

Christa Maria Richter (Bearb.):
Die Dresdner Schlosskirchenbücher.
Textkritische Edition

DIE DRESDNER SCHLOSSKIRCHENBÜCHER

Textkritische Edition der beiden Amtsbücher
der evangelischen Schlosskapelle zu Dresden
(geführt zwischen 1608 und 1710)

Landeskirchenarchiv der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens,
Bestand 92, Evangelische Hofkirche zu Dresden, Nm. 1 und 2

bearbeitet von
Christa Maria Richter, M.A.

Freiberufliche Musikwissenschaftlerin & Historikerin
www.quellenlese.de



Die Entstehung dieses Werkes wurde
durch einen Auftrag des Heinrich Schütz in Dresden e.V.,
mit Unterstützung der Mitteldeutschen Barockmusik e.V. sowie
durch ein Stipendium der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen ermöglicht.

Vorwort

Nach mehrjähriger Arbeit, die ich immer wieder durch längere Pausen unterbrechen musste, ist es an der Zeit, die Edition der beiden im Landeskirchenarchiv der Evangelisch-Lutherischen Landeskirche Sachsens aufbewahrten Amtsbücher der Dresdner Schlosskirche endlich abzuschließen und der Allgemeinheit zur Verfügung zu stellen – zumindest in einer versuchsweisen Erstausgabe, beinhaltend die zwei wichtigsten Teile: die Transkriptionen und die Register, welche sich allerdings noch in einem frühen Stadium der Ausarbeitung befinden. Leider konnten mangels Finanzierungsmöglichkeiten keine weiteren Schritte durchgeführt werden. So musste, abgesehen von einer weiteren Präzisierung und Korrektur der Register, auch auf Übersetzungen der längeren lateinischen Textpassagen sowie auf eine systematische Auswertung der musikalischen und sonstigen Informationen, wie ich sie in meinem Aufsatz *Die Dresdner Schlosskirchenbücher. Anmerkungen zu den Quellen und zum laufenden Editionsprojekt* im Schütz-Jahrbuch 2016 (38. Jahrgang 2017), 55–68, angekündigt hatte, verzichtet werden. Ebenso sind viele Fehlstellen im Text verblieben, von denen einige bei noch eingehenderer Beschäftigung mit den Quellen weiter aufgefüllt werden könnten. Einige Textstellen sind auch noch unklar, unleserlich oder zu ungenau formuliert, um sie in die Register aufnehmen zu können. Hier wäre ein zusätzlicher Blick auf die Originale anstelle von Digitalisaten gewiss besonders hilfreich. Ebenso ließe sich der textkritische Apparat in den Anmerkungen weiter ausbauen, und schließlich wäre eine inhaltliche Verknüpfung mit der handschriftlichen und publizistischen Parallelüberlieferung sowie mit der wissenschaftlichen Literatur wünschenswert gewesen. Vor dem Hintergrund der aktuellen gravierenden gesellschaftlichen Umwälzungen und der Einschnitte in den allgemeinen wissenschaftlichen Arbeitsbetrieb sehe ich momentan jedoch keine Möglichkeit, dieses Projekt fortzuführen, und bitte die Leserschaft um Nachsicht. Bei allen Einschränkungen, denen die Edition unterliegt, dürfte mit dieser digitalen Textausgabe immerhin der Zugang zu den umfangreichen Quellen wesentlich erleichtert worden sein. Möge es den Historiker(inne)n, welche dieselben einer tiefergehenden Untersuchung unterziehen möchten, sei es nun aus musikhistorischer, theologischer oder einer anderen geisteswissenschaftlichen Sicht, gelingen, neue Erkenntnisse über die Geschichte Dresdens, der Dresdner Hofes, der Hofgeistlichkeit und der Gottesdienste zu gewinnen. Sollte das allgemeine Interesse bestehen, die Quellen editorisch weiterzubearbeiten, nehme ich gerne Anregungen und Angebote inhaltlicher und finanzieller Art entgegen.

An dieser Stelle danke ich sehr herzlich dem Landeskirchenarchiv Sachsen für die Bereitstellung der Digitalisate, dem ehemaligen Verein Heinrich Schütz in Dresden e.V. als Initiator des Projekts und der Mitteldeutschen Barockmusik e.V. für die Förderung der umfangreichen Transkriptionsarbeit sowie der Kulturstiftung des Freistaates Sachsen, durch die ich den Anstoß zum Abschluss des Vorhabens erhielt.

Im Folgenden werde ich aus genannten Gründen auf eine erneute Vorstellung der Quellen verzichten und mich auf Hinweise zur Handhabung der Transkriptionen und der Register beschränken. Grundsätzlich bitte ich zu beachten, dass es sich gerade bei den vielen Einträgen zu den Gottesdiensten, die den einleitenden allgemeinen Ausführungen über die kursächsische Landes- und Kirchengeschichte, über die Stadt Dresden, das Schloss und die Gottesdienste folgen, um kein Lesebuch, sondern um reine Personenverzeichnisse handelt, die lediglich in ganzen Sätzen ausformuliert worden sind. Der erste Zugang zu den Quellen dürfte somit über die Register erfolgen. Nun wünsche ich allen viele interessante Funde.

Inhaltsverzeichnis

(mit normalisierten und ergänzten Überschriften)

VORBEMERKUNGEN

1. Zu den Transkriptionen	
a. Übernahmen und Abweichungen von der Vorlage	10
b. Übersicht zu den wiederkehrenden lateinischen Formulierungen	12
2. Zu den Registern	
a. Orte	13
b. Personen	15
c. Werke	22

TRANSKRIPTIONEN

Erstes Amtsbuch

I. [Die albertinische Dynastie]

1. Die Landesherrschaft	
a. Herzog Heinrich (1473/1539–1541)	26
b. Herzog und Kurfürst Moritz (1521/41–1553)	27
c. Kurfürst August (1526/53–1586)	28
d. Kurfürst Christian I. (1560/86–1591)	31
e. Administrationsregierung (1591–1601)	32
f. Kurfürst Christian II. (1583/1601–1611)	33
g. Kurfürst Johann Georg I. (1585/1611f.)	35
2. [Kasualien der kur- und fürstlichen Personen]	
a. Vermählungen (1541–1692)	37
b. Taufen (1545–1670)	42
c. Kommunionen (1593–1659)	51
d. Leichbegängnisse (1541–1680)	79

II. Die Schlosskapelle

1. [Ausstattung]	
a. [Baugeschichte (1480–1612/1653)]	94
b. Kirchengerat (um 1606/07/1646)	95
c. Bücherbestände (vor 1612/1658)	96
2. Gebräuche	
a. Predigten (1610/1656/57)	98
b. Beichte und Kommunion (vor 1612)	100
c. Vespem (vor 1612)	101
d. [Sonstiges: Litanei, Betstunden, Gemeines Gebet, Danksagungen] (vor 1612)	102
e. Allgemeine Abläufe: Trauungen, Taufen, Leichbegängnisse (um 1612)	103

III. Spezialverzeichnisse [Teil 1]

1. [Predigttexte und Gottesdienste]	
a. Allgemein (16. Jh.–1661)	107
b. Passionspredigten (16. Jh.–1611)	114
2. [Kasualien des Adels-, Herren- und niederen Standes]	
a. Kommunionen (1603–1658)	116
b. Trauungen (1598–1659)	141
c. Taufen (1593–1659)	162
d. Begräbnisse (1584/93–1613/45)	181
3. Dresdner Denkwürdigkeiten	
a. [Gebäude und Plätze (1070–1616/1708)]	186
b. Besondere Ereignisse (1500–1626)	189
4. [Kasualien in weiteren Dresdner Kirchgemeinden]	
a. Leichpredigten in der Sophien- und der Frauenkirche (1627–1630)	210
b. Jahresstatistik der Kasualien in sämtlichen Gemeinden (1617–1691)	211

Zweites Amtsbuch

IV. [Spezialverzeichnisse, Teil 2]

1. [Kasualien des Adels-, Herren- und niederen Standes, Teil 1]	
a. Kommunionen, Teil 2 (1692–1701)	229
2. [Kasualien der kur- und fürstlichen Personen]	
a. Kommunionen (1660–1710)	305
3. [Kasualien des Adels-, Herren- und niederen Standes, Teil 2]	
a. Kommunionen, Teil 3 (1702–1710)	331
b. Kommunionen, Teil 1 (1660–1691)	416
c. Trauungen (1660–1710)	533
d. Taufen (1660–1710)	572

REGISTER

1. Orte	
a. Dresden	660
b. Sonstige Orte und Regionen	662
2. Personen	
a. Hochadel	665
b. Adel, Bürgerliche und Sonstige	672
c. Berufe und Ämter	729
d. Ausführende Geistlichkeit	747
3. Werke	
a. Quellen: Drucke und Handschriften	749
b. Texte und Musik in den Gottesdiensten	750

VORBEMERKUNGEN

1. Zu den Transkriptionen

a. Übernahmen und Abweichungen von der Vorlage

Absatzformatierung

Die Absatzformatierung wurde ohne zeilen- und seitengetreue Wiedergabe und ohne Berücksichtigung von Trennstrichen vereinheitlicht und dem neuen Format angepasst. Aufzählungen, die im Original als Fließtext geschrieben wurden, können hier als Listen erscheinen; ursprünglich einspaltige Listen können zweiseitig wiedergegeben sein. Seitenumbrüche sind durch »|« und eine anschließende tiefgestellte Blattangabe (»r« = recto/Vorderseite, »v« = verso/Rückseite) kenntlich gemacht. Textmarken, die lediglich der Orientierung des Lesers dienen, wurden weggelassen.

Da gemäß dem Prinzip der Personenverzeichnisse die jeweiligen Einträge zu den Gottesdiensten in chronologischer Reihenfolge erfolgen, wurden fehlerhafte Einträge entsprechend korrigiert: Spätere Nachträge – seien es Einschübe an einer anderen freien Textstelle (als Zwischenzeile, teils auch auf einer späteren Seite) oder lediglich Vertauschungen der Einträge – wurden an die jeweils richtige Stelle vorgezogen. Entsprechende Anmerkungen geben Auskunft über die originale Eintragsreihenfolge.

Zeichensetzung

Da die Transkription in lateinischen Druckbuchstaben erfolgt, fallen die zu dieser Zeit noch sehr selten vorkommenden und ohnehin nicht als Hervorhebungen gedachten Auszeichnungen unterschiedlicher Schrifttypen weg, d.h. die typografische Unterscheidung zwischen deutschen und lateinischen Zeichen ist aufgehoben. Hieraus folgt auch die Vereinheitlichung der unterschiedlichen Formen des Bindestrichs oder sonstiger Interpunktionszeichen. Sporadisch auftretende Sonderzeichen, wie *ÿ* (zur Unterscheidung zwischen *y* und *g*), die nur in handschriftlichen Texten sinnvoll sind, wurden weggelassen. Alle Wörter sind kleingeschrieben, mit Ausnahme der Satzanfänge, Bezeichnungen von Gott, Namen von Personen, Orten und Werken sowie von Feiertagen. Ansonsten folgt die Interpunktion weitestgehend der Vorlage, so auch bei den damals noch beliebig verwendbaren Buchstaben *i/j* und *u/v/w*. Lediglich der uneindeutige Großbuchstabe *I/J* wurde dem jeweiligen Kontext angepasst.

Grundsätzlich ist zu berücksichtigen, dass die Grenzen oft fließend sind: Es gibt »verschluckte« oder recht flach gewordene ausgeschriebene Buchstaben, die auch eine Abkürzung bedeuten könnten. Manche Unterscheidungen zwischen *u/ü*, *a/o*, *z/tz* usw. sind ebenfalls unklar. Hier mussten individuelle Entscheidungen getroffen werden. Dass es sich bei vielen Großbuchstaben lediglich um groß geschriebene Kleinbuchstaben handelt, spielt hier keine Rolle, da fast alles kleingeschrieben wird.

Auflösung der Abkürzungen

Sämtliche Abkürzungen wurden ohne Differenzierung der unterschiedlichen Abkürzungszeichen aufgelöst. Dies betrifft auch die Ligaturen, z.B. »NB« und »SBCarpzov«. Durch ihre Kenntlichmachung mittels <...> kann der Leser klar zwischen Originaltext und Ergänzungen unterscheiden. Weitere Klammerformen bedeuten:

(...) wie im Original

[...] Ergänzung durch die Bearbeiterin, insbesondere [?] an den vielen unleserlichen Stellen

{...}	Textverlust durch Tintenverwischungen/-verblässungen, Löcher im Papier, weggeschnittene Ränder u.Ä.
«...»	nachträgliche Textergänzung (Wort, Wortgruppe, Absatz), meist ohne Datierungsmöglichkeit, im Original am Seitenrand oder als Zwischenzeile, teils auch auf einer späteren Seite

Nicht immer ist klar, wie manche Abkürzungen im Original ausgeschrieben worden wären. Unter anderem können folgende, zum Teil falsche Abkürzungen folgende verschiedene Bedeutungen haben:

d.	[bestimmter Artikel] oder – lat. und großgeschrieben – d<oc>tor oder d<ie> (am Tag)
f.	f<ürstlich> oder f<rau> / f<räulein>
fr.	fr<au> oder fr<äulein>. Der Genitiv/Dativ von »frau« kann »frau« oder »frauen« heißen.
h.	h<err> oder h<erzog> oder h<errschaft> oder h<eilig>
hofm.	hofm<eister(in)> oder hofm<inisterium>
j. / jfr.	j<ungfer> oder j<ungfrau> bzw. j<ung>f<er> oder j<ung>fr<au>
jun.	jun<i> oder jun<ior>
v.	v<nd> oder v<on>

Schwieriger wird es bei unterschiedlichen Wörtern, die vergleichbare Bedeutungen haben. Wie muss z.B. »cap.« richtig heißen: »cap<itel>«, »cap<itulum>« oder »cap<ut>«? Muss es bei »v.« »v<ersus>« oder »v<ersiculum>« heißen? Muss »durchl.« als »durchl<aucht>« oder als »durchl<euchtigkeit>«, muss »dl.« als »d<urch>l<auchtig>« oder »d<urch>l<auchtigst>« aufgelöst werden? Einige Formen können aus dem Kontext erschlossen werden. Vergleiche mit Stellen jedoch, an denen die Wörter ausgeschrieben worden sind, sind nicht immer zielführend, nicht nur weil die Gebräuche von Schreiber zu Schreiber differierten, sondern vor allem weil manche Schreiber selbst mehrere Schreib- und Sprachweisen angewendet haben. Viele Abkürzungen erscheinen auch im Singular, obwohl sie Plural meinen. In all diesen Fällen mussten die Auflösungen vereinheitlicht werden. Bei Ehefrauen wurde das »-in« stillschweigend ergänzt.

Weitere ausgeschriebene Symbole und Sonderzeichen:

ϕ	<etc.>	Epiϕ.	Epi<phanias>
ψ.	<psalm>	℥	<pfund> (lat. »libra«)
7bris	<septem>bris	xbris	<decem>bris
8bris	<octo>bris	Χρ<ι<στ>ι	<Christi>
9bris	<novem>bris		

Wochentagssymbole erscheinen in eingeklammerten Wörtern, z.B. ☉ (Symbol der Sonne) = <sonntag>.

Fußnoten

Die Anmerkungen enthalten:

- Erläuterungen lateinischer und anderer fremdsprachiger sowie veralteter Begriffe,
- Korrektur falscher Namen, die bei der Erstellung der Orts- und Personenregister zum Vorschein kamen, sowie falscher Monatsangaben in den Verzeichnissen (falsch errechnete Personenzahlen sowie fehlerhafte Daten in den historischen Berichten wurden nicht korrigiert),

- Hinweise auf nachträgliche Ergänzungen und Streichungen einzelner Wörter oder Wortgruppen (Korrekturen lediglicher Schreibfehler während ersten Schreibvorgangs blieben unberücksichtigt),
- Angaben zur ursprünglichen Reihenfolge der nachträglich eingefügten Einträge.

b. Übersicht zu den wiederkehrenden lateinischen Formulierungen

Die vielen lateinischen Namen der kirchlichen Feiertage sind hier nicht mit aufgelistet und können in den entsprechenden Spezialverzeichnissen, z.B. bei Grotefend, nachgeschlagen werden.

a puero	von einem Knaben	episto/ula/æ ad ...	Brief(e) an ...
a versu ...usque ad versum ... / finem (capitis)	von Vers ... bis zum Vers ... / Ende (des Kapitels)	etc. (et cetera) evangelium dominicale	und das Übrige = usw. Sonntagsevangelium
ab eodem	von demselben	ex psalmo	aus dem Psalm
absens	abwesend	feria	am Feiertag
absque ornatu sacerdotali	ohne priesterliches Gewand	finita concione	nach Beendigung der Predigt
comes palatinus	Hofpfalzgraf	folio	auf Blatt
communio / communiciren	Abendmahl / Abendmahl halten	hora	Uhr
concio	Predigt	idem	derselbe
conversa/us	eine Konvertierte / ein Konvertierter	in ornatu (sacro / ecclesiastico)	im (heiligen / kirchlichen) Ornat
de institutione cæ/œnæ	von der Einrichtung des Abendmahls	in præsentia	in Anwesenheit
die	am Tag	in vigiliis	in der Feier der Vormacht
die Lunæ	am Montag	introitus	Eingang(smusik)
die Mercurii	am Mittwoch	item	ingleichen, ebenso
die Parasceves	am Karfreitag	iuris (utriusque) consultus	Gelehrter beider Rechte / des Rechts
die Viridium	am Gründonnerstag	iuris (utriusque) candidatus	Kandidat beider Rechte / des Rechts
dito	ebenso (des besagten Monats)	iuris practicus	Rechtsbeistand
dominica	(am) Sonntag	iuris studiosus	Student der Rechtswis- senschaft
eadem dominica	am selben Sonntag	iuris utriusque doctor	Doktor beider Rechte
eiusdem	desselben (Monats)	kalendæ / kalendis	monatserster Tag
elector	Kurfürst	latus	Seite(nsumme)
eodem (die)	am selben Tag	medicinæ practicus	praktischer Arzt
eodem anno	im selben Jahr	mense / mensis	im Monat / des Monats
eodem festo	am selben Fest	natalis	Geburtstag
episto/ula dominicalis	Sonntagsepistel		

nomen (nominandum)	Name (noch zu benennen)	sacra	die heiligen Handlungen (= Gottesdienst)
nota bene / notandum	Anmerkung	sanct(issim)us	heilig(st)er
notarius publicus (caesareus)	Öffentlicher (kaiserlicher) Notar	sequentes	folgende
oratio dominica	Gebet des Herrn (Vaterunser)	serenissimi (electoris)	des durchlauchtigsten (Kurfürsten)
per eundem	durch denselben	seu	oder, beziehungsweise
post eandem dominicam	nach demselben Sonntag	solemniter / Solennität	feierlich / Feierlichkeit
post mortem	nach dem Tod	studiosus	Student
postridie	am Folgetag	styli novi / veteris	des neuen / alten Stils
pridie	am Vortag	textus miscellanei/os	vermischte Texte
relicta filia / vidua	hinterlassene Tochter / Witwe	titulo	mit dem Titel
		vide (supra / infra)	siehe (oben / unten) in
		capitulo / pagina/is	Kapitel / auf Seite(n)

2. Zu den Registern

Auch wenn das Dokument digital als PDF bereitgestellt wird und theoretisch eine Volltextsuche durchgeführt werden könnte, die das gesamte Buch durchläuft, sind Register notwendig, da aufgrund der unterschiedlichen Schreibungen der Wörter und der vielen Abkürzungen die Suchergebnisse unvollständig bleiben. Deshalb folgt hier eine ausführlichere Anleitung, wie die auf den Transkriptionsteil bezogenen Register aufgebaut sind.

Angesicht der Vielzahl und Komplexität der jeweiligen Einträge wurden fünf Index-Ebenen erzeugt, die indes nicht in jedem Register erforderlich sind. Sie unterscheiden sich zur besseren Orientierung grafisch durch folgende Symbole:

- [1] [ÜBERSCHRIFT]
- [2] ■ ...
- [3] □ ...
- [4] ● ...
- [5] – ...

Grundsätzlich ist zu beachten, dass Registereinträge mehrmals auf einer Seite vorkommen können, ohne dass dies aus den Verzeichnissen ersichtlich wird.

a. Orte

Die Ortsregister umfassen nicht nur die Orte und Regionen schlechthin, sondern sind auch untergliedert. So sind von den »gewöhnlichen« »Dörfern, Städten und Residenzen« die mehrere Ortschaften umfassenden »Geistlichen Bezirke« – (Erz-)Bistümer, Inspektionen, Stifte und Superintendenturen – sowie die »Kreise, Ämter und Starosteien« zu unterscheiden, für welche die jeweiligen Geistlichen und Amtspersonen zuständig waren. So kann ein und derselbe Name, z.B. »Torgau«, in mehreren Verzeich-

nissen erscheinen, je nachdem, ob die Stadt, das Amt oder die Superintendentur Torgau gemeint ist. Ebenso kann »Meißen« die Stadt, den Stift oder die Markgrafschaft meinen; der Kreis ist in diesem Fall dank der Bezeichnung »Meißnischer Kreis« leicht zu identifizieren. Man muss nun zwar unter Umständen an mehreren Stellen nachsehen, kann aber über die Suchfunktion des PDFs sehr schnell alle Treffer finden. Zu den »Staaten, Ländern und Regionen« gehören schließlich noch die (Land- und Mark-)Grafschaften, die (Kur-)Fürsten- und (Groß- und Sekundogenitur-)Herzogtümer, die Königreiche und sonstige landesherrliche Territorien. Sie wurden auch in ihren adjektivischen Erscheinungsformen registriert, da z.B. der »kurbrandenburgische Hofmeister« gleichbedeutend mit dem »Hofmeister aus Kurbrandenburg« ist. Selbstverständlich ist »Kurbrandenburg« nicht unter K, sondern unter B zu finden, da das Wort vollständig »Brandenburg (Kurfürstentum)« heißen müsste.

Bei manchen Ortschaften findet sich in den Quellen auch die Region oder die nächste Stadt, zu der sie gehörten, z.B. im Fall von Bergen bei Magdeburg oder Bertinovo in Italien. Diese Ergänzungen wurden ebenfalls als solche im Register verzeichnet. Fehlen hingegen die Regionen, so fallen sie auch im Register weg, auch wenn es dabei zu Verwechslungen kommen könnte. So kann Plauen die Stadt im Vogtland, aber auch jenes ehemals bei Dresden liegende, heute eingemeindete Dorf meinen. Einige Orte hießen früher auch anders, z.B. das Kloster Altzella, welches unter dem damaligen Namen »Zell« erscheint, oder das heutige Großerkmannsdorf, welches lediglich als »Erkmannsdorf« verzeichnet ist, ebenso Großenhain, damals »Hayn«, oder die böhmischen und schlesischen Ortschaften, welche heute tschechische und polnische Namen tragen. Manche Ortsnamen gibt es auch deshalb nicht mehr, weil die Orte selbst gar nicht mehr existieren, z.B. Jura in Böhmen, oder weil sie wie im Fall von Plauen in größere Orte eingemeindet wurden. Einige Orte wurden zudem falsch bezeichnet und können deshalb nicht eindeutig identifiziert werden, z.B. »Friedberg in der Mark«: Ist damit das heutige Bad Fredeburg gemeint? Und würden »Crakaw« bzw. »Cracau« heute »Cracau« oder »Krakau« heißen? Diese Unstimmigkeiten können sogar bis zu »Spiez in Österreich« gehen, wo Spiez doch in der Schweiz liegt! Ungeachtet oder gerade wegen dieser Unklarheiten hält sich das Register so nahe wie möglich an die Originale, wobei selbstverständlich heutige Schreibweisen verwendet wurden.

Nicht berücksichtigt wurden Namen von Burgen, die bei den Orten mitbenannt wurden, z.B. die Burg Freudenstein in Freiberg, da »Freiberg« bereits registriert ist. Demgegenüber erscheint die Burg Freudenstein als eigener Ort, da ihr Standort in Gotha nicht erwähnt ist. Dies schließt nicht aus, dass »Gotha« auch an anderen Stellen auftauchen kann. Eine Ausnahme stellt die in einem eigenen Registerteil verzeichnete Stadt Dresden als Haupthandlungsort dar: Hier wurden alle erwähnten Plätze aufgenommen, seien es Gassen, Märkte und Straßen, Stadtteile bzw. Kirchgemeinden und Klöster, öffentliche Anlagen und Gebäude, bestimmte Schlossräume oder die Privatwohnungen einiger zum Hofministerium gehöriger Personen, die bei Feierlichkeiten ihre Räumlichkeiten zur Verfügung gestellt haben. Hinzu kommen Gewässer, Wälder und Berge. Ansonsten wurden die Wörter »Dresden« und »Sachsen« aufgrund dessen, dass sich die Quellen auf diese Region beziehen, nicht extra als allgemeine Ortsbegriffe aufgenommen.

Ortsbezeichnungen, die sich auf Personen beziehen, z.B. beim »Markgrafen von Brandenburg« oder der Familie von »Miltitz auf Batzdorf«, sind nicht im Ortsregister, sondern bei den jeweiligen Personen zu finden. Theoretisch hätte dieses Prinzip auch bei den Berufen verfolgt werden können, z.B. beim »Amtshauptmann von Rochlitz«. Dies hätte aber das Berufsregister zu stark in die Länge gezogen und noch eine sechste Indexebene erfordert. Somit sind nun im Ortsregister alle realen Handlungsorte so-

wie die (veränderlichen) Zuständigkeitsbereiche der berufsausübenden Personen versammelt, wohingegen die durch Geburt und Abstammung zugefallenen (unveränderlichen) Orte bei den Personen zu finden sind. Selbstverständlich lassen sich alle Namen, in welchem Register sie sich auch befinden mögen, über die Suchfunktion abfragen, sodass eine Auffindung aller Orte und Regionen gewährleistet ist.

b. Personen

Wie das Ortsregister ist auch das Personenregister untergliedert: Zum einen sind die adligen und bürgerlichen Menschen, welche nach Familiennamen sortiert werden, von den hochadligen, landesherrlichen Obrigkeiten getrennt. Zum anderen werden sie durch ein komplementäres Berufsregister sowie durch eine Übersicht über die in den jeweiligen Gottesdiensten amtierende Geistlichkeit ergänzt.

Adel, Bürgerliche und Sonstige

Früher wurden Personen der Kürze halber häufig lediglich unter ihrem Familiennamen ohne Vornamen verzeichnet. Auch wenn in vielen Fällen eine eindeutige Zuweisung zu einer bestimmten Person möglich ist, z.B. bei »Dr. Luther«, wird im Register konsequent auf die nachträgliche Ergänzung von Vornamen verzichtet, da sonst eine durchgehende, sehr zeitaufwendige und in vielen Fällen auch nicht eindeutig zu klärende Überprüfung der jeweiligen Identitäten notwendig wäre. Dasselbe betrifft Titulierungen, wie »Baron(in)«, »Edle(r)« und »Freiherr/-frau« usw. einerseits sowie akademische und sonstige Grade, wie »Doktor«, »Lizentiat«, »Magister« und »Meister« andererseits, aber auch »d.Ä.«, »d.J.« und »Mons.« usw. Sie alle sind nur dort im Register verzeichnet, wo sie auch im Original vorkommen. So kann z.B. ein und derselbe Mann sowohl mit seinem Vornamen als auch ohne – also nur als »?(Mann)« – sowie mit und ohne Prädikat registriert sein; man kann ihn also in mehreren Registereinträgen finden. Umgekehrt kann ein und derselbe Eintrag auf den unterschiedlichen Seiten verschiedene gleichnamige Individuen meinen. Bei Personen, die keinen Familiennamen aufweisen, aber dennoch eindeutig zugeordnet werden können, finden sich die ergänzenden Abkürzungen »o.N.« (»ohne Namen«, vor allem bei Frauen, die nur als Frau des Herrn ... angegeben sind) und »o.F.« (»ohne Familiennamen«, z.B. bei »Philipp [Melanchthon]«). Sind bei den Adligen die Wohnsitze erwähnt, so sind auch diese mit verzeichnet. Betreffen die Titel das ganze Geschlecht, so sind sie bereits im Familiennamen enthalten, vor allem beim Grafenstand. Steht neben dem Namen eine Information in Klammern, so bedeutet dies, dass sie nicht in allen Fällen notiert ist, auch wenn sie stets mit gemeint ist.

Fräulein, die später verheiratet wurden, erscheinen im Register, soweit möglich, als Frau unter dem Namen des Ehemannes mit Hinweis auf ihren Geburtsnamen, welcher über die Suche auffindbar ist. Blieben Töchter unverheiratet oder ist ihr Heiratsname in den Amtsbüchern nicht verzeichnet, werden sie unter ihrem Geburtsnamen aufgelistet. Dabei sind sie, soweit bekannt, als »Fräulein« gekennzeichnet, egal welches Alter sie hatten und ob sie in der Vorlage als Fräulein oder Jungfer/Jungfrau bezeichnet worden sind. Mangels weiterer Überprüfungsmöglichkeit kann es vorkommen, dass eine weibliche Person sowohl in unverheiratetem Zustand als auch in verheiratetem bzw. verwitwetem Zustand, also an zwei verschiedenen Stellen registriert wurde. Auf Querverweise zwischen den Geburts- und Ehenamen wurde verzichtet. Aufgrund der Fülle an Namen und ihren familiären Vernetzungen hätte sich eine geradezu unübersehbare Zahl an Querverweisen ergeben. Zum Auffinden aller Namensbelege im Register bitte also immer die Suchfunktion des PDF-Dokuments verwenden!

Im Gegensatz zu den Kapiteln über Hochzeiten, Taufen (und Todesfälle) wurde bei den Kommunionen, die gewöhnlich jeweils von der gesamten anwesenden Familie besucht wurden, in der Edition nur das Familienoberhaupt, gewöhnlich der Ehemann – sei es namentlich oder unter seiner Berufsbezeichnung –, registriert. Hinter diesen Einträgen können sich weitere, namentlich nicht genannte Familienmitglieder verbergen, welche an Ort und Stelle nachgelesen werden müssen: Frau, Sohn, Tochter, Mutter, Schwester, Muhme, Schwager, Bruder, Vetter, Schwiegermutter, Schwiegertochter, die Seinigen, die Familie, »selb ander/dritt/...«, »Befreundin«, Bedienstete usw. Zum Teil wurden unter »den Ihrigen« sogar mehrere Familien zusammengefasst, ohne dass klar ist, wie viele, geschweige denn, welche Familien(mitglieder) gemeint sind. Aus diesem Grund sowie aufgrund der enormen Fülle an Personen, die an den Gottesdiensten teilgenommen haben, werden diese Familienmitglieder nicht im Einzelnen im Register aufgeführt – es sei denn, sie traten selbst einzeln und nicht im Familienverbund in Erscheinung oder wurden beim Vornamen bzw. Beruf genannt. Auf der Suche z.B. nach einer bestimmten Ehefrau, die in ihrer Jugendzeit als Familientochter zusammen mit ihren Eltern zur Kommunion gegangen ist, muss also in den Registern nach dem Vater oder, sofern verstorben, nach der Mutter gesucht werden, um die Tochter im Text ausfindig zu machen.

Wie die Orte konnten auch gleichnamige oder sogar identische Personen unterschiedlich geschrieben werden, und zwar abhängig vom jeweiligen Schreiber und dessen phonetisch-graphischen Vorlieben. So kommen z.B. bei der Familie derer von Neitschütz nicht weniger als 21 Laut- und Schreibweisen vor:

Neidisch	Neitschitz	Neitschutz	Neitzschutz	Neizschiz	Neutschutz	Neytschütz
Neititsch	Neitschiz	Neitzisch	Neitzschütz	Neuschütz	Neutzsch	Neytzschitz
Neitsch	Neitschütz	Neitzschitz	Neizsch	Neütsch	Neuzschiz	Nitzschitz

Fast ebenso vielgestaltig zeigt sich der Name Böhlau:

Behlau	Belau	Below	Boelau	Böhlau	Bolaw	Bühlau	Pelau
Behlow	Belaw	Bilau	Bohlau	Bölaw	Bölaw	Bülaw	Pölaw

Könnte man bei stärkeren Abweichungen auch von unterschiedlichen Namen ausgehen, so weisen die neben den Namen ergänzten Berufe oder andere Charakteristika, die häufig identisch sind und in derselben Zeit oder gar im selben Jahr vorkommen, darauf, dass es sich um ein und dieselbe Person gehandelt haben muss. Eine Ausnahme scheinen die beiden Familien Gustedt und Juchstädt zu bilden:

Gusted	Gusteth	Gutstedt	Juchstedt	Jugstadt	Jugstedt	Jutstadt	Kustädt
Gustädt	Gutstädt	Juchstät	Juchstet	Jugstädt	Justädt	Jutstädt	

Hier hat es offensichtlich eine Vermischung gegeben. Erscheinen die Namen in den 1650/60er-Jahren noch getrennt, so laufen sie spätestens in den Kommunionen der 1680er-Jahre bei Fräulein/Jungfer Juliana von Gustedt/Juchstädt zusammen. Ebenso auswechselbar scheinen die Namen derer von Arnheim/Arnim und von Löben/Löwen (nicht zu verwechseln mit den unverbunden gebliebenen Familien Löbe und Löwe) gewesen zu sein. Sie sind ebenfalls über eine oder mehrere Personen, die in beiden Namensformen bzw. deren Abwandlungen vorkommen, miteinander verwoben. Bei der Familie von Haugwitz erkennt man deutlich den Ursprungsort Haubitz – ein Name, den es heute ebenfalls als eigenständigen Familiennamen gibt:

Haubitz	Haubwitz	Hauchwitz	Haugwitz	Hauquitz	Heugwitz
Haubiz	Hauchbiz	Haugbiz	Haugwiz	Hauquitz	

Bei unterschiedlichen Schreibungen kann man also nicht zwangsläufig auf verschiedene Personen oder Familien schließen. Deshalb wurde bei jenen Familien, für sich im Laufe der Zeit eine einheitliche Schreibweise durchgesetzt hat, in den Namensüberschriften, unter denen alle Mitglieder zusammengefasst sind, nur die Hauptvariante angegeben. Kommen hingegen mehrere Schreibweisen vor, die heute immer noch alle üblich oder im Gegenteil gar nicht mehr bekannt sind, so wurden diese oder eine Auswahl von ihnen nebeneinander stehen gelassen, wobei sie durch einen Schrägstrich oder, bei seltenerem Vorkommen, durch eine Klammer getrennt sind. Zum Auffinden aller Varianten ist es unumgänglich, alle angegebenen Stellen zu überprüfen.

Stärker abweichende Familiennamen, bei denen Vorname, Stand, Beruf und Zeit keinesfalls übereinstimmen, wurden getrennt belassen. Außer den Löbes / Löwes betrifft dies etwa die Familien Bose / Bösse, Schmidt / Schmied oder Sebott / Seybott. Ebenso wenig lassen sich die Grafen von Prebendau (polnisch: Przebendowski) mangels Überschneidungen, auch unter Berücksichtigung der sehr variabel benutzten Buchstaben B/P (wie auch C/K, D/T, E/Ö, I/Ü u.a.), mit der Familie Brebendovsky verbinden. Aus demselben Grund bleiben auch einige lateinische Namen selbstständig neben den deutschen stehen, z.B. Beccius neben Beck, Gellius neben Gell(e), Jauchius neben Jauch oder Laurentius neben Lorenz. Andere deutsch-lateinische Parallelen wiederum konnten wegen Personen- oder Familienübereinstimmungen miteinander verbunden werden, z.B. Crell / Crellius oder Marci / Martius. Nicht vermischt wurden selbstverständlich auch gleichnamige Familien, die sich durch ihren Stand unterschieden, z.B. Bose / von Bose, Caden / von Cade, Romanus / von Römer, Schütz / von Schütze, Zeitz / von Zeitzsch.

Besonders ähnliche Familiennamen, die sich lediglich durch das Schluss-»e« unterscheiden, wurden immer zusammengefasst, egal ob eine bestimmte Person tatsächlich in beiden Formen erscheint oder nicht, zumal bei deklinierten Formen auch nicht immer die Originalform ermittelt werden kann. Beispiele hierfür sind Geiß / Geuse, Graf / Grafe oder Groß / Große. Ebenso sind bei Namen mit »ß«, welches sowohl in »s« als auch in »ss« aufgelöst bzw. als »ß« beibehalten werden kann, immer beide Varianten angegeben, z.B. bei Hase / Hasse oder Wiesner / Wießner. (Hier ist zu beachten, dass das »ß« in den Namensüberschriften aufgrund der verwendeten Kapitälchen komplett durch »ss« ersetzt wurde.) Dasselbe betrifft Umlautungen zwischen ä/e, i/y oder pf/pp u.Ä. Sämtliche sonstige Schreibungen wurden beibehalten, ohne die heutige Form zu übernehmen geschweige denn diese erst zu ermitteln. So wurde der Vizekapellmeister Christoph Bernhard in beiden Dokumenten ausschließlich als »Bernhardi« geführt und erscheint deshalb auch so im Register.

Von einigen Personen sind die Familiennamen unbekannt. Sie wurden am Beginn des Registers aufgelistet und in drei Gruppen gegliedert: 1. »Zwerge« — 2. Getaufte Juden, Türken, »Mohren« und sonstige Konvertierte — 3. Weitere Personen. »Mohren« und »Zwerge« wurden damals aufgrund der körperlichen Besonderheiten als Berufe aufgefasst, als solche am Hof angestellt und zum Teil auch ganz ohne Namen genannt. Einige von ihnen hatten indes Familiennamen und konnten entsprechend ins Personenregister eingeordnet werden, die meisten aber erhielten bei ihrer Konversion nur Vornamen.

Bei den Vornamen wurde ebenfalls eine gemäßigte Vereinheitlichung hinsichtlich der Schreibungen mit f/ph, ff/f, i/ie usw. vorgenommen. Zur Ermittlung der originalen Formen ist eine Befragung der betreffenden Stellen unumgänglich. Grundsätzlich ist darauf zu achten, dass die Reihenfolge der unter den Namensüberschriften eingeordneten Vornamen aufgrund der eingefügten Kommata nicht immer konsequent dem Alphabet folgt. Dies betrifft insbesondere die Anordnung mehrerer, zum Teil identischer

Vornamen, bei denen die ergänzten Geburtsnamen (bei Frauen) sowie die Titel und die Wohnsitze (vor allem bei Männern) zu einer Vertauschung führen können, da das Komma bei »[Name], geb. ...« oder »[Name], auf ...« automatisch als Zeichen mitgerechnet wird. So folgt etwa eine »einfache« »Sophia, geb. ...« stets allen anderen Sophien desselben Familiennamens, z.B. der »Sophia Catharina« (Beispiel Fam. von Bose), obwohl sie doch die erste sein müsste. Ebenso rutscht ein »schlichter« »Christian, auf ...« hinter alle anderen Christians, z.B. hinter »Christian Sigismund« (Beispiel Fam. von Holtzendorff).

Berufe und Ämter

Häufig wurden Personen lediglich unter ihrer Amts- bzw. Berufsbezeichnung benannt. Zur vollständigen Auffindung von Personen dient deshalb ein zusätzliches Berufsregister, das ebenfalls stets zu befragen ist. Da es lediglich als alternative Suchmöglichkeit zum Personenregister dient, sind nicht alle Berufe verzeichnet, sondern vor allem jene, die der eindeutigen Identifizierung einer namentlich ungenannten Amtsperson dienen. Aufgrund der Fülle an Einträgen wurde auf jene Berufe verzichtet, die keinerlei Rückschlüsse auf eine bestimmte Person erlauben, indem sie entweder nur summarisch auf eine ganze Personengruppe Bezug nehmen, z.B. auf das Kollegium der Schuldiener oder auf die Schüler bzw. Schulknaben, oder indem sie Ämter benennen, die auf eine größere Anzahl von Personen zutreffen. Hierzu gehören neben ganz allgemeinen Bezeichnungen, wie Bedienter/Diener, Jungfer/Jungfrau, Mädchen/Magd u.Ä. und deren jeweiligen »Hof«-Bezugnahmen auch:

Aufwartknabe, -mädchen	Küchenjunge
Edeljungfrau, -knabe	Näherin, Nähermädchen
Frauenzimmermagd	Page (allgemein)
Kammerfräulein, -junge, -leute, -mädchen, Ober-K.	Spießjunge
Lakaien, Kammer-L.	Waschmädchen / -magd, Hof-W.

von ganz und gar unspezifischen Begriffen, wie Frauenzimmer, Weib u.Ä., ganz zu schweigen. Dies schließt nicht aus, dass eine namentlich genannte Einzelperson als Kammerfräulein oder als Page bezeichnet sein kann. Dies macht indes keine eigene Registrierung im Berufsregister erforderlich, da die betreffende Person bereits unter ihrem Namen auffindbar ist. Ausnahmen gibt es dennoch: Einige »Aufwärter«, »Bediente«, »Famuli«, »Verwandte« u.Ä. wurden registriert, da sie einem bestimmten Amt oder Beruf zugeordnet werden können, z.B. die Aufwärterin der Kurprinzessin oder der Famulus des Hofpredigers. Diese Gruppe angestellter Mitarbeiter findet sich am Schluss des Registers unter der behelfsmäßigen Überschrift »Zuarbeiter & Hilfskräfte«. Ferner bilden einige näher beschriebene »Diener«, z.B. die Silberdiener, zusammen mit der großen Abteilung der Kammerdiener eine eigene Gruppe. Auch bei den Pagen gibt es Spezialbereiche, z.B. die Leibpagen, die den Personenkreis zumindest eingrenzen. Ebenso wurden die Kapellknaben als Diskantisten neben den erwachsenen Sängern ins Register aufgenommen, auch wenn sie nie als Einzelpersonen, sondern stets als (Teil der) Gruppe in Erscheinung getreten sind.

Aus Gründen der Übersichtlichkeit wurde in den Überschriften auf die platzraubenden femininen Berufsbezeichnungen verzichtet. Dieselben tauchen im Text sehr häufig auf, da die Ehefrauen der berufstätigen Männer, ergänzt durch die weibliche Endung »-in«, ebenfalls unter der Amtsbezeichnung und Titulierung ihres Ehemanns verzeichnet sind, und dies sogar über dessen Tod hinaus, ohne dass sie diesen Beruf jemals selbst ausgeübt haben. Um sie nun von den Ehemännern zu unterscheiden, wurden auf der fünften Index-Ebene die Begriffe »Ausüber« und »Ehefrau/Witwe« verwendet, wobei im letzte-

ren Fall bei der Berufsüberschrift das Suffix »-in« hinzuzudenken ist. Daneben gab es tatsächlich einige weibliche Berufsausüßerinnen, z.B. die Hofmeisterinnen. Diese werden im Register von den Ehefrauen und Witwen durch die Bezeichnung »Ausüßerin« unterschieden. Berufe, in denen gar keine Männer vertreten waren, werden in der weiblichen Form verzeichnet, z.B. die Betterinnen/Bettfrauen. Ferner tauchen auf der fünften Ebene vereinzelt noch Gesellen, Substituten, Brüder, Söhne und Töchter auf.

Das Berufsregister ist wie die anderen Register stark untergliedert. So findet man z.B. den Oberhofmarschall nicht unter O, sondern unter M: »Marschälle« → »Hofmarschälle« → »Oberhofmarschälle«. Diese Gliederung folgt keinen inhaltlichen Gesichtspunkten, etwa gemäß dem damaligen Bestallungssystem der Hofchargen, der Geheimen Kanzlei usw. oder der Ordnung nach Bausachen, Bergsachen usw., sondern rein sprachlichen Kriterien. Bleiben »einfache« Berufsbezeichnungen, wie Adjunkte, Adjutanten, Advokate usw., gleichberechtigt nebeneinander stehen, so werden zusammengesetzte Wörter, die in ihrem Wortkern einander überschneiden, auf der obersten Registerebene zusammengefasst. Hierzu gehören alle Arten von Dienern, Direktoren, Kanzlern, Meistern, Räten, Schreibern, Sekretären usw. Beispielsweise finden sich die Akzisdirektoren, die bei einer Beibehaltung der schlichten alphabetischen Reihenfolge kurz nach den Advokaten folgen müssten, nicht unter A, sondern unter D bei den Direktoren. Auf diese Weise können alle Arten von Akzisdirektoren, so auch die Generalakzisdirektoren«, gebündelt erscheinen und werden nicht im Alphabet verstreut, die Generalakzisdirektoren womöglich unter G. Dasselbe betrifft z.B. die Domdechanten, Domherren, Domprediger und Dompropste: Sie erscheinen nicht einfach hintereinander im Alphabet unter D, denn es handelt sich um zusammengesetzte Wörter, bei denen der »Dom« nicht den Wortkopf bildet, sondern lediglich den Zuständigkeitsbereich dieser unterschiedlichen Ämter und ihrer jeweiligen untergeordneten Kompetenzen bezeichnet. Findet man nun also die Domdechanten tatsächlich unter D bei den Dechanten, so stehen die Domprediger unter P bei den Predigern. Demgegenüber sind die Domherren nicht unter H zu finden, da es die übergeordnete Berufsbezeichnung »Herr« nicht gibt. Dasselbe betrifft alle anderen »Herren« und »Männer«, wie die Amtmänner, Bergmänner, Feldherren, Geleitsmänner, Hauptmänner, Handelsherren, Handelsmänner, Kammerherren, Kaufmänner und Zimmermänner, sowie sonstige untrennbare Zusammensetzungen, welche eigenständig unter dem jeweiligen Buchstaben erscheinen, sofern sie nicht anderweitig zu Gruppen zusammengefasst sind (s.u.). Ein ähnliches Beispiel sind die Kammerdiener, Kammerherren und Kammertürhüter: Während Erstere unter den Dienern zu finden sind, erscheinen die anderen beiden unter K zusammen mit den Kämmerern und Kämmerierern.

Diese rein sprachlich orientierte Anordnung der Berufsbezeichnungen und ihre Gliederung in Kopf- und Nebenwörter erfordert keinerlei historische Vorkenntnisse der Berufe und ihrer Bedeutungsunterschiede. Ebenso wenig werden dabei etwaige Rangfolgen berücksichtigt. Beispielsweise findet sich der Erblandjägermeister nicht etwa auf einer höheren Index-Stufe als der gewöhnliche Landjägermeister, sondern unter ihm: »Meister« → »Jägermeister« → »Landjägermeister« → »Erblandjägermeister« (s.o. Oberhofmarschall). Immerhin wurde bei den Ober- und Obrist-Bezeichnungen versucht, die Hierarchie aufrechtzuerhalten. So sind die Oberprediger den Predigern direkt untergeordnet, während die Hofprediger – sie müssten im Alphabet den Oberpredigern vorangehen – sowie die ihnen wiederum sprachlich untergeordneten Oberhofprediger mit ihrem speziellen Hofbezug eine eigene Untergruppe bilden und deshalb den »einfachen« Predigern ohne Hofbezug folgen. Aufgrund der Komplexität und Vielgestaltigkeit der Berufe und ihrer Unterarten ist es leider nicht überall möglich, diese Hierarchien innerhalb der vorhandenen fünf Stufen konsequent durchzuhalten. Selbstverständlich kann innerhalb

des Registers die Volltextsuchfunktion angewandt werden, um alle Berufe zu finden. Hier sei noch darauf hingewiesen, dass diese stets im Plural erscheinen und in den Überschriften wegen der Kapitalchen auch immer mit »ss« statt »ß«.

Neben den bereits genannten Kernwort-Gruppen wurden ausnahmsweise auch einige andere unterschiedlich lautende Berufe, die dieselbe oder eine ähnliche Bedeutung hatten und die man sonst an verschiedenen Stellen im Register suchen müsste und womöglich übersehen würde, zu Gruppen zusammengefasst. Hierzu gehören z.B. alle »Gesandten & Abgeordneten« (nicht zu verwechseln mit den separat aufgelisteten Ambassadeuren, Legaten und Residenten), »Einnehmer & Kassierer«, »Händler & Kaufleute« (nicht zu verwechseln mit den Gegenhändlern/-schreibern und Zehntnern), »Informatoren & Präzeptoren«, »Kurzweiler & Narren«, »Pastoren & Pfarrer« (nicht zu verwechseln mit den Predigern und Priestern) u.a. Weitere Ausnahmen dieser Art bilden die behelfsmäßig zusammengefassten »Mediziner«, bestehend aus Ärzten, Chirurgen und Medici, sowie alle »Musiker«, die nicht nach speziellen Fachrichtungen aufgeschlüsselt sind (nicht zu verwechseln mit den gesondert benannten Kapellmeistern, Musikdirektoren, Sängern und Spielern aller Art). Von einer generellen inhaltlichen Gruppierung aller Berufe, z.B. der Geistlichkeit, der Handwerker oder des Militärs, wurde Abstand genommen, weil so das natürliche alphabetische Prinzip des Registers nahezu komplett aufgehoben worden wäre.

Häufig findet sich auf der vierten Registerebene die Lokalisation des jeweiligen Berufsausübers. So waren z.B. einige Assessoren im Hofgericht Halle, wieder andere in der Juristenfakultät Wittenberg ange stellt, usw. Diese Informationen wurden ebenfalls ins Berufsregister einbezogen, um den Suchradius weiter einzugrenzen. Die genannten Orte findet man auch im Ortsregister wieder. Daneben kann es weitere Bezüge zum Orts- oder Personenregister geben. So erscheint z.B. der bereits oben genannte kurbrandenburgische Hofmeister neben dem Berufsregister (»Hofmeister«) zusätzlich unter »Brandenburg«, wohingegen er als »Hofmeister des brandenburgischen Kurfürsten« unter dem Namen des Kurfürsten von Brandenburg eingetragen ist.

Auf sonstige Charakterisierungen, wie »adjungiert«, »hofbefreit«, »junior«, »königlich«, »kurfürstlich«, »ordinarius«, »vornehm«, »wirklich bestellt« u.Ä., wurde verzichtet.

Ausführende Geistlichkeit

Für jene Geistlichen, die die Gottesdienste durchgeführt haben, wurde ein eigenes Register erstellt, das sie sowohl als Amtsträger (»Verrichter«) wie als Niederschreiber der Einträge (»Schreiber«) verzeichnet. In beiden Eigenschaften erscheinen sie, gewissermaßen als Mitverfasser der Amtsbücher, nicht in den gewöhnlichen Personen- und Berufsregistern. Dies schließt nicht aus, dass sie als Privatpersonen an den Gottesdiensten teilgenommen haben und als solche tatsächlich im Personenregister auftauchen.

Die jeweiligen Schreiberhände, im Register als volle Namen verzeichnet, werden im Text lediglich durch tiefgestellte Initialen gekennzeichnet, und zwar immer vor deren jeweiligem Neueinsetzen.

AM	Arnold Mengerling	JAG	Johann Andreas Gleich
CGE	Carl Gottfried Engelschall	JAL	Johann Andreas Lucius
CL	Christoph Lorenz	JBF	Johann Bartholomäus Freiesleben
DH	Daniel Hänichen	JEH	Johann Ernst Herzog
GEB	Gotthelf Ehrenreich Becker	JGC	Johann Gottlob Carpzov
GG	Georg Green, Mr.	JW	Jacob Weller, Dr.
HP	Heinrich Pipping, Dr.	MG	Martin Geier, Dr.

MHH	Matthias Hoë von Hoënegg	PJ	Paul Jenisch
MN	Michael Niederstetter	SBC	Samuel Benedict Carpzov
PFS	Paul Friedrich Sperling	VH	Valentin Heerbrand

Das Register ist nicht einfach nach Personennamen sortiert, sondern zunächst nach Kirchenämtern und innerhalb derer nach Orten und Gemeinden untergliedert. Die Ämter lauten: Archidiakone – Diakone – Hofprediger – Pfarrer & Stadtprediger – Superintendenten. Über die Suchfunktion kann der Name des Geistlichen auch direkt gefunden werden. Leider konnten nicht alle Schreiber identifiziert werden, und bei den Gottesdiensten sind oft gar keine Geistlichen erwähnt, weder mit Namen noch in ihrer kirchenamtlichen Funktion. All diese Anonymi sind im Register gleich zu Anfang unter »?« aufgelistet. Einige ungenannte Geistliche, die zugeordnet werden konnten, wurden durch den bekannten Hinweis »o.N.« (»ohne Namen«) ergänzt.

Hochadel (Landesherrschaften)

Da es für die in einem eigenen Register verzeichneten hochadligen bzw. landesherrlichen Personen kein alternatives Berufsregister gibt, wurden sie durchgängig unter ihrem Vornamen registriert, auch wenn sie im Original nur unter ihrem Titel erscheinen, z.B. schlicht als »Kurfürst von ...«. Die durchgängigen Ergänzungen »m.N.« (»mit Namen«) und »o.N.« (»ohne Namen«) dienen dazu, diesen Unterschied zu verdeutlichen. Leider konnten nicht alle Personen identifiziert werden und mussten zum Teil mit »?« versehen werden. Zur Unterscheidung übereinstimmender Namen wurden die jeweiligen Lebensdaten ergänzt. Aus Gründen der alphabetischen Sortierung und damit alle gleichnamigen Kurfürsten, Landgrafen usw. jeweils hintereinander erscheinen, stehen bei allgemein gebräuchlichen Nummerzusätzen, z.B. bei »König Friedrich III. von Dänemark«, die Nummern hinter den betreffenden Titeln, z.B. »Friedrich → König III. von Dänemark« (nicht: »Friedrich → III., König von Dänemark«).

Da sich die Quellen immer auf die Epoche des jeweiligen kursächsischen Landesherrn beziehen, wurde zur Vermeidung überbordender Registereinträge bei den auf Sachsen bezogenen nichtherrschaftlichen Amtsbezeichnungen auf den landesherrlichen Bezug verzichtet. So erscheint z.B. der »kurfürstliche Hofmeister« – gemeint ist der »kurfürstlich-sächsische Hofmeister« – bzw. der »Hofmeister des Kurfürsten [von Sachsen]« zwar als »Hofmeister« im Berufsregister, nicht aber unter dem Namen des Kurfürsten, da dieser leicht aus dem Datum erschlossen werden kann:

Herzog Georg	1500–1539	Kurfürst Christian II.	1601–1611
Herzog Heinrich	1539–1541	Kurfürst Johann Georg I.	1611–1656
Herzog/Kurfürst Moritz	1541/47–1553	Kurfürst Johann Georg II.	1656–1680
Kurfürst August	1553–1586	Kurfürst Johann Georg III.	1680–1691
Kurfürst Christian I.	1586–1591	Kurfürst Johann Georg IV.	1691–1694
Administrationsregierung	1591–1601	Kurfürst Friedrich August I./ König August II., der Starke	1694/97–1733

Kurfürstinnen und Kurprinz(essinn)en u.a. sind dagegen im herrschaftlichen Register verzeichnet, z.B. beim »kurprinzlichen Hofmeister«, welcher sowohl als »Hofmeister« als auch unter dem Namen des Kurprinzen erscheint, auch wenn Letzterer selbst nicht anwesend war. Bei vielen herrschaftlichen Personenregistereinträgen handelt es sich also nicht um die Verzeichnung persönlicher Auftritte der Herrschaft. Diese beschränkte sich bei den Kasualien der nichtherrschaftlichen Personen im Wesentlichen auf Patenschaften.

c. Werke

Das Werkregister – man könnte es auch als ein spezielles Sachregister bezeichnen – ist ebenfalls untergliedert und umfasst zwei Hauptbereiche: zum einen die in den Amtsbüchern erwähnten kirchen-, musik- und anderen geschichtlichen Quellen und zum anderen die während der Gottesdienste gesprochenen oder gesungenen Texte und andere Bestandteile der Gottesdienste. Soweit vorhanden, sind bei den betreffenden Einträgen auch die Namen der Autoren bzw. Komponisten verzeichnet (statt im Personenregister).

Die mittels Jahreszahlen chronologisch sortierten historischen Quellen sind wiederum gegliedert in Werke, die damals physisch vorhanden waren und zur Bibliothek des Hofministeriums gehörten, sowie in Schriftstücke bzw. entsprechende Ereignisse, die lediglich in der beschriebenen Historie Erwähnung gefunden haben. Selbstverständlich konnten nicht alle Befehle und Anordnungen registriert werden, denn letztlich geschah alles auf höhere Anordnung, sei es durch die Landesherrschaft, die Geistlichkeit oder sonstige Beamte, Offizianten und Behörden. Auf eine formale Trennung zwischen Handschriften und Drucken wurde verzichtet, da die Inhalte zum Teil einander überschneiden und auch nicht immer klar ist, um welche Quellenart es sich gehandelt hat.

Zu den Bestandteilen der Gottesdienste gehören außer Liedern und Musikwerken im engeren Sinn sowie allgemeinen Musikhinweisen auch die liturgischen Teile und die Sprüche aus der Heiligen Schrift. Letztere wurden in den Quellen – und so auch im Register – in der überwiegenden Mehrzahl als Bibelstellen wiedergegeben, manchmal auch ergänzt oder ersetzt durch Textincipits, welche in einem eigenen Unterverzeichnis erscheinen. Da die Bibelsprüche entweder gelesen bzw. gepredigt oder aber musiziert wurden, sind sie wiederum in zwei verschiedenen Registerabschnitten, bei den Lesungen oder bei den musikalischen Werken, zu suchen. In der Gruppe der liturgischen Teile wurde der Begriff »Predigt« aufgrund seiner Häufigkeit weggelassen.

Die nach den jeweiligen Autoren benannten Bibelstellen werden mit den üblichen Abkürzungen angegeben, z.B. »Am« für »Der Prophet Amos«. Da diese Abkürzungen gemäß der Sortierung der Register nicht in biblischer, sondern in alphabetischer Reihenfolge angeordnet sind, wurden bei jenen Texten, die mit einer Ziffer beginnen, z.B. 2 Chr (Das zweite Buch der Chronik), die Ziffern hintangestellt: »Chr 2«. Um bei dieser behelfsmäßigen Verformung der Bibelangaben dennoch eine sichere Volltextsuche zu ermöglichen, steht jeweils in Klammern dahinter die korrekte Auflösung des Buches mit Autorenangabe. Darüber hinaus ist ergänzt, ob es sich um einen Text aus dem Alten (A.T.) oder Neuen Testament (N.T.) oder aus den Apogryphen Schriften (A.S.) handelt.

Eine Identifizierung der erwähnten Werke, seien es die Dokumente oder die Musiken, hat wie schon bei den unzähligen Personen nicht stattgefunden und bleibt der weiteren Forschung vorbehalten.

TRANSKRIPTIONEN

Erstes Amtsbuch

Landeskirchenarchiv der Evangelisch-
Lutherischen Landeskirche Sachsens,
Bestand 92, Nr. 1

pJ Churfürstliche vnd fürstliche herrschaft.

Hertzog Heinrich zu Sachßen,

Wirdt geborn im iar 1473, den 16 martij. Erbt seines herrn brudern herzogk Georgens zu Sachßen land, vnd trit in volle regierung anno 1539. Helt sein hoflager zu Freybergk, alda er auch im iar 1541 den 19^{ten} augustj sehliglich im Herrn verstorben.

Bey dises fürsten regierung ist die reine lehr des evangelii, wie sie von doctor Luthern (seligen) herfür bracht, in disen landen aufgangen, vnd bis daher (Gott lob) vnverrücket darin verbliben.

Die erste general visitatio der kirchen diser land wirdt gehalten, das babstumb abgeschafft, ein consistorium zu Meißen angegeben, vnd Liber Agendorum publicirt jm 1539 vnd nechstfolgenden jar. l_{iv}

Seiner fürstlichen gnaden hinterlasene herrn vnd freulin sind gewesen,

Moritz, herzogk zu Sachsen, churfürst

Augustus, herzogk zu Sachsen, churfürst

Severinus. Ist im jar 1522, den 27 augustj geborn. Stirbt zu Jnsbruck anno 1533 die 10 octobris.

Aemylia. Ist marggraf Georgen zu Brandenburgk vermahlet worden.

Sidonia (alias Zedena bohemico idiomate) hat geehliget hertzog Erichen von Braunschweig im iar 1545. Wirdt hernach von im verlasen, vnd stirbt zu Weißenfels anno 1575 den 4 januarij. Ligt zu Freibergk begraben.

Sibylla. Wirdt hertzog Frantzen zu Westphalen, Engern vnd Lawenburgk vermehlet.

Von sein fürstlichen gnaden findt man diß epigramma von Heinrico Mollero Hesso geschriben,

Quod ferat huic etiam pietas sua præmia vitæ
 Nec tantum æthercas promercatur opes,
 Principis Heinrici fortuna coarguit ingens,
 Quem pictura suis partibus ista refert. l_{2r}
 Cum sequeretur enim Constanti lumina¹mente
 Quæ puræ monstrant religionis iter,
 Quas non est hostis technas molitus in illum?
 Quæ non est patriis damna minatus agris?
 At non haec placido tantum Deus, omnia mitu
 Dispulit, innocuum sustinuitque ducem:
 Sed quoque fortunis illum majoribus auxit,
 Hæredem patriis constituitque bonis:
 Quæ dux tam justè fratris post funera vexit,
 Principis abstulerit nomen ut in te boni.
 Huic à pontificum figmentis libera debet
 Misnia, quòd vero nunc colat ore Deum.
 Huic quoque Mauricium virtute & marte potentem
 Debet, et Augustum teutonibus ora ducem.

De eodem principe Nicolaus Reusnerus.

Pectore quàm celsus princeps, tam moribus æquus
 Et pius, et veri simplicitate bonus,
 Spontè Palæstinas adolescens visitat oras,
 Sustinet & sanctæ mille pericla viæ.
 Phrysia regna relux tenet hinc, sic patre volente
 Alberto, sceptro regnat et arte potens.

1 »lumina« korrigiert aus »pectore«.

Friburgi tandem sedem sibi collocat arce,
 Sorteque contentus vivit ovate sua.
 Fratre sed extincto cum prole, paterna, Georgo,
 possidet & verbo cœlica regna brat.
 Propugnatque fidem rectam conamine magno,
 Principis inde PII nomen & omen habet. II_{3r}

Mauricius, hertzogk zu Sachßen, vnd hernach churfürst.

Ist geborn im jar 1521, den 21 martij. Ins regiment getreten, anno Christi 1541.

Lest die Kirchenagenda revidim vnd in ceremonien einhelligkeit anrichten im 1544 vnd 45 iar.

Bestelt das consistorium zu Meißen mit richtiger, neuer ordnung anno 45. Præsident ist gewesen, Heinrich von Büнау. Assessores aber, Wenceslaus Nauman, Johannes Rivius, magister Laurentius Schröter superintendens.

Richtet mit grosem nutz des landes vnd vnterthanen drey schulen an: die eine zu Meißen an der Elb: die ander zu Grimm an der Mülde: die dritte zu Pforta an der Sala.

Bringt die vniversiteten Leipzig vnd Wittenbergk widerumb nach dem krieg in aufnehmen: Vbereignet der vniversitet Leipzigk das Pauliner Kloster.

Stehet grose gefahr in kriegem aus: noch größere wegen des religionstreit vnd I_{3v} interims, welches seiner churfürstlichen gnaden durch keyser CarlN aufgedrungen werden wollen. Bleibt aber als ein christlicher fürst bestendigk, vnd wil den papisten in nichts weichen, on was man on abbruch vnd verfelchung göttlichen worts vnd warheit, vnd on verletzung des gewißens weichen vnd nachgeben könne.

Stellet darauf im iar 1548 etzliche conventus theologorum an, denen auch mehrer theils fürst Georg zu Anhalt beygewonet, als nemlich

zu Meißen, im julio.
 zu Pegau, mense augusto.
 zu Torgau, octobrij,
 zur Zell novembrij
 zu Güterbock, vnd Leipzigk, mense decembrij.
 Item, anno 1549 zu Merßeburgk:
 den 13 aprilis zu Torgau,
 den 1 maij zu Grimm.

Endlichen hat Gott der sachen selbst gewünschten ausschlagk geben, vnd durch den Paßauischen Vertragk (den diser teure churfürst nicht wenigst befördert) vnd religionfrid anno 1552 aufgericht vnd im 1555 bestetigt, seine kirche zu ruhe bracht. I_{4r}

Er erweitert das schloß zu Dresden vnd exornirts mit neuen gebeuden: Bauet die kirch, vnd gibt an gemelden, teppichen, ornat vnd andern schöne zierheit dazu.

Wirdt in der letzten schlacht auf Luneburger Heid bey Schiferschaußen durch ein püchsen kugel tödtlich wundt. Thut drauf sein beicht vnd bekentnüs, empfehet des Herrn nachtmal, vnd schleust seeliglich sein leben den 11 julij im iar 1553.

Die leich wirdt zu Leipzig anbracht den 19 julij: zu Grimm den 20: zu Döbeln den 21: zu Freibergk den 22: Wirdt folgendes tages in die erd beygesetzt den 23 julii. Die leichpredigt hat gethan err Daniel Greser, pfarrer vnd superintendens zu Dresden. Seiner fürstlichen gnaden epitaphium:

Septem vir claro de stemmate natus avorum
 Inclytus augusto stemmate Mauricius,
 Agmina qui totics Turcarum immania fudit,

Hostibus, ex mediis clara trophæa ferens:
 Gallia quiq̄ue tuis fortissima notus in oris,
 Pro patria pugnans fortiter, occubuit. oppelyt. l_{4v}
 In medias dum namque acies acerrimus heros
 Irruit, hostili concidit ecce globo.
 Principis ergo tui flebis Germania fatum,
 Flebis & ipsa tuum Misnidos ora patrem,
 Iudicium anni obitus,
 Pannondas VICTor notVs VletVte per Vrbes.
 MaVrICIVs prinCeps fortlter oCCVsVlt.
 et rursus:
 MaVrICIVs prInCeps aVgVsto sangVlne CLarVs
 LethaLI oppetllt flXVs ab haste gLobo.

Sein gemahl ist gewest frau Agnes, landgraf Philippen zu Heßen tochter. Ist im vermehlet worden zu Caßel den 9 januarij im 1541 jar. Hat mit ir gezeuget

Ein herrlin, mit namen Albertus, anno 1545. Hat gelebt 4 monden, vnd etzlich tag.

Ein freulin Annam, so graf Wilhelm von Naßau, printzen zu Vranien im iahr 1561 zu Leipzigk vermahlet worden. Ist zu Dresden gestorben im jar 1577 den 18 decembris. Ligt zu Meißen begraben.

Nicolaus Reusnerus Leorinus iuris vt̄riusque doctor schreibt von disem churfürsten also, l_{5r}

Missus in jmperium magnum de paupere regno
 Mauricius, bello maximus atque toga:
 Pannonium tyro primum pugnavit ad Istrum.
 Altera bis Gallis intulit arma ferox.
 Brunsuigum sodat, capte ductore, tumultum,
 Castra dein sequitur Cæsariana diu.
 Parthenopen cogit sub jura, fugansque latrones
 Liberat hostili Saxona regna metu.
 Cæsare pacato dum Pannona bella retractat,
 Subsidio patriæ cogitur ire domum.
 Victor obit victo (dolor) ictus ab hoste: sed
 Funeris, immenso vivit in orbe decus. (expers.[.]) ll_{6r}

Augustus, hertzogk zu Sachsen, churfürst.

Ist zu Freybergk geboren worden im iar 1526 den 31^{ten} julij, des morgens vmb 5 vhr. Das gemacht, darinn sein fürstliche gnaden iung worden, ist im neu erbauten schloß daselbst zusehen, wie denn zum gedechtnüs etzliche verß angeschriben.

Helt mit freulin Anna, könig Christiani III zu Dennemarck tochter, beylager zu Torgau, im iar 1548, den 8 octobris. Werden in der pfarrkirch daselbst getrauet, durch fürst Georgen zu Anhalt, thumprobst zu Merßeburgk vnd Meißen.

Erlangt nach churfürst Moritzen tod, die land sambt der chur im 1553.

Erhelt, fördert vnd verbeßert mit einkommen die beyden vniversiteten Leipzig v̄nd Wittenbergk, wie auch die drey fürstenschulen. Begabt die lehrer in kirch v̄nd schulen mit vil immuniteten vnd privilegien: Macht ein raiche stiftung auf arme l_{6v} hinterlasene pfarrwitbin jehrlich mit 5000 f̄loren: Helt vber reiner, lutherischen lehr: Reumet einschleichende irthumb weg: Schafft falsche lehrer ab: Beruft, födert, ehret vnd nehret reine vnd vnvordächtige.

Anno 1555 lest seine churfürstlichen gnaden ein general visitation halten, durch Nicol vnd Caspar von Schönbergk: Hans Christoph von Bernstein: Rudolf von Büнау: Hieronymus von Weißbach: err Daniel Gräsern pfarrern vnd superintendenten zu Dreßden: Antonium Lauterbach superintendenten zu Pirn.

Anno 1559 wirdt das Corpus Doctrinæ zu Wittenbergk publicirt

Anno 1561 wirdt aufn fürstentag zur Naumburgk, der rechten, reinen Augsburgischen Confession von neuen vnterscriben.

Anno 1568 wirdt ein colloquium zu Aldenburgk gehalten: deßgleichen anno 1573, do denn im Weimari-schen vnd Coburgischen Kreys vil enderung in kirch-en gemacht word-en. ^{l_{7r}}

1571 wirdt der Consensus Dresdensis publicirt. Author librij war doctor Christophorus Pecelius, der ihn zu Wittenbergk verfaßt vnd gefertigt, eh sich die theoloy nach Dreßden begeben.

1574 werden die Articuli de Coena Domini vnd de Persona Christi zu Torgau vbergeben: do dann etzliche theoloy abgeschafft worden.

1575 ist widerumb ein general visitation gehalten, vnd im Meißnischen Kreis durch herrn Haubold von Einsideln, vnd magister Nicolaum Jagenteuffel superintendenten zu Meißen verrichtet: vnd darauf im iar 1576 der conventus theologorum zu Lichtenbergk à 13 die februarij gehalten worden. Vnd sind damals besammen gewesen doctor Nicolaus Selneccerus: doctor Martinus Mirus: doctor Heinricus Salmuth: doctor Paulus Crellius: magister Johannes Schütz: magister Georgius Listhenius: magister Nicolaus Jagenteuffel, err Daniel Gräser: Johan-es Cornicelius: Petrus Glaser. ^{l_{7v}}

Hirauf folgete eodem anno der grose conventus zu Torgau: do dann etzlicher benachbarten fürsten vnd stende theoloy bey einander gewest, vnd die Formula Concordiæ concipirt worden.

Anno 1577 kommen zu Bergen bey Magdeburgk zusammen doctor Selneccerus, doctor Jacobus Andreae, doctor Andreas Musculus, doctor Martinus Chemnicus, doctor David Chytræus, doctor Christophorus Cornerus. Durch dise wirdt das Concordienbuch revidirt, erwogen vnd hernach von churfürst Augusto den andern fürsten vnd stenden zu lesen vnd iudicium zugeschickt. Wirdt von lehrern in kirchen vnd schulen diser land angenommen vnd vnterscriben anno 1577: publicirt anno 1580 sambt einverleibten kirch vnd schulordnungen.

Darauf die special visitationes angericht worden im iar 1578 vnd bis aufs iar 1586 continuirt.

Die Apologia Librij Concordiæ wirdt gestelt zu Erfurd vnd publicirt im iar 1583. ^{l_{8r}}

Im 1578 wirdt zu Hertzbergk das colloquium mit den anhaltischen theologen gehalten im augusto vnd septembrj.

Im iar 1580 wirdt zu Dreßden das ober consistorium angericht vnd das meisnische hinauf transferirt vnd verleget. Die præsidenten sindt gewesen: «Anonymus Wolff Diettrich von Schleinitz. hernach, Caspar von Schönberg zu Wilßdorff. Assessores deß oberconsistorij warn» ^{p_j} doctor Joachimus à Beusth: «Anonymus doctor Christoph Anesorge: item,» ^{p_j} doctor Mirus, hofprediger, err Daniel Greser superintend-ens vnd magister Petrus² Glaser prediger in der Frauenkirch,³ magister Casparus Schallius Dresdensis war protonotarius. Dis consistorium wirdt hernach durch churfürst Christian wider nach Meißen gewisen anno 1588.

Folgen churfürst Augusti herrlin vnd freulin.

- 1 Johan Heinrich. Ist geborn im iar 1550 den 12 januarij. Stirbt nach eim halben iar vnd zwo wochen.
- 2 Leonora. im iar 1551 den 6 septembris: zu Wolckenstein. Stirbt zwey iar hernach im 1553 den 24 augustj, kurtz nach churfürst Moritz tödlichen abgang. ^{l_{8v}}
- 3 Elisabeth, im iar 1552, den 19 novembris. Hat geehliget hertzog Casimir pfaltzgrafen beim Rhein, anno 1568 den 29 novembris.
- 4 Alexander. Wirdt geborn anno 1554 den 21 februarij. Stirbt im iar 1566 den 7 octobris, fast im dreyzehenden iar seines alters.

2 »magister Petrus« korrigiert aus »Daniel«.

3 Nachfolgendes »warn assessores« gestrichen.

- 5 Magnus. Ist geborn anno 1555, den 24 septembꝛis zu Dresden. Stirbt im iar 1558, den 6 novembris, seins alters 3 iar vnd 6 woch.
- 6 Joachimus, anno 1557 den 3 maji zu Dresden: Stirbt den 21 novembris eodem anno, 29 wochen alt, weniger 2 tag.
- 7 Hector, im iar 1558 den 7 octobꝛis zu Dresden. Stirbt den 4 aprilꝛis im 1560, anderthalb iar alt.
- 8 Christianus. Ist geborn im iar 1560 den 3 novembris, zu Dreßden.
- 9 Maria 1562 den 8 martii zu Torgau. Stirbt im iar 1566 den 6 januarij, ires altes 4 iar, weniger 9 wochen.
- 10 Dorothea, im 1563 den 4 octobris Wirdt im iar 1585 den 26 tag septembꝛis l_{or} hertzog Heinrichen Julio zu Braunßweig vermehlet. Stirbt in sechswochen anno 1587 den 13 februarij.
- 11 Aemylia. Ist geborn im iar 1565 den 28 januarij. Stirbt im selben iar den 2 julij.
- 12 Anna, im iar 1567. Wirdt herrn Johan Casimir hertzogen zu Sachßen, Coburgischen theils vermehlet anno 1586 den 16 januarij.
- 13 Augustus, im 1569 den 29 octobꝛis. Stirbt im 1570 iar den 12 februaꝛii.
- 14 Adolphus, wirdt geborn im iar 1571 zu Stolpen den 8 julij. Stirbt zu Dresden im 1572 den 12 martij.
- 15 Fridericus, im 1575 iar den 18 junij Stirbt im 1576 den 24 januarij.

Alle herrlin vnd freulin, dere obgedacht, außer den freulin, so verheyratet worden, ligen zu Freybergk im thumb begraben. «Do junge herrlin oder freulin mit tod abgangen, sind sie etzliche tag aufm schloß (gemeinlich auf der alten cantzley) behalten, hernach aber in die Creutzkirch gebracht, vnd von dannen mit gsang vnd breuchlichen ceremonien aus Dreßden beleitet vnd nach Freybergk geführt worden Eberner masen ists auch mit churfürst Christianj 2 freulin, freulin Anna vnd freulin Elisabeth gehalten worden.»

Seiner churfürstlichen gnaden gemahl fraw Anna, geborne aus königlichem stamm Dennemarck, gehet sanft vnd sehlig mit tod ab im iar 1585 den 1 octobris im schloß zu Dreßden. Wirdt zu irem ruhbettlin nach l_{or} Freybergk bracht den 2 novembris. Hertzog Christian begleitet die leich sambt vilen von adel vnd hofdinern. Doctor Martinus Mirus hofprediger thut die leichpredigt, dere denn an andern mehr orten mehr gethan vnd in ein buch zusam gedruckt worden sindt.

Nach disem sind seine churfürstlichen gnaden zur andern ehe geschritten, vnd ime freulin Agnes Hedwig, fürst Joachim Ernsten zu Anhalt freulin zu Deßau trawen lasen, den 3 januarii im 1586.

Nicht lang aber nach gehaltenem beylager ist diser christliche, teure fürst, nach Gottes willen sanft vnd sehlig im Herrn entschlafen den 11 februarij im 1586: als er früe morgens ein tröstliche predigt vom ewigen leben zur Moritzburgk vom hofprediger doctor Miro angehöret, sich derselben vor vnd nach der mahlzeit ser erfreuet vnd getröstet, vnd darauf nach Dresden gefaren, do er dann deßelben tags, gegen abend, sehliglich abgeschiden ist. Ist den 15 martij zu Freybergk in die fürstliche gruft beygesetzt worden. Gott verleihe seiner fürstlichen gnaden am iüngsten tag ein fröliche auferstehung zum ewigen leben.

Von seiner churfürstlichen gnaden l_{ior} schreibt doct^{or} Joachimus à Beust zu Planitz also,

Occidit Augustus, quo non augustior alter,
 Qui sacri imperii firma columna fuit.
 Quique Dei verbum magna pietate fovebat,
 Atque pater patriæ jure vocatus erat.
 Hujus durabant laudes, nomenque manebit,
 Vesper donec erit, donec & ortus erit.

Nicolai Reusneri elogium de eodem principe scriptum,

Imperij sacri septem vir, & inclytus heros
 Cæsaris Augusti nomen & omen habet.
 Mente pius, pietate gravis, gravitate verendus,
 Consilio prudens, iustitiaque potens.
 Cæsares vindex decoris cum fratre triumphat,
 Signa per Atrebates bellica quando movet.

Armorum patriam formidine solvit: & altæ
 Expugnat victor Martia castra Gothæ.
 Iam fora, templa, scholas auens, & pace serenans
 Augusta, populis jura dat æqua suis.
 Augeat Augusto regnum Deus, augeat annos,
 Floreat æternis aucta propago bonis.

«Anonymus Iohannes[?] Merbicius Dresdensis de pio electore Augusto sic scripsit:

Dux erat AVGVSTVS, cuj pax uel sola solebat
 Bella placere minus, sunt quia bella minus. l_{10v}
 Justiciæ fax, imperij COR, gloria, fulcrum,
 Relligionis honos, & regionis erat.
 Pax abijt, fax extincta est, cor, gloria, fulcrum,
 Occidit, Augustus dum cadit, exit, abit.» l_{11r}

pJChristian der Erste, hertzogk zu Sachßen, churfürst.

Ist zu Dreßden geborn den 3 novembr̄is im iar 1560. Ist fürstlich vnd wol erzogen, auch als ein künftiger erb vnd herr diser lande allgemach zur regirung angefüret, vnd im iar 1581 den 23^{ten} januarij in gegenwart aller rächte, dere von adel vnd anderer fürnemer hofdiener, durch den wolgebornen, vnd edlen herm, herm Burckharten, grafen zu Barby, gewesenen churfürstlichen stathaltern, als ein præses der churfürstlichen regirung an des herrn vatern stat verordnet vnd erkleret worden. Ein tapferer, grosmütiger, weiser herr.

Im 1582 dominica Quasimodogenitj den 25 aprilis [styli novi] wirdt im vermehlet freulin Sophia, herm Johan Georgens marggrafen zu Brandenburgk vnd churfürstens, freulin. Das beylager ist on sonderm pracht zu Dresden geschehen.

Trit nach seligem absterben seines herrn vaters, churfürsten Augusti ins regiment im iar 1586, nimbt im land die huldung an. l_{11v}

Bey dises herrn regirung sind die special visitationes ein zeitlang in abgang kommen: Das ober consistorium ist abgeschafft vnd wider nach Meißen «Anonymus dominica Reminiscere a<nn>o Christ̄i 1588» pJverlegt worden: auch der exorcismus streit entstanden: Darob dem frommen churfürsten, so etzlich rächten vil getrauet, vil sorg, kummer vnd vngelegenheit zugestanden. Geredt in leibsschwachheit zu end des aug[u]stmonats im 1591 iar. Stirbt sehliglich den 25 septemb̄ris früe morgens vmb 7 vhr.

Seiner churfürstlichen gnaden hinterlasene herrlin vnd freulin sindt,

Christian der Ander, hertzog zu Sachsen, churfürst. Ist zu Dreßden geborn den 23 septemb̄ris im iar 1583 früe morgens vmb 4 vhr.

Johan Georg hertzogk zu Sachsen, vnd des stifts Merßburgk administrator, wirdt geborn zu Dresden im iar 1585 den 5 martij zu abends vmb 10 vhr.

Freulin Anna den 25 januar̄ii im iar 1586. Stirbt noch deßelben iars den 24 martij. l_{12r}

Freulin Sophia. Wirdt geborn den 29 aprilis abends vmb 6 vhr, im iar 1587

Freulin Elisabeth ist geborn den 21 julii im 1588. Gehet mit tod ab den 4 martij 1589. «pJDiß freulin, wie auch freulin Anna, sind nach irem abschied etzlich tag im schloß, auf der alten cantzley behalten, vnd gegen bestimften tag (do sie nach Freybergk solt̄en beleetet werden) in die Creutzkirch gebracht worden. (Vide pagina 9)»

pJAugustus hertzogk zu Sachsen wirdt geborn anno 1589 den 7 septembr̄is ein halbe stund vor 7 am abend. Ist getauft den 21 septemb̄ris. Nimet im stift Zeitz vnd Naumburgk, alda sein fürstliche gnaden die administration hat, huldung an anno 1608, mense julio.

Freulin Dorothea, den 7 januarij im iar 1591.

Churfürst Christianus I hat zeit seiner regirung vil gebeud geführt, die alten verbeßert, die festung Dresden vollends zu end bracht, gesterkt, ein thor daran geendert. das schöne gebeud des stalles am Neumarck von grund auf geführt, ausgebaut, ein herrliche rennban vnd rüstkammern darin angelegt: den Königstein befestigt vnd mit ein perpetuo præsidio, wie auch munition vnd profiand verweret: Zabeltitz vnd Calckreut erweitert, gebauet vnd geziret. Das schloß I_{12v} zu Zwickau renovirt vnd andere mehr gebeud verbracht. Hat zeit seiner regirung mer nicht, als zwen hofprediger gehalten: e[r]stlich doct[or] Martinum Mirum, vnd Tobiam Beuthern: hernach aber licentiat Salmuthen vnd magister David Steinbach (den man gemeinlich den Eckersberger genennet[]).

Von diß fürsten tödlichem abgang schreibt Reusnerus also,

Pace potens belloq[ue], sui flos inclytus ævj
 Christianus princeps Saxonis ille domus
 Imperii sacri columen simul & decus: heros
 Mente vigil, fortis pectore, corde catus:
 Fervidus ingenio, comis sermone, severus,
 Vultu, re constans, sensibus innocuus:
 Iustitiæ cultor, rigidi servator honesti
 Et factus osor, fraudis & hostis atrox,
 Bic sex vix lustris & denis mensib[us] actis
 Occidit (heu) gentis fida columna suæ.
 Magnus Alexander sic, hujus & æmulus alter
 Mauritius patruus concidit ante diem.

Ein anderer schreibt

Eximijs meritis & claro stemmate princeps
 Hac Christiane jaces contumulatus hunio.
 Mœsta tuum ad tumulum pietas g[er]rulæq[ue] sorores
 Pullatæ lugent, hinc Themis, inde fides. I_{13r}
 Nam te unum plorant, & tristi voce reg[er]runt,
 Qui fueras illis arbor & umbra tribus.
 Flos Christiane ducum, Christianorumq[ue] corona
 Salve perpetuum, perpetuumq[ue] vale.

Jndicium armi obitus:

ChrIstianVs patrIæ DVX gratVs et InCLItVs heros
 CœLestl properè seDe LoCatVs obt.

Von seiner churfürstlichen gnaden christlichem leben vnd sehligem abschied ist ein kurtzer, doch gründlicher vnd warhafter bericht gestelt vnd publicirt worden zu Dresden anno 1595. Ist eodem anno ins latein vbersetzt, vnd im virdten iar hernach, nemlich im 1599 zu Dreßden gedruckt worden. II_{14r}

Administration der chur Sachßen,

Nach absterben churfürsten Christiani Primi nimbt sich der administration an hertzogk Friderich Wilhelm hertzogk zu Sachßen, so sonst sein fürstlich residentz zu Weinmar in Düringen hatt. Stellet die hofhaltung zu Torgau an, alda auch seiner fürstlichen gnaden etzliche herrlin vnd freulin geborn worden. Vbergibt die administration im eilften iar hernach, nemlich 1601.

Zeit seiner administration wirdt ein general visitation durchs gantze land angestellt anno 1592: alda der exorcismus streit gestillet, die eingeschlichene irthumb sambt etzlich falschen lehrem abgeschafft, reine, heylsame lehrer wider beruffen, die kirch zu ruhe kommen, vnd die vir visitation articul I_{14v} (als nemlich

von dem heiligen nachmal, von der person Christj, von der tauf vnd versehung Gottes) gestellet, den lehrern in kirch vnd schulen, wie auch den politicis aufm land vnd in städten fürgelegt, vnd von ihnen subscribirt worden.

Auf die general visitation sind nachmals die special visitationes erfolget, nemlich im jar 1598 (auf welche der synodus zu Dresden im andern jar hernach gehalten worden) deßgleichen anno 1602 (nach welcher der synodus zu Dreßden angestalt worden ist im februario vnd martio des 1604^{ten} jars.

Bey werender administration werden gen Wittenbergk beruffen d<octo>r Polycarpus Leißer, vnd nach dem er zu hof soln gefodert werden (welches anno 1594 «Anonymus geschehen» pJ) d<octo>r Aegydius Hunnius: doct<or> Samuel Huber: doct<or> l_{15r} «Anonymus Johann» pJ Georgius Volckmar: d<octo>r Salomon Gessnerus <etc.>

Durch d<octo>r Samuel Huber wirdt der streit von der gnadenwahl erregt, dadurch bey der vniversitet Wittenbergk vnruh erweckt, auch allerhand vngelegenheit christlichen reinen lehrern zugestanden, diweil Huberj error etzliche fürneme adstipulatores ans herrn administratoris hof hatte. Ist aber, nach dem Huber von der vniversitet vnd land dimittirt worden, alles widerumb zu friedlichem stand gelanget.

Auch sindt zu vnterschiedlichen zeiten, nach Wittenbergk andere mer theologj, als nemlich d<octo>r Leonhartus Hütterus, doct<or> David Rungius beruffen worden, welche der kirchen vnd studirenden jugend vil genutzt.

Zu Regenspurgk wirdt ein colloquium zwischen etzlich pfälzischen theologen (neuburgischen theils) denen auch l_{15v} d<octo>r Hunnius vnd d<octo>r Rungius zugeordnet worden, vnd dann den beyrischen jesuiten zu Ingolstat im herbst vnd angehenden winter des 1601 iars gehalten. Wirdt aber durch die jesuiten (als die gantz eingetriben worden) zuschlagen mense decembrj.

Von hochgedachten herrn administratorm schreibt Reusner<us>:

Quam bene saxonicae curator maximus orae
 Atque ducum tutor diceris ipse trium.
 Summe ducum dux o Friderich Wilhelme! voluntas
 Christjani patris hoc nempe suprema rogat.
 Præcipit hoc ipsum quoque lex agnatica, sacri
 Aurea & imperij sanctio certa jubet.
 Suadet at imprimis pietas & cura nepotum,
 Et tua, jam patriæ cognita, magna fides.
 Per te sancta fides & virtus crescit: alumnis
 Principibus comes & gaudet adesse tuis.
 Publica res per te genitur bene numine divam,
 Pax, & tuta quies floret, & alma salus.

Ist im Herrn seliglich entschlafen zu Weinmar den 7 julij zu nacht vmb 11 vhr anno 1602. III_{17r}

Christianus II hertzogk zu Sachssen, churfürst.

Ist zu Dresden geborn den 23 septembris, im iar 1583 früe morgens vmb 4 vhr.

Seiner f<ürstlichen> gn<aden>, wie auch hertzog Hans Georgen sind zu præceptoribus zugeordnet worden, erstlich m<agister> Elias Reinhardus, iuris candidatus: hernach aber d<octo>r Sigemund Röhling. Doch haben die inspectionem, so vil die studia vnd pietatem⁴ anlangt, auf sich gehabt graf Joachim «Anonymus Andreas» pJ Schlick, herr zu Passaun <etc.> vnd nach dem disen vom hof erleubt worden, herr d<octo>r Polycarpus Leiser: von welchem die jungen fürsten, zum catechismo vnd sehligmachenden erkenntnis Gottes in fleis angewisen worden.

4 Deutsch: Frömmigkeit.

Trit ins regiment vnd helt den ersten landtag zu Torgau im 1601 im herbst vnd angehenden winter.

Helt mit dem königlichen freulin Hedewig aus Dennemarck vnd Norwegen beylager zu Dresden im iar 1602. «MHHd·en» 12. september»

pJDer ander landtag wirdt gehalten zu Torgau im iar 1605.

Bey seiner churfürstlichen gnaden regirung wird zu l17v Dresden ein kirchenraht angericht «Anonymusden 15. januarij» pJim iahr 1602. Die rähte sindt gewesen, doctor Polycarpus Leyser: doct·or Martinus Eichman: der gestreng vnd edel Bernhard von Pölnitz in Schwartzbach, Lindencreutz, vnd Burckartsdorf (hernach churfürstlicher cantzler) nach im Christoph von Loß der Jünger (hernach geheimer raht vnd hofmarschalch) vnd magister Cunrad Blat hofprediger. secretarius «Anonymuserstlich Jacobus Zeuner, hernach» pJJohann·es Seussius: Hat gewehret bis aufs iar 1607.

Denn da wirdt das consistorium Meissen widerumb nach Dresden verlegt vnd das ober consistorium bestetigt anno 1607 den 23 februarij. Præsident war der gestreng vnd edle Jan von Quingenbergk zu Auman: assessores doct·or Polycarpus Leyser hofprediger (sonderlich zu kirch, schul vnd andern fürnemen sachen) doct·or Paulus Laurentius, superintendens: magister Paulus Jenissius (hofprediger) doct·or «MHHLeonhardus⁵» pJChöppelius, doct·or Vrbanus Handschman. Inen wurd zum secretario zugeordnet Johann·es Seussius: Protonotarius war Johannes Sonnewald, vnd nach seim tödlichen abgang (denn er den 23 februarij im <etc.>608 in der schreibstub am consistorio plötzlich gestorben vnd tod funden l18r worden), Jacobus Beccius: Johann Wittich vnd Michaël Peter warn copisten.

Anno 1606 halten sich seine churfürstlichen gnaden den sommer vber in der grafschaft Hennenbergk, iagens wegen auf.

Im 1607 besuchen s·eine churfürstlichen gnaden die römische keyserliche maiestät zu Prag, zu ausgang des junij. Werden von jrer may·estät fürstlich, wol vnd ehrlich gehalten. Doctor Polycarpus thut öffentlich zwo predigten, so nachmals publicirt worden.

Diweil im iar 1607 die giftige seuch sich an vil örten des landes, vnd also auch zu Dresden anspunne, haben seine churfürstlichen gnaden das hoflager im junio nach Torgau verlegt vnd im october nach der Annaburgk. Die churfürstliche regirung aber sambt obern consistorio ist zu Dresden verbliben. Die chur vnd fürstliche personen sambt officirern vnd hofdienern sind wider zu Dresden angelangt mense decembrj, fast 14 tag vor dem heiligen Christage.

Vom iar 1602 bis aufs 1608 gehen von fürnemen theologen mit tod ab: zu Leipzig d·octor Schilter vnd d·octor Becker: zu Wittenbergk d·octor Hunnius: d·octor Gessnerus: d·octor Rungius: d·octor Mylius. An ire stellen werden geordnet; zu Leipzig l18v Vincentius Schmuck kizentiat⁶ Johannes Mülman magister zu Wittenbergk d·octor «AnonymusWolfgangus⁷» pJFrantzius: doct·or Fridericus Balduinus: doct·or Johannes Försterus. Zu Dresden succedirt magister Theophilo Glasern superintendenten d·octor Paulus Laurentius, vor disem pfarrer vnd superintendens zu Olßnitz im Voitland.

Im 1608 jar werden die kirchen im churfürstenthumb widerumb visitirt. die acta im andern jar hernach, nemlich 1610, reuidirt vnd decrete bey angesteltem synodo darauf gestellet. Weil auch in Bohemb, Vngern vnd andern orten allerhand vnfried vnd empörung entstanden, haben s·eine churfürstlichen gnaden dis jar (1608) tausent man in Dresden gelegt: verharren daselbst im junio, julio, agosto.

Im 1609 wird ein zusam·enkunft etzlicher fürsten alhie in Dresden: im september aber ein landtag zu Torgau gehalten. Darauf begeben sich s·eine churfürstlichen gnaden folgendes jars, 1610 nach Prag, verharren daselbst von 17 aprilis bis in den augustum. do den 26 deßelben freulin Sophia hertzog Frantzen aus Pommern vermahlet wirdt. Auch werden s·eine churfürstlichen gnaden zu Prag den 27 junii hertzogk zu Göllich, Cleve vnd Berg <etc.> offenlich renuncirt. l19r

Do auch hirob sich streit erregt, wird zu Jüterboch im iar 1611 fried zwisch·en Sachßen vnd Brandenburgk gestiftet den 20 martij. Wird auch diß jar ein churfürstentag zu Mülhausen angestellt, mense julio, welchen s·eine churfürstlichen gnaden, zubesuchen vnd den 25 junii sich auf die reis zubegeben,

5 »Leonhardus« korrigiert aus »Matthæus«.

6 »kizentiat« korrigiert aus »d·octor«.

7 »Wolfgangus« korrigiert aus »Erhardus«.

fürhabens gewesen sind. Wird aber durch vnversehene schwachheit vnd darauf erfolgten tödlichen abschied vnternommen.

Denn da werden s<eine> churf<ürstlichen> gn<aden> sontags abends kurtz nach 5 vhr (den 23 junii) in damals herrn marschalchs Sigmund von Berbisdorffs behaußung, do sie nach gethanem gebeth zur tafel gangen vnd noch kaum ein gläslin wein zu sich genommen, schnell vnd plötzlich durch leibsschwachheit vberfallen. Begeben sich von der tafel hinaus aufn gang an die luft: Ruffen vnd beten hertzlich zu Gott, das er sich sein in gnaden erbarmen wolle. Verliren darauf (sonder zweifel durch ein foctem apoplexiam⁸ oder ia catharrum suffocativum⁹ vberielet) die sprach, vnd werden zu wagen nachm schloß vnd daselbst ins bett gebracht, l_{19v} do denn alle menschliche mittel, hülff, treu vnd fleis, von der churf<ürstlichen> gemahlin, medicis vnd beywesenden herrn officirern fürgewendt worden, aber alles on frucht abgangen. Ist derwegen s<einen> churf<ürstlichen> gn<aden> aus Gottes wort treulich zugeruffen worden, beneben vilen christlichen gebeten, die man ime fürgesproch<en> in masen denn auch zu vermercken gewest, das s<eine> churf<ürstlichen> gn<aden> die ersten 2 stunden oder nicht vil weniger, was man mit ir geredet, verstanden haben. Darumb im auch die gemeine beicht andächtig fürgesprochen worden. Ist darauf vnter vilen heisen gebeth, vnd seufzen, sambt zuruffen still vnd sanft abgeschieden kurtz nach 10 vhr gegen der nacht: Vnd der entschlafene leib zwischen 12 vnd 1 vhr in ein «fürstlich» gemach beim kirchsahl beygesetzt vnd folgendes dinstags in die schloßkirch gebracht, vnd dann den 6 augustj ser herrlich vnd fürstlich zu Freybergk in die capell beygesetzt worden. Gott hab die sehl in seiner gnadenhand vnd erwecke den leib am jüngsten tag zu vnaufhörlicher freud vnd herrlichkeit. l_{20r}

Der (damals) hofmarschalch lest den gantzen leichenprocess sambt dem was demselben anhengt, in eim teutzschen scripto heraus gehen. So werden die geschehenen vnd gehaltenen begängnispredigten durch die damaln geordnete hofprediger publicirt vnd in druck gebracht. M<agister> Paulus Jenisius, des ministerii aulicj senior lest eine narrationem de vita, gestis & beato obitu electoris¹⁰ heraus vnd an tag kommen, beneben 4 orationibus funebrib<us>, in obitum Annæ Danicæ, Augustj electoris & Christianj I gehalten.

Die trauerzeit wird auf churf<ürst> Johann<is> Georgij anordnung ein gantzes jar continuirt. Das tuch wird in der «schloß vnd» Creutzkirch abgenommen donerstag nach Trinitatis den xj junii [styli veteris]. «Vide infra pag:ina» 296.» Die orgel widerumb geschlagen dominica II Trinitatis, den 21 junij, im 1612. ll_{21r}

Herr Johann Georg hertzog zu Sachßen, Gülich, Cleve vnd Berge <etc.> churfürst.

Wird zu Dreßden geborn im iar 1585 den 5 martij, abends vmb 10 vhr.

Wird beneben dem herrn brudern Christiano II. von m<agister> Reinhardo, hernach durch herrn d<octor> Rhöling instituirt, wie auch herr d<octor> Polycarpus beyde herrn in pietate & fundamentis christianæ religionis¹¹ treulich informirt vnd angewisen. S<eine> churf<ürstlichen> gn<aden> thuen vngefehrlich im 17 oder 18 jar ires alters eine reis in Italien. Besehen Venedig, Meyland, Rom, Florentz vnd vil andere stät vnd örte. Halten sich doch bey wehrender reise fast an allen orten still vnd vnbekant.

Helt sein erst beylager mit freulin Sibylla Elisabeth hertzogin zu Würtenbergk vnd Teck, zu Dresden, den 16 septemb<ris> im 1604 iar. Dises gemahl aber gehet mit tod ab 20 januarii im iar 1606 nicht gar 22 jar alt. l_{21v}

Schreitet darauf zur andern eh, vnd wird seiner f<ürstlichen> gn<aden> zu Torgau den 19 julii «Anonymus»¹¹ 1607 [styli veteris] p_J(war der 7 sonntag nach Trinitatis) vermehlet vnd ehlich getrauet freulin Magdalena Sibylla, marggräfin zu Brandenburgk, hertzogin in Preußen.

8 Deutsch: Schlaganfall.

9 Deutsch: Husten mit Erstickung.

10 Deutsch: Erzählung vom Leben, den Taten und dem seligen Sterben des Kurfürsten.

11 Deutsch: in Frömmigkeit und den Grundlagen der christlichen Religion.

Diß gemahl bringt ein tod herrlin zur welt den 18 julii, zu nacht vmb 12 vhr (Vide pag:inis 112(b) et 64(b)[I]) anno 1608.

Hirauf werden s:einen f:ürstlichen gn:aden ein junges freulin geborn, mit namen Sophia Leonora, 23 novemb<ris> anno 1609 (pag:ina 64)

Abermal ein junges freulin Maria Elisabeth genant, den 22 novemb<ris> im 1610^{t^{en}} (require pag:ina 65)

Nach absterben churf:ürst Christiani II treten s:eine churf:ürstlichen gn:aden ins regiment im iar 1611, mense junio. Nimbt die erbhuldigung in der person an zu Dresden, den 9 septemb<ris> zu Torgau, Wittenbergk vnd Leipzig kurtz hernach. In andern heuptstäten, ämbtern nemen s:eine churf:ürstlichen gn:aden die huldung durch abgeordnete commissarien an.¹² l_{22r}

Nemen darauf im weg aus Leipzig durch Aldenburgk, Hof <etc.> nach Nürnbergk, den angestalten churfürstentag daselbst zubesuchen vnd beyzuwonen. Sind zu Nürnbergk einkommen den [Leerstelle]

Langen zu Dresden gesund, vnd f[r]isch mit allem hofvolck im prid<ie> Advent<us> Dominj des zu end gehenden 1611 iars (als seine churf:ürstlichen gn:aden etzliche tag sich bey der schweiniagt zur Grillenburgk v<nd> sonst<en> aufgehalten) M<agister> Daniel Henichen ist auf der reise mit gewesen <etc.>

Stellen am Neuen Jarstag des eingehenden 1612 jars, herzogen Augusten ein fürstliche hochzeit, doch on instrument, seiten vnd ritterspil an, wiwol mit fürstlicher solennitet, in beysein etzlicher hirzu erbetenen vnd eingeladenen fürsten.

Den 4^{t^{en}} martij, (war mitwoch nach Invocavit [styli veteris]) wird ein junger herr zur welt geboren, gegen 2 vhr früe vor morgens: Wird am Ostermontag (13 aprilis) im schloß aufn kirchsahl getauft vnd Christian Albertus genent. l_{22v}

Dinstag nach Misericord<ias> Domini, 28^{t^{en}} aprilis verrucken s:eine churf:ürstlichen gn:aden von Dreßden vnd begeben sich mit eim ansehnlichen comitatu fümerner herrn, rächt, officirer, diner auff den wahntag nach Franckfurt am Meyn: so in der woch Cantate angangen, vnd bis auf dominicam I Trinitatis erstreckt worden: Do denn s:eine churf:ürstlichen gn:aden den 16 maij von dannen widerümb verruckt vnd seinen weg nach der grafschaft Hennenbergk genummen. Kombt gesund vnd frisch zu Dresden widerumb an, den [Leerstelle]

(Sein churf:ürstlichen gn:aden hatten zuvor den ersten landtag zu Torgau gehalten 9 martij bis nach Lætare, dises jars)

Die policey ordnung wird publicirt im junio.

In seiner churf:ürstlichen gn:aden wie auch der churf:ürstlichen gemahlin abwesen wird das junge herrlin Christian Albrecht durch ein heftige schwachheit plötzlich vbereilet den 7 augusti, war l_{23r} freytag nach Vincul<orum> Petrj. Stirbt mit groser klag aller landstend sonntag hernach den 9 augustj, pridie Laure<n>tii Martyris, gleich vmb 11 vhr zu mittag. Wird zu Freybergk bestattet 31 augustj, <montag> vor Egidij im 1612 [styli veteris]. ll_{24r-48v} [Leerseiten] l_{49r}

12 Am Rand als eine Art Textmarke ergänzt: «JW Tritt ins regiment.»

pJChur- vnd fürstliche trawungen vnd beylager. ¹³ll_{50r}

[1541–1612]

Moritz hertzogk zu Sachßen, hernach churfürst, helt mit freulin Agnes landgräfin aus Hessen beylager, im iar 1541 den 9 januarij, seines alters nicht gar 20 iar. Das beylager vnd trawung geschicht zu Caßel.

Augustus hertzogk zu Sachsen, vnd hernach churfürst, helt mit dem königlichen freulin Anna aus Dennemarck im iar 1548 den 8 octobris beylager zu Torgau. Wirdt in der pfarrkirch daselbst (etzliche setzen in der schloßkirch) durch fürst Georgen zu Anhalt, thumprobst zu Merßeburgk, ehlich getrauet.

Anno 1586 werden seine churfürstlichen gnaden mit freulin Agnes Hedewig, fürst Joachim Ernst zu Anhalt freulin zu Deßau getrawet den 3 januarij im iar, wie oben ermeldt. l_{50v}

Anno 1561 ist freulin Anna hertzogin zu Sachsen, churfürst Moritzen hinterlasenes freulin, herrn Wilhelmen, grafen von Naßau, printzen zu Vranien, zu Leipzick in Sankt Niclaskirchen, ehlich getrauet worden am tag Laurentij den 10 augustj.

Freulin Elisabeth churfürst Augusti tochter wirdt hertzog Casimir, pfaltzgrafen beyrn Rhein, zu Dresden vermehlet 19 novemb^{ris} im 1568.

Freulin Dorothea hertzogin zu Sachsen, churfürst Augustj tochter wirdt hertzog Heinrich Julio hertzog^{en} zu Braunßwig vermehlet, im iar 1587 den 13 februarij.

Christianus hertzogk zu Sachsen, hernach churfürst wirdt im jar 1582 am sonntag Quasimodogeniti den 25 aprilis, mit freulin Sophia, marggraf Hans Georgen zu Branden^{urg} churfürsten, freulin, zu Dresden getrauet. l_{51r}

Freulin Anna hertzogin zu Sachsen, churfürst Augustj drittes freulin, wirdt zu Dresden hern Johan Casimir hertzogen zu Sachßen, coburgisch^{en} theils ehlich getrauet 16 januarij im 1586.

Den 12 septemb^{ris} ¹⁴ anno 1602 ist Christianus der Ander, churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburgk mit dem königlichen freulin Hedewig aus Dennemarck, im schloß zu Dresden aufm Risensahl ehlich getrauet worden. Doct^{or} Polycarpus hat die trawung sambt ehmpredigt verrichtet.

Den 16 septemb^{ris} anno 1604 hat hertzogk Johan Georg zu Sachsen, mit freulin Sibylla Elisabeth hertzogin zu Wirtenbergk vnd Teck, beylager im schloß zu Dresden gehalten, da herr doct^{or} Polycarpus die trawung sambt hochzeit predigt aufm Risensahl verrichtet. (Ist geborn zu Mompelgart 10 april^{is} anno 1584) l_{51v}

Nach dises gemahls sehligen absterben, werden s^{eine} fürstlichen gn^{aden} anderweit ehlich getrauet mit freulin Magdalena Sibylla, marggräfin zu Branden^{urg} aus Preußen, zu Torgau, den 19 monatstag julij (war der 7 sonntag nach Trinitatis) Die trawung geschah aufn Grosen Sahl daselbst, durch ern d^{oc}tor Polycarpum, churfürstlichen hofpredigern, anno 1607.

Freulin Sophia churfürst Christianj I eltistes freulin wird getrauet mit herrn Frantzen hertzogen zu Stetin, Pommern, der Cassuben vnd Wenden ^{etc.} fürsten zu Rugen, bischof zu Camin, grafen zu Gutzkau vnd herrn der lande Lauenburgk vnd Buthau, den 26 augustj, war sonntag nach Bartholemæj im 1610. Die trawung geschach aufm Risensahl abends vmb 4 vnd 5 vhr, durch m^{agister} Paulum Jenisch, hofpredigern. l_{52r}

Hertzogk Augustus zu Sachsen, Gülich, Cleve vnd Berg, landgraf in Düringen vnd marggraf zu Meißen wird mit freulin Elisabeth, hertzog Heinrich Julij zu Braunschweig vnd Lüneburgk freulin ehlich getrauet am Neuen Jarstagk, 1 januarii im 1612 abends vmb 4 vhr, aufn Risensahl. Die trawungspredigt geschah folgenden donerstag, 2 januarii, nach mittag vmb 2 vhr.

Geschah alles on trummel vnd seitenspil (wegen der trauerzeit) vnd wurden mer nicht, als ides tags 2 muteten gesungen^{en} one positif vnd instrument: Wie denn auch vor der tafel keine musica gehört noch gehalten worden. Trawung vnd predigt wurd durch m^{agister} Paulum verrichtet.

Die fürstliche heimführung geschach donerstag nach Epiphania^s 10 januarii, abends zwisch^{en} 4 vnd 5 vhr. l_{52v}

13 Handschriftlicher Eintrag aus dem frühen 20. Jahrhundert in lateinischer Schrift: »siehe auch Bl. 208 (fortsetzung)«.

14 »septemb^{ris}« korrigiert aus »augusti«.

CL[1627–1638]

Anno 1627. den 14. martij verreisete die gesambte churfürstliche vnd fürstliche herrschafft von Dreßden nach Torgau auf das bevorstehende beylager, zu welchem der fürstliche herr breütigam herr Georgius, landgraff zu Heßen <etc.> am 31. martij seinen einzug zu Torgau mit grosem pracht gehalten. Darauf seine fürstlichen gnaden den folgenden 1. aprilis, war domonica Qvasimodogeniti, mit dem churfürstlichen eltern freülin, freülin Sophia Eleonora von dem churfürstlichen sächsischen oberhoffpredigern, herrn doctor Matthia Hoën von Hoënegg, aufm Grosem Saal daselbst copuliret, vnd ist den 2. aprilis die einsegnungs predigt ebener maßen von seiner magnifizenz an vorerwehntem ort gehalten: Vnd ist die ganze zeit des wehrenden beylagers mit grosem pracht vnd herrligkeit von wolfs- vnd beeren^{l53d}jagten, armbrustschießen, quintanrennen, vnd einem kostbarlichen stattlichem feüerwerck, vnd darzu in fried vnd einigkeit, Gott lob, wol verrichtet worden. Bieß endlich der fürstliche herr breütigam den 16. aprilis von Torgau aufgebrochen, vnd mit der fürstlichen braut seine weg widerumb nach Heßen genomme. Die chur- vnd fürstliche herrschafft aber hat sich domals noch eine geraume zeit zu Torgau aufgehalten.

Anno 1629 den 24. decembris kam zu Dreßden an der fürstliche breütigam, der durchlauchtige hochgebome fürst vnd herr, herr Friderich, herzog zu Schließwig Holstein <etc.> hielt sich vnterdes am churfürstlichen hoff auf. Am sonntag Esto mihi des 1630. jahrs ward das erste mal für das fürstliche beylager gebetet. ^{l53v} beides in der churfürstlichen schloßkirchen, so wol auch in den andern kirchen in vnd außer der festung Dreßden, folgender gestalt:

Demnach vermittelt göttlicher vorleihung in kurtzen ein fürstlich beylager alhie wird gehalten werden, so bitten wir den getreüen barmherzigen Gott von grundt vnserer herzen, er wolle ihm den fürstlichen herrn breütigam sampt der fürstlichen braut in gnaden laßen befohlen seyn, ihnen mit reichen segen beywohnen, vnd gnediglich verhelffen, daß dieses fürstliche beylager in lieb vnd fried, ohn allen schaden vnd gefahr glücklichen volbracht, auch beyde fürstliche personen in langem leben bey guter gesundheit vnd aller gewündschter wolfahrt bey einander seyn vnd wohnen mögen. Vnd das alles wolle der getreüe Gott thun ^{l54r} vmb seines allerliebsten eingebornen sohns Jesu Christi, vnser Herrn vnd Heylandes willen, amen, amen.

Dieses gebet ist am sonntag Esto mihi zum ersten mal, wie auch in den wochepredigten, bieß auf den sonntag Reminiscere inclusive abgelesen worden. Am 19. vnd 20. februarii kamen die frembden eingeladene herrschafften an. Darauf am sonntag Reminiscere, war der 21. februarii war gedachter herr Friderich, herzog zu Holstein <etc.> mit dem churfürstlichen mitlern freülein, freülein Maria-Elisabeth von dem churfürstlichen oberhoffpredigern vnd geistlichen rath, herrn doctor Matthia Hoën von Hoënegg aufn Riesensaal nach 5. vhren abends copuliret, auch folgenden 22. februarii <montag> die einsegnungspredigt ebenermaßen von seiner magnifizenz am erwehnten ort gehalten.

Folgende tage, bieß auf den 9. martij sind mit groser pomp, pracht vnd herrligkeit von pancketen, schönen riengrennen, arm^{l54v}brustschießen, einem vberaus kostbarlichen künstlichen feüerwerck, kopffrennen, kampfjagen, auch wolfs- vnd beeren jagen, darzu in lieb friede vnd einigkeit, Gott lob, glücklich, wol, vnd gewündschter maßen verrichtet.

Am sonntag Oculi ist darauf eine dancksagung abgelesen worden nach gehaltener predigt, wie folget:

Demnach M. G. in dem H. wir bießanhero vor zweyer fürstlicher personen beylager zu Gott geruffen, vnd gebeten, daß daßelbe glücklich vnd wol verrichtet werden möchte, vnd aber der treüe barmherzige Gott seine gnad, segen vnd gedeien mildiglich verliehen, daß es in lieb, fried vnd freüd gewündschter maßen volbracht worden, so dancken seiner heiligen göttliche Allmacht wir hiervor von grund vnserer herzen vnd bitten demütiglich, sie wolle ihr die beiden neüen fürstlichen eheleüte noch ferner laßen zu gnaden befohle^{l55r} seyn, sie vor allem vnfall väterlich bewahren, hingegen bey guter gesundheit, langem leben vnd aller gewündschter wolfahrt an seel vnd leib fristen vnd erhalten. Vnd das alles wolle der getreüe Gott thun vmb seines liebsten sohns Jesu Christi, vnser Herrn vnd Heylandes willen, amen.

Hierauf ist das Te DEUM laudam⟨us⟩ gesungen worden:

Den 10. martij hat sich die frembde herrschafft wider auff den heimweg gema[c]ht. Den 17. martij ward der f̄ürstliche⟨⟩ auszug vnd heimfahrt gehalten, do denn die f̄ürstliche⟨⟩ braut auff einem herrlichen kostbarlichen brautwag⟨en⟩ durch die ganze stad mit groser pomp vnd pracht gefahren, vnd hat die chur- vnd f̄ürstliche⟨⟩ herrschafft ihnen das geleit geben bieß auf Wittenbergk, vnd folgends das Osterfest zu Torgaw gehalten. l_{55v}

Anno 1638. ward gehalten das hochfürstliche beylager, des durchlauchtigsten, hochgeborenen fürsten vnd herrn, herrn Johan Georgen, herzogens zu Sachßen, Gülich, Cleve vnd Bergk ⟨etc.⟩, mit der durchlauchtigsten hochgeborenen f̄ürstin vnd freülein, freülein Magdalena Sibylla, geborne herzogin zu Brandenburgk ⟨etc.⟩ Den 10. nov⟨embris⟩ kam zu Dreßden an der röm⟨ischen⟩ key⟨serlichen⟩ majestät hochansehlicher abgesandter, herzog Augustus, erzbischoff zu Magdeburgk ⟨etc.⟩ Den 12. nov⟨embris⟩ kam die f̄ürstliche⟨⟩ braut an, mit dero hochgeehrten fr̄au⟨⟩ mutter vnd h̄errn⟨⟩ brudern marggraff Erdmut¹⁵ Augusto ⟨etc.⟩ Ward mit eine⟨m⟩ vberaus statlichem vnd herrlichem einzug eingeholet, vnd darbey die grosen stücken auff dem ganzem wahl vmb die ganze festung gelöset. Darauff den 13. nove⟨mbris⟩ ward, weil herr doctor Hoë oberhoffprediger krank lag, die copulation auffm Riesen Saal durch den mitlern hoffpredigern, magister Christophorum Laurentium, wie auch den 14. nov⟨embris⟩ die einsegenu⟨ngs⟩ predigt ebenermaßen durch gedachten magister Laurentium verrichtet. Folgende l_{56r} tage bieß auf den 29. nov⟨embris⟩ sind mit groser pomp, pracht vnd herrligkeit von panqueten, ringrennen, einem vberaus kostbarlichen künstlichem feüerwerck, herrlichem vnd zuvor nie gesehenem palet, darzu in lieb, fried vnd einigkeit, Gott lob, glücklich, wol, vnd gewündschter maßen volbracht worden. Am 1. sonntag des Advents ist darauf eine dancksagung nach gehaltener predigt abgelesen worden. Gedachten 29. nov⟨embris⟩ hat sich der f̄ürstlichen⟨⟩ braut hochgeehrte fr̄au⟨⟩ mutter vnd herr bruder wider auf den heimweg gemacht. Die gebet, so vor vnd nach gehaltenem f̄ürstlichen⟨⟩ beylager abgelesen worden, sind in dem buch, darinnen allerley gebetsformular aufgezeichnet, zu befinden.

JW[1649–1650]

Anno 1649, dem 17. sonntag Trinitatis wurde unsers gnadigsten churfurstens vnd herrns fr̄au⟨⟩ tochter fräulein tochter Sophia Augusta, herzogin [zu] Holstein ⟨etc.⟩ vermahlet fürsten Johann zu Anhalt ⟨etc.⟩ l_{56v} und geschach das fürstliche⟨⟩ beylager zu Gottdorf in Holstein. dahin gereiset waren herzog Christian vnd herzog Moriz, und wurde solches beylagers wegen das öffentliche gebett in der schlos: und pfarrkirchen, wie auch zu Freyberg gehalten, weil dazumahl die gnadigste herrschaft zu Freyberg war.

Eben also wurde es auch gehalten, als der hochgeborenen furstin und fr̄au⟨⟩ fr̄au⟨⟩ Sophien Eleonora, landgräfin in Heßen, unsers gnadigsten churfurstens vnd herrns elterer fr̄au⟨⟩ tochter fräulein tochter ehelich vermahlet ward zu Darmstatt, herrn Wilhelm Christopf, landgrafen in Heßen ⟨etc.⟩ dem 21 aprilis anno 1650. Und geschach die abkundigung dom⟨inica⟩ Quasimodogeniti. Gott segne nur unserm gnadigsten churfursten auch im andern glied reichlich umb Christi willen. l_{57r}

CL[1650–1652]

Anno 1650. den 19. novembris ward gehalten das fürstliche beylager der beyden churfürstlichen prinsen, hertzogs Christiani, vnd hertzogs Mauritij zu Sachßen, mit des durchlauchtigen hochgeborenen fürsten vnd herrn, herrn Philipsen, erben zu Norwegen, herzogs zu Schließwig, Hollstein, Stormarn vnd der Dittmarschen, graffens zu Oldenburg vnd Delmenhorst, vnd deßen fr̄au⟨⟩ gemahlin, der durchlauchtigen hochgeborenen f̄ürstin vnd fr̄au⟨⟩ fr̄au⟨⟩ Sophien Hedwigen, herzogin zu Schließwig, Hollstein, geborne zu Sachßen, Engern vnd Westphalen, Stormarn vnd der Dittmarschen, gräfin zu Oldenburg vnd Delmenhorst, beyden freülein töchter, der durchlauchtigen hochgeborenen fürstin vnd freülin, freülein Christianen, ihrer fürstlichen gnaden, herzogs Christiani freülein braut, vnd der durchlauchti-

gen» hochg«ebornen» fürstin vnd freülein, freülein Sophien Hedwig, ihrer f«ürstlichen» gn«aden herzog Morizen freülein braut, herzoginnen zu Schließwig, Hollstein, Stormarn vnd der Dittmarschen, gräffinnen zu Oldenburgk vnd Delmenhorst.

Den 16. nov«embris» kam zu Dreßden an, herzog Friderich Wilhelm von Aldenburgk «etc.». Darauf kamen l_{57v} den 17. nov«embris» die beyden fürstlichen freülein breüte, mit dero fr«au» mutter, vnd wurden beyderseids mit einem vberaus herrlichen vnd prächtigen einzug eingeholet, vnd darbey die grosen stücken auff dem wall vmb die ganze festung gelöset. Darauf obgedachten 19. nov«embris» ward die copulation vfn Risensaal, durch den herrn oberhoffpredigern vnd geistlichen rath, h«ern» d«octor» Jacobum Wellerum, wie auch den folgenden 20. nov«embris» die einsegnungspredigt daselbst verrichtet.

Diese vnd folgende tage, bieß in die erste Adventswoche, sind mit groser pomp, pracht vnd herrlichkeit, von panqveten, stattlichen feüerwercken, herrlichen auffzügen, ringrennen, fußturniren, paleten, vnd dergleichen, darzu in lieb, fried vnd einigkeit, Gott lob, glücklich, wol vnd gewüdschter massen volbracht worden. l_{58r}

Anno 1652. den 11. octobris ward gehalten das fürstliche beylager, herzogs Friderich Wilhelms von Altenburg, herzogs zu Sachßen, mit der königlichen printzeßin aus Dennemarck, fr«au» Magdalenen Sibyllen, geborner aus churf«ürstlichem» stam zu Sachßen. Den 7. oct«obris» hielt der f«ürstliche» herr breütigam einen herrlichen einzug: den 9. der keyserliche abgesandte, herzog Julius-Heinrich von Sachßen «etc.» item, der herr administrator von Hall, herzog Augustus, mit der gemahlin vnd kindern: den 10. die königliche fr«au» braut, darbey die grosen stücken auff dem wall vmb die ganze festung gelöset. Darauf obgedachten 11. octobr«is» ward die copulation aufn Riesenshal durch den h«ern» oberhoffpredigern vnd geistlichen consistorial rath, herrn d«octor» Jacobum Wellern, wie auch den folgenden 12. oct«obris» die einsegnungspredigt verrichtet.

s_{BC}[1662–1692]

Wie es folgends a«nno» 1662. mit dem hochfürstlichen» beylager herrn Christian Ernsts, marggrafens zu Brandenburg, Baireuth mit d«er» churf«ürstlichen» fr«äu»k«ein» tochter, Erdmuth Sophien, am 19. octobr«is» «in Dresden» gehalten word«en»:

ingleich«en»

a«nno» 1666. am 9. octobr«is» mit des durchlauchtigsten» damahls chur-prinzens zu Sachßen, herzog Johann Georg«en» III. vnd d«er» durchlauchtigsten» cron-princeßin zu Den«n»emarck, fr«äu»k«ein» Annen Sophien, zu Coppenhag«en» gehalten«en» beylager gehalt«en» word«en», gibt h«ern» Weckens beschreibung Dreßden fol«iis» 374. 378. ümbständliche nachricht.

A«nno» 1692. war j«hrer» churf«ürstlichen» d«ur»chl«aucht» Johannis Georgii IV. beylager mit d«er» durchlauchtigen» fürstin vnd frau, fr«au» Eleonoren Erdmuth Louysen, gebohren herzogin von Sachßen-Eisenach, verwittibt«en» marggräfin zu Branl_{58v}denburg-Onolzbach zu Torgau d«er»gestalt angestellet, daß daselbst alsobald nach gehaltenem einzug den 20. april«is» «mittwoch» post lubilate, die copulation in «d«er» churf«ürstlichen» fr«au» braut¹⁶» schlaffgemach «verrichtet¹⁷» werden solte. Nachdem aber i«hrer» churf«ürstliche» d«ur»chl«aucht» aus wichtig«en» ursach«en» vnd «auff» inständiges begeh«en» i«hrer» churf«ürstlichen» d«ur»chl«aucht» zu Brandenburg, in Leipzig «plözlich» resolviret, d«ass» daselbst dom«inica» Jubilate, d«en» 17. maji¹⁸, abends nach 7. uhr die copulation durch h«ern» d«octor» Joh«annem» Ben«edictum» Carpzovium p«rofessorem» p«ublicum»/p«rimarium»[?] vnd pastorem zu S«ankt» Thomas «in aller stille» verrichtet worden, in d«er» d«octor» Nelstin[?] hauße am marckt, ist darauff bemelt«en» 20. maji¹⁹ d«er» sehr prächtige einzug in Torgau, erfolget. und tages darauff d«en» 21. maji²⁰, in d«er» schloßkirche daselbst eine einsegnungs- vnd glückwünschungs-predigt durch d«en» ob«er»hoffprediger, d«octor» Sam«uel» Bened«ict» Carpzovium, aus Ruth. IV, 11. 12. gehalt«en» worden,

16 »d«er» churf«ürstlichen» fr«äu»k«ein» braut« korrigiert aus »ihrer churf«ürstlichen» d«ur»chl«aucht»«.

17 »verrichtet« korrigiert aus »gehalten«.

18 Korrekt: April.

19 Korrekt: April.

20 Korrekt: April.

dabey churfürstliche d_{ur}chl_{aucht} zu Brandenburg, nebst dero gemahlin, ingleich_{en} herzog Heinrich vnd herzog Albrecht von Sachsen-Weißenfelß samt d_{er}o gemahlin zugeg_{en} gewes_{en}.

D_{er} gottesdienst fing an ümb 10. uhr folgend_{er} gestalt:

- (1) Nun lob mein seel den Herren.
- (2) Missa. C_{hristophori} Bernh_{ardi}
- (3) Gloria für dem altar durch C.²¹ Schwerdnern archidiac_{onum} intonirt.
- (4) Allein Gott in d_{er} höh sey ehr.
- (5) Collect
- (6) D_{er} 128. psalm «vorm altar» abgeleßen.
- (7) Wo Gott zum hauß nicht gibt sein gunst.
- (8) Das IV. cap_{itel} Ruth abgeleßen.
- (9) Veni de Libano, ex Cant_{icis} IV, 8. C_{hristophori} Bernh_{ardi}
- (10) Glaube.
- (11) Predigt. Vorher: Es wollt vns Gott genädig seyn. l_{59r}
- (12) Benedicat tibi Domin_{us}: num_{ero} IV, 24. C_{hristophori} Bernh_{ardi}
- (13) Herr Gott dich loben wir.
- (14) Collect vnd segnen.
- (15) Gott sey uns gnädig vnd barmherzig.

Endigte sich geg_{en} 1. uhr. Eine vorbitte ist zu Torgau, nach anleitung d_{er} hiebevör geschenehen und in einem besond_{er}n buche befindlich_{en} formularen, dom_{inica} Iubilate vnd montags drauff gescheh_{en}, auch d_{er}gleich_{en} zu Dresd_{en} «bey hofe vnd in d_{er} stadt» auff die mittwoch, da d_{as} beylager zu Torgau gescheh_{en} soll_{en}, angeordnet worden, weil man_n aber darauff gleich ersehen, d_{ass} die copula_{ti}on schon gescheh_{en}, ist es damit, so wohl auch mit d_{er} dancksagung, vnterblieb_{en}. l_{59v-62r}

p_JFürstliche taufen,²² l_{62v}

[1545–1612]

Albrecht, hertzogk Moritzen iunges herrlin wirdt zu Dresden geborn, vnd empfehet die tauf daselbst im 1545.

Anna höchstgedachten hertzogk Moritzen iunges freulin wirdt gleichfals zu Dresden geborn vnd alda getauft im iar 1547.

Hertzog Alexander churfürst Augusti ander herrlin wirdt geborn vnd erlangt die tauf zu Dresden, im iar 1554.

Hertzogk Magnus churfürst Augusti drittes herrlin wirdt zu Dresden geborn anno 1555 den 24 septemb·ris Wirdt daselbs getauft den 1 octobris.

Hertzogk Joachimus churfürst, Augustj virdtes herrlin wirdt zu Dresden geborn vnd getauft anno 1556 mense majo.

Hertzog Hector churfürst Augusti fünftes herrlin im iar 1558 mense octobrj.

Hertzog Christian, das sechste herrlin wird auch zu Dresden geborn vnd getauft, l_{63r} anno Christi 1560 mense novembrj.

Dorothea, churfürst Augusti virdtes freulin wirdt zu Dresden geborn vnd getauft im jar 1563.

Aemylia, churfürst Augusti fünftes freulin wirdt geborn vnd getauft im iar 1565 zu Dresden.

Anna churfürst Augusti sechstes freulin im iar 1567.

Augustus, churfürst Augusti sibendes herrlin im 1569 iar.

Die andern iunge herrlin vnd freulin, so droben bey churfürst Augusto verzeichnet, sind theils zum Wolckenstein, theils zu Weißenfels, theils zu Torgau, Stolpen geborn worden: alda sie auch die heilige tauf christlich empfangen.

Hertzog Christian der Ander, churfürst Christianj erster herr wirdt geborn zu Dresden den 23 septembris im iar 1583 des morgens vmb 4 vhr. Wirdt nach wenig tagen, durch d·octor Martinum Mirum hofprediger getauft. Die taufpaten sindt gewest, l_{63v} hertzogk Augustus churfürst zu Sachsen, vnd burggraf zu Magdeburgk. Seiner churfürstlichen gnaden gemahl frau Anna, geborne aus königlichem stam·m Dennemarck.

Hertzogk Johan Georg, churfürst Christianj ander herrlin wirdt zu Dresden geborn im iar 1585 den 5 martij zu abend vmb 10 vhr. Wirdt noch im selben monat von doct·or Miro getauft

Freulin Anna «Anonymus Sabina» p_Jchurfürst Christiani erstes freulin wird geborn zu Dresden «Anonymus den 25. januarij» p_Jim iar 1586. Empfehet bald nach der geburt die tauf, diweil es etwas schwach war. «Anonymus Stirbt seliglich den folgend·en» 24. martij.»

p_JFreulin Sophia churfürst Christiani ander freulen wird zu Dresden geborn im iar 1587 den 29. aprilis. Wirdt l_{64r} durch ern d·octor Mirum hofpredigern getauft mense majo.

Freulin Elisabeth churfürst Christiani drittes freulin wirdt zu Dresden geborn den 21 monatstag julij im 1588. Die tauf ist kurtz hernach geschehen.

Hertzog Augustus churfürsten Christiani I drittes herrlin wirdt zu Dreßden geborn anno 1589 den 7 septemb·ris Ist getauft den 21 deßelbigen monden.

Freulin Dorothea wirdt zu Dresden geborn den 7 januarij im 1591. Wirdt durch licentiat Salmuth hofpredigern getauft.

l_{64v}

Die durchlauchtige, hochgeborne fürstin v·nd· frau, frau Magdalena Sibylla, hertzogin zu Sachssen, geborne marggräfin zu Brandenburgk in Preußen, hertzogk Johan Georgen, m·eines gned·igsten h·erm· gemahl, geneset eines jungen herrlins den 18 julij zu nacht: Kombt aber tod zur welt. Wird den 25 des-

22 Handschriftlicher Eintrag aus dem frühen 20. Jahrhundert in lateinischer Schrift: »siehe auch Bl. 232 (fortsetzung)«.

selb<en> monats gen Freybergk begleitet vnd folgenden dinstag den 26 julij alda in der thumkirch, da die fürstlich<en> begrebnüs sind, beygesetzt anno 1608.

Den 23 novemb<ris> (war donnerstag nach Elisabethæ) im 1609 beschert ir Gott ein junges freulin abends, drey viertel nach x uhr. Wird getauft dominica 3 Aduentus («17²³» pJdecemb<ris>) vnd Sophia Leonora genant. Die taufpaten sind gewesen: der churf<ürst> zu Sachsen sambt s<einer> churf<ürstlichen> g<naden> gemahl: die churl_{65r}fürstliche witbin: marggraf Friderich (an des churf<ürsten> zu Brandenb<urg> stat) das churf<ürstliche> brande[n]burgische gemahl: die herzogin von Braunschweig: fürstliche witbin zu Altenburgk: herzog Augustus: freulin Sophia: herr Reuß: Jochim von der Schulenburgk.

Wurd die tauf in herzogk<en> Johan Georg<en> palatio gehalten, aufm sahl: Die taufpredigt aber wurd in der tafelstüb gehalten (beides dißmal durch m<agister> Paulum: weil h<err> doctor Polycarpus sich wegen leibsschwacheit innen hilt)

Den 22^{t<en>} novemb<ris>, war donnerstag nach Elisabethæ, früe morgens gegen 5 vhr, bescheret ir Gott<er> Herr abermals ein junges freulin. Wird getauft den 9 decemb<ris>. War dominica 2 Adventus. Warn 16 taufpaten: zehen chur vnd fürstliche personen: sechs grafen vnd adelstands. Das freulin wurd genant Maria Elisabeth. Die tauf geschah widerumb auf dem sahl, die predigt aber in der tafelstuben, gleich wie die vorige. Wurde durch m<agister> Paulum verrichtet, auf befehl, so freytags zuvor abends bey licht geschach: 1610. l_{65v}

Die fürstliche sechswöchnerin hilt iren kirchgang. gleich wie das vorige mal, am Neuen larstag des eintretenden 1611 iars.

Mitwochs nach Inuocavit, den 4^{t<en>} martii zwischen 1 vnd 2 vhr des nachts wird zur welt geborn ein junges herrlin, so Christian Albrecht genant worden.

Die tauf geschach in der sechsten woch hernach, nemlich Ostermontag, den 13 aprilis im 1612, auf dem kirchsahl, nach einer daselbst gehaltenen taufpredigt, vmb x vnd xi uhr. Der taufpaten waren vber 24, darunter in 8 chur vnd fürstliche personen, grafen, hermstands sambt andern. Das herrlin war bey der tauf etwas schwach, weinete ser vnd war ser erbleichet. Hat sich aber noch deßelben tags wol erholet.

Die churfürstliche wöchnerin hilt iren kirchgang 14 aprilis, gleich am Osterdinstag. Das herrlin hatt zuweiln anstöße: Nimbt doch am leiblin wol zu, gereth drauf den 7 augustj in ein harte schwacheit, stirbt sontags hernach im 1612. seines alters 23 wochen 5 tag. Wird zu Freybergk beygesetzt 31 aug<usti> l_{66r}

CL[1613–1653]

Anno 1613. den 31. maij, früe zwischen 5. vnd 6. vhr wird zur welt gebohren ein junges herrlein, so Johannes Georgius genant worden.

Die tauff geschach in der vierdten woch hernach, in der schloßkirchen «_{MHH}Von doctore Matthia Hoe, oberhofepredig<er>n» CLden 27. junij, nach einer «_{MHH}Von ime» CLgehaltenen tauffpredigt.

Die churfürstliche wöchnerin hielt ihren kirchgang den 11. julij. Gott segene vnd stercke vnserne gnedigste hohe herrschafft, neben dem churf<ürstlichen> jungen herrn vnd freülein, an leib vnd seel, durch Christum, amen.

Anno 1614. den 13. augusti abends zwischen 5. vnd 6. vhr wird zur welt gebohren ein junges herrlein, so AUGUSTUS genant worden,

Die tauff geschach dom<inica> XIII. Tri<nitatis> war der 18. septembr<is> in der schloßkirchen, «_{MHH}Von d<octor> Matthia Hoe, churf<ürstlichem> oberhofepredig<er>n»

CLDie churf<ürstliche> f<rau> wöchnerin hielt l_{66v} ihren kirchgang dom<inica> XIV. Trin<itatis> war der 25. septe<m>br<is>. Gott stercke vnd segne vnserne gnedigste hohe herrschafft, neben denen churf<ürstlichen> jungen herrlein vnd freülein an seel vnd leib, durch Christum Jesum, amen.

Anno 1615. den 27. oct<obris> abends vmb 8. vhr, wird zur welt gebohren ein junges herrlein, so CHRISTIANUS genennet worden.

Die tauff geschach hernach den XXIV. sontag Trin<itatis> war der 19. nov<embris> von h<errn> d<octor> Matthia Hoë oberhoffpredigern.

Die churf<ürstliche> wöchnerin hielt ihren kirchgang den 2. Advend sontag, war der 10. decembris. Gott stercke vnd segne vnserne gn<ädigste> churf<ürstliche> herrschafft neben den churf<ürstlichen> jung<en> herrn vnd freülein, an leib vnd seel, durch Christum, amen. l_{67r}

Anno 1617. den 23. dece[m]bris wird zur welt gebohren ein junges freülein, so Magdalena Sybilla genennet worden,

Die tauff geschach «MHH, in d[er] tafelstuben,» CL hernach a[n]no 1618. den 18. januarij vf dem kirchsaal von h[er]m d[oc]tor Matthia Hoë oberhoffpredigern.

Die churf[ürstliche] wöchnerin hielt ihren kirchgang dom[inica] Septuag[esimæ] war der 1. febr[uar]ii. Gott stercke vnd segne vnsere gn[ädigste] hohe herrschafft an seel vnd leib, durch Christum, amen.

Anno 1619. am heiligen Ostertag, abends 3. viertel auff 9. vhr, war der 28. martij, wird zur welt gebohren ein junges herrlein, so MAURITIUS genennet worden.

Die tauff geschach hernach am sonntag Misericordias Domini, war der 11.²⁴ aprilis, in der schloßkirchen, vom h[er]m d[oc]tor Matthia Hoë, churf[ürstlichem] s[ächsischem] oberhoffpredigern.

Die churf[ürstliche] sechswöchnerin hielt ihren kirchgang dom[inica] Exaudi, war der 9. majj. Gott stercke vnd segne vnsere gnedigste churf[ürstliche] herrschafft, neben den churf[ürstlichen] jungen herren vnd freülein, an leib vnd seel, durch Christum, amen. l67v

Anno 1622, den 27. junij, war der donnerstag nach Johan[n]is, früe, ein viertel nach 5. vhr, wird zur welt gebohren ein churf[ürstliches] junges herrlein, so Henricus genennet worden.

Die tauff geschach hernach den 28. julij, war dominica VI. Trinitatis, in der schloßkirchen, von hern d[oc]tor Matthia Hoë, churf[ürstlichem] s[ächsischem] oberhoffpredigern, nach «ANONYMUS einer von ihm» CL gehaltener predigt, derer text war ex epistola ad Gal[atas] 3. v[er]s 27. Wie viel euer getaufft sind, die haben Christum angezogen.

Die churf[ürstliche] sechswöchnerin hielt ihren kirchgang mittwogs nach dem 7. sonntag Trin[itatis] war der 7. aug[usti] darbey der gottesdienst 1. vier[te]l nach 7. vhr angefangen, vnd herrlich musicirt ward. Die predigt, so h[er]r d[oc]tor Höe oberhoffprediger verrichtete, gieng vmb 8. vhr an. Nach gehaltener predigt, ward eine sonderliche dancksagung abgelesen, vnd alsdann «das Te DEUM laudamus gesungen, vnd» mit der collect vnd segen beschloßen. Gott stercke vnd erhalte vnsere gn[ädigste] churf[ürstliche] herrschafft, sambt all den ihren an leib vnd seel, durch Christum, amen. l68r

Anno 1642. den 16. septembris [freitag] ist, ihrer hochfürstlichen durchl[äucht], herzog Johann Georgs zu Sachßen, erstes freülein, Sibylla Maria, abends zwischen 4. vnd 5. vhr zur welt geboren, vnd hernacher den 26. octobris in der schloßkirchen von churf[ürstlicher] durchl[äucht] zu Sachßen oberhoffpredigern, hern d[oc]tor Matthia Hoën getaufft worden. Die pathen sind gewesen:

- | | | |
|-----|---|---|
| 1. | 1. Ihre kön[igliche] maj[estät] zu Den[n]emarck <etc.> | } ihre churf[ürstliche] durchl[äucht] |
| 2. | Churf[ürstliche] durchl[äucht] zu Sachßen <etc.> | |
| 3. | Vnsere gn[ädigste] churfürstin vnd frau | } die churfürstin selbst. |
| 4. | Die princeßin zu Dennemarck | |
| 5. | Herr marggraff Christian | |
| 6. | Deßen gemahlin | } h[er]r canzler, Heinrich von Friesen. |
| 7. | Herr ertzbischoff zu Magdeburgk | |
| 8. | Der prinz zu Dennemarck | } h[er]r erzbischof zu Magd[eburg] |
| 9. | Herr margg[raf] Erdtman[n] Augustus | |
| 10. | Deßen gemahlin | } h[er]r præsident Mezsch. |
| 11. | Die fürstliche wittib zu Altenburgk | |
| 12. | Die frau wittib zu Anspach | } frau Anna Maria, gräfin zu Solms. |
| 13. | Herzog Friederich Wilhelm zu A[lt]tenburgk, | |
| 14. | Dessen gemahlin | } h[er]r d[oc]tor Opel. |
| 15. | Vor das freülein Anna Maria von Mechelnburgk stund freülein Sophia Elisabeth von Solms. <small>l68v</small> | |
| 16. | Vor die fürstliche wittib zu Crannichfeld, stund das freülein Elisabeth Sophia von Lynar. | |
| 17. | Vor den grafen von Oldenburgk, stund der hoff rath Christian von Loß. | |

Bey dieser fürstlichen kindtauff ward am gedachten 26. octobris mittwogs der gottesdienst folgender gestalt gehalten. Nach 10. vhr vor mittag kam die chur- vnd fürstliche herrschafft, neben den gevattern

in die kirch, namen ihren siz beym altar im chor. Darauf ward gesungen, die ganze meß: Alsdann die collect cum v<er>s<ibus>²⁵ Wir loben Gott den Vater etc. Zur ep<istel> ward gelesen Tit<us> 3. v<erse> 4.–8. Da aber erschein <etc.> Das ist ie gewießlich war. Hierauf ward gesungen: Es wolt vns Gott gnedig seyn <etc.> An statt des e<van>g<elij> ward gelesen die Historia von der tauff Christi Matth<äus> 3. v<erse> 13.–17. Darauf ein klein conc<ert> vnd der Glaube, mit der gemein. Alsdan<n> hielt der oberhoffprediger herr d<octor> Hoë die taufpredigt aus erwehnter Histori von der tauff Christi. Nach der predigt ward gesungen ein klein concert, darauf vor dem altar der v<er>s Dancket dem Herrn <etc.> Vnd ward mit der collect, so mann bey chur- vnd f<ürstlichen> kindtauffen zu singen pfelet, vnd mit dem segen beschloßen. Inmittelst ward das fürstliche fr<eülein> geholet. Das tauffwaßer brachte der von Dißka l_{69r} hoffmeister: Das westerhembdlein bracht der herr stallmeister, Reinhard von Taube: Das f<ürstliche> fr<eülein> ward von einem solmischen gräflichen fr<eülein> getragen, vnd von eine<m> jungen grafen von Solms, sampt dem ober-general wachmeistern, dem von Hanaw begleitet: Vnd waren von 12. personen von adel 12. brennende fackeln vorgetragen. Als man<n> mit dem fr<eülein> in die kirch kam ward musicirt Christ vnser Herr zum Jorda<n> ka<m>, das erste vnd lezte gesetz: Inmittelst wurden die gevattern angeführet, vnd hat vnser gn<ädigste> churfürstin vnd fraw das f<ürstliche> kind gehalten. Darauf herr d<octor> Hoë die tauf verrichtet. Nach demselben ward von höchstgedachter vnser gn<ädigsten> churfürstin vnd fr<au> das getaufte fr<eülein> wider hienaus getragen: Do sich denn, wie auch im hienein gehen, die trommeter, wie auch die kesselbaucke, dapffer hören laße<n>: Ward auch inmittelst die orgel so lang geschlage<n>, biß der proces aus der kirchen zum ende gangen.

Den folgenden donnerstag, den 27. octobr<is> hielt darauf die f<ürstliche> fraw sechßwöchnerin ihren kirchgang, darbey der gottesdienst folgender gestalt gehalten ward. Vmb 9. vhr vor mittag ward zum introitu die orgel geschlagen, vnd gesungen der 127. psalm, l_{69v} Nisi DOMINUS ædificaverit domum <etc.> darauff die meß: der vers Hilff vns Gott vnser heyls <etc.> sampt der mittwogs collect. Ferner ward gelesen der 67. psalm: Darauf gesungen, Es wolt vns <etc.> vnd drauf gelesen der 121. psalm. Folgends ein concert, vnd der Glaube. Hierauff hielte herr d<octor> Hoë oberhoffprediger die predigt aus dem 5. psalm v<ers> 8. Ich aber will in dein Haus gehen <etc.> Nach der predigt ward gesungen: Herr Gott, dich loben wir <etc.> darauf vorm altar der v<ers> Dancket de<m> <etc.> sampt der collect: Herr Gott him<m>lischer Vater, von dem wir ohn vn<er>laß <etc.> Ward mit dem segen beschlossen.

Die wehrenden 6. wochen vber wurden sontags vnd donnerstags vber in der fürstlich<en> wochenstube die predigten durch die hoffprediger verrichtet. Es ist auch bey verrichteter tauff, vnd gehaltenem kirchgang die schloßkirche mit schönen tapezereyen behengt vnd gezieret gewesen. Gott segne vnd stärke vnser gn<ädigste> chur- vnd f<ürstliche> herrschafft an leib vnd seel durch Christum, amen.

Anno 1644. donnerstag, den 15. februarij ist ihrer hochfürst<lichen> durch<aucht> herzog Johann Georgs zu Sachßen <etc.> ander fr<eülein> l_{70r} Erdmuth-Sophia abends hallweg 9. vhr zur welt geboren, vnd hernacher mittwoch, den 20. martij in der schloßkirchen von churf<ürstlicher> durch<aucht> zu Sachßen mittlern hoffpredigern m<agister> Christophoro Laurentio getauft worde<n>. Die pathen sind gewesen:

- | | |
|--|--|
| 1. Ihre churf<ürstliche> durch<aucht>, vnser gn<ädigster> herr | } habe<n> in person |
| 2. Die churfürstin zu S<achsen> vnser gn<ädigste> fr<au> | } gesta<n>de<n>. |
| 3. Marggraff Christian, vnd | |
| 4. Deßen gemahlin | } h<err> canzler Friese. |
| 5. Landgraff Georg, vnd | |
| 6. Deßen gemahlin | } h<err> Seyfried von Promniz, landvoigt. |
| 7. Die fürstin von Eckenberg. | Stand h<err> præ<ident> Mezsch. |
| 8. Marggraf zu Onolzbach, vnd | |
| 9. Deßen gemahlin | } h<err> geheimter rath d<octor> Opel. |
| 10. Herzogin von Schöningen. | Stand des herrn landvoigts von Promniz gemahlin. |
| 11. Herzog Wilhelm zu Sachßen. | Stund h<err> Christian von Loß, hoffrath. |

12. Frau gräfin von Solms
13. Oberster Carl Bose, vnd } Haben in person gestanden. l_{70v}
14. Seine haußfraw

Dom<inica> Reminiscere ward von der canzel abgekündigt, daß künftigen mittwoch die fürstliche tauff solte gehalten werden. Denselben tag, welcher war der 20. martij, ward darbey der gottesdienst folgender gestalt verrichtet. Vmb 10. vhr vor mittag, kam die chur- vnd fürstliche herrschafft, neben den gevattern in die kirch, namen ihren siz ein beym altar im chor. Darauf war[d] gesungen eine schöne meß 8. v<erse> 4.–8. Ward drauf gesung<en>: Nun laßt vns Gott dem H<erren> <etc.> Drauf wurd gelesen, die Hist<oria> von der tauff Christi Matth<äus> 3. v<erse> 13.–17. Alsdann der Glaube. Alsdann wurd die tauffpredigt, bey wehrender vnpäßigkeit des h<errn> oberhoffpredigers, von dem mittlern hoffpredigern m<agister> Christophoro Laurentio ex 2. Cor<inthiorum> 6. v<erse> 17. & 18. verrichtet. Nach der predigt ward ein concert gesung<en>: darauf vor dem altar der v<er>s Dancket dem Herrn <etc.> Vnd ward mit der collect, so man<n> an chur- vnd fürstlichen kindtaufen zusing<en> pfelet, vnd mit dem segn beschloßen. l_{71r} Inmittelst ward das fürstliche freülein geholet, vnd durch ein gräfliches freülein von Solms getragen. Das taufwasser brachte der von Dißka, hoffmeister: das westerhembdlein der h<err> stallmeister, Reinhart von Taube. Vor dem freülein trugen 12. von adel 12. brennende fackeln. Als man<n> mit dem fürstliche<n> freülein in die kirch kam ward gesungen, Christ vnser Herr zum Jordan kam <etc.> ganz aus. Darauf wurden von dem herrn hoffmarschall die gevattern angeführet, vnd hat vnser gn<ädigste> churfürstin vnd fraw das fürstliche kind gehalten. Darauf hat m<agister> Christophorus Laurentius die tauf verrichtet. Nach derselben ward von höchstgedachter vnserer gn<ädigsten> churfürstin vnd frau das getaufte fürstliche freülein wider hienaus getragen: Da sich denn, wie auch im hienein tragen, die trom<m>eter, wie auch die keßelpaucke dapffer hören laßen.

Den folgenden 25. martij, als am fest der Verkündigung Mariæ, hielt die fürstliche frau sechswöchnerin ihren kirchgang, da es denn des l_{71v} gottesdiensts wegen, wie sonst an solchem fest breüchlich, ist gehalten, die predigt aber widerumb von gedachtem m<agister> Christophoro Laurentio verrichtet, nach derselben das Te DEUM laudamus gesung<en>, vnd darauf vorm altar mit der dancksagungs collect vnd segn beschlossen worden.

In wehrende<n> 6. wochen wurden sontags vnd donnerstags vor der fürstlichen wochenstuben die predigten verrichtet. Die schloßkirche ist bey der tauf vnd gehaltenem kirchgang mit schönen tapezeerie<n> behengt vnd gezieret gewesen. Gott segene vnd stercke vnser gn<ädigste> chur- vnd fürstliche herrschafft ferner an leib vnd seel durch Christum, amen.

Anno 1647. am 1. sontag nach Trinitatis, den 20. junij, ist ihrer hoch-fürstlichen durch<aucht> herzog Johann George<n>s zu Sachßen printzlein Johannes-Georgius zwischen 7. vnd 8. vhr abends auf die welt geboren, vnd hernach donnerstag, den 22. julij am tage Mariæ Magdalenæ in der schloßl_{72A}kirchen von churfürstlicher durch<aucht> zu Sachßen oberhoffpredigern, herrn d<octo>r Jacobo Wellern getaufft worden. Die paten sind gewesen:

- | | |
|---|---|
| 1. Die röm<ische> keys<erliche> maj<estät> Ferdinandus III. | Für ihre maj<estät> ist gestanden herzog Julius Heinrich von Sa[ch]ßen. |
| 2. Churfürstliche durch<aucht> zu Sachße<n> | } ihre churfürstliche durch<aucht> |
| 3. Königliche wittib in Schweden | |
| 4. Die churfürstin zu Sachßen | } die churfürstin. |
| 5. Die prinzliche frau wittib aus Dennem<arck> | |
| 6. Marggraff Christian | } general wachmeister Arnheim. |
| 7. Dessen gemahlin | |
| 8. Herzog Friderich zu Hollstein | } herzog Christian zu Sachßen. |
| 9. Herzog Christian zu Sachßen | |
| 10. Die herzogin von Hollstein: | Stand die gräfin von Solms. |
| 11. Herzog Moriz zu Sachßen, | in eigener person. |
| 12. Herzog Ernst zu Sachßen, Weymar | } deroselben abgesandter einer von Miltiz. |
| 13. Deßen gemahlin | |

14. Der herr Reiß zu Gera
15. Vnd seine gemahlin

} h<err> d<uctor> Opel, geheimbter rath. l_{72Av}

Die dancksagung wegen des bescherten jungen herrleins geschach am S<ankt> Johannis tag. Dom<inica> V. Trin<itatis> ward von der canzel verkündiget, daß folgenden donnerstag, war der 22. julij, der tag Mariæ Magdalænæ, die f<ürstliche> tauff solte gehalten werden: An derselben tag kam gegen 11. vhr vor mittag die chur- vnd fürstliche herrschafft mit den gevattern in die kirche, namen ihren siz beym altar im chor. Darauf ward der gottesdienst folgender gestalt verrichtet. Introitus ps<alm> 127. Missa, collect, eine lection, ein concert, vnd der Glauben. Darauf herr d<uctor> Weller oberhoffprediger die tauffpredigt ex ep<istula> ad Galatos 3. v<ers> 26. gehalten. Finita concione ein concert, collect vnd segen. Inmittelst ward das junge herrlein geholet, vnd durch ein gräfliches freülein von Solms in die kirch gebracht. Das tauffwasser brachte der von Dißka, hoffmeister: das westerhembdlein herr Reinhard von Taube, stallmeister. Vor dem fürstlichen herrlein trugen 12. von adel 12. brennende fackeln. Ward l_{73Ar} darauf gesungen Christ vnser Herr zum Jordan <etc.> Vnd nachdem der h<err> oberhoffprediger vnter wehrenden singen vor dem altar getretten, wurden von dem h<errn> hoffmarschall vnd jägermeistern die gevattern angeführet, vnd vngeachtet der key<serlichen> maj<estät> abgesandter, die oberstell hatte, haben doch ihre churf<ürstliche> durchl<aucht> zu Sachßen das junge herrlein gehalten. Darauf gedachter h<err> oberhoffprediger die tauff verrichtet. Nach geendeter tauff ward musiciret, bieß alles aus der kirchen kam. Gieng sonst, wegen eingefallenen traurens, alles still zu.

Folgens den 30. julij, an einem freytag, hielte die f<ürstliche> sechswöchnerin ihren kirchgang, do es widerumb wie an einen sonntag gehalten ward. Bey dem altar ward der 20. vnd 21. ps<alm> abgelesen. Vnd hielt darauf der h<err> oberhoffprediger die predigt ex ps<almo> 5. v<ers> 8. Nach der predigt ward gesungen das Te DEUM laudamus, vnd mit der danck collect vnd segen beschlossen.

Im wehrenden sechswochen wurden vor der fürstlichen wochenstuben sontags vnd donnerstags die predigten verrichtet. l_{73Av}

Anno 1651. den 19. octobris, war der XXI. sonntag nach Trinitatis, ist ihrer f<ürstlichen> gn<aden> herzogs Christiani zu Sachßen <etc.> freülein zur welt kommen, nachts vmb 12. vhr: Darauf herr d<uctor> Jacobus Weller, oberhoffprediger den 22. oct<obris> <mittwoch> die dancksagungspredigt ex ps<almo> 112. v<erse> 1. 2. 3. in der schloßkirchen verrichtet. Vnd ward den 26. octobr<is> war der XXII. sonntag nach Trinitatis in dem obern grosen taffel-gemach vom h<errn> oberhoffpredigern, nach einem – vorher gethanem taufsermon vnd gehaltenen schöner music getaufft, vnd genant Magdalena Sophia. Tauffpaten waren

1. könig Friderich der Dritte, zu Dennemarck, Norwegen <etc.>
2. die gemahlin, fr<au> Sophia Amalia, geborne herzogin zu Braunschweig, Lüneburgk. l_{74Ar}
3. churf<ürstliche> durchl<aucht> zu Sachßen, herzog Johann Georg <etc.>
4. die gemahlin, fr<au> Magdalena Sibylla, geborne marggräffin zu Brandenburg <etc.>
5. herzog Philip zu Schließwig, Hollstein <etc.>
6. die gemahlin, fr<au> Sophia Hedwig, geborne zu Sachßen, Engern vnd Westphalen <etc.>
7. die königliche verwittibte princeßin zu Dennemarck, fr<au> Magdalena Sibylla, geborne aus churf<ürstlichem> stam zu Sachßen.
8. herzog Johann Georg zu Sachßen, churprinz.
9. die gemahlin, fr<au> Magdalena Sibylla, geborne marggräffin zu Brandenburgk.
10. marggraff Christian zu Brandenburgk.
11. herzog Friderich zu Schließwig Hollstein.
12. die gemahlin, fr<au> Maria Elisabeth geborne aus churf<ürstlichem> stam zu Sachßen. l_{74Av}
13. herzog Friderich Wilhelm zu Sachßen.
14. herzog Julius Heinrich zu Sachßen, Engern vnd Westphalen.
15. die fürstliche fr<au> wittib zu Treptaw, fr<au> Sophia, geborne herzogin zu Schließwig Hollstein.
16. freülein Magdalena Sibylla, herzogin zu Schließwig Hollstein <etc.> Gottorff.

Darauff hielt die f<ürstliche> fr<au> sechswöchnerin den 28. nove<m>br<is> <freitag> do denn der herr oberhoffprediger die dancksagungs predigt ex 38. c<apitulo> Es<aia> v<ers> 20. verrichtet. Ward der gottesdienst gehalten, wie an eine<m> sonntag. Folgenden 2. dece<m>br<is> hielt h<err> d<uctor> Weller widerumb eine predigt ex 10. c<apitulo> Mar<ci> v<ers> 16. Vnd ward darauf dieses fürstliche freülein in der s[ch]loßkirchen öffentlich vnd solenniter eingesegnet. l_{75Ar}

Anno 1651. den 12. novembris <mittwoch> abends 3. v<ier>te l vff 5. vhr, ist ihrer f<ürstlichen> gn<aden> herzogs Mauritij zu Sachsen <etc.> junges herrlein zur welt geboren. Den 14. nov<embris> <freitag> that herr d<octo>r Weller, oberhoffp<rediger> in der schloßkirchen die dancksagungs predigt ex <psalmo> 115. v<erse> 12.–15. Den 8. decembris <montag> ward das junge herrlein, nach einer – vom herrn oberhoffpredigern gehaltener predigt ex Marc<o> 10. v<ers> 16. in der schloßkirche getaufft, vnd Johann Philip genennet. Tauffpaten waren:

1. Der churf<ürst> zu Sachsen, herzog Johann Georg <etc.> vor sich vnd ihre kön<igliche> maj<estät> in Dennemarck.
2. Die fr<au> mutter, fr<au> Magdalena Sibylla <etc.> vor sich vnd ihre kön<igliche> maj<estät> in Dennemarck.
3. Der geheimbte rath vnd reichs pfennigmeister, herr Friderich von Metzsch, vor den schwer herr vater vnd schwiger fr<au> mutter.
4. Ihre hochf<ürstliche> durchl<aucht> herzog Johann Georg <etc.> vor sich, vnd ihre erzherz[o]gliche durchl<aucht>, wie auch ihre f<ürstliche> gn<aden> margg<raf> Christian von Beyreith. l_{75Av}
5. Die churprinceßin, fr<au> Magdalena Sibylla <etc.> vor sich vnd die königliche verwittibte princeßin in Dennemarck.
6. Der geheimbde rath, herr d<octo>r Opel, vor hertzog Friderich zu Gottorff, vnd seine gemahlin.
7. Der h<err> canzler Friese, vor den herzog von Aldenburgk.
8. Ihre f<ürstlichen> gn<aden> herzog Christian von Sachsen, vor sich, vnd landgraff Georgen zu Heßen.
9. Deßen gemahlin, vor sich, vnd vor die landgräfin, vnd vor die herzogin von Schöningen.
10. Wegen herzog Julij Heinrichs von Sa[ch]ßen, der geheimbte rath Friese.
11. Die fr<au> canzlerin, vor die junge marggräfin von Beyreith. l_{72Br}
12. Wegen des jungen marggrafens der geheimbte rath Friese.
13. Die stallmeisterin Taubin, vor das freülein von Gottorff.

Hierauff hielt die f<ürstliche> fr<au> sechswöchnerin den IV. Adventsontag ihren kirchgang. Vnd sind bey beyden f<ürstlichen> fr<aue>n sechswöchnerinnen, die ganze zeit vber alle wochen zwo predigten, als <sonntags> vnd <donnerstags> von dem hoffministerio verrichtet worden.

Anno 1652. den 25. sept<embris> des nachts vmb 2. vhr hat Gott der Allmechtige herzogs Mauritij gemahlin entbunden, vnd ihr ein junges herrlein bescheret: Weil es aber etwas schwach, ist es vom herrn d<octo>r Wellern, oberhoffpredigern, alsobald getaufft, vnd Mauritius genennet worden.

Anno 1652. den 4. decembris²⁶ hat Gott frü 2. v<ierte> l vff 7. vhr herzogs Christiani gemahlin frölich entbunden, vnd ihr ein junges herrlein bescheret. Darauf dom<inica> III. Adventus hat herr d<octo>r Weller oberhoffprediger vmb l_{72Bv} 11. vhr vor mittag, in der Eckstube die tauffpredigt ex 3. c<apitulo> Matth<æi> v<erse> v<erse> 13.–17. vnd folgens die tauff verrichtet: Das junge herrlein ward Johannes Georgius genennet. wobey eine schöne music gehalten ward.

Hierauff hielt a<nn>o 1653. den 14. jan<uarij> die f<ürstliche> fr<au> sechswöchnerin ihren kirchgang. Herr d<octo>r Weller predigte ex <psalmo> 67. Der gottesdienst gieng halweg 8. vhr an, ward vorm altar der 121. vnd 67. <psalm> gelesen. Es wurden auch die wochenzeit vber von dem hoffministerio wöchentlich <sonntags> vnd <donnerstags> zwo predigten verrichtet.

v_H[1668–1670]

Anno 1668. den 18. octob<ris> war der XXII. sonntag nach Trinitatis, vormittage gegen halweg 10. vhr, ward zur welt gebohren, «Anonymus der erste churfürstliche enckelprinz, nemlich» v_H des durchlauchtigsten churprinzens zu Sachsen, herzog Johann Georgen des Dritten, erstes printzlein, welches auch Johann Georg genennet worden, vnd wurde die danksagung balden in derselben stunde bey endigung der amptspredigt von dem h<errn> oberhoffprediger verrichtet. Die tauffe geschahe 8 tag hernach, am XXIII. sonntag nach Trinitatis, auff dem Steinernen Saal, also vnd dergestalt, das zuvor der gottesdienst in der kirchen gewöhnlicher weise verrichtet, die predigt aber, so dennoch auß den ordentlichen evange-

26 »dec« korrigiert aus »nov«.

lio geschahe, auff den vorhabenden tauffactum gerichtet wurde, Nach volendetem gottesdienst wurde bald \langle en \rangle vff gemelten saal zubereitet, das westerhembdlein. durch den h \langle errn \rangle stadobristen Liebenau, das tauffwaßer aber durch den churprinzlichen hoffmarschall h \langle errn \rangle Miltizen gebracht, vnd als darauff die chur- vnd fürstliche \rangle herschafft neben den gevattern sich daselbst l_{73Br} eingestellt, auch das junge herrlein durch eine churprinzliche adeliche cam \langle m \rangle erjungfrau, welche von andern adelichen frauen vnd jungfrauen begleitet ward, selbthin getragen worden, haben die musicanten angefangen zuræambuliren \langle etc. \rangle Nach dem aber alles in gute ordnung gestellet gewesen, ist der erste versicul auß dem lied: Christ vnser H \langle err \rangle zun Jordan kalm, musicaliter, vnd darauff vollend das ganze lied choraliter außgesungen worden, Vnterdeß sind die gevattern angeführet vnd ist darauff die tauff, nach vorhergehenden sermon, von herren d \langle octor \rangle Geiern, oberhoffpredigern verrichtet, das junge herrlein \langle aber \rangle von s \langle eine \rangle churf \langle ürstlichen \rangle durchl \langle aucht \rangle zu Sachsen, als herren großvater, gehalten, vnd endlich der ganze act \langle us \rangle mit einen deutschen musicalischen concert beschloßen worden.

Die tauffpaten sind gewesen,

- | | | |
|---|---|---|
| 1. die römische keyserliche majestet: | } | deren stell vertreten s \langle eine \rangle churf \langle ürstliche \rangle durchl \langle aucht \rangle zu Sachsen, welche aber auch zugleich für sich selbst gestanden |
| 2. die königliche majestät zu Dennemark. | | |
| 3. ihrer maj \langle estät \rangle der römischen keyserin, | } | stelle vertreten ihre churf \langle ürstliche \rangle durchl \langle aucht \rangle zu Sachsen, welche gleichfals auch für sich selbst gestanden |
| 4. ihrer maj \langle estät \rangle der königin zu Dennemark, | | |
| 5. s \langle eine \rangle r churf \langle ürstlichen \rangle gnaden zu Maintz, | } | stelle, haben vertreten s \langle eine \rangle fürstliche \rangle durchl \langle aucht \rangle herr Philipp, pfalzgraf beyrn Rein zu Sultzbach. |
| 6. s \langle eine \rangle r churf \langle ürstlichen durchl \langle aucht \rangle zu Brandenburg | | |
| 7. des königlichen printzen Christian zu Dennemark, | } | stell, hat vertreten die königliche \rangle frau hoffmeisterin von Schwarz auß Dennemarck. l _{73Bv} |
| 8. ihrer churf \langle ürstlichen \rangle durchl \langle aucht \rangle zu Brande \langle n \rangle burg | | |
| 9. der princeßin zu Dennemark | } | stell, hat vertreten, herr oberhoffmarschal freyherr von Calenberg. |
| 10. des herren administratoris zu Halle fürstliche \rangle durchl \langle aucht \rangle | | |
| 11. herzog Friederich Wilhelms zu Sachsen Altenburg, | } | stelle, hat vertreten die frau obristin von Ranzau, auß Dennemarck. |
| 12. herrn marggraff Christian Ernstens zu Brandenburg Bayreuth, | | |
| 13. der frau marggräffin zu Brandenburg Bayreuth, | } | stelle, hat vertreten h \langle err \rangle geheimbter raths-director, Heinrich freyherr von Friesen. |
| 14. der herzogin zu Holstein, | | |
| 15. des herren administratoris gemahlin | } | stelle, hat vertreten fr \langle au \rangle geheime rähtin Justina Sophia, freyfrau von Friesen. |
| 16. herzog Georg Wilhelms zu Zella | | |
| 17. herzog Johan Friederichs zu Hannover, | } | stell, hat vertreten h \langle err \rangle geheimer rath Carl, freyherr von Friesen. l _{74Br} |
| 18. herzog Ernst Augustens, bischoffs zu Oßnabrüg, | | |
| 19. herzog Rudolff Augustens zu Wolffenbüttel, | } | stell, hat vertreten h \langle err \rangle geheimer rath vnd steuer director, Haubold von Miltitz, |
| 20. der fürstliche \rangle frau wittwen zu Heßen, | | |
| 21. der fürstliche \rangle frau wittwen zu Holstein | } | stell, hat vertreten h \langle err \rangle geheimer rath vnd steuer director, Haubold von Miltitz, |
| 22. der fürstliche \rangle frau wittwen zu Eggenberg | | |
| 22. herzog Christian Albrechts zu Holstein | } | stell, hat vertreten h \langle err \rangle geheimer rath vnd steuer director, Haubold von Miltitz, |
| 23. der landschafft der alten erblande stelle hat vertreten h \langle err \rangle geheimer rath vnd steuer director, Haubold von Miltitz, | | |
| 24. der landschafft in Oberlaußitz stelle \langle etc. \rangle cam \langle m \rangle erherr vnd landeshauptman Christoph Vitzthum von Eckstett. | | |

Folgendes am 1. Adventsontag hielt die fr \langle au \rangle sechswöchnerin ihren kirchgang da es mit dem gottesdienst anders nicht als sonsten brauchlich gehalten worden, außgenom \langle m \rangle en, das des kirchgangs in der predigt mit gedacht, auch nach derselben eine danksagung abgelesen, vnd darauff das Te Deum laudam \langle us \rangle gesungen worden. In wehrenden 6. wochen wurden durch die hoffprediger wöchentlich 2. predigten in den wochengemach verrichtet \langle etc. \rangle

Im folgenden 1669 jahre den 2. februarii welcher das festum Purificationis Mariæ mitbringet, geschahe die einsegnung des jungen prinzen also, das die anwesenden keyserlichen vnd königliche <etc.> gesanten vnd andere fürstliche «mannes» personen sich bald anfangs in den chor bey dem altar gestellet, darauff der gottesdienst gewöhnlicher maßen gehalten, vnd die amtpredigt durch den herrn oberhoffprediger verrichtet, auch nach derselben mit der collect vnd segen beschloßen worden. Nach diesem ward das junge herrlein mit trompeten vnd heerpauken, auch 12. fackeln, die von grafen, herren, vnd officirern getragen worden, begleitet, durch ein fürstlich anhaltisch freülein, welches von zweyen fürsten geführet wurde, in die kirch gebracht, deme die chur- vnd fürstlichen gevatтерinnen, weibespersonen, folgten, vnd sich gleichfals in chor bey dem altar stellten. Worauff wieder muscirt, alsodenn die gevatтерn, alzamal umb den tauffstein gestellet, vnd nach dem der herr oberhoffprediger vor dem altar stehende einen kurzen sermon gehalten, das junge herrlein bey dem tauffstein mit auffgelegter hand vnd gesprochenen gebethen, von ihme eingesegnet, folgends das Te Deum laudamus gesungen, vnd damit der ganze actus beschloßen worden <etc.>. l_{74Bv}

Anno 1670. den 12. maij, (war gleich der tag der Himmelfart Christi) vormittage, ein vrtel vff 9. vhr, ist zur welt geboren worden, der andere churfürstliche enckel prinz, Friederich Augustus, welcher auch «nechst» folgenden sonntag Exaudi auff den Steinernen Saal ist getaufft vndt eingesegnet worden, also das zuvor die ordentliche amtpredigt in der kirche durch den herrn oberhoffprediger verrichtet vnd auff den folgenden tauffactum gezogen, bald darauff vff gemelten saal zubereitet, das westerhembdlin durch den oberstalmester Gözen, das tauffwaßer aber durch den churprinzlichen hoffmarschal, Miltizen dahin gebracht, vnd nach dem die herschafft neben den gevatтерn sich alda eingestellet, auch das junge herrlein durch das anwesende anhaltische freulein herzu getragen, «also» bald das kirchenlied Christ vnser herr zum Jordan kam, musicaliter angefangen, vnd choraliter vollend hinauß gesungen worden. Vnter welchen zugleich die gevatтерn angeführet, vnd nach vorgegangenen kurzen tauffsermon das werck der heiligen tauffe von dem herrn oberhoffprediger, doctor Geiern, in nahmen des Höchsten verrichtet, vnd endlich mit einen musicalischen concert beschloßen worden.

Zu gevatтерn sind gebeten worden nachverzeichnete keyserliche königliche chur- vnd fürstliche personen, auch die landschafft in marggraffthum Niederlaußitz, vnd deren stellen, wie dabey gemeldet, vertreten worden

1. Vor ihre majestät die römische keyserliche frau wittwe, die königliche frau wittwe, vnd die königliche princeßin, Wilhelmina Ernestina. zu Denemark, vnd Norwegen <etc.> stunde ihre churfürstliche durchlaucht zu Sachsen, vnser gnädigste frau, wie auch für sich selbst, daher sie auch das kind hielte <etc.> l_{75Br}
2. Der durchlachtigste churfürst zu Sachßen für sich, auch vor den königlichen printz Georgen zu Dennemark, Norwegen, als der churprinceßlichen frau wöchnerin herren bruder, churfürstliche durchlaucht zu Cölln, churfürstliche durchlaucht zu Beyern churfürstliche durchlaucht zu Pfaltz.
3. Vor die durchlachtigste churfürstin zu Beyern, vnd ihrer fürstlichen durchlaucht die landgräffliche frau witwe zu Heßen Caßell, stunde freülin Anna Elisabetha fürstin zu Anhalt.
4. Vor seiner fürstlichen durchlaucht herzog Christian [vnd] seiner fürstlichen durchlaucht herzog Moritzen zu Sachsen seiner churprinzlichen durchlaucht zu Pfaltz stunde der geheime rathsdirector herr Heinrich freyherr von Friesen.
5. Vor beyder fürstlichen fürstlichen durchlaucht durchlaucht herzog Christian vnd herzog Moritzens gemahlinen [stand] frau Maria Margaretha Freyin von Friesen.
6. Vor die landschafft von ritterschafft vnd städten des marggraffthums Nieder-Laußitz, stunde, der chur- vnd fürstliche sächsische respective rath vnd landeshauptman im besagten marggraffthum, herr Loth Gotthard von Minckwitz <etc.> lll_{77r}

pJChur vnd fürstliche communion. IIII_{79r}

Anno 1593.

Den 9 september hat die churfürstliche sächsische witbe neben den frauenzimmer in der schloßkirchen communicirt.

Anno 1594.

Den 1 januarij hat die churfürstliche witbe neben dem adelichen frauenzimmer in der schloßkirchen communicirt, vnd hat doct^{or} Polycarpus damal geprediget. l_{79v}

1595.

Den 13. aprilis (war der Palmsontag) hat die churfürstliche witbe beneben hertzogk Christian vnd hertzog Hans Georgen communicirt.

Den 16 novemb^{ris} (war der 22 sonntag nach Trinitatis[]), haben ir churfürstliche vnd fürstliche gnaden widerumb communicirt.

1596.

Den 25 januarij (war der dritte sonntag nach Trium Regum) ist hochgedachte chur vnd fürstliche herrschafft widerumb zum heiligen nachtmal gangen.

Den 2 maji (sonntag Jubilate) hat die churfürstliche witbe mit der iungen herrschafft abermal communicirt, desgleichen am 25 julij (war der 7 sonntag nach Trinitatis[]). Das frauenzimmer hat der herrschafft stetige gefolget. l_{80r}

[1597 Fehlstelle]

1598.

Den 13. aprilis (war der Grüne Donnerstag) ist die communion zu hof mit hochgedachten fürstlichen personen abermal gehalten worden.

Den 13 augusti (war der 9 sonntag nach Trinitatis) hat die churfürstliche witbe neben der iungen herrschafft abermals communicirt.

1599.

[Leerstelle] l_{80v}

Anno 1600.

Den 11 maji (war der Pfingstag) hat die churfürstliche witbe neben den eltern beiden jungen herrn vnd freulin Sophien communicirt.

Den 10 augusti (war der 12 sonntag nach Trinitatis) ist die communio mit hochgedachten personen abermals gehalten worden.

1601.

Den 9 aprilis (war der Grüne Donnerst^{er}stag) ist abermal die communion von hochgedachten fürstlichen personen gehalten. l_{81r}

1602

Den 29 augusti (war der 13 sonntag nach Trinitatis) hat der churfürst zu Sachsen, vnd burggraf zu Magdeburgk Christianus II beneben der frau mutter vnd hertzogk Johan Georgen vnd freulin Sophien communicirt.

1603.

Den 30 januarij (war der 4 sonntag nach Epiphani^as) haben die churfürstliche sächsische witbe, irer churfürstlichen gnaden frau schwester, frau Erdmut hertzogin aus Pommern, deßgleichen freulin Sophia vnd freulin Dorothea hertzogin zu Sachsen. item, freulin Agnes, geborne marggräfin zu Brandenburgk, vnd ihrer fürstlichen gnaden freulin schwester, so die hertzogin aus Pommern bey ir gehabt, neben irem frauenzimmer in der schloßkirchen communicirt. ^{l81v}

Den 6 februarij (war der 5 sonntag nach Epiphani^as) hat der churfürst zu Sachßen neben seiner churfürstlichen gnaden gemahl vnd hertzog Johan Georgen communicirt.

Den 1 maji (war der sonntag Quasimodogeniti) hat der churfürst zu Sachßen neben seiner churfürstlichen gnaden gemahl vnd hertzog Johann Georgen communicirt.

1604.

Am Neuen Jarstag (1 januarii) haben der churfürst zu Sachsen, beneben seiner churfürstlichen gnaden gemahl, auch hertzog Johann Georg vnd hertzog Augustus in der schloßkirchen communicirt.

Desgleichen den 15 aprilis (war dominica Quasimodogenitj[]).

Den 1 julij (dominica 4 Trinitatis) communicirten früe morgens vmb 6 vhr die churfürstin zu Sachßen, das fürstliche freulin aus Holstein, der frau gräfin schwester freulin Anna, sambt edlen frauenzimmer. ^{l82r}

Den 2 septemb^ris dominica 13 Trinitatis ist die communio mit der gnedigsten herrschaft abermals gehalten worden.

1605.

Am Neuen Jarstag haben communicirt der churfürst zu Sachßen, beneben seiner churfürstlichen gnaden gemahl: hertzog Johan Georg sambt dem fürstlichen gemahl: hertzog Albrecht aus Holstein sambt dem freulin schwester: frau gräfin schwester freulin Anna: sambt 16 edlen jungfrauen vnd zwo hofmeisterin. (In eim stüblin communicirten früe morgens zwo edele jungfrauen, so etwas vnpaß)

Den 31 martii (am heiligen Ostertag) hat die gnedigste herrschaft abermals communicirt, nach gehaltenen predigt in der schloßkirchen.

Den 8 september (war dominica 15 Trinitatis) hat hertzog Johan Georg sambt seiner fürstlichen gnaden gemahl vnd 7 edlen jungfrauen communicirt. ^{l82v}

Den 6 octobris (dominica 19 Trinitatis) hat der churfürst zu Sachsen, beneben seiner churfürstlichen gemahl item, der hertzog aus Churland, sambt freulin aus Holstein vnd 14 edlen jungfrauen communicirt.

Den 15 decembris (war dominica III Adventus) communicirten der churfürst zu Sachßen, sambt dem churfürstlichen gemahl: item, freulin aus Holstein sambt andern. Warn in allem 17 personen.

1606.

Den 16 martii (war der sonntag Reminiscere) hat hertzogk Johan Georg des morgens früe allein in der schloßkirch communicirt.

Den 17 aprilis (war der Grüne Donnerstag) haben communicirt, der churfürst zu Sachßen neben seiner churfürstlichen gnaden gemahl: item, freulin von Holstein vnd freulin Anna, sambt 14 edlen personen.

(Disen sommer vnd herbst hat mein gnedigster churfürst vnd herr in der grafschaft Hennebergk sein iagtlager gehabt) ^{l83r}

1607.

Den 6 januarii (die Epiphani^as Domini) haben communicirt, der churfürst zu Sachsen, sambt dem churfürstlichen gemahl: hertzog Johan Georg: hertzog Augustus, hertzog aus Holstein, freulin Anna (geborne von Eberstein, gräfin) sambt edlen jungfrauen.

Den 24 maji (Pfungstag) communicirt früe morgens hertzog Johan Georg allein.

Den 21 junii (dominica 3 Trinitatis) haben abermal communicirt fünf chur vnd fürstliche personen sambt freulin Anna, 9 edlen jungfrauen vnd hofmeisterin, früe hora 5.

Den 4 octobris (dominica 18 Trinitatis) haben zu Torgau communicirt der churfürst zu Sachsen, sambt dem gemahl: hertzog Hans Georg sambt dem gemahl: hertzog Augustus: hertzog vnd freulin aus Holstein, sambt 15 edlen jungfrauen vnd zwo hofmeisterin.

Den 11 octobris (dominica 19 nach l_{83v} Trinitatis) ist die communion mit der churfürstlichen witbin sambt beyden freulin vnd 8 edlen [jungfrauen/personen] gehalten worden.

1608.

Den 21 februarii (sonntag Reminiscere) communicirten hertzog Hans Georg vnd sein gemahl sambt 4 edlen jungfrauen vnd hofmeisterin, nach verrichteter predigt in der schloßkirch.

Den 20 martii (sonntag Palmarum) wurd die communion mit der churfürstlichen witben sambt beiden freulin, 6 edlen jungfrauen, 2 hofmeisterin vnd ein zwargk gehalten.

Den 27 martij (war der Ostertag) communicirten früe morgens zwischen 5 vnd 6 vhrn der churfürst zu Sachsen, beneben seiner churfürstlichen gnaden gemahl: hertzog Augustus, hertzog vnd freulin aus Holstein: 10 edele jungfrauen sambt hofmeisterin, auch der churfürstliche hofmeister Starrstedel.

Den 31 julii (dominica x Trinitatis) ist in hertzog Hans Georgen haus die communion vor der predigt gehallten worden, mit der churfürstlichen witben, vnd beiden freulin, zwo hofmeisterin, sambt 6 edelen jungfrauen vnd den kleinen Jacob.

Den 31 augusti (war mitwoch post Decollationis Baptistæ) communicirten früe morgens vor der predigt vmb 6 vhr, hertzogk Johan Georg zu Sachsen. seiner fürstlichen gnaden gemahl, sambt der hofmeisterin vnd 4 edlen jungfrauen.

Dominica 19 «Trinitatis 2» octobris²⁷ haben nach der predigt communicirt, der churfürst zu Sachsen, sambt dem churfürstlichen gemahl, hertzog Albrechten vnd freulin von Hollstein, vnd edlen frauenzimmer.

Dominica 21 Trinitatis (16 octobris) hat hertzog Augustus früe morgens nach 6 vhr allein in der schloßkirch communicirt.

1609.

Am Neuen Jarstag communicirte hertzogk Hans Georg sambt seiner fürstlichen gnaden gemahl etc. hofmeisterin vnd vir edlen jungfrauen, nach gehaltener Predigt. l_{84v}

Dominica 2 Epiphania (war der 15 januarij) hat hertzogk Augustus beneben 4 adelspersonen communicirt früe morgens halbweg 6.

Am heiligen Ostertag, den 16 aprilis, haben nach gehaltener früepredigt communicirt, der churfürst zu Sachsen vnser gnedigster herr, seiner churfürstlichen gnaden gemahl: hertzogk Johan Georg sambt seiner fürstlichen gnaden gemahl, hertzogk Augustus, vnd hertzogk Albrecht von Holstein etc. 16 edle jungfrauen, vnd zwo hofmeisterin.

Dominica XVII Trinitatis (war der 8 octobris) communicirten früe morgens nach 6 vhr der churfürst zu Sachsen sambt dem churfürstlichen gemahl: hertzog Johan Georg sambt dem gemahl: hertzogk Augustus vnd hertzogk Albrecht von Holstein. (vnd noch 16 edle jungfrauen sambt zwo hofmeisterin[]).

(Do sich die personen alle versamlet, wurde die vermanung gegen sie abgelesen: darauf das Vater vnser sambt den verbis testamentj gesungen. Vnd wurde l_{85r} die communicio gehalten. Err doctor Polycarpus (so damaln auch communicirt) exhibirte²⁸ den communicanten panem dominicum²⁹: Magister Paulus (so das amt hilte in ornatu sacro) porrigirt calicem³⁰. (Endet sich bald nach halbweg sibem vhrn)

27 »octobris« korrigiert aus »septembris«.

28 Deutsch: reichte dar.

29 Deutsch: das Brot des Herrn.

30 Deutsch: reicht den Kelch.

1610.

Am Neuen Jarstag (war montag nach dem Christag) haben nach verrichteter predigt, öffentlich communicirt herzogk Johan Georg zu Sachsen, sambt dem gemahl (so damal gleich mitt den kirchgang hilte) deßgleichen die hofmeisterin sambt 4 jungfrauen. (Err m^{agister} Niederstetter hilt das ambt, vnd communicirt selbst auch mit) l_{85v}

Dominica 4^a post Epiphania^s (28 januarij) hat herzogk Augustus beneben 3 vom adel vnd sonst 7 edlen knaben des morgens communicirt, vmb 6 vhr.

Am heiligen Ostertag, den 8^{t^{en}} april^{is} communicirt der churfürst zu Sachsen, vnser gnedigster herr, sambt der churfürstlichen gemahlin vnd herzogk Albrecht zu Holstein sambt 10 edlen jungfrauen vnd der hofmeisterin (Eckersbergerin) Auch communicirten beyde hofprediger <etc.> (Das ambt wurd durch ern m^{agister} Michael Niderstetern gehalten)

Sontag Jubilate, 29 april^{is} haben nach gehaltener predigt communicirt herzogk Johan Georg zu Sachsen sambt s^{einer} gn^{aden} fürstlichen gemahlin, 3 jungfrauen vnd hofmeisterin.

Sontag Cantate 6 maij communicirte hertzogk Augustus sambt dreyen vom adel, früe morgens vor 6 vhrn. l_{86r}

Dominica VII Trinitatis (den 22 julij) hat hertzogk Johann Georg sambt seiner fürstlichen gnaden gemahlin, 4 edlen jungfrauen vnd hofmeisterin, nach gehaltener predigt communicirt. M^{agister} Paulus hilt das ambt, vnd braucht sich neben dem herrn collega m^{agister} Niderstetern (so die predigt verrichtet) der communion auch.

Dominica X Trinitatis (12 augustj) communicirte früe morgens halbweg 6 vhrn, hertzogk Augustus, beneben 3 seiner hofjunckern.

Dominica XVIII Trinitatis (7 octob^{ris}) hat der churfürst zu Sachsen vnser gnedigster herr, sambt s^{einer} churfürstlichen gnaden gemahlin, beneben 12 edlen jungfrauen communicirt.

Dominica XXI Trinitatis (28 octob^{ris}) hat hertzog Johan Georg zu Sachsen vnser gnedigster herr, beneben s^{einer} fürstlichen gnaden gemahlin, auch 5 edlen jungfrauen vnd hofmeisterin, nach gehaltener predigt communicirt. l_{86v}

Dominica XXIII Trinitatis den 18 novemb^{ris} communicirt früe vmb 6 vhr hertzogk Augustus, sambt zweyen von adel.

1611.

Dominica Jubilate (14 april^{is}) haben nach der predigt communicirt der churfürst zu Sachsen, mit dem churfürstlichen gemahl hertzog Johann Georg vnd sein gemahl hertzog Augustus, hertzog Albrecht aus Holstein. (vnd darneben 12 edle jungfrauen vnd 2 hofmeisterin) Err m^{agister} Nidersteter hilt das ambt

Dominica XV Trinitatis (1 sept^{embris}) communicirt früe morgens nach 6 vhrn, die junge churfürstliche witbe frau Hedewig, neben 4 edlen jungfrauen vnd hofmeisterin (Eckardsbergerin) Die communion geschah in der schloßkirchen, in ornat, vnd mit christlichen gesang zu chore nemlich vor³¹ der communion Allein zu dir Herr Jesu Christ Ich ruff zu dir Herr Jesu Christ vnter der communion aber Jesus Christus vnser Heiland <etc.> l_{87r}

Dominica XVI Trinitatis (8^o septemb^{ris}) communicirt der churfürst zu Sachsen hertzogk Johan Georg sambt s^{einer} churfürstlichen [gnaden] gemahl, <item> hertzogk Albrecht aus Holstein <etc.> sambt der hofmeisterin vnd 4 jungfrauen vom adel. (nach d^{er} predigt).

Dominica XVII Trinitatis (15^{t^{en}} septembris) communicirt hertzogk Augustus beneben 3 hofjunckern, früe morgens alsbald mit 6 vhrn (wird das ambt gehalten vnd gesungen wie dominica XV Trinitatis)

Dominica III Adventus, 15 decembris hat morgens früe vmb 6 vhr communicirt hertzog Augustus, sambt 3 vom adel, vnd m^{agister} Nidersteter (Wurd vor vnd vnter der communion gesungen, auch das ambt in ornatu von h^{errn} m^{agister} Niderstetern gehalten)

31 »vor« korrigiert aus »für« oder umgekehrt.

1612.

Dominica III Epiphania (26 januarij) communicirten der churfürst zu Sachßen hertzog Johann(es) Georg sambt seiner churfürstlichen gnaden gemahl hertzog Albrecht zu Holstein vnd 5 edlen jungfrauen vnd frauen <etc.> l_{87v}

Dominica Misericordias Domini (den 26 aprilis) haben nach gehaltener früepredigt communicirt hertzogk Johan Georg churfürst, sambt seiner churfürstlichen gnaden gemahl, auch hertzog Albrecht aus Holstein, sambt 6 edlen jungfrauen vnd frauen.

Sontag Rogationum, den 17 maii communicirn früe morgens vmb 6 vhr hertzog Augustus sambt der fürstlichen gemahlin, hofmeisterin vnd 2 edlen jungfrauen.

Dominica XVII Trinitatis (war der 4 octobris) communicirte hertzog Augustus sambt dem fürstlichen gemahl, zwo edlen jungfrauen vnd hofmeister[i]n, früe kurtz vor 6 vhren. (Wurd, wie breuchlich, zu chor gesungen; damaln, Allein zu dir Herr Jesu Christ <etc.> Gott sey gelobet vnd gebenedeyet <etc.> Der minister verbj stund im ornat. sung aus der Agend die orationem dominicam, vnd die verba testamenti: Die fürstenstend sambt dem pavement³² warn behengt vnd belegt: Die silberne leuchter wurden aufgesetzt, in masen es auch hibe vor also gehalten worden) l_{88r}

Den 8. novembris war der 22. sontag nach Trinitatis, haben ihr churfürstlichen gnaden sambt ihr churfürstlichen gnaden gemahlin, nach gehaltener predigt communiciret.

1613.

Den 21. martij, war dominica Judica communicirten hertzog Augustus sambt der fürstlichen gemahlin, hoffmeister[i]n vnd 2. jungfrauen, früe vmb 6. vhr. (Magister Christophorus Laurentius hielt das amt.)

Den 4. aprilis, war der heilige Ostertagk, haben nach gehaltener predigt communiciret hertzogk Johan Georg churfürst zu Sachßen <etc.> sambt seiner churfürstlichen gnaden gemahlin, auch hertzog Albrecht aus Holstein, sambt der hofmeisterin vnd 4. jungfrauen. (Magister Christophorus hielt das amt.)

Den 29. septembris war der tagk Michaëlis, communiciret der churfürst zu Sachsen, hertzog Johan Georg, sambt seiner churfürstlichen gnaden gemahl, sambt der hoffmeisterin vnd vier jungfrauen, (Herr magister Henichen hielt das amt.) l_{88v}

Dominica XIX. Trinitatis hat morgens früe vmb 6. vhr communiciret hertzog Augustus, sambt der fürstlichen gemahlin, hoffmeisterin vnd 2. jungfrauen. (Wurde vor vnd vnter der communion gesungen, auch in ornatu das amt von magister Christophoro gehalten.)

1614.

Dominica III. post Epiphania war der 23. januarij haben nach gehaltener predigt communiciret hertzog Johan(es) Georgius, churfürst zu Sachsen <etc.>, sambt seiner churfürstlichen gnaden gemahlin, zweien hoffmeisterinnen, vnd vier jungfrauen, (Herr magister Hænichen hielt das amt.)

Dominica Esto mihi hat «frü» morgens nach 5. vhr communiciret hertzogk Augustus sambt seiner fürstlichen gnaden gemahlin, hoffmeisterin vnd zweien jungfrauen, (Herr magister Hænichen hielt das amt.) l_{89r}

Den 30. maij, zu mittag vmb 1. vhr haben ihr fürstlichen gnaden hertzogk Augustus, als sie mit groser leibesschwachheit beladen, in der fürstlichen cammer communiciret.

32 Deutsch: Fußboden.

Am h̄eiligen Pfingstag, war der 12. jun̄ii haben nach gehaltener predigt communiciret hertzogk Johan̄nes Georgius, churf̄ürst zu Sachssen <etc.> sampt seiner churf̄ürstlichen gn̄aden gemahlin, beneben der f̄ürstlichen hoffmeisterin vnd vier edel jungfrauen. M̄agister Henichen hilt das ambt.

Am sontag Trinitatis, war der 19. jun̄ii hat hertzogk Augusti f̄ürstliche gemahlin, beneben der frau hoffmeisterin vnd 2. edel jungfrauen, kurtz vor 6. vhrn fr̄u morgens, in ihr f̄ürstlichen gn̄aden gemach comuniciret.

Dom̄inica 18. Trinitatis, war der 23. octobr̄is haben nach gehaltener l̄_{90v} predigt communiciret, hertzogk Johannes Georgius, churf̄ürst zu Sachßen, sambt s̄einer churf̄ürstlichen gn̄aden gemahlin, sambt etlichen ausm frauenzim̄er. (H̄err m̄agister H̄enichen hielt das ambt.)

Dom̄inica I. Adventus, war der 27. novemb̄ris communicirten fr̄u morgens vmb 6. vhr, hertzog Augustus sambt s̄einer f̄ürstlichen gn̄aden gemahl, hoffmeisterin vnd zweyen jungfrauen. M̄agister Christoph hielt das ampt.

1615.

Dom̄inica L̄ÆTARE, war der 19. martij, haben nach gehaltener predigt communiciret der churf̄ürst zu Sachssen, hertzogk Joannes Georgius, sampt seiner churf̄ürstlichen gn̄aden gemahl, sampt etlichen aus dem frauenzimmer. (H̄err m̄agister H̄enichen hielt das ampt.) l̄_{90r}

Dominica Exaudj, war der 21. maij, communicirten fr̄u vmb 5. vhr hertzogk Augustus, sambt seiner f̄ürstlichen gn̄aden gemahl, hoffmeisterin vnd zweyen jungfrauen. M̄agister Christophorus hielt daß ampt.

Dom̄inica XIII. Trin̄itatis war der 3. sept̄embris haben nach gehaltener predigt communiciret der churf̄ürst zu Sachßen, hertzog Joannes Georgius, sampt seiner churf̄ürstlichen gn̄aden gemahl, beneben freülin Anna Maria von Aldenburgk vnd etlichen aus dem frauenzimmer. (M̄agister Christophorus hielt daß ampt.)

Am tage Michaëlis, war der 29. sept̄embris communicirten fr̄u vmb 6. vhr, hertzog Augustus, sambt s̄einer f̄ürstlichen gn̄aden gemahl, hoffmeisterin vnd zweyen jungfrauen. H̄err m̄agister H̄enichen, so auch communicirte, hielte das ampt. l̄_{90v}

Anno 1616.

Dom̄inica III. post Epiph̄anias war der 21. janūarii communicirte der churf̄ürst zu Sachßen, hertzog Johannes Georgius, sampt seiner churf̄ürstlichen gn̄aden gemahl, hertzog Friderich, freülin Anna Maria, vnd etlichen aus dem frauenzimmer. Fr̄u vmb 6. vhr. H̄err m̄agister Henichen hielt das ampt.

Am h̄eiligen Pfingstagk, war der 19. maij, communicirte der churf̄ürst zu Sachssen, hertzog Johannes Georgius, sampt seiner churf̄ürstlichen gn̄aden gemahlin, hertzog Friderich, f̄ürstlichen wittwen, fr̄äulein Anna Maria, vnd 7. personen aus dem frauenzimmer, nach gehaltener predigt. H̄err m̄agister Henichen hielt das ampt.

Dominica XIX. Trin̄itatis war der 6 octobr̄is communicirte der churf̄ürst zu Sachßen, hertzogk Johannes Georgius <etc.> l̄_{91r} sambt seiner churf̄ürstlichen gn̄aden gemahlin, der f̄ürstlichen wittben, hertzog Friderichen, fr̄äulein Anna Maria, vnd 11. personen aus dem frauenzimmer, nach gehaltener predigt. M̄agister Christophorus hielt das ampt.

Anno Christi 1617.

Dominica Sexagesimæ, war der 23. febrūarii communicirte der churf̄ürst zu Sachßen, hertzog Johannes Georgius, sampt seiner churf̄ürstlichen gn̄aden gemahlin, der f̄ürstlichen wittib, hertzog Friederichen, freülein Anna Maria, vnd 10. personen aus dem frauenzimmer, nach gehaltener predigt. H̄err m̄agister Henichen hielt das ampt.

Dom̄inica Cantate, war der 18. maij, communicirte fr̄u vmb 6. vhr die f̄ürstlich s̄ächsische wittib im gemach. H̄err doctor Hoë hielt das ampt.

^{MHH}Festo Trinitatis 1617. communicirte. d^{er} churfürst zu Sachsen <etc.> hertzog Johann Georg, sambt seiner churfürstlichen gnaden gemahlin, hertzog Fridrich zu Sachsen <etc.> frewlein Anna Maria, hertzogin zu Sachsen, vnd 8 personen aus dem adelichen frauenzimmer, nach gehaltener predigt. Herr magister Christophorus Laurentius hielte das amt. ^{l91v}

^{CL}Den 20. augusti <mittwoch> communicirte hertzog Friderich zu Sachsen, beneben 3. andern personen, früe halbweg 6. [uhr]. «Magister Christophorus Laurentius hielt das amt.»

Den 31. octobris, am evangelischen jubel fest communicirte der churfürst zu Sachsen, hertzog Johannes Georgius, sampt seiner churfürstlichen gnaden gemahl, freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachsen, vnd 7. personen aus dem adelichen frauenzimmer, beneben dem churfürstlichen sächsischen oberhoffprediger herrn doctor Matthia Hoë. Herr magister Daniel Henichen hielte das amt.

Den 21. decembris war der IV. Advent sonntag, communicirte die fürstliche wittib, beneben der frau hoffmeisterin vnd zweien jungfrauen, früe halbweg 7. vhr. Herr doctor Hoë hielte das amt.

1618.

Dominica Oculi, war der 8. martij, communicirte der churfürst zu Sachsen, hertzog Johannes Georgius, sambt seiner churfürstlichen gnaden gemahl, der fürstlichen wittib, fräulein Anna Maria, hertzogin zu Sachsen, vnd 11. personen, aus dem adelichen frauenzimmer. Herr magister Henichen hielte das amt. ^{l92r}

Am fest der Heiligen Dreyfaltigkeit, war der 31. maij, communicirte der churfürst zu Sachsen, hertzog Johannes Georgius, sampt seiner churfürstlichen gnaden gemahl, der fürstlichen wittib, hertzog Friderichen zu Sachsen, fräulein Anna Maria, hertzogin zu Sachsen, vnd 11. personen aus dem adelichen frauenzimmer, nach gehaltener predigt. Das amt hielte herr magister Daniel Henichen.

Domnica XXIII. Trinitatis, communicirte der churfürst zu Sachsen, hertzog Johann Georgius sampt seiner churfürstlichen gnaden gemahl, vnd 6. personen aus dem adelichen frauenzimmer, nach gehaltener predigt. Das amt hielt magister Christophorus Laurentius.

Den 11. octobris dominica 19. Trinitatis communicirte die fürstliche wittib, beneben der frau hoffmeisterin vnd 3. jungfrauen.

Anno Christi 1619.

Dominica Lætare, war der 7. martij, communicirte der churfürst zu Sachsen, hertzog Johannes Georgius, sambt seiner churfürstlichen gnaden gemahl, ^{l92v} freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachsen, vnd 9. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Geschach vor der früepredigt, vmb halbweg 7. vhr. Das amt hielt magister Christophorus Laurentius.

Dominica VII. Trinitatis, war der 11. julij, communicirte der churfürst zu Sachsen <etc.> hertzog Johann Georgius, sampt seiner churfürstlichen gnaden gemahlin, freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachsen, vnd 9. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Geschach nach gehaltener früepredigt. Das amt hielt magister Christophorus Laurentius.

Die Sancti Martini, war der 11. novembris communicirte zu Torgau in der schloßkirchen, der churfürst zu Sachsen <etc.> hertzog Johann Georgius, sampt seiner churfürstlichen gnaden gemahlin, freülin Ana Maria hertzogin zu Sachsen, vnd 7. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Vor der communion wurden die 3. Kyrie gesungen, das Gloria in excelsis Deo vor dem altar, darnach Et in terra pax. Hierauff wurde gelesen an stad der lection der 6. vnd 7. vers «14. capituli Apocalypsis Vnd ich sahe einen engel fliegen <etc.> usque ad hæc versu: Vnd die waßerbrunnen ^{l93r} Darauf wurd gesungen: Aus tieffer not schrei ich <etc.> Vnd dann das evangelium gelesen, so auf Sancti Martini tag verordnet, Lucæ 12. Laßet eure lenden vmbgürtet <etc.> à versu 35. usque ad versum 40. Nach diesem vor dem altar das Credo, vnd dann eine motet vf dem chor, neben dem Glauben. Hierauff wurde vom churfürstlichen sächsischen oberhoffpredigern herrn doctor Matthia Hoën eine predigt gehalten ex capitulo Syrach 47. à versu 2. usque ad versum 13. inclusivè, David war vnter den kindern Israël außerkorn <etc.> da denn vom herrn doctore eine schöne collation angestellet wurde inter Davidem et Lutherum.

Nach gehaltener predigt wurde das ampt vblichem christlichem brauch nach gehalten, von m<agister> Christophoro Laurentio, welcher vf churf<ürstliche> gnedigste anordnung vnd befehl zu solcher verrichtung «Anonymus von Dreßden»^{CL} nach Torgau erfordert, ihme auch folgenden kirchen ornat mit sich zu bringen befohlen wurde. Als,

das schöne schwartz sammete mit perlen vnd edelgestein gestickte meßgewand.
den schönen künstlich gestickten vmbhang vmb den altar.
ein chorhembde.
einen gestickten gurd. l_{93v}
ein weiß altar tuch.
die zwen schönen silbern engel oder altar leüchter.
die sielberne altar kanne.
den grosen kelch.
ein sielbern oblat büchßlein.
ein gestickt kästlein.
die gestickten fecher oder fürtüchlein, vor die herrschafft.
die roten fecher vor die edlen knaben.

Vnter wehrender communion wurde gesungen Jesus Christus vnser Heyland <etc.> Wurde alsdan mit der collect vnd segen, wie auch nach gehaltener tafel, vmb 2. vhr, mit einer vesper beschloßen.

Anno 1620.

Am h<eiligen> Osterdienstag, war der 18. apr<ilis> communicirte, nach gehaltener früpredigt, der churfürst zu Sachßen, hertzog Johan Georg, sampt seiner churf<ürstlichen> gn<aden> gemahlin, freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachßen, vnd 6. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurentius. l_{94r}

Dom<inica> X. Trinitatis communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachße<n>, hertzog Johann Georg, sampt seiner churf<ürstlichen> gn<aden> gemahlin, freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachßen, vnd 5. personen aus dem adelich<en> frauenzim<m>er. Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurentius.

Dominica III. Adventus communicirte nach gehaltener predigt der churf<ürst> zu Sachßen, hertzog Johann Georg <etc.> sampt seiner churf<ürstlichen> gn<aden> gemahlin, benebenst freülin Anna Maria hertzogin zu Sachßen, vnd 6. personen, aus dem adelichem frauenziemmer, Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurentius.

«ANNO 1621.»

Dominica Vocem Jucunditatis communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen, hertzog Johann Georg <etc.>, sambt seiner churf<ürstlichen> gn<aden> gemahlin, benebenst freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachßen, vnd 5. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielte m<agister> Christophorus Laurentius. l_{94v}

Dom<inica> X. Trinitatis communicirte nach gehaltener predigt, der churfürst zu Sachßen, hertzog Johannes Georgius nebenst seiner churf<ürstlichen> gn<aden> gemahlin, benebenst freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachßen, vnd 5. personen aus dem adelichen frauenzim<m>er, Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurentius.

Dom<inica> II. Adventus communicirte nach gehaltener predigt der churf<ürst> zu Sachßen <etc.> hertzog Johann Georgius, neben seiner churf<ürstlichen> gn<aden> gemahlin, freülin Sophia Leonora, hertzogin zu Sachßen, so das erste mall alsdann communicirte, freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachsen, beneben 7. personen aus dem adelichen frauenzim<m>er. Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurentius.

A<nn>o 1622.

Dom<inica> Qvasimodogeniti communicirte nach gehaltener predigt der churf<ürst> zu Sachße<n>, hertzog Johann Georgius, neben seiner churf<ürstlichen> gn<aden> gemahlin, freülein Sophia l_{95r} Leonora,

hertzogin zu Sachßen, freülein Anna Maria hertzogin zu Sachßen, beneben 7. personen aus dem adelichen frauenzim \langle m \rangle er. Das ampt hielt m \langle agister \rangle Christophorus Laurentius.

Die Michaëlis com \langle m \rangle unicirte nach gehaltener predigt der churf \langle ürst \rangle zu Sachßen vnd burggr \langle af \rangle zu Magdeburgk \langle etc. \rangle hertzog Johan Georg, seiner churf \langle ürstlichen \rangle gn \langle aden \rangle gemahlin, freülein Sophia Leonora, vnd freülein Anna Maria beide hertzogin zu Sachßen, landgraff Georg von Darmstad, beneben 8. personen aus dem churf \langle ürstlichen \rangle adelichen frauenziemmer. Das ampt hielte neben dem herrn oberhoffprediger herrn d \langle octor \rangle Hoën, m \langle agister \rangle Christophorus Laurentius.

Anno 1623.

Dominica Esto mihi communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen \langle etc. \rangle hertzog Johannes Georgius, neben seiner churf \langle ürstlichen \rangle gn \langle aden \rangle gemahlin, freülin Sophia Leonora hertzogin zu Sachßen, freülein Maria Elisabeth hertzogin zu Sachßen, so an diesem tag das erste mall communicirte \langle n \rangle , freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachßen, beneben 11. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielte neben herrn d \langle octor \rangle Hoën, m \langle agister \rangle Christophorus Laurentius. l_{95v}

Dom \langle inica \rangle Misericordias Domini communicirte früe die fürstliche pomerische wittib, fr \langle au \rangle Sophia, beneben ihrer f \langle ürstlichen \rangle gn \langle aden \rangle hoffmeister, jegermeister, 5. adelichen jungfrauen, sambt andern 9. personen von edelknaben vnd andern dienern. Das ampt wurde gehalten früe hora 6. von m \langle agister \rangle Christophoro Laurentio.

Dominica V. Trin \langle itatis \rangle communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen \langle etc. \rangle hertzog Johan Georg, neben seiner churf \langle ürstlichen \rangle gn \langle aden \rangle gemahlin, freülin Sophia Leonora, freülin Maria Elisabeth, fr \langle äu \rangle k \langle ein \rangle Anna Maria, hertzoginnen zu Sachßen, beneben 11. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt m \langle agister \rangle Christophorus Laurentius.

Dominica XX. Trinitatis communicirte nach gehaltener predigt der churf \langle ürst \rangle zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk \langle etc. \rangle hertzogk Johan Georg, neben seiner churf \langle ürstlichen \rangle gn \langle aden \rangle gemahlin, freülin Sophia Leonora, freülin Maria Elisabeth, fr \langle äu \rangle k \langle ein \rangle Anna Maria, hertzoginnen zu Sachßen, sambt den beiden churf \langle ürstlichen \rangle hoffmeisterinnen, der frau Blänckin, vnd der fr \langle au \rangle Kötteritzschin, vnd andern 7. personen aus dem adelichen frauenzim \langle m \rangle er. Das ampt hielt neben dem h \langle errn \rangle oberhoffprediger m \langle agister \rangle Christophorus Laurentius. l_{96r}

Anno 1624.

Dominica Oculi communicirte früe kurz vor 6. vhr, freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachßen, neben der churf \langle ürstlichen \rangle fr \langle au \rangle hoffmeisterin Plenckin, vnd einer adelichen jungfrauen. Das ampt hielt h \langle err \rangle m \langle agister \rangle Christianus Willius.

Eadem dominica communicirte nach gehaltener predigt, der churf \langle ürst \rangle zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburg \langle urg \rangle \langle etc. \rangle hertzog Johan Georg, neben seiner churf \langle ürstlichen \rangle gn \langle aden \rangle gemahlin, freülin Sophia Leonora, freülin Maria Elisabeth, hertzoginnen zu Sachßen, sampt der churf \langle ürstlichen \rangle fr \langle au \rangle hoffmeisterinn Kötteritzschen, vnd andern 6. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt neben dem herrn oberhoffpredigern d \langle octor \rangle Matthia Hoë, m \langle agister \rangle Christophorus Laurentius.

Dominica X. Trinitatis communicirte nach gehaltener predigt der churf \langle ürst \rangle zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk \langle etc. \rangle hertzogk Johan Georg, neben seiner churf \langle ürstlichen \rangle gn \langle aden \rangle gemahlin, \langle vnd \rangle freülein Sophia Leonora, freülin Maria Elisabeth, fr \langle äulein \rangle Anna Maria, hertzoginnen zu Sachßen, sambt den churf \langle ürstlichen \rangle hoffmeisterinnen, l_{96v} vnd andern 8. personen aus dem adelichen frauenzim \langle m \rangle er. Das ampt hielte, neben dem churf \langle ürstlichen \rangle oberhoffprediger h \langle errn \rangle d \langle octor \rangle Matthia Hoën, m \langle agister \rangle Christophorus Laurentius.

Am dritten Weyhenacht-feyertag, communicirte nach gehaltener predigt der churf \langle ürst \rangle zu Sachßen \langle etc. \rangle vnd burggraff zu Magdeburgk \langle etc. \rangle hertzog Johan Georg, neben seiner churf \langle ürstlichen \rangle gn \langle aden \rangle gemahlin, de \langle n \rangle beyden churf \langle ürstlichen \rangle freülin, fr \langle äulein \rangle Sophia Eleonora, vnd fr \langle äulein \rangle Maria Elisabeth, benebenst fr \langle äulein \rangle Anna Maria, hertzogin zu Sachßen, sambt andern 10. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt neben dem churf \langle ürstlichen \rangle oberhoffpredigern herrn d \langle octor \rangle Matthia Hoë, m \langle agister \rangle Christophorus Laurentius.

Anno 1625.

Dominica Oculi communicirte nach gehalterner predigt der churfürst zu Sachßen <etc.> vnd burggraff zu Magdeburgk <etc.> hertzog Johann Georg, neben seiner churfürstlichen gnaden gemahlin, denen beiden churfürstlichen freülein, fräulein Sophia Eleonora, vnd fräulein Maria Elisabeth, so wol au[c]h dem aldenburgischen fräulein Anna Maria, sambt andern 10. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt neben dem churfürstlichen oberhoffpredigern herrn doctor Matthia Hoën, magister Christophorus Laurentius.

Domnica XIV. Trinitatis communicirten frue halweg 6. vhr die fürstliche pomerische wittib, frau Sophia, beneben ihrer fürstlichen gnaden hoffmeister, dem herrn oberhoffprediger, sambt andern 16. personen aus dem adelichen frauenzimmer, vnd nedermeßglein. Das ampt hielt neben dem churfürstlichen oberhoffpredigern herrn doctor Matthia Hoën, magister Christophorus Laurentius.

Domnica XV. Trinitatis communicirten zur Augustusburgk die churfürstlichen beide eltere freülin, fräulein Sophia Eleonora, vnd fräulein Maria Elisabeth, in ihrem gemach, neben der frau Plenckin hoffmeisterin vnd ihrer tochter jungfrau Elisabeth, frue vmb 7. vhr nach einer vom herrn doctor Hoën churfürstlichem sächsischem oberhoffprediger gehaltener predigt.

Eadem dominica communicirten zur Augustusburgk der churfürst zu Sachßen <etc.> vnd burggraff zu Magdeburgk <etc.> hertzog Johann Georg <etc.> neben seiner churfürstlichen durchlauchtigkeit gemahlin, herrn landgraff Georgen, 5. personen aus dem adelichen frauenzimmer, vnd andern 31. personen von edlen knaben vnd nädermägdelein, nach einer von herrn doctor Hoën churfürstlichem sächsischem oberhoffpredigern, gehaltener predigt, welcher den freytag zuvor von Dreßden nach der Augustusburgk «sich» begeben, vnd folgenden kirchen ornath auf churfürstlichen befehl mit sich gebracht

1. den schönen gestickten vmbhang vmb den altar.
2. die zwen silberne engelleuchter.
3. den grosen kelch.
4. die silberne vnd vbergülde kanne.
5. das kästlein mit den hostien.
6. das chorhembd mit dem gurt vnd andern zugehör.
7. das schwarz samete mit perlen vnd edelgestein gestickte meßgewand.
8. die gelben gestickten vortücher.
9. die zwey weisen bender.

Das ampt wurde von herrn magister Christiano Willio, so damals auf der reiß aufgewartet, gehalten.

Domnica III. Adventus communicirte frue halweg 6. vhr freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachßen, benebenst der frau Drandorffin vnd der frau Lüzelburgin beyden hoffmeisterin, sambt andern 6. personen von nachwärterin. Das ampt hielte herrn magister Christianus Willius. l_{98r}

Anno 1626.

Domnica I. post festum Epiphaniae communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen <etc.> hertzog Johan Georg, sambt seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der fürstlichen pomerischen wittib, herrn landgraff Georgen, den beyden eltisten churfürstlichen herrlein, hertzen Johan George, vnd hertzen Augusto gebrüdern, so an diesem tag das erste mal communiciret, vnd den beyden eltisten churfürstlichen freülein, freülin Sophia Eleonora, vnd freülein Maria Elisabeth, sambt andern 15. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielte neben dem churfürstlichen oberhoffpredigern herrn doctor Matthia Hoë, magister Christophorus Laurentius.

Dominica Oculi communicirte frue halweg 6. vhr freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachßen <etc.> benebenst der frau Drandorffin vnd der frau Lüzelbürgerin, beyden hoffmeisterin, sambt andern 8. personen von nädermägdelein vnd nachwärterinnen. Das ampt hielt herrn magister Christianus Willius. l_{98v}

Dominica Vocem iucunditatis communicirte frue nach 6. vhr, die fürstliche pomerische wittib, frau Sophia, benebenst ihrer fürstlichen gnaden frauenzimmer vnd dienerin, 15. personen. Das ampt hielt magister Christophorus Laurentius.

Dominica II. Trinitatis communicirte früe halweg 7. vhr freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachßen <etc.> neben ihrer f<ürstlichen> gn<aden> cammer jungfrau. Das ampt hielt h<err> m<agister> Christianus Willius.

Eadem dominica communicirte nach gehaltener predigt der churf<ürst> zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk <etc.> hertzog Johan Georg <etc.> sambt seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, herrn landgraff Georgen, den beiden churf<ürstlichen> eltisten herrlein, hertzog Johan Georgen vnd hertzog Augusto. vnd den beyden eltisten churf<ürstlichen> freülin, freülin Sophia Eleonora vnd fr<äulein> Maria Elisabeth: so woln der churf<ürstlichen> herrlein hoffmeister, herr Vollrath von Watzdorff, sambt deren beiden cammerjunckern, Hansen von Beer, vnd Wilhelm Bremen, neben dem herrn præceptore, m<agister> Johanne Heidelbergern: sampt andern 9. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielte m<agister> Christophorus Laurentius. l_{99r}

Dom<inica> XI. Trin<itatis> communicirte früe nach 6. vhr die f<ürstliche pomerische wittib, fr<au> Sophia, benebenst ihrer f<ürstlichen> gn<aden> junckern frauenzim<m>er vnd dienerin, 16. personen. Das ampt hielt h<err> m<agister> Christianus Willius.

Dom<inica> XVIII. Trin<itatis> communicirte nach gehaltener predigt der churf<ürst> zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburg <etc.> hertzog Johan Georg, sampt seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, denen beiden churf<ürstlichen> eltisten herren, hertzog Johan Georgen vnd hertzog Augusto, vnd den beyden eltisten churf<ürstlichen> freülin, freülin Sophia Eleonora, vnd fr<äulein> Maria Elisabeth: so woln der churf<ürstlichen> jungen herrn hoffmeister, Vollrath von Watzdorff, sambt deren beyden cammerjunckern, Hansen von Beer, vnd Wilhelm Bremen, neben dem h<errn> præceptore, m<agister> Johanne Heydelbergern, sampt andern 9. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielte neben dem churf<ürstlichen> oberhoffpredigern h<errn> d<octor> Matthia Hoën, m<agister> Christophorus Laurentius.

Eadem dominica communicirte nach einer in ihrem gemach gehaltener predigt, gegen ihrer vnbäßligkeit, freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachßen <etc.> neben ih[r]er f<ürstlichen> gn<aden> cam<m>erjungfrau. Ward alles durch m<agister> Christianum Willium verrichtet. l_{99v}

Anno 1627.

Am Grünen Donnerstag communicirte zu Torgau in der schloßkirchen der churfürst zu Sachßen <etc.> hertzog Johan Georgius, sampt seiner churf<ürstlichen> gn<aden> gemahlin, denen beyden churf<ürstlichen> freülin, freülein Sophia Eleonora, vnd freülin Maria Elisabeth, mit dene<n> 3. churf<ürstlichen> herrlein, vnter denen hertzog Christianus das erste mal an diesem tag communiciret, sampt der churf<ürstlichen> herrn hoffmeister Volrath von Watzdorff, den beiden cammerjunckern Hansen Beeren, vnd Wilhelm Bremen, neben dem h<errn> præceptore, m<agister> Heidelbergern, sambt andern 14. persone<n> aus dem churf<ürstlichen> frauenzim<m>er. Das ampt hielte, neben dem churf<ürstlichen> herrn oberhoffpredigern herrn d<octor> Hoën, m<agister> Christophorus Laurentius. Zu dieser communion wurden alle diejenigen stück des kirchen-ornats von Dreßden nach Torgau verschafft, die mann a<nn>o 1618. daselbst, wie auch a<nn>o 1625. zur Augustusburgk gebracht hat, vnd droben fol<io> 93. vnd 97. zubefinden sind. Es hat auch der hoffkirchner, der auf befehl mit nach Torgau verreiset, domaln aufgewartet. l_{100r}

Dom<inica> VIII. «Trinitatis» communicirte zu Colditz der churf<ürst> zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburgk <etc.> hertzog Johan Georgius, sampt seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, benebenst den 3. churf<ürstlichen> herrlein, vnd «dem³³» churf<ürstlichen> freülein «Mar<ia> Elisabeth» sambt dem churf<ürstlichen> herrn hoffmeister, Vollrath von Watzdorff, den beiden cam<m>erjunckern Hansen Beeren vnd Wilhelm Bremen vnd dem h<errn> præceptore m<agister> Heidelbergern, sambt andern 6. persone<n> aus dem churf<ürstlichen> frauenzim<m>er. Das ampt hielt h<err> m<agister> Christianus Willius, so damals auf der reiß aufgewartet. Zu dieser communion wurden alle diejenigen stück des kirchen-ornats von Dreßden nach Colditz verschafft, wie droben fol<io> 93. zubefinden. Es hat auch der hoffkirchner auff befehl damals aufgewartet. l_{100v}

Anno 1628.

Festo Epiphaniae communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk «etc.» hertzog Johan Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, die 3. churfürstlichen herrn, das churfürstliche freülin Maria Elisabeth, der churfürstlichen jungen herrn hoffmeister, Volrath von Watzdorff, die beiden cammerjunckern, Hans Beer, Wilhelm Brem, der præceptor herr magister Johan Heidelberger, sampt andern 8. personen aus dem adelichem frauenzimmer. Das ampt hielt magister Christophorus Laurentius.

Am heiligen Grünen-Donnerstag communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk «etc.» hertzog Johan Georg, sampt seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, denen 3. churfürstlichen jungen herrn, hertzog Johan Georgen, hertzog Augusten, vnd hertzog Christiano, dem churfürstlichen freülin fräulein Maria Elisabeth, der churfürstlichen jung^{en} herrschafft hoffmeister, Volrath von Watzdorff, deneⁿ l_{101r} beiden cammerjunckern, Hans Beer, vnd Wilhelm Bremen, dem præceptore herrn magister Johan Heidelbergern, sampt andern 11. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt magister Christophorus Laurentius. Ist auch hierbey die volstendige music, mit der orgel vnd seitenspiel gehalten worden.

Dom^{inica} IV. Trinitatis communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk «etc.» hertzog Johan Georg «etc.» sampt seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, denen 3. churfürstlichen jungen herrn, hertzog Johan-Georgen, hertzog Augusten, vnd hertzog Christian, dem churfürstlichen eltern freülin, fräulein Maria Elisabeth, der churfürstlichen jungen herrschafft hoffmeistern, Volrad von Watzdorff, denen beiden cammerjunckern, Hans Beer, vnd Wilhelm Bremen, dem præceptore herrn magister Johan Heidelbergern, sampt andern 7. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt magister Christophorus Laurentius. l_{101v}

Dominica XVII. Trinitatis communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk «etc.» hertzog Johan-Georg, sampt seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, neben den 3. churfürstlichen jungen herrn, hertzog Johan-Georgen, hertzog Augusten, hertzog Christian, vnd freülin Maria-Elisabethen: so wol der churfürstlichen jungen herrschafft hoffmeister, Vollrath von Watzdorff, die beiden cammerjunckern, Hans Beer vnd Wilhelm von Bremen, der præceptor herr magister Johan Heidelberger, sampt andern 7. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt magister Christophorus Laurentius.

Anno 1629.

Dominica Septuagesimæ communicirte «nach» gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk «etc.» hertzog Johan Georg, sampt seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, den 3. churfürstlichen jungen herrn, l_{102r} hertzog Johan Georgen, hertzog Augusten, hertzog Christian, vnd freülin Maria-Elisabeth: so wol der churfürstlichen jungen herrschafft hoffmeister, Vollrath von Watzdorff, denen beiden cammerjunckern, Hans Beer, vnd Wilhelm Bremen, dem præceptore, herrn magister Johan Heidelbergern, sampt andern 8. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt magister Christophorus Laurentius.

Dom^{inica} IV. Trinitatis communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk hertzog Johan Georg sampt seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, denen 3. churfürstlichen jungen printzen, hertzog Johan Georgen, hertzog Augusten, hertzog Christian, freülin Maria-Elisabeth, vnd freülin Magdalena-Sibylla, so an diesen tag das erste mal communiciret: so wol der churfürstlichen jungen herrschafft hoffmeister, Vollrath von Watzdorff, «sambt» denen beiden cammerjunckern, Hans Beer, vnd Wilhelm Bremen, vnd andern 6. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt magister Christophorus Laurentius. l_{102v}

Dom^{inica} XVIII. Trinitatis communicirte der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk, sampt seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, 3. junge herrn, hertzog Johan-Georg, hertzog Augustus, hertzog Christianus, freülin Maria-Elisabeth, freülin Magdalena-Sybylla, der churfürstlichen jungen herrschafft hoffmeister, 2. cammerjunckern vnd præceptore, vnd andern 9. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt magister Christophorus Laurentius.

Anno 1630.

Dom<inica> Invocavit communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk <etc.> hertzog Johan-Georg: seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin: der fürstliche herr breütigam, hertzog Friderich aus Holstein: die fürstlich braut freülein Maria-Elisabeth: die drey churfürstlichen junge prinzen, hertzog Johan-Georg, hertzog Augustus, hertzog Christianus: freülein ^{l103r} Magdalena-Sibylla: der churfürstlichen jungen herrschafft hoffmeister, Vollradt von Watzdorff, beide cammerjunckern sampt dem h<errn> præceptore, vnd andern 11. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurentius.

Den 25. junij, am ersten tag des evangelischen grosen jubelfestes communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk etc. hertzog Johan-Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, die churfürstlichen jungen printzen, hertzog Johan-Georg, hertzog Augustus, hertzog Mauritius, welcher an diesem tag das erste mal communiciret, freülein Magdalena-Sibylla, vnd ein Ratzevillisch freülein, der jungen herrschafft hoffmeister, 2. cammerjunckern, der h<err> præceptor, sampt andern 11. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurenti<us>.

Weil auch hertzog Christianus sich etwas vnbaß befunden, ist seine fürstliche gn<ade> an diesem tag frü zwischen 6. vnd 7. vhr im gemach von dem h<errn> oberhoffpredigern, h<errn> doctor Hoën, communiciret worden. ^{l103v}

Dom<inica> XXVI. Trinitatis communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburgk <etc.> hertzog Johan-Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin: die churfürstlichen jungen herrn, hertzog Johan-Georg, hertzog Christianus, hertzog Mauritius vnd ein Ratzivilisch freülin: der churfürstlichen jungen herrschafft 3. cam<er>junckern: der herr præceptor: sampt andern 9. personen, aus dem adelichem frauenzimmer. Das ampt hielte m<agister> Christophorus Laurentius.

An diesem sonntag früe nach 6. vhr communicirte hertzog Augustus vnd freülein Magdalena Sibylla (welche sich beide damaln noch innen gehalten, wegen der blattern, darmit sie bießanhero befellet gewese<n>, aber widerumb zu guter gesundheit, Gott lob, gelanget) neben der churfürstlichen jungen herrn hoffmeister, Vollrath von Wazdorf, vnd der fr<au> hoffmeisterin, der fr<au> Lüzelbergerin. Das ampt hielte in der gehörneten stuben der churfürstliche oberhoffprediger herr doctor Matthias Hoë etc. ^{l104r}

Anno 1631.

Domin<ica> II. Trin<itatis> communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggr<af> zu Magdeb<urg> hertzog Johan-Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, die 4. churfürstlichen jungen herrn, d<as> churfürstliche freülin fr<äulein> Magd<alena> Sibylla, vnd 2. Razivilische freülin, vnter denen das jüngere freülein d<as> erste mal an diesem tag communiciret: so wol der jungen herrschafft hoffmeister, 3. cammerjunckern, der h<err> præceptor, sampt ander<n> 10. personen aus dem adelichen frauenzim<m>er. Das ampt hielte m<agister> Christophorus Laurentius.

Dom<inica> XVIII. Trinitatis com<m>unicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggr<af> zu Magdeb<urg> hertzog Johan-Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, die 4. churfürstlichen jungen herrn, das churfürstliche freülin fr<äulein> Magdalena Sibylla, 2. Ratzivilische freülein: so wol der churfürstlichen jungen herrschafft 3. cammerjunckern der h<err> præceptor, sampt andern 10. personen aus dem adelichen frauenzim<m>er. Das ampt hielte m<agister> Christophorus Laurentius.

Den 19. decembr<is> communicirte hertzog Christianus bey groser schwachheit, wegen der blattern, im gemach. Das ampt verrichtete m<agister> Christophorus Laurentius. ^{l104v}

Anno 1632.

Am Neüen Jahrs tagk communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggr<af> zu Magdeb<urg> <etc.> hertzog Johan Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, die beiden eltisten churfürstlichen herren, hertzog Johan Georg vnd hertzog Augustus, das churfürstliche freülein

fräulein Magdalena Sibylla, die beyden Razevilischen freülein, der jungen herrschafft hoffmeister, juncker Hans Beer, der h^{err} præceptor, sambt andern 7. personen aus dem adelichen frauenzim^mer. Das ampt hielte m^{agister} Christophorus Laurentius.

Am Neüen Jahrs tag frü halweg 7. vhr communicirte herzog Mauritius, in dero f^{ürstlichen} gn^{aden} gemach, nach dem sie kurz verruckter zeit geblatter, vnd auf erlangte gesundheit noch nicht ausgehen mögen: Wie auch sich der communion gebrauchten juncker Wilhelm Breme, vnd der h^{err} præceptor d^{octor} Jacobus Faber. Das ambt hielt m^{agister} Christophorus Laurentius. l_{105r}

Festo Annunciationis Mariæ communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburgk <etc.> herzog Johan Georg, seiner churf^{ürstlichen} durchl^{aucht} gemahlin, die 4. churf^{ürstlichen} jungen herrn, fräulein Magd^{alena} Sibylla, die beiden Razevilischen freülein, der jungen herrschafft hoffmeister, juncker Hans Beer, juncker Wilhelm Brem, der h^{err} præceptor, sambt andern 6. personen aus dem adeli[c]hen frauenzimmer. Das ampt hielt m^{agister} Christophorus Laurentius.

Dom^{inica} VII. Trinit^{atis} communicirte der churf^{ürst} zu Sachßen vnd burggraf zu Magd^eburg <etc.> herzog Johan Georg, seiner ch^{urfürstlichen} d^{urchlaucht} gemahlin, die 4. churf^{ürstlichen} jungen prinzen, freülin Magd^{alena} Sibylla, die beiden Razevilisch^{en} fräulein der jungen herrschafft hoffmeister vnd cam^merjunckern, sambt andern 10. personen aus dem adelich^{en} frauenzim^mer. Das ampt hielte m^{agister} Christophorus Laurentius. l_{105v}

Dominica XIX. Trinit^{atis} communicirten frühe nach 5. vhr hertzog Johan-Philip von Aldenburgk, seiner f^{ürstlichen} gn^{aden} gemahlin, freülin schwester, vnd freülin Dorothea, sambt andern 5. personen aus dem adelichem frauenzimmer. Das ampt hielte m^{agister} Christophorus Laurentius.

Domin[i]ca XXII. Trinit^{atis} communicirte früe nach 5. vhr herr marggraf Christian von Beyreüth, seiner f^{ürstlichen} gn^{aden} gemahlin, 2. junge herrn vnd 2. freülein, sambt andern 7. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt m^{agister} Christophorus Laurentius.

Dom^{inica} XXV. Trinitatis communicirte früe nach 6. vhr der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburg <etc.> hertzog Johan-Georg, seiner churf^{ürstlichen} durchl^{aucht} gemahlin, die 4. churf^{ürstlichen} jungen prinzen, freülin Magdalena Sibylla, die beiden Ratzivilischen freülein, l_{106r} der churf^{ürstlichen} jungen herrschafft hoffmeister, Cunrad von Einsidel, dero cammerjunckern Hans Beer, vnd Wilhelm Brem, sampt den beiden præceptoribus h^{errn} m^{agister} Johan Heidelbergerⁿ vnd h^{errn} d^{octor} Jacobo Fabern, vnd andern 10. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielte neben h^{errn} d^{octor} Hoën oberhoffpredigern, m^{agister} Christophorus Laurentius.

Anno 1633.

Dominica II. post festum Epiphaniæ communicirte frü vmb 6. vhr, hertzog Johan Philip von Aldenburg, seiner f^{ürstlichen} gn^{aden} gemahlin, freülein schwester, vnd jungen freülein tochter, sambt 3. personen aus dem adelichen frauenzimmer, vnd dem h^{errn} d^{octor} Hoën, oberhoffpredigern, Das ampt hielt m^{agister} Christophorus Laurentius.

Am Grünendonnerstag communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburg <etc.> herzog Johan-Georg, seiner churf^{ürstlichen} durchl^{aucht} gemahlin, die 4. churf^{ürstlichen} jungen prinzen, freülein Magdalena Sibylla, die beyden Razivilischen freülein, der churf^{ürstlichen} jung^{en} herrn hoffmeister vnd cam^merjunckern, sampt h^{errn} præceptore m^{agister} Heidelb^ergerⁿ sambt andern 10. personen aus dem adelichen frauenzim^mer. Das ampt hielte neben h^{errn} d^{octor} Hoën, ob^er^{er}hoffpredigern m^{agister} Christophorus Laurentius. l_{106v}

Am Charfreytag communicirte die fr^{au} marggräfin von Beyreüth, mit ihrer f^{ürstlichen} gn^{aden} 2. freülein, 7. personen aus dem adelichen frauenzim^mer, vnd 8. dienerinnen. Das ampt hielt neben h^{errn} d^{octor} Hoën oberhoffpredigern, m^{agister} Christophorus Laurentius.

Den 23. aug^{usti} communicirte das eltere Razivilische freülin bey zugestandener plözlichen vnbäßligkeit, im gemach. Die com^munion verrichtete m^{agister} Christophor^{us} Laurenti^{us}.

Dom<inica> X. Trin<itatis> communicirte d<as> jüngere Razivilische freülein bey zugestandener unpäßlichkeit, im gemach. Die communion verrichte[te] herr d<octor> Hoë, oberhoffprediger.

Den 7. sept<embris> am angeordneten lob- vnd danckfest communicirte nach gehaltener predigt der churf<ürst> zu Sachße<n> vnd burggraf zu Magdeb<urg> <etc.> herzog Johan Georg, seiner churf<ürstlichen> durch<aucht> gemahlin, die 4. churf<ürstlichen> jungen herrn, freülein Magdalena Sibylla, sampt 3. cam<m>erjuncker<n>, dem h<errn> præceptore, sampt and<er>n 7. personen aus dem churf<ürstlichen> frauenzim<m>er. Das ampt hielte neben h<errn> d<octor> Hoën oberhoffprediger<n>, m<agister> Christophorus Laurentius. I_{107r}

Dom<inica> XXI. Trin<itatis> communicirte der churf<ürst> zu Sachßen vnd burggr<af> zu Magdeburgk <etc.> herzog Johan Georg, seiner churf<ürstlichen> durch<aucht> gemahlin, die vier churf<ürstlichen> jungen herrn, fr<äulein> Magdalena Sibylla vnd d<as> Razevilische jüngere freülein, sampt dem h<errn> hoffm<eister> 2. cam<m>erj<unkern> dem h<errn> præ<eptore> vnd 7. personen aus dem adelichen frauenzim<m>er. Das ampt hielte m<agister> Christophorus Laurentius.

Anno 1634.

Den 12. febr<uarii> communicirte das jüngere Ratzevilische freülin bey zugestandener vnbäßigkeit im gemach. Ward durch h<errn> d<octor> Hoën verrichtet.

Dom<inica> Judica communicirte früe nach 5. vhr in der churf<ürstlichen> schloßkirche herzog Franz Julius von Sa[ch]ßen, Lauenburgk, Westphalen vnd Engern <etc.> (dazumal vom key<ser> Ferdinando II. anhero geschickt) Das ampt hielte, neben dem churf<ürstlichen> oberhoffpredigern h<errn> d<octor> Hoën, m<agister> Christophorus Laurentius. I_{107v}

Am Gründonnerstag communicirte nach gehaltener predigt der churf<ürst> zu Sachßen vnd burggr<af> zu Magdeburg <etc.> herzog Johan Georg <etc.> seiner churf<ürstlichen> durch<aucht> gemahlin, die 4. churf<ürstlichen> prinze<n> vnd freülein Magdalena Sibylla, der churf<ürstlichen> jungen herrn hofmeister, 3. cam<m>erjunckern, sampt 7. personen aus dem adelichen frauenzim<m>er. Das ampt hielte neben dem churf<ürstlichen> oberhoffprediger<n> herrn d<octor> Hoën, m<agister> Christophorus Laurentius.

Eben diesen tag communicirte das jüngere Razivilische freülin bey etwas vnbäßigkeit nach der predigt, im gemach. Ward durch h<errn> d<octor> Hoën verrichtet.

AMDom<inic[a]> VII Trin<itatis> communicirte «frü nach 6 vhr» in abwesen des churfürsten zu Sachsen <etc.> seiner churf<ürstlichen> durch<aucht> gemahlin neben der königlichen braut freulein Magdalenen Sibyllen vnd den 4 churprinzen, der churf<ürstlichen> jungen herrn hoffmeister, 3 cammerjunckern, dem h<errn> præ<eptore>, sampt 11 personen auß dem adelichen frauenzimmer, Das ampt hielt, neben dem churf<ürstlichen> oberhoffprediger<n>, herrn d<octor> Hoën, «CLin abwesen m<agister> Christophori Laurentij» AMm<agister> Arnoldus Mengerig. I_{108r}

Eben diesem tag communiciret das jüngere Razivilische freülein bey etwas vnpäßigkeit nach der predigt im gemach. Ward durch h<errn> d<octor> Hoën verrichtet.

CLDom<inica> XIV. Trin<itatis> am angestellten lob- vnd danckfest communicirte der churf<ürst> zu Sachßen vnd burggraf zu Magd<eburg> <etc.> herzog Johan Georg, herzog Christian, vnd herz<og> Moriz, neben juncker Hans Beeren vnd h<errn> m<agister> Heidelbergern, nach der predigt. Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurentius.

Dom<inica> XXI. Trin<itatis> communicirte früe nach 6. vhr im gemach das jüngere Ratzevilische freülein. Ward durch h<errn> d<octor> Hoën verrichtet.

Anno 1635.

Am Grünen-Donnerstag communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggr<af> zu Magdeburgk etc. herzog Johan-Georg, seiner churf<ürstlichen> durch<aucht> gemahlin, die 4. churf<ürstlichen> prinzen, «das Razevilische freülein,» der churf<ürstlichen> jungen herrn hoffmeister,

4. cam·m·erjunckern, vnd præceptor, h·err· Johan Scheli·us, sampt 5. personen aus dem frauenzim·m·er. Das ampt hielt «Anonymus neben h·errn· d·octor· Hoën» cLm·agister· Christophorus Laurentius.

Dom·inica· V. Trin·itatis· com·m·unicirte nach gehaltenen predigt der churf·ürst· zu Sachßen vnd burggr·af· zu Magde·burg· herzog Joh·ann· Georg, seiner churf·ürstlichen· durchl·aucht· gemahlin, die 4. churf·ürstlichen· prinzen, das Razevilische freülin, der churf·ürstlichen· jungen herrn hoffmeister, cam·m·erjunckern, neben dem h·errn· præceptore, sampt 6. personen aus dem frauenzim·m·er. Das ampt hielt m·agister· Christophorus Laurentius. l_{108v}

jwDem 5 Trinit·atis· dem 28 jun·ii· comunicirte churf·ürstliche· durchl·aucht· mit dero gemahlin und prinzen. 1635.

cLDen 27. dec·embris· am dritten Weyhnacht feyertage communicirten frü nach 6. vhr, die churfürstin zu Sachßen fr·au· Magd·alena· Sib·ylla· die 4. churprinzen, das Razivilis[ch]e freülein, der churf·ürstlichen· jung·en· h·errschaft· hoffm·eister· 4. cam·m·erjunckern, sampt dem præceptore vnd 8. personen aus dem adeligen· frauenzim·mer·. Das ampt hilt «Anonymus nebe·n· h·errn· d·octor· Hoën» cLh·err· Mart·in· Gumprecht, «Anonymus in abwesen m·agister· Christophori· Laurentij.»

cLAnno 1636.

Den 10. martij reiseten auf churf·ürstlicher· durchl·aucht· zu Sachßen befehl ihrer durchl·aucht· oberhoffprediger h·err· d·octor· Hoë, benebenst dem andern hoffpredigern m·agister· Christophoro Laurentio von Dreßden nach Hall, kamen den 12. mar·tii· daselbst an. Darauf den 13. martij, war der sonntag Reminiscere, ihre churf·ürstliche· durchl·aucht· in der closterkirche nach einer von dem thumprediger des orts gehaltenen mittagspredigt, welcher ihre [kurfürstliche] durchl·aucht· selbst beygewohnet, in dem kirchstüblein gebeichtet, do denn 20. personen m·agister· Laure[n]tio gleichfals gebeichtet. Den folgenden 14. mar·tii· haben ihre churf·ürstliche· durchl·aucht· in der Frauen Kirche nach einer von herrn d·octor· Hoën geendigter früpredigt öffentlich vor dem hohen altar communiciret, neben erwehnten 20. personen von edell₁₀₉knaben vnd cammerdienern. Das ampt hielte m·agister· Christophorus Laurentius, welcher an kirchenornat mit sich von Dreßden genommen

2. kelch,
die vbergüldete altarkanne,
die 2. gestickte altartüchlein
das vbergüldete büchßlein, darinnen die ostien sind,
neben einem gesticktem kästlein, darinnen die patenen, neben etlichen weisen altartüchlein liegen.

Darauf obgedachter h·err· oberhoffprediger neben m·agister· Laure·n·tio den 19. mar·tii· widerumb gnedigt von Hall dimittiret, vnd den 21. glücklich zu Dreßden wider angelanget.

Am h·eiligen· Ostertag communicirte, in abwesen des churf·ürsten· zu Sachßen, seiner churf·ürstlichen· durchl·aucht· gemahlin neben den 4. churf·ürstlichen· prinzen, Razevilischen freülin, vnd andern 16. personen, frü vmb 6. vhr. Das ampt hielt «Anonymus neben h·errn· d·octor· Hoën» cLm·agister· Christophorus Laurentius.

Dom·inica· XIV. Trin·itatis· communicirte das jüngere Razevilische freülin, nach gehaltenen predigt, bey etwas vn·bä·ßlichkeit in ihrem gemach. Ward durch h·errn· d·octor· Hoën verrichtet.

Dom·inica· XV. Trin·itatis· communicirte, in abwesen des churf·ürsten· zu Sachßen, seiner churf·ürstlichen· durchl·aucht· gemahlin, neben den 4. churf·ürstlichen· l_{109v} printzen, vnd dann dem h·errn· hoffmeister, cammerjunckern, vnd dem adelichen frauenzimmer 15. personen, frü vmb 6. vhr Das ampt hielte «Anonymus neben h·errn· d·octor· Hoën» cLm·agister· Christophorus Laurentius.

Anno 1637.

Am fest der Erscheinung Chr·ist·i communicirten frü vmb 6. vhr der churfürst zu Sachßen <etc.> hertzog Johan Georg, seiner churf·ürstlichen· durchl·aucht· gemahlin, die 4. churf·ürstlichen· prinzen, neben andern 15. personen von junckern adelichem frauenzim·m·er vnd præceptore. Das ampt hielt «Anonymus neben h·errn· d·octor· Hoën» cLm·agister· Christophorus Laurentius. l_{110r}

Dominica Cantate communicirten nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen <etc.> hertzog Johan Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, die 4. churfürstlichen prinzen, neben andern 13. personen von junckern, adelichem frauenzimmer vnd præceptore. Das ampt hielt «Anonymus neben herrn doctor Hoën» CLMagister Christophorus Laurentius.

Am 21. septembris <freitag> communicirte frü nach gehaltener predigt, wegen der bevorstehenden huldigungs-reiß in die Laußniz, der churfürst zu Sachßen <etc.> hertzog Johan Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, die 4. churfürstlichen prinzen, neben andern 32. personen, als der churfürstliche herr oberhoffprediger herr doctor Hoë, der churprinzen cammerjunckern, vnd das adeliche frauenzimmer. Das ampt hielt «Anonymus neben herrn doctor Hoën» CLMagister Christophorus Laurentius. l_{110v}

Anno 1638.

Am fest der Erscheinung Christi communicirte der churfürst zu Sachßen <etc.> hertzog Johan Georg <etc.> seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, die 4. churfürstlichen prinzen, neben andern 14/15.³⁴ personen, von junckern vnd adelichem frauenzimmer, sambt dem herrn oberhoffpredigern, welcher wegen zugestandener plötzlichen vnbäßigkeit in der sacristey communicirte. Geschach frü nach 6. vhr, vnd ward das ampt von Magister Christophoro Laurentio «Anonymus allein» CL gehalten.

Am Gründonnerstag communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen <etc.> hertzog Johan Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, die 4. churfürstlichen printzen, neben andern 15. personen, von junckern vnd adelichem frauenzimmer. Das ampt hielt Magister Christophorus Laurentius.

Domnica XX. Trinitatis communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburgk <etc.> hertzog Johan-Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, die 4. churfürstlichen prinzen, neben andern 13. personen von junckern vnd adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt «Anonymus neben herrn doctor Hoën» CLMagister Christophorus Laurentius. l_{111r}

Anno 1639.

Domnica III. post Epiphaniae communicirte frü zwischen 6. vnd 7. vhr, der churfürst zu Sachßen, hertzog Johan Georg <etc.> seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltiste churprintz, hertzog Johann Georg, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, die andern beyden churprinzen, hertzog Christian, vnd hertzog Mauritius, neben andern 16. personen von junckern vnd adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt «Anonymus neben herrn doctor Hoën» CLMagister Christophorus Laurentius.

Domnica Esto mihi communicirte frü zwischen 6. vnd 7. vhr der herr ertzbischoff zu Magdeburgk, hertzog Augustus, sampt andern 10. personen von cammerjunckern vnd edlen paschen. Das ampt hielte Magister Christophorus Laurentius.

Am heiligen Ostertag nach gehaltener predigt communicirte der churfürst zu Sachßen, hertzog Johann Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltiste churprintz, hertzog Johann Georg, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, die andern beyden churprintzen, hertzog Christian vnd hertzog Mauritius, neben andern 14. personen, von cammerjunckern vnd adelichen frauenzimmer. Das ampt hielte «Anonymus neben herrn doctor Hoën» CLMagister Christophorus Laurentius. l_{111v}

Dominica Exaudi communicirte frü zwischen 6. vnd 7. vhr der herr ertzbischoff zu Magdeburgk <etc.> hertzog Augustus, sampt 3. cammerjunckern vnd 6. edlen paschen. Das ampt hielt Magister Christophorus Laurentius.

Domnica XI. Trinitatis communicirte frü halbeg 7. vhr der herr ertzbischoff zu Magdeburgk, hertzog Augustus, sampt andern 7. personen von cammerjunckern vnd edlen paschen. Das ampt hielte Magister Christophorus Laurentius.

34 »15« korrigiert in »14« oder umgekehrt.

Dom<inica> XIX. Trinit<atis> com<m>unicirte nach gehaltener predigt der churf<ürst> zu Sachsen vnd burggraf zu Magdeburgk <etc.> hertzog Johan Georg, seiner churf<ürstlichen> durch<aucht> gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johan Georg, seiner f<ürstlichen> durch<aucht> gemahlin, hertzog Christian vnd hertzog Mauritius, neben andern 12. persone<n> von cam<m>erjunckern vnd adelichem frauenzim<m>er. Das ampt hielte «Anonymusnebe<n> h<errn> d<octor> H<oën>» CLm<agister> Christoph<orus> Laurenti<us>. l_{112r}

Dom<inica> I. Adventus com<m>unicirte frü halweg 7. vhr der h<err> erzbischoff zu Magdeburg hertzog Augustus, sambt dero cammerjunckern, «Anonymuscam<m>erdiener» CLvnd baschen, 8. personen. Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurentius.

A<nn>o 1640.

Dom<inica> Sexagesimæ com<m>unicirte frü halweg 7. vhr, der churf<ürst> zu Sachsen vnd burggr<af> zu Magdeburg hertzog Johan Georg, seiner churf<ürstlichen> durch<aucht> gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johan Georg, seiner f<ürstlichen> durch<aucht> gemahlin, hertzog Christian, herzo[g] Moriz, neben andern 16. personen, von cammerjunckern, adelichen frauenzim<m>er vnd dem h<errn> oberhoffpredigern h<errn> d<octor> Hoën. Das ampt hielte m<agister> Christophorus Laurentius.

Festo Annunciationis Mariæ com<m>unicirte frü halweg 7. vhr ihre hochf<ürstliche> durch<aucht> hertzog Augustus <etc.> ertzbischoff zu Magdeburgk, sampt dero cammerjunckern, «Anonymuscam<m>erdiener» CLvnd paschen, 10. personen. Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurentius. l_{112v}

Am Gründonnerstag communicirte früe nach 6. vhr, hertzog Johann Georg, mit dero f<ürstlicher> gemahlin, 2. cammerjunckern, vnd 5. adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurentius.

Dom<inica> III. Trin<itatis> com<m>unicirte der churfürst zu Sachsen vnd burggraff zu Magdeburgk <etc.> hertzogk Johann Georg, seiner churf<ürstlichen> durch<aucht> gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johan<n> Georg, seiner f<ürstlichen> durch<aucht> gemahlin, hertzog Christian vnd hertzog Moritz, neben andern 16. personen, von cammerjunckern vnd adelichem frauenzimmer. Das ampt hielte «Anonymusnebe<n> h<errn> d<octor> Hoën» CLm<agister> Christophorus Laurentius.

Dom<inica> V. Trin<itatis> com<m>unicirte früe halweg 7. vhr ihre hochf<ürstliche> durch<aucht> hertzog Augustus, erzbischoff zu Magdeburgk, sampt dero cam<m>erjunckern, cam<m>erdiener<n> vnd paschen, 9. personen. Das ampt hielte m<agister> Christophorus Laurentius. l_{113r}

Dom<inica> XX. Trin<itatis> communicirte früe halweg 7. vhr ihre hochf<ürstliche> durch<aucht>, hertzog Augustus, ertzbischoff zu Magdeburgk, 2. cammerjunckern, 1. cammerdiener, 4. paschen, vnd dem dritten hoffpredigern, h<errn> Mart<ino> Gumprecht. Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurentius.

Dom<inica> XXI. Trin<itatis> communicirte frü halweg 7. vhr der churf<ürst> zu Sachsen vnd burggraf zu Magdeburgk <etc.> hertzog Johann Georg, seiner churf<ürstlichen> durch<aucht> gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johann Georg, seiner f<ürstlichen> durch<aucht> gemahlin, hertzog Christian vnd hertzog Moritz, neben andern 16. personen von cammerjunckern vnd adelichem frauenzim<m>er. Das ampt hielt «Anonymusnebe<n> h<errn> d<octor> H<oën>» CLm<agister> Christophorus Laurentius.

Anno 1641.

Dom<inica> II. post Epi<phanias> com<m>unicirte früe halweg 7. vhr, ihre hochf<ürstliche> durch<aucht> hertzog Augustus, ertzbischoff zu Magdeburgk, sampt dero cammerjunckern, cammerdienern vnd paschen 9. personen. Das ampt hielte m<agister> Christophorus Laurentius. l_{113v}

Festo Purific<ationis> Mar<iæ> com<m>unicirte der churf<ürst> zu Sachsen vnd burggraf zu Magdeburg hertzog Johan Georg, seiner churf<ürstlichen> durch<aucht> gemahlin, der eltiste churprinz, seiner f<ürstlichen> durch<aucht> gemahlin, hertzog Christian, hertzog Moriz, neben 3. cammerjunckern, sampt 14. personen vom adelich<en> frauenzim<m>er. Das ampt hielt «Anonymusnebe<n> h<errn> d<octor> Hoën» CLm<agister> Christophorus Laurentius. Geschach nach gehaltener predigt.

Dom<inica> Palmarum com<m>unicirte frü halweg 7. vhr ihre hochf<ürstliche> durchlaucht<er> hertzog Augustus, ertzbischof<er> zu Magdeburgk, sampt andern 9. personen von cammerjunckern, edelpaschen, neben dem dritten hoffp<rediger> h<errn> Valentino Heerbrand. Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurentius.

Am Gründonnerstag communicirte nach gehaltener predigt (so, wegen des h<errn> oberhoffpredigers zugestander schwachheit, h<errn> Valentinus verrichtete) der churf<ürst> zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburg <etc.> hertzog Johann Georg, seiner churf<ürstlichen> durchlaucht<er> gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johann Georg, seiner f<ürstlichen> durchlaucht<er> gemahlin, hertzog Christian, hertzog Moritz, l_{114r} neben 3. cammerjunckern, sampt 12. personen vom adelichen frauenzim<m>er. Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurentius: Obgedachter h<errn> Valentinus halff administriren

Dom<inica> IV. Trin<inatis> com<m>unicirte frü halweg 7. vhr ihre hochf<ürstliche> durchlaucht<er>, hertzog Augustus, ertzbischoff zu Magdeburgk, sampt zweyen cam<m>erjunckern, cam<m>erdienern, vnd 4. paschen. Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurentius. Weil h<errn> doctor<er> Hoë krank war, half h<errn> Valentinus administriren.

Dominica XVIII. Trinitatis<er> com<m>unicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburg, hertzog Johan Georg <etc.> seiner churf<ürstlichen> durchlaucht<er> gemahlin, der h<errn> erzbischoff hertzog August<us>, hertzog Johann Georg, seiner f<ürstlichen> durchlaucht<er> gemahlin, hertzog Christian, hertzog Mauriti<us>, neben 3. cam<m>erjunckern, sampt 14 personen vom adelichen frauenzim<m>er. Das ampt hielt «Anonymus neben h<errn> doctor<er> Hoën» c<L>m<agister> Christophorus Laurentius.

Anno 1642.

Festo Purificationis communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburg l_{114v} hertzog Johann Georg, seiner churf<ürstlichen> durchlaucht<er> gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johan<n> Georg, seiner f<ürstlichen> durchlaucht<er> gemahlin, der herr erzbischoff, hertzog Augustus, hertzog Christian, hertzog Mauritius, neben 3. cammerjunckern, sampt 11. personen aus dem adelichen frauenzim<m>er. Das ampt hielt «Anonymus neben h<errn> doctor<er> Hoën» c<L>m<agister> Christophorus Laurentius.

Am Gründonnerstag com<m>unicirte nach gehaltener predigt (welche, wegen des h<errn> oberhoffpredigers vnpäßigkeit, h<errn> Valentinus verrichtete) der churfürst zu Sachße<n> vnd burggraff zu Magdeburgk <etc.> hertzog Johan<n> Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht<er> gemahlin, der eltiste churprinz hertzog Johan<n> Georg, seiner fürstlichen durchlaucht<er> gemahlin, hertzog August<us> erzbischoff zu Magdeburgk, hertzog Christian, hertzog Mauritius, neben 3. cam<m>erjunckern, sampt 13. personen aus dem adelichen fraue<n>zim<m>er. Das ampt hielt «Anonymus nebe<n> h<errn> doctor<er> Hoën,» c<L>m<agister> Christophorus Laurentius.

Den 6. augusti, war an einem sonabend, frü bald nach 5. vhr, haben ihre f<ürstliche> durchlaucht<er> hertzog Christianus vnd hertzog Mauritius, 3. junckern, herr Schelius, cammerdiener l_{115r} Hartmann, neben 6. bagen communiciret, darbey aber nicht gesungen worden. Doch hat, wegen m<agister> Laurentij vnpäßigkeit, Herr Valentinus Heerbrand das ampt in ornatu ecclesiastico gehalten.

Dom<inica> XIV. Trin<itatis> com<m>unicirten frü nach 6. vhr hertzog Johann Georg, seiner fürstlichen durchlaucht<er> gemahlin, hertzog Augustus, erzbischoff zu Magdeburgk <etc.> sampt andern 10. personen aus dem frauenzimmer. Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurentius.

Die S<ancti> Stephani haben ihre ho[c]hfürstliche durchlauchtigkeit, der herr erzbischof<er> zu Magdeburgk <etc.> hertzog Augustus zu Sachße<n> <etc.> frü nach 6. vhren, allein in der schloßkirchen com<m>uniciret. Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurentius, im kirchen ornat, vnd half der h<errn> oberhoffprediger h<errn> doctor<er> Hoë administriren: Ward aber nicht darbey gesungen. l_{115v}

Am dritten Weyhenacht feyertage communicirte<n> nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachße<n> vnd burggraf zu Magdeburgk <etc.> hertzog Johann Georg seiner churfürstlichen durchlaucht<er> gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johann Georg, der Jüngere, seiner fürstlichen durchlaucht<er> gemahlin, der cam<m>erjuncker Hans Beer, vnd 12. personen aus dem adelichem frauenzim<m>er. Das ampt hielte, neben dem h<errn> oberhoffp<rediger> h<errn> doctor<er> Hoën, m<agister> Christophorus Laurentius.

Anno 1643.

Am Gründonnerstag communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburgk <etc.> hertzo[g] Johann Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, sampt 2. cammerjunckern vnd 8. personen aus dem adelichem frauenzimmer, 12. personen. Das ampt hielte, neben dem h<errn> oberhoffpredigern, h<errn> doctor Hoën, m<agister> Christophorus Laurentius. l_{116r}

Dominica Qvasimodogeniti communicirte früe, nach 6. vhr, der eltiste churprinz, hertzog Johann Georg, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, vnd 4. jungfrauen aus dem adelichem frauenzimmer. Das ampt hielte, neben dem h<errn> oberhoffpredigern, herrn doctor Hoën, m<agister> Christophorus Laurentius.

Dom<inica> XI. Trin<itatis> communicirte frü nach 6. vhr, der eltiste chur-prinz, hertzog Johan<n> Georg, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, die beyden junckern Hans Beer vnd Wilhelm Breme, sambt 9. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt, neben h<errn> oberhoffpredigern h<errn> doctor Hoën, m<agister> Christophorus Laurentius.

Am tage Michaëlis com<m>unicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachsen vnd burggraf zu Magdeburg mit dero gemahlin vnd 9. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurentius.

Anno 1644.

Festo Purificationis communicirte frü l_{116v} halweg [Uhrzeit fehlt] der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburgk <etc.> seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johann Georg, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, der cammerjuncker Wilhelm Breme, sampt den dreyen hoffmeistersweibern vnd adelichem frauenzimmer 18. personen. Das ampt hielt «neben h<errn> doctor Hoën» m<agister> Christophorus Laurentius.

Am Gründonnerstag com<m>unicirte nach gehaltener predigt (welche, wegen des h<errn> oberhoffpredigers vnpäßigkeit, h<err> Valentin<us> verrichtete) der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburg <etc.> hertzog Johann Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der cammerjuncker Wilhelm Brem, vnd 9. Personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielte «Anonymus neben h<errn> doctor Hoën» m<agister> Christophorus Laurentius.

Am heiligen Ostertag com<m>unicirte früe nach 5. vhr, der eltiste chur-prinz, hertzog Johann Georg, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, sampt 6. personen, aus dem adelichem frauenzimmer, neben dem h<errn> doctor Hoën, oberhoffprediger. Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurentius. l_{117r}

vH<omi>n<i>ca XIV Trinitatis, communicirte früe nach 6 vhren der eltiste churprinz hertzog Johann Georg, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, sampt 8 personen auß dero adelichen frauenzimmer, wie auch den beyden cammerjunckern Hans Bähren vnd Wilhelm Bremen, waren in allen 12 personen, Das ampt hielte in abwesen m<agister> Christophori Laurentij, nebenst dem h<errn> oberhoffprediger h<errn> doctor Hoën, h<err> Valentin<us> Heerbrandt <etc.>

cL<om>inica XVIII. Trin<itatis> communicirte frü, halweg 7. vhr der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburgk <etc.> hertzog Johann Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin vnd aus dem churfürstlichen frauenzimmer 10. personen, sampt dem h<errn> oberhoffpredigern h<errn> doctor Hoën. Das ampt, neben h<errn> doctor Hoën, hielte m<agister> Christophorus Laurentius.

Anno 1645.

Am Gründonnerstag communicirte nach gehaltener predigt (welche nach tödlichem hintritt herrn doctor Hoëns h<err> Valentin<us> verrichtete) der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburgk <etc.> hertzog Johann Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltiste churl_{117v}prinz, hertzog Johann Georg, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, sambt den beyden cammerjunckern,

h<errn> Hanns Beern, vnd h<errn> Wilhelm Brem, den beyden fr<auen> hoffmeisterinnen, der fr<au> Weidenbachin vnd fr<au> Winckelin, vnd 15. adeliche jungfr<auen>. Das ampt hielte m<agister> Christophorus Laurentius. Nota ›bene‹. Ist darbey die orgel geschlagen, wie auch eine schöne music, vocal vnd instrumental, gehalten worden.

Am tage Michaëlis com<m>unicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk, hertzog Johann Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johann Georg, seiner fürstliche<n> durchlaucht gemahlin, hertzog Christian, hertzog Mauritius, sampt den beyden cam<m>erjunckern, Hanns Beern vnd Wilhelm Bremen, den beyden hoffmeisterinnen der fr<au> Weidenbachin, vnd fr<au> Winckelin, nebenst 13. adeliche<n> jungfrauen. Das ampt hielte m<agister> Christophorus Laurentius.

Anno 1646.

Am Gründonnerstag com<m>unicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk hertzog Johann Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johann Georg, seiner l_{118r} fürstlichen durchlaucht gemahlin, hertzog Christian, hertzog Moriz, Johann Beer cam<m>erjuncker die beyden hoffmeisterinnen, die fr<au> Weidenbachin vnd fr<au> Winckelin, nebenst 12. adelichen jungfr<auen>. Das ampt hilt, neben h<errn> doctor Wellern, m<agister> Christophorus Laurentius.

Dom<inica> VI. Trin<itatis> com<m>unicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk <etc.> hertzog Johann Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johann Georg, seiner fürstliche<n> durchlaucht gemahlin, hertzog Christian, hertzog Moriz, Johann Berr, Wilhelm Brem, die hoffmeisterin Winckelin, nebenst 11. adelichen jungfrauen. Das ampt hilt, neben herrn doctor Wellern, m<agister> Christophorus Laurentius.

Dom<inica> XXV. Trin<itatis> communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk <etc.> hertzog Johann Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johann Georg, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, hertzog Christian, hertzog Moritz, die beyden cam<m>erjunckern, Hans Beer, vnd Wilhelm Brem, sampt den beyden hoffmeisterinnen vnd 11. adelichen jungfrauen. Das ampt hielt, neben herrn doctor Wellern, m<agister> Christophorus Laurentius. l_{118v}

v_HAnno 1647.

Dom<in>ica Sexagesimæ frühe ümb 6 vhr communicirte der eltiste churprinz hertzog Johan Georg, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, sampt 5. personen auß den adeliche<n> frauenzim<m>er Das ampt hielte neben h<errn> doctor Wellern h<err> Valentinus Heerbrandt, in abwesen m<agister> Christophori Laurentij.

c_LDominica Lætare communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk hertzog Johann Georg <etc.> seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, hertzog Christian, hertzog Morizen, sampt den beyden junckern Hans Beer, vnd Wilhelm Brem, der fr<au> hoffmeisterin Weidenbachin, vnd 7. aus dem adelichem frauenzim<m>er. Das ampt hielte m<agister> Christophorus Laurentius.

Festo Sanctissimæ Trinitatis com<m>unicirte frü vmb 6. vhr der eltiste churprinz, hertzog Johann Georg, seiner hochfürstlichen durchlaucht gemahlin, sampt 6. personen aus dem adelichen frauenzim<m>er. Das ampt hielt, neben herrn doctor Wellern, m<agister> Christophorus Laurentius.

Dom<inica> XIV. Trin<itatis> com<m>unicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk, hertzog Johann Georg <etc.> seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johann Georg, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, hertzog Christian, hertzog Moriz, die beyden cam<m>erjunckern Hans Beer, vnd Wilhelm Brem, sampt den beyden hoffmeisterinne<n>, vnd 10. aus dem adelichen frauenzim<m>er. Das ampt hielte, nebenst den h<errn> oberhoffpredigern h<errn> doctor Wellern, m<agister> Christophorus Laurentius. l_{119r}

Anno 1648.

Am Gründonnerstag communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburg <etc.> hertzog Johann Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johann Georg, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, hertzog Christian, hertzog Moriz, Johann Beer, Wilhelm Brem, cammerjunckern, benebenst andern 11. adelichen personen aus dem frauenzimmer. Das ampt hielt, neben herrn doctor Wellern, magister Christophorus Laurentius.

^{vH}Dom^{inica} VII. Trinitatis communicirte nach gehaltener predigt, der churfürst zu Sachsen vnd burggraff zu Magdeburg, hertzog Johan Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johan Georg, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, hertzog Christian, hertzog Moritz, die beyden cammerjunckern, Hans Beer, vnd Wilhelm Brehme, benebenst andern 9. adelichen personen auß den frauenzimmer, Das ampt hielt neben herrn doctor Wellern, magister Christophorus Laurentius.

^{CL}Dom^{inica} I. Adventus communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburg, hertzog Johann Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johan Georg, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, hertzog Christian, hertzog Moritz, juncker Beer, juncker Wilhelm Brem, benebenst 8. personen aus dem adelichen frauenzimmer Das ampt hielt, neben herrn doctor Wellern, magister Christophorus Laurentius. ^{l119v}

Anno 1649.

Am Gründonnerstag communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburgk, hertzog Johann Georg <etc.> seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, die beyden printzen, hertzog Christian vnd hertzog Mauritius, juncker Beer, vnd 8. personen aus dem adelichem frauenzimmer. Das ampt hielte, neben herrn doctor Wellern, oberhoffpredigern, magister Christophorus Laurentius.

Am heiligen Ostertag communicirte frü vmb 6. vhr der eltere churprinz, hertzog Johann Georg, seiner hochfürstlichen durchlaucht gemahlin, sampt 6. adelichen jungfrauen. Das ampt hielte, neben herrn doctor Wellern oberhoffpredigern, magister Christophorus Laurentius.

Dom^{inica} XII. Trinitatis communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburg <etc.> hertzog Johann Georg, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der churprinz hertzog Johann Georg vnd seiner hochfürstlichen durchlaucht gemahlin, hertzog Christian, hertzog Mauritius, juncker Hans Beer, Wilhelm Brem, vnd 14. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielte neben herrn doctor Wellern, magister Christophorus Laurentius.

Dom^{inica} I. Adventus frü bald nach 6. vhr communicirte der eltiste churprinz, ^{l120r} hertzog Johann Georg, seiner [fürstlichen] durchlaucht gemahlin, sampt 5. personen aus dem adelichen frauenzimmer vnd der frau hoffmeisterin Winckelin, Das ampt hielt neben herrn doctor Wellern oberhoffpredigern, magister Christophorus Laurentius.

Anno 1650.

Dom^{inica} Sexagesima communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburg hertzog Johann Georg <etc.> seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, hertzog Christian, hertzog Moriz, juncker Beer vnd juncker Brem, sampt 8. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielte, neben herrn doctor Wellern, oberhoffpredigern, magister Christophorus Laurentius.

Am Gründonnerstag communicirte frü nach 6. vhr der eltere churprinz, hertzog Johann Georg, seiner hochfürstlichen durchlaucht gemahlin, sampt der frau hoffmeisterin Winckelin vnd 6. adelichen jungfrauen. Das ampt hielte, neben herrn doctor Wellern oberhoffpredigern, magister Christophorus Laurentius.

Dom<inica> II. Trin<itatis> com<m>unicirten nach gehaltener predigt der churf<ürst> zu Sachßen vnd burggraff I_{120v} zu Magdeburgk <etc.> herzog Johann Georg <etc.> seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, der churprinz, seiner f<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, herzog Christian, herzog Mauritius, juncker Hanns Beer, Wilhelm Brem, vnd 12. personen aus dem adelichem frauenzim<m>er. Das ampt hielt, neben herrn d<octo>r Wellern, oberhoffpredigern, m<agister> Christophorus Laurentius.

Dom<inica> XXII. Trin<itatis> communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburgk <etc.> herzog Johann Georg, seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, der elter churprinz herzog Johann Georg, seiner f<ürstlichen> d<urchlaucht> gemahlin, herzog Christian, herzog Moriz, juncker Hans Beer, Wilhelm Brem, vnd 13. personen aus dem adelichen frauenzim<m>er. Das ampt hilte, neben h<errn> d<octo>r Wellern, oberhoffpredigern, m<agister> Christophorus Laurentius.

Anno 1651.

Am Grünendonnerstag com<m>unicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraf I_{121r} zu Magdeburgk, hertzog Johann Georg <etc.> seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, der eltere churprinz, hertzog Johann Georg, seiner f<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, herzog Christian, hertzog Moriz, vnd ihrer beyder f<ürstlichen> gn<aden> gemahlinnen, so diesmal das erste mal hier com<m>uniciret, juncker Hans Beer, vnd 18. personen aus dem adelichen frauenzim<m>er. Das ampt hielt, neben herrn d<octo>r Wellern, ob<er>hoffpredigern m<agister> Christophorus Laurentius.

Dom<inica> XV. Trin<itatis> communicirten frü vmb 6. vhr herzog Christian vnd herzog Mauritius, sambt dero gemahlinnen, 8. personen aus dem adelichen frauenzim<m>er, vnd juncker Hans Beer. Das ampt hielt, neben dem oberhoffpredigern, herrn d<octo>r Wellern, m<agister> Christophorus Laurentius.

Dom<inica> XIX. Trin<itatis> com<m>unicirten nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburgk, herzog Johann Georg <etc.> seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, der eltere churprinz, herzog Johan<n> Georg, seiner f<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, sampt 12. personen aus dem adelich<en> frauenzim<m>er. Das ampt hielt, neben herrn d<octo>r Wellern, oberhoffpredigern, m<agister> Christophorus Laurentius. I_{121v}

Anno 1652.

Am heiligen Neüen Jahrstag communicirten frü vmb 5. vhr die 3. churf<ürstlichen> prinzen mit ihren gemahlinnen, 16. adeliche personen aus dem frauenzim<m>er, vnd juncker Hans Beer. Das ampt hielt, neben h<errn> d<octo>r Wellern, oberhoffpredigern, m<agister> Christophorus Laurentius.

Am Grünendonnerstag com<m>unicirten nach gehaltener predigt der churf<ürst> zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburg <etc.> herzog Johann Georg, seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, der eltere churprinz, herzog Johan Georg, deßen gemahlin, herzog Christian, herzog Moriz vnd dero gemahlinne<n>, juncker Hans Beer, sampt 22. personen aus dem adelichen frauenzim<m>er. Das ampt hielte, neben h<errn> d<octo>r Wellern, oberhoffpredigern, m<agister> Christophorus Laurentius.

Dom<inica> VI. Trin<itatis> com<m>unicirten nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburgk, herzog Johann Georg, seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, der eltere churprinz, herzog Johann Georg, deßen I_{122r} gemahlin, herzog Christian vnd herzog Moriz vnd ihre gemahlinnen, juncker Hans Beer, sampt 22. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielte, neben herr d<octo>r Wellern, oberhoffpredigern, m<agister> Christophorus Laurentius.

Dom<inica> XIV. Trin<itatis> communicirte frü vmb 6. vhr der eltere churprinz, herzog Johann Georg, seiner hochf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, sampt 3. adelichen jungfrauen. Das ampt hielt, neben h<errn> d<octo>r Wellern, oberhoffpredigern, m<agister> Christophorus Laurentius.

Dom<inica> XXI. Trin<itatis> com<m>unicirte frü vmb 6. vhr hertzog Christian, seiner f<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, juncker Hans Beer, Wilhelm Breme, der princeßin fr<au> hoffmeisterin, 4. adeliche jungfrau[en], vnd des jungen herrleins, herzog Morizens fr<au> hoffmeister[i]n. Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurentius, neben h<errn> Valentino, in abwesen herrn d<octo>r Wellers.

Dom<inica> III. Adv<entus> com<m>unicirten frü vmb 6. vhr herzog Moritz. Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurentius, neben h<errn> d<octo>r Wellern. l_{122v}

Dom<inica> IV. Adv<entus> communicirte frü vor der predigt, vmb 8. vhr, der churfürst zu Sachßen, herzog Johann Georg, deßen gemahlin, der churpr<inz> deßen gemahlin, vnd 16. personen aus dem frauenzim<m>er. Das ampt hielt, neben h<errn> d<octo>r Wellern, m<agister> Christophorus Laurentius.

Anno 1653.

Dom<inica> Sept<uagesimæ> communicirten frü vmb 6. vhr hertzog Christian, seiner f<ürstlichen> gn<aden> gemahlin, juncker Hans Beer vnd 4. adeliche jungfrauen. Das ampt hielte, neben h<errn> d<octo>r Wellern, oberhoffpr<edigern> m<agister> Christophorus Laurentius.

Am Grünendonnerstag com<m>unicirte nach gehaltener predigt der churf<ürst> zu S<achsen> seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, der churprinz, herzog Johann Georg, seiner [fürstlichen] durchl<aucht> gemahlin, herzog Christian, vnd deßen gemahlin, herzog Moriz, juncker Hanns Beer, sampt 21. personen, aus dem adelichem frauenzim<m>er. Das ampt hielte neben dem oberhoffpredigern, herrn d<octo>r Wellern, m<agister> Christophorus Laurentius. l_{123r}

Dom<inica> I. Trin<itatis> communicirte nach gehaltener predigt der churf<ürst> zu Sachßen, herzog Johann Georg, seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, der churprinz, herzog Johann Georg, seiner [fürstlichen] durchl<aucht> gemahlin, herzog Christia<n>, deßen gemahlin, herzog Moriz, juncker Hanns Beer, sampt 18. persone<n> aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt, neben dem »cl<h<errn>» c<L>oberhoffpr<ediger> d<octo>r Wellern, m<agister> Christophorus Laurentius.

Dom<inica> XIV. Trinit<atis> com<m>unicirten frü vmb 6. vhr com<m>unicirten herzog Christian, mit der gemahlin, hertzog Moriz, juncker Hans Beer, juncker Wilhelm Breme, sampt 5. personen aus dem adelichen frauenzim<m>er. Das ampt hielt, neben dem herrn oberhoffpredigern, d<octo>r Wellern, m<agister> Christophorus Laurentius.

Dom<inica> XXIV. Trin<itatis> com<m>unicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen, herzog Johan<n> Georg, seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, der churprinz, herzog Johann Georg, seiner hochf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, juncker Beer, sampt 15. personen aus dem adlichem l_{123v} frauenzim<m>er. Vnd weil gleich die post ankam, daß Gott der Allmechtige ihrer fürstlichen durchl<aucht> herzog Christiani zu Sachßen herzeliebte gemahlin gnedigst entbunden, vnd mit einem jungen herrlein erfreuet, ward nach der predigt vnd geendeten communion-gesängen das Te DEUM laudamus gesungen, vnd dann mit der gewönlich com<m>union collect vnd segen beschloßen. Das ampt hielte, neben dem h<errn> d<octo>r Wellern, oberhoffprediger<n>, m<agister> Christophorus Laurentius.

Anno 1654.

Dom<inica> IV. Trinitatis communicirte nach gehaltener predigt der churfürst zu Sachßen, hertzog Johann Georg, seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, der churprinz, herzog Johann Georg, seiner hochf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, sampt 15. personen aus dem adelichen frauenzim<m>er. Das ampt hielt neben h<errn> d<octo>r Wellern, m<agister> Chr<istophorus> Laurentius. l_{124r}

Dom<inica> XXVII. Trin<itatis> communicirte frü nach 6. vhr, ihre hochf<ürstliche> durchl<aucht>, der churprinz, herzog Johann Georg, seiner hochf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, 5. adeliche jungfrauen aus dem frauenzim<m>er, vnd 2. hoffmeisterin. Das ampt hielte, neben dem h<errn> oberhoffpredigern, herrn d<octo>r Wellern, m<agister> Christophorus Laurentius.

Am andern Weyhnachtfeiertage communicirten ihre churf<ürstliche> durchl<aucht> hertzog Johann Georg, vnd seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin im Steinern Gemach bey der rathstube: Geschach frü zwischen 7. vnd 8. vhr. Das ampt hielte, neben dem h<errn> oberhoffpredigern h<errn> d<octo>r Wellern, m<agister> Christophorus Laurentius. Vor der communion ward gesungen Herr Christ der einige Gottes Sohn: vn<ter> der com<m>union der gewöhnliche gesang, Jesus Christus vnser Heyland <etc.> Ward mit der collect vnd segen beschloßen. l_{124v}

Anno 1655.

Am Gründonnerstag communicirte der churfürst zu Sachsen vnd burggraf zu Magdeburgk, herzog Johann Georg <etc.> seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, benebenst dem eltisten landgräflichen freülein: Geschach im Steinern Gemach bey der rathstube, gieng an hora 9. Das ampt hielt, neben dem herrn oberhoffpredigern herrn doctor Wellern, magister Christophorus Laurentius.

Eben an diesem Gründonnerstag communicirten frü vmb 6. vhr ihre hochfürstliche durchlaucht hertzog Johann Georg, churprinz, seiner hochfürstlichen durchlaucht gemahlin, herzog Morizen, sampt 14. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielt neben dem herrn oberhoffpredigern, magister Christophorus Laurentius: Geschach in der schloßkirchen.

Am tag Mariæ Magdalenæ, war der VI. Trinitatis communicirten frü vmb 6. vhr, der churprinz dero gemahlin vnd 15. adeliche personen aus dem chur- vnd fürstlichen frauenzimmer. Das ampt hielt magister Christophorus Laurentius. ^{l125r}

Eben diesen tag communicirten, nach zweyen vom herrn oberhoffpredigern gehalten predigten, deren die eine vom 8. bieß vmb 9. vhr in der kirchen, die andere im churfürstlichen gemach von 12. bieß vmb 1. vhr geschach, der churfürst zu Sachsen, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, vnd dem eltern landgräflichen freülin. Das ampt hielt, neben dem herrn oberhoffpredigern, magister Christophorus Laurentius.

Domnica XXIV. Trinitatis communicirten frü vmb 6. vhr ihre hochfürstliche durchlaucht herzog Johann Georg churprinz, seiner hochfürstlichen durchlaucht gemahlin, sampt 12. personen aus dem adelichen frauenzimmer. Das ampt hielte, neben dem herrn oberhoffpredigern, magister Christophorus Laurentius: Geschach in der schloßkirche.

Eben an diesem tag hielt herr doctor Weller, oberhoffprediger, im churfürstlichen gemach wider eine predigt, Darauf communicirten ihre churfürstliche durchlaucht mit der gemahlin vnd dem eltern landgräflichen freülein. Das ampt hielt, nebenst herrn doctor Wellern, magister Christophorus Laurentius. ^{l125v}

Anno 1656.

Dominica Palmarum communicirte frü vmb 6. vhr das eltere landgräffliche freülein, vnd 8. personen aus dem churfürstlichen frauenzimmer. Das ampt hielte magister Christophorus Laurentius.

Nach gehaltener predigt «^{JW}in der schloskirch(en)»³⁵ ^{CL}aber communicirten churfürstliche durchlaucht zu Sachsen «^{JW}welcher zu vorher fur der predig, auf seinem bette gegen 8 uhr gebeichtet, die churfürstin aber den tag zuvor, in der kirchen nachmittag.»³⁶ aus vnßälligkeit im bett liegende, sampt dero gemahlin zur lincken hand stehende. «^{JW}Ward ein tisch gesezet, mit liechtern, iedoch ohne leibrock, und» ^{CL}ward erstlich gesungen, Allein zu dir Herr Jesu Christ <etc.> darauff das Vater vnser vnd wort der einsetzung gesungen, Vnd ward alsdan «^{JW}nach verrichteter communion» ^{CL}von herrn oberhoffpredigern «^{JW}doctor Wellern» ^{CL}noch eine predigt im gemach gehalten. Das ampt hielt, neben erwehnten herrn doctor Wellern magister Christophorus Laurentius.

Am Gründonnerstag communicirten frü hora 6. ihre hochfürstliche durchlaucht, herzog Johann Georg churprinz, seiner hochfürstlichen durchlaucht gemahlin, ^{l126r} sampt 7. personen aus dem adeligen frauenzimmer. Das ampt hielte in der schloßkirchen, neben dem herrn oberhoffpredigern magister Christophorus Laurentius.

Domnica VII. Trinitatis communicirte frü vmb 6. vhr ihre hochfürstliche durchlaucht, hertzog Johann Georg, churprinz, deroselben gemahlin, sampt dero fürstlichen freülein, fräulein Erdmuth Sophia, so das erste mal communicirte, sampt 15. personen aus dem adelichen frauenzimmer, in der schloßkirche. Das ampt hielt, neben dem herrn oberhoffpredigern, magister Christophorus Laurentius.

Vnter wehrender früpredigt, so magister Christophorus Laurentius verrichtete, hörete herr doctor Weller, oberhoffprediger ihre churfürstliche durchlaucht im gemach beicht: Weiln aber inmittelst dieselbe sich ziemlich vnß befunden, ^{l126v} wurde vnter gedachter früpredigt die communi-

35 Eingetragen nach der Kommunion am Gründonnerstag.

36 Eingetragen nach der Kommunion am Gründonnerstag.

on alsobald bey ihrer churfürstlichen durchlaucht dero gemahlin, vnd den beyden landgräflichen freülein (vnter denen das jüngere «JWfräulein Augustina Philippina» CLauch das erste mal com^municiret) durch den herrn oberhoffpredigern vnd herrn Valentinum im gemach verrichtet, vnd darauf von mehr-erwehnten herrn oberhoffpredigern eine predigt im churfürstlichen gemach gehalten.

Dom^{nica} XVII. Trin^{itatis} confitirten im gemach churfürstliche durchlaucht zu Sachßen, bey zunehmender groser unpäßlichkeit hora 3. vespertina, vnd haben alsobald darauf in gegenwart der churfürstin, des churprinzen vnd der churprinzeßin «JWauch vielen andern bevoraus adelichen bedienten, so ins eröffnete gemach, eingelaßen worden und theils eintrangen» CLvom herrn d^octor Wellern, oberhoffpredigern das hochwürdige abendmal empfaⁿg^en.

Dom^{nica} I. Adv^{entus} com^municirten die churfürstliche fr^{au} wittib, neben zweyen landgräflichen freülein vnd 9. adeligen personen auß dem churfürstlichen frauenzim^mer, im gemach, auf vorgeheⁿde h^{err} d^octor Wellers predigt. Das ampt hielt m^agister Christophorus Laurentius. l_{127r}

JWAm 1. sonntag des Advents, war der 30 nov^{embris} communicirte die churfürstliche frau wittwe mit zweyen heißischen fräulein und 9 adelichen persohnen aus dem frauenzimmer, und geschach die communion in gemach, darinnen d^{er} hochselige churfurst gestorben, nach der von d^octor Wellern verrichteten predig, Das ampt hielt neben gedachten d^octor Welle[m] h^{err} m^agister Christophorus Laurentius.³⁷

Am 3 son^{tag} des Advents am 14 tag dec^{embris} communicirte nach verrichteter amptspredig die frau marggräfin von Jägerdorf, geborne herzogin zu Werbaden[?] in ihrem gemach mit 2 edlen jungfern und einer cammerdienerin, D^{as} ampt hielt d^octor Weller allein.³⁸

CLDom^{nica} IV. Adventus com^municirte früe halbeg 7. vhr der neüe churfurst zu Sachßen, hertzog Johann Georg, der Ander, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, vnd freülin, sambt 7. personen aus dem adelichen frauenzim^mer. Geschach in der schloßkirchen. Das ampt hielte neben dem h^{err} d^octor Wellernⁿ, oberhoffpredigern, m^agister Christophorus Laurentius. l_{127v}

CLAⁿⁿo 1657.

Dom^{nica} Palm[arum] com^municirte der churfürst zu Sachßen Johanⁿ Georg der Ander, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, churfürstlichen freülin, sampt 8. personen aus dem adelichen fraueⁿzim^mer. Das ampt hielt, neben dem h^{err} oberhoffpredigern m^agister Christophorus Laurentius, Geschach in der schloßkirchen frü halbeg 7. vhr.

Am Grünendonⁿerstag communicirte die churfürstliche ältere fr^{au} wittib, einem heißischen freülin, neben 7. adelichen fr^{auen}zim^mer. Geschach im gemach. H^{err} d^octor Weller vnd m^agister Christophorus Laurentius hielten d^{as} ampt.

Dom^{nica} I. Trin^{itatis} com^municirten der churfürst zu Sachßen, hertzog Johann Georg, der Andere, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, churfürstliches freülein, sampt 6. aus dem adelichen frauenzim^mer. Das ampt hielt, neben dem h^{err} oberhoffpredigern m^agister Christophorus Laurentius.

Dom^{nica} V. Trin^{itatis} communicirte die churfürstliche ältere fr^{au} wittib, im gemach. neben 7. adeligen fr^{auen}zim^mern. Herr d^octor Weller, vnd m^agister Christophorus Laurentius hielteⁿ d^{as} ampt.

Dom^{nica} XXIII. Trin^{itatis} com^municirte frü gegen 8. vhr die churfürstliche ältere fr^{au} wittib im gemach, neben einem heißischen freülein vnd 7. adelichen frauenzim^mern. Herr d^octor Weller oberhoffprediger vnd m^agister Christophorus Laurentius hielten das ampt. l_{128r}

«VHAn dem heiligen Christage» CLcommunicirte der churfürst zu Sachßen, Johann Georg der Ander, seiner [kurfürstlichen] durchlaucht gemahlin, churfürstliches freülin, einem anhaltischen freülin, sampt 9. personen aus dem adeligen frauenzim^mer. Das ampt hielt, neben dem herrn oberhoffpredigerⁿ d^octor Wellern, m^agister Christophorus Laurentius.

37 Eingetragen nach der Kommunion am 4. Advent.

38 Eingetragen nach der Kommunion am 4. Advent.

Anno 1658.

Am H^eiligen Drey Königen tage communicirten früe nach 6. vhr, herzog Mauritius, seine gemahlin vnd 3. ad^eliche personen, in der schloßkirchen. Das ampt hielt, neben dem h^errn oberhoffp^redigern d^octor Wellern, m^agister Christophorus Laurentius.

^{VH}D^omiⁿi^ca IV. Epiph^anias com^municirte früe nach 7. vhr im gemach, die churfürstliche ältere frau wittwe, nebenst einem heßischen fräulein, vnd 5 adelichen personen auß dero frauenzimmer, Das ampt hielten herr d^octor Weller oberhoffprediger vnd herr Valentin Heerbrandt.

^{CL}Am Him^elfahrts tage com^municirte frü nach 7. vhr die churfürstliche fr^au mutter, wittib, benebenst dem anhaltischen freülein, «4. edel jungfrauen» vnd 2. hoffmeisterin.» Geschach in dero gemach. Das ampt hielt m^agister Christophorus Laurentius vnd h^err Valentinus. ^I_{128v}

«^{JW}Am sonntag Rogationum dem 16 majj confitirte und communicirte seine churfurstliche durchlaucht zu Franckfurt. 1658.»

^{CL}Am h^eiligen Pffingstfest frü halweg 6. vhr communicirte in der kirchen herzog Mauritius vnd deßen gemahlin. Das ampt hielt m^agister Christophorus Laurentius, neben h^errn Valentinus. Bey dieser com^munion waren auch 6. adeliche personen, der churfürstin vnd herzog Mauritijs gemahlin zugehörige.

«^{JW}Am andern sonntag Trinⁱtatis dem 20 junⁱi communicirte s^eine churfürstliche durchlaucht mit dero gemahlin vnd fräulein abermals zu Franckfurth. dem 20 junⁱi»

^{VH}D^omiⁿi^ca XIII. Trinⁱtatis communicirte in der kirchen, herzog Moritz, früe morgens zwischen 6 vnd 7 vhr, gar alleine, Das ampt hielte nebenst herr d^octor Wellern h^err Valentinus <etc.>

Donnerstag nach den XIV. Trinⁱtatis war der 16. septemb^ris communicirte vormittag in ihrem hause «bey» dem churfürstlichen schloße, die churfürstliche fr^au wittwe, nebenst 4 adelichen jungfr^auen vnd 2. hoffmeisterin, D^octor Weller thet erstlich eine predigt, vndt hielt darnach mit ihme das ampt h^err Valentinus Herbrand.

Am Michaelistag com^municirten ihr^e churfürstliche durchlaucht herzog Johan Georg der Ander <etc.> sampt dero herzogeliebten gemahlin, churfürstlicher princeßin, einem anhaltischen fürstlichen freulin, vnd 8 adelichen personen auß dem churfürstlichen frauenzimmer, Das ampt hielte nebenst herr d^octor Wellern m^agister Laurentius nach der predigt. ^I_{129r}

D^omiⁿi^ca IV. Advent^us communicirte der churfürst zu Sachsen, h^erzog Johan Georg der Ander, s^einer churfürstlichen durchlaucht gemahlin, das churfürstliche freulin, deßgleichen ein anhaltisches freulin, sampt 8 andern personen auß dem adelichen frauenzim^mer, Das ampt hielte nebenst dem h^errn oberhoffprediger h^err Valentinus Heerbrand, nach der predigt.

Donnerstag nach dem Christag, war der 30. decemb^ris communicirte zu hause im gemach die churfürstliche frau wittwe, sampt 4. adelichen jungfrauen vnd 2 hoffmeisterin, Das Ampt hielte, benebenst dem herren oberhoffprediger d^octor Wellern, welcher auch zuvor die predigt daselbst verrichtete, h^err Valentinus.

«^{JW}Aⁿno 1659.»

Freytags nach 1 uhr in d^er nacht vor dem 11 febr^uarii aⁿno 1659 communicirte die churfürstliche fr^au wittwe auf ihren siechbette.

^{VH}Am sonntag Judica, war der 20 martij com^municirten ihr churfürstliche durchlaucht herzog Johan Georg d^er Ander, nebenst dero gemahlin, «dem» churfürstlichen freulin, auch einem anhaltischen freulin, vnd 8. adelichen personen auß den frauenzim^mer, Geschach früe halweg 7. vhr Vnd hielte sampt herr d^octor Wellern das ampt herr Valentinus Heerbrand.

Am fest der Verkündigung Mariæ war der 25 martij, com^municirte früe halweg 7 vhr, herzog Moritz mit seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin vnd drey adelich^en personen auß den frauenzim^mer, Das ampt hielt neben dem h^errn oberhoffpredig^ern d^octor Wellern h^err Valentinus. ^I_{129v}

Am fest Trinitatis com^municirte frühe halweg 7 vhr, der churfürst zu Sachsen vnd burggraff zu Magdeburg hertzog Johan Georg «II.», gar alleine, Das ampt hielt nebenst herren d^octor Wellern h^err Valentin^us.

Den III Trinitatis frühe nach 6 vhr com^municirte hertzog Mauriti^us, deßen durchlechtigk^eit gemahlin, vnd 3 adeliche p^ersonen auß dero frauenzim^mer, Das ampt hielt nebenst dem h^err oberhoffpredig^ern d^octor Wellern h^err Valentin^us Heerbrand.

Am IX. Trinitatis frühe nach 6 vhr com^municirte der churf^ürst zu Sachsen, hertzog Johan Georg d^er Ander, s^einer churf^ürstlichen durchl^aucht gemahlin, churf^ürstliche princeßin, vnd 7 p^ersonen auß den adelich^en frauenzim^mer Das ampt hielte nebenst h^errn d^octor Wellern h^err Valentin^us

Am tage S^ancti Michaëlis com^municirte frühe nach 6 vhr, hertzog Moritz, s^einer fürstlichen durchl^aucht gemahlin, vnd 3 personen auß dero adelichen frauenzimmer, Das ampt hielte neben d^octor Wellern h^err Valentin^us

D^omiⁿi^ca I. Advent^us com^municirte frühe vor der predigt der churf^ürst zu Sachsen vnd burggraff zu Magdeburg hertzog Johan Georg der Ander, s^einer churf^ürstlichen durchl^aucht gemahlin, churf^ürstliche princeßin vnd 9 p^ersonen auß den frauenzim^mer, Das ampt hielte neben den h^errn oberhoffpredig^ern h^err Valentin^us³⁹ l_{131r}

39 Hier beginnt zugleich eine zusätzliche Blattzählung (Bl. 107–132) – ein Hinweis darauf, dass die Verzeichnisse ursprünglich getrennt geführt wurden. Diese Folierung wird nicht wiedergegeben.

pJChur vnd fürstliche leichbegengnüß.⁴⁰||_{132r}

[1541–1606]

Hertzog Heinrich zu Sachsen stirbt im jar 1541 den 19 augusti zu Freybergk: Ligt in der thumbkirch daselbst begraben.

Hertzogk Albrecht churfürst Moritzen herrlin stirbt zu Dresden. Wirdt gleichfals zu Freybergk begraben anno 1545.

Churfürst Moritz wirdt zu Freybergk in thumb fürstlich begraben den 23 julii anno Christi 1553. Auf sein grabstet wirdt ein marmolsteinen monumentum künstlich gehauen, mit grosen vnkosten gesetzt von churfürsten Augusto.

Churfürsten Augusti acht iunge herrlin, als nemlich, Johan Heinrich, Alexander, Magnus, Joachimus, Hector, Augustus, Adolphus, Fridericus, deßgleichen drey junge freulin, Leonora, Maria, Aemylia, werden zu vnterschiedlichen jahren vnd zeiten zu Freybergk begraben, wie im bericht von churfürst Augusto ordenlich droben zubefinden. |_{132v}

Im iahr 1571 wirdt auf anordnung churfürsten Augustj, frauen Dorotheen, gebornen hertzogin aus Meckelburgk⁴¹, vnd zu Dennemarck königin, ein begengnüs zu Dresden ausm schloß daselbst in die Creutzkirch gehalten am tag Martinj: als ire königliche wirde den 7 octobris sehliglich verstorben war. Magister Philippus Wagner hat ein predigt gethan aus dem ersten capitel des buchs Job.

Frau Sidonia churfürsten Augusti schwester, hertzog Erichs von Braunschweig gemahl stirbt zu Weißenfels den 4 januarii im 1575. Ligt gleichfals zu Freybergk im thumb begraben.

Fraw Anna, geborne aus königlichem stamme zu Dennemarck, churfürsten Augusti gemahl entschleift sehliglich im Herrn aufn schloß zu Dresden, den 1 octobris im 1585. Die leich ist in wenig tagen hernach in die schloßkirch gesetzt worden: die dann |_{133r} gewöhnlichen brauch nach mit schwarzen tuch bekleidet worden. Wirdt drauf im beysein churfürst Augusti ein begengnüs durch gsang vnd leichpredigt daselbst gehalten den 13 octobris. Den 2 novembris ist die leich gen Freybergk fürstlich begleitet vnd daselbst beygesetzt: die leichpredigt durch doct^{or} Martinum Mirum hofprediger verrichtet worden.

Churfürst Augustus stirbt sanft vnd sehlig zu Dresden im iar 1586 den 11 februarii. Die leich wirdt in die schloßkirch (so mit schwarzen tuch bekleidet gewesen) fürgestellt vnd beygesetzt den 13 februarii, war dominica Esto mihi. Ist vir wochen alda verbliben vnd tag vnd nacht, wie breuchlich, verwacht worden. Die damaln verordnete hofprediger haben leichpredigten «gehalten⁴²», auch sonst bey ordinari predigten, geschehenen falls erwehnung gethan. Sind auch teglich |_{133v} zur vesper tröstliche text vnd historien aus heiliger schriff gelesen worden.

Dominica Lætare den 13 martii zu mittag vmb 12 vhr hat man die leich in die Creutzkirch begleitet mit 200 gekleidten schülern vnd 30 geistlichen, darunter die drey hofprediger, sambt superintendenten zu Dresden, Meißen, Ha[y]n, Pirm, Oschitz, Bischoffwerd, iren adjuncten vnd dem ministerio in Alt vnd Neuen Dreßden.

Haben solchen leichbegengnüs viel fürsten, grafen, herrn, vnd ein grose meng der ritterschaft, officierer, burger vnd andern (alle in trauerhabit) beygewonet. Auch sind die fanen, sambt churschwert, sigel, churhut, küriß, mit sonderm pracht, zu roß vnd fus gefürt vnd zum theil getragen worden. Doctor Mirus hat in der Creutzkirch die leichpredigt gethan: Nach welcher vollendung die leich vber nacht darinn gerastet. Vnd folgendes tags mit groser solennitet zum Wilschen Thor aus durch die stat begleitet vnd auf die Freybergische Strase bracht |_{134r} worden. Auf allen dörfen, da kirchen sein, hat man die glocken gezogen vnd die leich mit gesang vnd grabliedern angenommen.

Als man Freybergk erreicht, ist sie von einer grosen anzahl schülern daselbst, wie auch von 30 pristern (darunter die superintendenten zu Freybergk, Chemnitz, Annabergk, Colditz, Leißnig, sambt iren adjuncten, vnd ministerio zu Freybergk) vnd dann von adelspersonen, raht, bürgerschaft von mannen vnd weiben, «bergkleuten,» alles in trawer kleidern, angenommen, vnd mit grabliedern in die schloßkirchen begleitet vnd beygesetzt: Folgendes tags aber mit statlichen process in die thumbkirch

40 Handschriftlicher Eintrag aus dem frühen 20. Jahrhundert in lateinischer Schrift: »siehe auch Bl. 263 (fortsetzung)«.

41 Lauenburg?

42 »gehalten« korrigiert aus »gethan«.

bracht, vnd nach verrichteter predigt, so gleichfals doctor Mirus gethan, in die fürstliche grufft beygesetzt worden. Gott verleihe dem teuern fürsten ein fröliche auferstehung zum ewigen leben. Sind zu seiner churfürstlichen gnaden begrebnüs neue müntzsorten gepregt vnd ausgetheilt worden. ^{l134v}

Folgende jar hernach hat churfürst Christian der Erste, ein herrlich monument vnd ehrngedechnüs im chor daselbst von allerhand marmel vnd steinen, wie sie in disen land zufinden, aufsetzen vnd verfertigen lasen.

Freulin Anna «^{Anonymus}Sabina», ^{PJ}churfürst Christiani erstes iunges freulin stirbt zu Dresden, den 24 martij im 1586, ires alters acht wochen vnd drey tag. Wirdt nach verflüßung wenig tagen zu Freibergk im thumb begraben.

In gleichen freulin Elisabeth, höchstgedachten churfürsten drittes freulin anno 1589 im mertzen, ires alters nicht gar acht monat.

Churfürst Christian der Erste, ein freudiger, frommer, tapferer vnd weiser herr stirbt sehliglich zu Dresden den 25 tag septemb^{ris} anno Christi 1591. als sein churfürstlichen gn^{aden} alt gewesen 30 iar 10 monat 27 tag 2 stunden, vnd als ein churfürst 5 iar 7 monat 16 tag regiret hatten. Wie solchs auf silberne müntz ^{l135r} vnd schaupfenning folgendes lauts geprägt worden.

Auf der einen seiten, do des churfürsten bild:

Christianus D.[?] gr.[?] Dux Saxon^{iae} et Elector.

Auf der andern seiten:

Dresdæ natus est anno M D LX. 29 octob^{ris} ante horam 4 matutinam. Ibidem ex[s]piravit anno M D XCI: XXV septemb^{ris} ante horam, VII matutinam. In Christo moriens coelica regna tenet.

Auf andern,

Christianus D^{ux} Sax^{oniae} Elect^{or}. Sinceræ in Deum et patriam fidei exemplo posteris relicto, obiit XXV septembris, anno M D XCI.

Die schloß vnd Creutzkirch sind mit tuch bekleidet, vnd demnach die fürstliche leich drein bracht, vnd alda bis auf den 24 octobris gerastet vnd tag vnd nacht verwacht worden, Sind etzliche leichpredigten geschehen, auch bey gewöhnlichen vespem sterb vnd trauerlieder gesungen, tröstliche gebeth vnd text gesprochen vnd abgelesen worden.

Das begengnüs ist ansehnlich vnd prächtig, weniger nicht als mit churfürst Augusto gehalten den 24 octob^{ris}. Do die leich in die Creutzkirch, vnd von dannen gen Freybergk gefurt, von der erbarn knapschaft, raht, bürgern vnd frembden mit grosem klagen angenommen, vnd den 26 octob^{ris} in der thumb ^{l135v} kirchen (an welchem ort er im zeitlich ein ruhstet selbst ausersehen) gantz fürstlich begraben worden. Gott verleihe im ein sanfte ruh vnd am iüngsten tag ein fröliche auferstehung zum ewigen leben.

Ein historica relatio⁴³ von dises fürsten christlichem leben vnd sehligen abschied ist durch ein fürnemen theologum zusam getragen vnd der warheit zu steuer anno 1595 zu Dresden publicirt. Ist folgendes ins latein vbersetzt vnd zu Dresden gedruckt worden anno 1599.

Im iar 1598 mense januario ist wegen sehligen absterbens marggrafen Johans Georgen churfürsten zu Brandenb^{urg} der churfürstlichen witbin herm vaters, die kirch mit tuch bekleidet, auch ein christlich begengnüs mit leichpredigten vnd trauerliedern gehalten worden. Das tuch ist bis zu folgenden iars eingang in der kirchen gelasen worden.

Den 10 junii anno Christi 1600 aufn abend ein virtel nach 8 vhr ist marggraf Joachim zu Brandenburgk aufm ^{l136r} schloß zu Dresden sehliglich verschiden. Den 13 junij (war der 4 sonntag nach Trinitatis) ist die fürstliche leich in die schloßkirch, so mit schwarzen tuch behengt gewesen, gesetzt worden. Den 15 junij hat err d^{octor} Polycarpus eine leichpredigt gehalten, wie auch den 22 junij: An welchem tag die fürstliche leich vmb 11 vhr zu mittag aus dem schloß gefürt vnd von fürstlichen personen, herm, rächen, denen vom adel vnd gantzem hofgesind nach Alten Dreßden biß auf den marckt begleitet worden. Da denn die marggräflichen abgesanten diselbe nach Berrlin in die Marck zum ruhbettlin gefüret haben.

43 Deutsch: historischer Bericht.

Den 20 januarij anno Christi 1606 «war montag, Fab<iani> Sebastian<i>» ist frau Sibylla Elisabeth hertzogin zu Sachsen, hertzog Johan Georgen gemahl sehliglich in Christo entschlafen nach mittag vmb 3 vhr, gleich da zuvor in der schloßkirchen alsbald mit 1 vhr ein betstund angestellt vnd mit 3 vhr beschloßen worden: ires alters 21 iar, 9 monat, 10 tag, 7 stund. Die fürst^{136v}liche leich ist in die schloßkirch (so mit tuch bekleidt war) sonntag hernach den 26 januarij gebracht worden. Do denn leichpredigten geschehen vnd bey täglichen vespem lehrhafte vnd tröstliche text aus heiliger schriff abgelesen worden.

Das begengnis ist gehalten den 23 februarij (war der sonntag Sexagesima) do die fürstliche leich zu mittag in die Creutzkirch begleitet, alda nach verrichteter durch ern d<octo> Polycarpum leichpredigt vber nacht verbliben vnd folgendes tags nach Freybergk bracht, vnd in die fürstlichen begrebnüs beygesetzt worden. Gott erweck sie am jüngsten tag zum ewigen leben.

1608.

Hertzogk Johans Georgen zu Sachßen iunges herrlin, so den 18^{ten} julij «montag nach Margarete.» zu nacht vmb 12 vhr tod zur welt geborn worden, ist montags hernach den 25 julij aus der Creutzkirchen, dahin mans des morgens vmb 3 vhr anbracht, mit gesang vor das Wülßtohr begleitet vnd noch vor abends zu Freybergk begrab<en> worden. ^{137r}

(Obgedachten 18^{ten} julij, so damals war montag nach Margarethen, ist marggraf Joachim Friderich, churfürst zu Brandenburgk plötzlichen, zu wegen, als seine churfürstlichen gn<aden>, widerumb nach Berrlin verreist, im Herrn entschlafen, vnd montags nach Michaelis den 3^{ten} octob<ris> zu Berlin fürstlich zur erd gebracht worden)

Die trauerzeit ist hie in Dresden bis gegen Michaëlistag erstreckt worden, do man in kirchen den figuralsang vnd orgel widerumb angefangen zubauchen. <etc.>

1611.

Churfürst Christian der Ander, ein frommer, sanftmütiger, friedliebender herr gehet vnversehens vnd plötzlich mit tod ab, den 23 junii, war 5 sonntag nach Trinitatis (Vide suprà pagina 19)

Wird dinstags hernach, den 25 hujus in die schloßkirch gesetzt vnd dem volck diß tags zusehen fürgestellt. Do montags zuvor, als am tag Baptistæ in vnd auser der stat Dreßden von 10 bis auf 11 alle glocken, so bein kirchen sind gezogen vnd ein gantze stund geleut worden, ^{137v} an welchen tag denn auch die thor der stat zugehalten worden, wie auch dinstage vor mittag.

An disem tag versamlet man sich zeitlich im schloß, vnd wurden auf bestimbte stund vmb 8 vhr widerumb alle glocken in vnd auser Dresden, sonderlich auch im schloss (wie auch voriges tags) gezogen, vnd damit «mit leuten» so lang angehalten, bis die fürstliche leich in die kirch gebracht vnd das trauer volck hinen war. Die hofcantorey wartet in der capell auf: So bald man vorn wendelstein trat, fingen sie an grablieder, nur choral zusingen, als, Ich ruff zu dir Herr <etc.> Mitten wir im leben sind mit dem tod umbfangen; Aus tifer noht <etc.> Erbarm dich mein o Herre Gott <etc.> Wir gleuben all an einen Gott.

«4 augusti nechstfolg<enden> Credo quod redemptor <etc.> Wenn mein stündlein verh<anden> Media vita in morte sumus. Allein zu dir Herr Jesu Christ. Si bona suscepimus de man<u> <etc.> Hertzlich lib hab ich dich o Herr. Gott der Vater won vns <etc.> Herr Jesu Chr<ist> war mensch. In dich hab ich gehoffet Herr. Ecce quomodo moritur justus, Ich weis das m<ein> erlöser lebet Allein nach dir Herr Jesu Chr<ist> Kombt her zu mir, spricht <etc.> Was mein Gott wil <etc.> Vnser keiner lebet im s<elber> lam mœsta quiesce que>rela Also hat Gott die welt geliebt Mit frid vnd freud <etc.> In pace simul dormiam <etc.>»

Bey disem actu warn erstlich 3 statprediger, nemlich, der superint<endens> herr Heinrich vnd m<agister> Christoph (gingen im ersten glied) darnach 3 hofprediger (im andern glied) N<ota> b<ene>. Wer bequem gewest, do 6 statprediger, vnd also 3 glied gewest weren.

M<agister> Paulus that die predigt aus den ersten 5 versiculn des LX psalms. Continuirt die institutam tractationem⁴⁴ folgendes sontags 30 junii (dom<inica> 6 Trin<itatis>) ^{138r} M<agister> Nidersteter erklerte

44 Deutsch: Setzt die vorgenommene Behandlung fort.

des mitwochs den 130 psalm. Magister Daniel freytags das erste theil des 4 capitels im Buch der Weisheit. Gesenge zu chor wurden gesungen, deßgleichen text am altar bey predigttagen vnd zun vespern abgelesen, wie vnten, pagina 159, 160, 161 zusehen.

pJDie churfürstliche leiche ward tag vnd nacht bewacht. Weil aber allerley gesindes ab vnd zunging, must die sacristey zugehalten vnd verschloßen werden. Wurd auch sonst die kirch etwas vervnsaubert, das man im mer zureinigen hatte.

Bey werender zeit wurd vom marschalch alles bestellt vnd angeordnet, was zum begräbnis vonnöten sein wolt, also, das fast hof vnd statprediger wenig zuverrichten, on das kirch vnd schuldiener zubestellen, gesäng anzuordnen⁴⁵ warn.

Mit tuch wurd die schloßkirch fast mer als sonst bekleidet, nemlich, das kirchstüblin: hohe vnd nidrige porkirchen, dere vom adel gestül vnten in der kirchen, sangchor, altar, taufstein, predigstul, sacrist, der herrschaft gestül. Do auch communionen gehalten wurden, brauchte man das schwartzsamete, doch gestickte altarkleid, schwartz alteartücher l_{138v} Orgel vnd figural, wie auch seitenspiel wurden eingestellt: Ein allgemein trauern wurd ausgerufen vnd must in der stat (wie billich) alles schwartz vnd in trauer habit gehen. Do auch in der stat zeitlich wolte befohlen vnd allgemach angefangen werden, bey gemeinen, schlechten begräbnissen vnd wirtschaften figuraliter (sonderlich in heußern) zusingen: ist dawider durch ein hofprediger verord[n]ung geschehen: sonderlich weil man vermerckt, das es nur vmb gelds willn zuthuen, vnd die leut ir hoffertig gepräng «damit» treiben wolln, als dies wenig achten, do schon ein frommer landsfürst durch den zeitlichen tod dahin gehet, vnd die regirende angehende herrschaft die trauerzeit nicht allein für ire person still, vnd traurig helt, sondern auch von andern wil gehalten haben; in masen denn vnser gnedigster churfürst vnd herr sich erkleret, die trauerzeit recht, richtig, wol vnd christlich zuhalten. Aber in der stat (die doch der locus ist, do der casus lugubris ergangen) lest man sich gern nach freud vnd fröligkeit kitzeln vnd die ohrn vnd hertzen iul_{139r}cken, vnd wolln fast statkirchen vnd schul an die hofordnung vnd gewonheit nicht gebunden sein.⁴⁶ in masen denn albereit schon im septembrj jungfrauen mit prächtigem schmuck vnd kleiden bey wirtschaften gesehen worden, die von keim trauern wißen wolln: darumb sie denn auch von eim erbarn raht (wie billich) gestraft worden.

Den 4 augusti (war dominica XI Trinitatis) ist früe morgens vmb 6 vhr ein predigt durch magister Niderstetern in der schloßkirch gehalten worden. Darauf ist die churfürstliche leich mittags vmb 12 vhr aus der schloßkirch ausgehaben vnd mit groser solennitet nach der Creutzkirchen gefürt worden: Do denn gegen 3 vhr bis zu 4en von magister Paulo eine predigt gehalten worden, vnd nach vollendung derselben der process in schöner herrlicher ordnung widerumb nach schloß gangen, mit etzlichen wägen, so vor fürstliche personen mit beyhergangen, aber von ihnen nicht gebraucht noch beseßen worden.

Sonnabends zuvor wurd ein gantze stund von 12 bis auf 1 vhr in l_{139v} allen kirchen geleutet: desgleichen sontags von anfang des process, bis alles in die kirch war. Nach der predigt vnd collect wurd widerumb geleutet, bis das der process ins schloß gelangt.

Folgendes montags vmb 6 gingen widerumb alle glocken, im schloß, Creutzkirch vnd andern kirchen in vnd außer Dresden: Vnd kam die herrschaft wider in die Creutzkirch do man nur zwey teutzsche lider sung: vnd sich damit zum auszug schickte. Welcher denn fast mit 7 vhr geschach, mit schöner ordnung vors Wülsdorfer Thor. do mit singen so lang angehalten wurd bis die leich sambt dem volck fortzoge: Auch muste die schul hinter Sankt Annenkirchen so lang stehen, vnd mit singen anhalten, bis die leich sambt gantzen zug sich inen fast aus den augen verlor, vnd nicht mer gesehen ward. Der zug hat sich mer als vber ein vrtel meil wegs erstreckt. Ist auch mit allen stücken vil herrlicher vnd prächtiger zugegangen, als bey churfürst Augustj vnd Christiani I begängnis, wiwol daselbst mer chur vnd fürstliche personen gewesen sind. l_{140r}

Mit der leich ist man zu Freybergk abends vmb VI vhr ankommen: do sie denn mit ebenmesigen process angenommen, vnd in die schloßkirch bracht: auch folgenden dinstags den 6 augustj vor mittag in die domkirch begleitet (do denn magister Daniel Henichen die predigt gethan) vnd in das gewölbte, verschloßene capellichen, do anderer chur vnd fürstlicher begräbnis sind, beygesetzt worden: Wie von churfürst Augustj vnd Christiani I exequiis oben meldung gethan wirdt (paginis 109. 110. 111.)

45 »das kirch vnd schuldiener zubestellen, gesäng anzuordnen« unterstrichen.

46 »statkirchen vnd schul an die hofordnung vnd gewonheit nicht gebunden sein.« unterstrichen.

Auf der münzt sind folgende schrifften zusehen gewesen,

Mem<oria> fun<eris> Christ<iani> II S<ancti> R<omani> I<mperii> Archim<areschalli> & El<ectoris> Ducis< Saxoniae> clarissimi< et Mont. palif. benef. nat.> XXIII sept<embris> a<нно> M D LXXXIII: denati XXIII junii, a<нно> M DC XI.

Pro fide, supra fidem Deo & Cæsari Mors rapuit: non deficit alter.

Gott verleihe dem frommen churfürsten ein fridsame ruh vnd am jüngsten tag ein fröliche auferstehung zum ewigen leben. l_{140v}

1612.

Hertzog Christian Albrecht, churfürsten Johan Georgen ander herrlin gehet mit tod ab in abwesen beider churfürstlichen eltern, 9 augusti (war sonntag vor Laurentii) gleich zu mittag ½ viertelstund nach vi vhr.

Folgendes montags ists bey allen kirchen, in vnd außer der stat Dresden beleutet worden von 2 vhr nach mittag bis auf 3: do die churf<ürstliche> frau mutter (widben) vmb 8 vhr desselben tags in Dresden ankommen war. Disen tag hat man das herrlin idermenniglich (ders begert) sehen lasen Hernach ists in thurmsahl, do es etwas küler, beygesetzt worden. Ein zinener sarg 5 virltel eln lang ist verfertigt worden mit eingegrabenen schönen sprüchen vnd gebürenden titul, alles teutzscher sprach. In der schloßkirch ist mer nicht als die cantzel sampt kirchstüblin vnd altar (vnten herümb) mit schwartzen tuch behengt vnd bekleidet worden. l_{141r}

Der churfürst, so sich sambt dem gemahl damaln in der grafschafft Hennenbergk, iagens wegen aufgehalten, hat anordnung gemacht wie es mit dem begengnüs solt gehalten werden.

Sonntag den 30 aug<usti> leutet man wider mit allen glocken von 2 bis zu 3 vhr. Montags früe vmb 4 vhr ist das herrlin durch etzliche von adel in die schloßkirch getragen worden. Vmb 5 vhr sung man zu chor 1) Gott der Vater won vns bey <etc.> darauf die collect durch ein statprediger gesungen sambt dem 90 psalm abgelesen. 2) Wir gleuben all an einen Gott. Darauf geschach die predigt, vnd nach derselben sung man, Herre nu lestu deinen diner in fride faren <etc.> sa[m]bt collect vnd benediction. Wurd alles mit 6 aus. Darauf schickt man sich zum «leichen» process. Johan bassist trug das creutz, im folgeten die schulen in Neu v<nd> Alt Dresden (do denn ein vbelstand fürfile, das ser vil kneblin mit blosen beinen vnd füßen, alsbald hinter dem creutz herlifen, do doch billich ein delectus puerorum⁴⁷ hett soln gehalten werden) l_{141v}

Die leich wurd von adelpersonen getragen. Verzog sich (wegen vilen stillstehens vnd aufhaltens) fast bis zu halbweg 8, eh man das herrlin zur senfte bracht. Ist die leich fast mit 5 vhr zu Freybergk anbracht vnd nach gehaltener predigt ins ruhstetlin beygesetzt worden. Die predigt im schloß verrichtete m<agister> Paulus, die zu Freybergk aber m<agister> Daniel. Mit gesengen wurd gehalten wie zuvor. An der schloßkirch sung man Credo quod redemptor meus vivit <etc.> Darnach schritte man zu teutzschen, alles choral. Die schul wendet sich von der kirchthür gegen die rechte hand, zum wendelstein vnd rahtsstuben zu. Warn in allem 12 prister, dere ider eine trauerbind krigt. Die hofprediger bekamen lengere binden vnd 7 eln tuch zu mänteln. Orgelwerck, figuralgesang vnd seitenspiel wurden im land eingestelt auf befehl, bis auf «^{MHH}Weihenachten.»

«^{CL}Anno 1613.

Der durchlauchtige hochgeborne fürst vnd herr, herr Albrecht, erbe zu Norwegen, hertzog zu Schlewick, Holstein, Stormar vnd der Ditmarschen, graf zu Olde<n>burg vnd Delmenhorst, ist den 20. apr<ilis> nach mittag, 1. v<ierte>l auf ein vhr, auf dem churf<ürstlichen> hauße zu Dreßden, selig in Gott entschlafen, im 28. jahr seines alters; welche zeit seines lebens, er in waarer gottesfurcht, rechtschaffener demuth vnd frömkeit rühmlich zugebracht: sich auch etwas in frembden landen versucht: endlich bey den hochlöblichenn churfürsten zu Sachßen, Christiano II. hochmildester gedechtnüs, vnd Johanni Georgio ins 10. jahr treulich gedienet. Gott gebe ihm das ewige leben vmb Christi Jesu willen, amen.»

47 Deutsch: eine Auswahl von Jungen.

Anno 1615.

Hertzog Augustus gehet plötzlich mit tod ab, am andern Weihenacht feyertag, den 26. deceꝛmꝛis abends nach 6. vhr.

«Den 27. hujus wurden alle glocken in vnd ausser der festung gezogen, vnd eine ganze stund von 12. bieß auf 1. geleitet» l_{142r}

Wird sontags hernach, den 31. ejusdem in die schloßkirche gesetzt «darbei hꝛerrꝛ mꝛagisterꝛ Hænichin aus dem 39. psꝛalmꝛ eine predigt gehalten». Die fürstliche leich wurde tag vnd nacht bewacht. Die kirche wurde allerdiengs mit tuch bekleidet. Orgel vnd figural wie auch seitenspiel wurden eingestellt, vnd wurde allermaßen, wie bey churfꝛürstꝛ Christiani II. tödlichem abgang gehalten.

Den 4. februarij aꝛnnꝛo 1616. war der sontag Sexagesimæ, ist frü vmb 7. vhr eine predigt durch mꝛagisterꝛ Christophorum Laurentium in der schloßkirchen gehalten worden. Darauff ist die fꝛürstlicheꝛ leich mittags vmb 1. vhr aus der schloßkirchen ausgehoben, vnd mit groser solennitet nach der Creützkirchen geführet worden, do denn vom hꝛerrꝛ dꝛoctorꝛ Matthia Hoë, churfꝛürstlichemꝛ sꝛächsischemꝛ oberhoffpredigern eine predigt gehalten worden, vnd nach vollendung derselben der proceß wieder nach schloß gingen. Wurde von anfang des proceß bieß alles in die kirch war, desgleichen nach der predigt vnd collect, wiederumb geleitet, bieß daß der proceß ins schloß gelanget.

Folgendes montags giengen wiederumb alle glockeꝛnꝛ in vnd außer Dreßden, vnd kam die herrschafft wieder in die Creützkirche, do man sich denn alsbald zum auszug schickte, welcher fast vmb 9. vhr geschach, mit schöner ordnung vor daß Willisch-Thor, do denn mit singen so lang angehalten wurde, bieß die fꝛürstlicheꝛ leich sambt dem volck fortzoge. l_{142v}

Die fꝛürstlicheꝛ leich ist desselben abends zu Freybergk mit ebenmessigen proceß angenommen, vnd in die schloßkirche gebracht worden. Auch folgendes dienstags, den 6. februarij in die domkirche begleitet, do denn von hꝛerrꝛ mꝛagisterꝛ Daniel Henichen die predigt verrichtet worden: Darauff man denn die fꝛürstlicheꝛ leich in das gewölbte verschlossene capellichen, oder chur vnd fꝛürstlicheꝛ grufft beygesetzt hatt.

Der allmechtige Gott verleyhe ihrer fꝛürstlichenꝛ gnꝛadenꝛ eine sanffte ruhe in ihrem schlaffkammerlin vnd am jüngsten tagk eine fröliche aufferstehung zum ewigen leben, propter Christum⁴⁸ amen.

Anno 1617.

Den 17. novembris ꝛmontagꝛ entschlefft seliglich im Herrn Jesu frꝛauꝛ Dorothea, geborne hertzogin zu Sachsen ꝛetcꝛ des freyen keyserlichen weltlichen stieffts Quedlinburgk aeptißin. Folgendes dienstags ist zu mittag in vnd außer der stad Dreßden von 12. bieß vmb 1. vhr geleitet worden. Wird folgendes 23. novꝛembrisꝛ am 23. Trinitatis früe vmb 6. vhr in die schloßkirche gel_{143r}setzt, vnd [ist] vom hꝛerrꝛ dꝛoctorꝛ Hoë oberhoffpredigern eine predigt darbey gehalten worden. Folgendes 29. novꝛembrisꝛ ist wiederumb⁴⁹ von 12. vhr bieß vmb 1. wie auch vber 8. tage, den 6. decembrꝛisꝛ abermals eine stunde geleitet worden.

Die fꝛürstlicheꝛ leich wurde tag vnd nacht bewacht. Die kirche wurde allerdiengs wie bey hertzog Augusti sꝛeligenꝛ begengnüs mit tuch bekleidet. Orgel, figural vnd seitenspiel wurden eingestellt.

Den 7. decꝛembrisꝛ am II. sontag des Advents ist frü kurtz vor 8 vhr von mꝛagisterꝛ Christophꝛoroꝛ Laurentio eine predigt in der schloßkirchen gehalten worden. Darauff ist die fꝛürstlicheꝛ leich mittags vmb 1. vhr aus der churfꝛürstlichenꝛ schloßkirchen außgehoben, vnd mit groser solennitet nach der Creützkirchen geführett worden, do denn vom hꝛerrꝛ dꝛoctorꝛ Matthia Hoë churfꝛürstlichemꝛ sꝛächsischemꝛ oberhoffpredigern eine predigt gehalten vnd nach vollendung derselben der proceß wieder nach schloß gingen: Wurde von anfang des proceß, bieß alles in die kirch war, deßgleichen nach der predigt vnd collect wiederumb geleitet, bieß daß der proceß ins schloß gelanget. l_{143v}

48 Deutsch: durch Christus.

49 »ist wiederumb« unterstrichen.

Folgenden montags giengen wiederumb alle glocken in vnd außer Dreßden, vnd kam die herrschafft wieder in die Creützkirche, do man sich dann alsbald zum außzug schickte, welcher zwischen 8. vnd 9. vhr geschach, in schöner ordnung vor das Willische Thor, do denn mit singen so lang angehalten wurde, bieß die fürstliche leich sampt dem volck fortzoge.

Die fürstliche leich ist desselben abends zu Freybergk mit ebenmeßigen proceß angenomme[n] vnd in die schloßkirch gesetzt worden, auch folgendes dienstags den 9. decembr[is] in die domkirche begleitet, do denn vom herrn magister Daniel Henichen die predigt verrichtet worden. Darauf man denn die fürstliche leich in das verschloßene gewölbe, oder chur- vnd fürstliche grufft beygesetzt hatt. An welchem tag denn abermals auch zu Dreßden von 9. vhr bieß vmb 10. in allen kirchen in vnd außer der festung ist geleitett worden.

Gott verleihe der frommen seligen frau æptissin ein sanffte ruhe, vnd am jüngsten tag eine fröliche auff-erstehung zum ewigen leben, vmb Jesu Christi vnsers Erlösers willen, amen.

«Nota bene Anno 1618. den 23. februar[is] montags nach Invocavit, wurde das tuch in den kirchen wieder abgenommen.» l_{144r}

cLAnno 1622.

Den 15. augusti ist in dem Herrn Jesu selig entschlaffen hertzog Heinrich, churfürsten Johan Georgen jüngstes herrlein, früe vmb 3. vhr. Ist noch deßelben tages von 2 vhr nach mittag bieß auf 3. in vnd außer der stad Dreßden beleütet worden. Diese tage vber ist das herrlein in blauen gemach iedermeniglich, so es begehret, gewiesen worden.

Folgens ward es gelegt in einen zienern sarg, welcher mit einem vergültem crucifix, schönen sprüchen vnd gebürenden tittul gezieret gewesen. In der schloßkirche ist das churfürstliche kirchstübel sambt der borkirchen damebe[n], wie auch die canzel, altar vnd tauffstein mit schwarze[m] tuch behengt vnd bekleidet worden. Der churfürst so sich sambt dem gemahl, der frau mutter, jungen herren vnd freülein domaln jagens wegen zu Noßen aufgehalten, hat befehl gethan, wie es mit dem begengnüs solle gehalten werden.

Den 25.⁵⁰ augusti leüet man[n] wider mit allen glocken von 2. bieß zu 3. vhr. Montags «26. aug[ust]i» früe vmb 4. vhr ist das herrlein durch etliche von adel in die schloßkirche getragen worden, da den[n] wider geleütet worden in der schloßkirche, bieß die leich nidergesetzt wurde. Halweg 6 vhr sang mann zu chor, Mitten wir im leben sind <etc.> darauf die collect von magister Christophoro gesungen, l_{144v} sambt den 90. psalm abgelesen worden. Folgens wurd gesunge[n], Wir gleüben all an einen Gott <etc.> Darauf geschach vom herrn doctor Matthia Hoë oberhoffpredigern die predigt aus den worten Job 1. Der Herr hats genommen. Nach der predigt ward gesungen Mit fried vnd freüd ich fahr dahin <etc.> Wird mit der collect vnd segen beschloßen. Wurd alles mit halweg 7. aus. Darauf schickt mann sich zum leichproceß. Johan[n]es baßist trug das creütz, ihm folgten die schulen in Neü vnd Altt Dreßden. Die leich wurd von adelspersonen getragen, Verzog sich bieß gegen 8. vhr, ehe man[n] das herrlein zur senffte bracht. Wurd besungen von der schul zu S[ankt] Annen bieß nach Gorbitz.

Die leich ist zu Freybergk vmb 5. vhr anbracht, vnd nach gehaltenener predigtt, so gleichsals von herrn doctor Matthia Hoë churfürstlichem s[ächsischem] oberhoffpredigern verrichtet, ins ruhestettlein beygesezt worden. Den predigern, so dem leichproceß beygewohnt, waren binden gegeben. Die 3. hoffprediger bekamen lange binden vnd 7. elln lindisch tuch zu mänteln. Orgeln, figuralgesang vnd seitenspiel wurden im lande eingestellt auf befehl bieß auff Weyhenachten. Gott verleyhe dem seligen herrlein ein sanffte ruhe, vnd am jüngsten tag eine fröliche aufferstehung zum ewigen leben, vmb Jesu Christi vnsers Erlösers wille[n]. Amen. l_{145r}

Eodem anno, den 7. decembr[is] abends 1 vier[ter] vor 11. vhr, ist in Christo selig entschlaffen die weiland durchlauchtigste, hochgebohrne fürstin vnd frau, frau Sophia, herzogin zu Sachßen vnd churfürstin, gebohrne marggräffin aus churfürstlichem stam zu Brandenburgk, landgräffin in Düringen, marggräffin zu Meißen vnd burggräffin zu Magdeburgk, wittib.

Ist darauf den 8. decembri so wol den 25. januarij des 1623. jahrs in- vnd auß der festung, den 23. decembris aber, sambt den 26. vnd 28. januarij [...] im ganzem lande, von 12. vhr nach mittag biß vmb 1. vhr, eine ganze stunde geleitet worden.

Dominica III. Adventus, war der 15. decembris ward die churfürstliche leich in die schloßkirche gesetzt, da von 5. vhr früe biß auf 6. alle glocken in- vnd auß der stad gezogen worden. Die churfürstliche leich wurde tag vnd nacht bewacht. Die schloßkirche, Creüzkirche vnd Sophienkirche auch allerdings mit tuch bekleidett, ingleichen die thumkirche zu Freybergk: Orgel, figural vnd alle seitenspiel biß vff weitem bescheid eingestellet, vnd sonsten allermaßen wie bey churfürst Christiani II. tödlichem abgang gehalten.

«^{MHH}IIIa [...] ward die erste conicio funebris gehalten word. vom doctor Hoen»

^{CL}Dominica III. post festum Epiph^{anias} wurde früe nach 8. vhr eine predigt durch magister Christophorum Laurentium in der schloßkirchen verrichtet. Darauff ist die churfürstliche leich mittags, wiewol ziemlich spät, vnd erst nach ^l_{145v} 2. vhr aus der schloßkirchen ausgehoben, vnd mit groser solennitet nach der Creüzkirchen mit 8. bekleideten pferden geführet worden, do den herr doctor Matthias Hoë etc. churfürstlicher sächsischer oberhoffprediger vnd geistlicher rath etc. eine begengnüspredigt gehalten, nach welcher verrichtung magister Christophorus Laurentius vor dem altar die collect gesungen: Nach vollendung derselben ist der proceß wider nach schloß gangen: do denn vntr wehrendem proceß in- vnd auß der Creüzkirchen mit dem geleütte ist angehalten worden, biß der proceß wiederumb ins schloß gelanget.

Folgendes montags giengen wiederumb alle glocken in- vnd auß der Dreßden, vnd kam die herrschafft wider in die Creüzkirche, do man sich denn alsbald zum fortzug schickte, welcher fast vmb 9. vhr geschach mit schöner ordnung vnd fürstlichen ceremonien vor das Willische Thor, do denn die schul mit singen so lang angehalten, biß die churfürstliche leich sambt dem ganzem comitat fortzoge. Auch muste die schul zu S^{ankt} Annen die leich besingen biß gen Gorbitz, do denn ein anderer pastor mit der schul auffwartet, vnd also folgendes biß nach Freybergk. Der zug hat sich fast auf eine halbe meil wegs erstreckt.

Die churfürstliche ^l_{146r} leich ist desselben abends zu Freybergk mit ebenmeßigem proceß vnd vielen fackeln in die schloßkirche gebracht: auch folgendes dienstags, den 28. januarij, nach 11. vhr in die domkirche herrlich vnd fürstlich begleitet, do denn vom herrn doctor Matthia Hoë etc. churfürstlichem sächsischem oberhoffpredigern vnd geistlichem rath etc. abermals die leichpredigt verrichtet, vnd nach vollendung derselben mit der collect vnd segen vor dem altar vom magister Christophoro Laurentio beschloßen worden. Darauff man denn die churfürstliche leich in das gewölbte verschloßene capelchen oder chur- vnd fürstliche grufft beygesetzt hatt.

Zu Dreßden vnd zu Freybergk wurden knaben in trauermändel gekleidet, an iedem ort 200. auch meistentheils halbe reichsthaler ihnen ausgetheilet. 3. superintendenten von Meißen, Bisschoffswerda vnd Pirm waren nebe dem hoffprediger vnd superintendenten von Colditz, vnd 15. pfarrer vom lande hier: die superintendente aber aus dem wittthumb, von Rochlitz, Porm vnd Leüßnigk, sambt 12. landpriestern nach Freybergk beschieden. Der allmechtige Gott verleihe ihrer churfürstlichen gnaden eine sanffte ruhe in ihrem schlaffkämmerlein, vnd am jüngsten tag eine fröliche aufferstehung zum ewigen leben, vmb Christi willen, amen. ^l_{146v}

Zu diesem churfürstlichen leichbegengnü sind auch folgende superintendenten beschrieben worden, als nach Dreßden

der superintendens von Meißen, doctor Paulus Laurentius.

der superintendens von Bisschoffswerda, doctor Hieronymus Nimand.

der superintendens von Colditz, magister Johan Schreckenfuchs, gewesener hoffprediger daselbst, «vnd» beichtvater

der superintendens von Pirna, magister Daniel Reichard,

vnd hat ein ieglicher vntr ihnen, auß der superintendenten von Colditz, 6. ellen tuch, sambt 3. reichsthalern bekommen.

Gegen Freybergk aber sind die superintendenten aus dem wiedtenthumb beschrieben worden. Als obgedachter magister Johann Schreckenfuchs superintendens zu Colditz, welcher, weil er hoffprediger vnd beichtvater gewesen, 6. ellen tuch, vnd 10. reichsthaler empfangen.

der sup<erintendens> von Rochlitz, m<agister> Ambrosius Pollenzius.
 der sup<erintendens> von Leißnigk, m<agister> Barthol<omæus> Hornicæus.
 der sup<erintendens> von Borna, m<agister> Andreas Walther.
 deren ein ieder 6. ellen thuch vnd 6. reichst<haler> empfa<n>g<en>. l_{147r}

Anno 1626.

Den 27. julij, abends vmb [Leerstelle] vhr ist in Christo Jesu zu Darmstad selig entschlaffen der weiland durchlauchtige, hochgeborne fürst vnd herr, herr Ludwig landgraff zu Hessen, graff zu Catzenellbogen, Ditz, Ziegenhain vnd Nidda. Vnd weil das fürstliche leichbegengnüs den 11. septembr<is> zu Darmstad angestellet vnd gehalten worden, als hat der durchlauchtigste, hochgeborne vnser gnedigster churfürst vnd herr, wegen naher anverwandnüs, gnedigst anbefohlen, daß diesen tag auch alhier dem selig verstorbenen herrn landgrafen zum letzten ehregedechtnüs begengnüs-predigten gehalten würden: Inmaßen denn nicht allein den sonntag zuvor, war der 14. Trinit<atis> eine gantze stunde, von 12. vhr biß vmb eins, in den kirchen in- vnd vor der festung geleüet, sondern auch gedachten 12. sept<embris> halweg 8. vhr vor mittag das erste mal, drey vierteil auf 8. vhr das andere mal, vnd mit 8. vhr das dritte mal geleüet,

Darauf den<n> der gottesdienst in der schloßkirchen angefangen, vnd sind folgende gesäng vor der predigt gesungen worden: 1. Zum introitu: Si bona suscepimus &c. 2. Mitten wir im leben sind <etc.> 3. In dich hab ich gehoffet Herr <etc.> 4. Ich hab mein sach Gott heimgestellt <etc.> Hierauff von dem churfürstlichen s<ächsischen> oberhoffpredigern vnd geistlichem kirchenrath herrn d<octor> Matthia l_{147v} Hoë eine herrliche parentation-predigt ex Apoc<alypsi> 14. v<ers> 13. verrichtet, vnd nach derselben folgende lieder gesungen worden: 1. Von Gott will ich nicht laßen <etc.> 2. Hertzlich lieb hab ich dich <etc.> 3. Wenn mein stündlein verhanden ist <etc.> 4. Herr, nun leßestu deinen diener im friede fahren <etc.> Ist darauf von m<agister> Christophoro Laurentio mit der collect vnd segen beschloßen: wie auch nach geendetem gottesdienst wiederumb eine ganze stunde in allen kirchen in- vnd außer der festung geleüet so wol auch in obbemelter stunde in der Creützkirchen eine leichpredigt gehalten worde<n>. Die hoffcantzel ward bey verrichtung der gedechtnüs-predigt mit schwarzen lindischen tuch bekleidet, ward aber bald folgendes tages wiederumb abgenommen. Gott verleihe seiner f<ürstlichen> gn<aden> eine sanffte ruhe, vnd am jüngsten tage eine fröliche aufferstehung zum ewigen leben, amen.

Eodem anno, den 15. decembr<is> früe halweg vf 3. vhr ist zu Dreßden aufn churfürstlichen schloß in Gott selig entschlaffen die weiland durchlauchtige, hochgel_{148r}borne fürstin vnd freülin, freülin Anna-Maria, hertzogin zu Sachßen, landgräfin in Düringen, marggräfin zu Meißen. Denselben tag ist von 12. biß vmb 1. vhr in vnd außer der festung eine gantze stund mit dreien pulßen geleitet, wie auch den 2. januarij des 1627. jahrs gleichfals von 12. biß vmb 1. vhr, an welchem tag die f<ürstliche> leich in die schloßkirch gegen abend gesetzt, vnd durch die hierzu verordnete von adel bewachtet worden.

Folgenden 3. januarij ward das angestellte f<ürstliche> leichbegengnüs folgender gestalt gehalten. Vmb 7. vhr des morgens wurde der erste pulß geleitet im schloß, halweg 8. vhr der andere pulß: Darauff als die chur- vnd fürstliche herrschafft in der kirchen sich befand, ist nach 8. vhr der gottesdienst angangen, vnd ward vor der predigt gesungen 1. Wie schön leuchtet der morgenstern &c. 2. Ich hab mein sach zu Gott gestellt <etc.> Darauf ward von dem herrn oberhoffpredigern vnd geistlichem rath, herrn d<octor> Matthia Hoën ex 1. cap<itulo> ep<istulæ> ad Phil<ippos> v<ers> 23. Ich habe lust abzul_{148r}scheiden, vnd bey Christo zu seyn: eine begengnüs-predigt gehalten: Nach verrichtung derselben ward gesungen 1. Hertzlich thut mich verlangen nach einem seligem end <etc.> 2. Wenn mein stündlein verhanden ist. Darauf wurd die collect gesungen vor dem altar, vnd dan<n> aufn chor: Mit fried vnd freüd ich fahr dahin <etc.> Worauf alsobald die f<ürstliche> leich erhoben, vnd vor der kirchthür auf einen leichwagen gesetzt worden: Do denn inmittelst das stadt-ministerium, item der pfarrer zu Alt Dreßden, vnd der pfarrer zu S<ankt> Annen, sambt 150. schülern sich im schloßhoff gefunden, vnd der proceß also fortgangen, biß vor das Wielsdorffer Thor in vnser gn<ädigsten> churfürstin vnd fr<au> lustgarten: In wehrenden proceß wurde abermals in- vnd außer der festung geleitet, vnd darmit angehalten, biß der proceß sich geendet. Vnd ist also die f<ürstliche> leich diese<n> tag nach Nossen, vnd folgendes gen Aldenburgk geführet worden. Die hoffcantzel ist allein l_{149r} mit tuch bekleidet worden.

Den dritten vnd vierdte $\langle n \rangle$ sonntag des Advents hat mann mit der orgel vnd instrumental music beides in der schloß- vnd Creützkirchen innengehalten: den ersten vnd andern Christfeyertag aber ist volle music in beiden kirchen gewesen, den dritten feyertag hingegen, so wol am Neüen Jahrs tag ist wie zuuorn am dritten vnd vierdten sonntag des Advents mit der orgel vnd instrumental music innen gehalten, an der Heiligen Drey König tag aber die trauer aller diengs aufgehoben worden. Gott verleyhe ihrer f \langle ürstlichen \rangle gn \langle aden \rangle eine sanffte ruhe, vnd am jüngsten tag eine fröliche aufferstehung zum ewigen leben.

N \langle ota b \langle ene \rangle . Den ersten vnd andern Christfeyertage sind zwar die soldaten aufgezogen, vnd die freüdenschüß am Christag geschehen, aber die heerpaucken vnd trom $\langle m \rangle$ eten nach der predigt ganz verblieben: den dritten feyertag aber vnd am Neüen Jahrs tag hingegen hat mann die salve geschossen, vnd die trommeten sampt der heerpaucken widerumb erklingen laßen. l_{149v}

Anno 1632.

Den 2. decembr $\langle is \rangle$ ist im Herrn selig eingesch[$\langle l \rangle$]affen der weiland durchlauchtige, hochgebohrne fürst vnd herr, herr Johann Wilhelm, herzog zu Sachßen, Gülich, Cleve vnd Berg, landgraff in Düring $\langle en \rangle$, marggraf zu Meißen &c. churf \langle ürstlicher \rangle durchl \langle aucht \rangle zu Sachßen hochansehnlicher bestalter obrister vber ein regiment hochdeutsches kriegsvolcks zu roß, zum Brüg in Schlesien. Wird nach Dreßden gebracht, vnd daselbst mit christlichen vnd fürstlichen kriegs-ceremonien in der Sophienkirche in dero schlaffkammerlein beygesezett.

Den 27. martij a $\langle nn \rangle$ o 1633. ward von 12. vhr bieß vmb 1. vhr » $\langle CL \rangle$ in vnd außer der stad \rangle $\langle CL \rangle$ geleitet. Folgenden 28. martij versamlete mann sich nach 12. vhr zu mittag, Gieng darauf der proceß an. do denn allweg ein gesez gesungen, das andere geblasen, «wie auch⁵¹» die keßelbaucken geschlagen: In der Sophienkirchen verrichtete der churf \langle ürstliche \rangle h \langle err \rangle oberhoffprediger, h \langle err \rangle d \langle octor \rangle Hoë die leichpredigt: M \langle agister \rangle Christophorus Laurenti $\langle us \rangle$ laß die collect vnd segen. Ward vor vnd nach dem begen \langle nüs \rangle «mit allen glocken, auch im schloß» geleitet. Gott verleyhe ihrer f \langle ürstlichen \rangle gn \langle aden \rangle eine sanffte ruhe vnd am jüngsten tag eine fröliche aufferstehung zu dem ewigen leben, amen. l_{150r}

[1633]

Verzeügnüs, wie es mit abholung der f \langle ürstlichen \rangle leich herrn Vlrichs, erben zu Norwegen, herzoge $\langle n \rangle$ s zu Schlewügwik, Stormarn vnd der Ditmarschen, grafens zu Oldenburgk vnd Delmenhorsch, churf \langle ürstlicher \rangle durchl \langle aucht \rangle zu Sachßen bestalten oberste $\langle n \rangle$ s zu roß vnd fuß, auch generalens vber die ganze cavallery, welcher in der Schlewien den 14. augusti a $\langle nn \rangle$ o 1633. von der keyserlichen partey meüchlings erschossen worden, gehalten ward.

Anno 1634. den 18. martij hat mann sich des morgens früe in der Sophien-Kirchen, alda die f \langle ürstliche \rangle leich bießanhero in einem gewölb ist beygesezt gewesen, versamlet, dahin dann vnser gn \langle ädigster churf \langle ürst \rangle vnd herr sampt den 4. jungen prinzen, in einem ansehlich $\langle en \rangle$ leichproceß, neben vollem klang aller glocken in vnd außer der stad, geg $\langle en \rangle$ 10. vhr vor mittag sich auch verfüget. Darauf mann alsobald angefangen zu singen: Ich hab meine sach Gott heim \langle etc. \rangle Was mein Gott will \langle etc. \rangle Also hat Got die welt geliebet \langle etc. \rangle Alsdann ward die leichpredigt von dem churf \langle ürstlichen \rangle s \langle ächsischen \rangle oberhoffpredigern, herrn d \langle octor \rangle Hoën aus dem 7. c \langle apitulo \rangle Sap \langle ientia \rangle v \langle ers \rangle 5. löblich verrichtet. Nach geendeter predigt ward gesung $\langle en \rangle$: Herr Jesu Christ war mensch \langle etc. \rangle l_{150v} vnd darauf die collect sampt dem segen vor dem altar von m \langle agister \rangle Christophoro Laurentio gesprochen. Alsdann ward nach geendetem gesang: Herr, nu lebestu deinen diener \langle etc. \rangle die f \langle ürstliche \rangle leich erhoben, vor der kirchen auff einen hierzu gefertigten leichwagen, welcher von 6. bekleideten pferde $\langle n \rangle$ gezogen, gesazt, vnd also in einem zierlichen proceß, mit abgewechseltem singen, drom $\langle m \rangle$ eten, vnd kesselpaucken, bieß an der vfer der Elben begleitet, dahin die chur- vnd f \langle ürstliche \rangle herrschafft auch selbst gefolget: Do den $\langle n \rangle$, auf beschehene abdanckung, die f \langle ürstliche \rangle leiche \rangle zu schiff gebracht, so mit schwarzem tuch bekleidet gewesen, vnd nach Dennemarcke ist geführet worden.

51 »wie auch« korrigiert aus »sambt«.

[1641]

Anno 1641. den 26. nove<m>br<is> ist zu Lichtenburgk im Herrn selig verstorben die durch<auchtigste> hochgeborne frau, frau Hedwig, geborne aus königlichen stam Dennemarck <etc.> des durchlauchtigsten hochgeborenen fürsten vnd herrn, herrn Christiani II. herzogens zu Sachßen, des H<eiligen> Röm<ischen> Reichs erzmarschallens vnd churf<ürstens> <etc.> nachgelaßene wittib. Das leichbegengnüs verzog ^{l151r} sich bieß in das folgende 1642. jahr, do denn ihre churf<ürstliche> durch<aucht>, sambt dero 4. printzen, den freytag nach Himmelfahrt, war der 20. maij, von Dreßden nach Torgau, vnd drauf den montag nach Exaudi, den 22. maij, nach Lichtenburgk verruckten, allda der kön<igliche> gesande aus Dennemarck sich befunden. Darauf ward zu Liechtenburgk den 25. maij das leichbegengnüs in der schloßkirchen gehalten, vnd ward denselbigen tag 1. ganze stunde, von 9. bieß auf 10. vhr vor mittag zu Dreßden, Pirna, Grosen Hayn, Torgau, Liechtenbergk, Mühlbergk, Oschaz, vnd Freyberg geleitet.

Donnerstags den 26. maij ward die churf<ürstliche> leich aus der schloßkirchen zu Liechtenburgk erhoben, zu schiff bracht, vnd denselben tag nach Torgau in die schloßkirche daselbst niedergesetzt. Den freytag verruckt man<n> nach Oschaz, den sonnabend nach Noße<n>. Eben denselben tag kamen ihre churf<ürstliche> durch<aucht> vnsere gn<ädigste> churfürstin vnd frau mit der princeßin von Dreßden nach Freybergk an. Am h<eiligen> Pfingsttag, war der 29. maij, kam man<n> mit der churf<ürstlichen> leich, abends gegen 7. vhr, nach Freybergk, ziemlich weit von der stad, ward in einer sehr statlichen proceßion angenom<m>en, bieß in die schloßkirche begleitet, vnd daselbst niedergesetzt.

Folgenden Pfingstmontag, den 30. maij, ward d<as> churf<ürstliche> leichbegengnüs gehalten, do denn an denen orten, wie droben specificirt, 1. ganze ^{l151v} stunde geleitet worden, Gieng vmb 11. vhr vor mittag an, do denn die begengnüs predigt von ihrer churf<ürstlichen> durch<aucht> zu Sachßen bestaltem oberhoffpredigern vnd geistlichem rath, herrn d<octo>r Hoën <etc.> in der thumkirchen auf der hohen cancel verrichtet: Nach gehaltener predigt ward von m<agister> Christophoro Laurentio, churf<ürstlichem> sächß<ischem> mittlern hoffpredigern die collect gesungen, der segen gesprochen, vnd darauf der ganze proces gegen 4. vhr abends beschloßen worde<n>.

Folgende tage erwartete mann zu Freybergk, bieß vff den 4. junij, an welchem die chur- vnd f<ürstliche> herrschaft zu Dreßden widerumb glücklich angelanget, vnd den kön<iglichen> dennemerckischen gesandten mit sich gebracht. Gott verleyhe der s<eligen> verstorbenen churfürstin eine sanffte ruhe in ihrem schlafkäm<m>erlein, vnd am jüngsten tage eine fröliche aufferstehung zu dem ewigen leben, vmb Christi willen, amen.

[1643]

Anno 1643. den 27. februarij abends nach 5. vhr, ist zu Dreßden aufn schloß in Gott selig entschlafen die weiland durchlauchtige, hochgeborne fürstin vnd freülin, freülin Sibylla Maria, des eltisten churprintzens, herzog Johann Georgens <etc.> vnd seiner f<ürstlichen> durch<aucht> gemahlin, der durch<auchtigsten> fr<au> fr<au> Magdalenen Sibyllen, gebor^{l152r}ner marggräfin zu Brandenburgk <etc.> herzliebste erstes freülin. Den 28. febr<uarij> ist von 10. vhr bieß vmb 11. vor mittag in- vnd außer der festung, wie auch den 4. apr<ilis> geleitet, Darauff die f<ürstliche> leich den 5. apr<ilis> in einer proceßion, aus dem turmstüblein bey dem Riesensaal, darinnen sie bießanhero gestanden, in die schloßkirche begleitet, darbey sich chur- vnd f<ürstliche> persone<n> selb befunden, Vnd ward vor der predigt gesungen: Wenn mein stündlein verhanden <etc.> Ich hab meine sach Gott heimgestellt <etc.> Darauf ward von m<agister> Christophoro Laurentio vorn altar die collect gesungen, vnd der 90. ps<alm> abgelesen. Folgends, Wir gleüben all an einen Gott <etc.> Hierauf ward von dem churf<ürstlichen> herrn oberhoffpr<edigern> herrn d<octo>r Hoën die hauptbegengnüs predigt ex Esa<ia> 40. v<erse> 6. 7. 8. Es spricht eine stim<m>e <etc.> verrichtet. Nach der predigt ward gesungen: Herzlich lieb hab ich dich <etc.> Ich weiß d<ass> mein Erlöser lebt <etc.> Ward mit der collect vnd segen geschloße<n>.

Den folgenden 6. apr<ilis> versamlete mann sich nach 6. vhren frü in die schloßkirche vnd schloßhoff, vnd gieng der proceß bey wehrenden leiten durch die stad fort, bieß vor das Willische Thor an den churf<ürstlichen> lustgarten, Ward die f<ürstliche> leich von 12. adelspersonen getragen, Verzog sich damit bieß gegen 8. vhr, ehe mann das f<ürstliche> freülin zur senffte bracht. Abends ^{l152v} nach 7. vhr ward die f<ürstliche> leich bey sehr vnfreundlichen stürmischen regenwetter zu Freybergk anbracht, vnd kam mann in einem anseligen proces nach 8. vhren abends im thum, do denn vf forgehende leichge-

senge die begengnüs predigt von dem churfürstlichen mittlern hoffpredigern magister Christophoro Laurentio aus dem 14. capitulo Hiobs v. 1. & 2. Der mensch vom weibe geboren <etc.> in der thumkirchen von der hohen canzel verrichtet: Ward nach der predigt von demselben die collect vnd segen gesproche, vnd darauf das fürstliche freülin in das zubereitete ruhestettlin beygesetzt. Deme Gott eine sanfte ruhe in seinem wiegelein, vnd am jüngsten tage eine fröliche auferstehung zu dem ewigen leben vmb Christi Jesu willen verleihen wolle, amen. Orgeln, figuralgesang vnd seitenspiel wurden auf befehl eingestellt biß auf Pfingsten. Vnd kam mann folgenden 7. aprilis widerumb zu Dreßden an.

[1647]

Anno 1647. den 28. maj kam der durchlauchtigste hochgeborne fürst vnd herr, herr Christian V. in Denemarck vnd Norwegen erwehlt königlicher prinz, herzog zu Schleßwig, Hollstein, Stormarn vnd der Ditmarschen, grafen l_{153r} zu Oldenburgk vnd Delmenhorst, mit der gemahlin, der durchlauchtigsten hochgebomen fürstin vnd frauen, frau Magdalenen Sibyllen <etc.> geborner aus churfürstlichem stam zu Sachsen zu Dreßden an. Verreisetete darauf den 1. junij von Dreßden wider hinweg, in willens, dero leibes schwachheit wegen, sich in dem Sauerbrunn zubegeben. Do sie aber kaum vors Willsdorfer Thor kamen, wurden ihre hochfürstliche durchlaucht plözlich so schwach, dass sie auf vnser gnädigsten churfürstin vnd frau [Vorwerk] Gorbiz einkehren mußten. Darauf ihre durchlaucht den 2. junij abends zwischen 10. vnd 11. vhr zu Gorbiz selig verstorben. Darauf ward die hochfürstliche leich in einem ansehlichen proces vnd beleitung der chur- vnd fürstlichen herrschafft vnd vieler reüter, von Gorbiz abgeholt, vnd in die Sophienkirche zwischen ein hierzu aufgerichtetes gegitter, so mit schwarzen tuch vmgeben, vnd mit dem dennemerckischen königlichen wapen gezieret, beygesetzt.

Inmittelst ward mit verrichtung des gottesdienstes in der Sophienkirchen so lang inne gehalten, biß auff den 14. junij, an welchem, nach dem frü gegen 8. vhr die chur- vnd fürstliche herrschafft in die kirch kommen, gesungen, vnd vorm altar durch herrn Valentinum Herrbrand abgelesen wurde eine collect, sambt einer lection ex 1. Thessalonicorum 4. v. 13.–18. Darauf herr magister Gottfried Gesius, ihrer hochfürstlichen durchlaucht hoffprediger, eine trauerpredigt ex 38. capitulo Syrach v. 16. bey sehr volckreicher versammlung verrichtet, vnd ward mit der collect vnd segen beschloßen. Vnter des ist von dem I. sonntag Trinitatis an, biß auff den X., wie auch in allen montagspredigten l_{153v} in dieser kirchen des verstorbenen königlichen prinzen im beschlus in etwas mit gedacht, vnd die erklerten text auf die hochfürstliche leich appliciret worden.

Auff den 26. augusti [hielt] auf gnädigstes begehren der hochfürstlichen wittib, herr doctor Weller oberhoffprediger eine predigt in ihrer hochfürstlichen durchlaucht gemacht ex psalmo 55. v. 23. Vnd ward zu mittag vmb 12. vhr in vnd außer der festung eine ganze stunde geleitet. Am XI. sonntag Trinitatis ward die predigt in der Sophienkirche eingestellt wurde.

Den folgenden montag war der 30. augusti ward das hochfürstliche leichbegengnüs solennissimè gehalten folgender gestalt. Frü gegen 8. vhr gieng die chur- vnd fürstliche herrschafft mit einem grosen comitat aus dem schloß in die Sophienkirche, darauf nach geendeten singen der herr oberhoffprediger herr doctor Weller die begengnüs predigt verrichtete ex Genesis 49. capitulo v. 29. Nach der von herrn Valentino gesprochener collect vnd segen, ward die hochfürstliche leich aufgehoben, vnd in einem sehr ansehlichem proces biß an die Elbe vnd biß in das hierzu bereitete schiff begleitet: Vnd nachdem die chur- vnd fürstliche herrschafft an der Elben auf der wiesen mit der hochfürstlichen wittib vnd königlichen⁵² gesandten in zehnten tafele gehalten (do auch zugleich die geistlichen gespeiset wurde) ist man zu schiff gangen, vnd also bey wehrendem singen im namen Gottes mit 8. schiffen darvon gefahren. l_{154r}

JW[1649]

Anno 1649 dem 11 februarii starb in Gott die hochgeborne furstin und frau Maria gebohrne und vermählte marggräfin zu Brandenburg <etc.> Und weil sie der churfürstin frau schwester, der princeßin herzogs Johans Georgen churprinzens gemahlin frau mutter, geschahe die abkundigung dem 21

februarij ann der canzel, und wurde mit der orgel vnd andern seidenspiel bis auf Trinitatis ingehalten, am heiligen Ostertag aber, wie auch da die gnadigste, herrschaft zum abendmal ging wurde die orgel, wens verdeckt, geschlagen.

cl[1652/53]

Anno 1652. den 24. martij, starb herzogs Mauritij junges herrlein, herr Johan Philip, mittags vmb 12. vhr. Folge den 25. martij geschach nach der predigt die abkündigung, vnd ward darauf dem verstorbenem herrlein 1. ganze stunde in- vnd außer der festung geleütet. Den 12. aprilis wurde dem verstorbenem jungen herrlein widerumb 1. stunde, von 10. bieß 11. vhr geleitet. Den 13. aprilis ward gegen 1. vhr das begegnüs, darbey magister Christophorus Laurentius in der Sophien-Kirchen das ablesen vor dem altar ex 1. Thessalonicorum 4. à versu 13. ad finem capituli wie auch die collecten vor vnd nach der predigt, sampt den segnen, der herr oberhoffprediger aber die leichpredigt ex 1. capitulo Jobis vers 21. verrichtete. Die wehrende trauerzeit vber geschahen in herzogs Mauritij gemach vom hoffministerio wöchentlich zwo predigten, sonntags vnd donnerstags.

Anno 1652. den 27. septembris zwischen 3. vnd 4. vhr nach mittag, verl^{154v}[starb] seelig im Herrn, herzog Moriz gemahlin. Darauf ward den 28. septembris 1. stunde geleitet. Wie auch folgend den 26. decembris vnd 27. Alsdan gieng denselben tag vmb 12. vhr das begengnüs nach der Sophienkirchen an, verrichtete magister Christophorus Laurentius das ablesen, herr doctor Weller aber die leichpredigt ex psalmo 31. vers 16. In wehrender trauerzeit wurden von dem hoffministerio in herzogs Mauritij gemach wöchentlich sonntags vnd donnerstags zwo predigten verrichtet.

Anno 1653. verstarb herzog Morizens junges herrlein, den 9. maij. Ward darauf das leichbegengnüs den 24. maij gehalten, vnd in der Sophienkirchen, neben einer von herrn doctor Wellem verrichteter leichpredigt, in dero fürstliche grufft beygesetzt.

vH[1661]

Anno 1661. den 26. februarij, ümb 11. vhr in der nacht, starb hertzog Mauritij, zu der zeit churfürstlichen stathalters, alhie, junges freulin auß der andern ehe, namens freulein Eleonora Magdalena, Folgend den 27 februarij geschach die abkündigung nach der predigt, vnd ward darauff von 10 bis 11. geleutet, wie auch hernacher den 1. aprilis, Den 2. aprilis »vHaber« vHward nach 1. vhr das begengnüs nach der Sophienkirchen, vnd verrichtet herr doctor Weller die leichpredigt auß 1. Johannis 1. Das blut Jesu Christi etc. Das ablesen vor dem altar auß dem 90. psalm wie auch collect vnd segnen ward von herrn Valentino Heerbranden verrichtet, vndt nach diesem allen das freulin in der fürstlichen grufft gemell^{155r}ter kirchen beygesetzt, In wehrender trauerzeit worden von dem hoffministerio wöchentlich 2 predigten, in herzog Mauritij wohnung, oder der frau mutter alten «also» genanten hause in der Creuzgaßen abgeleget.

MG[1669]

Als anno 1669 den XI. decembris die durchlauchtigste fürstin vnd frau Anna Maria geborne herzogin von Mechlenburg des hochwürdigsten vnd durchlauchtigsten herrn administratoris zu Magdeburg herrn Augusti gemahlin verschied, vnd hierauf deroselben begängnüs zu Halle solenniter den 2. februarij anno 1670 gehalten ward, beliebten ihre churfürstliche durchlaucht zu Freiberg (weil eben damahls der landtag in Dresden angegangen war den 31. januarij) dergleichen begängnüs anzustellen. Vnd zwar ward frü am gedachten festtage Mariæ Reinigung um 7. uhr zum 1. um ½ 8 zum andern vnd um 8 uhr zum dritten mahl gelautet. Um 8. uhr kam churfürstliche durchlaucht aus dero zimmer in die schloßkirche daselbs zu Freiberg: da den gesungen ward 1. Si bona suscepimus. 2. Allein Gott in der Höh. (3) Mitten wir im leben sind. (4) collect vnd gewöhnliche Festepistel. (5.) In dich hab ich gehoffet Herr. (6) evangelium. 7.) Ich hab meine sache Gott heimgestellt (8) Glaube: (9) Predigt ward gehalten von dem oberhofpredigern doctor Martino Geiern aus dem Festevangelio. Vor dem Vater unser: Ein kindelein so löblich. (10) Mitt fried vnd freud ich fahr dahin. (11) Trat der archidiaconus magister Starck, so in der schloßkirchen aufwartete, wieder auf die canzel, vnd verlaß das curriculum vitae, so sich fast

1½ stund vweilete. (12) Christus d ist mein leben. (13) Von Gott will ich icht> laßen. (14.) Collect v segen. (15) Auf meinen lieben Gott (16) So fahr ich hin zu J C.

Als nun hierauf churfürstliche durchlaucht wied aus d kirchen gieng, ward in d schloßv domkirchen mit allen glocken eine stunde gelautet. Die mittags predigt gieng in d domkirche gewöhnlich fort. Der gottesdienst (außer ablesung des lebenslauffes, so nur in d schloßkirchen gescheh) war sonst in beid kirch einerlei.^{l155v}

AN<NO> 1670.

Als den 9 februarii dieses jahrs, königl maj in Dennemarck, Fridrics III in Gott selig verschied, haben churfürstliche durchlaucht am 27. martij hierauff, (war d sonntag Palmarum) demselben zuehren, ein begängnüs in d Sophienkirch angestellet, also, d ein gar kostbar castrum doloris mit viel brennend weiß wachskerzen «(bei 150.)» darinnen aufgerichtet, v mittags die leichenpredigt über d königl symbolum D<OMI>NUS providebit⁵³ (Gene>s*i*s XXII, 8.14.) gehalten word. Des sonnabends vorher, wie auch sontags, wurd von 12 uhr bis um 1. alle glocken gelautet; Gegen 3 uhr gieng ihre churfürstliche durchlaucht samt dem churfürstlichen printzen in begleitung dero gesamt hofstadt, durch das Grüne Thor v d Zwinger in die Sophien Kirche zu fuß, unter werend *völlig geläute. (Die churfürstin «weg unpäsligkeit,» v princeßin, «so außer Dresd sich befand zur Morizburg,» wie auch von chur- v fürstlich frauzimmer, waren nicht dabei:) Als sie in ihre gewöhnliche stelle auf d porkirchen getret, ward gesung: (1) Si bona suscepimus: (2) Herzlich thut ich verlang, (3) Ich hab mein sach Gott heimgest (4) Ward vorm altar von hn> Val verlesen, Gene>s*i*s 22,1.*20. (5) Motett: Miserere mei, psalms integer LI. mit gedämpft trompet v heerpauck Je>s*i*s 22, 8.14. 7.) Motett. Nunc dimittis servum tuum. J ist. Hierauf gieng die herrschafft samt dem ganzen comitat wiederum zu fuß in der procession durch den Zwinger zuruck; da d word.^{l156r}*

JALAnno 1670.

Nachdem den 12 junij dieses jahrs, am andern sonstage nach Trinitatis die durchleüchtigste frau marggräfin, frau Erdmuth Sophia, des durchlauchtigsten churfürstens zu Sachßen, herrn Johann Georgen des Andern frau tochter selig verschieden, hat höchstgedachte churfürstliche durchlaucht an untenstehenden orten «^{MG}(zu Leibzig, Wittemberg Freiberg vJALund also auch in dero schloßkirche alhier den 23 augusti ein begengniß zuhalten angeordnet, folgender gestalt Den tag vorher, alß den 22 augusti wurde von 12 uhr mittag biß 1 uhr mit allen glocken gelautet. inngleichen auch den 23 augusti. Darauff gieng nach 1 uhr der gottesdienst an, vnd wurde gesungen (1.) der 116 psalm deutsch choraliter. (2) Ach wie elend ist unser zeit. (3) Ich hab meine sach Gott heimgestellt. (4) Von herr Vals> oberhoffpredigers hn> d<octor> Geiers, gehalten von m<agister> Joh<anne> Andr<ea> Lucio, auß der frau marggräfin symbolo: Die gottseligkeit ist zu allen dingen nuz, und hat <etc.> 1. Timothei 4. vers 8. drauff der ganze lebenslauff abgelesen. (7) Was mein Gott will, das gescheh allzeit. (8) Herzlich lieb hab ich dich o Herr <etc.> (9) Collect vnd segen. (10) Wenn mein stündlein vorhanden ist <etc.> Damit der ganze gottesdienst ist beschlossen worden.

Den I Advent-sonntag »^{JAL}und folgende wochen» ^{JAL}desselbigen jahres ist die orgel wieder in der churfürstlichen schloßkirche geschlagen; drauff am heiligen Christ-fest die trauer in der kirche abgelegt, und im ganzen lande wiederumb in den kirchen musiciret worden.

53 Damaliges Deutsch: Der Herr wird ihm (sich) ersehen.

MG[1671]

A<nno> 1671. d<en> 2. junij verstarb im Herrn selig die fr<au> landgräfin in Heßen-Darmstad, wittib, f<rau> Sophia Eleonora, älteste fr<au> schwester iezo regirend<er> churfürstlicher durchlaucht Joh<annis> Georgij II. worauf die trauer in d<er> kirch angieng mit bekleidung d<er> canzel, altars v<nd> porkirchen; die music aber bliebe nach, wie vor⁵⁴. Und weil am 11. julij die leichbestattung zu Darmstatt angesetzt word<en>, hatt churfürstliche durchlaucht eben denselben tag mit eil^{156v}ner trauerpredigt zu Dresd<en> in d<er> schloß- v<nd> Creutzkirch<en>, ingleich<en> zu Leibzig, Wittemberg, Freiberg v<nd> Torgau begeh<en> laßen. Und zwar wurde so wohl den tag vorher, als d<en> 11. julij selbs, mit allen glocken von 11. bis 12 uhr geläutet. Für d<er> predigt läutete man erst um 8. «d<as>» and<er>e mahl ½ neune, d<as> 3. mahl um 9. da zugleich die herrschafft aus ihrem zimmer «durch» den gewöhnlich<en> gang, in die kirche kam. Alsbald ward georgelt, v<nd> gesung<en>: 1. Auf meinen lieb<en> Gott. 2. Ich hab mein sach Gott heimgestellt. (3) Was mein Gott wil d<as> 4) Ward d<er> 90 psalm vorn altar verlesen. (5) Ich weis, d<ass> mein Erlöser lebt. (6) Psal<mus> 51. Miserere mei Deus. V<incenzo> Alb<rici> figuriret. 7) Predigt ward gehalten über Gen<esis> 23,1.2. (welch<en> text ihre churfürstliche durchlaucht beliebt,) von d<octor> M<artino> Geiero; vorher für d Vat<er> uns<er> sang man: Herr J<esu> Christ mein Herr v<nd> Gott, dein leid<en> <etc.> (8) Ward musiciret: Nunc dimittis servu<m> tuu<m>: V<incenzo> A<lbrici> (9) Herzlich lieb hab ich. 10.) Herr J<esu> C<hrist> meus lebens liecht. (11) Wen mein stündlein. 12.) Collect v<nd> seggen. (13) Mitt fried v<nd> freud ich fahr dahin. Damit, als es fast 12 uhr war, wurde d<er> act<us> beschloßen.

[1680]

A<nno> 1680. d<en> 8. majj / 28 apr<ilis> verstarb zu Oedenburg in Ungern im 71. jahr ihres alters die durchlauchtigste fürstin v<nd> fr<au> [frau] Anna Maria geborne marckgräfin zu Bareuth v<nd> verwittibte fürstin von Eggenberg <etc.> (unserer durchlauchtigsten churfürstin fr<au> schwester) derer todesfall alhier in Dresd<en> d<en> 9. majj abgekündiget ward von d<er> canzel; allein die music blieb ungeändert, wie auch die kirche unbekleidet. l^{157r-161v} [Leerseiten] l^[162r]

pJ Das ander theil dises buchs, II163r Schloßkirch zu Dreßden betreffend.

Die schloßkirch zu Dresden, so churfürst Moritz bey erweiterung des fürstlichen houses anno 1551 zubauen angefangen, hat churfürst Augustus anno 1555 vollends verfertigt vnd gezieret.

Die kirchthür ist in das steinen, gehauene thürgericht (so anno 55 gesetzt) eingehengt worden folgendes iar hernach 1556.

Der predigstul ist zugleich mit der kirch verfertigt. Ist mit bildwerck schön gezieret, allein das diselben mit dem vmbhang fast halben theils verdeckt sindt.

Das orgelwerck ist anno 1563 von Herman Rodenstein orgelmacher zu Zwickau gesetzt.

Das fürstliche kirchstüblin, ist auf churfürst Augusti angeben vngefährlich im iar 1568 erbauet worden. Denn die herrschaft zuvor auf dem vergitterten porkirchlin predigt gehört, so itziger zeit «den⁵⁵» hofiuñckern eingereumet, In abwesen der herrschaft wirdt diß von dem frauenzimmer sambt der hofmeisterin eingenommen. Sonst aber stehen sie auf der langen I_{163v} porkirchen hinter der cantzel.

Der altar, so anfangs in kleinem format von alabaster zusehen gewest, mehr vnd größer nicht als die tafel mit der geburth Christj mit den seitentäfelin reichet, ist in die neuen gespreng, bilde, seulwerck vnd täfelin zierlich eingefaßt worden, im iar 1602 kurtz vor dem churfürstlichen beylager: do denn auch die kirch inwendig durchaus renovirt worden. Vnd da sindt die tapecereyen, damit vormals die kirchwend behengt gewesen, darin die historia Christj sonderlich aber die passion zierlich mit farben gewircket, abgenommen vnd verwarlich beygelegt worden.

Der taufstein ist alsbald anfangs nach verbrachten kirchbau gesetzt, vnd anno 1602 von neuen gezieret worden: deßgleichen die fürstenstend an beiden seiten des altars darin die herrschaft stehet, do sie communicirt. item die sacrist, so [in] gedachten 1602. iar mit bildwerck besetzt worden. Das eißen gitter, so den chor verwaret, sol, etzlicher anzeig nach, etzlich jar nach der kirchen erbawung gesetzt worden sein.

Die schwebende drachen am kirchgewölb sambt I_{164r} dem schild, darauf der ertzengel Michäel gemahlet, sol auf das gesicht deuten, so im buch der Offenbarung aus 12 capitel zulesen ist.

Die capell ist durch churfürst Moritzen, nach erlangter chur, von Torgau herauf nach Dresden, sampt dem capellmeister Johan Waltern, cantoribus vnd knaben transferiret worden anno 1547. Sind damaln bey ieder stimm 6 personen, beim discant aber 12, auch zuzeiten 10 knaben gehalten worden. Die anzal der musicorum ist nach des hofs gelegenheit zuweiln geringert, auch wol mit instrumentisten vnd andern vilmals gesterckt vnd vermehret worden. In disem [1]608 iar finden sich 4 bassisten 4 tenoristen, 6 altisten vnd 6 knaben beim discant.

Drey glock[I]ein, so auf dem einen thürmlin hangen vnd täglich gezogen werden, sind verfertigt, die gröste im iar 1481: die mitlere 1490: die kleinste 1480.

«_{CL}N_{ota} b_{ene}». Die gröste glocke zersprung im jahr 1653. mense julio. Darauf ward eine neue glocke gehenget, vnd den 12. julkii des 1653. jahrs das erste mal geleitet.»

pJKirchstende. Der adelspersonen stände sind zeitlich gesetzt vnd erbauet worden, doch einzeln, bis sie zu itziger anzal gelanget. Die churfürstin zu Sachßen pflegt diselbe gewissen weibspersonen vom adel zuvergeben vnd einzureumen. Was aber manspersonen vom adel sindt, die stehen I_{164v} theils (wie gemeldt) auf der vergitterten obern porkirchen: theils aber (vnd zwar die meisten []) in den beiden bögen gegen der cantzel vber, wie auch zum theil im dritten. Doch nemen itztgedachten bogen, so wol auch die fördern zwo kleine porkirchlin vnterm kirchstüblin vnd vergitterten, vnd dann den ort außer der capell vnd orgel andere officirer vnd hofdiener, zum theil auch gemeine leute ein.

Die bäncke sind einzeln in die kirch verschafft worden. Werden der hofdiner weibern vnd töchtern, auch wol burgersweibern eingereumet vnd ordenliche verzeichnüs darüber gehalten: Darff auch kein stand von der kirchen vmb geld gelöst oder erkaufft werden. Hergegen so fellet ider stand, do ein per-

son verstirbt oder sich aus Dresden begibt, der kirchen heim vnd verfellet auf niemand erblich. Doch geschichts nach gelegenheit, das auf ansuchen, etzlichen erben der verstorbenen stende einzunemen gutwillig zugelaßen vnd verstattet wirdt. Auch ist on der hofprediger wißen niemand befugt, bencke oder gestüle von neuen zusetzen.

Weil sich auch befunden, das vil sind, die sich l_{165r} vnbefugter weis auf die stände dringen, ist ein churfürstlicher befehl an die hofprediger folgendes lauts ergangen,

Von Gottes gnaden Christian der ander, hertzogk zu Sachßen, churfürst.

Diweil wir von vnsern rähten, hofiunckern vnd andern dienern vnterschiedlich, vnterthenigst angelangt worden, das wir ihren ehweibern vnd töchtern in vnserer schloßkirchen stühle zur anhörung göttliches worts gnedigst einreumen lasen wolten, vnd wir aber berichtet worden, das wol stände verhanden werden, wenn nicht etzliche zweyerley stüle⁵⁶, die sie doch nicht besitzen können, einnehmen, vnd sich mehr rechts, als ihnen erleubt worden, darinnen anmaseten, So wollen wir den würdigen, andächtigen, vnsern lieben vnd getreuen hofpredigern hiermit gnedigst aufgetragen vnd befohlen haben, das sie hirinnen richtige anordnung machen vnd die beschaffung thuen soln, damit die, so bey vns angesucht haben, vntergebracht werden mögen. Soln auch durch iren kirchner ein ordenlich verzeichnüs darüber halten, vns daßelbe zur nachrichtung vnd ratification vnterthenigst vbergeben, auch künftig l_{165v} darob sein, das nicht ein iedes seines gefallens, sondern nach irer anordnung, einen ort einneme, sich an dem, dahin es gewisen wirdt, genügen laße, oder ieder zeit solches an vns zurück bringen, auf das mit vnserm vorwißen darinnen gehandelt werde. Hiran volnbringen gedachte vnserere hofprediger vnsern gnedigst~~en~~ willen v~~nd~~ meinung.

Christian churfürst.

Die alte orgel ist abgenommen, vnd wie man sagt, nach Lichtenbergk geschafft, dargegen ein neues werck mit vilen vnkosten erbaut worden im iar 1612. ([Leerstelle] Hasler sol sie angeben haben: Gottfried Fritsch von Meißen hat sie verfertigt. l_{166r})

Ornat vnd kirchengeräht, so zum altar, taufstein, predigstul, porkirch vnd andern gehörig.

- [1] Drey silberne, vbergüldte kelch, ein neuer, ein alter vnd einer vor krancke, sambt den silbernen büchslin zu den hostien vnd drey patenen.
- [2] Ein reisekelch sambt eim silbern büchslin, welchen der hofprediger, so mittreiset, bey sich hat.
- [3] Ein silberne, vbergüldte büchsen zur communion aufm altar.
- [4] Eine silberne, vbergüldte kanne zur communion.
- [5] Eine alte silberne, vergülte patene, dabey kein kelch.
- [6] Ein schön meßgewant oder ornat von gülden stück mit perrlin beheft.
- [7] Ein grün sammet meßgewandt oder ornat.
- [8] Ein vmbhang vor dem altar von gülden stück mit perrlin beheft auf braunen sammet.
- [9] Zween der vorheng vmb den altar. l_{166v}
- [10] Ein neu crucifix zur communion zugebrauchen
- [11] Ein roht sammet vnd
- [12] Ein schwartz sammet vmbhang am predigstul. (N~~ota~~ b~~ene~~). Der schwartz sammete vmbhang ist in der Sophienkirch zubefinden)
- [13] Ein schwartz sammet leichtuch mit eim güldenen creutz.
- [14] Ein weis leichtuch.
- [15] Zwey neue, vnd

56 »etzliche zweyerley stüle« unterstrichen.

- [16] Zwey alte weise altartücher,
- [17] Zwo alte alben sambt aller zugehörung zu einer, als ein capital, stral vnd gürtel.
- [18] Eine neue alben, sambt ihrer zugehörung, dem capital vnd strahl.
- [19] Ein ander capital, so ein blos tuch: darauf der ornat genähet wirdt, so man das andere wescht.
- [20] Ein neu kästlin zu den hostialtüchlin, deren zwey darinnen.
- [21] Drey kleine tüchlin, darauf die hostien gelegt werden.
- [22] Zwey karteckene rote tüchlin.
- [23] Zwey rote zindelte tüchlin, vor dem altar den communicanten vorzuhalten.
- [24] Fünf säcklin zu den kelchen.
- [25] Zwey sammete almossecklin.
- [26] Zwey eisen zum oblatpacken. |_{167r}
- [27] Drey kleine eißen, die oblat auszustecken.

Nachverzeichnete stück sind bey hertzog Christiani des II. churfürsten zu Sachßen, vnsers gnedigsten herrn regirung in die schloßkirch zu Dresden gegeben worden.

- [1] Ein neu vmbhang am altar von gülden vnd silbern tuch, anno 1606.
- [2] Zwen silberne leuchter auf den altar, in engelsform, zum theil vergüldt. Sind an stat zweyer alter, silberner, vbergülten leuchter, so in der churfürstlichen witben kirche nach Colditz vnd Waltheim kommen, gemacht worden.
- [3] Ein neu meßgewandt von gülden vnd silbernen stück, sambt aller zugehörung <etc.> 1606.
- [4] Ein alt, schwarz sammet vnd doch zierlich meßgewandt mit perlin schön gestickt, Ist anno 1607 von Freybergk herab bracht, vnd in die schloßkirch zu Dresden gegeben worden.
- [5] Ein neuer vmbhang am predigstul von güll_{167v}den vnd silbern tuch Hat die churfürstin zu Sachßen (in masen denn auch den vmbhang am altar, vnd neus meßornat) anno 1606 in die schloßkirch geordnet.
- [6] Die tapetzerien, vmbheng, pfüle, so wol auch den schwarz sammeten vmbhang, daran auf der porkirch die gesandte zustehen pflegen, hat der seidensticker in seiner verwahrung.

^{cL}Nachverzeichnete stück sind bey herzog Johann Georgens, churfürsten zu Sachßen, vnsers gnädigsten herrns regierung in die schloßkirchen gegeben worden. 1646

- [1] Ein vmbhang vmb den altar vnd predigstul, am tage Johannis des Teuffers, frü vmb 5. vhr.
- [2] Zwey weiße damaschkene altar tücher, welche vnsere gnädigste churfürstin vnd fraw gegeben.
- [3] Ein vierfacher sandseiger mit einem schönen durchbrochenen vmbshranck, so der eltiste churprinz, herzog Johann Georg verehret.
- [4] Von vnsere gnädigsten churfürstin vnd frawen ist nach Michaëlis ein schönes klares weises tuch mit kostbarlichen rancken vmb den tauffstein gnedigst verehret worden. |_{168r}

^{pJ}Bücher, so in der sacrist beygesetzt vnd alda zubefinden.

- [1] Teutzsche Bibel auf pergament gedruckt, vnd in schwarz sammet gebunden mit silbernen pockeln vnd clausum (ist verschloßen.[])

Im grünen. gitter stehen verwarlich,

Im vntern fach.

- [2] Ecclesiasticæ historiæ authores (Basileæ gedruckt in folio)
- [3] Novum Testamentum græcum. (Vnd dabey) Epiphaniij scripta, è græco in latinum conversa (in folio)

- [4] Orthodoxographia, hoc est, Theologiæ sacrosanctæ ac sinterioris[?] fedrj doctores, numero circiter 85. (Basileæ, in folio)
- [5] Historiæ sacræ authores, in unum volumen congesti: Sulpitius Severus, Isidorus, Hermes, Nicodemus, et alij (in folio)
- [6] Johannis Damasceni opera græcolatina, cum Cassiani libris aliquot (in folio)
- [7] Doct<or> Martini Lutherj teutzsche bücher, jenischen drucks VIII theil (in folio)
- [8] Heinricj Itinerarium sacræ scripturæ Büntings (teutzsch, in folio) l_{168v}
- [9] Teutzscher thesaurus der fürnembsten lehrpuncten aus d<octor> Luthers schriffen gezogen durch Timotheum Kirchner (in folio)
- [10] Syrach, durch Mathesium ausgelegt (in folio)

Im andern fach.

- [11] Doctor Martini Lutherj teutzsche bücher, wittenbergischen drucks XIV theil (folio)
- [12] Doctoris Lutheri Tomi latini IIII (Jenæ in folio)
- [13] Ein register vber Lutherj bücher latinisch vnd teutzsch

Im dritten fach.

- [14] Der Psalter durch Christoph<orum> Fischer ausgelegt VI theil (in quarto)
- [15] Das Neu Testament teutzsch (in quarto)

Außer dem gitter, stehen folgende bücher:

- [16] Concordantiæ Biblicæ majores (in folio)
- [17] Concordantzen vber die biblischen bücher teutzsch Petri Gedüldig 4 bücher. Sind aber in eim tomo (folio)
- [18] Biblia latina cum paraphrasi Osiandrij, in III tomos digesta (folio)
- [19] Biblia latina Tubingæ edita (klein folio) l_{169r}
- [20] Psalterium latinum in usum chori, grandioribus typis impressum, cum hymnis (folio) regali)
- [21] Die Bibel teutzsch (median folio[])
- [22] Formula Concordiæ sambt kirchenordnung, teutzsch (folio.[])
- [23] Neu Testament teutzsch in rot leder, gold aufm schnitt (in quarto)
- [24] Neu Testament teutzsch (in weis leder, quarto)
- [25] Psalter teutzsch, in quarto.
- [26] Lossij Cantiones (in quarto)
- [27] Cantionalbuch teutzsch (in quarto)
- [28] Evangelia vnd Epistolæ teutzsch (in octavo)
- [29] Agenda, sambt den general articuln.
- [30] Agenda, auf pergamen geschriben (ist im grünen kasten)
- [31] Ein taufbüchlin,
- [32] Collectbüchlin.
- [33] Zwey kirchenregister in weis leder gebunden, mit weißen riemen (in quarto)
- [34] Ein register vber die kirchenstende (alt vnd new)
- [35] Drey sandseyger,
- [36] Ein meßene lichtschnetze. l_{169v}

vH Anno 1658. hat churfürst Johan Georg der Ander etc. einen ganz neuen sehr kostbaren kirchenornat von den besten gülden stück in Franckreich zubereiten laßen, als nemlich, umbhänge umb die canzel vnd altar, ein meßgewand, casel vnd all ander zugehörige stück zur communion, Vnd ist solcher ornat zum ersten mal gebraucht worden am tage Michaelis, da die herschafft zum hochwürdigen abendmal gangen <etc.> l_{170r}

p_JGebreuche der kirchen.

Predigten,

Bey churfürst Moritzen vnd Augustj regirungen, ist mit singen vnd predigen eher nicht angefangen worden, es hab sich denn die herrschaft in der kirchen mercken lasen. Churfürst Christian der Erste (seliger) hats geordnet, das zu gewiser zeit angefangen werden solte: in masen es denn noch heut bey tag also gehalten wirdt. l_{170v}

Predigten des sontags.

Sommers vnd winters wirdt mit 3 virteln auf 7 des morgens eingeleutet. Wenn die stund schlecht, feheth man an wechselsweis zuorgeln vnd zusingen. 1. Ein introitum oder mutet. 2 Das Kyrie, sambt Gloria in excelsis vnd Et in terra. Darauf die collect, epistel vnd ein teutzsch lied, so aufs evangelium gerichtet. Alsdann wird das evangelium am altar abgelesen vnd darauf widerumb zu chor musicirt, vnd der Glaub gesungen.

Gehet also die predigt mit achten an: Vnd wirdt gemeiniglich vor ablesung des texts vnd Vater vnser, ein teutzsch, kurtz liedlin de tempore mit dem volck gesungen.

«_{JW}Ist auf churfurstlicher durchkaucht churfürst Johans Georg II. gnädigste anordnung geendert und wird den sonntag halbweg 7 uhr zum ersten, 7. uhr zum andern halbweg 8 uhr zum dritten geleitet und gehet denn der gottesdienst mit singen an. Und ist der anfang gemacht am 20 sonntag Trin_{itatis} anno 1656. Mann besehe hirvon die gnadigste anordnung, welche beständige maaß gibt und dieses hinwider aufhebt.»

_{PJ}Nach der predigt wirdt die gemeine beicht sambt absolution gesprochen: Darauf das gebeth vor alle stände, Vnd wenn denn letztlich vor krancke, vnd andere personen vorbitt geschehen, wirdt mit dem Vater vnser beschloßen. Darauf folgt zu chor ein mutet, bisweilen (doch selten) an derselben stat ein teutzsch lied, collect vnd segen.

Notand_{um} Vor allen collecten gehen versicul vorher. Werden auch gegen dem altar gesungen: der segen aber gegen dem volck.) l_{171r}

Predigten an hohen festen, vnd sonst gemeinen feyertagen.

Alda wirds ebener masen gehalten, wie zu gemeinen sonntagen, doch ansehnlicher, mit mehrerm gesang, auch schönerer, zierlicherer musica. Am heiligen Christag singt man zu chor Grates nunc omnes: mit dem teutzschen christlied, Gelobet seistu Jesu Christ: alternis. Zu Ostern, Salve festa dies: mit dem teutzschen, Also heilig ist der tag <etc.> (auch abgewechselt[]).

Predigten an hohen festen zu mittag.

Am Christag, Oster vnd Pfingstag, leutet man (vermüg der ordnung) halbweg zwölf das erste, drey virtel das andere, vnd wens 12 schlecht das dritte mal. Doch richtet man sich mit dem anfahen nach der herrschaft. 1 Deus in adiutorium meum intende. Chorus: Domine ad adjuvandum 2 Psalmus de tempore. 3 Lectio evangelij à puero. 4 Orgel, vnd darauf der hymnus mit 2 oder 3 verl_{171v}siculn. vnd da es zu kurtz werden möcht, ein teutzsch lied mit dem volck. 5 Predigt: Nach welcher vollendung liset man mehr nicht als das gebeth vor alle stende, vnd betet darauf das Vater vnser. 6 Als denn schlecht der organist vnd singt das chor wechselsweis das Magnificat. Zwischen den versiculn, am Christag, andern feyertag, Neu lar, Trium Regum schöne Weihnacht liedlin: zu Ostern aber Surrexit Christus hodie <etc.> 7 Ein mutet auf die orgel. 8 Collect vnd Benedicamus.

(Nota_{ndum}). Am Christag oder andern feiertag wirdt zuweiln die Christhistorie am[?] Ostertag aber, oder montags, die Ostergeschicht in personen getheilt, gesungen. Deßgleich_{en} zuweiln am tag Mariæ Verkündigung: vnd Johannis Baptistæ die historien derselben tag (doch selten)

«_{JW}Anno 1657. ist mit dem Christfest auf anordnung churfürst Johann Georg II. es also gehalten worden. Umb 4 uhr morgens nach dem 3 stücke gelöset worden auf dem Creuzthurm, hat mann in- und außershalb der stadt ein halbe stund gelautet: Der gottesdienst, ging an umb 7 uhr, weil die gnadigste

herrschaft communicirte: Zu mittag, wie auch dem andern feyertag wurde geprediget, Gelautet wurde umb 1 uhr zum ersten: halbweg 2 uhr zum andern: und zwey uhr zum dritten mahl. Darauf[?] ist der gottesdienst also bald angegangen: Eben also wird es auch l_{172r} gehalten auf dem ubri[g]en jahrstag wegen der mittagspredig. Und haben geprediget am 1. fer·ia· d·octor· Weller, zu mittag, h·err· m·agister· Christophor·us· Laurenti·us·. 2. fer·ia· d·octor· Weller, zu mittag h·err· Valentin Heerbrandt: Am 3. fer·ia· predigte der superintendent h·err· d·octor· Bulæ·us·.⁵⁷

pJ Außer den dreyen hauptfesten wirdt keine mittagspredigt gehalten. Auch ists breuchlich, das an gemeldten disen hohen tagen, andere proemia vnd eingäng (als an gemeinen sontagen geschicht) vor den predigten, sonderlich früe, gebraucht werden. l_{172r}

Predigten in der wochen, mittwochs vnd freytags.

Der zeit halber ist kein vnterscheid: on allein, das winterzeit gar kurtz vor 7, sommerzeit aber vor 3 virteln auf 7 angefangen wirdt.

- 1 Latinischer psalm, gantz oder nur ein theil darvon.
- 2 Orgel vnd darauf ein mutet.
- 3 Collect mit vorgehendem versicul vnd darauf ein caput oder halbs aus dem Neuen Testament.
- 4 Wirdt der Glaub gesungen.
- 5 Die predigt. welche etwas kürtzer, als am sontag gehalten wirdt. Doch wirts mit den gebeten darauf gehalten, wie des sontags.
- 6 Wenns vollendt, schlecht der organist, vnd singt das chor ein mutetlin, auch nach gelegenheit ein teutzsch lied: «in masen denn diß die churfürstin also anzuordnen begert hat, anno 1610 donners- tag nach dem Advent, 6 decembris.»
- 7 Wirdt letztlich mit der collect vnd segen beschloßen. l_{172v}

Predigten zur fastenzeit.

Von sontag Invocavit bis zu Ostern, liset man an den predigtagen in der wochen an stat der capitum biblicorum⁵⁸ die Historiam Passionis⁵⁹, aus den vir evangelisten zusam·m·en gezogen: Wirdt auch dise 6 wochen vber, mitwochs vnd freytags de Passione Christj⁶⁰ gepredigt. Am Grünen Donnerstag liset man den textum von der einsetzung des heiligen abendmals, Corinth·ios· II vnd die historien vom Fuswaschen Johann·is· 13. Am Guten Freytag das 53 cap·ut· Esa·iæ·

«JW N·ota· b·ene·. Wenn das fest der Verkündigung Mariæ fellet in die Marterwochen, ist auf s·eine· churfurstl·ichen· durchl·aucht· Johans Georgen des II. anordnung, solches fest auf dem sontag Palmarum zulegen, damit die gantze wochen mit der Paßions historien fortgefahen werde, und damit der anfang gemacht a·nno· 1657.»

pJ Von Lætare bis zur Ostervesper wirdt die orgel nicht geschlagen.

Sontag Judica vnd Palmarum, wie auch am Guten Freytag singt man zu chor die historiam Passionis. Damits aber nicht zulang werde singt man nur 3 Kyrie: darauf die collect vnd epistel: ein teutzschen gesang vnd evangelium dominicale drauf. alsdenn die Passion, vnd die predigt: denn das Symbolum damaln selten gesungen wirdt.

In der Kahrwoch predigt man dinstags, mitwochs, donnerstags, freytags.

«JW Ist auf churfurstl·ichen· befehl churf·ürst· Johans Georgen des Andern also geordnet, daß auch montags geprediget wird a·nno· 1657. zum ersten mahl»

pJ So oft im «iar» dinstags oder donnerstags ein feyerl_{173r} tag gefellt, wirdt die mitwochs vnd freytags predigt eingestellt.

57 Eintrag am Rand und bis auf die nächste Seite reichend.

58 Deutsch: Kapitel aus der Bibel.

59 Deutsch: Leidensgeschichte.

60 Deutsch: vom Leiden Christi.

Grün Donnerstag. Da singt man, so bald es 7 schlecht, den 110. psalm zu chor latinisch. Darnach 3 Kyrie sambt Gloria vnd Et in terra. Darauf die collect vnd die lection 1 Corinthios II de coena: alsdann das teutzsche lied, Jesus Christus vnser Heiland <etc.> evangelium Johann<is> 13 vom Fuswaschen. darauf ein mutet von 2 theilen (de institutione coenæ) Symbolum: predigt: nach derselben ein mutet, O sacrum convivium od<er> dergleichen.

Karfreitag. Wird angefangen 3 vrtel auf 7, vnd der 22 psalm latinè zu chor gesungen. Darauf die collect teutzsch sambt lection des 53 cap<itels> Esaiæ. Darauf wird die Passio gesungen, vnd (nach gelegenheit) das Symbolum.

Die vespem vber des <mittwochs>, <donnerstags>, <freitags> wird aufm chor durch ein knaben gelesen: <freitags> vom Begräbnüs Christi.

Predigten in chur vnd fürstlichen gemachen,

Dise werden (nach gelegenheit der zeit) auf befehl durch den herrn marschalch oder hofmeister angeordnet. ^{l173v}

Predigten auf den reisen,

Abends zuvor lest der herr marschalch entweder vor sich selbs, oder auf befragung anmelden, zu was stund vnd zeit die gned<igste> herrschaft folgenden morgens predigt hören will. Zu bestimbter zeit wartet der prediger vors herrn gemach auf, fehet doch eher nicht an, als mans befihlet.

Sind denn musicanten da, singen sie muteten beneben teutzschen gesängen. Wo nicht, so fehet der minister verbi die geseng selbsten an, liset dazwischen ein collect, am sontag die epistel, vnd dann den Glauben.

Alsdann geschicht die predigt: Auf diselbe werden die gewöhnlichen gebeth gesproch<en>: Darauf wider gesungen vnd mit der collect vnd segen beschloßen. Das Vater vnser wird vor vnd nach der predigt laut gebetet. Die collect sambt segen gelesen, selten aber gesungen, es wern denn musicanten verhanden. ^{l174r}

Beicht und communion.

Chur vnd fürstliche personen thun ire beicht gemeinlich im kirchstüblin, auch zuweiln in eim gemach, entweder des abends zuvor, oder doch (welches selten geschicht) früe morgens.

Die edle jungfrauen vnd hofmeisterin, wie auch megdlein vnd dienerin, beichten auf der porkirch am predigstul. Der eine prediger stehet am eingang beim wendelstein, der ander nahend beim chor.

Die edle knaben beichten herunden an beiden seiten des altars (da denn besondere bencklin dazu gesetzt werden) eins theils auch wol in der sacrist. ^{l174v}

Mit der communion wirds also gehalten.

Die kertzen werden zeitlich aufgezündet. Der minister, so dem altar dienet, legt den ornat vor 7 an, damit, do die herrschaft kömbt er bereit sey vnd sich zum altar begeben. Do dann die oblaten in die grose paten gelegt, der wein in kelch goßen, vnd darauf beides bedeckt wirdt. Helts sonst, wie zu gemeinen sonntagen, doch singt er das Gloria in excelsis Deo selbst, in dem tono, darauf das Kyrie gesetzt: Deßgleichen singt er nach verlesenem evangelio die wort, Credo in unum Deum. Wann diß geschehen, zeucht er in kurtzen hernach den ornat ab, breitet ihn aufs altar, gehet wider in die sacrist.

Nach der predigt, so bald die beicht vnd forma absolutionis auf der cantzel abgelesen, gehet er wider hinzu, legt den ornat wider an, vnd wenn die kirch das Vater vnser gebetet, vnd der prediger darauf das volck gesegnet, singt er das Vater vnser vnd verba testamentj nach den noten, theilt darauf den gesegneten kelch aus: singt nach verrichteter distribution (bey welcher das chor sambt der kirchen die gewöhnlichen lieder singt Jesus Christus vnser Heyland: Gott sey gelobet vnd gebenedeyet) den versicul: So oft ir von ^{l175r} disem brot eßet vnd von disem kelch trincket haleluja, vnd darauf die collect vnd segen. Der hofprediger, so administrim hilft, kniet vor vnd nach verrichter communion an der seite beim taufstein auf der mittel stufen, also, das er den rucken gegen dem eissen gitter kehre.

Notand<um> Vor iarn ist die præfatio vor der communion teutzsch gesung<en> worden, ist hernach in abgang kom<m>en.

Die altar tücher halten bey der herrschaft communion vorneme vom adel, hernach aber wenn die jungfrauen folgen, iunge vom adel. Die fürstliche stende werden mit tapetzereien bekleidet, mit pfülen⁶¹ belegt, blumen sambt wolrichenden kreutern vnd zweiglin auf die pult gestreuet, die altarstufen sambt gantzen chor mit teppichen belegt, alle bäncklin abends zuvor aus dem chor geschafft, außershalb deren, so die vom adel vnd edle jungfrauen brauchen. Der wein mus den abend zuvor verschafft werden. |_{175v}

Oftermal geschichts, das die communion früe vor sechsen, oder kurtz hernach gehalten wirdt. Da braucht man keins ornats noch gesangs, es were dann, das die herrschaft selbst communicirte. Sondern, wenn am altar die zubereitung geschehen, wendet sich der minister zu den communicanten, liset aus den Agenden die vermanung zum gebeth mit dem ersten vnd letzten paragrapho ab, auch nach gelegenheit die teutzsche paraphrasin orationis dominicæ: betet darauf das Vater vnser, vnd liset die verba testamentj ab: Darauf geschicht die distributio vnd wirdt der versicul sambt collect vnd segen gesprochen.

Do nur edle knaben oder hofdienerin, des morgens communicirn, werden die altartücher von 2 trabanten (so des abends zuvor beim erm leitenamt bestellt werden, gehalten. Die kertzen werden bey solchem actu auch gebraucht. Der actus wirdt nur von einem ministro, selten von zweyen (es communicirte denn die herrschaff[t]) gehalten. |_{176r}

Von den vespern,

Vespern des sonnabends.

Gehen sommers vnd winters mit drey virteln auf zwey an, vnd wirdt damit gehalten wie folget,

- [1] Intonatio, (Deus in adiutori[um]) geschicht vom ministro verbj, bißweilen von knaben zu chor. Darauf das chor, Domine ad adjuvandum <etc.>
- [2] Teutzscher psalm.
- [3] Orgel, vnd darauf ein teutzsch lied od<er> mutet.
- [4] Lectio epistolæ dominicalis teutzsch, à puero.
- [5] Canticum Mariæ, wechselsweis von der orgel vnd chor.
- [6] Muteta oder teutzsch lied.
- [7] Collect vnd Benedicamus.

(Nach verrichteter vesper wirdt die beicht gehalten, so personen verhanden sindt.[.]) |_{176v}

Vespern des sontags vnd zu gemeinen feyertagen.

Werden gleicher gestalt gehalten wie am sonnabend: allein, das an stat der epistel das evangelium gelesen wirdt. Auch wird offtermals vor dem Benedicamus ein schön teutzsch lied mit 4 stimmen mit der kirch gesungen.

Vespern in vigiliis Nativitatis, Paschatis, Pentecostes.

Werden gehalten, wie zu gemeinen sonnabenden: allein, das andere psalmen (wie sie im Teutzschen Psalter, zu end verzeichnet) sambt andern muteten: Auch am Christabend vor der collect Judæa & Jerusalem nolite timere, cras egrediemini, & Dominus erit vobiscum⁶²: Am Oster vnd Pfingstabend andere schöne cantica, so sich aufs fest bequemen, gesungen, auch die collecten auf iedes fest gerichtet werden. |_{177r}

61 Federkissen.

62 Deutsch: Der Herr sei mit euch.

Vespern am Christag, Ostern vnd Pfingstag.

An disen frey heuptfesten leutet man (vermüg der ordnung) halbweg 12 das erste, drey virtel «das ander» vnd wenns 12 schlecht, das dritte mahl (hirvon findet man droben mehrern bericht pag<ina> 147, diweil an disen drey tagen zu mittag ein predigt gehalten wirdt)

Vespern in der wochen.

Gehen 3 virtel auf 2 vhr an, also: Deus in adjutorium <etc.> Domine ad adjuva<n>d<um>: Teutzscher psalm gesungen. Orgel vnd darauf ein teutzsch lied. Vnd alsdann ein teutzscher psalm mit oder one den summarien vom prediger am altar abgelesen. Orgel vnd chor das Magnificat. (durchs gantze iar wirdt das latinisch Magnificat gesungen, nach allen versiculn: einer choral, der ander figural) Darauf ein teutzsch lied, auch nach gelegenheit das türcken gebeth gesprochen. Collect vnd Benedicamus. l_{177v}

Vespern in Christ vnd Osterwochen.

Da singt vnd liset man psalmen, die sich zu den festen bequemen, wie auch andere schöne text aus den propheten, aus den episteln S<ancti> Paulj, oder auch aus den evangelisten. Also auch in der Adventszeit, sonderlich aber in der nechsten woch vor dem Christag.

Vespern in der karwochen.

Am Grünen Donnerstag vnd Guten Freytag singt man vespere wie am sonnabend: doch mit bequemen psalmen (als den 111 vnd 22, 69) vnd andern liederen. l_{178r}

[Litanei, Betstunden, Gemeines Gebet, Danksagungen]

Litaneey.

In der fastenzeit singt man die Litaneey alle freytag vor der predigt aufm chor. Deßgleichen von Trinitatis alle freytag bis zum Advent: Auch nach fürfallenden leufften zu andern tagen. Alsdann wirdt bald nach halbweg sibem angefangen.

Betstunden,

Do mit einer fürstlichen person etwa was sorglich fürfellet, werden auf befehl vnd anordnung betstunden entweder zur vesper, oder auch nach den früepredigten angestellt vnd andechtig gehalten.

Gemeine gebeth.

Werden nach gelegenheit der zeiten, leufften, auch wol fürstlicher personen, in gewise notel l_{178v} gefaßt, vnd nach verrichteten predigten vnd gemeiner beicht sambt absolution, öffentlich abgelesen, vnd «mit» andacht nachgesprochen.

Sonst gehen in den gemeinen gebeten vor sonderbare personen, erstlich die schwangern vor: darauf siche vnd krancke. Alsdann wirdt dere gedacht, so christliche sachen fürhaben: oder auch vberland verreist sindt. Endlich folgen dancksagungen. Auch wol zum beschlus, erinnerung zu milder steuer gegen abgebrante, hausarme, dürftige vnd nohtleidende personen, denen zugut das becken im förderm schloßhof gesetzt wirdt.

Dancksagungen.

Do Gott sich gegen die herrschaft, oder sonst gegen das gemeine vaterland teutzscher nation (wider den türcken) oder sonst, mit gnad vnd sonderbarer wolthat bewisen, wirdt derselben nicht allein bey offentlichen predigten danckbarlich erwehnet, sondern auch in gewiser form danckgebeth gesprochen, vnd schöne, geistreiche dancklieder (als, Herr Gott dich loben wir: Nu lob mein sehl den Herrn <etc.>) vom chor v<nd> allem volck zur ehre Gottes gesungen. III_{180r}

Folgen andere mehr verzeichnüße, von gebreuchen vnd gewonheiten.

Fürstliche trawungen.

Dise pflegen alweg aufn Risensahl, sontags gegen abend vor oder nach 4 vhr zugeschehen. Die herrschaft zeucht mit dem trummelschlag auf. Sobald sie zum sahl nahen, stosen die drommeter mit kraft in die trommeten vnd gehen die heerpauken.

Nach wenigem kömbt die fürstliche braut mit dergleichen gethön der drommeter, darneben mit vil brennenden windlichten, edlen jungfrauen vnd frauenzimmer.

Do nun ein ides sich an seine stell fünden, vnd es still worden, schlecht man das positif, vnd gehet die musica mit allerley instrumenten an. Do es bald zum end kömbt, trit der hofprediger mit reverentz gegen die herrschaft an das gesetzte päncklin, mit tapeten vnd pfülen⁶³ belegt, erwartet der fürstlichen personen. So bald dieselben hinzu geführt, stellt er ein kurtzen sermon an, schleust ihn mit dem Vater vnser l_{180v} vnd verrichtet die trawung, mit vermeldung, das folgenden tags merer vntrricht aus Gottes wort ferner geschehen sol.

Wenn dis verbracht, wirdt widerumb musicirt, vnd gehen die drommeten vnd heerpauken wider an, vnd werden die andern ceremonien mit beylegen, glückwünschung vnd andern fürstlich vnd herrlich verbracht.

Folgendes tags, zihen die fürstliche neue ehleut mit gleichem pracht auf. Geschicht alsdenn ein predigt, vnd nach vollendung derselben die hinterstelligen erinnerung an braut vnd breutgam aus den Agenden. Darauf die collect vnd segen, vnd wünschet denn erst der hofprediger den fürstlichen ehleuten glück.

Darauf gehet wider die musica, vnd geschehen die præsenten mit orationibus.

Alsdann zeucht man vom sahl widerumb ab, vnd gehen die fürstlichen tafeln, pancket, ritterspiel vnd tãntze an. l_{181r}

Trawungen der adelpersonen,

Ersten abends geschicht die trawung auffm sahl, fast mit gleichen ceremonien, wie bey fürstlichen trawungen gedacht worden, doch alles mit schlechterem pracht vnd pompa.

Folgendes tags, do braut vnd breutgam in die kirch kommen, (welchs vmb 10 vhr geschehen solt, verzeucht sich aber gemeinlich lenger) schlecht der organist, vnd singt das chor ein mutet drauf. Alsdann geschicht die predigt, vnd wirdt nach verrichtung derselben widerumb einmal georgelt vnd gesungen, vnd darauf am altar die erinnerungen aus der Agenda vollend abgelesen, vnd mit der collect vnd segen beschloßen, auch den neuen ehleuten glück gewünscht. Darauf sie mit den hochzeitgãsten widerumb aus der kirchen geleitet werden. l_{181v}

Trawungen daheim in heußern,

Do adelpersonen daheim in heusern getrauet werden, geschichts eben auf solche mas, wie itzt gedacht, doch mit weniger volck, gepreng vnd ceremonien. Die predigt geschicht folgenden tags, an dem ort, do die trawung geschehen.

Trawung der diner vnd dienerin.

Wenns hofdiner vnd dienerin sindt, wirdt die copulatio uno actu⁶⁴ verrichtet. Wo auch mehr als ein breutgam zusam treffen, so stehet der fürnemste gegen dem schloßhof zu: Der aber, so postremum locum⁶⁵ hat, gegen dem zwinger. Man orgelt vnd singet vor der copulation ein stück mit 1 oder 2 theilen: Geschicht alweg abends vmb 4 vhr oder kurtz hernach. l_{182r}

63 Federkissen.

64 Deutsch: Trauung, vollzogen in einer Handlung.

65 Deutsch: den hintersten Platz.

Taufen.

Do in der schloßkirch getauft wirdt, stehet der minister (weil die taufpaten angefürt werden) an der seite des altars gegen dem Zwinger. Sobald die paten angeordnet, vnd man das kind herzu bringt, vnd der paten an die arm geben wil, tritt er zum altar, vnd liset die ermanung ab, wie sie in der Agend zube finden vnd verrichtet darauf die tauf. Das kind wirdt allweg aufgewindelt vnd aufs blose leiblin getauft. Ist es ser kalte zeit, so lest man das waßer gar wenig law machen.

Do es aufm sahl getauft wirdt, oder in eim haus, so trit der prediger alsbald gegen dem tisch, do das becken mit waßer stehet (doch ex intervallo⁶⁶) Vnd wenn nu alle paten angefürt vnd das kindlin herzu bracht, feheth er den actum an, vnd verrichtet ihn, wie breuchlich.^{l182v}

«_{CL}Churfürstliche» kindtauff.

Den actum der churfürstlichen» kindtauff belangend, pflegt es damit folgender gestalt gehalten zu werden.

Der gottesdienst wird angefangen, wann die chur- vnd fürstliche personen, neben den andern erbetenen gevatthern, von mannspersonen, in den chor bey dem altar kommen, Wird darauf mit singen, orgeln vnd ablesen vor dem altar gehalten, wie sonst an einem sonntag, ohne d_{ass} nach der predigt nur eine collect, ohn den segen, gesungen wird. Nach diesem tritt mann vor dem altar: Das tauffwaßer wird von dem h_{errn} hoffmeister gebracht, folgends kom_men 24. junckern mit brennenden windlichtern, darauf bringt man_n das westerhembdlein vnd das kind mit groser solennitet. Vnter wehrendem gesang, Christ vnser Herr zum Jo_rdan etc. werden die gevatthern angeführet, vnd geüst mann d_{as} tauffwaßer in d_{as} becken, wann das lezte gesetz im gedachtem gesang nemlich D_{as} aug allein das waßer siht etc. gesung_{en} wird. Nach verrichter tauff wird der segen vber das kind gesprochen, vnd also der ganze actus beschloßen.» ^{l183r}

_{pJ}Chur vnd fürstliche leichbegengnüs,

Do ein chur vnd fürstliche person todes verfellet, wirds folgender gestalt in der schloßkirch vnd sonst gehalten.

Orgel vnd figuralgesang in kirchen, wie auch all andere seitenspiel werden zu Dresden vnd im land ein zeitlang eingestellt.

Die fürstliche leich wirdt, nach dem sie in sargk bracht, in die schloßkirch, auf ein erhobene par, darunter ein schwartz tuch gebreitet, gesetzt, mit stacketen vmbgeben, v_{nd} mit einer schwartzen sammeten decken belegt: Wirdt auch dem volck ein oder mer mal zusehen fürgestellt, zu tag vnd nacht durch trabanten bewacht: Wenn aber predigten geschehen, werden etzliche vom adel dazu gestellet.

«_{CL}In dem auch die fürstliche» leich in die schloßkirche getragen wird, so lautet mann des morgens frü, oder wen_n es geschiehet, in der schloßkirchen, au[_{ch}] do es eine churfürstliche» leich, alle glocke_n bey allen kirchen in vnd außser der stadt.»

_{pJ}Altar, taufstein, predigstul, kirchstüblin, porkirchen, capell oder singchor wirdt mit schwartzen tuch bekleidet: Welchs hernach, do es zu seiner zeit abgenommen wirdt, den hofpredigern bleibet: doch das der capellmeister vnd schloßkirchner auch etwas davon erlangen. ^{l183v}

Der fürnembste vnter den hofpredigern thut an eim bequemen tag eine leichpredigt: Deßgleichen thun auch die andern. Nemen auch sonst bey predigten vrsach, des geschehenen falls zugedencken.

Vor vnd nach den predigten werden solche gesäng, so sich auf solche fällt bequemen, langsam, deutlich vnd mit andacht gesungen, desgleichen die textus vnd biblicæ lectiones⁶⁷ bey wochenpredigten darauf gericht.

Sontags wirdt der introitus (oder an stat deß) ein «psalm» teutzsch, geistlich lied, das Kyrie sambt Et in terra latinisch oder teutzsch, auch wol beides zugleich gesungen, darauf die collect vnd epistel, dann

66 Deutsch: mit Abstand.

67 Deutsch: die Texte und biblischen Lesungen.

ein geistlich lied: folgends das evangelium gelesen: darauf das Patrem latinisch, oder ein anders, als, Domine non secundum peccata nostra facias nobis⁶⁸: mit seinen drey theilen: auch nach gelegenheit andere, als: Credo, quòd redemptor meus vivit <etc.>, Media vita «in» morte sumus: vnd dergleichen. Also auch auf die predigt (alles choral)

In den vespem liset man capita biblica, die entweder de fragilitate vitæ humanæ⁶⁹, oder de morte piorum⁷⁰, auch wol de resurrectione corporum⁷¹ |_{184r} de statu animarum post hanc vitam, et de vita æterna⁷² <etc.> reden. als,

- | | |
|---|--|
| [1] Genes<is> 23. | [18] Esai<a> 26. 38. 53. 65. (à vers<iculo> 8) |
| [2] Genes<is> 25 (bis auf den 19 versicul) | [19] Jerem<ia> 14 (a versu 7) |
| [3] Genes<is> 35 (a versu 8 usque ad finem) | [20] Thren<i> 3 |
| [4] Genes<is> 48 (sambt ultimo paragrapho capit<is> ⁷³ 49) | [21] Ezech<iel> 37 (usq<ue> ad v<er>sic<ulum> 15) |
| [5] Genes<is> 49 (welch cap<ut> vornemlich gelesen wirdt, wenn die leich nu nach Freibergk sol beleitet werden) | [22] Daniel<is> 7 (ad versic<ulum> usq<ue> 19) |
| [6] Numer<i> 20 (à versu 22 usque ad finem capit<is>) | [23] Ion<a> 3. |
| [7] Deutero<nomium> 32 (à versu 48 ad finem usq<ue> capit<is>, quocum conjungitur cap<ut> 34 p<er> totum) | [24] Sapien<tia> 3 (incipiendum tamen à versu 23 capit<is> 2 et subsistendum in versu 10) item cap<ut> 4 (usq<ue> ad versic<ulum> 19: conjungi tu<um> possunt versus 16 et 17 capit<is> 5) ⁷⁴ |
| [8] Josua 24. (à versu 14 usq<ue> ad finem capit<is>) | [25] Tob<ias> 4 (usque ad versic<ulum> 21) 14. |
| [9] 1 Reg<es> 2 (usque ad versum 13) | [26] Matth<æus> 9 (à versu 18 usq<ue> ad vers<um> 27) |
| [10] 1 Reg<es> 17 (a versu 17) | [27] Matth<æi> 25. |
| [11] 2 Reg<es> 2 (usque ad versic<ulum> 19) | [28] Luc<as> 7 (a versu 11 usq<ue> ad vers<um> 18) _{184v} |
| [12] 2 Reg<um> 4 (a versic<ulo> 8 usq<ue> ad fin capit<is>) | [29] Johan<nes> 11. 15. 17. 14. 6. |
| [13] 2 Reg<um> 20 (ad versiculum usq<ue> 12) | [30] Actor.[?] 9 (a vers<iculo> 36 usq<ue> ad versic<ulum> 43) |
| [14] Hiob 7. 9. 10. 14. | [31] [Actor.[?]] 20 (à versu 7 usq<ue> ad versic<ulum> 13) |
| [15] psalmi pœnitentiales (6. 32. 38. 51. 102. 130. 143) item | [32] Roma<ni> 8 (a versu 8 usq<ue> ad finem capit<is>[.] |
| [16] psal<mi> 4. 27. 39. 49. 73. 90. 139) | [33] 1 Corinth<ii> 15 (kan geteilt vnd auf zwey mal gelesen werden.[.] |
| [17] Prediger Salom<o> 12 (usque ad vers<iculum> 8) | [34] 1 Thessal<onici> 4 (à versic<ulo> 13 usq<ue> ad finem capit<is>[.] |
| | [35] 2 Pet<rus> 3 |
| | [36] Apocal<ypsis> 21. <etc.> |

Auf bestimbten tag, do die leich in die Cruzkirch sol bracht werden, geschicht die versamlung bey zeit; vnd zu geordneter stund gibt sich iederman in process, vnd wirdt also die leich mit vilen grablidern vnd andern geistlichen gesungen in die kirch beleitet: alda nider gesetzt, vnd nach dem die herrschaft sambt officirem, rächten, denen vom adel, bürgern, vnd andern, ein ieder zu seinem stand kom<men>, ein leichpredigt gethan. Die gesäng sind vnter andern dise. Credo quòd redemptor meus vivit <etc.> Mit fried vnd freud <etc.> Media vita in morte sumus <etc.> Wenn mein stündlein verhanden ist <etc.> item, ex 1 Thessal<onici> 4 Si enim credimus, quòd Jesus mortuus est & resurrexit <etc.> Hertzlich lieb hab ich dich o Herr <etc.> item, Aus tiefer noth schrey ich zu dir <etc.> Ich ruff zu dir Herr Jesu Christ <etc.> Herr Jesu Christ war me<n>sch <etc.> |_{185r} vnd dergleichen mehr.

68 Deutsch: Herr, handle nicht mit uns nach unseren Sünden.

69 Deutsch: über die Vergänglichkeit des menschlichen Lebens.

70 Deutsch: über den Tod der Gottesfürchtigen.

71 Deutsch: über die Wiederauferstehung der Körper.

72 Deutsch: über den Stand der Seelen nach diesem Leben und über das ewige Leben.

73 Deutsch: dem letzten Paragraphen des Kapitels.

74 Deutsch: Buch der Weisheit, Kap. 3 (beginnend jedoch bei Vers 23 des zweiten Kapitels und anhaltend in Vers 10), ebenso das Kapitel 4 (bis zum Vers 19: dann können auch die Verse 16 und 17 des 5. Kapitels verknüpft werden).

Nach verrichteter predigt vnd darauf erfolgeten gesang wirdt ein collect am pult abgesungen, vnd also diser actus damit beschlossen.

Die leich bleibt vber nacht in der kirch vnd wirdt verwachet.

Folgende tags kömbt man früe wider in die Creutzkirch, singt ein oder zwey geistliche lieder, sambt einer collect: Darauf schickt man sich wider in process, vnd beleet die leich vor die stat, bis zu Sankt Annenkirchen mit christlichen gesengen: bis so lang die leich zu wagen bracht, vnd iederman sich zu roß vnd wagen findet, der leich bis nach Freybergk zu folgen.

Welcher gestalt es mit dem leichbegengnis hertzog Christian Albrechten gehalten worden, ist oben zubefinden, pagina 116.

«Anonymus Wenn der «leichen» process zu Freibergk gehalten, wirdt alhir 1 stunde geleitet. von 9 vhr bis 10.» |_{185v–188v} [Leerseiten] |_{189r}

pJFolgen allerley special verzeichnüs, l_{189v}
Das dritte theil dieses buchs. l_{190r}

Predigten betreffend, was vor text in der schloßkirchen erkleret worden.

Des sontags, wie auch an hohen festen vnd feyertagen, wirdt gemeiniglich das geordnete evangelium erkleret. Auch sindt die predigten zu ieden zeiten durch die hofprediger wechselsweis, gehalten worden. Zur zeit der administration aber, wie auch churfürsten Christiani II regirung ists etwas geendert. ll_{191r}

Magister Philippus Wagner hat in wochenpredigten librum⁷⁵ I Samuelis, auch etzliche capita ex libris Regum⁷⁶, zuweiln auch psalmen erkleret: deßgleichen den propheten Jonam.

Err Balthasar Cademan hat auf churfürsten Augustj anordnung die wochen vber die psalmen gepredigt. l_{191v}

Doctor Martinus Mirus hat in wochenpredigten «Anonymus erkleret den propheten Daniel. item die erste epistel Sancti Pauli an die Corinthen, hatt» pJsich «sonst⁷⁷» fast an kein gewis, biblisch buch gebunden, sondern nach gelegenheit der zeit, der einfallenden täge, vnd allerley zuständen seine predigten auf vil vnd mancherley text gerichtet vnd angestellet.

Err Tobias Beuther [Leerstelle]

Magister Georgius Listenius [Leerstelle] l_{192r}

Doctor Polycarpus hat des mitwochs Genesin⁷⁸ gepredigt, vnd im iar 1608 den 23 martij (war mittwoch nach Palmarum) zum end gebracht. Seine homiliæ⁷⁹ sind in etzlichen tomis, iuxta seriem Patriarcharum, latino idiomate⁸⁰ publicirt worden. Erklerte darauf den 104 vnd 103 psalm, auch den 105, 106, 107 (disen bracht er zu ende mitwoch nach Esto mihi 1 martij[]).

«MHH Doctor Matthias Hoe, so zum oberhofeprediger ambt den Grünen Donnerstag anno 1613. auf churfürst Johans Georgen gnedigste abforderung, von Prag, hie angelanget, hatt bis auf 1618. nur die sonntags & feyertäg predigten vberichtet, weil magister Daniel Hänichen ihm den mitwoch nit nemen laßen wollte. Da aber magister Hänichen ab officio removirt⁸¹ worden, hatt obgedachter doctor Hoe etliche textus miscellaneos aus dem Alten vnd Neuen Testament ercleret, anno 1620. ab der das Psalterium Davidis angefangen, vnd in prima concione⁸² protestirt, dass er es nit gedendet hinaus zupredigen.»

pJErr Matthæus Tragen hat in den wochenpredigten «Anonymus erstlich die epistel 5. Pauli an die Galater erkleret, hernach etliche capitell auß dem propheten Amos, wie auch das 15 capitulum prioris epistolæ ad Corinthios⁸³, sambt andern mer texten⁸⁴. l_{192v}

Magister Cunradus Blat hat die epistolas dominicales «Anonymus den propheten Obatiam, Jonam, Jöelem» pJwie auch Lazarum redivivum⁸⁵, «Anonymus im Wiesenbade item» pJdie buspsalmen, sambt andern mehr psalmen vnd nützlichen texten erkleret.

Err Matthias Hohe, hat «MHH anno 1602. in den wochenpredigten, allerlei textus miscellaneos ex Veteri & Novo Testamento, anno 1603. aber» pJdie epistulam ad Galatas gepredigt: doch mer nicht, als die ersten 3 capita darin absolvirt. «MHH weil er noch vor ausgang dises jahrs vom hofe ab- vnd nach Plawen zur superintendenz bestellung gezogen.»

75 Deutsch: das Buch.

76 Deutsch: Kapitel aus den Büchern der Könige.

77 »sonst« korrigiert aus »nicht«.

78 Deutsch: die Genesis.

79 Deutsch: Reden.

80 Deutsch: Bänden neben der Reihe der Patriarchen in lateinischer Sprache.

81 Deutsch: des Amtes enthoben.

82 Deutsch: in der ersten Predigt.

83 Deutsch: Kapitel des ersten Briefes an die Korinther.

84 Nachfolgendes »erkleret« gestrichen.

85 Deutsch: den wieder lebendig gewordenen Lazarus.

pJ M^agister Paulus Jenisch predigte im ersten iar etzliche epistolas dominicales. Hernach zuweilen psalmos, oder sonst biblica capita vnd dicta⁸⁶, so sich auf festtag oder sontags evangelia bequemet, wie auch auf fürfallende leuft vnd zustände. Im iar 1608, nach Pffingsten etzliche buspredigten wider einreisende laster vⁿd sünden.

Anno 1608, vnd im eingang des [1]609 erklet er die epistolam Paulj ad Colossenses in 23 predigten. Bringt sie zum ende, den 24 februarij (freitag vor Esto mihi) im [1]609. Ward angefangen 7 septemb^ris <freitag> post dominⁱcam 15 Trinit^atis [1]608. l_{193r} Darauf erklet er etzliche psalmen, nach anleitung der evangelien, oder sonst fürfallender gelegenheit.

M^agister Michael Nidersteter erklet bey seinem anzug, Michaëlis des 1609 iars den 25 psalm: hernach den propheten Joël. Nach disem den Exodum. Macht den anfang dazu freytags nach Jacobi, war der 27 julij im 1610.

M^agister Daniel Henichen nimbt die Acta Apostolorum für sich zuerkleren, im iar 1611 «^{MHH}Die erclarte er bis auf das achzehende capitel. anno 1618. Weil er aber so gar vnverträglich vnnd wid^erwertig, auch geg^en alle anordnung^en verbot, vⁿd gebot churf^urstlich^er durchleuchtigkeit zu Sachsen gewesen, so ist er seines hofpredig^er diensts erlaßen word^en. Zog nach Prag, vnd starb daselbst miserè, anno 1619.»

cL M^agister Christophorus Laurentius pergirt⁸⁷ bey seinem anzug in dem Exodo, do es h^err m^agister Niderstetter so gelaßen, nemⁱch im 14. capⁱtel. Macht den anfang darzu freytags nach Trinitatis im 1613. l_{193v}

[1631]

Verzeügnüs, wie es anno 1631. mit der angestellten landtags-predigt in der churf^urstlichen schloßkirchen zu Dreßden ist gehalten worden.

Den 18. junij, war der sonnabend vor dem II. sonntag nach Trinitatis, ward der gottesdienst früe alsbald vmb 6 vhr angefangen, vnd ist gesungen worden

1. Kyrie, Christe, Kyrie eleyson <etc.> Et in terra pax <etc.>
2. Collect. Herr handel nicht <etc.> H^err allm^echtiger Gott, d^er du d^er elenden seüfftzeⁿ <etc.> Darauf gelesen worden den 85. psalm.
3. Ein feste burgk ist vnser Gott <etc.> Darauf ward gelesen:
4. Rom^ani 13. à v^ersu 1. ad v^ersu 7. inclusive Jedermann sey vn^terthan <etc.> ehre gebühret.
5. Darauf ein concert: Es stehe Gott auff <etc.>
6. Vnd dann: Wir gleüben all an einen Gott <etc.>
7. Hierauf hat der churf^urstliche s^achsische oberhoffprediger vnd geistlicher rath, herr d^octor Matthias Hoë &c. die predigt verrichtet aus dem 27. capⁱtel der Sprüche Salo^monis v^ers 23. Auf deine schafe habe acht, vnd nimb dich deiner herde an.
8. Nach der predigt wurd gesungen Erhalt vns Herr bey deinem wort: Vnd ward mit der collect: Gott gib fried in deine^m lande <etc.> Herr allm^echtiger Gott der du heilig^en muth <etc.> vnd mit dem segen beschloßen. l_{194r-198v} [Leerseiten] l_{199r}

[1632]

Verzeügnüs, wie es anno 1632. am 7. sept^embris auf dem angesteltem lob- vnd danckfest, wegen erlangter victori in der schlacht bey Breitenfeld für Leipzig, in der churf^urstlichen schloßkirchen alhier ist gehalten worden.

Vor allen diengen hat auf churf^urstlicher durchl^aucht zu Sachßen gn^adigsten befehl der churf^urstliche s^achsische oberhoffprediger vnd geistliche rath herr d^octor Matthias Hoë <etc.> eine instruction, formular der abkündigung, vnd 2. gebet, so nach der frü vⁿd mittags predigt abgelesen wordeⁿ, selbst gestellet, nach welcher anordnung den 6 sept^embris zuvor zur vesper gesung^en wordeⁿ:

1. Intonatio. De^us in <etc.>
2. Der 100. psalm ex Beccero, à 4. d^omiⁿi Hen^rich Schüzeⁿ churf^urstlichen capellmeisters.
3. O Herre Gott dein göttlich wort <etc.>

86 Deutsch: biblische Kapitel und Sprüche.

87 Deutsch: fährt fort.

4. «Collect pro pace.» lectio 9. psalmi & precu[m] ad altare⁸⁸.
5. In dich hab [ich] gehoffet Herr <etc.> Vnd ist darauf mit der collect v[nd] segen beschloße[n].

Den folgenden 7. sept[embri] hat man[n] vmb 7. vhr den gottesdienst folgend[er] gestalt verrichtet:

1. Ein kurz præambulu[m] ist auf der orgel geschlagen:
2. Worauf pro introitu aus dem 100. ps[alm] Jauchzet dem Herr[n] intoniret worde[n] für dem altar: Wie auch nach endung des ps[alms] fürn altar intonirt worden: Ehre sey dem Vater v[nd] dem Sohn vnd auch dem H[eiligen] Geiste.
3. Kyrie, Christe, Kyrie eleyson: Darauf das Gloria fürn altar: Vnd dan[n] aufn chor Et in terra pax <etc.>
4. Lection an stat der ep[istel] der 124. ps[alm].
5. Ein feste burgk <etc.>
6. Lection an stad des eva[n]g[elii] der 66. ps[alm].
7. Wir gleüben <etc.>
8. Auf der canzel vor dem Vat[er] vnser: Erhalt vns Herr <etc.>
8. Concio ex [psalmo] {...} so herr d[octo]r Hoë mit grosem lob verrichtet.
9. Nach der predigt vor dem Vat[er] vn[ser] Wer Gott nicht <etc.>
10. Finita conc[ione] Herr Gott dich <etc.>
11. Collect vnd segen.
12. Im hienausgehen: Ach bleib bey vns H[err] Jesu Christ <etc.>

Zur vesper predigt ist alsbald im⁸⁹ 1. vhr angefangen worden

1. Intonirt fürn altar.
2. Wo Gott der H[err] nicht bey <etc.>
3. Lectio des 85. ps[alms] fürn altar.
3. Allein Gott in der <etc.>
4. «Vor dem Vater vnser: Ein feste burgk darauf» concio aus dem 124. [psalm] so m[agister] Christophorus Laurentius v[er]richtet.
5. Nach der predigt vorn Vat[er] vn[ser] Erhalt vns Herr <etc.>
6. Finita concione ein teütsch Magnificat.
7. Ein concert, Saul, Saul, was v[er]folgstu mich.
8. Nun last vns Gott <etc.>
9. Collect vnd seg[en].
10. Im heraus geh[en]: Ach bleib bey vns Herr Jesu Christ <etc.> |_{199v}

[1629]

Verzeichnüs, wie es anno 1629. an des churf[ürsten] zu Sachßen vnd burggraffen zu Magdeburgk <etc.> gebuhrtstag, den 5. martij in der churf[ürstlichen] schloßkirchen mit dem gottesdienst ist gehalten worden.

Am mittwog zuvor, den 4. martij ward alsbald nach geendeter predigt folgende vermahnung abgelesen.

Demnach auch morgen, beliebt's Gott, der churf[ürstlichen] durchl[ucht] zu Sachßen, vnser gnedigsten herrn geburtstagk einfellet, an welchen ihre churf[ürstliche] durchl[ucht] das 44. jahr ihres alters beschließen, vnd in das 45. treten werden, vnd es billich, daß dem Allerhöchsten für die gnedige erhaltung ihrer churf[ürstlichen] durchl[ucht] gedancket, auch seine heilige allmacht vmb fernere gesundheit vnd glücklichem zustand herzlich ersucht vnd angelanget werde, So ist e[uer] c[hristlichen] l[ie]ben hiermit zuvermelden, daß morgen alhier in der churf[ürstlichen] schloßkirchen obbemelter geburtstagk mit fürtragung göttliches worts, öffentlicher dancksagung vnd gebet zu Gott wird feierlich begangen, vnd allerdiengs wie an einen sonntag gehalten, den freytag aber nichts desto weniger mit erklerung der paßion fortgefahre[n] werden. |_{200r} Derowegen e[uer] c[hristlichen] l[ie]ben treühertzig erinnert vnd ermahnet wird, daß sie sich morgen zu haltung des bevorstehenden gottesdiensts alhier zu rechter zeit einstellen, vnd allerseits gegen ihrer gnedigsten hohen obrigkeit die schuldigste, vnterthenigste treü erzeigen wollen.

88 Deutsch: Gebet für den Frieden. Lesung des 9. Psalms und der Bitten am Altar.

89 Korrekt: um.

Hierauf hat mann folgenden donnerstagk frü vmb 7. vhr den gottesdienst angefangen, vnd ist gesungen worden

1. Introitus.
2. Kyrie, Christe, Kyrie eleyson: Et in terra pax <etc.>
3. Collect vnd der 20. psalm.
4. Nun lob mein seel den Herrn <etc.>
5. Der 85. psalm.
6. Wir gleüben all an einen Gott <etc.> vnd hat der herr oberhoffprediger h<err> d<octor> Hoë die predigt aus dem 61. ps<alm> v<erse> 7. 8. 9. verrichtet.
7. Das Te DEUM laudam<us> nach geendeter predigt gesungen vnd mit der collect vnd segen beschloßen worden.

[1630]

Anno 1630. «ist⁹⁰» es an des chur<fürsten> zu Sachßen vnd burggrafen zu Magdeburgks <etc.> vnsers gnädigsten herrn gebuhrtstag, den 5. mar<tii> in der schloßkirchen «fast wie oben⁹¹» gehalten «worden». l_{200v}

In der Sophienkirchen

Werden die mittags predigten eingestellt am IV. Advents sonntag,ieß auff den 1. sonntag nach dem fest der Erscheinung Christi, da mann widerumb anfehet. «(A<nn>o 1633. weil das fest der Erscheinung Christi an einen sonntag gefiel, ward die predigt in der Sophie<n>k<irchen> gehalten. wie auch a<nn>o 1640.)» «v<H>A<nn>o 1649 gefiel d<as> fest der Erscheinung Ch<rist>i am sonnabend.»

«JAL Wenn des sonnabends ein fest einfället, alß Lichtmesse, Mariæ Verkündigung, Johannis &c. wird daruff sontags in der Sophien-Kirche geprediget. Wenn aber das fest des montags einfället, wird des sontags vorher nicht geprediget, weil der sonntag alß ein heiliger abend gehalten vnd beichte gesessen wird.»⁹²

«SBC Wan<n> auch d<er> gleichen fest auff den sonntag selbst einfället, gehet die predigt in d<er> Sophien Kirch<en> fort, wiewohl, wen<n> auch zur vesper in der schloßkirchen gepredigt wird (wie ab a<nn>o 1657. ordinariè an Quasimodog<eniti> festo Trin<itatis> Mich<aelis> Neuiahr &c. vnd wen<n> die herrschafft c<ommu>nicirt, geschieht) durch einen studiosum in d<er> Sophien-Kirche die predigt bestellet wird.»

«JAL Von a<nn>o 1657. an wird d<en> 4^{ten} Advent-sonntag auch geprediget.»

[1632]

CL Verzeichnüs, wie es mit der angesteltem klagpredigt vber den seligen tod vnd abschied königlicher maj<estät> in Schweden ist gehalten worden.

Demnach ihre kön<igliche> maj<estät> aus Schweden, Gustav<us> Adolph<us> p<riæ> m<emoriae>⁹³ den 6. nov<embris> des 1632. jahrs in der blutig<en> schlacht bey «Lütze<n>»⁹⁴ ihr leben geendet, ist darauf den 14. nov<embris> eine klagpredigt in der churf<ürstlichen> schloßkirchen von dem h<errn> oberhoffpredigern h<errn> d<octor> Hoën aus dem 2. buch der Chron<ica> c<apitel> 35. v<erse> 23. 24. 25. gehalten worden. Kurz vor 7. vhr wurde der gottesdienst angefang<en>:

1. Gewöhnlicher weise ein lateinischer psalm gesungen worden:
2. Ihr lieben Christen seit getrost <etc.>
3. Vater vnser im him<m>elreich <etc.>
4. Collect vnd das dritte cap<itel> der Klaglied<er> Jer<emiae>.
5. Wir gleüben <etc.>
6. Concio.
7. Mitten wir im leben <etc.>
8. Ward darauf mit der collect vnd segen beschloßen. l_{201r}

90 »ist« korrigiert aus »ward«.

91 »fast wie oben« korrigiert aus »folgender gestalt«.

92 Eingetragen nach dem Eintrag von 1640.

93 Deutsch: seligen Andenkens.

94 »Lütze<n>« korrigiert aus »Leipzigk«.

[1634]

Anno 1634. am 5. martij ward alsbald nach geendeter predigt ward eine vermahnung an das volck abgelesen, wie solche in dem buch der gebets-form folio 85. zubefinden: Darauf ward der churfürstliche geburths tag den folgen[den] 6. martij mit folgenden ceremonien gehalten.

Früe vmb 7. vhr ward der gottesdienst angefangen⁹⁵, vnd ist gesungen worden:

1. Introit-us: Ich freüe mich des, daß mir gered <etc.>
2. Kyrie, Christe, Kyrie eleyson: Et in terra pax <etc.>
3. Collect, so sonst am mittwog pflegt gelesen zuwerden: sampt den 61. ps-alm Höre Gott mein geschrey <etc.>
4. Nu last vns Gott dem Herren <etc.>
5. Der 85. ps-alm Herr, der du bist vormals gnedig gewest <etc.>
6. Lob- vnd danck concert.
7. Wir gleüben all an einen Gott <etc.>
8. Concio aus dem 20. psalm.
9. Nach der predigt ward das Te DEUM laudam-us gesung-en, vnd mit der collect vnd segen beschloßen. l_{201v}

[1635]

Verzeügnüs, wie es a-n-n-o 1635. mit der angestellten landtags-predigt in der churfürstlichen schloßkirchen zu Dreßden ist gehalten worden.

Dom-inica I. post festu-m Epi-phanias ward der gottesdienst früe vmb 7. vhr angefangen, vnd ist gesungen worden:

1. Introitus: Ich freüe mich des <etc.> H-einrich S-chütz à 8.
2. Missa.
3. Collect: Gott gib fried in deine-m lande <etc.> Darauf gelesen worden der 85. psalm.
4. Ein feste burgk ist vnser Gott <etc.>
5. Ward gelesen der 60. psalm.
6. Darauf ein concert: Salve o clemens, o pie, o dulciss-ime &c.
7. Wir gleüben all an eine-n Gott <etc.>
8. Darauf hat der churfürstliche oberhoffpr-ediger vnd geistliche rath h-err d-actor Hoë die predigt verrichtet aus dem anfang des 60. psalms.
9. Nach der predigt ward gesung-en: Erhalt vns Herr &c.
10. Ward mit der collect vnd seg-en beschloßen. l_{202r}

[1640]

Verzeügnüs, wie es a-n-n-o 1640. mit der angestellten landtagspredigt in der churfürstlichen schloßkirchen zu Dreßden ist gehalten worden.

Dom-inica XIII. Trinitatis ward, nach gehaltener predigt, der gemeine angezeigt, daß morgenden montags auf churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen gnedigsten befehl, eine landtags predigt würde gehalten werden.

Folgenden montag, war der 31. augusti, ward der gottesdienst frü vmb 7. vhr angefangen. Vnd ist gesunge-n worden:

1. Introitus. Ich freüe mich des <etc.> Dan-iel Selich à 8.
2. Missa.
3. Collect. Gott gib fried in deinem lande <etc.> Darauf gelesen
4. Der 85. psalm.
5. Eine feste burgk <etc.>
6. Rom-ani 13. à v-ersu 1. ad v-ersum 8. exclusive⁹⁶ Jederman sey vntherthan <etc.>

95 Nachfolgendes »worden« gestrichen.

7. Beati immaculati in via. Melchior Franck à 10.
8. Wir gleüben all an einen Gott <etc.>
9. Darauf hat der churfürstliche oberhoffprediger vnd geistliche rath herr doctor Hoë die predigt verrichtet aus dem 9. vnd 10. vers des 85. psalms.
10. Finita concione. Verley vns frieden gnädiglich Johann Hermann Schein à 9.
11. Gott gib fried <etc.> Ward mit der collect pro pace vnd seg(en) beschloßen. ^{l202v}

[1647]

Anno 1647. ist es mit der celebrirung ihrer churfürstlichen durchlaucht zu Sachßen geburtstag folgender gestalt in der schloßkirchen gehalten worden.

Den mittwoch zuvor, den 3. martij, wurd eine vermahnung an das volck abgelesen, wie solche in dem buch der gebets-form zubefinden, Darauff wurde den folgenden 6. martij, war der sonnabend vor Inuocavit, natalis serenissimi solenniter celebriret, wie folget. Früe hora 7. ward der gottesdienst angefangen, vnd ist gesungen worden:

1. Introitus, Venite, exultemus Domino.
2. Missa cum instrumentis & vocibus⁹⁷.
3. Allein Gott in der höhe <etc.>
4. Collect, vnd der 61. psalm.
5. Nun lob mein seel den Herrn <etc.>
6. Ward gelesen der 85. psalm.
7. Moteta.
8. Wir gleüben all an einen Gott <etc.>
9. Darauff verrichtete der herr oberhoffprediger herr doctor Weller eine herrliche gratulation-predigt aus dem 61. psalm verse 7. 8. 9. Finita concione ward
10. gesungen, Herr Gott, dich loben wir <etc.>
11. Vnd mit der collect vnd segen beschloßen.

Es wurden auch die 3. hoffprediger zur tafel gefodert. ^{l203r}

[1648]

Anno 1648. gefiel der Sankt Johannis tagk auf einen sonnabend, darumb ward den folgenden sonntag drauf, war dominica IV. Trinitatis wegen des jahmarcks die predigt in der Sophienkirchen eingestellt.

[1650]

Wie das Danckfest am tage Mariæ Magdalenæ, war der 22. julij anno 1650. in der churfürstlichen sächsischen residenz vnd hauptvestung Dreßden, des getroffenen friedens wegen, celebriret worden.

1. Zogen früe vmb 6. vhr die trabanten auf das churfürstliche schloß, marchirte auch hauptmann Koch mit seiner compagna zum Wilßdorffer Thore durch die vestung vnd stall, auf dem Neümarckt, ingleichen die büchsenmeister aus dem zeüghauße, vber die vestung auf dem Münzberg, woselbst sie auf alle posten sich zertheilten.

2. Wurde vmb 7. vhr folgender gestalt der gottesdienst verrichtet. 1. Pro introitu der 46. psalm deütsch musiciret. 2. Kyrie, Christe Kyrie eleyson, vocaliter vnd instrumentaliter concertiret: Hernach von 6. discantisten diese wort: Ehre sey Gott in der höhe <etc.> musiciret: Worauf an stat der lateinischen meß mit der gemeine, Allein Gott in der höhe <etc.> gesungen worden: Nachmals wurde von dem mittlern hoffpredigern, herrn magister Christophoro Laurentio eine danck collect, vnd an statt der epistel vor dem altar der 126. psalm verlesen, vnd das deutsche lied, Eine veste burg <etc.> gesungen, hernach an statt des euangelii der 68. psalm, vnd dan vocaliter vnd instrumentaliter auch mit dem trompeten chor der 136. psalm deütsch musiciret, ^{l203v} Darauf der Glaube mit der gemeine gesungen.

96 »exclusive« korrigiert vermutlich aus »inclusive« (getilgt).

97 Deutsch: Messe mit Musikinstrumenten und Vokalstimmen.

Die predigt thet h<err> oberhoffprediger herr d<actor> Jacobus Weller, bey welcher man<n> vorhero, vnd vor dem Vater vnser, Nun lob mein seel den Herrn <etc.> gesungen: Der text war aus dem 3. c<apitel> der Klag<ieder> Jer<emiae> der 22. 23. 24. v<ers>. Nach der predigt vnd beichte, wurde die angeordnete abkündigu<n>g vnd gebet verlesen, vnd vor dem Vat<er> vns<er> Es wolt vns Gott gn<ädig> seyn <etc.> gesungen. Nach der predigt sa<n>g ein tenorist recitativè folgende wort aus dem 66. psalm, von 8. v<ers> an, biß auf den 14. incl<usive> Lobet ihr vöcker vnsern Gott <etc.> Vnd mein mund geredt hat in meiner noth. Folgete darauf das Te DEUM laudamus, mit vollkömlicher music, trompeten vnd heerpauken: Hernach wurde die verordnete collect, nebenst dem segen, vnd zum beschluß, Erhalt vns Herr bey deinem wort <etc.> gesung<en>. Als dan<n> zur tafel erstlich Nun last vns Gott dem Herrn <etc.> zum andern Allein Gott in der höhe sey ehr <etc.> geblasen aufn altar.

Nachdem solches geendiget, marchirte hauptman<n> Götze mit der vn<ter> gvarde, vnd hauptmann Koch mit seiner compagnia durch d<as> schloß aufm hohen wahl, vnd wurden bey dem Münzberg zur losung 3. raqveten von 6. 12. vnd 20. <pfund> gezündet: Hierauf schoßen die 2. compagnien salve, vnd wurde alsden<n> auf dem Creüzthurm mit 4. schlangen der anfang gemacht, nachmals von Salomonis Thor an, auf beyden seiten zugleich biß an den Münzbergk 59. ganze, halbe vnd viertels-cartauen gezündet. Darauf gab zu Alten Dreßden hauptman<n> Moßdorfs compagnia salve, vnd alsdan<n> von der Elbe bey der schiffmühle an mit 22. halben vnd viertel carthauen biß an die Elbe bey dem jägerhauße, geantworet worden: Vnd geschahen in dieser ordnung l_{204r} die salven 3 mal, sum<m>a 255. stück schüße mit 9. große[n] raqueten. Diesem nach, zogen die 2 compagnien, nebenst den büchsenmeistern durch das schloß wider ab, vnd endigte sich nach 12. vhr. Darauf hielten die sembtlichen chur- vnd fürstlichen persone<n> auff dem kirchsaal tafel.

Gegen 3. vhr wurde die vesper folgender maßen gehalten. Zum introitu sang man<n> mit der gemeine, Es wolt vns Gott gn<ädig> seyn <etc.> auf welches von dem dritten hoffprediger der 147. ps<alm> vorn altar abgelesen, vnd der 126. ps<alm> deütsch musiciret, nachmals die predigt von dem mitlern hoffpredigern h<errn> m<agister> Christophoro Laurentio gethan, bey welchem vorher vnd vor dem Vat<er> vns<er> Nun lob mein Seel <etc.> gesung<en> ward. Der text war aus dem 1. c<apitel> des Pr<opheten> Nah<um> 15. v<ers>. Nach der predigt wurde das verordnete gebet, wie in der früepredigt, verlesen, vnd vor dem Vat<er> vns<er> Wer Gott nicht mit vns <etc.> gesungen. Darauf das deütsche Magnificat vocaliter vnd instrumentaliter musiciret, vnd mit der gemeine hernach, Nu last vns Got dem Herrn <etc.> so dann die collect vnd der segen, vnd zum beschluß, Sey lob vnd ehr mit hohen preiß <etc.> gesungen ward. l_{204v}

[1656]

«Churfürstlicher d<urchlaucht> zu S<achsen> gebuhrtag.»

A<nn>o 1656. am sonntag Reminiscere ward eine vermahnung an das volck abgelesen, wie solche in dem buch der gebets form zubefinden. Darauf ward den folgenden 6. martij natalis sereniss<imi> solenniter celebrirret, wie folget. Frü hora 7. ward der gottesdienst angefang<en>: Ward geschlagen

1. Es wolt vns Gott <etc.>
2. Missa.
3. Allein Gott <etc.>
4. Collect, der 61. <psalm>
5. Nun last vns Gott dem H<erren> <etc.>
6. Der 85. ps<alm>
7. Eine motet <etc.>
8. Wir gleüben all <etc.>
9. Darauf verrichtete der h<err> oberhoffpr<ediger> h<err> d<actor> Weller eine herrliche gratulation predigt ex Es<aia> 40. v<ers> 31.
10. Finita conc<ione> Herr Gott wir loben dich <etc.>
11. Ward mit der collect vnd segen beschloßen.

Es wurden auch <mittwoch> vnd <freitag> die paßionspredigten verrichtet.

[1661]

vH Anno 1661. fiel churfürst Johan Georgen des Andern, geburtstag, welcher ist der 31. maij, den freytag vor Pfingsten, Ward am vorgehenden sonntag Exaudi abgekündigt, vnd hernach folgenden freytag solenniter celebriret, da es denn mit verrichtung des gottesdienstes in allem, wie an einem hohen fest gehalten wurde, Die predigt thete der herr oberhoffprediger doctor Weller auß Zacharia 2/3.[?] v<er>s 1.–[vacat] l_{205r}

pJ Paßion predigten in der fasten l_{205v}

Doctor Mirus hat zu etzlich maln, neben sein collegis die historiam passionis erkleret, zuweiln für sich allein. Auch wol das 53 cap<itel> Esaiaë: deßgleichen den 22 psalm, vnd das 17 cap<itel> Johannis.

Err doctor Polycarpus hat gleichfals die historiam passionis zuweiln allein gepredigt, vnd auf nützliche betrachtung derselben die zuhörer angewisen, sonderlich wie sie diselbe zu erkenntnüs der sünden, zur beicht vnd zur vergewisung der gnaden Gottes brauchen könten. Hat auch wol die historien in etzliche creutzfarten Christi abgetheilet: anno 1604 sie auf die betrachtung der waren vnd falschen kirchen gerichtet: welche predigten hernach zu latein publicirt worden.

M<agister> Cunradus hat zuweiln für sich allein, zuweiln auch mit zuzihung des collegæ die passion gepredigt, auch nach gelegenheit anders lehrhafte capita vnd textus erkleret, wie a<uch> vom heiligen abendmal.

Anno 1604 predigte m<agister> Paulus am Grünen Donnerstag de cæna Domini⁹⁸: anno 1605 die historiam passionis secundum Johannem allein, in 7 pred<igten>. l_{206r}

Anno 1606 predigten err m<agister> Cunradus, v<nd> m<agister> Paulus die historiam passionis secundum Matthæum wechselsweis in xi predigten.

Anno 1607 bey werender schwachheit herrn doct<or> Polycarpi vnd m<agister> Cunradj predigte m<agister> Paulus die passion secundum Lucam in 13 predigten (doctor Paulus Laurentij pastor et superintendens dresdensis predigte am Grünen Donnerstag vom heiligen abendmal in templo arcis⁹⁹, in beysein chur vnd fürstlicher herrschaft)

Anno 1608 brachte err d<oc>tor Polycarpus die mitwochen vber in der fasten den Genesin zu ende. Zog vil lehren auf Christi leiden, predigte auch am Grünen Donnerstag von heiligem abendmal, do er dann lehrete

1. de substantia hujus sacramenti¹⁰⁰.
2. de usu seu fructu cænæ¹⁰¹ nemlich
 1. wider die sünd:
 - 2 ad regulam vitæ¹⁰²
 - 3 zum segen in communi vita¹⁰³
 - 4 zum harnisch vnd brustwehr wider den teufel vnd hellenpforten.
 - 5 als ein aquam vitæ¹⁰⁴, vnd kreftig schlagwaßer contra adversit<ates> et ærumnas¹⁰⁵.
 - 6 als ein losung vnd paßport an tag des tods v<nd> gericht. (ex q<ui>b<us> jam sequi<tur>, non contemnendum sed crebrò accipiandum esse sacrum hoc pignus¹⁰⁶)

98 Deutsch: vom Mahl des Herrn (Abendmahl).

99 Deutsch: in der Schlosskirche.

100 Deutsch: vom Wesen dieses Sakraments.

101 Deutsch: vom Gebrauch oder Nutzen des Abendmahls.

102 Deutsch: an den Grundsatz des Lebens.

103 Deutsch: im gewöhnlichen Leben.

104 Deutsch: Wasser des Lebens.

105 Deutsch: gegen Missgeschicke und Drangsale.

106 Deutsch: Aus denen folgt schon, dass dieses heilige Pfand nicht verachtet, sondern immer wieder angenommen werden muss.

Magister Paulus erklerte diß iar des freytags die historiam passionis secundum Marcum, in siben predigten. l_{206v}

Anno 1609 ist herr doctor Polycarpus durch die visitation der zwo academien, so sich fast auf vir wochen lang erstrecket, gehindert worden, in der fastenzeit zupredigen. Doch hat er gepredigt am sonntag Palmarum, das gewöhnliche evangelium Matthæi 21. Am mittwoch aus dem spruch Joël, capitel 2 (Bekeret euch zu mir) von der bus vnd bekehrung, was vns dazu vrsachen vnd antreiben sol, nemlich Dei bonitas, vitæ breuitas, pœnarum gravitas, conscientia tranquillitas, amœnitas regni cœlorum, atrocitas extremi iudicij¹⁰⁷. Am Grünen Donnerstag hat er den textum 1 Corinthios 11 de institutione cænæ gehandelt vnd zwar in zwey puncten:

- I Etlzliche motiven, die vns bewegen soln, des Herrn abendmal oft vnd viel wirdiglich, zubrauchen, nemlich, Christj geboth: die lieb gegen dem Herrn Christo: das es vns leicht ankömbt vnd nicht vil kostet: vnsere eigene noth: ergernüs zu verhüten vnd gut exempel zugeben: der nutz den wir davon haben.
- II. Wie man sich wirdiglich dazu bereiten sol: contritione: fide: gratiarum actione cuius fit [...?]cibus & obedientia vitæ (vitam si petie, vitam pius mutes[?]. august)

Magister Paulus hat dise zeit vber erkleret, erstlich das 63 capitel Esaiæ vom keltertreter 3 predigten darnach das 53 capitel Esaiæ in 9 predigten (vnter welchen doch die letzten zwo in der Osterzeit gehalten worden) zum dritten, die 7 wort Christi in 2 predigten dinstag nach Palmarum vnd Kahrfreitag. l_{207r}

Die passion ist dis iar 4 mal gesungen.

1. dominica Judica; secundum Matthæum.
2. dominica Palmarum; secundum Marcum.
3. mittwoch hernach 12 aprilis secundum Johannem.
4. karfreitag, 14 aprilis, secundum Lucam.

Anno 1610 wurd die historia passionis iuxta quatuor evangelistas¹⁰⁸, erkleret in 14 predigten. Diweil aber magister Paulus die fastenzeit vber vil beschwerung am stein hatte, sind mer nicht als 5 predigten von im gethan worden: Die andern 9 hat magister Niedersteter verrichtet.

Anno 1611 erklert magister Niedersteter die historiam passionis secundum Matthæum. Bracht sie bis auf die Crucifixionem Christj, capitel XXVIII (versiculum 35.) Weil er aber nach Torgau gefordert wurd, perlexirt¹⁰⁹ magister Paulus die historiam vnd bracht sie vollend in 5 predigten (doch die concionem de cæna¹¹⁰ mit eingerechnet) zu ende. llll_{209r}

107 Deutsch: die Güte des Herrn, die Kürze des Lebens, die Schwere der Strafen, die Ruhe des Bewusstseins, die Wonne des Himmelreichs, die Härte des Jüngsten Gerichts.

108 Deutsch: Leidensgeschichte nach den vier Evangelisten.

109 Deutsch: liest durch.

110 Deutsch: Predigt vom Abendmahl.

pJRegister vber gehaltene communion, mit fürnemen personen, edlen knaben, hofdinern, dinerin vnd mägden. (denen von chur vnd fürstlicher personen communion stehet oben pagina 77 et seq^uentibus) ll_{210r}

Anno 1603.

Den letzten Christfeyertag (27. decemb^ris) haben hertzog Johans Georgen edle knaben früe morgens communicirt.

1604.

Am tag der Erscheinung Christj (6 januarij) communicirten früe morgens 24 personen, meisten theils dinerin. Doch warn mit ihnen 2 edle jungfrauen, sambt freulin Elisabeth (der frau gräfin schwester) vnd frau hofmeisterin.

Dominica 4 Epiphani^as communicirten des churfürsten zu Sachsen edle knaben sambt irem præceptore, in der anzahl 17 personen: nach der predigt.

Den 22 aprilis (war dominica Misericordi^as Domⁱni) haben 20 personen von weibern vnd mägden, des morgens früe vor 6 vhr communicirt.

Den 29 maji (Pffingstdinstag)] communicirten hertzog Johans Georgen edle knaben. Abermals [kommunizierten] etzliche edle knaben am fest Trinitatⁱs 3. junij.

Den 8 julii (dominica 5 Trinit^atis) haben 21 personen communicirt, von dinerin, darunter etzlich wenig edle jungfrauen. l_{210v}

Den 9 septemb^ris (dominica 14 Trinitatis) haben 23 edle knaben vnd andere p^eersonen nach der predigt communicirt.

Dominica 22 Trinit^atis (4 novemb^ris) [kommunizierten] 10 edle knaben mit dem præceptore. Der herr Schenck sambt 10 personen der seinen communicirte früe, hora 6.

Sontag nachm Christag (30 decemb^ris) communicirten früe morgens 21 weibspersonen vnd megdlin. Vnd nach der predigt 23 edle knaben.

1605.

13 januarij (dominica 2 post Epiphani^as) haben 27 personen, so meisten theils edle knaben, communicirt nach gehaltener predigt.

Am Palmensontag (24 martij) 23 personen, dinstmagd vnd weiber: früe morgens.

Den 1 aprilis (Ostermontag) ist mit 29 edelen knaben die communio nach der predigt gehalten worden.

Am fest Trinitatis (26 maji) [wurde die Kommunion] mit 24 personen, mehrerteils edlen knaben [gehalten].

Dominica 7 Trinitatis, hat der wolgeborne, edle herr Burckart Schenck, sambt den seinen, des morgens früe communicirt: deßgleichen 22 andere personen, von dinerin.

Dominica 13 Trinitatis (25 augusti) hat die fr^au hofmeisterin sambt 4 edlen jungfr^auen vnd 8 magden comm^unicirt. l_{211r}

Dominica 20 Trinitatis (13 octob^ris) [kommunizierten] 15 edle knaben nach der predigt. früe morgens aber ein gräflich freulin sambt 2 edlen jungfr^auen.

Dominica 25 Trinit^atis (17 novemb^ris) haben früe morgens communicirt die frau gräfin, sambt den fräulin schwester Elisabeth, 3 edlen jungfrauen vnd der frau gräfin gesinde.

Dominica 4 Adventus (22 decemb^ris) haben früe morgens etzlich edle knaben sambt dem trabanten hauptman, auch etzlichen näter megdlin communicirt: aller in anzal 22 personen.

1606.

Sonntag nachm Neuen Jar 5 januarⁱⁱ ist die communitio mit 21 edlen knaben früe morgens vor sechsen gehalten worden.

Dominica Oculj (23 martij) haben die frau hofmeisterin vnd 2 edle jungfrauen sambt 19 mägdlin vnd dinerin communicirt.

Dominica Judica (6 april^{is}) [kommunizierten] 18 andere personen, darunter 5 edle knaben, 13 weibsбилde.

Am Guten Freytag (18 aprilis) [kommunizierten] 11 edle knaben, sambt dem trabanten hauptman, früe morgens.

Dominica Quasimodogeniti (27 aprilis) [kommunizierten] 14 personen: darunter die frau gräfin, sambt freulen Ännigen vnd andern 12 personen. l_{211v}

Dominica 5 Trinit^{atis} (20 julij) haben 14 personen communicirt, alzumal dinerin.

Dominica 15 Trinit^{atis} (28 septemb^{ris}) [kommunizierten] 11 personen, nemlich die frau gräfin sambt den irigen.

Dominica 17 Trinit^{atis} (12 octob^{ris}) haben abermals 24 personen communicirt: darunter 3 edele knaben, das ander alles weibsvolck von hofdinerin.

1607.

Domin^{ica} 2 Epiphan^{ias} (18 januarij) haben 9 edele knaben communicirt, früe morgens.

Dominica 3 Epiphan^{ias} (25 janua^{rii}) [kommunizierten] 31 personen, nemlich 6 edle knaben, 5 edle jungfrauen, 20 mägdlin vnd weiber.

Dominica Sexages^{imæ} (8 febr^{uarii}) hat der herr hausmarschalch Bastian von Berbisdorf sambt den seinen, des morgens früe communicirt (wam allenthalb 6 personen)

Am Charfreytag (3 aprilis) communicirten früe morgens 6 edle knaben.

Dominica 2 Trinitatis (14 junij) haben 20 neterin sambt etzlich weibern communicirt.

Am tag Johannis Bap^{tistæ} communicirte herr Bastian von Berbisdorf hausmarschalch sambt seinem weib, son vnd töchtern: auch 5 edle jungfrauen aus dem frauenzimmer, vnd zwo mägde. früe morgens nach 5 vhr. l_{212r}

Mitwoch post dominicam 19 Trinitatis (14 octob^{ris}) haben 16 personen zu Torgau communicirt, so allezumal der churfürstlichen witbin hof zugethan.

Dominica 20 Trinitatis (18 octob^{ris}) communicirten zu Torgau früe morgens 20 weibspersonen von mägdlin, weibern vnd 2 edlen jungfrauen.

1608.

Dominica Sexagesimæ (31 januarij) haben 11 edle knaben vnd 13 dinstpersonen von mägden vnd weibern communicirt.

Dominica Palmarum (20 martij) haben des morgens früe communicirt herr kammer raht Berbisdorf sambt den seinen. darnach nach inen 10 edle knaben.

Ostermontags (28 martij) ist abermal die communion gehalten worden früe morgens mit 6 edlen knaben: item mit 24 personen, mererteils dinerin, wenig edlen jungfrauen.

Sonntag Rogationum (1 maji) haben 8 edle knaben communicirt früe vor 6 vhrn.

Dominica 9 Trinitatis communicirten 24 personen, alles zumal mägdlin, dinerin, weiber. Die communitio wurd früe morgens vor 6 vhr gehalten. l_{212v}

Freytags den 19 augustj communicirten früe morgens vor 6 vhr herr kammerrahht Berbisdorf sambt seinem weib, son vnd töchtern, auch sonst zwo edlen (allerzumal 9 personen) denn er noch deßelben tags zum churfürsten zu verreisen: were sonst bis an sonntag verschoben worden.

Dominica XIII Trinitatis war der 28 augustj communicirten früe morgens vmb 6 vhr neun edle knaben sambt irem præceptore.

(Dominica 18^a Trinitatis communicirte früe morgens vmb 6 vhr Henrich von Günterrad, des königs aus Engelland abgesanter an churfürst zu Sachsen <etc.>)

Dominica 19^a Trinitatis 2 octobris, communicirten mit der gnedigsten herrschaft 13 edle jungfrauen, sambt irer hofmeisterin Eckersbergerin.

Dominica 22^a nach Trinitatis (23 octobris) haben drey edle knaben früe morgens communicirt.

1609.

Am tag der Heiligen Drey König communicirten früe morgens vmb 6 vhr 4 edle knaben sambt ein zwerg, Georg genant. l_{213r}

Sonntag hernach, Dominica 1. post Epiphania 8 januarij, ist die communion mit 22 netermegdlin, auch kammerdinerin vnd etzlichen weiblin gehalten worden früe morgens vor 6 vhr.

Dominica Septuagesimæ, den 12 februarij ist die communion mit 7 edlen knaben in der schloßkirch gehalten worden, früe morgens vor 6 vhr.

Dominica Sexagesimæ 19 februarij haben früe morgens vor 6 vhr communicirt herr kammer raht Sigmund von Berbisdorf, sambt seinem weib, sohn vnd 6 jungfrauen <etc.> (war 9 personen)

Dominica Palmarum (war der 9 aprilis) communicirten früe morgens vor 6 vhr 9 edle knaben, so alzumal spiesungen war.

Am Ostermontag den 17^{ten} aprilis haben früe morgens, kurtz vor 6 vhr communicirt ein edle jungfrau (eine Schelentzkij) vnd 1 edle frau: beyde an der churfürstlichen witbin hofe.

Am Pfingstag den 4 junij haben für morgens halbweg 6 vhr 9 edle knaben communicirt: Warn alle-sambt meins gnedigsten herrn jungen. l_{213v}

Dominica Septima Trinitatis, 30^{ten} julij communicirten früe morgens vor 6 vhr 6 spiesungen: Die beicht thaten sie sonnabends zuvor nach der vesper.

Dominica 17 Trinitatis (8 octobris) communicirten früe morgens nach 6 vhr, mit der gnedigsten herrschaft 16 edle jungfrauen sambt 2 hofmeisterin.

Eadem dominica communicirten nach verrichteten sacris, zwischen 9 vnd 10 vhr (nach dem das volck alles aus der kirchen war) 4 edle knaben.

Dominica 18 Trinitatis (war der 15 octobris) haben 7 edle knaben, des morgens früe vmb 6 vhr communicirt.

Dominica 19 Trinitatis (war der 22 octobris) haben 21 personen communicirt: als die netermegdlin sambt andern weibspersonen, des morgens früe vmb 6 hr.

1610.

Dominica 4 post Epiphania (28 januarij) haben früe morgens 7 spiesungen des churfürsten zu Sachsen communicirt. l_{214r}

Dominica Septuagesimæ (4 februarij) communicirten früe morgens halb weg sechs vhr 16 edle knaben, sambt irem præceptore: deßgleichen 25 dinstpersonen, von mädlin, näterin, köchin, betterin <etc.> sambt magister Paulo. Warn der personen sämtlich 42.

Dominica «Vocem Jucunditatis»¹¹¹ (13^{ten} maji) haben früe morgens vmb 6 vhr 7 edle knaben communicirt

Am tag der Hiemelfart Christj 17 maij haben früe vmb 6 vhr 8 edle knaben communicirt.

Dominica I Trinitatis 9 junij haben 22 netermegdlin sambt andern dinerin communicirt, (so wol auch der eine hofprediger magister Jenisch) früe morgens vmb 6 vhr.

Dominica IX Trinitatis (war der 5 augusti) haben 6 edle knaben früe morgens vmb 6 vhr communicirt.

Dominica X Trinitatis (12 augusti) communicirten früe morgens vmb 6 vhr 14 edle knaben des churfürsten, darunter auch etzliche spisjungen.

Dominica XIX Trinitatis communicirten 14 dinerin von mägdlin vnd weibern, früe morgens 1 vrtel nach 6 vhr. (14 octobris)

Dominica XXIV Trinitatis (18 novemb^{ris}) communicirten früe morgens 1 vrtel nach 6 acht edle knaben. ^{l_{214v}}

Dominica III. Adventus, 16 decembris, im 1610 haben früe morgens nach 6 vhr communicirt 6 personen, 4 hofdinerin vnd 2 kammerdiner etc.

«1611.»

Am Neuen Jarstag des eintretenden 1611 jars communicirn früe morgens vor 6 vhrn 4/8[?] edle knaben

Dominica Reminiscere 17 febr^{uarii} communicirn früe morgens vmb 6 vhr 9 spisjungen, 16 netermegdlin sambt etzlichen weibern.

Dominica Jubilate 14^{ten} april^{is} [haben] 8 edle knaben (alles kammerjungen) früe halbweg sechs vhrn communicirt: desgleich^{en} 4 edle jungfrauen aus dem frauenzimmer vnd 1 kammerweib etc. (die andern edlen jungfrauen communicirten mit der herrschaft eadem dominica)

Dominica Cantate 21^{ten} april^{is} haben früe morgens halbweg sechs 11 edle knaben communicirt (warn meisten theils spisiungen)

Dominica Exaudj, 5 maii, ist die communion mit 7 edlen knaben früe morgens vor 6 vhrn gehalten worden.

Dominica V Trinitatis (23 junii) haben 13 personen (meisten theils nätermegd) communicirt früe morgens zwischen 5 vnd 6 vhr. ^{l_{215r}}

Dominica 9^a Trinitatis (21^{ten} julii) haben früe morgens vmb 6 vhr 25 edle knaben (darunter doch auch etzliche andere personen) communicirt.

Dominica 12^a Trinitatis (11^{ten} augusti) haben etzliche edle knaben communicirt.

Dominica 18^a Trinitatis (22^{ten} septembris) haben der churfürstin dinerin, an der anzahl 12 früe morgens vmb 6 vhr communicirt.

Dominica 24^a Trinitatis (3 novembris) haben 6 edle knaben communicirt 3 vrtel auf 7 früe.

Anno 1612.

Dominica 2^a Epiph^{anias} 19. januarij, communicirn nach der früepredigt 19 personen, mehrers teils edle knaben, sambt dem trabanten heuptman.

Dominica 4^a Epiph^{anias} 2 februarij (am tag Purificationis) haben früe morgens nach 6 vhrn 15 personen communicirt, so allzumal kammer vnd näter megdlin wern, sambt einer hofmeisterin.

Dominica Septuagesimæ 9 febr^{uarii} haben 6 spisiungen früe halbweg 7 [Uhr] communicirt.

Dominica Misericordias Domini (26 aprilis) communicirn früe morgens 33 edle knaben sampt hauptman vnd andern kurtz vor 6 vhrn vnd hernach. ^{l_{215v}}

Sontag Jubilate (3 maji) haben früe morgens nach 6 vhr 13 nätermegdlin sambt weibspersonen communicirt.

Dominica XVI Trinitatis (27^{ten} septembris) hat die hofmeisterin beneben einer edlen jungfrauen vnd 3 dinerin (früe morgens fast halbweg 7 [Uhr]: do es doch gleich auf 6 [Uhr] angestellt war) communicirt.

Dominica XVII Trinitatis (4^{ten} octobris) communicirten 12 weibspersonen merer theils näter vnd hofmegd früe morgens nach 6 vhm. (Weil aber herzogk Augustus sambt dem gemahl vnd 3 adlichen weibsilden vor 6 vhr communicirte, samleten sich die 12 p^{er}sonen zeitlich in die kirch, sasen auf den langen bencken, vnd warteten bis die fürstliche communion fürüber: Do denn der actus communionis von neuen fürgenommen worden, absq^{ue} ornatu sacerdotali: So las man auch die paraphrasin orationis dominicæ, sambt andern, wie breuchlichen, ab, vnd geschach die administratio von zweien ministris <etc.>) l_{216r}

Den XXII. Trinitatis, war der 8. novembr^{is}, haben früe morgens nach 6. vhr 38. personen communicirt, waren des churfürsten zu Sachsen <etc.> cammerjungen, spießjungen, vnd silber diener.

1613.

Den 31. januarij, war der sontagk Septuagesimæ, haben früe halbweg 7. vhr 10. cammer jungfrauen communicirt.

Den 11. aprilis, war dominica Quasimodogeniti, haben früe vmb 6. vhr, spieß vnd cammerjungen communicirt.

Den 3. octobr^{is} war der 18. sontag nach Trinitatis haben 35. edelknaben, beneben dem trabanten hauptman, auch 15. nätter meigdlein nach gehaltener predigt communicirt. l_{216v}

Den XX. Trinitatis, war der 17. octobr^{is} communicirte die frau hoffmeisterin, beneben 7. weibspersonen, früe nach 6. vhr.

Anno 1614.

Dom^{inica} III. post Epiph^{anias} (23. januarij) communicirten früe morgens vor 6. vhr die beiden h^{erren} hoffprediger, h^{err} doctor Matthias Hoë, h^{err} magister Daniel Hænichen, beneben den churfürstlichen sächsischen edlen knaben, vnd etlichen nättermegdlein, waren allesampt 55. personen. (Wurd vor vnd vnter der communion gesungen, auch das ambt in ornatu von magister Christophoro gehalten.)

Dom^{inica} V. post Epiph^{anias} 6 febr^{uarij} communicirten früe vmb 6. vhr die frau hoffmeisterin beneben 6. weibspersonen, Wurde das ambt gehalten von magister Laurentio, absq^{ue} ornatu sacerdotali.

Am Pfingst dienst tages, war der 14. junij, haben nach gehaltener predigt 51. personen communicirt, Wurde das ampt von magister Laurentio gehalten. l_{217r}

An Johannis tages, war der 24. junij frü vmb 6. vhr, hat die frau hoffmeisterin beneben andern 8. personen communicirt. Wurde vor, vnter vnd nach der communion gesungen, auch das ambt in ornatu von magister Christophoro gehalten.

Dom^{inica} 18. Trinitatis war der 23. oct^{obris} communicirten früe morgens nach 5. vhr die churfürstlichen sächsischen edelknaben, beneben der frau hoffmeisterin vnd etlichen netermegdlein, 55. personen. (Wurde das ambt in ornatu von magister Christophoro gehalten.)

Dom^{inica} 19. Trinitatis war der 30. oct^{obris} communicirten früe morgens halbweg 6. vhr, 8. personen, nachtwächterin vnd ammen <etc.>

Anno 1615.

Dom<inica> Lætare, war der 19. martij, communicirten früe halweg 6 vhr, «Anonymus h<err> d<octor> Matthias Hoë, churf<ürstlicher> s<ächsischer> oberhoffprediger,»_{CL} die churf<ürstlichen> s<ächsischen> edelknaben, beneben der fr<au> hofmeisterin vnd etlichen nedermegdlin, 49. personen. (M<agister> Christoph hielt das ampt.)_{l217v}

Dom<inica> XIII. Trinit<atis> war der 3. septembris, communicirten früe die churf<ürstlichen> s<ächsischen> edelknaben, beneben etlichen nedermegdlein 52. personen, (M<agister> Christoph hielt daß ampt.)

Dom<inica> XIV. Trinitatis, war der 10. septembris communicirten früe vmb 6. vhr die fr<au> hoffmeisterin, sambt andern 7. personen <etc.>

Anno 1616.

Dom<inica> Invocavit, war der 18. febr<uarii> communicirten früe vmb 6. vhr die fr<au> hoffmeister[i]n sambt andern 8. personen.

Dominica Exaudi, war der 12. maij, communicirten früe vmb 6. vhr die fr<au> hoffmeisterin sampt andern 10. personen.

Am h<eiligen> Pfingstdienstag, war der 21. maij, communicirten, nach gehaltener predigt, der churf<ürstliche> s<ächsische> oberhoffprediger d<octor> Matthias Hoë, beneben dem churf<ürstlichen> s<ächsischen> trabanten hauptman, edlen knaben vnd etlichen nedermegdlein, 51. personen._{l218r}

Dom<inica> II. Trin<itatis> war der 9. junij communicirten früe vmb 6. vhr eine edle jungfrau, neben der Christoph Sieberin.

Den XV. Trin<itatis> war der 8. septembris communicirte früe vmb halweg 7. vhr die frau hoffmeisterin, sambt andern 11. personen.

Den XIX. Trin<itatis> war der 6. octobris communicirten früe der churf<ürstliche> s<ächsische> oberhoffprediger h<err> d<octor> Matthias Hoë, beneben dem churf<ürstlichen> s<ächsischen> trabanten hauptman, edlen knaben, vnd etlichen nedermegdlein, 50. personen.

Anno 1617.

Dom<inica> II. post Epiph<anias> war der 19. jan<uarii> communicirte früe vmb halweg 6. vhr die fr<au> hoffmeisterin, sambt andern 11. personen.

Dom<inica> Sexagesimæ, communicirten früe die churf<ürstlichen> s<ächsischen> drey hoffprediger, beneben dem churf<ürstlichen> s<ächsischen> trabanten hauptman, edlen knaben, vnd etlichen nedermägdlein, 54. personen._{l218v}

Dominica Cantate war der 18. maij communicirte früe halbweg 6. [Uhr] die fr<au> hoffmeisterin «_{MHH}Plänckin»_{CL} sambt andern 11. personen.

Festo Trinitatis communicirten früe nach 5. vhr beneben zweyen hoffpredigern 51. personen, nemblich der trabanten heuptman, mit den edlen knaben, vnd nädernägdlein.

Dominica XII. Trinitatis, war der 7. septembris communicirte früe halbweg 6. vhr die fr<au> hoffmeisterin Plänckin, beneben andern 9. personen, vnd den beiden hoffpredigern, h<errn> m<agister> Hænichen, vnd m<agister> Laurentio.

Dominica XVII. Trinitatis, war der 12. octobris communicirte früe kurtz vor 6. vhr die fr<au> hoffmeisterin die von Drandorffin, beneben andern 3. personen.

Am evangelischen jubel fest, war der 31. octobris communicirten früe nach 5. vhr 49. personen, nemlich der churf<ürstliche> trabanten hauptman, mit den edlen knaben, vnd näder mägdlein.

«Dom<inica> I. Adv<entus> communicirte früe vmb 6. [Uhr] der böhmische herr Hirschan.»

«Sum<m>a 245.»

cLAnno 1618.

Dom<inica> I. post Epi<phanias> war der 11. janu<arii> communicirten die beiden hoffmeisterin, die fr<au> Plänckin, vnd die fr<au> Drandorffin, beneben andern 10. personen, frü halweg 7. vhr. ^{l219r}

Dom<inica> Oculi, war der 8. martij, communicirten früe vmb 6. vhr, 57. personen, nemlich der churf<ürstliche> trabanten hauptman, mit den edlen knaben, vnd näder mädlein.

Am h<eiligen> Ostertagk, war der 5. apr<ilis> communicirten früe vmb 6. vhr, die beyden hoffmeisterin, die fr<au> Plänckin, vnd die fr<au> Drandorffin, beneben andern 9. personen.

Am fest der H<eiligen> Dreyfaltigkeit, war der 31. majj communicirten frü nach 5. vhr 55. persone<n>, nemlich die edlen knaben, vnd näder mädlein.

Am tage Visitationis Mariæ, communicirten früe halweg 6. vhr die beiden hoffmeisterin, die fr<au> Plänckin, vnd die fr<au> Drandorffin, beneben andern 9. personen.

Dom<inica> XXIII. Trin<itatis> communicirten früe halweg 6. vhr 59. personen, nemlich der h<err> oberhoffprediger d<octo>r Matthias Hoe, m<agister> Christoph<orus> Laurenti<us>, der churf<ürstliche> trabanten hauptman, mit den edlen knaben vnd nädermädlein. ^{l219v}

Dom<inica> XXV. Trin<itatis> haben früe vmb 6. vhr 11. personen communiciret, als die fr<au> Plänckin hoffmeisterin, sampt den ammen vnd nachtwärterin.

Summa 259. personen.

Anno 1619.

Dominica Lætare, war der 7 martij communicirten nach gehaltener früepredigt 58. personen, nemlich die churf<ürstlichen> s<ächsische> drey ober- vnd hoffprediger, benebenst den edlen knaben vnd nädermädlein. Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurentius.

Dom<inica> Palmarum, war der 21. martij, communicirten früe halweg 7. vhr der churf<ürstlichen> jungen herrschafft drey hoffmeisterin, die fr<au> Plänckin, die fr<au> Drandorffin vnd die fr<au> Lützelburgerin, beneben andern 9. personen von ammen vnd nachtwärterin. Das ampt hielt h<err> Martinus Schlegel. ^{l220r}

Dom<inica> VI. Trinit<atis> war der 4. julij, communicirten früe 1 v<ierte>l nach 6. vhr, der churf<ürstlichen> jungen herrschafft drei hoffmeisterin, die fr<au> Plänckin, die fr<au> Drandorffin, vnd die fr<au> Lützelbürgerin, beneben andern 9. personen, von ammen vnd nachtwärterin. Das ampt hielt herr Martinus Schlegell.

Dom<inica> VII. Trinit<atis> war der 11. julij, communicirten früe zwischen 5. vnd 6. vhr, der churf<ürstliche> s<ächsische> oberhoffprediger benebenst den andern beiden hoffpredigern, dem trabanten hauptmann, edlen knaben vnd näder mädlein. Das ampt hielt h<err> Martin<us> Schlegel.

Dom<inica> XXII. Trinit<atis> war der 24. octobr<is> communicirten früe zwischen 6 vnd 7. vhr, der churf<ürstlichen> jungen herrschafft drey hoffmeisterin, die fr<au> Plänckin, die fr<au> Drandorffin, vnd die fr<au> Lützelburgerin, beneben andern 8. personen von ammen vnd nachtwärterin. Das ampt hielt h<err> Martinus Schlegel.

Dom<inica> XXIV. Trin<itatis> war der 7. nove<m>br<is> communicirte früe vmb halweg 7. vhr, der churf<ürstlichen> fr<au> hoffmeisterin ^{l220v} Lützelbergerin tochter, beneben andern 12. personen von ammen, nachtwärterin vnd nädermädlein. Das ampt ist vom h<errn> Martino Schlegeln, welcher auch selbst mit communicirte, gehalten worden.

Dom<inica> XXV. Trin<itatis> communicirte früe vmb halweg 7. [Uhr] der churf<ürstliche> trabanten hauptmann sambt 9. edell knaben. Das ampt hielt h<err> Martinus Schlegel.

Die S<ancti> Martini, den 11. nove<m>br<is> communicirten früe nach 6. vhr, zu Torgau in der schloßkirche<n>, 38. personen, nemblich der churf<ürstliche> s<ächsische> ober- vnd hoffprediger, h<err> d<octo>r Matthias Hoë, vnd m<agister> Christophorus Laurentius, benebenst den edlen knaben vnd nädermädlein. Das ampt hielte m<agister> Christophorus Laurentius.

Anno 1620.

Dom<inica> Esto mihi, communicirte<n> früe vmb halweg 7. vhr der churf<ürstlichen> jungen herrschafft drey hoffmeisterin die fr<au> Plänckin, die fr<au> Drandorffin, die fr<au> Lützelbergerin, beneben andern 7. personen, von ammen vnd nachtwärterin. Das ampt hielt h<err> Martinus Sch[|]egel. ^{l221r}

Am h<eiligen> Osterdienstag, war der 18. aprilis, communicirten früe nach 5. vhr 59. personen, nemlich die churf<ürstlichen> s<ächsischen> drey ober- vnd hoffprediger, neben den edlen knaben vnd nädermädlein. Das ampt hielt h<err> Martinus Schlegell.

Dom<inica> IV. Trinit<atis> communicirten frü vmb halweg 6. vhr der churf<ürstlichen> jungen herrschafft drei hoffmeisterin, die fr<au> Plänckin, die fr<au> Drandorffin, die fr<au> Lützelbergerin, beneben andern 7. personen von ammen vnd nachtwärterin. Das ampt hielt h<err> Martinus Schlegeli<us>.

Dom<inica> X. Trinitatis communicirten früe nach 5. vhr 58. personen, nemlich die churf<ürstlichen> s<ächsischen> drey ober- vnd hoffprediger, neben den edlen knaben vnd nädermädlein. Das ampt hielt h<err> Martin<us> Schlegel.

Dominica XIX. Trinit<atis> communicirten frü vmb halweg 7. vhr der churf<ürstlichen> jungen herrschafft drey hoffmeisterin, die frau Plänckin, die fr<au> Drandorffin, die fr<au> Lützelbergerin, beneben andern 7. personen von am<m>en vnd nachtwärterin. Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurentius. ^{l221v}

Dominica III. Adventus commmunicirten früe nach 5. vhr 60. personen, nemlich die churf<ürstlichen> s<ächsischen> drey ober- vnd hoffprediger, neben den edlen knaben vnd nädermädlein. Das ampt hielt h<err> Martinus Schlegell.

Anno 1621.

Dom<inica> Oculi communicirten früe vmb halweg 7. vhr die churf<ürstlichen> hoffmeisteren die fr<au> Plänckin, vnd die fr<au> Lützelburgerin, benebenst einer edel jungfrauen vnd andern 8. personen von am<m>en vnd nachtwärterin. Das ampt hielt h<err> Martinus Schlegell.

Dom<inica> Vocem Jucunditatis, communicirten früe nach 5. vhr 57. personen, nemlich, die churf<ürstlichen> s<ächsischen> drey ober- vnd hoffprediger, neben den edlen knaben vnd nädermädlein. Das ampt hilt h<err> Martinus Schlegell.

Dom<inica> VII. Trinitatis, communicirten frü halweg 7. vhr die churf<ürstlichen> hoffmeisterin, die fr<au> Plänckin vnd die frau Lützelburgerin, benebenst andern 8. personen von ammen vnd nachtwärterin. D<as> ampt hielt h<err> Martin<us> Schlegell. ^{l222r}

Dom<inica> X. Trinitatis communicirten früe nach 5. vhr 58. personen, nemlich, herr d<octor> Matthias Hoë, churf<ürstlicher> s<ächsischer> oberhoffprediger, m<agister> Christophor<us> Laurentius, neben den edlen knaben vnd nädermädlein. Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurentius.

Dom<inica> XXI. Trinitatis communicirte[n] früe halweg 7. vhr 10. personen, nemlich, die churf<ürstlichen> hoffmeisterin, die fr<au> Plänckin vnd die fr<au> Lützelbergerin, benebenst andern 8. persone<n> von ammen vnd nachtwärterin. Das ampt hielt h<err> Martinus Schlegell.

Dom<inica> II. Adventus communicirten früe nach 5. vhren 71. personen, nemlich die churf<ürstlichen> s<ächsischen> drey ober- vnd hoffprediger, neben den edlen knaben vnd nädermädlein. Das ampt hielt h<err> Martinus Schlegell. ^{l222v}

Anno 1622.

Dom<inica> 1. post Epiphan<ias> communicirten früe halweg 7. vhr, 11. personen, die 3. churf<ürstlichen> hoffmeisterinnen, die fr<au> Plänckin, die fr<au> Drandorffin, die fr<au> Lützelbürgin, beneben andern 8. personen von ammen v<nd> nachtwärterin. Das ampt hielt h<err> Martin<us> Schlegell.

Dom<inica> Quasimodogeniti communicirten früe nach 5. vhr, 72. personen, nemlich die drey ober- vnd hoffprediger, neben den edlen knaben vnd nädermädlein. Das ampt hielt h<err> Martin<us> Schlegell.

Dom<inica> Misericordias Domini com<m>unicirten früe vmb 6. vhr 10. personen, nem<lich> die 2. churf<ürstlichen> hoffmeisterinnen, die fr<au> Plänckin, die fr<au> Lützelbürgin, beneben andern 9. personen, von ammen vnd nachtwärterinnen. Das> ampt hielt h<err> Mart<inus> Schlegel.

Die Michaëlis com<m>unicirten früe nach 5. vhr 67. personen, nemlich die 3. ober- vnd hoffprediger, neben den churf<ürstlichen> edlen knaben vnd nädermädglein. Das ampt hielt h<err> Mart<inus> Schlegell. l_{223r}

Domin<ica> XVI. Trinitatis communicirten früe nach 6. vhr, 12. personen, nem<lich> die 3. churf<ürstlichen> hoffmeisterinnen, die frau Plänckin, die fr<au> Drandorffin, die fr<au> Lützelburgin, beneben andern 9. personen von nädermädglein vnd nachtwärterin. Das ampt hielt herr Martinus Schlegeli<us>.

Anno 1623.

Dom<inica> Esto mihi communicirten früe vmb 5. vhr 70. personen, nemlich die 3. ober- vnd hoffprediger, neben den churf<ürstlichen> edlen knaben vnd nädermädglein. Das ampt hielte herr Martinus Schlegelius.

Dom<inica> Invocavit communicirten früe vmb 6. vhr die churf<ürstlichen> 2. hoffmeisterinnen, die fr<au> Lützelbürgerin, die fr<au> Drandorffin, beneben andern 7. personen von nädermädglein vnd nachtwärterin. Das ampt hielt h<err> Martin<us> Schlegel.

Domin<ica> III. Trin<itatis> communicirte früe vmb 6. vhr die fr<au> Lützelbergern churf<ürstliche> s<ächsische> hoffmeisterin, neben andern 7. personen von nädermädglein vnd nachtwärtherin. Das ampt hielt m<agister> Christianus Willius. l_{223v}

Dominica V. Trin<itatis> communicirten früe nach 5. vhr 70. personen, nemlich die 3. ober- vnd hoffprediger, neben den churf<ürstlichen> edlen knaben vnd nädermädglein. Das ampt hielt h<err> m<agister> Christianus Willius.

Dominica XIX. Trinitatis communicirte<n> früe vmb 6. vhr die beiden churf<ürstlichen> hoffmeisterin, die fr<au> Lützelburgerin, die fr<au> Drandorffin, beneben andern 7. personen von nädermädglein vnd nachtwärterin. Das ampt hielt m<agister> Christianus Willius.

Dominica XX. Trinitatis, communicirten früe nach 5. vhr 73. personen, nemlich die 3. ober- vnd hoffprediger, neben den churf<ürstlichen> edlen knaben vnd nädermädglein. Das> ampt hielt h<err> m<agister> Christian<us> Willius.

Anno 1624.

Dominica Oculi communicirten früe vmb 5. vhr 77. personen, nemlich die 3. ober- vnd hoffprediger, neben den edlen knaben vnd nädermädglein. Das ampt hielt h<err> m<agister> Christianus Willius. l_{224r}

Dom<inica> Lætare communicirten früe halweg 7. vhr die beyden churf<ürstlichen> hoffmeisterin, die fr<au> Drandorffin, vnd die fr<au> Lützelbürgerin, beneben andern 7. personen von nädermädglein vnd nachtwärterin. Das ampt hielt h<err> m<agister> Christianus Willius.

Dominica II. Trinitatis communicirten früe nach 6. vhr zwey hoffmeistererin, die fr<au> Drandorffin, vnd die fr<au> Lützelbürgerin, beneben 5. andern personen. Das ampt hielt h<err> m<agister> Christianus Willius.

Domin<ica> X. Trinitatis communicirten frü vmb 5. vhr 80. personen, nemlich die 3. ober- vnd hoffprediger, neben den «churf<ürstlichen>» edelknaben vnd nädermädglein. Das ampt hielt h<err> m<agister> Christianus Willius.

Dom<inica> XXII. Trin<itatis> communicirten frü vmb 6. vhr die fr<au> Drandorffin, vnd die fr<au> Lützelbürgerin beide churf<ürstliche> hoffmeisterin, beneben 8. personen von nädermädglein vnd nachtwärterin. Das ampt hielt h<err> m<agister> Christianus Willius.

Am dritten Weyhenacht-feyertag communicirten früe vmb 5. vhr 83. personen, nem<lich> der herr oberhoffprediger neben den andern beiden hoffpredigern, sambt edelknaben vnd nädermädglein. Das ampt hielt h<err> m<agister> Christianus Willius. l_{224v}

Anno 1625.

Dom<inica> Reminiscere communicirten früe vmb 6. vhr die fr<au> Drandorffin vnd die fr<au> Lützelbergerin, beide churf<ürstliche> hoffmeisterin, beneben 5. personen von nädermägdelein vnd nachtwächterin. Das ampt hielt h<err> m<agister> Christianus Willius.

Domin<ica> Oculi communicirten früe vmb 5. vhr 74. personen, nemlich der churf<ürstliche> h<err> oberhoffprediger, beneben den andern beiden hoffpredigern, sampt den churf<ürstlichen> edeln knaben, vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h<err> m<agister> Christianus Willius.

Dominica VII. Trinitatis communicirten frü vmb 6. vhr 29. personen, nemlich der churf<ürstliche> s<ächsische> oberhoffprediger, neben dem andern hoffp<rediger> etlichen churf<ürstlichen> spießjungen vnd nädermägdelein. Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurentius.

Dom<inica> XV. Trinit<atis> com<m>unicirten früe vmb 5. vhr 45. p<er>sonen<n> von edlen knaben vnd nädermägdelein, sambt m<agister> Christophen, so damaln das ampt hielt. l_{225r}

Anno 1626.

Festo Epiphaniæ Domini wurde die communion nach der predigt gehalten folgender gestalt. 1. Wurd aufn chor gesungen ein Introitus, Herr Gott Vater im him<m>el <etc.> Herr Gott Sohn der welt Heyland <etc.> Herr Gott Heiliger Geist <etc.> Ehre sey Gott in der höhe. fried auf erden <etc.> 2. Hernach gieng h<err> m<agister> Christianus im kirchen ornat für den altar, sang die gewöhnliche fest collect, laß dann die epistel: 3. Ward gesungen Puer natus in Bethlehem. 4. Ward gelesen das evangelium. 5. Wurd eine motete gesung<en>. 6. Die predigt von dem churf<ürstlichen> s<ächsischen> h<errn> oberhoffpredigern h<errn> d<octor> Hoën verrichtett. 7. Vnter der predigt ist der prediger, wann das meßgewant am altar abgelegt, in der sacristen. 8. Nach der predigt wird alsobald gesungen das Vater vnser vnd die verba cœnæ: Darauf gieng zu erst der herr d<octor> oberhoffprediger, deme folgenden die churf<ürstlichen> edelknaben vnd nädermägdelein: nach welchen folgte m<agister> Laurentius, vnd dann h<err> m<agister> Willius, waren in allen 84. personen. Ward alles mit der collect vnd segen beschloßen. l_{225v}

Dominica II. Trinitatis communicirten früe vmb 5. vhr 75. personen, nemlich, der churf<ürstliche> s<ächsische> herr oberhoffprediger, neben den andern beiden hoffpredigern, etlichen churf<ürstlichen> spießjungen, edlen knaben vnd nädermägdelein. Das ampt hielte m<agister> Christian<us> Willius.

Festo Johannis Bapt<istæ> communicirten früe halweg [Fehlstelle] die fr<au> Drandorffin, vnd die fr<au> Lützelbergerin, beide churf<ürstliche> hoffmeisterin, neben andern 7. personen von nachtwärterin vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h<err> m<agister> Christianus Willius.

Dom<inica> XVIII. Trinit<atis> communicirten früe vmb 5. vhr, 88. personen, nem<lich> der churf<ürstliche> s<ächsische> herr oberhoffprediger, neben denen andern beiden hoffpredigern, den churf<ürstlichen> edelknaben vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h<err> m<agister> Christianus Willius.

Dom<inica> XIX. Trin<itatis> com<m>unicirten frü vmb 6. vhr die fr<au> Drandorffin vnd die fr<au> Lützelbergerin beyde churf<ürstliche> hoffmeisterin, neben andern 7. persone<n> von nach[t]wärterin vnd nädermägdelein. Das ampt hielte m<agister> Christophorus Laurentius. l_{226r}

Anno 1627.

Dom<inica> Oculi com<m>unicirten frü halweg 6. vhr die fr<au> Drandorffin vnd die fr<au> Lützelbergerin, beide hoffmeisterin, neben andern 5. personen von nachtwärterin vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h<err> m<agister> Christian<us> Willius.

Am Grünen-Donnerstag communicirten zu Torgau in der schloßkirchen, frü vmb 5. vhr 60. personen, nemlich die beyden ober- vnd hoffprediger, herr d<octor> Matthias Hoë, vnd m<agister> Christophorus Laurentius, neben den edlen knaben vnd nädermägdelein. Das ampt hielte m<agister> Christophorus Laurentius.

Am h«eiligen» Ostertag commun[i]cirten früe vmb 5. vhr zu Dreßden in der schloßkirchen 13. personen von nachtwärterin vnd nädermädlein. Das ampt hielt h«err» m«agister» Christian«us» Willius.

Dom«inica» VIII. Trinit«atis» com«m»unicirten zu Coldiz in der schloßkirchen frü vmb 5. vhr 53. personen von edlen knaben vnd nedermegdlein. neben h«errn» d«octor» Hoën v«nd» m«agister» Willio, welcher auch das ampt gehalten.

Dom«inica» IX. Trin«itatis» com«m»unicirten frü 21. personen in d«er» schloßkirchen zu Dreßden, von nachtwärter[i]n vnd nedermädlein. D«as» ampt hielt h«err» m«agister» Christian«us» Willi«us». l_{226v}

Den 12. sept«embris» «mittwoch» frü nach 5. [Uhr] communicirte der churf«ürstliche» hoffprediger m«agister» Christophorus Laurentius, mit seine«m» sohn Christophoro.

Anno 1628.

Festo Epiphantias communicirten früe vmb 5. vhr 67. personen, als der h«err» oberhoffprediger h«err» d«octor» Hoë, die andern beiden hoffprediger, edel knaben vnd nedermegdlein. Das ampt hielt h«err» m«agister» Christianus Willius.

Am Grünen Donnerstage communicirten früe vmb 5. vhr 71. personen, als der churf«ürstliche» s«ächsische» oberhoffprediger h«err» d«octor» Hoë «etc.» neben denen andern beiden hoffpredigern, edlen knaben, der fr«au» Lüzelbergerin vnd nedermädlein, Das ampt hielt h«err» m«agister» Christianus Willius.

Dom«inica» IV. Trin«itatis» communicirte[n] frü vmb 5. vhr 73. personen, als, der churf«ürstliche» s«ächsische» h«err» oberhoffprediger, h«err» d«octor» Hoë «etc.» neben denen andern beyden hoffpredigern, der fr«au» Lützelbergerin, einer edlen jungfr«au» von Knobelsdorff, edlen knaben, vnd nedermegdlein. Das ampt hilt h«err» m«agister» Christianus Willi«us». l_{227r}

Dom«inica» XVI. Tr«initatis» communicirten 8. personen von nachtwärterin vnd nädermädlein, früe vmb 5. vhr. Das ampt hielt h«err» m«agister» Christophorus Laurentius.

Dom«inica» XVII. Trin«itatis» communicirten frü vmb 5. vhr 74. personen, als, d«er» churf«ürstliche» s«ächsische» herr oberhofprediger h«err» d«octor» Hoe «etc.» neben denen andern beiden hoffpredigern, den fr«au» Lüzelbergerin einer edlen jungfrauen, edlen knaben vnd nedermädlein. Das ampt hielt h«err» m«agister» Christianus Willius.

Anno 1629.

Dom«inica» Septuag«esimæ» com«m»unicirten früe vmb 5. vhr 72 personen, als der churf«ürstliche» s«ächsische» oberhoffprediger h«err» d«octor» Hoë «etc.» neben denen andern beiden hoffpredigern, der fr«au» Lüzelbergerin, edlen knaben vnd nedermegdlein. Das ampt hielt h«err» m«agister» Christianus Willius.

Am h«eiligen» Ostertag communicirte bey wehrender vnbäßligkeit die fr«au» Lüzelbergerin, im gemach, frü halweg 7. vhr. Ward von m«agister» Christophoro Laurentio verrichtet.

Dom«inica» IV. Trin«itatis» communicirten frü vmb 5. vhr 78. personen, als die churf«ürstlichen» ober- vnd hoffprediger, edle knaben vnd nädermegdlein. Das ampt hilt m«agister» Christian.

H«err» m«agister» Johan Heidelberger, welcher sich vnbaß befunden, communicirte an diesem tag auch zu haus, Ward durch m«agister» Christophen verrichtet. l_{227v}

Dom«inica» XVIII. Trin«itatis» communicirten frü vmb 5. vhr 75. persone«n», der churf«ürstliche» ober- vnd die andern beide hoffprediger, edle knaben vnd nädermädlein. Das ampt hielt h«err» m«agister» Christi«an«us» Willius.

Anno 1630.

Dom<inica> Invocavit communicirte<n> frü vmb 5. vhr 85. personen, der churf<ürstliche> ober- vnd die andern beide<n> hoffprediger, edle knaben vnd nädermädglein. Das<ampt> hielt h<err> m<agister> Christianus Willius.

Domin<ica> Judica commun[i]cirte frü nach 5. vhr die fr<au> Blänckin hoffmeisterin, mit 2. dienerin. Das<ampt> hielte h<err> m<agister> Christianus Willius allein.

Den 26. junij, am andern tag des evangelischen grosen jubelfestes communicirten nach gehaltener predigt der churf<ürstliche> ober- vnd die andern beide hoffprediger, benebenst dene<n> edlen knaben, 54. personen. Das<ampt> hielte h<err> m<agister> Christian<us> Willi<us>.

Den 27. junij, am dritten tag des evangelischen grosen jubelfestes, war dom<inica> V. Trin<itatis> communicirten nach gehaltener predigt die nädermädglein, 19. persone<n>. Das<ampt> hielte h<err> m<agister> Christian<us> Willi<us>. l_{228r}

Dom<inica> XXVI. Trinitatis communicirten früe nach 5. vhr 67. personen, als, der churf<ürstliche> oberhoffprediger, benebenst dem andern hoffprediger, edlen knaben vnd nädermädglein. Das<ampt> hielte h<err> m<agister> Christianus Willi<us>.

Anno 1631.

Festo Annunciationis Mariæ communicirte früe halweg 7. vhr die fr<au> hoffmeisterin, die fr<au> Kötteritzschin im gemach. Ward von m<agister> Christophoro Laurentio verrichtet.

Dom<inica> II. Trin<itatis> com<m>unicirten früe vmb 5. vhr 68. personen, als der churf<ürstliche> h<err> oberhoffprediger, neben dem andern hoffprediger, edlen knaben vnd nädermädglein. Das<ampt> hielte m<agister> Christophorus Laurentius.

Dom<inica> XVI. Trin<itatis> com<m>unicirte früe vmb 6. vhr der churf<ürstliche> s<ächsische> h<err> oberhoffprediger, h<err> d<octor> Matthias Hoë <etc.> neben denen beiden hoffmeisterinnen, der fr<au> Kötteritzin, vnd der fr<au> Lüzelbergerin. Das<ampt> hielt h<err> m<agister> Arnoldus Mengerling. l_{228v}

Dom<inica> XVIII. Trinitatis com<m>unicirten frü vmb 5. vhr 73. personen, nem<lich> die 3. ober- vnd hoffprediger, neben denen edlen knaben vnd nädermädglein. Das<ampt> hielte h<err> m<agister> Arnold<us> Mengerling.

Anno 1632.

Am Neüen Jahrstag früe nach 5. vhr communicirten 64. personen, nemlich, der h<err> ober- vnd andere beyde hoffprediger, neben den edlen knaben vnd nädermädglein. Das<ampt> hielte h<err> m<agister> Arnold<us> Mengerling.

Dom<inica> Invocavit communicirten frü halweg 7. vhr 2. jungfrauen aus dem adelichem frauenzimmer. Das<ampt> hielt h<err> m<agister> Arnoldus Mengerling.

Festo Ann<un>tiationis< > Mariæ< > communicirten früe nach 5. vhr 67. personen, nemlich der h<err> ober- vnd and<ere> beyde hoffprediger, neben den edlen knaben, der fr<au> Kötteritzschen, einer edlen jungfrauen, vnd den nedermägd<lein>. Das<ampt> hielt h<err> m<agister> Arnold<us> Mengerling. l_{229r}

Dom<inica> VII. Trinit<atis> com<m>unicirten früe halweg 5. vhr 68. personen, n<ämlich> d<er> h<err> oberhoffpr<ediger> benebenst den andern beyden hoffpredigern, edlen knaben vnd nädermädglein. Das<ampt> hielt h<err> m<agister> Arnoldus Mengerling.

Dom<inica> XXIII. Trinit<atis> communicirten frü nach 5. vhr 8. personen, marggräfische dienerin. Das<ampt> hielt h<err> m<agister> Arnoldus Mengerling.

Dom<inica> XXV. Trinitatis com<m>unicirten nach gehaltener früp<redigt> 40. personen, nemlich der h<err> oberhoffprediger, nebenst den andern beyden hoffpredigern vnd edle knaben. Das<ampt> hielte h<err> m<agister> Arnoldus Mengerling.

Dom<inica> XXVI. Trinit<atis> communicirten frü halweg 6. vhr 22. personen, nädermädglein. Das<ampt> hielt h<err> m<agister> Arnoldus Mengerling.

Anno 1633.

Am Gründonnerstag communicirten frü nach 5. vhr 59. personen, nemlich der herr oberhoffprediger, nebenst den andern beyden hoffpredigern, h^{err} doctor Jac^{obo} Fabern, edlen knaben vnd nedermägdlein. Das ampt hielte h^{err} magister Arnold^{us} Mengerig. l_{229v}

Dom^{inica} VIII. Trin^{itatis} communicirten frü halweg 6. vhr die fr^{au} Kötteritzschin vnd die fr^{au} Lüzelburgerin, beyde hoffmeisterin, benebenst den churfürstlichen s^{ächsichen} dreien ober- vnd hoffpredigern. Das ampt hielt h^{err} magister Arnold^{us} Mengerig.

Dom^{inica} XI. Trin^{itatis} communicirten frü vmb 6. vhr 20. person nedermegdlein, vnd wärterin. Das ampt hielte h^{err} magister Arnold^{us} Mengerig.

Am 7. sept^{embris} an dem angeordnetem lob- vnd danckfest communicirten frü nach 5. vhr 23. personen, der herr doctor Hoë ob^{er}hoffpr^{ediger} magister Christoph^{orus} Laurentius, sampt andern 21. edelknaben. Das ampt hielte magister Christoph.

Eodem die communicirte eine churfürstliche cammerjungfrau, die Miltizin, bey zugestand[en]er leibes schwachheit, Die communion verrichtete magister Christoph Laurentius.

Dom^{inica} XII. Trin^{itatis} communicirten frü nach 6. vhr 4. edelknaben. Das ampt hielte magister Christoph^{orus} Laurentius.

Dom^{inica} XXI. Trin^{itatis} communicirten frü nach 5. vhr 48. personen, die churfürstlichen 3. ober- vnd hoffprediger, sampt den edel knaben vnd nedermegdlein. Das ampt hielt h^{err} magister Arnold^{us} Mengerig. l_{230r}

Anno 1634.

Dom^{inica} Oculi communicirte die fr^{au} Kötterizin hoffmeisterin frü vor 7. vhr, im gemach. Ward durch h^{err} doctor Hoën verrichtet.

Am Grünen-Donnerstag com^municirten frü nach 5. vhr der herr doctor Hoë ob^{er}hoffprediger, sampt den andern beyden hoffpredigern, h^{err} magister Joh^{anne} Heydelbergern, edlen knaben vnd nädermegdlein 53. personen. Das ampt hielt h^{err} magister Arnold^{us} Mengerig.

^{AM}Dom^{inica} VII Trin^{itatis} communicirten nach gehaltenen predigt der herr doctor Hoe oberhoffprediger sampt dem dritten hoff prediger, edelknaben vnd nädermedglein 42 personen. Das ampt hielt magister Arnold^{us} Mengerig.

^{CL}Dom^{inica} XIV. Trin^{itatis} bey angestelltem lob- vnd danckfest, communicirten frü nach 5. vhr, communicirten h^{err} doctor Hoë oberhoffpr^{ediger} sampt den andern beyden hoffpredigern vnd edlen knaben 22. personen. Das ampt hielt h^{err} magister Arnold^{us} Mengerig.

Dom^{inica} XXI. Trin^{itatis} com^municirten frü nach 5. vhr die fr^{au} hoffmeisterin Kötteritzschin, sampt einer adelichen jungfrau, vnd 13. personen von näder mägdlein. Das ampt hielt h^{err} magister Arnold^{us} Mengerig. l_{230v}

Anno 1635.

Am Gründonnerstag frü vmb 5. vhr communicirten 60. personen, als, die churfürstlichen drey ober- vnd hoffprediger, sampt den edlen knaben vnd nädermägdlein. Das ampt hielte h^{err} magister Arnold^{us} Mengerig.

Dom^{inica} V. Trin^{itatis} frü nach 5. vhr communicirten 52. personen, als, die churfürstlichen s^{ächsichen} drey ober- vnd hoffprediger sampt den edlen knaben vnd nedermägdlein. Das ampt hielt h^{err} Martinus Gumprecht.

Dom^{inica} XI. Trin^{itatis} frü halweg 6. vhr com^municirte der churfürstin cam^merjungfrau, die von Bredaw, vnd neben ihr eine cam^merfrau. Das ampt hielt h^{err} Mart^{inus} Gumprecht.

Dom^{inica} XIX. Trin^{itatis} frü vmb 6. vhr com^municirten die beyde hofmeisterin, fr^{au} Kötterizin vnd die frau Lüzelbergerin. Das ampt hielt h^{err} Mart^{inus} Gumprecht.

Den 27. dec^{embris} am dritten Weyhnachtfeyertag com^municirten nach der predigt 36. personeⁿ, als der hoffpr^{ediger} h^{err} Mar^{tinus} Gumpr^{echt} sampt den edlen knabeⁿ. Das ampt hielt gedachter hoffpr^{ediger} neben h^{errn} m^{agister} Johanⁿe Lucio, diacono aus der Creüzkirchen, welcher bey h^{errn} d^{octor} Hoëns vnbäßligkeit damals die predigt verrichtet.

Anno 1636.

Am Osterdienstag communicirten 39. personen, frü l_{231r} vmb 6. vhr. Das ampt hielte m^{agister} Christoph Laurenti^{us}.

Dom^{inica} XIV. Trin^{itatis} com^municirten 39. personen, früe vmb 6. vhr. Das ampt hielt m^{agister} Christoph^{orus} Laurentius.

Anno 1637.

Am fest der Erscheinung Christi communicirten nach gehaltener früepredigt 63. personen, nem^{lich} die 3. ober- vnd hoffprediger, edle knaben vnd nädermägdelein. Das ampt hielte h^{err} Martinus Gumprecht.

Dom^{inica} Cantate com^municirten frü vmb 5. vhr 56. personen, nemlich die 3. ober- vnd hoffprediger, edle knaben vnd nädermägdelein. Das ampt [hielt] m^{agister} Christophorus Laurentius.

Festo Trinit^{atis} com^municirte die fr^{au} hoffmeisterin, Kötterizschin, mit zweyen dienerinnen, frü vor 6. vhr. Das ampt hielt m^{agister} C^{hristophorus} L^{aurentius}.

Dom^{inica} XIV. Trin^{itatis} communicirte frü vmb 6. vhr die fr^{au} hoffmeisterin Közterizschin, mit einer dienerin. Das ampt hielt h^{err} Mart^{inus} Gumprecht.

Dom^{inica} XVI. Trin^{itatis} com^municirten frü nach 6. vhr 33. personeⁿ, nemlich die 2. hoffpr^{ediger} edle knaben vnd nädermägdelein. Das ampt hilt h^{err} Mart^{inus} Gumprecht. l_{231v}

1638.

Am fest der Erscheinung Christi communicirten nach gehaltener predigt 55. personen, nemlich die beyden hoffprediger m^{agister} Chr^{istophorus} Laurenti^{us} vnd h^{err} Mart^{inus} Gumprecht, benebenst den edlen knaben vnd nädermägdelein. Das ampt hielt gedachter h^{err} Martin^{us} Gumprecht.

Am Gründonnerstag communicirten früe vmb 6. vhr 62. personen, nemlich die 3. ober- vnd hoffprediger, benebeⁿst den edlen knaben vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h^{err} Martinus Gumprecht.

Dom^{inica} XII. Trin^{itatis} com^municirte frü nach 6. vhr die fr^{au} Lüzelburgin, sampt einer edlen jungfr^{au}. Das ampt hielt m^{agister} Christophorus Laurentius.

Dom^{inica} XX. Trin^{itatis} com^municirten frü vmb 6. vhr 62. personen, die 3. ober- vnd hoffprediger, edle knaben vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h^{err} Mart^{inus} Gumprecht.

Anno 1639.

Dom^{inica} III. post Epi^{phanias} communicirten nach gehaltener predigt 67. personen, als, der h^{err} obe^r- vnd die andern beyde hoffprediger, edle knaben vnd nädermägdelein. Das ampt hielte h^{err} Martinus Gumprecht. l_{232r}

Am heilig^{en} Ostertag communicirten frü vmb 6. vhr 75. personen, die 3. ober- vnd hoffprediger, trabantenhauptmann, hoffmeisterin, edle knaben vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h^{err} Martinus Gumprecht.

Dom<inica> Quasimodogeniti communicirte frü vmb 6. vhr die fr<au> hoffmeisterin Günterodin, sampt der närrin Anna, vnd andern 2. personen, «als die ca<m>merfrau vnd ein»¹¹³ nädermädlein. Das ampt hilt m<agister> Christophorus Laurentius.

Dom<inica> XIII. [Trinitatis] com<m>unicirte frü halweg 7. vhr die fr<au> hoffmeisterin, Lüzelburgin, jungfr<au> Trandorfin, vnd die närrin Anna. Das ampt hielt m<agister> C<hristophorus> L<aurentius>.

Dom<inica> XIX. Trin<itatis> com<m>unicirten frü nach 5. vhr 61. personen, der churf<ürstliche> ober-sampt den andern beyden hoffprediger<n>, trabantenhauptman<n>, edlen knaben vnd nädermädlein. Das ampt hielt h<err> Mart<inus> Gumprecht.

Dom<inica> XX. Trin<itatis> com<m>unicirten der princeßin nädermädlein vnd cam<m>erfrau, 6. personen, frü halweg 7. vhr. Das ampt hielt h<err> Martin<us> Gumprecht.

Anno 1640.

Dom<inica> Sexagesimæ com<m>unicirten nach gehaltener predigt 58. persone<n>, die beyden hoffpr<ediger> traba<n>te<n>hauptman<n> edle<n> kn<aben> vnd nädermädlein. Das ampt hielt herr Martin<us> Gumprecht. l_{232v}

Am Osterdienstag frü nach 5. vhr communicirten hertzog Johann Georgens paschen nedermädlein vnd cammerfrau. Das ampt hielt h<err> Martinus Gumprecht.

Dom<inica> III. Trin<itatis> com<m>unicirten früe nach 5. vhr 59. persone<n>, als, der churf<ürstliche> s<ächsische> ober- neben den andern beyden hoffpredigern, trabanten hauptmann, edelknaben vnd nädermädlein. Das ampt hielt h<err> Martinus Gumprecht.

Dom<inica> XIX. [Trinitatis] communicirte die fr<au> Lüzelburgerin, hoffmeisterin, mit 2 dienerin. Das ampt hielt h<err> Martin<us> Gumprecht.

Dom<inica> XXI. Trin<itatis> communicirten nach gehaltener predigt 60. personen, als der h<err> oberhoffprediger h<err> doctor Hoë, neben dem andern hoffpr<ediger> m<agister> C<hristophoro> L<aurentio> dem trabanten hauptman<n>, edelknaben vnd nädermädlein Das ampt hielt m<agister> Christophorus Laurentius: M<agister> Jeremias Faber, diacon<us>, halff administriren, weil domals die dritte hoffprediger stell vacirte.¹¹⁴ l_{233r}

Anno 1641.

Festo Purific<ati>o<n>is Mariæ com<m>unicirten früe nach 5. vhr 60. personen, {als der} ober- vnd andere hoffprediger, der trabanten {hauptm}an<n>, edelknaben vnd nädermädlein. Das ampt hielt h<err> Valentinus Heerbrand.

Am Gründonnerstag communicirten früe nach 5. vhr 65. personen, als der mittelste hoffprediger, m<agister> Christophorus Laurentius, der trabanten hauptman<n>, edelpaschen, 4. personen aus dem adelichen frauenzim<m>er, vnd nädermädlein. Das ampt hielt h<err> Valentinus Heerbrand.

v_HDom<inica> V. Trin<itatis> früe nach 6 vhr communicirte die fr<au> Lützelburgerin hoffmeisterin gar alleine, Das ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerbrandt.

c_LDominica XVIII. Trin<itatis> frü nach 5. vhr com<m>unicirten 61. personen, als der h<err> ober- vnd die andern beyde<n> hoffpr<ediger> der trabanten hauptmann paschen vnd nedermädlein. Das ampt hilt h<err> Val<entinus> Heerb<rand>. l_{233v}

Dom<inica> XIX. [Trinitatis] com<m>unicirten frü halweg 7. vhr, eine edle jungfrau, ein nädermädlein, vnd der princeßin cammer frau. Das ampt hilt m<agister> Christophorus Laurentius.

113 »als die ca<m>merfrau vnd ein« korrigiert aus »von«.

114 »M<agister> Jeremias Faber, diacon<us>, halff administriren, weil domals die dritte hoffprediger stell vacirte.« unterstrichen.

Anno 1642.

Festo Purific^{ationis} communicirten früe nach 6. vhr, 61. personen, als der trabanten hauptmann, edelpaschen vnd nädermägdelein, neben den dreyen ober- vnd hoffpredigern. Das ampt hielt h^{err} Valentinus Heerbrand.

Dom^{inica} Sexagesimæ communicirten frü nach 6. vhr 7. personen aus herzog Johan Georgen bedienten. Das ampt hielt h^{err} Val^{entinus} Heerbrand.

Am Gründonnerstag com^municirten frü nach 5. vhr 80. personen, als der herr ober vnd andere beyde hoffprediger, der trabantenhauptman, edel paschen vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h^{err} Val^{entinus} Heerbrand.

Dom^{inica} XXIV. Trin^{itatis} com^municirten frü halweg 7. vhr der princeßin hoffmeisterin, l^{234r} sampt andern 6. personen. Das ampt hielt h^{err} Valentinus Heerbrand allein.

Am dritten Weyhnachtfeiertage communicirten frü halweg 7. vhr, 55. personen, als, der churf^{ürstliche} s^{ächsische} oberhoffprediger, nebenst den andern beyden, der trabanten hauptmann, edelpaschen, die fr^{au} hoffmeisterin Lüzelbürgerin, 3. edel jungfrauen vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h^{err} Valentinus Heerbraⁿd.

Anno 1643.

Am fest der Erscheinung communicirten frü halweg 6. vhr eine edel jungfrau, eine zwärchin vnd ein nädermägdelein. Das ampt, darbey auch gesungen wurde, hielte im kirchenomat herr Valentinus Heerbrand.

Am Gründonnerstag communicirten früe nach 6. vhr die 3. ober- vnd hoffprediger, die fr^{au} Lüzelbergerin, eine edeljunckfrau aus dem frauenzim^mer, der trabanten hauptmann, sampt edelpaschen vnd nädermägdelein, 49. personen in allen. Das ampt hielt h^{err} Valentinus Heerbrand. l^{234v}

Dom^{inica} Misericordias Domini communicirten frü nach 6. vhr 20. personen aus herzog Johan Georgens frauenzim^mer vnd edelpaschen. Das ampt hielt h^{err} Valentin^{us} Heerbrand.

Dom^{inica} XII. Trin^{itatis} com^municirten frü halweg 7. vhr 10. personen aus herzog Johan Georgens edelpaschen vnd nädermägdelein. Das ampt hielt m^{agister} Christophorus Laurentius.

Am tage Michaëlis com^municirten früe vmb 6. vhr 50. personen, als, die 3. ober- vnd hoffpr^{ediger} der trabanten hauptmanⁿ, edelpaschen vnd nedermägdelein. Das ampt hielt herr Valentin^{us} Heerbrand.

Anno 1644.

Festo Purificationis com^municirten nach gehaltener predigt 53. personen, als, die 3. ober- vnd hoffprediger, der trabanten hauptmann, edel paschen, die fr^{au} trabanten hauptmannin vnd nädermägdelein. Das ampt hielt h^{err} Valentin^{us} Heerbrand. l^{235r}

Am Gründonnerstag com^municirten frü vm[b] 6. vhr 58. personen, als die beyden hoffprediger, m^{agister} Christophorus Laurentius vnd h^{err} Valentin^{us} Heerbrand, sampt dem trabantenhauptmann, edelpaschen vnd nedermägdelein. Das ampt hielte h^{err} Valentinus Heerbrand.

Eodem die, nach gehaltener predigt communicirte weg^{en} vnpäßligkeit im gemach der churf^{ürstliche} cam^merjuncker Hanns Beer. Das ampt hielte m^{agister} Chr^{istophorus} Laurenti^{us}.

Dom^{inica} Cantate com^municirte frü vmb 6. vhr die fr^{au} Winckelin, hoffmeisterin, sambt einer cam^merjunckfrau. Das ampt hielte h^{err} Valentin^{us} Heerbrand.

^{vH}Am tage Johannis des Teuffers, communicirte früe ümb 6 vhr die frau Pflügin des jung^{en} fürst^{lichen} freulins hoffmeisterin, sampt ihrer tochter vnd einer magdt.

Domini^ca XII. Trinitatis communicirte die frau Lützelburgerin hoffmeisterin gar alleine, frühe morgens zwischen 6. vnd 7. vhr. Das ampte hielte h^{err} Valentin^{us} Heerbrandt <etc.>

CL Die Michaëlis com^municirten frü nach 6. vhr herzog Johann Georgens paschen vnd nädermädlein, 15. personen. Das ampt hielt h^{err} Valentinus Heerbrandt, vnd hat ihme der diac^{onus} aus der Creüzkirchen h^{err} magister Herzog helffen administriren. l^{235v}

Domⁱnica XVIII. [Trinitatis] com^municirten nach gehaltener predigt 45. personen, als, die beyden hoffprediger magister Christophorus Laurentius vnd h^{err} Valentinus Heerbrandt, der trabantenhauptmann, edel paschen, vnd nädermädlein. Das ampt hielt h^{err} Valentinus Heerbrandt.

Domⁱnica XIX. Trinitatis communicirten frü kurz vor 7. vhr, die frau hoffmeisterin Pflügin, ihre jungfrau tochter vnd dienerin. Das ampt hielt h^{err} Valentinus Heerbrandt.

«Anno 1645.»

Domⁱnica Palmarum com^municirte des fürstlichen freüleins hoffmeisterin, die frau Pflügin, 3. edel jungfrauen vnd 5. mädlein. Das ampt hielt h^{err} Valentinus Heerbrandt.

Am Gründonnerstag com^municirten frü nach 6. vhr, 38. personen, als die beyden hoffprediger magister Christophorus Laurentius, vnd h^{err} Valentinus Heerbrandt, sampt dem trabanten hauptmann, edlen paschen, vnd nädermädlein. Das ampt hielte h^{err} Valentinus Heerbrandt.

Domⁱnica X. Trinitatis com^municirte des fürstlichen freüleins hoffmeisterin, die Pflügin, 3. edel jungfrauen vnd etliche wärterin, 12. personen, Das ampt hielte h^{err} Valentin Heerbrandt.

Am tage Michaëlis com^municirten frü nach 6. vhr 44. personen als die beyden hoffprediger magister Christophorus Laurentius vnd h^{err} Valentinus Heerbrandt sampt dem trabanten hauptmann, edel paschen vnd nädermädlein. Das ampt hilt h^{err} Valentinus Heerbrandt.

Anno 1646.

Domⁱnica II. post Epiphantias com^municirte[n] frü halweg 7. [Uhr] die frau hoffmeisterin Pflügin, 3. edle jungfrauen vnd 11. dienerin. Das ampt hielt h^{err} Valentinus Heerbrandt. l^{236r}

Domⁱnica Invocavit com^municirte die jungfrau Kannin, nebenst ihrer dienerin, frü halweg 7. vhr. Das ampt hielte h^{err} Valentinus Heerbrandt.

Domⁱnica Oculi communicirten frü vmb 6. vhr herr doctor Weller oberhoffprediger, sampt deßen haußehre vnd einer dienerin, benebenst den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt h^{err} Valentinus Heerbrandt.

Am Gründonnerstag com^municirten frü vmb 6. vhr 37. personen, als, juncker Wilhelm Breme, der trabanten hauptmann, seine haußfrau, edle paschen vnd nädermädlein. Das ampt hielt h^{err} Valentinus Heerbrandt.

Festo Trinitatis communicirten frü vmb 6. vhr die frau hoffmeisterin Pflügin, 3. edle jungfrauen, vnd 11. dienerin. Das ampt hielte magister Christophorus Laurentius, weil h^{err} Valentinus verreiset.

Domⁱnica III. Trinitatis com^municirten frü halweg 7. vhr h^{err} doctor Jacobus Weller, oberhoffprediger, sampt deßen haußehre vnd eine dienerin, benebenst den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt herr Valentinus Heerbrandt.

Domⁱnica VI. Trinitatis communicirten frü nach 6. vhr 36. personen, als der trabanten hauptmann, seine haußfrau, edle paschen vnd nädermädlein. Das ampt hilt h^{err} Valentinus Heerbrandt.

Domⁱnica IX. Trinitatis com^municirte[n] frü nach 6. vhr 4. personen, als die frau hoffmeisterin Weidenbachin mit ihrer tochter, vnd 2. mägden. Das ampt hielt herr Valentinus Heerbrandt. l^{236v}

Dom<inica> XX. Trinit<atis> communicirten frü halweg 7. vhr herr d<octo>r Jacob<us> Weller, oberhoffprediger, sampt deßen haußehr vnd einer dienerin, benebenst den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt h<err> Valentin<us> Herbrand.

Dom<inica> XXI. Trin<itatis> com<m>unicirten frü halweg 7. vhr die fr<au> hoffmeisterin Pflügin, sampt 3. edlen jungfrauen vnd 12. dienerin. Das ampt hielt h<err> Valentin<us> Herbrand.

Dom<inica> XXV. Trin<itatis> communicirten früe nach 6. vhr 36. personen, als der trabanten hauptmann, seine haußfraw, edle paschen vnd nädermädlein. Das ampt hielte h<err> Val<entinus> Heerbrand.

vHAnno 1647.

Dom<inica> V. post Epiph<anias> communicirten früe halweg 7 vhr herr d<octo>r Jacob<us> Weller oberhoffprediger, sampt deßen haußehr vnd einer dienerin, benebenst den dritten hoffprediger h<errn> Valentino Heerbranden, welcher auch¹¹⁵ das ampt gehalten.

Dom<inica> Septuagesimæ früe halweg 7. vhr communicirten die fr<au> hoffmeisterin Pflügin sampt 3 edeljungfrauen vnd 11 dienerin, Das ampt hielt h<err> Valentin<us> Heerbrandt. l_{237r}

^{CL}Dom<inica> Lætare communicirten frü vmb 6. vhr 43. personen, als der mittlere hoffprediger m<agister> Christophorus Laurentius, der trabanten hauptmann, seine hausfraw, edle paschen vnd nädermädlein. Das ampt hielt h<err> Valentin<us> Herbrand.

Dom<inica> II. Trin<itatis> communicirten frü halweg 7. vhr herr d<octo>r Jacobus Weller, oberhoffprediger, sampt deßen haußehre, vnd einer dienerin, benebenst den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt h<err> Valentin<us> Heerbrand.

Dom<inica> IX. Trin<itatis> com<m>unicirten frü halweg 7. vhr 17. personen, als die fr<au> hoffmeisterin Pflügin, 3. edel jungfr<auen> 12. dienerin, sampt dem hoffkirchner. Das ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerbrand.

Dom<inica> XIV. Trin<itatis> com<m>unicirten frü nach 6. vhr 44. personen, als der trabanten hauptman, seine haußfraw, edle paschen vnd nädermädlein. Das ampt hielt herr Valentinus Herbrand.

Dom<inica> XX. Trin<itatis> com<m>unicirten frü halweg 7. vhr herr d<octo>r Jac<obus> Weller, oberhoffprediger, sampt deßen haußehre, 2. dienerinnen, benebenst den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt h<err> Val<entinus> Herbrand. l_{237v}

A<nn>o 1648.

Dom<inica> II. post Epi<phanias> communicirten früe halweg 7. vhr herr d<octo>r Jacobus Weller, oberhoffpr<ediger> sampt deßen haußehre, 2. dienerin, benebenst den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt herr Valentinus Heerbrand.

Dom<inica> III. post Epi<phanias> com<m>unicirten frü vmb halweg 7. vhr, 15. personen, als, die fr<au> hoffmeisterin Pflüg<en> eine edeljung[f]rau, 12. dienerin, sampt dem hoffkirchen[er]. Das ampt hielte h<err> Val<entinus> Heerbrand.

Festo Visitationis Mariæ com<m>unicirten frü nach 6. vhr herr d<octo>r Jacobus Weller, oberhoffprediger, sampt deßen haußehre, 2. dienerin, benebenst den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt h<err> Valentin<us> Heerbrand.¹¹⁶

Am Palm Sonntag com<m>unicirten frü nach 6. vhr herr d<octo>r Jacobus Weller, oberhoffprediger, sampt deßen haußehre, 2. dienerin, benebenst den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt herr Val<entinus> Heerbr<and>.¹¹⁷

115 Nachfolgendes »in abwesen h<errn> m<agister> Christoph Laurentij« gestrichen.

116 Regulär eingetragen unter dem Palmsonntag und ergänzt durch einen Schrägstrich, der wohl signalisieren soll, dass der Eintrag an eine andere Stelle gehört.

Am Gründonnerstag com<m>unicirten frü 53. personen, als, der trabanten hauptman<n>, seine hausfrau, edle paschen vnd nädermädlein. Das ampt hielt h<err> Val<entinus> Herbra<n>d. l_{238r}

v_HDom<inica> VII. Trinit<atis> communicirten frühe morgens, bald nach 5 vhren, 45 personen, als, der trabanten hauptman, seine haußfrau, edle paschen vnd näder mädlin, Das ampt hielte h<err> Val<entinus> Heerbrandt.

Dom<inica> XV. Trinit<atis> communicirten frühe, bald nach 6 vhren, 16 personen, als, die fr<au> hoffmeisterin Pflügin, 2 edel jungfrawen, vnd 13 dienerin, Das ampt hielte h<err> Val<entinus> Heerbrand.

c_LDom<inica> XIX. Trin<itatis> com<m>unicirten frü nach 6. vhr herr d<oc>tor Jacobus Weller oberhoffprediger, sampt deßen haußehre, 2. diener[i]n, benebenst den and<er>n beyden hoffpredigern. Das ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerbrand.

Dom<inica> I. Adv<entus> com<m>unicirte[n] frü vmb 6. vhr 51. personen, der trabanten hauptman, seine hausfrau, edle paschen, nedermädlein. Das ampt hielt h<err> Val<entinus> Herbra<n>d.

A<nn>o 1649.

Dom<inica> Remiscere communicirten frü nach 6. vhr h<err> doct<or> Jacobus Weller, oberhoffprediger, sampt deße<n> haußehren, 2. dienerinern, benebenst den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt h<err> Val<entinus> Herbrand.

Dom<inica> Palmarum com<m>unicirten frü nach 6. vhr 14. personen, von der princeßin dienerin, sampt dem hoffkirchner. Das ampt hielte h<err> Val<entinus> Herbrand. l_{238v}

Am Gründonnerstag communicirten frü nach 6. vhr 51. personen, juncker Wilhelm Brem, der trabanten hauptman<n>, mit seiner haußehr, edlen paschen vnd nädermädlein. Das ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerbra<n>d.

Dom<inica> III. Trin<itatis> communicirten frü nach 6. vhr herr d<oc>tor Jacobus Weller, oberhoffprediger, sampt deßen haußehre<n>, 2. dienerinnen, benebenst den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielte h<err> Valentinus Heerbrand.

Dom<inica> XII. Trin<itatis> com<m>unicirten frü nach 6. vhr 58. personen, der trabanten hauptman<n>, h<err> Johan<n> Manslau, mit seiner haußehr, edle paschen vnd nädermädlein. Das ampt hielt h<err> Valentin<us> Heerbrand.

Dom<inica> XX. Trin<itatis> com<m>unicirten frü nach 6. vhr herr d<oc>tor Jacobus Weller, oberhoffprediger, sampt deßen haußehre, 2. dienerinnen, benebenst denen andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielte h<err> Val<entinus> Herbr<and>.

Dom<inica> XXI. Trin<itatis> com<m>unicirten frü halweg 7. vhr 12. personen, als die fr<au> hoffmeisterin, Gerßdorffin, sampt der princeßin dienerin. Das ampt hielt h<err> Val<entinus> Herbrand. l_{239r}

Anno 1650.

Dom<inica> Sept<uagesimæ> communicirten frü nach 6. vhr herr d<oc>tor Jacob<us> Weller, oberhoffpr<ediger> sampt deßen haußehr, 2. dienerin, benebenst den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerbrand.

Dom<inica> Sexag<esimæ> com<m>unicirten frü nach 6. vhr 47. personen, als der trabanten hauptman<n>, seine haußehre, edle paschen vnd nädermädlein. Das ampt hilt h<err> Valentin<us> Heerbrand.

Dom<inica> Judica communicirten frü halweg 7. vhr 15. personen, als des f<ürstlichen> freüleins hoffmeisterin, Gerßdorffin, sampt der princeßin dienerin. Das ampt hielt h<err> Valentin<us> Heerbrand.

Dom<inica> Cantate communicirten frü nach 6. vhr herr d<octo>r Weller oberhoffprediger, sampt deßen haußehr, 2. dienerin, benebenst den andern beyden hoffprediger<n>. Das ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerbra<n>d.

Dom<inica> II. Trinit<atis> communicirten frü vmb 6. vhr 41. personen, als, der trabanten hauptman<n>, seine haußehre, edle paschen vnd nädermädlein. Das ampt hielt h<err> Valentinus Heerbrand. l_{239v}

Dom<inica> VI. Trin<itatis> com<m>unicirten frü nach 6. vhr 16. personen, als die fr<au> hoffmeisterin Gerßdorffin, sampt der princeßin dienerin. Das ampt hielt h<err> Vale<n>tin<us>.

Dom<inica> XVI. Trin<itatis> communicirten frü nach 6. vhr herr d<octo>r Jacobus Weller, oberhoffprediger, sampt deßen haußehre, 2. dienerin, benebenst denen andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt h<err> Valentin<us> Heerbrand <etc.>

Dom<inica> XXII. com<m>unicirten frü nach 6. vhr 53. personen, der trabanten hauptman<n>, seine haußehre, paschen vnd nädermädlein. Das ampt hielt h<err> Valentin<us> Heerbrand.

«Anno 1651.»

Am sonntag nach dem Neüen Jahrstag commu[n]icirten frü vmb halweg 7. vhr 16. persone<n>, als zwey hoffmeisterin des jungen herrleins vnd freüleins, sampt andern der princeßin dienerin. Das ampt hielte h<err> Valentin<us> Heerbra<n>d.

Dom<inica> Palmarum com<m>unicirten frü nach 6. vhr herr d<octo>r Jacobus Weller, oberhoffprediger, sampt deßen haußehre, 2. dienerin, benebenst den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt h<err> Valentinus Heerbrand.

Am Grünendo<n>nerstag com<m>unicirten frü nach 6. vhr 58. personen, als juncker Wilhelm Brem, der trabanten hauptman<n>, deße<n> haußehr{e} edle paschen vnd nädermädlein. D<as> ampt hielt herr Val<entinus> Heerbra<n>d.

Am Osterdienstag frü nach 6. vhr, com<m>unicirten, 5. nedermädlein [von] herzogs Christiani gemahlin. D<as> ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerbra<n>d. l_{240r}

Dom<inica> II. Trin<itatis> com<m>unicirten frü nach 6. vhr 16. persone<n>, als die fr<au> hoffm<e>isterin Gerßdorffin, sampt der churprinceßin dienerin. Das ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerbra<n>d.

Die Visitationis Mariæ com<m>unicirten frü vmb 6. vhr herr d<octo>r Jac<obus> Weller, oberhoffprediger, sampt deßen haußehre, 2. dienerin, benebenst den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt h<err> Val<entinus> Herbrand.

^{vH}Dom<inica> XVI. Trinit<atis> communicirten frühe morgens vmb 6 vhr 20. personen, welche alle der beyden printzen hertzog Christiani vnd hertzog Mauritij vnd deroselben gemahlin[nen] diener vnd dienerin waren, Das ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerbrand.

^{cL}Dom<inica> XIX. Trin<itatis> com<m>unicirten frü nach 6. vhr 39. personen, der trabanten hauptman<n>, deßen haußehr, paschen vnd nädermädlein. D<as> ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerbra<n>d.

Dom<inica> XXIV. Trin<itatis> communicirten 16. personen, der churprinzeßin aufwärterin. D<as> ampt hielt herr Val<entinus> Heerbrand.

Dom<inica> XXVI. Tr<initatis> com<m>unicirte h<err> d<octo>r Weller, oberhoffprediger, sampt deßen haußehre, 2. dienerin, benebenst denen and<er>n beyden hofpr<e>digern. D<as> ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerbrand. l_{240v}

Anno 1652.

Am sonntag nach dem Neüen Jahrstag com<m>unicirten frü nach 6. vhr 20. personen, hertzog Christian vnd hertzog Morizen paschen, nedermädlein vnd wärterin. D<as> ampt hielt h<err> Val<entinus> Hee<r>bra<n>d.

Dom<inica> IV. post Epiph<anias> com<m>unicirten frü vmb 6. vhr 6. personen, herzo[g] Moriz gemahlin dienerin vnd wärterin, das ampt hielt h<err> Valentin<us> Heerbrand.

Dom<inica> Remiscere com<m>unicirten frü nach 6. vhr herr d<octo>r Weller oberhoffprediger, sampt deßen haußehr, eltiste<n> tochter j<ungfrau> Dorothea Maria, so damals das erstemal com<m>unicirte, 2. dienerin, benebenst den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt h<err> Valentin<us> Heerbrand.

Dom<inica> Oculi co<m>unicirten frü nach 6. vhr 15. personen, als die fr<au> hoffm<eisterin> Gerßdorffin, sampt der chur-prinzeßin dienerin. D<as> ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerbra<n>d.

Am Gründonnerstag frü nach 6. vhr communicirten 41. persone<n>, als der trabanten hauptman<n>, deßen haußehr{e} edle paschen, cam<m>er- vnd nädermädglein. D<as> ampt hielt h<err> Valenti<n>{<us>} l_{241r}

Am Osterdienstag com<m>unicirten frü nach 6. vhr 8. personen, herzog Christiani vnd herzog Moriz gemahlinnen dienerin. D<as> ampt hielt h<err> Valentin<us> Heerbrand.

Dom<inica> I. Trin<itatis> com<m>unicirten frü vmb 6. vhr herr d<octo>r Weller, oberhoffprediger, sampt deßen haußehr, eltisten tochter, j<ungfrau> Dorothea Maria, 2. dienerin, benebenst den andern beyden hoffpredigern, vnd dem hoffkirchner. Das ampt hielte h<err> Valentinus Heerbrand.

Am tage Mariæ Magdalenæ com<m>unicirten frü nach 6. vhr 17. personen, als die fr<au> hoffmeisterin, Gerßdorffin, sampt der churprintzeßin dienerin. D<as> ampt hielt h<err> Val<entinus> Herbra<n>d.

Dom<inica> VI. Trin<itatis> communicirte[n] frü nach 6. vhr 53. personen, als der trabanten hauptman<n>, deßen haußehre, edle pasche<n> vnd nedermägdlein. Das ampt hielt h<err> Valentinus Herbrand.

Dom<inica> XXII. Trin<itatis> com<m>unicirten frü halweg 6. vhr 29. personen, herzog Christia<n>i vnd herzog Morizen paschen, nädermägdlein, ammen vnd nachtwärterin. Das ampt hielt herr Val<entinus> Heerbrand.

Dom<inica> XXIII. Trin<itatis> com<m>unicirten frü vmb 6. vhr herr Weller oberhoffpr<ediger> sampt deßen haußehre, eltisten tochter, dienerin, benebenst den andern beyden hoffpredigern, vnd hoff{kir}chnern. D<as> ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerbrand. l_{241v}

Dom<inica> II. Adventus com<m>unicirten frü nach 6. vhr, die hoffmeisterin des f<ürstlichen> freüleins, herzog Johann Georgens, sampt 15. personen nädermägdlein vnd dienerin. D<as> ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerbra<n>d.

Dom<inica> IV. Adv<entus> com<m>unicirten frü nach 6. vhr 42. persone<n>, der trabanten hauptman, sein weib, paschen vnd nädermägdlein. Das ampt hielt h<err> Valentin<us> Heerbra<n>d.

Anno 1653.

Dom<inica> Sexages<imæ> communicirten frü vmb 6. vhr herzogs Christians vnd herzog Morizens 2. hoffmeisterin, paschen nädermägdlein vnd wärterin 25. personen. Das ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerbrand.

Dom<inica> Invocavit communicirten herr d<octo>r Weller, deßen haußehr, eltiste tochter j<ungfrau> Dorothea Maria, 2. dienerin, benebenst den andern beyden hoffprediger<n>. Das ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerbrand.

Dom<inica> Judica com<m>unicirten frü nach 6. vhr die fr<au> hoffmeisterin Gerßdorffin, sampt 14. personen nädermägdlein vnd dienerin. Das ampt hielt h<err> Valentin<us> Heerbrand. l_{242r}

Am Grünen Donnerstag com<m>unicirten frü vmb 6. vhr, 38. personen, als, der trabanten hauptmann, deßen haußehre, edle paschen vnd nädermägdlein. Das ampt hielt h<err> Valentin<us> Heerbrand.

Dom<inica> Quasimod<ogeniti> com<m>unicirten frü vmb 6. vhr, 16. personen, herzog Christian, vnd herzog Morizens paschen, hoffmeisterin vnd dienerin. Das ampt hielt h<err> Valentin<us> Heerbrand.

Dom<inica> Miser[i]c<ordias> Domini com<m>unicirten frü nach 6. vhr herzog Christiani gemahlin hoffmeisterin vnd dienerin 8. p<er>sone<n>. Das ampt hielt h<err> Valentin<us> Heerbrand.

Dom<inica> Voc Juc<unditatis> com<m>unicirte frü vmb 6. vhr der h<err> ob<er>hoffprediger d<octo>r Jac<obus> Weller, deßen haußehre, «zwey» töchter¹¹⁸, mit 2. diener[i]n. Das ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerbrand

Am h<eiligen> Pfingstag communicirte frü vmb 6. vhr die fr<au> hoffmeisterin Winckelin. Das ampt hielt herr Val<entinus> Heerbr<and>.

Dom<inica> I. Tr<initatis> communicirten frü vmb 6. vhr 45. personen, als der trabanten hauptman<n>, seine haußfrau, m<agister> Christoph Laure<n>ti<us>, h<err> Val<entinus> Heerbrand, paschen vnd nädermädlein. D<as> ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerb<rand>. l_{242v}

Dom<inica> II. Trin<itatis> communicirten frü vmb 6. vhr, die fr<au> hoffmeisterin Gerßdorffin, sampt andern 17. personen, nädermädlein vnd dienerin der churprinzeßin. Das ampt hielte, neben dem h<errn> oberhoffpredigern, in abwesen h<errn> Valentini, m<agister> Christophorus Laurentius.

Dom<inica> III. Trin<itatis> com<m>unicirten frü vmb 6. vhr 22. personen von herzogs Christiani vnd herzogs Morizen paschen vnd dienerin. Das ampt hielt h<err> Val<entinus> Herbra<n>d.

Dom<inica> VII. Trin<itatis> com<m>unicirte eine edle jungfrau, aus der churfürstin frauenzim<m>er, eine Budstättin: Das ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerbrand.

Dom<inica> X. Trin<itatis> com<m>unicirten frü vmb 6. vhr der herr oberhoffprediger d<octo>r Weller, deßen haußehre, 2. jungfrauen töchter, eine dienerin, sampt den andern beyden hoffpredigern. Das ampt hielt herr Valentin<us> Heerbrand.

Dom<inica> XIV. «Trin<itatis>» com<m>unicirten frü vmb 5. vhr herzog Christiani vnd herzog Morizen paschen vnd dienerin, 25. personen. Das ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerbrand.

Dom<inica> XXIII. Trin<itatis> com<m>unicirten frü vmb 6. vhr der h<err> oberhoffpr<ediger> d<octo>r Weller, deßen haußehre, 2. töchter<n>, einer dienerin, sampt den andern beyden hoffpr<edigern>. D<as> ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerb<rand>. l_{243r}

Dom<inica> XXIV. Trin<itatis> com<m>unicirten frü vmb 6. vhr 40/46[?]. personen, als der trabanten hauptman, deßen haußehre, edle paschen vnd nädermädlein. Das ampt hielt h<err> Valentin<us> Heerbrand.

Dom<inica> I. Adventus communicirten frü vmb 6. vhr 20. personen, als, juncker Wilhelm Brem, die fr<au> hoffmeister Gerßdorffen, j<ungfrau> Dorothea von Beyreüth, sampt der churprinzeßin bediente. Das ampt hielt herr Valentin<us> Heerbr<and>.

A<nn>o 1654.

Dom<inica> II. post Epi<phanias> communicirte m<agister> Christophorus Laurentius, mit seiner liebsten, kurz vor ihrer hochzeit. Das ampt hielte h<err> Val<entinus> Heerbra<n>d.

Dom<inica> Palmarum com<m>unicirten frü vmb 6. vhr die fr<au> d<octo>r Wellerin, 2. töchter, eine dienerin, m<agister> Christophorus Laurentius vnd seine haußfrau, h<err> Valentinus Heerbrand, welcher auch d<as> ampt hielt.

Dom<inica> Voc Jucund<itatis> com<m>unicirten frü vmb 6. vhr {ju}ncker Hans Beer, der trabanten hauptman<n>, seine hauß{eh}r, vnd etliche von nachtwächter[i]n, 12. personen. D<as> ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerbra<n>d. l_{243v}

Festo Trinit<atis> com<m>unicirte der h<err> oberhoffprediger, herr d<octo>r Weller, weil er bießher lang auff der reiß gewesen. H<err> Valentin<us> hielt d<as> ampt.

Dom<inica> IV. Trin<itatis> com<m>unicirten 43. personen frü vmb 6. vhr, als der h<err> trabanten hauptman<n>, deßen haußehre, paschen vnd nedermädlein. H<err> Val<entinus> hielt d<as> ampt.

118 »zwey töchter« korrigiert aus »ein tochter«.

Dom<inica> XII. Trin<itatis> communicirte die fr<au> d<octo>r Wellerin 2. töchter, eine dienerin, der middle-re hoffprediger m<agister> Christophorus Laurentius, vnd seine hausfraw, vnd h<err> Valentinus Heerbrand: welcher auch d<as> ampt gehalten.

Dom<inica> XIII. Trin<itatis> com<m>unicirte der herr oberhoffprediger, h<err> d<octo>r Weller, als welcher bießhero auff der reiß gewesen. Das ampt hielt h<err> Val<entinus>.

Dom<inica> XXIV. Trin<itatis> com<m>unicirte frü nach 6. vhr herr d<octo>r Weller, oberhoffprediger, deßen haußehre 2. jungfr<auen> töchter, sampt einer dienerin, benebenst dem mittlern hoffpr<edigern> m<agister> Christoph Laurentio vnd seiner haußfrauen, welcher auch in abwesen des dritten hoffpr<edigers> das ampt hielte.

Dom<inica> XXV. Trin<itatis> com<m>unicirten 16. persone<n> aus der churprinzeßin bedienten, frü nach 6. vhr. Das ampt hielte, in abwesen herr<n> Valentini, m<agister> Christoph<orus> Laure<n>ti<us>. l_{244r}

1.655.

Am tage Mariæ Verkündigung com<m>unicirten frü vmb 6. vhr herr d<octo>r Weller, oberhoffprediger, deßen haußehre 2. j<ungfrauen> töchter, der eltiste sohn, Georg Paulus, sampt einer dienerin, benebenst dem mittlern hoffpr<edigern> m<agister> Chr<istophoro> Laurentio vnd seine[r] haußfr<au> wie auch herrn Val<entino> Heerbr<and>, welcher auch das ampt hielt.

Dom<inica> Palmarum, communicirten frü nach 6. vhr 50. personen, als, der trabanten hauptman<n>, seine haußehre, die fr<au> hoffmeisterin Gerßdorffin, paschen v<nd> nadermägdelein. Das ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerbrand.

Dom<inica> V. Trinitatis communicirten frü vmb 6. vhr 46. personen, als, der h<err> oberhoffprediger d<octo>r Weller, deßen haußehre, 2. j<ungfrauen> töchter 1. sohn Georg Paul<us>, sampt einer dienerin, benebenst dem mittlern hoffprediger m<agister> Christoph Laurentio, seine[r] haußehre, wie auch h<errm> Val<entino> Heerbr<and> welcher auch das ampt hielt. l_{244v}

Dom<inica> VII. Trin<itatis> com<m>unicirten frü vmb 6. vhr 13. personen aus der churprintzessin bedienten. Das ampt hielte h<err> Val<entinus> Heerbra<n>d.

Dom<inica> XX. Trin<itatis> communicirten frü vmb 6. vhr herr d<octo>r Weller, oberhoffprediger, deßen haußehre, 2. j<ungfrauen> töchter, der ältere sohn Georg Paul<us>, sampt einer dienerin, benebenst dem miteler<n> hoffpredigern m<agister> Christophoro Laurentio, vnd seine[r] haußfraw, auch herrn Val<entino> Heerbrand, welcher auch das ampt hielt.

Dom<inica> XXII. Trin<itatis> com<m>unicirten frü halweg 7. vhr 24. persone<n>, als, der trabanten hauptman<n>, deßen haußehre, der hoffkirchner, etliche paschen vnd nedermägdelein. Das ampt hielt herr Valentin<us> Heerbrand.

Dom<inica> XXIII. Trin<itatis> com<m>unicirten frü halweg 7. vhr 14. personen von der churf<ürstin> bedienten. Das ampt hielt herr Valentinus Heerbrand.

Dom<inica> XXIV. Trin<itatis> com<m>unicirten frü vmb 5 vhr 10. churf<ürstliche> paschen. Das ampt hielt h<err> Valentin<us> Heerbrand. l_{245r}

Dom<inica> I. Adventus com<m>unicirte frü vmb 6. vhr die churf<ürstliche> hoffmeisterin, mit 2. dienerinnen. D<as> ampt hielt h<err> Val<entinus>.

«Anno 1656.»

Den II. sonntag nach der Erscheinung Christi com<m>unicirten frü halweg 6. vhr 2. adeliche jungfrauen aus dem chur- vnd hochfürstlich<en> fraue<n>zim<m>er. Das ampt hielt herr Valentin<us> Heerbrand.

Dom<inica> Sexag<esimæ> com<m>unicirten frü halweg 6. vhr, herr d<octo>r Weller, oberhoffprediger, deßen haußehre, 2. jungfr<auen> töchter, der ältere sohn Georg Paulus, sampt einer dienerin, benebenst

dem mittlern hoffpredigern m<agister> Christophoro Laurentio, seiner haußfrauen, vnd herrn Val<entino> welcher auch d<as> ampt hielt.

Dom<inica> Invocavit com<m>unicirten frü vmb 6. vhr 28¹¹⁹. personen, als der trabanten hauptman<n> deßen haußehre vnd der churfürstin mädlein «vnd pagen.»_{CL} D<as> ampt hielt h<err> Val<entinus> Herbrand.

Dom<inica> Reminiscere com<m>unicirten frü vmb 6. vhr 14. personen von der churprinzeßin bedienten Das ampt hielt herr Valentin<us> Heerrbrand. l_{245v}

Dom<inica> Cantate com<m>unicirten frü [um] 6. vhr herr d<octor> Weller, oberhoffprediger, deßen haußehre, 2. jungfrauen> töchter, derer die ältere j<ungfrau> Dorothea Maria brautt war, der ältere sohn, Georg Paul<us>, «vnd¹²⁰» einer dienerin, sampt dem mittlern hoffpr<edigern> m<agister> Christoph<oro> Laurentio vnd herrn Valentin[o], welcher auch das ampt hielt.

Dom<inica> I. Trin<itatis> communicirten frü vmb 6. vhr der churf<ürstliche> trabanten hauptmann, deßen haußfraw, benebenst vnserer gn<ädigsten> churfürstin vnd frauen paschen vnd mädlein, 31/34[?]. personen. Das ampt hielt herr Valentinus Heerbrand.

Dom<inica> II. Trin<itatis> com<m>unicirten frü vmb 6. vhr 15. personen, von der churprinzeßin mädlein, Das ampt hielt herr Valentinus Heerbrand.

Dom<inica> X. Trin<itatis> com<m>unicirte frü vmb 6. vhr herr d<octor> Weller, oberhoffprediger, deße<n> haußehre, j<ungfrau> tochter, der ältere sohn, Georg Paulus, vnd eine dienerin, sampt dem mittlern hoffpr<edigern> m<agister> Christoph<oro> Laurentio, seiner haußfrauen, h<errn> Valentin Heerbra<n>d, welcher auch d<as> ampt hielt. l_{246r}

Dom<inica> XIV. Trin<itatis> communicirten frü vmb 6. vhr etliche churf<ürstliche> paschen, die fr<au> trabanten hauptmannin, wittwe, vnd der churf<ürstlichen> cam<m>er- vnd nädermädlein, 30[?]. personen. Das ampt hielte h<err> Valentin<us> Heerbrand.

Dom<inica> XVII. Trin<itatis> communicirten frü vmb 6. vhr 16. personen von der churprinzeßin bedienten. Das ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerbrand.

Dom<inica> XXV. Trin<itatis> com<m>unicirten frü vmb 6. vhr h<err> d<octor> Weller, oberhofprediger deßen haußehr, j<ungfrau> tochter, 2. söhne, eine dienerin, sampt dem miteler<n> hoffpr<edigern> m<agister> Christophoro Laure<n>tio, seiner hausfrauen, vnd herr<n> Val<entino> Heerbra<n>d, welcher auch d<as> ampt hielt.

Dom<inica> II. Adv<entus> com<m>unicirten frü vmb 6. vhr 35. person von paschen vnd näderm<ädlein>. D<as> ampt hilt h<err> Val<entinus> Heerbra<n>d.

«Anno 1657.»

Dom<inica> I. post Epi<phanias> com<m>unicirten 13. personen von der churfürstin bedienten. Das ampt hielt h<err> Val<entinus> Heerbr<and>.

Dom<inica> Reminiscere com<m>unicirte frü vmb 7. vhr h<err> d<octor> Weller oberhoffpr<ediger> deßen haußehre, 2. söhne, j<ungfrau> tochter, eine dienerin, sampt dem mittlern hoffpr<edigern> m<agister> Chr<istophoro> Laurentio, seiner hausfr<au> vnd h<errn> Valentino, welcher auch d<as> ampt hielt. l_{246v}

Den 25. mar<tii> comm<unicirten> frü nach 6. vhr der churf<ürstlichen> fr<au> wittwen paschen vnd mädlein, 28. pers<onen>. Das ampt hielt h<err> Valentin<us>.

Dom<inica> II. Trin<itatis> comm<unicirten> die 3. hoffpred<iger> fr<au> doctorin, deßen 2. h<erren> söhne, jungfrau tochter, «m<agister> Laur<entii> hausfr<au>», sampt 7. personen von churf<ürstlichen> paschen. Das ampt hielt h<err> Val<entinus>.

119 »28« korrigiert aus »29« oder umgekehrt.

120 »vnd« korrigiert aus »sampt«.

Dom<inica> Qvasim<odogeniti> com<m>unicirte eine adelige<e> jungfrau<e> eine von Ende, halweg 7. vhr. Herr<er> Valentin<us> hielt das ampt.

Dom<inica> Miseric<ordias> co<m>mun<icirten> frü vmb 7. vhr der churfürstin cam<m>er- vnd andere mädlein, 13. persone<n>. Das ampt hielt herr<er> Valentinus Heerbra<n>d.

Dom<inica> III. Trin<itatis> com<m>unicirten frü vmb 6. vhr 4. adeliche jungfrauen. Das ampt hielt herr<er> Val<entinus> Heerbra<n>d.

Dom<inica> V. Trin<itatis> communicirten frü vmb 6. vhr 17. personen, der churfürstlichen<e> ältern frau<e> wittib paschen, cammerfrau vnd nädermädlein. Das ampt hielt herr<er> Val<entinus> Heerbrand.

Dom<inica> VII. Trin<itatis> communicirten frü halweg 7. vhr 14. personen, vnserer gn<ädigsten> churfürstin vnd frauen cammerfraw vnd andere bediente. Das ampt hielt herr Valentin<us> Heerbrand. l_{247r}

Dom<inica> XIV. Trin<itatis> com<municirten> frü halweg 7. vhr 12. edle paschen, ihrer ch<urfürstlichen> durchlaucht<e>. Das ampt hielt herr<er> Val<entinus> Heerbrand.

Dom<inica> XVI. Tr<initatis> com<municirten> frü vmb 6. vhr ihrer ch<urfürstlichen> durchlaucht<e> edle pasche<n> 7. personen. Das ampt hielt herr<er> Valentin<us> Heerbrand.

Dom<inica> XXIII. [Trinitatis] com<m>unicirten frü vmb 6. vhr 24. personen, als, die drey hoffprediger, frau<e> doctorin, deßen 2. söhne, jungfrau tochter, Sophia Christina, als braut, magister<er> Laurentij haußfrau, der frau<e> doctor<er> dienerin, die frau<e> trabanten hauptmannin, der churfürstlichen<e> ältern wittib paschen vnd mädlein. Das ampt hielt herr<er> Valentinus Heerbrand.

Dom<inica> XXVI. Trin<itatis> com<municirten> frü vmb 6. vhr vnserer gn<ädigsten> churfürstin vnd frauen cam<m>erfrau, vnd bediente. Das ampt hielt, in abwesenheit herr<ern> Valentini, magister<er> Christophorus Laurentius. Der personen waren 18.

Am sonntag nach dem heiligen<en> Christag com<m>unicirten frü vmb halweg 7. vhr der churfürstliche<e> oberhoffmarschall, herr Rechenbergk, seine gemahlin vnd tochter, Das ampt hielt Valentinus Heerbrand¹²¹ l_{247v}

Anno 1658.

Am sonntag nach dem Neüen Jahrstag com<m>unicirten ihrer churfürstlichen<e> durchlaucht<e> zu Sachßen paschen, 16. personen. Das ampt hielt herr<er> Valentin<us>.

Dom<inica> I. post Epiph<anias> com<m>unicirten frü vmb 6. vhr 7. paschen herzog Mauritij. Das ampt hielt herr<er> Vale<n>t<inus> Heerbrand.

v_HDom<in>i<ca> II. post Epiph<anias> com<m>unicirte frühe ümb 6. vhr eine, der churfürstlichen<e> s<ächsische> frau<e> wittwe, hoffjungfrau, nahmens jungfrau<e> Catharina von Ende, Das ampt hielte herr<er> Valent<inus> Heerbrandt.

Dom<in>i<ca> IV. post Epiph<anias> frühe ümb 6 vhr communicirten 21 personen, als der churfürstliche<e> s<ächsische> oberhoffpredig<er> herr doctor<er> Weller deßen haußehre, nebenst einer dienerin, der mitler hoffpredig<er> magister<er> Laurentius<us> vnd deßen haußfrau, herr Valentin<us>, die frau<e> trabanten hauptmannin, sampt denen, der churfürstlichen<e> frau<e> wittwe, paschen vnd mädlin, Das ampt hielt herr Val<entinus> Heerbrand.

c_LDom<inica> Invocavit communicirten frü vmb 7. vhr 16. personen, vnserer gn<ädigsten> churfürstin vnd frauen bediente. Das ampt hielt herr Valentin<us> Herbra<n>d.

Am Him<m>elfahrtstage com<m>unicirten frü nach 6. vhr 13. personen, darunter die [Leerstelle]¹²² Das ampt hielt herr<er> Val<entinus>. l_{248r}

[1659 Fehlstelle]

121 Vorhergehender Hofprediger gelöscht.

122 Nachfolgendes »trabanten hauptmannin das ampt hielt herr<er> Valentinus« gelöscht.

p_JTrawungs register.
(Von chur vnd fürstlichen beylagern stehet oben am 49 blat) ll_{249r}

1598

Den 22 octob_ris hat der wolgebome, edle herr Burckhart Schenck vf Tautenburgk vnd Frauprisnitz, mit der wolgebornen frauen Agnes, gebornen gräfin von Eberstein, gräflichen, hohnsteinischen witbin, beylager aufm schloß zu Dresden gehalten, vnd sind von erm d_octor Polycarpo Leisern, hofpredigern, aufm Risensahl getrauet worden.

Herman von Barrleben, churf_ürstlicher junger herrschaft kammeriunck_er hat mit der edlen jungfr_{au} Magdalena Leutzschen churf_ürstlicher witbin kammerjungfrau beylager gehabt aufn schloß zu Dresden, den 24 octobris. l_{249v}

1599.

[Leerstelle]

1600.

[Leerstelle] l_{250r}

1601.

[Leerstelle]

1602.

[Leerstelle] l_{250v}

1603.

Den 16 januarij haben die edlen Hans Georg Osterhaus mit jungfrau Marien von Carlewitz: item, Walther von Haubitz mit Brigitta von Grünrad ir beylager aufm schloß alhir gehabt, vnd ist die trawung durch m_agister Blat, aufm Risensahl verrichtet worden.

Den 13 martij sind der edle, gestrenge Centurio Pflug, vnd jungfrau Sara geborne von Starrstedel: des gleichen, der edle Christoph von Schliben churf_ürstlicher witben hofiuncker vnd jungfrau Elisabeth Grünradin, aufn schloß getrauet worden, von m_agister Cunrado Blat.

Martinus Nageborn pfarrer zu Wermsdorf wirdt mit jungfr_{au} Vrsula erm Peter Deckers, pfarrers zu Dalbitz tochter in der schloßkirch getrauet.

Zacharias Wehm hofmahler mit jungfrau Anna Hintermeierin.

Georg Geißler büxenschmit mit jungfr_{au} Margaretha Müllerin.

Diterich Labyn¹²³, lackey ist mit jungfrau Maria n_omen den 23. januarij getrauet worden. l_{251r}

1604.

13 maji sind aufm Risensahl getrauet worden: 1 der edle Rudolff Schelentzky stallmeist_er mit der edlen jungfr_{au} Salome Zschierin. 2 der edle Heinrich von Miltitz kammeriuncker, mit der edlen jungfr_{au} Anna Maria, gebornen Ponickin. M_agister Cunradus hat die trawung verrichtet.

Den 24 junii (Joh_annis Baptist_æ) sind in der schloßkirch getrauet, Balthasar Plinagel kam_merdiener v_nd jungfr_{au} Anna Ambrosius Günthers tochter. Hans Georg Hennig, der churf_ürstliche kammerdiener mit jungfrau Euphrasia Grübin.

1605.

Den 10 febr_uarii (Esto mihi) sind in der schloßkirch getrauet,

1 Wences_aus Hübner musicus, v_nd jungfrau Anna Maria Schafin.

2 Georg Reichbrod der churf_ürstlichen witbin kammerschreiber, vnd jungfr_{au} Barbara, Vrban Ditrichs, reisigen knechts tochter.

3 Meister Johan Heimrisch, hofschneider: mit jungfrau Maria Münchin.

(Die trawung ist durch m_agister Cunradum Blaten verrichtet) l_{251v}

123 Über dem y steht das Zeichen ^.

1606.

[Leerstelle]

1607.

Dominica Invocavit (22 februarij) sind zwo adelspersone⟨n⟩ aufn Risensahl getrauet, nemlich⟨r⟩ Hieronymus Pflug auf Kottwitz vnd jungfr⟨au⟩ Magdalena Brandsteinin. Die hochzeitpredigt geschahe montags hernach den 23 febr⟨uarij⟩ zu mittag nach 12 vhr, durch m⟨agister⟩ Paulum.

Den 23 februarij (war montag nach Invocavit) sind geg⟨en⟩ abend vmb 4 vhr in der schloßkirch getrauet worden,

- 1 Hieronymus Stumpf, amtman zu Schleußing, vnd jungfrau Gertraut Sauerbirin
 - 2 Simon Michel musicus vnd Dorothea Kitzigin.
 - 3 Wolff Münch bildhauer zu Torgau, vnd jungfrau Martha Tribelin.
- (Geschach die trawung von m⟨agister⟩ Paulo)

Den 27 aprilis sind der edle Hans Caspar von Körbitz, vnd die edle jungfr⟨au⟩ Maria von Loß aufn Risensahl durch erm^{l252r} doctor Polycarpum getrauet worden. Welcher denn auch folgenden montags die predigt in der schloßkirchen verrichtet.

Den 21 julij wurd Sigemund Hübener, churfürstlicher⟨r⟩ sächs⟨ischer⟩ postmeister vnd kammerdjner, vnd jungfr⟨rau⟩ Katharina n⟨omen⟩ von Schließwig, der churfürstin kammerdinerin in der schloßkirch zu Torgau getrauet. (Ist die trawung von m⟨agister⟩ Paulo verricht worden.)]

1608.

Den 9 februarij (war dinstag nach Esto mihi) sind 4 par ehleut in der schloßkirch getrauet worden,

- 1 Christian Pfund, hertzog Augusten kammerdiner, vnd jungfrau Magdalena Hansen Werners tochter.
 - 2 Bartholomæus Plunder, der churfürstlichen⟨r⟩ witbin brotdiner, mit jungfr⟨au⟩ Anna Klengelin, freulin Sophien dinerin.
 - 3 Martin Heidel jungfrau knecht: vnd jungfrau Gertraud Fischerin, der churfürstin köchin.
 - 4 Gregor Hennigk, tischer, mit jungfrau Elisabeth Spenglerin, der churfürstin kammerdinerin.
- (Die trawung wurd von mag⟨ister⟩ Paulo Jenisch verrichtet) l^{252v}

Dominica 1 Trinitatis (29 maji) ist der edle Sigmund von Schlichting hertzog Johans Georgen kammerjuncker, mit jungfrauen Anna des ehrvest⟨en⟩ vnd hochgelarten Sigmund Kolreuters weiland churfürstlichen⟨r⟩ bestalten medicj hinderlasenen tochter, zu abend vmb 4 vhr, in der Kaltmarckin haus getrauet: auch folgenden montags daselbst vmb 12 vhr ein hochzeitpredigt von m⟨agister⟩ Paulo Jenisch hofpredigern gehalten worden.

1609.

Dominica Quasimodogeniti, den 23^{t^{en}} aprilis sind aufm Risensahl im schloß getrauet worden

- 1 Sebastian Moritz von Zehmen, aufseher der holtzflöse [vnd] jungfrau Katharina, ein geborne Schelentzky.
- 2 Gotschalch Günterrod, vnd jungfrau Dorothea Heinrich von Eckersbergk hausmarschalchs hinterlasene tochter.

Den dinstag hernach 25 aprilis sind in der schloßkirch getraut worden

- 1 Christian Tribel, des bettmeisters son, mit jungfrau Barbara Balthasar Funckens zu Pirna tochter
- 2 Frantz Böttcher drometer, vnd jungfrau Anna Maria Marx Widemans hinterlasene tochter ⟨etc.⟩ l^{253r}

Georg von Seidewitz auff Buschitz vnd Bilßwerda wird mit der edlen v⟨nd⟩ tugents⟨amen⟩ jungfrau Katharina Euphemia, herm Sigismunds von Berbisdorff in Mittelseida churfürstlichen sächsichen⟨r⟩ kam⟨m⟩errahts tochter, in seim haus getrauet 13 martij, war montag nach Reminiscere.

Den 18 decemb<ris> (war montag nach Luciaë) wurden aufn Risensahl getrauet folgende adelsp<er>sonen

- 1 Hans Caspar von Milcka [und] jungfr<au> Maria von Taubadel.
- 2 Hans Jost von Koßbot, [und] jungfrau Emerentia Sandersleben.
- 3 Ditrich von Taube, vnd jungfrau Veronica von Lützelburgk.

Den 5 septemb<ris> sind 2 par ehleute in der schloßkirchen getrauet worden, nemlich,

- [1] Fridrich Müller des churfürsten tafeldecker, mit Annen Ditrichen.
 - [2] Georg Zöllner büchschifts [und] Künigunda Fritzin die braut.
- (Sind beides nätermegdlin gewest).

[1610 Fehlstelle]

1611.

Dominica Trinitatis (war der 19 maji) sind getrauet worden aufn Risensahl

- 1 Hans Ernst Pistoris, mit jungfr<au> Margareta von Kandelbergk.
- 2 Georg Ernst von Weißbach, mit jungfr<au> Anna Maria Leützschin.

Montage hernach (den 20 maji[]) wurden in der schloßkirch getrauet

- [1] Christoph Dreßler büchspan<n>er: mit jungfr<au> Anna Antaran[?].
- [2] Nicol Ranisch, mit jungfr<au> Anna Trüblin. ^{l253v}

1612.

Nicol von Schönfeld auf Grünbergk vnd Lomnitz lest sich mit jungfrau Marien Elisabeth von Karaßin ehlich trauen den 28 januarii: in des von Bünau zu Wesenstein behaußung <etc.> durch m<agister> Paulum Jenisch hofpred<igern>.

Hans Caspar von Kannenwurff, hertzog Augusten kammerjuncker, lest sich mit frauen Dorotheen, des edlen vnd ehrn<esten> Wentzeln Alnpecken auf Nider Lockewitz hinterlasenen witben, gebornen Carlewitzin, ehlich trawen in Martin Schatters haus, 17 februarii (war montag nach Sexagesima) Die predigt geschach folgenden dinstags 18^{ten} febr<uarii> durch m<agister> Paulum.

Herr Ludwig Wilhelm Moser churf<ürstlicher> raht v<nd> geheimter cammersecretarius wird mit frau Annen, herrn Johan Crackens zu Freybergk hinterlasenen widbin (einer gebornen Hülligerin) daheim in seim haus getrauet den 21 april<is> im 1612, durch m<agister> Paulum. War gar ein kleine wirtschaft, doch von ansehnlichen leuten.

CL1613.

Wolff von Mela, churf<ürstliche>r s<ächsischer> kammerjuncker, leßt sich mit j<ungfrau> Maria Löserin, vnserer gn<ädigsten> churf<ürstin> vnd frauen kammerjungfrau, ehlich trauen aufn Riesen Saal. Die hochzeitpredigt geschah auf folgenden <tag> Mariæ Heimsuchen, in der schloßkirchen. Wurde beides von dem h<errn> d<octo>r Hoë verrichtet. ^{l254r}

1614.

Den 9. majj wurden auf dem Riesen Saal getrauet Jobst Künemund von Reitzenstein für<stlich> brandenburgischer hoffjuncker, vnd jungfrau Catharina von Hanyn, churf<ürstliche> s<ächsische> cammerjungfrau. Die predigt geschach folgenden dienstags, beides durch h<errn> d<octo>r Hoë.

Den 11. majj wurden in der schloßkirchen folgende personen getrauet:

1. Christoph Wolff, churf<ürstlicher> s<ächsischer> hoffjäger. [und] fr<au> Eva, r<elicta> v<idua> Melchior Kannengießers s<eligen> försters in der Falckenstrud.
2. Georg Peßel, messerschmied [und] j<ungfrau> Anna Henningin, frauenzimmer magd.
3. Johannes Specht, tischergesell, [und] j<ungfrau> Maria, David Fleischers hofftischers tochter, frauenzimmermagd.

Den 29. septembriſ war der tag Michaëlis, wurden in der ſchloßkirchen getrauet folgende perſonen:

1. Jacob Frantz, churfürſtlicher ſächſiſcher witwen zwarck, [und] jungfrau Catharina Pitzſchin.
2. Bartholomæus Dintus, churfürſtlicher ſächſiſcher heerpeücker, [und] jungfrau Maria [Fehlſtelle]

1615.

[Leerſtelle]

1616.

Den 29. maij wurden auf den Riesensall durch den herrn oberhoffpredigern doctor Matthiam Hoë getrauet Sigismund Adolph von Ziegeler. churfürſtlicher ſächſiſcher hoffjägermeiſter, vnd jungfrau Sabina von Loßin. Die predigt geſchach folgenden montag in der ſchloßkirchen durch herrn doctor Matthiam Hoë |^{254v}

Aⁿⁿo 1617.

Den 2. februarij, wurden auf dem Riesensaal durch den herrn oberhoffpredigern herrn doctor Matthiam Hoë getrauet Carl Christoph von Horda vff Brandenburgk vnd Röhrta, fürſtlich ſächſiſcher beſalter cammer juncker zu Coburgk, vnd jungfrau Vrsula von Miltitzin, churfürſtliche ſächſiſche cammer jungfrau.

Den 5. februarij, wurden in der ſchloßkirchen getrauet Severinus Nehel, der churfürſtin zu Sachſenhofeſchneider, vnd jungfrau Anna Paulußen, ihrer churfürſtlichen gnaden cammerdienerin.

Dom^{inica} VIII. Trinitatis war der 10. auguſti wurden in der ſchloßkirchen von herrn magiſter Henichen getrauet der ehrenveſte vnd manhafte Joan^{es} Vopelius, churfürſtlicher ſächſiſcher hauptman zu Leipzig, mit fräulein Helena Steündnerin[?].

Den 29. ſeptembriſ «am tage Michaelis,» wurden auff dem Rieſen Saal durch den herrn oberhoffpredigern herrn doctor Matthiam Hoë copuliret, der edle geſtreng vnd ehrenveſte Hans George von Oſterhauſen, vff Rudolffsburgk, Kreypitzſch vnd Böhlen, churfürſtlicher ſächſiſcher hoffmarschall, vnd die edle vnd ehrenthugendsame jungfrau Helena von Haugwitzin, des weiland edlen, geſtrengen vnd ehrenveſten Hanßen von Haugwitz vff Döbiſchke, ſeligen, churfürſtlichen ſächſiſchen beſalten ober landfiſchemeiſters, hinderlaßene tochter.

Den 1. octobr^{is} wurden in der ſchloßkirchen getrauet Friderich Sieber churfürſtlicher ſächſiſcher oberförſter vnd wiewdmeiſter: vnd jungfrau Sophia <etc.> |^{255r}

Aⁿⁿo 1618.

Den 8. octobr^{is} wurden durch den herrn oberhoffpredigern herrn doctor Matthiam Hoë copuliret der geſtreng, edle vnd ehrenveſte George Vitzthumb von Eckſtett, churfürſtlicher ſächſiſcher cammerjuncker, vnd jungfrau Catharina Elisabeth von Röbelin, weiland Moritzens Auguſtj von Röbelin, vff Krummen ſehe vnd Krüge ſelig^{en}, nachgelaßene tochter,

Den 12. novembriſ wurden copuliret herr Zdeblaus Herſain von Harraß, auff Sckalcken, Landſcrohn, Landeßbergk, Rottenhauß, Platten, Eydlitz, Druhm vnd Rannaw. vnd jungfrau Elisabeth, geborne von Haugwitz, herrn Johan Ernst von Haugwitz, churfürſtlichen ſächſiſchen verordneten raths, thumprobſts zu Meißen, præſidentens vnd hauptmans zu Zeitz tochter. Die copulation ſambt der hochzeitpredigt iſt vom herrn doctor Hoë churfürſtlichem ſächſiſchem oberhoffprediger verrichtett worden.

Anno 1619.

Den 14. aprilis wurden durch m^{agister} Christophorum Laurentium copulirett

1. Herr Elias Strubell, churfürstlicher sächsischer schirmverwaltter vnd hegereitter, vnd frau Anna Maria, h^{errn} Caspar Martini bürgers zu, Eilenburg nachgelaßene wittwe, cammerfrau beim jungen churfürstlichen herrlein h^{erzog} Augusto.
2. Philippus Jacobus Nusser, churfürstlicher sächsischer musicus, vnd jungfrau Dorothea, Hansen Brothmeyers bürgers vnd schloßers seligen alhier nachgelaßene tochter, in dem churfürstlichen frauenziemmer dienerin.

Den 15. junij wurden durch h^{errn} Mart^{inum} Schlegeln copulirett Melchior Jobe, churfürstlicher sächsischer fasanwärter, [und] jungfrau Maria Bulmannin.

Anno 1620.

Den 2. januarij wurden durch den h^{errn} oberhoffpredigern h^{errn} d^{octor} Matthiam Hoë vf den Riesen Saal copuliret

- 1.^{l255v} Der edle gestrenge vnd ehrenveste Hans von Taube, vf Martt[?], churfürstlicher sächsischer cammerjuncker, vnd jungfrau Agnes von Minckwitz, churfürstliche sächsische cammerjungfrau.
2. Heinrich von Taube, vf Meidel, churfürstlicher sächsischer cammerjuncker, vnd jungfrau Clara Schützin, fürstliche sächsische cammerjungfrau.
3. Ludewig von Taube, vff Pageck, churfürstlicher sächsischer cam^merjuncker vnd jungfrau Anna Maria von Lützelburgk.

Die hochzeitpredigt sampt der einsegnung wurde folgenden montag in der schloßkirchen, gleichsals durch den h^{errn} oberhoffprediger verrichtett.

Den 9. jan^{uarii} wurden durch m^{agister} Christophorum Laurentium copuliret

1. Caspar Flemingk, bürger vnd gürtler vor dem Wilßdorffer Thor, vnd frau Rosina Neumannin, vnsers gnädigsten churfürsten vnd h^{errn} eltisten herrleins, hertzog Johann Georg^{en} gewesene amme.
2. Niclaß Genitz, bürger vnd tuchhändler zur Neüstad an der Orla, vnd jungfrau Susanna Kölbelin, freülin Annæ Mariæ, hertzogin zu Sachßen etc. dienerin.
3. George Braun, balbierer, [und] jungfrau Margaretha Geißlerin, der frau Köterischin, hoffmeisterin, dienerin.

Am 10. sonntag Trin^{itatis} war der 20. augusti, wurden durch den churfürstlichen sächsischen oberhoffprediger h^{errn} d^{octor} Matthia Hoë copuliret der wolgeborne herr, herr Johan Baptista de Magno ritter vnd fürstlicher durchlauchter ertzherzog Caroli bisschoffen zu der Neuß vnd Teützchen Ordensmeister cammerer vnd rittmeister. vnd die wolgeborne frau, frau Anna von Schlemin wittib, eine geborne Freyin von Ritzschen. ^{l256r}

Anno 1621.

Am fest Epiphaniæ, wurden durch den churfürstlichen sächsischen oberhoffprediger h^{errn} d^{octor} Matthia Hoën, auff dem Riesen Saal copuliret George Pflugk «der Jüngere» von Posterstein, churfürstlicher sächsischer cammerjuncker, vnd der zeit oberbaumeister zu Bautzen: vnd jungfrau Magdalena Wormin, churfürstliche sächsische cammerjungfrau. Die hochzeitpredigt sampt der einsegnung wurde folgenden 1. sonntag nach dem fest der Erscheinung Christi, in der schloßkirchen nachmittag vmb halweg 3. vhr gleichsals durch den herrn oberhoffprediger verrichtett.

Am sonntag Sexagesimæ, den 4. febr^{uarii} wurden durch m^{agister} Christophorum Laurentium copuliret Jacob Bartholomæus gräfflicher mannßfeldischer küchschreiber, vnd jungfrau Dorothea Hübnerin, vnserer gnädigsten churfürstin vnd frauen cammerdienerin.

Die loh^{annis} Baptistæ wurden durch den churfürstlichen sächsischen oberhoffprediger h^{errn} d^{octor} Matthia Hoën, auff dem Riesen Saal copuliret Eberhard von d^{er} Decke vff Stellenfler, churfürstlicher sächsischer cammerjuncker, vnd jungfrau Magdalena Roßwürmin, churfürstliche sächsische cammerjungfrau. Die hochzeitpredigt sampt d^{er} einsegnung wurde folgenden montag in d^{er} schloßkirchen gleichsals durch den h^{errn} oberhoffprediger v^{er}richtett.

Den 26. junⁱⁱ wurden durch h^{errn} Martinum Schlegel copuliret Johann Vlman churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} cammerdiener, vnd jungfrau Magdalena Hoffmannin, churf^{ürstliche} s^{ächsische} cammerdienerin. l^{256v}

Anno 1622.

Den 1. augusti wurden durch m^{agister} Christophorum Laurentium copuliret Valtin Romul churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} cammerfurirer, vnd jungfrau Maria Magdalena Clemmin, churf^{ürstliche} s^{ächsische} cammerdienerin. Ward in der schloßkirchen verrichtett.

Anno 1624.

Den 10. febru^{arii} wurden durch den churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} oberhoffpredigern herrn d^{octor} Matthia Hoë auff dem Riesensaal copuliret folgende personen:

1. Reinhard von Taube vff Mathis[?] vnd Hollinab, Hansen von Tauben vnd fr^{au} Annen von Rosen sohn, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} cammerjuncker vnd jungfr^{au} Barbara Sybilla von Carlewitz, Georg von Carlewitz hauptmans zu Peitzen, vnd frauen Christinen, gebornen Seidersdorffin tochter, churf^{ürstliche} s^{ächsische} cammerjungfrau.
2. Adam von Rodewitz auf Spremberg vnd Friedersdorff, Peters vnd Annen von Rodewitz, geborner von Gerßdorff sohn, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} corporal in der hofffahnen. vnd jungfr^{au} Anna Elisabeth von Bambach, Ludwigs auf Dannenburgk vnd fr^{au} Catharinen von Bambach geborner Faschin von Buttler tochter, churf^{ürstliche} s^{ächsische} cammerjungfrau.

Die hochzeitpredigt sambt der einsegnung wurde folgenden 11. febr^{uarii} zu mittag vmb 2. vhr in der churf^{ürstlichen} schloßkirchen durch den herrn oberhoffpredigern verrichtett. l^{257r}

Den 12. febr^{uarii} wurden von m^{agister} Christoph^{oro} Laurentio copulirt

1. Michaël Zinckenagel, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} leibknecht vnd fr^{au} Sabina, Georg Jahnens churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} reiseküchschreibers s^{eligen} nachgelaßene wittwe.
2. Hans Tischer, bürger vnd schneider. vnd jungfr^{au} Maria, Wolff Steübisch bürgers zu Neitberg nachgelaßene tochter, hoffdienerin.

Mense julio wurden durch den churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} oberhoffpredigern herrn d^{octor} Hoën copuliret der edle gestr^{enge} vnd ehrenv^{este} Johan Schenck, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} kriegshauptmann, vnd die edele jungfr^{au} Brigitta von Budißin.

M^HH^Den 1. nov^{embris} 1624 wurd copuliret durch h^{errn} m^{agister} Christianum Willium, hofepredig^{er}n, d^{er} woledle gestrenge vnd veste Hans Jonas voⁿ Lilgenaw, zum Heldorff[?], Eulendorff[?] vnd Klein Schottka[?], mit jungfr^{au} Helena Elisabeth Hoen von Hoeneegg. in herzogs Augusti fürstlichen haus. ¹²⁴

c^LAnno 1627.

Dom^{inica} Invocavit wurden durch den churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} oberhoffpredigern, herrn d^{octor} Matthia Hoën auffn Steinern Saal copulirt der edle gestr^{enge} vnd veste Philip von Röden vf Röden. churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} cammerjuncker, vnd jungfr^{au} Maria Magdalena, Joachims von Plancken auf Nieben[?] eheleibliche tochter, churf^{ürstliche} s^{ächsische} cammerjungfrau. item, Adam Adrian von Walwitz, aus dem hause Grin, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} kriegshauptmann. vnd jungfr^{au} Sophia Catharina, Alexandri von Ragewitz eheleibliche tochter. Die hochzeitpredigt sampt der einsegnung ward folgenden montag den 12. febr^{uarii} zu mittag nach 3. vhr in der churf^{ürstlichen} schloßkirchen auch durch h^{errn} oberhoffpredigern verrichtet.

Den 13. februarij wurden von m^{agister} Christophoro Laurentio in der churf^{ürstlichen} schloßkirchen copuliret

124 Eintrag frühestens nach jenem zum 13. Februar 1627 ergänzt.

1. herr Nicolaus Hoffmeister, churfürstlicher sächsischer weinmeister, vnd jungfrau Christina Popin, vnser gnädigsten churfürstin vnd frau cammermegdlein. l_{257v}
2. herr Michaël Wanner, vnser gnädigsten churfürstin vnd frau lockey, vnd jungfrau Erdmuth Katharina Heinin.
3. Thomas Küchler, bürger vnd schneider alhier, vnd jungfrau Barbara Diehnin.

Den 4. aprilis wurden durch den churfürstlichen herrn oberhoffpredigern herrn doctor Matthiam Höen zu Torgau aufn saal copuliret der woledle, gestreng vnd veste Hans Caspar von Kürbiz, vnser gnädigsten churfürstin vnd frauen hoffmeister, mit der woledlen vnd ehrentugendreichen jungfrauen Elisabeth Plänckin. Die hochzeitpredigt sambt der einsegnung wurde den folgenden 5. aprilis in der schloßkirchen daselbst auch durch den herrn oberhoffpredigern verrichtet.

Anno 1629.

Festo Trinitatis, war der 31. maij, wurden durch magister Christophoru Laurentium in hertzog Augusti hochseliger gedächtnis hauß copuliret der woledle, gestreng vnd veste Hans-Bernhart von Neithart zu Gneisenau, mit der woledlen vnd ehrentugendreichen jungfrauen Magdalenen-Elisabeth geborne[r] Höen von Hoëneg. Die hochzeitpredigt sampt der einsegnung ist den folgenden 1. junij durch gedachten hoffpredigern aufm saal verrichtet worden. Vnd hat die gesambte chur- vnd fürstliche herrschafft sich alle 3. tage bey dem hochzeitlichem adelichem ehrenfest befunden.

Anno 1630.

Den 1. martij¹²⁵ wurden durch den churfürstlichen sächsischen herrn oberhoffpredigern herrn doctor Matthiam Höen aufn Riesenthal copulirt der woledle, gestreng vnd veste Hans Wolff von Gerßdorff vf Radwitz, churfürstlicher sächsischer hoffjuncker, mit der woledlen vnd ehrentugend-samen jungfrau Vrsulen von Haugwitz, fürstliche holsteinische cammerjungfrau. Die hochzeitpredigt sampt der einsegnung wurden den folgenden 2. martij¹²⁶ in der schloßkirchen durch den herrn oberhoffpredigern verrichtet.

Den 25. octobris wurden durch den churfürstlichen sächsischen herrn oberhoffpredigern, herrn doctor Matthiam Höen aufn Steinern Saal copuliret der woledle, gestreng vnd veste Sigmund Adolph von Ziegesar, churfürstlicher durchlauchtz zu Sachßen hoffjägermeister, vnd die woledle vnd ehrentugendsame jungfrau Maria, Hans Haubolds von Einsidel auf Syra vnd Hopfhart, vnd frauen Marthen gebornen von Starschedel aus dem hause Borna, eheleibliche tochter. Die hochzeitpredigt sampt der einsegnung wurde den folgenden 26. octobris in der schloßkirchen auch durch den herrn oberhoffpredigern verrichtet.

Anno 1631.

Den 13. septembris wurden der woledle gestreng vnd veste Carl Christian von Goldstein, vnd jungfrau [Leerstelle] copuliret durch den herrn oberhoffpredigern, doctor Höen.

Anno 1633.

Den 6. maij ward der woledle gestreng vnd veste junker Friderich Hermann von Reckroth, von Brandenburgk, auff Lechrede[n], churfürstlicher durchlauchtz zu Sachsen cammerjuncker vnd jungfrau Anna Sophia Marschalchin aus dem hause Herrn Goßerstäd, churfürstliche sächsische cammerjungfrau durch den churfürstlichen herrn oberhoffpredigern, herrn doctor Höen aufn Steil_{258v}ern Sall copuliret. Die hochzeitpredigt ward den folgenden 7. maij in der schloßkirchen sampt der einsegnung gleichfals durch den herrn oberhoffpredigern verrichtet.

125 »martij« korrigiert aus »februarii[?]«.

126 »martij« korrigiert aus »februarii[?]«.

Den 15. aug<usti> ward der woled<le> gestr<enge> veste vnd mannhaffte Leonhard Friderich Hoë von Hoënegg, vf Lungkwitz vnd Gönßdorf, churf<ürstlicher> durchl<aucht> zu Sachsen vnter dem hochlöblichen Bosischem regiment bestalter kriegshauptmann, vnd die woledle vnd vielehrentugendsame jungfrau Anna Sabina von Pölniz in des h<errn> breütigams herrn vaters des hochwürdigen, woledlen, gestrengen vnd hochgelahrten h<errn> Matthiæ Hoën von Hoënegg <etc.> der h<eiligen> schr<ift> d<octors> oberhoffpredigers vnd geistlichen raths behausung, in beysey[n] des churfürsten zu Sachsen vnd burggrafen zu Magdeb<urg> <etc.> seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, des herzogs aus Holstein, seiner f<ürstlichen> gn<aden> gemahlin, der 4. churf<ürstlichen> prinzen, der churf<ürstlichen> prinzes[s]in fr<äulein> Magd<alenen> Sibylle<n>, vnd des eltisten razivilischen freüleins, vnd vieler anderer adelichen personen, durch m<agister> Christophorum Laurentium, churf<ürstlichen> s<ächsischen> hoffpredigern copuliret, Die hochzeitpredigt sampt der einsegnung ward den folge<n>den 16. aug<usti> eben in ihrer hochwürden musæo durch gedachten m<agister> Laurentium verrichtet.

Anno 1634.

Den 6. jan<uarii> ward in des churf<ürstlichen> h<errn> ober-cämmerers losament durch h<errn> d<octor> Hoën copuliret der woledle. gest<renge> vnd veste Wolff Christoph von Tarrach <etc.> vnd die woled<le> vnd vielehrentugendsame/reiche[?]> jungfrau Rosina von Nostizin.

Den 6. martij ward auf dem Steinern Saal durch herrn d<octor> Hoën copuliret der woledle, gestrenge, veste vnd manhaffte Claus von Taube, churf<ürstlicher> durchl<aucht> ^{l259r} zu Sachsen bestalter oberster leütenampt zu roß, vnd die woledle vnd vielehrentugendreiche jungfrau Anna Ludomilla von Vollstedt, Georg<en> von Vollstedt <etc.> nachgelaßene tochter, Razivilische cammerjungfrau. Die hochzeitpredigt sampt der einsegnung ward den folgende<n> 7. martii in der schloskirchen durch h<errn> d<octor> Hoën verrichtet.

A<nn>o 1635.

Den 10. febr<uarii> ward h<err> d<octor> Sulzborger, churf<ürstlicher> s<ächsischer> leibmedic<us> privatim von h<errn> d<octor> Hoën copuliret. «mit jungfrau [Leerstelle] h<errn> Mor<itz> Müllers nachg<elassener> tochter.»

Den 17. febr<uarii> ward herr Veit Forchheim, churf<ürstlicher> s<ächsischer> cammer furirer, privatim von m<agister> Christophoro Laurentio copuliret, mit jungfrau Euphrosina, h<errn> Thomæ Dachsens, tochter.

Den 3. junij ward der woledle, gestr<enge> vnd veste Sebastian von Lüzelburgk, churf<ürstlicher> s<ächsischer> cammerjuncker, vnd jungfr<au> Elisabeth von Kürbiz, des woledl<en> gestr<engen> vnd vesten herrn Johan-Caspar von Kürbiz, vnserer gn<ädigsten> churfürstin vnd fr<au> hoffmeisters tochter, auff den Riesen Saal in beyseyn der chur- vnd f<ürstlichen> herrschafft, copuliret. Die hochzeitpredigt sampt der einsegnung ward folgenden tag in der schloßkirchen, vnd also beydes durch m<agister> Christophorum Laurentium verrichtet.

A<nn>o 1636.

Den 22/23[?] augusti ward der woled<le> gestr<enge> vnd veste Sebastian von Mezsch churf<ürstlicher> s<ächsischer> cammerjuncker mit jungfrau Sophia-Elisabeth, des h<errn> hoffraths Christian vom Loß tochter, von h<errn> d<octor> Hoën im haus copuliret worden.

A<nn>o 1637.

Wurden in der schloßkirchen copuliret Caspar Lache von ¹²⁷ Dutzen aus Beyerland: vnd fr<äulein> Barbara Strausin von Magdeburgk. Die cop<ulation> verrichtet m<agister> Christophorus Laurenti<us>. ^{l259v}

A<nn>o 1638.

Ward der woledle gestreng vnd veste Johan Georg von Rechtenbergk, vnd jungfrau Perpetua Juliana von Karlwitz aufn Steinern Saal in beyseyn der chur- vnd fürstlichen herrschafft copuliret, den 21. januarii. Die hochzeitpredigt ward den folgenden tag in der schloßkirche gehalten, beydes von herrn oberhoffpredigern herrn doctor Hoë.

Den 6. augusti ward im hause «copuliret» herr Johan Ruprecht Sulzberger, der arzney fürdreflicher vnd weitberümbter doctor vnd churfürstlicher sächsischer leibmedicus: vnd frau Elisabeth, herrn Antonij Krösens der arzney fürnemen doctors vnd professors zu Witte[n]bergk nachgelaßene wittib, vom herrn doctor Hoen, churfürstlich sächsischem oberhoffpredigern.

Den 4. septembris ward in der frau Sorgin [Haus/Behausung] auf der Bettelgaß copuliret, herr Johann Willer, churfürstlicher durchlauch zu Brandenburgk bestalter oberland zolleinnehmer vnd cammer-schreiber in der festung Cüstrin, vnd jungfrau Elisabeth, magister Christophori Laurentij, churfürstlichen sächsischen hoffpredigers tochter. Die copulation ward durch den churfürstlichen oberhoffpredigern herrn doctor Hoë verrichtet.

Den 25. novembris ward aufn Riesensaal copulirt der woledle, gestreng vnd veste herrn Friderich Hermann von Reckrod, churfürstlicher durchlauch zu Sachßen bestalter oberküchenmeister vnd Oberschenck, vnd die woledle vnd vielehrentugendsame jungfrau Vrsula Pflügin. so wol der woledle, gestreng vnd veste Caspar Friderich von Brizke, ihrer hochfürstlichen durchlauch, herzogs Augusti, erzbißhoffs zu Magdeburgk «etc.» cammerjuncker, vnd die woledle vnd vielehrentugendsame/reiche[?] jungfrau Maria Hedwig von Canawurf. Den folgenden 26. novembris ward in der schloßkirchen die hochzeitpredigt gehalten, beydes von magister Christophoro Laurentio.¹²⁸

Den 4. decembris ward in der frau Köplerin behausung copuliret herr Johan-Friderich am Ende, der medicin licentiat, vnd bestalter physicus zu Camenz, vnd jungfrau Sophia, magister Christophori Laurentij, churfürstlichen sächsischen hoffpredigers elteste tochter. Die copulation verrichtete herr Martinus Gumprecht, «MHChurfürstlicher dritter hofprediger».

cLA<nno> 1639.

Domnica Cantate ward im hause copuliret der woledle, gestreng vnd veste herr Christian von Loß, churfürstlicher sächsischer hoffrath, vnd frau Margaretha, geborne von Ende, herrn Wolff von Rabiels, gewesenen churfürstlichen sächsischen cammeraths seligen nachgelaßene witwe. Die copulation ward durch den herrn oberhoffpredigern herrn doctor Hoën verrichtet.

Am heiligen Pfingst Dienstag, den 4[?]. junij, ward im hause copulirt der woledle, gestreng, veste vndt hochgelarte herr Daniel Döring, vff Behlen, Seelingstad, Mylbach, Lamperswalda, Wellerswalda vnd Dahlen, beyder rechten fürnehmer doctor, keyserlicher comes palatinus, vnd des Heiligen Reichs gefreiter, churfürstlicher durchlauch zu Sachßen wolbestalter rath, vnd des stifts Meißen wolverordneter canzler zu Wurtzen: vnd die woledle vnd vielehrentugendreiche jungfrau Anna Catharina, des weiland woledlen, gestrengen vnd vesten Wolffens von Seidlitz, aus dem hause Schmercken, vnd der woledlen vieltugendreichen frau Barbaren von Seidlitz, geborner von Schleiniz, eheleibliche tochter. Die copulation ward vom herrn oberhoffpredigern, herrn doctor Hoën verrichtet.

Den 29. augusti ward im hause copulirt der woledle «etc.» Wolff Friderich Muffel, hauptman vnter churfürstlicher durchlauch leibregiment. vnd jungfrau Maria, des hochedlen vnd gestrengen herrn Jacob Sithons «herrn zu Gorgonoctzk[?]» der königlichen majestät in Schweden gewesener obristers, vnd der hochedlen frau Marien, geborner Moden, eheleibliche tochter, herrn Antonij Moniers, churfürstlicher durchlauch zu Sachßen general feldzeugmeisters stiftochter. Die copulation ward vom herrn oberhoffpredigern herrn doctor Hoën verrichtet.^{l260v}

Anno 1640.

Den 27. aprilis ward in hertzogs Augusti hause copulirt der woledle, gestrengeste veste vnd mannhaffte herr Ditloff Wedelbusch, aus dem hause Speichern, churfürstlicher durchlaucht zu Sachsen wolbestalter obrister wachmeister vber das hochlöbliche leibregiment zu fuß: vnd die woledle vnd hochthugentreiche frau Maria Elisabeth, des weiland woledlen gestrengen vnd vesten herrn Günthers von Bünau zur Liebstad seligen, nachgelaßene wittib, geborne von Minckwitz, aus dem hause Lindenaw. Die copulation verrichtete der herr oberhoffprediger, herr doctor Hoë etc. in praesentia der gesambten chur- vnd fürstlichen herrschafft.

Den 10. novembris ward in herzogs Augusti hause copuliret der woledle, gestrengeste veste herr Christian Döring vff Wellerswalda vnd die woledle vnd vielehrentugentreiche jungfrau Sophia Elisabeth Hoen von Hoënegg, in beysejn der chur- vnd fürstlichen herrschafft vndt vieler anderer adelichen persone, durch magister Christophorum Laurentium copuliret. Die hochzeitpredigt sampt der einsegnung ward den folgenden 11. novembris eben durch gedachten magister Laurentium verrichtet.

Den 17. novembris ward der ehrenveste, großachtbare vnd hochgelahrte herr Burghart Perlich, churfürstlicher durchlaucht zu Sachsen bestalter rath vnd cammersecretarius copuliret mit der erbaren vnd tugendreichen jungfrau Sophien, herrn Severini Nehels, vnserer gnädigsten churfürstin vnd frau cammerdieners tochter. Die copulation hat der herr oberhoffprediger herr doctor Hoë verrichtet, in gedachten herrn Nechels behausung. l_{261r}

Den 25. novembris ward der woledle, gestrengeste veste vnd mannhaffte herr Joachim Wisetzky von Witzky vff Obersohla aus Oberlaußniz, vnd die woledle vnd vielehrentugendsame jungfrau Barbara Anna von Rüdigerin im hause durch magister Christophorum Laurentium copuliret.

Domnica I. Adventus war der 29. novembris ward in der churfürstlichen schloßkirchen herr Johan Rabe von Cronstatt aus Siebenbürgen, ihrer hochfürstlichen durchlaucht herzogs Augusti, erzbischofs zu Magdeburg bestalter mundschenck, vnd jungfrau Regina Drötlerin, ihrer hochfürstlichen durchlaucht vnserer gnädigsten prinzeßin cammermägdelein durch magister Christophorum Laurentium copuliret.

Den 3. decembris ward in herrn Severini Nechels hauß getraut der ehrenveste, vorachtbare vnd hochgelahrte herr Georgius Bütner, iuris utriusque candidatus vnd bestalter churfürstlicher amptschöpfer zu Eckarsberge, vnd die erbare vnd vielehrentugendsame jungfrau Dorothea Eleonora, vnserer gnädigsten churfürstin vnd frau cammermägdelein, des ehrenvesten vnd ehrenwolgeachten herrn Jans Jürgensens, vornehmen handelsmanns zu Sonderburgk in Holland eheleibliche tochter. Die copulation verrichtet magister Christophorus Laurentius.

Anno 1641.

Den 24. februarii ward herr Werner Schwartz, churfürstlicher durchlaucht zu Sachsen bestalter hoffjäger, mit der woledlen vnd vielehrentugendsamen jungfrau Anna Rosina von Baudis in des herrn stadthauptmanns des von Walwitz behausung, in praesentia serenissimi electoris copuliret, von magister Christophoro Laurentio. l_{261v}

Domnica Invocavit, war der 14. martij, ward herr Johan Wöchinger, churfürstlicher sächsischer geheimbter chymicus vnd jungfrau Esther, herrn Martin Gerhardts churfürstlichen sächsischen mühlvoigts tochter, in herrn Severini Nehels hauß copuliret, von dem herrn oberhoffpredigern herrn doctor Hoën.

Domnica Misericordias Domini, war der 9. maij, ward der woledle, gestrengeste veste Hans Georg von Brandenstein, churfürstlicher sächsischer hoffjuncker, vnd die woledle vnd vieltugendsame frau Catharina von Wündschroden, geborne von Lindenau copuliret, durch magister Christophorum Laurentium.

Den 11. maij ward herr Gottfrid Reisiger, churfürstlicher durchlaucht zu Sachsen vnd dero hochlöblichen leibregiments wolbestalter kriegshauptmann, vnd jungfrau Anna Maria, herrn Severini Nehels, vnserer gnädigsten churfürstin vnd frau bestalten cammerdieners tochter copuliret durch den herrn oberhoffpredigern herrn doctor Hoën etc.

[Leerstelle] ward copulirt herr Constantinus Roth, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen wolbestalter münzmeister, vnd jungfrau Maria Gertraut, herrn doctor Aegidij Strauchens, superintendenten tochter.

A<nn>o 1642.

Den 16. januarij, dominica II. post Epiph^{anias} wurden copuliret Georg Haubold von Berbißdorff auff Mahlis, vnd jungfrau Anna Maria von Drandorff, Wolff Friderichs von Bernßdorff zu Belgern vnd frau Claren Zieglerin, aus dem hause Pilniz tochter, cammerjungfrau. Haubold von Miltitz auff Schenckenbergk vnd Oberau, vnd jungfrau Anna Margaretha Löserin, Adam Lösers auff Kizliz[?], Crunßdorf[?] vnd Wesendorf, vnd frau Margaretha Löserin, geborne[r] von Nischwitz seligen tochter cammerjungfrau. Die copulation verrichtete herr doctor Matthias Hoë, oberhoffprediger, in der ekstube. ^{l_{262r}}

Den 30. maij wurden copuliret herr Samuel Siegelfischer hauptmann, vnter des herrn feldmarschals herzog Franz Albrechts von Sachßen commando, vnd jungfrau Elisabeth Lieben, herrn Christoph Jacob Liebens, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen gewesenen roßbereüters, nachmaln ihrer hochfürstlichen durchlaucht herzogs Augusti, erzbischoffens zu Magdeburgk stallmeister, seligen, nachgelaßene tochter. Die copulation hat herr Valentin^{us} verrichtet.

Dom^{inica} XII. Trin^{itatis} war der 28. aug^{usti} ward copuliret der ehrenveste, großachtbare vnd hochgelarte herr Ægidius Strauch, der Jüngere, der artzney fürnemer doctor, vnd die erbare vnd vielthugendreiche jungfrau Catharina Dorothea, des ehrenvesten vnd wolweisen herrn Hanßen Findenellers, fürnehmen rathsverwanten vnd handelsmanⁿs alhier, nachgelaßene tochter. Die copulation hat herr doctor Hoë <etc.> verrichtet.

Den 1. septembr^{is} ward copuliret juncker Günther von Bünaw, zum Gräbichen, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen cammerjuncker: vnd jungfrau Sara, des wolwürdigen, woledlen, gestrengen vnd vesten herrn Rudolphs von Bünaw, vf Bitzschwitz, Nedelschoß vnd Meinabe, domprobstens zu Budißin, senioris des hohen stifts Meißen, vnd capitularis zu Wurzen, sowoln der woledlen vnd vielthugendreichen frau Saræ von Bünaw, geborne von Schönbergk, eheleibliche tochter. Die copulation hat herr doctor Hoë oberhoffprediger vnd geistlicher rath <etc.> auf dem Steinern Saal, wie auch folgendes tages die hochzeit predigt in der schloßkirchen verrichtet.

Den 14. septembr^{is} ward auffn Steinern Saal copuliret juncker Christoph von Liebenau, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßeⁿ bestalter cammerjuncker vnd ^{l_{262v}} oberforstmeister zu Cunerßdorff, vnd jungfrau Catharina-Sophia von Bombßdorf, herzog Johanⁿ Georgens gemahlin hoffjungfrau. Die copulation, wie auch die hochzeitpredigt den folgenden tag in der schloßkirchen, ward durch magister Christophorum Laurentium verrichtet.

Den 1. novembr^{is} ward im hauß copuliret Jacob Brüders, hertzog Johann Georgens lackey vnd jungfrau Margaretha ⁿomen herzog Johan Georgens gemahlin nedermägdlein. Die copulation hat magister Christophorus Laurentius verrichtet.

Dom^{inica} XXIV. Trin^{itatis} ward in des superin^{ten}dent^{en} behausung copulirt der wolehrwürdige, großachtbare vnd hochgelarte herr Daniel Heinrich, der heiligen schrift doctor vnd professor publicus zu Leipzig, auch der churfürstlichen stipendiaten daselbst verordneter inspector: vnd die wolerbare vnd vielehrentugendreiche frau Eüphrosyna Elisabeth des weiland ehrenvesten, großachtbarn vnd hochgelarten herrn David Fabern, der artzney berümbten doctoris, vnd churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen wolbestalten fürnembsten leibmedici seligen, nachgelaßene wittib. Die copulation hat ihrer churfürstlichen durchlaucht zu Sachßen bestalter geistlicher rath vnd oberhoffprediger, herr doctor Matthias Hoë verrichtet.

A<nn>o 1643.

Den 10. janu^{arij} ward herr Samuel Fischer, ihrer fürstlichen durchlaucht zu Sachßen, herzog Johan Georgens <etc.> leibbarbierer vnd frau Anna Maria, herrn Gottfried Schönens, der ^{l_{263r}} churfürstlichen jüngern herrschaft gewesen[en] leibbarbirers seligen nachgelaßene wittib, im hause durch magister Christophorum Laurentium copuliret.

Am Pfingstdienstag, war der 23. maij, ward in dem Eck-Gemach copuliret der woledle, gestrenge vnd veste Albrecht von Günderoth, vf Weißdorff, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen bestalter cammerjuncker, vnd die woledle vnd vielehrentugendreiche jungfrau Sophia Elisabeth von Volcksted, aus dem hause Wallich, churfürstlicher durchlaucht gemahlin cammerjungfrau. Die copulation hat ihrer churfürstlichen durchlaucht zu Sachßen bestalter geistlicher rath vnd oberhoffprediger herr doctor Hoë verrichtet, vor der mittagsmalzeit geg^en 1. vhr.

Domⁱnica II. Trinⁱtatis war der 11. junij ward in der schloßkirchen copuliret herr Johann Mannslau, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen vber dero leibquardj bestalter hauptmann, vnd jungfrau Anna Schmidin. Die copulation verrichtete magister Christophorus Laurentius.

Den 13. junij ward copuliret herr magister Christianus Willischius, pfarrer zum Hohnstein, vnd jungfrau Anna-Maria, magister Christophori Laurentij, churfürstlicher durchlaucht zu Sachsen mittlern hoffpredigers eheleibliche tochter. Die copulation haben ihre hochwürdige vnd hochadelige magnifⁱzenz herr doctor Matthias Hoë von Hoënegg <etc.> churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen bestalter oberhoffprediger vnd geistlicher rath im hause verrichtet.

Den 11. julij ward copuliret herr magister Samuel Senff, pfarrer zu Poßendorff, vnd jungfrau Magdalena-Sibylla, magister Christophori Laurentij, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen mittlern hoffpredigers eheleibliche tochter. Die copulation haben ihre hochwürdige vnd hochadelige magnifⁱzenz herr doctor Matthias Hoë von Hoënegg <etc.> churfürstlicher durchlaucht zu Sachsen bestalter oberhoffprediger vnd geistlicher rath im haüße verrichtet. ^{l263v}

Den 7. decembrⁱs ward auf dem kirchsaal ihrer churfürstlichen durchlaucht zu Sachßen kurzweiler, Michaël Sowitz von Grän, vnd Anna Hildebrandin von Ober Neßa, vnser gnädigsten churfürstin vnd frauen kurzweilerin copuliret in gegenwart der churfürstlichen vnd fürstlichen herrschafft vnd vieler adelichen personen vnd anderer hoffdiener. Die copulation hat magister Christophorus Laurentius verrichtet.

Anno 1644.

Den 16. jan^uarij ward im hause herr Hans Sigismund Hacke, churfürstlicher sächsischer hoff- vnd felddrommeter, vnd jungfrau Sara, der princeßin cam^mermägdlein copuliret, durch magister Christophoru^m Laurentium.

Den 16. jan^uarij ward im haüße copulirt der ehrenveste vnd ehrenwolgeachte herr Christian Hartmann, vnd jungfrau Catharina Elisabeth, herrn Caspari Klengels, churfürstlichen sächsischen buchhalters eheleibliche tochter. Die copulation hat herr doctor Hoë verrichtet.

Den 26. februarij ward copuliret der edele, ehrenveste, großachtbare vnd hochgelarte herr Johannes Haße, beyder rechten fürtflicher vnd berühmter doctor, römischer keys^erlicher maj^estät comes palatinus, auch churfürstlicher durchlaucht zu Sachßeⁿ wolbestelter fürnehmer hoff- vnd justitierrath alhier: vnd die wolerbare, vielehrentugendreiche frau Anna, des weiland ehrenvesten, großachtbarn vnd hochgelarten herrn Johann Schneiders, der arzney berühmten doctoris, ^{l264r} vnd wolbestalten stadphysici zu Meißen, seligen, nachgelaßene wittib. Die copulation hat der herr oberhoffprediger vnd geistliche rath, herr doctor Hoë verrichtet. ¹²⁹

Den 6. martij ward im hause copuliret der woledle, gestrenge vnd veste herr Heinrich von Salhausen, vnd frau Catharina von Harin, geborne Hohheüserin, Die copulation verrichtet magister Christophorus Laurentius.

Den 13. martij ward copuliret der hochedle vnd gestrenge herr Dietrich Kracht, der römischen keys^erlichen auch zu Hungern vnd Böhem königlichen maj^estät wolbestalter ansehnlicher oberster vber ein regiment hochteütsches kriegsvolck zu fuß, vnd wolverordneter com^mendant der keys^erlichen weitberühmten festung vnd hauptstad in Schlesien, Breßlau: vnd die hochedle vnd hochthugendreiche jungfrau Dorothea Magdalena, des hochedlen vnd gestrengen herrn Ludwig Ernsts

Marschalgs zu Herren Goßersted, erbmarschals in Düringen, auch churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen vnd des geheimbten hochlöblichen fürstlichen hauses Sachßen hochanseligen bestalten raths vnd ober-auffsehers der fürstlichen graffschaft Hennebergk eheleibliche tochter. Die copulation ist durch ihre hochwürden herrn doctor Hoën verrichtet worden.

Festo Sancti simæ Trinitatis, war der 16. junij ist herr Daniel Schmied, vnd jungfrau Anna Catharina, herr Thomæ Loß, churfürstlichen sächsischen hofftrechßlers tochter, im hauße copuliret worden von magister Christophoro Laurentio.

Den 22. octobris ward in hertzog Augusti hauß copulirt der hochedle vnd gestrenge herr Clauß von Taube auff Marth vnd Helipa, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen etc. anseliger, wolbestalter oberster vber dero hauptfestung vnd residentz alhier, auch wolverordneter hauptmann der aempter Augustusburgk, Chemnitz, Liechtenwalda, Franckenbergk, Neüensorge vnd Sachsenburgk; vnd die hochedle vnd hochthulgentreiche jungfrau Maria Ludigard, des hochedlen vnd gestrengen herrn Heinrichs von Taube, auff Reichstädt, Berreüth, Kunersdorff vnd Nötnitz, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen hochanseliger wolbestalter hoffmarschals vnd wolverordneten hauptmanns der aempter Torgau vnd Eilenbergk, so wol der hochedlen vnd hochthugendreichen frau Claren von Taube, geborner Schüzin, frau auff Reichstad, Barreüth, Kunersdorff vnd Nötniz, eheleibliche eltiste tochter. Die copulation, so wol folgendes tages die einsegnungspredigt ist durch ihre hochwürden herrn doctor Hoën, oberhoffprediger vnd geistlichen rath, verrichtet worden.

Den 19. novembris ward in herr Severini Neehls behausung copuliret, herr Philippus Alexius Büttner, iuris utriusque candidatus/onsultus[?] herrn Georg Büttners, assessoris im hoffgericht vnd senioris im schöppenstul, vnd frau Margarethen, herrn doctor Francisci Romani, auff Muckershausen tochter, izo herr Georgij Seidels superintendenten zu Penig eheweibs sohn, vnd frau Anna Maria, herr Gottfried Reisigers, hauptmanns nachgelaßene wittib. Die copulation hat herr doctor Hoë, oberhoffprediger vnd geistlicher rath verrichtet.

Anno 1645.

Domnica III. post Epiphantias ward herr Johann Georg Kretschmar, ein bildenhauer, vnd jungfrau Maria Sophia, herrn Sebastian Walters, churfürstlichen sächsischen baumeisters tochter, in deßen hauß durch magister Christophorum Laurentium copuliret.

Anno 1646.

Den 23. februarii wurden auffn Riesensaal copuliret Caspar Henrich von Taube, vf Reichstädt vnd Berreüth, cammerjuncker, vnd jungfrau Magdalena Sophia Kannin, hoffjungfrau etc. l_{265r} item, Georg Wilhelm Sebastian von Heerdegen, aus dem hause Culm, vnd jungfrau Sabina Eleonora von Ziegeler, herr Sigismund Adolphes von Ziegeler, hoffjägermeisters tochter. Die copulation verrichtete herr doctor Weller, oberhoffprediger vnd geistlicher rath.

Den 28. aprilis ward in graf Kyntzki hauß copuliret Adam Kötzschta, ein mundkoch, vnd jungfrau Catharina Tillmannin, nädermädlein. Die copulation verrichtete herr Valentinus Herbrand.

Den 2. novembris wurden in hertzog Augusti hauß copuliret herr Johann Georg von Rechenbergk auff Weißing, fürstlich sächsischer stallmeister: vnd jungfrau Magdalena Sophia, herr Reinhardts von Tauben, vff Rödem vnd Wilden, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen bestalter oberstallmeisters tochter. Die copulation, wie auch die hochzeitpredigt vnd einsegnung ist folgendes tages ist von herrn doctor Jacobo Wellern, oberhoffpredigern vnd geistlichem rath verrichtet worden.

Den 12. novembris wurden auff dem churfürstlichen stall copuliret herr Dam von Troida, genant Treüden, außm hauße Locken, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen bestalter cammerjuncker: vnd jungfrau Barbara Bosin, des weiland hochedle gebornen gestrengen vnd vesten Hans Ernst Bosens, vff Nezsckau vnd Grosen Saara hinderlaßene tochter. Die copulation verrichtete der herr oberhoffprediger herr doctor Jacobus Weller. l_{265v}

v_HAnno 1647.

Den 26 januarij ward im hauß copuliret herr Philipp_{us} Alexi_{us} Büttner, churfürstlicher durchlaucht zu Sachsen herzielgeliebter gemahlin geheimbter secretari_{us}, mit jungf_{rau} Johanna Hedwigen, h_{errn} Valentini Schäffers des rahts vnd handelsmanns alhier eheleiblich_{er} tochter Die copulation hat verrichter der h_{err} oberhoffpredig_{er} h_{err} doctor Jacob Weller.

c_LDom_{inica} XVI. Trinitatis, war der 3 octobr_{is} ward in h_{errn} Severini Neels, vnserer gnädigsten churfürstin vnd frauen geheimden cam_merdieners behausung copuliret herr Peter Fischer, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen bestalter geheimder cam_merdiener, vnd jungfrau Sophia-Catharina, herrn Jans Jürchens seligen handelsma_nns zu Sonderburgk in Hollstein nachgelaßene tochter, vnser gnädigsten churfürstin vnd frauen cammerdienerin. Die copulation ward durch magister Christophorum Laurentium verrichtet.

Den 18. octobr_{is} ward im hause copuliret, h_{err} Wolfgang Oelschlegel, des h_{errn} hoffmarscharls secretari_{us}, vnd jungfraw Veronica Kirchbachin. Die copulation wurde durch den h_{errn} oberhoffpredigern h_{errn} doctor Wellern verrichtet.

Anno 1648.

Dom_{inica} II. Trin_{itatis} wurden auf dem Steinern Saal copuliret

1. Heinrich Sigismund von Salisch, aus dem hause Großgrabei_i [?], vff Karchnitz [?] vnd Arnßdorf, fürstlicher säßischer cammerjuncker: vnd jungf_{rau} Elisabeth außn Winkel, churfürstlicher durchlaucht hertzgeliebter gemahlin cammerjungfer, des weiland aus dem Winkel, aus dem hause Otterwisch tochter.
2. Georg Ernst von Dölau, churfürstlicher cammerjuncker: vnd jungfer Margaretha Pflügin, churfürstliche cam_merjungfer, weiland Otto Pflugens von Porstenstein marggräfl_{ichen} bestalten raths vnd hoffmeisters tochter. ^{l_{266r}}
3. Curd von Löser vf Salitz, Hänichen vnd Neckersdorff: [und] j_{ungfrau} Anna-Sybilla Körbitze, churfürstlicher durchlaucht gemahlin cam_merjungfer, Friederichs von Körbiz auf Werdgröde churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen gemahlin cam_merjuncker[s tochter].

Die copulation wurde durch den oberhoffpredigern herrn doctor Wellern verrichtet.

v_HDen 4. julij ward im hause copuliret, herr Andreas Hartman, ihrer fürstlichen gnad_{en}, hertzog Moritzens verordneter secretari_{us}, vnd jungfraw Maria Elisabetha, herren Johan Vlmannes, churfürstlicher durchlaucht zu Sachsen gewesenem geheimbten cam_merdieners hinderlaßene tochter, Die copulation verrichtet der h_{err} oberhoffprediger herr doctor Weller.

Den_n 11 julij wurden im hauß copuliret herr Zacharias Richter, pfarr zur Liebstad, vnd jungfer Anna Margaretha, herren Christiani Hillemeyers, pfarrers zu Gantzig selig_{en} nachgelaßene eheleibliche tochter, Die copulation ward durch den oberhoffprediger, herr doctor Wellern verrichtet <etc.>

c_LDen 28 nov_{embris} ward copulirt Hans Heinrich von Nostitz, vf Neükirchen: [und] j_{ungfrau} Anna Gertraud von Waße, aus de_m hause Hermßdorff. Die copulation verrichtete h_{err} doctor Weller oberhoffprediger.

A_nn_o 1649.

Den 6. feb_{ruarii} ist aufn stall copulirt worden Wenzel Birckner, des h_{errn} oberstallmeisters bedienter, vnd j_{ungfrau} Margareta, h_{errn} Georg Seidlers bey der cam_mercanzeley gewesenem auffwarters hinderlaßene tochter. Die copulation v_{er}richtete h_{err} Val_{entinus} Heerbra_nd.

Den 31. oct_{obris} ward im hause copuliret herr Jonas Kirchbach, churfürstlicher sächsischer verwalter zu Ladell: [und] j_{ungfrau} Anna Dorothea, h_{errn} Heinrich Gauens, des raths vnd handelsman_ns zu Pima, nachgelaßene tochter. Die copulation v_{er}richtete h_{err} doctor Weller, ob_{er}hoffprediger. ^{l_{266v}}

Anno 1650.

Den 5. martij ward im hause copulirt h^{err} Engelhard Silberland, herzog Christian vnd herzog Morizen bestalter leib-barbierer vnd fr^{au} Ludomilla, h^{errn} Martin Freiens, gewesenen bürgers vnd handelsmanⁿs alhier s^{eligen} nachgelaßene wittib. Die copulation verrichtete m^{agister} Christophorus Laurentius.

Den 6. martij ward auffm kirchsaal copuliret Georg Diterich von Carlowitz, vff Schöna, churf^{ürstlicher} durchl^{aucht} zu S^{achsen} bestalter cammerjuncker: [und] j^{ungfrau} Anna Elisabeth von Libenaw, aus dem hause Krumbhermßdorff vnd Obervllersdorff, ihrer durchl^{aucht} vnserer gn^{ädigsten} frauen hoffjungfraw. Die copulation verrichte[te] h^{err} d^{octor} Weller, oberhoffprediger.

Den 28. julij ward in der schloßkirche copulirt herr Georgius Bartoldi, churprinzlicher durchl^{aucht} bestalter musicus vnd cammerdiener, ein italiener: vnd fr^{au} Maria, h^{errn} Frantz Telarosch, gewesenen capitain-leütenants in Franckreich nachgelaßene wittib, cammerfrau. Die copulation verrichtete m^{agister} Christophorus Laurentius.

Den 23. «sept^{embris}» ward copuliret im hauß herr Melchior Gebauer, churf^{ürstlicher} säch^{ischer} amptschößer zum Petersbergk: vnd jungfraw Margarita Walterin, vnserer gn^{ädigsten} churf^{ürstin} cammerdienerin, h^{errn} Sebastian Walters, gewesenen churf^{ürstlichen} baumeisters nachgelaßene tochter. Die copulation verrichtete m^{agister} Christophorus Laurentius.

Dom^{inica} II. Adventus ward auff dem Riesensaal copuliret Alexander von Krahe, herzog Johann Georgs cam^merjuncker, oberster leütenant, vnd j^{ungfrau} Anna Dorothea von Liebenaw ^{l_{267r}} Christoph von Liebenaw, oberforstmeisters zu Cunersdorff nachgelaßene tochter, der churprinzeßin cam^merjungfer. Die copulation verrichtete h^{err} d^{octor} Weller, oberhoffprediger.

Aⁿⁿo 1651.

Den 29. aprilis ward im hauß copulirt h^{err} Thomas Nicolai, vnd j^{ungfrau} Helena, h^{errn} Daniel Brettschneiders, kunstmahlers tochter. Die copulation verrichtete m^{agister} Christophorus Laurentius.

Den 21. octobris ward im hauß copulirt h^{err} Christian Michael, herzog Christiani trometer, vnd j^{ungfrau} Sibylla Jungin. Die copulation verrichtete m^{agister} Christophorus Laurentius.

Den 17. nov^{embris} ward im haus copulirt h^{err} Matthæus Vogel, ihrer hochf^{ürstlichen} durchl^{aucht} churprintzens, herzog Johann Georgens bestalter mundschenck, vnd jungfr^{au} Susanna, h^{errn} Christiani Tronichers, trometers r^{elicta} f^{ilia}. Die copulation verrichtete m^{agister} Christophorus Laurentius.

Den 23. nov^{embris} war der 26. sonntag nach Trin^{itatis} ward im hauß copulirt h^{err} Josias Weißler, herzogs Christiani gemahlin cam^merdiener, vnd j^{ungfrau} Margaretha, h^{errn} Johann Bußdorffs kleinhvmachers alhier tochter. Die copulation hat h^{err} Valent^{inus} Heerbrand verrichtet.

Dom^{inica} IV. Adv^{entus} ward vfn kirchsaal copulirt Rudolph von Miltitz, auf Bozdorf, f^{ürstlicher} s^{ächsischer} hoff- vnd stallmeister, vnd j^{ungfrau} Eva Dorothea von der Streithorst, des hoched^{elgebomen} gestr^{engen} vnd vesten Franz Oten von der Streitthorst s^{eligen} auf Schlisted r^{elicta} f^{ilia}. Die copulation v^{er}richtete der h^{err} oberh^{of}prediger d^{octor} Weller. ^{l_{267v}}

Aⁿⁿo 1652.

Dom^{inica} V. post Epi^{phanias} war der 8. febr^{uarii} wurden auf dem kirchsaal zwey par adeliche personeⁿ copuliret: Heinrich «Johanⁿ» von Taube ^{etc.} [und] j^{ungfrau} Anna Magdalena Böckin. Wolff Heinrich von Lüttichau, churpr^{inzlicher} cam^merj^{uncker} [und] j^{ungfrau} Margaretha von Dreßkaw ^{etc.} Die copulation verrichtete der h^{err} ob^{er}hoffprediger d^{octor} Jac^{ob} Weller.

Dom^{inica} Sept^{uagesimæ} war der 15. febr^{uarii} wurden auf dem kirchsaal copuliret Hans Rudolff von Gerßdorf ^{etc.} [und] j^{ungfrau} Chatharina Veronica von Rechenbergk, freülein Erdmuth Sophien cam^merj^{ungfrau}. Die copulation verrichtete h^{err} d^{octor} Weller ob^{er}hoffprediger.

Den 23. februarii ward zu hause getrauet herr «Samuel¹³⁰» Pol, herzogs Christiani musicus, vnd jungfrau Catharina Sachßin. Die copulation verrichtete magister Christophorus L Laurentius.

Den 9. martij ward im hause getrauet, herr Friderich Westhoff, churprinzlicher musicus vnd lautenist, vnd jungfrau Regina Tzschückin. Die copulation verrichtete magister Christophorus L Laurentius.

Den 3. maij ward im hauß copuliret, herr Peter Mührisch, churfürstlicher sächsischer rent cammer verwandter. vnd jungfrau Ludomilla, herrn Andreæ Pichens, iuris practici zu Bauzen relicta filia. Die copulation verrichtete magister Christophorus L Laurentius.

Den 4. maij ward im hauß copuliret herr Johann Joachimus Schober, der heiligen schrift doctor, vnd beruffener pfarrer zu Schmidebergk, mit jungfrau Catharinen, herrn Jonæ Jägerndorfers, churfürstlichen sächsischen heerpaückers vnd obervisirers tochter. Die copulation verrichtete magister Christophorus L Laurentius.

Den 22. junij ward im hauß copulirt Peter Hardewick von Zinziger, herzog Christiani hoff- vnd felddrometer, vnd frau Martha, Johann Schlechters, mundkochs nachgelaßene wittib. Die copulation verrichtete magister Christophorus Laurentius. ^{l_{268r}}

Den 7. septembris wurden zu hauß copuliret herr Christoph Bergmann, herzogs Christiani bereüter, vnd jungfrau Regina herrn Johann Hermans, churfürstlichen sächsischen gewesenen silberdieners seligen nachgelaßene tochter. Die copulation verrichtete herr Valentinus Herbrand.

Den 19. septembris wurden copuliret herr Georg Job von Koseriz, oberforstmeister zu Sizenroda, vnd frau Catharina Sophia Mezschin.

Den 30.¹³¹ novembris wurden copulirt herr Magnus Ornichen, churfürstlicher sächsischer cammerdiener, vnd jungfrau Sophia Margaretha, vnserer gnädigsten churfürstin vnd frau cammermägdlein.

Anno 1653.

Den 6. februarii wurden im hause copuliret herr Daniel Fraje, fürstlich sächßisch lauenburgischer secretarius, vnd frau Susanna Sibylla Kuntmannin, herrn Andreæ Lider gewesenen hauptmanns zu Sohr relicta vidua.

Den 23. maij ist in herrn doctor Wellers haus copulirt worden herr magister Christophorus Sigismundus Facilitas, pfarrer zu Possendorff, vnd jungfrau Sabina Löselin, herrn Wenceßlai Löseln, relicta filia. Die copulation verrichtete herr Valentinus.

Den 7. junii ward copuliret herr Christian Bürger, medicinæ doctor mit frau Dorotheen, herrn Veit Schröters relicta vidua. Die copulation verrichtete herr doctor Weller.

Dominica XV. Trinitatis wurden zu Freyberg im tafelgemach copuliret Sebastian Hildebrand Metzsch, vf Wildenaw¹³², Stangengrün vnd Reüth, churprinzlicher sächßischer cammerjuncker. mit jungfrau Sophia, herrn Oßwald aus dem Winckel, vff Brandeiß vnd Otterwisch, relicta filia. der churprinzessin cammerjungfrau.

Hans Sigmund von der Pforta vf Ruschwitz¹³³ vnd Wesenigk, churprinzlicher cammerjuncker [wurde kopuliert] mit jungfrau Anna Eleonora von Bünaw, Rudolph von Bünau aus dem hause Tetzschen seligen relicta filia. Die copulation verrichtete herr doctor Weller, oberhofprediger. ^{l_{268v}}

Den 15. novembris ward im hauß copuliret herr Christian Haßert, herzog Mauritij trometer, mit frau Anna Maria, herrn Gabriel Holzmüllers seligen gewesenen oberleütenampts relicta vidua. Die copulation verrichtete magister Christophorus L Laurentius.

130 »Samuel« korrigiert aus »Abraham«.

131 »30« korrigiert aus »29«.

132 Korrigiert.

133 Korrekt: Puschwitz.

Den 21. nov<embris> ward im hauß copuliret herr Johann Meißner, s<ancti>s<simæ> th<eologiæ> d<octor> vnd p<rofessor> p<ublicus>/p<rimarius>[?] zu Wittenbergk, mit j<ungfrau> Dorothea, herrn Eliæ Rehebolds, medicinæ d<octoris> vnd churprintzlichen leibmedici eheleiblichen tochter. Die copulation verrichtete herr d<octor> Weller, oberhoffprediger.

A<nn>o 1653 den 29. nov<embris> ward in hertzogs Augusti haus copulirt herr Christoph Vitzthumb von Ecksted vff Dürbach churf<ürstlicher> sächs<ischer> hoff- vnd justitien rath, vnd jungfr<au> Anna Christina von Tauben, herrn Reinhard von Tauben oberstallmeisters eheleibliche tochter. Die copulation, wie auch die einsegnungspredigt ward von herrn d<octor> Wellern, oberhoffpredigern verrichtet.¹³⁴

A<nn>o 1654.

Den 17. januarij ward in seinem hause copuliret m<agister> Christophorus Laurentius, churf<ürstlicher> durchl<aucht> zu Sachßen bestalter mittler hoffprediger mit j<ungfrau> Maria Glaserin, der churprintzeßin cammermädlein. Die copulation verrichtete der herr oberhoffprediger, h<err> d<octor> Jacobus Weller.

Den 23. januarij, ward im hauß copuliret herr Salomon Friderich Lincke, churprinzlicher geheimbter cammerdiener vnd j<ungfrau> Anna Nührin. Die copulation verrichtete herr d<octor> Weller, oberhoffprediger. l_{269r}

Den 11. apr<ilis> ward im hauß copulirt h<err> Johann Dixon, churf<ürstlicher> musicant vnd instrumentist, vnd j<ungfrau> Magdalena, h<errn> Leonhard Rosens eheleibliche tochter. M<agister> Christophorus Laurentius verrichtete die copulation.

Den 18. septembris ward im hauße copuliret h<err> Jonas Küttel, churf<ürstlicher> vnd hochf<ürstlicher> durchl<aucht> bestalter hoffmusicus, vnd j<ungfrau> Anna Maria, herrn Moritz Müllers, churf<ürstlicher> durchl<aucht> rentereyverwandtens eheleibliche tochter, Die copulation verrichtete m<agister> Christophorus Laurentius.

Den 25. sept<embris> ist in der fr<au> Severin Nehels hauß copuliret worden herr Georgius Strübel, churf<ürstlicher> durchl<aucht> zu S<achsen> bestalter amptschreiber zu Nossen, vnd j<ungfrau> Sophia Elisabeth, der frau Deminterin tochter. Die copulation verrichtete der h<err> oberhoffprediger, h<err> d<octor> Jacobus Weller.

Den 5. dec<embris> ist copuliret worden herr Adrian Arndt von Plötz, vff Thalwitz, churf<ürstlicher> durchl<aucht> zu Sachßen cam<m>erjuncker vnd bestalter reißeallmeister: vnd jungfr<au> Agnes von Könderitz, herrn Bernhard Leon von Könderitz, vff Beßaw vnd Eßelshain eheleibliche tochter. Die copulation ward vom herr<n> d<octor> Wellern, oberhoffpredigern verrichtet.

1655.

Herr Christian Reichbrod von Schrenckendorff, vf Klingenbergk vnd Pesterwiz <etc.> vnd fraw Margaretha Heymannin, geborne Schäfferin, wittwe wurde copuliret von dem h<errn> oberhoffp<redigern> h<errn> d<octor> Wellern, den 2. januarij. l_{269v}

Den 15. maj ward in der schloßkirchen copuliret, Zacharias Walther, des h<errn> oberhoffm<eisters> schreiber, vnd j<ungfrau> Anna Langschädlein, der churprinceßin waschmädlein. Die copulation verrichtete m<agister> Christophorus Laurentius.

Den 20. septembr<is> wurden zu Freybergk copuliret,

- «1.» Caspar Haubold von Körbiz auff Wachwiz, vnser gn<ädigsten> churfürstin vnd fr<au> cammerjuncker, vnd Anna Magdalena von Koßboth, auf Kotta.
2. Christoph Dieterich Bose, auf Frauleben vnd Grosen Keina, vnd Vrsula von Gusteth, h<errn> Jochim Johann von Gusteth, auff Dersem vnd Bezen [hinterlassene Jungfrau Tochter]. Die copulation ward durch herrn d<octor> Wellern, oberhoffprediger<n> verrichtet.¹³⁵

134 Regulär eingetragen nach dem 17. Januar 1654 und durch Sternchen an die richtige Stelle >verschoben<.

135 Regulär eingetragen nach dem 29. Oktober.

Den 29. octobr^{is} ward zu hauß copuliret m^{agister} Wolfgang Köler, zu S^{ankt} Afran in Meißen diacon^{us}, vnd j^{ungfrau} Anna Margaretha Demü[n]terin, Die copulation wurde durch herrn d^{octor} Wellern, oberhoffpredigern verrichtet.

Den 3. dec^{embris} ward im hauße copulirt Hans Paul Rost, churpr^{inzlicher} reitender cam^merdiener, vnd j^{ungfrau} Anna Dorothea, Jonæ Jägerndorfs, churf^{ürstlichen} heerpaückers r^{elicta} f^{ilia}. Die cop^{ulation} v^{er}richtete h^{err} Valentin^{us} Heerbrand. l^{270r}

1656.

Herr Hans Otto von Ponicaw aus dem hauße Elster, der churprinzeßin durchl^{aucht} cammerjuncker, vnd j^{ungfrau} Maria Sabina von Grünrodth aus dem hause Seyfersdorff. wurden den 13. febr^{uarii} vom h^{errn} d^{octor} Wellern, oberhoffpredigern copuliret.

Den 18. febr^{uarii} [wurden kopuliert] der wolgeborne herr herr Johann Georg, freyherr von Rechenbergk zu Reichenaw, churprinzlicher durchl^{aucht} zu S^{achsen} bestalter obercämmerer vnd stallmeister, vnd des hochedelgeborenen herren Dieterich von Werthern, auff deren herrschafften Beüchlingen vnd Frohndorff, röm^{ischer} key^{serlicher} maj^{estät} vnd des Heiligen Röm^{ischen} Reichs erbcammer türhüters auch churf^{ürstlichen} durchl^{aucht} zu S^{achsen} verordneter geheimbder cammerberg- vnd appellation raths j^{ungfrau} tochter Rachel. Die copulation wie auch den folgenden tag die einsegnung predigt wurd im hauß von dem h^{errn} oberhoffpredigern, h^{errn} d^{octor} Wellern verrichtet.

Den 25. febr^{uarii} ward in herzogs Augusti hauß getrauet herr David Faber, vnserer gn^{ädigsten} churfürstin vnd frauen bestalter verwalter zu Crakaw, vnd j^{ungfrau} Elisabeth l^{270v} Cottin, vnserer gnedigster churfürstin vnd frauen cammermädglein. Die copulation hat m^{agister} Christophorus Laurentius verrichtet.

Den 22. aprilis ward copulirt der hoched[el]geborne gestr^{enge} vnd veste herr Reinhard Dieterichen Taube, churf^{ürstlichen} s^{ächsischer} hoffrath vnd amptshauptmann zum Großeⁿhayn, vnd churprinzlicher durchl^{aucht} zu S^{achsen} verordneter cammerherr vnd die hochedelgeborne vnd viel ehrentugendreiche j^{ungfrau} Rahel von Friesen, des weiland wolehrwürdigen hochedelgeborenen, gestrengen vnd vesten herrn Stephans von Friesen zum Heyn, churf^{ürstlichen} durchl^{aucht} zu Sachßeⁿ verordneten präsidentens zu Zeitz vnd domprobsten zur Naumburgk s^{eligen} hind^{er}laßene tochter. Die cop^{ulation} v^{er}richtete der h^{err} oberhoffpr^{ediger} h^{err} d^{octor} Jac^{ob} Weller. l^{271r}

«Den 24. aprilis ward getr^{auet}» der hoched^el^{geborne} gestr^{enge} vnd veste Günther von Bünaw, auß dem hause Lauenstein, vnserer gn^{ädigsten} churf^{ürstin} vnd fr^{au} cam^merjuncker: vnd die hoched^el^{geborne} vnd vielehrent^{ugendreiche/same[?]} j^{ungfrau} Hedwig von Holzendorff, des hoched^el^{geborenen} gestrengen vnd vesten herrn Christian von Holzendorff auff Vietmanⁿsdorff churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} amptshauptmans zu Rochliz vnd Leißnüz ehel^eibliche tochter, ihrer churf^{ürstlichen} durchl^{aucht} vnserer gn^{ädigsten} fr^{au} hoffj^{ungfrau}. Die cop^{ulation} hat der herr oberhoffpr^{ediger} h^{err} d^{octor} Weller verrichtet.

Dom^{inica} Vocem Jucunditatis ward getrauet der edle, wolehrenveste herr Andreas Jahn, beyder rechten licentiat, des churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} oberampts in Niederlausiz bestalter canzler, auch des consistorij zu Lübben assessor: vnd die edle vielehrent^{ugendreiche} j^{ungfrau} Dorothea Maria, des herrⁿ d^{octor} Jacobi Wellers, oberhoffpredigers ^{etc.} tochter: Die cop^{ulation} v^{er}richtete m^{agister} Christophorus Laurentius in herzogs Aug^{usti} hauß «^{JW}dem 11. maij.»

^{CL}Den 18. augusti ward im hauß copuliret [Leerstelle] churpr^{inzlicher} lackey, vnd j^{ungfrau} Magdalena Sybilla, Caspar Lechners, einkauffers r^{elicta} f^{ilia}. Die copulation verrichtete m^{agister} Christophorus Laurentius.

Den 19. augusti ward in herzogs Augusti haus copuliret der hoched^el^{geborne} gestr^{enge} vnd veste herr Christian Sigismund von Holzendorff, vf Thalwiz vnd Mölbiz, churf^{ürstlichen} durchl^{aucht} zu Sachßen l^{271v} ¹³⁶ überschänck vnd cam^merjuncker, vnd die woled^el^{geborne} vnd ehreⁿtugendreiche

j<ungfrau> Elisabeth von Dießkaw, außm hauße Knauthain. Die copulation ward von herrm d<octo>r Wellern, oberhoffpredigern verrichtet.

Den 9. sept<embris> ward in hertzogs Augusti hauß copuliret herr Johann Adolph von Ziegesar, chur- vnd fürstlicher> s<ächsischer> vber die gesambte fürstliche> graffschafft Hennebergk verordneter oberjäger, forst vnd wildmeister: [und] j<ungfrau> Maria Elisabeth von Lüzelburgk, Sebastian von Lüzelburgk, vff Zschekewitz, forstmeister zu Cunerßdorff eheleibliche tochter. Die copulation ward vom h<errm> d<octo>r Wellern, oberhoffpredigern verrichtet.

Den 16. sept<embris> ward in h<errm> Jonæ Kirchbachs behausung copuliret herr Johann Georg Beyer, churprinzlicher> rent cammer secretarius, vnd fraw Veronica, herrn Wolff Oëlschlegels hinderlaßene wittib: Die copulation ward von h<errm> d<octo>r Wellern, oberhoffpredigern verrichtet.

^{vH}Den 28. octob<ris> ward in des herren oberhoffmarschalks Taubens hause copuliret der hochedle <etc.> herr Albrecht Christian von Krombsdorff vff Vttenhausen, churf<ürstlicher> s<ächsischer> hoffjuncker vnd rittmeister, vnd j<ungfrau> Clara Dorothea geborne von Harraßin, h<errm> Jochim Henrich von Harraß zu Eilenberg eheleibliche tochter, Die copulation hat h<err> Valentin<us> Heerbrand verrichtet <etc.>

^{CL}Den 8. dece<m>bris> ward auf dem churf<ürstlichen> stall copulirt Ludwig Gebhart von Heimbo, auff Heymb {Dro[y]}sig vnd Burgs{ch}eidingen: [und] Elisabeth Sybilla von Taubin, herrn Reinl^{272r}hards von Tauben auf Rödern <etc.> tochter. Die copulation> v<er>richtet h<err> d<octo>r Weller, ob<er>hoffprediger.

^{vH}Anno 1657.

Den 3. augusti wurden in der schloßkirchen copuliret, h<err> Johan Daume canzleyverwanter, witwer, vnd j<ungfrau> Anna Maria Rosin, item h<err> Florian Otto fürstlicher> s<ächsischer> salzschreiber zu Neusulza vnd j<ungfrau> Christina Engelman<n>in, deßgleich<en> h<err> Ananias Nusæ<us> fürstlicher> s<ächsischer> gleitsman zu Zeitz, vnd j<ungfrau> Ludomilla Krumlowskin, item h<err> Matthæ<us> Fleischer not<arius> publicus> caesar<eus> vnd j<ungfrau> Rebecca Trieblerin, item h<err> Wolff Georg Ritter, fürstlicher> musicus vnd heerpäucker zu Merseburg, vnd j<ungfrau> Anna Magdalena Becherin <etc.> Die bräute allesamt waren der churf<ürstlichen> fr<au> witwe nätermägdelein, vnd verrichtet die copulation h<err> Valentin Heerbrandt.

^{CL}Den 16. sept<embris> ward in der fr<au> Severinen hauß copulirt, herr Bartholomæus Albrici, churf<ürstlicher> s<ächsischer> cammer-organist, vnd j<ungfrau> Maria Atrilenin[?], des churf<ürstlichen> freüleins cam<m>ermägdelein, durch m<agister> Ch<ristophorum> Laure<n>tiu<m>.

^{vH}Den 10. novemb<ris> wurden in des obristen Bosen hause am Alten Marckt copuliret der hochehrenwürdige, großachtbare vnd hochgelahrte herr Sebastian Gottfried Starke, s<ancti>s<simæ> theologiæ doctor vnd sup<er>intendens zu Freyberg vnd die edle, vielehrentugendreiche j<ungfrau> Sophia Christina, herren d<octo>r Jacobi Wellers churf<ürstlichen> s<ächsischen> oberhoffpredigers, ehleibliche tochter, Die copula<ti>on verrichtet h<err> Valentin<us> Heerbrand.

Anno 1658.

Den 24. januar<i> wurden auff dem schloß in dem so genanten Eckgemach copuliret d<er> woledelgeborne <etc.> h<err> Hans Adolph von Haugwitz churf<ürstlicher> s<ächsischer> cam<m>erjuncker, vnd die woledelgeborne <etc.> j<ungfrau> Catharina vom Ende, des weiland woledelgebornen <etc.> h<errm> Wolffs vom Ende vff Borschnitz etc. nachgelaßene eheleiblich tochter, item der woledelgeborne <etc.> h<err> Caßpar Sigemund von Berbißdorff, vff Lippersdo[r]ff etc. vnd die woledelgeborne j<ungfrau> Magdalena Sybilla von Kostbot, des weiland woledelgebornen <etc.> h<errm> Friederich von Kostbot vff Cotta nachgelaßene eheleibliche> tochter, Die copula<ti>on verrichtet h<err> Val<entinus> Heerbrand. ^{l272v}

^{JW}Dem 12 octob<ris> wurden auf dem Steinern Saal copulirt h<err> Wolf Sigmund von Hartitzsch zu Dorf Chemniz, churf<ürstlicher> cammerjuncker und hauptmann zu Frauenstein, und j<ungfrau> Annen Elisabeth von Breitau, churf<ürstliche> cammerjungfer, Die einsegnung geschach tages hernach mittags nach 1 uhr nach gehaltener predig in der schloßkirchen, und verrichtete d<as> amt d<octo>r Weller.

Dem 16.¹³⁷ nov<embris> trauete ich d<octo>r Weller <h<err>n> Jeremiam Knorm, und ju[n]gferm Reginam Voigden.

Dem 22. ejusd wurden copulirt h<err> Georg Löbe, ch[ur]f<ürstlicher> cammerdiener und j<ungfrau> Sophia Drüblerin cam<m>ermegdl<ein> Das amt verrichtete d<octo>r Weller.

Den 23 ejusdem wurde von d<octo>r Wellern copulirt h<err> Caspar Henrich von Schonberg <etc.> und fräulein fr<au> Dorothea Agnes, des h<err>n oberstallmeisters Reinhards von Tauben, tochter; Die copula<ti>n geschah auf dem stall.

Dem 24 oct<obris> ward d<octo>r Christopf Schafler und j<ungfrau> Euphrosina Maria h<err>n d<octo>r Tenzels seligen tochter copul{ir}t von mir d<octo>r Wellern.

v_HDen 2. novemb<ris> wurden zu hauß von dem herren oberhoffprediger d<octo>r Wellern copuliret h<err> licentiat Elias Rehpolt pfarrer vnd sup<er>intendens zu Chemnitz vnd fr<au> Concordia geborne Köppelin, herren d<octo>r Sigemund Grafens i<uris> v<triusque> doct<oris> vnd practici in Dreßden¹³⁸, hinterbliebene witwe. l_{273r}

Anno 1659.

Am 17. januarij wurden in der churf<ürstlichen> schloßkirchen copuliret; herr Balthasar Seidenecken, churf<ürstlicher> cam<m>ermusicant, vnd j<ungfrau> Anna Margaretha, herrn Greger Erdmans, pfarrs zu Kreischa bey Torga eheleibliche tochter, Die copula<ti>on verrichtet h<err> Valentin<us>.

Den 8. febr<uarii> wurden auff dem Steinern Saal copuliret h<err> Gottfried von Wolffersdorff, churf<ürstlicher> s<ächsischer> cam<m>erjuncker, vnd j<ungfrau> Anna Elisabeth Pflügin, der churf<ürstlichen> princeßin cam<m>erjungfr<au>. Die einsegnung geschach des tages darnach mittags nach 1. vhr in der schloßkirchen nach gehaltener predigt; vnd verrichtet das ampt herr d<octo>r Weller.

Den 16. febr<uarij> wurden zu hauß copuliret h<err> Clemens Thieme churf<ürstlicher> instrumental music<us> bey dero hoffcapell, vnd j<ungfrau> Emilia, h<err>n Johan Jockers, weiland apotheckers alhie nachgelaßene tochter, Das ampt verrichtet h<err> Valentin<us>.

j_WDem 17. febr<uarii> wurde bey dem h<err>n oberhoffmarsch<all> dem von Rechenberg getrauet h<err> Jobst Christopf von Dritzschlern bey d<er> churfurstin cammeriuncker und jungfer Ana Elisabeth von Rechenberg, Die copula<ti>on geschach durch d<octo>r Wellern.

v_HDen 21. febr<uarii> wurden zu hause copuliret h<err> Christian Mohr churf<ürstlicher> s<ächsischer> hofftrompeter, vnd j<ungfrau> Maria, h<err>n Martin Hubers gewesenen mußquetieres, nachgelaßen tochter Die copula<ti>on verrichtet h<err> Valentin<us> Heerbrand.

Den 22. febr<uarii> wurden zu hause copuliret h<err> Wolfgang Voigt churf<ürstlicher> hofstrompeter vnd j<ungfrau> Maria, h<err>n Johan Ziegeldeckers churf<ürstlichen> sattelknechts seligen nachgelaßene tochter, Die copula<ti>on verrichtet h<err> Valentin<us>.

Den 18. aprilis wurden zu hause copuliret h<err> Johan Wolfgang Schadard, des freyherrns von Rechenberg cam<m>erdiener, vnd j<ungfrau> Anna, h<err>n Samuel Müllers, hoffkupferschmied<en> vnd kirchvaters zur Lieben Frauen eheleibliche tochter, Die copula<ti>on v<er>richtet m<agister> Lucius<us>.

Den 20 aprilis wurd<en> zu hause copuliret h<err> Sebastian Ludwig Sulze churf<ürstlicher> hoffmusic<us> vnd j<ungfrau> Maria, h<err>n Johan Martin Husans, not<arii> publ<ici> vnd stadschreibers in Dreßden hind<er>laßene tochter, Das ampt verrichtet m<agister> Lucius. l_{273v}

Den 3. maij wurden zu hauß copuliret h<err> Tobias Tille churf<ürstlicher> s<ächsischer> hoffmusic<us>, vnd j<ungfrau> Magdalena Sybilla, h<err>n Caspar Kittels churf<ürstlichen> s<ächsischen> cam<m>ermusicantens seligen nachgelaßene tochter, Die copulation verrichtet h<err> Valentin Heerbrand.

137 Korrigiert.

138 Nachfolgendes »numehro seligen« gestrichen.

Den 26 julij wurden zu hause copuliret, Hans Paul Schilling, churfürstlicher cammer-lacqey, vnd frau Regina, Jacob Elßnizes churfürstlichen lacqeyens seligen nachlaßsene witwe, durch herrn Valentinum <etc.>

Am 13. septemb^{ris} wurden zu hause copuliret herr Johan Friederich Heigi^{us} i^{uris} v^{triusque} doctor vnd practic^{us}, vnd jungfrau Anna Margaretha Findekellerin, herren Christian Findekellers churfürstlichen sächsischen renth- vnd steuer secretarij eheleibliche tochter, durch herren doctor Wellem churfürstlichen sächsischen oberhoffpredigern <etc.>

^{JAL}Den 17. octob^{ris} wurden zu hause copuliret herr Joachim Heinrich von Ziegeler wildmeister und oberförster im amt Hayn; und jungfrau Regina Salome Allenbeckin, herrn Wolff Engelbrechts Allenbecks, seligen tochter, durch magister Lucium.

Den 25. oct^{obris} sind herr Christoff Bernhardi, churfürstlicher sächsischer vice-capellmeister, und jungfrau Christina Barbara Weberin, herrn Paul Webers, churfürstlichen sächsischen canzley-secretarij seligen hinterlassene tochter, zu hause copuliret worden von magister Lucio.

Den 15 nov^{embris} 1659. wurden durch den oberhoffprediger, herrn doctor Wellem, copuliret herr Leonhard Albhard, i^{uris} u^{triusque} doctor und jungfrau Ursula Christina, herrn Christian Findekellers, steuer secretarij, eheleibliche tochter. III_{275r}

pJ Taufregister.

(von fürstlichen tauffen stehet oben am 62 blat vnd nechstfolgenden) ll_{276r}

1593

Den 23 septemb^{ris} ist des edlen Hans Clausen Ruswurmb, gewesen statheuptmans zu Dresden sönlin in der schloßkirch getauft worden: mit namen, Friderich Wilhelm. Taufpaten, Fridr^{ich} Wilhelm hertzogk zu Sachsen sambt seinem gemahl. der wolgeborne Christoph von Schleunitz vf Ronneburgk vnd Haynsbach, röm^{ischer} key^{serlicher} maj^{estät} gesanter. (Die tauf ist von ern m^{agister} Blat verricht worden, weil err Matth^{äus} Tragen damal mit der churf^{ürstlichen} witbin und iungen herrschaft im Wisenbad gewesen.)

1594.

[Leerstelle] l_{276v}

1595.

Den 29 maij hat err doct^{or} Polycarpus sein töchterlin Sophiam in der schloßkirch tauffen laßen, durch m^{agister} Blat, weil err Matth^{æus} Tragen kränck gewesen, Taufpaten, hertzog Christian zu Sachsen: die churf^{ürstliche} witbe: frau Agnes geborne gräfin zu Eberstein, witbe.

Den 16 novemb^{ris} ist des edlen Hansen von Osterhausen töchterlin Sophia getauft worden. Taufpaten: die churf^{ürstliche} witbe: hertzog Christian zu Sachsen (sambt andern.)

1596.

[Leerstelle] l_{277r}

1597.

[Leerstelle]

1598.

Den 31 julij ist ern d^{octor} Polycarpi Leisers, churf^{ürstlichen} hofpredigers töchterlin Dorothea in der schloßkirch getauft worden: Taufpaten: frau Anna Maria herrn administrators gemahl. freulin Sophia, hertzogin zu Sachsen. herr Burckart Schenck, freyherr zu Tautenburgk. l_{277v}

1599

Den 12 martij ist des edlen Hans Georg Wesen töchterlin (Agnes) in der schloßkirch von doct^{or} Polycarpo getauft worden. Taufpaten: die churf^{ürstliche} witbe, frau gräfin, freyin zu Schenckenb^{erg}[?] hertzogk Christian zu Sachsen.

Den 30 aprilis ist herrn Ludwig Wilhelm Mosers, hertzogen Augusti damal præceptoris töchterlin Sophia, in der schloßkirch von m^{agister} Cunrado Blat getauft worden. Taufpaten, die churf^{ürstliche} s^{ächsische} witbe, hertzog Christian zu Sachsen, frau Magdalena ern Caspars Schreiers churf^{ürstlicher} witbin kam^mermeisters hausfrau. (An irer stat aber stund frau Magdalena von Barrleben) l_{278r}

Anno 1600.

Den 2 januarij ist des edlen vnd wolgeborenen herrn Burckhart Schencken vf Tautenburgk junges herrlin im schloß aufn kirchsahl vom h^{errn} doctor Polycarpo getauft vnd Christianus genant worden. Der paten sind 9 gewesen.

Den 28 octobris (Simonis Judæ) ist Reicharten von Belau ein sönlin Hans Georg getauft worden. Taufpaten hertzogk Hans Georg zu Sachsen freulin Sophia hertzogin zu S^{achsen} Stellanus von Holtzendorff, Georg Otto von Pelau, Anna Nicol Pflugs witbe.

1601.

Den 1 martij (sonntag Invocavit) hat Otto von Tedeborn kammerrath ein töchterlin (Margaretham) taufen lasen. Taufpaten, frau Sophia, churfürstliche sächsische witbe. hertzog Christian zu Sachsen, herr hofmarschall Wolframsdorf: Hans Wolfen von Schönbergk obersten zur Pulsnitz, witbe. die alte von Bunau zur Libstat, Bindaufin.

Den 14 aprilis (Osterdinstag) sind zwen türckische knaben, der eine von 15, der ander von 5 iarn in der schloßkirch getauft worden. Der eltere ist Christian Ernst, der ander Hans Günther genent worden. Die ceremonien sind dergestalt mit ihnen gehalten worden. Beide knaben sind in rot damaßten gekleidt gewesen vnd haben schwartzte mäntel drüber gehabt, vnd weiße schuch an füßen. Sind aus herrn doctor Polycarpi haus gangen, denen alsdann die paten (dere 15 gewesen) gefolget in die schloßkirch ^{l278v} vor den altar. Nach gehaltenener vesper hat doctor Polycarpus vorm altar ein teutzsche oration gehalten: Nach demselben hat magister Cunradus die knaben aus dem catechismo Lutheri examinirt. Nach gehaltenem examine hat der herr doctor die heilige tauf verrichtet, vnd sind ihnen die schwartzten mäntel vor den taufstein abgenommen, vnd rote mäntel vmbgeben worden. Darauf man aus der kirchen in der herrschaft gemach gangen.

Den 17 aprilis (freitag nach Ostern) hat Heinrich von Miltitz auf Döbernitz ein sönlin teufen lasen, mit namen Nicolaus. Taufpaten hertzogk Christian zu Sachsen, hertzog Augustus zu Sachsen, die churfürstliche sächsische witbe, freulin Sophia zu Sachsen, herr Burckart Schenck, freyherr.

Den 24 maji lest Herman von Parrleben ein sönlin teufen, mit namen Joachim Friderich. Taufpaten sindt, die churfürstliche sächsische witbe, frau Agnes, gräfin zu Eberstein Vespasian von Reinsberg Caspar von Schönbergk raht, herr hofmarschall Wülsdrof.

Den 28 augusti ist des edlen Wolff Ernsten von Wolframsdorf vf Croßen, töchterlin Erdmut von herrn doctor Polycarpo in der schloßkirch getauft worden. Pathen die churfürstliche sächsische witbe, hertzog Christian zu Sachsen frau Erdmut, hertzogin aus Pommern witbe. freulin Sophia hertzogin zu Sachsen herr Burckart Schenck.

Den 16 septemb^{ris} (mitwoch nach Crucis) hat der edle Tham Pflugk ein sönlin teufen, vnd Christian nennen lasen. Taufpaten sindt Fridrich Wilhelm hertzog zu Sachsen, administrator, frau Sophia churfürstliche witbe, ^{l279r} Christian hertzog zu Sachsen die frau gräfin, Hans Ernst von Wolframsdorf hofmarschalch.

Den 17 septemb^{ris} ist herrn doctor Polycarpi sönlin, Christianus, zu hof in der schloßkirch von magister Cunrad Blateⁿ getauft worden. Taufpathen, hertzogk Fridrich Wilhelm administrator das brandenburgische freulin Elisabeth, Wolff Ernst von Wolframsdorff hofmarschalch.

1602.

Stellanus von Holtzendorf lest ein sönlin teufen, mit namen Stellanus. Taufpaten, hertzogk Johannes [Georg] von Sachsen [(stehet Georg von Schleinitz kammerere.)] die hertzogin aus Pommern (stehet Caspar von Schönbergk hofraht.) freulin Agnes von Brandenburg (stehet die Weisbachin, hauptmanin zu Calckreut) herr Ferdinand Kintzky (stehet Georg Otto von Belau)

Idem lest ein töchterlin tauffen, mit namen Euphemia. Taufpathen, freulin Maria, hertzogin zu Sachsen (stehet die Parrlebin) Hans Ernst von Haugwitz, domprobst zu Meichsen die Schönbergin von Gamigk Heinrich von Schönbergk oberhauptman (stehet Abraham von Schönbergk, sein vetter.) die pommerische hofmeisterin, (stehet die Binduffin.). ^{l279v}

Bernhard von Polnitz churfürstlicher raht lest ein sönlin teufen mit namen Christianus. Taufpaten: die churfürstliche sächsische witbe, freulin Sophia, hertzogin zu Sachsen herr Burckart Schenck vf Tautenburgk vnd Frauprisitz Wolff Ernst von Wolframsdorf.

17 junij ist herrn Burckart Schencken herrlin (Georgius) im schloß aufm kirchsahl von m<agister> Cunrad Blat getauft worden, Die taufpaten sindt gewesen, hertzog¹³⁹ Christian zu Sachsen hertzog Johan Georg zu Sachsen die churf<ürstliche> sächs<ische> witbe. freulin Agnes von Brandenb<urg> Wolff Ernst von Wolframsdorf, doct<or> Polycarpus Leyser, hofp<rediger> die edle frau n<omen> n<ominandum>.

Christoph von Loß der iünger lest ein [Leerstelle] teuffen, mit namen [Leerstelle]

1603.

Den 20 januarij (am tag Fabiani v<nd> Sebast<iani>) hat Sigmund von Locke[win] ein töchterlin, mit namen Sophia taufen lasen. l_{280r}

1604.

Hans Georg von Osterhaus lest den 15 junij (am tag Viti) ein sönlin teuffen, mit namen Hans Christian. Taufpaten sindt churf<ürst> Christian der Ander, das churf<ürstliche> gemahl. hertzog Johan Georg, herr Burckart Schenck.

Den 23. julij (montag nach Mariæ Magdalenæ) hat Walther von Haubitz kammeriuncker ein sönlin, mit namen Christianus daheim zu haus teuffen lasen. Die tauf ist von m<agister> Paulo verricht worden.

1605.

Den 20 octobris (dominica 21 post Trinitatis) ist n<omen> Pflug sönlin, mit namen Haubold getauft worden. Warn 5 taufpaten, darunter die churfürstin zu Sachsen.

Den 24 octob<ris> (donnerstag nach Vrsula) hat Heinrich von Miltitz ein sönlin, mit namen Heinrich, in der schloßkirch taufen lasen. Warn 7 taufpaten: darunter hertzog Johan Georgen gemahl. Die tauf ist durch m<agister> Paulum verricht worden. l_{280v}

Den 16 decemb<ris> (war montag nach Luciae) hat Hans von Miltitz ein töchterlin taufen lasen, mit namen Hedewig Romuliana. Taufpaten sindt, die churfürstin zu Sachßen, hertzog Hans Georgen gemahl, freulin Anna von Eberstein, sambt andern 4 edlen personen.

1606.

Den 8 februarij (dominica Sexagesimæ) [Leerstelle] l_{281r}

1607.

Den 8 febr<uarij> (war dominica Sexagesimæ) lest Bastian Friderich von Kötteritzsch ein töchterlin aufm schloß, in der brandstuben tauffen, mit namen Hedwig Sophia. Warn 9 taufpaten, vnd vnter denen, die churfürstliche witbe, die churfürstin zu Sachßen <etc.>

Hans Georg von Osterhausen hertzogk Johan Georgen zu Sachsen küchenmeister lest zu Torgau ein [Leerstelle] taufen, [Leerstelle] genent, den 4 <octobr<is>¹⁴⁰> Doct<or> Polycarp<us> verrichtet die taufe.

Den 16 decembris (mitwoch nach Luciae) lest Balthasar von Kettowitz ein töchterlin in der schloßkirch tauffen, mit namen Hedewig Sibylla. Warn 5 taufpaten, darunter, die churfürstin zu Sachßen, hertzog Johan Georgen gemahl, (stunden aber andere personen an irer chur vnd fürst<lichen> gnaden stat) Die tauf verrichtet m<agister> Paulus. l_{281v}

139 Korrekt: Kurfürst.

140 »octobr<is>« korrigiert aus »septemb<ris>«

1608.

Den 27. martij (war der heilige Ostertag) hat der edle Christoph von Loß hofmarschalch, ein iung töchterlin, alsbald es geborn, taufen lasen (ist durch ein statprediger geschehen)¹⁴¹

Den 25. aprilis (montag nach Cantate) lest Ernst Abraham v‹on› Dehnen (Rotfelser genant) ein töchterlin daheim in haus teuffen, mit namen Magdalena Sibylla. Warn 19 taufpaten, dere etzliche vor chur vnd fürstliche personen stunden. Die tauf ist durch m‹agister› Paulum verricht worden.

Den 30 aprilis (freitag nach Rogationum) hat die churfürstin zu Sachßen ein türckisch mädlin, mit namen Hattize (so hertzog Vlrich, irer churfürstlichen› gnaden beneben des mädglins mutter Vaddi genant, verehret) taufen vnd Elisabeth Hedwig nennen lasen. Das mädlin ist ein geraume zeit zuvor in catechismo vnterrichtet, vnd zum erkenntnis Gottes angefüret worden, in masen sie denn ir bekantnis ziemlicher masen thuen können. Weil es aber in leibsschwacheit gerahten, vnd man sich keiner beßerung zuversehen gehabt, ist die tauf mit ir in einer stuben beim frauenzimmer auf dem bett fürgenommen worden, vnd durch m‹agister› Paulum verrichtet.

Sind zu solchem actu 13 personen, als paten vnd zeugen beruffen worden, darunter err d‹octor› Polycarpus: Das andere warn adelspersonen. Ist erstlich ein kurtzer sermon an die anwesende personen gethan, vnd darauf zu dem actu baptismj geschritten worden, doch also, das das mädlin, so im bett l_{282r} sas, auf die fragen selbst antwort gab, vnd die 3 articul des christlichen glaubens beneben dem Vater vnser laut vnd verstendlich betete, vnd hernach mit dem heupt vber eim becken mit waßer (darauf sie sich aus dem bett bequemlich beugete) die tauf empfinde, vnd mit einer neuen, weisen schlafmützen bedeckt wurde.

Den 24 novembris (war donnerstag vorm Advent) hat der gestreng vnd edle Joachim von Dehla auf Ruprechtsgrün churfürstlicher› sächs‹ischer› hofraht ein töchterlin daheim im haus teufen lasen, mit namen Hippolytam. Die taufpaten warn der herr oberhauptman herr thumbprobst zu Merßeb‹urg› herr cantzler, herr Caspar von Schönbergk. herr Adolph Bock. frau Eckersbergerin ein jungfrau vom adel vnd noch eine person. (Sind aber etzliche an stat der gnedigsten herrschaft gestanden) Das kindlein ist den dritten tag nach der tauf, nemlich am 1 sonntag des Advents, 27 novemb‹ris›, gleich mit 3 vhr nach der vesper von der welt abgeschiden.¹⁴²

1609.

Hans Caspar von Körbitz lest ein töchterlin taufen, mit namen Sophia Hedewig den 18^{ten} januarij, war mitwoch nach dem 2 sonntag nach Epiphani‹as›. Taufpaten sind gewesen chur vnd fürstliche personen, sambt adelspersonen, in ziemlicher anzahl. Die tauf ist im haus geschehen: vnd durch herrn doct‹or› Polycarpum verrichtet worden. l_{282v}

Jonas von Quinge‹n›bergk, churfürstlicher› sächs‹ischer› hofraht vnd des obern consistorij præses lest ein sönlin tauffen mit namen Christian Georgius den 19^{ten} januarij: war donnerstag vor Fabianj vnd Sebastianj: Taufpaten sindt gewesen alle chur vnd fürstliche personen, sambt etzlich adelspersonen ‹etc.› Die tauf ist daheim im haus geschehen vnd durch herrn doctor Polycarpum verrichtet worden ‹etc.›

pJ 1610

Hans Herman von Weisbach ‹etc.› lest aufn kirchsahl den 5 martij ein sönlin teufen, mit namen Christian Julius, Sind 9 fürstliche personen vnd 8 adelspersonen (vnd nicht mer) zu gevattern gestanden.

Montag nach Margaretæ 16 julij hat Jonas v‹on› Quingenbergk, churfürstlicher› sächs‹ischer› hofraht vnd im obern consistorio præses ein sönlin taufen lasen, mit namen Vuolff Dietrich. Warn 10 paten.

Montag nach Katharinæ den 26 novemb‹ris› lest Joachim von Dehla churfürstlicher› sächs‹ischer› hofraht daheim im haus ein sönlin taufen, Johan Christian genant. Warn 13 taufpaten. Die tauf ist geschehen in des lehensecretarij Teuchers haus, «MHV‹nd› hatt sie v‹er›richtet h‹err› m‹agister› Paulus Jenisch, damals eltister hofpredig‹er›.»

141 Regulär eingetragen nach dem 25. April 1608 und durch Einrückung gekennzeichnet.

142 Am Rand neben dem Eintrag: »N‹ota› b‹ene›«.

p_J1611.

Der 25 januarii hat Ernst Abraham von Dehnen, hertzog_{en} Augustj stallmeister ein sönlin taufen lasen, mit namen Johan Ludwig. Warn der taufpaten vngefer 21. Die tauf geschach in seim losame_nt in der Schloßgaßen. ^{l283r}

Am sonntag Sexages_{imæ} (war der 27 januarij) lest Henrich von Günterrod krigsoberster ein sönlin aufm kirchsahl im schloß teuffen: Hise Jacobus Christianus. Stunden zu gevattern 29 manspersonen (darunter 6 fürstliche) vnd 14 weibspersonen, (darunter 5 fürstliche.)] (Hat Günterrod 3 abend nacheinander pancketen vnd täntze gehalten, mit grosem pracht, vnkost vnd vberflus.)

Mitwoch nach Lætare, den 6 martij lest Hans Herman von Weisbach ein töchterlin taufen im schloß, in der brandstuben, Hedwig Magdalena genant. Warn 3 chur vnd fürstliche weibspersonen taufpaten vnd vber 20 adelpersonen.

Jon von Quingenbergk hofraht vnd præäsident lest daheim zuhaus ein sönlin taufen Georg Friderich genant, Warn 13 paten.

1612.

Joachim von Dölau hofraht lest ein kind taufen, den 24^{ten} februarii, Joachim Fridrich genant. Warn 15 taufpaten, Geschach die tauf daheim in haus.

Hans Georg von Osterhaus, churfürstlicher sächsischer hofmarschalch lest ein töchterlin teuffen, Maria Elisabeth genant, den 6 martii, war freytag nach Invocavit. Warn vil gevattern vnter denen die erste hertzog_{en} August_{en} gemahl <etc.>

Ernst Abraham von Dehnen, hertzog Augusten stallmeistem ein kind getauft Carol Rudolph genent 26 augustj (war mitwoch nach Bartholemæj) Warn abermal vil gevattern, fast in 20.

c_L1613.

Joachim von Dölau, hoffrath lest ein kind tauffen, den 25. april_{is} Anna Elisabeth genant. Die tauf verrichtet in seinem hauß m_{agister} Christoph_{orus} Laurentius.

«Hans Georg von Osterhausen churfürstlicher sächsischer hofmarschall lest den 5 julij ein söhnlein mit namen Joha_nnes tauffen: V_{er}richtete h_{err} d_{octor} Hoë.» ^{l283v}

^{MHH}Anno 1613. d_{en} 30. aug_{usti} leßet in d_{er} schloßkirchen doctor Matthias Hoe, churfürstlicher sächsischer oberhofepredig_{er} ein sönlin tauffen, mit namen Augustus. Tauffpaten waren, h_{err} Augustus, hertzog zu Sachsen Gulich Cleve vnd Berg, fraw Magdalena Sybilla, herzogin zu Sachsen Gulich Cleve vnd Berg churfürstin <etc.> fraw Elisabeth, herzogs Augustj gemahlin, eine geborne herzogin zu Braunschweig vnd Lüneburg. herr Bernhard von Pölniz, <etc.> churfürstlicher sächsischer geheimb_{der} rhat vnd canzler. h_{err} Hans Caspar von Körbiz, churfürstlicher sächsischer hofemeister. Sind allerseits in eigner person gestanden. «_{CL}Die tauff verrichtete m_{agister} Christophorus Laurentius.» ¹⁴³

1614.

Den 16. octobr_{is} leßt Bastian Friderich von Ketteritzsch ein söhnlein teuffen, auffn kirchsaal, deßen name Augustus, «^{MHH}Doct_{or} Hoe hat die tauff verrichtet.»

{CL}Den 25. octobr{is} lest Joachim von Dölau hoffrath ein söhnlein in seinem hauß taufen, deßen name Johan Georg. Die tauff verrichtet m_{agister} Christoph_{orus} Laurentius. ¹⁴⁴

Den 30. oct_{obris} leßt Sigismund von Lockewin, ein töchterlein teuffen, auffn kirchsaal, deße_n name Magdalena Sybilla «^{MHH}Doctor Hoe hat die tauff verrichtet.»

143 Regulär eingetragen nach dem 25. Oktober 1614 bzw. nach dem Nachtrag zum 16. Juli 1618.

144 Regulär eingetragen nach dem 30. Oktober 1614.

MHHAnno 1615.

D \langle en \rangle 8. novembris laß obgedachter d \langle octor \rangle Hoe ein töchterlin Sophia Elisabeth genannt, in d \langle er \rangle schloßkirchen tauffen, v \langle nd sind ^{l_{284r}} hierzu path \langle en \rangle gewesen, fraw Sophia, herzogin zu Sachsen v \langle nd churfurstin, wittib. herzog Johann Georg, churfurst. herzogs Augustj zu Sachsen gemahlin, fraw Elisabeth, geborne herzogin zu Braunschweig. fr \langle au \rangle Dorothea. herzogin zu Sachsen, v \langle nd abbeßin des keiserlichen \rangle freien weltlich \langle en \rangle stifts Quedlinburg. h \langle err \rangle Hans Georg von Osterhausen \langle etc. \rangle churf \langle ürstlicher \rangle sachs \langle ischer \rangle hofemarschalch. h \langle err \rangle Christof von Loss, churf \langle ürstlicher \rangle s \langle ächsischer \rangle ¹⁴⁵ geheimer rhat v \langle nd des H \langle eiligen \rangle Röm \langle ischen \rangle Reichs pfenningmeist \langle er \rangle . fraw Agnes, h \langle err \rangle Casp \langle ar \rangle vo \langle n \rangle Schönberg, churf \langle ürstlichen \rangle s \langle ächsischen \rangle des geheim \langle en \rangle rhats v \langle nd appellation gericht \langle s p \langle ræ \rangle sident \langle en \rangle , hausfraw. geborne vo \langle n \rangle Haugwiz. Sind allerseits, auch die chur v \langle nd furstliche herrschafft, in eigener p \langle er \rangle son erschienen. Die tauff hat beides mal, h \langle err \rangle m \langle agister \rangle Christoph Laurenti \langle us \rangle , churf \langle ürstlicher \rangle s \langle ächsischer \rangle hofepredig \langle er \rangle verrichtet.

cLAnno 1616.

A \langle nn \rangle o 1616. den 2 apr \langle ilis \rangle lest Joachim von Dölau hoff rath ein söhnlein zu hauß tauffen, deßen namen Wolff Dieterich. Die tauf verrichtet m \langle agister \rangle Christoph \langle orus \rangle Laurentius.¹⁴⁶

Den 27. augusti hat der edle, gestrenge v \langle nd ehrenveste Ditterich von Taube ein töchterlein teuffen laßen, deßen name Sophia Magdalena. D \langle octor \rangle Hoë oberhoffprediger verrichtet die tauff auf den kirchsaal.

MHHAnno 1618.

cLA \langle nn \rangle o 1618. den 16. julij lest Joachim von Dölau abermal ein söhnlein zu haus taufen, deßen namen Joachim Heinrich. Die tauf verrichtet m \langle agister \rangle Christoph \langle orus \rangle Laurenti \langle us \rangle .¹⁴⁷

MHH D \langle en \rangle 2. \langle decem \rangle bris, ließ in d \langle er \rangle churf \langle ürstlichen \rangle schloßkirch \langle en \rangle abermal tauffen d \langle octor \rangle Hoe, oberhofeprediger, eine tochter, Sybilla Elisabeth genannt. Path \langle en \rangle waren,

1. meines gnedigst \langle en \rangle churfürst \langle en \rangle \langle v \langle nd \rangle herr \langle etc. \rangle gemahlin
2. herzogs Johann Philipps zu Ald \langle en \rangle burg gemahlin,
3. h \langle err \rangle Caspar vo \langle n \rangle Schönb \langle er \rangle g \langle etc. \rangle der churf \langle ürstliche \rangle sächs \langle ische \rangle geheimbd \langle e \rangle rhats director.
4. fraw Ursula Wurmin, geborne vo \langle n \rangle Loß, wittib, der churf \langle ürstlichen \rangle sächs \langle ischen \rangle eltern wittib hofemeist \langle er \rangle in,
5. h \langle err \rangle Sebastia \langle n \rangle Frid \langle er \rangle ich vo \langle n \rangle Kötteriz, churf \langle ürstlicher \rangle sächs \langle ischer \rangle hofrhat, v \langle nd p \langle ræ \rangle side \langle n \rangle t des obern consistorii.
6. fraw Johanna Blandina Plänckin, d \langle er \rangle churf \langle ürstlichen \rangle sachs \langle ischen \rangle frewlin hofemeist \langle er \rangle in.
7. h \langle err \rangle Gabriel Tünzel. d \langle octor \rangle churf \langle ürstlicher \rangle sächs \langle ischer \rangle hofrhat. ^{l_{284v}}

Meine gnedigste churfurstin v \langle nd fraw hat d \langle as \rangle kind selb \langle er \rangle gehob \langle en \rangle , v \langle nd es gnedigst angeordnet, (wie es denn allezeit aus eigener bewegn \langle s die churfurstliche herrschafft also gethan hatt) d \langle ass \rangle die teuff in d \langle er \rangle churf \langle ürstlichen \rangle sächs \langle ischen \rangle schloßkirch \langle en \rangle geschehe. Sonst \langle en \rangle ich es nicht gethan, noch gesucht hette. Zu disen mal hatt die tauff d \langle er \rangle h \langle err \rangle sup \langle er \rangle intendens alhie d \langle octor \rangle Egidi \langle us \rangle Strauch, churf \langle ürstlicher \rangle sachs \langle ischer \rangle kirch \langle en \rangle rhat, v \langle er \rangle richtet, weil sonst \langle en \rangle kein hofepredig \langle er \rangle zur stelle gewesen. N \langle ota \rangle b \langle ene \rangle

cLAnno 1619.

Johann Georg von Osterhausen churf \langle ürstlicher \rangle s \langle ächsischer \rangle hoffmarschall leßt zu hauß ein töchterlein tauffen, deßen name Dorothea, den 20. januarij. Gevattern sind gewesen der churf \langle ürst \rangle zu Sachßen, seiner churf \langle ürstlichen \rangle gn \langle aden \rangle gemahl v \langle nd fr \langle au \rangle mutter, die churf \langle ürstliche \rangle s \langle ächsische \rangle wittib zur Lichtenbergk, herzog Johann Philips von Aldenburgk gemahlin fr \langle au \rangle Elisabeth, benebens andern adelichen personen, an der zahl bis 30. Wurde die tauff von h \langle err \rangle d \langle octor \rangle Hoë oberhoffpredigern verrichtett.

145 Versehentlich abgekürzt mit »G«.

146 Eingetragen in eine Lücke nach dem 25. Oktober 1614 und durch ein »N \langle ota \rangle b \langle ene \rangle « gekennzeichnet.

147 Eingetragen in die Lücke nach dem 25. Oktober 1614 bzw. nach dem Nachtrag zum 2. April 1616.

Den 31. januarij leßt Adolph von Ziegesar, churfürstlicher sächsischer jägermeister, ein töchterlein tauffen, auff dem kirchsaal, deßen name Sophia Magdalena, Gevattern waren der churfürst zu Sachßen, seiner churfürstlichen [Gnaden] gemahl, vnd frau mutter, die churfürstin zu Lichtenbergk, hertzog Johan Philip vnd deßen gemal, fräulein Anna Maria, die 5. herrn geheimbden räche, benebenst andern adelichen personen, Die tauff wurde von herr doctor [Hoë] oberhoffprediger verrichtett.

Den 23 septembris leßt der churfürstliche hoffrath Friderich von Metzsch, zu hauß ein töchterlein tauffen, deßen name Eva Elisabeth. Gevattern sind gewesen, der durchlauchtigste churfürst zu Sachßen etc. seiner churfürstlichen gnaden gemahl, die churfürstliche sächsische eltere l_{285r} wittib, beneben andern adelichen personen. Die tauff wurde vom herr doctor Hoën, oberhoffpredigern verrichtett.

Anno 1620.

Den 4. januarij ließ herr doctor Matthias Hoë, churfürstlicher sächsischer oberhoffprediger etc. in der churfürstlichen schloßkirchen abermals teuffen ein söhnlein, Matthias genandt. Tauffpaten waren: hertzog Johan Georg, churfürst etc. Frau Sophia, hertzogin zu Sachßen vnd churfürstin, wittib. freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachßen. frau Johanna Aemilia, frau von Wallenstein, geborne freyin von Tzscheredin. herr Tzedlaus Hertzan[?], herr von Harras, vf Scalcken, Roten Hauß, Trim vnd Platten. herr Wolff Erich von Brandstein etc. churfürstlicher sächsischer hoffrath. herr Josephus Avenarius, iuris utriusque doctor churfürstlicher sächsischer hoff- vnd ober-consistorial rath. ^{MHH}Die tauff ward von herr magister Christophoro Laurentio churfürstlichem sächsischem hofepredigern verrichtett.

^{CL}Den 4. julij ließ Joachim von Dölau churfürstlicher sächsischer hoffrath ein söhnlein zu hause tauffen, deßen name Georg Christoph. Die tauffe verrichtete magister Christophorus Laurentius.

Anno 1621.

Den 4. januarij lest Heinrich von Taube, vff Meidell, churfürstlicher sächsischer cammer juncker ein söhnlein tauffen, auff dem kirchsaal, deßen name Johannes Georgius. Tauffpaten waren: hertzog Johann Georg, churfürst etc. seiner churfürstlichen gnaden gemahlin, l_{285v} frau Sophia, hertzogin zu Sachßen, churfürstin, wittib. frau Hedwig, hertzogin zu Sachßen, churfürstin, wittib. freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachßen. benebenst andern adelichen personen. Die tauff wurde von herr doctor Hoë oberhoffpredigern verrichtett.

Den 24. januarij lest Hans von Taube, churfürstlicher sächsischer cammerjuncker, eine tochter tauffen, auff den kirchsaal, mit namen, Sophia Magdalena. Tauffpaten waren, hertzog Johan Georg churfürst etc. seiner churfürstlichen gnaden gemahlin, frau Hedwig, hertzogin vnd churfürstin, wittib. freülin Anna Maria, hertzogin zu Sachßen, benebenst andern adelichen personen. Die tauff wurde vom herr doctor Hoë oberhoffpredigern verrichtett.

Den 18. martij lest Henning Ziegesar, churfürstlicher sächsischer cammerjuncker eine tochter tauffen, mit namen Anna Sophia. Tauffpaten waren die chur- vnd fürstliche herrschafft, neben andern adelichen personen. Die tauff wurde vom herr doctor Hoë oberhoffpredigern verrichtett.

Den 25. martij lest Johan Georg von Osterhausen, churfürstlicher sächsischer hoffmarschall eine tochter tauffen, mit namen Magdalena, Tauffpaten waren graff Wolff von Manßfeld, mit dem gemahl, sambt andern adelichen personen, Die tauff wurde von herr doctor Hoë oberhoffpredigern verrichtett.

Den 4. septembr^{is} lest Carol von Kottwitz vf Lindenau vnd Burckersdorff, ein töchterlin im hause tauffen, deßen name Anna Dorothea. Die tauff wurde von magister Christophoro Laurentio verrichtett. etc. l_{286r}

Anno 1622.

Den 3. januarij lest Ludewig Taube ein töchterlein tauffen. Tauffpaten waren die frau hoffmeisterin Plänckin, die frau hoffmeistern Haubitzen vnd andere. Die tauff wurde im hauß vom herr Martino Schlegeln verrichtett.

Den 31. januarii lest Henrich Taube, churfürstlicher sächsischer geheimbder cämmerer ein söhnlein tauffen, mit namen Ludewig Heinrich. Tauffpaten waren hertzog Johann Georg, churfürst zu Sachßen, fräulein Anna Maria hertzogin zu Sachßen, für sich, vnd hertzog Carl Friderich von Münsterberg, vnd frau Anna Sophia hertzogin zu Sachßen vnd Münsterberg freülin Leonora Sophia, hertzogin zu Sachßen <etc.> neben andern adelichen personen. Die tauff wurde im hauße vom herrn doctor Matthia Hoë, oberhoffpredigern verrichtet.

Den 28. februarii ließ herr doctor Matthias Hoë churfürstlicher sächsischer oberhoffprediger vnd geistlicher rath im hauß ein söhnlein tauffen, Maximilianus Ferdinandus genant. Tauffpaten waren [Leerstelle]. ^{1286v}

Den 7. martij ließ Hanß von Taube, churfürstlicher sächsischer kriegshauptmann, im hause ein töchterlin tauffen, Anna Maria genant. Tauffpaten waren <etc.>

Den 22. julij ließ Johann Georg von Osterhausen, churfürstlicher sächsischer hoffmarschall ein töchterlein tauffen, mit namen Sophia Helena. Tauffpaten waren frau Sophia, fürstlich pomerische wittwe, der junge landgraff von Darmstadt, freülin Sophia Leonora, fräulein Anna Maria, beide hertzogin zu Sachßen: neben andern adelichen personen. Die tauff verrichtete im hauße der churfürstliche sächsische oberhoffprediger herr doctor Matthias Hoë.

Dominica XIII. Trinitatis war der 15. septembris lest der edle, gestrenge vnd ehreneste Henning von Ziegesar, churfürstlicher sächsischer cammer juncker einen sohn tauffen, mit namen Johan Heinrich. Die tauff wurde im hause durch magister Christophorum Laurentium verrichtett.

Anno 1623.

Den 15. aprilis ließ in der churfürstlichen schloßkirchen der oberste Thorstedter[?] eine tochter teüffen, mit namen Magdalehna Margar[e]tha. Tauffpaten waren, hertzog Johan Georg churfürst, sambt dem gemahl, die fürstliche pomerische wittib, fräulein Sophia Leonora, graf Wolff von Manßfeld, neben andern adelichen personen. Die tauffe verrichtete der churfürstliche sächsische oberhoffprediger herr doctor Matthias Hoë.

Den 23. aprilis ließ Eberhart von der Tecke churfürstlicher sächsischer cammerjuncker auff dem kirchsaal ein töchterlein tauffen, deßen name Margaretha. Tauffpaten waren, vnser gnädigste churfürstin vnd frau, frau Magdalena Sybilla, die fürstliche pomerische wittib, fräulein Sophia Leonora, graf Wolff von Manß^{1287r}feld gemahlin, neben vielen andern adelichen personen. Die tauff verrichtete magister Christophorus Laurentius.

Den 15. maij ließ der edle, gestrenge vnd ehreneste Heinrich von Taube, churfürstlicher sächsischer obercämmerer einen sohn tauffen, mit namen Caspar-Heinrich. Tauffpaten waren der durchlauchtigste, hochgeborne, vnser gnädigster churfürst vnd herr, hertzog Johan Georg <etc.> die fürstliche pomerische wittib, frau Sophia, freülin Maria Elisabeth, vnd freülin Anna Maria, beide hertzogin zu Sachßen, neben andern 8. adelichen personen. Die tauff wurde im hause durch magister Christophorum Laurentium verrichtett.

«Anno 1624.»

Den 24. novembris ließ der edle gestrenge vnd ehrenveste Adam von Rodewitz einen sohn tauffen, mit namen Hans Ludewigk. Tauffpaten waren der durchlauchtigste, hochgeborne vnser gnädigster churfürst vnd herr, hertzog Johan Georg <etc.> seiner churfürstlichen gnaden gemahlin, die fürstlich¹⁴⁸ pomerische wittib, fräulein Sophia Eleonora das älteste churfürstliche freülin, freülin Anna Maria, sampt andern gräflichen vnd adelichen personen. Die tauff wurde im hause durch herrn doctor Hoën churfürstlichen oberhoffpredigern verrichtet.

Den 26. novembr̄is̄ ließ der edle, gestrengē vnd ehrenveste Reinhard von Taube eine tochter tauffen, mit namen Magdalena Sophia. Tauffpaten waren der durchlauchtigste, hochgeborne, vnser gn̄ädigster churfürst vnd herr, herzog Johan Georg, seiner churfürstlichen gn̄aden gemahlin, «die fürstliche pomerische wittib,» beyde churfürstliche freülin, fr̄äulein Sophia Eleonora, fr̄äulein Maria Elisabeth, fr̄äulein Anna Maria, sampt andern gr̄äfflichen herrenstands vnd adelichen personen. Die tauff wurde durch herrn doctor Hōen churfürstlichen s̄ächsischen oberhoffpredigern im hause verrichtet.

Anno 1626.

Den 27. febr̄uarii ließ der edle gestrengē vnd veste Reinhard von Taube <etc.> einen l_{287v} sohn tauffen, mit namen Johannes Georgius, Die gevattern waren die gesambte chur- vnd fürstliche herrschafft, neben andern adelspersonen. Die tauff wurde im hauß durch herrn doctor Hōen churfürstlichen s̄ächsischen oberhoffpredigern verrichtet.

Den 16. martij ließ der edle, gestrengē vnd veste Caspar von Ponickau churfürstlicher s̄ächsischer hoffrath eine tochter tauffen, mit nahmen Barbara Elisabeth. Die tauff verrichtet im hauße magister Christophorus Laurentius.

Den 16. maij ließ der edle, gestrengē vnd veste Joachim Bernhard von Rohr, ein magdeburgischer thumherr, eine tochter in der schloßkirchen taufen, mit namen Sophia Magdalena. Taufpaten waren, frau Magdalena Sybilla, herzogin zu Sachßen, Gülich vnd Cleve vnd Berck <etc.> churfürstin. die fürstliche pomerische wittib, fr̄au Sophia. herr Augustus, herzog zu Sachsen, Gülich, Cleve vnd Bergk, sambt andern adelichen personēn. Die tauf verrichtet magister Christophorus Laurentius.

Den 4. julij ließ der edle, gestrengē vnd veste Hans Schenck, capitain, ein söhnlein taufen in der churfürstlichen schloßkirchen, mit namen Johannes Georgius. Taufpaten waren, herr Georg, landtgraff zu Hessen <etc.> das eltere churfürstliche freülein, fr̄äulein Sophia Eleonora, der churfürstliche eltere herr, herr Johannes Georgius, sampt andern adelichen personen. Die tauff verrichtete der churfürstliche s̄ächsische oberhoffprediger herr doctor Matthias Hōe.

Den 7. septembr̄is̄ ließ der woledle, gestrengē vnd veste Dieterich von Taube, churfürstlicher s̄ächsischer stallmeister <etc.> ein söhnlein taufen, mit namen Hans Dieterich. Taufpathen waren die gesambte chur- vnd fürstliche herrschafft, neben vielen andern fürstlichen, gr̄äfflichen vnd adelichen personen. Die tauff wurde auff dem churfürstlichen stall durch herrn doctor Hōen churfürstlichen s̄ächsischen oberhoffpredigern verrichtett. l_{288r}

Anno 1627.

Den 17. maij ließ der edle, gestrengē vnd veste capitain Schenck ein söhnlein taufen im hause, mit namen Alexander. Die tauff verrichtete der churfürstliche s̄ächsische oberhoffprediger herr doctor Matthias Hōe.

Den 10. jun̄ii ließ der woledle, gestrengē vnd veste Caspar von Ponicka im hauß ein söhnlein tauffen, mit nahmen Caspar Adolph. Die tauff verrichtet magister Christophorus Laurentius.

^{Anonymus} Den 26. julij lest der churfürstliche s̄ächsische hoffrath Friderich von Metzsch, zu hauß ein töchterlein tauffen, deßen namen Barbara Margreta. Die tauff ward von dem churfürstlichen s̄ächsischen oberhoffpredigern herrn doctor Matthia Hōen verrichtet.

^{CL} Den 25. nov̄embris̄ ließ der woledle gestrengē vnd veste Georg von Bindauff im hauß ein söhnlein teuffen, deßen namen [Leerstelle] Die tauff verrichtet magister Christophorus Laurentius.

Anno 1628.

Den 15. januarij ließ der woledle gestrengē vnd veste Heinrich von Taube, churfürstlicher s̄ächsischer obercämmerer ein töchterlein im haus tauffen, mit namen Maria ^{Anonymus} Ludigart. ^{CL} Tauffpaten waren der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburgk <etc.> herzog Johan Georg <etc.> seiner

churfürstlichen durchlaucht gemahlin, das churfürstliche freülin Maria Elisabeth, so wol herzog Christian, sambt andern adelichen personen. Die tauff wurde durch den churfürstlichen sächsischen herrn oberhoffpredigern, h^{errn} d^{octor} Matthia Hoën verrichtet.

Den 14. sept^{embris} ließ der woledle gestreng vnd veste Christoph Carl von Brandstein, churfürstlicher sächsischer cammer- vnd bergkrath ein söhnlin zu hauß tauffen, mit namen Hyppolitus-Hannibal. Die tauff wurde durch den churfürstlichen herrn oberhoffpredigern, herrn d^{octor} Matthia Hoën verrichtet. ^{l288v}

Den 16. octobr^{is} ließ der woledle, gestreng vnd veste Heinrich von Taube ^{etc.} churfürstlicher sächsischer cammerjuncker ein söhnlein im hauße tauffen, mit namen Heinrich-Ludwig. Die tauff wurde durch den churfürstlichen sächsischen herrn oberhoffpredigern, herrn d^{octor} Hoën verrichtet.

Den 28. dec^{embris} ließ der woledle gestreng vnd veste Friderich von Metzsch, præäsident des churfürstlichen sächsischen obern-consistorij ein söhnlein im hause tauffen, mit nahmen Adam Rudolph. Die tauffe ward durch den churfürstlichen sächsischen oberhoffpredigern ^{etc.} h^{errn} d^{octor} Hoën verrichtet.

Anno 1629.

Den 16. februarij ließ der woledle, gestreng vnd veste Reinhart von Taube ^{etc.} eine tochter tauffen, mit namen Anna-Christina. Tauffpaten waren der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburg ^{etc.} sambt andern adelichen personen. Die tauff ward durch den h^{errn} oberhoffpredigern im haus verrichtet.

Den 19. febr^{uarij} ließ der woledel, gestreng vnd veste Johan Jonas von Lielgenau, des churfürstlichen sächsischen oberhoffpredigers vnd geistlichen raths, herrn d^{octor} Matthiæ Hoëns ^{etc.} eydam ein söhnlein in seiner magnifizenz wohnung tauffen, deßen namen Johannes-Paulus. Die tauffpaten waren der durchlauchtigste hochgeb^{orne} vnser gnädigster churfürst vnd herr, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, graff Wilhelm Kinzki sampt andern 10. adelichen personen. Die tauff wurde von m^{agister} Christophoro Laurentio aufn saal verrichtet.

Den 16. martij ließ der ^{l289r} woledle gestreng vnd veste Henning von Ziegesar, hauptmann zu Noßen eine tochter taufen, mit nahmen Catharina-Elisabeth. Die tauf verrichtete m^{agister} Christophorus Laurentius.

Anno 1630.

Den 15. febr^{uarii} ließ Philip von Röden, churfürstlicher sächsischer cammerjuncker in der schloßkirchen ein söhnlein tauffen¹⁴⁹, deßen namen Johan-Friderich. Die tauffpaten waren der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburg seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der fürstliche herr breütigam, herzog Friderich aus Holstein, die fürstliche braut, freülein Maria-Elisabeth, herzog Johan Georg, vnd freülein Magdalena Sibylla, sampt anderⁿ gräflichen vnd adelicheⁿ personeⁿ. Die tauff ward durch den h^{errn} oberhoffpredigern h^{errn} d^{octor} Hoën verrichtet.

Den 9. julij ließ der woledle, gestreng vnd veste Heinrich von Taube churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen bestalter obercämmerer ein töchterlein taufen auf dem kirch-saal, deßen name Dorothea-Sibylla. Die tauffpaten sind der churfürst zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburgk ^{etc.} herzog Johan-Georg, freülein Magdalena Sibylla, vnd herzog Mauritius, deßen fürstliche gnaden da zum ersten mal zu gefattern gestanden, sampt andern adelichen personen. Die tauff ward durch den herrn oberhoffpredigern, herrn d^{octor} Hoën verrichtet.

Den 6. dec^{embris} ließ der wolgeborne graf Wilhelm von Kintzki in seinem hauß ein söhnlein tauffen, deßen name Julius-Ehrenreich. Tauffpaten waren der eltere churprintz, hertzog Johan-Georg, sampt andern herrlichen vnd adelichen personen. Die tauff wurde durch den churfürstlichen sächsischen herrn oberhoffpredigern, welcher auch zugleich mit gevatter gewesen, verrichtet. ^{l289v}

149 »tauffen« korrigiert aus »heißen«.

Anno 1632.

Den 5. julij ließ Hans Sebastian von Zenem, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßeⁿ bestalter oberster wachmeister vber das leibregiment, eine tochter tauffen, mit namen Maria Barbara. Die tauff wurde durch h^{errn} d^{octor} Hoën in seiner magnifizenz^z haus verrichtet.

Den 10. julij ließ Carl Christian von Goldstein, ein söhnlein teuffen, im hauß, deßen namen Carl Ernst. Die tauff wurde durch m^{agister} Christophorum Laurentium v^{er}richtet.

Aⁿⁿo 1633.

Den 20. aug^{usti} ließ h^{err} Johan-Georg Opel, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen bestalter hoffrath, i^{uris} v^{triusque} doctor, ein söhnlein tauffen, in seine^m haus, deßen namen Wolf-Georgius. Die tauf wurde durch h^{errn} m^{agister} Arnoldu^m Mengerling verrichtet.

Aⁿⁿo 1634.

Den 28. jan^{uarii} ließ h^{err} Christian Gehe, churfürstlicher s^{ächsischer} cam^merdiener im hauß ein töchterlein tauffen, mit namen Regina Elisabeth. Die tauff wurd durch m^{agister} Christoph^{orum} Laurentium^z verrichtet.

Den 5. octobr^{is} war der 18. sonntag Trinit^{atis} ließ graff Wilhelms Kinzki nachgelaßene wittib ein töchterlin teüfen in ihrem hause, deßen nahmen Wilhelma-Elisabeth, Waren von gräflichen- herrlichen- vnd adelichen, 14. personen gevattern. Die tauf ward durch den h^{errn} oberhoffpredigern, h^{errn} d^{octor} Hoën verrichtet.

Den 27. octobr^{is} ließ der woledle, gestre^{enge} veste vnd mannhaffte Leonhard-Friderich Hoë von Hoënegg, vf Lungkwitz vnd Gönßdorff ^{<etc.>} ein töchterlein teuffen, in seines h^{errn} vatern, h^{errn} d^{octor} Hoëns oberhoffpredigers behausung, deßen name Anna-Elisabeth. Waren von churfürstlichen^z vnd landgräflichen abgesandten vnd adelicheⁿ personen 30. gevattern. Die tauff ward durch m^{agister} Christoph^{orum} Laurentiu^m verrichtet. ^{l_{290r}}

Den 27. novembr^{is} ließ der woledle, gestre^{enge} vnd veste Hans-Bernhard von Neidhart ein töchterlein tauffen, in seines herrn schwervaters h^{errn} d^{octor} Hoëns behausung, deßen name Johanna-Elisabeth. Waren von gräflichen, herrlichen, adelichen personen 20. gevattern. Die tauff ward durch m^{agister} Christophorum Laurentium verrichtet.

Den 7. dec^{embris} ließ einer von Milcka ein töchterlein teüfen, mit nameⁿ Maria Polyxena. Die tauf verrichtet im hauße h^{errn} d^{octor} Hoë.

Aⁿⁿo 1635.

Den [Leerstelle] julij ließ der woled^{le} gestre^{enge} vnd veste Heinrich von Taube, churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen bestalter obercämmerer ein söhnlein taufen auf den kirchsaal, deßen name Hans Heinrich. Die taufbaten sind herzog Johan-Georg, das Ratzevilische freülein, sampt andern adelichen personeⁿ. Die tauf ward durch den h^{errn} oberhoffp^{redigern} h^{errn} d^{octor} Hoën verrichtet.

Aⁿⁿo 1636.

Den 10. jan^{uarii} ließ der woled^{le} gestre^{enge} vnd veste [Leerstelle] von Cares, rittmeister ein söhnlein taufen im hause, deßen name Mauriti^{us} Ernestus. Die taufbaten sind fr^{au} Magd^{alena} Sibyl^{la} churfürstin, Mauriti^{us} herzog zu Sachßeⁿ sampt anderⁿ adelich^{en} personeⁿ. Die tauf ward durch h^{errn} Mart^{inum} Gumprecht v^{er}richtet.

Den 10. augusti lies der h^{err} obr^{ist} Bosen ein söhnlein tauffen im haus, mit namen Carl. Die tauf ward durch h^{errn} d^{octor} Hoën verrichtet.

Anno 1637.

Den 12. aprilis ließ der woledle, gestreng vnd veste ^{l290v} «_{MHH}Hanns» _{CL}Bernhard von Neidhart ein söhnlein im hause tauffen, deße<n> name Matthias-Bernhard. Die tauffe wurde durch m<agister> Christophorum Laurentium verrichtet.

Den 24. aprilis ließ der woledle gestr<enge> vnd veste, Heinrich von Taube, churf<ürstlicher> s<ächsischer> obercäm<m>erer ein töchterlein in der churf<ürstlichen> schloßkirchen taufen, deßen namen Clara Sophia. Die tauffpaten waren der durchl<auchtigste> churf<ürst> zu Sachßen, herzog Johan Georg, sampt andern 12. adelichen personen. Die tauff ward durch den churf<ürstlichen> herm oberhoffpredigern h<errn> d<octor> Hoën verrichtet. «_{MHH}D<as> kind hub vns<er> g<nä>d<ig>st<er> herr.»

_{CL}Den 1. octobr<is> war dom<inica> 17. Trin<itatis> ließ Sebastian von Lüzelbergk churf<ürstlicher> s<ächsischer> cam<m>erjuncker, aufn kirchsaal ein töchterlein tauffen, deßen name Anna Maria. Die tauffpaten waren die durchlauchtigste churfürstin zu Sachßen fr<au> Magdalena Sibylla, herzog Johan-Georg, herzog August<us>, sampt andern 14. adelichen personen. Die tauff verrichtet m<agister> Christophorus Laurentius. ^{l291r}

Den 27. nov<embris> <montag> ließ der woledle, gestr<enge> vnd veste Reinhart von Taube <etc.> churf<ürstlicher> durchl<aucht> zu Sachße<n> stalmeister, ließ ein töchterlein taufen, deßen name Elisabeth Sibylla. Taufpaten waren der churf<ürst> zu Sachßen, dero herzeliebte gemahlin, herzog Johan Georg <etc.> sambt andern [Leerstelle] adelichen personen. Die tauf ward durch h<errn> d<octor> Hoën, oberhoffpredigern verrichtet. «_{MHH}in h<er>zogs Augusti haus. D<as> kind hub vns<er> g<nä>d<ig>st<er> herr.»

_{CL}Anno 1638.

Den 18. martij ließ der churf<ürstliche> cam<m>erjuncker, Sebastian von Metzsch, in der churf<ürstlichen> schloßkirchen ein söhnlein tauffen, mit namen Johannes-Christianus. Die paten waren der churf<ürst> zu Sachßen vnd burggraf zu Magdeburg <etc.> sampt seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, denen churf<ürstlichen> 4. prinzen vnd andern 17. adelich<en> mannes- vnd weibesperonen. Die tauffe ward von dem churf<ürstlichen> oberhoffpredigern, herm d<octor> Matthia Hoë verrichtet.

Den 1. junij ließ der churf<ürstliche> hoffmeister, h<err> Joha<n> Hartmut, von Hutten ein töchterlein teüffen. Die paten waren 11. personen von adel. Die töchterlein heist Charlotta Louysa. Die tauff ward von dem churf<ürstlichen> s<ächsischen> h<errn> oberhoffpredigern, h<errn> d<octor> Matthia Hoën verrichtet. «_{MHH}im hause.»

_{CL}Den 6. junij ließ der churf<ürstliche> cammerjuncker, Philip von Röden in der churf<ürstlichen> schloßkirchen ein söhnlein tauffen, mit namen Johan-Philip. Die paten waren die gesambte chur- vnd fürstliche herrschafft, sambt andern adelichen personen. Die tauf ward von dem churf<ürstlichen> s<ächsischen> h<errn> oberhoffpredigern, h<errn> d<octor> Hoën verrichtet. ^{l291v}

Den 22. sept<embris> lies Sebastian von Lützelburgk in der schloßkirchen ein söhnlein taufen, mit namen Johan Werner. Taufpaten waren, der churfürst zu Sachsen, herzog Christian, herzog Moriz, sambt andern 14. adelichen personen. Die tauf verrichtet h<err> d<octor> Hoë.

Anno 1639.

Den 5. martij ließ der woledle, gestr<enge> vnd veste Johan Georg von Rechenbergk, f<ürstlicher> s<ächsischer> cam<m>erjuncker ein söhnlein tauffen, deßen namen Adam Heinrich. Tauffpaten waren die gesambte chur- vnd fürstliche herrschafft, sampt andern adelichen personen, 40. Die tauff ward auf dem kirchsaal von h<errn> d<octor> Hoën verrichtet.

Den 17. octobris ließ der woledle, gestr<enge> vnd veste Caspar Friderich von Brizke, fürstlicher erz-bisschofflicher magdeburgischer cam<m>erjuncker ein töchterlein tauffen, mit name<n> Magdalena Sibylla. Taufpaten waren die gesamte chur- vnd fürstliche herrschafft sampt andern adelichen personen 28. Die tauff hat h<err> d<octor> Hoë auff dem kirchsaal verrichtet. Das kind hat vnser gnedigster herr selber gehoben.

Den 19. decembris ließ der hochedle, gestreng vnd veste, Friderich Hermann von Reckrod, churfürstlicher durchlauchter zu Sachßen bestalter oberl^{292r}küchenmeister vnd oberschenck ein töchterlein tauffen, mit namen Magdalena Sophia, Tauffbaten waren die gesambte chur- vnd fürstliche herrschafft sampt andern adelichen personen 29. Die tauff hat auff dem kirchsaal m^{agister} Christophorus Laurentius verrichtet. Das kind hat vnser gnedigster churfürst vnd herr selber gehalten.

Anno 1640.

Dom^{inica} XI. Trinitatis ließ der woledle, gestreng vnd veste Caspar Friderich von Brizke, ihrer hochfürstlichen durchlauchter, hertzogs Augusti erzbischofs zu Magdeburgk cammerjuncker ein töchterlein, namens Dorothea Hedwig, in der schloßkirchen taufen. Tauffpaten waren vnser gnädigste churfürstin vnd frau, so das kind hielte, herzog Augustus, erzbischoff zu Magdeburgk, herzog Christianus, sampt andern 20. adelichen personen. Die tauf hat m^{agister} Christophorus Laurentius verrichtet. l^{292v}

Anno 1641.

Dom^{inica} III. post Epiph^{anias} war der 24. januarij ließ der hochedle, gestreng vnd veste, Friderich Herman von Reckrad, churfürstlicher durchlauchter zu Sachßen bestalter oberküchenmeister vnd oberschenck, ein söhnlein taufen im hause, namens Heinrich. Tauffpaten waren 7. adeliche person. Die tauf hat m^{agister} Christophorus Laurentius verrichtet.

M^{HH} Dom^{inica} 7. Trinit^{atis} liess d^{er} herr obriste Claus Taube, auf dem kirchsaal sein tocht^{er}lein tauff^{en} vnd Magdalena Sibylla nennen. Die gesambte chur vnd fürstliche herrschafft, excepto sereniss^{im}o [...?] electore (q^{ui} abfuit¹⁵⁰) stunde zu gevattern, neb^{en} and^{er}n vill^{en} p^{er}sonen. Sereniss^{im}a electorissa[?] ¹⁵¹ hub d^{as} kind. D^octor Hoe v^{er}richtet die tauffe, Actum Dresd^{en} d^{en} 8 augusti, 1641.

c^L Den 13. septe^mb^{er}is ließ der hochedle, gestreng vnd veste herr Reinhard von Taube, churfürstlicher durchlauchter zu Sachßen bestalter ober stallmeister vff der rüstkammer in der Eckstuben ein töchterlein tauffen, namens Dorothea «Agnisa¹⁵²». Tauffbaten waren die churfürstin zu Sachßen, herzog Johann Georg vnd seiner fürstlichen durchlauchter gemahlin, sampt vielen andern adelichen personen. Die tauff hat der h^{err} oberhoffprediger herr d^octor Matthias Hoë von Hoëneg verrichtet. l^{293r}

Den 16. sept^{em}bris ließ der woledle gestreng vnd veste Caspar Friderich von Brizke, erzbischofflicher cammer juncker, ein töchterlein, namens Catharina Elisabeth, vf den kirchsaal tauffen. Die tauffpaten waren die churfürstin zu Sachßen, herzog Moriz, sampt vielen andern adelichen personen. Die tauff hat der herr oberhoffprediger, herr d^octor Matthias Hoë von Hoëneg verrichtet.

Den 10. octobr^{is} ließ der woledle, gestreng vnd veste Hans Georg von Rechenbergk, ein töchterlein vfn kirchsaal tauffen, namens Magdalena Sibylla. Gevattern waren die gesambte herrschafft, sampt vielen adelichen personen. Die tauff hat h^{err} d^octor Hoë, oberhoffprediger verrichtet.

Den 12. octobr^{is} ließ herr d^octor Johan Georg Opel ^{etc.} churfürstlicher s^{äch}sischer geheimbter rath, ein söhnlein im hauß tauffen, mit namen Joachim Christian. Der gevattern waren von r^äthen vnd adelichen personen, 9. Die tauff hat m^{agister} Christophorus Laurentius verrichtet.

Den 10. novembr^{is} ließ herr rittmeister Kötteriz ein söhnlein tauffen, vnd Adam Heinrich nenneⁿ. Waren 17. adeliche personen gevattern. Ließ vor der tauf singen: Christ vnser Herr zum Jordan kam ^{etc.} Nach der tauf: Allein Gott in der höh ^{etc.} vnd Nun lob mein seel den Herrⁿ ^{etc.} Die tauf hat m^{agister} Christoph^{orus} Laurenti^{us} v^{er}richtet. l^{293v}

150 Deutsch: mit Ausnahme des durchlauchtigsten Kurfürsten (welcher abwesend war).

151 Deutsch: die durchlauchtigste Kurfürstin.

152 »Agnisa« korrigiert aus »Augusta«.

A<nn>o 1642.

Den 10. febr<uarii> ließ der woledle gestr<enge> veste vnd mannhaffte herr Dittleff von Wedelpusch <etc.> churf<ürstlicher> durchl<aucht> zu Sachßen bestalter oberste wachmeister ein töchterlein teuffen, namens Maria Elisabeth, Die tauff hat m<agister> Christophorus Laurentius verrichtet.

Den 24. aprilis, war domin<ica> Misericordias DOMINI, ließ der woledle, gestr<enge> vnd veste herr Christian Döring, ihrer hochw<ürdigen> vnd hochadelichen magnif<izenz> herrn d<octor> Hoëns <etc.> eydam, in deroselben behausung auf dem grosen saal ein söhnlein tauffen, namens Matthias Christianus. Die tauf hat m<agister> Christophorus Laurentius verrichtet.

Den 14. augusti, war domin<ica> X. Trinit<atis> ließ «der woledle, gestreng vnd veste,» Caspar Friderich von Britzkau, erzbischoflicher magdeburgischer cammerjuncker aufn kirchsaal ein töchterlein taufen, namens Maria Agnisa. Tauffpaten waren der churfürst zu Sachßen vnd burggr<af> zu Magdeb<urg> <etc.> ihrer churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, ihre hochf<ürstliche> durchl<aucht> der herr erzbischoff zu Magd<eburg> hertzog Augustus, sampt 13. andern gräflichen vnd adelichen personen. Das kind hub vnsere gn<ädigste> churfürstin vnd frau. Die tauff verrichtete der herr oberhoffprediger, h<err> d<octor> Matthias Hoë.

Den 23. octobris war der XX. Trin<itatis> ließ der woledle, gestr<enge> vnd veste herr Friderich Herman von Reckrath <etc.> churf<ürstlicher> durchl<aucht> zu Sachße<n> bestalter oberküchenmeister vnd ober-schenck, ein töchterlein tauffen, namens Sibylla Elisabeth. Tauffbathen waren der churfürst zu Sachßen, seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gel<294r>mahlin, die fr<au> gräfin von Solms, vnd andere adeliche personen. Das kind hub vnsere gn<ädigste> churfürstin vnd frau. Die tauf verrichtete auf dem kirchsaal der h<err> oberhoffprediger, h<err> d<octor> Matthias Hoë.

Den 12. decembris ließ der woledle, gestreng vnd veste herr Christoph von Loß ein söhnlein teuffen, namens Christophorus. Die tauffpaten waren ihre churf<ürstliche> durchl<aucht> zu Sachße<n> <etc.> hertzog Johann Georg, so d<as> kind hielt, ihrer churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johann Georg, vnd seiner f<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, der herr erzbischoff hertzog Augustus, die gräfin von Solms, die fr<au> von Collebrad, sampt andern 21. adelichen personen. Die tauff hat m<agister> Christophorus Laurentius in der schloßkirchen verrichtet.

Anno 1643.

Am Gründonnerstag ließ der von Kötterisch, rittmeister, ein töchterlein zu haus tauffen, namens Dorothea Catharina. Die tauff hat m<agister> Christophorus Laurentius verrichtet.

Den 18. maij ließ hauptmann Christian Kitzscher aufm kirchsaal einen sohn vnd tochter, iedoch iedes absonderlich tauffen. Der sohn ward genennet Johann Georgius. Taufpaten waren ihre churf<ürstliche> durchl<aucht> zu Sachsen, so das kind hielt, ihrer churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, l<294v> der eltiste churprinz hertzog Johann Georg, neben 9. adelichen personen. Nach welcher verrichtung die chur- vnd fürstliche herrschafft auf ihren gesetzten stülen erwartet: biß auch das töchterlein getauft, welches Dorothea Susanna genennet worden, darbey sich 14. adeliche gevattern befunden. Die tauff hat der herr oberhoffprediger vnd geistliche rath, h<err> doctor Hoë verrichtet.

Den 16. octobr<is> ließ Günther von Bünaw, churf<ürstlicher> s<ächsischer> cam<mer>juncker, ein söhnlein vfn kirchsaal teuffen, mit namen Rudolph. Tauffpaten waren der churfürst zu Sachßen vnd burggraff zu Magdeburg, hertzog Johann Georg, seiner churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johann Georg, die gräfin von Solms, neben 26. adelichen personen. Die tauff hat der h<err> oberhoffprediger vnd geistliche rath, herr d<octor> Hoë verrichtet.

Den 2. novembr<is> ließ Wolff von Ende ein söhnlein mit namen Wolff Ernst ins h<errn> postmeisters hauß tauffen, Waren 20. adeliche gevattern. Die tauff hat m<agister> Christophorus Laurentius verrichtet.

Dom<inica> I. Adventus ließ der woledle, gestr<enge> vnd veste Christoph von Loß ein töchterlein tauffen, mit namen Dorothea Elisabeth. Tauffbathen waren vnsere gn<ädigste> churfürstin vnd frau, welche auch das kind hielt, sampt etlichen and<er>n adelichen personen. Die tauff hat der h<err> oberhoffprediger vnd geistliche rath, h<err> d<octor> Hoë in der schloßkirchen verrichtet.

Anno 1644.

Den 14. januarii war dominica II. post Epiphaniae ließ der woledle, l_{295r} gestrenge vnd veste Hans Christoph Reibolt, der princeßin cammerjuncker ein töchterlin tauffen, namens Johanna-Magdalena. Tauffpaten waren der churfürst zu Sachsen vnd burggraf zu Magdeburg so auch das kind hielt, ihrer churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johan Georg, sampt andern 35. personen von adel. Die tauff hat der herr oberhoffprediger vnd geistliche rath herr doctor Hoë auf dem kirchsaal verrichtet.

Dominica Qvasimodogeniti, war der 28. aprilis, ließ der woledle, gestrenge vnd veste herr Christian Döring, ihrer hochwürdigen vnd hochadligen magistern herrn doctor Hoëns etc. eydmann, ein töchterlein in seinem hause taufen, namens Eüphrosyna Elisabeth. Die tauff hat magister Christophorus Laurentius verrichtet.

^{vH}Den 5. julij ließ Anthonius von Lützelburg vffm kirchsaal ein söhnlin tauffen, namens Haubold Werner, Tauffpaten waren der churfürst zu Sachsen vnd burggraf zu Magdeburg, deßen hochansehliche stelle im abwesen vertrate der eltiste churprinz hertzog Johan Georg, welcher auch das kind hielt, item ihrer churfürstlichen durchlaucht gemahlin, hertzog Johan Georgens gemahlin, neben noch 17 adelichen personen, Die tauff verrichtet der herr oberhoffprediger vnd geistliche rath herr doctor Hoë.

^{cL}Den 2. octobris ließ der churfürstliche oberste wachmeister Neidisch auffm kirchsaal ein söhnlein tauffen, mit namen Johannes Georgius. Tauffpaten waren der churfürst zu Sachsen vnd burggraf zu Magdeburgk, welcher auch das kind hielt, seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der eltiste churprinz, hertzog Johann Georg, vnd ihrer durchlaucht gemahlin, l_{295v} sampt vielen adelichen personen. Die tauff hat magister Christophorus Laurentius verrichtet.

Anno 1646.

Den 15. februarii ließ der obriste leütenant der von Libenaw ein töchterlein vfn kirchsaal teüfen mit namen Maria-Sophia. Die gesambte herrschafft, nebenst vielen von adel waren gewattern: Die churfürstin hielt das kind. Vnd war dies die erste tauff, die herr doctor Weller, oberhoffprediger verrichtete.

Den 12. martij ließ Albrecht von Günderoth, cammerjuncker, ein söhnlein taufen, auf den ^{vH[?]}kirch¹⁵³ ^{cL}saal. Die churfürstin, so auch das kind hielt, hertzog Christian vnd hertzog Moritz, neben vielen von adel waren gewatterten. Die tauff verrichtete magister Christophorus Laurentius.

Den 18. martij ließ herr doctor Jacobus Weller, churfürstlicher sächsischer oberhoffprediger vnd geistlicher rath ein töchterlein taufen in der schloßkirchen, mit namen Magdalena Sibylla. Gewattern waren die churfürstin, vnser gnädigste frau, an dero statt die frau jägermeisterin, der herr reichspfenningmeister vnd præäsident, herr Friderich von Metzsch, vnd jungfrau Anna, herrn Daniel Kichners churfürstlichen sächsischen secretarij tochter. Die tauff verrichtete magister Christophorus Laurentius.

Den 1. junij ließ Christoph von Loß ein töchterlein in der schloßkirchen teüfen, namens, Anna Catharina. Taufpaten waren vnser gnädigste churfürstin vnd frau, so auch das kind hielt, hertzog Christian, hertzog Moriz, sampt 19. von adel. Die tauff verrichtet der oberhoffprediger herr doctor Jacobus Weller.

^{vH}Den 2. octobris ließ Günther von Büнау, churfürstlicher sächsischer cammerjuncker ein töchterlin zu hause tauffen namens Magdalena Sybilla, Die tauffe hat in abwesen des oberhoffpredigers herrn doctor Wellers, auch herrn magister Christophori Laurentij, verrichtet herr Valentinus Heerbrandt etc. l_{296r}

Aⁿⁿo 1647.

Den 11 januarij ließ Georg Wilhelm Sebastian von Heerdegen churfürstlicher cammerjuncker im hauß frühe ümb 9 vhr wegen vn^päßligkeit ein töchterlin tauffen, mit nahmen Anna Sabina, Die tauff verricht der oberhoffprediger herr d^octor Jacobus Weller.

^{cL}Den 28. februarij ließ der herr general-wachmeister, der von Arnimb ein töchterlein tauffen vfm kirchsaal, mit namen Magdalena Sibylla. Die churfürstin hielt das kind, vnd ward die tauff durch den oberhoffpredigern, herrn d^octor Jacobu^m Wellern domⁱnica Esto mihi verrichtet.

Den 7. martij ließ der oberste Augustus von Hanaw ein töchterlein tauffen auf dem kirchsaal, namens Magdalena Sibylla. Die churfürstin hielt das kind. Die tauff verrichtete der oberhoffprediger herr d^octor Jac^ob^us Weller.

Dominica Cantate, war der 19. maij, ließ der churfürstliche sächsische geheimbte rath, herr d^octor Johann-Georg Opel, ein söhnlein aufn kirchsaal teuffen, namens Georg Friderich. Taufpaten waren der churfürst zu Sachsen welcher auch das kind hielt, ihrer churfürstlichen durchlaucht gemahlin, herzog Johann Georg, herzog Christian, herzog Moriz, der herr canzler stund vor den herrn erzbischof herzog August die frau gräfin von Solmiz, der oberhoffprediger herr d^octor Jac^ob^us Weller, nebenst andern adelichen personen. Die tauf verrichtete der mittlere hoffprediger magister Christophorus Laurentius.

Den 16. septembris ließ Christoph von Loß, vnserer gnädigsten churfürstin vnd frau cammerjuncker, ein söhnlein in der schloßkirchen taufen, namens Johann Caspar. Die tauffpaten wareⁿ, vnser gnädigste churfürstin ^l_{296v} vnd fraw, so auch das kind hielt, ein junger graff von Solms, eine junge gräfin von Solms, sampt 18. adelichen personen. Die tauff verrichtete herr d^octor Weller, oberhoffprediger.

Den 20. octobris ließ Johann Georg von Rechenbergk, des churprinzens herzog Johann Georgens stallmeister, ein söhnlein teuffen, namens Johann Reinhard. Tauffpaten waren ihre churfürstliche durchlaucht, so auch das kind hielt, ihrer churfürstlichen durchlaucht gemahlin, herzog Johann Georg, seiner fürstlichen durchlaucht gemahlin, herzog Christian, herzog Moriz, graff Kynzky, die frau gräfin von Solms, die frau Kollebratin, nebeⁿ 17. andern adelich^en personeⁿ. Die tauff verrichtete auf dem kirchsaal der herr oberhoffprediger, herr d^octor Weller.

Anno 1648.

Den 9. martij ließ Günther von Bünaw churfürstlicher sächsischer cam^merjuncker, ein töchterlein tauffen, namens Johanna-Sophia. Tauffpaten war die gesambte chur- vnd fürstliche herrschaft. sampt andern gräflichen, herrlichen vnd adelichen personen, 27. Das kind hielte vnser gnädigster churfürst vnd herr. Vnd hat die tauff, der herr oberhoffprediger vnd geistliche oberconsistorialrath herr d^octor Jacob^us Weller auf den kirchsaal verrichtet. ^l_{297r}

Den 24. martij ließ herr Friderich Pöllmann, secretari^us, ein töchterlein im hauß tauffen, namens Johanna Maria. Die tauff verrichtete magister Christophorus Laurentius.

Anno 1649.

Domⁱnica VII. Trinⁱtatis ließ der von Neidisch, oberster leütenaⁿt vf dem kirchsaal ein töchterlein tauffen, namens Johanna Helena. Taufpaten waren chur- vnd fürstliche auch herrliche vnd adeliche personen, 28. Das kind hielte churfürstliche durchlaucht vnser gnädigster herr. Die tauf verrichtete der herr oberhoffprediger, vnd geistliche rath, herr d^octor Jacob^us Weller.

Anno 1650.

Domⁱnica XVIII. Trinⁱtatis ließ Georg Wilhelm, Sebastiaⁿ von Heerdegen, churfürstlicher cammerjuncker, vfn kirchsaal ein töchterlein tauffen, mit namen Agnes Eleonora. Tauffpaten waren der chur-

fürst zu Sachßen, welcher auch das kind selber hielt, sampt den andern chur- fürstlich-en, vnd adelichen personen. Die tauff verrichtete der herr oberhoffprediger herr doctor Jacobus Weller.

Dom^{inica} XXII. Trinitatis ließ der herr oberküchenmeister, herr Rudolph von Bünaw, auf Ottendorff, ein töchterlein tauffen, namens Magdalena Sibylla Taufpaten waren die chur- vnd fürstliche herrschafft sampt andern adelichen persone. Die tauff verrichtet auf den kirchsaal herr doctor Jacobus Weller, oberhoffprediger.

Den 7. novembris ließ herr Georg Sigismundus von Wagen ein söhnlein zu l^{297v} hauß tauffen, namens Maximilianus Benedictus. Ein junger graff von Solms hielt das kind, neben demselben ware der tauffpaten noch 11. Die tauff verrichtete herr Valentinus Heerbrand.

Dom^{inica} III. Adventus ließ herr doctor Jacobus Weller, churfürstlicher sächsischer oberhoffprediger vnd geistlicher rath, ein töchterlein tauffen in der schloßkirchen, namens Johanna-Magdalena. Die tauffpaten war[en] der churfürst zu Sachßen vnd burggraß zu Magdeburgk, herzog Johan Georg, an dero statt war der hoffmarschall, Taube, die churprinzeßin, frau Magdalena Sibylla, vnd die obriste wacht meisterin Hanauen. Die tauff verrichtete magister Christophorus Laurentius.

Anno 1652.

Den 25. julij ließ herr Christian von Loß, churfürstlicher durchlauchter bestalter hoff- vnd justitierrath vfn kirchsaal ein söhnlein tauffen, namens Johan Georg. Tauffpaten waren die chur- vnd fürstliche herrschafft, neben viele adelichen persone. Die tauff verrichtete der herr doctor Weller, oberhoffprediger.

Den 15. novembris ließ Georg Ernst von Dölaw, churfürstlicher sächsischer cammerjuncker ein töchterlein tauffen aufn kirchsaal, namens Johanna Magdalena. Tauffpaten waren die churfürstin zu Sachßen, so auch das kind hielt, die churprintzeßin, sampt andern adelichen persone. Die tauff verrichtete magister Christophorus Laurentius.

Den 6. decembris ließ der oberste wachmeister Taube ein söhnlein vfn kirchsaal tauffen, namens Johann Heinrich. ^{JW}War die gnädigste herrschafft und andere von adel gevattem, Die tauff verrichtete doctor Weller. l^{298r}

cLAnno 1653.

Den 3. februarii ließ der von Reübolt aufn kirchsaal ein söhnlein taufen, mit namen Adolph Haubolt. «^{JW}Gevattem warn die churprinzeßin und andre adeliche persohnen.»

cLDen 4. «februarii» ließ der oberste leütenampt, der von Krahe ein söhnlein taufen vfn kirchsaal, namens Johann Georg: «^{JW}Gevattem warn die sambtliche gnädigste herrschafft, und taufte doctor Welker»

cLDen 8. februarii ließ der stallmeister Rechenberger vfn kirchsaal ein söhnlein tauffen, namens Johann Georg: ^{JW}Und war die sambtliche gnädige herrschafft und andere von adel gevattem, und taufte das kind doctor Weller.

cLDom^{inica} XVI. [Trinitatis] ließ der churfürstliche oberküchenmeister, Bünaw von Ottendorff ein töchterlein im hause tauffen, namens Vrsula Dorothea. Die tauff verrichtete herr doctor Weller, oberhoffprediger.

Anno 1654.

Den 1. novembris ließ der churprinzlicher cammerl^{298v}juncker, Sebastian Hildebrand von Metzsch vffn kirchsaal ein töchterlein tauffen. Paten waren die gesambte chur- «vnd» fürstliche herrschafft, sampt vnterschiedenen adelspersonen. Das kind hieß Catharina Sabina. Herr doctor Weller oberhoffprediger verrichtete die tauff.

Anno 1655.

Den 11. maij ließ h^{err} m^{agister} Born, in der fr^{au} Severini hauß ein söhnlein tauffen, namens Johannes Jacobus. Tauffpaten waren der churprinz herzog Johann Georg, an ihrer durchl^{aucht} statt herr d^{octor} Kühlewein, bürgermeister zu Leipzig, die fr^{au} Severinin Neelin, der h^{err} oberhoffp^{rediger} herr d^{octor} Jacobus Weller. Die tauff verrichtete m^{agister} Christophorus Laurentius.

Den 20. julij ließ der churf^{ürstliche} «h^{err}» oberküchenmeister ein töchterlein vf dem kirchsaal tauffen, namens Susanna Lutegart. Die tauf verrichtete h^{err} d^{octor} Weller, oberhoffp^{rediger}. Ihre churf^{ürstliche} durchl^{aucht} hielten das kind.

v^HAnno 1656.

(N^{ota} b^{ene} eines moren tauff)

Den 1. martij ist ein mohr, welcher in seiner kindheit auß India gefange{n,} weggeführt, vnd folgend ihrer churprinzlich^{en} durchl^{aucht} von einem kriegsobersten zugebracht, auch in der christlichen religion eine zeitlang informiret, getauffet word^{en}, ohngefähr in dem 18 jahr seines alters, also vnd dergestalt, das weil er mit großer krankheit befallen, vnd man an seinen leben zweiffeln müßen, ist er im hoßpital zuvor examiniret vnd darauff vff dem bett liegendt ohne solenniteten getaufft vnd Johannes genennet word^{en}, Die abgeordneten zeugen waren fr^{au} Sara churprinzlich^e cam^merfrau, d^{octor} Beza churf^{ürstlicher} hoffmedic^{us} vnd h^{err} Melich cammerdiener, Die tauf{fe} verrichtet h^{err} Valentin Heerbrand.^{1299r}

Anno 1658.

Den 27. novemb^{ris} ließ der schloßthürmer Rudolff Veit, ein söhnlin teuffen auff dem thurme, Ward Rudolff genennet, vnd verrichtet die tauffe herr Valentinus.

Anno 1659.

Den 18 martij ist zu hause getaufft word^{en} herrn Günthers von Bünaw, der churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} fr^{au} wittwe p^{ost} m^{ortem} kam^merjunkers söhnlin nahmens Henrich, von m^{agister} Joh^{anne} Andr^{ea} Lucio.¹⁵⁴

Den 23. martij ließ zu hause ein töchterlin tauffen h^{err} Caßpar Haubold von Kürbiz, der churf^{ürstlichen} fr^{au} witwe p^{ost} m^{ortem} gewesener cammerjunker, Ward genant Margaritha Elisabeth, Die tauff verrichtet m^{agister} Luci^{us}.¹⁵⁵

Am tag der Him^melfarth Christi, war der 12 maij, ließ der h^{err} oberhoffmarschall herr von Rechenberg ein söhnlein zu hause tauffen, deßen name hieß Johan Dieterich, Die tauff verrichtet h^{err} doctor Weller, oberhoffprediger.

«Den 8. aprilis ließ der niederlaußnitzische canzler herr licentiat Jahn ein töchterlin tauffen alhie, in seines herren schwähervaters, d^{octor} Wellers churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} oberhoffpredigers hause, dessen name hieß Martha Dorothea, Die pathen waren die fr^{au} d^{octor} Röberin von Wittenberg, für welche die fr^{au} d^{octor} Wellerin stunde, herr Beyer, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} hoffcom^missari^{us}, vnd die fr^{au} d^{octor} Birnbaum Die tauffe verrichtet h^{err} Valentin^{us} Heerbrandt.»

Am 17. junij ließ zu hause ein söhnlin tauffen, herr Taube, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} geheimbter rath, welches genennet word^{en} Reinhart Antonius, Die taufe verrichtet h^{err} d^{octor} Weller. oberhoffprediger.

154 Regulär eingetragen nach dem 12. Mai 1659.

155 Regulär eingetragen nach dem 12. Mai bzw. 18. März 1659.

A<nn>o 1659.

JALAm 19. aug<usti> früh umb 5 uhr ist von m<agister> Lucio zu hauße getauft worden des churf<ürstlichen> s<ächsischen> oberschenckens, von Mezrad töchterlein, Ward genant Johanna Barbara.¹⁵⁶

VHAm 23. augusti ließ zu hause ein söhnlin teuffen h<err> Schilling churf<ürstlicher> kammerdiener, deßen nahme hieß Henrich Gotthelff, Die tauffe verrichtet h<err> Valentinus. l_{299v}

JALD<ie> 2. sept<embris> ward von m<agister> Joh<anne> Andr<ea> Lucio in herzogs Morizens behausung getaufft h<err>n Volbrechts, churf<ürstlichen> musicantens töchterlein, mit nahmen Anna Margaretha.

D<ie> 18. sept<embris> ward von m<agister> Lucio getauft des churf<ürstlichen> kam<m>erjunckers von Ponickau töchterlein, mit nahmen Ursula Catharina.

D<ie> 26. sept<embris> ward ab eodem getauft h<err>n Bartholomæi Alberici, churf<ürstlichen> hofforganistens, italieners, töchterlein, Ward genandt Maria Claudia.

D<ie> 3. nov<embris> ward ab eode<m> getauft h<err>n Balthasar Sedenick, churf<ürstlichen> cam<m>er-musici söhnlein, mit nahmen Balthasar.

VHAm 15. novemb<ris> ward zu hause getaufft h<errn> Tobiaë Tillens, churf<ürstlichen> capell musici, söhnlein, mit nahmen Johan Gottfried durch h<errn> Valent<inum>.

JALAm 6 decemb<ris> ward zu hause getauft m<agister> Lucij, hoffpred<igers> töchterlein, mit nahmen Magdalena Sophia, durch h<err>n Val<entinum> Heerbrand.

VHAm 16. decemb<ris> ward zu hause getaufft h<errn> Clementis Thiemens churfürst<lichen> instrumental musici töchterlin, nahmens Anna Sophia, durch h<errn> Valentin<um>.

JALAm 27. dec<embris> ward zu hause getauft h<err>n Christoff Richters «churf<ürstlichen> trompeters» söhnlein mit nahmen Johannes Christophorus, von m<agister> Lucio. l_{300r-304v} [Leerseiten] l_{305r}

pJRegister vber verstorbene.
(Chur vnd fürstlicher personen tödlichen abgang vnd leichbegengnüs
findet man oben am 107 blat) l_{305v}

Vuolf Ditrich von Schleinitz præses des obern consistorij stirbt den 27 octobr^{is} anno 1584.

Caspar von Schönbergk sein successor¹⁵⁷ stirbt im iar 1586 den 21 januarij. l_{306r}

1593.

Den 24 aug^{usti} ist err doct^{or} Martinus Mirus churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} hofprediger, bey Wolff Albrecht von Schleunitz auf Cartitz sehliglich von diser welt abgeschieden vnd den 30 dises anher nach Dresden bracht, vnd in der Kirchen zum Heiligen Creutze ehrlich begraben worden, da im denn err Matthæus Tragen hofprediger die leichpredigt gethan.

1594.

[Leerstelle] l_{306v}

1595.

[Leerstelle]

1596.

Den 7 maji ist err Matthæ^{us} Tragen churf^{ürstlicher} s^{ächßischer} hofprediger vmb 5 vhr gegen abend in Christo entschlafen vnd den 10 hujus aufm kirchhof beym Neumarck ehrlich bestattet worden. Die leichpredigt hat err d^{octor} Polycarp^{us} verrichtet. l_{307r}

1597.

[Leerstelle]

1598.

Den 13 novemb^{ris} ist der edle, Balthasar Wurm churf^{ürstlicher} witbin geheimbter raht, vnd alter s^{ächsischer} diner halbweg 3 vhr gegen abend im schloß zu Dresden sehliglich verschiden, vnd den 17 huius in Vnser Liben Frauenkirch bey dem altar gelegt worden. Die leichpredigt hat m^{agister} Blat verrichtet. l_{307v}

1599.

[Leerstelle]

Anno 1600.

[Leerstelle] l_{308r}

1601.

[Leerstelle]

1602.

Den 24 septemb^{ris} ist der edle ^{Anonymus} Veit pJDiterich von Öbernitz, hertzog^{en} Augusti zu Sachsen hofmeister aufm schloß sehliglich verschiden vnd den 26 hujus in S^{ankt} Sophienkirch zur erde bestattet worden. Die leichpredigt hat d^{octor} Polycarpus gethan. (Ist die erste leich, die nach geschעהener renovation in S^{ankt} Sophienkirch ist gelegt worden.) l_{308v}

1603.

Den 3 janarii ist Caspar v^{on} Eckersberg, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} edler knab in S^{ankt} Sophien Kirch begraben worden (Ist die andere leich)

Den 8 februarii ist frau Agnes von Kottwitzin, hofmeisterin, (geborne Löserin, aus dem haus Leubnitz) auffm schloß zu Dresden sehliglich entschlafen, früe morgens, 3 vrtel auf 5 vhr, vnd ist den 11 hujus in S<ankt> Sophien Kirchen begraben worden (M<agister> Blat hat die leichpredigt gethan)

Frau Maria, herrn doct<or> Christof Richters churf<ürstlichen> s<ächsischen> hofrahts hausfrau wirdt in Sophien Kirchen ehrlich bestetigt 16 julii. «MHHMatthias Hoe hofepredig<er> hat die leichpredigt gethan.»

pJDen 18 julij (montag nach Margarethæ) ist Abraham von Peterswald, herrn Burckart, Schenckens zu Tautenburgk v<nd> Frauprißnitz hofmeister, in S<ankt> Sophien Kirch begraben worden (Ist die fünfte leiche)

Den 6 octob<ris> (donnerstag nach Franciscj,[]) ist der gestr<enge> vnd edle Abraham Bock, churf<ürstlicher> s<ächsischer> geheimter raht v<nd> ober hofrichter zu Leipzig in S<ankt> Sophien Kirch ehrlich v<nd> ansehnlich begraben. «MHHD<octo> Polycarp<us> hatt die leichpr<edigt> gethan.»

pJFrau Anna von Geußig wird den 13 novemb<ris> begraben. «MHHMatthias Hoe hofpredig<er> that die leichpredigt.»

pJFrau Katharina Meißnerin des gestrengen v<nd> edlen Rudolff Schelentzky, churf<ürstlichen> s<ächsischen> stallmeisters ehliche hausfrau, stirbet den 28 novemb<ris>. Wirdt in wenig tagen hernach in S<ankt> Sophien Kirchen begraben. «MHHIdem q<ue> supra lice<n>tiat<us> Hoe <con>cione<m> funebre<m> habuit.¹⁵⁸» l309r

pJ1604.

Der edel vnd gestreng Leonhart von Milcke churf<ürstlicher> s<ächsischer> hofraht wird in S<ankt> Sophien Kirch begraben den 25 januarii.

Den 2 april<is> ist der edle Heinrich, von Eckersberg, churf<ürstlicher> s<ächsischer> hausmarschalch, nach dem er auf dem schloß sehliglich verschiden, in S<ankt> Sophien Kirchen begraben, vnd die predigt dabey durch m<agister> Cunradum Blat verricht worden.

Den 16 aprilis (montag n<ach> Quasimodogeniti) ist frau Katharina herrn Ludwig Möser's Wilhelm churf<ürstlichen> s<ächsischen> rahts v<nd> geheimen kammersecretarij hausfrau in S<anctæ> Sophiæ Kirch ehrlich bestattet worden. «MHHM<agister> Blatt that die leichpredigt.»

pJDen [Leerstelle] julii wirdt ein iunger von Polentz, hertzog Johan Georgen edler knab in S<ankt> Sophien Kirch begraben.

In gleichen Euphemia, geborne von Haugwitz den 3 septembris dises iars.

Frau Sara Pflügin, geborne von Starstedel, des edlen, gestrengen Centur<ii> Pflugs feldobersten vnd hauptmans zu Noßen hausfrau wirdt in die Sophienkirch gelegt den 14 octobris. l309v

1605.

Der edel, gestrenge Stellanus von Holtzendorf, churf<ürstlicher> s<ächsischer> geheimter kammerer, raht vnd heuptman zu Mühlbergk ist in die Sophien Kirch gelegt worden, 26 aprilis.

Georg<ius> Rovarius von S<ankt> Annabergk (alda er in eim nahegelegenen bergkdörflin Fronau geborn worden, {al}da er noch freund hat, vnd seine<n> geburtsbrif des orts von Frantzen Fischer dorffverwaltern vnd mülvogt abholen lasen) der rechten doctor vnd churfürst<licher> raht wird nach seim plötzlichen abschied, auf herrn kammerrahts Einsidels anordnen in die Sophien Kirch begraben,

Den 20 augustj wird Christian¹⁵⁹ von Schönbergk, ausm haus Polßnitz in S<ankt> Sophien Kirchen ehrlich zur erd gebracht.

Den 10 septemb<ris> stirbt der wolgeborne, edle herr, herr Burckart Schenck, zu Tautenburgk v<nd> Frauen Prißnitz, freyherr churf<ürstlicher> s<ächsischer> geheimbter kam<m>erer vnd heuptman zu Frey-

158 Deutsch: Und hat derselbe oben [genannte] Lizentiat Hoë die Leichenpredigt gehalten.

159 »Christian« korrigiert aus »Christoph«.

burg vnd Eckartsbergk. Die leich wirdt 29 septembris, in vigilijs Michaëlis aus dem haus in die Creutzkirch gefürt, alda ein leichpredigt durch ern d<octo>r Polycarpum gehalten. Nach derselben vollendung wirdt die leich zurück, vberm marck, durch die schloßgaß, vnd vnter der alten cantzley am schloß durchgefürt, vnd zum Elbthor hinaus, vber die brück bis auf den marck in Alt Dresden begleitet. Alda die leich zu wagen gebracht, vnd mit eim comitatu nach Frauen Prißnitz gefürt worden. l_{310r}

1606.

Carl von Osterhausen, auf Gatterstet, hertzog Vrlichen gewesener fendrich wirdt in die Sophien Kirch gelegt die 23 mensis martij.

Den 16 aprilis (mitwoch nach Palmarum) ist jungfrau Anna Jacobe des edlen Bastian Metzschens, ober küchenmeisters v<nd> Oberschencken tochter (so wenig tag zuvor plötzlich, nach eim edlen tantz, dem sie beygewonet, verstorben) in S<ankt> Sophien Kirchen begraben worden (ein fromme, züchtige, vnd fast manbare jungfrau.[])

Den 13 augustj (mitwoch nach Laurentij) ist Wilhelm Göpfert rittmeister in S<ankt> Sophien Kirch begraben worden.

Johan Maria Nosseni (ein welscher, so den altar in der Sophien Kirch verfertigt) hausfraw «Anonymus Christina» p_Jerrn Matthes Hanischen rent meisters (weilend) tochter, ist in die Sophien Kirch auf sonder beger vnd ansuchen ires ehmans, vnd der herrschaft nachlasen begraben worden «Anonymus den 29. nov<embris> 1606.» l_{310v}

p_J1607.

Den 10 martij (war dinstag n<ach> Oculj) ist herrn d<octo>r Georg Leuschners hofmedici töchterl, jungfrau Maria, in der Frauen Kirch begraben worden. M<agister> Paulus hat die leichpredigt gethan.

Hans Heinrich von Eckersberg ist den 18 maji (montag nach Exaudj) in S<ankt> Sophien Kirche begraben worden.

Err Ludwig Person, churf<ürstlicher> sächs<ischer> hofraht stirbt plötzlich am schlag, vnd wirdt in S<ankt> Sophien Kirch ehrlich begraben, 19 novemb<ris>.

D<octo>r Georg<ius> Mylius s<anctæ> theol<ogiae> professor vnd superintendens zu Wittenbergk, stirbt den 28 maji vor mittag vmb 9 vhr.

1608.

Den 16 febr<uarii> wirdt Clemen Müller, hofkirchner bey der Frauen Kirch begraben (war dinstag nach Invocavit) Die leichpredigt ist von m<agister> Paulo verrichtet.

Den 26 febr<uarii> (war freytag n<ach> Reminiscere) wirdt Johann Sonnewald, protonotarius des obern consistorij bey der Frauen Kirch begraben. M<agister> Paulus hat die leichpredigt gethan.

Fraw [Leerstelle] geborne von Loß des edlen v<nd> gestrengen Christoph von Loß des Eltern schwester stirbt den [Leerstelle] martij. Wirdt in der Frauen Kirch begraben.

Herrn marschalchs Christoph von Loß des lüngern, töchterlin, so am heiligen Ostertag daheim zuhaus in eyl getauft worden, wirdt in die Kirch zu Vnser Lieben Frauen begraben in d<er> osterwoch. l_{311r}

Des gestrengen, v<nd> edlen Bernhards von Pölnitz, churf<ürstlichen> sächs<ischen> cantzlers hausfraw bleibt sambt dem kind in der geburt am Pffingstsonnabend des morgens. Wirdt in S<ankt> Sophien Kirchen begraben

Georg von Schleinitz kam<m>erraht wirdt in S<ankt> Sophien Kirch begraben

Den 18 maji (mitwoch n<ach> Pffingsten[]) stirbt das türckisch getaufte megdlin, früe morgens zwischen 6 vnd 7 vhr auffm schloß, in der netermegdlin stube. Wirdt freytag hernach den 20 maji außer der Sophien Kirch an die mauer, gegen dem klosterhof begraben. (M<agister> Paulus hat auf befehl die leichpredigt gethan)

Der edel vnd gestrenge Christoph von Schönbergk, churfürstlicher sächsischer bergkhauptman vnd der ämbter Wolcken vnd Lauterstein hauptman, wirdt hier in Dresden vom schlag getroffen montag nach Michäelis, den 3 octobris, Stirbt dinstags früe morgeⁿs vmb 6 vhr. Ist in die Sophienkirch begraben den 11 deßen monats (war dinstag post dominica^m 20 Trinitatis) Doctor Polycarpus verrichtet die leichpredigt.

Frau [Leerstelle] herrn doctoris Andreae Dörerj, churfürstlichen bestalten leibmedicj hausfrau, (eine Rotheuptin von Leipzig) wirdt in die Sophienkirch begraben den 17 octobris, war montag nach Gallj. Die leichpredigt verrichtet herr doctor Polycarpus.

Des gestrengen vnd edlen Joachim von Döhla auf Ruppertsgrün vnd Liebau, churfürstlichen sächsischen hofrahts töchterlin Hippolyta 12 tag alt wird begraben in der Frauenkirch 30 novemb^{ris} 608. Die leichpredigt that magister Paulus. ^{l311v}

1609.

Des edlen, gestrengen vnd ehrenvesten Jon von Quingenbergk. vf Wenigen Auma, churfürstlichen sächsischen hofraths vnd des obern consistorij præäsidenten sönlin Christian Georg wirdt in der Frauenkirch begraben den 3 maji, war ^{«mittwoch»} nach Misericordias Dominj im 1609 seines alters 15 wochen 7 stunden. Die leichpredigt ist durch magister Paulum gehalten worden.

(Ein närrinmegdlin, so der churfürstin von einer edlen frauen verehrt worden, stirbt im kloster, den 9[ten] martii. Wird beim türckenmegdlin heraußen vor der Sophien Kirch an der mauer begraben. Herr Adam Müller diacon^{us} thut die leichpredigt)

Magister Cunradus Blat, churfürstlicher sächsischer hofprediger ins 13 jar, stirbt nach langwirigem lager, sanft vnd sehlig^{lich} 4 maji, war donnerstag nach Misericordias Dominj, abends nach 10 vhm. Wirdt sontags Jubilate den 7 maji bey groser versamlung in Sophien Kirchen ehrlich zur erden bestattet. Die leichpredigt geschahe im abwesen herrn doctor Polycarpi (so nach Waldheim verreiβet) durch magister Paulum Jenisch, des sehlig verstorbenen erm magister^s collegam.

Christina herrn doctor Christophori Richters, churfürstlichen sächsischen hofrahts töchterlin stirbt am Pfingstmontag zu abend, ires alters 8 iar 6 monden, 4 ^{l312r} tag. Wird in der Sophien Kirch begraben den 8 junij, war donnerstag nach Pfingsten. Magister Paulus Jenisch hofprediger that die leichpredigt, vber den spruch 1 Johan^{nes} 1 Das blut Jesu Christi seines sons macht vns rein von aller sünde.

Des edlen vnd ehrenvest^{en} Sigmunds von Luckowin, kammeriunckern ehweib fraw [Leerstelle] stirbt an blattern, den 4 novembris. Wird in Sophienkirch begraben sontag nach Martini den 12 novembris.

1610.

Herr doctor Polycarpus Leyser, fümembster hofprediger, wird mit grosen klagen, bey ansehnlicher versamlung hohes vnd nidern stands personen in der klosterkirch, nahends am altar begraben den 1 martii, (war donnerstag nach Invocavit. Magister Paul^{us} thet (auf der hinterlasenen begern) die leichpredigt, «^{MHH}War gestorben, d^{en} 22. februarij, anno Ch^{rist}i 1610. montag d^{en} 22. febr^{uarii} d^{en}[?] Peters stulfeyer. Vide inf^{ra} p^{agina} 335.»

^{pJ}Folgendes tags, freytag den 2 martii ist in gedachter kirch begraben worden Bastian von Regenspurgk, ein betagter (doch vnverehlichter) von adel.

5 april^{is} (war der Gründonnerstag) wird der von Einsidel daselbst begraben ^{«etc.»} Die leichpredigt that magister Nidersteter. ^{l312v}

Doctor Johannes Badehorn, churfürstlicher sächsischer raht wird zu Vnser Liben Frauen Kirchen am Neumarck begraben, [Leerstelle] Die leichpredigt thut magister Nidersteter, hofprediger.

Frau Maria herrn Ludwig Wilhelm Mosers «geheimen kammersecretarien» hausfrau wird in der Sophien Kirch begraben 5ten octobris, war freytag nach Michaelis im 1610. Die leichpredigt geschach durch magister Paulum.

1611.

Err Johann(es) Copius doct(or) fürstlicher sächsischer bestalter medicus wird in Sophien Kirch begraben, am Karfreytag (22 martij) M(agister) Paulus thet die leichpredigt.

Err Balthasar Leicher, kammermeister wird in der Sophien Kirch begraben dominica I Trinitatis (war der 20 maji). Die leichpredigt geschah durch m(agister) Paulum.

D(oc)tor Johan Georg Gödelman churfürstlicher sächsischer raht vnd legatus ad Cæsarem¹⁶⁰ stirbt, vnd wird in der klosterkirch begraben. [Leerstelle] Die leichpredigt thut m(agister) Balthasar.

D(oc)tor Christoph(orus) Richter churfürstlicher raht wird auch daselbst hier[?] begraben den [Leerstelle] diß jarh. ^{MN}Die leichpredigt geschicht durch m(agister) Niderstetern.

pJ 1612.

Frau Katharina Schönbergin (ein geborne Einsidelin) wird in der Fraukirch begraben freytag nach Iudica, den 3 aprilis. Die leichpredigt that m(agister) Paulus. ^{I313r}

Anna Barbara Goldsteins, ein kind 3 viertel stund alt, wird in der Fraukirch begraben den 30 aprilis. Ein kurtze leichpredigt wurd dabey gehalten durch m(agister) Paulum, des kindes taufpaten.

Frau Barbara Carol Goldsteins obersten leutenampts ehweib (irer geburt eine Klingerin von der Pöla bey Schwarzenbergk) wird in Sophien Kirch begraben, 3^{ten} maji (war sonntag Jubilate) Die leichpredigt thet m(agister) Paulus.

Herr Johan Adolf Bock, churfürstlicher sächsischer hofraht wird in Sophienkirch begraben 7 maii war <donnerstag> post lubilate. Die leichpredigt thet m(agister) Paulus.

D(oc)tor Vrban Handschman sönlin wird in die Frau Kirch begraben den [Leerstelle] iulii. M(agister) Daniel that die leichpredigt.

^{cL}Den 9 novembr(is) auf dem abend, zwischen 9. vnd 10. vhr ist in Gott selig entschlafen h(err) m(agister) Paulus Jenisch, churfürstlicher sächsischer hoffprediger im 72. jahr seines alters, Wurde den 15. nov(embri)s zur erden bestattet in Sophienkirchen. Die leichpredigt verrichtet h(err) m(agister) Mich(ael) Nidersteter.

1613.

Den 16. martij früe vmb 4. vhr stirbet h(err) m(agister) Michael Nidersteter c(hurfürstlicher) sächsischer hoffprediger seines alters im 53. jahr, Wurde folgends den 21 martij in die Sophien Kirchen begraben. Die leichpredigt verrichtet h(err) m(agister) Daniel Henichen.

1645.

Den 4. martij, abends hora 9. verstirbet selig der churfürstliche sächsische oberhofprediger, h(err) d(oc)tor Matthias Hoë, nachdem er 32. jahr am churfürstlichen hoff ^{I313v}aufgewartet, im 65. jahr seines alters. Ward folgends am sonntag Palmarum in der Sophienkirchen, ⁿneben seiner hausfrauen begraben. Vnd haben ihre churfürstliche durchlaucht vnd der eltiste churprinz, herzog Joh(ann) Georg in eigener person bey dem leichproces [sich] befunden. Die leichpredigt hat der superintendens herr d(oc)tor Aegidius Strauch verrichtet. ^{I314r–322v}[Leerseiten] ^{I323r}

P_J Verzeichnüs etzlich denckwürdiger sachen, so beym kirchenamt, so wol auch churfürstlichen sächsischen hof, vnd in der stat Dreßden alhie fürgelaufen. l_{323v}

Schloß

Ist anfänglich ein schlecht, vnansehnlich werck gewesen. Ist auch durch brand beschedigt worden. Hertzog Georg zu Sachssen hats zierlicher gebaut, sonderlich mit dem thor vnd alten cantzley.

Churfürst Moritz hats erweitert vnd mit fürstlichen palasten, sählen, zimmern, gewölben, kellern herrlich gezieret.

Churfürst Augustus hat die gebaud vollendet, sonderlich die neue cantzley, darin auch die renterey vnd anno 80 das ober consistorium ist, erbauet.

Churfürst Christian hat den Neuen Bau (so man den stall nennet) sambt der rennbahn erbauet.

Churfürst Christian der II. hat das schloß im iar 1602 von innen vnd außen renovirt: vnd sonderlich anno 1608 etzliche fürstengemach schon vnd zierlich verneuen lasen. l_{324r}

Stadt.

Die stat Dreßden sol von den Wenden erbauet vnd anno 1250 zum haus Sachsen kommen sein.

Hertzog Georg zu Sachßen vmbfaßt vnd verwaret die stat mit eim wall vnd graben. Churfürst Moritz erweitert sie, also, das die Frauenkirch sambt gaßen vnd heusern herumb, vnd halber Pimischer Gaß zur stat bracht worden: Befestiget auch die stat mit gräben vnd pasteien beßer als vorhin, stirbt aber drüber ab. Churfürst Augustus verbringts vnd baut die grose pastey beim schloß. Churfürst Christianus I hats mit thoren, erhöhen, katzen[?], haufgräben vnd andern vollend zu end gebracht, auch den gang an der alten statmuer gegen der stat herumb gefüret. Der herr administrator erweitert den waßer graben beim Willschen Thor.

Alt Dresden.

Ist ehe als Neu Dresden (wie auch der nam anzeigt) erbauet worden. Ist anno 1430 (etzliche setzen 29) von Hußiten aus Böhemb, wie auch Kötzschebrod (oder Ketzschberg) ausgebrant, bald aber hernach wider erbauet worden.

Churfürst Moritz hat dise stat angefangen zubefestigen. Ist aber das werck aus allerhand bedencken ligen bliben.

Die Heide hat vorzeiten weit herein gelanget gegen Alten Dresden: Ist aber auf churfürst Augusti anordnung vber ein halb vrtel wegs abgetriben vnd ausgerott worden. l_{324v}

Kirchen,

Die pfarrkirch in Neu Dresden wirdt zum Heiligen Creutz genent. Der nam sol daher kommen: Diweil die fürstin Constantia eine hertzogin aus Osterreich, marggraf Heinrichen gemahl ein stück vom creutz Christi (wie man im babstumb dafür gehalten) nach Dresden bracht, vnd die kirch daselbst (do zuvor nur ein capell zu Sankt Clara des orts gestanden) fundirt haben sol im iar 1270. Der babst hat auf die neu erbaute kirch ablas gelegt, dannenher groser zulauf vnd wahlfahrt erfolget.

Dise kirch ist beneben der halben stat anno Christi 1491 ausgebrant: bald aber wider erbauet vnd im iar 1499 verfertigt worden.

Die kirch am Neumarck, so vor der zeit außser der stat gestanden, heist zu Vnser Liben Frauen, vnd hat ein schön geraum begrebnüs vmb sich.

Die kirch zu Alten Dresden sol vorzeiten zun Heiligen Drey Königen genant worden sein.

Von der schloßkirch findt man droben an seinem ort.

Die Sophien Kirch in der Grosen Brüder Gaß ist ann^o 601 602 wider instaurirt vnd erneuet worden.

Vor dem Wülschen oder Wülstorfer Thor sind 3 kirchen.

Die eine zu S^{ankt} Anna. Ist von churf^{ürst} Augustj gemahl, frauen Anna, gebornen aus königlich^{em} stamm Dennemarck gestift worden vmb^s iar 1580.

Die ander zu S^{ankt} Jacob (ist zum hohen spital daselbst gehörig)

Die dritt zu S^{ankt} Bartholemæus, bey welcher zu sterbens zeiten leichen begraben werden, wie auch die, so mit dem schwert gericht werden.

Vor dem Pirmischen Thor ist die kirch aufm gottsacker. l_{325r}

Klöster.

In Neu Dresden ist das Franciscaner Kloster an gebeuden das gröst vnd zierlichst gewesen. Do es auch anno 1406 ausgebrant, ists hernach widerumb von neuen erbauet worden. Hat zum andern mal brandschaden erlitten im iar Christj [Leerstelle]

Zu Alten Dreßden ist vorzeit^{en} ein nonnen kloster gestanden an dem ort, do itzt das iagthaus ist. Sol aber nach Seuselitz bey Meißen transferirt vnd verlegt worden sein.

An der stras nachm Hayn, do itzt ein capellichen auf eim hügel zusehen: sol ein carthaus, oder ein kloster Einsidel Ordens gestanden, vnd die ordensbrüder daselbst vom einkommen der pfarrkirchen deßelben orts alimentirt vnd versorgt worden sein.

Spital.

Zwey ^{«Anonymus4»¹⁶¹} p_Jspital sind verhanden. Eins in der stat bey der Frauenkirch ^{«Anonymus}welches zu S^{ankt} Marcen genant», p_Jdarin eitel weibs personen sindt (hat das ansehen, als obs vor alters ein closter möcht gewesen sein[]).

Das ander zu S^{ankt} Jacob vor dem Wülschen Thor. Sind ieder zeit 60 personen darin gehalten worden, mann vnd weib, wie auch itziger zeit noch ein gute anzahl.

^{«Anonymus}D^{as} dritte zu S^{ankt} Bartholemæj dorinnen etliche weiber sindt.»

p_JDas lazareth ligt gegen der vihweid, vor die ienigen erbauet, so mit anfallenden seuchen behaftet sindt. ^{«Anonymus}Anno 1568 erbaut. Die contributio so dazu ersamlet hat sich auf 3.307 f^loren[»] erstreckt.»

p_JKirchhöf vnd gottesäcker.

Innerhalb der stat ist einer an der Frauen Kirche.

Außer der stat ein groser weiter gottsacker sambt eim kirchlin.¹⁶²

Vnd noch einer beym lazareth vnd S^{ankt} Bartholem^{äi} Kirchen.

It^{em} hinter Alt Dresden. l_{325v}

Rathhaus,

Ist ein altes gebeud vnd hat versus ortum¹⁶³ ein klein capellichen gehabt, darin villeicht zu fürfallender gelegenheit meß gehalten worden.

^{«JAG}Ist auff befehl des königs in Pohlen vnd churfürstens zu Sachßen «Friedrichs Augusti» ohngeachtet sich der rath sehr darwieder gestreübet, das alte rathhauß aufm marckt von grund aus abgetragen vnd der erde gleich gemacht worden 1708. im frühjahr.»

161 Über der »zwey« steht »4«.

162 In der Pirmischen Vorstadt?

163 gegen Aufgang (= Sonnenaufgang = Osten).

pJBrück.

Die brück ist anno 1070 erstmals angelegt. Vnd im iar 1119 mit 24 schwibbögen (dere etzliche wegen der festung hernach eingezogen vnd abgangen) verfertigt worden, in der lenge 800 schritt oder 900 eln. Ist durch anlaufen des Elbstroms etzlich mal beschedigt worden: als im iar 1432 (do ein gewelb eingangen, vnd ein groser strom waßers vmb die stat gelaufen) vnd im 1433, do das waßer zwey gewölb eingeworfen.

Von Sähen¹⁶⁴, Weisritz vnd Katzbach.

Drey seh soln vor der zeit vor der stat gewesen sein. Sind numer fast abgangen, oder durch bauen vnd erschüten ser eingezogen.

Die Weisritz ist anno 1521 auf Dresden gewisen vnd die mühlen daran erbauet worden. Graf Roch de Linar hat das Weisritz waßer einfangen vnd wehren wolln, das es nicht auf Ostra strömen solte: Ist aber vergebens gewest.

Die Katzbach theilt sich allenthalb durch die gaßen. Hat sich anno 1445 dermasen ergoßen, das sie die thammüle zurißen, vnd das wasser in der Pirmischen Gaßen bis an der Frauen Kirch knies tief gestanden ist. l_{326r}

Superintendentenxqt<en>, vnd was vor kirchen aufm land hinein gehörig.

M<agister> Johan Cellarius ist der erst superintendentus gewest alhie zu Dresden. Ist mit tod abgangen anno 1542 «den 21 aprilis» ætatis suæ¹⁶⁵ 46.

«Sein epitaphium:

Morte tua sævum calcastj[?] ch[...?]re<m> dracone<m>
 Vt nos servares victima facta deus:
 Hac moriens fida Cellari<us> ove profess<us>.
 In gremium tradit se sobolem<ue> tuum»

Daniel Gresser. Ist von churf<ürst> Moritzen ausm land zu Heßen mit nach Dresden bracht worden anno 1542 die woch vor Pffingsten. Ist am amt gewesen 49. iar. Stirbt den 29 septemb<ris> a<nn>o 1591.

(D<octor> Vrban<us> Pierius, anno 1589.[])

(D<octor> Gregor<ius> Schönfeld, an<no> 1591)

M<agister> Theofilus Glaser anno 1591 dje 14 decemb<ris>. Stirbt im iar 1603.

D<octor> Paulus Laurentius: Wirdt von Ölßnitz, alda er sup<er>intend<ens> gewesen, nach Dresden beruffen im iar 1603, vmb Michaëlis. Wird investirt 1 decembris durch d<octor> Polycarpum.

«^{MHH}D<octor> Egidius Strauch wite<n>b<er>ge<n>sis, wird vo<n> Merseburg, alda er sup<er>int<endens> gewesen, beruff<en> vnd investirt durch d<octor> Matthiam Hoe von Hoeneegg. Anno 1616.» l_{326v}

pJStätlin vnd dörfer, so mit iren kirchen in die dresnische inspection gehörig.

Hie dißeit der Elb.

S<ankt> Annen.	Leubnitz.	Plauen.	Leuben.	Dölen.	Kreischa.
Posterwitz.	Poßendorff.	Brisnitz.	Rabenau.	Constappel.	Seiffersdorf.
Weistrop.	Dippolswald	Vnckersdorf.	Reichstet.	Wülsdorf ¹⁶⁶	Ruppendorf.
Grumbach.	Höckendorf.	Gerßdorff.	Somsdorf.	Thara<n>t.	

164 Später mit Bleistift mit »Seen« überschrieben.

165 Deutsch: seines Alters.

166 Wilsdruff.

Inseits der Elb.

Alt Dresden.	Seiffersdorf.	Erckmansdorf.	Lausa.	Walroda.	Wilsdorf ¹⁶⁸
Koßwig.	Höckendorf.	Schönfeld.	Ottendorff.	Wolmsdorff.	Lange«n»-
Bernsdorf.	Lichtenbergk.	Catitz.	Wachau.	Weißig.	brück«en»
Medingen.	Klein Rürsdorf.	Reichenberg.	Naundorf.	Osterwitz ¹⁶⁷ .	Lemnitz
Grünbergk.	Radebergk.	Niderebersbach	Gros Rürsdorf.	Ketzschberg	Lichtenau

Summa 52. III_{328r}

Folgen allerley verzeichnüs.

Anno 1500.

In disem iar ist hertzog Albrecht zu Sachsen in Frisland, nahe bey Embden in eim kloster bey werendem krig gestorben den 12 septemb«ris». Ligt zu Meichsen begraben.

1501.

Den 14 augusti, ist die Elb so gros, das man von der brücken das waßer langen können.

1502.

Frau Ameley, hertzogk Albrechts zu Sachsen tochter¹⁶⁹, so hertzog Georgen¹⁷⁰ in Beyern vermehlet gewesen, stirbt zu Rochlitz im 66 iar ires alters.

(Die vniversitet Wittenbergk nimbt iren anfang)

1503.

Gros gewißer von der Elb am Palmsontag. Ist ein heißer sommer drauf erfolgt vnd vberaus harter winter, so 16 wochen gewehret.

Die gerst hat man gerauft, vnd in säcken eingefürt.

1504.

Ist ein grose dürr gewest vom 1 aprilis bis zu end des julij. Drauf ein ser harter winter vnd grose teurung erfolget.

1505.

[Leerstelle] I_{328v}

1506.

In disem iar ist ein comet gesehen worden. Die sterbensseuch ist fast durchs gantze land zu Meißen gangen. Der stat Dresden hat Gott damal in gnaden verschonet.

(Die vniversitet zu Franckfurt an der Oder ist angangen den 27 aprilis)

167 Hosterwitz.

168 Wilschdorf.

169 Korrekt: Schwester.

170 Korrekt: Ludwig.

1507.

Dis iar ist ein gros sterben alhir zu Dresden gewest. Sonst aber gute wolfeile zeit.

1508

Dis jar kombt Lutherus zu erst gen Wittenbergk. Profitirt anfenglich Logica vnd Physica Aristotelis.

1509

Ein dürrer sommer, das man die Elb an manchem ort wahten können.

1510.

Frau Sidonia, hertzog Albrechten zu Sachsen gemahl stirbt den 1 februarij. Ligt zu Meissen begraben.

Herzogk Fridrich zu Sachsen, hochmeister in Preußen, hertzogen Alberti sohn stirbt an der waßersucht zu Rochlitz den 19 novembris: seines alters im 37 iar. Ligt zu Meißen.

1511.

[Leerstelle] |_{329r}

1512.

Dis iar helt hertzogk Heinrich zu Sachsen mit freulin Katharina, hertzog Magnusen von Meckelburg tochter beylager zu Freybergk im julio.

In disem iar wirdt ein keyserlich edict publicirt wider das vollsaußen vnd gotteslesterung.

1513.

Disen winter ist die Elb zu dreij maln zugefrom. Die kält ist bald nach Michaël angangen vnd hat bis auf Lichtmeß gewehret.

1514.

Herzogk Georg zu Sachsen nimet die stat Tam in Frisland ein den 5 augustj. Begibt sich in kurtzen hernach seines rechtens in Frisland, vnd vbergibts hertzog Caroln von Burgund: Der vberlifert im zwey mal hundert tausent f<loren>.

Ein harter winter. Ist der wein ser erfroren.

1515.

In disem iar ist die hebreische, chaldeische, grigische, latinische Bibel, in ein corpus zusammen gebracht, publicirt worden. Man heist sie Biblia complutensia.

1516.

Dis vnd die vergehende iar zeucht Tecel im land vmb, rühmt hoch vnd verkeuft vmbs geld den bápstischen ablas.

1517.

In disem iar fehet d<octo>r Luther an wider den ablas zudisputirn, vnd gehet durch Gottes gnedige ver-
sehung vnd ordnung die reformation der kirchen an. Die iarzahl stehet im versicul:

tlbl CherVbln et seraphln In Cessablll VoCe proCLaMant.

Hertzog Johannes zu Sachsen helt <mit> freulin Elisabeth landgraf Wolfg<ang>¹⁷¹ aus Heßen tocht<er> bey-
lager zu Leipzig.

Kurtz vor Ostern leidet der wein schad durch frost. l_{329v}

1518

[Leerstelle]

1519.

Dis iar stirbt keyser Maximilianus I zu Welß in Osterreich, vnd wirdt an sein stat Carolus V zum römi-
schen keyser erkorn.

Die disputatio d<octo>r Lutheri mit d<octo>r Eckio zu Leipzig gehalten, Gehet den 4 julij hora 7 an vnd
endet sich den 14 julij.

1520.

[Leerstelle]

1521.

Wirdt ein reichstag zu Wormbs gehalten, bey welchem d<octo>r Luther auf erlangtes keyserlichs gleich
auch erscheinet.

Babst Leo X excommunicirt d<octo>r Luthern. Er aber verbrent zu Wittenbergk vorm Elsterthor des
babsts bull sambt decreten vnd schreibt das buch von der babylonischen gefengknüs, wirft das meßop-
fer vnd klostergelübd ab, welchs zuvor zwo starcke seulen des babstumbs gewesen sindt. Keyser Carl
erklert d<octo>r Luthern in die acht

In disem iar ist ein sterben zu Dresden. Herzogk Georg weicht nach dem schloß Schellenbergk: herzog
Heinrich nachm Wolckenstein.

1522.

Dis iar sind wider den türcken, so in Crabaten vnd angelegenen orten grose tyranney geübt, betstunden
alhie vnd in gantzem land gehalten worden.

Herzogk Georg zu Sachsen helt ein landtag zu Leipzig l_{330r} vnd lest ein edict ergehen, das niemand
d<octo>r Luthers vnd Carlstads bücher lesen solle.

D<octo>r Luther publicirt das Neu Testament in teutzscher sprach.

1523.

Wirdt der reichstag zu Nurnbergk gehalten, 6 martij, darin vnter andern reichs abschiden vil gravami-
na¹⁷² wider den babst eingewendet, vnd vmb ein general concilium angesucht worden.

Freulin Christina hertz<og> Georgen zu S<achsen> tochter helt beylager mit landgraf Philip aus Heßen.

171 Korrekt: Wilhelm.

172 Deutsch: schwerwiegende Sachen.

1524.

Auf hertzog Georgen befehl wirdt wider die lutherischen heftig vnd starck inquirirt.

D<oc>tor Luther lest den Teutzschen Psalter in druck kommen.

In der Pfingstnacht setzts ein harten frost, dadurch der wein vnd baumblüet verderbt worden. In stehenden waßern hat man eis gefunden.

1525.

Ein gut wein iahr. Zeitige drauben vmb Jacobi.

Ist auch in dem iar der bauern aufrur entstanden: wider welche d<oc>tor Luther höchlich gewarnet, auch christlich vnd eiferig geschriben.

1526.

Ein colloquium ist gehalten worden zwischen Eckio vnd Oecolampadio, zu Baden.

(Die vniversitet zu Marpurck nimbt im anfang [])

1527.

Ist ein reichstag zu Speier gehalten vnd von Lutheri lehr vil tractirt vnd gehandelt worden. ^{l330v}

1528.

Ein ser harter winter gewest.

1529.

In disem iar ist ein anflechtende seuch, der englische schweis genant, in schwang gangen, daran vil leut gestorben.

Der türck ist im september vnd october vor Wien gelegen

Ein früe iar: da zu ausgang des februarij die mertzveilgen geblüet.

Der Kleine Catechismus Lutherj kömbt heraus.

Zu Speier wirdt ein reichs versammlung gehalten vnd ein decret gemacht, das in religions sachen kein enderung zumachen. Dawider churf<ürst> Johannes zu Sachsen beneben andern ständen protestirt, daher sie die protestirenden ständ genent worden.

Grose fasnacht zu Dresden.

Ein colloquium zu Marburgk gehalten zwischen Luthero, Philippo, Brentio, Sneppio[?] Osiandro: vnd Zwinglio, Oecolamp<adio> Bucero, Casp<aro> Hedion. (im herbst)¹⁷³

1530.

In disem iar ist der grose reichstag zu Augsburgk gehalten, v<nd> die Confession sambt Apologia vbergeben worden den 2^{ten} junij.

Aufm schloß Dresden Brent das zeughaus sambt malerey vnd andern hinweg: auch 44 wonheuser in der stat den 5 junij.

Bald drauf wird der thurm vber der schößerey sambt eingang am schloß erbauet.

Auch wirdt in disem iar von den protestirenden fürsten vor eim bund vmb[?] confoederation tractirt zu Schmalkalden.

Die beum verblüen vor mitfast.

1531.

Ferdinandus könig in Hungern vnd Böhemb wirdt zum römischen könig erwehlt.

Am tag Philippi Jacobi hat sich die Elb ser heftig ergoßen. Grose teurung. Der schöffel kom 36 groschen». ^{l331r}

1532.

Dis jar ist ein comet gesehen worden.

1533.

Stirbt zu Inspruck herzog Severinus zu Sachsen, herzogk Heinrichs iüngster son.

Zu Münster in Westphalen nimbt die widerteuferische lehr vberhand.

1534.

Dis jar kombt die Teutzsche Bibel in druck.

Frau Barbara herzogk Georgen zu Sachßen gemahl stirbt zu Dresden 17 januarij. Ligt zu Meißen begraben.

Ein ser harter winter, mit langwirigem frost, vilem schne vnd eiß.

1535.

In disem iar ist die widerteuferische rott«en» zu Münster in Westphalen zertrent vnd vertriben worden.

Herrn Ernsten von Schönburgk freulin wirdt graf Philip von Mansfeld aufm schloß ehlich getrauet.

1536.

Herzogk Heinrich nimbt dis iar das evangelium an, vnd lests offenlich in seinen herrschaften predigen.

Ein warmer sommer vnd ser harter winter, das auch die zihbörn[?] gefroren.

Hertzog Georg verbeut¹⁷⁴ böhmische märckische vnd andere frembde müntz.

1537.

[Leerstelle]

1538.

König Ferdinandus zu Vngern vnd Böhemb, könig kömbt gen Dresden, wirdt herrlich empfangen vnd gehalten von hertzog Georgen 18 maji.¹⁷⁵

174 verbietet.

175 Eingetragen über »1538« und durch Kreuze gekennzeichnet.

Stirbt hertzogk Johannes zu Sachsen, hertzog Georgens son, im januario zu Dresden Ligt zu Meißen begraben.

Gros waßer 20 maij.

Dis iar ist ein comet gesehen worden vnd die hohe schul zu Strasburgk angangen. |^{331v}

1539.

Hertzogk Friderich zu Sachsen, hertzogk Georgen son stirbt zu Dresden den 26 martij, 8 woch nach gehaltenem beylager mit freulin Elisabeth von Mansfeld.

Er selbst, hertzogk Georg folgt nach vnd stirbt zu Dresden den 17 aprilis. Ligt zu Meißen begraben.

Wirdt dis iar noch das evangelium alhie gepredigt.

Ein schöffel korn wirdt zur mitfaste alhie vmb 60 groschen kauft.

1540.

Ein hitziger sommer vnd reiches wein iahr. Grose sonnen¹⁷⁶ finsternüs.

In disem iar wirdt das babsthumb in disen landen vollends abgeschafft.

Die Schöffelgaß fast gar ausgestorben.

1541.

Herzogk Heinrich zu Sachsen gehet mit tod ab den 19 augustj zu Dresden¹⁷⁷. Ligt daselbst¹⁷⁸ begraben.

1542.

[Leerstelle]

1543.

Dreij fürstenschulen werden im land angericht: zu Meißen, Pforta vnd Merßeburgk dise aber ist folgens nach Grim verlegt worden.

1544.

Hertzogk Augustus zu Sachsen wird zur administration des stifts Merßeburgk postulirt.

(Die vniversitet zu Königsbergk in Preussen ist dis iar aufgericht worden.) |^{332r}

1545.

Zu Wormbs wirdt dis iar ein reichstag gehalten, vnd spinnt sich allgemach der teutzsche krieg an.

Zu Meißen wirdt das consistorium bestetigt.

1546.

Doxctor Martin Luther stirbt zu Eisleben am tag Concordiæ den 18 februarij. Ligt zu Wittenbergk in der schloßkirch begraben.

176 Symbol der Sonne / des Sonntags.

177 »Dresden« über »Freybergk« geschrieben.

178 In Freiberg.

1547.

In dem iar gehet der teutzsche krieg an. Vnd wird die stat Dresden von churfürsten Johans Fridrichen volck berennet, aber nicht belagert.

10 april^{is} werden die vorstet vor Dresden weggebrant.

1548.

Auf keyser Caroli V befehl wirdt durch Julium Pflug, Michaël Helding vnd Johannem Islebium das Interim geschriben. Darob in disem churfürstentumb vil conventus vnd colloquia der theologen gehalten worden.

Die vniversitet zu Jena wirdt dis jar eingefüret.

Hertzogk Moritz wird mit der chur belehnt 24 febr^{uarii} zu Augsburgk.

1549

Ein ser harter winter mit vilem schnee.

In disem iar gehet die schule zu Grimm an.

1550

[Leerstelle] |_{332v}

1551.

Wirdt die Augsburgische Confession widerholet, auf dem concilio zu Trient zuvergeben.

1552.

In disem iar ist der Paßauische Vertragk aufgericht, vnd im dritten iar hernach, nemlich anno 1555, vnd widerumb im 1559 zu Augsburgk confirmirt worden.

1553.

Churfürst^t Moritz wirdt durch ein schuß tödlich verwundt, vnd stirbt sehliglich den 9 julij.

Den 9 januarij entsteht ein hart donner wetter alhie vmb Dresden vnd anderstwo, welchs an etzlich gebeuden schaden gethan.

Den 17 augustj wird zu abend zwischen 7 vnd 8 vhr ein erdbeben alhie gehört.

1554.

Churfürst Johan Friderich stirbt sanft vnd sehlig zu Weinmar, den 3 martij, eilf tag nach seins gemahls frau Sibyllen sehligem abschied: zu Weinmar, seines alters im 51 iar. Denn er geborn worden im 1503 iar den 30 junij alda man im auf dem rücken ein lichthelles creutzlin gesehen.

1555.

Ein general visitation auf churfürst^t Augusti anordnung gehalten worden.

Auch wirdt die erbeinigung zwischen dem haus Sachsen, Heßen vnd Brandenburgk |_{333r} zu Naumburgk erneuet vnd bestetigt. Deßgleichen im iar 1587.

Georg von Schleinitz, dreier fürsten von Sachsen raht stirbt alhie in Dresden mense januario, seines alters im 43.

Den 30 decemb^ris sind durch ein donnerwetter etzlich vil kirchen vnd schlößer. in disem churfürstentumb vnd benachbarten landen troffen worden.

Keyser Carl trit vom reich ab. Stirbt in Hispanⁱen anno 1558.

1556.

Ein cometstern wird in disem iar gesehen.

1557.

Diß iar sind hertzog Fridrich vnd hertzogk Magnus, beide printzen zu Dennemarck, zu Dresden vnd besuchen den churfürsten.

Ein gesprech wird zwischen den bäbstischen vnd vnsern theologen zu Wormbs gehalten, bald aber von den papisten zerschlagen.

(Die Elb freuert im januario zweymal zu. Im herbst, sonderlich im september vnd october blüen von neuen beum vnd krautter, vnd werden zeitige erdbeern funden.[.])

1558.

Die müntzen werden dis iar aus den bergsteten nach Dresden genommen.

Dis iar wirdt ein comet gesehen.

1559.

Ist der grose hagel zu Freybergk gefallen mense augusto.

1560.

Err Philippus Melanthon gehet zu Wittenbergk mit tod ab den 19 aprilis: im 63 iar seines alters.

Ser kalt im meien. l_{333v}

1561.

Ist ein fürstentag zur Naumburgk gehalten, vnd von der reinen, vnverenderten Augsburgischen Confession handlung gehalten, auch wider das concilium zu Trient bedencken eingewendt worden.

Ein stör wirdt in der Elb gefangen 13 spann lang: Hat gehalten 81 pfund.

1562.

Maximilianus II wirdt zu Franckfu[r]t am Mein zum römischen könig erklet.

Hans Veder ein landbetriger ist dis iar zu Dreßden gewest.

1563.

Dis iar entstehet der krieg zwischen Dennemarck vnd Schweden: Wehret 8 iar.

Gros gewißer von der Elb in der Pfindstzeit.

1564.

Keyser Ferdinandus stirbt zu Wien am tag Jacobj, nach dem er kurtz zuvor zu Prag vnd Wien ausruffen lasen, das nunmer erleubt sein sol, des Herrn nachtmal sub utraque spetie¹⁷⁹ zugebrauchen.

1565.

Ist die Elb sehr hoch angeleufen im mertzen: wie auch folgenden iars im februario.

1566.

Den 23 aprilis empfeheth churfürst Augustus die lehn zu Augsburgk.

Im sommer vnd herbst wirdt im land das türckengebeth gehalten. Ein gros volck zeucht in Vngern wider den erbfeind, wird aber nichts ausgericht: zigeth[?] wirdé[?] verlorn. l_{334r}

1567.

Churfürst Augustus beläget Gotha sambt dem schloß Grimmenstein. Nimbts ein mense aprilj.

1568

In disem iar entstehet ein erdbeben, mense julio.

Ein colloquium wirdt zwischen des churfürsten zu Sachsen, vnd herzog Johan Wilhelms theologen zu Aldenburgk gehalten. «à 20 novemb<ris> usq<ue> ad 9 maji anni sequentis¹⁸⁰.» (Theologi electoris sind gewest Paulus Eberus: Heinricus Salmuth: Andreas Freihub. Casp<arus> Cruciger d<octo>r d<octo>r d<uctis> Saxoniae¹⁸¹, Wigand<us>, Cælestinus, Irenæus.[])»

1569

Von Johannis bis auf Laurentij sind stete regen gefallen. Zu welcher zeit die Elb sich sechs mal ergoßen hat.

1570.

Der reichstag zu Speier ist gehalten worden.

D<octo>r Johan Nevius churfürstlicher leibmedicus, ein wolverdinter, christlicher man stirbt seliglich den 7 julij.

M<agister> Philippus Wagner stirbt den 27 octobris.

1571.

[Leerstelle]

1572.

In disem iar ist der wunder stern gesehen worden: so mit schönen licht vnd glantz vber ein iar lang gestanden.

Das grose blutbad ergethet zu Paris bey königlicher hochzeit, am tag Bartholemæj.

179 Deutsch: in beiderlei Gestalt.

180 Deutsch: vom 20. November bis zum 9. Mai des folgenden Jahres.

181 Deutsch: des sächsischen Landesherrn.

1573.

Ein naßer sommer. Die Elb leuft etzlich mal aus, thut in awen grosen schaden.

Die Creutz Kirch ist renovirt, vnd der marmelsteinene altar gesetzt

Ein ser kalter winter. ^{l_{334v}}

1574.

Churfürst Augustus beschreibet ein conventum theologorum gen Torgau. Darauf folgt ein general visitation im nechstfolgenden 1575. iar.

1575.

Keyser Maximilianus II ist beneben dem keyserlichen gemahl auch könig Rudolfen in Vngern vnd Böhemb (hernach römischen keyser) auch des königs in Hispanien vnd hertzen von Sophoien gesanten zu Dresden ankommen den 12 aprilis. Sind bis an 7 tag alda still gelegen. Churfürst Augustus hat irer keyserlichen maiestät das schloß eingereumet, vnd haben sich die zeit vber in der cantzley befunden vnd aufgehalten.

1576.

Salentinus ertzbischof zu Cöln churfürst kömbt von Rom, vnd besucht den churfürsten Augustum alhie zu Dresden

Keyser Maximilianus II stirbt sehliglich zu Regenspurgk den 12 octobris.

1577.

Ein groser comet gesehen worden.

Zu Torgau wirdt von etzlich fürnemen theologen das Concordien buch verfaßt, auf anordnung churfürst Augustj.

1578.

Ist abermal ein cometstern gesehen worden.

Alhie zu Dresden vnd im gantzen land wirdt ein local visitatio gehalten.

1579.

Ist der Creutzthurm oben abgenommen, von neuen ausgeführt vnd anno 83 verfertigt worden. ^{l_{335r}}

1580.

In disem iar wird das ober consistorium zu Dresden angericht. 24 februarj.

Im herbst gehet ein seuch durchs land mit schnupfen vnd hitzigen fibern: Doch wehreten sie vber 1 oder 2 tag nicht, lisen doch mattigkeit hinter sich.

1581.

Der böse fall mit Hans Harrern kammermeistern (referendum ad annum 79)

1582.

Herzog Christianus helt beylager zu Dresden den 25 aprilis.

In disem iar wirdt der neue calender eingeführt.

1583.

In disem iar vnd die vorgehenden wil der religionsf[r]ied im kammergericht vnd sonsten, von bäbstischen haufen disputirt vnd vngewis gemacht werden. Derwegen ein fürstentag zu Mülhausen angesetzt wirdt: Hat aber keinen fortgang.

M<agister> Petrus Glaser statprediger stirbt den 17 novemb<ris>.

Die neue schell zum seiger auf den Creutzthurm gehengt.

1584.

M<agister> Caspar Schalli[u]s notarius des obern consistorij stirbt 3 augustj.

1585.

Dis jar ist ein zimlich hart sterben in Alt Dresden.

Des churf<ürsten> Augusti gemahl frau Anna geht <mit> tod ab zu Dresden aufn schloß den 1 octobris. l_{335v}

1586.

Churf<ürst> Augustus stirbt in der fünften woch nach gehaltenen beylager mit freulin Hedewig Agnes fürstin zu Anhalt, zu Dresden, den 11 februarj.

Doctor Johan Göbel, hofmedic<us> stirbt plötzlich am schlag 12 febru<arii>.

1587.

[Leerstelle]

1588.

Churfürst Christianus helt zu Torgau ein landtag mense novembrj.

1589.

[Leerstelle]

1590.

Ein ser heiser sommer, wirdt vil vnd guter wein.

Ein gros erdbeben entstehet den 5 septembris.

D<octor> Jacobus Andreæ stirbt zu Tübingen den 6 januarj.

1591.

Churfürst Christian gehet sehliglich mit tod ab den 25 septembris, früe morgens vmb 7 vhr. l_{336r}

1592.

Hertzog Friderich Wilhelm hertzog zu Sachsen, der chur Sachsen administrator helt zu Torgau ein landtag im maio.

Dis jar geht der türckenkrieg an, wehret bis ins 1606 jar. Werden zu Dresden vnd im gantzen land betstunden gehalten.

1593.

Zu Regenspurgk wird dis jar ein reichstag gehalten.

D<oc>tor Paul Luther hofmedicus ins 19 iar stirbt zu Leipzig den 8 martij.

Auflauf vnd tumult zu Leipzig entstanden in der Him<m>elfartswoch.

1594.

In disem iar vnd folgenden ist das zauberwerck zu Spandau vnd Fridbergk in der Marck in schwang
gangen.

1595.

[Leerstelle]

1596.

~~Churfürst Christianus der Ander helt dis jar iagtlager in der grafenschaft Hennenbergk. (Refer ad annum
606.[])~~

~~Ein ser naßer sommer. Den wein kunt man fast nicht zu nutz machen (refer ad annum 606)~~

D<oc>tor Johan Georg Volckmar stirbt zu Wittenbergk 15 martij.

1597.

[Leerstelle] |_{336v}

1598.

Ein gros erdbeben geschicht den 16 decembris früe morgens vmb 7.

1599.

Doctor Sigemund Kolreuter annæbergensis, hofmedicus stirbt den 2 januarij.

Anno Christi 1600.

Ein vberaus harter frost von 20 januarij bis auf den 26 deßelben monden. Geschicht an weinstöcken vnd
beumen groser schaden.

Doctor Crell gewesener cantzler wirdt mit dem schwert gericht zu Dresden 9 octob<ris>.

1601.

Christianus der II churfürst zu Sachßen trit in die regirung mense septembrj. «Geschicht allenthalben im
land dancksagung dominica 16 Trinitatis.»

Ein landtag wirdt gehalten im november vnd december.

Bey werenden landtag brent das wagenhaus am zeughaus ab, den 16 decemb<ris>

Zu ausgang des decemb<ris> laufen die waßer heftig an wenig tag vor der Christwoch.

Ein colloquium wirdt zu Regensburgk gehalten von 18 novembris bis auf den 17 mensis decembris. |_{337r}

1602

Churfürst Christianus II helt beylager mit freulin Hedewig, könig Friderichs des Dritten¹⁸² zu Denemarck tochter «MHHd<en> 12 septembris.»

pjIn disem iar ist ein local visitation gehalten worden.

Err d<ocor> Polycarpus Leyser, churf<ürstlicher> hofprediger felt in ein langwirige, heftige kranckheit, welche sich mit im bis an früeling des 1603 iars verzeucht, in welchem er dominica Palmarum widerumb angefangen hat zupredigen.

Vil fürnemer theologen gehen in kurtzen mit tod ab. nemlich, d<ocor> Aegidi<us> Hunnius superintendens v<nd> professor zu Wittenb<erg> den 4 april<is> im 1603. d<ocor> David Rungius den 7 julij im 1604. doct<or> Salomo<n> Gessnerus [Leerstelle] im [Leerstelle]. doctor Georgius Mylius superintend<ens> vnd professor zu Wittenbergk den 28 maji im iar 607 (dise allesambt zu Wittenbergk) doctor Zacharias Schilter zu Leipzigk 4 julij 1604. doct<or> Cornelius Becker, pfarrer zu S<ankt> Niclas daselbst v<nd> theol<ogiæ> professor maio 604.

In disem iar geschicht der vnaht durch feuer, zu schiff auf der Elbe den 23 junij, mitwoch vor Johannis.

1603.

M<agister> Theophilus Glaser, superintendens gehet mit tod ab den 2 martij: als er kurtz zuvor die psalmen (die er wöchentlich gepredigt) zum end bracht hatte.

1604.

In disem jar ist der Annabergk ausgebrant den 27 aprilis, von mittag vmb 1 vhr bis zu nacht vmb 1 oder 2 vhr. War freytag nach Misericord<ias> Domini.

M<agister> Johan<nes> Lucius ein fein gelerter diacon<us> stirbt 23 april<is>. l_{337v}

1605.

[Leerstelle]

1606.

Churfürst Christian der II helt den sommer und herbst vber sein jagtlager in der grafschaft Hennenbergk.

1607.

In disem iar ward der hof wegen einfallender sterbengefahr von Dresden nach Torgau verlegt innunte[?] mense julio, bis in den december.

Hertzogk Johan Georg zu Sachsen helt dis iar beylager zu Torgau.

Das ober consistorium wirdt dis jar wider angericht 23 februarij.

1608.

Von Pffingsten bis auf 2 monat lagen dis iar 1000 man in Dresden, wegen entstandenen tumults in Böhemb, Osterreich, Mehrern, Vngern.

182 Korrekt: Zweiten.

Den 16 maii (war der Pfingstmontag) wirdt die Sophienkirch vom wetter gerürt, vnd das steinene creutz sambt der fahne herab geschlagen zu abends vmb 7 vhr.

Den 2 augusti zu nacht vmb 12 vhr wirdt die kirch zu Alten Dresden troffen, vnd die spitz, darinn das signir[?]glöcklin sambt der betachung heftig beschedigt.

Den 7 februarii (dominica Esto mihi) zu mitternacht brent ein haus in der Kleinen Brüder Gaßen ab.

Die special visitation wirdt dis jar gehalten mense septembrj. l_{338r}

1609.

Herzogk Johan Casimir vnd herzogk Johan Ernst, beide herzogen zu Sachsen, zu Coburgk vnd Eißnach, sindt mit iren fürstlichen gemahlin zu Dresden vnd besuchen den churfürsten den 24 februarii war freytag vor Esto mihi. Verharren alda bis auf den 9^{ten} martij (donnerstag nach Invocavit) desgleichen marggraf Christian zu Brandenburgk, zu Culmbach, sambt seinem gemahl. item die fürstliche witbe zu Aldenburgk. graf von Hollach sambt andern grafen vnd herrn.

Sontag Invocavit zur vesper wirdt ein türckisch weib geteuft in der schloßkirchen, vnd Christiana Elisabeth genant (6 martij)

Früe morgens, deßelben sontags, predigte doctor Johannes Gerhardus im schloß: War pfarrer vnd superintendentus zu Hilpergk: welchen herzogk Johan Casimir mit sich nach Dresden brachte.

Christoph von Loß der Eltere, der römischen keyserlichen mayestät vnd dreyer churfürsten zu Sachsen raht vnd des reichs pfennigmeister stirbt sehliglich auf seinem gut Pülnitz, dinstag nach Judica, 4 aprilis. Wird daselbst begraben dinstag nach Palmarum den 11 aprilis <etc.>¹⁸³

Magister Cunrad Blat churfürstlicher sächsicher hofprediger gehet sanft vnd sehlig mit tod ab donnerstag nach Misericordias Domini war der 4 maij, zu nacht vmb 11 vhr. Wird in Sophienkirch begraben sontag Jubilate den 7 maji.

Doctor Andreas Goldbeck churfürstlicher sächsischer raht stirbt zu Leipzig 6 junij im 1609.¹⁸⁴

Die gnedigste herrschaft helt in disem iar jagten im gebirg von Trinitatis, bis an Egidij.

Dominica 4 Trinitatis (9 julij) predigt in der schloßkirch zu Dresden magister Michaël Nidersteter pfarrer vnd superintendentus zu Freibergk.¹⁸⁵

Dominica V Trinitatis (16 julij) geschicht in den kirchen zu Dresden offenliche dancksagung, wegen bewilligter vnd zugelassener freyen vbung der christlichen, reinen religion im königreich Böhemb. Darauf geschehen dancksagung durchs gantze land den 7.¹⁸⁶ sontag nach Trinitatis¹⁸⁷ 6 augustj.

Den 20 vnd 21 julij fallen grose, schwere regen, wehren tag vnd nacht mit steten anhalten, on nachlasen. Darauf leuft die Elbe heftig an, wie auch all andere waßer, sonderlich aber die Müld, welche bey Zwickau vnd hinab im land ser grosen schaden gethan, brücken, wehr, l_{338v} heuser, mühlen, tämme zu rißen, vil getreid vnd hew weg gefürt vnd verschlemmet, die auen, wisen, gärten, triffen ser verwüestet. Die waßer sind am grösten gewesen die Magdalenæ (22 julij) vnd sontags hernach, welches der 23 dises vnd dominica 6 war nach Trinitatis.

Doctor Polycarpus befindet sich den sommer vber dises jars vbel auf. Folgt doch vnserm gnedigsten churfürsten vnd herrn in iaglagern, vnd verrichtet sein ambt, von Pfingsten bis auf Laurentii.

Diß iar wird zu Torgau ein landtag gehalten von 4^{ten} septemb^{ris} (war montag nach Egidij) Laufft erst zu end in der woch Michaëlis. Hirauf folget ein zusammenkunft der landrähte vnd ausschuß, zu Dresden mense novembri l_{339r}

183 Regulär eingetragen nach dem Eintrag über Polycarp Leiser im Sommer.

184 Regulär eingetragen am Ende des Jahres 1609.

185 Regulär eingetragen nach dem 20. Juli.

186 »7.« korrigiert aus »8«.

187 Regulär eingetragen nach dem 20. und 9. Juli.

Die vespern in der wochen, wie auch etzliche predigten, werden wechselsweis durch die statprediger in der schloßkirchen verrichtet.

Magister Michael Nidersteter so erstmals pfarrer zu Nider Bobritzsch, hernach diaconus zu Sankt Peter, ins 10 iar, vnd dann 8 jar superintendens zu Freybergk gewesen, wird dis jar zum hofprediger confirmirt. Trit an sein amt den sontag nach Michaëlis 1 octobris.

Der thurm an der kirchen zu Alten Dreßden wirdt auf zulasung der herrschaft erhöht vnd mit einer spitzen gezieret.

1610.

Dis jar trit mit grosen schrecklichen sturmwinden, regen, prausen der luft, waßerfluten, plitz vnd donner (12 januarij vnd 2 februarij) ein. Lis sich sonst auch sorglich vnd fehrlich an, mit krigsgescheen, bösen zeitungen, teurung, allerley kranckheiten, schwinden, schweren vnd bösen fällen <etc.> Gott wöll vns durch Christum gnedig vnd barmherzig sein.

Die Sophienkirch wird dem raht eingereumet: vnd mit predigen, «darin» angefangen montag nach Septuagesimæ 5 februarij.

Doctor Polycarpus Leyser, ein treuer, fürnemer, wolverdinter lehrer stirbt in Gott sanft vnd sehlig den 22 februarij (war der tag Peter Stulll^{339v-340v}feyer, ein donnerstag) gegen abend, zwischen 8 vnd 9 vhr. Wird zu seim ruhbettlin bracht 1 martij (war donnerstag nach Invocavit) in Sophien Kirchen, hart am altar <etc.>

In disem jar wird zur fastenzeit vnd nach Ostern der synodus alhie gehalten.

Der churfürst zu Sachsen vnd burggraf zu Magdeburgk vnser gnedigster herr thut eine reise zur römischen keyserlichen majestät nach Prag in Böhemb. Feret zu schiff von Dresden aus den 11 aprilis (war mittwoch nach Ostern) Gelanget zu Prag an den 17 deßelben als dinstag nach Quasimodogenitj. Verharret alda bis auf den 12 augustj (war dominica XII Trinitatis). Kombt glücklich zu Dreßden an freytag den 17 augustj, nach verfloßnen 18 wochen. Empfehet vber die güliche clevische vnd bergische fürstentumb sambt zugehörigen graf vnd herrschaften die lehen, den 27 junij, in masen denn jar, tag vnd monat in disem vers begriffen,

LVX Vt Vlsa pragæ Vicena al septlMa IVnl
rVtlger eLeCtor IVLla IVra Caplt.

Der titul wird seiner churfürstlichen gnaden numer also geben:

Von Gottes gnaden Christian der Ander, herzogk zu Sachsen, Gülich, Cleve vnd Berge, des Heiligen Römischen Reichs ertzmarschall vnd churfürst, landgraf in Düringen, marggraf zu Meißen vnd burggraf zu Magdeburgk, graf zu der Marck vnd Rauenspurk, herr zu Rauenstein.

Zu latein,

Dei gratia Christianus Secundus, Saxoniae, Juliae, Cleviae & Montium dux, Sacri Romani Imperii archimarschallus & elector, landgravius Thuringiae, marchio Misniae & burggravius magdeburgensis, comes de Marca & Rauensburgk, dominus in Rauenstein.

Bey seiner churfürstlichen gnaden haben die zeit vber mit prel^{341r}digem aufewartet, die ersten 7 wochen doctor Fridericus Balduin pfarrer vnd superintendens zu Wittenbergk, beneben magister Paulo Jenischen hofpredigern: hernach aber doctor Erhartus Lauterbach, pfarrer vnd superintendens zu Zeitz, vnd magister Daniel Hanichen pfarrer vnd superintendens aufm Annabergk.

Den 26 augustj (war sonntag nach Bartholemäi) geschicht zu Dresden ein fürstlich beylager, herzogk Frantzen aus Pommern, bischof zu Camin <etc.> mit dem churfürstlichen freulin Sophia, hertzogin zu Sachßen. Die copulation vnd einsegnung sambt predigt geschach durch magister Paulum hofpredigern.

Der durchleuchtigst fürst vnd herr, herr Johan Schweighart, ertzbischof vnd churfürst zu Mentz kombt zu Dresden ein den 17¹⁸⁸ septembris (war montag nach Crucis) den churfürsten zu Sachsen in freundschaft zubesuchen. Reist widerumb aus Dresden den 20 septemb^{ris}, war donnerstag nach dominic^a 15 Trinit^{atis}.

Den 16 julij (montag nach Margaretæ[]), schlecht das wetter in der eusersten vorstad vorm Wilschen Thor, an der Plauischen Gaß am end, und trifft das letzte heuslin, sambt scheune, daselbst. Doch Brent das heuslin nicht gar weg. Geschach zu mittag zwischen 12 vnd 1 [uhr].

Mariabergk Brent gantz aus den 31 augustj (war freitag post Decollation^{is} Baptistæ) zu mittag von 10 vhr bis nach 12. Sind in dje 15 personen, zum theil durch feuer vnd rauch, theils aber durch einfall steinernen gibel vmbkommen.

(Sonnabend hernach 1 septemb^{ris} wird ein gros feuer werck alhie zu Dresden aufn wall gehalten)

Wolckenstein Brent aus bis aufs schloß, den 13 septemb^{ris} war donnerstag vor Crucis. l_{341v}

Lobschitz¹⁸⁹ ein stetlin nahe bey Born gelegen, leid auch grosen brandschaden mense septembri Brent die kirch sambt thurm vnd glocken ab sambt 26 höfen.

Geschehen sonst auch in flecken, vnd dörfern, eben zu der zeit, special brandschäden, mit grosen schaden vnd verderb armer leut, so on das an nahrung vnd vermögen ser erschöpft sind.

Teurung an korn, weitz gerst, haber, hoppen, so das vorige jar angangen, helt dis jar aus göttlichem verhengknüs noch an. Ist doch ein hitziger, trockener sommer gewest, mit vilen, guten wein an allen orten, wo weingewechs ist. Ist bald nach Egidij zu vollkommener zeitigung kommen, ob schon der augustus vnd herbstmond an der witterung nicht nach dem besten gewest sondern vil näß vnd küler wind gehabt.

Den 3 decemb^{ris} wird auf churfürstliches ausschreiben ein versamlung der landstenden von der ritterschaft vnd stäten gehalten zu Dresden.

Auch kömnen die fürsten zu Sachsen coburgischen teils beneben marggraf Christian zu Dresden zusammen in der andern Adventswoch «wie auch landgraf Ludwig zu Heßen.» Eine fürstliche kindtauf wird gehalten 9^{ten} decemb^{ris} (Vide pag^{ina}: 65) Werden renneⁿ vnd andere freudenspiel gehalten

Zu Zörwick brennen 14 tag vor Weihnachten (durch verwarlosung eines becken, so vil reißholtz hart am backofen ligend gehabt) vber 60 heuser vnd scheunen ab (Vnachtsamkeit wird von niemand gestraft, darümb auch wenig leut mer aufs feuer achtung geben.[]) (Vide cap^{itulo} XXII Exodj versic^{ulum} 6)

l_{342r}

Doct^{or} Johan^{nes} Badehorn churfürstlicher sächsischer raht gehet mit tod ab zu Dreßden den 2^{ten} maij. Wird in der Frauenkirch begraben. Die leichpredigt thut magister Nidersteter hofprediger <etc.>

1611.

Der februarius vnd martius dises jars sind ser warm: Geben zu bösen fibern vrsach, die sich in der fastzeit vnd hernach an vilen orten ereigen vnd vil leut hinnemen. Der april ist dürr, mit vilen reiffen vnd nachtfrosten.

Den 5^{ten} februarij geschicht durchs paßauische krigsvolck ein einfall zu Prag in der klein seiten: Kommen aber vil von soldaten vmb, wenig von bürgern. König Matthias in Vngern kömbt mit ansehnlichen krigsvolck gen Prag mense martio: Darauf wird ein landtag angestellt aprilj.

Im Sophienkirchen werden vesperpredigten wechselsweis gehalten durch 2 hofprediger. Der anfang wird gemacht Reminiscere. l_{342v}

Doct^{or} Johan^{nes} Georg Gödelman churfürstlicher sächsischer raht gehet mit tod ab zu Dresden, Wird in Sophien Kirch^{en} begraben 14 martij.

188 »7« korrigiert aus »4«.

189 Korrekt: Lobstädt; Löbschütz liegt weiter weg.

Zu Güterbock geschicht ein chur vnd fürstliche zusammenkunft wegen der fürstenthüme Güllich, Clevn vnd Berge sambt incorporirten ländern. Wird ein fried geschlossen den 20 martii: auch darauf in allen kirchen des gantzen landes dancksagung zu Gott gethan: alhier in Dreßden am Ostermontag «DHvff welcher reise m^agister^r Hänichen vffgewartet, zu Torga die danksagungs p^re^rdig^t gethan.»¹⁹⁰

pJIn der Osterzeit ist die gnedigste herrschaft zu Torgaw: (wie zuvor zur Glücksburgk) wegen güterbochisch^en^r handlung. Gelangt zu Dresden an sonnabend vor Misericordⁱas^r Domini, 6 aprilis. M^agister^r Paulus verricht das ambt in der Kahrwoch vnd Osterzeit allein.¹⁹¹

Doctor Johann Copius fürstlicher sächsischer medicus stirbt an eim hitzigen fiber, zum Grosen Hayn 18 martij: Wird zu Dresden in Sophienkirchen bestattet am Karfreytag 22 martii.

[Vacat] von [Leerstelle] thumprobst zu Merßburgk stirbt zu Dresden mense martio. Die leich wird nach Merßburgk gefürt vnd alhier aus seim haus in Alt Dresden bis aufn marck beleitet 4 aprilis (war donnerstag nach Quasimodogeniti)

Sigmund von Berbisdorf auf Mitteln Seida wird zum hofmarschalch eingewisen am sonntag Exaudj, 5 maji. Wird des amts entnom^men meⁿse aug^usto.¹⁹²

Ertzherzogk Matthias, könig in Vngern wirdt zum könig in Böhemb gekrönet Pffingstmontag den 13 maji.¹⁹³

Err Balthasar Leicher kammermeister stirbt plötzlich den 23 maji. Wird am sonntag nach Trinit^atis^r in Sophienkirch begraben (26 maj)

Den 30^{t^{en}} maj entstehen gegen abend vnd zu nacht hefftige vngewitter. Vnd geschicht durch hagel, hinter Alt Dresden, wie auch ienseid der Heiden vnd anderstwo im land am wintergetreid groser schade.

Churfürst Christian der Ander schickt sich auf die reise nach Mülhausen zum churfürsten tag. Gehet aber mit vilen klagen des lands vnd vntherthanen mit tod ab den 23 junij, abends gegen der nacht kurtz nach 10 vhrn. (Vide pagⁱna^r 19 & 113). l_{343r}

Hans Georg von Osterhaußen wird hofmarschalch mense augusto.¹⁹⁴

Der september ist durch vnd durch naß, kül vnd am gewitter vnartig. Der wein, deßen Gott ein grose noturft hatt wachsen lasen, bleibt «etwas» grob vnd kombt nicht zu «recht» vollkommener zeitigung. Gerst, korn, weitz bleibt teuer: Der hoppen aber ist gar geringen kaufs.

Das sterben flicht sich in vilen stäten, flecken, dörfem diser lande heftig ein. Ist ser vnsicher zureisen.

Churfürst Johan Georg trit ins regiment nach tödlichem abgang seines herrn bruders Christiani II. Nimbt die huldigung alhie in Dreßden an 9 septembris. Zeucht drauf aus Dresden 10 huius: Lest im zu Torgau, Wittenbergk, Leipzig huldig^en^r. Zeucht durch Aldenburgk, Auerbach, Hof nach Nürnbergk den churfürsten tagk alda zubesuchen. Bestelt zuvor im land die ämbter, hofhaltung sambt andern ^et^c. «DHM^agister^r Hänichen wartet vff der reise auff.»

pJSein churfürstliche^r gn^aden^r gelangen wid^er^r zu Dreßden an, pridie Advent^us^r Dominj 30 novemb^ris^r. Zeucht nach der Augustusburgk am tag Lucia^e 13^{t^{en}} decemb^ris^r.

pJ1612.

Hertzogk Augustus zu Sachsen helt sein ehlich beylager mit freulin Elisabeth hertzogin zu Braunschweig vnd Lüneburgk am Neuen Jarstag ^emittwoch^r den 1 januarii (Vide supr^a pagina 52)

Keyser Rudolphus gehet mit tod ab den 10^{t^{en}} januarii, früe morgens gegen 7 vhr. (freytag nach Epiphani^as^r[]) Die post kam zu Dreßden an, sonntag hernach, vn^ter der früepredigt, 12 januarii. Dem chur-

190 Regulär eingetragen nach dem Eintrag über die Nachtfröste.

191 Regulär eingetragen nach dem Eintrag über den Landtag im April.

192 Regulär eingetragen nach dem Eintrag über die Ungewitter.

193 Regulär eingetragen nach den Einträgen über die Ungewitter und Sigmund von Berbisdorff.

194 Regulär eingetragen nach dem Eintrag über den Kurfürstentag.

fürsten zu Sachßen vnd burggraf-en zu Magdeburgk <etc.> fellt, vermög der Güldenen Bullen, in den landen, do das sächsische recht in l_{343v} schwang gehet, des reichs vicariat zu <etc.>

Ein probirer, so zu den probations tägen geordnet, dieselben zubesuchen, (Niclas Wolfrum genant) wirdt mit dem strang gericht den 5 martij, weil sich befunden, das er vber 125 marck fein silber an schüßeln vnd schalen dieblich entwendet.¹⁹⁵

Ein landtag wird zu Torgau gehalten, montag nach Reminiscere 9 martij: Wehret bis nach Lætare: Wird die landsteuer erhöht, vnd bleibet nichts desto weniger die birsteuer auf etzlich jar gedoppelt.

Am 6 maij fiel ein groser hagel zu Dresden. Thet an fenstern grosen schaden. Der stüch[?] ging meisten theils vber die stat, betraf nicht gros das feld, außerhalb Neudörflins gegen der Jungen Heiden. Das korn ward durch spate fröst die woch vor Pffingsten in der blüt beschädigt, desgleichen der wein. Erbis¹⁹⁶, hoppen verderben durch miltau, wie auch der wein. Die teurung helt heftig an.¹⁹⁷

Ertzhertzogk Matthias, in Vngern vnd Böhmen könig, wird zum römischen könig vnd bald drauf zum keyser erwelt vnd gekrönet zu Franckfurt am Mayen «_{DH}M-agister» Hänichen wartet vff solcher reise mit predigten auff.»

_{PJ}Nach volnbrachter krönung zeucht hertzogk Johann Georg churfürst¹⁹⁸ zu Sachsen in die grafschaft Hennenbergk, zur hirschfrist: Helt sich ein zeit lang drinn auf, lest die churfürstliche gemahlin wie auch hertzog Augusten sambt seinem gemahl auch dahin holen zu ausgehenden junio.

In irer aller abwesen stirbt herzogk Christian Albrecht, zu Dresden den 9^{ten} augustj. Wird nach Freybergk geleitet 31 deßelb-en monats. l_{344r}

Dis jar gehet die churfürstliche, langstverhoffte polickey sambt kleyderordnung heraus: Gott helf das darob steif gehalten werde.

Auch publicirt der raht zu Dresden, bey ernn Jacob Lehmans regiment, ein nützliche ordnung wegen des

1. brandtweinbrennens vnd verkaufens, wie auch wegen
2. der höcklerey¹⁹⁹, so in der stat ser hoch kommen vnd gestigen war. 4 augustj.

MHH 1613.

Ist doctor Hoe am Grünen Donnertag hie zum oberhofpredig-er amt angezog-en, vo-n Prag aus, alda er d-er eva-n-gelisch-en teutsch-en kirch-en director gewesen: Trit neb-en m-agister Christophoro Laurentio in sein amt sonnabends vor Ost-er-n. Vnd hält die herrschafft beicht,

{CL}Wurde ein kornschösser von Torgau strangulirt, den 8. sept-embriß a-{nn}-o 1613.²⁰⁰

MHH 1614.

Wird zur Naumburg die erbverbrüderung zwisch-en Sachsen, Brand-en-burg, vnd Heßen v-er-neuret. In d-er woch-en Oculi. Sind 31. chur vnd furstliche p-er-sonen beieinand-er dazumal gewesen. Doctor Hoe hatt aufgewartet. Die dancksagung ist solennit-er gescheh-en dominica Lætare.

Diß jahr ist in d-er woch-en Voce-m jucunditatis die univ-er-sitet vnd consistoriu-m Wittenb-er-g visitirt word-en. Visitatores war-en, Jon vo-n Qui-ingenb-er-g p-ræ-sident des obern consistorii, doctor Hoe, vnd doctor Köppel. l_{344v}

195 Regulär eingetragen nach dem Eintrag über den Landtag.

196 Erbse.

197 Regulär eingetragen nach dem Eintrag über Herzog Christian Albrecht.

198 »churfürst« korrigiert aus »hertzog«.

199 Kleinverkäuferei, Höckerei.

200 Ingetragen oberhalb der Überschrift »1613«.

1615.

Ist die universitet vnd consistorium zu Leipzig visitirt word. In d woch Invocavit. Visitatores. d vo Qngenbg, d Hoe, d Köppel.

Diß jahr stirbt herzog August zu Sachsen. 26. decembris. in Dresd.

1616.

[Leerstelle]

1617.

Wird eine general visitation gehalt im ganz churfurstthumb. Die fürnembst supintendenz hatt visitirt neb dem vo Qngenberg, d Hoe.

25. julij kommt zu Dresd mit großem pracht vnd majestet an, keiser Matthias, bringt mit sich konig Ferdinandum, (hernach auch keiser,) erzherzog Maximilianum, cardinal Melchior Kleseln (bischoff zu Wien) vnd vill anselige graf vnd herr. Wird statlich eingeholet. vnd tractirt. Bleibet hier dom 6. dom 7. dom 8. Trinit. Zeucht erst d mitwoch post dom 8. hinweg. D Hoe hatt nit allein die 3. sonntag geprediget, sondn auch stets bei d l_{345r} tafel zum gebet aufgewartet.

In disem jahr ist d jubelfest im ganz churfurstthumb in all kirch solennissimè 3 tage lang gehalt word vom 31. octobris bis auf d 2. novembris, inclusivè. Wie es zugang ist alles im druck genugsam zu befind.

Dises jahr hab chur Pfalz Fridic d Fünffte, vnd chur Brandburg, marggraf Johann Sigmund, vnsn gnedigst churfürsten vnd herr besucht. Vnd sind die drei churfurst, dom 21. Trinit in d schloßkirch gewesen.

Eodem anno ist die abbtissin zu Quedlinburg churfurst Christiani Primi tocht, f Dorothea seelig in Gott vschied.

1618.

Ist d 23. majj d leidige fenster auswurf zu Prag gescheh, vnd d langwirige böhmische krieg angang. Da die Böhmen die keiserlich stadthalt zum fenst naus geworff, hnach vo ihnen [...?] gar abgewich, nach keiss Matthiæ todt konig Ferdinandum vworff <etc.> <etc.> c.

1619.

Diss jahr ist keis Matthias mit todt abgang. Vnd vns gnedigst herr, churfurst Johann Georg zum andn mal vicari word.

Diss jahr hatt sich pfalzgraf Fridich d Fünffte, churfurst, zum könig in Böhem erwehlen, vnd crönen laß. wid villfeltige [...?]ug. Hatt bei einem jahr zu Prag residirt.

Diß jahr ist Ferdinad konig in Hungn vnd Böhem, zum römisch konig vnd keis legitimè erwöhlt vnd gecrönt word. l_{345v}

1620.

Ist ein chur vnd fürsttag weg d böhmisch vnruhe, zu Mülhausen gehalt word. Vnd sein da gewesen, churfurst zu Mainz Joh Schwicard, chur Cölln, Ferdinad hzog zu Bayrn. chur Triers gesandte, chur Sachsen in pson. landgraf Ludwig zu Heßen. vnd hzogs Maximiliani zu Bayrn abgesandte. Hatt gewehrt vo 1. martij an bis auf d 15. D Hoe hatt dise zeit aufgewartet.

Diß jahr hatt chur Sachsen 2 regiment \langle er \rangle zu fuß [...?], vber die 4. freifänlein, vnd hab \langle en \rangle ihre hettehuln[?] aufgerichtet.

Diß jahr ist d \langle er \rangle zug vor Pauz \langle en \rangle gescheh \langle en \rangle , vo \langle n \rangle vnserm gnedigsten herrn \langle Anonymus28 augustj \rangle MHHda Pauz \langle en \rangle sich endlich ergeben. \langle Anonymus25 septembris \rangle MHHdie dancksagungs predigt am tag Michaelis im freyen feld gehalt \langle en \rangle , die salve geschoß \langle en \rangle , vnd d \langle en \rangle diensttag h \langle er \rangle nach die huldigung furgenom \langle men \rangle word \langle en \rangle . Doctor Hoe hatt 14 ganz \langle er \rangle woch \langle en \rangle vo \langle n \rangle anfang bis zum ende deßelbe \langle n \rangle zugs aufgewartet. Vnd sind etliche predigt \langle en \rangle darvo \langle n \rangle im druck.

Diss jahr ist die münz confusio \langle n \rangle mit macht angang \langle en \rangle , vnd ein r \langle eichs \rangle thaler 2½ f \langle loren \rangle gegolt \langle en \rangle .

Zu ende des jahrs nimt h \langle er \rangle zog Maximilian \langle us \rangle in Bayern Prag ein. D \langle er \rangle v \langle er \rangle meinte konig Frid \langle er \rangle ich wird mit seiner gemahlin vnd all \langle en \rangle d \langle en \rangle seinen aus ganz Böhmen v \langle er \rangle jagt.

1621.

Ist die huldigung im namen röm \langle ischer \rangle k \langle aiserlicher \rangle m \langle ajestät \rangle vo \langle n \rangle churfürst \langle en \rangle zu Sachsen, in beed \langle en \rangle marggrafthumen Ober- vnd Nid \langle er \rangle lausniz eingenommen word \langle en \rangle , zu Camenz, vnd zu Lucka. Die huldigungs vnd landtags predigt \langle en \rangle , so doctor Hoe gethan, sind im druck.

Diß jahr ist vo \langle n \rangle churf \langle ürstlicher \rangle durchlaucht \langle zu Sachsen d \langle er \rangle accord mit d \langle en \rangle Schlesiern geschehen. vnd dom \langle inica \rangle Invocavit publicirt word \langle en \rangle . Doctor Hoe hatt die predigt gethan, vnd in druck geb \langle en \rangle .

Diß jahr hatt chur Sachsen zu Bresslaw vnd zum Jawer im name \langle n \rangle r \langle ömisch \rangle k \langle aiserlicher \rangle m \langle ajestät \rangle die huldigung vo \langle n \rangle fürsten vnd ständ \langle en \rangle in Schlesien eingenommen, sind 5 woch \langle en \rangle in Bresslaw geleg \langle en \rangle . Doctor Hoe hatt aufgewartet. Die huldigungs abzugs, vnd wid \langle er \rangle kunfts predigt \langle en \rangle sind alle im druck.

Diss jahr ist d \langle er \rangle r \langle eichs \rangle th \langle a \rangle l \langle er \rangle auf 5. ja endlich gar auf 8. vnd 10. f \langle loren \rangle gestig \langle en \rangle , l_{346r}

1622.

Ist im februario ein landtag zu Torgaw gehalt \langle en \rangle . bis in die sechste woche c \langle on \rangle tinuiert, vnnd p \langle er \rangle decretum sereniss \langle im \rangle i²⁰¹ d \langle er \rangle r \langle eichs \rangle thaler auf 5. f \langle loren \rangle gesezet word \langle en \rangle . welch \langle er \rangle sonst \langle en \rangle 8. 10. ja zu Aldenburg gar 25. f \langle loren \rangle gegolten. Die salariat \langle on \rangle in kirch \langle en \rangle , schul \langle en \rangle , an höfen, vnd sonsten, wie auch wittib \langle en \rangle vnd waysen haben bei d \langle er \rangle münztconfusion böse zeit gehabt, vnd fur 10. f \langle loren \rangle kaum 1. f \langle loren \rangle in effectu \langle m \rangle bekommen.

1623.

Ist zu Regenspurgk ein chur vnd furst \langle en \rangle tag gehalt \langle en \rangle word \langle en \rangle , welchem keis \langle erliche \rangle m \langle ajestät \rangle selb beigewohnt. Dazumal ist h \langle er \rangle zog Maximilian in Bayern an pfalzgraf \langle en \rangle Frid \langle er \rangle ichs stat zum churfürsten p \langle ro \rangle clamirt word \langle en \rangle , ad vita \langle m \rangle .²⁰² Chur Sachsen hatt in p \langle er \rangle sona²⁰³ disen tag mit[?] besucht.

Eodem anno ist ein kreistag zu Jüt \langle er \rangle bock [...?] nach Ost \langle er \rangle n gehalt \langle en \rangle word \langle en \rangle .

Ausgangs des julij ist d \langle er \rangle r \langle eichs \rangle thaler wid \langle er \rangle umb auf 24. g \langle roschen \rangle gesezet, vnd die münzt confusio \langle n \rangle gänzlich abgeschafft word \langle en \rangle .

Als etliche württembergische theologi einen gefährlich \langle en \rangle religionsstreit anfieng \langle en \rangle mit d \langle en \rangle heßisch \langle en \rangle theologis zu Giessen, auch die sächsisch \langle en \rangle theologen nein flocht \langle en \rangle [?] vnd keine gütliche v \langle er \rangle gleichung eingeh \langle en \rangle wollt \langle en \rangle , hatt d \langle er \rangle churf \langle ürst \rangle zu Sachsen einen conve \langle n \rangle tum theologor \langle um \rangle zu Dresd \langle en \rangle angestellet, die c \langle on \rangle trov \langle er \rangle sie \langle n \rangle erweg \langle en \rangle vnd [...?] laß \langle en \rangle . Dirigirt hatte auf sond \langle er \rangle bar \langle en \rangle befehlch: doctor Hoe. Neb \langle en \rangle ihm sind v \langle er \rangle hand \langle en \rangle gewest: doctor Vince \langle n \rangle ti \langle us \rangle Smuc-

201 Deutsch: durch einen Beschluss des Durchlauchtigsten.

202 Deutsch: aufs Leben (lebenslang).

203 Deutsch: persönlich.

ci^{us} sup^{er}int^{endens} zu Leipzig, d^{octor} Frid^{erich} Balduin sup^{er}int^{endens} zu Witt^{en}b^{er}g. d^{octor} Egidi^{us} Strauch sup^{er}int^{endens} zu Dresd^{en}. d^{octor} Polycarp^{us} Leiser p^{ro}fessor zu Leipzig. d^{octor} Balthasar Meißener p^{ro}fessor zu Witt^{en}b^{er}g. Die decisioⁿ²⁰⁴ hatt d^{octor} Hoe auf gnedigsten befehlch erst teutsch, h^{er}nach lateinisch gefellt. vnd zu Leipzig in coⁿven^{to}[?] theolog^orum omⁿⁱu^m ibidem²⁰⁵, sowol witeb^{er}geⁿsiu^m publicè abgelesen. Die decisio ist im ganz^{en} land publicirt. vnd voⁿ all^{en} sup^{er}inteⁿdent^{en} vnd pastorib^{us} approbirt word^{en}. l_{346v}

1624.

Diß jahr ist ein synod^{us} zu Dresd^{en} gehalt^{en}, vnd die decreta auf die general vnd local visita^{ti}on gemachet word^{en}. Sebastiaⁿ Friderich voⁿ Köserizsch p^ræs^{es} des obern consistorii hatt dirigirt. D^{en} ober consistorialrhät^{en} sind zugeordnet word^{en}, Joachim voⁿ Dölaw, vnd d^{octor} Görg Jacob Reich Hofrhäte: d^{octor} Smucci^{us} sup^{er}int^{endens} lipsensis d^{octor} Balduin^{us} sup^{er}int^{endens} witebergeⁿsis, d^{octor} Sigmund Finckelthaus, vnd d^{octor} Bartholome Reusner: jener assessor des consistorii zu Leipzig, diser zu Witt^{en}b^{er}g. D^{er} synod^{us} ist in d^{er} groß^{en} appella^{ti}on stub^{en} gehalt^{en} word^{en}. Hatt 6 woch^{en} gewehret. D^{octor} Hoe hatt vber 1200 rela^{ti}oⁿes²⁰⁶ abgelesen, d^{as} synodalische general decret, vnd die rela^{ti}on ad serenissi^{mu}m verfasst, auch etlich 1000 special decret mit seiner hand geschrib^{en}.

Eodem anno ist in d^{er} tybingisch^{en} streitsach^{en} wid^{er}umb ein c^on^uent^{us} zu Dresd^{en} angestellt word^{en}. d^{er} angang^{en} festo od^{er} domⁱⁿica Trinitatis. Sind die theologi wie im vorig^{en} jahr darbeigewest. D^{octor} Hoe hatt dirigirt, auf sond^{er}bar^{en} befehlch die apologiam ganz allein verfaßt, solche hernach zu Leipzig in p^ræseⁿtia all^{er} professor^{um} zu Leipzig, vnd Witt^{en}b^{er}g, d^{octor} Smuckii, d^{octor} Polycarpi Leyseri, d^{octor} Heinrici Höpfneri, licent^{iat} Johannis Höpfneri, d^{octor} Frid^{erici} Balduini, d^{octor} Balthasaris Meisneri, d^{octor} Jacobi Martini, item d^{er} beed^{en} professor^{um} zu Jena, d^{octor} Johannis Majoris sup^{er}intendeⁿtis, vnd d^{octor} Johannis Gerhardi: jnn^{gleich}en^{en} doct^{or} Simonis Gedicei sup^{er}int^{endentis} des stifts Merseburg, doct^{or} Erhardi Lauterbachii sup^{er}int^{endentis} des stifts Naumburg zu Zeiz, d^{octor} Johannis Schniteri, sup^{er}int^{endentis} dess stifts Meiß^{en} zu Wurz^{en}, collegialit^{er} abgelesen, vnd d^{en} sonnabend vor dem 17. Trinit^{atis} fertig word^{en}. Folgendes tages hatt d^{octor} Hoe zu S^{ank}t Niclas geprediget <etc.> Die apologia ist auch im druck, vnd in alle kirch^{en} geschaffet word^{en}. D^{octor} Lauterbach hatt sie verteutschet, d^{octor} Hoe hatt die teutsche versioⁿ censirt vnd corrigirt.

Dises jahr ist churfürstlich^e durchl^{aucht} nach Schleusing^{en} gezogen, allda etliche chur vnd fürst^{en} beisamen war^{en}. Vnd hatt chur Sachsen, d^{en} herzog in Bayern Maximilianum certis c^on^{di}tionib^{us} p^{ro} electore imp^{er}ii²⁰⁷ zuerkennen bewilliget mense julio. Dise reis hatt h^{err} m^{ag}ister Christoph Laurenti^{us} hoffpredig^{er} aufgewartet. l_{347r}

1625.

[Leerstelle]

1626.

[Leerstelle] ll_{348r}

204 Deutsch: Entscheidung.

205 Deutsch: in einem Konvent aller Theologen ebenda.

206 Deutsch: Anträge.

207 Deutsch: unter bestimmten Bedingungen als Kurfürsten.

CL Verzeügnüs der leichpredigten, welche durch die churfürstlichen ober- vnd hoffprediger sind verrichtet worden.

Anno 1627.

Den 12. junij herrn Severini Neels, vnserer gnädigsten churfürstin vnd frauen cammerdieners tod zur welt gebornen töchterlein eine leichpredigt verrichtet von magister Christophoro Laurentio, in der Frauen Kirchen.

Den 15. junij herrn magister Joh^{ann} Heidelbergers der churfürstlichen jungen herrschafft [Präzeptors] haußfrauen, frau Johann^{en} die leichpredigt gethan durch magister Christophorum Laurentium, in der Frauen Kirchen.

Den 28. junij hat der churfürstliche sächsische oberhoffprediger herr doctor Matthias Hoë, des woledlen, gestrengen vnd vesten Friderichen Metzchen churfürstlichen sächsischen hoffraths töchterlein Sophien, in der Frauen Kirchen die leichpredigt verrichtet.

27. novebr^{is} herrn Michaël Mölichen churfürstlichen sächsischen cammermusico that die leichpredigt magister Christophorus Laurentius in der Sophienkirch^{en}. l^{348v}

Anno 1628.

Am 6. febr^{uarii} that magister Christophorus Laurentius herrn Severini Neels vnserer gnädigsten churfürstin vnd frauen cammerdieners söhnlein Christiano die leichpredigt in der Frauen Kirchen.

Am 29. dec^{embris} hat herr doctor Hoë churfürstlicher sächsischer oberhoffprediger bey bestattung der erbarⁿ vnd ehrentugendsamen frauen Ursulæ, herrn magister Christiani Willii churfürstlichen sächsischen hoffpredigers haußfrauen, die leichpredigt in der Frauen-Kirchen verrichtet.

Anno 1629.

Am 4. junij hat magister Christophorus Laurentius, bey bestattung des ehrenvesten vnd ehrenwolgeachten herrn Johan Gabriels churfürstlichen sächsischen haußkellners, die leichpredigt in der Sophien-Kirchen verrichtet.

Den 26. junij hat herr doctor Hoë, churfürstlicher sächsischer oberhoffprediger bey leichbestattung herrn doctor [Leerstelle] Mayers churfürstlichen sächsischen appellation-raths von Leipzig, in der Sophien-Kirchen die leichpredigt verrichtet.

Den 30. junij hat der churfürstliche sächsische oberhoffprediger herr doctor Hoë bey leichbestattung des woledlen vnd gestrengen herrn Caspars von Schönbergk, churfürstlichen sächsischen geheimbden raths vnd præäsidenten des appellation gericht^s, in der Sophienkirchen die leichpredigt verrichtet: Vnd sind churfürstliche durchlaucht zu Sachßen sampt deren vier churfürstlichen jungen herrn in eigener person mit zu grab gangen. Magister Christophorus Laurentius hat nach geendeter predigt die collect gesungen.

Anno 1630.

Am 10. nov^{embris} verrichtete der churfürstliche sächsische herr oberhoffprediger eine leichpredigt in der Sophienkirchen, beim begrebnüs der frau hoffmeisterin, der von Drandorf. l^{349r}

CL Jährliches verzeügnüß der communicanten, copulirten, getaufften vnd
verstorbenen, in der churfürstlichen haupt festung Dreßden. l_{349v}

Anno 1617.

Sind in den dreien kirchen, als, in der
churfürstlichen schloßkirchen, in der Creützkir-
chen, vnd in der Frauen Kirchen
communicanten gewesen 21.507.
copuliret 126. par.
gestorben 639. personen.
getaufft 478. kinder.

Anno 1618.

Sind in den obgesetzten dreien kirchen
communicanten gewesen 22.567.
copuliret 175. par.
getaufft 466. kinder
gestorben 400. personen.

Anno 1619.

Sind in den obgesetzten dreien kirchen
communicanten gewesen 23.221.
copuliret, 148. par.
getaufft 530. kinder.
gestorben 332. personen. l_{350r}

Anno 1620.

Sind in den dreien obgesetzten kirchen gewesen
communicanten 22.850.
copuliret 119. par.
getaufft 546
gestorben 472

Anno 1621.

Sind in den dreyen obgesetzten kirchen gewesen
communicanten 23.988.
copulirt 146 par.
baptis<ti>²⁰⁸ 546.
defuncti²⁰⁹ 491. l_{350v}

Anno 1622.

Sind in den dreyen obgesetzten kirchen gewesen
communicanten 24.032
copulirt 144.
getaufft 521.
gestorben 381.

Anno 1623.

Sind in den dreyen obgesetzten kirchen gewesen
communicanten 25.864.
copulirt 127.
getaufft 541.
gestorben 421

Anno 1624.

Sind in den dreyen obgesetzten kirchen gewesen
communicanten 25.899.
copulirt 146.
getaufft 576. Darunter sind gewesen
söhne 311.
töchter 263. l_{351r}
gestorben 411.

Anno 1625.

Sind communicanten gewesen
in der churfürstlichen sächsischen schloßkirchen 138.
in der Creützkirchen 11.969.
in der Lieben Frauen Kirchen 14.212,
vnd also in der summa 26.319.
Copulirt 141. par.
Getaufft 543. kinder, als
284. söhne

208 Deutsch: Getaufte.

209 Deutsch: Gestorbene.

Verstorben sind	259. töchter
	darunter 12[?] vnehliche kinder
	481. personen, als
	291. junge, vnd 190. alte persone«n».

Anno 1626.

Sind communicanten gewesen	
in der churfürstlichen schloßkirchen	375.
in der Creützkirchen	13.030.
in der Frauenkirchen	15.796.
sum«m»a	29.201 _{351v}
Kinder sind getaufft worden	580. als
söhne	305.
töchter	275.
Copulirt sind	151. par.
Verstorben sind	407. personen,
vnd mit schülern begraben worden.	
Item, an der pest sind in diesem jahr verstorben	
in der festung	69.
zu Alt Dreßden	43.
vom Pirnischen Thor	66.
vom Wülßdorffer Thor	102.
im lazareth vnd aufn Steinicht	53.
sum«m»a	333.

Anno 1627.

Sind communicanten gewesen	
198.	in der churfürstlichen schloßkirchen.
11.914.	in der Kirchen zum H«eiligen» Creüz.
14.565.	in der Kirchen zu Vnser Lieben Kirchen ²¹⁰
26.677.	[summa] _{352r}
162[?].	par sind copulirt worden: Darunter sind 14. par, so sich vor der copulation in vnehren zusam«m»en gefunden.
548	kinder getaufft worden: Darunter sind
298.	söhne, vnd
250.	töchter.
	Vnter diesen sind 11. vneheliche kinder vnd 11. kinder, da sich die elter«n» vor der hochzeit in vnehren zusammen gefunden.
412.	personen verstorben, darunter
202.	kinder.

Anno 1628.

Sind communicanten gewesen
 366. in der churfürstlichen schloßkirchen.
 12.127. in der Creützkirchen.
 14.592. in der Kirchen zu Vnser Lieben Frauen.
 27.085. [summa]
 124. par copulirt.
 277. söhne
 266. töchter getaufft
 543. [summa]
 151. alte personen
 318. kinder, so vnter 12. jahren verstorben.
 469. [summa] l_{352v}

Anno 1629.

Sind communicanten gewesen
 281. in der churfürstlichen hoffcapel.
 12.921 in der Creützkirche.
 15.323 in der Frauenkirchen.
 28.525 [summa]
 136. par copulirt.
 285. söhne, vnd
 314. töchter getaufft.
 599. [summa]
 166. alte personen
 137. kinder, so vnter 12. jahren.
 68. sechswochenkindlein [verstorben]
 27. tod zur welt geborne kinder.
 398. [summa] l_{353r}

Anno 1630.

Communicanten
 297 in der churfürstlichen schloßkirchen.
 13.569 zum Heiligen Creütz.
 14.580 zur Lieben Frauen.
 Summa 28.446.
 115. par copuliret.
 240. sohne
 259 töchter getaufft
 499 [summa]
 227. mannespersonen
 253. weibspersonen verstorben, darunter
 284. alte persone
 196 kinder.
 480. [summa] l_{353v}

Anno 1631.

Communicanten
 192. in der schloßkirchen.
 14.260 in der Creützkirchen.
 15.789 in der Frauenkirchen.
 30.241 [summa]
 163. par copulirt.
 Getauffte kinder
 286 söhne
 273 töchter
 559 [summa]
 Verstorbene
 426 mannespersonen
 418 weibspersonen
 darunter sind
 345. kinder.
 499. alte personen.
 844. [summa] l_{354r}

Anno 1632.

Communicanten 376. in der churfürstlichen sächsischen schloßkirch
 61.360. in der Creützkirchen.
 15.680. in der Frauenkirchen.
 32.416 [summa]
 161. par copuliret.
 515. kinder getaufft, als 283. söhne vnd 232. töchter.
 Verstorbene 989. personen in der stad vnd vorn Pirnischen Thor, so mit schülern begraben.
 1251. personen, in der stad vnd vorm Pirnischen Thor, so in der still begraben.
 Summa 2240. personen. Als 969. mannes, vnd 1271. weibspersonen: darunter
 1668. alte, vnd 572. kinder. Vnter den kindern sind gewesen 56. sechswochen kinder,
 vnd 10. so tod zur welt gebohren.
 Vber diese sind 813. personen vorm Willischen Thor, vnd im lazareth verstorben, vnd
 76. persone, so im schieshaus gestorben.
 Summa, 889. personen, so in der still begraben.
 Die ganze summa der verstorbenen, 3129. personen. l_{354v}

Anno 1633.

Communicanten:	249. in der schloßkirchen. 14.803. in der Creüzkirchen. 12.636. in der Frauenkirchen 27.688 [summa]
Copuliret	412 par.
Kinder getaufft	209 söhne 216. töchter 425. [summa]
Verstorben	697 personen in der stad vnd vorm Pirnischen Thor, so mit schülern begraben worden. 2433. personen in der stad vnd vorm Pirnischen Thor, so in der still begraben worden. Sum<ma>, 3130. personen. Als, 326. manns- 355. weibsp<er>sone<n>, 218. kinder vnd junge leüte: vnd 16. tod zur welt geborne kinder. Ferner, vor dem Wilßdorfer Thor zu S<ankt> Annen 516. zu Alt Dreßden 939. personen. Thut die ganze sum<ma> der verstorbenen 4585. personen. l _{355r}

Anno 1634.

Communicanten	192. in der churf<ürstlichen> schloßkirchen. 12.162. zum H<eiligen> Creüz. 10.811. zu Vnser Lieben Frauen. 23.165. [summa]
Copuliret sind	346. par.
Kinder getaufft	531. als, 273. söhne, vnd 258. töchter.
Verstorben sind	390. personen, in der stad, vnd vor dem Pirnischen Thor: darvon 327. mit schülern begraben, 63. personen in der stille beygesezt worden. 123. personen zu S<ankt> Annen, davon 14. persone<n> in der stille. 103. p<er>sonen im lazareth in der stille begraben 105. p<er>sone<n> zu Alten Dreßden verstorben, darunter 26. in der stille begraben worden. Thut die ganze summa der verstorbenen 721. personen. l _{355v}

Anno 1635.

Communicanten	211. in der churf<ürstlichen> schloßkirchen 12.731. in der Creützkirchen. 12.000. in der Frauenkirchen. 24.942. [summa]
Copuliret sind	205. par.
Getaufft sind	523. kinder, als, 261. söhne, vnd 262. töchter.
Verstorben sind	363. persone<n> in der stad vnd vorm Pirnisch<en> Thor: darunter 196. man<n>s perso- ne<n>, vnd 167. weibsp<er>sonen, jung vnd alt, neben 9. tod zur welt gebornen kinder. 122. persone<n> vor dem Wilßdörfer Thor. 102. persone<n> zu Alten Dreßden. Sum<ma> der verstorbene<n> 597. personen. l _{356r}

Anno 1636.

Communicanten	116. in der churfürstlichen schloßkirchen. 11.848. in der Creüzkirchen. 11.940. in der Frauenkirchen. 23904. [summa]
Copuliret sind	153. par.
Getaufft sind	531. kinder, als, 273. söhne, vnd 258. töchter.
Verstorben sind	392. personen in der stad vnd vorn Pirnischen Thor: darunter 212. mans- vnd 180. weibs-personen, jung vnd alt, neben 8. tod zur welt gebornen kindern. 118. personen vorn Wilßdorfer Thor. 84. personen zu Alten Dreßden. Summa aller verstorbenen 594. personen. l _{356v}

Anno 1637.

Communicanten	235. in der churfürstlichen schloßkirchen. 16225 in der Creützkirchen. 12428 in Vnser Lieben Frauenkirchen. 28888. [summa]
Copulirt sind	156. par.
Getaufft sind	613. kinder, als 306. söhne, vnd 307. töchter.
Verstorben sind	in der stad vnd vor den Pirnischen Thor 846. personen, als, 423. manns- vnd 423. weibspersonen: darunter 467. junge, vnd 379. alte, neben 8. tod gebornen kindern, so alle mit schülern begraben: item, 489. personen, so in der stille beygesezt worden. Summa 1335. Item vorn Willßdörffer Thor 244. zu Alten Dreßden 318. Summa suaru 1897. personen. l _{357r}

Anno 1638.

Communicanten	243. in der churfürstlichen sächsischen schloßkirchen. 14.263 in der Creützkirchen. 12.238. in Vnser Lieben Frauen. 26744. [summa]
Copuliret sind	205. par.
Getaufft sind	550. kinder, als 287. söhne, vnd 263. töchter.
Verstorben sind	in der stad vnd vorn Pirnischen Thor 313. personen, als, 151. manns- vnd 162. weibs personen, darunter 181. junge, vnd 132. alte vnd erwachsene, neben 13. tod gebornen kinder gerechnet worden, als, 4. söhne vnd 9. töchterlein. Item, 162. personen vorn Willischen Thor, zu Sankt Annen vnd im lazareth. 56. personen zu Alten Dreßden. Thut in einer summa 531. personen. l _{357v}

Anno 1639.

Communicanten	314. in der churfürstlichen sächsischen schloßkirchen. 16.130. in der Kirchen zum Heiligen Creütz. 12.258. in Vnser Lieben Frauenkirchen. 28702. [summa]
---------------	---

Copulirt sind 122. par, vnter welchen 5. par in der churfürstlichen kirchen.
 Getauft sind 602. kinder, als, 302. söhne vnd 300. töchter, darunter 4. kinder, als 2. söhne vnd 2. töchter in der schloßkirchen.
 Verstorben sind 724. personen in der stad vnd vorn Pirnischen Thore, als 343. manns- vnd 381. weibspersonen, darunter 241. junge, vnd 483. alte vnd erwachsene, neben 8. todgeborenen kindern, als 7. söhne vnd 1. tochter gerechnet worden.
 Item 918. personen vorn Willischen Thor zu Sankt Anne vnd lazareth, vnd 203. personen zu Alten Dreßden.
 Summa der verstorbenen 1845. personen. l_{358r}

Anno 1640.

Communicanten. 296. in der churfürstlichen sächsischen schloßkirchen.
 14.653 in der Creützkirche.
 11.083 in Vnser Lieben Frauen Kirche
 26.032. [summa]
 Copuliret sind 192. par.
 Getauft sind 451. kinder, als, 238. söhne, vnd 213. töchter.
 Verstorben sind 415. personen in der stad vnd vorn Pirnischen Thor, als 190. mannes- vnd 225. weibspersonen: darunter 184. junge, vnd 231. alte vnd erwachse, neben 7. todgeborenen kindern, als 3. söhnlein vnd 4. töchter gerechnet worden.
 Item 136. personen vorn Willischen Thor zu Sankt Annen: 222. personen im lazareth: 162. personen zu Alten Dreßden.
 Summa 935. personen. l_{358v}

Anno 1641.

Communicanten 285. in der schloßkirchen.
 14.262. in der Creützkirchen.
 11.115. in der Frauenkirchen.
 25.662. [summa]²¹¹
 Copuliret sind 144. par. vnter welchen 5. par von dem hoffministerio.
 Getauft sind 509. kinder, als, 267. söhne, vnd 242. töchter, vnter welchen 3. söhne vnd 4. töchter von dem hoffministerio.
 Verstorben sind 280. personen in der stad vnd vorn Pirnischen Thor, als 151. mannes- vnd 129. weibspersonen, darunter 130. junge vnd 150. alte vnd erwachsene, neben 7. todgeborenen kindern, als ein söhnlein vnd 5. töchterlein. 91. personen zu Sankt Annen. 92. personen im lazareth. 62. personen zu Alten Dreßden.
 Summa, 525. personen. l_{359r}

Anno 1642.

Communicanten 298. in der schloßkirchen.
 15.220. in der Creützkirchen.
 11.729. zu Vnser Lieben Frauen.
 27247. [summa]
 Copulirt sind 155. par, vnter welchen 8. par von dem hoffministerio.
 Getauft sind 514. kinder, als, 264. söhne vnd 250. töchter, vnter welchen 2. söhnlein vnd 1. töchterlein von dem hoffministerio.

Verstorben sind 272. personen in der stad vnd vorn Pirnischen Thor als 147. manns- vnd 125. weibspersonen, darunter 135. junge, vnd 137. alte vnd erwachsene, neben 16. tod zur weltgebornen kindern, als 10. söhnlein vnd 6. töchterlein.
Item, 78. personen zu S<ankt> Annen.
158. personen im lazareth.
93. personen zu Alten Dreßden
Sum<m>a 601. personen. l_{359v}

Anno 1643.

Communicanten 174. in der schloßkirchen
15956. in der Creüzk<irchen>
12590. in der Fr<auen> K<irchen>
28720. [summa]
Copuliret sind 137. par, vnter denen 6 par vom hoffmin<isterio>.
Getaufft sind 623. kinder, als, 310. söhne, 313. töchter, vnter welchen 3. söhne vnd 3. töchter von dem hoffministerio.
Verstorben sind 467. persone<n> in der stad vnd vor dem Pirnische<n> Tohr, als, 244. manns- vnd 223. weibspersonen<n>, darunter 274. junge, vnd 193. alte, neben 10. todgeborne kinder, als 7. söhnlein vnd 3. töchterlein.
Item 177. persone<n> zu S<ankt> Anne<n>. 249. im lazareth. 148. zu Alt Dreßden.
Sum<m>a 1041. persone<n>. l_{360r}

Anno 1644.

Communicanten 245. in der schloßkirchen.
15.364. in der Creüzkirchen.
12.068. in der Fr<auen> Kirch<en>.
27.677. [summa]
Copuliret sind 128. par, darunter 8. par vom hoffministerio.
Getaufft sind 561. als 288. söhne, 273. töchter. darunter 2. söhne vnd 3. töchter von dem hoffministerio.
Verstorben sind 275. personen in der festung, vnd vorm Pirnischen Thor. als 135. mannes- vnd 140. weibspersonen: darunter 151. junge, vnd 124. alte vnd erwachßene, neben 17. todgebornen kindern als 11. söhnlein vnd 6. töchterlein.
Item 76. personen, zu S<ankt> Annen,
82. personen im lazareth
56. personen zu Alten Dreßden.
Summa 489. personen. l_{360v}

Anonymus Anno 1645.

Communicanten 149. in der schloßkirchen
15526. in der Creüzkirchen
11927. in der Frauen Kirchen
27602. [summa]
Copuliret sind 118. par. vnter denen 1. par vom hoffministerio
Getaufft sind 497. kinder, als 249 söhne vnd 248. töchter
Verstorben sind. 339. personen in der stadt vnd vorm Pirnischen Thore. alß 177 manns, vnd 162 weibes personen, darunter 174 junge vnd 165. alte vnd erwachsene, neben 16 todgebornen kindern alß 9. söhnlein vnd 7. töchterlein.
76. personen zu S<ankt> Annen.
65 personen in lazareth.
52 personen zu Alten Dreßden.
Summa 532. personen <etc.> l_{361r}

Anno 1.6.46.

Communicanten	238. in der schloßkirchen. 15490. in der Creützkirchen. 12268. in der Frauen Kirchen. 27996. [summa]
Copuliret sind	134. par. vnter denen 5. par vom hoffministerio
Getaufft sind.	512. kinder, alß 268. söhne vnd 244. töchter vnter welchen 1 sohn vnd 4 töchter vom hoffministeri{o}
Verstorben sind	307. personen in der stad vnd vorm Pirnischen Thore, alß 150. manns vnd 157. weibes personen, darunter 177. junge vnd 130 alte vnd erwachsene, neben 18. todgeborenen kindern, als 9. söhnlein vnd 9 töchterlein 84 personen zu S<ankt> Annen 32 personen in lazareth 58. personen zu Alten Dreßden Summa 481. in allen verstorben <etc.>
N<ota> b<ene>	Es sind auch vnter den getaufften kindern 4 vnehliche alß 1 sohn vnd 3 töchter getaufft worden. l _{361v}

Anno 1647.

Communicanten.	182. in der schloßkirchen 15185. in der Creützkirchen 11951. in der Frauen Kirchen 4569. zu S<ankt> Annen 4732. zu Alten Dreßden 36619. [summa]
Copuliret sind	109. par. vnter denen 3. par vom hoffministerio 16. par zu S<ankt> Annen 23. par zu Alten Dreßden. 148. [summa]
Getaufft sind	477. zu Neü Dreßden alß 250. söhne vnd 227. töchter, darunter 4 söhne vnd 3 töchter vom hoffministerio 85. zu Alten Dreßen alß 49 söhne vnd 36 töchter 93. zu S<ankt> Annen alß 44 söhne vnd 49 töchter 655. [summa]
Verstorben sind.	317. personen, in der stad vnd vorm Pirnischen Thore, alß 169. manns vnd 148. weibes personen darunter 183. junge vnd 134 alte vnd erwachsene, neben 22 todtgeborenen kindern, alß 12 söhnlein, vnd 10. töchterlein 68. personen zu S<ankt> Annen 19. personen in lazareth 67. personen zu Alten Dreßden. Summa 471. personen.
{Nota} b<ene>	Es sind auch vnter den getaufften kindern 4 vnehliche gewesen, alß 2 söhne vnd 2 töchter. l _{362r}

cLAnno 1648.

Communicanten	150. in der schloßkirchen. 15898. in der Creützkirchen. 11666. in Vnser Lieben Frauenkirchen. 5172. zu Alten Dreßden. 37.097. [summa]
Copulirt sind	139. par in der stad: darunter 6. par vom hoffministerio. 28. par zu S<ankt> Annen. 23. par zu Alten Dreßden. 190. par [summa]

- Getaufft sind 481. kinder: als 234. söhne, vnd 247. töchter: 2. darunter vom hoffministerio.
104. kinder, als 51. söhn vnd 53. töchter zu S<ankt> Annen
129. kinder zu Alten Dreßden, als 61. söhne vnd 68. töchter.
sum<ma> 714. kind<er>.
- Verstorben sind 394. personen in der stad vnd vor dem Pirnischen Thor, als 200. manns vnd
149. weibspersonen, darunter 234. junge, 160. alte vnd erwachsene, neben
24. todebornen kindern, als 14. söhnlein vnd 10. töchterlein.
102. personen zu S<ankt> Annen.
7. personen im lazareth.
103. personen zu Alten Dreßden.
Sum<ma>a 606. personen.
- Vnter den getauften kindern sind 9. vneheliche gewesen, 4. söhne vnd 5. töchter. l_{362v}

Anonymus Anno 1649.

- Communicanten 203. in der schloßkirchen
15185. in der Creutzkirchen
12735. in der Frauenkirchen
4820. zu S<ankt> Annen
5200 zu Alten Dreßden.
39198. [summa]
- Copuliret sind 140 par in der stat vnter denen 3 par vom hoffminist<erio>
22 par zu S<ankt> Annen
17 par zu Alten Dreßden
179. par. [summa]
- Getaufft sind. 451. kinder in der Creützkirchen, alß 226. söhne vnd 225. töchter darunter
1. töchterlin vom hoffministerio.
92 kinder zu S<ankt> Annen, alß 43. söhne vnd 49. töchter
121. kinder zu Alten Dreßden alß 50 söhne vnd 71. töchter.
664. [summa]
- Verstorben sind. 398. personen in der stad vnd vorm Pirnischen Thore, alß 211. manns vnd 87. weibes
personen, darunter 240 junge vnd 148 alte vnd erwachsene, neben 22 todebornen
kindern, alß 13 söhnlein vnd 9. töchterlein.
92 personen zu S<ankt> Annen, alß 40 alte vnd 52 kinder darunter 3. vngetauffte töchter
19. personen in lazareth
88. personen zu Alten Dreßden, manns vnd weibes personen vnd 50 kinder darunter
3. vngetauffte töcht<er>
Summa 597. in allen
- {N<ota> b<ene> U}nter den getauften kindern, sind in der vnehe 4 söhne vnd 1 tochter gewesen. l_{363r}

Anonymus Anno 1650.

- Communicanten 256 in der schloßkirchen.
16423 in der Creutzkirchen.
12308 in der Frauen Kirchen
424 zu S<ankt> Johannis an den böhmischen exulanten.
4931 zu S<ankt> Annen.
5246 zu Alten Dreßden.
33588. [summa]
- Copuliret sind 158 paar copuliret in d<er> stadt darunter 7 paar vom hofminist<erio>
20 paar zu S<ankt> Annen.
19 paar zu Alten Dreßden
197. paar. [summa]

Getaufft sind	518 kind⟨er⟩ getaufft, alß 240 söhne vnd 278 töchter, darunter 1. sohn vnd 3 töchter vom hoffministerio. 117 kind⟨er⟩ zu S⟨ankt⟩ Annen, alß 56 söhne, und 61. töchter. 117 kind⟨er⟩ zu Alten Dreßden, alß 52 söhne, v⟨nd⟩ 65 töchte{r} 752 kinder getaufft.
Verstorben sind	324 personen in der stadt vnd vom Pirmischen Thore verstorben, alß 155 manns, und 169 weibes personen, darunter 178 junge, und 146 alte und erwachsene, neben 22 todtgebornen kindern, alß 9 söhnl⟨ein⟩ vnd 13 töchterlein gerechnet worden. 82 personen zu S⟨ankt⟩ Annen. 13. personen in lazareth. 75 personen zu Alten Dreßden. 494. personen in allen verstorben.
N⟨ota⟩ b⟨ene⟩	Vnter den getaufften kind⟨er⟩n, sind in d⟨er⟩ un-ehe 6 söhne vnd 5 töchter gewesen. l _{363v}

Anno 1651.

Com⟨m⟩unicanten.	244 in der schloßkirchen. 17095 in der Creutzkirchen. 12578 in der Frauen Kirchen. 647 zu S⟨ankt⟩ Johannis. 4013 zu S⟨ankt⟩ Annen. 5196. zu Alten Dreßden. 39773. [summa]
Copuliret sind	141 paar, darunter 5 paar vom hoffministerio. 33 paar zu S⟨ankt⟩ Annen. 25. paar zu Alten Dreßden. 199 paar. [summa]
Getaufft sind	513 kinder in Neü Dreßden, alß 256 söhne, und 257. töchter, darunter 1 junges h⟨err⟩lein vnd fräulein vom hoffministerio. 100 kinder zu S⟨ankt⟩ Annen, alß 53 söhne, v⟨nd⟩ 47 töchter. 100 kind⟨er⟩ zu Alten Dreßden, alß 51 söhne, v⟨nd⟩ 49. töchter. 713 kinder getaufft.
Verstorben sind	345 personen in d⟨er⟩ stadt v⟨nd⟩ vom Pirmischen Thore verstorben, alß 175 man⟨n⟩s, v⟨nd⟩ 170 weibesperonen, darunter 190 junge, und 155 alte v⟨nd⟩ erwachsene, neben 21 todtgebornen kind⟨er⟩n, alß 16. söhne v⟨nd⟩ 5. töchter 92 personen zu S⟨ankt⟩ Annen. 9 personen in lazareth. 65 personen zu Alten Dreßden. 511. personen in allen verstorben.
N⟨ota⟩ b⟨ene⟩	Unter den getaufft⟨en⟩ kind⟨er⟩n sind in der un-ehe 1 sohn und 6 töchter gewesen. l _{364r}

Anno 1652.

Com⟨m⟩unicanten.	388 in der schloßkirchen 17548 in der Creutzkirchen. 12647 in der Frauenkirchen. 683 zu S⟨ankt⟩ Johan⟨nis⟩ an den exulanten. 3934 zu S⟨ankt⟩ Annen. 5190 zu Alten Dreßden. 40389 com⟨municanten⟩ [summa]
Copuliret sind	159 paar, darunter 12 paar vom hoffministerio. 23 paar zu S⟨ankt⟩ Annen. 24 paar zu Alten Dreßden. 206. paar. [summa]

- Getaufft sind 528 kind⟨er⟩, alß 256 söhne, und 272 töchter, darunter 4 söhne und 1. tochter vom hoffministerio getaufft
 108 kind⟨er⟩ zu S⟨ankt⟩ Annen, alß 66 söhne, und 42 töchter.
 96 kind⟨er⟩ zu Altendreßden, alß 47 söhne, v⟨nd⟩ 49 töchter.
 732. kind⟨er⟩ getaufft. [summa]
- Verstorben sind 298 personen in d⟨er⟩ stadt und vorn Pirmischen Thore, als 148 man⟨n⟩s und 150 weibes personen, darunter 150 junge, und 148 alte und erwachsene, mit 15 todtgebohrnen alß 9 söhnlein und 6 töchterlein
 75 personen zu S⟨ankt⟩ Annen.
 14 personen in lazareth.
 63 personen zu Alten Dreßden.
 450 personen verstorben. [summa]
- Unter denen getaufften kindern sind in d⟨er⟩ un-ehe gewesen 7 söhne und 3 töchter. l_{364v}

Anno 1653.

- Com⟨m⟩unicanten 393 in der schloßkirchen.
 17717 zum H⟨eiligen⟩ Creutz.
 12450 zu Unser Lieben Frauen.
 760. vorn Pirmischen Thore zu S⟨ankt⟩ Johannis.
 4197 zu S⟨ankt⟩ Annen.
 5407 zu Alten Dreßden.
 40924 com⟨m⟩unicanten [summa]
- Copuliret sind 155 paar darunter 8. paar vom hoffministerio.
 19 paar zu S⟨ankt⟩ Annen.
 19 paar zu Alten Dreßden.
 193. paar copuliret. [summa]
- Getaufft sind 497 kind⟨er⟩ getaufft, alß 241 söhne und 256 töchter, unter welchen 3 söhne und 1. tochter vom hoffministerio.
 80 kind⟨er⟩ zu S⟨ankt⟩ Annen, alß 45 söhne, und 35 töchter.
 96 kinder zu Alten Dreßden, alß 45 söhne v⟨nd⟩ 51. töchter.
 673 kind⟨er⟩ getaufft. [summa]
- Verstorben sind 373 personen in der stadt v⟨nd⟩ vorn Pirmischen Thore, alß 180 manns personen an 50 männern, 10 jungen gesellen 120 söhnlein, und 193 weibes personen, an 65 weibern, 17 jungfrauen, 111. töchterlein, unter solchen allen sind 142 alte und erwachsene, und 231 junge als kind⟨er⟩, unter welchen 18 todtgeborne, alß 9 söhnlein und 9 töchterlein gewesen.
 73 personen zu S⟨ankt⟩ Annen.
 9 personen in lazareth.
 80 personen zu Altendreßden.
 535. in allen verstorben
- Unter den getaufften kind⟨er⟩n sind in d⟨er⟩ un-ehe gewesen 5 söhne v⟨nd⟩ 1. tochter. l_{365r}

Anno 1654.

- Com⟨m⟩unicanten 145 in der schloßkirchen.
 18139 in der Creutzkirchen.
 12936 in der Frauen Kirchen.
 3924 zu S⟨ankt⟩ Annen.
 5849 zu Alten Dreßden.
 796 vorn Pirmischen Thore zu S⟨ankt⟩ Johan⟨nis⟩.
 41789²¹². com⟨m⟩unicanten [summa]

- Copuliret sind 152 paar, darunter 6 paar vom hoffministerio.
 19 paar zu S<ankt> Annen.
 23 paar zu Alten Dreßden.
 194 paar copuliret. [summa]
- Getaufft sind 500 kind<er>, alß 258 söhne und 242 töchter,
 unter welchen 1 tochter vom hoffministerio getaufft worden
 104 kind<er> zu S<ankt> Annen, alß 55 söhne und 49 töchter.
 87. kind<er> zu Alten Dreßden, alß 37. söhne v<nd> 50 töchter
 691 kind<er> getaufft.
- Verstorben sind 353 personen in d<er> stadt und vorn Pirmischen Thore, alß 153 manns und
 200 weibes personen, darunter 169 alte und erwachsene und 184 junge, unter wel-
 chen 26 todtgebohrne, alß 14 söhnlein und 12 t<öchterlein>
 105 personen zu S<ankt> Annen.
 13 personen in lazareth.
 87 personen zu Alten Dreßden.
 558 in allen verstorben.
- Unter den getaufften kind<er>n sind in der un-ehe gewesen 7 söhne und 1 tochter. l_{365v}

Anno 1655.

- Com<m>unicanten.235 in der schloßkirchen.
 18154 in der Creutzkirchen.
 11808 in der Frauen Kirchen.
 817 vorn Pirmischen Thore zu S<ankt> Johan<nis>.
 3588 zu S<ankt> Annen.
 77 zu S<ankt> Bartholomei.
 5574 zu Alten Dreßden.
 40253. [summa]
- Copuliret sind. 130 paar, darunter 6 paar vom hoffministerio.
 24 paar zu S<ankt> Annen.
 26 paar zu Alten Dreßden.
 180. paar. [summa]
- Getaufft sind 522 kind<er>, alß 283. söhne und 239 töchter,
 unter welchen 1. sohn und 1 tochter vom hoffministerio.
 115 kind<er> zu S<ankt> Annen, alß 49 söhne und 56. töchter.
 98 kind<er> zu Alten Dreßden, alß 56 söhne, und 42 töchter.
 725. [summa]
- Verstorben sind. 359 personen in der stadt und vorn Pirmischen Thore alß 197 manns und 162 weibes
 personen, darunter 177 junge und 182 alte und erwachsene, unter welchen auch
 20. todtgebohrne, alß 13. söhnlein und 7 töchterlein
 86 personen zu S<ankt> Annen.
 13. personen in lazareth.
 67 personen zu Alten Dreßden.
 525. personen in allen verstorben. l_{366r}

Anno 1656.

- Com<m>unicanten.273 in der schloßkirchen.
 19265 in d<er> Creutzkirchen.
 13191 zu Unser L<ieben> Frauen.
 837 vorn Pirmischen Thore zu S<ankt> Johannis.
 3677 zu S<ankt> Annen.
 5843 zu Alten Dreßden.
 43086. [summa]

- Copuliret sind 89 paar, darunter 12 paar vom hoffministerio.
70 paar in d⟨er⟩ Frauen Kirchen.
29 paar zu S⟨ankt⟩ Annen.
24 paar zu Alten Dreßden.
212 paar. [summa]
- Getaufft sind 504 kinder, alß 237 söhne und 267 töchter, unter welche{n} 1. mohr vom hoffministerio getaufft.
108 kind⟨er⟩ zu S⟨ankt⟩ Annen, alß 45 söhne, und 63 töchter.
96 kind⟨er⟩ zu Alten Dreßden, alß 47. söhne v⟨nd⟩ 49 töchter.
708. [summa]
- Verstorben sind 396 personen in der stadt und vorn Pirmischen Thor{e,} alß 197 manns, und 199 weibesperonen, darunt{er} 173 alte und erwachsene, und 222 junge als kin{der,} unter welchen 20 todtgebohne, alß 9 söhnlein un{d} 11. töchterlein gewesen.
90 personen zu S⟨ankt⟩ Annen.
11 personen in lazareth.
63 personen zu Alten Dreßden.
560 personen in allen verstorben. l_{366v}

[1657–1666 Fehlstelle]

Anonymus Anno 1667.

- Communicanten. 535. in der churfürstlichen schloß kirchen.
22313. zum Heyligen Creutze,
12117. zur Lieben Frauen,
4893. in der Kirche zu S⟨ankt⟩ Annen,
1111. zu S⟨ankt⟩ Johannis an der böhmischen gemeine,
87. zu S⟨ankt⟩ Jacob
67. zu S⟨ankt⟩ Bartholomæi v⟨nd⟩ im lazareth.
6202. zu Alten Dreßden zum H⟨eiligen⟩ Drey Königen,
47325. [summa]
247. p⟨aar⟩ getraute,
754. getauffte, «380. söhne v⟨nd⟩ 348. töchter» darbey 26 vnehliche,
823. begraben, als 133 ehemänner, 96. eheweiber, 35. wittwer, 105. wittwen,
49. junggesellen, 31. jungfrauen, 374 kinder, 200. söhne, 174. töchter, darunter 34. todt zur weltgebohne, als 18. söhne vnd 16. töchter <etc.> l_{367r}

Anno. 1668.

- Communicanten. 624. in der churfürstlichen schloskirchen,
23015. in der Kirchen zum H⟨eiligen⟩ Creutze,
12223. in der Kirchen zur Lieben Frauen,
4766. in der Kirchen zu S⟨ankt⟩ Annen,
1166. zu S⟨ankt⟩ Johannis an d⟨er⟩ böhmischen gemeine,
109. zu S⟨ankt⟩ Jacob.
72. zu S⟨ankt⟩ Bartholomei,
6428. zu Alt⟨en⟩ Dreßden,
48403. [summa]
- Copuliret, sind 17. paar vom hoff ministerio.
56. zum H⟨eiligen⟩ Creutze,
94. paar zur Lieben Frauen,
34. zu S⟨ankt⟩ Annen,
8. paar zu S⟨ankt⟩ Johannis an der böhmischen gemeine,
28. paar zu Alten Dreßden,
237. [summa]
- Getauffte. 739. als 355. söhne, 363. töchter, darbey 21. vnehliche,

Verstorben sind, 703. als 103. ehemänner, 86. eheweiber, 32 wittwer, 88. wittwen, 24. junggesellen, 23. jungfrauen, 347. kinder, als 190. sohne, 157. töchter, darunter 40. todt zur welt geb·orne als 24. sohne, v·nd 16. töchter <etc.> l_{367v}

Anno. 1669.

Communicanten. 564. in der churfürstlichen schloß kirchen,
23287. zum Heiligen Creutze,
12213. in der Kirchen zur Lieben Frauen,
5098. in der Kirchen zu Sankt Annen,
1030. zu Sankt Johannis an d·er bohmischen gemeine,
84. zu Sankt Jacob. v·nd 70. zu Sankt Bartholomei,
6425. zu Alten Dreßden,
48765. [summa]
215. paar copulirt,
833. kinder getaufft, als 422. söhne, v·nd 386. töchter,
794. gestorben,

Anno 1670.

251. paar getraut,
804 kinder getaufft, als 393. söhne v·nd
376. töchter.
776. gestorben,
50121. communica[n]ten,

Anno 1671.

262. paar getraut,
844. kinder [getaufft], als 406. söhne v·nd
378. töcht·er 30. vnehl·iche
743. gestorben,
51500. communicanten,

Anno 1672.

275. paar getraut,
856. [kinder] getaufft, als 454. sohne, v·nd
390. töchter, 22. vnehelige,
909. gestorben,
51650. communicanten, l_{368r}

Anno 1673.

252. paar getraut,
891. kinder getaufft, als 438. söhne,
425. töchter, 28. unehl·iche
909. gestorben,
52483. com·m·unicanten

Anno 1674.

256. paar getraut,
887. kinder getaufft als 479. söhne vnd
387. töchter, v·nd 21. unehl·iche
846. gestorben
52636. com·m·unicanten

Anno 1675.

257. paar getraut,
920. kinder getaufft, als 443. söhne, v·nd
451. töchter, 26. vnehl·iche
947. gestorben,
53179. com·m·unicanten,

Anno 1676.

260. paar getraut,
895. kinder getaufft, als 442. söhne, v·nd
424. töchter, 29. unehl·iche
1284. gestorben,
51164. com·m·unicanten,

Anno 1677.

322. paar getraut,
988. kinder getaufft, als 463. söhne, und
484. töchter, 41. unehl·iche
887. gestorben,
53079. com·m·unicanten,

Anno 1678.

304. paar getraut,
1028. kinder getaufft, als 476. söhne, v·nd
510. töchter, 12. unehl·iche
1020. gestorben,
53510. com·m·unicanten,

Anno 1679.

308. paar getraut,
1063. kinder getaufft, als 513. söhne, und
517. töchter, 33. unehl·iche
975. gestorben,
55296. com·m·unicanten, l_{368v}

Anno. 1680.		Anno. 1681.	
247	paar getraut,	com<m>unica[n]ten 45244.	
883.	kinder getauft, als 445. söhne, vnd 409. töchter, 29. unehliche>	531.	paar getraut,
6414.	gestorben,	791.	kinder getauft, als, 378. söhne, v<nd> 389. töchter, 24 unehliche> ²¹³
56116.	com<m>unica<n>t<en>.	753.	gestorben <etc.> _{369r}
Gestorben, an der infection, alß,			
883.	in der vestung Neu-Dreßden,		
1934.	vorn Pirmischen Thor, <N.-D.>		Anno. 1682.
841.	vorn Wilßdorffer Thor, <N.-D.>		
3.	zu S<ank>t Jacob. <N.-D.>	51512.	com<m>unicanten,
1131.	im lazareth,	386.	paar getraut,
1622.	zu Alten Dreßden,	1137.	kinder getauft als 582. söhne v<nd> 555. töchter
Vnd sind inficirte gewesen:		1023.	gestorben,
1303.	erwachsene man<n>es		
2133.	<erwachsene> weibes personen, vnd		
1667	kinder <etc.>		
sum<m>a	5103.		
Anno. 1683.		Anno. 1684.	
52493.	com<m>unicanten.	48855.	com<m>unicanten.
256.	paar getraut,	270	paar getraut.
1201.	kinder getauft als 568. söhne, v<nd> 566. töchter	1039.	kinder getauft als 471. söhne, v<nd> 517. töchter
1200.	gestorben,	1154.	gestorben,
Anno. 1685.		Anno. 1686.	
50931.	com<m>unicanten.	53754.	com<m>unicanten.
273.	paar getraut,	244.	paar getraut,
984.	kinder getauft, als 472. söhne, v<nd> 474. töchter	1020.	kinder getauft, als 509 söhne, v<nd> 469. töchter.
937.	gestorben, _{369v}	11.99.	gestorben,
Anno. 1687.		Anno. 1688.	
49040.	com<m>unicanten,	54868	com<m>unicanten,
285.	paar getraut,	getraut	274. paar.
1078.	[kinder] getauft, als 528 söhne v<nd> 512. töchter.	1062.	kinder getauft als 514. söhne, v<nd> 496. tochter,
927.	gestorben,	1011.	gestorben,
Anno. 1689.		Anno. 1690.	
55284.	com<m>unicanten,	57130	com<m>unicanten,
244.	paar getraut,	370.	paar getraut,
1022.	kinder getauft als 504. söhne, v<nd> 465. tochter,	1002	kinder getauft als 474. söhne, v<nd> 499 tochter,
1163.	gestorb<en>	1200.	gestorben,

213 »378. söhne, v<nd> 389. töchter, 24 unehliche>< korrigiert aus »445 [söhne] v<nd> 409. töchter, 29. u{nehliche}<<.

Anno. 1691.

56629. com<m>unicanten,
306. paar getraut,
1119. kinder getaufft, als 548. söhne, wobey 4. erwachsene weibes personen, 1. morin, v<nd>
2. türcken knaben. 504. töchter,
1166. gestorben <etc.>

Zweites Amtsbuch

Landeskirchenarchiv der Evangelisch-
Lutherischen Landeskirche Sachsens,
Bestand 92, Nr. 2

JAL Im Nahmen der heiligen und hochgelobten dreyfaltigkeit,
bey der churfürstlichen sächsischen schloßkirche zu Dreßden
Register, angefangen im jahre Christi 1660. Anonymus—1710.²¹⁴ ||_{1r}

JBF Register über die communionen
der herren-stands vnd adelichen auch anderer personen,

ANNO 1692.

Nota bene. Das verzeichnüß solcher communionen von anno 1660 biß 1691.
suche droben nach dem register der herrschaftlichen communionen. folio 110.

Festo Circumcisionis Christi communicirten 2 personen, nehmlich der herr obrist lieutenant von Borgk nebst seiner frau gemahlin, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica post festum Circumcisionis Christi communicirten 4 personen, als herr Erhard nebst seiner eheliebsten vnd sohne, vnd denn ein mädgen von hofe, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Festo Epiphaniæ communicirten 2 personen, als seine excellenz der herr geheimte rath vnd appellationsgerichts præäsident von Schönberg, vnd das cammerfräulein von Röderin, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Den 7 januar freitag communicirten 2 personen, als der herr stallmeister Thilo, vnd deßen frau gemahlin, Das amt hielte magister Freießleben alleine.

Dominica 1. post Epiphaniæ communicirten V. personen, als der herr hofrath Rohr, der herr cammerjuncker Küttelinski, die frau cammerdienerin La Croin, der herr Mendel nebst seiner eheliebsten, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica 2. post Epiphaniæ communicirten zwey churfürstliche vnd ein hertzoglicher page, zusamen 3 personen. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica Septuagesimæ communicirten XXI personen als der herr oberstallmeister, deßen frau gemahlin vnd 2 fräulein töchter, der herr geheimte cammersecretarius Beyer, die frau obrist wachmeisterin. von Haugwitz, nebst ihrer adeligen jungfraw, 10 mädgen von ihrer hoheiten, samt der bettfrau, zwey churfürstlichen pagen vnd ein churfürstlicher laqvey, Das amt hielten beyde hofprediger.

Mittwoch den 27 januar communicirte ihrer hoheiten der churfürstlichen frau wittbe cammermädgen die mohrin Charlotte, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Eodem ward ihrer excellenz dem herrn cammer-rath Senff vnd deßen frau gemahlin zu hause das abendmahl gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica Sexagesimæ communicirten 2 personen, als die mohrin frau Isabelle vnd ein mädgen vom fräulein Haxthausen, Das amt hielte der hofprediger Freießleben.

Festo Purificationis communicirten VI personen, nehmlich der herr hofconditor Pape samt 3 söhnen, seiner frau vnd einen mädgen, Das amt hielte magister Freießleben etc.

[Latus] 50. ||_v

Den 12 februar freitag post Estomihi ward der jungfraw Colditzin durch den hofprediger Freießleben das heilige abendmahl in der sacristey gereicht.

Dominica Remiscere com^municirten VII. personen, als der h^er secretari^{us} Landsberger mit seiner fr^{au} liebsten, dann drey churfürstliche vnd zwey hertzogliche pagen, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica Oculi com^municirten VI personen, als die fr^{au} obriste Courtin nebst ihrer adeligen jungf^er, eine adelige jungf^er bey dem h^er^m geheimten rath von Hünike, der churfürstliche pagenhofmeister, vnd d^er hofprediger Freiebleben nebst seiner frauen. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica Lætare com^municirten XXVI personen, als der h^er geheimte kriegsrath Bose, samt fr^{au} gemahlin vnd 3 fräulein, der h^er cam^merjuncker Osterhausen, d^er h^er cornet Pflug, monsieur Ziegler, h^er doctor Gast selb vierdt, die fr^{au} doctor Geyerin, die 3 jungf^er Luciusin, der h^er bettmeister selb 7, der h^er Starck aus dem marschall amt, der h^er geheimte registrator Starck, vnd der h^er hofkirchner, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica Judica com^municirten XXVI personen, als s^ein^e excellenz der h^er geheimte rath von Knoche, nebst fr^{au} gemahlin, fräul^ein schwester «einer adeligen jungf^er» vnd jungen herren, wie auch deßen h^er^m bruders sohn, welche beyde letzte das erstemahl com^municirten, der h^er hofmarschall Reubold, der h^er obriste Keßel nebst fr^{au} gemahlin, der h^er cam^merjuncker Haubitz, der h^er cam^merjuncker Spoor nebst zwey dienern, der h^er secretari^{us} Lenthe, die fr^{au} hofpredigerin Greenin selb fünft, der h^er hofprediger Hertzog vnd deßen fr^{au} liebste, fünff churfürstliche pagen, Das amt hielten beyde hofprediger.

D^en 18 martii <freitag> com^municirten der h^er amtshauptmann von Libenau, nebst dero fr^{au} gemahlin vnd fräul^ein tochter, Das amt hielte d^er hofprediger Freiebleben alleine.

D^en 23 martii <mittwoch> post Palmar^{um} com^municirten 3 personen, als die fr^{au} oberhofrichter Pflügin, die fr^{au} stallmeisterin Ratiborskin, vnd die fräul^ein Hilligerin, Das amt hielte der hofprediger Freiebleben alleine.

Am Grünen Donnerstage com^municirten VI personen, als der h^er ober-schencke von Bentz, der h^er baron von Herberstein, die fr^{au} general Neutzschin nebst drey fräulein, Das amt hielte der hofprediger Freiebleben alleine.

Am Charfreytage com^municirten VIII. personen, als d^er h^er baron von Eck, h^er cam^merherr von Reisewitz vnd deßen h^er bruder, fr^{au} geheimte rätin Hoymin nebst fräul^ein tochter, fr^{au} obristwachtmeisterin Haubitzin, dero fräul^ein tochter vnd h^er cam^merdiener Marge, Das amt hielt d^er hofprediger Freiebleben alleine.

Feria II. Paschatos com^municirten X personen, als der h^er stallmeister Bose, deßen fr^{au} gemahlin vnd adelige jungf^er h^er cam^merrath Arnheim vnd deßen fr^{au} gemahlin, fr^{au} von Rechenberg vnd adelige jungf^er h^er proviant verwalter sam^bt fr^{au} liebsten, vnd h^er Elster, musicant, Das amt hielt der hofprediger alleine.

Feria III. Paschatos com^municirte der h^er rittmeister Wehle, Das amt hielt der hofprediger Freiebleben alleine.

Dominica Quasimodogeniti com^municirten XIV personen, als der h^er cäm^merer von Planitz, nebst fr^{au} gemahlin vnd adeligen jungf^er. der h^er cam^merjuncker Reubold, der h^er generalauditeur Kühlewein, der churfürstliche leibpage von Rackenitz, fräul^ein von Reisewitz nebst adeligen jungf^er die fr^{au} doctor Lehmannin nebst jungf^er tochter vnd einer andern jungf^er der h^er müntzgvardain Grater nebst eheliebsten vnd tochter, Das amt hielt der hofprediger Freiebleben alleine.

[Latus] 111 |_{2r}

Am sonntage Qvasimodogeniti ward auch dem h^er^m marschall vo{n} Einsiedel vnd deßen fr^{au} gemahlin durch den hofprediger Freiebleben das h^eilige abendmahl zu hause gereicht.

<Mittwoch> d^en 6 aprilis com^municirte der h^er obriste wachtmeister von Knoche nebst fr^{au} gemahlin, Das amt hielt der hofprediger Freiebleben alleine.

<Freitag> d^en 8 aprilis com^municirten IV. personen, nehml^{ich} der h^er ober-stallmeister von Schleinitz, nebst fr^{au} gemahlin, vnd 2 fräulein töchtern, Das amt hielt der hofprediger Freiebleben alleine.

Dominica Misericordias Domini communicirten IV. personen, als die fräulein von Burstenau, die fräulein von Rackenitz, die frau Kühlewein sambt ihrer jungfeyer tochter, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Den 11. aprilis ward der frau obrist Teuffelin das heilige abendmahl durch den herren oberhofprediger Carpzovium in der sacristey gereicht.

Dominica Jubilate communicirten III. personen, als der herr Schade, cancellist, nebst frau liebsten vnd jungfeyer tochter, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica Rogate communicirten IV. personen, als der herr obrist wachtmeister von Borgk nebst frau liebsten vnd 2 pagen von ihrer hoheiten der churfürstlichen frau wittbe, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Freitag den 29 aprilis communicirten V personen, als die frau hofpredigerin Greenin nebst ihrer jungfeyer tochter, herren informatore vnd beyden söhnen, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica Exaudi communicirten V. personen, als der herr geheimte rath von Schönberg nebst frau liebste, der herr cammerjuncker Kottelinski, vnd herr Mendel nebst seiner eheliebsten, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Feria 1. Pentecostes communicirte der herr geheimte cammer secretarius Beyer, Das amt hielt der hofprediger Freießleben etc.

Feria 2. Pentecostes ward der frau hofconditorin Papin durch den hofprediger Freießleben das heilige abendmahl, in groser schwachheit zu hause gereicht.

Festo Trinitatis communicirten die frau hofrätthin von Schönberg, nebst einen adeligen fräulein vnd sieben churfürstlichen pagen, Das amt hielte der herr hofprediger Hertzog alleine.

Mittwoch post festum Trinitatis communicirte der herr capitain lieutenant von Vitzthumb, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica I. post Trinitatis communicirten VI. personen, als: ihrer durchlaucht hertzog Friedrich Augusti stallmeister von Thilau, nebst frau gemahlin, der herr hofrath Trier nebst frau liebsten, die frau cammerdienerin Lacroin, vnd ein churfürstlicher laqvey, Das amt hielte magister Freießleben alleine.

^{JEH}Dominica II. post Trinitatis communicirten IX. personen als ihr excellenz der herr geheimbde rath von Zinzendorf und deßen frau gemahlin, der herr cammerjuncker von Spohr, sampt 4. seiner bedienten, der herr oberhauptmann von Ziegler, und ein page bey dem herrn oberhofmeister von Werthern, Das amt hielt magister Hertzog allein.

^{JBF}Dominica III. post Trinitatis communicirten IX. personen, als ihre excellenz der herr hofmarschall von Reubold, der herr obrist lieutenant Schöning, samt deßen major, der cornet Pflug, die frau geheimte rätthin von Burckersroda, samt ihren herren sohn vnd fräulein tochter, ein churfürstlicher page, vnd der herr hofkirchner, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

[Latus] 66. 1_{2v}

Dominica IV. post Trinitatis communicirten XXXVI personen, als ihre excellenz der herr geheimte rath baron von Friesen nebst frau gemahlin vnd 2 fräulein der herr amtsauptmann von Libenau nebst frau gemahlin vnd fräulein tochter, der herr cammerjuncker Haubitz, der herr stallmeister Tritschler nebst frau gemahlin vnd fräulein tochter. die frau doctor Geierin, die frau doctor Zieglerin, nebst jungfeyer tochter, die frau doctor Dreyerin, herr doctor Kühn vnd frau liebste, die frau secretarien Linckin vnd ihre jungfeyer tochter, 12 churfürstliche cammermädgen von ihrer hoheiten der churfürstlichen frau wittbe, sambt der wäschfrau, der herr hofconditor Pape nebst 3 söhnen. Das amt hielten beyde hofprediger.

Festo Johannis Baptistæ communicirten X personen, als seine excellenz der herr geheimte rath von Knoche, nebst frau gemahlin, fräulein schwester, adeligen jungfeyer, herren sohn vnd herren vetter, die frau obristwachtmeisterin von Haubitz nebst fräulein tochter, vnd der herr hofprediger Hertzog nebst frau liebsten, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica V. post Trinitatis com^municirten XII personen, als sein^e excellenz^r der h^er geheimte rath von Bose, nebst fr^{au} gemahlin vnd 4 fräulein, der h^er stallmeister von Vitzthum, die fr^{au} obriste Courtin nebst einer adeligen^r jung^fe^r, vnd der h^er d^octor Becker, nebst fr^{au} liebsten vnd jung^fe^r tochter, Das amt hielten beyde hofprediger.

Freitag d^en 1 julii com^municirten ihre excellenz^r der h^er ober-marschall von Haubitz, nebst fr^{au} gemahlin vnd fräulein. Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Festo Visit^{ationis} Mariæ com^municirten V personen, als der h^er obriste Keßel nebst fr^{au} liebsten, vnd der h^er oberhofprediger d^octor Carpzovius nebst fr^{au} liebsten vnd jung^fe^r tochter, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica VI. post Trinitatis com^municirten X personen, nehml^{ich} der h^er ober-käm^merer von Pflug. nebst fr^{au} gemahlin, der h^er Erhard nebst seiner ehefrau vnd sohne, die fr^{au} mohrin Isabella, ein mädgen von hofe, vnd der hofprediger Freießleben nebst seiner frau vnd muhmen der jung^fe^r Schindlerin. Das amt hielten beyde hofprediger.

Freitag d^en 8 julii ward der fr^{au} geheimten rät^{hin} Strauchin durch den h^er^m ober-hofprediger d^octor Carpzovium das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht.

Dominica VII. post Trinitatis com^municirten XXVIII. personen, als ihre excellenz^r der h^er geheimte rath von Hünicke, nebst fr^{au} gemahlin vnd fräulein^r tochter. der h^er ober-stallmeister Schleunitz, nebst fr^{au} gemahlin vnd zwey fräulein, der h^er marschall Einsiedel, nebst fr^{au} gemahlin, die fr^{au} oberhofrichterin Pflügin, die fr^{au} stallmeisterin Ratiborskin, die fräulein^r Hillgerin, eine adelige^r jung^fe^r bey^m h^er^m geheimten rath von Hünicke, der h^er geheimte secretarius^r Lenthe, h^er^r hofmedicus^r d^octor Stempel, nebst fr^{au} liebsten, die fr^{au} d^octor Ganßlandin, die 3 jung^fe^r Luciusin, der h^er^r pagen hofmeister, und der h^er^r bettmeister selb siebend. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica VIII. post Trinitatis com^municirten XIX. personen, als d^er h^er stallmeister Bose nebst fr^{au} gemahlin vnd adeligen^r jung^fe^r, des churfürstlichen^r cam^merh^er^m von Reuswitz fr^{au} gemahlin, fräulein vnd adelige^r jung^fe^r der h^er obriste Starcke nebst fr^{au} liebsten vnd jung^fe^r, die fräulein von Miltitz. fünff churfürstliche^r vnd ein hertzoglicher page, vnd der h^er proviantverwalter Baldauff nebst seiner eheliebsten, Das amt hielten beyde hofprediger.

D^en 20 julii ^{mittwoch} com^municirten der h^er obrist lieutenant Knoche nebst seiner fr^{au} gemahlin, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

[Latus] 126. l^{3r}

Dominica X. post Trinitatis com^municirten XIII. personen, als: der cam^merjuncker von Bomsdorff, der h^er geheimte cam^mersecretarius^r Beyer, der h^er doct^{or} Gast, sam^bt fr^{au} liebsten, 2 jung^fe^r töchtern vnd 1 sohn, zwey churf^{ürst}liche^r pagen, die fräulein^r von Burstenau, vnd der h^er münztgwardain Grader nebst seiner fr^{au} liebsten, vnd jung^fe^r tochter, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica XI. post Trinitatis com^municirten VIII. personen, als: der churfürstliche^r cammerherr Bose, nebst fr^{au} gemahlin, der churfürstliche^r legations-rath von Bose, die fr^{au} baronin von Teuffel, der h^er hofrath Zeche nebst fr^{au} liebsten, der h^er Starcke im marschallamt, vnd deßen h^er bruder, der geheimte registrator. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica XII. post Trinitatis com^municirten XXXII. personen, als der durchlauch^{tig}sten^r churfürstin ober-hofmeister von Werther, der h^er Baron von Reuswitz nebst fr^{au} gemahlin, der h^er rittmeister Wehle, 7 mädgen von der regierenden churfürstin, ingleichen dero cam^merdiener, 2 churfürstliche^r vnd zwey andere pagen, sam^bt ihrem informatore, der h^er general-auditeur Kühlewein selb viert, die fr^{au} d^octor Lehmannin selbst viert, die fr^{au} hofpredigerin Greenin selb viert, der h^er secret^{arius} Landsberger nebst fr^{au} liebsten vnd der h^er Elster, musicant. Das amt hielten beyde hofprediger.

Den 17 augusti ^{mittwoch} ward dem h^er^m cam^merjuncker Zehmen durch den hofprediger Freießleben das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht.

Dom<inica> XIII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IX personen, als der churfürst<liche> cäm<m>erer von Planitz, nebst fr<au> gemahlin vnd einen adel<igen> fräulein, der h<er>r stallmeister Thilo nebst fr<au> gemahlin, das freyherr<liche> fräulein von Rackenitz, vnd h<er>r Schade, cancellist, nebst seiner eheliebsten vnd jung<f>er tochter. Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Domin<ica> XIV. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IV. personen, als ihre excell<enz> der h<er>r geheimte rath graff von Zintzendorff nebst dero fr<au> gemahlin, ein churfürst<licher> vnd ein ander page, Das amt hielte der hofprediger Freießleben allein.

Domin<ica> XV. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten 2 personen, als der h<er>r cam<m>erjuncker Cottelinski vnd cam<m>erjuncker Osterhausen, Das amt hielt d<er> hofprediger Freießleben alleine.

Domin<ica> XVI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten 3 personen, als der h<er>r hofkirchner vnd der h<er>r Mendel samt seiner liebsten, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Domin<ica> XVII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VII. personen, als s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath von Schönberg, der h<er>r cam<m>er-juncker Reubold, zwey churfürst<liche> pagen, ein mädgen von ihrer hoheiten d<er> churfürst<lichen> fr<au> wittbe, vnd die fr<au> secret<arien> Linckin samt ihrer jung<f>er tochter, Das amt hielten beyde hofprediger.

D<en> 9 septemb<ris> ward der fr<au> cam<m>erdienerin Lacroin in schwachheit das h<eilige> abendmahl durch den hofprediger Freießleben zu hause gereicht.

Domin<ica> XIX. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten VIII. personen, als: s<ein>e excell<enz> d<er> h<er>r geheimte rath freyh<err> von Friesen, nebst dero fr<au> gemahlin, fräul<ein> Friesin vnd eine adel<ige> jung<f>er. die fr<au> hoff²¹⁵ räthin von Schönberg nebst einer adel<igen> jung<f>er vnd die fr<au> d<octo>r Zieglerin, nebst ihrer jung<f>er tochter. Das amt hielten beyde hofprediger.

[Latus] 88. l_{3v}

{F}esto Michaëlis com<m>unicirten XII. personen, als der h<er>r ober-cämmerer Pflug nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r obriste Keßel, nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r stallmeister Tritzscher nebst fr<au> gemahlin vnd fräulein tochter, die fr<au> cam<m>erjunckerin Seiffertin, vnd der hofprediger Freießleben nebst seiner frau, der jung<f>er Colditzin vnd jung<f>er Schindlerin. Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin<ica> XIX. post Trinit<atis> com<m>unicirten VI. personen, als der h<er>r cam<m>er-rath Senff, vnd deßen fr<au> gemahlin, die fr<au> d<octo>r Geierin, vnd der h<er>r hofconditor Pape nebst seinen sohn vnd einen mädgen. Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Domin<ica> XX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XIV. personen, als der h<er>r hofrath Reubold, der h<er>r capitain lieutenant Vitzthum, der h<er>r ober hofprediger d<octo>r Carpzov, nebst fr<au> liebsten vnd jung<f>er tochter, der h<er>r hofrath Trier, nebst fr<au> liebsten, der h<er>r ho{fp}rediger Hertzog nebst fr<au> liebsten, h<er>r d<octo>r Becker nebst fr<au> liebsten vnd jung<f>er tochter, vnd die fr<au> d<octo>r Ganzlandin, «vnd der junge h<er>r Green.» Das amt hielten beyde hofprediger.

J_{EH}Den 14. oct<obris> ward dem h<er>m stallmeister von Vitzthumb durch den hofeprediger Herzogen das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht.

J_{BF}Dom<inica> XXI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten 2 personen, die fr<au> obriste Courtin, nebst einen adel<igen> fräulein, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Domin<ica> XXII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VIII. personen, als der h<er>r geheimte rath baron von Hünicke, nebst fr<au> gemahlin, fräul<ein> tochter vnd adel<igen> jungfer. der h<er>r geheimte ra{ht Frie[?]}sen nebst fr<au> gemahlin vnd drey fräulein. der h<er>r stallmeister Bose, nebst fr<au> g{ema}hlin vnd adel<igen> jungfer, die fr<au> obristwachtmeister Haubitzin nebst fräul<ein> tochter, der cam<m>erjuncker Haubitz, cornet Pflug vnd ein churfürst<licher> laqvey, Das amt hielt d<er> hofprediger Freießleben allein.

J_{EH}D<omini>ca XXIII. p<ost> Trinit<atis> ward dem h<err>n gegenhändler und ober-cammerjuncker vo<n> Spohren nebenst 6. seiner bediente<n> durch den hofeprediger Herzogen das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht.

JBF<Mittwoch> d<en> 2 nov<embris> com<m>unicirten VIII. personen, als s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath von Knoche nebst fr<au> gemahlin 2 jungen herren vnd einer adel<igen> j<ung>f<er>, dann der h<er>r amthauptmann von Libenau nebst fr<au> gemahlin vnd fräul<ein> tochter, Das amt hielten beyde hofprediger.

<Freitag> d<en> 4. nov<embris> ward dem churfürst<lichen> ober-schencken von Bentzig das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Domin<ica> XXIV. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XL. personen, als der h<er>r oberstallmeister von Schleinitz nebst fr<au> gemahlin vnd 2 fräulein, der h<er>r obriste Starcke nebst seiner eheliebsten, der cornet Pflug, der h<er>r geheimte secretari<us> Lenthe, h<er>r d<octor> Stempel nebst fr<au> liebsten, der h<er>r bettmeister selb siebend, XII. mädgen von ihrer hoheiten der churfürst<lichen> fr<au> wittbe, nebst der wäschfrau, die 3 j<ung>f<er> Luciusin, h<er>r m<agister> Heyder, mons<ieur> Green, der junge Pape, vnd vier churfürst<liche> pagen. Das amt hielten beyde hofprediger.

[Latus] 109. l_{4r}

Domin<ica> XXV. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten V personen, als: s<ein>e excell<enz> der h<er>r hofmarschall von Reubold, die fr<au> hofpredigerin Greenin, der {h<er>r} proviant-verwalter nebst fr<au> liebsten, vnd ein page. Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Domin<ica> XXVI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XX personen, als d<er> baron von Eck, die fr<au> ober-hofrichterin Pflügin, fr<au> stallmeisterin Ratiborskin, fräul<ein> Hillgerin, h<er>r geheimte cam<m>ersecret<arius> Beyer, h<er>r pagenhofmeister, h<er>r Starcke im marschallamt, h<er>r d<octor> Kühn, nebst fr<au> liebsten vnd fr<au> d<octor> Dreyerin, h<er>r münzguardien nebst fr<au> liebsten vnd j<ung>f<er> tochter, h<er>r Erhard, nebst fr<au> liebsten vnd sohn vnd vier churfürst<liche> pagen. Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin<ica> 1. Adventus com<m>unicirten IV personen, als der h<er>r hofrath Zeche, nebst fr<au> liebsten vnd zwey churfürst<liche> pagen. Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

<Mittwoch> d<en> 30 nov<embris> com<m>unicirten d<er> h<er>r marschall von Einsiedel nebst fr<au> gemahlin, Das amt hielt d<er> hofprediger Freießleben alleine.

Dom<inica> 2 Adventus com<m>unicirten VIII. personen, als der h<er>r d<octor> Gast nebst fr<au> liebsten, 2 j<ung>f<er> töchtern vnd sohn, vnd der hofprediger Freießleben samt seiner ehewfrauen, Das amt hielten beyde hofprediger.

<Freitag> d<en> 9. decemb<ris> ward ihrer excell<enz> dem h<er>m graffen von Sintzendorff vnd deßen fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl durch den h<er>m ober-hofprediger d<octor> Carpzovium in d<er> sacristey gereicht.

Domin<ica> 3. Adventus com<m>unicirten VII. personen, als d<er> h<er>r geheimte registrator Starcke, der h<er>r Schade nebst fr<au> liebsten, j<ung>f<er> tochter vnd sohn, der h<er>r hofkirchner vnd h<er>r Elster, musicant. Das amt hielt der h<er>r hofprediger Hertzog alleine.

Domin<ica> 4. Adventus com<m>unicirten XIV. personen, als ihre excell<enz> d<er> h<er>r geheimte rath freyherr von Friesen, nebst fr<au> gemahlin, fräul<ein> schwester vnd adel<igen> fräulein, der h<er>r cam<m>erjuncker Kottelinski, die fr<au> hofrätthin von Schönberg, die fr<au> appellation-rätthin Zieglerin nebst j<ung>f<er> tochter, der h<er>r hofprediger Hertzog nebst fr<au> liebsten, drey churfürst<liche> vnd ein page von der churfürst<lichen> fr<au> wittbe, Das amt hielten beyde hofprediger.

Feria I. Nativit<atis> Christi com<m>unicirten XXI personen, als ihre excell<enz> d<er> h<er>r oberhofmeister von Werthern, der h<er>r generalauditeur Kühlewein selb viert, der churfürst<liche> leibpage, die fräul<ein> von Carlowitz vnd Schlieben, der regierenden churfürstin cam<m>erdiener vnd obercam<m>ermädgen, vier churfürst<liche> cam<m>er vnd 2 waschmädgen, ein page von ihr durch<kaucht> hertzog Friedrich Augusto, vnd noch 2 pagen von ihr durch<kaucht> der regierenden churfürstin, nebst ihrem hofmeister, vnd dann die fr<au> d<octor> Lehmannin. Das amt hielten beyde hofprediger.

Feria III. Nativ<itatis> Christi com<m>unicirten 2 personen, als der h<er>r stallmeister Thilo nebst fr<au> gemahlin. Das amt hielt d<er> hofprediger Freießleben alleine.

«Freitag» den 30. decemb^ris ward dem h^er^m stallmeister Vitzthumb durch den h^er^m hofprediger Hertzog das h^eilige abendmahl in der sachristey gereicht.

[Summa] 86.

Sum ^m a der com ^m unicanten des 1692sten jahres:	635.
Darzu kom ^m en von churf ^r üstlichen com ^m unionen	25.
	660. l _{4v}

ANNO 1693.

Festo Epiph^anias com^municirten VII. personen, als der h^er^r obriste Keßel, nebst deßen fr^au gemahlin, der h^er^r ober hofprediger d^octor Carpzovi^us nebst fr^au liebsten vnd j^ung^fe^r tochter, vnd die fr^au secret^arien Linckin, nebst ihrer j^ung^fe^r tochter. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominⁱca 1. p^ost Epiph^anias com^municirten VIII personen, als der h^er^r cam^merjuncker Osterhausen, die fr^au baronin von Reisewitz, nebst 2 adeligen fräulein, die fräulein von Rackenitz, ein page, vnd h^er^r Mendel sam^bt seiner eheliebsten. Das amt hielte d^er hofprediger Freießleben alleine.

Dominⁱca 2. p^ost Epiph^anias com^municirten IX. personen, als der h^er^r ober-cäm^merer Pflug nebst fr^au gemahlin, die fr^au geheimte rätthin von Burckers-Rotha, nebst ihrem h^er^m sohn, der h^er^r stallmeister Rackenitz, die fr^au d^octor Geierin, h^er^r cam^merdiener Marge, die j^ung^fe^r Jägerin, vnd ein hertzoglicher page, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

«Freitag» den 20. januarii, ward der fr^au baronin Teufflin durch den h^er^m ober-hofprediger d^octor Carpzovium das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht.

Dominⁱca 3. p^ost Epiph^anias com^municirten X personen, als der cam^merherr Bose, nebst fr^au gemahlin, der cam^merh^er^r Reisewitz nebst fr^au gemahlin, der h^er^r ober-schencke von Bentzig, die fr^au hofrätthin von Schönberg nebst einer adeligen j^ung^fe^r monsieur von Bon[i]ckau, vnd der h^er^r secret^arius Landsberger nebst fr^au liebsten, Das amt hielt d^er hofprediger Freießleben alleine.

Dominⁱca 4. p^ost Epiph^anias com^municirten XVI. personen, als der h^er^r geheimte rath Bose, nebst fr^au gemahlin vnd 3 fräulein, ein²¹⁶ churfürstliches cam^merfräulein, der h^er^r cam^merjuncker Spoor nebst fr^au gemahlin, deßen vetter, vnd ein adeliges fräulein, wie auch VI diener. Das amt hielten beyde hofprediger.

Festo Purificatⁱonis Mariæ com^municirten VI. personen, als h^er^r d^octor Becker nebst fr^au liebsten vnd j^ung^fe^r tochter, die fräulein von Knoche, vnd die fr^au obrist-wachtmeisterin von Haubitz. Das amt hielten beyde hofprediger.

«Freitag» den 3 febr^uarii ward der fr^au geheimten rätthin Strauchin, durch den h^er^m ober-hofprediger d^octor Carpzovium das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht.

Dominⁱca V. p^ost Epiph^anias com^municirten 2 personen, als der h^er^r geheimte rath vnd appellation-gerichtspraesident von Schönberg, vnd die fr^au cam^merdienerin Lacroin, Das amt hielt d^er hofprediger Freießleben alleine.

Ead^em dominⁱca ward auch dem h^er^m hof-conditer Papen vnd seiner eheliebsten, wegen leibes schwachheit, das heilige abendmahl zu hause durch den hofprediger Freießleben gereicht.

Dominⁱca Septuagesⁱmæ com^municirten XIII. personen, als d^er h^er^r stallmeister Tritschler selbst, die fräulein Borston, die fr^au d^octor Ganzlandin, drey söhne von h^er^r Papen, wie auch ein mädgen von ihm. der h^er^r proviantverwalter Baldauff nebst fr^au liebsten, vnd ein churfürstlicher laqvey. Das amt hielte d^er hofprediger Freießleben alleine.

[Latus] 75. l_{5r}

Dominⁱca Sexagesⁱmæ com^municirten 2 personen, nehmlich der h^er^r hofrath Trier vnd deßen fr^au liebste, Das amt hielte d^er h^er^r hofprediger Hertzogk alleine.

Dominica Quinquagesimæ com^municirten VI personen, als d^er h^er^r hofrath Rohr, der h^er^r hofrath Zeche nebst fr^au liebsten, die fr^au hofpredigerin Greenin, vnd d^er h^er^r cam^merdiener Breyer, nebst fr^au liebsten, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica Invocavit com^municirten XVIII. personen, als d^er h^er^r capitain lieutenant Vitzthumb von Eckstädt, der ober-par force jäger Ziegler, der h^er^r bettmeister cum familia selb siebend, die 3 jung^fe^r Luciusin, zwey exulirende ledige weibes personen, so von dem pabsthumb zu uns getrieben, vnd 3 churfürst^kiche wie auch ein ander pagen. Das amt hielten beyde hofprediger.

Domⁱnica Reminiscere com^municirten XXVI. personen, als ihr excell^enz d^er h^er^r geheimte rath von Hünicke selb viert, ihr excell^enz d^er h^er^r geheimte rath von Knoche selb fünft, ihr excell^enz d^er h^er^r geheimte vnd cammerrath Senff nebst fr^au gemahlin, der h^er^r amtshauptmann von Liebenau selb dritt, der h^er^r wittumbs-rath Lenthe, 9 cam^mermädgen von ihrer hoheiten d^er churfürst^kichen fr^au wittben, samt der wäschfrau vnd d^er h^er^r hofkirchner, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica Oculi com^municirten VIII. personen, als d^er h^er^r hofmarschall von Reubold, der h^er^r stallmeister Bose nebst fr^au gemahlin vnd fräul^ein von Vitzthumb, die fräul^ein von Carlowitz, d^er h^er^r d^octor Stempel samt fr^au liebsten vnd ein churfürst^kicher page. Das amt hielt d^er hofprediger Freießleben alleine.

Festo Annunciatⁱonis Mariæ com^municirten 2 personen, als die fr^au appellation-räthin Zieglerin sam^bt ihrer jung^fe^r tochter, Das amt hielte d^er hofprediger Freießleben.

Dominica Lætare com^municirten XV. personen, als s^ein^e excell^enz d^er h^er^r geheimte rath freyh^err von Friesen, nebst fr^au gemahlin, fräul^ein schwester vnd adel^kigen fräulein, der h^er^r ober-stallmeister von Schleunitz, nebst fr^au gemahlin vnd 2 fräulein, der h^er^r marschall Einsiedel nebst fr^au gemahlin, der h^er^r cam^merer Planitz nebst fr^au gemahlin vnd einen adel^kigen fräulein, die fr^au cam^merjunckerin von Schönberg, vnd ein churfürst^kicher page. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica Judica com^municirten X personen, als s^ein^e excell^enz der h^er^r ober-marschall von Haugwitz, nebst fr^au gemahlin vnd fräul^ein tochter, ein churfürst^kicher page, der h^er^r münzgardain nebst seiner frau vnd tochter vnd der hofprediger Freießleben, nebst seiner frau vnd jung^fe^r Schindlerin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica Palmarum com^municirten in der sacristey der h^er^r hofprediger Hertzog nebst seiner fr^au liebsten, Die administration verrichtete d^er hofprediger Freießleben.

⟨Dienstag⟩ post Palmarum com^municirten XIII. personen, als d^er h^er^r obriste Starcke, nebst fr^au liebsten vnd einer jungfer, der h^er^r geheimte cam^mersecretarius Beyer, der h^er^r geheimte registrator Starcke, der h^er^r Starcke im marschall amt. der h^er^r d^octor Kühn, nebst fr^au liebsten vnd fr^au doct^or Dreyerin, vnd h^er^r c^an^ce^llⁱst Schade, nebst fr^au liebsten, jung^fe^r tochter vnd sohn. Das amt hielten beyde hofprediger.

⟨Mittwoch⟩ post Palmarum ward dem hochad^kigen fräul^ein von Stein, durch den h^er^m oberhofprediger das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht.

[Latus] 103. l^v

Am Grünen Donnerstage com^municirten XXVIII. personen, als der h^er^r ober-cämmerer Pflug nebst fr^au gemahlin, h^er^r oberküchenmeister Haubitz, h^er^r obriste Keßel nebst fr^au gemahlin, h^er^r kriegsrath Bose, h^er^r cam^merjuncker Osterhausen, h^er^r cam^merjuncker Bomsdorff, h^er^r cam^merjuncker Kottelinski, h^er^r hofrath von Herberstein, fr^au secret^arien Linckin, vnd jung^fe^r tochter, des h^er^m geheimten rath Senffens ältister h^er^r sohn zum erstenmahl, h^er^r cam^merdiener Em^merling, 7 churfürst^kiche cam^mer- vnd wäschmädgen, 3 churfürst^kiche pagen, fr^au doctorin Gastin, nebst 2 jung^fe^r töchtern vnd sohn, Das amt hielten beyde hofprediger.

Am Charfreytage com^municirten XIV. personen, als s^ein^e excell^enz d^er h^er^r geheimte rath graff von Zintzendorff, nebst fr^au gemahlin, h^er^r ober-hofmeister Werther, h^er^r stallmeister Vitzthumb, h^er^r oberhofprediger d^octor Carpzov, nebst fr^au liebsten vnd jung^fe^r tochter, fr^au oberhofrichterⁱn Pflügin, fräul^ein Hilligin, fr^au obrist-wachtmeisterin Haubitzin, fräul^ein tochter, cornet Pflug, d^er churfürst^kiche leibpage von Vitzthumb, vnd der pagen hofmeister, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod^em ward der fr^{au} geheimten r^äthin Strauchin, durch den h^er^m ober-hofprediger das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht.

Fer^{ia} I. Paschat^{os} com^municirten III. personen, als die fr^{au} geheimte r^äthin von Hoym, vnd dero fr^äul^ein^e tochter, dann der h^er^r baron von Eck, Das amt hielte d^er h^er^r hofprediger Hertzog alleine.

Fer^{ia} II. Paschat^{os} com^municirten 2 pagen von ihrer hoheiten d^er churf^{ür}stl^{iche}n fr^{au} wittben, Das amt hielt d^er hofprediger Freießleben alleine.

Domin^{ica} Qvasimodogeniti com^municirten XII. personen, als d^er h^er^r kriegsrath Kühlewein, nebst fr^{au} liebsten, j^ung^fe^r tochter vnd noch einer j^ung^fe^r, die fr^äul^ein^e von Rackenitz, der jagtjuncker Bomsdorff, h^er^r d^octor Gast, die fr^{au} d^octor Geyerin, zwey churf^{ür}stl^{iche} pagen, der h^er^r pagen-informator Schneider, vnd h^er^r Elster, Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin^{ica} Misericord^{ias} D^omiⁿi com^municirten VII. personen, als die fr^{au} d^octor Lehmannin, ein churf^{ür}stl^{iche}r vnd 2 andere pagen vnd h^er^r Erhard nebst fr^{au} liebsten vnd sohn. Das amt hielt d^er hofprediger Freießleben, alleine.

Domin^{ica} Jubilate com^municirten IV. personen, als d^er h^er^r reise-stallmeister von Rackenitz, die fr^{au} geheimte r^äthin von Burckersroda, nebst h^er^m sohn vnd fr^äul^ein^e tochter, Das amt hielt d^er hofprediger Freießleben, alleine.

Domin^{ica} Cantate, com^municirten 2 personen, als h^er^r Mendel vnd seine liebste, Das amt hielte d^er hofprediger Freießleben alleine.

^{JEH}Mitwochs nach Cantate communicirteⁿ 6. personen als s^ein^e excell^enz^e h^er^r geheimbde rath von Knoche nebenst fr^{au} gemahlin, fr^äul^ein^e schwester. h^er^rn sohn, und 2. bey sich habenden adelichen personen, Das ampt hielten beyde hofeprediger

Domin^{ica} Rogate communicirte 1. person, die fr^{au} geh^eimbde cämmerirer Margin, Das ampt hielt der hofeprediger Herzogk alleine.

Fest^o Ascens^{ionis} Christi communicirteⁿ 3. personen als h^er^r d^octor Becker, deßeⁿ fr^{au} liebste und j^ung^fe^r tochter, Das ampt hielte der hofeprediger Herzogk alleine.

^{JBF}Domin^{ica} Exaudi com^municirten VII. personen, als die fr^äul^ein^e von Kustädt, der h^er^r proviant-verwalter Baldauff nebst fr^{au} liebsten vnd j^ung^fe^r tochter, vnd drey churf^{ür}stl^{iche} pagen, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

[Latus] 90. l^{6r}

Feria 1. Pentecost^{es} com^municirten VI. personen, als d^er h^er^r hofrath Zeche, nebst fr^{au} liebsten vnd 4 personen, von des h^er^m hofconditer Papens-kindern. Das amt hielte d^er hofprediger Freießleben alleine.

Ead^em feria ward dem h^er^m Papen vnd seiner liebsten wegen schwachheit das h^eilige abendmahl durch den hofprediger Freießleben zu hause gereicht.

Fer^{ia} 2. Pentec^{ostes} com^municirten VI personen, als s^ein^e excell^enz^e d^er h^er^r geheimte rath vnd appella^{ti}on-gerichts pr^æsident von Schönberg, nebst h^er^m sohn vnd der h^er^r cam^mer-herr von Reisewitz nebst fr^{au} gemahlin vnd 2 fr^äul^ein^e. Das amt hielten beyde hofprediger.

Festo Trinit^{atis} com^municirten X personen, als s^ein^e excell^enz^e der h^er^r geheimte rath baron von Friesen, nebst fr^{au} gemahlin vnd fr^äul^ein^e schwester, der h^er^r cammerherr von Bose nebst fr^{au} gemahlin, der h^er^r stallmeister von Thilau nebst fr^{au} gemahlin, der h^er^r hofrath Trier, nebst fr^{au} liebsten vnd die fr^äul^ein^e von Borston, Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin^{ica} 1. post Trinit^{atis} [kommunizierten] IX. personen, als s^ein^e excell^enz^e der h^er^r geheimte rath Bose, nebst fr^{au} gemahlin vnd 2 fr^äul^ein^e, die fr^{au} appellation-r^äthin Zieglerin nebst j^ung^fe^r tochter, h^er^r doctor Ganßland nebst fr^{au} liebsten vnd der h^er^r hofkirchner. Das amt hielte d^er hofprediger Freießleben alleine.

Festo Joh^{annis} Baptistæ, com^municirten III. personen, nehml^{ich} die 3 j^ung^fe^r Luciusin, Das amt hielt d^er hofprediger Freießleben alleine.

«Freitag» d«en» 31²¹⁷. junii ward 2 personen, als der fr«au» baronin Teufflin, vnd der fr«au» geheimten r«athin» Strauchin das h«eilige» abendmahl durch den h«er»m ober-hofprediger in d«er» sacristey gereicht.

Domin«ica» III. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten XXVII personen, als s«ein»e excell«enz» d«er» h«er»r oberstallmeister nebst fr«au» gemahlin vnd 2 fr«äulein», der h«er»r baron von Reisewitz nebst fr«au» gemahlin, der cam«m»erjuncker Metzsch, 7 mädgen von ihrer hoheiten d«er» churf«ürstlichen» fr«au» wittbe nebst der bettfrau, die fr«au» secret«arien» Linckin nebst j«ung»f«er» tochter, der h«er»r bettmeister selb siebend, vnd ein page, it«em» die fr«au» oberste Courtin nebst adel«igen» j«ung»f«er», Das amt hielten beyde hofprediger.

«Mittwoch» post dom«inica» III. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten der h«er»r obriste Keßel v«nd» deßen fr«au» gemahlin, Das amt hielte d«er» hofprediger Freießleben alleine.

Domin«ica» 4. post Trinit«atis» com«m»unicirten XV. personen, als s«ein»e excell«enz» der h«er»r geheimte rath Hünicke, nebst fr«au» gemahlin fr«äulein» tochter vnd einer adel«igen» j«ung»f«er». der h«er»r oberhofprediger d«octor» Carpsov nebst fr«au» liebsten v«nd» j«ung»f«er» tochter, der h«er»r obriste Starcke nebst fr«au» liebsten vnd einer j«ung»f«er», der h«er»r capitain lieut«enant» Vitzthumb, nebst fr«au» liebsten, die fr«au» geheimte r«athin» von Schönberg, vnd die fr«au» obristwachtmeisterin von Haubitz nebst fr«äulein» tochter, Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin«ica» V. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten XII. personen, als der h«er»r gegen«händler» Spoor, nebst fr«au» gemahlin, einen adl«igen» fr«äulein» v«nd» 3 dienern, h«er»r wittumbrath Lenthe, h«er»r d«octor» Stempel nebst fr«au» liebsten, h«er»r secret«arius» Landsberger nebst fr«au» liebsten vnd fr«au» Lacroin, Das amt hielten beyde hofprediger.

[Latus] 94. l_{6v}

Festo Mariæ Magdalenæ com«m»unicirten VII personen, als der h«er»r stallmeister Tritzschler, nebst fr«au» gemahlin vnd 2 fr«äulein» t«ochter», der hofprediger Freießleben nebst seiner frau, vnd die fr«au» Breyerin, Das amt hielten beyde hofprediger.

«Mittwoch» post dom«inica» 6. p«ost» Trinit«atis» ward dem h«er»m amtshauptmann Liebenau, nebst deßen fr«au» gemahlin vnd fr«äulein» tochter das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Eod«em» ward auch durch den h«er»m hofprediger Hertzog in der sacristey das h«eilige» abendmahl gereicht einem diener des h«er»m von Spoor.

Domin«ica» VII. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten XV. personen, als der h«er»r cam«m»erjuncker Cotelinski, die fr«au» hofr«athin» Schönbergin nebst einer adel«igen» j«ung»f«er», die fr«au» kriegsr«athin» Kühlewein nebst 2 jungfern, mons«ieur» Senff. h«er»r hofprediger Hertzog nebst fr«au» liebsten, h«er»r Schade, nebst fr«au» liebsten, sohn vnd tochter, «ein» hofmädgen,» vnd ein page, Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin«ica» VIII. post Trinit«atis» com«m»unicirten 2 personen, als der h«er»r cam«m»erjuncker Bomsdorff v«nd» h«er»r Starcke, Das amt hielt d«er» hofprediger Freießleben alleine.

Domin«ica» IX. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten XVIII. personen, als s«ein»e excell«enz» der h«er»r obermarschall von Haubitz, nebst fr«au» gemahlin, der h«er»r ober-schencke Bentz, der h«er»r stallmeister Zehme, nebst fr«au» gemahlin vnd 2 adel«igen» j«ung»f«er»m, die fr«au» geheimte r«athin» Senffin, die fr«au» haußmarschallin von Miltitz, die fr«au» d«octor» Geierin, j«ung»f«er» Anna Maria Luciusin, h«er»r doct«or» Kühn nebst fr«au» liebsten vnd fr«au» schwieger, der h«er»r münztgardain nebst fr«au» liebsten vnd tochter, vnd ein churf«ürstlicher» page. Das amt hielten beyde hofprediger.

^{JEH}Freytags nach dem IX. sont«ag» p«ost» Trinit«atis» ward dem h«er»n stallmeister von Vitzthumb von dem hofeprediger Herzoge«n» das h«eilige» abendmahl gereicht.

^{JBF}Domin«ica» X. post Trinit«atis» com«m»unicirten VII. personen, als der h«er»r marschall Einsiedel, nebst fr«au» gemahlin, der h«er»r cäm«m»erer Planitz nebst fr«au» gemahlin, vnd einen adel«igen» fr«äulein» von

Mosel, die fräul<ein> von Rackenitz vnd die fr<au> cam<m>er-junckerin Schönbergin, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

«Mittwoch» post domin<icam> X. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten 2 personen, als die fr<au> oberhofrichterin Pflügin, vnd fräul<ein> Hillgerin, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Domin<ica> XI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten X. personen, als s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath von Sintzendorff, nebst fr<au> gemahlin, d<er> h<er>r ober-hofmeister Werther, der h<er>r pagen informator Schneider, nebst 2 pagen von der regierenden churfürstin, der h<er>r geheimte secret<arius> Starcke, h<er>r Mendel nebst fr<au> liebste, vnd h<er>r Elster, Das amt hielte der h<er>r hofprediger Hertzog alleine.

[Latus] 66. 1₇

Domin<ica> XII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XXI. personen, als h<er>r d<octo>r Gast, ne{bst} fr<au> liebsten, 2 j<ung>f<er> töchtern vnd sohn, h<er>r d<octo>r Becker nebst fr<au> liebsten v{nd} 2 j<ung>f<er> töchtern, die fr<au> appellation-räthin Zieglerin nebst j<ung>f<er> tochter, 6 mädgen von ihr durchlaucht< der regierenden churfürstin, h<er>r cam<m>erdiene{r} Em<m>erling, h<er>r Erhard nebst fr<au> liebsten v<nd> sohn, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Domin<ica> XIII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten 4 personen, als s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath Bose, nebst der fräul<ein> von Gustädt, h<er>r Breyer vnd deßen eheliebste, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

«Mittwoch» nach den 13. p<ost> Trinit<atis> war[d] der fräul<ein> von Porston, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

«Freitag» d<en> 15 sept<embris> empfieng j<ung>f<er> Dorothea Luciusin krankheit halber das h<eilige> abendmahl zu hause auf dem bette, durch den hofprediger Freießleben{n.}

Domin<ica> 14. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten 3 personen, als d<er> h<er>r proviant verwalter Baldauf, nebst fr<au> liebsten v<nd> j<ung>f<er> tochter. Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Domin<ica> 15. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten 6 personen, als s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath vnd appellation-gerichts præäsident von Schönberg, nebst fr<au> gemahlin vnd h<er>m sohn, der h<er>r hofrath Reubold, vnd der h<er>r stallmeister Reubold, wie auch der h<er>r hofkirchner, Das amt hielten beyde hofprediger.

«Mittwoch» post domin<icam> 15. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VII. personen, als s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath Knoche, nebst fr<au> gemahlin, fräul<ein> schwester, adel<igen> j<ung>f<er>, h<er>m sohn vnd h<er>m vetter, wie auch der h<er>r geheimte cammersecretari<us> Beyer, Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin<ica> XVI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten X personen, als der h<er>r oberhofprediger d<octo>r Carpzov nebst fr<au> liebsten vnd j<ung>f<er> tochter, der h<er>r hofrath Trier nebst fr<au> liebsten, die freyfräulein von Friesen, die fräul<ein> von Vitzthumb, die fr<au> secret<arien> Linckin nebst j<ung>f<er> tochter, vnd ein page. Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin<ica> XVII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten 4 personen, als die fr<au> obriste Courtin, nebst einen adel<igen> fräul<ein> v<nd> d<er> h<er>r hofrath Zeche nebst fr<au> liebsten. Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben alleine.

«Donnerstag» d<en> 12 octob<ris> ward durch den h<er>m oberhofprediger d<octo>r Carpzovium, der frau von Broekin, als hofmeisterin bey ihrer durchlaucht< hertzog Friedrich Augusti gemahlin, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht.

Domin<ica> 18. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XVI personen, als s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath Bose, nebst fr<au> gemahlin vnd fräul<ein> tochter, der herr stallmeister Bose, nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r ober-küchen-meister von Haugwitz, die fräul<ein> von Carlowitz, die fräul<ein> von Ende, der h<er>r doct<or> Ganßland nebst fr<au> liebsten, der h<er>r secret<arius> Landsberger nebst fr<au> liebsten, der h<er>r cäm<m>erirer Marge nebst fr<au> liebsten vnd zwey churfürst<liche> laqveyen. Das amt hielten beyde hofprediger.

«Mittwoch» post domⁿicam» 18. p^ost Trinit^atis» com^municirten d^er h^er obriste Keßel nebst fr^au» gemahlin, Das amt hielt d^er hofpr^ediger Freießleben.

«Freitag» post eand^em» dominⁿicam» ward das h^eilige» abendmahl dem h^erⁿ hofconditor Papen vnd deßen eheliebsten, durch den hofprediger Freießleben in der sacristey gereicht.

[Latus] 78. l^{7v}

Dominⁿica» 19. p^ost Trinit^atis» com^municirten XXIV personen, als h^er ober-cäm^merer Pflug nebst fr^au» gemahlin h^er hofmarschall Reubold, h^er obrist-lieutnant Spiegel, h^er gegenhändler Spoor nebst fr^au» gemahlin, 2 fräul^ein» vnd 6 dienern, fr^au» d^octor» Lehmannin, fr^au» hofpredigerin Greenin, h^er hofprediger Hertzog vnd fr^au» liebste, 3 söhne von h^er Papen, eine jung^fe»r vnd 2 pagen. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominⁿica» 20. p^ost Trinit^atis» com^municirten XVI personen, als s^ein^e excell^enz» d^er h^er geheimte rath von Hünicke nebst fr^au» gemahlin vnd fräulein, d^er h^er reise-stallmeister von Rackenitz, die fr^au» cam^merherrin von Reisewitz, der h^er bettmeister selb siebend, der h^er ober-per forc[e] jäger Ziegler, h^er Encke, vnd der hofprediger Freießleben nebst seiner frauen. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominⁿica» 21. p^ost Trinit^atis» com^municirten XIV. personen, als der h^er ober-stallmeister von Schleinitz, nebst fr^au» gemahlin vnd 2 fräulein, h^er baron Reisewitz vnd fr^au» gemahlin. fr^au» gräfin von Taube, fr^au» cam^merjuncker Schönbergin, fräul^ein» von Arnibm, fräul^ein» von Brettin, h^er d^octor» Stempel vnd fr^au» liebste. 2 jung^fe»r Luciusin. Das amt hielten beyde hofprediger.

«Samstag» d^en» 11 novemb^ris» ward h^er^m Starcken im marschall amte wegen leibes-schwachheit das h^eilige» abendmahl zu hause gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Dominⁿica» 22. p^ost Trinit^atis» com^municirten XVII. personen, als der h^er cam^merherr Bose nebst fr^au» gemahlin, der h^er obriste Starcke nebst fr^au» liebsten vnd einer jungfer, der h^er kriegs-rath Bose. der h^er capitain lieut^enant» Vitzthumb, nebst fr^au» gemahlin, die fr^au» kriegsräthin Kühlewein in nebst einer jung^fe»r, der h^er stallmeister Tritschler nebst fr^au» gemahlin vnd 2 fräul^ein» der h^er cam^merjuncker Kottelinski, die fr^au» Lacroin, vnd ein churfürst^licher» page. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominⁿica» 23. p^ost Trinit^atis» com^municirten XIX personen, als s^ein^e excell^enz» der h^er geheimte rath graff von Sintzendorff nebst fr^au» gemahlin, die fr^au» hofrätthin von Schönberg nebst einer adeligen» jungfer, der churfürst^liche» leibpage von Vitzthumb, h^er geheimt^er secret^arius» Lenthe, die fr^au» d^octor» Geierin, die cam^merfrau von ihr durch^laucht» der hertzogin von Eisenach, nebst dero 6 cam^mer-mädgen, h^er Schade nebst fr^au» liebsten, jung^fe»r tochter vnd sohn, vnd ein laqvey von der kleinen princeßin von Brandenburg-Anspach. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominⁿica» 24. p^ost Trinit^atis» com^municirten VI personen, als die fr^au» obrist-wachtmeisterin von Haubitz, nebst fräul^ein» tochter. h^er d^octor» Kühn, nebst fr^au» liebsten vnd fr^au» schwieger, vnd ein mädgen von ihr durch^laucht» der princeßin Friederica. von Eisenach. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominⁿica» I. Adventus com^municirten IV. personen, als s^ein^e excell^enz» der h^er ober-hofmarschall von Haubitz, der durch^lachtigsten» regierenden churfürstin stallmeister von Vitzthumb, die fräul^ein» von Gustädt vnd ein churfürst^licher» page, Das amt hielten beyde hofprediger.

[Latus] 101. l^{8r}

D^en» 8 «decemb^ris» «freitag» ward durch den h^er^m ober-hofprediger dem h^er^m ob(er)hofmeister von Werther das h^eilige» abendmahl in der sacr{istey} gereicht.

Eod^em» ward durch den hofprediger Freießleben dem h^er^m {ober[?]}hauptmann von Libenau nebst seiner fr^au» gemahlin vnd fräul^ein» tochter der h^eilige» abendmahl in der sacristey gereicht{.}

Dominⁿica» 2. Adventus ward durch den h^er^m ober-hofprediger de{m} h^er^m cam^mer-juncker von Ponickau das h^eilige» abendmahl in d{er} sacristey gereicht.

«Dienstag» d«en» 12 decemb«ris» ward des h«er»m amtshauptmanns «zu Heyerswerth» von Dehlau fr«au» gemahlin in groser schwachheit das h«eilige» abendmahl zu hause gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Domin«ica» 3. Advent«us» com«m»unicirten XXXIX personen, als der h«er»r marscha{ll} Einsiedel nebst fr«au» gemahlin, die fräul«ein» von Friesen, der cornet Pflug, 2 fräul«ein» von dem frauen-zim«m»er ihr durc{hl«aucht»} der marggräffin von Brandenburg, der h«er»r von Lüttitz nebst fr«au» gemahlin, 10 personen von ihr hoheiten cam«m»ermädgen samt d«er» wäschfrau, 6 cam«m»er-mädgen von ihr durc{hl«aucht»} d«er» regierenden churfürstin, der pagen-hofmeister, neb{st} 5 churfürstl«ichen» vnd einen andern pagen, der pagen-informator d«er» h«er»r cam«m»erdiener Em«m»erling, der h«er»r müntzgardain Grahert nebst fr«au» liebsten vnd jungf«er» tochter, h«er»r Mend{el} vnd fr«au» liebste, v«nd» d«er» h«er»r hofkirchner. Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead«em» domin«ica» ward ihrer hoheiten d«er» churfürstl«ichen» fr«au» wittben cam«m»erfräulen von Haxthausen das h«eilige» abendmahl in d«er» sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

«Mittwoch» post 3 Adv«entus» com«m»unicirten V personen, als d«er» stallmeister bey ihr hoheiten der churfürstl«ichen» fr«au» wittben, nebst fr«au» gemahlin, fr«au» schwieger der fr«au» haußmarschallin von Miltitz vnd 2 adel«igen» jungf«er»m, Das amt hielt d«er» hofprediger Freießleben alleine.

Domin«ica» 4. Advent«us» com«m»unicirten IV. personen, als d«er» h«er»r hofmarschall von Reubold, der h«er»r Oberschenck von Bentzig, h«er»r Elster musicant, vnd die fräul«ein» von Carlowitz. Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Feria 3. Nativit«atis» com«m»unicirten 2 personen, als der h«er»r stallmeister Bose nebst fr«au» gemahlin. Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Anonymus«Freitag» d«en» 29 decemb«ris» ward durch den hofprediger Freießleben der fräul«ein» von Porston das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht.

[Summa] 58.

Sum«m»a der com«m»unicanten des 1693sten jahres.	665.
Darzu kom«m»en von churfürstl«ichen» com«m»unionen	52.
[summa]	717. l _{8v}

JBF ANNO 1694.

Festo Circumcis«ionis» Christi com«m»unicirten IV. personen, als der h«er»r d«octor» Becker, nebst fr«au» liebsten vnd 2 jungf«er» töchtern. Das amt hielte der h«er»r hofprediger Hertzog alleine.

Festo Epiphaniæ com«m»unicirten 2 personen, als die fr«au» secretar«ien» Linckin nebst jungf«er» tochter, Das amt hielt der h«er»r hofprediger Hertzog alleine.

Domin«ica» 1. post Epiphani«as» com«m»unicirten XIII. personen, als der h«er»r baron von Eck, der h«er»r oberhofprediger d«octor» Carpsov: nebst fr«au» liebsten vnd jungf«er» tochter, die fr«au» cam«m»erjunckerin von Vitzthumb, die fräul«ein» von Vitzthumb, der h«er»r hofrath Zeche, nebst fr«au» liebsten vnd h«er»m sohn, h«er»r Starcke, h«er»r Breyer vnd fr«au» liebste, vnd ein churfürstl«ichen» page, Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin«ica» 2. post Epiphani«as» com«m»unicirten VII. personen, als die fr«au» cam«m»erjunckerin von Schönberg, mons«ieur» Birckholtz, nebst seinen informatore vnd einen andern jungen von adel, der h«er»r proviant-verwalter Baldauff, nebst fr«au» liebsten v«nd» jungf«er» tochter. Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Domin«ica» 3. p«ost» Epiphani«as» com«m»unicirten XII. personen, als s«ein»e excell«enz» der h«er»r geheimte rath von Knoche, nebst fr«au» gemahlin, fräul«ein» schwester, einer adel«igen» jungf«er», h«er»m sohn vnd h«er»m vetter, die fr«au» gräfin von Taube, nebst einer adel«igen» jungf«er». der h«er»r geheimte cam«m»er-secretar«ius» Beyer, ein mädgen von ihr hoheiten der churfürstl«ichen» fr«au» wittbe, vnd zwey churfürstl«iche» pagen. Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin«ica» 4. post Epiphani«as» com«m»unicirten XXXI personen, als s«ein»e excell«enz» der h«er»r geheimte rath Bose, nebst fr«au» gemahlin v«nd» fräul«ein» tochter, der h«er»r cam«m»erherr von Planitz nebst fr«au» gemahlin vnd einen adel«igen» fräulein, der h«er»r cam«m»er-rath von Arnheim, nebst fr«au»

gemahlin. der h<er>r kriegs-rath Bose nebst fr<au> gemahlin vnd einer adeligen> fräul<ein> der h<er>r gegen-händler Spoor nebst fr<au> gemahlin, 2 fräul<ein> vnd 5 dienern, die fr<au> obriste Courtin nebst fräul<ein> von Hartschin, die fräul<ein> von Ende, der h<er>r hofrath Trier nebst fr<au> gemahlin, vnd drey churfürstliche> pagen, wie auch s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rat vnd appellation-gerichts präsident von Schönberg, nebst fr<au> gemahlin vnd h<er>rn sohn, Das amt hielten beyde hofprediger.

Festo Purificat<ionis> Mariæ com<m>unicirten 2 personen, als d<er> h<er>r hofprediger Hertzog nebst fr<au> liebsten, Das amt hielt der hofprediger Freießleben.

Domin<ica> Septuagesimæ com<m>unicirten VII. personen, als der h<er>r obriste Keßel nebst fr<au> gemahlin, ein churfürstlicher> vnd 2 andere pagen, vnd zwey churfürstliche> laqveyen, Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben alleine.

[Latus] 74. l₉

Domin<ica> Sexagesimæ com<m>unicirten XI personen, als s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath graff von Sintzendorff, s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath freyh<err> von Friesen nebst fr<au> gemahlin. Die fr<au> geheimte rätthin von Burckersrothe nebst h<er>rn sohn vnd fräul<ein> tochter, die frau von Reisewitz nebst einer adeligen> jungf<e>r, der h<er>r amtsauptmann Döhlau von Heyerswerth vnd der hofprediger Freießleben nebst seiner frauen, Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin<ica> Qvinqagesimæ com<m>unicirten V personen, als der h<er>r cam<m>erjuncker Kottelinski, h<er>r Starcke im marschallamte, ein churfürstlicher> page, die fr<au> hofmeisterin von ihr durchlaucht hertzog Friedr<ich> Augusti fr<au> gemahlin, vnd die fr<au> hofpredigerin Greenin. Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben alleine.

«<Donnerstag> d<en> 22 febr<uarii> ward einem mädgen von ihrer hoheiten der churfürstlichen> fr<au> wittbe von Pfaltz das h<eilige> abendmahl auf dem bette gereicht, durch magister> Freießleben.»

^{JEH}<Mittwoch> nach Quinqvagesimæ ward dem h<err>n obristlieutenant von Breitwizen der hier krank worde<n> das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Herzog²¹⁸

^{JBF}Domin<ica> Invocavit com<m>unicirten IX personen, als h<er>r d<oc>tor Stempel nebst fr<au> liebsten. h<er>r d<oc>tor Gast nebst fr<au> liebsten. 2 jungf<e>r töchtern vnd sohn, die fr<au> doct<or> Ganßlandin vnd ein churfürstlicher> page, Das amt hielte der hofprediger> Freießleben alleine.

<Donnerstag> d<en> 1 martii, ward dem durch einen unversehenen schuß verwundeten h<er>rn obrist-lieut<enant> von Rodewitz das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger> Freießleben.

<Freitag> d<en> 2 martii ward s<eine>r excell<enz> dem h<er>rn geheimten rath von Hünicke, nebst fr<au> gemahlin, fräul<ein> tochter vnd einer adeligen> jungf<e>r das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den h<er>rn oberhofprediger d<oc>tor Carpzov<ium>.

Domin<ica> Reminiscere com<m>unicirten XIII. personen, als die fr<au> obrist-wachtmeisterin von Haubitze nebst fräul<ein> tochter, die fräul<ein> von Rackenitz, die fräul<ein> von Gustädt, die fr<au> d<oc>tor Geierin, die 2 jungf<e>r Luciusin, der h<er>r bettmeister, nebst deßen schreiber vnd jungen, h<er>r Encke, die jungf<e>r Enckin vnd des h<er>rn bettmeisters jungf<e>r tochter. Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

<Mittwoch> post Reminiscere ward dem h<er>rn ober-küchen-meister Haubitze das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den hofprediger> Freießleben.

Domin<ica> Oculi com<m>unicirten XVIII. personen, als der h<er>r cam<m>erherr von Einsiedel, nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r ober-stallmeister von Schleunitz nebst fr<au> gemahlin vnd 2 fräul<ein> der h<er>r stallmeister Thilo nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r cam<m>erirer Marge nebst fr<au> liebsten, die fr<au> bettmeisterin, h<er>r Schade d<er> cancellist nebst fr<au> liebsten, jungf<e>r tochter vnd sohn, h<er>r Erhard nebst fr<au> liebsten vnd sohn. Das amt hielten beyde hofprediger.

[Latus] 64. l₉

218 Eingetragen am Seitenende nach dem Sonntag Oculi, mit Hinweis auf die falsche Stelle: nach dem Sonntag Invocavit.

Dominica Lætare com^municirten XXVI. personen, als s^ein^e excellenz d^er h^er^r geheimte rath von Senff nebst fr^{au} gemahlin vnd h^er^rn sohn, der h^er^r cam^merh^er^r von Reisewitz nebst fr^{au} gemahlin, die fr^{au} cam^merjunckerin von Schönberg nebst einer adeligen jungf^er der h^er^r obriste Starcke nebst fr^{au} liebsten vnd jungf^er die fräulein von Carlowitz, die fr^{au} doctor Lehmannin, d^er h^er^r Lenthe, 8 mädgen von ihr hoheiten von Sachßen, sam^bt dero bettfrau 2 söhne vnd eine jungf^er von h^er^r Papen, vnd d^er h^er^r hofkirchner. Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead^em dominica wurde h^er^r Papen dem conditor vnd deßen liebste das h^eilige abendmahl zu hause gereicht durch den hofp^rediger Freießleben.

«Mittwoch» post Lætare ward der fr^{au} cam^merdienerin Lacroin vnd einer jungf^er, die sich bey ihr aufhält das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

«Freitag» post eand^em dominicam ward einem cam^mer-mädgen von ihr hoheiten d^er churf^rüstlichen fr^{au} wittben das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht, durch den hofp^rediger Freießleben.

^{JEH}Festo Annunciatⁱonis Marⁱæ ward dem h^er^rn stallmeister von Vizthumb das heilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofeprediger Herzogen.

^{SBC}Postridie festum Annunciationis com^municirte[n] in d^er sacristey h^er^rn grafen von Tauben, d^er römⁱschen kais^erlichen maj^estät reichspfenⁿigmeisters vnd churf^rüstlichen cam^merh^er^rn gemahlin, vnd fr^{au} Annimbin. durch Samuel Benedict Carpzoven doctor.

^{JBF}«Mittwoch» post Judica, d^en 28 martii com^municirten der h^er^r von Lüttitz nebst fr^{au} gemahlin, Das amt hielt d^er hofp^rediger Freießleben alleine.

«Freitag» post Judica d^en 30 martij ward dem h^er^m cam^merjuncker Osterhausen d^as h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht durch den hofp^rediger Freießleben.

Dominica Pa^lm^arum com^municirten XI. personen, als der h^er^r ober-schencke von {Ben}tzig, der h^er^r stallmeister Reubold, der h^er^r stallmeister Rackenitz, {di}e cam^merjunckerin von Schönberg nebst einer adeligen jungf^er, die fr^{au} krⁱe^gs-räthin Kühleweinⁱn nebst fr^äulein[?] tochter vnd einer jungf^er h^er^r Mend{el} vnd fr^{au} liebste vnd ein churf^rüstlicher page, Das amt hielten beyde hofprediger.

«Mittwoch» p^ost Palmarum ward der fr^{au} ober-hofrichterⁱn Pflügin vnd {f}räul^ein von Hillgin das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofp^rediger Freießleben.

Die Viridium com^municirten XVI personen, als der h^er^r ober-cäm^merer Pflug nebst fr^{au} gemahlin, der h^er^r cam^merherr von Bose nebst fr^{au} gemahlin vnd adeligen jungf^er der h^er^r stallmeister Tritschler nebst fr^{au} gemahlin vnd 2 fräulein, die fr^{au} geheimte secret^arien Linckin vnd jungf^er tochter, vnd h^er^r doctor Becker nebst fr^{au} liebsten vnd 2 jungf^er töchtern, wie auch ein churf^rüstlicher laqvey. Das amt hielten beyde hofprediger.

[Latus] 66. l_{10r}

Am Charfreytage com^municirten IX. personen, als der h^er^r obrist-lieut^enant Spiegel, h^er^r rittmeister Wehle, der h^er^r oberhofprediger doctor Carpzovi^us, nebst fr^{au} liebsten vnd jungf^er tochter, die fr^{au} haußmarschallin von Miltitz, die fr^{au} stallmeisterin von Zehmen nebst einer adeligen jungf^er vnd der churf^rüstliche leib-page von Vitzthumb, Das amt hielten beyde hofprediger.

^{SBC}Am erst^en Osterfeyertage com^municirte die fr^{au} cam^mer-præsid^entin Hoymin allein, in d^er sacristey bey doctor Carpzov^en ober-hofp^rediger.

^{JBF}Feria 2 Paschatos com^municirten IV personen, als 3 churf^rüstliche pagen, vnd h^er^r Schneider pagen-informator, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica Qvasimodogeniti com^municirten VI. personen, als der h^er^r amts-hauptmann von Libenau, nebst fr^{au} gemahlin vnd fräulein tochter, der h^er^r capitain-lieut^enant Vitzthumb von Eckstädt nebst fr^{au} gemahlin, vnd 1 churf^rüstlicher page. Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica Misericordⁱas D^omiⁿi com^municirten XIX. personen, als s^ein^e excellenz d^er h^er^r geheimte rath von Sintzendorff nebst fr^{au} gemahlin, s^ein^e excellenz der h^er^r geheimte rath Bose

nebst fr̄au gemahlin vnd fr̄äul̄ein tochter, d̄er h̄er stallmeister Bose nebst fr̄au gemahlin vnd adel̄igen fr̄äul̄ein die fr̄au cam̄mer-junckerin von Vitzthumb, d̄er h̄er doctor Kühn nebst fr̄au liebsten vnd fr̄au schwieger, d̄er h̄er proviant-verwalter nebst fr̄au liebsten vnd junḡf̄er tochter, d̄er h̄er münzguardien Grahert nebst fr̄au liebsten vnd junḡf̄er tochter vnd 1 churf̄ürstlicher page. Das amt hielten beyde hofprediger.

^{JEH}D̄omīnic̄a lubilate communicirten V. personēn als der durchläuchtigsten churf̄ürstlichen fr̄au wittwe h̄err oberhofmeister von Werthern, h̄err hofrath Trier und fr̄au liebste ein junger Birckholz und deßēn tochter, Das amt hielt der hofprediger Herzog allein.

^{JBF}«Freitag» post Jubilate ward der fr̄äul̄ein von Borston das h̄eilige abendmahl in d̄er sacristey gereicht.»

Domin̄ica Cantate com̄municirten VIII. personen, als s̄ein̄e excell̄enz d̄er h̄er geheimte rath von Knoche nebst fr̄au gemahlin, fr̄äul̄ein schwester, adel̄igen junḡf̄er, h̄erm sohn vnd tochter, der pagen hofmeister h̄er Poßner vnd der churf̄ürstlichen fr̄au wittbe cam̄merdiener Em̄merling. Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin̄ica Rogate com̄municirten V personen, als d̄er h̄er hofrath Zeche nebst fr̄au liebsten vnd sohn, ein page vnd ein laqvey, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

[Latus] 58. l_{10v}

^{JEH}Festo Ascensionis Christi communicirtēn 9. personēn h̄err gegenhandler von Spohr vnd deßēn gemahlin sampt 5. bedienten, der hofprediger Herzog vnd seine ehfrau, Das amt hielten beyde hofprediger

D̄omīnic̄a Exaudi communicirten 8. personen s̄ein̄e excell̄enz der h̄er oberhofmarschall von Haugwiz und deßēn fr̄au gemahlin, der h̄er geheimbde kriegsrath vōn Bose der Jüngere und fr̄au gemahlin, fraulein von Ende h̄err geh̄eimer cammer secret̄arius Beyer, vnd h̄err cammerdiener Braüer und fr̄au liebste Das amt hielten beyde hofprediger.

^{JBF}«Donnerstag» d̄en 24. maji ward der fr̄au baronin von Teuffel, durch den h̄erm oberhofprediger doctor Carpzov̄ium das h̄eilige abendmahl in der sacristey gereicht.

^{JBF}Feria I. Pentecosti com̄municirten XXIII. personen, als s̄ein̄e excell̄enz der h̄er geheimte rath von Friesen, nebst fr̄au gemahlin, der h̄er cam̄merherr Planitz nebst fr̄au gemahlin vnd adel̄igen fr̄äulein, die fr̄au obriste Courtin nebst adel̄igen fr̄äul̄ein VII mädgen von der durchläuchtigsten churf̄ürstlichen fr̄au wittbe, h̄er leibmedicus doctor Gmelin nebst fr̄au liebsten vnd 3 kindern, h̄er geheimte expeditor Starcke vnd deßen h̄er bruder im marschallamt, ein churf̄ürstlicher page vnd laqvey. Das amt hielten beyde hofprediger.

Festo Trinit̄atis com̄municirten VIII. personen, als s̄ein̄e excell̄enz der h̄er geheimte rath von Schönberg nebst fr̄au gemahlin vnd h̄erm sohn, der h̄er cam̄mer-juncker von Bomsdorff, die fr̄au obristwachtmeisterin von Haubitz nebst fr̄äul̄ein tochter, der h̄er ballmeister Braunschweig vnd 1 churf̄ürstlicher page, Das amt hielte d̄er h̄er hofprediger Hertzog alleine.

Domin̄ica 1. post Trinit̄atis com̄municirten VII personen, als s̄ein̄e excell̄enz der h̄er geheimte rath Bose, der h̄er secret̄arius Landsberger nebst fr̄au liebsten, der hofprediger Freießleben vnd seine frau, der h̄er hofkirchner vnd ein churf̄ürstlicher page. Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin̄ica 2. post Trinit̄atis com̄municirten XI personen, als der h̄er stallmeister Vitzthumb, der cam̄mer-juncker Kottelinski, die fr̄au doctor Geierin, fr̄au hofpredigerin Greenin, h̄er Mendel vnd fr̄au liebste, vnd fünff pagen. Das amt hielten beyde hofprediger.

^{JEH}Festo Joh̄annis ward in d̄er sacristey einēm churf̄ürstlichen page von den hofprediger Herzog das heilige abendmahl gereicht.

^{JBF}«Mittwoch» d̄en 27 junii com̄municirten IV personen, als s̄ein̄e excell̄enz der h̄er geheimte rath von Haxthausen, d̄er h̄er oberküchenmeister von Haubitz vnd der h̄er oberste Keßel vnd deßen fr̄au gemahlin, Das amt hielte d̄er hofprediger Freießleben alleine.

[Latus] 72 l_{11r}

Dominica 4. post Trinitatis com^municirten 3 personen, als die frau doctor Geierin, vnd 2 jungf^er Luciusin, Das amt hielt d^er hofprediger Freiebleben alleine.

Dominica V. post Trinitatis com^municirten VI personen, als d^er h^er doctor Gast, deßen frau liebste, 3 jungf^er töchter vnd h^er sohn. Das amt hielt d^er hofprediger Freiebleben alleine.

^{SBC}D^en 10. 12. 13. julii <dienstag> <donnerstag> & <freitag> com^municirt^en in d^er sacristey 10 personen, als (1) die frau geh^eime secretarien Linckin, vnd ihre tochter, «auch» fräul^ein von Oppin²¹⁹, (2) frau hoffmeisterin Preckin, (3) frau hofr^eäthin Schönbergin, mit ihrer jungf^er, h^er geh^eim^rath Hünike selbtrit, vnd frau doctor Lehmanⁿin.

^{JBF}Dominica VI. post Trinitatis com^municirten XIX personen, als der h^er amthauptmann von Libenau nebst frau gemahlin vnd fräul^ein tochter, die fräul^ein von Gustädt, der h^er bettmeister selb siebend, h^er Schade selb viert, 2 junge herrn von Birckholtz, h^er Elster vnd ein waschmädgen von hof. Das amt hielten beyde hofprediger.

<Mittwoch> post dominicam 6. post Trinitatis com^municirten VII personen, als s^ein^e excell^enz der h^er oberhofmeister von Einsiedel nebst frau gemahlin, der h^er stallmeister Zehme nebst frau gemahlin, frau schwiegermutter vnd 2 adeligen jungfern, Das amt hielte der hofprediger Freiebleben alleine.

Dominica VII. post Trinitatis ward dem h^er stallmeister Bosen vnd deßen frau gemahlin das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht durch den hofprediger Freiebleben.

<Mittwoch> post dominicam VII. post Trinitatis ward dem h^er von Luttitz vnd deßen frau gemahlin das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiebleben.

Eod^em ward der frau geheimten cam^merdienerin La Croin das h^eilige abendmahl zu hause in groser schwachheit gereicht, durch den hofprediger Freiebleben.

Dominica VIII. post Trinitatis com^municirten XXVII. personen, als der h^er cam^merherr von Reiwitz nebst frau gemahlin, die frau cam^merjunckerin von Vitzthumb. die frau kriegsräthin Kühlewein in nebst jungf^er tochter, h^er doctor Stempel nebst frau liebsten, h^er doctor Becker selb viert, h^er wittumbrath Lenthe, IX mädgen von ihr hoheiten, h^er Erhard selb viert, h^er Pape Junⁱor vnd ein mädgen. Das amt hielten beyde hofprediger.

<Freitag> post dominicam 8 post Trinitatis ward dem h^er stallmeister von Rackenitz vnd deßen h^er bruder das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiebleben.

D^en 1 augusti ward der fräul^ein von Hartschin in groser schwachheit das h^eilige abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freiebleben.

^{SBC}<Mittwoch> vnd <freitag> post dominicam IX. Trinitatis com^municirt^en in d^er sacristey d^er h^er obrⁱst Starcke mit seiner liebsten vnd die frau gräfin Taubin, vnd fräul^ein Arnimin, bey Samuel Benedict Carpzov doctor.

[Latus] 84. l_{11v}

^{JBF}Dominica X. post Trinitatis com^municirten XLVII. personen, als: s^ein^e excell^enz der h^er geheimte rath vnd graff von Sintzendorff nebst frau gemahlin, s^ein^e excell^enz [der] h^er geheimte rath Friese, nebst frau gemahlin, der h^er ober-stallmeister von Schleinitz selb fünfft, der h^er baron von Reiwitz nebst frau gemahlin, h^er baron Eck, h^er ober-hofmeister Pflug nebst frau gemahlin, h^er hofmarschall Reubold nebst frau gemahlin, h^er stallmeister Thilau nebst frau gemahlin, h^er stallmeister Tritschler selb viert, h^er amthauptmann Tritschler nebst frau gemahlin, frau geheimte räthin von Hoym, h^er oberhofprediger doctor Carpzov nebst frau liebsten vnd jungf^er tochter, fräul^ein Bosin, fräul^ein Carlowitzin, h^er stallmeister Reubold. frau cam^merjunckerin von Schönberg, 7 hofmädgen von der regierenden churfürstin, 2 personen von ihr hoheiten frauenzim^mer, h^er proviant-verwalter Baldauff nebst frau liebsten vnd jungf^er tochter, vnd 3 churfürstliche pages. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica XI. p̄ost Trinitatis» com̄unicirten VIII. personen, als der h̄err ober-schencke von Bentz, der h̄err capitain-lieutenant von Vitzthumb v̄nd deßen fr̄au gemahlin, die fr̄äul̄ein von Bors-ton, h̄err Starcke im marschallamte, v̄nd der h̄err münzgvardain Graherd nebst fr̄au liebsten v̄nd junḡf̄er tochter, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica XII. p̄ost Trinitatis com̄unicirten X personen, als s̄eine excellenz der h̄err geheimte rath von Knoche selb sechst, der h̄err hofrath Zeche nebst fr̄au liebsten v̄nd h̄errn sohn v̄nd die fr̄äul̄ein von Vitzthumb. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica XIII. p̄ost Trinitatis com̄unicirten VIII. personen, als: h̄err cornet Pflug, h̄err cäm̄erirer Marge nebst fr̄au liebsten, h̄err Schneider pagen informator nebst 2 pagen v̄nd 2 churf̄ürstlichen laqveyen. Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

D̄en 7 septemb̄ris als am allgemeinen fast- buß- v̄nd beth-tage com̄unicirten IV. personen, als die fr̄au obristwachtmeisterin von Haubitz nebst dero fr̄äul̄ein tochter v̄nd der h̄err hofprediger Hertzog nebst fr̄au liebsten, Das amt hielte d̄er hofprediger Freießleben alleine.

Dominica XIV. p̄ost Trinitatis com̄unicirten XIII. personen, als s̄eine excellenz der h̄err geheimte rath Bose, die fr̄au ober-hofrichterin Pflügin v̄nd fr̄äul̄ein Hillgerin, der h̄err gegen-händler Spoor nebst fr̄au gemahlin v̄nd 3 dienern v̄nd 5 pagen. Das amt hielten beyde hofprediger.

^{JEH}D̄omīnic̄a XV. p̄ost Trinitatis communicirtēn VI. personen, der h̄err hofeprediger Freießleben und seine fr̄au liebste, fr̄au oberste Curtin h̄err Poßner pagenhofemeister, ein page vōn der churf̄ürstlichen fr̄au mutter, der h̄err hofkirchner, Das ampt hielt der hofprediger Herzog allein.

Freitag nach dem XV. sonntag nach Trinitatis communicirte in d̄er sacristey die fr̄au geheimbde kriegsrath von Bosin b̄ey m̄agister Herzogen.

[Latus] 97. 1₁₂

D̄omīnic̄a XVI. p̄ost Trinitatis communicirten XX. personen als s̄eine excellenz der h̄err geheimbde rath und appellation præäsident von Schönbergk nebenst fr̄au gemahlin und h̄errn sohn der h̄err cammerh̄err und kreißhauptman von Bose nebenst fr̄au gemahlin und einen fr̄äul̄ein «h̄err hofrath Trier v̄nd fr̄au liebste,» der von Benzig churf̄ürstlicher tafelseher, h̄err d̄octōr Kmehlin, fr̄au liebt und noch 4. personēn aus seinen hause, h̄err geheimbd̄er cammersecret̄arius Beyer, h̄err d̄octōr Kühn, fr̄au liebste v̄nd fr̄au schwigermutter, ein corporal unter dem reitendēn trabantēn vōn Mußkow Das ampt hielt der hofeprediger Herzog allein.

Festo Michaelis communicirte[n] VIII. personen, als der h̄err stallmeister Vizthumb h̄err cammerdie-ner Emmerling, und 6. personen von der churf̄ürstlichen fr̄au wittwen hofmägden Das ampt hielt der hofeprediger Herzog allein.

D̄omīnic̄a XVII. p̄ost Trinitatis ward der churf̄ürstlichen fr̄au wittwen ihren h̄errn oberhofmeister dem h̄errn von Werthern das heil̄ige abendmahl von den h̄errn oberhofprediger in der sacristey gereicht.

D̄omīnic̄a XIX. p̄ost Trinitatis communicirten 2. personen, die fr̄äul̄ein von Ende, und die fr̄au ober-hofpredigerin d̄octōr Geyerin, Das ampt hielt der hofeprediger Herzog allein.

^{JBF}Dominica XIX. p̄ost Trinitatis com̄unicirten IV. personen, als der h̄err obriste Keßel nebst fr̄au gemahlin, v̄nd die fr̄au secret̄arien Linckin, nebst junḡf̄er tochter, Das amt hielte d̄er hofprediger Freießleben alleine.

Dominica XX. p̄ost Trinitatis com̄unicirten VII. personen, als: der h̄err cam̄erjuncker Kottelinski, h̄err geheimer expeditor Starcke, h̄err Elster musicant, die fr̄au geheimte rätthin von Burckers-rothe nebst fr̄äul̄ein tochter v̄nd die fr̄au hofpredigerin Greenin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Freitag post 20 dom̄inica p̄ost Trinitatis ward der fr̄au baronin von Teuffel das heilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den h̄errn ober-hofprediger d̄octōr Carpzovium.

D̄en 27 octob̄ris samstag ward der fr̄au geheimten rätthin von Knoche das heilige abendmahl in schwachheit zu hause gereicht durch den hofpr̄ediger Freießleben.

Dom<inica> XXI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten III. personen als d<er> h<er>r ober-hofprediger d<octo>r Carpzovi<us> nebst fr<au> liebsten v<nd> j<ung>f<e>r tochter, Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin<ica> 22. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XII. personen, als s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath Bose, der durch<lauch>tigsten< regierenden churfürstin fr<au> ober-hofmeisterin nebst 2 dero cam<m>erfräulein, der h<er>r hofrath Reubold, die fr<au> hofrätthin von Schönberg nebst einer adel<igen> j<ung>f<e>r, h<er>r Breyer vnd fr<au> liebste, die fr<au> d<octo>r Gantzlandin, vnd 2 j<ung>f<e>r Luciusin. Das amt hielten beyde hofprediger.

<Mittwoch> p<ost> dom<inica> 22 p<ost> Trinit<atis> ward d<er> fr<au> geheimten cam<m>erdienerin La Croin das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofpr<ediger> Freießleben.

<Freitag> p<ost> dom<inica> 22 p<ost> Trinit<atis> ward der fr<au> amtshauptmannin von Libenau das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofpr<ediger> Freießleben.

[Latus] 61. l_{12v}

Domin<ica> 23. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XXXVII personen, als s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath von Hünicke, nebst fr<au> gemahlin, fräul<ein> tochter vnd adel<igen> j<ung>f<e>r die fr<au> gräfin von Taube nebst fräul<ein> von Arnheim, die fr<au> cam<m>erjunckerin von Schönberg, die fräul<ein> von Carlowitz, h<er>r d<octo>r Gast nebst fr<au> liebsten, 3 j<ung>f<e>r töchtern v<nd> h<er>m sohn, der h<er>r bettmeister selb fünfft, der h<er>r secret<arius> Landsberger samt fr<au> liebsten. 7 personen von ihr hoheiten cam<m>ermädgen, 5 von der regierenden churfürstin cam<m>ermädgen, h<er>r Mendel vnd fr<au> liebste. 2 churfürst<liche> pagen. Das amt hielten beyde hofprediger.

JEH<Montag> den 12. nov<embris> ward einen churf<ürstlichen> pagen das heil<ige> abendmahl schwachheit halber zu hause gereicht durch den hofprediger Herzoge<n>.²²⁰

JBF<Domin<ica> 24. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VIII personen, als s<ein>e excell<enz> der h<er>r oberhofmarschall von Haubitz nebst fr<au> gemahlin, d<er> h<er>r kriegsrath Bose, die fr<au> cam<m>erjunckerin Vitzthumb nebst 1 fräul<ein> von Vitzthumb, mons<ieur> Birckholtz Jun<ior> vnd 1 churf<ürstlicher> page, Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin<ica> 25. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XVI personen, als: s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath graff von Sintzendorff nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r ober-hofmeister von Einsiedel nebst fr<au> gemahlin, h<er>r kriegsrath Kühlewein nebst fr<au> liebsten vnd j<ung>f<e>r tochter, der h<er>r cam<m>erjuncker Pomsdorff, h<er>r proviant-verwalter Paldauff nebst fr<au> liebsten vnd j<ung>f<e>r tochter, h<er>r Schade nebst fr<au> liebsten, j<ung>f<e>r tochter vnd sohn, vnd ein hof-waschmädgen, Das amt hielt d<er> hofprediger Freießleben alleine.

SBC<Den> 27²²¹. nov<embris> <mittwoch> post dom<inica> 25. Trin<itatis> co<mm>u<n>icirte in d<er> sacristey, h<err> amtshauptman<n> Trüzscher, vnd deßen eheliebste.

JBF<Den> 29²²² nov<embris> <freitag> com<m>unicirten XI personen, als: d<er> h<er>r oberküchenmeister von Reubold, nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r stallmeister Zehm nebst fr<au> gemahlin, die fr<au> haußmarschallin von Miltitz nebst ihrer fr<au> muhmen vnd einer adel<igen> j<ung>f<e>r d<er> h<er>r Pape nebst fr<au> liebsten h<er>m sohn vnd einer j<ung>f<e>r, Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben alleine.

<Den> 30 nov<embris> ward der fräul<ein> von Borston das h<eilige> abendmahl bey leibschwachheit zu hause gereicht durch den hofpr<ediger> Freießleben.²²³

Domin<ica> 1. Adventus com<m>unicirten XXVI personen, als s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath Knoche, nebst fräul<ein> schwester, adel<igen> j<ung>f<e>r vnd 2 jungen herrn, d<er> h<er>r geheimte rath Senff nebst fr<au> gemahlin vnd fräul<ein> von Rackenitz, der h<er>r ober-stallmeister von Schleunitz nebst fr<au> gemahlin, 2 fräul<ein> vnd h<er>m sohn, der h<er>r hofrath Zeche nebst fr<au> liebsten vnd h<er>m sohn, h<er>r witthumbs-rath Lenthe, h<er>r hof-medic<us> d<octo>r Stempel vnd fr<au> liebste,

220 Eingetragen am Seitenende nach dem 7. Dezember bzw. 30. November, mit Hinweis auf die richtige Stelle.

221 Korrekt: 28.

222 Korrekt: 30.

223 Regulär eingetragen nach dem 7. Dezember.

h<er>r d<oc>tor Becker nebst fr<au> liebsten vnd 2 j<ung>f<e>r töchtern vnd 3 mädgen von ihr hoheiten der churfürstlichen fr<au> mutter, Das amt hielten beyde hofprediger.

«Mittwoch» d<en> 5 decemb<ris> ward dem h<er>m cam<m>erherrn von Haubitz das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

«Freitag» d<en> 7 decemb<ris> com<m>unicirten 2 personen in der sacristey, als: d<er> h<er>r cam<m>erherr vnd ober-schenck baron von Eck vnd d<er> h<er>r cam<m>erherr von Bentz, Das amt hielt d<er> hofpr<ediger> Freießleben.

[Latus] 105. l_{13r}

Domin<ica> 2 Adventus com<m>unicirten X personen, als d<er> h<er>r Erhard nebst fr<au> liebsten, sohn vnd tochter, 4 churfürstliche pagen. 1 churfürstlicher laqvey vnd d<er> h<er>r hofkirchner, Das amt hielt d<er> hofpr<ediger> Freießleben alleine.

Domin<ica> 3 Adv<entus> com<m>unicirten XX personen, als: d<er> h<er>r cam<m>erherr von Planitz, nebst fr<au> gemahlin vnd adeligen j<ung>f<e>r, d<er> h<er>r cam<m>erherr Bose nebst fr<au> gemahlin, die fr<au> obriste Courtin, der churfürstliche leibpage von Vitzthumb, der h<er>r lieut<enant> Pflug, h<er>r Enck, h<er>r gegenhändler Spoor nebst fr<au> gemahlin, adeligen j<ung>f<e>r, vnd 5 dienern, h<er>r taffelsteher Bentzig, vnd der h<er>r münzgvardain Graherd nebst fr<au> liebsten, Das amt hielten beyde hofprediger.

«Freitag» post dom<inica> 3. Adv<entus> com<m>unicirten III. personen, als: der h<er>r cam<m>erherr vnd stallmeister von Thilau nebst fr<au> gemahlin vnd d<er> h<er>r baron Mordax. Das amt hielte d<er> hofpr<ediger> Freießleben alleine.

Domin<ica> 4. Adventus war[d] d<er> fr<au> obristwachtmeisterin von Haubitz das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den h<er>m hofprediger Hertzog.

Feria 2. Nativit<atis> Christi com<m>unicirte d<er> h<er>r obriste lieut<enant> Spiegel, Das amt hielt d<er> hofpr<ediger> Freießleben.

Feria 3. Nativit<atis> ward dem h<er>m baron vnd stallmeister von Rackenitz das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofpr<ediger> Freießleben.

D<en> 29 januar<ii>²²⁴ ward des h<er>m ober-hofpredigers d<oc>tor Carpzovii j<ung>f<e>r tochter das h<eilige> abendmahl in groser schwachheit zu hause gereicht durch den hofpr<ediger> Freießleben.

Domin<ica> post festum Nativit<atis> Christi com<m>unicirten V personen, als: d<er> h<er>r ober-hofmeister Pflug, d<er> h<er>r hofprediger Hertzog vnd fr<au> liebste, der h<er>r geheimte cam<m>ersecretarius Beyer vnd h<er>r Starcke aus dem marschall amte. Das amt hielte d<er> hofpr<ediger> Freießleben.

Summa 41.

Sum<m>a der com<m>unicanten des 1694sten jahres	725.
Darzu kom<m>en von churfürstlichen com<m>unionen	38
Summa	763. l _{13v}

ANNO 1695.

Festo Circumcisionis Christi ward dem h<er>m hauptmann von Vitzthumb das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den h<er>m hofprediger Hertzog.

«Freitag» d<en> 4. januar<ii> com<m>unicirten 2 personen, als d<er> durchlauchtigsten regierenden churfürstin cam<m>erfrau vnd 1 cam<m>ermädgen, Das amt hielte d<er> hofpr<ediger> Freießleben.

Eodem ward durch ihn einem cam<m>ermädgen das h<eilige> abendmahl schwachheit halber auf dem bette gereicht.

Festo Epiphania ward durch den h<er>m oberhofprediger dem h<er>m cam<m>errath baron von Reisewitz vnd deßen fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht.

^{JEH}Eod ward der fräul<ein> von Königsmarck das heilige<e> abendmahl durch den hofprediger Herzogen zu hause gereicht

<Mittwoch> den 9. jan<uarii> ward dem h<err>n stallmeister von Vitzthumb das heilige<e> abendmahl in d<er> sacristey durch den hofprediger Herzogen gereicht.

^{JBF}<Freitag> d<en> 11. jan<uarii> com<m>unicirten IV personen als: der h<er>r obriste Starck nebst fr<au> liebsten, die fräul<ein> von Ende vnd fräul<ein> von Hartschin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dom<inica> 1. p<ost> Epiphani<as> com<m>unicirten XV personen, als: h<er>r stallmeister Reubold, h<er>r hofrath Trier, 7 mädgen vnd die cam<m>erfrau von der churf<ürstlichen> fr<au> wittbe, h<er>r cam<m>erdiener Em<m>erling, h<er>r Poßner vnd h<er>r Schneider vnd 2 churf<ürstliche> pagen, Das amt hielten beyde hofprediger.

<Donnerstag> d<en> 17 januar<ii> ward ihr excell<enz> dem h<er>rn geheimten rath Bosen das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dom<inica> Septuagesim<æ> com<m>unicirten IV. personen, als: die fräul<ein> von Gustädt, die fr<au> cam<m>ersecretarien Linckin nebst jung<f>er tochter v<nd> ein page von d<er> churf<ürstlichen> fr<au> wittbe, Das amt hielt d<er> hofprediger Freießleben alleine.

^{JEH}<Mittwoch> den 16. jan<uarii> ward h<err> doctor Gmöhlin des churf<ürstlichen> leibmedici seinem vetter das heilige<e> abendmahl zu hause in seiner unpäßigkeit gereicht durch den hofprediger Herzogen.

^{JBF}Domin<ica> Sexagesim<æ> com<m>unicirten XI personen, als d<er> h<er>r obriste Keßel nebst fr<au> gemahlin, d<er> h<er>r oberhofprediger doctor Carpzovius nebst fr<au> liebsten, eine adelige<e> jung<f>er die fr<au> doctor Geierin vnd h<er>r leibmedicus doctor Gmölin selb fünfft, Das amt hielten beyde hofprediger.

^{JEH}Domin<ica> Estomihi ward einem churf<ürstlichen> pagen durch den hofprediger Herzogk das heilige<e> abendmahl in d<er> sacristey gereicht.²²⁵

^{JBF}<Dienstag> d<en> 5 februar<ii> ward mons<i>eur Gustädt, einem jungen von adel das h<eilige> abendmahl zu hause in groser schwachheit gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Domin<ica> Invocavit com<m>unicirten 2 personen, als: der hofprediger Freießleben vnd seine ehfrau, Das amt hielt d<er> h<er>r hofprediger Hertzog.

[Latus] 48 |_{14r}

Domin<ica> Remiscere com<m>unicirten XXII personen, als: s<ein>e excell<enz> der h<er>r graff v<nd> geheimte rath von Zintzendorff, der h<er>r geheimte rath vnd appellation-präsident von Schönberg nebst fr<au> gemahlin vnd h<er>rn sohn, d<er> h<er>r doctor Kühn vnd fr<au> liebste, die fr<au> doctor Treierin vnd h<er>r sohn, die fr<au> stallmeisterin Trutzschlerin nebst 2 fräulein töchtern, die fräul<ein> von Carlowitz nebst noch einer andern, die fr<au> cam<m>erjunckerin von Schönberg, die fr<au> doctor Gantzlandin, d<er> h<er>r oberhofmeister Werther, d<er> h<er>r cam<m>erirer Marge nebst fr<au> liebsten vnd 4 pagen, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead domin<ica> ward dem h<er>rn stallmeister Tritschler das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht durch den hofpr<ediger> Freießleben.

Domin<ica> Oculi com<m>unicirten VIII. personen, als: der h<er>r reisemarschall von Vitzthumb nebst fr<au> gemahlin, d<er> h<er>r cam<m>erjuncker Osterhausen, 3 churf<ürstliche> pagen, 1 mädgen v<nd> 1 laqvey von churf<ürstlicher> fr<au> wittbe, Das amt hielten beyde hofprediger.

<Freitag> d<en> 1 martii com<m>unicirten 3 personen in d<er> sacristey als die fr<au> amthauptmannin von Libenau v<nd> d<er> h<er>r cam<m>erjuncker von Berbißdorff, Das amt hielt d<er> hofpr<ediger> Freießleben.

Eod ward dem h<er>rn amthauptmann von Libenau schwachheit halber das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht durch den hofpr<ediger> Freießleben.

^{SBC}Den 1. martⁱⁱ ward zu hause dem h^{errn} geh^{eim}rath vnd ob^{er}steuereinⁿehmer Marschall d^{as} h^{eilige} abendmahl auff seinem siechbette gereicht durch d^{octor} Carpzov^{en}.²²⁶

^{JBF}Domin^{ica} Lætare com^municirten XIV. personen, als d^{er} h^{er}r cam^merh^{er}r Bose von Netzschau nebst fr^{au} gemahlin vnd adel^{igen} j^{ung}f^er, der ander cam^merh^{er}r Bose nebst fr^{au} gemahlin vnd fräul^{ein} von Vitzthumb, die fr^{au} gräfin von Taube nebst einer adel^{igen} j^{ung}f^er, die fr^{au} cam^merjunckerin von Vitzthumb, die fr^{au} hofpred^{igerin} Greenin nebst j^{ung}f^er tochter, h^{er}r Mendel nebst fr^{au} liebsten vnd 1 churf^{ürstlicher} page. Das amt hielten beyde hofprediger.

^{SBC}Freitag ^den 8 martⁱⁱ co^{mm}uⁿicirte in d^{er} sacristey weg^{en} indisposition des leibes die fr^{au} hoffr^{äthin} Schönbergin vnd eine adel^{ige} j^{un}gf^er.

^{JBF}Domin^{ica} Judica com^municirten XXIV personen, als s^{ein}e excell^{enz} der h^{er}r geheimte rath von Hünicke nebst fr^{au} gemahlin, fräul^{ein} tochter vnd adel^{igen} j^{ung}f^er die fr^{au} cam^merpræsidentin von Hoym nebst fräul^{ein} tochter, h^{er}r lieut^{enant} Pflug, 2 junge von Birckholtz, h^{er}r geheimte expeditor Starcke, XI personen von ihr hoheiten der churf^{ürstlichen} fr^{au} mutter cam^mermädgen, d^{er} h^{er}r hofkirchner vnd 2 pagen. Das amt hielten beyde hofprediger.

⟨Dienstag ^den 12 martii ward durch den h^{er}m oberhofprediger d^{octor} Carpzovium einem adel^{igen} fräul^{ein} das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht.

Domin^{ica} Palmar^{um} & festo Annunciat^{ionis} com^municirten XXIX personen, als s^{ein}e excell^{enz} der h^{er}r geheimte rath Knoche, nebst fräul^{ein} schwester, einer adel^{igen} j^{ung}f^er vnd 2 jungen herrn, d^{er} h^{er}r kriegsrath Kühlewein nebst fr^{au} liebsten vnd j^{ung}f^er tochter, d^{er} h^{er}r cam^merjuncker Kottelinski, h^{er}r cam^merjuncker Bomsdorff, h^{er}r cäm^merirer Lützens nebst fr^{au} liebsten, j^{ung}f^er tochter vnd diener, die j^{ung}f^er Enckin, die 2 j^{ung}f^er Luciusin, d^{er} h^{er}r reise balbierer Encke, d^{er} h^{er}r reise-bettmeister, der h^{er}r cam^merjuncker vnd gegenhändler Spoor nebst fr^{au} gemahlin, einer fräul^{ein} vnd 4 dienern, vnd d^{er} h^{er}r proviantverwalter nebst fr^{au} liebsten vnd j^{ung}f^er tochter, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead^{em} domin^{ica} ward der fr^{au} geheimten rätthin Knochin das h^{eilige} abendmahl schwachheit halber zu hause gereicht durch den hofpred^{iger} Freießleben.

[Latus] 107. l_{14v}

⟨Dienstag ^{post} Palmar^{um} d^{en} 19 martii ward s^{einer} excell^{enz} dem chur-brandenb^{urgischen} abgesanden h^{er}m von Gvalcofski das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den h^{er}m oberhofprediger d^{octor} Carpzovium.

⟨Mittwoch ^den 20 martii com^municirten V. personen, als s^{ein}e excell^{enz} der h^{er}r oberhofmeister von Einsiedel nebst fr^{au} gemahlin, der h^{er}r oberküchenmeister von Reubold nebst fr^{au} gemahlin vnd der h^{er}r hofrath von Reubold, Das amt hielten beyde hofprediger.

Die Viridium, com^municirten 2 personen, als: d^{er} h^{er}r oberhofmeister bey d^{er} regierenden churfürstin, herr von Pflug nebst fr^{au} gemahlin, Das amt hielt d^{er} hofpr^{ediger} Freießleben alleine.

Am h^{eiligen} Charfreytage com^municirten XV personen, als: der h^{er}r stallmeister bey d^{er} verwittibten churfürstin von Vitzthumb, der h^{er}r taffelsteher von Bentzig, der churf^{ürstliche} leibpage von Vitzthumb, die fr^{au} geheimte rätthin von Senff, die fr^{au} obristwachtmeisterin von Haubitz nebst fräul^{ein} tochter, die j^{ung}f^er Carpzovin, h^{er}r hof-medicus d^{octor} Stempel nebst fr^{au} liebsten, h^{er}r d^{octor} Becker nebst fr^{au} liebsten vnd 2 j^{ung}f^er töchtern, die fräul^{ein} von Hillgerin vnd h^{er}r Starcke aus dem marschallamte. Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod^{em} ward s^{einer} excell^{enz} dem h^{er}m geheimten rath Senff, schwachheit halber das h^{eilige} abendmahl zu hause gereicht, durch den hofpred^{iger} Freießleben.

Feria 1. Paschatos com^municirten XIII. personen, als: der küchenmeister von d^{er} churf^{ürstlichen} fr^{au} wittbe, dero cam^merdiener Em^merling, die cam^merfrau nebst 7 mädgen vnd 1 laqvey, it^{em} 2 churf^{ürstliche} pagen. Das amt hielten beyde hofprediger.

Fer^{ia} 2. Paschatos ward der fr^{au} geheimten rätthin von Burckersrothin nebst fräul^{ein} tochter das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den h^{er}m oberhofpr^{ediger} d^{octor} Carpzovium.

Dominica Quasimodogeniti com^municirten VIII personen, als: d^er h^er^r von Metzsch, der h^er^r geheimte secret^arius Beyer, 4 pagen vnd 2 laqveyen, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

«Mittwoch» post Quasimodog^eni com^municirten V personen, als: s^ein^e excell^enz der h^er^r ober-stallmeister von Schleunitz nebst fr^au gemahlin, h^er^m sohn vnd 2 fräulein, Das amt hielt der h^er^r hofprediger Hertzog alleine.

Dominica Misericordias D^omiⁿi ward dem h^er^m hofprediger Hertzog vⁿd deßen fr^au liebsten das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

D^en 10 aprilis «mittwoch» post Misericordias D^omiⁿi com^municirten VII personen, als d^er h^er^r cam^merherr von Thilau, h^er^r wittumbs-rath Lenthe vnd h^er^r sohn, h^er^r Erhard nebst fr^au liebsten, sohn vⁿd tochter, Das amt hielt d^er hofprediger Freießleben alleine.

Eod^em ward der frau cam^merherrin von Thilau, unpäßigkeit halber das h^eilige abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 62. l_{15r}

D^en 12 aprilis ward d^er fräul^ein von Borston das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica Jubilate com^municirten XXVIII. personen, als s^ein^e excell^enz der h^er^r geheimte rath vⁿd ober-cäm^merer von Haxthausen, d^er h^er^r cam^merherr von Bentzig, die fr^au haußmarschallin von Miltitz, die fr^au obriste Courtin vnd fräul^ein von Hartschin, die fr^au stallmeisterin von Zehmen nebst adeligen jung^fe^r, d^er h^er^r hofrath Zeche, nebst fr^au liebsten vⁿd h^er^m sohn, die fr^au secret^arien Linckin nebst jung^fe^r tochter, die fräul^ein von Enden, h^er^r doct^or Gast nebst fr^au liebsten, h^er^m sohn vnd 3 jung^fe^r töchtern, h^er^r Breuer vⁿd fr^au liebste, h^er^r Schade nebst fr^au liebsten, sohn vnd jung^fe^r tochter, h^er^r Elster musicant, vnd der hofprediger Freießleben nebst seiner ehfrau. Das amt hielten beyde hofprediger.

«Freitag» post Jubilate ward der fr^au von Miltitzin das h^eilige abendmahl, schwachheit halber zu hause gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Dominica Cantate com^municirten VII personen, als: s^ein^e excell^enz d^er h^er^r geheimte rath Bose, die fräul^ein von Carlowitz, h^er^r secret^arius Landsberger vⁿd fr^au liebste, h^er^r Pape, deßen fr^au liebste vnd eine jung^fe^r, Das amt hielten beyde hofprediger.

«Freitag» post Cantate ward dem h^er^m ober-hofprediger d^octor Carpzovio vnd deßen fr^au liebsten das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica Rogate com^municirten VIII personen, als: s^ein^e excell^enz der h^er^r ober-hofmarschall von Haubitz, nebst fr^au gemahlin, der h^er^r hofrath Trier, die fräul^ein von Gustädt, die fr^au d^octor Geierin, h^er^r Schneider nebst einen pagen, vnd h^er^r Pape Junⁱor. Das amt hielten beyde hofprediger.

D^en 24 aprilis ward d^er fr^au baronin von Teuffel das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht durch den h^er^m oberhofprediger d^octor Carpzov.

_{SBC}Dⁱe 30. aprilis com^municirte zu hause auff dem bett d^er churfürstliche s^achsische general-feldmarschall, h^er^r von Schöning, durch S^amuel B^enedict Carpzov d^octor.

F^esto Ascensⁱonis ward d^as h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht h^er^m oberhoffmeister von Werthern, und h^er^m cam^merh^er^m baron von Reisewiz, Senⁱor durch d^en oberhoffprediger d^octor Carpzov.

_{JEH}Dominica Exaudi communicirten XIII. personen als sechs churfürstliche pagen und sieben cam^mermägden der durchlauchtigsten regierenden churfürstin, Das ampt hielt der hofprediger Herzog.

Mitwochs nach Exaudi ward das heilige abendmahl in der sacristey gereicht der durchlauchtigsten regierenden churfürstin cam^mermägden durch den hofprediger Herzogen

_{SBC}Freytages nach Exaudi ward das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht h^er^m obrist Starcken, und seiner liebsten, wie auch jungfer, durch d^octor Carpzoven.

^{JEH}Feria 1. Pentecostes communicirten 2. personen, als der herr obriste lieutenant Spiegel und die frau oberhofrichter Pflugin, Das ampt hielt der hofeprediger Herzogk

Festum Trinitatis communicirten IX. personen als der herr geheimbde rath von Sinzendorf und deßer frau gemahlin der herr geheimbde rath und appellatior praesident von Schönbergk sampt frau gemahlin und 2. herrn söhnen, der herr cammerrath von Reisewiz sampt frau gemahlin, und der pagenhofemeister herr Poßner, Das ampt hielte der hofeprediger Herzogk

[Latus] 79. l_{15v}

Dominica I. post Trinitatis communicirten XI. personen als der herr baron von Eck der herr obriste Keßel und frau gemahlin, ein cammerfraülein bey ihrer hoheit herr graf von Hoem, frau doctor Gmähline selb dritte und herr münzgvardin Grahert und seine liebste Das ampt hielte der hofeprediger Herzogk

Dominica II. post Trinitatis ward dem herrn hofkirchner das heilige abendmahl in der sacristey gereicht von dem hofprediger Herzogen.

Mitwochs nach den II. Sonntag post Trinitatis ward dem herrn geheimbden kriegsrath von Bosen dem Jüngern und deßer frau gemahlin das heilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofeprediger Herzogen.

Dominica III. post Trinitatis ward dem churfürstlichen jagtpagen von Bürckholz das heilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Herzogen.

Donnerstags nach dem 3. post Trinitatis ward der frau geheimde rath Knochin das heilige abendmahl schwachheit halber auf dem bette gereicht durch den hofeprediger Herzogk

Dominica IV. post Trinitatis communicirten VIII. personen als der kriegsrath Kühlewein und frau liebste, der herr stallmeister Trizschler frau gemahlin und 2. fraülein töchter, monsieur Birckholz und deßen herr vetter, Das ampt hielt der hofprediger Herzogk.

Dominica V. post Trinitatis communicirten XIV. personen als der herr kreißhauptmann und cammerherr von Bose deßen frau gemahlin und ein adeliges fraülein der herr gegenhändler Spohr frau gemahlin und 4. von deßen leüten, frau cammerjuncker von Schönbergin, frau doctor Gantzlandin, 3. churfürstliche pagen, Das ampt hielt der hofprediger Herzogk.

Festum Johannis Baptistae communicirten IV. personen als seine excellenz der herr canzler von Friesen, und deßer frau gemahlin, die frau obrist-wachmeister Heugwizin und dero tochter, Das ampt hielt der hofprediger Herzogk

Dominica VI. post Trinitatis communicirten 2. pagen von ihrer hoheit der churfürstlichen frau mutter, Das ampt hielt magister Herzogk.

Festo Visitationis Mariæ communicirten VII personen als herr doctor Kühn frau liebste frau doctor Dreherin und herr sohn, herr proviantverwalter frau liebste und jungfer tochter. Das ampt hielte magister Herzogk.

Den 6. iulij ward herrn Elstern dem hofmusico schwachheit halber das heilige abendmahl auf dem bette gereicht durch den hofprediger Herzogen

Dominica VII. post Trinitatis communicirten XII. persone als seine excellenz der herr geheimbde rath Hünicke frau gemahlin, fraülein tochter und ein ander fraülein seine excellenz der herr geheimbde rath und praesident Knoche fraülein schwester und jungfer die frau gräfin von Taube und jungfrau der herr von Bose Junior und 2. churfürstliche pagen Das ampt hielt der hofprediger Herzogk

Freytags nach dem VII. post Trinitatis ward zu hause das heilige abendmahl, schwachheit halber, auf dem bette dem herrn amptshauptmann von Liebenau, seiner frau gemahlin aber in der sacristey gereicht durch den hofeprediger Herzogen

[Latus] 66. l_{16r}

Dominica VIII. post Trinitatis communicirten XXIX. personen, als der herr reisemarschall Vizthumb und deßen gemahlin, fraülein von Carlwiz, frau hofrath Schönbergin und jungfer herr

hofmedicus Stempel und deßen frau liebste herr hofrath Zech und frau liebste auch 2. söhne, die frau hofprediger Greenin und jungfer tochter, XI. personen von ihrer hoheit cammerleute, herr Männel und liebste, der hofprediger Herzog (der in der sacristey von seine magnificenz dem herrn oberhofprediger herr doctor Carpsov communicirt ward) und seine frau; Das ampt hielt magister Herzogk.

Domini IX. post Trinitatis communicirten XIV. personen als der herr geheime cammersecretarius Beyer, herr cammerirer Marge und frau liebste, herr Schade selbst dritte die frau geheimde rath Burckersrodin und fraulein, frau hofprediger Freiblebin, frau secretarien Linckin und jungfer tochter, die beyden jungfer Lucien Das ampt hielt magister Herzogk

Domini X. post Trinitatis communicirten XX. personen als seine excellenz der herr geheimde rath von Bose, der herr oberstallmeister von Schleiniz, deßen frau gemahlin 2. fraulein und herr sohn, der herr von Metsch, die frau cammerjuncker Vizthumin, und ein fraulein von Vizthumb, die frau obriste Courtin, fraulein von Ende fraulein von Hartisch, der herr cammerirer Lütke und seine frau liebste jungfer tochter, jungfer Enckin, frau cammerdiener La Croin, der herr reisebettmeister, und ein bedienter von herrn Lütken ein churfürstlicher lacqvey Elias Käse, Das ampt hielt magister Herzogk.

SBCMittwoch post dominicam X. post Trinitatis communicirte in der sacristey herr trabanten hauptman Pflug cum conjuge²²⁷: Die sacra verrichtete doctor Carpsov.

Freytags nach dominicam X. post Trinitatis communicirte zu hause auff seinem siechbette herr cammerherr von Reißwiz, der Ältere durch doctor Carpsoven.²²⁸

JEHDomini XI. post Trinitatis communicirten VIII. personen als der herr cammerherr von Bose und deßen frau gemahlin, die frau cammerherrin Reisewizin, die frau cammerath Reisewizin, der herr oberhofprediger doctor Carpsovicus und frau liebste, herr geheimde expeditor Starcke und deßen herr bruder herr Starcke im marschallampt Das ampt hielt magister Herzogk.

Mitwochs nach dem XI. post Trinitatis ward dem herr cammerjuncker Kottelinsky schwachheit halber das heilige abendmahl auf dem bette gereicht durch magister Herzogen

SBCFreytags nach dominica XI. post Trinitatis ward das heilige abendmahl der frau cammerherrin vnd stallmeisterin von Thilauin, durch doctor Carpsoven gereicht.

JEHDomini XII. post Trinitatis communicirten XIV. personen als der herr tafelsteher von Benzigk, herr doctor Gmöhlin frau liebste und noch 4. personen, frau oberhofprediger doctor Geyerin herr doctor Becker, frau liebste und 2. jungfer töchter, ein page von ihrer hoheit, monsieur Vizthumb, und ein cammermädgen, Das ampt hielt magister Herzogk.

Mitwochs darnach den 14. augusti ward das heilige abendmahl der fraulein von Borstau in der sacristey gereicht durch magister Herzogen.

Domini XIII. post Trinitatis communicirten VI. personen als die fraulein Gutstädt, und ein junger von adel namens Rößing, so bey den cammerherrn von Planiz, herr cammerdiener Brauer und seine liebste, ein mädgen die bey der churfürstin gewesen und jungfer Rebeckgen bey herrn Papen, Das ampt hielt magister Herzogk

[Latus] 96. l_{16v}

SBCFreytags nach dominica XIII. post Trinitatis ward dem alten herrn von Reißwiz das heilige abendmahl wiederumb auff dem sichbette gereicht von doctor Carpsoven.²²⁹

JEHMitwochs nach dem XIV. post Trinitatis ward das heilige abendmahl in der sacristey dem jagtjuncker von Bombs dorf gereicht durch magister Herzogen.

SBCFreytags nach dominica XIV. post Trinitatis ward das heilige abendmahl herrn oberhoffmeister von Einsiedel frau gemahlin gereicht durch doctor Carpsoven.

227 Deutsch: mit der Gattin.

228 Eingetragen am Seitenende nach dem Mittwoch nach dem 11. Sonntag nach Trinitatis.

229 Regulär eingetragen nach dem Mittwoch nach dem 15. Sonntag nach Trinitatis.

^{JEH}D<omi>n<ic>a XV. p<ost> Trinit<atis> communicirten XV. personen als der h<err> stallmeister Zehmen sampt fr<au> gemahlin, fr<au> mutter und adel<igen> j<un>gf<er> m<on>s<ieur> Braunschweig 6. cammermädgen von der durchl<auchtigsten> regierenden churfürstin, h<err> Erhard sampt seiner liebste<n>, j<un>gf<er> tochter und sohn Das ampt hielte m<agister> Herzogk.

Freytags darnach als dem bußtag ward das heil<ige> abendmahl der fr<au> vo<n> Miltiz, die bey dem h<errn> stallmeister von Zehmen ist, in der sacristey gereicht durch m<agister> Herzogen

D<omi>n<ic>a XVI. p<ost> Trinit<atis> communicirten VIII. personen als der h<err> oberhofmeister von Werthern, h<err> hofrath von Reibold, die beyden jungen Birckholze, «der h<err> hofkirchner» und der durchl<auchtigsten> regierenden churfürstin cammerfraw und 2. cammermädgen Das ampt hielt m<agister> Herzogk

^{SBC}Freitag> post d<omi>n<icam> XVI. Trin<itatis> ward das h<eilige> abendmahl h<errn> obrist Starck<en> vnd deßen liebste<n> und j<un>gfr<au> in d<er> sacristey gereicht durch d<octo>r S<amuel> B<enedict> C<arpzoven>.

^{JEH}D<omi>n<ic>a XVII. p<ost> Trinit<atis> communicirten drey persone<n>, als der h<err> hofrath Trier, h<err> münzgvarden Graert und deße<n> fr<au> liebste Das ampt hielt m<agister> Herzogk.

Freytags darnach ward dem h<errn> obersten Keßel und deßen fr<au> gemahlin das heil<ige> abendmahl in der sacristey gereicht durch m<agister> Herzogen

D<omi>n<ic>a XIX. p<ost> Trinit<atis> communicirten XX. personen als der h<err> geheimbde rath und appellation præäsident vo<n> Schönbergk sampt deße<n> fr<au> gemahlin h<errn> sohn, fr<äu>ke<in> tochter und noch einem adel<igen> fraül<ein> die fr<au> oberhofmeister Wangelinen sampt 3. cammerfräulein von ihrer hoheit h<err> Emme[r]ling, 9. cammerleüte und 1. lacqvey von der durchl<auchtigsten> churfürstlichen> fr<au> wittwe, Das ampt hielt m<agister> Herzogk.

D<omi>n<ic>a XIX. p<ost> Trinit<atis> (auf den zugleich> das fest Michaelis einfiel) communicirte<n> XI. persone<n> als s<ein>e excell<enz> der h<err> canzler von Friese und fr<au> gemahlin, h<err> kriegsrath Kühlewein und fr<au> liebste, j<un>gf<er> tochter, fr<au> oberhofrichter Pflugin fr<äu>ke<in> von Hilligin, «fr<äu>ke<in> von Bosin» fr<au> obristwachmeister Haugwizin und tochter, h<err> Pape Jun<ior> Das ampt hielt m<agister> Herzogk.

Mitwochs darnach ward h<errn> Papen und seiner ehewfrauen «zu hause» schwachheit halber das heil<ige> abendmahl gereicht durch m<agister> Herzogen.

Freytags darnach ward der fr<au> baron Teufelin das heil<ige> abendmahl in der sacristey durch den h<errn> oberhofprediger h<errn> d<octo>r Carpzoviu<m> gereicht

[Latus] 70. l_{17r}

D<omi>n<ic>a XX. p<ost> Trinit<atis> communicirten VIII. personen als seine excell<enz> der h<err> geheimbde rath Bose, fr<äu>ke<in> Carlwiz, h<err> Poßner pagenhofmeister, h<err> Schneider und 4. churfürstliche> pagen, Das ampt hielt m<agister> Herzogk.

Freytags darnach ward dem h<errn> amptshauptmann vo<n> Liebenau schwachheit halber das heil<ige> abendmahl in seinen hause, s<eine>r fr<au> gemahlin aber in der sacristey gereicht durch m<agister> Herzogen

D<omi>n<ic>a XXI. p<ost> Trinit<atis> ward einem churfürstlichen> pagen das heil<ige> abendmahl in der sacristey gereicht durch m<agister> Herzogen.

Mitwochs nach dem XXI. p<ost> Trinit<atis> ward des h<errn> cammerirers Lüdikens jüngster j<un>gf<er> tochter, das heil<ige> abendmahl, schwachheit halber, auf dem bette gereicht, durch m<agister> Herzogen

It dem h<errn> kreißhauptmann und cammerh<errn> von Bosen sampt deße<n> fr<au> gemahlin und j<un>gf<er> «ward» das heil<ige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den h<errn> oberhofprediger h<errn> d<octo>r Carpzoven

D<omi>n<ic>a XXII. p<ost> Trinit<atis> communicirten VII. personen als der h<err> gegenhändler Spohr fr<au> gemahlin und 2. von seinen leüte<n>, die fr<au> cammerjuncker Schönbergin m<agister> Herzogk (dem

das heilige abendmahl in der sacristey von dem herrn oberhofprediger gereicht wurd) und seine frau Das ampt hielt magister Herzogk

^{SBC}Donnerstag post dominicam XXII. Trinitatis ward dem ältern herrn von Reißwiz das heilige abendmahl auff seinem siechbette gereicht durch doctor Carpov.²³⁰

^{JEH}Freytags²³¹ darnach ward dem herrn geheimbden rath von Hüniken deßer frau gemahlin fraulein tochter und adelichen jungfer das heilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den herrn oberhofprediger herrn doctor Carpoven

Dominica XXIII. post Trinitatis communicirten XVII. personen, als seine excellenz der herr geheimbde rath von Knoche deßer fraulein schwester und adelige jungfrau, die frau gräfin von Taube sampt einer adeligen jungfrau die frau hofeprediger Greenin und jungfer tochter, herr proviantverwalter Baldof sampt frau liebste und jungfer tochter, herr Schade, seine liebste, jungfer tochter und sohn, herr Männel und fraw liebste ein churfürstlicher lacqvey, Das ampt hielt magister Herzogk

Eodem die ward der fraw geheimbde rätin Knochin schwachheit halber das heilige abendmahl zu hause gereicht durch magister Herzogen

Dominica XXIV. post Trinitatis communicirten XXVI. personen als der herr oberhofmeister Pflug und deßer gemahlin, herr cammerherr von Bose und deßer gemahlin, herr cammerjuncker Vizthumb und frau gemahlin auch fraulein schwester, herr von Carlwiz, herr von Bose, der herr oberhofprediger doctor Carpov und frau liebste herr doctor Gmöhlin mit noch 5. personen, frau oberste Courtin, fraulein Endin und fraulein Hartissin, frau hofprediger Freiblebin, frau doctor Ganzlandin, 3. pagen von ihrer hoheit, fraulein von Rackeniz, Das ampt hielt magister Herzogk.

Eodem die ward das heilige abendmahl der gräfin von Königsmarck, und 2. bey ihr sich aufhaltenden weibspersonen in der sacristey gereicht durch magister Herzogen.

^{SBC}Tages drauff ward das heilige abendmahl der frau haußmarschallin von Erdmansdorffin in der sacristey gereicht durch doctor Carpoven.

[Latus] 75. l_{17v}

^{JEH}Dominica XXV. post Trinitatis communicirten XIII. personen als der herr stallmeister Trizschler, frau gemahlin und 2. fraulein tochter, fraulein von Pappenheim, fraulein Jutstädtin herr geheimbde secretarius Beyer, herr doctor Kühn und frau liebste frau doctor Treherin und herr sohn, frau geheimbde secretarien Linckin, und jungfer tochter, Das ampt hielt magister Herzogk.

^{SBC}Mittwoch drauff communicirte in der sacristey herr oberküchmeister von Reibold und deßer frau gemahlin, bey doctor Carpoven.

Eodem die ward das heilige abendmahl zuhause der cammerrätin von Arnimb gereicht, per eundem.

Freitag communicirte zu hause herr cammerherr Reißwiz, Senior auff dem bette.

^{JEH}Dominica XXVI. communicirten IV. personen als die frau hofrath Schönbergin sampt bey sich habenden jungfer der herr doctor Stempel und frau liebste, Das ampt hielt magister Herzogk.

^{SBC}Freitag hernach ward das heilige abendmahl in der sacristey der frau cammerherrin Reißwizin Senior gereicht per doctorem Carpovium.

^{JEH}Eodem die communicirte in der sacristey herr stallmeister Vizthum bey[?] magister Herzogen

«^{SBC}Samstag ward herr obristen Starcken auff dem siechbette das heilige Abendmahl gereicht per doctorem Carpovium.»

^{JEH}Dominica XXVII. communicirten XXII personen herr doctor Gast seine liebste 3. tochter ein sohn und vetter, herr doctor Becker frau liebste und 2. tochter die frau cammerrath Reisewizin, die

230 Regulär eingetragen nach dem 23. Sonntag nach Trinitatis.

231 »Freytags« korrigiert aus »Mitwochs«.

fr<au> oberhofprediger d<octo>r Geierin, h<err> Starcke in marschallampt, fr<au> cammerdiener La Croin, VII. personen von ihrer hoheit cammerleüten, Das ampt hielt m<agister> Herzogk

D<omi>n<ic>a I. Adv<entus> communicirten VI. personen als seine excellenz der h<err> oberhofmarschall von Haugwiz, h<err> hofrath Zech, fr<au> liebste und 2. söhne j<un>g<f>er Rebekgen, Das ampt hielt m<agister> Herzogk

So ward auch ebe<nso>[?] am dem I. Adv<ents> sont<a>g dem h<err>n geheimbden rath vo<n> Bosen schwachheit halber das heil<ige> abendmahl zu hause gereicht durch m<agister> Herzogen

D<omi>n<ic>a II. Adv<entus> communicirte<n> V. persone<n> als der h<err> tafelsteher von Benzig, h<er> cammerirer Marge und fr<au> liebste h<err> secret<arius> Starcke «u<nd> der h<err> hofkirchner», Das ampt hielt m<agister> Herzogk

SBC<Mittwoch> co<mm>u<n>icirt<en> in d<er> sacristey d<er> h<err> oberstallmeister von Schleuniz, mit seiner familie, 5. personen,

<Freitag> ward in d<er> sacristey d<as> h<eilige> abendmahl h<err> oberhoffmeister von Werthern weg<en> anstehend<er> reise durch d<octo>r Carpzo<en> gereicht

Eod die ward d<er> fr<au> oberhoffmarschallin von Haugwiz d<as> h<eilige> abendmahl gereicht durch d<octo>r Carpzo<en>

D<omi>n<ic>a III. Adv<entus> co<mm>u<n>icirt<en> in d<er> sacristey 2 personen, als d<er> churf<ürstliche> fr<au> wittib küchmeister h<err> Rost, und cam<m>erdiener, h<err> Em<m>erling.

<Freitag> ward d<as> h<eilige> abendmahl zu hause h<err> cam<m>erh<err> Reißwiz auff seinen tod-bette gereicht durch d<octo>r C<arpzo>en.

[Latus] 68. l_{18r}

JBF<Domin<ica> IV. Adventus com<m>unicirten XXIX personen, als s<ein>e excell<enz> der h<er>r cantzler fr<ey>h<err> von Friesen nebst fr<au> gemahlin, die fr<au> geheimte räthin von Burckersrodin «nebst fräul<ein> tochter», die fräul<ein> von Carlowitz, die 2 j<un>g<f>er Luciusin, der h<er>r bettmeister selb sechst, IX mädgen von der regierenden churfürstin, die fr<au> Köhlerin, der informator von ihr durch<laucht> den jungen marggraffen zu Brandenurg< der h<er>r wittumbrath Lenthe nebst h<er>rn sohn, der cam<m>erdiener Braun vnd fr<au> liebste, vnd ein page von h<er>rn von Planitz, Das amt hielten beyde hofprediger.

<Montag> d<en> 23 decemb<ris> ward dem h<er>rn cam<m>erherrn vnd cäm<m>erer von Haubitz, wegen vorhabender reiße, das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Feria 2. Nativit<atis> Chr<ist>i com<m>unicirten IV. personen, als der h<er>r reisemarschall von Vitzthumb nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r stallmeister Reubold vnd ein churf<ürstliche> page. Das amt hielten beyde hofprediger.

Feria 3. Nativit<atis> com<m>unicirten IV personen, als d<er> h<er>r obriste Panier, der h<er>r secret<arius> Landsberger nebst fr<au> liebsten vnd die cam<m>erfrau Berneckin, Das amt hielt d<er> hofprediger Freießleben.

Domin<ica> post Nativit<atis> Chr<ist>i com<m>unicirten VIII personen, als der h<er>r kriegs-rath Kühlewein nebst fr<au> liebsten v<nd> tochter, der h<er>r obriste Keßel nebst fr<au> gemahlin, die fräulein Walpern, die fräul<ein> von Borston, vnd d<er> junge h<er>r von Boße. Das amt hielten beyde hofprediger.

[Summa] 46.

Sum<m>a der com<m>unicanten des 1695sten jahres 717 personen,

Darzu kom<m>en von denen churf<ürstliche> commun<ionen> 67. —

wie auch die so bey der hofstadt unter wehrender campagne in Ungarn 230. —

com<m>uniciret

Sum<m>a sum<m>ar<um>

1014 personen. l_{18v}

ANNO 1696.

Festo Circumcisionis Chr̄isti wurde der fr̄au obristwachtmeisterin von Haubitz vnd ihrer fr̄ul̄ein tochter das h̄eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

⟨Freitag⟩ d̄en 3 januar̄ii wurde der fr̄au amtshauptmannin von Libenau vnd einer adeligen fr̄ul̄ein das h̄eilige abendmahl in d̄er sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Eodem com̄municirte schwachheit halber zu hauße d̄er h̄er̄r amts-hauptmann von Libenau, bey dem hofprediger Freießleben.

Dominica post festum Circumcisionis com̄municirten VI personen, als s̄eine excellenz der h̄er̄r geheimte rath vnd appellation-gerichts pr̄äsident von Schönberg, nebst fr̄au gemahlin, h̄er̄m sohn vnd 2 fr̄ulein, der h̄er̄r münz-gvardain Grahert nebst fr̄au liebsten, h̄er̄r Erhard nebst fr̄au liebsten, sohn vnd tochter. Das amt hielten beyde hofprediger.

^{JEH}Freytags darnach ward der fr̄au geheimbde krigsrath Bosin das heilige abendmahl in der sacristey gereicht durch magister Herzogen

^{JBF}Dominica 1. post Epiphania com̄municirten IX personen, als: 8 personen von der durchlauchtigsten churfürstlichen fr̄au wittben cam̄mer-leuten vnd die fr̄ul̄ein von Arnimb, Das amt hielt d̄er hofprediger Freießleben alleine.

Dominica 2. post Epiphania com̄municirten 3 personen, als die fr̄ul̄ein von Vitzthumb, vnd h̄er̄r Mendel nebst fr̄au liebsten, Das amt hielt d̄er hofprediger Freießleben.

⟨Freitag⟩ d̄en 24 januar̄ii wurd dem h̄er̄m cam̄merjuncker von Berbißdorff vnd deßen fr̄au gemahlin das h̄eilige abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Dominica 3. post Epiphania com̄municirten XX personen, als der h̄er̄r cam̄merherr von Bose nebst fr̄au gemahlin, d̄er h̄er̄r gegenhändler Spoor nebst fr̄au gemahlin einer adeligen jungf̄er̄ vnd 4 dienern, der h̄er̄r cam̄merjuncker Oster-Hausen, die fr̄au gräfin von Taube nebst 2 adeligen jungf̄ern, h̄er̄r hofrath Trier, h̄er̄r cam̄merdiener Breyer nebst fr̄au liebsten, der mundschenck von der churfürstlichen fr̄au wittben nebst fr̄au liebsten vnd der hofprediger Freießleben nebst seiner ehefrauen, Das amt hielten beyde hofprediger.

⟨Mittwoch⟩ d̄en 29 januar̄ii ward das h̄eilige abendmahl IV personen schwachheit halber zu hause gereicht, als der fr̄au obristen Courtin von Rennebeck, dem h̄er̄m hof-conditer Papen vnd fr̄au liebsten, wie auch der frau Erhardin, durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 55. l_{19r}

Dominica 4. post Epiphania & festo Purificationis Mariæ com̄municirten XIV. personen, als: der h̄er̄r ober-hofmeister von Einsiedel nebst fr̄au gemahlin, der h̄er̄r cam̄merherr von Bentzig, der h̄er̄r stallmeister von Thilau nebst fr̄au gemahlin, der h̄er̄r oberhofprediger doctor Carpsov vnd fr̄au liebste, die fr̄au geheimte secretarien Linckin vnd jungf̄er̄ tochter, die fr̄au doctor Gantzlandin, vnd h̄er̄r Pape Junior wie auch h̄er̄r proviantverwalter Baldauff nebst fr̄au liebsten vnd jungf̄er̄ tochter. Das amt hielten beyde hofprediger.

⟨Mittwoch⟩ d̄en 5 februar̄ii wurde in der sacristey durch den h̄er̄m oberhofprediger doctor Carpsovium das h̄eilige abendmahl IV. personen gereicht, nehmlich s̄eine excellenz dem h̄er̄n geheimten rath von Hünicke, deßen fr̄au gemahlin, fr̄ul̄ein tochter vnd adeligen jungf̄er̄.

^{SBC}Samstag d̄en 8 februar̄ii empfing weḡen unpäßlichkeit zu hause das h̄eilige abendmahl die fr̄au obriste Starckin wittib durch doctor Carpsoven.

^{JBF}Dominica Septuagesimæ com̄municirten XII. personen, als s̄eine excellenz der h̄er̄r geheimte rath von Knoche nebst fr̄ul̄ein schwester vnd adeligen jungf̄er̄, der h̄er̄r geheimte rath von Bose vnd die fr̄ul̄ein Gustädt, der h̄er̄r hofprediger Hertzog nebst fr̄au liebsten, h̄er̄r Schade, nebst fr̄au liebsten, sohn vnd jungf̄er̄ tochter, vnd jungf̄er̄ La Marchin bey d̄er fr̄ul̄ein von Borston. Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead domin<ica> ward der fr<au> geheimten rätthin von Knoche das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben <etc.>²³²

^{SBC}Freitag post Septuages<imæ> d<en> 14. februaryi co<mm>u<n>icirte in d<er> sacristey die frau von Reißwizin, wittib, allein, bey d<octor> Carpzoven.

^{JBF}Domin<ica> Estomihi com<m>unicirten VII personen, als d<er> h<er>r hofrath Reubold vnd 6 mädgen von ihr hoheit der churfürstlichen fr<au> mutter. Das amt hielte d<er> h<er>r hofprediger Hertzog alleine.²³³

^{JEH}Freytags nach Esto mihi ward das heil<ige> abendmahl dem h<errn> stallmeister Vizthumb in der sacristey durch m<agister> Herzogen gereicht.

Domin<ica> Invocavit com<m>unicirten XVIII. personen, als s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath von Senff nebst fr<au> gemahlin, h<er>r d<octor> Gmelin nebst fr<au> liebsten, 2 söhnen vnd einer bedientin, der h<er>r geh<eime> secret<arius> Beyer, der pagen hofmeister h<er>r Poßner nebst 8 pagen vnd ein churfürstlicher laqvey. Das amt hielten beyde hofprediger.

<Mittwoch> post domin<icam> Invocavit com<m>unicirten IV personen, als der h<er>r stallmeister von Zehm nebst fr<au> gemahlin, die fr<au> haußmarschallin von Miltitz nebst einer fräulein, Das amt hielt d<er> hofprediger Freießleben alleine.

[Latus] 63. l_{19v}

Domin<ica> Remiscere com<m>unicirten XIX personen, als: der h<er>r cam<mer>rath von Reisewitz nebst fr<au> gemahlin, die fr<au> oberhofmeisterin von Wangelin nebst 4 fräulein von ihr hoheiten der churfürstlichen fr<au> mutter. die fr<au> cam<mer>herrin von Haubitz, die fr<au> oberhofrichter Pflügin, die fräulein von Hillgerin, die fräulein von Ende, die fräulein von Carlowitz, die fr<au> d<octor> Geierin, die fr<au> Greenin vnd jungf<e>r tochter, die 2 jungen h<er>rn von Birckholtz vnd der h<er>r hofkirchner. Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin<ica> Oculi com<m>unicirten VI personen, als der h<er>r cam<mer>h<er>r vnd creißhauptmann von Bose, der mittlere h<er>r baron von Rackenitz, die fräulein von Hartschin, 2 pagen vnd h<er>r Schneider, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

^{SBC}Dom<inica> Lætare ward 6 personen in d<er> sacristey das h<eilige> abendmahl durch d<octor> Carpzo<en> gereicht, als d<er> fr<au> hoffrätthin von Schönbergin, vnd ihrer jungf<e>r. d<er> fr<au> d<octor> Dreherin, h<errn> d<octor> Kühn vnd s<einer> liebsten vnd h<errn> d<octor> Drehern.

Dom<inica> Judica ward 2 personen in d<er> sacristey das h<eilige> abendmahl durch d<octor> Carpzoven gereicht, d<er> fr<au> geh<eimen> rätthin von Burckersrodin, vnd ihrer fräulein tochter.

^{JBF}Domin<ica> Palmarum com<m>unicirten V personen, als s<ein>e excell<enz> der herr cantzler von Friesen nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r münzt-gwardain Graherd vnd fr<au> liebste vnd ein balbiengesell, Das amt hielt d<er> h<er>r hofprediger Gleich alleine.

<Montag> post Palmar<um> ward dem h<er>rn hofrath Zechen vnd fr<au> liebsten das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Die Viridium com<m>unicirten XIX.²³⁴ personen, als der h<er>r oberhofmeister Pflug, der h<er>r oberhofmeister Werther, der h<er>r cam<mer>h<er>r von Planitz nebst fr<au> gemahlin vnd fräulein von Mosel, der h<er>r cam<mer>juncker Vitzthumb vnd fr<au> gemahlin, der h<er>r graff von Eck die fr<au> baronin von Reisewitz, der h<er>r d<octor> Becker deßen fr<au> liebste vnd 2 jungf<e>r töchter, h<er>r d<octor> Stempel vnd fr<au> liebste, die fr<au> Linckin vnd jungf<e>r tochter, wie auch 2 churfürstliche pagen, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod die Virid<ium> wurde dem h<er>rn generaladjutanten von Hopffgart das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.²³⁵

232 Regulär eingetragen nach dem 14. Februar.

233 Regulär eingetragen nach dem Freitag nach Estomihi.

234 »XIX.« korrigiert aus »XVI«.

235 Zweiter Eintrag eingetragen nach dem Karfreitag, mit Hinweis auf die richtige Stelle.

Die Parasceves com<u>unicirten XII personen, als der h<er>r obristlieut<enant> Spiegel, 7 mädgen von der churf<ürstlichen> fr<au> wittbe, wie auch derselben cam<u>erdiener Em<u>erling, der küchenmeister vnd informator von den jungen printzen, Das amt hielt der h<er>r hofpred<iger> Gleich alleine.

[Latus] 72. l_{20r}

Feria I. Paschatos com<u>unicirten XVI personen, als: der h<er>r obriste Keßel nebst fr<au> gemahlin, h<er>r stallmeister Tritschler nebst fr<au> gemahlin vnd 2 fräul<ein> töchtern, die fr<au> obristwacht<meisterin> von Haubitz nebst fräul<ein> tochter, der h<er>r cäm<u>erirer Marge nebst fr<au> liebsten, der h<er>r geheimte expeditor Starcke nebst deßen h<er>r bruder im marschallamt, die 2 jung<f>e<r> Luciusin vnd 2 mädgen von der princeßin v<on> Anspach. Das amt hielt d<er> hofpred<iger> Freießleben alleine.

Ead feria ward dem h<er>m obristen Panier das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofpr<ediger> Freießleben.

It s<eine>r excell<enz> dem h<er>m geheimten rath vnd obristen cäm<u>erirer von Haxthausen wurde schwachheit halber auf seinem bette das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht, per eundem.

Domin<ica> Qvasimodogeniti com<u>unicirten XX. personen, als: s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath v<on> Bose, der h<er>r ober-stallmeister von Schleunitz nebst fr<au> gemahlin, h<er>m sohn vnd 2 fräul<ein> töchtern, der h<er>r hofprediger Gleich, ein cam<u>erdiener von der churf<ürstlichen> fr<au> wittben nebst fr<au> liebsten, h<er>r cäm<u>erirer Lüttkens nebst fr<au> liebsten vnd noch 3 personen, 2 churf<ürstliche> pagen, vnd 4 personen von der fräul<ein> von Königsmarck, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead domin<ica> wurde das h<eilige> abendmahl schwachheit halber der jung<f>e<r> Lütken zu hause gereicht durch den hofpr<ediger> Freießleben.

Ead domin<ica> wurde der fr<au> gräfin von Löwenhaupt vnd der fräul<ein> von Königsmarck das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht durch den h<er>m hofprediger Gleich.

«Mittwoch» d<en> 22 aprilis wurde dem stallmeister von ihr hoheiten d<er> churf<ürstlichen> fr<au> wittbe von Sachßen, dem von Carlowitz das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den hofpr<ediger> Freießleben

«_{SBC}Donnerstag» ward d<as> h<eilige> abendmahl dem h<errn> feldmarschall von Schöning auff sein siechbette gereicht durch d<octor> Carpzoven.»

^{JBF}Domin<ica> Misericord<ias> D<omi>ni wurde in d<er> sacristey III personen das h<eilige> abendmahl gereicht, nehml<ich> dem h<er>m geheimten kriegs-rath Kühlewein nebst fr<au> liebsten v<nd> einer jung<f>e<r>, durch den h<er>m oberhofprediger d<octor> Carpzo.

Ead domin<ica> wurde auch V personen das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, als dem h<er>m «von» Luttitz nebst deßen fr<au> gemahlin, der fräul<ein> von Gustädt, fräul<ein> von Schönberg, vnd einen aufwart-mädgen, durch den hofprediger Freießleben.

«Mittwoch» post domin<icam> Misericord<ias> D<omi>ni com<u>unicirten IV personen, als d<er> h<er>r cam<u>erherr von Bose nebst fr<au> gemahlin, vnd d<er> h<er>r cam<u>errath von Vitzthumb nebst fr<au> gemahlin. Das amt hielt d<er> hofpred<iger> Freießleben alleine.

«Freitag» post ead domin<icam> wurde dem cam<u>erdiener Bernegg v<nd> deßen eheliebsten das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 57. l_{20v}

Domin<ica> Jubilate com<u>unicirten XVII personen, als der h<er>r ober-hofprediger d<octor> Carpzo<vi>us nebst fr<au> liebsten, 6 personen von ihr hoheiten, der churf<ürstlichen> fr<au> mutter- vnd 6 personen von der regierenden churfürstin cam<u>er-leuten, 2 mädgen von der fräul<ein> von Borston, vnd h<er>r Mendel, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

«Mittwoch» post Jubilate wurde der fr<au> baronin von Teuffel das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den h<er>m ober-hofprediger d<octor> Carpzo<vium>.

Eod wurde 3 personen durch den hofprediger Freießleben das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, als der fräul<ein> von Borston, der fr<au> Staritzin vnd ihrem sohne.

«Freitag» post Jubilate wurde einem cam<u>er-mädgen von der regierenden churfürstin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Dominica Cantate com^municirten XIII. personen, als der h^{er}r wittumbs-rath Lenthe vnd deßen h^{er}r sohn, h^{er}r doctor Gast mit denen seinigen selb siebend, ein page von der churfürstlichen fr^{au} wittbe, ein mädgen, vnd der hofprediger Freießleben (welchem das h^{eilige} abendmahl durch den h^{er}m ober-hofprediger doctor Carpzovium in der sacristey gereicht wurde) nebst seiner ehfrau. Das amt hielte gedachter hofprediger Freießleben.

Freitag post Cantate wurde dem h^{er}m cam^merjuncker von Berbißdorf vnd deßen fr^{au} gemahlin das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica Rogate com^municirten XI personen als s^{ein}e excellenz der h^{er}r geheimte rath von Knoche, nebst fräulein schwester, adeligen jungf^{er} vnd 2 jungen herrn, der h^{er}r cam^merer von Haubitz, der taffelsteher von Bentzig, der h^{er}r Baldauf nebst fr^{au} liebsten vnd jungf^{er} tochter vnd die fr^{au} Wolffin, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Eadem dominica wurde der fr^{au} geheimten rätthin von Knoche das h^{eilige} abendmahl schwachheit halber zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Eadem dominica wurde den h^{er}m cam^merdiener Em^merling das h^{eilige} abendmahl auf seinem siechbette gereicht p^{er} eundem.

Festo Ascensionis Christi com^municirten IV personen, als h^{er}r Schade nebst fr^{au} liebsten, sohn vnd tochter. Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Feria I Pentecostes wurde dem h^{er}m stallmeister Vitzthumb, inglichen einen mohren das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 55[?] ²³⁶ l_{21r}

Festo Trinitatis com^municirten XI. personen, als: der h^{er}r ober-stallmeister von Thilau nebst fr^{au} gemahlin, der h^{er}r secretarius Landsberger nebst fr^{au} liebsten, der h^{er}r mundschenck von d^{er} churfürstlichen fr^{au} wittbe nebst fr^{au} liebsten vnd fr^{au} mutter vnd der h^{er}r hofkirchner nebst fr^{au} liebsten vnd 2 jungf^{er} töchtern, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Dominica I. post Trinitatis com^municirten VI personen, als: h^{er}r Erhard nebst sohn vnd tochter, h^{er}r Pape Junior h^{er}r Engelmann vnd die fr^{au} holtzverwalterin. Das amt hielt d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Mittwoch post dominicam I. post Trinitatis wurde dem h^{er}m hofconditor Papen vnd seiner fr^{au} liebsten, schwachheit halber das h^{eilige} abendmahl zuhause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Freitag den 19. junⁱⁱ wurde der fr^{au} cam^merdienerin La Croin das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Samstag den 20 junⁱⁱ wurde der jungf^{er} Lütkin das h^{eilige} abendmahl zu hause auf ihren siechbette gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica 2. post Trinitatis com^municirten VI personen, als die fr^{au} doctor Geierin vnd 5 personen von ihr hoheiten cam^mermädgen, Das amt hielt d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Dominica 3. post Trinitatis com^municirten XVIII personen, als s^{ein}e excellenz d^{er} h^{er}r geheimte rath vnd appellation-präsident von Schönberg nebst fr^{au} gemahlin h^{er}m sohn vnd 2 fräulein, die fr^{au} cam^merherrin von Schönberg, die fr^{au} gräfin von Taube, die fr^{au} obriste Starckin, die fr^{au} obristwachtmeisterin von Haubitz nebst fräulein tochter, der h^{er}r leibmedicus doctor Gmelin, nebst fr^{au} liebsten, h^{er}m sohn vnd fr^{au} muhmen, der h^{er}r geheimte cam^mer-secretarius Beyer, die fr^{au} doctor Ganzlandin, vnd 2 pagen. Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Festo Visitationis Mariæ com^municirten IX personen, als die fräulein von Rackenitz, die verwittibte fr^{au} cam^merherrin von Reisewitz vnd VII personen von der verwittibten churfürstin cam^mer-leuten. Das amt hielt d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

^{SBC}Dominica IV. post Trinitatis com^municirten 15. personen, als h^{err} canzler Friese, h^{err} geheimrath Bose, h^{err} oberhoffmeister Werthern, fr^{au} von Reisewizin, Senior, h^{err} kriegsrath Küh-

lewein, mit fr<au> vnd tochter, h<err> v<on> Mezs<ch>, fr<au> hoffpr<edigerin> Greenin vnd dero j<un>gfr<au> tochter, 4. pag<en> 1 laqvey, D<as> amt hielt h<err> hoffpr<ediger> Freisleben.

Die 4 jul<ii> <donnerstag> com<m>unicirte zu hause auff seinen siechbette d<er> churf<ürstliche> feldmarschall <etc.> h<err> Hans Adam von Schöning <etc.> durch d<octor> S<amuel> B<enedict> Carpzoven.

Dom<inica> V. p<ost> Trin<itatis> ward d<as> h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey d<er> fr<au> Linckin v<nd> ihrer j<un>gfr<au> tochter, aucn folgends h<errn> oberhoffmeister Pflug<en> vnd h<errn> obr<ist> Keßel samt beid<er>seits gemahlin<n>en, vnd d<er> fr<äu>|<lein> Endin, zusam<m>en 7.²³⁷ personen gereicht durch d<octor> Carpzoven>.

[Latus] 77. l_{21v}

<Freitag> post dom<inica> VI. p<ost> Trin<itatis> ward d<as> h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey d<er> fr<au> hoffr<äthin> Schönbergin, wie auch d<er> fr<äu>|<lein> Stubenbergin und ihrer j<un>gfr<au> gereicht durch d<octor> Carpzoven>.

Dom<inica> VII. p<ost> Trin<itatis> ward d<as> h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey durch d<octor> Carpzoven> 3. personen gereicht, nemlich h<errn> geh<eim>rath von Hünike, deßen gemahlin, vnd adel<igen> j<un>gf<er>.

Dom<inica> VIII. p<ost> Trin<itatis> ward in d<er> sacristey h<err> hoffr<ath> Triern d<as> h<eilige> abendmahl gereicht durch d<octor> Carpzoven>.

<Mittwoch> post dom<inica> 8 Trin<itatis> ward dem h<errn> ob<er>hoffmarschall von Heugwiz vnd deßen gemahlin d<as> h<eilige> abendmahl gereicht durch d<octor> Carpzoven>.

Dom<inica> IX. p<ost> Trin<itatis> co<mm>u<n>icirt<en> 4 personen in d<er> sacristey, alß die fr<au> d<octor> Dreherin, h<err> d<octor> Kühn mit s<einer> liebst<en> vnd h<errn> d<octor> Dreher, bey d<octor> Carpzoven>.

Dom<inica> X. p<ost> Trin<itatis> ward d<as> h<eilige> abendmahl 3. person<en> in d<er> sacristey von d<octor> Carpzoven> gereicht, als h<errn> d<octor> Beckern vnd s<einer> liebsten, v<nd> d<er> fr<äu>|<lein> Justädtin.

JBF<den> 5 augusti ward dem h<errn> graffen von Geiersberg das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den hofpred<iger> Freießleben.

SBC<die> 21. aug<usti> <freitag> post dom<inica> X. Trin<itatis> ward d<as> h<eilige> abendmahl h<errn> cam<m>erh<errn> vnd kreyßhauptman<n> Bosen gereicht in d<er> sacristey, p<er> d<octorem> Carpzovium>.

JBF<Dominica> XI. post Trinit<atis> com<m>unicirten XXX personen, als: der h<er>r oberhofprediger d<octor> Carpzovi<us> nebst fr<au> liebsten, der h<er>r stallmeister Tritschler nebst fr<au> gemahlin vnd 2 fräulein, der h<er>r hofrath Zeche nebst fr<au> liebsten, die fräul<ein> von Vitzthumb, der h<er>r cäm<m>erirer Marge vnd fr<au> liebste, der h<err> cäm<m>erirer Lützens nebst fr<au> liebsten, j<un>gf<er> Enckin vnd diener, der h<er>r geheimte secret<arius> Starcke vnd deßen h<er>r bruder im marschallamte, d<er> h<er>r pagen-hofmeister Poßner, der h<er>r reise-bettmeister, h<er>r Mendel, h<er>r Pape Jun<ior> drey churf<ürstliche> pagen, vnd 6 mädgen von der durchl<auchtigsten> regierenden churfürstin. Das amt hielte der hof-prediger Freießleben alleine.

SBC<Eodem> die ward dem churf<ürstlichen> feldmarschall von Schöning d<as> h<eilige> abendmahl auff seinem siechbette gereicht durch d<octor> Carpzoven>.

JBF<Mittwoch> <den> 26 augusti wurd der fräul<ein> von Borston das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofpred<iger> Freießleben.

<Freitag> <den> 28 dito. wurde dem h<er>rn amthauptmann von Libenau das h<eilige> abendmahl schwachheit halber zu hauße, deßen fr<au> gemahlin aber in der sacristey, gereicht, per eudem.

[Latus] 51. l_{22r}

Dominica XII. post Trinitatis com^municirten IX personen, als: der h^er cam^merh^er von Reubold, monsieur Luttitz nebst fr^au liebsten, die 2 jungf^er Luciusin, der h^er Bernegg vnd fr^au liebste, ein mädgen von ihr hoheiten vnd der mohr Clemens. Das amt hielte der hofprediger Freießleben.

Dominica XIII. post Trinitatis com^municirten XXI personen, als: der oberhofmeister von Einsiedel nebst fr^au gemahlin, der h^er cam^merherr von Planitz nebst fr^au gemahlin vnd fräul^ein v^on Mosel, d^er h^er cam^merh^er von Boße nebst fr^au gemahlin, der h^er wittumbs-rath Lenthe, vnd deßen h^er sohn, d^er h^er proviantverwalter Baldauf, nebst fr^au liebsten vnd jungf^er tochter, h^er Schade nebst fr^au liebsten, jungf^er tochter vnd sohn, der h^er hofkirchner, nebst fr^au liebsten vnd 2 jungf^er töchtern vnd die jungf^er La Marchin. Das amt hielt d^er hofprediger Freießleben alleine.

Dominica XIV. post Trinitatis com^municirten VIII. personen, als: der h^er cam^merrath Zehm nebst fr^au gemahlin, die fr^au haußmarschallin von Miltitz vnd ihre fr^au muhme von Miltitz, wie auch ein adeliges fräul^ein ein page, vnd der hofprediger Freießleben (welchem d^er h^er oberhofprediger h^er doctor Carpsov das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht) vnd deßen ehfrau, Das amt hielte der hofprediger Freießleben allein.

Dominica XV. post Trinitatis com^municirten XIX personen, als: s^eine excellenz der h^er geheimte rath Senff nebst fr^au gemahlin, der h^er cam^merjuncker Vitzthumb nebst fr^au gemahlin, h^er doctor Stempel vnd fr^au liebste, XI von ihr hoheit cam^mer-mädgen, wie auch die bettfrau vnd die frau Breuerin, Das amt hielt d^er hofprediger Freießleben alleine.

Freitag d^en 25 sept^ebris als am großen buß-tage wurde dem h^er cäm^merer von Haubitz das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica XVI post Trinitatis com^municirten VII. personen, als: h^er Erhard nebst seinem sohn vnd jungf^er tochter, die fr^au cam^mer-präsidentin von Schönberg, die fr^au cam^merherrin von Reißwitz, die fräul^ein von Ende, vnd die fr^au doctor Geierin, Das amt hielte d^er hofprediger Freießleben alleine.

Festo Michaëlis com^municirten V personen, als: s^eine excellenz der h^er geheimte rath von Knoche, nebst fr^au gemahlin (welcher schwachheit halber das h^eilige abendmahl zu hauße gereicht wurde) deßen fräul^ein schwester, vnd 2 junge herren. Das amt hielte d^er hofprediger Freießleben.

Dominica XVIII post Trinitatis com^municirten «XIV personen», als s^eine excellenz d^er h^er geheimte rath von Schleunitz nebst h^er sohn vnd 2 fräul^ein h^er doctor Gmelin nebst fr^au liebsten, h^er sohn vnd fr^au muhme, die fr^au doctor Gantlandin, 2 churfürstliche pagen, ein adelige jungf^er bey der fr^au geheimten rätin von Knochin vnd 2 mädgen, Das amt hielte d^er hofprediger Freießleben alleine.

[Latus] 84. l^{22v}

D^en 5 octob^ris wurde dem h^er baron von Rackenitz, auf seinen krancken-bette das h^eilige abendmahl gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Dominica XIX post Trinitatis com^municirten VIII personen, als: h^er doctor Gast, nebst fr^au liebsten, h^er sohn vnd 3 jungf^er töchtern vnd 2 pagen Das amt hielt d^er hofprediger Freießleben.

Dominica XIX post Trinitatis com^municirten IV personen, als: der h^er obriste Keßel sam^bt fr^au gemahlin, die fr^au gräfin von Taube, vnd 1 churfürstlicher laqvey. Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Mittwoch post dominicam 19 post Trinitatis com^municirten VI personen, als: s^eine excellenz der h^er geheimte rath vnd ober-steuer-director von Schönberg, nebst fr^au gemahlin, h^er sohn vnd 2 fräul^ein wie auch der h^er stallmeister von jungf^er²³⁸ hoheiten Carlowitz, Das amt hielte der hofprediger Freießleben.

Dominica 20 post Trinitatis com^municirten X personen, als: s^eine excellenz der h^er geheimte rath v^on Bose nebst fräul^ein tochter, der h^er cam^merrath von Vitzthumb nebst fr^au gemahlin,

die fr<au> cam<m>erherrin von Schönberg, die fr<au> obriste Starckin, die fr<au> obristwachtmeisterin von Haubitz nebst fräul<ein> tochter, der h<er>r geheimte secret<arius> Beyer vnd die fr<au> holtzverwalterin, Das amt hielte d<er> hofpred<iger> Freießleben alleine.

D<en> 30 octob<ris> wurde d<er> fr<au> baron Teufflin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den h<er>m oberhofpred<iger> d<octor> Carpzovium.

Domin<ica> XXI. p<ost> Trinit<atis> wurde der fr<au> geheimt<en> secret<arien> Linckin v<nd> ihrer jung<f>e<r> tochter das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den hofpr<ediger> Freießleben.

Domin<ica> XXII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XVIII. personen, als d<er> h<er>r geheimte kriegsrath Kühlewein nebst fr<au> liebsten vnd jung<f>e<r> tochter, h<er>r oberhofprediger d<octor> Carpzov nebst fr<au> liebsten, fr<au> d<octor> Geierin, fr<au> hofpredigerin Greenin v<nd> jung<f>e<r> tochter, h<er>r Graherd v<nd> fr<au> liebste, h<er>r Engelmann v<nd> fr<au> liebste, fräul<ein> von Gustädt v<nd> ihr mädgen, wie auch 4 churf<ürstliche> pagen. Das amt hielte d<er> hofpred<iger> Freießleben alleine.

[Latus] 50. l_{23r}

Domin<ica> XXIV. com<m>unicirten VII. personen, als: s<ein>e excell<enz> d<er> h<er>r cantzler von Friesen, fr<au> Reißewitzin wittbe, vnd 5 churf<ürstliche> pagen. Das amt hielte d<er> h<er>r hofprediger Gleich alleine.

<Freitag> post dom<inica> 24. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IV. personen: als d<er> h<er>r oberküchenmeister v<on> Reubold nebst fr<au> gemahlin, vnd d<er> h<er>r von Seyffertitz nebst fr<au> gemahlin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin<ica> 1. Adventus com<m>unicirten XI personen, als: die fr<au> oberhofmeisterin von Wangelin, die fräul<ein> von Haxthausen, die fräul<ein> Friesin, «vnd» die fräul<ein> von Bülau, als allerseits von ihrer hoheiten frauenzim<m>er, ferner ihre excell<enz> d<er> h<er>r geheimte rath von Hünicke nebst fr<au> gemahlin vnd einer adeligen<en> jung<f>e<r>, der h<er>r oberhofmeister von Pflug nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r ober-schencke von Eck, vnd der h<er>r hofprediger Gleich. Das amt hielten beyde hofprediger.

<Mittwoch> post dom<inica> 1 Adventus wurde dem h<er>m taffel-steher von Bentzig vnd jagtjuncker von Bomsdorff das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofpr<ediger> Freießleben.

<Freitag> d<en> 4 decemb<ris> wurde d<er> fräul<ein> v<on> Borston das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, p<er> eudem.

Dom<inica> 2. Adventus com<m>unicirten XVI personen, als: der h<er>r cam<m>erherr v<on> Bose, nebst fr<au> gemahlin, die fr<au> hofrätthin v<on> Schönberg, die fräul<ein> v<on> Rackenitz, d<er> h<er>r hofrath Zeche nebst fr<au> liebsten vnd 2 söhnen, der h<er>r geheimte expeditor Starcke, der h<er>r hofkirchner, nebst fr<au> liebsten vnd 2 jung<f>e<r> töchtern, der mohr Clemens, vnd 2 churf<ürstliche> laqveyes. Das amt hielten beyde hofprediger.

SBC<Mittwoch> d<en> 9. dec<embris> ward d<as> h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey h<er>m stallemeister v<on> Gersdorff gereicht durch d<octor> Carpzoven.

JBF<Dom<inica> 3. Adventus com<m>unicirten III. personen, als die fräul<ein> von Carlowitz v<nd> 2 jung<f>e<r> Luciusin, Das amt hielte d<er> hofpr<ediger> Freießleben alleine.

Dom<inica> 4. Adventus com<m>unicirten VIII. personen, als: d<er> h<er>r trabanten hauptmann v<on> Pflug, h<er>r Starcke im marschallamte, h<er>r Mendel, ein ch<ur>f<ürstlicher> laqvey, die fr<au> d<octor> Beckerin v<nd> jung<f>e<r> tochter, wie auch d<er> hofpred<iger> Freießleben nebst seiner ehfrau, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod ward h<er>r d<octor> Beckern schwachheit halber das h<eilige> abendmahl durch den h<er>m oberhofpr<ediger> zu hause gereicht.

Ead domin<ica> wurde dem h<er>m geheimten rath von Bose, wegen schwachheit das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht durch den hofpr<ediger> Freießleben.²³⁹

239 Dritter Eintrag notiert am Seitenende nach dem 24. Dezember, mit Hinweis auf die richtige Stelle.

SBC<Mittwoch> d<en> 23. dec<embris> ward das h<eilige> abendmahl d<er> fräul<ein> von Stubenbergin und ihr mädlein, folgends auch d h<errn> ob<er>hoffmarschall von Haugwitz v<nd> deßen gemahlin in d<er> sacristey gereicht durch d<octor> Carpzoven.

JBF<Eod ward dem h<errn> oberstallmeister «von» Thilau v<nd> deßen fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den hofpred<iger> Freießleben.

<Donnerstag> d<en> 24 dec<embris> wurde dem h<errn> cam<m>erjuncker v<on> Vitzthumb v<nd> deßen fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl vorgegebener übligkei wegen zu hauße gereicht, p<er> eundem.

[Latus] 63. l_{23v}

Feria 1. Nativit<atis> Chr<ist>i wurde dem h<errn> oberhofmeister von Einsiedel das h<eilige> abendmahl schwachheit halber zu hauße gereicht, durch den hofpred<iger> Freießleben.

Feria 2. Nativit<atis> com<m>unicirten IX personen, als der h<err> cam<m>erh<er> von Reisewitz nebst fr<au> gemahlin, der h<err> cam<m>erh<er> von Haubitz nebst fr<au> gemahlin, die fräul<ein> v<on> Wurmbrand, der churf<ürstliche> leibpage von Vitzthumb, der cam<m>erjuncker von Cram<m> vnd 2 churf<ürstliche> pagen, Das amt hielte der hofpred<iger> Freießleben alleine.

Feria 3 Nativit<atis> com<m>unicirten XIII. personen, als: s<ein>e excell<enz> der h<err> general<lieutenant> graff von Löwenhaupt nebst fr<au> gemahlin vnd x bedienten, wie auch die fräul<ein> von Hillgerin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Sum<m>a der com<m>unicanten des 1696 jahres 650.
Hinzu kom<m>en von churf<ürstlichen> com<m>unicanten 41.
Sum<m>a s<ummarum> 691.

ANNO 1697.

Festo Circumcis<ionis> Christi com<m>unicirten VI personen, als: h<err> doctor Kühn nebst fr<au> liebsten, fr<au> schwieger vnd h<errn> schwager, dann die fr<au> obristwachtmeisterin von Haubitz nebst fräul<ein> tochter, Das amt hielte d<er> hofpred<iger> Freießleben alleine.

JAG<Eod die dem churf<ürstlichen> cam<m>erherrn von Seiffertitz mit deßen gemahlin wurde das h<eilige> abendmahl von hoffprediger Gleichen gereicht.²⁴⁰

JBF<Domin<ica> post fest<um> Circumcis<ionis> com<m>unicirten X personen, als: der h<err> land<cam<m>errath von Tritzscher, nebst fr<au> gemahlin, h<errn> sohn v<nd> deßen informator, die fr<au> oberhofmeisterin v<on> Einsiedel h<err> rittmeister Wehle, d<er> h<err> proviantverwalter Baldauff nebst fr<au> liebsten v<nd> jung<f>er tochter v<nd> die fr<au> kellerschreiberin Wolffin, Das amt hielte d<er> hofpr<ediger> Freießleben alleine.

Festo Epiph<anias> ward der fräul<ein> v<on> Rödem das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofpred<iger> Freießleben.

JBF<Freitag> den 22 januar<ii> wurde 3 personen, als: der fr<au> amthauptmannin von Libenau vnd dem h<errn> cam<m>erjuncker von Berbißdorff samt deßen fr<au> gemahlin, das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

SBC<Domi<nica> 4²⁴¹. p<ost> Epiph<anias> ward d<as> h<eilige> abendmahl h<errn> hoffrath Triern vnd seiner lieb<en> in d<er> sacristey gereicht durch d<octor> Carpzoven.²⁴²

[Latus] 24. l_{24r}

JBF<Dom<nica> 3. post Epiph<anias> com<m>unicirten XV personen, als: der h<err> cäm<m>erirer Lütken nebst fr<au> liebsten, jung<f>er Enckin, dem h<errn> reise<bettmeister> vnd diener, die fr<au> d<octor> Geierin, die fr<au> geh<eime> secret<arien> Linckin vnd jung<f>er tochter, 6 personen von ihr hoheiten cam<m>er<mädgen> vnd die bettfrau. Das amt hielte d<er> hofpred<iger> Freießleben alleine.

240 Absatz nachträglich eingefügt.

241 Korrekt: 3.

242 Regulär eingetragen am Seitenende nach dem 4. Sonntag nach Epiphania.

«Mittwoch» d«en» 27 januar«ii» wurde dem h«er»m ampts-hauptmann von Libenau das h«eilige» abendmahl zu hause²⁴³ gereicht, durch den hofpr«ediger» Freießleben.

Domin«ica» Septuages«imæ» com«m»unicirten IV personen, als: der h«er»r wittumbrath Lenthe, sam«b»t seinen h«er»m sohn, vnd 2 mädgen von ihr durchl«aucht» dem chur-printzen, Das amt hielte der hofprediger Freießleben, alleine.

Domin«ica» Sexages«imæ» com«m»unicirten X personen, als: die fr«au» haußmarschallin v«on» Miltitz, nebst ihrer fr«au» muhmen, die fräul«ein» v«on» Gustädt sam«b»t ihren mädgen, h«er»r Schade, cancellist nebst seiner fr«au» liebsten, sohn v«nd» tochter, wie auch 2 mädgen von ihr hoheiten. Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Domin«ica» Esto mihi com«m»unicirten X personen, als: s«ein»e excell«enz» d«er» h«er»r geheimte rath von Knoche, nebst fräul«ein» schwester, 2 h«er»m söhnen vnd adel«igen» j«ung»f«er». der h«er»r cam«m»erherr v«on» Bentzig, die fräul«ein» von Wurmbrand, die fr«au» cam«m»er-präsidentin von Schönberg nebst fräul«ein» tochter, vnd die fräul«ein» v«on» Ende. Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead«em» domin«ica» wurde d«er» fr«au» geheimten rätthin Knochin, schwachheit halber «das h«eilige» abendmahl» zu hauße gereicht, durch den hofprediger» Freießleben.

«Mittwoch» d«en» 17. febr«uarii» wurde dem h«er»m obristen Keßel v«nd» deßen fr«au» gemahlin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Domin«ica» Invocavit com«m»unicirten VI personen, als: der h«er»r oberhofprediger d«octor» Carpzovius nebst fr«au» liebsten, der «h«er»r» cam«m»erjuncker Osterhausen, h«er»r doct«or» Stempel vnd fr«au» liebste, vnd die fr«au» doct«or» Gantzlandin. Das amt hielten beyde hofprediger.

«Freitag» d«en» 26 febr«uarii» wurde der fr«au» oberhofmeisterin von Prökin das h«eilige» abendmahl in d«er» sacristey gereicht durch den h«er»m ober-hofprediger d«octor» Carpzovium.

Eod«em» com«m»unicirten IV personen von der durchl«auchtigsten» regierenden churfürstin cam«m»erleuten, Das amt hielt der hofpr«ediger» Freießleben.

Domin«ica» Remiscere com«m»unicirten XVI personen, als: s«ein»e excell«enz» d«er» h«er»r geheimte rath von Bose, die fräul«ein» von Carlowitz, h«er»r d«octor» Gast nebst fr«au» liebsten, 3 j«ung»f«er» töchtern vnd h«er»m sohn, h«er»r Erhard nebst j«ung»f«er» tochter vnd sohn, die fr«au» holtzverwalterin, 3 mädgen von der regierenden churfürstin durchl«aucht» vnd ein page von ihr hoheiten, Das amt hielte d«er» hofprediger» Freießleben alleine.

«Mittwoch» d«en» 3 martii wurde dem h«er»m reise-marschall von Bomsdorff das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger» Freießleben.

Domin«ica» Oculi com«m»unicirten XIV. personen, als: s«ein»e excell«enz» d«er» h«er»r geheimte rath v«nd» cantzler von Friesen, d«er» h«er»r geheimte kriegs-rath Kühlewein, nebst fr«au» liebsten vnd j«ung»f«er» tochter, die fr«au» geh«eime» rätthin von Bottmar nebst einer adel«igen» j«ung»f«er» h«er»r cam«m»erdiener Bernegg, 3 mädgen von ihr hoheiten, 3 mädgen von der hochseel«igen» churf«ürstlichen» fr«au» wittbe, vnd h«err» Pape, jun«ior» Das amt hielte d«er» hofprediger» Freießleben alleine.

[Latus] 85.l_{24v}

Ead«em» domin«ica» com«m»unicirten IV personen von ihr hoheiten hochadl«igen» frauenzim«m»er, als: die fr«au» oberhofmeisterin von Wangelin, die fräul«ein» von Haxthausen, die fräul«ein» von Friesen vnd fräul«ein» v«on» Rödern, Das amt hielten beyde hofprediger.

«Mittwoch» post Oculi, den 10 martii com«m»unicirten IV personen, als: der h«er»r cam«m»erherr von Bose, nebst fr«au» gemahlin, der h«err» graff von Geiersberg, vnd h«err» Jäger. Das amt hielte der hofprediger» Freießleben alleine.

«Freitag» d«en» 12 martii wurde h«er»r Schäfern das h«eilige» abendmahl in d«er» sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

243 »zu hause« korrigiert aus »in der sacristey«.

Dominica Lætare, com<m>unicirten XXXIX personen, als: s<ein>e excell<enz> d<er> h<er>r geheimte rath von Schönberg, nebst fr<au> gemahlin, 2 fräulein vnd h<er>m sohn, der h<er>r cam<m>erh<er>r von Planitz nebst fr<au> gemahlin vnd adeligen fräulein, d<er> h<er>r cam<m>erh<er>r von Reubold, der h<er>r stallmeister Tritschler, nebst fr<au> gemahlin vnd 2 fräulein, die fr<au> geheimte rätthin von Burckersroda nebst fräulein tochter, die fr<au> cam<m>erherrin von Schönberg, die fräulein von Vitzthumb, der h<er>r geh<eime> cäm<m>erirer Marge, nebst fr<au> liebsten, der h<er>r geheimte secret<arius> Beyer, d<er> h<er>r ober-inspector Braunschweig, der h<er>r hofkirchner, nebst fr<au> liebsten vnd 2 jungf<e>r töchtern, der h<err> baron von Rackenitz, der h<er>r pagenhofmeister Poßner, XI churf<ürstliche> pagen, vnd ein churf<ürstlicher> laqvey, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica Judica com<m>unicirten V personen, als: s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath von Schleunitz, nebst 2 fräulein töchtern, monsieur Rößing bey dem h<er>m von Planitz, vnd ein mädgen von ihr hoheiten. Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben alleine.

Dominica Palmarum com<m>unicirten XIX personen, als: s<ein>e excell<enz> d<er> h<er>r geheimte rath von Hünicke, nebst fr<au> gemahlin vnd einer adeligen jungf<e>r, der h<er>r geheimte rath von Senff, nebst fr<au> gemahlin, die fräulein von Hillgerin, die fr<au> oberhofmeisterin von Einsiedel, die fr<au> hofrätthin von Schönberg, d<er> h<er>r hofrath Zech nebst fr<au> liebsten vnd h<er>m sohn, h<er>r geheimer expeditor Starcke vnd deßen h<er>r bruder im marschallamte, d<er> h<er>r münztzgardain Grahert nebst fr<au> liebsten, h<er>r Mendel, Clemens der mohr, vnd der hofprediger Freießleben nebst seiner ehfrau. Das amt hielten beyde hofprediger.

Eodem dominica wurde dem h<er>m ober-hofmeister von Einsiedel das heilige abendmahl schwachheit halber zu hauße gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Montag den 29 martii wurde der fr<au> cam<m>erdienerin Lacroin, schwachheit halber das heilige abendmahl zu hauße gereicht, per eundem.

Die Viridium com<m>unicirten XXIII. personen, als: s<ein>e excell<enz> der h<er>r oberhofmarschall von Haugwitz, der h<er>r ober-stallmeister von Thilau nebst frau gemahlin, der h<er>r ober-hofmeister von Werthern, der h<er>r cam<m>erjuncker von Vitzthumb nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r von Metzsch, der h<er>r cam<m>erherr von Seiffertitz nebst fr<au> gemahlin, der h<err> taffelsteher von Bentzig, fr<au> obriste Starckin, die fr<au> von Reißewitzin²⁴⁴, fräulein von Bosin vnd von Schönberg, frau secret<arien> Linckin vnd jungf<e>r tochter, h<er>r cäm<m>erirer Breyer nebst fr<au> liebsten, jungf<e>r La Marchin, vnd 4 churf<ürstliche> pagen, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eodem wurde d<er> fräulein von Friesin das heilige abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den h<er>m oberhofprediger doctor Carpzovium.

JAG Eodem die wurde auch h<erm> general adjutant Hopfgarten schwachheit und vnvermögens halber das heilige abendmahl in der sacristey gereicht durch hofprediger Gleichen.²⁴⁵

[Latus] {...} |_{25r}

JBF Am heiligen Charfreytage com<m>unicirten V. personen, als: die fr<au> geheimte rätthin von Hoym, nebst einer adeligen jungf<e>r, die fr<au> obristwachtmeisterin von Haubitz, nebst fräulein tochter, vnd die fr<au> von Lüttitzin, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Eodem wurde der frau baronin von Teufflin das heilige abendmahl in der sacristey gereicht, durch den h<er>m oberhofprediger doctor Carpzov.

Eodem wurde das heilige abendmahl gleichfalß in d<er> sacristey gereicht dem h<er>m obristwachtmeister von Wehle, vnd d<er> fr<au> Staritzin, durch den hofprediger Freießleben.

Feria I. Paschatos com<m>unicirten IX personen, als: die fr<au> hofpredigerin Greenin, nebst jungf<e>r tochter, der h<er>r hofprediger Gleich, der h<er>r geheimte cäm<m>erirer Lütken nebst fr<au> liebsten, die jungf<e>r Enckin, d<er> h<er>r reise-bettmeister, ein page von ihr hoheiten vnd ein aufwart knabe, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eodem wurde dem h<er>m stallmeister von Vitzthumb das heilige abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

244 »die fr<au> von Reißewitzin« korrigiert aus »nebst einer adeligen jungf<e>r«.

245 Absatz nachträglich eingefügt.

Feria 2 Paschatos wurde der verwittibten fr<au> secretar<ien> Landsbergerin das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht p<er> eund.

^{SBC}F<eria> 3. Pasch<atos> co<mm>u<n>icirt<en> 2. cam<m>erfräul<ein> d<er> durch<auchtigsten> churfürstin, fr<äu>|<lein> Lützelburger, vnd fr<äu>|<lein> v<on> Wallbrun<n>, v<nd> v<er>richtete die c<ommunio>n in d<er> sacristey d<octo>r Carpzov<en>.

<Mittwoch> post f<estum> Paschatis com<m>unicirte vnpäßlich<eit> halb<er> die fr<au> ob<er>hoffmarschallin in d<er> sacristey bey d<octo>r Carpzoven<en>.

^{JBF}Domin<ica> Qvasimodogeniti wurde dem h<er>n von Luttitz das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

^{SBC}D<ie> <montag> post Qvasimodog<eniti> co<mm>u<n>icirten in d<er> sacristey 3 personen, die fr<au> cam<m>erh<errin> vnd amtsauptman<nin> von Schönbergin auff Wingendorff mit 2 fr<äu>|<lein> bey d<octo>r Carpzoven<en>.

^{JBF}<Dienstag> d<en> 13. aprilis wurde dem h<er>r cam<m>erjuncker Cram<m> das h<eilige> abendmahl unpäßlichkeit halber zu hauße gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Die 16 aprilis, als am grosen buß- vnd beth-tage, com<m>unicirten III. personen, als: der h<er>r ober-schenck graff von Eck, vnd der h<er>r ober-küchenmeister von Reubold nebst fr<au> gemahlin, Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben alleine.

Domin<ica> Misericord<ias> Domini com<m>unicirten VII personen, als: h<er>r d<octo>r Becker nebst fr<au> liebsten vnd jung<f>e<r> tochter, die fr<au> proviant-verwalterin Baldauffin nebst jung<f>e<r> tochter, die fr<au> Engelmännin vnd des h<er>n cäm<m>erirer Lütkens diener, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Domin<ica> Jubilate com<m>unicirten XI personen, als: der h<er>r oberhofmeister v<on> Bose, nebst fr<au> gemahlin, d<er> h<er>r cam<m>erherr v<nd> cäm<m>erer von Haubitz nebst fr<au> gemahlin, d<er> h<er>r baron Mordax, die fr<au> amtsauptmannin von Libenau, der h<er>r cam<m>erjuncker von Berbißdorff nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r d<octo>r Gmelin nebst fr<au> liebsten vnd fr<au> muhme, Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben alleine.

Ead domin<ica> wurde dem h<er>n amts-hauptman{n} von Libenau das h<eilige> abendmahl unpäßlichkeit halber zu hause gereicht, durch den hofpr<ediger> Freießleben.

<Mittwoch> d<en> 28 aprilis wurde dem h<er>n proviant-verwalter Baldauff das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch hofprediger Freießleben.

^{JAG}Dom<inica> Cantate com<m>unicirten h<err> hoffrath Trier nebst fr<au> liebsten, fr<au> d<octo>r Geierin, h<err> d<octo>r Kühn v<nd> liebste, auch fr<au> schwiegermutter u<nd> schwager, Das amt hielt hoffpr<ediger> Freießleben.

<Mittwoch> d<en> 5. maj com<m>unicirte h<err> geh<eimer> rath Knoch selb funf, bey h<erm> hoffpr<ediger> Freießleb{en} welcher die fr<au> geh<eime> räthin auch zu hauße com<m>uniciret.

Dom<inica> Rogate com<m>unicirten 3 persohnen, als 2 cam<m>ermädgen von der durch<auchtigsten> regirenden churfürstin, und der gen<eral> feldzeugmeisterin gräfin Reußin cam<m>ermädgen bey hoffpred<iger> Gleichen.

[Latus] 66. l_{25v}

^{SBC}F<esto> Ascens<ionis> co<mm>u<n>icirten 6. personen, als d<er> h<err> ober<cäm>m>erer Pflug, beide jun<g>fr<auen> Luciin, vnd 3. churf<ürstliche> pages. Das amt hielt h<err> hoffpr<ediger> Gleich allein.

D<omi>n<ica> Exaudi co<mm>u<n>icirt<en> 2. personen, als die fr<au> ober<cäm>m>ern Pflugin vnd fr<äu>|<lein> von Endin, bey d<octo>r Carpzoven<en>.

F<esto> S<anctissimæ> Trinitatis, co<mm>u<n>icirten 4. personen, als d<er> h<err> genera[l] major von Jordan, mit d<er> fr<au> gemahlin, sohn vnd tochter in d<er> sacristey bey d<octo>r Carpzoven<en>.

<Freitag> post f<estum> S<anctissimæ> Trin<itatis> co<mm>u<n>icirt<en> 2 personen in d<er> sacristey, die fräul<ein> von Stubenbergin, mit ihren mädgl<ein> bey d<octo>r Carpzov<en>.

JBf<Mittwoch> post dom<in>icam 2. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IV personen, als: der h<er>r cammerrath von Vitzthumb nebst fr<au> gemahlin, vnd d<er> h<er>r obriste von Keßel nebst fr<au> gemahlin, Das amt hielt der hofpred<iger> Freießleben alleine.

Domin<ica> 3. post Trinit<atis> com<m>unicirten XXXVIII personen, als s<ein>e excell<enz> der h<er>r cantzler von Friesen, h<er>r geheimte rath von Schönberg nebst fr<au> gemahlin, fräul<ein> tochter v<nd> h<er>m sohn. h<er>r legationrath von Gersdorff, fräul<ein> von Carlowitz, fr<au> präsidentin von Schönberg nebst fräul<ein> tochter v<nd> noch einer von adel, «fr<au> oberhofrichter Pflügin,» h<er>r oberhofprediger d<octo>r Carpzovius nebst fr<au> liebsten. h<er>r cäm<m>erirer Lütke selb fünft, h<er>r Schade selb viert, 8 personen von ihr hoheit cam<m>erleuten, vnd der h<er>r hofkirchner selb viert. Das amt hielten beyde hofprediger.

Festo Joh<annis> Baptistæ com<m>unicirten VIII. personen, als: die fr<au> obristwachtmeisterin von Hau-bitz nebst fräul<ein> tochter, die fr<au> proviantverwalterin Baldauffin nebst jung<f>er tochter, vnd 4 churfürstliche pages, Das amt hielt d<er> hofprediger Freießleben alleine.

Domin<ica> 4. post Trinit<atis> com<m>unicirten IX personen, als: d<er> h<er>r geheimte kriegsrath Kühlewein, nebst fr<au> liebsten vnd jung<f>er tochter, die fräul<ein> von Bosin, 4 mädgen von der durchlauchtigsten regierenden churfürstin, vnd die fr<au> d<octo>r Gantzlandin. Das amt hielte der hofprediger Freießleben.

<Freitag> festo Visitationis Mariæ com<m>unicirten 2 personen, als: s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath Bose, vnd mons<ieur> Schönberg von Pfaffrotha. Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben alleine.

Domin<ica> V. post Trinit<atis> com<m>unicirten VIII personen, als: h<er>r d<octo>r Stempel nebst fr<au> liebsten, d<er> h<er>r Bernegg nebst fr<au> liebsten vnd einen hofmädgen, h<er>r Mendel, vnd die fr<au> geh<eime> secret<arien> Linckin nebst jung<f>er tochter, Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben.

Ead domin<ica> wurde h<er>r Papen v<nd> deßen fr<au> liebsten schwachheit halber das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 85. l_{26r}

Domin<ica> VI. post Trinit<atis> com<m>unicirten VII personen, als: der h<er>r von Luttitz nebst fr<au> gemahlin vnd einen adel<igen> fräulein, die fr<au> hofrathin von Schönberg nebst einer adel<igen> jungfer, die fräulein Gustädtin, h<er>r Erhard, deßen sohn vnd tochter, jung<f>er Rebeckgen, vnd der hofprediger Freießleben mit seiner frau, Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin<ica> VII. post Trinit<atis> com<m>unicirten XII personen, als die fr<au> cam<m>erräthin von Reise-witz, die fr<au> cam<m>erherrin von Schönberg, h<er>r hofrath Zech nebst fr<au> liebsten vnd h<er>m sohn, h<er>r d<octo>r Becker, deßen fr<au> liebste vnd jung<f>er tochter, 2 pagen von ihr hoheiten, vnd 2 mädgen von d<er> fr<au> oberhofmeisterin von Werthern, Das amt hielt d<er> hofprediger Freießleben alleine.

Domin<ica> VIII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XVI personen, als: der h<er>r cam<m>errath von Zehmen, nebst fr<au> gemahlin, fr<au> schwieger v<nd> einer adel<igen> jung<f>er die fr<au> obriste Starckin, der h<er>r von Metzsch, h<er>r hofprediger Gleich nebst fr<au> liebsten, die fr<au> hofpredigerin Greenin, h<er>r cäm<m>erirer Marge, nebst fr<au> liebsten, h<er>r proviantverwalter Baldauff, die fr<au> secret<arien> Landsbergin, 2 hofmädgen, vnd ein page bey dem h<er>m von Planitz, Das amt hielten beyde hofprediger.

<Mittwoch> d<en> 28 julii, wurde s<eine>r excell<enz> dem h<er>m ober-stallmeister von Thilau nebst fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

<Freitag> d<en> 30 julii wurde der fr<au> cam<m>erdienerin la Croin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, p<er> eund.

Domin<ica> IX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XIII personen, als: der h<er>r cam<m>erh<er>r vnd cäm<m>erer von Haugwitz nebst fr<au> gemahlin, die fr<au> amtshauptmannin von Libenau, d<er> h<er>r cam<m>erjuncker v<on> Berbißdorf nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r wittumbrath Lenthe nebst sohn vnd jung<f>er tochter, die fr<au> holtzverwalterin, der h<er>r geheimte expeditor Starcke v<nd> deßen h<er>r bruder im marschallamte, vnd der h<er>r müntzgvardain Grahert nebst fr<au> liebsten, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Ead⟨em⟩ domin⟨ica⟩ wurde dem h⟨er⟩m amts-hauptmann von Libenau das h⟨eilige⟩ abendmahl schwachheit halber zu hauße gereicht, durch den hofpred⟨iger⟩ Freießleben.

⟨Montag⟩ d⟨en⟩ 2 augusti wurde dem h⟨er⟩m cam⟨m⟩erh⟨errn⟩ v⟨on⟩ Minckwitz das h⟨eilige⟩ abendmahl in groser schwachheit auf dem bette gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Eod⟨em⟩ wurde der fr⟨au⟩ lieutenantin v⟨on⟩ Bühnau das h⟨eilige⟩ abendmahl auf ihren siechbette gereicht, p⟨er⟩ eund⟨em⟩.

Domin⟨ica⟩ X. p⟨ost⟩ Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten VIII. personen, als: s⟨ein⟩e excell⟨enz⟩ d⟨er⟩ h⟨er⟩r geheimte rath v⟨on⟩ Schleinitz nebst h⟨er⟩m sohn v⟨nd⟩ 2 fräul⟨ein⟩ töchtern, die fr⟨au⟩ cam⟨m⟩erherrin v⟨on⟩ Bentzig, die fräul⟨ein⟩ v⟨on⟩ Borston, die fr⟨au⟩ d⟨octor⟩ Geierin vnd die fr⟨au⟩ Wolffin. Das amt hielte der hofpr⟨ediger⟩ Freießleben

⟨Mittwoch⟩ d⟨en⟩ 11 augusti wurde dem h⟨er⟩m cam⟨m⟩errath von Einsiedel v⟨nd⟩ deßen fr⟨au⟩ gemahlin, sowohl auch der fr⟨au⟩ baronin Teuflin, das h⟨eilige⟩ abendmahl in d⟨er⟩ sacristey gereicht, durch den h⟨er⟩m ober-hofprediger d⟨octor⟩ Carpzovium.

⟨Freitag⟩ d⟨en⟩ 13 dito wurde s⟨eine⟩r excell⟨enz⟩ dem h⟨er⟩m geheimten rath von Hünicke, deßen fr⟨au⟩ gemahlin, v⟨nd⟩ j⟨un⟩g⟨f⟩e⟨r⟩²⁴⁶ das h⟨eilige⟩ abendmahl in d⟨er⟩ sacristey gereicht p⟨er⟩ eundem.

Eodem wurde das h⟨eilige⟩ abendmahl dem h⟨er⟩m oberkuchenmeister von Reubold, vnd deßen fr⟨au⟩ gemahlin, in d⟨er⟩ sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 74. l_{26v}

Domin⟨ica⟩ XI. post Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten XIX personen, als: s⟨ein⟩e excell⟨enz⟩ der h⟨er⟩r geheimte rath von Knoche, nebst fräul⟨ein⟩ schwester, h⟨er⟩m sohn, h⟨er⟩m vetter vnd adeligen j⟨un⟩g⟨f⟩e⟨r⟩, der h⟨er⟩r geheimte rath von Senff nebst fr⟨au⟩ gemahlin, der h⟨er⟩r cam⟨m⟩erh⟨err⟩ von Reubold, der h⟨er⟩r cam⟨m⟩erh⟨er⟩r von Boße nebst fr⟨au⟩ gemahlin, die fräul⟨ein⟩ von Hillgerin, die fräul⟨ein⟩ von Ende, h⟨er⟩r d⟨octor⟩ Gast nebst fr⟨au⟩ liebsten, h⟨er⟩m sohn vnd 3 j⟨un⟩g⟨f⟩e⟨r⟩ töchtern vnd ein churfürstlicher laqvey. Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead⟨em⟩ wurde der fr⟨au⟩ geheimten rätthin von Knoche das h⟨eilige⟩ abendmahl, schwachheit halber, zu hauße gereicht durch den hofpred⟨iger⟩ Freießleben.

Ead⟨em⟩ domin⟨ica⟩ wurde dem h⟨er⟩m Gleich das h⟨eilige⟩ abendmahl in d⟨er⟩ sacristey gereicht per eund⟨em⟩.

⟨Mittwoch⟩ d⟨en⟩ 18 augusti com⟨m⟩unicirten III personen, als: der h⟨er⟩r oberhofmeister v⟨on⟩ Einsiedel samt deßen fr⟨au⟩ gemahlin, vnd der h⟨er⟩r cam⟨m⟩erh⟨er⟩r von Planitz, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

J_{AG}D⟨en⟩ 20. augusti wurde dem h⟨er⟩m Seyfertitz churfürstlichen cam⟨m⟩erherrn u⟨nd⟩ seiner gemahlin das h⟨eilige⟩ abendmahl gereicht von hoffpred⟨iger⟩ Gleichen.

J_{BF}Domin⟨ica⟩ XII. post Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten V personen, als: der h⟨er⟩r oberhofmeister Werther nebst fr⟨au⟩ gemahlin vnd fräul⟨ein⟩ Karben, die fr⟨au⟩ cam⟨m⟩erherrin von Planitz vnd fräul⟨ein⟩ v⟨on⟩ S_{BC}Friesen²⁴⁷, J_{BF}Das amt hielte d⟨er⟩ hofpr⟨ediger⟩ Freießleben alleine.

Ead⟨em⟩ domin⟨ica⟩ com⟨m⟩unicirten VI personen von ihr hoheit frauenzim⟨er⟩, als: die fr⟨au⟩ oberhofmeisterin von Wangelin, fräul⟨ein⟩ v⟨on⟩ Haxhausen, 2 fräul⟨ein⟩ von Friesen, fräul⟨ein⟩ Rödern v⟨nd⟩ fräul⟨ein⟩ Nostitzin, Das amt hielten beyde hofprediger.

⟨Mittwoch⟩ den 25 augusti wurde der fr⟨au⟩ geheimten rätthin von Hoym das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht durch den h⟨er⟩m oberhofprediger d⟨octor⟩ Carpzovium.

⟨Freitag⟩ d⟨en⟩ 27. dito wurde der fr⟨au⟩ cam⟨m⟩errätthin von Vitzthumb vnd dem h⟨er⟩m stallmeister von Carlowitz das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

S_{BC}⟨Mittwoch⟩ post dom⟨inica⟩ XIII. p⟨ost⟩ Trin⟨itatis⟩ 30. aug⟨usti⟩ ward zu hause dem h⟨er⟩m obersten von Monck d⟨as⟩ h⟨eilige⟩ abendmahl auff sein⟨em⟩ siechbette gereicht durch d⟨octor⟩ Carpzoven.

246 »v⟨nd⟩ j⟨un⟩g⟨f⟩e⟨r⟩« korrigiert aus »vnd fräul⟨ein⟩ tochter«.

247 »Friesen« korrigiert aus »Mosel«.

^{JBF}Dominica XIV. post Trinitatis com-municirten VII. personen, als: der herr cam-merjuncker von Vitzthumb, nebst frau gemahlin, herr doctor Gmelin, frau liebste vnd jungf-er muhme, der herr pagen-hofmeister Poßner vnd ein churf-ürstlicher page, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica XV. post Trinitatis com-municirten V personen, als sein excellenz der herr geheimte rath von Bose, der herr hofrath Trier nebst frau liebsten, monsieur von Schönberg vnd die fräulein von Schleinitz, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Freitag den 17 septemb-ris als am grosen buß-tage com-municirten 3 personen, als: der herr oberhofmeister von Bose nebst frau gemahlin vnd die frau cam-merherrin von Reisewitzin.

[Latus] 56. 127r

^{JAG}Dominica XVI. post Trinitatis wurde dem obristlieutenant herrn von Hopfgarten unbäßigkeit halber das heilige abendmahl in der sacristey gereicht von hoffprediger Gleichen.

Übrigens com-municirten herr canzlar freyherr von Friesen, herr appellat-ion præsident von Schönberg nebst dero gemahlin herrn sohn, 2 fräulein, herr doctor Kühn, liebste, frau schwiegermutter vnd herr schwager, fräulein[?] von Carlowitzen, herr Gräbe nebst frau liebste vnd beiden jungf-er töchtern, vnd frau Engelman-nin, zusam-men 16 personen, Das amt hielten beide hoffprediger.

^{SBC}Die freitag com-municirte in der sacristey fräulein Stubenbergin mit ihren mädlein, bey doctor Carpzoven.

^{JBF}Festo Michaelis com-municirten VIII personen, als: der herr geheimte kriegsrath Kühlewein, der herr obriste Keßel nebst frau gemahlin, der herr graff von Geiersberg vnd 4 churf-ürstliche pages. Das amt hielten beyde hofprediger.

^{JAG}Dominica XIX. post Trinitatis com-municirten XIX. personen, frau gräfin von Löwenhaupt, gräfin Königsmarck, nebst 4 ihrer bedienten, frau geh-eime kriegsräthin Kühlewein, und jungfer tochter, herr hofrath von Ponickau, und 10. hoffmädlein von der königin, Das amt hielt nebst herrn Freießleben, hoffprediger Gleich.

^{JBF}Dominica XIX post Trinitatis com-municirten XVI. personen, als: der herr oberhofprediger doctor Carpzovius, nebst frau liebsten, die frau obristwachtmeisterin von Haugwitz nebst fräulein tochter, 8 personen von ihr hoheiten der königlichen frau mutter cam-mer-mädgen, nebst der bettfrau, herr Schade, cancellist, nebst frau liebsten, sohn vnd tochter, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eodem dominica wurde dem alten herrn hof-conditeur Papen nebst frau liebsten, schwachheit halber das heilige abendmahl zu hause gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Dominica XX. post Trinitatis com-municirten IX personen, als: der herr cam-merer Lützens nebst frau liebsten, jungf-er Enckin vnd diener, die frau cam-mer-præsidentin von Schönberg, die fräulein von Gustädt, die 2 jungf-er Luciusin, vnd herr Mendel, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

^{JAG}Eodem die empfing das heilige abendmahl in der sacristey herr obristwachtmeister Löwen, nebst dessen gemahlin, von hoffprediger Gleichen.

^{SBC}Mittwoch com-municirte in der sacristey die frau hoffr-äthin von Schönbergin, mit ihren magdlein bey doctor Carpzoven.

Dominica XXI. post Trinitatis com-municirte in der sacristey (weil keine öffentliche communion war) herr geh-eim-rath vnd obercam-merer Pflug. bey doctor Carpzoven.

^{JAG}Dominica XXII. post Trinitatis com-municirten IIX. personen herr cam-merherr Penzig, frau obercam-merin[?] Pflugin, frau obriste Starkin, herr geh-eimer cam-merer Brauer vnd liebste, herr Baldov, liebste vnd jungf-er tochter. Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

^{JBF}Mittwoch post dominicam 22 post Trinitatis wurde einem mädgen von ihr hoheiten frauenzim-mer, wegen unpäßigkeit, das heilige abendmahl auf dem bette gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Dominica XXIII. post Trinitatis com^municirten XII. personen, als: der h^er von Lüttitz nebst fr^au gemahlin und adeligen fräulein die fr^au cam^merherrin von Schönberg, die fr^au geheimte secretarien Linckin vnd jung^fe^r tochter, die fr^au doctor Ganzlandin, h^er Erhard, nebst sohn vnd jung^fe^r tochter vnd der hofprediger Freießleben nebst seiner ehfrau, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica XXIV. [post Trinitatis] com^municirten VII personen, als sein^e excellenz d^er h^er geheimte rath Bose, nebst monsieur Schönbergk, h^er hofrath Zeche nebst fr^au liebsten, 2 mädgen von hofe, vnd ein churfürstlicher laqvey, Das amt hielte d^er hofprediger Freießleben alleine.

Dominica XXV. post Trinitatis com^municirten XIII. personen, als h^er cam^merjuncker von Berbißdorf nebst fr^au gemahlin, fr^au amtsauptmannin von Libenau, h^er doctor Stempel nebst fr^au liebsten, die fr^au doctor Geierin, h^er cam^merirer Marge «vnd fr^au liebste», h^er cam^merdiener Berneck nebst fr^au liebsten, die fr^au secretarien Landsbergin, die fr^au Lacroin vnd d^er h^er reise-bettmeister, Das amt hielte d^er hofprediger Freießleben,

Eadem dominica ward dem h^er amtsauptmann von Libenau das heilige abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 121. l_{27v}

Dominica I. Adventus com^municirten XIII. personen, als der h^er ober-schenck graff von Eck, der h^er geheimte rath von Schleinitz, nebst h^er sohn vnd fräulein tochter, der h^er jagt-juncker von Pomsdorff, die fräulein von Hillgern, der h^er hofprediger Gleich nebst fr^au liebsten, die fr^au hofpredigerin Greenin, h^er doctor Treer, h^er Braunschweig, h^er Starcke im marschallamte, vnd ein mädgen von d^er fr^au oberhofmeisterin von Wangelin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica II. Adventus com^municirten XV personen, als: sein^e excellenz d^er h^er geheimte rath von Knoche, nebst fräulein schwester, h^er sohn vnd vetter, auch einer adeligen jung^fe^r, der h^er cam^merherr von Seyffertitz nebst fr^au gemahlin, h^er wittumbrath Lenthe, nebst sohn vnd tochter, der h^er geheimte expeditor Starcke, der h^er müntz-gwardain vnd fr^au liebste, die fr^au holtzverwalterin, vnd ein mädgen bey d^er fr^au gräfin von Reuß. Das amt hielten beyde hofprediger.

Eadem dominica wurde der fr^au geheimten rathin von Knoche das heilige abendmahl, schwachheit halber, zu hause gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

^{SBC}Mittwoch comm^municirten in d^er sacristey h^er cam^mer-rath von Einsiedel mit d^er fr^au gemahlin, bey doctor C^arpzoven.

^{JBF}Freitag wurde VII. personen, als: dem h^er cam^merherrn von Haubitz vnd deßen fr^au gemahlin, dem h^er cam^merrath von Zehmen, deßen fr^au gemahlin, fr^au schwieger vnd einer adeligen jung^fe^r, wie auch d^er fräulein von Ende, das heilige abendmahl in d^er sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Dominica III. Adventus com^municirten XII. personen, als: sein^e excellenz der h^er geheimte rath vnd cantzler, freyh^er von Friesen. die fräulein von Carlowitz, VI. pagen, der h^er hofkirchner Gräbe, nebst fr^au liebsten, vnd zwey jung^fe^r töchtern, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

^{JAG}Den 17. decembris freitag wurde dem jüngern h^er von Seifertitz, lieutenant unter den cadetts das heilige abendmahl schwachheit halber auf den bette gereicht durch magister Gleich^en.

^{JBF}Dominica IV. Adventus com^municirten VIII. personen, als ihrer hoheiten fr^au oberhofmeisterin von Wangelin, die fräulein von Friesen, fräulein von Rödern vnd fräulein von Nostitz. der h^er oberhofmeister von Bose nebst fr^au gemahlin, der cam^merherr von Reubold, vnd die fr^au oberhofrichterⁱⁿ Pflügin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Feria II. Nativitatis Christi com^municirten IX personen, als: h^er leibmedicus doctor Gmelin, nebst fr^au liebsten vnd jung^fe^r muhme, h^er doctor Gast nebst fr^au liebsten h^er sohn, vnd 3 jung^fe^r töchtern. Das amt hielte d^er hofprediger Freießleben alleine.

«^{SBC}Mittwoch post Nativitatis Christi comm^municirten in d^er sacristey 3 pers[on]en, h^er geh^eimer rath Hünike, fr^au gemahlin, vnd base»

JBF[Summa] 71.²⁴⁸

Sum<m>a der com<m>unicanten des 1697sten jahres: 678.

Hierzu kom<m>en von denen «3»
churfürstlichen com<m>unionen 9Sum<m>a sum<m>arum 690²⁴⁹. l_{28r}

JBFANNO 1698.

Festo Circumcis<ionis> Christi com<m>unicirten IX persohnen, als: der h<er>r cam<m>erh<er>r von Planitz, deßen fr<au> gemahlin vnd fräul<ein> von Mosel. die fr<au> oberhofmeisterin von Bröcke, der h<er>r stallmeister v<on> Gersdorff, der h<er>r von Metzsch, die fr<au> kriegs-räthin Kühl[ew]ein v<nd> dero j<ung>f<er> tochter, vnd ein mädgen von ihr hoheiten. Das amt hielte der hofpred<iger> Freießleben alleine.

Domin<ica> post fest<um> Circumcis<ionis> wurde einem pagen mons<ieur> Rößing, das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofpr<ediger> Freießle{ben.}

«Dienstag» d<en> 4 januar<ii> wurde des h<er>rn amtshauptmanns von Hoyerswerth, h<er>rn von Döhlau fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in großer schwachheit zu hauße gereicht, durch den hofpr<ediger> Freießleben.

Festo Epiphani<as> com<m>unicirten 3 personen, als: der h<er>r obriste Keßel, samt fr<au> gemahlin, vnd die verwittibte fr<au> v<on> Miltitz. Das amt hielt d<er> hofpr<ediger> Freießleben alleine.

Domin<ica> 1. p<ost> Epiphani<as> com<m>unicirten IX personen, als: der h<er>r cam<m>errath von Vitzthumb v<nd> fr<au> gemahlin, die fr<au> cam<m>erherrin von Bentzigin, die fr<au> obristwachtmeisterin von Haubitz v<nd> fräul<ein> tochter vnd 4 königliche<e> pages. Das amt hielte d<er> hofpr<ediger> Freießleben alleine.

Domin<ica> 2. p<ost> Epiph<anias> com<m>unicirten VII. personen, als: s<ein>e excell<enz> d<er> h<er>r geheimte rath vnd graff von Zintzendorff samt fr<au> gemahlin, der h<er>r geheimte rath v<nd> oberhofmeister von Einsiedel samt fr<au> gemahlin, die fr<au> cam<m>erherrin v<on> Reisewitz vnd d<er> h<er>r oberhofprediger h<er>r d<octor> Carpzovi<us> samt fr<au> liebsten, Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin<ica> 3. p<ost> Epiph<anias> com<m>unicirten VI. personen, als: der h<er>r cäm<m>erirer Lützens, fr<au> liebste, 2 j<ung>f<er> Enckin, diener v<nd> d<er> h<er>r reise-bettmeister, Das amt hielte d<er> hofpr<ediger> Freießleben, alleine.

Domin<ica> 4. post Epiph<anias> com<m>unicirten XXXII. personen, als s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath von Bose, nebst seinen enckel mons<ieur> Schönberg, der h<er>r geheimte rath von Schönberg nebst fr<au> gemahlin, h<er>rn sohn vnd 2 fräul<ein> töchtern, der h<er>r geheimte rath von Senff nebst fr<au> gemahlin, die fr<au> gräfin von Löwenhaupt, nebst 6 bedienten, die fr<au> cam<m>er præsidentin von Schönberg, h<er>r d<octor> Kühn, fr<au> liebste, «vnd» fr<au> schwieger, der h<er>r graff von Geiersberg, der h<er>r Mendel, h<er>r Erhard, nebst sohn v<nd> tochter, die fr<au> Engelmännin vnd 6 personen von ihr hoheiten cam<m>er-leuten, Das amt hielten beyde hofprediger.

s<bc>F<esto> Purif<icationis> ward das h<eilige> abendmahl d<er> königlichen<en> cam<m>erfräul<ein> von Walbrun<n>in (weg<en> dero vorhabend<en> reise, vnd weil keine öffentliche com<m>union war) in d<er> sacristey gereicht von d<octor> Carpzoven<en>.

Und freytags hernach d<er> fr<äu>le<in> Stubenbergin, nebst ihren mädlein.

JBF<Domin<ica> V. post Epiph<anias> wurde 3 personen, als: der fräul<ein> von Gustädt vnd d<er> fr<au> geheimten secret<arien> Linckin samt ihrer tochter das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofpr<ediger> Freießleben.

«Mittwoch» post dom<inica> 5. post Epiph<anias> wurde dem h<er>rn cam<m>erjuncker v<on> Vitzthumb nebst fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den hofpr<ediger> Freießleben.

248 »71.« korrigiert aus »68.«.

249 »690« korrigiert aus »87«.

Dominica VI. post Epiphania comunicirten XIX personen, als: der h^{er} oberküchenmeister von Reubold nebst fr^{au} gemahlin, die fr^{au} cam^merherrin von Schönberg, der h^{er} cam^merjuncker Osterhausen, h^{er} hofrath Trier nebst frau liebsten vnd 8 personen von ihr maj^{estät} d^{er} königin cam^mer-mädgen, Das amt hielte d^{er} hofpr^{ediger} Freießleben alleine.

[Latus] 90. l_{28v}

Dominica Septuagesimæ comunicirten VI personen, als: die fr^{au} hofr^{äthin} von Schönberg nebst adeligen jung^fe^r, die 2 jung^fe^r Luciusin vnd 2 mädgen von hofe, Das amt hielte d^{er} hofpr^{ediger} Freießleben alleine.

JAG Dominica Sexagesimæ comunicirten III. persohnen, die fr^{au} d^{octor} Gantzlandin nebst ihrer tochter vnd ein churf^{ürstlicher} laqvey. Das am^bt hielt hoffpr^{ediger} Gleich alleine.

SBC Die freitag co^{mm}uⁿicirte die fr^{au} cam^merh^{err}in von Holzendorffin bey d^{octor} Carpzo^{ven} in d^{er} sacristey allein.

JBF Dominica Qvinqvagesimæ comunicirten XI personen, als: der h^{er} hofprediger Gleich nebst fr^{au} liebsten, die fr^{au} hofpredigerin Greenin, die fräul^{ein} von Bose, der h^{er} proviant-verwalter Baldauf nebst fr^{au} liebsten vnd jung^fe^r tochter, h^{er} Schade cancellist nebst sohn vnd tochter, vnd dann jung^fe^r Rebecgen. Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead^{em} dominica wurde der fr^{au} geheimten r^{äthin} von Knoche das h^{eilige} abendmahl schwachheit halber zu hauße gereicht, durch den hofpr^{ediger} Freießleben.

Ead^{em} dominica wurde der fr^{au} Schadin das h^{eilige} abendmahl wegen leibes-unpäßligkeit zu hauße gereicht, per eudem.

D^{en} 7 martii empfing mons^{ieur} Knoche das h^{eilige} abendmahl auf seinem sieg-bette vom hofpr^{ediger} Freießleben.

D^{en} 11 martii wurde d^{er} fräul^{ein} von Borston das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht p^{er} eund^{em}.

Dominica Invocavit comunicirten 3 personen, als s^{ein}e excell^{enz} der h^{er} geheimte rath vnd cantzler freyh^{er} von Friesen, vnd der hofprediger Freießleben sam^bt seinem eheweibe, Das amt hielte der h^{er} hofprediger Gleich alleine.

JAG D^{en} mittwoch d^{en} 16. [März] wurde das h^{eilige} abendmahl tödlicher schwachheit halber zu hauße gereicht h^{errn} obrist lieutenant von Lüttichau durch hoffpr^{ediger} Gleichen.²⁵⁰

SBC Freitag post Invocavit ward d^{as} h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey h^{errn} cam^merh^{errn} von Reißwiz fr^{au} wittib gereicht durch d^{octor} Carpzo^{ven}.

JBF Dominica Remiscere comunicirten XIII. personen, als: s^{ein}e excell^{enz} d^{er} h^{er} geheimte rath von Knoche, nebst fräul^{ein} schwester vnd adeligen jung^fe^r, der h^{er} geheimte rath Zeche nebst fr^{au} liebsten, die fr^{au} d^{octor} Geierin, die fr^{au} obriste Starckin, h^{er} geheimte cäm^merirer Marge nebst fr^{au} liebsten, die fräul^{ein} von Carlowitz, h^{er} Bernegg nebst fr^{au} liebsten. vnd h^{er} Pape jun^{ior}. Das amt hielte d^{er} hofpr^{ediger} Freießleben alleine.

Ead^{em} dominica wurde d^{er} fräul^{ein} von Haxthausen das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht, durch den hofpr^{ediger} Freießleben.

Mittwoch post Remiscere wurde dem h^{errn} cam^merjuncker Stam^mer das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht, p^{er} eund^{em}.

Eod^{em} wurde dem h^{errn} cam^merh^{errn} von Schönberg nebst fr^{au} gemahlin vnd adeligen fräul^{ein} das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht, durch den h^{errn} oberhofprediger d^{octor} Carpzo^{vium}.

Dominica Oculi comunicirten XVI. personen, als: der h^{er} geheimte rath von Schleinitz nebst h^{errn} sohn vnd fräul^{ein} tochter, der h^{er} d^{octor} Gmelin nebst fr^{au} liebsten vnd muhme, h^{er} d^{octor} Astmann, die fr^{au} amtsauptmannin von Libenau, h^{err} cam^merjuncker von Berbißdorff,

[Latus] 64. l_{29r}

nebst fr<au> gemahlin, 3 mädgen von ihr hoheiten, die fr<au> Lacroin nebst j<ung>f<er> tochter vnd die fr<au> Wolffin, Das amt hielte d<er> hofpr<ediger> Freießleben alleine.

Ead domin<ica> wurde dem h<er>rn amthauptmann von Libenau schwachheit halber das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht, durch den hofpr<ediger> Freießleben.

«Mittwoch» post Oculi com<m>unicirten IV. personen, als: der h<er>r cam<m>errath v<on> Einsiedel nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r marschall v<on> Bombsdorff vnd der h<er>r cam<m>erjuncker von Schönberg, Das amt hielte der hofpr<ediger> Freießleben alleine.

Domin<ica> Lætare com<m>unicirten VII personen, als s<ein>e excell<enz> d<er> h<er>r geheimte rath v<on> Bose, mons<ieur> Schönberg, mons<ieur> von Haugwitz, fräul<ein> von Carlowitzin, h<er>r d<octor> Dreyer vnd fr<au> liebste, wie auch j<ung>f<er> Anna Sabina bey der fr<au> oberhofm<eisterin> v<on> Wangelin, Das amt hielte der hofpr<ediger> Freießleben alleine.

«Mittwoch» post Lætare wurde dem h<er>rn ober-stallmeister v<on> Thilau v<nd> deßen fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofpr<ediger> Freießleben.

Domin<ica> Judica com<m>unicirten XVIII. personen, als: der h<er>r oberhofmeister Bose nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r kriegsrath Kühlewein nebst fr<au> liebsten v<nd> j<ung>f<er> tochter, die beyde h<er>rn Starcken, der junge h<er>r Senff, der h<er>r geheimte secret<arius> Engelschall nebst fr<au> liebsten, der h<er>r hofkirchner nebst 2 j<ung>f<er> töchtern, 4 pagen von ihr maj<estät> der königin, vnd noch ein ander edelknabe. Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead domin<ica> wurde dem h<er>rn geheimten rath von Senff, wegen leibes-indisposition, das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofpred<iger> Freießleben.

^{JAG}Dom<inica> Judica wurde auch tödlicher leibes schwachheit halber des h<er>rn cam<m>errath von Schleinitz sohne das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht durch hoffpr<ediger> Gleich<en>.²⁵¹

^{JBF}D<en> 6²⁵² aprilis ist h<er>r Papen, dem alten hof-conditeur das h<eilige> abendmahl schwachheit halber zu hauße gereicht worden, p<er> eundem.

^{SBC}D<en> 13 april<is> «mittwoch» ist d<er> fr<au> ob<er>hoffmeisterin von Prökin d<as> h<eilige> abendmahl (weg<en> vorstehend<er> reise) von d oberhoffprediger in d<er> sacristey gereicht worden.

^{JBF}D<en> 15 aprilis wurde dem h<er>rn stallmeister v<on> Carlowitz das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den hofpr<ediger> Freießleben.

Domin<ica> Palmarum com<m>unicirten 2 personen, als: der h<er>r obriste Keßel nebst fr<au> gemahlin, Das amt hielte der hofpr<ediger> Freießleben alleine.

Die Viridium com<m>unicirten XV personen, als: der h<er>r geheimte rath von Bose nebst fr<au> gemahlin, die fr<au> obercäm<m>erin Pflügin, die fr<au> von Reisewitzin, die fräul<ein> Hillgerin, h<er>r wittumsrath Lenthe, nebst h<er>rn sohn vnd j<ung>f<er> tochter, die fr<au> secret<arien> Linckin nebst j<ung>f<er> tochter, der h<er>r cäm<m>erirer Breyer nebst fr<au> liebsten, die fr<au> holtzverwalterin, ein studios<us> vnd ein mädgen bey der fr<au> gräfin v<on> Reußin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Die Parasceves com<m>unicirten VIII. personen, als die fr<au> haußmarschallin v<on> Miltitz, nebst h<er>rn sohn, d<er> h<er>r oberhofprediger d<octor> Carpzovi<us> nebst fr<au> liebsten, die fr<au> obristwachtmeisterin von Haubitz, nebst fräul<ein> tochter, die fr<au> v<on> Lüttitzin v<nd> fräul<ein> von Ende. Das amt hielte d<er> hofpr<ediger> Freießleben alleine.

Eod wurde der fr<au> cam<m>erherrin v<on> Haugwitz das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 63. l_{29v}

Feria I. Paschatos com<m>unicirten III. personen, als: s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath vnd graff von Zintzendorff, der h<er>r cam<m>erjuncker Metzsch v<nd> fräul<ein> von Mosel, Das amt hielte der hofpr<ediger> Freießleben alleine.

251 Letzter Eintrag regulär eingetragen nach dem 13. April.

252 Korrekt: 13.?

⟨Freitag⟩ post fest⟨um⟩ Pasch⟨atos⟩ wurde der fräul⟨ein⟩ von Borston das h⟨eilige⟩ abendmahl in d⟨er⟩ sacristey gereicht durch den hofpr⟨ediger⟩ Freießleben.

SBC Eodem die ward d⟨as⟩ h⟨eilige⟩ abendmahl in d⟨er⟩ sacristey 3 personen, durch d⟨octor⟩ Carpzovent gereicht, nemlich der fr⟨au⟩ generalmajor von Jordanin, cum filio et filia²⁵³.

JAG Dom⟨inica⟩ Qvasimodogeniti com⟨m⟩unicirten XII. persohnen, der h⟨err⟩ ober steuer director vnd appellation⟨er⟩ praesident von Schönberg, fr⟨au⟩ gemahlin, h⟨err⟩ sohn, fräul⟨ein⟩ tochter u⟨nd⟩ fraul⟨ein⟩ von Dießkau, h⟨err⟩ d⟨octor⟩ Gast, fr⟨au⟩ liebste, 2. söhne und 3. töchter. Das amt hielt h⟨err⟩ hoffpr⟨ediger⟩ Freießleben alleine.

Dom⟨inica⟩ Misericord⟨ias⟩ Domini com⟨m⟩unicirte h⟨err⟩ canzlar Frieße bey dem h⟨errn⟩ oberhoffpred⟨iger⟩ d⟨octor⟩ Carpzovent.

Dom⟨inica⟩ Jubilate com⟨m⟩unicirten 2. persohnen, h⟨err⟩ von Luttitz, und fr⟨au⟩ oberhoffrichterin Pflügin, Das amt hielt hoffpr⟨ediger⟩ Gleich alleine.

Eodem die wurde tödlicher leibes schwachheit halber das h⟨eilige⟩ abendmahl h⟨errn⟩ Gräfens hoffkirchners eheweibe zu hauße gereicht, durch hoffpr⟨ediger⟩ Gleichen.

SBC⟨Samstag⟩ vor Cantate ward d⟨as⟩ h⟨eilige⟩ abendmahl d⟨er⟩ fr⟨au⟩ obr⟨istin⟩ Starckin auff ihr⟨em⟩ siechbette gereicht p⟨er⟩ d⟨octor⟩ Carpzovent.²⁵⁴

JAG Dom⟨inica⟩ Cantate com⟨m⟩unicirten V. persohnen, die fr⟨au⟩ cam⟨m⟩er praesidentin freyherrin von Hoymb, h⟨err⟩ hoffrath Trier, fr⟨au⟩ liebste u⟨nd⟩ tochter, u⟨nd⟩ fräul⟨ein⟩ Gutstedt, Das amt hielt hoffpr⟨ediger⟩ Gleich.

SBC⟨Mittwoch⟩ nach Cantate ward d⟨as⟩ h⟨eilige⟩ abendmahl h⟨errn⟩ geh⟨eimen⟩ rath Hüniken v⟨nd⟩ seiner fr⟨au⟩ gemahlin in d⟨er⟩ sacristey (d⟨er⟩ fr⟨au⟩ gemahlin indisposition weg⟨en⟩) gereicht durch d⟨octor⟩ Carpzovent.

JAG Dom⟨inica⟩ Rogate com⟨m⟩unicirte der h⟨err⟩ muntz qvaradien Krahl u⟨nd⟩ fr⟨au⟩ liebste bey hoffpr⟨ediger⟩ Gleichen.

JBF Dom⟨inica⟩ Exaudi com⟨m⟩unicirten VIII. personen, als: der h⟨err⟩ cam⟨m⟩erh⟨err⟩ von Haugwitz, die verwittibte fr⟨au⟩ cam⟨m⟩er-praesidentin v⟨on⟩ Schönberg, die fräul⟨ein⟩ von Carlowitz, h⟨err⟩ d⟨octor⟩ Kühn v⟨nd⟩ fr⟨au⟩ liebste, h⟨err⟩ Mendel, vnd 2 personen von ihr hoheit cam⟨m⟩er-leuten, Das amt hielte der hofpr⟨ediger⟩ Freießleben alleine.

Eadem dominica hora 8. com⟨m⟩unicirten ihr hoheiten frauen-zim⟨mer⟩, V personen, als: die fr⟨au⟩ oberhofmeisterin von Wangelin, die fräul⟨ein⟩ v⟨on⟩ Haxthaußen, die fräul⟨ein⟩ v⟨on⟩ Friesen, fräul⟨ein⟩ von Rödem v⟨nd⟩ fräul⟨ein⟩ v⟨on⟩ Nostitz, Das amt hielten beyde hofprediger.

Feria I. Pentecostes com⟨m⟩unicirten XV personen, als: die fr⟨au⟩ cäm⟨m⟩eririn Lütkin, 2 jungf⟨er⟩ Enckin, d⟨er⟩ h⟨err⟩ reise-bettmeister v⟨nd⟩ deßen diener, 5. personen von ihr hoheit cam⟨m⟩er-leuten, fr⟨au⟩ Engelmännin, h⟨err⟩ Erhard, fr⟨au⟩ liebste, sohn vnd tochter. Das amt hielte d⟨er⟩ hofprediger Freießleben alleine.

Feria III. Pentecostes com⟨m⟩unicirten III. personen, als s⟨ein⟩e excellenz d⟨er⟩ h⟨err⟩ geheimte rath v⟨on⟩ Bose, d⟨er⟩ h⟨err⟩ stallmeister v⟨on⟩ Vitzthumb vnd monsieur v⟨on⟩ Schönberg, Das amt hielte d⟨er⟩ hofpr⟨ediger⟩ Freießleben alleine.

[Latus] 64. l_{30r}

Festo Trinitatis com⟨m⟩unicirten III. personen, als: der h⟨err⟩ proviantverwalter Baldauff nebst fr⟨au⟩ liebsten v⟨nd⟩ jungf⟨er⟩ tochter, Das amt hielt d⟨er⟩ hofpr⟨ediger⟩ Freießleben alleine.

Festo Johannis Baptistae com⟨m⟩unicirten VIII. personen, als: die fr⟨au⟩ geheimte rathin von Senffin nebst ihren älteren h⟨errn⟩ sohn, der h⟨err⟩ cam⟨m⟩errath v⟨on⟩ Vitzthumb nebst fr⟨au⟩ gemahlin vnd h⟨err⟩ Schade nebst fr⟨au⟩ liebsten, sohn vnd jungf⟨er⟩ tochter, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

253 Deutsch: mit Sohn und Tochter.

254 Regulär eingetragen nach dem Sonntag Cantate.

Dominica 1. post Trinitatis com^municirten XIII. personen, als: s^{ein}e excellenz der h^{er}r geheimte rath v^{on} Knoche nebst fräul^{ein} schwester vnd adel^{igen} jung^fe^r, h^{er}r cam^merrath Zehme nebst fr^{au} gemahlin, die alte fr^{au} von Miltitz nebst fräul^{ein} tochter, die fr^{au} doctor Ganzlandin nebst jung^fe^r tochter, der h^{er}r hofkirchner nebst 2 jung^fe^r töchtern vnd ein chur^fürstlicher laqvey. Das amt hielte der hofpr^{ediger} Freießleben alleine.

Festo Visitationis Mariæ com^municirten 2 personen, als der h^{er}r ober-schenck graff von Eck, vnd die fr^{au} doctor Geierin, Das amt hielt der hofpred^{iger} Freießleben alleine.

Dominica 2. post Trinitatis com^municirten VI. personen, als: s^{ein}e excellenz der h^{er}r geheimte rath vnd graff von Zintendorff, die fr^{au} obristwachtmeisterin von Haubitz nebst fräul^{ein} tochter vnd 3 mädgen von ihr hoheiten, Das amt hielte der hofpred^{iger} Freießleben alleine.

Freitag post dominicam 2. post Trinitatis wurde der fr^{au} hofrätthin von Schönberg nebst einer adel^{igen} jung^fe^r das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den h^{er}rn oberhofprediger doctor Carpzovium.

Dominica 3. post Trinitatis com^municirten XXI. personen, als: s^{ein}e excellenz der h^{er}r oberhofmarschall von Haubitz nebst fr^{au} gemahlin. die fr^{au} gräfin von Löwenhaupt, «vnd» gräfin von Königsmarck, nebst 6 bedienten, h^{er}r hofrath von Ponickau, fr^{au} geheime secret^{arien} Linckin vnd jung^fe^r tochter, fr^{au} doctor Beckerin vnd jung^fe^r tochter, 2 jung^fe^r Luciusin, ein hofmädgen, it^{em} jung^fe^r Rebecgen, vnd der hofprediger Freießleben nebst seiner frauen, Das amt hielten beyde hofprediger.

Freitag post dominicam 3. post Trinitatis com^municirten IX personen, als: der h^{er}r graff von Geiersberg, die fr^{au} obristlieutenantin Kirchbachin vnd 7 personen von ihr maj^{estät} der königin cam^mer-leuten, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica 4. post Trinitatis wurde dem h^{er}r obristen Keßel vnd deßen gemahlin, wie auch h^{er}rn secret^{ario} Engelschalle vnd deßen fr^{au} liebsten das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofpr^{ediger} Freießleben.

Dominica 5. post Trinitatis com^municirten XXI. personen, als: der h^{er}r geheimte rath von Schleinitz nebst h^{er}rn sohn vnd fräul^{ein} tochter, der h^{er}r oberhofmeister Bose nebst fr^{au} gemahlin, der h^{er}r cam^merh^{er}r von Planitz nebst fr^{au} gemahlin vnd fräul^{ein} von Mosel, der h^{er}r geheimte rath Zeche, nebst fr^{au} liebsten vnd h^{er}rn sohn, die fr^{au} geheimte rätthin von Reisewitz, die fr^{au} cam^merherrin v^{on} Schönberg, die fräul^{ein} von Hillgern, die fräul^{ein} von Ende, h^{er}r doctor Treuer vnd fr^{au} liebste, die fr^{au} Lacroin nebst jung^fe^r tochter, vnd ein studios^{us} nebst einen edelknaben. Das amt hielten beyde hofprediger.

[Latus] 89. l^{30v}

---SBC<Mittwoch> post dominicam V. Trinitatis ward das h^{eilige} abendmahl in der sacristey 3 personen, nemlich h^{er}rn cam^merh^{er}rn von Schönberg auff Wingendorff, mit seiner gemahlin, vnd bey sich habend^{en} jung^fe^r gereicht durch doctor Carpzoven.

JBF<Freitag> post dominicam 5. post Trinitatis wurde das h^{eilige} abendmahl einem cam^mer-mädgen von ihr maj^{estät} der königin gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica VI. post Trinitatis com^municirten IX personen, als s^{ein}e excellenz der h^{er}r geheimte rath von Bose nebst fräul^{ein} von Gustädt, der h^{er}r oberhofprediger doctor Carpzovius nebst fr^{au} liebsten, der h^{er}r cam^merjuncker Metzsch, die fr^{au} hofpredigerin Greenin vnd der h^{er}r hofprediger Gleich nebst fr^{au} liebsten vnd jung^fe^r schwester, Das amt hielten beyde hofprediger.

SBC<Freitag> post dominicam 6. post Trinitatis com^municirte in der sacristey h^{er}r geheime rath vnd kriegßhauptmanⁿ Bose, mit der fr^{au} gemahlin, bey doctor Carpzoven.

JBF<Freitag> Dominica VII. post Trinitatis com^municirten XII. personen, als: s^{ein}e excellenz der h^{er}r cantzler freyh^{er}r von Friesen nebst fr^{au} gemahlin, der h^{er}r geheimte rath vnd oberhofmeister v^{on} Einsiedel, nebst fr^{au} gemahlin, der h^{er}r ober-stallmeister von Thilau nebst fr^{au} gemahlin, der h^{er}r doctor Stempel nebst fr^{au} liebsten vnd jung^fe^r tochter, die fr^{au} secret^{arien} Landsbergerin, der h^{er}r Starcke im marschallamt vnd ein mädgen von ihr hoheiten, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Ead⟨em⟩ domin⟨ica⟩ wurde dem hofconditor Papen schwachheit halber das h⟨eilige⟩ abendmahl zu hauße gereicht, durch den hofpr⟨ediger⟩ Freießleben.

Domin⟨ica⟩ VIII. post Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten VIII personen, als: der h⟨er⟩r d⟨octor⟩ Gmelin nebst fr⟨au⟩ liebsten, j⟨ung⟩f⟨e⟩r muhmen, h⟨er⟩rn informator vnd vetter, der h⟨er⟩r cäm⟨m⟩erirer Marge nebst fr⟨au⟩ liebsten, der h⟨er⟩r geheimte expeditor Starcke, der h⟨er⟩r Braunschweig vnd 2 mädgen von hofe, Das amt hielte d⟨er⟩ hofpr⟨ediger⟩ Freießleben alleine.

D⟨en⟩ 17 augusti wurde der fr⟨au⟩ obristwachtmeisterin Trützschlerin das h⟨eilige⟩ abendmahl auf ihrem todt-bette gereicht durch den hofprediger Freießleben.²⁵⁵

JAG⟨Freitag⟩ p⟨ost⟩ dom⟨inica⟩ 8. [post Trinitatis] wurde dem h⟨errn⟩ cam⟨m⟩errath von Einsiedel u⟨nd⟩ seiner fr⟨au⟩ liebste das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr⟨ediger⟩ Gleich⟨en⟩.

JBF⟨Dominica⟩ IX. post Trinit⟨atis⟩ wurde der fr⟨au⟩ cam⟨m⟩erherrin v⟨on⟩ Bentzigin das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofpr⟨ediger⟩ Freießleben.

Domin⟨ica⟩ X post Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten VI personen, als: der h⟨er⟩r wittumbrath Lenthe, nebst h⟨er⟩rn sohn vnd j⟨ung⟩f⟨e⟩r tochter, die fr⟨au⟩ holtzverwalterin, ein mädgen von hofe vnd ein page von ihr maj⟨estät⟩ der königin, Das amt hielte der hofpr⟨ediger⟩ Freießleben alleine.

JAG⟨Domica⟩ XI. p⟨ost⟩ Trin⟨itatis⟩ wurde, weil keine öffentliche com⟨m⟩union, dem pagen Gersdorff, das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr⟨ediger⟩ Gleich⟨en⟩.

JBF⟨Dominica⟩ XII. p⟨ost⟩ Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten VIII. personen, als d⟨er⟩ h⟨er⟩r geheimte rath Born, der h⟨er⟩r kriegs-rath Kühlewein nebst fr⟨au⟩ liebsten vnd 2 j⟨ung⟩f⟨e⟩r töchtern, die fr⟨au⟩ cam⟨m⟩er-präsidentin von Schönberg, vnd der h⟨er⟩r cam⟨m⟩erjuncker v⟨on⟩ Vitzthumb nebst fr⟨au⟩ gemahlin, Das amt hielten beyde hofprediger.

[Latus] 55. |_{31r}

D⟨en⟩ 16 septemb⟨ris⟩ als am großen buß-tage, com⟨m⟩unicirten X personen, als: s⟨ein⟩e excell⟨enz⟩ d⟨er⟩ h⟨er⟩r geheimte rath vnd graff von Löwenhaupt, nebst fr⟨au⟩ gemahlin vnd 4 bedienten, s⟨ein⟩e excell⟨enz⟩ der h⟨er⟩r geheimte rath von Hünike nebst fr⟨au⟩ gemahlin, die fr⟨au⟩ haußmarschallin v⟨on⟩ Miltitz nebst ihrem h⟨er⟩rn sohne, Das amt hielten beyde hofprediger.

JAG⟨Domica⟩ XIII. p⟨ost⟩ Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten 7 persohnen, h⟨err⟩ hoffrath Trier fr⟨au⟩ liebste u⟨nd⟩ jungfer tochter, herr Gräfe und beide jungfer töchter, und h⟨errn⟩ Schadens sohn, Das amt hielt h⟨err⟩ hoffpr⟨ediger⟩ Freießleben alleine.

Dom⟨inica⟩ XIV. p⟨ost⟩ Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicirten 6. persohnen, die jungern h⟨erren⟩ von Haugwitz u⟨nd⟩ Bose, fräulein Carlowitzin und h⟨err⟩ Schade, fr⟨au⟩ liebste u⟨nd⟩ jungfer tochter, Das am⟨t⟩ hielt hoffpr⟨ediger⟩ Gleich allein.

Festo Michaëlis wurde weil keine öffentliche com⟨m⟩union der fr⟨au⟩ oberlandjäge(r)meisterin Ziegensam das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr⟨ediger⟩ Gleichen.

JBF⟨Mittwoch⟩ d⟨en⟩ 5 octob⟨ris⟩ wurde der fr⟨au⟩ cam⟨m⟩erherrin von Haugwitz das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

⟨Freitag⟩ d⟨en⟩ 7 octob⟨ris⟩ wurde der fr⟨au⟩ cam⟨m⟩er-räthin von Vitzthumb das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Domin⟨ica⟩ XVI. p⟨ost⟩ Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten XXI personen, als: die fr⟨au⟩ obercäm⟨m⟩erin Pflügin, die fr⟨au⟩ cam⟨m⟩erherrin v⟨on⟩ Planitz v⟨nd⟩ fräul⟨ein⟩ v⟨on⟩ Mosel, die fr⟨au⟩ obriste Starckin, fr⟨au⟩ d⟨octor⟩ Geierin, h⟨er⟩r d⟨octor⟩ Gast nebst fr⟨au⟩ liebsten 3 j⟨ung⟩f⟨e⟩r töchtern v⟨nd⟩ sohn, 6 mädgen von ihr hoheiten v⟨nd⟩ die wäschfrau, h⟨er⟩r Mendel, h⟨err⟩ Pape Jun⟨ior⟩ vnd ein capell-knabe, Das amt hielt d⟨er⟩ hofprediger Freießleben alleine.

Domin⟨ica⟩ XVII. p⟨ost⟩ Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten XII. personen, als: s⟨ein⟩e excell⟨enz⟩ d⟨er⟩ h⟨er⟩r geheimte rath v⟨on⟩ Bose, mons⟨ieur⟩ v⟨on⟩ Schönberg, die fräul⟨ein⟩ v⟨on⟩ Gustädt, fräul⟨ein⟩ von Bose,

255 Eingetragen nach Freitag nach dem 8. Sonntag nach Trinitatis.

fräul<ein> v<on> Seebach, die fr<au> cam<m>erherrin von Schönberg, d<er> h<er>r proviant-verwalter Bald-
auff nebst fr<au> liebsten vnd jung<f>e<r> tochter, die fr<au> Engelmännin, ein conditer vnd ein churf<ürst-
licher> laqvey, Das amt hielt d<er> hofprediger Freießleben alleine.

<Freitag> post dom<in>icam 17. p<ost> Trinit<atis> wurde d<er> fr<au> amthauptmannin von Libenau
das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Eod wurde dem h<er>m amthauptmann v<on> Libenau, schwachheit halber, das h<eilige>
abendmahl zu hauße gereicht p<er> eund.

Domin<ica> XIIII p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VIII. personen, als der h<er>r obriste Keßel, nebst
fr<au> gemahlin, die fr<au> obristwachtmeisterin von Haubitz nebst fräul<ein> tochter, h<er>r d<oc>tor Kühn
v<nd> fr<au> liebste v<nd> die fr<au> d<oc>tor Gantzlandin nebst jung<f>e<r> tochter, Das amt hielt d<er>
hofprediger Freießleben alleine.

SBC<Dienstag> post d<omi>n<icam> 18. Trin<itatis> ward das h<eilige> abendmahl d<er> frau baron Teu-
felin in d<er> sacristey durch d<oc>tor Carpz<oven> gereicht.

JBF<Domenica> XIX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten X personen, als: s<ein>e excell<enz> der h<er>r ge-
heimte rath v<on> Knoche, nebst fräul<ein> schwester vnd adeligen<en> jung<f>e<r> der h<er>r cäm<m>erer
v<on> Haugwitz, die fr<au> hofrätthin v<on> Schönberg nebst 2 adeligen<en> fräul<ein> die fr<au> d<oc>tor Be-
ckerin nebst jung<f>e<r> tochter, vnd die fr<au> Wolffin, Das amt hielt der hofprediger Freießleben allei-
ne.

Domin<ica> XX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XIV. personen, als: s<ein>e excell<enz> d<er> h<er>r
cantzler v<on> Friesen, nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r graff von Sintzendorff nebst fr<au> gemahlin,
h<er>r d<oc>tor Dreuer v<nd> fr<au> liebste, h<er>r müntzgardain Graherd nebst fr<au> liebsten, die fr<au>
cäm<m>ererin Lütkin, die 2 jung<f>e<r> Enckin, der h<er>r reise-bettmeister v<nd> deßen diener, wie auch
mons<ieur> Tüntzel, Das amt hielten beyde hofprediger.

[Latus] 94. l_{31v}

JAG<Eodem> die wurde das h<eilige> abendmahl h<er>m Johan<n> Kneil, general adjutant bey ihrer hoch-
fürstlichen<en> durchlaucht<en> printz Carl von Würtemberg unbäßigkeit halber zu hauße gereicht durch
hoffpr<ediger> Gleich<en>.

JBF<Domenica> XXI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XXII personen, als: s<ein>e excell<enz> der h<er>r
geheimte rath vnd obersteuer director v<on> Schönberg nebst fr<au> gemahlin vnd 2 fräul<ein> der h<er>r
stallmeister Tritschler nebst fr<au> gemahlin v<nd> 2 fräul<ein> der h<er>r oberhofprediger d<oc>tor Carp-
zov nebst fr<au> liebsten, die fr<au> geheimte secret<arien> Linckin nebst jung<f>e<r> tochter, 3 mädgen
von ihr hoheiten, h<er>r Erhard, nebst fr<au> liebsten v<nd> sohn, jung<f>e<r> Rebecgen, h<er>r Wunder-
lich, studios<us>, vnd der hofpred<iger> Freießleben nebst seiner ehfrauen, Das amt hielten beyde hof-
prediger.

<Mittwoch> post domin<icam> XXI p<ost> Trinit<atis> wurde dem h<er>r cam<m>errath v<on> Vitzthumb
vnd deßen h<er>m sohne das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den hof-
pr<ediger> Freießleben.

<Freitag> wurde dem h<er>m oberstallmeister v<on> Thilau v<nd> deßen fr<au> gemahlin das h<eilige>
abendmahl in der sacristey gereicht, p<er> eundem.

Domin<ica> XXII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten V personen, als: der h<er>r oberhofmeister Bose
nebst fr<au> gemahlin, die fr<au> geheimte rätthin von Reisewitzin, fräul<ein> von Ende, vnd ein mädgen
von churprintzen, Das amt hielt d<er> hofpr<ediger> Freießleben alleine.

<Freitag> post dom<in>icam 22 p<ost> Trinit<atis> wurde dem h<er>m cam<m>er-juncker Scham<m>er
das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofpr<ediger> Freießleben.

Domin<ica> I Adventus com<m>unicirten XVII. personen, als: der h<er>r geheimte rath Zeche nebst fr<au>
liebsten «vnd sohn», der h<er>r geheimte rath v<on> Einsiedel nebst fr<au> gemahlin, die fräul<ein> Hillge-
rin, der h<er>r von Luttitz nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r d<oc>tor Stempel nebst fr<au> liebsten v<nd>
jung<f>e<r> tochter, d<er> h<er>r geheimte expeditor Starcke v<nd> deßen h<er>r bruder im marschall amte,
die fr<au> Lacroin v<nd> ihre tochter, vnd 2 pagen von ihr maj<estät> der königin, Das amt hielten beyde
hofprediger.

Ead◀em◃ dominica com◀m◃unicirten V personen von ihr hoheit frauenzim◀m◃er, als die fr◀au◃ oberhofmeisterin v◀on◃ Wangelin, die fräul◀ein◃ von Haxthausen, die fräul◀ein◃ Friesin, fräul◀ein◃ Rödern v◀nd◃ fräul◀ein◃ Nostitzin, Das amt hielten beyde hofprediger.

◀Mittwoch◃ post domin◀icam◃ 1. Adventus, d◀en◃ 30 decemb◀ris◃²⁵⁶ wurde dem h◀er◃m cam◀m◃errath von Zehmen nebst fr◀au◃ gemahlin das h◀eilige◃ abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofpr◀ediger◃ Freießleben.

Eod◀em◃ wurde dem h◀er◃m cam◀m◃erhern von Schönberg nebst fr◀au◃ gemahlin vnd einen adel◀igen◃ fräul◀ein◃ das h◀eilige◃ abendmahl in der sacristey gereicht durch den h◀er◃m oberhofprediger d◀octor◃ Carpoz◀ium◃.

◀Freitag◃ d◀en◃ 2. decemb◀ris◃ wurde s◀eine◃r excell◀enz◃ dem h◀er◃m oberhofmarschall von Haubitz vnd deßen fr◀au◃ gemahlin das h◀eilige◃ abendmahl in d◀er◃ sacristey gereicht durch den h◀er◃m oberhofprediger d◀octor◃ Carpzo◀en◃.

Eod◀em◃ wurde dem h◀er◃m graffen von Geiersberg das h◀eilige◃ abendmahl in d◀er◃ sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 63. l_{32r}

JAGD◀en◃ 7. ◀decemb◀ris◃ ◀mittwoch◃ wurde in der sacristey das h◀eilige◃ abendmahl gereicht h◀er◃m cam◀m◃errath Einsiedel u◀nd◃ fr◀au◃ gemahlin, h◀er◃m hoffmarschall Bomsdorfen u◀nd◃ der fr◀au◃ von Gablentz durch den h◀er◃m oberhoffpred◀iger◃ und h◀er◃m Freießleben.

Dom◀inica◃ III. Advent◀us◃ com◀m◃unicirten 7. persohnen, h◀err◃ geheimbde rath von Schl◀ei◃nitz deßen fraulein tochter u◀nd◃ h◀err◃ sohn h◀err◃ cam◀m◃erherr Reibold, h◀err◃ stallmeister Gersdorf u◀nd◃ h◀err◃ geh◀eimer◃ secret◀arius◃ Engelschall u◀nd◃ liebste. Das am◀t◃ hielt hoffpr◀ediger◃ Gleich alleine.

JBF◀Mittwoch◃ d◀en◃ 14 decemb◀ris◃ wurde denen beyden jüngeren herren von Knoche das h◀eilige◃ abendmahl in d◀er◃ sacristey gereicht durch den hofpr◀ediger◃ Freießleben.

◀Freitag◃ d◀en◃ 16 dito. wurde der fräul◀ein◃ von Borston vnd einen hofmädgen das h◀eilige◃ abendmahl in der sacristey gereicht per eudem.

Domin◀ica◃ IV. Adventus com◀m◃unicirten XXIV personen, als d◀er◃ h◀er◃r wittumbrath Lenthe nebst h◀er◃m sohn v◀nd◃ jung◀f◀e◃r tochter, der h◀er◃r hofprediger Gleich nebst fr◀au◃ liebsten vnd jung◀f◀e◃r schwester, die fr◀au◃ hofpredigerin Greenin, 2 jung◀f◀e◃r Luciusin, 9 mädgen von ihr maj◀estät◃ der köningin, h◀er◃r cäm◀merirer Marge, vnd d◀er◃ h◀er◃r hofkirchner nebst 2 jung◀f◀e◃r töchtern, wie auch die fr◀au◃ holtzverwaltherin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Sum◀ma◃ der com◀m◃unicanten des 1698sten jahres 620.
Hierzu kom◀m◃en von der hohen herrschafft com◀m◃union 18.
[Summa summarum] 638.

ANNO 1699.

Festo Circumcis◀ionis◃ Christi com◀m◃unicirten IX personen, als: s◀ein◃e excell◀enz◃ d◀er◃ h◀er◃r geheimte rath von Bose, auf Netzschka, nebst fr◀au◃ gemahlin, der h◀er◃r kriegsrath Kühlewein nebst fr◀au◃ liebsten, jung◀f◀e◃r tochter vnd einer andern jung◀f◀e◃r, der h◀er◃r cam◀m◃erjuncker von Metzsch vnd der h◀er◃r cam◀m◃erdiener Berneck, nebst fr◀au◃ liebsten, Das amt hielt d◀er◃ hofpr◀ediger◃ Freießleben alleine.

Domin◀ica◃ I. post Epiphā◀ias◃ com◀m◃unicirten IV personen, als: s◀ein◃e excell◀enz◃ d◀er◃ h◀er◃r geheimte rath Bose, nebst mons◀ieur◃ von Schönberg, die verwittibte fr◀au◃ cam◀m◃erpraesidentin v◀on◃ Schönberg, v◀nd◃ die fr◀au◃ Landsbergerin, Das amt hielt d◀er◃ hofpr◀ediger◃ Freießleben alleine.

◀Freitag◃ d◀en◃ 13 januar◀ii◃ wurde der fr◀au◃ haußmarschallin von Miltitz vnd ihrem h◀er◃m sohn, sowohl der verwittibten fr◀au◃ v◀on◃ Miltitz v◀nd◃ ihrer fräul◀ein◃ tochter v◀nd◃ dann h◀er◃m Schäfern das h◀eilige◃ abendmahl in d◀er◃ sacristey gereicht durch den hofpr◀ediger◃ Freießleben.

Dominica 2. post Epiphania comunicirten X personen, als: h^{er}r Schade vnd deßen j^{ung}f^{er} tochter, die fräul^{ein} v^{on} Gustädt, fräul^{ein} von Bose, fräul^{ein} von Carlowitz, fräul^{ein} von Seebach, die fr^{au} d^{octor} Geierin, die fr^{au} obristwachtmeisterin v^{on} Haubitz sam^bt fräul^{ein} tochter vnd ein mädgen. Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Ead^{em} dominica wurde der fr^{au} Schadin das h^{eilige} abendmahl schwachheit halber zu hauße gereicht durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 29. l_{32v}

«Freitag» d^{en} 20 januarⁱⁱ wurde s^{eine}r excell^{enz} dem h^{er}m geheimten rath Hünicken vnd deßen fr^{au} gemahlin das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den h^{er}m oberhofprediger d^{octor} Carpzov.

Dominica 3. post Epiphania comunicirten V personen, als: der h^{er}r cam^merherr von Planitz nebst fr^{au} gemahlin vnd fräul^{ein} v^{on} Mosel, vnd der h^{er}r cäm^merer Haubitz nebst fr^{au} gemahlin, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

^{JAG}Dominica IV. post Epiphania comunicirten vii persohnen, als fr^{au} cam^merherrin von Reißewitz, wittbe, fr^{au} obriste Starkin, fr^{au} oberlandjägermeisterin Ziegesam, h^{err} geh^{eimer} secretarius Dauderstadt und fr^{au} liebste und sohn, auch h^{err} Mendel. Das am^bt hielt hoffprediger Gleich alleine.

Dom^{inica} Septuagesimæ comunicirten vij persohnen, der herr canzlar Friese, fr^{au} gemahlin und fräul^{ein} stieftochter. h^{err} Baron Eck, h^{err} stallmeister Racknitz, die fr^{au} geheimbde rätin von Reißewitz, und²⁵⁷ h^{err} Wunderlichen studios^{us}. Das am^bt hielt hoffprediger Gleich alleine.

^{JBF}Dominica Sexagesima comunicirten IX personen, als: h^{er}r obriste Keßel, vnd fr^{au} gemahlin, h^{er}r hofrath Gerstorff nebst fr^{au} gemahlin, die beyde jüngern h^{er}m von Knoche, der h^{er}r Braunschweig, ein page vnd ein laqvey, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Dominica Qvinqvagesimæ comunicirten XVII personen, als: die fr^{au} amthauptmannin von Libenau, der h^{er}r cam^merjuncker von Berbißdorff nebst fr^{au} gemahlin, die fräul^{ein} Spoorin, h^{er}r d^{octor} Dreier vnd fr^{au} liebste, 7 cam^mer-mädgen von ihr hoheiten, nebst der bettfrau, der h^{er}r proviant-verwalter Baldauf nebst fr^{au} liebsten vnd j^{ung}f^{er} tochter, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica Invocavit comunicirten XXII. personen, als: der h^{er}r geheimte rath von Knoche nebst fräul^{ein} schwester vnd adeligen j^{ung}f^{er}, der h^{er}r geheimte rath vnd graff von Zinzendorff, der h^{er}r geheimte rath von Senff nebst fr^{au} gemahlin, die fr^{au} cam^merherrin von Schönberg, der h^{er}r major von Börner nebst fr^{au} liebsten, h^{er}r hofrath Trier, fr^{au} liebste vnd j^{ung}f^{er} tochter, h^{er}r d^{octor} Gast, fr^{au} liebste, 3 j^{ung}f^{er} töchter vnd sohn, h^{er}r d^{octor} Kühn nebst fr^{au} liebsten, vnd die fr^{au} d^{octor} Ganzlandin nebst j^{ung}f^{er} tochter, Das amt hielten beyde hofprediger.

«^{JAG}Freitag» d^{en} 3. martⁱⁱ wurde der fräul^{ein} von Schleinitz schwachheit halber das h^{eilige} abendmahl zu hauße gereicht durch hoffprediger Gleichen.

^{JBF}Dominica Remiscere comunicirten IV personen, als: der h^{er}r oberküchenmeister v^{on} Reubold nebst fr^{au} gemahlin, vnd d^{er} h^{er}r oberhofprediger d^{octor} Carpzovius nebst fr^{au} liebsten, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

^{JAG}Eod^{em} die wurde dem h^{er}m geheimbden auch cam^merrath von Schleinitz nebst fr^{au} gemahlin das h^{eilige} abendmahl gereicht in der sacristey durch hoffprediger Gleichen.

^{JBF}Dominica Oculi comunicirten XIV personen, als: s^{ein}e excell^{enz} der h^{er}r geheimte rath vnd appellation-gerichts præäsident von Schönberg, nebst 2 fräul^{ein} töchtern, die fr^{au} geheimt^e secretarien Linckin nebst j^{ung}f^{er} tochter, 2 mädgen von ihr hoheiten, j^{ung}f^{er} Rebeccgen, 3 pagen von ihr maj^{estät} der königin vnd der h^{er}r hofkirchner nebst 2 j^{ung}f^{er} töchtern, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

[Latus] 90. l_{33r}

SBC<Mittwoch> post Oculi d<er> 15. [März] co<m>municirte in d<er> sacristey die fr<äu>lein von Stubenbergin mit ihr mäd<lein>. ²⁵⁸

JBF<Freitag> de<n> 17. martii wurde der fr<äu>lein von Stubenberg nebst ihrem mädgen das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den h<er>rn oberhofprediger d<octo>r Carpzo<v>.

Domin<ica> Lætare com<m>unicirten XI. personen, als: d<er> h<er>r geheimte rath von Schleunitz nebst fr<äu>lein tochter, der h<er>r geheimte rath vnd oberhofmeister von Einsiedel, h<er>r cäm<m>erirer Breyer vnd fr<au> liebste, h<er>r müntz-gvardain Graherd vnd fr<au> liebste vnd h<er>r Erhard nebst fr<au> liebsten vnd sohn, Das amt hielten beyde hofprediger.

Festo Annunciat<ionis> Mariæ wurde der fr<au> geheimten rätthin vnd appellation-gerichts præäsidentin von Schönberg das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den h<er>rn ober-hofprediger d<octo>r Carpzo<vium>.

Domin<ica> Judica com<m>unicirten V personen, als: s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath von Bose, der h<er>r oberhofmeister Bose nebst fr<au> gemahlin, die fr<äu>lein von Ende vnd mons<ieur> von Schönberg auf Pfaffroda, Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben alleine.

SBC<Mittwoch> post Iudica d<er> 29. mart<ii> ward d<as> h<eilige> abendmahl zuhause durch d<octo>r C<arpzoven> d<er> fr<au> geheimen rätthin v<nd> creyßhauptman<n>in Bosin gereicht auff d bette. ²⁵⁹

JBF<Domin<ica> Palmarum com<m>unicirten XXIV personen, als d<er> h<er>r cam<m>errath von Einsiedel nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r cam<m>erjuncker Vitzthumb nebst fr<au> gemahlin, die fr<au> hofpredigerin Greenin, h<er>r hofprediger Gleich nebst fr<au> liebsten vnd jung<f>er schwester, h<er>r Bernegg nebst fr<au> liebsten, 4 personen von ihr maj<estät> d<er> königin cam<m>er-leuten, fr<au> Lacroin, fr<au> Engelmännin, h<er>r reise-bettmeister v<nd> deßen bedienter, h<er>r geh<eimer> expeditor Starcke, vnd deßen h<er>r bruder im marschallamte, die fr<au> hofrätthin von Schönberg nebst adel<igen> jung<f>er, ein conditor vnd mons<ieur> Senff. Das amt hielten beyde hofprediger.

SBC<Dienstag> post Palmarum d<er> 4. april<is> ward d<as> h<eilige> abendmahl zuhause auff dem bette d<er> ältern frau von Reißwizin gereicht durch d<octo>r C<arpzoven>. ²⁶⁰

JBF<Am h<eiligen> Charfreytage com<m>unicirten XXXII personen, als: der h<er>r geh<eime> rath von Bose, auf Netzschka, der h<er>r cam<m>erherr von Schönberg nebst fr<au> gemahlin «vnd einen fr<äulein>», die fr<au> generalin von Jordan nebst 2 fr<äulein>, die fr<au> obercäm<m>erin von Pflug, h<er>r hauptmann von Neitschitz, der h<er>r ober-stallmeister von Thilau nebst fr<au> gemahlin, die fr<äu>lein v<on> Hillgerin, fr<äu>lein von Gustädt vnd Seebach, die fr<au> obristwachtmeisterin v<on> Haubitz nebst fr<äu>lein tochter, die fr<au> Luttitzin, h<er>r doctor Stempel nebst fr<au> liebsten vnd jung<f>er tochter, V personen von ihr maj<estät> d<er> königin cam<m>ermädgen, die fr<au> cäm<m>eririn Lütkin, 2 jung<f>er Enckin, ein dänisch wachtmeister, die fr<au> kellerschreiberin Wolffin vnd der hofprediger Freießleben nebst seiner ehfrauen, Das amt hielten beyde hofprediger.

SBC<Eod die com<m>unicirte in d<er> sacristey unpäßlichkeit halber die königliche fr<au> oberhoffmeisterin, von Pröckin, mit ein mäd<lein>.

«JBF<Eod wurde dem alten h<er>r Papen, unvermögens vnd schwachheit halber das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht durch den hofpr<ediger> Freießleben.

JAG<Am h<eiligen> Charfreytag wurde das h<eilige> abendmahl in der sacristey nach der predigt gereicht h<errn> rittmeister von Tauben und seinem edelknaben durch hoffpr<ediger> Gleichen.

Fer<ia> 1. Pasch<atos> com<m>unicirten IIX. persohnen, die fr<au> cam<m>er præäsidentin von Hoym nebst fr<äu>lein tochter, h<err> geh<eimer> kriegsrath Kühlewein, nebst fr<au> liebsten und zweyen jungfer töchtern, h<errn> Engelschalln u<nd> fr<au> liebsten, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich alleine.

[Latus] 92. l_{33v}

258 Regulär eingetragen nach dem Karfreitag.

259 Regulär eingetragen nach dem Karfreitag bzw. nach dem Mittwoch nach Oculi.

260 Regulär eingetragen nach dem Karfreitag bzw. nach dem Mittwoch nach Judica.

Eod^em die wurde s^eine^r hochfürstlichen durchlaucht printz Carl von Wurtenberg, general über die gesambten in Sachsen stehenden königlichen dähnsichen trouppen etc. das heilige abendmahl zu hauße gereicht durch hoffprediger Gleichen.

^{JBF}Dominica Qvasimodogeniti com^municirten VIII. personen, als: s^eine excellenz der her cantzler freyh^er von Friesen, nebst frau gemahlin vnd einem fräulein, der her cam^merher von Reubold, der her wittumbrath Lenthe, nebst her^m sohn vnd jungf^er tochter, vnd die frau holtzverwaltherin Reinholdin, Das amt hielte der hoffprediger Freießleben alleine.

Freitag den 21 aprilis wurde dem her^m cam^merrath von Zehmen, deßen frau gemahlin, der frau haußmarschallin von Miltitz vnd ihren her^m sohn, wie auch einer fräulein, das heilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hoffprediger Freießleben.

Dominica Misericordias Domini com^municirten X personen, als: der her geheimte rath Zech, nebst frau liebsten vnd her^m sohn, der her stallmeister Trutzschler nebst frau gemahlin vnd 2 fräulein die frau doctor Geierin, die fräulein von Carlowitz vnd jungf^er Köhlerin, Das amt hielte der hoffprediger Freießleben alleine.

Eod^em dominica com^municirten ihrer hoheit frauenzim^mer, als: die frau oberhofmeisterin von Wangelin, die fräulein von Haxthausen, fräulein Friesin, fräulein Röderin vnd fräulein Nostitzin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod^em dominica wurde dem her^m baron von Rechenberg das heilige abendmahl auf seinem siech-bette gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica Jubilate wurde, weil sonst keine com^munion gehalten, das heilige abendmahl einem hofmädgen in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

^{JAG}Mittwoch den 3. maj. wurde das heilige abendmahl der frau baron Teuffelin durch her^m doctor Carpzov in der sacristey gereicht.

Freitag den 5. maj. wurde das heilige abendmahl nach der predigt her^m geheimbden rath Hunicken und frau gemahlin gereicht durch her^m doctor Carpzoven in der sacristey.

Eod^em die vor der predigt wurde das heilige abendmahl dem her^m rittmeister von Seyfertitz gereicht durch hoffprediger Gleichen.

^{JBF}Dominica Cantate com^municirten IX personen, als: der her legations-rath von Gerstorff nebst frau gemahlin, die 2 jungf^er Luciusin, die fräulein von Borston, die frau secret^arien Landsbergin, die frau secret^arien Gerfin, vnd ihre frau mutter, wie auch ein seiden-stücker, Das amt hielten beyde hofprediger.

^{JAG}Mittwoch den 10. maj mittwoch wurde das heilige abendmahl dem gewesenen am^btmanⁿ zu Schwartzau herr Joh^ann Andreae vorhabender reiße halber in der sacristey gereicht von hoffprediger Gleichen.

^{JBF}Freitag den 12. maji wurde der frau cam^merherrin von Neitschitz das heilige abendmahl durch den her^m oberhofprediger doctor Carpzovium in der sacristey gereicht.

Dominica Rogate com^municirten V personen, als: der her hofrath Trier nebst frau liebsten vnd jungf^er tochter, vnd der her cam^merirer Marge nebst frau liebsten, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica Exaudi com^municirten 2 personen, als der her cam^merherr von Haubitz nebst frau gemahlin, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Freitag den 26 maji wurde der frau cam^mer-räthin von Zehmen in ihrer blatter-kranckheit, in groser schwachheit das heilige abendmahl zu hauße gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Feria I. Pentecostes com^municirten 2 personen, als: s^eine excellenz der her geheimte rath graff von Zintzendorf, vnd her Mendel, Das amt hielt der hofprediger Freießleben.

Feria II. Pentecostes wurde her Schellen, dem hofmeister bey mons^{ie}ur Schönbergen das heilige abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Festo Trinitatis com<m>unicirten XIII. personen, als: s<ein>e excell<enz> d<er> h<er>r geheimte rath von Bose, der h<er>r obriste Keßel nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r oberhofprediger d<octo>r Carpzovi<us> nebst fr<au> liebsten, die fr<au> cam<m>er-präsidentin von Schönberg, mons<ieur> von Schönberg, h<er>r d<octo>r Treuer nebst fr<au> liebsten, vnd h<er>r Schade nebst fr<au> liebsten vnd 2 j<ung>f<e>r töchtern, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

SBC<Freitag> d<en> 9. junii ward d<as> h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey dem hoffkirchner h<errn> Johan<n> Gräben und deß<en> beid<en> j<un>gfr<au> töchtern durch h<errn> hoffprediger Freisleben, und folgends diesem samt d<er> fr<au> liebsten, weg<en> vorstehend<er> reise durch d<octo>r Carpz<oven> gereicht.

JAG<Dom<inica> I. p<ost> Trinit<atis> wurde das h<eilige> abendmahl in der sacristey durch den h<errn> oberhoffprediger Carpzoven gereicht der fr<au> obrist Starckin, h<errn> hoffrath Beiern, h<errn> d<octo>r Kuhn u<nd> deßen liebste, der fr<au> d<octo>r Beckerin u<nd> jungfer tochter.

Dom<inica> II. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VIII. persohnen, nemlich der h<err> ober steuer director und appell<ation> praesident h<err> von Schönberg nebst fr<au> gemahlin, h<errn> sohn u<nd> fräul<ein> tochter, auch fräul<ein> von Dießkau und h<err> secret<arius> Dauderstadt u<nd> deßen fr<au> liebste «und sohn» Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich alleine.

Festo Jo<hannis> Baptist<æ> wurde das h<eilige> abendmahl in der sacristey dem h<errn> geh<eimen> rath von Schleinitz und deßen fräul<ein> tochter gereicht durch den h<errn> oberhoffprediger Carpzoven.

Festo Visit<ationis> Mariæ com<m>unicirten IIX. persohnen, als der h<err> geheimbde rath graff von Zinzendorff, h<err> geh<eimer> kriegs rath Kühlewein und jungfer tochter, die fr<au> oberlandjägermeisterin von Zigesar, wittbe, die fr<au> secret<arien> Linckin nebst jungfer tochter, fr<au> d<octo>r Gantzlandin und jungfer tochter, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich alleine.

Dom<inica> V. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten 4. persohnen h<err> von Metzsch, fr<au> cam<m>erherrin von Schönberg, fr<au> geheimbde kriegs rätin Kühlewein u<nd> jungfer tochter, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich.

Dom<inica> vj p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten III. persohnen als h<err> graff Eck, fräulein Carlwitzen u<nd> fräul<ein> Endin, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich.

D<en> 21. [Juli] wurde durch h<errn> d<octo>r Carpzoven der frau cam<m>erherrin von Reißewitz, wittbe, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht.

D<en> 22. [Juli] am tage Mariae Magdalenaee weil keine öffent<liche> com<m>union war reichte das h<eilige> abendmahl der jungfer Krügerin hoffpr<ediger> Gleich in der sacristey.

JBF<Domin<ica> VII. post Trinit<atis> com<m>unicirten VIII. personen, als d<er> h<err> oberhofmeister von Bose nebst fr<au> gemahlin, die fräul<ein> von Gustädt, d<er> h<er>r proviantverwalter Baldauff nebst fr<au> liebsten vnd j<ung>f<e>r tochter, h<er>r Pape Jun<ior> vnd j<ung>f<e>r Rebeccgen, Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben alleine.

<Freitag> d<en> 28. julii wurde dem h<errn> amtshauptmann von Libenau nebst deßen fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Domin<ica> VIII. post Trinit<atis> com<m>unicirten XX personen, als: h<er>r d<octo>r Gast nebst fr<au> liebsten, drey j<ung>f<e>r töchtern vnd sohn, der h<er>r cäm<m>erierer Breyer nebst fr<au> liebsten, die fr<au> obristwachtmeisterin von Haubitz nebst fräul<ein> tochter, die fr<au> d<octo>r Geierin, fr<au> cam<m>erdienerin Lacroin, vnd 8 personen von ihr hoheiten cam<m>er-mädgen, Das amt hielten beyde hofprediger.

<Freitag> post domin<icam> 8. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten X personen, als: s<ein>e excell<enz> d<er> h<er>r geheimte rath vnd cantzler v<on> Friesen, nebst fr<au> gemahlin, d<er> h<er>r cam<m>er-rath v<on> Einsiedel nebst fr<au> gemahlin vnd einer adel<igen> j<ung>f<e>r, die fräul<ein> von Borston, d<er> h<er>r cam<m>erjuncker v<on> Scham<m>er vnd h<er>r d<octo>r Stempel nebst fr<au> liebsten v<nd> j<ung>f<e>r tochter, Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben alleine.

Dominica IX. post Trinitatis wurde wegen ihrer majestät der königin comunion ihrer excellenz dem herren geheimten rath von Knoche nebst fräulein schwester vnd adeligen jungfeyer das heilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

«Mittwoch» den 9 augusti, wurd dem herren ober-stallmeister von Thilau vnd deßen frau gemahlin das heilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

«Freitag» den 11. dito wurde durch den herren oberhofprediger doctor Carpzoen, der frau hofrätthin von Schönberg vnd einer adeligen jungfeyer das heilige abendmahl in der sacristey gereicht. wie auch dem herren graffen von Geyersberg durch den hofprediger Freießleben.

Dominica X. post Trinitatis comunicirten XIX. personen, als: seine excellenz der herr geheimte rath von Bose, der herr cammerherr von Reubold, die frau hofpredigerin Greenin, der herr hofprediger Gleich nebst frau liebste, der herr geheimte expeditor Starcke vnd deßen herr bruder im marschallamt, 3 königliche pages, herr Bernegg vnd frau liebste, ein mädgen von hofe, herr Erhard, nebst frau liebste vnd sohn, herr geheimter secretarius Engelschall vnd frau liebste, vnd dann die fräulein von Hillgerin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica XI. post Trinitatis comunicirten XI personen, als: der herr oberküchenmeister von Reubold nebst frau gemahlin, der herr general major Pannier, herr wittthumbsrath Lenthe nebst herren sohn vnd jungfeyer tochter, 4 mädgen von ihr majestät der königin, «vnd» herr reisebettmeister, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eadem dominica comunicirten ihr hoheit frauenzimmer, als die frau oberhofmeisterin von Wangelin, die fräulein von Haxthausen, fräulein von Friesen, fräulein von Rödern vnd fräulein von Nostitz, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eadem dominica wurde der frau holtzverwalterin Reinholdin das heilige abendmahl auf ihren siech-bette gereicht durch den hofprediger Freießleben.

^{JAG}Eodem die «sonntag» wurde der frau cammererrätthin Tritschlerin auf ihrem krancken bette abends 4. uhr das heilige abendmahl gereicht durch hofprediger Gleichen.

^{JBF}Dominica XII. post Trinitatis comunicirten VII. personen, als: ein conditergesell, die jungfeyer Luciusin, frau Leprinin, churprintzens mädgen, 2 mädgen von ihr majestät der königin vnd die frau Engelmännin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica XIII. post Trinitatis comunicirten XII. personen, als: der herr geheimte rath Zeche vnd frau liebste, herr geheimter rath Bose, nebst frau gemahlin, herr cammerherr von Schönberg nebst frau gemahlin vnd adeligen jungfeyer herr cammererer Lütke nebst frau liebsten, jungfeyer Enckin vnd jungfeyer Tüntzlin, vnd ein mädgen vom hofe. Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

«Mittwoch» den 6. septembris wurde seine excellenz dem herren geheimten rath von Hünicke nebst frau gemahlin das heilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den herren oberhofprediger doctor Carpzo.

[Latus] 66. |_{35r}

Dominica XIV. post Trinitatis comunicirten VII. personen, als: der herr obriste Keßel nebst frau gemahlin, monsieur von Schönberg nebst seinem hofmeister herr Schellen, herr Mendel, frau Landsbergerin, vnd frau Wolffin, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

«Mittwoch» den 13 septembris wurde der verwittibten frau geheimten rätthin von Schönberg das heilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den herren oberhofprediger doctor Carpzoium.

«Freitag» den 15 dito comunicirten VIII. personen, als der herr geheimte rath vnd oberhofmeister von Einsiedel nebst frau gemahlin, frau haußmarschallin von Miltitz, die frau von Miltitz nebst fräulein tochter, die fräulein von Stubenberg nebst ihrem mädgen, vnd herr Schäfer. Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica XV. post Trinitatis comunicirten XI. personen, als: herr doctor Dräuer nebst frau liebsten, herr Schade nebst frau liebsten vnd 2 jungfeyer töchtern, der herr hofkirchner nebst 2 jungfeyer töchtern vnd 2 königliche pages. Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Ead domin<ica> wurde das h<eilige> abendmahl der fr<au> cam<m>erherrin von Vitzthumb, schwachheit halber zu hauße gereicht durch den hofpr<ediger> Freießleben.

^{SBC}«Mittwoch» ward d<er> frau Teufelin d<as> h<eilige> abendmahl zu hause auff d bette, krankheit halb<er> gereicht p<er> d<octorem> Carpzoven.

«Freitag» ward das h<eilige> abendmahl h<errn> cam<m>errath Trizschlern weg<en> vorstehend<er> reise gereicht durch d<octor> Carpzoven.

^{JBF}Domin<ica> XVI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VIII personen, als d<er> h<er>r cam<m>erherr v<nd> stallmeister von Vitzthumb nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r cam<m>erjuncker v<on> Vitzthumb, h<er> hofrath Trier, fr<au> liebste v<nd> jung<f>er tochter, die fr<au> secret<arien> Gerfin v<nd> fr<au> Köhlerin, Das amt hielten beyde hofprediger.

«Mittwoch» post dom<inica> 16 p<ost> Trinit<atis> wurde dem h<er>m hofmarschall v<on> Bomsdorff²⁶¹ v<nd> fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

^{SBC}«Festo» Mich<aelis> ward das h<eilige> abendmahl h<errn> hofrath von Gersdorff v<nd> deß<en> fr<au> gemahlin (weg<en> ermangelns²⁶² mehrerer co<mm>u<n>icanten) in d<er> sacristey durch d<octor> Carpzoven gereicht.

^{JBF}Domin<ica> XVII. post Trinit<atis> com<m>unicirten IV personen, als: der h<er>r baron von Taube, nebst einen pagen, der h<er>r hofrath Beyer v<nd> jung<f>er Köhlerin, Das amt hielten beyde hofprediger.

^{JAG}Dom<inica> XIX. p<ost> Trin<itatis> waren IX. persohnen, h<err> geh<eimer> rath u<nd> ober steuer director h<err> von Schönberg, nebst fr<au> gemahlin, h<errn> sohn u<nd> fr<äu>l<ein> tochter auch fr<äul<ein> von Dießkau, h<er>r hoffpr<ediger> Freießleben nebst fr<au> liebsten, h<err> Braunschweig u<nd> Elias Käse der schloß thumer, Das amt hielten beide hoffprediger.

D<en> 9. [Oktober] «montag» reichte hoffpr<ediger> Gleich h<errn> secret<ario> Dauderstadts jungfer tochter das h<eilige> abendmahl auf ihrem krancken bette.

^{JBF}Domin<ica> 19. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VIII personen, als h<er>r geheimte rath von Bose, Jun<ior> nebst fr<au> gemahlin, die fr<au> geheimte rätthin von Hoym, die fr<au> landjägermeisterin v<on> Zigeser, die fr<äul<ein> v<on> Carlowitz, fr<au> obriste Starckin, h<er>r d<octor> Kühn v<nd> fr<au> liebste. Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin<ica> 20. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XII. personen, als: s<ein>e excell<enz> der h<er>r cantzler freyh<er>r von Friesen, nebst fr<au> gemahlin v<nd> fr<äul<ein> tochter, s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath von Bose Sen<ior> h<er>r geheimte rath v<on> Schleinitz nebst fr<äul<ein> tochter, h<er>r oberhofprediger d<octor> Carpzovi<us> nebst fr<au> liebsten, die fr<au> geh<eime> secret<arien> Linckin nebst jung<f>er tochter, v<nd> fr<au> d<octor> Beckerin nebst jung<f>er tochter, Das amt hielten beyde hofprediger.

[Latus] 76. l_{35v}

«Freitag» d<en> 27. octob<ris> wurde dem h<er>m cäm<m>erirer v<on> Haubitz v<nd> deßen fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Domin<ica> 21. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VI personen, als: s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath graff von Zintzendorff nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r hofrath Bose, die fr<au> cam<m>erherrin von Schönberg, v<nd> d<er> h<er>r cam<m>erjuncker v<on> Vitzthumb nebst fr<au> gemahlin, Das amt hielte der hofprediger Freießleben allein.

Domin<ica> 22. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XII. personen, als: der h<er>r proviant-verwalter Baldauff nebst fr<au> liebsten v<nd> jung<f>er tochter, 4 pagen von ihr hoheiten, wie auch ein königlicher page, v<nd> 4 königliche laqveyes, Das amt hielten beyde hofprediger.

^{JAG}Eod die wurde das h<eilige> abendmahl h<errn> burgermeister Bergern von Torgau {gerei}chet {in} der sacristey durch hoffpr<ediger> Gleichen.

261 »Bomsdorff« korrigiert aus »Vitzthumb«.

262 »ermangelns« korrigiert aus »ermangelung«.

Eod^{em} die ist dem h^{errn} general Jordan nebst fr^{au} gemahlin und beiden fräul^{ein} töchtern das h^{eilige} abendmahl zu hauße gereicht worden durch h^{errn} d^{octor} Carpzovium.

D^{en} 10. novembr^{is} wurde das h^{eilige} abendmahl dem h^{errn} obercäm^mrer Pflugen in der sacristey gereicht von dem h^{errn} oberhoffprediger Carpzovio.

Domin^{ica} 23. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten IV. persohnen, der h^{err} stallmeister baron von Ragnitz, h^{err} cam^merherr von Seifertitz, fr^{au} d^{octor} Geierin, und ein königl^{icher} page, Das amt hielten beide hoffprediger.

Domin^{ica} 24. Trinit^{atis} com^municirten III. persohnen, fräul^{ein} von Schleinitzen, h^{err} d^{octor} Öhring, burgermeister von Langen Saltza und h^{err} Erntel kauf und handelsmanⁿ von Breßlau, Das amt hielt hoffp^{rediger} Gleich alleine.

Domin^{ica} 25. Trinit^{atis} com^municirten IV. persohnen, fräul^{ein} von Gutstedt und fräul^{ein} von Bosen, nebst 2. laqveyen, Das amt hielt hoffp^{rediger} Gleich alleine.

D^{en} 1. <decem^{br}is> wurde dem h^{errn} von Osterhaußen instehender reiße halber das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffp^{rediger} Gleichen.

Dom^{inica} 1. Adventus com^municirten X. persohnen, der h^{err} cam^merrath von Schleinitz auf Grödel <etc.> fr^{au} gemahlin und fräul^{ein} tochter, h^{err} geheimbde kriegs rath Kuhlewein, nebst fr^{au} liebste und beiden jungfer töchtern h^{err} Hanßgeorg von Schütze auf Erdmansdorf, nebst fr^{au}l^{ein} tochter und jungfer Rebeccgen, Das amt hielt hoffp^{rediger} Gleich alleine.

Dom^{inica} 2. Adventus ^{JBF}com^municirten VI. personen, als: die fr^{au} amtshauptmannin von Libenau, der h^{err} cam^merjuncker v^{on} Berbisdorf nebst fr^{au} gemahlin, die fr^{au} obriste-wachtmeisterin v^{on} Haugwitz nebst fräul^{ein} tochter vnd die fr^{au} geheimte cam^merdienerin La Croix, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

^{JAG}Eod^{em} die wurde dem h^{errn} von Lüttichau königl^{ichem} kam^mer-juncker das h^{eilige} abendmahl gereicht von hoffp^{rediger} Gleichen.

^{JBF}<Mittwoch> d^{en} 13. decembr^{is} wurde dem h^{errn} cam^merdiener Bernegg vnd deßen fr^{au} liebsten das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofp^{rediger} Freießleben.

Eod^{em} wurde das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht ihrer excell^{enz} dem h^{errn} cam^merrath von Einsiedel nebst fr^{au} gemahlin, durch den h^{errn} oberhofprediger d^{octor} Carpzov.

Eod^{em} wurde h^{errn} Schaden, dem cancellisten in groser schwachheit das h^{eilige} abendmahl auf dem bette gereicht durch den hofp^{rediger} Freießleben.

<Freitag> d^{en} 15 decembr^{is} wurde ihr excell^{enz} dem h^{errn} cam^merrath von Zehmen, deßen fr^{au} gemahlin, fr^{au} schwiegermutter von Miltitz, vnd fr^{au}l^{ein} v^{on} Miltitz das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

^{JAG}D^{en} 16. decembr^{is} wurde ihrer hochfurstl^{ichen} durchl^{aucht} hertzog Friedrichen zu Sachsen Weißenfels, schwachheit halber das h^{eilige} abendmahl zu hauße gereicht, durch den hoffp^{rediger} Gleichen.

[Latus] 65. l_{36r}

^{JBF}Domin^{ica} 3. Adventus, da wegen ihrer maj^{estät} der königin com^munion kein öffentlich amt gehalten wurde, com^municirten in der sacristey IX personen, als: der h^{err} hofrath Trier nebst fr^{au} liebsten vnd j^{ung}f^{er} tochter, der h^{err} wittumbs-rath Lenthe nebst h^{errn} sohn vnd j^{ung}f^{er} tochter, der h^{err} geh^{eime} secret^{arius} Engelschall nebst fr^{au} liebsten vnd die fr^{au} Leonhardin.

<Mittwoch> post domin^{icam} 3 Adventus wurde dem h^{errn} obristen Keßel vnd deßen fr^{au} gemahlin das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

<Freitag> post eand^{em} domin^{icam} d^{en} 22 decembr^{is} com^municirten V personen, als: der h^{err} ober-schenck graff von Eck, der h^{err} cam^merrath v^{on} Vitzthumb nebst fr^{au} gemahlin vnd 2 fräul^{ein} töchtern, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

Eod^{em} wurde der fr^{au} baronin von Gräfenfeil vnd ihrem mädgen das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica 4. Adventus com-municirten XXIX personen, als: der h-er-r stallmeister Tritschler nebst fr-au gemahlin vnd 2 fräulein, h-er-r von Schleinitz, der h-er-r geheimte cäm-m-erirer Lütke, nebst fr-au liebsten, jung-f-er Enckin jung-f-er Tüntzlin, d-er h-er-r reise bettmeister vnd deßen diener, h-er-r Tüntzel, h-er-r cäm-m-erirer Marge vnd fr-au liebste, monsieur Senff, h-er-r Mendel, 5 pages vnd 8 mädgen von ihr maj-estät der königin.

Eod-em dominica wurde der fr-au oberforstmeisterin Römerin, leibes indisposition halber, sowohl ihrem sohne d-er am blattern kranck das h-eilige abendmahl zu hauße gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Feria 2. Nativit-atis Christi com-municirten X personen, als: der h-er-r ober-hofmeister Bose nebst fr-au gemahlin, der h-er-r general major Panier, die fr-au geheimte räthin von Hoymin, h-er-r d-actor Gast, nebst fr-au liebsten, 3 jung-f-er töchtern vnd h-er-m sohn, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Eod-em wurde der fr-au Schadin das h-eilige abendmahl leibes-schwachheit halber zu hauße gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Feria 3 Nativit-atis com-municirten V personen, als: der h-er-r geheimte rath von Hünicke, d-er h-er-r cam-m-erh-er von Bentzig nebst fr-au gemahlin, vnd h-er-r cäm-m-erirer Breyer nebst fr-au liebsten, Das amt hielten beyde hofprediger.

[Summa] 65.

Freitag d-en 29. decembris com-municirten noch IV personen, als: der h-er-r cam-m-erherr Bentzig nebst fr-au gemahlin, vnd 2 söhne des h-er-m land-cam-m-erraths von Dürrfeld, Das amt hielte d-er hofprediger Freießleben.²⁶³

It-em dominica post festum Nativit-atis com-municirten XI personen, als: d-er h-er-r geheimte rath von Bose auf Netzschka nebst fr-au gemahlin, die fr-au hofrätthin von Schönberg, h-er-r d-actor Stempel nebst fr-au liebsten vnd jung-f-er tochter, h-er-r geheimter expeditor Starcke, h-er-r Erhard fr-au liebste vnd sohn, wie auch ein goldstücker gesell, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.²⁶⁴

Sum-m-a der com-m-unicanten des 1699sten jahres	646 ²⁶⁵ .
Hierzu kom-m-en von der hohen herrschafft com-m-union:	18.
[Summa summarum]	664 ²⁶⁶ . _{36v}

SBC Anno 1700.

F-esto Circumcis-ionis co-mm-u-n-icirten in d-er sacristey (weil keine communicanten mehr vorhanden waren,) h-er-r d-actor Dreher, mit seiner liebste-n bey d-actor Carpzoven.

JBF Mittwoch d-en 3. januarⁱⁱ wurde der fräulein von Nischwitz das h-eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Freitag d-en 5. dito wurde der fr-au oberhofmarschallin von Haugwitz das h-eilige abendmahl in der sacristey gereicht, durch den h-er-m oberhofprediger d-actor Carpzovium.

Festo Epiphani-ae com-municirten V personen, als: h-er-r Schade cancellist nebst 2 jung-f-er schwestern, die fr-au Leprinin vnd fr-au cam-m-erschreiberin Wolffin, Das amt hielte d-er hofprediger Freießleben alleine.

Eod-em wurde dem h-er-m rittmeister von Taube vnd deßen pagen, wie auch der jung-f-er Köhlerin das h-eilige abendmahl in d-er sacristey gereicht durch den h-er-m hofprediger Gleich.

Dominica 1. post Epiphani-ae com-municirten VI personen, als: der h-er-r oberhofprediger d-actor Carpzovius nebst fr-au liebsten vnd h-er-m sohn, die fräulein von Hillgerin, die fr-au secret-arien Landsbergerin, vnd ein stadtvogt von Zwickau h-er-r Croll[?]. Das amt hielten beyde hofprediger.

263 Eingetragen am Seitenende unter der Gesamtsumme.

264 Eingetragen am Seitenende unter der Gesamtsumme bzw. unter dem 29. Dezember.

265 »46« korrigiert aus »31«.

266 »64« korrigiert aus »49«.

SBC<Mittwoch> co<mm>u<n>icirte in d<er> sacristey die fr<äu>lein von Stubenbergin, mit ihr mädgl<ein> bey d<octor> Carpzoven>.

JBF<Montag> d<en> 8 januarii wurde dem herrn von Benteleben das h<eilige> abendmahl schwachheit halber zu hauße gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Domin<ica> 2. post Epiphan<ias> com<mm>unicirten XV. personen, als: der h<er>r geheimte rath von Knoche, nebst fr<au> gemahlin, fräul<ein> schwester vnd fräul<ein> stieff-tochter, der h<err> geheimte rath Zecher nebst fr<au> liebsten, der h<er>r geheimte rath von Senff nebst fr<au> gemahlin vnd h<er>rn sohn, die fräul<ein> von Carlowitz, die fr<au> d<octor> Ganzlandin nebst jung<f>er tochter, die fr<au> Köhlerin, fr<au> secret<arien> Gerfin, vnd h<er>r Maniti<us>, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead domin<ica> com<mm>unicirte ihr hoheit frauenzim<mer>, als: die fr<au> oberhofmeisterin von Wangelin, die fräul<ein> von Haxthausen, fräul<ein> von Friesen, fräul<ein> von Rödern, vnd fräul<ein> von Nostitz, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead domin<ica> wurde dem h<er>rn geheimten rath von Bose, Sen<ior> wegen leibes-indisposition das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht durch den hofprediger Freießleben.

SBC<Freitag> post dom<in>icam 2 post Epiph<anias> ward das h<eilige> abendmahl d<er> fr<au> cam<mer>herrin Schönbergin auff Wulßtroph weg<en> indisposition vnd weil sie hochschwanger, in d<er> sacristey gereicht durch d<octor> Carpzoven>.

JBF Domin<ica> 3. post Epiphan<ias> com<mm>unicirten V personen, als: d<er> h<er>r hofrath Beyer, h<er>r hofprediger Gleich vnd fr<au> liebste, die fr<au> hofpredigerin Greenin vnd ein mädgen von d<er> fr<au> oberhofmeisterin Wangelinin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead domin<ica> wurde der fräul<ein> von Schlieben das h<eilige> abendmahl zu hauße auf ihren siech-bette gereicht durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 49. l_{37r}

Domin<ica> Septuages<imæ> com<mm>unicirten III personen, als: der h<er>r cam<mer>herr von Reubold nebst fr<au> gemahlin, vnd ein junger h<er>r von Schleinitz aus dem hauße Grödel, Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben alleine.

<Mittwoch> d<en> 31 januar<ii> wurde dem h<er>rn marschall von Bomsdorf v<nd> deßen fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Festo Purificationis Mariæ wurde der fr<au> cam<mer>herrin von Reisewitz das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den h<er>rn oberhofprediger d<octor> Carpzovium.

JAG Dom<in>ica Sexagesimae com<mm>unicirten XVII. personen, der h<err> geh<eime> rath graf Zinzendorff und fr<au> gemahlin, h<err> hoffrath Gersdorff u<nd> fr<au> gemahlin, h<err> hoffpr<ediger> Freießleb<en> u<nd> fr<au> liebste, h<err> geh<eimer> secr<etarius> Dauderstadt, fr<au> liebste u<nd> jung<f>er tochter, h<err> d<octor> Kuhn u<nd> fr<au> liebste. 5. bediente von h<err>rn graf Löwenhaupten, und Elias der schloßthurmer, Das amt hielten beide hoffprediger.

D<en> 7. febr<uarii> wurde das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, h<err>rn grafen von Löwenhaupt, nebst deßen fr<au> gemahlin, von hoffpr<ediger> Gleichen.

D<en> 9. febr<uarii> wurde das h<eilige> abendmahl durch h<err>rn d<octor> Carpzovium gereicht h<err>rn cam<mer>herrn von Schönberg, auf Wingendorf <etc.> nebst fr<au> gemahlin, beiden söhnen und einer adel<igen> fräulein.

JBF Domin<ica> Estomihi com<mm>unicirten X personen, als: ihre excell<enz> der h<er>r cantzler freyh<er>r von Friesen, nebst fr<au> gemahlin v<nd> fräul<ein> stieftochter, der h<er>r geheimte rath von Schleinitz, die fr<au> d<octor> Geierin, die fr<au> geheimte secret<arien> Linckin, nebst jung<f>er tochter, die fr<au> d<octor> Beckerin nebst jung<f>er tochter, vnd ein churf<ürstlicher> laqvey. Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben alleine.

<Donnerstag> d<en> 15 febr<uarii> wurde dem h<er>rn von Benteleben auf seinem sterbe-bette das h<eilige> abendmahl gereicht durch den hofprediger Freießleben.²⁶⁷

267 Regulär eingetragen nach dem Sonntag Invocavit. Die anschließenden zehn Tage fielen in Sachsen aufgrund des Wechsels vom gregorianischen zum julianischen Kalender weg.

JAG Dominica Invocavit com<m>unicirten vj. persohnen, h<err> geheimbde rath und ober steuer director auch apellation-raths praesident von Schönberg, nebst fr<au> gemahlin, fräul<ein> tochter u<nd> fräul<ein> von Dießkau, h<err> cam<m>erherr u<nd> stallmeister Racknitz nebst der fr<au> oberlandjägermeisterin von Zigesar, Das amt hielten beide hoffprediger.

JBF Dominica Remiscere com<m>unicirten IV personen, als: der h<err> geheimte rath vnd oberhofmeister v<on> Einsiedel nebst fr<au> gemahlin, wie auch d<er> hofmahler Fritzsche nebst seiner ehefrau, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica Oculi com<m>unicirten XIII personen, als d<er> h<err> cam<m>erherr vnd stallmeister von Vitzthumb nebst fr<au> gemahlin, der h<err> von Lüttitz nebst fr<au> gemahlin, die fräul<ein> von Gustädt, fräul<ein> Bosin, h<err> Starcke im marschall amte, der pagen hofmeister bey ihr hoheiten nebst 3 seiner untergebenen, die fr<au> Engelmännin vnd frau Radisa[?] ²⁶⁸, Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben allein

«Mittwoch» d<en> 17 martii wurde dem h<err> cam<m>erjuncker Scham<m>er das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

«Freitag» d<en> 19. dito wurde das h<eilige> abendmahl der fr<au> oberhofmeisterin von Bröke durch den h<err> oberhofprediger d<octo>r Carpzovium, wie auch dem h<err> ober stallmeister von Thilau v<nd> deßen fr<au> gemahlin durch den hofprediger Freießleben in d<er> sacristey gereicht.

[Latus] 68. l_{37v}

Dom<inica> Lætare com<m>unicirten IV. personen, als d<er> h<err> cam<m>erherr von Haugwitz nebst fr<au> gemahlin, vnd d<er> h<err> cam<m>erh<err> von Seifertitz nebst fr<au> gemahlin. Das amt hielten beyde hofprediger.

Festo Annunciationis wurde das h<eilige> abendmahl der fräul<ein> von Borston in d<er> sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

«Freitag» d<en> 26 martii wurde der fr<au> oberforstmeisterin Römerin vnd ihrem h<err> sohne das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

«SBC Eodem die empfang des han<n>overisch<en> abgesant<en> h<err> von Gohren gemahlin d<as> h<eilige> abendm<ahl> in d<er> sacristey von d<octo>r Carpzoven.»

JBF Dominica Judica com<m>unicirten III personen, nehml<ich> d<er> h<err> hofkirchner nebst seinen 2 jung<f>e<r> töchtern, Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben.

~~SBC «Freitag» d<en> 2. april<is> ward das h<eilige> abendmahl h<err> geheim<rath> Hünicken vnd d<er> frau gemahlin wegen d<er> letztern unpäßlichkeit in d<er> sacristey gereicht durch d<octo>r Carpzoven.» ²⁶⁹~~

JBF Dominica Palmarum com<m>unicirten VIII personen, als der h<err> oberhofmeister von Bose nebst fr<au> gemahlin, der h<err> obriste von Kanitz, die fr<au> Lacroin nebst jung<f>e<r> tochter, jung<f>e<r> Rebecgen, der getaufte türckenknabe Friedrich Christian, vnd ein seiden-stücker, Das amt hielten beyde hofprediger.

SBC «Mittwoch» d<en> 7. april<is> ward das h<eilige> abendmahl h<err> geh<eimen> rath Huniken vnd d<er> fr<au> gemahlin weg<en> dieser unpäßlichkeit in d<er> sacristey gereicht durch d<octo>r Carpzoven.

JAG D<en> 8. april<is> wurde das h<eilige> abendmahl gereicht der fr<au> von Dießkau, auf Knauthahn <etc.>, h<err> regiments quartier meister Heiniken und deßen jungfer schwester durch hoffp<redi>ger Gleichen.

JBF Am h<eiligen> Charfreytage d<en> 9 aprilis com<m>unicirten XXXVI personen, als: der h<err> oberküchenmeister Reubold nebst fr<au> gemahlin, der h<err> cam<m>erherr von Bentzig nebst fr<au> gemahlin, d<er> h<err> graff von Geiersberg als ihr maj<estät> d<er> königin stallmeister, der h<err> cam<m>errath von Zehmen, nebst fr<au> gemahlin, die fr<au> haußmarschallin von Miltitz, die alte frau von Miltitz nebst fräul<ein> tochter, der h<err> obriste Keßel nebst fr<au> gemahlin, h<err> sohn vnd einen jungen Barner,

268 »frau Radisa« korrigiert aus »ein mädgen«.

269 Gestrichen. Siehe den übernächsten Eintrag von 7. April.

die fr<au> obristwachtmeisterin von Haubitz «nebst fräulein tochter», der h<er>r appellation-rath von Osterhausen, h<er>r Senff der Jüngere, h<er>r cäm<m>erirer Marge nebst fr<au> liebsten vnd einen jungen von adel, der h<er>r cäm<m>erirer Lützens, die j<ung>f<er> Enckin, j<ung>f<er> Tentzlin, h<er>r Tentzel, der h<er>r reise-bettmeister vnd deßen diener, die fr<au> proviantverwalterin, nebst j<ung>f<er> tochter vnd sohn, die fr<au> JAGLeonhardin²⁷⁰, JBFder h<er>r ball-inspector Braunschweig, vnd 4 pagen von ihr maj<estät> d<er> königin. Das amt hielten beyde hofprediger.

JAGEod die wurde auch das h<eilige> abendmahl gereicht h<errn> baron von Taube und seinem pagen durch hoffpr<ediger> Gleichen.

JBF<Feria 1. Paschatos com<m>unicirten XV personen, als: d<er> h<er>r geheimte rath Kühlewein nebst fr<au> liebsten vnd 2 j<ung>f<er> töchtern, der h<er>r stallmeister Tritschler nebst fr<au> gemahlin vnd 2 fräul<ein> töchtern, die fräul<ein> von Hillgem, fräul<ein> von Carlowitz, vnd fräul<ein> von Ende, h<er>r Bernegg vnd fr<au> liebste, fr<au> Leprinin vnd ein mädgen von hofe. Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben alleine.

JAGEod die ist auch der gräfin Königsmarckin das h<eilige> abendmahl gereicht worden von hoffpr<ediger> Gleichen.

[Latus] 78. l_{38r}

JBF<Feria III. Paschatos com<m>unicirten 2 personen, nemlich: der h<er>r cam<m>erjuncker von Vitzthumb nebst fr<au> gemahlin, Das amt hielte d<er> hofpr<ediger> Freießleben alleine.

SBC<Freitag> ward das h<eilige> abendmahl d<er> fr<äu>l<ein> von Stubenbergin und ihren mädlein vor d<er> predigt, und nach d<er>selb<en> d<er> fr<au> bar<onin> von Teufelin gereicht durch d<octor> Carpzo<en>.

JAGEod die wurde das h<eilige> abendmahl auf ihrem siegbette gereicht der fr<au> Köhlerin durch hoffpr<ediger> Gleichen.

JBF<Dominica> Qvasimodogeniti com<m>unicirten XXV personen, als: s<ein>e excell<enz> d<er> h<er>r geheimte rath von Knoche nebst fr<au> gemahlin, fräul<ein> schwester vnd fräul<ein> stief-tochter, der h<er>r oberhofprediger d<octor> Carpzo<us> nebst fr<au> liebsten vnd h<errn> sohn, h<er>r d<octor> Dreyer vnd fr<au> liebste, die fr<au> d<octor> Beckerin nebst j<ung>f<er> tochter, h<er>r secretar<ius> Gleich, 5 mädgen von ihr maj<estät> der königin, 6 mädgen von ihr hoheiten, ein page vnd noch ein mädgen. Das amt hielten beyde hofprediger.

<Mittwoch> post Qvasimodogniti com<m>unicirten VIII personen, als: h<er>r d<octor> Stempel nebst fr<au> liebsten vnd j<ung>f<er> tochter, die fr<au> hofrätthin von Schönberg, die fr<au> geheimte secret<arien> Linckin nebst j<ung>f<er> tochter vnd der hofprediger Freießleben nebst seiner ehfrau<en>, Das amt hielten beyde hofprediger.

JAGDom<inica> Misericord<ias> Domini com<m>unicirten X. persohnen, h<err> graf von Eck, h<err> cam<m>errath von Einsiedel, nebst fr<au> gemahlin, u<nd> einer adel<igen> fräulein, h<err> proviant verwalter Baldov, herr Erhard, nebst seiner frauen und sohn, h<err> Mendel, nebst einem mädgen von ihrer hoheit zu Sachßen, Das amt hielten beide hoffprediger.

JBF<Mittwoch> post Misericord<ias> Dom<ini> wurde dem alten hofconditeur Papen [das heilige Abendmahl] hohen<alters> vnd schwachheit halber zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Domin<ica> Jubilate com<m>unicirten V personen, als: die fr<au> amtsauptmannin von Libenau, die fr<au> cam<m>erjunckerin von Berbisdorff, die fr<au> geheimte secret<arien> Engelschallin, ein mädgen von ihr maj<estät> d<er> königin vnd j<ung>f<er> Köhlerin, Das amt hielten beyde hofprediger.

<Freitag> d<en> 7 maji wurde dem h<errn> cam<m>errath von Vitzthumb, wie auch deßen fr<au> gemahlin vnd 2 fräulein das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofpr<ediger> Freießleben.

Eod wurde s<eine>r excell<enz> dem h<errn> geheimten rath vnd graffen von Zintzendorff, leibes unpäßligkeit halber, sowohl deßen fr<au> gemahlin, wegen hoher schwangerschafft, das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

270 »Leonhardin« korrigiert aus »Reinholdin«.

Dominica Cantate com^municirten XII personen, als: s^ein^e excell^enz der h^er cantzler von Friesen nebst fr^{au} gemahlin vnd fr^{äu}l^ein tochter, die fr^{au} cam^merherrin von Schönberg, h^er wittumbsrath Lenthe, h^er sohn vnd j^ung^fe^r tochter, der hannoverische legations-secretari^{us}, die fr^{au} secretari^{en} Landsbergin, die fr^{au} d^octor Geierin, monsⁱeur Senff vnd deßen informator, Das amt hielte der hofprediger Freiebleben alleine.

«Mittwoch» post Cantate com^municirte d^er h^er cam^merjuncker v^on Berbisdorff bey dem hofprediger Freiebleben.

Dominica Rogate com^municirten VI personen, als: die fr^{au} geheimte r^äthin von Hoym, h^er Schade, deßen fr^{au} mutter, 2 j^ung^fe^r schwestern vnd fr^{au} secretari^{en} Gerfin, Das amt hielte d^er hofprediger Freiebleben alleine.

[Latus] 81. l_{38v}

Dominica Exaudi com^municirten 3 personen, als: der h^er geheimte expeditor Starcke nebst 2 mädgen von hofe. Das amt hielte d^er hofprediger Freiebleben.

Feria 1. Pentecostes com^municirten IV personen, als: der h^er geheimte rath Zeche nebst fr^{au} liebsten v^und j^ung^fe^r tochter, wie auch d^er h^er general major Pannier, Das amt hielte der hofprediger Freiebleben alleine.

Feria III. Pentecostes com^municirten VII personen, als h^er d^octor Gast, nebst fr^{au} liebsten 3 j^ung^fe^r töchtern vnd h^er sohn, und die fr^{au} hofpredigerin Greenin, Das amt hielte der hofprediger Freiebleben alleine.

Ead^em feria wurde s^ein^er excell^enz dem h^er geheimten rath von Bosen das h^eilige abendmahl hohen alters halber zu hause gereicht durch den hofprediger Freiebleben.

Festo Trinitatis com^municirten ihrer hoheit von Sachßen fr^{au} oberhofmeisterin von Wangelin, nebst der fr^{äu}l^ein von Friesen vnd fr^{äu}l^ein von Nostitz, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod^em wurde der fr^{au} cam^merschreiberin Wolffin das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freiebleben.

«Mittwoch» d^en 9 junii wurde der fr^{äu}l^ein von Haxthausen das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiebleben.

«Freitag» d^en 11. [Juni] wurde der fr^{au} Staritzin vnd ihrer tochter, wie auch einer hofwaschmagd das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freiebleben.

««Samstag» d^en 12. junii wurde s^ein^er excell^enz dem h^er geheimten rath von Zintzendorf das h^eilige abendmahl in höchster schwachheit auf seinem siechbette gereicht durch den hofprediger Freiebleben.»

Dominica 1. post Trinitatis com^municirten VII personen, als: der h^er hofrath Beyer nebst fr^{au} liebsten, die fr^{äu}l^ein von Borston vnd fr^{äu}l^ein v^on Spanheim, die j^ung^fe^r »Luciusin, ein mädgen von hofe vnd der schloßthürmer, Das amt hielte der hofprediger Freiebleben alleine.

D^en 18 junii als am grosen bußtage com^municirten VI personen, als: der h^er obriste von Alventheil nebst fr^{au} gemahlin, die fr^{äu}l^ein v^on Gustädt, h^er Sittingthal nebst fr^{au} liebsten vnd h^er Schäfer, Das amt hielt der hofprediger Freiebleben alleine.

Dominica 2. post Trinitatis com^municirten VI personen, als: der h^er baron von Friese Junior h^er hofprediger Gleich nebst fr^{au} liebsten, h^er Starcke im marschall amt, vnd 2 knaben, Langhanße, gebrüdere, welche von päbstischen eltern gebohren, auch im pabstum eine zeitlang erzogen worden, nunmehr aber in der wahren evangelischen religion informiret vnd diese reine bekänntuß angenom^men haben. Das amt hielte d^er hofprediger Freiebleben alleine.

Festo Joh^{annis} Baptistæ com^municirten 2 personen, als: die fr^{au} obristwachtmeisterin von Haugwitz sam^bt fr^{äu}l^ein tochter, Das amt hielte der hofprediger Freiebleben alleine.

Dominica 3 post Trinitatis wurde, weil sonst niemand com^municiret, dem h^er cam^merjuncker von Knoche das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freiebleben.

[Latus] 46. l_{39r}

Festo Visitat^{ionis} Mariæ com^municirten VII personen, als: der h^er cam^merh^er von Schönberg auf Wingendorff nebst fr^au gemahlin, 2 jungen herren, vnd adeligen jung^fe^r, vnd der h^er oberstallmeister von Thilau nebst fr^au gemahlin, Das amt hielte d^er hofprediger Freießleben alleine.

Dominica IV. post Trinitatis com^municirten X personen, als: der h^er cäm^merirer Lützens nebst fr^au liebsten vnd diener, die jung^fe^r Enckin, jung^fe^r Tentzlin, der h^er reise-bettmeister, der h^er hofkirchner nebst 2 jung^fe^r töchtern vnd ein seidensticker-gesell. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica V. post Trinitatis com^municirten XVII personen, als: s^ein^e excellenz d^er h^er geheimte rath vnd appella^{ti}on^{geric}hts præsidēt von Schönberg, nebst fr^au gemahlin vnd adeligen jung^fe^r, der h^er geheimte rath v^{on} Schleinitz, der h^er obriste Keßel nebst fr^au gemahlin, h^er^m sohn vnd monsieur Barner, die fr^au gräfin von Wurmbrand nebst 2 fräul^ein töchter, die fräul^ein von Carlowitz, h^er hofrath Trier nebst fr^au liebsten vnd jung^fe^r tochter vnd h^er d^octor Kühn nebst fr^au liebsten, Das amt hielte d^er hofprediger Freießleben alleine.

JAG D^en <mittwoch> 14. julⁱⁱ wurde das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht der fr^au oberlandjägermeistern von Zigesar, wie auch h^errn baron Racknitzen königl^{ichen} stallmeistern seiner bevorstehenden reiß halber, durch hoffprediger Gleichen.

D^en 15. julⁱⁱ wurde durch den h^errn oberhoffprediger d^octor Carpzozen das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht h^errn geheimbden kriegs rath Kühlewein, nebst deßen fr^au liebsten vnd jungfer tochter.

Dominica VI. post Trinitatis com^municirten IX. persohnen, als der h^err geheimbde rath Senff, nebst fr^au gemahlin, h^err oberhoffmeister Bose vnd fr^au gemahlin, h^err appellation rath Osterhausen, fräul^ein von Ende, h^err geheimbde secretarius Engelschall nebst fr^au liebste, vnd h^er d^octor Richter, Das amt hielten beide hoffprediger.

D^en 19. julⁱⁱ <montag> reichte das h^eilige abendmahl in der sacristey dem h^errn geheimbden rath vnd oberhoffmeister bey ihrer hoheiten von Sachßen, h^errn von Einsiedel vnd deßen fr^au gemahlin h^err hoffprediger Freießleben.

Dom^{inica} VII. post Trinitatis com^municirten V. persohnen, als die fr^au cam^merherrin von Reußewitz, h^err d^octor Dreier und fr^au liebste, fr^au La Croyn und ihre jungfer, Das am^bt hielt hoffprediger Gleich alleine.

JBF^r Freitag post domin^{icam} 7. post Trinitatis wurde dem h^er cam^merrath von Vitzthumb deßen fr^au gemahlin vnd 2 fräul^ein töchtern, wegen vorhabender reise das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica VIII. post Trinitatis com^municirten XXI personen, als: der h^er geheimte rath von Bose, auf Netzschka nebst fr^au gemahlin, der h^er cam^merh^er von Haubitz nebst fr^au gemahlin, der h^er cam^merh^er von Seiffertitz nebst fr^au gemahlin, der h^er oberhoffprediger d^octor Carpzo^{vi}us nebst fr^au liebsten, h^er d^octor Carpzo^{vi}us Jun^{ior} h^er secretarius Dauderstadt nebst fr^au liebsten vnd jung^fe^r tochter. h^er secretarius Gleich, h^er proviant-verwalter Baldauff nebst fr^au liebsten, sohn vnd tochter, der h^er saltz-factor Thiele nebst fr^au liebsten, vnd h^er Lachs studios^{us}, wie auch die jung^fe^r Köhlerin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica IX. post Trinitatis com^municirten XVIII personen, als: s^ein^e excellenz d^er h^er geheimte rath von Knoche nebst fr^au gemahlin vnd fräul^ein stieftochter, s^ein^e excellenz der h^er geheimte rath vnd cantzler freyh^er von Friesen nebst fr^au gemahlin vnd fräul^ein stieftochter, die fräul^ein von Knoche, die fräul^ein von Nischwitz, der h^er cäm^merirer Marge, nebst fr^au liebsten, vnd einen bey sich habenden jungen von adel, die fr^au d^octor Ganzlandin, nebst jung^fe^r tochter, der h^er pagen-hofmeister bey ihr hoheiten, nebst 3 pages vnd h^er Mendel, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

[Latus] 98. l^{39v}

JAG Dom^{inica} X. post Trinitatis com^municirten IIX. persohnen, als die fr^au am^btshauptmanⁿ Liebenauin, fr^au d^octor Geierin, h^err Fritzsche hoffmahler nebst seiner frauen, h^err Erhard, nebst frau und sohne, und einen conditer gesellen von ihrer hoheit von der Pfaltz, Das amt hielten beide hoffprediger.

JBF Dominica XI post Trinitatis com-municirten XVII personen, als: der h-er-r cam-m-errath von Zehmen nebst fr-au gemahlin, die fr-au haußmarschallin von Miltitz, die fr-au von Miltitz nebst ihrer fr-äu-kein tochter, der h-er-r stallmeister Tritschler nebst fr-au gemahlin vnd fr-äu-kein tochter. 7 cam-m-ermädgen von ihr hoheiten, wie auch eines officianten beym kriegszahlamte-n frau, nebst bey sich habender jungfer. Das amt hielte d-er hofprediger Freießleben alleine.

Ead-er dominica wurde s-eine-r excellenz dem h-er-m geheimten rath von Bose, hohen alters halber, das h-eilige abendmahl zu hause²⁷¹ gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

JAG D-en 25. aug-usti <mittwoch> wurde dem h-er-m baron Tauben und seinem pagen das h-eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr-ediger Gleichen.

SBC D-en 27 aug-usti <freitag> wurde h-er-m geh-eimen r-ath Hüniken und d-er frau gemahlin, wie auch d-er fr-au hoffr-äthin Schönbergin, vnd bey sich habend-er fr-äulein gereicht durch d-ocor Carpz-oven.

JAG Dom-inica XII. p-ost Trinitatis com-municirten VI. persohnen, fr-au cam-m-erherrin Schönbergin, fr-au cam-m-erherrin Bentzigin, h-er-r hoffprediger Freießleben, nebst deßen fr-au liebste, nebst einem hoffmädgen u-nd jungfer Rebeccgen, Das amt hielten beide hoffprediger.

SBC Die 1. sept-embri <mittwoch> ward d-as h-eilige abendmahl in d-er sacristey gereicht h-er-m hoffrath von Gersdorff, und deß-en gemahlin (weg-en dieser unpäßlichkeit) von d-ocor Carpz-oven.

Die 3 sept-embri <freitag> co-mm-u-nicirt-en in d-er sacristey h-er-r cam-m-erh-err v-nd cam-m-errath von Einsiedel mit d-er fr-au gemahlin bey d-ocor Carpz-oven.

JBF Dominica XIII. p-ost Trinitatis com-municirten XVII personen, als: der h-er-r Oberschenck graff von Eck, die fr-äulein von Gustädt vnd fr-äu-kein von Seebach. der h-er-r Wittumb's rath Lenthe, deßen h-er-r sohn vnd jungf-e-r tochter, die fr-au geheimte secret-arien Linckin nebst jungf-e-r tochter, h-er-r cäm-erirer Breyer nebst fr-au liebsten, die fr-au Leprinin, die fr-au secret-arien Gerfin, h-er-r secret-arius Maniti-us, h-er-r Schade, nebst seiner fr-au mutter vnd 2 jungf-e-r schwestern. Das amt hielten beyde hofprediger.

JAG D-en 10. sept-em-bris wurde der fr-au geheimbden r-äthin gräfin von Zintzendorfin das h-eilige abendmahl gereicht durch h-er-m d-ocor Carpz-oven.

«JBF Dominica XIV. post Trinitatis wurde dem h-er-m fourirer Papen das h-eilige abendmahl gereicht durch h-of-pr-ediger Fr-eiesleben.»

JAG Dom-inica XV. p-ost Trinitatis com-municirten VII. persohnen, h-er-r hoffrath von Schleinitz nebst fr-au gemahlin u-nd fr-äulein tochter, h-er-r d-ocor Stempel, fr-au liebsten u-nd jungfer tochter, auch fr-au geheimbde r-äthin von Bottmar, Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

JBF <Mittwoch> d-en 15 sept-embri wurde dem alten h-er-m hofconditer Papen das h-eilige abendmahl schwachheit halber zu hause gereicht durch den hofpr-ediger Freießleben.

Dominica XVI. p-ost Trinitatis com-municirten IX personen, als: der h-er-r geheimte rath Zeche, nebst fr-au liebsten vnd jungf-e-r tochter, die fr-äulein von Hillgern, h-er-r von Luttitz nebst fr-au gemahlin, die fr-au d-ocor Beckerin, d-er h-er-r geheimte secret-arius Starcke vnd die fr-au Engelman-nin. Das amt hielte d-er hoffprediger Freießleben alleine.

Auch wurde nachts vorher der fr-au cam-m-erdienerin La Croix das h-eilige abendmahl in groser schwachheit auf ihrem siech-bette gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 79. l_{40r}

Dominica XVII. post Trinitatis com-municirten IX personen, als: der h-er-r geheimte cäm-erirer Lütke, deßen fr-au liebste, d-er h-er-r reise bettmeister vnd deßen diener, die jungf-e-r Enckin, jungf-e-r Tintzlin, die fr-au secret-arien Landsbergin, fr-au secret-arien Gerfin vnd der schloßthürmer, Das amt hielte d-er hofprediger [Freiesleben] alleine.

271 »zu hause« korrigiert aus »in der sacristey«.

^{JAG}Dominica XIX. post Trinitatis com^municirten VII. personen, h^{er} hoffrath Trier, nebst fr^{au} liebsten und jungfer tochter, h^{er} geheimbde secretarius Beyer nebst fr^{au} liebsten, und der fr^{au} regiments quartier meister Heinecken, und jungfer Heinecken, Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

^{JBF}Dominica 19. post Trinitatis com^municirten V personen, als: h^{er} Starcke aus dem marschall- amte, ein seiden-stücker, die fr^{au} generalin von Benckendorff, fräul^{ein} von Carlowitz vnd fräul^{ein} von Endin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica 20. post Trinitatis com^municirten XIII. personen, als d^{er} h^{er} hofprediger Gleich nebst fr^{au} liebsten, h^{er} doctor Kühn nebst fr^{au} liebsten, die fr^{au} gräfin von Wurmbrand nebst 2 fräul^{ein} töchtern, die fräul^{ein} von Bose, die fr^{au} hofpredigerin Greenin, der h^{er} hofkirchner nebst 2 jungf^{er} töchtern, vnd ein adeliges aufwart-mädgen. Das amt hielten beyde hofprediger.

«Freitag d^{en} 29 octobr^{is} wurde der fräul^{ein} von Borston das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Eodem wurde der fr^{au} oberlandjägermeisterin von Ziegesar das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht, durch h^{er}m hofprediger Gleichen.

Dominica XXI. post Trinitatis com^municirten XI personen, als: s^{ein}e excellenz der h^{er} geheimte rath vnd appellation-präsident von Schönberg, nebst fr^{au} gemahlin vnd einer adeligen jungf^{er}, der h^{er} obriste Keßel nebst fr^{au} gemahlin, h^{er}m sohn vnd monsieur Barner, der h^{er} obriste Elffentheil nebst fr^{au} gemahlin, die jungf^{er} Köhlerin vnd ein aus dem pabstum bekehrter schneider- gesell, namens Junghanß. Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Eadem dominica wurde d^{er} fr^{au} generalin Neitschitzin das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den h^{er}m oberhoffprediger doctor Carpzovium.

«Mittwoch d^{en} 3 nov^{embris} wurde dem h^{er}m cam^merjuncker von Knoche das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.²⁷²

«Mittwoch d^{en} 3 nov^{embris} wurde s^{einer} excellenz dem h^{er}m general vnd com^menda[n]ten von Birckholtz in groser schwachheit das h^{eilige} abendmahl zu hause gereicht, durch den h^{er}m oberhoffprediger doctor Carpzovium.²⁷³

^{JAG}D^{en} 4 nov^{embris} wurde der jungfer Heinecken eußerster schwachheit halber das h^{eilige} abendmahl auf ihren siegbette gereicht durch hoffprediger Gleichen.

^{JBF}Donnerstag d^{en} 4. nov^{embris} wurde der fr^{au} geheimten cäm^meririn Breuerin das h^{eilige} abendmahl, in groser schwachheit auf ihrem siechbette gereicht durch den hofprediger Freießleben.

«Freitag d^{en} 5. [November] wurde der fr^{au} Staritzin vnd ihrer tochter, wie auch einer andern frau von hofe das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica XXII. post Trinitatis com^municirten IV personen, als: d^{er} h^{er} geheimte rath Kühlewein, nebst fr^{au} liebsten vnd jungf^{er} tochter, vnd ein mädgen von hofe. Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

«Nota bene Auch wurde dem h^{er}m geheimten rath Bosen das h^{eilige} abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.»

«Mittwoch d^{en} 10 nov^{embris} wurde vor d^{er} predigt dem h^{er}m oberstallmeister von Thilau vnd deßen fr^{au} gemahlin das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Eodem wurde nach d^{er} predigt d^{er} fr^{au} baronin von Teuffel das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den h^{er}m oberhoffprediger doctor Carpzovium.

[Latus] 63. l_{40v}

272 Regulär eingetragen nach dem Eintrag zum 4. November von Johann Andreas Gleich.

273 Regulär eingetragen nach dem Eintrag zum 4. November von Johann Bartholomäus Freiesleben.

Dominica 23. post Trinitatis comunicirten XIV. personen, als seine excellenz der herr cantzler von Friesen nebst frau gemahlin, vnd frau klein stiefftochter, der herr geheimte rath von Schleinitz, die frau cammerherrin von Schönberg, herr cämmerer Haubitz nebst frau gemahlin, die frau doctor Geierin, herr doctor Dreuer, die jungfuer Luciusin, der herr proviant-verwalter Baldauff, nebst frau liebsten, jungfuer tochter vnd sohn, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica 24. post Trinitatis comunicirten VII personen, als: der herr oberhofprediger doctor Carpovius nebst frau liebsten, der herr cammerjuncker vnd stallmeister Tritschler nebst frau gemahlin vnd frau klein tochter, der herr cammerherr von Vitzthumb, vnd herr doctor Carpovius der Jüngere. Das amt hielte der hofprediger Freießleben allein.

Dominica 1. Adventus comunicirten XXI. personen, als die frau ober-hofmeisterin von Wangelin, frau klein von Haxthausen vnd frau klein von Friesen. die frau klein von Gustädt, frau klein von Seebach vnd noch einer andern adeligen frau klein der herr cämmerer Marge nebst frau liebsten, herr ballinspector Braunschweig, die frau doctor Gantzlandin nebst jungfuer tochter, herr Mendel, herr Burchardi, 5 mädgen von ihr hoheiten, ein page, ein junger von adel vnd die jungfuer La Croix. Das amt hielten beyde hofprediger.

Eadem dominica wurde dem herrn general-lieutenant von Flemming, wegen leibes indisposition das heilige abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica 2. Adventus comunicirten VIII personen, als: der herr oberküchenmeister von Reubold nebst frau gemahlin, die frau geheimte rätin von Einsiedel nebst einer adeligen frau klein die frau amtsauptmannin von Libenau, der herr cämmerer Breyer vnd deßen sohn, vnd dann ein studiosus herr Lachß, Das amt hielten beyde hofprediger.

«Mittwoch» post dominicam 2. Adventus wurde der verwittibten frau geheimten rätin von Zintendorff das heilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den herrn oberhofprediger doctor Carpovium.

Dominica 3. Adventus comunicirten XVI. personen, als: der herr cammerherr von Schönberg auf Wingendorff nebst frau gemahlin, zwey herrn söhnen vnd einer adeligen jungfuer, monsieur von Schleinitz, der herr appellationrath Osterhausen, herr Schade, cancellist, nebst 2 jungfuer schwestern, herr Erhard nebst frau liebsten vnd sohn, ein küchenjung, vnd der hofprediger Freießleben nebst seiner ehfrauen, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eadem dominica wurde der frau Schadin, unpaßligkeit halber das heilige abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Eadem dominica wurde auch einer bediendtin bey dem cämmerer Lütkin das heilige abendmahl in groser schwachheit gereicht, per eundem.

[Latus] 70. l_{41r}

«Mittwoch» den 15. decembris comunicirten V personen. als: der herr cammererrath von Vitzthumb nebst frau gemahlin vnd 2 frau klein töchtern vnd die frau cammerherrin von Rackenitz, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

«Freitag» den 17 dito wurde der frau Miltitzin das heilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica 4. Adventus comunicirten XIII. personen, als: seine excellenz der herr geheimte rath von Knoche, nebst frau gemahlin, frau klein schwester vnd frau klein stiefftochter, der herr appellation-rath Gersdorff nebst frau gemahlin, des herrn obristen Knochen sohn, der herr general Pannier, herr Sittingthal nebst frau liebsten, die frau hofmahlerin Fritzschin, ein mädgen von hofe, vnd jungfuer Rebecgen, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

JAGFeria 1. Nativitatis Christi comunicirten vj. personen, herr cammerherr von Reibold nebst frau gemahlin, herr Thile, churfürstlicher saltzfactor und frau liebste, Ernst August von Regensburg, und Ernst Christian Pinte ein am vorhergehenden sonntag getauffter jude. Das amt hielt hofprediger Gleich alleine.

JBFeria II. Nativitatis comunicirten VI personen, als: der herr graff von Geyersberg, stallmeister bey ihr majestät der königin, die frau hofrätin von Schönberg, herr doctor Gast, nebst 2 jungfuer töchtern vnd sohn, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Feria III. Nativitatis comunicirten IV. personen, als: der herr oberhofmeister von Bose nebst frau gemahlin, auch bey sich habenden zwey moscowitischen jungen von adel, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Summa der comunicanten des 1700ten jahres 667.
 Hierzu kommen von ihr majestät der königin comunionen 11.
 [Summa summarum] 678. ^{l41v}

JAG Anno 1701.

Festum Novembrii Anni d. 1. Januarii comunicirten IV. personen, herr Oberschencke graff von Eck, herr von Senff, herr Baudequin, seidenstucker, und ein hoffmädgen des prinzens, Das amt hielt der hoffprediger Gleich alleine.

Dominica post festum Circumcisionis d. sonntag 2. Januarii comunicirten IIX. personen, als herr geheimbde rath Bose auf der Willischen Gaße, nebst frau gemahlin, herr camerrath von Einsiedel und frau gemahlin, herr hauptman von Schleinitz und frau gemahlin, herr geheimbde secretarius Engelschall und frau liebste, Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

^{JBF}Dominica 1. post Epiphaniae comunicirten XII personen, als: der herr hofrath von Schleinitz nebst frau gemahlin, die frau obristwachtmeisterin von Haugwitz nebst fräulein tochter, der herr wittumbrath Lenthe nebst herrn sohn und jungf. tochter, die frau geheimte secretarien Linckin nebst jungf. tochter, der herr secretarius Gleich nebst frau liebsten, und die frau Reinhardin, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica 2. post Epiphaniae comunicirten XVIII personen, als: der herr camerrath von Vitzthumb nebst frau gemahlin, die frau geheimte rätin von Bottmarin, die frau secretarien Gerfin, VIII personen von ihr majestät der königin camerleuten, wie auch 4pagen und der herr hofkirchner nebst jungf. tochter, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

«Mittwoch» d. 19. Januarii comunicirten VI personen, als: der herr geheimte camererer Lütke, nebst frau liebsten, jungf. Enckin, jungf. Beckerin, der herr reise bettmeister und deßen diener. Das amt hielte der hofprediger Freiesleben alleine.

«Freitag» d. 21. Januarii frühe vor der predigt wurde der fräulein von Stubenbergin und derselben mädgen das heilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den herrn oberhofprediger doctor Carpzovium.

Eodem wurde nach der predigt das heilige abendmahl in der sacristey gereicht dem herrn camerrath von Zehmen nebst frau gemahlin, dann der frau haußmarschallin von Miltitzin und 2 adeligen fräulein durch den hofprediger Freießleben.

Dominica Septuagesimae comunicirten XXIII personen, als: der herr geheimte rath Zeche nebst frau liebsten und jungf. tochter, der herr geheimte rath Kühlewein nebst frau liebsten und 2 jungf. töchtern, die frau obristin von Elffentheilin, die fräulein von Carlowitz, fräulein von Endin, der herr doctor Stempel nebst frau liebsten und jungf. tochter, herr doctor Richter und deßen herr sohn, herr Bernegg und frau liebste, 2pagen von ihrer majestät der königin und 3pagen von ihr hoheiten nebst ihrem herrn hofmeister, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eodem dominica wurde der verwittibten frau hofpredigerin Greenin, unpäßigkeit halber das heilige abendmahl zu hause²⁷⁴ gereicht durch den hofprediger Freießleben.

^{SBC}Freitag post Septuagesimae ward der frau oberhoffmeisterin von Geestin und ihren 2. mädlein das heilige abendmahl (weil sie zur zeit der communion ihrer königlichen majestät verreisete war) in der sacristey gereicht von doctor Carpzoven.

^{JAG}Dominica Sexagesimae comunicirten V. personen, herr geheimbder secretarius Dauderstad, nebst frau liebste und jungf. tochter, wie auch der herr stalschreiber bey ihrer majestät der königin und deßen eheliebste. Das amt hielt der hoffprediger Gleich alleine.

Festo Purificationis> Mariae <mittwoch> d<en> 2. febr<uarii> com<m>unicirten III. persohnen, die fr<au> gräffin Wurmbrandin nebst dero zwo fraülein töchtern. Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

[Latus] 90. l_{42r}

Dom<inica> Qvingvages<imæ> [kommunizierten] X. persohnen, h<err> cantzlar Frieße, deßen fr<au> gemahlin u<nd> fr<äu>kei<n> sti<eff>tochter, die fr<au> cam<m>erherrin Schönbergin, h<err> d<octor> Kühn u<nd> fr<au> liebste, h<err> baro{n} Taube nebst seinen pagen, die jungfer Köhlerin u<nd> ein adelich mädgen, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich alleine.

Dom<inica> Invocavit wurde Elias dem schloßthurmer das h<eilige> abendmahl (weil keine öffentl<iche> comm<m>union) in der sacristey gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

Eod die wurde dem h<errn> geheimbden kriegs rath Boßen am stalle, hohen alters halber und deßen zwey fr<auen>²⁷⁵ töchtern «wegen» schwachheit und unpäßligkeit das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

D<en> 18. febr<uarii> <freitag> wurde das h<eilige> abendmahl von h<errn> d<octor> Carpzovio in der sacristey h<errn> obrist Pentzig u<nd> deßen fr<au> gemahlin [gereicht].

Dom<inica> Reminiscere com<m>unicirten III. persohnen, h<err> hoffrath Trier, nebst fr<au> liebsten und jungfer tochter, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich alleine.

D<en> 25. [Februar] <freitag> wurde das h<eilige> abendmahl von h<errn> d<octor> Carpzovio der fr<au> geheimbden kriegsräthin von Boßen in der sacristey gereicht.

Dom<inica> Oculi com<m>unicirten V. persohnen h<err> geheimbde rath Born von Leipzig, h<err> obriste Keßel, nebst fr<au> gemahlin und 2 jungen herm, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich.

D<en> 28. febr<uarii> <montag> wurde der fr<au> cäm<m>erirer Bergerin das h<eilige> abendmahl auf ihren siegbette gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

Dom<inica> Laetare wurde h<errn> d<octor> Drewern, weil keine öffentl<iche> com<m>union, da{s} h<eilige> abendmahl in der sacristey gerei<che>t, durch h<errn> d<octor> Carpzovium.

JBF<Freitag> d<en> 11. martii wurde d<er> fr<au> Staritzin vnd ihrer tochter das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Domin<ica> Judica com<m>unicirten XIII personen, als: der h<err>r geheimte rath vnd oberstallmeister von Schleinitz, der h<err>r hofrath Beyer nebst fr<au> liebsten, h<err> geh<eimer> secret<arius> Starcke vnd deßen h<err>r bruder im marschall amte, die fräul<ein> von Gustädt nebst noch 2 andern adel<igen> fräul<ein> die fr<au> d<octor> Geierin, h<err>r proviantverwalter Baldauff nebst fr<au> liebsten, j<ungf>er tochter v<nd> sohn. Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

JAG<Freitag> d<en> 18. wurde das h<eilige> abendmahl dem ältern cam<m>erherrn h<errn> von Seyferitz nebst deß<en> fr<au> gemahlin u<nd> einen pagen gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

Dom<inica> Palmarum da zugleich das fest<um> An<n>unc<iationis> Mariae gefeyret worden, com<m>unicirten XV. persohnen, s<ein>e excell<enz> h<err> geheimbde rath, appellat<ion> praesident und obersteuer director, h<err> Gotthelf Friedrich von Schönberg, nebst fr<au> gemahlin u<nd> einer adel<igen> fräulein, h<err> hoffpr<ediger> Freießleben, nebst fr<au> liebsten und sohn, fr<au> cancellist, nebst zweyen jungfer schwestern, h<err> Mendel, ein mädgen von ihrer hoheit von Sachsen, und jungfer Rebecgen, Das amt hielten beide hoffprediger.

JBF<Montag> post Palmarum d<en> 21 martii wurde der fr<au> baronin von Bibra nebst ihren zwey fräul<ein> töchtern das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

SBC<Freitag> ward das h<eilige> abendmahl d<er> frau von Bottmarin auff ihr bette zu hause gereicht durch d<octor> Carpzoven.

^{JBF}Am h-eiligen> Grünen Donners-tage com-m-unicirten XX. personen, als: der h-er-r geheimte rath von Senff nebst fr-au> gemahlin vnd h-er-rn sohn, h-er-r ober-stallmeister von Thilau, nebst fr-au> gemahlin, die fr-äu>|<ein> Hillgerin, fr-äu>|<ein> von Carlowitz, der h-er-r hofrath Gerstorff nebst fr-au> gemahlin, die fr-au> geheimte secretar-ien> Linckin nebst j-ung>f-er tochter, die verwittibte fr-au> hofr-äthin von Schönberg, die j-ung>f-er Luciusin, die fr-au> Engelmännin, h-er-r cäm-m-erirer Breyer, deßen sohn vnd infor-mator h-er-r Lachß vnd ein könig<licher> page, «wie auch h-er-r Sittingthal vnd fr-au> liebste.» Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod-em> com-m-unicirten ihrer hoheit von Sachßen frauenzim-m-er, als: die fr-au> oberhofmeisterin von Wangelin, die fr-äu>|<ein> von Haxthausen, fr-äu>|<ein> von Friesen vnd fr-äu>|<ein> von Nostitz, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod-em> wurde dem h-er-rn general-lieutenant von Diesenhausen, ingleichen der fr-au> oberhofmeisterin von Einsiedel vnd einer bey sich habender fr-äu>|<ein> von Schönbergin das h-eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben

[Latus] 91. l_{42v}

Am h-eiligen> Charfreytage com-m-unicirten XXVIII personen, als: s-ein>e excell-enz> der h-err> geheimte rath von Knoche, nebst fr-au> gemahlin, fr-äu>|<ein> schwester vnd fr-äu>|<ein> stieff-tochter, der h-err> cam-m-erherr von Haubitz, nebst fr-au> gemahlin, der h-er-r cam-m-erjuncker von Vitzthumb nebst fr-au> gemahlin, der h-er-r geheimte rath von Bose auf Netzscha nebst fr-au> gemahlin, der h-er-r oberhofprediger d-oc<tor> Carpzovius> nebst fr-au> liebsten, h-er-r d-oc<tor> Carpzovius> Junior h-er-r hofprediger Gleich nebst fr-au> liebsten, der h-err> cam-m-erjuncker von Schönberg, h-er-r cäm-m-erirer Marge nebst fr-au> liebsten, mons-ieur> Wackerbarth nebst deßen hofmeister, h-er-r ball-inspector Braunschweig. mons-ieur> Knoche, vnd VI mädgen von ihr hoheiten, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod-em> wurde s-ein>e excell-enz> dem h-er-rn geheimten rath von Hünicke vnd deßen fr-au> gemahlin das h-eilige> abendmahl in d-er> sacristey gereicht durch den herrn oberhofprediger d-oc<tor> Carpzovium.

^{JAG}Eod-em> die wurde s-ein>e hochfürst<lichen> durch<aucht> hertzog Carl von Wurtenberg gen-eral-lieutenant ihrer könig<lichen> maj-estät> von Den-n-emarck, nebst IX. persohnen von dero hoffstadt das h-eilige> abendmahl gereicht, durch hoffpr<ediger> Gleichen, zu Altendreßden in deßen quartier, in des h-errn> hoff bettmeister Lützens hauße.

D-en> 1. aprilis> <freitag> wurde der fr-au> hofr-äthin von Döringen, auf Perlen <etc.> wegen instehender geburthszeit das h-eilige> abendmahl gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen, in der sacristey.

^{JBF}Feria II Paschatos wurde s-ein>e excell-enz> denn h-er-rn general-Bannier das h-eilige> abendmahl in der sacristey der Sophien-Kirche gereicht durch den hofprediger Freießleben.

N-ota> b-ene>. Weilen am Charfreytage vorher nachmittag gegen 4 uhr eine grose feuersbrunst auf dem churf-ürst<lichen> schloß entstanden vnd das feuer etliche tage gebrennet, als ist der hofgottesdienst die Oster feyertage über in der Sophien-Kirche gehalten worden.

Domin-ica> Qvasimodogeniti com-m-unicirten III personen, als: ein seidenstücker vnd die fr-au> obristwachtmeisterin von Haugwitz nebst fr-äu>|<ein> tochter, Das amt hielte d-er> hofprediger Freießleben alleine.

^{JAG}Dom-inica> Misericord-ias> Domini wurde (weil keine öffentliche com-m-union) das h-eilige> abendmahl in der sacristey gereicht dem h-errn> von Berlepsch, aus Thuringen, durch hoffpr<ediger> Gleichen.

^{JBF}D-en> 10 aprilis wurde d-er> fr-au> generalin von Bornstädt, unpäßigkeit halber das h-eilige> abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.²⁷⁶

^{JAG}Mittwoch> p-ost> dom-inicam> Misericord-ias> Domini d-en> 13. aprilis> com-m-unicirten VII. persohnen, h-err> cam-m-erherr Schönberg von Wingendorff, nebst fr-au> gemahlin, 2. söhnen u<nd> einer fr-äulein, h-err> Engelschall, geheimbder secretari-us> bey ihro maj-estät> der königin, nebenst fr-au> liebsten Das am-b>t hielt hoffpr<ediger> Gleich.

^{JBF}Dominica Jubilate com(m)unicirten XIV. personen, als: der h(er)r geheimte rath Kühlewein, nebst fr(au) liebsten vnd 2 jungf(e)r töchtern, h(er)r withubmsrath Lenthe nebst h(er)m sohn vnd jungf(e)r tochter, die fr(au) Wolffin, h(er)r Erhard nebst fr(au) liebsten vnd sohn, 2 mädgen von ihr hoheiten, vnd ein edelknabe, Das amt hielte d(er) hofprediger Gleich alleine.

Ead(em) dominica wurde dem alten hofconditeur Papen schwachheit halber das h(eilige) abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 69. l_{43r}

Montag d(en) 18 aprilis wurde der verwittibten fr(au) geheimten rätin von Zintzendorff das h(eilige) abendmahl in d(er) sacristey gereicht durch den h(er)m oberhofprediger d(oc)tor Carpvovium.

Mittwoch d(en) 20. dito wurde der jungf(e)r Klugin in groser schwachheit auf ihrem siechbette das h(eilige) abendmahl gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Freitag d(en) 22. dito wurde d(er) fr(au)lein Stubenbergin vnd ihrem mädgen das h(eilige) abendmahl in d(er) sacristey gereicht durch den h(er)m oberhofprediger d(oc)tor Carpvovium.

^{JAG}Dom(in)ica Cantate com(m)unicirten XIII. persohnen, der h(err) oberhoffmeister Boße nebst fr(au) gemahlin, h(err) hoffrath von Schleinitz, nebst fr(au) gemahlin u(nd) fr(au)lein {toch}ter, zweyen muskowitzischen von adel, auch einer adeligen fr(au)lein h(err) hoffma(h)ler Fritzsche nebst deßen ehefrau, frau kuchenmeistern, und h(err) Gräfe nebst seiner jungfer tochter, Das am(b)t hielten beide hoffprediger.

^{JBF}Freitag post Cantate com(m)unicirten IV personen, als: der h(er)r stallmeister Tritschler nebst fr(au) gemahlin vnd 2 fr(au)lein töchtern, Das amt hielte d(er) hofprediger Freiesleben alleine.

Festo Ascensionis Christi com(m)unicirten VIII personen, als: die fr(au) gräfin von Wurmbbrandin nebst 2 fr(au)lein töchtern, die fr(au) landjägermeisterin von Zigesar, die fr(au) Lacroin nebst jungf(e)r tochter, die fr(au) Leonhardin vnd ein getaufter jüde Augustus, von Pappenheim. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica Exaudi com(m)unicirten XI personen, als: d(er) h(er)r von Luttitz nebst fr(au) gemahlin, die fr(au) cam(er)herrin von Schönberg, fr(au)lein von Ende, der h(er)r cäm(er)erirer Lütke, nebst fr(au) liebsten vnd diener, die jungf(e)r Enckin, jungf(e)r Beckerin, der h(er)r reisebettmeister vnd fr(au) Lep(r)inin, Das amt hielte d(er) hofprediger Freießleben alleine.

Freitag post Exaudi com(m)unicirten VII personen, als: d(er) h(er)r oberküchenmeister Reubold nebst fr(au) gemahlin, der h(er)r cam(er)rath von Vitzthumb nebst fr(au) gemahlin, h(er)m sohn vnd 2 fr(au)lein töchtern, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Feria I. Pentecostes com(m)unicirten XII. personen, als: der h(er)r geheimte-rath Zeche, nebst fr(au) liebsten vnd jungf(e)r tochter, d(er) h(er)r general-major von Eilffentheil nebst fr(au) gemahlin, h(er)r d(oc)tor Zapffe nebst fr(au) liebsten, 2 söhnen, jungf(e)r tochter vnd informator, vnd die jungf(e)r Köhlerin. Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Feria III. Pentecostes com(m)unicirten IV personen, als: der h(er)r obriste Keßel nebst fr(au) gemahlin, h(er)m sohn vnd monsieur Barner, Das amt hielte d(er) hofprediger Freießleben alleine.

Ead(em) feria wurde d(er) fr(au) geheimten cäm(er)erin Breyerin das h(eilige) abendmahl auf ihren siechbette gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

^{JAG}D(en) 20. maij. freitag wurde dem h(er)m hoffrath von Döring, auf Perlen <etc.> das h(eilige) abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffprediger Gleichen.

Fest(o) Trinitatis com(m)unicirten VII. persoh(ne)n, h(err) geheimbder rath von Schleinitz, h(err) cam(er)rath von Einsiedel, nebst fr(au) gemahlin, h(err) hoffrath Trier, nebst fr(au) liebsten u(nd) jungfer tochter, auch einen adeligen m(ägd)lein, Das am(b)t hielt hoffprediger Gleich alleine.

Dom(in)ica 1. post Trinitatis com(m)unicirten IIX. {pers}ohnen, h(err) geheimbder rath u(nd) cantzlar freyherr von Frießen, nebst frau gemahlin u(nd) fr(au)lein stieftochter, h(err) d(oc)tor Stempel nebst fr(au) liebsten, 2. jungfer töchtern, u(nd) noch einer jungfer. Das am(b)t hielt hoffprediger Gleich alleine.

[Latus] 80. l_{43v}

Dom<inica> 2. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten V. persohnen, h<err> graff {Ec}k, königlicher und churfürstlicher oberschencke, h<err> d<octo>r Kühn nebst fr<au> liebsten, h<err> Maniti<us> secretari<us> und Elias Käse der schloßthurmer, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich.

«Freitag d<en> 10. jun<ii> wurde wegen vorhabenden marches dem h<errn> regiments quartier meister Heinecken, nebst seiner liebsten und jungfer schwester das h<eilige> abendmahl gereicht, durch hoffpr<ediger> Gleichen, in der sacristey.

Dom<inica> III. p<ost> Trin<itatis> weil keine öffentliche com<m>union wurde der fr<au> von Schellendorffin adel<igen> mädgen das h<eilige> abendmahl gereicht in der sacristey, durch hoffpr<ediger> Gleichen.

Dom<inica> IV. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten IV. persohnen, die fr<au> geheimbde rätin von {H}oym, fraül<ein> vo{n} Carlwitz, h<err> cam<m>erjuncker von Birckholtz, fr<au> secret<arien> {Ger}vin, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich alleine.

JBF Festo Joh<annis> Baptistæ com<m>unicirten III personen, als: die fr<au> obristwachtmeisterin von Haubitz, nebst fr<äu>lt<ein> tochter. vnd die verwittibte fr<au> oberhofpredigerin d<octo>r Geerin, Das amt hielt d<er> hofprediger Freießleben alleine.

Domin<ica> V. post Trinit<atis> com<m>unicirten VIII personen, als: der h<er>r geheimte kriegsrath Kühlewein nebst fr<au> liebsten vnd 2 jungf<er> töchtern, die fr<au> marschallin von Bomsdorff, h<err> d<octo>r Dreyer, h<er>r Mendel vnd ein knabe Langhanß, Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben alleine.

JAG Fest<o> Visitationis< Mariae> d<en> 2. jul<ii> com<m>unicirten XV. persohnen, h<err> cam<m>errath von Zehmen nebst fr<au> gemahlin, fr<au> haußmarschallin von Miltitz, fraül<ein> Schwarzen, fr<au> von {...ei...itzen}²⁷⁷ nebst fr<äu>lt<ein> tochter, h<err> hoffpr<ediger> Freießleben, nebst fr<au> liebsten u<nd> sohn, fr<au> d<octo>r Beckerin u<nd> jun{gfer} tochter, h<err> Baldov, nebst fr<au> liebste, jungfer tochter u<nd> sohn. {Das amt} hielten beide hoffprediger

Dom<inica> VI. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten IIX. persohnen, {h<err>} oberhoffmeister Boße, nebst fr<au> gemahlin, einer adel<igen> fraülein, u<nd> 2. moscowitisch<en> von ad{el, h<err>} cam<m>e{r}juncker von Vitzthum nebst fr<au> gemahlin, und m<onsieu>r {Baude}qvi{n s}eidensticker. Das amt hielten beide hoffprediger.

JBF Freitag d<en> 8 julii wurde der fr<au> Staritzen vnd ihrer tochter das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Domin<ica> VII. post Trinit<atis> com<m>unicirten XIX personen, als: der h<er>r geheimte rath vnd obersteuerdirector von Schönberg, nebst fr<au> gemahlin vnd {einer} adel<igen> jungf<er>, der h<er>r oberhofprediger d<octo>r Carpzovi<us> nebst fr<au> liebsten, der h<er>r hofrath von Gersdorff nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r hofrath Beyer nebst fr<au> liebsten, die fr<au> oberhofmeisterin von Einsiedel nebst fr<äu>lt<ein> von Schönbergin, h<err> d<octo>r Carpzovi<us> Jun<ior> h<er>r cäm<m>erirer Breyer nebst seine{m} sohn, der h<er>r pagen-hofmeister von ihr hoheiten, nebst 3 pages, wie auch die verwittibte fr<au> secret<arien> Landsbergin, Das amt hielten beyde hofprediger

«Ead domin<ica> wurde der fr<au> secret<arien> Gleichin, schwachheit halber das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht.»

Domin<ica> VIII. post Trinitatis com<m>unicirten XX personen, als: s<eine> excell<enz> der h<er>r geheimte rath Knoche, nebst fr<au> gemahlin, fr<äu>lt<ein> schwester vnd fr<äu>lt<ein> stieftochter, mo{n}s<ieu>r Knoche, h<er>r cam<m>erherr v<on> Haubitz nebst fr<au> gemahlin, h<er>r hofpre{dige}r Gleich nebst fr<au> liebsten, der h<er>r geheimte secret<arius> Starc{ke, h<er>}r secret<arius> Gleich, die fr<au> geheimte secret<arien> Linckin, die fr<au> d<octo>r Gan{zland}in nebst jungf<er> tochter, h<er>r Schade nebst deßen fr<au> mutte{r} vnd jungf<er> sch<w>ester, jungf<er> Rebecgen, vnd der h<er>r hofkirchner nebst jungf<er> tochter, Das amt hielten beyde hofprediger.

[Latus] 89 l<44r>

«Mittwoch d<en> 20 julii wur{de} s<eine>r excell<enz> dem h<er>n geheimten rath von Hünicke vnd deßen f{r<au> gemahlin, wie auch der fr<au> baronin von Teuff{el das h<eilige> ab}endmahl in der sacristey gereicht {durch den} h<er>n oberhofprediger d<octo>r Carp{zo}vium.

Dominica IX. post Trinitatis com^municirten X personen, als: der h^er secretarius Dauderstädt nebst f^rau liebsten vnd jungf^er tochter, VI mädge{n} von ihr hoheiten von Sachßen, vnd ein page, Das amt h{ielte}n beyde hofprediger.

Eod^em dominica wurde s^eine excellenz dem h^er geheimten rath Bosen, hohen alters vn{d un}vermögens halber, [das heilige Abendmahl] zu hause gereicht, durc{h} den hofprediger Freießleben.

{Montag} den 25 julii wurde der {f^rau} geheimten cäm^meririn Breyerin auf i{hrem} siech{be}t{te} da{s} {h^eilige} abendmahl gereicht durch {den hof}prediger Freießleben.

Dominica X. post Trinitatis com^municirten {VI p}ersonen, als: d^er h^er Starcke aus dem marschallamt, die f^rau {b}aronin vnd geheimte rätin von Bottmarin, die f^rau{lein} von Gu{stä}dt nebst noch 2 andern bey sich habenden fräulein vn{d} die jungf^er Köhlerin, Das amt hielte der hofprediger Freie{ßleb}en alleine.

{Freitag} de{n} 5 augusti wurde dem h^er oberstallmeister von Thilau nebst deßen f^rau gemahlin das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica XI. post Trinitatis com^municirte{n} XII. personen, als: der h^er geheimte rath von Bose auf Netz{schka}, nebst f^rau gemahlin, der h^er cam^merherr von Schönberg auf Wingendorff nebst f^rau gemahlin, 2 h^er söhnen vnd eine{r} adeligen jungf^er, die f^rau cam^merherrin von Schönberg, der h^er stallmeister Tritschler nebst f^rau gemahlin vnd 2 {jungf^er} töchtern, die {frau} gräfin von Wurmbrandtin nebst fräulein tochter, de{r} h^er saltzfactor Thile nebst f^rau liebsten, die f^rau cam^merdienerin Lacroix nebst jungf^er tochter, ein mädgen von hofe, h^er Erhard f^rau liebste vnd sohn. Das amt hielten beyde hofprediger.

JAG Eod^em die reichte hoffprediger Gleich das h^eilige abendmahl, h^er Am{b}thoren, g{räfl}ichem Stollbergischen hoffrath.

{Freitag} de{n} 12. aug^usti wurde der f^rau hoffrätin von Döring das h^eilige abendmahl gereicht in der sacristey durch hoffprediger Gleichen.

Dominica XII. post Trinitatis com^municirten XV. personen, h^er canzlar von Frießen, nebst f^rau gemahlin und zwo fräulein stieftöchtern, h^er hoffrath Schleinitz, nebst f^rau gemahlin und fräulein tochter, f^rau hoffrätin von Schönbergin, fräulein von Wurmbrand, h^er geheimbde cäm^merirer Marge nebst f^rau liebste, h^er magister Friedrich Nier prediger der königlⁱchen pohlⁿischen gvardie, nebst seiner f^rau liebsten, m^onsieu^r Wackerbarth, nebst einen mädgen von ihrer hoheit von Sachßen, Das amt hielten beide hoffprediger.

Eod^em die wurde das h^eilige abendmahl in der sacristey durch h^er hoffprediger Freießleben gereicht dem h^er general Banⁿier,

[Latus] 63. l_{44v}

Dominica XIV. post Trinitatis com^municirten XV. personen, h^er geheimbde rath Senff, nebst f^rau gemahlin und 2. h^er söhnen, h^er hoffrath Trier, nebst f^rau liebsten und jungfer tochter, h^er hoffrath von Kn{oche, h^er} w{itthumbs}rath Lenthe, nebst jungfer tochter, fräulein Hilligin, f^rau {am{b}tshauptmanⁿin L}iebenauen, f^rau Leonhardin, und ein adeliges mädgen, {...} h^er ballmeister Braunsweig, Das amt hielten beide hoffprediger.

JBF Dominica XV. post Trinitatis com^municirten XII personen, als: d^er h^er geheimte rath Zeche nebst f^rau liebsten vnd jungf^er tochter, d^er h^er generalmajor von Alfenthiel nebst f^rau gemahlin, der h^er obriste Keßel nebst f^rau gemahlin, h^er sohn vnd bey sich habenden 2 jungen von adel des geschlechts d^er Bar{n}er, die fräulein von Carlowitz vnd die f^rau Leprinin des churprintzens cam^merfrau. Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

JAG De{n} 9. septem^bris wurde das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht beiden fräulein von Bibra, durch h^er hoffprediger Fr{ei}ßleben.

Dominica XVI. post Trinitatis com^municirten VII. personen, der h^er reiße bettmeister, vnd 3. bediente von s^eine excellenz h^er graf{fen von} Löwenhaupt, jungfer Baldovin, u{nd} 2 adeligen mädgen. Das amt hielten beide hoffprediger.

Eod^em die com^municirten ihrer hoheit {von Sa}chßen frauenzim^mer, als die f^rau ober hoffmeisterin von Wangelin, {und} fräulein Haxthausen, fräulein Friesen, fräulein von Nostitz, Das amt hielten beide hoffprediger.

D<en> 12. <septem>br<is> <montag> wurde dem h<errn> graffen von Löwenhaupt, königlicher maj<estät> in Pohlen u<nd> churf<ürstlicher> durchl<aucht> zu Sachßen wircklichen geheimbden rath auch general über die gesamte infanterie, u<nd> deßen fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen,

D<en> 16. [September] <freitag> wurde dem h<errn> hofrath von {Dör}jing das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr<ediger> Gleich{en}.

Der fr<au> geheimbden rätthin von Schönberg ist das h<eilige> abendmahl auf dem bette gereicht worden, durch h<errn> d<octo>r Carpzoven.

D<ominica> XVII. p<ost> Trin<itatis> weil keine öffentl<iche> com<m>union ward das h<eilige> abendmahl in der sacristey dem h<errn> geheimbden rath von Schleinitz gereicht durch h<errn> d<octo>r Carpzoven.

Eod die ward h<errn> d<octo>r Richtern unpäßligkeit halber das h<eilige> abendmahl auf dem bette gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen,

JBF<Mittwoch> d<en> 21 sept<embris> wurde der fr<au> hofmarschallin von Bomsdorff das h<eilige> abendmahl, wegen ihrer nach Pohlen vorhabenden reise, in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Domin<ica> 18. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XIII. personen, als: der h<err> cam<m>erherr von Haubitz nebst fr<au> gemahlin, der h<err> cam<m>errath von Vitzthumb nebst fr<au> gemahlin vnd 2 fr<äu>|<lein> töchtern, die fr<au> obristwachtmeisterin von Haubitz nebst fr<äu>|<lein> tochter, h<err> d<octo>r Gast nebst 2 jungf<e>r töchtern, die fr<au> cäm<m>eririn Lütkin vnd die fr<au> Engelmännin. Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

JAGFest<o> Michaëlis com<m>unicirten 2. persohnen, h<err> d<octo>r Drewer, und h<err> Erhard der Jungre, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich alleine.

JBFDomin<ica> 19. post Trinit<atis> com<m>unicirten IV personen, als: h<err> d<octo>r Kühn vnd fr<au> liebste, der schloßthürmer Elias Käse vnd ein bekehrter jüde, namens Friedrich August<us>, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead domin<ica> wurde d<er> verwittibten fr<au> landjägermeisterin von Ziegesar, weil sie zu spat kom<m>en, das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den h<errn> hofprediger Gleich.

<Freitag> d<en> 7 octobr<is> wurde der fr<au> Staritzin vnd ihrer tochter das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofpr<ediger> Freießleben.

Domin<ica> 20. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IV personen, als: die fr<au> cam<m>erherrin von Vitzthumb, die fr<au> d<octo>r Geierin, vnd d<er> h<err> hofkirchner samt jungf<e>r tochter, Das amt hielte d<er> hofpr<ediger> Freießleben alleine.

[Latus] 73. l_{45r}

Domin<ica> XXI. post Trinit<atis> com<m>unicirten XIII personen, als: der h<err> geheimte kriegsrath Kühlewein nebst fr<au> liebsten vnd 2 jungf<e>r töchtern, h<err> hofrath Beyer nebst fr<au> liebsten, h<err> d<octo>r Stempel nebst fr<au> liebsten vnd 2 jungfer töchtern, h<err> cäm<m>erirer Breyer nebst seinen sohn, vnd ein seidenstückler gesell, Das amt hielten beyde hofprediger.

JAGDom<inica> XXII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XVI. personen, s<ein>e excell<enz> h<err> geheimbde rath von Knoche, nebst fr<au> gemahlin, fr<äu>|<lein> schwester u<nd> fr<äu>|<lein> stieftochter, auch deßen vetter den jüngeren h<errn> von Knochen, h<err> pagen hoffmeister von ihrer hoheit zu Sachßen, nebst 3. pagen, fr<au> secret<arien> Gervin und dero jungfer schwester, h<err> proviant verwalter Baldov nebst seiner liebsten, {fräulein tochter}²⁷⁸ und sohne, fr<au> kellerschreiber Wolffin, und jungfer Rebecgen, Das amt hielten beide hoffprediger.

Eod die empfinden das h<eilige> abendmahl in der sacristey h<err> cam<m>erjuncker von Berbisdorff nebst fr<au> gemahlin, von h<errn> hoffpr<ediger> Freießleben,

D<en> 26. [Oktober] <mittwoch> wurde das h<eilige> abendmahl dem h<errn> cam<m>er rath von Einsiedel u<nd> deßen fr<au> gemahlin in der sacristey gereicht durch h<errn> d<octo>r Carpzov.

Dien 27. [Oktober] wurde des nachts gegen 1. uhren, h^{err}m Som^mern, secretario des h^{err}m haußmarschalls von Erdmansdorff, auf hiesigem schloße, das h^{eilige} abendmahl in tödlicher schwachheit gereicht, durch hoffp^{rediger} Gleichen.

JBF Dominica XXIII. p^{ost} Trinitatis com^municirten VIII personen, als s^{ein}e excell^{enz} d^{er} h^{err}r geheimte rath vnd obersteu^{er}director von Schönberg nebst einer adeligen jung^fe^r, d^{er} h^{err}r oberhofprediger d^octor Carpzovius nebst fr^{au} liebsten, die fr^{au} cam^merherrin v^{on} Schönberg, h^{err}r Schade, cancellist, nebst jung^fe^r schwester vnd jung^fe^r Beckerin. Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead^{em} dominica wurde s^{eine}r excell^{enz} dem h^{err}m geheimten rath von Bose hohen alters vnd unvermögens halber das h^{eilige} abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Ead^{em} wurde d^{er} verwittibten fr^{au} Schadin das h^{eilige} abendmahl unpäßlichkeit halber zu hause gereicht, p^{er} eudem.

JAG Die IV. novembris freitag am allgemeinen buß bet vnd fasttag com^municirten h^{err} hoffp^{rediger} Freießleb{en} nebst fr^{au} liebsten vnd ält^{er}n sohne, Das am^bt hielt hoffp^{rediger} Gleich.

Dominica XXIV. p^{ost} Trinitatis com^municirten XII. persohnen, h^{err}r geheimbde rath Hunigke, nebst fr^{au} gemahlin, h^{err}r canzlar freyherr von Frießen, nebst 2 fr^{äu}l^{ein} stieftöchtern, hoffp^{rediger} Gleich nebst sein{er} frauen, fr^{au} d^octor Beckerin, mit ihrer jung^fe^r tochter, h^{err}r hoffmahler Fritzsche nebst seiner ehewfrauen, vnd ein conversus. Das am^bt hielten beide hoffprediger.

JBF Freitag dien 11. novembris com^municirten V personen, als die fr^{au} d^octor Zapffin, nebst 2 h^{err}m söhnen, jung^fe^r tochter vnd h^{err}m informator. Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica XXV. p^{ost} Trinitatis com^municirten III personen, als der h^{err}r oberste-schencke graff von Eck, die fr^{au} cantzlerin von Friesen vnd die fr^{au} geheimte secret^{arien} Linckin. Das amt hielten beyde hofprediger.

Donnerstag dien 17 novembris wurde der fr^{äu}l^{ein} von Marschallin, als ihr hoheit von d^{er} Pfaltz cam^merfräul^{ein} auf ihren krancken-bette das h^{eilige} abendmahl gereicht, durch den hofp^{rediger} Freießleben.²⁷⁹

SBC Freitag dien 18. novembris co^mm^unⁱcirte die fr^{au} general-lieut^{enantin} Jordanin, mit 2 fr^{äu}l^{ein} in d^{er} sacristey bey d^octor Carpzoven.

JBF Dominica XXVI. post Trinitatis com^municirten VIII personen, als d^{er} h^{err}r stallmeister Tritzscher nebst fr^{au} gemahlin vnd 2 fr^{äu}l^{ein} töchtern, die fr^{au} geheimte r^äthin von Schönberg, fr^{au} geheimte r^äthin von Bottmar, die fr^{äu}l^{ein} Gustädin, vnd fr^{äu}l^{ein} von Seebach. Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

Freitag dien 25. novembris wurde dem h^{err}m cam^merjuncker von Schönberg, wie auch d^{er} verwittibten fr^{au} hofr^äthin v^{on} Schönberg das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht durch den h^{err}m oberhofprediger d^octor Carpzovium.

[Latus] 81. l_{45v}

Dominica 1. Adventus com^municirten XXIII. personen, als: der h^{err}r oberstallmeister von Thilau nebst fr^{au} gemahlin, d^{er} h^{err}r hofrath von Gerstorff nebst fr^{au} gemahlin, die fr^{äu}l^{ein} von Ende, h^{err}r Starcke im marschallamt, h^{err}r secret^{arius} Gleich, die fr^{au} geheimte cäm^meririn Margin, monsieur Wackerbarth nebst seinem hofmeister, die fr^{au} d^octor Ganzlandin nebst jung^fe^r tochter, die fr^{au} Lacroix nebst jung^fe^r tochter vnd 9 mädgen von ihr hoheit von Sachßen, Das amt hielten beyde hofprediger.

JAG Dien 30. novembris mittwoch com^municirten 3. persohnen, der ältere cam^merherr h^{err} von Seyfertitz, nebst fr^{au} gemahlin vnd einen pagen, wegen vorstehender reiße wurde in der sacristey ihnen das h^{eilige} abendmahl gereicht durch hoffp^{rediger} Gleich^{en}.²⁸⁰

279 Regulär eingetragen nach dem 18. November.

Dom<inica> II. Adventus com<m>unicirten XXIII. persohnen, h<err> geheimbde rath Boße, auf Netzschka <etc.> h<err> oberhoffmeister Boße, nebst fr<au> gemahlin und einer bey sich habenden fräulein, fr<au> geheimbde räthin u<nd> oberhoffmeisterin von Einsiedel, nebst einer fräulein, h<err> cam<m>erherr von Schönberg auf Wingendorff, nebst fr<au> gemahlin, 2. söhnen u<nd> einer fräulein, h<err> von Lottitz nebst fr<au> gemahlin, 2. junge von adel auß Moscovien, h<err> geheimbder expeditor Starcke, fr<au> kuchenmeisterin, u<nd> eine adel<ige> mägdgen, cam<m>erfrau von ihrer hoheit fr<au> Landsbergerin, h<err> Sitingthal nebst seinem weibe, h<err> Erhard nebst seinem weibe, Das amt hielten beide hoffprediger.

D<en> 7 <decem>br<is> <mittwoch> wurde durch hoffpr<ediger> Gleichen dem h<errm> baron von Tauben, leibes unpäßligkeit halber das h<eilige> abendmahl «zu hauße» gereicht, wie auch seinem pagen.

«JBF D<en> 9 <decem>br<is> <freitag> com<m>unicirten der h<er>r cam<m>erherr von Vitzthumb vnd d<er> h<er>r graff von Geiersberg, Das amt hielte der hofprediger Freießleben.

Domin<ica> 3. Adventus wurde der fr<äu> <kein> von Carlowitz das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den h<er>m oberhofprediger d<octor> Carpzovium.

JAG D<en> 16. <decem>br<is> com<m>unicirten V. persohnen, h<err> cam<m>errath von Zehmen, nebst fr<au> gemahlin, fr<au> haußmarschallin von Miltitzin, fräul<ein> Schwarzen u<nd> fräul<ein> Miltitzin, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich.

Dom<inica> IV. Adv<entus> com<m>unicirten III. persohnen bey h<errm> d<octor> Carpzoven in der sacristey, h<err> hofrath von Schleinitz, nebst fr<au> gemahlin u<nd> fräul<ein> tochter.

JBF <Mittwoch> d<en> 21. decembr<is> com<m>unicirten VII personen, als: der h<er>r obriste Keßel, nebst fr<au> gemahlin, h<er>m sohn vnd 2 jungen von adel des geschlechts der Barner. der h<er>r cam<m>erjuncker von Knoche vnd h<er>r cam<m>erjuncker von Ponikau, Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben alleine.

<Freitag> d<en> 23 decembr<is> wurde h<er>m Müllern, dem stallschreiber bey ihr maj<estät> der köningin, vnd deßen fr<au> liebsten, das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Eod wurde dem h<er>m hofrath Döring vnd deßen fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den herrn hofprediger Gleich.

JAG Eod die wurde auch unbäßligkeit halber das h<eilige> abendmahl nach der predigt in der sacristey gereicht h<errm> obristen Löwen, durch hoffpr<ediger> Gleich<en>.

<Samstag> d<en> 24 decembr<is> ward das h<eilige> abendmahl durch h<errm> ober hoffprediger d<octor> Carpzoven gereicht dem h<errm> von Birckholtz köninglichen cam<m>erjuncker.

Fer<ia> I. Nativ<itatis> Christi ward das h<eilige> abendmahl (weil keine öffentliche communion) h<errm> geheimbden secretario Engelschalln und seiner fr<au> liebsten gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

JBF Fer<ia> II. Nativ<itatis> Christi com<m>unicirten V personen, als: die fräul<ein> von Hillgern, h<er>r saltz factor Thiele nebst fr<au> liebsten, vnd h<er>r m<agister> Friedrich Nier, prediger d<er> köninglichen pohl<ischen> gvardie, nebst s<einer> fr<au> liebsten, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

[Latus] 82. l_{46r}

<Donnerstag> d<en> 29 decembr<is> wurde dem h<er>m geheimten kriegsrath Kühlewein, nebst deßen fr<au> liebsten vnd 2 jung<f>er töchtern das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den h<er>m oberhofprediger d<octor> Carpzovium.

Sum<m>a der com<m>unicanten, des 1701ten jahres: 722²⁸¹.
Hierzu kom<m>en von ihrer maj<estät> d<er> köningin com<m>unionen 26.
Zusam<m>en 748²⁸². personen.

Weiteres verzeichnüß der com<m>unicanten siehe unten fol<io> 71. ll_{47r}

280 »wurde in der sacristey ihnen das h<eilige> abendmahl gereicht durch hoffpr<ediger> Gleich<en>« korrigiert aus »in der sacristey bey hoffpr<ediger> Gleichen«.

281 »22« korrigiert aus »18«.

282 »8« korrigiert aus »4«.

JAL[?] Chur- und fürstliche communionen. II_{48r}

Anno 1660.

D_{ie} 1. januarij, alß am Neüenjahrstage com_municierten früh nach 6 uhr herzog Moriz, s_{einer} fürst_{lichen} durch_{laucht} gemahlin, nebenst 3. personen von adelichen frauenzim_mer (in allen 5 personen) Das amt hielt nebenst dem churfürst_{lichen} säch_sischen oberhoff-predigern, herrn d_{octor} Wellern, herr Valentinus Heerbrand.

Am sonntag Septuages_{imæ} com_municierten 11 personen, alß s_{eine} churfürstliche durch_{laucht} nebenst dero gemahlin, princessin und fräulein von Oppersdorff, und churfürstlichen frauenzim_mer, nach gehaltener amtspredigt, Das amt hielt Herr Valentinus.

Am sonstage Palmarum com_municierten früh nach 6 uhr s_{eine} fürstliche durch_{laucht} herzog Moriz und dero gemahlin, nebenst drey personen vom adelichen frauenzim_mer; in allen 5 personen. Das amt nebenst dem h_{err}n oberhoffpredigern, hielt magister Joh_{ann} Andreas Lucius.

Am Grünendonnerstage com_municierten nach gehaltener amtspredigt, s_{eine} churfürstliche durch_{laucht} dero gemahlin, der churfürstliche prinz (zum 1_{er} mahl) und princessin, nebenst 6 adelichen personen. in allen 10 personen. Das amt hielt nebenst h_{err}n doct_{or} Wellern h_{err} Valentinus Heerbrand.

Am ersten Pfingstfestage com_municierten nach der predigt s_{eine} churfürstliche durch_{laucht} dero gemahlin, churfürstlicher prinz und princessin, nebenst neiden[?] adelichen personen. Waren in allem 11 personen. Das amt hielt nebenst herrn d_{octor} Wellern herr Heerbrand.

v_HD_{omi}n_ica XIX. Trinit_{atis} com_municirte nach verrichteter amtspredigt, der churfürst zu Sachsen vnd burggraff zu Magdeburg, herzog Johan Georg der Ander; s_{einer} churfürstlichen durch_{laucht} gemahlin, der churfürstliche printz vnd princeßin, deßgleichen ein holsteinisch_{es} fürstliches freulin, benebenst 6. personen auß dem adelichen frauenzim_mer, Das ampt hielte nebenst herrn d_{octor} Wellern h_{err} Valentin Heerbrand.

D_{omi}n_ica IV. Advent_{us} communicirte nach der predigt der churfürst zu Sachsen vnd burggraff zu Magdeburg, herzog Johan Georg II. benebenst s_{einer} churfürstlichen durch_{laucht} gemahlin, churfürstlichem prinzen vnd princeßin, auch einem holsteinischen fürstlichen freulin, vnd 7. adelichen personen auß dem frauenzimmer, Das ampt hielte nebenst h_{err}n d_{octor} Wellern h_{err} Valentin_{us}.

l_{48v}

Anno 1661.

D_{omi}n_ica I. post Epiph_{anias} communicirte frühe umb 6. vhr, der churfürstliche stathalter, herzog Moriz zu Sachsen, s_{einer} fürstlichen durch_{laucht} gemahlin, benebenst 2. adelichen personen auß dero frauenzim_mer, Das ampt hielte nebenst dem herren oberhoffpredig_{er} herr Valentin_{us}.

D_{omi}n_ica Palmarum, com_municirte frühe vor der predigt herzog Mauriti_{us} zu Sachsen, sampt s_{einer} fürstlichen durch_{laucht} gemahlin vnd dreyen personen auß dem adelichen frauenzim_mer, Das ampt hielte nebenst dem herren oberhoffprediger d_{octor} Wellern, herr Valentinus Heerbrandt.

Am h_eiligen Ostertage nach der predigt com_municirte der churfürst zu Sachsen _{etc.} herzog Johan Georg der Ander, s_{einer} churfürstlichen durch_{laucht} gemahlin, der churprintz vnd die princeßin, benebenst einem holsteinisch_{en} alhier sich auffhaltenden freulin, vnd 7. personen auß dem churfürstlichen adelichen frauenzimmer, Das ampt hielt nebenst d_{octor} Wellern h_{err} Valentin_{us}.

Am 31. maij, welcher war der freytag vor Pfingsten, vnd churfürst Johann Georgen des Andern, geburts-tag, communicirten frühe vor der predigt, s_{einer} churfürstlichen durch_{laucht}, deroselben gemahlin, der churfürstliche printz vnd princeßin sampt dem holsteinisch_{en} freulein vnd 6. personen auß dem adelichen frauenzim_mer, Das ampt hielte nebenst dem herren oberhoffprediger, herr Valentin_{us} Heerbrand.

Domi*n*i*c*a XX. post Trinitat*i*s communicirte in der Sophienkirchen, daselbst der gottesdienst zu dieser zeit verrichtet wurde, frühe morgens, kurz vor 7. vhr, der churfürst zu Sachsen, s*e*ine*r* churfürstlichen durchlaucht gemahlin, sampt den churfürstlichen prinzen vnd freulein, auch 6. adelichen personen auß dem frauenzim*m*er, Das ampt hielt nebenst d*o*ctor Wellern h*e*rr Valentin.

Domi*n*i*c*a IV. Advent*u*s com*m*unicirte in dem Riesengemach nach gehaltener predigt, der churfürst zu Sachsen, Johan Georg II. s*e*ine*r* churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der churfürstliche printz vnd princeßin, sampt sechß adelichen personen auß dem frauenzim*m*er, Das ampt hielte nebenst dem h*e*rrn oberhoffprediger d*o*ctor Wellern, herr Valentin Heerbrandt. l_{49r}

Anno 1662.

Domi*n*i*c*a Palmarum communicirte nach der predigt in der neuen capelle, der churfürst zu Sachsen vnd burggraff zu Magdeburg <etc.> hertzog Johan Georg der Ander, s*e*ine*r* churfürstlichen durchlaucht gemahlin <etc.> der churfürstliche printz vnd princeßin, neben 6. adelichen personen auß dem frauenzim*m*er, Das ampt hielte nebenst dem herren oberhoffprediger d*o*ctor Wellern, herr Valentin Heerbrandt.

Den 31. maji als an dem churfürstlichen geburtstage, com*m*unicirten in der neuen capell, so in der frau mutter hause ist, nach gehaltener predigt, s*e*ine*r* churfürstlichen durchlaucht deroselben gemahlin <etc.> der churprinz vnd princeßen nebenst 4 adelichen personen, <etc.> Das ampt hielte nebenst herrn d*o*ctor Wellern, oberhoffpredigern, herr Heerbrandt.

Domi*n*i*c*a XVIII. Trinitatis com*m*unicirte in der renovirten schloßkirchen, bey einweihung derselben nach verrichteter predigt, der churfürst zu Sachsen <etc.> hertzog Johan Georg der Ander, s*e*ine*r* churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der churfürstliche printz vnd princeßin, benebenst 8. personen auß dem adelichen frauenzim*m*er, Das ampt hielte nebenst d*o*ctor Wellern, herr Valentin*u*s.

Domi*n*i*c*a I. Advent*u*s communicirten frühe vor der predigt, wegen entstehender großer kälte, der churfürst zu Sachsen <etc.> hertzog Johan Georg der Ander, s*e*ine*r* churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der churfürstliche printz, vnd 6. personen auß den frauenzim*m*er, in allen 9 personen, Das ampt hielt nebenst d*o*ctor Wellern herr Valentin.

Anno 1663.

Domi*n*i*c*a IV. post Epiph*a*nias communicirte abermals wegen noch verhanden großen kälte frühe morgens, der churfürst zu Sachsen vnd burggraff zu Madgeburg <etc.> hertzog Johan Georg II. sampt s*e*ine*r* churfürstlichen durchlaucht gemahlin vnd dem churprinzen, item 5. adelichen personen auß den frauenzim*m*er, waren in allen 8. personen, Das ampt hielte nebenst h*e*rrn d*o*ctor Wellern oberhoffpredigern, herr Valentin Heerbrandt. l_{49v}

Am h*e*iligen Ostertage com*m*unicirte nach der predigt der churfürst zu Sachsen <etc.> vnd s*e*ine*r* churfürstlichen durchlaucht gemahlin, item der churprintz vnd hertzog Moritz, (welcher gleich damals alhie sich befunden) nebenst 6 personen auß den churfürstlichen adelichen frauenzim*m*er, waren in allen 10 personen, Das ampt hielte nebenst den herrn oberhoffpredig*e*r d*o*ctor Wellern, herr Valentin*u*s.

Am fest der Heilig*e*n Dreyfaltigkeit com*m*unicirte nach der predigt der churfürst zu Sachsen <etc.> hertzog Johan Georg II nebenst s*e*ine*r* churfürstlichen durchlaucht gemahlin, den churfürstlichen printzen, vnd 7. personen auß den adelichen frauenzim*m*er, waren in allen 10 personen, Das ampt hielte nebenst h*e*rrn d*o*ctor Wellern h*e*rr Heerbrandt.

Domi*n*i*c*a I. Adventus communicirte nach der predigt der churfürst zu Sachsen <etc.> vnd s*e*ine*r* churfürstlichen durchlaucht gemahlin, der churprinz vnd ein fürstliches saßisch lauenburgisches freulin (welches die churfürstin von der dännemärkischen reise mit sich anhero gebracht) nebenst 7. adelichen personen auß den frauenzim*m*er, waren in allen 11. personen, Das ampt hielte nebenst den herren oberhoffprediger, h*e*rr Valentin*u*s.

Anno 1664.

Domi[ni]ca IV. post Epiph[anias] war der 31. januarij communicirte wegen großer kälte frühe vor der predigt der churfürst zu Sachsen <etc.> herzog Johan Georg II. nebenst s[eine]r churfürstlichen durchlaucht gemahlin, dem churfürstlichen printzen, «item den saßischen lauenburgischen freulein» vnd 6. personen auß den adelichen frauenzim[er], in allen 10 p[er]sonen. Das ampt hielte ne[benst] dem herren oberhoffprediger d[oc]tor Wellern h[err] Valentinus.

JAL Am ersten Pfingsttage, war der 28 maji, com[m]unicirte nach der predigt der churfürst zu Sachsen <etc.> nebenst dero herzogeliebte gemahlin, dem churfürstlichen printzen vnd dem fräulein von Sassen Lauenburg, nebenst 6 personen außm adelichen frauenzim[er], in allen 10 personen (nach dem die 4. chur- vnd fürstlichen personen in herm d[oc]tor Wellers behausung, wegen dessen unbäßligkeit, gebeichtet hatten) Das ambt hielt h[err] Valentinus, nebenst magister Lucio. l_{50r}

vH Anno 1665.

Am heiligen Neuenjahrstage communicirte, wegen großer kälte, frühe vor der predigt, der churfürst zu Sachsen, nebenst deßen herzogeliebten gemahlin, dem churfürstlichen prinzen vnd dem anwesenden freulein von Saßen Lauenburg, item 6. personen auß dem adelichen frauenzim[er], in allen 10 personen, Das ampt hielte nebenst den neüen oberhoffprediger d[oc]tor Geyern, h[err] Valentin Heerbrand.

JAL Am sontage Palmarum, an welchen das fest der Empfengnüß Christi gefeyert wurde, com[m]unicirte nach der predigt, der churfürst zu Sachsen <etc.> nebenst der gemahlin und churprinzen, item andere 5 personen von frauenzim[er], in allen 8 personen. Das ambt hielte nebenst h[err]m d[oc]tor Geiern h[err] Heerbrand.

Am Grünen Donnerstage com[m]unicirten 6 personen, alß das fürstliche fräulein von Sassen Lauenburg im trauren wegen ihrer seeligen frau mutter, benebenst h[err]m oberkäm[er]er Wolframsdorff mit seiner liebsten; h[err] stallmeister Rothleben, h[err]n kam[er]erjuncker Molzan und Waldau. Das ambt hielte nebenst dem oberhoffprediger, h[err]m d[oc]tor Geiern, h[err] Valentinus Heerbrand.²⁸³

vH Am 31. maji, welcher war die Mittwoch nach den 1. Trinit[atis] vnd der geburtstag vnsers gnädigsten churfürsten vnd herren, com[m]unicirten nach verrichteter predigt, s[eine] churfürstliche durchlaucht, sampt dero herzogeliebten gemahlin, vnd churfürstlichen prinzen, item 5. adelichen p[er]sonen auß den frauenzim[er], in allen 8. personen, Das ampt hielte nebenst h[err]m d[oc]tor Geiern oberhoffpredigern h[err] Heerbrandt.

Am tage Michaelis des Erzengels com[m]unicirte wegen fürhabender reise in Dennemark, der churprinz zu Sachsen herzog Johan Georg gar alleine, vnd geschahe solches frühe morgens für der predigt, Das ampt hielte neben herr d[oc]tor Geiern oberhoffpredigern, herr Heerbrand.

Am 21. sontage post Trinit[atis] (an welchem zugleich ein dankfest gehalten wurde, wegen des für einem jahr vnd drüber mit dem türken getroffenen friedens) com[m]unicirte nach der predigt der churfürst zu Sachsen <etc.> nebenst dero herzogeliebten gemahlin, vnd 6. personen auß den adelichen frauenzim[er], in allen 10 personen, Das ampt hielte nebenst h[err]m d[oc]tor Geiern oberhoffpredigern, herr Heerbrandt. l_{50v}

Am 4. Adventsontag, war der 24. decemb[er] communicirte frühe morgens für der predigt der churfürst zu Sachsen <etc.> nebenst der gemahlin vnd churprinzen, item 6. personen von frauenzimmer, in allen 9. personen, Das ampt hielte nebenst d[oc]tor Geiern oberhoffpredigern, herr Heerbrand.

Anno 1666.

Am fe[jer]tag der Empfängniß Christi, war der 25 martij, communicirte nach verrichteter predigt der churfürst zu Sachsen vnd burggraff zu Madgeburg <etc.> zusampt s[eine]r churfürstlichen durchlaucht

283 Nichtherrschaftliche Kommunion, wohl ins falsche Verzeichnis eingetragen, aber nicht gestrichen und umgeschrieben.

gemahlin vnd churfürstlichen prinzten, item 7. personen auß dem adelichen frauenzim^mer, in allen 10 p^eersonen, Das ampt hielte nebenst d^octor Geiern oberhoffpredigern herr Heerbrandt.

Am tag der Him^melfahrt Christi, war der 24 maij communicirte frühe vor der predigt der churfürst zu Sachsen <etc.> herzog Johan Georg der Ander <etc.> gar alleine, weil die gemahlin vnd der churprinz abwesend waren, Das ampt hielte nebenst d^octor Geiern oberhoffpredig^ern h^err Heerbrand.

Am VII. sonntag nach Trinitatis, war der 29. julij, communicirte zu Torgau in der schloßkirche, frühe ümb 6 vhr, der churprinz gar alleine, vnd solches wegen vorhabender reise in Dennemark, Das ampt hielte nebenst h^errn oberhoffpredigern d^octor Gejern, herr Heerbrand <etc.>

Am XI. sonntag nach Trinitatis, war der 26. augusti, com^municirte frühe vor der predigt die churfürstin gar alleine, und zwar in ihrer capelle, so in den churfürstlich^en hause gegen den schloß über zufinden, Das ampt hielte neben dem oberhoffprediger d^octor Gejern, herr Heerbrand.

Am XX. sonntag nach Trinitatis, war der 28. octobrⁱs communicirten, wegen damaligen kam^mertrauens, frühe vor der predigt, der churfürst zu Sachsen vnd burggraff zu Madgeburg <etc.> sampt s^einer churfürstlichen durchl^aucht gemahlin, vnd 6. personen auß dem adelichen frauenzimmer, in allen 8. personen, Das ampt hielt nebenst h^errn d^octor Geiern oberhoffpredig^ern herr Heerbrand.

Am IV Adventsonntag, war der 23 decemb^ri com^municirte frühe morgens, der churfürst zu Sachsen <etc.> vnd s^einer churfürstlichen durchl^aucht gemahlin, benebenst 6. adelichen p^eersonen, in allen 8. personen, Das ampt hielt nebenst d^octor Geiern h^err Heerbrand. l_{51r}

Anno 1667.

Am Gründonnerstag, war der 4. aprilⁱs com^municirte frühe vor der predigt, in der schloßkirchen, der churfürst zu Sachsen benebenst dem churprinzen <etc.> So balden aber der öffentliche gottesdienst «alda» verrichtet, com^municirte in ihrem gemach die churfürstin, sampt der churprinceßen, vnd zwar nach der predigt, so auch daselbst durch den herren oberhoffprediger abgelegt wurde, Das ampt hielte nebenst gemeltem herren oberhoffprediger an beyden orten herr Heerbrandt.

Am heilig^en Pfingstag, war der 26. maij com^municirte nach der predigt, der churfürst zu Sachsen <etc.> herzog Johan Georg der Ander, nebenst dero durchl^auchtigsten herzogeliebten gemahlin vnd 6. personen auß dem churfürstlichen frauenzim^mer, in allen 10 p^eersonen, Das ampt hielte nebenst h^errn d^octor Gejern oberhoffpredigern, h^err Heerbrand <etc.>

Am II. sonntag nach Trinitatis, war der 16. junij, com^municirte frühe vor der predigt der churprinz vnd deßen durchl^auchtigste gemahlin, nebenst 5. personen auß dero adelichen frauenzimmer, in allen 7. p^eersonen, Das ampt hielt neben h^errn d^octor Gejern h^err Heerbrand

Am XXIV. sonntag nach Trinitatis, war der 17. novemb^ri com^municirte frühe morgens nach 6. vhr, der churprinz vnd s^einer hochfürstlichen durchl^aucht gemahlin, nebenst 6. personen auß dem frauenzim^mer, in allen 8. p^eersonen, Das ampt hielt nebenst h^errn d^octor Geiern, h^err Heerbrand.

Am IV. sonntag des Advents, war der 22. decemb^ri com^municirte frühe vor der predigt, der churfürst zu Sachsen vnd burggraff zu Madgeburg herzog Johan Georg der Ander, vnd s^einer churfürstlichen durchl^aucht gemahlin, nebenst 5. personen auß dem adelichen frauenzim^mer, Das ampt hielt neben d^octor Geiern oberhoffpredig^ern, h^err Heerbrandt.

JAL[Summa] 36 person^en

v_HAnno 1668.

Am Gründonnerstag, war der 19. martij com^municirte frühe vor der predigt der churfürst zu Sachsen <etc.> herzog Johan Georg der Ander <etc.> vnd s^einer churfürstlichen durchl^aucht gemahlin, wie auch der churprinz vnd deßen durchl^auchtigste gemahlin, benebenst 12. personen auß den adelichen frauenzim^mer, in allen 16. personen, Das ampt hielte nebenst den herren oberhoffprediger d^octor Geiern, herr Heerbrandt.

JAL Am andern sonstage nach Trinitatis war der 31 maji und geburths-tag unsers gnädigsten churfürsten und herrns, com-municirte seine churfürstliche durchlaucht und dero gemahlin, nebenst 6 von adelichen frauenzimmer, nach der predigt, da der gottesdienst halb 6 uhr aber angegangen. Das ampt hielte nebenst herrn doctor Geiern, magister Lucius. l_{51v}

vH Am V. sontag nach Trinitatis, war der 21. junij, com-municirte frühe halweg 7. vhr der churprinz herzog Johan Georg, vnd seiner churprinzlichen durchlaucht gemahlin, nebenst 6 personen auß dero adelichen frauenzimmer, in allen 8. personen, Das ampt hielte sampt doctor Geiern oberhoffpredigern, herr Heerbrandt.

Am IX. sontag nach Trinitatis, war der 19. julij com-municirte frühe ümb 6. vhr der churfürst zu Sachsen vnd burggraff zu Madgeburg <etc.> gar alleine, Das ampte hielte nebenst doctor Geiern oberhoffpredigern, herr Heerbrand.

Am XVII. sontag nach Trinitatis, war der 13. septemb-*ris* com-municirte frühe, nach 6. vhr, der churprinz, herzog Johann Georg etc. vnd seiner churprinzlichen durchlaucht gemahlin, sampt 6. personen auß dero frauenzimmer, in allen 8. personen, Das ampt hielte nebenst doctor Geiern, oberhoffpredigern, herr Heerbrand.

Den 31. octobris, (war der sonnabend vor den 24. Trinitatis, der gedechtnißtag des anfangs Lutheri zum reformationwerk) com-municirte der churfürst zu Sachsen mit der gemahlin; vnd 6. personen auß den adelichen frauenzimmer, Das ampt hielt sampt doctor Geiern herr Heerbrand. Wurde gehalten wie am sontag, vnd geschach die communion nach der predigt.

JAL Summa 49 personen.

vH Anno 1669.

Am III. nach Epiphaniæ, war der 24. januarⁱⁱ com-municirte frühe vor der predigt, der churfürst zu Sachsen <etc.> vnd deßen gemahlin, item ein fürstlich anhaltisches freulein, vnd 5. personen auß dem adelichen frauenzimmer, in allen 8. personen, Das ampt hielte nebenst doctor Geiern oberhoffpredigern herr Heerbrand.

Folgenden mittwoch, war der 27. januarⁱⁱ com-municirte frühe nach 6. vhren der churprinz mit der gemahlin vnd 6. personen auß den adelichen frauenzimmer, Das ampt hielte nebenst doctor Geiern oberhoffpredigern, herr Heerbrand.

Am Palmsonntag, war der 4. april^{is} com-municirte frühe, nach 6. vhren der churfürst zu Sachsen <etc.> vnd deßen durchlauchtigste gemahlin, neben einen fürstlichen anhaltischen freulin vnd 6. personen auß dem adelichen frauenzimmer, in allen 9 personen, Das ampt hielte nebenst doctor Geiern oberhoffpredigern, herr Heerbrand l_{52r}

Am heiligen Ostertage, war der 11. april^{is} frühe morgens für der predigt, com-municirte der churprinz sampt der gemahlin vnd 6. personen auß dem frauenzimmer, in allen 8. personen, Das ampt hielte neben den herrn oberhoffprediger, herr Heerbrand.

Am heiligen Pfingstag, war der 30. maji, com-municirte nach der predigt, vnser gnädigster churfürst vnd herr <etc.> vnd seiner churfürstlichen durchlaucht gemahlin, nebenst 6. personen auß dero frauenzimmer, in allen 8. personen, Das ampt hielte nebenst herrn doctor Geiern oberhoffpredigern, herr Heerbrand.

Am II. sontag nach Trinitatis, war der 20. junij, com-mun[i]cirte frühe nach 6. vhren der churprinz <etc.> vnd deßen durchlauchtigste gemahlin, sampt 4. adelichen personen auß den frauenzimmer, in allen 6. personen, Das ampt hielte nebenst den herrn oberhoffprediger doctor Geiern, herr Heerbrand.

Am XXI. sontag nach Trinitatis, war der 31. octob-*ris* vnd gedechtniß tag Repurgatæ Doctrinæ²⁸⁴ com-municirte nach der predigt der churfürst zu Sachsen <etc.> herzog Johan Georg II. gar allein, wegen unpäßlichkeit der gemahlin, Das ampt hielt nebenst doctor Geiern, herr Heerbrand.

Am folgenden XXII. sonntag nach Trinitatis war der 7. novemb^{ris} communicirte frühe vor der predigt, der churprinz herzog Johan Georg III. sampt der gemahlin vnd 5. personen auß dero adelichen frauenzim^{er}, in allen 7. p^{er}sonen, Das ampt hielt mit d^{octor} Geiern h^{err} Heerbrand.

Am folgenden XXIII. sonntag post Trinitatis war der 14 novemb^{ris} communicirte in ihrem gemach nach der predigt, welche der h^{err} oberhoffprediger daselbst verrichtete, die churfürstin, sampt den fürstlich^{en} anhaltischen bey sich habend^{en} freulin, vnd 6. personen auß den adelichen frauenzimmer, Das ampt hielte neben h^{errn} d^{octor} Geiern oberhoffpredig^{ern}, h^{err} Heerbrand.

JALSum^a 63 personen

vHAnno 1670.

Am sonntag Reminiscere, war der 26. febr^{uarii} communicirte, wegen todlichen hintritt des koniges in Dennemark, im gemach, der churprinz mit der gemahlin vnd 5. personen auß den frauenzim^{er}, waren in allen 7. personen, Das ampt hielte nebenst d^{octor} Geiern oberhoffpredigern herr Heerbrand.

Am festag der Verkündigung Mariæ communicirte frühe nach 6. vhren, der churfürst zu Sachsen, vnser gnädigster herr vnd landesvater, gar alleine, Das ampt hielte nebenst den oberhoffpredig^{ern}, h^{errn} d^{octor} Geiern, h^{err} Heerbrand.

Eben denselben festag, ist der 25. martij, communicirte im gemach wegen leibes beschwerung die churfürstin zu Sachsen, vnser gnädigste frau, benebenst dem anhaltischen freulein vnd 7. adelichen personen auß dero frauenzimmer, Das ampt hielte nach daselbst verrichteter predigt, nebenst dem herren oberhoffprediger, h^{err} Heerbrand. l_{52v}

Am IV. sonntag post Trinitatis, war der 26. junij, communicirte frühe morgens in der kirche, der churprinz mit der gemahlin, vnd 5. personen auß dero adelichen frauenzim^{er}, waren in allen 7. personen, Das ampt hielte nebenst h^{errn} d^{octor} Geiern oberhoffpredigern, h^{err} Heerbrand.

Am festag Visitationis Mariæ, war der 2. julij, frühe nach 6. vhr, communicirte in der kirche der churfürst zu Sachsen, vnser gnädigster herr vnd landesvater, vnd mit ihm der anwesende hällische prinz, herzog Christian, in allen 2. p^{er}sonen, Das ampt hielt neben h^{errn} d^{octor} Geiern, h^{err} Heerbrand.

Am VII. sonntag post Trinitatis war der 17. julij, communicirte frühe vor der predigt in ihren gemach, die churfürstin zu Sachsen, nebenst dem anwesenden anhaltischen freulein, vnd 6. personen auß dem adelichen frauenzim^{er}, in allen 8. personen, Das ampt hielt neben den h^{errn} oberhoffprediger, d^{octor} Geiern, h^{err} Heerbrand.

Am I. Adventsonntag, war der 27. novemb^{ris} communicirten nach der predigt, die sämptliche herschafft miteinander, nehmlich s^{ein}e churfürstliche durchlaucht, vnd dero gemahlin, der churprinz vnd deßen gemahlin, der anwesende hällische printz, vnd nebenst ihnen 12. personen auß beyden frauenzimmern, waren in allen 17. personen, Das ampt hielte nebenst den h^{errn} oberhoffpredig^{ern} d^{octor} Geiern, h^{err} Heerbrand.

Anno 1671.

Am sonntag Reminiscere, war der 19. martij, communicirte frühe morgens für der predigt, der churprinz mit der gemahlin vnd 6. personen auß den frauenzim^{er}, in allen 8. personen, Das ampt hielt neben den h^{errn} oberhoffprediger, herr Heerbrand.

Am h^{eiligen} Ostertage, war der 23. april^{is} communicirte nach der predigt, der churfürst zu Sachsen, mit der gemahlin, der churfürstin, vnd dem hällischen anwesenden printze, benebenst 8. personen auß dem adelichen frauenzim^{er}, in allen 11. personen, Das ampt hielt neben d^{octor} Geiern, h^{err} Heerbrand.

Am tag der Him^{elfahrt} Christi, war der 1. junij, communicirte frühe vor der predigt, der churfürst zu Sachsen, vnser gnädigster herr, gar alleine, Das ampt hielte nebenst dem h^{errn} oberhoffprediger d^{octor} Geiern, herr Heerbrand.

Am fest Sanctissimæ Trinitatis, war der 18. junij, com<m>unicirte frühe morgens nach 6. vhr der churprinz mit der gemahlin vnd 6. personen auß dero frauenzim<m>er, in allen 8. p<er>sonen, D<as> ampt hielt neben h<errn> d<octo>r Geiern, h<err> Heerbrand. l_{53r}

D<omi>n<i>ca XVI. post Trinitatis, war der 8. octob<ris> com<m>unicirte frühe morgens für der predigt, s<eine> churf<ürstliche> durchl<aucht> vnd dero gemahlin, sampt den hällischen anwesenden printz, vnd 6. personen auß dem adelichen frauenzim<m>er, in allen 9. personen, D<as> ampt hielte nebenst dem h<errn> oberhoffpredig<ern> d<octo>r Geiern h<err> Heerbrand.

D<omi>n<i>ca IV. Adventus, war der 24. decemb<ris> com<m>unicirte frühe morgens für der predigt die ganze sämptliche herschafft, nemlich der churfürst mit der gemahlin, der churprinz vnd deßen gemahlin, der hällische anwesende printz, vnd auß beyden frauenzim<m>ern 13. personen, macht in allen zusam<m>en 18. personen, Das ampt hielte nebenst d<octo>r Geiern oberhoffpredig<ern> h<err> Heerbrand.

JALSum<m>a, 54 personen

vHAnno 1672

Am festage Purificationis Mariæ, ist der 2. febr<uarii> com<m>unicirte frühe morgens nach 6. vhren der churfürst zu Sachsen herzog Johan Georg der Ander <etc.> gar alleine, Das ampt hielte nebenst d<octo>r Geiern oberhoffpredigern, h<err> Heerbrand.

D<omi>n<i>ca Reminiscere, war der 3. martij, com<m>unicirte frühe nach 6. vhren, der churprinz mit der gemahlin, vnd 8. personen auß deßen frauenzim<m>er, in allen 10. personen, Das ampt hielte nebenst h<errn> d<octo>r Geiern oberhoffpredigern, h<err> Heerbrand.

Am 29. martij, war der freytag für Palmarum, vnd der erste neuangeordnete fast- buß- vnd bethtag, com<m>unicirte frühe morgens vor der predigt, der churfürst zu Sachsen mit der gemahlin, vnd dem hällischen printze, auch 4. personen auß dem adelichen frauenzim<m>er, in allen 7. personen, da denn das ampt benebenst h<errn> d<octo>r Geiern oberhoffpredigern, hielte h<err> Heerbrand.

Festo die Sanctissimæ Trinitatis, war der 2. junij, com<m>unicirte frühe vor der predigt, der churprinz mit der gemahlin, vnd 7. personen auß dero frauenzim<m>er, in allen 9. personen, D<as> ampt hielte nebenst dem h<errn> oberhoffprediger, h<err> Heerbrand.

D<omi>n<i>ca III. post Trinit<atis> war der 23. junij, com<m>unicirte zur Morizburg in der neuerbaueten capell, welche heut eingeweihet wurde, der churfürst zu Sachsen vnd burggraff zu Madgeburg, nebenst der gemahlin, vnd dem hällischen anwesenden printz, in allen 3. personen, nach verrichteter predigt, D<as> ampt hielte nebenst dem h<errn> oberhoffprediger d<octo>r Geiern, h<err> Heerbrand

D<omi>n<i>ca 16. Trinit<atis> war der 22. septemb<ris> com<m>unicirte frühe vor der predigt, der churprinz mit der gemahlin, vnd 7. personen auß dem adelichen frauenzim<m>er, in allen 9. personen, D<as> ampt hielte nebenst den h<errn> oberhoffpredig<er>, h<err> Heerbrand l_{53v}

Am 27. septemb<ris> war der freytag für Michaelis, da abermal ein allgemeiner fast- beth- vnd bußtag angeordnet, com<m>unicirte der churfürst zu Sachsen, herzog Joh{an} Georg der Ander, benebenst s<eine>r churf<ürstlichen> durchl<aucht> gemahlin, dem hällischen printz, vnd 6. personen auß den frauenzimmer, in allen 9. personen. D<as> ampt hielte nebenst d<octo>r Geiern, h<err> Heerbrand.

Am 4. sonntag des Advents, war der 22. decemb<ris> com<m>unicirte frühe morgens der churfürst zu Sachsen, herzog Johan Georg II. mit der gemahlin, vnd einem wiesenburgischen anwesenden fraulein, deßgleichen 7. adelichen personen auß dem frauenzim<m>er, in allem 10. personen, D<as> ampt hielte nebenst h<errn> d<octo>r Geiern, h<err> Heerbrand.

JALSum<m>a 56 personen.

vHAnno 1673.

D<omi>n<i>ca Reminiscere, war der 23. febr<uarii> com<m>unicirte frühe vor der predigt, der durchlauchtigste churprinz mit der gemahlin, auch dem hällischen prinzen herzog Christian, vnd 7. personen auß dem frauenzim<m>er, in allen 10. personen, D<as> ampt hielte nebenst herren d<octo>r Geiern oberhoffpredigern h<err> Heerbrand.

Am sonntag Palmarum, an welchen d^{as} festum Annunciationis Mariæ, so sonsten erst folgenden dinstag gefallen, begangen worden, com^municirte «frühe morgens vor der predigt,» der churfürst zu Sachsen, sampt s^{eine}r churf^{ürstlichen} durch^{laucht} gemahlin, vnd einen wiesenburgischen anwesenden fräulein, auch 7. personen auß den frauenzim^mer, in allen 10. personen, D^{as} ampt hielt nebenst d^{octor} Geiern h^{err} Heerbrand.

Festo S^{anctissimæ} Trinitatis, war der 25. maij, com^municirte frühe vor der predigt der durch^{lauchtigste} churprinz mit der gemahlin, vnd 7. personen auß den frauenzimmer, in allen 9. personen, D^{as} ampt hielt nebenst d^{octor} Geiern, h^{err} Heerbrand.

Am sonnabend nach dem fest Trinitatis, war der 31. maij, com^municirte nach vorhergehender predigt, die von dem h^{errn} oberhoffprediger verrichtet ward, der durch^{lauchtigste} churfürst zu Sachsen gar alleine, vnd solches wegen seines heutigen geburtstages, welcher solenniter begang^{en} wurde, D^{as} ampt hielte nebenst h^{errn} d^{octor} Geiern, h^{err} Heerbrand.

D^{omi}nⁱca III. post Trinitatis, war der 16. junij, com^municirte frühe vor der predigt in ihrem gemach, die churfürstin sampt 5. adelichen jungfrauen auß dero frauenzim^mer, in allen 6. personen, D^{as} ampt hielt neben h^{errn} d^{octor} Geiern oberhoffpredigern, h^{err} Heerbrand. l^{54r}

D^{omi}nⁱca IV. post Trinitatis, war der 22. junij, communicirte der anwesende hällische printz, herzog Christian, frühe morgens für der predigt, gar alleine, D^{as} ampt hielte neben den h^{errn} oberhoffpredig^{ern} d^{octor} Geiern, h^{err} Heerbrand.

D^{omi}nⁱca XIV. post Trin^{itatis} war der 31. augusti, com^municirte in der churfürstin capelle, dem schloß gegen über, der churfürst zu Sachsen herzog Johan Georg II. sampt der gemahlin, vnd 6. personen auß den frauenzim^mer, in allen 8. personen, D^{as} ampt hielte frühe vor der predigt, neben h^{errn} d^{octor} Geiern oberhoffpredigern, h^{err} Heerbrand.

D^{omi}nⁱca XVII. post Trinit^{atis} war der 21. septemb^{ris} com^municirten in der schloßkirche, frühe morgens nach 6. vhren, der churprintz mit der gemahlin, herzog Christian von Halle, vnd 7. personen auß dem churprinzlich^{en} frauenzimmer, Das ampt hielte neben h^{errn} d^{octor} Geiern oberhoffpredigern, h^{err} Heerbrand.

Am I. sonntag des Advents, war der 30. novemb^{ris} com^municirte frühe morgens für der predigt, der durch^{lauchtigste} churfürst, herzog Johan Georg II. gar alleine, Das ampt hielte nebenst d^{octor} Geiern oberhoffpredigern, h^{err} Heerbrand.

Am dritten sonntag des Advents, war der 14. decemb^{ris} com^municirte frühe morgens nach 6. vhren herzog Christian von Halle, D^{as} ampt hielt nebenst h^{errn} d^{octor} Geiern, h^{err} Heerbrand.

Am sonntag nach dem Christag, war der 28. decemb^{ris} com^municirte frühe morgens nach 6. vhren, die churprinzeßin, in abwesen ihres herren, mit 7. personen auß dero adelichen frauenzimmer, in allen 8. personen, Das ampt hielte neben d^{octor} Geiern oberhoffpredig^{ern} h^{err} Heerbrand.

JALSum^ma 65 com^municanten.

vHAnno 1674.

Am ersten sonntag nach Epiphantias com^municirte in ihren gemach, nach verrichteter predigt daselbst, die durch^{lauchtigste} churfürstin zu Sachsen, nebenst 6. personen auß dero adelichen frauenzim^mer, in allen 7. personen, Das ampt hielte nach abgelegter seiner predigt, nebenst herren d^{octor} Geiern, oberhoffpredigern, h^{err} Heerbrand.

Am 6. februarij, war der freytag nach Purificationis Mariæ, communicirte der durch^{lauchtigst} churfürst zu Sachsen herzog Johan Georg II. gar alleine, vnd solches wegen des heutigen angeordneten fast- buß- vnd bettages, Die com^munion geschahe frühe vor der predigt, vnd verrichtete d^{as} ampt nebenst h^{errn} d^{octor} Geiern oberhoffpredig^{ern}, h^{err} Heerbrand. l^{54v}

D^{omi}nⁱca Reminiscere, war der 15. martij, com^municirte frühe morgens für der predigt, der durch^{lauchtigste} churprinz mit der gemahlin, dabey auch herzog Christian von Halle, vnd 7. personen auß dem churprinceßlichen frauenzim^mer, in allen 10. personen, D^{as} ampt hielte nebenst h^{errn} d^{octor} Geiern oberhoffpredig^{ern} h^{err} Heerbrand.

Dominiⁱca Palmarum, war der 12. aprilis, com^municirte frühe morgens, der durchlauchtigste churfürst zu Sachsen, herzog Johan Georg II. gar alleine, Das^a ampt hielt nebenst doctor^r Geiern oberhoffpredigern herr^r Heerbrand.

Am Gründonnerstag, war der 16. aprilis com^municirten in ihren gemach, nach gehaltener predigt daselbst, die der herr^r oberhoffprediger verrichtet, die churfürstin wegen vnⁿpäßlichkeit, vnd nebenst ihr 5. personen auß dero frauenzim^mer, in allen 6. personen, Das^a ampt hielte nebenst den herr^m oberhoffpredig^{ern} herr^r Heerbrand.

JAL Domⁱnica Exaudi, alß dem 31 maji, am geburths-tage unsers gnädigsten churfürstens und herrns, com^municirte früh halb 6 uhr seine churfürstliche^e durchlaucht^e alleine Die com^munion hielte nebenst herrn doctor^r Geiern herr magister^r Schmid, diac^{onus} bey der Creuzkirchen, wegen unbäßlichkeit der beyden hoffprediger herrn Val^{entini} Heerbrands, und magister^r Lucij.

Festo Sanctissimæ Trinitatis com^municirten 9 personen alß der durchlauchtigste^e churprinz zu Sachsen und dessen gemahlin, herzog Christian von Halle, und sechs vom adelichen frauenzim^mer. Das ambt hielt magister^r Lucius, nebenst dem oberhoffprediger, herrn doctor^r Geiern.

Am 4den sontage nach Trinitatis com^municirte früh halb 7 uhr die durchlauchtigste^e churfürstin wegen noch anhaltender unbäßlichkeit, in ihrem gemache, nebenst 5 personen vom adelichen frauenzim^mer; in allen 6 personen, Das ambt nebenst dem churfürstlichen^e oberhoffprediger, herrn doctor^r Geiern, hielt^e magister^r Lucius.

Am 10 sontage nach Trinitatis com^municirte vor der predigt, halb 7 uhr, seine^e churfürstliche^e durchlaucht^e unser gnädigster herr, alleine. Das ambt hielte nebenst dem oberhoffprediger, herrn doctor^r Geiern, magister^r Lucius.

Am 14 sontage nach Trinitatis com^municirten 10 personen, halb 7 uhr, alß der durchleüchtigste churprinz mitt dero gemahlin, und herzog Christian von Halle <etc.>, ingleichen 7 personen von der durchlauchtigsten^e churprincessin frauenzim^mer. Das ambt hielt nebenst dem oberhoffprediger, herrn doctor^r Geiern, magister^r Lucius. ^{l55r}

Den 23 octobr^{is} freytags, alß an einem buß- und fest-tage com^municirten der durchleüchtigste churfürst zu Sachsen^e und dessen gemahlin sambt dero frauenzim^mer, in allen 9 personen, halb 7 uhr. Das ambt nebenst herrn doctor^r Geiern hielt magister^r Lucius.

Am 4 Advent-sontage com^municirten früh halb 7. uhr beyde churprinzliche^e durchleüchtigkeiten und 7 personen, vom frauenzim^mer, in allen 9. personen. Das ambt hielt nebenst herrn doctor^r Geiern, magister^r Lucius.

Anno 1675.

Am Neuen Jahrs-tage com^municirte früh vor der predigt der durchlauchtigste^e churfürst zu Sachsen <etc.> und dero gemahlin, mit dem adelichen frauenzim^mer; in allen 9 personen, Das ambt nebenst herrn doctor^r Geiern hielt magister^r Lucius.

Den 29 januarij, alß am abermahligen dritten buß-tage com^municirte der durchleüchtigste churfürst <etc.> alleine, halb 7 uhr. Das ambt nebenst herrn doctor^r Geiern, hielt magister^r Lucius.

SBC Den 7. martij, alß domⁱnica Oculi com^municirte halbweg 7. uhr der durchlauchtigste^e churprinz, deßen gemahlin, und dero frauenzim^mer, in allen 9. personen. Das ambt hielt nebenst dem herr^m oberhoffprediger magister^r Carpzov.

JAL Domⁱnica Palmarum com^municirte vor der predigt der durchlauchtigste^e churfürst zu Sachsen sambt dero gemahlin, und dero frauenzim^mer, in allen 8 personen. Das ambt hielte nebenst herrn doctor^r Geiern magister^r Lucius.

Festo Trinitatis com^municirten der durchlauchtigste^e churfürst und churprinz zu Sachsen nebenst dero gemahlinnen und adelichen frauenzim^mer; waren in allen 16 personen, Das ambt hielt nebenst herrn doctor^r Geiern magister^r Lucius.

Dem 27 augusti, am buß-tage com^municirte halb 7 uhr der durchleüchtigste churfürst zu Sachsen alleine, Das ambt hielte nebenst herr^m doctor^r Geiern magister^r Lucius.

Dom<inica> 16 post Trinitatis com<m>unicierte vor der predigt der durch<auchtigste> churprinz, nebenst dero gemahlin, nebenst dem adelichen frauenzim<m>er. in allen 10 personen. Das ambt nebenst herrn doct<or> Geiern, hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 17 post Trinitatis com<m>unicierte die durch<auchtigste> churfürstin, nebenst dero adelichen frauenzim<m>er, in dero audienz-gemach<e> wegen unbäßligkeit. in allen 7 personen. Das ambt hielte, nebenst h<errn> d<octo>r Geiern m<agister> Lucius.

Den 26 novembr<is> früh gegen 3 uhr com<m>unicierte die durch<auchtigste> chur-princessin wegen anhaltender krankheit in ihrem gemache, da nach verrichteter absolution, herr d<octo>r Geier ihr reichete das gesegnete brod; m<agister> Lucius aber consecierte, und reichete ihr den gesegneten kelch. l_{55v}

Am dritten sontage des Advents com<m>unicierte der durch<auchtigste> chur-prinz alleine. Das ambt hielte, nebenst herr d<octo>r Geiern m<agister> Lucius.

Am 4dten sontage des Advents com<m>unicierte früh vor der predigt der durch<auchtigste> churfürst, und dero gemahlin, nebenst 5 adelichen jungfrauen (die frau hoffmeisterin com<m>unicierte im gemache) Waren in der kirche 7 personen. Das ambt, nebenst dem h<errn> ober-hoffprediger, hielt m<agister> Lucius.

Sum<m>a dieser com<m>unicanten 70 personen.

Anno 1676.

Am sontage Invocavit com<m>unicierte früh vor der predigt die durch<auchtigste> chur-princessin, nebenst 8 personen von adel<igen> frauenzim<m>er in allen 9 personen. Das ambt hielte nebenst h<errn> d<octo>r Geiern m<agister> Lucius.

SBCAm sontag Reminiscere²⁸⁵ com<m>unicierte früh vor der predigt der durch<auchtigste> churprinz, nebst herz<og> Christiani von Hall hochfürst<licher> durch<aucht>. Das amt hielte nebst h<errn> d<octo>r Geiern, m<agister> Carpzov.

JALAm 17 martij, freytags, am bußtage, com<m>unicierte früh vor der predigt der durch<auchtigste> churfürst zu Sachßen <etc.> nebenst dero gemahlin, mit²⁸⁶ dem frauenzim<m>er, in allen 7 personen. Nebenst herr d<octo>r Geiern hielt das ambt m<agister> Lucius.

Am ersten Pfingst-feyertage com<m>unicierte der durch<auchtigste> chur-prinz sambt dero gemahlin, nebenst 7 personen ihres adelichen frauenzim<m>ers, in allen 9 personen. Das ambt hielte nebenst herr d<octo>r Geiern m<agister> Lucius.

Den 31 maji, alß an dero 64 geburths-tage com<m>unicierte churfürst<liche> durch<aucht> unser gnädigster herr, nach der vom herrn oberhoffprediger gehaltenen predigt, welcher auch nebenst m<agister> Lucio b<ey> d<er> com<m>union administrierte.

Den 2 junij, alß am buß- und fest-tage com<m>unicierte herzog Christian von Halle, Das ambt nebenst h<errn> d<octo>r Geiern hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 3 post Trin<itatis> com<m>unicierte die durch<auchtigste> churfürstin in ihrer capelle umb halb 7 uhr, nebenst dem adelichen frauenzim<m>er, Waren in allen 7 personen Das ambt nebenst herrn d<octo>r Geiern, hielte m<agister> Lucius.

Am Michaelis feste com<m>unicierte nach der predigt der durch<auchtigste> churfürst zu Sachßen <etc.> alleine Das ambt hielte nebenst h<errn> d<octo>r Geiern m<agister> Lucius. l_{56r}

Dom<inica> 23 post Trin<itatis> com<m>unicierte vor der predigt die durch<auchtigste> churprincessin, nebenst ihrem frauenzim<m>er, in allen 8 personen. Das ambt hielte nebenst herr d<octo>r Geiern m<agister> Lucius.

Dom<inica> 1 Adventus com<m>unicierte s<eine> churfürstliche durch<aucht> unser gnädigster herr, halb 7 uhr allein. Hernach<er> alß m<agister> Lucius in der durch<auchtigsten> churfürstin gemache die predigt

285 »Reminiscere« korrigiert aus »Invocavit«.

286 »mit« korrigiert aus »nebenst«.

verrichtet hatte, com<m>unicierte höchstgedachte churfürstin in dero audienz-gemache, nebenst 4 personen von ihrem frauenzim<m>er, Das amt hielte[n] an beyden orten herr d<octor> Geier und m<agister> Lucius.

Sum<m>a dieser com<m>unicanten 51 personen.

Anno 1677.

Dom<inica> Reminiscere com<m>unicierte der durch<auchtigste> chur-prinz, mit dero gemahlin, nebenst 8 adelichen personen, in allen 10 personen, Das amt hielte nebenst dem herrn oberhoffprediger, m<agister> Lucius.

Den 23. martij, an einem buß-tage com<m>unicierte der durch<auchtigste> churfürst zu Sachsen <etc.> alleine. Das amt hielte nebenst h<errn> d<octor> Geiern m<agister> Lucius.

Am sontage Palmarum com<m>unicierte die durchleüchtigste churfürstin in ihrem gemache, nebenst dem adelichen frauenzim<m>er, waren in allen 7 personen, Das amt hielte nebenst dem h<errn> oberhoffprediger, m<agister> Lucius.

Am Charfreytage com<m>unicierte der hällische Prinz, herzog Christian, alleine, vor der predigt, Das amt hielte nebenst dem h<errn> oberhoffprediger, m<agister> Lucius.

Den 31 maji, donnerstags, alß an dero geburths-tage, com<m>unicierte s<eine> churfürstliche< durch<aucht> herzog Johann George II. alleine; Das amt hielte m<agister> Lucius, nebenst dem oberhoffprediger, herrn d<octor> Geiern.

Am ersten sontage nach Trinitatis com<m>unicierte die durch<auchtigste> chur-princessin, mit ihrem frauenzim<m>er, in allen 9 personen; Nebenst h<errn> d<octor> Geiern hielte das amt m<agister> Lucius.

Am 4dten sontage nach Trin<itatis> com<m>unicierte die durch<auchtigste> churfürstin, nebenst dem holsteinischen freülein, [Leerstelle] welche zum erstenmahl com<m>unicierte, wie auch das churfürstliche< frauenzim<m>er, in allen 9 personen, in der churfürstin capelle, da zuvor m<agister> Lucius die predigt gehalten. Die com<m>union verrichtete nebenst h<errn> d<octor> Geiern m<agister> Lucius.

Am 14 sontage nach Trin<itatis> com<m>unicierte nach der predigt der durch<auchtigste> churfürst, nebenst dero gemahlin, und dem hollsteinischen freülein, nebenst dem adel<igen> frauenzim<m>er, in allen 10 personen.

Am 15 sontage nach Trin<itatis> com<m>unicierte vor der predigt die durch<auchtigste> churprincessin mit dem frauenzim<m>er, in allen 6 personen. Das amt hielte m<agister> Lucius, nebenst h<errn> d<octor> Geiern.

SBC Am 2. sontag des Advents com<m>unicirte früh vor d<er> predigt herzog Christiani von Halle fürstliche< durch<aucht> alleine. D<as> amt hielte neben den h<errn> oberhoffprediger, m<agister> Carpzov.

JAL Am 4dten sontage des Advents com<m>unicierten vor der predigt der durch<auchtigste> churfürst zu Sachsen nebenst dero gemahlin und dem hollsteinischen freülein, wie auch 7 personen vom adelichen frauenzim<m>er, in allen 10 personen; Das amt, nebenst h<errn> d<octor> Geiern hielte d<octor> Lucius.

Sum<m>a 66 com<m>unicanten. l_{56v}

Anno 1678.

Dom<inica> 2 post Epiphantias com<m>unicierten früh vor der predigt die durch<auchtigste> churprincessin, nebenst ihrem frauenzim<m>er, in allen 8 personen. Das amt, nebenst h<errn> d<octor> Geiern hielte d<octor> Lucius.

Dom<inica> Septuagesimæ< com<m>unicierte der durch<auchtigste> churfürst zu Sachsen <etc.> allein, vor der predigt. Das amt, nebenst h<errn> d<octor> Geiern, hielt d<octor> Lucius.

Dom<inica> Lætare com<m>unicierte der du[r]ch<auchtigste> churprinz mit dero gemahlin, und ihrem frauenzim<m>er, in allen 7 personen. Das amt hielte nebenst h<errn> d<octor> Geiern, d<octor> Lucius.

^{SBC}Dom^{inica} Palmarum, (war zugleich festum Annuncⁱationis) com^municirte d^{er} durch^lauch^{tig}ste churfürst in d^{er} kirche, im gemach ab^{er} deßen herzog^{lie}bte gemahlin, nebst d^{er} holsteinisch^{en} princeßin, vnd ihren frauenzim^mer, waren in allen 10. personen, Das amt hielte nebst den h^{err}n ob^{er}hoffpredigern, m^{ag}ister Carpzov.

Am Charfreitag com^municirte herzog Christian^{us} von Halla, allein. Das amt hielte nebst h^{err}n d^octor Geiern, m^{ag}ister Carpzov.

Den 31 maji com^municirten churf^{ür}stliche durch^laucht unser gnäd^{ig}ster herr, alß an dero geburthstage, allein, Das amt hielte nebst h^{err}n d^octor Geiern m^{ag}ister Carpzov.

Den II. son^{ta}g nach Trinit^{atis} d^{en} 9. junⁱⁱ com^municirte ihre hoheit, die durch^lauch^{tig}ste churprinceßin, nebst dero frauenzim^mer, waren in allen 6. personen, Das amt hielte nebst h^{err}n d^octor Geiern m^{ag}ister Carpzov.

Den IV. post Trin^{itatis} d^{en} 23. junⁱⁱ com^municirte die durch^lauch^{tig}ste churfürstin, in dero capelle, nebst d^{er} holsteinisch^{en} princeßin, vnd frauenzim^mer, waren in allen 8. personen, Das amt hielten d^{er} h^{err} ob^{er}hoffprediger, vnd m^{ag}ister Carpzov,

^{GG}Den XV post Trinitatis d^{en} 8 septembr^{is} communicirte ihre hoheit die durch^lauch^{tig}ste churprintzeßin, nebenst dero frawenzimmer, waren in allen 7 personen, Das amt hielte nebenst den h^{err}n oberhoffprediger h^{err}n d^octor Gejern m^{ag}ister Green.

^{SBC}Am Michaelisfest com^municirte früh vor der predigt, ihre churf^{ür}stliche d^{ur}chl^{au}cht unser gnäd^{ig}ster herr, samt dero gemahlin, der holsteinisch^{en} princeßin, und frauenzim^mer, waren zusam^men 10. personen, Das amt hielte nebenst dem h^{err}n oberhoffprediger, m^{ag}ister Carpzov.

Dom^{inica} IV. Advent^{us} com^municirte frühe d^{er} durch^lauch^{tig}ste churfürst allein, nach d^{er} predigt ab^{er} in ihrem gemach die durch^lauch^{tig}ste churfürstin, und die holsteinische princeßin, samt den churf^{ür}stlichen frauenzim^mer, waren in allen 10. personen, Das amt hielte nebst dem h^{err}n ob^{er}hoffpr^{ed}iger m^{ag}ister Carpzov.

Sum^ma dieser co^{mm}uⁿicanten 69. personen. l^{57r}

Anno 1679.

Dom^{inica} post Circumcis^{ionis} com^municirte die durch^lauch^{tig}ste churprinceßin, mit ihren frauenzim^mer, waren in allen 7. personen. Das amt hielte nebst den h^{err}n ob^{er}hoffprediger, m^{ag}ister Carpzov,

Festo Purif^{icationis} Mar^{ia}e (fiel ein den IV. post Epiph^{anias}) com^municirte d^{er} durch^lauch^{tig}ste churfürst allein. Das amt hielte nebst h^{err}n d^octor Geiern, m^{ag}ister Carpzov,

Dom^{inica} Reminiscere, co^{mm}uⁿicirte d^{er} durch^lauch^{tig}ste churprinz samt dero gemahlin, vnd dem frauenzim^mer, waren in allen 8 personen, und hielte das amt nebst h^{err}n d^octor Geiern, m^{ag}ister Carpzov.

Dom^{inica} Palmarum co^{mm}uⁿicirte der durch^lauch^{tig}ste churfürst samt d^{er}o gemahlin, holstein^{ischer} princeßin, vnd frauenzim^mer, frühe vor d^{er} predigt, waren in allen 10. personen, vnd hielte das amt nebst h^{err}n d^octor Geiern, m^{ag}ister Carpzov.

Den 31. maji, (war d^{er} sonⁿabend vor Exaudi) alß an dero «67.» geburtstage co^{mm}uⁿicirten ihr^e churf^{ür}stliche d^{ur}chl^{au}cht vnser gnäd^{ig}ster h^{err}, allein. Das amt hielte nebst den ob^{er}hoffpred^{iger} h^{err}n d^octor Geiern, m^{ag}ister Carpzov,

Festo S^{an}ctissimæ Trinit^{atis} co^{mm}uⁿicirte d^{er} durch^lauch^{tig}ste churprinz samt d^{er} gemahlin, vnd dero frauenzim^mer, waren zusam^men 8. personen, vnd hielte das amt nebst h^{err}n d^octor Gei{er}n m^{ag}ister Carpzov.

Dom^{inica} IV. post Trin^{itatis} co^{mm}uⁿicirte die d^{ur}chl^{au}chtigste churfürstin bey anhaltend^{er} unpäßlichkeit in dero schlaffgemach, allein. Das amt hielte nebst h^{err}n d^octor Geiern m^{ag}ister Carpzov. worauff [Leerstelle]

Dom<inica> V. post Trin<itatis> co<mm>u<n>icirte in d<er> kirche die holst<einische> princeßin, samt den ch<ur>f<ürstlichen> gesamten frauenzim<mer>, in allen 8. personen. Das< amt hielte nebst h<errn> d<octo>r Geiern m<agister> Carpzov,

Dom<inica> XIV. p<ost> Trin<itatis> co<mm>u<n>icirten d<er> d<ur>chl<auch<tigste> churprinz samt dero gemahlin, v<nd> frauenzim<mer>, in allen 8. personen, Das< amt hielte nebst h<errn> d<octo>r Geiern, m<agister> Carpzov,

Am bußtage, war der 24 octobr<is> v<nd> <freitag> post dom<inica> 18. post Trin<itatis> co<mm>u<n>icirte d<er> d<ur>chl<auch<tigste> churfürst allein, v<nd> hielte nebst h<errn> d<octo>r Geiern m<agister> Carpzov< das> amt. Geschahe frühe vor d<er> predigt.

Dom<inica> XXIII. post Trin<itatis> co<mm>u<n>icirte in d<er>o audienz-gemach die d<ur>chl<auch<tigste> churfürstin und holsteinische princeßin, samt dem cf<ur>h<ürstlichen> frauenzim<mer>, frühe halb. 7 uhr. Und hielte das< amt nebst den h<errn> ob<er>-hoffp<rediger> d<octo>r Martin Geiern m<agister> Carpzov<. D<er> co<mm>u<n>icanten waren in allen 9. personen,

Dom<inica> IV. Adventus com<mu>nicirten früh vor d<er> predigt, d<er> d<ur>chl<auch<tigste> churfürst zu Sachsen, der d<ur>chl<auch<tigste> churprinz, v<nd> princeßin, samt dero frauenzim<mer>, waren zusam<men> 9. personen, und hielt das< amt nebst h<errn> d<octo>r Geiern, m<agister> Carpzov,

Dom<inica> post Nat<ivitatis> Ch<risti> co<mm>u<n>icirte herzog Christian von Halle allein. Hielte das< amt nebst h<errn> d<octo>r Geiern m<agister> Carpzov<.

Sum<ma> dieser com<mu>nicanten 72.²⁸⁷ personen l_{57v}

Anno 1680.

Dom<inica> IV. post Epiph<anias> co<mm>u<n>icirte früh vor d<er> predigt, d<er> d<ur>chl<auch<tigste> churfürst zu Sachsen, nebst d<er> gemahlin, v<nd> holsteinisch<en> princeßin, wie auch dem ch<ur>f<ürstlichen> frauenzim<mer>, waren in allen 10. personen, v<nd> hielte das< amt nebst dem h<errn> ob<er>-hoffp<rediger> h<errn> d<octo>r Geiern, m<agister> Carpzov,

Dom<inica> Lætare co<mm>u<n>icirten frühe vor [der] predigt d<er> d<ur>chl<auch<tigste> churprinz zu Sachsen, nebst d<er> gemahlin, v<nd> d<er>o frauenzim<mer>, zusam<men> 7. personen, Das< amt hielte nebst h<errn> d<octo>r Geiern m<agister> Carpzov,

Den 3. april<is> <samstag> vor Palmarum co<mm>u<n>icirten früh ümb 5. uhr d<er> d<ur>chl<auch<tigste> churfürst zu Sachsen in dero rathscam<mer>. Und hielt das< amt nebst h<errn> d<octo>r Geiern m<agister> Carpzov.

Den Grünen Don<ner>stag (war der 8. april<is>) co<mm>u<n>icirten früh halb 7. uhr «in dero audienz-gemach» die d<ur>chl<auch<tigste> churfürstin, nebenst der holstein<ischen> princeßin, v<nd> gesamten frauenzim<mer>, zusam<men> 9. personen, Das< amt hielte nebst dem h<errn> ob<er>-hoffprediger, d<octo>r Martin Geiern, m<agister> Carpzov.

Den II. Pfin<st>-feiertag, war d<er> 31. maji co<mm>u<n>icirte, als am 68. geburtstage, der durchl<auch<tigste> churfürst zu Sachsen halbweg 6. uhr, und hielte das< amt nebst dem h<errn> oberhoffp<rediger> d<octo>r Martin Geiern, m<agister> Carpzov<.

<Donnerstag> nach Pfin<sten>, ({3}. jun<ii>) co<mm>u<n>icirte die d<ur>chl<auch<tigste> churprinzeßin allein, v<nd> hielte das< amt nebst h<errn> d<octo>r Geiern, m<agister> Carpzov, tages hernach (4. jun<ii>) d<ero> frauenzim<mer>, alle zusam<men> 7. personen, v<nd> hielt das< amt m<agister> Carpzov< alleine.

Festo Sanctissimæ Trin<itatis> 6. jun<ii> co<mm>u<n>icirte frühe nach 4. uhr²⁸⁸ d<er> d<ur>chl<auch<tigste> churprinz zu Sachsen, v<nd> hielt das< amt nebst h<errn> Green m<agister> Carpzov.

[Summa] 37 personen.

287 Korrigiert.

288 »nach 4. uhr« korrigiert aus »vor d<er> predigt«.

GG Anno 1681.

Dom⟨inica⟩ XX post Trinit⟨atis⟩ communicirte die durch⟨auchtigste⟩ churfurstl⟨iche⟩ fr⟨au⟩ wittib nebenst der holsteinschen princessin v⟨nd⟩ gesamten frauenzimmer zusammen 7 personen in der churfurstl⟨ichen⟩ haußcapelle, Das amt hielt nebenst dem h⟨errn⟩ oberhoffprediger «d⟨octor⟩» Lucio m⟨agister⟩ Georg Green.

Domin⟨ica⟩ IV. Advent⟨us⟩ communicirte der durch⟨auchtigste⟩ churfürst zu Sachsen Joh⟨annes⟩ Georg⟨ius⟩ der III. vnd hielt das amt nebenst dem h⟨errn⟩ oberhoffprediger tit⟨ulo⟩ h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Joh⟨anne⟩ Andr⟨ea⟩ Lucio Georg Green.

N⟨ota⟩ b⟨ene⟩

Dominica XX post Trin⟨itatis⟩ communicirte die durch⟨auchtigste⟩ regierende churfürstin zu Sachsen nebenst dem bey sich habenden adelichen frauenzimmer zusammen 6 personen, Das amt hielt hielt der h⟨errn⟩ oberhoffprediger tit⟨ulo⟩ h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Joh⟨ann⟩ Andr⟨reas⟩ Luci⟨us⟩ im gemache.

S⟨umm⟩a 14 personen l_{58r}

Dominica Estomihi communicirte die churfurstl⟨iche⟩ fr⟨au⟩ wittib in Freyberg nebenst der hollsteinschen princessin vnd adelichen frauenzimmer 6. personen Das amt hielt im gemach auff dem schlosse Frewdenstein h⟨errn⟩ m⟨agister⟩ Krantze nebenst dem hofprediger Green.

Dominica Oculi communicirten churfürstl⟨iche⟩ durch⟨aucht⟩ auff dem schlosse Ortenburg in Budissin allein, Daß amt hielt nebenst dem h⟨errn⟩ oberhoffprediger tit⟨ulo⟩ h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Joh⟨anne⟩ Andr⟨ea⟩ Lucio m⟨agister⟩ Green.

Dominica Trinitatis communicirte churfürstl⟨iche⟩ durch⟨aucht⟩ in der schloßcapelle «zu Torgaw», Daß amt hielt nebenst dem h⟨errn⟩ oberhoffprediger tit⟨ulo⟩ Joh⟨anne⟩ Andr⟨ea⟩ Lucio m⟨agister⟩ Green.

Domin⟨ica⟩ II. post Trinit⟨atis⟩ communicirte die durch⟨auchtigste⟩ churfurstin zu Sachsen in Freyberg in der schlos{s}capelle, nebenst ihrem adelichen frauenzimmer, zusammen 6 personen, Daß amt hielt nebenst dem h⟨errn⟩ oberhoffprediger tit⟨ulo⟩ h⟨errn⟩ [Doktor] Joh⟨anne⟩ Andr⟨ea⟩ Lucio m⟨agister⟩ Krantze.

Dominica III. post Trinit⟨atis⟩ communicirte zu Freyberg auff dem schlosse Frewdenstein im gemach die durch⟨auchtigste⟩ churfürstl⟨iche⟩ fr⟨au⟩ wittib nebenst der hollsteinschen princessin, Das amt hielt nebenst dem hoffprediger Green h⟨errn⟩ m⟨agister⟩ Krantz archidiacon⟨us⟩ zu Freyberg am thum. Waren zusammen 6. personen.

Dom⟨inica⟩ IV. Advent⟨us⟩ commun⟨icirten⟩ s⟨ein⟩e churfurstl⟨iche⟩ durch⟨aucht⟩ Das amt hielt nebenst dem h⟨errn⟩ oberhoffprediger m⟨agister⟩ Green,

S⟨umm⟩a 20 personen
«Sind zusammen 34 personen.»

A⟨nn⟩o 1682.

Am h⟨eiligen⟩ Newjahrstag communicirte die durch⟨auchtigste⟩ churfurstin von Sachsen nebenst ihrem frauenzimmer, zusammen 7 personen, Das amt hielt nebenst dem h⟨errn⟩ oberhoffprediger tit⟨ulo⟩ h⟨errn⟩ Joh⟨ann⟩ Andr⟨ea⟩ Lucio «d⟨octor⟩» m⟨agister⟩ Green.

Domin⟨ica⟩ V. post Epiphani⟨as⟩ communicirte die durch⟨auchtigste⟩ churfürstl⟨iche⟩ fr⟨au⟩ wittib nebenst der hollsteinschen princessin und gesambten frauenzimmer, zusammen 7. personen Das amt hielte nebenst dem h⟨errn⟩ oberhoffprediger tit⟨ulo⟩ herrn d⟨octor⟩ Lucio Georg Green.

Domin⟨ica⟩ Exaudi communicirte die durch⟨auchtigste⟩ churfürstliche fr⟨au⟩ wittib, nebenst der hollsteinschen princessin, vnd andern adelichen frauenzimmer, zusammen 7 personen, Das amt hielte nebenst dem h⟨errn⟩ oberhoffprediger tit⟨ulo⟩ h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Lucio m⟨agister⟩ Green.

Dominica Trinitatis communicirten s⟨ein⟩e churfürstl⟨iche⟩ durch⟨aucht⟩ nebenst dero hohem gemahl vnd dem churprintzen (welcher zum erstenmahl dießes hohen geheimnusses theilhaftig worden) wie auch churfürstl⟨ichem⟩ frauenzimmer zusammen 9 personen, Das amt hielt nebenst dem h⟨errn⟩ oberhoffprediger m⟨agister⟩ Green.

Dominica XIII. post Trinitatis communicirte die durchlauchtigste churfürstliche frau wittibe nebenst der hollsteinischen princessin und andern adelichen frawenzimmer zusammen 7 personen Das ambt hielten magister Green vnd der herr magister Sperling.

Dominica XV. post Trinitatis communicirten die durchlauchtigste regierende churfürstin nebenst seine churprinzlichen durchlaucht vnd waren dabey 6 des churfürstlichen frawenzimmers zusammen 8. personen, Daß ambt hielt nebenst dem herrn oberhoffprediger seine magnifizenz herr doctor Lucio magister Green.

Dominica I. Adventus communicirten die durchlauchtigste churfürstliche frau wittib die durchlauchtigste printze{ss}in auß Holstein nebenst 5 jungfrawen zusamen 7. personen, Das ambt hielt nebenst dem herrn oberhoffprediger ihr er magnifizenz herr doctor Lucio Georg Green. ^{l58v}

Dominica nach dem Christage communicirten seine churfürstliche durchlaucht nebenst dero hohem gemahl vnd durchlauchtigstem churprintzen, dabey 5 adeliche jungfrawen zusammen 8 personen, Das ambt hilt nebenst seiner magnifizenz dem herrn oberhoffprediger magister Green.

Summa 60 personen.

Ann^o 1683.

Dominica Reminiscere communicirte die durchlauchtigste churfürstliche fraw wittib nebenst der hollsteinischen princessin vnd ihren adelichen frawenzimmer zusammen 7. personen, Das ambt hielt der herr magister Sperling nebenst magister Greenen, wegen unpäßlichkeit des herrn oberhoffpredigers.

Am Grünen Donnerstage communicirte die durchlauchtigste regierende churfürstin vnd der gnadigste churprinz, nebenst 6 adlichen jungfrawen zusammen 8. personen Daß ambt hielten die beyden herren hoffprediger

Dominica Trinitatis communicirte die durchlauchtigste churfürstliche frau wittib [neben] der hollsteinischen princessin vnd ihrem adelichen frawenzimmer zusammen 7. personen Daß ambt hielt nebenst dem herrn oberhoffprediger magister Green.

Festo Johannis et dominica III. post Trinitatis commu[ni]cirten seine churfürstliche durchlaucht vnd dero hohes gemahl nebenst dem durchlauchtigsten churprintzen auch 5 adelichen damen zusammen 8 personen, Das ambt hielt nebenst dem herrn oberhoffprediger magister Green.

Den 24. augusti war der tag Bartholomæi communicirten churfürstliche durchlaucht zu Horn in Oestereich alß sie auff den feldzug mit ihrer «armee» Wien zu entsetzen, vnd wieder den erbfeind zu kriegen begriffen waren, Die sacra verrichtete magister Green, der mit auff der reiß war.

Festo Michaëlis communicirten die gnadigst regierenden churfürstin nebenst denen beyden durchlauchtigsten durchlauchtigsten printzen, vnd 7 ihres adlichen frawenzimmers zusammen 10. personen, Daß ambt hielt nebenst seine magnifizenz dem herrn oberhoffprediger magister Green.

Dominica XIX. communicirte im audientz gemach die verwittibte churfürstin zu Sachsen nebenst den hollsteinschen fräwlein vnd 5 adelichen jungfrawen, zusammen 7. personen Das ambt hielt nebenst seine magnifizenz dem herrn oberhoffprediger herr doctor Lucio titulo herr magister Sperling.

Ann^o 1684.

Dominica I post Epiphantias communicirte ihr hoheit die regierende churfürstin sambt beyden printzen vnd 5 auß dem adelichen frawenzimmer zusammen 8. personen Das ambt hielt nebenst seine magnifizenz den herrn oberhoffprediger herr doctor Lucio magister Green. ^{l59r}

Am Grünen Donnerstage communicirten seine churfürstliche durchlaucht allein Daß ambt hielten beyde hoffprediger, weil der herr oberhoffprediger unpäßlich.

Feria I. Paschatos communicirte ihre hoheit die durchlauchtigste churfürstin zu Sachsen nebenst denen beyden durchlauchtigsten printzen vnd 5 adelichen jungfrawen vnd hoffmeysterin zusammen 9 personen, Daß ambt hielten die beyden hoffprediger.

Dominica Jubilate communicirte die durchlauchtigste verwittibte churfurstin von Sachsen nebenst der hollsteinschen printzeßin vnd 5. adelichen jungfrawen zusammen 7. personen Daß amt hielten beyde hoffprediger weil d~~er~~ h~~err~~ oberhoffprediger unpäßlich

Dominica VI. post Trinitatis communicirten ihre hoheit die durchlauchtigste regirende churfürstin zu Sachsen nebenst denen beyden durchlauchtigsten printzen vnd adelichen frawenzimmer zusammen 10. personen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica IX. post Trinitatis communicirten ihre churfürstliche durchlaucht die fr~~au~~ mutter, nebenst der durchlauchtigsten princeßin von Holstein, und fünf adelichen jungfrawen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XXIV post Trinitatis communicirte ihre hoheit die regirende churfürstin von Sachsen nebenst den beyden printzen und der hofmeysterin sambt 5 adelichen jungfrawen zusammen 9. personen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

~~Den 10 novembris ist h~~err~~ David Schirmern gewesenen bibliothecario von magister Green, zu hause wegen unpäßlichkeit das heilige abendmahl gereicht worden,~~

Dominica I. Adventus communicirte die durchlauchtigste verwittibte churfürstliche fr~~au~~ mutter nebenst der printzeßin auß Hollstein vnd 5. adelichen damen zusammen VII. personen Das amt hielten beyde hoffprediger

Dominica IV. Adventus communicirten churfürstliche durchlaucht zu Sachsen unser gnadigster herr Das amt hielten beyde hoffprediger.

Summa 59 personen.

Ann~~o~~ 1685.

Dominica Estomihi communicirte die durchlauchtigste churfürstliche fr~~au~~ mutter nebenst denen durchlauchtigsten durchlauchtigsten beyden printzessinen von Anhalt vnd Holstein, wie auch adelichen jungfrawen zusammen X. personen, Daß amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Remiscere communicirten ihre hoheit die durchlauchtigste regirende churfurstin sambt denen beyden durchlauchtigsten durchlauchtigsten printzen und adelichen frawenzimmer, zusammen X personen, Das amt hielten beyde hoffprediger droben in der gnadigsten hoheit gemache.

Den 26 maji communicirte die durchlauchtigste furstin zu Anhalt Eleonora Hedwig, decanissin zu Gandersheim in der verwittibten churfurstin capelle nebenst ihrer adelichen jungfer von Walwitzin [zusammen] 2 personen, Daß amt hielten beyde hoffprediger.

Den sonntag Exaudi communicirte die durchlauchtigste verwittibte churfurstin zu Sachsen nebenst der princessin von Hollstein vnd 6 adeliche damen, zusammen 8. personen, Das amt hielten beyde hoffprediger. ^{159v}

Dominica Trinitatis communicirte ihre hoheit die regirende churfurstin zu Sachsen nebenst den beyden durchlauchtigsten durchlauchtigsten printzen und 8 adelichen personen zusammen 11. personen Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XI post Trinitatis communicirte die verwittibte churfürstliche fraw mutter in ihrer haußcapelle, nebenst 5 adelichen jungfern zusammen VI. personen Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XIV post Trinitatis communicirten seine churfürstliche durchlaucht von Sachsen Daß amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XVI. post Trinitatis communicirten ihre hoheit die regirende churfurstin sambt denen beyden durchlauchtigsten durchlauchtigsten printzen fr~~au~~ hoffmeysterin vnd adelichen jungfrawen, zusammen X. personen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica I. Adventus communicirte die churfürstliche fr~~au~~ wittib nebenst der durchlauchtigsten marggräflichen princessin von Brandenburg Bareuth vnd 6 adelichen personen ihres churfürstlichen frawenzimmers zusammen VIII. personen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Zusammen 66 personen.

Anno 1686.

Dominica post fest[um] Circumcis-ionis communicirten 1) ihre hoheit die durchlauchtigste regirende churfürstin zu Sachsen 2) ihre hoheit die durchlauchtigste verwittibte churfürstin von Pfaltz, alß ihrer hoheit fr^{au} schwester 3.) der durchlauchtigste printz Friedrich August. 4.) die beyden hoffmeysterinnen beyder churfurstlichen durchlaucht durchlaucht vnd 5.) neun adeliche jungfrawen zusammen XIV personen D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Reminiscere communicirte der durchlauchtigste churfürst zu Sachsen, Daß ambt hielten beyde hoffprediger weil der h^{err} oberhoffprediger todes verblichen.

Am Grünen Donnerstag communicirte ihre hoheit die regirende churfurstin nebenst dero fr^{au} schwester ihr hoheit der verwittibten churfürstin von Pfaltz vnd dem durchlauchtigsten printzen zu Sachsen, Und uber dem communicirten dabey die beyden frawen fr^{auen} hoffmeysterinnen die von Pflugen vnd von Wangelin sambt 10 adelichen jungfrawen zusammen XV. personen, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Feria I. Paschatos communicirte die verwittibte churfurstin zu Sachsen in ihrem residenz-hause in der capelle nebenst der princessin von Bareüth vnd 6 adelichen jungfrawen, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica VII. post Trinitatis communicirten die verwittibte churfurstin von Sachsen nebenst der durchlauchtigsten princessin von Bareyth und sechs adelichen damen zusammen VIII. personen, Das ambt hielt nebenst dem h^{errn} oberhoffprediger titulo h^{errn} doctor Spenern magister Green.

Dominica XVII. post Trinitatis communicierten s^{eine} churfurstliche durchlaucht unser gnadigster herr allein Daß «ambt» hielte nebenst dem h^{errn} oberhoffprediger titulo h^{errn} doctor Spenern magister Green.

Dominica XXI. post Trinitatis communicirten ihre hoheit die regirende churfurstin sambt dem durchlauchtigsten printzen Friedrich August vnd dem hochadlichen frawenzimmer zusammen XI. personen D^{as} ambt hielt nebenst dem h^{errn} oberhoffprediger l_{60r} titulo herrn doctor Spenern, der hoffprediger magister Green.

Dominica XXII. post Trinitatis communicirte die durchlauchtigste verwittibte churfürstin von Sachsen, nebenst der durchlauchtigsten princessin von Bareuth vnd 7. ihres hochadligen frawenzimmers die fr^{au} hoffmeysterin vnd 6. adeliche damen. D^{as} ambt hielte titulo der h^{err} oberhoffprediger h^{err} doctor Spener, vnd h^{err} magister Sperling.

Dominica I. Adventus communicirte der durchlauchtigste churprintz von Sachsen, D^{as} ambt hielte nebenst dem h^{errn} oberhoffprediger magister Green.

Zusammen 68. personen.

Anno 1687.

Dominica Reminiscere communicirten seine churfurstliche durchlaucht zu Sachsen unser gnadigster herr allein Das ambt hielt nebenst dem h^{errn} oberhoffprediger magister Green.

Dominica Oculi communicirten ihre hoheit die regierende durchlauchtigste churfurstin zu Sachsen nebenst den beyden durchlauchtigsten durchlauchtigsten printzen vnd hochadlichen frawenzimmer zusammen XII. personen, Das ambt hielte nebenst dem h^{errn} oberhoffprediger magister Green.

Dominica Lætare communicirte ihre hoheit die verwittibte durchlauchtigste churfurstin zur Pfaltz Heydelberg, nebenst der fr^{au} oberhoffmeysterin vnd zweyen adelichen damen zusammen IV. personen, Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Judica communicirte die durchlauchtigste verwittibte churfurstliche fr^{au} mutter nebenst der durchlauchtigsten marggräflichen princessin von Bareuth vnd der hoffmeyster[in] auch adelichen frawenzimmer zusammen 6 personen, Das ambt hielt nebenst dem h^{errn} oberhoffprediger magister Green.

^{PFS}Dominica III. post Trinitatis communicirten ihre hoheit nebenst dem durchlauchtigsten churprinz und hochadeligen frauenzimmer zusammen 8 personen, Das amt hielt nebenst dem herrn oberhoffprediger magister Sperling.

^{GG}Dominica XVIII. post Trinitatis communicirten seine churfürstliche durchlaucht nebenst dero hohen gemahl churprinzen vnd adelichen frauenzimmer, zusammen zehen personen, Das amt hielte nebenst dem herrn oberhoffprediger magister Green.

Zusammen 41. personen

ANNO 1688.

Dominica IV. post Epiphantias communicirten ihre hoheit die regierende churfürst(in) nebenst seine churprinzlichen durchlaucht, wie auch die frau hoffmeysterin vnd das hochadlige frauenzimmer zusammen IX personen, Das amt hielten der herr oberhoffprediger doctor Spener vnd magister Green.

Die Viridium communicirten ihre hoheit die regierende churfürstin nebenst dem durchlauchtigsten churprinzen, frau hoffmeysterin vnd hochadlichen frauenzimmer zusammen IX personen Daß amt hielten der herr oberhoffprediger und magister Green.

Dominica V. post Trinitatis communicirten ihre hoheit nebenst dem durchlauchtigsten churprinzen frau hoffmeysterin vnd 6 adeliche damen zusammen IX personen Das amt hielt nebenst dem herrn oberhoffprediger magister Green. ^{l60v}

Dominica XV. post Trinitatis communicirten churfürstliche durchlaucht unser gnädigster herr Das amt hielt nebenst dem herrn oberhoffprediger magister Green.

^{PFS}Dominica I. Adventus communicirten ihre hoheit und der durchlauchtigste churprinz wie auch die frau hoffmeisterin mit 6 adelichen damen, zusammen IX personen, Das amt hielte nebenst dem herrn oberhoffprediger magister Sperling.

Zusammen 37 personen.

^{GG}ANNO 1689.

Es haben in Schweinfurt unser gnädigster herr den IV Advent verwichenen jahres communiciret, alß sie in dem feldzuge wieder die frantzosen waren Das amt verrichtete magister Green.

Die Viridium communicirten ihre hoheit die gnädigste churfürstin nebenst dem durchlauchtigsten churprinzen, vnd der frau hoffmeysterin auch 7 hochadlichen jungfrauen, zusammen 10 personen, Das amt hielten der herr oberhoffprediger vnd magister Green.

^{PFS}Dominica VI. post Trinitatis communicirten ihre hoheit die gnädigste churfürstin nebenst der frau hoffmeisterin und 7 adelichen damen, zusammen IX personen, Das amt hielt nebenst dem herrn oberhoffprediger magister Sperling.

^{GG}Dominica XXIV. [post Trinitatis] communicirten churprinzliche durchlaucht allein Das amt hielt nebenst dem herrn oberhoffprediger titulo doctor Spener magister Green

Dominica XXV. [post Trinitatis] communicirten ihre hoheit die gnädigste churfürstin nebenst ihrer frau hoffmeysterin vnd 7 frauweib zusammen IX personen Das amt hielt magister Green, nebenst dem herrn oberhoffprediger.

Summa 30 personen

Hierzu kommet daß churfürstliche durchlaucht in dem feldzuge zweymahl alß erst zu Aschaffenburg auff dem schlosse vnd zum ander{n} mahl in Bentzheim auch dominica post Natalia Christi in Torgau nebenst dem durchlauchtigsten prinzen hertzog Friedrich Augusto communiciret haben.

Nochmehr das auch die beyden prinzen in Risselsheim in dem feldzuge daß heilige abendmahl empfangen

A<nn>o M. DC. XC

Dominica Judica communicirten ihre hoheit nebenst dem durchlauchtigsten printzen frau hofmeysterin vnd 7 frauen, Daß amt hielten der herr oberhoffprediger vnd magister Green.

Dominica Exaudi communicirten churprinzlicher durchlaucht. Das amt hielt nebenst dem herrn, oberhoffprediger magister Green.

^{PFS}Festo Trinitatis haben churfürstliche durchlaucht das hochwürdige abendmal in Torgau empfangen.

Dom<inica> 2. post Trinitatis com<m>unicirten ihre hoheit mit 8 cam<m>erfräulein, Das amt hielt nebenst dem herrn oberhoffprediger magister Sperling.

^{GG}Dom<inica> I. Adventus communicirten ihre hoheit die gnädigste churfürstin nebenst ihrer frau hoffmeysterin vnd 8 fräulein, zusammen X personen, Das amt hielte nebenst dem herrn oberhoffprediger herr doctor Spener magister Green. ^{l61r}

Den II. Advent hielten churfürstliche durchlaucht ihre devotion zur Anneburg im gemach{e} vnd verrichtete magister Green in allen die auffwartung

Dominica III. Adventus communicirten churprinzliche durchlaucht Das amt hielte nebenst dem herrn oberhoffprediger magister Green.

Zusammen 33. personen.

Anno 1691.

Dominica post festum Circumcisionis communicirten seine hochfürstliche durchlaucht printz Friedrich August im gemache, Das amt hielte nebenst dem herrn oberhoffprediger herr doctor Spener magister Green.

Dominica Judica communicirten ihre hoheit die gnädigste churfürstin nebenst der frau hoffmeysterin vnd VIII. fräulein zusammen X. personen, Daß amt hielten der herr oberhoffprediger herr doctor Spener, vnd der hoffprediger Green.

Am Grünen Donnerstage communicirten seine churprinzliche durchlaucht Das amt hielte nebenst dem herrn oberhoffprediger herr doctor Spener, der hoffprediger Green.

^{JBF}Dom<inica> V. post Trinitatis com<m>unicirten ihre hoheit die durchlauchtigste churfürstin, nebenst der frau hofmeysterin vnd IX fräulein, zusammen XI personen, Das amt hielten magister Freießleben vnd herr magister Seebisch vom ministerio zum Heiligen Creutz, jener verrichtete die consecration, dieser administrirte den heiligen kelch.

Dominica XX. post Trinitatis com<m>unicirten ihre hoheit die durchlauchtigste churfürstliche frau wittbe, nebst der frau hofmeysterin vnd IX fräulein, zusammen XI personen, Das amt hielten magister Freießleben vnd herr magister Kühn, diac<onus> zum Heiligen Creutz.

Dominica XXI. post Trinitatis com<m>unicirten ihre hochfürstliche durchlaucht hertzog Friedrich Augustus, Das amt hielten magister Freießleben vnd herr magister Seebisch, diac<onus> zum Heiligen Creutz.

Freitag den 6 novemb<ris> als am grosen bußtage com<m>unicirten ihre churfürstliche durchlaucht hertzog Johann Georg der IV. Das amt hielten der hoffprediger Freießleben vnd herr magister Seebisch. diac<onus> zum Heiligen Creutz.

Hierzu kommet daß seine churfürstliche durchlaucht Johann Georg der Dritte in wehrenden feldzuge 2 mahl als zu Rotenburg an der Tauber im hinausmarch, vnd im septembri in Tübingen vor ihrem hochseeligen ende com<m>uniciret haben.

Sum<ma> 38 personen.

ANNO 1692.

Feria I Paschatos com⟨m⟩unicirten ihre churfürstliche durchlaucht hertzog Johann Georg der Vierte, Das amt hielte nebst dem h⟨er⟩m ober-hofprediger d⟨octor⟩ Carpzovio der hofprediger Freießleben.

Dominica IX. post Trinitatis com⟨m⟩unicirten ihre hoheiten die durchlauchtigste churfürstliche frau wittbe, nebenst ihrer frau ober-hofmeisterin vnd VI cam⟨m⟩erfräulein, zusam⟨m⟩en VIII. personen, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica XI. post Trinitatis com⟨m⟩unicirten ihre churfürstliche durchlaucht hertzog Johann Georg der Vierte, nebenst ihrer churfürstlichen frau gemahlin, beyderseits unpäßlichkeit halber, in dero gemach, da der h⟨er⟩r ober-hofprediger d⟨octor⟩ Carpzov die administration verrichtet nebst magister Freießleben.

Nota bene Der durchlauchtigsten regierenden churfürstin frau oberhofmeisterin, nebst fünff cam⟨m⟩erfräulein, zusam⟨m⟩en VI personen, com⟨m⟩unicirten ead⟨em⟩ dominica in der schloß-capelle, vnd hielten das amt beyde hofprediger. ^{l61v}

Dominica 23. post Trinitatis com⟨m⟩unicirten ihre hoheiten die durchlauchtigste churfürstliche frau wittbe, nebst dero frau ober-hofmeisterin vnd 6 cam⟨m⟩erfräulein, zusam⟨m⟩en VIII. personen, Das amt hielte nebst dem hofprediger Freießleben h⟨er⟩r hofprediger Hertzog.

Summa 25 personen.

ANNO 1693.

Festo Circumcisionis Christi com⟨m⟩unicirten ihre churfürstliche durchlaucht nebst dero churfürstlichen frau gemahlin, wie auch die frau ober-hofmeisterin vnd 4 cammer fräulein, zusam⟨m⟩en VII. personen, Das amt hielte der h⟨er⟩r oberhofprediger d⟨octor⟩ Carpzovius, vnd der hofprediger Freießleben.

Dominica Palmarum com⟨m⟩unicirten ihre hoheiten die durchlauchtigste churfürstliche frau wittbe, nebst dero frau ober-hofmeisterin vnd VI cam⟨m⟩erfräulein, zusam⟨m⟩en VIII personen, Das amt hielte nebst dem hofprediger Freießleben, d⟨er⟩ h⟨er⟩r hofprediger Hertzog.

Dominica Jubilate com⟨m⟩unicirten die durchlauchtigste regierende churfürstin nebst dero frau ober-hofmeisterin vnd V cam⟨m⟩erfräulein, in dero taffel-gemach, Das amt hielte d⟨er⟩ h⟨er⟩r oberhofprediger d⟨octor⟩ Carpzov, vnd d⟨er⟩ hofprediger Freießleben.

Dominica X. post Trinitatis com⟨m⟩unicirten ihrer hoheiten der churfürstlichen frau wittben frau ober-hofmeisterin nebst V cam⟨m⟩erfräulein, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica XI. post Trinitatis com⟨m⟩unicirten die durchlauchtigste regierende churfürstin nebst dero frau ober-hofmeisterin vnd VII cam⟨m⟩erfräulein, zusam⟨m⟩en IX personen, in dero taffel-gemach, Das amt hielte der h⟨er⟩r ober-hofprediger d⟨octor⟩ Carpzov vnd der hofprediger Freießleben.

~~Dominica XII. post Trinitatis com⟨m⟩unicirten IV. personen, als seine excellenz der h⟨er⟩r geheime rath Bose, vnd die fräulein von Gustädt, wie auch h⟨er⟩r Breyer vnd dessen eheliebste, Das²⁸⁹~~

Dominica XX post Trinitatis d⟨en⟩ 29 octobris com⟨m⟩unicirten ihre churfürstliche durchlaucht Joh⟨ann⟩ Georg der IV. zu Moritz-Burg im gemach alleine, vnd ward das amt durch den hierzu erfordernten superintendenten von Colditz, h⟨er⟩m licentiat Gotthelff Birnbaum verrichtet.

Dominica I. Adventus com⟨m⟩unicirten ihre churfürstliche durchlaucht die regierende churfürstin in dero gemach alleine, Das amt hielte der h⟨er⟩r ober-hofprediger d⟨octor⟩ Carpzovius vnd der hofprediger Freießleben.

289 Gestrichen, da nichtherrschaftliche Kommunion, und ins andere Verzeichnis eingeschrieben (vgl. Bl. 7r; dort XIII. Sonntag nach Trinitatis).

«Freitag» post domⁿicam» 1. Adventus d^en» 8 decemb^ris» com^municirten der durchl^auch-
tigsten» regierenden churfürstin fr^au» ober-hofmeisterin nebst 5 cam^mer-fräulein. Das amt hielten
beyde hofprediger.

Dominⁱca» 2 Adventus d^en» 10 decemb^ris» com^municirten ihre hoheiten die churfürst^liche» fr^au»
wittbe, nebst dero fr^au» ober-hofmeisterin vnd V cam^merfräulein, zusam^men VII personen, Das amt
hielte nebst dem hofprediger Freießleben der h^er» hofprediger Hertzog.

Sum^ma 52 personen. l_{62r}

ANNO 1694.

Festo Annunciatⁱonis» Mariæ com^municirten ihre hoheiten die churfürst^liche» fr^au» wittbe nebst dero
fr^au» ober-hofmeisterin vnd 4 cam^merfräulein, zusam^men VI personen, Das amt hielte nebst dem
hofpredⁱger» Freießleben d^er» h^er» hofpredⁱger» Hertzog.

«Donnerstag» d^en» 19 aprilis, als am grosen fast- buß- vnd beth-tage com^municirten ihre
churfürst^liche» durchl^aucht» Johann Georg der IV. in dero gemach alleine, Die aufwartung hatte
der h^er» hofprediger Hertzog.²⁹⁰

Dominⁱca» Rogate com^municirten die durchl^auchtigste» churfürst^liche» fr^au» wittbe nebst dero fr^au»
ober-hofmeisterin vnd 5 cam^merfräul^ein» in ihren trauer-gemach, zusam^men VII. personen, Das amt
hielt nebst den h^er^m ober-hofprediger d^octor» Carpzovio d^er» hofpredⁱger» Freießleben.

Festo Joh^annis» Baptistæ com^municirten ihre churfürst^liche» durchl^aucht» hertzog Friedrich Au-
gustus zu Moritzburg. Das amt hielte daselbst nebst dem h^er^m ober-hofprediger d^octor» Carpzovⁱo»
der hofpredⁱger» Freießleben.²⁹¹

Dominⁱca» VII. p^ost» Trinit^atis» et festo Mariæ Magdal^enæ» com^municirten ihre hoheiten die chur-
fürst^liche» fr^au» mutter nebst dero fr^au» ober-hofmeisterin vnd 3 adeligen» fräulein, zusam^men V
personen, Das amt hielte nebst dem hofpredⁱger» Freießleben der h^er» hofprediger Hertzog.

~~Eodem ward dem h^er^m~~

Dominⁱca» IX. p^ost» Trinit^atis» com^municirten die durchl^auchtigste» regierende churfürstin, nebst 3
ihrer cam^mer-fräulein, zusam^men IV personen, Das amt hielte nebst dem h^er^m ober-hofprediger
d^octor» Carpzovⁱo» d^er» hofprediger Freießleben.

Dominⁱca» 17 post Trinit^atis» com^municirte die durchl^auchtigste» churfürst^liche» fr^au» wittbe nebst
ihrer fr^au» ober-hofmeisterin vnd 4 cam^merfräulein in dero gemach, Das amt hielte nebst dem h^er^m
ober-hofprediger d^octor» Carpzovio der h^er» hofpredⁱger» Hertzog.

Dominⁱca» 4 Adventus com^municirten ihre churfürst^liche» durchl^aucht» hertzog Friedrⁱch» Augustus
abermahl zu Moritzburg in dero gemach alleine. Das amt hielte nebst dem h^er^m ober-hofprediger
d^octor» Carpzovio d^er» hofpr^ediger» Freießleben.

Feria I Nativit^atis» Christi com^municirten die durchl^auchtigste» regierende churfürstin nebst ihrer
fr^au» ober-hofmeisterin vnd 5 adeligen» fräul^ein» zusam^men VII personen, Das amt hielte nebst dem
h^er^m ober-hofprediger d^octor» Carpzovio der hofpr^ediger» Freießleben.

Sum^ma 38 personen. l_{62v}

ANNO 1695.

Festo Epiphaniæ com^municirten ihre hoheiten die churfürst^liche» fr^au» mutter nebst ihrer fr^au»
oberhofmeisterin vnd 5 cam^merfräul^ein» «7 personen in allen,» Das amt hielte nebst dem hofprediger
Freießleben d^er» h^er» hofpr^ediger» Hertzog.

Eod^em festo com^municirten die durchl^auchtigste» churfürst^liche» fr^au» wittbe in ihrem residenz-
hause auf der Moritzstraße, nebst ihrer fr^au» oberhofmeisterin vnd 6 cam^merfräul^ein» in allen VIII perso-
nen, Das amt hielte nebst dem h^er^m oberhofpredⁱger» d^octor» Carpzovio, der hofpr^ediger» Freießleben.

290 Regulär eingetragen nach dem Sonntag Rogate.

291 Regulär eingetragen nach dem 17. Sonntag nach Trinitatis, mit Hinweis auf die richtige Stelle.

Am h̄eiligen Charfreytage com̄unicirten die durchlauchtigste churfürstliche frau wittbe in ihren residenz-hause auf d̄er Moritzstraße, nebst ihrer durchlauchtigsten princeßin, sowohl dero frau oberhofmeisterin vnd 5 cam̄merfräulein, in allen VIII. personen, Das amt hielte nebst dem h̄ern oberhofprediger doctor Carpzovio der hofprediger Freießleben.

Dominica Misericordias Domini com̄unicirten ihre churfürstliche durchlaucht die regierende churfürstin nebst ihrer durchlauchtigsten princeßin schwester von Bayreuth, sowohl dero frau oberhofmeisterin vnd 5 cam̄merfräulein, in allen VIII personen, Das amt hielte nebst den h̄ern oberhofprediger doctor Carpzovio der hofprediger Freießleben.

Freitag post Misericordias Domini, den 12. aprilis com̄unicirten ihrer hoheit der churfürstlichen frau mutter frau oberhofmeisterin nebst 4 dero cam̄merfräulein, zusam̄men V personen, Das amt hielte nebst dem hofprediger Freießleben der h̄er hofprediger Herzog.

JEH Domini ca XIV. post Trinitatis communicirten die durchlauchtigste regierende churfürstin nebenst ihrer frau oberhofmeisterin und 4. cammerfräulein, in alle m̄ VI. personen Das ampt hielt nebenst dem h̄ern oberhofprediger h̄ern doctor Carpzovio magister Herzogk.

Domini ca XVII. post Trinitatis communicirten die durchlauchtigste churfürstliche frau wittwe in ihren residenzhause nebenst ihrer durchlauchtigsten prinzeßin tochter, so wohl dero frau oberhofmeisterin und VII. cammerfräulein in alle m̄ X. personen, Das ampt hielt nebenst dem h̄ern oberhofprediger h̄ern doctor Carpzovio magister Herzogk.

Domini ca II. Adventus communicirten die durchlauchtigste churfürstliche frau wittwe nebenst ihrer durchlauchtigsten prinzeßin tochter so wohl der frau oberhofmeisterin und VI. cammerfräulein, in allem IX. persone n̄, Das ampt hielt in dero residenzhause nebenst dem h̄ern oberhofprediger h̄ern doctor Carpzovio magister Herzogk l_{63r}

JBF Den 24 novemb̄ris / 4 decemb̄ris als dominica 2 Adventus styli novi com̄unicirten ihre churfürstliche durchlaucht hertzog Friedrich Augustus, auf der rückreise aus ungrischer campagne zu Wien in dero residentz-hauße, Das amt verrichtete der hofprediger Freießleben.

Feria I Nativitatis Christi com̄unicirte die durchlauchtigste regierende churfürstin, nebst dero frau oberhofmeisterin vnd 3 cam̄merfräulein, in allen V personen, Das amt hielt nebst dem h̄ern oberhofprediger doctor Carpzovio, der hofprediger Freießleben.

Sum̄ma 67 personen.

ANNO 1696.

Am Grünen-Donnerstage com̄unicirten die durchlauchtigste churfürstliche frau wittbe in ihrem residentz-hause auf der Moritz-Straße, nebst ihrer durchlauchtigsten princeßin tochter, sowohl der frau oberhofmeisterin vnd VI cam̄merfräulein in allen IX personen, Das amt hielt nebst dem h̄ern oberhofprediger doctor Carpzovio der hofprediger Freießleben.²⁹²

Am h̄eiligen Charfreytage com̄unicirten ihre churfürstliche durchlaucht hertzog Friedrich Augustus zu Moritzburg in dero gemach alleine, Das amt hielte nebst dem h̄ern oberhofprediger doctor Carpzovio der hofprediger Freießleben.

Dominica Misericordias Domini com̄unicirten die durchlauchtigste regierende churfürstin nebst ihrer frau oberhofmeisterin vnd 5 cam̄merfräulein, in allen VII personen, Das amt hielte nebst dem h̄ern oberhofprediger doctor Carpzovio, d̄er hofprediger Freießleben.

SBC Domini ca IV. post Trinitatis com̄unicirte die durchlauchtigste churfürstliche frau wittib nebst dero durchlauchtigsten princeßin tochter, wie auch dero frau oberhoffmeisterin, vnd 6. cam̄merfräulein in allen 9. personen, in d̄ero residenzhause, und hielten das amt d̄er oberhoffprediger doctor Carpzov vnd h̄ern hoffprediger Freießleben.

292 Regulär eingetragen nach dem Karfreitag und durch Nummerierung korrigiert.

Dom⟨inica⟩ IX. p⟨ost⟩ Trin⟨itatis⟩ co⟨mm⟩u⟨n⟩icirte⟨n⟩ die d⟨ur⟩chl⟨auchtigste⟩ regierende churfürstin, nebst ihrer fr⟨au⟩ oberhoffmeisterin, vnd 5. cam⟨m⟩erfräulein in allen 7. personen. Das amt hielt nebst dem oberhoffprediger d⟨octor⟩ Carpzoven herr magister Sebisch.

⟨Donnerstag⟩ post dom⟨inica⟩ 12. Trin⟨itatis⟩ d⟨en⟩ 4. sept⟨embris⟩ ward der d⟨ur⟩chl⟨auchtigsten⟩ churfürstlichen fr⟨au⟩ wittib das heilige abendmahl auff ihrem todrette zu Prezsch gereicht durch d⟨octor⟩ Carpzoven.

JBFeria I. Nativit⟨atis⟩ Christi com⟨m⟩unicirte die durchl⟨auchtigste⟩ regierende churfürstin nebst ihrer fr⟨au⟩ oberhofmeisterin vnd 5 cam⟨m⟩erfräulein in allen VII personen, Das amt hielte nebst dem herrn oberhoffprediger d⟨octor⟩ Carpzovio der hofprediger Freießleben.

Sum⟨m⟩a 41 personen. l_{63v}

sBCAnno 1697.

⟨Mittwoch⟩ post Cantate, d⟨en⟩ 5. maj⟨i⟩ co⟨mm⟩u⟨n⟩icirten frühe für der predigt die durchl⟨auchtigste⟩ regierende churfürstin, mit dero fr⟨au⟩ oberhoffmeisterin, vnd der fräulein von Schönauin, 3 personen, Das amt hielt nebst dem oberhoffprediger herr Freisleben.

JAGDom⟨inica⟩ XVII. p⟨ost⟩ Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicirten frühe in der schloßcapelle ihrer königlichen majestät in Pohlen und churfürstlichen durchl⟨aucht⟩ zu Sachßen gemahlin, nebst dero fr⟨au⟩ oberhoffmeisterin und 4 fräulein, zusammen 6 personen, Das amt hielt neben dem herrn oberhoffprediger d⟨octor⟩ Carpzovio, hoffprediger Gleich.

JBFSum⟨m⟩a IX. personen.

ANNO 1698.

Domin⟨ica⟩ V. post Epiphani⟨as⟩ com⟨m⟩unicirten ihre majestät unsere allergnädigste königin, churfürstin vnd frau, nebst 4 ihrer cam⟨m⟩erfräulein, zusammen V personen, Das amt hielte nebst dem herrn oberhoffprediger d⟨octor⟩ Carpzovio der hofprediger Freießleben.

Domin⟨ica⟩ 4. post Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten ihre majestät unsere allergnädigste königin vnd frau nebst ihrer fr⟨au⟩ oberhoffmeisterin vnd 5 cam⟨m⟩erfräulein, zusammen VII personen, Das amt hielte nebst dem herrn oberhoffprediger d⟨octor⟩ Carpzovio der hofprediger Freießleben.

[Gestricher falscher Eintrag zum V. Sonntag nach Trinitatis]

Domin⟨ica⟩ 2 Adventus com⟨m⟩unicirten ihre majestät die königin, unsere allergnädigste frau, nebst ihrer frau oberhoffmeisterin vnd 4 cam⟨m⟩erfräulein, Das amt hielte nebst dem herrn oberhoffprediger d⟨octor⟩ Carpzovio der hofprediger Freießleben.

Sum⟨m⟩a XVIII personen. l_{64r}

ANNO 1699.

Am Grünen Donnerstage com⟨m⟩unicirten ihre majestät unsere allergnädigste königin nebst 4 ihrer cam⟨m⟩erfräulein, in allen V personen, Das amt hielte nebst dem herrn oberhoffprediger d⟨octor⟩ Carpzovio der hofprediger Freießleben.

Domin⟨ica⟩ IX p⟨ost⟩ Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten ihre majestät unsere allergnädigste königin, nebst ihrer fr⟨au⟩ oberhoffmeisterin vnd 4 cam⟨m⟩erfräulein, in allen VI personen, Das amt hielte nebst dem herrn oberhoffprediger d⟨octor⟩ Carpzovio der hofprediger Freießleben.

Domin⟨ica⟩ 3. Adventus com⟨m⟩unicirten ihre majestät unsere allergnädigste königin vnd frau, nebst ihrer fr⟨au⟩ oberhoffmeisterin vnd 5 cam⟨m⟩erfräulein, in allen VII personen, Das amt hielte nebst dem herrn oberhoffprediger d⟨octor⟩ Carpzovio, der hofprediger Freießleben.

Sum⟨m⟩a XVIII. personen.

ANNO 1700

Am Grünen Donnerstage com<m>unicirten ihre maj<estät> die königin, unsere allergnädigste frau nebst 5 ihrer cam<m>erfräulein, in allen VI person, Das amte hielte nebst dem h<er>rn oberhoffprediger d<octo>r Carpzovio d<er> hofprediger Freießleben.

^{SBC}Am X[?] ²⁹³ sonntag nach Trinit<atis> com<m>unicirte ihre maj<estät> die königin, unsere allergnädigste frau nebst d<er> fr<au> oberhoffmeisterin Geestin, und drey kam<m>erfräulin, zu Torgau in gemach. Vnd hielte das amt d<er> oberhoffprediger alleine.

^{JBF}Sum<m>a XI personen.

ANNO 1701.

Festo Epiphantias com<m>unicirten ihre maj<estät> die königin, unsere allergnädigste frau, nebst 5 ihrer cam<m>erfräulein, Das amt hielte nebst dem h<er>rn oberhofprediger d<octo>r Carpzovio der hofprediger Freießleben.

Dominica Rogationum com<m>unicirten ihre maj<estät> die königin, unsere allergnädigste frau, nebst der fr<au> oberhofmeisterin von Geist, vnd V cam<m>erfräulein, in allen VII personen, Das amt hielte nebst dem h<er>rn oberhofprediger d<octo>r Carpzovio, der hofprediger Freießleben. ^{l64v}

^{SBC}Dom<inica> XIII post Trin<itatis> co<mm>u<n>icirten ihre maj<estät> die königin in Pohl<en> und regierende churfürstin zu Sachsen nebst dero fr<au> oberhoffmeisterin von Geestin, vnd 4 kam<m>erfräul<ein> in der schloßkirche zu Torgau, und hielte das amt nebst dem oberhoffprediger d<octo>r Carpzovio, d<er> h<err> sup<er>int<endens> zu Torgau, d<octo>r Hoffkunz.

^{JBF}Feria I Nativit<atis> Christi com<m>unicirten ihre maj<estät> die königin in Pohlen vnd regierende churfürstin zu Sachsen, unsere allergnädigste frau, nebst dero fr<au> oberhofmeisterin von Geestin vnd V cam<m>erfräulein, in allen VII personen, Das amt hielte nebst dem h<er>rn oberhofprediger d<octo>r Carpzovio der hofprediger Freießleben.

Sum<m>a XXVI. personen.

^{SBC}A<nno> 1702.

Die <dienstag> post d<omi>n<icam> Judica co<mm>u<n>icirte i<hre> maj<estät> die königin in Pohlen und churfürstin zu Sachsen, nebst dero fr<au> oberhoffmeisterin, vnd 5 fräul<ein> zusam<m>en 7. personen in d<er> schloßkirche, und hielte das amt nebenst d<octo>r Carpzoven h<err> hoffprediger Gleich.

D<omi>n<ica> 7. post Trin<itatis> co<mm>u<n>icirte in d<er> schloßkirche zu Torgau, ihre königl<iche> maj<estät> unsere allergnädigste frau, samt 5 fräulein, und hielte das amt nebst d ob<er>hoffprediger d<octo>r Carpzovio, d<er> sup<er>int<endens> zu Torgau, h<err> d<octo>r Hoffkunz.

^{JBF}Sum<m>a XIII. personen.

Anno 1703.

Domin<ica> Esto mihi, com<m>unicirten ihre maj<estät> die königin in Pohlen vnd churfürstin zu Sachßen, unsere allergnädigste frau, samt dero fr<au> oberhofmeisterin vnd vier cam<m>erfräulein, zusam<m>en 6 personen vnd hielte das amt nebst dem h<er>rn oberhofprediger d<octo>r Carpzovio der hofprediger Freiesleben.

Domin<ica> Exaudi com<m>unicirten ihre maj<estät> die königin in Pohlen unsere allergnädigste frau, samt vier dero cam<m>erfräul<ein> zusam<m>en V personen, Das amt hielte nebst dem h<er>rn oberhofprediger d<octo>r Carpzovio der hofprediger Freiesleben. ^{l65r}

ANNO 1704.

Dominica Invocavit com^municirten ihre maj^estät unsere allergnädigste königin vnd frau, nebst ihrer fr^{au} oberhofmeisterin vnd 5 cam^merfräulein, zusam^men VII personen, Das amt hielte nebst dem h^{err}n oberhofprediger d^octor Carpzovio der hofprediger Freiesleben.

^{JAG}Festo Trinitatis haben ihro maj^estät unsre allergnädigste königin und frau nebst dero fr^{au} oberhoffmeisterin und 5. cam^merfräulein com^municiret, Das am^bt hat nebst dem h^{err}n oberhoffprediger d^octor Carpzovio, h^{err} hoffprediger Freiesleben gehalten.

D^ominica 17. post Trinⁱtatis haben ihro königliche maj^estät abermahl zu Torgau in der schloßkirche com^municiret bey h^{err}n d^octor Carpzovio, Die consecration hat d^octor Hoffkunz super^eintendens daselbst, verrichtet.

Sum^ma XXI.^{JBF}ANNO 1705.

Dominica Qvinqvagesimæ com^municirten ihre maj^estät unsere allergnädigste königin und frau, nebst ihrer fr^{au} oberhofmeisterin und 4 cam^merfräulein, zusam^men VI. personen, Das amt hielte nebst dem h^{err}n oberhofprediger d^octor Carpzovio der hofprediger Freiesleben.

^{SBC}Domⁱnica 9. post Trinⁱtatis com^municirte ihre maj^estät die königin in d^er schloßkirche zu Torgau, nebst «d^er fr^{au} oberhoffmeisterin und» 3 cam^merfräulein. Das amt hielt nebst dem oberhoffprediger, d^octor Carpzov h^{err} d^octor Hoffkunz super^eintendens daselbst.

D^ominica 3. A{dventus} com^municirt{e} ihre maj^estät {die} könig{in} in d^er schloßkirche zu Torgau, nebst dero fr^{au} oberhoffmeisterin, und 3 cam^m{erfräulein}. Das amt hielt nebst d^em oberhoffprediger d^octor Carpzoven h^{err} d^octor Hoffkunz super^eintendens daselbst.

Summa XVI.

Anno 1706.

Die Viridium com^municirte ihre maj^estät die königin {in} d^er schloßkirche allhier, nebst 3 fräulein, und hie{lte} das amt nebst dem oberhoffprediger d^octor Carpzovio h^{err} hoffpr{ediger} Freiesleben.

Domⁱnica VII. post Trinⁱtatis com^municirte {ihre} königliche maj^estät die regierende churfürstin, nebst ihrer hochfürstlichen[?] d^{ur}chlauch^t d^er frau erbprinzeßin zu Brandenburg-Baireuth, d^er fr^{au} oberhoffmeisterin Geestin, und 4. cam^merfräulein, «in d^er schloßkirche zu Torgau». Das amt hielte nebst d^em oberhoffprediger d^octor Carpzovio d^er h^{err} super^eintendens daselbst, d^octor Hoffkunz.

Sum^ma XI. l^{65v}^{SBC}Aⁿno 1707.

F^eria I. Pasch^atos communicirte ihr maj^estät die königin in Pohlen und churfürstin zu Sachsen, frühe vor d^er predigt in d^er schloßkirch^en allhier, nebst 3. cam^merfräulein, ^{JAG}Das am^bt hielte nebst dem h^{err}n oberhoffprediger h^{err}n d^octor Carpzovio, der hoffprediger Gleich.

Domⁱnica IIX. post Trinⁱtatis com^municirte ihro maj^estät die königin und regierende churfürstin zu Sachsen in der schloßkirche zu Torgau, nebenst [Leerstelle] prinzeßin von Braunschweig Wolfenbüttel, welche zum ersten mahle zur h^eiligen communion sich gehalten, und eingefunden, auch 3. cam^merfräulein, Das am^bt hielte nebst dem h^{err}n oberhoffprediger h^{err}n d^octor Carpzovio, h^{err} d^octor Hoffkunz super^eintendens zu Torgau.

A<nn> 1708.

D<ominica> Misericord<ias> Do<mini> ist ihre maj<estät> der königin u<nd> regierenden churfürstin zu Sachsen das h<eilige> abendmahl nebst 3. cam<m>erfräulein zu Torgau in dero zim<m>er gereicht worden, durch d<octo> Hoffkunzen sup<e>r<intendenten> zu Torgau.

D<ominica> XV. p<ost> Trinit<atis> ist ihre maj<estät> der königin u<nd> regierenden churfürstin zu Sachsen das h<eilige> abendmahl nebst 3. cam<m>erfräulein zu Torgau in dero zim<m>er abermahl gereicht worden durch d<octo> Hoffkunzen dem sup<e>r<intendenten> daselbst

A<nn> 1709.

D<ominica> Laetare ist ihre maj<estät> der königin u<nd> regierenden churfürstin zu Sachsen nebst der prinzeßin von Braunschweig Wolffebüttel u<nd> 2. cam<m>erfräul<ein> in dero gemach «das h<eilige> {ab}endmahl zu Tor{ga}u» gereicht worden durch d<octo> Hoffkunzen, sup<e>r<intendenten> daselbst.

HPAnno eodem

Die 5. julii, als an dem ersten in diesem jahre zu {D}resden gehaltenen bußtage ist ihrer majestät, unserer allergnädigsten königin, churfürstin u<nd> frau, benebst der prinzeßin von Braunschweig Wolffebüttel u<nd> 4. cam<m>erfräulein das h<eilige> abendmahl in der schloßcapelle von mir, dem oberhofprediger, d<octo> Pippingen, gereicht worden U<nd> hielt zugleich das amt der mitlere hofprediger, herr J<ohann> A<ndreas> Gleich. Deo< s<it>/oli> laus²⁹⁴.

Dom<inica> VI. post Trinit<atis> com<m>unicirten, nach abgelegter beichte in der sacristei der hiesigen schloßkirche, ihre hoheit, die königl<iche> frau mutter, unsre gnädigste frau, benebst 4. cam<m>erfräulein. Das amt hielt der oberhofprediger d<octo> Pipping, u<nd> h<err> hofprediger Gleich.

JAGDom<inica> p<ost> Nativit<atis> Christ<i> d<en> 29. decembr<is> com<m>unicirten ihre maj<estät> die königin in Pohlen u<nd> regierende churfürstin zu Sachsen nebst 5. dero cam<m>erfräulein, Das amt hielte nebst dem h<errn> oberhoffprediger d<octo> Pippingen der hoffprediger Gleich.

Sum<m>a XXI. l<66r</p>

HPA<nn> 1710.

Dom<inica> Palmarum communicirten ihre königl<iche> maj<estät> die königin in Pohlen u<nd> churfürst<liche> durchlaucht< von Sachsen, nebst der prinzeßin von Braunschweig Wolffebüttel, «und> 5. cam<m>erfräulein, nahmentlich von Brand, von Brandstein, von Seebach, von Ponickau, u<nd> von Erfft, Das amt hielt nebst dem oberhofprediger, d<octo> Pippingen, der herr hofprediger Gleich.

JAGDom<inica> IV. p<ost> Trinitatis haben ihre maj<estät> die königin und churfürstin zu Sachsen, nebst der prinzeßin von Braunschweig Wolffebüttel und 5. cam<m>erfräulein zu Torgau com<m>uniciret, und ist ihnen das h<eilige> abendmahl gereicht worden durch den superintendenten daselbst h<errn> d<octo> Hoffkunzen.

HPDom<inica> XIX. post Trinit<atis> communicirten in dero schloßkirche zu Lichtenburg ihre hoheit die königl<iche> frau mutter; nebst ihnen, u<nd> zwar zum erstenmahle, der königl<iche> printz, hertzog Friedrich August, ingleichen ihrer hoheit 4. cam<m>erfräulein. Beyde hohe, u<nd> allerseits hochadliche personen beichteten bey dem oberhofprediger d<octo> P<ipping> welcher auch das amt hielte, nebst ihrer hoheit, der durchlauchtigsten verwitweten churfürstin, hofpredigern, d<octo> Joh<ann> Heinrich Faustkingen, prof<essore> publ<ico> zu Wittenberg, und jetziger zeit daselbst prorectore.

Die folge findet sich im neuen volumine, welches mit dem jahre 1711. ist angefangen worden.

l<66v-70v</p>

JBF Register über die com<m>unionen
der herren-standes- vnd adelichen, auch anderer personen.

Anno 1702.

N<ota> b<ene>.

Das register der com<m>unicanten von anno 1660, biß 1691 suche fol<io> 110.
von anno 1692 aber biß 1701 inclus<ive> fol<io> 1. s<e>q<uentibus>

JAG Festo Novi {An}ni com<m>unicirten VI. persohnen, h<err> general Ban<n>ier, fr<au> obrist wachtmeisterin von Haugwitz nebst dero fraü<lein> tochter, h<err> kellerschreiber Schin{d}ler {neb}st deßen liebste und {so}hne, Das amt hielten beide hoffprediger.

JBF Festo Epiphantias com<m>unicirten XII. personen, als XI persohnen von ihrer maj<estät> d<er> königin cam<m>erleuten, vnd ein seidenstück, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Domin<ica> 1. post Epiph<an>ias weilen keine öffent<liche> com<m>union bestellet war vnd die confitenten sich sehr spat ansagen laßen, wurde d<er> fr<au> geheimten rätthin von Hoym vnd einer fr<äu><lein> das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den h<er>m oberhofprediger d<octor> Carpzovium.

Ead do{m<inica>} wurde der fr<au> amtsauptmannin von Libenau das h<eilige> abend{m}ahl in der sacristey gereicht, durch den hofpred<iger> Freießleben <etc.>

Ead wurde ihrer excell<enz> den ältern h<er>m geheimten rath vo{n} Bose hohen alters vnd unvermögens halber das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben <etc.>

<Freitag> post domin<icam> 1. post Epiph<an>ias wurde der fr<au> Staritzin vnd ihrer tochter das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Domin<ica> 2. post Epiphantias com<m>unicirten VI. personen, als: der h<er>r geheimte rath Zeche nebst fr<au> liebsten vnd j<ung>f<e>r tochter, h<er>r hofrath Trier nebst fr<au> liebsten vnd j<ung>f<e>r tochter, d<er> h<er>r wittumbrath Lenthe, die fr<au> d<octor> Geierin, der h<er>r bettmeister, vnd d<er> h<er>r hofkirchner, samt j<ung>f<e>r tochter.

<Montag> d<en> 16 februar<ii>²⁹⁵ wurde der verwittibten fr<au> geheimten rätthin von Zinzendorff das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, durch den h<er>m oberhofprediger d<octor> Carpzovium.

<Freitag> d<en> 20 februar<ii>²⁹⁶ wurde der fr<au> geheimten rätthin von Bosin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, durch den h<er>m oberhofprediger d<octor> Carpzovium.

Domin<ica> 3. post Epiph<an>ias com<m>unicirten IX personen, als: der h<er>r geheimte rath von Schleinitz, die fr<au> landjägermeisterin von Ziegesar, h<er>r d<octor> Dreuer, die j<ung>f<e>r Köhlerin, vnd V pages von ihrer maj<estät> der königin, Das amt hielten beyde hofprediger.

[Latus] 46. l_{71v}

<Freitag> post dom<inica> 3. p<ost> Epiph<an>ias d<en> 27 januar<ii> wurde dem h<er>m cam<m>erherrn von Haugwitz vnd deßen fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

JAG Eod die empfang das h<eilige> abendmahl h<er>r obriste Löwen auf seinem siegbette von hoffpr<ediger> Gleichen.

Dom<inica> IV. p<ost> Epiph<an>ias com<m>unicirten IIX. persohnen, die fr<au> obrist Löwin, h<err> geheimbder cäm<m>erirer Lüdicke, mit seiner fr<au> liebsten u<nd> ein diener, h<err> ballmeister Braunswieg, h<err> Mändel, fr<au> secretarien Gervin, fr<au> Leonhardin, Das amt hielten beide hoffprediger.

Festo Purif<icationis> Mariae com<m>unicirten VII. persohnen, h<err> geheimbde secretari<us> Dauderstad nebst seiner fr<au> liebste u<nd> jungfer tochter, h<err> proviant verwalter Baldov, nebst fr<au> liebsten u<nd> sohne, auch dem bekehrten juden Ernst Aufgus{t}, Das amt hielten beide hoffprediger.

295 Korrekt: Januar.

296 Korrekt: Januar.

^{JBF}Dominica V. post Epiphania com^municirten XVIII p(er)sonen, als: s{ein>e} excellenz der h^{er}r cantzler freyherr von Friesen, nebst fr^{au} gemahlin vn{d den[?] sti}efftöchtern, der h^{er}r geheimte rath von Senff, nebst fr^{au} ge{mahlin vnd} h^{er}m sohn, der h^{er}r obriste von Alventhiel nebst fr^{au} {gemahlin/liebsten[?]}, die fr^{au} cam^merherrin von Schönbergin, der h^{er}r cam^mer{rath von E}insiedel nebst fr^{au} gemahlin, {h^{err}} hofrath Beyer nebst {fr^{au}} liebsten, h^{er}r d^octor Kühn ne{bst} fr^{au} liebsten, der schloßthürmer vnd jung^fe^r Rebeccken, Das amt hielt der hofprediger Freießleben alleine.

«Mittwoch d^{en} 8 februarⁱⁱ wurde h^{er}m d^octor Gasten auf seinem siechbette das h^eilige abendmahl zu hause gereicht durch d{en} hofprediger Freießleben.

Dominica Septuagesimæ com^municirten VIII personen, als: der h^{er}r oberhofprediger d^octor Carpzovius nebst fr^{au} liebsten, h^{er}r d^octor Stempel nebst fr^{au} liebsten, vnd jung^fe^r tochter, die fr^{au} geheim{te} secret^{ari}en Linckin, die fr^{au} d^octor Beckerin vnd jung^fe^r tochter, Das amt hielt d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

«Dienstag d^{en} 14 februarⁱⁱ wurde monsieur Barnern beym h^{er}m general Keßel das h^eilige abendmahl in groser schwachheit zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dominica Sexagesimæ com^municirten IV. personen, als: d^{er} h^{er}r cäm^merirer Breyer, die fr^{äu}lein von Gustädt vnd 2 fr^{äu}lein von Seebach. Das amt hielten beyde hofprediger.

«Freitag post Sexagesimæ wurde dem h^{er}m oberküchenmeister von Reubold vnd deßen fr^{au} gemahlin, wie auch d^{er} alten fr^{au} von Miltitzin das h^eilige abendmahl in d^{er} sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Dominica Estomihi com^municirten VII personen, als: s{ein>e} excellenz der h^{er}r geheimte rath vnd appellation-präsident von Schönberg nebst fr^{au} gemahlin, h^{er}m sohn vnd adeligen jung^fe^r, der h^{er}r hofprediger Gleich nebst fr^{au} liebsten vnd jung^fe^r Beckerin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod^{em} dominica wurde dem h^{er}m cam^merjuncker v^{on} Birckholtz vnd d^{er} fr^{äu}lein von Erdmannsdorff das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht, durch den h^{er}m oberhofprediger d^octor Carpzovium.

^{SBC}«Mittwoch com^municirten in d^{er} sacristey h^{err} geheimer rath freyh^{err} von Reisewiz, und deßen gemahlin etc.»

[Latus] 64. l^{72r}

^{JBF}«Samstag d^{en} 4. martii wurde der fr^{äu}lein von Marschallin auf hiesigen schloß in groser schwachheit das h^eilige abendmahl auf ihrem siechbette gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

^{JAG}Domⁱⁿica Invocavit com^municirten VI persohnen, die fr^{au} oberhoffmeisterin von ihrer hoheiten von Sachßen nebst 3. cam^merfräulein, h^{err} Schaden vnd deßen jung^fe^r schwester, Das amt hielten beide hoffprediger.

Eod^{em} die ward der fr^{au} Schadin schwachheit halber das h^eilige abendmahl zu hauße gereicht durch h^{err} hoffprediger Freießleben.

Domⁱⁿica Reminiscere com^municirten VI. persohnen, die fr^{au} gräfin von Löwenhaupt h^{err} cam^merherr Reibold nebst fr^{au} gemahlin, fr^{äu}lein von Carlwitz, ein laqvey, und «ein» studiosus theologiae h^{err} Lim^mer, Das am^bt hielt hoffprediger Gleich.

Eod^{em} die wurde das h^eilige abendmahl schwachheit halber zu hauße gereicht der fr^{au} cäm^meriren Margin durch hoffprediger Gleichen.

«^{SBC}Eod^{em} wurde dem hofprediger Freießleben, unpäßigkeit halber das h^eilige abendmahl zu hause gereicht durch den h^{er}m oberhofprediger d^octor Carpzoven.»

^{JAG}D^{en} 22. martⁱⁱ «mittwoch» wurde das h^eilige abendmahl in der sacristey durch hoffprediger Gleichen gereicht h^{err} Heinecken regimentsquartier meister unter des gen^{eral} feldmarschalls Steinau regiment vnd deßen fr^{au} liebsten.

Fest^o Anⁿunciat^{ionis} Mariae com^municirten 3 persohnen, die fr^{äu}lein Enden, fr^{au} d^octor Ganzlandin, nebst ihrer jung^fe^r tochter, Das am^bt hielt hoffprediger Gleich alleine.

SBC‹Montag› ward das h‹eilige› abendmahl d‹er› fr‹au› bar‹onin› Teufelin unpäblichkeit halb‹er› zu hause gereicht durch d‹octor› Carpzoven.²⁹⁷

JAGDom‹inica› Judica com‹m›unicirten XI. persohnen, h‹err› cam‹m›errath Vitzthum, nebst seiner fr‹au› gemahlin u‹nd› drey fraül‹ein› töchtern, h‹err› hoffrath von Gersdorff nebst fr‹au› gemahlin, h‹err› hoffpr‹ediger› Freißlebens fr‹au› liebste, sohn u‹nd› jungfer tochter[?], auch einem adel‹igen› mädgen. Das amt hielt hoffpr‹ediger› Gleich alleine.

Dom‹inica› Palmarum com‹m›unicirten IV. persohnen, h‹err› geheimbder rath Kühlewein, h‹err› cam‹m›erh‹err› von Seyfertitz der Ältere, nebst fr‹au› gemahlin, u‹nd› einem pagen, Das am‹b›t hielt hoffpr‹ediger› Gleich alleine.

D‹en› ‹montag› ist das h‹eilige› abendmahl der fr‹au› geheimbden rätthin gräfin von Sinzendorff durch den h‹err› oberhoffpr‹ediger› d‹octor› Carpzoven in der sacristey gereicht worden.

Die Viridium haben com‹m›uniciret XXVI. persohnen, h‹err› general lieutenant Keßel nebst fr‹au› gemahlin, nebst ein‹em› sohn u‹nd› m‹onsieu›r Barner, h‹err› obriststallmeister von Thielau nebst fr‹au› gemahlin, fr‹au› geheimbde rätthin Kühleweinen, nebst jungfer tochter, h‹er›r stallmeister Tritzschler, nebst fr‹au› gemahlin, und zwey fraül‹ein› töchtern, fr‹au› von Liebenau, fr‹au› obristwachtmeister Haugwitz, nebst fr‹au› tochter, fraül‹ein› von Bibra, h‹err› Siedingthal u‹nd› fr‹au› liebste, fr‹au› geheimbde secretarien Linckin, 5. mädgen von hoffe, fr‹au› Engelman‹n›in, frau kuchenmeisterin von d‹er› königin, Das am‹b›t hielten beide hoffprediger.

Eod‹em› die wurde h‹err› baron Tauben eußerster schwacheit halber das h‹eilige› abendmahl zu hause gereicht, wie auch seinen pagen, durch hoffpr‹ediger› Gleichen.

JBFDie Parasceves communicirten XIX personen, als: s‹ein›e excell‹enz› d‹er› h‹er›r geheimte rath Knoche, nebst fr‹au› gemahlin, fr‹äu›l‹ein› schwester, fr‹äu›l‹ein› stiefftochter vnd h‹er›m vetter, d‹er› h‹er›r geheimte rath Bose, auf Netzschka, h‹er›r general von Alventhiel nebst fr‹au› gemahlin, h‹er›r hofrath Schleinitz vnd fr‹au› gemahlin, nebst fr‹äu›l‹ein› tochter, die fr‹au› hofrätthin von Schönbergin, fr‹äu›l‹ein› von Hillgerin, h‹err› geheimte cäm‹m›erirer Marge, monsieur Wackerbarth, h‹er›r Braunschweig, h‹er›r hofkirchner nebst j‹ungf‹er› tochter, vnd ein convers‹us›. Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod‹em› wurde nach d‹er› predigt der fr‹au› geheimten rätthin von Bosen, wie auch dem h‹er›m cam‹m›erherrn von Haugwitz vnd deßen fr‹au› gemahlin, weilen beyde weibesperonen hochschwanger das h‹eilige› abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 87. l_{72v}

Feria I. Paschatos com‹m›unicirten XXXVI personen, als: der h‹er›r geheimte rath vnd oberstallmeister v‹on› Schleinitz, der h‹er›r cam‹m›erherr von Schönberg, auf Wingendorff, nebst fr‹au› gemahlin, 2 h‹er›m söhnen, vnd einer adel‹igen› j‹ungf‹er›, die fr‹au› geheimte rätthin von Bottmarin, die fr‹au› cam‹m›erherrin v‹on› Vitzthumb, h‹er›r leibmedic‹us› d‹octor› Zapffe, nebst fr‹au› liebsten, 3 söhnen, j‹ungf‹er› tochter vnd h‹er›m informatore, h‹er›r geheimer secret‹arius› Engelschall nebst fr‹au› liebsten, h‹er›r geheimer secret‹arius› Starcke, vnd deßen h‹er›r bruder im marschallamte, h‹er›r pagenhofmeister sam‹b›t 3 pages von ihr hoheiten, 9 mädgen von ihr hoheiten, h‹er›r hofmahler Fritzsche nebst fr‹au› liebsten vnd sohn, vnd die j‹ungf‹er› Köhlerin. Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod‹em› wurde dem h‹er›m general Bannier wie auch der fr‹au› oberhofmeisterin von Einsiedel vnd einer fr‹äu›l‹ein› von Schönberg das h‹eilige› abendmahl in d‹er› sacristey gereicht, durch den hofpr‹ediger› Freießleben.

‹Feria› 2. Paschat‹os› wurde dem h‹er›m geheimten rath Bosen, hohen alters halber das h‹eilige› abendmahl zu hause gereicht, per eund‹em›.»

JAG‹Freitag› d‹en› 21. april‹is› wurde h‹err› hoffrath von Döring u‹nd› deßen fr‹au› gemahlin das h‹eilige› abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr‹ediger› Gleichen.

Dom‹inica› Qvasimodogeniti com‹m›unicirten X persohnen, s‹ein›e excell‹enz› h‹err› canzlar freyh‹err› von Frießen, nebst fr‹au› gemahlin u‹nd› 2 fraül‹ein› {sti[?]}efftöchtern, h‹err› cam‹m›erjuncker von Vitzthum u‹nd› fr‹au› gemahlin, des könig‹lichen› prinzens cam‹m›erfrau fr‹au› L' Croix und ihre jungfer muhme, wie auch der seidensticker h‹err› Baudeqvin, Das am‹b›t hielten beide hoffprediger.

297 Regulär eingetragen nach dem Sonntag Judica, mit Hinweis auf die richtige Stelle.

^{JBF}Domⁱca Misericord^{ias} D^{omi}ni com^municirten XIV personen, als: der h^er^r hoffrath Trier nebst fr^au liebsten vnd j^ung^fe^r tochter, der h^er^r geheimte cäm^merirer Lütke, nebst fr^au liebsten, die fr^au secret^{arien} Landsbergin, h^er^r Erhard vnd fr^au liebste, die fr^au kellerschreiberin Schindlerin, nebst ihrem sohn, h^er^r bettmeister, h^er^r Mendel, des h^er^m Lüttkens diener, vnd ein aufwartmädgen von der fr^äu^kein^von Bibrau. Das amt hielten beyde hofprediger.

^{JAG}D^en 3. majj <mittwoch> ward der fr^au Staritzen und ihrer j^ung^fe^r tochter das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch h^erm hoffprediger Freißleben.

«^{JBF}Eod^{em} wurde dem ältern h^er^m Papen, schwachheit halber das h^eilige abendmahl zu hause gereicht»

^{JAG}Domⁱca Jubilate com^municirten IX. persohnen, als h^err oberhoffmeister Bose nebst fr^au gemahlin, fr^au cam^merherrin von Schönberg, auf Wilsdorff, fräul^ein von Vitzthum, 2. moscowitische von adel, zwey junge h^erm gebruder von Spanheimb und ein hoffmädgen, Das amt hielte hoffpr^ediger Gleich.

^{JBF}Domⁱca Cantate com^municirten IX personen, als: h^er^r d^octor Dreuer, die fr^au landjägermeisterin von Ziegesar, die fr^au d^octor Geierin, fr^au d^octor Gastin nebst 2 j^ung^fe^r töchtern vnd sohn, die fr^au keller-schreiberin Wolffin vnd der hofprediger Freießleben, Das amt hielten beyde hofprediger.

^{JAG}Domⁱca Rogate com^municirten III. persohnen, fräul^ein von Carlwizen, der schloßthurmer Elias, und Friedrich Krack(e) ein conversus, Das amt hielt hoffpr^ediger Gleich.

<Freitag> d^en 26. majj abends gegen 10. uhren ward der frau geheimbde secretarien Engelschallin in höchster schwachheit das h^eilige abendmahl auf dem bette gereicht durch hoffpr^ediger Gleichen.

Domⁱca Exaudi weil keine öffent^kiche com^munion, ist der frau hoffmarschallin von Bomsdorffin das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch h^erm d^octor Carpzoven,

D^en 31. majj <mittwoch> wurde das h^eilige abendmahl h^erm Müllern, königlⁱcher maj^estät in Pohlen unser allergn^{äd}igsten frauen stallschreiber und seiner liebsten in der sacristey gereicht durch hoffpr^ediger Gleichen

[Latus] 94. l^{73r}

Fer^{ia} 1. Pentecost^{es} wurde weil keine öffent^kiche com^munion das h^eilige abendmahl durch hoffpr^ediger Gleichen gereicht einem pagen, und jungfer Kunigunda Taunerin, von Wien aus Österreich burtig, welche nach verlaßung der päbst^kichen irrthumer und empfangnen unterricht die evangelⁱsche wahrheit angenom^men, dabey sie Gott väterlich biß an ihr ende erhalten wolle um Christi willen!

Fer^{ia} 3. Pentecost^{es} wurde weil keine öffent^kiche com^munion das h^eilige abendmahl dem h^erm von Tiefenbrock in der sacristey gereicht durch hoffpr^ediger Gleichen.

Festo Trinitatis com^municirten IV. persohnen, h^err geheimbde rath und appellation praesident auch ober steuer director von Schönberg, nebst fr^au gemahlin und einer adeligen jungfer, die fr^au hoffpredigerin Freißleben, Das am^bt hielt hoffpr^ediger Gleich.

Domⁱca 1. p^ost Trinitatis com^municirten X. persohnen, h^err graf Löwenhaupt, geheimder rath und general königlⁱcher maj^estät in Pohlen und churf^{ür}stlicher durchl^aucht zu Sachsen nebst fr^au gemahlin, h^err d^octor Stempel, nebst fr^au liebsten und jungfer tochter, h^err d^octor Kühn, fr^au secret^{arien} Gervin, fr^au d^octor Beckern, fr^au Leonhardin, h^err Christian {Arzt} studio{s}us, Das am^bt hielt hoffpr^ediger Gleich.

Festo Joanⁿis B{ap}tistae com^municirten VIII. persohⁿen, hoffpr^ediger Gleich nebst seiner frauen, {frau} d^octor Kühnin, nebst jungfer tochter, h^err proviantverwalter Baldov, {nebst} fr^au liebsten und sohne, wie auch einen jung^en von adel, Das am^bt hielten beide hoffprediger.

D^en 20. junⁱⁱ ist das h^eilige abendma{hl} der frau von Hoym auf ihren siechbette gereicht worden, durch h^erm d^octor {Carpzo}ven,

JBF Dominica 2. post Trinitatis com^municirten V personen, als: d^{er} h^{er}r geheimte rath Zeche nebst fr^{au} liebsten vnd j^{ung}f^er {toch}ter, d^{er} h^{er}r cam^me{r}juncker Knoche vnd h^{er}r wittthumbsrath Lenthe. Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

«Mittwoch d^{en} 28 junii wurde dem h^{er}m d^octor {Ga}sten, schwachheit halber, das h^eilige abendmahl zu hause gere{ic}het, durch den hofprediger Freießleben.

«JAG Eodem die wurde der jungfer Engelschallin von Colditz, das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr^ediger Gleichen.»

JBF Dominica 3. post Trinitatis et festo Visit^ationis Mariæ com^municirten VI personen, als: d^{er} h^{er}r hofrath Beyer nebst fr^{au} liebsten, die fr^{äu}l^ein v^{on} Enden, ein bekehrter jude, August^{us}, ein mädgen von der fr^{au} v^{on} Bibrau, vnd j^{ung}f^er Rebecgen. Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben.

JAG D^{en} 29. junⁱⁱ <donnerstag> nachmittags ward der frau geheimbden cäm^meriren und hoffb^ettmeisterin Ludicken zu Altendreßden auf ihren kranckenbette das h^eilige abendmahl gereicht durch hoffpr^ediger Gleichen.

JBF Dominica 4. p^ost Trinitatis com^municirten XII. personen, als: der h^{er}r geheimte rath Kühlewein, nebst fr^{au} liebsten vnd j^{ung}f^er tochter, der h^{er}r oberhofprediger d^octor Carpzo^{vi}us nebst fr^{au} liebsten, die fr^{au} cam^merräthin von Zehmen, die verwittibte fr^{au} haußmarschallin v^{on} Miltitz, die fr^{äu}l^ein von Miltitz, die fr^{äu}l^ein von Gustädt, vnd fr^{äu}l^ein v^{on} Nischwitz, die fr^{au} geheimte secret^arien Linckin, vnd h^{er}r Budekin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead^em dominica wurde, dem h^{er}m geheimten rath Bosen, hohen alters vnd unvermögens halber das h^eilige abendmahl zu hause gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

JAG D^{en} 12. julⁱⁱ <mittwoch> ward der fr^{au} obristin von Löwin, wittben, das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr^ediger Gleichen.

«D^{en} 14. julⁱⁱ <freitag> ward der frau hoffr^äthin von Schönberg das h^eilige abendmahl gereicht in der sacristey durch h^{er}m d^octor Carpzo^v.»

Domⁱnica V. p^ost Trinitatis com^municirten X persohnen, h^{er}r hoffrath von Schleiniz, nebst fr^{au} gemahlin und fr^{äu}l^ein tochter, frau obristwachtmeisterin von Haugwitz, nebst fr^{äu}l^ein tochter, h^{er}r Schade nebst jungfer schwester, fr^{au} cam^merdienerin Stephanin, h^{er}r hoffkirchner Gräbe nebst jungfer tochter, Das am^bt hielten beide hoffprediger.

Eod^em die wurde der frau Schadin unpäßigkeit halber das h^eilige abendmahl zu hauße gereicht durch h^{er}n hoffpr^ediger Freießleben.

JBF <Mittwoch> d^{en} 19 julii com^municirten IV personen, als: d^{er} h^{er}r general Keßel, nebst fr^{au} gemahlin, h^{er}m sohn vnd bey sich habenden monsⁱeur Barner, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.²⁹⁸

Festo Mariæ Magdalenæ com^municirten V personen, als: d^{er} h^{er}r cam^merherr von Schönberg, auf Wingendorff, nebst fr^{au} gemahlin vnd 2 h^{er}m söhnen, wie auch die verwittibte fr^{au} amtsauptmannin von Libenau, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben.

[Latus] 71. l^{73v}

Dominica VI. p^ost Trinitatis com^municirten XII personen, als: der h^{er}r geheimte rath von Senff nebst fr^{au} gemahlin, vnd h^{er}m sohn, der h^{er}r cam^merherr von Haugwitz nebst fr^{au} gemahlin, der h^{er}r amtsauptmann von Lüttitz, nebst fr^{au} gemahlin, die fr^{au} küchenmeisterin von ihr maj^estät der königin, die j^{ung}f^er Köhlerin, j^{ung}f^er Beckerin, vnd 2 aufwart^mädgen. Das amt hielten beyde hofprediger.

JAG Domⁱnica 7. p^ost Trinitatis com^municirten XIII persohnen, s^ein^e excell^enz h^{er}r geheimbde rath Knoch und fr^{äu}l^ein schwester, {h^{er}r} geheime {sec}ret^arius Dau{ders}tad, nebst fr^{au} liebsten und jungfer tochter, fr^{au} d^octor Zapfin, nebst 2 söhnen, ju{ng}fer tocht{er} und informatore der jungre h^{er}r von Knoche, h^{er}r saltzfactor {Th}iele {nebst} fr^{au} liebsten, Das am^bt hielten beide hoffprediger.

298 Regulär eingetragen auf der Folgeseite nach dem Fest Mariä Magdalenä.

^{JBF}«Mittwoch» post domin^{icam} 7. post Trinit^{atis} com^municirten IV. personen, a^{ls}: der h^{er} oberstallmeister von Thilau nebst fr^{au} gemahlin, {vnd} die fr^{au} geheimte räthin Knochin, nebst fr^{äu}l^{ein} tochter. Das amt hiel{te der ho}fprediger Freießleben alleine.

D^{en} {...}. julii²⁹⁹ {wur}de der fr^{au} gehei{mten räthin vnd[?]} oberhofmeisterin von Einsiedel, {vnd} d^{er} fr^{äu}l^{ein} von Sch{önberg[?]} das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hof{predi}ger Freießleben.

Domin^{ica} 8. post Trinit^{atis} com^municirten VIII. personen, als: der h^{er} geheimte rath von Bose, auf Netzschka, {nebs}t fr^{au} gemahlin, die fr^{au} geheimte räthin Bottmarin, der h^{er} ca{m^merr}ath von Zehmen, die fr^{au} {d^{octor}} Gantzlandin nebst jung^fe^r tochter, vnd h^{er} Erhard nebst fr^{au} liebsten. Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Domin^{ica} 9. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten XVII. personen, als: der h^{er} geheimte rath Born, der h^{er} oberhofmeister Bose, nebst fr^{au} gemahlin, fr^{äu}l^{ein} von Vitzthumb vnd 2 jungen moscovischen v^{on} adel, der h^{er} cam^merherr v^{on} Vitzthumb, die fr^{au} cam^merherrin v^{on} Schönberg, der h^{er} hofrath v^{on} Gersdorff nebst fr^{au} gemahlin, der h^{er} cäm^merirer Lutke, der h^{er} geheimte expeditor Starcke d^{er} h^{er} reise bettmeister, vnd deßen diener, h^{er} Mendel vnd die fr^{au} Lacroin, nebst ihrer stiefftochter, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

«Freitag» post dom^{inica}m 9. p^{ost} Trinit^{atis} wurde der fr^{au} Staritzin vnd ihrer tochter das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Domin^{ica} X. post Trinit^{atis} com^municirten XV. personen, als s^{ein}e excell^{enz} der h^{er} cantzler freyherr von Friesen, nebst fr^{au} gemahlin vnd fr^{äu}l^{ein} stieff-tochter, die fr^{au} d^{octor} Geierin, h^{er} hofsecret^{arius} Starcke, 8. mädgen von ihr hoheit von Sachßen, vnd der hofprediger Freießleben nebst seiner frau, Das amt hielten beyde hofprediger.

^{JAG}«Freitag» p^{ost} X. Trinit^{atis} d^{en} 25. aug^{usti} wurde das h^{eilige} abendmahl vorhabender reiß halber der fr^{au} cam^merherrin von Seyfertitz und ihrem pagen gereicht in der sacristey durch hoffp^{rediger} Gleichen.

Dom^{inica} XI. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten VII. persohnen, ihre hoheiten von Sachsen der churf^{ürstlichen} fr^{au} wittben «fr^{au}» oberhoffmeistern von Wangeliene, nebst 4. adel^{igen} fräulein, auch die fr^{au} reiß marschallin Bomsdorffin und h^{err} geheime cäm^merirer Berger, Das am^bt hielten beide hoffprediger.

D^{ominica} XII. p^{ost} Trin^{itatis} com^municirten IV. persohnen, fr^{au} cam^merherrin von Lüttichau, h^{err} hoffrath von Döring, nebst fr^{au} gemahlin und h^{err} secret^{arius} Gleich, Das amt hielten beide hoffprediger.

^{JBF}«Mittwoch» d^{en} 6. sept^{embris} ward der fr^{au} geheimten cäm^meririn Lütkin, auf ihrem siechbette, zu Altendreßden, in ihrem hause das h^{eilige} abendmahl gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

«Freitag» d^{en} 8. sept^{embris} com^municirten III. personen, nehml^{ich} der h^{er} stallmeister Tritschler, nebst fr^{au} gemahlin, vnd fr^{äu}l^{ein} tochter, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben.

[Latus] 94. l^{74r}

^{JAG}Dom^{inica} XIII p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten VII. persohnen, h^{err} geheime cäm^merirer Marge, m^{onsieu}r Wackerbarth, h^{err} Siedingthal nebst seiner frauen, der schloßthurmer Elias, und die fr^{au} Engelmanⁿin mit ihren sohne, Das am^bt hielten beide hoffprediger,

^{JBF}Domin^{ica} XIV. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten IX personen, als: der h^{er} cam^merrath von Vitzthumb nebst fr^{au} gemahlin vnd 2 fr^{äu}l^{ein} töchtern, h^{er} d^{octor} Dreyer, die fr^{au} d^{octor} Gastin nebst 2 jung^fe^r töchtern, vnd mons^{ieur} Barner, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Ead^{em} domin^{ica} wurde, s^{ein}e^r excell^{enz} dem h^{er}m geheimten rath von Bose, hohen alters halber das h^{eilige} abendmahl zu hauße gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

^{JAG}Freitag d'en 22. septembris ward das heilige abendmahl der frau von Räcknitz in der sacristey gereicht durch h^{errn} doctor Carpzoven.

Dom^{inica} XV. post Trinitatis com^{municirten} XVI. personen, die frau cam^{er}herrin von Vitzthum, h^{err} hoffrath Trier, nebst frau gemahlin und jungfer tochter, h^{err} geheimbde secretari^{us} Engelschall nebst frau liebsten, h^{err} kellerschreiber Schindler nebst frau liebsten, und sohne, h^{err} pagen hoffmeister nebst 3 pagen von ihrer hoheit zu Sachßen und 1. pagen von ihro majestät der königin, h^{err} Arzt studios^{us}, frau Leprinen, Das amt hielten beide hoffprediger.

^{JBF}Dominica XVI. post Trinitatis com^{municirten} III. personen, als: h^{err} Lim^{er} studios^{us} theolog^{ia} vnd 2 aufwart-mädgen, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

^{JAG}Dom^{inica} XVII. post Trinitatis [haben] VII. personen com^{municiret}, frau obercam^{er}herrin von Pflug{en}, h^{err} hoffmahler Fritzsche, nebst seiner frauen und sohne, frau Leonhardin, jungfer Köhlerin, h^{err} Baudequin der seidensticker, Das amt hielt hoffprediger Gleich allein.

Dom^{inica} XIX. post Trinitatis com^{municirten} V personen, h^{err} doctor Stempel nebst frau liebsten vnd zweyen jungfer töchtern, auch frau^{lein} von Enden, Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

^{JBF}Mittwoch d'en 18. octobris wurde dem alten hofconditeur Pape, hohen alters vnd schwachheit halber das heilige abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Dom^{inica} XIX. post Trinitatis com^{municirten} XVIII personen, als: d^{er} h^{err} geheimte rath Kühlewein, nebst frau liebsten vnd jungf^{er} tochter, h^{err} hofrath Beyer nebst frau liebsten, h^{err} hofprediger Gleich nebst frau liebsten, die frau^{lein} von Hillgerin, h^{err} doctor Kühn nebst frau liebsten vnd jungf^{er} tochter, die frau geheimte secretari^{en} Linckin, die frau Landsbergerin, die frau proviant-verwalterin Baldauffin nebst jungf^{er} tochter, der h^{err} hofkirchner nebst jungf^{er} tochter, vnd jungf^{er} Rebecgen, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica XX. post Trinitatis com^{municirten} V personen, als: d^{er} h^{err} geheimte rath Zeche nebst frau liebsten vnd jungf^{er} tochter, d^{er} h^{err} cam^{er}h^{err} baronf von Mordax vnd frau doctor Beckerin. Das amt hielte d^{er} hofprediger Freießleben alleine.

^{JAG}D'en 3. novembris freitag ward dem h^{errn} obrist lieutenant von Breitenbach das heilige abendmahl morgens frühe um 3 uhr in eußerster schwachheit zu hause gereicht von hoffprediger Gleichen.

Dominica XXI. post Trinitatis com^{municirten} XII. personen, s^{ein}e excellenz der h^{err} canzlar von Frießen, nebst frau gemahlin und 2 frau^{lein} stiftöchtern, s^{ein}e excellenz h^{err} geheime rath und appellation raths praesidente von Schönberg und deßen frau gemahlin, frau^{lein} Carlwizen, frau^{lein} Gutstedtin und frau^{lein} Seebachen, h^{err} Baldow, h^{err} Erhard und deßen ehfrau, Das amt hielt h^{err} hoffprediger Freießleben alleine,

^{JBF}D'en 10. novembris am grosen buß-tage com^{municirten} XI. personen, als: d^{er} h^{err} general Keßel, nebst frau gemahlin, h^{errn} sohn vnd monsieur Barner, die frau obristwachtmeisterin von Haugwitz nebst frau^{lein} tochter, die frau doctor Zapffin, nebst 2 h^{errn} söhnen, jungf^{er} tochter vnd h^{errn} informatore, Das amt hielte der hofprediger Freießleben alleine.

Dominica 22. post Trinitatis com^{municirten} XIII personen, als: der h^{err} oberhofprediger doctor Carpzovi^{us}, nebst frau liebsten, h^{err} hofsecretari^{us} Starcke, eines kochs frau nebst ihrer schwester, h^{err} Schade vnd jungf^{er} schwester. vnd frau secretari^{en} Gerfin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eadem dominica wurde d^{er} verwittibten frau Schadin, schwachheit halber das heilige abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 106. l_{74v}

^{JAG}D'en 13. novembris montag ward das heilige abendmahl in der sacristey gereicht der frau gräfin von Zinzendorffen durch h^{errn} doctor Carpzoven.

D_{en} 15. nov_{embris} <mittwoch> ward das h_{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht h_{errn} cam_merherrn und cäm_merer von Haugwitz v_{nd} deßen fr_{au} gemahlin durch h_{errn} hoffpr_{ediger} Freießleben,

D_{en} 17. nov_{embris} <freitag> ward das h_{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht der fr_{au} hoffr_{äthin} von Schönberg durch h_{errn} d_{octor} Carpzoen.

Dom_{inica} XX{III}. p_{ost} Trinit_{atis} com_municirten IX. persohnen, h_{err} hoffrath von Schleinitz, nebst fr_{au} gemahlin v_{nd} fr_{äu}l_{ein} tochter, fr_{au} cam_merherrin von Schönberg, fr_{au} d_{octor} Geierin, h_{err} {Mü}ller nebst deßen fr_{au} liebsten, jungfer Beckerin, Ernst August ein convers_{us}, Das am_t hielte h_{err} hoffprediger Freießleben.

^{JBF}Freitag post dom_{inica} 23. p_{ost} Trinit_{atis} ward der alten fr_{au} Miltitzin das h_{eilige} abendmahl in d_{er} sacristey gereicht von dem hofprediger Freießleben.

Domin_{ica} XXIV. [post Trinitatis] com_municirten XI personen, als: s_{ein}e excell_{enz} der h_{err} geheimte rath Knoche nebst fr_{au} gemahlin, fr_{äu}l_{ein} sch{we}ster, fr_{äu}l_{ein} stiefftochter v_{nd} h_{errn} vetter, die fr_{au} {d_{octor}} Gantzlandin nebst j_{ungf}e_r tochter, die fr_{au} Lacroix {neb}st j_{ungf}e_r tochter v_{nd} der hofprediger Freießleben nebst seiner frauen, Das amt hielten beyde hofprediger.

^{JAG}D_{en} 29. nov_{embris} <mittwoch> ist der fr_{au} geheime rath Einsiedelin das h_{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch h_{errn} d_{octor} Carpzoen,

D_{en} 1. decembr_{is} <freitag> wurde das h_{eilige} abendmahl der jungfer Engelschallin in der sacristey gereicht, durch hoffpr_{ediger} Gleichen,

Dom_{inica} 1. Advent_{us} com_municirten XV persohnen, h_{err} geheime rath Bose auf Netzscha <etc.> nebst fr_{au} gemahlin, fr_{au} oberlandjägermeisterin von Zigesar, h_{err} amtshauptman_n von Lottitz nebst fr_{au} gemahlin, h_{err} geheime expeditor Starcke, 8. mädgen von ihrer hoheit von Sachßen, und die jungfer Taunerin Das am_t hielten beide hofprediger,

^{JBF}Ead_{em} dom_{inica} wurde dem h_{errn} geheimten rath Bosen, hohen alters halber das h_{eilige} abendmahl zu hause gereicht durch den hofpr_{ediger} Freießleben.

<Freitag> post dom_{inica} 1. Adventus com_municirten VI. personen, als: der h_{err} oberfalckenier graff von Beuchlingen nebst fr_{au} gemahlin, der h_{err} cam_merrath von Tritschler nebst fr_{au} gemahlin, v_{nd} 2 fr_{äu}l_{ein} töchtern. Das amt hielt d_{er} hofprediger Freießleben.

Domin_{ica} 2. Adventus com_municirten VIII. personen, als: die fr_{au} geheimte r_{äthin} von Bodmarin, d_{er} h_{err} oberküchenmeister v_{on} Reubold, nebst fr_{au} gemahlin, d_{er} h_{err} hoffrath Trier nebst fr_{au} liebsten v_{nd} j_{ungf}e_r tochter, d_{er} h_{err} wittumbs-rath Lenthe, v_{nd} h_{err} Mendel, Das amt hielte d_{er} hofprediger Freießleben allein.

<Mittwoch> post domin_{ica} 2. Adventus, wurde dem h_{errn} ober-stallmeister von Thilau v_{nd} fr_{au} gemahlin, ingleichen dem h_{errn} marschall von Bombsdorff v_{nd} deßen fr_{au} gemahlin das h_{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

<Freitag> com_municirten V. personen, als: d_{er} h_{err} ober-schenck graff von Eck, d_{er} h_{err} cam_merrath von Zehm, die verwittibte fr_{au} haußmarschallin von Miltitz, nebst fr_{äu}l_{ein} v_{on} Miltitz, v_{nd} fr_{äu}l_{ein} Häßlerin, Das amt hielte d_{er} hofprediger Freießleben alleine.

Eod_{em} wurde der fr_{au} cam_merr_{äthin} von Zehmen, wegen hoher schwangerschafft, das h_{eilige} abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freießleben.

[Latus] 67. l_{75r}

D_{en} 15. <decembr_{is}> wurde der alten fr_{au} Staritzin v_{nd} ihrer tochter das h_{eilige} abendmahl in d_{er} sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Domin_{ica} 3. Adventus com_municirten VIII. personen, als: s_{ein}e excell_{enz} der h_{err} oberhofmarschall von Haugwitz, der h_{err} oberstallmeister von Schleinitz, die fr_{au} general lieutenantin von Birckholtz nebst fr_{äu}l_{ein} tochter, h_{err} secret_{arius} Dauderstädt nebst fr_{au} liebsten v_{nd} j_{ungf}e_r tochter, v_{nd} d_{er} h_{err} hofbettmeister, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead_{em} dom_{inica} wurde d_{er} verwittibten fr_{au} geheimten r_{äthin} v_{nd} oberhofmeisterin v_{on} Einsiedel nebst d_{er} fr_{äu}l_{ein} von Schönbergin, das h_{eilige} abendmahl in d_{er} sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

«Mittwoch» d«en» 20. decembr«is» wurde dem h«er»m geheimten rath von Reisewitz vnd deßen fr«au» gemahlin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht durch den h«er»m oberhofprediger d«octor» Carpzovium.

Domin«ica» IV. Adventus wurde das h«eilige» abendmahl der fr«äu»l«ein» von Friesen in der sacristey gereicht durch den h«er»m oberhofprediger d«octor» Carpzovium.

Feria I. Nativit«atis» com«m»unicirten IV. personen, als h«err» d«octor» Dreuer, mons«ieur» Mings[?], mons«ieur» Nemesius, beyde junge moscovische v«on» adel, vnd des h«er»m cäm«m»erirer Lütkens diener. Das amt hielte d«er» hofprediger Freießleben.

JAGFer«ia» III. Nativ«itatis» ward das h«eilige» abendmahl weil keine öffentl«iche» com«m»union der frau obrist Löwin u«nd» ih«rem» h«err»m» sohn in der sacristey gereicht durch hoffpr«ediger» Gleichen.

«JBF»Domin«ica» post fest«um» Nativit«atis» com«m»unicirten XI. personen, als: d«er» h«er»r hofrath v«on» Gersdorff nebst fr«au» gemahlin, d«er» h«er»r saltzfactor Thile, vnd VII mädgen von ihr maj«estät» der königin, Das amt hielte d«er» hofprediger Freießleben alleine.»

Sum«m»a der com«m»unicanten des 1702ten jahres	661 ³⁰⁰ .
Hierzu kom«m»en von ihr maj«estät» d«er» königin com«m»unionen	13.
Zusam«m»en:	674 ³⁰¹ . l _{75v}

ANNO 1703.

Festo Circumcisionis Christi wurde der fr«au» d«octor» Gastin vnd ihren beyden j«ung»f«er» töchtern das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Festo Epiphani«as» com«m»unicirten VIII. personen, als: der h«er»r cäm«m»erirer Marge nebst mons«ieur» Wackerbarth, die fr«äu»l«ein» v«on» Carlowitz, fr«au» küchenmeisterin Lorandin, h«er»r Sittingthal v«nd» fr«au» liebste, ein mädgen von hofe vnd j«ung»f«er» Köhlerin, Das amt hielten beyde hofprediger.

JAGD«ominica» 1. p«ost» Epiph«anias» weil keine öffentl«iche» com«m»union ward das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht h«err»m» Arzt studios«o» u«nd» der fr«au» cam«m»er dienerin Stephanin durch hoffpr«ediger» Gleich,

JBF«Mittwoch» d«en» 10. [Januar] wurde das h«eilige» abendmahl dem h«er»m stallmeister Tritschler deßen fr«au» gemahlin vnd 2 fr«äu»l«ein» töchtern in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

JAGDom«inica» 2. p«ost» Epiph«anias» com«m»unicirten ihrer hoheit von Sachßen frauenzim«m»er nebst dero fr«au» obrist hoffmeisterin, an der zahl V. persohnen. Das am«b»t hielten beide hoffprediger.

Eod«em» die com«m»unicirten XII. persohnen, h«err» geheimer rath Kühlewein, nebst fr«au» liebsten u«nd» jungfer tochter, fr«au» cam«m»erherrin von Lüttichau, h«err» hoffrath Döring, nebst fr«au» gemahlin, h«err» cam«m»erjuncker Knoche, h«err» hoffmahler Fritzsche, nebst seiner frauen u«nd» sohne, h«err» Baudevin der seidensticker u«nd» h«err» Elias der schloß thurmer, Das am«b»t hielten beide hoffprediger.

JBF«Mittwoch» de«n» 17. januar«ii» wurde dem h«er»m cäm«m»erirer Lütken das h«eilige» abendmahl, wegen noch etwas anhaltender unpäßlichkeit, in d«er» sacristey gereicht, durch den hofprediger Freießleben.

Domin«ica» 3. post Epiph«anias» wurde der fr«au» secret«arien» Linckin vnd der fr«au» Leprinin das h«eilige» abendmahl in d«er» sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

JAG«Freitag» d«en» 26. febr«uarii»³⁰² wurde dem h«err»m geheimen rath «v«on»» Einsiedel das h«eilige» abendmahl gereicht durch h«err»m» d«octor» Carpzoven in d«er» sacristey.

Domin«ica» 4. p«ost» Epiph«anias» com«m»unicirten IX. persohnen, h«err» {cam«m»e}rherr von Seyfertitz der Ältere, nebst fr«au» gemahlin, h«err» hoff rath von Ponickau u«nd» deßen fr«au» gemahlin, h«err»

300 »61« korrigiert aus »50«.

301 »74« korrigiert aus »63«.

302 Korrekt: Januar.

cam<m>erjuncker von Seyfertitz nebst seinen pagen, fräulein von Enden, fr<au> Leonhardin, u<nd> h<err> Joseph, cam<m>er curier, Das amt hielte hoffpr<ediger> Gleich alleine.

D<en> 1. febr<uarii> ist der fr<au> geheimen u<nd> cam<m>er rätthin von Einsiedel das h<eilige> abendmahl auf ihren siechbette gereicht worden durch h<errn> d<octo>r Carpzovium.³⁰³

<Freitag> d<en> 2. febr<uarii> fest{o} Purif<icationis> Mariae com<m>unicirten V persohnen, h<err> canzlar Friesen, nebst fr<au> gemahlin u<nd> 2. fräul<ein> stief töchtern, u<nd> die fr<au> d<octo>r Beckern, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich alleine.

JBFDomin<ica> Septuages<imæ> com<m>unicirten IV. personen, als: d<er> h<er>r graff von Geiersberg nebst seinem h<er>m vetter, d<er> h<er>r hofkirchner vnd deßen jung<f>e<r> tochter, Das amt hielte d<er> hofprediger Freießleben alleine.

Ead domin<ica> wurde der fr<äu>l<ein> von Löschbrandin, ihrer hoheiten von der Pfaltz ersten cam<m>erfräulein, in groser schwachheit auf den hiesigen schloß gereicht, durch den hofpr<ediger> Freießleben.

[Latus] 58. l_{76r}

{<Montag>} d<en> 5 februar<ii> wurde d<er> verwittibten fr<au> geheimten rätthin vnd gräfin von Zintendorff das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den h<er>m oberhofprediger d<octo>r Carpzov.

<Freitag> d<en> 9. februar<ii> wurde der fr<äu>l<ein> von Spannheim, wie auch h<er>m Bernegg vnd fr<au> liebsten das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den hofprediger Freießleben.

Eod wurde d<er> jung<f>e<r> Westhofin, auf hiesigem schloß das h<eilige> abendmahl in groser schwachheit auf ihren siechbette gereicht p<er> eund.

Domin<ica> Sexages<imæ> com<m>unicirten XV personen, als: h<er>r cäm<m>erirer Breyer, h<er>r Wieseloh, churprintz<k>icher<er> informator, 2 pages von ihr maj<estät> der königin, 3 pages von ihr hoheiten von Sachsen, 3 mädgen von ihrer maj<estät> d<er> königin, d<er> h<er>r proviantverwalter nebst fr<au> liebst<en> «JAGSohn» JBFvnd einer jung<f>e<r>, wie auch jung<f>e<r> Rebecgen, Das amt hielten beyde hofprediger.

<Montag> d<en> 12. februar<ii> ward der verwittibten fr<au> hofrätthin Schönbergin das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den h<er>m oberhofprediger d<octo>r Carpzovium.

<Samstag> d<en> 17. februar<ii> weilten folgenden sonntags ihre maj<estät> unsere allern<ädig>ste königin com<m>uniciret, wurde dero cam<m>erherrn v<on> Reubold vnd deßen fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

<Mittwoch> d<en> 21. februar<ii> wurde dem h<er>m cam<m>erjuncker vnd oberaufseher von Osterhausen das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Domin<ica> Invocavit com<m>unicirten XXII. personen, als: d<er> h<er>r oberhofmeister Bose nebst fr<au> gemahlin v<nd> fr<äu>l<ein> v<on> Vitzthumb, h<er>r hofrath Beyer nebst fr<au> liebsten vnd jung<f>e<r> tochter, h<er>r d<octo>r Stempel nebst fr<au> liebsten vnd 3 jung<f>e<r> töchtern, die fr<au> cam<m>erherrin v<on> Schönberg, h<er>r hofprediger Gleich nebst fr<au> liebsten v<nd> fr<au> schwester, h<er>r geheimter secret<arius> Engelschall nebst fr<au> liebsten, die fr<au> secret<arien> Landsbergin, die fr<au> d<octo>r Geierin, der h<er>r kellerschreiber Schindler nebst fr<au> liebsten vnd sohn, Das amt hielten beyde hofprediger.

JAGEod die abends 4. uhr ward dem h<errn> baron von Taube eußerster schwachheit halber das h<eilige> abendmahl auf seinem siechbette gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

Dom<inica> Reminiscere com<m>unicirten XVII. persohnen h<err> geheime rath Senf, nebst fr<au> gemahlin u<nd> h<errn> sohn, h<err> general lieutenant Keßel, nebst fr<au> gemahlin u<nd> h<errn> sohn wie auch mons<ieur> Barner, h<err> hoffpr<ediger> Freießleben nebst fr<au> liebsten, fr<au> obrist wachtmeisterin von Haugwitz nebst dero fräul<ein> tochter, 2. pagen von ihro maj<estät> der königin, fr<au> d<octo>r Kühnin u<nd> jungfer tochter, fr<au> Bodinqven u<nd> dero jungfer schwester, Das amt hielten beide hoffprediger.

303 Regulär eingetragen nach dem 2. Februar.

Eod*em* die abends 6. uhr ist der jungfer Taunerin das h*eilige* abendmahl auf ihrem krancken bette gereicht worden durch hoffpr*ediger* Gleich*en*.

^{JBF}«Mittwoch» d*en* 8.³⁰⁴ martii wurde dem h*er*rn cäm*m*ererer v*on* Haubitz vnd deßen fr*au* gemahlin das h*eilige* abendmahl in d*er* sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

«Freitag» d*en* 10.³⁰⁵ martii wurde dem h*er*rn general von Flem*m*ing v*nd* deßen fr*au* gemahlin das h*eilige* abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Eod*em* wurde der verwittibten cam*m*erdienerin La Croin das h*eilige* abendmahl zu hause auf ihren siechbette gereicht per eund*em*.

[Latus] 70. l_{76v}

^{JAG}Dominica Oculi com*m*unicirten XII. persohnen, h*er*r oberhoffpr*ediger* d*octor* Carpz{o}v nebst fr*au* liebsten, fräul*ein* Gustädten u*nd* fräul*ein* von Seebach, h*err* Schade u*nd* deßen jungfer schwester, h*err* Erhard u*nd* seine frau, fr*au* Engelman*n*in u*nd* ihr sohn ein page von ihrer hoheit von Sachßen, u*nd* h*err* Lim*m*er ein studios*us*, Das am*b*t hielten beide hoffprediger.

^{JBF}Ead*em* dominica wurde der verwittibten fr*au* Schadin schwachheit halber das h*eilige* abendmahl zu hause gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

«Dienstag» post Oculi wurde dem h*er*rn cam*m*erherrn v*on* Miltitz vnd deßen fr*au* gemahlin, wie auch einer adeligen fräul*ein* das h*eilige* abendmahl in der sacristey gereicht, durch den h*er*rn oberhofprediger d*octor* Carpzovium.

«Freitag» d*en* 16 martii wurde h*er*rn d*octor* Zapffen, deßen fr*au* liebsten, 2 h*er*rn söhnen, jungf*e*r tochter vnd h*er*rn informator das h*eilige* abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Dominica Lætare com*m*unicirten XI. personen, als: d*er* h*er*r geheimte rath Zech nebst fr*au* liebsten vnd jungf*e*r tochter, der h*er*r oberfalckenier graff von Beuchlingen nebst fr*au* gemahlin, der h*er*r cam*m*errath von Vitzthumb nebst fr*au* gemahlin vnd 2 fräul*ein* töchter, h*er*r Libert conditer vnd h*er*r Mendel. Das amt hielte der hofprediger Freiesleben alleine.

«Freitag» wurde dem h*er*rn cam*m*erjuncker Geist das h*eilige* abendmahl in der sacristey gereicht durch den h*er*rn oberhofprediger d*octor* Carpzoven.»

Dominica Judica com*m*unicirten VI personen, als: s*ein*e excellenz der h*er*r geheimte rath Knoche nebst fr*au* gemahlin fräul*ein* schwester, fräul*ein* stief-tochter vnd h*er*rn vetter, wie auch die fr*au* kellerschreiberin Wolffin, Das amt hielte d*er* hofprediger Freiesleben alleine.

D*en* 27. martii wurde dem h*er*rn obristwachtmeister Unruh v*nd* deßen fr*au* gemahlin das h*eilige* abendmahl in d*er* sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

D*en* 28. martii wurde dem h*er*rn cam*m*erjuncker Birckholtz vnd deßen fr*au* gemahlin das h*eilige* abendmahl in d*er* sacristey gereicht durch den h*er*rn oberhofprediger d*octor* Carpzovium.³⁰⁶

«Freitag» d*en* 30. martii, als am grosen buß-tage wurde der fr*au* Staritzin vnd ihrer tochter das h*eilige* abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Dominica Palmarum com*m*unicirten XVII personen, als: h*er*r heimter expeditor Starcke nebst seinem h*er*rn bruder im marschallamte, die fr*au* marschallin von Bomsdorff, fr*au* obriste Löwin nebst h*er*rn sohn, fr*au* d*octor* Ganzlandin vnd jungf*e*r tochter, IX. mädgen von ihr hoheiten, vnd die jungf*e*r Lacroin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead*em* dominica wurde d*er* verwittibten fr*au* geheimten rätthin vnd oberhofmeisterin v*on* Einsiedel nebst d*er* fräul*ein* v*on* Schönberg das h*eilige* abendmahl in d*er* sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

304 Korrekt: 7.

305 Korrekt: 9.

306 Regulär eingetragen nach dem 30. März.

Am Grünen Donners-tage com<m>unicirten XIV. personen, als: der h<er>r oberküchenmeister Reubold nebst fr<au> gemahlin, h<er>r baron Mordax, fr<äu>lein von Carlowitz h<er>r cam<m>erjuncker v<on> Berbisdorff nebst fr<au> gemahlin, fr<au> amthauptmannin v<on> Libenau, h<er>r archivarius Tentzel, h<er>r Braunschweig, fr<au> Linckin, h<er>r Bregizer des printzen von Würtenb<erg> informator, August<us>, ein getauffter jude, vnd Christiana Eberhardina, eine getauffte türckin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Am Charfreytage com<m>unicirten X personen, als: der h<er>r geheimte rath v<on> Bose, auf Netzschka, nebst fr<au> gemahlin, h<er>r hofrath Gersdorff nebst fr<au> gemahlin, die fr<au> landjägermeisterin v<on> Ziegesar, die fr<äu>lein Hillgerin, h<er>r cam<m>erjuncker von Vitzthum nebst fr<au> gemahlin, h<er>r cam<m>erjuncker v<on> Schönberg, vnd die fr<au> d<oc>tor Beckerin, Das amt hielten beyde hofprediger.

[Latus] 89. l^{77r}

Feria I. Paschatos com<m>unicirten IX personen, als: d<er> h<er>r geheimte rath Kühlewein nebst fr<au> liebsten vnd jungf<er> tochter, d<er> h<er>r oberstallmeister v<on> Thilau nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r cam<m>erherr v<on> Vitzthumb nebst fr<au> gemahlin, h<er>r cam<m>errath von Zehmen vnd h<er>r d<oc>tor Dreuer. Das amt hielte d<er> hofprediger Freiesleben alleine.

Feria II. Paschatos wurde der jungf<er> Beckerin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

<Freitag> d<en> 13. april<is> com<m>unicirten V personen, als: d<er> h<er>r graff von Geiersberg, vnd der h<er>r stallmeister Tritschler, nebst fr<au> gemahlin vnd 2 fr<äu>lein töchter, Das amt hielte d<er> hofprediger Freiesleben alleine.

Dominica Qvasimodogeniti com<m>unicirten XIV personen, als: s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath vnd obersteuer-director v<on> Schönberg, nebst fr<au> gemahlin vnd h<er>rn sohn, die fr<au> cam<m>erräthin v<on> Zehmen, nebst ihrer fr<au> mutter, einer adel<igen> fr<äu>lein die alte fr<au> von Miltitzin nebst fr<äu>lein tochter, die fr<au> secret<arien> Gerfin vnd jungf<er> Köhlerin, h<er>r stall-schreiber Müller nebst fr<au> liebsten, h<er>r Arzt, studios<us> vnd ein seidenstückler, Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica Misericordias D<omi>ni com<m>unicirten VIII personen, als: d<er> h<er>r oberhofmeister Bose nebst fr<au> gemahlin vnd fr<äu>lein v<on> Vitzthumb, h<er>r hofrath Döring nebst fr<au> gemahlin, 2 junge von adel aus Moscau vnd der h<er>r bettmeister. Das amt hielten beyde hofprediger.

JAGD<en> 25. april<is> <mittwoch> wurde das h<eilige> abendmahl h<er>rn general Jordan, nebst deßen fr<au> gemahlin, h<er>rn sohn u<nd> fr<äul>ein tochter in der sacristey gereicht durch h<er>rn d<oc>tor Carpzovent.

D<en> 27. april<is> <freitag> wurde das h<eilige> abendmahl h<er>rn hauptman<n> von Miltitz u<nd> deßen fr<au> gemahlin in der sacristey gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

Dominica Jubilate com<m>un{ic}irten VII. persohnen, fr<au> geheime räthin von Sinzendorff nebst 2. fr<äulein> h<er>r cam<m>erh<er>r von Gersdorff h<er>r hoff rath Trier, nebst fr<au> liebsten u<nd> jungfer tochter, Das amt hielte hoffpr<ediger> Gleich alleine.

<Montag> d<en> 30. april<is> gegen 4 uhren n{ac}hmittage ward jungfer Rosinen Rauin, mädgen bey der prinzeßin von Braunßweig Wolffenbittel, wegen zugestoßener leibes schwacheit das h<eilige> abendmahl auf ihren bette gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

<Mittwoch> d<en> 2. maij com<m>unicirten V persohnen, h<er>r geheimer rath u<nd> cam<m>er herr von Sch{ön}berg, auf Wingendorff, nebst fr<au> gemahlin u<nd> einer adel<igen> fr<äulein> wie auch h<er>r hoffrath von Ponickau nebst fr<au> gemahlin, Das amt hielte hoffpr<ediger> Gleich alleine.

SBCDie 3. maji <donnerstag> ward das h<eilige> abendmahl d<er> frau geheimen räthin Teufelin wittwen kranckheit halber zu hause gereicht durch d<oc>tor {Carpz}oven,³⁰⁷

JAGD<en> 4. maij <freitag> ward das h<eilige> abendmahl durch h<er>rn d<oc>tor Carpzovent dem h<er>rn grafen von Eck, Oberschencken in der sacristey gereicht.

Dom<inica> Cantate com<m>unicirten X persohnen, h<err> hoffrath von Schleinitz, nebst fr<au> gemahlin u<nd> fräul<ein> tochter, auch fräul<ein> Kötteritzen, 3. churprintzliche pagen, von Carlwitz, Franckenberger u<nd> Weißbach, h<err> Gräbe nebst seiner jungfer tochter, u<nd> Elias der schloß thurmer, Das amt hiel{t} hoffpr<ediger> Gleich alleine.

D<en> 11. maj ward das h<eilige> abendmahl durch h<erm> d<octor> Carpzozen gereicht dem furstlichen wurtenbergischen hoffmeister.

Dom<inica> Rogate com<m>unicirten VI. persohnen, {[5 hoffm}ädgen, nebst der jungfer Heynin, Das amt hielt ho{ff}pr<ediger> G{leic}h alleine.

[Latus] 75. l_{77v}

J_{BF}Festo Ascensionis> Christi wurde der fr<äu>lk<ein> von Friesen, bey ihr hoheiten v<on> Sachßen, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

J_{AG}Feria I. Pentecost<es> com<m>unicirten III. persohnen der h<err> von Lottitz nebst fr<au> gemahlin, u<nd> h<err> geheime cäm<m>erirer Marge, Das amt hielt h<err> hoffpr<ediger> Freiesleben alleine.

Feria II. Pentecost<es> ward das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht der fr<au> von Dießkau, auf Knauthahn, nebst ihrer bedienten, und der fr<au> Stephanin, durch hoffpr<ediger> Gleichen.

J_{BF}Feria III. Pentecostes wurde d<er> fr<au> d<octor> Gastin v<nd> ihren beyden jungf<er> töchtern das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.³⁰⁸

J_{AG}Festo Trinitatis com<m>unicirten IX. persohnen, h<err> geheime rath Senf nebst deßen fr<au> gemahlin u<nd> h<err> sohn, h<err> secretarius Gleich, h<err> bereüter Clare nebst seiner frauen, h<err> proviantverwalter Baldow nebst seiner frauen, wie auch fr<au> Leonhardin, Das amt hielten beide hoffprediger.

D<en> 7. jun<ii> <donnerstag> ward das h<eilige> abendmahl eußerster schwachheit halber dem h<erm> geheimen secretario Dauderstaden auf seinem bette gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

J_{BF}Eod wurde das h<eilige> abendmahl d<er> fr<au> d<octor> Geierin, wie auch dem informatori, vnd cam<m>erdiener des königl<ichen> printzens in d<er> sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Domin<ica> 1. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VII. personen, als: d<er> h<er>r cam<m>erjuncker v<on> Knoche, die fr<au> cam<m>erherrin v<on> Schönberg, h<er>r wittumbrath Lenthe, h<err> cäm<m>erirer Lütke v<nd> deßen diener, h<err> Erhard v<nd> deßen fr<au> liebste, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead domin<ica> wurde dem h<er>m geheimten rath v<on> Bose, hohen alters halber das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Ead domin<ica> wurde der fr<au> geheimten rätthin v<on> Einsiedel, wie auch der verwittibten fr<au> cam<m>erherrin v<on> Lüttichau das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den h<er>m hofprediger Gleich.

<Freitag> d<en> 15 junii wurde der fr<äu>lk<ein> von Gustädt vnd Nischwitzin, ingleichen mons<ieur> Seebachen, wie auch der fr<au> Staritzin vnd ihrer tochter das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

J_{AG}Dom<inica> 2. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XI. persohnen, hoffpr<ediger> Gleich nebst seiner frauen h<err> Sidingthal nebst seiner frauen, fr<au> kuchenmeisterin Loranen, h<err> hoffmahler Fritzsche, nebst seiner frauen und sohne, fräul<ein> von Enden, fr<au> Lieberin und jungfer Rebeccgen, Das amt hielten beide hoffprediger.

J_{BF}<Mittwoch> d<en> 20. junii wurde durch den hofpred<iger> Freiesleben das h<eilige> abendmahl VI. personen in der sacristey gereicht, als: dem h<er>m oberstallmeister v<on> Thilau nebst fr<au> gemahlin, der fr<au> generalin von Keßel, nebst ihrem h<er>m sohn, mons<ieur> Barnern vnd einer adeligen fr<äu>lk<ein>.

Domin<ica> 3. p<ost> Trinit<atis> <et> festo Joh<annis> Baptistæ com<m>unicirten XIV personen, als: d<er> h<er>r cam<m>erherr v<on> Haugwitz nebst fr<au> gemahlin, der h<er>r legations-rath v<on> Nischwitz nebst

308 Regulär eingetragen nach dem Sonntag Trinitatis.

fr<au> gemahlin, die fr<au> geheimte rätin von Einsiedel nebst fr<äu>|<ein> von Schönberg, die fr<au> ob-
 ristwachtmeisterin von Haugwitz, nebst fr<äu>|<ein> tochter, h<er>r hofrath Beyer nebst fr<au> liebsten vnd
 jung<f>e<r> tochter, eines kochs frau, nebst ihrer schwester, v<nd> h<er>r Mendel. Das amt hielten beyde
 hofprediger.

JAGD<en> 30³⁰⁹. jun<ii> <freitag> com<m>unicirten IV. persohnen, h<err> cam<m>erh<err> von Seyfertz
 nebst fr<au> gemahlin und seinen pagen, auch die fr<au> hoffrätin von Schönberg, bey hoffpr<edi-
 ger> Gleichen in der sacristey.

[Latus] 73. l_{78r}

Dom<inica> IV. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten XVI. persohnen, h<err> obermarschall von Haugwitz,
 h<err> geheime rath Knoche, nebst fr<au> gemahlin, fräul<ein> schwester, fräul<ein> stieftochter, h<errn>
 vetter, h<err> von Schleinitz, h<err> geheime secretari<us> Engelschall, nebst fr<au> liebsten, fr<au> geheime
 secretarien Linckin, fr<au> d<oc>tor Beckerin, fr<au> Christiana, h<err> Baudeqvin, h<err> Baldow der Junge-
 re, h<err> Thru[?]{...} nebst seiner frauen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

JBFDomin<ica> V. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XV. personen, als: h<er>r d<oc>tor Stempel nebst fr<au>
 liebsten und 3 jung<f>e<r> töchtern, die fr<au> geheimte rätin Kühlewein nebst jung<f>e<r> tochter, die
 fr<äu>|<ein> von Carlowitzin, mons<ieur> Wackerbarth, die fr<au> secretari<en> Dauderstädtin nebst
 {jung<f>e<r>} tochter, h<er>r saltz factor Thiele nebst fr<au> liebsten, ein page von churprintzen vnd h<er>
 Arzt, studios<us>, Das amt hielten beyde hofprediger.

JAGDom<inica> VI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XV. persohnen, h<err> geheimer rath Zeche, nebst
 fr<au> liebsten u<nd> jungfer tochter, h<err> geheime rath Kühlewein, h<err> oberhoffprediger d<oc>tor
 Carpzovi<us>, nebst fr<au> liebsten, frau hoffmarschallin Bomsdorffin, fr<au> gräfin von Zinzendorff nebst
 3. adel<igen> fräul<ein> h<err> Schade, nebst jungfer schwester, fr<au> kellerschreiberin Schindlerin, jung-
 fer K(ö)hlerin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod die ward der fr<au> Schadin alters und schwachheit halber das h<eilige> abendma{hl} zu hauße
 gereicht durch h<errn> hoffpr<ediger> Freiesleben.

JBFDomin<ica> VII. post Trinit<atis> <et> festo Mariæ Magdal<enæ> com<m>unicirten XVI. personen, als: der
 h<er>r hofrath Gersdorff nebst fr<au> gemahlin, h<err> hofrath Thöring nebst fr<au> gemahlin, h<er>r
 d<oc>tor Drauer, fr<au> d<oc>tor Kühnin vnd ihre tochter, die fr<au> d<oc>tor Gantzlandin vnd jung<f>e<r>
 tochter, h<er>r Bregitzer, die fr<au> Lacroin vnd jung<f>e<r> tochter, mons<ieur> Gersdorff vnd der hofpre-
 diger Freiesleben nebst seiner frauen vnd tochter, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead domin<ica> com<m>unicirten ihr hoheit von Sachßen frauenzim<m>er, als: die fr<au> oberhof-
 meisterin v<on> Wangelin, frau<ein> Haxthausen fr<äu>|<ein> v<on> Friesen, fr<äu>|<ein> v<on> Rödern v<nd>
 fr<äu>|<ein> Schwartzin, Das amt hielten beyde hofprediger.

<Freitag> d<en> 27. julii wurde der fr<au> geheimten rätin von Burckersroth, samt ihrer fr<äu>|<ein>
 tochter, wie auch der fr<au> d<oc>tor Zapffin, dero jung<f>e<r> tochter vnd h<errn> informator das
 h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

JAGDom<inica> IIX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XII. persohnen, fr<au> cam<m>erherrin u<nd> stall-
 meisterin von Vitzthum, h<err> cam<m>er rath von Vitzthum nebst fr<au> gemahlin u<nd> 2. fräul<ein> töch-
 tern, die fr<au> oberlandjägermeisterin von Zigesar, h<err> pagen hoffmeister von ihro hoheit der
 churfürstlichen fr<au> wittben, nebst 2. pagen, h<err> Becker, h<err> Lim<m>er, jungfer Taunerin Das
 amt hielten beide hoffprediger.

JBFDomin<ica> IX. post Trinit<atis> com<m>unicirten X personen, als: die fr<äu>|<ein> von Hillgern vnd IX.
 von ihr hoheiten von Sachßen cam<m>ermädgen, Das amt hielt d<er> hofprediger Freiesleben alleine.

<Freitag> d<en> 10. augusti, wurde der fr<au> general-Rosin, nebst ihrem h<errn> vetter vnd einer
 adel<igen> fr<äu>|<ein> wie a{uch} 2. mädgen vnd einem diener das h<eilige> abendmahl in der
 sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben,

JAGDom<inica> X. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XIX. persohnen, h<err> canzlar Frieße, nebst fr<au>
 gemahli{n} u<nd> 2. fräul<ein> stieftöchtern, h<err> geheime rath u<nd> appellation gerichts præsidente

von Schönberg, nebst fr<au> gemahlin u<nd> h<errn> sohn, h<err> geheimer rath Born, h<err> hoffrath Trier, nebst fr<au> liebsten u<nd> jungfer tochter, fr<au> obristen von Löwen, fr<au> amtsauptman<n>in von Liebenau, h<err> rath u<nd> archivari<us> Tentzelius, 2 junge von Sponheimb, gebrüder, h<err> geheime secretari<us> Starcke, fr<au> Engelman<n>i{n} nebst ihrem sohn. Das amt hielten beide hoffprediger.

Dom<inica> XI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XV.³¹⁰ persohnen, h<err> geheimer rath von Schönberg auf Wingendorf <etc.> nebst fr<au> gemahlin, fr<au> geheime räthin von Reisewitz, h<err> oberhoffmeister von Bose, nebst fr<au> gemahlin, fräul<ein> von Vitzthumen, fräul<ein> Zigesar, noch eine adelige<e> fräul<ein> so bey der fr<au> von Reisewitz, h<err> hoffrath von Ponickau nebst fr<au> gemahlin, 2. churprinzliche<e> pages³¹¹, h<err> reise bettmeister, h<err> Förster, Das amt hielten beide hoffprediger. «h<err> geheimer secr<etarius> Starcke,»

^{JBF}Ead domin<ica> wurde d<er> fr<au> oberfalckenirin gräfin von Beuchlingin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Ead wurde ihrer excell<enz> dem ältern h<errn> geheimten rath Bose das h<eilige> abendmahl zuhause gereicht, per eundem.

[Latus] 137[?] l_{78v}

^{JAG}D<en> 24. aug<usti> <freitag> wurde dem wurtemberg<ischen> prinzen hofmeister das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch h<errn> d<octor> Carpzoven.

Dom<inica> 12. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VII. persohnen, ein junger von adel aus Moscovien, h<err> geheimer cäm<m>erirer Brauer, ein königl<icher> page, fr<au> geheime secretarien Gervin, h<err> Gräbe nebst seiner jungfer tochter, Ernst August der getaufte jude, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich.

Dom<inica> 13. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten V. persohnen, h<err> hoff u<nd> justitien rath von Schleinitz, nebst fr<au> gemahlin, und fräul<ein> tochter, fräul<ein> von Carlowitzen und Elias der schloßthurmer, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich.

^{JBF}Domin<ica> XIV. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten V. personen, als: h<err> cam<m>errath von Zehmen, nebst fr<au> gemahlin, fr<au> schwieger, fr<äu>l<ein> von Miltitz vnd jungf<e>r Hainin. Das amt hielte d<er> hofpr<ediger> Freiesleben.

Domin<ica> XV. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VI. personen, als: h<err> geheimte rath von Bose, auf Netzschka, nebst fr<au> gemahlin, h<err> proviantverwalter Baldauff, nebst fr<au> liebsten vnd sohn, vnd die jungf<e>r Beckerin. Das amt hielte d<er> hofpr<ediger> Freiesleben.

^{JAG}Eod die wurde schwachheit halber der jungfer Köhlerin das h<eilige> abendmahl auf ihrem bette gereicht durch hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> XVI. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten VI. persohnen, h<err> stallmeister von Vitzthum, fr<au> cam<m>erherrin von Schönberg, auf Wilstrupp, fr<au> obrist wachtmeisterin von Haugwitz, nebst ihrer fräul<ein> tochter, h<errn> Clere und seiner frauen, Das amt hielten beide hoffprediger.

Festo Michaëlis, com<m>unicirten X persohnen, h<err> geheime cäm<m>erirer Marge, h<err> Baudeqvin, fr<au> geheime secretarien Dauderstadtin, nebst dero 2 jungfer töchtern frau Leonhardin, fr<au> Erhardin, fr<au> Staritzen u<nd> ihre jungf<e>r tochter, fr<au> kuchen meisterin Lorange, Das amt hielten beide hoffprediger.

Dom<inica> XVII. p<ost> Trinit<atis> [haben] III. persohnen com<m>uniciret, fräul<ein> von Ende, frau geheimen secretarien Engelschalln, u<nd> h<err> Arzt, studios<us>, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich.

^{JBF}Mittwoch<e> d<en> 3 octobr<is> wurde d<er> fr<au> generalin von Keßel, samt einer adeligen<en> fr<äu>l<ein> wie auch h<errn> sohn vnd monsieur<e> Barner, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

^{JAG}Dom<inica> XIX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IX. persohnen, fr<au> cam<m>erherrin von Lütichau, h<err> geheimer cäm<m>erirer Lütken, fr<au> d<octor> Gastin, nebst 2. jungfer töchtern h<err> Mendel, wie auch h<errn> Lutkens diener und eine magd, wie auch jungfer Rebecgen, Das amt hielten beide hoffprediger.

310 »V.« korrigiert aus »IV«.

311 »pages« korrigiert aus »laqveyen«.

D^{en} 12. octobr^{is} <freitag> ward dem h^{errn} hauptmanⁿ von Miltitz und seiner gemahlin das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr^{ediger} Gleichen.

Eod^{em} die ward das h^{eilige} abendmahl der fr^{au} legation r^{äthin} von Nischwitz auf ihrem siechbette gereicht durch hoffpr^{ediger} Gleichen.

Dom^{inica} XIX. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten VII. persohnen, h^{err} stallmeister von Tritzscher, nebst fr^{au} gemahlin und 2. fr^{äul}kein^e töchtern, fr^{au} hoffr^{äthin} von Schönberg, h^{err} legation rath von Nischwitz, h^{err} Braunschweig, Das am^t hielten beide hoffprediger.

JBF Domin^{ica} XX. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten IX. personen, als: s^{ein}e excell^{enz} der h^{err} geheimte rath Knoche nebst fr^{au} gemahlin vnd fr^{äul}kein^e stiefftochter, «auch h^{errn} vetter,» der cam^merh^{err} v^{on} Haubitz nebst fr^{au} gemahlin, h^{err} hofrath Beyer nebst fr^{au} liebsten vnd jung^fe^r tochter, wie auch die fr^{au} secret^{arien} Linckin, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freiesleben.

SBC <Freitag> ward d^{er} frau baron Teufelin unp^{äblichkeit} halb^{er} d^{as} h^{eilige} abendmahl zu hause gereicht durch d^{octor} Carpzoven.³¹²

JBF Domin^{ica} XXI. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten VI. personen, als: der h^{err} geheimte kriegsrath Bose, h^{err} appellation-rath Knoche, die verwittibte fr^{au} landjägermeisterin von Ziegesar, h^{err} geheimte secretari^{us} Engelschall, h^{err} Bregitzer vnd ein churprintz^{licher} page, Das amt hielten beyde hofprediger.

[Latus] 99. l^{79r}

Festo Reformationis Lutheri, <mittwoch> d^{en} 31. octobr^{is} com^municirten V. personen, als: der h^{err} geheimte rath Zeche nebst fr^{au} liebsten, 2 h^{errn} söhnen vnd jung^fe^r tochter, Das amt hielte d^{er} hofprediger Freiesleben alleine.

Domin^{ica} 22. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten XVI. personen, als: d^{er} h^{err} geheimte rath Kühlewein nebst fr^{au} liebsten vnd jung^fe^r tochter, d^{er} h^{err} oberhofprediger d^{octor} Carpzov, nebst fr^{au} liebsten, d^{er} h^{err} hofprediger Gleich nebst fr^{au} liebsten vnd fr^{au} schwester, die fr^{äul}kein^e von Gustädt, fr^{äul}kein^e von Nischwitz, h^{err} Pfannenschmid pagenhofmeister bey ihr hoheit von Sachßen, nebst 3 dero pages, vnd h^{err} Schade nebst jung^fe^r schwester, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead^{em} domin^{ica} wurde s^{einer} excell^{enz} dem h^{errn} geheimten rath Bosen, wie auch d^{er} fr^{au} Schadin, beyden alters vnd schwachheit halber das h^{eilige} abendmahl zu hause gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Dom^{inica} 23. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten XIII. personen, als s^{ein}e excell^{enz} d^{er} h^{err} cantzler, freyh^{err} v^{on} Friesen, nebst fr^{au} gemahlin vnd 2. fr^{äul}kein^e stieff-töchterm, d^{er} h^{err} cam^merherr v^{on} Mordax, h^{err} d^{octor} Stempel, nebst fr^{au} liebsten vnd 3. jung^fe^r töchtern, h^{err} d^{octor} Dreyer, die fr^{au} kellerschreiberin Wolffin vnd ein page von ihr hoheiten v^{on} Sachßen, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead^{em} domin^{ica} com^municirten ihr hoheit von Sachßen frauenzim^mer, als: die fr^{au} oberhofmeisterin von Wangelin, fr^{äul}kein^e von Haxthausen, fr^{äul}kein^e von Friesen, fr^{äul}kein^e von Rödern vnd fr^{äul}kein^e Schwartzin, in allen V. personen, Das amt hielten beyde hofprediger.

<Mittwoch> d^{en} 14. novemb^{ris} ward das h^{eilige} abendmahl dem h^{errn} hofmarschall von Bomsdorff vnd deßen fr^{au} gemahlin in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

<Freitag> d^{en} 16. dito, wurde der alten frau von Miltitz, wie auch h^{errn} Wießlau dem churprintz^{lichen} informatori vnd einem cam^merdiener das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht p^{er} eund^{em}.

Domin^{ica} 24. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten VII. personen, als: der h^{err} cam^merherr von Gersdorff nebst fr^{au} gemahlin, h^{err} hofrath Trier, nebst fr^{au} liebsten vnd jung^fe^r tochter, die frau geheimte r^{äthin} von Bottmarin, vnd fr^{au} d^{octor} Beckerin. Das amt hielte der hofprediger Freiesleben alleine.

312 Regulär eingetragen nach dem 21. Sonntag nach Trinitatis, mit Hinweis auf die richtige Stelle.

JAG<Mittwoch> d<en> 21. nov<embris> wurde das h<eilige> abendmahl der jungfer Taunerin schwachheit halb{er} das h<eilige> abendmahl auf ihren siechbette gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

SBC<Freitag> d<en> 23. nov<embris> ward d<as> h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey d<er> frau Burckersrodin geheimen rätthin, und ihrer fr<äu>lein tochter, weg<en> vorhabend<er> reise gereicht durch d<octor> Carpzovent.

JAGD<en> 28. nov<embris> <mittwoch> ward das h<eilige> abendmahl h<errn> hoffmahler Fritzschen schwachheit halbe{r} auf seinem bette gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen,

JBFDominica I. Adventus com<m>unicirten XXII. personen, als: s<ein>e excell<enz> d<er> h<er>r geheimte rath vnd appella<ti>on gerichtspräsident von Schönberg, nebst fr<au> gemahlin, h<er>r geheimter rath von Reisewitz, h<er>r hofrath v<on> Gersdorff nebst fr<au> gemahlin, die fr<äu>lein von Carlowitz, h<er>r archivari<us> Tenzel, h<er>r hofsecret<arius> Starcke, h<er>r Zeche Jun<ior> IX personen von ihr hoheiten cam<m>ermädgen, fr<au> Lacroin nebst j<ung>f<er> tochter, vnd d<er> h<er>r hofkirchner, nebst j<ung>f<er> tochter, Das amt hielten beyde hofprediger.

«JAGEod die ist dem h<errn> obermarschall von Haugwitz u<nd> seiner fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl zu hauße gereich{t} worden durch h<errn> d<octor> Carpzovent.»

JBF<Mittwoch> post dominicam 1. Adventus com<m>unicirten V. personen, als: der h<er>r cam<m>errath von Vitzthumb nebst fr<au> gemahlin, vnd 2 fr<äu>lein töchtern, vnd die fr<au> geheimte-rätthin vnd cam<m>errätthin von Einsiedel. Das amt hielte der hofprediger Freiesleben alleine.

Dominica 2. Adentus, com<m>unicirten XXI. personen, als: d<er> h<er>r oberstallmeister v<on> Thilau, nebst fr<au> gemahlin, d<er> h<er>r oberschenck, graff von Eck, d<er> h<er>r hofrath von Schleinitz, nebst fr<au> gemahlin vnd fr<äul>ein tochter, d<er> h<er>r hofrath von Ponickau nebst fr<au> gemahlin, der h<err> hofrath Döring, nebst fr<au> gemahlin, der hofprediger Freiesleben nebst seiner frau vnd tochter, die verwittibte fr<au> secret<arien> Landsbergin, h<er>r wittumbsrath Lenthe vnd h<er>r sohn, h<er>r geheimter secret<arius> Starcke, die fr<au> d<octor> Gantzlandin nebst j<ung>f<er> tochter, vnd ein churprintzlicher page wie auch die fr<au> oberfalckenirin, gräfin v<on> Beuchlingen, Das amt hielten beyde hofprediger.

[Latus] 147[?] l_{79v}

JAG<Freitag> d<en> 14. <decem>br<is> com<m>unicirten VI. persohnen der h<err> oberkuchenmeister von Reibold u<nd> fr<au> gemahlin, nebst einer adel<igen> fr<äul>ein die fr<au> obristen von Löwin, nebst ihren 2. söhnen, Das amt hielten beide hoffprediger.

Eod die ward der fr<au> legation rätthin von Nischwitz das h<eilige> abendmahl auf ihrem siechbette gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

Dom<inica> 3. Advent<us> com<m>unicirten III. persohnen, fr<au> cam<m>erherrin von Schönberg auf Wilsdorff, h<err> general adjutant Huldreich, jungfer Köhlerin, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich.

Dom<inica> IV. Advent<us> com<m>unicirten IIX. persohnen, h<err> geheimer cäm<m>erirer Brauer, h<err> secr<etarius> Gleich, h<err> oberein<n>ehmer Becker, Ernst-August, h<errn> hoffmahler Fritzschen sohn, fr<au> d<octor> Kühnen nebst ihrer jungfer tochter, fr<au> Frietzschin, hoffmahlerin, Das amt hielten beide hoffprediger.

Feria I. Nativ<itatis> Christi <dienstag> ward das h<eilige> abendmahl, weil keine öffentliche com<m>union, in der sacristey gereicht h<errn> cam<m>erh<errn> von Seyfertitz, deßen fr<au> gemahlin u<nd> deßen pagen, durch hoffpr<ediger> Gleichen.

JBFSum<m>a der com<m>unicanten des 1703ten jahres 729.

Hierzu kom<m>en von ihr maj<estät> d<er> königin com<m>unionen 17.

Zusam<m>en 746.

JAGD<ominica> p<ost> fest<um> Nativ<itatis> Chr<isti>, hat h<err> d<octor> Carpzo<us> dem cam<m>erjuncker von Marschall und der fr<äul>ein von Ende das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht.³¹³

JBF ANNO 1704.

JAG Festo Nov<i> Anni 1. jan<uarii> <dienstag> com<m>unicirten XI. persohnen, h<err> geheime rath Bose, auf Netzschka, nebst fr<au> gemahlin, fr<au> obristwachtmeisterin von Haugwitzin, nebst ihrer fräul<ein> tochter, h<err> keller schreiber Schündler nebst seiner liebsten u<nd> sohn, jungfer Beckerin, jungfer Heynin, jungfer Rebeccgen, und der seidensticker h<err> Baudeqvin, Das amt hielten beide hoffprediger.

JBF Festo Epiphania<s> com<m>unicirten VII. personen, als: d<er> h<er>r amtsauptmann von Lutnitz nebst fr<au> gemahlin, h<er>r von Schleinitz, fr<au> secret<arien> Dauderstädtin nebst 2 jungf<er> töchtern, vnd fr<au> Engelmännin, Das amt hielten beyde h<of>pr<ediger>.

<Freitag> d<en> 11. januar<ii> com<m>unicirten VI. personen von ihr maj<estät> d<er> königin cam<m>ermädgen, Das amt hielte d<er> hofpr<ediger> Freiesleben.

Domin<ica> I. post Epiphania<s> com<m>unicirten XI. personen, als: der h<er>r von Nostitz, hofmeister bey ihr durch<aucht> printz von Würtemberg, die fr<au> generalin von Birckholtz nebst fr<äul>kein tochter, die fr<au> geh<eime> rätthin von Reisewitz, fr<au> von Littichau, h<er>r proviant-verwalther nebst fr<au> liebsten vnd sohn, der h<er>r Sittingthal vnd fr<au> liebste, wie auch d<er> schloßthürmer, Das amt hielten beyde hofpr<ediger>.

Domin<ica> Septuagesima com<m>unicirten III. personen, als: h<er>r Mendel, die fr<au> d<octor> Beckerin, vnd fr<au> secret<arien> Gervin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead domin<ica> ward dem h<er>rn geheimten rath von Bose, hohen alters wegen das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

JAG Dom<inica> Sexages<imæ> com<m>unicirten V. persohnen, h<err> cam<m>erjuncker von Schönberg, h<err> Pregitzer informator des prinzen von Würtemberg, fr<au> geheime secretarien Linckin, fr<au> Leonhardin, fr<au> Erhardin, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich alleine.

JBF <Freitag> d<en> 25. januar<ii> wurde h<er>rn Erharden, schwachheit halber das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht, durch den hofpr<ediger> Freiesleben.

[Latus] 47. l_{80r}

JAG <Samstag> d<en> 2. febr<uarii> festo Purif<icationis> Mariae com<m>unicirten IX personen, die fr<au> generalin von Keße{l} nebst ihrem sohn, u<nd> einer fräul<ein> auch mons<ieur> Barner, fräul<ein> von Gustädt, und 3. fräul<ein> von Nischwitz, auch einenpagen von ihro hoheit zu Sachßen, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich alleine.

JBF <Montag> d<en> 11. februar<ii> wurde dem h<er>rn amtmann von Wolckenstein Johann Friedrich Colditz, das h<eilige> abendmahl auf seinen sterbebette gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

<Freitag> d<en> 15. dito com<m>unicirten IX personen, als: 3 pagen von ihr hoheiten von Sachßen, h<er>r Berneck vnd fr<au> liebste, vnd dann 4 cam<m>ermädgen von ihr maj<estät> der königin, Das amt hielte d<er> hofprediger Freiesleben alleine.

Eod wurde der fr<au> Staritzin vnd ihrer tochter schwachheit vnd unvermögligkeit halber das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Dominica Reminiscere com<m>unicirten XVI personen, als: s<ein>e excell<enz> der h<er>r cantzlar freyherr von Friesen, nebst fr<au> gemahlin vnd 2 fr<äul>kein stiefftöchtern, h<er>r geheimte rath Kühlewein nebst fr<au> liebsten vnd jungf<er> tochter, die fr<äul>kein Trostin, h<er>r cam<m>erjuncker Geist, h<er>r oberhofmeister Bose, nebst fr<au> gemahlin, fr<äul>kein von Vitzthumb vnd einen jungen moscowitischen von adel, h<er>r cam<m>erherr von Haugwitz nebst fr<au> gemahlin, h<er>r oberhofprediger d<octor> Carpzo<us> nebst fr<au> liebsten, h<er>r cam<m>erjuncker von Ponikau, h<er>r hofrath Beyer, nebst fr<au> liebsten vnd jungf<er> tochter, h<er>r geheimte cäm<m>erirer Marge, h<er>r geheimte cäm<m>erirer Lüttke, nebst seinen schreiber vnd bediendtin, 4 pages von ihr maj<estät> der königin, fr<au> kü<ch>enmeisterin Lorandin, h<er>r saltz factor Thiele nebst fr<au> liebsten, h<er>r d<octor> Dreyer, h<er>r geheimter secretari<us> Engelschall nebst fr<au> liebsten vnd jungf<er> schwester, h<er>r stallschreiber Müller nebst fr<au> liebsten, h<err> geheimter secretari<us> Engelschall nebst fr<au> liebsten vnd jungf<er> schwester, h<er>r cam<m>er currier Josepho, h<er>r m<agister> Bennemann, vnd h<er>r Erhard Jun<ior> Das amt hielten beyde hofprediger.

<Freitag> de<n> 22. februar<ii> wurde dem h<er>rn obristen Bornemann das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Dominica Oculi com^municirten XI. personen, als: s^ein^e excell^enz der h^er geheimte rath Knoche, nebst fr^{au} gemahlin, vnd h^erⁿ vetter, d^er h^er^r hofprediger Gleich nebst fr^{au} liebsten, die fr^{äu}l^ein von Carlowitz, fr^{au} landjägermeisterin von Ziegesar, h^er^r Artzt, studios^{us}, ein cam^mermädgen von ihr maj^estät der königin, vnd die fr^{au} Bodingin sam^bt ihrer j^{ung}f^er schwester. Das amt hielten beyde hofprediger.

Freitag post Oculi wurde dem h^erⁿ cam^merjuncker von Berbisdorff nebst deßen fr^{au} gemahlin das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Dominica Lætare com^municirten XXII. personen, als: der h^er^r geheimte rath Zeche, nebst fr^{au} liebsten, j^{ung}f^er tochter vnd 2 h^erⁿ söhnen, die fr^{au} geheimte rätthin von Burckersrodin, h^er^r cam^merrath v^{on} Zehmen, nebst fr^{au} gemahlin, fr^{au} schwieger vnd fr^{äu}l^ein von Miltitz, h^er^r appellation rath v^{on} Knoche nebst fr^{au} gemahlin, h^er^r stallmeister Tritschler, nebst fr^{au} gemahlin, vnd 2 fr^{äu}l^ein töchtern, h^er^r Schade cancellist nebst j^{ung}f^er schwester, h^er^r bettmeister, h^er^r bereuter Clari nebst fr^{au} liebsten, vnd h^er^r hof-conditeur Hübscher nebst fr^{au} liebsten. Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod^em dominica wurde der alten fr^{au} Schadin, unvermögens halber das h^eilige abendmahl zu hause gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

SBC Freitag d^en 7. martii ward d^{as} h^eilige abendmahl in d^er sacristey h^er^m cam^merh^er^m Holzendorffen, und deßen hochschwängern gemahlin gereicht durch d^octor Carpzo^v.

[Latus] {...} l^{80v}

JAG Dominica Judica com^municirten IV. persohnen, h^er^r von Osterhaußen, verwittibte fr^{au} von Miltitz, fr^{au} secretarien Krugin, ein page von ihr maj^estät der königin, Das am^bt hielte hoffprediger Gleich.

JBF Mittwoch post Judica wurde dem alten hofconditeur Papen, schwachheit halber das h^eilige abendmahl zu hause gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Dominica Palmar^{um} et festo Annunciat^{ionis} com^municirten XXVIII. personen, als: der h^er^r geheimte rath Bose, Jun^{ior} h^er^r cam^merherr Seiffertitz, nebst fr^{au} gemahlin vnd einen pagen, h^er^r graff von Geiersberg. fr^{au} marschallin v^{on} Bomsdorff, fr^{au} cam^merherrin von Gersdorff, h^er^r hofrath Trier, nebst fr^{au} liebsten vnd j^{ung}f^er tochter, h^er^r leibmedicus d^octor Stempel nebst fr^{au} liebsten vnd 3. j^{ung}f^er töchtern, h^er^r geheimer secret^{arius} Starcke vnd deßen h^er^r bruder d^er hofsecretarius, IX. mädgen von ihr hoheiten von Sachßen, vnd der h^er^r hofkirchner sam^t seiner j^{ung}f^er tochter, Das amt hielten beyde hofprediger.

Mittwoch post Palmar^{um} d^en 19. martii wurde der fr^{au} amtsauptmannin von Libenau das h^eilige abendmahl auf ihrem siechbette gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Die Viridium com^municirten XVII. personen, als: ihr durchl^aucht hertzog Friedrich Ludwig von Würtemberg, nebst dero h^erⁿ hofmeister vnd informator, h^er^r cam^merherr v^{on} Reubold nebst fr^{au} gemahlin, h^er^r com^mission rath Zech, h^er^r rath Tentzel, h^er^r Sittingthal nebst fr^{au} liebsten, 4. churprintzliche pages, j^{ung}f^er Beckerin, h^er^r kellerschreiber Schindler, nebst fr^{au} liebsten vnd h^er^r Krumbach, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod^em com^municirten ihrer hoheit von Sachßen hochadl^{ige} frauenzim^mer, als: die fr^{au} oberhofmeisterin v^{on} Wangelin, die fr^{äu}l^ein von Haxthausen, fr^{äu}l^ein von Friesen, fr^{äu}l^ein Rödern, vnd fr^{äu}l^ein Schwartzin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod^em ward der fr^{au} geheimten rätthin von Bosen, das h^eilige abendmahl in d^er sacristey gereicht durch den h^erⁿ oberhofprediger d^octor Carpzo^v.

Die Parasceves com^municirten XXVI. personen, als: s^ein^e excell^enz der h^er^r oberhofmarschall von Haubitz, h^er^r geheimte rath von Reisewitz, h^er^r oberstallmeister v^{on} Thilau nebst fr^{au} gemahlin, fr^{au} geheimte rätthin von Einsiedel, h^er^r hofrath Gersdorff nebst fr^{au} gemahlin, fr^{au} cam^merherrin v^{on} Schönberg, fr^{au} cam^merherrin von Vitzthumb, fr^{äu}l^ein von Hillgerin, «fr^{au} cam^merjunckerin von Vitzthum,» der alte herr von Seebach, h^er^r von Senff Jun^{ior}, fr^{au} obristwachtmeisterin von Haubitz, nebst fr^{äu}l^ein tochter. h^er^r adjutant Heldreich, h^er^r d^octor Zapffe nebst fr^{au} liebsten vnd j^{ung}f^er tochter, vnd der hofprediger Freiesleben nebst seiner frau, sohn vnd tochter. Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod \langle em \rangle wurde d \langle er \rangle fr \langle au \rangle obermarschallin von Haubitz, unpäßligkeit halber, [das heilige Abendmahl] zu hause gereicht, durch den herrn oberhofprediger \rangle d \langle octor \rangle Carpzozen.

JAGD \langle en \rangle 22. mart \langle ii \rangle wurde dem h \langle errn \rangle cam \langle m \rangle errath von Schleinitz, auf Muckenberg, nebst seiner gemahlin das h \langle eilige \rangle abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr \langle ediger \rangle Gleichen.

JBFer \langle ia \rangle 1. Paschatos com \langle m \rangle unicirten XII. personen, als: der h \langle er \rangle r geheimte rath von Senff, nebst fr \langle au \rangle gemahlin, h \langle er \rangle r geheimte rath von Schönberg, auf Wingendorff, nebst fr \langle au \rangle gemahlin vnd 2 adeligen \rangle fr \langle äu \rangle l \langle ein \rangle h \langle er \rangle r cam \langle m \rangle erherr baron v \langle on \rangle Mordax, fr \langle au \rangle d \langle octor \rangle Gantzlandin vnd j \langle ung \rangle f \langle e \rangle r tochter, die fr \langle au \rangle geheimte räthin von Einsiedel, ein seidenstücker vnd ein aufwartmägen, Das amt hielten beyde hofprediger.

SBCeod \langle em \rangle die ward d \langle er \rangle fr \langle au \rangle geh \langle eimen \rangle r \langle äthin \rangle Teufelin d \langle as \rangle h \langle eilige \rangle abendmahl auff ihr \langle em \rangle todbette gereicht durch d \langle octor \rangle C \langle arpzozen \rangle .

[Latus] {...} |_{81r}

JAGFer \langle ia \rangle III. Pasch \langle atos \rangle ward das h \langle eilige \rangle abendmahl in der sacristey gereicht der fr \langle au \rangle d \langle octor \rangle Gastin nebst dero zwo jungfer töchtern, durch h \langle errn \rangle hoffpr \langle ediger \rangle Freißleben.

D \langle en \rangle 28. mart \langle ii \rangle \langle freitag \rangle ward dem h \langle errn \rangle hoffrath von Ponickau u \langle nd \rangle seiner fr \langle au \rangle gemahlin das h \langle eilige \rangle abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr \langle ediger \rangle Gleichen.

Dom \langle inica \rangle Qvasimodogeniti com \langle m \rangle unicirten IV. persohnen, der h \langle err \rangle geheime rath und appellation auch oberconsistorial praesident von Schönberg nebst fr \langle au \rangle gemahlin, h \langle err \rangle hoffrath Döring nebst fr \langle au \rangle gemahlin, Das am \langle b \rangle t hielte hoffpr \langle ediger \rangle Gleich alleine.

JBFDom \langle inica \rangle Qvasimodog \langle eniti \rangle wurd das h \langle eilige \rangle abendmahl hohen alters vnd schwachheit halber dem h \langle errn \rangle geheimten rath von Bose zu hause gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Ead \langle em \rangle domin \langle ica \rangle w \langle urde d \rangle er fr \langle au \rangle Lacro \langle in \rangle auf ihren siechbette das heilige \rangle abendmahl {...} gereicht durch den hofpr \langle ediger \rangle Freiesleben.³¹⁴

D \langle en \rangle 2. april \langle is \rangle \langle mittwoch \rangle ward das h \langle eilige \rangle abendmahl h \langle errn \rangle hauptman \langle n \rangle von Miltitz u \langle nd \rangle seiner gemahl \langle in \rangle in der sacristey gereicht durch hoffpr \langle ediger \rangle Gleichen.

D \langle en \rangle 4. april \langle is \rangle \langle freitag \rangle ante dom \langle inica \rangle Misericord \langle ias \rangle Do \langle min \rangle i ist dem h \langle errn \rangle cam \langle m \rangle erjuncker von Marschall das h \langle eilige \rangle abendmahl in der sacristey gereicht worden durch h \langle errn \rangle d \langle octor \rangle Carpzozen.³¹⁵

Dom \langle inica \rangle Misericord \langle ias Do \langle mi \rangle ni \rangle com \langle m \rangle unicirten VII personen, fr \langle au \rangle cam \langle m \rangle erherrin von Lütt \langle icha \rangle u, wittbe, 2. jungfer Dauderstädtin, jungfer Köhlerin, jungfer Haynin, h \langle err \rangle Traun nebst seiner frauen, Das am \langle b \rangle t hielte hoffpr \langle ediger \rangle Gleich alleine.

Eod \langle em \rangle die ward der fr \langle au \rangle geheime secretarien Dauderstädtin das h \langle eilige \rangle abendmahl zu hauße schwachheit halber gereicht durch hoffpr \langle ediger \rangle Gleichen.

D \langle en \rangle 9. april \langle is \rangle \langle mittwoch \rangle p \langle ost \rangle dom \langle inica \rangle Miseric \langle ordias \rangle Do \langle min \rangle i ward der fr \langle au \rangle obrist Löwin u \langle nd \rangle ihren beiden erster ehe erzeugten söhnen, zwey jungen h \langle errn \rangle von Span \langle hei \rangle mb das h \langle eilige \rangle abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr \langle ediger \rangle Gleichen.

Dom \langle inica \rangle Jubilate com \langle m \rangle un \langle ic \rangle irten II. persohnen, {fräul \langle ein \rangle } von Ende, u \langle nd \rangle fr \langle au \rangle geheime secretarien Linck \langle in \rangle , Das amt hielte hoffpr \langle ediger \rangle Gleich alleine.

\langle Freitag \rangle d \langle en \rangle 18. april \langle is \rangle ward das heilige ab \langle en \rangle d \langle mahl \rangle in der sacristey durch h \langle errn \rangle d \langle octor \rangle Carpzozen gereicht dem h \langle errn \rangle cam \langle m \rangle erjuncker von Schönberg

JBFDomin \langle ica \rangle Cantate com \langle m \rangle unicirten IV. personen, als: der h \langle er \rangle r geheimte rath von Bose auf Netzscha, nebst fr \langle au \rangle gemahlin, die fr \langle au \rangle oberfalckenirin gräfin von Beuchlingen, vnd ein aufwartmägen. Das amt hielte der hofprediger Freiesleben alleine.

\langle Mittwoch \rangle post Cantate com \langle m \rangle unicirten IV. personen, als: d \langle er \rangle h \langle er \rangle r oberküchenmeister von R \langle eubol \rangle d, nebst fr \langle au \rangle gemahlin, vnd fr \langle äu \rangle l \langle ein \rangle von Stubenbergin, wie auch die j \langle ung \rangle f \langle e \rangle r {L}a \langle croix \rangle . Das amt hielte d \langle er \rangle hofprediger \rangle Freiesleben alleine.

314 Einträge 2 und 3 regulär eingetragen nach dem 2. April.

315 Regulär eingetragen nach dem Sonntag Misericordias Domini.

«Freitag» post Cantate wurde der fr^{au} general Rosin, n{eb}st einer adel^{igen} fr^{äu}l^{kein} jungen herrn vnd 3 bedienten das h^{eilige} abend{ma}hl in der sacristey gereicht, durch den hofpredig{er} Freiesleben.

Domin^{ica} Rogate, com^municirten XII. personen, als: h^{er}r general adjutant Mengerling, h^{er}r proviantverwalther Baldauff nebst fr^{au} liebsten vnd sohn, 5 personen von ihr maj^{estät} d^{er} königin cam^merleuten, ein page, August^{us} d^{er} bekehrte jude, vnd jung^fe^r Rebecgen. Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin^{ica} Exaudi ward der fr^{äu}l^{kein} von Gustädt das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht, durch de{n} hofprediger Freiesleben.

J^{AG}Fer^{ia} I. Pentecost^{es} com^municirten XI. persohnen, {h^{err}} geheime rath und canzlar freyh^{err} von Frießen, nebst fr^{au} gemahlin und 2. fr^{äu}l^{kein} stieftöchtern, h^{err} cam^merh^{err} und stallmeister von Vitzthumb, fr^{au} magister Kistenmacherin nebst ihrer tochter, und h^{err} Fritzsche, hoffmahler, nebst seiner frau, sohn und tochter, Das am^bt hielten beide hoffprediger.

J^{BF}{Fes}to Trinit^{atis} com^municirten VII. personen, als: der h^{er}r oberhofprediger d^{octor} Carpzov^{ius}, nebst fr^{au} liebsten vnd h^{er}m sohn, die fr^{au} geheimte r^{äthin} von Reisewitz, h^{er}r cam^merjuncker von Schönberg, cam^merjuncker von Schleinitz, vnd der schloß-thürmer. Das amt hielte der hofprediger Freiesleben, alleine.

«Freitag» post festum Trinit^{atis} com^municirten in der sacristey III. personen, als: die fr^{au} stallmeisterin von Rackenitz, der churprintzliche informator vnd cam^merdiener. Die administration verrichtete der hofprediger Freiesleben.

[Latus] {...6[?]} |_{81v}

Domin^{ica} I. post Trinit^{atis} com^municirten XV. personen, als: der h^{er}r cam^merherr von Haugwitz, nebst fr^{au} gemahlin vnd einen pagen, die verwittibte fr^{au} generalin Keßlin, nebst einer adel^{igen} fr^{äu}l^{kein} vnd h^{er}m sohn, mons^{ieur} Barner, der h^{er}r stallmeister Tritschler nebst fr^{au} gemahlin vnd 2 fr^{äu}l^{kein} töchtern, die fr^{au} secret^{arien} Landsbergin, h^{er}r Mendel, die fr^{au} Erhardin vnd ihr stieffsohn, Das amt hielte der hofprediger Freiesleben alleine.

«Mittwoch» post dom^{inica} I. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten VI. personen, als: der h^{er}r cam^merherr vnd cam^merrath von Vitzthumb, nebst fr^{au} gemahlin, h^{er}m sohn vnd zwey fr^{äu}l^{kein} töchtern, wie auch h^{er}r Erha{rd.} Das amt hielt der hofprediger Freiesleben.

J^{AG}Dom^{inica} 2. post Trinit^{atis} com^municirten IIX. persohnen, die {fra}ül^{kein} Schönauen und legaten von ihro maj^{estät} der königin, fr^{au} hoffmar{schal}lin Bomsdorffin fr^{au} secretarien Gervin, 2. cam^mermädgen von der w{olff}enbuttel^{ischen} prinzeßin h^{err} Arzt studios^{us}, jungfer Staritzen, Das am^bt hielten beide hoffprediger.

J^{BF}D^{en} 6. junii wurde d^{er} fr^{au} Staritzin, schwachheit halber, das h^{eilige} abendmahl zu hause gereicht per eund^{em}^{316 317}.

Domin^{ica} III. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten XIV. personen, als: s^{eine} excell^{enz} der h^{er}r geheimte rath v^{on} Knoche, nebst fr^{au} gemahlin, h^{er}r legations-rath von Nischwitz, h^{er}r hofrath Beyer, nebst fr^{au} liebsten vnd jung^fe^r tochter, h^{er}r wittumbrath Lenthe, h^{er}r amtsauptmann von Luttitz, nebst fr^{au} gemahlin, h^{er}r cäm^merirer Marge, fr^{au} Leonhardin, vnd 3 pages von ihr hoheiten. Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead^{em} domin^{ica} wurde s^{eine}r excell^{enz} dem ältern h^{er}m geheimten rath von Bose, hohen alters vnd unvermögens halber, das h^{eilige} abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

J^{AG}D^{en} 11. junⁱⁱ «mittwoch» p^{ost} dom^{inica} III. p^{ost} Trin^{itatis} wurde h^{er}m regiments quartier meister Heyneckken und deßen fr^{au} liebsten das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffp^rediger Gleichen.

316 durch den Hofprediger Freiesleben.

317 Regulär eingetragen nach dem 3. Sonntag nach Trinitatis.

^{JBF}Dominica IV. post Trinitatis com^municirten VI. personen, als: d^er h^er^r hofprediger Gleich nebst fr^{au} liebsten vnd h^er^m bruder, monsieur K{no}che vnd der h^er^r hofkirchner Gräbe, nebst jungf^er tochter. Das amt hielten beyde hofprediger.

Dominica V. post Trinitatis com^municirten III. personen, als: d^er h^er^r hofbettmeister, die fr^{au} Bodingen vnd ihre jungf^er schwester, Das amt hielte d^er hofprediger Freiesleben alleine.

Dominica VI. post Trinitatis com^municirten XXI. personen, als: der h^er^r geheimte rath Zech, nebst fr^{au} liebsten, jungf^er tochter vnd 3 h^er^m söhnen, der h^er^r geheimte rath von Senff nebst fr^{au} gemahlin, die fr^{au} geheimte rätthin Kühlewein nebst jungf^er tochter, der h^er^r hofrath v^{on} Schleinitz, nebst fr^{au} gemahlin vnd fr^{au}lein tochter, h^er^r doctor Dreuer, h^er^r obereinnehmer Becker nebst jungf^er braut, h^er^r Sittingthal nebst fr^{au} liebsten, h^er^r secretarius Gleich, h^er^r Bau-
deking vnd der hofprediger Freiesleben, Das amt hielten beyde hofprediger.

^{JAG}Festo Visitationis Mariae com^municirten III. persohnen, frau doctor Beckerin, h^er^r kellerschreiber Schindler vnd frau liebste, Das am^bt hielte hoffprediger Gleich alleine.

Dom^{inica} VII. post Trin^{itatis} com^municirten XX persohnen, ihre durchlaucht der hertzog von Wurttemberg nebst seinem hoffmeister von Nostitz, vnd informatore h^er^m Pregitzer, h^er^r cam^merjunker Geist, h^er^r von Spanheimb, h^er^r Tentzeli^{us}, h^er^r doctor Kühn nebst fr^{au} liebsten vnd jungfer tochter, frau geheime rätthin von Einsiedelin, fr^{au} cam^merherrin von Schönberg, fräul^{ein} von Carlowitz, 4 churprintzliche pagen, vnd 1. page von ihrer hoheit zu Sachßen, 2 Dauderstädtsche jungfer töchter, fr^{au} geheime secretarien Linckin, Das am^bt hielt der hoffprediger Gleich alleine.

[Latus] 100 |_{82r}

Eod^{em} die ward der fr^{au} geheime secretarien Dauderstädtn, leibes unpäßligkeit halber das h^eilige abendmahl zu hauße gereicht, durch hoffprediger Gleichen.

«Mittwoch» d^{en} 9. julⁱⁱ ward der jungfer Engelschallin das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffprediger Gleichen.

«Freitag» d^{en} 11. julⁱⁱ ward der fr^{au} hoffrätthin Schönbergin das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch h^er^m doctor Carpzoven.

Dom^{inica} IIX. post Trinitatis com^municirten IIX. persohnen, als h^er^r geheimer rath vnd appellation auch oberconsistorial praesident von Schönberg nebst fr^{au} gemahlin, h^er^r graf zu Eck vnd Hungersbach, fräul^{ein} von Dießkau, h^er^r hoffrath Trier nebst fr^{au} liebsten, h^er^r magister Benemanⁿ, studios^{us}, jungfer Köhlerin, Das am^bt hielt hoffprediger Gleich alleine.

«Dienstag» d^{en} 15. julⁱⁱ ward das h^eilige abendmahl dem h^er^m hoffrath von Schleinitz auf seinem bette unpäßligkeit halber gereicht durch h^er^m doctor Carpzoven.

«Mittwoch» den 16. julⁱⁱ ward das h^eilige abendmahl durch h^er^m doctor Carpzoven in der sacristey gereicht dem h^er^m cam^merherrn von Holtzendorff, nebst deßen gemahlin.

«Freitag» d^{en} 18. julⁱⁱ ward das h^eilige abendmahl durch hoffprediger Gleichen in der sacristey gereicht h^er^m hauptmanⁿ von Miltitz und deßen gemahlin.

Dom^{inica} IX. post Trinitatis com^municirten IIX. persohnen, h^er^r leibmedic^{us} doctor Stempel nebst fr^{au} liebsten, und 3. jungfer töchtern, fr^{au} hoffpredigerin Freißleben nebst jungfer tochter, und h^er^r von Gersdorff, Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

D^{en} 25. julⁱⁱ «freitag» ward das h^eilige abendmahl in der sacristey durch h^er^m doctor Carpzoven gereicht h^er^m geheimen rath Bosen, auf Netzschka, vnd deßen fr^{au} gemahlin.

Dom^{inica} X. post Trinitatis com^municirten XI. persohnen, h^er^r obristmarschall von Haugwitz, fr^{au} geheime «kri{egs}» rätthin von Boßen nebst einer adeligen fräul^{ein}, h^er^r hoffrath von Ponickau nebst fr^{au} gemahlin, h^er^r hoffrath Döring nebst fr^{au} gemahlin, fräul^{ein} Enden, fr^{au} appellation rätthin Knochin h^er^r bereuter Clare, nebst seiner frauen, Das am^bt hielt hoffprediger Gleich alleine.

Eod^{em} die ist durch h^er^m doctor Carpzoven, der fr^{au} obermarschallin von Haugwitz unpäßligkeit halber, wie auch der fräul^{ein} Lom^merten [das heilige Abendmahl] zu hauße gereicht worden.

D<en> 30. julkii <mittwoch> com<m>unicirten VII. persohnen, der h<err> general Jordan, nebst fr<au> gemahlin h<errm> sohn u<nd> deßen fräul<ein> tochter, auch h<errm> bruder und deßen gemahlin, und die fräul<ein> von Ziegesar, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich alleine.

D<en> 1. aug<usti> <freitag> ward dem h<errm> von Seebach vorstehender reiße halber das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

Dom<inica> XI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IV. persohnen, fr<au> cam<m>erherrin von Lüttichau h<err> hoffrath Gersdorff u<nd> deßen gemahlin, wie auch die jungfer Heynin. Das amt hielte hoffpr<ediger> Gleich alleine.

JBF<Mittwoch> d<en> 6. augusti wurde dem h<er>m obristwachtmeister von Blancken Sen<i>or das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

<Freitag> d<en> 8. dito com<m>unicirten III. personen, nehml<ich> d<er> h<er>r cäm<m>erirer Lüttke, nebst seinem diener vnd einer magd. Das amt hielte der hofprediger Freiesleben alleine.

JAGDom<inica> XII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XXI. persohnen, der h<err> canzlar von Friesen, nebst fr<au> gemahlin u<nd> fräul<ein> stieftochter, h<err> obristhoffmeister Bose, nebst fr<au> gemahlin u<nd> fräul<ein> von Vitzthumb, frau cam<m>erjunckern von Vitzthumb, 3 mädgen von ihrer hoheit zu Sachßen, h<err> geheime secretari<us> Starcke, nebst h<errm> hoffsecretario Starcken, frau kuchenmeistern Lorangen, h<err> proviantverwalter Baldow nebst fr<au> liebsten u<nd> sohne, h<err> Schade, nebst jungfer schwester, fr<au> cam<m>erdienerin La Croix und ihre jungfer muhme, u<nd> jungfer Rebeccgen, Das amt hielten beide hoffprediger.

Eod die com<m>unicirte ihrer hoheit zu Sachsen frauenzim<m>er, nebst der frau ober hoffmeisterin von Wangeliem, fräul<ein> Haxthaußen, fräul<ein> Friesen, fräul<ein> Rödern fräul<ein> Schwarzen, Das amt hielten beide hoffprediger.

JBF<Freitag> d<en> 15. augusti wurde der fr<au> marschallin von Bomsdorff, leibes indisposition halber, das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Eodem com<m>unicirten beym hofprediger Freiesleben in der sacristey h<er>r oberküchenmeister von Reubold nebst fr<au> gemahlin, ingleichen die fr<au> general Rosin, nebst ihrer fr<äu>l<ein> einen jungen von adel vnd 3 bedienten.

Domin<ica> XIII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten V. personen von ihr hoheiten von Sachßen cam<m>er-mädgen.

<Freitag> d<en> 22. augusti ward der fräul<ein> von Stubenbergin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

[Latus] 96. l_{82v}

JAGDom<inica> XIV. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IX persohnen, fr<au> kellerschreiberin Wolffin h<err> Elias der schloß thurmer, h<err> Traun und seine frau, h<err> Förster, h<err> com<m>ission rath Zeche, fräul<ein> Gutstädten, fr<au> Engelman<n>en u<nd> ihr liebster, Das amt hielt h<err> hoffpr<ediger> Freiesleben.

<Freitag> d<en> 29. aug<usti> com<m>unicirten V. persohnen, h<err> cam<m>erherr von Seyfertitz und deßen fr<au> gemahlin, nebst seinen pagen, und fr<au> obristin von Löwen auch einem jungen h<errm> von Spanheimb, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich.

JBFDomin<ica> 14. p<ost> Trinit<atis> ward auch dem h<er>m geheimten rath von Bose, hohen alters vnd schwachheit halber das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Domin<ica> XV. post Trinit<atis> com<m>unicirten XII. personen, als: der h<er>r cam<m>erherr von Haugwitz, nebst fr<au> gemahlin vnd einen pagen, h<er>r oberhofprediger d<octo>r Carpzov<i>us nebst fr<au> liebsten vnd h<er>m sohn, h<er>r cam<m>erjuncker von Schleinitz nebst fr<au> gemahlin, fr<au> d<octo>r Gantzlandin vnd jungf<er> tochter, jungf<er> Traunin vnd August<us> der bekehrte jud. Das amt hielten beyde hofprediger.

JAGDom<inica> XVI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VII. persohnen, fr<au> d<octo>r Gastin nebst 2. jungfer töchtern, die jungfer Beckerin, die fr<au> Staritzin nebst ihrer tochter, u<nd> h<err> Grebe nebst seiner tochter, Das amt hielt h<err> hoffpr<ediger> Freiesleben.

D<en> 12. septbr<is> <freitag> an dem allgemeinen fast, buß u<nd> bettage com<m>unicirten X persohnen, h<err> cam<m>erh<err> u<nd> cam<m>errath von Zehmen, nebst fr<au> gemahlin, fr<au> haußmarschallin von Miltitz wittbe, fräul<ein> von Miltitz, fräul<ein> von Mordeißen, h<err> von Ponickau, nebst fr<au> gemahlin u<nd> 2. fräul<ein> töchtern, frau Leonhardin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

JBF Domin<ica> XVII. com<m>unicirten V. personen, als: h<er>r hofrath Beyer nebst fr<au> liebsten vnd jung<f>er tochter, h<er>r Mendel vnd h<er>r {Arzt/Lachs[?]} studios<us>, Das amt hielt der hofprediger Freiesleben allei{ne}.

JAG Eod die ward dem h<erm> Burchard von Wrangel königlicher maj<estät> in Pohlen u<nd> churf<ürstlicher> durchlaucht zu Sachßen über dero leibgardie obristen das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> XIIII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IIX persohnen, h<err> geheimer rath von Knoche, nebst fr<au> gemahlin, fräul<ein> von Carlwitz, h<err> geheimer cäm<m>erirer Marge, fr<au> geheime secretarien Linckin, frau cam<m>erdienerin Baumin, fr<au> Erhardin nebst ihren stief sohn, Das amt hielten beide hoffprediger.

<Mittwoch> d<en> 24. <septem
is> ward durch h<erm> d<octo>r Carpzoven in der sacristey das h<eilige> abendmahl gereicht h<erm> geheimen rath von Schönberg, auf Wingendorff, nebst deßen fr<au> gemahlin u<nd> fräul<ein> von Zigesar.

JBF Domin<ica> XIX post Trinit<atis> com<m>unicirten X personen, als: d<er> h<er>r geheimte rath Kühlewein, nebst fr<au> liebsten v<nd> jung<f>er tochter, h<er>r appellation rath Knoche nebst fr<au> gemahlin, die fr<au> cam<m>erherrin von Schönberg, mons<ieur> Zech, ein seiden-stücker vnd noch ein mann mit seiner frau, Das amt hielte der hofprediger Freiesleben alleine.

Festo Michaëlis wurde h<er>r Erharden, dem goldschmidt unpäßigkeit halber das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

<Freitag> d<en> 3. octobr<is> wurde d<er> fr<au> general Keßlin nebst h<er>m sohn, mons<ieur> Barnern vnd einer adel<igen> fr<äu>lein das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

JAG Dom<inica> XX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XII. persohnen h<err> geheimer rath von Reißewitz nebst fr<au> gemahlin, h<err> legationsrath von Nischwitz, h<err> cam<m>erjunker von Marschall, fr<au> obristwachtmeisterin von Haugwitz nebst ihrer fräul<ein> tochter, hoffprediger Gleich nebst seiner frauen u<nd> bruder, wie auch 2. churprinzliche< >pagen, und h<err> d<octo>r Dreuer. Das amt hielten beide hoffprediger.

Dom<inica> XXI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XIV. persohnen, h<err> cam<m>errath von Vitzthum nebst fr<au> gemahlin u<nd> 2. fräul<ein> töchtern, fr<au> d<octo>r Beckerin, fr<au> geheime secretarien Gervin, jungfer Dauderstadtin, fräul<ein> Hilligerin, frau Zießlerin, fr<au> magister Kistenmacherin nebst ihrer jungfer tochter, der h<err> reiße bettmeister, u<nd> 2. churprinzliche< >pagen, Das amt hielten beide hoffprediger.

Eod die ist durch hoffpr<ediger> Gleichen der fr<au> geheime secretarien Dauderstädtin unpäßigkeit halber das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht worden.

S<umma> 90. l_{83r}

Eod die <sonntag> d<ominica> XXI. p<ost> Trinit<atis> ist das h<eilige> abendmahl dem alten h<erm> hoffconditor Papen durch den h<erm> hoffpr<ediger> Freißleben unvermögen halber zu hauße gereicht worden.

<Dienstag> ist dem wolffenbüttel<ischen> obristwachtmeister [Leerstelle] das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h<erm> oberhoffprediger d<octo>r Carpzovium.

<Freitag> d<en> 17. octobr<is> ist der fr<au> oberhoffmarschallin von Pflugin, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den h<erm> oberhoffprediger d<octo>r Carpzovium.

Dom<inica> XXII. p<ost> Trinit<atis> weil keine öffentliche com<m>union wurde der fr<au> oberfalkenierern gräfin von Beuchlingen, wie auch der jungfer Köhlerin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> XXIII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VI. persohnen, als fr<au> geheime rätin von Einsiedel, fr<au> doctor Kühnin nebst dero jungfer tochter, ein page Geiersberg von ihro maj<estät> der köningin, wie auch h<err> Clauß nebst seiner frauen, Das am hielte hoffpr<ediger> Gleich.

<Freitag> d<en> 31. octobr<is> festo Reform<ationis> Lutheri weil keine öffentliche com<m>union, ward das heilige abendmahl in der sacristey gereicht h<errn> hauptman<n> von Miltitz nebst seiner gemahlin durch hoffpr<ediger> Gleichen.

Dom<inica> XXIV. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten V. persohnen, h<err> obrist marschall von Haugwitz h<err> saltz factor Thiele mit seiner frauen, fr<au> Bodeingven nebst ihrer jungfer schwester, Das am hielte hoffpr<ediger> Gleich.

SBC <Mittwoch> d<en> 5. nov<embris> ward in d<er> sacristey d<as> h<eilige> abendmahl fräul<ein> von Zigesarin weg<en vorgefallner[?] reise gereicht von doctor Carpzoven>.

JAG <Freitag> d<en> 7. nov<embris> ist der jungfer Engelschallin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch hoffpr<ediger> Gleichen.

Eodem die ist der fr<au> obrist marschallin von Haugwitz das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht worden durch h<errn> doctor Carpzoven.

Dom<inica> XXV. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VII. persohnen, h<err> canzlar freyherr von Frießen nebst fr<au> gemahlin, u<nd> fräul<ein> stieftochter, h<err> hoffrath Senft von Pilsach, h<err> hoffrath Trier nebst fr<au> liebsten, h<err> magister Beneman<n>, Das amt hielt hoffprediger Gleich.

D<en> 12. nov<embris> <mittwoch> ward der alten frau von Miltitz das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

SBC D<en> 14. nov<embris> <freitag> co<mm>u<n>icirte in d<er> sacristey die fr<au> hoffr<äthin> Schönbergin wittib,

JAG Eodem die ward dem ältern h<errn> geheimen rath von Boßen hohen alters und schwachheit halber, wie auch der fr<au> Zießlerin auf ihren siegbette das h<eilige> abendmahl gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

D<ominica> 26. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten XIV. persohnen, der prinz von Wurtemberg, nebst seinem hoffmeister u<nd> informatore, h<err> geheimer rath von Schönberg, appellation und oberconsistorial praesident, h<err> geheimer rath Zeche, nebst fr<au> liebsten, jungfer tochter und drey söhnen, h<err> baron von Mordax, h<err> hoffrath von Gersdorff nebst fr<au> liebsten, fräul<ein> von Dießkau, Das am hielten beyde hoffprediger.

JBF <Mittwoch> d<en> 19. nov<embris> ward dem h<errn> oberstallmeister von Thilau nebst fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Eodem wurde der verwittibten cam<m>erdienerin La Croin, unpäßigkeit halber das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht, p<er> eudem.

<Freitag> d<en> 21. nov<embris> wurde dem h<errn> stallmeister Tritschler nebst fr<au> gemahlin vnd 2 fr<äul><ein> töchtern das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht p<er> eund.

Domin<ica> XXVII. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten IX personen, als: der h<err> proviantverwalther Baldauff nebst fr<au> liebsten vnd h<errn> sohn, die fr<au> cam<m>erherrin von Littichau, ein studios<us>, h<err> Jauchius nebst fr<au> liebsten, die j<ungf<er> Lacroin vnd die j<ungf<er> Heynin, Das amt hielten beyde hofprediger.

<Mittwoch> post domin<icam> 27. p<ost> Trinit<atis> wurde dem h<errn> oberküchenmeister von Reubold nebst fr<au> gemahlin, wie auch der fr<äul><ein> von Stubenberg das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

<Freitag> post eand domin<icam> com<m>unicirten V personen, als: der h<err> geheimte cäm<m>erirer Lütke nebst deßen schreiber vnd köchin, der churprintzliche informator <h<err> Wieselau, wie auch der churprintzliche cam<m>erdiener, Das amt hielte der hofprediger Freiesleben alleine.

Dominica I. Adventus com^municirten XXXIII. personen, als: der h^er rath v^on Bose auf Netzschka, nebst fr^au gemahlin, der h^er oberschencke graff von Eck, der h^er cam^merherr von Haubitz, der h^er cam^merherr von Rackenitz nebst fr^au gemahlin, die verwittibte fr^au landjägermeisterin von Ziegesar, die fr^äu^lein von Carlowitz, die verwittibte fr^au marschallin v^on Bomsdorff, d^er h^er wittumbrath Lenthe, h^er leibmedic^us d^octor Stempel nebst fr^au liebsten vnd 3 j^ung^fe^r töchtern, der h^er hofsecretari^us Starcke, h^er ober accis-einnehmer Becker nebst fr^au liebsten, h^er Schade nebst j^ung^fe^r schwester, 4 pages von ihr hoheiten von Sachßen, ein page bey dem h^er von Haubitz, h^er hofmahler Fritzsche nebst fr^au liebsten, sohn v^ond tochter, h^er rath Tentzel vnd der hofprediger Freiesleben sam^bt seiner frau vnd tochter, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead^em dominica com^municirten ihrer hoheit von Sachßen frauenzim^mer, als: die fr^au oberhofmeisterin von Wangelin, die fr^äu^lein von Haxthausen, fr^äu^lein von Friesen, fr^äu^lein Röderin vnd fr^äu^lein Schwarzin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead^em dominica wurde dem h^er amtsauptmann von Luttitz, v^ond deßen frau gemahlin, bau^fälliger leibes disposition halber das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Ead^em dominica wurde der verwittibten fr^au Schadin alters vnd schwachheit halber das h^eilige abendmahl zu hause gereicht p^er eudem.

Freitag wurde dem h^er geheimten rath von Schönberg auf Wingendorff, nebst deßen fr^au gemahlin das h^eilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den h^er oberhofprediger d^octor Carpovium.

Dominica II. Adventus com^municirten XIX personen, als: der h^er oberhofprediger d^octor Carpovius nebst fr^au liebsten, die fr^au geheimte räthin von Burckers Roth, die fr^au cam^merherrin von Haubitz, h^er geheimter secretari^us Engelschall nebst fr^au liebsten, h^er geheimter secretari^us Starcke, h^er bereuter Clare nebst fr^au liebsten, IX mädgen von ihr hoheit von Sachßen vnd j^ung^fe^r Rebeccgen, Das amt hielten beyde hofprediger.

J^{AG}Domⁱnic^a III. Adventus com^municirten IX persohnen, h^er hoffrath Döring u^ond fr^au gemahlin fr^au geheime secretarien Linckin, fr^au kuchenmeisterin Lorange, h^er Siedingthal u^ond fr^au liebeste, h^er kellerschreiber Schindler u^ond fr^au liebste und ein mädgen Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

J^{BF}Domⁱnic^a IV. Adventus com^municirten VIII. personen, als: der h^er graff von Geiersberg, h^er hoffrath Beyer nebst fr^au liebsten vnd j^ung^fe^r tochter, h^er hofconditeur Hübscher nebst fr^au liebsten, h^er Mendel vnd j^ung^fe^r Beckerin. Das amt hielt d^er hofprediger Freiesleben alleine.

Ead^em dominica wurde der fr^au Staritzin, gebrechlichkeit halber, das heilige abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Feria I. Nativitatis com^municirten III. personen von ihrer maj^estät der königin cam^mer-mädgen. Das amt hielt d^er hofprediger Freiesleben allein.

J^{AG}Ferⁱa 2. Nativitatis com^municirten VI. persohnen, h^er geheime rath Kühlewein, h^er oberhoffmeister Bose, nebst fr^au gemahlin, fr^au stallmeisterin von Vizthum, fr^äu^lein von Vizthum, und ein cam^mer mädgen von ihrer maj^estät der königin Das am^bt hielt hoffprediger Gleich alleine.

Domⁱnic^a post Nativitatis Christi weil keine offentliche com^munion wurde in der sacristey das h^eilige abendmahl gereicht der fr^äu^lein von Gustädt und fr^au Leonhardin, durch hoffprediger Gleichen.

[Summa] 91

Sum^ma d^er com^municanten 1704 770

dazu 14. persohnen von gnädigster herschaft {com^munionen}

{zusammen 784} |_{84r}

ANNO 1705.

Fest<to> Circumcis<ionis> weil keine offent<liche> com<m>union, ward das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht h<errn> Baudeqvien durch hoffpr<ediger> Gleichen.

Dom<inica> p<ost> fest<um> Circumcis<ionis> weil keine offent<liche> com<m>union, ward das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, h<errn> d<octor> Balthas<aris> Bebelii generalsup<er>r<intendenten> u<nd> prof<essoris> prim<arii> zu Wittenberg hinterbl<iebener> fr<au> wittben durch hoffpr<ediger> Gleichen.

Fest<o> Epiph<anias> ward dem jungern h<errn> Zechen das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht weil keine offent<liche> com<m>union durch hoffpr<ediger> Gleichen.

D<ominica> 1. p<ost> Epiph<anias> ist der fr<au> geheimen kriegsr<athin> Kühleweinen und ihrer jungfer tochter das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch h<errn> d<octor> Carpzoven.

D<ominica> 2. p<ost> Epiph<anias> com<m>unicirten VI. persohnen, die fr<au> von Gersdorffen, h<err> generaladjutant Huldreich, fr<au> Otterichen, h<err> Traun u<nd> seine frau, Elias der schloß thurmer, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich alleine.

^{JBF}Domin<ica> 3. p<ost> Epiph<anias> com<m>unicirten X. personen, als: h<err> cam<m>erjuncker von Schönberg, h<err> cam<m>erjuncker von Schleinitz, nebst fr<au> gemahlin, fr<au> cam<m>erherrin von Schönberg, fr<au> obristwachtmeisterin von Haubitz nebst fr<au>lein<e> tochter, h<err> d<octor> Dreuer, fr<au> d<octor> Gantzlandin, nebst j<ung>f<e>r tochter, v<nd> h<err> Artzt, studios<us>. Das amt hielte d<er> hofprediger Freiesleben alleine.

^{JAG}Eod die ward der verwittibten frau Krugin das h<eilige> abendmahl auf ihren siechbette gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

^{JBF}<Mittwoch> d<en> 28. januar<ii> wurde dem h<errn> leibmedico d<octor> Zapffen, nebst seiner fr<au> liebsten v<nd> j<ung>f<e>r tochter das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofpred<iger> Freiesleben.

<Freitag> d<en> 30. dito, wurde dem h<errn> Bernegg v<nd> deßen fr<au> liebsten das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht per eund.

Eod wurde dem h<errn> geheimten rath von Bose, hohen alters und unvermögligkeit halber das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht, p<er> eund.

Domin<ica> IV. post Epiph<anias> com<m>unicirten IX personen, als: s<ein>e excell<enz> der h<err> geheimte rath v<on> Knoche nebst fr<au> gemahlin, d<er> h<err> obriste von Seidlitz nebst fr<au> gemahlin, d<er> h<err> cam<m>erjuncker von Ponickau, der h<err> cäm<m>erirer Marge, d<er> h<err> bettmeister, ein könig<licher> page, vnd j<ung>f<e>r Taunerin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Festo Purificat<ionis> Mariæ com<m>unicirten XII. personen, als: die fr<au> general Keßlin nebst h<errn> sohn, vnd mons<ieur> Barner, die fr<au> obristin Löwin, nebst h<errn> sohn, vnd 7 cam<m>ermädgen von ihr maj<estät> der königin, Das amt hielten beyde hofprediger.

<Donnerstag> d<en> 5. februar<ii> wurde dem h<errn> geheimten secretario Starcken das heil<ige> abendmahl auf seinem krancken-bette gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Domin<ica> Septuages<imæ> com<m>unicirten V. personen, als: der h<err> hofprediger Gleich, nebst fr<au> liebsten vnd h<errn> bruder, ein churprintz<licher> page vnd h<err> Förster, goldschmied. Das amt hielten beyde hofprediger.

^{JAG}<Dienstag> 10. febr<uarii> ist das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch h<errn> d<octor> Carpzoven einem wolffenbuttel<ischen> obrist wachtmeister.

<Mittwoch> d<en> 11. febr<uarii> ist das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch h<errn> d<octor> Carpzoven der fr<au> geheime r<athin> von Einsiedelin.

<Donnerstag> d<en> 12. febr<uarii> ist das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch h<errn> d<octor> Carpzoven der verwittibten fr<au> hoffr<athin> von Schleinitzen u<nd> ihrer fr<äul<ein> tochter.

«Freitag» d«en» 13. febr«uarii» ist das h«eilige» abendmahl in der sacristey durch h«errn» d«octor» Carpzozen gereicht worden der fräul«ein» von Kiesewetter.

Summa» 60. l_{84v}

JBF«Freitag» d«en» 13. februar«ii» wurde der alten fr«au» von Miltitzin, groser schwachheit halber das heil«ige» abendmahl zu hause gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.³¹⁸

JAGD«en» 14. febr«uarii» com«m»unicirten bey hoffpr«ediger» Gleichen in der sacristey h«err» cam«m»errath von Schleinitz auf Muckenberg, nebst fr«au» gemahlin.

JBFDomin«ica» Sexagesim«æ» com«m»unicirten IV. personen, als: s«ein»e excell«enz» der h«err» cantzlar, freyh«er»r von Friesen, nebst fr«au» gemahlin vnd fr«äu»l«ein» stieff-tochter, wie auch ein page von ihr maj«estät» d«er» königin, Das amt hielte der hofprediger Freiesleben.

«Donnerstag» d«en» 26. februar«ii» ist der fr«au» geheimten rätthin {vnd} oberconsistorial-präsidentin von Schönberg das h«eilige» abendmahl zu hause gereicht worden, durch den h«errn» oberhofprediger d«octor» Carpzovium.

«Freitag» d«en» 27. dito wurde dem h«errn» hofkirchner Gräben das heil«ige» abendmahl schwachheit halber zu hause gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Domin«ica» Invocavit com«m»unicirten XIV. personen, als: der h«err» legations-rath von Nischwitz, h«err» appellation-rath Knoche nebst fr«au» gemahlin, fr«äu»l«ein» von Ende, h«err» hofrath Trier nebst fr«au» liebsten, 4. pages, ein mädgen, h«err» Clauß vnd fr«au» liebste wie auch die jungf«er» Köhlerin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead«em» domin«ica» wurde s«eine»r excell«enz» dem h«errn» oberhofmarschall von Haugwitz nebst fr«au» gemahlin, schwachheit halber das h«eilige» abendmahl zu hause gereicht, durch den h«errn» oberhofprediger d«octor» Carpzovium.

«Mittwoch» d«en» 4. martii wurde der fr«äu»l«ein» von Löschbrandin auf hiesigen schloß in groser schwachheit das h«eilige» abendmahl gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

«Freitag» d«en» 6. dito wurde der verwittibten fr«au» general-lieutnantin von Birckholtz das h«eilige» abendmahl in d«er» sacristey gereicht durch den h«errn» oberhofprediger d«octor» Carpzov.

Eod«em» wurde der fr«au» secret«arien» Landsbergin das heil«ige» abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

JAGDom«inica» Reminiscere com«m»unicirten IV. persohnen, h«err» cam«m»erjuncker Geest, fr«au» secretarien Gervin, h«err» m«agister» Beneman«n», vnd h«err» m«agister» Schmidt, Das am«b»t hielt hoffpr«ediger» Gleich alleine.

«Mittwoch» d«en» 11. mart«ii» ward das h«eilige» abendmahl in der sacristey dem h«errn» hauptman«n» von Miltitz nebst deßen fr«au» gemahlin gereicht durch hoffpr«ediger» Gleichen.

JBF«Freitag» d«en» 13. martii wurde s«eine»r excell«enz» dem h«errn» obermarschall von Pflug und deßen fr«au» gemahlin das h«eilige» abendmahl in d«er» sacristey gereicht durch den h«errn» oberhofprediger d«octor» Carpzovium.

Domin«ica» Oculi com«m»unicirten IX personen, als: der h«err» appellation- und oberconsistorial-präsident von Schönberg, der h«err» geheimte rath von Senff, nebst fr«au» gemahlin, die fr«äu»l«ein» von Dießkau, fr«äu»l«ein» von Pölnitz, die fr«au» von Littichau, die fr«au» Erhardin, h«err» Erhard, und August«us» der getauffte jud. Das amt hielten beyde hofprediger.

JAG«Freitag» d«en» 20. mart«ii» ward das h«eilige» abendmahl in der sacristey durch den h«errn» oberhoffprediger gereicht dem h«errn» geheimen rath von Reißewitz, nebst fr«au» gemahlin.

Eod«em» die hat h«err» hoffprediger Freißleben das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht h«errn» ober kuchenmeister von Reibold und deßen fr«au» gemahlin,

Summa» 49. l_{85r}

⟨Sonntag⟩ dom⟨inica⟩ Laetare com⟨m⟩unicirten XXVI. persohnen, der printz von Wurtenberg, nebst deßen hoffmeister und informatore, h⟨err⟩ geheimer rath Zeche nebst fr⟨au⟩ liebsten, jungfer tochter, und drey söhnen, h⟨err⟩ cam⟨m⟩erherr von Haugwitz nebst fr⟨au⟩ gemahlin, fr⟨au⟩ geheime secretarien Linckin, fr⟨au⟩ d⟨octor⟩ Gastin, nebst 2 jungfer töchtern, h⟨err⟩ stallschreiber Müller, nebst seiner frauen, h⟨err⟩ Schade nebst seiner jungfer schwester, h⟨err⟩ hoffmahler Fehling; nebst seiner frauen und sohne, ein page, und mädgen, h⟨err⟩ Jauchius nebst fr⟨au⟩ liebsten, Das am⟨b⟩t hielten beyde hoffprediger.

Eod⟨em⟩ die ist der fr⟨au⟩ geheimen kriegsräthin Bosin durch den h⟨errn⟩ oberhoffprediger das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht worden.

JBF Domin⟨ica⟩ Judica com⟨m⟩unicirten XXIII. personen, als: d⟨er⟩ h⟨er⟩r geheimte rath Kühlewein, nebst fr⟨au⟩ liebsten und j⟨ung⟩f⟨e⟩r tochter, d⟨er⟩ h⟨er⟩r oberhofprediger d⟨octor⟩ Carpzovi⟨us⟩ nebst fr⟨au⟩ liebsten, h⟨er⟩r geheimter secret⟨arius⟩ Engelschall, nebst fr⟨au⟩ liebsten und j⟨ung⟩f⟨e⟩r schwester, die frau secretar⟨ien⟩ Dauderstädin, nebst j⟨ung⟩f⟨e⟩r tochter, die fr⟨au⟩ proviantverwalterin Baldauffin nebst h⟨er⟩rn sohn, 2 pagen von ihr maj⟨estät⟩ d⟨er⟩ königin, h⟨er⟩r hofconditeur Hübscher nebst fr⟨au⟩ liebsten, die fr⟨au⟩ m⟨agister⟩ Küstenmacherin nebst j⟨ung⟩f⟨e⟩r tochter, eine adel⟨ige⟩ bediendtin, fr⟨au⟩ Engelmännin und ihr liebster, h⟨er⟩r Mendel vnd die fr⟨au⟩ Öttrichin. Das amt hielten beyde hofprediger.

⟨Mittwoch⟩ post Judica d⟨en⟩ 1. aprilis com⟨m⟩unicirten IV. personen, nemlich d⟨er⟩ h⟨er⟩r cam⟨m⟩errath von Vitzthumb nebst fr⟨au⟩ gemahlin und 2 fräul⟨ein⟩ töchtern. Das amt hielte der hofprediger Freiesleben alleine.

⟨Freitag⟩ d⟨en⟩ 3. aprilis am allgemeinen grosen bußtage com⟨m⟩unicirten V. personen, als: der h⟨er⟩r cam⟨m⟩errath von Zehmen, nebst fr⟨au⟩ gemahlin und fr⟨au⟩ schwiegermutter, wie auch eine adel⟨ige⟩ fräulein und die fräul⟨ein⟩ von Miltitz. Das amt hielte d⟨er⟩ hofprediger Freiesleben alleine.

Eod⟨em⟩ wurde d⟨er⟩ fr⟨au⟩ Staritzin, leibesschwachheit halber, das heil⟨ige⟩ abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Domin⟨ica⟩ Palmarum com⟨m⟩unicirten XXXIIX personen, als: der h⟨er⟩r cam⟨m⟩erherr von Gersdorff d⟨er⟩ h⟨er⟩r cam⟨m⟩erherr graff von Geiersberg, d⟨er⟩ h⟨er⟩r hofrath v⟨on⟩ Gersdorff nebst fr⟨au⟩ gemahlin, h⟨er⟩r stallmeister Tritzscher nebst fr⟨au⟩ gemahlin, 2 fräul⟨ein⟩ töchtern und einer adel⟨igen⟩ j⟨ung⟩f⟨e⟩r. h⟨er⟩r hof-rath Beyer nebst fr⟨au⟩ liebsten und j⟨ung⟩f⟨e⟩r tochter, die fr⟨au⟩ marschallin von Bomsdorff, die fr⟨au⟩ d⟨octor⟩ Stemplin nebst 3 j⟨ung⟩f⟨e⟩r töchtern, h⟨er⟩r geheimte cäm⟨m⟩erirer Lütke, nebst fr⟨au⟩ liebsten, schreiber und köchin, die fr⟨au⟩ Lacroin nebst j⟨ung⟩f⟨e⟩r tochter, h⟨er⟩r hofsecret⟨arius⟩ Starcke, die j⟨ung⟩f⟨e⟩r Staritzin, IX mädgen von ihr hoheiten, und der hofprediger Freiesleben nebst seiner frau, sohn und tochter. Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead⟨em⟩ domin⟨ica⟩ wurde der fr⟨au⟩ oberhofmeisterin von Wangelin das heil⟨ige⟩ abendmahl in grosser schwachheit auf dem bette gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

⟨Mittwoch⟩ post Palmar⟨um⟩ wurde der frau oberfalckenirin von Vitzthumb das heil⟨ige⟩ abendmahl in d⟨er⟩ sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Die Viridium com⟨m⟩unicirten XIX personen, als: der h⟨er⟩r ober-schenck graff von Eck, der h⟨err⟩ oberfalckenier von Vitzthumb, h⟨er⟩r oberhofmeister Bose, nebst fr⟨au⟩ gemahlin, die fr⟨au⟩ cam⟨m⟩erjunckerin von Vitzthumb, die fräul⟨ein⟩ von Vitzthumb,

Summa 118 |_{85v}

die fr⟨au⟩ cam⟨m⟩erherrin von Seiffertitz, h⟨er⟩r rath Tentzel, h⟨er⟩r d⟨octor⟩ Kühn nebst fr⟨au⟩ liebsten und j⟨ung⟩f⟨e⟩r tochter, h⟨er⟩r kellerschreiber Schindler nebst fr⟨au⟩ liebsten, h⟨er⟩r Sittingthal nebst fr⟨au⟩ liebsten, j⟨ung⟩f⟨e⟩r Pölmannin, j⟨ung⟩f⟨e⟩r Beckerin, j⟨ung⟩f⟨e⟩r Rebeccgen, und die fr⟨au⟩ kellerschreiberin Wolffin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod⟨em⟩ die Virid⟨ium⟩ com⟨m⟩unicirten III personen von ihr hoheit frauenzim⟨m⟩er, als: die fräul⟨ein⟩ von Haxthausen, fräul⟨ein⟩ von Friesen und fräul⟨ein⟩ Schwartzin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Eod⟨em⟩ wurde dem h⟨er⟩rn general von Diesenhausen, wie auch dem h⟨er⟩rn cam⟨m⟩erjuncker von Berbisdorff, nebst deßen fr⟨au⟩ gemahlin das heil⟨ige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Die Parasceves com⟨m⟩unicirten XIIX personen, als: der h⟨er⟩r geheimte rath von Bose, auf Netzschka nebst fr⟨au⟩ gemahlin, h⟨er⟩r oberstallmeister von Thilau nebst fr⟨au⟩ gemahlin und h⟨er⟩rn sohn, h⟨er⟩r hofrath Senff, h⟨er⟩r amthauptmann von Lottitz nebst fr⟨au⟩ gemahlin, die fräul⟨ein⟩ von Hillgern,

monsieur Geiersberg, 3 pages von ihr hoheiten, die frau landjägermeisterin von Ziegesar und 4 personen von ihr durchkaucht dem hertzog von Merseburg, Das amt hielten beyde hofprediger.

«Eodem wurde dem herm general-lieutenant graffen von Flemming, das heilige abendmahl gereicht durch den hofprediger Freiesleben.»

JAGD^{en} 11. april^{is} ward das heilige abendmahl in der sacristey gereicht dem herm cammerherm von Nostitz, und frau gemahlin auch drey seiner bedienten, durch hoffprediger Gleichen.

Eodem die ist das heilige abendmahl zu haüße auf ihrem bette, groser schwachheit halber gereicht worden der frau oberhoffmarschallin von Haugwitz, durch herm doctor Carpzozen.

Feria I. Paschatos <sonntag> d^{en} 12. april^{is} ist hertzog Moritz Wilhelm, postulirten administratori des stifts Mörseburg das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den oberhoffprediger doctor Carpzoziem.

Eodem die ist das heilige abendmahl weil keine offentliche comunion, in der sacristey, dem herm cammerherm und herm cammerjuncker, gebrudern von Seyfertitz, gereicht worden durch hofprediger Gleichen.

JBF Eodem wurde dem herm cammerherm von Mordax und der frau küchenmeisterin Lorandin das heilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

<Freitag> post festum wurde dem herm geheimten rath von Bose, hohen alters und schwachheit halber das heilige abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Eodem wurde dem alten hofconditeur Papen, groser schwachheit halber das heilige abendmahl zu hause gereicht, per eundem.

Dominica Quasimodogniti comunicirten XII. personen, als: der herm cammerherr von Reubold nebst frau gemahlin, der herm stallmeister von Rackenitz nebst frau gemahlin, die frau oberfalcknirin von Beuchlingin, die fraul^{ein} von Gustädt, nebst einem diener, die jungf^{er} Köhlerin, herm Budekin, die frau Bodingin nebst jungf^{er} schwester und noch eine frau, Das amt hielten beyde hofprediger.

JAG <Mittwoch> d^{en} 22. april^{is} ward dem herm geheimen rath von Schönberg auf Wingendorff, nebst frau gemahlin das heilige abendmahl in der sacristey gereicht, durch herm doctor Carpzozen.

JBF <Freitag> d^{en} 24. [April] wurde der verwittibten frau hofrätthin von Schönberg das heilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den herm oberhoffprediger doctor Carpzozen.

Eodem wurde der fraul^{ein} von Stubenbergin das heilige abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Summa 54 l^{86r}

JAG Dominica Misericordias Domini comunicirten IIX personen, die frau geheime rätthin Burckersrothin, frau cammerherrin Schönbergin auf Wilsdorff, frau secretarien Krugin, herm cammerjuncker Schönberg, herm cammerjuncker von Marschall, und drey churprintzliche pagen, Das amt hielt hoffprediger Gleich.

JBF <Mittwoch> d^{en} 28³¹⁹. april^{is} wurde dem herm cammerherm von B{ünau}, auf Pichen, nebst frau gemahlin, das heilige abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Dominica Jubilate comunicirten IV. personen, als: s^{ein}e excellenz der herm cantzlar freyherr von Friesen, nebst frau gemahlin und frau^{lein} stieff-tochter, dann der herm hofbettmeister, Das amt hielt der hofprediger Freiesleben.

Dominica Cantate comunicirten XIV. personen, als: der herm cammerjuncker von Schönberg, die frau obristwachtmeisterin von Haugwitz, nebst frau^{lein} tochter, des dänischen ambassadeurs herm von Jeßen legations-prediger, 9 personen von ihr majestät der königin cammerleuten, und der schloßthürmer herm Elias. Das amt hielt der hofprediger Freiesleben alleine.

D<en> 23. maji wurde der fr<au> Gauchin, in groser schwachheit das heil<ige> abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Domin<ica> Exaudi, wurde einem cam<m>ermädgen von ihr maj<estät> d<er> königin das heil<ige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

JAG D<en> 29. majj <freitag> wurde dem h<ern> hauptman<n> von Miltitz nebst deßen fr<au> gemahlin das heil<ige> abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

Eod die nach der predigt ist das heil<ige> abendmahl durch den h<ern> oberhoffprediger gereicht worden der fr<au> general major Tro{st}in.

D<en> 30. majj abends um 10. uhr ist dem h<ern> obermarschall von Haugwitz in eußerster schwachheit das heil<ige> abendmahl zu hauße gereicht worden durch den h<ern> oberhoffprediger d<octo>r Carpzovium.

JBF Fer<ia> I. Pentecostes com<m>unicirten V personen, als: der h<er>r cam<m>erjuncker von Schleinitz, nebst fr<au> gemahlin, die fr<äu>le<in> von Ende, jungf<er> Beckerin und fr<au> Öttrichin. Das amt hielte d<er> hofprediger Freiesleben.

JAG D<en> 3. jun<i>i> <mittwoch> frühe morgens um 3. uhr ist dem hiesigen schloß thurmer, Elias das heil<ige> abendmahl auf seinem siechbette gereicht worden von hoffprediger Gleichen.

JBF Festo Trinitatis com<m>unicirten XIII. personen, als: der h<er>r geheimte rath Zeche nebst fr<au> liebsten jungf<er> tochter und drey h<ern> söhnen, die fr<au> generalin Keßlin nebst h<ern> sohn, monsieur Barner, h<er>r d<octo>r Dreyer, h<er>r Erhard, fr<au> Erhardin, wittbe, und h<er>r Krumbach, Das amt hielte der hofprediger Freiesleben alleine.

<Mittwoch> d<en> 10. junii wurde der fr<au> geheimten rätthin von Einsiedel das heil<ige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den h<ern> oberhoffprediger d<octo>r Carpzovium.

<Freitag> d<en> 11³²⁰. dito wurde dem alten h<ern> hofkirchner Gräben schwachheit halber, das heil<ige> abendmahl zu hause gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Domin<ica> I. post Trinit<atis> com<m>unicirten X personen, als d<er> h<er>r hofrath Döring nebst fr<au> gemahlin, h<er>r hofprediger Gleich nebst fr<au> liebsten und h<ern> bruder, h<er>r witthumsrath Lenthe, die fr<au> secret<arien> Landsbergin, h<er>r Klär nebst fr<au> liebsten und h<er>r Arzt studios<us>. Das amt hielten beyde hofprediger.

JAG D<en> 19. jun<i>i> ist das heil<ige> abendmahl durch h<ern> d<octo>r Carpzovium gereicht worden in der sacristey der fr<au> hofrätthin von Schleinitz, u<nd> dero fräule<in> tochter,

Sum<m>a 67 l_{86v}

JBF Domin<ica> 2. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IX personen, als: der h<er>r ober-stallmeister von Thilau nebst fr<au> gemahlin und h<ern> sohn, d<er> h<er>r oberhoffprediger d<octo>r Carpzovi<us> nebst fr<au> liebsten, h<er>r appellation-rath Knoche nebst fr<au> gemahlin, die jungf<er> Heinin und jungf<er> Staritzin, Das amt hielten beyde hofprediger.

Ead domin<ica> wurde der fr<au> Staritzin, leibesschwachheit halber das heil<ige> abendmahl zu hause gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

JAG Festo Joannis B{a}ptistae ist der fr<au> cam<m>erdienern Baumin das heil<ige> abendmahl, weil keine offent<liche> com<m>union, in der sacristey gereicht worden durch hoffpr<ediger> Gleichen.

Dom<inica> III. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IIX. persohnen, als h<err> geheimer kriegs rath Kühlewein, nebst fr<au> liebsten u<nd> jungfer tochter, h<err> hofrath Trier, nebst fr<au> liebsten fr<au> d<octo>r Gantzlandin nebst ihrer jungfer tochter, h<err> B{a}udeqvien ein seidenstücker Das amt hielte hoffpr<ediger> Gleich alleine.

Fest<o> Visit<ationis> Mariae com<m>unicirten IIX. persohnen, die fr<au> obrist Löwin nebst ihren h<ern> sohn, h<err> von Ponickau, nebst fr<au> gemahlin, auch frauen und drey fräule<in> töchtern, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich alleine.

Dom<inica> IV. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VII. persohnen, h<err> geheimer rath und appellat<ion> auch oberconsistorial praesident von Schönberg, nebst fr<au> gemahlin auch fräul<ein> von Dießkau, fr<au> cam<m>erherrin von Lüttichau, h<err> Schade nebst jungfer schwester auch h<err> m<agister> Schmidt studios<us>, Das amt hielt der hoffprediger Gleich a{llein}e.

Eod die ward der verwittibten fr<au> Schadin schwachheit halber das h<eilige> abendmahl [zu Hause?] gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.

Dom<inica> V. p<ost> Trinit<atis> ist, weil keine offent<liche> com<m>union dem h<errn> cam<m>erjuncker von Schönberg das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch h<errn> d<octor> Carpsov

«Montag> d<en> 13. jul<ii> ist der fr<au> cam<m>erherrin von Zehmen das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht worden durch hoffpr<ediger> Gleichen.

«Mittwoch> d<en> 15. jul<ii> hat h<err> d<octor> Carpzovi<us> das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht, h<errn> geheimen rath Schönberg, auf Wingendorff, nebst fr<au> gemahlin.

«Freitag> d<en> 16³²¹. jul<ii> ist dem h<errn> geheimen rath Knochen das h<eilige> abendmahl auf sein siechb{ette} gereicht worden durch h<errn> d<octor> Carpzoven.»

Dom<inica> VI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VII. persohnen, h<err> oberhoffmeister Bose, die fr<au> general Klengelin, fr<au> cam<m>er junckerin von Vitzthumin, fräul<ein> von Vitzthum, fr<au> geheime secretarien Linckin, h<err> oberkriegs com<m>issari<us> König, nebst fr<au> liebsten, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich alleine.

D<en> 22. jul<ii> «mittwoch> ist das h<eilige> abendmahl in der sacristey durch h<errn> d<octor> Carpzoven gereicht worden der fr<au> geheimen cäm<m>eriren Schrödterin, und jungfer Gumprechtin.

Dom<inica> VII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten X persohnen fr<au> oberlandjägermeisterin von Ziegesar fr<au> d<octor> Stemplin nebst drey jungfer töchtern, h<err> Osiand{e}r furst<licher> württemberg<ischer> informator, fr<au> geheime secretarien Dauderstädin nebst ihrer jungfer tochter, und zwey churprintz<lichen> pagen, Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

«Dienstag> d<en> 28. jul<ii> ist dem h<errn> von Polentz, auf Lintz, das h<eilige> abendmahl auf seinem siechbette gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

«Freitag> d<en> 31. jul<ii> ist dem h<errn> regimen{ts} q<uartier> meister Heinecken und seiner frauen das h<eilige> aben{dmahl} in der sacristey gereicht worden, durch hoffpr<ediger> Gleichen.

Eod die ist dem ältern h<errn> geheimen rath von Bosen, auf Franckenleben, hohen alters und unvermögens halber das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht worden, durch hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> IIX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XII. persohnen, h<err> obrister Seidelitz nebst fr<au> gemahlin, ein moscowitischer von adel, h<err> Jauchius, fräul<ein> Gustädten, h<err> hoffmahler Fritzsche, nebst seiner frauen, tochter u<nd> sohn, fr<au> Leonhardin, ein page, fr<au> Lorandin Das amt hielten beide hoffprediger.

Sum<m>a 66 l_{87r}

«Mittwoch> d<en> 5. aug<usti> wurde dem h<errn> capitain lieutenant Milcken von der trabanten gvardie das h<eilige> abendmahl gereicht durch den hoffprediger Gleichen.

JBF<Freitag> d<en> 7. augusti com<m>unicirten X. personen, als: d<er> h<er>r obristwachtmeister Bornemann nebst fr<au> liebsten, h<er>r cäm<m>erirer Lütke nebst fr<au> liebsten, dem h<er>rn bruder und schreiber, h<er>r proviantverwalther nebst fr<au> liebsten, h<er>r hofsecretari<us> Starcke und h<er>r Mendel, Das amt hielt d<er> hofprediger Freiesleben.

JAG Dom<inica> IX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirt{en} XXI persohnen, h<er>r cam<m>erh<err> von Haugwitz nebst fr<au> gemahlin, h<err> {stal}meister Tridschler, nebst fr<au> gemahlin, zwey fräul<ein> töchtern u<nd> einer französin, h<err> ho{ffrath}[?] ...}er nebst fr<au> liebsten, sohn u<nd> tochter, {h<err> ...} secretari{us Frandor}ff nebst seiner tochter, fr<au> secretar{ien Gerv}in, h<err> s{altz factor Th}iele mit seiner

frauen, ein churpri[nzl<icher> dien[?]]er, h<err> F<örster gold> schmieds geselle, jungfer Rebeccgen, {... h<err>} cäm<m>erirer Marge, und der junge Baldow, Das amt hie[lt]en beide} hoffprediger.

^{JBF}Dom<ica> X. post Trinit<atis> com<m>unicirten XXI. personen, als: der h<er>r geheimte rath von Bose auf Netzschka, nebst fr<au> gemahlin, h<er>r hofrath Gersdorff nebst fr<au> gemahlin, h<er>r cam<m>erjuncker Berbisdorff nebst fr<au> gemahlin, der königl<iche> dänische legations-prediger, die fr<au> oberfalckenirin von Vitzthumb, fr<au> Lacroin nebst jung<f>er tochter, h<er>r stallschreiber Müller nebst fr<au> liebsten, h<er>r Conradi und VIII cam<m>ermädgen von ihr hoheit von Sachßen. Das amt hielten beyde hofprediger.

<Mittwoch> d<en> 19 augustj wurde 2 pages von ihr hoheit von Sachßen, vorhabender reise wegen, das heil<ige> abendmahl in der sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

^{JAG}D<en> 20. aug<usti> in der nacht ward Elias dem schloß thurmer in eußerster schwachei{t} das h<eilige> abendmahl auf seinem siechbette gereicht durch hoffpr<ediger> Gleichen.³²²

^{JBF}Freitag> den 21. dito com<m>unicirten V. personen, als: der h<er>r oberküchenmeister und hofmarschall von Reubold, nebst fr<au> gemahlin, h<er>r cam<m>erherr von Birckholtz, nebst fr<au> gemahlin, und die verwittibte fr<au> oberforstmeisterin Römerin von Colditz. Das amt hielten beyde hofprediger.

^{JAG}Dom<inica> XI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XVII. persohnen, der prin<tz> von Wurtenberg nebst deßen hoffmeister, h<err> hoffprediger Freißleben, nebst deßen fr<au> liebsten jungfer tochter u<nd> sohne, h<err> Tentzelius, h<err> von Grävenstein, h<err> reißebettmeister, fr<au> cam<m>erherrin von Schönberg auf Wilsdorff, fr<au> hoffmarschallin Bomsdorffin, fr<au> d<octor> Bebelin, fr<au> secret<arien> Krugin nebst ihrer schwiegermutter, fr<au> m<agister> Kustenmachern nebst ihrer tochter, fr<au> Bodingven, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod die com<m>unicirten die fr<au> oberhoffmeisterin von Wangeliene, frau<ein> Haxthaußen u<nd> frau<ein> Frießin, von ihrer hoheit zu Sachßen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

<Mittwoch> d<en> 26. aug<usti> ward das h<eilige> abendmahl durch h<erm> d<octor> Carpzoven dem h<erm> obermarschall Pflugen u<nd> seiner fr<au> gemahlin, wie auch der fr<au> geheimen rath Knochin gereicht in der sacristey.

D<en> 27. aug<usti> ist dem h<erm> obristen Gersdorff das h<eilige> abendmahl gereicht worden durch den h<erm> oberhoffprediger d<octor> Carpzoven.

<Freitag> d<en> 28. aug<usti> ward das h<eilige> abendmahl dem h<erm> cam<m>erherrn u<nd> stallmeister von Racknitz nebst fr<au> gemahlin gereicht in der sacristey durch hoffpr<ediger> Gleichen.

^{JBF}Dom<ica> XII. [post Trinitatis] com<m>unicirten X personen, als: d<er> h<er>r com<m>issions-rath Zech, die fr<au> obristwachtmeisterin von Haugwitz nebst fr<au>l<ein> tochter, h<er>r d<octor> Kühn nebst fr<au> liebsten und jung<f>er tochter, und 4 pages. Das amt hielten beyde hofprediger.

<Freitag> d<en> 4. septembr<is> wurde dem fürst<lichen> merseburgischen leibmedico, h<er>m d<octor> Straußen, in der sacristey, deßen fr<au> liebsten aber unpäßligkeit halber zu hause das heil<ige> abendmahl gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Summa 98. l_{87v}

^{JAG}Dom<inica> XIII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten III. persohnen, h<err> cam<m>erjuncker von Ponickau, jungfer Beckerin, jungfer Taunerin, Das amt hielten beide hoffprediger.

D<en> 8. septbr<is> <dienstag> ist h<erm> m<agister> Rödingern von Leipzig, s<anctae> theol<ogiae> studioso das h<eilige> abendmahl auf seinem siechbette gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

^{JBF}Freitag> d<en> 11. septembr<is> als am allgemeinen bußtage, com<m>unicirten VI {per}sonen, nehml<ich> der h<er>r geheimte rath von Senf{f ne}bst fr<au> gemahlin, die {ve}rwittibte fr<au> «hauß[?]» marschalli{n Miltitzi[?]}n nebst fr<au>l<ein> Mordeisin und der cam<m>erjuncker} von Sch{lei}nitz {n}ebst fr<au> gemahlin, Das a{mt hielte de}r hof{prediger} Freiesleben.

Dom^{inica} XIV. post Trinit^{atis} com^municirten X personen, als der h^{er}r cam^merherr von {... nebst fr^{au} gemahlin}, der h^{er}r graff von Geiersberg, h^{er}{r lieut}en{an}t Zech, die fr^{au} d^octor Gastin nebst 2 fr^{äu}l^{ein} tö{chter}n, h^{er}{r} Heinrichshofen vocirter pastor zu Rabenau, und der {con[?]}sti{t}ui{r}te hofk{i}rc{h}ner h^{er}r Ötterich nebst fr^{au} liebsten, Das amt hielt der hofprediger Freiesleben alleine.

JAG D^{en} 19. septembr^{is} ist des h^{errn} hoffprediger Freißlebens {älti}ster jungfer tochter das h^{eilige} {a}bend{ma}hl auff ihrem siechbette gereicht [worden] durch h^{errn} oberhoffprediger d^octor Carpzovium.

Dom^{inica} XV. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten XII persohnen, h^{err} geheimer rath Zeche, nebst fr^{au} liebsten, jungfer tochter h^{errn} sohn, h^{err} {o}brister von Plötze, h^{err} hofforganist Brauns, nebst fr^{au} liebsten und fr^{au} mutter, h^{err} accis einⁿehmer Becker, nebst fr^{au} liebsten, ein peruqvenmacher nebst seiner frauen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod^{em} die ist {dem} herrn hertzog Moritz Wilhelm zu Sachßen, postulirten administratori des st{if}fts Mörseburg das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h^{errn} oberhoffprediger d^octor Carpzovium.

◁Mittwoch▷ d^{en} 23. sept^{em}br^{is} com^municirten VII. persohnen, der h^{err} von Ponickau, nebst h^{errn} sohn, fr^{au} gemahlin, {au}ch{?} frau und drey fr^{äu}l^{ein} töchtern, Das am^bt hielte hoffpredig{er} Gleich.

◁Freitag▷ d^{en} 25. sept^{em}br^{is} ist dem h^{errn} überschenc{k}en graffen von Eck das heil^{ige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den herrn oberhoffprediger d^octor Carpz{oviu}m.

Dom^{inica} XVI. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten XIX. persohnen, h^{err} cam^merherr von Seyfertz nebst fr^{au} gemahlin und seinem pagen, h^{err} d^octor Drewer nebst fr^{au} liebsten, des printzen von Mörseburg informator h^{err} Krüger, wie auch der cam^mer diener und 10. bediente von seiner hoffstadt, und der fr^{au} obermarschall Pflugin cam^mer mädgen, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

D^{en} 29. sept^{em}br^{is} festo Michaelis com^municirten VI. persohnen, hoffprediger Gleich nebst seiner frauen, und bruder, fr^{au} hoff-räthin von Schönberg, fr^{au} geheime secretarien Linckin, und fr^{au} d^octor Beckerin Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

Eod^{em} die ist das h^{eilige} abendmahl der fr^{au} geheime räthin von Einsiedel auf ihrem siechbette gereicht worden durch h^{errn} d^octor Carpzovium.

D^{en} 2. octobr^{is} ◁freitag▷ ist dem h^{errn} graffen von Eck und dem h^{errn} geheimen kriegs rath Kühlewein das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch h^{errn} d^octor Carpzoven.

D^{en} 2. octobr^{is} ist das h^{eilige} abendmahl dem churprinzk^{ichen} informatori h^{errn} Wieseloh, auch deßen kam^merdiener gereicht worden in der sacristey durch h^{errn} hoffprediger Freißleben.³²³

Dom^{inica} XVII. p^{ost} Trin^{itatis} com^municirten IIX. persohnen, fr^{au} geheime kriegsräthin Kühleweinen nebst jungfer tochter, h^{err} hoffmahler Fehling nebst seiner frauen und zweyen söhnen, h^{err} {ho}ffmeister der Einsiedelischen kinder, jungfer Haiugin{?}³²⁴, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

Summa 78. l^{88r}

JBF ◁Freitag▷ d^{en} 9. octobr^{is} wurde der fr^{au} generalin Keßlin, nebst ihrem h^{errn} sohne und mon^{sieur} Barnern das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

JAG Dom^{inica} XIX p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten drey persohnen, der h^{err} oberhoffprediger d^octor Carpzovi^{us}, nebst fr^{au} liebsten, und h^{err} Arzt studios^{us} Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

◁Mittwoch▷ {d^{en} 14}. octobr^{is} com^municirten drey persohnen, h^{err} cam^merrath von Vitzthum, nebst fr^{au} gemahlin und h^{errn} sohn, bey dem h^{errn} hoffprediger Freißleben in der sacristey.

323 Zweiter Eintrag regulär eingetragen nach dem 17. Sonntag nach Trinitatis.

324 Korrekt: Hainin?

«Freitag» d«en» 16. octobr«is» ist dem ältern herrn geheimen rath Boßen, unvermögen halber das h«eilige» abendmahl zu hauße gereicht worden durch h«errn» hoffprediger Freißleben.

Dom«inica» XIX. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten VI. persohnen, h«err» von Lottitz nebst fr«au» gemahlin, 2. churprintzliche» pagen Weißbach u«nd» Oberländer, frau kell{erschrei}ber Wolffin, und Ernst August ein gewesener jude, Da{s amt hielten} beyde ho{ff}prediger.

«Freitag» d«en» 23. o«ctobr«is» wurde dem h«errn» o«bristen von Löwen das h«eilige» abendmahl in der sacristey ge{reicht ... durch} den hoffprediger Gleichen.

JBF Domin«ica» {20. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten} X. personen, als: der h«er»r hofrath von Se{nff, ...} nebst fr«au» liebsten³²⁵, fr«au» generalin Kl{engel}in, fr«au» c{am«m»e}rher{rin} von {Ger}sdorff, fr«au» d«octor» Ganzlandin nebst j{«ung»f«e»r} tochter, {...}, fr«au» {Erha[?]}rdin wittbe, und j«ung»f«e»r {St}aritz{in}. Das am{t hielte der} hof{predi}ger Freiesleben alleine.

D«en» 28[?]. [Oktober] wurde der fr«au» {S}taritzin {schwachheit} halber das heil«ige» abendmahl zu hause gereiche{t}, durch d{en hofpred}iger Freiesleben.

JAG Dominica» 21. p«ost» Trinit«atis» com«m»un{icir}t{en} XIV. {persohn}en, h«err» geheimer rath u«nd» appellation auch oberconsistorial praesident von {Sch}önberg, nebst fr«au» gemahlin, h«err» geh«eimer» rath von Reißewi{tz} nebst fr«au» gemahlin, h«err» baron von Mordax, h«err» appellation rath Knoche nebst fr«au» gemahlin, fräul«ein» von Dießkau, frau geheime cäm«m»erirem Schrödterin, jungfer Gumprechtin, h«err» Schade nebst fr«au» liebste u«nd» jungfer schwester, die fr«au» oberfalckenieren gräf«in» von Beüchl{i}ngen, Das am«b»t hielt{en} beyde hoffprediger.

Eod«em» die ist der verwittibten fr«au» Sc{ha}din das h«eilige» abendmahl zu hauße gereich{et} worden, durch h«errn» hoffprediger {Fre}ißleben.

JBF«Mittwoch» d«en» 4. nov«embris» wurde dem alten h«er»m hofkirchner Gräben das heil«ige» abendmahl schwachheit halber zu hause gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

Domin«ica» 22. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten XI. personen, {a}ls: s«ein»e excell«enz» der h«er»r geheimte rath und cantzlar freyherr von Friesen, nebst fr«au» gemahlin und fr«äul«ein» stief-tochter, die fr«äul«ein» von Gustädt, die fr«au» geheimte secretarin Dau{d}erstädtin nebst j«ung»f«e»r tochter, 2 pages von ihr hoheiten von Sachsen, die verwitt{i}bte fr«au» amtmannin von Kyßel, {ein} bediendter, und mädgen von d«er» fr«äul«ein» von Gustädt. Das amt hielten b{ey}de hofprediger.

JAG D«en» 9. nov«embris» «montag» ist dem schloßthürmer Elias das h«eilige» abend{m}ahl auf seine{m} siechbette gereicht worden du{rch} hoffprediger Gleichen,

D«en» 11. nov«embris» «mittwoch» ward der fr«au» oberlandj{äger}meisterin von Ziegesar das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht {durch ho{ffpr}ediger} Gleichen.

JBF«Freitag» d«en» 13. nov«embris» com«m»unicirten III. personen, a{l}s: der h«er»r oberstallmeister von Thilau, nebst fr«au» gemahlin und h«er»m sohn, Das amt hielte d«er» hofprediger Freiesleben alleine.³²⁶

Dom«inica» 23. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten IV. per{sonen, a}ls: ein c{am«m»}erjunck{er} von ihr durchl«aucht» dem hertzog von Zeitz, die fr«au» vo{n ..., h«er»r} Krum{bbac}h{?}, und j«ung»f«e»r Rebecgen. Da{s amt hielte d«er» h«er»r hofprediger Gle{ich alleine}.

JAG«Montag» d«en» 16. nov«embris» ist dem h«errn» Adam Friedrichen freyherrn von Döläu, welcher anno 1695. zu Wien zur röm«ischen» cathol«ischen» religion verführ{et} w{or}den, nachdem er sein unrech{t} erkant, und hertzlich bereuet, auch mehrern unterricht der evangel«ischen» wahrheit empfangen, auf vorhero abgelegte demütige beichte, und darauf ertheilte h«eilige» absolution das hochwürdige abendmahl gereicht, u«nd» er in der evang«elischen» kirche wieder an u«nd» aufgenommen worden, durch hoffpr«ediger» Gleichen, in welcher ihn Go{tt b}iß an sein {en}de gnädiglich erhalten wolle, um Christi willen.

Sum«m»a 65 l_{88v}

325 »liebsten« korrigiert aus aus »gemahlin[?]«.

326 Regulär eingetragen nach dem 23. Sonntag nach Trinitatis.

«Dienstag» d«en» 17. novembr«is» ist der alten verwittibten fr«au» Krugin, von Coburg, das h«eilige» abendmahl gereicht worden tödtlicher schwacheit halber auf ihrem bette durch hoffpr«ediger» Gleichen.

«Freitag» d«en» 20. novembr«is» ist dem h«errn» cam«m»er com«m»issario Starcken, nebst deßen frau liebsten das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch hoffprediger Gleichen.

JBF Domin«ica» 24. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten XIII. personen, als: der h«err» stallmeister Tritzscher, nebst fr«au» gemahlin, 2 adeligen» fräul«ein» und einer j«ung»f«er», die fr«au» cam«m»erherrin v«on» Schönberg, h«err» proviantverwalther Baldauff nebst fr«au» liebsten und h«errn» sohn, h«err» bereuter Klär nebst fr«au» liebsten, h«err» bettmeister und d«er» königliche» cam«m»er currier. Das amt hielte d«er» hofprediger Freiesleben alleine.

Domin«ica» I. Adventus com«m»unicirten XX person(en, a)ls: {der h«err» ho}frath Döring nebst fr«au» gemahlin, fr«au» marschallin v{on Bomsdorf}f, h«err» hofrath Beyer, fr«au» liebste h«err» sohn und j«ung»f«er» to{chter, h«err» cäm«m»erir}er Marge, h«err» cäm«m»erirer Lütke nebst {fr«au»} lieb{sten und tocht/die- n{?}}er, h«err» secret«arius» F{rau}endorff nebst j«ung»f«er» to{chter, h«err» hof/geheimer{?}} secretari- us/commissarius{?}} Starcke, h«err» wittumbs rath Le{nth}e, mons«ieur» Richter, und {4} mädgen, von ihr hoheiten, D{as amt} hielten beyde hofprediger.

Ead«em» domin«ica» com«m»unicirt{en die f}r«au» oberhofmeisterin Wangelinin, fr«äul«ein» von H{axt- hausen{?}}, fr«äul«ein» von Friesen, und fräul«ein» von Bonickau, Da{s amt h}ie{l}ten beyde hofprediger.

JAG Eod«em» die ist dem h«errn» rath Ten{tze}l das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht wor- den durch hoffprediger Gleichen.

«Mittwoch» d«en» 2. decembr«is» ist dem h«errn» obristen Zschöpping nebst seinem diener das h«eilige» abendmahl gereicht worden in der sacristey durch hoffprediger Gleichen.

JBF«Freitag» d«en» 4. decembr«is» ist s«eine»r excell«enz» dem h«errn» oberhofmarschall von Pflugk nebst fr«au» gemahlin, in d«er» sacristey das heilige» abendmahl gereicht worden durch den h«errn» oberhofprediger d«octor» Carpov.³²⁷

Domin«ica» II. Adventus com«m»unicirten XIX personen, als: der h«err» cam«m»erherr von Haugwitz, nebst fr«au» gemahlin, und einen jungen von adel, h«err» hofrath Gersdorff nebst fr«au» gemahlin, fr«au» d«octor» Stemplin nebst 3 j«ung»f«er» töchtern, fr«au» secret«arien» Landsbergin, nebst 3 mädgen von ihr hoheiten. einer von adel, fr«au» Leonhardin, eines secretarii frau, h«err» Mendel und fr«au» Lacroin, nebst j«ung»f«er» tochter. Das amt hielten beyde hofprediger.

Domin«ica» III. Adventus com«m»unicirten V personen, als: der h«err» oberküchenmeister von Reubold, nebst fr«au» gemahlin, ein mädgen von ihr hoheiten, die fr«au» Bodingen und ihre j«ung»f«er» schwester, Das amt hielte d«er» hofprediger Freiesleben alleine.

Domin«ica» IV. Adventus com«m»unicirten XIII. personen, als: der h«err» kam«m»erjuncker von Berbis- dor{ff} nebst fr«au» gemahlin, die fr«au» obristin von Seidlitz, h«err» cam«m»erjunc{ker von} Marschall, fr«au» obristwachtmeisterin von Haubitz nebst fr«äul«ein» {tocht}er, h«err» geheimte secret«arius» Engel- schall, nebst fr«au» liebsten, h«err» Jauchius der dänische legationsprediger, h«err» Conradi, und d«er»R «co«n»{?}stituirte» hofkirchner h«err» Ötterich nebst fr«au» liebsten. Das amt hielten beyde hofprediger.

JAG«Mittwoch» d«en» 23. dec«embris» ist dem printzen von Wurtemberg nebst seinem hoffmeister das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den h«errn» oberhoffprediger d«octor» Carpovium.

«Freitag» d«en» 25. dec«embris» fest«o» Nativ«itatis» Chr«isti» com«m»unicirten IIX persohnen, h«err» geheimer rath Kühlewein, nebst fr«au» liebsten u«nd» jungfer tochter, h«err» com«m»ission rath Zeche, h«err» Schind- ler u«nd» fr«au» liebste, fr«au» Lora{n}gen u«nd» fr«au» Zenckerin, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

Summa» 96{?}. l_{89r}

D«en» 27. decembr«is» «sonntag» fer«ia» III. Nativ«itatis» Christi ist dem h«errn» cam«m»erherrn von Vitzthum nebst fr«au» gemahlin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch d«octor» Carpovon.

327 Regulär eingetragen nach dem 2. Adventssonntag.

«D<en> 30. decembr<is> ist dem h<errn> d<octor> Strauß u<nd> fr<au> liebsten das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch h<errn> hoffp<rediger> Freißleben.»

JBF Sum<m>a der com<m>unicanten des 1705ten jahres 751.³²⁸
 Hierzu kom<m>en von ihr maj<estät> d<er> königin com<m>union{en}, 16
 Zusam<m>en 767³²⁹. personen.

JAG ANNO 1706.

D<en> 1. jan<uarii> <freitag> fest<o> Circumci<ionis> Christi com<m>unicirten VI. persohnen h<err> Osiande{r} fürstlicher wurtenb<ergischer> informator, h<err> Kunig, königlicher kuchsreiber, fr<au> geheime s{ecretarien} Linckin, fr<au> d<octor> Beckerin, fr<au> d<octor> Kühnin u<nd> jungfer tochter, {Das} amt hielt hoffprediger {G}leich alleine.

D<en> 3. jan<uarii> dom<inica> {p<ost>} fest<um> Circumcis<ionis> Christi {com<m>}unicirten XIV. persohnen h<err> geheime rath Schönberg von Wingend{orff}, nebst fr<au> gemahlin, der h<err> oberhoffmeister Bose, nebst fr<au> gemahlin, fr<au> cam<m>erjunckern von Vitzthum, fraül<ein> von Vitzthum, fraül<ein> von Zigsar, fraul<ein> von Seebach, h<err> hoffprediger Freißleben, nebst fr<au> liebsten u<nd> sohn, h<err> kriegs com<m>issari<us> König, nebst fr<au> liebsten, jungfer Beckerin, Das amt hielte{n} beyde hoffprediger.

D<en> VI. jan<uarii> festo Epiphan<ias> com<m>unicirten III persohnen, die fr<au> geheime rät{h}in u<nd> cam<m>er praesidentin Einsiedelin, h<err> cam<m>erjuncker von Schleinitz nebst fr<au> gemahlin, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

D<en> 8. {jan<uarii>} <freitag> ist {dem} alten h<errn> geheimen kriegs rath h{o}hen alters halber das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht worden durch h<errn> hoffpred<iger> Freißleben.

D<ominica> I. p<ost> Epiphan<ias> com<m>unicirten XIX. persohnen, h<err> graf Eck, fr<au> geheime rät{h}in Knochen, fr<au> gen<eral> lieuten<antin> Braußin, fraül<ein> Hilligin, fraül<ein> vom Ende, 4. pagen, hoffprediger Gleich, nebst seiner frauen, und bruder, 2. m{ä}dgen von d{er} k{ön}igin, h<err> Hübscher u<nd> fr<au> liebste, fr<au> Baumin, fr<au> d<octor> Gastin, nebst jungfer tochter Das amt hielten beyde hoffprediger.

<Montag> d<en> 11. jan<uarii> com<m>unicirten beym h<errn> oberhoffprediger d<octor> Carpzovio in der sacristey, der durch<auchtige> hertzog zu Sachßen Mörseburg, Moritz Wilhelm, nebst seinem oberhoffmeister h<errn> geheimen rath Leowolda, u<nd> deßen jungfer tochter.

JBF <Mittwoch> d<en> 13. jan<uarii> wurde der fr<au> geheimten rät{h}in von Einsiedel, der fr<au> generalin von Birckholtz und der fr<äu>lt<ein> von Gersdorff das heil<ige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Domin<ica> 2. post Epiphan<ias> com<m>unicirten XXII. personen, als: der h<err> geheimte rath Zech nebst fr<au> liebsten, 2 h<errn> söhnen und jung<f>er tochter. der h<err> oberhoffprediger d<octor> Carpzov, nebst fr<au> liebsten, d<er> h<err> cam<m>erherr von Gersdorff, h<err> stallschreiber Müller nebst fr<au> liebsten, die fr<au> secret<arien> Gervin, wie auch 12 hofbedienten von ihr durch<aucht> dem hertzog von Mörseburg³³⁰. Das amt hielten beyd{e} hofprediger.

JAG Eod die ist dem königlichen pohl<ischen> u<nd> churf<ürstlichen> sächs<ischen> obrist lieutenant von Tritschler das h<eilige> abendmahl leibes unpäßlichkeit h{a}lber zu hauß{e} ge<reicht> worden durch hoffp<rediger> Gleichen.

<Freitag> d<en> 22. jan<uarii> hat der h<err> d<octor> Carpzov der fr<au> geheimen rä{thin} Leo<wolden> das h<eilige> abendm{ahl} zu hauße gereicht, weil dieselbe unpäßlich.

Dom<inica> III. p<ost> Epi{phan<ias>} com<m>unicirten XI. p{erso}hnen, {h<err>} cam<m>erju{nc}ker von Ponickau, bey{de} h<errn> c{am<m>}erjunk{er} ... und Schön<berg>, h<err> c{am<m>}erjuncker von Kno<be<ls>dorff, h<err> von Sp{an}heimb, h<err> d<octor> Drewer nebst fr<au> liebsten, h<err> von Siedingtha{l} nebst fr<au> liebsten, h<err> Först{e}r, jungfer {...}, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Summa 84[?]. l_{89v}

328 »51.« korrigiert aus »49.«.

329 »7« korrigiert aus »5«.

330 »Mörseburg« korrigiert aus »Zeit«.

«Sonntag» dom«inica» Septuages«imæ» weil keine öffentliche com«m»union, ward dem h«errn» baron von Racknitz, königlichem» cam«m»erherrn u«nd» stallmeister, nebst seiner frau gemahlin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffpr«ediger» Gleichen.

«Dienstag» d«en» 2. febr«uarii» fest«o» Purif«icationis» Mariae com«m»unicirten III. persohnen, der h«err» cantzlar freyherr von Friesen, nebst fr«au» gemahlin u«nd» fräul«ein» stieftochter, Das am«b»t hielt hoffpr«ediger» Gleich.

«Freitag» d«en» 5. febr«uarii» ward h«errn» fehnrichen von Carlwitz das h«eilige» abendmahl in der sacristey (wegen vorstehender reise nach Pohlen) gereicht durch hoffpr«ediger» Gleichen.

«Sonntag» dom«inica» Sexages«imæ» weil keine öffentliche com«m»union, ward der jungfer Hüblerin³³¹ das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffprediger Gleichen.

«Mittwoch» d«en» 10. febr«uarii» ist dem h«errn» grafen Löschgewand nebst deßen fr«au» gemahlin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch hoffpr«ediger» Gleichen.

«Freitag» d«en» 12. febr«uarii» ist dem h«errn» obristen von Plötze das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

«Sonntag» dom«inica» Qvinqvages«imæ» com«m»unicirten VII. persohnen, fr«au» ge{neral}in verwittibte Keßelin, nebst dero h«errn» s{o}hn, und mons«ieur» Barner, h«err» hofforganist Brauns nebst fr«au» liebsten, h«err» m«agister» Schmidt u«nd» h«err» Arzt, beydes studiosi theologiae, Das am«b»t hielt hoffprediger Gleich alleine.

«Mittwoch» d«en» 17. febr«uarii» ist der cam«m»erjungfer Clärgen, bey ihrer maj«estät» der königin, das h«eilige» abendmahl in großer schwacheit auf ihrem siechbette gereicht worden durch hoffpr«ediger» Gleichen.

«Freitag» d«en» 19. febr«uarii» ist dem h«errn» geheimen rath von Bosen, auf Netzschka «etc.» nebst deßen fr«au» gemahlin das h«eilige» abendmahl gereicht worden durch den h«errn» oberhoffprediger d«octor» Carpzovium.

Dom«inica» Invocavit com«m»unicirten XII. persohnen, der h«err» cam«m»erherr von Seyfertitz, nebst fr«au» gemahlin u«nd» seinem pagen, fr«au» cam«m»erherrin von Schönberg auf Wilsdorff, fräul«ein» von Lüttichau, auf Promniz, h«err» Daniel Podel, ihrer maj«estät» der königin kuchenmeister u«nd» deßen fr«au» liebste, h«err» hoffmahler Fritzsche nebst seiner frauen, sohn u«nd» tochter, ein page von ihrer hoheit von Sachsen, Das am«b»t hielte der hoffprediger Gleich alleine.

«Donnerstag» d«en» 25. febr«uarii» ist des obristen Browns gemahlin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h«errn» oberhoffprediger d«octor» Carpzovium.

D«en» «freitag» d«en» 26. febr«uarii» ist zweyen mädgen, ihrer ma{j«estät» d«er»} königin, das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

Dom«inica» Reminiscere com«m»unicirten VI. persohnen, h«err» von Rumor, fräul«ein» von Gustädt nebst ihrem pagen u«nd» mädglein, auch fr«au» geheime cäm«m»eriren Schrödterin u«nd» jungfer Gumprechtin, Das am«b»t hielt hoffprediger Gleich alleine.

«Freitag» d«en» 5. mart«ii» ist der verwittibten fr«au» oberlandjägermeisterin von Ziegesar das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

Dom«inica» Oculi weil keine öffentliche com«m»union ist des seel«igen» h«errn» d«octor» Balthas«aris» Bebelii hochverdient gewesenen generalsuperintendentens fr«au» wittben das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

JBF«Mittwoch» d«en» 10. martii ward durch den hofprediger Freiesleben V personen das heil«ige» abendmahl in der sacristey gereicht, als: der verwittibten fr«au» haußmarschallin v«on» Miltitz, nebst der fr«äu»l«ein» Mordeisin und einer bediendtin, h«errn» Berneck und fr«au» liebsten.

«Freitag» d«en» 12. martii com«m»unicirten VIII. personen, als: der «h«er»r» oberküchenmeister und hofmarschall v«on» Reubold nebst fr«au» gemahlin, h«er»r cäm«m»erirer Lütke nebst fr«au» liebste, h«er»r Mendel, mons«ieur» Richter, und h«er»r Fritzsche nebst seiner frau, Das amt hielte d«er» hofprediger Freiesleben alleine.

Eod«em» wurde der j«ung»f«er» Lacroin, in groser schwachheit [das heilige Abendmahl] auf dem bette gereicht durch den hofpr«ediger» Fr«eiesleben».

Dom«inica» Lætare com«m»unicir{ten XXXIV} personen, als: der h«er»r oberconsistor«ial» præsid«ent» und geheimte rath von Schönberg, neb{st} fr«ä»u«kein» Dießkau, die verwittibte fr«au» cam«m»erherrin von Littichau, h«er»r appellat«ion» rath Knoche nebst fr«au» gemahlin, h«er»r hofrath Beyer nebst fr«au» liebsten, h«er»rn sohn und j«ung»f«er» tochter, h«er»r cäm«m»erirer Marge, h«er»r proviantverwalther Baldauff nebst fr«au» liebsten h«er»rn sohn u«nd» fr«au» tochter. die fr«au» geheimte secret«arien» Dau{de}rstä{d}tin nebst j«ung»f«er» tochter, h«er»r hofmahler Fehling nebst fr«au» liebsten, 2 h«er»rn söhnen³³², 4 pagen von ihr maj«estät» der königin, die verwittibte fr«au» amtmannin Kyßlin, h«er»r ober accis einnehmer Becker nebst fr«au» liebsten, h«er»r Erhard und fr«au» stieffmutter, mons«ieur» Span, h«er»r Schade nebst j«ung»f«er» schwester, j«ung»f«er» Staritzin, und der h«er»r hofbettmeister. Das amt hielten {be}yde hofprediger.

[Latus] {...} l_{90r}

Ead«em» dom«inica» Lætare wurde der verwittibten fr«au» Schadin, hohen alters und schwachheit halber das heilige» abendmahl zu hause gereicht durch den hofpr«ediger» Freiesleben.

JAG«Mittwoch» d«en» 17. mart«ii» ist durch den hoffprediger Gleichen dem h«errn» cam«m»erherm und rittmeister von Seyfertitz, auf Potschapfel, nebst deßen fr«au» gemahlin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden.

Dom«inica» Judica com«m»unicirten IX persohnen, h«err» graf von Geiersberg fr«au» generalin von Birckholtzen, h«err» hofrath Trier u«nd» fr«au» liebste, 3 königl«iche» pagen, jungfer Rebeccgen, «h«err»» huffsecretari«us» Starcke, Das am«b»t hielte h«err» hoffprediger Freießleben alleine.

«Mittwoch» d«en» 24. mart«ii» ward dem h«errn» cam«m»er rath von Schleinitz, auf Muckenberg, nebst fr«au» gemahlin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffprediger Gleichen.

JBF«Dominica» Palmarum com«m»unicirten XXIII. personen, als: der h«er»r geheimte rath Born, h«er»r cam«m»erh«er»r von Zehmen nebst fr«au» gemahlin, die fr«au» marschallin von Bomsdorff, fr«au» general Klenglin, h«er»r cam«m»erjuncker von Geist, h«er»r cam«m»erjuncker v«on» Schleinitz nebst fr«au» gemahlin, fr«au» obristwachtmeisterin v«on» Haubitz nebst fr«ä»u«kein» tochter, h«er»r Berenau nebst fr«au» liebsten, fr«au» d«octor» Stemplin nebst 3 j«ung»f«er» töchtern, 4 mädgen von ihr hoheiten, eine frau von hofe, und der h«er»r hofkirchner nebst fr«au» liebsten, Das amt hielten beyde hofprediger.

«Dienstag» post Palmarum com«m»unicirten IX personen, als: der h«er»r cam«m»errath von Vitzthumb nebst fr«au» gemahlin, und 2 fr«ä»u«kein» töchtern, d«er» h«er»r leib«medic»us» d«octor» Zapff nebst fr«au» liebsten, h«er»rn sohn und 2 j«ung»f«er» töchtern, Das amt hielt d«er» hofpr«ediger» Freiesleben.

JAG«Mittwoch» post Palm«arum» ist das h«eilige» abendmahl in der sacristey durch h«errn» d«octor» Carpzoven der fr«au» ober hoff marschallin von Pflugin gereicht worden.

Eod«em» die, weil keine öffentliche com«m»union, ist der frau ober krieges com«m»is{sa}rien Königin, auch h«errn» hauptman«n» Heinecken u«nd» deßen fr«au» liebsten das heilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

Die Viridium ist wegen ihrer maj«estät» der königin com«m»union dem h«errn» rath und historiographo Tentzelio das h«eilige» abendmahl gereicht worden durch hoffpredige{r} Gleichen in der sacristey.

Eod«em» die ist drey fräulein von ihrer hoheit zu Sachßen, wie auch der frau oberfalckenierer gräfin von Beuchlingen das h«eilige» abendmahl in der sacriste{y} gereicht worden durch den h«errn» hoffprediger Freießleben.

Die Parasceves «freitag» com«m»unicirten XXIX. persohnen, der printz zu Wurtenberg neb{st} seinem hoffmeister, h«err» ober stallmeister von Thielau, nebst frau gemahlin u«nd» h«errn» sohn, h«err» cam«m»erherr von Haugwitz nebst fr«au» gemahlin, h«err» baron von Mo{r}dax, h«err» obrist von Kiau, h«err»

332 »2 h«er»rn söhnen« korrigiert aus »h«er»rn sohn und j«ung»f«er» tochter«.

cam<m>erh<err> von Holtzendorf{f} nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erjunker von Berbisdorff nebst fr<au> gemahlin, fräul<ein> von Carlwitz, h<err> hoffrath von Gersdorff, nebst fr<au> gemahlin, fr<au> ca{m<m>er}junker Marschallin, fr<au> secretarien Linckin, h<err> d<octor> Glaser, cam<m>er procurator, h<err> bereiter Cläre, nebst fr<au> liebsten, fr<au> Wolffin, fr<au> obriste Kufferin, wittbe, jungfer Beckerin, 2 hoffmädgen, und frau Christ{ian}a, jungfer Taunerin, noch eine adeliche fräulein.

Eod die ist dem h<errn> administratori des stifts Mörseburg u<nd> herzog zu Sachßen Moritz Wilhelm, nebst dem h<errn> geheimen kriegsrath von Leowolda, deßen hoffmeister u<nd> der fräul<ein> von Leowolda das h<eilige> abendmahl {in} der sacristey gereicht worden durch den h<errn> oberhoffprediger d<octor> Carpzovium.

Eod die ist der fr<au> geheime kriegs rätthin v{on} Löwolda, unpäßligkeit halbe{r} das h<eilige> abendmahl auf ihrem bette gereicht {worden}, durch h<errn> d<octor> Carpzovium.

Fer<ia> I. Pasch<atos> com<m>unicirten XXXI. persohnen, h<err> geheim{er r}ath von Schönberg auf Wingendorff, nebst fr<au> gemahlin, fräul<ein> von Ziegesar u<nd> {fr}äul<ein> von Seebach, h<err> ober {hoff}meister Bose{?}, neb{st} fr<au> gemahlin u<nd>{?} fräul<ein> {von} Vitzthum, fr<au> oberfalckenir{en} von Vitzthum, h<err> cam<m>erh<err> von R{eu}b{ol}d, h<err> cam<m>erj{unk}er {von V}itzthum, frau von Lottitz, fr<au> cam<m>erjun{k}ern von Vitzthum, hoffprediger Gleich n{eb}st seiner frauen u<nd> bruder, fr<au> gehe{i}me rä{thin} von {Einsiedel/Knoche{?}}, h<err> cam<m>erj{unk}{er von} Mars{chall}, h<err> geheimer secretari<us> Engelschall u<nd> fr<au> liebste, {...}, fr<au> d<octor> Gan{zlandin} u<nd> jungfer tochter, h<err> saltzfactor Thiele u<nd> fr<au> liebste, h<err> stallschreibe{r} Muller u<nd> fr<au> liebste, h<err> com<m>ission rath Zeche, fräul<ein> Endin, 2. mädg<en> von {...}, Ernst August ein beke{hr}ter jude.

Summa 119{?} l_{90v}

Eod die ist der fr<au> oberhoffmeisterin von ihrer hoheit zu Sachßen der fr<au> von Wangelien, u<nd> fräul<ein> Schwartzen, auch der fr<au> geheimen rätthin von Einsiedelin, wittbe und dero fräulein das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch h<errn> hoffprediger Freißleben.

Fer<ia> II. Pasch<atos> weil keine offentliche com<m>union ist dem h<errn> hoffrath von Ponickau der fr<au> obristen von Löwin, auch h<errn> von Spanheim, dem Jungern, das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> Qvasimodogeniti com<m>unicirten VII persohnen, h<err> geheimer kriegs rath Kühlewein, nebst fr<au> liebsten u<nd> jungfer tochter, die verwittibte fr<au> stallmeisterin Tritzsclerlin, nebst 2. fräul<ein> töchtern, u<nd> die fr<au> Leonhardin, Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

«Mittwoch d<en> 14. april<is> ist durch den h<errn> oberhoffprediger Carpzovium das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden h<errn> geheimen rath von Reißewitz u<nd> deßen fr<au> gemahlin, wie auch der fr<au> geheimen rätthin von Einsiedelin, gebohrnen von Marschallen.

«Eod die hat der h<err> hoffprediger Freißleben der fr<au> La Croin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht.»

JBF<Freitag> d<en> 16. april<is> wurde dem h<errn> geheimten rath Bose, hohen alters und schwachheit halber das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht, durch den hofprediger Freiesleben.

JAG<Dom<inica> Misericord<ias> Do<min>i [kommunizierten] XXVI [Personen,] h<err> oberschenke graf zu Eck u<nd> Hunge[r]spach, h<err> oberfalkenier von Vitzthum, h<err> hoffrath Senf, h<err> cam<m>erjunker von Schönberg, h<err> Jauchius, h<err> Krüger, furstl<icher> mörseb<urg>ischer<er> informator, h<err> Eichler, cam<m>erdiener, nebst 10. persohnen von des printzen zu Mörseb<urg> hoffstadt, {ein/der{?}} page von dem churprintzen, fr<au> generalin von Seidlitz, fr<au> obristlieutenanten de Nouverau{?}, 4 mädgen von hofe, jungfer Heinin, die jungfer Frauendorffin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

D<en> 22. april<is> ist der fr<au> oberhoffmeisterin von ihro maj<estät> der königin, der fr<au> von Geisten das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h<errn> oberhoffprediger d<octor> Carpzovium.

Dom<inica> Jubilate com<m>unicirten V. persohnen, h<err> Osiander fürstl<icher> wurtenb<erg>ischer<er> informator, h<err> Schindler kellerschreiber nebst fr<au> liebsten, frau cam<m>erdienerin Eichlerin, h<err> hoffprediger Freißlebens andrer sohn. Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

JBF<Freitag> d<en> 30. april<is> wurde dem h<errn> d<octor> Strauß und deßen frau liebsten das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

^{JAG}Eod⟨em⟩ die ist der verwittibten frau von Polentz, gebohrnen von Schleinitz, leibesunpäßlichkeit halber das h⟨eilige⟩ abendmahl zu hauße gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

⟨Freitag⟩ d⟨en⟩ 7. maj ist der verwittibten frau Krugin, von Coburg, hohen alters und unpäßlichkeit halber das h⟨eilige⟩ abendmahl auf ihrem siechbette gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

^{JBF}Dom⟨ica⟩ Rogate com⟨m⟩unicirten IX. personen, als: s⟨ein⟩e excell⟨enz⟩ der h⟨er⟩r cantzlar freyherr von Friesen, nebst fr⟨au⟩ gemahlin und 4 adeligen fr⟨äu⟩l⟨ein⟩ der h⟨er⟩r general von Seydelitz und h⟨er⟩r oberhoffprediger d⟨octor⟩ Carpzovius nebst fr⟨au⟩ liebsten. Das am⟨b⟩t hielten beyde hoffprediger.

^{JAG}Dom⟨inica⟩ Exaudi com⟨m⟩unicirten XII. persohnen, die frau von Ponickau nebst 3. fräul⟨ein⟩ töchtern, drey fräul⟨ein⟩ von Polentzen, h⟨err⟩ hoffprediger Freießleben, nebst deßen fr⟨au⟩ liebsten u⟨nd⟩ jungfer tochter, h⟨err⟩ general accis com⟨m⟩issarius Starcke, nebst fr⟨au⟩ liebsten, Das am⟨b⟩t hielten beyde hoffprediger.

Fer⟨ia⟩ I. Pentecost⟨es⟩ com⟨m⟩unicirten XI. persohnen, der h⟨er⟩r geheime rath Zech, nebst fr⟨au⟩ liebste, 2. söhnen u⟨nd⟩ jungfer tochter, fr⟨au⟩ cam⟨m⟩erherrin von Schönberg, h⟨err⟩ cam⟨m⟩erh⟨err⟩ von Seyfertitz, nebst fr⟨au⟩ gemahlin u⟨nd⟩ seinen pagen, h⟨err⟩ d⟨octor⟩ Drewer u⟨nd⟩ fr⟨au⟩ liebste, Das am⟨b⟩t hielten beyde hoffprediger.

Fer⟨ia⟩ II. Pentecost⟨es⟩ ist der fr⟨au⟩ geheimen cäm⟨m⟩erirerin Schrödterin u⟨nd⟩ der jungfer Gumprechtin von Halle, das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h⟨errn⟩ oberhoffprediger d⟨octor⟩ Carpzovium.

Fer⟨ia⟩ III. Pentecost⟨es⟩ ist das h⟨eilige⟩ abendmahl gereicht worden in der sacristey h⟨errn⟩ general major von Flem⟨m⟩ing u⟨nd⟩ deßen fr⟨au⟩ gemahlin, durch den h⟨errn⟩ hoffprediger Freießleben.

Eod⟨em⟩ die ist das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht worden h⟨errn⟩ cam⟨m⟩erherrn von Vitzthum neb⟨st⟩ fr⟨au⟩ gemahlin durch den h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Carpzovium.

Fest⟨o⟩ Trinitatis com⟨m⟩unicirten XI. persohnen, fräulein von Gustädt, nebst ihrem dien⟨e⟩r u⟨nd⟩ aufwartmägdl⟨ein⟩, h⟨err⟩ d⟨octor⟩ Kühn, nebst fr⟨au⟩ liebsten, u⟨nd⟩ zwo jungfer töchtern, {2} churprinzliche p⟨a⟩gen, der junge Schindler, h⟨err⟩ Arzt, studiosus, Das am⟨b⟩t hielt h⟨err⟩ hoffprediger Freießleben alleine.

{Summa} 104 l_{91r}

⟨Freitag⟩ d⟨en⟩ 4. jun⟨ii⟩ ist dem jungern h⟨errn⟩ hertzog zu Wurtemberg {nebst seinem hoff}meister das h⟨eilige⟩ abendmahl gerei⟨ch⟩et worden in der sacristey durch h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Carpzovium.

Dom⟨inica⟩ I. p⟨ost⟩ Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten XI. persohnen h⟨err⟩ geheimer rath Bose auf Netzsc⟨hka⟩ ne⟨bst⟩ fr⟨au⟩ gemahlin, fr⟨au⟩ generalin Keßelin nebst h⟨errn⟩ sohn u⟨nd⟩ einem von adel fr⟨au⟩ d⟨octor⟩ Gastin nebst jungfer tochter, fr⟨au⟩ kuchenmeisterin Lorange, frau cam⟨m⟩erdienerin Baumin, fr⟨au⟩ m⟨agister⟩ Kustenmacherin nebst jungf⟨er⟩ tochter, Das am⟨b⟩t hielten beyde hoffprediger.

Dom⟨inica⟩ II. p⟨ost⟩ Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten XXII. persohnen, h⟨err⟩ oberhoffmeister Bose, nebst fr⟨au⟩ gemahlin, fräul⟨ein⟩ von Vi⟨tz⟩thumin, auch fr⟨au⟩ stallmeisterin von Vitzthum, h⟨err⟩ witthums rath Lenth, h⟨err⟩ proviant verwalthen Baldow nebst fr⟨au⟩ liebste⟨n⟩ u⟨nd⟩ sohne, h⟨err⟩ Osiander furstlicher württembergischer informator, der h⟨err⟩ reiße bettmeister, h⟨err⟩ Mendel, h⟨err⟩ Fritzsche nebst seiner frauen, h⟨err⟩ m⟨agister⟩ Schmidt studiosus, h⟨err⟩ Conra⟨di⟩ sprachmeister, h⟨err⟩ Ötterich nebst seiner frauen, 2. pagen, fr⟨au⟩ von Rüßelin, fr⟨au⟩ Bodenqven, jungfer Staritzen, Das am⟨b⟩t hielten beyde hoffpredige⟨r⟩.

Dom⟨inica⟩ III. p⟨ost⟩ Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten V. persohnen, der h⟨err⟩ obriste von Plötze, h⟨err⟩ hoffrath Döring nebst fr⟨au⟩ gemahlin, h⟨err⟩ von Rumor, und fr⟨au⟩ secretarien Gervin, Das am⟨b⟩t hielte hoffprediger Gleich alleine.

Festo Joan⟨n⟩is Bapt⟨istae⟩ weil keine öffentliche com⟨m⟩union ist h⟨errn⟩ Grumpachen das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

Dom⟨inica⟩ IV. p⟨ost⟩ Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten VI. persohnen, fr⟨au⟩ geheime kriegs rätin Küh⟨le⟩weinin u⟨nd⟩ jungfer tochter, h⟨err⟩ hoffrath Trier nebst fr⟨au⟩ liebsten fr⟨au⟩ obrist wa⟨cht⟩meisterin von Haugwitz nebst fr⟨äu⟩l⟨ein⟩ tochter, Das am⟨b⟩t hielt hoffprediger Gleich allein⟨e⟩.

Festo Visitat^{ionis} Mariae weil keine öffent^{liche} com^munion ist der fr^{au} general lieutenante{n} von Birckholtz, wittbe, das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch de{n} h^{errn} oberhoffprediger d^{octor} Carpzovium.

Dom^{inica} V. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten V. persohnen, h^{err} obrist stallmeister von Thielau nebst fr^{au} gemahlin, die fr^{au} kuchenmeisterin Podelln, und 2. churprintz^{liche} pagen, Das am^bt hielt hoffprediger Gleich alleine.

Freitag d^{en} 9. julⁱⁱ ist der verwittibten frauen von Pohlentz, unvermögender schwacheit halber, das h^{eilige} abendmahl zu hauße gereicht worden, durch hoffprediger Gleich{en.}

Dom^{inica} VI. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten XIII. persohnen, der h^{err} geheime rath und appella^{tion} gerichts auch oberconsistorial praesidente von Schönberg, fr^{au} cam^merherrin von Lütt{i}chau, h^{err} cam^mer juncker von Schleinitz, nebst fr^{au} gemahlin, h^{err} cam^merjuncker von Marschall, fräul^{ein} von Dießkau, fr^{au} geheime secretarien Linckin, fr^{au} geheime secretarien Dauderstäd^{tin}, nebst jungfer tochter, h^{err} Schade, nebst fr^{au} liebsten und jungfer schwester, jungfer Gen{tzs[c]hin}, Das am^bt hielt hoffprediger Gleich} alleine.

Eod^{em} die ist der verwittibten fr^{au} Schadin das h^{eilige} abendmahl zu hauße gereicht worden durch hoffpr^{ediger} Gleichen.

D^{en} 14. julⁱⁱ <mittwoch> ist der fr^{au} generalin Klengelin, wie auch dem h^{errn} cam^merherrn von Gersdorff und deßen fr^{au} gemahlin das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch de{n} h^{errn} oberhoffprediger d^{octor} Carpzovium.

D^{en} 16. julⁱⁱ <freitag> ist dem alten herrn geheimen rath Bosen, hohen alters und schwacheit halber das h^{eilige} abendmahl zu hauße gereicht worden durch hoffpred^{iger} Gleichen

D^{en} 17. <donnerstag>³³³ julⁱⁱ ist dem h^{errn} obristen von Wrangel in eußerster schwacheit das h^{eilige} abendmahl auf seinem bette gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom^{inica} VII. p^{ost} Trinit^{atis} weil keine öffent^{liche} com^munion, ist der fr^{au} kriegs com^missarien Köni{gin} wie auch der jungfer Heynin, das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden, du{rch} hoffprediger Gleichen.

D^{en} 22. julⁱⁱ ist der fr^{au} geheimen räthin und ober consistorial praesidentin von Schönberge{n} das h^{eilige} abendmahl gereicht worden in der sacristey durch h^{errn} oberhoffpredig{er} d^{octor} Carpzovium.

Dom^{inica} IIX. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten XIII. persohnen, h^{err} cam^merh^{err} von Haugwitz nebst fr^{au} gema{h}lin, h^{err} cam^merjuncker von Knoche und deßen fr^{au} gemahlin, die verwittibte fr^{au} geheime räthin Knochin, h^{err} geheimer cäm^merirer Lütke nebst fr^{au} liebsten, fräul^{ein} von Ende, fr^{au} d^{octor} Gantzlandin, nebst ihrer jungfer tochter, h^{err} Förster, h^{err}{?} Richter, die fr^{au} geheime räthin von Einsiedel, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

JBF^{Domin}ica IX. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten XXI personen, als: d^{er} h^{err} graff von Eck, h^{err} geheimte rath von Schönberg auf Wingendor{ff} nebst fr^{au} gemahlin und fr^{äu}l^{ein} tochter, h^{err} hof{f}rath Beyer nebst fr^{au} l{ie}bsten, sohn und tochter, h^{err} com^missions-rath Zech, die fr^{au} d^{octor} Stemplin nebst 3 j^{ung}f^{er} töchter, h^{err} landbaumeister Pöpelmann nebst fr^{au} liebsten und j^{ung}f^{er} tochter, die fr^{au} Zänckerin, fr^{au} Erhardin, h^{err} Erhard, j^{ung}f^{er} Rebeccgen, und August^{us} der bekehrte jud. Das amt hielte der hofprediger Freiesleben allein.

JAG^Den 2. aug^{usti} <montag> ist der verwittibten fr^{au} Krugin das h^{eilige} abendmahl auf ihrem siechbette gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

S^{umma} 111 l^{91v}

JBF^{Freitag} d^{en} 6. augusti com^municirten VI personen, als: der h^{err} cam^merherr von Zehmen, nebst fr^{au} gemahlin, frau schwiegermutter, fr^{äu}l^{ein} schwester, fr^{äu}l^{ein} Mordeisin, und cam^merfrau, Das amt hielte der hofprediger Freiesleben allein.

^{JAG}Dom<inica> X. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XX persohnen, der h<err> canzlar von Frießen nebst fr<au> gema{hli}n u<nd> fraü<ein> stieftochter, fr<au> von Degenfeldten u<nd> 2. fraü<ein> töchtern, hoffprediger Gleich nebst seiner frauen und bruder, h<er>r rath Tentzelius, h<err> hoffsecretari<us> Sta{rcke}, h<err> secretari<us> Frandorff nebst jungfer tochter, h<err> accis einnehmer Becker, nebst fr<au> liebsten und jungfer tochter, fr<au> Leonhardin, jungfer Cleeman<n>in, fr<au> La Croixen, jungfer Taunerin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

D<en> 12. aug<usti> ist dem h<errm> general Thiesenhausßen das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Freißleben.

D<en> 13. aug<usti> <freitag> ist der fr<au> oberhoff marschallin von Pflugin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h<errm> oberhoffprediger d<octo>r Carpzoven.

Dom<inica> XI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IIX persohnen, h<err> cam<m>erjuncker von Berbisdorff nebst fr<au> gemahlin, fr<au> cam<m>er herrin von Racknitz, fr<au> oberlandjagermeisterin von Zigesar, nebst 4. fraülein von Polentz, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dom<inica> XII. [post Trinitatis] com<m>unicirten IV persohnen, der h<err> von Lottitz nebst fr<au> gemahlin, h<err> cäm<m>erirer Marge, u<nd> h<err> Jauchius advocate alhier, Das amt hielten beyde hoffprediger.

D<en> 27. aug<usti> <freitag> ist dem h<errm> baron von Döhlau das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffpr<ediger> Gleichen.

^{JBF}Eod wurde dem h<errm> obristwachtmeister von Arnstädt, wie auch der fr<äu>kei<n> von Haxthausen und fr<äu>kei<n> Schwartzin das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht durch den hofprediger Freiesleben.

Domin<ica> XIII. post Trinit<atis> com<m>unicirten XIII. personen, als: der h<er>r obristwachtmeister v<on> Seidlitz nebst fr<au> gemahlin, h<er>r d<octo>r Kühn, nebst fr<au> liebsten und 2 j<ung>f<e>r töchtern, h<er>r d<octo>r Wächtler nebst fr<au> liebsten u<nd> j<ung>f<e>r tochter, 2. mädgen von ihr hoheiten und d<er> herr hofkirchner nebst fr<au> liebsten, Das amt hielte d<er> hoffpr<ediger> Freiesleben.

^{JAG}Dom<inica> XIV. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IV. persohnen, die fr<au> stallmeisterin Tritzschlerin nebst einer fraü<ein> tochter fr<au> cam<m>erh<errin> und fraü<ein> von Schönberg. Das amt hielt h<err> hoffprediger Freißleben.

<Mittwoch> d<en> 8. septbr<is> ist dem h<errm> obrist stallmeister von Thielau das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h<errm> hoffprediger Freißleben.

<Mittwoch> d<en> 8. septbr<is> ist dem h<errm> cam<m>erherrn von Gersdorff das h<eilige> abendmahl auf seinen siechbette gereicht worden, durch den h<errm> oberhoffprediger d<octo>r Carpzoven.³³⁴

Dom<inica> XV. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IV. persohnen, der h<err> oberhoffprediger d<octo>r Carpzovi<us> nebst fr<au> liebsten, h<err> d<octo>r Drewer nebst fr<au> liebsten, Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

<Montag> d<en> 13. septbr<is> ist dem h<errm> hoffprediger Freießleben leibes schwachheit halber das heilige abendmahl auf seinem bette gereicht worden, durch h<errm> d<octo>r Carpzovium.

Dom<inica> XVI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XVII. persohnen, h<err> geheimer rath Born, h<err> cam<m>erherr von Vitzthum, nebst fr<au> gemahlin u<nd> fr<au> schwiegermutter, h<err> proviantverwalther Baldow nebst fr<au> liebsten u<nd> sohne, h<err> hoffmahler Fritzsche, nebst frauen, auch sohn u<nd> tochter, h<err> hoffmahler Fehling, nebst frauen, und 2. söhnen auch tochter, die jungfer Richterin, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

Eod die ist dem h<errm> obrist lieutenant von Tritzschler leibesunpäßigkeit halber das h<eilige> abendmahl auf seinem siechbette gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

334 Zweiter Eintrag regulär eingetragen nach dem 15. Sonntag nach Trinitatis.

Dom<inica> XVII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VI. persohnen h<err> bereuter Clare nebst fr<au> liebsten, die fr<au> secretarien Landsbergerin, nebst 3. mädgen von ihro hoheit zu Sachßen, Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

Dom<inica> XIX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IV. persohnen h<err> saltzfactor Thiele nebst seiner frauen, h<err> Berenau paruqvenmacher nebst seiner frauen, Das amt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

«Mittwoch» d<en> 6. octobr<is> ist das h<eilige> abendmahl dem h<errn> obristen von Plötzen in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> XIX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten III. persohnen, h<err> hoffbettmeister, jungfer Langin, frau kellerschreiberin Wolffin, Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

D<en> 12. octobr<is> «dienstag» ist der fr<au> d<octor> Drewerin auf ihrem siechbette das h<eilige> abendmahl gereicht worden durch den h<errn> oberhoffprediger d<octor> Carpzovium.

Dom<inica> XX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten öffentlich V persohnen, h<err> hoffrath von Döring nebst frau gemahlin, h<err> hofforganist Brauns nebst fr<au> liebsten, jungfer Heynin, Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine

Eod die ist der fr<au> oberhoffmeisterin von ihro hoheit zu Sachßen, fr<au> von Wangeliene und der fräul<ein> von Friesen das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h<errn> oberhoffprediger d<octor> Carpzovium.

Summa 107[?] l_{92r}

«Freitag» d<en> 22. octobr<is> ist der {verwittibten fr<au> von Polenz, gebohrnen von Schleinitzen} leibes unvermögenheit und schwacheit halber das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> XXI. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten XIV. persohnen, h<err> geheimer rath Zech, nebst fr<au> liebsten, jungfer tochter u<nd> 2. söhnen, fr<au> obrist wachtmeisterin von Haugwitz, nebst dero fräul<ein> tochter, h<err> fehnrich Barner, h<err> geheimer cäm<m>erirer Lütke, nebst fr<au> liebsten, h<err> Mendel, h<err> Fritzsche nebst seiner frauen, h<err> Richter, Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

D<en> 27. octobr<is> «mittwoch» wurde durch den hoffpr<ediger> Gleichen in der sacristey das h<eilige> abendmahl gerei{chet} dem h<errn> capitain lieutenant von Milckau, nebst fr<au> gemahlin u<nd> fräul<ein> schwester.

D<en> 29. octobr<is> «freitag» ist dem h<errn> cam<m>errath von Vitzthum das h<eilige> abendmahl in der sacrist{ey} gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> XXII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IX. persohnen, der h<err> canzlar freyherr von Fries{en} nebst fr<au> gemahlin, fr<au> geheime rätthin Knochen, fr<au> generalin Klengel, h<err> d<octor> Glaser, nebst fr<au> liebsten, fr<au> Bodengen, jungfer Staritzen, wie auch jungfer Rebeccgen, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

«Freitag» d<en> 5. novembr<is> ist der fr<au> Staritzen schwacheit halber das h<eilige> abendmahl zu hauße gereiche{t} worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> XXIII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IV. persohnen, h<err> cam<m>erherr von Haugwitz nebst fr<au> gemahlin, h<err> hoffkirchner Öttrich nebst seiner frauen, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich allein{e.}

Dom<inica> XXIV. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VII. persohnen h<err> hoffrath von Ponickau, h<err> Scha{de} nebst fr<au> liebsten, und jungfer schwester, fr<au> d<octor> Gantzlandin, nebst ihrer jungfer tochter u<nd> der jungfer Hauptvogelin, Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

Eod die ist der alten verwittibten fr<au> Schadin leibes schwacheit halber das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

«Freitag» d<en> 19. novembr<is> ist dem h<errn> geheimen rath Schönberg von Wingendorff das h<eilige> abendma{hl} in der sacristey gereicht worden, durch den h<errn> oberhoffprediger d<oc<tor> Carpzovium

Dom<inica> XXV. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten vj persohnen, h<err> Erhard nebst seiner frau stiefmutter, und 4. frau<in>, geschwistere von Polentz, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine

Dom<inica> 1. Adventus com<m>unicirten IIX. persohnen, h<err> rath u<nd> historiographus Tentzelius, h<err> hoffsecretarius Starcke, h<err> sprachmeister Conradi, fr<au> hoffmarschallin verwittibte von Bomsdorff, fr<au> cam<m>erherrin von Gersdorffin, fr<au> L' Croixin, fr<au> Zenckerin, jungfer Taunerin, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

<Freitag> d<en> 3. decembr<is> ist dem h<errn> secretario Krugen, nebst fr<au> liebsten u<nd> deren jungfer schwester das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch hoffprediger Gleich<en>.

D<ominica> 2. Adventus com<m>unicirten V. persohnen, fr<au> cam<m>erherrin von Schönbergen auf Wilsdorff, hoffprediger Gleichens haußfrau, fr<au> geheime secretarien verwittibte Dauderstädtin, nebst ihrer jungfer tochter, und die fr<au> Leonhardin, Das amt hielt hoffprediger Gleich.

Eod die ist dem hoffprediger Gleichen (wegen abgestorbenen mittlern hoffpredigers) das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h<errn> oberhoffprediger, h<errn> doctor Carpovium.

D<ominica> 3. Advent<us> com<m>unicirten XIV. persohnen, der h<err> geheime rath u<nd> appellation raths auch oberconsistorial praesident h<err> von Schönberg, nebst fr<au> gemahlin, u<nd> frau<in> von Dießkau, h<err> wittthums rath Lenthe, h<err> doctor Wächtler nebst fr<au> liebsten u<nd> jungfer tochter, fr<au> doctor Gastin nebst jungfer tochter, h<err> doctor Dreuer, h<err> legation secretari<us> Frandorff nebst seiner jungfer tochter, h<err> Förster, Ernst August, convers<us> judae<us>³³⁵, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

D<ominica> 4. Advent<us> com<m>unicirten IX. persohnen, h<err> oberhoffprediger doctor Carpov nebst fr<au> liebsten, h<err> doctor Kühn, nebst fr<au> liebsten u<nd> 2. jungfer tochter, h<err> proviant verwalter Baldow, nebst fr<au> liebsten, fr<au> kuchenmeisterin Lorangen, Das am<m>t hielt hoffprediger Gleich alleine.

Feria II. Nativ<itatis> Chr<isti> ist (weil keine offentliche com<m>union gehalten worden) der fr<au> general<in> lieutenant von Birckholtzen das h<eilige> abendmahl gereicht worden durch den h<errn> oberhoffprediger doctor Carpoviu<m>.

[Summa] 89³³⁶.

Sum<m>a der com<m>unicanten dieses jahr 717³³⁷.

Hierzu kom<m>en von ihro maj<estät> der königin 11.

Zusam<m>en 728. persohnen.

ANNO 1707.

Festo Circumcis<ionis> Christi com<m>unicirten IV. persohnen, h<err> cam<m>erjuncker von Berbisdorff nebst fr<au> gemahlin u<nd> einer adeligen<en> frau<in>, und die jungfer Richterin, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

D<en> 6. jan<uari> fest<o> Epiph<anias> weil keine offentliche com<m>union, ist der fr<au> haußmarschallin verwittibten von Miltitzin, der fr<au> bettmeisterin von Meißen u<nd> dem jungen h<errn> Baldow das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht [worden] durch hoffprediger Gleichen.

D<en> 7. jan<uari> <freitag> ist der verwittibten fr<au> von Polentzen leibes unvermögenheit halber das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

D<en> 9. jan<uari> <sonntag> d<ominica> 1. p<ost> Epiph<anias> com<m>unicirten VI persohnen, der h<err> hoff bettmeister fr<au> general von Seidelitzen, u<nd> 4. mädgen von ihro hoheit zu Sachße<n>, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

335 Deutsch: ein konvertierter Jude.

336 Korrigiert.

337 Korrigiert.

D<en> 14. jan<uarii> <freitag> ist der fr<au> von Bomsdorf das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worde{n} durch den h<errn> oberhoffprediger d<octo> Carpzo ven.

Eod die ist das h<eilige> abendmahl dem h<errn> cam<m>erjunker von Vitzthum in der sacristey gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

Summa 16. l_{92v}

<Sonntag> dom<inica> 2. p<ost> Epiphan<ias> com<m>unicirten IIX. persohnen, h<err> hoffrath Gersdorff nebst fr<au> gemahlin, h<err> appellation rath Knoche nebst fr<au> gemahlin, fr<au> cam<m>erjunc kern von Haugwitz, h<err> landbaumeister Popelman<n>, nebst seiner frauen u<nd> tochter, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

<Freitag> d<en> 21. jan<uarii> ist dem h<errn> obristen Bosen u<nd> seiner gemahlin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> III. p<ost> Epiphan<ias> com<m>unicirten IV. persohnen die verwittibte fr<au> obristwachtmeisterin von Haugwitz nebst ihrer frau<lein> tochter, fr<au> secret<arien> Landsbergerin u<nd> jungfer Heynin, Das amt hielt hoffpr<ediger> Gleich alleine.

<Mittwoch> d<en> 26. jan<uarii> ist das h<eilige> abendmahl der verwittibten fr<au> oberlandjägermeistern von Ziegesar in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> IV. p<ost> Epiphan<ias> com<m>unicirten vii. persohnen, h<err> generalmajor Seidelitz, frau<lein> von Ende, fr<au> geheime kriegsräthin Kühleweinen nebst ihrer tochter, und jungfer Rebecca, h<err> m<agister> Christian Friedrich Apel, u<nd> h<err> m<agister> Sybold, studiosi, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

<Mittwoch> d<en> 2. febr<uarii> festo Purific<ationis> Mariae ist der frau<lein> von Tritschlerin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht [worden] durch den h<errn> oberhoffprediger d<octo> Carpzo vium.

<Sonntag> dom<inica> V. p<ost> Epiphan<ias> com<m>unicirten XI. persohnen, der h<err> canzlar von Frießen nebst fr<au> gemahlin, h<err> ober stallmeister von Thielau, nebst fr<au> gemahlin, frau<lein> tochter u<nd> h<errn> sohn, h<err> oberein<n>ehmer Becker nebst fr<au> liebsten, h<err> Mendel, h<err> Fritzsche nebst seiner frauen, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

<Montag> d<en> 8³³⁸. febr<uarii> ist der fr<au> oberhoffmeisterin von ihrer hoheit zu Sachßen, der fr<au> von Wangelien das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h<errn> hoffprediger d<octo> Carpzo ven.

<Freitag> d<en> 11. febr<uarii> ist das h<eilige> abendmahl durch den hoffprediger Gleichen in der sacristey gereicht worden h<errn> von Wolframsdorff, nebst fr<au> gemahlin u<nd> deßen stiefsohn h<errn> von Bunau.

<Sonntag> dom<inica> VI. p<ost> Epiphan<ias> com<m>unicirten XIII. persohnen, fr<au> geheime räthin von Einsiedelin, gebohrne von Marschallin. h<err> geheimer rath Zech, nebst fr<au> liebsten, jungfer tochter u<nd> 2. h<errn> söhnen, h<err> lieütenant von Gersdorff, fr<au> general lieutenanten von Keßelin nebst ihr h<errn> sohn, h<err> bereüter Clare nebst fr<au> liebsten, jungfer Staritzen, h<err> hoffkirchner Öttrich, Das amt hielte hoffpr<ediger> Gleich alleine.

Eod die ist der fr<au> geheimen räthin von Einsiedelin, gebohrnen Rumorin, wittbe, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h<errn> oberhoffprediger d<octo> Carpzo vium.

<Sonntag> dom<inica> Septuages<imæ> com<m>unicirten XVII. persohnen h<err> cam<m>erherr von Vitzthum nebst fr<au> gemahlin fr<au> generalin Klengelin, h<err> hoffrath von Döring nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erjunker von Schönberg, h<err> cam<m>erjunker von Schleinitz nebst fr<au> gemahlin, h<err> geheimer cäm<m>erirer Lutke nebst fr<au> liebsten, fr<au> secretarien Höferin, fr<au> cam<m>erdiener Baumin, h<err> hofforganist Brauns nebst fr<au> liebsten, fr<au> Braunsen, fr<au> kellerschreiber Wolffin, herr Richter Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

⟨Mittwoch⟩ d⟨en⟩ 23. febr⟨uarii⟩ ist dem h⟨errn⟩ oberschencken grafen von Eck und Hungerspach, wie auch dem h⟨errn⟩ cam⟨m⟩erherm von Zehmen nebst deßen fr⟨au⟩ gemahlin das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

⟨Freitag⟩ d⟨en⟩ 25. febr⟨uarii⟩ com⟨m⟩unicirten IV. persohnen, h⟨err⟩ cam⟨m⟩er rath von Vitzthum, nebst fr⟨au⟩ gemahlin u⟨nd⟩ zwo fräul⟨ein⟩ töchtern, Das am⟨b⟩t hielte hoffprediger Gleich alleine.

Eod⟨em⟩ die ist der fr⟨au⟩ Staritzen eußerster leibes schwachheit halber das h⟨eilige⟩ abendmahl gereicht worden zu hauße durch hoffprediger Gleichen.

⟨Sonntag⟩ dom⟨inica⟩ Sexages⟨imæ⟩ com⟨m⟩unicirten III. persohnen, h⟨err⟩ hoffrath von Ponickau nebst fr⟨au⟩ gemahlin, fr⟨au⟩ cam⟨m⟩erherrin verwittibte von Luttichau, Das am⟨b⟩t hielt hoffprediger Gleich alleine.

⟨Donnerstag⟩ d⟨en⟩ 4³³⁹. mart⟨ii⟩ ist der fr⟨au⟩ cam⟨m⟩erdienerin l’Croixen, wittben, das h⟨eilige⟩ abendmahl auf ihrem siechbette gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

⟨Sonntag⟩ dom⟨inica⟩ Qvinqvages⟨imæ⟩ com⟨m⟩unicirten V. persohnen, h⟨err⟩ cam⟨m⟩erh⟨err⟩ von Haugwitz, nebst fr⟨au⟩ gemahlin, h⟨err⟩ obrist Plötze, fr⟨au⟩ cam⟨m⟩erherrin von Schönberg auf Wilsdorff, fr⟨au⟩ secretarien Gervin, Das am⟨b⟩t hielt hoffprediger Gleich alleine.

⟨Mittwoch⟩ 9. mart⟨ii⟩ ist das h⟨eilige⟩ abendmahl h⟨errn⟩ capitain lieutenant von Milckau, nebst fr⟨au⟩ gemahlin u⟨nd⟩ einer adeligen fräul⟨ein⟩ von Schleinitzen in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

⟨Freitag⟩ d⟨en⟩ 11. mart⟨ii⟩ ist dem h⟨errn⟩ oberhoffmarschalln grafen von Pflug nebst deßen fr⟨au⟩ gemahlin das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h⟨errn⟩ oberhoffprediger d⟨octor⟩ Carpзовium.

⟨Sonntag⟩ dom⟨inica⟩ Invocavit, weil keine öffentliche com⟨m⟩union, ist dem h⟨errn⟩ hoffmarschall von Reibold, nebst seiner fr⟨au⟩ gemahlin u⟨nd⟩ einer adeligen fräul⟨ein⟩ von Reibold das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

⟨Sonntag⟩ dom⟨inica⟩ Remiscere com⟨m⟩unicirten XII. persohnen, 4 fräul⟨ein⟩ schwestern von Polentzen, fräul⟨ein⟩ Trosten, h⟨err⟩ Schade nebst fr⟨au⟩ liebsten u⟨nd⟩ jungfer schwester, h⟨err⟩ hoffmahler Fritzsche nebst seiner frauen, sohn und tochter, Das am⟨b⟩t hielte hoffprediger Gleich alleine.

⟨Montag⟩ d⟨en⟩ 21. mart⟨ii⟩ ist der verwittibten fr⟨au⟩ Schadin, unpäßligkeit halber das h⟨eilige⟩ abendmahl zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

⟨Sonntag⟩ d⟨en⟩ 27. mart⟨ii⟩ dom⟨inica⟩ Oculi com⟨m⟩unicirten IV. persohnen, herr obristlieutenant von der Lippe, h⟨err⟩ obrist wachtmeister von Damnitz, h⟨err⟩ Berenau, paruqenmacher, nebst seiner frauen, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

S⟨umma⟩ {...} l_{93r}

⟨Freitag⟩ d⟨en⟩ {1}. april⟨is⟩ ist das h⟨eilige⟩ abendmahl h⟨errn⟩ Swantislaus und h⟨errn⟩ Georg Reinhold von Puttkam⟨m⟩er, gebrüdem, von der königl⟨ichen⟩ pohln⟨ischen⟩ u⟨nd⟩ churf⟨ürstlichen⟩ säch⟨ßischen⟩ chevalier gvardie in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

⟨Sonntag⟩ d⟨ominica⟩ Laetare com⟨m⟩unicirten X persohnen h⟨err⟩ d⟨octor⟩ Wächtler, nebst fr⟨au⟩ liebsten u⟨nd⟩ jungfer tocht⟨er⟩, h⟨err⟩ hoffmahler Fehling, nebst seiner frauen, 2. söhnen u⟨nd⟩ tochter, fr⟨au⟩ Erhardin nebst ihrem stief sohn, Das am⟨b⟩t hielte hoffprediger Gleich alleine.

⟨Donnerstag⟩ d⟨en⟩ 7. april⟨is⟩ ist der verwittibten fr⟨au⟩ Krugin das h⟨eilige⟩ abendmahl auf ihrem siechbette gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

⟨Sonntag⟩ dom⟨inica⟩ Judica com⟨m⟩unicirten XXIII. persohnen, h⟨err⟩ oberhoffmeister Bose, nebst fr⟨au⟩ gemahlin, h⟨err⟩ oberhoffmeister vom prinzen, h⟨err⟩ von Miltitz, fr⟨au⟩ stallmeisterin von Tritschlern nebst 2. fräul⟨ein⟩ töchtern, fräul⟨ein⟩ von Vitzthumen, h⟨err⟩ cam⟨m⟩er junker von Berbisdorff nebst fr⟨au⟩ gemahlin, u⟨nd⟩ einer adeligen fräulein, fr⟨au⟩ d⟨octor⟩ Stempelin, nebst 3. jungfer t⟨öc⟩htern, fr⟨au⟩ secretarien Dauderstadin, nebst jungfer tochter, fr⟨au⟩ d⟨octor⟩ Ganzlandin nebst jungfer tochter,

fr<au> kuchenmeisterin Lorangin, fr<au> Leonhardin, drey pagen vom printzen, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

«Freitag» d<en> 15. april<is> ist der verwittibten fr<au> von Polentzen das h<eilige> abendmahl eußers-ter leib{es} schwachheit halber zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

«Sonntag» d<en> 17. april<is> dom<inica> Palmarum com<m>unicirten XXIV. persohnen, der h<err> cam<m>erherr u<nd> stallmeister graf von Geiersberg, h<err> d<octor> Carpzovi<us> nebst fr<au> liebsten, fr<au> cam<m>erherrin von Gersdorffin, fr<au> geheime rätthin von Knochen, fr<au> hoffmarschallin von Bomsdorffin, fr<au> obristwachtmeisterin von Haugwitz nebst ihrer frau<ein> tochter, h<err> geheimer secretari<us> Herold, fr<au> amtman<n>in von Seida, fr<au> Bodengen, h<err> stallschreiber Müller nebst fr<au> liebsten, h<err> conditor Hübscher, nebst fr<au> liebsten, h<err> bettmeister, h<err> sprachmeister Conradi, h<err> hauptman<n> Heinecken, nebst fr<au> liebste, h<err> m<agister> Ap{el} studios<us>, jungfer Taunerin, fr<au> d<octor> Gastin, nebst ihrer jungfer tochter, frau{lein} von Hilligin Das amt hielten beyde hoffprediger.

«Dienstag» d<en> 19. april<is> weil keine öffentliche com<m>union ist der fr<au> cam<m>errätthin von Schleinitz auf Muckenberg, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

«Mittwoch» d<en> 20. april<is> ist s<eine>r hochfurstl<ichen> durch<laucht> von Wurtenberg nebst dero hoffmeister da{s} h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h<errn> oberhoffprediger d<octor> Car{p}zovium.

«Donnerstag» d<en> 21. april<is> die Virid<ium> com<m>unicirten XX. persohnen h<err> cam<m>erh<err> von Seyfertz, nebst fr<au> gemahlin u<nd> einen pagen, h<err> cam<m>erherr von Tritzscher nebst fr<au> gemahlin u<nd> 2. frau<ein> töchtern, h<err> cam<m>erjuncker von Seyfertz, h<err> general major von Seidel{itz} nebst fr<au> gemahlin, hoffprediger Gleich nebst seiner frauen, 3. königliche> pagen h<err> von Sittingthal nebst seiner frauen h<err> rath Tenzeli<us> u<nd> h<err> Förster, fr<au> am<m>{t}man<n> verwittbete Rußelin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod die ist der fr<au> oberhoffmeisterin von Wangeliene, nebst 2. adel<igen> frau{lein} das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h<errn> oberhoffprediger.

«Freitag» d<en> 22. april<is> die Parasceves com<m>unicirten XXX persohnen, h<err> geheimer rath von Bose, auf Netzschka, nebst fr<au> gemahlin, h<err> oberstallmeister von Thielau, nebst fr<au> gemahlin, h<errn> sohn u<nd> frau<ein> tochter, h<err> cam<m>erherr von Mordax, h<err> hoffrath von Gersdorff nebst fr<au> gemahlin, h<err> amtshauptman<n> von Lottitz nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erjuncker von Ponickau, h<err> d<octor> Kühn nebst fr<au> liebsten u<nd> 2. jungfer töchtern, h<err> d<octor> Glaser nebst fr<au> liebsten, h<errn> sohn u<nd> jungfer tochter, h<err> landbaumeister Popelman<n>, nebst fr<au> liebsten u<nd> jungfer tochter fr<au> hoffpredigerin Freießlebin nebst ihrer jungfer tochter, der frau{lein} Friesin mädgen, jungfer An<n>a Sabiena, u<nd> 2. von ihro hoheiten cam<m>er leuten, h<err> Arzt studiosus, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod die ist nach der predigt dem h<errn> d<octor> Zapfen nebst fr<au> liebsten, h<errn> sohn u<nd> 2. jungfer t{öch}tern das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den h<errn> hoffpredig{er} Engelschalln.

Eod die ist der fr<au> generalin von Zinzendorffen das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht worden durch den h<errn> oberhoffprediger d<octor> Carpzovium.

D<en> 23. april<is> «samstag» ist dem h<errn> general major von Zeidler das h<eilige> abendmahl unpäßligk{eit} halber zu hauße gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

Fer<ia> II. Pasch<atos> d<en> 25. april<is> «montag» com<m>unicirten V persohnen h<err> d<octor> Drewer, h<err> Wieseloh churprinzl<icher> informator, fr<au> general lieutenantin von Birckholtzen, wittwe, frau{lein} Leowolda, und jungfer Richterin, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

Dom<inica> Qvasimodogeniti com<m>unicirten XXI. persohnen, der h<err> geheime rath und praesident von Schönberg, nebst fr<au> gemahlin, fr<au> geheime rätthin von Einsiedelin nebst 2. h<errn> söhnen, frau{lein} von Dießkau, h<err> hoffrath Trier, nebst fr<au> liebsten u<nd> fr<au> tochter, h<err> legation secretari<us> Frandorff nebst jungfer tochter, fr<au> Baldowen, nebst ihre fr<au> tochter. h<errn> sohn, 2. pagen von ihro hoheit, 2. persohnen von ihrer hoheit cam<m>er leuten, jungfer Heynin, fr<au> hoff fouriern Hübner, neb{st} jungfer tochter, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dom<inica> Misericord<ias> Do<min>i com<m>unicirten X persohnen, der h<err> canzlar freyherr von Friesse{n} nebst fr<au> gemahlin u<nd> frau<lein> stieftochter, der h<err> cam<m>erjunker von Haugwitz und seine gemahlin, auch frau<lein> von Beußt, fr<au> geheime kriegs rätthin Kühleweinen, nebst 2. jungfer töchtern, und die fr<au> secretarien Landsbergerin, wittbe, Das amt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

Summa 160. l_{93v}

<Mittwoch> d<en> 11. maj ist dem h<errn> obrist lieutenant von Tritschler abends um 6. uhr auf seinem siechbette das h<eilige> abendmahl gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> Jubilate, weil keine offentliche com<m>union gewesen, ist dem h<errn> proviant verwalter Baldowen, und Ernst August einem bekehrten jüden, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> Cantate com<m>unicirten XI. persohnen, fr<au> haußmarschallin von Miltitz, wittbe, h<err> cam<m>erherr von Gersdorff, h<err> cam<m>er junker von Schönberg, h<err> geheimer cam<m>erirer Lütke nebst fr<au> liebsten, h<err> Bierling churprinz<licher> cam<m>er diener, h<err> Richter, h<err> Mendel, h<err> Fritzsche nebst seiner frauen, fr<au> Abelgarn, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

D<en> 27. maj <freitag> ist der verwittibten fr<au> ober berg hauptman<n>in von Carlwitzen, nebst V. frau<lein> töchtern und anverwandten in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> Rogate com<m>unicirten IV. persohnen, die fr<au> geheime rätthin u<nd> cam<m>er präsidentin von Einsiedelin, die verwittibte fr<au> oberlandjägermeisterin von Ziegesar, h<err> m<agister> König studiosus, und jungfer Rebecgen, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

D<en> 30. maj ist der frau<lein> von Schleinitz unpäßligkeit halber das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht worden durch den h<errn> ober hoffprediger d<octo>r Carpzovium.

Fest<o> Adscens<ionis> Christi com<m>unicirten V. persohnen, h<err> appellation rath Knoche nebst fr<au> gemahlin, frau<lein> von Ende, h<err> witthums rath Lenth, h<err> lieutenant Zech, Das amt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

Dom<inica> Exaudi weil keine offentliche com<m>union, ist dem h<errn> cam<m>erherrn und rittmeister von Seyfertitz, auf Potschapel, nebst deßen fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

<Mittwoch> d<en> 8. jun<ii> ist der fr<au> generalin Keßelin, wittben, nebenst ihrem h<errn> sohn das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Eod die ist der fr<au> Staritzen höchster leibes schwacheit halber das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Fer<ia> I. Pentecostes com<m>unicirten XVI. persohnen h<err> geheimer rath Zechen nebst fr<au> liebsten, jungfer tochter u<nd> h<errn> sohn, h<err> cam<m>erjunker von Schleinitz nebst fr<au> gemahlin fr<au> generalin Klengelin, 4 frau<lein> von Polenzen, h<err> saltzfactor Thiele nebst fr<au> liebsten, h<err> Schade nebst fr<au> liebsten, jungfer Staritzin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

<Freitag> d<en> 16. jun<ii> ist das h<eilige> abendmahl in der sacristey der fr<au> obristwachtmeisterin von Arnstedtin gereicht worden durch den h<errn> oberhoffprediger d<octo>r Carpzovium.

Eod die weil keine offentliche com<m>union, ist dem h<errn> geheimen cäm<m>erirer Margen und deßen frau liebsten das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Festo Trinitatis weil keine offentliche com<m>union ist der fr<au> cam<m>erherrin von Schönberg auf Wilsdorff, fr<au> cam<m>erherrin von Luttichau, wittben, und frau<lein> Trosten das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> I. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten V. persohnen, h<err> geheimer kriegs rath Kühlewein, h<err> cam<m>er herr u<nd> churprinz<licher> oberhoffmeister von Miltitz, h<err> accis secretarius Groschau nebst fr<au> liebsten, fr<au> secretarien Höferin, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

«Mittwoch» d«en» 29. jun«ii» com«m»unicirten V persohnen h«err» cam«m»erh«err» von Vitzthum nebst fr«au» gemahlin h«err» capitain lieutenant von der Schweitzer gvardie zu fuß, von Milke, nebst fr«au» gemahlin u«nd» fraül«ein» von Schleinitzen, Das am«b»t hielte hoffprediger Gleich alleine.

«Freitag» d«en» 8. jul«ii» ist dem h«errn» cam«m»erh«errn» u«nd» cam«m»errath grafen von Leschgewang, nebst frau gemahlin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Eod«em» die ist das h«eilige» abendmahl der verwittibten fr«au» von Polentz, eußerster leibes schwachheit halber zu hauße gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

Dom«inica» III. p«ost» Trin«itatis» com«m»unicirten X persohnen, fr«au» hoffmarschallin von Bomsdorffin, fr«au» obrist wachtmeisterin Haugwitzten nebst ihrer fraül«ein» tochter, «h«err»» hoffrath Döring u«nd» fr«au» gemahlin, h«err» ober ein«n»ehmer Becker nebst fr«au» liebsten, h«err» Ötterich, h«err» m«agister» Apel, ein churprinzlicher, page Das am«b»t hielte hoffprediger Gleich alleine.

D«en» 11. jun«ii»³⁴⁰ «montag» ist der fr«au» geheime cäm«m»erirerin Schrödterin unpäßligkeit halber das h«eilige» abendmahl zu hauße gereicht worden, durch den h«errn» oberhoffprediger d«octor» Carpzovium.

Dom«inica» IV. p«ost» Trin«itatis» com«m»unicirten XIV. persohnen, h«err» cam«m»erh«err» von Haugwitz nebst fr«au» gemahlin, h«err» cam«m»erh«err» Zehm nebst fr«au» gemahlin, h«err» hoffrath von Ponickau nebst fr«au» gemahlin, fraül«ein» von Schleinitz, h«err» rath Tentzelius, h«err» Döbel nebst fr«au» liebsten, fr«au» cam«m»erdinerin Baumin, fr«au» geheime secretarien Linckin, fr«au» kellerschreiberin Wolfin, jungfer Beckerin, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

«Mittwoch» d«en» 20. jul«ii» ist dem h«errn» cam«m»erh«errn» von Racknitz nebst fr«au» gemahlin auch h«errn» obristen von Plötze das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

«Donnerstag» ist Johan«n» Georg Miethen[?] das h«eilige» abendmahl in leibes schwachheit zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Summa 99. l_{94r}

Dom«inica» V. p«ost» Trin«itatis» com«m»unicirten XXVII. persoh«nen», die fr«au» geheime kriegs rätin Kühleweinen, nebst 2 jungfer töchtern, h«err» cam«m»erjuncker von Berbisdorff nebst fr«au» gemahlin u«nd» einer adeligen» fraulein, h«err» hoffprediger Engelschall, nebst fr«au» liebsten fr«au» d«octor» Gastin nebst jungfer tochter, fr«au» d«octor» Stempelin nebst 3. jungfer töchtern, h«err» d«octor» Wächtler nebst fr«au» liebsten u«nd» jungfer tochter, fr«au» Köpplerin nebst 2. jungfer töchter, h«err» Erhard, fr«au» Erhardin, fr«au» L'Croixin, jungfer Schadin, h«err» Clare nebst fr«au» liebsten, h«err» hoff bettmeister Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

Eod«em» die ist der fr«au» Schadin leibes unvermögenheit halber das h«eilige» abendmahl zu hauße gereicht worden.

Dom«inica» VI. p«ost» Trin«itatis» com«m»unicirten XXIII. persohnen, h«err» canzlar freyherr von Friesen, nebst fr«au» gemahlin u«nd» fraül«ein» Mösebuch, h«err» hoffmarschall Reibold, h«err» Oberschencke graf zu Eck und Hungersbach, h«err» obrist hoffmeister von der königin h«err» Bose, nebst fr«au» gemahlin, h«err» cam«m»er rath von Vitzthum nebst fr«au» gemahlin, drey fraül«ein» töchtern, u«nd» h«errn» sohn, fr«au» cam«m»erjunckerin von Vitzthum, h«err» d«octor» Kühn nebst fr«au» liebste u«nd» 2. jungfer töchtern, fr«au» secretarien Gervin, fr«au» Leonhardin, h«err» Fritzsche nebst fr«au» liebsten, jungfer Taunerin, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

«Montag» d«en» 2³⁴¹. aug«usti» ist der fraülein von Bölaunen leibes schwachheit halber das h«eilige» abendmahl zu hauße gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

«Mittwoch» d«en» 4³⁴². aug«usti» ist dem h«errn» general feldzeugmeister grafen von Zinzendorff nebst fr«au» gemahlin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h«errn» oberhoffprediger d«octor» Carpzoven.

340 Korrekt: Juli.

341 Korrekt: 1.

342 Korrekt: 3.

CGE‹Freitag› den 6³⁴³ aug‹usti› ist dem jungern h‹err›n d‹octor› Zapfen das heilige› abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Engelschall.

JAG Dom‹inica› VII. p‹ost› Trinit‹atis› com‹m›unicirten XIV. persoh‹nen›, h‹err› oberfalkenier von Vitzthum nebst fr‹au› gemahlin, fr‹au› cam‹m›erherrin von Gersdorffin, gebohrne von Friesen, frau‹lein› Hilligen, h‹err› d‹octor› Carpzovi‹us› nebst fr‹au› liebsten, fr‹au› Gumprechten, nebst dero jungfer tochter, fr‹au› Rußelin, h‹err› m‹agister› Schmidt studios‹us›, 3. königl‹iche› pagen, jungfer Heynin, Das am‹b›t hielten beyde hoffprediger.

‹Mittwoch› d‹en› 10. aug‹usti› ist dem h‹err› oberhoffmarschall grafen Pflugen u‹nd› deßen fr‹au› gemahlin das h‹eilige› abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h‹err› oberhoffprediger d‹octor› Carpzovium.

‹Freitag› d‹en› 12. aug‹usti› ist dem h‹err› Swantislus u‹nd› h‹err› Georg Reinhold von Putkam‹m›er, gebrudern, von der königl‹ichen› u‹nd› chur sächs‹ischen› chevalier gvardie das h‹eilige› abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleich‹en›.

Dom‹inica› IIX. p‹ost› Trinit‹atis› com‹m›unicirten IX persohnen, die fr‹au› gräfin von Beüchlingen, gebohrne Haxthausen, fr‹au› stallmeisterin Tritschlerin, nebst 2. frau‹lein› töchtern, 3 churprinzl‹iche› pagen, h‹err› Siebold studios‹us›, h‹err› Förster goldschmiedsgeselle, Das am‹b›t hielte hoffprediger Gleich alleine.

‹Freitag› d‹en› 19. aug‹usti› ist der fr‹au› obristin Löwin, wittben, auch einem jungen h‹err› von Spanheim, das h‹eilige› abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

Dom‹inica› IX. p‹ost› Trinit‹atis› com‹m›unicirten XVII. persohnen, h‹err› general von Seidelitz, nebst fr‹au› gemahlin, fr‹au› geheime rätthin Einsiedelin, wittbe, nebst 2. h‹err› söhnen, h‹err› hofrath Trier nebst fr‹au› liebsten u‹nd› fr‹au› tochter, fr‹au› hoffpredigerin Freießlebin wittbe, nebst ihrer jungfer tochter, hoffprediger Gleich nebst seiner frauen, h‹err› cam‹m›erjunker von Ponickau, h‹err› proviant verwalther Baldow nebst fr‹au› liebsten, h‹err› sprachmeister Conradi, h‹err› d‹octor› Drewer, Das am‹b›t hielten beyde hoffpredig{er.}

D‹en› 27. [August] ‹samstag› ist dem jungern h‹err› Baldow in höchster schwacheit das h‹eilige› abendmahl auf seinem siechbette gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D‹ominica› X. p‹ost› Trinit‹atis› com‹m›unicirten XVI. persohnen, h‹err› baron von Mordax, fr‹au› cam‹m›erjunkerin von Haugwitz, frau‹lein› Beusten, h‹err› geheimer cäm‹m›erirer Ludicke, nebst fr‹au› liebsten, h‹err› hoffsecretari‹us› Ulich nebst fr‹au› liebsten, fr‹au› geheime secretarien Dauderstadtin wittbe, nebst jungfer tochter, h‹err› Brauns nebst fr‹au› liebsten, jungfer Richterin, h‹err› Mendel, h‹err› Richter, h‹err› Arzt, studios‹us›, Das am‹b›t hielten beyde hoffprediger.

D‹en› 31. aug‹usti› ‹mittwoch› ward das h‹eilige› abendmahl dem h‹err› obristen von Glasenap in der sacristey gereicht durch den hoffprediger Gleichen.

D‹ominica› XI. p‹ost› Trinit‹atis› com‹m›unicirten XIV. persohnen, h‹err› von Lottitz nebst fr‹au› gemahlin, h‹err› kriegs cassirer Conradi nebst fr‹au› liebsten, h‹err› stallmeister Schultze nebst fr‹au› liebsten, h‹err› pagenhoffmeister Lochmann h‹err› Berenau nebst seiner frauen u‹nd› stiefsohn, 2. pagen von ihrer hoheit, h‹err› hoffkuchschreiber König, jungfer Rebeccgen, Das am‹b›t hielten beyde hoffprediger.

D‹ominica› XII. p‹ost› Trin‹itatis› com‹m›unicirten XI. persoh‹nen› h‹err› appellat‹ion› u‹nd› oberconsist‹orial› praesident von Schönberg h‹err› oberstallmeister Thilo nebst fr‹au› gemahlin, h‹err› sohn u‹nd› frau‹lein› tochter, fr‹au› geheime rät{in} u‹nd› cam‹m›erpraesidentin Einsiedeln, frau‹lein› von Dießkau, h‹err› legations secretari‹us› Frandorff nebst jungfer tochter, fr‹au› geheime secretarien Landsbergerin, ein königl‹icher› page Dobrisovsky Das am‹b›t hielten beyde hoffprediger.

D‹en› 12. septembr‹is› ‹montag› ist der fr‹au› appellat‹ion› u‹nd› ober consist‹orial› praesidentin von Schönberg, leibesunpäßigkeit halber das h‹eilige› abendmahl zu hauße gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

Summa› 145. l_{94v}

Dom^{inica} XIII. p^{ost} Trin^{itatis} com^municirten IX. persohnen, die fr^{au} ober rechnungs praesidentin von Schönberg, fräul^{ein} Gustädten, h^{err} accis secretari^{us} Köhler, h^{err} cam^merschreiber Wolf nebst fr^{au} liebsten, h^{err} landbaumeister Popelmanⁿ nebst fr^{au} liebsten und jungfer tochter, auch einen adelich^{en} mädgen, Das am^bt hielt hoffprediger Gleich alleine.

«Freitag» d^{en} 23. sept^{em}br^{is} ist der verwittibten fr^{au} von Polentzen, wegen leibes unvernögenheit und schwachheit das h^{eilige} abendmahl zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom^{inica} XIV. p^{ost} Trin^{itatis} com^municirten XIII. persohnen, h^{err} cam^merh^{err} von Seyfertitz der Ältere, nebst seiner gemahlin, und h^{errn} brüder, auch seinen pagen, h^{err} cam^merjunker von Schleinitz nebst fr^{au} gemahlin, fr^{au} d^{octor} Gantzlandin nebst jungfer tochter, fr^{au} kuchenmeisterin Lorangen, h^{err} hoffmahler Fehling nebst fr^{au} liebsten, jungfer tochter und sohne, Das am^bt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

D^{en} 27. sept^{em}br^{is} «dienstag» ist des seel^{igen} h^{errn} oberhoffpredigers d^{octor} Carpzovii hinterbliebenen fr^{au} wittben das heil^{ige} abendmahl auf ihrem siechbette gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom^{inica} XV. p^{ost} Trin^{itatis} com^municirten V persohnen, h^{err} hauptmanⁿ Olbrich nebst seiner fr^{au} liebsten und sohne fr^{au} Bodengen und jungfer Staritzen, Das am^bt hielt der hoffprediger Gleich alleine.

«Mittwoch» d^{en} 5. octobr^{is} ist der fr^{au} generalin Keßelin, wittbe und ih^{rem} sohne das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D^{en} 5. octobr^{is} ist der fr^{au} Staritzin unpäßligkeit halber das h^{eilige} abendmahl zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.³⁴⁴

«Freitag» d^{en} 7. octobr^{is} ist der fr^{au} haußmarschallin verwittibten von Miltitzen wie auch der frau Abelgarn das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleich^{en}.

Dom^{inica} XVI. p^{ost} Trin^{itatis} com^municirten VI. persohnen, die fr^{au} cam^merherrin verwittibte von Luttichau, h^{err} geheime cäm^merirer Marge nebst fr^{au} liebsten, 2. cam^mer mädg^{en} von ihro hoheit zu Sachßen, fr^{au} Barthin, Das am^bt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

Eod^{em} die ward der fr^{au} oberhoffmeisterin von ihro hoheit zu Sachßen, fr^{au} von Wangeliene hohem alters wegen das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht durch den hoffprediger Gleichen.

«Mittwoch» d^{en} 12. octobr^{is} ist dem h^{errn} capitain lieutenant von der trabanten gvardie h^{errn} von Milckau, nebst seiner gemahlin und fräul^{ein} von Schleinizen das h^{eilige} ab^{endmahl} in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom^{inica} XVII. p^{ost} Trin^{itatis} com^municirten IV. persohnen fr^{au} general lieutenantin von Birckholtzen wittbe, h^{err} graf von Geiersberg, ihrer maj^{estät} d^{er} königin cam^merh^{err} und stallmeister, h^{err} Schade nebst fr^{au} liebsten Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

«Dienstag» d^{en} 18. oct^{obris} ist der fr^{au} ober land jagermeisterin verwittibten von Ziegesar das h^{eilige} abendmahl unpäßligkeit halber zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom^{inica} XIX. p^{ost} Trin^{itatis} weil keine öffentliche com^munion ist dem h^{errn} ober kriegs com^missario König auch dem bekehrten jüden Ernst August das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Eod^{em} die ist der fr^{au} ober falckenmeisterin von Vitzthumen, weil sie zu langsam erschienen, durch den h^{errn} hoffprediger Engelschalln das h^{eilige} abendmahl in d^{er} sacristey gereicht word^{en}.

«Freitag» d^{en} 28. octobr^{is} ist h^{errn} secretario Christian Siegfried Kießlingen das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

344 Zweiter Eintrag regulär eingetragen nach dem 7. Oktober.

Dominica XIX. post Trinitatis comunicirten VII. personen, herr hoffrath von Ponickau, nebst frau gemahlin, auch 4. fraulein geschwistere von Polentzen, Das amt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

Dominica XX. post Trinitatis comunicirten III personen herr camererjunker von Berbißdorf nebst frau gemahlin, der herr hoffbettmeister, Das amt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

Freitag den 11. novembris ist dem herrn vice canzlar von Kötteritz nebst frau gemahlin das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dominica XXI. post Trinitatis comunicirten XXII. personen herr camererherr und ober rechnungsrath von Vitzthum nebst frau gemahlin, herr hoffrath von Gersdorff nebst frau gemahlin herr witthums rath Lenth, frau leibmedicubin Stempelin nebst 3. jungfer töchtern herr hoffprediger Engel-schall nebst frau liebsten, frau secretarien Löhnerten, herr hoffmahler Fritzsche nebst seiner frauen, sohn und tochter, herr trabanten furirer nebst seiner tochter, 2 königliche pagen, herr magister Schmidt studiosus, jungfer Anna Catharina Brandin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Freitag den 18. novembris am fast- buß und bet tag comunicirten v. personen, herr camererherr und camerer rath graf Löschgewang nebst frau gemahlin, herr Wieseloh churprinzlicher informator, herr obrist lieutenant Birckholtz und herr ober rechnungsrath von Gersdorff Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XXII. post Trinitatis comunicirten XVI. personen herr hoffmarschall von Reibold, nebst frau gemahlin, und fraulein von Reibolden, herr camererherr von Seyfertitz nebst frau gemahlin, herr geheimer rath Zeche, nebst frau liebsten, herr sohn, jungfer tochter, herr camererjunker von Schönberg herr camerercommissarius Daniel Ilgen, frau secretarien Höferin, frau La Croin, frau doctor Gastin nebst jungfer tochter, und jungfer Schadin, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

Eodem die ist der alten frau Schadin leibes unvermögenheit halber das heilige abendmahl zu hause gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Den Montag den 21. novembris ist herrn rath und historiographo Tentzelio das heilige abendmahl auf seinem siechbette gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Mittwoch den 23. novembris ist dem herrn obristen von Plötze das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

Summa 111 l_{95r}

Den 25. novembris freitag ist dem herrn secretario Krugen nebst seiner frau liebsten und deren jungfer schwester das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Eodem die ist der alten frau Krugin hohen alters und unvermögenheit halber das heilige abendmahl zu hause gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

Dominica 1. Adventus comunicirten XXV. personen, herr camererherr Haugwitz nebst frau gemahlin, frau hoffmarschallin von Bomsdorffen, frau obrist wachmeisterin von Haugwitz nebst ihrer fraulein tochter, herr capitain von Niemeck, herr capitain von Bornstädt, herr capitain von Schutze, herr camererjunker von Bomsdorff, 8 personen von ihrer hoheit camerer leuten, herr Öttrich hoffkirchner, frau magister Kustenmacherin nebst ihrer tochter, frau adjutantinn Cojem, herr Erhard nebst seiner frau stiefmutter, herr magister Apel studiosus, frau von Rußelin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Freitag den 2. decembris comunicirte der herr proviant verwalter Baldow, nebst frau liebsten frau tochter, 2. herrn söhnen, und herr Sartorio jagtbedienten, Das amt hielt der hoffprediger Gleich.

Dominica 2. Adventus comunicirten XV. personen der herr general von Seidelitz nebst frau gemahlin, herr hoff rath von Leipzig, hoffprediger Gleich, nebst seiner frauen, herr geheimer camererirer Ludiken nebst frau liebsten, herr Mendel, herr Fritzsche nebst seiner frauen, herr Richter, frau Baumin, jungfer Taunerin, jungfer Richterinn, Das amt hielten beide hoffprediger.

D<en> 7. dec<embris> <mittwoch> ist der verwittibten frau hoffrätthin von Schleinitzen das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<en> 9. dec<embris> <freitag> ist der verwittibten fr<au> von Polentzen, weil sie vom schlage gerühret nicht ausgehen kan<n> das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

CGE D<ominica> 3 Advent<us> com<m>unicirten {15} persohnen, als: 1) h<err> von Kleewitz und h<err> von Putkam<m>er, h<err> acciß-com<m>issari<us> Starcke und frau liebste, frau secret<arien> Gervin, frau secret<arien> Dauderstädin mit ihrer jungf<er> tochter, h<err> d<octor> Kühn mit der frau liebsten und 2 jungf<er> töchtern, frau Keplerin, nebst 2. jungfer töchtern, und jungf<er> Rebeccgen. Das ambt hielten beyde hoffprediger, h<err> Gleich und h<err> Engelschall.

JAG<Freitag> d<en> 16. dec<embris> com<m>unicirten V. persohnen h<err> cam<m>er rath von Vitzthum, nebst fr<au> gemahlin u<nd> 2. fraül<ein> töchtern, auch der fr<au> obristlieutenantin von Wilsdorffen, geboh{r}ne von Lüttichau, Das amt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

Eod die ist der fraül<ein> von Bölau leibes schwachheit halber auf ihrem bette zu hauße das h<eilige> abendmahl gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> 4. Advent<us> com<m>unicirten XX. persohnen, h<err> geheimer rath freyherr von Reißewitz, nebst fr<au> gemahlin u<nd> fraül<ein> tochter, fraül<ein> Seebach<en>, fraül<ein> Gustädten nebst ihren mädgen, h<err> hoffsecretari<us> Ulich nebst fr<au> liebste, h<err> cam<m>er schreiber Wolff nebst fr<au> liebsten, h<err> ober ein<n>ehmer Becker nebst fr<au> liebsten, h<err> Döbel advocate alhier nebst fr<au> liebsten, 4 pagen von ihro maj<estät> d<er> königin h<err> Förster goldarbeiter alhier, fr<au> Wolffin kellerschreiberin, wittbe, Das amt hielten beyde hoffprediger.

D<en> 21. dec<embris> <mittwoch> ist der fr<au> obrist lieutenantin von Nostitzen, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<en> 23. dec<embris> <freitag> ist dem h<errm> amtshauptman<n> von Lottitz nebst seiner gemahlin, u<nd> h<errm> [Leerstelle] von der chevalier gvardie das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<en> 24. dec<embris> <samstag> ist dem h<errm> oberhoffprediger d<octor> Gottlob Friedrich Seeligman<n>en, halb zwey uhr des morgens auf seinem todtbette das h<eilige> abendmahl gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen, worauf er hernach halb 3 uhr im herrn verschieden

Fer<ia> I. Nativ<itatis> Christi com<m>unicirten VI. persohnen, h<err> cam<m>erh<err> u<nd> stallmeister freyherr von Racknitz, nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erherr freyherr von Mordax, h<err> cam<m>erjunker von Ponikau, fr<au> d<octor> Carpzovin, wittbe, und jungfer Beckerin, Das amt hielt der hoffprediger Gleich alleine.

Fer<ia> 2. Nativ<itatis> Christi weil keine offentliche com<m>union ist der fr<au> general lieutenantin von Birckholtzen, wittben, nebst der fr<au> tochter der fr<au> generalin Trostin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

Fer<ia> III. Nativ<itatis> Christi, ist ihrer hoheit zu Sachßen fr<au> obrist hoffmeisterin d<er> fr<au> von Wangeliene das h<eilige> abendmahl alters u<nd> schwachheit halber in ihrem zim<m>er gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

[Summa] 106

Sum<m>a der com<m>unicanten dieses 1707ten jahres 748.
Wozu von gnädigster herrschaft com<m>unionen kom<m>en 9.
Sum<m>a 758³⁴⁵. l_{95v}

ANNO 1708.

Fest<ο> Circumcis<ionis> Christi com<μ>unicirten XIII. persohnen, fr<au> oberfalkenierern gräfin von Beüchlingen, h<err> cam<μ>erjuncker von Haugwitz nebst fr<au> gemahlin, fräul<ein> von Beust, h<err> bereüter Clare nebst fr<au> liebsten, h<err> accis secretari<us> Kruhl nebst fr<au> liebsten, h<err> saltz factor Thiele nebst fr<au> liebsten, h<err> von Sidingthal nebst fr<au> liebsten, h<err> Green, iur<is> pract<icus> alhier, Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

<Mittwoch> d<en> 4. jan<uarii> ist dem durch<auchtigen> prinzen Friedrich Ludwig von Wurtemberg, nebst deßen hoffmeister h<errm> von Nostitz, und fräul<ein> Leowolda, von ihrer hoheit zu Sachßen cam<μ>er fraul<ein> das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

<Freitag> fest<ο> Epiph<anias> d<en> 6. jan<uarii> weil keine offentliche com<μ>union ist der fräul<ein> von Tritzsclern, von Mörseburg, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> 1. p<ost> Epiph<anias> com<μ>unicirten XII. persohnen, fr<au> ober rechnungs praesidentin von Schönbergen, fr<au> hoffpredigerin Freießlebin nebst jungfer tochter, h<err> legations secretari<us> Frandorff, nebst jungfer tochter, h<err> hauptman<n> Olbrich, nebst fr<au> liebsten u<nd> sohne, h<err> Conradi sprach meister, fr<au> Bodengen, frau Traunin, jungfer An<n>a Catharina Danthin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

<Freitag> d<en> 13. jan<uarii> ist dem h<errm> leibmedico d<octor> Zapfen, deßen fr<au> liebsten, h<errm> sohn u<nd> frau auch 2. jungfer töchtern das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Engelschalln.

D<ominica> II. p<ost> Epiph<anias> com<μ>unicirten XV. persohnen, der h<err> geheime rath u<nd> appell<ation> gerichts auch oberconsistorial praesidente von Schönberg, h<err> {ober} hoffmeister Bose nebst fr<au> gemahlin, fr<au> geheime rätthin Imhof{fen}, fr<au> generalin Klengelin, fräul<ein> von Ende, fräul<ein> von Dießkau, fräul<ein> von Vitzthumen, fr<au> cam<μ>er juncker von Vitzthumen, h<err> d<octor> Drewer, h<err> geheimer cäm<μ>erirer Marge nebst fr<au> liebsten, h<err> landbaumeister Popelman<n> nebst fr<au> liebsten u<nd> jungfer tochter Das amt hielten beyde hoffprediger.

<Freitag> d<en> 20 jan<uarii> ist dem h<errm> hauptman<n> Römer u<nd> obristwachtmeister von Carlwitz das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> III. p<ost> Epiph<anias> com<μ>unicirten V persohnen h<err> hoffrath von Döring nebst fr<au> gemahlin, fr<au> cam<μ>erherrin von Lutichau, wittbe, h<err> {P}arum von der chevalier gvardie, jungfer Heynin, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

<Mittwoch> d<en> 25. jan<uarii> wurde dem h<errm> d<octor> Glaser cam<μ>er com<μ>issario, nebst fr<au> liebsten, h<errm> sohn und jungfer tochter das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht durch den hoffprediger Gleichen.

<Freitag> d<en> 27. jan<uarii> wurde dem h<errm> cam<μ>erherrn u<nd> cam<μ>errath von Zehmen, nebst fr<au> gemahlin, auch fr<au> schwiegermutter u<nd> fr<au> Abelgarn, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> IV. p<ost> Epiph<anias> com<μ>unicirten X{I}V. persohnen, h<err> obriststallmeister von Thilo, nebst fr<au> gemahlin, fräul<ein> tochter u<nd> h<errm> sohn, fr<au> stallmeisterin verwittibte von Tritzsclerlin, nebst 2. fräul<ein> töchtern, fr<au> Lorangin[?], h<err> pagenhoffmeister von ihro hoheiten, nebst 4 pagen, «u<nd> jungfer Staritzen[?]», Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod die ist der fr<au> hoffpredigerin Engelschalln auf ihrem bette das h<eilige> abendmahl gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Eod die ist dem h<errm> general w{ac}ht{m}eister von Thilo eüßerster schwacheit halber das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

<Dienstag> d<en> 31. jan<uarii> ist der frau Staritzen in großer schwacheit das h<eilige> abendmahl zu hause gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> Septuagesimae com<m>unicirten VIII. persohnen, h<err> canzlar von Friesen nebst fr<au> gemahlin u<nd> fraul<ein> stieftochter, h<err> graf Eck, h<err> cam<m>erh<err> von Seyfertitz, nebst fr<au> gemahlin u<nd> sein pagen, fr<au> generalin Keßelin nebst dero h<errn> sohn, h<err> appell<ation> rath Knoche nebst fr<au> gemahlin, auch 2 pagen von dem königl<ichen> prinzen Das amt hielten beyde hoffprediger.

«Mittwoch» d<en> 8. febr<uarii> com<m>unicirten V. persohnen h<err> cam<m>erh<err> von Gersdorff nebst fr<au> gemahlin, h<err> capitain lieutenant von der trabanten gvardie «h<err>» von Milcke, nebst fr<au> gemahlin u<nd> fraül<ein> von Schleinitzen, Das amt hielt hoffprediger Gleich.

«Freitag» d<en> 10. febr<uarii> ist das h<eilige> abendmahl der verwittibten fr<au> oberlandjägermeisterin von Ziegesar wie auch dem h<errn> cam<m>er juncker von Seyfertitz in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

S<umma> 103. l_{96r}

Dom<inica> Sexages<imæ> com<m>unicirten XI. persohnen, h<err> graf von Geiersberg, ihrer maj<estät> d<er> königin u<nd> churfürstin zu Sachßen cam<m>erherr u<nd> stallmeister, wie auch fr<au> Vizthum von ihrer maj<estät> der königin, wie auch der durch<auchtigen> prinzeßin von Braunsweig Wolffenbuttler cam<m>erleute, Das amt hielten beyde hoffprediger.

«Mittwoch» d<en> 15. febr<uarii> ist dem herrn Rauen nebst fr<au> liebsten u<nd> der möhrin Christiana das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den herrn hoffprediger Engelschalln.

Eod die ist herrn Johan<n> Traun von Stam<m>bach ihro maj<estät> der königin zwerchen das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> Qvinqvages<imæ> com<m>unicirten X persohnen, h<err> com<m>ission rath Zech, h<err> stallschreiber Müller nebst fr<au> liebsten, h<err> hoffconditor Hübscher nebst fr<au> liebsten, 4 fraül<ein> geschwistere von Polenzen, auch ein churprinz<licher> page, Das amt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

«Montag» d<en> 20. febr<uarii> ist dem h<errn> oberkriegs com<m>issario König das h<eilige> abendmahl zu hauße unpäßligkeit halber³⁴⁶ gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> Invocavit, ist, weil keine öffentliche com<m>union, der fr<au> d<octor> Gantzlandin nebst ihrer jungfer tochter, u<nd> einem pagen von ihrer hoheit, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> Remiscere com<m>unicirten XV. persohnen, h<err> cam<m>erjuncker Geist, h<err> kriegs casirer Conradi nebst fr<au> liebsten, h<err> stallmeister Schultze nebst fr<au> liebste, jungfer Müllerin, h<err> Schade nebst fr<au> liebste u<nd> jungfer schwester, h<err> hoffkirchner nebst seiner frauen, fr<au> Barthin, herr trabanten fourirer nebst jungfer tochter, h<err> hoff bettmeister, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod die ist der alten fr<au> Schadin leibes schwacheit halber das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

«Freitag» de<n> 9. mart<ii> ist der verwittibten fr<au> von Polenzen leibes unvermögenheit halber das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> Oculi com<m>unicirten XXIIIX. persohnen, h<err> geheime rath Zech, nebst fr<au> liebsten, jungfer tochter, h<errn> sohn, h<err> hoffrath von Gersdorff nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erjuncker von Berbisdorff nebst fr<au> gemahlin, fr<au> cam<m>erjunckern von Haugwitz, fr<au> d<octor> Stempelin, nebst 3 jungfer töchtern, h<err> geheimer secretari<us> Engelschall nebst fr<au> liebsten, fr<au> d<octor> Gastin nebst jungfer tochter, h<err> oberrechnungs rath von Gersdorf, h<err> obristlieutenant von Birckholtz, fr<au> proviantverwalthern Baldowen, nebst 2 söhnen, fr<au> Zänckerin, h<err> Sartorius, h<err> Erhard nebst seiner fr<au> stiefmutter, fr<au> secret<arien> Leonhardin nebst ihrer jungfer muhme, Das amt hielten beyde hoffprediger.

346 »zu hauße unpäßligkeit halber« korrigiert aus »in der sacristey«.

«Mittwoch» d«en» 14. mart«ii» ist das h«eilige» abendmahl dem h«errn» cam«m»erjunker von Schleinitz nebst fr«au» gemahlin in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

«Freitag» d«en» 16. mart«ii» ist dem jungern h«errn» d«octor» Zapfen nebst seiner fr«au» liebsten das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h«errn» hoffprediger Engelschalln.

Dom«inica» Laetare com«m»unicirten XIX. persohnen, h«err» hoffrath von Ponickau nebst fr«au» gemahlin h«err» cam«m»erjunker von Schönberg, h«err» hoffprediger Engelschall nebst fr«au» liebsten, h«err» accis secretari«us» Köhler, nebst fr«au» liebsten, h«err» hoffmahler Fehling, nebst fr«au» liebsten, sohn u«nd» tochter, h«err» Berenau nebst fr«au» liebsten u«nd» stiefsohn, fr«au» obristwachtmeisterin von Haugwitz, nebst fr«au»«lein» tochter, 2. köningliche» pagen, fr«au» von Rußelin, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

«Mittwoch» d«en» 21. mart«ii» ist das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden, fräul«ein» von Haxthausen, fräul«ein» von Leowolda, fraul«ein» Zeitel[?], sämtlich von ihrer hoheit zu Sachßen, durch den hoffprediger Gleichen.

«Freitag» d«en» 23. mart«ii» ist dem h«errn» Wieseloh und dem chur prinzlichen» cam«m»erdiener das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Eod«em» die ist der fräul«ein» Rödern das h«eilige» abendmahl gereicht worden in der sacristey durch den h«errn» hoffprediger Engelschalln.

Dom«inica» Judica da zugleich das» fest«um» An«n»unciationis» Mariae eingefallen, com«m»unicirten XXIII. persohnen, h«err» oberkuchenmeister von Reibold, nebst fr«au» gemahlin, fr«au» ober rechnungs praesidentin von Schönberg«en», fräul«ein» von Reibold, h«err» geheimer cäm«m»erirer Lutke, nebst fr«au» liebsten, h«err» hoffsecretari«us» Ulich nebst fr«au» liebsten, x persohnen von ihrer hoheit zu Sachßen frauenzim«mer», h«err» Mendel, h«err» Fritzsche nebst seiner frauen, h«err» Richter, fr«au» kellerschreiber Wolfin, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

Dom«inica» Palmarum com«m»unicirten XIII. persohnen, fr«au» hoffmarschallin von Bomsdorffin, wittbe, h«err» d«octor» Kühn nebst fr«au» liebsten u«nd» zwey jungfer töchtern, h«err» Ener[?] von Taubenheim, fr«au» La Croin, h«err» magister» Apel, studios«us», h«err» Ernst August, jungfer Taunerin, jungfer Rebecgen, die fr«au» geheime secretarien Dauderstedtin nebst jungfer tochter, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

S«umma» 139 l_{96v}

[gestrichener Eintrag zum 01.01.1708 mit Jahr und denselben Personen, aber in anderer Reihenfolge]

Die Viridium com«m»unicirten XXV. persohnen, fr«au» geheime räthin von Reisewitz u«nd» dero fräul«ein» tochter, fr«au» generalin von Birckholtzin, h«err» baron von Mordax, h«err» oberfalkenmeister von Vitzthum nebst fr«au» gemahlin, h«err» cam«m»erh«err» von Haugwitz nebst fr«au» gemahlin fraul«ein» Hilligin u«nd» fräul«ein» von Beusten, fr«au» cam«m»erherrin von Luttichau, fr«au» d«octor» Carpzovin, 5 köningliche» pagen, h«err» Green, h«err» Brauns u«nd» fr«au» liebste, fr«au» Schöblerin, jungfer Brandin, jungfer Heynin, fr«au» secret«arien» Höferin, und einen adeligen» mädgen, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

Eod«em» die ist das h«eilige» abendmahl dem h«errn» oberkriegs com«m»issario König zu hauße gereicht worden wegen leibes unpäßligkeit, durch den hoffprediger Gleichen.

Die Parasceves «freitag» d«en» 6. april«is» com«m»unicirten XIX. persohnen, der h«err» vicecanzlar von Kötteritz nebst fr«au» gemahlin, h«err» obrist stallmeister von Thielo u«nd» fr«au» gemahlin, h«errn» sohn u«nd» fräul«ein» tochter, h«err» cam«m»er rath von Vitzthum, nebst fr«au» gemahlin, 2. fräul«ein» töchtern u«nd» h«errn» sohn, h«err» cam«m»erh«err» von Seyfertitz nebst fr«au» gemahlin, h«err» cam«m»erh«err» graf Löschgewang, nebst fr«au» gemahlin, h«err» cam«m»erh«err» von Watzdorff, h«err» cam«m»erherr von Holtzendorf nebst fr«au» gemahlin, jungfer Freießlebin, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

Eod«em» die ist der fr«au» com«m»ission räthin Bergerin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h«errn» hoffprediger Engelschalln.

Eod«em» die ist dem h«errn» general von Flem«m»ing zu hauße das h«eilige» abendmahl gereicht worden durch den h«errn» hoffprediger Engelschalln.

Eod«em» die ist der fräul«ein» von Bölaunen unpäßligkeit halber zu hauße das h«eilige» abendmahl gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Feria I. Paschatos comunicirten VII. persohnen, herr cammerherr von Vitzthum nebst frau gemahlin, 2. von der chevalier gvardie, herr cammerschreiber Wolff nebst frau liebsten, herr cammer juncker von Bomsdorff, Das ambt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

Feria II. Paschatos comunicirten V. persohnen, der herr oberhoffmeister Bose nebst frau gemahlin, frau von Vitzthumen und fraulein von Vitzthumen, herr kuchsreiber König Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Feria III. Paschatos ist herr Martio königlichem cammerdiener das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den herrn hoffprediger Engelschalln.

Domnica Qvasimodogeniti comunicirten VI. persohnen, herr obriste von Plötze, fraulein Gustäden nebst ihrem mädlein, frau geheime secretarien verwittbte Landsbergerin herr reise apotheker Reckrad, nebst einem königlichen pagen, Das ambt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

«Mittwoch den» 18. aprilis ist das heilige abendmahl vorstehender reise halber der fraulein von Seebach ihrer majestät der königin cammerfraulein, wie auch herrn Förster gereicht worden in der sacristey durch den hoffprediger Gleichen.

Domnica Misericordias Dominii, weil keine öffentliche comunion, ist der frau generalin Klengel, auch herrn geheimen cammerirer Margen, nebst frau liebsten das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

Domnica Jubilate comunicirten XI. persohnen, herr geheimer rath und appellat-ion gerichts auch oberconsistorial praesident von Schönberg, herr landjägermeister von Leibnitz nebst frau gemahlin, herr wittthums rath Lenth nebst seinem herrn sohne, herr hauptman Heinicken nebst frau liebsten, frau hoffpredigerin Freieblebin, herr proviant verwalther Baldow, herr von Siedingthal nebst frau liebsten, Das ambt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

«Mittwoch den» 2. maj ist der frau hofrätthin von Schleinitzen, wittbe, das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Domnica Cantate comunicirten IIX. persohnen, herr appellation rath von Knoche nebst frau gemahlin, herr Balthasar Christoph Parum, lieutenant von der königlichen chevalier gvardie, fraulein von Enden, der hoffprediger Gleich nebst seiner frauen, herr Döbel, advocat nebst seiner frauen, Das ambt hielten beyde hoffprediger.

«Montag den» 7. maj, ist der verwittbten frau Köpplerin, eüßerster schwacheit halber auf ihrem siechbette das heilige abendmahl gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

«Freitag den» 11. maj. ist der verwittbten frau oberlandjägermeisterin von Zigesar, der verwittbten frau obristin Pistoriussin nebst ihrer fraulein muhme, das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

«Donnerstag»³⁴⁷ den 12. maj ist dem herrn oberkriegs commissario König das heilige abendmahl in eüßerster schwacheit auf seinem siechbette gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dominica Rogate comunicirten XIII. persohnen, herr canzlar freyherr von Friesen, nebst frau gemahlin und fraulein stieftochter, herr von Lottitz nebst frau gemahlin, herr von Milkau nebst frau gemahlin und fraulein von Schleinitzen herr doctor Wächtler nebst frau liebsten und jungfer tochter, herr von Nostitz, herr Conradi, herr magister Janzen, 2. jungfer Köpplerin, herr secretarius Frandorff nebst sein sohne, Das ambte hielten beyde hoffprediger.

Summa 116. l_{97r}

Festo {Ad}scensionis Christi comunicirten III. persohnen, die frau obrist lieutenantin von Nostitzen, herr doctor Drewer, jungfer Frandorffin, {E}s wurde ihnen aber das heilige abendmahl, weil keine öffentliche comunion, in der sacristey gereicht durch hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> Exaudi com<m>unicirten XII persohnen, h<err> cam<m>erherr von Seyfertitz, der Ältere, nebst fr<au> gemahlin {u<nd> zwey[?] pagen}, h<err> com<m>ission rath Zeche, 4 fräul<ein> schwestern von {Po}lzenzen, h<err> o{b}jer a{cc}is e{inneh}mer B{ec}ke{r} nebst fr<au> liebsten u<nd> jungfer tochter, Das amt hielte der hoffprediger {Gleic}h {all}ein{e.}

D<en> 21. majj <montag> ist {der alt}en vom schlage gerührten fr<au> von P{o}l{enz}en in großer schwachheit das h<eilige> abendmahl auf ihrem be{tte} gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<en> 24. majj ist der verwittibten fr<au> Schadin in höchster schwachheit auf ihrem siechbette das h<eilige> abendmahl gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Fer<ia> 1. Pent{ecostes} com<m>unicirten VII. persohnen, h<err> graf Geiersberg königl<icher> u<nd> churf<ürstlicher> stallmeister, h<err> Clare bereiter nebst {seiner} frauen, fr<au> von Tritzscherin, stallmeisterin nebst 2. fräul<ein> töchtern, jungfer Starizen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

<Freitag> d<en> 1. jun<ii> ist der fr<au> Starizen unpäßlichkeit halber das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Fest<o> Trinit<atis> com<m>unicirten V. persohnen, h<err> general von Seideliz nebst fr<au> gemahlin, fr<au> generalin Keßelin nebst ihrem h<errn> sohn, u<nd> h<errn> von Greifenstein, Das amt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

<Freitag> d<en> 8. jun<ii> com<m>unicirten IV. persohnen, h<err> cam<m>erherr von Zehmen nebst fr<au> gemahlin, fr<au> haußmarschallin von Miltitzen, u<nd> fr<au> Abelgarn, Das amt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

D<ominica> 1. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XX. persohnen, h<err> cam<m>erherr {u<nd> sta}ll{m}eister von Rackniz, nebst fr<au> gemahlin h<err> hoffrath von Dör{in}g nebst fr<au> gemahlin, {h<err>} hauptman<n> {Olb}rig nebst fr<au> liebsten {u<nd> sohn}, fr<au> secret<arien> Gervin, fr<au> d<octor> Ganzlandin nebst jungfer tochter, fr<au> kuchenmeisterin Lorange, h<err> landbau{mei}ster Popelman<n> nebst fr<au> liebsten u<nd> jungfer tochter, fr<au> magister Kustenmachern nebst ihrer tochter, h<err> F{e}ßka nebst seiner frauen, h<err> Öttrich nebst seiner frauen, Das amt hielte der hoffpredige{r} {Gl}eich alleine.

<Freitag> d<en> 15. jun<ii> ist dem h<errn> von Kleewitz u<nd> h<errn> von Putkam<m>er, beyde von der königl<ichen> chevalier gvardie das h<eilige> abendmahl in der {sacr}istey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> 2. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten IX. persohnen, h<err> Oberschencke graf Eck, fr<au> gräfin von Beüchlingen oberfalkenmeisterin, h<err> von B{er}jenau u<nd> h<err> von Radenberg beyde von der königl<ichen> chevalier gvardie, h<err> hoff{bett}meister Ehling, h<err> hoffmahler Fritzsche nebst seiner frauen u<nd> jungfer tochter, und fr<au> Baumin, cam<m>erdienerin, Das amt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

D<ominica> 3. p<ost> Trin<itatis> da zugleich fest<um> Jo<hannis> Bapt<istae> eingefallen com<m>unicirten IV. persohnen h<err> general accis secretari<us> Kru{schau} nebst fr<au> lie{bsten} u<nd> 2. königl<iche> pagen Das amt hielte der hoffprediger G{leich a}lleine.

<Montag> {den 25.} jun<ii> ist dem {h<errn> ca}m<m>{er}herrn von Nostiz u<nd> deßen fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in {der} sacristey gereicht worde{n dur}ch den hoffprediger Gleichen.

D{om<inica> 4.} p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten {XI.} persohnen, die fr<au> geheime räthin von Reißewitz nebst fr<au> tochter, fr<au> obristwachtmeisterin von Haugwitz nebst fräul<ein> tochter, fr<au> d<octor> Carpzovin, fr<au> cam<m>erschreiberin Wolfin, h<err> von S{i}dingthal nebst fr<au> liebste, h<err> Erhard nebst fr<au> stiefmutter, jungfer Rebecgen, Das amt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

D<en> 2. jul<ii> <montag> fest<o> Visit<ationis> Mariae weil keine öffentliche com<m>union, ist der fr<au> generalin lieutenantin von Birckholzin, wittbe, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<en> 6. jul<ii> <freitag> com<m>unicirten IV. persohnen, der h<err> cam<m>erherr von Gersdorff, auf Haußwald, nebst fr<au> gemahlin u<nd> 2. fräul<ein> töchtern, Das amt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

D<ominica> V. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XI. persohnen, h<err> hoffrath von Gersdorff nebst fr<au> gemahlin, fr<au> ober rechnungs praesidentin von Schönbergen, auf Wilstrupp, h<err> geheimer cäm<m>erirer Luttken nebst fr<au> liebsten, fr<au> d<octo>r Gastin wittbe, nebs{t} ihrer jungfer tochter, h<err> Richter, h<err> Mendel, h<err> Fritzsche neb{st} seiner frauen, Das amt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

D<ominica> VI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XX. persohnen, h<err> obrist stallmeister Thielo nebst fr<au> gemahlin, h<errm> sohn u<nd> fräul<ein> tochter, h<err> hoffrath von Ponickau nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erherr von Haugwiz nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erjuncker von Ponickau, h<err> mühlenvoigt nebst fr<au> liebsten, h<err> Schade nebst fr<au> liebsten u<nd> jungfer schwester, 3. kö<nigl<iche> pagen, h<err> trabanten fourirer nebst jungfer tochter u<nd> jungfer Beckerin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

D<en> 16. jul<ii> <montag> ist der fr<au> oberforstmeisterin Röm{er}in, w{ittb}en, in eußerster schwachheit das h<eilige> abendmahl auf ihrem siechbette gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<en> 20. jul<ii> <freitag> ist h<errm> m<agister> Apeln, studioso alhier das h<eilige> abendmahl, wegen gro{ßer} leibes schwachei{t} u<nd> unpäßligkeit zu hauße gereicht worden, durch d{en} hoffprediger Gleichen.

D<ominica> VII. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten XXIV. {per}sohnen, h<err> geheimer rath Zech nebst fr<au> gemahlin, «auch 2. jungfer töchtern,» h<err> cam<m>erherr von Holtzendorff nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>{er}juncker von Haugwiz nebst fr<au> gemahlin, u<nd> fräul<ein> von Beusten fr<au> hoffmarschallin von Bomsdorffin, fr<au> d<octo>r {Stem}pelin nebst 2. jungfer töchtern, h<err> d<octo>r Beneman<n>, h<err> proviant verwalthen Baldow, nebst f{r<au> lie}bst{en}, fr<au> tochter, 2. söhnen, u<nd> h<err> Sartorius, jungfer Heinin, fr<au> Barthin, fr<au> Leonhardin nebst ihrer jungfer muhmen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Summa 148[?]. l_{97v}

<Donnerstag> d<en> 26. jul<ii> ist der fräul<ein> von Bölaue, krankheit halber, das h<eilige> abendmahl zu {hau0e} gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> IIX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XIX[?]. persohnen, h<err> oberho{ffme}ister Bose nebst f{r<au>} gemahlin fräulein von Gustädt, fräul<ein> von Vitzthumin, fräul<ein> von {..., h<err>} hoff rath Leipziger h<err> d<octo>r Kühn, nebst fr<au> liebsten u<nd> zwo jungfer töchtern, h<err> {..., h<err>} secretari<us> Köhler nebst fr<au> liebsten, h<err> saltz factor Thiele nebst fr<au> lie{bsten,} jungfer Taunerin, u<nd> ein adelich mädgen, h<err> hoffsecretarius Ulich, nebst fr<au> liebsten, Das amt hielten beyde hoffprediger.

D<en> 1. aug<usti> <mittwoch> ist der frau La Croixen wegen leibes unpäßligkeit das h<eilige> abendmahl auf ihrem siechbette gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> IX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XIX. persohnen, fr<au> generalin Klengelin, h<err> cam<m>errath von Vitzthum nebst h<errm> sohn, h<err> cam<m>erjuncker von Berbisdorff nebst fr<au> gemahlin u<nd> fraul<ein> von Schmerzing, h<err> geheimer rath u<nd> praesident von Schönberg nebst h<errm> sohn, h<err> cam<m>erjuncker von Schleiniz nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erjuncker Geist, h<err> von Birckholtz nebst einem officirer, h<err> geheimer cäm<m>erirer Marge nebst fr<au> liebsten, h<err> hoffprediger Engelschall nebst fr<au> liebsten, 2. kö<nigl<iche> pagen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod die ist h<errm> Joh<ann> Traunen, der kö<nigin zwergen nebst seiner fr<au> mutter das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen. CGElt h<errn> d<octo>r Zapfen und dessen frau liebste durch h<errm> Engelschalln.

JAGD<ominica> X. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VII. persohnen, h<err> stallmeister Schulze u<nd> fr<au> liebste, h<err> kriegs cassirer Conradi nebst fr<au> liebsten, 2. kö<nigl<iche> pagen, nebst einem adeligen mädgen, Das amt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

«Mittwoch» d«en» 15. aug«usti» com«m»unicirten V. persohnen, die fr«au» cam«m»er räthin von Vitzth{umen} nebst {2.} fräul«ein» töchtern, h«err» obriste von Plötze, h«err» regiments quartier meister Küffner, Das am«b»t hielte der hoffprediger Gleich alleine.

«Freitag» d«en» 17. aug«usti» ist der fr«au» ober-berg-hauptman«n»in von Carlwitzen das h«eilige» abend{mahl} in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom«inica» XI. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten XII. persohnen, h«err» cam«m»erherr von Vitzthum nebst fr«au» gemahl{in,} fr«au» cam«m»erherrin von Lüttichau, h«err» appellation rath Knoch nebst fr«au» gemahlin, h«err» t{rabanten} lieutenant von Parum, h«err» capitain von Dohr, h«err» capitain von Lentz, fr«au» Schößlerin, fr«au» Schrödterin, fr«au» kellerschreiberin Wolfin, wie auch die fr«au» cam«m»er praesidentin Im«m»hoffin, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

«Mittwoch» d«en» 22. aug«usti» ist der fr«au» oberhoffmeisterin von ihro hoheit zu Sachßen, der frau von Wangelien das h«eilige» abendmahl auf ihren siech bette gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom«inica» XII. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten VII. persohnen, h«err» cam«m»erherr von Seyfertitz auf Cunersdorff, nebst fr«au» gemahlin, fräul«ein» von Enden{?}, fr«au» {geheime} secretarien Dauderstadtin, wittbe, nebst jungfer tochter, fr«au» se{cretarien Hö}ferin und fr«au» Bodengen, Das am«b»t hielt der hoffpredig{er Gleich alleine.}

CGE«Freitag» d«en» 31. aug«usti» ist Anna Christina Frissin, von Jurau aus Nied{er...} nachdem sie den päbsti{schen irrthum{?}} mit unsern wahren evangelisch lutt{eris}chen glauben verwechselte, {das h«eilige» abendmahl} in der sacristey gereich{et worden} durch hoffprediger Engel{schall}n.

JAG«Dom«inica» XIII. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten XV. persohnen, fr«au» ober{falken}meisterin von Vitzthum{in,} h«err» cam«m»erherr von Mordax, h«err» Döbel, fr«au» hoffpredigerin Freißlebin, h«err» Römer, h«err» Dobenecker nebst seiner frauen, jungfer Müllerin, fr«au» Köplerin nebst ihrer jungfer tochter, h«err» Conradi sprachmeister, h«err» Helmert, h«err» hoffkirchner nebst seiner frauen, u«nd» h«err» von Nostitz, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

{«Freitag»} d«en» 7. sept«em»br«is» ist dem h«errn» vice canzlar u«nd» geheimen rath von Kötteritz nebst fr«au» gemahlin wie auch der verwittibten fr«au» oberlandjägermeisterin von Ziegesar das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht w{o}rden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom«inica» XIV. p«ost» Trin«itatis» com«m»unicirten XV. persohnen, h«err» cam«m»erherr von Gersdorff nebst fr«au» gemahlin, hoffprediger Gleich nebst seiner frauen, h«err» d«octor» Wächtler nebst fr«au» liebsten u«nd» jungfer tochter, h«err» d«octor» {D}rewer, h«err» hoffmahler Fehling nebst seiner frauen, sohn u«nd» jungfer tochter; h«err» lieutenant von Gersdorff, h«err» Berenau neb{st} seiner frauen, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

«Mittwoch» d«en» 12. [September] ward dem h«errn» capitain lieutenant von Milkau u«nd» seiner fr«au» gemahlin auch fräul«ein» von Schlünzen das h«eilige» abendmahl gereicht durch den hoffprediger Gleichen.

«Freitag» d«en» 14. [September] am allgemeinen fast buß u«nd» bettag weil keine öffentliche com«m»union ist dem h«errn» cam«m»erherrn u«nd» cam«m»er rath grafen von Löschgewang nebst fr«au» gemahlin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom«inica» XV. p«ost» Trin«itatis» com«m»unicirten IIX persohnen, h«err» am«b»tshauptman«n» von Lottitz nebst fr«au» gemahlin u«nd» fräul«ein» tochter, fr«au» obrist wachtmeisterin von Haugwitz nebst fräul«ein» tochter, h«err» com«m»ission rath Zech nebst fr«au» liebsten, u«nd» h«err» von Pulleriz{?} Das am«b»t hielte der hoffprediger Gleich alleine.

Dom«inica» XVI. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten VI. persohnen die fr«au» generalin Keßelin nebst ihren h«errn» sohn, h«err» hoffbettmeister, h«err» Erhard nebst seiner fr«au» stiefmutter, u«nd» einenpagen von dem könig{kichen} prinzen, Das am«b»t hielte der hoffprediger Gleich alleine.

Eod«em» die ist dem h«errn» geheimen rath u«nd» cam«m»er praesidenten, freyherrn von Löwenthal das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

⟨Montag⟩ d⟨en⟩ 24. [September] ist der verwittibten fr⟨au⟩ Schadin das h⟨eilige⟩ abendmahl {alte}rs u⟨nd⟩ leibes schwacheit halber zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

⟨Mittwoch⟩ d⟨en⟩ 26. sept⟨em⟩br⟨is⟩ ist dem h⟨errn⟩ obrist Glasenapp das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

S⟨umma⟩ 137[?]. l_{98r}

Festo Michaëlis com⟨m⟩unicirten V persohnen h⟨err⟩ legations secretari⟨us⟩ Frandorff nebst seinem sohn, fr⟨au⟩ Döbelin, ein königl⟨icher⟩ page u⟨nd⟩ jungfer Staritzen, Das am⟨b⟩t hielt der hoffprediger Gleich alleine.

D⟨ominica⟩ 17. p⟨ost⟩ Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten VI. persohnen, h⟨err⟩ general von Seidelitz nebst fr⟨au⟩ gemahlin, h⟨err⟩ von Putkam⟨m⟩er, h⟨err⟩ von Seebach, h⟨err⟩ von Schmaskebitz allerseits von der königl⟨ichen⟩ chevalier gvardie, u⟨nd⟩ jungfer Frandorffin, Das am⟨b⟩t hielte der hoffprediger Gleich alleine.

⟨Mittwoch⟩ d⟨en⟩ 3. octobr⟨is⟩ ist der alten frau Staritzen, kranckheit u⟨nd⟩ unvermögenheit halber das h⟨eilige⟩ abendmahl zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D⟨ominica⟩ XIX. p⟨ost⟩ Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten IX. persohnen, fraül⟨ein⟩ Hilligen, h⟨err⟩ witthums rath Lenth nebst seinem h⟨errn⟩ sohn, fr⟨au⟩ d⟨octor⟩ Carpzovin, fr⟨au⟩ geheime secretarien Landsbergerin, frau kuchenmeisterin Lorange, jungfer An⟨n⟩a Sabiena, h⟨err⟩ m⟨agister⟩ Beck[?], h⟨err⟩ cam⟨m⟩er courier Josepho, u⟨nd⟩ einer von der chevalier gvardie, Das am⟨b⟩t hielten beyde hoffprediger.

⟨Freitag⟩ d⟨en⟩ 12. octobr⟨is⟩ ist h⟨errn⟩ d⟨octor⟩ Glasern, nebst seiner fr⟨au⟩ liebsten u⟨nd⟩ jungfer tochter, auch h⟨errn⟩ cam⟨m⟩er secretario Buden das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom⟨inica⟩ XIX. p⟨ost⟩ Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten XVII. persohnen, die fr⟨au⟩ generalin von Birckholtzen, die fr⟨au⟩ stallmeister Tritschlern nebst 2. fraül⟨ein⟩ töchtern, 2. cavaliere von der gvarnison, h⟨err⟩ von Pflug, h⟨err⟩ von Kos{er}itz s⟨eine⟩r excell⟨enz⟩ des h⟨errn⟩ obermarschalls pagen, h⟨err⟩ gehei{me}r cäm⟨m⟩erir{e}r Lutken nebst fr⟨au⟩ liebsten, h⟨err⟩ Mendel, h⟨err⟩ Fritzsche nebst seiner frauen, h⟨err⟩ bereuter Clare nebst fr⟨au⟩ liebsten, fr⟨au⟩ cam⟨m⟩erschreiberin Wolffin, h⟨err⟩ Richter, Das am⟨b⟩t hielten beyde hoffprediger.

D⟨en⟩ 19. ⟨octo⟩br⟨is⟩ ⟨freitag⟩ ist dem h⟨errn⟩ obristen Gefug das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D⟨ominica⟩ XX. p⟨ost⟩ Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten IX. persohnen, h⟨err⟩ cam⟨m⟩erherr von Gersdorff, nebst fr⟨au⟩ gemahlin, u⟨nd⟩ zweyen fr⟨au⟩⟨lein⟩ töchtern, die fr⟨au⟩ d⟨octor⟩ Gastin nebst j⟨ungf⟩e⟨r⟩ tochter, die fr⟨au⟩ d⟨octor⟩ Ganzlandin nebst j⟨ungf⟩e⟨r⟩ tochter, u⟨nd⟩ jungfer Rebecgen, Das am⟨b⟩t hielte der hoffprediger Gleich alleine.

⟨Freitag⟩ d⟨en⟩ 26. ⟨octo⟩br⟨is⟩ ist der fr⟨au⟩ obrist lieutenantin von Nostitzen, gebohrnen von Schleinitzen das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht [worden] durch den hoffprediger Gleichen.

D⟨ominica⟩ XXI. p⟨ost⟩ Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicirten XI. persohnen, h⟨err⟩ cam⟨m⟩erherr Haugwitz nebst fr⟨au⟩ gemahlin, h⟨err⟩ cam⟨m⟩erherr von Zehmen nebst fr⟨au⟩ gemahlin, u⟨nd⟩ fr⟨au⟩ schwiegermutter, fr⟨au⟩ cam⟨m⟩erherrin von Bomsdorffen, fr⟨au⟩ geheime secreta{rien} Gervin, der trabanten fourirer nebst seine{r} tochter, h⟨err⟩ m⟨agister⟩ Apel studiosus, {fr⟨au⟩ Abel}garn, Das am⟨b⟩t hielten beyde hoffprediger.

Eod⟨em⟩ die ist der alten verwittib{ten fr⟨au⟩ Kr}ugin in höchster leibes schwacheit das h⟨eilige⟩ abendmahl auf ihren siechbett{e gereicht} worden, durch den hoffprediger Gleichen.

⟨Freitag⟩ d⟨en⟩ 2. nov⟨embris⟩ ist zween fraül⟨ein⟩ S{...}lein, geschwistern, das h⟨eilige⟩ abendmahl in der sacristey gereicht worden, d{urch den hoff}prediger Gleichen.

D⟨ominica⟩ XXII. p⟨ost⟩ Trinit⟨atis⟩ com⟨m⟩unicirten {XXXIII. per}sohnen, h⟨err⟩ geheimer rath Zech nebst fr⟨au⟩ liebste u⟨nd⟩ 2. jungfer töchtern, h⟨err⟩ graf E{ck, h⟨err⟩ hoff} rath von Ponickau nebst fr⟨au⟩ gemahlin, h⟨err⟩ cam⟨m⟩erjunker von Berbisdorff ne{bst fr⟨au⟩ gem}ahlin u⟨nd⟩ fraül⟨ein⟩ von Schmerzing, frau ober rechnungs praesidentin von Sch{önbergen}, h⟨err⟩ hoffprediger Engelschall nebst fr⟨au⟩ liebste{n,} h⟨err⟩ secretari⟨us⟩ Sternickel, h⟨err⟩ accis s{ecre}tari⟨us⟩ K{rus}chau nebst fr⟨au⟩ liebsten u⟨nd⟩ ihrer jung-

fer schwester, h<err> Nauman<n> nebst fr<au> liebsten h<err> ober ein<n>ehmer Becker nebst fr<au> liebsten u<nd> j<ung>f<er> tochter, h<err> adjutant Cogem, nebst seiner liebsten, h<err> reise apotheker Recksrade, h<err> kuchsreiber König, 3. königl<iche> pagen, h<err> d<octor> Kühn nebst fr<au> liebsten u<nd> zwey jungfer töchtern, Das amt hielten beyde hoffpredige{r.}

<Montag> d<en> 5. nov<embris> ist der fraül<ein> von Bölaunen leibes unpäßligkeit halber das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> XXIII. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten XVI. persohn, h<err> cam<m>erherr u<nd> stallmeister von Ragknitz nebst fr<au> gemahlin, h<err> hoffrath von Gersdorff nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erjunker von Schönberg, h<err> cam<m>erjunker von Haugwitz, {nebst} fr<au> gemahlin, fraül<ein> von Gustädt, fraül<ein> von Rödern, h<err> cam<m>erjunkt(er vo)n Bomsdorff, h<err> hofforganist Brauns nebst fr<au> liebsten, fr<au> m<agister> Kuste{nmach}ern nebst ihrer tochter, u<nd> jungfer Heynin, u<nd> ein adelich mädlein, {Da}s amt hielten beyde hoffprediger.

<Mittwoch> d<en> 14. nov<embris> ist der fraül<ein> von Beusten das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> XXIV. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten vj. persohnen, fr<au> generalin Klengelin, fr<au> Baldwin, nebst 2. söhnen u<nd> fr<au> tochter Zenckerin, h<err> Sartori<us>, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dom<inica> XXV. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten IIX. persoh<nen>, fr<au> gehei{me räth}in von Reisewitz nebst dero fraül<ein> tochter, fr<au> d<octor> Stempelin nebst zwo jungfer tö{chtern}, h<err> accis secretari<us> Lachman<n>, jungfer Schadin u<nd> jungfer Taunerin, Das amt hielte de[r] hoffprediger Gleich alleine.

D<en> 25. nov<embris> ist der frau obristwachtmeisterin von Haugwitz das h<eilige> abendmahl hohen alters halber zu hauße gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

D<en> 30. nov<embris> <freitag> ist dem h<errm> von Peiger u<nd> h<errm> von Holhöfer beydes von der königl<ichen> chevalier gvardie das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<en> 3. dec<embris> <montag> ist dem h<errm> general u<nd> geheimen rath von Flem<m>ing das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht worden durch den h<errm> hoffprediger Engelschalln.

[Latus] 146 l_{98v}

D<ominica> 1. Advent<us> com<m>unicirten XVI. persohnen fr<au> oberfalkenierern gräfin von Beuchlingen, fr<au> geheime secretarien Dauderstadin nebst 2. jungfer töchtern h<err> hauptman<n> Ulbrich nebst fr<au> liebsten u<nd> sohne, h<err> proviant verwalthen Baldow, h<err> von Greifenstein, h<err> Schade nebst fr<au> liebste, fr<au> secretarien Leonhardin, h<err> Feßka nebst seiner frauen, h<err> hoffkirchner Öttrich nebst seiner frauen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

<Mittwoch> d<en> 5. dec<embris> ist h<errm> hoff conditor Hübschem u<nd> deßen fr<au> liebsten das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht worden durch den hoffpredi{ge}r Gleichen.

<Freitag> d<en> {7}. dec<embris> ist dem h<errm> obrist(en) von Plötze das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> 2. Adventus com<m>unicirten XXII. persohnen, d{ie} fr<au> praesidentin von Imhoff nebst ihrer haußfraülein, h<err> cam<m>erherr von Seyfertitz nebst fr<au> gemahlin, h<err> hoffrath von Döring nebst fr<au> gemahlin, fraül<ein> von Haugwitz, der hoffpr{ed}iger Gleich nebst seiner frauen, 7 persohnen von ihro hoheit zu Sachßen cam<m>er leüten, h<err> geheimer cäm<m>erirer Marge nebst fr<au> liebsten, h<err> kriegs cassirer Conradi nebst fr<au> liebsten, fr<au> La Croixen, h<err> Kießling, Das amt hielten beyde hoffprediger.

<Freitag> d<en> 14. dec<embris> ist dem h<errm> jagtsecretario Krugen nebst seiner fr<au> liebsten u<nd> jungfer Abels, auch dem churprin{zlichen} informatori h<errm> Wieseloh u<nd> dem ch{urpr}inzlichen cam<m>erdiener das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht worden durch den hoffprediger G{leich}<en>.

Eod^{em} die ist der alten frau Schadin leibes schwachheit halber das h^{eilige} abendmahl zu hause gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D^{ominica} III. Advent^{us} com^municirten XXI. persoh^{nen}, h^{err} graf Geiersberg, h^{err} cam^merherr von Holtzendorff nebst fr^{au} gemahlin, h^{err} appell^{ation} rath Knoch nebst fr^{au} gemahlin, fräul^{ein} von Ende, h^{err} cam^merjuncker von Leipzig, h^{err} hoff secretari^{us} Uli{ch} nebst fr^{au} liebsten h^{err} m^{agister} Zeisold feldprediger, h^{err} landbaumeister {Popelmanⁿ}, 3 königl^{iche} pagen, h^{err} Conradi sprachmeister, h^{err} Helmert, h^{err} von Nostitz, ein adelich mädgen, fr^{au} Popelmanⁿin nebst jung^fe^r tochter, fr^{au} oberlandjägermeistem verwittibte von Ziegesar, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

Eod^{em} die com^municirten ihre hoheit zu Sachßen fr^{au} oberhoffmeisterin nebst 4. adel^{igen} fräulein Das amt hie{l}ten beyde hoffprediger.

^{CGE}Den 19 dec^{embris} ist in der sacristey das heil^{ige} ab{endmahl gerei}chet worden dem h^{err}n geheimbden rath Loß dessen frau gemahlin und fräulein {tochter[?]} durch den} hofpre{diger} Engelschalln.

Den 21. dec^{embris} ist in der sacristey das h^{eilige} abendmahl {gereicht worden} ihrer gnad^{en} dem h^{err}n oberhofmeister Bosen, dero frau gemahlin, fräulein v{on ... h^{err} Be}rneck und frau Berneckin, sambt ihrer majestät cam^mer möh{ri}n.

^{JAG}D^{ominica} IV. Advent^{us} com^municirten XXIX. persohnen, {fr^{au} oberkuchen}meisterin von Reibolden, {n}ebst fräul^{ein} von Reibold, fr^{au} generalin v{o}n Birck{holtzen, h^{err} ca}m^merjuncker von Ponickau, h^{err} trabanten lieutenant Parum, {h^{err}} com^miss{ari^{us}[?]} ... n}ebst fr^{au} liebsten, h^{err} lieutenant von Gersdorff, h^{err} von Bomsdorff, 10. perso{hnen von i}hro maj^{estät} der königin cam^mer leüten 3 königl^{iche} pagen, fr^{au} von Sie{din}gthalen, h^{err} lieutenant Weist{?}, h^{err} artollerie se{cretari^{us}} Kellner, fr^{au} Traunin, h^{err} {jäge[?]}r Marini, convers^{us}, fr^{au} Baumin, ein adel^{iges} mädgen Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

Eod^{em} die ist der königin zwergen h^{err}n Joh^{ann} Traun und seinem informatori h^{err}m von Sie dignthal das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Eod^{em} die ist dem h^{err}m oberkuchenmeister und hoffmarschall von Reibold das h^{eilige} abendmahl zu hause unpäßligkeit halber gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D^{en} 24. dec^{embris} <montag> ist der fräul^{ein} von Rödern das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h^{err}m hoffprediger Engelschalln.

Fer^{ia} I. Nativ^{itatis} Christi <dienstag> c{om^municir}ten VI. persohnen, der h^{err} ober stallmeister von Thielo, nebst fr^{au} gema{hlin und} h^{err}m sohn, h^{err} d^{octor} Drewer, fr^{au} cam^mer schreiberin Wolffin, und jungfer t{ochter}, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

Fer^{ia} II. Nativ^{itatis} Christⁱ, w{eil keine} offentliche com^munion ist dem h^{err}m von Putkam^mer und h^{err}m von Schamaßky beyden {von d^{er}} chevalier gvardie das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleich^{en}.

{D^{en}} 29. dec^{embris} <samstag> ist dem h^{err}m grafen und cam^merh^{err}m auch cam^merrath von Löschgewang nebst deßen frau gemahlin das h^{eilige} abendmahl vorstehender reiße halber in d^{er} sacristey gereicht word^{en} durch d^{en} hoffpr^{ediger} Gleichen.

Dom^{inica} p^{ost} Nativ^{itatis} Christⁱ festum com^municirten XII. persohnen, h^{err} cam^mer rath von Vitzthum nebst fr^{au} gemahlin, h^{err}m sohn {und 2}. fräul^{ein} töchtern, h^{err} obrist-lieutenant Bernhardi nebst seiner fr^{au} gemahlin, h^{err} d^{octor} {..., fr^{au}} Barthin, fr^{au} Erhardin nebst ih^{rem} h^{err}m sohn, und ein königl^{icher} page, Das am^bt hielten {beyde ho}ffprediger.

Sum^ma der com^municanten des 1708 jahres 905.

Wozu von gnädigster herrschaft kom^men 8.

Sind in allen 913. 1997

ANNO 1709.

^{CGE}Am Neuenjahrstag ist in der sacristey das heilige abendmahl gereicht worden dem herrn oberfalkenier Vitzthum, nebst seiner gemahlin, durch hofprediger Engelschalln.

^{JAG}Fest Epiphania comunicirten IX. persohnen, frau generalin von Keßeln nebst ihrem herrn sohn, herr general major von Seidelitz nebst frau gemahlin, herr cammerherr und ober rechnungs rath von Vitzthum nebst frau gemahlin, frau doctor Carpsovins, herr doctor Thielo, herr hoffbettmeister Das am bitt hielt hoffprediger Gleich alleine.

Den 9. januarii mittwoch ist dem herrn capitain lieutenant von Milckau nebst frau gemahlin und der frau von Schleinitz das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleich.

Den 11. januarii freitag ist der frau von Haugwitz auf ihrem siechbette das heilige abendmahl gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dominica 1. post Epiphania comunicirte VI. persohn herr capitain Bentz und herr capitain von Dohren, herr ...er nebst frau liebsten und jungfer tochter, jungfer Müllerin, Das am bitt hielt der hoffprediger Gleich alleine.

Den 16. januarii mittwoch ist dem herrn cammerherrn rittmeister von Seyfertitz nebst frau gemahlin, und der frau cammerjunkerin von Haugwitz das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleich.

Den 18. januarii freitag ist der königin cammerfrau von Seebach das heilige abendmahl auf ihrem siechbette auf hiesigem schloße das heilige abendmahl gereicht worden durch den hoffprediger Gleich.

Eodem die ist der frau von Bölaun unpäßlichkeit halber [das heilige Abendmahl] zu hause gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dominica 2. post Epiphania comunicirten IIX. persohnen, frau hoffmarschallin von Bomsdorff, frau von Polentzen, herr geheimer cammerer Ludicke, nebst frau liebsten, herr Richter, herr Mendel, herr Fritzsche nebst seiner frauen liebsten, Das am bitt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

Den 23. januarii donnerstag ist dem herrn mühlenvoigt Nauman in höchster schwachheit das heilige abendmahl gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.³⁴⁸

^{CGE}Den 24. januarii ist ihrer gnaden dem herrn von Loß das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch hofprediger Engelschalln.

^{JAG}Dominica Septuagesimæ weil keine öffentliche communion ist dem herrn von Pflug und herrn von Koseritz, auch jungfer Rebecgen das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Eodem die ist dem herrn magister Apel studioso in höchster schwachheit das heilige abendmahl zu hause gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

Mittwoch den 30. januarii ist denen beyden frau von Tritschlerin das heilige abendmahl gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Fest Purificationis Mariae comunicirten IV. persohnen, herr canzlar freyherr von Frießen nebst frau gemahlin, und der frau stieftochter freyfrauen von Frießen, und einem königlichen pagen, Das am bitt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

Dominica Sexagesimæ comunicirten IV. persohnen, die frau general Klengel, frau cammerherrin von Luttichen, herr trabanten furirer nebst seiner tochter, Das am bitt hielte herr hoffprediger Engelschall alleine.

Freitag ist herr doctor Zapfen Juncker nebst frau liebsten das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den herrn hoffprediger Engelschalln.

Eod \langle em \rangle die d \langle en \rangle 8. febr \langle uarii \rangle ist der alten fr \langle au \rangle Staritzen leibesschwacheit halber auf ih \langle rem \rangle siechbette das h \langle eilige \rangle abendmahl gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

CGE Den 9. febr \langle uarii \rangle ist h \langle errn \rangle obrist lieutenant{t} Nemitzen leibesschwachheit halber auf dem siechbette das heil \langle ige \rangle abendmahl gereicht worden durch hofprediger Engelschaln.³⁴⁹

JAG D \langle ominica \rangle Qvinaqvages \langle imæ \rangle com \langle m \rangle unicirten X persohnen, ihre durch \langle kaucht \rangle printz Friedrich Ludwig von Wurtenberg nebst deßen hoffmeister h \langle errn \rangle von Nostitz, fr \langle au \rangle stallmeisterin von Tritzschem nebst 2. fraül \langle ein \rangle töchtern, fr \langle au \rangle ober rechnungs praesidenten von Schönberg \langle en \rangle , fr \langle au \rangle Lorangen, h \langle err \rangle Döbel nebst fr \langle au \rangle liebste, jungfer Staritzen, Das am \langle b \rangle t hielten beyde hoffprediger.

D \langle ominica \rangle Invocavit com \langle m \rangle unicirten IV. persohnen, fr \langle au \rangle secretarien Höferin, fr \langle au \rangle Bodengen, h \langle err \rangle Berenau nebst fr \langle au \rangle liebsten, Das am \langle b \rangle t hielte der hoffprediger Gleich alleine.

\langle Dienstag \rangle d \langle en \rangle 19. febr \langle uarii \rangle ist der fr \langle au \rangle generalin von Seidelitzen das h \langle eilige \rangle abendmahl in höchster schwacheit auf ihrem siechbette gereicht worden durch den hoffprediger Gleich \langle en \rangle .

\langle Donnerstag \rangle d \langle en \rangle 21. febr \langle uarii \rangle ist der fr \langle au \rangle Feßken das h \langle eilige \rangle abendmahl auf ihrem siechbette gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom \langle inica \rangle Reminiscere com \langle m \rangle unicirten XIV. persoh \langle nen \rangle h \langle err \rangle geheimer rath Bose auf Netzschka nebst fr \langle au \rangle gemahlin, fraül \langle ein \rangle Gustädt, fraül \langle ein \rangle von Bunau, fraül \langle ein \rangle von Seebach, fraül \langle ein \rangle von Röd \langle ern \rangle , fr \langle au \rangle hoffpredigerin Freißlebin nebst jung \langle f \rangle e \langle r \rangle tochter u \langle nd \rangle sohn, h \langle err \rangle Fraundorff, jung \langle f \rangle e \langle r \rangle Fraundorffen, jungfer Heynin, jungfer An \langle n \rangle a Sabina, u \langle nd \rangle fraul \langle ein \rangle Gustädten mädge{n} Das am \langle b \rangle t hielten beyde hoffprediger.

[Latus] 83[?] 199v

D \langle en \rangle 28. febr \langle uarii \rangle \langle donnerstag \rangle ist h \langle errn \rangle m \langle agister \rangle Lachßen, verordnetem pfarr zu Wilstrupp, so hier in der cur gelegen, in höchster leibes schwacheit das h \langle eilige \rangle abendmahl gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D \langle en \rangle 1. mart \langle ii \rangle \langle freitag \rangle ist der fr \langle au \rangle obristin Pistoriussin wie auch der fraül \langle ein \rangle von Müheln das h \langle eilige \rangle abendmahl gereicht worden in der sacristey durch den hoffprediger Gleichen.

Dom \langle inica \rangle Oculi com \langle m \rangle unicirten V. persohne{n}, h \langle err \rangle legations secretari \langle us \rangle Frauendorff, h \langle err \rangle Nauman \langle n \rangle nebst seiner fr \langle au \rangle stiefmutter {h \langle err \rangle stallmeist}er Schult{z}e nebst fr \langle au \rangle liebsten, Das am \langle b \rangle t hielt hoffpred \langle iger \rangle Gleich allein.

D \langle ominica \rangle Laetare com \langle m \rangle uni{cirten X{VI.} persohn}en, h \langle err \rangle cam \langle m \rangle erherr Haugwitz nebst fr \langle au \rangle gemahlin u \langle nd \rangle fr \langle au \rangle le \langle in \rangle schwester, {h \langle err \rangle cam \langle m \rangle er} jun{k}er vo{n Schönberg, h \langle err \rangle hoffprediger Engelschall nebst fr \langle au \rangle liebste h \langle err \rangle {accis se}cretari \langle us \rangle Köh{le}r nebst fr \langle au \rangle liebsten, fr \langle au \rangle proviant verwalther{n} Baldowin nebst fr \langle au \rangle tochter u \langle nd \rangle {2.} söhnen, h \langle err \rangle Öttrich nebst seiner frauen, h \langle err \rangle Sartori \langle us \rangle u \langle nd \rangle ein königlicher page, Das am \langle b \rangle t hielten beyde hoffpredi{ge}r.

\langle Freitag \rangle d \langle en \rangle 15. mart \langle ii \rangle ist ihre maj \langle estät \rangle d \langle er \rangle königin cam \langle m \rangle er fraülein von Pöllnitz das h \langle eilige \rangle abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom \langle inica \rangle Judica com \langle m \rangle unicirten IX. {pe}rsohnen, h \langle err \rangle geheimer rat{h} Ze{ch}e[nebst 2. jungfer töchtern, h \langle err \rangle hoffrath von Ponickau nebst fr \langle au \rangle gemahlin, h \langle err \rangle cam \langle m \rangle er {juncke}r {Berbis}dorff nebst fr \langle au \rangle gemahlin, der hoffprediger Gle{ch} nebst seiner frauen, {Das am \langle b \rangle t} hielten beyde hoffprediger.

Eod \langle em \rangle die ist der fr \langle au \rangle geheimen rätthin Zechen leibes unpä{ß}ligkeit halb}er das h \langle eilige \rangle abendmahl zu hauße gereicht [worden] durch den hoffprediger G{leichen.}

\langle Freitag \rangle d \langle en \rangle 22. mart \langle ii \rangle ist dem h \langle errn \rangle geheimen rath von Looß nebst fr \langle au \rangle {gemahlin das h \langle eilige \rangle abendmahl in der} sacristey gereicht worden, durch den {h \langle errn \rangle hoffpre}diger {... Engel-schall}n.

Eod \langle em \rangle die ist dem h \langle errn \rangle geheimen rath u \langle nd \rangle vicecanzlar von K{ötteritz} nebst fr \langle au \rangle gemahlin und 2. fraül \langle ein \rangle töchtern das h \langle eilige \rangle abendmahl in der sacristey gereicht worden {dur}ch den hoffprediger Gleichen.

^{CGE}Eod die ist das heilige abendmahl in der sacristey g{e}reicht word{e}n h<err>n geh<eimen> secretario Starc{ken} und dessen frau liebste durch hofprediger Engelschalln.

^{JAG}Eod die ist der fräulein Brandin von ihro maj<estät> der königin, [das heilige Abendmahl] in der s{ac}ristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> Palm<arum> da f{estum Annunciationis} Mariae zugl{eich gefey}ret wurde {com<m>unicirt}en XXII. persoh<nen> fr<au> generallieutenantin {verwittibte von Birckholtzen, fr<au> marschallin verwittibte von Bomsdorffen h<err> obrist Plöt{z}e, h<err> hauptman<n> Heinicke nebst fr<au> {gemahlin, h<err> acc}is secretari<us> Kruschau nebst fr<au> liebsten, h<err> {Erhar}d nebst fr<au> stiefmutter, {fr<au> secr<etarien>} Leonhardin, fr<au> Opperman<n>in, h<err> sprachmeister Conradi, h<err> von Muschwitz, h<err> von {...}, h<err> {v}on No{st}jitz, h<err> Helm{er}t, h<err> von [Leerstelle] h<err> bereuter Clare nebst seiner fr<au> liebsten, {fr<au> li}eut{enant}in Schrödterin, fr<au> d<octor> Ganzlandin nebst jungfer tochter, Das amt hielten beyde ho{ffp}red{i}ger.

D<en> 25. mart<ii> <montag> ist der fr<au> obrist lieutenantin v{on} Streithorst das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

D<en> 27. mart<ii> <mittwoch> ist der fr<au> cam<m>er herrin von Thall{wi}tz, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gle{ichen}.

Eod die ist der alten frau S{ch}adin, alters u<nd> vnvermögenheit hal{ber} das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht w{ord}en durch d{en} hoffprediger Gleichen.

^{CGE}Den 27. martij ist das heilige abendmahl in der sacristey gereich{et word<en>} ihrer gnad<en> d{em} h<err>n haupt{t}mann Kiesewetter, dessen frau gemahlin, und fräulein durch d{<en>} hoffprediger Engelschalln.)

^{JAG}D<en> 28. mart<ii> <donnerstag> am Grunen Don<n>{er}stage com<m>unicirten XXXII. persoh<nen>, h<err> oberkuchenmeister von Reibold, nebst fr<au> gemahlin, h<err> Oberschencke graff Eck, h<err> cam<m>er h<err> von Racknitz nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erherr baron Mordax, h<err> cam<m>erjuncker von Seifertitz h<err> lieutenant von Gersdorff, fräulein Hilligin, h<err> hauptman<n> Craßau, h<err> hauptman<n> Mezerath 4 königliche pagen, fr<au> d<octor> Carpzovin, fr<au> d<octor> Stempelin nebst 3. jungfer töchtern, fr<au> geheime secretarien Linckin, fr<au> d<octor> Beckerin, fr<au> geheime secretarien Dauerstä{d}tin nebst 2. jungfer töchtern, fr<au> hauptman<n> Ulbrichen, nebst ihrem sohne, h<err> hoff secretarius Ulich nebst fr<au> liebsten, h<err> Wieseloh, des königlichen prinzens informator, fr<au> Schößlerin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod die ist dem h<errn> cam<m>erherrn von Gersdorff nebst fr<au> gemahlin u<nd> 2. fräulein töchtern [das heilige Abendmahl] in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Die Parasceves d<en> 29. mart<ii> <freitag> c{o}m<m>unicirten XX persoh<nen>, h<err> obrist stallmeister von Thielau nebst fr<au> gemahlin u<nd> h<errn> sohn, h<err> cam<m>erh<err> von Holtzendorff nebst f{r<au>} gemahlin, h<err> cam<m>erherr graff Löschgewang nebst fr<au> gemahlin, h<err> hoff rath von {Ger}sdorff nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erjuncker von Haugwitz nebst fr<au> gemahlin, fräulein vo{n} B}eusten, h<err> hauptman<n> von Hertzberg h<err> d<octor> Kühn nebst fr<au> liebsten u<nd> 2 jungfer töchtern, h<err> canzell{ist} Schade, nebst fr<au> liebsten, und jungfer Schadin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

<Samstag> d<en> 30. mart<ii> ist dem h<errn> cam<m>erherrn von Nostitz nebst fr<au> gemahlin u<nd> sein pagen das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Fer<ia> I. Pasch<atos> com<m>unicirten XXIII. {pe}rsoh<nen>, fr<au> generalin von Kanitz, fr<au> cam<m>erherrin von Seifertitz{en}, {n}ebst ihren pagen, fr<au> obriste Löwin, nebst ihren sohn, h<err> Fehling nebst seiner frauen u<nd> jungfer tochter auch sohn, h<err> von Lottitz nebst fr<au> gemahlin, fräulein tochter u<nd> pagen, h<err> stallschreiber Müller nebst fr<au> liebsten, fr<au> Margin, fr<au> cam<m>erschreiber Wolfin, jungfer Köplerin, fr<au> kellerschreiber Wolffin, h<err> Ruger cam<m>erschreiber h<err> Thiele nebst seiner frauen, u<nd> ein adeliges mädgen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

^{CGE}Fer<ia> II. wurden in der sacristey mit dem heiligen abendmahl versorget der h<err> oberhoffmeister Bose, dessen frau gemahlin, und fräulein Vitzthum!. von hofprediger Engelschalln.

Fer'ia> III [Paschatos] ist das heilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden h<err>n cam<m>erjuncker JAG Bomsdorfen,³⁵⁰ CGE durch hofprediger Engelschalln.

S<umma> 158. I_{100r}

JAG Fer'ia> III. Paschatos> ist dem h<errn> cam<m>erherrn von Gersdorff das h<eilige> abendmahl auf seinem siechbe{tte} gereicht [worden] durch den hoff prediger Gleichen.

<Freitag> d<en> 5. aprilis> ist das h<eilige> abendmahl dem h<errn> obristen d'Fug u<nd> der fr<au> cam<m>erherrin von Gersdorfin, in der sacristey gereicht worden, durch den ho{ffprediger} Gleichen.

Dom<inica> Qvasimodogeniti com<m>unicirten IX. persohnen, h<err> hoffrath Dö{ring nebs}t fr<au> ge{mah}lin h<err> hoffrath von Leipziger, fräul<ein> Enden, h<err> von Gräfenst{ei}n, h<err> wi{ttthum}s rath Le{nt}h nebst h<errn> sohn, fr<au> geheime secretarien Gervin, fr<au> L'Croixen, Da{s a}m<m>t hielten {b}eyde hoffprediger.

Eod die ist dem h<errn> cam<m>er pr{ae}sid{enten und geheimden} rath freyherrn von Löwendahl nebst fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

<Mittwoch> {d<en> 10. aprilis>} ist der {frau ...}en, w{ittben, u<nd>{?}} der fräul{<ein>} von Polentz das h<eilige> {abendmahl} in der s{acristey gereicht} wor{den durch den hoffprediger Gleichen{?}.}

Eodem d{ie ist der frau ...}in das h<eilige> abendmahl auf {ihrem} siechbette gerei{chet worden durch den ho}ffprediger Gleic{h}en.

<Donnerstag> d<en> 11. aprilis> ist de{... schwachheit halber} das h<eilige> abendmahl zu hau{ße ge}reicht worden durch den h<errn> hoffprediger Gleichen}.

<Freitag> d<en> 12. {aprilis} ist de{m ...} nebst seiner} liebsten u<nd> noch {4 p...} in der {sa}cristey {ge}reicht w{orden durch} den h<errn> hoff{pre}diger {Engelschalln.}

Dom<inica> Mis{eri}cord<ias> {Do<min>}i co<m<m>unicirten ... pe}rsohnen, h<err> cam<m>erjun{ck}er von {Poni{?}}ckau, h<err> cam<m>erju{ncker ...}, fr<au> ... nebst ihrem sohn{?} h<err> com<m>ission rath {Zech{?} nebst fr<au>} liebsten, {h<err> d<octo}r Drewer{?}, h<err> von Schmaskeb}itz{?}, h<err> {von Putka}m<m>er{?} h<err> von {Seebach{?}, alle{?}}rseits von der chevalier gvardie, {...} persohnen von ih{re}r hoheit cam<m>erleuten, h<err> {v}on Siedingthal nebst fr<au> lieb{sten} u<nd> h<errn> stief sohn, h<err> ho{ff}mahler Fritzsche nebst fr<au> liebsten, {h<errn> s}ohn u<nd> {j<ung>f<er>}r{?} tochter, h<err> {... ...}, Das amt hielten beyde hoff{prediger}.

<Montag> d<en> 15. aprilis> ist der {fr<au>} geheimen secretarien{?} {... d}as h<eilige> abendmahl auf ihrem siechbette gereicht worden durch den {hoffprediger Gleichen}.

D<en> 17. aprilis> <mittwoch> ist {der} fräul<ein> {von} Bölaunen leib{es} schwachheit halber das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht worden, durch den {hoffpre}diger Gleiche{n.}

Eod die com<m>unicirten {... persohnen, ...}, h<err> cam<m>erherr u<nd> ober rechnungs rath von Vitzthum nebst fr<au> gema{hlin}, h<err> {proviant verwal}ther Baldow, h<err> pagen hoffmeister Lachman<n>, nebst{?} ... adel<igen>{?} pagen {von} ihro hohe{it} zu Sachßen, Das amt hielten {beyd}e ho{ffpred}ig{er.}

D<en> 19. aprilis> <freitag> ist das {h<eilige> abend}mahl{?} der {v}erw{ittibten{?} fr<au> hau}ßmars{chall}in{?} von Miltitz, de{r/m fr<au>/h<errn>{?} ...} Ziegler{?} {... das h<eilige>} ab{endmahl in der sa}cristey gereicht {worden}, durch den {hoffpred}iger Gleichen.

CGE D<en> 20. aprilis ist das h{ei}{ige} abendmahl zu hauße gerei{chet word}en {seiner} excellentz dem h<errn> grafen von Calenbergk und dessen frau g{emahlin} dur{ch den hofpre}diger Engelschalln.

JAG Dom<inica> Cantate com<m>unicirten VI. persohnen, h<err> g{eneral{?} von Seydeli{?}}tz, fräul<ein> von Seebach, h<err> landbaumeist{er} P{ope}lman<n> nebst fr<au> lie{bsten u<nd>} jun{gfer toc}hter, h<err> bett{?}meister, Das amt hielte der hoff{p}rediger Gleich alleine.

«Mittwoch» d«en» 1. maj ist dem h«errn» canzlar freyherm von Friesen, nebst dessen fr«au» ge-
ma{hl}in u«nd» frau tochter, wie auch h«errn» capit{a}in lieutenant Milken nebst fr«au» gemahlin
u«nd» frau«lein» von {...barschen[?]} das h«eilige» abendmahl in der sac{ri}stey gereicht worden
durch den hoff{pr}ediger Gleichen.

«Freitag» d«en» 3. maj. ist der fr«au» obristin Braunen, fr«au» hoffr«athin von Schleinitzen, {w}ittbe,
4[?] frau«lein» von Polentzen das h«eilige» {a}bendmahl in der sacr{istey} gereicht worden durch
den hoffprediger Gleich«en».

Dom«inica» Rogate com«m»unicirten VI[?] persohnen, h«err» {vo}n {Eg[?]}berg von der chevalier gvardie
h«err» von Carlwitz, fr«au» Barthin {j}jungfer {...}, fr«au» m«agister» Küstenmach«ern» u«nd» ihre tochter Das
am«b»t hielte der hoffpre{diger} Gleich {alleine.}

Eod«em» die ist der fr«au» secretarie{n ...} lei{be}s unvermög{e}nh{ei}t halber das h«eilige» abendmahl
in der sacri{stey} gereicht wor«den» {du}rch den hoffpr{e}diger Gleichen.

Fest«o» Adscens«ionis» Chr«ist»i weil keine {offentliche com«m»union ist das} h«eilige» abendmahl 4 per-
sohnen von ihrer maj«estät» d«er» königin cam«m»er {leuten in der sacristey gereicht} w{orden durch}
den hoff{pr}edi{g}er Gleich«en».

Dom«inica» Exaudi com«m»unicirten XIII. persohnen, {h«err» geheime[?]}e rath {Senff[?]} nebst fr«au» ge-
mahlin h«errn» sohne u«nd» 2. frau«lein» töchtern, h«err» geheime cam«m»er{irer[?]} Lüt{k[?]}en {n}ebst fr«au»
{lie}bsten, h«err» accis secretarius Lachman«n» nebst fr«au» liebsten, h«err» Me{ndel,} h«err» Fritzsche
neb{st} seiner frauen, h«err» Richter königl«icher» ingenieur, Das am«b»t hiel{te} der hoffprediger Gleich.

«Mittwoch» d«en» 15. maj ist der frau«lein» von {...} das h«eilige» abend{m}ahl in der {sacristey ge-
reicht} worde{n} durch den hoff prediger Gleichen.

«Freitag» d«en» 17. maj, ist ihrer hoheit zu Sachßen fr«au» oberhoffmeis{terin} von Einsiedel{in
u«nd»} dero frau«lein» tochter wie auch der cam«m»er frau«lein» von Löwenwolda, das {h«eilige»}
abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Eod«em» die ist dem h«errn» von Holhöffer u«nd» h«errn» Berger beyde von der königl«ichen» che-
valier gvard{ie} das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger
Gleichen.

S«umma» 110. l_{100v}

D«en» 17. maj «freitag» ist dem h«errn» hauptman«n» Olbrich das h«eilige» abendmahl auf seinen
siechbette gereicht w{or}den durch den hoffprediger Gleichen.

Fer«ia» I. Pentec{ost«es} com«m»unicirten XV. persohnen, fr«au» generalin Klengel, fr«au» generalin Ke-
ßelin, h«err» appellation rath Knoche nebst fr«au» gemahlin, h«err» d«octor» Wächtler nebst fr«au»
li{e}bsten u«nd» jungf{er} tochter, h«err» kriegs cassirer Conradi nebst fr«au» liebste, fr«au» Bodeqvien,
h«err» m«agister» Ap{e}l, studios«us», jungfer Heynin, jungfer Müllerin, h«err» von Koseriz u«nd» h«err» von
Pflug, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

c_{GE}Fer«ia» II. [Pentecostes] ist das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht word«en» dem trabanten
f{urire}r und dessen j«ungfer» tochter.

D«en» 24. maj «freitag» ist frauen Marien Eleonoren gräfin v{on ...}, gebohrnen gräfin von Strasoldo,
h«errn» {...} grafen u«nd» herrn v{on ... im[?]} hertzogthum Krayn, key{serl«ichen»} geheimen raths u«nd»
cam«m»er herr{n fr«au» wittwe[?], nachdem sie}} denen päbstischen irrthumern mit herz u«nd» mund
{abgesprachen[?], das} heilige» abendmahl in der sacristey ge{rei}chet worden, durch den
hoff{prediger} Gleich«en».

Fest«o» Trinitatis com«m»unicirten IIX. persohne{n, fr«au» hoffm}arschallin von Bomsdorfen, fr«au» ober
rechnungs praesidentin von Sch{önberg, h«err» geheimbder secre}tari«us» Engelschall h«err» oberein-
«n»ehmer Becker, nebst fr«au» liebst{en ...} fr«au»[?] Traunin und einem adelichen mädgden, Das am«b»t
h{ielte der hoffpredig}er Gleich alleine.

Eod«em» die ist der königin zwergen {m«on»}s«ieur»[?] T{raunen} das h«eilige» abend}mahl {in der}
sacristey gereicht worden, durch den hoff{prediger} Gleich«en».

D«en» 1. jun«ii» ist {der} fr«au» obrist lieutenant{n von Nostitz/Streithorst[?]} in eußerster leibes-
schwacheit, {das h«eilige»} abendmahl {gereicht worden durch} den hoff{prediger} Gleichen.

Dom<inica> I. p<ost> Trinit<atis> weil keine {öffentliche} com<m>union ist der fr<au> {geh}ei{m}e rätin freyin von Reißewitz nebst dero fräul<ein> tochter, u<nd> h<errn> d<octo>r Beneman<n>en das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

◁Freitag> d<en> 14. jun<ii> ist dem h<errn> obrist lieutenant Ne{hm}itz wie auch einer französın, das h<eilige> abendmahl in der {s}acrist{ey} gereicht worden durch den h<errn> hoffprediger Engelschalln.³⁵¹

D<ominica> III. p<ost> Trinit<atis> weil keine öffentliche com<m>union, ist dem h<errn> hauptman<n> von Bülau, nebst deßen fr<au> {ge}mahl{i}n, u<nd> jungfer {tochter} das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> 4. p<ost> Trinit<atis> weil keine öffentli{che co}m<m>union, ist der fr<au> d<octo>r Carpzovin, wittbe, und der verwittibten fr<au> mühlen voigten {Nau}man<n>en das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht [worden] durch den hoffprediger {G}leichen.

◁Freitag> d<en> 28. jun<ii> ist der fr<au> obristin verwi{ttibt}en P{istoriuss{?}}in nebst {ein}er fräul<ein> «von» Mü{c}helen{?}, das h<eilige> abendmahl in der sacristey {gereicht word}en durch hoffprediger Gleichen.

Eod die ist der alten fr<au> Staritz{en leibes} schwachheit halber das {h<eilige>} aben{dmahl} zu hauße gereicht worden du{rch den hoff}prediger Gleichen.

D<ominica> V. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten V. {persoh}nen, h<err> cam<m>erjuncker von Schönberg, h<err> {Dö}bel, juris practic<us>, {h<err> Hübsch{?}}er königl<icher> conditor{?} nebst fr<au> liebsten, h<err> Baudeqvien, Das amt hielte der hoffp{rediger Gleich} alleine.

Fest<o> Visit<ationis> Mariae com<m>unicirten V. persohnen, h<err> hoffprediger Engelschall nebst fr<au> liebsten, h<err> Wieseloh, des prinzen informator, u<nd> h<err> hoffkirchner Ötrich nebst seiner frauen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

◁Donnerstag> d<en> 4. jun<ii>³⁵² ist dem durchl<auchtigen> printz Friedrich Lu{d}w{ig v}on Wurtemberg, königl<ichem> und churf<ürstlichem> sächß<ischem> obristen, nebst deßen hof{fmeister h<errn>} von Nostitz das h<eilige> abendmahl bevorstehender reiße halber, {in der sacristey gereich}et worden} durch den hoffprediger Gleich<en>.³⁵³

◁Freitag> d<en> 5. jul<ii> ist VII. persohnen von ihro hoheit zu Sachßen der verwittibten churfurstin cam<m>er leüten das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Eod die ist dem h<errn> cam<m>erherrn von Holtzendorff nebst fr<au> gemahlin, h<errn> cam<m>erherrn grafen von Geiersberg, herr hoffrath Leipziger nebst fr<au> gemahlin, {wie} auch dem cam<m>erjuncker h<errn> von Bomsdorff, durch den h<errn> hoffprediger Engelschalln in der sacristey das h<eilige> abendmah{l} gereicht worden.

CGE Den 7³⁵⁴. jul<ii> ist ihrer gnaden der frau {...} das heilige> abendmahl in der sacristey durch den hofprediger Engelschalln gereich{et word}en.

JAG D<ominica> VI. p<ost> Trin<itatis> weil wegen ihrer h{oheit} zu Sachßen com<m>union keine öffentliche com<m>union gehalten werden kön<n>en, ist in der sacristey das h<eilige> abendmahl gereicht worden, der fr<au> generalin verwittibten von Birckholtzin, h<errn> cam<m>erherrn u<nd> cam<m>er rath von Zehmen nebst deßen fr<au> schwiegermutter der fr<au> haußmarschallin von Miltitzen, fräul<ein> von Zehmen, fr<au> Abelgarmin, h<errn> kuchsreiber König<en>, durch den hoffprediger Gleichen.

◁Freitag> d<en> 12. jul<ii> com<m>unicirten XII. persohnen, der jüngere h<err> cam<m>erherr von Seyfertitz nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>errath von Vitzthum nebst fr<au> gemahlin, h<errn> sohn u<nd> 2. fräul<ein> töchtern, wie auch 5. königl<iche> pagen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Summa 87. l101r

351 Regulär eingetragen nach dem 3. Sonntag nach Trinitatis.

352 Korrekt: Juli.

353 Regulär eingetragen nach dem 5. Juli.

354 Korrekt: 6?

Dom<inica> VII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XXXVI. persohnen, h<err> obriste Plötze, fr<au> obrist Löwi{n}, fräul<ein> von Haugwitz, fräul<ein> von Büнау, h<err> hauptman<n> de Dossa, h<err> hauptman<n> Lentz{?}, fr<au> hauptman<n> Ulbrichen nebst ihrem sohne, h<err> d<octo>r Kühn nebst fr<au> liebsten und zwo jungf{ern t}öchtern, h<err> d<octo>r Glaser nebst seiner fr<au> liebsten u<nd> h<errn> sohn, herr secretarius Bude nebs{t} fr<au> liebste, h<err> secretarius Ulich nebst fr<au> liebsten, fr<au> Opperman<n>in, h<err> proviant verwalther Baldov nebst fr<au> liebsten, {frau/fräul<ein>/jungf<e>r{?}} tocht}er, 2. söhnen, h<err> Sartorius, fr<au> d<octo>r Ganzlandin nebst jungf<e>r tochter, fr<au> Ker{ßbenbroc{?}}kin nebst 2{?} jungfer töchtern und soh{n,} h<err> Feßka, h<err> cam<m>erherr von Haugwitz neb{st} fr<au> gemahlin, <fräul<ein> {...}>, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod die ist dem h<errn> cam<m>erherrn freyherrn von Gersdorff, dem Ältern, unpäßligkeit halb{er} nebst seiner fr<au> gemahlin und zwo fräul<ein> töchtern das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

CGE<Den> 17. Julij wurde ihrer gnaden dem h<errn> geheimbden rath von Loß, dessen frau gemahlin, fräule{in} tochter, und h<errn> sohn das heil<ige> abendmahl in der sacristey gereicht durch hoffprediger Engelschalln.

JAG<Den> 19. jul<ii> <freitag> ist der frau cam<m>erherrin von Zehmen, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> IIX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XVII. persohnen, fr<au> d<octo>r Stempelin nebst 2. jungfer töchtern fräul<ein> von Enden, h<err> secretarius Gruschau nebst fr<au> liebsten, h<err> secretarius Horbach, jung{fer} Beckerin, fr<au> cam<m>erschreiberin Wolfin, fr<au> Köplerin, nebst jungfer tochter, h<err> sprachmeister Conra{di,} h<err> von Nostitz, h<err> von Löwen, h<err> Helmert, jungfer An<n>a Sabiena, fr<au> lieutenantin Schr{ö}derin, Das amt h{ielt}en beyde hoffprediger.

<Mittwoch> d<en> 24. jul<ii> ist der fräulein von Bölau das h<eilige> abendmahl leibes schwacheit halber zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

<Freitag> d<en> 26. jul<ii> ist der fräul<ein> von Polentzen das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worde{n} durch den hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> IX. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten XXV. persohnen, h<err> geheimer rath Zech, nebst fr<au> liebsten un{d} 2. jungfer töchtern, h<err> cam<m>erherr von Seyfertitz der Ältere, nebst fr<au> gemahlin, h<err> oberfalkenierer von Vitzthum, h<err> obriste Kayßer, h<err> major von Damnitz, h<err> regiments quartier meister Kufner, h<err> cam<m>er junker von Schleinitz nebst fr<au> gemahlin, h<err> com<m>{i-ss<ion>} rath Zech nebst fr<au> liebste, h<err> d<octo>r Dreuer, fr<au> secretarien Leonhardin, h<err> d<octo>r Thiel{o,} h<err> Weidner, h<err> hoff organist Brauns nebst fr<au> liebsten, h<err> Erhard nebst fr<au> stiefmutter, h<err> Frandorff nebst seiner jungfer schwester, und h<errn> von Seyfertitzens zwerg Das amt hielten beyde hoffprediger.

<Mittwoch> d<en> 31. jul<ii> ist dem h<errn> Stauden, capitain von der chevalier gvardie, nebst fr<au> liebsten das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

CGE<Freitag> den 2. aug<usti> ist dem h<errn> hoffmedico d<octo>r Zapfen und dessen frau liebste das heil<ige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch d<en> hofprediger Engelschalln.

JAG<Eod die ist dem braunsweig lu{ne}burg<ischen> legations secretario h<errn> Frandorffen das h<eilige> abendmahl leibes unpäßligk{eit} halber zu hauße gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> X. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XXIII. persohnen, h<err> obrist hoffmeister Bose nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erherr u<nd> könig<licher> stallmeister freyherr von Rackniz nebst fr<au> gemahlin, fr<au> cam<m>erherrin verwittibte von Lu{ttich}au, h<err> general von Seydelitz, h<err> ober rechnungs rath von Gersdorf, h<err> cam<m>erjuncker von Berbißdorff, neb{st} fr<au> gemahlin, h<err> obristlieutenant von Birckholtz, 2. von der chevalier gvard{ie} 2. pagen, der hoffprediger Gleich nebst seiner frauen, fr<au> La Croixen, fr<au> Baumin, h<err> Schade nebst fr<au> liebsten u<nd> jungf<e>r schwester, fräul<ein> von Vitzthum, fr<au> kellerschreiber Wolffin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod die ist der fr<au> Schadin, wittben, leibes unvermögenheit halber das h<eilige> abendm{ahl} zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<en> 5. aug<usti> <montag> ist dem h<errn> cam<m>erjuncker von Hau{gwitz neb}st fr<au> gemahlin, instehender reiße ha{lber} das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

CGEDen 7 aug<usti> ist dem h<errn> cam<m>erschreiber Rügern, w{egen} der bevorstehenden reise das heil<ige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch d(en hofp)rediger Engelschalln.

JAG<Freitag> d<en> 9. [August] ist dem h<errn> cam<m>erjuncker von Seifertitz, {h<errn>} reiße {apo-}t)hecker Recksrad und einem königl<ichen> pagen das h<eilige> abendmahl wegen {be}vor-}st{ehend}en marches in Pohlen, in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> XI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XIII. persohnen, h<err> geheimer rath Bose {h<err> ...} nebst} fr<au> gem{ahlin,} h<errn> sohn u<nd> 2. fraül<ein> töchtern, h<err> hoffrath von Ponickau nebst fr<au> gema{hlin, h<err> hoff} rath v{on} Gersdorff, auf Graupe, nebst fr<au> gemahlin, fr<au> stallmeisterin von T{rit}zsch{lern, n}ebst 2. fraül<ein> töchtern, fr<au> geheime secretarien Linckin, Das amt hielten beyde hoff{pre}diger.

D<ominica> XII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XIV. persohnen, h<err> cam<m>erherr von Mordax, fr<au> generalin Klengel{in,} fr<au> hoffmarschallin verwittibte von Bomsdorffen, h<err> oberhoffprediger d<octor> Pipping nebst fr<au> lieb{st(en,} h<err> trabanten lieutenant Parum, fr<au> geheime secretarien verwittibte Dauderstadtin nebst 2. jung{fer} töchtern, h<err> geheimer canz{e}llist Müller, fr<au> kuchen meisterin Lorangen, h<err> hoffbettmeister fr<au> Bodengen, h<err> Frisch, studios<us>, Das amt hielten beyde hoffprediger.

S<umma> 152[?]. I_{101v}

Eod die ist dem h<errn> geheimen rath von Einsiedel nebst fr<au> gemahlin und h<errn> sohn das h<eilige> abendmahl vor der predigt in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Eod die ist der königl<ichen> pohlischen krohn groß schatzmeisterin frau Brebendovsky nebst der fraül<ein> von Flem<m>ingen das h<eilige> abendmahl nach der predigt in der sacristey gereicht worden durch den h<errn> oberhoffpr{edige}r d<octor> Pippingen.

Eod die ist dem königl<ichen> cam<m>erherrn {h<errn>/dem[?]} v{on} Gersdorff auf Haußwalda in höchster schwacheit das h<eilige> abendmahl auf seinem siechbette gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<en> 23. aug<usti> <freitag> ist dem h<errn> geheimen kriegs rath von Arnstedt nebst fr<au> gemahlin, der fr<au> hoffrätthin von Schleinitzen, u<nd> frau obrist Brounen das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht [worden], durch den hoffprediger Gleichen.

CGEDen 23 aug<usti> ist h<errn> acciß secretarii Sternickels frau eheliebste das heil<ige> abendmahl auf ihrem siechbette gereicht worden durch hofprediger Engelschalln.³⁵⁵

JAGDom<inica> XIII. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten XI. persohnen, h<err> geheimer cäm<m>erirer Luttker nebst fr<au> liebsten, h<err> Clare nebst fr<au> liebsten, h<errn> obermarschall graf Pflugens stallmeister Schultze nebst fr<au> liebste h<err> Mendel, kirchstübgen verwahrer, h<err> von Siedingthal nebst fr<au> liebsten, h<err> Fritzsche nebst fr<au> liebste, Das amt hielten beyde hoffprediger.

<Freitag> d<en> 30. aug<usti> ist der fr<au> generalin Keßelin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> XIV. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten X. persohnen, h<err> cam<m>erherr von Nostitz nebst fr<au> gemahlin, h<err> von Pflug, h<err> von Koseritz, h<err> artollerie secretarius Kellner, h<err> Richter, herr Berenau nebst fr<au> liebsten, fr<au> Barthin, jungfer Heynin, Das amt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

Eod die ist dem herrn geheimen rath und cam<m>er praesidenten freyherrn von Löwendahl nebst fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> XV. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XI. persohnen fr<au> oberrechnungs praesidentin von Schönberg h<err> appellation rath Knoche nebst fr<au> gemahlin, h<err> d<octor> Wächtler nebst fr<au>

355 Zweiter Eintrag regulär eingetragen nach dem 30. August.

liebsten u<nd> jungfer tochter, h<err> von Pflug, h<err> hoffkirchner Öttrich nebst seiner frauen, h<err> tra-
banten furirer nebst jungfer tochter, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dom<inica> XVI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IX. persohnen h<err> Oberschencke graff Eck, fräulein
Hilligen, fr<au> oberfalkenieren Vitzthumen, fr<au> hofrätthin Döringen, fr<au> secretari<en> Landsbergerin,
h<err> accis secretari<us> Köhler, nebst fr<au> liebsten, fr<au> m<agister> Kistenmach<ern> nebst ihrer tocht-
ter, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dom<inica> XVII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XIV. persohnen, fr<au> oberlandjäger meisterin von
Ziegesar zwey herm cam<m>erjunckern gebrüdere von Schönberg, h<err> witthums rath Lenth nebst
h<errn> sohn h<err> landbaumeister Poppelman<n> nebst fr<au> liebsten, jungfer tochter u<nd> sohn, fr<au>
secretarien Gervin, h<err> hoffmahler Fehling nebst seiner frauen jungf<er> tochter u<nd> sohn, Das
amt hielten beyde hoffprediger.

«Mittwoch» d<en> 25. sepembr<is> ist dem h<errn> vice cantzl{a}r von Kö{t}teritz, nebst fr<au> gemah-
lin und 2. fräul<ein> töchtern, wie auch deßen eydam herm von Berlepsch, auf Teuchern und
Hen<n>in[?]gsleben, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffpre-
diger Gleichen.

Eod die ist nach der predigt das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden
h<errn> jagt secretario Krugen, nebst fr<au> liebsten, jungfer Abels und h<errn> Abel, durch den hoff-
prediger Gleichen.

«Freitag» d<en> 27. septembr<is> an dem allgemeinen fast- buß- und bet-tage com<m>unicirten IV.
persohnen, fr<au> generalin verwittibte von Birkholtzin, h<err> obrist stallmeister von Thielau nebst
fr<au> gemahlin und h<errn> sohn, Das amt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

Dom<inica> XIX. p<ost> Trinit<atis> da zugleich festum Michaëlis eingefallen com<m>unicirten XV. per-
sohnen fr<au> geheime rätthin freyin von Reißewitz nebst dero fr<äu>ke<in> tochter, h<err> cam<m>erh<err>
von Haugwitz nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erherr und ober rechnungs rath von Vitzthum nebst
fr<au> gemahlin, fr<au> d<octor> Carpzin fr<au> kriegs cassirerin Conradin, fr<au> saltzfactorin Thielöen,
h<err> hoffmahler Fritzsche, nebst seiner frauen, sohn u<nd> tochter, fr<au> Boudeqvinen, fräul<ein> von
Haugwitzen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

D<ominica> XIX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten VII. p{ersoh}nen, h<err> cam<m>erherr und cam<m>er
rath graf Leschgewang nebst fr<au> gemahlin, fr<au> mühlen{voig}tin Nauman<n>in, wittbe, fr<au> haupt-
man<n> Ulbrechtin wittbe, nebst ihrem sohne, h<err> Baudeqvien, u<nd> jungfer Rebeccgen, Das amt
hielte hoffprediger Gleich alleine.

«Mittwoch» d<en> 16. octobr<is> ist der fr<au> obristin Pistoruissin, wittbe, nebst ihrer muhmen d<er>
fräul<ein> von Mücheln, das {h<eilige> abendma}hl gereicht [worden] durch den hoffprediger Gle-
ichen in der sacristey.

Eod d{ie is}t {der} frau von Siedingthalen das h<eilige> abendmahl auf ihrem siechbette ge-
reicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

«Freitag» d<en> 18. octobr<is> ist der fräul<ein> von Bölaw, langwieriger leibes unpäßligkeit halber das
h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Eod die ist das h<eilige> abendmahl auf ihren siechbette gereicht worden der fr<au> Starit-
zin, durch den hoffprediger Gleichen.

[Latus] 106.l_{102r}

D<ominica> XXI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten X. persohnen, h<err> hoffprediger Engelschall nebst
fr<au> liebsten, h<err> stallschreiber Müller nebst fr<au> liebsten, fr<au> proviant verwaltherin Baldwin,
nebst ihren 2. söhnen, jungfer Nauman<n>in, jungfer Staritzen, h<err> Sartori<us>, jägerey bedienter, Das
amt hielten beyde hoffprediger.

D<ominica> XXII. p<ost> Trinit<atis> weil keine öffentliche com<m>union, ist dem h<errn> hofrath Döring
und der ältisten fräul<ein> von Tritschlerin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden
durch den hoffprediger Gleichen.

CGEDen 31 octobr<is>, als am Lutheri fest, ist dem h<errn> geheimbden rath von Loß, nebst dessen frau
gemahlin und fräulein tochter, das heil<ige> abendmahl in der sacristey gereicht word<en> durch hof-
prediger Engelschalln.

JAG D_{ominica} XXIII. p_{ost} Trin_{itatis} com_municirten XIII. persohnen, h_{err} v{on ...}, h_{err} d_{octor} Kühn {neb}st fr_{au} liebs{ten} u_{nd} 2. jungfer töchtern, h_{err} secretarius Kruschau nebst fr_{au} liebs{te}n, h_{err} proviant-verwalther Baldow nebst fr_{au} tochter, h_{err} accis calculator Elß, jungfer An_na Sabiena, jungfer Beckerin, fr_{au} secretarien Buden, Das am_bt hielten beyde hoffprediger.

Eod_{em} die ist dem h_{errn} geheimen rath und cam_mer praes{ide}nten, freyherrn von Löwendahl nebst fr_{au} gemahlin, auch der frau cam_merherrin Gersdorffin und zwey fräulein töchtern das h_{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht [worden] durch den hoffprediger Gleichen

◁Mittwoch▷ d_{en} 6. nov_{embris} ist dem h_{errn} capitain lieutenant unter dero[?] Schweitzer gvardie h_{errn} von Mil{k}au u_{nd} deßen fr_{au} gemahlin, auch fräul_{ein} von Schleinitzen das h_{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

Eod_{em} die ist dem h_{errn} cam_mer rath von Vitzthum leibes schwacheit halber das h_{eilige} ab{end}mahl auf seinem bette gereicht word{en} durch hoffprediger Gleichen.

◁Freitag▷ d_{en} 8. nov_{embris} ist {dem} h_{errn} obristen von Plötze, {h_{errn} ...} rath von Vitzthum nebst deßen fr_{au} mu{tte}r und fräul_{ein} schwester das h_{eilige} a{abendmah}l in der sacristey gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

CGE Den 9 nov_{embris} ist dem jüngern h_{errn} von Loß das heil_{eige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch hofprediger Engel{schalln.}

JAG D_{ominica} XXIV. p_{ost} Trin_{itatis} com_municirten V{II.} persohnen, h_{err} geheimer rath Zech nebst fr_{au} liebsten und zwo jungfer töchtern, h_{err} cam_merjunker vo{n} Ponickau, fräul_{ein} von Enden, fr_{au} Schößlerin, Das am_bt hielten beyde hoffprediger.

◁Freitag▷ d_{en} 15. nov_{embris} ist dem churprinzlichen cam_merdiener h_{errn} Bierlingen das h_{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch d_{en} hoffprediger Gleichen.

D_{ominica} XXIV.³⁵⁶ p_{ost} Trin_{itatis} com_municirten XIX. persohnen, h_{err} hoffmarschall von Reibold, nebst fr_{au} gemah{lin} h_{err} cam_merjunker von Berbisdorff nebst fr_{au} gemahlin, h_{err} hoffrath Dreuer[?], fr_{au} d_{octor} Stempelin, nebst 2. jungfer töchtern, fr_{au} secretarien Höferin, h_{err} oberein_nehmer Becker, nebst fr_{au} lieb{st}en u_{nd} jungfer tochter, fr_{au} Opperman_nin, fr_{au} Erhardin nebst ihrem sohn, h_{err} sprachmeister Conra{di} h_{err} von Löwen, h_{err} Helmert, Das am_bt hielten beyde hoffprediger.

D_{ominica} XXV. p_{ost} Trin_{itatis} com_municirten XXVI persohnen, h_{err} cam_merherr von Seyfertz der Jungre nebst fr_{au} g{e}mahlin, {fr_{au}} von Imhoffen, nebst dero fräul_{ein} tochter, fräul_{ein} von Bülau, h_{err} oberhoffprediger d_{octor} Pipping nebst fr_{au} liebsten, hoffprediger Gleich nebst seiner frauen, fr_{au} geheime secretarien verwittibte Linckin, fr_{au} Leonhardin, h_{err} hoffsecretari_{us} Ulich nebst fr_{au} liebsten, h_{err} von Bose, Jun_{ior} h_{err} pagen hoffmeister Lachman_n, nebst 6. adeligen pagen von ihro hoheit zu Sachßen, fr_{au} cam_m{er}schreiber Wolffin, fr_{au} Köplerin nebst j_{ung}f_er tochter, h_{err} hoffbettmeister, h_{err} Frisch st{udi}osus, Das am_bt hielten beyde hoffprediger.

D_{en} 21. nov_{embris} ist h_{errn} Berenau höchster schwacheit halber das h_{eilige} abendmahl auf seine{m} siechbette gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

◁Freitag▷ d_{en} 22. nov_{embris} ist dem h_{errn} geheimen rath Bosen auf Netzschka, nebst fr_{au} gemahlin und zwo fräul_{ein} töchtern das h_{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h_{errn} hoffprediger Engelschalln.

D_{ominica} I. Adv_{entus} com_municirten XXIX. persohnen, fr_{au} hoffmar{schallin} von Bomsdorffin, h_{err} geheimer cäm_merirer L{uttke} nebst fr_{au} liebsten, h_{err} lieutenant Meyer neb{st fr_{au}} lie{bsten}, h_{err} d_{octor} Beneman_n nebst fr_{au} liebsten, {h_{err} jagt{?} secre}tari_{us} Döbel nebst fr_{au} liebsten, {b...} jungfer Ulichin, h_{err} Mendel, h_{err} F{ritzsche} nebs{t} seiner frauen, 8. persohnen von ihro {hoheit zu Sach}sen cam_merleüten, h_{err} Schade nebst fr_{au} {liebsten und} jungfer schwester, h_{err} {Richter[?]}, fr_{au} La C{roixen}, h_{err} ...}ndorff, jungfer Frandorffen, {Das am_bt hie}lten beyde hoff{predi}ger.

Die {eodem[?]} ist der fr_{au} Schadin, alters und leibes schwacheit halber das h_{eilige} abendmahl zu hauße g{ereicht wor}den durch den hoffprediger Gleichen.

356 Derselbe Sonntag mit anderen Kommunikanten.

Eod {die ist der} fr<au> generalin Klengel in das h<eilige> abendmahl {un}vermögenheit halber in der sacristey gereicht worden durch den h<errn> hoffprediger Engelschalln.

«Mittwoch» d<en> 4. dec<embris> ist der fräul<ein> von Polentz das h<eilige> {abendm}ahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

«Freitag» d<en> 6. dec<embris> ist der alten fr<au> haußmarschallin von Miltitzen, wie auch der fr<au> Abelgarn das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

^{CGE}Eod die ist das heilige abendmahl dem h<errn> obristlieutenant Nehmitz und dessen bruder, medicinæ doctori, in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Engelschalln.

Summa 134 |_{102v}

^{JAG}D<ominica> 2. Advent<us> com<m>unicirten XIV. persohnen h<err> cam<m>erherr von Seyfertitz der Ältere nebst fr<au> gemahlin u<nd> seinem pagen, fr<au> geheime rätthin von Degenfeld nebst dero fräul<ein> tochter, fr<au> von Frießin, h<err> hoffrath Senft, nebst fräul<ein> schwester, h<err> cam<m>erjunker von Bomsdorff, h<err> com<m>issionrath Zech nebst fr<au> liebste, h<err> legations secretari<us> Frandorff, zwey jungfern Freießlebin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod die ist dem h<errn> geheimen rath und oberconsistorial praesidenten von Senft das h<eilige> abendmahl unpäßigkeit halber auf seinem bette gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

«Freitag» d<en> 13. dec<embris> ist dem hoffmedico h<errn> d<octor> Zapfen, Jun<ior> nebst fr<au> liebsten das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h<errn> hoffprediger Engelschalln.

D<ominica> III. Advent<us> com<m>unicirten {XII.} persohnen, fr<au> generalin verwittibte Birckholtzen fr<au> cam<m>erherrin von Racknitz, h<err> cam<m>erherr u<nd> cam<m>errath von Zehmen nebst fr<au> gemahlin, fr<au> ober rechnungs praesidentin von Schönbergen, h<err> obristwachtmeister Bernhardi nebst fr<au> liebsten u<nd> jungfer tochter, fr<au> geheimde secretarien Dauderstedtin nebst jungf<e>r tochter, h<err> geheimer registrator Müller nebst fr<au> liebsten Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod die ist der frau kriegs secretarien Kerßenbrocken [das heilige Abendmahl] leibes unpäßigkeit halber in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> IV. Advent<us> com<m>unicirten XIV. persohnen, h<err> geheimer rath von Einsiedel nebst fr<au> gemahlin u<nd> h<errn> sohn, h<err> general von Seidelitz, fr<au> generalin verwittibte Keßelin h<err> hoffrath von Leipziger nebst fr<au> gemahlin, h<err> von Pflug, h<err> von Koseritz, fr<au> d<octor> Ganzlandin nebst jungf<e>r tochter, jungfer Hübnerin, fr<au> Lorangin, fr<au> Traunin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod die ist d{er} königin zwergen {h<errn>} Traun und h<errn> von Siedingthal das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht wor{den d}urch den hoffprediger Gleichen.

Fer<ia> 1. Nativ<itatis> Christi weil keine off{ent}liche com<m>union ist dem h<errn> cam<m>erherrn von Mordax u<nd> der jungfer Heynin das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Fer<ia> 2. Nativ<itatis> Christi ist dem h<errn> cam<m>erherrn grafen Geiersberg (weil keine öffentliche com<m>union gewesen) das h<eilige> abendmahl in d<er> sacristey gereicht worden durch h<errn> hoffprediger Engelschalln.

D<ominica> p<ost> Nativ<itatis> Chr<ist>i, weil keine öffentliche com<m>union ist dem pagen Römer und der jungfer Beckerin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

	Sum<m>a	51.
Wozu von gnädigster herrschaft kom<m>en		21.
Sind zusam<m>en		900 com<m>unicanten.

ANNO 1710.

{D<en> 1.} jan<uarii> festo Circumcis<ionis> Chr<isti> i<nter> mittwoch> weil keine öffentliche com<m>union ist das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, dem königl<ichen> printzlichen> informatori h<errn> Wieseloh, h<errn> Baudeqvien der fr<au> hauptman<n> Ulbrichen, wittbe, durch den hoffprediger Gleichen.

D<en> 5. jan<uarii> <sonntag> d<ominica> p<ost> festum Circumcis<ionis> weil keine öffentliche com<m>union ist der fr<au> d<octo> Carpzovin wie auch h<errn> Feßka das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

D<ominica> 1. p<ost> Epiph<anias> com<m>unicirten IX. persohnen, fr<au> oberlandjäger meisterin von Ziegesar, fr<au> cam<m>erherrin von Lüttichau, fr<au> stallmeisterin Tritzschlerin nebst 2. fraül<ein> töchtern, h<err> trabanten lieutenant Parum, h<err> Ötterich hoffkirchner, fr<au> lieutenantin Schrödterin, frau kellerschreiberin Rößelin, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

<Montag> d<en> 13. jan<uarii> ist dem h<errn> cam<m>er u<nd> bergrath von Vitzthum das h<eilige> abendmahl auf seinem siechbette gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

<Freitag> d<en> 17. jan<uarii> ist dem jüngern h<errn> von Looß, wie auch h<errn> accis secretario Sternickel u<nd> seiner frauen das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch h<errn> hoffprediger Engelschalln.

D<ominica> 2. p<ost> Epiph<anias> com<m>unicirten XI{V. persohnen}, h<err> d<octo> Wächtler nebst fr<au> liebsten und jungfer tochter, fr<au> geheime kriegs {secretarie}n Landsbergerin, h<err> capitain T{...}, h<err> cap]itain Lentz, h<err> Nauman<n> nebst seine{r fr<au> stief}mutter, h<err> landbaumeister Popelm{an<n> nebst} fr<au> liebsten u<nd> jungfer tochter, fr<au> saltz{factorin} Thielin, wit{tbe}, fr<au> Boudeqvinen, fr<au> {...} Das amt hielten beyde hoffprediger.

^{CGE}Den 22 jan<uarii> ist in der sacristey das heilige> abendmahl gereicht worden ihrer g{naden} dem h<errn> oberfalckenierer Vitzthum durch h{o}ffprediger Engelschalln.

D<ominica> 3. p<ost> Epiph<anias> com<m>unicirten XII. persohnen, com<m>unicirten h<err> hoffrath von {Ger}sdorff nebst deßen fr<au> gemahlin, h<err> hoffprediger Engelschall nebst fr<au> liebsten, fr<au> proviand verwaltherin Baldowen nebst zween ihrer söhne, h<err> hoffconditor Hübscher nebst seiner frauen, fr<au> m<agister> Kistenmacherin nebst ihrer tochter, jungfer Rebeccgen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

<Freitag> d<en> 31. jan<uarii> ist dem h<errn> obrist Kayßer das h<eilige> abendmahl durch h<errn> hoffprediger Engelschalln in der sacristey gereicht worden.

Dom<inica> 4. p<ost> Epiph<anias> da zugleich fest<um> Purif<icationis> Mariae eingefallen com<m>unicirten IX. persohnen, h<err> appellat<ion> rath Knoch nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erjunker von Haugwitz nebst fr<au> gemahlin, fraul<ein> von Haugwitz, h<err> stallmeister Schultze nebst fr<au> liebsten, h<err> trabanten fourierer nebst j<ung>f<er> tochter, Das amt hielten beyde hoffprediger.

{S<umma> ...} |_{103r}

<Mittwoch> d<en> 5. febr<uarii> ist der fraül<ein> von Bölaunen, leibesschwacheit halber das h<eilige> abendmahl zu {hause} gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

<Donnerstag> d<en> 6. febr<uarii> ist dem h<errn> Berenauen, hoff peruqvierer {auf} seinem siech u<nd> sterbebette da{s} h<eilige> abendmahl gereicht worden durch den hoffpred{iger} Gleichen.

<Freitag> d<en> 7. febr<uarii> com<m>unicirten IV. persohnen h<err> capitain lieutenant von Milckau, nebst fr<au> gemahlin, fraül<ein> von Schleinitzen u<nd> fraül<ein> von Milckau, Das amt hielt hoffprediger Gleich alleine.

D<ominica> V. p<ost> Epiph<anias> com<m>unicirten X. persohnen, h<err> obrist stallmeister von Thielo nebst fr<au> gemahlin u<nd> h<errn> sohn, h<err> obrist hoffmeister ihrer ma{j<estät> der} königin h<err> Bose nebst fr<au> gemahlin u<nd> fraül<ein> von Vitzthum, h<err> hoffrath von Po{nickau n}ebst fr<au> gemahlin, h<err> bereiter Clare nebst seiner frauen, Das amt hielten {beyde} hoffprediger.

«Freitag» d«en» 14. febr«uarii» ist dem h«errn» cam«m»erherrn von Vitzthum, k«önigl«ichen» u«nd» churf«ürstlichen» ober rechnungs ra{th} nebst deßen fr«au» ge{m}ahlin das h«eilige» abendmahl in der {sa}cristey gereicht worden durch den hoffprediger {Gl}eichen.

Eod«em» die ist dem {h«errn» geheim}en rath Looß nebst fr«au» {gema}hlin u«nd» einer adel«igen» fräul«ein» das h«eilige» abendmahl in der {sacri}stey gereicht {word}en {dur}ch den h«errn» hoffprediger Engelschallen.

Dom«inica» Septuages«imæ» com«m»un{icirten} XI. persohnen, h«err» cam«m»{erhe}rr von Gersdorff, h«err» cam«m»erjuncker von Schönb{erg, h«err» El{ß}, königl{icher} u«nd» {churf«ürstlicher} sächß«ischer» accis calculator, h«err» Ludwig, {... pagen{?}, {fr«au» ...} jung{f}er Abels, ju{ngfer S}taritzen, Das am«b»t {hielte} der hoffpre}diger Gleich alleine.

«Donnerstag» d«en» 20. febr«uarii» ist d{er ...} fräulein von {Gersdorff{?}} auf ihrem} siechbette das h«eilige» abendmahl g{ere}ich{et wor}den durch den hoffpredig{er Gleic}he}n.

«Freitag» d«en» 21. febr«uarii» ist {der fr«au» St}aritzen leibes unpäßlig{k{eit halber}} das h«eilige» abendmahl zu hauße g{er}eicht worden durch den hoffprediger G{le}ichen.

Eod«em» die ist der fr«au» Schößlerin auf ihrem siechbette das h«eilige» abendmahl gereicht word{en} durch den hoffprediger Gleichen.

Dom«inica» Sexages«imæ» com«m»unicirten vi. persohnen, h«err» cam«m»erjuncker von Schleinitz, nebst fr«au» gemahlin, h«err» Erhard nebst fr«au» stiefmutter, h«err» Sartori«us», fr«au» Zenckerin, Das am«b»t hiel{te} hoffprediger Gleich alleine.

Eod«em» die ist dem königl«ichen» u«nd» churf«ürstlichen» sä{ch}ß«ischen» h«errn» proviant verwalthen Baldow, leibes schwachheit halber das h«eilige» abendmahl zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

CGEDen 26. febr«uarii» wurde h«err»n cam«m»erherrn {von Ha}ugwitz und dessen frau gemahlin das heil«ige» abendmahl in der sacristey gereicht durch h{ofp}rediger Engelschalln.

JAG«Freitag» d«en» 2{8}. febr«uarii» ist dem h«errn» hoffmarschalln {von R}eibold nebst fr«au» gem{a}hlin das h«eilige» abendma{hl} in der sacristey g{ere}icht worden durch {den ho}ffprediger Gleichen.

D«ominica» Qvinqvages«imæ» co{m«m}un{icirten} VIII. perso{hne}n, fr«au» g{ene}ralin Kl{engel}in, h«err» hoffrath Döring {neb}st fr«au» g{ema}hlin, h«err» capitain lieutenant S{chönberg}, ho{ff}prediger Gleic{h} nebst seiner frauen, fr«au» Opperman«n}in, wittbe, jungfer Nauman«n}in, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

Eod«em» die ist {das h«eilige»} abendmahl auf ihrem sie{chbette} der fr«au» hoffmarschallin verwittibten v{on Bomsdor}ffen gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen

D«en» 3. mart«ii» «montag» ist {dem h«errn» ...} in eüßerst{er schwac}heit auf se{inem} siechbe{tte} das h«eilige» abendmahl ger{eicht wo}rden durch hoffprediger G{leic}he}n.

D«en» 5. mart«ii» «mittwoch» ist dem jüngern herrn von Seyfertitz nebst fr«au» {gemah}lin ist das h«eilige» abendmahl in d{er} sacristey gereicht worden durch den hoffprediger {Gleich}en.

D«en» 7. ma{rt}«ii» «freitag» ist} de{m h«errn»} cam«m»erherrn von Gersdorffen, u«nd» {...} das h«eilige» abendmahl in der sa{crist}ey {gereich}et worden durch den hoffpredi{ger Gleich}en.

Dom«inica» Invo{cavit com«m»unic}irten XVII. p{ersohnen,} h«err» c{anzlar} freyherr von Friesen nebst fr«au» gemahlin u«nd» frau stiefto{chter, h«err»} geheimer rath Zech{?} nebst fr«au» liebsten} und zwei jungfer {tö}cht{ern,} fräul«ein» von Neitzsch{itz}, h«err» {... j«ungf«e}r} tochter{?}, h«err» hoffrath Dreuer, h«err» secret«arius» Lachman«n» {nebst fr«au»} lie{bsten, h«err»} lieutenan}t Meyer nebst fr«au» lie{bsten,} h«err» F{risch} studiosus, nebst ei{nem} königl«ichen» pa{ge}n, {Das am«b»t hiel}ten {b}eyde hoffprediger.

CGEDen 11. {mar}tij ist {das h«eilige»} abendma{hl} in} der sac{ristey} gereicht worden dem h«errn» general von Ze{i}dl{er} durch den hof{prediger} Engelschalln.}

Den 12. martij ist das heil«ige» ab{en}dmahl in der sacristey gereicht worden dem h«errn» leibmedi{co} d«octor» Zapfen, dessen frau liebste un{d} 2en{?} j«ungf«e}r}m töchtern {durch} hofprediger Engelschalln.

JAG D^{ominica} Reminiscere {com<m>un}icirten XIX. {persohn}en, fr<au> d<octo>r S{te}mpel{in}, ne{b}st 2. j{ungfer t}öchtern, h<err> cäm<m>erirer Lu{tke,} nebst fr<au> liebsten, h<err> geheime{r s}ecre{tar}i<us> {E}nge{lschall nebst fr<au>} liebsten, h<err> d<octo>r Kühn nebst fr<au> liebsten und 2. jungfer töchtern, h<err> Mendel, h<err> Fritzsche neb{st} seiner frau{en,} h<err> hoffbettmeiste{r} nebst fr<au> liebsten, fr<au> secretarien Leonhardin, jungfer Beckerin, jungfer An<n>a Sab{i}na, Das amt hielten beyde hoffprediger.

D<ominica> Oculi com<m>unicirten XX persohnen, h<err> ober rechnungs rath von Gersdorff, h<err> cam<m>erjunker von Berbi{s}dorff nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erjunker von Bomsdorff, frau<ein> von Ende, frau<ein> von Polentzen, her{r} witthums rath Lenth, nebst h<errn> sohn, h<err> secretari<us> Kruschau nebst fr<au> liebsten, fr<au> secretarien Höferin, he{rr} hoffmahler Fritzsche nebst seiner frauen, sohn u<nd> tochter fr<au> cam<m>erschreiberin Wolfin, fr<au> {...}aug{?}{...} nebst jungfer tochter, h<err> sprachmeister Conradi, h<err> Helmert, Das amt hielten beyde hoffprediger.

D<en> 25. mart<ii> <dienstag> fest<o> Annunc<iationis> Mariäe weil keine offentliche com<m>union, ist der fr<au> d<octo>r Gantzlandin neb{st} ihrer j<ungf>e<r} tochter das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

S<umma> 135. l_{103v}

{<Freitag>} d<en> 28. mart<ii> ward das h<eilige> abendmahl dem jungern herrn von Thielau und h<errn> von Keßel bevorstehender reiße halber in der sacristey gereicht durch hoffprediger Gleichen.

Dom<onica> Laetare com<m>unicirten XII. {per}sohnen, h<err> geheime rath Bose, nebst fr<au> gemahlin, 2. frau<lein> u<nd> h<errn> sohn, fr<au> ober rechnungs praesidentin von Schönberg, h<err> hoff secretari<us> Ulich nebst fr<au> liebsten h<err> Wieseloh, churprinzlicher informator, h<err> Schade nebst fr<au> liebsten, jungfer Schadin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod die ist der alten fr<au> Schaden unvermögenheit halber das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

<Mittwoch> d<en> 2. aprili[s] ist der fr<au> obrist Pist{oriu}ß en nebst frau<lein> von Mücheln das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

<Freitag> d<en> 4. april<is> com<m>unicirten XXI. p{ersoh}nen, h<err> hoffrath von Leipzig nebst fr<au> gemahlin, h<err> Bernegg nebst fr<au> liebsten u<nd> der königin m{o}hrin, 8 persohnen von ihro hoheit cam<m>er leüten, 7 pagen von ihro hoheit zu Sachßen, und h<err> Lachman<n> pagenhoffmeister, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod die ist dem h<errn> vicecanzlar, von Kötteritz nebst fr<au> gemahlin und frau<lein> tochter, wie auch dem h<errn> obristwachtmeister von Lüttichau nebst {sein}er gemahlin {d}as h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> Judica com<m>unicirten XVI. p{ersohnen,} h<err> graf Geiersberg, h<err> {d<octo>r} Gla}ser nebst fr<au> liebsten und h<errn> sohne, fr<au> secretarien Ger{vin, h<err> stall}schreiber Müller nebst fr<au> {liebst}en, h<err> stabsprediger m<agister> Zeisold zwey jungfer Freießleben, {h<err> hoffmahler} Fehling, nebst seiner frauen, {sohn} u<nd> jungfer tochter, frau Berenauen, frau {Baudeqv}ien, Das amt hielten beyde {hof}fprediger.

Eod die com<m>unicirten IV. cam<m>e{r} frau<lein> von ihro hoheit der verw{ittib}ten churfurstin zu Sachsen frau<lein> Haxthausen, frau<lein> von Bölaw, frau<lein> von Ponickau, frau<lein> Leo{wol}da, Das amt hielten beyde hoffprediger.

<Mittwoch> d<en> 9. april<is> ist der fr<au> cam<m>erdienerin Baumin leibes unpäßligkeit halber das h<eilige> abendmahl auf ihrem siechbette gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

<Freitag> d<en> 11. april<is> als am ersten buß- bet u<nd> fasttage com<m>unicirten XLIX. persohnen, h<err> geheimer rath von Einsiedel, nebst fr<au> gemahlin u<nd> h<errn> sohn, h<err> graff Leschgewang nebst fr<au> gemahlin, fr<au> cam<m>erherrin von Racknitz, frau<lein> von Vitzthum, fr<au> La Croixen, und X. persohnen von ihro maj<estät> der königin und prinzeßin von Wolffenbittel cam<m>erleüten Das amt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

Dom^{nica} Palmarum com^municirten IIX. persohnen, h^{err} com^mission rath Zeche nebst fr^{au} liebsten, fraül^{ein} von Bunau, fr^{au} kriegs com^missarien Conradin, f{ra}u geheime secretarien Dauderstedtin nebst jungfer tochter, h^{err} geheimer registrat{o}r Müller nebst fr^{au} liebsten, Das am^bt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

«Mittwoch» d^{en} 16. april^{is} ist dem herrn von Römer leibes s{chw}acheit halber das h^{eilige} abendmahl zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleic{he}n.

Die Viridium d^{en} 17. april^{is} com^municirten XXV{I}I. [Personen] ihro hochfurstl^{ichen} durchl^{aucht} prinz Friedrich Ludwig von Wurtenberg, könig^{licher} obrister, h^{err} von Nostitz, h^{err} cam^merherr von Seyfertitz nebst fr^{au} gemahlin und seinen pagen, h^{err} cam^merherr von Tritschler, nebst fr^{au} gemahlin und zwo fraülein töchtern, h^{err} hoffrath von Gersdorff Jun^{ior} h^{err} cam^merherr von Mordax, h^{err} cam^merjunker von Ponickau, h^{err} von Gersdorff page, fr^{au} d^{octor} Carpzovin, h^{err} von Pflug, h^{err} von Koseritz, fr^{au} geheime secretarien Linckin, fr^{au} kuchenmeisterin Lorange, h^{err} hoff conditor Hübscher nebst fr^{au} liebsten, h^{err} secretari^{us} Döbel und fr^{au} liebste auch jungfer Ulichin, fr^{au} hauptmanⁿ Ulbrichen, h^{err} {Schade[?]} Jun^{ior} nebst seiner jungfer schwester, fr^{au} Trauin, Das am^bt hielten beyde {hoffpred}iger.

Eod^{em} die ist der königin zwergen h^{errn} Traun und dem h^{errn} von Sieding{tha}l das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden d{urch} den hoffprediger Gleichen.

Die Parasceves d^{en} 18. apri^{is} co{m^muni}cirten XIII. persohnen, fr^{au} geheime räthin Senfin nebst h^{errn} sohn und zwey fraülein tö{chtern,} fraül^{ein} Hi{lli}gin, fr^{au} oberfalkenmeisterin von Vitzthum h^{err} general Amstedt und {fr^{au} gema}hlin, h^{err} von Oberländer, h^{err} lie{uten}ant Parum, h^{err} accis secretarius Köhler {... jungfer} Heynin, Das {am^bt hi}elten beyde hoffprediger.

Eod^{em} die ist dem herrn gehei{men rath und cam^mer praeside}nten freyh{ern von} Löwendahl nebst fr^{au} gemahlin und {... dem h^{errn} g}eheimen rath und ober consistorial praesident S{enffen ...} das h^{eilige} {abendmahl} in d^{er} sacristey gereicht word^{en} durch den hoffprediger Gleichen.

Fer^{ia} I. Pasch^{atos} com^municirten XI. {persoh}nen, h^{err} obrist s{tallmeist}er von Thielau nebst fr^{au} gemahlin und fraül^{ein} tochter, {h^{err} o}b{erschenc}ke graff {Eck}, fr^{au} hoffmarschallin v{on} Bomsdorffin, h^{err} hofforganist Brauns, nebst fr^{au} liebsten, f{r^{au}} m^{agister} {L}achßen wittbe, jungfer Strunkin, fr^{au} lieutenantin Schrödterin nebst jungfer tochter, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

Eod^{em} die ist zwey jungen h^{errn} gra{fen} von Cahlenberg das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h^{errn} {ho}fprediger Engelschalln.

CGE Den 21 april^{is} ist das heilige^e abendmahl dem h^{err}n oberhofmeister Bosen und dessen frau gemahlin «und fraulein[?] Vitzthumb[?]» das heilige^e abendmahl in der sacristey gereicht word^{en} durch hofprediger Engelschalln.

JAG Dom^{nica} Qvasimodogeniti com^municirten IV. persohnen, fr^{au} oberlandjägermeisterin von Ziegesar h^{err} legations secretarius Frandorff, fr^{au} mühlen voigtin Neumanⁿin nebst ihrem herrn stüef sohn Neumanⁿ, Das amt hielte hoffprediger Gleich alleine.

HP Den 27. april^{is} wurde das h^{eilige} abendmahl der fr^{au} ober floß commissariußin Richterⁱⁿ von Wolckenstein[?] auf ihrem siechbette gereicht von dem oberhofprediger d^{octor} Pippingen.

JAG «Mittwoch» d^{en} 30. april^{is} ist der fr^{au} generalin Keßelin und fr^{au} cam^merräthin von Vitzthum, beyderseits wittben, das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

S^{umma} 160. I^{104r}

Dom^{nica} Misericordias Do^{min}i com^municirten VII. {persohn}en, h^{err} cam^merherr und cam^merrath von Zehmen {nebst fr^{au}} gemahlin und fr^{au} haußmarschallin von Mil{titz}, auch fr^{au} hoffmarschallin von Reibolden, fr^{au} saltzfactorin {Thielen[?]}, fr^{au} lieut{enantin} Cog{em}, und fr^{au} {A}be{lg}am, Das am^bt hielte der ho{ff}prediger Gleich alleine.

Dom^{nica} Jubilate com^municirten IIX. persohnen {h^{err}} geheimer {rath} Zech, nebst fr^{au} lieb{sten} und zwo jungfer töchtern, h^{err} von Sch{leinitz[?]} nebst fr^{au} gemahlin, fr^{au} geheime secreta{rien} Landsbergerin, h^{err} Feßka, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

D<en> 16. maij <freitag> ist der fraülein von {Bö}lau leibes schwacheit halber das h<eilige> abendmahl zu ha{uße} gereicht worden durch den hoff{p}rediger Gl{eic}hen.

Dom<inica> Cantate com<m>unicirten V{III}[?]. persohnen} fr<au> proviant {ver}waltherin Baldowin neb{st} 2. söhnen u<nd> jungfer tochter, {..., h<err> ober}marschall Pflug, neb{st} fr<au> liebsten, u<nd> jungfer Rebecgen, D{as amt} hiel{te} hoff{pred}iger Gleich alleine.

<Freitag> d<en> 22. maij ist {dem} herrn g{...}schen g{raven} Wilhelm von Weißenfelß n{e}bst sein{er} fr<au> gemahlin, da{s h<eilige> abendmahl in der sacristey gereich}et worden durch hoffpred<iger> Gleich{en.}

Dom<inica> Rogate com<m>unicirten XIII[?]. {persohnen, h<err> hoff}ra{t}h {von} Gersdorff nebst fr<au> gemahlin, h<err> oberhoffprediger d<octo>r P{ipping nebst fr<au> lie}bsten, h<err> hoffrath Stentzel, {h<err>} hauptman<n> von Doßau nebst fr<au> gemahlin, {...}tz, h<err> {...} nebs{t herrn sohne[?]} und jungfer tochter, h<err> hoff{...}di{...}, {fr<au> B}arthin, Das {amt} hielten be{yde hoff}prediger.

D<en> 29. maij festo Adscens<ionis> Christi weil keine offentliche com<m>union ist dem h<errn> hoffprediger Engelschalln nebst fr<au> liebsten, wie auch der alten kellerschreiberin frau {Röss}elin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> Exaudi com<m>unicirten VI. persohnen, fr<au> generalin Klengelin, h<err> cam<m>erh<err> u<nd> oberrechn{ung}s rath von Vi{tz}thum nebst fr<au> ge{ma}hlin, und fraül<ein> schwester, h<err> hoffrath Drewer, «herr cam<m>er curir Josepho,» Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod die ist der königl<ichen> dähnischen gesa<ndten> freyfrauen von Schackin we{gen} hoher schwangerschaft [das heilige Abendmahl] zu hauße gereicht word<en> durch hoffpr<ediger> Gleich<en>.

<Freitag> d<en> 6. jun<ii> {ist dem h<errn> ...}n und fr<au> liebsten {das} h<eilige> abendmahl in {der} sacristey {gereicht worden durch den hoffpre}diger Gleichen.

{Fer<ia>} I. {Pentecostes com<m>unicirten} IX[?]. per{soh}nen, h<err> appellation rath Knoch nebst fr<au> gemahlin, h<err> {...,} h<err> ho{ffpredi}ger Gleich nebst seiner {fr}au{en,} fr<au> regiments q{vartier meisterin Küffn[?]}em, {...} h<err> M{iet[?]}h, ju{ng}fer Stari{tzen}, Das amt {hielten beyde hoffpre}diger.

^{CGE}Fer<ia> II. w{urde das h<eilige> abendmahl in} der sac{ristey gereicht ...} und dessen fr<au> gemahlin {durch den hoffprediger Engelschall}n.

^{JAG}Fer<ia> III. Pentec{ostes ist das h<eilige> abendmahl dem} herrn von Mi{lckau}, capitain lieutenant v{on} d{e}r königl<ichen> trabanten {qvardie[?], nebst} fr<au> gemahlin, {fr}aül<ein> von Schleinitzen und {f}raül<ein> von Milckau gereicht {worden} in der sacristey durc{h d}en hoffprediger Gleichen.

<Freitag> {d<en>} 13. jun<ii> ist dem h<errn> geheimen rath von Looß neb{s}t fr<au> gemahlin u<nd> fraül<ein> tochter das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden {du}rch den h<errn> ho{ff}prediger Engelschal{ln.}

Eod die ist der fr<au> Staritzen lei{bes} unpäß{lig}keit halber das {h<eilige>} abendmahl zu hauße gereicht worden durch den hof{f}prediger Gleichen.

Festo Trinitatis weil keine offentli{che} com<m>u{n}ion ist dem h<errn> obrist-lieutenant von Schacht{man<n>} das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleich<en>.

<Freitag> d<en> 20. jun<ii> ist dem h<errn> berg rath von Vitzthum das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht word{en} durch den h<errn> hoff prediger Engelschalln.

D<ominica> 1. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XI. {persohnen, fr<au> ca}m<m>erherrin vo{n} Luttichau, fraül<ein> von Neitzschütz, h<err> Wi{h}elm cam<m>er {diener ihrer maj<estät> d<er> königin[?]}, nebs{t se}iner frauen, {h<err> bett}meister und seiner frauen, fr<au> secre{ta}rien Lindeman<n>in, jungfer {...,} h<err> Mendel, h<err> Fritzsche nebst seiner frauen, Das amt hielten beyde {hoff}prediger.

Eod die ist der frau<ein> von Schleinitzen das h<eilige> a{ben}dmahl vor {der} predigt in der sacristey gereicht worden durch den h<errn> hoff prediger {En}gelsch{alln.}

Eod die ist nach der früh[?]predigt {das h<eilige> {abendmahl dem h<errn> leibmedico} d<octo>r Zapfen nebst fr<au> liebste{n} wie a{uch h<errn>} accis {secretario Sternic}kel und fr<au> {liebsten}, in der {sa}cristey gereicht worde{n} durch de{n h<errn>} hoffprediger Engel{schall}n.

Fest<o> Jo<hannis> Baptistae <dienstag> d<en> 24. jun<ii> weil keine öffentliche com<m>union, ist der frau geheimen rätthin verwittibten freyin von Reißwitz nebst dero fräul<ein> tochter un<d> der fr<au> Bodengen das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> 2. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XI. persohnen, h<err> ho<ffrath> von Ponickau nebst fr<au> gemahlin, fr<au> d<octor> Carpzo{vin,} h<err> geheimer cäm<m>erirer Lütke nebst fr<au> li{ebste}n, fr<au> d<octor> Gantzlandin nebst ihrer jungfer tochter, fr<au> secretar{ien} Leonhardin, fr<au> hauptman<n>in Erigsohnin, fr<au> Zenckerin, jungfer Beckerin, Das amt hielten beyde hoff{pre}diger.

{<Mittwoch>} d<en> 2. jul<ii> fest<o> Visit<ationis> Mariae weil keine öffentliche com<m>union ist dem herrn lieutenant von Spanheim das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

^{CGE}Den 4. jul<ii> ist das heil<ige> abendmahl in der sac{ristey gereiche}t worden dem h<err>n obristen {K}ayßer du{rch} hofprediger {En}gelschalln.

^{JAG}Dom<inica> III. p<ost> Trinit<atis> com<m>uni{ci}rten XIII. persohnen, h<err> canzlar von Friesen, nebst fr<au> gemahlin, frau geheime rätthin D{egen}feldin nebst fräul<ein> tochter, fr<au> {m}ajorin vo{n Frie}sin, fr<au> {... ..}, h<err> d<octor> Beneman<n> n{ebst} fr<au> liebste, h<err> d<octor> Kühn nebst fr<au> liebste u<nd> 2. fräul<ein> töchtern, h<err> {...}er {ne}bs{t} fr<au> liebs}ten, {fr<au>} Erhardin nebst ihrem stief sohn, h<err> Elß accis calculator, jungfer Hüb{ne}rin, {Das} amt hiel{ten beyde hoffp}rediger.

S<umma> 120[?]. I_{104v}

{D<en> 11.} jul<ii> <freitag> ist dem h<errn> cam<m>erherrn u<nd> rittmeister von Seyfertitz nebst fr<au> gemahlin das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> IV. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XII. persohnen, h<err> cam<m>erherr graf Geiersberg, fräul<ein> von Ende, fr<au> stallmeisterin von Tritzschlern nebst 2. fräul<ein> töchtern, h<err> landbaumeister Popelman<n> nebst fr<au> liebsten u<nd> jungfer tochter, h<err> Conradi, h<err> Helmert, fr<au> Schadin jungfer An<n>a Sabiena, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Eod die ist dem h<errn> cam<m>erherrn von Gersdorff nebst fr<au> gemahlin 2. fräul<ein> töchtern h<errn> vetter, u<nd> deßen hoffmeister das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> V. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XI. persoh<nen>, fr<au> generalin von Birckholtzen, h<err> cam<m>erjuncker von {Sei}fertitz, h<err> cam<m>er juncker von Pom<m>sdorff, fr<au> {d<octor>} S{tem}pelin nebst 3. jungfer töchtern h<err> com<m>ission rath Zech nebst fr<au> liebsten, fr<au> Z{änk{?}}erin, jungfer Nauman<n>in, Das amt hielten beyde hoffprediger.

D<ominica> VI. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten XXI. persoh<nen> h<err> geh{eimer} rath Bose auf N{e}ttschka, nebst fr<au> gemahlin u<nd> fräul<ein> tochter, h<err> general von {Seidelitz{?}}, h<err> hoffrath Döring nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erjuncker von Schleiniz nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erjuncker von Berbißdorff neb{st} fr<au> gemahlin, fr<au> geheime secret{arien} Dau}derstadten nebst jungfer tochter, {fr<au>} kriegs com<m>issarien Conradin, h<err> gehei{mer} registrator Müller nebst fr<au> liebsten, jungfer Heynin, fr<au> cam<m>erschreiberin Wolffin, jungfer Köplerin, h<err> m<agister> Degenkolb nebst zwey jungen maegden, {Das} amt hielten beyde hoffprediger.

D<en> 30. jul<ii> <mittwoch> ist dem herrn geheimen rath von Einsiedel, nebst fr<au> gemahlin und h<errn> sohn, wie auch der fr<au> hofrätthin von Schleinitzen, wittbe, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

D<ominica> VII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XIV. persohnen, h<err> oberhoffmeister Bose nebst fr<au> gemahlin fräul<ein> von Vitzthum, h<err> d<octor> Höpner, h<err> lieutenant Meyer nebst fr<au> liebsten, herr trabanten fourirer nebst jungfer tochter, fr<au> hauptman<n>in Ulbrichen, fr<au> m<agister> Küstenmachern nebst ihrer tochter, fr<au> kuchenmeisterin Lorangen, h<err> stallschreiber Müller nebst frau liebsten, Das amt hielten beyde hoffprediger.

<Freitag> d<en> 8. aug<usti> com<m>unicirten V. persohnen, h<err> obrist {Plötze}, {h<err> obrist wacht} meister Damnitz nebst fr<au> liebsten, h<err> accis secretarius Kruschau nebst fr<au> liebsten, Das a{m<m>t} hielte der hoffprediger Gleich all{eine.}

Dominica VII. post Trinitatis com^municirten X persohnen, frau marschallin von {... ..} herr von Schle(in)iz nebst frau gemahlin, herr hoffsecretarius Ul{ich nebst frau liebs}ten, herr obereinⁿeh{mer} Becker nebst frau liebsten {und} jungfer toc{hter}, herr {cancel}liste Schade nebst jungfer schwester. Das {am^bt hiel}ten beyd{e hoffprediger.}

Eodem die ist der alten frau Schadin, {alters und leibes[?]} unpäß}ligk{eit ha}lber das heilige abendmahl zu hauße gereicht wor{d}en durch den {hoffpredi}ger Gleichen.

Den 15. aug^{usti} freitag ist der jungfer Wießnerin das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

Dominica IX. post Trinitatis com^municirten VII. persohnen, frau cam^merräthin von Vitzthum, wittbe, herr oberhoffprediger doctor Pipping, nebst frau liebste, herr Parum trabanten lieutenant, frau geheime secretarien Linckin, wittbe, herr Gersdorff, königl}icher page, herr Frisch studiosus, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

{Freitag} den 22. aug^{usti} am allgemeinen fast, buß und bet-tage com^municirten V. persohnen, herr general Arnstedt nebst frau gemahlin, der hoffprediger Gleich nebst seiner frauen, frau Berenauen, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

Dominica X. post Trinitatis com^municirten XI. persohnen, herr cam^merherr von Mordax, frau haußmarschallin von Miltizen, wittbe, herr cam^merjunker von Ponickau, herr von Pflug, herr von Koseritz zwey jungfer Freißlebin, frau secretarien Höferin, frau Abelgarn, frau regiments quartier meisterin Cogem fräul^{ein} Sch{lünz[?]}, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

Freitag den 29. aug^{usti} ist der fräul^{ein} von Bülaue das heilige abendmahl unpäß}ligkeit halber zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dominica XI. post Trinitatis com^municirten VII per{soh}nen, frau oberlandjägermeisterin von Ziesgar, wittbe, fräul^{ein} von Bunau, herr jagt secr{etarius} Döbel, nebst frau liebsten, jungfer Ulichin herr secretarius Köhler, frau La Croixen, Das am^bt hielt der hoffprediger Gleich alleine.

Freitag den 3⁵⁷. sept^{embris} ist das heilige abendmahl dem herrn oberstallmeister von Thielau nebst frau gemahlin wie auch herrn hauptmanⁿ Holhöfern in der sacristey gereicht worden durch hoffprediger Gleichen.

Dominica XII. post Trinitatis com^municirten XXII. persohnen, herr geheimer rath Zech nebst frau liebsten und jungf^er tochter frau ober falkeniererin von Vitzthum herr cam^merherr Seyfertitz der Ältere nebst frau gemahlin und sein^{em} zwergen herr von Pflug, page bei ihrer hoheit zu Sachßen, herr hoffprediger Engelschall nebst frau liebsten herr ober berg inspector Hänel, herr doctor Richter, frau secretarien Gervin, herr hofforganiste Brauns nebst frau liebsten, frau magister Lachßin, jungfer Str{unck}in, frau mühlen voigtin Naumanⁿin jungfer Frandorffin, frau saltz factorin Thielin, frau lieutenant Schrödterin nebst ihrer tochter, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XIII. post Trinitatis com^municirten XV. persohnen, herr baron Schwan, königl}icher und churfürstlicher general accis {rath} nebst frau gemahlin, frau generalin Keßelin, fräul^{ein} von Milckau, herr hoffrath Dreuer nebst frau lie{bs}te herr doctor Wächtler nebst frau liebste und jungfer tochter, frau doctor Glaserin, herr secretarius Bude nebst frau liebste, frau kellerschreiberin Rößelin, herr Frandorff Jun^{ior} herr von Löwen, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

^{CGE}Den 17 sept^{embris} ist {das heil}ige} abend{mahl dem} herrn secretario Collmart[?] und dessen liebsten in der sacristey gereicht worden durch hoffprediger Engelschalln.

[Latus] 157. l^{105r}

JAG{Freitag} den 19. sept^{embris} com^m{unicirten} V. persohnen, der herr vice canzlar von Kötteritz nebst frau gemahlin und zwo fräul^{ein} töchtern, herr witthums rath Lenth, Das am^bt hielte der hoffprediger Gleich alleine.

Eodem die ist dem herrn legations secretario Frandorffen leibes schwacheit halber das heilige abendmahl zu hauße gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

Dom^{inica} XIV. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten VII. persohnen, fr^{au} generalin Klengelin, fräul^{ein} von Schleinitzen, fr^{au} secretarien Landsbergerin, h^{err} hoffbettmeister Ehling nebst seiner frauen, h^{err} Erhard nebst seiner fr^{au} stiefmutter, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

Dom^{inica} XV. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten IIX. persohnen, der königl^{iche} oberschencke h^{err} graf Eck, h^{err} appellation rath Knoch nebst fr^{au} gemahlin, fr^{au} Oppermanⁿin, h^{err} hoffmahler Fritzsche, nebst seiner frauen, sohn und tochter, Das am^bt hielt der hoffprediger Gleich alleine.

^{CGE}Festo Michäelis wurde dem h^{err}n cam^merh^{err}n von Hau{gwitz} und dessen frau gemahlin das heilige abendmahl in der sacristey gereicht durch hofprediger Engelschalln.

^{JAG}Dom^{inica} XVI. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten X persohnen, fr^{au} geheime rätthin freyin von Reißwitz nebst fr^{äu}l^{ein} tochter, fr^{au} generalin von Birckholtzin, herr hoffrath von Gersdorff nebst fr^{au} gemahlin, fr^{au} d^{octor} Carpzovin, herr geheimer cäm^merirer Lütke nebst fr^{au} liebsten, fr^{au} secretarien Leonhardin, h^{err} Jäckel studiosus, Das am^bt hielt hoffprediger Gleich.

«Mittwoch» d^{en} 8. octobr^{is} com^municirten V persohnen h^{err} cam^merherr und ober rechnungs rath von Vitzthum, nebst fr^{au} gemahlin und fräul^{ein} schwester, h^{err} {cap}itain lieutenant von Milke nebst fr^{au} gemahlin, Das am^bt hielte der hoff{predi}ger Gleich alleine.

D^{en} 10. oct^obr^{is} ist der fr^{au} Staritzin auf ihrem siechbette das h^{eilige} abendmahl gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.³⁵⁸

Dom^{inica} XVII. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten XIV. persohnen, fr^{au} ober kuchenmeisterin von Reibolden, zwey fräulein Senffen, fräul^{ein} Hilligin, fr^{au} proviant verwalterin Baldowen, nebst jungfer tochter und zweyen söhnen, herr hoffmahler Fehling nebst seiner frauen, sohn und tochter, fr^{au} Barthin, jungfer Staritzen, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

Eod^{em} die ist dem herrn geheimen rath und ober consistorial præäsidenten Senffen das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

«Mittwoch» d^{en} 15. octobr^{is} ist dem h^{err}m proviant verwalter Baldow leibesunpäßigkeit halber das h^{eilige} abendmahl auf seinem siechbette gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Dom^{inica} XIX. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten XII. persohnen, h^{err} obrist lieutenant Bernhard{i} nebst fr^{au} liebsten und jungfer tochter, frau hauptmanⁿin von Doßau, fr^{au} geheime secretarien Lingkin, herr accis secretarius Köhler nebst fr^{au} liebste und jungfer tochter, fräul^{ein} von Ende, frau regiements quartier meisteri{n ...³⁵⁹}, h^{err} stallmeister Schultze nebst fr^{au} liebste, Das {am^bt h}ielten beyde hoffprediger.

^{CGE}Den 24 octobr^{is} ist dem h^{err}n geh^{eimen} rath von Loß, dessen frau g{em}ahlin nebst fräulein, das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch hofprediger Engelschalln.

^{JAG}Dom^{inica} XIX. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten IX. persohnen fr^{au} ober rechnungs praesidentin von Schönbergen fr^{au} cam^merherrin von Lüttichau, fräul^{ein} von Neitzschütz, h^{err} cam^merjunker von Schönberg, h^{err} cam^merjunker von Bomsdorff, h^{err} Wilhelm der königin cam^mer diener nebst seiner frauen, jungfer Stegemüllerin, h^{err} Öttrich, hoffkirchner, Das am^bt hielten beyde hoffprediger.

«Mittwoch» d^{en} 29. octobr^{is} ist das h^{eilige} abendmahl herrn grafen Leschgewang königl^{ichen} cam^merherm auch cam^mer und berg rath, nebst fr^{au} gemahlin gereicht [worden] in der sacristey durch hoffprediger Gleichen.

Dom^{inica} XX. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten X persohnen, h^{err} hoffrath Gersdorff Jun^{ior} h^{err} capitain lieutenant Schachtmanⁿ, fr^{au} d^{octor} Ganzlandin, nebst jungfer tochter, h^{err} Mendel, h^{err} Fritzsche nebst seiner frauen, frau Zenckerin, h^{err} Feßka, jungfer Rebeccgen, Das am^bt hielte hoffprediger Gleich alleine.

Eod^{em} die ist dem h^{err}n d^{octor} Zapfen Jun^{ior} und fr^{au} liebsten, h^{err}n secret^{ario} Sterneckel nebst fr^{au} liebsten das h^{eilige} abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den h^{err}n hoffprediger Engelschalln.

358 Regulär eingetragen nach dem 17. Sonntag nach Trinitatis.

359 Korrigiert.

«Mittwoch» d«en» 5. nov«embris» ist das h«eilige» abendmahl der frau baronin von Schackin, königlicher dähn«ischer» gesandin gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.³⁶⁰

CGEDen 7. nov«embris» ist der frau cam«m»er praesidentin Imhofin, nebst dero fräulein und ältesten h«err»n sohn, das heilige abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch hofprediger Engelschalln.

JAG«Freitag» d«en» 7. nov«embris» ist der jungfer Heynin auf ihrem siech bette das h«eilige» abendmahl gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D«ominica» XXI. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten X persohnen, h«err» canzlar freyherr von Friesen nebst fr«au» gemahlin h«err» cam«m»erherr u«nd» cam«m»errath Zehme nebst fr«au» gemahlin, fr«au» majorin freyin von Friesen, h«err» bereiter Clare nebst fr«au» liebsten, h«err» Ölß accis calculator, ein königlicher page jungfer Beckerin, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

D«ominica» XXII. p«ost» Trin«itatis» com«m»unicirten XXV. persohnen, h«err» cam«m»erh«err» Tritschler nebst fr«au» gemahlin u«nd» fräul«ein» tochter, h«err» hoffrath Ponickau nebst fr«au» gemahlin, h«err» von Löwendahl Jun«ior» h«err» obristwachtmeister von Schleinitz nebst fr«au» gemahlin, h«err» com«m»ission rath Zeche nebst fr«au» liebste, h«err» d«octor» Kühn nebst fr«au» liebste, und zwo jungf«er» töchtern, des königlichen prinzens informator h«err» Wieseloh, h«err» pagen hoffmeister Lochman«n», 5. pagen von ihrer hoheit u«nd» dem königlichen prinzen, fr«au» cam«m»erschreiberin Wolffi{n} jungfer Köpplerin, h«err» hoffsecretarius Ulich nebst fr«au» liebsten, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

S«umma» 135. |_{105v}

CGEDen 21. nov«embris» ist ind«er» früh in der sacristey das heilige abendmahl dem geh«eimen» rath von Bosen, dessen frau gemahlin und fräulein tochter gereich{et} worden durch hofprediger Engelschalln.

JAGD«ominica» XXIII. p«ost» Trinit«atis» com«m»unicirten XXI. persohnen, fr«au» stallmeisterin Tritschlerin nebst 2. fräul«ein» töchtern, fr«au» d«octor» Stempelin nebst 3. jungfer töchtern, frau geheime secretarien Dauderstadtin nebst jungfer tochter, h«err» geheimer registrator Müller nebst fr«au» liebsten, 7 persohnen von ihrer hoheit cam«m»erleuten, fr«au» Lorangen h«err» sprachmeister Conradi, u«nd» ein churprinzlicher page, Das am«b»t hielten beyde hoffprediger.

D«en» 24. nov«embris» «montag» abends um IX uhr ist {der} fr«au» L'Croixen auf ihrem siechbette das h«eilige» abendmahl gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D«en» 25. nov«embris» «dienstag» ist dem h«errn» amtsauptman«n» von Lottitz auf seinem siechbette das h«eilige» abendmahl gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D«en» 26. nov«embris» «mittwoch» ist der fräulein von Bölau das h«eilige» abendmahl leibesunpäßlichkeit halber zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

D«en» 28. nov«embris» «freitag» ist dem h«errn» grafen von Weißenfels nebst fr«au» gemahlin u«nd» dem churprinzlichen cam«m»er diener h«errn» Bierlingen das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

CGEEodem die wurde in der sacristey das heilige abendmahl gereicht ihrer gnaden, dem obrist«en» Kayßer, wie auch der fräulein von Endten durch hofprediger Engelschalln.

JAGDom«inica» 1. Adventus com«m»unicirten VI. persohnen, der hoffprediger Gleich nebst seiner frauen fr«au» secretarien Lindeman«n»in, fr«au» Opperman«n»in, der trabanten fourirer nebst seiner tochter Das am«b»t hielten beyde hoff prediger.

«Mittwoch» d«en» 3. dec«embris» com«m»unicirten der h«err» geheime rath Einsiedel nebst fr«au» gemahlin u«nd» h«errn» sohn Das am«b»t hielte der hoffprediger Gleich.

«Freitag» d«en» 5. dec«embris» ist der fr«au» hoffrätthin von Schleinizin das h«eilige» abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

Eodem die ist dem herrn oberhoffprediger d«octor» Pippingen leibes unpäßlichkeit halber das h«eilige» abendmahl zu hauße gereicht worden durch den hoffprediger G{leichen}.

360 Regulär eingetragen nach dem ersten Eintrag zum 7. November.

Dom<inica> 2. adve<ntus com<m>unicirten XIX. persohnen, h<err> cam<m>erjunker von Ponickau, h<err> capitain von {..., h<err>} capitain Lentz, h<err> von Koseritz, h<err> von Pflug, herr von Preuß, herr von Leipziger, {h<err> m<agister>[?] Na[?]}uman<n> iur<is> studios<us>, fr<au> hoffmarschallin von Bomsdorffin, fraül<ein> von Enden, {h<err>} S{cha}de nebst fr<au> liebsten, und jungfer schwester, zwey jungfern Freießlebin, jungfer {...}bin, frau Bodengen, jungfer Nauman<n>in, Das amt hielten beyde hoff{predige}r.

Eod die ist der alten frau Schadin leibes unpäßigkeit halber das h<eilige> abendmahl zu hauße gereicht worden, durch den hoffprediger Gleichen.

«Freitag> d<en> 12. decembr<is> com<m>unicirten IX persohnen, h<err> cam<m>erherr von Gersdorff, nebst fr<au> gemahlin und zwey fraül<ein> töchtern, h<err> von Gersdorff, Jun<ior> u<nd> deßen hoffmeister, auch h<err> secretarius Kruschau nebst fr<au> liebsten und deren jungfer schwester, Das amt hielt hoffprediger Gleich.

Eod die ist h<errn> d<octor> Höpfnern u<nd> fr<au> liebsten das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Engelschalln.

D<ominica> III. Advent<us> com<m>unicirten XIII. persohnen, h<err> obrist stallmeister von Thielo nebst fr<au> gemahlin, h<err> obrist hoffmeister der königin h<err> von Bose nebst fr<au> gemahlin u<nd> fraul<ein> von Vitzthum, h<err> hoffprediger Engelschall nebst fr<au> liebsten, fr<au> secret<arien> Höferin, h<err> accis ober ein<n>nehmer Becker nebst fr<au> liebsten u<nd> jungf<er> tochter, Das amt hielten beyde hoffprediger.

«Mittwoch> d<en> 17. decembr<is> ist der fr<au> cam<m>erherrin freyin von Racknitz das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden, durch hoffprediger Gleichen.

Dom<inica> IV. Advent<us> com<m>unicirten XX persoh<nen>, h<err> geheimer rath Zech nebst fr<au> liebsten u<nd> jungfer tochter, h<err> graf Geiersberg, königl<icher> cam<m>erherr, h<err> ober rechnungs rath von Gersdorff, fr<au> generalin Keßelin, fr<au> cam<m>erräthin von Vitzthumen, h<err> hoffrath von Leipziger nebst fr<au> gemahlin, h<err> cam<m>erjunker von Haugwitz nebst fr<au> gemahlin, fraül<ein> von Milckau, h<err> geheimer cäm<m>erirer Popelman<n> nebst fr<au> liebsten u<nd> jungfer tochter, h<err> jagt secretarius Döbel nebst frau liebste, h<err> von Siedingthal, fr<au> Schößlerin, h<err> Frisch studios<us> Das amt hielten beyde hoffprediger.

Fer<ia> 1. Nat<ivitat> Christi <donnerstag> weil keine {o}ffentliche com<m>union ist der fr<au> d<octor> Arnoldin, das h<eilige> abendmahl in der sacristey gereicht worden durch den hoffprediger Gleichen.

{D<ominica>} p<ost> Nat<ivitat> Christi com<m>unicirten XII. {per}soh<nen>, h<err> {ge}heimer rath u<nd> vice canzlar von Kötteritz nebst fr<au> gemahlin u<nd> zwo fraül<ein> töchtern, h<err> obristwachtmeister von Damnitz nebst fr<au> gemahlin u<nd> fraül<ein> schwester, auch 5. pagen von ihro maj<estät> d<er> königin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

«{D<en>} 30. dec<embris> ist der jungfer Heynin das h<eilige> abendmahl auf ihren siechbette gereicht worden durch den hoffprediger Gleich<en>.»

S<umma> 128[?]

Sum<m>a der com<m>unicanten des 1710 jahres 880.

Wozu von herrschaftl<ichen> com<m>unionen 20

S<umma> 900. l_{106r–109v} [Leerseiten] l_{110r}

JAL Register über die communionen der herrnstands- und adelichen personen, hoffprediger, hoffdiener und der ihrigen. II_{111r}

Anno 1660.

Am 6 januarⁱⁱ alß am festage der Offenbahrung Christi, communicierten 11 personen, alß herzog Moritzen 8 paschen «und» andere 3 personen. Das amt hielt nebenst h^{err}n Valentin Heerbrand, m^{agister} Joh^{ann} Andreas Lucius.

Dom^{inica} I. post Epiph^{anias} com^municierte der churfürstliche geheimbde rath freyherr von Taube und dessen gemahlin. Das amt hielt nebenst h^{err}n d^{octor} Wellern, herr Val^{entinus} Heerbrand.

Dom^{inica} III. post Epiph^{anias} communicierten 3 personen Das amt hielte m^{agister} Lucius.

^{VH}Am fest der Reinigung Mariæ communicirten frühe 3 adeliche personen, Das amt hielte herr Valentin Heerbrand.

JAL Dom^{inica} V. post Epiph^{anias} communicierten 2 personen. Das amt hielt m^{agister} Lucius.

Am 9 februarij com^municierte des candiders weib aufn schlosse in kreissen, durch m^{agister} Lucium.

Dom^{inica} VI. post Epiph^{anias} communicierten 6 personen. Das amt hielte m^{agister} Lucius.

Den 22 febr^{uarii} mitwochs nach Septuages^{imæ} com^municierten früh nach 6 uhr der churfürstliche oberhoffmarschall freyherr von Rechenberg und dessen gemahlin, fräulein und eidam (4 personen) Das amt hielt nebenst h^{err}n d^{octor} Wellern herr Valentin^{us}.

^{VH}Am sonntag Sexagesimæ com^municirten frühe vor der predigt 16 personen darunter 11. churfürstliche paschen, nebenst andern adelichen vnd vnadelichen, mannes vnd weibesperonen, Das amt hielte m^{agister} Lucius^{us}.

JAL Am sonntag Reminiscere com^municierten früh nach 6 uhr 19 personen, alß der churfürstin <etc.> kam^merweiber und mädgden, Das amt hielt m^{agister} Lucius.

Am tage der Empfängniß Christi, war der sonntag Oculi, com^municierten 18 personen meistentheiß adeliche, Das amt hielte nebenst dem h^{err}n oberhoff-prediger m^{agister} Lucius.

Eodem die com^municierten zu hause die fr^{au} Heerbrandin, hofpredigerin und ihrer t^{ochter} kind^{er}, durch m^{agister} Luciu^m.

Montags drauf com^municierte auch zu hause h^{err} Val^{entinus} Heerbrand durch den oberhoffprediger, h^{err}n d^{octor} Weller.

[Latus] {...} I_{111v}

Am sonntage Lætare com^municierten 5 personen, alß der churfürstliche kam^merrath h^{err} Wolf-framsdorff nebenst seiner liebsten &c. Das amt hielt mit dem h^{err}n oberhoffprediger, m^{agister} Lucius.

Am sonntage Judica com^municierten früh 6 uhr, 12 personen, alß der herr oberhoffprediger mit seiner liebsten, söhnen, und tochter, m^{agister} Lucius &c. welcher auch nebenst h^{err}n doct^{or} Wellern das amt hielt.

Am Charfreytage com^municirten früh nach uhr der churfürstliche s^{ächsische} geheime rath freyherr von Taube sambt dessen gemahlin, item herr stalmeister Metsch und liebste (4 personen) Das amt hielt nebenst dem h^{err}n oberhoffpredigern, h^{err} Val^{entinus} Heerbrand.

Am ersten Ostertage com^municierten früh vor 6 uhr, 3 personen. Das amt hielt m^{agister} Joh^{ann} Andreas Lucius.

^{VH}Am dritten Osterfeyertage com^municirten frühe ümb 6 vhr drey personen von adel, Das amt hielte h^{err} Valentin Heerbrand.

Am sonntag Quasimodogeniti com^municirten frühe nach 5. vhr, 12 personen von adel darunter auch herzog Moritzens paschen gewesen, Das amt hielte m^{agister} Lucius.

JAL Am sontage Misericordias com⟨m⟩unicierten früh 6 uhr, 16 personen, alß der trabanten-lieutenant h⟨err⟩ Sebottendorff nebst dienern, wie auch 11 churf⟨ürstliche⟩ paschen. Das ambt hielt m⟨agister⟩ Luci⟨us⟩.

Am sontage Jubilate com⟨m⟩unicierte h⟨err⟩ Bomsdorff, jägerpage, früh 6 uhr. Das ambt hielt m⟨agister⟩ Luci⟨us⟩.

Am sontage Cantate communicierten 3 adeliche personen, früh ümb 6 uhr, da das ambt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Am sontage Rogationum communicierten 2 adeliche personen, umb 6 uhr, Das ambt hielt m⟨agister⟩ Lucius.

Am sontage Exaudi communicierten früh umb 6 uhr, 5 personen. Das ambt hielt m⟨agister⟩ Lucius.

D⟨ie⟩ 6 jun⟨ii⟩ communicierte zu hause herr Kotte, churf⟨ürstlicher⟩ kam⟨m⟩erschreiber, durch m⟨agister⟩ Lucium.

D⟨ie⟩ 8 jun⟨ii⟩ com⟨m⟩unicierte zu hause der churf⟨ürstliche⟩ leibbalbier h⟨err⟩ Christian Lucht, durch m⟨agister⟩ Lucium.

Am dritten Pfingstfestage com⟨m⟩unicierte früh 6. uhr ein hof-mägdgen durch m⟨agister⟩ Joh⟨ann⟩ Andr⟨eam⟩ Lucium.

Festo S⟨anctissimæ⟩ Trinitatis com⟨m⟩unicierten früh nach 5 uhr, 20 personen, alß der h⟨err⟩ stalmeister Schleüniz und dessen liebste, nebenst etlichen churf⟨ürstlichen⟩ mägdgen. D⟨as⟩ ambt hielt m⟨agister⟩ Luci⟨us⟩.

Am festtage Johannis des Teüffers com⟨m⟩unicierte früh umb 5 uhr aufn schlosse in der laterne[?], die fr⟨au⟩ hoffmeisterin Dilckin, durch herrn doct⟨or⟩ Wellern.

Item in der kirche h⟨err⟩ kam⟨m⟩erjuncker Schleüniz. Das ambt hielt m⟨agister⟩ Joh⟨ann⟩ Andreas Lucius.

Latus 91 personen. I_{112r}

Dom⟨inica⟩ 2. post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten umb 6 uhr, 14 personen, alß die h⟨err⟩n hoffprediger mit den ihren, item der churf⟨ürstliche⟩ leibpasche, herr Molzan. Das ambt hielt m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 3. post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 7 personen, alß der h⟨err⟩ kam⟨m⟩errath Wolframsdorf und h⟨err⟩ hofrath Schönberg mit deren liebsten &c. Das ambt hielt nebenst dem h⟨err⟩n oberhofpredigern m⟨agister⟩ Luci⟨us⟩.

Dom⟨inica⟩ 4. post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten früh 9 personen, alß kam⟨m⟩erjuncker, von Büнау, mit seiner liebsten, fr⟨au⟩ hoffmeisterin von Gerstorffin &c. Das ambt hielt nebenst h⟨err⟩n Valentin, m⟨agister⟩ Luci⟨us⟩.

Dom⟨inica⟩ 5. post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 4 personen, alß der h⟨err⟩ landkam⟨m⟩errath von Mezrad, nebenst dessen liebsten, und zweyen pagen. Das ambt hielte nebenst h⟨err⟩n Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 6 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 16 personen, alß der herr oberhoffmarschall freyherr von Rechenberg nebenst dessen gemahlin; h⟨err⟩ hauptman Pflug, weib und söhnen, etliche paschen &c. Das ambt hielt nebenst dem h⟨err⟩n oberhofprediger h⟨err⟩ Valentinus.

Dom⟨inica⟩ 7. post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 11. personen, alß der h⟨err⟩ kam⟨m⟩erath Burckersrode, stalmeister Metsch und kam⟨m⟩erjuncker Hauchwiz, sambt deren liebsten, &c. Das ambt hielte nebenst herrn Valentino m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 8 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 2 personen, alß der churf⟨ürstliche⟩ s⟨ächsische⟩ geheime rath, freyherr von Tauben mit dero gemahlin. Das ambt hielt nebenst h⟨err⟩n d⟨octor⟩ Wellern, h⟨err⟩ Heerbrand.

Dom⟨inica⟩ 12 post Trin⟨itatis⟩ communicierten 2 personen, alß der h⟨err⟩ kam⟨m⟩erjuncker Ponickau und dessen liebste. Das ambt hielt m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 13 post Trin⟨itatis⟩ communicierten nach 6 uhr, 2 personen, alß h⟨err⟩ stallmeister Trietschler, und dessen liebste. Das ambt hielt m⟨agister⟩ Luci⟨us⟩.

Dom<inica> 14. post Trin<itatis> com<m>unicierten 4 personen, alß der herr kam<m>errath Wolframsdorff, dessen liebste, h<err> Sedenick und weib. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Festo Michaelis com<m>unicierte früh nach 6 uhr die frau hoffmeisterin T{riet}schlerin alleine, Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 16 post Trin<itatis> com<m>unicierten 27 personen, alß die herrn hoffprediger, herr <etc.> stalmeister Schleüniz, hauptman Pflug, leütenant Sebottendorff, kam<m>erdiener Kittel, mit denen ihrigen. Das amt hielt nebenst herrn Valentino, m<agister> Lucius.

Die 10 octobr<is> com<m>unicierte zu hauße h<err> Kotte, churfürstlicher s<ächsischer> kam<m>erschreiber, wegen unbäßlichkeit, durch m<agister> Lucium.

Die 17 octobr<is> com<m>unicierte zu hauße h<err> Carl Friedrich Heyman, stadrichter alhier, zur nacht, durch m<agister> Lucium.³⁶¹

^{VH}Dom<omi>n<i>ca XVIII Trin<itatis> communicirten 2 p<er>sonen, als junker Rothleben, vnd j<uncker> Liebenau der leibpasche, frühe vor der predigt, Das ampt hielte herr Heerbrandt.

^{JAL}Die 26 octobr<is> empfieng das hochwürdige abendmahl zuhause wegen unbäßlichkeit h<err> rittmeister Spor, durch m<agister> Lucium.

Die eode<m> beichtete/berichtete[?] vnd empfieng das heilige abendmahl aufm schloße Johannes Christian<us> ein mohr, wegen krankheit, durch m<agister> Lucium.

Dom<inica> 19 post Trin<itatis> com<m>unicierten früh nach 5 uhr, 3 personen, alß der h<err> landkam<m>errath Mezrad, dessen liebste und eine jungfrau. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 20 post Trin<itatis> com<m>unicierten nach 6 uhr, 31 personen, alß die churfürstlichen p<as>chen, wie auch mädgden und kam<m>erweiber. Das amt hielt nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Latus 139 personen. l_{112v}

Am 21 sontage nach Trin<itatis> com<m>unicierten 18 personen, alß h<err> hofrath Schönberg, dessen gemahlin, kam<m>erj<uncker> Büнау, frau und schwester, andere adeliche frauen und jungfrauen &c. Das amt hielt nebenst h<err>n Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am 22 sontage nach Trin<itatis> com<m>unicierten 2 personen, alß die churprintzlichen kam<m>erjuncker, von Miltiz und Kottelinzky. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Am 1 sontage des Advents com<m>unicierten 6 personen, alß der herr cam<m>errath Burckersrode, h<err> kam<m>erjuncker Hauchwiz, vnd herr Lucht, sambt deren liebsten, Das amt hielt m<agister> Luci<us>.

Am 2 sontage des advents communicierten 2 personen, alß der herr stalmeister Metsch mit seiner liebsten, durch m<agister> Lucium.

Den 20 tag decembr<is> com<m>unicierte zu hause auß unbäßlichkeit der churfürstliche ambts hauptman, herr Christian Reichbrod, durch m<agister> Lucium.³⁶²

^{VH}Am freytag nach den dritten sontag des Advents, war der tag Thomæ, com<m>unicirten die herren hoffprediger mit den ihrigen, in allen 13 p<er>sonen, Das ampt hielte m<agister> Luci<us>.

^{JAL}Am andern Christage com<m>unicierte in der kirche herr cam<m>errath Wolframsdorff sambt dessen liebsten, Das amt hielt m<agister> Lucius.

^{VH}Am dritten feyertage in Weynachten communicirte für der predigt der churfürstliche oberhoffmarschall, herr von Rechenberg mit der gemahlin, Das ampt hielte nebenst h<err>n doctor Wellern h<err> Val<entinus> Heerbrand

Am sontag nach den Christag com<m>unicierte der churfürstliche geheimbte rath, herr von Taube mit der gemahlin, item der kleine Balzer, mit seinen weibe, Das ampt hielte nebenst h<err>n doctor Wellern h<err> Val<entinus>. l_{113r}

361 Regulär eingetragen nach dem 18. Sonntag nach Trinitatis.

362 Regulär eingetragen nach dem Thomastag.

JAL A<anno> 1661.

Am Neüenjahrstage com<m>unicierten vmb 6 uhr, 6 personen, alß der h<err> landkam<m>errath und dessen liebste, h<err> kam<m>erj<uncker> Ponickau und liebste, sambt 2 andern; Das ambt hielt m<agister> Joh<ann> Andr<eas> Lucius.

Am 2 sontage post Epiphan<ias> com<m>unicierten 26 personen, alß herr hauptman Pflug undt stalmeister Trietschler, mit deren liebsten und söhnen, churfürstliche und herzog Morizens paschen, Das ambt hielt nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Am 3 sontage post Epiphan<ias> co<mm>u<n>icierten 8 personen, alß h<err>n stalmeister Schleüniz, der von Molzan, h<err> Kittel, und dessen liebsten &c. Das ambt hielt nebenst herrn Heerbranden m<agister> Lucius.

Am 4. sontage post Epiphan<ias> com<m>unicierten 3 personen, alß h<err>n Rothleben, Liebenau und Bombsdorff. Das ambt hielt nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Septuages<imæ> com<m>unicierten 9 personen, alß h<err> kam<m>erj<uncker> Büнау, dessen liebste, der seligsten churfürstin kam<m>erfrauen und mägdelein, <etc.> Das ambt hielt nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Invocavit com<m>unicierten 5 personen, alß herr hoffrath Schönberg mit dessen liebsten und einer jungfrau, item h<err> Lucht und weib. Das ambt hielt nebenst dem herrn oberhoffprediger, m<agister> Lucius.

^{VH}Dom<inica> Remiscere com<m>unicierten 20 personen, darunter 2 von adel, vnd denn der churfürstin mägdelein nebenst and<er>n bedientin, Das ampt hielte nebenst herren Valentino m<agister> Lucius.

Dom<inica> Lætare com<m>unicierten die herren hoffprediger mit den ihrigen, dabey etliche andere, waren in allen 17. personen, Das ampt hielte m<agister> Lucius.

^{JAL}Am Grunen Donnerstage com<m>unicierten 23 personen, alß der herr oberhoffmarschall und dessen gemahlin, herr stallmeister Metsch, Hauchwiz, Ponickau und andre, nebst deren liebsten, item 5 paschen herzog Morizens <etc.> Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am dritten Ostertage com<m>unicierten 5 personen, alß der herr landkam<m>errath von Mezrad nebenst 4 personen. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> Qvasimod<ogeniti> com<m>unicierten 16 personen, alß der h<err> stalmeister Schleüniz, dessen liebste sambt einer jungfrau, ingleichen 12 churfürstliche pagen. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> Misericord<ias> com<m>unicierten 9 personen, alß der churfürstliche geheimbde rath, herr von Taube und dessen gemahlin, wie auch h<err> Wolfframsdorff und h<err> hauptman Pflug mit deren eheliebsten, 2 söhnen, und «der» jagtpage, von Bombsdorff.

Dom<inica> Jubilate com<m>unicierten 6 personen, alß vier vom adelichen frauenzim<m>er der seligsten churfürstin, jungfrau Bunauin, und trabanten-hauptmannin. Das ambt hielt nebenst h<err>n Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Rogationum com<m>unicierten 5 personen, alß h<err> kam<m>erdiener Kittel, hoff-conditer, mit ihren liebsten, und der hoff-kirchner. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Den 20 maji com<m>unicierte zu hauße h<err> kam<m>erschreiber Kotte, durch m<agister> Lucium.

[Latus] 159 personen. ^I_{113v}

Dom<inica> Exaudi com<m>unicierten früh umb 6 uhr, 2 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Büнау und dessen liebste. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Festo Trinitatis com<m>unicierten 22 personen, alß h<err> hoffrath Schönberg, stalmeister Trietschler nebenst ihren liebsten, obr<ist> leütenant Curth, und der churfürstin kam<m>ermägdgen &c. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

^{VH}Dom<in><ica> III. Trinitatis com<m>unicierte frühe vor der predigt der churfürstliche leibpasche Liebenau, Das ampt hielte h<err> Valentin<us>. ^{JAL}in der Sophienkirche.

Festo Visitationis Mariæ com⟨m⟩unicierten herr Burckersrode und dessen liebste, Das amt hielt m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 4. post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierte h⟨err⟩ Lucht, der balbier, undt seiner frauen. Das amt hielt m⟨agister⟩ Luci⟨us⟩.

Dom⟨inica⟩ 5 post Trinitatis communicierte der churfürstliche kam⟨m⟩erpasche, der von Bomsdorff. Das amt hielt m⟨agister⟩ Luci⟨us⟩.

Dom⟨inica⟩ 6 post Trin⟨itatis⟩ communicierte herr Sedenick, churfürstlicher sächsischer kam⟨m⟩ermusic⟨us⟩. Das amt hielt m⟨agister⟩ Lucius.

^{VH}Am tage Mariæ Magdalenæ com⟨m⟩unicirte der mittlere hoffprediger, herr Valentin⟨us⟩ mit den seinigen, in allen 3. personen, D⟨as⟩ amt hielt m⟨agister⟩ Luci⟨us⟩.

^{JAL}Dom⟨inica⟩ 7. post Trinitatis com⟨m⟩unicierte h⟨err⟩ stallmeister Schleüniz, mit dessen liebsten und befreundtin; in allen 3 personen. Das amt hielt m⟨agister⟩ Lucius.

Den 31 julij, mitwochs vor der predigt, communicierten 5 personen, nemlich der herr landkam⟨m⟩errath von Mezrad, dessen liebste und befreundte. Das amt hielt m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 8 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 9 personen; alß die fr⟨au⟩ gräfin von Colbrath mit einer jungfrauen, herr hauptman Pflug, dessen liebste, jungfr⟨au⟩ Bünauin, m⟨agister⟩ Lucius mit seinen weibe, fr⟨au⟩ m⟨agister⟩ Laurentien und schwester. Das amt hielt m⟨agister⟩ Lucius, nebenst h⟨err⟩n Valentino.

[Den] 9. aug⟨usti⟩ freytags, vor der predigt, com⟨m⟩unicierten 11 personen, alß herr d⟨octor⟩ Weller mit den seinigen, ite⟨m⟩ 3 weibespersonen von adel. Das amt hielt nebenst dem h⟨err⟩n oberhoffprediger, m⟨agister⟩ Luci⟨us⟩.

Dom⟨inica⟩ 9 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 4 personen, alß h⟨err⟩ stallmeister Metsch und kam⟨m⟩erjuncker Hauchwiz, mit deren liebsten. Das amt hielt m⟨agister⟩ Luci⟨us⟩.

Dom⟨inica⟩ 10 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 7 personen, alß h⟨err⟩ kam⟨m⟩errath Wolframsdorff, kam⟨m⟩erjuncker Miltiz und Ponickau, mit ihren liebsten und 1. jungfrau. D⟨as⟩ amt hielt m⟨agister⟩ Luci⟨us⟩.

^{VH}Den 21 augusti, war die mitwoch nach den 10 Trinitatis com⟨m⟩unicirte der herr oberhoffmarschal, herr von Rechenberg mit der gemahlin, Das amt hielt nebenst dem herren oberhoffprediger, h⟨err⟩ Valentinus <etc.>³⁶³

^{JAL}Dom⟨inica⟩ 12 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 3 personen, alß h⟨err⟩ Kittel, dessen liebste und der kirchner. D⟨as⟩ amt hielt m⟨agister⟩ Lucius.

Latus 76 personen. l_{114r}

^{VH}Am XIV Trinitatis, com⟨m⟩unicirte frühe herr hoffrath Schönberg mit deßen liebsten vnd einer junfrau, deßgleich⟨en⟩ kam⟨m⟩erjuncker Taupadel, Das amt hielt nebenst d⟨octor⟩ Wellern herr Valentinus.

^{JAL}Am 15 sonstage nach Trinitatis com⟨m⟩unicierten der hoffconditer und sein weib, Das amt hielt m⟨agister⟩ Lucius.

Den 25 sept⟨embris⟩ com⟨m⟩unicierte zu hause des thorwärters zu hoffe eheweib, wegen krankheit; durch m⟨agister⟩ Lucium.

Am 17 sonstage nach Trinitatis com⟨m⟩unicierten 2 personen, nemlich h⟨err⟩ Michaël Schmid, music⟨us⟩ und sein weib, Das amt hielt m⟨agister⟩ Lucius.

Am 19 sonstage nach Trinitatis com⟨m⟩unicierten 4 personen, alß der hofprediger m⟨agister⟩ Lucius und h⟨err⟩ Sedenick, mit ihren weibern D⟨as⟩ amt hielt h⟨err⟩ Valentin⟨us⟩.

Am 21 sonstage nach Trinitatis com⟨m⟩unicierten 17 personen, alß h⟨err⟩ kam⟨m⟩erjuncker Schleüniz mit seiner liebsten und jungfrau schwester, h⟨err⟩n Rothleben, Kottelinzky, Liebenau, jungfrau Bünauin, und 9 churfürstliche paschen. D⟨as⟩ amt hielt nebenst herrn Valentino, m⟨agister⟩ Lucius.

Am 22 sonstage nach Trin·itatis com·m·unicierten 18 personen, alß der churfürstin mädggen, der balbier h·err Lucht und weib &c. Das amt hielt nebenst herrn Heerbranden, m·agister Lucius.

Am 23 sonstage [nach Trinitatis] com·m·unicierten 5 personen, alß herr stalmeister Metsch, sambt dessen liebste, h·err leütenant Curth &c. Das amt hielt m·agister Lucius.

Am 24 sonstage nach Trin·itatis com·m·unicierten 22 personen, alß der churfürstliche ober- und mitlerhofprediger, h·err hauptman Pflug, stalmeister Trietschler, und deren angehörige, wie auch vier andere adeliche weibespersonen. Das amt hielte nebenst herrn Valentino, m·agister Lucius.

Am 1 sonstage des Advents com·m·unicierten 11 personen, alß herr Burckersrode, stalmeister Schleüniz, kam·erjuncker Ponickau und Molzan, nebenst ihren liebsten &c. Das amt hielte nebenst h·errn Valentino, m·agister Lucius.

Am 2 sonstage des Adv·ents com·m·unicierten 7 personen, alß h·err Wolframsdorff, h·err kam·erjuncker Hauchwiz, kam·erdiener Kittel, und deren liebsten, wie auch der kirchner. Das amt hielt m·agister Luc{i·us·}

Am 3 Advents-sonstage com·m·unicierten 4 personen, «alß» der h·err landkam·errath von Mezrad, mit den seinigen. Das amt hielt m·agister Lucius. l_{114v}

^{VH}Am freytag vor dem IV Advent com·m·unicirte frühe vor der predigt h·err hoffrath Schönberg mit deßen liebste vnd einer adelich·en jungfer, Das amt hielte nebenst herren doctor Wellern herr Valentin Heerbrand.

^{JAL}Am 1 Christage com·m·unicierte der churf·ürstliche kam·erjuncker, herr Taubadel. Das amt hielt m·agister Lucius.³⁶⁴

^{VH}Am andern feyertage in Weynachten com·m·unicirte frühe der herr von Rechenberg, oberhoffmarschall mit der gemahlin, Das amt hielte nebenst doctor Wellern herr Heerbrandt.

Anno 1662.

Am Neuenjahrstag frühe vor der predigt, communicirte der herr von Taube, churf·ürstlicher geheimbter rath, mit der gemahlin, Das amt hielte nebenst doctor Wellern h·err Val·entinus Heerbrand.

^{JAL}Am sontag nachm Neüjahrstage com·m·unicierten 9 personen, alß die frau Colbrathin mit den ihrigen, frau m·agister Laurentien &c. Das amt hielt nebenst herr Heerbranden, m·agister Lucius.

Am 2 sonstage post Epiphani·as com·m·unicierten 18 personen, alß h·err stalmeister Rothleben und kam·erjuncker Liebenau, sambt 16 churf·ürstlichen paschen. Das amt hielte nebenst h·errn Heerbranden, m·agister Lucius.

Dom·inica Septuages·imæ com·m·unicierten 3 personen, alß h·err kam·erjuncker Miltiz, mit seiner liebsten, und juncker Bomstorff, Das amt hielte m·agister Lucius.

Die 31. jan·uarii freytags früh com·m·unicierte zu hause h·err Otto Friedrich von Krahe. item herr Joh·ann Jeremias Reißner, i·uris u·triusque doctor; beyde wegen leibesschwachheit, durch m·agister Lucium.

Latus 34 personen. l_{115r}

Dom·inica Esto mihi, com·m·unicierten 2 personen, alß h·err Sedenick mit seinem weibe, Das amt hielt m·agister Lucius.

Dom·inica Invocavit com·m·unicierten 3 personen, alß die jungfrau Bünauin, herr Schmid, hoffmusicus und dessen eheweib. Das amt hielt m·agister Lucius.

Dom·inica Reminiscere com·m·unicierten 21 personen, alß h·err obr·ist leüt·enant Curth, h·err Molzhan und dessen liebste, der churfürstin kam·ermädggen &c. Das amt hielt nebenst herr Valentino, m·agister Lucius.

Dom<inica> Oculi com<m>unicirten 7 personen, alß der seligsten churfürstin kam<m>erfrauen &c. Das amt hielt nebenst h<err> Valentino, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Lætare com<m>unicirten 7 personen, alß h<err> hauptman Pflug und h<err> stallmeister Metsch mit denen ihrigen. Das amt hielt m<agister> Lucius.

v_HDom<omi>n<i>c<a> Judica communicirten 18 personen, als die herren hoffprediger mit den ihrigen, item h<err> Kittel cam<m>erdiener mit deßen liebste, D<as> amt hielt nebenst h<err> Valentino m<agister> Lucius.

JALDom<inica> Palmarum com<m>unicirten h<err> kam<m>errath Wolfframsdorff und dessen liebste, D<as> amt hielt m<agister> Lucius.

v_HAm Grünendonnerstag com<m>unicirte der churf<ürstliche> oberhoffmarschall, herr von Rechenberg vnd deßen gemahlin, item cam<m>erjuncker Ponickau vnd Tritschler sampt deren liebsten, der churfürstin hoffmeisterin, nebenst and<er>n adelichen vnd v<nadelichen> personen deren in allen 10. waren, D<as> amt hielt nebenst h<err> doctor Wellern herr Valentinus.

Am h<eiligen> Ostertag com<m>unicirte der churf<ürstliche> geheimbte rath, herr von Taube, vnd deßen gemahlin, {item} h<err> hoffrath Schönberg, sampt deßen liebsten, vnd einer j{ungfrau, in a}llen 8 p<er>sonen, Das amt hielt nebenst doctor Wellern herr Vale{ntinus.}

JALDom<inica> Qvasimod{og}eniti com<m>unicirten 10 personen, alß die fr<au> Colbrathin, h<err> Burckersrode, h<err> kam<m>erjuncker Hauchwiz, mit den ihrigen, D<as> amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> Misericord<ias> com<m>unicirten {13 perso}nen, alß h<err> stalmeister Schleüniz, liebste und befreundtin, ite<m> 10 churf<ürstliche> p<asch>en. Das a{mbt} hielt nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

v_HDom<omi>n<i>ca Jubilate com<m>unicirten 4 per{sonen,} als h<err> stalmeister Rothleben, der jägerpasche Pombstorff, der conditor mit der frau, D<as> amt hielt nebenst h<err> Valentin, m<agister> Lucius.

Am tag der Him<m>elfahrt Christi com<m>unicirte der churfürst<liche> leibpasche von Liebenau, Das amt hielt herr Heerbrandt.

JALDom<inica> Exaudi com<m>uni{cirten} 3 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Miltiz, liebste und jungfrau. D<as> amt hielt m<agister> Lucius.

Am 1. Pfingsttage com<m>unicirten 3 personen: alß jungfrau Bünauin, und herr Sedenick sambt dessen weib. D<as> amt hielt m<agister> Lucius.

Am 2. feyertage com<m>unicirten 2 personen, nemlich h<err> Wolfframsdorff und liebste, D<as> amt hielt m<agister> Lucius.

Latus 111 personen |_{115v}

Festo Trinitatis com<m>unicirten 6 personen, alß obr<ist> leüt<enant> Curth, und h<err> kam<m>erjuncker Schleüniz, nebenst seiner liebsten, fr<au> mütter und schwester, D<as> amt hielt m<agister> Lucius.

Den 22 april<is> com<m>unicirte zu hause, wegen leibesschwachheit, des hofpredigers m<agister> Lucij haußfrau, durch den oberhoffprediger, herrn doct<or> Wellern.

v_HDom<omi>n<i>ca 1. Trinit<atis> com<m>unicirten 9 p<er>sonen, als d<er> h<err> landcam<m>errath Mezrad <etc.> cam<m>erjuncker Molzahn, vnd h<err> Sebottendorff, trabanten leutenant mit den ihrigen, Das amt hielt nebenst h<err> Heerbrand<en> m<agister> Lucius.

JALDom<inica> 2 Trin<itatis> com<m>unicirten 39 personen, alß 4 adeliche frauen, churf<ürstliche> paschen, und mädgden &c. D<as> amt hielt nebenst h<err> Heerbranden m<agister> Lucius.

Dom<inica> 3 post Trin<itatis> com<m>unicirten 3 adeliche frauen, D<as> amt hielt nebenst h<err> doctor Wellern, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 4 post Trinitatis communicirten 4 personen, alß h<err> Burck, kam<m>erjuncker &c. D<as> amt hielt m<agister> Lucius.

Den 27 junij com<m>unicirte der obriste wachtmeister und kam<m>erjuncker h<err> Taubadel, D<as> amt hielt m<agister> Lucius.

^{VH}Dom<omi>n<i>ca 7 Trinit<atis> com<m>unicirten 26. p<er>sonen, darunter die herren hoffprediger mit den ihrigen, {und an}dere adeliche v<nd> vnadeliche p<er>sonen, D<as> ampt hielt {nebenst[?]} h<errn> Heerbrand<en> m<agister> Luci<us>

^{JAL}Dom<onica> 8. post Trin<itatis> com<m>unicierten 12. personen. Das amt hielte m<agister> Lucius.

^{VH}Dom<omi>n<i>ca 9. Trinit<atis> com<m>unicirte d{er} herr oberhoffmarschal, herr von Rechenberg mit der gemahlin, 2 p<er>sonen, D<as> ampt hielte herr Heerbrandt.

Dom<omi>n<i>ca 10. post Trin<itatis> co<m>mun<i>cirten 5. personen, Das ampt hielt h<err> Heerbrand.

Den 12. augusti com<m>unicirte z{u ha}use wegen leibesschwachheit h<errn> Matthei Vogels churf<ürstlichen> s<ächsischen> mund{schenck}ens haußfrau, durch herrn Heerbranden

^{JAL}Dom<onica> 14 post Trin<itatis> com<m>unicierte die frau Burckersrodin, Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<onica> 15 post Trin<itatis> com<m>unicierten 11 personen, alß h<err> stallmeister Schleüniz, h<err> Trietschler, kam<m>erj<uncker> Hauchwiz &c. Das amt hielt nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Lucius.

Dom<onica> 16 post Trin<itatis> com<m>unicierten 9 personen, alß freyherr von Taube mit der gemahlin, item h<err> kam<m>erjuncker Burck sambt seiner liebsten &c. D<as> amt hielt nebenst dem herrn oberhoffprediger, herr Heerbrand.

Dom<onica> 17 post Trin<itatis> com<m>unicierten 6 personen, alß der seligsten<en> churf<ürst>in frauenzim<m>er &c. D<as> amt hielt nebenst h<errn> Valentin, m<agister> Luci<us>.

{Latus} 136 personen. l_{116r}

^{JAL}Am Michaelis-feste com<m>unicierten früh vor der predigt, in der renovierten churf<ürstlichen> schloßkirche, 29 personen, alß der geheime rath von Wolfframsdorff, mit seiner liebsten, ite<m> 24 churf<ürstliche> paschen &c. Das amt hielte nebenst h<errn> Valentin Heerbranden, m<agister> Joh<ann> Andr<eas> Lucius.

Dom<onica> 19 post Trin<itatis> com<m>unicierten 33 personen, alß h<err> hauptman Pflug, v<nd> kam<m>erjuncker Ponickau, mit deren liebsten und söhnen, h<err> stalmeister Rothleben, der churfurstin kam<m>ermägdgen &c. D<as> amt hielt nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Lucius.

Dom<onica> 20 post Trin<itatis> com<m>unicierten 6 personen, alß h<err> stalmeister Metsch, der churf<ürstliche> conditor mit den seinigen; D<as> amt hielt m<agister> Luci<us>.

^{VH}Dom<onica> 24 post Trinit<atis> communicirten 14. personen, als die churfürstlichen<en> herren hoffprediger mit den ihrigen<en>, Das ampt hielte neben h<errn> Valentin m<agister> Luci<us>

^{JAL}Dom<onica> 26 post Trin<itatis> com<m>unicierte herr kam<m>erdiener Kittel mit seiner liebsten, D<as> amt hielte m<agister> Lucius.

Den 25 novembris com<m>unicierte zu hause, leibes-schwachheit wegen, herr kam<m>erschreiber Kotte, durch m<agister> Lucium.

Dom<onica> 2 Adventus com<m>unicierten 12 personen, alß h<err> hofrath von Schönberg, stallmeister Trietschler, leüt<enant> Sebottendorff mit den ihrigen, item 4 paschen des churprinzens. D<as> amt hielte nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Lucius.

Den 8 decemb<ris> com<m>unicierte zu hauße, wegen leibes-schwachheit, h<errn> Valentini Heerbrands, haußfrau, durch m<agister> {Lucium}.

Den 13 decemb<ris> com<m>unicierte wegen kranckheit, zu hauße herrGrünrad, churf<ürstlicher> s<ächsischer> hofrittmeister, durch m<agister> {L}uc{ium}.

Dom<onica> 3 Advent<us> com<m>unicierten 19 personen, alß die fr<au> Colbrathin, h<errn> kam<m>erjuncker Schleüniz, h<err> Molzhan vnd Taubadel, mit denen ihrigen &c. D<as> amt hielt nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Luci<us>.

Dom<onica> 4 Adv<entus> com<m>unicierten 31 personen, alß herr st{allm}eister Schleüniz, h<err> obr<ist> wachmeister Taupadel, mit denen ihrigen, item 12 churf<ürstliche> paschen <etc.> D<as> amt hielt nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Luc{ius}.

Den sonntag nach dem {Weyhnacht}feste com<m>unicierten 8 personen, alß die fr<a>u gräfin von der N{a}ttau, und geheimde rath, freyherr von Taube, sambt dessen gemahlin und bedienten. Das ambt hielt nebenst dem herrn oberhoffprediger, h<err>n d<oc>tor Wellern, herr Val<entinus> Heerbrand. l_{116v}

I<n> n<omine> J<esu>
ANNO 1663.

Am Neüenjahrs-tage com<m>unicierten 2 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Hauchwiz und dessen liebste. D<as> ambt hielte m<agister> Lucius.

Am festage der Erscheinung Christi com<m>unicierten 6 personen, alß h<err> Sedenick und conditor mit den ihrigen. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 1 post Epiph<anias> com<m>unicierten 38 personen, alß der seligsten churfürstin kam<m>erfrauen, item ieziger churfürstin mädgden, herr hauptman Pflug, kam<m>erj<uncker> Burg, Miltiz &c. mit den ihrigen. Das ambt hielte nebenst h<err>n Valentino Heerbranden, m<agister> Lucius.

^{vH}Dom<inica> II post Epiph<anias> com<m>unicirte der churf<ürstliche> s<ächsische> oberhoffmarschal <herr von Rechenberg> mit der gemahlin, 2. personen, D<as> ampt hielte nebenst h<err>n Valent<ino> d<oc>tor Weller.

^{JAL}Dom<inica> 3 post Epiph<anias> com<m>unicierten 6 personen, alß h<err> obr<ist> leüt<enant> Curth, h<err> kam<m>erj<uncker> Ponickau, mit der liebsten, und 2 mohren. D<as> ambt hielt m<agister> Luci<us>.

Dom<inica> 5. post Epiph<anias> com<m>unicierten 4 personen, alß h<err> geheimer rath von Wolframsdorff, und h<err> Schmied, musicant, sambt deren liebsten; Das ambt hielte m<agister> Lucius.

^{vH}D<omi>n<i>ca Septuages<imæ> com<m>unicirten 3. personen, als kam<m>erjuncker Molzahn, vnd deßen liebste, item der leibpage Libenau, Das ampt hielt h<err> Valentin Heerbrand.

^{JAL}Dom<inica> Sexages<imæ> com<m>unicierten 17 personen, alß der herr ober- nebenst denen andern hof-predigern und denen ihrigen, item h<err> Dießkau mit seiner liebsten &c. D<as> ambt hielte nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Luci<us>.

Dom<inica> Qvinqvages<imæ> com<m>unicierte die jungfrau Schleünizin, Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Invocavit com<m>unicierte der herr hoffrath von Schönberg, Das ambt hielte nebenst h<err>n d<oc>tor Valten, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Remiscere com<m>unicierten 6 churprinzliche paschen; Das ambt hielt nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Oculi com<m>unicierten 4 personen, alß h<err> Kittel u<nd> h<err> Balthasar Sedenick, mit ihren weibern; D<as> ambt hielt m<agister> Luci<us>.

Dom<inica> Lætare com<m>unicierten 9 personen, alß h<err> stallmeister Metsch und frau Colowrathin, mit den ihrigen. Das ambt hielt m<agister> Luci<us>.

Dom<inica> Judica com<m>unicierten 20 personen, alß h<err> stalmeister Trietschler, mit seiner liebsten, wie auch der churfürstin kam<m>ermädgden &c. Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, m<agister> Lucius.

Den 3 april<is> com<m>unicierte zu hause h<err> kam<m>erschreiber Kotte.

Latus 126[?] personen. l_{117r}

^{vH}Am mittwoch in der M{a}rterwochen com<m>unicirte auß schwachheit in der kreuselstube bey hoffe, des churprinzen bettfrau, nahmens Anna Maria n<omen> durch h<err>n Valentin Heerbrand.

^{VAL}Am Grünen Donnerstage com<m>unicierten 18 personen. Das ambt hielte nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

^{vH}Am Charfreytag com<m>unicirte frühe morgens der churf<ürstliche> geheimbte rath, herr von Taube, mit der gemahlin und einer adelich<en> jungfer, D<as> ampt hielte herr Valentin.

Am Ostermontag com<m>unicirte frühe vor der predigt der churfürstliche sächsische oberhoffmarschall herr von Rechenberg mit der gemahlin, item die gräffin von der Natt, sampt dero herren bruder, vnd zween jungfrauen, waren in allen 6. personen, D{as} ampt hielt nebenst h<err> doctor Wellern h<err> Valentin H{eer}brand.

Am Osterdinstag co<m<m>unicirten 4. baschen herzog Morizens zu Sachsen, Das ampt hielte nebenst h<err> Valentino, m<agister> L{ucius}.

JAL Dom<inica> Qvasi{modo}geniti com<m>unicirten 26 personen, alß der h<err> landkam<m>erath von Mezrad, u<nd> h<err> stalmeister Schleüniz, mit den ihrigen, item die churfürstlichen paschen, D<as> ambt hielte nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Misericordias com<m>unicirten 22 personen, alß der herr ober- und die andern hoffprediger nebenst den ihrigen, item kam<m>erjuncker Ponickau &c. Das ambt hielte nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Jubilate com<m>unicirten 5 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Haugwiz und liebste, wie auch des h<err>n haußmarschals söhne <etc.> Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Cantate com<m>unicirten 3 personen, alß h<err> obr<ist> leütenant Curth, vnd h<err> hofcantor mit seinem weibe; D<as> ambt hielte m<agister> Lucius.

VH D<omi>nica Exaudi com<m>unicirten 2 personen, nemlich h<err> Molzahn cam<m>erjuncker, vnd deßen liebste, D<as> ampt hielte h<err> Vale{ntinus}.

JAL Am Pfingsttage com<m>unicirten {... personen}, alß h<err>{?} leütenant Sebottendorff mit den seinigem, und m<agister> {... Das} amt hielte herr Heerbrand.

VH D<omi>n<i>ca Trinitatis com<m>unicirte wegen leibes{schwachheit} zu hause des churfürstlichen sächsischen cam<m>erjunkers von Liebenau, liebste, geborne Beuchlingen, durch h<err> Valentin Heerbrand.

Am tag Johannis Baptistæ com<m>unicirte frühe h<err> Liebenau churfürstlicher cam<m>erjuncker, alleine, D<as> ampt hielte herr {Heer}br{an}d.

JAL Dom<inica> 2 post Trin<itatis> com<m>unicirten 4 personen, alß drey churprinzliche paschen und jungfrau Bünauin. Das ambt hielte nebenst h<err>n Valentino Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 4 post Trin<itatis> com<m>unicirten 17 personen, alß h<err> Wolfframsdorff v<nd> liebste, item der churfürstin kam<m>ermädgden. D<as> ambt hielt nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 5 post Trin<itatis> com<m>unicirten 5 personen, alß h<err> stalmeister Metsch, h<err> kam<m>erdiener Kittel und h<err> Schmied, musicus, nebenst ihren weibern. D<as> ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 6 post Trin<itatis> com<m>unicirten 3 perso{nen}, {alß} jungfr<au> Anna Sibylla Friesin, vnd fr<au> Luchtin mit ihrer befreundtin. D<as> ambt hielte m<agister> Lucius.

Latus 126 personen. I_{117v}

Am 7 sontage nach Trinitatis, com<m>unicirten 17 personen, alß h<err> hofrath Schönberg, fr<au> Colovrathin, h<err> stallmeister Trietschler, h<err> Sedenick und bettmeister, sambt denen ihrigen. Das ambt hielte, nebenst h<err>n Valentino Heerbrand<en> m<agister> Lucius.

Am 8 sontage nach Trin<itatis> com<m>unicirten 39 personen, alß die h<err> ober- und andern hoffprediger mit den ihrigen, item etliche adeliche personen, und 22 churfürstliche paschen. Das ambt hielte nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Den 13 und 14 augusti com<m>unicirten wegen unbäßligkeit zu hauße, die fr<au> Burckersrodin und h<err> kam<m>erschreiber Kotte, durch m<agister> Lucium.

Am 9 sontage com<m>unicirten 10 personen, alß h<err> obr<ist> wachtmeister Taupadel, mit seiner liebsten, der seligsten churfürst<in> etliche adeliche frauen &c. Das ambt hielte nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Nach mittage com<m>unicirte wegen kranckheit aufn schlosse fr<au> Felicitas Jostin, bey dem adelichen frauenzim<m>er, stubenheizerin, durch m<agister> Lucium.

vHAm 10 sonntag, com<m>unicirten 8. personen, als h<err> geheimbter rath, herr Taube mit der gemahlin vnd einer jungfer, «item» der canditor mit seiner l{i}ebsten D<as> ampt hielte herr Valentin<us> Heerbrand.

JALAm 11 sonntage {com<m>unicirten ...} personen, alß h<err> hauptman Pflug mit den seinen, wie auch h<err> k{a}m<m>erjuncker Liebenau, mit seiner liebsten, Das amt hielte nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Luci<us>.

Am 14 sonntag nach Trin<itatis> com<m>unicirten 4 personen, alß der oberhoffmarschall freyherr, von Rechenberg und gemahlin, wie auch h<err> obr<ist> leütenant von Curth, und jungfrau Bünauin; Das amt hielte nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Am Michaelis feste com<m>unicirten 3 personen, alß h<err> stalmeister Rothleben, vnd der h<err> hofcantor mit seinem weibe, D<as> amt hielte nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Am 16 sonntage post Trin<itatis> com<m>unicirten 5 personen, alß h<err> stalmeister Schleüniz und kam<m>erjuncker Molzan, sambt deren liebsten, nebenst einer jungfrau. Das amt hielte nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Latus 97 personen. l_{118r}

Am 20 sonntage nach Trinitatis com<m>unicirten 4 personen, alß h<err> trabanten-leütenant von Sebotendorff, nebenst den seinigen. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Den 5 nov<embris> com<m>unicirte wegen unbäßligkeit zu hause die fr<au> Burckersrodin, durch m<agister> Lucium.

Am 21 sonntage nach Trin<itatis> com<m>unicirten 5 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Hauchwiz und kam<m>erdiener Kittel, sambt denen ihrigen. D<as> amt hielte m<agister> Luci<us>.

Am 22 sonntage nach Trinitatis com<m>unicirten 3 personen, alß der hoff-conditor mit den seinigen. Das amt hielte m<agister> Luci<us>.

Am 23 s{onntage} nach Trin<itatis> com<m>unicirten 21 personen, alß die fr<au> Colovrathin mit den ihrigen, und etliche churfürst<liche> mädgden <etc.> Das amt hielte, nebenst herrn Valentino, m<agister> Lucius.

Am 2 sonntage des Advents com<m>unicirten 59 personen, alß die herren ober- und hoff-prediger mit den ihrigen, h<err> hoffrath Schönberg, stalmeister Trietschler, kam<m>erj<uncker> Liebenau, wie auch die churfürst<lichen> pagen und jungfrauen <etc.> Das amt hielte nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Den 4 decembr<is> com<m>unicirte wegen unbäßligkeit zu hause h<err>n Valentini Heerbrands, haußfrau, durch m<agister> Lucium.

Am 3 Advent-sonntage com<m>unicirten 15 personen, alß h<err> geheimer rath Wolfframsdorff h<err>n stallmeister «Schleüniz,» Metsch und Rothleben, sambt deren liebsten, kam<m>erjuncker Kottelinzky, drey adeliche kam<m>erfrauen der seligst{en} churfürstin <etc.> Das amt nebenst h<err>n Valentino, hielt m<agister> Lucius. l_{118v}

A<nno> 1664.

Am sonntage nach dem Neüenjahrstage, com<m>unicirten 6 personen, alß herr hauptman Pflug mit den seinigen, item die jungfrau Bünauin. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Am tage der Erscheinung Christi, com<m>unicirten 4 personen, alß h<err> Molzhan mit seiner liebsten, h<err> kam<m>erjuncker Miltiz, und h<err> Waldau, Friedrich, Das amt nebenst h<err>n Valentino, hielte m<agister> Lucius.

Am ersten sonntage post Epiphani<as> com<m>unicirten 7 personen, alß h<err> obr<ist> wachtmeister Taupadel mit denen seinigen, item des h<err>n haußmarschalls söhne. D<as> amt hielt m<agister> Lucius.

Am dritten sonntage post Epiphani<as> com<m>unicirte die frau gräfin von Nattau, wegen unbäßligkeit zu hause, durch herrn d<octor> Wellern.

In der kirche com<m>unicirten ihre 2 bedienten. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Am fest der Reinigung, com<m>unicierten 8 personen, alß h<err> Wolfframsdorff, h<err> obr<ist> leütenant Curth von Renneberg, h<err> Hauchwiz, der hoff-conditor, mit denen ihrigen, D<as> ambt hielt m<agister> Lucius.

Am sontag Septuagesimæ com<m>unicierten 5 personen, alß der h<err> oberhoffprediger, sambt dessen liebsten und jungfr<au> tochter, wie auch h<err> hoffrath Schönberg, und frau Gerßdorffin. Das ambt hielte nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Am sontag Sexagesimæ com<m>unicierten 3 personen, alß h<err> stalmeister Metsch, kam<m>erjuncker Ponickau und liebste, D<as> ambt hielt m<agister> Lucius.

Am sontag Qvinqvagesimæ com<m>unicierten 24 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Liebenau, und dessen liebste, item der churfürstin kammermädgden &c. Das ambt hielt nebenst h<err>n Valentino Heerbranden, m<agister> Lucius.

Latus 60 personen. I_{119r}

^{vH}Am sontag Invocavit com<m>unicierten 2 mädgen der churfürstin, D<as> ampt hielte h<err> Val<entinus> Heerbrand.

^{JAL}Dom<inica> Lætare com<m>unicierten 9 personen, alß frau Colovrathin, h<err> stallmeister Trietschler, mit denen ihrigen, it die fr<au> trabanten-hauptmannin, witbe, D<as> ambt hielte nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Zu hause com<m>unicierte selbigen tages wegen kranckheit, des h<err>n hofpredigers h<err>n Heerbrands, haußfrau, durch m<agister> Lucium.

Den 23 mart<ii> com<m>unicierte wegen leibes-schwachheit zu hause der churf<ürstliche> oberhoffmarschall, freyh<err> von Rechenberg, durch m<agister> Lucium.

Festo Annunc<iationis> Mariæ com<m>unicierten in der kirche 2 personen, alß herr Val<entinus> Heerbrand hoffprediger, und jungfrau Bünauin. D<as> ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Judica com<m>unicierten 12 personen, alß 8 churprinzliche<e> pagen, und der bettmeister mit den seinen. Das ambt hielt nebenst h<err>n Valentino m<agister> Lucius.

Dom<inica> Palmarum com<m>unicierten 12 personen, alß h<err> trabanten-hauptman «Pflug» mit den seinigen, m<agister> Lucius, fr<au> m<agister> Laurentien etc. Das ambt hielte h<err> Valentinus, nebenst m<agister> Lucio.

Am Grünen Donnerstage com<m>unicierten 14 personen, alß h<err> stallmeister Schleüniz mit der liebsten, etliche «von» der sel<igsten> churfürstin frauenzim<m>er, wie auch etliche pagen. Das ambt hielte nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Am 1 Ostertage com<m>unicierten des herrn haußmarschalls 2 söhne, Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Am 3 feyertage com<m>unicierte herr Schmid, churf<ürstlicher> musicus und dessen haußfrau; Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Qvasimodogeniti com<m>unicierten 3 personen, alß h<err> obrister wachtmeister Taupadel mit der liebsten und einer befreundtin, Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> Misericordias com<m>unicierten 3 personen, alß des churprinzens kam<m>erjuncker kerr Kottelinzky, der von Bomsdorff, und von Maxen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Cantate com<m>unicierten 12 personen, alß der h<err> oberhoffprediger, h<err> kam<m>erjuncker Liebenau, h<err> trabanten-leüt<enant> Sebotten{do}rff, mit den ihrigen, Das ambt hielte nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Rogationum com<m>unicierten 13 personen, alß h<err> leütenant Taupadel, die churprinzenliche<e> kam<m>erjuncker, h<err>n Pappenheim und Waldau, item 10 churf<ürstliche> kam<m>er- und silberpagen. Das ambt hielt nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Latus 88 personen. I_{119v}

Am fest der Him<m>elfarth com<m>unicierten 4 personen, alß ein kam<m>erpage, und der conditor mit den seinigen. D<as> ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> Exaudi com<m>unicierten 6 personen, alß h<err> geheimer rath Wolfframsdorff und kam<m>erj<uncker> Hauchbiz mit ihren liebsten, wie auch h<err> stallmeister Rothleben und h<err> Hanß Jacob, kam<m>erdiener, Das amt hielt nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Am andern Pfingstfestage com<m>unicierten 4 personen, alß h<err> stalmeister Metsch, mit den seinigen, und h<err> kam<m>erjuncker Burck, durch m<agister> Lucium.

Festo Trin<itatis> com<m>unicierten 4 personen, alß die fr<au> hoffmeisterin Gersdorffin, it h<err> obr<ist> leüt<enant> Curth von Renneberg, h<err> kam<m>erjuncker Ponickau v<nd> frau; Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 1. post Trin<itatis> com<m>unicierten 19 personen, alß h<err> d<octo>r Martini, prof<essor> zu Wittenberg, dessen liebste und fr<au> doct<or> Röberin, wie auch der churfürstin mägdgen <etc.> Das amt hielt m<agister> Lucius.

Den 18 jun<ii> brauchte ein mägdgen der churfürstin d<as> heilige abendmahl, wegen unbäßligkeit, aufn schlosse, durch m<agister> Lucium.³⁶⁵

Dom<inica> 2 post Trin<itatis> com<m>unicierten 13 personen, alß fr<au> Colobrathin, h<err> stalmeister Trietschler mit denen ihrigen, jungfr<auen> Rechenbergerin und Bünauin, wie auch der churfürstin 3 kam<m>erweiber; Das amt hielt nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Am tage Johannis des Teüffers com<m>unicierten 3 personen, alß der hoffcantor, mit seinem weibe &c. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 3 post Trin<itatis> com<m>unicierten 5 personen, alß die verwittibte frau oberhoffmarschallin, von Rechenberg mit d<er> jungfer Salin, it h<err> trabanten hauptman Pflug, sambt seiner liebsten und paschen, Das amt hielt m<agister> Lucius.

Den 1 julij com<m>unicierte zu hauße, wegen großer schwachheit, der oberhoffprediger, h<err> d<octo>r {Weller}, durch h<err>n Val<entinum> Heerbrand.

Den 3 jul<ii> oder 4 sonntag post Trin<itatis> com<m>unicierte, ihrer unbäßligkeit wegen, zu hause, herrn Valentini Heerbrand{s}, haußfrau, durch m<agister> Lucium.

^{vH}Den V. sonntag nach Trinit<atis> com<m>unicierten 8 p<er>sonen, als d<er> hoffrath Schönberg, die beyden hoffpredig<er> mit den ihrig<en> etc. D<as> ampt hielt neben h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

JALatus 69 personen. l_{120r}

Am 6 sonntage post Trin<itatis> com<m>unicierten 11 personen, alß h<err> Molzan mit seiner liebsten, etliche churprinzliche<e> pagen, &c. Das amt hielt nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Am 7 sonntage nach Trin<itatis> com<m>unicierten {13[?]} personen, alß fr<au> doct<or> Wellerin mit den ihrigen, item 8 churfürstliche<e> pagen. Das amt hielt nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Den 29 julij beichtete zu hause h<err> kam<m>erschreiber Kotte, wegen beharrlicher schwachheit, durch m<agister> Lucium.³⁶⁶

Am 8 sonntage nach Trin<itatis> com<m>unicierten 10 personen, alß der seel<ig>sten<e> churfürstin hoffmeisterin Trietschlerin, nebenst 2. jungfrauen, h<err> Kittel und der bettmeister mit denen ihrigen, Das amt hielt m<agister> Lucius.

Am 9 sonntage nach Trin<itatis> com<m>unicierten 3 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Waldau und h<err> Sedenick sambt seinem weibe, Das amt hielt m<agister> Lucius.

Am 10 sonntage nach Trin<itatis> com<m>unicierten herr kam<m>erjuncker Liebenau und dessen liebste, Das amt hielt herr Heerbrand.

Am 11 sonntage nach Trin<itatis> com<m>unicierten des herrn haußmarschalls von Mezrad, 2 söhne, Das amt hielt m<agister> Lucius.

365 Regulär eingetragen nach dem 2. Sonntag nach Trinitatis.

366 Regulär eingetragen nach dem 8. Sonntag nach Trinitatis.

Am 12 sonstage nach Trin<itatis> com<m>unicierten 3 personen, alß h<err> stallmeister Schleüniz, dessen liebste, und h<err> kam<m>erjuncker Miltiz. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Am 14 sonstage nach Trin<itatis> com<m>unicierten 10 personen, alß h<err> stalmeister Metsch, obr<ist> wachmeister Taupadel und der churf<ürstliche> conditor, mit denen ihrigen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Am 16 sonstage com<m>unicierten 2 personen, alß frau hoffmarschall Gersdorffin und frau trabantenhauptmannin, witben. D<as> ambt hielte nebenst h<err>n Valentin, m<agister> Lucius.

Am festtage Michaelis com<m>unicierten 3 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Ponickau, mit seiner haußfrauen, und jagtpage h<err> Bomsdorff. D<as> ambt hielte m<agister> Lucius.

Am 17 sonstage nach Trin<itatis> com<m>unicierten 15 personen, alß die freyin von Colobrathin, mit ihren bedienten, wie auch etliche der churfürstin kam<m>erfrauen und jungfrauen. Das ambt hielte nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Lucius.

Den 7 octob<ris> com<m>unicierte herrn Valentin Heerbrands «hoffpredigers» haußfrau, wegen un<bä>ßligkeit zu hause, durch m<agister> Lucium.

Am 18 sonstage nach Trin<itatis> com<m>unicierten 2 personen, alß h<err> Herbrand, hoffprediger, und kam<m>erjuncker Maxen. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Den 13 octobr<is> com<m>unicierte wegen ihrer leibesschwachheit aufn schloß, jungfrau Elisabeth Franckin, der churfürstin kam<m>ermägdgen, durch m<agister> Lucium.

Latus 79 personen. l_{120v}

Den 19 sontag nach Trin<itatis> com<m>unicierte herr Sedenick mit seinem weibe. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Den 20 sontag post Trin<itatis> com<m>unicierten 21 personen, alß herr stalmeister Trietschler, h<err> leüt<enant> Sebottendorff, fr<au> d<octo>r Wellerin mit den ihrigen; wie auch etliche churfürst<liche> kam<m>ermägdgen <etc.> Das ambt hielte nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Lucius.

Den 21 sontag nach {Trin}itatis com<m>unicierten 7 personen, alß herr trabantenhauptman Pflug, h<err> hoffrath Schönberg mit den ihrigen, wie auch h<err> Curth von Renneberg, Das ambt hielte nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Lucius.

Am 22 sonstage nach Trin<itatis> com<m>unicierten 16 personen, alß h<err> kam<m>erj<uncker> Haubiz mit seiner liebsten, item 10 churprinz<liche> pagen, &c. Das ambt hielte nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Lucius.

Am 23 sonstage nach Trinitatis com<m>unicierten 20 personen, alß fr<au> oberhoffmarschallin von Rechenberg, der hoffprediger m<agister> Lucius, item 14 churf<ürstliche> paschen &c. Das ambt hielte nebenst h<err>n Valentino, m<agister> Lucius.

Am 24 sonstage post Trin<itatis> com<m>unicierten 15 personen, alß h<erren> kam<m>erj<uncker> Molzhan, und Liebenau, mit den ihrigen &c. Das ambt hielte, nebenst h<errn> Valentin, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 1. Adventus com<m>unicierten 3 personen, alß der hoff<cantor> &c. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 2 Adv<entus> c<om<m>unicierten} 6 {per}sonen, alß der churf<ürstliche> oberkäm<m>erer, h<err> Wolframsdorff, mit seiner liebsten; item jungfr<au> Rechenbergerin; hoffconditor, mit den seinig<en>. Das ambt hielt nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Lucius.

Den 15 dece<mbr<is> com<m>unicierte wegen großer schwachheit zu hauße des h<errn> hoffpredigers h<errn> Heerbrands, haußfrau, durch m<agister> Lucium.³⁶⁷

Do<minica> 4. Adv<entus>} com<m>unicierten 3 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Waldau, {und} h<err> Kittel mit seiner liebsten, {D<as> ambt} hielt m<agister> Lucius.

Am 2. fey<ertage> Weihnachten com<m>unicierten 3 personen, alß h<err> stalmeister Metsch, nebenst seiner {liebsten und} jungfr<au> tochter, {Das} ambt hielte m<agister> Lucius. l_{121r}

367 Regulär eingetragen nach dem 4. Adventssonntag.

Anno 1665.

Dom⟨nica⟩ 1. post Epiphani⟨as⟩ com⟨m⟩unicierten 6 personen, alß herr kam⟨m⟩erjuncker Ponickau mit seiner liebsten, fr⟨au⟩ hofmeisterin Gerstorffin, h⟨err⟩ jagtjuncker Pomsdorff &c. Das amt hielt nebenst h⟨err⟩n Val⟨entino⟩ Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨nica⟩ 2. post Epiphani⟨as⟩ com⟨m⟩unicierten 3 personen, alß h⟨err⟩ stallmeister Schleüniz, dessen liebste und befreundtin. Das amt hielte m⟨agister⟩ Luci⟨us⟩.

Den 21 jan⟨uarii⟩ com⟨m⟩unicierte in ihrer kranckheit zu hause, die fr⟨au⟩ doct⟨or⟩ Röberin, durch m⟨agister⟩ Lucium.³⁶⁸

Dom⟨nica⟩ Septuagesim⟨æ⟩ com⟨m⟩unicierten 7 personen, der churfürstliche⟨r⟩ hoffprediger, h⟨err⟩ Heerbrand, fr⟨au⟩ Colobrathin mit den ihrigen &c. Das amt hielte nebenst h⟨err⟩n Val⟨entino⟩, m⟨agister⟩ Luci⟨us⟩.

Dom⟨nica⟩ Sexagesim⟨æ⟩ com⟨m⟩unicierten des herrn haußmarschalls 2 söhne, Das amt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Festo Purificationis⟨i⟩ Mariæ com⟨m⟩unicierte zu hauße h⟨err⟩n Valentini, churfürstlichen⟨r⟩ hoffpredigers haußfrau, wegen langwieriger schwachheit, durch m⟨agister⟩ Lucium.

Dom⟨nica⟩ Qvinqva[ge]s⟨imæ⟩ com⟨m⟩unicierten 3 personen, nemlich die fr⟨au⟩ doct⟨or⟩ Wellerin mit der jungfr⟨au⟩ tochter und knaben. Das amt hielt nebenst h⟨err⟩n Val⟨entino⟩, m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨nica⟩ Invocavit com⟨m⟩unicierten 6 personen, alß h⟨err⟩ kam⟨m⟩erjuncker⟨r⟩ Hauchbiz, h⟨err⟩ obristwachtmeister Taupadel, mit ihren liebsten, und jungfr⟨au⟩ it⟨em⟩ h⟨err⟩ leütenant Taupadel, Das amt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨nica⟩ Reminiscere com⟨m⟩unicierten 9 personen, alß herr trabanten-hauptman Pflug, h⟨err⟩ stallmeister Metsch, h⟨err⟩ kam⟨m⟩erjuncker Liebenau, mit den ihrigen, Das amt hielte nebenst m⟨agister⟩ Lucio, herr Val⟨entinus⟩ Heerbrand.

Dom⟨nica⟩ Oculi com⟨m⟩unicierten 28 personen, alß die churprinzlichen⟨r⟩ kam⟨m⟩erjuncker, h⟨err⟩ Kottelinzky und Max⟨en⟩, m⟨agister⟩ Lucius mit seinem weibe, der churfürstin kam⟨m⟩ermägdgen und frauen &c. Das amt hielte nebenst h⟨err⟩n Val⟨entino⟩, m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨nica⟩ Lætare com⟨m⟩unicierten 14 personen, alß h⟨err⟩n kam⟨m⟩erjuncker⟨r⟩ Miltiz und Könderiz, obrist leütenant Curth von Renneberg, die jungfr⟨au⟩ Bünauin, fünff churprinzliche⟨r⟩ pagen, h⟨err⟩ hoffcantor und conditor mit den ihrigen, Das amt hielte nebenst h⟨err⟩n Val⟨entino⟩ Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨nica⟩ Judica com⟨m⟩unicierten 8 personen, alß fr⟨au⟩ oberhoffmarschallin von Rechenberg, h⟨err⟩ hoffrath Schönberg mit den ihrigen &c. Das amt hielte nebenst herrn Val⟨entino⟩, m⟨agister⟩ Lucius.

Am Charfreytage com⟨m⟩unicierten 6 personen, alß die frau gräfin von der Nattau, und die fr⟨au⟩ hoffmeisterin Trietschlerin, mit etlichen jungfrauen, Das amt hielte nebenst dem h⟨err⟩n oberhoffprediger, doct⟨or⟩ Geiern, m⟨agister⟩ Lucius.

Latus 94 personen. I_{121v}

Am heiligen Ostertage com⟨m⟩unicierten 16 churfürstliche⟨r⟩ pagen; Das amt hielte nebenst h⟨err⟩n Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨nica⟩ Qvasimodogeniti⟨i⟩ com⟨m⟩unicierten 11 personen, alß h⟨err⟩ stallmeister Schleüniz, stallmeister Trietschler, kam⟨m⟩erjuncker⟨r⟩ Ponickau, mit den ihrigen &c. Das amt hielte nebenst h⟨err⟩n Val⟨entino⟩ Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Den 3 ap[r]il⟨is⟩ com⟨m⟩unicierte in ihrer leibesschwachheit h⟨err⟩n Val⟨entini⟩ Heerbrands haußfrau, durch m⟨agister⟩ Lucium.

Den 10 ap[r]il⟨is⟩ com⟨m⟩unicierte wegen unbäßligkeit zu hause die frau Molzhanin, durch m⟨agister⟩ Lucium.

368 Regulär eingetragen nach dem Sonntag Septuagesimä.

Den 11 aprilis com^municierte {a}uf der patienten burg vorm Wilßdorffer Thore, Haß Naboth, ein blöder und gebrechlicher mensch, nachdem er nothürfftiglich seiner buße und glaubens bekenntniß gethan; durch m^agister Lucium.

Dom^{nica} Jubilate com^municierten 9 personen, alß die frau Colobrathin, und der churfürstliche bethmeister, mit den ihrigen, Das amt hielte m^agister Lucius.

Dom^{nica} Cantate com^municierten der kam^merjuncker von Hauchwiz und dessen liebste. Das amt hielte m^agister Lucius.

Dom^{nica} Exaudi com^municierten 5 personen, alß h^err kam^merjuncker Wazdorff, h^err kam^merdiener Kittel vnd h^err Schmied mit ihren weibern, Das amt hielte m^agister Lucius.

Am ersten Pfingstfestage com^municierten 4 personen, alß herr trabanten-hauptman von Pflug, mit den seinigen; Das amt hielte m^agister Lucius.

Dom^{nica} 1. post Trin^{itatis} com^municierten 9 personen, alß der oberhofprediger, h^err d^octor Geier, wie auch der trabanten-leütenant von Sebottendorff, mit den ihrigen. Das amt hielte nebenst h^errn Valentino, m^agister Lucius.

Dom^{nica} 2 post Trin^{itatis} com^municierten 9 personen, alß h^err kam^merjuncker Liebenau, m^agister Lucius mit den ihrigen <etc.> Das amt hielt herr Heerbrandt nebenst m^agister Lucio.

Dom^{nica} 3 post Trin^{itatis} com^municierten 6 personen, alß h^err hoffrath Schöneberg und fr^{au} d^octor Wellerin, mit denen ihrigen <etc.> Das amt hielt nebenst h^errn Heerbranden, m^agister Lucius.

Dom^{nica} 4 post Trin^{itatis} com^municierten 9 personen, alß h^err oberkäm^merer Wolframsdorff, vnd h^err stalmeister Metsch mit den ihrigen; item h^err hoffprediger Heerbrand <etc.> Das amt hielte m^agister Lucius.

Latus 83 personen. l_{122r}

Am Johannis tage com^municierten h^err stallmeister Trietschler und frau. Das amt hielte m^agister Lucius.

Dom^{nica} 5 post Trin^{itatis} com^municierte h^err Balthasar Sedenick vnd frau, Das amt hielte m^agister Lucius.

Dom^{nica} 6 post Trin^{itatis} com^municierten 17 personen, alß fr^{au} oberhoffmarschallin von Rechenberg, fr^{au} hoffmeisterin Gerstorff, und der churfürstin kam^mermägdgen und frauen <etc.> Das amt hielt nebenst h^errn Valentino, m^agister Lucius.

Dom^{nica} 7 post Trin^{itatis} com^municierten 20 personen, alß h^err obrⁱst leütenant Curth, und die churfürstlichen pagen. Das amt hielte nebenst h^errn Valentino, m^agister Lucius.

Den 11 julij com^municierte zu hause der churfürstliche hof-cantor, in seiner kranckheit, durch m^agister Lucium.

Dom^{nica} 8 post Trin^{itatis} com^municierten 13 personen, alß h^errn kam^merjuncker Ponickau, Molzan, Taupadel, Kottelinzky, Waldau <etc.> mit den ihrigen. Das amt hielte nebenst h^errn Valentino, m^agister Lucius.

Dom^{nica} 9 post Trinitatis com^municierten 5 personen, alß kam^merjuncker Schleüniz vnd frau, fr^{au} hoffmeisterin Trietschlerin mit 2 adel^{igen} jungfrauen. Das amt hielt m^agister Lucius.

Dom^{nica} 11 post Trinitatis com^municierten h^err stallmeister Schleünitz und dessen liebste. Das amt hielt m^agister Lucius.

Dom^{nica} 13 post Trin^{itatis} com^municierten 5 personen, alß die jungfr^{au} Bunauin, item der churfürstliche bethmeister mit den seinigen. Das amt hielt m^agister Lucius.

Dom^{nica} 14 post Trin^{itatis} com^municierten 4 personen, alß h^err kam^merdiener Kittel, und h^err Schmied, musicus, mit ihren Weibern. Das amt hielt m^agister Lucius.

Dom^{nica} 15 post Trin^{itatis} com^municierten 8 personen, alß der h^err ober-hofprediger, d^octor Geier, wie auch h^err hoffrath Schönberg, mit den ihrigen. Das amt hielte nebenst herrn Valentino Heerbranden, m^agister Lucius.

Dom<inica> 16 post Trin<itatis> com<m>unicierten 4 der churfürstl<ichen> mädgden und frauen <etc.> Das amt hielt nebenst herrn Valentino, m<agister> Lucius.

Den 17 [Sonntag] post Trin<itatis> com<m>unicierten 13 personen, alß h<err> oberkäm<m>erer Wolfframs-dorff, h<err> trabanten-hauptmann Pflug, fr<au> d<octor> Wellerin, mit den ihrigen. item 5 churprinzl<iche> pagen. Das amt hielt nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Luci<us>.

Dom<inica> 18 post Trin<itatis> com<m>unicierten 22 personen, alß h<err> stallmeister Metsch, kam<m>erj<uncker> Miltiz, Haubiz, h<err> stalmeister Rothleben, h<err> Liebenau, item die beiden hofprediger, h<err> Heerbrand und m<agister> Lucius, mit den ihrigen, wie auch 7 chur-fürstl<iche> und prinzl<iche> pagen. Das amt hielt nebenst h<errn> Valentino Heerbrand, m<agister> Lucius.

^{VH}Dom<inica> 20 post Trin<itatis> com<m>unicierten 2. p<er>sonen, alß kam<m>erjuncker Molzahn vnd seine liebste, Das amptt hielt herr Heerbrand.

^{JAL}Dom<inica> 22 post Trin<itatis> com<m>unicierten 24 personen, alß h<err> stallmeister Trietschler, h<errn> kam<m>erj<uncker> Ponickau, Pomsdorff, Juchstet, v<nd> 10 churf-ürstliche pagen, it fr<au> haußmarschallin &c. Das amt hielt nebenst herrn Valentino, m<agister> Luci<us>.

Latus 143 personen. |_{122v}

Dom<inica> 24 Trin<itatis> com<m>unicierten 7 personen, alß h<err> trabantenleüt<enant> von Sebottendorff mit den seinigen, fr<au> hoffmeisterin Trietschlerin, nebenst 2. adelichen jungfrauen. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Den 17 novemb<ris> alß am bußtage, com<m>unicierten 3 personen, alß fr<au> oberhoffmarschallin von Rechenberg, nebenst einer adelich<en> jungfrau <etc.> Das amt hielt nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Lucius.

Am 26 post Trin<itatis> com<m>unicierten 19 personen, alß h<err> obr<ist> leüt<enant> von Renneberg, v<nd> jungfr<au> Bünauin, item der churfürstin kam<m>ermädgden und weiber <etc.> Das amt hielt nebenst h<errn> Valentino Heerbrand<en> m<agister> Lucius.

Am 27 sonntag p<ost> Trinit<atis> com<m>unicierten 4 personen alß h<err> obr<ist> wachtmeister Taupadel mit den seinigen. item h<err> leütenant Taupadel, Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 1. Adventus com<m>unicierten 5 personen, alß die frau Colobrathin mit den ihrigen. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 3 Advent<us> com<m>unicierten 9 personen, alß der hoffprediger, herr Heerbrandt, item herr hauptman Pflug, kam<m>erdiener Kittel und der hoffmusicus, h<err> Schmid, mit d<en> ihrigen. Das amt hielt nebenst h<errn> Heerbrandten, m<agister> Lucius.

Am dritten Weynacht-feyertage com<m>unicierten 2 personen, nemlich herr oberkäm<m>erer, von Wolfframs-dorff und liebste. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Am sonstage nach dem Christfest com<m>unicierten 27 personen, alß: herrn kam<m>erjuncker Waldau; Libenau und Wazdorff mit ihren liebsten; h<err> Kottelinzky, Maxen &c. item 18 churf-ürstliche pagen. Das amt hielt nebenst herr Valentino Heerbranden, m<agister> Lucius. |_{123r}

Anno 1666.

Den 6 jan<uarii> com<m>unicierten 4 personen, alß m<agister> Lucius und weib, fr<au> Laurentien und ihre schwester. Das amt hielt h<err> Val<entinus> Heerbrand.

Dom<inica> 1. post Epiph<an>ias com<m>unicierten 12 personen, alß herr d<octor> Geier, oberhoffprediger, h<err> hoffrath Schönberg, h<err> stalmeister Trietschler, fr<au> d<octor> Wellerin, mit denen ihrigen. Das amt hielt nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 2 post Epiph<an>ias com<m>unicierte wegen beharrlicher unbäßligkeit, zu hause, die fr<au> hoffmeisterin von Gerstorffin, durch m<agister> Lucium.

Den 17 jan<uarii> com<m>unicierte zu hause das freülein von Wagen <etc.> wegen anhaltender kranckheit, durch m<agister> Lucium.

Dom<inica> 3 post Epiphan<ias> com<m>unicierten 6 personen, alß herr stallmeister Schleüniz mit der liebsten, h<err> Hans Jacob Senff, und der bettmeister mit den seinigen, Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 4 post Epiphan<ias> com<m>unicierten 3 personen, alß h<err> stallmeister Rothleben und kam<m>erjuncker Pomsdorff &c. Das ambt hielt nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Lucius.

^{VH}Am festag der Reini<g> Mariæ com<m>unicirte frühe morgens des h<errn> oberhoffmarschals, herren von Calenberg freulein tochter, D<as> ampt hielt neben d<octor> Geiern herr Heerbrand.

^{JAL}Dom<inica> 5. post Epiphan<ias> com<m>unicierten 16 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Ponickau und der hoff-conditor mit den ihrigen; item 10 churf<ürstliche> pagen. Das ambt hielt nebenst h<errn> Heerbrand<en>, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Septuages<imæ> com<m>unicierten 7 personen, alß herr oberkäm<m>erer Metsch mit den seinigen, &c. Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Qvinqv[a]ges<imæ> com<m>unicierten 6 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Molzan, seine liebste, fr<au> hoffmeisterin Trietschlerin &c. Das ambt hielte nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Lucius.

D<ie> 26 febr<uarii> empfieng das heil<ig> abendmahl zu hause, der churf<ürstliche> s<ächsische> geheime rath, herr Hauchbiz, durch m<agister> Lucium.

Dom<inica> Invocavit com<m>unicierten 20 personen, alß fr<au> Rechenbergin, h<err> kam<m>erjuncker Hauchbiz, mit den ihrigen, item der durch<a>chtigsten churfürstin kam<m>er-bediente jungfern v<nd> weiber. Das ambt hielt nebenst h<errn> Val<entino> Heerbrand<en> m<agister> Lucius.

Dom<inica> Remiscere com<m>unicierte herr kam<m>erjuncker Miltiz. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Judica com<m>unicierten 10 personen, alß der churf<ürstliche> hofprediger, h<err> Heerbrand; h<err> trabantenhauptman Pflug, h<err> obr<ist> wachtmeister Taupadel <etc.> mit d<en> ihrigen <etc.> Das ambt hielte nebenst h<errn> Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Palmaru<m> com<m>unicierten 18 personen, alß fr<au> Colobrathin, herr kam<m>erjuncker Liebenau, m<agister> Lucius, h<err> kam<m>erdiener Kittel, mit denen ihrigen; wie auch 5 churprinz<liche> pagen; Das ambt hielte nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Lucius.

Latus 108 per{s<onen>} |_{123v}

Am Grünen Donnerstage com<m>unicierten 26 personen, alß h<err> oberkäm<m>erer Wolfframsdorff und h<err> stallmeister Trietschler, mit d<en> ihrigen; wie auch 21 churfürst<liche> pagen; Das ambt hielt nebenst h<errn> Heerbrand<en> m<agister> Lucius.

Am Charfreytage com<m>unicierten 4 personen, alß der oberhoffprediger, herr d<octor> Geier, mit den seinigen. Das ambt hielte nebenst h<errn> Heerbrand, m<agister> Lucius.

Am Ostermontage com<m>unicierte herr stallmeister Rothleben. Das ambt hielt herr Heerbrand.

Am Osterdienstage com<m>unicierten 2 personen, alß der churfürstin kam<m>ermägdgen und der bergverwalter; D<as> ambt hielt m<agister> Lucius.

^{VH}Dom<in>ica Quasimodogeniti com<m>unicirten 3. p<er>sonen, als der h<err> hoffrath Schönberg, deßen liebste vnd eine jungfrau, D<as> ampt hielte herr Heerbrandt.

^{JAL}Dom<inica> Misericordias com<m>unicierten 5 personen, alß die churprinz<lichen> kam<m>erjuncker, h<err> Kottelinzky v<nd> h<err> Maxen, h<err> Schmied, churf<ürstlicher> music<us> &c. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Jubilate com<m>unicierten 7 personen, alß fr<au> d<octor> Wellerin mit den ihrigen v<nd> 4 churf<ürstliche> pagen. Das ambt hielte nebenst h<errn> Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Cantate com<m>unicierten 13 personen; alß h<err> stallmeister Schleüniz, h<err> kam<m>erjuncker Ponickau, der churf<ürstliche> conditor und bettmeister mit den ihrigen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Rogationu<m> com<m>unicierten 5 personen, alß die frau trabanten-hauptmannin &c. Das ambt hielte nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Exaudi com<m>unicierten 8 personen, alß h<errn> kam<m>erjuncker Molzan, Wazdorff und trabanten-leütenant Sebottendorff, mit d<en> ihrigen. Das ambt hielte nebenst h<err>n Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am ersten Pfingsttage com<m>unicierten 11 personen; alß der durchl<auchtigsten> churfürstin <etc.> mädgden und weiber, wie auch h<err> Pomsdorff. Das ambt hielte nebenst h<errn> Valentino Heerbranden, m<agister> Lucius.

Festo Trinitatis com<m>unicierten 5 personen, alß h<err> oberkäm<m>erer Metsch und kam<m>erjuncker Haubiz, mit den ihrigen. D<as> ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 1. post Trin<itatis> com<m>unicierten 7 personen, alß h<err> stallmeister Rothleben nebenst frauen und jungfrau it fr<au> hoffmeisterin Trietschlerin sambt 2. adelichen jungfrauen &c. Das ambt hielte nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Lucius.

Festo Joh<annis> Baptistæ com<m>unicierten 4 personen, alß der oberhoffprediger, h<err> d<octor> Geier, mit den seinigen. Das ambt hielte, nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Lucius.

Latus 101[?] personen. l_{124r}

Dom<inica> 3 post Trin<itatis> com<m>unicierten 7 personen, alß fr<au> oberhoffmarschallin von Rechenberg, h<err> hauptman Pflug, herr kam<m>erjuncker Liebenau, mit den ihrigen <etc.> Das ambt hielte nebenst h<errn> Valentino Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 4 post Trinitatis com<m>unicierte des churprinzens kam<m>erjuncker, herr Maxen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 5 post Trin<itatis> com<m>unicierten 5 personen, alß h<erren> kam<m>erjuncker Miltiz und Kottelinzky, h<err> Sedenick &c. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 6 post Trinitatis com<m>unicierten 5 personen, alß m<agister> Lucius &c. Das ambt hielte herr Val<entinus> Heerbrand, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 7 post Trin<itatis> com<m>unicierten 3 personen, alß h<err> oberkäm<m>erer Wolframsdorff mit der liebsten, wie auch der churfürstl<iche> leibpage, h<err> Juchstet. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 8 post Trin<itatis> com<m>unicierten 8 personen, alß herr hoffrath Schönberg; item h<erren> Kittel und Schmid mit den ihrigen <etc.> Das ambt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 9 post Trin<itatis> com<m>unicierten 18 personen, alß der churfürstl<iche> hofprediger, herr Heerbrand, h<err> kam<m>erjuncker Waldau, und churfürstl<iche> pagen <etc.> Das ambt hielte nebenst h<errn> Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 10 post Trin<itatis> com<m>unicierten 3 personen, alß ein freül<ein> von [Leerstelle] mit dero bedienten, und h<err> obr<ist> leüt<enant> Curth von Rennebek, Das ambt hielte nebenst herrn d<octor> Geiern, herr Heerbrand.

Dom<inica> 11 post Trin<itatis> com<m>unicierten 13 personen, alß herr stallmeister Schleüniz, h<err> Ponickau, h<err> Trietschler, fr<au> d<octor> Wellerin, mit den ihrigen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Zu hause com<m>unicierte der herr oberkäm<m>erer Metsch, wegen anhaltender leibes-schwachheit.

Dom<inica> 12 post Trin<itatis> com<m>unicierten 25 personen, alß die gräfin von Nattau, h<err> Taupadel v<nd> h<err> Wazdorff mit den ihrigen, wie auch etliche churfürstl<iche> pagen. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

v_HDom<inica> 13. post Trin<itatis> com<m>unicierten 4 personen, als kam<m>erjuncker Molzahn, die fr<au> hauptmannin etc. mit den ihrigen, D<as> ampt hielte herr Heerbrand.

J_{AL}Dom<inica> 14 post Trin<itatis> com<m>unicierten 7 personen, alß h<err> stalmeister Rothleben, h<err> kam<m>erjuncker Liebenau, v<nd> m<agister> Lucius mit den ihrigen. Das ambt hielte h<err> Heerbrand, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 15 post Trin<itatis> com<m>unicierten 3 personen, alß die fr<au> hofmeisterin Trietschlerin, mit zweyen adelichen jungfrauen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 17 post Trin<itatis> com<m>unicierten 18 personen, alß der herr oberhoffprediger, d<octor> Geier, mit den seinigen, fr<au> hoffmeist{er} Gerstorffin, und der durchl<auchtigsten> churfürstin kam-

⟨m⟩erjungfern und frauen ⟨etc.⟩ Das amt hielte nebenst h⟨err⟩ Valentin⟨o⟩ Heerbrand⟨en⟩, m⟨agister⟩ Lucius.

Den 18 sonntag post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 4 personen, alß herr trabanten-hauptman Pflug mit den seinigen. Das amt hielt m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 19 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierte herr kam⟨m⟩erdiener Hanß Jacob Senff. Das amt hielt m⟨agister⟩ Lucius.

Latus 126 personen. ^l_{124v}

Den 25. octobr⟨is⟩ com⟨m⟩unicierte zu hause der herr oberkäm⟨m⟩erer Metsch, wegen großer schwachheit, durch m⟨agister⟩ Lucium.

Den 21 sonntag post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten eilff personen, alß etliche churfürstliche⟨e⟩ pagen. Das amt hielt nebenst h⟨err⟩ Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Den 22 sonntag post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 5 personen, alß der churf⟨ürstliche⟩ bettmeister mit den seinigen &c. Das amt hielt m⟨agister⟩ Lucius.

Den 1 sonntag des Advents com⟨m⟩unicierten 17 personen, alß h⟨err⟩ Heerbrand hofprediger, fr⟨au⟩ Rechenbergerin, h⟨err⟩ kam⟨m⟩erjuncker Hauchbiz, h⟨err⟩ stalmeister Rothleben, mit den ihrigen ⟨etc.⟩ Das amt hielte nebenst h⟨err⟩ Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 2 Adventus com⟨m⟩unicierten 13 personen, alß h⟨err⟩ hoffrath Schönberg, stalmeister Schleüniz, kam⟨m⟩erjuncker Ponickau und leüt⟨enant⟩ Sebottendorff, mit den ihrigen ⟨etc.⟩ Das amt hielte nebenst h⟨err⟩ Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 3 Adv⟨entus⟩ com⟨m⟩unicierten 19 personen, alß herr stalmeister Trietschler, kam⟨m⟩erjuncker Liebenau, Molzan, Pomsdorff, mit den ihrigen, item 7 churf⟨ürstliche⟩ pagen. Das amt hielte nebenst herr Valentin⟨o⟩ Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Am andern Weihnacht-feyertage com⟨m⟩unicierten 5 personen, alß herr Wolfframsdorff, oberkäm⟨m⟩erer, herr Juchstet, h⟨err⟩ Sedenick ⟨etc.⟩ Das amt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Am dritten Weihnacht-feyertage com⟨m⟩unicierten 4 personen, alß der oberhoffprediger, herr d⟨octor⟩ Geier, mit den seinigen. Das amt hielte nebenst h⟨err⟩ Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Am sonstage nach dem Christtage com⟨m⟩unicierte die frau hoffmeisterin Trietschlerin und jungfrau Manslohin. Das amt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Latus 77 personen.

Sum⟨ma⟩ aller com⟨m⟩unicanten sambt den churfürstlichen⟨e⟩ personen 441 personen. ^l_{125r}

Anno 1667.

Den 1 jan⟨uarii⟩ com⟨m⟩unicierte die frau trabanten-hauptmannin. Das amt hielt herr Valentin Heerbrand.

Am 1 sonstage post Epiphani⟨as⟩ com⟨m⟩unicierten 10 personen, alß herr kam⟨m⟩erjuncker Wazdorff mit der liebsten, und etliche churfürstliche⟨e⟩ pagen. Das amt hielt nebenst herr Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Am 2 sonstage nach Epiphani⟨as⟩ com⟨m⟩unicierten 7 personen, alß herr trabanten-hauptman Pflug mit den seinigen, item herrn kam⟨m⟩erherr Knoche, kam⟨m⟩erjuncker Kottelinzky und Maxen. Das amt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Am 3 sonstage nach Epiphani⟨as⟩ com⟨m⟩unicierten 4 churprinzliche⟨e⟩ pagen. dabey das amt nebenst h⟨err⟩ Heerbranden hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Am fest der Reinigung Mariæ com⟨m⟩unicierten 9 personen, alß m⟨agister⟩ Lucius, h⟨err⟩ hof-conditor v⟨nd⟩ der bergverwalter, mit den ihrigen. Das amt hielte h⟨err⟩ Heerbrand nebenst m⟨agister⟩ Lucio.

Dom⟨inica⟩ Septuagesimæ com⟨m⟩unicierten 29 personen, alß h⟨err⟩ kam⟨m⟩erh⟨err⟩ Miltiz mit der jungfer braut und fr⟨au⟩ schwiegermutter, item 9 churf⟨ürstliche⟩ pag⟨en⟩, und der churfürstin kam⟨m⟩ermädgden und weiber. Das amt hielte nebenst h⟨err⟩ Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Dom<inica> Sexages<imæ> com<m>unicierten 4 personen, alß h<err> obr<ist> wachmeister Taupadel mit den seinigen, item h<err> leütenant Taupadel. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Invocavit com<m>unicierte der churf<ürstliche> kam<m>errath herr Klem<m>, Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Reminiscere com<m>unicierte d{er} du{rch}lauch<stigen> c}hu{r}fü{r}stin <etc.> kam<m>erherr von Ponickau mit seiner liebsten. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Oculi com<m>unicierten 2 personen, alß der churf<ürstliche> amts<hauptman> Burg und hoffprediger, herr Valtin Heerbrand; Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Lætare com<m>unicierten 4 personen, alß herr kam<m>erjuncker Liebenau und liebste, item fr<au> doct<or> Wellerin und hoffcantorin. Das amt hielte nebenst herrn Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Judica com<m>unicierten 8 personen, alß fr<au> hoffmeisterin Gerßdorffin, fr<au> Metschin, h<err> kam<m>erdiener Hanß Jacob, v<nd> d<er> churf<ürstliche> bettmeister, mit den ihrigen. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Palmaru<m> {com<m>un}icierten 21 personen, alß h<err> stallmeister Schleüniz, h<err> Trietschler, h<err> kam<m>erjuncker Molzan, it h<err> Kittel, mit den ihrigen <etc.> wie auch 9 churprinzliche kam<m>erjungfern und frau. Das amt hielt nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Lucius.

Latus 102 personen. |_{125v}

_{VH}Am Charfreytage frühe com<m>unicierten 26. personen, als das churf<ürstliche> vnd churprinzliche adeliche frauenzim<m>er, item die churf<ürstlichen> baschen etc. Das amt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

_{JAL}Am Ostertage com<m>unicierten 11 personen, alß der churf<ürstliche> hoffmeister, freyherr von Rackniz, h<err> stalmeister Rothleben, h<err> kam<m>erh<err> Miltiz, h<err> kam<m>erjuncker Wazdorff und Bomsdorff, mit den ihrigen. Das amt hielte nebenst [herrn] Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am anderen Ostertage com<m>unicierten 3 personen, alß h<err> obr<ist> leütenant Curth von Rennebeg, h<err> Sedenick und weib. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Nach mittage empfieng eine jungfrau von der durch<lauchstigen> churprincessin, wegen anhaltender krankheit, das heilige abendmahl, durch m<agister> Lucium.

Am dritten Ostertage com<m>unicierten 4 personen, alß der churf<ürstliche> oberhofprediger, herr d<octor> Geier, mit den seinigen. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Am sonstage Quasimodogeniti com<m>unicierten 13 personen, alß herr hofrath Schönberg, h<err> leü<enant> Sebottendorff, mit den ihrigen; item fr<au> hofmeisterin Trietschlerin v<nd> jungfr<au> Manslohin <etc.> Das amt hielt nebenst h<errn> Heerbrand<en>, m<agister> Lucius.

Am sonstage Misericordias com<m>unicierten 3 personen, alß h<err> trabantenhauptman Pflug mit seiner liebsten und h<err> kam<m>erherr Waldau. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Am Him<m>elfarthstage com<m>unicierte der churf<ürstliche> s<ächsische> geheime rath und oberkäm<m>erer, h<err> Wolframsdorff mit der liebsten.

Dom<inica> Exaudi com<m>unicierten 17 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Haubiz mit der liebsten, it etliche> churf<ürstliche> pagen, frauen v<nd> jungfrauen. Das amt hielte nebenst h<errn> Valtin, m<agister> Lucius.

Am Pfingstmontage com<m>unicierten 13 churf<ürstliche> und churprinzliche pagen. Das amt hielte nebenst h<errn> Valentino, m<agister> Lucius.

Festo Trinitatis com<m>unicierten 5 personen, alß der churprinzliche> stallmeister von Maxen; item herr kam<m>errath Klem<m> mit den seinigen. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 1. post Trin<itatis> com<m>unicierten 19 personen; alß der churf<ürstliche> kam<m>erherr Ponickau, bettmeister &c. mit den ihrigen. item etliche churf<ürstliche> kam<m>erweiber und mädgden. Das amt hielte nebenst h<errn> Valentino Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 3 post Trin<itatis> com<m>unicierten 31 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Kottelinzky, h<err> stalmeister Rothleben, h<err> kam<m>erj<uncker> Liebenau, m<agister> Lucius mit den ihrigen; item 14 churfürst<liche> pagen &c. Das ambt hielte herr Heerbrand nebenst m<agister> Lucio.

Latus 148 personen. I_{126r}

Dom<inica> 4 post Trin<itatis> com<m>unicierten 18 personen, alß der herr hofrath Schönberg, mit den seinigen, die kam<m>erherren Knoche und Rumohr; item 10. churprinzeß<liche> kam<m>er-mägdgen. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 5 post Trin<itatis> com<m>unicierten 17 personen, alß der herr ober- und andere hofprediger, h<err> d<octor> Geier und h<err> Heerbrand, fr<au> d<octor> Wellerin, h<err> stalmeister Trietschler, h<err> oberforstmeister Pomsdorff, h<err> cornet Juchstet, mit den ihrigen, Das ambt hielte nebenst h<errn> Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 6 post Trin<itatis> com<m>unicierten 9 personen, alß frau gräfin von Nattau, mit 2. jungfern, h<err> kam<m>erh<err> Miltiz, und h<errn> haußmarschals söhne. Das ambt hielte nebenst dem herrn oberhoffprediger, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 7 post Trin<itatis> com<m>unicierten 8 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Molzan mit der liebsten, fr<au> hoffmeisterin Trietschlerin, jungfr<au> Manslohin, h<err> kam<m>erjuncker Ißbeck, &c. Das ambt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 8 post Trin<itatis> com<m>unicierten 8 personen, alß herr stallmeister Schleüniz, h<err> Curth von Rennebegk, h<err> kam<m>erdiener Kittel, h<err> Schmid &c. mit den ihrigen. Das ambt hielt m<agister> Luci<us>.

Dom<inica> 9 post Trinitatis com<m>unicierten 4 personen, alß herr kam<m>erjuncker Wazdorff mit der liebsten etc[?]. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 10 post Trin<itatis> com<m>unicierten 7 personen, alß der durch<lauchtigsten> churfürstin <etc.> hoffmeister, herr von Räckniz, und dessen gemahlin, h<err> trabanten-hauptman Pflug und liebste, h<err> kam<m>erh<err> Waldau, der bergverwalter und frau <etc.> Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 12 post Trin<itatis> com<m>unicierten {7} personen, alß: fr<au> oberhoffmarschallin von Rechenberg mit 2. adelichen jungfrauen, zwo churprinzk<liche> pagen, h<err> Sedenick und weib. Das ambt hielte nebenst h<errn> Valtin Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 15 post Trin<itatis> com<m>unicierten 16 personen, alß h<err> kam<m>errath Klem<m> mit den seinigen, h<err> stalmeister Rothleben mit der lieb<sten> und 8 churf<ürstliche> pagen &c. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 16 post Trin<itatis> com<m>unicierten 32 personen, alß acht churf<ürstliche> pagen, et<liche> mägdgen und kam<m>erweiber, fr<au> hoffmeisterin Gerstorffin, h<err> leüt<enant> Sebottendorff, conditor und bettmeister mit den ihrigen. Das ambt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 17 post Trin<itatis> oder festo Michaëlis com<m>unicierten 12 personen, alß h<err> kam<m>erh<err> Ponickau und kam<m>erjuncker Liebenau, frau Metschin mit den ihrigen; und 3 churprinzk<liche> pagen <etc.> Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 18 post Trin<itatis> com<m>unicierten 6 personen, alß der oberhoffprediger, herr d<octor> Geier mit den seinigen, wie auch der hoffprediger, herr Heerbrand, und die frau doct<or> Wellerin. Das ambt hielte nebenst herr Heerbrand<en> m<agister> Lucius.

Dom<inica> 19 post Trin<itatis> com<m>unicierten 9 personen, alß oberforstmeister h<err> Pomsdorff, und m<agister> Lucius, mit d<en> ihrigen. Das ambt hielte h<err> Heerbrand nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 20 post Trin<itatis> com<m>unicierten 10 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Kottelinzky, h<err> stalmeister Maxen, kam<m>erj<uncker> Haubiz, und 5 churprinzk<liche> pagen. Das ambt hielte nebenst h<errn> Heerbrand<en> m<agister> Lucius.

Dom<inica> 21 post Trin<itatis> com<m>unicierten 7 personen, alß h<err> hoffrath Schönberg mit den seinigen &c. Das ambt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Latus 170 personen. I_{126v}

Dom<inica> 22 post Trinit<atis> com<m>unicierten 12 personen, alß herr kam<m>erh<err> Knoche, h<err> cornet Juchstet &c. Das amt hielt nebenst h<err>n Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 23 post Trin<itatis> com<m>unicierten 4 personen, alß der geheime rath herr Wolfframsdorff und h<err> trabantenhauptman Pflug mit der liebsten. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Den 20 novembr<is> alß mitwochs früh nach 6 uhr, com<m>unicierte in der kirche der churfürstin stalmeister und kam<m>erjuncker, herr Trietschler, wegen w[i]riger³⁶⁹ unbäßligkeit, und vorstehenden reise. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 25 post Trin<itatis> com<m>unicierten 18 personen, alß h<err> kam<m>erherr Miltiz, h<erren> leüt<enant> Taupadel, Kittel &c. item 10 churprinzeß<liche> «kam<m>er» frau und mädgden. Das amt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 1 Adventus com<m>unicierten 6 personen, alß fr<au> Rechenbergin mit einer jungfrau, h<err> stalmeister Schleüniz mit der liebsten &c. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 2 Advent<us> com<m>unicierten 4 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Wazdorff mit der liebsten, die fr<au> hoffmeisterin Gerstorffin <etc.> <etc.> Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 3 Adv<entus> com<m>unicierten 11 personen, alß der herr von Räckniz, h<err> kam<m>erjuncker Molzan, h<err> stalmeister Rothleben, mit den ihrigen. Das amt hielt nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am sonstage nach dem Christfeste com<m>unicierten 23 personen, alß der churfürstin kam<m>erh<err> von Ponickau und kam<m>erjuncker Liebenau mit den liebsten, item 19 churfürst<liche> pagen. Das amt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Latus 79. personen.

Sum<m>a 499 personen ohne den churfürst<lichen> com<m>unionen.

36 personen bey den churfürst<lichen> com<m>union.

In allen 535 com<m>unicanten. l_{127r}

Anno 1668.

Am Neüen Jahrs-tage com<m>unicierten 13 personen, alß herr kam<m>er-rath Klem<m> und obr<ist> wachtmeister Taupadel, mit den ihrigen, item 3 churfürst<liche> pagen v<nd> h<err> Sedenick, Das amt hielt nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am sonstage nachm Neüen Jahrs-tage com<m>unicierte ein der churfürstin kam<m>ermädgden. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Am [ersten] s<onta>ge post Epiphani<as> com<m>unicierten eilff pers<onen>, alß der herr oberhoffprediger, fr<au> d<octo>r Wellerin, und fr<au> oberkäm<m>{erin} Metsch{i}n, mit den ihrigen. Das amt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Septuages<imæ> com<m>unicierten 16 p<er>sonen, alß h<err> kam<m>erjuncker Wazdorff und der durch<lauch>tigsten> churfürstin mädgden und weiber. Das amt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Sexages<imæ> com<m>unicierten 13 personen, alß herr kam<m>erjuncker Hauchwiz mit der liebsten, und der churprincessin kam<m>erjuncker, von Schönberg; item 10 churprinz<liche> pagen. Das amt hielte nebenst herrn Heerbranden, m<agister> Lucius.

Festo Purif<icationis> com<m>unicierten 7 personen, alß h<err> kam<m>erh<err> Woldau und oberforstmeister Pomsdorff, mit den ihrigen. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Invocavit com<m>unicierten 19 personen, alß die beyden hofprediger, herr Heerbrand und m<agister> Lucius, item et<lic>he pagen etc. Das amt hielte nebenst h<err>n Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Reminiscere com<m>unicierte des churfürstlichen sächsischen haußmarschalls von Mezrad, sohn. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Oculi com<m>unicierten 23 personen, alß der herr geheime rath Wolframsdorff, h<erren> «hoffrath Schönberg» hoffrath Knoche und stalmeister Rothleben, mit den ihrigen; item der churprincessin 10 kam<m>ermädgen vnd frau. Das amt hielt nebenst h<ern> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Lætare com<m>unicierten 5 personen, alß herr hauptman Pflug mit den seinigen; item der churprinzliche leibpage, h<err> Trietschler <etc.> Das amt hielte nebenst h<ern> Heerbrand<en>, m<agister> Lu{cius.}

Dom<inica> Judica com<m>unicierten 12 personen alß der churprincessin hoffmeister von Rumohr, kam<m>e{r}herr Miltiz, leüt<enant> Se{bottendor}ff, h<erren> Kittel und Schmied, mit den ihrigen <etc.> Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Palmarum com<m>unicierten {8{?}} personen, alß der stalmeister Schleüniz, kam<m>erherr Ponickau, stallm<eister> Maxen und kam<m>erjuncker Kottelinzky mit den ihrigen <etc.> Das amt hielte nebenst h{err} Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am Charfreytage com<m>unicierten 6 personen, alß fr<au> Reche{n}bergin, und hoffmeister freyh<err> von Räckniz, mit den ihrigen. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Am heil<igen> Ostertage com<m>unicierten 30 personen, alß h<err> stalmeister Trietschler mit den seinigen <etc.> item 24 churfürstliche pagen. D<as> amt hielte nebenst h<ern> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Qvasimodogeniti com<m>unicierte der churfürstliche kam<m>erjuncker von Sebottendorff, Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Misericordias com<m>unicierten 12 personen, alß der herr oberhoffprediger, d<octor> Geier, kam<m>errath Klem<m>, kam<m>erjuncker Liebenau und Wilstorff, mit den ihrigen. Das amt hielte nebenst h<ern> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Latus 178 personen. l_{127v}

Dom<inica> Jubilate com<m>unicierte der obr<ist> leütenant, herr Curth von Rennebeck. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Cantate com<m>unicierten 2 personen, alß der herr kam<m>erjuncker Wazdorff mit seiner liebsten. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Rogationum com<m>unicierten 18 personen, alß 11 churprinzliche pagen, fr<au> Metschin mit den ihrigen (wie auch die fr<au> hoffmeisterin Gerstorffin wegen ihrer kranckheit, zu hause) Das amt hielte nebenst herrn Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Exaudi com<m>unicierten eilff personen, alß etliche der durch<auchtigsten> churfürstin kam<m>erweiber und mädgen. D<as> amt hielte nebenst h<err>n Heerbrand<en>, m<agister> Lucius.

Am Pfingstfeste com<m>unicierten 3 personen, alß der churfürstin mohr und 2 kam<m>ermädgen. D<as> amt hielte nebenst h<ern> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Festo Trinitatis com<m>unicierten 7 personen, alß die frau trabanten-hauptmannin, item der churfürstliche conditor und bettmeister, mit den ihrig<en>. D<as> amt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 1. post Trin<itatis> com<m>unicierten 18 personen, alß der geheime rath von Wolframsdorff, und oberforstmeister Pomsdorff mit den ihrigen. wie auch fr<au> d<octor> Wellerin, der churprincessin kam<m>erfrau und mädgen. Das amt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 3 post Trin<itatis> com<m>unicierten 9 personen, alß herr hofrath Schönberg mit den seinigen; und der churprincessin kam<m>erjuncker Schönberg; item d<er> churfürstin «2.» kam<m>ermädgen und frau. D<as> amt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 4 post Trin<itatis> com<m>unicierten 19 personen, alß herr stalmeister Schleiniz, hauptman Pflug, kam<m>erherrn Miltiz und Waldau, kam<m>erjuncker Molzan, herr hoffprediger Valentin Heerbrand, und m<agister> Lucius, mit den ihrigen. Das amt hielte nebenst h<ern> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 6 post Trin<itatis> com<m>unicierten 31[?] personen, alß der freyherr von Räckniz, kam<m>erherr Ponickau, «die» stallmeister Trietschler, Rothleben und Maxen. mit den ihrigen, wie auch 16 churfürstliche> pagen <etc.> Das amt hielt nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 7 post Trin<itatis> com<m>unicierten 7 personen, alß h<err> hoffrath Knoche und kam<m>erjuncker Haubiz, mit den ihrigen; wie auch der churprinzliche> leibpage Trietschler <etc.> Das amt hielt nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 8 post Trin<itatis> com<m>unicierten 3 personen, alß fr<au> Rechenbergin, mit eine jungfrau. item ein mohr. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Am tage Mariæ Magdalænæ com<m>unicierte h<err> cornet Juchstet. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 11 post Trin<itatis> com<m>unicierten 4 personen, alß der oberhoffprediger herr d<octor> Geier, mit den seinigen. Das amt hielt nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Latus 134 personen. l_{128r}

Dom<inica> 12 post Trin<itatis> com<m>unicierten 19 personen, alß der obr<ist> leüt<enant> Curth von Rennebeck, obr<ist> wachtmeist{er} Taupadel, kam<m>erjuncker Libenau, fr<au> oberkäm<merin> Metschin, h<erren> Kittel vnd Schmid, mit den ihrigen. Das amt hielt nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 14 post Trin<itatis> com<m>unicierten 16 personen, alß fr<au> hoffmeisterin Trietschlerin, fr<aunen> d<octores> Wellerin und Röberin, und der churprincessin kam<m>erfrau und mädgden <etc.> Das amt hielt nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 15 post Trin<itatis> com<m>unicierten 15 personen, alß herr kam<m>er-rath Klem<m>, und etliche churfurst- und prinzliche pagen &c. Das amt hielt nebenst herrn Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 16 post Trin<itatis> com<m>unicierten 28 personen, alß der churf<ürstliche> hoffprediger, herr Heerbrand, h<erren> kam<m>erjuncker Wazdorff, «v<nd>» leüt<enant> Sebottendorff, mit den ihrigen. item etliche> kam<m>erweiber und mädgden der durch<auchtigsten> churfurstin. Das amt hielt nebenst h<errn> Heerbrand<en>, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 18 post Trin<itatis> com<m>unicierten 28 p{er}so{nen}, alß h<err> hauptman Pflug, hoffrath Schönberg, oberforstmeister Pomsdorff, mit den ihrigen; etliche churf<ürstliche> {pa}gen <etc.> Das amt hielt nebenst h<errn> Heerbrand<en>, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 19 post Trin<itatis> com<m>unicierten 12 personen, alß der geheime rath Wolframsdorff, stalmeister Schleüniz und Rothleben, mit den ihrigen. item 2 churf<ürstliche> pagen &c. Das amt hielt nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 20 post Trin<itatis> com<m>unicierten 10 personen, alß h<err> hoffrath Knoch, v<nd> m<agister> Lucius, mit den ihrigen. Das amt hielt herr Heerbrand, nebenst m<agister> Lucio.

Den 9 octobr<is> freytags com<m>u{nicier}te früh nach 6 uhr h<err> cornet Juchstet, wegen seiner reise. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 21 p<ost> Trinit<atis> com<m>unicierten 4 personen, alß h<err> kam<m>erh<err> Miltiz und kam<m>erjuncker Haubiz, mit ihren liebsten. Das> amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 22 post Trin<itatis> com<m>unicierten 4 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Molzan, mit den seinigen <etc.> Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 23 post Trin<itatis> com<m>unicierten 9 personen, alß kam<m>erh<err> Ponickau, stalmeister Maxen und Trietschler, kam<m>erjuncker Schleüniz und Liebenau, mit d<en> ihrigen. Das amt hielt nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

^{VH}Dom<inica> 24. Trin<itatis> com<m>unicierte eine person, war der churfürstliche> leibbasche Rodewitz, Das amt hielt h<err> Heerbrand.

^{JAL}Dom<inica> 25 post Trin<itatis> com<m>unicierten 3 churfürstliche> pagen, Das amt hielt nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 26. post Trin<itatis> com<m>unicierten 10 personen, alß h<err> Räcknitz und fr<au> Metschin, mit den ihrigen &c. Das amte hielt nebenst h<errn> Heerbrand<en>, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 27 post Trin<itatis> com<m>unicierten 4 personen, nemlich herr d<oc>tor {Ge}ier, mit den seinigen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 1 Advent<us> com<m>unicierten 9 personen, alß h<err> hoffrath Knoche, h<erren> kam<m>erdiener Kittel und Schmid, mit den ihrigen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 2 Advent<us> com<m>unicierten 20 personen, alß leüt<enant> Taupadel, frau hoffmeisterin Trietschlerin, fr<au> trabanten-hauptmannin, und der churfürstin mädgden &c. Das ambt hielt nebenst h<ern> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 3. Advent<us> com<m>unicierten 33 personen, alß h<erren> stalmeister Rothleben v<nd> forstmeister Pomsdorff mit den ihrigen. item herr Heerbrand, hoffprediger, fr<au> d<oc>tor Wellerin, und der churprincessin mädgden. Das ambt hielte nebenst h<ern> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 4 Adv<entus> com<m>unicierten 33 personen, alß h<err> geheimer rath Wolframsdorf, h<err> hauptman Pflug, kam<m>erh<err> Waldau und kam<m>er-rath Klem<m>, mit den ihrigen. item 20 churf<ürstliche> pagen. Das ambt hielte nebenst h<ern> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am 1 Weihnacht-feyertage com<m>unicierten 2 jagtpagen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Am 3 feyertage com<m>unicierte h<err> Sedenick mit seinem weibe. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Latus 263 personen.
(Sum<m>a dafur[?] 575 personen)

Sum<m>a sum<m>aru<m> mit den churf<ürstlichen> com<m>unionen si{nd} 624. personen. |_{128v}

Anno 1669.

Am Neüenjahrstage com<m>unicierten 3 personen, alß der junge freyherr von Reichenbach (der nachdem er von päbstischer religion, zur augspurgischen confession sich bekennet, bey uns zum erstenmahl com<m>uniciert) item die frau obr<istin> Muschelzin, und eine zwärgin der churfürstin D<as> ambt hielt m<agister> Lucius.

Am sontage nach dem Neüenjahrstage com<m>unicierte der churprincessin kam<m>erherr von Schönberg. D<as> ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 1 post Epiph<anias> com<m>unicierten 3 personen, alß kam<m>erherr Miltiz, mit der liebsten und kam<m>erjuncker Kottelinzky; Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 2 post Epiph<anias> com<m>unicierten 12 personen, alß h<err> kam<m>erherr Ponickau, stalmeister Maxen, Dinau, h<err> bettmeister &c. mit den ihrigen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

^{VH}Dom<ini>ca 4. post Epiph<anias> com<m>unicirten 14. personen, als h<err> hoffpredig<er> m<agister> Lucius mit den seinigen, stalmeister Schleiniz, cam<m>erjuncker Molzahn, Liebenau, Wazdorff <etc.> mit den ihrigen, Das ampt hielt herr Heerbrand, nebenst m<agister> Lucio <etc.>

^{JAL}Dom<inica> Invocavit com<m>unicierten 7 personen, alß herr hoffrath Schönberg, mit den seinigen; der hoff-organist und h<err> Jeremias Seyfferth &c. D<as> ambt hielt nebenst h<ern> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Reminiscere com<m>unicierten 15 personen, alß h<err> kam<m>erherr Kromsdorf, stalmeister Trietschler und leüt<enant> Sebottendorff, mit den ihrigen. item 2 churf<ürstliche> pagen. Das ambt hielte nebenst h<ern> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Oculi com<m>unicierten 9 personen, alß der herr oberhoffprediger mit den seinigen. it die fr<au> obr<istin> Lüzelburgin, hoffmeisterin Trietschlerin, fr<au> trabanten-hauptmannin <etc.> D<as> ambt hielte nebenst h<ern> Heerbrand<en>, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Lætare com<m>unicierten 20 personen, alß der churf<ürstliche> hoffprediger, herr Heerbrand, wie auch h<err> obr<ist> wachtmeister Taupadel (dieser zu hause wegen unbäßligkeit) mit den seinigen; item der durch<achtigsten> churfürstin mädglein &c. D<as> ambt hielte nebenst h<ern> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Festo Annunciationis com<m>unicierten 2 personen, alß die fr<au> obr<istin> Muschlizin, und eine zwär<gin> der churfürstin. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Judica com<m>unicierten 16 personen, alß herr trabanten-hauptman Pflug, herr fendrich Kottwiz, d<octor> Gast und fr<au> d<octor> Wellerin, h<erren> Kittel v<nd> Schmid, mit den ihrigen, Das amt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am Grünen Donnerstage com<m>unicierten 65 personen, alß kam<m>erh<err> Ponickau, kam<m>errath Klem<m>, stalmeister Rothleben, kam<m>erjuncker Haubiz und Wazdorff, mit den ihrigen. item churfürstliche v<nd> churprinzliche pagen, und der churprincessin kam<m>ermägdgen <etc.> Das amt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am Charfreytage com<m>unicierten 6 personen, alß der churfürstin hoffmeister, fr<eyh><err> von Räckniz, und h<err> hoffrath Knoche, mit den ihrigen. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Latus 173 personen. l_{129r}

Am andern Oster-tage com<m>unicierten 3 churfürstliche pagen, Das amt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Misericordias com<m>unicierten 3 personen, alß der churfürstliche oberforstmeister Pomsdorff, dessen liebste und befreundtin. Das amt hielte m<agister> Lucius.

v_HD<omi>n<i>ca Jubilate com<m>unicirten 3. personen, als cam<m>erherr Miltiz mit deßen liebste, vnd m<agister> Starke <etc.> Das ampt hielte h<err> Heerbrand

D<omi>n<i>ca Rogate com<m>unicirten 2. personen, als cam<m>erjuncker Molzahn vnd deßen liebste, D<as> ampt hielte h<err> Heerbrand.

Am Him<m>elfahrtstage com<m>unicirten 4. personen, nemlich der bettmeister mit der frauen vnd zween knaben, D<as> ampt hielte h<err> Heerbrand.

J_{AL}Festo Trinitatis com<m>unicierten 7 personen, alß h<err> geheimer rath Wolframsdorff, h<err> kam<m>erjuncker Liebenau, stalmeister Maxen und diener, und eine adeliche jungfrau Wilßdorffin Das amt hielte nebenst herrn Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 1. post Trin<itatis> com<m>unicierten 11 personen, alß kam<m>erh<err> Kromsdorff, und m<agister> Lucius mit den ihrigen. Das amt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am Johannis tage com<m>unicierten 12 personen, alß herr oberhoffprediger, d<octor> Geier und trabanten-hauptman Pflug mit den ihrigen; item h<err> hoffrath Knoche, 3 capellknab<en> <etc.> Das amt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 3 post Trin<itatis> com<m>unicierten 8 personen, alß herr hoffrath Schönberg und kam<m>erh<err> Waldau, mit den ihrigen. item kam<m>erjuncker Kottelinzky, fr<au> hoffmeisterin Trietschlerin v<nd> jungfer Mandelslohin. Das amt hielte nebenst herr Heerbrand<en>, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 4 post Trin<itatis> com<m>unicierten 16 personen, alß der churfürstliche hoffprediger, h<err> Heerbrand, der churprincessin hoffmeister, herr Rumor, und churfürstlicher stalmeister Rothleben, mit seiner liebsten. item der churprincessin kam<m>er-frau und jungfrauen <etc.> Das amt hielte nebenst herrn Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 5. post Trin<itatis> com<m>unicierten 29 personen, alß d<er> princessin kam<m>erh<err> von Schönberg, die fr<au> Wazdorffin, fr<au> d<octor> Wellerin mit den ihrigen; item etliche pagen und kam<m>ermägdg<en> <etc.> Das amt hielte nebenst herrn Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 6 post Trin<itatis> com<m>unicierten 8 personen, alß die obr<istin> Muschlizin, h<err> stalmeister Schleiniz und Balthasar Sedenick, mit den ihrigen <etc.> Das amt hielte m<agister> Lucius.

Am tage Mariä Magdalena, com<m>unicierten 3 churprinzliche jagt-pagen. Das amt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 7. post Trin<itatis> com<m>unicierten 33 personen, alß kam<m>erh<err> Ponickau obr<ist> leüt<enant> von Rennebeck, kam<m>erjuncker Ponickau v<nd> Wazdorff, oberforstmeister Pomsdorff und conditor, mit den ihrigen. item 20 churfürstliche pagen. Das amt hielte <nebenst> herr Heerbrand<en> m<agister> Lucius.

Dom<inica> 8 post Trin<itatis> com<m>unicierten 21 personen, alß kam<m>erh<err> Miltiz, stalmeister Trietschler, h<err> Kittel, Schmid und Seyferth, mit den ihrigen; item 3 churf<ürstliche> pagen, und mädgen &c. Das amt hielte nebenst herr Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 9 post Trin<itatis> com<m>unicierten 4 personen, alß die fr<au> geheime rätthin Burckersrodin sambt freül<ein> tochter. item 1 mohr, mit der frauen D<as> amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 10 post Trin<itatis> com<m>unicierten 2 personen, alß fr<au> Luchtin vnd ein kam<m>er-mädg<en> der churfürstin. D<as> amt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 11 post Trin<itatis> com<m>unicierten 7 personen, alß h<err> kam<m>errath Klem<m> und h<err> obr<ist> wachtmeister Taupadel, mit den ihrigen. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 12 post Trin<itatis> com<m>unicierten 5 personen, alß herr trabanten-leütenant Sebottendorff mit den seinigen &c. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 13 post Trin<itatis> com<m>unicierten 3 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Liebenau, und die beyden leütenante h<erren> Taupadel v<nd> Sebottendorff. Das amt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Latus 184 personen. l_{129v}

^{VH}D<omi>n<i>ca XIX. Trinit<atis> com<m>unicirten 4. personen, alß h<err> hoffrath Schönberg mit den seinigen, vnd ein hoffmädgen, D<as> ampt hielte h<err> Heerbrand.

^{JAL}Am 16 sontage nach Trin<itatis> com<m>unicierten 4 personen, alß herr hauptman Pflug, mit den seinigen, und ein churf<ürstlicher> page. D<as> amt hielte m<agister> Lucius.

Am tage Michaelis com<m>unicierten 5 personen, alß kam<m>erherr Kromsdorff mit den seinigen. Das amt hielte m<agister> Lucius.

^{VH}Am 17. sonntag nach Trinit<atis> com<m>unicirte eine p<er>son, nemlich der churprinzliche cam<m>erjuncker Tritzschler, Das ampt hielte herr Heerbrand.

^{JAL}Am 18 sontage nach Trin<itatis> com<m>unicierten 6 personen, alß h<err> Molzahn mit der liebsten, fr<au> hoffmeisterin Trietschlerin &c. Das amt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am 19 sontage nach Trin<itatis> com<m>unicierten 16 personen, alß herr d<oc>tor Geier, mit den seinigen, stalmeister Maxen, und der churprincessin kam<m>erfrau und mädgen. Das amt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am 20 sontage nach Trin<itatis> com<m>unicierten 28 personen, alß herr hofmeister Räckniz, h<err> stallmeister Rothleben, fr<au> obr<istin> Muschlizin, fr<au> doct<or> Wellerin und m<agister> Lucius, mit den ihrigen, wie auch etliche churfürstliche v<nd> churprinzliche pagen. Das amt hielte herr Heerbrand, nebenst m<agister> Lucio.

Den 5 novemb<ris> freytags com<m>unicierten (wegen der churfürstlichen und churprinzlichen com<m>unionen, wie auch wegen vorstehenden reisen) 5 personen, alß herr Wolframsdorff und kam<m>erh<err> Ponickau, mit den weibern; item kam<m>erjuncker Reibold. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Den 10 nov<embris> mittwochs com<m>unicierten 15 personen, alß herr kam<m>erh<err> Miltiz, hoffrath Knoche, und oberforstmeister Pomsdorff mit den ihrigen, it h<err> kam<m>erjuncker Kotelinzky, vnd sechs churprinzliche pagen. Das amt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am 23 sontage post Trin<itatis> com<m>unicierten 9 personen, alß frau Burckersrodin, mit fr<äu>l<ein> tochter, herr Val<entinus> Heerbrand, kam<m>erjuncker Dina und der conditor mit den seinigen. Das amt hielte nebenst h<errn> Heerbrand<en>, m<agister> Lucius.

Am 24 sontage nach Trin<itatis> com<m>unicierten 30 personen, alß der churprincessin hoffmeister, h<err> Rumohr, stalmeister Schleiniz und Trietschler, der bettmeister mit den ihrigen. item vier churfürstliche pagen, der churfürstin mädgen und frauen <etc.> Das amt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am 1sten sontage des Advents com<m>unicierten 6 personen, alß h<err> Kittel, Schmid und Seyfferth, mit ihren weibern. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Am andern sontage des Advents com<m>unicierten 7 personen, alß kam<m>erh<err> Schönberg, und kam<m>erjuncker Wazdorff, mit d<er> liebsten; item j<ungfer> Bünauin, der churfürstin kam<m>erjungfer, h<err> Kittel d<er> organist, etc. Das ambt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am 4dt<en> sontage des Advents com<m>unicierten 5 personen, alß ein mohr mit seinen weibe, it 3 capell-knaben. D<as> ambt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Luci<us>.

Am andern feyertage com<m>unicierten 2 personen, alß h<err> obr<ist> leütenant Curth von Renneberg, und der durch<a>chtigsten churfürstin hauß voigt, Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Den 28 dec<embris> com<m>unicierte zu hause h<errn> Sedenicks haußfrau, wegen leibes-beschwerd<en> durch m<agister> Lucium.

Latus 144 personen.

Sum<m>a aller com<m>unicanten samt den churfürst<lichen> com<m>unionen, 564. I_{130r}

v_HAnno 1670.

Am sonntag nach dem Neuen Jahr com<m>unicirte der churf<ürstliche> cam<m>erherr vnd corneth bey der leibcompagni, von Rodewitz, Das ampt hielte h<err> Heerbrand.

JALAm ersten sontage nach Epiphania, com<m>unicierten 19 churfürst<liche> pagen. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am 2 sontage post Epiphania, com<m>unicierten 10 personen, alß herr trabanten-hauptman Pflug und kam<m>erjuncker Haubiz, mit den ihrigen; item fr<au> Miltizin, und leütenant Taupadel. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Am 3 sontage post Epiphania, com<m>unicierten 25 personen, alß der geheime rath herr Wolfframsdorff, hoffrath Knoche, fr<au> Miltizin, frau doct<or> Wellerin und d<octor> Gast mit den ihrigen. item der chur-princessin kam<m>er-frau und mädgden. D<as> ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Luci<us>.

Dom<inica> Septuagesima com<m>unicierten 6 personen, alß herr Valentin Heerbrand, kam<m>erherr Miltiz und stallmeister Maxen, mit der liebsten; item die obriste Muschelzin, mit einer zwärgin. Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, m<agister> Lucius.

v_HD<omi>n<i>ca Sexagesima com<m>unicirten 3. personen, alß h<err> stalmeister Rothleben mit der liebsten, vnd kam<m>erjuncker Sale, D<as> ampt hielte h<err> Heerbrand.

D<omi>n<i>ca Esto mihi com<m>unicirten 8. personen, als die fr<au> Burckersrodin mit einen freulin, der h<err> hoffrath Schönberg mit den seinen etc. D<as> ampt hielte h<err> Heerbrand.

D<omi>n<i>ca Invocavit com<m>unicirten 10. p<er>sonen, meistens churf<ürstliche> v<nd> churprinz<liche> baschen, Das ampt hielte herr Heerbrand.

Am 2. martij, war die mitwoch nach Reminiscere, com<m>unicirten wegen vorhabender reise in Frankreich cam<m>erherr Rodewiz vnd cam<m>erjuncker Carlewiz, D<as> ampt hielt h<err> Heerbrand

D<omi>n<i>ca Oculi com<m>unicirten 29. p<er>sonen, meistens churprinzliche baschen, vnd der churfürstin mädgen neben den kam<m>er vnd bettweibern, D<as> ampt hielte h<err> Heerbrand.

JALDom<inica> Lætare com<m>unicierten 8 personen, alß h<err> kam<m>er-præäsident Klem<m> und kam<m>erherr Kromsdorff, mit den ihrigen, Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Judica com<m>unicierten 20 personen, alß der herr oberhofprediger, hoffrath Knoche, kam<m>erjuncker Belenau[?] v<nd> Molzan, kam<m>erdiener Senff, mit den ihrigen «it 5 pagen». D<as> ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Palmarum com<m>unicierten 4 personen, alß h<err> stallmeister Schleiniz, kam<m>erh<err> Ponnickau mit der liebsten, it der hoff-organiste Das ambt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<a-gister> Lucius.

Am Grünen Donnerstage com<m>unicierten eilff personen, alß der obr<ist> wachtmeister Taupadel, kam<m>erjuncke{r} Wazdorff, v<nd> d<er> conditor mit den ihrigen. it 2. churf<ürstliche> pagen. D<as> ambt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Luc{i<us>..}

Am Charfreytage com<m>unicierten 7 personen, alß herr hoffmeister³⁷⁰ Räckniz und stalmeister Trietschler, mit den ihrigen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.³⁷¹

^{vH}Am heilig<en> Ostertag com<m>unicirten 3. personen, als h<err> stalmeister Rothleben mit der liebste, v<nd> ein hoffemädgen, D<as> ampte hielte h<err> Heerbrand

^{JAL}Am dritten feyertage com<m>unicierten 8 personen, alß h<err> kam<m>erdiener Kittel, h<erren> Schmid u<nd> Seyfferth, mit ihren weibern, item die 2 jungen freyherren von Reichenbach³⁷². D<as> ambt hielte m<agister> Luci<us>.

Dom<inica> Qvasimodogeniti com<m>unicierten 4 personen, alß zwey capell-knaben und ein mohr mit seinem weibe. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Misericordias com<m>unicierten 8 personen, alß herr hauptman Pflug mit den seinigen, fr<au> obriste Muschlizin, und freülein Burckersrodin <etc.> D<as> ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Cantate com<m>unicierten 15 personen, alß h<err> capitain leüt<enant> Sebottendorf, mit den seinigen; item der chur-princessin kam<m>erfrau v<nd> mädgden. D<as> ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Rogationu<m> com<m>unicierten 6 personen, alß h<err> kam<m>erherr Schönberg, obr<ist> leüt<enant> von Rennebeg, kam<m>erjuncker Reibold, und der von Pflug etc. D<as> ambt hielte m<agister> Lucius.

Latus 207 personen. I_{130v}

Festo Adscensio<ni>s com<m>unicierten 8 personen, alß kam<m>erherr Miltiz, und fr<au> d<octor> Wellerin, mit den ihrigen. Das ambt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Exaudi com<m>unicierten 17 personen, alß herr oberkäm<m>erer Wolframsdorff, stalmeister Maxen und leüt<enant> Taupadel, herr Val<entinus> Heerbrand, item 12 churf<ürstliche> pagen. Das ambt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am dritten Pffingsttage com<m>unicierten 9 personen, alß der herr oberhofprediger d<octor> Geier, mit den seinigen, und sechß churf<ürstliche> pagen. D<as> ambt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Festo Trinitatis com<m>unicierten 2 personen, alß der churprincessin hoffmeister herr Rumohr, und dessen liebste. D<as> ambt hielte m<agister> Lucius.

^{vH}Freytag post Trinit<atis> com<m>unicirte 1. personen, nemlich<ch> der durch<auchtigsten> churprinceßin ältiste cam<m>erjungfer, die von Vffenbergin, D<as> ampt hielte h<err> Heerbrand.

^{JAL}Dom<inica> 1. post Trin<itatis> com<m>unicierten 7 personen, alß m<agister> Lucius mit den seinigen, it h<err> kam<m>erdiener Hanß Jacob Senff. D<as> ambt hielte h<err> Heerbrand, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 2 post Trin<itatis> com<m>unicierten 14 personen, alß h<err> oberforstmeister Pomsdorff mit den seinigen, item 9 churf<ürstliche> pagen &c. D<as> ambt hielte nebenst h<errn> Heerbrand<en>, m<agister> Luci<us>.

Dom<inica> 3 post Trin<itatis> com<m>unicierten 6 personen, alß kam<m>erh<err> Krom<m>sdorff und kam<m>erjuncker Hauchwiz, mit den ihrigen. D<as> ambt hielte m<agister> Lucius.

Festo Joh<annis> Baptistæ com<m>unicierten 10 churprinzliche pagen. Das ambt hielt nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 5 post Trin<itatis> com<m>unicierten 12 personen, alß der kam<m>er-präsident h<err> Klem<m>, h<err> kam<m>erh<err> Ponickau, kam<m>erjuncker Molzan, Liebenau und Wazdorff, mit den ihrigen. item

370 »hoffmeister« korrigiert aus »stallmeister«.

371 Regulär eingetragen nach dem Ostersonntag.

372 »von Reichenbach« korrigiert aus »Kirchbach[?]«.

der churfürstliche leib-page von Neititsch und herr Sedeneck. Das amt nebenst herr Heerbranden, hielte magister Lucius.

Dom^{nica} 6 post Trin^{itatis} com^municierten 28 personen, alß herr stallmeister Schleiniz, herr Kotelinzky, frau hoffmeister Trietschlerin vnd jungfer Manslohin; item 3 churfürstliche pagen und der durchlauchtigsten churfürstin kam^mer-mägdgen. Das amt hielt nebenst herrn Heerbranden, magister Lucius.

Dom^{nica} 7 post Trin^{itatis} com^municierten 13 personen, alß frau Burckersrodin, herr hoffrath Schönberg, herr Knoche, herr Kittel &c. mit den ihrigen. Das amt hielte nebenst herrn Heerbranden, magister Lucius.

Den 14. und 20. julij haben die eltiste und dritte tochter magister Lucij wegen grosser leibeschwachheit, das heilige abendmahl zu hause empfangen.³⁷³

Dom^{nica} 8 post Trin^{itatis} com^municierten 9 personen, alß herr hoffrath Räckniz, herr trabantenhauptman Pflug, und herr stallmeister Trietschler, mit den ihrigen. Das amt hielte magister Lucius.

Dom^{nica} 10 post Trin^{itatis} com^municierten 4 personen, alß herr stallmeister Rothleben, mit der liebsten, item herr Heerbrand, und der hoff-organist. Das amt hielte magister Lucius.

Dom^{nica} 11 post Trin^{itatis} com^municierten 7 personen, alß herr stallmeister Maxen, mit der liebsten, herr obrist leutenant Rennebeg, und kam^merjuncker Reibold, item drey capell-knaben. Das amt hielte nebenst herrn Heerbranden, magister Lucius.

Latus 139 personen, l_{131r}

Dom^{nica} 12 post Trin^{itatis} com^municierten 3 personen, nemlich der herr oberhoffprediger, doctor Geier, mit den seinigen. Das amt hielte nebenst herr Heerbranden, magister Lucius.

Dom^{nica} 13 post Trin^{itatis} com^municierten 6 personen, alß die frau doctor Wellerin, und herr doctor Gasto, mit den ihrigen. Das amt hielte, nebenst herrn Heerbranden, magister Lucius.

Dom^{nica} 14 post Trin^{itatis} com^municierten 4 personen, alß herr kam^merherr Kromsdorff mit den seinigen vnd frau obristin Muschlizin. Das amt hielte magister Lucius.

Dom^{nica} 15 post Trin^{itatis} com^municierten 7 personen, alß oberforstmeister Pomsdorf mit den seinen, item 4 mägdgen der churprincessin Das amt hielt nebenst herrn Heerbranden, magister Lucius.

Dom^{nica} 16 post Trin^{itatis} com^municierten 4 personen, alß der geheime rath herr Wolfframsdorff, item kam^merherr Miltiz, mit den seinigen. Das amt hielte magister Lucius.

Dom^{nica} 17 post Trin^{itatis} com^municierten 12 personen, alß kam^merherr Waldau, mit der liebsten; item 8 churfürstliche pagen (vnd zuhause com^municierte die frau hauptman Pflugin, wegen krankheit) Das amt hielte nebenst herrn Heerbranden, magister Lucius.

Dom^{nica} 18 post Trin^{itatis} com^municierten 7 personen, alß magister Lucius mit den seinen, item herr leutenant Taupadel vnd herr Sedenick. Das amt hielte herr Heerbrand, nebenst magister Lucio.

Dom^{nica} 19 post Trin^{itatis} com^municierten 24 personen, alß herr kam^merjuncker Liebenau, frau Räcknizin, herr kam^merdiener Senff, und zwanzig churfürstliche vnd churprinzliche pagen. Das amt hielte nebenst herrn Valentin Heerbranden, magister Lucius.

Dom^{nica} 20 post Trin^{itatis} com^municierten 9 personen, alß 4 churfürstliche pagen, item des jungen prinzens am^me und wärerin, ein mohr mit dem weibe. Das amt hielte nebenst herrn Heerbranden, magister Lucius.

Dom^{nica} 21 post Trin^{itatis} com^municierten 24 personen, alß kam^merherren Ponickau, Schleiniz, Wazdorff, der churfürstin kam^mermägdgen und weiber, item der conditor mit dem weibe. Das amt hielt nebenst herr Heerbranden, magister Lucius.

373 Regulär eingetragen nach dem 8. Sonntag nach Trinitatis.

Dom<inica> 22 post Trin<itatis> com<m>unicierten 14 personen, alß h<err> Heerbrand, hofprediger, herr hoffrath Schönberg, stalmeister Rothleben, fr<au> Burckersrodin, die hoffmeister Trietschlerin &c. Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 23 post Trin<itatis> com<m>unicierten 10 personen, alß herr kam<m>erpræsident Klemm, stallmeister Trietschler und kam<m>erjuncker Haubiz, mit den ihrigen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 24 post Trin<itatis> com<m>unicierten 17 personen, alß herr d<octo>r Geier, trabantenhauptman Pflug und des churprinzens stallmeister Maxen, item etliche von der churprincessin mädgen. Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 25 post Trin<itatis> com<m>unicierten 16 personen, alß herr hoffrath Knoche, oberforstmeister Pomsdorff, capitain leütenant Sebottendorff, h<err> Kittel, Schmid v<nd> Seyfferth, mit den ihrigen. Das ambt hielte nebenst herr Valentin Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 2 Adv<entus> com<m>unicierten 9 personen, alß kam<m>erherr Schönberg, h<err> Curth von Rennebeg, h<err> Molzan und dessen liebste <etc.> Das ambt hielte nebenst h<errm> Heerbrand<en>, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 3 Adventus com<m>unicierten 3 personen, alß herr hoffmeister Rumohr und liebste, item h<err> kam<m>erjuncker Kottelinzky; Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 4 Advent<us> com<m>unicierten 15 personen, alß h<err> kam<m>erh<err> Miltiz, h<err> Rodewiz, fr<au> d<octo>r Wellerin v<nd> d<octo>r Gasto, mit den ihrigen, it der hofforganist und etliche capellknaben, Das ambt hielte nebenst herr Valentino Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am heiligen Christtage com<m>unicierte der churf<ürstliche> kam<m>erjuncker, von Carlowiz. Das ambt hielte herr Val<entinus> Heerbrand.

Am andern feyertage com<m>unicierte der churf<ürstliche> geheime rath und oberkäm<m>erer, von Wolf-framsdorff. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Latus 186 personen.

Sum<m>a dieser com<m>unicanten	532 personen.
Dazu kom<m>en von churf<ürstlichen> com<m>unionen	51 personen.
Machen in allen	583 com<m>unicant{en} _{131v}

Anno 1671.

Am Neüenjahrs-tage com<m>unicierten 5 personen, alß das freülein von Burckersrodin, fr<au> obristin Muschlizin, h<err> kam<m>erjuncker Wazdorff, dessen liebste, und eine zwärgin. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Festo Epiphantias com<m>unicierten 5 personen von der churprincessin mädgen <etc.> Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 2 post Epiph<an>ias com<m>unicierten 18 churf<ürstliche> pagen. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 3 post Epiph<an>ias com<m>unicierten 24 personen, alß obr<ist> wachtmeister und leüt<enant> Taupadel mit den ihrigen, it etliche churprinzliche &c. pagen. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 4 post Epiph<an>ias com<m>unicierten 8 personen, alß herr hoffmeister Räckniz, und m<agister> Lucius, mit den ihrigen. Das ambt hielte herr Heerbrand, nebenst m<agister> Lucio.

Festo Purificationis com<m>unicierte der churf<ürstliche> hoffprediger, herr Val<entinus> Heerbrand, dabey das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 5 post Epiph<an>ias com<m>unicierten 26 personen, alß h<err> trabanten hauptman Pflug und kam<m>erherr Ponickau, mit den ihrigen, item der churfurstin mädgen &c. Das ambt hielte nebenst herrn Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 6 post Epiph<an>ias com<m>unicierten eilf personen, alß herr d<octo>r Geier, hoffrath Knoche, v<nd> stallmeister Trietschler, mit den ihrigen <etc.> Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Septuages<imæ> com<m>unicierten 4 personen, alß fr<au> hoffmeisterin Trietschlerin v<nd> jungfer< Manslohin, item h<err> Balthasar Sedenick <etc.> Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Sexages<imæ> com<m>unicierten 12 personen, alß fr<au> Burckersrodin, h<err> stalmeister Rothleben, der conditor, und bettmeister, mit d<en> ihrigen &c. D<as> amt hielte nebenst h<err>n Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Qvinqvages<imæ> com<m>unicierten 6 personen, alß herr stallmeister Schleiniz, herr Maxen und herr Polenz, mit den ihrigen, Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Invocavit com<m>unicierten 5 personen, alß herr oberforstmeister Pomsdorff, mit den seinen, item die 2 jungen freyherrn von Reichenbach. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Am tage der Verkündigung Mariæ com<m>unicierten 5 personen, alß ein page von Schleiniz, herr Kittel und h<err> Seyfferth, mit den weibern. Das amt hielte nebenst herr Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Oculi com<m>unicierten 8 personen, alß der geheime rath Wolframsdorff, h<err> kam<m>erpræsident Klem<m>, mit den ihrigen, wie auch h<err> Carlowiz. Das amt hielte nebenst herr Valentino Heerbrand, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Lætare com<m>unicierten 17 personen, alß fr<au> gräfin von Nattau³⁷⁴, fr<au> Lüzelburgin, fr<au> d<octor> Wellerin mit den ihrigen, item obr<ist>leüt<enant> von Rennebeck, kam<m>erjuncker Haugwiz, der leibpage von Nostiz. Das amt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Latus 154 personen. l_{132r}

Dom<inica> Judica com<m>unicierten 22 personen, alß herr hoffrath Schönberg, kam<m>erherr Miltiz und hoffrath Knoche, mit den ihrigen; herr kam<m>erjuncker Liebenau, «Dinau» und der churprincessin mädggen, h<err> Schmid <etc.> Das amt hielte nebenst herr Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Palm<arum> com<m>unicierten 19 personen, alß herr kam<m>erherr Schönberg, und achtzehn churfurstliche< pagen. Das amt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am Grünen Donnerstage com<m>unicierten 35 personen, alß freyherr von Räckniz, kam<m>erherr Ponickau, stallmeister Trietschler, Molzahn mit den ihrigen, item 18 churfürstliche< pagen <etc.> Das amt hielte nebenst h<err>n Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am Charfreytage com<m>unicierte die fr<au> obr<istin> Muschlizin mit ihrem zwärglein. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Qvasimodogeniti com<m>unicierten 6 personen, alß kam<m>erherr Kromsdorff, und h<err> stallmeister Rothleben, mit den ihrigen. Das amt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Misericordias com<m>unicierten 5 personen, alß herr hoffmeister Rumohr, mit der frauen und dero schwester, item ein mohr, mit seinem weibe. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Jubilate com<m>unicierte der churfürstliche< kam<m>erjuncker, der von Wazdorff mit seiner liebsten. Das amt hielte m<agister> Lucius.

^{vH}Dom<inica> Cantate com<m>unicierten 4 p<er>sonen, als d<er> junge organist Kittel, mit 3 capelknaben D<as> amt hielte h<err> Heerbrand.

^{JAL}Dom<inica> Rogat<ionum> com<m>unicierten 24 personen, alß der capitayn leutenant Sebottendorff, und m<agister> Lucius mit den ihrigen, item der durchlauchtigsten< churfürstin kam<m>erweiber und mädggen. Das amt hielte h<err> Heerbrand, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> Exaudi com<m>unicierten 7 personen, alß kam<m>erherr Miltiz, mit den seinen, it fr<au> Burckersrodin, fr<au> hoffmeisterin Trietschlerin v<nd> jungfer< Mandelslohin <etc.> Das amt hielte m<agister> Lucius.

374 »von Nattau« korrigiert aus »von der Nattau«.

Feria I. Pentecost<es> com<m>unicierten 5 personen, alß h<err> obr<ist> wachtmeister Taupadel, mit der liebsten und jungfer, it h<err> leütenant Taupadel und h<err> kam<m>erjuncker Sale. Das ambt hielte nebenst herr Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Feria III. Pentecost<es> com<m>unicierten 3 personen, alß der churf<ürstliche> oberhoffprediger, h<err> d<octor> Geier, mit den seinen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

^{VH}Festo Joh<annis> Bapt<istæ> com<m>unicirten 2. personen, als d<er> churprinz<liche> leibbasche Gettfort, vnd ein mädgen der princeßin, D<as> ampt hielte herr Heerbrand.

^{JAL}Dom<inica> 1. post Trin<itatis> com<m>unicierten 8 personen, alß d<as> freülein von Wagen herr stallmeister Maxen der oberforstmeister Bomsdorff und conditor, mit d<en> ihrig<en>. D<as> ambt hielte m<agister> Lucius.

Festo Visitat<ionis> oder dom<inica> 2. post Trin<itatis> com<m>unicierten 13 personen, alß h<err> stallmeister Schleiniz, h<err> leüt<enant> Sebottendorff Junior, fr<au> d<octor> Wellerin und d<octor> Gasto, mit den ihrigen, item fünff mädg<en> d<er> churprincessin. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 3 post Trin<itatis> com<m>unicierten 12 personen, alß h<err> hoffprediger Heerbrand, der geheime rath Wolfframsdorff, hauptman Waldau und der bettmeister mit den ihrigen. item 2 churf<ürstliche> pagen <etc.> Das ambt hielte m<agister> Lucius, nebenst herr Heerbranden.

Dom<inica> 4 post Trin<itatis> com<m>unicierten 17 personen, alß h<err> hoffrath Knoche, kam<m>erjuncker Haugwiz, kam<m>erdiener Kittel und h<err> Seyffarth mit den ihrigen, item acht churprinz<liche> pagen. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Die Mariæ Magdalenæ com<m>unicierten 4 churprinzliche pagen. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 5 post Trinitatis com<m>unicierte der herr trabanten hauptman Pflug, mit seiner tochter, Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 6 post Trin<itatis> com<m>unicierten 6 personen, alß obr<ist>leüt<enant> von Rennebeg, kam<m>erh<err> Ponickau und kam<m>erjuncker Wazdorf, mit den ihrigen, item jungfr<au> Buchwaldin. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 7 post Trin<itatis> com<m>unicierten 10 personen, alß der kam<m>erpræsident Klem<m>, kam<m>erh<err> Rodewiz, stallmeister Rothleben mit den ihrigen, it fr<au> Muschlizin, v<nd> 2 Reichenbache. Das ambt hielt nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Latus 206 personen. |_{132v}

Dom<inica> 8 post Trinitatis com<m>unicierten 4 personen, nemlich der churfürstin stallmeister Trietschler, mit den seinigen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 9 post Trin<itatis> com<m>unicierten 5 personen, alß herr hoffrath Schönberg, mit der liebsten, fr<au> stallmeisterin von Maxen, und h<err> Schmid <etc.> Das ambt hielte nebenst h<errn> Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 10 post Trin<itatis> com<m>unicierten 3 personen, alß des churfürstens zu S<achsen> kam<m>erpage, von Schleiniz. fr<au> Hantschmannin und jungfr<au> Liboriußin, beyde bey der churprincessin. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 11 post Trin<itatis> com<m>unicierten 32 personen, alß herr hoffmeister Räckniz, der churf<ürstliche> oberhoffprediger h<err> d<octor> Geier mit den ihrigen; item kam<m>erjuncker Carlwiz, der durchl<auchtigsten> churfürstin mädg<en>, und etliche von der churprincessin ihren, herr Senff &c. Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 12 post Trin<itatis> com<m>unicierten 30 personen, alß der kam<m>erh<err> Kromsdorff, fr<au> hoffmeist<erin> Trietschlerin und j<ungfrau> Mandelslohin, item 24 churf<ürstliche> pagen. Das ambt hielte nebenst herr Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 13 post Trin<itatis> com<m>unicierten eilff personen, alß der geheime rath Wolfframsdorff, herr Valtin Heerbrand, churf<ürstlicher> hoffprediger, und m<agister> Lucius, mit den ihrigen <etc.> Das ambt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

vH Dom<inica> 14. Trin<itatis> com<m>unicirten 5. personen, als die fr<au> Burckersrodin, geheimbte rähtin, kam<m>erjuncker Molzahn mit der liebsten, vnd 2. capelknaben, D<as> ampt hielte herr Heerbrand.

D<omi>n<i>ca 17. Trin<itatis> com<m>unicirten 4. personen, als der obristwachmeister Taupadel mit der liebsten und einer jungfer, vnd der leutenand Taupadel, Das ampt hielte herr Heerbrand.

JAL Dom<inica> 18 post Trin<itatis> com<m>unicirten 6 personen, alß fr<au> d<octo>r Wellerin, d<octo>r Röberin, und herr d<octo>r Gasto, mit den ihrigen. Das amt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 19 post Trin<itatis> com<m>unicirten 9 personen, alß herrn Kottelinzky, Liebenau und Bomstorff mit den seinigen, item vier churprinzliche< > pagen. D<as> amt hielte nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 20 post Trin<itatis> com<m>unicirten 5 personen, alß herr hoffrath Schönberg und capitain leutenant Sebottendorff, mit den ihrigen. Das amt hielt nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 21 post Trin<itatis> com<m>unicirten 8 personen, alß herr hauptmann Pflug, stallmeister Maxen, der conditor, mit den ihrigen <etc.> Das amt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 22 post Trin<itatis> com<m>unicirten 20 personen, alß der churprincessin hoffmeister von Roumor, kam<m>erherr Miltiz, hoffrath Knoche, kam<m>erjuncker Dina, kam<m>erdiener Senff, der bettmeister, mit den ihrigen. item sieben churprinzliche< > pagen, Das amt nebenst herr Heerbranden, hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 23 post Trin<itatis> com<m>unicirten 24 personen, alß der oberhoffprediger, herr d<octo>r Geier, kam<m>erh<err> von Ponickau, obr<ist> leüt<enant> Curth von Rennebeck, kam<m>erjuncker Haugwiz, die b<ey>den stalmeister Trietschler und Rothleben mit den ihrigen, item der durchlauchtigsten churprincessin kam<m>erfrau und mädgden. Das amt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 1 Advent<us> com<m>unicirten eilff personen, der geheime rath von Wolframsdorf, der kam<m>erpræsident Klem<m>, und leüt<enant> Sebottendorff, Junior, mit den ihrig<en>, item 4 churprinzliche< > pagen. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 2 Adv<entus> com<m>unicirten 25 personen, alß der churfürstliche< > hofprediger, herr Heerbrand, stalmeister Schleiniz, kam<m>erh<err> Rodewiz mit der liebsten, juncker Erdmansdorff, wie auch der gn<ädig>sten churfurstin kam<m>er-mädgden und weiber. Das amt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 3 Adv<entus> com<m>unicirten 23 personen, alß fr<au> Burckersrodin, herr hoffmeister Räg-niz, kam<m>erh<err> Schönberg, kam<m>erjun<cker> Kottwiz, Carlwiz, der leibpage Ettfurt, it m<agister> Lucius, h<errn> Kittel, Schmid und Seyffert, mit den ihrigen &c. Das amt hielt herr Val<entinus> Heerbrand, nebenst m<agister> Lucio.

Feria III. Natal<is> <Christi> com<m>unicirten 6 personen, alß fr<au> d<octo>r Wellerin, d<octo>r Röberin, h<err> d<octo>r Gasto, mit d<en> ihren. D<as> amt hielte nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

«{Den} sontag nachm Christage com<m>unicirten 7 personen, alß fr<au> obr<istin> Muschlizin und etliche< > pagen. Das amt hielte nebenst {h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.}»

Sum<m>a <etc.> 638[?] {personen} |_{133r}

Anno 1672.

Am Neüenjahrstage com<m>unicirten 21 personen, nemlich churfürstliche< > durchlaucht< > pagen. Das amt hielte nebenst herrn Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Festo Epiph<an>ias com<m>unicirten 6 personen, alß herr Sedenick, mit der frauen, item der hofforganist mit etlichen capellknaben. Das amt hielte nebenst herrn Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 1 post Epiph<an>ias com<m>unicirte des h<err>n kam<m>erpræsidentens Klem<m>ens sohn und der præceptor. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 2 post Epiph<an>ias com<m>unicirten 5 churfürstliche< > pagen. Das amt hielt nebenst h<err>n Heerbranden, m<agister> Lucius.

^{VH}Dom<inica> 3. post Epiph<anias> com<m>unicirten 2. p<er>sonen, als h<err> Molzahn cam<m>erjuncker vnd deßen liebste, D<as> ampt hielt h<err> Heerbrand

^{JAL}Dom<inica> 4 post Epiph<anias> com<m>unicirten 4 churfürstliche pagen. Das ampt nebenst herrn Valentin Heerbranden, hielte m<agister> Lucius.

^{VH}D<omi>n<i>ca Sexagesimæ com<m>unicirten 3. personen, als leutenant Kottwitz vnd deßen liebste, auch ein cam<m>ermädgen der churfürstin, D<as> ampt hielte h<err> Heerbrand.

D<omi>n<i>ca Invocavit com<m>unicirten 4 p<er>sonen, als h<err> hoffrath Knoch mit deßen liebsten vnd einer jungfer, item cam<m>erjuncker Liebenau, D<as> ampt hielte nebenst h<errn> Heerbrand<en> m<agister> Lucius.

^{JAL}Dom<inica> Oculi com<m>unicirten 14 personen, alß der oberhoffprediger, h<err> d<oc>tor Geier, h<err> Val<entinus> Heerbrand, h<err> hoffrath Dölau, hoffrath Schönberg, kam<m>erh<err> Miltiz, mit d<en> ihrigen, item kam<m>erjuncker Kottelinzky. Das ampt hielte nebenst herrn Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Lætare com<m>unicirten 42 personen, alß der churfürstliche oberschencke von Bose, hoffrath {K}ößbot, oberforstmeister Bomsdorff, v<nd> fr<au> Burckersrodin, mit den ihrigen. ingleichen der durchlauchtigsten churfürstin v<nd> churprincessin kam<m>ermädgen v<nd> frauen etc. Das ampt nebenst h<errn> Heerbranden, hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> Judica com<m>unicirten 9 personen, alß der geheime rath von Wolframsdorf, kam<m>erherr von Ponickau, und stallmeister Trietschler, mit den ihrigen. Das ampt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Palmarum com<m>unicirten 22 personen, alß h<err> hoffmeister fr<ey>h<err> von Räckniz, hoffmeister Rumohr, stalmeister Rothleben, oberküchenmeister Dölau, kam<m>erjuncker Wazdorf und Reibold, m<agister> Lucius, und der bettmeister, mit den ihrigen. Das ampt hielte h<err> Val<entinus> Heerbrand, nebenst m<agister> Lucio.

Am Grünen Donnerstage com<m>unicirten 53 personen, alß h<err> hauptman Pflug, hauptman Waldau, stalmeister Maxen kam<m>erh<err> Rodewiz, obr<ist> leutenant von Rennebeck, kam<m>erjuncker Molzan und Nostiz, h<err> Carlwiz, fr<au> Kromsdorffin, und fr<au> d<oc>tor Wellerin, mit denen ihrigen; item 26 churfürstliche &c. pagen, h<err> Senff <etc.> <etc.> Das ampt nebenst herr Heerbranden, hielte m<agister> Lucius.

Am Charfreytage com<m>unicirten 12 personen, alß die obr<istin> Muschlizin, jungfer Mandelslohin, des hällischen prinzens kam<m>erjuncker Carlwiz, it 8 churprinzliche pagen. D<as> ampt nebenst h<errn> Heerbranden, hielt m<agister> Lucius.

Am ersten Ostertage com<m>unicirten 6 personen, alß herr hoffrath Hundius, mit den seinen, item leutenant Taupadel, und der churprinceßliche kam<m>erjuncker von Sala. D<as> ampt nebenst herr Heerbranden, hielt m<agister> Lucius.

Am andern feyertage com<m>unicirte h<err> Sedenick mit seinem weibe. Das ampt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Quasimodogeniti com<m>unicirten 6 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Haugbiz und liebste, item der durchlauchtigsten churfürstin hoffmeisterin, und etliche kam<m>erweiber. Das ampt hielte nebenst herrn Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Misericordias com<m>unicirten 19 personen, alß der kam<m>er-präsident Klem<m>, kam<m>erjuncker Erdmansdorff, «Muschliz» oberlandbaumeister Starcke, h<err> Kittel, Schmid v<nd> Seyfried, mit den ihrigen <etc.> item der hofforganist Kittel mit etlichen knaben &c. Das ampt hielt nebenst herr Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Jubilate com<m>unicirten 5 personen, alß h<err> obr<ist> wachtmeister Taupadel, mit den seinigen, item die fr<au> Hantschmanin und jungfr<au> Liborußin, bey der churprincessin. Das ampt hielte m<agister> Lucius.

Den 8 maji, mitwochs vor der predigt, com<m>unicirten 5 personen, nemlich die frau hoffmeisterin von Räckniz, mit etlichen ihren bedienten <etc.> Das ampt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Rogationum com<m>unicierten 3 personen, alß eine adeliche jungfrau, auß der du[r]ch<lauchtigsten> churfürstin frauenzim<m>er, it der churf<ürstliche> hoffmahler h<err> Fincke und frau. D<as> amt hielt m<agister> Lucius.

Am dritten Pfingst-feyertage com<m>unicierte herr doctor Geier und dessen liebste. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Latus 245 personen. I_{133v}

Dom<inica> 1. post Trin<itatis> com<m>unicierten 17 personen, alß kam<m>erh<err> Miltiz, hoffr<äthe> Knoche und Kosboth, kam<m>erherr Schönberg, kam<m>erjuncker Kottelinzky, Liebenau, Rocho; der leibpage Ettfurth, it h<err> Kisel &c. Das amt hielt nebenst herrn Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 2 post Trin<itatis> com<m>unicierten 13 personen, alß der geheime rath von Wolframsdorff, kam<m>err<ath> Bose, stalmeister Schleiniz, hoffr<ath> Dölauf und Schönberg, mit den ihrigen; Das amt hielte nebenst herrn Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 3. post Trin<itatis> com<m>unicierten 4 personen, alß fr<au> Burckersrodin, item h<err> oberforstmeister Pomsdorff, mit den seinen. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Die 28 junij, freytags com<m>unicierte, wegen vorhabender reise, der oberstallmeister Göze, mit der frauen und jungfrau. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 4 post Trin<itatis> com<m>unicierten 35 personen, alß kam<m>erherr Rodewiz, stalmeister Trietschler, kam<m>erjuncker Erdmansdorff, die churprinzlichen< pagen, fr<au> d<octor> Wellerin, der bettmeister, it der churprincessin mädgden <etc.> D<as> amt, nebenst herrn Heerbranden, hielte m<agister> Lucius.

Am tage der Heimsuchung Mariä com<m>unicierten 3 personen, als der churf<ürstliche> capitain leutenant von Sebottendorff, mit dem sohne und tochter. D<as> amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 5 post Trin<itatis> com<m>unicierten 46 personen, alß der durch<lauchtigsten> churfürstin adeliches frauenzim<m>er, it herr hauptman Pflug, kam<m>erh<err> Ponickau, stalmeister Rothleben, kam<m>erjuncker Wazdorff, oberküchenmeister Dölauf, herr Heerbrand, hoffprediger, cornet Carlewiz, kam<m>erjuncker Sala, 16 churf<ürstliche> pagen der conditor <etc.> Das amt hielt nebenst herr Val<entino> Heerbrand, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 6 post Trin<itatis> com<m>unicierten 28 personen, alß herr hoffmeister Rumohr, fr<au> gräfin von Nattau, dero bruder, kam<m>erh<err> Alefeld, und j<ungfer> schwester, stalmeister Maxen, kam<m>erjuncker Nostiz, und Muschliz, 9 churf<ürstliche> pagen, etliche< von der churf<ürst<in mädgden, h<erren> Sedeneck, Schmid, und der hofforganist, mit den ihrigen. Das amt hielt nebenst h<errn> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 7 post Trin<itatis> com<m>unicierten 20 personen, alß fr<au> Muschlizin, kam<m>erh<err> Kromsdorff mit den seinigen, d<octor> Gasto mit der frauen, und etliche< der churfürstin kam<m>ermädgden und weibern <etc.> Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 8 post Trin<itatis> com<m>unicierten 6 personen, alß die beyden hoffr<äthe, herr Knoche und Hundius, mit den ihrigen. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 9 post Trin<itatis> com<m>unicierten 5 personen, alß der kam<m>erh<err> und hauptman Waldau mit der liebsten; fr<au> Hantschmannin, ihre tochter und j<ungfrau> Liborußin. D<as> amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 11 post Trin<itatis> com<m>unicierten 7 personen, alß kam<m>erjuncker Dina, die fr<au> Laurentien, und fünff churfürstliche< mädgden. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 12 post Trin<itatis> com<m>unicierten 14 personen, alß herr d<octor> Geier, kam<m>erjuncker Molzan m<agister> Lucius mit den ihrigen, it 2 churprinzliche< jagt-pagen <etc.> Das amt hielt nebenst m<agister> Lucio, herr Valentinus< Heerbrand.

Dom<inica> 13 post Trin<itatis> com<m>unicierten 13 personen, alß obr<ist> leüt<enant> Curth von Rennebeck, kam<m>erjuncker Haubiz, obr<ist> wachtmeister v<nd> leutenant Taubadel, der hoffmahler Fincke,

mit den ihrigen. item 2 churprinzliche pagen und Joh^{annes} Paschasius von Moll, nobilis Belgæ³⁷⁵, der auß dem pabsthumb zu uns getreten <etc.> Das amt hielte nebenst herr Heerbranden, magister Lucius.

Dom^{inica} 14 post Trin^{itatis} com^municierten 6 personen, alß herr kam^merjuncker Liebenau, herr Kittel vnd herr Seyfferth, mit den weibern. Das amt hielte nebenst herr Heerbranden, magister Lucius.

Dom^{inica} 15 post Trinitatis com^municierte der kam^merherr von Miltiz, und dessen liebste. Das amt hielte magister Lucius.

Latus 222 personen. l_{134r}

Dom^{inica} 17 post Trin^{itatis} oder festo Mich^{aelis} com^municierten 44 personen, alß der geheime rath Wolframsdorff, frau Burckersrodin, herr hoffmeister Räckniz, herr Roumohr, kam^merrath Bose, hauptman Pflug, hoffrath Schönberg vnd Koßboth, stalmeister Rothleben, mit den ihrigen; item 15 churprinzliche pagen <etc.> Das amt hielte nebenst herrn Valentin Heerbranden, magister Lucius.

Dom^{inica} 18 post Trin^{itatis} com^municierten 4 personen, alß der churprinzliche kam^merjuncker, und der churfürstliche oberlandbaumeister, herr Starcke, mit den seinigen. Das amt hielte magister Lucius.

Dom^{inica} 19 post Trin^{itatis} com^municierten 21 personen, alß der churfürstliche hoffprediger, herr Heerbrand; der bettmeister, conditor und herr Küßeling, item etliche von der churprincessin kam^mer-mägdgen <etc.> Das amt hielte nebenst herrn Val^{entino} Heerbranden, magister Lucius.

Dom^{inica} 20 post Trin^{itatis} com^municierten 10 personen, alß stallmeister Schleiniz, kam^merjuncker Wazdorff, oberforstmeister Bomsdorff, frau doctor Röberin, vnd frau doctor Wellerin, mit den ihrigen. Das amt hielt nebenst herrn Val^{entino} Heerbrand, magister Lucius.

Dom^{inica} 21 post Trinitatis com^municierten 4 personen; alß kam^merherr Ponickau mit d^{er} liebsten; kam^merjuncker Nostiz und Muschliz. Das amt hielte magister Lucius.

Dom^{inica} 22 post Trin^{itatis} com^municierten 24 personen, alß der hoffrath Knoche, und kam^merherr Rodewiz, mit den ihrigen, item cornet Carlowiz, 4 pagen, und der gnädigsten churfürstin mägdgen und kam^merweiber <etc.> Das amt hielte nebenst herrn Val^{entino} Heerbranden, magister Lucius.

Dom^{inica} 23 post Trin^{itatis} com^municierten 35 personen, alß der geheime kam^merrath Klem^m, stallmeister Maxen, kam^merjuncker Liebenau, hauptman Nostiz, kam^merjuncker Erdmansdorff vnd Burg, mit d^{en} ihrigen, item 17 churfürstliche pagen <etc.> Das amt hielte nebenst herrn Val^{entino} Heerbranden, magister Lucius.

Dom^{inica} 24 post Trin^{itatis} com^municierten 17 personen, alß stallmeister Trietschler mit den seinigen, herr doctor Gasto mit d^{er} liebsten, etliche churfürstliche pagen, weiber und mägdgen d^{er} churfürstin vnd princessin. Nebenst herrn Heerbranden, hielte das amt, magister Lucius.

Dom^{inica} 25 post Trin^{itatis} com^municierten 8 personen, alß hoffrath Hundius mit 2 söhnen, ein page, und 4 mägdgen. Das amte hielte nebenst herrn Heerbranden, magister Lucius.

Am 1 sontage des Advents com^municierten 13 personen, alß herr doctor Geier, «oberhoffmeister Dölau,» hauptman von Waldau, kam^merjuncker Carlowiz und herr Schmid, mit den ihrigen. Das amt hielte magister Lucius.

Am 3 sontage des Advents com^municierten 15 personen, alß kam^merjuncker Molzan, magister Lucius, herr Kittel, Fincke und Seyffert, mit den ihrigen. item zwey churprinzliche pagen. Das amt hielte herr Heerbrand, nebenst magister Lucio.

Am ersten Weynacht-feyertage com^municierten 3 personen, alß hoffrath Kosboth, frau und jungfrau Sporin. Das amt hielte magister Lucius.

Am andern Weynacht-feyertage com^municierten 6 personen, alß der churfürstliche stallmeister Rothleben, und herr Sedeneck mit den frauen, item 2 churfürstliche jagt-pagen. Das amt hielte nebenst herrn Val^{entino} Heerbranden, magister Lucius.

375 Deutsch: ein Adliger aus Belgien.

Am sontage nach dem Christtage com<m>unicierten 14 personen, alß hauptman Pflug, und der vice-
canczler Dölau mit den ihrigen, item obr<ist> leüt<enant> von Rennebeck, und 6 pagen. Das amt hielte
nebenst herr Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Latus 218 personen.
(Sum<m>a 685 personen.)

Summa sum<m>arum aller communicanten mit den churf<ürstlichen> com<m>unionen sind 741 personen. I_{134v}

Mit Gott! Anno 1673.

Den 1 jan<uarii> am Neüenjahrs-tage com<m>unicierten 3 personen, alß der churf<ürstliche> geheime rath
von Wolfframsдорff, mit der liebsten, und jungfer Losin. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Am sontage nach dem Neüenjahrs-tage com<m>unicierten 7 personen, alß der churf<ürstliche> stallmeis-
ter von Schleiniz, mit der liebsten; item fünff pagen. Das amt hielt nebenst h<errn> Heerbranden,
m<agister> Luci<us>.

Am feste der Erscheinung Christi com<m>unicierten 3 personen, alß die frau geheime rätthin Burckers-
rodin, wie auch der oberstalmeister Göze und liebste (wie wohl diese wegen unbäßligkeit zu hause)
Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 1. post Epiphantias com<m>unicierte der churf<ürstliche> hoffprediger, herr Valentinus Heer-
brand, Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Septuages<imæ> com<m>unicierten 12 personen, alß kam<m>errath Bose, mit den seinigen,
it die fr<au> Carlwizin der hofforganist v<nd> 3 capellknaben <etc.> Das amt hielt nebenst herrn
Heerbrand<en>, m<agister> Luci<us>.

Festo Purificationis com<m>unicierten 25 personen, alß der hoffmeister f<rey>herr von Räckniz hoffrath
Knoche, kam<m>erh<err> Ponickau v<nd> kam<m>erjuncker Haugwiz, mit den ihrigen. item der churf<ürst-
liche> leibpage Plön, h<err> Kosboth, und etliche mädgden der chur-princessin. Das amt hielt nebenst
h<errn> Heerbrand<en> m<agister> Luci<us>.

Dom<inica> Esto mihi com<m>unicierten 13 personen, alß kam<m>erh<err> Miltiz, kam<m>erjuncker Bünau,
Liebenau, Dina, hauptman Nostiz mit den ihrigen. it cornet Nostiz v<nd> 2 churprinz<liche> pagen.
Das amt hielte nebenst herrn Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Invocavit com<m>unicierten 12 personen, alß h<err> stallmeister Maxen, kam<m>erh<err> Ro-
dewiz, h<err> d<octor> Geier, und kam<m>erjuncker Wazdorff, mit den ihrigen <etc.> Das amt hielte mit
h<errn> Heerbrand, m<agister> Luci<us>.

Dom<inica> Oculi com<m>unicierten 49 personen, alß kam<m>erherr Kromsdorff, hoffrath Hundi<us>,
stallmeister Trietschler, kam<m>erjuncker Kottelinzky «v<nd> Erdmansdorff», fr<au> d<octor> Wellerin,
h<err> d<octor> Gasto, sambt den ihrigen, wie auch 26 churf<ürstliche> v<nd> churprinz<liche> pagen. Das
amt hielte, nebenst h<errn> Heerbrand<en>, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Lætare com<m>unicierten 16 personen, alß h<err> hoffrath Schönberg, amtsauptman Burg,
capitän leüt<enant> Sebottendorff, d<er> leibpage Schleiniz und 3 pagen herr Kieseling, fr<au>
Hantschmanin, mit d<en> ihrigen &c. Das amt hielte nebenst herrn Val<entino> Heerbranden, m<agister>
Lucius.

Dom<inica> Judica com<m>unicierten 32 personen, alß obr<ist> leüt<enant> Waldau, die beyden Taupadel,
d<er> churfürstin mädgden, 3 pagen, h<err> Fincke, v<nd> conditor, mit d<en> ihrigen<en>. D<as> amt hielte
nebenst h<errn> Heerbrand<en>, m<agister> Luci<us>.

Am Grünen Donnerstage com<m>unicierten 35 personen, alß der churf<ürstliche> geheime rath Wolfframs-
dorff, hauptman Pflug, oberküchenmeister Dölau, stallmeister Rothleben, amtsauptman Molzan, kam-
<m>erjuncker Sahle, und Carlewiz, oberlandbaumeister Starcke, mit den ihrigen. it fr<au> m<agister>
Laurentien, witbe, und 12 pagen. Das amt hielte mit h<errn> Heerbrand<en>, m<agister> Luci<us>.

Am Charfreytage com<m>unicierten 2 personen, alß die fr<au> gräfin von Nattau, und ihre schwester, die
jungfer Alefeldin. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Am Ostertage com⟨m⟩unicierten 3 personen, alß hoffrath Kosboth, dessen liebste, und kam⟨m⟩erjuncker Pflug. Das amt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Am andern Oster-feyertage com⟨m⟩unicierten 4 personen, alß herr »Friedr⟨ich⟩ Carl» Bose auf «Schweinsburg, Fuchshain <etc.⟩» dessen liebste, wie auch deren und hoffraths Dölauf tochter. Das amt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ Qvasimodogeniti com⟨m⟩unicierten 9 personen, alß die frau geheime räthin, von Burckersrodin, h⟨err⟩ stallmeister Schleiniz, der geheime kam⟨m⟩erierer Kittel, h⟨err⟩ Schmid und h⟨err⟩ Seiffert, mit ihren weibern. Das amt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ Misericordias com⟨m⟩unicierten 7 personen, alß der churfürstliche sächsische hoffprediger, h⟨err⟩ Heerbrand, m⟨agister⟩ Lucius und der kam⟨m⟩erdiener h⟨err⟩ Sedeneck, mit den ihrigen. Das amt hielte m⟨agister⟩ Lucius <etc.⟩

Dom⟨inica⟩ Jubilate com⟨m⟩unicierten 3 personen, alß fr⟨au⟩ Carlowizin, witbe, und d⟨er⟩ mahler, Simon Telion, ein mohr, sambt seinem weibe. Das amt nebenst herr Heerbranden, hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Latus 236 personen. l_{135r}

Dom⟨inica⟩ Exaudi com⟨m⟩unicierten 18 personen, alß der churprinceßliche hoffmeister, herr Roumohr, obr⟨ist⟩ leüt⟨enant⟩ Curth von Rennebegk, kam⟨m⟩erj⟨uncker⟩ Liebenau mit d⟨er⟩ liebsten, der churprincessin kam⟨m⟩ermägdgen, und d⟨er⟩ hofforganist mit 2 knaben. Das amt hielte nebenst h⟨errn⟩ Heerbrand⟨en⟩, m⟨agister⟩ L{ucius.}

Am Pfingsttage com⟨m⟩unicierten 12 personen, alß oberstallmeister Göze, hoffrath Knoche, kam⟨m⟩erh⟨err⟩ Ponickau, kam⟨m⟩erjuncker Haubiz, und der hoffmahler Fincke, mit den ihrigen. Das amt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 1 post Trinitatis com⟨m⟩unicierten 7 personen, alß stallmeister Maxen und der oberhoffprediger, h⟨err⟩ d⟨octor⟩ Geier mit den ihrigen, item der churprinzi⟨liche⟩ kam⟨m⟩erjuncker von Nostiz, und leibpage Wehle. Das amt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 2 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 25 personen, alß der kam⟨m⟩errath Bose, h⟨err⟩ hoffrath Schönberg, kam⟨m⟩erh⟨err⟩ Miltiz und stallmeister Trietschler, mit den ihrigen. item kam⟨m⟩erjuncker Kottelinzky, die hoffmeisterin Trietschlerin, j⟨ungfer⟩ Mandelslohin, 6 churfürstliche pagen &c. Das amt nebenst herr Val⟨entino⟩ Heerbranden, hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Am Johannis-tage com⟨m⟩unicierten 13 personen, alß 10 churfürstliche und churprinzi⟨liche⟩ pagen, item fr⟨au⟩ Hantschmannin ihre tochter v⟨nd⟩ j⟨ungfer⟩ Liborußin. Das amt nebenst herr Heerbranden, hielt m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 3. post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 5 personen, alß geheimer rath Klem⟨m⟩, mit dem sohne, d⟨er⟩ churfürstliche bettmeister <etc.⟩ Das amt hielte m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 5 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 24 personen, alß der vice-canzler Dölauf, rittmeister Rodewiz, kam⟨m⟩erj⟨uncker⟩ Wazdorf v⟨nd⟩ Dina, «hauptman Nostiz,» d⟨er⟩ leibpage Gettfurt, und conditor, mit d⟨en⟩ ihrig⟨en⟩. it⟨em⟩ 10 pagen. Das amt hielte nebenst herrn Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 6 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 35 personen, alß der geheime rath Wolframsdorf, obr⟨ist⟩ leüt⟨enant⟩ Waldau, amtsauptmann Molzan, mit d⟨en⟩ ihrigen; cornet Carlowiz, 6 pagen, Joh⟨annes⟩ Paschasi⟨us⟩ à Moll, fr⟨au⟩ d⟨octor⟩ Wellerin v⟨nd⟩ d⟨octor⟩ Röberin, it⟨em⟩ d⟨er⟩ churfürstin kam⟨m⟩ermägdgen und weiber. Das amt nebenst h⟨errn⟩ Val⟨entino⟩ Heerbrand, hielt m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 7 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 17 personen, alß der trabanten-hauptman Pflug, h⟨err⟩ d⟨octor⟩ Gasto, und h⟨err⟩ Küsel, mit d⟨en⟩ ihrigen, item etliche churfürstliche pagen <etc.⟩ Das amt hielte nebenst h⟨errn⟩ Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Dom⟨inica⟩ 8 post Trin⟨itatis⟩ com⟨m⟩unicierten 12 personen, alß d⟨er⟩ churfürstliche hoffprediger, h⟨err⟩ Heerbrand, h⟨err⟩ hoffrath Kosboth und Hundius, stallmeister Rothleben, kam⟨m⟩erjuncker Liebenau, und jagt-juncker Erdmansdorff, mit den ihrig⟨en⟩. item 2 churfürstliche pagen. Das amt hielte nebenst h⟨errn⟩ Heerbranden, m⟨agister⟩ Lucius.

Dom<inica> 9 post Trin<itatis> com<m>unicirten 16 personen, alß der churf<ürstliche> hoffmeister freyh<err> von Räckniz, der ober<küchenmeister> Dölau, h<erren> kam<m>erirer Kittel, Schmied und Seif<ferth>, mit den ihrigen. Das amt hielt m<agister> Lucius.

^{VH}Dom<inica> 10. post Trin<itatis> com<m>unicirten 2. baschen der churprinceßin, Das< ampt> hielt herr Heerbrand.

Dom<inica> 11. post Trin<itatis> com<m>unicirte die fr<au> geheimbte rähtin Burckardsrodin, eine p<er>son, Das< ampt> hielt h<err> Heerbrand.

Dom<inica> 12. post Trin<itatis> com<m>un[i]cirten 5. personen, als h<err> Kittel hofforganist mit 4. capelknaben, Das< ampt> hielt h<err> Heerbrand.

^{JAL}Dom<inica> 13 post Trin<itatis> com<m>unicirten 4 personen, alß der churf<ürstliche> oberhoffprediger, herr d<oc>tor Geier mit den seinen, item der churf<ürstliche> leib<page> Schleiniz. Das amt hielt nebenst h<errm> Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 15 post Trin<itatis> com<m>unicirten 29 personen, alß die beyden stallmeister, Schleiniz v<nd> Maxen, der oberlandbaumeister Starcke, m<agister> Lucius, der kam<m>erdiener Sedenick, und der conditor, mit den ihrigen<en>; it 1 churprinzliche< page>, und der churprincessin mädggen <etc.>, Das amt hielt nebenst m<agister> Lucio, herr Val<entinus> Heerbrand.

Dom<inica> 16 post Trin<itatis> com<m>unicirten 9 personen, alß h<err> hoffrath Knoche, hoff<ath> Arnheim, kam<m>erjuncker Carlwiz, und Nostiz, item der hoffmahler Fincke, mit den ihrigen. Das amt nebenst herrn Heerbranden, hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 18 post Trin<itatis> com<m>unicirten 29 personen, alß der geheime rath von Wolframsdorff, oberstallmeister Göze, hoffrath Schönberg, kam<m>erh<erren> Rodewiz v<nd> Ponickau, stalmeister Trietschler, kam<m>erjuncker Haugwiz, Dina und Sale, der churf<ürstliche> bettmeister, frau Hantschmannin, mit d<en> ihrigen, item der obr<ist> leüt<enant> Curth von Rennebeg <etc.> Das amt hielt nebenst herrn Valentino Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 19 post Trinitatis com<m>unicirten 7 personen, alß der churf<ürstliche> hoffprediger, h<err> Valentin<us> Heerbrand, der princessin hoffmeister h<err> Roumohr, fr<au> Carlwizin, witbe, und 4 churprinzliche< pagen>. Das amt hielt nebenst h<err>n Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 20 post Trin<itatis> com<m>unicirten 16 personen, alß der durch<auchtigsten> churfürstin <etc.> kam<m>ermädggen und weiber, wie auch des bettmeisters bruder <etc.> Das amt hielt nebenst herrn Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 21 post Trin<itatis> com<m>unicirten 18 personen, alß der trabanten<hauptman> Pflug, vice<anzler> Dölau, kam<m>erjuncker Liebenau, v<nd> capitain leüt<enant> Sebottendorff, mit d<en> ihrigen. item 6 pagen, Das amt hielt nebenst h<errm> Heerbrand<en>, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 22 post Trin<itatis> com<m>unicirten 20 personen, alß der churf<ürstliche> ambts<hauptman> h<err> Molzan mit d<er> liebsten; h<erren> Carlewiz, Pflug v<nd> Wehle; fr<au> d<oc>tor Wellerin, 10 pagen, und 3 churfürstliche< mädggen>. Das amt [hielt] nebenst herrn Valentin Heerbranden, m<agister> Lucius.

Latus 324. I_{135v}

Dom<inica> 23 post Trinitatis com<m>unicirten 10 personen, alß der churprinzliche< kam<m>erjuncker> Rochau mit der liebsten, rittmeister Gettfurt, der von Dölau, h<err> Kisel und frau, item drey churfürstliche< pagen>. Das amt hielt nebenst h<errm> Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius<us>.

Dom<inica> 24 post Trinitatis com<m>unicirte die frau geheime räthin, von Burckers-Rodin, Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 25 post Trin<itatis> com<m>unicirten 5 personen, alß h<err> hoffrath Kosboth und h<err> d<oc>tor Gasto, mit den ihrigen. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 26 post Trinitatis com<m>unicirten 15 personen, alß der churf<ürstliche> kam<m>errath Bose, kam<m>erh<err> Miltiz, der oberhoffprediger h<err> d<oc>tor Geier, und hoffrath Hundius, mit den ihrigen, item der churprinzliche< kam<m>erjuncker> Kottelinzky. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Den 5 decembris, freytags, an einem buß-tage com<m>unicierten 8 personen, alß der churfürstliche hoffmeister freyh<err> von Räckniz, und der churfürstliche stallmeister von Rothleben mit den ihrigen, Das amt hielte nebenst h<err> Val<entino> Heerbrand<en>, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 2. Advent<us> com<m>unicierten 23 personen, alß der churfürstliche ober-küchenmeister Dölau, hoffrath Knoche, und kam<m>erjuncker Wazdorff, mit den ihrigen; item 10 churfürstliche pagen; der hoff-organist mit 4 c[a]pell-knaben, Das amt hielt, nebenst h<err> Val<entino> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 3 Advent<us> com<m>unicierten 3 viertheil auf 6 uhr (weil hernach der hällische prinz herzog Christian allein com<m>unicierte) 7 personen, alß m<agister> Lucius mit den seinigen, item der churfürstliche kam<m>erjuncker Muschliz, und leibpage von Schleiniz. Das amt hielt h<err> Heerbrand, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 4 Advent<us> com<m>unicierten 23 personen, alß d<er> geheime kam<m>er-rath Klem<m>, h<err> stallmeister Schleiniz, «kam<m>erh<err> Rodewiz,» fr<au> Kromstorffin v<nd> fr<au> Nostizin, h<err> Kittel v<nd> Seyffrid, mit d<en> ihrigen <etc.> Das amt hielte nebenst herrn Heerbranden, m<agister> Lucius.

Lat<us> 92 com<m>unicanten.

Mit den chur- und fürstlichen personen sind in allen 737 com<m>unicanten. l_{136r}

v_HAnno 1674.

Am Neuenjahrstage frühe morgens com<m>unicirte die fr<au> Carlewizen, witwe, gar alleine, Das ampt hielte h<err> Heerbrand.

JAL Am sonstage nach dem Neüenjahrstage com<m>unicierten 20 personen, alß der geheimbte rath h<err> Wolfframsdorff und stallmeister Trietschler, mit den ihrigen, item kam<m>erherr Schönberg; wie auch der churprincessin mädgden und etliche pagen. Das amt hielte nebenst h<err> Heerbranden, m<agister> Lucius.

Am feste der Offenbahrung Christi com<m>unicierten 7 personen, alß herr Sedenick, h<err> Schmied und h<err> Fincke, mit den ihrigen. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 1 post Epiphan<ias> com<m>unicierten 8 personen, alß die fr<au> gräfin von Nattau, der churfürstliche trabanten-hauptman Pflug, und kam<m>erjuncker Haugbiz, mit den ihrigen. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 2 post Epiphan<ias> com<m>unicierten 16 personen, alß der churfürstliche hoffprediger, h<err> Val<entinus> Heerbrand, der vice-canzler von Dölau, der bettmeister v<nd> conditor, mit den ihrigen. item fr<au> hoffmeister Trietschlerin, fr<au> Maxin, und jungfr<au> Mandelslohin <etc.> Das amt hielte nebenst herrn Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 3 post Epiphan<ias> com<m>unicierten 30 personen, alß kam<m>erh<err> Ponickau, obr<ist> wachtmeister Taupadel mit den seinen, kam<m>erj<uncker> Carlwiz; item 6 pagen; wie auch der durch<auchtigsten> chürfürstin mädgden, und etliche von der churprincessin (die fr<au> Hantschmannin com<m>unicierte wegen unbäßligkeit zu hause) Das amt, nebenst herrn Heerbranden, hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 4 post Epiphan<ias> com<m>unicierten 5 personen, alß h<err> oberstallmeister Göze, mit der liebste und jungfr<au>, item h<err> hauptman Nostiz und juncker Bünau. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 5 post Epiphan<ias> com<m>unicierten 7 personen, alß herr Molzan und liebste, it 5 pagen. Das amt hielte nebenst h<err>n Valentin Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Septuages<imæ> com<m>unicierten 7 personen, alß der churfürstliche oberhoffprediger, h<err> d<octor> Geier und herr hoffrath Schönberg, mit den ihrigen, item von der durch<auchtigsten> churfürstin frauenzim<m>er, freülein Jörgerin, und fr<äu>lein Neideckin, wegen bevorstehenden hochzeiten. Das amt nebenst h<err>n Val<entino> Heerbranden, hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Sexages<imæ> com<m>unicierten 3 personen, alß der churfürstliche kam<m>erjuncker von Liebenau, mit der liebsten, item die frau Goldhanin, des hiesigen regiments-secretarij h<err>n Goldhains, eheweib; die com<m>union hielte nebenst h<err> Heerbrand<en>, m<agister> Luci{us.}

Dom<inica> Qvinqvages<imæ> com<m>unicierten 15 personen, alß der hoffrath Hundius, oberlandbau-
meister Starcke, fr<au> d<octor> Wellerin, und herr d<octor> Gasto, mit den ihrigen, it 4 churprinz-
liche> pagen, Das amt hielt nebenst h<err>n Heerbrand<en>, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Invocavit com<m>unicierten 9 personen, alß der churf<ürstliche> hoffrath von Kosboth v<nd>
stallmeister Trietschler, mit den ihrigen, it fr<au> Trom<m>erin, h<err>n m<agister> Trom<m>ers, feld-
predigers, eheweib. Das amt hielte nebenst h<err>n Heerbranden, m<agister> Lucius.

Dom<inica> Oculi com<m>unicierten 15 personen, als kam<m>erh<err> Miltiz, obr<ist> leüt<enant> Waldau,
hoffrath Knoche, stallmeister Rothleben, kam<m>erj<uncker> Kottelinzky, capitain leut<enant> Sebotten-
dorff v<nd> Cüseling[?], mit den ihrig<en>, it der hoff<kirchner>. Das amt hielte, nebenst herr Valenti-
no Heerbranden, m<agister> Lucius.

v<H>D<omi>n<i>ca Lætare com<m>unicirten 22. personen, als die fr<au> Burckartsrodin mit einen freulin,
cam<m>erherr Rodewitz mit deßen liebsten, vnd 17. churf<ürstliche> baschen, <etc.> D<as> ampt hielte
h<err> Heerbrand.

D<omi>n<i>ca Judica com<m>unicirten 11. personen, als die fr<au> Carlewizin, 5. churprinzliche baschen,
vnd der hofforganist Kittel mit 3. capelknaben, etc. D<as> ampt hielte h<err> Heerbrand.

Am Gründonnerstag frühe com<m>unicirten 19 personen, als h<err> hauptman Pflug mit den seinen
etliche churf<ürstliche> vnd churprinzliche> baschen, etc. D<as> ampt hielte h<err> Heerbrand.

Am Charfreytag com<m>unicirten 7. personen, als h<err> hoffmeister von Rackniz mit den seinen,
cam<m>erjuncker Sáåle, leibbasche Schleiniz, etc. D<as> ampt hielt h<err> Heerbrand.

Am heilig<en> Ostertag com<m>unicirten 10. personen, als d<er> h<err> vicecanzler Döläu mit den seinen,
d<er> herr oberküchenmeister Döläu mit den seinigen etc. D<as> ampt hielte h<err> Heerbrand.

D<omi>n<i>ca Quasimodogeniti com<m>unicirten 21 personen, als d<er> h<err> cam<m>errath Bose mit den
seinigen, cam<m>erjuncke{r} Wazdorff mit der liebsten, vnd ezliche bediente der princeßin, D<as> ampt
hielt h<err> Heerbrand.

D<omi>n<i>ca Misericord<ias> D<omi>ni com<m>unicirten 9. personen, als d<er> h<err> geheimbte rath
Ramsdorff, hauptman Nostiz mit den seinig<en>, cam<m>erdiener Kittel mit d<er> frauen, <etc.> D<as> ampt
hielte h<err> Heerbrand.

JALatus 242 personen. l_{136v}

v<H>D<omi>n<i>ca Jubilate com<m>unicirten 5. p<er>sonen, als die fr<au> hoffmeisterin Tritschlerin, die
jungfer<er> Manslohin, d<octor> Geiers famulus³⁷⁶ etc. D<as> ampt hielt h<err> Heerbrand.

D<omi>n<i>ca Cantate com<m>unicirten 15. personen, als der churf<ürstliche> hoffprediger, herr Lucius mit
den seinigen, der cam<m>erjuncker Liebenau mit der frauen, vnd etliche andere <etc.> D<as> ampt hielte
h<err> Heerbrand.

JALDom<inica> Rogationu<m> com<m>unicierten 25 personen, alß die beyden stallmeister, Schleiniz und
Maxen, der ober- und mitler<hoffprediger>, h<err> d<octor> Geier, und herr Heerbrand, mit den ihrig<en>,
item etliche> personen von d<er> churfürstin mädgden und weibern. Das amt hielte nebenst h<err>n
Heerbranden, herr m<agister> Kühn, diaconus ad S<anctæ> Crucis.

Am ersten Pfingst<feiertage> com<m>unicierten 2 personen, alß herr hoffmeister Roumohr, und frau Se-
denickin. Das amt hielte h<err> m<agister> Paul Bose, diac<onus> bey der Creuzkirche, in unbäßligkeit
herrn Val<entini> Heerbrands und m<agister> Lucij.

Am andern feiertage com<m>unicierten 4 personen, alß herr stallmeister Trietschler mit d<en> seinen.
Das amt hielte herr m<agister> Bose, diaconus.

Dom<inica> 1. post Trinitatis com<m>unicierten 16 personen, alß der hoffrath Knoche, und kam<m>er-
juncker Haugwiz, mit d<en> ihrigen, item 10 churf<ürstliche> mädgden. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 2 post Trin<itatis> com<m>unicierten 7 personen, alß die churf<ürstlichen> hoff-räthe, der von Schönberg, und Hundius, it h<err> d<octor> Gasto, fr<au> d<octor> Wellerin, mit den ihrigen. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 3 post Trin<itatis> com<m>unicierten 20 personen, alß der churf<ürstliche> oberstalmeister h<err> Göze, kam<m>erh<err> Schönberg, rittmeister Rodewiz, amtshauptman Molzan, stallmeister Rothleben, die hoffrätthin Koßbothin, nebenst d<en> ihrig<en>, it kam<m>erjuncker Muschliz, v<nd> 5 churprinzliche<e> pagen <etc.> Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 5 post Trin<itatis> com<m>unicierten 34 personen, alß hoffrath Kosboth, fr<au> Burckersrodin und freülin, fr<au> Carlwizin, jungf<rau> Planckenfeldin, 23 pagen, der hoff-organist, h<err> Hertel und 3 capellknaben. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 6 post Trin<itatis> com<m>unicierten 19 personen, alß der churf<ürstliche> trabanten-h[a]uptman Pflug, kam<m>erjuncker Kottelinzky, oberlandbaumeister Starcke mit d<en> ihrig<en>; fr<au> Hantschmanin, jungf<rau> Liborußin, m<agister> Martius, it 6 churfürstliche<e> pagen <etc.> Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 7 post Trin<itatis> com<m>unicierten 21 personen, alß der vice-canzler Dölau mit den seini-gen, der durchlauchtigsten<en> churprincessin kam<m>erfrau v<nd> mädgden, it h<err> Kiseling mit der frauen. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 8 post Trin<itatis> com<m>unicierten 8 personen, alß der churf<ürstliche> kam<m>erjuncker Liebenau mit der liebsten, u<nd> churprinzlicher<e> jagtjuncker h<err> Erdmansdorff, der churf<ürstliche> leibpage Schleiniz, h<err> Schöne, und 3 pagen. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 9 post Trin<itatis> com<m>unicierten 14 personen, alß der kam<m>errath Bose mit d<en> seinen, der churf<ürstliche> oberhoffprediger h<err> d<octor> Geier, und der kam<m>erdiener Schmid mit d<en> ihrigen, Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 11 post Trin<itatis> com<m>unicierten 28 personen, alß der churfürstliche<e> oberküchenmeister Dölau, die beyden herren Nostize, h<erren> Kittel, Fincke und Seyffert, mit d<en> ihrigen, it der churprinzliche<e> kam<m>erjuncker Pflug, hauptman Drandorff, churprinzlicher<e> leib-page Wehle, 2 Klem<m>e, 2 churprinzliche<e> pagen, der hoff-organist, fr<au> Brunnerin; it m<agister> Lucius mit den seinen. Das amt hielte h<err> m<agister> Schmid, diac<onus> nebenst m<agister> Lucio.

Latus 218 com<m>unicanten. l_{137r}

Dom<inica> 12 post Trin<itatis> com<m>unicierten 18 personen, alß die frau gräfin von Nattau, h<err> stallmeister Schleiniz, d<er> bettmeister v<nd> conditor, mit den ihrig<en>. wie auch herr capitain leüt<enant> Sebottendorff, fr<au> hoffmeisterin Trietschlerin, v<nd> j<ungfer> Mandelslohin. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 13 post Trin<itatis> com<m>unicierten 15 personen, alß der geheime rath h<err> Wolfframs-dorff, der hoffrath Knoche, stallmeister Maxen und kam<m>erh<err> Kromsdorff mit d<en> ihrigen, wie auch rittmeister Wo[l]ffersdorff³⁷⁷, und der junge Dölau; Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 15 post Trin<itatis> com<m>unicierten 10 personen, alß herr hoff-rath Schönberg und obr<ist> leüt<enant> Waldau, item 4 pagen, Das amt hielte m<agister> Lucius.

Festo Michaëlis com<m>unicierte der durchleüchtigsten chur-princessin hoffmeister, herr Roumohr. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 16 post Trin<itatis> com<m>unicierten 14 personen, alß drey churfürstliche<e> pagen, der durchlauchtigsten<en> churfürstin kam<m>erfrau und mädgden <etc.> Das amt hielte m<agister> Lucius, nebenst herrn Samuel Benedicto Carpzoven.

Dom<inica> 17 post Trin<itatis> com<m>unicierten 6 personen, alß frau Carlwizin, fr<au> Taupadelin, j<ungfer> Salin, der mohr mit dem weibe, wie auch der hoff-kirchner. Das amt hielte m<agister> Lucius.

377 Über »Wilß« notiert: »Wo[l]ffers«.

Dom<inica> 18 post Trin<itatis> com<m>unicierten 16 personen, alß kam<m>erjuncker Wazdorff, fr<au>d<octo>r Wellerin, herr d<octo>r Gasto, mit den ihrigen, wie auch etliche kam<m>ermägdgen der churfürstin <etc.> Das amt hielt, nebenst m<agister> Lucio, herr Carpzov.

Dom<inica> 19 post Trin<itatis> com<m>unicierten 24 personen, alß herr hoffmeister Räckniz (zu hause) hauptman Pflug, kam<m>erh<err> Ponickau, amtsauptman Molzan, stallmeister Trietschler, v<nd> h<err> Rothleben &c. Das amt nebenst herrn Carpzoven, hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 20 post Trin<itatis> com<m>unicierten 15 personen, alß kam<m>erjuncker Liebenau mit d<er> liebsten, h<err> Potenschky unter der leibfahne, und 12 pagen. Das amt hielt, neb<enst> m<agister> Lucio herr Carpzov.

Dom<inica> 21 post Trin<itatis> com<m>unicierten 13 personen, alß kam<m>erj<uncker> Haugwiz, h<err> Sedenick mit d<en> ihrig<en>, it 3 pagen <etc.> Das amt hielt h<err> Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 22 post Trin<itatis> com<m>unicierten 21 personen, alß herr d<octo>r Geier, v<nd> rittmeister Rodewiz, mit d<en> ihrigen, item 2 pagen, und der churprincessin mägdgen, Das amt hielt herr Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 23 post Trin<itatis> com<m>unicierten 15 personen, alß herr geheimer rath Wolfframsdorff, oberstallmeister Göze, herr vice-canzler Dölau, v<nd> hoffrath, mit den ihrig<en>. wie auch der kam<m>erh<err> Schönberg, m<agister> Martius, &c. Das amt hielt herr Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 1. Advent<us> com<m>unicierten 4 personen, alß frau Wolfframsdorffin v<nd> jungfer Neüdorffin, der churfürstliche leib<page> Schleiniz, und der page Bölau. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 2 Adv<entus> com<m>unicierten 11 personen, alß herr stallmeister Schleiniz, und kam<m>erherr Miltiz, mit den ihrigen, it 3 pagen. Das amt hielt h<err> Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 3 Adv<entus> com<m>unicierten 13 personen, alß der hoffprediger Lucius und der bettmeister mit den ihrigen, item j<ungfer> Liborußin. Das amt hielt herr Carpzov nebenst m<agister> Lucio.

Den 18 decembr<is> alß an einem buß<tage> com<m>unicierten 9 personen, alß herr hoffrath Kosboth, und h<err> hauptman Nostiz mit den ihrigen, wie auch der hoff<organist> Kittel, mit der liebsten. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Am andern Christ<tage> com<m>unicierten 15 personen, alß kam<m>er<ath> Bose, hoff<ath> Knoche und obr<ist> wachtmeister Kromsdorff, mit den ihrigen. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Am 3den feyertage com<m>unicierten 6 personen, alß h<err> cäm<m>erirer Kittel, h<err> Schmid und Je[re]mias Seifferth, mit ihren weibern, Das amt hielt m<agister> Lucius.

Latus 223 personen.

Sum<m>a dieser com<m>unicanten 683.

Dazu kom<m>en die com<m>union d<er> gn<ädigsten> h<errschaf<t[?]>,

Sind in allen com<m>uniciant<en> 710[?]. ^{137v}

Anno 1675.

Am sontage nach dem Neüen Jahrs<tage> com<m>unicierten 18 personen, alß der oberküchenmeister Dölau, stallmeister Maxen, der hoff<mahler> Fincke mit den ihrigen; fr<au> hofmeisterin Trietschlerin, j<ungfer> Mandelslohin, und 5 pagen. Das amt nebenst m<agister> Lucio, hielt herr Carpzov.

Dom<inica> 1 post Epiphan<ias> com<m>unicierten 3 personen, alß frau Carlwizin, v<nd> der churfürstliche conditor mit seinem weibe. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 2 post Epiphan<ias> com<m>unicirten 8 personen, alß h<err> stallmeister Rothleben, und frau, 4 pagen, fr<au> Sedenickin, und unser kirchner. Das amt nebenst m<agister> Lucio hielt herr m<agister> Carpzov.

Dom<inica> 3 post Epiphan<ias> com<m>unicierten 4 personen, alß herr hoff<ath> Schönberg, und der mahler, ein mohr mit den ihren. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> Septuages<imæ> com<m>unicierten 26 personen, alß obr<ist> leüt<enant> Waldau, rittmeister Rodewiz, Molzhan, Wazdorff, Nostiz mit den ihrigen; it fr<au> d<octo>r Wellerin, herr Erdmansdorff, d<octo>r Gasto mit der liebsten. Das amt hielte herr m<agister> Carpzov nebenst m<agister> Lucio.

Festo Purif<icationis> com<m>unicierten 22 personen, alß h<err> d<octo>r Geier mit den seinigen, wie auch der durchl<auchtigsten> churfürstin kam<m>erfrau und mädgen. Das amt hielte nebenst m<agister> Lucio, herr Carpzov.

Dom<inica> Sexagesimæ com<m>unicierten 3 personen, nemlich der kam<m>erherr Ponickau, frau und tochter. Die com<m>union verrichtete m<agister> Lucius.

Dom<inica> Qvinqvages<imæ> com<m>unicierten 6 personen, alß der churf<ürstliche> rittmeister Haugbiz mit den seinigen. item drey pagen. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> Invocavit com<m>unicierten 20 personen, alß der churf<ürstliche> trabanten-hauptman Pflug, und stallmeister Trietschler mit den ihrigen, item der durchl<auchtigsten> chur-princessin kam<m>erfrau und mädgen. Das amt hielte nebenst m<agister> Lucio, herr Carpzov.

^{SBC}Dom<inica> Reminiscere com<m>unicierten 9. personen, darunter churprinzlicher durchl<aucht> kam<m>erjuncker von Godelinzky, h<err> m<agister> Marci, ein page, und ihr<er> durchl<aucht> der churfürstin leibschneider, so zu unserer religion von den calvinisch<en> irrthümern sich gewendet, und dißmahl zu erst bey uns com<m>unicirt, Johan<n> Geiß von Sigen auß der graffschafft Naßau bürdig, Das amt hielt nebenst h<errn> m<agister> Lucio, m<agister> Carpzov.

^{JAL}Dom<inica> Lætare com<m>unicierten 18 personen, alß die fr<au> gräfin von Nattau, hoffmeister Roumohr, der vice-canzler Dölau, amtshauptman von Burg, kam<m>erjuncker Liebenau, herr Mem<m>inger, v<nd> Kiseling, mit den ihrigen. Das amt hielt m<agister> Lucio nebenst herrn m<agister> Carpzov.

Dom<inica> Judica com<m>unicierten 29 personen, alß der geheime rath Wolframsdorf, stallmeister Schleiniz, hauptman Nostiz, stallmeister Rocho, m<agister> Lucius und der hofforganist mit den ihrigen. item 4 churf<ürstliche> pagen v<nd> hauptman Drandorff; die capell-knaben <etc.> Das amt hielt herr Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Latus, 166 com<m>unicant<en>. |_{138r}

Festo Annunciationis com<m>unicierten 6 personen, alß kam<m>erh<err> Miltiz, kam<m>erjuncker Pflug, fr<au> Brunnerin, und [Herr] Hertel. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Am Grünen Donnerstage com<m>unicierten 44. personen, alß herr hofmeister Räckniz (zu hause) h<err> kam<m>errath Bose, hoff-rath Knoche, stallmeister Rothleben, und der bettmeister mit den ihrig<en>. item kam<m>erjuncker Carlwiz, v<nd> Sale, die fr<au> Carlwizin, witbe, und 21 pagen. Das amt hielte herr Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Am heilig<en> Ostertage com<m>unicierten 6 personen, alß der ober-stallmeister Göze, und hoffrath Hundius mit den ihrigen. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Am andern Oster-feyertage com<m>unicierten 5 personen, alß hoffrath Kosboth v<nd> h<err> Sedenick, mit den ihrigen. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Am dritten feyertage com<m>unicierten 7 personen, alß stallmeister Maxen, und kam<m>erherr Kromsdorf, mit den ihrigen. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Qvasimodogniti com<m>unicierten 3 personen, alß der churf<ürstliche> hoffprediger, herr m<agister> Carpzov. mit der liebsten, item die frau Goldhaynin <etc.> Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> Misericord<ias> com<m>unicier[t]en 3 personen, alß herr hoffrath Schönberg, dessen liebste und sohn. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> Jubilate com<m>unicierten 14 personen, alß kam<m>erjuncker Wazdorf, kam<m>erirer Kittel, herr Seyfferth, conditor mit den ihrigen. it 2 churf<ürstliche> pagen, der jungen prinzen kam<m>erdiener Bartholomæ<us> Haubold Reiser, fr<au> Seideneckin <etc.> Das amt hielte herr Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> Cantate com<m>unicierten 6 personen, alß fr<au> Burckersrodin v<nd> freülein, fr<au> hoffmeisterin Trietschlerin, j<ungfer> Mandelslohin v<nd> h<err> Fincke mit seinem weibe. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Rogat<ionum> com<m>unicierten 4 personen, alß herr rittmeister Rodewiz mit der liebsten die frau bettmeisterin, und jungfer Johanna Catharina Roußlin, von Mompelgard. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Am Him<m>elfarths-tage com<m>unicierten 3 personen, alß der churf<ürstliche> oberlandbaumeister Starcke, dessen liebste und jungfer; Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Exaudi com<m>unicierten 13 personen, alß der oberküchenmeister von Dölau, und stallmeister Trietschler, wie auch h<err> Feistel, mit den ihrigen, und 4 pagen. Das ambt hielte nebenst m<agister> Lucio, herr m<agister> Carpsov.

Am Pfingst-montage com<m>unicierten 7 personen, alß frau d<octo> Wellerin, d<octo> Gasto mit der liebsten, item 4 churf<ürstliche> pagen. Das ambt nebenst m<agister> Lucio hielt herr Carpsov.

Am Pfingst-dienstage com<m>unicierten 4 personen, alß der churf<ürstliche> oberhoffprediger, herr d<octo> Geier, mit den seinigen. Das ambt hielte herr Carpsov nebenst m<agister> Lucio.

Am 1sten sonstage nach Trinitatis com<m>unicierten 41 personen, alß herr hauptman Pflug, hofrath Knoche, kam<m>erj<uncker> Liebenau v<nd> Molzan, mit den ihrigen, h<err> Erdmansdorff; item der durch<lauchtigsten> churfürstin und churprincessin mägdgen <etc.> Das ambt hielte nebenst m<agister> Lucio, herr Carpsov.

Am andern sonstage nach Trinitatis com<m>unicierten 6 personen, alß der geheime rath Wolfframsdorff, kam<m>erj<uncker> Liebenau, capitain leüt<enant> Sebottendorff, und der mohr mit dem weibe. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Am dritten sonstage post Trin<itatis> com<m>unicierten 15 personen, alß der vice-canzler Dölau und stallmeister Maxen mit den ihrigen. it frau Carlwizin, frau Ackermanin &c. Das ambt hielte nebenst m<agister> Lucio herr Carpsov.

Am 4den sonstage post Trin<itatis> com<m>unicierten 9 personen, alß kam<m>errath Kromsdorff mit d<en> seinig<en> &c. Das ambt hielte h<err> Carpsov, nebenst m<agister> Lucio.

Latus, 196 personen. l_{138v}

Dom<inica> 5 post Trin<itatis> com<m>unicierten 10 personen, alß der hofrath Kosboth, der hofforganist mit den ihrigen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 6 post Trin<itatis> com<m>unicierten 22 personen, alß der oberstallmeister Göze, kam<m>errath Bose, stallmeister Trietschler, m<agister> Lucius und herr Carpsov, mit den ihrigen. it frau Taupadelin und jungfer Salin. Das ambt hielte herr m<agister> Carpsov nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 7 post Trin<itatis> com<m>unicierten 10 personen, alß der kam<m>erherr Miltiz, kam<m>erj<uncker> Wazdorff, und der bettmeister, mit den ihrigen. it kam<m>erherr Schleiniz. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 8 post Trin<itatis> com<m>unicierten 20 personen, alß hofrath Schönberg und Hundius mit den ihrigen; d<er> cornet Carlwiz, v<nd> 11 pagen, wie auch kam<m>erdiener Schmid mit seinem weibe. Das ambt hielte herr Carpsov nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 9 post Trin<itatis> com<m>unicierten 11 personen, alß h<err> stallmeister Schleiniz, obr<ist> wachmeister Haugbiz, frau Burckersrodin mit den ihrigen, item h<err> Örtel Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Am 10 sonstage nach Trin<itatis> com<m>unicierten 13 personen, alß frau gräfin von Nattau, kam<m>erh<err> Schönberg, kam<m>erj<uncker> Pflug, kam<m>erirer Kittel, h<err> Seyfried und Kieseling, mit ihren weibern, it frau Goldhanin, Brunnerin, Sedenickin. Das ambt hielte nebenst herrn Carpsov, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 11 post Trin<itatis> com<m>unicierten 22 personen, alß herr d<octo> Geier und rittmeister Rodewiz mit d<en> ihrigen. item d<er> churf<ürstliche> ambthauptman Burg, kam<m>erj<uncker> Kottelinzky, frau hoffmeisterin Trietschlerin, leibpage Wehle, und 9 pagen <etc.> Das ambt hielte herr Carpsov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 12 post Trin<itatis> com<m>unicierten 12 personen, alß der oberzeügmeister Drandorff, 4 churfürstliche<e> pagen, it h<err> Balthasar Sedenick, h<err> Feistel und conditor mit d<en> ihrigen. Das ambt hielte nebenst m<agister> Lucio, herr Carpzov.

Dom<inica> 13 post Trin<itatis> com<m>unicierten 24 personen, alß herr hauptman Pflug und h<err> Fincke, mit den ihrigen, it kam<m>erjuncker Sahle, 2 pagen und der durchl<a>chtigsten<e> chur-princessin kam<m>er-frau und mädgden <etc.> Das ambt hielte herr Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 14 post Trin<itatis> com<m>unicierten 4 personen, alß der chur-princessin secretari<us> herr Lend mit den seinigen. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 15 post Trin<itatis> com<m>unicierten 7 personen, alß herr stallmeister Rothleben, kam<m>erjuncker Liebenau, und h<err> Mem<m>inger, mit den ihrig<en>. Das amt hielt m<agister> Luci<us>.

Dom<inica> 17 post Trin<itatis> com<m>unicierten 15 personen, alß der geheime rath Wolfframsdorff, stallmeister Maxen, und d<o>ctor Gasto, mit d<en> ihrig<en>. item 6 pagen. Das ambt hielte h<err> Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Festo Michaëlis com<m>unicierten 19 personen, alß der churfürstin hoffmeister f<re>yh<err> von Räckniz, der churfürstliche<e> oberküchenmeister Dölau, ambtshauptman Molzan, stallmeister Trietschler, v<nd> oberlandbaumeister Starcke, mit den ihrigen. Das ambt hielte nebenst m<agister> Lucio, herr Carpzov.

Latus 189 personen. l_{139r}

Dom<inica> 18 post Trinitatis com<m>unicierten 4 personen, alß der hoffmeister Roumohr, der hoffrath Knoche und frau, wie auch fr<au> Carlwizin. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 19 post Trin<itatis> com<m>unicierten 23 personen, alß herr hoff-rath Hundius, fr<au> Taupadelin, jungfer Salin, der churfürstin kam<m>erfrau v<nd> mädgden <etc.> wie auch der churfürstliche<e> hoffprediger «herr Carpzov» mit seiner liebsten <etc.> Das ambt hielte m<agister> Lucius, nebenst herr Carpzov.

Dom<inica> 20 post Trin<itatis> com<m>unicierten 16 personen, alß m<agister> Lucius mit den seinen, d<er> hoff-organist Kittel, m<agister> Marti<us>, und etliche von der churfürstin mädgden. Das ambt hielt herr Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 21 post Trin<itatis> com<m>unicierten 8 personen, alß h<err> kam<m>errath Bose, v<nd> kam<m>erjuncker Wazdorff, mit d<en> ihrig<en>. it 2 capellknaben. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 22 post Trin<itatis> com<m>unicierten 5 personen, alß kam<m>erjuncker Dölau, 2 junge Reibolde, und der mohr mit seinem weibe. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 23 post Trin<itatis> com<m>unicierten 23 personen, alß der churfürstliche<e> oberstallmeister Göze, kam<m>errath Kromsdorff, hoffrath Kosboth, und der bettmeister mit den ihrigen. it kam<m>erherr Schleiniz, und 8 churfürstliche<e> pagen. Das ambt hielt herr Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 24 post Trin<itatis> com<m>unicierten 7 personen, alß der cornet Cottewiz, der leib-page Witzenshasen, it 5 andere pagen. Das ambt hielt m<agister> Lucius, nebenst h<err>n Carpzov.

Den 19 novembr<is> alß am buß-tage, com<m>unicierte der churprinzkliche<e> kam<m>erherr Miltiz mit der liebsten. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 25 post Trin<itatis> com<m>unicierten 17 personen, alß der hoffrath Schönberg, ambtshauptman Burg, h<err> oberhoffprediger d<o>ctor Geier, herr kam<m>erirer Kittel, mit d<en> ihrig<en>, it 4 pagen. Das ambt hielte h<err> Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 1 Adventus com<m>unicierten 17 personen, alß herr hauptman Pflug, obr<ist> wachtmeister Rodewiz und Haubiz, fr<au> Burckersrodin, h<err> Kiseling, fr<au> Brun{ner}in, h<err> Örtel, 2 pagen <etc.> Das ambt hielte nebenst h<err>n Carpzoven, m<agister> Lucius.

Dom<inica> 2 Advent<us> com<m>unicierten eilff personen, alß kam<m>erh<err> Schönberg, capitain leüt<enant> Sebottendorff, kam<m>erjuncker Liebenau und Erdmansdorff, fr<au> hoffmeisterin Trietschlerin, jungfer Mandelslohin, fr<au> Sedenickin, und 2 pagen. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Am heiligen Christtage comunicirten 9 personen, alß herr stallmeister Maxen vnd Rothleben, herr Meminger mit den ihrigen, item frau Carlwizen, vnd Finckin. Das amt hielt magister Lucius.

Am andern Weynachtfeyertage comunicirten 9 personen, alß herr vice-canzler Dörlau und stallmeister Schleiniz mit den ihrigen, item der cornet Rodewiz. Das amt hielte magister Lucius.

Am 3dten feyertage comunicirten 9 personen, alß herr stallmeister Trietschler, herr doctor Gasto und frau doctor Wellerin, mit den ihrigen. Das amt hielt magister Lucius.

710 } personen

Latus 159 personen.

70 }

Mit der churfürstlichen herrschafft,

780 comunicant^{en} in allen.

sind aller comunicanten summa 780 personen. ^{l139v}

Anno 1676.

Am Neuen Jahrs-tage comunicirten 8 personen, alß 5 pagen, herr Sedenick <etc.> Das amt hielt nebenst magister Lucio, herr Carpzov.

Festo Epiphani^{as} comunicirten 3 personen, alß ein churprinzlicher page, Polenz, die frau Schmiedin, witbe, und der churfürstin mädgen eines. Das amt hielte magister Lucius nebenst herrn magister Carpzo^{ven}.

Dom^{inica} 1. post Epiphani^{as} comunicirten 12 personen, alß herr hoffrath Knoche mit den seinig^{en}, item kam^{er}juncker Kottelinzky, 4 pagen, frau Goldhanin, frau Ackermanin, vnd ihre tochter. Das amt hielt herr Carpzov, nebenst magister Lucio.

Dom^{inica} 2 post Epiphani^{as} comunicirten 16 personen, alß die frau Räcknizin mit den ihrigen, der stallmeister Rochau, der hoffprediger herr Carpzov, etliche pagen, und der chur-princessin mädgen. Das amt hielte magister Lucius, nebenst herrn Carpzo^{ven}.

Dom^{inica} Septuagesim^æ comunicirten 8 personen, alß der geheime rath Wolfframsdorff, amts-hauptman Molzan, mit den ihrigen, der churprinceßin kam^{er}frau vnd 3. mädgen; Das amt hielte magister Lucius.

Dom^{inica} Sexagesim^æ comunicirten 8 personen, alß frau obriste wachtmeisterin Taupadelin vnd jungfer Sahlin, herr Feistel und der churfürstliche conditor mit ihren weibern, wie auch eines von der chur-princessin mädgen. Das amt hielt magister Lucius.

Festo Purificationis comunicirten 12 personen, alß der churfürstliche kam^{er}herr von Schleiniz, und dessen braut, jungfrau Mezzradin, item der churfürstin mädgen <etc.> Das amt hielte nebenst magister Lucio, herr magister Carpzov.

Dom^{inica} Esto mihi comunicirten 13 personen, alß der hoffmeister Ruomohr, der hoffrath Kosboth, und der hoff-organist mit den ihrigen, item doctor Gast herr Starcke Das amt hielte herr Carpzov, nebenst magister Lucio.

^{SBC}Dom^{inica} Oculi communicirten 22. personen, alß herr kam^{er}rath Bose mit den seinig^{en}, herr kam^{er}herr Miltiz mit den seinig^{en}, herr secretarius Lenth vnd desen liebste, herr magister Marci, 4. pag^{en}, 4. kam^{er}ermädch^{en} &c. Das amt hielt magister Carpzov.

^{JAL}Dom^{inica} Lætare comunicirten 32 personen, alß herr doctor Geier, der oberküchenmeister Dörlau, herr Rodewiz, kam^{er}erjuncker Wazdorff, Liebenau, Sahle, oberlandbaumeister Starcke, frau Nostizin, mit den ihrigen. item 6 pag^{en}. Das amt hielte herr Carpzov nebenst magister Lucio.

Dom^{inica} Judica comunicirten 28 personen, alß herr hoffrath Schönberg, kam^{er}rath Kromsdorff, hoffrath Hundius, magister Lucius, der bettmeister, mit den ihrig^{en}, item 5 pag^{en} &c. Das amt hielte herr Carpzov, nebenst magister Lucio.

Festo Annunciatioⁿis (war dom^{inica} Palmaru^m) comunicirten 3 personen, alß die jungfer Mandelslohin, herr Bartholomæus Haubold, kam^{er}erdiener, vnd frau Seyffertin. Das amt hielte magister Lucius.

Latus 165 personen. ^{l140r}

Am Grünen Donnerstage com<m>unicierten 43 personen, alß der geheime rath Wolfframsdorff, h<err> oberstalmeister Göze, vice-canzler Dölaue, hauptman Pflug, stalmeister Maxen, Trietschler, Rothleben, h<err> Erdmansdorff mit d<en> ihrig<en>, it der h<err> geheime kúm<er>erer Kittel, fr<au> Carlwizin, h<err> Kiseling, 10 pagen <etc.> Das ambt hielte m<agister> Lucius nebenst herrn Carpzov.

Am Charfreytage com<m>unicierten 4 personen, alß fr<au> gräfin von der Nattau, und j<ungfer> Vizdomin, it fr<au> Burckersrodin mit ihrem freülein. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Am heiligen Oster-tage com<m>unicierten 2 personen, alß die fr<au> Mem<m>ingerin, und ein französisch múgdgen, so bey den jungen prinzen gewesen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Qvasimodogeniti com<m>unicierten 5 personen, alß der obr<ist> wachtmeister Haubiz, ein churf<ürstliche> page, herr Härtel, fr<au> Finckin und Brunnerin. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Misericordias com<m>unicierten 16 personen, alß der jungen prinze hoffmeister Knoche mit der liebsten und jungfer. item der chur-princessin múgdgen <etc.> Das ambt hielte nebenst m<agister> Lucio, herr Carpzov.

Dom<inica> Jubilate com<m>unicierten 2 pagen des durch<auchtigsten> chur-prinzens. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Cantate com<m>unicierten 6 personen, alß der kam<m>erjuncker Kottelinzky, und der hoffprediger herr Carpzov, mit der liebsten &c. Das ambt hielte m<agister> Lucius, nebenst herrn m<agister> Carpzov.

Dom<inica> Rogationum com<m>unicierten 16 personen, alß herr d<octo>r Gasto mit der liebsten, fr<au> d<oc>tor Wellerin, und der churfürstin múgdgen <etc.> Das ambt hielte herr Carpzov, nebst m<agister> Lucio.

Am Him<m>elfarths-tage com<m>unicierten 2 personen, alß h<err> Balthasar Sedenick mit dem sohne. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Am sontage Exaudi com<m>unicierten 9 personen, alß der churfurstl<iche> stallmeister Schleiniz, h<err> Feistel v<nd> conditor, mit den ihrig<en>. D<as> ambt hielte m<agister> Lucius.

Am andern Pffingst-feyertage com<m>unicierten 4 personen, alß der churfürstl<iche> ambts-hauptman Molzan mit der liebsten und sohne; wie auch herzog Christians von Halle obr<ist> wachtmeister und kam<m>erjuncker. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Festo Trinitatis com<m>unicierten 8 personen, alß der chur-prinzl<iche> kam<m>erjuncker h<err> Ponickau, und 7 pagen, Das ambt hielte nebenst m<agister> Lucio, h<err> m<agister> Carpzov.

Dom<inica> 1 post Trin<itatis> com<m>unicierten 8 personen, alß kam<m>erh<err> Schleiniz, fr<au> Goldhannin, der hofforganist frau und 4 capell-knaben. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 2 post Trin<itatis> com<m>unicierten 7 personen, alß h<err> hoffrath Kosboth v<nd> kam<m>erjuncker Liebenau, mit den ihrig<en>, fr<au> kam<m>erh<err>in Schleinizin <etc.> Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 3 post Trin<itatis> com<m>unicierten 5 personen, alß herr kam<m>er-rath Kromsdorff mit den seinigen, nach halbweg 6 uhr; weil hernach die durch<auchtigste> churfürstin in ihrer capelle com<m>unicierte.

Dom<inica> 4 post Trin<itatis> com<m>unicierten 14 personen, alß herr oberhoffprediger d<octo>r Geier und hoffrath Hundius, mit den ihrigen, it fr<au> geheime rúthin Burckersrodin, nebenst dem freülein, fr<au> Carlewizin, herr kam<m>erjuncker Muschliz <etc.> Das ambt hielte h<err> Carpzov nebenst m<agister> Lucio.

Latus 151 personen. I_{140v}

Am tage Johannis com<m>unicierten 6 personen, alß der jungen prinzen hoffmeister herr Knoche, und frau, item 4 churfürstl<iche> pagen. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 5 post Trin<itatis> com<m>unicierten 15 personen, alß herr kam<m>er-rath Bose, stallmeister Maxen, oberlandbaumeister Starcke, mit d<en> ihrigen, item herr kam<m>erjuncker Sahle, fr<au> Taupadelin, j<ungfer> Sahlin. Das ambt hielte nebenst m<agister> Lucio, herr Carpzov.

Dom<inica> 6 post Trin<itatis> oder festo Visitat<ionis> com<m>unicierten 19 personen, alß der geheime rath Wolfframsdorff, obr<ist> wachtmeister Rodewiz, stallmeister Trietschler, fr<au> Rochin, h<err> ambtshauptman Burgk, der bettmeister, etliche pagen <etc.> Das amt hielt m<agister> Lucius, nebenst h<errm> Carpzov.

Dom<inica> 7 post Trin<itatis> com<m>unicierten 15 personen, alß der vice-canzler Dölau, h<err> appellati-on-præäsident Schönberg, oberküchenmeister Dölau, stallmeister Rothleben, mit den ihrigen. item 4 pagen, und fr<au> Sedenickin. Das amt hielt herr Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 8 post Trin<itatis> com<m>unicierten 21 personen, alß h<err>n kam<m>erjuncker Wazdorff v<nd> Nostiz, die beyden hoffprediger m<agister> Lucius v<nd> h<err> Carpzov mit den ihrig<en>, it fr<au> Rodewizin und j<ungfer> schwester, j<ungfer> Knochin, und 4 pagen <etc.> Das amt hielt nebenst m<agister> Lucio, h<err> m<agister> Carpzov.

Am tage Mariæ Magd<alenæ> com<m>unicierten 3 personen, alß herr Kittel, mit der liebsten, v<nd> h<err> Seyffert, Das amt hielt m<agister> Lucius.

Selbigen tages com<m>unicierte herr Hertel, wegen unbäßligkeit zu hauße.

Dom<inica> 9 post Trin<itatis> com<m>unicierten 3 personen, alß h<err> geheimer secretarius Lend, mit den seinigen. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 10 post Trin<itatis> com<m>unicierten 18 personen, alß der churfürst<liche> hoffmeister f<re>yherr von Räckniz, und trabanten-hauptman Pflug, mit den ihrigen; it herr Wehle, h<err> Starcke, fr<au> Finckin und etliche pagen. Das amt hielt nebenst m<agister> Lucio, herr m<agister> Carpzov.

Am bußtage, d<en> 4 aug<usti> com<m>unicierten 3 personen, alß der kam<m>erherr Miltiz, frau und jungfrau. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 11 post Trin<itatis> com<m>unicierten 6 personen, alß der churf<ürstliche> oberforstmeister Erdmansdorff, v<nd> h<err> Kieseling, mit den ihrig<en>, it 2 churprinzt<liche> pagen. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 12 post Trin<itatis> com<m>unicierten 13 personen, alß fr<au> d<octor> Wellerin, h<err> d<octor> Gasto, der conditor, fr<au> Ackermannin, mit den ihrig<en>, it 2 churprinzt<liche> pagen <etc.> Das amt hielt, nebenst m<agister> Lucio, h<err> m<agister> Carpzov.

Latus 123 personen. l_{141r}

Dom<inica> 13 post Trin<itatis> com<m>unicierten 14 personen, alß h<err> kam<m>erjuncker Pflug, 4 pagen, d<er> churfürstin mädgden, frau Seyffertin &c. Das amt hielt nebenst m<agister> Lucio, herr Carpzov.

Dom<inica> 15 post Trin<itatis> com<m>unicierten 16 personen, alß herr oberstallmeister Göze, hoffrath Kosboth und obr<ist> wachtmeister Haugwiz mit den ihrig<en>, it fr<au> Carlw[i]zin, die herrn kam<m>erjuncker, Kottelinzky und Carlwiz. wie auch 5 chur-princeß<liche> mädgden <etc.> Das amt hielt nebenst m<agister> Lucio, herr m<agister> Samuel Benedict<us> Carpzov.

Dom<inica> 16 post Trin<itatis> com<m>unicierten 4 personen, alß 3 pagen und die frau Goldhanin <etc.> Das amt hielt herr Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 17 post Trin<itatis> com<m>unicierten 21 personen, alß der churf<ürstliche> kam<m>errath Bose, der oberhoffprediger herr d<octor> Geier mit den ihrigen, etliche von d<er> churfürstin mädg<en>, item der hoff-organist sambt den capell-knaben. Das amt hielt herr Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 18 post Trin<itatis> com<m>unicierten 23 personen, alß h<err> kam<m>er-rath Kromsdorff, fr<au> Burckersrodin, stallmeister Schleiniz, ambtshauptman Burg, h<erren> Liebenau, Molzan, h<err> Carpzov, mit den ihrigen, it h<err> capitain leüt<enant> Carlwiz, leibpage Witzenshasen, fr<au> Feistel<in> <etc.> Das amt hielt m<agister> Lucius nebenst herrn Carpzov.

Die frau Kromsdorffin com<m>unicierte wegen unbäßligkeit zu hauße. item herr Feistel.

Dom<inica> 19 post Trinitatis com<m>unicierten 10 personen, alß h<err> stallmeister Maxen, kam<m>er-h<err> Schleiniz, stallmeister Trietschler mit den ihrigen, item 2 pagen, und der churfürstin mohr. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 20 post Trin<itatis> com<m>unicierten 12 personen, alß capitain leütenant Sebottendorff, etliche von der chur-princessin mädgden, 2 pagen, der bettmeister mit den seinigen. Das amt hielt h<err> Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 21 post Trin<itatis> com<m>unicierten 13 personen, alß die frau gräfin von Nattau, h<err> vice-canzler Dölau, h<err> appellation-præsident Schönberg, mit d<en> ihrigen, it frau Taupadelin, jungfer Sahlin &c. Das amt nebenst m<agister> Lucio, hielte herr Carpzov.

Dom<inica> 22 post Trin<itatis> com<m>unicierten 19 personen, alß 6 personen, von der durchlauchtigsten churfürstin (welche sich bettlegerig befand) adelichen frauenzim<m>er; item der geheime rath herr Wolfframsdorff, general wachtmeister von Schönberg, «hoffmeister Knoche,» und stallmeister Rothleben mit den ihrigen, m<agister> Martius, die frau Sedeneckin und Brunnerin <etc.> Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 24 post Trin<itatis> com<m>unicierten 19 personen, alß h<err> hoffmeister Roumohr, der oberküchenmeister Dölau, kam<m>erjuncker Wazdorff, mit den ihrigen, it kam<m>erh<err> Schönberg, h<err> oberlandbaumeister Starcke (dessen ehfrau zu hause) wie auch 7 churfürstliche pagen <etc.> Das amt hielte herr Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 25 post Trin<itatis> com<m>unicierten 16 personen, alß h<err> trabanten-hauptman Pflug mit den seinigen, kam<m>erh<err> Schönberg, h<err> Lend mit der liebsten, m<agister> Lucius mit den seinig<en> 3 pagen <etc.> Das amt hielte herr Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 26 post Trin<itatis> com<m>unicierte der churfürstliche hoffprediger, herr Carpzov, mit der liebsten. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 27 post Trin<itatis> com<m>unicierten eilff personen, alß h<err> obr<ist> wachtmeister Rodewiz, fr<au> d<octor> Wellerin, h<err> d<octor> Gasto, der conditor mit den ihrigen. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Latus 182 personen. I_{141v}

Den 8 decembr<is> freytags nach dom<inica> 1 Adventus, am buß-tage, com<m>unicierten 5 personen, alß frau geheime räthin Burckersrodin, kam<m>erherr Miltiz mit der liebste und jungfer Wilßdorffin; wie auch die fr<au> Carlwizin, witben Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 2 Adventus com<m>unicierten 25. personen, alß h<err> Wehle, herr Mem<m>inger, h<err> Kieseling und weiber, 11 churfürstliche pagen, und der churfürstin mädgden, Das amt hielte h<err> Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 3 Adventus com<m>unicierten 33 personen, alß die beyden hoffräthe, h<err> Koßboth und Hundius, fr<au> kam<m>erräthin Bosin, mit den ihrigen; der churprincessin mädgden &c. Das amt hielte herr Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 4 Adventus com<m>unicierten 10 personen, alß herr stallmeister Schleiniz mit den seinigen, item herr amts-hauptman Burg, kam<m>erjuncker Kottelinzky, jungfer Franckin, fr<au> Ackermannin und ihre tochter. Das amt hielte m<agister> Lucius.

~~Feria I. Nativ<itatis> Christi com<m>unicierten 10 personen, alß herr stallmeister Schleiniz mit den seinigen, herr amts-hauptman Burgk, kam<m>erjuncker Kottelinzky, fr<au> Ackermannin &c. Das amt hielte m<agister> Lucius.~~³⁷⁸

Feria II. Nativ<itatis> Christi com<m>unicierte h<err> stallmeister Rothleben mit der liebsten. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Latus 75 personen.

Sum<m>a dieser com<m>unicanten sind 696 personen.

Hinzu gerechnet 51 personen von den churfürstlichen com<m>unio<n>en sind in allen 747 com<m>unicanten.

Zu diesen kamen noch den 31 decemb<ris> alß am sonstage nach dem Christfest 19 personen, alß h<err> kam<m>errath Kromsdorff, h<err> stallmeister Trietschler mit den ihrigen, der hofforganist mit d<en> capell-knaben &c. Das amt hielte nebenst m<agister> Lucio h<err> Carpzov.

Werden also in d<er> sum<m>a 766 personen. I_{142r}

Anno 1677.

Am Neüen Jahrs-tage com<m>unicierte der capitain leütenant von Carlewiz. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 1 post Epiphan<ias> com<m>unicierten 12 personen, alß der churf<ürstliche> oberhoffprediger, h<err> d<octor> Geier, der kam<m>erh<err> Schleiniz, v<nd> amts-hauptman Molzahn mit d<en> ihrigen. it cornet Rodewiz &c. Das amt hielte herr Carpzo, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 2 Epiphan<ias> com<m>unicierten 13 personen, alß der oberstallm<eister> Göze, hoffmeister Knoche, vice-canzler Döläu, und appellation-præäsident «Schönberg», mit den ihrig<en>, &c. Das amt hielte herr Carpzo, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 3 post Epiphan<ias> com<m>unicierten eilff personen, alß 2 von der durch<auchtigsten> churfürstin frauenzim<m>er, h<err> cornet Pflug mit der frau und einer jungfer, capitain leut<enant> Schachtman, j<ungfer> Blanckenfeldin, der mohr mit dem weibe; Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 4 post Epiphan<ias> com<m>unicierten 3 personen, alß herr kam<m>errath Bose, sohn und vetter. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Festo Purificatio<ni>s com<m>unicierten 7 personen, alß der geheime rath Wolfframsdorff mit der liebsten, der obr<ist> wachtmeister Drandorff, der bettmeister mit den seinigen. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 5 post Epiphan<ias> com<m>unicierten 5 personen, alß der churf<ürstliche> rittmeister Dina, und 4 pagen. Das amt hielt m<agister> Lucius, nebenst h<errn> Carpzo.

^{SBC}Dom<inica> Septuages<imæ> com<m>unicirten 11. personen, alß d<er> churf<ürstliche> trabanten hauptman<n>, h<err> Pflug, h<err> kam<m>erjuncker Pflug, capitain lieutenant Carlwiz, &c, D<as> amt hielt m<agister> Carpzo.

^{JAL}Dom<inica> Esto mihi com<m>unicierten 7 personen, {alß} der oberküchenmeister Döläu, mit den seinigen, j<ungfer> Mandelslohin, m<agister> Marti<us> &c. Das amt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> Oculi com<m>unicier<ten> 35 personen, alß frau Burckersrodin, obr<ist> wachtmeister Rodewiz, v<nd> Haugwiz, k<am>erjuncker Wazdorff, mit den ihrigen; it 17 churfürst<liche> und andere pagen <etc.> Das amt hielte h<err> Carpzo, neben m<agister> Lucio.

Dom<inica> Lætare, war das fest Mariæ Verkündigung, com<m>unicierten 42 personen, alß herr general wachtmeister Schönberg, kam<m>er-rath Kromsdorff, kam<m>erjuncker Liebenau, frau d<octor> Wellerin, h<err> d<octor> Gasto, herr hoffprediger Carpzo, «h<err> secr<etarius> Lend u<nd> conditor,» mit den ihrigen; it etliche pagen und der churfürstin mägd<en>, Das amt hielte m<agister> Luci<us>, nebenst h<errn> Carpzo.

Dom<inica> Judica com<m>unicierten 20 personen, alß herr hoffmeister Räckniz, hoffrath Hundius, stallmeister Rothleben, und oberlandbaumeister Starcke, wie auch m<agister> Lucius, mit den ihrigen. Das amt hielte herr Carpzo, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> Palmarum com<m>unicierten 13 personen, alß herr stallmeister Schleiniz, kam<m>erh<err> Miltiz, h<err> Mem<m>inger und h<err> Kittel, mit den ihrigen. item kam<m>erjuncker Kottelinzky. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Am Grünen Donnerstage com<m>unicierten 24 personen, alß h<err> kam<m>errath Bose mit den seinen, h<err> Wehle, der leibpage Wizenshasen, 8 pagen, h<err> Kiseling, frau Finckin. Das amt hielte h<err> Carpzo, nebenst m<agister> Lucio.

Latus 204 com<m>unicanten. I_{142v}

Am heiligen Oster-tage com<m>unicierten 9 personen, alß der churfürst<liche> oberhoffprediger, d<octor> Geier, «v<nd>» h<err> hoffrath Kosboth, mit den ihrigen, wie auch h<err> kam<m>erjuncker Sahle, Das amt hielt h<err> Carpzo, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> Qvasimodogeniti com<m>unicierten 23 personen, alß der geheime rath von Wolfframsdorff, h<errren> stallmeister Maxen und Trietschler, h<err> appellation-præäsident Schönberg, mit den ihrigen, und der durch<auchtigsten> chur-princessin mägd<en> <etc.>, Das amt hielte herr Carpzo nebenst m<agister> Lucio.

Am dritten Oster-feyertage com<m>unicierte die jungfrau Vizdomin, (bey der chur-fürstin³⁷⁹) Das amt hielte herr Carpzov.

Dom<inica> Misericordias com<m>unicierten 3 personen, alß der herr amtshauptman Molzahn, frau und sohn. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Jubilate com<m>unicierten 6 personen, alß der capitain leütenant Sebottendorff, kam<m>erjuncker Pflug, fr<au> Pistorusin, und jungfer. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Cantate com<m>unicierten 7 personen, alß trabanten-hauptman Pflug, item cornet Pflug, mit d<er> liebsten, h<err> Starcke, copist in dem hoffmarschalls-ambte, fr<au> Ackermannin &c. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Rogationum com<m>unicierten 6 personen, alß h<err> hoffmeister Knoche und capitain Carlwiz mit den ihrigen, item h<err> rittmeister Dina, Das amt hielte m<agister> Lucius.

Am Him<m>elfarths-tage com<m>unicierten h<err> Sedenick mit seinem sohn. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> Exaudi com<m>unicierten 6 personen, alß h<err> hauptman Nostiz, mit d<en> seinig<en>, frau Carlwizin, und der mohr mit seinem weibe. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Am heil<igen> Pfingsttage com<m>unicierten 13 personen, alß der oberstallmeister Göze, der oberküchenmeister Dölau, der bettmeister, mit d<en> ihrigen, item 3 pagen, Das amt hielte herr Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Festo Trinitatis com<m>unicierten 7 personen, alß der kam<m>erh<err> Schleiniz und h<err> Jeremias Seyferth mit den weibern, frau Sedeneckin <etc.> Das amt hielte m<agister> Lucius.

Festo Joh<annis> Bapti{s)tæ, war der 2 sonntag nach Trin<itatis> com<m>unicierten 9 personen, alß der churf<ürstliche> stallmeister Rothleben, und frau, j<ungfer> Mandelslohin, und etliche pagen &c. Das amt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 3 post Trin<itatis> com<m>unicierten 8 personen, alß kam<m>erh<err> Miltiz, und obr<ist> wachmeister Haugbiz, mit den ihrig<en>, &c. Das amt hielte herr Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Latus 100 personen. l_{143r}

{Do}m<inica> 4 post Trin<itatis> com<m>unicierten 18 personen, alß kam<m>errath Kromsdorf, fr<au> Burckersrodin, hoffrath Ponickau, kam<m>erjuncker Liebenau und Rohr, hoffrath Hundius, mit den ihrigen, it 4 pagen. Das amt hielte h<err> Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 5 post Trin<itatis> com<m>unicierten 20 personen, alß der geheime rath Wolframsdorff, hoffrath Kosboth, obr<ist> wachmeister Rodewiz, h<err> hoffprediger Carpzov und conditor, mit den ihrigen, it 6 pagen. Das amt hielte m<agister> Lucius, nebenst h<err>n Carpzov.

Dom<inica> 6 post Trin<itatis> seu festo Mariæ Magdalenæ com<m>unicierten 22 personen, alß kam<m>errath Bose, stallmeister Maxen, herr oberhoffpr<ediger> d<octor> Geier, kam<m>erjuncker Wazdorff und Kottelinzky, item der hofforganist Kittel, mit den ihrigen <etc.> Das amt hielte herr Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 7 post Trin<itatis> com<m>unicierten 23 personen, alß einer von Lüttichau, fendrich, herr d<octor> Gasto, secr<etarius> Lend, fr<au> d<octor> Wellerin, fr<au> vice-canzlerin mit d<en> ihrigen, it der chur-princessin mägdgen, <etc.> Das amt hielte herr Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Den 26 julij com<m>unicierte zu hauße der churfürstliche s<ächsische> oberhoffmarschall, f<rey>herr von Kanne, wegen unbäßligkeit, durch m<agister> Lucium.

Dom<inica> 8 post Trin<itatis> com<m>unicierten eilf personen (in der Sophien-Kirche, alß in der schloßkirche der wendelstein geendert wurde) alß der general wachmeister Schönberg mit der liebsten, kam<m>erjuncker Sahle, h<err> Kießling v<nd> frau, v<nd> etliche von d<er> churfürstin kam<m>ermägdg<en>. Das amt hielte nebenst m<agister> Lucio, herr Carpzov.

379 »fürstin« korrigiert aus »princessin«.

Dom<inica> 9 post Trin<itatis> com<m>unicierten 13 personen, alß h<err> hauptman Pflug, und sohn, rittmeister Thünau, m<agister> Lucius mit den seinigen, h<err> kam<m>erirer Kittel mit der frauen &c. Das ambt hielte h<err> Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 10 post Trin<itatis> com<m>unicierten 5 personen, alß herr hoffmeister Knoche und der mohr, Sigismund Delion, mit den ihrig<en>. D<as> ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 11 post Trin<itatis> com<m>unicierten 11 personen, alß der appellation-präsident h<err> Schönberg, stallmeister Schleiniz, ambtsman Molzahn, mit den ihrig<en>, item leütenant Vizthum. Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 12 post Trin<itatis> com<m>unicierten «6 personen» alß h<err> Mem<m>inger, fr<au> Carlwizin, fr<au> Taupadelin <etc.> Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 13 post Trin<itatis> com<m>unicierten 9 personen, alß stallmeister Pflug, frau und 7 pagen. Das ambt hielten h<err> Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Den 21 sept<embris> freytags vorm 15 Trin<itatis> com<m>unicierten 4 personen, alß hoffmeister Romohr, «kam<m>erherr» Schönberg, fr<au> Goldhanin und ein kam<m>ermägdg<en> d<er> churprincessin.

Festo Michaëlis com<m>unicierten 14 personen, alß der oberküchenmeister von Dölau, kam<m>erh<err> von Schleiniz³⁸⁰, der leib-page Pölu, der bettmeister &c. D<as> ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 16 post Trin<itatis> com<m>unicierten 9 personen, alß capitain leüt<enant> Carlwiz nebenst d<er> liebsten, obr<ist> wachtmeister Drandorff und 6 pag<en>. D<as> ambt hielten beyde hoffprediger.

Dom<inica> 17 post Trin<itatis> com<m>unicierten 13 personen, alß h<err> ambthauptman Rothleben «und» oberlandbaumeister Starcke mit d<en> ihrigen, it 6 pagen. Das ambt hielte h<err> Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

{L}atus 190 personen. l_{143v}

Dom<inica> 18 post Trin<itatis> com<m>unicierten 15 personen, alß der hoffmeister Knoche, hauptmann Nostiz, stallmeister Trietschler, h<err> d<octo>r Gasto, mit den ihrigen. it h<err> capitain leüt<enant> Sebottendorff. Das ambt hielt m<agister> Lucius.

Dom<inica> 19 post Trin<itatis> com<m>unicierten 17 personen, alß h<err> obr<ist> wachtmeister Rodewiz, hoffr<ath> Hundius, ambts-hauptman Liebenau, mit den ihrigen, item kam<m>erjuncker Dölau, fr<au> Pistorußin, 3 pagen <etc.> Das ambt hielte h<err> Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

Dom<inica> 20 post Trin<itatis> com<m>unicierten eilff personen, alß h<err> kam<m>errath Bose, hoffrath Opel v<nd> obr<ist> wachtmeister Haugbiz, mit den ihrig<en>, it jungfer Mandelslohin <etc.> Das ambt hielte m<agister> Lucius.

Dom<inica> 21 post Trin<itatis> com<m>unicierten 31 personen, alß h<err> kam<m>erh<err> Kromsdorff, herr d<octo>r Geier v<nd> h<err> hoffprediger Carpzov mit d<en> ihrig<en>, und der churfürstin mägdgen &c. Das ambt hielte m<agister> Lucius, nebenst h<err>n Carpzoven.

Dom<inica> 22 post Trin<itatis> com<m>unicierten 20 personen, alß der churf<ürstliche> oberstallmeister Göze, h<err> hoffmeister Räckniz, fr<au> Bosin, mit d<en> ihrig<en>, 2 pagen &c. Das ambt hielte h<err> Carpzov, nebenst m<agister> Lucio.

^{SBC}Dom<inica> 23. post Trin<itatis> com<m>unicirten 10. personen, alß d<er> churf<ürstliche> stallmeister von Maxen nebst d<er> liebsten, «h<err> kam<m>erh<err> Schönberg,» fr<au> kam<m>erj<unckerin> Wazdorffin, h<err> hoffr<ath> Ponickau, d<er> jung<en> prinz<en> kam<m>erdiener, Bartholom<æus> die fr<au> Ackerman<n>in vnd 3 churprinzliche kam<m>ermädch<en>. D<as> amt hielte m<agister> Carpzov.

Dom<inica> 1 Advent<us> com<m>unicirten 4. personen, alß h<err> geh<eimer> rath Schönberg nebst d<er> liebsten, und h<err> rittmeis<ter> Willisdorff, nebst der liebsten, D<as> amt hielte m<agister> Carpzov.

380 »Schleiniz« korrigiert aus »Carlwiz«.

Den 14. dec^{embris} com^municirten zu hause weg^{en} unpäßligkeit d^{er} churf^{ürstliche} ober-küchmeister, Dölau, durch m^{agister} Carpzoen,

JAL Dom^{inica} 3 Adventus com^municirten 33 personen, alß «der oberhoffmarschall Wolfframsdorff,» der generalwachtmeister von Schönberg, stallmeister Schleiniz, kam^merh^{err} Schönberg, h^{err} Kittel, mit den ihrigen, fr^{au} Carlwizin, fr^{au} Rodew[i]zin und der chur-princessin mägden <etc.> Das ambt hielte, nebenst d^{octor} Lucio, h^{err} Carpzo.

Am Christage com^municirten 2 personen, alß kam^merh^{err} Thüna, mit der liebsten. Das ambt hielte d^{octor} Lucius.

Am 2. feyertage com^municirten 9 personen, alß hauptman Pflug und stallmeister Pflug mit den ihrigen, kam^merjuncker Sahla, und 3 pagen. Das ambt hielte herr Carpzo, nebenst d^{octor} Lucio.

Am sontage nach dem feyertage com^municirten 12 personen, alß h^{err} stallmeister Trietschler und ambtshauptman Molzan mit den ihrigen^{en}, wie auch etliche^{en} pagen. Das ambt hielte nebenst d^{octor} Lucio, herr Carpzo.

Latus 165 personen.

Sum^ma dieser com^municanten sind 659 personen.

Hinzu kom^men von d^{en} fürstlichen^{en} com^munionen^{en} 66 personen.

Sind also in allem 725 com^municanten. l_{144r}

Anno 1678.

Am heiligen^{en} Neuen Jahrstage com^municirten 17 personen, alß h^{err} obr^{ist} wachtmeister Haugbiz und frau, capitain leüt^{enant} Schachtman, fr^{au} Muschlizin, j^{ungfer} Hackschin[?], fr^{au} Sedeneckin, und 11 pagen. Das ambt hielte nebenst d^{octor} Lucio, herr Carpzo.

Festo Epiphani^{as} com^municirten 16 personen, alß fr^{au} Burckersrodin, hoffmeister Knoche und d^{octor} Lucius mit den ihrigen, ingleich^{en} kam^merjuncker Spor und 3³⁸¹ pagen. Das ambt hielte herr Carpzo, nebenst d^{octor} Lucio.

Dom^{inica} 1. post Epiphani^{as} com^municirten 26 personen, alß herr hoff-marschall Haugbiz, herr obr^{ist} wachtmeister Rodewiz, Curth von Rennebegk, kam^merj^{uncker} Liebenau, fr^{au} T[a]up[a]tellin, vnd j^{ungfer} Sahlin, der bettmeister, fr^{au} Goldhanin, der mohr, und 3 pag^{en}. Das ambt hielten b^eyde hoffprediger.

Den 25 jan^{uarii} am tage Pauli Bekehrung, com^municirten eilff personen, alß hoffrath Kosboth, hoffrath Ponickau, capitain leüt^{enant} Carlwiz, kam^merh^{err} Schleiniz, h^{err} Wehle, Das ambt hielt d^{octor} Lucius.

Dom^{inica} Sexages^{imæ} com^municirten 5 personen, alß der churf^{ürstliche} oberhoffprediger, herr d^{octor} Geier, mit den seinigen. Das ambt, nebenst d^{octor} Lucio, hielt herr Carpzo.

Dom^{inica} Esto mihi com^municirten 10 personen, alß der zeügmeister Drandorff, fr^{au} Wellerin, h^{err} d^{octor} Gasto, herr hoffprediger Carpzo, mit den ihrigen, 1 page <etc.> Das ambt hielte d^{octor} Lucius, nebenst h^{erm} Carpzoen.

Dom^{inica} Invocavit com^municirten 2 personen, alß herr Mem^minger und liebste, Das ambt hielte d^{octor} Lucius.

Dom^{inica} Oculi com^municirten 14 personen, alß fr^{au} kam^merräthin Bosin, k^am^merj^{uncker} Wazdorff, und d^{octor} Lucius mit den ihrigen^{en}, it^{em} herr Lend, Das ambt hielte herr Carpzo, nebenst d^{octor} Lucio.

Den 8 martij, am bußtage com^municirten 21 personen, alß kam^merr^{ath} Kromsdorff, herr Rägkniz, kam^merh^{err} Miltiz, stallm^{eister} Maxen, oberlandbaumeister Starcke, der hofforganist mit den ihrigen^{en}; wie auch h^{err} Kottelinzky, stallmeister Loß <etc.>, Das ambt hielte nebenst d^{octor} Lucio, herr Carpzo.

^{SBC}Den 17. martii »dom<inica> Jud<ica>» com<m>unicirten 28. personen, alß h<err> generalwachmeister Schönberg und kam<m>erh<err> Schönberg mit den ihrig<en>, d<er> durch<a>chtigsten> churfürstin mädch<en>, d<er> conditor mit seiner haußfrau, etliche pag<en> &c. D<as> amt hielte m<agister> Carpzo.

Den 17 mart<ii> com<m>unicirte zu hause d<er> durch<a>chtigsten> churfürstin zwerg, d<er> auch deßelben tages gestorben.

Den Grünen Donnerstag, d<en> 28. mart<ii> com<m>unicirten 32. personen, alß d<er> h<err> ob<er>hoffmarschall von Wolfframsdorff, mit d<er> gemahlin, «tochter <etc.>», h<err> amtshauptman<n> Molzahn, h<err> hauptman<n> Nostiz mit den ihrig<en>, h<err> capit<ain> leut<enant> Sebottendorff, h<err> stallm<eister> Trizschler mit den seinig<en>, etliche pag<en>, &c. &c. D<as> amt hielte nebst h<errn> Greenen, m<agister> Carpzo.

Den Charfreytag com<m>unicirte weg<en> unbäßlichkeit zu hause d<er> h<err> ob<er>küchmeister, Dölauf, durch m<agister> Carpzo,

Den 2. Oster-feiertag, co<mm>u<n>icirten 3. churf<ürstliche> pag<en>. D<as> amt hielte m<agister> Carpzo.

Dom<inica> Qvasimodog<eniti> com<m>unicirten 25. personen, alß d<er> dänische abgesante, h<err> von Ahlefeld, h<err> stallm<eister> Schleiniz, h<err> berghauptman<n> Liebenau, h<err> stallm<eister> Pflug mit den ihrig<en>, frau geh<eime> r<äthin> Burckersrodin mit den fr<äu>l<ein> fr<au> ob<er>ste Muschlizin, &c. item d<er> durch<a>chtigsten> churprinzeßin mägdch<en> vnd cam<m>erfr<au> auch zu hause (weg<en> unpäßlichkeit) fr<au> Pistorißin <etc.> D<as> amt hielte nebst h<errn> Greenen m<agister> Carpzo.

Latus 212. personen. l_{144v}

Dom<inica> Miseric<ordias> Dom<ini> com<m>unicirten 6. personen, nemlich h<err> geh<eimer> rath Schönberg, h<err> cam<m>erh<err> Schleiniz, und h<err> c<äm>erirer Kittel mit den ihrig<en>. D<as> amt hielte m<agister> Carpzo alleine.

Dom<inica> Jubilate com<m>unicirten 6. personen, alß h<err> hoffm<eister> Knoche, «j<un>gfr<au> Dölaufin» und h<err> Kieseling mit den ihrig<en>. D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpzo.

^{GG}Domin<i>c<a> Cantate communicirten 4 personen, als der cammerjuncker Rohr der churfürstin mohr mit seiner frauen, und der hoffkirchner Das amt hielt m<agister> Green allein.

^{SBC}Dom<inica> Rogat<ionum> com<m>unicirten 14. personen, alß h<err> d<octor> Geier, h<err> cam<m>erh<err> Carlwiz, h<err> obr<ist> leut<enant> Curth mit den ihrig<en>, und 4. pag<en> churfürstliche> D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpzo.

Dienstag post Rogat<ionum> d<en> 6. maii com<m>unicirte zu hause weg<en> unpäßlichkeit die frau bettmeisterin, durch m<agister> Carpzo.

Den Him<m>elfarthstag com<m>unicirten 5. personen, d<er> h<err> bettmeister, mit seinen 4. bedienten, D<as> amt hielte m<agister> Carpzo,

Dom<inica> Exaudi, [kommunizierten] 7. personen, alß capit<ain> leut<enant> Vizthum, 4. churpr<inzliche> pag<en>, vnd hoffprediger Carpzo, nebst seiner frauen, welcher auch nebst h<errn> Green d<as> amt hielte,

Freytags post Exaudi [kommunizierten] 2. personen, h<err> stallmeister Pflug, benebst d<er> liebsten, D<as> amt hielte m<agister> Carpzo allein.

Am Pfingst-montage [kommunizierten] 5. personen, alß h<err> hoffrath Ponickau nebst d<er> liebsten, v<nd> dero j<un>gfr<au> schwester, fr<au> regiments secretar<ien> Goldhanin, v<nd> fr<au> Fäustelin, D<as> amt hielte m<agister> Carpzo allein,

«Festo Trinit<atis> [kommunizierten] 6. personen, alß 5. pag<en> v<nd> h<err> Gräfe. D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpzo.»

Am 1. sontag post Trinit<atis> com<m>unicirten {4} personen, alß h<err> hofemeister Rumohr, 2. pag<en> «v<nd>» churf<ürstliche> {kam<m>}erfr<au>, D<as> amt hielte nebst h<errn> Green, m<agister> Carpzo.

Freytag post 1. Trin<itatis> alß bußtag, com<m>unicirten 3. personen, h<err> oberst wachmeister Hauchwiz, mit d<er> frau vnd sohne, D<as> amt hielte m<agister> Carpzo allein,

Dom<inica> III post Trin<itatis> com<m>unicirten 20. personen, alß h<err> cam<m>errath Bose mit den seinig<en>, h<err> Starcke, h<err> m<agister> Gräfe, «3 churfürstliche pag<en>», d<er> churfürstliche leibschneider Geuse, wie auch d<er> durchlauchtigsten churfürstin kam<m>ermädch<en>, Das amt hielte nebst h<errn> Grenen, m<agister> Carpzov.

Dom<inica> IV. post Trin<itatis> com<m>unicirten 14. personen, nahmentlich h<err> stallm<eister> Trizschler, frau d<octor> Wellerin, h<err> d<octor> Gasto, mit den ihrig<en>, h<err> cornet Wehle, d<er> leibpage Belau, 1. page, 2. capellknaben, Das amt hielte nebst h<errn> Grenen, m<agister> Carpzov,

Dom<inica> V. post Trin<itatis> co<mm>u<n>icirten 5. personen, alß h<err> hoffp<rediger> Green mit d<er> liebsten, 2. pag<en> d<er> jung<en> prinzen, und d<er> auffwärter am kirchstübchen, Das amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpzov,

Festo Visit<ationis> com<m>unicirte zu hause die frau geh<eime> r<äthin> Burckersrodin mit ihren fräulein, durch m<agister> Carpzoven,

Dom<inica> VI. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten 10. personen, alß die frau cam<m>erh<err>in Schönbergin, h<err> berghauptm<ann> Liebenau, d<er> conditor mit den ihrig<en>, 4. pag<en>, cam<m>erjuncker Sahle, Das amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpzov.

Dom<inica> VII. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten 26. personen, alß d<er> h<err> ob<er>hoffmarschall von Wolfframsd<orff> h<err> kam<m>erh<err> Schleiniz, h<err> amtshauptm<ann> Molzahn, «mit den ihrig<en>», h<err> kam<m>erjuncker Cottelinßky, etliche pag<en>, frau Ackerman<n>in, kam<m>erdienerin Brun<n>erin <etc.> <etc.> Das amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpzov.

Lat<us> 140. personen. l_{145r}

Dom<inica> VIII. post Trin<itatis> com<m>unicirten 22. personen, alß h<err> general wachm<eister> Schönberg, h<err> geh<eimer> rath Schönberg, h<err> hoffm<eister> Knoche, h<err> cam<m>errath Krumsdorff, h<err> cam<m>erh<err> Carlwiz mit den ihrig<en>, ein page, und d<er> durchlauchtigsten churprinceßin kam<m>ermädch<en>, &c. Das amt hielte nebst h<errn> Green, m<agister> Carpzov,

^{GG}Dom<inica> IX post Trin<itatis> communicirten vier personen, der churprintzliche reisestallmeister herr von Loß, der jungen printzen cammerjuncker h<err> von Rohr, vnd der churfürstin cammerfraw Kieseling mit ihrem manne. Daß amt hielte m<agister> Green allein.

Dom<inica> XII. post Trin<itatis> communicirten 3 personen, des älteren printzen cammerdiener Bartholomæ<us> vnd der gnadi<g>st<en> churfürstin cammerdiener d<er> mohr mit seinem eheweibe, Das amt hielte m<agister> Green allein

Dom<inica> XIV post Trin<itatis> communicirten 7 personen, die gräfin von der Natte, die frau von Pistoriusin nebenst ihrer jungfer, die frau Meldin vnd 3 pagen, Das amt hielte m<agister> Green allein.

Freytags post XIV. Trin<itatis> war d<er> 6 septembr<is> vnd 3 bußtag communicirten zwey personen, der h<err> cammerherr vnd appellation rath Pflug nebenst seiner liebsten, Das amt hielte m<agister> Green allein.

^{SBC}Dom<inica> XVI. post Trin<itatis> com<m>unicirten 3. personen, alß h<err> capit<ain> leut<enant> Sebottendorff, und d<er> durchlauchtigsten churfürstin 2. kam<m>erfrauen.

Dom<inica> XVII. post Trin<itatis> com<m>unicirten 40. personen, alß h<err> kam<m>er rath Bose, h<err> stallm<eister> Schleiniz, h<err> obrister Curth Ren<n>ebeg, mit den ihrig<en>, ob<er>zeugmeister Trandorff, h<err> secretarius Lenth, hoffp<rediger> Carpzov, h<err> bettmeister mit den ihrig<en>, «herr Starcke» ingleich<en> 18. pag<en>, «2. capellknaben» Das amt hielt nebst h<errn> Greenen m<agister> Carpzov,

Freitags vor Michaëlis, 27. sept<embris> com<m>unicirte h<err> geh<eimer> rath Schönberg, nebst d<er> liebsten, Das amt hielte m<agister> Carpzov.

Dom<inica> XIX. com<m>unicirten 16. personen, alß h<err> hoffm<eister> Ragkniz mit seinen fräulein h<err> berghauptman Liebenau «vnd h<err> d<octor> Geier», mit den ihrig<en>, etliche mädgl<ein> d<er> durchlauchtigsten churfürstin <etc.> Das amt hielte nebst h<errn> Greenen, m<agister> Carpzov.

Dom<inica> XX. post Trin<itatis> co<mm>u<n>icirten 7. personen, alß h<err> stallm<eister> Trizschler mit den seinig<en>, h<err> m<agister> Gräfe, frau Goldhanin, vnd d<er> thürhüter am kirchstübchen, Das amt hielte nebst h<errn> Green, m<agister> Carpzov,

Dom<inica> XXI. post Trin<itatis> communicirten 12 personen, alß d<er> dänische abgesante, h<err> Ahlefeld fr<au> geh<eime> r<äthin> Burckersrodin nebst ihren fräul<ein> fr<au> d<octor> Wellerin h<err> d<octor> Gasto, v<nd> seine liebste <etc.> h<err> hoffpr<ediger> Green, samt d<er> liebsten, d<er> kirchner in<gleich>en 2. mäd<lein> d<er> durch<auchtigsten> churfürstin, D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpzov.

Dom<inica> XXII. post Trin<itatis> com<m>unicirten 31. personen, alß d<er> h<err> ob<er>hoffmarschall, h<err> cam<m>erh<err> Schönberg, kam<m>erh<err> Carlwiz, hauptm<ann> Nostiz, h<err> amtsauptman<n> Molzahn «mit den ihrig<en>», leibpage Belau, 7. and<er>e pag<en>, d<er> churprinzeßin mäd<ch>en, &c. D<as> amt hielte nebst h<errn> Green, m<agister> Carpzov.

Dom<inica> XXIII. post Trin<itatis> com<m>unicirten 5. personen, h<err> hoffr<ath>³⁸² Rumohr, h<err> hoffm<eister> Knoche, mit d<er> liebsten v<nd> schwester, vnd h<err> capit<ain> leut<enant> Vizdohm. D<as> amt hielte m<agister> Carpzov alleine,

Dom<inica> XXIV. post Trin<itatis> com<m>unicirten 16. personen, alß h<err> obrist wachm<eister> Hauchwiz, mit d<er> liebsten, h<err> hoff- v<nd> jagt junker Carlwiz, 7. ch<ur>f<ürstliche> pag<en>, frau Ackerman<n>in, mit ihren leuten, fr<au> kamerd<ienerin> Brun<n>erin <etc.> D<as> amt hielte nebst h<errn> Green, m<agister> Carpzov

Eben denselben tag com<m>unicirte auch zu hause weg<en> unpäßlichkeit, d<er> churf<ürstliche> ob<er>küchmeister, von Dölau, durch m<agister> Carpzoven,

Dom<inica> XXV. p<ost> Trin<itatis> co<mm>u<n>icirten 3. personen, alß h<err> cam<m>erj<uncker> Cotelinsky, ein churprinz<licher> page; und die j<un>gfr<au> Geierin, D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpzov,

Latus 174. personen. l_{145v}

Dom<inica> XXVI. post Trin<itatis> com<m>unicirten 7. personen, alß h<err> cornet Dölau, die j<un>gfr<au> Dölauin, h<err> Kieseling, v<nd> d<er> durch<auchtigsten> churfürstin mohr, mit ihren weibern, wie auch d<er> fr<au> Mem<m>ingerin tochter, D<as> amt hielte nebst h<errn> Greenen m<agister> Carpzov,

^{GG}Dom<inica> 1. Advent<us> communicirten 4 personen drey pagen vnd die fr<au> cammerdienerin Melden, D<as> amt hielt m<agister> Green,

^{SBC}Dom<inica> 2 Adv<entus> com<m>unicirten 10. personen, alß h<err> gen<eral> wachm<eister> Schönberg mit d<er> liebsten, vnd d<er> ob<er>hoffprediger mit den seinig<en>, 3 pag<en>, vnd kam<m>erd<iener> Barthol<omæus>. D<as> amt hielte m<agister> Carpzov nebst h<errn> Greenen.

^{GG}Dom<inica> 3 Advent<us> communicirte nur eine person, der churfürstin vorige cammerfraw, Das amt hielt m<agister> Green allein.

^{SBC}Am 1 Christ<feiertage> com<m>unicirten 4. personen, h<err> legations< Rath> Schönberg, samt d<er> liebsten, und die fr<au> Pistorißin mit d<er> tochter, D<as> amt hielte m<agister> Carpzov allein,

^{GG}Dominic<a> nach dem Christagen communicirten 7 persohnen, der herr stallmeyster von Schleunitz selb vierte, prinzlicher cammerjuncker von Rohr, vnd h<err> Seyfried mitt seiner frawen, Das amt hielte nebenst dem h<errn> Ca[r]pzovio, m<agister> Green.

^{SBC}Latus 33. personen.

Sum<m>a dieser com<m>unicanten ingesamt 559. personen.
Hinzu kom<m>en von fürst<lichen> com<m>unionen 69. personen,
Thut zusamen 628. personen.

Anno 1679.

Am h<eiligen> Neujahrstage com<m>unicirten 4. personen, alß h<err> capit<ain> leut<enant> Carlwiz mit d<er> liebsten, v<nd> j<un>gfr<au>, und h<err> cam<m>erj<uncker> Sahle, D<as> amt hielt m<agister> Carpzov allein.

Am großen Neujahr com<m>unicirten 4 personen, alß hoffpr<ediger> Carpz<ov> vnd h<err> secr<etarius> Lenth mit ihren weib<er>n, und hielt d<as> amt h<err> Green allein,

Dom<inica> I. post Epiph<anias> com<m>unicirten 10 personen, alß h<err> cämerj<uncker> Schweinich<en>, 6 ch<ur>f<ürstliche> pag<en>, 2. capellknaben, und d<er> gn<ädigsten> churfürstin möhrin. D<as> amt hielte nebst h<errn> Greenen m<agister> Carpzov.

Dom<inica> II. post Epiph<anias> com<m>unicirten 25. personen, alß h<err> ob<er>st Curth, h<err> berg<hauptm<ann> Liebenau, h<err> stallm<eister> Trizschler, h<err> stallm<eister> Pflug, d<er> h<err> bettmeister, mit den ihrig<en>, etliche ch<ur>f<ürstliche> pag<en>, h<err> Starcke &c. D<as> amt hielte nebst h<errn> Greenen m<agister> Carpzov,

42. personen, l_{146r}

Dom<inica> III. post Epiph<anias> co<mm>u<n>icirten 28 personen, alß d<er> ob<er>hoffmarschall von Wolf<framsdorff>, «fr<au> geh<eime> rath Burckersrodin,» h<err> hoffm<eister> Knoche, h<err> d<octor> Gast, h<err> k<äm<merer> Kittel, frau d<octor> Wellerin, h<err> hoffpr<ediger> Green samt den ihrig<en>, ingleich<en> 8 der ch<ur>f<ürstlichen> vnd churprinzlichen> pag<en>, wie auch d<er> hoffkirchner &c. D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpz<ov>.

Freytags post IV. Epiph<anias> co<mm>u<n>icirte zu hauß die regiments secretarin Goldhanin, durch m<agister> Carpzoven,

Dom<inica> V. Epiph<anias> co<mm>u<n>icirten 12. personen, h<err> hauptm<ann> Nostiz, h<err> amtshaupt<mann> Molzahn «samt den ihrig<en>», leibpage Belau, h<err> kam<mer>junker Bünau, 4 ch<ur>f<ürstliche> pag<en>, d<er> thürhuter am kirchstübch<en>, D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpzov,

Dom<inica> VI. post Epiph<anias> com<m>unicirte 1. person, h<err> ober<zeugm<eister> Trandorff, v<nd> hielte d<as> amt m<agister> Carpzov allein.

Dem 21 febr<uarii> (<freitag> nach IV³⁸³. post Epiph<anias>) co<mm>u<n>icirte zu hause weg<en> unpäßlichkeit, die schloßthürmerin, durch m<agister> Carpzoven.

Dom<inica> Qvinqvages<imæ> com<m>unicirten 7. personen, h<err> geh<eimer> rath Schönberg mit d<er> liebsten, fr<au> obr<istin> Muschlizin, j<un>gfr<au> Mandelslohin, h<err> ober<küchm<eister> Dölau (dieser zu hause weg<en> unpäßlichkeit) ein mädch<en> v<nd> bettfrau d<er> gn<ädigsten> princeßin, D<as> amt hielte nebst h<errn> Green, m<agister> Carpzov.

Dom<inica> Invocavit co<mm>u<n>icirten 9 personen, d<er> h<err> ob<er>hoffpr<ediger> mit den seinig<en>, h<err> ober wachm<eister> Hauchwiz mit d<er> liebsten, v<nd> 2. pag<en>, wie auch (zu hause weg<en> unpäßlichkeit) die alte bedientin d<er> durchl<auchtigsten> churfürstin, Salome. D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpzov.

Dom<inica> Oculi co<mm>u<n>icirten 30. personen, alß h<err> hoffm<eister> Rackniz, mit sein fr<äu>lein<e> tochter h<err> ob<er>k<äm<merer> Trizschler, h<err> appellation< Rath> vnd hauptman<n> Pflug, kam<mer>j<uncker> Cottelinski, h<err> secr<etarius> Lenth, d<er> hoffconditor, d<er> churf<ürstliche> mohr, mit den ihrig<en>, ingleich<en> die churf<ürstlichen> vnd princeßlichen> mädch<en>, die fr<au> Feustelin, kam<mer>d<iennerin> Brun<n>erin &c. D<as> amt hielte nebst h<errn> Green, m<agister> Carpzov.

Dom<inica> Lætare co<mm>u<n>icirten 14. personen, alß h<err> generalwachm<eister> Schönberg, mit d<er> liebsten h<err> capitain leut<enant> Sebottendorff, v<nd> h<err> cap<itain> lieut<enant> Vizthum, h<err> Kieselung mit d<er> frau, j<un>gfr<au> Dölauin, frau Ackerman<n>in, mit ihren töchtern, j<un>gfr<au> Hanzschman<n>in <etc.> D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpzov.

Dom<inica> Judica co<mm>u<n>icirten 14. personen, alß h<err> legation< Rath> Schönberg, mit d<er> liebsten, h<err> cam<mer>j<uncker> Rohr, fr<au> Pistorißen, mit d<er> tochter, h<err> stallm<eister> Trizschler, mit den seinig<en>, fr<au> Meldin, 1 page <etc.> D<as> amt hielte nebst h<errn> G{reen} m<agister> Carpzov.

Am Grünen Don<n>erstage com<m>unicirten 29. personen, alß d<er> h<err> ob<er>hoffmarschall mit den seinig<en>, die frau gräfin von Thernath, h<err> capit<ain> leut<enant> Carlwiz, h<err> berg<hauptm<ann> Liebenau mit den ihrig<en>, h<err> cam<mer>junker Schweinich<en>, v<nd> etliche ch<ur>f<ürstliche> vnd ch<ur>prinzliche> pag<en>, D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpzov,

Am Charfreytage co<mm>u<n>icirten 7. personen, alß h<err> hoffm<eister> Knoche, v<nd> h<err> stallm<eister> Pflug, wie auch hoffpr<ediger> Carpzov, mit den ihrig<en>, welcher auch nebst h<errn> Green d<as> amt hielte.

153 personen. l_{146v}

Den II. Osterfeiertag co<mm>u<n>icirten 4. personen, alß h<err> cam<m>erj<uncker> Ziegler, h<err> hoffpr<ediger> Green mit d<er> liebsten, v<nd> kem<m>erd<iener> Bartholom<æus>. D<as> amt hielte m<agister> Carpzov,

Sontag Qvasimodogeniti com<m>unicirten 10. personen, alß die fr<au> geh<eime> rätthin Burckersrodin mit ihren fr<äu>lt<ein> h<err> stallm<eister> Schleiniz mit den seinig<en>, 2. pagen, v<nd> 2. capellknaben, v<nd> hielte d<as> amt m<agister> Carpzov allein,

Den 3. maji son<n>abends vor Miseric<ordias> Dom<ini> co<mm>u<n>icirte zu hause weg<en> unpäßlichkeit, die fr<au> stallm<eisterin> Trizschlerin, durch m<agister> Carpz<oven>.

Miseric<ordias> Dom<ini> co<mm>u<n>icirten 5. personen, alß h<err> d<octor> Gasto mit d<er> liebsten, die fr<au> d<octor> Wellerin v<nd> ihre neffin, ingleich<en> d<er> hoffkirchner, v<nd> hielte d<as> amt m<agister> Carpzov.

Mittwochs nach Miseric<ordias> Dom<ini> (den 7. maji) co<mm>u<n>icirte zu hause weg<en> unpäßlichkeit, die fr<au> amtshauptm<annin> Molzahnin, durch m<agister> Carpz<oven>.

Dom<inica> Jubilate co<mm>u<n>icirten 5. personen, alß h<err> obrist. Curth Rennebeg mit d<er> liebsten v<nd> jun<gfr<au>, h<err> Starcke v<nd> der frau hofemeist<erin> Pflugin sohn, Hielte d<as> amt m<agister> Carpzov,

Dom<inica> Cantate, co<mm>u<n>icirten 10. personen, alß h<err> amtshauptm<ann> Molzahn, h<err> hauptm<ann> Nostiz mit d<er> liebsten, jun<gfr<au> Mezschin, h<err> cäm<m>eri[r]er Kittel mit der liebsten, v<nd> 4. ch<ur>f<ürstliche> pag<en>, D<as> amt hielte m<agister> Carpz<ov>.

Dom<inica> Rogationum co<mm>u<n>icirten 5. personen, alß h<err> Seiffert mit seiner fr<au>, 2. pag<en>, v<nd> d<er> thürhüter am kirchstübch<en>. D<as> amt hielte m<agister> Carpzov,

Dom<inica> Exaudi co<mm>u<n>icirten 8. personen, alß d<er> h<err> bettmeister mit den seinig<en>, die fr<au> secr<etarien> Goldhanin, v<nd> 3. pag<en>. D<as> amt hielte m<agister> Carpzov.

Fer<ia> II. Pentec<ostes> [kommunizierten] 3. personen, h<err> obr<ist> wachm<eister> Hauchwiz, mit d<er> liebsten, v<nd> sohn, D<as> amt hielte m<agister> Carpz<ov>,

Dom<inica> I. post Trin<itatis> [kommunizierten] 8. personen, alß h<err> hofem<eister> Rumohr, h<err> cam<m>erj<uncker> Cottelinski, leibpage Belau, jun<gfr<au> Mandelslohin, fr<au> obr<istin> Muschlizin, 2. mädgch<en> d<er> durchl<auchtigsten> churprinceßin, v<nd> eine bettfrau D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpzov,

^{GG}Festo Joh<annis> Baptistæ communicirte der herr hoffprediger Carpzovi<us> nebenst seiner eheliebsten allein Das amt hielt m<agister> Green.

^{SBC}Dom<inica> II. post Trin<itatis> [kommunizierten] 10. personen, alß h<err> geh<eimer> rath Schönberg, h<err> stallm<eister> Trizschler, mit den seinig<en>, d<er> hoff-conditor mit d<er> frau v<nd> 1. page, D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpzov,

Festo Visitat<ionis> [kommunizierten] 5. personen, alß d<er> h<err> ob<er>hoffpred<iger> mit den seinig<en>, v<nd> eine alte bettfrau, D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpzov.

77. personen, l_{147r}

Dom<inica> III. post Trin<itatis> co<mm>u<n>icirten 9. personen, alß h<err> secr<etarius> Lenth mit d<er> liebsten, die jun<gfr<au> Dölauin, d<er> churprinceßin kam<m>erfrau v<nd> mädglein, D<as> amt hielte nebst h<errn> Green, m<agister> Carpzov,

Dom<inica> IV. post Trin<itatis> [kommunizierten] 6 personen, alß die frau Pistorißin mit d<er> jun<gfr<au> Gersdorffin, v<nd> 4. ch<ur>pr<inzliche> pag<en>, D<as> amt hielte h<err> Green allein.

[Am Tag] Mariæ Magdal·enæ (<dienstag> post V. Trin·itatis) [kommunizierten] 5. personen, h·err hoffm·eister Knoche mit den seinen, h·err cam·m·erj·uncker Sahle, v·nd fr·au kam·m·erd·ienerin Brun·n·erin, D·as amt hielte m·agister Carpz·ov allein.

Dom·inica VI. p·ost Trin·itatis [kommunizierten] 30. personen, alß fr·au geh·eime r·äthin Burckersrodin mit ihren fr·äu·kein h·err general·wachm·eister Schönberg, h·err capit·ain leut·enant Carlwiz mit den liebsten, h·err Kieseling, d·er d·ur·chl·auchtigsten churfürstin cam·m·erfr·au vnd mädch·en, 8. churf·ürstliche vnd ch·ur·pr·inzliche pag·en &c. D·as amt hielte nebst h·errn Green, m·agister Carpzov.

Dom·inica VII. post Trin·itatis [kommunizierten] 4. personen, d·er churprinzliche ob·er·cäm·merer, h·err Trizschler, vnd cam·m·erjunker Liebenau samt d·er liebsten, wie auch cam·m·erd·iener Bartholom·æus D·as amt hielte m·agister Carpz·ov allein.

Dom·inica VIII. post Trin·itatis [kommunizierten] 14. personen, alß d·er h·err ob·erhoffmarschall mit seiner famili, fr·au geh·eime r·äthin Schönbergin, h·err cam·m·erj·uncker Schweinchen, die frau d·octor Wellerin, h·err d·octor Gasto, vnd h·err hoffpr·ediger Green, mit den ihrig·en, vnd die fr·au Fäustelin, wie auch ein junger Pflug, D·as amt hielte nebst h·errn Green m·agister Carpzov,

Dom·inica IX. post Trin·itatis [kommunizierten] 14. personen, alß die fr·au kam·m·errath Krumsdorffin mit 2. j·un·gr·au·en, h·err hauptm·ann Nostiz mit d·er liebsten, v·nd j·un·gr·au Mezschin, h·err stallm·eister Schleiniz mit den seinigen, h·err cam·m·erj·uncker Rohr, d·er hoffkirchner, vnd 2. capellknaben, D·as amt hielte nebst h·errn Green m·agister Carpzov.

Dom·inica X. post Trin·itatis [kommunizierten] XI. personen, alß h·err amtshauptm·ann Burg, h·err appellat·ion·rath Pflug, mit d·er liebsten v·nd schwester, h·err oberster Ren·n·eberg mit d·er liebsten v·nd j·un·gr·au junge Bose, ingleich·en 3. ch·ur·f·ürstliche pag·en, D·as amt hielte nebst h·errn Green m·agister Carpzov.

Dom·inica XI. Trin·itatis co·mm·u·n·icirte d·er ch·ur·f·ürstliche oberzeugmeister, h·err Trandorff, allein, D·as amt hielte m·agister Carp{z·ov}

Dom·inica XII. Trin·itatis co·mm·u·n·icirten 9 personen, h·err amtshauptm·ann Molzahn, mit d·er liebsten, h·err stallm·eister Pflug, h·err Starcke, d·er thürwärter am kirchstübch·en, vnd 4. ch·ur·f·ürstliche pag·en, D·as amt hielte nebst h·errn Green m·agister Ca{rpz·ov}

Don·n·erstags zuvor, d·en 4 sept·embris co·mm·u·n·icirte zu hause weg·en unpäßlichk·eit die fr·au stallm·eisterin Pflügin.

Dom·inica XIII. p·ost Trin·itatis co·mm·u·n·icirten 12. personen, alß h·err obr·ist wachm·eister Hauchwiz, h·err cäm·mer·irer Kittel, d·er h·err bettmeister, hoffpr·ediger Carpzov mit den ihrig·en, ingleich·en die fr·au secr·etarien Goldhanin, vnd zu hause d·er churf·ürstliche ob·er·küchm·eister von Dölau, D·as amt hielte nebst h·errn Green m·agister Carpzov,

Dom·inica XV. post Trin·itatis [kommunizierten] 13. personen, alß d·er h·err ob·erhoffpred·iger mit den seinig·en, capit·ain leut·enant Sebottendorff, die j·un·gr·au Dölauin, 6. ch·ur·f·ürstliche pag·en, vnd eine alte bettfrau d·er gn·ädigsten churfürstin. D·as amt hielte nebst h·errn Green m·agister Carpzov,

^{GG}Dom·inica XVI post Trinit·atis communicirte die fr·au obrist·in Muschlitzen allein Das amt hielte der dritte hoffprediger m·agister Green allein.

SBC 130. personen, I_{147v}

Dom·inica XVII. post Trin·itatis co·mm·u·n·icirten 9 personen, alß h·err generalwachm·eister Schönberg, h·err hoffm·eister Knoche mit den ihrig·en, h·err cornet Belau, 2. churprinzliche pag·en, vnd (zu hause weg·en unpäßlichkeit) die j·un·gr·au Hanzschman·n·in, D·as amt hielte nebst h·errn Green m·agister Carpzov,

Dom·inica XVIII. post Trin·itatis [kommunizierten] 11. personen, alß h·err capit·ain leut·enant Vizdom, capit·ain leut·enant Brause, leuten·ant Lüttich, 2. c·hur·prinzliche pag·en, 1. kam·m·erfr·au bey d·er churfürstin, 2. kam·m·ermädch·en d·er princeßin, frau Pistorißin, j·un·gr·au Gerßdorffin, h·errn stallm·eister Trizschlers informator &c. D·as amt hielt nebst h·errn Green m·agister Carpz·ov.

Dom<inica> XIX. p<ost> Tr<initatis> [kommunizierten] 41. personen, alß d<er> h<err> ob<er>hoffmarschall mit seiner famili, h<err> geh<eimer> rath Schönberg, h<err> hoffm<eister> Rackniz, h<err> capit<ain> leut<enant> Carlwiz, h<err> stallm<eister> Trizschler mit den ihrig<en>, die fr<au> geh<eime> r<äthin> Burckersrodin samt ihren fr<äu>h<ein> h<err> cam<m>erj<uncker> Cottelinski, j<un>gfr<au> Mandelslohin, d<er> ch<ur>pr<inzliche> leibpage, samt etl<ichen> ch<ur>f<ürstlichen> vnd ch<ur>pr<inzlichen> pag<en>, d<er> d<ur>chl<auchtigsten> churfürstin vnd princeßin mädch<en>, kam<m>erfr<au> &c. D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpzov,

^{GG}Dom<inica> XXII. post Trinit<atis> communicirten 7. personen, der herr amts hauptmann von Borck, h<err> secretar<ius> Lente mit seiner «ehe»liebsten, die fr<au> Ackermanin mit ihren 2. tochttern, vnd der kirchner, Daß amt hielt nebenst dem h<errn> Carpzovio m<agister> Green.

^{SBC}Dom<inica> XXIII. post Trin<itatis> co<mm>u<n>icirten 20. personen, nemlich h<err> cam<m>errath Cromsdorff, h<err> hauptm<ann> Nostiz mit ihren familien, die fr<au> d<octo> Wellerin, d<er> hoffconditor, mit s<einem> sohne, h<err> cornet Dölau, 6. pag<en>, fr<au> cam<m>erd<ienerin> Brun<n>erin <etc.> D<as> amt hielte h<err> Green (weg<en> einfallend<er> co<mm>u<n>ion ihrer ch<ur>f<ürstlichen> d<ur>chl<aucht in dero zim<m>er,) alleine,

Dom<inica> I. Adv<entus> [kommunizierten] 23 personen, alß h<err> hofem<eister> Rumohr, h<err> bergh<auptmann> Liebenau mit d<er> liebsten, h<err> appellat<ion> rath Rohr, h<err> cam<m>erj<uncker> Einsiedel, h<err> hoffpr<ediger> Green «h<err> d<octo> Gasto», h<err> Seifferth mit den ihrig<en>, d<er> ch<ur>f<ürstliche> leibpage mit etlich<en> and<er>n pag<en>, fr<au> Mendin³⁸⁴, etliche mädch<en> <etc.> D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpzov.

Dom<inica> II Adv<entus> [kommunizierten] 19 personen, alß h<err> hauptm<ann> Pflug, fr<au> cam<m>er<r<äthin> Bosin mit den ihrig<en>, 11. churf<ürstliche> pag<en>, cam<m>erd<iener> Barthol<omæus> vnd d<er> churfürstin mohr. D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpzov.

Dom<inica> 3. Adv<entus> [kommunizierten] 5 personen, alß h<err> cam<m>erj<uncker> Sahle, 2. churf<ürstliche> pag<en>, vnd 2. capellknaben, D<as> amt hielte m<agister> Carpzov allein.

Fer<ia> I. Nat<ivitatis> Chr<isti> [kommunizierten] 9. personen, alß h<err> amtshauptm<ann> Molzahn vnd h<err> stallm<eister> Pflug, mit den liebsten, h<err> cam<m>erj<uncker> Ziegler, v<nd> 4 churf<ürstliche> pag<en>, D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpzov,

Fer<ia> III. Nat<ivitatis> Ch<risti> [kommunizierten] 5. personen, als d<er> h<err> ob<er>hoffpr<ediger> mit den seinig<en>, v<nd> eine alte frau von d<er> d<ur>chl<auchtigsten> churfürstin leuten, D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpzov.

[Latus] 149. personen.

Sum<m>a aller co<mm>u<n>icanten	551. personen.
Hirzu[?] von d<er> herschafft co<mm>u<n>ionen	72.
Thut alles in allen	623. personen. l _{148r}

Anno 1680.

Festo Circumcis<ionis> co<mm>u<n>icirten 6. personen, als d<er> h<err> bettmeister mit den seinig<en>, vnd d<er> thürwärter am kirchstübch<en>. D<as> amt hielt m<agister> Carpzov allein.

Dom<inica> post festum Circumcis<ionis> [kommunizierten] 4. personen, als h<err> cam<m>erh<err> vnd legationsrath Schönberg, h<err> obr<ist> Curth mit d<er> liebsten, vnd h<err> cam<m>erschreib<er> Starcke. D<as> amt hielte m<agister> Carpzov alleine.

^{GG}Festo Epiphaniæ communicirte der h<err> hoffprediger Carpzovius benebenst seiner eheliebsten, Das amt hielte m<agister> Green.

^{SBC}Dom<inica> I. p<ost> Epiph<anias> co<mm>u<n>icirten 9 personen, alß h<err> stallm<eister> Trizschler mit den seinig<en>, h<err> obr<ist> wachm<eister> Trandorff, vnd 3 pag<en>, D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpzov.

Dom<inica> II. post Epiph<anias> co<mm>u<n>icirten 14. personen h<err> hoffm<eister> Knoche mit seiner famili, h<err> ob<er> cäm<m>erer Trizschler, h<err> hoffrath Pflug, mit d<er> liebsten, v<nd> schwester, h<err> cam<m>erj<uncker> Cottelinski, v<nd> 5. ch<ur>f<ürstliche> pag<en>, D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpz<ov>.

Dom<inica> III. post Epiph<anias> [kommunizierten] 12. personen, als h<err> geh<eimer> rath Schönberg, h<err> stallm<eister> Schleiniz mit den ihrig<en>, h<err> cam<m>erj<uncker> Pflug, h<err> cäm<m>er<irer> Kittel, mit d<er> fr<au> leibpage Reibold, die fr<au> regimentssec<retarien> Goldhanin, v<nd> zu hause d<er> h<err> ob<er>küchmeister Dölau. D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> C<arpzov>.

Festo Purif<icationis> [kommunizierten] 15. personen, alß d<er> h<err> ob<er>hoffmarschall von Wolf-framsdorff mit d<er> gemahlin (welche zu hause weg<en> unpäßlichkeit co<mm>u<n>icirte,) «v<nd>» h<err> cam<m>err<ath> Kr<u>msdorff (deßen liebste gleichfalls zu hause krankheit weg<en>) samt den ihrig<en>, 4. pag<en>, D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> C<arpzov>.

Dom<inica> Septuages<imæ> [kommunizierten] 15. personen, als h<err> cam<m>erh<err> Carlwiz, h<err> obr<ist> wachm<eister> Hauchwiz mit den ihrig<en>, die fr<au> geh<eime> rätthin von Burckersrodin mit den fr<äu>-l<ein> h<err> capit<ain> leut<enant> Vizth<um> h<erren> cam<m>erj<uncker> Büнау v<nd> Schwenich<en>, die fr<au> von Pistori<ßin> (zu hause weg<en> unpäßlichkeit,) 2. ch<ur>f<ürstliche> pag<en>, d<er> hoffkirchner, v<nd> eine cam<m>erfrau d<er> gn<ädigsten> churfürstin. D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpzov.

Dom<inica> Sexages<imæ> [kommunizierten] 11. personen, als die j<un>gfr<au> Dölauin, v<nd> j<un>gfr<au> Gersdorffin, ingleich<en> d<er> d<ur>chl<auchtigsten> churprince<ßin> cam<m>ermädch<en>, kam<m>erfrau &c. D<as> amt hielte m<agister> Carpzov allein.

Dom<inica> Qvinqvages<imæ> [kommunizierten] 12. personen, als d<er> h<err> generalwachm<eister> von Schönberg, samt d<er> liebsten, h<err> capit<ain> leut<enant> Sebottendorff, v<nd> d<er> d<ur>chl<auchtigsten> churfürstin cam<m>ermädch<en>, D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpzov,

Dom<inica> Invocavit [kommunizierten] 11. personen, als «fr<äu>l<ein> Jörgerin,» die fr<au> hauptm<annin> Nostizin, j<un>gfr<au> Mezschin, d<er> churfürst<liche> mohr, fr<au> bettmeisterin, fr<au> Ackermannin mit ihren töchtern, junge Pflug <etc.> D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> C<arpzov>.

Dom<inica> Reminiscere, [kommunizierten] 4. personen, h<err> hoffpr<ediger> Green, v<nd> h<err> sec<retarius> Lenth mit ihren liebsten, D<as> amt hielte m<agister> Carpzov.

Dom<inica> Oculi, [kommunizierten] 12. personen, als h<err> hofem<eister> Rackniz (zu hause weg<en> unpäßlichkeit) j<un>gfr<au> Rabin, h<err> berghaupt<ann> Liebenau mit d<er> liebsten, h<err> d<octor> Ruperti ingleich<en> h<err> Kiesling mit den ihrig<en>, v<nd> 4. pag<en>. D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> C<arpzov>.

[Latus] 125. personen |_{148v}

Festo Annunc<iationis> [kommunizierten] 10. personen, als fr<äu>l<ein> Racknizin fr<au> kam<m>err<äthin> Bosin mit den ihrig<en>, 3. pag<en>, v<nd> 2. capellknaben, D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> C<arpzov>.

Dom<inica> Judica [kommunizierten] 15. personen, als fr<au> gräfin von der Natt mit ihren 2. fr<äu>l<ein> fr<au> obr<istin> Muschlizin, j<un>gfr<au> Mandelslohin, v<nd> j<un>gfr<au> Büнауin, h<err> kam<m>erh<err> Burg, h<err> hauptm<ann> Nostiz, h<erren> cam<m>erj<uncker> Spoor v<nd> Einsiedel, v<nd> 5. pag<en>, D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpzov.

^{GG}Dominica Palmarum [kommunizierten] 15. personen, alß der stalmeyster Pflug v<nd> amts hauptmann Moltzan nebenst den ihrigen. d<er> h<err> appellation rath Rohr die fr<au> d<octor> Wellerin mit den ihrigen v<nd> h<err> d<octor> Gasto v<nd> 4. pag<en> item d<er> fenrich Pistori<us> v<nd> die fr<au> Melden. D<as> amt hielte nebenst den h<errn> Carpzovio m<agister> Green.

^{SBC}Am Charfreitag co<mm>u<n>icirten 24 personen, als h<err> hoffr<ath> Knoche «mit seiner famili», h<err> cam<m>err<ath> Bose, h<err> hauptm<ann> Pflug, h<err> stallm<eister> Trizschler, mit den seinig<en>, h<err> cornet Belau, leibpage Grunau, 4. pag<en>, d<er> ch<ur>f<ürstliche> hoffconditor mit den seinig<en>, fr<au> Fäustlin mit d<er> tochter v<nd> sohne, alte bediente d<er> churfürstin, <etc.> D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpzov,

Am 1. Osterfeiertage co<mm>u<n>icirte d<er> «h<err>» ob<er>hoffmarschall, von Wolfframsdorff mit den seinig<en>, vnd die cam<m>erdienerin Brun<n>erin, zusam<m>en 5. personen, v<nd> hielte d<as> amt m<agister> Carpzov.

Am 2. Osterfeiertage [kommunizierten] 5. personen, alß h<err> hoffrath Pflug mit d<er> liebsten vnd schwester, h<err> cam<m>erj<uncker> Bose, v<nd> kam<m>erdiener Bartholom<æus> D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpzov.

Dom<inica> Qvasimodog<eniti> [kommunizierten] 6. personen, h<err> ob<er>küchm<eister> Dölau «(zu hause)», h<err> comet Dölau, h<err> Starcke, j<un>gfr<au> Gumprechtin, d<er> mohr mit seiner braut. D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpzov,

Dom<inica> Miseric<ordias> Dom<ini> [kommunizierten] 16. personen, als d<er> ob<er>hoffpr<ediger> h<err> obr<ist> Curth mit den ihrig<en>, die fr<au> geh<eime> r<äthin> Burckersrodin nebst ihren fr<äu>le<in> h<err> cam<m>erj<uncker> Cotelinski, v<nd> 6. pag<en>, D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpzov,

Dom<inica> Jubilate, [kommunizierten] 6. personen, als h<err> stallm<eister> Schleiniz mit den seinig<en>, v<nd> hoffpr<ediger> Carpzov, welcher auch nebst h<errn> Green d<as> amt hielte.

Freitags vorher «den 30. aprilis» [kommunizierte] bey wehrend<er> unpäßlichkeit die regiments secretarien Goldhanin zu hause.

Dom<inica> Cantate, [kommunizierten] 8. personen, als h<err> obr<ist> wachm<eister> Drandorff, d<er> h<err> bettmeister mit den seinig<en>, d<er> hoffkirchner, v<nd> 1. page, D<as> amt hielte nebst h<errn> Green m<agister> Carpzov.

^{GG}Dom<inica> Rogate [kommunizierten] 4 personen der churprintzliche leibpage Reiboldt v<nd> 3. mädgen auß dem churfurstlichen frawenzimmer D<as> amt hielt m<agister> Green allein.

Festo Ascensionis communicirten 2 churprintzliche pagen h<erren> Reiboldt vnd Pflug D<as> amt hielt m<agister> Green allein.

Dominica Exaudi communicirten 5 personen der junge Pflug vnd 4 madgen auß der churfürstin frawenzimmer, D<as> amt hielt m<agister> Green allein

^{SBC}[Latus] 122. personen. l_{149r}

Festo Pentecostes, fer<ia> I. co<mm>u<n>icirten 8. personen, als d<er> churprinztliche obercäm<m>erer, h<err> Trizschler, cam<m>erh<err> Carlwiz, cam<m>erj<uncker> Pflug, capit<ain> leut<enant> Vizthum, h<err> cäm<m>erirer Kittel mit d<er> frau, 1. ch<ur>f<ürstlicher> page, D<as> amt hielt m<agister> Carpzov allein.

Fer<ia> III. Pentec<ostes> [kommunizierten] 13. personen, als h<err> obr<ist> wachm<eister> Hauchwiz mit d<er> liebsten, d<er> d<ur>ch<lauchtigsten> churprinceßin kam<m>ermagdl<ein> v<nd> kam<m>erfr<au> D<as> amt hielt nebst h<errn> Green m<agister> Carpzov.

Festo Trin<itatis> vnd selbige woche co<mm>u<n>icirten (außer d<er> churprinztlichen co<mm>u<n>ion) successivè³⁸⁵ 7. personen, als «sonntag» «montag» v<nd> «donnerstag» 6. «7. vnd 10.» jun<ii> zu hause weg<en> unpäßlichkeit, die fr<au> stallm<eisterin> Trizschlerin, j<un>gfr<au> Gersdorffin, v<nd> fr<au> geh<eime> r<äthin> Burckersrodin, in d<er> kirche ab<er> weg<en> einfallend<er> reise «mittwoch» 9. jun<ii> die fr<au> von Pistorißen, v<nd> fr<au> Gersdorffin, «freitag» 11. jun<ii> h<err> secret<arius> Lenth mit d<er> liebsten, vnd hielte iedesmahl d<as> amt m<agister> Carpzov allein.

Dom<inica> 1. post Trin<itatis> [kommunizierten] 10. personen, als h<err> berghauptm<ann> Liebenau mit d<er> liebsten, die fr<au> obr<istin> Muschlizin, cam<m>erpage Hauchwiz, d<er> mohr mit d<er> fr<au> fr<au> Ackerman<n>in mit der tochter, 2. capellknaben. D<as> amt hielt nebst h<errn> Green m<agister> Carpzov.

^{GG}Dom<inica> II. post Trin<itatis> communicirten 2 personen herr Kieseling mit seiner frawen Das amt hielt m<agister> Green allein.

^{SBC}Wie auch zu hause weg<en> unpäßlichkeit die fr<au> Fäustelin, Hielt d<as> amt m<agister> Carpzov

Dom<inica> 3. Trin<itatis> [kommunizierten] 14. personen, als die fr<au> hoffm<eisterin> Pflügin nebst 3. personen, aus dem ch<ur>f<ürstlichen> frauenzim<m>er, h<err> generalwachm<eister> Schönberg, h<err> legationsrath Schönberg, h<err> amtsauptm<ann> Molzahn, d<er> hoffconditor mit denen ihrig<en>, D<as> amt hielte m<agister> Carpzov< > allein.

Dom<inica> 4. Trin<itatis> [kommunizierten] 10. personen, als h<err> hoffrath Pflug mit den seinig<en>, h<err> obristwachm<eister> Drandorff, h<err> d<oc>tor Gasto, 2. mädch<en> d<er> d<ur>chl<auch<ig>sten churfürstin, 1. page <etc.> D<as> amt hielte h<err> Green allein.

Dom<inica> 5. Trin<itatis> [kommunizierten] 6. personen, als h<err> obr<ist> Curth Ren<n>eberg mit d<er> liebsten h<err> hoffpr<ediger> Green mit d<er> liebsten, d<er> hoffkirchner v<nd> h<err> stallm<eister> Trizschlers inform<ator> D<as> amt hielt nebst h<errm> Gr<een> m<agister> Carpzov< >.

Dom<inica> 6. Trin<itatis> co<mm>u<n>icirte d<er> h<err> trabanten hauptman<n>, Pflug, D<as> amt hielt m<agister> Carpzov< > alle{in.}

Die Mariæ Magd<alenæ> co<mm>u<n>icirte m<agister> Carpzov, mit d<er> frau, D<as> amt hielte h<err> Green.
GG Den 22 junii communicirte in d<er> patienten burg der gnadigsten churfürstin cammer mohr Sigismund. di Lion³⁸⁶

SBC D<ominica> 7. Trin<itatis> [kommunizierten] 9. personen, als d<er> h<err> bettm<eister> mit den seinen, d<er> thürhüter am kirchstübch<en>, kam<m>erd<iener> Barthol<omæus> v<nd> 3. ch<ur>f<ürstliche> mädch<en> zu hause weg<en> unpäßlich<eit> die regiments-secr<etarien> Goldhanin, D<as> amt hielt m<agister> Carpzov nebst h<errm> Green.

D<ominica> 10. Trin<itatis> [kommunizierten] 6. personen, als fr<au> obr<istin> Muschlizin, d<er> d<ur>chl<auch<ig>sten prinzeßin v<nd> jung<en> h<err>n cam<m>erfrauen, v<nd> 3. mädch<en> D<as> amt hielte h<err> Green allein.

Dom<inica> XII. Trin<itatis> [kommunizierten] 3.³⁸⁷ personen, als d<er> hoffconditor mit d<er> frau v<nd> sohne³⁸⁸. D<as> amt hielt m<agister> Carpzov< > allein,

Dom<inica> XIV³⁸⁹. Trin<itatis> [kommunizierten] 5. personen, als h<err> hoffpr<ediger> Green, v<nd> h<err> cäm<m>erirer Kittel mit den ihrig<en>, v<nd> d<er> hoffkirchner, h<err> Gräbe, D<as> amt hielte m<agister> Carpzov< >.

Dom<inica> XIV³⁹⁰. Trin<itatis> [kommunizierte] d<er> obr<ist> wachm<eister> von Drandorff, D<as> amt hielte m<agister> Carpzov< >.

Dom<inica> XVI. Trin<itatis> [kommunizierten] 3 personen, als h<err> Schade mit den seinen, D<as> amt hielte m<agister> Carpzov< >

«Mittwoch» vorher [kommunizierten] 2 personen, h<err> Kiesling mit d<er> frau. D<as> amt hielte h<err> Gr<een>.

Festo Mich<aëlis> [kommunizierten] 3 personen, h<err> amtsauptm<ann> Molzahn, v<nd> 2. capellkn<aben>. D<as> amt hielte m<agister> Carpzov< >.

[Latus] 105 [Personen] |_{149v}

Dom<inica> XVII. post Trin<itatis> [kommunizierten] 7. personen, als h<err> obr<ist> leut<enant> Volckerstein v<nd> h<err> bettmeister mit den ihrig<en>, D<as> amt hielte m<agister> Carpzov< >.

Dom<inica> XVIII. post Trin<itatis> [kommunizierten] 9. personen, als d<er> h<err> generalwachm<eister> von Schönberg, h<err> obr<ist> Ren<n>eberg, mit den ihrig<en>, die fr<au> hoffm<eisterin> Pflügin, j<un>gfr<au> Benzin, v<nd> j<un>gfr<au> Walwizin, cam<m>erd<iener> Brauer/Brauer[?], cam<m>erd<iener> Barthol<omæus> D<as> amt hielte m<agister> Carpzov< >.

386 Zweiter Eintrag eingetragen nach dem 10. Sonntag nach Trinitatis.

387 »3.« korrigiert aus »4.«.

388 »d<er> hoffconditor mit d<er> frau v<nd> sohne« korrigiert aus »2. cam<m>erfr<äu>lein v<nd> 2. mädgl<ein>. D<as> amt hielt«.

389 Korrekt: XIII.?

390 Korrekt: XV.?

Dom<inica> XIX. Trin<itatis> [kommunizierte] d<er> h<err> trabantenhauptm<ann> Pflug allein. D<as> amt hielt m<agister> C<arpzov>.

~~Montag drauff~~ 1 nov<embris> co<mm>u<n>icirte hoffpr<ediger> Carpzov mit d<er> fr<au>. V<nd> hielt d<as> amt h<err> m<agister> Sebisch

Die 2. nov<embris> [kommunizierten] 5. personen, als die cam<m>erfrau v<nd> mädgl<ein> bey d<er> d<ur>chl<auchtigsten> churf<ürstin> Anna Sophia, fr<au> Ackerman<n>in v<nd> ihre tochter, D<as> amt hielt m<agister> C<arpzov>.

Dom<inica> XXII. Trin<itatis> [kommunizierten] 2. personen, h<err> secr<etarius> Müller mit d<er> fr<au>. D<as> amt hielt m<agister> C<arpzov>.

Dom<inica> II. Adv<entus> [kommunizierten] 10. personen, als d<er> hoffconditor mit den seinig<en>, 5. ch<ur>f<ürstliche> cam<m>ermädgl<ein> v<nd> d<er> hoffkirchner, h<err> Gräbe, D<as> amt hielt m<agister> C<arpzov>.

D<en> [Leerstelle] dec<embris> [kommunizierte] zu hause die fr<au> secr<etarien> Goldhanin, weg<en> unpäßlichkeit.

Fer<ia> II. Natalit<i>i> [kommunizierten] 7 personen, als h<err> amtsauptm<ann> Molzahn, h<err> capit<ain> leut<enant> Vizthum, h<err> bettmeister mit den ihrig<en> <etc.> Das amt hielte m<agister> C<arpzov>.

[Latus] 44. personen.

Sum<m>a dieser com<m>unicanten 396. personen
Hinzu [kommen] von herschaffts co<mm>u<n>ionen 37. personen.
Thut 433. personen

Anno 1681.

Dom<inica> II. Epiph<anias> co<mm>u<n>icirte h<err> cäm<m>erirer mit d<er> frau. D<as> amt hielte m<agister> C<arpzov>.

Den 22. jan<uarii> [kommunizierte] zu hause weg<en> unpäßlichkeit h<err> Kieseling mit d<er> frau.

Dom<inica> Septuages<imæ> [kommunizierten] 5. personen, h<err> obr<ist> Curth «mit d<er> liebsten» h<err> obr<ist> wachm<eister> Drandorff, fr<au> hoffm<eisterin> Pflügin, v<nd> j<un>gfr<au> Walwizin, D<as> amt hielt m<agister> C<arpzov>.

Festo Purif<icationis> Mar<ia> [kommunizierten] 3. personen, als die fr<au> obr<istin> Muschlizin, hoffconditor gesell, v<nd> unbäßlichkeit weg<en> zu hause die fr<au> obr<ist> leut<enantin> Volckersteinin, D<as> amt hielte m<agister> C<arpzov>.

Dom<inica> Sexages<imæ> [kommunizierten] 5. personen, als h<err> obr<ist> leut<enant> Volckerstein mit den seinig<en>, v<nd> h<err> cam<m>erd<iener> Bartholom<æus>. D<as> amt hielt m<agister> C<arpzov>.

Dom<inica> Qvinqvages<imæ> [kommunizierten] 3. personen, als h<err> generalwachm<eister> Schönberg mit d<er> liebsten v<nd> cam<m>erd<ienerin> Brun<n>erin. D<as> amt hielt m<agister> C<arpzov>.

Dom<inica> Invocavit [kommunizierten] 6. personen, als die ch<ur>f<ürstliche> cam<m>erfrau v<nd> mädgl<ein> fr<au> Kohlin mit d<er> tochter, d<er> hoffkirchner, D<as> amt hielte m<agister> C<arpzov>.

Dom<inica> Oculi co<mm>u<n>icirte zu hause weg<en> unpäßlichkeit h<err> capit<ain> leut<enant> Se<bottendorff,

Festo Annunc<iationis> [kommunizierten] 4 personen, h<err> Schade mit d<er> liebsten v<nd> schwester, v<nd> h<errm> haußkellners schreib<er>, D<as> amt hielte m<agister> C<arpzov>.

[Latus] 31. a<nno> 1681. l_{150r}

Grün Don<n>erst<ag> [kommunizierten] 4. personen, als d<er> hoffconditor mit den seinig<en>, v<nd> 1. mädgl<ein>.

Am 3. Osterfeiertage [kommunizierte] die frau geh<eime> r<äthin> Burkersrodin mit den fr<äu>l<ein>. [Das] amt hielte m<agister> C<arpzov>.

Misericordias Domini [kommunizierte] die frau secretarien Goldhanin allein, Das amt hielte magister Carpzov.

Festo Ascensionis [kommunizierten] X. personen, als herr generalwachmeister Schönberg mit der liebste, frau legationsrätin Schönbergin, herr obrist wachmeister Drandorff, herr Kittel mit der frau, herr bettmeyer herr Kiesling (zu hause weggen unpäßlichkeit) vnd seine liebste, der hoffkirchner, Das amt hielte magister Carpzov,

Domnica Exaudi, [kommunizierten] 7. personen, als herr capitain leutenant Vizthum, David am kirchstübchen, die churfürstliche cammerfrau mit 4. mädlein. Das amt hielte magister Carpzov.

Feria I. Pentecostes [kommunizierten] 9 personen, als die frau hofmeyerin Pflügin vnd jungfrau Walwizin, der herr haußkellner Martini mit den seinigen, Das amt hielt doctor Carpzov.

Feria II. Pentecostes [kommunizierten] 3 personen, der herr obrist Rennebeck, mit der liebsten, vnd herr cammerdiener Bartholomæus. Das amt hielte doctor Carpzov,

GG Den 21 junii als den dienstag nach domnica III. Trinitatis communicirten 6 personen, der herr geheimte rath von Schemberg nebenst seiner liebsten herrn sohn vnd dessen hoffmeister Sennerto die frau obristin Muschlitzten, vnd ihre schnur³⁹¹ Das amt hielt magister Green

JAL Domnica 7 post Trinitatis communicirten 7 personen, alß der oberstallmeister von Schleiniz, und der oberhoffprediger doctor Lucius, mit den ihrigen. Das amt hielte herr magister Schmid, diaconus.

Domnica 11 post Trinitatis communicirten 10. personen, alß frau doctor Geierin nebst der tochter, der bettmeister, die kammerfrau, 2 mädgen etc. Das amt hielte herr magister Kühn.

Domnica 13 post Trinitatis communicirten 3 personen alß herr oberlandbaumeister Starcke, frau vnd jungfer. Das amt hielte herr magister Sebisch.

GG Domnica 15 post Trinitatis [kommunizierten] 8 personen, der herr geheimte rath von Schemberg nebenst seiner liebsten, der herr cammerjunker Moltzan nebenst seiner liebsten vnd herrn sohn, der herr appellationrath von Rohr, vnd der hoffprediger Green mit seiner frawen, Das amt hielt magister Green allein

Dominica 16 post Trinitatis [kommunizierten] 6 personen, der herr obrist Court nebenst seiner liebsten, der herr geheimte cammersecretarius Lente nebenst seiner liebsten, der herr floßmeister Bartholomæi, vnd die frau Melden. Das amt hielt magister Green allein.

Dominica XVII. post Trinitatis communicirten 16 personen der herr cammer director Bose nebenst seiner hertzeliebsten 2 söhnen vnd 3 tochttern und der eheliebsten schwester; der hoffconditor mit seiner frawen vnd sohn herr Schade mit seiner frawen vnd ihrer schwester, vnd die cammerdienerin Drommern «vnd der jungfer Bentzin mädgen» Das amt hielt magister Green allein.

«Zu hause communicirte wegen unpäßlichkeit des herrn cammerdirectoris sohn den 26 septembris.»

Dominica XVIII. post Trinitatis communicirten 9 personen, die cammerfraw Ackermannin mit ihrer tochter 4. mädgen, der päuer mit seiner frawen beyde mohren vnd der edelpage von Belaw.

[Latus] 105[?] |_{150v}

Dominica XIX. post Trinitatis communicirten 5. personen der herr hoffmeister Knoche benebenst seiner eheliebsten vnd 3. pagen Caspar Dietrich von Hartitzsch Hanß Friedrich von Schonbergk vnd Abraham Gotthart von Pentzig Das amt hielt magister Green allein.

Dominica XX post Trinitatis communicirten 5 personen, zwey pagen als Haubolt von der Gabelantz aus der cammer vnd Wolff Christoff von Löben silberpage, die fraw Kiseling mit ihrem manne (welcher da[s] heilige abendmahl zu hause empfangen) vnd die jungfer Gumprechtin. Daß amt hielt magister Green allein.

391 Schwiegertochter.

Dom<inica> XXI. post Trinit<atis> communicirten 19 personen alß der churfürstl<iche> cämmerer von Sale, der churfürstl<ichen> fr<au> wittiben stallmeyster der h<err> von Dritzschler sambt seiner eheliebsten v<nd> j<ungfer> tochter der h<err> stuckhauptmann Ziegler nebenst sieben churfürstl<ichen> pagen vnd 7. mädjen der verwittibten churfürstin. Das< am> amt hielt m<agister> Georg Green allein.

Dom<inica> XXII. post Trinit<atis> communicirten 11. personen der h<err> geheimte cammerirer Kittell mit seiner liebsten, der h<err> registrar Starke, vnd 8. pagen. unter welchen einer von Ziegler zu hause wegen unpaßligkeit das abendmahl empfangen, Das< am> amt hielte m<agister> Green allein.

Domin<ica> XXIII. post Trinit<atis> communicirten 5 personen der von Nostitz cammerjunker bey den jungen printzen vnd 4 pagen Das< am> amt hielt m<agister> Green allein.

Domin<ica> XXIV. post Trinit<atis> communicirten 21 personen der h<err> oberstallmeyster von Schleunitz nebenst seiner eheliebsten vnd j<ungfer> tochter der h<err> hoffmarschall von Pflug der churfürstl<ichen> fr<au> wittiben hoffmeyster «von Burgk.», d<er> h<err> stallmeyster Bose, cammerjunker Kotlintzky h<err> hauptman v<nd> cammerjunker Wehle, capitain leutnant Vitzthum. der h<err> oberhoffprediger mit seinen j<ungfer> j<ungfer> j<ungfer> töchtern die fr<au> d<octor> Geyerin v<nd> ihrer j<ungfer> tochter der tanzmeyster La Marche, des kirchstübchen verwahrer der hoffkirchner der churfürstin cammerfraw vnd zwey mädgen. Daß< am> amt hielte der h<err> oberhoffprediger h<err> d<octor> Luci<us> nebenst m<agister> Green.

Domin<ica> XXV. post Trinit<atis> communicirten 13. personen, als der von Einsiedel, der churfürstlichen fr<au> wittiben cammerjunker, der von Delaw. cammerj<uncker> bey den printzen, die fr<au> obr<istin> Muschelitzen vnd ihre fr<au> «schwiger» tochter, der h<err> cammerfourirer Starke mit seiner liebsten, der h<err> Stärke im oberhoffmarschall amt. der h<err> kellerschreiber mit seiner liebsten v<nd> j<ungfer> tochter, vnd j<ungfer> Isabelle cammerj<ungfer> bey d<er> durch<lauch>tigsten churfürstin, nebenst einem mädgen vnd bettfrawen. Das< am> amt hielt m<agister> Green allein.

Domin<ica> I. Advent<us> communicirten 8 personen der h<err> capitain lieutenant mit seiner liebsten der h<err> leibmedic<us> d<octor> Ruperti v<nd> seine liebste der h<err> geheimte cammer secretari<us> Lente mit der liebsten ein page vnd die fr<au> Melden. Das< am> amt hielt m<agister> Green allein.

Domin<ica> II. Advent<us> communicirt[en] 3 personen «h<err>» cammerjunker Grunaw der printzen cammerdiener vnd h<err> hauptmann Wehlens cammerdiener. Das< am> amt hielt m<agister> Green allein.

Domin<ica> III. Advent<us> communicirten 9 personen h<err> cammerjunker von Liebenau nebenst seiner eheliebsten der h<err> cammerjunker von Bünau nebenst seiner eheliebsten v<nd> j<ungfer> von Metzsch den der h<err> bettmeister mit seiner liebsten vnd diener vnd j<ungfer> Johanna Liboriusin. Das< am> amt hielte m<agister> Green allein.

S<umm>a 99 personen. 1_{151r}

Den 21 decembr<is> ward der h<err> Kieseling wegen schleuniger unpaßligkeit zu hause berichtet durch m<agister> Green

Feria I. Nativit<atis> Domin<i> communicirte der general adjutant der von Pflug Das< am> amt hielt m<agister> Green allein.

Noch ist zugedenken, das weil das churfürstl<iche> hofflager zu Torgaw gewesen, daselbst in der schloß capelle von hoffbedienten, von dem 15. maji biß den 4. septembr<is> bey dem hoffprediger Green gebeichtet vnd communiciret 64. personen.

S<umm>a 66 personen.

S<umm>a aller communicanten 297. personen.
Hierzu kommen von der herrschafft 34 personen.
Zusammen 331. personen.

Anno 1682

Festo Epiphani<as> communicirten 5 personen der h<err> d<octor> Gasto nebenst seiner eheliebsten vnd der churfürstl<iche> herpauker nebenst seiner frawen, etc. Das< am> amt hielt m<agister> Green allein.

Dominica I. post Epiphania communicirten 29 personen der herr geheimte rath von Schonberg nebenst seiner liebsten der herr cammerrath von Ende selb funfte der printzen hoffmeister der herr von Knoche nebenst seiner liebsten vnd jungfer schwester, der herr stalmeyster von Tritschler seine eheliebste vnd jungfer tochter der herr obrist Court mit seiner eheliebsten 8 churfurstliche pagen herr Schade cantzeley verwaher selb dritte, der hoffprediger Green nebenst seiner frauen vnd ein churfurstlicher laquey Das amt hielt nebenst magister Green der herr magister Sperling.

Dominica II. post Epiphania communicirten 18. personen der herr feldmarschall herr von Goltze der herr cammerdirector Bose nebenst seine eheliebsten vnd familie zusammen 8. personen der churfurstliche leibpage nebenst 6 andern pagen. vnd die frau oberhoffpredigerin doctor Gejerin sambt ihrer jungfer tochter, Das amt hielt nebenst. herrn magister Sperlingen magister Georg Green.

Dominica III. post Epiphania communicirten 11. personen der herr von Moltzan churfurstlicher cammerjuncker nebenst seine eheliebsten vnd sohn; churfurstlicher cammerjuncker der herr von Sebach, 2 pagen der churfurstliche hoffconditor selb vierde, vnd herr Seiferdt Das amt hielt nebenst dem herrn magister Sperling Georg Green.

Dominica IV. post Epiphania communicirten 3 pagen Das amt hielt magister Green allein.

Dominica V. post Epiphania communicirten 5 personen der printzliche cammerjuncker von Nostitz 3 pagen vnd des mundkoches frau Das amt hielt magister Green allein.

Dominica Septuagesimæ³⁹² communicirten 15 personen der herr hauptmann Nostitz nebenst seiner liebsten vnd derselben jungfer schwester der herr hoffprediger magister Sperling 3. pagen der churfurstlichen frau wittiben 7 mädgen vnd die cammerdienerin Drommerin Das amt hielt magister Green allein

Dominica Sexagesimæ communicirten 7 personen der herr hoffrath Pflug nebenst seiner liebsten zweyen jungfrauen schwestern vnd herrn bruder, vnd zweyen pagen von der regierenden churfurstin. Das amt hielt herr magister Green allein.

Dominica Quinquagesimæ oder Estomihi communicirten 11. personen 5. pagen der hoffkirchn(er) die frau Kieselingen, jungfer Gumprechtin vnd 3 kammermädgen der regierenden churfurstin Das amt hielt magister Green allein.

[Latus] 104. personen. 1_{151v}

Dominica Invocavit communicirten 7 person der oberlandbaumeister Stark mit nebenst seiner liebsten vnd einer jungfer der herr cammerer Kittell mit seiner liebste vnd des churfurstlichen kirchen stubchen verwaher mit seiner liebsten Das amt hielt magister Green allein

Dominica Reminiscere communicirten 8. personen seine hochwürdige magnifizenz der herr oberhoffprediger nebenst seinen 3 jungfer jungfer jungfer tochter der herr cammerjuncker Cotlinky vnd der printzliche cammerjuncker der von Reibold, vnd die beyden herren Starken in der steuer vnd hoffmarschalamt, Das amt hielt magister Green allein.

Dominica Oculi communicirten 7 personen der herr capitain leutenant von Nostitz mit seiner liebsten wie auch capitain leutenant von Vitzthumb mit seiner liebsten, die cammerdienerin Melden vnd La Marche mit seiner frauen, Das amt hielt herr magister Sperling allein.

Den 22 martii alß den mittewochen nach Oculi communicirte der oberkriegscommissarius vnd obristleutenant Rummell mit seiner liebsten 2 personen, Das amt hielt der herr magister Sperling allein.

Dominica Lætare communicirten 4 personen der von Einsiedell der gnädigsten regierenden churfurstin cammerjuncker der herr bettmeyster selb dritte Daß amt hielt magister Green allein.

Dominica Judica communicirten 6 personen der herr cammerjuncker von Liebenaw mit seiner liebsten der herr geheimte secretarius Lente mit seiner liebsten, vnd der herr cammerfurirer Starke mit seine liebsten, Das amt hielt magister Green allein.

392 »Septuagesimæ« korrigiert aus »VI. post Epiphania«.

Dominica Palmarum communicirte[n] 22 personen der h<err> geheimte rath v<nd> appellation-präsident von Schömberg nebenst seiner liebsten der h<err> oberstallmeyster von Schleunitz selb vierdte der printzen hoffmeyster, der h<err> von Knoche selb vierdte der pagen hoffmeyster, der h<err> cammerjuncker von Grunaw der cammerdiener Marche der regirende[n] churfürstin page h<err> Schade nebenst seiner fraw{en v<nd>} derßelben j<ungfer> schwester die churfurstliche cammerfraw sambt 3. mädgen vnd {der} betfraw. Das amt hielt nebenst m<agister> Green der h<err> m<agister> Sperling.

Am Grünen Donnerstage communicirten {15} personen der h<err> general {fel}dmarschall Goltze der h<err> general adjutant Pflug der h<err> cammerjuncker von Bunaw mit seiner liebsten {de}r h<err> hauptmann von Wehle vnd 10. pagen Das amt hielt der h<err> m<agister> Sperling nebenst m<agister> Green.

Am Charfreytag communicierten 3 personen der h<err> hoffmarschall von Pflug der herr stallmeyster von Bose, vnd die fr<au> obr<ist>wachtmeysterin von Haugwitz wittibe Daß amt hielt m<agister> Green allein.

Fer<ia> I. Pasch<atos> communicirten 6 personen der h<err> cammerrath von Ende selb funfte vnd der h<err> cämmerer Sale, Das amt hielt m<agister> Green allein

Fer<ia> II. Pasch<atos> communicirten 8 personen d<er> h<err> d<octor> Gasto mit s<eine>r liebsten vnd 6 pagen. Daß amt hielt m<agister> Green allein.

Fer<ia> III. Pasch<atos> communicirten 4 personen die fr<au> obr<istin> Muschlitzten mit ihrer schwieger tochter der hoffprediger Green v<nd> seine fraw Das amt hielt h<err> m<agister> Sperling allein.

[Latus] 92 personen. l_{152r}

Dominica Quasimodog<eniti> communicirten 8 personen der h<err> oberlandcammerrath von Krumsdorff, der h<err> obr<ist> Curt mit s<eine>r liebsten der h<err> kellerschreiber selb dritte vnd 2 mundköche weiber, Das amt hielt m<agister> Green allein.

p_FS Dom<inica> Miseric<ordias> Dom<ini> com<m>unicirten 2 pagen, Das amt hielt m<agister> Sperling allein.

g_GDen 4 maji communicirte zu hause j<ungfer> Johanna Liboriusin, so am fieber krank lag vnd verrichtete m<agister> Georg Green die communion.³⁹³

Dom<inica> Jubilate communicirten 5 personen der h<err> general auditeur lieutenant Spengler, 2. pagen die fr<au> oberhoffpredigerin d<octor> Geyerin vnd eine conversa auß dem pabstum, Anna Eleonora Hedwig Arnoldin welche sich ausgab vor eine gebohrne grafyn von Hartmanin auß Böhmen, Das amt hielt m<agister> Green allein

Dominica Cantate communicirten 10 personen der h<err> hoffprediger Sperling, 5 pagen, vnd der hoffconditor selb vierdte. Das amt hielt m<agister> Green allein.

Dominica Rogate communicirten 7. personen der h<err> Dritzschler der verwittibten churfürstin stallmeyster selb dritte, der h<err> hauptmann Nostitz nebenst seiner liebsten die j<ungfer> von Metzschin vnd der churfurstliche leibpage. Das amt hielt m<agister> Green allein.

Dominica Exaudi communicirten 9 personen der h<err> cammerdirector Bose mit seiner liebsten ihrer j<ungfer> schwester vnd eine jungf<er> tochter vnd der h<err> hoffrath Pflug mit seiner liebsten h<errn> brud<er> vnd 2 j<ungfer> j<ungfer> schwestern Daß amt hielt h<err> m<agister> Sperling allein.

Den 1 junii communicirten zu hause des h<errn> cammerdirectoris Bosen zwey söhne nebenst der jüngsten j<ungfer> tochter, welche alle drey am fieber gelegen vnd reichete das heilige abendmahl. m<agister> Georg Green.

p_FS Fer<ia> 2da Pentecost<es> com<m>unicirten 17 pagen, Das amt hielt m<agister> Sperling allein

g_GDominica I post Trinit<atis> communicirten 16 personen alß der h<err> cammerjuncker Moltzan nebenst seiner liebsten v<nd> h<errn> sohn, d<er> h<err> cammerjuncker Nostitz wie auch der h<err> cammerjuncker Cotlintzky 4 pagen des churfurstlichen kirchenstübchen verwahrer nebenst seiner frawen, vnd der verwittibten churfürstin 5. mädgen. Das amt hielt nebenst h<errn> m<agister> Sperling m<agister> Green.

Festo Johannis communicirten 4 personen alß 3 pagen v<nd> die fr<au> obr<ist>wachtmeysterin Hauqwitz Daß amt hielten beyde hoffprediger.

393 Regulär eingetragen nach dem Sonntag Exaudi.

Dom<inica> II. post Trinit<atis> communicirten 2 personen s<eine> excell<enz> der h<err> appellation præsid<ent> vnd geheimer rath nebenst seiner liebsten D<as> amt hielt m<agister> Green allein.

Dom<inica> III. post Trinit<atis> et festo Visit<ationis> Mariæ communicirten 13 personen der h<err> hoffmeyster Knoche selb 4te. die fr<au> Kiselingen, vnd der regierenden churfürstin mädgen sambt der cammerfraw v<nd> bettfraw, zusammen 8 personen. Daß amt hielte m<agister> Green allein.

Die <freitag> vor dem IV sonntag post Trinitatis war der erste bußtag communicirten zwey personen die beyden herren Starcken gebrudere Das amt hielt m<agister> Green allein.

Domin<ica> IV. post Trinit<atis> communicirten 11. personen der cammerjunker der printzen der h<err> von Ponikau der h<err> capitain leut<enant> von den trabanten d<er> h<err> von Vitzthum nebenst seiner liebsten der h<err> La Marche nebenst s<eine>r liebsten vnd der j<ungfer> schwester zwey printzliche pagen, die mohrin des heerpaukers fraw, nebenst der churfurstl<ichen> fr<au> wittiben mohr{in} od<er> cammerfraw etc. D<as> amt hielte m<agister> Green allein.

[Latus] 110. personen. I_{152v}

Dom<inica> V. post Trinit<atis> communicirten 18 personen der h<err> oberhoffprediger nebenst seinen j<ungfer> j<ungfer> j<ungfer> töchtern, der h<err> cammerj<uncker> von Einsiedel der h<err> cammerjunker von Planitz «die fr<au> von Nostitzen nebenst ihrer j<ungfer> schwester die Metschen» der pagen hoffmeyster der h<err> cammerdiener March, der h<err> bettmeyster nebenst s<eine>r liebsten, die fr<au> Melden ein page, h<err> Schade selb dritte vnd des bettmeysters diener, Das amt hielt m<agister> Green vnd ließ der h<err> oberhoffprediger ihm auch gefallen mit zu administriren.

Dom<inica> VI. post Trinitatis war 1 page D<as> amt hielt «h<err>» m<agister> Sperling allein.

Dom<inica> VII. post Trinit<atis> communicirten 9. personen der h<err> von Gersdorff ein leutenant, der h<err> Lente geheimer secretari<us> der reg<ierenden> churfürstin nebenst seiner liebsten 4. pagen der paucker mohr, vnd ein trabant, Daß amt hielte nebenst h<err> m<agister> Sperling Georg Green.

Dom<inica> VIII. p<ost> Tr<initatis> communicirten 3. personen der h<err> obr<ist> Court v<nd> seine liebste wie auch der junge h<err> von Schleinitz D<as> amt hielt m<agister> Green allein.

Den 7. Augusti montags nach den 8. p<ost> Trinit<atis> communicirte zu hause der general feldmarschall leutenant h<err> von Flemming zu hause nebenst s<eine>r liebsten fräulein tochter vnd j<ungfer> Waldauen durch m<agister> Green 4 personen

Dom<inica> IX post Trinit<atis> commun<icirten> 2 personen der cammerjunker Libenaw nebenst seiner liebsten D<as> amt hielt m<agister> Green allein.

Dom<inica> X [post Trinitatis kommunizierten] 11 personen d<er> h<err> d<octor> Gasto v<nd> seine liebste 7 pagen der h<err> Becker bruder der fr<au> bethmeysterin vnd der h<err> schloßkirchner, D<as> amt hielt m<agister> Green allein.

Domin<ica> XI. post Trinit<atis> communicirten 9 personen der cammerjunker Delau der h<err> leibmedic<us> h<err> d<octor> Ruperti mit seiner liebsten, hoffprediger Green v<nd> seine fraw der h<err> cammerirer Kittell v<nd> seine liebste h<err> Seyffert vnd h<err> hauptmann Wehlens cammerdiener, Das amt hielt h<err> m<agister> Sperling allein.

D<en> 30 augusti mittwoch nach den XI post Trinit<atis> communicirten 11. personen der h<err> obr<ist>-leutenant vnd oberzeugmeyster Buchner sambt seiner familia «als» der h<err> leutenant Taube, der führer Taube 2 sohne nebenst dem præceptore die j<ungfer> tochter, die j<ungfer> Prætoriusin der junge Wilsdorff v<nd> 2 mägde, D<as> amt hielt m<agister> Green allein

Kalend<is> septembr<is> communicirte die fr<au> obr<ist>-wachtmeysterin Hauqwitzen allein Daß amt hielte m<agister> Green allein

Domin<ica> XII. post Trinit<atis> communicirten 11 personen d<er> h<err> cammerrath von Ende selb 6. der h<err> hauptmann von Wehle der h<err> cammerfourirer Stark mit seiner liebsten die fr<au> obr<istin> Muschlitzten mit ihrer schnur³⁹⁴ D<as> amt hielte m<agister> Green allein.

Dom<inica> XIII. post Trinit<atis> [kommunizierten] XII. personen der h<err> oberstallmeyster Schleunitz nebenst seiner liebsten v<nd> j<ungfer> tochter der h<err> hoffrath Pflug nebenst s<eine>r liebsten vnd 2. j<ungfer> j<ungfer> schwestern der h<err> general quartiermeyster Starke v<nd> seine liebste «v<nd> jungfer» d<er> h<err> hoffprediger Sperling v<nd> die fr<au> d<octor> Geyerin, D<as> amt hielt nebenst h<errn> m<agister> Sperlingen Georg Green.

Dom<inica> XIV post Trinit<atis> communicirten XXVIII. personen ihr excell<enz> der h<err> cammerdirector von Bose mit seiner adlichen familia zusammen 10 personen der h<err> cammerjunker von Nostitz, 10 pagen der h<err> kellerschreiber «Rössell» selb dritte, vnd der h<err> hoffconditor Pape selb vierdte, Das amt hielt nebenst m<agister> Green der h<err> hoffprediger m<agister> Sperling.

Dom<inica> XV. post Trinit<atis> communicirte zu hause wegen der churfurst<lichen> communion der churf<ürstliche> land cammerrath von Krumstrorff nebenst seiner liebsten durch m<agister> Green Waren 2. personen.

[Latus] 122 [Personen] |_{153r}

Festo Michaelis communicirten 2. personen der h<err> geheimte rath v<nd> appellation præsident von Schomberg mit s<eine>r liebsten D<as> amt hielt m<agister> Green allein

Domin<ica> XVI. post Tri<ni>t<atis> communicirten 19. personen der h<err> general feldmarschalk von Goltze. der h<err> hoffmeyster Knoche selb vierte, 6 pagen vnd der verwittibten churfürstin madgen sambt d<er> bettfraw zusammen 8. personen. D<as> amt hielt nebenst h<errn> m<agister> Sperlingen m<agister> Green.

Domin<ica> XVII. [post Trinitatis] communicirten 7. personen der h<err> cammerjunker Kotlintzky 3 pagen, der h<err> bibliothecari<us> Schirmer vnd h<err> Mendel mit seiner liebsten, D<as> amt hielt m<agister> Green allein.

Dom<inica> XVIII. [post Trinitatis] communicirten 16 personen der h<err> hoffmarschall von Pflug der h<err> cammerjunker Moltzan mit seiner liebsten vnd herm sohn, der h<err> stallmeyster von Bose nebenst seiner liebsten vnd einer adlichen j<ungfer> der h<err> capitain lieutenant Vitzthumb bey denn trabanten mit seiner liebsten v<nd> ihrem bruder 2. pagen die fr<au> Kieseling vnd h<err> Schade selb dritte, Daß amt hielten beyde hoffprediger.

Dom<inica> XIX post Trinit<atis> communicirten 10 personen der churfurst<liche> stallmeyster von Berg-horn 8. pagen vnd ein laquey, Das amt hielt nebenst h<errn> m<agister> Sperling Georg Green.

Dom<inica> XX post Trinit<atis> communicirten 19 personen der h<err> stallmeyster Tritschler nebenst s<eine>r liebsten v<nd> j<ungfer> tochter, der h<err> cammerjunker von Ponikau der h<err> general auditeur leutenant Spengler der h<err> cammerdiener March mit seinem bruder, der h<err> bettmeyster selb dritte, der pagenhoffmeyster, vnd 7. churfurst<liche> madgen sambt der cammer- vnd bett-fraw. Das amt hielt m<agister> Green allein.

Dom<inica> XXI. post Trinit<atis> communicirten 5. personen, der h<err> oberhoffprediger h<err> d<octor> Lucius nebenst seinen 3. j<ungfer> j<ungfer> j<ungfer> töchtern vnd die cammerdienerin Melden, Das amt hielt m<agister> Green allein.

D<en> 10. novembr<is> war d<er> dritte bußtag communicirten die beyen herren Starcken. gebrüder, Daß amt hielt m<agister> Green allein.

Dom<inica> XXII. post Trinit<atis> communicirten 13. personen der h<err> cammerrath von Ende selb sechste. der cammerjunker h<err> von Einsiedell 4 pagen der kirchner vnd des h<errn> pagen hoffmeysters diener. Das amt hielt m<agister> Green allein.

Domin<ica> XXIII. post Trinit<atis> communicirten 4. personen der h<err> cämmerer Saal, der h<err> La Marche nebenst seiner liebsten v<nd> ein churfurst<licher> page, Das amt hielt m<agister> Green allein

Den 20 nov<embris> montags nach den 23. dom<inica> post: Trinit<atis> communicirte zu hause wegen zugestossener schwachheit der h<err> von Metsch thumdechant von Meersburg und hochf<rstlicher meersburgischer abgeordneter nebenst seiner liebsten durch m<agister> Green.

Domin<ica> XXIV. post Trinit<atis> communicirten 10 personen der h<err> hoffmeyster Knoche nebenst seiner liebsten (welche aber wegen unpäßligkeit daß heil<ige> nachtmahl zu hause empfangen) j<ungfer> schwester v<nd> j<ungfer> tochter der h<err> obr<ist> Curt nebenst seiner liebsten «v<nd> d<er> jungfer»

Carlewitzen», der churfurstliche leibmedicus Ruperti mit seiner liebsten vnd ein page, Das amt hielt magister Green allein.

Dominica I. Adventus communicirten 5. personen der herr doctor Gasto vnd seine eheliebste. der herr geheimte cammer secretarius der regirenden churfurstin herr Lente mit seiner liebsten vnd die frau obriste wachmeysterin von Hauqwitz, Das amt hielt magister Green allein.

[Latus] 104. [Personen] 153v

Dominica II. Adventus communicirten 6 personen der herr oberstallmeyster Schleunitz selb dritte die cammerdienerin Drommerin vnd der hoffprediger Green nebenst seiner frawen, Das amt hielt herr magister Sperling all{ein.}

Dominica III. Adventus communicirten 19 personen der herr cammerjunker Libenaw nebenst seiner liebsten der herr oberzeugmeyster Buchner mit seiner liebsten vnd ganzem hause zusammen 15 personen der herr cammerjunker Delaw vnd der herr hoffprediger Sperling, nebenst welchem magister Green das amt gehalten.

Dominica IV. Adventus communicirten 15. personen der herr geheimte rath von Schomberg nebenst seiner liebsten der cammerjunker von Planitz, vnd 12 pagen Daß amt hielt nebenst magister Green der herr magister Sperling.

Feria I. Nativitatis [kommunizierte] 1 personen die morhin Isabella Das amt hielt magister Green allein

Summa 41. personen.

Summa aller communicanten 573. personen.

Hierzu kommen von der gnadigsten herschafft 60 personen.

Sind zusammen 633 personen.

Anno 1683.

Kalendis januar communicirten 13. personen der herr hoffmeister churfurstlicher hoheit nebenst seiner hertzeliebsten vnd kinder informatore der herr landcammerrath von Krumßdorff nebenst seiner hertzeliebsten der herr cammerjunker Brockenhausen 6 pagen vnd ein mädgen Daß amt hielt der herr magister Sperling nebenst magister Green.

Festo Epiphaniæ communicirten 20 personen der herr hauptman Wehle der herr leibpage von Spiegel 8 churfurstliche pagen vnd ein laquey die frau oberhoffpredigerin Geyerin acht madgen auß der churfurstlichen frau wittiben frawenzimmer Das amt hielt nebenst magister Green der herr magister Sperling

Dominica II. post Epiphaniæ communicirten 10 personen der herr von Seebach nebenst seiner liebsten der herr cammerfourirer Starke nebenst seiner liebsten 2 pagen des herr hauptmann Wehlens cammerdiener vnd herr Schade selb dritte, Das amt hielt magister Green allein.

Dominica III. post Epiphaniæ communicirten 17. personen der herr cammerdirector von Bose selb 7. der herr capitain lieutenant von Vitzthum nebenst seiner frau bruder der herr cammerjunker von Nostitz der herr kellerschreiber selb dritte, vnd der herr hoffconditor mit seiner frawen vnd 2 kinder Das amt hielt der herr magister Sperling nebenst magister Green.

Dominica IV. post Epiphaniæ communicirten 12. personen der herr hoffmeyster von Bork der herr cammerjunker von Moltzan selb vierte, der herr stallmeyster Tritschler selb dritte vnd 4 pagen, Daß amt hielt der herr magister Sperling nebenst magister Green.

Festo Purificationis Mariæ communicirten 4 personen der herr cammerirer Kittell nebenst seiner liebsten vnd herr Mendel mit seiner frawen Das amt hielt magister Green allein

Dominica Septuagesimæ communicirten 5. personen 4. pagen vnd ein laquey Das amt hielt herr magister Sperling allein.

Dominica Quinquagesimæ communicirten 10 personen der herr cammerjunker Grunaw 7 pagen, der herr schloßkirchner vnd die frau Kieseling Daß amt hielten beyde hoffprediger.

[Latus] 91. pers(onen). 154r

Den 2³⁹⁵ martii hat m<agister> Green die beyden abgesandten der meerßburgischen gnadigsten herrschafft wegen unpaßligkeit communiciret zusammen 3. personen alß den h<errn> thumdechant von Metzsch nebenst seiner liebsten vnd der h<err> vicecantzler h<err> d<octor> Fuhrmann.

Dominica Reminiscere communicirten 17 person, der h<err> hoffrath Pflug mit seiner gemahlin v<nd> beyden j<ungfer> j<ungfer> schwestern der h<err> stalmeyster Berghorn, der h<err> La Marche mit seiner liebsten h<err> Seigfried der regirenden churfurstin cammerfraw vnd 9 mädgen D<as> ambt hielt nebenst h<errn> m<agister> Sperling Georg Green.

D<en> 9 martii communicirten in der schloßcapelle der h<err> generalfeldmarschall lieutenant von Flemming nebenst seiner hertzeheliebsten vnd drey andern personen zusammen 5. personen, D<as> ambt hielt m<agister> Green allein.

Dominica Oculi communicirten 10 personen der h<err> obr<ist> Court nebenst seiner liebsten v<nd> einer adelichen jungfer Romerin d<er> pagen hoffmeyster d<er> h<err> bettmeyster selb dritte der printzliche cammerdiener March mit seinem brud<er> v<nd> die j<ungfer> Gumprechtin D<as> ambt hielt m<agister> Green allein.

Dominica Lætare communicirten 8. personen der h<err> hoffmeyster von Knoche nebenst seiner liebsten v<nd> j<ungfer> schwester der h<err> oberlandbawmeyster Starke selb dritte vnd der h<err> geheimte cammersecretari<us> Lente mit seiner liebsten, D<as> ambt hielt m<agister> Green allein.

Dominica Judica od<er> festo Annunc<iationis> Mariæ communicirten 21. personen der h<err> cammerath von Ende selb fünfte d<er> h<err> Cotlinsky v<nd> seine liebste der h<err> cammerjuncker von Liebenau die beyden h<erren> Starcken gebrudere, die cammerdienerin Melden die mohrin des heerpaukers fraw, v<nd> der verwittibten churfurstin cammermadgen 8 personen Daß ambt hielte h<err> m<agister> Sperling nebenst Georg Green.

Dominica Palmarum [gab es] 16 communicanten v<nd> communicirte der h<err> von Seebach mit seiner liebsten, der h<err> hoffprediger Sperling 12. pagen v<nd> die fr<au> Drommerin Daß ambt hielte m<agister> Green nebenst dem h<errn> m<agister> Sperling.

Die Parascev<es> communicirten 20 personen der h<err> general feld marschall Goltze, der h<err> cammerdirector Bose selb achte, der h<err> general kriegescommissari<us> Pful selb fünfte. die h<err> h<err> cammerjuncker Brockenhausen Reibolt vnd Planitz, 2 pagen. vnd die fr<au> obr<ist> wachmeysterin Hauqwitzin D<as> ambt hielte nebenst h<errn> m<agister> Sperling m<agister> Green.

Feria I. Pascat<os> communicirten 8 personen der h<err> landcammerrath von Crumsstorff selb dritte, die j<ungfer> Metzchen der h<err> cämmer[i]rer von Sahle, der cammerjuncker Dehlaw, der hoffprediger Green nebenst seiner frawen, Daß ambt hielten der h<err> m<agister> Sperrling v<nd> m<agister> Green.

Ferio II. Paschat<os> communicirten 2. personen d<er> h<err> d<octor> Gasto mit seiner liebsten, Daß ambt hielt m<agister> Green allein.

[Latus] 110. personen |_{154v}

Domin<ica> Quasimodog<eniti> communicirten 29 personen der h<err> oberstallmeyster von Schleunitz selb dritte, der h<err> hoffmarschalk der h<err> stallmeyster Bose mit seiner eheliebsten der h<err> obr<ist>lieutenant Buchner mit seiner familia v<nd> bedienten zusammen 13. personen der h<err> hauptmann v<nd> cammerjuncker von Wehle, vnd 9. pagen Das ambt hielte nebenst m<agister> Green der h<err> m<agister> Sperling.

Domin<ica> Miseric<ordias> Dom<ini> communicirten 14 personen der h<err> oberhoffprediger nebenst dreyen j<ungfer> j<ungfer> j<ungfer> töchtern der h<err> graf von Tettenbach 8 pagen v<nd> ein laquey Daß ambt hielten beyde hoffprediger.

Domin<ica> Jubilate communicirten 6 personen, die fr<au> oberhoffpredigerin fr<au> d<octor> Geyerin ein printzlicher page her Schade selb dritte v<nd> des pagen hoffmeysters diener, Das ambt hielt m<agister> Green allein.

Dominica Cantate communicirten 5 personen der h^{err} von Vitzthumb capitain leutenant der trabanten nebenst seiner hertzeheliebsten vnd ihrem h^{errn} bruder, vnd zwey pagen von der gnadigsten churfürstin Das amt hielt m^{agister} Green allein.

Dominica Rogate communicirten 12 personen der h^{err} generall auditeur lieutenant Spengler 5 pagen der alte hoffconditor selb 4te der h^{err} hoffkirchner ein laquey D^{as} amt hielte beyden hoffprediger.

Dominica Exaudi communicirte der h^{err} haußmarschall von M[i]ltitz nebenst seiner hertzeheliebsten Daß amt hielt m^{agister} Green allein.

Dominica Trinitatis communicirten 4 personen die fr^{au} obr^{istin} Muschlitz die fr^{au} obr^{ist}-wachtmeysterin von Hauqwitz vnd d^{er} h^{err} geheimte secretari^{us} Lente nebenst s^{eine}r liebsten D^{as} amt hielte m^{agister} Green allein.

Dominica I. post: Trinitatis communicirten 10 personen der regirenden churfürstin h^{err} hoffmeyster von Senff nebenst seiner liebsten. h^{err} La March vnd seine fr^{aw}. der h^{err} kellerschreiber selb dritte, 2. churfürstliche pagen vnd ein studios^{us} bey dem h^{errn} hoffmeyster, D^{as} amt hielten beyde hoffprediger

Dominica II. post: Trinitatis communicirten 15. personen der h^{err} cammerjunker Moltzan selb dritte der verwittibten churfürstin stallmeyster d^{er} von Dritzschler selb dritte, der hoffprediger Green mit s^{eine}r fr^{awen} d^{er} h^{err} cammer fourirer Starke mit seiner fr^{awen} die beyden h^{erren} Starcken gebrüder vnd h^{err} Melde mit s^{eine}r fr^{awen}, D^{as} amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica IV. post Trinitatis communicirten 36 personen der h^{err} general feldmarschall lieutenant von Flemming nebenst s^{eine}r gemahlin fraulein tochter vnd jungfer Waldauen «der von Grunow» d^{er} h^{err} bettmeyster selb dritte, herr Marche mit seinem bruder h^{err} Seyfried die fr^{au} Kieseling jungfer Gumprechtin 15 pagen vnd 8 auß der verwittibten churfürstin mädgen vnd bettfr^{aw}. Daß «amt» hielten bey[de] hoffprediger

Dominica V. post Trinitatis communicirten 24 personen der h^{err} hoffprediger m^{agister} Sperling der churfürstliche stallmeyster herr von Bose, nebenst s^{eine}r liebsten der h^{err} obr^{ist} Court selb dritte d^{er} h^{err} cammerjunker Liebenau mit s^{eine}r liebsten 8 pagen 1 laquey vnd 6 auß der regierenden churfürstlichen hoheit madgen sambt d^{er} cammerfr^{aw}. D^{as} amt hielten beyde hoffprediger

[Latus] 107[?] personen. l_{155r}

Den 10 julii communicirten in d^{er} schloßcapelle der h^{err} obr^{ist} leutenant vnd oberzeugmeyster Buchner mit seiner liebsten zusammen 9 personen Daß amt hielt m^{agister} Green allein.

Dominica VI. post Trinitatis communicirten 16 personen der h^{err} hoffmeyster von Knoche nebenst s^{eine}r liebsten vnd jungfer schwester, der h^{err} graff von Tettenbach der h^{err} stallmeyster Berg-horn 6 pagen vnd des h^{errn} obr^{ist}lieutenant Buchners zwey sohne informator vnd laquey. Daß amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica VII. post Trinitatis communicirten 7. personen der von Kottulinsky der h^{err} general quartiermeyster Starke selb dritte der leibpage von Spiegel, churfürstlicher corporal d^{er} von Wahl vnd die fr^{au} Melden, D^{as} amt hielte m^{agister} Green allein.

Dominica VIII post Trinitatis communicirten XVIII. personen der h^{err} cammerdirector von Bose selb funfte s^{eine}r adelichen familiæ der general kriegescommissari^{us} von Pful selb vierdte. der h^{err} pagen hoffmeyster der h^{err} d^{octor} Gusto vnd seine liebste sambt d^{er} jungfer tochter, die fr^{au} d^{octor} Geyerin der h^{err} secretari^{us} Landesberger nebenst s^{eine}r liebsten der oberkammerjungfer regirender churfürstin jungfer Isabella vnd ein jagtpage von Behlow Daß amt hielten beyde hoffprediger.

Dem 30 julii communicirte der h^{err} general feldmarschall Goltz, Das amt hielt m^{agister} Sperling

Dem 1 augusti communicirte der herr appellation-præsid^{ent} Schönberg mit seiner eheliebsten und jungfer tochter, D^{as} amt hielt herr Green.

Dom^{inica} IX post Tr^{initatis} com^municirten VII personen, der cam^merjuncker Dölaw, die j^ungfer Carlwizen der herr cäm^merirer Kittel und seine eheliebste, herr Schade mit seiner liebsten, und derselben j^ungfer schwester. Das amt hielt m^agister Sperling allein.

Dom^{inica} X post Tr^{initatis} com^municirten VI personen, der herr oberhoffprediger mit seinen dreyen j^ungfer j^ungfer j^ungfer töchtern und ältesten sohn, welcher zum ersten mal dieses h^eilige werck brauchte, und einem cam^mermädgen, Das amt hielt m^agister Sperling.

Dom^{inica} XI. post Tr^{initatis} com^municirten XII personen, der herr von Vitzthumb capitain lieutenant der trabanten nebenst s^einer eheliebsten und ihren herrn bruder, der herr von Bose mit seiner eheliebsten, ein page, der herr kirchner, der alte hoffconditeur selb dritte und die frau cam^merdienerin Drom^merin, Das amt hielt m^agister Sperling allein

Dom^{inica} XII post Tr^{initatis} com^municirte der h^err cam^merjuncker von Ponickau, Das amt hielt m^agister Sperling.

Dem 30 aug^{usti} com^municirte zu hauße wegen unpäßligkeit die mohrin des heerpauckers frau, Die com^munion verrichtete m^agister Sperling.

Dom^{inica} XIII [post Trinitatis] com^municirten IV personen, die 2 j^ungfer j^ungfer Pflügin, j^ungfer Gutstädin und die j^ungfer Pfulin, Das amt hielt m^agister Sperling.

Dem 18 aug^{usti} hat die frau Green zu hauße wegen unpäßligkeit com^municiret, Die com^munion hat verrichtet tit^{ulo} der herr oberhoffprediger

Dom^{inica} XV post Tr^{initatis} com^municirten 3 personen, der verwittibten churfurstin stallmeister herr Tritschler mit seiner eheliebsten und j^ungfer tochter.

Dom^{inica} XVI post Tr^{initatis} com^municirten V personen, 4 pagen und ein studiosus bey herm hoffmeister Senffen sich auffhaltend.

GG[Latus] 94 personen. l^{155v}

Festo Michaelis ward dem h^errn hoffmarschalk Pflug zu hause durch m^agister Green das heilige abendmahl gereicht vnd entschlief darauff dem andern tag sehlig.

Dom^{inica} XVII. Trinit^{atis} communicirten VIII personen der h^err haußmarschalk von Miltitz mit seiner liebsten der h^err von Moltzan cammerjuncker selb dritte der cammerjuncker von Reibold vnd h^err Mendel kirchstubchen verwahrer mit seiner frawen, Das amt hielt m^agister Green allein.

Domin^{ica} XVIII. Trinit^{atis} communicirten XI. personen 3 pagen der regierenden churfurstin vnd 8 mädgen der verwittibten churfurstin Das amt hielt h^err m^agister Sperling allein.

Dom^{inica} XIX post Trinit^{atis} communicirten 7. personen der h^err oberstallmeyster von Schleunitz nebenst seiner liebsten vnd j^ungfer tochter, der h^err geheimte cammersecretarius der regierenden churfurstin Lente nebenst seiner liebsten 1 page vnd 1 laquey. Das amt hielt m^agister Green allein.

Domin^{ica} XX. post Trinit^{atis} communicirten 32. personen s^eine excell^{enz} der h^err hoffmeyster Knoche selb vierte der h^err obr^{ist}leutenant Buchner selb zehende der h^err hoffprediger Sperling der h^err bettmeyster nebenst s^einer frawen vnd diener der h^err La Marche mit s^einer liebsten. der frau bettmeysterin bruder h^err Gräfe, die frau obr^{istin} Muschlitz, 2 pagen vnd der regierende churfurstin 6 mädgen nebenst der cammer vnd betfraw. Das amt hielten beyde hoffprediger zusammen.

Domin^{ica} XXI. post Trinit^{atis} communicirten 12. personen der h^err cammerjuncker von Liebenau mit seiner liebsten der h^err von Reibold, der page hoffmeyster h^err March mit seinem bruder, der h^err kellerschreiber selb dritte die frau obr^{ist}wachtmeysterin Hauqwitzin. die frau Kieselingen vnd j^ungfer Kuhl in auß der regierenden churfurstin mädgen. Das amt hielt m^agister Green all^{ei}n.

Domin^{ica} XXII. post Trinit^{atis} communicirten 6. personen der h^err capitainlieutenant bey denen drabanten der von Vitzthumb nebenst s^einer liebsten vnd ihrem h^errn bruder der h^err general auditeur lieutenant Spengler ein churf^{ürstlicher} page von Laven[?] vnd des page hoffmeysters diener Das amt hielt m^agister Green allein

Dominica XXIII. post Trinitatis communicirten 8 personen der herr geheimte rath von Schomberg nebenst seine liebsten vnd jungfer tochter der herr cammer fourirer Starke nebenst seine liebsten, vnd herr Schade selb dritte Das ambt hielt magister Green allein.

Dominica XXIV. communicirten 17 personen der herr cammerrath von Ende selb sechste der herr obrist Court vnd siene liebste der herr stallmeyster Berghorn. der herr doctor Gasto seine liebste vnd jungfer tochter zum ersten mahl 4 pagen vnd 1 laquey Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XXV. post Trinitatis communicirten 4 personen der herr cammerjunker von Planitz mit seiner liebsten der herr hoffkirchner vnd die frau Melden, Das ambt hielt magister Green allein.

Dominica I. Adventus communicirten 10 personen seine excellence der herr general feldmarschall Flemming nebenst seine liebsten vnd jungfer Waldauen. der herr general quartiermeyster Starke selb dritte die frau doctor Geyerin, der herr Kittell heimter cammerirer vnd der herr secretarius Landsberger mit seine liebsten, Das ambt hielt magister Green allein.

[Latus] 116 [Personen] |_{156r}

Dominica II. Adventus communicirten 16. personen der herr hoffmarschalk von Bose die frau cammerdirectorin von Bosen nebenst der jungfer Jugstadtin vnd jungfer tochter «2» herr herr sohnen vnd jungfer Pfülin vnd beyden jungfer jungfer Pflügin, die beyden herren Starcken gebrüder der hoffprediger Green vnd seine frau. herr Seyfriedt vnd der päuer ein mohr mit seiner frauen. Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica III. Adventus communicirten 9 personen der herr general kriegscommissarius Pful nebenst seine hertzgeliebten vnd 2. jungfer jungfer töchtern, des herr oberhoffpredigers magnificent nebenst 2. jungfer jungfer töchtern vnd altesten herr sohn vnd des herr cammerdirectoris Bosen excellenz altester herr sohn Das ambt hielt magister Green allein.

Den 18 decembris ward durch magister Green zu hause berichtet jungfer Charlotta Wallrabin von der regirenden churfurstin mädgen welche auch den 21. ejusdem gestorben vnd selig verschied(en)

Dominica IV. Adventus communicirte 1 person der herr cammerdirector von Bose Das ambt hielt magister Green allein.

Feria I. Nativitatis Christi ist der herr hauptman Hayn wegen unpaßigkeit durch magister Green zu hause communiciret worden, vnd gestorben den 27. decembris 1683.

Feria II. Nativitatis Christi communicirte der herr leibpage Spiegell Daß ambt hielt magister Green allein.

Dominica post Natalitia Christi communicirten 9 personen der herr cammerjunker Cottolinsky vnd 8. pagen.

[Latus] 38. [Personen]

Summa aller communicanten	624.
Hierzu kommen von der gnädigsten herrschaft	55
Hieher werden referiret welche von der hoffstadt im churfurstlichen feldzuge wieder dem turken communiciret.	50

Summa aller 729.

Anno 1684.

Festo Circumcisionis seu kalendis januarii comunicirten 8 personen der herr cämmerer Sahle, der herr appellations rath von Rohr nebenst seiner liebsten vnd einer adelichen jungfrau die jungfer Krähen auß dem adelichen frauzimmer der regirenden churfurstin vnd 3 churfürstliche pagen Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica II. post Epiphantias communicirten XXVIII. personen. der herr hoffmeyster von Senff selb dritte der herr hoffmeister von Knoche selb vierdte, vnd die eheliebste communicirte zu hause, der

h<err> haußmarschalk mit seiner liebsten 5 pagen: achte auß der verwittibten churfürstin bedienten worunter die fr<au> Kieseling, h<err> Pape hoffconditor selb funfte darunter die j<ungfer> tochter freytags vorher zu hause communiciret, v<nd> die fr<au> Drummerin, D<as> ambt hielten beyde hoffprediger.

Domin<ica> Septuages<imæ> communicirten 5 personen d<er> h<err> hoffprediger m<agister> Sperling der h<err> cammerjunker Moltzan mit seiner liebsten, des h<errn> Flemmings general feld marschall lieutenant hoffmeyster nebenst seinen diener, D<as> ambt hielt m<agister> Green allein.

[Latus] 42. personen |_{156v}

Festo Purif<icationis> Mariæ communicirten 4 personen d<er> h<err> landcammerrath von Krumdorff nebenst s<eine> liebsten zu hause vnd der h<err> Mendell mit seiner frawen in d<er> schloßkirchen, D<as> ambt hielte m<agister> Green allein.

Domin<ica> Sexages<imæ> communicirten 4 pagen von churfürstlichen D<as> ambt hielte m<agister> Green allein

Domin<ica> Estomihi communicirten 12 personen der h<err> cammerjunker von Grunau, vnd von Nostitz cammerjunker 5 pagen wie auch der junge h<err> Moltzan die mohrin cammerfraw d<er> verwittibten churfürstin vnd h<err> Schade selb dritte, D<as> ambte hielten beyde hoffprediger.

Dominica Invocavit communicirten 14 personen der h<err> pagen-hoffmeyster, der h<err> bettmeyster nebenst seiner liebsten ihrer j<ungfer> muhme Enkin, vnd dem h<errn> schwager Græven, vnd dienern die cammerfraw der regirenden churfürstin nebenst 5. madgen. D<as> ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Reminisc<ere> communicirten 18 personen der h<err> obr<ist> Buchner mit seiner familia 8 personen. der h<err> capitain leut<enant> von Vitzthumb bey denn trabanten selb vierdte d<er> h<err> cammerjunker von Liebenaw mit seiner liebsten. der h<err> La Marche mit seiner liebsten 1 page vnd der h<err> kirchner. D<as> ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Oculi communicirten IX personen der h<err> oberstallmeyster selb dritte der h<err> geheimte secretari<us> Lente nebenst seiner liebsten der h<err> cammerdiener Marche, vnd der h<err> kellerschreiber selb dritte. Daß ambt hielt m<agister> Green allein.

Den 5. martii mittwochens communicirte der h<err> geheimte rath vnd appellation præsident von Schömberg nebenst seiner hertzeheliebsten vnd j<ungfer> tochter 3. personen, D<as> ambt hielt m<agister> Green allein.

Den 7. martii ward des h<errn> hoffconditors Papen j<ungfer> tochter zu hause berichtet durch m<agister> Green. Ist darauff den 9 ej<us>dem abends umb 8 uhr sehl<ig> gestorben

Dominica Lætare communicirten 8 personen der h<err> obr<ist> Court mit seiner hertzeheliebsten die fr<au> d<octor> Geyerin vnd 5. pagen, D<as> ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Judica communicirten 6 personen des h<errn> oberhoffpredigers magnif<izienz> selb vierdte der h<err> geheimte cammerirer Kittell vnd die fr<au> Melden D<as> ambt hielt m<agister> Green allein.

Domin<ica> Palmarum et festo Annunciationis Mariæ communicirten 7. personen der h<err> von Kottolinßky, der h<err> appellation rath v<nd> cammerjunker von Rohr nebenst s<eine> liebsten vnd ihrer j<ungfer> schwester nebenst 3. pagen Daß ambt hielten beyde hoffprediger.

Die 24 martii communicirten s<eine> excell<enz> der h<err> feldmarschall lieutenant von Flemming nebenst seiner gemahl die unpäßlig zu hause durch m<agister> Green.

[Latus] 98 personen |_{157r}

Die P[a]rasceves communicirten 19 person. der h<err> cämmerrath von Ende selb sechste. der h<err> stallmeyster von Wehle, der h<err> von Planitz mit seiner liebsten v<nd> einer adl<i>chen jungfraw. der h<err> von Brockenhausen der printzliche cammerjunker von Reibol<d>, der leibpage der h<err> stallmeyster von Drischler selb dritte di<e> fr<au> obr<ist>wachtmeysterin von Hauqwitz, vnd die beyden herren Starken gebrudere Daß ambt hielten beyde hoffprediger.

Fer<ia> II. Paschat<os> communicirten 18 personen der h<err> d<octor> Gasto selb dritte vnd 15 pagen Daß ambt hielt «h<err>» m<agister> Sperling allein

Dominica Quasimodogeniti communicirten 6 personen der cammerfourirer Starke m{it} seiner liebsten die frau obristin Muschlitzin ein laquey vnd der hoffprediger Green m{it} seiner frawen. Daß ambt hielt herr magister Sperling allein.

Dominica Misericordias Domini communicirten 6. personen die jungfer Waldawen der herr secretarius Landsberger mit³⁹⁶ seiner liebsten vnd 1. page «vnd der mohr Allmoy s{ambt} seiner frawen» Das ambt hielt magister Green allein.

Den 16 aprilis war der mittwoch nach Misericordias Domini communicirten 11. personen der herr cammerdirector von Bose nebenst seiner hochadlichen hertzeliebsten vnd familia 2. jungfer Pfulen vnd der herr bruder. Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Jubilate communicirten 2. personen der herr cammerjunker Ziegler mit seiner hochadlichen hertzeliebsten Das ambt hielt magister Green allein.

Den 26 aprilis ward durch magister Green zu hause berichtet daß herr hoffmeyster Knochens ältester herr sohn Johann Georg vnd zum erstenmahl communiciret.

Dominica Cantate communicirten 7. personen nemlich 7 mädgen auß der verwittibten churfurstin frawenzimmer Daß ambt hielt «herr» magister Sperling allein.

Dominica Rogate communicirten 5 personen des herr hoffmeyster Knochens excellenz sambt seiner hochadlichen liebsten jungfer schwester vnd muhme vnd eine auß der verwittibten churfurstin leuten. Das ambt hielt magister Green allein.

Festo Ascensionis Domini communicirten 2 personen der herr general qua{r}tiermeyster Starke nebenst seiner hertzeliebsten Das ambt hielte magister Green allein

Dominica Exaudi communicirten 19 person, der herr obristlieutenant von Schonfelß, daß fräwl{ein} von Flemming des herr generalfeldmarschalk von Flemming frau{kein} tochter, nebenst einer adlichen jungfer von [Leerstelle] der herr leibchirurgus Klipfell selb vierdte der herr La March mit seiner liebsten, der herr hoffconditor Pape selb dritte der herr Schade selb dritte, die frauen Kieseling vnd Drummerin, vnd zuzorderst der herr hoffprediger Sperling vnd der herr kirchner. Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Feria I. Pentecostes communicirte die frau appellation rähtin von Rohr eine person, Daß ambt hielte magister Green allein.

Dominica I. post Trinitatis communicirten 2 personen der herr obercammerer vnd kreiß hauptman von Sahle, vnd die frau obristin Muschlitzin, Das ambt hielt magister Green allein

Dominica II. post Trinitatis communicirten 17 personen der herr cammer rath von Krumßdorff, nebenst seine liebsten vnd einer adeliche jungfer, der herr haußmarschall von Miltitz nebenst seine liebsten herr sohn vnd informatore. der herr cammerjunker von Molzan nebenst seine liebsten

[Latus] 116 personen |_{157v}

der herr obristlieutenant Buchner selb 7. vnd daß herr bettmeysters diener, Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica III. post Trinitatis communicirten XVI. personen, der herr capitain-leutenant der trabanten. von Vitzthumb selb dritte der herr bettmeyster selbst sechse der junge von Moltzan, herr March der printzen cammerdiener herr Mendel vnd seine liebste vnd 3 pagen Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica IV. post Trinitatis communicirte die frau Melden cammerdienerin, Das ambt hielt magister Green allein.

Festo Johannis communicirte die frau obrist wachtmeyerin von Hauqwitz. Das ambt hielt magister Green allein.

396 »secretarius Landsberger mit« korrigiert aus »der cammerfourirer Starke«. Vgl. den vorhergehenden Eintrag.

Dominica V. post: Trinitatis communicirten XIX personen der herr obrist Kourt mit seiner eheliebsten vnd einer adelichen jungfer der herr secretarius Lente mit seiner liebsten der herr oberstallmeyster Schleunitz selb vierte ein page, vnd 6 churfurstliche mädgen nebenst der cammer vnd bettfraw. Daß amt hielten beyde hoffprediger

Festo Visitationis Mariæ communicirten XI. pagen Das amt hielt der herr magister Sperling allein

~~Dominica VI. post Trinitatis commu~~

Am 1 bußtage den 4 julii communicirten XIII. personen der herr cammer rath vonn Ende selb sechste, der herr cammerjunker Ziegler nebenst seiner eheliebsten, der pagen hoffmeyster die beyden herren Starcken gebrüdere vnd der hoffprediger Green mit seiner frawen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

^{JAL}Mitwochs am 9 julii communicierte früh umb 6 uhr vor der predigt herr Ludewig Gebhard, freyherr von Hoymb etc. churfürstlicher sächsischer kammer- vnd berg-rath etc. Die communion verrichtete magister Sperling.

^{GG}Dominica VII. post Trinitatis communicirten XXXIV. personen der herr cammerdirector von Bose nebenst seiner familia vnd auch etzlichen von des herr oberkrieges commissarien Pfuls seiner familia zusammen 11 personen der herr hoffmarschall von Bose nebenst seiner liebsten zwey cammerjunkern der herr Kottelinsky vnd der von Schweynitz, vnd der herr kellerschreyber selb dritte 13. pagen vnd deß herr hoffmeyster Senffens præceptor. Das amt hielten beyde hoffprediger

Dominica eadem communicirten wegen unpaßligkeit zu hause, der herr hoffmeyster von Senfft nebenst seiner liebsten durch magister Green.

Den 18 julii ward auff dem churfurstlichen schlosse die adliche jungfraw von Marschalk communiciret durch magister Green welche in grosser schwachheit zu bette lage.

Dominica VIII. [post Trinitatis] communicirten VII. personen des herr oberhoffpredigers magnifizenz selb dritte der herr cammerjunker Brockenhausen die frau oberhoffpredigerin frau doctor Geyerin der herr cammerirer Kittell vnd die mohrin Almoyn.

Dominica IX. post Trinitatis communicirten 4 personen der herr cammerjunker von Liebenau nebenst seiner liebsten. vnd deß herr von Flemmings general feldmarschalks lieutenants hoffmeyster mit seinem diener. Das amt hielt magister Green allein.

Dominica X. post: Trinitatis communicirten 10. personen der herr appellationrath Rohr nebenst seiner liebsten vnd ihrer jungfer schwester der verwittibten churfurstin stallmeyster von Dritzschler vnd 6. aus der cammer der verwittibten churfurstin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

{...} |_{158r}

Den 6 augusti communicirte der herr general feldmarschalk leutenant mit seiner liebsten vnd jungfer Waldawen, Das amt hielt magister Green. Zusammen III. personen

Dominica XI. post Trinitatis communicirten IV. personen der herr hoffprediger Sperling, der herr kirchner herr Wehlens cammerdiener vnd die frau Kieselingen churfürstlicher frau wittiben cammerfraw, Das amt hielt magister Green allein.

Dominica XII. post Trinitatis communicirten 6 personen der herr doctor Gasto selb dritte vnd der herr Schade selb dritte Das amt hielt magister Green allein

Dominica XIII. post Trinitatis communicirten V. personen der herr hoffconditor Pap[e] selb fünffte, Das amt hielte magister Green allein.

Dominica XIV. [post Trinitatis] communicirten V. personen ihr excellenz der herr hoffmeyster Knoche nebenst seiner hertzehe liebsten jungfer schwester, vnd jungfer muhme, vnd der herr cammerjunker Grun[aw] Das amt hielt magister Green allein.

Dominica XVI. [post Trinitatis] ward daß amt von magister Green allein gehalten vnd waren IV communicanten der herr jagtjunker Pflug der mohr Allmoey mit seiner frawen vnd eine der zwergin bey der verwittibten churfurstin.

Montag nach dem XVI. post Trinitatis war d^{er} 15 sept^{embris} communicirte wegen unpäßlichkeit zu hause durch m^{agister} Green der h^{err} landcammerrath von Krumsdorff, vnd {ist} den 17. ej^{us}dem abends umb ¼ nach 6 uhr selig verschieden.

Die 17 sept^{embris} mittwoch communicirte in d^{er} schloßcapelle d^{er} h^{err} von Planitz cammerjunker nebenst seiner hertzeheliebsten, vnd einer adelichen jungfer D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein. Waren zusammen 3 personen.

Die 18. sept^{embris} donnerstag communicirte zu hause, die fr^{au} landcammerrähtin verwittibte Krumsdorffin durch m^{agister} Green.

Dominica XVII. post Trinitatis communicirten X personen s^{eine} excell^{enz} der h^{err} camme[r]director von Bose selb achte vnd die beyden Pflügischen jungfrawen D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein

Am bußtage war der 26 septembr^{is} communicirten die beyden herren Starken gebrude{re} D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Dominica XVIII. post Trinitatis communicirten XI personen der h^{err} cammerjunker von Kottoli{nzky} 8 pagen vnd h^{err} Mendel mit seiner liebsten D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger

Dominica XIX. post Trinitatis communicirten XI. personen die fr^{au} obrist: wachmeyste{rin} von Hauqwitzin, welcher j^{ungfer} tochter zum ersten mahl communicirte h^{err} Klipf{el} selb vierdte der h^{err} secretarius Landsberger vnd seine liebste, vnd zwey pagen D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XX. post Trinitatis communicirten XXI. personen der h^{err} oberste Kael selb dritte, der h^{err} kammerjunker von Molzan nebenst seiner liebsten. der h^{err} general quartir meyster Starke, 7 pagen vnd der regirenden churfurstin hoff mädgen nebenst der cammer vnd bett-fraw, zusammen 8 personen D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Den Mittwoch darauff war der 15. octobr^{is} communicirte der h^{err} oberzeugmeyste{r} vnd obristlieutenant Buchner selb sieben D^{as} ambt hielte m^{agister} Green allein.

Dominica XXI. post Trinitatis communicirten XVII personen der vicesallmeyste{r} und cammerjunker bey d^{er} verwittibten churfurstin der von Dehlaw

[Latus] 109 [Personen] |_{158v}

wie auch der von Bose, beyde cammerjunkern bey denn durchlauchtigsten printzen der h^{err} capitain lieutenant von trabanten selb vierdte der h^{err} bettmeyster selb sechste die fr^{au} Melden vnd 3 pagen D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XXII post Trinitatis communicirten V. personen der h^{err} stuckhauptmann von Ziegler mit seiner hertzeheliebsten der h^{err} geheimte secretarius Lente mit seiner liebsten vnd der pagenhoffmeyster, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Dominica XXIII post Trinitatis communicirten XII personen der h^{err} oberstallmeyster von Schleunitz selb vierte, der h^{err} haußmarschall von Miltitz nebenst seiner hertzeheliebsten h^{errn} sohn vnd dessen informatore, der h^{err} cammerjunker Hinrich von Bünaw nebenst seiner liebsten. h^{err} March prinzlicher cammerdiener vnd die fr^{au} Kieseling Daß ambt hielten beyde hoffprediger

Den 29 octobr^{is} communicirte der h^{err} drabanten hauptman vnd obr^{ist} lieutenant Schönfelß allein D^{as} ambt hielte m^{agister} Green.

Den 10 nov^{embris} communicirte zu hause h^{err} David Schirmer gewesener bibliothecarius durch m^{agister} Green wegen unpäßlichkeit.

Dominica XXV. post Trinitatis communicirten XII. personen der hoffmarschall von Bose mit seiner hertzeheliebsten, der h^{err} cammerjunker von Einsiedell «der h^{err} cammerirer Kittel» 2 churfürstliche pagen der h^{err} Schade selb dritte der h^{err} hoffkirchner die fr^{au} obr^{istin} Muschlitzin vnd die fr^{au} oberhoffpredigerin d^{octor} Geyerin D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XXVI. [post Trinitatis] communicirten IX personen der h^{err} oberhoffprediger selb vierdte der h^{err} stallmeyster Tritschler selb dritte vnd 2 churfürstliche pagen D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica I. Adventus communicirten XII. personen der herr cammerjunker von Rohr selb vierde der herr von Bose «hoffmarschall nebenst seiner liebsten» die frau obriste Muschlitzen der herr kellerschreiber Rössell selb dritte nebenst 2 pagen Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica II. Advent communicirten XVI. personen der junker von Hauqwitz, die frau general quartier meysterin Starcken, der herr La Marche vnd seine eheliebste «PFSmagister» Sperling» GG1 page, der herr Seyferd, deß herrn Papens geselle, vnd der verwittibten churfurstin cammerleuchte zusammen 10³⁹⁷ personen Das amt hielten beyde hoffprediger.

Die Mercurii den 10 decembris communicirten ihr excellenz der herr hoffmeyster Knoche bene[benst] seiner hertzeheliebsten jungfer schwester vnd einer adelichen jungfraw zusammen IV personen Das amt hielte magister Green allein

Dominica III. Adventus communicirten X. personen der herr kammerrath von Ende selb funfte ein churfurstlicher jagtpage vnd herr Pape selb vierde Das amt hielte magister Green allein.

Den 19 decembris war der freitag communicirten in der schloßcapelle 2. personen der chursachsische kammerrath freyherr von Heym mit seiner frawlein tochter, Das amt hielt magister Green allein.

Die frau kammerrähtin aber empfang wegen unpaßigkeit das heilige abend-mahl den 28 novembris durch magister Green zu hause.

Zusammen 85. personen. l_{159r}

Festo Nativitatis Christi communicirten IV. personen der herr cämmerer von Sahle, der herr cammerjunker vnd general adjutant von Pflug vnd die frau landkammerrähtin verwittibte Kromsdorffin nebenst ihrer adelichen jungfer Daß amt hielt magister Green allein.

Feria II. Nativitatis Christi communicirten X. personen der herr geheimbte rath von Schomberg nebenst seine ehgemahl vnd fraulein tochter die frau obristwachtmeysterin von Hauqwitz nebenst ihrer jungfer tochter vnd 5 churfürstliche pagen Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica post: Nativitatis Christi communicirten IV. personen der herr cammerjunker Kottolinßky vnd der herr doctor Gasto selb dritte, Das amt hielt magister Green allein.

Summa 18 personen.

Zusammen das gantze jahr – 584 personen.

Dazu kommen aus den churfürstlichen communionen. 59

643. Summa aller communicanten.

Anno M DC LXXX V anno 1685

Festo Circumcisionis communicirten V personen der herr cammerjunker von Liebenaw, nebenst seiner hertzeheliebsten vnd 3 pagen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica post Circumcisionis communicirten X personen der hoffprediger Green mit seiner frawen der herr magister Richter bey der verwittibten churfurstin mitwochs prediger} 6 pagen vnd 1 laquey Das amt hielten beyde hoffprediger.

Festo Epiphaniæ communicirte 1. page von Carlwitz Das amt hielt magister Green allein

Dominica I. post Epiphaniæ communicirten IV personen herr cammerjunker von Osterhausen der herr jagtjunker Pflug vnd die beyden jungfer jungfer Pflüginn Das amt hielt magister Green allein.

Den 16 januarii communicirte der herr oberzeugmeister Buchner nebenst seiner hertzeheliebsten wegen unpaßigkeit zu hause vnd waren zusammen VIII. personen durch magister Green

Dominico II post Epiphaniæ communicirten XV. personen der herr cammerdirector von Bose nebenst seiner familie vnd herrn sohn cammerjunkern der herr cammerjunker von Reibolt, 6/8[?] pagen und cammerdiener des herrn Reibolts welcher zu hause das abendmahl empfangen, weil er die nacht unpaßlich worden, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica III. post Epiphanias communicirten VII. personen ihr hoheit der regierenden churfur{stin} hoffmeyster von Senff nebenst dero hertzeheliebsten vnd informatore der junge h{err} von Bose s{eine} excellenz des h{errn} cammerdirectoris sohn. s{eine} excellenz von Wehle churfürstlicher sachsischer stallmeister vnd h{err} Mendel mit seiner frawen Das amt hielte m{agister} Green allein.

Dominica IV. post Epiphanias communicirten XI personen der h{err} bettmeyster selb sechste, die beyden herren Starken gebrudere, die cammerdienerin Drummerin, vnd der mohr Allmoy mit seiner frawen Daß amt hielt m{agister} Green allein.

Zusammen 61 personen. 1_{159v}

Dom{inica} V. post Epiphanias communicirten VI. personen der herr hoffmarschall von Bose nebenst seiner liebsten, der obr{ist} Kourt selb dritte vnd der hoffkirchner Das amt hielt m{agister} Green allein.

Die 13 febr{uarii} communicirte wegen unpaßligkeit zu hause die fr{au} obr{istin} Muschlitzten durch m{agister} Green.

Dominica Septuagesimæ communicirten 2 personen der pagen hoffmeyster vnd der h{err} March churprinzlicher cammerdiener, D{as} amt hielt m{agister} Green.

Dominica Sexagesimæ communicirten 10 personen der cammerjunker h{err} von Planitz nebenst seiner liebsten vnd der regierenden hoheit vnd churfürstin mädgen cammer vnd bettfraw zusammen 8 personen, D{as} amt hielten beyde hoffprediger

Dominica Quinquagesimæ communicirten XVII. personen s{eine} excellenz der herr haußmarschall selb vierdte, der h{err} appellation-rath von Rohr selb vierte, der h{err} m{agister} Sperling, der h{err} Grunau cammerjunker der h{err} Moltzan nebenst sein{er} liebsten 2 pagen vnd h{err} Schade selb dritte, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Invocavit communicirten IV personen die fr{au} d{octor} Geyerin vnd 3 churfürstliche pagen D{as} amt hielt h{err} Sperling allein.

Dominica Oculi waren XXXII communicanten der h{err} oberstallmeyster von Schleunitz selb vierdte, der h{err} Tritschler selb dritte s{eine} magnifizenz der h{err} oberhoffprediger selb vierdte der h{err} capitailieutenant von Vitzthumb selb vierdte, der chursachsische leibchirurgus selb vierdte der h{err} kellerschreiber Rossell selb dritte der verwittibten churfürst{in} madgen vnd cammerfraw zusammen 10 personen D{as} amt hielten beyde hoffprediger.

Fest[o] Annunciationis Mariæ communicirten 2 churfürstliche pagen, D{as} amt hielt h{err} m{agister} Sperling allein.

Dominica «Lætare» communicirten XIV personen s{eine} excellenz der geheimte rath Knoche selb dritte den die eheliebste communicirte zu hause wegen unpaßligkeit der h{err} cammerjunker Kottlinsky der kammerjunker herr von Osterhausen die fr{au} obr{ist}lieutenantin von Hauqwitz nebenst ihren h{errn} sohn vnd jungfer tochter der h{err} geheimte secretari{us} Lente vnd seine hertzeheliebste. der h{err} Kittell cammerirer deß h{errn} feldmarschall lieutenants von Flemming hoffmeyster vnd ein churfürstlicher page D{as} amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Judica communicirten IV. personen der h{err} general quartirmeyster Starke vnd der secretarius Landsberger mit seiner liebsten «pfsund der verwittibten churfürstin mitwochs prediger» _{GG}D{as} amt hielt m{agister} Green allein

Kalendis aprilis communicirten VI personen der h{err} general feldmarschal lieutenantt von Fleming nebenst seiner gemahl vnd jungfer Waldauen. vnd s{eine} excellenz der h{err} geheimte rath von Schönberg mit seiner hertzeheliebsten vnd jungfer tochter, D{as} amt hielt m{agister} Green allein.

Dominica Palmarum sind XIV. personen bey der communion gewesen die communiciret die fr{au} general quartirmeysterin Starken nebenst einer adlichen jungfer der h{err} d{octor} Gasto selb dritte, der hoffprediger Green mit seiner frawen ein page der fr{au} cammerdienerin Meldin, ein madgen auß der verwittibten churfürstin auffwartung vnd der h{err} Pape selb vierdte. D{as} amt hielten beyde hoffprediger.

{Zusam}men 112. personen 1_{160r}

Den 15 aprilis communicirte der h^{err} La Marche nebenst seiner eheliebste, D^{as} ambt hie{lt}e {m^agister} Green allein.

^{PFS}Eodem die wurde der herr cam^merrath von Ende wegen seiner unpäßligkeit durch den tit^{ulo} herrn ober-hoffprediger zu hause com^municiret.

Am Grünen Donnerstag com^munic[ir]ten XVI personen, die fr^{au} cam^merrathin von Ende mit ihrer j^{ungfer} tochter vnd 3 herren söhnen, h^{err} cam^merjuncker Pflug mit seinen beyden j^{ungfer} schwestern, und 8 pagen. Das ambt hielt m^agister Sperling allein.

Domin^{ica} Qvasimod^{ogeniti} com^municirten 2 personen, h^{err} cam^merjuncker Liebenau mit seiner eheliebste, Das ambt hielt m^agister Sperling.

Domin^{ica} Misericord^{ias} Domini com^municirten 4 pagen, Das ambt hielt m^agister Sperling allein.

Domin^{ica} Jubil^{ate} wurde durch s^{eine} hochehrw^{ürdige} magnif^{izienz} in abwesenheit tit^{ulo} herrn Greens m^agister Sperling in der sacristey com^municiret.

^{GG}Den 22 maji communicirte ihrer hoheit cammerjuncker der von Einsiedel, D^{as} ambt hielt m^agister Green allein.

Eodem die empfang wegen unpaßligkeit d^{as} abendmahl zu hause die fr^{au} cammerjunckerin von Molzan durch m^agister Green.

Domin^{ica} Rogate communicirten V. personen der h^{err} obriste Kourt selb dritte, die fr^{aw} Richterin eines churfurstl^{ichen} sachs^{ischen} trumpeters fr^{aw} welche von der reformirten religion zu unser kirchen getreten, vnd heute zum ersten mahl communiciret hat, wie auch der printzessin von Anhalt ihr cammermadjen, D^{as} ambt hielt m^agister Green allein.

Dominica Exaudi communicirten XIII personen s^{eine} excell^{enz} der h^{err} cammerdirector von Bose nebenst seiner fr^{au} eheliebsten selb sechste 2 pagen der h^{err} Schade selb dritt{e} vnd h^{err} Mendel mit seiner fr^{awen} Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Den freytag nach Exaudi war der 5 junii communicirten allein der h^{err} camjuncker von Bose Das ambt hielt m^agister Green allein

Feria I. Pentecost^{es} communicirten 3 personen der leibpage churf^{ürstlicher} durchlaucht vnd die beyden herren Starken gebruder{e}, D^{as} ambt hielt m^agister Green allein.

{Den} freytag nach Pfingsten war der 12. junii communicirte der h^{err} cämmerer von Reibold allein D^{as} ambt hielt m^agister Green.

Den freytag nach dem feste der H^{eiligen} Dreyeinigkeit ward einem churfurstl^{ichen} pagen von Micheln in sacristey daß abendmahl gereicht durch m^agister Green war der 19 junii.

Domin^{ica} I. post Trinit^{atis} communicirten XXIII. personen, der herr oberlandjägermeyste{r} von Erdmansdorff nebenst s^{eine}r hochadlichen fr^{au} eheliebsten vnd beyden j^{ungfer} j^{ungfer} Pflügen, der h^{err} cammerjuncker Ziegler mitt seiner hertzeheliebsten der h^{err} camjuncker von Gruna{u} der verwittibten churfurstin stallmeyster h^{err} Radeburtzky der h^{err} bettmeyste{r} selb sechste der h^{err} cammerdiener Marche vnd achte von der verwittibten churfurstin cammer leuten. D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Den 23 junii hat des h^{errm} geheimten raths von Werthern außgeberin durch m^agister Green zu abend krank das heil^{ige} abendmahl empfangen.³⁹⁸

Festo Johannis communicirten XXI. personen. der h^{err} haußmarschall von Miltitz selb vierdte der h^{err} ambtshauptmann vnd cammerjuncker Moltzan, der verwittibten churfurstin stallmeyster von Dritschler selb dritte der junge Bose vnd der junge Borchersrode. sambt der regierenden churfurstin kammerfr^{aw} vnd 6 mädgen, D^{as} ambt hielten beyde hoffp{re}diger

Zusammen 46. personen. |_{160v}

Dominica II. post Trinit^{atis} communicirten IX personen ihrer hoheit hoffmeyster von Senff nebenst dero gemahlin der herr oberstallmeyster Schleunitz nebenst s^{eine}r gemahlin vnd beyden adelichen

398 Regulär eingetragen nach dem Johannistag.

j<u>ngfer</u> j<u>ngfer</u> töchtern, der capitäin lieutenant Vitzthum nebenst seiner eheliebsten, Das ambt hielt m<u>agister</u> Green allein.

Den 1 julii empfang wegen unpäßlichkeit die fr<u>au</u> obrist<u>in</u> Muschlitz den daß heilige</u> abendmahl zu hause durch m<u>agister</u> Green.

Festo Visitat<u>ionis</u> Mariæ communicirten 3 personen die fr<u>au</u> d<u>octor</u> Geyerin nebenst zween churfurstlichen</u> pagen, Das ambt hielt m<u>agister</u> Green allein

Domin<u>ica</u> III. post Trinit<u>atis</u> communicirten XVI. personen, der herr geheimte rath von Schomberg selb dritte der h<u>err</u> cammerjunker Osterhausen, der herr appellation rath Rohr selb vierdte. drey churf<u>rüstliche</u> pagen. der mohr Amaly mit seiner frawen eine von der regirenden churfurstin mädgen vnd die zwärgin bey der verwittibten churfürstin zu welchen noch kommt der h<u>err</u> m<u>agister</u> Richter bey der verwittibten churfürstin mittwochs prediger. Daß ambt hielt hielten beyde hoffprediger.

Die 10 julii war der erste bußtag communicirten IX. personen, s<u>eine</u> excell<u>enz</u> der h<u>err</u> geheimte rath Knoche nebenst seiner hertzehe liebsten j<u>ngfer</u> schwester vnd adelichen jungfer der hoffprediger Green nebenst s<u>eine</u>r frawen ein printzlicher cammerjunker vnd die fr<u>au</u> obrist<u> wachtmeyerin Hauqwitz sambt ihrer j<u>ngfer</u> tochter D<u>as</u> ambt hielten beyde hoffprediger

Dom<u>inica</u> IV. post Trinit<u>atis</u> communicirten VIII. personen der h<u>err</u> stallmeyster Wehle der pagen hoffmeister sambt 2. pagen der h<u>err</u> La March samt seiner liebsten die hochadliche j<u>ngfer</u> von Ende deß h<u>err</u> cammeraths j<u>ngfer</u> tochter, vnd die cammerdienerin Drommerin D<u>as</u> ambt hielten beyde hoffprediger

Dominica V. post Trinit<u>atis</u> communicirten IV personen der h<u>err</u> cammerirer Kittell sampt drey pagen, D<u>as</u> ambt hielt h<u>err</u> m<u>agister</u> Sperling {all}ein

Domin<u>ica</u> VI. post Trinit<u>atis</u> communicirten VIII personen der h<u>err</u> geheimte secretari<u>us</u> Lente nebenst seiner eheliebsten der h<u>err</u> d<u>octor</u> Gasto nebenst seiner liebsten j<u>ngfer</u> tochter vnd der j<u>ngfer</u> Jentzen vnd h<u>err</u> Schade mit s<u>eine</u>r liebsten D<u>as</u> ambt hielt m<u>agister</u> Green allein.

Domin<u>ica</u> VII. post Trinit<u>atis</u> communicirten XI personen s<u>eine</u>r excell<u>enz</u> der herr general feldmarschall lieutenant von Flemming nebenst seinem gemahl vnd adelichen j<u>ngfer</u> Waldaw der h<u>err</u> oberhoffprediger selb vierdte. die fr<u>au</u> cammerdienerin Melden vnd h<u>err</u> Rossell churfurstlicher</u> kellerschreiber selb dritte, D<u>as</u> ambt hielten beyde hoffprediger

Domin<u>ica</u> VIII. post Trinit<u>atis</u> communicirte der herr kammerjunker Kottolinsky, D<u>as</u> ambt hielt m<u>agister</u> Green allein.

Domin<u>ica</u> IX post Trinit<u>atis</u> communicirten XX personen der h<u>err</u> hoffmarschal von Bose mit seiner hertzehe liebsten der h<u>err</u> general quartier meyster Starke selb dritte der h<u>err</u> secretarius Landsberger mit seiner eheliebsten der h<u>err</u> hoffconditor Pape selb vierdte vnd 9 churf<u>rüstliche</u> pagen, Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Domin<u>ica</u> X post Trinit<u>atis</u> communicirten XII. personen der h<u>err</u> hoffprediger Sperling mit seiner eheliebsten der churf<u>rüstliche</u> h<u>err</u> leibchirurg<u>us</u> Klipfell. selb vierdte 5 churf<u>rüstliche</u> pagen vnd der h<u>err</u> m<u>agister</u> Schortlinus D<u>as</u> ambt hielten beyde hoffprediger.

Domin<u>ica</u> XI. post Trinit<u>atis</u> communicirten VII. personen s<u>eine</u> fr<u>ey</u>h<u>errliche</u> gnaden von Heym, nebenst dero gemahlin der h<u>err</u> cammerjunker von Einsidel it<u>em</u>[?] von Pflug. der churprintzliche h<u>err</u> secretari<u>us</u> Beyer ein churf<u>rüstlicher</u> laquey vnd eine auß den churf<u>rüstlichen</u> cammermädgen verlobte braut. Das ambt hielte m<u>agister</u> Green allein.

Zusammen 110 personen |_{161r}

Domin<u>ica</u> XII. post Trinit<u>atis</u> communicirten XII. personen der printzliche hoffme{yster h<u>err</u>} von Haxhausen nebenst seiner gemahlin in³⁹⁹ 4 dienern der h<u>err</u> obrist<u> Kaurt selb dritte der h<u>err</u> cammerjunker Liebenaw nebenst seiner eheliebsten vnd der h<u>err</u> hoffkirchner D<u>as</u> ambt hielt m<u>agister</u> Green allein.

Den 29 augusti ward der herr «de» La March bestalter tanzmeyster am churfürstlichen hofe zu hause berichtet durch magister Green, vnd starb zwo stunden hernach sanfft und seelig bey guter vernunft an der schwindsucht.

Dominica XIII post Trinitatis communicirten XIII. personen, drey churfürstliche pagen, 7 personen von der verwittibten churfürstin cammerleuten, der {fr<au>[?]} Schaden jungfer schwester nebenst herrn Mendeln vnd seiner eheliebsten Das amt hielten beide hoffprediger.

Den 18 septembris war der freitag communicirten in der schloßcapell der churfürstliche sächsische herr cammerdiener Brauer «nebenst seine jungfer braut.» durch magister Green.

Den 23 septembris war der mittwoch nach dem XIV post Trinitatis communicirte der herr cammerdirecto{r} von Bose selb sechste Das amt hielt magister Green allein.

Dominica XV. post Trinitatis communicirten XVIII. personen seine excellenz der herr oberlandjäger meyster von Erdmansdorff nebenst seiner hertze liebsten vnd ihren beyden jungfer jungfer schwestern die jungfer jungfer Pflügen, der herr cammerjunker Grunau, der verwittibten churfürstin herr stallmeyster Tritschler selb dritte der herr appellationrath Rohr selb vierdte, drey churfürstliche «herren leib» pagen. neben drey andern pagen. vnd der verwittibte churfürstin cammerfraw nebenst der zwärgin. Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XVII. post Trinitatis communicirten XXI. personen seine excellenz der geheimte rath von Knoche selb vierdte der herr oberstallmeyester von Schleunitz selb vierdte, der herr cammerjunker Moltzan nebenst seiner hertze liebsten, der capitain lieutenant von Vitzthum nebenst seiner hertze liebsten vnd zwen adelichen junkern von Bose vnd Borchersroden der «herr» cammerjunker Osterhausen, der herr cammerjunker von Thilo, der herr von Hauqwitz. der pagenhoffmeyster, der herr bettmeyster selb sechste. der herr cammerdiener Marche 7. pagen vnd der regierenden churfürstin cammerfraw und madjen zusammen achte Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XVIII post Trinitatis communicirten III personen der herr kammerjunker Dehlau, die frau kammerdienerin Melden vnd die frau Richter, Das amt hielt magister Green allein.

Dominica XIX post Trinitatis communicirten VIII personen die frau obristwachtmeisterin von Hauqwitz nebenst ihrer jungfer tochter die beyden herren Starken gebrüdere, der herr hoffmeyster Senffs informator, die verwittibte frau La Marchen vnd der hoffprediger Green samt seiner frawen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XX post Trinitatis communicirten VIII. personen der herr stuckhauptmann Ziegler nebenst seiner liebsten die frau oberhoffpredigerin doctor Geyerin vnd 5 churfürstliche pagen Das amt hielten beyde hoffprediger

Dominica XXI. post Trinitatis communicirten 2 churfürstliche pagen Das amt hielt magister Green allein.

Zusammen 122. personen. l_{161v}

Den {13. n}ovembris war der andere bußtag communicirten VI personen, der herr haußmarschall selb fünffte (vnd ging seine hochadliche jungfer tochter zum ersten mahl zum hochwürdigen abendmahl), nebenst dem der herr Brockenhausen oberforstmeyster Das amt hielt magister Green allein.

Dominica XXII. post Trinitatis communicirten X personen der herr geheimte rath vnd excellenz von Schomberg selb dritte, der herr cammerer Reibold der herr stallmeyster der⁴⁰⁰ der verwittibten churfürstin Radeburtzy der herr Schade, nebenst seiner frawen die churfürstliche kammerfraw Amaley die cammerdienerin Drummerin, vnd zu hause communicirte die frau obristin Muschlitzin wegen unpaßligkeit, Die communion verrichtete magister Green allein.

Dominica XXIII. post Trinitatis communicirten XI. personen der herr oberhoffprediger selb vierdte der herr geheimte secretarius Lente nebenst seiner liebsten. der herr cammerirer Kittel vnd 4 churfürstliche pagen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica I Adventus communicirten V. personen der regierenden churfurstin vnd hoheit herr hoffmeyster nebenst seine hertzeliebsten der herr secretarius Landesberger mit seiner eheliebsten vnd der herr Seyfried Das amt hielt magister Green allein

Dominica II. Adventus communicirten XXII. personen, seine excelenz der herr feldmarschall lieutenant Flemming mit seine gemahlin vnd der jungfer Waldauen, der herr hoffprediger Sperling mit seine eheliebsten. 3. churfurstliche pagen. der verwittibten churfurstin cammerleute zusammen 9 personen. der herr kirchner vnd der princessin von Bareuth cammermädgen, wie auch zween andere bedienten. Das amt hielten beyde hoffprediger.

Den 9 decembris communicirte der herr obristlieutenant Buchner nebenst seiner hertzeliebsten, ihrer hochadligen jungfer schwester, jungfer tochter vnd andern seines hauses, zusammen 8. personen, Das amt hielt magister Green allein.

Dominica III. Adventus communicirten VII. personen seine excellenz der herr cammerdirector von Bose nebenst der frau cammerdirectorin jungfer Juchstedten vnd jungfer tochter auch herrn sohn der herr cammerjunker von Kottolinsky vnd ein churfürstlicher laquey Das amt hiel[t] magister Green allein.

Dominica IV. Adventus communicirten XXI. [Personen] seine excellenz der herr von Bork der verwittibten churfürstin hoffmeyster. der herr obrist Court mit seiner hertzeliebsten vnd einer adelichen jungfer der herr Schott designirter churfürstlicher sachsischer resident in Wien, der herr Graf hoffhandelsmann, der herr Pape selb fünffte ein vom adell des geschlechts von Bose nebenst seiner hertzeliebsten, welcher wegen des deputation tags sich hier auffhielt, vnd 8 churfürstliche pagen. Das amt hielten beyde hoffprediger.

Feria II. Natalitii Christi communicirten III. personen der herr doctor Gasto nebenst seine eheliebsten vnd jungfer tochter, Das amt hielt magister Green allein.

Feria III. communicirten II. churfurstliche pagen, Das amt hielt magister Green allein.

Summa 95. personen.

Summa aller communicanten des gantzen jahrs – 596.

Hie zu kommen auß denen churfürstlichen communio[n]en – 66 personen

Summa aller die communiciret 662 in dem 1685 jahr 162r

ANNO M DC LXXXVI.

Festo Circumcisionis communicirte ein einziger page ihrer hoheit, Daß amt hielte herr magister Sperling allei{n}

Festo Epiphaniae communicirten VII. personen der herr cammerjunker von Libenaw mit seine eheliebsten der verwittibten churfürstin oberstallmeister von Tritschler mit seiner eheliebsten vnd jungfer tochter der herr kellerschreiber Rössel mit seiner frawen, Daß amt hielte magister Green allein.

Dominica I. post Epiphaniae communicirten IV personen. der herr hoffmarschall Bose nebenst seine hertzeliebsten, vnd der herr Mendel mit seiner frawen. Das amt hielt magister Green allein.

Dominica II. post Epiphaniae communicirten XVI. personen der herr oberlandjagermeyster Edtmansdorff nebenst seine hertzeliebsten vnd beyden jungfer jungfer Pflügen der herr cammerjunker Sp[ie]gel bey ihrer hoheit von der Pfaltz, der herr cammerjunker Osterhausen 2 churfurstliche pagen, ihrer hoheit von der Pfaltz Heydelberg drey cammermädgen drey pagen, vnd zween laqueyen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Den 16 januarii ward durch magister Green zu hause berichtet der chursächsische herr oberhoffprediger doctor Johann Andreas Lucius, welcher auch den 17 darauff selig im Herrn entschlaffen.

Dominica III. post Epiphania communicirten XX personen der herr capitainlieutenant von Vitzthum nebenst seine hertzeliebsten, der churfürstliche leuchyrurg Klippel selb vierdte, der churfürstliche cammerdiener Brawer nebenst seiner frawen 4 churfürstliche pagen. ihrer hoheit der regirenden churfürstin cammerleuchte nebenst der cammerfrawen zusammen 8 personen Das ambt hielten beyde hoffprediger

Dominica Septuagesimæ communicirten VIII. personen der herr hauptmann von Knoche die frau geheimte rätthin von Knochen selb dritte drey churfürstliche pagen vnd die frau La March(en) Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Feria Purificationis Mariæ communicirte I page in der sacristey durch mager Sperring.

Die 24 januar ward durch mager Green das abendmahl zu hause auff dem siegbette dem herrn grafen von Linar gereicht, welcher den 2 februar darauff sehlig verschieden.

Die 5 februar ward der verwittibten churfürstin zwärgin jungfer Rebecka durch mager Green zu hause berichtet.

Dominica Sexagesimæ communicirten XIV. personen der herr pagen hoffmeister der bethmeyer selb sechste herr Marche vnd 6 churfürstliche pagen, Daß ambt hielten beyde hoffprediger.

Den 12 februarii communicirte zu hause durch mager Green des herr cammerjunkers von Dritzschlers eheliebste wegen plötzlicher unpäßlichkeit.

Dominica Quinquagesimæ communicirten VII. personen die beyden herren Starke(n) gebrüdere des gleichen 4 churfürstliche pagen, vnd die frau cammerdienerin Melden, Daß ambt hielt mager Green allein.

Dominica Invocavit communicirte I. person der herr cammerjunker Grunau Das ambt hielt mager Green allein.

Den 28 februar communicirte zu hause wegen unpäßlichkeit die frau obristin Muschlitz durch mager Green.

Die 3 martii communicirten V personen der herr geheimte rath von Schomberg nebenst seine gemahl vnd frau klein tochter, der prinzliche hoffmeister Haxhausen nebenst seine hertzeliebsten Das ambt hielt mager Green.

[Latus] 89 personen. 162v

Dominica Oculi communicirten XVI. personen der herr cammerer Reibold, der cammerjunker Molzan nebenst seiner eheliebsten die verwittibte frau haußmarschalkin von Miltitz selb vierdte, zwey studiosi informatores ein page die frau doctor Geyerin herr Schade mit seiner frawen der hoffkirchner vnd der hoffprediger Green sambt seine frawen Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Lætare communicirten X personen der herr kammerjunker Kottlinsky der kammerjunker von Hauqwitz, 4 pagen. die frau obristwachtmeyerin vom Hauqwitz nebenst ihrer jungfer tochter die frau Richterin, vnd die möhrin verehligte bey der verwittibten churfürstin kammerfraw. Das ambt hielt mager Green allein.

Dominica Judica communicirten IX personen der herr oberstallmeister von Schleunitz selb vierdte der herr oberlandbawmeister vnd general quartier meyster Starke nebenst seine eheliebsten vnd 3 pagen, Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Den 26 martii communicirten zu hause wegen unpäßlichkeit der herr obrist Buchner, mit seiner familie zusammen VII personen durch mager Green.

Dominica Palmarum communicirten XXI. personen der herr kammerjunker von Libenaw mit seiner hertzeliebsten die frau cammerdirectorin von Bosen selb fünffte, der herr oberstuckhauptman Keßler mit seiner hertz eheliebsten des sehlig herrn oberhoffpredigers Lucii beyde jungfer tochter vnd sohn. der hoffprediger Sperring vnd seine liebste. der herr geheimte secretarius Lente selb dritte seine liebste vnd die jungfer Pinkerten. der herr cammerer Kittel vnd 3. pagen Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Den 2 aprilis war der Stille Freytag communicirten XII personen seine excellenz der herr generalfeldmarschall lieutenant Flemming nebenst seiner gemahlin herr vettern einem hauptman vnd der

j<unger> Waldauen zusammen 4 personen der h<err> stallmeyster Wehle der h<err> cammerj<uncker> Reibold, der gewesene leibpage der h<err> Pape selb fünffte D<as> amt hielten beyde hoffprediger.

Den ersten Ostertag ward nach der ambtsprediget der fr<au> cammerdienerin Brun<n>erin durch m<agister> Green d<as> abendmahl zu hause gereicht.

Feria II. Paschatos communicirten XIII personen der freyherr von Heym nebenst s<eine>r gemahlin 8 pagen ein churfurstl<icher> laquey vnd zween von der verwittibten churfürstin zu Heydelberg D<as> amt hielten beyde hoffprediger

Den 7 aprilis ward der verwittibten La Marchen d<as> abendmahl wegen unpäßligkeit zu hause gereicht, durch m<agister> Green.

Den 8 aprilis communicirte zu hause auff dem siegbette die fr<au> obriste Muschlitzen durch m<agister> Green.

Domin<ica> Quasimodogeniti communicirten XXVIII. personen. s<eine> excell<enz> der h<err> cammerdirector Bose, der h<err> hoffmeyster von Senff nebenst seiner hertzeheliebsten v<nd> der j<ungfer> Wangelin der regierenden churfürstin fr<au> hoffmeysterin j<ungfer> tochter (welche zum ersten mahl d<as> heil<ige> abendmahl genossen,) deßgleichen ihrer hoheit der verwittibten churfürstin von Heydelberg zwarglein j<ungfer> Margaretgen [Leerstelle] Communicirte auch zum ersten mahl der h<err> obr<ist> Kourt nebenst seiner hertzeheliebsten v<nd> adlichen jungfr<au> der h<err> stallmeyster von Tritschler nebenst s<eine>r hertzeheliebsten v<nd> j<ungfer> tochter, 5 madgen von ihr<er> hoheit, der verwittibten churfürstin von Heydelberg. 11. personen auß

[Latus] 119 personen |_{163r}

der churfurstl<ichen> fr<au> mutter v<nd> der princessin von Bareuth mädgen. die acht vnd zwanzigste person war ein von adel v<nd> hauptman aus Schweden welcher in Unger{n} reisete, d<as> abendmahl in der sacristey von m<agister> Green empfing, D<as> amt hielten beyde hoffprediger.

Domin<ica> Misericordias Domini communicirten IX personen der h<err> cammerjunker Thilo der h<err> d<octo>r Gasto selb dritte, der cammerdiener Brawer der princessin von Bareuth page v<nd> cammerlaqvey ein churfurstl<icher> page, v<nd> der conditor bey der churfurstl<ichen> fr<au> mutter, D<as> amt hielt m<agister> Green allein.

Domin<ica> Jubilate communicirten VII. personen. der h<err> Radeburtzi stallmeyster, der h<err> trabanten hauptmann von Vitzthum mit seiner hertzeheliebsten. ein churfurstl<icher> jagtpage, herr Mendel mit s<eine>r frawen vnd der fr<au> geheimten rätthin von Schemberg madgen welche von der Calvinschen religion zu uns getreten, D<as> amt hielt m<agister> Green allein.

^{PFS}Domin<ica> Cantate com<m>unicirten VII personen, der churf<ürstliche> leibchirurgus h<err> Klippel selb vierte, 1 churf<ürstlicher> page und 2 pagen der verwittibten churfürstin von Heydelberg, Das amt hielt m<agister> Sperling allein.

Den 5 majj com<m>unicirten 9 personen, der herr general auditeur Tritschler selb sechste die geheime rätthin von Knochen selb dritte, Das amt hielten beyde hofprediger.

Festo Trinit<atis> com<m>unicirten 2 churf<ürstliche> pagen, Das amt hielt m<agister> Sperling.

Domin<ica> 1. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten 3 personen, als ein page, der h<err> kirchner und ein abgedanckter churf<ürstlicher> heidelbergischer cam<m>erdiener.

Domin<ica> 2 p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten 6 churf<ürstliche> pagen, Das amt hielt m<agister> Sperling allein

Den 19 jun<i>i> ward durch m<agister> Sperling zu hauße berichtet ein mädglein von der heydelberg<ischen> churfürstin, welche bald darauff sanfft und seel<ig> ihren geist auffgab.

Domin<ica> 3. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten «16 personen», 10 pagen, h<err> cam<m>erdiener Marche und die fr<au> cam<m>erdienerin Melden, 3 mädgen von der regierenden churfürstin und die⁴⁰¹ bettfrau, D<as> amt hielt m<agister> Sperling allein⁴⁰²

GG Dominica 4 post Trinitatis communicirten XIII. personen «der» herr obriste wachtheyster von Borck nebenst seiner liebsten der herr hauptmann von Knoche nebenst seiner hertzeliebsten, der herr geheimte secretarius ihr er hoheit Lente selb dritte nebenst 4 pagen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Festo Visitationis Mariæ communicirten VI. personen der herr cammerjunker von Osterhausen die frau hauß marschallin nebenst der jungfer tochter herrn sohn vnd informatore, vnd des herr Flemmings hoffmeyster, Das amt hielt magister Green allein.

Dominica V. post Trinitatis communicirten XXII. personen der herr oberhoffjagermeyster nebenst seine hertzeliebsten vnd beyden jungfer jungfer Pflügen der herr hoffmarschall Bose selb ander, der herr cammerjunker Liebenau selb ander ihre[r] hoheit hoffmeysterin nebenst 3. adlichen jungfer jungfer jungfrauen der cammerjunker Kottolinsky 8 pagen, vnd die frau Drommerin, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Den 7 julii communicirten X personen der herr obristleutenant Buchner selb sechste, ihr hoheit cammerfrau mit 3. mädgen, Das amt hielt magister Green allein.

Summa 110 personen |_{163v}

Dominica VI. post Trinitatis communicirten XXIII personen der herr cammerjunker Molzan mit seiner hertzeliebsten die frau doctor Geyerin, der herr bettheyster selb sechste die beyden herren Starken der herr Pape conditor selb funffte, der herr Schade vnd seine jungfrau, die doctorin Luja mit ihrer tochter der herr kellerschreiber mit seine jungfrauen vnd des herr cammerath Senffens kind er informator, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica VII. post Trinitatis communicirten VIII. personen die frau obrist: wachtheysterin von Hauwitz nebenst dem herrn sohn vnd jungfer tochter die beyden jungfer jungfer Lucien vnd der junge Lucius sambt denem churfürstlichen pagen. Das amt hielt magister Green allein.

Die 20 julii ward die frau hoffmeysterin Haxhausen zu hause berichtet durch magister Green.⁴⁰³

In festo Mariæ Magdalenæ communicirten der verwittibten churfürstin cammer frauen und mädgen zusammen 10 personen, Das amt hielt herr magister Sperling.

Dominica VIII post Trinitatis communicirten XIV personen der cammerdirector Bose vnd geheimter krieges rath selb vierdte der herr oberstallmeyster von Schleunitz selb vierdte der herr oberstückhauptmann Kessel nebenst seine liebsten der herr cammerirer Kittel der hoffprediger Green mit seine frauen vnd ein churfürstlicher laquey Das amt hielten beyde hoffprediger

Die 30 julii communicirte zu hause herr Schirmer durch magister Green.

Dominica IX post Trinitatis communicirten XV. personen seine excellenz der herr feldmarschall vnd heimter rath von Flemming nebenst dero gemahlin vnd der jungfer Waldauen, der herr geheimte rath und appellation præsidet der herr von Schomberg nebenst der gemahlin vnd fraulein tochter der herr obriste Kourt selb dritte, der herr Klipfel leibchirurgus selb vierdte. ein churfürstlicher page vnd die churfürstliche cammerfrau Almony. Das amt hielt magister Green allein.

Dominica X. post Trinitatis communicirten IX personen die frau cammerdirectorin von Bosen der herr cammerjunker Ziegler nebenst seine hertzeliebsten der herr Grunau: der herr hoffprediger Sperling vnd seine eheliebste, vnd der herr doctor Gasto selb dritte, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Den 11 augusti war der mittwoch nach dem 10 Trinitatis ward durch den herr oberhoffprediger herr doctor Spenern der baron de Sauerman auß der Schlesie zu hause communiciret wegen unpäßlichkeit.

Den 14 augusti ward durch magister Green die frau obristin Muschlitz zu hause communiciret wegen unpäßlichkeit

402 Nachfolgende Ergänzung Georg Greens »zusammen XIV personen« wieder gestrichen.

403 Regulär eingetragen nach dem 8. Sonntag nach Trinitatis.

Dom<inica> XI post Trinitatis communicirten IX. personen der h<err> stallmeyster Tritzscher selb dritte der h<err> general quartiermeyster Starke nebenst s<eine>r hertzeheliebste{n} vnd 4 pagen, Das ambt hielten beyde hoffprediger

Summa 92 personen. |_{164r}

Dom<inica> XII. post Trinitatis communicirten 11. personen der churfürstliche cammerdiener Brwer mit seiner frawen Das ambt hielte magister Green allein.

Dominica XIII post Trinitatis communicirten III. personen der h<err> Mendel mit s<eine>r frawen vnd der fraw von Schomberg mädjen Das ambt hielt magister Green.

Dominica XIV post Trinitatis communicirten VII. personen der h<err> cammerrath Senff nebenst seiner hertzeheliebsten vnd d<er> jungfer Wangelin, der h<err> capitain lieutenant Vitzthum nebenst s<eine>r hertzeheliebsten der churfürstliche leibpage vnd der h<err> kirchner, Das ambt hielt magister Green allein.

Dom<inica> XV. post Trinitatis communicirten VII. personen die fraw geheimte rahtin von Knochen nebenst der jungfer Knochin vnd jungfer Stutterheim der h<err> hauptmann von Knoche nebenst s<eine>r eheliebsten h<err> Grafe der churfürstlichen fraw mutter factor vnd die fraw Meldin, Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XVI. [post Trinitatis] communicirten III personen als zween pagen Das ambt hielt h<err> magister Sperling allein Vnd der fraw obristin Muschlitzten ward zu hause durch magister Green das abendmahl gereicht.

Den 24 septembris war der freytag nach diesem sonntag communicirte der churfürstliche sächsische herr oberhoffprediger mit seiner familie zusammen 8 personen Das ambt hielten beyde hoffprediger.⁴⁰⁴

Dominica XVII post Trinitatis communicirten zween churfürstliche pagen Das ambt hielt h<err> magister Sperling allein.

Festo Michaelis communicirten XIII personen der churfürstliche sächsische herr cammerer von Reibold der h<err> cammerjunker von Bölau, die fraw obristwachtmeysterin von Hauqwitz mit ihrer jungfer tochter vnd 9 pagen Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XVIII post Trinitatis communicirten VIII personen der h<err> obristwachtmeyster von Borck nebenst s<eine>r hertzeheliebsten der churfürstliche kammerjunker von Hauqwitz vnd 5 churfürstliche pagen, Das ambt hielten beyde hoffprediger

Die VI octobris ward ein churfürstlicher page Klitzing durch magister Green berichtet in der patientenburg

Die VIII. octobris ward durch magister Green zu hause berichtet ein von adel Abraham von Borg studiosus vnd starb bald darauff.

Dom<inica> XIX post Trinitatis communicirten III personen der h<err> capitain lieutenant Alberti mit seiner eheliebsten vnd des h<err> cammerraths Senffs informator, Das ambt hielt magister Green allein.

Dom<inica> XX post Trinitatis communicirten VI personen die fraw haußmarschallin verwittibte von Miltitz selb vierde vnd der h<err> von Liebenau churfürstlicher kammerjunker mit s<eine>r hochadelichen eheliebsten Das ambt hielt magister Green allein

Den 21 octobris communicirte zu hause der h<err> obristlieutenant Buchner wegen unpäßigkeit nebenst seiner familie zusammen VI personen durch magister Green

Den 22 octobris communicirte{n} in der schloßcapelle VI. personen der herr oberhoffjägermeyster von Erdmansdorff nebenst s<eine>r hertzeheliebsten vnd den beyden jungfer jungfer Pflügen, wie auch der h<err> Schade nebenst s<eine>r frawen Das ambt hielte magister Green allein

Summa 76 personen. |_{164v}

404 Regulär eingetragen nach dem 17. Sonntag nach Trinitatis.

Den 29 octobr^{is} communicirten VI. personen der h^{err} hoffmeister des printzen der von Haxhausen, der cammerjunker Osterhausen vnd der h^{err} von Thilo, vnd dazu 3 diener, D^{as} amt hielt m^{agister} Green allein

^{PFS}Dom^{inica} XXII p^{ost} Trinitatis^{is} com^municirten 3 pagen, Das amt hielt m^{agister} Sperling.

^{GG}Dom^{inica} XXIII. p^{ost} Trinitatis^{is} communicirten XXXIV. personen der herr geheimte rath von Schomberg nebenst s^{eine}r gemahlin vnd frawlein tochter. der h^{err} Kottlinsky vnd cammerjunker Bölau der h^{err} Klipfel selb dritte, der pagen hoffmeister der h^{err} bettmeister selb funffte Seine liebste aber war 8. tage vorher von dem h^{errn} oberhoffprediger auff dem siegbette communiciret. «die fr^{au} d^{octor} Geyerin» 3 pagen. 3 von ihrer hoheit madjen, vnd von der verwittibten churfurstin cammerleuhten 13 personen D^{as} amt hielten beyde hoffprediger.

Domin^{ica} XXIV post Trinitatis^{is} communicirten XXIV. personen der h^{err} oberstallmeister selb vierdte, der h^{err} ob^{rist} Kurt selb dritte, der h^{err} geheimte: secr^{etarius} Lente selb dritte, der h^{err} Pape selb vierdte die cammerfrau Ameley die cammerdienerin Drommerin, 3 von der princessin von Bareuth leuhten page cammerlaquey vnd conditor. der hoffprediger Green mit seiner frawen noch ein madjen von d^{er} verwittibten churfurstin D^{as} amt hielten die beyden hoffprediger.

Domin^{ica} XXV. post Trinitatis^{is} communicirten XV personen s^{eine} excell^{enz} der h^{err} geheimte kriegesrath Bose selb vierdte der herr von Bork verwittibter churfurstin hoffmeister mit seiner hertzehe liebsten der h^{err} cammerjunker Molzan nebenst s^{eine}r hertzehe liebsten der h^{err} hoffprediger Sperling sambt s^{eine}r liebsten die beyden j^{ungfer} j^{ungfer} Luciusin nebenst ihrem bruder d^{er} h^{err} secretari^{us} Landsberger nebenst s^{eine}r liebsten D^{as} amt hielten beyde hoffprediger.

Die Mercurii post dom^{inica}m I. Advent^{us} 1. decembr^{is} communicirten XV personen s^{eine} excell^{enz} der h^{err} geheimte rath Knoche selb vierdte, der verwittibten churfurstin oberstallmeister Tritschler selb dritte der churprintzliche stallmeister von Einsiedel der h^{err} oberstuckhauptman Kessell allein, der h^{err} cammerirer Kittell nebenst seiner eheliebsten vnd 4. mädjen der regirenden churfurstin, D^{as} amt hielten beyde hoffprediger

Die 3 decembr^{is} communicirten III. personen der h^{err} cammerjunker Bose, der h^{err} cammerjunker von Hauqwitz bey ihrer hoheit, vnd der churprintzliche cammerjunker von Pflug, D^{as} amt hielte m^{agister} Green allein.

Domin^{ica} II. Advent^{us} communicirten XIII personen s^{eine} excell^{enz} der herr feldmarschalk lieutenant von Flemming nebenst dero gemahlin vnd j^{ungfer} Waldauen der h^{err} general-quartiermeister Starke selb dritte der churprintzliche secretari^{us} h^{err} Beyer ein studios^{us} von Hamburg herr Schaar bey dem h^{errn} oberhoffprediger der h^{err} Seygfried 2 pagen vnd der fr^{au} von Schombergen geheimten rähtin madjen, wie auch der h^{err} schloßkirchner, D^{as} amt hielten beyde hoffprediger.

Domin^{ica} III. Advent^{us} hat 1 person communiciret die fr^{au} cammerdirectorin Melden D^{as} amt hielt m^{agister} Green allein.

[Latus] 114 personen. ^l_{165r}

Domin^{ica} IV Adventus communicirten VIII. personen der h^{err} cammerdiener Brawer nebenst s^{eine}r frawen vnd ihrer mutter der kellerschreiberin Rosselin 4 pagen vnd 1. laquey D^{as} amt hielten beyde hoffprediger.

«Noch ward ein kranker page durch h^{errn} m^{agister} Sperling zu hause communiciret»

Festo Nativitatis^{is} communicirten III personen der cammerjunker Grunau vnd die beyden herren Starcken D^{as} amt hielte m^{agister} Green allein.

Feria II. Nativitatis^{is} communicirte der chursächsische h^{err} stallmeister von Wehle D^{as} amt hielt m^{agister} Green allein.

Feria III Natalitii^{is} communicirten III. churfurstliche pagen, D^{as} amt hielt m^{agister} Green allein

Summ^a 12. personen.

Summa aller communicanten des gantzen jahres 523.

Hirzu[?] kommen aus den churfurstlichen communionen 68.

Summ^a aller communicanten in dem 1686 jahre 591

Cum Deo⁴⁰⁵.
ANNO M DC LXXXVII.

Festo Circumcisionis communicirten X personen die frau obristwachtmeysterin von Hauqwitz mit ihrer adligen jungfer tochter vnd 8 pagen Das ambt hielten magister Green vnd herr Sperling⁴⁰⁶

Dominica post festum Circumcisionis communicirten VI personen seine excellenz der herr hoffmarschall von Bose nebenst seiner hertzeliebsten vnd 4. pagen Das ambt hielten beyde hoffprediger

Festo Epiphaniæ communicirten V. personen. der herr obriste wachtmeyster von Bork mit seiner hertzeliebsten, der herr hauptmann Knoche mit seiner hertzeliebsten vnd der herr cammerjuncker von Hauqwitz. Das ambt hielte magister Green allein.

Den 8 januarii ward durch magister Green der frau obriste Muschlitzin das abendmahl gegeben
Eodem die reichete magister Green herrn Schirmern gewesenen bibliothecario zu hause das abendmahl.⁴⁰⁷

Dominica 1. post Epiphaniæ ward durch magister Green des herrn bettmeister seim diener Hanß, auff dem siegbedte, das abendmahl gegeben.

Den 12 januarii communicirten in der schloß capell 11. personen der herr capitain lieutenant von den drabanten der herr von Vitzthumb nebenst seiner hertzeliebsten Das ambt hielte magister Green allein.

Dominica II. post Epiphaniæ communicirten in der schloßcapelle 11. personen die frau oberstuckhauptmanin Kesseln vnd des herrn cammerrath Senfftns informator Das ambt hielt magister Green allein

Den 21. januarii communicirte der herr oberhoffprediger herr doctor Spener nebenst seiner hertzeliebsten jungfer Schmieden, jungfer tochter præceptore vnd köchin Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Septuagesima communicirten XVII personen der herr doctor Gasto mit seiner eheliebsten vnd jungfer tochter sambt 14 pagen Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Den 24 januarii communicirte der herr obriste lieutenant Buchner mit seiner familie zu hause weil er unpasslig zusammen VI personen durch magister Green.

[Latus] 57. personen. I_{165v}

Den 9 februarii empfinde wegen unpaßligkeit zu hause von magister Green das heilige abendmahl die hochadliche jungfraw.

Dominica Sexagesima communicirten II. personen der herr Mendel⁴⁰⁸ mit seiner frawen, Das ambt hielte magister Green allein.

Den 17 februarii empfing die frau obriste Muschlitzin durch magister Green das heilige abendmahl zu hause wegen unpaßligkeit.

Den 18 februarii communicirte in der schloßcapell ein churfurstlicher page Das ambt hielt magister Green.

Den 23 februarii communicirten IIII. personen der herr stallmeyster von Wehlen vnd die verwittibte fraw haußmarschallin von Miltitz nebenst ihrer jungfer tochter wie auch der verwittibten churfurstin cammerfraw vnd amtschreiberin die mohrin, Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Den 25 februarii communicirten III. personen, der herr cammerjuncker Kottlinsky, vnd der herr Schade mit seiner jungfrawen, Das ambt hielt magister Green allein.

405 Deutsch: Mit Gott.

406 »hielten magister Green vnd herr Sperling« korrigiert aus »hielte magister Green allein«.

407 Regulär eingetragen nach dem 1. Sonntag nach Epiphaniæ.

408 »Mendel« korrigiert aus »Melde«.

Den 2 martii communicirten XV personen der h<err> oberhoffjagermeyster von Eckmansdorff⁴⁰⁹ nebenst s<eine>r hochadlichen gemahl vnd den beyden adelichen j<ungfer> j<ungfer> Pflugin der herr cämmerer von Reibold der h<err> von Brockenhausen der h<err> cammerjunker von Böhlau, der h<err> cammerjunker Pflug, v<nd> der cammerjunker Bose. der h<err> Klipfel churfürst<liche> leibchirurg<us> nebenst seiner frawen v<nd> j<ungfer> tochter den auch 3. churfürst<liche> pagen, D<as> amt hielten beyde hoffprediger.

Den 4 martii communicirten der h<err> geheimte rath v<nd> appellation præäsident von Schonberg nebenst s<eine>r gemahlin vnd frawlein tochter der prinzliche h<err> hoffmeyster Haxhausen selb vierdte vnd 2 jagt pagen zusammen 9. personen, D<as> amt hielten beyde hoffprediger.

Den 9 martii communicirten XI personen der her cammerpræäsident freyherr von Heym nebenst s<eine>r gemahlin der h<err> cammerjunker Spiegel bey dero hoheit verwittibter churfürstin von Heydelberg der h<err> cammerjunker Osterhausen, der h<err> hauptman Alberti nebenst s<eine>r liebsten vnd 5. von der verwittibten churfürstin von Heydelberg pagen vnd laqueyen, D<as> amt hielten beyde hoffprediger

Dominica Judica communicirten XXXVI personen der h<err> geheimte rath Knoche nebenst dero gemahlin v<nd> 2 adlichen jungfrawen. der h<err> geheimte kriegesrath Bose selb dritte der h<err> oberstallmeyster von Schleunitz selb vierte, der h<err> cammerjunker Moltzan mit s<eine>r hertzeliebsten, der h<err> cammerjunker Liebenaw mit s<eine>r liebsten, der h<err> stallmeyster Tritschler selb dritte ihrer hoheit geheimter secretari<us> Lente selb dritte die fr<au> d<octor> Geyerin, der h<err> conditor Pape selb vierdte funffe madjen von der churfürst<lichen> fr<au> wittiben von Pfaltz. die cammerdienerin Drommerin die cammerfraw der verwittibten churfürstin Isabella. der hoffprediger Green mit s<eine>r frawen vnd der hoffkirchner, D<as> amt hielten beyde hoffprediger.

Eadem dominica empfang durch m<agister> Green der obriste Kourt wegen unpaßigkeit d<as> abendmahl zu hause.

S<umm>a 84 personen |_{166r}

Den 14 martii empfang wegen unpaßigkeit die fr<au> obriste Muschlitzin d<as> heil<ige> abendmahl zu hause, durch m<agister> Green.

Den 16 [März] communicirten III. personen der h<err> secretari<us> Landesberger mit s<eine>r eheliebsten vnd der verwittibten churfürstin conditor D<as> amt hielt m<agister> Green allein

Festo Annunciatio<n>is Mariæ communicirten XXXVIII personen der h<err> hoffmeyster Bra{un}schweig der churprinz[liche] secretari<us> Beyer der cammerdiener March, der junge Luci<us> 6 pagen v<nd> ein laquey die beyden j<ungfer> j<ungfer> Lucien, vnd so wohl ihrer hoheit der regierenden alß verwittibten churfürstinen cammer mädgen, vnd cammerfrawen D<as> amt hielten beyde hoffprediger.

Die Viridium communicirten XI personen der h<err> obrist<leutenant> Tritschler der h<err> obrist<leutenant> Schulenburg 2. prinzliche pagen die fr<au> obriste Kourtin von Rennebek nebenst zween adlichen jungfrawen worunter eine von Watsdorffen vnd die hochad<lige> jungf{er} Jugstädten nebenst ihrer j<ungfer> schwester D<as> amt hielt m<agister> Green allein.

Den 25. martii war der Charfreytag communicirten VI personen s<eine> excell<enz> der h<err> feldmarschal lieutenant von Flemming nebenst der fr<au> gemahlin vnd der j<ungfer> Waldawen wie auch die fr<au> obriste wachmeysterin von Hauqwitz nebenst der j<ungfer> tochter, vnd der h<err> studios<us> Schaar. D<as> amt hielt m<agister> Green allein.

{Fe}ria I. Pasch<atos> communicirten III. personen der herr cammerrath von Senff nebenst s<eine>r hertzeliebsten, v<nd> der fr<au> geheimten rähtin cammermadjen D<as> amt hielt h<err> m<agister> Sperling.

Kalend<is> aprilis communicirte der h<err> vom Hauqitz cammerjunker bey ihrer hoheit der regierenden churfürstin D<as> amt hielt m<agister> Green.

Dominica Quasimodogeniti communicirten XVII. der churprinzliche stallmeyster von Einsiedel, der h<err> cammerjunker Thilo, der h<err> oberstuckhauptmann Keßler mit s<eine>r eheliebsten der h<err> bettmeyster selb siebende, der cammerdiener Brawer nebenst der frawen vnd fr<au> Rösselin des h<errn> Senffs informator vnd 2 pagen D<as> amt hielten beyde hoffprediger.

Die 7 aprilis empfing die fr<au> Muschlitz den d<as> heil<ige> abendmahl auff dem siegbedte, auff ihr einstendiges begehren vnd weil sie morti vicina⁴¹⁰ zu seyn schiene durch m<agister> Green.

Domin<ica> Misericord<ias> Domini communicirten XVII. personen der h<err> general quartier vnd oberlandbawmeyster Starke selb dritte der h<err> cammerjunker Hauqwitz der h<err> Radeburtzy. die beyden herren Starcken gebrüdere die fr<au> Melden 8 churfürstliche<e> pagen vnd ein laquey, D<as> ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Jubilate communicirten II personen der h<err> cammerirer Kittell neben{st} s<eine>r eheliebsten D<as> ambt hielte m<agister> Green allein.

Den 18 aprilis ward durch m<agister> Green der cammerfraw Allmonoy das heil<ige> abendmahl gereicht weil sie unpaß v<nd> bettlagerig war.

Domin<ica> Cantate communicirten VIII personen der h<err> capitain lieutenant von Vitzthum nebenst s<eine>r hertzeliebsten, der h<err> d<octo>r Gasto selb dritte, vnd 3 churprinzliche pagen, D<as> ambt hielten beyde hoffprediger.

[Latus] 109 personen |_{166v}

Dominic<a> {Vo}cem Jucund{ita}tis communicirten V personen der h<err> cammerjunker Ziegler nebenst seiner hertzeliebsten der h<err> cammerjunker Gruno, vnd der der h<err> hauptman Knoche nebenst seiner eheliebsten, D<as> ambt hielt m<agister> Green allein.

Dominica Exaudi communicirten XI personen der h<err> obriste wachmeyster Bork, der printzliche kammerjunker Kornbergk, v<nd> 8 pagen D<as> ambt hielten beyde hoffprediger.

_{PF}Fer<ia> 3tia Pentecost<e>s com<m>unicirte ein norweger, welcher ihrer hoheit auffwartet, Das amt hielt m<agister> Sperling allein

Festo Trinitat<is> com<m>unicirten 3 churfürstliche<e> pagen, Das amt hielt m<agister> Sperling allein.

Den 3 junij com<m>unicirten «8 person{en}», der herr oberhoffprediger und seine eheliebste mit der j<ungfer> tochter, dem herrn præceptore und h<erren> söhnen nebenst der köchin, Das amt hielt m<agister> Sperling allein.

Dom<inica> II. «p<ost> Trinit<atis>» com<m>unicirte der h<err> kirchner, Das amt hielt m<agister> Sperling allein.

Dom<inica> IV. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten 3 pagen, Das amt hielt m<agister> Sperling allein.

_{GG}Festo Visitatio<n>is Mariæ communicirten V. pagen D<as> ambt hielt m<agister> Green allein

Domin<ica> VI. post Trinit<atis> communicirten XXI. personen der h<err> hoffmarschall von Bose, nebenst seiner hertzeliebsten, der h<err> cämmerer Reibold, der h<err> stallmeyster Tritschler selb dritte, der cammerjunk{er} Moltzan «nebenst s<eine>r hertzeliebsten» it Pflug der churfürstliche<e> cammerjunker, der h<err> obr{iste} Kourt (ward wegen unpaßligkeit zu hause berichtet) 9 cammermä{dgen} ihrer hoheit, vnd der h<err> Mendel mit s<eine>r jungfrawen D<as> ambt hielten beyde hoffprediger

Domin<ica> VII. post Trinit<atis> communicirten XXVI personen der h<err> oberhoffjagermeyster nebenst s<eine>r hertzeliebsten, v<nd> beyden j<ungfer> j<ungfer> Pflugen der h<err> geheimte rath von Schömberg nebenst s<eine>r hertzeliebsten v<nd> fr<äu>l<ein> tochter auch den frawlein Rackenitzen, die fr<au> obr{ist}wachmeysterin von Hauqwitz sambt ihrer j<ungfer> tochter der h<err> geheimte secretari<us> Lente selb dritte, der h<err> secretari<us> Bayer, die fr<au> oberhoffpredigerin Geyerin der h<err> Kottelinßky cammerjunker auch cammerjunker h<err> Osterhausen der h<err> cammerj<uncker> Bose der h<err> cammerj<uncker> bey ihrer hoheit von Hauqwitz, vnd 7. pagen, D<as> ambt hielten beyde hoffprediger

Domin<ica> VIII. post Trinit<atis> communicirten XXIX personen s<eine> excell<enz> der h<err> feldmarschal lieutenant von Flemming nebenst dero gemahlin v<nd> j<ungfer> Waldawen der geheimte rath von Knoch selb dritte, der h<err> geheimte krieges rath von Bose selb vierdte, «der h<err> ober{s}tallmeyster selb vierdte.» der h<err> cammerjunker von Liebenau nebenst s<eine>r hertzeliebsten der neue proviantverwalter Samuel Waldauf v<nd> seine fraw der hoffprediger Green v<nd> seine fraw die beyden

410 Deutsch: dem Tode nahe.

j<ungfer> j<ungfer> Lucien vnd d<er> jüngste Luci<us> die fr<au> Melden der herr Bose page. vnd d<er> hochsehlighsten churfurstin 4 cammerleute, D<as> amt hielten beyde hoffprediger.

Domin<ica> IX post Trinit<atis> communicirten XXVIII personen der h<err> oberzeugmeister Kessel mit s<eine>r hertzeliebsten, der h<err> capitain lieutenant Vitzthumb mit s<eine>r hertzeliebsten der churfurstliche<e> leibpage. der h<err> secretari<us> Landsberger mit s<eine>r eheliebsten

[Latus] 141 personen l_{167r}

der h<err> bettmeyster selb siebende⁴¹¹, der herr Pape selb vierdte v<nd> die Allmoney 4 churf<ürstliche> pagen der h<err> Schade mit s<eine>r jungefrawen der h<err> hoffprediger Sperling mit s<eine>r hertzeliebsten vnd des h<errn> geheimten raths Schombergen gemahlin madjen, D<as> amt hielten beyde hoffprediger.

Die 27 julii communicirten zwo adeliche jungfrawen aus ihrer hoheit adelichen frawenzimmer die j<ungfer> Rumorin vnd die fr<äwlein> Heym, D<as> amt hielt m<agister> Green allein

^{pFS}Dom<onica> X. p<ost> Tr<initatis> com<mu>nicirten 2 pagen und ein laqvai, Das amt hielt m<agister> Sperling allein.

^{GG}Dom<onica> XI post Trinit<atis> communicirten IX personen der churprintzliche<e> stallmeyste{r} von Einsiedel der churf<ürstliche> cammerjunker von Hauqwitz der h<err> general qua{r}tirmeyster Starke mit seiner hertzeliebsten der pagen-hoffmeyster nebenst 3. pagen D<as> amt hielten beyde hoffprediger, Vnd zu hause ward die fr<au> obr<istin> Muschlitzten als eine lange zeit betlägerig durch m<agister> Green zu hause communiciret.

Domin<ica> XII. post Trinit<atis> communicirte eine person, D<as> amt hielte m<agister> Green.⁴¹²

Den 20 augusti ward die fr<au> geheimte cammeririn Kittelin wegen unpaßligkeit durch m<agister> Green zu hause berichtet

Domin<ica> XIII. post Trinit<atis> communicirten XI. personen der h<err> von Brockenhausen der h<err> d<oc>tor Gasto selb dritte, der h<err> Klipfel nebenst s<eine>r jungefrawen vnd 5 churfurstliche<e> pagen, D<as> amt hielten beyde hoffprediger.

Dom<onica> XIV post Trinit<atis> communicirten IV personen der h<err> obriste wachtmeyster von Bork nebenst s<eine>r hertzeliebsten vnd der h<err> geheimte cammerirer Kittell dessen liebste aber wegen unpaßligkeit den 20 augusti zu hause communiciret, D<as> amt hielt m<agister> Green allein.

Domin<ica> XV post Trinit<atis> communicirten IV personen der h<err> Johan Jakob Erhart. hoffjubilirer nebenst s<eine>r jungfrawen der h<err> kirchner vnd der Norweger bey ihrer hoheit D<as> amt hielte h<err> m<agister> Sperling allein.

Dom<onica> XVI post Trinitatis communicirten VII. personen der h<err> capitain lieutenant Albert{i} nebenst seiner eheliebsten, der viceleybpage Pflug, die beyden herren Starken gebrüder{e} vnd 2 pagen. D<as> amt hielten beyde hoffprediger.

Domin<ica> XVII. post Trinit<atis> communicirten XVI personen der h<err> oberhoffprediger selb achte die fr<au> cammerrähtin Senffen der h<err> hauptmann Knoch nebenst s<eine>r hertzeliebsten, die fraw Rösselin und der cammerdiener Bräuer nebenst s<eine>r eheliebsten nebenst zween churf<ürstlichen> pagen, D<as> amt hielten beyde hoffprediger.

Festo Michaëlis communicirten IV personen der h<err> cammerjunker Grunau 2 churfurstliche<e> pagen vnd die fr<au> burgermeysterin Petermannen, D<as> amt hielt m<agister> Green allein.

Domin<ica> XIX. post Trinit<atis> communicirten II. personen die fr<au> obristin von Rennebek nebens{t} ihrer adelichen jungfer D<as> amt hielt m<agister> Green allein.

Domin<ica> XXI post Trinit<atis> communicirten VII. personen, s<eine> excell<enz> der h<err> geheimte rath Knoch nebenst s<eine>r hochadlichen hertzeliebsten j<ungfer> schwester, v<nd> j<ungfer> muhme wie auch 3 churfurstliche<e> pagen D<as> amt hielten beyde hoffprediger

411 »siebende« korrigiert aus »sechste«.

412 Regulär eingetragen nach dem 20. August.

Dominica XXII. post Trinitatis communicirten XX person s<eine> excellenz der h<err> geheimte rath vnd app[el]lation præsidet von Schömberg nebenst dero gemahl frawlein tochter v<nd> frawlein Rakenitz, der h<err> cammerjunker Liebenaw nebenst s<eine>r hertzeliebsten der h<err> stuckhauptmann Ziegl{er} der h<err> capitain lieutenant Vitzthum nebenst ihren hertzeliebsten, der h<err> cammerjunker von Hauqwitz vnd 9 personen von ihrer hoheit cammerleuten, Das amt hielten beyde hoffprediger

[Latus] {91[?]} personen. |_{167v}

Den XXIII. post Trinitatis communicirten XXVII. personen der h<err> geheimte kriegesrath von Bose selv vierde der herr oberhoffjägermeister nebenst s<eine>r hertzeliebsten vnd beyden j<ungfer> j<ungfer> Pflügen der h<err> geheimte secretari<us> Lente selv dritte die fr<au> oberhoffpredigerin Geyern, die fr<au> obr<ist>wachtmeisterin Haugqwitz nebenst ihrer j<ungfer> tochter der neue h<err> proviantverwalter mit s<eine>r jungfrauen der h<err> Schade mit s<eine>r frawen 7 churfürstliche pagen, der hoffprediger Green mit s<eine>r frawen der fr<au> geheimten rahtin von Schomberg cammermadgen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XXIV post Trinitatis communicirten XIX personen s<eine>r excellenz der h<err> general feldmarschall von Flemming nebenst s<eine>r gemahlin j<ungfer> Waldawen vnd h<errn> vetter. der h<err> cammerjunker Moltzan nebenst s<eine>r hertzeliebsten, d<er> churfürstliche reisestallmeister Radebursky, der cammerjunker h<err> von Osterhausen, der churprinzliche cammerjunker h<err> von Pflug. der h<err> hoffprediger Sperling mit s<eine>r liebsten, 5. churfürstliche pagen, die cammerfraw der verwittibten churfürstin zu Sachsen hochsehligsten h<err> Mendel mit s<eine>r frawen Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XXV. post Trinitatis communicirten XVII. personen der h<err> cammerjunker Bose 15 churfürstliche pagen vnd ein churfürstlicher laguey Das amt hielt h<err> hoffprediger Sperling allein

Dominica XXVI. post Trinitatis communicirten XXXII. personen s<eine> excellenz der h<err> oberstallmeister von Schleunitz nebenst s<eine>r hertzeliebsten v<nd> beyden j<ungfer> j<ungfer> töchtern, der h<err> stallmeister Tritzscher selv dritte, der h<err> cammerjunker Kottlinßky. der h<err> oberzeugmeister Kessel mit s<eine>r hertzeliebsten, der h<err> cammerjunker bey ihr hoheit von Hauqitz, die j<ungfer> Borstauen, die j<ungfer> Wangelin, der pagenhoffmeister sambt zweyen pagen, der h<err> bettmeister selv siebend, die j<ungfer> Schwabin aus ihr hoheit cammerleuten, die fr<au> cammerdienerin Melden, die beyden j<ungfer> j<ungfer> Luciusin sambt denn jungsten bruder vnd der herr Pape selv vierde Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica I. Advent<us> communicirten III personen der h<err> hauptmann Schleunitz, der churprinzliche secretari<us> Beyer vnd ihrer hoheit page, Das amt hielt m<agister> Green allein

Den 30 novembr<is> ward die fr<au> obriste Muschelitzen auff ihren todtbette durch m<agister> Green berichtet, v<nd> starb darauff sehlig selbigen tages gegen 8. uhr des abends

Dom<inica> II. Adventus communicirten IX personen s<eine>r excellenz der h<err> hoffmarschall nebenst s<eine>r hertzeliebsten der h<err> general quartir meyster Starke nebenst s<eine>r eheliebsten der h<err> secretari<us> Landesberger nebenst s<eine>r eheliebsten ein page von ihr hoheit der h<err> kirchner vnd j<ungfer> Rebbeckchen von der verwittibten sehligen churfürstin Das amt hielt m<agister> Green allein.

Den 5 decembr<is> ward zu hause berichtet einer vom adel von Lüttichau von dem hause Kmehlen, welcher auch selbigen tags sehlig entschlaffen.

Dominica III. Advent<us> communicirten XI personen s<eine> excellenz der h<err> cammerrath von Ende selv vierde, der chursachsische h<err> cammerer von Reybold nebenst seinem herrn b[r]uder vnd 5 churfürstliche pagen Das amt hielten beyde hoffprediger.

[Latus] 12/70[?] personen |_{168r}

Dominica IV Adventus communicirten XIV personen der h<err> geheimte rath von Schömbe{rg} nebenst s<eine>r gemahlin frawlein tochter, v<nd> frawlein Rakenitzen der h<err> oberhoffprediger selv sechste, der churprinzliche h<err> stallmeister von Einsiedel der h<err> obrist: wachtmeister von Bork nebenst s<eine>r hertzeliebsten vnd der h<err> Seyferd, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Feria I. Natalitⁱⁱ communicirte der churprintzliche leibpage der baron von Rakenitz D^{as} ambt hielt m^{agister} Green.

Summ^a 15. personen

Summa aller communicanten des gantzen jahres	617.
Dazu kommen aus denn churfurstl ^{ichen} communionen	41.
Summa aller communicanten des 1687 jahrs	658.

ANNO M DC LXXXVIII

Festo Circumcisionis communicirten VII personen der churfurstl^{iche} cammerjunker Bölaw, der h^{err} hauptmann Knoche mit seiner hertzeheliebsten, der churprintzlich^e cammerjunker von Dolaw nebenst s^{eine}r hertzeheliebsten, die fr^{au} burgermeysterin Petermannen vnd ein page, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Festo Epiphaniæ communicirten IV. personen der h^{err} von Planitz nebenst s^{eine}r hertzeheliebsten vnd der h^{err} Kittell nebenst seiner eheliebsten, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Domin^{ica} I. post Epiphani^{as} communicirten III personen die fr^{au} geheimte rathin von Loß vnd der herr Erhart nebenst s^{eine}r eheliebsten D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger

Domin^{ica} II. post Epiphani^{as} communicirten X personen s^{eine} excell^{enz} der h^{err} cammerrath von Senff nebenst s^{eine}r hertzeheliebsten der h^{err} capitain lieutenan^t Alberti nebenst s^{eine}r hertzeheliebsten vnd 6 churfurstl^{iche} pagen, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Domin^{ica} III. post Epiphani^{as} communicirten II personen die beyden herren Starken gebrüder, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Die 29 januarii ward d^{as} heilige abendmahl wegen unpäßlichkeit dem chur sachsichen leibchirurgo h^{errn} Klipfeln und seiner frawen durch m^{agister} Green zu hause gereicht

Domin^{ica} V. post Epiphani^{as} communicirten XXXIV. personen s^{eine} exc^{ellenz} der h^{err} geheim^{te} rath Knoche selb dritte, vnd s^{eine}r hertzeheliebsten ward durch m^{agister} Green d^{as} abendmahl wegen unpaßlichkeit zu hause gereicht der h^{err} cammerjunker von Hauqwitz, der von Grunau die fr^{au} obriste Kurtin von Rennebek mit ihrer jungfer, die fr^{au} obriste wachtmeysterin von Hauqwitz mit ihrer j^{ungfer} tochter, der h^{err} d^{octor} Gasto selb dritte der hoffprediger Green mit seiner frawen 8 pagen, der Norweger vnd 10 von ihrer hoheit cammerleuhten, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

PFS[Latus] 62 personen. I_{168v}

GG Dom^{inica} Septuagesima communicirten IV. personen 3 churfurstl^{iche} pagen vnd des h^{errn} Schonberges geheimten raths madjen D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein

Dom^{inica} Sexagesima communicirten XIII personen der capitain lieutenant d^{er} drabanten von Vitzthum nebenst s^{eine}r hertzeheliebsten die fr^{au} d^{octor} Geyerin der h^{err} hoffprediger Sperling nebenst s^{eine}r liebsten, fr^{au} Anna Christina von d^{er} hochsehl^{igen} churfürstin vnd 7. pagen, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger

Domin^{ica} Estomihi communicirten XVII. personen s^{eine} excell^{enz} der h^{err} geheimte kriegesrath Bose, selbst fünffte, seine excell^{enz} der h^{err} oberstallmeyster selb vierdte, der h^{err} cammerjunker Bose, 5 churfurstl^{iche} pagen der h^{err} Schade nebenst s^{eine}r frawen, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Domin^{ica} Invocavit communicirten XII personen der h^{err} cämmerer Reybold nebenst seinem h^{errn} bruder der h^{err} cammerjunker Libenau nebenst s^{eine}r hertzeheliebsten der «h^{err}» cammerjunker Osterhausen, der h^{err} hauptmann Schleunitz, der h^{err} geheimte secretari^{us} Lente selb dritte, der h^{err} Mendel mit s^{eine}r frawen vnd d^{er} h^{err} hoffkirchner, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Reminiscere communicirten XVIII personen der h^{err} oberhoffjägermeyster nebenst der hertzeheliebsten vnd beyden jungfer j^{ungfer} Pflügen der churprintz^{liche} obercammerer von Pflug. s^{eine} excell^{enz} der h^{err} general feldmarschall von Flemming zu hause selb dritte, die jun^gfer Borstowen der h^{err} stuckhauptman Ziegler «nebenst s^{eine}r hertzeheliebsten» der junker Flem-

ming der h<err> vetter der h<err> Radeburtzky churfürstlicher> stallmeyster des h<errn> feldtmarschall von Flemming hoffmeyster. die j<ungfer> Wangelin, die fr<au> Melden der h<err> proviant verwalter, v<nd> seine eheliebste. D<as> amt hielten beyde hoffprediger.

Den 12 martii ward durch m<agister> Green zu hause auff dem siegbette das h<eilige> abendmahl dem h<errn> obersten wachtmeister von Schonfelß gereicht

Domin<ica> Oculi communicirten XXVII. personen der h<err> oberhoffprediger selb siebende der h<err> oberzeugmeyster Kessel nebenst s<eine>r hertzeheliebsten, der herr cammerjuncker Kottelinßky der pagen hoffmeister nebenst 7. pagen, der h<err> bettmeyster selb sechste, der cammerdiener Brewer nebenst s<eine>r frawen v<nd> schwiegermutter D<as> amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Lætare s<eu> festo Annunciatio<n>is Mariæ communicirten XVII. personen der chürprinzliche hoffmarschall von Einsiedel der cammerjuncker Moltzan selb dritte der h<err> general quartir meyster Starke nebenst s<eine>r hertzeheliebsten, die beyden j<ungfer> j<ungfer> Luciusin nebenst ihrem bruder der h<err> secretari<us> Landsberger nebenst s<eine>r eheliebsten, der churprinzliche secretari<us> herr Beyer, vnd der h<err> Pape selb vierdte nebenst der zwergin j<ungfer> Rebecka, D<as> amt hielt m<agister> Green allein.

Domin<ica> Judica communicirte der h<err> obristlieutenant Tritschler D<as> amt hielt m<agister> Green allein

Den 4 aprilis communicirte der hochadliche herr von Wangelin fänrich bey dem churprinzlichem leibregimente D<as> amt hielte m<agister> Green allein.

PFS[Latus] 111 personen |_{169r}

^{GG}Domin<ica> Palmarum communicirten X. personen der h<err> hoffmarschall von Bose nebenst s<eine>r he{rt}zeheliebsten vnd der fr<au> trabanten hauptmanin Pflügen s<eine> excell<enz> der h<err> geheimte ra{th} v<nd> appellation præsidet von Schömberg nebenst s<eine>r frawlein tochter, der h<err> stallmeyster Tritschler nebenst s<eine>r hertzeheliebsten v<nd> j<ungfer> tochter, vnd zwey churprinzliche pagen von Bose v<nd> von Bambsdorff, D<as> amt hielten beyde hoffprediger

Am Stillen Freytag communicirte der von Brockenhausen, D<as> amt hielt m<agister> Green al{lein}

Feria I. Paschatos communicirte der herr von Döhlau nebenst s<eine>r hertzeheliebsten churprinzlicher cammerjuncker, Das amt hielte m<agister> Green allein.

Domin<ica> Quasimodogeniti communicirten VI. personen 3 churfürstliche> pagen, vnd ein page von ihrer hoheit ein churfürstlicher> laquei nebenst der fr<au> burgermeysterin Petermanin D<as> amt hielte m<agister> Green allein.

Domin<ica> Misericordias Domini communicirten XVII. personen der h<err> cammerjuncker von Böhlau, der h<err> obriste wachtmeyster von Bork nebenst seiner hertzeheliebsten 3 pagen der h<err> goldschmid v<nd> jubilirer Erhart, vnd 10 personen von ihrer hoheit cammerleuhten, D<as> amt hielten beyde hoffprediger

Domin<ica> Jubilate communicirten XIII. personen s<eine> excell<enz> der h<err> geheimte rath Knoche neben{st} dero gemahlin j<ungfer> schwester, vnd anderer adlichen jungf<er> der h<err> cammerirer Kittell nebenst s<eine>r jungfrawen, der hoffprediger Green nebenst s<eine>r fraw{en} 4 churfürstliche> pagen vnd des h<errn> cammerrath Senffens informator, D<as> amt hielten beyde hoffprediger.

Den 9 maji empfieng die churfürstliche> cammerfraw d<as> heil<ige> abendmahl zu hause durch m<agister> Green.⁴¹³

Domin<ica> Cantate communicirte der h<err> hoffprediger Sperling nebenst seiner eheliebsten, Das amt hielt m<agister> Green allein.

Domin<ica> Vocem Judunditatis communicirten XVI. personen der h<err> capitain lieutena{nt} von Vitzthum nebenst s<eine>r hertzeheliebsten der h<err> cammerjuncker von Hauqwi{tz} eilff churfürstliche> pagen, vnd die fr<au> verwittibte kellerschreiberin Rössel{in} nebenst ihrem bräutigam h<errn> Antonio Wolffen. D<as> amt hielten beyde hoffprediger.

413 Regulär eingetragen nach dem Sonntag Cantate.

Festo Ascensionis communicirten V. personen der h^{err} hauptmann Knoche nebenst s^{eine}r hertzehe-
liebsten die hochadliche j^{ungfer} Karlwitzen vnd die fr^{au} obriste wac{ht}meysterin von Hauqwitz
nebenst ihrer j^{ungfer} tochter, D^{as} amt hielt m^{agister} Green allein.

Domin^{ica} Exaudi communicirten V. personen die fr^{au} obriste Kourtin nebenst ihrer adliche{n} jung-
fer, zwey churfürstliche^e pagen, vnd der kirchner D^{as} amt hielt m^{agister} Green allein.

Feria I. Pentecost^{es} communicirten VI. personen ihrer hoheit cammerjunker von Hauqwitz die beyden
herren Starcken gebrüdere, der h^{err} Schade mit seiner jungefrawen vn{d} ihrer hoheit Norweger, D^{as}
amt hielten beyde hoffprediger.

Festo Trinitatis communicirten XII personen der herr oberstallmeyster selb fünff{te} der churprinzliche
cammerjunker von Bose nebenst 6 churfurstl^{ichen} pag{en} D^{as} amt hielten beyde hoffprediger

pFS[Latus] 96. personen. l_{169v}

Freitag post festum Trinitatis war der 15 junii commu{nic}irte der herr oberhoffprediger vnd seine
hertzehe-
liebste nebenst s^{eine}r familia zusammen VII personen, D^{as} amt hielten beyde hoffprediger

Domin^{ica} I. post Trinit^{atis} communicirten VIII. personen der h^{err} d^{octor} Gasto selb dritte drey
churfürstliche^e pagen die hochadliche j^{ungfer} von Borstauen vnd die hochadliche j^{ungfer} von Juch-
täten D^{as} amt hielten beyde hoffprediger.

Domin^{ica} II. post Trin^{itatis} communicirten X personen s^{eine} excell^{enz} der herr cammerrath Senff
nebenst s^{eine}r hochadlichen^e eheliebsten der churprinzlicher obercammerer h^{err} von Pflug nebenst
s^{eine}r hochadlichen^e eheliebsten der h^{err} Kottolinsky cammerjunker der h^{err} capitain lieutenant
Alberti nebenst s^{eine}r hertzehe-
liebsten die fr^{au} d^{octor} Geyerin fr^{au} Meldin vnd des h^{errn} ge-
heimten raths Schombergs madjen, D^{as} amt hielt m^{agister} Green allein.

Domin^{ica} III. post Trin^{itatis} communicirten IX. personen s^{eine} excell^{enz} der churprinzliche^e
hoffmarschall von Einsiedel der h^{err} oberzeugmeyster Kessell nebenst s^{eine}r hertzehe-
liebsten der h^{err} geheimte secretari^{us} vnd rath ihrer hoheit herr Lente nebenst s^{eine}r hertzehe-
liebsten vnd
j^{ungfer} Pinkerten der h^{err} proviant verwalter nebenst s^{eine}r eheliebsten, vnd ein junger vom adel
bey dem h^{errn} hoffrath Rohr, D^{as} amt hielt m^{agister} Green allein.

Festo Visit^{ationis} Mariæ communicirten V. personen der h^{err} secretari^{us} Landsberger mit seiner
hertzehe-
liebsten vnd drey churfurstl^{ichen} pagen D^{as} amt hielte m^{agister} Green allein

Dominica IV post Trinit^{atis} communicirten XVII «III» personen s^{eine} excell^{enz} der herr oberhoffja-
germeyster nebenst s^{eine}r hertzehe-
liebsten vnd ihre j^{ungfer} schwester, j^{ungfer} Pflügen der h^{err}
Moltzan nebenst {de}ro hertzehe-
liebsten vnd d^{er} h^{err}⁴¹⁴ reisestallmeyster Radeburskey nebenst
s^{eine}r hertzehe-
liebsten der h^{err} bettmeyster selb siebende, der h^{err} Mendel mit s^{eine}r jungefra-
wen vnd 3 pagen, D^{as} amt hielten beyde hoffprediger.

Den 13 julii communicirten X. personen der h^{err} stuckhauptmann Ziegler nebenst s^{eine}r hertze-
he-
liebsten, 5 mädgen von ihrer hoheit, welche mit auff die reise gehen solten vnd 3 churfürst-
liche^e pagen. D^{as} amt hielten beyde hoffprediger

Den 18 julii communicirten V. personen s^{eine} excell^{enz} der h^{err} feldmarschall lieutenant Flem-
ming nebenst s^{eine}r gemahlin vnd der j^{ungfer} Waldauen; der h^{err} cammerjunker Moltzan ne-
benst s^{eine}r hertzehe-
liebsten, D^{as} amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica VI. post Trinitatis communicirten XV. personen der herr geheimte kriegesrath Bose nebenst
s^{eine}r hertzehe-
liebsten j^{ungfer} tochter vnd zukunfftigen schnur⁴¹⁵ j^{ungfer} Vitzthum der h^{err} ge-
heimte rath vnd appellation præsidente der herr von Schomberg nebenst s^{eine}r fräwlein tochter der
h^{err} general quartier meyster Starke nebenst s^{eine}r hertzehe-
liebsten «vnd einer adelichen jungfer»
der churprinzliche secretari^{us} Bayer der junge Bose die hochadliche j^{ungfer} Karlwitzin, vnd die
beyden j^{ungfer} j^{ungfer} Lucii nebenst ihrem bruder, D^{as} amt hielten beyde hoffprediger

414 »Moltzan nebenst {de}ro hertzehe-
liebsten vnd d^{er} h^{err}« korrigiert aus »cammerjunker Kottelinsky«.

415 Schwiegetochter.

Den 25 julii communicirten IV. personen der stallmeyster Tritschler nebenst seiner hertzeheliebsten vnd jungfer tochter, vnd der herr von Brockenhausen oberforstmeyster, Das amt hielt magister Green allein.

PFS[Latus] 93 personen |_{170r}

Dominica VII. post Trinitatis communicirten XIV personen der pagen hoffmeyster herr Braunschweig der churfurstliche cammerdiener B[r]jewer nebenst seine jungfrawen 5. churfurstliche pagen die frau burgermeysterin [Leerstelle] vnd der Pape selb funffte, Das amt hielten beyde hoffprediger

Die Lunæ hernacher ward dem chursachsichen leibchirurgo herrn Klippeln vnd seiner jungfrawen wegen unpaßigkeit durch magister Green das abendmahl zu hause gereicht.

Dominica VIII. post Trinitatis communicirten X. personen seine excellenz der herr geheimte rath v[on] Knoche selb vierdte der herr cammerjunker Liebenaw nebenst seine hertzeheliebsten der herr Erhart nebenst seiner jungfrawen vnd des herrn Senffs informator, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica IX post Trinitatis communicirten VII. personen der chursächsische cämmerer von Reibolt ein cantzleybedienter vnd 4 madjen auß ihrer hoheit cammer nebenst der cammerfraw Isabellen, Das amt hielt magister Green allein.

Dominica X. post Trinitatis communicirten VII. pagen churfurstliche Das amt hielt herr magister Sperling allein.

Den 22. augusti communicirten VIII. personen der herr oberhoffprediger herr doctor Spener mit seiner hertzeheliebsten kindern vnd haußgenossen Das amt hielten beyde hoffprediger Unter diesen war auch der junge herr von Borggersode, welcher zum ersten mahl bey uns communiciret

Den 24 augusti ward der frau secretarii Landsbergerin zu hause wegen unpaßigkeit das heilige abendmahl durch magister Green gereicht.⁴¹⁶

Dominica XI. post Trinitatis communicirten VII. personen die frau obriste Kurtin nebenst zwey adelichen jungfrawen, der hoffprediger Green mit seiner frawen vnd zwey pagen ein churfurstlicher, vnd der andere ihrer hoheit Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XII. post Trinitatis communicirten VI. personen der obriste wachtmeyster von Bork nebenst seine hertzeheliebsten, der herr hoffprediger Sperling nebenst seine eheliebsten. vnd der geheimte cammerherr Kittell nebenst seine eheliebsten, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica XIII. post Trinitatis communicirten V. personen der cammerjunker Grunau, der herr Schade mit seiner jungfrawen der herr kirchner, vnd des herrn bettmeysters diener, Das amt hielt magister Green allein.

Dem 12 septembris communicirten 11. personen seine excellenz der herr hoffmarschall nebenst seiner hertzeheliebsten, Das amt hielt magister Green allein.

Dominica XIV post Trinitatis communicirten VII personen seine excellenz der herr oberstallmeyster von Schleunitz nebenst dero hertzeheliebsten vnd beyden jungfer jungfer töchtern die frau obriste wachtmeysterin von Hauqwitz nebenst ihrer jungfer tochter vnd herrn sohn churfurstlicher cammerjunker Das amt hielt magister Green allein.

Den 19 septembris communicirten III personen der herr trabanten capitain lieutenant⁴¹⁷ von Vitzthum nebenst seine hertzeheliebsten vnd ihrer jungfer schwester, Das amt hielt magister Green

Den 26 septembris communicirten III churfurstliche pagen Das amt hielt der herr hoffprediger Sperling alle[n]

Festo Michaëlis communicirten VIII. churfurstliche pagen, Das amt hielt herr Sperling alle[in.]

416 Regulär eingetragen nach dem 11. Sonntag nach Trinitatis.

417 »capitain lieutenant« korrigiert aus »hauptmann«.

Dominica XVI. post Trinitatis communicirten V. personen der h^{err} hauptmann Knoche nebenst s^{eine}r hertzeliebsten, die hochadliche j^{ungfer} Carlwitzin vnd zween churf^{ürstliche} page{n} D^{as} amt hielt m^{agister} Green allein.

PFS[Latus] 95 personen. |_{170v}

GG Dominica XVII. post Trinitatis communicirte die frawlein von Rackenitz allein, D^{as} amt hielt m^{agister} Green allein.

Dominica XVIII. [post Trinitatis] communicirten IV personen die hochadliche j^{ungfer} von Borstauen, die fr^{au} d^{octor} Geyerin oberhoffpredigerin vnd der herr proviantverwalter nebenst seiner hertzeliebsten Das amt hielt m^{agister} Green allein.

Dominica XIX. post Trinitatis communicirten XXV. personen der herr geheimte kriegesrath Bose selb funfte der h^{err} oberhoffjagermeyster selb dritte der h^{err} obriste lieutenant Kessell nebenst seiner hertzeliebsten der h^{err} cammerjuncker Kottelinßky der h^{err} stallmeyster Radeburßkey nebenst s^{eine}r hertzeliebsten der h^{err} cammerjuncker Bose. der h^{err} d^{octor} Gasto nebenst seiner hertzeliebsten die beyden h^{erren} von Starken gebrüder, vnd 7. churf^{ürstliche} pagen, D^{as} amt hielten beyde hoffprediger.

PFS Dominica XX post Trinitatis communicirten V personen, der cam^merjuncker Osterhausen, die fr^{au} cam^merdienerin Meldtin, 2 churf^{ürstliche} pagen und der irrländer. Das amt hielt m^{agister} Sperling allein.

Dominica XXI [post Trinitatis] communicirten 3 personen, der h^{err} appellat^{ion} præäsident von Schönberg und deßen j^{ungfer} tochter, und h^{errn} d^{octor} Gastens j^{ungfer} tochter, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein

Am 30 oct^{obris} ist herrn cam^merrath Schleinizen das h^{eilige} abendmahl zu hause wegen unpäßlichkeit durch den herrn oberhof-prediger gereicht worden.

Dominica XXII. [post Trinitatis] communicirten XIII personen, die fr^{au} stückhauptmannin Zieglerin, h^{errn} d^{octor} Speners j^{ungfer} tochter, 7 personen von ihrer hoheit cam^merleuten, und 4 churf^{ürstliche} pagen, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein.

Dominica XXIII. post Trinitatis communicirten XXIV personen, der churprintzliche cäm^merer «herr von» Einsiedel der churprintzliche marschall herr Pflug und seine hochadelige fr^{au} liebste ihrer hoheit geheime secretarius herr Lente mit s^{eine}r fr^{au} liebste nebenst der j^{ungfer} Pinckertin, «der churprintzliche secretarius herr Bayer» 3. j^{ungfer} j^{ungfer} j^{ungfer} Luciußin nebenst dem herrn bruder, herr Pape mit seiner liebsten und 3 söhnen, 3 mädgden, bey ihrer hoheit, h^{err} Mendel mit s^{eine}r liebsten und 3 pagen, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein

Dominica XXIV communicirten 2 churprintzliche pagen, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein.

Den 28 nov^{embris} communicirten 2 personen h^{err} cam^merjuncker Moltzan und seine fr^{au} liebste, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein

Dominica II. Advent^{us} communicirten XIV personen der herr oberhoffprediger selb 6te «h^{err}» cam^merjuncker Liebenau mit seiner fr^{au} liebsten, herr Schade mit seiner liebsten 2 churf^{ürstliche} pagen der herr hoffkirchner, und eine jungfer des herrn geheimen raths Schönbergk mädgden, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein.

Dominica III Advent^{us} communicirten VI personen der h^{err} cam^merjuncker Belau, die fr^{au} general quartirmeisterin Starcken nebenst einer jungfer, herr Erhard und seine liebste, ein page Das amt hielt m^{agister} Sperling allein.

Dominica IV. Adv^{entus} communicirten X personen, der h^{err} geheime rath Knoch mit seiner gemahlin und 2 adelichen jungfern, wie auch VI churf^{ürstliche} pagen, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein.

Dominica post Nativ^{itatis} Christi communicirten III pagen, D^{as} amt hielt m^{agister} Sperling.

[Latus⁴¹⁸] 113 personen.

Sum<m>a aller com<m>unicanten	570
Dazu kom<m>en aus denen churfürstlichen com<m>un<ion>en	37
Sum<m>a aller com<m>unicanten des 1688sten jahrs	607. l _{171r}

ANNO MDCLXXXIX.

Festo Epiphania com<m>unicirten V churfürstliche pagen, Das amt hielt magister Sperling

Dominica I. post Epiphania com<m>unicirten VI. personen die frau oberstin Curtin nebenst 2. adelichen jungfern, ein churfürstlicher page, und magister Sperling nebenst seiner frau Das amt hielt magister Sperling allein, nachdem ihm von titulo herrn oberhoffprediger zuvor das hochwürdige abendmahl in der sacristey war gereicht worden.

Dominica II post Epiphania com<m>unicirten 2 personen, der herr capitain lieutenant Vitzthum mit seiner hochadelichen frau liebsten, Das amt hielt magister Sperling.

Dominica Septuagesimæ com<m>unicirten VI personen, der herr obrist wachmeister von Borgk vnd seine hochadelige frau liebste, herr hauptmann von Knoche nebenst seiner hochadelichen frau liebsten, und 2 churfürstliche pagen, Das amt hielt magister Sperling

Den 27 januarii wurde der frau cam<m>erdienerin Meldtin wegen unpäßlichkeit das hochwürdige abendmahl zu hause gereicht durch magister Sperling

Festo Purificationis Mariae com<m>unicirte der churprinzliche geheime secretarius herr Beyer, Das amt hielt magister Sperling.

Den 7 februarii ward der herr cammerrath Ende zu hause auff dem siegbette v(on) magister Green berichtet, welcher hernacher den 9 ejusdem fruhe umb 7 uhr gestorben⁴¹⁹

GG Dominica Estomihi communicirten XV. personen seine excellenz der herr oberstallmeyster von Schleunitz nebenst dero gemahl vnd beyden jungfer jungfer tochtern, die frau stuckhauptma(nin) Zieglerin der herr capitain lieutenant Alberti selb dritte, der herr proviant ve(r)walter nebenst seiner eheliebsten 4 churfürstliche pagen vnd ein laqwey, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Invocavit communicirten XV. personen der herr oberforstmeyster Brockenhausen der herr cammerjunker von Bose, die jungfer Borstauen die hochadelige jungfer Juchstedten die frau doctor Geyerin die frau obriste wachmeysterin von Hauqwitz nebenst ihre(r) jungfer tochter 4 churfürstliche pagen der hoffprediger «Green» selb vierdte Das amt hielten bey(de) hoffprediger.

Den 21 februarii ward durch den herrn magister Sperling die frau Erhartin wegen unpäßlichkeit zu hause communiciret.⁴²⁰

Dominica Reminiscere communicirten XXV personen, der herr oberhoffjäger meyster nebenst seine hertzeliebsten vnd ihrer jungfer schwester von Pflugen, der herr hoffmarschall sambt seine hertzeliebsten der churfürstliche herr cämmerer von Reybolt herr doctor Gasto selb vierdte, worunter seine andere jungfer tochter die zum ersten mahl gangen, der herr secretarius Landsberger nebenst seine hertzeliebsten der herr bettmeyster selb siebende. die frau obriste lieutenantin Kesseln, 3 churfürstliche pagen. des herrn cammer rath Senffens informator vnd die frau burger meysterin Petermanin. Das amt hielten beyden hoffprediger.

Den 27 februarii communicirte die frau general feldmarschallin Flemmingen nebenst der jungfer Waldauen Das amt hielt magister Green allein

Dominica Oculi communicirten XI. personen der herr hoffmarschall bey churprinzlicher durchlaucht nebenst seine hertzeliebsten der herr stallmeyster Tritschler selb dritte die beyden herren Starcken gebrüdere, zween pagen, der frau bettmeysterin bruder vnd der herr hoffkirchner, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Den 6 martii empfang ihrer hoheit cammerfrau zu hause das heilige abendmahl durch magister Green.

Summa 92. l_{171v}

419 Regulär eingetragen nach dem Sonntag Estomihi.

420 Regulär eingetragen nach dem Sonntag Reminiscere.

Dominica Lætare communicirten X. personen, der h^{err} oberhoffprediger h^{err} doctor Spener selb sechste, der h^{err} cammerjunker Kottelinßky, dero hoheit cammerjunker h^{err} Osterhausen ein junger h^{err} von Bosen, wie auch der Norweger bey ihrer hoheit, Das amt hielt beyde hoffprediger.

Den 13 martii communicirten VI. personen s^{eine} excell^{enz} der h^{err} cammerrath von Senff nebenst s^{eine}r hertzeliebsten der frawl^{ein} Rakenitzen vnd dem jungen edelln[?] {von[?]} Gertz. der h^{err} geheimte secretari^{us} Lente nebenst s^{eine}r hertzeliebsten, D^{as} amt hielt m^{agister} Green allein.

Dominica Judica communicirten XXVIII. personen s^{eine} excell^{enz} der h^{err} geheimte krieges-rath Bose selb sechste. der churprinzlicher cämmerer Pflug nebenst s^{eine}r hochadlichen fr^{au} eheliebsten der h^{err} cammerdiener Brewer nebenst s^{eine}r jungefrawen, die j^{ungfer} j^{ungfer} j^{ungfer} Luciusin sambt ihren bruder, der h^{err} Pape selb funfte. h^{err} Mendel vnd seine fraw, vnd 7. churfurstl^{iche} pagen, D^{as} amt hielten beyde hoffprediger. Nechsten diesen communicirten zu hause wegen einigen schwachheiten die fr^{au} cammerrahtin Enden nebenst zweyen j^{ungfer} j^{ungfer} töchtern durch m^{agister} Green also in allen XXXI. personen.

Dominica Palmarum communicirten XVII. personen ihrer hoheit cammerjunker von Hauqwitz 4 churfurstl^{iche} pagen, 10 von ihrer hoheit cammerleuten, vnd der h^{err} Schade nebenst seiner jungefrawen, D^{as} amt hielten beyde hoffprediger

Den 26 martii communicirten zwo personen eine freyfraw von Schleunitz wittib aus Böhmen, nebenst einer adelichen dame, D^{as} amt hielt m^{agister} Green allein.

Den 27. communicirten s^{eine} excell^{enz} der h^{err} appellation præäsident vnd geheimter rath von Schomberg nebenst s^{eine}r frawlein tochter D^{as} amt hielt m^{agister} Green allein.

Am Kahrfreytag communicirten VII personen, der churprinzl^{iche} h^{err} stallmeyster von Schweinichen nebenst s^{eine}r hertzeliebsten der pagen hoffmeyster nebenst 4. pagen, Das amt hielt m^{agister} Green allein.

Feria I. Paschat^{os} communicirte der h^{err} cammerjunker Bohlau D^{as} amt hielt m^{agister} Green allein

Feria II. communicirten II. personen der h^{err} Erhart vnd ein madgen von hofe, D^{as} amt hielt h^{err} m^{agister} Sperling allein.

Dominica Quasimodogeniti communicirten IV personen der h^{err} cammerjunker von Liebenaw, nebenst s^{eine}r hertzeliebsten, vnd j^{ungfer} tochter, (welche zum ersten mahl communicirt), vnd des h^{errn} geheimten raths von Schomberg mädgen, D^{as} amt hielt m^{agister} Green allein.

Den 10 aprilis communicirten III personen der h^{err} hauptman Knoch nebenst s^{eine}r hertzeliebsten und ein junger vom adel von Ende des geschlechtes, D^{as} amt hielte m^{agister} Green allein

Dominica Misericordias Domini communicirten X personen s^{eine} excell^{enz} der herr geheimte rath vnd præside[n]te von Knoche nebenst der fr^{au} gemahlin frawl^{ein} schwester, vnd adelichen j^{ungfer} von Stutterheim, die fr^{au} general quartier meysterin Starcken nebenst ihrer j^{ungfer} der h^{err} hoffprediger Sperling nebenst s^{eine}r liebsten vnd 2 pagen, Das amt hielten beyde hoffprediger.

Dominica Jubilate communicirten VI personen der hoffprediger Green selb dritte vnd drey churfurstl^{iche} pagen, D^{as} amt hielten beyde hoffprediger.

Summa 98. l_{172r}

Dominica Cantate communicirten 3 personen, der h^{err} obriste wachmeyster von Bork nebenst seiner hertzeliebsten, vnd der churprinzliche herr secretari^{us} Beyer D^{as} amt hielt m^{agister} Green allein.

^{pfs}Dominica Rogate com^municirten 5 person{en} der cam^merjuncker herr Moltzhan mit seiner hochadeligen fr^{au} eheliebste, und 3 churfurstl^{iche} pagen, D^{as} amt hielt m^{agister} Sperling allein.

Den 8 maij ist der fr^{au} cam^merräthin Schleinitzen das hochwürdige abendmahl zu hause wegen unpäßlichkeit durch den herrn oberhoffprediger gereicht worden, welche auch den 9 dieses seel[ig ve]rschieden ist.

Dom^{inica} Exaudi com^municirten XIII personen, {die fr^{au}} obr^{istin} Curtin mit 2 adelichen jungfern, die fr^{au} obristewachmeisterin Hau{gwitz} mit ihrer j^{ungfer} tochter, des herrn oberstallmeisters {von}

Schleinitz {be}yde hochadeliche j<ungfer> j<ungfer> töchter zwey hochadeliche j<ungfer> j<ungfer> von Vitzthum, die fr<au> {ob}erhofpredigerin Geierin, und 3 churfürstliche<e> pagen, Das amt hielt m<agister> Sperling allein.

Ead domin<ica> wurde die hochadel<ige> j<ungfer> Knochen zu hause durch m<agister> Sperlingen com<m>uniciret welche auch an demselben tage des abends gegen 7 uhr gar sanfft in dem Herrn entschlieff.

Festo Pentecost<es> com<m>unicirten 3 personen, der churprintzliche<e> hoffmarschall von Einsiedel mit seiner gemahlin, und ein page, D<as> amt hielt m<agister> Sperling

Domin<ica> Trinit<atis> com<m>unicirten XI personen, der h<err> oberstallmeister Schleinitz mit seiner fr<au> gemahlin, der h<err> capitain lieutenant Vitzthum mit seiner hochadel<igen> fr<au> liebste herr cam<m>{erjuncker} Bose mit seiner hochadel<igen> fr<au> liebsten, 3 pagen der herr kirchner und ein laquai, Das amt hielt m<agister> Sperling allein

Dom<inica> I. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten XI personen, der h<err> oberhofprediger h<err> d<octor> Spener selb sechste, der h<err> pr<oviant ver>walter mit {se}iner liebsten, des herrn hofp<rediger> Greens informator h<err> m<agister> Heider und 2 pagen, Das amt hielt m<agister> {Sper}ling {a}llein.

Dom<inica> III. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten VI personen, die fr<au> obr<ist> lieutenantin Keßeln, ein junger h<err> von Bose, ein junger edelmann, Gertz genandt mit seinem hoffmeister ein page und ein hofmädgen, Das amt hielt m<agister> Sperling allein

Den 18 jun<i> wurde d{er} churfürstliche<e> bettfrau unpäßigkeit halber das hochwürdige abendmahl «{zu} hause» gereicht durch m<agister> Sperling.

Dom<inica> IV. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten {I}V personen, der herr oberhoffjägermeister⁴²¹ Erdmanßdorff mit seiner gemahlin und ihrer j<ungfer> schwester Pflügin wie auch der j<ungfer> Schönbergin mädgen, Das amt hielt m<agister> Sperling allein

Dom<inica> V. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten V. personen, der h<err> cam<m>erjuncker Osterhausen und h<err> d<octor> Gasto selb vierdte, Das amt hielt m<agister> Sperling allein

Den 3 julii com<m>unicir[ten] 2 personen, eine freyfrau von Schleinitzin nebenst einer adelichen damen, D<as> amt hielt m<agister> Sperling allein.

Den 10. j com<m>unicirten IX personen, der h<err> geheime rath und appellation præsid<ent> Schönberg und seine hochadel<ige> j<ungfer> tochter, das fräulein von Racknitz, die frau bürgermeisterin Petermannin, und 5 churfürstliche<e> pagen, Das amt hielt m<agister> Sperling allein

Eod die empfieng ihrer hoheit cam<m>erfrau frau Großin zu hause das hochwürdige abendmahl.

Dom<inica> VII. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten<e> XIX. personen, der h<err> cam<m>erj<uncker> Kotelinßky, h<err> hauptmann Alberti und seine fr<au> liebste, «10» personen von ihrer hoheit cam<m>erleuten, h<err> Erhard und seine frau, h<err> Schade und seine frau, wie auch herrn hauptmanns Alberti h<err> sohn, Das amt hielt m<agister> Sperling allein

Dom<inica> IIX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XXI personen, s<eine> excell<enz> der geheimbde kriegsrath her Bose selb vierdte, die j<ungfer> j<ungfer> j<ungfer> Luciußin mit ihren herrn bruder, der herr bettmeister selb sechste, herr Pape selb {fünfte}, und der stübichen verwahrer herr Mentel mit seiner frau, Das amt hielt m<agister> Sperling allein

Den 26 jul<i> com<m>unicirten V personen, der h<err> stallmeister Tritschler, selbfünffte, Das amt hielt m<agister> Sperling allein

Summ<a> 120 |_{172v}

Dom<inica> IX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten 2 personen, der hoffprediger Sperling mit seinem weibe, und wurde beyden das hochwürdige abendmal durch den herrn oberhoffprediger d<octor> Spenern in der sacristey gereicht.

421 »hoff« korrigiert aus »land«.

Dom<inica> X. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten 7 personen, der h<err> geheime rath Knoche selb vierdte, der h<err> geheime secret<arius> Lente, und der h<err> secr<etarius> Landsberger mit seiner eheliebsten, Das amt hielt m<agister> Sperling allein.

Dom<inica> XI. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten 6 personen, der h<err> cam<m>erj<uncker> Liebenau mit seiner hochadelichen fr<au> liebste, und j<ungfer> tochter, der h<err> cam<m>erj<uncker> Bölau, ein churfürstlicher page, und h<err> Grefe, Das amt hielt m<agister> Sperling allein.

Dom<inica> XII. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten 7 personen, der h<err> obr<ist> lieut<enant> Borgk mit seiner gemahlin, der h<err> obr<ist> wachm{ei}ster Knoche mit seiner gemahlin, und 3. churfürstliche pagen, Das amt hielt m<agister> Sperng.

Dom<inica> XIII. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten IV. personen, die fr<au> oberhoffpredigerin Geierin, die hoffpredigerin Greenin mit ihrem herrn sohn samt dem h<errn> informatore, Das amt hielt m<agister> Sperling allein.

Dom<inica> XIV. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten V personen, der h<err> cam<m>erjuncker Moltzhain mit seiner hochadelichen fr<au> eheliebsten, die fr<au> general quartmeisterin Starckin nebenst einer jungfer, der h<err> kirchner, Das amt hielt m<agister> Sperling allein.

Dom<inica> XVI. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten 2 personen, die fr<au> obr<ist> wachmeisterin und ihre jungfer tochter, Das amt hielt m<agister> Sperling allein.

Den 20 sept<embris> wurde der freyfrau von Schleinitz zu hause unpäßlichkeit halber das heilige abendmahl durch m<agister> Sperlingen gereicht.

Dom<inica> XVII. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten IX personen, der h<err> oberstallmeister mit seiner gemahlin und j<ungfer> tochter, der h<err> capitain lieut<enant> Vitzthum mit seiner hochadelichen fr<au> liebste, die fr<au> obristin Curtin mit einer adelichen jungfer, die fr<au> hoffmarschallin Einsidelin und die fr<au> obr<ist> lieutenantin Keßelin, Das amt hielt m<agister> Sperling allein.

Dom<inica> XIX. [post Trinitatis] com<m>unicirten XI personen, d<er> h<err> oberhoffprediger h<err> d<oc>tor Spener selbsechste der h<err> proviantverwalter mit seiner liebsten, und 2 churfürstliche pagen. Das amt hielt m<agister> Sperling allein.

Dom<inica> XIX. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten IV personen, ein junger von adel Gertz genandt mit seinem hoffmeister, ein page und die frau bürgermeisterin Petermannin, Das amt hielt m<agister> Sperling allein.

Domin<ica> XX. p<ost> Trin<itatis> com<m>unicirten IV personen, ihrer hoheit cam<m>erjuncker h<err> von Haubitz, und 3. pagen, Das amt hielt m<agister> Sperling allein.

^{GG}Dom<inica> XXIII. post Trinitatis communicirten XX personen s<eine> excell<enz> der h<err> appellation præident von Schomberg nebenst s<eine>r gemahlin fraw<lein> tochter vnd adeliche j<ungfer> der h<err> cammerjuncker Bose nebenst s<eine>r hertzeliebsten vnd einer adelichen j<ungfer> die h<er>ren cammerjuncker von Legmitz vnd Reybold, der churfurstliche vnd churprinzliche leybpage, h<err> d<oc>tor Gasto selb vierdte. der h<err> stallmeyster Wehle. h<err> Schade vnd seine jungfraw. der fr<au> oberhoffmarschallin cammermädgen nebenst einem hoffmädgen Das amt hielten beyde hoffprediger

Den 8 novembr<is> alß am fast buß vnd bethtage communicirten X personen der h<err> geheimte kriegsrath Bose selb vierdte worunter eine adeliche j<ungfer> von Vitzthum, der churprinzliche cammerer von Pflug nebenst s<eine>r gemahlin vnd fräwl<ein> schwester der h<err> general quartier meyster Starke selb dritte. Das amt hielt m<agister> Green allein.

Dom<inica> XXIV. ward der cammerfraw d<as> heilige abendmahl auff dem schlosse durch m<agister> Green gereicht.

Eodem die ward zu hause dem von Revenklau wegen unpäßlichkeit d<as> abendmahl durch m<agister> Green gereicht.

Den 13 nov<embris> communicirten XIX personen der h<err> hoffmarschall von Bose der h<err> stallmeyster Tritschler selb funffte, eilff cammerleute von ihrer hoheit vnd h<err> Mendel mit s<eine>r jungfrawen, Das amt hielten beide hoffprediger.

Den 15. novembriſ communicirten ihre excellenz der herr geheimte rath Knoch nebenst der gemahlin frawlein schwester vnd einer adelichen jungfer zusammen IV. personen, Das ambt hielte magister Green allein

Summa 117. ^{l173r}

Domnica XXV. post Trinitatis ward dem herrn geheimten registratori Starcken in der sacristey daß heilige abendmahl von magister Green gereicht weil ihre hoheit communicirten.

Den XXII novembriſ communicirten VIII personen der Kottelinſky, vnd der herr Pape selb 7. Das ambt hielt magister Green allein.

Dominica XXVI. post Trinitatis communicirten XXII. personen der herr cammerjunk(er) von Bölau die frawlein Bosin, die frau obriste wachtmeysterin von Hauqwitz nebenst ihrer jungfer tochter die drey jungfer jungfer jungfer Luciusin (vnd ward der jüngsten wegen unpäßlichkeit das abendmahl zu hause gereicht) sambt ihren bruder, die frau be(t)tmeysterin selb siebende, der cammerdiener Marche der churprintzliche secretarius Bayer, drey pagen vnd der herr Erhart nebenst seiner jungfrauen, Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Domnica I. Adventus communicirten VIII. personen der herr obristlieutenant von Bork nebenst seiner hochadligen eheliebsten, der herr hoffprediger Sperling sambt seiner eheliebsten, der herr geheimte secretarius Lente, der pagen hoffmeyster, her(r) Starke vnd der herr bettmeyster, Das ambt hielten beyde hoffprediger

Den 2. decembriſ ward dem herrn oberhoffrichter von Pflug zu hause wegen unpäßlichkeit das heilige abendmahl durch magister Green gereicht.

Den 4. decembriſ reichete der herr oberhoffprediger der fräwlein Rumoren zu hause daß abendmahl wegen unpäßlichkeit.

Den 5. decembriſ empfing die frau feldmarschallin Flemmingen wegen ihrer schwachheit daß abendmahl von magister Green

Dominica II. Adventus communicirten XI. personen der churprintzliche hoffmarschal(l) von Einsiedel nebenst seiner gemahl, der herr cammerjunk(er) von Spoor mit 3 die(nern) der herr cammerdiener Breuer nebenst seiner eheliebsten, zween pagen vnd d(er) schloß kirchner, Das ambt hielten beide hoffprediger

Den 11. decembriſ communicirten III. [Personen] der herr cammerjunk(er) von Liebenau nebenst seiner hertzeheliebsten vnd frawlein tochter Das ambt hielt magister Gree(n)

Dominica III. Adventus communicirten V. personen, der herr cammerjunk(er) v(on) Ende, vnd der hoffprediger Green selb vierdte, Das ambt hielten beyde hoffprediger

Domnica IV. Adventus communicirten V. personen die fräulein von Flemming zum ersten mahl nebenst der jungfer Waldauin, die frau oberhoffrichterin von Pfl(ug) vnd der herr obriste wachtmeyster von Knoch nebenst seiner hertzeheliebsten, Das ambt hielt magister Green allein

Domnica post festum Nativitatis communicirte I. page, Das ambt hielt magister Sperrling

Summa 68. personen

Die summa aller communicanten in diesem jahr ist 497.

Darzu kommen von denn churfürstlichen communionen 28

[Zusammen] 525

Weiter haben bey dem hoffprediger Green im felde von der hoffstat vnd garde gebeichtet vnd communiciret 201 personen. ^{l173v}

ANNO M DC XC.

Dominica post festum Circumcisionis communicirten IX personen seine excellenz der herr oberstallmeyster, nebenst seiner gemahlin vnd frawlein tochter, die frau obriste Courten nebenst ihrer adligen jungfrau der herr cammerjunk(er) Molzan nebenst seiner hertzeheliebsten die frau doctor Geyerin vnd die Petermanin, Das ambt hielten beyde hoffprediger.

Festo Epiphaniæ communicirten IV. personen der h^{err} oberzeugmeyster Kessel nebenst s^{eine} hertzeheliebsten, vnd der h^{err} proviantverwalter selb ander, D^{as} amt hielt m^{agister} Green allein,

Den 10 jan^{uarii} communicirten II. personen: die fr^{au} cammerdirectorin von Heym vnd die fräw^{lein} Borstauen D^{as} amt hielt m^{agister} Green.

Dom^{inica} I. post Epiph^{anias} communicirten II. personen der h^{err} hauptmann Ziegler nebenst s^{eine} gemahl D^{as} amt hielt h^{err} Sperling.

Dom^{inica} II. post Epiph^{anias} communicirten VI. personen der h^{err} oberhoffprediger mit s^{eine} familia D^{as} amt hielt h^{err} Sperling.

Dom^{inica} III. post Epiph^{anias} communicirten IV. personen der h^{err} capitain lieutenant von Vitzthum nebenst s^{eine} hertzeheliebsten vnd 2 pagen D^{as} amt hielt h^{err} Sperling

Dom^{inica} V. post: Epiph^{anias} communicirten II. personen der von Gertz vnd sein informator D^{as} amt hielt h^{err} Sperling.

Dom^{inica} Septuag^{esimæ} communicirten III. personen der h^{err} appellation rath Bose vnd h^{err} Schade mit s^{eine} jungefrawen, D^{as} amt hielt h^{err} Sperling

Dom^{inica} Sexages^{imæ} communicirten II. personen der h^{err} Kottelinßky. [Leerstelle]

Den 5. martii empfing die cammerfr^{au} auff dem schlosse in ihrer stuben von h^{errn} Sperling d^{as} heil^{ige} abendmahl

Domin^{ica} Invocavit communicirten IX. p^{ersonen} die j^{ungfer} j^{ungfer} j^{ungfer} Luciusin mit ihrem bruder h^{err} Mendel mit s^{eine} jungefrawen zwo cammermadjen vnd der h^{err} kirchner, D^{as} amt hielt h^{err} Sperling allein.

Dom^{inica} Reminiscere communicirten XII. personen s^{eine} excell^{enz} der h^{err} feldmarschall nebenst dero gemahl fraulein vnd j^{ungfer} Waldau, der h^{err} appellation præsidet von Schomberg nebenst dero gemahl frawlein tochter vnd der ad^{ligen} j^{ungfer} von Listen, der churprintz^{liche} marschall von Einsiedel nebenst s^{eine} gemahl, ein churfurst^{licher} page, vnd h^{err} Jager der copist auß der kriegs cantzeley, D^{as} amt hielten beyde hoffprediger.

Domin^{ica} Oculi communicirten XV. personen. der h^{err} geheimte kriegsrath von Bose nebenst der gemahl beyde fraw^{lein} fraw^{lein} töchter vnd h^{err} sohn, der h^{err} stallmeyster von Tritschler selb vierdte, h^{err} d^{octor} Gasto selb vierdte vnd 2 pagen, D^{as} amt hielten beyde hoffprediger.

Domin^{ica} Lætare communicirten XXXVI. [Personen] s^{ein}e excell^{enz} der h^{err} geheimte rath von Knoch nebenst dero gemahl fräw^{lein} schwester vnd adelichen j^{ungfer}, der h^{err} cammerath von Senf nebenst der gemahlin vnd freyfräw^{lein} Rakenitzen der cammerjunker Osterhausen, der h^{err} Lente, der hoffprediger Green selb fünffte von ihrer hoheit cammerleuten eilffe, der h^{err} bettmeyster selb siebende, 3 pagen, vnd der fr^{au} oberhoffmarschalin cammermädjen, D^{as} amt hielten beyde hoffprediger.

pFS Sum^{ma} 105 l^{174r}

GG Domin^{ica} Palmarum communicirten XXX personen der h^{err} oberhoffprediger selb siebende, der h^{err} hoffprediger Sperling vnd seine liebste, der cammerjunker Lie^{be}nau selb dritte, der h^{err} cämmerer Reibold, der cammerjunker Sp^{oor}, die fr^{au} obristin Courtin mit ihrer adel^{igen} j^{ungfer}, der h^{err} proviantverwalter, die beyden h^{erren} Starken gebruder, die obriste wachtmeisterin fr^{au} von Hauquitz samt ihr^{er} fräw^{lein} tochter, der h^{err} pagenhoffmeyster, der h^{err} Pape selb sechste, vnd zwo diener des cammerjunker Spoors. D^{as} amt hielten beyde hoffprediger.

Den 14 aprilis communicirte der h^{err} obriste wachtmeyster von Knoche nebenst seiner gemahl. D^{as} amt hielt m^{agister} Green allein.⁴²²

Die Viridium communicirten XXI personen, der h^{err} baron von Ecke, der h^{err} baron von Herberstein der h^{err} oberhoffjägermeyster, der herr oberstallmeyster von Schleunitz selb dritte, die fr^{au} cammerdirectorin, der obrist^{lieutenant} Kessell mit s^{eine} hertzeheliebsten, der h^{err} von Moltzan mit

422 Regulär eingetragen nach dem Gründonnerstag.

seiner hertzeheliebsten, der h<err> general quartier meyster Starke (welchem wegen unpäßligkeit d<as> heil<ige> abendmahl zu hause gereicht ward) vnd seine hertzeheliebste «h<err> Marche», der h<err> proviantve{r}walter, die fr<au> bettmeysterin der h<err> Brewer mit der liebsten, v<nd> die fr<au> Petermanin «v<nd> h<err> Geier[?]», D<as> amt hielten beyde hoffprediger.

Die Parascev<es> communicirten V. personen der hoffmarschall Bose, nebenst s<eine>r gemahl der stallmeyster Wehle, vnd der h<err> oberschenke, sambt der fräwl<ein> von Bühlau auß ihrer hoheit adl<igen> frauenzimmer, D<as> amt hielt m<agister> Green allein

Dominica Quasimodogeniti communicirten III. personen, die fräwl<ein> Borstauen v<nd> der h<err> secretari<us> Landsberger mit s<eine>r hertzeheliebsten, Daß amt hielt m<agister> Green allein

Dominica Misericordias Domini communicirten V. personen der churfurstl<iche> leibpage die fr<au> d<oc>tor Geyerin oberhoffpredigerin vnd der herr Erhart selb dritte D<as> amt hielt m<agister> Green allein

Dominica Cantate communicirten II. churfurstl<iche> pagen, D<as> amt hielt m<agister> Green allein

Den 22 maji empfang der h<err> appellation rath Bose d<as> heil<ige> abendmahl zu hau{se} wegen schleuniger abreise in catholische örther⁴²³

Dominica Rogate communicirten V personen der h<err> capitain lieutenant Vitzthum nebenst s<eine>r hertzeheliebsten v<nd> ihren h<errn> bruder, vnd der herr cammerjuncker von Bose nebenst s<eine>r hertzeheliebsten, D<as> amt hielt m<agister> Green allein

Festo Ascensionis communicirten IV personen s<eine>r excell<enz> der herr geheimte rath von Knoche nebenst dero gemahl fr<äu>l<ein> schwester vnd adelichen jungfer D<as> amt hielten beyde hoffprediger.

Den 4 junii communicirten VI personen der churprintzl<iche> hoffmarschall von Pflug nebenst s<eine>r gemahl vnd fräwl<ein> schwester, der herr von Rateborsky neben s<eine>r hochadl<igen> ehelieb{sten} vnd der h<err> cammerjuncker von Einsiedel, D<as> amt hielt m<agister> Green allein.

Feria I. Pentecostali communicirten III. personen der churprintzl<iche> herr geheimter secretarius Bayer, der junge herr von Görtz vnd sein informator, D<as> amt hielt m<agister> Gree{n} allein.

Feria II communicirte der churprintzl<iche> leibpage von Rakenitz, D<as> amt hielt m<agister> Gree{n}.

^{pfs}Den 13 jun<i>i< > communicirten 7. personen, der herr general Flem<m>ing mit seiner gemahlin samt dem fräulein und der j<ungfer> Waldau, der churprintzl<iche> marschall herr Einsidel mit seiner gemahlin, und der h<err> hoffprediger Green, Das amt hielten die beyden hoffprediger.

Sum<ma> 95. I_{174v}

Festo Trinitat<is> com<m>unicirten 3 personen, der granadier hauptmann h<err> Ziegler mit seiner hochadel<igen> fr<au> gemahlin und der h<err> kirchner, Das amt hielt m<agister> Sperling.

Dom<inica> 1. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten 4 personen, der cam<m>erjuncker h<err> Kettlinßki und 3. churfurstl<iche> pagen, Das amt hielt m<agister> Sperling allein.

Festo Visitat<ionis> Mari<æ> com<m>unicirten VI personen, der h<err> appellation-präsident von Schönberg mit seiner gemahlin und fräulein tochter nebenst einer adelichen jungfer, wie auch h<err> Schade mit seiner frau, Das amt hielt m<agister> Sperling allein.

Den 4 junij⁴²⁴ empfieng das hochwürdige abendmal die cam<m>erfrau auff dem schloße in ihrer stube von m<agister> Sperlingen.

Dom<inica> 3. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XXII personen, der h<err> oberhoffprediger h<err> d<oc>tor Spener selb vierdte, der herr obr<ist> lieut<enant> von Borgk mit seiner hochadel<igen> fr<au> liebste 3 pagen, 11 cam<m>erleute von ihrer hoheit, und h<err> Mentel mit seine eheliebsten, Das amt hielt m<agister> Sperling.

Dom<inica> 4. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XXIV personen, der h<err> stallmeister Tritschler selb vierdte, die frau hoffpredigerin Greenin «selb vierdte», die j<ungfer> j<ungfer> j<ungfer> Luciußin, der

423 Regulär eingetragen nach dem Sonntag Rogate.

424 Korrekt: Juli.

h^{err} bettmeister selbsechste, und herr Pappe selb fünffte, ein churfürstlicher page und ein hoffmädgen, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein

Dom^{inica} V. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten VII personen ihrer hoheit fr^{au} hoffmeisterin nebenst dem fräulein Knochin, der h^{err} cäm^merer von Nostitz, 1 page, die frau bettmeisterin und die frau bürgermeisterin Petermannin, wie auch der frau oberhoffmarschallin cam^mermädgen, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein.

Dom^{inica} VII. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten 8 personen, der h^{err} oberhoffjägermeister der von Erdmansdorff, h^{err} cam^merj^{uncker} Liebenau mit seiner gemahlin und fräulein tochter, die frau obr^{istin} Curtin nebenst seinem adelichen fräulein, die frau obr^{ist} lieutenantin Keßelin, und ein cam^mermädglein, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein

Dom^{inica} IIX. p^{ost} Trin^{itatis} com^municirten XX personen, der geheime kriegsrath h^{err} Bose selb vierdte, der h^{err} oberstallmeister selb vierdte, der h^{err} obr^{ist} wachmeister Knoche mit seiner gemahlin, der h^{err} cam^merj^{uncker} Moltzhahn h^{err} d^{octor} Gast selb vierdte, m^{agister} Sperling (dem in der sacristey das hochwürdige abendmal gereicht wurde) nebenst seiner frau, der pagenhoffmeister, h^{err} cam^merdiener March und ein hoffmädgen, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein.

Dom^{inica} IX p^{ost} Trin^{itatis} com^municirten 3 personen, der h^{err} geheime secret^{arius} Lent, und 2 churfürstliche pagen, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein

Dom^{inica} X. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten V. personen, die frau obr^{ist} wachmeisterin von Hauqwitz mit ihrer fräulein tochter, die frau d^{octor} Geierin und der h^{err} proviantverwalter, mit seiner frau eheliebsten, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein.

Dom^{inica} XI. p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten IX personen, die frau cam^merräthin Senffen mit dem fräulein Racknitzen, der h^{err} appellat^{ion} rath Bose, die frau stallmeisterin Rateborsky, h^{err} secret^{arius} Landsberger mit seiner eheliebsten, h^{err} Erhard mit seiner eheliebste und sohne, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein.

Dom^{inica} XIII p^{ost} Trin^{itatis} com^municirte 1. person, der h^{err} kirchner, Das amt hielt m^{agister} Sperling

Dom^{inica} XIV. [post Trinitatis] communicirte 1. page, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein

Dom^{inica} XV p^{ost} Trinit^{atis} com^municirten VI personen, 3. churfürstliche pagen, und der müntzgwardin mit seiner frau eheliebste nebenst der j^{ungfer} tochter, Das amt hielt m^{agister} Sperling allein.

Dom^{inica} XVI. com^municirten XIX personen, der h^{err} cam^merj^{uncker} Kottelinßky, der herr oberhoffprediger d^{octor} Spener selb vierdte, die frau hoffpredigerin Greenin selb vierdte 2 churfürstliche pagen, herr Pape selb fünffte, herr Mentel mit seiner frau, Das amt hielt m^{agister} Sperling alleine.

Dom^{inica} XVII [post Trinitatis] com^municirten 3 personen, h^{err} Schade mit seiner frau liebste und j^{ungfer} tochter, Das amt hielt zum letztenmal m^{agister} Sperling

Den 15 octobr^{is} wurde der frau cam^merfrau Großin das hochwürdige abendmal in ihrer wohnung auff dem schloße gereicht durch m^{agister} Sperling.

Sum^{ma} 142. l_{175r}

^{gg}Den XVIII. post Trinit^{atis} communicirten XIII. personen alß d^{er} h^{err} geheimte rath Knoche selb vierdte der obriste Starke selb dritte, der churfürstliche leibpage, der h^{err} von Gerds mit s^{ei}nem hoffmeyster, und drey churfürstliche pagen Das amt hielten beyde hoffprediger

Den 31 octobr^{is} communicirte d^{er} h^{err} hoffprediger Freißen einen churfürstlichen pagen in der sacristey.

Domin^{ica} XX post Trinit^{atis} communicirten XIX personen der churprintzliche h^{err} hoffmarschall der h^{err} von Pflug nebenst seine^r frau gemahlin vnd frawlein schwester der h^{err} obristlieutenant Bork nebenst der gemahlin der h^{err} cammerjunker Oste(r)hausen, vnd der churprintzliche leibpage h^{err} von Rakenitz. wie auch 12. von ihrer hoheit cammermädgen, Das amt hielte beide hoffprediger

Den 5 novembr̄is̄ empfing der hoffprediger Green in der sacristey von dem h̄err̄n̄ m̄agister̄ Freyßleben daß heil̄igē abendmahl.

Den 7. novembr̄is̄ communicirten V personen der h̄err̄ oberhoffjagermeyster v̄nd̄ s̄einē excell̄enz̄ der h̄err̄ geheimte rath von Schömberg appellation præsidēt nebenst der gemahlin fr̄aw̄lein̄ tochter v̄nd̄ adelichen jungfer, D̄as̄ ambt hielt der hoffprediger Green allein

Dom̄inicā XXI. [post Trinitatis] communicirten VIII personen, der h̄err̄ bettmeyster selb sechste der fr̄aū Hauqwitzten madjen v̄nd̄ der beyden jungfer̄ jungfer̄ Haxhausen m̄adjen D̄as̄ ambt hielten beyden hoffprediger.

Den 12. [November] ward dem von Luttichau in der sacristey d̄as̄ abendmahl von m̄agister̄ Green gereicht.

Dom̄inicā XXII. post Trin̄itatis̄ communicirten XI. personen der churprintzlichē hoffmarschall von Einsiedel nebenst der hochad̄ligen̄ eheliebsten, der churprintzlichē h̄err̄ stāll̄meyster von Bose, nebenst der hochad̄ligen̄ hertzeheliebsten v̄nd̄ einer hochadelichen jungfer von Vitzthumen, die 3 jungfern Lucien, v̄nd̄ 3 churfurstlichē pagen D̄as̄ ambt hielten beyde hoffprediger

Domin̄icā XXIII [post Trinitatis] communicirten VII. personen der h̄err̄ baron von Ecke der printzlichē h̄err̄ stallmeyster Thilo die fr̄aū obristeleut̄enantin̄ Kesseln v̄nd̄ 4 chur v̄nd̄ printzlichē pagen D̄as̄ ambt hielt m̄agister̄ Green allein.

Den 3 «decembr̄is̄» communicirten XIII. personen s̄einē exc̄ell̄enz̄ der h̄err̄ feldmarschall selb vierdte der h̄err̄ oberstallmeyster selb vierdte die fr̄aū obriste Kourtin mit ihrer adel̄igen̄ jungfer̄ v̄nd̄ die fr̄aū obriste wachtmeysterin̄ Hauqwitzten mit ihrer jungfer̄ tochter v̄nd̄ dem h̄err̄n̄ sohn churfurstlicher̄ cammerjunker D̄as̄ ambt hielten beyde hoffprediger

Den 5 [Dezember] communicirten 2. personen der h̄err̄ cammerer Reibold v̄nd̄ h̄err̄ Lente D̄as̄ ambt hielte m̄agister̄ Green allein

Dom̄inicā II. Advent̄us̄ communicirten VI. personen der h̄err̄ oberhoffprediger selb vierdte der h̄err̄ schloßkirchner, v̄nd̄ ein churfurstlicher̄ laquey, D̄as̄ ambt hielt der h̄err̄ hoffprediger Freißleben

Den 12. decembr̄is̄ ward die cammerfr̄aw̄ ihrer hoheit durch m̄agister̄ Green auff dem schlosse berichtet

Domin̄icā III. Advent̄us̄ ward wegen der churprintzlichen communion dem h̄err̄n̄ cammerjunker Spoor nebenst 4. dienern durch m̄agister̄ Green d̄as̄ abendmahl in der sacristey gereicht zusammen V. personen.

Summ̄a 93. |_{175v}

Den 17. decembr̄is̄ communicirten V. personen der h̄err̄ cammerjunker von Liebenaw selb dritte, v̄nd̄ der h̄err̄ obriste wachtmeyster Knoche nebenst s̄einēr hertzeheliebsten, D̄as̄ ambt hielt m̄agister̄ Green allein.

Dom̄inicā IV. Advent̄us̄ communicirten XXV. personen der h̄err̄ hoffmarschall von Bose nebenst s̄einēr hertzeheliebsten, der cammerjunker Molzan, der h̄err̄ stallmeyster Kottelin̄sky der h̄err̄ stallmeyster Tridschler nebenst seinen beyden fr̄aw̄lein̄ töchtern, die fr̄aū geheimte kriegsr̄ähtin̄ Bosen mit ihren beyden fr̄aw̄lein̄, die fr̄aw̄lein̄ Borstauen die fr̄aū d̄octor̄ Geyerin, der h̄err̄ d̄octor̄ Gasto selb vierdte, v̄nd̄ der ältere h̄err̄ Starke, der h̄err̄ lieutenant Wehle 4. pagen v̄nd̄ der h̄err̄ proviantverwalter nebenst s̄einēr liebsten, D̄as̄ ambt hielten beyde hoffprediger.

Domin̄icā post Natalit̄iī Christi communicirte der churprintzlichē cammerer von Planitz allein, D̄as̄ ambt hielte m̄agister̄ Green allein.

Den 27. ward die fr̄aū Erhartin zu hause berichtet durch h̄err̄n̄ m̄agister̄ Freißleben

[Latus] 32.

Die summa aller dieser communicanten in dem jahre sind	467.
Hierzu kommen von denn churfurstlichen̄ communionen	33
item welche von der hoffstat im felde bey dem hoffprediger gebeitet v̄nd̄ communiciret	99
[Zusammen]	599.

ANNO M DC XCI.

Festo Circumcisionis communicirten III. personen der h<err> obristlieut<enant> Kessell vnd der herr Erhart, nebenst seinem sohn, D<as> amt hielt m<agister> Green allein.

Festo Epiph<an>ias communicirten III. personen der h<err> hoffprediger Freißleben nebenst s<eine>r hertzeliebsten, vnd der h<err> geheimte registrar Stark, D<as> amt hielt m<agister> Green allein.

Den 10 januarii ist durch den h<errn> oberhoffprediger daß abendmahl den h<errn> grafen von Kalenberg vnd s<eine>r fr<au> gemahlin zu hause gereicht worden.⁴²⁵

Domin<ica> I. Epiph<an>ias commun<icirten> III. person der printzliche cammer diener Marche ein churfürstliche page v<nd> die fr<au> Petermannen, D<as> amt hielt m<agister> Green allein.

Dom<inica> II. post Epiph<an>ias communicirten V. personen der h<err> oberschenke von Bentzig der h<err> general adjutant Wehle v<nd> der h<err> muntz gardein Graert selb dritte, D<as> amt hielten beyde hoffprediger.

Domin<ica> III. Epiph<an>ias communicirten IX personen der h<err> cammerjunker Ende der h<err> appellation rath Bose, der churprintzliche geheimte secretari<us> Beyer vnd der hoffprediger Green selb fünfte, D<as> amt hielten beyde hoffprediger

Sum<ma> 24[?] |_{176r}

Domin<ica> IV post Epiph<an>ias communicirten VII personen zween churfurstliche pagen, der h<err> Schade aus der cantzeley nebenst s<eine>r tochter v<nd> s<eine>r jungefrawen ward d<as> abendmahl durch m<agister> Green zu hause gereicht wegen unpäßligke{it} v<nd> den der h<err> Mendel mit s<eine>r jungefrawen, Das amt hielten beyde hofp<rediger>.

Domin<ica> Septuages<imæ> communicirten IX personen der h<err> capitain lieutenant Vitzthumb von Eckstat nebenst s<eine>r gemahl v<nd> ihrem herrn bruder wie auch der h<err> cammerjunker von Reibold, vnd der h<err> Pape selb funfte D<as> amt hielt m<agister> Green allein

Domin<ica> Sexages<imæ> communicirten III personen der h<err> hofrath von Reibold der herr Gerets v<nd> sein informator D<as> amt hielt m<agister> Green allein.

Den 20 febr<uarii> ward der fr<au> geheimten rahtin von Schomberg zu hause wegen unpäßligkeit von m<agister> Green das abendmahl gereicht.

Domin<ica> Quinquag<esimæ> communicirten VI. personen des h<errn> oberstallmeysters von Schleunitz fr<äu>lein tochter, der h<err> secretari<us> Landsberger nebenst s<eine>r hertzeliebsten, vnd drey churfürstliche pagen, Das amt hielten beyde hoffprediger

Den 27 [Februar] communicirten s<eine> excell<enz> der herr geheimer rath und appellationsge[r]icht præäsident der h<err> von Schomberg nebenst s<eine>r frawlein tochter vnd einer adelichen dame, zusammen III personen, D<as> amt hielt m<agister> Green allein.

Domin<ica> Invocavit communicirten VI. personen s<eine> excell<enz> der her oberhoffjäger meyster der printzliche stallmeyster von Thilau. nebenst 4. pagen, D<as> amt hielten be{yde} hoffprediger.

Domin<ica> Reminiscere communicirten XXI personen der h<err> oberhoffprediger h<err> d<octor> Spener selb dritte die fr<au> obristewachtmeysterin von Hauquitz, nebenst ihrer frawlein tochter die fr<au> stallmeysterin Radeburzkin ein musikverwandter der h<err> schloß kirchner, vnd 13 von ihrer hoheit cammerleuhten, D<as> amt hielten die beyden hoffprediger

Domin<ica> Oculi communicirten XVII. personen s<eine> excell<enz> der h<err> geheimte rath von Knoche selb dritte s<eine> excell<enz> der h<err> cammerrath von Senff nebenst der gemahl v<nd> freyherlichen frawlein von Rakenitz, der churprintzliche stallmeyster von Bose mit s<eine>r gemahl «v<nd> adelichen jungfer» der h<err> cammerjunker von Hauquitz, der churprintzliche leibpage freyherr von Rakenitz, ihrer hoheit geheimer secretari<us> Lente. die jungfer jungfer jungfer Luciu{sin} v<nd> zwo mädgen von hofe D<as> amt hielten beyde hoffprediger.

425 Regulär eingetragen nach dem 1. Sonntag nach Epiph<an>ias.

Dominica Lætare communicirten XIV. personen der h^{err} hoffmarschall von Einsiedel nebenst s^{eine}r fr^{au} gemahl. der h^{err} cammerjuncker von Osterhausen, die fr^{au} obriste Courten von Rennebek sambt ihrer adelichen jungfer, der h^{err} bettmeyster selb sechste, zwo pagen vnd die jungfer Rebecka bey der frawl^{ein} Rothern D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger.

Festo Annunciationis Mariæ communicirte der h^{err} obriste wachtmeyster von Knoch neben{st} seiner gemahlin D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Den 26 martii ward durch den hoffprediger Green s^{eine}r excell^{enz} des h^{errn} oberstallmeysters von Schleunitz «jüngren» fräwl^{ein} tochter Johannæ Benedictæ zum ersten mahl auff dem siegbette daß heilige abendmahl gereicht

Sum^ma: 90. l^{176v}

Den 27. martii communicirte in der schloß capella der h^{err} obriste wachtmeyster von Knoch mit s^{eine}r gemahl, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Den 1 aprilis communicirten III. personen die fräwl^{ein} Knochen, vnd der h^{err} obriste Kessel mit s^{eine}r gemahl, Das ambt hielt m^{agister} Green allein.

Den 3. aprilis communicirten X personen s^{eine} excell^{enz} der h^{err} oberstallmeyster von Schleunitz selb vierdte (unter welchen seine alteste frawl^{ein} tochter, anderer ehe zum ersten mahl communicirte) der h^{err} von Kottelinsky der h^{err} obriste lieutenant von Bork nebenst s^{einer} gemahlin, vnd die frawl^{ein} von Borstau sambt zwo adelichen frawlein, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger

Dominica Palmarum communicirten VIII. personen der h^{err} obriste Stark nebenst s^{eine}r hertzehe liebsten vnd adelichen jungfer vnd der h^{err} cammerjuncker Spoor mit 4. diener, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein

Die Viridium communicirten zu hause, wegen der churprintzlichen communion s^{eine} excell^{enz} der h^{err} feldmarschall Flemming nebenst s^{eine}r gemahl frawlein tochter vnd jungfer Waldau, zusammen IV. personen, Die communion verrichtete der hoffprediger Green.

Am Charfreytag communicirten XV. personen s^{ein}e excell^{enz} der herr churprintzliche hoffmarschal von Pflug nebenst der frawl^{ein} Pflügen ihre gnaden die fr^{au} cammerdirectorin Heymen nebenst ihr^{er} fräwl^{ein} schwester, die h^{err} h^{err} cammerjunkern Molzan vnd Tritzscher gewesener stallmeyster der h^{err} obristeleutenant Bork nebenst s^{eine}r hertzehe liebsten die fr^{au} oberhoffpredigin doctor Geyerin der h^{err} cammerjuncker von Liebenau selb dritte der h^{err} proviant verwalter vnd seine liebste der h^{err} Stark auß dem hoffmarschall ambt, vnd zween pagen, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger

Feria II. Paschatos communicirten V. personen der h^{err} hauptmann Wehle zween churfürstliche pagen die fr^{au} burgermeysterin Petermanin vnd Catharin Lieschen der frawl^{ein} von Hauqwitz cammermädgen, D^{as} ambt hielten beyde hoffprediger

Feria III. Paschat^{os} ward einem churfurstlichen laqueyen d^{as} abendmahl in der sacristey gereicht.

Den freytag nach Ostern communicirte der h^{err} stallmeyster Radebursky, D^{as} ambt hielt m^{agister} Green allein.

Dominica Quasimodogeniti communicirten V. personen der freyherr von Ecke, die fr^{au} von Pflügen churprintzlichem hoffmarschall gemahlin der h^{err} hoffprediger Freißleben mit s^{eine}r eheliebsten, vnd der h^{err} cammerdiener Marche, D^{as} ambt hielte m^{agister} Green allein.

Den 22. aprilis war der mittwoch nach Quasimodogeniti communicirten s^{eine} excell^{enz} der herr geheimte krieges rath von Bose nebenst seiner gemahlin zwo frawlein töchter vnd zween adelichen knaben die zum ersten mahl communicirten alß sein jungster h^{err} sohn vnd der vetter Jugstedte D^{as} ambt hielte m^{agister} Green allein, zusammen VI. personen.

Sum^ma 60. l^{177r}

Dominica Misericordias Domini communicirten XV. personen, der churprintzliche cam{me}rer von Planitz selb dritte, der herr legationsrath von Bose die frau stallmeysterin Tritzschlerin nebenst zwo fräwlein, der hoffprediger Gre{en} selb vierdte. der herr muntz gardein selb dritte, vnd ein page. Das amt hielte{n} beyde hoffprediger.

Den 29 aprilis communicirte der herr capitain von Vitzthum nebenst seine r gemahl vnd ihren herrn bruder 3 personen, Das amt hielt magister Green allein.

Den 30 aprilis ward dem herrn regulatori Stark zu hause durch magister Green das abendmahl zu hause wegen unpäßlichkeit gereicht.⁴²⁶

Dominica Jubilate communicirten IV. personen der herr hoffmarschall nebenst seine r gemahlin vnd der herr Erhart nebenst seinem sohn Das amt hielt magister Gree{n} allein

Den 5 maji ward durch den herrn hoffprediger Freißleben Hans Heinrich Green wegen unpäßlichkeit, das abendmahl zu hause gereicht.⁴²⁷

Dominica Cantate communicirten XI personen eine adeliche jungfraw bey dem herrn cammerrath von Schleunitz, der herr doctor Gast selb vierdte der hoffconditor Pape selb vierdte, der herr magister Heyder vnd die frau Erharten, Das amt hiel{ten} beyde hoffprediger.

^{JBF}Dominica Rogate communicirten zwey personen, die frau obristwachtmeisterin von Haugwitz sambt fräulein tochter, Das amt hielte magister Freißleben.

Dominica Exaudi communicirten 7 personen, als: der churfürstliche reise-marschall herr von Reubold, ein churfürstlicher page, herr Schade, deßen frau liebste vnd jungferr tochter, herr Mendel vnd deßen frau liebste, Das amt hielte magister Freißleben.

Festo Trinitatis communicirten 2 personen, als der herr geheimte rath vnd appellation-gerichts præäsident von Schönberg, vnd deßen frau tochter die frau stallmeisterin von Thilau. Das amt hielt magister Freißleben.

«Mittwoch» post festum Trinitatis communicirten 2 personen, als der churprintzliche herr marschall von Einsiedel vnd deßen frau gemahlin. Das amt hielt magister Freißleben.

Dominica 1. post Trinitatis communicirten 2 personen, ein churfürstlicher page vnd der herr hofkirchner. Das amt hielte {magister} Freißleben.

Dominica 3. post Trinitatis communicirten 13 personen, nehmlich 12 cammer⁴²⁸-mädgen vnd die wäschfrau, Das amt hielt magister Freißleben.

Festo Visitationis Mariæ, communicirten 2 personen, als seine excellenz der herr oberhoffjägermeister von Erdmannsdorff vnd herr geheimter secretarius Lenth, Das amt hielt magister Freißleben.

Dominica 4. post Trinitatis communicirten 6 personen, als 1 churfürstlicher 1 printz-Friedrich Augusti page, drey mädgen vom churfürstlichen frauenzimmer, vnd herr Elster, hofmusicant. Das amt hielt magister Freißleben.

Freytags nach dominica 4. post Trinitatis communicirten 4 personen, als: seine excellenz der herr geheimte rath Knoche, deßen frau gemahlin, fräulein schwester, vnd eine adeliche jungferr so bey ihnen sich aufhält, Das amt hielt magister Freißleben

Dominica 6. post Trinitatis, communicirten 4 personen, als 3 von des seekigen herrn oberhoffpredigers doctor Lucii jungferr töchtern, vnd der churfürstliche pagen hofmeister, Das amt hielte magister Freißleben.

Festo Mariæ Magdalenæ communicirten 2. personen, der herr obriste Keßel vnd deßen frau gemahlin, Das amt hielte magister Freißleben.

Summa 81. |_{177v}

426 Regulär eingetragen nach dem Sonntag Jubilate.

427 Regulär eingetragen nach dem Sonntag Cantate.

428 »cammer« korrigiert aus »hof«.

Dom<inica> VII. post Trinitatis com<m>unicirten XV. personen, als ihr excell<enz> der h<er>r geheimte kriegsrath Bose selb 4. die fr<au> d<octor> Geierin, der h<er>r bettmeister selb 6. drey churfürstliche<e> pagen, vnd die fr<au> cam<m>erdienerin La Cronin, Das amt hielte m<agister> Freießleben.

<Freitag> d<en> 31 julii com<m>unicirten 2 personen, als der h<er>r capitain lieutenant von Vitzthumb, vnd deßen befreundter mons<ieur> Bose. «[Das] amt hielt m<agister> Freießleben.»

Domin<ica> VIII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten der h<er>r obristlieutenant von Burgk, nebst dero hochad<igen> fr<au> liebste, ingleichen 2 pagen, zusam<m>en 4 personen, Das amt hielt m<agister> Freießleben.

Domin<ica> IX. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten 3 personen, als das fräul<ein> von Burstau, nebst noch zwey adel<igen> fräul<ein> von Bernsdorff. Das amt hielt m<agister> Freießleben.

Domin<ica> X. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XIV. personen als der h<er>r ober-stallmeister von Schleinitz, selb viert, die fr<au> obristin Starckin, nebst einer j<ung>f<er> der h<er>r müntzgardain, deßen fr<au> liebste vnd tochter, der h<er>r proviantverwalter vnd fr<au> liebste, die fr<au> kellerschreiberin Wolffin vnd ein churfürstlicher<e> laqvey.

Ead domin<ica> hat auch der h<er>r obrist Starck wegen unpäßligkeit zu hause com<m>uniciret, Das amt hat allerseits gehalten m<agister> Freießleben.

<Mittwoch> d<en> 19. augusti hat com<m>uniciret der h<er>r obristwachtmeister Knoche, samt seiner fr<au> gemahlin, Das amt hielt m<agister> Freießleben.

<Freitag> d<en> 21. dito com<m>unicirten 7 personen, als die fr<au> ober-hofpredigerin Greein selb fünfft, vnd der hofprediger Freießleben nebst seiner ehewfrauen. Da{s} amt hielt{e} h<er>r m<agister> {K}ühn, diac<onus> zum Heil<igen> Creutz weil sonst keiner vom hofministerio zugegen war.

Domin<ica> XI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirte das hochherrliche fräulein von Rackenitz, Das amt hielt m<agister> Freießleben.

<Freitag> d<en> 28. augusti com<m>unicirten der h<er>r secretari<us> Landsberger vnd deßen fr<au> liebste, Das amt hielt m<agister> Freießleben.

Domin<ica> XIII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten IX {per}sonen, als der h<er>r cam<m>erjuncker Osterhausen, h<er>r Pape {selb} fünfft, vnd h<er>r Erhard selb dritte, Das amt hielt m<agister> Freießleben.

Domin<ica> XIV. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten XI. personen, als h<er>r d<octor> Gast nebst seiner fr<au> liebsten vnd zwey j<ung>f<er> töchtern, h<er>r cam<m>erdiener Marge, h<er>r Schade, cancellist nebst seiner liebsten vnd tochter, der h<er>r hofkirchner, vnd dann h<er>r Mendel vnd deßen liebste, Das amt hielt m<agister> Freießleben.

Dom<inica> XVI. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirte der h<er>r geheimte rath von Schönberg, Das amt hielt m<agister> Freießleben.

Domin<ica> XVII. p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirte ein churfürstlicher<e> page in der sacristey.

D<en> 7. octob<ris> com<m>unicirten 3 personen, als der churfürstliche<e> stallmeister Bose, nebst fr<au> liebsten v<nd> einer adel<igen> j<ung>frau, Das amt hielt m<agister> Fr<eießleben>.

Domin<ica> XIX p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten 2 churfürstliche<e> pagen, Das amt hielt m<agister> Freießleben.

Sum<m>a 78. l_{178r}

Domin<ica> XIX p<ost> Trinit<atis> com<m>unicirten ihrer hoheiten der churfürstlichen<en> fr<au> wittbe cam<m>er-mädgen vnd bettfrau, an der zahl XIV personen.

D<en> 23 octob<ris> <freitag> com<m>unicirten ihre excell<enz> der h<er>r hofmarschall von Reubold. Das amt hielt m<agister> Freießleben.

D<en> 28. octob<ris> <mittwoch> com<m>unicirten «2 personen, nehmlich» ihrer durch<aucht> hertzog Friedrich Augusti stallmeister, der von Thilau nebst fr<au> liebsten. Das amt hielt m<agister> Freießleben.

Dien 4. novemb^{ris} als mittwoch post domⁱⁿicam 21 post Trinit^{atis} com^municirten XI personen, nehmlich der churfürstliche cäm^merer von Planitz, nebst frau liebsten vnd einer adeligen jungf^er, der herr cam^mer-juncker von Haubitz, herr cam^merjuncker von Nischwitz, herr geheimer secret^{arius} Lenthe, vnd 5 churfürstliche pagen. Das amt hielt magister Freießleben.

Dien 6. novemb^{ris} am grosen bußtage, ward seine excellenz dem herrn geheimten kriegsrath Bosen, durch den hofprediger Freießleben das heilige abendmahl zu hause gereicht.

Dominica XXII. [post Trinitatis] com^municirten XI personen, als der herr reisesecretari^{us} Starcke, ein page von ihrer hoheiten der churfürstlichen frau wittbe, die frau geheimte kriegsräthin Bosin nebst ihren 3 fräulein, die frau obristin Courtin nebst adeliger jungf^er vnd die 3 jungf^er Luciusin. Das amt hielt magister Freießleben.

Mittwoch dien 11 novemb^{ris} com^municirten der herr obriste Keßel vnd deßen frau gemahlin, Das amt hielt magister Freießleben.

Dominica XXIII. [post Trinitatis] com^municirten XV personen, als: ihr excellenz der herr geheimte rath Knoche samt frau gemahlin, frau ein schwester vnd adeliger jungf^er der herr hauptmann Wehle, der churfürstliche leib-page von Rackenitz, die frau doctor Geerin, vnd der herr bettmeister selb siebend, dann auch herr Elster der musicant, Das amt hielt magister Freießleben.

Dominica XXIV. post Trinit^{atis} com^municirten V personen als das fräulein von Burstenau nebst zwey adeligen jungf^eren, ein page vnd ein mädgen, Das amt hielt magister Freießleben.

Freitag dien 27. novemb^{ris} com^municirte der churfürstliche hofjuncker von Wackerbarth. Das amt hielt magister Freießleben.

Dominica 1 Adventus com^municirten IX personen, als die frau obristwachtmeisterin von Haugwitz, nebst ihrer adeligen jungf^er, die frau hofpredigerin Greein selb fünft, vnd 2 churfürstliche pagen, Das amt hielte der hofprediger Freießleben.

Mittwoch dien 2. decemb^{ris} com^municirten der herr obristwachtmeister von Knoche nebst seiner frau gemahlin, Das amt hielte magister Freießleben.

Freitag dien 4. decemb^{ris} com^municirten V personen, als der herr berghauptmann von Libenau nebst frau gemahlin vnd fräulein tochter, der herr capitain lieutenant Vitzthumb von Eckstädt vnd monsieur Bose, Das amt hielt der hofprediger Freießleben.

Dominica 2. Adventus com^municirten der churfürstliche hofjuncker Pflug vnd der herr hofkirchner, Das amt hielt magister Freießleben.

Eadem dominica ward dem herrn marschall von Einsiedel, samt deßen frau gemahlin durch den hofprediger Freießleben das heilige abendmahl in dero hauß gereicht.

Mittwoch dien 9. decemb^{ris} com^municirte der hofprediger Freießleben nebst seiner ehfrau, Das amt hielte herr magister Kühn, diac^{onus} zum Heiligen Creutz.

Dominica IV Adventus com^municirten IX personen, als die frau stallmeisterin Ratiborskin, der herr proviantverwalter vnd frau liebste, der herr müntzgvardain, nebst frau liebste vnd tochter, der herr Schade nebst frau liebste vnd tochter.

^{JEH}Feria 2. Nativ^{itatis} communicirt[e] 1. person der herr legationrath von Bosen, Das amt hielt magister Herzogk.

Sum^ma 95. ^{I178v}

^{JBF}Sum^ma aller com^municanten des 1691sten jahres, 428.

Hierzu kom^men von denen herrschaftlichen com^munionen 38.

item welche im felde bey dem seeligen herrn hofprediger Gr^een com^municiret, 58.

Sum^ma: 524.

Weiteres verzeichnis der com^munionen siehe droben von anfang dieses buchs. foliis 1. sequenti^{bus} ^{I179r}

JAL Register über die copulationen
der standes- adelichen und anderen personen.

Anonymus 1660–1710. ||_{180r}

[eingelegetes Blatt 19.Jh.:]

Anonymus Hanns Dietrich von Schleinitz, chursächsischer kam<mer>herr und amtsauptmann zu Hoyerswerda, auf Zschaiten (– sonst Zschäten auch Tzscheten geschrieben –) nebst vorwerk Colmnitz und seit 1679. auch besitzer des Ritterguthes Glauschnitz bey Königsbrück heyrathete am 2. july 1660. wie er noch kam<mer>junker war die fräulein:

Marie Elisabeth von Gustedt (– auch Gutstadt geschrieben –) die am 1. april 1635. gebohrne zweyte tochter Joachim Johans v<on> Gustedt domherr und thesaurarius bey dem hohen stift zu Magdeburg, probst bey dem collegiatstift Sanct Nicolai und director der Magdeburger landschaft auf Deersheim bey Osterwieck ohnweit Halberstadt und Bexen und deßen zweyter gemahlin Ursula von Kracht aus dem hause Wilkersdorf.

– Die Marie Elisabeth von Gustadt war zur zeit ihrer zu Dresden vollzogenen vermählung hofdame bey ihro durchlaucht der [kur]fürstin Magdalene Sybille herzogin zu Sachsen gebohrne markgräfin zu Brandenburg. – ||_{181r}⁴²⁹

JAL A<nno> 1660.

Dom<inica> 2. post Epiphan<ias> alß den 15 jan<uarii> sind auf dem churfürst<lichen> schlosse im Ri{esen}gemach copuliret worden der churfürst<liche> s<ächsische> kam<mer>herr, herr Herman von Wolff-Ramsdorff, und jungfrau Anna Margaretha von Klizingin, churf<ürstliche> s<ächsische> kam<mer>jungfrau, durch den oberhoffprediger, herr doct<or> Jacob Wellern.

Am 17 jan<uarii> sind zu hause copuliret worden h<err> Basilius Chemnitius, bey der churf<ürstlichen> geheimden kam<mer>er-canzley expeditor, und frau Magdalena Mölichin. Die copulation verrichtete der churf<ürstliche> oberhoffprediger, herr d<octor> Weller.

Am 24. jan<uarii> 1660. wurden zu hause copuliret herr Johannes Fincke, churfürst<licher> sächß<ischer> hoffmahler, und jungfrau Anna Rosina, h<err>n Cornelij Mellens, churf<ürstlichen> s<ächsischen> münzmeisters, hinterlassene tochter, durch m<agister> Lucium.

vHAm 28. februarij wurden zu hause copuliret herr George Rompe, churf<ürstlicher> sächß<ischer> hoffmusic<us> vnd organist, vnd jungfr<au> Johanna Maria, h<err>n Johan Elbels, churf<ürstlichen> s<ächsischen> hoffkürschners eheleibliche tochter, durch herren Val<entinum> Heerbrand<en>

Am 26 febr<uarii> war der sonntag Sexages<imæ> wurden zuhause copuliret, herr Gotthelff Friederich von Schönberg <etc.> churf<ürstlicher> s<ächsischer> hoff- vnd justitien rath, vnd obersteuer-einnehmer, mit fräul<ein> Sophia Elisabeth, herren Johan Georg, freyherrens von Rechenberg, churf<ürstlichen> s<ächsischen> oberhoffmarschals etc. freulein tochter, durch den churf<ürstlichen> s<ächsischen> oberhoffprediger herrn d<octor> Wellern.

Am 29. februar<ii> wurden bey hoff vff den Steinern Sahl copuliret, vnd folgendes tages nebenst einer hochzeitpredigt in {der} schloßkirchen eingesegnet, h<err> Johan Georg von Schleinitz vff {Zottew}itz etc. churf<ürstlicher> s<ächsischer> stallmeister, vnd freul<ein> Susanna Elisabeth, herren Bernhard Wilhelm, freyherren von Oppersdorff, fr{e}ul<ein> tochter, churf<ürstliches> s<ächsisches> kam<mer>erfreulein, durch herren d<octor> Wellern.

JALAm 2 jul<ii> wurden aufn Steinern Saale copuliret zwey paar, alß «h<err>» Johann Ernst von Molzan auf Rothen Mohre, und jungfrau Anna Maria von Bunauin, h<err>n Günthers von Bünau auf Naundorff, tochter. item:

herr Dietrich von Schleünitz, uff Zscheten und Colmitz, und jungfrau Maria Elisabeth von Gustedt, h<err>n Joachim Johans von Gustedt uff Dersheim, domherrn zu Magdeburg, tochter, durch den churf<ürstlichen> oberhoffprediger, herrn d<octor> Wellern. |_{181v}

429 Hier beginnt zugleich eine zusätzliche Seitenzählung (S. 1–52) – ein Hinweis darauf, dass die Verzeichnisse ursprünglich getrennt geführt wurden. Diese Paginierung wird nicht wiedergegeben.

^{JAL}Die 31 julⁱⁱ wurden zu hause copuliret h^{err} Johann Friedrich Sulze, churfürstlicher sächsischer hofmusicus, und jungfr^{au} Barbara Catharina Hofmannin, Christoph Hofmans, churfürstlichen rüstkam^merbedientens tochter, durch m^{agister} Lucium.

Die 21 aug^{usti} wurden zu hause copuliret h^{err} Melchior von dem Boß, von Brüssel in Brabant, kunstmahler, und jungfrau Cornelia Weydin, h^{err}n Johann Weidens, churfürstlichen sächsischen cam^merdieners tochter, durch m^{agister} Lucium.

^{VH}Die 30. octobr^{is} wurden zu hause copuliret, herr Christian Backpusch i^{uris} u^{triusque} d^{octor} vnd advocat^{us} ordinari^{us} in chur- vnd fürstlichem sächsischem oberhoffgericht zu Leipzig, vnd jungfer Clara Sophia, herren d^{octor} Abraham Birnbaums, churfürstlichen sächsischen leibmedici, eheleibliche tochter, durch herren d^{octor} Weller, churfürstlichen sächsischen oberhoffprediger.

Die 18. novembr^{is} wurden zu hause copuliret herr m^{agister} Johan Müller pfarr zu Seliz in der inspection Kemniz, vnd jungfer Anna Catharina Löwin, h^{err}n Wolfgang Löwens ham^mermeisters in Friedenfels in der Pfalz eheleibliche tochter, durch h^{err}n Val^{entinum} Heerbrandt.

^{JAL}Die 19 nov^{embris} wurden zu hause copuliret herr Johann Paulus Caden, churfürstlicher sächsischer procuratur-verwalter zu Meissen, und jungfrau Euphrosyna, herrn Christian Rothens, churfürstlichen sächsischen münzmeisters, tochter, durch den oberhoffprediger, h^{err}n d^{octor} Wellern.

Die 20. nov^{embris} wurden zu hause copuliret h^{err} Hanß Joachim Steinheuser, churfürstlicher sächsischer erzeinkeuffer und bergwercksbedienter, und jungfrau Rebecca, herrn Christoff Köhlers, churfürstlichen hoffschneiders, tochter durch m^{agister} Lucium.

Die 25 nov^{embris} alß dem 23 sonntag nach Trin^{itatis} wurden zu hofe aufn Steinern Sahle copuliret, und den 26 nov^{embris} darauf in der schloßkirche nebenst einer predigt eingesegnet herr Hans Sigißmund von Miltitz, churprinzlicher kam^merjuncker, und jungfrau Magdalena Elisabeth von Dölau, herrn Joachim Friedrich von Dölau, auf Zieger und Tieffenau, churfürstlichen sächsischen obristen lieutenanten, cam^merjunckers und amtshauptmans, nachgelassene tochter, durch den churfürstlichen sächsischen oberhoffprediger, herrn doctor Wellern. ^{l182r}

Anno 1661.

Den 15 jan^{uarii} wurden zu hause copuliret herr Andreas Winckler, churfürstlicher sächsischer hoffmusicus und jungfrau Sophia, h^{err}n Johann Linsemeyers, bürgers alhier, tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 22 januarii wurden zu hause copuliret herr George Peter von der Heyde, uff Kemniz «etc.» königlicher maj^{estät} in Schweden obrister zu roß, und jungfrau Johanna Magdalena Reüboldin, von herrn doctore Wellern. Darauf mitwochs, 23 jan^{uarii} die hochzeit predigt ab eodem verrichtet. ⁴³⁰

Den 13. martⁱⁱ wurden zu hause copuliret herr Christoph Melchior von Neitschiz, auß dem hause Burck von Bern, und frau Barbara von Throta, genandt Treydin, gebohme Bosin auß dem hause Neckau, durch den churfürstlichen oberhoffpredigern, herrn doct^{or} Wellern.

^{VH}Den 21. martij, wurden zu Fischersdorff in der churfürstin forberg copuliret, in gegenwart acht chur- vnd fürstlicher personen, h^{err} Johan Sebott[?], freyher[r]licher calenbergischer gewesener cam^merdiener, vnd Elisabetha Backoffin, der churfürstin zu Sachsen bediente, durch h^{err}n Val^{entinum} Heerbrandt.

Am sonntag Quasimodogeniti, war der 21 april^{is} wurden zu hause copuliret, George Konnitzky seines handwerks ein schneider, von Elbingen auß Preußen, vnd jungfer Anna Barbara Hahnin, der churprincessin kam^mermägdlein, Andreae Hahnens gewesenen reitschmids alhie seligen nachgelaßene tochter, durch h^{err}n Val^{entinum} Heerbrandt.

^{JAL}Den 24 aprilis, mitwochs, nach mittage gegen 4 uhr wurden in der schloßkirche copuliret, nebenst vorhergehen{den} kurzen sermon, zwey paar, alß: herr Johann Schuman, der churfürstlichen princes-

430 Regulär eingetragen nach dem 21. März, mit Hinweis auf die richtige Stelle.

sin kam<m>erdiener und leibschneider, von Berlin[?] auß die Neüemarck, und jungfrau Anna Elisabeth Kranachin, h<err>n Johann Christoff Kranachs, notar<ii> publ<ici> cæs<arei> und Witterischen gerichtsverwalters zu Meusselwitz, nachgelaßene tochter, durch<auchtigster> churfürstin zu S<achsen> oberkam<m>er-mägdgen. item: herr George Pape, churfürstlicher< > hoff-conditor, und jungfr<au> Maria Driebsbachin, Friedrich Driebsbachs, bürgers und schmids in Freyberg, tochter, churfürstliches< > kam<m>er-mägdgen. Die copulation verrichtete m<agister> Lucius. Vor und nach der copulation wurde gesungen: Wo Gott zum hauß <etc.> und: Wohl dem, der in Gottesfurcht steht.

Den 30 aprilis wurden zu hause copuliret herr Centurio Wiebel, churfürstlicher< > s<ächsischer> hoffmahler, und frau Anna Sibylla, h<err>n Abraham Pfeiffers, tuchhändlers alhier, nachgelassene witbe, durch m<agister> Lucium. l_{182v}

v_HDen 20. maij, wurden zu hause copuliret h<err> Christian Schneider, bürger vnd posamentirer alhier, vnd jungfr<rau> Anna Dorothea Lippoldin, herren Zachariæ Lippolds weiland churfürstlichen< > s<ächsischen> försters vnd bergverwalters zun Gißhiesel seligen, nachgelaßene eheleibliche tochter, durch herren Heerbranden

Den 18. junij wurd<en> zu hause copuliret herr Martin Köckeritz, gewesener herrlicher Wehrterischer verwalter, vnd frau Anna Maria, h<err>n Christoph Bergers gewesenen churfürstlichen< > reiseleibschneiders selig<en> nachgelaßene witwe, auch des hochseligsten churfürstens gewesene nachtwächterin, durch h<err>n Valentinum.

J_{AL}Den 18 jun<ii> wurden zu hause copuliret h<err> Abraham Freißlöben, churfürstlicher< > s<ächsischer> reisender hoffbedienter, und jungfr<au> Anna Barbara, h<err>n Martin Beinschens, corporals zu pferde, hinterlaßene tochter, durch m<agister> Lucium.

Den 17 sept<embris> wurden zu hause copuliret herr Wolfgang Heinrich Dreier, i<uris> u<triusque> d<octo>r des landgerichts in der Niederlausiz assessor, und des raths zu Leipzig; und frau Anna Magdalena, herrn d<octo>r Theodori Mösels, assessoris des schöppenstuls zu Leipzig &c. hinterlassene witbe, durch den oberhoffpredigern herrn d<octo>r Wellern.

Eode<m> die wurde zu hause copuliret h<err> Johann Barthel Buhler, churfürstlicher< > s<ächsischer> kam<m>erbedienter, und fr<au> Anna Catharina, h<err>n Johann Pilizens, ludimoderatoris zu Lom<m>atsch, hinterlassene witbe, durch m<agister> Lucium.

Am 1 octobr<is> wurden zu hause copuliret, Simon Gärtner, herzog Morizens leib-trabante, und jungfrau Magdalena, Petri Thalheimens, bürgers zu Radeburg, hinterl<assene> tochter, durch m<agister> Lucium.

v_HDen 1. octobr<is> wurden auff den churfürstlichen< > schloß zu Zabeltitz copuliret, Hans Henrich von Rohr, vff Elsterwerda etc. vnd jungfr<au> Anna Sibylla, geborne Bünauin auß dem hause Pilnitz, weiland Rudolphs von Bünau, hauptmans daselbst, nachgelaßene eheleibliche tochter, durch herren d<octo>r Weller.

J_{AL}Den 29 octobr<is> wurden zu hause copuliret, herr Matthæus Erlman, churfürstlicher< > s<ächsischer> hoff-cantor, h<err>n Johann Erlmans, schichtmeisters zu Greßliz, nachgel<assener> sohn, und jungfr<au> Dorothea, h<err>n Heinrich Bernhorns, churfürstlichen< > rauchmeisters nachgelassene tochter, durch m<agister> Lucium.

Eodem die wurden zu hause copuliret Paulus Dieze, churfürstlicher< > trabante und reise-rottmeister, und jungfr<au> Eva Maria, h<err>n Johann Döllens, schenckens alhier, hinterl<assene> tochter, durch m<agister> Lucium. l_{183r}

Den 19 nov<embris> wurden zu hause copuliret h<err> Johannes {...} von Hamburg, churfürstlicher< > kam<m>erbedienter, und jungfrau Magdalena Sibylla, h<err>n Johann Linsemeyers, b<ürgers> und handelsmans alhier tochter, durch m<agister> Lucium.

Anno 1662.

Den 10 febr<uarii> wurden zu hause copuliert h<err> Andreas Nacke, churfürstlicher< > s<ächsischer> buchbinder, und jungfrau Catharina, h<err>n Paul Domanizens, gewesenen bürgers in der Neüstad Prag, <hinterl<assene tochter,> durch m<agister> Lucium.

Den 7 aprilis wurden zu hause copuliret h^{err} Daniel Centner, der churfürstin leibschneider, und «j^{un}gfr^{au}» Maria Magdalena Patschkin, h^{err}n Samuel Patschkens, churfürstlichen sächsischen geschirrschreibers, nachgelaßene tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 25 maji wurden zu hause copuliret h^{err} Johann George Hildesheim, des landgrafens von Homburg kam^merdiener, und jungfrau Sophia Christina, h^{err}n Eliæ Gepperts, goldarbeiters alhier, tochter, durch m^{agister} Lucium.

^{VH}Den 25. junij wurden zu hause copuliret der hochedelgeborne <etc.> herr Andreas Adrian von {Bur}gk, churfürstlicher sächsischer amptshauptman zu Schwarzenberg etc. vnd die hochede{lgeb}orne jung{f}r^{au} An{dre[?]}a A{g}neß von Gerßdorff, herren Hans Abraham von {G}erstorff <etc.> churfürstlichen sächsischen {general} wachmeisters etc. eheleibliche tochter, durch den churfürstlichen oberhoffprediger, herren d^{octor} Wellern.

^{JAL}Den 2 julij wurden zu Röhrstorff copuliret h^{err} Balthasar Abraham von Taubadel, obr^{ist} wachmeister und churfürstlicher kam^merjuncker, und fr^{au} Ursula Margaretha Sporin, wittbe, durch m^{agister} Lucium.

^{VH}Den 23 julij {wurden} zu hause copuliret herr Wolff Caßpar Klengel churfürstlicher sächsischer oberla{ndbaumeister}, vnd j^{un}gfer {Maria}, weiland h^{err}n Fra{nz} Bexen, vff Nitzschwitz vnd Ponitz, {des[?]} rath)s zu Le{ip}zig, {na}chgelaßene tochter, durch herren d^{octor} Wellern

Den 12[?]. aug{usti wurden zu} hauß copuliret h^{err} Johan Jäger, churfürstlicher sächsischer hoffmusic^{us} vnd j^{un}gfer Maria {St}einbergern, weiland h^{err}n Nicolai Steinbergers kauffmans zu Flensburg p^{ost} m^{ortem}[?] nachgelaßene tochter, durch h^{err}n Val^{ent}inum Heerbranden.

^{JAL}Den 16 septemb^{ris} wurden zu hause copuliret h^{err} Johann Heinrich {B}uhler, churfürstlicher sächsischer kam^merdiener, und jungfr^{au} Judith Klem^min, h^{err}n Samuel Klem^mens, goldschmiedens alhier, hinterlaßene tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 30 sept^{embris} wurden zu hau{se} copuliret h^{err} Gideon Gellius, von {...}tenburg in Preußen churfürstlicher sächsischer kam^merdiener, und jungfr^{au} Magdalena Sibylla, h^{err}n Johann Löwens, churfürstlichen sächsischen vorrathsverwalters vnd küchschreibers hinterlassene tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 12 octobr^{is} wurden zu hause copuliret h^{err} Jacob Sulze, churfürstlicher sächsischer instrumental-musicus, und jungfrau Catharina Elisabeth, Jacob Schönens, e^{ines} e^{hr}baren raths außreütters alhier, tochter, durch m^{agister} Lucium. ^{1183v}

^{VH}Den 17 novemb^{ris} wurden zu hause copuliret der edle <etc.> herr Werner Theodor^{us} Martini, i^{uris} u^{triusque} doctor, vnd designirter professor zu Wittenberg, vnd die woledle <etc.> jungfer Magdalena Sybilla Wellerin, pfarren d^{octor} Wellers, churfürstlichen sächsischen oberhoffpredigers etc. eheleibliche tochter, durch herren Valentinum Heerbranden.

^{JAL}Den 19 nov^{embris} wurden zu hause copuliret, h^{err} Christian Eckardj[?], pastor zu Zetlitz, und fr^{au} Margaretha, Martin Hypers, voⁿ der Ölß, sel^{igen} hinterlaßene witbe, durch m^{agister} Lucium.

A^{nno} 1663.

Den 20 jan^{uarii} wurden zu hause copuliret h^{err} Paul Agrer[?], goldarbeiter, und jungfr^{au} Anna Dorothea, h^{err}n Nicolai Schwarzens, churfürstlichen sächsischen weinmeisters tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 29 jan^{uarii} wurden zu hause copuliret h^{err} Christian Vogelheüpt[?] steüereinnehmer zu Döbchen[?], und jungfr^{au} Maria Elisabetha h^{err}n Johann Walthers, gewesenen vestungs-bauschreibers nachgelassene to{chter}, durch m^{agister} Lucium.

Den 16 febr^{uarii} wurden zu hause copuliret h^{err} Johann Gottfried Hanitzsch, amtschösser zu Hohenstein und Lohmen, und jungfrau Dorothea Hedewig, h^{err}n Daniel Mißlings churfürstlichen sächsischen tragoner-hauptmans, sel^{igen} tochter, durch m^{agister} Luciu{m.}

Den 23 febr^{uarii} wurden zu hause copuliret h^{err} Johann George Peutschki[?], churfürstlicher durchlaucht^{er} unser gn^{ädigsten} frauen, geheimbder secretari^{us} und renth-inspector, und jungfr^{au}

[Leerstelle] Euphrosyna, h<err>n Gabriel Voigts, churf<ürstlichen> s<ächsischen> bergraths und geheimen cam<m>ersecretarij tochter, durch den oberhoffpredigern h<err>n d<octor> Wellern.⁴³¹

^{VH}Den 24. febr<uarii> wurden bey hoff im gema{ch copu}liret herr Hans Georg von Libenau, vff Crumh{ermsdor}ff, churf<ürstlicher> s<ächsischer> cam<m>erjuncker, vnd j<ungfer> Dorothea von Beuchlingen d<er> churfürstin cammerjungfrau, durch den h<errn> oberh{off}prediger d<octor> Wellern.

^{JAL}Den 3 martij wurden zu hause copuliret h<err> m<agister> Johannes Thilo, diacon<us> zu Tschopa[?], und jungfr<au> Magdalena Sibylla, h<err>n Andreæ {B}öhmens, pfarrers zu Schröbiz, tochter, durch m<agister> Lucium. l_{184r}

Den 28 april<is> wurden zu hause copuliert George Jahn, churf<ürstlicher> trabantenpfeiffer, und fr<au> Margaretha, Gottfried Göbels, bürgers und meüers⁴³², nachgelaßene witbe, durch m<agister> Lucium.

^{VH}Am 1 junij wurden zu hause copuliret, der churf<ürstliche> s<ächsische> cammerrath Wolff Rudolff vom Ende vff Ehrenberg, vnd j<ungfer> Magdalena Sophia, herren Rudolff von Neitschitz churf<ürstlichen> s<ächsischen> hochbestalten obersten über dero leibvardi zu roß eheleibliche tochter, durch den churf<ürstlichen> s<ächsischen> oberhoffpredigern <etc.> herren d<octor> Wellern.

^{JAL}Den 16 junij wurden zu hause copuliret m<agister> Joh<ann> Andreas Lucius, churf<ürstlicher> hofprediger, und frau Johanna Charitas, gebohrne Griebin, herm Christian Hartmans, uff Steinichtwolmsdorff, hinterlaßene witbe, durch den oberhofprediger, {herm} d<octor> Jacob Wellern.

^{VH}Den 7 julij wurden zu hause copuliret h<err> Johan Ku{ni[?]}tz, churf<ürstlicher> s<ächsischer> artolleri-
verwanter, vnd j<ungfer> Susanna, h<errn> Nicolai Hybners, e<ines> e<hrbaren> raths zur Jauer, Striega, Schwe{idni}tz vnd Landeshutte, mühlenbau{mei}sters, eheleibliche tochter, durch herren Valentin Heerbranden.

^{JAL}Den 9 julij wurden zu hause copuli{e}ret h<err> Christian Gottlob von Schreibersdorff, uf Steiniz, der churfürstin kam<m>erjuncker, und jungfrau Euphrosyna Maria von Opel, h<err>n Johann George von Opel, churf<ürstlichen> geheimten raths &c. älteste jungfr<au> tochter, durch m<agister> Lucium.

^{VH}Den 28. julij wurden zu hause cop{ul}iret, «h<err>» licentiat Paul<us> Hoffman, churprinzlicher informator, vnd j<ungfer> Anna Sibylla Friesin, h<errn> Johann Erich Friesen, weiland bürgers alhie nachgelaßene tochter, der churfürstin cammermädgen, durch herren d<octor> Wellern.

Den 22. novemb<ris> wurden zu hause copuliret h<err> Johan Ross, schloßthorwärter vnd jungfr<au> Anna Johanna, h<errn> T{o}bi{æ} Heyken weiland bürgers in der Alten Stad Prage nachgelaßene tochter, durch h<errn> Heerbranden.

Eodem die wurden zu hause copuliret h<err> Peter Seyfert Pille, herren hoffmarschals {Kann}ens bedienter, vnd j<ungfer> Ba{rba}r[?], h<errn> Jacob Heikenys[?] nachgelaßene tochter, durch h<errn> Heerbranden.

Den 2. decemb<ris> wurden zu hau{se copu}liret h<err> Wolff Günther von Carlewitz, churf<ürstlicher> s<ächsischer> cam<m>erherr vnd amptshauptman zun Großenhayn, mit fr<au> Catharinen Margarehten, gebornen Pflügin auß dem hauß Frauenhein, h<errn> Jochim von der Sahle vff Schönfeld nachgelaßene witwe, durch h<errn> d<octor> Wellern oberhoffpredig{ern.} l_{184v}

^{JAL}Anno 1664.

Den 19 januarij wurden zu hause copuliret h<err> Johann Heinrich Steinert, h<err>n Jacob Steinerts, amtschreibers zu Radeberg, hinterl<assener> sohn, v<nd> jungfr<au> Anna Catharina, h<err>n Sebastian Hauptmans, bürgers seel<igen> alhier, nachgelaßene tochter, durch m<agister> Lucium.

Den 18 jan<uarii> ward zu hause copuliret herr Wilhelm von Pistoris, uf Cracau, vnd fr<au> Brigitta Agnes von Bomsdorff, gebohrne von Gerstorff, witbe, durch den churf<ürstlichen> oberhoffprediger, herm d<octor> Wellern.

431 Regulär eingetragen nach dem 3. März.

432 Maurer (>meü[r]er<) oder Meier?

Den 9 februarij wurden zu hause copuliret herr Caspar Hütter[?], amtschösser zu Pir{na} und jungfr{au} Anna Magdalena, herrn Johann Andre{as} Bothens, churfürstlichen sächsischen haußkellers, tochter, durch magister Lucium.

Den 1 martij wurden zu hause copuliret herr Martin Ditmār, eines ehrbaren raths zu Leipzig, instrumental-musicus, und jungfr{au} Anna Helena, herrn Paul Steinbrechers, eines ehrbaren raths zu Leipzig gleichfalls instrumental-musici, tochter, so bißher bey dem churfürstlichen adelichen frauenzimmer gewesen. Die copulation verrichtete magister Lucius.

^{VH}Den 23 augusti wurden zu hause copuliret herr Johan Gräbe, churfürstlicher sächsischer kammererthürhütter, vnd jungfer Maria Elisabeth, Jacob Billichens[?], bürgers alhir eheleibliche tochter, durch herrn Valentinum Heerbranden.

Den 27 novemb{ris}, war der Erste Adventsontag, worden zu hause copuliret herr Georg Bundman, bey der churfürstlichen hoffküche schreibbedienter, vnd jungfer Anna Elisabeth, Johan Fischers, bürgers zu Freyberg eheleibliche tochter, durch herrn Valentin Heerbrand.

Den 11. decemb{ris} war der Dritte Advent sonntag wurden zu hofe vff den kirchsaal copuliret herr Sigemund Adolpff von Zigeser churfürstlicher sächsischer oberhoffjägermeister, vnd amptshauptman zu Nossen vnd jungfer Anna Catharina von Rechenberg, herrn Johan Joseph von Rechenberg, weiland vff Weißig nachgelaßene tochter churfürstlicher durchlaucht zu Sachsen herzogeliebten gemahlin kammerjungfrau, durch herrn Valentin Heerbrand.

^{JAL}Den 28 decemb{ris} wurden zu hause copuliret herr Johannes Arnold, churfürstlicher sächsischer obrister trompeter, und frau Catharina, herrn Michaël Struperts, churfürstlichen sächsischen zeugleutenants, hinterlaßene witbe, durch magister Lucium. ^{185r}

Anno 1665.

Den 10 januarij wurden zu hause copuliret herr Samuel Klemm, churfürstlicher sächsischer feuerwercker und buchßenmeister, auch goldarbeiter; und jungfrau Margaretha Dorothea Frählin, durch magister Lucium.

^{VH}Den 29 januarij wurden zu hofe vff den Steinern Saal copuliret, vnd den 30. januarij darauff in der schloßkirchen nebenst einer predigt eingesegnet, herr Vlrich, graff von Kinzky, churfürstlicher kammerherr, vnd churprinzlicher hoffmarschall, vnd jungfr{au} Anna Catharina von Carlwiz, churfürstliche kammerjungfrau herren George Hiob von Carlwiz vff Holscha seligen nachgelaßene ehleibliche tochter durch herrn Valentin Heerbranden.

^{JAL}Den 2 april{is} wurden zu hause copuliret herr Christoph Lindner, churprinzlicher trompeter, und jungfr{au} Maria, herrn Christoph Lindenbergers, churfürstlichen hoff- und feld-trompeters tochter, durch magister Lucium.

Den 4 april{is} wurden zu hause copuliret herr George Löbe, churfürstlicher geheimer kammerierer, und jungfr{au} Anna Sophia, herrn George Gözens, churfürstlichen obristen wachtmeisters und festungshauptmans alhier, tochter. durch magister Lucium.

Den 2 maji wurden zu hause copuliret herr Gottfried Rothe «mundkoch», und jungfr{au} Anna Maria Heüptmannin, durch magister Lucium.

Den 4 julij wurden zu hause copuliret herr Joh{ann} George Behle, churfürstlicher stallschreiber, und frau Dorothea, herrn Joh{ann} Gleichmans stallschreibers, hinterlassene witbe, durch magister Lucium.

Den 22 augusti wurden zu hause copuliret herr Urbanus Starcke, churfürstlicher sächsischer oberzeüschreiber, und jungfr{au} Dorothea, herrn Michaël Gepperts, kirchen-vorstehers zu Sankt Sophien tochter, durch magister Lucium.

Den 4 septemb{ris} wurden zu hause copuliret herr Heinrich Erndl, medicinæ doctor, und jungfr{au} Sophia Elisabeth, herrn Martin Rathkens, churfürstlichen geheimen kammerierers, seligen hinterlassene tochter, durch magister Lucium.

Den 25 septembꝛis wurden zu hause copuliret hꝛerr licꝛentiat Paul Hoffman, thumprobst zu Wurzen, und jungfrꝛau Johanna Susannen, herrn doctꝛ Abraham Birnbaums, churfꝛstlichen sꝛchsichen leib-medici, tochter, durch herrn doctꝛ Geiern, oberhoffpredigern.

Den 7 novembrꝛis wurden zu hause copuliret hꝛerr Johann Sigismund Leister, churfꝛstlicher ambtsadjunctꝛ alhier, und jungfrau Brigitta Dorothea, hꝛerrn Christoph Fischers, münzgvardiens, tochter, von magister Lucio.

Den 27. novembrꝛis wurden zu hause getrauet herr Gottlob von Werthern, römischer keysꝛlicher majꝛstät vꝛnd des Heiligen Römischen Reichs erbkamꝛerthürhüter, und jungfrꝛau Sabina Elisabeth von Maxen, auf Ratwiz[?], herrn Wolff von Maxen, des marggraffthums Ober-Laußniz Budißinischen Creyßes, ⁴³³gewesenen landes-eltisten, hinterlassene tochter; durch den oberhoffprediger, herr doctꝛ Geier.

Den 4 decꝛembris wurdꝛen zu hause copuliret hꝛerr magister Johꝛann Martin Richter, notarius publicꝛ vꝛnd jungfer Magdꝛalena Sibylla Börckerin, hꝛerrn Christoph Börckers, churfꝛstlichen kamꝛerdieners, tochter, durch magister Lucium.

Den 5 decꝛembris wurdꝛen zu hause copuliret hꝛerr Caspar Klipgen, churfꝛstlicher hoffküchschreiber, und frau Maria Elisabeth, hꝛerrn Abraham Stingerinzens[?], churfꝛstlichen canzleyvꝛerwandtens, seligen witbe, durch magister Lucium. l_{185v}

Den 6 decembris wurdꝛen zu hause copulirt hꝛerr Nicol von Gerstorff auf Baruth, Brötenig und Haußwalda, churfꝛstlicher sꝛchsicher geheimer rath und kamꝛerherr, und jungfer Eva Catharina, herrn Albrecht von Günterodt, auff Weißtrop, Groitsch und Deliz[?] etc. churfꝛstlichen sꝛchsichen oberschenckens und kamꝛerjunckers, ehliche jungfer tochter; von herrn doctꝛ Geiern, oberhoffpredigern.

Anno 1666.

Den 21 janꝛuarii wurden zu hause copuliret Abraham Riese, churfꝛstlicher sꝛchsicher stallschreiber, und jungfer Barbara, Johann Leschkens, bürgers alhier, tochter, des herrn graffen Kinzky gemahlin bediente; durch magister Lucium.

Den 5 febrꝛuarii wurden zu hause copuliret, herr Wigand, freyhꝛerr von Lüzelburg, uff Imlingen &c. ritter, churfꝛstlicher sꝛchsicher kamꝛerhꝛerr vꝛnd obrister, und freülein Anna Margaretha, von Calenberg, herrn Curth Reiniken, freyhꝛerrn von Calenberg &c. churfꝛstlichen sꝛchsichen oberhoffmarschalls, würcklichen geheimen raths, wollmächtigen landvoigts des marggraffthums Oberlausiz, camꝛerhꝛerrn vꝛnd obristens, freülein tochter; durch den oberhoffprediger, hꝛerrn doctꝛ Geiern.

Dꝛen 18 febrꝛuarii wurdꝛen zu hause copuliret, hꝛerr Bartholomæus König, churprinzlicher silberdiener, und jungfer Anna Elisabeth, hꝛerrn Johann Schorrens, bꝛürgers und materialistens alhier, tochter, durch magister Lucium.

Den 20 febrꝛuarii wurden auf dem Steinern Saale, auf dem churfꝛstlichen schloße copuliret, und den 21. drauf, nach gehaltenener predigt in der schloßkirche eingesegnet, herr Wolff Lorenz, graff von Hofkirch, freyhꝛerr auf Colmuz vꝛnd Tresiedel, churfꝛstlicher durchlauchꝛ zu Sꝛachsen kamꝛerhꝛerr vꝛnd obristleütenant der deütschen leibgvardie zu roß etc. und jungfer Johanna Magdalena, hꝛerrn Augusti von Hanau, auf Gamich und Meyscha. churfꝛstlichen sꝛchsichen generalwachtmeisters vꝛnd obristen zu roß, hinterlassene tochter etc. durch den churfꝛstlichen oberhoffprediger, hꝛerrn doctꝛ Geiern. l_{186r}

Den 6 martij wurden zu hause copuliret herr Christoph Vizthum, von Ecksted, auf Jahnen und Dürbach, churfꝛstlicher sꝛchsicher hoffmeister, kamꝛerherr vꝛnd hoffrath; und frau Helena Sophia von Loß, gebohrne von Lüttichau, außn hause Kmehlen, hꝛerrn Christoph von Loß, auf Schleiniz und Stößiz, seligen nachgelaßene witbe, durch herr doctꝛ Geiern.

433 Regulär eingetragen nach dem 5. Dezember auf der Folgeseite.

Den 22 april^{is} wurden zu hause copuliret h^{err} Daniel Samuel Hebenstreit, churfürstlicher sächsischer weingebürgs-verwalter, und jungfer Anna Barbara, Johann Dittrichs, goldarbeiters zu Pima, nachgelaßene tochter, der durchlauchtigsten churfürstin zu Sachen <etc.> kam^mermägden; durch magister Lucium.

Den 23 april^{is} wurden auf dem churfürstlichen schlosse copuliret herr Hans Christoff von Rothleben, auf Rothleben und Großwechßungen, churfürstlicher sächsischer kam^merjuncker vnd reise-stallmeister und jungfrau Magdalena Sibylla von Liebenau, herm Christoff von Liebenau, auf Cromhermsdorff und Oberullersdorff, churfürstlichen sächsischen kam^merjunckers, auch oberforst- und wildmeisters zu Cunnersdorff, seligen nachgelaßene tochter, bißher der durchlauchtigsten churfürstin zu Sachsen kam^mer-jungfer. Die copulation, wie auch den 24 april^{is} in der schloßkirche die traupredigt, [wurde verrichtet] durch den oberhoffprediger, h^{errn} doctor Geiern.

Den 23 april^{is} wurden zu hause copuliret h^{err} Matthæus Schuman, churfürstlicher sächsischer hoffzim^mermeister, und jungfer Anna Sabina, h^{errn} George Thilemans, gewesenen leütenants, iezo erb- und landrichters zu Cosdorff, eheleibliche tochter; durch magister Lucium.

Den 24 april^{is} wurd^{en} zu hause copuliret h^{err} Michaël Schmieder, churfürstlicher sächsischer reiseküchschreiber, und jungfer Rosina, Zachariæ Wim^mers[?], churfürstlichen sächsischen ein-spennigers nachgelaßene tochter, durch magister Lucium.

Den 30 april^{is} wurden zu hause copuliret h^{err} Johann Ernst Pyrner, churfürstlicher sächsischer renth-kam^merverwandter, und jungfer Catharina Elisabeth, h^{errn} Johann Glasers, churfürstlichen sächsischen hoff-breuverwalters, elteste tochter; durch magister Lucium.

Den 4 sept^{embris} wurden zu hause copuliret herr doctor Rudolf Gast, fürstlicher sächsischer kam^mer-procurator in Niederlausiz, und jungfr^{au} Johanna Magdalena, h^{errn} doctor Jacob Wellers, churfürstlichen sächsischen oberhoffpredigers <etc.> seligen hinterlaßene tochter, durch h^{errn} doctor Geiern.

Den 6 sept^{embris} wurden zuhause copuliret Gottfried Seyfert, tuchmacher zu Dippoldiswalde, vnd jungfer Magdalena, Adam Wellers, schneiders zu Neükirchen, tochter, durch magister Lucium.

Den 18 sept^{embris} wurden zu hause copuliret h^{err} Job von Pomsdorff, churprinzlicher kam^merjuncker, und jungfer Anna Magdalena, h^{errn} Joh^{ann} Friedrichs von Knochen, churfürstlichen sächsischen kam^merh^{errn}, obr^{istens} vnd amts-hauptmans der festung Senfftenberg hinterlaßene tochter, durch magister Lucium.

Eodem die wurden zu hause copuliret h^{err} George Jacob Göber, auß Holstein, bey dem h^{errn} Curth von Rennebeck, obr^{ist} leütenant vnd kam^merjuncker, kam^merdiener, vnd jungfr^{au} Maria Margaretha, h^{errn} Kellets, churfürstlichen sächsischen heüptmans, nachgelaßene tochter, durch magister Lucium. l_{186v}

Den 30 octobr^{is} wurden zu hause copuliret h^{err} doctor Christoph Ritter, der juristen facultet assessor, und des churfürstlichen sächsischen hofgerichts und consistorij zu Wittenberg advocat^{us} ordinarius, h^{errn} Samuel Ritters, fürstlichen anhaltischen und gräfflichen manßfeldischen rathes, des hoffgerichts zu Halle assessoris &c. nachgelasener sohn. und jungfr^{au} Catharina, h^{errn} George Gözens, obr^{ist} wachtmeisters und festungsheüptmans alhier, tochter, durch magister Lucium.

^{vH}Den 4 novemb^{ris} wurde zu hause copuliret meister Michaël Lohß, hoffschloßer, vnd fr^{au} Barbara, meister Erasmi Lorenzes selig^{en}, gewesenen müllers zu Döhlen nachgelaßene wittwe, durch h^{errn} Heerbranden.

JAL Anno 1667.

Den 3 jan^{uarii} wurden zu hause copuliret herr Heinrich Wichard, gewesener Pauliner-mönch und presbyter zu Prage, und fr^{au} Maria Eleonora, von Püllowen, gebohrne von Pröhen, auß dem herzogthumb Mecklenburg bürtig, durch magister Lucium.

Den 6 febr^{uarii} wurden aufn churfürstlichen schlosse copuliret herr Hans Siegmund von Miltiz, churprintzlicher kam^merherr, und jungfr^{au} Agnes Catharina von Schwarzen, herm Johann Adolffs von Schwarz, zu Braunsbrug, gewesenen gräfflichen lippischen raths und hoferichters zu Detmolt,

seligen› hinterlaßene tochter; i›hrer› churprinzeßlichen› durchl›auch› hoff-jungfer. Den 7 febr‹uarii› drauf geschahe in der schloß-kirche die einsegnungs-predigt beydes durch den churf‹ürstlichen› oberhoffpredigem, h‹ern› d‹octor› Geiern.

Den 27 febr‹uarii› wurden zu hause copuliret herr Johannes Lieckler, kauffman zu Praga, und j‹ungfer› Agnes Drei[?] di Teresier[?], der durchl›auch›tisten› churfürstin zu S‹achsen› kam‹m›ermägden; beyde auß Franckreich. durch m‹agister› Lucium.

Den 15 april‹is› wurden zu hause copuliret h‹err› Johann Christoph Schimpff, churf‹ürstlicher› s‹ächsischer› fleisch-steüer-einnehmer alhier, und fr‹au› Sibylla, Nicolai Walthers, fürstl›ichen› s‹ächsischen› zeügwärters zu Altenburg, witbe; durch m‹agister› Lucium.

Den 24 jun‹ii› wurden auf dem churf‹ürstlichen› s‹ächsischen› schloße copuliret h‹err› Christoph Bernhard von Waldau, auf Königswalde, als S‹anct› Johanniter-ordens ritter und designerter com‹m›endator zu Werben, churf‹ürstlicher› v‹nd› churprinzl›icher› s‹ächsischer› cam‹m›erherr und hauptman; und j‹ungfer› Maria Margaretha, h‹ern› Hans Wolff von Mezrad, churf‹ürstlichen› s‹ächsischen› haußmarschalls und kam‹m›erh‹err›ns älteste tochter; durch herrn d‹octor› Geiern. l_{187r}

Den 26 juni wurden zu hause copuliret h‹err› Johannes Wolfgang Kranckfuß, churf‹ürstlicher› s‹ächsischer› zehrgärtner, und jungfr‹au› Rosina Röllichin, Michaël Röllichs, b‹ürgers› und schiffhändlers zu Schandau, nachgelaßene tochter, durch m‹agister› Lucium.

Den 2 julij wurden zu hause copuliret h‹err› Bartholomæus Müller, vorwergs-schreiber zur Lichtenburg, und jungfrau Anna Maria, h‹ern› Johann Wincklers, churf‹ürstlichen› s‹ächsischen› einspennigers, seligen› nachgelaßene tochter; durch m‹agister› Lucium.

Den 30 sept‹embris› wurden zu hause copuliret h‹err› David Töpffer, hoff-cantor, Johann Töpffers, hoffschuhmachers alhier, hinterlaßener sohn, und j‹ungfer› Elisabeth, h‹ern› Johann Bünßens, Ranzovischen verwalters zu Schmoll[?] und Edelzinne[?] in Holstein, nachgelaßene tochter; durch m‹agister› Lucium.

Den 13 octobr‹is› wurden zu hause copuliret⁴³⁴ Elias Fischer, reitknecht bey dem kam‹m›errath von Ende ‹etc.› und j‹ungfer› Maria Magdalena Weberin, durch m‹agister› Lucium.

^{vH}Den 29 octob‹ris› wurden zuhause copuliret, h‹err› Johan Paul Buchner, churf‹ürstlicher› s‹ächsischer› steuercopist, vnd jungfr‹au› Esther, Meister Georg Schurichtens, bürgers vnd schusters alhie nachgelaßene tochter, durch h‹ern› Heerbranden.

Den 3 novemb‹ris› wurden zuhause copuliret h‹err› Johan Georg Rauchfuß churf‹ürstlicher› s‹ächsischer› stalmahler, vnd jungfer Anna Catharina, Paul Dieterichs, rüstkammer bedientens, eheleibliche tochter, durch h‹ern› Heerbranden.

^{JAL}Den 28 octobr‹is› wurden zu hause copuliret h‹err› Donatus de Amaducci, auß der stad Bertinovo, in Italien; und jungfr‹au› Anna, herrn Johann Holmbergs, handelsmans in Hamburg, nachgelaßene tochter, durch m‹agister› Lucium.

Den 17 novemb‹ris› wurden zu hause copuliret h‹err› Andreas Wagner, churf‹ürstlicher› s‹ächsischer› kalter küchkoch, und j‹ungfer› Anna Dorothea, h‹err›n Antonij Jungens, bürgers und gastwirths zu Spiez in Osterreich, seligen› nachgelaßene tochter, durch m‹agister› Lucium.

Den 19 nov‹embris› wurden zu hause copuliret h‹err› Heinrich Schram‹m›, churf‹ürstlicher› s‹ächsischer› oberzeü- und bäuschreiber, wie auch churprinzl›icher› kam‹m›erdiener, und j‹ungfer› Anna Margaretha, h‹err›n Christoph Lindenbergers, churf‹ürstlichen› feld- und hoff-trompeters, seligen› nachgelaßene tochter, durch m‹agister› Lucium.

Den 25 nov‹embris› wurden zu hause copuliret h‹err› David Kupffer, churf‹ürstlicher› s‹ächsischer› holzverwalter zu Alten Dreßden, vnd j‹ungfer› Anna Christina, meister Georg Rolfens, b‹ürgers› und schneiders alhier seligen› hinterlaßene tochter, durch m‹agister› Lucium.

Den 2 decembr‹is› wurden zu hause copuliret h‹err› Christoph Richter, churf‹ürstlicher› s‹ächsischer› musicalischer hoff-trompeter, und j‹ungfer› Eva Maria, h‹err›n Andreae Müllers, churf‹ürstlichen›

434 »copuliret« korrigiert aus »getaufft«.

sächsischen kunstkammerdieners und klein-hoff-uhrmachers seligen nachgelaßene tochter, durch magister Lucium.

Den 3 decembris wurden zu hause copuliret herr Johann Heinrich Kramer, churfürstlicher sächsischer haußvoigt, und jungfer Dorothea, herrn Christian Zschimmer, churfürstlichen sächsischen amtschössers zur Morizburg, eheleibliche tochter, durch magister Lucium.

In allen 17 paar copuliret. 1187v

vHAnno 1668.

Den 7 januarij wurden auff churfürstliche anordnung in der schloßkirchen copuliret, herr Matthæus Vogel churfürstlicher mundschenke, vnd der churfürstin kammermagdlein, jungfer Eva Baldvinin, herrn Caspar Baldvins, freyherlich Schönburgischen gewesenen zehendners, auch berg- vnd gegenschreibers zu Gräßlitz, nachgelaßene tochter, durch herrn Heerbranden.

Den 9. januarij wurden zu hause copuliret herr Daniel Rasch, der churfürstin mundschenke, vnd frau Sybilla, herrn Christian Gragebauers, der alten hochseligsten churfürstin gewesenen mundschenkens nachgelaßene witwe, durch herrn Heerbranden.

JALDen 4 februarij wurden zuhause copuliret herr George Fesser, churfürstlicher sächsischer hoffapotheker, und frau Rosina, herrn Caspar Klemmens, churfürstlichen sächsischen mundschenkens seligen hinterlaßene witbe, durch magister Lucium.

Den 9 februarij wurden zu hause copuliret herr Johann Ernst Knoche, auf Alten Döber und Peüzen, churfürstlicher und churprinzlicher sächsischer kammerherr und hoffrath, herrn Johann Friedrich von Knoche, churfürstlicher sächsischer kammerherr, obriste vnd amtschloßhauptmann und comendant zu Senfftenberg, nachgelaßener sohn etc. und jungfrau Maria {Salome} Kanoffskyn, herrn Friedrich Ludewig Kanoffsky, von Langendorff, der conföderierten kronen, churfürsten, und ständen, obristens zu roß und fuß, nachgelaßene tochter, durch magister Lucium.

Den 11 februarij wurde zuhause copuliret herr Gottfried Herman, churfürstlicher sächsischer general- hoff- und kriegs-auditeur, und jungfrau Maria Catharina, herrn Salomon Weydens, churfürstlichen sächsischen rittmeisters, tochter, durch magister Lucium.

vHDen 11 februarij wurden zuhause copuliret herr Georg Kurze, marggrafflicher bareitscher lustgärtner, vnd jungfer Anna Maria Hermannin, herrn Johan Hermans, weiland bürgers vnd bildhauers zu Brieg in der Schlesien nachgelaßene tochter, durch herrn Heerbranden.

Den 19 aprilis wurden zu hause copuliret, Johan Friederich Trautel, churfürstlicher leibknecht, vnd jungfer Christina Waltherin, herrn Sebastian Walthers, churfürstlichen baumeisters vnd bildhauers seligen, nachgelaßene tochter, durch herrn Heerbranden.

JALDen 19 julij wurden zu hause copuliret herr Christian Herold, churfürstlicher sächsischer uff dero rüstkamer bestelter büchsen-macher und büchsen-wärter; und frau Anna Dorothea Aræckstädtin[?], gebohrne Rosin, herrn Heinrich Aræckstädens[?], feuerwerckers und büchsenmeisters, auch balbiere alhier, witbe, durch magister Lucium. 1188r

vHDen 10. augusti wurden in der schloßkirchen copuliret herr Peter Schaup, churprinzlicher cammerpfeiffer, vnd jungfer Anna Catharina, herrn Hans Georg Abendtheuers, churfürstlichen sächsischen schützenmeisters, ehleibliche tochter, durch herrn Heerbranden

Am 1. septembris wurden zu hause copuliret, Martin Bamer[?], ein cömbath auß der leibcompagnie, vnd jungfer Margaretha Schubartin, meister Matthes Schubarts bürgers vnd fleischhauers zum Geising nachgelaßene eheleibliche tochter, durch herr Heerbranden.

JALDen 29 septembris wurden zu hause copuliret herr Gottfried Zschenderling, churfürstlicher sächsischer kammerlackey, und jungfrau Elisabeth Zobelin, meister George Zobels, schuhmachers in Dreßden tochter, durch magister Lucium.

vHDen 27 octobris wurden zu hause copuliret herr Martin Rohrwacher, churprinzlicher hofffurierer, vnd frau Anna Sophia, herrn Andreae Barths, gewesenen amptsactuarij zur Laußniz seligen, nachgelaßene witwe, durch herrn Heerbranden etc.

^{JAL}Den 2 novemb^ris^{is} wurd^en^{en} zu hause copuliret h^err Heinrich Wilhelm Schober, der durchlauchtigsten^{en} churfurstin zu Sachßen ^{<etc.>} kam^merbedienter vnd hofmahler, und j^ungfer^e Anna Susanna, h^errⁿ Samuel Krausens, schiffhändlers alhier, hinterlaßene tochter, durch m^agister^e Lucium.

Den 3 novembrⁱs^{is} wurd^en^{en} zuhause copuliret h^err Friedrich Sulze, churf^urstlicher^e s^achsischer^e musicalischer trompeter, und j^ungfer^e Anna Catharina, h^errⁿ Hanß Christoph Palitschens, churf^urstlichen^e s^achsischen^e feld-trompeters tochter, durch m^agister^e Lucium.

Den 24 novembrⁱs^{is} wurden zu hause copuliret h^err Christoph Lieberman, churf^urstlicher^e s^achsischer^e kam^merdiener und leibschneider, und frau Johanna Catharina, h^errⁿ David Puzens, handelsmans alhier, nachgelaßene witbe, durch m^agister^e Lucium.

Den 1 decembrⁱs^{is} wurden zu hause copuliret der hochedelgebohrne h^err Albrecht Christian von Kromsdorff, auf Ottenhausen, churf^urstlicher^e s^achsischer^e cam^merherr und rittmeister unter den ritterpferden; und frau Dorothea Sibylla, gebohrne Taubin, h^errⁿ Sebastian Hildebrand Metschens, churf^urstlichen^e s^achsischen^e kam^merherms, und churprinzlichen^e s^achsischen^e oberkam^merers und stallmeisters, hinterlaßene witbe, durch m^agister^e Lucium.

^{VH}Den 30 novemb^ris^{is} wurden zuhause copuliret, Gottfried Arnold, tuchmacher, vnd churprinzlicher cam^merheizer, vnd j^ungfer^e Anna Elisabeth Kurzin, h^errⁿ Johan Kurzens, churf^urstlichen^e alten lüst- vnd zwinger gärtners eheleibliche tochter, durch h^errⁿ Heerbranden.

^{JAL}17 paar copuliret. |_{188v}

Anno 1669.

Den 27 januarij wurden in dem churf^urstlichen^e waschhause copuliret h^err Christoph Fischer, churprinzlichen^e lackey, und frau Maria, Valentin Wietschorecks, gewesenen churprinzlichen^e s^achsischen^e heyduckens, nachgelaßene witbe, durch m^agister^e Lucium.

Den 1 martij worden in der fraumutter hause copuliret h^err Jeremias Seyfert, churf^urstlicher^e mechanicus und bau-aufseher; und j^ungfer^e Anna Sophia, h^errⁿ Christian Rivanders, pfarrers zu Pri^etiz, eheleiblⁱche^e j^ungfer^e tochter, durch m^agister^e Lucium.

Den 14 febr^uarij worden aufn churf^urstlichen^e schlosse copuliret h^err Johann von Ponickau, auf Bombsen, Nauenhoff und Schönborn, churprinzlichen^e kam^merjuncker, und j^ungfer^e Dorothea, h^errⁿ Otto von Leschbrand, uf Sagra und Silberberg, gewesenen königlⁱchen^e schwedischen rittmeisters, und churf^urstlichen^e brandenburgischen kriegs-com^missarij, nachgelaßene tochter, durch den oberhoffprediger, herm d^octor^e Geiern.

Den 17 febr^uarij wurden aufn schlosse copuliret herr Christoph Bernhard von Wahren[?] uff Unterlauterbach, und frau Juliana, gebohrne von Kolmiz, h^errⁿ Johann Melchior von Tilken, selⁱgen^e nachgelaßene witbe, jezt der durchlauchtigsten^{en} churfurstin zu Sachsen wohlbestelte hoffmeisterin durch herm doct^or^e Geiern.

^{VH}Den 18 aprilⁱs^{is} wurden im kloster copuliret, Michael Farco, bestalter wärter der maulthiere, vnd Vrsula Wernerin, des h^errⁿ stalschreibers dienerin, durch herr Heerbranden.

^{JAL}Den 27 aprilⁱs^{is} wurd^en^{en} zuhause copuliret Johann Peter Kurz, churf^urstlichen^e s^achsischer^e adjungierter lust-gärtner im zwinger alhier, und jungfrau Justina, h^errⁿ Gregorij Lindners, churf^urstlichen^e s^achsischen^e hoff-geschür-furiers, eheleiblⁱche^e tochter; durch m^agister^e Lucium.

Den 9 junij wurden zu hause copuliret h^err Wolff Heinrich von Schönberg uff Glücks und Gom^merau, und j^ungfer^e Johanna Magdalena, h^errⁿ Loth von Bomsdorff, churf^urstlichen^e s^achsischen^e oberhoffjägermeisters, andere tochter, durch m^agister^e Lucium.⁴³⁵

^{VH}Den 10 junij, wurd^en^{en} zu hause copuliret h^err Johan Schulze, der churfurstin cam^merbedienter, vnd j^ungfer^e Maria Quäkin, Valentin Quäckens weiland einwohners zu Steinbach, nachgelaßene tochter, durch h^errⁿ Heerbranden.

435 Regulär eingetragen nach dem 10. Juni.

^{JAL}Den 20 junij wurden zu hause copuliret h^{err} Christian von Gehe, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} herold, und des hospitals zu Dohna inspector, und j^{ungfer} Rosina, h^{err}n Martin Zeibigs, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} amtschössers zu Annaburg, seligen^{en} nachgelaßene tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 15 aug^{usti} wurden zuhause copuliret h^{err} Christian Piersig, Vizdomischer verwalter zur Harthau vnd Goldbach, und j^{ungfer} Elisabeth, h^{err}m George Zierlichs, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} mundkochs, tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 14 sept^{embris} wurden zu hause copuliret h^{err} Christoph Thormehl, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} hofmahler, und fr^{au} Dorothea, weiland h^{err}n Matthæi Erlmans, hoff-cantors witbe, durch m^{agister} Lucium. ^l_{189r}

^{VH}Am 15. sept^{embris} wurden vff churf^{ürstliche} gnedigste verordnung in der schloßkirchen copuliret m^{agister} Felicianus Jerichovi^{us} pfarr zu Poßendorff, vnd j^{ungfer} Dorothea, h^{err}m Friederich Triebbachs, weiland bürgers zu Freiberg relicta filia, der churfürstin zu Sachsen waschmägdelein, ^{etc.} durch herr Heerbranden

^{JAL}Den 5 octobr^{is} wurden zu hause copuliret h^{err} Philipp Mey, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} reitender kam^merdiener, und jungfrau Margaretha, h^{err}n Martini Taubennests, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} secretarij tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 18 octobris wurden auf dem Riesen-Sale getrauet herr Caj Rumor, auf Roest, Hohenlied und Toesdorff erbherr, der durch^{auchtigsten} churprincessin hoffmeister und kam^merherr; und jungfrau Sophia Elisabeth von Haxhausen, der durch^{auchtigsten} churprincessin hoff-jungfer, h^{err}n Falck Arendt von Haxhausen, auf Tuichhausen und Herstell[?] erbherrens, seligen^{en} tochter, durch den churf^{ürstlichen} oberhoffprediger, h^{err}n d^{octor} Geiern.

Den 25 octobr^{is} wurden zuhause copuliret h^{err} Nicol Maxen, churprinzlicher s^{ächsischer} kam^merh^{err} vnd stallmeister, und jungfrau Justina Eleonora Wertherin, herm Wolff von Werthers, auf den herrschafften Beüchlingen, Frondorff, Neunheiligen, Putsniz[?] &c. des Röm^{ischen} Reichs erbkam^merthürhüters, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} geheimen raths, kam^merh^{err}ns, oberhauptmans in Erzgebürgischem Kreysse und steuer-directoris, nachgelaßene tochter, durch m^{agister} Lucium.

^{VH}Den 27. octobr^{is} wurden in der schloßkirch copuliret h^{err} Noha Schade, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} amptman zu Rochliz, vnd j^{ungfer} Loysa de Trodit, de Raisiere, der churfürstin zu Sachsen obercammermäden, durch h^{err}m Heerbranden

^{JAL}Den 2 nov^{embris} wurden zu hause getraut h^{err} Sebastian Andreas Volprecht, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} geheimer kam^merschreiber und hoff-musicus, und jungfr^{au} Claudia Reinhartin, herm Christian Reinhardts, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} kam^merdieners und oberkäm^merey-jubelierers, tochter, durch m^{agister} Lucium.

^{VH}Den 9. novemb^{ris} wurden zu hause copuliret, h^{err} Jonas Schrader, churprinzlicher kam^merlackey, vnd j^{ungfer} Maria Leschkin, Hansen Leschkens bürgers vnd einwohners vor den Pirmischen Thore ehelibliche tochter, durch h^{err}m Heerbranden.

Den 21 novemb^{ris} wurden zu hause copuliret h^{err} Johan Grahl, herren hoffrath Schönberges cammerdiener, vnd j^{ungfer} Anna Dorothea, h^{err}m Johan Adami, iuris practici alhie, nachgelaßene ehelibliche tochter, durch h^{err}m Heerbranden.

^{JAL}Den 21 nobembr^{is} wurden zuhause copuliret h^{err} Johannes Förster, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} kellerey-bedienter, Johann Försters, b^{ürgers} vnd schlossers zum lauten, sohn, und frau Margaretha Schmiedin, h^{err}m Gregor Schmiedens, bürgers alhier, seligen^{en} nachgelaßene witbe; durch m^{agister} Lucium.

Den 28 novembr^{is} wurden zu hause copuliret meister Christian Klem^m, bürger vnd büttner, und jungfrau Dorothea, h^{err}n Johann Zinckens, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} gewesenen feld-trompeters, tochter, durch m^{agister} Lucium.

Sum^ma 21 paar der copulierten. ^l_{189v}

Anno 1670.

Den 18 januarii wurden zu hause copuliret herr Christian Meyer, der durchlauchtigsten churfürstin kamerschreiber, meister Erhard Meyers, bürgers und büchßen-machers in Dippoldiswalde, seligen nachgelaßener sohn, und jungfrau Susanna Sieringin, der churfürstin kamermägdgen, herrn Heinrich Sierings, canzley-bedientens bey der königlichen dennemärckischen regierung zu Glückstad, eheleibliche tochter, Die copulation verrichtete magister Lucius.

^{VH}Den 6. februarij wurden zuhause copuliret, herr Lorenz Helmreich, bey der churfürstlichen accis einnahme zu Leipzig bedienter, vnd jungfer Magdalena herrn Johann Hoyers, churfürstlichen leibtrabantens eheleibliche tochter, Die copulation verrichtete herr Heerbrand.

Den 22 februarii wurden zu hause copuliret herr Otto Hölthoff, churfürstlicher sächsischer edelgestein-schneider, mit jungfer Anna Elisabethen, herrn Johan Dietzen churfürstlichen sächsischen löwenwärters eheleibliche tochter, durch herrn Heerbranden.

^{JAL}Den 5 aprilis wurden zu hause copuliret der hochedelgelbohrne herr Friedrich Wilhelm Römer, auf Wisenbrun etc. churfürstlicher sächsischer kamerjuncker und oberforstmeister zu Coldiz, und jungfrau Anna Catharina Losin, herrn Christoph Losens, churfürstlichen sächsischen hoff-raths, und hoffrichters zu Wittenberg, nachgelaßene tochter, durch magister Lucium.

Den 11 aprilis wurden zu hause copuliret herr Johann Ernst Schuman, churfürstlicher sächsischer kamerdiener, herrn Matthæi Schumans, seligen churfürstlichen sächsischen gewesenen hoffzimmermans sohn. und jungfrau Maria Kühnin, herrn Johann Kühnens, seligen churfürstlichen sächsischen büchßen-spanners nachgelassene tochter; durch magister Lucium.

^{VH}Den 3 maij, wurden zuhause copuliret meister Hans Bullenheim, bürger vnd stadkoch alhie, vnd jungfer Rosina Kurzin, herrn Johan Kurzens, churfürstlichen lust- vnd zwingergärtners eheleibliche tochter; durch herrn Heerbranden.

Den 8 maij wurden zuhause copuliret, Erhard Plechschmid, schneider in der churfürstlichen «hoff» schneiderey, vnd jungfer Vrsula, herrn Christian Hörnigs, weiland bürgers vnd goldarbeiters alhie nachgelaßene eheleibliche tochter, durch herrn Heerbranden

^{JAL}Den 17 maji wurden zu hause copuliret herr Wolff Carl Braun, churfürstlicher sächsischer vicehütten-reiter zu Freyberg, und jungfer Anna Maria, herrn Constantini Rothens, churfürstlichen sächsischen münzmeisters, eheleibliche tochter; durch magister Lucium.

Den 24 maji wurden zuhause copuliret herr David Frietsche, der durchlauchtigsten churfürstin haußvoigt, und jungfer Anna Sophia, herrn Zachariæ Lippelts, bergmeisters und försters zum Bergißhübel, eheleibliche tochter; durch magister Lucium.

Den 31 maji wurden zu hause bey dem herrn oberhoffprediger, copuliret herr magister Johannes Augustinus Egenolphus, bey der schulen zum Heiligen Creüz conrector, und jungfrau Maria Magdalena Schacherin, herrn magister Hartmann Schachers, archidiaconi zu Sanct Michaelis in Zeiz, seligen hinterlaßene tochter, durch magister Lucium. ^{190r}

Den 5 junij, dominica 1. post Trinitatis wurden zuhause copuliret herr Christian August, freyherr von Friesen, römischer keyserlicher majestät reichshoffrath, und churfürstlicher durchlaucht zu Sachsen rath vnd kamerherr, wie auch domprobst zu Meissen vnd domherr zu Magdeburg etc. und jungfer Christina von Offenbergh, der durchlauchtigsten chur-princessin zu Sachßen kamerjungfer, des weiland herrn Christoph von Offenbergh, auf Tasdau[?] und Breüben erbsassens, fürstlichen hollsteinischen norburgischen rahts und hofmeisters, seligen tochter. Die copulation verrichtete herr doctor Geier, churfürstlicher oberhoffprediger. ⁴³⁶

Den 14 junij wurden in der frau mutterhause copuliret herr Christian Schmid, churfürstlicher sächsischer reise-apotheker, und jungfrau Johanna Martha, der durchlauchtigsten churfürstin kamermägdgen, herrn Leonhard Dumburgs, churfürstlichen sächsischen gewesenen brücken-hauptmans, nachgelaßene tochter; durch magister Lucium.

Den 28 junji wurd \langle en \rangle zu hause copuliret herr Rudolph Haubold von Göckeriz, auf Groß- und Klein-Promniz, churfürstlicher sächsischer kam \langle m \rangle erjuncker, und fendrich bey der tragoner-leib-compagnie; und frau Anna Christina von Schleünizin, gebohrne Pistori \langle ßin, herr \langle n Hanß Wolffs von Schleiniz, auf Zottewiz und Cunners-dorff, hinterlaßene fr \langle au \rangle witbe; durch m \langle agister \rangle Lucium.

Den 8 aug \langle usti \rangle wurden zu hause copuliret herr Christoph Richter, churfürstlicher sächsischer musicalischer trompeter und instrumentist, und jungfer Dorothea Elisabeth, herr \langle n Johann Arnds, bürgers zu Wallsrode hinterlassene tochter, durch m \langle agister \rangle Lucium.

Den 26 sept \langle embris \rangle wurden zu hause copuliret herr Johann Dietrich Mendel, churprinzlicher sächsischer roßbereuter, herr \langle n Christoph Mendels, churfürstlichen sächsischen roßbereüters, sohn und jungfr \langle au \rangle Johanna Magdalena Otin, herr \langle n Hanß Christoph Ottens, churfürstlichen hofefischers, tochter, durch m \langle agister \rangle Lucium.

^{vH}Den 12. octob \langle ris \rangle wurden zuhause copuliret des churfürstlichen sächsischen stalmeisters, des von Rothlebens, diener vnd dienerin, nahmens Matthes Zeitz vnd jungfer Maria Künelin, durch herr \langle n Heerbranden

^{JAL}Den 23⁴³⁷ oct \langle obris \rangle ward zuhause getrauet Jacob Wigand, churfürstlicher trabante, v \langle nd \rangle jungfr \langle au \rangle Maria Dörnerin, bey herr \langle n doctor \rangle Birnbaumen in diensten, durch m \langle agister \rangle Lucium.

Den 1. nov \langle embris \rangle wurden zuhause copuliret herr lic \langle entiat \rangle Johannes Abraham Birnbaum, herr \langle n doct \langle or \rangle Abraham Birnbaums, churfürstlichen sächsischen leib-medici sohn, und jungfer Maria Dorothea Findekellerin, herrn Sigißmund Findekellers, beyder rechten doctoris, nachgelassene tochter; durch durch m \langle agister \rangle Lucium.

Den 7 nov \langle embris \rangle wurden in der frau mutter hause copuliret herr Nicolaus Lütke, churfürstlicher sächsischer hoffbettmeister, und der durchlauchtigsten churfürstin kam \langle m \rangle erdiener, und jungfrau Johanna, herrn Michael Gräfens, churfürstlichen sächsischen gewesenen fleischsteüereinnehmers, und e \langle ines \rangle hochw \langle ürdigen \rangle raths zu Leipzig wegedepu \langle tierten, nachgelassene tochter; durch m \langle agister \rangle Lucium.

Den 14 nov \langle embris \rangle wurd \langle en \rangle zuhause copuliret herr Christian Kreische, churfürstlicher sächsischer musicalischer trompeter, v \langle nd \rangle jungfrau Dorothea, Matthes Reyers, huffschmieds v \langle nd \rangle kirchvaters zur L \langle ieben \rangle Frauen, tochter; durch m \langle agister \rangle Lucium.

Eode \langle m \rangle die wurden zuhause copuliert herr Christian Häckisch, churfürstlicher sächsischer zu dero geheimer einnahme kam \langle m \rangle erschreiber, und frau Anna Sibylla, gebohrne Gengenbachin, herrn Augusti Nehmers, haußvoigts, witbe \langle etc. \rangle durch m \langle agister \rangle Lucium.

Den 21 nov \langle embris \rangle wurden zuhause copuliret herr David Faber, churprinzlicher renthsecretarius, und jungfer Königunda, herr \langle n Christoph Fischers, churfürstlichen sächsischen münzgvards, tochter, durch m \langle agister \rangle Lucium.

Den 28 nov \langle embris \rangle wurden zuhause copuliret herr Christian Eriksen, der durchlauchtigsten churprincessin lackey, v \langle nd \rangle jungfer Anna Margaretha, herr \langle n Donati Schmiedens, stad-musici tochter, durch m \langle agister \rangle Lucium.

Eodem die wurden zuhause copuliret herr Johann George Mohr, churfürstlicher heerpaucker, v \langle nd \rangle jungfer Maria Dorothea, Peter Untenzu, churprinzlichen geschirrmeisters tochter, durch m \langle agister \rangle Lucium.

In all \langle en \rangle 24 paar. I_{190v}

Anno 1671.

Den 3 januarij wurden zuhause copuliret der churfürstliche sächsische geheime rath und oberkäm \langle m \rangle erer, herr Herman von Wolfframsdorff, und freülein Henriette Ida Burckersrodin, des churfürstlichen sächsischen geheimen rathes, herrn Johann Friedrichs von Burckersrode, freülein tochter; Die copulation verrichtete m \langle agister \rangle Lucius.

^{VH}Am 22. januarij wurden in des churfürstlichen hoff- vnd appellationraths, herren von Schönbergs hause, copuliret h^{err} Johan George Schulze, pfarrzu Bieberstein vnd j^{ungfer} Justina Elisabeth, h^{errn} Lorenz Freudels, hochadelichen bosischen gerichtsverwalters zu Schweinsburg, eheleibliche tochter, durch h^{errn} Heerbranden.

^{JAL}Den 14 febr^{uarii} wurden zuhause copuliret h^{err} Johann Christoph Hartman, churfürstlicher s^{ächsischer} hoff- und feld-trompeter, und jungfrau Rosina, herrn Johann Rockstrohens, gewesenen ham^m-ermeisters zu Johann Georgen Stad hinterlaßene tochter; durch m^{agister} Lucium.

Den 21 febr^{uarii} wurden zu hause copuliret herr Johannes Michaël Krause, churfürstlicher s^{ächsischer} kam^m-erdiener, und jungfrau Catharina Sophia, herrn Johann Balthasar Zim^m-ermans, churfürstlichen s^{ächsischen} kam^m-er- und rentherey-verwandtens tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 28 febr^{uarii} wurden zuhause copuliret herr Johann Albhard, bürger und handelsmann von Zwickau, und jungfrau Maria Wergauin, der durchlauchtigsten churfürstin zu Sachßen <etc.> kam^m-ermädgen, Martin Wergauens, churfürstlichen s^{ächsischen} hoff-büttners zu Coldiz, nachgelassene tochter; durch m^{agister} Lucium.

Den 30 april^{is} wurden copuliret herr Bernhard von Könderiz, auf Frauendorff und Pößen, churfürstlicher s^{ächsischer} kam^m-erjuncker, und frau Martha Agnes von Loß, gebohrne Gerstorffin; durch m^{agister} Lucium.

^{VH}Den 28 majj wurden zu hause copuliret, Christian Fabian, ein churfürstlicher trabante, vnd j^{ungfer} Christina Leschkin, George Leschkens weiland müllers zu Breitenbach nachgelaßene eheleiblich tochter, durch h^{errn} Heerbranden.

Den 4 junij, wurden in der schloßkirchen copuliret h^{err} Henrich Rehmingen, königl^{icher} majestät in Dennemark bey dero fünischen provinzregiment zu fuß bestalter auditeur vnd secretari^{us}, vnd fr^{au} Judith, h^{errn} Henrich Langemackens, weiland königl^{ichen} dännemärkisch^{en} hoffjubilirers vnd goldarbeiters nachgelaßene witwe, izo der durchlauchtigsten churprinceßin cam^m-erfrau, durch h^{errn} Heerbranden.

^{JAL}Den 5 junij wurden zu hause copuliret h^{err} Peter Ernst Kramer, churfürstlicher s^{ächsischer} hoff- und justitien-secretarius, und j^{ungfer} Anna Justina, herrn doct^{or} Christophori Bulæi, churfürstlichen s^{ächsischen} kirchen-raths und assessoris im ober-consistorio, auch pastoris und sup^{erintendenten} alhier, tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 24 julij wurden zu hause copuliret h^{err} Nicola^{us} Schwarze, churfürstlicher s^{ächsischer} weinmeister, und fr^{au} Elisabeth, gebohrne Schusterin, h^{errn} George Gänsels, churfürstlichen s^{ächsischen} reise-apothekers, sel^{igen} hinterlaßene witbe, durch m^{agister} Lucium. ^l_{191r}

Den 1 augusti ward zuhause copuliret Johann George Koch, churfürstlicher s^{ächsischer} musicus und schalmeyen-pfeiffer, und j^{ungfer} Anna Maria, herrn Donati Schmiedens, stadmusicⁱ alhier eheleibliche tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 27 aug^{usti} wurden zuhause copuliret herr Joachim Kramer[?], churfürstlicher s^{ächsischer} acci^ß-einnehmer zu Leipzig, und j^{ungfer} Anna Rosina Müllerin, herrn Paul Müllers, handelsmans in Dreßden, hinterlaßene tochter, durch m^{agister} Lucium.

^{VH}Den 20. septemb^{ris} wurden zu hause copuliret, Matthes Holzleudner, seylergeselle, vnd j^{ungfer} Anna Christina Bayreuthin, der churfürstin bediente, durch h^{errn} Heerbranden.

Den 25. sept^{embris} wurden zuhause copuliret h^{err} Balthasar Sedeneck, churfürstlicher cam^m-erbedienter vnd cam^m-ermusic^{us}, vnd j^{ungfer} Maria Elisabeth, h^{errn} Simon Frobergers; gewesenen rath herrrens alhie nachgelaßene eheleibliche tochter, durch h^{errn} Heerbranden.

^{JAL}Den 27 nov^{embris} wurden zuhause copuliret herr Carl Du Meniel, tanzmeister, und jungfr^{au} Anna Sophia, herrn Christoph Bürckners, der durchlauchtigsten churfürstin <etc.> kam^m-erdieners, nachgelaßene tochter, durch m^{agister} Lucium.

Ingleichen herr Gottfried Janetzschky, churfürstlicher durchlauch^t in dero hoff-capell bestellter musicus, und frau Anna Catharina, herrn Daniel Seqvenides, gräfflichen Ebersteinischen hoffmeisters, sel^{igen} hinterlaßene witbe. Die copulation verrichtete m^{agister} Lucius.

A<nno> 1672.

Den 9. jan<uarii> wurden zu hause copuliret herr Ludewig de Münter, churf<ürstlicher> silber-diener, und jungfr<au> Maria Agnes Grim<m>in, eines soldatens tochter alhie; durch m<agister> Lucium.

^{VH}Den 14. jan<uarii> wurden in der schloßkirchen copuliret h<err> Caßpar Kieseling inspector in der churfürstin hause, vnd j<ungfer> Anna Sophia, h<errn> Henrich Barthols, kauffmans zu Röhte seligen nachgelassene eheleibliche tochter, der churfürstin cam<m>ermädgen, durch h<errn> Heerbranden.

^{JAL}Den 15. jan<uarii> wurden zuhause copuliert h<err> Johann Heinrich Nitsche, churf<ürstlicher> s<ächsischer> musicalischer-hoff-trompeter, vnd jungfr<au> Anna Elisabeth, h<err>n Christian Barthels, bürgers und bildhauers alhier hinterlassene tochter, durch m<agister> Lucium.

^{MG}N<ota> b<ene> <sonntag> den 4. febr<uarii> ward zuhause getrauet (tit<ulo>) herr Nicol<aus> von Gersdorff, uff Baruth, Pretniz, Rockel v<nd> Hauswalde, churf<ürstlicher> würcklicher geheimer rath v<nd> kammerherr <etc.> und (tit<ulo>) fr<äul>in Henrietta Catharina, (tit<ulo>) herrn Carl, freyh<errn> von Friesen, herren zu Rötha, Kotte v<nd> Geschwiz, churf<ürstlichen> würcklichen geheimen rahts v<nd> kammerherrens, auch des obern consistorij præäsidentens fr<äulin> tochter.⁴³⁸

^{JAL}Den 4 febr<uarii> wurden zuhause copuliret herr Johann Torian, churf<ürstlicher> s<ächsischer> kam<m>erbedienter, und jungfrau Johanna Sophia Holzmannin, durch m<agister> Lucium.

^{VH}Den 29. febr<uarii> wurden zu hause copuliret, h<err> Johan Georg von Liebenau, vff Krombhermsdorff, churf<ürstlicher> s<ächsischer> cam<m>erjuncker, vnd j<ungfer> Magdalena Sophia von Minckwitz, h<errn> Caspar Christophs von Minckwitz vff Maltitz vnd Lamzietzsch selig<en>, nachgelassene eheleibliche tochter, durch h<errn> Heerbranden.

^{JAL}Den 16 april<is> wurden zu hause copuliret herr Abraham Weber, churf<ürstlicher> s<ächsischer> amts-mahler, auß Österreich, und jungfr<au> Judith, herrn George Dürrrens, churf<ürstlichen> s<ächsischen> hoffmahlers, sel<igen> nachgelassene tochter, durch m<agister> Lucium.

Den 28 april<is> wurden zu hause copuliret h<err> Michael Schmieder, churprinz<licher> lackey und frau Eva Sophia, h<errn> Valentin Töpffers, churf<ürstlichen> s<ächsischen> münz-schmiedemeisters hinterlassene witbe, durch m<agister> Lucium.

Den 20 maji wurden zuhause copuliret herr Bartholomæus Münch, churf<ürstlicher> s<ächsischer> fleischsteuer-einnehmer und wagschreiber zu Leipzig, und jungfrau Beata, h<errn> m<agister> Balthasar Schwabens, oberpredigers zu S<anct> Marienberg, hinterlassene tochter; durch m<agister> Lucium. |_{191v}

^{MG}A<nno> 1672.

D<en> 21. maij: wurden im Friesischen hause copuliret h<err> Hans Henrich, freih<err> von Malzan, herr von Wartenberg, Penzeli, Miltsch v<nd> Freihan, erbherr der herrschafft Neuschloß v<nd> Dobrigaß: v<nd> fr<äulin> Catharina Sophia, herren Heinrichs, frei<h>h<errn> von Friesen, herrn von Schönfeld, Puzkau, Kraupa v<nd> Jeßen, churf<ürstlichen> geh<eimen> rahts directoris v<nd> kammerherrens fr<äu>lt<ein> tochter.

^{JAL}Den 30. junij wurden zu hause copuliret herr Johann George von Schleiniz, auff Zottewiz und Blattersleben, churf<ürstlicher> s<ächsischer> stalmeister und kam<m>erherr, und jungfrau Benedicta Christina, herrn Paul von Buchwald, der regierenden fürst<lichen> durch<laucht> zu Holstein land-raths, sel<igen> nachgelassene tochter, durch m<agister> Lucium.

Den 5 augusti wurden zu hause copuliret herr Gottfried Schmied, churf<ürstlicher> s<ächsischer> zeügleütenant und ober-feüerwercker, und jungfr<au> Maria Elisabeth, herrn Andreæ Herolds, stü<cke>-giessers, tochter, durch m<agister> Lucium.

Den 17 sept<embris> wurden zu hause copuliret meister Christoph Hekel, bürger und buchbinder alhier, von Glauchau, und j<ungfer> Anna Magdalena, h<errn> Andreæ Nackens, churf<ürstlichen> hoffbuchbinders tochter; durch m<agister> Lucium.

438 Eingetragen am Seitenende nach dem 20. Mai, mit Hinweis auf die richtige Stelle.

^{VH}Den 1. octob<ris> wurden zuhause copuliret h<err> Laurenti<us> Domet, churprinzlich cam<m>erdiener, ein franzose, vnd fr<au> Magdalena Cretot, weiland Petri du Vivier, auch gewesenenen cam<m>erdieners nachgelaßene wittwe, der churprinceßin cammerbediente, durch h<errn> Heerbranden

^{JAL}Eode<m> die wurden in der schloßkirche copuliret h<err> George Ludewig Dümblcr, in d<er> churfürstlichen hoffapotheke bißher bediente, iezt apotheker zu Alten Dreßden, herrn George Sigmund Dümblers, archidiaconi zu Herschbrug, bey Nürnberg, sel<igen> sohn, und j<ungfer> Anna Margaretha Schwanenbergerin, der durch<auchtigsten> churfürstin kam<m>ermägden, h<err>n Adams Schwanenbergers, des churfürsten zu Brandenburg bey dem spanischen regiment, leütenants, eheleibliche tochter; durch m<agister> Lucium.

Den 27 oct<obris> wurden zuhause copuliret herr Adolff Friedrich von Thumbshirn, uff Kauffung, Franckenhausen, Gabelenz v<nd> Breünsdorff, und jungfr<au> Maria Elisabeth Miltizin, herrn Hans Dietrichs von Miltiz, uff Siebeneichen <etc.> s<eine>r churprinzlichen durch<aucht> zu S<achsen> wohlbestalten kam<m>erjunckers, älteste jungfer tochter. Die copulation verrichtete m<agister> Lucius.

Den 29 decembr<is> wurden zu hause copuliret h<err> Christian Richter, churfürstlicher s<ächsischer> stallschneider, und jungfer Dorothea Schlifferin, des herrn oberstallmeisters Gözens bediente, durch m<agister> Lucium.

[Summa] 17 paar. l_{192r}

Anno 1673.

Den 4 februarij wurden zu hause copuliret h<err> Johann George Ziebeck, des churfürstlichen s<ächsischen> geheimen raths von Wolfframsdorff, bestellter kam<m>erdiener, und j<ungfer> Anna Rosina Pflugbeilin, h<err>n Martin Pflugbeils, musici bey d<er> stad, eheleibliche tochter, durch m<agister> Lucium.

^{VH}Den 9. febr<uarii> wurden zu hause copuliret, George Alter, churfürstlicher s<ächsischer> bestelter lackey, vnd j<ungfer> Maria Magdalena, weiland George Walters, bürgers vnd büchsenmeisters alhie nachgelaßene eheleibliche tochter, durch h<errn> Heerbranden.

^{JAL}Den 11. febr<uarii> wurden zu hause copuliret h<err> Johann Christoph Günther, churfürstlicher s<ächsischer> cam<m>er- v<nd> hoff-goldarbeiter, v<nd> j<ungfer> Magdalena Sibylla, h<err>n Christian Reinhardts, churfürstlichen s<ächsischen> kam<m>erdieners, und oberkäm<m>erey-jubelierers tochter, durch m<agister> Lucium.⁴³⁹

^{VH}Den 13. febr<uarii> wurden in der schloßkirchen copuliret h<err> Johan Goldhahn, churfürstlicher s<ächsischer> regiments-secretari<us> vnd proviantmeister, vnd j<ungfer> Rebecca, h<errn> Dieterich Brunsfelds, bürgers vnd handelsmanns zu Ambsterdam eheleibliche tochter, der durch<auchtigsten> churprinceßin cammermägden, durch h<errn> Heerbranden.

^{JAL}Den 8 april<is> wurden zu hause copuliret h<err> Johann Lorenz, churfürstlicher s<ächsischer> vice-reise-futtermarschall, und jungfrau Anna Elisabeth, h<err>n Joachim Lindners, b<ürgers> und goldschmieds alhier, tochter; durch m<agister> Lucium.

Den 15 april<is> wurd<en> zu hause copuliret h<err> Daniel Krumslofsky auß Böhmen, gold-arbeiter alhier, und jungfr<au> Justina Meznerin, herrn Michael Mezners, bürgers und goldschmieds sel<igen> tochter, bey dem churfürstlichen kam<m>erdiener herrn Puhlern <etc.> Die copulation verrichtete m<agister> Lucius.

Den 27 maji wurden zu hause copuliret herr Caspar Heinrich von Grünrod, auff Seiffersdorff, churfürstlicher s<ächsischer> kam<m>erh<err> v<nd> obr<ist> leütenant bey dero deütschen leib-gvardie zu roß <etc.> und fr<au> Ursula Margaretha, gebohrne Bunauin, herrn Wolff Daniels/Davids[?] Lösers, auß dem hause Lebusa, nachgelaßene witbe. Die copulation verrichtete m<agister> Lucius.

Den 29 junij wurden zu hause copuliret h<err> Johann George Göze, bey dem churfürstlichen leib-regimente zu fuße capitain leütenant, und jungfr<au> Maria Elisabeth, herrn Sebastian Kottens, churfürstlichen s<ächsischen> raths, landrenthmeisters und obersteüer-einnehmers tochter. Die copulation verrichtete m<agister> Lucius.

439 Regulär eingetragen nach dem 13. Februar.

Den 26 aug<usti> wurden zuhause copuliret Johannes Gresse[?], des churf<ürstlichen> ober-hoffmarschalls Kannens reitknecht, und fr<au> Anna Weberin, der durch<auchtigsten> churfürstin <etc.> kleine köchin; durch m<agister> Lucium.

MGD<en> 16 septem<bris> [wurden] zu hause copuliret h<err> Joh<ann> Christian von Arnheim, auf Prezsch v<nd> Züchau, churf<ürstlicher> kammerherr, auch hof- v<nd> justitien rath: v<nd> jun<gfer> Charlotta Elisabeth, h<errn> Christian Ernst Kannen auf Clöden, churf<ürstlichen> ober-hofmarschals, oberkammerers, etc. ju<ngfer> tochter.⁴⁴⁰

JALDen 28 sept<embris> wurden zu hause copuliert Johannes Jacob Otto, churf<ürstlicher> s<ächsischer> einspenniger, und j<ungfer> Dorothea Kühnin, Johann Kühnens, churf<ürstlichen> büchßenwärters hinterlaßene tochter; durch m<agister> Lucium.

Den 14 octobr<is> wurden zuhause copuliert Christian Gebauer, bey der churfürstin bey-schencke, und jungfr<au> Dorothea, Johann von Endens, churf<ürstlichen> hoffschmieds seligen<en> hinterlaßene eheleibliche tochter, Die copulation verrichtete m<agister> Lucius.

MGD<en> 28. octobr<is> [wurden] hier aufn schloß copuliret h<err> Gustav Wilhelm von Rochau, churprinzlicher kammerjuncker, v<nd> ju<ngfer> Johanna Elisabeth, h<errn> Christoph von Ponickau auf Dobra s<eligen> tochter.⁴⁴¹

VHDen 3 novemb<ris> wurden in der churfürstin hause gegen dem schloß über copuliret m<agister> David Trom<m>er, churf<ürstlicher> durch<aucht> zu Sachsen bestalter leibregimentsprediger, vnd j<ungfer> Maria h<errn> Christoph Mezlers, churf<ürstlichen> brandenburgisch<en> cam<m>erdiener selig<en> nachgelaßene eheleibliche tochter, durch h<errn> Heerbranden. l_{192v}

JALDen 9 novembr<is> wurden zuhause copuliret h<err> Johann Pillier, churf<ürstlicher> s<ächsischer> kam<m>erdiener und parucken-macher, h<errn> Johann Pilliers, bürgers und weinhändlers zu Tourin, eheleiblicher<en> sohn, und j<ungfer> Margaretha Dorothea, h<errn> Ernst Gellens, churf<ürstlichen> s<ächsischen> secretharij[?] seligen<en> nachgelaßene tochter. durch m<agister> Lucium.

Den 16 novembr<is> wurd<en> zuhause copuliret, h<err> Daniel Centner, der churfürstin leib-schneider und kam<m>erdiener, und fr<au> Anna Catharina, h<errn> Adolff Ludersen, handelsmans alhier, seligen<en> hinterlaßene witbe, durch m<agister> Lucium.

MGD<en> 30 <decem
is> [wurden] zu hause getrauet (tit<ulo>) h<err> Curd Reinigk fr<ei>h<err> von Kallenberg herr auf d<er> herrschafft Moskau, Wettesing v<nd> Westheim: churf<ürstlicher> kammerh<err> v<nd> fr<äu>lin Ursula Regina, (tit<ulo>) h<errn> Henrich fr<ei>h<errn> von Friesen, auf Schönfeld etc. churf<ürstlichen> geheimen rahtsdirectoris v<nd> kammerh<err>ens fr<äu>lein tochter.

JALAnno 1674.

Den 11 januarij wurden zuhause copuliret h<err> Paul Christian Schindler, könig<licher> maj<estät> in Dennemarck bestellter musicus, h<errn> Paul Schindlers, könig<lichen> dennemärckischen bestellten künstlers, eheleiblicher sohn, und j<ungfer> Petronella Polixena Reinerin, der durch<auchtigsten> churfürstin zu Sachßen gewesenes mädgen, h<errn> George Reiners, lichtensteinischen schloßhauptmans und forstmeisters, seligen<en> hinterlaßene tochter; Die copulation verrichtete m<agister> Lucius.

Den 2 febr<uarii> wurden zu hause copuliret herr Nicolaus Schneider, churf<ürstlicher> s<ächsischer> kam<m>erdiener, und, fr<au> Eva, h<errn> Matthæi Vogels, churf<ürstlichen> mundschenckens, hinterlaßene witbe, durch m<agister> Lucium.

Den 1 martij wurden zuhause copuliret Johann George Heunzman[?], churf<ürstlicher> s<ächsischer> lackey, und j<ungfer> Catharina, meister Christoph Göckerizens, schusters zu Stolpen, nachgelaßene tochter, durch m<agister> Lucium.

440 Regulär eingetragen nach dem 3. November.

441 Regulär eingetragen nach dem 3. November bzw. 16. September.

Eben an demselben tage wurden zuhause copuliret Christoph Zim<er>man, meurer, und j<ungfer> Anna, Christoph Salomons, schneiders zu Zeidlitz⁴⁴², tochter, so bißher bey dem churf<ürstlichen> stallmeister, dem von Trietschler in diensten gewesen. Die copulation verrichtete m<agister> Lucius. l_{193r}

MGANNO 1674.

D<ie> 18. febr<uarii> [wurden] auf der churf<ürstlichen> residenz copuliret d<er> hochedelgeb<orne> <etc.> h<err> Rudolf von Körbiz, churf<ürstlicher> durch<aucht> cammerjuncker v<nd> oberforstmeister: v<nd> die wohlgeborne fr<äu> <lein> fr<äu> <lein> Judith Dorothea, gräfin Jörgerin, d<er> durch<auchtigsten> churfürstin kammerfräulin: des hochwohlg<ebornen> h<errn>, h<err>n Johan Septimij Jörgers, grafen v<nd> h<err>n zu Tolleth, fr<ei> <h<errn> auf Greißbach, h<errn> zu Zäcking, Geiersdorf, Blattenbrun v<nd> Johanstein, und obersten erbland hofmeisters des herzogthums ob d<er> Ens fr<äu> <lein> tochter.

D<ie> 25. febr<uarii> [wurden kopuliert] eben daselbs: tit<ulo> h<err> Christoph, fr<ei> <h<err> von Degenfeld, edlen v<nd> pannerherrn auf Hohen Eybach, Dürnau v<nd> Neuhausen, ch<urfürstlicher> durch<aucht> krigsrath, kammerh<err> v<nd> obriste zu fuß: v<nd> tit<ulo> fr<äu> <lein> Johanna Susanna fr<ei> <fr<äu> <lein> von Neideck, churf<ürstliche> kammerfräulin, (tit<ulo>) h<errn> Ehrenreich Fridrichs, h<err>n von Neudeck, freih<err>n auf Saß v<nd> Wildeg, «seel<igen>» fr<äu> <lein> tochter.

vH Den 28 april<is> wurden in der schloßkirchen copuliret h<err> Johan Georg Brunner, churf<ürstlicher> sächs<ischer> cam<er>erlacqei, vnd j<ungfer> Anna Rosina h<errn> Martin Willers, gewesenen leibschneiders bey der alten hochseligsten churfürstin, eheleibliche tochter, vnd der izigen durch<auchtigsten> churfürstin cam<er>ermägdelein, durch h<errn> Heerbranden.

MG D<en> 6. julij [wurden] zu hauß getrauet (tit<ulo>) h<err> Hans Georg von Schleiniz auf Graupzig v<nd> Seerhausen, churf<ürstlicher> kammerrathsdirector, kammerherr, des Meißnisch<en> v<nd> Erzgebürg<ischen> Kreises steureinnehmer, v<nd> (tit<ulo>) fr<äul> <lein> Rachel Sophia <etc.> (tit<ulo>) h<errn> Carl fr<ei> <h<errn> von Friesen, auf Rötha v<nd> Cotta, churf<ürstlichen> würck<lichen> geheimen raths, cammerherrens v<nd> præsid<entens> des oberconsist<orii> fr<äu> <lein> tochter.

JAL Den 25 augusti wurden zuhause getrauet h<err> Isaac Hallbruck, der durch<auchtigsten> churfürstin lackey, und jungfr<au> Anna Sophia Tauscherin, h<err>n Johann Tauschers, bürgers v<nd> materialistens alhier, tochter, durch m<agister> Lucium.

Den 7 sept<embris> wurden copuliret der churf<ürstliche> hofforganist, h<err> Johann Heinrich Kittel, und jungfrau Anna Sabina, h<err>n Johann Friedrich Gleiners, churf<ürstlichen> fleischsteuersecretarij elteste tochter, durch m<agister> Lucium.

Den 21 sept<embris> wurden zuhause copuliret h<err> Reichard von Wolfersdorff, churf<ürstlicher> kam<er>erjuncker und capitain leütenant bey der mußqveter leib<g>vardie, vnd j<ungfer> Clara Ursula von Bünau, herrn Rudolff von Bünau, auff Ottendorff, churf<ürstlichen> sächs<ischen> gewesenen oberküchenmeisters, kam<er>erjunckers und ampts<hauptmans> zu Annaburg und Gräfenhänichen, nachgelaßene tochter. Die copulation verrichtete m<agister> Lucius.

Den 29 sept<embris> wurden zu hause copuliret Christoph Fröminger, bader und wund<arzt> zu Dippoldiswalda, und j<ungfer> Anna Maria, h<err>n Wilhelms Frölichs, der durch<auchtigsten> churfürstin <etc.> lackeyens, tochter; durch m<agister> Lucium. l_{193v}

Den 3 nov<embris> wurde in dem churf<ürstlichen> hause auf der Creuzgasse copuliret h<err> Johann Friedrich Vollprecht, churf<ürstlicher> sächs<ischer> geheimer kam<er>erdiener, und j<ungfer> Anna Rosina, h<err>n d<octo>r Christophori Bulæi superin<ten>dentens alhier, eheleibliche tochter. Die copulation verrichtete m<agister> Lucius.

Den 30 novembris wurden zu hause copuliret herr Wolfgang Christoph von Memmingen, von Regensburg, und frau Adelgunda Hantschmannin, herrn Johann Georgen Hantschmans, hauptmans, nachgelaßene witbe; durch m<agister> Lucium.

MG ANNO 1675.

D^{ie} 22. febr^{uarii} wurd^{en} auf dem schloße copuliret h^{err} Georg, freih^{err} von Reißwiz erbh^{err} auf Grabofke, Lubom, Serin vnd Neobotscheff; vnd fr^{äu}lin Magdalena Sophia, fr^{äu}l^{ein} von Callenberg, churf^{ürst}lich kammerfr^{äul}in, [(tit^{ulo}) h^{errn} Curt Reinicken fr^{ei}h^{errn} von Callenberg, oberhofmarschalls etc. s^{eligen} fr^{äul}in tochter.

JAL[Den] 15 junij wurden zu hause copuliret h^{err} Wolff Dietrich von Erdmansdorff, churf^{ürst}l^{icher} vnd churprinzl^{icher} kam^mer- und jagt-juncker, und jungfr^{au} Johanna Christiana Pflügin, des churf^{ürst}lichen trabanten-hauptmans, h^{errn} Hieronymi Sigißmund Pflugs, elteste tochter; durch m^{agister} Lucium.

D^{en} 14 sept^{embris} wurden zu hause copuliret h^{err} Mattheus Kriebel, der durchl^{auchtigsten} churf^{ürst}in kam^merschreiber, und j^{ungfer} Anna Catharina, h^{errn} Martin Zinckens, churf^{ürst}lichen hoffschneiders tochter, durch m^{agister} Lucium.

[Den] 3 nov^{embris} wurden copuliret herr Salomon Friedrich Lincke, churf^{ürst}licher s^{ächsischer} rath, geheimer und jagt-secretarius, und jungfer Johanna Margaretha, herrn Philipp Büttners, churf^{ürst}lichen s^{ächsischen} bergraths, sel^{igen} hinterlaßene tochter. Die copulation verrichtete m^{agister} Lucius. l_{194r}

[Den] 9 novembr^{is} wurden zu hause copuliret herr Adam Friedrich {von Döhlau}, auf Ziegra und Tiefenau, und jungfrau Anna Elisabeth Zeidlerin, herrn Hans Sigmund von Zeidler, auf Berbißdorff, Grubniz und Ragewiz, eheleibliche tochter. Die copulation verrichtete m^{agister} Lucius.

Den 22 nov^{embris} wurden zu hause copuliret der churf^{ürst}liche hoff- und justitien-secretari^{us} herr Magnus Lichtwer, und j^{ungfer} Sophia Elisabeth, herrn Christoph Fischers, churf^{ürst}lichen münzgardins tochter; durch m^{agister} Lucium.

Den 23 nov^{embris} wurden zu hause copuliret h^{err} Wolfgang Richter, churf^{ürst}licher s^{ächsischer} «vice» oberförster im ampte Freyberg, und j^{ungfer} Anna Margaretha Zschechnerin, beyde bißher in diensten des herrn oberforstmeisters von Pomsdorff; durch m^{agister} Lucium.

Eode^m die wurden zuhause copulirt meister Johannes Büttner, bürger und weißbecker alhier, und j^{ungfer} Dorothea, h^{errn} Augusti Röpschers, churf^{ürst}lichen s^{ächsischen} hoff-beckers tochter, tochter; durch m^{agister} Lucium.

8 paar copuliret.

Anno 1676.

Den 9 jan^{uarii} ward zuhause copuliret des churprinzlichen hoff-marschalls h^{errn} Heinrich Gebhard von Miltiz, reitknecht, Johannes Enderlein, und j^{ungfer} Catharina Schröterin. Die copulation verrichtete m^{agister} Lucius.

SBCDen 9. jan^{uarii} ward in der gn^{ädigsten} churf^{ürst}in hause copuliret h^{err} Georg Theodor Reinecci^{us}, iur^{is} cand^{idatus} vnd hochfürstlicher merseb^{urgischer} kam^merdiener, und jungfr^{au} Anna Elisabeth Vollertin, d^{er} gn^{ädigsten} churf^{ürst}in kam^mermägdg^{en}. Die traung verrichtete m^{agister} Carpzov.

JALDen 6 febr^{uarii} ward zuhause copuliret Alexander Grabner[?], bißher des churf^{ürst}lichen oberküchenmeisters von Dölau bedienter, ietzt chur-prinzlicher stall-schneider, und j^{ungfer} Maria Sophia, herrn Christian Herzogs, gewesenen hütten-reüters zu S^{anct} Marienberg sel^{igen} hinterlaßene tochter. Die copulation verrichtete m^{agister} Lucius.

MGD^{en} 7 febr^{uarii} ward in der churf^{ürst}lichen residenz getrauet (tit^{ulo}) h^{err} Andreas Dietrich von Schleiniz auf Maudiz, churf^{ürst}licher cammerherr vnd amts-haubtman zu Grimme, vnd (tit^{ulo}) jun^{ger} Martha Elisabeth, herrn Hans Wolff von Mezrath, auf Colmen, Neuhoff vnd Glaubiz, churf^{ürst}lichen hausmarschalls, kammerherrens vnd amts-haubtmans zu Stolpen vnd Radeberg, tochter.⁴⁴³

^{SBC}Den 15. februarⁱⁱ ward zu hause copuliret h^{err} Hanß Sigmund Pflug, churprinzlicher kam^merjuncker, vnd j^{un}gfr^{au} Anna Elisabeth, des von Starschedel eheleibliche tochter. Die trauung verrichtete m^{agister} Carpzov. l_{194v}

^{JAL}Den 16 maji wurd^{en} zuhause copuliret h^{err} Hanß George von Carlwiz, chur- und furstklicher s^{ächs}ischer kam^merjuncker, und obr^{ist}leütenant, vnd jungfer Agnes Elisabeth, h^{err}n Siegfried von Luttichau, auf Großkmählen, Blogwiz vnd Merzkuch[?], eheleibliche tochter, durch m^{agister} Lucium.

Den 21 maji wurd^{en} zuhauße copuliret h^{err} m^{agister} Jeremias Geißler, diaconus zu Mutschen, vnd jungfr^{au} Eva Magdalena, h^{err}n Christian Wißhums, goldarbeiters alhier, seligen nachgelaßene tochter, bißher beym h^{err}n marschall Miltizen in diensten <etc.>

^{SBC}Den 16 julⁱⁱ wurden in der durchlauchtigsten churfürstin garten vor dem Pirmischen Thore copuliret h^{err} Peter Werchau d^{er} durchlauchtigsten churfürstin über dero forwergsgüter bestellter verwalter, und j^{un}gfr^{au} Christina Elisabeth h^{err}n Jacob Bezichs[?], churfürstlichen hoff- vnd feldtrompeters nachgelaßene tochter, durch m^{agister} Carpzoven,

Den 6. aug^{usti} wurden zu hause copuliret des durchlauchtigsten churprinzens sattelknecht, Georg Gotthausen, und fr^{au} Maria Johanⁿ Fuchsens churfürstlichen roßarzts nachgelaßene wittib, durch m^{agister} Carpzoven.

^{JAL}Den 24 oct^{obris} wurd^{en} zuhause copuliret (beym h^{err}n hoffmeister Räckniz) meister Johann Elias Radecker, bürger und schneider zu Ardern, in der graffschafft Mansfeld, und j^{un}gfer Eva Ungerin, h^{err}n Daniel Ungers, gewesenen keyserlichen cornets, tochter, bißher bey der frau hoffmeisterin Räcknizin in diensten; durch m^{agister} Lucium.

^{SBC}Den 30. oct^{obris} wurden zu hause copuliret h^{err} Christian Richter, bürger vnd materialist allhier, vnd j^{un}gfr^{au} Anna Magdalena, h^{err}n Joh^{ann} Christoph Schreibers, churfürstlichen mundschenckens tochter, durch m^{agister} Carpzoven.

Den 6. nov^{embris} wurden zu hause copuliret h^{err} Stephan Moriz unter d^{er} churfürstlichen leibcompagnie der croaten, vnd fr^{au} Dorothea Blasii Straschlicks, churprinzlichen heiduckens wittib, durch m^{agister} Carpzoven,

^{JAL}Den 19 nov^{embris} wurd^{en} zuhause copuliret h^{err} Joachim Conrad Nagel[?], bey dem churprinzlichen hoffmarschall h^{err}n Miltiz alß jäger, in diensten, vnd j^{un}gfer Anna Elisabeth, Thomas Andreßen, churfürstlichen wallachens⁴⁴⁴, tochter, durch m^{agister} Lucium.

[Summa] 13 paar.

MGANNO 1677.

D^{en} 19. februarⁱⁱ ward in d^{er} churfürstlichen residenz copuliret (titulo) h^{err} Georg Heinrich von Carlwiz, kammerherr vnd capitain leütenant bei d^{er} teutsch^{en} leibgardie zu roß: vnd j^{un}gfer Dorothea Sophia, h^{err}n Rudolff von Büнау, churfürst Joh^{ann} Georgij I.^{I^{tem}}[?] Oberschenckens, auch amtshaubtmans zu Schlieben, Seida, Annaburg vnd Gräfenhen^{chen} tochter. <etc.>

^{JAL}Den 25 april^{is} wurden im hause des herrn marschall Miltizens, copuliret herr Johann Abraham von Sebottendo[r]f, auf Rottwerndorff und Kaurau, churfürstlicher s^{ächs}ischer kam^merjuncker, und j^{un}gfer Anna Catharina von Planckenfeld, h^{err}n Hans Hennings von Planckenfeld, uf Öhren[?], im marggrafthumb Oberlausiz hoffrichters, eheleibliche tochter; durch m^{agister} Lucium. l_{195r}

Den 27 april^{is} wurden zu hause copuliret. Michael Persch, bey h^{err}n marschall {Miltizen} lackey, und jungfr^{au} Anna Dorothea Müllerin, Johann Müllers, bürgers und einwohners vorm Wilßdorffer Thor, eheleibliche tochter; durch m^{agister} Lucium.

SBC Den 29 aprilis dom-inica Misericordias Dom-ini wurde zu hause copuliret h-err David Hennequin, von Mez auß Franckreich, peruquenmacher allhier, und j-ungfr-au Maria, h-errn Gerhard Michaels, corporals unter der schweizerisch-en leibguardi, tochter, durch m-agister Carpzoven,

JAL Den 1 maji wurden zuhause copuliret h-err Johann Mehlich, not-arius publicus und freyherrlicher Rechenbergischer gerichts-verweser <etc.> und j-ungfer Anna Magdalena, h-errn Peter Firlichs, rentherey secretarij v-nd- registratoris, älteste tochter; durch m-agister Lucium.

Den 17 junij wurden zu hause copuliret h-err Johannes Rudolf von Thünau, churprinzlicher kam-m-erherr und rittmeister, und frau Maria Elisabeth, gebohrne Bünauin, h-errn Augusti Friedrichs von Kotteritz, auf Jahnishausen, sel-igen- witbe; durch m-agister Lucium.

SBC Den 27 jun-ii wurde in d-er frau mutter hause copuliret h-err d-actor Johan-n Chilian Stißer, churf-ürstlicher cam-m-er-consulent, und j-ungfr-au Maria Dorothea, h-errn Christiani Ehwalds, handelsman-n-s allhier sehl-igen- nachgelaßene tochter, durch m-agister Carpzoven.

JAL [Den] 31 jul-ii wurden copuliret zu {ha}use, h-err Cornelius Melde, prinzens Friderici Augusti kam-m-erdiener, und der churprincessin kam-m-er-mägdgen j-ungfer Catharina, h-errn Nicolai Sauters, ober-feüerwerckers zu[?] Straßburg, hinterlaßene tochter; durch m-agister Lucium.

[Den] 28 aug-usti wurd-en- zuhause copuliret Johann Christian Wißhu{n}, hoffbefreyeter goldarbeiter, und j-ungfer Anna Magdalena, h-errn August Fritschens, churf-ürstlichen- s-ächsischen- schichtmeisters zu [...?], tochter.

Den 23 sept-embris wurden zuhause copuliret Johann Jacob Trautman, des h-errn appellation-präsidentens von Schönberg verwalter zu Leibnuz, und j-ungfer Anna Magdalena, Andreas Trüblers, churf-ürstlichen- constabels tochter, durch m-agister Lucium.

D-en- 24 sept-embris wurden zuhause copuliret Nicolaus Hein[?], der durchlauchtigsten- churprincessin verwalter zu Blösien[?], und j-ungfer Martha Dorothea Hoffmannin, der churprincessin kam-m-ermägdgen <etc.>

Den 5 nov-embris wurden in der schloßkirche copuliret h-err m-agister Johann Henrich Martius, pfarrer zu Mitweida, v-nd- jungfrau Sabina Hubertin, der durchlauchtigsten- churfürstin kam-m-er-mägdgen. durch m-agister Lucium.

SBC Den 11. nov-embris wurden in h-errn hoffmarschalls Hauchwizen hause copulirt h-err Daniel Crub-satius, unter wohlermelten herrn hoffmarschalls v-nd- obristen leutenants von Hauchwiz, compagnie, und jungfer Dorothea, Melchior Schreibers, garnwebers zur Sittau⁴⁴⁵ tochter, durch h-errn m-agister Lucium.

Den 26. novembr-is wurden in der schloßkirchen copuliret h-err Ludwig Langemach, churf-ürstlicher reisebarbierer, und j-ungfr-au Maria Anna Dorisellin[?], d-er durchlauchtigsten- churfürstin cam-m-er-magdelein, durch m-agister Carpzoven,

JAL Den 30 dec-embris wurden zuhause copuliret des churf-ürstlichen- s-ächsischen- hoff-marschalls und obr-ist- leütenants musterschreiber, herr Caspar Henrich Schuster, v-nd- j-ungfer Anna Catharina Försterin. Die copulation verrichtete d-actor Lucius.

[Summa] 15 paar. l_{195v}

Anno 1678.

Den 8 jan-uarii wurden zuhause copuliret Christian Haman, bey churprinzlicher- marschalls-tafel bestellter silberdiener, und j-ungfer Johanna Müllerin, h-errn Christian Müllers, fleischsteuer-einnehmers tochter, durch d-actor Lucium.

MG Den 24 febr-uarii wurden auf dem Riesensaal copuliret (tit-ulo-) h-err Hans Christoph von Ponickau auf Pomsen v-nd- Neuenhoff <etc.> churf-ürstlicher- v-nd- churpr-inzlicher- d. d.⁴⁴⁶ respectivè kammerherr, hoff- v-nd- justititenrath; v-nd- (tit-ulo-) jungfr-au Anna Elisabeth Wezlerin von Marsilien des

445 Zittau?

446 Bedeutung ungeklärt.

reichsfreyen h<errn> Johan Ludwig Wezlers von Marsilien> tochter d<er> durchl<auchtigsten> churprinceßin kammerjungfer.

D<en> 25. febr<uarii> [wurden kopuliert] wiederumb aufn Riesensaal (tit<ulo>) h<err> Hans Georg von Pflug auf Oberottendorf; churf<ürstlicher> v<nd> churpr<inzlicher> respectivè kammerjuncker v<nd> appellation rath; mit fr<äu><kein> Marien Hedwig, (tit<ulo>) h<err>n Georgi Rudolf fr<ei>h<errn> von Görsdorff <etc.> kais<erlicher> maj<estät> würcklichen> kammerh<err>ens, oberamtsältisten in Schles<ien>[?] etc. tochter, churpr<inzlicher> hoheit kammerjungfer <etc.>

^{SBC}Den 6 maii wurden zu hause copuliret h<err> Johann Wolff Riese, churf<ürstlicher> sächs<ischer> würcklichen> kam<mer>erdiener, und j<un>gfr<au> Catharina Sophia, h<errn> Michael Geschcken, churf<ürstlichen> «sächs<ischen>» leibknechts sehl<igen> nachgelaßene tochter, durch m<agister> Carpzoven,

Den 17. jun<ii> wurden zu hause copuliret h<err> Johan<n> Geiß, d<er> durchl<auchtigsten> churfürstin leibschneid<er>, und frau An<n>a Maria, meister Georg Gebelers, bürgers vnd schneid<er>s s<eligen> nachgelaßene wittwe, durch m<agister> Carpz<oven>.

Den 3. novembr<is> (war d<er> 23. post Trin<itatis>) ward in d<er> fr<au> oberstin Gözen hause copuliret h<err> Georg Dönnert einwohner in Altdreßden, und j<un>gfr<au> Sibylla, meister Tobiaë Zeisigens, bürgers v<nd> beutlers in Zwickau nachgelaßene tochter, durch m<agister> Carpzoven,

^{GG}Den 25 novembr<is> wurden zu hause copuliret, h<err> Johann Georg Börner, i<uris> u<triusque> d<octor> vnd vornehmer consulent alhier, vnd j<un>gfer Catharina Elisabeth Geyerin tit<ulo> h<errn> Martini Gejeri, hochberühmten theologi vnd churfürst<licher> durchl<aucht> zu Sachsen hochbestalten oberhoffpredigers etc. älteste eheleibliche j<un>gfer tochter durch m<agister> Georg Green

^{SBC}[Summa] 7. paar d<er> copulirten, l_{196r}

[1679 Fehlstelle]

Anno 1680.

Den 25. april<is> (war d<er> sont<ag> Miseric<ordias> Dom<ini>) wurden in der schloßkirchen copuliret, h<err> Emanuel Allmoy, mohr, ch<ur>f<ürstlicher> hoff vnd regiments-pauker, vnd j<un>gfr<au> An<n>a Isabella, mohrin, vnd ch<ur>f<ürstlicher> d<ur>chl<aucht> cam<mer>ermägdl<ein> durch m<agister> Carpzoven.

Anno 1681.

D<ie> 14 febr<uarii> ward zu hause copuliret h<err> David Töpffer hoffcantor, v<nd> j<un>gfr<au> Magdalena, h<errn> Nicol<ai> Fichtners, ältesten d<er> büchsenmacher allhier tochter, durch m<agister> Carpz<oven>.

^{GG}D<ie> 24 nov<embris> ward zu hause getrawet h<err> Rudolf Christian La Marche churfurstl<icher> sachs<ischer> tantz vnd exercitienmeyster mit j<un>gfer Rosina Liborisin h<errn> Christoff Liborius freyherrlichen> Friesischen gerichtsverwalters eheleibliche> jungste tochter durch m<agister> Georg Green.

Summa 2. paar der getrawten.

Anno 1682.

D<ie> 16 febr<uarii> ward zu hause getrawet der hochedelgebohrne herr Hanß Wilhelm von Seebach auff Schönewerda Esmansdorff vnd Grossen Göttern mit der hochedelgebohrnen jungfrauen j<un>gfer Sophia Luisa Bosinn des hoched<el>geborenen herrn Christoff Dietrich Bosen auff Frankenleben churfur<stlicher> durchl<aucht> zu Sachsen hochbestalten cammer vnd berg-directoris eheleiblichen j<un>gfer tochter durch m<agister> Green.

D<ie> 29 maji ward zu hause getrawet der churf<ürstliche> sächs<ische> hoffprofos h<err> Henri<ch> Fritzsche mit j<un>gfer Barbara Christina Theilin Die copulation verrichtete m<agister> Green.

Den 23 nov<embris> ward zu hause getrawet durch m<agister> Green der hochedelgebohrne herr Caspar von Schönberg auff Pfaffroda Dornthal Griebstein v<nd> Großhartman<s>dorff mit der hochedelgebohr-

nen j<ungfer> Johanna Eleonora, des hochedelgebohrne{n} herm Christoff Dietrich Bohsens auff Franckenleben v<nd> Mölbuß churfürstlichen> sach{s<ischer>} hochbestalten cammer vnd bergdirectoris j<ungfer> tochter.

JALAm 28 novemb<ris> wurd<en> zu hause copuliret h<err> Moriz Dam Marschall von Biberstein, fürstlicher> s<ächsischer> magdeburgischer hoffmarschall, v<nd> wei{ß}enfelsischer geheimbder rath v<nd> obersteüereinnehmer <etc.> vnd j<ungfer> Johanna Magdalena, herm Wolff Rudolfs von Ende, auf Ehrenberg, churfürstlichen> s<ächsischen> kam<m>er- und bergraths, auch obersteuer-einnehmers j<ungfer> tochter Die copulation verrichtete d<octo>r Johann Andreas Lucius.

Den 4 decemb<ris> ward auf dem schlosse alhier durch d<octo>r Lucium copuliret h<err> Dieterich von Kottelinsky, von d<er> Golsch, mit j<ungfer> Maria von Roten[?] h<errn> David von Roden[?], nachgelaßene tochter.

GG<umm>a 5. paar l_{196v}

GG{Anno 16}83.

Den {dritten Osterfe}yertag alß den 10 aprilis wurden in des h<errn> generall feldmarschall leutenants hause getrawet durch m<agister> Green David Gnebeko vnd Anna Christina verwittibte Preussin beyde in dem hause in diensten.

PFSDem 1. aug<usti> ward zu hauße getrauet der churfürstliche> sächß<ische> wohlbestalte cantzley secret<arius> herr Christian Landsberger und der regierenden churfürstin ober-cam<m>er mädgen j<ungfer> Isabella Catharina geborne Wallrabin, durch tit<ulo> h<errn> Green.

Dem 20 aug<usti> ward zu hauße getrauet tit<ulo> herr Ernst Günther, churfürstlicher> sächß<ischer> wohlbestalter pirsch- und wildmeister, und j<ungfer> Christina Elisabet tit<ulo> herm d<octo>r Johann Andreæ Lucij churfürstlichen> sachß<ischen> hochverordneten ober-hoffpredigers j<ungfer> tochter durch m<agister> Sperling.

Dem 18 sept<embris> ward zu hauße getrauet herr Christian<us> Gebauer, der durchlauchtigsten> verwittibten churfürstin zu Sachßen wohlbestelter mundschencke, und j<ungfer> Anna Maria, herm Andreæ Ruditzschen kirchvaters, bürgers, und des löbl<ichen> handwercks der weißbecker oberältesten ehleibliche> tochter, Die copulation wurde verrichtet durch m<agister> Sperling

GGDen 26 nov<embris> ward durch m<agister> Green zu hause getrawet h<err> Elias Rose[?] churfürstlicher> sächs<ischer> laquey mit j<ungfer> Anna Margareta Röserin.

Zusammen 5. paar.

JALAnno> 1684.

Am 6 januarij wurden in dem Riesen-Gemache copuliret herr Ferdinand Rudolff von Ziegler und Kliphausen, churfürstlicher> s<ächsischer> kam<m>erjuncker und stückhauptman, h<errn> Wolff Rudolph von Ziegler und Kliphausen, auf Kunewalde v<nd> Belgern eheleiblicher> sohn, und j<ungfer> Johanna Charlotta von Krahin, der durchlauchtigsten> churfürstin kam<m>erjungfer, herm Alexander von Krahens, auf Rostal, churfürstlichen> kam<m>erh<err>ns, hoffmarschalls v<nd> obr<ist> leütenants sel<igen> tochter; von d<octo>r Johanne Andreæ Lucio.

PFSDem 29 aprilis> wurde zu hauße getrauet h<err> Gottfried Gloatz churfürstlicher> säch{s<ischer>} leibtrabant mit j<ungfer> Ursula Scharffenbergerin, durch m<agister> Sperling.

JALAm 10 julij wurden im Riesengemach zu hofe copuliert h<err> Ludewig Gebhard, freyh<err> von Hoymb< etc.> auf der herrschafft Droysig, Queßniz, Großenhelmsdorff, Steütelberg<en>[?], Wegeleben, Guteborn, Ruhland, Wiesche[?] v<nd> Spremberg <etc.> churfürstlicher> durchlaucht zu Sachsen, kam<m>er v<nd> berg-rath, oberkreyß-steuer «einnehmer» in Thüringen, v<nd> erb-kam<m>erer des fürstenthumbs Halberstad, mit jungfer Anna Christina, herr Peter Ferdinandi von Hauchwizens, uf Tharn[?] <etc.> uß dem hause Oberlusat<ia> Oberlausiz gewesenen hauptmans unter i<hrer> königlichen> maj<estät> zu Dennemarck eheleibliche> j<ungfer> tochter, ihrer hoheiten, der durchlauchtigsten> churfürstin hochbestalt gewesenen kam<m>er-jungfr<au>. Die copulation that d<octo>r Johannes Andreas Lucius. l_{197r}

^{GG}Den 3 novembriſ ist durch magister Green zu hause getrawet worden herr Tobias Unruhe handelsman in Dreßden mit frau Anna Sophia verwittibten Kieselingen, bißheriger obercammerfraw der verwittibten churfürstin zu Sachsen⁴⁴⁷

Den 12 novembriſ ward durch magister Green zu hause {getrawet der hochedel[?]gebo}hrne herr Friedrich Ernst von Delaw auff Klein {... churp}intzlicher sächsischer cammerjuncker, mit jungfer Christiana Margareta von der Pforte titulo herr Hanß Sigismund von der Pforte gewesener oberſchenke, bey churfürst Johanni Georgii II. letztlich kreyßhauptman im churkreyß eheleibliche jungfer tochter.

Summa 5. paar.

Anno 1685.

Den 22 februarii ward durch magister Georg Green in seine excellenz des herrn feld marschall lieutenant{s} von Flemming behausung getrawet herr Frantz Croll seiner excellenz mundkoch mit jungfer Agnesa Hedwig Eichmanin herrn Jakob Eichmanns gewesenen leybschneider bey hochfürstlicher durchlaucht zu Zelle eheleibliche hinterlassene tochter.

Dominica XIX. post Trinitatis den 25 octobris ward durch magister Green zu hause getrawet der hochedelgebohrne herr herr Johan Georg von Berger auff Großgoltzig vnd Döbern mit der hochedelgebohrnen jungfrawen jungfer Sabina Margareta Dalwitzin titulo herr Johann Adolff von Dalwitzen weyland erbhern auff Staazedel Ossig vnd Rähse gewesenen landseltester in der marggraffschafft Niederlausitz hinterlassenen eheleiblichen jungfer tochter.

Anno 1686.

Den 6 januarii war am grossen Newen Jahre, wurden durch magister Green zu hause getrawet herr Pierre (Peter) Hennequin parückenmacher vnd jungfer Catharina Bourdon welche bey ihrer hoheit der regirenden churfürstin bißher cammermadjen gewesen beyde auß Frankreich bürtig vnd reformirter religion.

Den 11 junii stylis veteris wurden im Kayser Carlsbad von dem chursächsischen hoffpredig{er} Georg Green zu hause getrawet das hochwohlgebohrne freylein fraulein Ma{...} Francissen von Lützelburg, des hochwohlgebohrnen herrn herrn Heinrich Ernst, herrn von Lützelburg auff Imlungen hinterlassenes fraulein tochter mit dem reichsfrey wohlgebohrnen herrn herrn Johann Christoff von Kunßberg auff Thurnau Erbreüth.

Den V. octobris ward zu hause getrawet durch magister Green titulo herr Adam Rechenberger sanctissimæ theologiae licentiatuſ historia[rum] vnd græcæ linguæ professor publicuſ ordinarius bey der universität Leypzig vnd des grossen fürsten collegii daselbst collegiatuſ vnd jungfer Susanna Catharina Spenerin titulo herrn Philippi Jakobi Speneri sanctissimæ theologiae doctor churfürstlicher durchlaucht zu Sachsen hochbestalten oberhoffpredigers beichtvaters kirchenraths vnd assessoris des ober consistorii eheleibliche alteste jungfer tochter.

Zusammen 3 paar. 1197v

1687.

Dominica VII. post Trinitatis wurden durch magister Green zu hause getrawet der herr Johan Georg von Wehle churfürstlicher stallmeyster und frau Victoria Tugendreich von Dämmeritz gebohrne von Kyow auß dem hause Gißmansdorff vnd Friedrichsdorff.

Den 20 decembris wurden zuhause durch magister Green getrawet der hochedelgebohrne herr herr Hanß Caspar von Loß churfürstlicher vnd auch hochfürstlicher durchlaucht durchlaucht zu Sachsen Weißenfelß hochbestalter geheimter vnd appellation rath, des geistlichen consistorii in dem furstenthum Saxen Querfurt director auch amtschauptmann, mit der hochedelgebohrnen jungfrawen

447 Regulär eingetragen nach dem 12. November.

j<unger> Magdalena Sophia von Enden ihrer hoheit cammerjunfer, vnd des hochedellgebohrnen herrn herrn Wolff Rudolf von Ende churfurstl<ichen> hochbestalten cammer und berg rath auch ober stewer einnehmern j<unger> tochter.

Feria II. Nativitatis Christi wurden durch tit<ulo> h<errn> d<octor> Spenem churfurstl<ichen> sachs<ischen> oberhoffprediger zu hause getrawet, der hochgebohrne graf vnd herr herr Ernst Dietrich graf von Taube auff Neukirchen rom<isch> kays<erlicher> maj<estät> hochbestalter reichspfennig meyster in Ober vnd Niedersächsischen Creyssen. vnd die hochwohlgebohrne frawlein fr<äu>l<ein> Gisala Erdmuth freyin von Hoym, des hochwohlgebohrnen herrn herrn Ludwig Gebhart edlen panners vnd freyh<errn> von Hoym, auff der herrschafft Drössig churfurstl<icher> durchl<aucht> zu Sachsen cammer und berg raths directoris fräwlein tochter.

S<umm>a 3 getrawte paar.

Anno 1688.

Feria III. Paschatos war der 17 aprilis wurden durch m<agister> Green zu hause getrawet der hochedelgebohrner herr h<err> Christian Fridrich Ratiborsky von Sechzebus auff Unter Kotza, churfurstl<icher> durchl<aucht> zu Sachsen hochbestalter cammerjuncker und reise stallmeyster, mit der hochwohledelgebohrnen jungfrawen j<unger> Erdmuth Dorotheen Pflügin, des weyland hochwohledelgebohrnen herrn herrn Hieronymi Sigismund Pflugen auff Kottwitz v<nd> Ober Otterndorff, des Heil<igen> Romischen Reichs rittern, chursächsischen cammerherrn v<nd> trabanten hauptmanns eheleibliche j<unger> tochter.

Den 22. maji wurden durch m<agister> Green zu hause getrawet herr Anton Wolff bürger vnd handelsmann in Berlin, vnd fr<au> Eva Rösselin der h<errn> kellerschreibers Rösselen nachgelassene wittib.

^{PFS}Den 15 nov<embris> ward zu hauße getrauet «tit<ulo>» herr m<agister> Christian Gotthelff Birnbaum wohlverordneter pastor und superintendens zu Colditz mit j<unger> Elisabeth Sibyllen tit<ulo> herrn d<octor> Speners jüngsten tochter, Die copulation verrichtete m<agister> Sperling.

Sum<m>a 3 paar. 1_{198r}

^{GG}Anno 1689

Den 14 febr<uarii> würden durch m<agister> Green zu h{ause} getrawet ihr hoheit vnd {de}s churprincen pagen sprachenmeyster h<err> Peter Rousaux vnd Maria Hory beyde frantzosen.

^{PFS}Den 29 dec<embris> wurden durch m<agister> Sperlingen zu hause getrauet der hochedelgeborne herr Caspar Dietrich von Schönberg auff Tannenberg, seiner churfurstl<ichen> durchl<aucht> zu Sachsen hochbestalter inspector d<er> landschulen Meißen und cam<m>erjuncker und die hochedelgeborne fr<au> Helena Constantia verwittibte von Abschatz, geborne von Zschirnhausen aus dem hause Rothlach wi{e} auch Beyerberg.

^{GG}S<umm>a 2. getrawte paar

Anno 1690.

Den 24. april<is> ward zu hause durch den hoffprediger Green getrauet herr Johannes Ila Croje churfurstl<icher> sächs<ischer> cammerdiener vnd fr<au> Anna Sabina Ritterin⁴⁴⁸ gebohr<n>e Hammerschmieden von Settau.

«ANNO 1691.»

Den 3 martii wurden durch m<agister> Green zu hause getrawet des durchl<auchtigsten> printzen hertzog Friedrich Augusti hochwohl bestalter stallmeyster, der wohlgebohrne herr herr Johann Gottlieb von Thilau auff Kraitsch vnd Scheibesdorff mit der wohlgebohrnen fräwl<ein> frawl<ein> Charlotta Elisabeth gebohrner von Schomberg, des wohlgebohrnen herrn h<errn> Gotthelff Friedrich von Schömberg churfurstl<ichen> sächs<ischen> herrn geheimten raths, appellationengerichts præsidenten vnd obe{r}steuer einnehmers hertzgeliebteste fräwl<ein> tochter.

448 »tt« (Ritterin) korrigiert aus aus »cht« (Richterin).

Den 5 martii wurden durch m^{agister} Green dem hoffprediger zu hause getrawet der wohlgebohrne herr herr Christof, Dam, Jahn, von Milkau auf Mertzdorff mit der wohlgebohrnen frawlein fr^{äu}l^{kein} Sophia Charlotta v^{on} Schleunitz s^{eine}r excell^{enz} des wohlgebohrnen herrn h^{errn} Johan Georg voⁿ Schleunitz auff Zottewitz⁴⁴⁹ churfurstl^{ichen} sachs^{ischen} hochbestalten oberstallmeysters hertzgeliebteste frawl^{kein} tochter erster ehe.

JBF{D^{en}} 28 octob^{ris} «mittwoch» wurden in ihrer hoheiten der churfurstl^{ichen} fr^{au} wittben vor^gemach, durch den hofprediger Freießleben «wegen hohen traurens» in aller stille, getrauet der wohlgebohrne herr, herr Philipp Ferdinand von Reubold, auf Polentz, s^{eine}r churfurstl^{ichen} durchl^{aucht} hochbestalter hofmarschall vnd cam^mer-rath, mit der wohlgebohrnen fräulein, fräul^{kein} Anna Sophia von Knoche, ihrer hoheit der durchl^{auchtigsten} churfurstl^{ichen} fr^{au} wittbe cam^merfräulein, s^{eine}r excell^{enz} des wohlgebohrnen herrn, herrn Hanß Ernst von Knoche, auf Reichenau vnd Elster, s^{eine}r churfurstl^{ichen} durchl^{aucht} hochbestalten würcklichen geheimten raths, præäsidenten des obermconsistorii vnd domprobsts zu Meißen hertzgeliebtesten fräul^{kein} tochter.

Sum^ma 3 paar. |_{198v}

ANNO 1692.

D^{en} 17 aprilis sind ihre churfurstl^{iche} durchl^{aucht} herr Johann Georg der Vierte, mit der durchl^{auchtigsten} fürstin fr^{au} Eleonora Erdmuth Louyse, gebohrner hertzogin zu Sachsen vnd verwittibter marggräfin zu Brandenburg-Anspach, zu Leipzig abends zwischen 7 vnd 8 uhr, in h^{errn} d^{octor} Welschens hause am marckte durch h^{errn} doct^{or} Johann Benedict Carpzovium, pastorem zu S^{anct} Thomas daselbst in aller stille copuliret worden.

D^{en} 2 maji sind durch den hofprediger Freießleben in des h^{errn} geheimten cäm^merirer Schröters hause auf der Grosen Frauen Gaße getrauet worden h^{err} m^{agister} Johann Gottlieb Lucius, diac^{onus} in Alten-Dreßden, mit j^{ung}f^{er} Dorothea Elisabeth, des seel^{igen} h^{errn} hofprediger Georg Greens hinterlasenen ältisten j^{ung}f^{er} tochter.

SBCD^{ie} 26. maji wurd^{en} zu hause von dem oberhoffprediger, d^{octor} Carpzovio getrauet h^{err} Hans Dietrich von Schönberg, auff Schönberg, Wilsdorff vnd Tanⁿeberg, ch^{urfurstlicher} d^{urchl}aucht ^{zu Sachsen cam^merjuncker, vnd fr^{äu}l^{kein} Magdalena Sophia Pflügin, h^{errn} Hieron^ymi Sigmund Pflugs auff Cottwitz vnd Ober-Otterndorff, des H^{eiligen} R^{ömischen} R^{eiches} ritters, vnd churf^{urstlicher} d^{urchl}aucht ^{zu Sachsen, Joh^{ann} Georgⁱⁱ II. gewesenen cam^merherrn und trabanten-hauptmaⁿs nachgel^{assene} iüngste tochter.}}

D^{ie} 21 julⁱⁱ wurd^{en} zu hause copuliret h^{err} Hans Georg von Zehmen, auff Clodra, d^{er} churf^{urstlichen} fr^{au} wittib cam^merjuncker, vnd fr^{äu}l^{kein} Anⁿa Sophia, h^{errn} Hans Sigmund von Miltiz auff Gelsch[?], weiland ^{churf^{urstlichen} haußmarschalls nachgel^{assene} tochter einzige, durch d^{octor} Carpzoven.}

D^{ie} 24. nov^{embris} wurd^{en} auff d^{em} churf^{urstlichen} schloß in «beiseyn» beid^{er}seits beid^{er} churf^{urstlicher} churf^{urstlicher} d^{urchl}aucht ^{d^{urchl}aucht ^{vnd der churf^{urstlichen} fr^{au} mutter, so wohl herzog Frid^{rich} Augusti copuliret h^{err} Georg Rudolff von Spoor, auff Röhrsdorff vnd Wigkniz, s^{eine}r churf^{urstlichen} d^{urchl}aucht ^{zu Sachsen rath vnd gegenhändler in Ob^{er}lausiz, auch rittmeister unter d^{ero} ritterpferden. vnd fr^{äu}l^{kein} Ida Hedwig Rumorin, ihrer hoh^{eit} d^{er} d^{urchl}aucht^{igsten} churf^{urstlichen} fr^{au} wittib cam^merfr^{äu}l^{kein} h^{errn} Hans Rumors, weiland erbherrn auff Olpeniz vnd Ohrveld nachgel^{assene} tochter, durch d^{octor} Carpzoven.}}}

JBF Sum^ma 5 paar. |_{199r}

ANNO 1693.

D^{en} 24 januarⁱⁱ wurden durch den hofprediger Freießleben, in der fr^{au} mutter hause auf der Creutz-Gaße copuliret h^{err} Georg Sigmund Marge, s^{eine}r hochfurstl^{ichen} durchl^{aucht} hertzog Friedrich Augusti zu Sachsen wohlbestalter geheimter cäm^merirer, mit j^{ung}f^{er} Anna Maria, bey ihrer hoheit

449 »Z« (Zottewitz) korrigiert aus aus »K« (Kottewitz).

d<er> durchlauchtigsten churfürstlichen frau wittben bestalt gewesenen cam<m>er-mädgen, titulo h<er>rn Johann Jägers, churfürstlichen sächsischen wohlbestalten cam<m>er- vnd hofmusici ehelicher tochter.

SBCD<ie> 11. martii wurd<en> durch doctor Carpzozen zu hause copuliret (titulo) herr Hieronymus Augustus von d<er> Aßburg, d<er> hohen stiftskirche zu Halberstadt domherr, erbherr auff Nauendorff, Poßkendorff vnd Gundsleben, und frau<lein> Charlotte Catharine, (titulo) herrn Hans Adam von Schöning, ihr<er> churfürstlichen d<ur>chl<aucht> zu Sachsen generalfeldmarschalls, würcklich<en> geheimen vnd kriegsraths, obristen über dero leib-guarde zu fuß, wie auch über ein regiment cürassirer vnd dragoner, erbherrn auff Tomsel[?], Weranick[?], Birkholz, Ponden[?], Sürkow <etc.> <etc.> tochter.

JBFD<en> 26 februarii <sonntag> wurden durch den hofprediger Freießleben zu hauße getrauet d<er> wohlgebohrne herr, herr Christoph Gottlob von Luttitz, auf Baselitz vnd Bißkowitz erbherr <etc.> mit d<er> wohlgebohrnen frau Erdmuth Dorothea, geb<ornen> Pflügin, titulo h<er>rn Christian Friedrich Radiburski von Sechßeuß, churfürstlicher durchlauch<t> zu Sachßen, hertzog Johann Georg des Dritten, hochseelig<en> andenckens, gewesenen stallmeisters hinterlasenen frau wittbe.

D<en> 9. martii <donnerstag>, wurden durch den hofprediger Freießleben zu hauße getrauet, d<er> wohlgebohrne herr, herr Wilhelm Ernst Bernhard Vitzthumb von Eckstädt, uf Löthheyen, churfürstlicher durchlauch<t> zu Sachßen bestalter cam<m>erjuncker, trabanten-capitain-lieutenant vnd defension hauptmann, mit d<er> wohlgeb<ohrnen> fräulein, fräul<ein> Catharina Elisabeth von Köckeritz, h<er>rn Rudolph Haubold von Köckeritz auf Strauche <etc.> churfürstlichen sächsischen bestalt gewesenen cam<m>erjunckers vnd rittmeisters bey dero trabanten-guarde zu roß, hinterlasenen eheleiblichen fräul<ein> tochter.

SBCD<ie> 7. junii <mittwoch> 1693. wurd<en> von doctor Carpzozio oberhoffprediger zu hause getraut h<err> Otto Heinrich, graff vnd h<err> von Sinzendorff, des Heiligen Römischen Reichs erbschazmeister, burggraß zu Reineck, freiherr auff und zu Ermsprunn, erbschenck in Österreich ob d<er> Ens, churfürstlicher d<ur>chl<aucht> zu Sachsen würcklicher cam<m>erherr, und frau<lein> Sophia Louysa, h<errn> Adolff Friederich von Haugwiz, churfürstlicher d<ur>chl<aucht> zu Sachs<en> oberhoffmarschalls, würcklichen geheimen raths, vnd obersteuer directoris frau<lein> tochter. |_{199v}

JBFD<en> 24 junii als festo Joh<annis> Bapt<istæ> wurden durch den hofprediger Freießleben zu hause getrauet h<err> Carl Zdislan Bose auf Kißgrün, vnd fräul<ein> Christiana, h<er>rn Christoph Dietrich Bosens, churfürstlicher durchlauch<t> zu Sachßen, wircklichen geheimten, auch geheimten kriegsraths fräul<ein> tochter.

SBCD<ie> 3. sept<embris> (dominica 12 post Trinitatis) wurd<en> zu hause durch d<en> oberhoffprediger doctor Samuel Benedict Carpzozen getrauet h<err> Melchior Otto, fr<ey>h<err> von Bodenhausen, h<err> zu Mühltroff, Arnstein vnd Laubniz, vnd frau<lein> Sophia Eleonora, h<errn> Georg Reiszwizens, fr<ey>h<err>n uf Kadarsin, Grabofka, vnd Twerkau, churfürstlicher d<ur>chl<aucht> zu Sachsen cam<m>erh<err>n eheliche frau<lein> tochter.

D<ie> 12. sept<embris> <dienstag> wurd<en> zuhause durch doctor Carpzozen copulirt h<err> doctor Gottfried Strauß, churfürstlicher sächsischer vnd hochfürstlicher anhaltischer rath, professor publicus/primarius[?] vnd ordinarius zu Wittemberg, des geistlichen consistorii vnd oberhoffgerichts assessor, vnd frau Johanna Barbara, gebohrne Börnerin, h<errn> doctor Caspar Zieglers, sehligen weiland churfürstlichen appellation raths, vnd [professoris] ordinarii zu Wittemberg <etc.> <etc.> nachgelassene wittwe.

JBFD<en> 31. octobris⁴⁵⁰ <dienstag> abends umb 6 uhr wurden auf dem churfürstlichen schloß in des h<er>rn bettmeisters stuben durch den hofprediger Freießleben getrauet, h<er> Johann Andreas Ziegler, churfürstlicher sächsischer oberper fors jäger, mit jungf<er> Barbara Sophia, h<er>rn Nicolai Lütkens, churfürstlichen sächsischen bettmeisters ältisten jungf<er> tochter.

<Mittwoch> d<en> 27 decemb<ris> als feria 3 Nativit<atis> wurde titulo h<er> Philipp Ferdinand von Reubold, herr auf Neundorf, Straßberg, Sachsengrün vnd Polentz, churfürstlicher durchlauch<t> zu Sachsen hochbestalter cam<m>errath, wie auch hofmarschall, in seinem hause auf der Willischen Gaße copuliret,

mit der hoch- vnd wohlgebohrnen fräulein, fräul<ein> Anna Barbara Dorothea von Stubenberg, ihrer hoheiten d<er> verwittibten churfürstin zu Sachsen cam<m>{erfrä}ulein, des weiland hoch vnd wohlgebohrnen herrn {herrn} Adolph Wilhelm von Stubenberg, herrn der herrs{chaft} Kopffenberg, Sichtenberg vnd Schalenberg <etc.> erbschenckens des hertzogthumbes Steuer <etc.> hinterlasenen fräul<ein> tochter, durch den hofprediger Freießleben.

^{SBC}Mittwoch d<en> 27. dec<embris> feria III. Nat<ivitat>is Chr<ist>i wurde zu hause copuliret h<err> Heinrich Hildebrand von Einsiedel, auff Lumpzig, &c. hochfürstlicher sachsen-altenburgischer hoff- vnd justitien rath, vnd fr<äu>lein Charlotte Justine, freyin von Fris<en>, h<errn> Carl fr<ey>h<errn> von Frisenn, sehligen weiland churs<ächs>ischen geheimen raths, präsident<en> des ober<consistorii> vnd ober<hoffrichters> zu Leipzig nachgelassene fr<äu>lein tochter, durch d<octo>r Carpzov<en> oberhoffprediger.

Sum<m>a XI paar ^{l200r}

^{JBF}ANNO 1694.

D<en> 27 julii <freitag>, wurden durch den hofprediger Freießleben in dem churfürstlichen regiments-hause copuliret h<er>r Georg Wolff von Berbißdorff, auf Nieder-Forchheim, vnd fräul<ein> Erdmuth Charlotte, h<er>m Hanß Georgens von Libenau, auf Crumbhermsdorff, churfürstlichen sächs<ischen> amts-hauptmanns zu Stolpen, Hohenstein vnd Lohmen <etc.> fräul<ein> tochter.

^{SBC}Die 27. sept<embris> ward von d<octo>r Carpzoven zu hause getraut h<err> d<octo>r Quint<us> Septimius Florens Rivin<us>, des churfürstlichen schöppenstuhls zu Leipzig assessor, vnd j<un>gr<au> Johanna Sophia, h<errn> Johan<n> Abraham Birnbaums i<uris> c<onsul>ti, churfürstlichen sächs<ischen> geheimen raths ehel<eibliche> tochter.

^{JBF}ANNO 1695.

<Mittwoch> d<en> 6 martii ward auf churfürstliche gn<äd>igste verordnung zu hause copuliret h<er>r Hanß Adolph von Haugwitz, churfürstlicher sächs<ischer> cam<m>erherr vnd cam<m>erer, mit fräulein Sophia Eleonora, h<er>m Wolff Caßpars von Klengel auf Nauendorff vnd Weißig <etc.> <etc.> churfürstlichen sächs<ischen> general wachmeisters vnd obercom<m>endantens, wie auch obristens über die sämtliche artillerie <etc.> <etc.> seeligen hinterlas<enen> fräul<ein> tochter. durch den hofprediger Freießleben.

^{JEH}Feria III. Pasch<atos> den 26. mart<ii> wurde zu hause copulirt h<err> Thomas Friedrich von Bornstädt auf Dolgen, s<eine>r churfürstlichen durchl<aucht> general major und obriste über dero leibregiment zu roß, und fr<au> Johanna Eleonora gebohrne von Bosin verwittibte<n> frawe<n> von Schönbergk durch dem hofeprediger Herzogen

^{JBF}Donnerstag d<en> 28 martii wurden in e<ines> e<hrbaren> raths hochzeit hause alhier copuliret h<er>r Georg Gottlieb Ritter, beyder rechte doctor und consulent alhier, vnd j<un>g<f>e<r> Johanna Elisabeth tit<ulo> herrn d<octo>r Samuelis Benedicti Carpzovii, churfürstlicher durchl<aucht> zu Sachßen hochbestalten ober-hofpredigers, beichtvaters vnd kirchenraths ehel<eibliche> einzige j<un>g<f>e<r> tochter, durch den hofprediger Freießleben

Sum<m>a 3 paar.

^{SBC}A<nno> 1696.

Dom<inica> Septuages<imæ> d<en> 9. febr<uarii> wurd<en> zu hause copuliret h<err> Fridrich von Görne domherr zu Brandenburg, auff Golwiz, Kemniz und Bliesendorff erbsaß, und fr<äu>lein Eberhardine, h<errn> Albrecht Friedrich von Hünike, auff Ferbiz, Gamig und Meuscha erbsaßen, churfürstlichen sächs<ischen> geheimen raths und oberhoffrichters zu Leipzig jüngste tochter, durch d<octo>r Carpzoven. ^{l200v}

D<en> 22. aug<usti> ward zu hause copuliret h<err> Carl Gottfried Bose, auff Nezschkau, Brunn, Neuen Schönfelß vnd Limbach, churfürstlicher sächs<ischer> würcklicher cam<m>erh<err>, und hauptman<n> des Meißnisch<en> Creyses, ritter des Johan<n>iter Ordens, vnd designirter com<m>endator zu Wuthersheim[?], auch des hoh<en> stifts Nauenburg domherr, und frau Eva Catharina, gebohrne von Görne, verwittibte generalwachmeisterin von Straußin, p<er> d<octo>rem Carpzov<ium>.

D<en> 30. sept<embris> <mittwoch> ward auff d adel<igen> hause Oberlichtenau copuliret, h<err> Georg Rudolff von Schönberg, churf<ürstlicher> d<ur>chl<aucht> zu Sachsen vice-cam<m>er-präsident, vnd fr<au> Helena Tugendreich, gebohme von Warnsdorff, h<errn> Johan<n> Caspar von Schönberg, churf<ürstlichen> s<ächsischen> cam<m>er-präsidentens vnd geheimen raths sehl<igen> fr<au> wittib, durch d<octor> S<amuel> B<enedict> Carpzo.

D<en> 15. nov<embris> (d<omi>n<ica> 23. p<ost> Trin<itatis>) [wurden] zu hause copuliret h<err> Han<n>ibal Johann von Schmerzing, uff Ober Wiehra, churf<ürstlicher> s<ächsischer> oberforst- und wildmeister zu Grüllenburg, und fr<äul<ein> Johanna Elisabeth, h<errn> Caspar Heinrich von Grünrath, churf<ürst> Joh<ann> Georg II. hochbestalt<en> cam<m>erh<err>n vnd obrist-lieut<enant> ub<er> d<er>o leibgvardi zu roß nachgel<assene> tochter, durch d<octor> Carpzo.

JBF Sum<m>a 4 paar.

SBC D<en> 28. decembr<is> ward zu hause copuliret h<err> Hans Caspar fr<ey>h<err> von Bottmar, erbh<err> auff Lauenbrüeck vnd Bottmar, h<errn> h<errn> Georg Wilhelms, herzogs zu Braunschweig und Lüneburg würck<licher> geheimer und cam<m>er-rath, und frau Gisela Erdmuth, v<er>wittibte gräfin von Taubin, gebohme freyin von Hoymb, frau auff Rödern und Radeburg, durch d<octor> Carpzo. l_{201r}

A<nno> 1697.

D<ie> 17. febr<uarii> <mittwoch> wurd<en> auff dem churf<ürstlichen> schloß in gegenwart so wohl d<er> churf<ürstlichen> als fremd<er> herrschafft von Weißenfelß vnd Baireuth copulirt, h<err> Abraham Gotthard von Pentzig, churf<ürstlicher> d<ur>chl<aucht> zu Sachs<en> cam<m>erh<err> vnd obrister lieutenant ub<er> d<er>o leib-guarde trabanten zu roß, vnd fr<äul<ein> Maria Eustachin, h<errn> Johann Eustachii gräfen zu Wurmbrand, h<errn> auff Stüppach, Steiersberg, vnd Stichelberg, erboberküchenmeisters des herzogthums Steyer-marck nachgel<assene> fr<äul<ein> tochter, ihrer hoheit d<er> churf<ürstlichen> fr<au> mutter cam<m>erfr<äul<ein> durch d<octor> Carpzo.

JBF <Montag> den 19 aprilis wurden in e<ines> e<hrbaren> raths hochzeit hauße copuliret h<err> Johann Andreas Gleich, churf<ürstlicher> s<ächsischer> hofprediger, mit j<ung>f<er> Christina Margareta, h<errn> Georg Greens, churf<ürstlichen> s<ächsischen> hofpredigers seel<igen> nachgelaßenen jüngsten j<ung>f<er> tochter, durch den hofprediger Freießleben.

SBC <Freitag> d<en> 25. junii wurd<en> zu hause copuliret h<err> Christoph Fridrich von Gerßdorff, auff Kupa vnd Iezscheba, churf<ürstlicher> d<ur>chl<aucht> zu Sachsen legation- vnd appellation rath, vnd fr<äul<ein> Maria Sophia von Schönberg, h<errn> Hans Caspar von Schönberg, uff Limbach, Kuhlen[?], und Rotwiz, churf<ürstlichen> s<ächsischen> geheimen raths, cam<m>er- und berg-raths-präsidentens vnd obersteuerein<n>ehmers nachgel<assene> mittelste fr<äul<ein> tochter, durch d<octor> Carpzo.

D<en> 21. sept<embris> <montag> wurden zu hause copuliret h<err> Adolff Heinrich von Werthern, auff d<er> herrschafft Wiehe, Loßa, Rothenburg, Closter Donndorff, und Rundesleben, des H<eiligen> Röm<ischen> Reichs erbcam<m>erthürhüter, vnd des stifts Merseburg domherr <etc.> h<errn> Wolff Adolffs von Werthern, auff Wiehe <etc.> <etc.> ehe<leiblicher> Sohn, vnd fr<äul<ein> Johanna Bernaditta, h<errn> Johan<n> Georg von Schleiniz, uff Zottewiz vnd Blattersleben erbherrn, churf<ürstlichen> s<ächsischen> geheimen raths, ehel<eibliche> jüngste tochter, durch d<octor> Carpzo.

JBF <Die> 11. octob<ris> wurde durch den hofprediger Freießleben, in des h<errn> wittumbrath Lentens behausung copuliret h<err> Johann Michael Findekeller, mit j<ung>f<er> Susanna Margareta Heischin (einer getauften türckin) ihrer hoheit d<er> könig<lichen> fr<au> mutter cam<m>er-mädgen. l_{201v}

SBC D<en> 30 nov<embris> <dienstag> wurd<en> zu hause durch d<octor> Carpzo getrauet h<err> d<octor> Christian Henrich Drewer, consulent allhier, h<errn> d<octor> Wolfgang Heinrich Drewers, des raths vnd baumeisters in Leipzig, auch [Assessors] des landgerichts in Nied<er> Laußniz nachgel<assener> sohn, vnd j<un>gfr<au> Sophia Elisabeth, h<errn> Andreas Frizschens, ober-steuer-cassirers einige tochter.

JBF Sum<m>a: 6 paar.

ANNO 1698.

<Mittwoch> d<en> 16 februar<i> wurden durch den hofprediger Freießleben zu hauße getrauet h<err> Johann Ernst von Osterhaußen, ihrer hoheit der churf<ürstlichen> fr<au> wittbe cam<m>er-juncker, auch ihr

königlichen majestät in Pohlen vnd churfürstlichen durchlauchter oberaufseher, vnd frau Susanna Maria verwittibte von Haugwitzin, geborne von Schönbergin.

JAGD^{en} 17. februarii wurde durch hoffprediger Gleichen in eines ehrbaren raths hochzeit⁴⁵¹ haüße copuliret herr doctor Joh^{ann} Dan^{iel} Geier, königlicher majestät in Pohlen vnd churfürstlicher durchlauchter zu Sachßen hochbestalter leibmedicus, herrn Jo^{hann} Georg Geiers, iuris consulti und churfürstlicher durchlauchter zu Pfaltz hochverordneten geheimbden auch hoffgerichts raths eheliblicher sohn, und jungfer Maria Magdalena herrn Michael Findekellers churfürstlicher durchlauchter zu Sachßen gewesenener obersteuer secretarii nachgebliebene jungste jungf^{er} tochter.

SBCD^{en} 12 julii <dienstag> wurden zuhause durch doctor Carpz^{oven} copuliret herr Carl Gottlob von Neizschiz, uff Blanckenhayn vnd Rußdorff, ihrer königlichen majestät in Pohlen generalwachtmeister bey dero infanterie und würcklicher kayserlicher oberster über ein regiment zu fuße, und fräulein Christiana Loyse, herrn Georg Fridrichs von Birckholz, ihrer königlichen majestät in Pohlen vnd churfürstlichen durchlauchter zu Sachsen generalmajors vnd commandantens zu Dreßden fräulein tochter.

JAGD^{en} 6. septembris wurde durch hoffprediger Gleichen zu haüße copuliret herr Gottfried Zeppel handelsmanⁿ zu Freyberg, Daniel Zeppels burgers und tuchbereiters zu Freyberg eheliblicher sohn, und jungfer Maria Barbara herrn Joh^{ann} Jacob Erhardts goldarbeiters alhier ehelibliche tochter.

SBCD^{en} 9. decembris wurden in ihrer majestät der königin audienz gemach copuliret herr Job Ernst von Bomsdorff, auff Altten Dröben und Klemgauer[?], seiner königlichen majestät in Pohlen hoffmarschall, und fräulein Sophia Margarethe, herrn Ernst Fridrich von Lüzelburg, auff Röcksing^{en}, ihr hochfürstlichen durchlauchter zu Wurtemberg Stutgart raths und obervogts zu Lauffen, fräulein tochter, ihr majestät der königin älteste cam^{er}fräulein p^{er} doctorem Carpz^{ovium}

JBF Sum^ma 5 paar. |_{202r}

Anno 1699.

<Mittwoch> den 10 maji wurden durch den hofprediger Freießleben zu haüße copuliret herr magister Balthasar Müller, pastor in Siebenlehen, mit jungf^{er} Anna Barbara, herrn doctor Johann Andreae Lucii, churfürstlichen sächsichen oberhofpredigers, vnd kirchenraths hinterlassenen jüngsten jungf^{er} tochter.

JAG^{Montag} den 30. octobris wurden durch hoffprediger Gleichen zu haüße copuliret herr Joh^{ann} Christoph Leonhard, königlicher majestät in Pohlen bey dero churfürstlichen sächsichen geheimbden kriegs canzellei wohlbestalter registrator, mit jungfer Emerentia Krugerin, herrn Peter Krugers, seiner churfürstlichen durchlauchter zu Brandenburg in dero residentz Berlin wohlbestalten proviant com^missarij eheliblichen tochter.

Den 3. novembris wurde durch hoffprediger Gleichen zu haüße copuliret <in hoher gegenwart seiner majestät des königs, > herr Georg Haubold von Seiffertitz aus dem haüße Jahna, seiner königlichen majestät in Pohlen vnd churfürstlichen durchlauchter zu Sachßen wircklicher cam^{er}herr und unter dero gvardie wohlbestelter rittmeister, mit der wohlgebohrnen fräulein Marien Catharinen von Lüttichau, aus dem haüße Bernstein, des wohlgebohrnen herrn Wolfgang von Lüttichau, auf Bernstein und Bärnklay <etc.> eheliblichen fräulein tochter.

Den 28. novembris wurden zu haüße copuliret durch hoffprediger Gleichen, der wohlgebohrn{e} herr Joh^{ann} Haubold von Grunrod, auf Niederbeyersdorf und Wiederoda <etc.> mit fraulein Clareliden Christinen von Schleinitzin, des hochwohlgebohrnen herrn Joh^{ann} Georg von Schleinitz, auf Zottewitz und Blattersleben <etc.> seiner königlichen majestät in Pohlen und churfürstlichen durchlauchter zu Sachßen hochbestalten geheimbden raths ältiste fräulein tochter anderer ehe.

JBF^{Donnerstag} den 16 novembris wurde durch den hofprediger Freießleben zu haüße getrauet herr Ernst Gotthard Adolph von Wahrendorff, auf Zschochau vnd Schreibersdorff, mit fräulein Erdmuth Sophia, herrn Heinrichs von Bünau, auf Püchau, Loßa vnd Deuben, seiner königlichen majestät in Pohlen vnd churfürstlichen durchlauchter zu Sachßen hochbestalten cam^{er}herrns vnd amtsauptmanns zu Eulenburg fräulein tochter.

Sum^ma 5 paar.

451 »in eines ehrbaren raths hochzeit« korrigiert aus »zu«.

SBC A<nno> 1700

<Mittwoch> d<en> 3. mart<ii> wurd<en> durch d<en> ob<er>hoffprediger d<octor> Carpzoven copuliret h<err> Carl Gustav fr<ey>h<err> zu Rägkniz, konigl<icher> poln<ischer> vnd chursächs<ischer> cam<m>erh<err> und stallmeister, und fr<äu>l<ein> Johanna Dorothea, h<errn> Gotthelff Fridrichs von Schönberg, geheim raths, appellationengerichts præäsidenten vnd ob<er>steuer directoris jüngste tochter.

D<en> 24. mart<ii> <mittwoch> wurd<en> durch d<octor> Carpz<oven> zu hause getrauet h<err> Caspar Heinrich von Benckendorff auff Pam<m>in, königl<icher> poln<ischer> general wachtmeister und obrister ub<er> ein regiment zu fuß, und fr<äu>l<ein> Eva, h<errn> Christoph Heinrich von Schleiniz, uff Grödel vnd Skaßa, geheimen raths, ob<er>steuer ein<n>ehmers, vnd vice-ob<er>hoff richters zu Leipzig eheleibl<iche> tochter. l_{202v}

JAG D<en> 15. april<is> wurde durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße copuliret, h<err> Joh<ann> Bernhard Heinecken, ihrer königl<ichen> maj<estät> in Pohlen u<nd> churf<ürstlichen> durchl<aucht> zu Sachßen bey dero Steinauischen regiment wohlbestalter regiments quartier meister, herrn Herman<n>us Heinecken, wohlverdient gewesenen Predigers zu Sanc<t> Nicolai in Verden ehel<eiblicher> hinderbliebener sohn, und jungfer Eyphrosina Schorin, h<errn> Leonhard Schors, vornehmen burgers und tracteurs ehel<eibliche> ältiste tochter erster ehe.

D<en> 8. <septem
is> <mittwoch> wurde durch hoffpr<ediger> Gleichen in h<errn> geheimbden raths u<nd> vice-cantzlar Birbaums behaußung copuliret h<err> Georg Sigismund Green der heil<igen> schrift licentiat<us> und wohlverordneter archi diacon<us> zu Lucca in der Niederlaußitz, h<errn> Georg Greens weiland wohlverdienten churf<ürstlichen> sächs<ischen> hoffpredigers alhier eheleibl<iche> hinderlaßner ältister sohn, mit jungfer Susan<n>en Christianen h<errn> Tileman<n>i Andreae Rivini, der h<eiligen> schrift licentiat<i>, ebrae lingvae prof<essoris> publi<ci> auf der universität Leipzig, und der kirchen zu Sanc<t> Thomae daselbst wohlverordnet gewesenen archi diaconi eheleibl<iche> hinderlaßne «ältiste» tochter erster ehe.

JBF <Dienstag> d<en> 26 octobr<is> wurden zu hause durch den hofprediger Freießleben copulirt h<er> Adolph Friedrich von Bölau, auf Lonckewitz, königl<icher> pohl<n>ischer vnd churf<ürstlicher> sächs<ischer> amtshauptmann zu Pirna, mit fr<äul<ein> Christina Elisabeth, h<errn> Christoph Dietrich Bosens, auf Franckenleben, Mölbiß vnd Nickern, ihrer königl<ichen> majestät in Pohlen vnd churf<ürstlichen> durchl<aucht> zu Sachßen wircklichen geheimten raths fr<äu>l<ein> tochter.

<Montag> d<en> 1. novembr<is> wurde durch den hofprediger Freießleben zu hause copuliret h<er> magister Johann Christian Caspari, vocirter pfarrer nacher Schönerstädt bey Rochlitz, mit j<ung>f<er> Johanna Maria, h<errn> Johann Gräbens churf<ürstlichen> sächs<ischen> hofkirchners ältisten j<ung>f<er> tochter.

SBC <Mittwoch> d<en> 10. novembr<is> wurd<en> durch d<octor> Carpzov<en> zu hause copuliret h<err> Hans Georg Haubold von Schleiniz, aus dem hause Blanckenhayn, und frau Magdalena Sophia, gebohrne gräfin von Calenberg, verwittibte freyin von Reisewiz, «JAG l<st> verrichtet worden zu Alten Dreßden.»

JBF Sum<m>a 7 paar.

SBC A<nno> 1701.

<Mittwoch> d<en> 18 maj<i> wurd<en> zu hause durch d<octor> Carpzov<en> zu hause copuliret h<err> Hans Adam von Seyffertiz, uff Strauch kön<iglicher> pohl<n>ischer und churf<ürstlicher> s<ächsischer> oberster und general-adjutant, und fr<äu>l<ein> Johanna Loyse, h<errn> Hans Sigmund Pflugs uff Kreiniz, königl<ichen>-pohl<n>ischen vnd churf<ürstlichen> s<ächsischen> cam<m>erherrn und trabanten-hauptman<n>s, auch des Johan<n>iterordens ritters fr<äu>l<ein> tochter l_{203r}

D<ie> 11. jul<ii> wurd<en> durch d<octor> Carpzoven zu hause copuliret h<err> Carl Hildebrand von Dießkau, auff Knauthayn, Klein Zschocher, und Cospuden <etc.> und fr<äu>l<ein> Christiana Sibylla Vizthumin von Eckstedt, uff Lebußa, h<errn> Christian Vizthums von Eckstedt, uff Tieffensee, Nauheuß, Petersrode und Lebußa, churf<ürstlichen> s<ächsischen> cam<m>erherrn und creyßheuptman<n>s im Chur-Kreyse sehl<igen> nachgel<assene> tochter.

JBF Sum<m>a 2 paar.

SBCA<nno> 1702.

D<en> 26. febr<uarii> wurd<en> zuhauße v<on> d<octor> Carpzoven copuliret h<err> Wilhelm Heinrich von Görz, königl<icher> pohln<ischer> und churf<ürstlicher> s<ächsischer> oberster, und fräul<ein> Johanna Auguste, h<errn> Friedrich Kuhleweins geheimen und geheimen kriegsraths ehel<eibliche> tochter.

D<en> 28. febr<uarii> wurd<en> in i<hrer> k<öniglichen> maj<estät> audienz-gemach durch d<octor> Carpzoven copuliret h<err> Johan<n> Georg von Birckholz, uff Liebstadt, Zuschendorff und Krebs, ihr<er> maj<estät> d<er> königin cam<m>erjunker, und fräu<lein> Charlotte Christiane Margaritha, h<errn> Ernst Dietrich von Erdmansdorffs, königl<ichen> poln<ischen> und churf<ürstlichen> s<ächsischen> cam<m>erherrns und haußmarschalls tochter, bey i<hrer> maj<estät> d<er> königin cam<m>erfräul<ein>.

JAGD<en> 8. m<ærtz> <mittwoch> abends 6. uhr wurden durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße copuliret h<err> Gottlob Rudolph von Heynitz, auf Wunschwitz, königl<icher> maj<estät> in Pohlen u<nd> churf<ürstlicher> durchl<aucht> zu Sachßen über dero cadete bestalter hauptman<n>, und fräul<ein> Rahel Sophia, h<errn> Georg Heinrich von Carlwitz, auf Ottendorff, königl<icher> maj<estät> in Pohlen und churf<ürstlicher> durchl<aucht> zu Sachßen bey dero cavallerie bestalten obrist lieutenants ältiste fräu<lein> tochter.

SBCD<en> 21. mart<i> <dienstag> wurden abends ümb 6 uhr in i<hrer> hoheit d<er> konigl<ichen> fr<au> mutter gemach von d oberhoffprediger d<octor> Carpzoven copulirt h<err> Carl Ludwig graff von Lainingen und Dachsburg, herr zu Aspermont, Oberbrun<n> und Forbach <etc.> churf<ürstlicher> d<ur>ch<aucht> zu Pfalz cam<m>erh<err>, und fräul<ein> Anna Sabina, freyin von Nostiz, erbfräul<ein> d<er> herrschafft Tschocha, ihrer hoheit, d<er> königl<ichen> frau mutter cam<m>erfräul<ein>.

JAGD<en> 6. april<is> abends nach 7. uhren wurden durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße copuliret h<err> Friedrich Wilhelm Marschall, des weiland auch wohlgebohrnen herrn Friedrich Wilhelm Marschalls, auf Herman Goßerstädt, erbmarschallns in Thuringe{n,} hinderbl<iebener> h<err> sohn, u<nd> die wohlgebohrne fräul<ein> Christiana Elisabeth Vitzthu{min} von Eckstädt, der durchl<auchtigen> verwittibten hertzogin von Sachßen Weißenfelß zur Dame gewesene cam<m>erfräulein, herrn Wilhelm Ernst Bernhard Vitzthum von Eckstädt, auf Löthayn und Dayla, königl<icher> maj<estät> in {Pohlen} u<nd> churf<ürstlicher> durchl<aucht> zu Sachßen wohlbestalten cam<m>er- u<nd> bergra{ths} ältiste fräul<ein> tochter erster ehe.

JBFSum<m>a 5. paar l_{203v}

1703.

<Mittwoch> d<en> 7. februar<i> ward durch den hofprediger Freiesleben zu hause copuliret h<err> Moritz Friedrich von Milckau, auf Schelcherwitz, königl<icher> pohln<ischer> obrister über ein regiment dragouner, mit fräul<ein> Ursula Elisabeth, weil<and> h<errn> Caspar von Schönbergks auf Pfaffroda, Dörental, Kriebstein <etc.> <etc.> seel<igen> hinterlaßenen ältisten fräul<ein> tochter.

JAGD<en> 11. febr<uarii> dom<inica> Sexages<imæ> abends 7. uhr wurde durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße copuliret h<err> Christoph Heinrich von Miltitz, aus dem hauße Tzschernhaußen, königl<icher> pohln<ischer> u<nd> churf<ürstlicher> s<ächsischer> wohlbestalter hauptman<n> unter dem lobl<ichen> Westromerskyschen regiment, und fräul<ein> Johan<n>a Margretha, Wolffin, von Spanheimb, h<errn> Wolff von Spanheimb, churf<ürstlichen> s<ächsischen> gewesenen hochbestalten ober schencken hinderbl<iebene> eintzige fräul<ein> tochter.

SBCD<en> 27. febr<uarii> wurd<en> zu hause durch d<octor> Carpzoven getrauet h<err> Adolff Gottlob von Penzig, königl<icher> maj<estät> in Pohlen <etc.> obrist-lieutenant unter dem Flem<m>ingisch<en> regiment zu pferde, und fräu<lein> Erdmuth Elisabeth von Maxen, h<errn> Nicol von Maxen, uff Pulßniz, und Byschhain[?], auch Ober- und Nieder-Gehsen, churf<ürstlichen> s<ächsischen> cam<m>erh<errn> und stallmeister älteste tochter.

D<en> 14 mart<i> ward auff dem churf<ürstlichen> schloß allhier durch d<octor> Carpzoven copuliret h<err> Christoph Ernst von Gersdorff, königl<icher> maj<estät> in Pohl<en> und churf<ürstlicher> d<ur>ch<aucht> zu Sachsen cam<m>erh<err> und obrist lieut<enant> von d<er> garde zu pferde, und fräul<ein> Mariane Christine, herrn Christian Augusts, freih<errn> von Friesen, uff Cotta <etc.> ihrer röm<ischen> kaiserl<ichen> maj<estät> reichs-hoff-raths, auch churf<ürstlicher> d<ur>ch<aucht> zu Sachsen cam<m>erherrn,

und amthauptman⟨n⟩s zum Hayn, wie auch des primat- und erzstifts Magdeburg und hoh⟨en⟩ stifts Meißen respectivè domprobsts und domherrn nachgelassene tochter, ihrer königlichen majestät⟨er⟩ regierend⟨en⟩ churfürstin cam⟨m⟩erfräulein.

JAGD⟨en⟩ 7. junii ⟨donnerstag⟩ ward abends durch hoffprediger Gleichen zu hauße copuliret h⟨err⟩ Nicolaus Krug, furstlicher furstenbergischer secretarius alhier, u⟨nd⟩ jungfer Margaretha An⟨n⟩a Abels, ihrer majestät⟨er⟩ unsrer allergnädigsten königin, churfürstin u⟨nd⟩ frauen ältistes cam⟨m⟩er mädgen.

D⟨en⟩ 11. sept⟨em⟩bris ⟨dienstag⟩ ward zumittage in h⟨errn⟩ secretarij Wiegners behaußung auf der Kleinen Bruder Gaße copuliret durch hoffprediger Gleichen h⟨err⟩ magister Friedrich Ambrosius Francke, pastor zu Ubigau, und der inspection Liebenwerda adjunctus, und jungfer Johan⟨n⟩a Rosina Wernerin, h⟨errn⟩ Gottfried Ernst Werners churfürstlichen sächsichen hoffapotheckers ältiste tochter, erster ehe.

JBF⟨Dienstag⟩ d⟨en⟩ 13. novembris wurden durch den hofprediger Freiesleben, in des h⟨errn⟩ hofprediger Gleichens wohnung getrauet, h⟨err⟩ magister Ernst Salomo Dietzsch, wohlverordneter pfarrer zu Bloßwitz, mit frau Johanna Dorothea h⟨errn⟩ Christoph Liebers, weiland wohlbestalt gewesenen conrectoris zu Eulenburg hinderbliebenen wittbe.

SBC⟨Dienstag⟩ d⟨en⟩ 20. novembris wurd⟨en⟩ in h⟨errn⟩ gehheimen rath Knochens hause durch d⟨en⟩ oberhoffprediger getrauet h⟨err⟩ Ernst Ferdinand Knoch, beid⟨er⟩seits königlichen majestät⟨er⟩ und churfürstlicher durchlauchter cam⟨m⟩erjuncker und appellationrath, und fräulein Helena Tugendreich, h⟨errn⟩ Hans Caspar von Schönberg, uff Limbach, Ratwiz ⟨etc.⟩ churfürstlicher durchlauchter zu Sachsen hochbestalt-gewesenen geheimen raths, cam⟨m⟩er-präsidentens, berg-raths-directoris und obersteuer-einnehmer nachgelassene jüngste Tochter.

JBF Sum⟨m⟩a 8. paar. l_{204r}

SBC 1704.

D⟨ie⟩ 31. martii ⟨montag⟩ ward von d⟨em⟩ oberhoffprediger zu hause getrauet h⟨err⟩ Johan⟨n⟩ Gottfried Pockbusch, iuris doct⟨or⟩ und consulent zu Leipzig, und jungrau Johanna, h⟨errn⟩ Johan⟨n⟩ Friedrich Triers, hoff- und justitien-raths älteste tochter.

⟨Mittwoch⟩ d⟨en⟩ 9. aprilis wurden zu hause von d⟨em⟩ oberhoffprediger copuliret h⟨err⟩ Caspar von Seydliz, iherer königlichen majestät⟨er⟩ in Pohlen und churfürstlichen durchlauchter zu Sachsen obrister und general-adjutant, und fräulein Johanna Agnisa h⟨errn⟩ Gottlob von Luttichau, uff Großmehlen und Blochwiz, iherer königlichen majestät⟨er⟩ in Pohlen und churfürstlicher durchlauchter zu Sachsen gewesen obristen zu fuß sehligen nachgelassene einzige tochter.

JAGD⟨en⟩ 3. maj ward zu hauße durch hoffprediger Gleichen copuliret h⟨err⟩ Dionysius Baum königlicher majestät⟨er⟩ in Pohlen u⟨nd⟩ churfürstlicher durchlauchter zu Sachßen wohlbestalter cam⟨m⟩erdiener u⟨nd⟩ jungfer Maria Hedwig Hoyrin, ihrer majestät⟨er⟩ der königin in Pohlen u⟨nd⟩ churfürstin zu Sachßen cam⟨m⟩er mädgen.

SBC⟨Dienstag⟩ d⟨en⟩ 20. maji ⟨dienstag⟩ ward zu hause von dem oberhoffprediger doct⟨or⟩ Carpzoven getrauet h⟨err⟩ Hans Haubold von Schleiniz, uff Zodewiz vnd Blattersleben ⟨etc.⟩ cam⟨m⟩erjuncker, und fräulein Charlotte Sophie, h⟨errn⟩ Hans Sigmund Pflugs, uff Kreyniz ⟨etc.⟩ cam⟨m⟩erherrn, trabantenhauptman⟨n⟩s und des Johan⟨n⟩iter Ordens ritters alteste tochter anderer ehe. ⟨etc.⟩

JBF⟨Dienstag⟩ d⟨en⟩ 17. junii wurde zu hause, durch den hofprediger Freiesleben copuliret h⟨err⟩ Johann Friedrich von Stam⟨m⟩er, innhaber des amts Ram⟨m⟩elburgk, auf Wahren, Crannichborn vnd Ballenstädt ⟨etc.⟩ mit fräulein Hedewig Sophia von Mesebug, weiland h⟨errn⟩ Johann von Mesebugs, auf Zschischen, churfürstlichen braunschweig-lüneburgischen oberstens zu pferd, hinterlassene ältiste fräulein tochter.

JAG⟨Mittwoch⟩ d⟨en⟩ 9. julii ward zu hauße durch hoffprediger Gleichen «in eines ehrbaren raths hochzeit hauße» copuliret h⟨err⟩ Haubold Gottfried Jauch, juris practicus alhier, und jungfer Johan⟨n⟩a Wahlburg Dauderstädin, h⟨errn⟩ Heinrich Dauderstadts königlichen pohlischen u⟨nd⟩ churfürstlichen sächsichen wohlbestalt gewesenen geheimen secretarii und cam⟨m⟩er procuratoris hinterbliebene tochter erster ehe.

⟨Dienstag⟩ d⟨en⟩ 15. julij ward durch hoffprediger Gleichen {in} h⟨errn⟩ hoffrath Triers behaußung copuliret h⟨err⟩ Johan⟨n⟩ Michael Becker, oberein⟨n⟩ehmer bey der general accise alhier, mit jungfer Elisabeth Kolischin, bey ihrer hoheit zu Sachsen gewesenes cam⟨m⟩ermädgen.

⟨Dienstag⟩ d⟨en⟩ 16. sept⟨em⟩br⟨is⟩ ward zu hauße durch hoffprediger Gleichen copuliret h⟨err⟩ Burka{rd} von Wrangel, königl⟨icher⟩ maj⟨estät⟩ in Pohlen u⟨nd⟩ churf⟨ürstlicher⟩ durchl⟨aucht⟩ zu Sachßn über dero leib gvardie bestalter obriste u⟨nd⟩ fraül⟨ein⟩ Beata Elisabeth von Jordan, h⟨errn⟩ Carl Gustav von Jordan königl⟨ichen⟩ pohln⟨ischen⟩ u⟨nd⟩ churf⟨ürstlichen⟩ sächs⟨ischen⟩ hochbestalte{n} general lieutenants einige fraül⟨ein⟩ tochter.

Sum⟨m⟩a 8. paar.

1705.

⟨Montag⟩ d⟨en⟩ 23. febr⟨uarii⟩ ward durch hoffpr⟨ediger⟩ Gleichen zu hauße getrauet, herr Johan⟨n⟩ Bernhard de Basser, königl⟨icher⟩ maj⟨estät⟩ in Pohlen u⟨nd⟩ churf⟨ürstlicher⟩ durchl⟨aucht⟩ zu Sachßen unter dero löbl⟨ichen⟩ bayreuthischen dragoner regiment bestalt{er} hauptman⟨n⟩, und jungfer Maria Martha l'Maitre, herrn Samuel l'Maitre eheleibliche tochter, beides reformirter religion.

⟨Dienstag⟩ d⟨en⟩ 21. april⟨is⟩ ward durch hoffprediger Gleichen zu hauße copuliret h⟨err⟩ Nicolaus Jerre, bürger und apotheker in Leipzig, und jungfer An⟨n⟩a Catharina Köhlerin, h⟨errn⟩ Valentin Dietrich Köhlers, weiland churf{urstl⟨icher⟩} durchl⟨aucht⟩ zu Brandenburg gewesenen hoff- vnd feld-pauckers jungst{e hin}terbliebene tochter. l_{204v}

JBF⟨Mittwoch⟩ d⟨en⟩ 10. junii wurde durch den hofprediger Freiesleben zu hause getrauet h⟨er⟩ Christian Heinrich Dreuer, iur⟨is⟩ utr⟨iusque⟩ doctor und königl⟨icher⟩ maj⟨estät⟩ in Pohlen bestalter steuer procurator, mit j⟨ungf⟨e⟩r Regina Elisabeth, s⟨eine⟩r excellenz h⟨er⟩rn Bernhard Zechs, königl⟨icher⟩ pohln⟨ischer⟩ maj⟨estät⟩ würcklichen geheimten- auch cam⟨m⟩ergerichts und grantzraths ältisten j⟨ungf⟨e⟩r tochter.

⟨Mittwoch⟩ d⟨en⟩ 16. septembr⟨is⟩ wurde durch den hofprediger Freiesleben zu hause copuliret h⟨er⟩ Frantz Christoph von Heinrichshofen, wohlverordneter pastor in Rabenau, mit j⟨ungf⟨e⟩r Anna Sophia, h⟨er⟩rn Rudolph Gastens iur⟨is⟩ u⟨triusque⟩ doct⟨oris⟩ und consulentens alhier seel⟨igen⟩ hinterlaßenen jüngsten tochter.

SBC⟨Freitag⟩ d⟨en⟩ 2 octobr⟨is⟩ wurd⟨en⟩ zu hause von dem oberhoffprediger d⟨octor⟩ Carpzoven⟨e⟩ getrauet h⟨err⟩ Michaël Nehmiz, königl⟨icher⟩ poln⟨ischer⟩ und chursächs⟨ischer⟩ cam⟨m⟩er- und bergrath, und j⟨un⟩gfr⟨au⟩ Sophia Dorothea, h⟨errn⟩ Magni Lichtwers, chursächs⟨ischen⟩ geheimen auch lehn- und gerichtss-secretarii einzige tochter,

JBF⟨Freitag⟩ d⟨en⟩ 4. decembr⟨is⟩ wurde durch den hofprediger Freiesleben zu hause getrauet h⟨er⟩ Friedrich Golde, organist zu Meißen, mit j⟨ungf⟨e⟩r Johanna Sophia, h⟨er⟩rn Andreæ Laurentii Abelgarens, königl⟨ichen⟩ pohln⟨ischen⟩ und churf⟨ürstlichen⟩ sächs⟨ischen⟩ bettmeisters daselbst seel⟨igen⟩ nachgelassenen tochter.

Sum⟨m⟩a 6. paar.

ANNO 1706.

⟨Mittwoch⟩ d⟨en⟩ 6. januar⟨ii⟩ ward durch den hofprediger Freiesleben zu hause getrauet, h⟨er⟩ Christian Fritzsche, königl⟨icher⟩ pohln⟨ischer⟩ und churf⟨ürstlicher⟩ sächs⟨ischer⟩ adjungirter kirchstübgendienner, mit j⟨ungf⟨e⟩r Rosina Mörbertin, Christoph Mörberts, fleischhauers zu Fischbach eheleibl⟨ichen⟩ tochter.

JAG⟨Montag⟩ d⟨en⟩ 8. februarii wurden durch hoffpr⟨ediger⟩ Gleichen zu hauße in des h⟨errn⟩ oberlandjägermeisters von Schönberg logiament auf der Kleinen Bruder Gaße copuliret h⟨err⟩ Rupertus Brown, königl⟨icher⟩ maj⟨estät⟩ in Pohlen u⟨nd⟩ churf⟨ürstlicher⟩ durchl⟨aucht⟩ zu Sachßen bestalter obrister über das furstenbergische regiment, mit frau Susan⟨n⟩en Erdmuth verwittibten von Schönberg, gebohnen von Ponickau.

⟨Mittwoch⟩ d⟨en⟩ 24. febr⟨uarii⟩ wurden durch hoffprediger Gleichen in e⟨ines⟩ e⟨hrbaren⟩ raths hochzeit-⁴⁵²hauße copuliret h⟨err⟩ Johan⟨n⟩ Christoph Günther, bestalter hoff u⟨nd⟩ justitien cantzley secretarius

452 »in e⟨ines⟩ e⟨hrbaren⟩ raths hochzeit-«korrigiert aus »zu«.

alhier, mit jungfer Marien Magdalenen Vogelín, h<erm> Michaël Vogels, vornehmen kauf u<nd> handelsman<n>s alhier, hinterbliebene jungfer tochter.

<Donnerstag> d<en> 25. febr<uarii> wurden durch hoffprediger Gleichen zu hauße copuliret der wohlgebohme h<err> Friedrich Albrecht von Wolffersdorff, auf Dorna, königl<icher> maj<estät> in Pohlen u<nd> churfürstl<icher> durch<lauch> zu Sachßen unter dero gvardie de corps wohlbestalter obrist lieutenant, mit der wohlgebohmen fräulein Magdalenen Florentinen von Lüttichau, des wohlgebohmen h<erm> Hanß Heinrich von Lüttichau, auf Tzschorna und Promnitz hinterbliebenen fräul<ein> tochter. l_{205r}

<Sonntag> d<en> [Leerstelle] d<ominica> [Leerstelle] p<ost> Trinit<atis> ist durch den h<erm> hoffprediger Freießleben zu hauße copuliret {wor}den h<err> Georg Sigemund Marge, königl<icher> pohln<ischer> u<nd> churfürstl<icher> sächs<ischer> geheimer cäm<m>erirer, mit j<un>gf<er> [Leerstelle] Birnbaumin, h<erm> [Leerstelle] Birnbaums, gewesenenen churfürstl<ichen> sächs<ischen> a{mt}man<n>s zu Stolpen hinterbliebenen tochter.

<Dienstag> d<en> 3. augusti ist durch den h<erm> hoffprediger Freießleben zu hauße copulire{t} [worden] h<err> Ludwig Brand von Arnstädt, königl<icher> pohln<ischer> u<nd> churfürstl<icher> sächs<ischer> wohlbestal{ter} obrist wachtmeister mit fräulein Charlotten von Schwartze{n,} ihrer hoheit zu Sachßen der königl<ichen> frau mutter gewesenenen cam<m>er fräulein.

<Montag> d<en> 10. octobr<is> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße copuliret worden h<err> Da{vid} Höfer, königl<icher> maj<estät> in Pohlen u<nd> churfürstl<icher> durch<lauch> zu Sachßen bestalter cam<m>er u<nd> renthe{rey} calculator, mit jungfer An<n>en Marthen Langin, königl<icher> maj<estät> in Pohlen der regierenden churfürstin zu Sachßen cam<m>er jungfer, h<erm> Andreae Langens hochfu{rstl<ichen>} sächs<ischen> mörseb<urgischen> auch hochgräfl<ichen> callenberg<ischen> hoff u<nd> stadt musici jungste hinterlaßener jungfer tochter.

«Sum<m>a 7. paar.»

ANNO 1707.

SBCD<en> 27. april<is> <mittwoch> wurd<en> zu hause durch d<octor> Carpz<oven> copulirt h<err> Benno Sigm{ar/und[?]} von Gersdorff, kön<iglicher> pohln<ischer> u<nd> churfürstl<icher> sächs<ischer> obristlieut<enant> zu pferde, und fräul<ein> Johanna Eleonora, h<erm> Nicol von Maxen, auff Pulsniz, churfürstl<ichen> sächs<ischen> cam<m>erh<err> und stallm<eisters> andere tochter.

D<en> 19. julk<i> <dienstag> ward zu hause von d<octor> Carpz<oven> copulirt h<err> Johan<n> Heinrich von Nostiz, ihrer königl<ichen> maj<estät> vnd c<hur>fürstl<ichen> d<ur>chl<auch> zu Sachsen obrist lieut<enant> unter d<er> cavellerie, und fräul<ein> Susanna Salome, h<erm> Wolff Haubold von Schleiniz sehl<igen> uff Cun<n>ersdorff, gewesenenen churfürstl<ichen> hoff und justitien raths nachgel<assene> einzige tochter.

JAGD<en> 8. septembr<is> ist durch den mittlern churfürstl<ichen> hoffprediger Gleichen zu hauße copuliret worden h<err> David Ulich, königl<icher> u<nd> churfürstl<icher> sächs<ischer> hoffsecretari{us} und jungfer Sophia Charitas, h<erm> Michaël Steinbergers, konigl<ichen> und churfürstl<ichen> sächs<ischen> bey dero hoff u<nd> justitien canzley ältisten copistens jungste jungfer tochter.

D<en> 15. nov<embris> ist durch den hoffprediger Gleichen in des h<erm> cam<m>erherrn von Seyfertitzens logiament auf der Moriz Straße copuliret worden h<err> Christian Rabe, wohlbestalter copista bey der königl<ichen> u<nd> churfürstl<ichen> sächs<ischen> general accis inspection alhier, mit jungfer Johan<n>en Marien Stegman<n>in, meister Joachim Stegmans burgers u<nd> schneiders tochter alhier.

Sum<m>a 4 paar. l_{205v}

A{N}NO 1708.⁴⁵³

<Dienstag> d<en> 14. febr<uarii> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße copuliret worden h<err> Christian Kühn, regiments quartier meister unter s<eine>r excell<enz> h<err> general lieutenants Wostromirski löbl<ichen> regiment, mit frauen Marien Sabinen, gebohmen Ulbrichen, h<erm> general auditeur lieutenants Kreiselts hinterbliebenen wittben.

453 Zuvor auf der vorhergehenden Seite eine weitere Überschrift »ANNO 1708.« mit zwei falsch eingetragenen und wieder gestrichenen Taufeinträgen vom 27. und 29. Januar. Sie erscheinen noch einmal bei den Taufen.

^{CGE}Den 28 februarii 1708 ist durch den hoffprediger Engelschalln zu hauße copuliret worden der geheimbde secretarius herr Samuel Heifel, mit jungfer Annen Magdalenen Kriebelin, herrn Mathæi Kriebels, geheimen secretarii ältesten jungfer tochter.

Den 13. aprilis 1708 ist durch den hoffprediger Engelschalln zu hauße copuliret worden herr Johann Christoph Heinsius, superintendens und inspector zu Neustad an der Orla, mit frau Elisabeth, einer verwittbeten Bergerin, herrn leibmedici doctor Zapfens ältesten frau tochter.

^{JAG}Den 13. majj. sonntag dominica Rogate ist durch den hoffprediger Gleich zu hauße copuliret worden herr magister Johann Jacob Janzen, wohlverordneter pastor substitutus zu Auerbach, in der inspection Zwicka gehörig, mit jungfer Johannen Elisabeth Köplerin, herrn Ernst Köplers, gewesenen churfürstlichen sächsischen lehns und gerichts canzellisten, hinterbliebenen ältisten jungfer tochter.

Den 21. majj montag post dominicam Exaudi, ist abends nach VI. uhren zu hauße copuliret worden durch den hoffprediger Gleichen, herr Bernhard Zech, königlicher und churfürstlicher sächsischer commission rath auch geheimer cammer secretarius, mit jungfer Johannen Susannen Jobinin, herrn doctor Johann Martin Jobin, vornehmen consulentens alhier eheleiblichen einigen jungfer tochter.

Den 14. octobris sonntag dominica XIX. post Trinitatis ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße copuliret worden, herr Christian Bude, königlicher und churfürstlicher sächsischer rentherey secretarius mit jungfer Wilhelminen Elisabeth Glaserin, herrn Georg Friedrich Glasers iuris utriusque vornehmen doctoris und königlichen auch churfürstlichen sächsischen cammer consulentens ältisten jungfer tochter.

Den 16. octobris dienstag ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße copuliret worden der wohlgebohrne herr, herr Christian Gottlob von Lüttitz, auf Schmerlitz und Schöna, mit der hoch und wohlgebohrnen fräulein, fräulein Susannen Magdalenen freyin von Miltitzen, des hoch und wohlgebohrnen herrn, herrn Moritz Heinrichs des Heiligen Römischen Reichs edlen panners und freyherrns von Miltitz, auf Batzdorff, Sieben Eichen und Korbitz etc. königlicher majestät und churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen wurcklichen gewesenen geheimen raths andrer fräulein tochter.

Den 26. novembris montag post dominicam 25. Trinitatis ist abends zu hauße copuliret worden durch den hoffprediger Gleichen herr Christian Ludwig Oppermann, königlicher [Majestät] und churfürstlicher durchlaucht bestalter canzelliste bey dero geheimen kriegs canzelley, mit jungfer Kunigunden Taunerin, Jacob Tauners einwohners zu Wien in Österreich eheleiblichen ältisten tochter.

^{CGE}~~Den 19. decembris ist durch den hoffprediger Engelschall in der sacristey~~⁴⁵⁴

^{JAG}Den 27. decembris donnerstag ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße copuliret worden der wohlgebohrne herr Hanß Wilhelm von Gößnitz, auf Rödersdorff, mit der wohlgebohrnen fräulein Johannen Charlotten von Reibold, des wohlgebohrnen herrn Hanß von Reibold auf Rößnitz, königlicher majestät und churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen bestalten cammerjunkers und ober forstmeisters eheleiblichen fräulein tochter.

«Summa 9. paar»

ANNO 1709.

Den 17. januarii donnerstag ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße copuliret worden der wohlgebohrne herr Johann Adolph von Allenbeck, aus dem hauße Gößnitz, königlicher majestät und churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen bey dero armee wohlbestalter capitain und bey dero adeligen compagnie cadets lieutenant, mit der wohlgebohrnen fraulein Freudica Charlotta von Borckin, aus dem hauße Kreischau, herrn Andreae Adrians von Borcks, der verwittbeten churfurstin zu Sachsen Johann Georg des II. gemahlin hochbestalt gewesenen ober hoffmeisters hinterbliebene eintzigen fräulein tochter «, Ist geschehen zu Alt Dreßden.»

454 Nicht fortgesetzt und getilt, da die Kommunionen betreffend, und ins andere Verzeichnis eingeschrieben (vgl. Bl. 98v).

CGE{...}ar<ii> ist durch den hofprediger Engelschalln zu hauße copuliret worden h<err> Gottlieb {...} churfürstlicher sächsischer acciß inspector und steuer cassirer des stifts Merseburg, mit {fräulein ...} Dorothea Mürsin, titulo h<err>n Gotfried Mürsens, wohlbestalten cammer{...} mittelsten tochter. l_{206r}

JAG<Dienstag> d<en> 19. febr<uarii> ist durch den hoffprediger {Gleichen zu hauße co}puliret wor{den} der hochgebohme graf u<nd> herr, herr Adolph Wilhelm graf u<nd> herr v{on} Stubenberg, auf Kepfenberg u<nd> Sichtenberg, erbschencke des hertzogthu{ms} Steuer, wie auch königlicher maj<estät> u<nd> churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen hoch{be}sta{lter} cam<m>erherr, mit der hoch u<nd> wohlgebohrnen frau{l}ein, fraulein Ma{...} Sabinen Henrietten, gebohrnen fre{iin von M}iltitz, des hoch u<nd> wohlgebohrnen herrn, herrn Moritz Heinrichs {des H}eiligen Römischen Reichs edlen pan<n>ers u<nd> frey{he}rms von {M}iltitz, {auf} Batzdorff, Sieben Ei{chen} u<nd> Korbitz, königlicher maj<estät> u<nd> churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen, hochbestalt gewesenen würcklichen geheimen raths ältiste frau<ein> tochter.

CGE<Den 4. april<is> ist durch den hofprediger Engel{sch}alln z{u ha}uße copuliret worden der woh{l}ge{bo}hrne h<err> h<err> Johann Adolph von Rumor{?}, auf {...}lbitz{?}, ihrer königlichen maj<estät> und churfürstlichen durchlaucht hochverordneter hauptmann über{?} ih{rer} excellenz des h<err>n graf Flem<m>ings ba{tail}lon, {und} fraulein {Martha{?} herrn ... von} P{en}tzig, des weyland wohlgeb<ornen> h<err>n h<err>n Heinrich Ludewichs von P{en}tzig auf Nieder Ru{d}elsdorf, hinterlassene jüngste fraulein tochter.

Den 9 april<is> ist durch hofprediger Engelschalln zu hauße copuliret worden der woh{l}ge{bo}hrne h<err> h<err> Gottlob Hieronymus von Leipzig auf Heida, ihrer königlichen maj<estät> und churfürstlichen durchlaucht zu Sachßen hochbestalter hof- und justitien rath, wie auch bey den königlichen printz{en} cam<m>erjuncker, mit fraulein Christiana Elisabeth von Beust, des hochwohlgebohrn{en} h<err>n, h<err>n Bernhard Friedrichs von Beust, königlichen und churfürstlichen sächsichen hochverordnete{n} general lieutenands von der cavallerie, jüngsten fraulein tochter.

JAG<D<en> 26. aug<usti> <montag> ist in e<ines> e<hrbaren> raths hochzeit hauße durch den hoffprediger Gleichen copuliret worden, h<err> Philipp Friedrich Müller, königlicher maj<estät> in Pohlen und chur{fürstlicher} durchlaucht zu Sachßen bey dero geheimen und reichscanzelley wohlbestalter registr{a}tor, mit jungfer Reginen Elisabeth, h<err>n Heinrich Dauderstets, weiland könig{l}icher} maj<estät> in Pohlen u<nd> churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen wohlbestalt gewesenen geheimen secretarii und cam<m>er procuratoris ältiste jungfer tochter andr{er} ehe.

Sum<m>a 6. paar.

ANNO 1710.

D<en> 6. febr<uarii> <donnerstag> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße copuliret worden der wohlgebohme herr, herr Caspar Christoph von Nostitz, auf Reichwalde, Wunsch und Salge, königlicher maj<estät> in Pohlen u<nd> churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen hochbestalter obrister, mit der wohlgebohrnen fraulein, fraulein Erdmuth Catharina von Haugwitz, des weiland wohlgebohrnen herrn, herrn Hanß Adolph von Haugwitz, churfürstlichen sächsichen Joh<ann> Georg des III. glorw<ürdigsten> andenckens wohlbestalt gewesenen cam<m>erjunkers u<nd> obrist wachtmeister{s} hinterbliebenen einzigen frau<ein> tochter.

D<en> 19. febr<uarii> <mittwoch> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße copuliret worden h<err> Levin Lindeman<n>, königlicher maj<estät> in Pohlen u<nd> churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen bey de{ro} cabinet wohlbestalter secretarius, mit jungfer Sophia Maria Abels, h<err>n Clamor Heinrich Abels, churfürstlicher durchlaucht zu Braunsweig Luneburg in Han<n>over wohlbestalt gewesenen cam<m>er musici hinterbliebenen jüngsten tochter.

D<en> 16. mart<ii>⁴⁵⁵ <sonntag> dom<inica> Reminiscere ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße copuliret word{en} h<err> Johan<n> Gebauer, königlicher maj<estät> in Pohlen u<nd> churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen wohlbestalter regiments quartiermeister beym löblichen Goltzischen regiment, mit jungfer Marien Sophien Scriveriin, hoffbarbierers und chirurgi alhier eheleiblichen tochter.

455 »mart<ii>« korrigiert aus »februarii«.

D<en> 6. maij <dienstag> p<ost> dom<inicam> Miseric<ordias> Do<min>i ist auf allergnäd{ig}sten special befehl durch den hoffprediger Gleichen zu hauße copuliret word(en her)r Johan<n> Friedrich Ericksohn, s<eine>r königl<ichen> maj<estät> in Pohlen u<nd> churf<ürstlichen> d{urc}h<laucht> zu {Sachße}n wohlbestalter capitain un{ter} dero chevalier gvardie, mit jungfer Marien Elisabeth Seelen, h<errn> Johan<n> Seelens, burgers und handelsman<n>s in Gera eheleib<ichen> tochter.

CGE Den 3 junij ist durch h{ofpredig}er {Engelschal}In zu {hauße} copuliret {worden} tit<ulo> h<err> Christian {...er}, i<uris> u<triusque> {d<octor>}, und hoch{bestalter hoff- und} ius{titien rat}h, {mit jungfer ..., herrn An}dreæ Rätthels, gewesenen {...} und kirchenvorste{hers} zu Sanct {Sophien[?]} hinterbliebenen/lassen[?] jungfer tochter. l_{206v}

JAG D<en> 4. jun<ii> <mittwoch> p<ost> dom<inicam> {Exaudi ist durch den} hoffprediger Gleichen zu hauße copuliret worden, der wohlgebohrene herr, herrn Ægidius Heinrich von Doßau, königl<icher> maj<estät> in Pohlen u<nd> churf<ürstlicher> durch<laucht> zu Sachßen unter dero hochgräfl<ichen> Flem<m>ingischen regiement zu fuß wohlbestalter capitain, mit der wohlgebohrnen frauen, frauen Christianen Tugendreich, gebohrnen von Brehmern, herrn Georg Sigismund von Publiqvs, königl<icher> maj<estät> in Pohlen und churf<ürstlicher> durch<laucht> zu Sachßen unter dero chevalier gvardie wohlbestalt gewesenen capitains hinterbliebenen fr<au> wittben.

D<en> 11. septbr<is> <donnerstag> ist durch den hoffprediger Gleichen im Burckersrodischen hauße copuliret worden, herr Christian Adam {H}änel, königl<icher> maj<estät> in Pohlen, und churf<ürstlicher> durch<laucht> zu Sachßen wohlbestalter ober-{berg} inspector zu Freyberg, mit frauen Marien Elisabeth gebohrnen Schindlerin, verwittib{ten} Thürman<n>in, h<errn> m<agister> Nicolai Thürman<n>s {...}ient gewesenen pfarrers zu Döhlen dreß{dni}scher inspection hinterbliebenen fra{u} wittbe.

D<en> 22. septbr<is> <montag> ist in e<ines> e<hrbaren> raths {hochzeit hauße} durch hoffprediger Gleich<en> copuliret worden, h<err> d<octor> Jo<hann> Jacob Arnold, vornehmer rechts consulente alhier, und frau Johan<n>a Eleonora verwittibte Nauman<n>in, h<errn> Christian Nau{manns} königl<ichen> pohln<ischen> u<nd> churf<ürstlichen> sächß<ischen> wohlbestalt gewesen mühlen voigts alhier hinter{b}liebene fr<au> wittbe.

Summa> 8. paar l_{207r}⁴⁵⁶

456 Hier beginnt zugleich eine zusätzliche Seitenzählung (S. 1–117) – ein Hinweis darauf, dass die Verzeichnisse ursprünglich getrennt geführt wurden. Diese Paginierung wird nicht wiedergegeben.

JAL Tauff-register.
Anonymus 1660–1710. II_{208r}

JAL Anno 1660.

D_{ie} 20. januarij wird zu hause getauft h_{err}n Sebastian Ludewig Sulzens, churf_{ürstlichen} s_{ächsischen} instrumental-musici töchterlein, mit namen Johanna Dorothea; von m_{agister} Joh_{anne} Andrea Lucio.

D_{ie} 30 jan_{uarii} ward zu hause getauft unserer gnädigsten churfürstin stalmeisters, h_{err}n Trietschlers töchterlein, mit namen Rahel Sophia, von m_{agister} Lucio.

D_{ie} 2. martij ward zu hause getauft des churf_{ürstlichen} s_{ächsischen} kam_merraths, h_{err}n von Burckersrode, söhnlein, Christian Friedrich, von m_{agister} Lucio.

D_{ie} 3. april_{is} ward zu hause getauft des churfürst_{lichen} mahlers, h_{err}n Alberti Enickholzes, holländers, töchterlein, namens Anna Eleonora, von m_{agister} Joh_{anne} Andr_{ea} Lucio.

D_{ie} 3. jun_{ii} ward zu hause getauft h_{err}n Sigismund Hackens, churfürst_{lichen} trompeters, töchterlein, namens Anna Barbara, von m_{agister} Lucio.

D_{ie} 14. jun_{ii} wurde des freyherrn und churf_{ürstlichen} geheimen raths von Taube töchterlein, mit namen Magdalena Sibylla, zu hauße getauft, von dem h_{err}n oberhofprediger, d_{octor} Wellern.

D_{ie} 1. jul_{ii} wurde h_{err}n stallmeister Metschens söhnlein, mit namen Johannes George, zu hauße getauft durch m_{agister} Lucium.

D_{ie} 18. jul_{ii} wurde h_{err}n Vincentij Alberici, itali, churf_{ürstlichen} capellmeisters, söhnlein mit namen Johannes Jacob zu hause getauft, durch m_{agister} Lucium.

D_{ie} 8. aug_{usti} wurde zu hause getauft des h_{err}n hoffraths Opel söhnlein, mit namen Johannes David, von m_{agister} Joh_{anne} Andr_{ea} Lucio.

D_{ie} 12 aug_{usti} wurde zu hause getauft h_{err}n kam_merjunckers von Büнау töchterlein, mit namen Catharina Hedwig, durch m_{agister} Lucium.

D_{ie} 29 septemb_{ris} wurde zu hause getauft h_{err}n Barthol_{omæi} Alberici, itali, churf_{ürstlichen} organistens, söhnlein, mit namen Andreas Bartholomæus, durch m_{agister} Lucium.

D_{ie} 12 octob_{ris} wurde zu hause getauft Theodorus, herm Christian⁴⁵⁷ Bernhardi, churf_{ürstlichen} s_{ächsischen} vice-capellmeisters, söhnlein, durch m_{agister} Lucium.

^{vH}Den 15 octob_{ris} ließ herr Knorr, churf_{ürstlicher} s_{ächsischer} kam_mermeister zuhause tauffen, ein söhnlein, deßen name Johannes Jeremias, Die tauffe verrichtete h_{err} d_{octor} Weller oberhoffpredig_{er}.

Den 18 octob_{ris} ließ h_{err} Dedekind_{us} steüerverwandter ein söhnlein zu hause tauffen, namens Constantin Friederich, durch h_{err}n Valent_{inum} Heerbrand.

^{JAL}Den 29 oct_{obris} wurde zuhause getauft h_{err}n haubtmann Pflugens töchterlein, mit namen Erdmuth Dorothea, durch m_{agister} Lucium.

^{vH}Den 15. novemb_{ris} wurde des churfürst_{lichen} oberhoffmarschals, des herren von Rechenberg söhnlein, mit namen Johan Georg zu hause getauft, von dem churf_{ürstlichen} s_{ächsischen} oberhoffprediger, d_{octor} Wellern.

^{JAL}Den 14 nov_{embris} wurde des churf_{ürstlichen} kam_merjunckers, h_{err}n von Ponickau töchterlein, mit namen Johanna Magdalena, zu hause getauft, durch m_{agister} Lucium.

Die eode_m {wurde getauft} h_{err}n Joh_{ann} Georgen Feistels, churfürst_{lichen} musici, töchterlein, mit namen S{...} Elisabeth, durch m_{agister} Lucium. I_{208v}

^{vH}Anno 1660.

Den 20. novemb<ris> ward zu hause getaufft Johan Jacob Glasers, eines Schweizer soldatens töchterlein mit nahmen Maria Gertraud, durch herren Valentinum.

^{JAL}Anno 1661.

Den 3 jan<uarii> wurde zu hause getauft Magdalena Dorothea, churfürst<lichen> kam<m>erjunckers von Körbiz, töchterlein, durch m<agister> Lucium.

Am 15 jan<uarii> wurde zu hause getaufft des herrn hoffraths von Schönberg söhnlein, mit nahmen Johannes George, durch den churfürst<lichen> s<ächsischen> oberhoffprediger, herrn d<octor> Wellern.

Am 17 jan<uarii> ward zu hause getauft des von Grünrath töchterlein, mit nahmen Anna Catharina, durch m<agister> Lucium.

Den 27 jan<uarii> ward zu hause getauft h<err>n Harions, churfürst<lichen> cam<m>erdieners töchterlein, mit nahmen Euphrosyna Christina, durch m<agister> Lucium.

Den 31 jan<uarii> ward zu hause getauft h<err>n stalmeister Trietschlers söhnlein, mit nahmen Joh<ann> George, durch m<agister> Lucium.

Den 4 mart<ii> ward zu hause getaufft des churfürst<lichen> kam<m>erjunckers, von Hauchwiz, söhnlein, mit nahmen Johannes Adolff, durch m<agister> Lucium.

^{vH}Den 20 martij ward zu hause getaufft h<err>n Christoph Schpats[?], churfürst<lichen> silberdieners söhnlein mit nahmen Hans Christoph durch h<err>n Valentin Heerbrand,

^{JAL}Den 26 mart<ii> ward zu hause getauft, h<err>n Volbrechts, hoff-musici töchterlein, mit nahmen Eva Maria, durch m<agister> Lucium.

Den 4 aprilis, ward zu hause getauft h<err>n Westhofs «hofmusici,» töchterlein, mit nahmen Regina Dorothea, durch m<agister> Lucium.

^{vH}Den 7. april<is> ward zu hause getaufft, herrn Clement Thiemens, hoffmusici töchterlein, mit nahmen Anna Susanna, durch herren Valentinum Heerbrand. |_{209r}

^{JAL}Den 8 april<is> wurde herrn Burckersrodens <etc.> töchterlein, mit nahmen Sophia Christina, durch m<agister> Lucium zu hause getauft.

Den 16 aprilis wurde zu hause getauft h<err>n Sulzens, hoff-musici, söhnlein, mit nahmen Conrad Ludewig, durch m<agister> Lucium.

Den 30 aprilis wurde zu hause getaufft des churprinz<lichen> kam<m>erjunckers, von Schleüniz, söhnlein, mit nahmen Johann Dietrich, durch m<agister> Lucium.

^{vH}Den 2 maij ward zu hause getaufft Rudolph Veits, schloßtürmers, töchterlein, mit nahmen Anna Margaretha, durch herren Val<entinum> Heerbrand.

Den 6 maij, ward zu hause getaufft des freyherren vnd churfürst<lichen> geheimbten raths von Taube, söhnlein, mit nahmen Ernst Dieterich, durch h<err>n Val<entinum> Heerbrandt.

Den 22. maij ward zu hause getaufft, des Schweizer corporals, h<err>n Peter Michels, söhnlein, mit nahmen Isaac Abraham, durch h<err>n Val<entinum> Heerbrandt

^{JAL}Den 20 maji ward zu hause getauft herrn Joh<ann> George Schleünizens, churfürst<lichen> stallmeisters, söhnlein, mit nahmen, Johannes George, durch m<agister> Lucium.

Den 6 jun<ii> ward zu hause getauft herrn Johann Nienborgs, churfürst<lichen> s<ächsischen> marckscheiders söhnlein, mit nahmen Johann August<us>, durch m<agister> Lucium.

Den 18 jun<ii> ward zu hause getauft des churprinz<lichen> stalmeisters von Metsch söhnlein, mit nahmen, Rudolff Sebastian, durch m<agister> Lucium.

Den 17 julij ward zu hause getauft herrn Sedenicks, churfürst<lichen> musici, töchterlein, mit nahmen Magdalena Sophia, durch m<agister> Lucium.

Den 23. aug<usti> wurde zu hause getauft h<err>n Rochkorns, churf<ürstlichen> trompeters söhnlein, mit nahmen Johann Caspar, durch m<agister> Lucium.

^{VH}Den 27 septemb<ris> wurde zu hause getaufft h<err>n Johan Henrich Schillings, churf<ürstlichen> kammerdieners töchterlein, mit nahmen Johanna Margaretha, Die tauffe verrichtete herr Valentin Heerbrandt:

^{JAL}Den 12 octobr<is> wurde zu hause getauft h<err>n Andreæ Wincklers, hoff-musici söhnlein, mit nahmen Johann Christian, durch m<agister> Lucium.

^{VH}Den 27. octob<ris> ward zu hause getaufft m<agister> Joh<annis> Andr<eæ> Lucij churf<ürstlichen> hoffpredigers töchterlein, mit nahmen Christina Elisabeth, durch h<err>n Valent<inum> Heerbrandt.

^{JAL}Den 9 novemb<ris> wurde zu hause getaufft des churfürstlichen kam<m>erdieners h<err>n George Löbens, töchterlein, mit nahmen Magdalena Sophia, durch m<agister> Lucium.

Den 22 novemb<ris> wurde zu hause getauft h<err>n Christian Breitmans, parocken-machers söhnlein, mit nahmen Johann Friedrich, durch m<agister> Lucium.

[Den] 2 dec<embris> wurde zu hause getauft h<err>n doct<or> Christian Backpuschens, des leipzischen hoffgerichts advocati ordinarij⁴⁵⁸ söhnlein, mit nahmen Christian Abraham, durch m<agister> Lucium.

[Den] 11 decemb<ris> ward zu hause getauft h<err>n Bartholomæi Alberici, itali, churf<ürstlichen> s<ächsischen> kam<m>er-or{ganistens söhnlein} mit nahmen Vincentius Ludovicus, durch m<agister> Lucium. l_{209v}

A<nno> 1662.

Am Neüenjahrstage wurde zu hause getaufft, herrn doct<or> Abraham Birnbaums, churf<ürstlichen> leibmedici, söhnlein, mit nahmen Salomon Rudolff, durch m<agister> Lucium.

Den 9. januar<ii> wurde zu hause getauft h<err>n kam<m>erjunckers von Ponickau töchterlein, mit nahmen Anna Catharina, durch m<agister> Lucium.

Den 17 febr<uarii> wurde zu hause getauft herrn hoffraths von Schönberg, söhnlein, mit nahmen Gott-helff Friedrich, durch den oberhoffprediger, herrn doct<or> Jacob Wellern.

Den 24 febr<uarii> wurde zu hause getauft h<err>n Vincentij Alberici, itali, churfurstlichen s<ächsischen> capellmeisters, söhnlein, mit nahmen Johann George, durch m<agister> Lucium.

[Den] 23 martij wurde zu hause getauft h<err>n Abraham Freislöbens, churf<ürstlichen> reise-bettmeisters töchterlein, mit nahmen Anna Sophia, durch m<agister> Lucium.

[Den] 4 aprilis wurde wegen großer schwachheit, zu hause getauft George Jägerdorfs, heerpauckers söhnlein, mit nahmen George Salomon, durch m<agister> Lucium.

^{VH}Den 8 maji. ward zu hause getaufft des churfürstlichen s<ächsischen> haußmarschalls, herren Hans Wolff von Metzrad töchterlein mit nahmen Erdmuth Sophia, durch herren d<octor> Wellern

^{JAL}Den 5. aprilis ward zu hause getauft des churfürstlichen oberhoffmarschalls, freyherm von Rechenberg, herrlein, mit nahmen Christian Ernst, durch churfürstlichen durchlaucht oberhoffpredigern, herrn doct<or> Wellern.

Den 9 maji ward zu hause getauft h<err>n Christian⁴⁵⁹ Bernhardi, churf<ürstlichen> vice-capellmeisters söhnlein, mit nahmen Christianus, durch m<agister> Lucium.

Den 27 maji wurde zu hause getauft h<err>n trabanten-hauptmans von Pflug, söhnlein, mit nahmen Augustus Ferdinandus, durch m<agister> Lucium.

Den 9 junij ward zu hause getauft herrn stalmeisters Schleünizens töchterlein, mit nahmen Sophia Scharlotta, durch den oberhoffpredigern, herrn d<octor> Wellern. l_{210r}

Den 15 jun<ii> ward zu hause getauft h<err>n Görlizens, bettmeisters töchterlein, mit nahmen Sophia Elisabeth, durch m<agister> Lucium.

458 Deutsch: Ordentlichen Advokats.

459 Korrekt: Christoph.

Den 10 julij ward zuhause getaufft h<err>n Albhard Eichhout, holländischen mahlers, töchterlein, mit nahmen Anna Sabina, durch m<agister> Lucium.

^{vH}Den 1. augusti ward zu hause getaufft h<err>n Holzmanns, churfürstlichen hofffurierers töchterlein, mit nahmen Justina Susanna, durch herren Heerbranden.

Den 9. augusti wurden zu hause getaufft h<err>n Christopff Richters, churfürstlichen sächsischen trompeters «vnd» hoffmusici zween söhnlein, deren das eine Augustus Bernhard, das ander aber Benjamin genennet worden, Die tauffe verrichtet herr Valentin Heerbrand.

^{JAL}Den 24 sept<embris> wurde zu hause getauft des churfürstlichen kam<mer>junckers, von Bünau, töchterlein, mit nahmen Christiana Hedwig, durch m<agister> Lucium.

Den 29 sept<embris> wurde zu hause getauft des churprinzlichen kam<mer>junckers, des von Miltiz, söhnlein, mit nahmen Carl Sigißmund, durch m<agister> Lucium.

Den 30 sept<embris> wurde zu hause getauft herrn Steinbachs, churfürstlichen steuerverwantens töchterlein, mit nahmen, Barbara Agnes, durch m<agister> Lucium.

^{vH}Den 9. octob<ris> ward zu hauß getaufft h<err>n Dedekindes, churfürstlichen steuerverwanten söhnlein, mit nahmen Benjamin, durch h<err>n Val<entinum> Heerbranden.

^{JAL}Den 12 oct<obris> ward zu hause getaufft h<err>n stallmeister Trietschlers söhnlein, mit nahmen Christian Ernst, durch m<agister> Lucium.

Den 28. oct<obris> ward zu hause getauft h<err>n Johann Talheims «silberschreibers,» söhnlein, mit nahmen Johann Gottfried, durch m<agister> Lucium.

Den 7 novemb<ris> ward zu hause getauft des churfürstlichen geheimen kam<mer>erdieners, herrn Löbens, töchterlein, mit nahmen Anna Dorothea, durch m<agister> Lucium.

Den 19. nov<embris> ward zu hause getauft h<err>n geheimen raths von Burckersrode töchterlein, mit nahmen Augusta Elisabeth, getauft, durch m<agister> Lucium. |_{210v}

^{vH}Anno 1663.

Den 26. januarij wurde zu hause getaufft des churfürstlichen sachßischen oberfalckenmeisters, grafens von Natter töchterlein, mit nahmen Magdalena Sybilla, durch h<err>n doctor Wellern churfürstlichen sächsischen oberhoffprediger.

^{JAL}Den 28 febr<uarii> ward zu hause getauft des churfürstlichen hoffconditors⁴⁶⁰ töchterlein, mit nahmen Maria Hedewig, durch m<agister> Lucium.

Den 1. martij ward zu hause getauft des churprinzlichen kam<mer>junckers, des von Schleüniz, s{öhn}lein, mit nah{men} Wolff Heinrich, d{urc}h m<agister> Lucium.

Den 8 martij ward zu hause getauft des churfürstlichen kam<mer>junckers von Ponickau töchterlein, mit nahmen Maria Sabina, durch m<agister> Lucium.

Den 10 mart<ii> ward zu hause getauft h<err>n Matthæi Erlmans, churfürstlichen hoffcantoris söhnlein, mit nahmen Johannes Jacob, durch m<agister> Lucium.

^{vH}Den 15. martij ward zu hause getaufft herren Molzahns, churfürstlichen cammerjunckers söhnlein, mit nahmen Levin Günther durch herren Valentinum <etc.>

^{JAL}Den 24 martij war{d} zu hause getauft herrn Bartholomæi Alberici, itali, churfürstlichen kam<mer>organistens, töchterlein, mit nahmen Sophia Margaretha durch m<agister> Lucium.

Den 22 maji ward zu {hause getauft herrn g}eheimen raths von Wolfframsdorff töchterlein, {nahmen} Elisabeth Margaretha, durch m<agister> Lucium.

^{vH}Den 19. junij ward zu hause getaufft herren Schillings, churfürstlichen sächsischen cam<mer>erdieners töchterlein, nahmens Johanna Sophia, durch h<err>n Valentinum <etc.>

460 Später in lateinischer Schrift mit Bleistift ergänzt »H<ans> G<eorge> Papens«.

JAL Den 5 julij ward zu hause getauft h<err>n Rockstrohes, churf<ürstlichen> s<ächsischen> trompeters, töchterlein, mit nahmen Catharina Maria, durch m<agister> Lucium.

Den 14 augusti wurde zu hauße getaufft h<err>n Westhofs, churf<ürstlichen> s<ächsischen> musici, söhnlein, mit nahmen Christian Ernst, durch m<agister> Lucium.

Den 24 aug<usti> ward zu hause getaufft h<err>n Balthasar Sedenicks, söhnlein, mit nahmen Ferdinand<us>, durch m<agister> Lucium.

Den 3 sept<embris> ward zu hause getaufft des vice-capellmeisters, h<err>n Christian⁴⁶¹ Bernhardi, töchterlein, mit nahmen Sophia Christina, durch m<agister> Lucium. l_{211r}

VH Den 17. septemb<ris> ward zuhause getaufft, herren Reinhard Dieterichs von Taube, churf<ürstlichen> s<ächsischen> geheimten raths etc. töchterlein, mit nahmen Johanna Catharina durch h<errn> Valentinum Heerbrand.

JAL Den 26. sept<embris> ward zu hause getauft h<err>n kam<m>erjunckers von Büнау töchterlein mit nahmen Maria Hedewig, durch m<agister> Lucium.

VH Den 20 octobr<is> ward zu hause getaufft des churf<ürstlichen> sachs<ischen> oberhoffmarschals etc. herren von Rechenbergs, töchterlein, nahmens Erthmuth Sophia, durch h<errn> Val<entinum> Heerbrand.

JAL Anno 1664.

Den 12 januarij ward zu hause getaufft herm stallmeisters Schleünizens töchterlein, mit nahmen Johanna Sibylla, durch m<agister> Lucium.

VH Den 26. februarij ward zuhause getaufft, herren Molzahns, churf<ürstlichen> cammerjunckers töchterlein, mit nahmen Concordia Sophia, durch h<errn> Heerbranden

JAL Den 24 febr<uarii> ward zu hauße getauft des herrn grafens v<on> Nattau herrlein, mit nahmen Dedloff Theodorus, durch m<agister> Lucium.

Den 13/15[?] martij ward zu hause getauft h<err>n Steinbachs, churf<ürstlichen> s<ächsischen> steuerverwandtens söhnlein mit nahmen Johann George, durch m<agister> Lucium.

Den 3/8[?] april<is> ward zu hause getaufft h<errn> {Jo}hann Sim{on} Hakens, churfürst<lichen> trompeters söhnlein, mit nahmen Joh{an}n Gottfried, d{urch} h<errn> Heerbranden.⁴⁶²

Den 23⁴⁶³ aprilis ward zu hause {gleich[?]} nach der geburth getaufft herm d<octo>r Martini, juris prof<essoris> publici zu Wittenberg, töchterlein, mit nahmen Anna Christina, durch den oberhoffprediger, herm d<octo>r Wellern.

VH Den 1. julij ward zu hause getaufft Rudolph Veits schloßtürmers sohnlein, mit nahmen Hans Chr{is}toph, durch h<errn> Val<entinum> Heerbrand.

JAL Den 22. julij ward zu hause getauft des ober consistorial-raths, h<errn> d<octo>r Heigij töchterlein mit nahmen Sophia Dorothea, durch m<agister> Lucium.

VH Den 16 septemb<ris> ward zu hause getaufft, Johan Rossens, schloßthorwärters söhnlein, mit nahmen Johan Benjamin, durch h<errn> Val<entinum> Heerbrand

JAL Den 24 octobr<is> ward zu hause getaufft, h<err>n d<octo>r Birnbaums söhnlein, mit nahmen Jacob Daniel, durch m<agister> Lucium.

Den 15 nov<embris> ward zu hause getaufft h<err>n Balthasar Sedenicks söhnlein, mit nahmen Johannes Heinrich, durch m<agister> Lucium.

Den 15. dec<embris> ward zu hause getauft h<err>n Schreibersdorffs, der churfürstin kam<m>erjunckers söh{nlein nahmens} Johannes Christianus, durch m<agister> Lucium. l_{211v}

461 Korrekt: Christoph.

462 Regulär eingetragen nach dem 1. Juli.

463 »3« korrigiert aus »2« oder umgekehrt.

Anno 1665.

Den 19 februarii wurde aufn schlosse getaufft des churfürstlichen bettmeisters, herrn Görlizens, töchterlein, mit nahmen Sophia Elisabeth⁴⁶⁴, durch magister Lucium.

Den 21 februarii wurde in der churfürstlichen capelle, dem schlosse gegenüber, getauffet des churfürstlichen sächsischen stallmeisters, herrn Trietschlers, töchterlein, mit nahmen Magdalena Sophia, durch magister Lucium.

^{VH}Den 9. martij wurde zuhause getaufft des churfürstlichen sächsischen geheimbten raths, herren Reinhart Dieterich von Taube töchterlein, mit nahmen Johanna Margaretha, durch herrn Valentinum Heerbrand.

^{JAL}Den 17 martij ward zu hause getaufft, des nachts umb 10 uhr, herrn stallmeisters von Metsch, söhnlein, mit nahmen Johannes Heinrich, durch magister Lucium.

Den 4 aprilis ward zu hause / aufn schloße⁴⁶⁵ getaufft des churfürstlichen hoff-conditors, herrn Pappens töchterlein, mit nahmen Johanna Sophia, durch magister Lucium.

^{VH}Den 6. aprilis ward zu hause getaufft herrn Georg Feistels notistens bey der hofcapelle töchterlein, mit nahmen Maria Margaretha, durch herrn Valentinum Heerbranden.

^{JAL}Den 18 aprilis ward zu hause getaufft des herrn stiffts-canzlers zu Wurzen, des von Beüchling, söhnlein, mit nahmen Wolff Dietrich, durch magister Lucium.

^{VH}Den 28 aprilis ward zuhause getaufft herrn Christian Balwegs, pfarrers zu Knobelsdorff auß der superintendentur Oschatz, söhnlein, mit nahmen Valentin Christian, durch herrn Heerbranden.

^{JAL}Den 4 maji wurde zu hause getaufft Johanna Luisia, des churfürstlichen kammerjunckers, von Haugwitz, töchterlein, durch magister Lucium.

^{VH}Den 17. maji wurde zu hause getaufft des churfürstlichen sächsischen stalmeisters, herren von Schleinitz töchterlein, mit nahmen Loysa Christina, durch herrn Heerbranden.

^{JAL}Den 28 maji ward zu hause getaufft des churfürstlichen hoffuriers herrn Starckens, söhnlein, mit nahmen Adolphus Johannes, durch magister Lucium.

Den 29 junij ward zu hause getaufft des churfürstlichen kammer-präsidentens, herrn Burckersroden, töchterlein, mit nahmen Johanna Lucia, durch magister Lucium. l_{212r}

Den 25 augusti ward zu hause getaufft des churprinzlichen kammerjunckers von Schleüniz, söhnlein, mit nahmen Hanß Haubold, durch magister Lucium.

Den 27 septembri ward zu hause getaufft des churfürstlichen obercämmerers und geheimen raths, von Wolfframsdorff, töchterlein, mit nahmen Sophia Magdalena, durch magister Lucium.

Den 28 octobris ward aufn schlosse in des herrn haußmarschalls losament, dessen, von Mezrath, haußmarschalls, söhnlein, Johanns Rudolff, getaufft durch magister Lucium.

Den 16. novembri ward zu hause getaufft der churfürstin kammerjunckers, von Schreibersdorff töchterlein, mit nahmen Maria Sophia, durch magister Lucium.

Den 23 novembri ward zuhause getaufft des churfürstlichen kammerdieners, herrn Schillings, töchterlein, mit nahmen Anna Charitas, durch magister Lucium.

Den 26 novembri ward zu hause getaufft herrn Abraham Freislöbens, churfürstlichen sächsischen reisebettmeisters, söhnlein, mit nahmen Johannes Heinrich, durch magister Lucium.

Anno 1666.

Den 7 januarij ward zu hause getaufft des churfürstlichen musici, herrn Vollbrechts, söhnlein, mit nahmen Johannes Georgius, durch magister Lucium.

464 »Elisabeth« korrigiert aus »Magdalena«.

465 »aufn schloße« geschrieben über »zu hause«.

^{VH}Den 29 januarij ward zu hause getaufft Johan Seybotts churfürstlichen cammerzweriges töchterlein, mit nahmen Anna Magdalena, durch herrn Heerbranden.

^{JAL}Den 21 februarii ward zu hause getaufft, des churfürstlichen sächsischen haußvoigts, herrn Augusti Mezners, töchterlein, mit nahmen Sophia Margaretha, durch magister Lucium.

Den 26 martij ward zu hause getaufft des churfürstlichen sächsischen cammerierers, herrn George Löbens, söhnlein, mit nahmen, Johannes Georgius, durch magister Lucium.

Den 29 martij ward zu hause getaufft des churprinzlichen oberkammerers und stallmeisters von Metsch, töchterlein, mit nahmen Henrietta Sibylla, durch magister Lucium.

Den 17 aprilis ward wegen großer schwachheit zu hause getaufft des herrn hofraths von Opel töchterlein, mit nahmen Sophia Elisabeth, durch magister Lucium.

Den 2 julij ward zu hause getaufft herrn stallmeisters Trietschlers söhnlein, mit nahmen Christian Gottlob, durch magister Lucium.

Den 26 julii ward zu hause getaufft, alsobald nach der geburth, herrn etc. von Grünrad, auf Seyffersdorff, söhnlein, mit nahmen, Johannes Georgius; durch magister Lucium.

Den 12 septembris ward alsobald nach der geburth getaufft Johann Christoph, des churfürstlichen geheimen raths und kammerpräsidentens, von Burckersrode, söhnlein, durch magister Lucium.

Den 18 septembris ward zuhause getauft magister Lucij töchterlein, mit nahmen Johanna Charitas, durch herrn Valentinum Heerbranden.

Den 19 septembris wurde bald nach der geburth getaufft des churprinzen kammerjunckers von Schleiniz, söhnlein, mit nahmen Johann George, durch magister Lucium. ^{l212v}

Den 25 septembris ward zuhause getaufft herrn Meichior Beckens, churfürstlichen musterschreibers unter der leibfahne, söhnlein, mit nahmen Christian Friedrich, durch magister Lucium.

^{VH}Den 17. octobris ward zuhause getaufft herrn Starkens, cammerfurieres töchterlein, mit nahmen Eleonora Maria, durch herrn Heerbranden.

^{JAL}Den 18 octobris ward zuhause getaufft herrn Papens, churfürstlichen hoffconditors söhnlein, mit nahmen George Gottlieb, durch magister Lucium.

Den 2 decembris ward zuhause getaufft des churfürstlichen sächsischen trabanten-hauptmans herrn Pflugens töchterlein, mit nahmen Magdalena Sophia, durch magister Lucium.

Den 31 decembris anno 1666. abends ward zu hause getaufft des herrn grafen von Nattau söhnlein, mit nahmen Johann George. Die paten: der durchlauchtigste churfürst zu Sachsen etc. an dessen stat herr Dettlof von Ahlefeld. die durchlauchtigste churfürstin etc. an dero stat die frau von Ahlefelden der durchlauchtigste churprinz zu Sachsen etc. an dessen stat herr Benedictus von Ahlefeld, die durchlauchtigste churprincessin, an dero stat herr Wilhelm von Ahlefeld. Die tauffe ward verrichtet durch den oberhofpredigern, herrn doctor Geiern. ⁴⁶⁶

Anno 1667.

Den 8 februarii ward zu hause getaufft des churfürstlichen geheimen cammerierers, herrn George Löbens, söhnlein, mit nahmen Christian Gottlieb, durch magister Lucium.

Den 11 aprilis ward zu hause getaufft des churfürstlichen hofraths von Opel töchterlein, mit nahmen Maria Hedwig, durch magister Lucium.

Den 12 aprilis ward zu hause getaufft des von Ponickau, der churfürstin zu Sachsen kammerherrns töchterlein, mit nahmen Maria Sabina, durch magister Lucium.

Den 27 april^{is} ward zu hause getauft herr Wigand, freyh^{err}n von Lüzelburg, herrlein, mit nahmen Erdman, durch herr d^octor Geiern.

Den 15 maji ward zu hause getaufft des churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} kam^merdieners, herrn Enckens töchterlein, mit nahmen Johanna Hedewig, durch m^agister Lucium.

Den 16 junⁱⁱ ward zu hause getaufft h^{err}n Steinbachs töchterlein, mit nahmen Christina Elisabeth, durch m^agister Lucium.

D^{en} 20 junⁱⁱ ward zu hause getaufft h^{err}n kam^merrath Klem^mens, töchterlein, mit nahmen Magdalena Elisabeth, durch m^agister Lucium.

{Den 22[?]} julij ward zu hause getaufft Christoph Friedrich, des churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} kam^mer(herr)s un{d} landeshauptmans in Oberlausiz «h^{err}n Christoph Viz{dom}s, von Ecksted,» söhnlein, durch m^agister Lucium. l_{213r}

Den 10 sept^{embris} ward zuhause getaufft des churf^{ürstlichen} acciß-ober-einnehmers «h^{err}n Schillings,» söhnlein, mit nahmen Ehrenfried Gottlob, durch m^agister Lucium.

Den 13[?]⁴⁶⁷ sept^{embris} ward zu hause getaufft des churf^{ürstlichen} kam^mer-musici, h^{err}n Balthasar Sedenecks, töchterlein, mit nahmen Sophia Amalia, durch m^agister Lucium.

^{VH}Den 20. octob^{ris} ward zu hause getaufft des trabanten pfeiffers George Jahns tochterlein, mit nahmen Magdalena Sophia, durch h^{err}n Heerbranden.

Den 4 novemb^{ris} ward zu hause getaufft, des churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} cam^merjunckers, h^{err}n Molzahns, töchterlein, mit nahmen Johanna Sophia, durch h^{err}n Heerbranden.

^{JAL}Den 8 novembr^{is} ward zu hause getaufft des churf^{ürstlichen} oberforstmeisters, herrn Job von Pombstorff, söhnlein, mit nahmen Loth Friedrich, durch m^agister Lucium.

Den 19 nov^{embris} ward zu hause getaufft herrn Hantschmans, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} leü-tenants, töchterlein, mit nahmen Adelgunda Eleonora, «dero tauffpaten waren herr Heinrich Gebhard von Miltiz, churprinzl^{icher} s^{ächsischer} oberkäm^merer; frau Sidonia Elisabeth, frau von Räckniz, gebohrne freyin von Rauchenberg, frau Catharina Agnes von Miltizin, gebohrne von Schwarzin <etc.>»⁴⁶⁸ durch m^agister Lucium.

Den 24 nov^{embris} ward zuhause getaufft der durchl^achtigsten churfürstin kam^merjunckers, von Schreibersdorff, töchterlein, mit nahmen Erdmuth Sophia, durch m^agister Lucium.

Den 12 decemb^{ris} ward zuhause getaufft des churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} oberzeügmeisters h^{err}n Buchners söhnlein, mit nahmen Johannes Benjamin, durch m^agister Lucium.

Den 18 dec^{embris} ward zuhause getaufft h^{err}n Rockstrohes, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} hofftrompeters töchterlein, mit nahmen Magdalena Sophia, durch m^agister Lucium.

Den 22 dec^{embris} alß am 4 Advent-sontage ward in der durchl^achtigsten churfürstin capelle nach der daselbst gehaltenen predigt, getaufft eine mohrin, so bey der durchl^achtigsten churfürstin in diensten, und genant Anna Isabella. Die baten waren die 4 chur- und hochfürstl^{ichen} personen, nebst andern 21 personen. Die tauffe verrichtete m^agister Lucius.

Den 26 decembr^{is} ward zu hause getaufft herrn Christiani Constantini Dedekinds söhnlein, mit nahmen Martinus Salomon, durch m^agister Lucium. «Die paten waren herr d^octor Martinus Geier, churf^{ürstlicher} s^{ächsischer} oberhoffprediger; h^{err} Salomon Friedrich Lincke, churf^{ürstlicher} s^{ächsi-}scher geheimer und jagt-secretarius; und frau Johanna Maria, gebohrne Beyerin, herrn Tobiaë Bergers, churf^{ürstlichen} s^{ächsischen} kam^mer-meisters eheliche haußfrau <etc.>

In allen 20 personen getaufft. l_{213v}

467 Korrigiert.

468 Ergänzung regulär eingetragen nach dem 24. November.

Nachricht wegen der tauffe einer mohrin, geschehen den 22 decembris anno 1667.

Auf des durchlauchtigsten churfürstens zu Sachßen <etc.> unsers gnädigsten herrns, anordnung, wurde in der durchlauchtigsten churfürstin capelle, anno 1667. den 22 decembris war der 4dte sonntag des Advents, eine mohrin, so etliche jahre bey der durchlauchtigsten churfürstin aufgewartet, getaufft gegen abend nach 4 uhr, dergestalt: Nachdem in gedachter capelle, magister Lucius die predigt auß der Apostel geschicht capitel 8. vers 26. – biß zum ende des capitels von der lehre und tauffe des kämmerers auß mohrenland, verrichtet hatte, und nach musicirten Magnificat mit der collecte und segnen der gottesdienst beschlossen war, wurde gesungen das lied: Christ unser Herr zum Jordan kam <etc.> und unter wehenden gesange die gnädigste herrschafft auß ihren stüben, wie auch die andern herren und frauen [...] geführet, und in ordnung gestellet. Hierauff that magister Lucius eine gar kurze vorrede, und fragte die mohrin folgende fragen, die sie auch beantwortete.

Wie viel sind götter?	Es ist ein einiger Gott.
Wie viel sind personen in der einigen Gottheit?	Dreye.
Wie heißen sie?	Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist.
Wer hat dich erschaffen?	Gott der Vater.
Wozu hat er dich erschaffen?	Zu seinem bilde.
Gleübestu, daß du eine sünderin bist?	Ja.
Was ist sünde?	Alles, was wieder Gottes geboth ist.
Was verdienet man mit der sünde?	Gottes zorn, alle plagen und das ewige verdamniß. l _{214r}
Wer hat dich von deinen sünden erlöset?	Gott der Sohn.
Wie heißt Gottes Sohn?	Jesus Christus.
Warumb heist er Jesus?	Daß er mein helffer und heiland ist.
Warumb heist er Christus?	Daß er mein gesalbter könig und priester ist.
Wer ist der Herr Jesus?	Er ist wahrer Gott und mensch.
Woher ist er wahrer Gott?	Von Gott dem Vater in ewigkeit gebohren.
Woher ist er wahrer mensch?	Von der jungfrauen Maria gebohren.
Womit hat er dich erlöset?	Mit seinem heiligen theuren blute, leiden und sterben.
Wovon hat er dich erlöset?	Von sünde, tod, teuffel, hölle und ewigen verdamniß.
Wodurch wirstu solcher wolthat theilhaftig!	Durch den glauben.
Was ist der glaube!	Der glaube ist, Gottes wort und verheißung in Christo geschehen, wissen und annehmen, und darauß eine herzliche brünstige zuversicht fassen, daß mir Gott ohn alle meine verdienst, gnädig und barmherzig sey, welchen glauben gewißlich besserung des lebens folget.
Wer heiliget dich?	Der heilige Christ.
Wodurch heiliget er dich?	Durch das evangelium und die heiligen sacramente.
Wieviel sind sacramente?	Zwey, nemlich die tauffe und das abendmahl
Was ist die tauffe?	Die tauffe ist nicht allein schlecht wasser &c. Wird beantwortet auß dem catechißmo.
Welches ist denn solch wort Gottes?	Da unser Herr Christus etc.
Was giebt oder nützt die tauffe?	Sie würcket vergebung etc.
Welches sind denn solche worte und verheißung Gottes?	Da unser Herr <etc.> <etc.>
Wie kan wasser solche großen dinge thun?	Wasser &c.
Bistu getaufft?	Nein.
Wilstu getaufft seyn?	Ja.

Hierauff geschahe die tauffhandlung auß der Kirchen-Agenda, und wurde die mohrin genennet Anna Isabella.

Endlich wurde die getauffte mohrin an ein tischlein zwischen dem altar un{d ...} gestellet, und der gnädigsten herrschafft præsentet ihr übersendet, {von[?]} den andern herren und frauen baten das baten-geld selb{st gegeben/überreicht[?]} l_{214v}

Die baten waren folgende 25 personen, stehende in dieser ordnung:

die durchleüchtigste churfürstin.
 der durchleüchtigste churfürst.
 die durchleüchtigste churprinceßin.
 der durchleüchtigste churprinz.
 fr<au> oberhoffmarschallin Ursula Catharina, freyfrau von Callenberg.
 h<err> oberhoffmarschall, freyherr von Callenberg.
 fr<au> canzlerin Martha von Lüttichau.
 h<err> oberkäm<m>erer Herman von Wolfframsdoiff.
 fr<au> haußmarschallin Barbara Christiana von Mezradin.
 h<err> obrister, Johann Sigmund von Liebenau.
 fr<au> oberkäm<m>erin Dorothea Sibylla Metschin, witbe.
 h<err> hoffmarschall Christian Ernst Kanne.
 fr<au> hoffrätthin Anna Ottonia von Schönberg.
 h<err> hoffmeister Gustavus freyherr von Rackniz.
 fr<au> obristin Dorothea außn Winckel.
 h<err> Heinrich Gebhard von Miltiz, churprinz<licher> oberkäm<m>erer.
 fr<au> stalmeisterin Magdalena Sibylla von Rothlebe<n>.
 h<err> kam<m>erherr Christoph Vizthum von Ecksted.
 fräulein Judith Theodora Jörgerin.
 h<err> oberhoffprediger d<octo> Martin Geyer.
 jungfer Maria Sophia von Liebenau.
 herr kam<m>erherr Hanß Otto von Ponickau.
 jungfer Johanna Helena von Neitschiz.
 h<err> kam<m>erjuncker, Hanß Caspar von Schönberg.
 jungfer Susanna Lutgardt von Bunau.

s<e>q<uens>[?] l_{215r}

Anno 1668.

Den 6 jan<uarii> ward zu hause getaufft des churf<ürstlichen> hofmeisters und kam<m>erh<err>ns, h<err>n Gustavi freyh<err>ns zu Rägkniz <etc.> söhnlein, mit nahmen Gustavus Carolus; Die baten waren der schwedische r<eic>hs-feldherr, graff Carl «Gustav» Wrangel, und an dessen stat, h<err> Eberhard Geide, schwedischer rath und resident alhier; item fr<au> Justina Sophia, freyfrau von Friesen, h<err> oberstallmeister Göze, h<err> hauptman Pflug &c. Die tauffe verrichtete m<agister> Lucius.

Den 2{3[?]} jan<uarii> ward zuhause, bald nach der geburth, in der nacht umb 2 uhr, getaufft des churfürst<lichen> kam<m>erjunckers, von Wazdorff, töchterlein, mit nahmen Sabina Brigitta, durch m<agister> Lucium.

^{vH}Den 1. febr<uarii> ward zuhause getaufft des churf<ürstlichen> cam<m>erfurierers, h<err>n Starkens, söhnlein, mit nahmen Carl Moritz, durch h<err>n Heerbranden.⁴⁶⁹

^{JAL}Den 2 febr<uarii> ward zuhause getaufft des churf<ürstlichen> bassistens, h<err>n Jägers, töchterlein, mit nahmen, Anna Maria, durch m<agister> Lucium.

Den 13 martij ward zu hause getaufft m<agister> Lucij töchterlein, mit nahmen Dorothea Sophia, durch herr Heerbranden.

Den 5 maji ward zu hause getaufft der durch<lauch>tigsten> churfürstin cam<m>erherms von Ponickau, söhnlein, mit nahmen Hanß Otto, durch m<agister> Lucium.

^{vH}Den 15 maji ward zuhause getaufft des churprinzlichen sattlers, Matthes Hermans, söhnlein, mit nahmen George Heinrich, durch h<err>n Heerbranden.

^{JAL}Den 22 maji ward zu hause getauft des churf<ürstlichen> hoffmusici, h<err>n Schmieds, söhnlein, mit nahmen Johannes George, durch m<agister> Lucium.

Den 18 julij ward zuhause getaufft eines mohren und mahlers de Lion töchterlein, mit nahmen Magdale-
na Sibylla, durch m<agister> Lucium.

Die 23 julij ward zu hause getaufft Augustus Christianus, des churfürstlichen sächsischen
kam<mer>erdieners herrn Enckens, söhnlein, durch m<agister> Lucium.

Den 7 augusti ward zuhause getaufft Augustus, der durchlauchtigsten churfürstin zu Sachsen stall-
meisters herrn Trietschlers, söhnlein, durch m<agister> Lucium.

Den 21 augusti ward zuhause getaufft herrn David Töpffers, churfürstlichen hoffcantors töchter-
lein, mit nahmen Maria Elisabeth, durch m<agister> Lucium.

Den 12 novembris ward zuhause getaufft Johann George, des churprinzlichen kam<mer>erherms von
Miltiz, söhnlein, durch m<agister> Lucium.

Den 21 novembris ward bald nach der geburth getaufft des herrn geheimen raths von Burckersrode
söhnlein, mit nahmen Ludovicus, durch m<agister> Lucium.

Den 10 decembris ward zuhause getaufft herrn Vollprechts töchterlein, mit nahmen Maria
Euphrosyna, durch m<agister> Lucium.

Den 13 decembris ward zu hause getaufft des steuerverwandten, herrn Steinbachs töchterlein mit
nahmen Maria Sophia, durch m<agister> Lucium. ^{l215v}

Den 20 decembris war der 4 sonntag des Advents, ward zuhause getauft des churfürstlichen hoffmeis-
ters herrn Gustav freyherrn von Räckniz, söhnlein, mit nahmen, Johann George, durch m<agister> Luci-
um. Die baten waren, der durchlauchtigste churfürst zu Sachsen Johann George II. und dessen
churfürstliche gemahlin, item der churprinz und churprincessin. ferner der französische resident; der
graf von Nattau, herr obrist Neitsch, herr oberlandjägermeister Pomsdorff etc.

Eodem die ward auf dem churfürstlichen schlosse getaufft des churfürstlichen conditors töchter-
lein, mit nahmen Sophia Dorothea, durch m<agister> Lucium.

vH Anno 1669.

JAL Den 6 januarii ward zu hause getaufft des churfürstlichen hoffraths, von Knochen töchterlein, mit
nahmen Anna Sophia; dabey die churprincessin zugevattern stund &c. durch m<agister> Lucium. ⁴⁷⁰

vH Den 9 januarii ward zuhause getaufft des churprinzlichen franzeischen kochs, Amadej Jayers, söhn-
lein mit nahmen Johan George, durch herrn Heerbranden.

JAL Den 10 januarii ward zuhause getaufft herrn George Löbens, söhnlein, mit nahmen Christian Ehren-
fried; durch m<agister> Lucium.

Den 17 januarii ward zu hause getaufft des oberforstmeisters Pomsdorffs söhnlein, mit nahmen Hiob
Ernst, durch m<agister> Lucium.

Den 12 februarii ward zuhause bald nach der geburth getaufft des churfürstlichen zeugmeisters
herrn Buchners, töchterlein, mit nahmen Rosina Elisabeth, durch m<agister> Lucium.

Den 16 februarii ward zuhause getaufft der churfürstin leibschneiders und kam<mer>erdieners, herrn
Johan Diners söhnlein, mit nahmen Johannes Christian, durch m<agister> Lucium.

vH Den 19. februarii ward zuhause getaufft, herrn Pinckerts, churfürstlichen zeugleutenants tochter-
lein, mit nahmen Anna Euphrosyna, durch herrn Heerbranden.

JAL Den 10 martij ward zuhause getaufft herrn Johann George Putschky, der durchlauchtigsten chur-
fürstin zu Sachsen geheimen secretarij, söhnlein, mit nahmen Johannes Gottfried, durch m<agister>
Lucium.

^{vH}Den 4 aprilis ward zu hause getaufft des churfürstlichen cammerfurierers, herrn Starckens, söhnlein, mit nahmen Gustavus, durch herrn Heerbranden.⁴⁷¹

^{JAL}Den 7 aprilis ward zu hause getaufft des herrn geheimen raths und oberkammerers «Wolframsdorffs» töchterlein, mit nahmen Johanna Charlotta, durch magister Lucium.

Den 10 aprilis ward alsobald nach der geburth zu hause getaufft des churfürstlichen sächsischen hoff-goldschmieds, herrn Reinhards söhnlein, mit nahmen Johannes Augustinus, durch magister Lucium.

Den 11 junij ward zu hause getaufft des churfürstlichen sächsischen ober einnehmers bey der acciß, herrn Schillings söhnlein, mit nahmen Christian Traugott, durch magister Lucium.

Den 12 junij ward zuhause getaufft, des churprinzlichen leibballbiers, herrn Samuel Meyers, söhnlein, mit nahmen Johannes Friedrich, durch magister Lucium.

{D}en 3 augusti ward zuhause getaufft der durchlauchtigsten churfürstin etc. kammerjunckers von Schreibersdorff söhnlein, mit nahmen Christian Gottlob, durch magister Lucium. l_{216r}

Den 8 augusti ward zu hause getaufft des churfürstlichen kammerjunckers von Wazdorff töchterlein, mit nahmen Christiana Charlotta, durch magister Lucium.

Den 6 septembris ward zuhause getaufft des churfürstlichen kammerherrns von Ponickau töchterlein, mit nahmen Catharina Sophia, durch magister Lucium.

Den 15 octobris ward zuhause getaufft Wolfgang Christoph, der durchlauchtigsten churfürstin stalmeisters herrn Trietschlers söhnlein, durch magister Lucium.

Den 14 novembris ward zuhause getaufft herrn Abrahams Freislebens, churfürstlichen sächsischen reise-bettmeisters söhnlein, mit nahmen Ehrenfried, durch magister Lucium.

Den 10 decembris ward zuhause getaufft des churfürstlichen kammerdieners, herrn Enckens, töchterlein, mit nahmen Maria Euphrosyna, durch magister Lucium.

[Summa] 19 kinder getaufft.

^{vH}Anno 1670.

Am 9 martij ward zu hause getaufft des churprinzlichen kammerherrns von Miltitz söhnlein, mit nahmen Heinrich Gebhart, durch herrn Heerbranden.

Am 10 martij ward zu hause getaufft des churfürstlichen sächsischen hoffpredigers magister Johan Andreæ Lucij söhnlein, mit nahmen Johan George, durch herrn Heerbranden.

^{JAL}Den 9 aprilis ward bald nach der tauffe⁴⁷², zu hause getaufft, des churfürstlichen sächsischen geheimen raths von Burckersrode, söhnlein, mit nahmen Gottlob Christian Friedrich, durch magister Lucium.

Den 14 aprilis ward zuhause getaufft des churfürstlichen kammerherrns vnd hoffraths, herrn Knochens söhnlein, mit nahmen Friedrich Ludewig, durch magister Lucium.

Den 7 junij, ward zuhause getaufft herrn «Michaël» {G}leichmans, churfürstlichen sächsischen hoffsecretarij töchterlein, mit nahmen Charitas Sophia, durch magister Lucium. Die paten waren, frau doctor Birnbaumin, frau Löbin vnd herr kammermeister Berger.

Den 10 junij ward zuhause getaufft herrn doctor Gastens, churfürstlichen sächsischen rathes, töchterlein, mit nahmen Maria Dorothea, durch magister Lucium. Die paten waren herr doctor Martini, juris professor zu Wittenberg, vnd churfürstlicher sächsischer appellation-rath; frau doctor Wellerin, des herrn oberhoffpredigers, doctor Wellers, nachgelaßene witbe, und frau Leickin, herrn doctor Leickens, churfürstlichen sächsischen hoffraths, haußfrau.

471 Regulär eingetragen nach dem 7. April.

472 Korrekt: Geburt.

Den 18 julij ward zuhause getaufft herrn d<octo>r Meyers söhnlein, mit nahmen Christian Gabriel. Die paten waren herr Christian Lorenz, bürgermeister zu Leipzig, (dessen stelle vertrat herr Gabriel Voigt, hoffrath, als groß-vater) herr hoffrath Isaac Leicke und die frau Landsbergerin, an stat h<err>n d<octo>r Meyers brud<er>n frau. Die tauffe verrichtete m<agister> Lucius.

^{VH}Den 23 julij ward zu hause getaufft des churprinzl<ichen> französischen kochs, «Amadei Jayers,» töchterlein mit nahmen Magdalena Sybilla, durch h<err>n Heerbranden.

^{JAL}Den 22 augusti ward zuhause getaufft Rahel Eleonora, h<err>n renthmeisters Kottens töchterlein durch m<agister> Lucium. Die paten waren h<err>n Burckersrodens freülein, frau geheime rätthin {...} und h<err> kam<m>errath Haugwiz.

Den 6 sept<embris> ward zu hause getauft h<err>n Henrichs Columbi, französischen sprachmeisters söhnlein, {mit nahmen} Johannes Heinrich, durch m<agister> Lucium. Die paten waren h<err> kam<m>erh<err> Miltiz, kam<m>erj{uncker ..., frau von} Miltizin, des churprinzl<ichen> hoffmarschalls von Miltiz, hauß-frau. l_{216v}

Den 23 octobr<is> ward zuhause getaufft des churf<ürstlichen> s<ächsischen> geheimen secretarij, herrn Joh<ann> Georgen Putschky söhnlein, mit nahmen Johannes George, durch m<agister> Lucium. Die paten waren h<err> hoffrath Martini, h<err> d<octo>r Teller v<nd> fr<au> hoffrätthin Voigtin.

Den 7 nov<embris> ward zuhause getaufft der durchl<auchtigsten> churfürstin zu S<achsen> hoffmeisters, freyh<err>ns von Röckniz söhnlein, mit nahmen Franciscus Gallus; durch m<agister> Lucium. Die paten waren «ihre churf<ürstliche> durchl<aucht> herr Johann Philipp, churfürst zu Mäynz. ihre durchl<aucht> herr Eberhard, herzog zu Württemberg; herr graff Gustav Ludwig von Hohenlohe <etc.>» herr geheimer rath fr<ei>h<er>r von Taube, kam<m>errath Haubiz, kam<m>errath von Ende, kam<m>erh<err> Schönberg, und kam<m>erjuncker Schreibersdorff; ingleichen die schwedische fr<au> residentin, «fr<au> Grefenthalin, gebohrne von Bothhausen;» fr<au> oberjägermeisterin Pomsdorffin, fr<au> Waldauin, jungfrau Dorothea Testin[?].

^{VH}Am 20. novemb<ris> ward zu hause getaufft des haußmans in den churf<ürstlichen> hause gegen dem schloß über, Andreæ Petersohns töchterlin, mit nahmen Sophia Maria, durch h<err>n Heerbranden <etc.>

^{JAL}Den 26 nov<embris> wurde zuhause getaufft des churf<ürstlichen> s<ächsischen> oberforstmeisters von Pomsdorf söhnlein, mit nahmen Johann George, durch m<agister> Lucium.

^{VH}Den 11 decemb<ris> ward zuhause getaufft des churf<ürstlichen> s<ächsischen> hoff- vnd appellation-raths herren von Schönbergs töchterlein, mit nahmen Charlotte Elisabeth, Die pahten waren, freyherrens Caroli von Friesens gemahlin, freyherren Henrichs von Friesens freulein tochter, herr Schönberg berg-vnd amptshauptman zu Freyberg, herr Rumor churprinceßlicher hoffmeister, herr Schönberg churprinceßlicher cam<m>erherr, vnd deßelben jungfer schwester <etc.> Die tauffe verrichtete h<err> Heerbrand.

^{JAL}[Summa] 5 kinder getauft. l_{217r}

Anno 1671.

Den 24 januarij ward bald nach der geburth, zu hause getaufft des churf<ürstlichen> s<ächsischen> kam<m>erjunckers, des von Berbisdorff söhnlein, mit nahmen Caspar Heinrich, durch m<agister> Lucium.

Den 2 febr<uarii> ward zuhause getauft des churf<ürstlichen> s<ächsischen> kam<m>erjunckers von Haugwiz töchterlein, mit nahmen Erdmuth Catharina, durch m<agister> Lucium.

Den 11 martij ward zuhause getauft herrn David Frietschens, der durchl<auchtigsten> churfürstin zu S<achsen> haußvogts söhnlein, mit nahmen Johannes David, durch m<agister> Lucium.

Den 14 april<is> ward zuhause getauft des churf<ürstlichen> geheimen kam<m>erierers, herrn Starckens söhnlein, mit nahmen Johannes George, durch m<agister> Lucium.

Den 20 april<is> ward zuhause getauft des churf<ürstlichen> conditors, {h<err>n} George Papens, söhnlein, mit nahmen Johann George. durch m<agister> Lucium.

Den 2 maji ward zuhause getauft herrn Knochens, churf<ürstlichen> s<ächsischen> kam<m>erherms und hoffraths söhnlein, mit nahmen Adam Ernst, durch m<agister> Lucium.

Den 13 maji ward zuhause getauft, herrn Enckens, churfürstlichen sächsischen kammerdieners, töchterlein, mit nahmen Maria Margaretha, durch magister Lucium.

Den 7 junij ward zuhause getauft des churfürstlichen sächsischen musici und bassistens, herrn Jägers söhnlein, mit nahmen Johann George, durch magister Lucium. (Die paten waren der durchlauchtigste churfürst zu Sachßen der durchlauchtigste churprinz und die durchlauchtigste churprincessin. derer stelle vertraten herr haußmarschall Mezrad, herr hoffmarschall Miltiz, und eine adeliche jungfrau auß der churprincessin frauenzimmer.

Den 16 junij ward zuhause getauft des churprinzlichen kammerherrns von Miltiz söhnlein, mit nahmen Ernst Adolph, durch magister Lucium.

Den 20 junij ward zuhause getaufft des oberhoffjägermeisters von Bomsdorff söhnlein, mit nahmen Gottlob Christian, durch magister Lucium.

Den 26 junij ward zu hause alsobald nach der geburth getaufft des churfürstlichen sächsischen oberzeugmeisters herrn Buchners, söhnlein, mit nahmen Johannes Gotthelff, durch magister Lucium.

Den 8 julij ward zuhause getaufft der churprincessin hoffmeisters, herrn Rumohrs töchterlein, mit nahmen Anna Sophia. Gevattern waren der durchlauchtigste churprinz «dessen stelle vertrat» der hoffmarschall Miltiz; item der churprincessin hoffmeisterin, frau Kannin, vnd herr oberhoffprediger doctor Geier. Die tauffe verrichtete magister Lucius.

Den 20 augusti ward zuhause getaufft des churfürstlichen hoffsecretarij, herrn Gleichens söhnlein, mit nahmen Augustus Sigismund, durch magister Lucium.

Den 6 septembris ward ufm schlosse getaufft des churfürstlichen bettmeisters, herrn Niclas Lützens töchterlein, mit nahmen Barbara Sophia, durch magister Lucium.

Den 10 septembris ward zuhause getauft herr Johann Ernst Schumans, churfürstlichen kammerdieners, töchterlein, mit nahmen Magdalena Sibylla, durch magister Lucium.

Den 19 septembris ward zu hause getaufft des churprinzlichen stallmeisters des von Maxen söhnlein, mit nahmen Johann George. Die gevattern waren der durchlauchtigste churprinz etc. der geheime rath, herr Heinrich von Friesen, der oberstallmeister von Göze, kammererrath Hauchwiz, kammerherr Ponickau, kammerjuncker Kottelinzky; item frau Wertherin, frau Friesin, des herrn geheimen raths Carl von Friesens gemahlin, frau hofrathin Koßbottin &c. Die tauffe verrichtete magister Lucius.

Den 19 octobris ward zuhause getauft herrn Christoph Vizthums von Eckstet, «kammerherrns» söhnlein, mit nahmen Dam; Die baten waren der hällische prinz, herr obrist Neütsch, obrist leütenant Grünroth, stallmeister Schleiniz, hofrath Knoche &c. Die tauffe verrichtete magister Lucius.

Den 9 novembris ward zuhause getauft der durchlauchtigsten churprincessin leibschneiders, Carls Turenne, eines franzosen söhnlein, mit nahmen Johann George. Die tauffe verrichtete magister Lucius.

Den 14. decembris ward zuhause getaufft des churfürstlichen kammereschreibers und hoffmusici, herrn Volprechts söhnlein, {mit nahmen ...} Friedrich, durch magister Lucium.

Den 17 decembris ward getauft herr «Franz Rudolf» Schmieds «ritters auß Böhmen?» conversi, söhnlein, Franz Adolph, durch magister Lucium. Die {mutter war eine[?] ...} gebohrne Schleüßingin, auß Meissen. Gevattern waren der durchlauchtigste churfürst zu Sachßen, an dessen stelle stand der churfürstliche oberhoffprediger, herr doctor Geier. der durchlauchtigste furst von Halla, herzog Christian dessen stelle vertrat sein kammererjuncker ... |_{217v} ingleichen herr Gottlob Johann von Maltiz, fürstlicher braunschweigischer gewesener capitain-leutenant herr Hanß Christoph von Schönberg, churfürstlicher truckseß. item Sabina Herdegin, gebohrne Zigeserin; jungfrau Erdmuth Sophia von Delauin, des oberküchenmeisters tochter, jungfrau Maria Elisabeth von Maltizin, jungfer Ludmilla von Bockin, des von Bock, churfürstlichen sächsischen hauptmans, nachgelassene tochter, und jungfer Sophia von Zeizin, herrn von Zeitsch auf Burg, tochter.

Anno 1672.

Den 6 januarij ward zu hause getaufft herrn doctor Gasto söhnlein, mit nahmen Jacob Flaminus, durch magister Lucium. Gevattern waren herr doctor Geier, oberhoffprediger herr hofrath Voigt, und frau doctor Röberin.

Den 9 januarii ward zuhause getaufft des churfürstlichen sächsischen geheimen raths, herrn von Wolfframsdorff söhnlein, mit nahmen Johannes Friedrich, durch magister Lucium. Die gevattern waren freyherr von Burckersrode, dessen gemahlin, und oberstalmester Göze.

^{VH}Den 14 januarii wurde zu hause getaufft des churprinzlichen sattlers, Matthei Hermans, söhnlein, mit nahmen Johan Christian, durch herrn Heerbranden

Den 8 februarii ward zu hause getaufft herrn Christian Meiers, der churfürstin cammer-schreibers söhnlein, mit nahmen Christianus, durch herrn Heerbranden.

Den 13. februarii ward zu hause getaufft, herrn Abraham Steinbachs, steuerverwantens söhnlein, mit nahmen Augustus Gotthelff, durch herrn Heerbranden

Den 17 februarii ward zu hause getaufft herrn Adam Dieterich Stephans, reitenden cammerdieners der churfürstin, söhnlein, mit nahmen Johan Gottlieb, durch herrn Heerbranden.

Den 19. februarii wurde zu hause getaufft des churfürstlichen sächsischen hoffpredigers, herren Johan Andreæ Lucij, söhnlein, mit nahmen Johan Friederich, durch herrn Heerbranden.

Den 2. martij ward zu hause getaufft, Andreæ Petersohns, thorwärters in den churfürstlichen hause bey dem schloße, töchterlein, mit nahmen Johanna Magdalena, durch herrn Heerbranden.

^{JAL}Den 7 aprilis ward zu hause getaufft des churfürstlichen obrist-leütenants und oberlandbaumeisters herrn Klengels töchterlein, mit nahmen Anna Sophia, durch magister Lucium. Die paten waren frau Friesin, des geheimen raths-collegij directoris herrn Heinrich von Friesen etc. gemahlin, der geheime rath freyherr von Friesen, herr doctor Geier, oberhoffprediger, einer von Wilßdorff, frau obrist-leütenantin Schweinizin, frau hofrätthin Schadin.

Den 21 aprilis ward zuhause getaufft des churfürstlichen furierers, herrn Starckens, söhnlein, mit nahmen Fridericus Augustus, durch magister Lucium.

Den 24 aprilis ward zu hause getaufft des churfürstlichen heerpauckers, Johann George Mohrens söhnlein, mit nahmen Johannes George, durch magister Lucium.

Den 11 augusti ward zu hause getaufft herrn hofrath Knochens söhnlein, mit nahmen Johannes George, durch magister Lucium.

^{VH}Den 29 octobris ward zu hause getaufft des französischen kochs, Amadej Jayers, töchterlein, mit nahmen Barbara Henrietta, durch herrn Heerbranden.

^{JAL}Den 2 novembris ward zuhause getaufft des churfürstlichen oberforstmeisters von Bomsdorff söhnlein, mit nahmen Caspar Heinrich, durch magister Lucium. ^{1218r}

^{VH}Den 24. novembris ward zu hause getaufft herrn David Töpfers, hoffcantoris töchterlein, mit nahmen Johanna Christina, durch herrn Heerbranden.

^{JAL}Am selbigen tage ward zu hause getaufft herrn Enckens, churfürstlichen cammerdieners töchterlein mit nahmen Sophia Elisabeth, durch magister Lucium.

^{VH}Am 13. decembris ward zu hause alsobald nach der geburt getaufft, herrn Johan Georgen von Liebenau, churfürstlichen sächsischen cammerjunckers töchterlein, mit nahmen Scharlotte Sophia, durch herrn Heerbranden.

^{JAL}Am 18 decembris ward zuhause getaufft des churprinzlichen stallmeisters von Maxen, töchterlein, mit nahmen Eleonora Sophia, durch magister Lucium. ⁴⁷³

Am 22 decembris «4 Adventus» sonstags, ward zu hause getaufft des churprinzlichen hoffmarschalls, von Miltiz, töchterlein, mit nahmen Johanna Sophia, durch magister Lucium. Die gevattern waren vor andern die durchlauchtigste churprincessin, der durchlauchtigste prinz auß Dennemarck, herr George, gegenwertig; der churprinz von Sachßen, der anwesende prinz von Halla, herr Christian; item herr Carl von Friese, von Taube, freyherr von Räckniz, frau obriste Wedelbuschin etc. etc.

Anno 1673.

Den 6 martij ward zuhause getauft des churfürstlichen sächsischen ober-hoff-jägermeisters, von Bomsdorff, söhnlein, mit nahmen Carl Augustus, durch magister Lucium.

Den 16 martⁱⁱ ward zu hause getauft des churfürstlichen sächsischen kammerherrns Ponickau töchterlein, mit nahmen Anna Magdalena, durch magister Lucium.

Den 25 martⁱⁱ ward zuhause getaufft herrn doctor Gasto töchterlein, mit nahmen Johanna Magdalena, durch magister Lucium. Die baten [waren] der churfürstliche kammer-director von Schleiniz, des churfürstlichen sächsischen hofraths doctor Martini haußfrau, und des churfürstlichen hof-commissarij herrn Beyers seligen hinterlaßene witbe.

Den 22 april^{is} ward aufn schlosse⁴⁷⁴ getaufft des churfürstlichen sächsischen bettmeisters, herrn Lütkens söhnlein, mit nahmen Johann George, durch magister Lucium.

Den 5 maji ward auf dem churfürstlichen stalle, bald nach der geburth getaufft des churfürstlichen stallmeisters Schleinizens söhnlein, mit nahmen Benedictus Paulus, durch magister Lucium.

Den 11 maji brachte früh nach 3 uhr zur welt eine unzeitige, doch lebendige frucht des churfürstlichen hofrath Knochens eheliebste; Dieselbe ward alsobald getaufft, durch magister Lucium, und Maria Sabine genennet.

Den 15 maji ward zuhause getaufft herrn Friedrich Carl Bosens, fürstlichen altenburgischen kammerjunckers, auf Schwein[s]burg &c. töchterlein mit nahmen Sophia Elisabeth, durch magister Lucium.

^{VH}Den 20. maji ward zu hause getaufft des schloßtürmers, Rudolph Veits, söhnlein, mit nahmen Christianus, durch herrn Heerbranden.

^{JAL}Den 30 maji ward zuhause getaufft des churfürstlichen kammerdieners vnd hoffmahlers herrn Johann Finckens, töchterlein, mit nahmen Dorothea Rosina, durch magister Lucium. Die paten waren herr licentiat Wildeck[?], frau Johanna Charitas, des hoffpredigers magister Lucij [Hausfrau], und frau [Leerstelle] herrn Wiebels, hoffmahlers haußfrau.

Den 24 junij ward zuhause getaufft des churfürstlichen geheimen raths herrn von Wolfframsdorff etc. töchterlein, mit nahme{n} Ida Lucia, durch magister Lucium.

Den 27 augusti ward zuhause getaufft herrn David Frietschens, der durchlauchtigsten churfürstin haußvoigts töchterlein, mit nahmen Magdalena Sophia; durch magister Lucium.

Den 29 sept^{embris} ward zuhause getaufft herrn George Papens, churfürstlichen conditors söhnlein, mit nahmen George Gotthelff, durch magister Lucium.

Den 14 decembr^{is} ward zuhause getaufft herrn Johann Ernst Schumans, der durchlauchtigsten churfürstin kammerdieners, söhnlein, mit nahmen Johannes Daniel; durch magister Lucium. ^l_{218v}

^{VH}Anno 1674.

Den 2. januarij wurd zu hause getaufft des churfürstlichen kammerjunckers Hans Georgen von Liebenau söhnlein mit nahmen Hans Christoph, durch herrn Heerbranden.

Den 10. febr^{uarii} ward zu hause getaufft des churfürstlichen sächsischen hoffpredigers herrn magister Lucij söhnlein mit nahmen Hans Christian, durch herrn Heerbranden.

^{JAL}Den 10 martij ward zuhause getaufft des churfürstlichen sächsischen obr^{ist} leütenants von Gründrod töchterlein, mit nahmen Agnes Catharina, durch magister Lucium.

Den 11 martⁱⁱ ward zuhause getaufft des churfürstlichen sächsischen hauptmans von Nostiz söhnlein, mit nahmen Rudolph Heinrich, durch magister Lucium.

474 »aufn schlosse« korrigiert aus »zuhausse«.

Den 23 martij ward zuhause getaufft der durchlauchtigsten churfürstin stallmeisters Trietschlers söhnlein, mit nahmen Wolff Dietrich, durch magister Lucium.⁴⁷⁵

^{VH}Den 14. aprilis ward zu hause getaufft, des churfürstlichen sächsischen geheimbten cammerdieners herren Enckens söhnlein, mit nahmen Johan Friederich, durch herrn Heerbranden.

Den 21 aprilis ward zu hause getaufft, der churfürstin ihres mohren, Sigismundi Delions, söhnlein, mit nahmen Christian Sigemund, durch herrn Heerbranden.

Den 9 majj ward zu hause getaufft der churprinzeßin leibschneiders, Charle Verniole dit Turenne, söhnlein, mit nahmen Jacob Rudloff, durch herrn Heerbranden.

^{JAL}Den 31 maji ward zuhause getaufft des churfürstlichen geheimen raths von Wolfframsdorff töchterlein, mit nahmen Regina Christiana, durch magister Lucium.

Den 14 junij ward zuhause getaufft des churfürstlichen vice-capellmeisters und churprinzlichen informatoris herrn Bernhardi söhnlein, mit nahmen Johann George, durch magister Lucium. Die paten waren, der durchlauchtigste churfürst zu Sachßen, und churprincessin, dero stelle vertraten herr doctor Birnbaum und jungfer Carlwizin; item der churfürstliche oberhoffprediger, herr doctor Geier.

Den 11 augusti ward getaufft Andreæ Petersohns, thorwärters in der durchlauchtigsten churfürstin hause töchterlein, mit nahmen Sibylla Maria; durch magister Lucium.

Den 10 septembris ward zuhause getaufft des churfürstlichen kammerherrns von Ponickau töchterlein, mit nahmen Margaretha Dorothea; durch magister Lucium.

^{MGD}Den 13 septembris [wurde] zu hause getaufft herrn hofrath Johann Christian Arnheims vnd frau Charlotten Elisabeth geborner Kannin töchterlin, Magdalena Sophia, derer gegenwärtige pathen [waren] die durchlauchtigste churprinzeßin, herzog Christianus von Hall, herr oberhofmarschall Kanne, herr obrist Lüzelburg, herr obrist Neizsch, frau gehaime rätin von Friesen etc. etc.

^{JAL}Den 17 octobris ward zuhause getaufft herrn hofrath von Knochen söhnlein, mit nahmen Johann Friedrich, durch magister Lucium.

{Den} 8 decembris ward zuhause getaufft des churfürstlichen oberforstmeisters von Pomsdorff töchterlein, mit nahmen Johanna Sabina, durch magister Lucium. ^{l_{219r}}

Anno 1675.

Den 5 januarij ward zu hause getaufft des churfürstlichen oberland-baumeisters, herrn Starckens söhnlein, mit nahmen Augustus Reichard, durch magister Lucium. Die paten waren rittmeister Wolfersdorf, der geheime secretarius Lincke, frau Bosin, frau Cromsdorffin.

Den 21 februarij ward zuhause getaufft des churfürstlichen geheimen raths herrn von Burckers-Roden söhnlein, mit nahmen Augustinus. Die tauffe verrichtete magister Lucius.

Item herrn stallmeisters von Maxen töchterlein, mit nahmen Erdmuth Elisabeth. Die tauffe verrichtete magister Lucius.

^{SBC}Den 8 martii ward zu hause getaufft herrn Joseph Novelli, churfürstlichen vice-capellmeisters töchterlein, namens Magdalena Sibylla durch magister Carpzozen.

Den 12 martii ward zu hause getaufft herrn Nicolai Lüttigs, churfürstlichen bettmeisters töchterlein, namens Johanna Maria durch Samuel Benedict Carpzozen

^{JAL}Den 6 aprilis ward zu hause getaufft des churfürstlichen stallmeisters Schleinizens, töchterlein mit nahmen Clarella Christina, durch magister Lucium.

Den 5 maji ward zuhause getaufft herrn Grünrods «obrist leütenants», töchterlein, mit nahmen Johanna Elisabeth, durch magister Lucium.

Den 2 junij ward zuhause getaufft des churfürstlichen oberhoffmahlers herrn Finckens söhnlein, mit nahmen Heinrich Traugott, durch magister Lucium. Die paten waren: herr Heinrich Schram, churfürstlicher sächsischer oberbauamtszahlmeister, herr Traugott Dietrich, churfürstlicher sächsischer legation-secretarius, und frau Anna Catharina, herrn Christian Rockstrohes, churprinzlichen trompeters eheliche haußfrau.

{Den} 12 junij ward zuhause getaufft des churfürstlichen kammerdieners vnd holzverwalters, herrn Johann Rockstrohes, söhnlein, mit nahmen Carl Gottlob, durch magister Lucium. Die baten waren herr geheime kammerierer, George Löbe, der kriegszahlmeister, herr Jacob Wilhelm Griebe, und frau Starckin, des oberlandbaumeisters haußfrau.

Den 4 julij ward zu hause getaufft des churprinzlichen stallmeisters von Rochau, töchterlein, mit nahmen Johanna Wilhelmina, durch magister Lucium.

SBC Den 15 julij ward zu hause getaufft des von Tettau söhnlein namens Christoph Friderich, durch Samuel Benedict Carpzoen.⁴⁷⁶

JAL Den 28 julij ward zuhause getaufft herrn stallmeister Trietschlers töchterlein, mit nahmen Johanna Charlotta. Die tauffe verrichtete magister Lucius.

SBC Den 29 junij⁴⁷⁷ ward zu hause getaufft ihrer hochfürstlichen durchlaucht herzog Christiani von Halla, kammerdieners herrn Stapffen töchterlein namens Anna Sophia, durch magister Carpzoen.

Den 6. octobris ward zu hause getaufft des churfürstlichen kammerdieners, herrn Starckens söhnlein, namens Christian-Friderich, durch magister Carpzoen.

JAL Den 26 octobris ward zu hause getauft des churfürstlichen hoffpredigers, herrn Carpzoen, söhnlein, mit nahmen Johannes Benedictus, durch magister Lucium. Die paten waren der durchlauchtigste churfürst zu Sachßen, dessen stelle vertrat der hoffmarschall Haugbiz; item der oberhoffprediger herr doctor Geier, und frau «Catharina Elisabeth,» herrn doctor Calovij superintendentis wittbergensis haußfrau, di(eselbe[?]) vertrat die stelle der frau mutter, frau Elisabeth, des seligen her) m Julij⁴⁷⁸ Benedicti Carpzoen prof.essoris lipsiensis hinterlaßenen witben l_{219v}

Den 7 novembris ward zuhause getaufft herrn Wolfgang Christoph von Memingen töchterlein, mit nahmen Sophia Wilhelmina, durch magister Lucium. Die geattern war die sämbtliche churfürstliche herrschafft, dero stelle vertrat herr marschall Haubiz, hoffmeister Räckniz marschall⁴⁷⁹ Miltiz &c.

Den 25 novembris wurde zu hause getaufft des churfürstlichen kammeraths, «herrn Bosens,» töchterlein, mit nahmen Christiana, durch magister Lucium.

Den 12 decembris ward zuhause getaufft der durchlauchtigsten churfürstin, thorwärters, Andreae Petersohns töchterlein, mit nahmen Christina Elisabeth, durch magister Lucium. Die paten waren die frau gräfin von der Nattau, jungfer Benzin, und herr leutenant Liebenau.

[Summa] 18 kinder getaufft.

SBC Anno 1676.

JAL Den 11 februarii ward zu hause getaufft des oberhoffjägermeisters von Pomsdorff, töchterlein, mit nahmen Johanna Christiana, durch magister Lucium.

SBC Den 26. februarii wurde zu hause getaufft herrn hoffrath Knochens söhnlein namens Christian Ernst, durch magister Carpzoen.

JAL Den 23 martij ward zuhause getaufft des churfürstlichen kammerdieners, herrn Johann Ernst Schumans töchterlein, mit nahmen Johanna Magdalena, durch magister Lucium. Die paten waren der herr geheime kammerierer Schröter, jungfer Gözin, des obrist leutenant Gözens tochter, vnd frau Schmidin, des herrn buchhalters haußfrau.

476 Regulär eingetragen nach dem 28. Juli.

477 Korrekt: Juli?

478 Korrekt: Johannis.

479 »marschall« korrigiert aus »hoffmeister«.

Den 7 maji ward zuhause getaufft des churfürstlichen kammerherms, herrn Curth Reinicke freyherrns von Calenberg, söhnlein, mit nahmen Johann George, durch herrn doctor Geiern. Die paten waren churfürstliche vnd churprinzliche durchlaucht item die durchlauchtigste churfürstin vnd churprincessin, herrn Heinrich freyherr von Friesen, dessen gemahlin, Carl freyherr von Friesen, herr geheimbder rath, Haubold von Miltiz, die frau hoffmeisterin Räcknizin &c.⁴⁸⁰

Den 14 maji wurden zu hause getaufft der churfürstin hausvoigts, herrn David Frietschens, zwillinge, das älteste mit nahmen Sibylla Elisabeth; das andere Anna Sophia; durch magister Lucium. Der ersten tochter paten sind, jungfer Catharina Elisabeth, herrn doctor Geiers älteste tochter, frau Rebecca Goldhanin, des herrn regiments-secretarij eheliebste vnd herrn Johann Häcker, regiments-balbierer. Der andern tochter paten jungfer Anna Maria Lucien, magister Lucij, hoffpredigers, tochter, frau Sophia Hauptmanin, eines handelsmans eheliebste, vnd herrn Johann Fränßel, der durchlauchtigsten churfürstin leibschneider.

Den 18 maji ward zuhause getaufft herrn doctor Gasto töchterlein, mit nahmen Christina⁴⁸¹ Eleonora, durch magister Lucium.

Den 26 maji wurde zu hause getaufft des churfürstlichen hoffpredigers, magister Lucij töchterlein, mit nahmen Anna Barbara, durch den churfürstlichen oberhoffprediger, herrn doctor Geiern. Die paten waren: der churfürstliche hoffprediger, herrn Samuel Benedictus Carpzov, frau Johanna Salome⁴⁸² herrn doctor Augusti Beckers haußfrau, vnd frau Anna Sabina, herrn George Gabriel Griebens, seligen witbe. l_{220r}

SBCDen 8. junⁱⁱ ward zu hause getaufft des von Tettau töchterlein, nahmens Johanna Sophia, deßen tauffpathen waren herrn hoffrath von Schönberg, herrn hoffrath Beichling, frau hoffrathin Oppelin, jungfrau Delauin, &c. &c. Die tauffe verrichtete magister Carpzov.

JALDen 14 junij ward im churfürstlichen stall getaufft des churfürstlichen stallmeisters von Schleiniz töchterlein, mit nahmen Johanna Benedicta, durch magister Lucium.

Den 20 junij ward zu hause getaufft des churfürstlichen kammerdieners und holzverwalters herrn Johann Rockstrohes töchterlein, mit nahmen Rahel Hedewig, durch magister Lucium.

Den 26 junⁱⁱ ward zuhause getaufft des churfürstlichen hoffsecretarij⁴⁸³ Gleichmans söhnlein, mit nahmen Salomon Gotthelff.

Den 20 julⁱⁱ ward zuhause getaufft herrn Nostizens, hauptmans und kammerjunckers söhnlein, mit nahmen Johannes Christianus, durch magister Lucium.

Den 30 julij ward zuhause getaufft, des churfürstlichen kammerjunckers, herrn von Liebenau <etc.> töchterlein, mit nahmen Erdmuth Charlotta, durch magister Lucium.

Den 6 augusti ward zuhause getaufft des churprinzlichen stallmeisters von Rochau töchterlein, mit nahmen Johanna Elisabeth, durch magister Lucium.

Den 4 septembris ward zuhause getaufft des herrn geheimen raths Wolframsdorffs töchterlein, mit nahmen Eleonora Catharina, durch magister Lucium.

Den 14 septembris ward zuhause getaufft der durchlauchtigsten churfürstin mohres, Sigismund Delions, töchterlein, mit nahmen Magdalena Sibylla, durch magister Lucium.

Den 26 septembris ward zu hause getaufft des churfürstlichen sächsischen rittmeisters von Wolfersdorff söhnlein, mit nahmen Ernst Reichard, durch magister Lucium.

Den 12 octobris ward zuhause getaufft des churprinzlichen stallmeisters Maxen söhnlein, mit nahmen Wolfgang Heinrich, durch magister Lucium.

480 Regulär eingetragen nach dem 18. Mai.

481 »Christina« korrigiert aus »Dorothea«.

482 »Salome« korrigiert aus »Margaretha«.

483 Korrigiert.

Den 26⁴⁸⁴ nov<embris> ward in der frau mutter auf der Creüzgasse gelegenen hause, getaufft des churfürstlichen kam<m>erherrns von Schleiniz söhnlein, mit nahmen Johann Dietrich. Die tauffe verrichtete m<agister> Lucius.

Sum<m>a 20 kinder. l_{220v}

Anno 1677.

Den 1 januarij ward zu hause getaufft des churfürstlichen s<ächsischen> hoffpredigers, herrn Carpzovs töchterlein, mit nahmen Johanna Elisabeth.

SBC Den 4. jan<uarii> ward zu hause getaufft herr kam<m>erdiener Starkens töchterlein, nahmens Magdalena Sibylla, dabey die pathen waren die durchlauchtigste kuhfürstin durch dero kam<m>erfrau, fr<au> Kieselin[g], h<err> geh<eimer> kam<m>erierer Kittel, vnd fr<au> kam<m>erd<ienerin> Rockstrohin.

JAL Den 18 jan<uarii> ward zuhause getaufft herrn kam<m>errath Bosens⁴⁸⁵, söhnlein, mit nahmen Gottlob Sigißmund, durch m<agister> Lucium.

Den 20 jan<uarii> ward zuhause getaufft herrn Mem<m>ingers söhnlein, mit nahmen Johann Friedrich.

SBC Den 11.⁴⁸⁶ mart<ii> ward zu hause getaufft h<err> vice-capelmeisters Novelli söhnlein, nahmens Joseph, durch m<agister> Carpzoven.

JAL Den 21 martij ward zu hause getaufft h<err>n baron Schmiedens, leütendants auf der festung Königstein, töchterlein, mit nahmen Juliana Eleonora Charlotta, durch m<agister> Lucium.

Den 21 junij ward zu hause getaufft des churfürstlichen kam<m>erdieners und holzverwalters h<err>n Johann Rockstrohes söhnlein, mit nahmen Johannes Adolff.

SBC Den 20 aug<usti> ward zu hause getaufft h<err>n geheimen raths, h<err> Herman<n> von Wolframsdorffs töchterlein, nahmens Henrica Margaretha, durch m<agister> Carpzoven. Die pathen waren frau geh<eime> r<äthin> Burkersodin, h<err> hoffr<ath> Wolframsdorff vnd j<un>gr<au> Nostizin.

JAL Den 3 sept<embris> ward zuhause getaufft h<err> Christian Rockstrohes, chur-prinzlichen trompeters, töchterlein, mit nahmen Rahel Hedewig, durch m<agister> Lucium. Die paten waren j<ungfer> Magdalena Sophia, des churfürstlichen geheimen k<am>erirers herrn George Löbens, tochter, frau Euphrosyna Hedewig, h<err>n Johann Rockstrohes, kam<m>erdieners haußfrau, und herr Heinrich Schram<m>, oberbauamts-zahlmeister.

Den 14 sept<embris> ward zuhause getaufft von m<agister> Lucio, h<err>n Johann Ernst Schumans, der churfürstin kam<m>erdieners töchterlein, nahmens Erdmuth Sophia. Die baten waren fr<au> Anna Maria, des churfürstlichen reichssecretarij, h<err>n «Antonij» Weckens haußfrau, fr<au> Sophia, h<err>n Georg Löbens haußfrau, und der churfürstliche hoffapotheker, herr Christian Schmid.

Den 15 oct<obris> ward von m<agister> Lucio zuhause getaufft h<err>n d<octor> Gasto söhnlein, mit nahmen Theodorus Rudolphus. Die baten waren h<err> d<octor> Christoph Adam Jacobi, appella<ti>on- und consistorial-rath, h<err> d<octor> Johann George Nicolai, ober-consistorial-rath, und fr<au> Maria Raschkin, gebohrne Demünterin. l_{221r}

Den 25 oct<obris> ward von m<agister> Lucio zuhause getaufft h<err>n hauptman Nostiz töchterlein, mit nahmen Dorothea Sophia. Die baten waren der mutter stieffvater, h<err> kam<m>errath Kromsdorff, fr<au> Haubizin, herr geheime rath Carl von Friese &c.

Den 9 nov<embris> ward zuhause getaufft des mohrens, Sigißmund Delions söhnlein, mit nahmen Christianus Gotthelff, durch m<agister> Lucium.

SBC Den 13. nov<embris> ward zu hause getaufft durch m<agister> Carpzoven, h<err>n hoffmeister Knochens söhnlein, nahmens Hanß Christoff, Die pathen waren h<err> stall<eister> Schleiniz, h<err> hoffrath Beichling, vnd h<err> hoffr<ath>[?] Ponickau, j<un>gr<au> Gözin &c.

JAL Sum<m>a 14 kinder getaufft.

484 »6« korrigiert aus »7« oder umgekehrt.

485 »kam<m>errath Bosens« korrigiert aus »Stemagens[?]«.

486 »11.« korrigiert aus »14[?]«.

Anno 1678.

Am 1 januarij ward zuhause getaufft des churfürstlichen sächsischen obrist wachmeisters von Rodewitz <etc.> töchterlein, mit nahmen Johanna Sophia, durch doctor Lucium. Die baten waren der churfürstliche geheime rath, freyherr «Carl» von Friese, Hanß George von Schleiniz, kammerdirector⁴⁸⁷, kammererrath Kromsdorff, kammerdirector von Schleiniz <etc.>

Den 21 januarij ward zuhause getaufft des rittmeisters von Wolffersdorff, söhnlein, mit nahmen Heinrich Christian. Tauffte doctor Lucius.

Den 15 februarij ward zuhause getaufft des churfürstlichen kammerherms von Schleiniz töchterlein, mit nahmen Christina Sophia, von doctor Lucio. Die baten waren der churfürstliche oberstallmeister Göze, der landshauptman Vizthumb, die frau marschall Haubizin und Miltizin &c.

^{GG}Den 2 maji ward zu hause getaufft des herrn cammerdieners bey den jungen printzen Melde sein söhnlein, Cornelius Christianus, Die baten waren die frau Kanofsky der churprintzeßin hoffmeysterin, der herr von Schlefeld kammerherr, und der cammerjunker Günter Rath, Die tauffe verrichtete magister Green.

^{SBC}Den 12 juni ward zu hause getaufft herrn stallmeister Pflugs töchterlein namens Johanna Sibylla, deßen tauffzeugen waren der durchlauchtigste churfürst zu Sachsen, der durchlauchtigste churprinz und herzog Christian von Halla, in eigener person, und durch dero abgeordneten, die durchlauchtigste churfürstin, und churprinceßin, ingleich frau generalwachmeisterin Neuzschizin, frau marschall Hauchwizin, frau oberhauptmannin Carlwizin, vnd herr oberhoffmarschall Wolframßdorff, herr canzler Taube, herr oberstallmeister Göze, herr kammerjuncker Pflug &c. &c. Die tauffe verrichtete magister Carpzov,

Den 22. juni ward zu hause getaufft magister Samuel Benedit Carpzovs söhnlein namens Johan Friderich, deßen tauffzeugen waren, der churfürstliche bergrath herr doctor Johann Aleman, vnd leibmedicus-senior herr doctor Abraham Birnbaum, und frau Anna Maria Ostermanin wittib, derrer stelle frau Maria Elisabeth Gumprechtin, wittib, vertrat, Die tauffe verrichtete herr hoffprediger Georg Green,

Den 18. juli ward zu hause getaufft herrn gehaimen raths, freyherrn von Burckersrod(en söhnlein) namens Friderich Bernhard, dabey tauffzeugen waren herr Detloff von Ahlefeld königlicher dänischer abgesanter, herr Nicol von Gerßdorff, churfürstlicher gehaimer rath, vnd des herrn hoffmarschalls von Wolframsdorff fraulein. Die tauffe verrichtete magister Carpzov[?]. ^{l221v}

Den 21. octobris ward zu hause getaufft der durchlauchtigsten churfürstin thürwärters, Andreæ Petersohns töchterlein namens Maria Margaretha, durch magister Carpzoven.

Summa 8. kinder getaufft.

Anno 1679.

Den 15. januarij ward zu hause getaufft herrn kammerherrn vnd capitain leutenants «Georg Henrich» Carlwizens töchterlein namens Dorothea Eleonora, durch magister Carpzoven, Die tauffzeugen waren herr hoffrath Beichling, obrist wachmeister Rodewiz, kammerjuncker Belau, frau kammererräthin Kromsdorffin, jungfrau Gözin &c.

Den 19. januar ward zu hause getaufft herrn Georg Benteley, der durchlauchtigsten churfürstin kammerdieners vnd tanzmeisters töchterlein Johanna Salome, dabey tauffzeugen waren (1.) der durchlauchtigste churprinz, herzog Johan Georg III. deßen stelle vertrat, herr Johann Heinrich Schilling, churfürstlicher obereinnehmer vnd kammerdiener, (2) deßen tochter, jungfrau Concordia Salome, vnd (3) frau Juditha, herrn Johann Heinrich Buhlers, churfürstlichen geheimten vnd oberkammerdieners eheliebste, Die tauffe verrichtete magister Carpzov,

Den 21. aprilis (war der 2. Osterfeiertag) wurde zu hause getaufft des churprinceßlichen gehaimen secretarii, herrn «Bartholomæi» Lenthens töchterlein namens Regina Elisabeth von magister

487 »Hanß George von Schleiniz, kammerdirector« korrigiert aus »general wachmeister Neitschitz«.

Carpzoven, vnd waren path<en>, die fr<au> steuer-buchhalterin, Beierin, fr<au> haußkellnerin Martinin, vnd h<err> kam<m>ermeister Berger.

Den 25. maji (dom<inica> Rogate) wurde durch m<agister> Carpzoven zu hause getaufft h<errn> David Töpffers, hoff-cantoris, v<nd> fr<au> Elisabeth Töpfferin töchterlein, nahmens Anna Dorothea, dabey die pathen waren h<err> m<agister> Salomo Liescovius, pfarrherr zu Otterwisch, deßen stelle v<er>trat des kindes vater, fr<au> Anna meister Johan<n> Carl Mezigers churf<ürstlichen> hoffschusters nachgelaßene wittwe, vnd fr<au> Maria, meister Samuel Wildenhayns, ch<ur>f<ürstlichen> hoffglasers wittwe,

Den 13. junii⁴⁸⁸ wurde zu hause getaufft des ch<ur>f<ürstlichen> hoffpredigers h<errn> Georgii Greens, vnd fr<au> Ursul Dorotheen, geb<orner> Reinhartin töchterlein nahmens Johanna Elisabeth, Die tauffzeug<en> waren d<er> durchl<auchtigste> churfürst zu Sachsen, deßen stelle h<err> hoffmarschall, von Hauchwiz vertrat, frau Christina Elisabeth, h<errn> d<octor> Geiers, ob<er>hoffpredigers eheliebste v<nd> frau Johanna Maria, h<errn> Jeremiae Gumprechts, ch<ur>f<ürstlichen> hoffhandelsman<n>s nachgelaßene wittib, Die tauffe v<er>richtete m<agister> Carpzov, «GGIst den 13 octobr<is> 1683. abends ein halb viertel vor neun uhr in Dreßden sehlig verstorben.» |_{222r}

SBC Den 10. julii ward zu hause getaufft h<errn> Christian Gebauers, d<er> d<ur>chl<auchtigsten> churfürstin mundschenckens söhnlein, nahmens Christian Gottlob, dabey tauffpath<en> gewesen, d<er> d<ur>chl<auchtigsten> churfürstin hofemeister, «v<nd>» kam<m>erh<err> h<err> Gustav frey<h> von Rackeniz, frau An<n>a Margaretha, geborne Berlichin, h<errn> Johan<n> Georg Puzschki, d<er> d<ur>chl<auchtigsten> churfürstin geheimen renth-secretarii eheliebste vnd h<err> Geor{g} Green, ch<ur>f<ürstlicher> hoffprediger. Die tauffe v<er>richtete [gelöscht?]

GG Den 20 julii ward zu hause getauffet der gnädigsten churfürstin cam<m>erdieners Sigismundi di Lion töchterlein, Anna Maria, Die tauffe verrichtete m<agister> Georg Green.

SBC Den 16 sept<embris> wurde zu hause getaufft des ch<ur>f<ürstlichen> ob<er>hoffmarschalls, geheimen raths, ober-cäm<m>erers &c. h<errn> Herman von Wolfframsdorff söhnlein, nahmens Johann Georg, Die tauffzeug<en> waren, ihre ch<ur>f<ürstliche> d<ur>chl<aucht> nebst dem d<ur>chl<auchtigsten> churprinz<en>, fr<au> geh<eime> r<äthin> Schönbergin, h<err> geh<eimer> rath, Carl von Friesen, fr<au> marsch<allin> Hauchwiz<en>, h<err> geh<eimer> r<ath> graff Taube, fr<äu>lein Sinzendorffin, h<err> geh<eimer> rath Miltiz, h<err> generalwachm<eister> Neizschiz, h<err> ob<er>käm<m>erer Trizschler <etc.>, Die tauffe v<er>richtete m<agister> Carpzov,

Den 18. sept<embris> wurde zu hause getaufft des ch<ur>f<ürstlichen> cam<m>erherrn vnd stiftshauptman<n>s «zu Wurzen, herrn Christoff» von Ponickau, söhnlein, Johann Georg, die gegenwärtig<en> tauffzeug<en> waren, churfürst Johan<n> Georg II. d<er> d<ur>chl<auchtigste> churprinz, Johan<n> Georg III. samt dero gemahlin, derselbig<en> «fr<au>» hoffmeisterin, h<err> ob<er>hoffmarschall, Wolfframsdorff, fr<au> geh<eime> r<äthin> Kospothin, h<err> cam<m>erh<err> Ponikau, j<un>gfr<au> Wezlerin, h<err> ob<er>stallm<eister> Göze, h<err> marschall Miltiz, h<err> hoffm<eister> Knoche <etc.> Die tauffe v<er>richtete m<agister> Carpzov,

Den 27. sept<embris> (<samstag> vor d<ominica> 15. p<ost> Trin<itatis>) ward zu hause getaufft des ch<ur>f<ürstlichen> hoffpred<iger> m<agister> Sam<uel> Ben<edict> Carpzovs söhnlein, nahmens Johann Gottlob, deßen tauffzeug<en> waren frau Maria Gertraud, h<errn> d<octor> Adam Christoph Jacobi ch<ur>f<ürstlichen> appella<tion>- v<nd> ob<er>consistorialraths eheliebste, h<err> geh<eimer> secretari<us>, Johann-Frid<erich> Reinhard, vnd h<err> d<octor> Johan<n>-Georg Börner, Die tauffe v<er>richtete h<err> hoffpred<iger> Georg Green,

Den 10. sept<embris>⁴⁸⁹ (<freitag> post 16. [Sonntag nach] Trin<itatis>) empfing die nothtauffe, des ch<ur>f<ürstlichen> stallmeisters h<errn> Pflugs⁴⁹⁰ töchterlein, Sophia, vnd ward durch m<agister> Carpzoven eingeseget, Starb gleich drauff selig,

Den 28. octobr<is> wurde zu hause getaufft des ch<ur>f<ürstlichen> vice-capellmeisters, h<errn> Jos<eph> Novelli töchterlein, nahmens Johanna Maria, Tauffzeug<en> waren d<er> ch<ur>f<ürstliche> capellmeister

488 »junii« korrigiert aus »maji«.

489 Später korrigiert in »Okt<ober>«.

490 »des ch<ur>f<ürstlichen> stallmeisters h<errn> Pflugs« korrigiert aus »d<er> frau stallmeisterin Pflugin«.

h<err> Vinc<entius> Alberici, und h<errn> cam<m>er-consulenten Stißers, wie auch h<errn> [Leerstelle] Böhmens, ch<ur>f<ürstlichen> [Leerstelle] eheliebste, Die tauffe v<er>richtete m<agister> Carpz<ov>.

^{GG}Den 8. decembr<is> ward zu hause getauffet von m<agister> Georg Greenen des herrn geheimten raths vnd appellation-präsidenten herrn Gotthelff Friedrich von Schönberg sohnlein und Caspar genennet, Die tauffzeugen wa{ren} der herr hoffrath <von> Beuchling. h<err> hoffrath von Schönberg. der {...} jüngern freyherrn von Bödenhausen, die fr<au> hoffmeysterin der chu{rfürstin fr<au> ... von} Pflug gebohrne Schonbergin, ^{l222v}

^{SBC}Anno 1680.

Den 20. febr<uarii> ward zu hause getaufft «durch m<agister> Carpzov» h<errn> Rudolffen von Cörbiz, ch<ur>f<ürstlichen> cam<m>erjunckers vnd oberforstmeisters söhnlein, nahmens Johann Gottlieb, dabey tauffzeug<en> waren (1) d<er> ch<ur>f<ürstliche> geh<eime> rath vnd {...} h<err> Hans Georg von Schleiniz <etc.> (2) d<er> churpr<inzliche> oberkäm<m>erer {...}, h<err> Julius Ernst von Trizschler, (3) d<er> d<ur>chl<auchtigsten> churfürstin cam<m>erh<err> h<err> Johan<n> Otto von Ponikau <etc.> (absens.) (4.) d<er> d<ur>chl<auchtigsten> churprinceßin cam<m>erh<err>, h<err> Johan<n> Caspar von Schönberg, (5.) d<er> ch<ur>f<ürstliche> oberhoffprediger, vnd beichtvater <etc.> h<err> d<octor> Martin Geier, (6.) h<err> Rudolff von Büнау, auff Pilniz (absens.) (7) fr<au> generalwachm<eisterin> Anna Magdalena von Schönbergin geb<orne> Rodin. (8) fr<au> generalwachm<eisterin> Esther von Neizschiz, gebohrne von Einsidel (9.) fr<au> oberforstm<eisterin> Anna Magdalena von Bomsdorff, geb<orne> Knochin (10.) fr<äu>|<kein> Catharina Margaretha von Jörgerin. (11) fr<äu>|<kein> Ursula Ludomilla von Reißwizin, freiin Grawofsky aus dem hause Quecke uff Zscheckwiz. (12) j<un>gfr<au> Sophia Loysa von Bosin,

Den 3. mart<ii> wurde zu hause durch m<agister> Carpzoven getaufft h<errn> Johan<n> Ernst Schumans söhnl<ein> nahmens Johan<n> Henrich, dabey die tauffzeug<en> waren h<err> Gustav. fr<äu>|<kein>⁴⁹¹ von Rackniz, ch<ur>f<ürstlicher> hofemeister, h<err> Johan-Georg Putschki, d<er> d<ur>chl<auchtigsten> churfürstin geh<eimer> secret<arius> vnd fr<au> [Leerstelle] h<errn> Johan<n> Georg Hahns ch<ur>f<ürstlichen> proviantv<er>walters eheliebste,

Den 18 mart<ii> ward zu hause getaufft des churf<ürstlichen> hauptmans üb<er> die muscatons «h<errn> Caspar Christoffen» von Nostiz söhnl<ein> nahmens Gottlob durch m<agister> Carpzoven, Vnd waren die tauffzeug<en> (1.) h<err> Gerhard graff von d<er> Nath, chursächs<ischer> feldmarschall leutenant, obrister v<nd> kam<m>erh<err> (2) h<err> Carl Gott{lo}b von Nostiz, churprinz<licher> cam<m>erh<err>, (3.) h<err> Dam Sigm<und> Pflug, cam<m>erh<err> v<nd> trabantenhauptman<n>, (4) h<err> Henrich von Büнау, chursächs<ischer> cam<m>erjuncker. (5.) h<err> Carl Gottlob von Ziegler, churf<ürstlicher> cam<m>erjuncker, vnd stück hauptman<n>, (6.) fr<au> kam<m>erräthin, Maria Sophia Einsiedelin, geb<orne> fr<eiin> von Gersdorffin, (7.) fr<au> cam<m>erh<errin> Agnise Sophia Miltizin, geb<orne> Schwarzin. (8.) fr<au> Magdal<ena> Sibylla Borcksdorffin, geb<orne> fr<eiin> von Friesen. (9.) j<un>gfr<au> Louise Gözin, vnd (10) j<un>gfr<au> Charlotta Christiana von Spoorin,

Den 29 april<is> ward zu hause getaufft, durch m<agister> Carpzoven, h<errn> Cuno Christoff von Birckholz, hauptman<n>s, vnd churprinz<lichen> sächs<ischen> cam<m>erjunckers söhnl<ein> nahmens Johann Georg dabey tauffzeug<en> waren, (1) ihr<e> churprinz<liche> d<ur>chl<aucht> in person, (2) h<err> rittm<eister> Georg Fridr<ich> von Birckholz, (3) h<err> marschall Henr<ich> Gebhart von Miltiz, (4) h<err> cam<m>erj<uncker> Joh<ann> Georg von Lübenau, (5.) h<err> hofm<eister> Hans Ernst Knoche, (6) h<err> ob<er>cäm<m>erer, Julius Ernst von Trizschler. (7.) h<err> oberstwachm<eister> Hans Fridrich von Rodewiz. (8) h<err> cam<m>erj<uncker> Hans Haubold von Einsidel. (9) fr<au> Anna Sophia von Wedelbuschin, ob<er>stin, (10) fr<au> Susan<n>a Elisabeth von Haugwizin, marschallin. (11) fr<au> ob<er>st<in> Dorothea von Winckelin. (12) fr<au> rittm<eisterin> Ursula Dorothea von Birkholzin. (13) fr<au> cam<m>erj<unckerin> Magdal<ena> Soph<ia> von Liebenauin. (14) j<un>gfr<au> Louise von Gözin. ^{l223r}

D<en> 11. jun<ii> ward zu hause getaufft des ch<ur>f<ürstlichen> geh<eimen> raths, fr<eiherrn> von Burkersroda söhnl<ein> nahmens Carol Heinrich, dabey die tauffzeug<en> waren, fr<au> hoffr<äthin> Hoëin, h<err> leibmedic<us> d<octor> Morgenstern, h<err> d<octor> Christian Nicolai, v<nd> v<er>richtete die tauffe m<agister> Carpzov.

491 Korrekt: fr<ey>h<err>.

D<en> 18. jun<ii> ward zu hause getaufft des ch<ur>f<ürstlichen> cam<er>h<err>n v<nd> trabantenhauptman<n>s, h<err>n «Dam Sigemund» Pflugs söhnl<ein> namens Alexander Sigismund, dabey tauffzeug<en> waren im nahmen d<er> d<ur>chl<auchtigsten> churfürstin, dero fr<au> hoffmeist<erin> Pflügin, h<err> generalwachm<eister> Schönberg, fr<au> ob<er>forstm<eisterin> Erdmansdorffin, h<err> hoffrath Pflug, fr<au> legations rätin Schönbergin, h<err> vicekanzler Ooppel, fr<au> ob<er>ste Winckelin, v<nd> fr<au> hoffr<äthin> Schönbergin, j<un>gfr<au> Pflügin <etc.> Die tauffe v<er>richtete m<agister> Carpzov.

Summ<a> 6.

GG A<nn>o 168{1}.

D<en> 18. septembr<is> ward zu hause getauffet s<eine>r excell<enz> des h<err>n geheimten raths vnd appellation præäsidenten etc., h<err>n Gotthelff Friedrich von Schönbergs etc. söhnelein namens Gotthelff Friedrich, von m<agister> Georg Green, Die tauffzeugen waren der h<err> generall vnd commendant Andreas von Schönberg, fr<au> oberstallmeysterin Benedicta Christina von Schleinitz der churfürstl<iche> cammerrath Wolff Rudolp{h} von Ende, das fraulein Sophia Christina freyin von Burkersrodt, der h<err> domprobst vnd appellationrath Ludwig Ernst von Polnitz, Sophia Lou{y}sa von Bosin des h<err>n cammerdirectoris j<un>gfer<e> tochter, vnd h<err> Carl Gottfried von Bose churf<ürstlicher> s<ächsischer> stallmeyster.

Den 2 novembr<is> ist gebohren vnd auch zu hause getauffet worden des hoffpredigers Geo{rg} Greens tochterlein, Christina Margreta, Die tauffpaten waren s<ein>e hochwürdig<e> magni{f<izienz>} der h<err> oberhoffprediger Joh<ann> Andr<eas> Lucius s<ant<issimæ> theolog<ia>e d<octor> etc. etc. fr<au> Johanna Margareta Lincken, des h<err>n geheimten churfürstl<ichen> jagt secretarii v<nd> raths hertzeliebste, vnd j<un>gfer<e> Johanna Elisabetha Reinhartin, Die tauffe verrichtete herr m<agister> Sebi{sch} als wöchner aus der kirchen zum Heil<igen> Creutze.

Den 15 novembr<is> ward zu hause getauffet tit<ulo> h<err>n Hans Abraham von Sebot{ten}dorff auff Rottwerndorff vnd Kauraw gewesenem cammerjunkers Joh<annis> Geo{rgij} II. v<nd> kriegeshauptmans mit fr<au> Annen Catharinen gebohrner von Blankenfeld, e{r}zeugtes töchterlein, welches den 12 nov<embris> $\frac{3}{4}$ auff 1 uhr zur nacht gebohren worde{n} vnd genennet worden Christina Sophia. Die paten waren h<err> Haubold von Miltitz auff Scharffenberg churfürstl<icher> wirklicher geheimter rath vnd steuer dir{e}ctor, nebenst seiner liebsten fr<au> Ilsa Sophia geborne von Bodenhausen. h<err> Hanß Sigismund von Miltitz churf<ürstlicher> sachs<ischer> haußmarschalk nebenst seiner liebsten fr<au> Aug{u}sta Catharina gebohrne Schwartzin. h<err> Hanß Georg Adam von Löwen churf<ürstlicher> s<ächsischer> ob{r}ist<e> zu fuße. die fr<au> amtschauptmanin Anna Magdalena von Rottlöben gebohrn{e} von Libenaw. h<err> Georg Heinrich von Carlowitz cammerherr vnd capitain lie{utenant} fr<au> Johanna Sophia von Birkholtz gebohrne von Wedelbuschen hauptmanin {...} h<err> Georg Wolff von Carlowitz auff Stein etc. j<un>gfer<e> Maria Sabina von P{...} aus dem hause {?} Neunkirch, v<nd> h<err> Rudolf von Bünaw auff Lauenstein Die tauffe verrichtete m<agister> {Green} l_{223v}

Den 28 novembr<is> ist in dem krumsdorffschen hause getauffet Charlotta Christiana tit<ulo> h<err>n Georg Heinrich von Carlowitz auff Ottendorff cammerh<err>n vnd capitain lieutenants wie auch fr<au> Dorothea Sophien gebohrner Bünauin tochterlein, den 27. gebohren $\frac{3}{4}$ auff 5. uhr abends. Die paten waren fr<au> Regina Catharina von Haubwitz verwittibte geheimte rahtin. der h<err> Albrecht Christian von Kromsdorff churf<ürstlicher> durchl<aucht> landcammerrath v<nd> obr<ist> lieutenant. fr<au> Eleonora Elisabeth von Bunaw gebohrne Schleinitzin. h<err> Friedrich von Werthern chursach<sischer> heimter rath. fr<au> Magdalena Sophia von Lübenaw, geborne Minkwitzin. h<err> Caspar Christoff von Nostitz chursachs<ischer> hauptman. fr<au> Catharina Sophia Metzschin gebohrne von Osterhausen. h<err> Reinhardt⁴⁹² von Wolffersdorff chursach<sischer> Oberschenke. j<un>gfer<e> Johanna Sophia von Ponikaw. der h<err> hauptmann Hanß George von Wöhle. j<un>gfer<e> Sophia Hedwig von Böhlau. h<err> hauptmann Hanß Abraham von Schlettendorff⁴⁹³, Die tauffe verrichtete m<agister> Georg Green.

Den 30. novembr<is> ward des h<err>n cam{mer}fourirers, Moritz Adolph Starkens töchterlein namens Erdmuth Dorothea {zu} hause getauffet, Die paten waren herr Friedrich Kuhlwein general kriegs vnd

492 Korrekt: Reichardt.

493 Sebottendorff.

hoffauditeur fr^{au} Emilia Lemmelin kriegeszahlmeisterin vnd j^ungfer Sara Charitas h^{err} Hü lens churbrandenburgⁱschen saltzhaubtmanns j^ungfer tochter. Die tauffe ward durch m^{ag}ister Green verrichtet.

Den 15 {dece}mbrⁱs 1681. ward zu hause getauffet h^{err} Bartholom^æi {Le}nten der durch^kauchtigsten churfurstin von Sachsen geheim{ten} cam^mer secretarii «söhnlein» welches den 13. e^jusdem von fr^{au} D{or}othea Regina Lentin gebohmer Beyerin gebohren {w}orde{n}, Die paten waren der herr Kaij Rumohr der g{na}digsten churfurstin hoffmeyster. h^{err} Friedrich Kühlwein general krieges vnd hof{f} auditeur vnd die hochedelgeborne j^ungfer Maria von Raben der gnädigsten churfurstin cammerjungfr^{au} vnd ward das kind Christian Friedrich genandt. Die tauffe verrichtete m^{ag}ister Green.

Den 15 decembrⁱs ward zu hause getauffet h^{err} d^octor Christoff Heinrich Ruperti churf^{ür}stlichen^sächsⁱchen {leib}medici töchterlein. nahmens Martha Sophia, gebohren {de}n 13. eju{s}dem: von m^{ag}ister Georg Greenen Die p{aten} war{en} h^{err} {d^octor} Abraham Birnbaum churfürstlicher^s leibmedicus seni{or}, die fr^{au} schw{ie}ger mutter Martha Schröderin h^{err} rittmeisters Schröders wittib, vnd Susa{nna} Catharina Schimmerin des h^{err} rathmannes Schimmers in Dresden hertzehe^liebste Die tauffe verrichte{te} m^{ag}ister Georg Green.

S^{umm}a 7.

Aⁿⁿo 1682.

Den 6 jan^uarii ward zu hause getauffet Joachim Friedrich von Bork der durch^kauchtigsten verwittib^{ten} churfurstin hoffmeysters herrn Andreas Adrian von Bork etc. eheleibliches söhnlein. welches den 2 jan^uarii frühe $\frac{3}{4}$ auff {...} uhr geboren worden. Die paten waren 1.) der churfürstliche^s sachsⁱsche ge{heime} rath, krieges rath feldmarschalk vnd obrister etc. Joachim Rüdiger {...} von der Goltz. 2) der churfürstliche^s sachsⁱche oberhoffmarschalk l_{224r} und wurklich geheimter rath herr Friedrich Adolff von Hauqwitz 3.) die fr^{au} geheimte rathin vnd general wachtmeyerin fr^{au} Johanna von Görsdorffin gebohrene von Ponikau fr^{au} auff Weyßig. Die tauffe verrichtete m^{ag}ister Georg Green.

Den 25 jan^uarii ward zu [Hause] getaufft Friedrich Emanuell des churfürstlichen^s sachsⁱchen heer^{pauk}{ers} Emanuel Allmoy söhnlein welches er in d^{er} ehe mit der mohrin «Anna» Isabella gezeuge{t.} Zu der tauffe waren alß zeugen die gnädigste regierende herrschafft nebenst d{er} verwittibten fr^{au} mutter unterthanigst erbehten wie auch der h^{err} general wachtmeyer von Schemberg vnd stunden an der stat der h^{err} Jäger auß d^{er} hoffcap{el}le für churf^{ür}stliche^s durch^kaucht, die cammerfraw an stat churfürstlicher^s hoheit die fr^{au} Kieseling für die churf^{ür}stliche^s fr^{au} wittib; vnd die hoffcondi^{ter}in Papen. Die tauffe verrichtete m^{ag}ister Green.

Den 16 aprilⁱs 1682. ist auff dem schloße getauffet worden Christoff Wilhelm. Christoff Erthols schloßthorwerters sohnlein welches den 4 aprilⁱs mittags umb 12 uhr gebohre{n} worden Die tauffe verrichtete in der wohnstube m^{ag}ister Georg Green. Die paten waren fr^{au} Agnes Catharina gebohrene Schwartzin h^{err} Hanß Sigismund von Miltiz churfürstlichen^s haußmarschals hertzehe^liebste. h^{err} Wilhelm Ernst Bernhard von Vitzthu{m} capitain lieutenant der trabanten vnd h^{err} Nicola^{us} Lütken churf^{ür}stlicher^s bettmeyster

Den 18 aprilis, war der dritte Osterfeyertag, wurden nachmittags, nach gehaltener vesper, zwey mohren ein mädgen vnd ein knabe getauffet in der churfürstlichen^s schloß capelle, über dem ordentlichen tauffs{tein} welche beyde mohren die durch^kauchtigste churfürstin aⁿⁿo 1681 mit aus Dennemarck gebracht, vnd ward daß ma{d}gen Christiana Charlotta, der knabe Johann Christian genennet. Die paten waren der durch^kauchtigste churfurst zu Sachsen Joh^annes Georgⁱus III., vnd deßelben hohes gemahl; s^ein^e furstliche^s durch^kaucht zu Sachsen Halle hertzog Christian; welche churfürstliche^s vnd furstliche^s personen selbst gestanden, nebenst denen der h^{err} baron von Gersdorff, churfürstlicher^s geheimter rathsdirector. der churfürstlichen^s printzen hofemeyster der h^{err} von Knoche, vnd der h^{err} oberhoffprediger h^{err} Joh^ann Andr^eas Lucⁱus s^anc^tissimæ^s theol^ogiæ d^octor etc. Die tauffe verrichtete m^{ag}ister Georg Green. Vnd kame die gnädigste sämbtliche herrschafft nach geha{l}tener betstunde herunter in die kirche, vnd traten an der rechten seyten des altars in den chu{r}fürstlichen^s stuhl; Die beyden täufflinge aber stellten sich vor dem altar, vnd ward gesungen Christ unser Herr zum Jordan kam etc. Hierauff hielte m^{ag}ister Green vor dem altar eine kurtze {ser}mon, vnd wie solche geendiget, fragte er die beyden täufflingen wegen ihres glaubens, a{uff} das

der gnädigsten herrschafft vnd der gemeine kund würde, wie weit sie in der erkenntnüß Gottes vnd der christlichen lehre kommen wären. Vnd sind die fragen in der schloß capelle beygelegt worden. Nach diesem allen traten die chur vnd fürstlichen personen nebenst denen andern tauffzeugen zum tauffstein, vnd ward die tauffe verrichtet Darauff die gnädigste herrschafft haußen bey dem altar stehen blieben, biß man d{en} gesang, Nun laßet uns Gott den Herrn etc. nebenst der collect vnd seegen gesungen vnd mit dem gesang Sey lob vnd ehr etc. diesen gantzen christlichen actum beschlossen hatt. Gott erhalte die getaufften beyden in diesem seinen heiligen gnadenbund ewiglich, vnd mache sie immer reicher in seiner heilsamen erkenntnüß, beständig im glauben, fest in der lebendigen hoffnung, vnd fruchtbar in allen guhten werken zu seinen heiligen eh{ren[?]} vnd ihrem ewigen heil. Umb Christi J{esu} willen, der wird sie volbereiten stärk{en ...} gründen, Ihm sey ehr und preiß von ewigkeit zu ewigkeit amen. ^{l224v}

Dominica Misericordias Domini war d{er} 30 aprilis 1682. ward durch magister Georg Green zu hause getauffet des h{errn} hoffmarschall, Dam Sigismund «von» Pflug söhnlein, deßen nahme Dam-Ferdinand. Die tauffzeugen waren, der hoch vnd wohlgebohrne h{err} h{err} Godert Adrian baron von Reede, freyherr von Amerong, Günkell vnd Elst, des Dänischen Elephanten Ordens ritter, vnd d{er} General Staten der Vereinigten Niederlanden extraordinar abgesandter an den churfürsten zu Sachsen. 2.) churfürstlicher durchlaucht zu Sachsen geheimten raths director der h{err} baron von Gersdorff. 3.) herr Heyn Heinrich von Flemmingen churfürstlicher sächsischer generalfeldtmarschall lieutenant. 4.) herr Wolff Dietrich von Erdmansdorff, chursächsischer landjägermeister des Ertzgebürgischen Creyses etc. 5.) h{err} Hanß Haubold von Einsiedel auff Wolkenburg der regierenden churfürstin cammerjunker. 6.) h{err} August Ferdinand Pflug auff Cottwitz. 7.) fr{au} Susanna Elisabeth von Haugwitz, gebohrne gräfin von Dietrichstein oberhoffmarschallin. 8.) fr{au} Maria Hedewig Pflügin gebohrne fryyin von Gersdorff, hofrätthin. 9.) fr{au} Ursula Bosin gebohrne Gustädin cammerdirectorin. 10.) fr{au} Ursula Margareta von Neuschützin gebohrne von Haugwitzin general wachtmeysterin. 11.) jungfer Margareta Pflügin aus dem hause Cottwitz. 12.) jungfer Elisabeth Eleonora Borkin aus dem hause Kreyscha.

JAL Anno 1682. 2 junij freytags ward vor mittage zu hause getaufft herr obrist leütnants Rummels söhnlein, mit nahmen Hein Sigißmund, durch doctor Johann Andream Lucium. Baten waren h{err} hoffmarschall Pflug, haußmarschall Miltiz, obrist wachtmeyster Volckershan, fr{au} geheime rätthin Einsiedelin, fr{au} kammererrath Bosin &c.

GG Anno 1682. den 24 julij ward durch magister Green auff dem schloße getauffet h{errn} David Mendel töchterlein Johanna Sophia Die paten waren die fr{au} bettmeysterin die fr{au} Vulprechtin vnd der h{err} geheime cammerirer Kittell.

Anno 1682 den 12 augusti ward durch magister Green zu hause getauffet Charlotta Christiana welche den 11. augusti gebohren titulo h{errn} «Caspar» Christoff von Nostitz auff Reichstädt churfürstlichen sächsischen hauptman vnd fr{au} Susannen Lütigardæ gebohrner von Bünaw eheleibliches töchterlein. Die paten waren titulo h{err} Haubold von Miltitz geheimter rath. 2) h{err} Haubold von Einsiedel creyßhauptmann. 3) h{err} Gebhard Siegfried freyherr von Plato obrist zu roße. 4.) h{err} Johann Haubold von Einsiedell cammerjunker 5.) Otto von Nostitz churprinzlicher cammerjunker. 6.) fr{au} Anna Elisabeth von Selmitz gebohrne Werderin geheime rahtin 7.) fr{au} Anna Catharina von Delau gebohrne von Saalhausen vicecantzlerin 8.) fr{au} Benedicta Christiana von Schleinitz gebohrne von Buchwaltin oberstallmeyerin 9) fr{au} Sophia Magdalena von Beichlingen gebohrne Lutzenburgk hofrätthin 10.) jungfer Erdmuth Sophia von Vitzthum titulo h{errn} ritmeysters Vitzthums jungfer tochter. 11.) jungfer Helena Sophia von Belau titulo h{errn} obristleutenants Behlau jungfer tochter. ^{l225r}

Den 27 septembris ward zu hause getauffet durch magister Green h{errn} Rudolf Christian La Marchen töchterlein Die tauffpaten waren die fr{au} geheime rathin von Werthern, die fr{au} generall wachtmeysterin von Schönberg vnd der fr{au} La Marchen ihr h{err} vater Liborius verwalter zu Kotta Daß kind hieß Anna Maria.

Den 18 octobris ward zu hause getauffet von magister Green herr Al[?]. von Berghorn churfürstlichen stallmeysters söhnlein, welches den 12 octobris in Dresden gebohren Die paten sind gewesen s{eine} churfürstliche durchlaucht zu Sachsen der herr oberhoffmarschall von Haugwitz der h{err} general feldmarschall lieutenant von Flemmingen, der h{err} oberstallmeyer von Schleunitz, die fr{au} von Bosen stallmeyerin die fr{au} von Bunaw vnd die jungfer von Ponikaw. Es ward genennet Johann George.

Den 9 novembr̄is tauffte magister Green zu hause des herr̄ general feldmarschall lieutenant{ts} von Flemming töchterlein, Die paten waren s̄eine churfürstliche durchlauch̄t, welche in hoher person selbst gestanden, der herr̄ oberhoffmarschall von Hauqwitz, der herr̄ geheim{te} rathsdirector von Gersdorff, der herr̄ cantzler von Miltitz, «der herr̄ general wachtmeyster Schönberg,» der cammerherr von Friesen. der herr̄ graf Reüße. die frau cammerdirectorin Bosen. die frau general wachtmeysterin Neitzischen, die frau hoffmeyerin von Borckin die frau hoffmeyerin Senffen die frau hauptmanin Rochauen die jungfer Ponikauin vnd jungfer Metzrahtin, Daß kind ward Johanna Charlotta genennet.

Dominica III. Adventus war der 17 decembr̄is ward zu hause getauffet der churfürstlichen durchlauchtigsten printzen herr̄ hoffmeysters von Knochen sohnlein Hanß Ernst vnd stunden bey der tauffe s̄eine churprinzliche durchlauch̄t Joh̄annes Georgius IV. in hoher person zum erstenmahl selbst zu gevatern der herr̄ geheimt{e} rath von Werthern, der herr̄ hoffmarschall von Pflug, die frau geheimte rathsdirectorin von Gerßdorffen, die frau cammerdirectorin von Bosen, die frau hoffmeyerin von Senff. der herr̄ «general» feldmarschalk leut{e}nant von Flemming, jungfer Margaretha Elisabeth von Beichlingen vnd frau Magdalena Catharina Bomsdorffin auff Maedingen.

Summa 14.

Anno 1683.

Den 1 febr̄uarii ward durch magister Georg Green, zu hause getauffet Friedrich August des chursächsischen cammerfourirers Moritz Adolff Starkens söhnlein. Die paten waren der herr̄ krieges secretarius Landsberger die kellerschreiberin Rößelin vnd der newe [Leerstelle]

Den 18 febr̄uarii ward durch magister Georg Green zu hause getauffet titulo herr̄ Hans Wilhelm von Sebach, mit frau Sophia Luisa gebornen Bosin erzeugtes tochterlein welches den 17. febr̄uarii abends um 10 uhr auff die welt gebohren, und in der tauffe Anna Ursula genennet worden. Die paten waren der herr̄ großvater titulo herr̄ Christoff Dietrich von Bose churfürstlicher sächs̄ischer cammerdirector. deßen frau tochter Johanna Eleonora Schömbergin der herr̄ berghauptmann von Carlwitz, die frau Vitzthumin des herr̄ capitain lieutenant der drabanten hertzeliebste, vnd die jungfer Juchstänin ^{l225v}

Den 6 martii ward durch magister Georg Green zu hause getauffet deß herr̄ obristleutenants vnd oberzeugmeysters Buchners sohnlein Heinrich Adolff genennet. Die paten waren [Leerstelle]

Den 20 maji ward zu hause getauffet durch magister Green Johanna Dorothea herr̄ Hans Heinrich Bergkmanns churfürstlichen bestalten feldtrompeters bey dem Platonischen regiment tochterlein den 16 maji gebohren Die paten waren herr̄ Johan Lemmell churfürstlicher sachs̄ischer krieges zahlmeyer. frau Anna Catharina Sultzen vnd frau Anna Elisabeth Nitzschen

Den 15. junii ward durch magister Green zu hause getauffet herr̄ doctor Rudolff: Gastens söhnlein Abraham Benedictus, Die paten waren frau Anna Margareta Putzkin, gebohrne Berlichin, herr̄ Abraham Birnbaum churfürstlicher sach̄sischer leibmedicus vnd senior, vor welchen sein herr̄ sohn der herr̄ hoffrath Johann Abraham gestanden, vnd der gnädigsten regirenden churfürstin geheimter cammersecretarius herr̄ Bartholomæus Lente.

Dominica 2 Trinitatis war der 17. junii ward zu hause getaufft titulo herr̄ Bartholomæi Lenten ihrer hoheit der gnädigsten regirenden churfürstin geheimten cammer secretarij töchterlein Gerdraut Sophia durch magister Georg Green, Die paten waren herr̄ Johan Friedrich Reinhart stiftsrath zu Wurtzen, frau Gerdraut gebohrne Beyerin herr̄ Christian Albarten stiftscantzler zu Wurtzen eheliebste, vnd frau Barbara Elisabeth gebohrne Schedin herr̄ Andreae Beyers iuris utriusque doctoris eheliebste.

^{PFS}Dem 13 julii ward zuhause getaufft titulo herr̄ Greens, churfürstlichen sächs̄ischen hoffpredigers söhnlein Gotthelf Friederich durch magister Sperlingen. Die paten waren die «verwittbte» frau geheime rätin von Haubitzen frau Catharina Regina geborne [Leerstelle] der herr̄ appellat̄ion præsid̄ent Gotthelf Friederich von Schönberg, der herr̄ appellat̄ion rath doctor Christoph Adam Jacobi.

Dem 2. sept̄embris ward durch magister Sperling zu hauße getaufft herr̄ Rudolffs von Dinau söhn{ei}n, Johann Gottlob.

^{GG}Den 24. sept<embris> ist gebohren vnd zu hause getauffet von m<agister> Green Johan Friedrich tit<ulo> h<errn> Adam Ernst von Senff. regierender churfürst<licher> hoheit zu Sachsen, hochbestalter hoffmeysters «v<nd> fr<au> Sophia {He}lena geb<orner> {...}auwin.» söhnlein. Die paten waren der h<err> geheimte {ra}th von Werthern der h<err> feldmarschalk lieutenant von Flemming d<er> churprintz[liche] vnd printzlicher h<err> hoffmeister von Knoche, der h<err> stallmeyster von Bose. die fr<au> hoffmeysterin von Wangelin. die fr<au> geheimte rahtin {vo}n Schöneberg gebohrene von Arnheim die stifts hauptmanin von {Ponic}kau gebohrene von Wetzlerin die j<ungfer> Pfuilin. l_{226r}

Den 29 novembr<is> ward durch m<agister> Green zu hause getauffet Christoff Dietrich. deß tit<ulo> h<errn> Christian Vitzthums churf<ürstlichen> sachs<ischen> trabanten capitain lieutenants[?]⁴⁹⁴ söhnlein mit fr<äu>lein⁴⁹⁵ Christianen Vitzthumin⁴⁹⁶ gebohmer Bosin erzeuget welches den 26 nov<embris> zur weld gebohren ¼ auff 1 uhr. Die paten waren: 1.) h<err> Christoff Vitzthum von Ekstädt. landshauptmann in d<er> Oberlausitz. 2) churf<ürstlicher> cammerherr Christian Vitzthu{m} von Eckstädt. 3) h<err> Johan Rudolf von Schonfeld⁴⁹⁷. churf<ürstlicher> sachs<ischer> trabanten haupt{t}mann etc. 4) h<err> Wolff Caspar von Klengell churf<ürstlicher> s<ächsischer> artillerie obr<ist> 5) h<err> Joh<ann> George von Krahe cammerjunkere und cornet bey d<er> trabanten leibgwa{rdie.} 5.) die fr<au> cammer directorin Ursula von Bosin gebohrene von Jugstädtin 6) die fr<au> hau{ß}marschallin Agnesa Catharina von Miltitzin gebohrene von Schwartzin 7) die fr<au> hoffrathin Sofia Magdalena von Beuchlingen gebohrene von Lutzenburgin 8) j<ungfer> Margaretha Elisabeth Bosin.

^{PFS}Dem ^{GG}2. decembr<is> ward herrm l’Croë churfurst<lichen> sächs<ischen> cammerdieners sohnlein Otto Gottfried zu hause durch m<agister> Green getaufft. Die paten waren die freyfraw. Eleonora Polixena freyin von Rechenberg gebohrene von Teuflin. der hochwohlgebohrene herr Otto Christian graff von Zintzen⁴⁹⁸ v<nd> Pottendorff churf<ürstlicher> durch<laucht> zu Sachsen cammerh<err> v<nd> obrist<enant> v<nd> tit<ulo> h<err> Carl Gottfried von Bose churf<ürstlicher> sachs<ischer> hoffmarschall v<nd> des hohen stifts Naumburg dumherr.

^{PFS}Dem 16 dec<embris> ward durch m<agister> Sperling zu hauße getaufft Carl Engelhardt herrn Christian Zangens reuters unter dem churfurst<lichen> leibregiment des herrn obr<ist> lieutenants des von Hauchwitz. Die paten waren 1. herr Albrecht von Worschwitz, Seekirch und Setzitz 2. herr obr<ist> lieutenant Johann Rudolph von Schönfeld, 3. herr hoffrath Christoph Ritter 4. der herr bettmeister Nicol Litke 5. h<err> Gottfried Spohrmann 6. herr Benedictus Knöffel 7. fr<au> Margaretha Ursula von Neitschin, geborne von Haugwitzin, general wachtmeisterin 8. j<ungfer> Anna Sophia von Hauchwitzin, 9. Johanna Sophia Knöbelin, churfürst<lichen> mundschenckens eheliebste 10. j<ungfer> Johanna Susann{a} herrn k<icentiat> Hügels «j<ungfer>» tochter.

^{GG}Zusammen 12. kinder 9 sohne vnd 3. töchtere

A<nn>o 1684.

Den 17 jan<uarii> ward durch m<agister> Green zu hause getaufft j<ungfer> Johanna Helena [Leerstelle]

Den 18 maji ward zu hause getaufft des h<errn> Rudolf Christia{n} La Marche töchterelein von m<agister> Green namens Johanna Sophia Die paten waren die j<ungfer> Carlowitzin vnd die j<ungfer> Rumorin auß dem churfurstlichen frawenzimmer beyde. An stat der j<ungfer> Rumorin stand die j<ungfer> Haxhausen ebenfalß auß dem churfurst<lichen> frawenzimmer, vnd der h<err> von Ziegler churfurst<licher> cammerjunkere vnd stuckhauptma{n}

Den 23 maji ward durch m<agister> Green zu hause getaufft, des herrn apellation raths von Rohr töchterelein Sibylla Elisabeth. Die paten waren der h<err> hoffm{ar}schall von Bose. [Leerstelle] l_{226v}

Den 20 junii ward durch mag<ister> Green zu hause getaufft Hanß Georg Friedrich tit<ulo> herrn Friedrich Carll Roth lieutenant d’infanterie churfurst<licher> durch<laucht> zu Brandenburg v<nd> fr<au> Louiese Charlotte Egidi<us> tit<ulo> h<errn> Egidij churfurst<licher> durch<laucht> zu Sachsen wohlbestalten ku-

494 »capitain lieutenants[?]« korrigiert aus »hauptmans«.

495 Korrekt: fr<au>.

496 »Vitzthumin« korrigiert aus »Bosin«.

497 »d« (Schonfeld) korrigiert aus »s« (Schonfels).

498 Anschließendes »dorff« gestrichen.

chenmeysters eheleiblichen tochtters söhnlein Die paten waren 1) seine churfurstl \langle iche \rangle durchl \langle aucht \rangle 2) dero hohe gemahlin, die regierende churfürstin, 3) der h \langle err \rangle oberhoffmarschalk von Hauqwitz 4.) der h \langle err \rangle general feldmarschalk lieutenant von Flemming 5) der h \langle err \rangle general wachtmeyster Rudolph von Neitschütz, 6) der geheimte rath vnd cantzler Heinrich Gebhard von Miltitz. 7) der h \langle err \rangle cammerdirector von Bose, 8) die fr \langle au \rangle haußmarschallin fr \langle au \rangle Agnes Charitas von Miltitzen 9.) die fr \langle au \rangle general quartier meysterin Johanna Charitas Starkin. Die tauffe verrichtete m \langle agister \rangle Green.

^{PFS}Dem 21 sept \langle embris \rangle ward zu hauße getaufft Anna Magdalena herm Emanu{el} Allmoy «chursächß \langle ischen \rangle heerpauckers» töchterlein Die paten waren ihre hoheit die durchl \langle auchtigste \rangle churfürstin zu Sachsen, die verwittibte churfürstin, die holsteinische princeßin, herr Green churfurstl \langle icher \rangle sächß \langle ischer \rangle hoffpred \langle iger \rangle &c. Die tauffe verrichtete m \langle agister \rangle Sperling.

^{GG}Den 23 octobr \langle is \rangle ward durch h \langle err \rangle m \langle agister \rangle Sperling zu hause getaufft m \langle agister \rangle Georg Greens söhnlein mit fr \langle au \rangle Ursula Dorothea gebohmer Reinhartin erzeuget namens Michael Gottlieb. Die paten waren fr \langle au \rangle Johanna Maria gebohrne Gumprechtin vnd verehligte Schrödterin herr Bartholomæ \langle us \rangle Lente der regirenden churfürstin zu Sachsen geheimter cammersecretari \langle us \rangle , vnd der h \langle err \rangle Peter Ernst Cramer churfurstl \langle icher \rangle durchl \langle aucht \rangle geheimter cammersecretari \langle us \rangle bey dero renthcammer.

Den 26 octobr \langle is \rangle war der 22 domin \langle ica \rangle post Trinit \langle atis \rangle ward durch m \langle agister \rangle Green zu hause getauffet deß churfurstl \langle ichen \rangle sachs \langle ischen \rangle geheimten raths vnd appellation præäsidenten auch obersteuer ein[n]ehmers tit \langle ulo \rangle herm Gotthelff Friedrich von Schömberg töchterlein Johanna Dorothea genennet, Die paten waren fr \langle au \rangle Kunigunda von Wangelin gebohrne von Leßchbrand, ihrer hoheit der regirenden churfürstin zu Sachsen hochbestalte fr \langle au \rangle hoffmeysterin. herr Christoff Dietrich von Bose churfurstl \langle icher \rangle durchl \langle aucht \rangle zu Sachsen cammer vnd bergraths director auch geheimter kriegesrath. fr \langle au \rangle Anna Catharina von Dölau gebohrne von Saalhausen verwittibte vicecantzlerin nebenst ihrer j \langle ungfer \rangle tochter j \langle ungfer \rangle Augusta. der h \langle err \rangle Adam Ernst von Senff zu Pilsach ihrer hoheit der durchl \langle auchtigsten \rangle regirenden churf \langle ürstin \rangle hoffmeyster Eva Elisabeth von Schonberg gebohrne von Einsiedelin hoffrathin vnd herr Georg Rudolf von Schonberg zu Reinsberg, gewesener furstl \langle icher \rangle otting{i}scher rath vnd obercamm[e]rer.

Eadem dominica ward durch m \langle agister \rangle Green zu hause getauffet Johann Georg tit \langle ulo \rangle herm [Leerstelle] von Planitz churfurstl \langle ichen \rangle cammerjunkers bey ihrer hoheit der regirenden churfürstin sohnlein Die paten waren der durchl \langle auchtigste \rangle churfurst zu Sachsen {he}rr Johan Georg der Dritte etc. etc. ihre hoheit die regirende churfürstin {Ann}a Sophia gebohrne erbprintzeßin der beyden konigreiche Denemark vnd {Norwe}gen etc. etc. der durchl \langle auchtigste \rangle churprintz zu Sachsen Joh \langle ann \rangle Georg der IV. vnd der durchl \langle auchtigste \rangle {print}z Friedrich August \langle us \rangle zu Sachsen. der oberhoffmarschall Friedrich ^{1227r} Adolff von Hauqitz, der geheimte rath vnd steuer director herr Hauboldt von Miltitz, der h \langle err \rangle hoffmarschall Carl Gottfried von Bose, herr Adam Ernst von Senff der regirenden churfürstin hoffmeyster, h \langle err \rangle Johann Ernst von Knoch der durch{l \langle auchtigsten \rangle } printzen hoffmeyster, h \langle err \rangle Reichard von Wolfersdorff churfurstl \langle icher \rangle oberschenke, der h \langle err \rangle Heinrich von Bünaw churf \langle ürstlicher \rangle cammerjuncker. die fr \langle au \rangle cantzlerin Martha Magdalena von Miltitz gebohrne von Osterhausen, fr \langle au \rangle Susanna Litgabe⁴⁹⁹ von Nostitzen gebohrne von Bünaw hauptmanin, fraw Dorothea Sophia von Carlewitzen rittmeysterin gebohrne von Bunaw. j \langle ungfer \rangle Juliana von Jugstedten j \langle ungfer \rangle Dorothea [Leerstelle] von Pfluge

Eadem domin \langle ica \rangle ward durch m \langle agister \rangle Green zu hause getaufft Georg Heinrich David Nevekaws brandenb \langle urgischen \rangle traba{ntens} söhnlein, Die paten waren s \langle eine \rangle excell \langle enz \rangle d \langle er \rangle h \langle err \rangle feldmarschall lieutenant von Flemming der obr \langle ist \rangle lieutenant {von} Schönfeld der obr \langle ist \rangle lieut \langle enant \rangle Tritschler h \langle err \rangle hauptmann Schweinitz, der h \langle err \rangle regiments qvartie{r}meyster Meunecke an stat des h \langle err \rangle hauptmans v \langle nd \rangle h \langle err \rangle capitainlieutnants gebrudere von Walda{u} die fr \langle au \rangle general wachtmeysterin Neitzschützin die fr \langle au \rangle hoffmeysterin, von Senff die fr \langle au \rangle vicecantzlerin von Delawin. D \langle as \rangle kleine Flemmingsche fräwlein v \langle nd \rangle die j \langle ungfer \rangle Wahldauin.

Den 28 octobr \langle is \rangle ward h \langle err \rangle David Mendels kind 12 uhr mittags geboren vnd bald darauff getauffet durch m \langle agister \rangle Green Johanna Eleonora genennet, Die paten waren der churf \langle ürstliche \rangle sachs \langle ische \rangle cammerschreiber h \langle err \rangle Heinrich Fritzsche die fr \langle au \rangle steu{er}buchhalterin Anna Dorothea Schwartzin, vnd j \langle ungfer \rangle Christina Eleonora Bosin Ist den 30 octobr \langle is \rangle fruhe ^{3/4} auff 6 uhr sehlig in Gott entschlaffen.

Den 15 decembris ward des herrn capitain-lieutnants Wilheln Ernst Bernhard Vitzthums von Ekstadt tochterlein gebohren, vnd den 17 drauff durch magister Green zu hause getaufft, welche Johanna Wilhelmina genennet worden. Die paten waren, der herr cammer director vnd geheimter krieges rath Christoff Dietrich Bose, herr Carl Gottfried Bose churfürstlicher hoffmarschall, herr Johan Siegmund Pflug churfürstlicher camm(er)junker vnd general adjutant herr Georg Ernst von Borau Keßel genant, churfürstlicher sächsischer oberhauptmann bey der artillerie. die frau cantzlerin Martha Magdalena von Mlbitzen⁵⁰⁰ gebohrene Osterhausen frau obristin Martha Elisabeth von Rennebeckin gebohrene R(ö)merin, frau obristlieutenantin Anna Magdalena von Bolawn gebohrene von Gerßdorffi(n,) jungfer Juliana von Jugstädtin, vnd jungfer Hedwig Eleonora Bosin aus dem hause Schleinitz.

Summa 12 der getaufften kinder

Anno 1685.

Den 9 januarii ward durch magister Green zu hause getaufft jungfer Henrietta Juliana deß herrn obristlieutenant vnd oberzeugmeyster Buchner vnd frau [Leerstelle] gebohmer von Wilsdorffen tochterlein Die pathen waren die freyfrau vnd frau von Gersdorffen deß herrn geheimten raths directoris von Gersdorff gemahl der herrn oberschencke von Wilsdorff, die verwittibte frau landcammerrähtin von Krumsdorff. l_{227v}

Dominica II. post Epiphaniae war der 18 januarii ward zu hause getaufft durch magister Green deß herrn general feldmarschall lieutenant vnd chursächsischen geheimten raths tochterlein Sophia Eva Charlotta. der herr vater der hochwurdige hochwohledelgebohrene herr herr Heyn Heinrich von Fleming auff Bukaw, des Sanct Johanniter Ordens ritter vnd commendator zu Schiefelsbein churfürstlicher sächsischer general feldmarschall lieutenant wirklicher geheimter und kriegesrath, die frau mutter frau Dorothea Elisabeth gebohrene von Pfulin Die pathen ihre hoheit die durchlauchtigste regierende churfürstin zu Sachsen seine churprinzliche durchlaucht hertzog Johann George der Dritte⁵⁰¹, der durchlauchtigste printz Friedrich August, seine durchlaucht hertzog Christian von Halla. der herr geheimte rath Johann Ernst von Knoche, der herr cammerherr George Ludewig von Sintzen dorff, der herr general wachhmeyster Rudolff von Neitzschitz, ihr hoheit hoffmeyster Adam Ernst von Senff, ihr hoheit hoffmeysterin frau Kunigunda von Wangelin, die frau oberhoffmarschallin frau Susanna Elisabeth von Hauqwitz gebohrene gräfin von Dietrichstein, die freyfrau Henrietta Catharina von Gersdorffen deß herrn geheimten raths directoris gemahl, die frau geheimte rätin Elisabeth Sophia von Schonbergen, die frau vice cantzlerin Anna Catharina von Dohlau frewlein Christiana Sophia von Geersdorffen, die jungfer Rachel von Werthern.

Den 24 januarii ward zu hause getaufft titulo herrn Corneli Melden vnd frau Catharina gebohmer Säüterin sohnlein welches den 22. ejusdem gebohren, vnd Samuel genennet. Die pathen waren herr Wilhelm Adolff graf von Tettenbach churprinzlicher cammerjunker etc. herr Wilhelm Franke churfürstlicher weinmeyster herr Johann Christoff Meuschner deß raths vnd wagemeyer in Neudreßden. jungfer Anna Sophia Rumoren. jungfer Anna Sophia Knochen ihrer hoheit beyde adeliche cammerjungfrauen, vnd frau Anna Rosina Finkin, Die tauffe verrichtet[e] magister Green Es starb aber dieses sohnlein bald hernach.

Den 23 februarii ward durch magister Green zu hause getauffet des chursächsischen herrn cammeraths von Schombergs jungfer tochterlein Helena Dugendreich. zu hause getaufft. Die pathen waren die frau geheimte rätin frau Elisabeth Sophia von Schönbergen gebohrene von Arnhim. der herr hoffrath von Schömberg, vnd die frau von Schömbergin des herrn oberberghauptmanns von Schomberg in Freyberg hertzeliebste.

^{pfs}Dem 26 octobris ward zu hauffe durch magister Sperlingen «getaufft», herrn Andreas Petersohns der verwittibten durchlauchtigsten churfürstin zu Sachsen thorwärters sohnlein Andreas Petersohn genennet, Die paten waren: herr Andreas Adrian Borck, der verwittibten churfürstin hoffmeister, herr Philipp Ferdinand von Reibold, churfürstlicher sächsischer cämmerer und jungfer Worstain, inglichen das fräulein von Rackenitz, beyde aus der verwittibten churfürstin hochadeligen frauenzimmer, und endlich frau Sophia, geborne Heigiußin titulo herrn Friederich Landsbergers, des durchlauchtigsten churfürstens zu Sachsen kriegs secretarij eheliebste.

500 Miltitzen.

501 Vierte.

^{GG}Den 2 martii ward durch m<agister> Green zu hause getaufft deß herm hoffmarschals von Bosen söhnlein Johan Friedrich Carl. Die pahten waren der durchlauchtigste> churprintz zu Sachsen Johan Georg der Dritte⁵⁰², der durchlauchtigste> printz Friedrich August, der h<err> von Rumor koniglicher denemärkischer abgesandter, der h<err> geheimte rath von Knoche, der herr graff von Sintzendorff cammerherr.

{Den ... ju}nii ward durch m<agister> Green zu hause g[e]taufft herrn Hans Henrich Bergmanns {churfürstlichen> feld} trompeters töchterlein Johanna Sophia. Die pahten waren h<err> Joh<ann> Christof {...}lder churfürstlicher> sächsischer> müntzmeister, Martin Henrich Ameiß churfürstlicher> sächsischer> eisen muntz v<nd> wa{penstein[?]schn}eider, fr<au> Maria Elisabeth Zuorschin[?], fr<au> Anna Maria Puchnerin feder schmuckerin {... Ca}tharina Martha Martzijn |_{228r}

^{pFS}Dem 23 nov<embris> ward zu hauße durch m<agister> Sperlingen getaufft herrn Johann M{ar}tin Königs churfürstlichen> sächsichen> pagen inform{ators} söhnlein Johann August genandt. Die paten sind gewesen fr<au> Johanna Dorothea, des churfürstlichen> sächsichen> mundschenckens herrn Gabriel Knöbels ehew{eib} herr Charle Dummeniel, churfürstlicher> sächsicher> hof-tantzmeister, und herr Martin Reichmeister, churfürstlicher> sächsicher> hof-fechtmeister.

^{GG}Den 21 julii ward durch m<agister> Green Maria Louyse herm le Croje töchterlein zu haus{e} getaufft. [Leerstelle]

Den 6. augusti ward titulo> herm Rudolf Gastens töchterlein Euphrosyna Sibylla du{rch} m<agister> Green zu hause getaufft, Die pahten waren. fr<au> Catharina gebohne Götzin titulo> herm d<octo> Christoff Ritters churfürstlichen> sächsichen> hoff v<nd> justitz raths eheliebste j<unger> Johanna Margareta Lemmelin des kriegszahlmeysters j<unger> tochter, h<err> d<octo> Johan Gottfried Gentz vornehmer consulent alhier. War der tag da die stadt Alt Dresden mit erbärmlicher glut abbra{nnte.}

Den 28 augusti ward durch m<agister> Green zu hause getaufft des [Leerstelle] Schadens [Leerstelle] tochterlein Johanna Charitas Die paten waren der [Leerstelle]

Den 2. septemb<ris> tauffte m<agister> Green zu hause herrn August Wilk{ens fe}ldtrompeters bey dem Trautmansdorffischen regimente töchterlein Johanna Maria, welche den 31. augusti gebohren, vnd den 6. sept<embris> gestorben Die pahten waren h<err> m<agister> Joh<ann> Georg Bösse h<err> Michael Steinberger h<err> Martin Ludwig Rauchmeister An{na} Marg{a}r[e]ta Huhlin fr<au> Maria Sallein fr<au> Maria Elisabeth Hartmanin v<nd> fr<au> Maria Magdalena Kampianin.

Den 15. octobr<is> ward durch m<agister> Green zu hause getaufft j<unger> Johanna Agneß deß herm obristlieutenant [Leerstelle] von Luttichau töchterlein Die paten waren der herr großvater von Bork der verwittibten churfurstin hochbesta{l}ter hoffmeister die fr<au> generalin von Gersdorff alß elter mutter [Leerstelle]

Den 22. octobr<is> ward zu hause getaufft des herm kammerjunkers Ernst Friedrich von Dehlau mit fr<au> Christianen Margareten von Pforten erzeugtes tocht{er}lein Erdmuth Margareta Eleonora. Die tauffe verichtet[e] m<agister> Green, vnd waren die tauffpaten ihr excell<enz> der h<err> oberhoffmarschall von Hauqw{itz} der h<err> geheimte rath von Knoche, h<err> hoffmarschall Bose, herr cämmerer Reibold, herr cammerjunker vnd cornet von Gra. h<err> Henrich von Buna{u} auff Pilnitz, h<err> lieutenant von der Pforten auff Puschwitz h<err> Hans Georg von D{oh}lau, der h<err> fandrich von der Pforten, h<err> hauptmann von Dohlau, herr Ada{m} Friedrich von Dohlau zu Tieffenau. die fr<au> oberstallmeysterin von Schleunit{z} gebohne von Buchwaldin; die fr<au> haußmarschallin von Miltitz, {die fr<au> von[?]} Grundradin, die j<unger> Bosin v<nd> die j<unger> Pfortin.

Den 25. octobr<is> ward durch m<agister> Green zu hause getaufft des h<errn> hoffmeysters von Bork {...} Die paten waren der h<err> geheimte rath Knoch v<nd> der h<err> sup<er>intendens h<err> d<octo> Carp{zov.} |_{228v}

Den 1. novembr<is> hat m<agister> Green zu hause getaufft des h<errn> geheimten raths Knochs söhnlein Heinrich Ludewig Die paten waren der h<err> cantzler von Miltitz. [Leerstelle]

PFS A<nn>o 1686.

GG Den 14. febr<uarii> ward zu hause durch die wehmutter getaufft des h<errn> cammerrath von Schönberg söhnlein Hans Caspar, vnd hat m<agister> Green nach der empfangenen nothtauffe es [Leerstelle]⁵⁰³

Den 14 febr<uarii> ward auch durch m<agister> Green zu hause getaufft des h<errn> hauptman Knochens söhnlein Christian Ernst. Die paten waren der h<err> landjagermeyster von Pomsdorff, die fr<au> geheimte rathin Knochen «JAG und h<err> von Schönberg»⁵⁰⁴

GG Den 17 febr<uarii> hat m<agister> Green zu hause getaufft des herrn cammerdiener Brawers söhnlein Johann Ferdinand Die paten waren der h<err> oberhoffjagermeyster von Erdtmansdorff, der h<err> cammerer Reibold v<nd> die fr<au> haußmarschalin von Erdmansdorff.⁵⁰⁵

Den 27 martii tauffte m<agister> Green des h<errn> hoffmarschall Bosen söhnlein Carl Hauboldt War eine nothtauffe vnd verschied bald darauff.⁵⁰⁶

PFS Dem 4 apr<ilis> war gleich der h<eilige> Ostertag ward zu hause getaufft Johanna Justina herrn [Leerstelle]

Dem 3 maij ward zu «Altdreßden im» hause getaufft Georg Gottlob herrn Hanß Veit Ellers «churfürstlichen» rebhühner-fängers» söhnlein, Die paten waren, des seeligen herrn Hanß Siegißmund von Miltitz hochbestalt gewesen churfürstlichen» haußmarschalls j<ungfer> tochter Anna Sophia, derer stelle die j<ungfer> von Waaren vertrat, titulo» herr Georg Green, churfürstlicher» hochbestalter hofprediger und h<err> Nicolaus Lütken, churfürstlicher» cam<m>erdiener und bettmeister, Die tauffe verrichtete m<agister> Sperling.

Den 25 maij ward zu hause getaufft Johann Friedrich herrn cam<m>erdieners Meldens söhnlein, Die paten waren die fr<au> oberhofpredigerin Geierin, herr Mayer, iur<is> utr<iusque> doct<or> und vornehmer practicus in Dreßden, und der churfürstliche» geheimder cam<m>ersecretarius» h<err> Bezo, Die taufe ver[r]richtete m<agister> Sperling.

GG Den 7. julii hat m<agister> Green titulo» h<errn> Caspar von Schönberg auff Pfaffroda in des h<errn> geheimten kriegsrath von Bose behausung in Dreßden «tochterlein» getaufft. Johanna Eleonora Die paten waren. der herr von Werthern geheimter rath. [Leerstelle] |_{229r}

Den 14 julii tauffte m<agister> Green zu hause, des h<errn> capitain lieutenant der trabanten von Vitzthum von Ekstadt j<ungfer> tochterlein Charlotta Sophia Die paten waren der h<err> landcammerrath Reichardt von Wolfersdorff. der h<err> haußmarschall, d(er) h<err> Ernst Dietrich von Erdmansdorff. h<err> hoffrath Carl August von Neitschütz, h<err> Rudolff Haubold von Kökeritz lieutenant bey denn reitenden trabanten die fr<au> oberhoffjägermeysterin von Erdmansdorff, die fr<au> hoffmarschalin {An}na Elisabeth Bosin, j<ungfer> Christina Elisabeth Bosin, vnd j<ungfer> Susanna Sophia von Wa{tz}dorff aus dem hause Berga.

Den 27 julii ward bey dem herrn feldmarschalk lieutenant Flemming ein knabe geta{ufft} durch m<agister> Green, welcher von einer turkin gebohren die deßen gemahlin aus Mo{re}ja zugesand vnd schwanger befunden worden. Soll von einem christlichen offic{ier} in Morea da sie gefangen genommen geschwängert gewesen seyn. Der knabe wa{rd} den 26 julii gebohren v<nd> in der tauffe Christian Gott helff genennet. Die pa{ten} waren der h<err> geheimte kriegesrath Bose. der h<err> cammerrath Senff, d(er) h<err> obriste v{on} Kersan{?}, obr<ist> Klengel, Johann Georg freyherr von Rechenberg, obristlieutenant T{ritzsch}ler, obr<ist> wachtmeister Birkholtz, obrist. wachtmeyster Bork. die fr<au> geheimte krieg{s}rathin Bosin, fr<au> von Rechenberg, fr<au> feldmarschallieuten<ant>in von Flemming, die jüngste fräulin von Zinzendorff, fräulin Hauquitzen, fraulin Teuffelin, j<ungfer> Volkersan h<err> lieutenant Suerin.

Den 24 nov<embris> tauffte m<agister> Green zu hause des h<errn> obristwachtmeister von Bork söhnlein w{el}cher ein zwilling war (aber das andere der zwilling die tochter kam todt zur welt) vnd ward Ernst Heinrich genennet. Die paten waren [Leerstelle]

503 Regulär eingetragen nach dem 25. Mai bzw. 17. Februar.

504 Regulär eingetragen nach dem 25. Mai bzw. dem ersten Eintrag zum 14. Februar.

505 Regulär eingetragen nach dem 25. Mai.

506 Regulär eingetragen nach dem 25. Mai bzw. dem zweiten Eintrag zum 14. Februar.

Den 5. decembr^{is} tauffte m^{agister} Green zu hause des herrn oberstückhauptmans George Ernst von Borau Keßell genant erstes söhnlein Die paten waren herr Hans Sieg[mund] Pflug auff Kreynitz trabanten hauptmann, h^{err} Wolff Dietrich von Erdmansdorff oberhoff jager meyster, h^{err} Reichert von Wolffer[s]dorff landcammerrath, h^{err} Ch[risti]an Augustin Buchner obristlieut^{enant} vnd haußzeugmeyster in Dreßden, Hanß Geo[rg] von Krahe cammerjunker und cornet bey den reitenden trabanten. fr^{au} Ann[a] Dorothea Pflügin gebohrne Hallöferin auff dem hause Kreynitz, fr^{au} Ursula Per[pe]tua von Miltitzen, gebohrne Pflugin, fr^{au} Ursula Bosin gebohrne von Jugstädt[in] j^{ungfer} Johanna Magdalena von Miltitz h^{errn} Carl von Miltitz j^{ungfer} tochter, D^{as} sohnle[in] ist den 30 ^{novem}vembers frühe halb 7. uhr zur weldt gebohren vnd hieß Heinrich Siegmun[d].

Den 15 decembr^{is} tauffte m^{agister} Green zu hause des obr[i]stlieutenant von Wolffersdorf{f} töchterlein Maria Johanna genant. Die tauffpaten waren [Leerstelle]

XIV. zusammen neben{st d}em zwilling d^{as} todt zur weldt kommen l^{229v}

Anno 1687.

Domin^{ica} 1. post Epiphan^{ias} ward durch mag^{ister} Green. des herrn cammerjunkers tit^{ulo} herrn Ernst Friedrich von Döhlau sohnlein zu hause getaufft, welches den 5 jan^{uarii} gebohren vnd Ernst Ernst Sig[i]smund genennet. Die paten waren der h^{err} cantzler von Miltitz, der h^{err} oberstallmeyster von Schleunitz der h^{err} cammerrath von Schömberg der h^{err} hoffmeyster von Haxthausen, der churprinzlicher stallmeyster von Einsiedel, der h^{err} cammerjunker von Burgsdorff, d^{er} h^{err} cammerjunker von Reibold die fr^{au} geheimte räthin Knochen, die fr^{au} cammerdirectorin vnd geheimte kriegsrathin Bosin, die fr^{au} cammerrathin Senfften, die fr^{au} vice cantzlerin Döhlauen, die fr^{au} camerjunkerin Tritzscherin, die fraulein Gersdorffin, die fr^{au} capitain lieutenantin die j^{ungfer} Beuchlingen.

Den 1 febr^{uarii} ward des h^{errn} hauptman «Christian Heinrich» Knochen j^{ungfer} töchterlein durch m^{agister} Green zu hause getaufft, vnd Johanna Magdalena genennet. Die paten waren der h^{err} geheimte rath Hanß Ernst Knoche, herr Wolff Caspar von Klengel commendant in Neudreßden, vnd obrister herr Hanß Otto von Ponikau cammerherr. die hochedelgebohrne fr^{au} Martha Agnise von Rennebekⁱⁿ gebohrne Römerin obristⁱⁿ die hochadliche fr^{au} Metzschin von Gersdorff, gebohrne von Schömbergen fr^{au} Ursula Elisabetha vom Borken, gebohrner Ätlingen vnd j^{ungfer} Amalia Sophia Knochin.

^{PFS}Den 18 maj hat m^{agister} Sperling zuhauße getaufft des herrn cam^merdiener Brauers söhnlein Nicolaus Willhelm, Die paten waren der churf^{ürstliche} bettmeister herr Nicolaus Lütke, der churf^{ürstliche} weinmeister h^{err} Willhelm Francke und frau Johanna Sophia des churf^{ürstlichen} cam^merdieners la Croix ehweib.

^{GG}Den 9 decembr^{is} ward durch m^{agister} Green des h^{errn} hoffprediger Sperlings töchterlein zu hause getaufft vnd Johanna Elisabeth genennet, Die tauffpaten waren die fr^{au} doctorin Nicolai alß großmutter, der h^{err} lic^{entiat} Adam Rechenberger s^{anctissimæ} theol^{ogiae} lic^{entiat} vnd der histor^{ie} vnd griechischen sprache profess^{or} public^{us} ord^{inarius}

«^{JAG}Den 22 april^{is} ward durch h^{errn} hoffprediger Green zu hauße getauft h^{errn} Joh^{ann} Jacob Klippels, churf^{ürstlichen} sächß^{ischen} leib chirurgi söhnlein, Johanⁿ Heinrich, Die taufzeugen waren (1) h^{err} Johanⁿ Läm^mel, churf^{ürstlicher} sächß^{ischer} general kriegszahlmeister (2) h^{err} d^{octor} Heinrich Erndel, churf^{ürstlicher} sächß^{ischer} leibmedic^{us} und (3) fr^{au} Anⁿa Magdalena Spitzelin, gebohrne Bühlerin.»

^{GG}Zusammen V⁵⁰⁷. getauffte

Anno 1688.

Den 9 martii ward durch m^{agister} Green zu hause getaufft des chursachsichen oberstenwachtmeyster bey der besatzung «von Borgk» söhnlein Georg Carl Die tauffpaten waren, der chursachsische cammerherr baron von Rechenberg, der h^{err} cammerjunker Grahe, der h^{err} cammerjunker Spohr vnd mon-

s<ieur> Flemming s<einer> excell<enz> des h<errn> feldmarschall lieutenants bruder sohn. die fr<au> vice cantzlerin Dolawen, die fraw cammerherrin von Ponikaw, v<nd> die hochadliche j<ungfer> Bosin s<einer> excell<enz> des h<errn> geheimten kriegesraths j<ungfer> tochter.

Eodem die ward zu hause in bette getaufft eine türkin weil sie sehr krank war vnd Susanna Margareta genennet Die tauffe verrichtete m<agister> Green v<nd> waren die paten welche zu gegen die fr<au> d<octor> Lehmanin, die fr<au> d<octor> Morgenster[n]in v<nd> herr d<octor> Morgenster churfurst<licher> leibmedic<us>, welche stunden fur andern vnd waren die rechten pahten churfurst<liche> durch<aucht> zu Sachsen unser gnadigster herr, s<eine> durch<aucht> hertzog Christian die fr<au> oberhoffmarschallin gebohrne gräffin von Dietrichstein, vnd daß hochwohlgebohrne frawlein {f}rawlein Susanna Margareta gebohrne gräffin von Zintzendorff. l_{230r}

{De}n 16 martii ward durch m<agister> Green zu hause getaufft {des h<errn> h}außmarschall von Erdtmansdorff söhnlein Johann Friedrich. Die paten waren der herr oberhoffmarschall von Hauqwitz, der h<err> general feldtmarschall lieut<enant> von Fle{m}ming, der h<err> hoffmarschall Bose, der churprinzliche hoffmarschall von Ei{n}siedel, v<nd> der herr churprinzliche cammerer Pflug. die fr<au> geheimte ra{ths} directorin von Gersdorff, die fr<au> cantzlerin von Miltitz, die fr<au> cammerrähtin von Schömberg, die jungf<er> Bosin des h<errn> geheimten kriegsra{ths} Bosin j<ungfer> tochter.

Die 19 aprilis ward s<eine>r excell<enz> des herm feldmarschall lieutenants «von Flemming» söhnlein Adam Friedrich durch m<agister> Green zu hause getaufft, welcher den 18 april<is> zu mittage h{alb} 12 uhr gebohren worden. Die tauffpaten waren der h<err> graf von Zintzendorff obrister. h<err> hoffmarschall Bose, h<err> obriste Flemming, obriste lieute{nant} Birkholtz, h<err> obriste lieutenant von Wolden⁵⁰⁸, h<err> obriste wachtmeyster von Wo{b...}sser: die fr<au> geheimte rähtin von Hüneken, fr<au> obriste stallmeysterin Schleunitze{n} fr<au> generalwachtmeysterin Neytzschitzin wittibe, fräwlein Susanna Margaretha Zintzendorffen, fräwlein Charlotta von Friesen, j<ungfer> Charlotta von Schonbergen.

Die 2. maji ward des herrn trabanten hauptmann von Pflug auff Kre[i]nitz söhnlein Haubold Sigemund durch m<agister> Green zu hause getaufft. Die paten waren der churs<ächsische> geheimte rath und steuer director etc. herr Haubold von Miltitz, h<err> Heinrich Gebhar{d} von Miltitz geheimter rath vnd cantzler, h<err> Wolff Dietrich von Erdmansdorff ober hoffjagermeyster⁵⁰⁹, h<err> Carl Gottfried Bose, hoffmarschall.⁵¹⁰ herr hoffrath Hanß Heinrich von Schomberg.⁵¹¹ (herr Adam Heinrich von Senff cam{mer}rath, herr Johann Friedrich freyherr von Eck cammerherr), herr Reihard von Wo{l}framsdorff⁵¹² landcammerrath, herr Abraham von Schömberg oberberghauptman zu Freyberg. h<err> Georg von Werthern churprinzlicher cammerjunker h<err> Krafft Ger}hardt von Bodenhausen assessor des oberhoffgerichts in Wittenberg auff Radis, deßen stel{le} d<er> h<err> cantzler mit vertreten h<err> Adam Heinrich von Starschedel auff Mertzdorff deßen stelle d<er> h<err> oberhoffjagermeyster mit vertreten. fr<au> Anna Dorothea Pflugin wittib fr<au> Ursula Bosin gebohrne Jugstadtin geheimte kriegesrähtin, fr<au> Elisabeth Brä{n}din gebohrne von Bodenhausen cammerrähtin wittib, fr<au> Dorothea Sophia Reißlin gebohrne von Pflügin obristeliutenantin, fraw Maria Sophia von Starschedel gebohrne Pflugin, fr<au> Urs{ula} Perpetua Miltitzin gebohrne Pflugin zu Sieben Eichen, j<ungfer> Rachel Helena von Miltitz au{ff} Scharffenberg, j<ungfer> Anna Eleonora Winkeln auß dem hause Wettin. Ist bald gestorben in wehrenden sechswochen.

Den 7 maji ward durch m<agister> Green auff des herrn von Brockenhausen chursachsische cammerjunker vnd oberforstmeyster stuben in des h<errn> cammerconsulenten d<octor> Beckers b{e}hausung ein turkenkind, welches er aus denen gefa{n}g[e]nen auß Ofen zu sich genommen, getaufft v<nd> Gottlob Christian genennet. Die paten waren der chursachsische ca{m}merirer Jochim Friedrich Schrödter, und seine eheliebste Johanna Maria Schrodterin gebohm{e} Gumprechtin, der chursachsische cammerconsulent h<err> d<octor> Becker nebenst s<eine>r eheliebsten der h<err> d<octor> Johann Christof Gump-

508 Waldau.

509 »Wolff Dietrich von Erdmansdorff ober hoffjagermeyster« korrigiert aus »Otto Christian graff von Zintzendorff obrister zu fuße« (dies entspricht in etwa dem Eintrag vom 20. Mai).

510 »Carl Gottfried Bose, hoffmarschall.« korrigiert aus »Heinrich graff von Promnitz obrister zu roß, ein cammerherr« (dies entspricht in etwa dem Eintrag vom 20. Mai).

511 »hoffrath Hanß Heinrich von Schomberg.« korrigiert aus »Hanß Georg von Schleunitz oberstallmeyster,« (dies entspricht in etwa dem Eintrag vom 20. Mai).

512 Korrekt: Reichard von Wolffersdorff.

recht nebenst s<eine>r eheliebsten Johanna Elisabeth gebohm{er} Reinhartin, der hoffprediger Georg Green nebenst seiner frawen vnd d<er> [Leerstelle] von denn h<erren> schulcollegen an der Creutzschule nebenst s<eine>r jungefrawen.

Den 14 maji ward durch m<agister> Green zu hause getaufft des chursachsichen cammer{dieners} h<errn> La Croye söhnlein Georg Ludewig. Die tauffpaten waren ihr gn{aden[?]} das gräfli{?]}che fräwlein von Zintzendorff, der churfurstl<iche> sächsische geheimte ra{th h<err> graff von[?]} Zintzendorff, vnd der Johan Friedrich freyherr von Eck v<nd> cammerherr {...} l_{230v}

Den 20 maji ward durch m<agister> Green zu hause getaufft des chursachsichen hoffmarschall <h<errn>> Carl Gottfried von Bosen söhnlein Carl Alexander. Die tauffpaten waren der h<err> großvater h<err> Haubold von Miltitz auff Scharffenberg chursächsicher geheimter rath vnd stewardirector etc., h<err> Heinrich Gebhart von Miltitz geheimter rath v<nd> cantzler, h<err> Otto Christian graff von Zintzendorff cammerh<err> v<nd> obrister zu fuße, h<err> Heinrich graff von Promnitz cammerherr v<nd> obrister zu roße. h<err> Hanß Georg von Schleunitz oberstallmeyster, h<err> Adam Heinrich von Senff cammerrath h<err> Johan Friedrich freyherr von Eck cammerherr, h<err> Reichardt von Wolfersdorff landcammerrath, h<err> Abraham von Schomberg oberberghauptmann zu Freyberg, h<err> Matthias Guntacker freyherr von Herberstein, h<err> Georg von Werthern churprintzlicher cammerjuncker. fr<au> Sophia Bosin gebohrne Stieborin, verwittibte oberstin fr<au> Martha Magdalena von Miltitzin gebohrne von Osterhausen cantzlerin, fr<au> Elisabeth Brändin von Lindau gebohrne Bodenhausen cammerrathin, fr<au> Magdalena Sophia von Beuchlin[g] gebohrne von Lützelburg, fr<au> Anna Catharina von Bodenhausen gebohrne von Gladebeck, frawlein Catharina Elisabeth von Gersdorff, frawlein Dorothea von Veltheim, fräwlein Rachel Helena von Miltitz, frawlein Anna Eleonora aus dem Winkel zu Wettin.

Den 27. junii ward s<eine>r excell<enz> des herrn feldmarschall lieutenant laqueyen Friedrich Wilhelm Kuntzens «söhnlein» in s<eine>r excell<enz> hause durch m<agister> Green getaufft vnd Heinrich Eylert genennet, Die paten waren s<ein>e excell<enz> der herr feldmarschall lieutenant, der h<err> oberforstmeyster Brockenhausen, h<err> regimentsquartier meyster Heuenstein. die fr<au> general adjutant Ratzhausen, die fräwlein von Flemming.

Den 12. julii ließ die wohlgebohrne fraw feldmarschall lieutenanten fraw Dorothea Elisabeth gebohrne von Pfulen eine turkin so eine wittib nahmens Rabicka Tusch von Toron aus Morea bürtig zu hause tauffen, vnd wurde Christiana Elisabeth genennet, Die tauffe verrichtete der hoffprediger Green, vnd die paten waren: der herr obriste Eustachius von Flemming, commenda[n]t auff Konigstein der herr cammerrath Senff, der herr oberforstmeyster Brockenhausen der generaladjutant Ratzhausen, der herr von Geroschtz[?]; die fr<au> generalfeldmarschallin lieutenantin von Flemming, die fr<au> obristen Flemmingen, die fr<au> general quartiermeysterin Starken, die hochad<ige> jungfraw von Waldaw, die frawl<ein> von Flemming, vnd die fr<au> hoffpredigerin Greenin⁵¹³

Den 22. juli ward durch m<agister> Green zu hause getaufft h<errn> Christian Landsbergers churfürstl<ichen> sachs<ischen> cantzeley secretari[i] vnd fr<au> Isabellen Catharinen Wilhelminen Wallrabin ihrer hoheit der durchl<auchtigsten> churfurstin zu Sachsen cammerfrawen sohnlein Christian Friedrich welches den 20 julii nachmittags umb 3. uhr gebohren, Die tauffpaten waren h<err> Friedrich Landsberger churfurstl<icher> sächs<ischer> geheimter vnd krieges secretari<us>, h<err> Bartholomæus Lente, ihrer hoheit geheimter secretari<us> v<nd> rath, vnd Sophia Dorothea Bussin gebohrne Ottin des gewesenen chursachs<ischen> leibmedici Bussii wittibe.

Den 12 augusti ward durch den herrn oberhoffprediger d<octor> Spenern des herrn cammerdirectoris freyherrn von Heyms «herrlein» Ludwig Ferdinand zu hause getaufft. Die paten waren der h<err> oberhoffmarschall Friedrich Adolff von Hauqwitz, der chursachs<ische> herr geheimte raths director von Gerßdorff, herr Ernst Dietrich graff von Taube reichs pfennig meyster, h<err> Heinrich Gebhart von Miltitz cantzler, h<err> Wolff Caspar von Klengel obrister, herr Moritz Heinrich von Miltitz hoffrath, ihrer hoheit hoffmeysterin fr<au> Kunigunda von Leschbrand verwittibte Wangelin fr<au> Johanna Christina von Erdmannsdorff, fr<au> Sophia Magdalena von Beuchlingen fr<au> Sophia Charlotta von Schönberg, vnd fräwlein Helena Tugendreich von {...} l_{231r}

Nachricht wie es a<nn>o 1688 den 17. augusti mit der tauffe der beyden türkischen mädlein Rabige vnd Cadis genennet, welche von ihr hoheit der durchlauchtigsten churfurstin zu Sachsen da{zu[?]} befördert sind, gehalten worden.

- 1.) Kamen umb 10 uhr vormittage in der hochsehligsten verwittibten churfurstin residenz hau{se} in dem bethstübchen die paten zusammen, v<nd> verfügten sich in die nechste capelle.
- 2.) Ward gesungen Christ unser Herr zum Jordan kam
- 3.) Hielte der h<err> oberhoffprediger eine kurtze sermon
- 4.) Wurden die täufflinge aus dem catechismo gefragt
- 5.) Geschach der tauffactus vnd ward die ältere Sophia Wilhelmina, die andere Magd{a}lena Sibylla genennet.
- 6.) Ward mit dem gesange Nun laßt uns Gott dem Herrn etc. beschloßen.

Die paten waren 1.) s<eine> excell<enz> der herr oberhoffmarschall von Hauqwitz welcher für s<eine> churfurstliche durchlaucht gestanden. 2.) ihr gnaden die fr<au> oberhoffmarschallin für ihre hoheit von Pfaltz. 3.) die fr<au> hoffmeysterin von Wangelin für ihre hoheit der churfurstin zu Sachsen 4.) s<eine> excell<enz> der herr geheimte rathsdirector von Gerßdorff freyherr vnd p{an}ner für churprinzliche durchlaucht zu Sachs<en> 5.) der herr geheimte rath vnd cantzler von Miltitz für s<ein>e durchlaucht prinz Friedrich Augusto zu Sachsen. 6.) der herr geheimte kriegesrath Bose. 7.) der herr cammerdirector freyherr von Heym. 8.) der h<err> obrist{e} graff von Zintzendorff cammerherr. 9.) cammerherr baron von Polheim 10.) kreißhauptmann von Vitzthum 11.) herr hoffrath von Miltitz 12.) die fr<au> generalfeldmarschallin von Flemmingen. 13.) die fr<au> cammerherrin vnd gräfin von Zinzendorff. 14.) die fr<au> oberstallmeysterin von Schle{un}itzen 15.) die fr<au> oberjägermeysterin von Erdmansdorff. 16.) die fr<au> hoffmarschallin von Bosen 17.) die fr<au> haußmarsch{a}llin von Erdmansdorff. 18.) fr<äu>{<ein> Charlotta von Friesen 19) fr<äu>{<ein> Charlotta Schonbergen des h<errn> gehe{im}ten raths vnd appellation præäsidenten tochter.

Den 4. nov<embris> ward durch h<errn> m<agister> Sperlingen zu hause getaufft des h<errn> capitain lieutenant von Vitzthum auff Eckstädt tochterlein Magdalena Luysa Die gevattem waren der h<err> geheimte rath vnd cantzler von Miltitz, h<err> Christoff Adolff von Wazdorff, stiftsrath vnd domherr des hohen stifts Nawenburg vnd Zeitz, herr Gottfried Herman{n} von Beuchlingen hoffrath, h<err> Hanß Balthasar Bose churprinzlicher cammerjunker, der h<err> Juli<us> Albrecht von Rohr hoffrath, der h<err> festungshauptmann von Knoche. die fr<au> oberstallmeysterin Benedicta Christina von Schleunitzen gebohrne von Buchwa{ld} fr<au> Anna Dorothea von Taubenheim gebohrne von Marschallin, fr<au> trabanten hau{pt}manin Sophia Hedewig von Pflugen gebohrne von Miltitzin, die fr<au> cammerjunker{in} fr<au> Magdalena Sophia von Liebenaue{n}, gebohrne von Metzradtin, fr<au> Johanna Ch{ar}lotta von Zieglerin vnd Kliphausen gebohrne von Krahin cammerjunkerin, j<ungfer> Sophia Mag{da}lena Bosin aus dem hause Schleunitz, j<ungfer> Anna Sophia Vitzthumin aus dem hause E{ck}stedt Tieffensee.

Denn 19 augusti ward zu hause getaufft des chursachsischen cammerdieners Vincentii Adriani Bräwers tochterlein Maria Sabina durch m<agister> Green. Die tau{ff}pa}ten waren fr<au> Anna Sabina Morgensterin des h<errn> leibmedici eheliebste. fr<au> M{aximi[?]}liana h<errn> Trawgott Dietrichs reichs secretarii eheliebste, tit<ulo> h<err> Joh<ann> Le{mmel} gene}ral kriegszahlmeyster.

S{<umm>a} 16 {getauffte kinder[?]} |_{231v}

Anno 1689.

Ward durch m<agister> Green den 4 aprilis zu hause getaufft des herrn haußmarschall von Erdmansdorff tochterlein Wilhelmina Sophia Die paten waren herr Hanß Georg freyherr von Rechenberg cammerherr, h<err> Hanß Ernst Senff von Pilsach cammerath, h<err> Hanß Ernst von Schweinigen churprinzlicher stallmeyster h<err> Philip Ferdinand von Reibold churfurstlicher cammerherr, h<err> Wemel/Wernd{?} freyherr von Plato obriste wachmeyster fr<au> Kunigunda von Wangelin ihrer hoheit hoffmeysterin, fr<au> Dorothea Elisabeth von Flemming, des h<errn> general feldmarschals gemahlin fr<au> Anna Christina von Hoymin cammerdirectorin, fr<au> Anna Sophia von Einsiedeln churprinzliche marschallin, fr<au> Maria Elisabeth Pflügin deß churtzprinzlichen cammerers gemahl fräwl<ein> Magdalena Sophia Pflugin.

Den 13 aprilis ward durch m<agister> Green zu hause getaufft h<errn> David Maulen söhnlein Gottfried Die paten waren der h<err> hoffsecretari<us> Michael Gleichmann die fr<au> hoffpredigerin Sperling fr<au> Christiana Elisabeth. der hoffseydensticker h<err> George Koch.

^{PFS}Den 24 maji ward des herrn hauptmanns Christian Heinrich Knochens söhnlein zu hause getaufft, und Johann Georg genennet, Die paten waren der obr<ist> und commendant zu Altdreßden herr Volckershahn, der h<err> capit<ain> lieut<enant> Vitzthum der h<err> general kriegszahlmeister Lem<m>el, die fr<au> obr<ist> lieut<enantin> Keßeln und ein hochadel<ige> j<ungfer> von Vitzthum Den tauffactum verrichtete m<agister> Sperling

Den 29 jun<i> ward dem herrn obr<ist> lieutenant von Borck ein töchterlein zu hause getaufft, und Johanna Sophia genennet. Die paten waren der h<err> hoffrath von Werther, der h<err> haußmarschall von Erdmansdorff, des herrn obr<isten> und graffens von Zinzendorff gemahlin, eine geborne vo{n} Miltitzin, des h<errn> general Flem<m>ings fräulein tochter, und die freyfrau Ratzenhäuserin. Die tauffe verrichtete m<agister> Sperling.

Dem 27 aug<usti> ward dem herrn superint<indenten> zu Colditz m<agister> Birnbaumen ein töchterlin in des herrn oberhoffpredigers behausung getaufft, welches Christiana Charlotta genennet wurde, so also bald nach empfangner tauffe seel<ig> verschied. Die paten waren des herrn geheimbden raths directores von Gerßdorff fräulein, tocht[er] [Leerstelle] die fr<au> oberhoffpred<igerin> Spenerin, als großmutter, und der churfürst<liche> leib-medicus h<err> d<octor> Birnbaum, als großvater, Die tauffe wurde früh umb 6 uhr durch m<agister> Sperling verrichtet.

^{GG}Den 30 novemb<ris> ward zu hause durch m<agister> Green getauffet s<einer> excell<enz> des h<errn> hoffmarschall von Bosen adliches sohnlein [Leerstelle]

^{PFS}An<no> M. DCXC

Den 14 febr<uarii> ward dem herrn cam<mer>diener Bräuern durch m<agister> Sperling zu hauße getaufft sein töchterlein, Eleonora Helena, Die paten waren des ch<urfürstlichen> leibmedici h<errn> d<octor> Lehmanns j<ungfer> tochter, herrn d<octor> David Beringers fr<au> eheliebste und der h<err> secret<arius> und rethncalculator Borkard.

{Den ...} mart<i> ward des h<errn> capitain lieutenants von Vitzthum auff Eckstädt neugebornes fräulein Henrietta Eleonora durch m<agister> Sperling getaufft, Die paten {waren} der h<err> cantzler von Pölnitz, herr hoffrath Werther, herr appellat<ion> {rath B}ose, h<err> Rudolph Bünau uff Peschwitz, h<err> oberforst und wildmeister Georg {...} von Carlwitz, und die fr<au> general wachmeisterin Esther von Unitzschin {geborne vo{n} Einsidel aus dem hause Loschwitz, frau obr<ist>-lieut<enantin> Dorothea von {... gebor}ne Pflügin, frau obr<ist> wachmeisterin Anna Christina von Knochin {geborne von ...}in au{s de}m hause, Frißnitz, {fr}äulein Johanna Agnese von {... aus dem hause ...}initz, und fräule{in} Margaretha von Beuchlingen, {aus dem hause ...}na. ^{l232r}

^{GG}Den 7 aprilis ward des herrn haußmarschall von Erdmansdorff neugebohrnes töchterlein durch m<agister> Green zu hause getaufft vnd Ernestina Luise genennet. Die paten waren, der h<err> geheimte rath von Hünike, der herr geheimte rath von Knoche, der h<err> hoffmarschall Bose, der h<err> von Schleunitz, der h<err> hoffrath von Herberstein, vnd der h<err> stallmeyster Schönberg: die fr<au> cantzlerin von Pölnitz, die fr<au> geheimte kriegsrähtin von Bosen, die fr<au> general wachmeysterin grafyn von Zintzen-dorf[i]n, die fr<au> ca{m}merrahin von Senff, die fr<au> hoffrähtin von Werthern, die frawlein von Hauqwitz, vnd fraw<ein> von Schömberg.

Den 15 maji ward durch m<agister> Green s<einer> excell<enz> vnd gnaden des chursachsichen herrn cam<mer>directoris freyherrn von Heyn⁵¹⁴ neugebohrnes frawlein zu hause getaufft Die paten waren 1) fr<au> Gisela Erdmuth gebohrne von Hoym grafyn von Tauben 2) h<err> Erhart Matthias Juli<us> baron von Polheim cammerherr vnd obrister 3.) die fr<au> general wach meysterin Johanna Magdalena grafyn von Zinzendorff. 4 h<err> Gottfried Hermann von Beuchling hoffrath 5) fr<au> Anna Elisabeth von Bosen marschallin, 6) h<err> Georg von Werthern hoffrath 7) fr<au> Maria Elisabeth von Pflugin marschallin 8) h<err> d<octor> Philip Jakob Spener oberhoffprediger vnd kirchenrath 9.) fraw<ein> Magdalena Sybilla von Neitzschutz.

Den 3 junii 1690 ward in ihrer hoheit der durchlauchtigsten churfurstin zu Sachsen capelle durch magister Green ein turke namens Abraham auß Asia burtig, welcher in Ofen gefangen worden getauft vnd Johan Christian genennet, Da den 1) gesungen ward Christ unser Herr zum Jordan kam 2) Hielte der hoffprediger eine kurtze sermon von der wunderbahren fuhrung Gottes zur sehligkeit 3) War der taufling wegen des begriffenen erkenntnüß im christenthum gefraget. 4.) Geschach der tauffactus vnd waren die paten: seine churfurstliche durchlauchte von Sachsen, an dero stelle seine excellenz der herr geheimte rath von Huniken. ihre hoheit die durchlauchtigste churfurstin zu Sachsen an dero stelle die frau hoffmeysterin von Wangelin, gebohrne Leschbrandin. seine churprintzliche durchlauchte zu Sachsen, an dero stelle der cammerherr Johann Friedrich baron zu Eck vnd Hungersbach. seine hochfürstliche durchlauchte printz Friedrich August zu Sachsen an dero stelle der herr stallmeyster Johann Gottlieb von Thielau. 5) Ward der actus mit dem gesang, Sey lob vnd ehr mit hohem preiß etc. beschlossen.

^{pfs}Dem 15 octobris ward dem chursächsischen cammerbedienten herrn David Männeln durch magister Sperling zu hauße getauft sein töchterlein, welches Christiana Hedewig genennet wurde, Die tauffpaten waren der churfürstliche sächsische cammer fourirer herr Michael Matthæus, jungfer Christiana Charlotte, ihrer hoheiten der churfürstin zu Sachßen cammermohrin, frau Anna Juthid Reichmeisterin.

^{gg}Den 9 novembris ward durch magister Green zu hause getauft frau kein Charlotta Sophia des herrn trabanten hauptmanns von Pflug tochterlein. Die paten waren seine excellenz der herr oberhoffmarschall von Hauqwitz. der herr geheimte rath von Hünik[e.] der herr geheimte rath von Knoche der herr cantzler von Pelnitz, der herr marschall von Pflug, der herr haußmarschall von Erdmansdorff der herr sta[lmeister] von Schömberg: nechst denen die frau hoffmeysterin der gnadigsten churfürstin vnd hoheit die von Wangelin, die frau hoffmarschalln Bosen die frau oberstallmeysterin von Schleunitz, die frau stallmeysterin Bose die frau hoffrätin in ... |_{232v} die frau hoffrätin von Schonbergen, frau kein Hauqwitz, die frau kein Bölnitzin

^{jbf}Den 6 decembri ward herr Ernst Matthias Borck, churfürstlichem sächsischem obristlieutenant ein söhnlein Johann Heinrich, durch magister Freießleben zu hause getauft, Die paten waren: (1) herr hofmarschall Bose, (2) herr marschall Pflug, (3) herr obrist Iterod, (4) herr obrist Welte, (5) frau hofrätin von Werthern. (6) frau kein Gerstorffin. (7) frau kein Watzdorffin.

^{gg}Den 24 decembri ward in des herrn general feldmarschalls hause ihrer bedienten söhnlein getauft durch magister Green, vnd Johan Friedrich genennet. Die paten waren, der herr obriste lieutenant Bork. herr Jochim Friedrich von Flemming hauptmann unter dem churfürstlichen leibregimente. herr Johan Georg Vitzthum von Eckstädte. Johan Georg von Flemming des herrn feldmarschall ältister herr sohn. wie auch der hoffmeyster Thomas Weding. die frau general wachmeysterin verwittibte von Neytschützen. des herrn feldmarschal frau kein tochter Henrietta Dorothea. Christina Charlotta von Wazdorffen. Der vater ist Daniel Nebenko. churfürstlicher sachsischer reitender drabante.

«Anno 1691»

Den 25 februarii wardt des churprintzlichen cammerjunkers des «herrn Friedrich» von Döhlau söhnlein durch magister Green zu hause getauft Die paten waren seine excellenz der herr cantzler vnd wirklicher geheimer rath von Bölnitz. der herr cammer herr von Reichenbe[r]g der herr oberhoffjägermeister von Erdmansdorff, der herr cammer rath Senff der herr marschall Pflug, der herr oberschenke Benzo, vnd der herr cammerer von Nostitz. die frau oberhoffmarschalln von Hauqwitz, die frau general wachmeysterin von Zintzendorff, die frau drabanten hauptmanin von Pflugen, die frau stall meysterin Bosen, die frau kein von Grünrath, die frau kein von Pforta.

^{jbf}Den 11 aprilis ward des herrn David Töpfers churfürstlichen hofcantoris töchterlein Eva Sophia zu hause getauft, Die paten waren: (1) herr Martin Hillius, churfürstlicher sächsischer kunst cämmerer vnd hofurmacher. (2) jungfer Johanna Kaulitzschin, des weiland gewesenen herrn amtmanns zu Leißnig hinterlasene jungfer tochter. (3) frau Maria Wolffin, herrn Johann Wolffs churfürstlichen weinmeisters auf der bergvestung Königstein ehelibste. Die heilige tauffe hat magister Freießleben verrichtet.

GG Den 20 aprilis ward durch m<agister> Green zu hause getaufft des churfürstl<ichen> sachs<ischen> herrn cammerjunkers, h<err> [Leerstelle] von Trietschlern hochadeliches tochterlein Mariana Friderica. Die tauffpaten waren der h<err> geheimte rath von Hünike, h<err> graff von Zintzendorff general wacht meyster, h<err> baron Ecke, cammerherr. der h<err> baron von Rechenberg cammerherr, der h<err> hoffmarschall Bose, der h<err> von Vitzthum cammerjunker vnd capitain-lieutena<n>t der h<err> cammerjunker Hauqwitz, der h<err> cammerjunker von Geersdorff. die fraw graffin von Zintzendorff geheimte rähtin, die fr<au> cammerdirectorin von Hoym, die fr<au> cammerrähtin von Senff, die fr<au> cammerrähtin von Schleunitz, die fr<au> trabanten hauptmanin von Pflug, die fr<au> stallmeysterin von {Bo}sen, die fr<au> obr<istin> Keßeln, des h<err> cantzlers von Pelnitz frawl<ein> tochter {der} fr<au> obr<ist> lieutenant Grünrahtin frawl<ein> tochter. l_{233r}

JBF D<en> 24. maji ward durch m<agister> Freießleben zu hause getaufft des churfürstl<ichen> sächß<ischen> h<er>m haußmarschalls [Leerstelle] von Erdmannsdorff söhnlein, Ernestus Ferdinand<us>. Die tauff-zeugen waren (1) der h<er>r geheimte rath, graff von Zintzendorff. (2) h<er>r general-wachtmeister Minckwitz. (3) h<er>r ober-stallmeister Schleinitz. (4) h<er>r reise marschall von Reybold. (5) h<er>r hofrath Werther. (6) h<er>r hofrath Schönberg. (7) fr<au> ober-hofmarschallin von Haubitz. (8) fräul<ein> Knochin. (9) fräul<ein> Rumorin. (10) fräul<ein> Miltitzin.

D<en> 4 augusti ward mons<ieur> Jean Roussau, churprintz<lichem> cam<m>erdiener eine junge tochter, namens Maria Sophia, durch m<agister> Freießleben zu hause getaufft. Die tauff-zeugen waren (1) h<er>r Georg Rudolph von Schönbergk, ihrer hoheit der durchl<auch<igsten> churfürstin stallmeister. (2) fr<au> Maria Salome, s<eine>r excell<enz> des h<er>m geheimten raths Knoch fr<au> gemahlin, vnd (3) fr<au> Anna Sophia, h<er>m Hanß Balthasar Bosens churprintz<lichen> stallmeisters fr<au> gemahlin.

D<en> 30 octob<ris> ward s<eine>r excell<enz> des churfürstl<ichen> cam<m>er-herrns, herrn Carol Gottfried Bosens söhnlein, Carol Siegmund, durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft. Die tauff-zeugen waren: (1) der general feldmarschall von Schöning. (2) der chur brandenburg<ische> cam<m>erherr vnd generalmajor h<er>r Christoph Adolph von Wangenheim. (3) h<er>r August Ferdinand von Pflug, churfürstl<icher> ober-cäm<m>erer. (4) h<er>r Wolff Dietrich von Erdmannsdorff, churfürstl<icher> ober-hofjägermeister. (5) h<er>r Hanß Siegmund von Pflug, churfürstl<icher> schloß- vnd trabantenhauptmann. (6) die fr<au> ober-stallmeisterin von Schleunitz, (7) fr<au> Rahel Helena von Wertherin, geb<orne> Miltitzin, hofräthin. (8) fräul<ein> Christina Elisabeth Bosin, des h<er>m geheimten kriegsrath Bosens fräul<ein> tochter.

D<en> 6. novemb<ris> ward des churfürstl<ichen> cäm<m>erers von der Planitz söhnlein Johann Georg, durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft. Die tauffzeugen waren (1) der «h<er>r» general feldmarschall von Schöning. (2) der churbrandenb<urgische> general major h<er>r von Wangenheim, (3) der churfürstl<iche> sächß<ische> hofmarschall von Reubold, (4) der h<er>r stallmeister Thilau <etc.> (5) die fr<au> geheimte kriegsräthin Bosin, (6) die fr<au> geheimte räthin Knochin, (7) die fr<au> ober-stallmeisterin von Schleinitz.

D<en> 15 decemb<ris> ward des churfürstl<ichen> trabanten hauptmanns von Pflug töchterlein Rahel Amalia durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft. Die tauff zeugen waren (1) s<ein>e excell<enz> der h<er>r graff von Zintzendorff, churfürstl<icher> geheimter rath. (2) der freyherr von Rechenberg, churfürstl<icher> cam<m>erherr. (3) h<er>r Johann Georg von Wehle. (4) h<er>r Georg Ernst von Bora, Keßel genant, oberster. (5) h<er>r Georg Rudolph von Spoor, cam<m>erjuncker. (6) fr<au> ober hofmarschallin von Haubitz. (7) fr<au> geheimte räthin von Hünicke. (8) fr<au> obercäm<m>erin Pflugin. (9) fr<au> cam<m>erräthin von Schleinitz. (10) fräul<ein> von Gerstorff. (11) fräul<ein> Christina Elisabeth Bosin.

Sum<m>a der getaufften: 8. l_{233v}

ANNO 1692.

D<en> 22 januar<i> ward des h<er>m Johann Gottliebs von Thielau, auf Kroitzsch vnd Scheibesdorff, ihrer hochfürstl<ichen> durchl<aucht> hertzog Friedrich Augusti stallmeisters söhnlein, namens Gotthelf Florian, durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft, Die tauff-zeugen waren (1) der h<er>r oberhofmarschall von Haubitz. (2) deßen h<er>r schwiegervater, der geheimte rath vnd appellation-gerichts præäsident von Schönberg. (3) h<er>r geheimte rath von Sintzendorff. (4) h<er>r geheimt<er> rath von Friesen. (5) h<er>r obercäm<m>erer Pflug. (6) h<er>r ober-stallmeister Schleinitz. (7) h<er>r oberjägermeister

von Erdmannsdorff. (8) h<er>r cam<m>errath Senff. (9) h<er>r cäm<m>erer Planitz. (10) h<er>r stallmeister von Schönberg. (11) h<er>r hauptmann Thilau. (12) h<er>r stallmeister Schweinigen. (13) die fr<au> hofmeisterin von Wangelin. (14) die fr<au> feldmarschallin von Schöning. (15) die fr<au> geheimte rätthin Knochin. (16) die fr<au> cantzler Pölnitzin. (17) fr<au> haußmarschallin von Erdmannsdorff. (18) fr<au> hofrätthin von Schönberg (19) fr<äu>lein Louise von Haugwitz. (20) fräul<ein> von Schönberg von Maxen.

D<en> 7 februarii ward des h<er>rn cam<m>er-rath Senffens töchterlein, Eleonora Ernestina Dorothea durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft. Die tauff-zeugen waren (1) fr<au> geheimte rätthin Knochin, (2) h<err> cantzler von Pölnitz. (3) fr<au> geheimte rätthin gräfin von Sintzendorff. (4) h<err> geheimte kriegsrath Bose. (5) fr<au> appellation præäsidentin von Schönberg. (6) h<er>r ober-stallmeister von Schleinitz. (7) fr<au> haußmarschallin von Erdmannsdorff. (8) h<er>r hoffrath baron von Herberstein. (9) fräul<ein> von Rackenitz. (10) fräul<ein> von Reißewitz.

D<en> 3 maji ward des freyherrn von Hoymb, churfürst<lichen> sächß<ischen> wircklichen geheimten raths v<nd> cam<m>er-præäsidentens söhnlein Ludewig Augustus, durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft, nachdeme es den 25 aprilis vorher gebohren worden, Die tauff-zeugen waren (1) h<er>r graff Reuß, (2) h<er>r geheimter rath freyh<er>r von Friese. (3) h<er>r marschall Einsiedel. (4) h<er>r cam<m>errath Schönberg. (5) h<er>r cam<m>errath v<nd> hofrichter von Arnimb. (6) h<er>r com<m>endant von Minckwitz. (7) fr<au> gräfin von Donah, vermählte Friesin. (8) fr<au> cam<m>errätthin Senftin. (9) fr<au> ober-stallmeisterin von Schleinitz. (10) fr<au> stallmeisterin von Thielau. (11) fräulein von Gersdorff.

D<en> 26 maji ward des h<er>rn Hanß Haubold von Einsiedel auf Wolckenburg vnd löblichen churfürst<lichen> sächß<ischen> hofmarschalls söhnlein Johann Georg, welchen er mit fr<au> Annen Sophien gebohner Rumorin erzeuget, vnd [welcher] den 24 maji fruhe halb 7 uhr, war gebohren worden, durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft, Die tauff-zeugen waren: (1) der durch<lauchtigste> churfürst zu Sachsen h<er>r Johann Georg der Vierte, in hoher person gegenwertig (2) ihre hochfürst<liche> durch<laucht> hertzog Friedrich Augustus, deren stelle «ihre» churfürst<liche> durch<laucht> mit vertreten. (3) der königl<iche> dännem<arkische> geheimte rath h<er>r Kay Rumor, als h<er>r großvater. (4) der churfürst<liche> sächß<ische> feldmarschall v<nd> geheimte rath h<er>r von Schö(n)berg, so zugleich die stelle vor den h<er>rn geheimten rath Rumor l_{234r} vertreten, (5) der churfürst<liche> sächß<ische> geheimte rath h<er>r von Knoche. (6) der churfürst<liche> sächß<ische> geheimte rath vnd cantzler h<er>r von Pölnitz. (7) der churfürst<liche> sächß<ische> kriegsrath h<er>r von Haxthaußen, deßen stelle vertreten h<er>r geheimte rath Knoche, von Dames: (8) ihre hoheiten die durch<lauchtigste> «verwittibte» churfürstin zu Sachßen, (9) ihre hoheiten die durch<lauchtigste> verwittibte churfürstin zu Pfaltz, deren beyden churfürstin stellen ihrer hoheiten der verwittibten churfürstin zu Sachßen fr<au> hofmeisterin von Wan<ngelin vertreten. (10) ihre churfürst<liche> durch<laucht> die regierende churfürstin zu Sachßen, deren stelle vertreten ihre ober-hofmeisterin fr<au> von Wertherin. (11) des churfürst<lichen> sächß<ischen> obermarschalls v<nd> geheimten raths gemahlin frau von Haugwitz. (12) des churfürst<lichen> sächß<ischen> geheimten raths directoris vnd landvoigts in Ober-Lausitz gemahlin, fr<au> von Görßdorff. (13) ihrer hoheiten der churfürst<lichen> fr<au> wittbe von Sachßen cammerfräulein von Haxthaußen, deren stelle mit vertreten die fr<au> ober-marschallin. (14) des churfürst<lichen> sächß<ischen> hof- vnd justitien raths von Schönberg fräul<ein> tochter.

D<en> 1. junii ward des h<er>rn obrist-wachtmeisters von Knoche söhnlein Johann Ernst durch den h<errn> hofprediger Hertzog zu hause getaufft, Die tauffzeugen waren: (1) d<er> h<er>r general major vnd commendant von Minckwitz, (2) d<er> h<er>r obrist lieutenant von Bourg. [Leerstelle]

Eodem, ward auch des h<er>rn cam<m>erbedienten David Männels töchterlein Erdmuth Sophia, durch den h<er>rn hofprediger Hertzog zu hause getauf{f}t, Die tauffzeugen waren (1) d<er> churfürst<liche> sächß<ische> haußk[el]ler h<er>r Georg Beutler. (2) fr<au> hofapotheckerin, Johanna Regina Schäferin, (3) jung<f>er Barbara Sophia Lüttkin.

D<en> 30 augusti ward des churfürst<lichen> general stabs quartiermeisters herrn n<omen> Wackers töchterlein Loysa Charlotta Eva, durch den hofprediger Freießleben⁵¹⁵ zu hause getaufft, Die tauff-zeugen waren (1) der h<er>r general lieutenant von Schöning, (2) der churfürst<liche> cam<m>erherr von Rechenberg, (3) der h<er>r obrist-lieutenant von Schöning. (4) die fr<au> feldmarschallin von Schöning, (5) dero fräulein tochter, vnd (6) des cam<m>erh<er>rn von Rechenberg fr<au> gemahlin.

515 »Freießleben« korrigiert aus »Hertzog«.

D<en> 10 septemb<ris> ward des h<er>n amthauptmanns zu Heyerswerth, des von Döhlau söhnlein Carol Philipp durch den hofprediger Freiebleben zu hause getaufft, Die tauffzeugen waren (1) h<er>r geheimte rath von Schönberg. (2) h<err> general lieutenant von Neitschitz. (3) h<er>r general graff von Zintzendorff. (4) h<er>r cam<m>erherr baron von Eck. (5) h<er>r cam<m>er vnd bergrath von Arnimb. (6) h<er>r trabantenhauptmann von Pflug. (7) h<er>r hofrath Rohr. (8) h<er>r hofrath von Werther. (9) h<er>r stallmeister von Thilau. (10) fr<au> geheimte räthin von Zintzendorff. (11) fr<au> geheimte räthin v<nd> cam<m>er-präsidentin von Hoym. (12) fr<au> ober-cämm<m>erer Pflügin. (13) fr<au> cam<m>erherrin von Rechenberg. (14) fr<au> cam<m>erherrin von Bosin. (15) die fräulein von Neitzschin. (16) fräul<ein> von Miltitz, vnd (17) fräul<ein> von Grünrathin die Jüngere. ^{l234v}

D<en> 26 septemb<ris> ward des h<er>n haußmarschalls von Erdmannsdorff söhnlein, Gottlieb Augustus, durch den hofprediger Freiebleben zu hause getaufft, Die tauff-zeugen waren: (1) h<er>r baron von Höckern, holländischer ambassadeur. (2) h<er>r ober-hofmeister Werther. (3) h<er>r baron von Eck. (4) h<er>r graff Sintzendorff. (5) h<er>r baron von Reisewitz. (6) h<er>r ober-hofjägermeister von Erdmannsdorff, (7) h<err> ober-schencke von Bentzig. (8) fr<au> geheime-raths directorin von Gersdorff. (9) fräul<ein> von Uffeln. (10) fräul<ein> von Horneckin. (11) fräul<ein> von Bilauin (12) fräul<ein> von Stubenbergin. (13) fräul<ein> von Werthern.

^{SBC}D<en> 23. dec<embris> 1692. ward zu hause getaufft herrn Georg Ludwigs, des H<eiligen> Röm<ischen> Reichs grafen vnd herrn von Zinzendorff vnd Pottendorff, h<err>n der herrschaffen Freydeck, Schöneck, Thürenstein vnd des thals Wachau[?], auch Hoff vnd Raizen, erblandjägermeisters in Österreich unter der Enß, churf<ürstlicher> d<ur>chl<aucht> zu Sachsen würcklich<en> geheimen raths töchterlein, Maria Eleonora, deren tauffzeug<en> waren

- (1) h<err> Samuel von Chevalkowsky, churf<ürstlicher> d<ur>chl<aucht> zu Brandenburg geheimer, hoff- vnd cam<m>ergerichts-rath auch vicecam<m>erpräsident vnd oberhauptman<n> zu Draheim envoye extraord<inaire> bey s<eine>r ch<urfürstlichen> d<ur>chl<aucht> zu Sachßen.
- (2) h<err> Jobst Herman von Ilten, churf<ürstlicher> braunsch<weigischer> geheimer «kriegs» rath, vnd envoye extraord<inaire> bey s<eine>r ch<urfürstlichen> d<ur>chl<aucht> zu Sachßen.
- (3) h<err> Albrecht Fridrich von Hünike, churf<ürstlicher> sächs<ischer> geheimer rath.
- (4) h<err> Augst<us> Ferdin<and> von Pflug, uff Kottewiz, ch<urfürstlicher> sächs<ischer> obercäm<m>erer.
- (5) h<err> Otto Christian, des H<eiligen> Röm<ischen> Reichs graff vnd herr von Zinzendorff vn<d> Pottendorff, &c. &c. churf<ürstlichen> d<ur>chl<aucht> zu Sachs<en> general lieutenant üb<er> die {cava}llerie, vnd obrister üb<er> d<er>o leibguardie zu roß.
- (6) h<err> Otto Heinrich graff von Sinsendorff, ch<urfürstlicher> sächs<ischer> cam<m>erherr.
- (7) h<err> Philipp Ferdinand von Reibold, churf<ürstlicher> sächs<ischer> hoffmarschall {vn}<d> cam<m>er-rath.
- (8) fr<au> Ursula von Bosin, gebohrne von Jüstädt, geheime räthin.
- (9) fr<au> Polyxena Elisabeth Teufelin freyin, gebohrne gräfin von Poltern[...?], geheime räthin, als großemutter
- (10) fr<au> Benedicta Christina von Schleiniz, gebohrne von Buchwaldin, ob<er>stallmeisterin.
- (11) fr<au> Sophia Maria Senfftin von Pölsach, gebohrne Rauin von Holzhausen, cam<m>erräthin.
- (12) fr<äul>lein Susanna Margaretha, gräfin von Zinzendorff vnd Pottendorff,
- (13) fr<äul>lein Charlotta freyin von Friesen
- (14) fr<äul>lein Sophia Louyse von Hauchwiz.

Die tauff v<er>richtete d<octor> Carpzov, ob<er>hoffprediger, ^{l235r}

^{JEH}Den 29[?] ⁵¹⁶ decemb<ris> ⁵¹⁷ ward des h<err>n hofepredigers Freieblebens töchterlein Johanna Sophia durch den hofeprediger Herzogen zu hause getauft, Dero taufzeugen waren (1) (tit<ulo>) der «churf<ürstliche> sächs<ische>» h<err> oberhofprediger h<err> d<octor> Samuel Benedict<us> Carpzov, (2) fr<au> Christina Elisabeth h<err>n Ernst Günthers churf<ürstlichen> pürsch- und wildmeisters zu Altendresden fr<au> eheliebste und (3) fr<au> Sophia Charitas h<err>n Geyfriede<n> Rißold churf<ürstlichen> geheimde<n> cammersecretarii fr<au> eheliebste.

^{JBF}Sum<m>a d<er> getaufften XI.

516 Korrigiert.

517 »decemb<ris>« korrigiert aus »sept<embris>«.

SBC ANNO 1693.

JBF D<en> 20 januar<ii> 1693. ward des h<er>m Johann Gottliebs von Thilau, auf Kroitzsch vnd Scheibesdorff, ihrer hochfürstlichen durchlauchthertzog Friedrich Augusti hofmarschalls vnd stallmeisters töchterlein, Johanna Charlotta, getaufft. Die tauffzeugen waren (1) h<er>r general lieutenant von Schöning, (2) h<er>r oberhofmeister Werther. (3) h<er>r baron Reisewitz. (4) h<er>r trabanten hauptmann Pflug. (5) h<er>r ober-schencke Bentzig. (6) h<er>r ober küchenmeister Haubitz. (7) fr<au> oberhofmarschallin von Haubitz. (8) fr<au> geheimte rätthin Bosin. (9) fr<au> geheimte rätthin Lenthin. (10) fr<au> generallieutenantin Sintzendorffin. (11) fr<au> cam<m>erherrin von Reisewitz. (12) fräul<ein> Schleunitzin. (13) fräul<ein> Maxen. Die tauffe verrichtete d<er> hofprediger Freießleben.⁵¹⁸

SBC D<ie> 8. febr<uarii> 1693 ward zu hause getaufft h<err> Friederich Kühleweins churfürstlichen s<ächsischen> wurcklichen kriegs-raths vnd general-auditeurs söhnl<ein> Philipp Ferdinand, Die tauffzeugen waren (1) h<err> Hans Rudolff von Minckwiz, churfürstlicher s<ächsischer> generalwachtmeister vnd obercom<m>andant allhier: (2) h<err> Philipp Ferdinand von Reibold, ch<urfürstlicher> s<ächsischer> hoffmarschall vnd cam<m>errath: (3) h<err> Georg Ernst von Borau, Keßel genant, ch<urfürstlicher> s<ächsischer> obrister üb<er> dero gesamte artillerie. (4) frau Johanna Rahel, gebohrne Läm<m>elin, h<err> Otto Heinrich d'Egidi, churfürstlichen s<ächsischen> obristwachtmeisters unter h<err> generalwachtmeisters baron von Friesen regiment, eheliebste, vnd (5) j<un>gfr<au> Johanna Margaretha, h<err> Johan<n> Läm<m>els, ch<urfürstlichen> s<ächsischen> generalkriegszahlmeisters tochter. Die tauffe v<er>richtete d<octor> S<amuel> <Benedict> Carpzov.

JBF D<en> 18 febr<uarii> ward des h<er>m trabanten hauptmanns von Pflug söhnl<ein>, Ferdinand Siegmund durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft. Die tauffzeugen waren (1) h<er>r general lieutenant Zintzendorff, (2) h<er>r oberhofmeister Werther. (3) h<err> general major graff von Prom<m>nitz. (4) h<er>r marschall Reubold. (5) h<er>r stallmeister Thilau. (6) h<er>r stallmeister Reubold. (7) fr<au> geheimte rätthin Knochin. (8) fr<au> geheimte rätthin Zintzendorffin. (9) fr<au> haußmarschallin von Erdmannsdorffin. (10) fr<au> Schleunitzin von Mückenbergh. (11) fräul<ein> Reisewitzin. (12) fräul<ein> Schönbergin von Maxen. l_{235v}

D<en> 5. martii ward des h<er>m n<omen> Em<m>erlings, bey ihrer churfürstlichen durchlauchth<er> regierenden churfürstin cam<m>erdieners töchterlein, Eleonora Friederica, durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft, Die tauffzeugen waren (1) die durchlauchtigste regierende churfürstin zu Sachsen Eleonora Erdmuth Louysa. (2) die durchlauchtige princeßin Friederica, hertzogin von Sachsen Eüsenach. (3) der durchlauchtige erb-printz Friedrich, hertzog zu Sachsen-Gotha. (4) die wohlgebohrne fräulein Eleonora Charlotta Hilligen, von Lorch, der durchlauchtigsten regierenden churfürstin zu Sachsen erstes staats-fräulein. (5) der röm<ischen> kayserlichen may<e>st<ät> würcklich bestelter general feldmarschall lieutenant, h<er>r baron von Wartensleben, hochfürstlicher sachsen-gothischer heimter kriegs-rath, general dero trouppen vnd com<m>endant zum Friedenstein.

SBC D<ie> 1. april<is> ward zuhause getaufft durch d<octor> Carpzoven des churfürstlichen s<ächsischen> landcam<m>er-raths, h<err> von Wolffersdorff söhnl<ein> Otto Friedrich. dabey path<en> waren h<err> cam<m>errath von Arnimb, h<err> obr<ist> Keßel vnd deßen liebste.

D<ie> 22. april<is> ward zu hause durch d<octor> Carpzoven getaufft h<err> Hans Henrich Trüzschers, auff Berbisdorff, churfürstlichen s<ächsischen> amtshauptman<n>s söhnl<ein>, Fridrich Adolph, dabey die tauffpath<en> waren h<err> ob<er>hoffmarschall von Haugwiz, h<err> geh<eimer> rath vnd appellation p<ræ>sid<ent> von Schönberg, h<err> geh<eimer> rath von Haxhausen, h<err> general lieut<enant> Schöning, h<err> generalwachmeister von Birckholz, h<err> cäm<m>erer von Planiz, h<err> cam<m>erjunker von Neizschiz. ingleich<en> fr<au> geheimte-raths-direct<orin> Gersdorffin, fr<au> geh<eime> rätthin Friesin, fr<au> obercäm<m>erer Pflügin, fr<au> graff Taubin, fr<au> cam<m>err<ätthin> Arnimin, fr<au> hoffrath Wertherin, fr<äul><ein> von Döläuin.

JBF D<en> 28. aprilis ward zu hause durch den hofprediger Freießleben getaufft des h<er>m hofprediger Hertzogs töchterlein Sophia Elisabeth, deren tauff-paten waren (1) tit<ulo> fr<au> Anna Maria Carpzovin, s<eine>r magnif<izenz> des h<er>m ober-hofpredigers fr<au> eheliebste. (2) j<un>gfr<e> Maria Elisabeth,

518 Regulär eingetragen nach dem 8. Februar.

h<er>m d<oc>tor> Augusti Pfeiffers superint<end>entem> zu Lübeck ältiste j<ung>f<e>r tochter, deren stelle vertreten fr<au> Sophia Freießlebin, (3) h<err> m<ag>ister> Johann Georg Hahn, diac<on>us> zum H<ei>ligen> Creutz alhier.

JEH Den 4. maij ward des churf<ürst>lichen> sprachmeisters Peter Russau söhnlein Hans Jacob durch den hofeprediger Herzogk zu hause getauffet, deße<n> pathen waren h<err> Johann Russau churf<ürst>licher> s<ächs>ischer> cammerdiener h<err> Jacob Russau cammerdiener bey herzogk Friedr<ich> Augusto und j<ung>f<e>r Johanna Bommaret⁵¹⁹

JBF D<en> 28 junii ward durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft, des h<err>n sprachmeisters Plante töchterlein Johanna Susanna, dabey die tauff-zeugen waren, der küchenmeister von ihr durchl<aucht> hertzog Friedrich Augusto, vnd zwey weibes-personen von denen aus Franckreich vertriebenen reformirten.⁵²⁰

SBC D<en> 6 aug<usti> d<omi>n<ica> 8. Trin<itatis> ward zu hause getaufft herrn [Leerstelle] von Reißwiz, freyherrn auff Grabofka, Kadarsin vnd Twerkau, churf<ürst>lichen> cam<m>erherrn söhnlein, George «Anonymus Wilhelm» SBC deßen tauffpath<en> d<er> h<err> ob<er>hoffmarschall, fr<au> ob<er>hoffmeister Wertherin, d<er> ältere h<err> von Reißwiz, fr<au> trabantenhauptman<n> Pflügin, h<err> canzler von Pölniz, fr<au> haußmarschallin von Erdmansdorff, h<err> oberjägermeister von Erdmannsdorff, fr<äu>le<in> von Ragkniz, h<err> baron von Bodenhausen, fr<äu>le<in> Charlotte von Gersdorff,⁵²¹

JBF D<en> 13. augusti ward zu hause durch den hofprediger Freießleben getaufft des churfürst<lichen> sächs<ischen> cam<m>erdieners Johann⁵²² Russau söhnlein, Christoph Heinrich, Die tauff-zeugen waren (1) h<er>r oberlandbaumeister Beyer. (2) h<er>r hofmedic<us> d<oc>tor> Stempel, (3) der durchl<aucht>igsten> regierenden churfürstin cam<m>erfrau. l_{236r}

JEH Den 31. augusti ward zu hause durch den hofeprediger Herzogen getauft des churf<ürst>lichen> sachß<ischen> gegenhändlers h<err>n Georg Rudolphs von Spoohr töchterlein Anna Sophia Wilhelmina dabey die tauffpathen waren ihre hoheit die churf<ürst>liche> fr<au> wittib zu Sachßen ihre hoheit die verwittwete churfürstin zu Pfalz dero beyderseits hohen personen die fr<au> oberhofmeister von Wangelin, die auch für ihre eigene person taufzeügin war «prescribte[?]», der h<err> oberhofmarschall von Haugwiz h<err> oberstallmeister von Schleiniz h<err> oberhofjägermeister von Erdmannsdorf, h<err> landjägermeister von Schönbergk h<err> trabantenhauptmann v<n>n Pflug h<err> cammerrath von Schönbergk, h<err> hausmarschall von Erdmannsdorf, fr<au> feldmarschall von Schöning fr<au> obercämmerer von Pflügin fr<au> amptshauptmannin Libenau fr<au> præäsidentin von Beüchling fr<au> obriste von Keßeln fr<äu>le<in> von Carlowiz fr<äu>le<in> von Liebenaw.

JBF Den 1. septemb<ris> ward zu hause getaufft durch den hofprediger Freießleben h<err>n Hanß Georg von Zehmens, ihrer hoheiten der durchl<aucht>igsten> verwittibten churfürstin zu Sachsen stallmeisters söhnlein Hanß Siegmund, so den 27 augusti vorher nachts zwischen 11 vnd 12 uhr gebohren. Die tauff-zeugen waren: (1) ihre hoheiten die durchl<aucht>igste> verwittibte churfürstin zu Sachsen. (2) ihre churfürst<liche> durchl<aucht> die regierende churfürstin zu Sachsen. (3) ihre hoheiten die durchl<aucht>igste> verwittibte churfürstin von Pfaltz, deren stellen durch die beyde fr<au> fr<au> ober-hofmeisterinnen der von Wangelin vnd der von Wertherin vertreten worden. (4) s<ein>e excell<enz> d<er> h<er>r oberhofmarschall von Haugwitz. (5) der h<er>r creißhauptmann von Zehmen, als h<er>r großvater. (6) h<er>r obercäm<m>erer von Pflug. (7) der h<er>r geheimte rath v<nd> cantzler von Pölnitz. (8) die fr<au> haußmarschallin von Miltitz, als fr<au> großmutter von d<er> mutter. (9) h<er>r geheimte rath Haxthausen. (10) fr<au> creißhauptmannin von Zehmen, als fr<au> großmutter vom vater. (11) d<er> h<er>r cam<m>erherr von Bose. (12) die fr<au> von Zehmen (13) h<er>r oberjägermeister von Erdmannsdorff. (14.) fr<au> geheimte raths directorin von Gersdorff. (15) der h<er>r hofmarschall von Reubold. (16) fr<au> geheimte rätthin Knochin. (17) h<er>r cam<m>errath Schönberg. (18) fr<au> trabanten hauptmannin von Pflug. (19) h<er>r haußmarschall von Erdmannsdorff. (20.) fr<äu>le<in> Charlotte von Miltitz. (21) h<er>r Oberschencke von Bentz; (22.) h<er>r cäm<m>erer von Planitz.⁵²³

519 Regulär eingetragen nach dem 6. September, mit Hinweis auf die richtige Stelle.

520 Regulär eingetragen nach dem 5. Oktober, mit Hinweis auf die richtige Stelle.

521 Regulär eingetragen nach dem 31. August.

522 »Johann« korrigiert aus »n<omen>«.

523 Regulär eingetragen nach dem 20. September.

D_{en} 4 septemb_{ris} wurde durch den hofprediger Freießleben zu hause getauft, h_{er}m Rudolph Augusti, edlen von der Planitz, churfürst_{lichen} säch_sischen cäm_merers vnd domherrns zu Halberstadt söhnelein Carol Ludwig, Die tauff-zeugen waren (1) s_{ein}e excell_{enz} der h_{er}r geheimte raths director freyh_{err} von Gersdorff. (2) d_{er} h_{er}r geheimte rath v_{nd} cantzler von Pölnitz. (3) der h_{er}r appellation-präsident von Schönberg. (4) der h_{er}r geheimte kriegsrath von Haxthausen. (5.) h_{er}r oberhofmeister von Werther. (6) h_{er}r baron Reisewitz Junior. (7) h_{er}r ober-hofjägermeister von Erdmannsdorff. (8) h_{er}r hofrath Beuchling. (9) h_{er}r Oberschenck von Bentzig. (10) fr_{au} gräfin von Rochlitz. (11) fr_{au} ober-hofmarschallin von Haugwitz. (12) fr_{au} feldmarschallin von Schöning. (13) fr_{au} geheimte räthin von Sintzendorff. (14) fr_{au} ober-cäm_merin von Pflug. (15) fr_{au} cam_merherrin von Reisewitz. (16) fr_{au} cam_merherrin von Bose. (17) fr_{au} hofrät_{hin} Schönbergin. (18) fräul_{ein} von Miltitz, des seel_{igen} h_{er}m cantzlers tochter.

D_{en} 6. septemb_{ris} ward durch den hofprediger Freießleben zu hause getauft h_{er}m Adam Ernst Senffs von Bilsach, churfürst_{lichen} säch_sischen wircklichen geheimten- vnd cam_merraths töchterlein Henrietta Regina, so tages vorher gebohren, Die tauffzeugen waren: (1) fr_{au} oberhofmeisterin von Werther. (2) h_{er}r geheimter rath graff von Sintzendorff. (3) fr_{au} geheimte raths directorin freyfrau von Gersdorff. (4) h_{er}r appellation-präsident von Schönberg. (5) fr_{au} ober-cäm_merin von Pflug. (6) h_{er}r geheimte kriegsrath Haxthausen. (7) fr_{au} ober-stallmeisterin von Schleunitz. (8) h_{er}r cam_merherr baron von Reisewitz Jun_{ior}. (9) fr_{au} gräfin Louysa Sophia von Sintzendorff. (10) h_{er}r ober-jägermeister von Erdmannsdorff. (11) fräul_{ein} Anna Regina freyin von Ragknitz. (12) h_{er}r cäm_merer edler von der Planitz. (13) fräulein Christiana von Schönberg zu Maxen.

S_{BC}D_{en} 20. sept_{embris} ward zu hause getauft von d_{octor} Carpzoven, h_{errn} Otto Heinrichs, grafen vnd h_{errn} von Sinzendorff, churf_{ürstlichen} cam_merherrn söhnelein, Otto Ludwig Traugott. dabey die fr_{au} oberhoffmarschallin von Haugwitz, h_{err} geh_{eimer} rath graff von Zinzendorff, vnd deßen gemahlin gevattern waren. ^{l236v}

J_{EH}D_{en} 5. oct_{obris} ward durch den hofeprediger Herzogen zu hause getauffet h_{errn} cammerdiener Brauers töchterlein namens Christiana Henrietta dero pathen waren j_{ung}f_{er} Christ{iana} Eleonora h_{errn} magister Paul Bosens archid_{iaconi} zum Heiligen Creüz j_{ung}f_{er} tochter, fr_{au} Anna Catharina h_{errn} Johann Balthasar Grohligs churf_{ürstlichen} säch_sischen steuersecret_{arii} fr_{au} eheliebste und h_{err} Just_{us} Heinrich Storre ihr_{er} königl_{ichen} maj_{estät} in Schweden geheimbdter secret_{arius} und residenten von churbrandenburg_{ischem} hofe. ^{l237r}

J_{BF}D_{en} 1. novemb_{ris} ward durch den hofprediger Freießleben zu hause getauft des churfürst_{lichen} säch_sischen cam_merjunckers, h_{er}m Georg von Wiedebach söhnelein, Hanß Georg, dabey die tauffzeugen waren (1) s_{ein}e excell_{enz} der h_{er}r geheimte rath graff von Sintzendorff, welcher zugleich (2) s_{einer} excell_{enz} des h_{er}m ober-hofmarschalss von Haugwitz stelle vertreten. (3) die fr_{au} geheimte räthin von Knoche. welche zugleich (4) vor frau Barbara Dorothea von Arnheim, geb_{orne} von Wiedebach, als des Kindes großfr_{au} mutter vom vater die stelle vertreten. (5) h_{er}r hofmarschall von Reubold vor sich vnd (6) vor h_{er}m Otto Georg von Wiedebach, als des Kindes vatern h_{er}m bruder. (7) fr_{au} cam_merjunckerin von Schönberg. (8) h_{err} ober-cäm_merer von Pflug. (9) fr_{au} general-lieutenantin von Neitschitz. (10) h_{er}r oberhofjägermeister von Erdmannsdorff. (11) fr_{au} ober-hofrichterin Pflügin. (12) h_{er}r cam_merherr von Rechenberg. (13) fr_{au} haußmarschallin von Erdmansdorff. (14) h_{er}r von Luttitz. (15) fr_{au} obristin von Tritzscherlin. (16) h_{er}r oberküchenmeister von Haubitz. (17) fr_{au} hofrät_{hin} von Schönberg. (18) h_{er}r obrister von Lüttichau. (19) fräul_{ein} von Tritzscherlin.

D_{en} 9. decemb_{ris} ward durch den hofprediger Freießleben zu hause getauft, des churfürst_{lichen} säch_sischen amtshauptmanns zu Hoyerswerth h_{er}m n_{omen} von Döhlau töchterlein, Erdmuth Christiana, dabey die tauffzeugen waren (1) h_{er}r geheimte raths-director von Gersdorff. (2) h_{er}r geheimte rath graff von Sintzendorff. (3) h_{er}r cam_merherr baron von Reusewitz. (4) h_{er}r cam_merherr graff von Taube. (5) h_{er}r cam_merherr von Neitschitz. (6) h_{er}r land-cam_merrath von Schleunitz, zu Mückenberg. (7) h_{er}r cam_merrath von Schönberg. (8) h_{er}r hofrath von Beichling. (9) fr_{au} cantzlerin von Pölnitz. (10) fr_{au} haußmarschallin von Erdmannsdorff. (11) fr_{au} baron Reusewitzin. (12) fr_{au} marschall Einsiedlin. (13) fr_{au} cäm_merin von Planitz. (14) fr_{au} hofrät_{hin} von Schönberg. (15) fr_{au} obristwachtmeisterin von Döhlau. (16) fr_{au} oberaufseherin von Mergenthal. (17) fräul_{ein} von Döhlau. (18) fräul_{ein} von Schönberg.

Sum_ma der getaufften des 1693sten jahres. 19. als 11 söhne vnd 8 tö{chter.} ^{l237v}

ANNO 1694.

^{JEH}Den 4. januarⁱⁱ ward durch den hofprediger Herzogen zu hause getauffet h^{erm} Jacob Russauens herzog Friedrichs Augusti cammerdieners töchterlein deßeⁿ pathen waren h^{err} Peter Russau, churfürstlicher sprachmeister und 2. reformirte weibspersonen etc.⁵²⁴

^{JBF}D^{en} 7 januarⁱⁱ ward durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft, h^{erm} Christoph Gottlob von Luttitz, erbherms auf Baselitz vnd Bißkowitz töchterlein, Dorothea Sophia, dabey die tauffzeugen waren (1) h^{err} hofrath von Reubold, (2) h^{err} stallmeister von Zehmen, (3) h^{err} hofrath von Schleunitz. (4) h^{err} stallmeister von Reubold. (5) die alte fr^{au} mutter von Reuboldin. (6) die fr^{au} ober-jägermeisterin von Erdmannsdorff. (7) fr^{au} oberhofrichterin Pflügin. (8) die alte fr^{au} mutter von Ponikin auf Milckel, (9) fr^{au} cam^merjunckerin von Schönbergin.

Den 21 januarⁱⁱ ward durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft des churfürstlichen sächsischen rephüner-fängers «Johann Veit Ellers,» söhnlein Johann Friedrich, welchen er mit seiner ehfrauen Margareten erzeuget, Die tauff-paten waren (1) h^{err} Johann Georg von Zehmen, ihrer hoheiten der churfürstlichen fr^{au} wittben zu Sachßen stallmeister. (2) h^{err} Johann Läm^mel, churfürstlicher sächsischer general-kriegszahlmeister. (3) fr^{au} Eleonora Elisabeth von Zehmin, h^{erm} Johann Sebastian von Zehmens, hochfürstlichen sächsischen raths-hauptmanns vnd obersteuereinnehmers ehfrau.

Den 12 febr^{uarii} ward durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft, des churfürstlichen sächsischen obristen h^{erm} Gottlobs von Lüttichau, auf Kmehlen, Blochwitz vnd Proßen etc. söhnlein, namens Gottlob Augustus, so den 10 ejusdem abends nach 10 uhr gebohren worden, Die tauffzeugen waren: (1) der churfürstliche sächsische ober-hofmarschall h^{err} Friedrich Adolph von Haugwitz. (2) der churfürstliche sächsische ober-cäm^merer, h^{err} August Ferdinand Pflug. (3) h^{err} general-lieutenant vnd cam^merherr graff Otto von Sintzendorff. (4) h^{err} cam^merh^{err} von Bose. (5) h^{err} hofrath Reubold. (6) h^{err} cam^merrath von Schönberg. (7) h^{err} haußmarschall von Erdmannsdorff. (8) h^{err} Gottlob Christoph von Lottitz. (9) h^{err} creyßhauptmann Vitzthumb von Eckstädt. (10) h^{err} cam^merh^{err} Caßpar Heinrich von Schönberg, auf Porschenstein. (11) fr^{au} geheimte rätthin von Hünickin. (12) fr^{au} general-lieutenantin von Neitzschitzin. (13) fr^{au} cam^merjunckerin Schönbergin. (14) fr^{au} general-lieutenantin Birckholtzin. (15) fr^{au} marschall Reuboldin. (16) fr^{au} hofrätthin von Schleinitz. (17) fr^{au} stallmeisterin von Zehmen. (18) die fräul^{ein} Pantschmannin. ^{l238r}

D^{en} 26. febr^{uarii} ward durch den h^{erm} hofprediger Hertzog zu hause getaufft, des churfürstlichen hofpredigers Johann Bartholomæi Freießlebens söhnlein, Johann Daniel, so den 25 ejusdem vorher frühe ¼ auf 3 uhr gebohren worden, Die tauff-zeugen waren (1) der churfürstliche sächsische appellation-rath vnd syndic^{us} in Dreßden h^{err} doctor Daniel Ferber. (2) der churfürstliche steuersecretari^{us} h^{err} Johann Balthasar Grolich. (3) des churfürstlichen gewesenen geheimten cäm^merirers h^{erm} Joachim Friedrich Schröters seeligen hinterlasene fr^{au} wittbe, frau Johanna Maria, gebohrne Gumprechtin.

^{JEH}Den 25. martⁱⁱ ward durch den hofprediger Herzogk zu hause getauft des churfürstlichen sächsischen leibmedici h^{err}n Johann Georg Gmelins sohnlein namens Friedrich Christian, deßeⁿ tauffpatheⁿ waren s^{eine} excellenz der h^{err} oberhofmarschall voⁿ Haugwiz, die fr^{au} geheimbde rätthin von Friesin vnd der h^{err} geheimbde kriegsrath von Haxthausen

^{SBC}D^{ie} 27. martⁱⁱ ward von doctor Carpzo^{en} zu hause getaufft h^{erm} grafen von Dona churfürstlichen sächsischen obristen söhnlein Friderich Ludewig. dabey die tauffzeug^{en} waren h^{err} general Friese, h^{err} geh^{eimer} rath Friese, h^{err} kam^merh^{err} graf von Callenberg, fr^{au} generalin von Friesin, fr^{au} cam^merrätthin Amimbin &c.

^{JBF}Donnerstag^{en} d^{en} 31. maji ward durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft h^{erm} Hanß Siegmunds von Pflug, churfürstlichen trabanten hauptmanns töchterlein Augusta Wilhelmina, Die tauffzeugen waren: (1) h^{err} Kay von Rumor, königlicher dänischer rath. (2) h^{err} Christoph August von Haxthausen, churfürstlicher wircklicher geheimter und kriegsrath. (3) h^{err} Heinrich, graff von Friese, churfürstlicher general-wachtmeister vnd obrister. (4) h^{err} Hanß Haubold von Einsiedel, chur-

524 Regulär eingetragen nach dem 12. Februar, mit Hinweis auf die richtige Stelle.

fürstlicher cammerherr. (5) herr Rudolph Augustus edler von der Planitz, churfürstlicher cammerherr. (6) herr Hanß von Haubitz, churfürstlicher ober-küchenmeister. (7) frau Johanna Eva, freyherrin von Friesin, geborne freyherrin von Hoburg, geheimte rätin. (8) frau Clara Sophia von Pölnitzin, geborne von Bosin, cantzlerin. (9) frau Anna Catharina von Schönbergin, geheimte rätin vnd appellation-präsidentin. (10) frau Anna⁵²⁵ Barbara Dorothea von Reubold geborne freyherrin von Stubenberg. (11) frau Charlotte Elisabeth Vitzthumin von Eckstädt, geborne von Woldeck. (12) fräulein Margareta Elisabeth von Beichlingin.

Den 6 junii, mittwoch ward durch den hofprediger Freiebleben zu hause getaufft herrn Carl Zdislav Bosens, auf Christ-Grün söhnlein, Dietrich Carl, Die tauffzeugen waren (1) herr Christoph Dietrich Bose churfürstlicher wircklicher geheimter vnd kriegs-rath, als großvat(er) von der frau mutter. (2) herr Carl Bose, churfürstlicher säch{sischer} l_{238v} marck- vnd creiß commissarius im Voigtlande, auf Mühla, als großvater vom herr vater. (3) herr Johann Georg von Schleinitz, churfürstlicher oberstallmeister. (4) herr Christoph Dietrich Bose, churfürstlicher geheimter vnd wircklicher kriegsrath junior, als der frau mutter bruder. (5) herr capitain-lieutenant, Wilhelm Ernst Bernhard «Vitzthumb» von Eckstädt, (6) herr Wolff Dietrich Bose. (7) herr Adam Friedrich Metzsch auch⁵²⁶ Reichenbach vnd Friesen. (8) frau Sophia Bosin, geborne Stiebarin von Buttenheim obristin vnd wittbe. (9) frau Clara Sophia von Bölnitz, geborne Bosin, cantzlerin. (10) frau Anna Sophia Bosin, geborne von Vitzthumb von Eckstädt, stallmeisterin. (11) frau Sophia, edle von der Planitz. (12) fräulein Catharina Margareta von Burstau, (13) fräulein Juliana von Gustädt. (14) fräulein Christina Elisabeth Bosin (15) fräulein Ursula von Carlowitz.

SBC Die 19. junii <dienstag> ward zu hause getaufft herrn Ludwigs Gebhards freyherrn von Hoymb churfürstlichen sächsischen geh-eimen raths vnd cammer-präsidenten sohnlein Carl Heinrich, durch doctor Carpzoven, Die tauffpathen waren herr geh-eimer rath Senfft herr graff «von» Calenberg, herr von Reißwiz &c. frau feldmarschallen Schöningin, &c. &c.

Den 30 junii <samstag> ward zu hause von doctor Carpz[ov]en getaufft herrn Carl Gottfried Bosens, uff Netzschkau, Brunen, Limbach, vnd Neuen Schönfelß churfürstlichen sächsischen cammerherrn vnd des Meißnischen Creyses hauptmanns töchterlein Sophia Louyse, deren tauffzeugen: (1) herr Nicol freyherr von Gersdorff, churfürstlicher geheimer rathsdirector, (2) herr Otto Heinrich freyherr von Friesen, geh-eimer rath, (3) herr Christian August von Haxthausen, geh-eimer rath vnd obercämmerer, (4) herr Ernst Dietrich von Erdmannsdorff, churfürstlicher haußmarschall: (5) herr Hans Gottlieb von Thielau, churfürstlicher stallmeister. (6) frau Sibylla Magdalena von Wertherin, geborne Hilligin von Lorch, churfürstliche ob-erhoffmeisterin. (7) frau Maria Salome Knochin, geborne Canewskin, geh-eime rätin, (8) frau Sophia Bosin, geborne Stubarin von Buttenheim, ver-wittibe ob-erstin vnd amtshauptmanin. (9) frau Clara Sophia von Pölniz, gebohrne Bosin, geheime rätin vnd canzlerin: (10) frau Anna Catharina von Schönberg, geborne von Saalhausin, geheime rätin, vnd appellation gerichtspräsidentin. (11) frau Dorothea Sophia von Borau, sonst Kesselin, geborne Pflügin, ob-erstin (12) fräulein Eberhardina von Hünicke. (13) fräulein Johanna Elisabeth von Grünrathin. l_{239r}

JEH Den 28. julii ward zu hause durch den hofprediger Herzogk getauffet des churfürstlichen sachsischen gegenhandlers herrn Georg Rudolphs von Spohr sohnlein namens Johann Friedrich, dabey die tauffzeugen waren «die frau oberhofmarschall Haugwizin, herr geheimbder raths director Gersdorf, herr ober[hofmeister] Pflug &c.»

JBF Den 29 augusti ward gebohren, vnd den 4 septemb[er] zu hauße getaufft Friedrich Augustus, ein sohn herrn Johann Gottliebs von Thilau, churfürstlichen sächsischen cammerherrns vnd stallmeisters, dabey die tauffzeugen waren (1) ihre churfürstliche durchlaucht hertzog Friedrich Augustus in hoher person gegenwertig. (2) ihrer churfürstlichen durchlaucht frau gemahlin, deren stelle die frau ober-hofmarschallin von Haugwitz vertreten. (3) herr cantzler von Pölnitz. (4) die frau oberhofmeisterin Wertherin. (5) herr geheimte rath von Schönberg als herr großvater von der frau mutter. (6) frau cammer-präsidentin von Schönberg. (7) herr ober-küchenmeister Reubold. (8) frau cammerherrin von Rechenberg. (9) herr ober-schencke baron von Eck, (10) frau cammerherrin von

525 »Anna« korrigiert aus »Henrietta«.

526 Korrekt: auf.

Reusewitz. (11) h·er·r cam·m·errath von Schönberg. (12) fr·au landshauptmannin von Bonikau. (13) fräul·ein von Schönberg. durch den hofpr·ediger Freießleben.

D·en 13 septemb·ris abends gegen halb 10 uhr ward gebohren, vnd den 15 ejusd·em durch den hofpr·ediger Freießleben zu hause getaufft Friedrich Rudolph Wilhelm, ein sohn h·er·rn Wilhelm Ernsts Bernhards Vitzthumb von Eckstädt, churf·ürstlichen s·ächsischen reise-marschalls, Die tauff-zeugen waren: (1) h·er·r geheimte- vnd cam·m·errath von Senff. (2) h·er·r Georg Sverin Vitzthumb von Eckstädt, der churfürstlichen fr·au wittben stallmeister. (3) h·er·r cam·m·errath von Schleinitz auff Grödel. (4) h·er·r hofrath von Schleinitz, uf Cunnersdorff, (5) h·er·r cam·m·erjuncker von Schönberg auf Wölsdorff. (6) h·er·r cam·m·erjuncker von Seiffertitz. (7) h·er·r cam·m·erjuncker von Witzleben. (8) fr·au rittmeisterin Anna Christina von Köckeritz, geb·orne von Pistoriusin, als fr·au großmutter von d·er mutter. (9) fr·au cam·m·erherrin Susanna von Reisewitz (10) fr·au hofrätthin von Schönberg auf Maxen. (11) fräul·ein Eberhardina von Hünicke. (12) fräul·ein Maria Elisabeth von Maltitzin. ^{l239v}

J_{EH}Den 29 sept·embris ward gebohren vnd eod·em d·ie von dem hofprediger Herzogk zu hause getauft h·err·n Christoph Dietrichs von Bosen des Jüngern geheimbden kriegsraths sohn·lein namens Carl Dietrich, deße·n pathen der h·err geheimbde rath von Friesen, der h·err geheimbde und kriegsrath Christoph Dietrich vo·n Bose Sen·ior der h·err oberstallmeister von Schleiniz, h·err Johann Balthasar von Bose cammerherr, die fr·au geheimbde raths director Gerstorfin, die fr·au oberhofmeister Wangelinen, die fr·au berghauptmann Carlwizin, die fr·au von Meusebach, die fr·au cam·m·erjuncker Vizthumin, fraul·ein Ruckradin[?] und fr·äu·lein Jutstadin. ⁵²⁷

Den 30. ej·usdem ward zu hause getauft «von dem hofeprediger Herzogen» h·err·n Johann Russaus churf·ürstlichen cammerdieners sohnlein, namens Peter Elias deße·n pathen waren m·on·s·ieur Planthe churf·ürstlicher cammerdiener jun·g·er Maria Barbara Keßlerin der churf·ürstlichen fr·au wittwen cammermädgen h·err Peter Russau churf·ürstlicher sprachmeister. ⁵²⁸

J_{BF}D·en 30. septemb·ris ward gebohren, vnd den 1 octob·ris durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft h·er·rn Hanß Georg von Zehmens, ihrer hoheit d·er churfürstlichen fr·au mutter stallmeisters söhnlein, Otto Bastian, Die tauffpathen waren (1) h·er·r geheimte vnd kriegsrath Bose, Sen·ior (2) h·er·r geheimte rath Hünicke, (3) der h·er·r reise marschall von Vitzthumb, (4) der h·er·r stallmeister von Vitzthumb. (5) h·er·r obristwachtmeister von Brandstein. (6) fr·au oberhofmarschallin von Haubitz. (7) fr·au oberjägermeisterin von Erdmannsdorff. (8) fr·au präsidentin von Beuchlingin. (9) fr·au cam·m·erjunckerin von Vitzthumb. (10) fr·au oberaufseherin von Mergenthal. (11) fräul·ein von Schleuniz.

J_{EH}Den 1. nov·embris ward zu hause durch den hofprediger Herzogk getauft m·on·s·ieur Plantens churf·ürstlichen cammerdieners töchterlein namens Anna Maria dero pathe·n ware·n m·on·s·ieur Senadin[?], «u·nd» 2. reformirte weibspersonen ⁵²⁹

Den 30. nov·embris ward zu hause getauft m·on·s·ieur Senadins[?] churf·ürstlichen cammerdieners und perucqvenmachers töchterlein namens Louyse, dero pathen waren, die fr·au generalfeldmarschall von Schöningen, fr·au von Rechenbergk, und der h·err geheimbde kriegsrath von Bose der Jüngere, «N·ota b·ene» ⁵³⁰

S_{BC}D·ie 1. dec·embris 1694 ward von d·octor Carpzoven zu hause getaufft h·err·n Johan·n Heinrich Trizschlers, churf·ürstlichen s·ächsischen amtshauptman·n·s zu Hayn töchterlein, Sophia Erdmuth, dabey tauffzeug·en waren (1) fr·au general Birckholzin, (2) fr·au cam·m·erh·errin Reiswizin, (3) fr·au geheime kriegsrätthin Bosin, (4) fr·au reisemarschall Vizthumin ⁵³¹, (5) fr·au capit·ain leut·nantin Bosin, (6) fr·äu·lein Hünicken, (7) fr·äu·lein Knochin: (8) h·err canzler Pölniz, (9) h·err geh·eimer rath Senff, (10) h·err cam·m·erh·err Rechenberg, (11) h·err cam·m·erherr Reisewiz d·er Jüngere, (12) h·err cam·m·erh·err von Sinzendorff, (13) h·err cam·m·erh·err Minckwiz (14) h·err von Schöning. ⁵³²

527 Regulär eingetragen nach dem 17. Dezember.

528 Regulär eingetragen nach dem 17. Dezember bzw. 29. September.

529 Regulär eingetragen nach dem 17. Dezember bzw. dem ersten Eintrag zum 30. September.

530 Regulär eingetragen nach dem 17. Dezember bzw. 1. November.

531 »Vizthumin« korrigiert aus »Reiboldin«.

532 Regulär eingetragen schon nach dem 28. Juli. Alle nachfolgenden Einträge dieses Jahres müssen also noch später eingetragen und damit aus anderen Quellen, womöglich aus jeweils eigenen Verzeichnissen der betreffenden Hofprediger, abgeschrieben worden sein.

JBFD<en> 17. decemb<ris> ward gebohren vnd den 18 darauf durch den hofpred<iger> Freießleben zu hause getaufft Friedrich Erdmann, ein sohn h<er>m Rudolph Augusti, edlen herrns von der Planitz vnd churf<ürstlichen> s<ächsischen> cam<m>erherrns. Die tauffzeugen waren (1) [Leerstelle] |_{240r}

SBCA<nno> 1695.

JEH<en> 15. ian<uarii> ward zu hause getauft h<errn> cammerdiener Brauers sohn<ein> namens Christian Gazliol[?] Celewohl[?] deße<n> pathe<n> waren die gräfin von Königsmarck, h<err> geheimbde rath vo<n> Zinzendorf h<err> geheimbder rath und obercammerer Haxthausen <etc.> Die tauffe verrichtete der hofprediger Herzog.⁵³³

SBCD<en> 8. febr<uarii> ward zu hause getaufft h<errn> Reichard von Wolfersdorff churf<ürstlichen> s<ächsischen> cam<m>erraths töchterlein, Christiana Eleonora, durch d<octor> Carpzoven, Die path<en> waren h<err> obriste «Caspar Christoph» von Nostiz, auff Reichstädt, h<err> Heinrich von Büнау, auff Püchay, amthauptman<n>, fr<au> Henrietta Sibylla edle von d<er> Planiz cam<m>erh<err>in, fr<au> Sophia Hedwig Pflügin, trabantenhauptman<n>in, fr<äul>ein Rachel Sophia von Carlowizin, h<errn> obr<ist> wachm<eister> von Carlwiz, auff Ottendorff tochter.

D<en> 13. febr<uarii> ward zu hause getaufft h<errn> [Leerstelle] von Einsiedel, churf<ürstlichen> s<ächsischen> «vice->creiß-hauptman<n>s im Erzgebürgisch<en> Kreyß söhn<ein> namens Curth Heinrich durch d<octor> Carpzov. Die path<en> waren h<err> ob<er>hoffmarschall von Haugwiz, h<err> canzlar von Pölniz, [Leerstelle]

D<en> 26. febr<uarii> ward zu hause getaufft h<errn> Hans Dietrich von Schönbergs, churf<ürstlichen> cam<m>erjunckers töchterlein, so auch selbig<en> tag geboh<en> word<en> Ward genen<n>et Friderica Christiana, Die path<en> waren h<err> Hans Wolff von Schönberg, cam<m>errath zu Weißenfelß, h<err> cam<m>erh<err> v<nd> cäm<m>erer von Haugwiz, h<err> obrist von Lüttichau zu Kmehlen, h<err> hoffr<ath> von Schönberg zu Reinsberg, h<err> hoffr<ath> von Reibold. fr<au> ob<er>jägermeist<erin> Erdmansdorffin, fr<au> geh<eime> r<äthin> von Schönbergin, fr<au> oberhoffmeist<erin> Pflügin, fr<au> ob<er>küchenmeister Reiboldin, fr<au> obrist<in> von Ren<n>ebek, fr<äul>ein von Hoymb. Die tauffe v<er>richtete d<octor> Carpzov.

JBF<ie> 23. aprilis <dienstag> ward zu hause getauft Carl Sigismund, ein sohn des h<er>m hofprediger Hertzogs, welcher tages vorher d<en> 22 dito frühe gegen 2 uhr gebohren, Die paten waren: (1) der churf<ürstliche> s<ächsische> hof- vnd bergkrath Alemann, deßen stelle in abwesenheit vertreten der churf<ürstliche> s<ächsische> ober-consistorialrath Beyer. (2) der h<er>r ober-ammann Leister, (3) die fr<au> geheimte cäm<m>eririn Schröterin. Die tauffe verrichtete der hofpred<iger> Freießleben. |_{240v}

SBCD<en> 9 aug<usti> ward zu hause getaufft h<errn> Ernst Fridrich von Dölau, churf<ürstlichen> s<ächsischen> amthauptmans zu Heierswerde söhnlein, namens Johann Adolph Die tauffpath<en> waren (1) h<err> canzler, fr<äul>ein⁵³⁴ von Friesen, (2) h<err> hausmarschall von Erdmannsdorff, (3) h<err> cam<m>errath von Wolfersdorff, (4) h<err> reisemarschall von Vizthum, (5) h<err> landjägermeister von Schönberg, (6) h<err> appellation- vnd legation-rath von Gersdorff, (7) h<err> capitain-lieut<enant> Bose. (8) fr<au> geheime rathsdire<ctorin> von Gersdorffin. (9) fr<au> geh<eime> r<äthin> von Hüniken. (10) fr<au> landcam<m>err<äthin> von Schleinizin. (11) fr<au> obr<istin> von Birkholzin. (12) fr<au> cam<m>erjuncker<in> Vizthumin. (13) fr<au> lieut<enantin> von Bünauin. (14) fr<äul>ein von Hoymin. (15) fr<äul>ein von Nostizin. Die tauffe v<er>richtete d<octor> Carpzov.

D<en> 30. aug<usti> ward zu hause getaufft h<errn> Hans Sigmund Pflugs, churf<ürstlichen> cam<m>erh<err>n vnd trabantenhauptman<n>s töchter<ein> Friderica Henrietta⁵³⁵, durch d<octor> Carpzov<en>. Die tauffzeug<en> waren (1) h<err> Gotthelf Fridrich von Schönberg, geh<eimer> rath, vnd appellation p<ræ>-sident. (2) h<err> Cuno Christoph Birkholz, general-lieutenant vnd ob<er>com<m>endant. (3) h<err> Georg Rudolff v<on> Minckwiz, cam<m>erh<err>. (4) h<err> Hans Dietrich von Schleiniz, land-cam<m>er-rath. (5) h<err> Johan<n> Georg von Zehmen stallmeister. (6) fr<au> Johanna Magdalena gräfin von Zinzendorffin,

533 Regulär eingetragen nach dem 26. Februar.

534 Korrekt: fr<ey>h<err>.

535 »Friderica Henrietta« korrigiert aus »Henrietta Catharina«.

generalin. (7) fr<au> Sophia Magdalena, freyin von Reiswizin, cam<m>erherrin. (8) fr<au> {Ag}nisa Cathar<ina> von Miltizin, haußmarschallin. (9) fr<au> Margaretha Elis<abeth> von Bünauin, lieutenantin. (10) fr<äu>|<lein> Eberhardina von Hünikin (11) fr<äu>|<lein> [Leerstelle] von Heymin.

D<en> 14. sept<embris> ward zu hause getaufft durch d<octo>r Carpzoven, h<errn> Johan<n> Gottlieb von Thielau, churf<ürstlichen> cam<m>erherrn und stallmeisters töchter<lein> Christiane Louyse, Die tauffzeug<en> waren (1) h<err> Hans Ernst Knoch, churf<ürstlicher> geheimer rath vnd p<ræ>sident des o<ber>consistorii. (2) h<err> Carl Gottfried Bose, cam<m>erh<err> (3) h<err> Christoph Heinrich von Schleiniz, cam<m>errath. (4) h<err> Heinrich Fridrich von Schönberg, hoffrath. (5) h<err> Hans Christoph von Reibold, hoffrath. (6) h<err> Georg Heinrich von Dürfeld, obero<ber>seher. (7) fr<au> obero<ber>hoffmeist<erin> von Preckin. (8) fr<au> geh<eime> r<äthin> von Hünickin. (9) fr<au> canzl<erin> Friesin. (10) fr<au> oberküchm<eisterin> von Reiboldin. (11) fr<au> cam<m>erh<errin> Bosin. (12) fr<äu>|<lein> von Gersdorff. (13) fr<äu>|<lein> von Schönbergin <etc.> l_{241r}

JEH D<en> 17. sept<embris> ward zu hause getauft des churf<ürstlichen> sächß<ischen> cammerherrns und cammerraths von Reisewiz sohnlein nahmens Friedrich Uladisl<aus> Die taufpathe<n> waren ihre hoheiten die <beyde> verwittwete<n> churfürstin von Sachßen und Pfalz, dero stelle vertrat der h<err> obero<ber>hofmeister von Einsiedel, der h<er>r geheimbde rath und consistorial præ<sid>ent h<err> von Knoche, der h<err> geheimbde rath und appellation præ<sid>ent von Schömbergk, der h<err> oberstallmeister von Schleiniz, der h<err> trabantenhauptmann Pflugk, der h<err> obero<ber>hofprediger h<err> d<octo>r Carpzovi<us>, die fr<au> obero<ber>hofmeisterin Wangelinen, die fr<au> canzler Friesin, die fr<au> geheimbde rath Hünikin, die fr<au> cammerh<errin> Rechenbergerin, die fraul<ein> Burckersrodin die fräulin Burgsdorfin, Die tauffe verrichtete m<agister> Herzogk

Den 18. ej<usdem> ward zu hause getauft h<errn> Johann Russauens churf<ürstlichen> cammerdieners töchterlein nahmens Wilhelmina Carolina, dero pathen ihr durch<aucht> die prinzeßin vo<n> Anspach, dero stelle eine cammerfräulein vertrete<n>, ihr durch<aucht> der prinz von Anspach, deße<n> stelle dero hofmeister vertrete<n>, und die fr<au> obero<ber>hofmeister von Gorin, an dero statt ein fräul<ein> gestanden Die tauffe verrichtete m<agister> Herzogk.

Den 22. ej<usdem> ward zu hause getauft (tit<ulo>) h<errn> Wilhelm Ernsts Bernhards Vizthumb von Eckstädt churf<ürstlichen> sachß<ischen> reisemarschalls sohnlein nahmens Friedrich Adolph Ferdinand Die taufpathen waren seine excellenz der h<err> obero<ber>hofmarschall von Haugwiz, der h<err> canzler von Friesen, der h<err> obero<ber>hofmeister Pflug, der h<err> oberküchenmeister vo<n> Reibold, der h<err> cammerh<err> u<nd> creißhauptmann von Rechenbergk, und der h<err> amptshauptmann von Bölaw, die fr<au> general Zinzendorfin, die fr<au> geheimbde kriegsräthin von Bosin, die fr<au> cammerjuncker Vizthummin von Eckstädt, fr<äu>|<lein> Charlotta von Gerstorfin, und fr<äu>|<lein> Johanna von Schleinizin; Die tauffe verrichtete m<agister> Herzogk.

JBF <Donnerstag> d<en> 26 septemb<ris> ward des h<er>m stallmeister Zehmens söhnlein Erdmann August<us>, durch den h<er>m hofprediger Hertzog zu hauße getaufft, Die paten waren: d<er> h<er>r obero<ber>hofmeister Pflug, der h<er>r cantzler von Friesen, h<er>r geheimte rath Senff, h<er>r cam<m>errath v<on> Wilsdorff, h<er>r appellation præ<sid>ent von Schönbergk <etc.> die fr<au> generalin von Zintzendorff, fr<au> geheimte kriegsräthin Bosin, die fr<au> obristin von Keßel, die fr<au> oberküchenmeisterin von Reubold, die fräul<ein> von Hillgerin <etc.>⁵³⁶

SBC Die<ie> 7 octobr<is> ward zu hause getaufft h<errn> Hans Haubold von Einsiedels, ihrer hoheit, d<er> churf<ürstlichen> fr<au> mutter obero<ber>hofmeisters töchter<lein> Wilhelmina Ernestina durch d<octo>r Carpzoven, Die tauffzeug<en> waren (1) ihr<e> hoh<eit> die churf<ürstliche> fr<au> wittib von Pfalz, (2) Cuni-gunda von Wangelin, ihr<er> hoh<eit> d<er> v<er>wittibt<en> churfurstin ob<er>hoffmeisterin. (3) fr<au> Johanna Dorothea von Hünike, geb<orne> von Kölbelin, geh<eime> räthin. (4) fr<au> An<n>a Dorothea von Reiboldin, geb<orne> freyin von Stubenberg, ob<er>küch<en>meister{in} (5) fr<au> Margar<etha> Elis<abeth> von Bünau, gebohrne Bosin, lieutenantin. (6) fr<äu>|<lein> Dorothea Henrietta fr<äu>|<lein> von Schöningin. (7) fr<äu>|<lein> Christina Elis<abeth> von Bosin. (8) h<err> Otto Heinrich fr<ey>h<err> von Friesen, geh<eimer> rath vnd canzler.

(9) h<err> Hans Georg von Schleiniz, oberstallmeister

(10) h<err> Hans Balthasar Bose d<er> d<ur>chl<auchtigsten> churfürstin cam<m>erh<err>

(11) h<err> Georg Rudolff von Schönberg, cam<m>erh<err> |_{241v}

D<ie> 16. octobr<is> ward zu hause getaufft h<err>n Carl Gottfried von Bosen, churf<ürstlichen> cam<m>erh<err>n vnd oberhauptman<n>s des Meißnisch<en> Kreyses, töchterlein, namens Carolina Augusta, durch d<octo>r Carpzoven, Die tauffzeug<en> waren [Leerstelle]

D<ie> 17. octobr<is> ward zu hause getaufft ejusdem h<err>n Carl Gottfrieds von Bosen, churf<ürstlichen> cam<m>erh<err>n vnd oberhauptman<n>s des Meißnisch<en> Kreyses söhnlein, Carol Maximilian, durch d<octo>r Carpzoven. Die tauffzeug<en> waren. (1) die durchl<auchtigste> prinzeßin von Anspach, Carolina Wilhelmina (2) die fr<au> oberhoffmarsch<allin> von Haugwizin, gebohrne gräfin von Dietrichstein, [Leerstelle]

J_{EH}D<ie> 26. nov<embris> ward auf dem schloße getauffet des h<err>n hausmarschalls von Erdmannsdorf tochterl<ein> namens Henrietta Friderica, dero pathen waren s<ein>e excell<enz> der h<err> canzler von Friesen, der h<err> cammerh<err> von Bosen, h<err> cämmerer Haubiz, h<err> stallmeister Reibold, und h<err> hofrath Schömbergk vo<n> Rensbergk die fr<au> oberhofmeister Bröckin, fr<au> geheimbde rath Schömbergin, fr<au> von Rechenbergk fr<au> geheimbde kriegsrath Bosin, fr<äu>l<ein> vo<n> Schöning, Die tauffe verrichtet m<agister> Herzogk.

D<ie> 3. dec<embris> ward zu hause getauft des h<err>n hofepredigers Freißleben tochterlein namens Johanna Elisabeth, dero pathen waren der h<err> hofrath Alemann, die fr<au> oberhofprediger d<octo>r Gejerin, die fr<au> hofrath Börnerin Die tauffe verrichtete m<agister> Herzogk

D<ie> 8. dec<embris> als den II Advent sonntag ward zu hause getauft des churf<ürstlichen> sächß<ischen> leibmedici <h<err>n> d<octo>r Gmählins sohnlein namens Wilhelm Gottfried, deße<n> pathen waren h<err> d<octo>r Morgenstern vnd h<err> d<octo>r Geyer byde churf<ürstliche> leibmedici, und die fr<au> d<octo>r Tropanigen des auch churf<ürstlichen> leibmedici fr<au> eheliebste Die tauffe verrichtete m<agister> Herzogk |_{242r}

J_{BF}F<reitag> d<en> 27 decemb<ris> ward durch den hofpred<iger> Freießleben zu hauße getauft des h<er>m cam<m>erherrn von Planitz töchterlein, Henrietta Christiana, Die tauf<zeugen> waren (1) der h<er>r oberstallmeister von Schleunitz, (2) der h<er>r cam<m>erherr von Bose, (3) der h<er>r cam<m>er<ath> von Schönberg, (4) der h<er>r stallmeister von Zehmen, (5) die fr<au> geheimte rätthin von Senft, (6) die fr<au> ober<jägermeisterin> von Erdmannsdorf, (7) die fr<äul<ein> von Mosel.

Sum<m>a der getauften 19, als 9 söhne, vnd 10 töchter.

J_{EH}A<nn>o 1696.

Den 28 febr<uarii> ward durch den hofprediger Herzogk zu hause getauft h<err>n Georg Rudolph vo<n> Spohr, churf<ürstlichen> sachß<ischen> gegenhandlers sohnl<ein> namens Caj<us> Rudolph, deße<n> tauf<pathe>n waren (1) der h<err> general feldmarschall von Schöning, (2) der h<err> geheimbde rath vo<n> Rumor (3) der h<err> stiftshauptmann von Ponickau, (4) der h<err> canzler vo<n> Friesen (5) h<err> general lieutenant von Bürckholz, (6) h<err> cammerh<err> von Minckwiz (7) h<err> cammerh<err> vo<n> Benzig (8) h<err> landshauptmann vo<n> Ponikau (9) h<err> oberster Benckendorf (10) fr<au> oberhofmeister Wertherin (11) fr<au> geheimbde rath Kospothin (12) fr<au> vo<n> Rechenbergk (13) fr<au> von Zehmin (14) fr<au> oberhofmeister Einsidelin (15) fr<äu>l<ein> vo<n> Güntherod <etc.>

Den 26. febr<uarii> ward durch den hofeprediger Herzogk in der churf<ürstlichen> schlos<capelle>n nach der predigt früh ein mohr getauft, und Friedrich Clemens genennet, deße<n> pathe<n> ware<n> 1) seine churf<ürstliche> durchl<aucht> zu Sachße<n> herzogk Friedrich August<us> deße<n> hohe stelle vertrat seine excell<enz> der h<err> geheimbde rathsdirector freyh<err> vo<n> Gersdorf 2) die durchl<auchtigste> churfürstin zu Sachße<n> an dero stadt die fr<au> oberhofmeister Pröckin stund, 3) seine excell<enz> der h<err> geheimbde rath vo<n> Knoche 4) die fr<au> canzlerin vo<n> Friesen 5) seine excell<enz> der h<err> geheimbde rath vo<n> Bose 6) die fr<au> geheimbde rath Schönbergin 7) h<err> geheimbde rath und oberhofmeister vo<n> Pflugk 8) die fr<au> oberstallmeister vo<n> Schleinize<n> 9) h<err> Oberschenck graf vo<n> Eck 10) die fr<au> oberhofjägermeister Erdmannsdorfin 11) seine magnificenz der h<err> oberhofprediger d<octo>r Carpzovi<us>. Dem tauffling wurden nach gehalten kurze<n> sermo<n> einige frage<n> aus

dem catechismo furgelegt und vo<n> ihm beantwortet, das übrig aber nach amord<nun>g des (tit<ulo>) h<err>n oberhoffpredigers, die schriftl<ich> in der capelle anhanden verrichtet. Gott gebe dem getaufte<n> beständigkeit vermeh<run>g seines glaubens, und wachsthumb[?] in der gnad und erkantnüs uns<ers> heyl<ands> Jesu Christi amen! l_{242v}

JAG Den 14 april<is> abends nach 8. uhren, ward zu hauße getauft, herrn Carl Gustav von Lewenhaupt, graff zu Falckenstein etc. churf<ürstlichen> sächs<ischen> hochbestalten cam<m>erherrn, general majors u<nd> kreißhauptman<n>s des Churkreißes söhnl<ein> Friedrich Königsmarck, deßen taufzeugen waren (1) s<ein>e churf<ürstliche> durchl<aucht> zu Sachßen. (2) s<ein>e excell<enz> der h<err> feldmarschall von Schöning (3) der h<err> graf Adam von Lewenhaupt. (4) die fr<au> feldmarschallin von Königsmarckin, und (5) die gräfin Königsmarckin. Ist getauft von hoffprediger Gleichen.

JBF Auch ist in diesem jahre d<en> 12 maji auf dem churf<ürstlichen> schloß getaufft worden durch h<er>n magister Seebisch des churf<ürstlichen> cam<m>erdieners Berneggs söhnl<ein>, nahmens: [Leerstelle] Die tauff<zeugen> waren (1) die durchl<auchtigste> regierende churfürstin zu Sachßen, deren stelle dero fr<au> ober<hof>meisterin die frau von Bröcke vertreten. (2) der churf<ürstliche> cam<m>erh<er>r von Reubold, vnd (3) der hofprediger Freießleben.⁵³⁷

SBC Die<ie> 6. julii ward geg<en> mittag zuhause getaufft h<err> Reichard von Wolffersdorffs, churf<ürstlichen> sächs<ischen> cam<m>erraths söhnl<ein> Rudolff Sigmund durch d<octor> Carpzoven, Die tauff<zeugen> waren h<err> cam<m>erpræsident von Schönberg, vnd h<err> oberstallmeister von Thilau, wie auch die fr<au> cam<m>erräthin von Reußwizin, und [Leerstelle]

JBF Donnerstag<e> d<en> 20 augusti wurde durch den hofprediger Freießleben zu hauße getauft mons<ieur> n<omen> Blande, churf<ürstlichen> cam<m>erdieners töchterlein Anna Sophia Charlotta, Die paten waren: (1) der churf<ürstliche> sächs<ische> ober<stall>meister von Thilau, (2) vnd (3) zwey adel<ige> fräul<ein> von d<er> durchl<auchtigsten> regierenden churfürstin frauenzim<m>er.

<Mittwoch> den 21 octob<ris> wurde durch den hofprediger Freießleben zu hauße getaufft des churf<ürstlichen> sächs<ischen> ober<stall>meisters von Thilau fräulein, Henrietta Sophia, Die tauff<zeugen> waren: (1) der h<er>r cam<m>erh<er>r vnd cam<m>errath von Reisewitz, (2) der h<er>r oberhofmeister von ihr hoheiten von Pfaltz, der von Foß. (3) der churf<ürstliche> cam<m>erjuncker von Bomsdorff. (4) die fr<au> geheimte räthin von Schönberg, als fr<au> großmutter, (5) die fr<au> cam<m>erherrin von Haugwitz. (6) die fr<au> trabanten<hauptmannin> von Pflug, vnd (7) die fräul<ein> von Güntherath.

JAG Den 20. novbr<is> wurde von hoffprediger Gleichen zu hauße getauft h<err> cam<m>erraths von Zehmen söhnl<ein> Fridrich Ferdinand, Die taufzeugen waren (1) h<err> trabantenhauptman<n> von Pflug, [Leerstelle]⁵³⁸

SBC Samstag<e> d<en> 21. novbr<is> wurde zuhause durch d<en> ob<er>hoffprediger d<octor> S<amuel> B<enedict> C<arpzoven> zuhause getaufft h<err> Gottlobs von Lüttichau, churf<ürstlichen> sächs<ischen> bestalt<en> obrist<en> söhnl<ein> so er mit fr<au> Johan<n>en Eleonoren, gebohrnen Borckin erzeuget, nahmens Fridrich Gottlob, deßen zeug<en> waren (1) h<err> cam<m>erh<err> vnd cäm<m>erer von Haugwitz, (2) fr<au> ob<er>hoffmeisterin Pflügin, gebohrne Bruckdorffin: (3) h<err> cam<m>erh<err> von Reibold: (4) fr<au> cam<m>erh<errin> v<nd> trabantenhauptman<n>in Pflügin, gebohrne Miltizin: (5) h<err> cam<m>erh<err> von Seyffertitz; (6) fr<au> cam<m>erh<errin> von Planitzin, gebohrne Mezschin: (7) h<err> lands<hauptman>n in d<er> Ob<er>lausiz, von Ponikau. (8) fr<äu>l<ein> von Birckholzin, des churf<ürstlichen> obrist<en> vnd general<adjutant>en tochter: (9) churf<ürstlicher> com<m>andant in Altdresd<en> vnd obrister, von Borck: (10) h<err> hoffrath von Schleiniz: (11) h<err> gegenhändler in Ob<er>laußniz vnd ritt<meister>, von Spoor. (12) absens, fr<au> geh<eime> räthin vnd generalwachmeisterin von Gersdorffin, gebohrne von Ponikauin, als ältere mutter. l_{243r}

JBF D<en> 15. decemb<ris> wurde durch den hofprediger Freießleben zu hauße getaufft h<er>n Johann Georg Gmelins churf<ürstlichen> sächs<ischen> leib<medici> töchterlein, Sabina Christina, Die tauff<zeugen> waren: (1) h<er>r Gottfried von Ryßel, churf<ürstlicher> sächs<ischer> cam<m>er<secretari>us. (2) fr<au> Johanna Maria, geb<orne> Beyerin, h<er>n Tobiaë Bergers churf<ürstlichen> sächs<ischen>

537 Regulär eingetragen am Jahresende.

538 Regulär eingetragen nach dem 21. November.

cam<m>ermeisters eheliebste, (3) fr<au> Johanna, h<er>m Johann Heinrich Bieters churfürstlichen sächsichen hofjubilirers eheliebste.

Sum<m>a der getauften 12, als:
8 söhne, inclusivè des durchlauchtigsten churprintzen der im alten tauffbuch eingeschrieben,
vnd 4 töchter.

SBCA<nno> 1697.

D<en> 15. januar<ii> <freitag> ward zuhause getauft h<erm> Friedrich von Görne, thumherrn zu Brandenburg und fr<au> Eberhardinen, geb<omer> von Hünike söhnl<ein> nahmen{s} Georg Friderich, durch d<octor> Carpzov<en>. Die tauffzeug<en> waren (1) h<err> ob<er>hoffm{ar}schall von Haugwitz (2) h<err> geh<eimer> r<ath> v<nd> ob<er>hoffrichter von Hünike (3) h<err> canzler<er> f<rey>h<err> von Friesen. (4) h<err> geh<eimer> r<ath> Bose. (5) h<err> trabantenhauptm<ann> Pflug. (6) h<err> haußmarschall von Erdmansdorff, (7) h<err> creißhauptm<ann> von Einsidel. (8) h<err> obr<ist> Borck. (9) h<err> capit<ain> lieut<enant> Bos{e.} (10) h<err> hoffrath Trier. (11) fr<au> geh<eime> r<äthin> von Hünike. (12) fr<au> canzlerin von Pölniz{in.} (13) fr<au> geh<eime> r<äthin> von Hoymin. (14) fr<au> geh<eime> r<äthin> von Senffin. (15) fr<au> obr<ist>küchm<eisterin> von Reiboldin. (16) fr<au> cam<m>erh<errin> Bosin. (17) fr<au> cam<m>err<äthin> von Vitzthumin. (18) fr<au> obrist<in> Flem<m>ingin. (19) fr<äu>l<ein> von Gersdorffin. l_{243v}

D<en> XI. mart<ii> ward zu hause getauft h<erm> Curth Reineke grafen von Callenberg, churfürstlichen sächsichen cam<m>erh<errin>, söhnl<ein> Johann Alexander durch d<octor> Carpzoven, Die tauffzeug<en> waren (1) h<err> generalfeldzeugmeister, graff von Reiß <etc.> (2) fr<au> geh<eime> r<äthin> vnd appellation-präsidentin von Schönberg absens. (3) h<err> geh<eimer> r<ath> vnd cam<m>erpræsident, fr<ey>h<err> von Hoymb. (4) fr<au> gen<eral> lieut<enantin> von Birckholzin. (absens.) 5. h<err> generalmajor vnd cam<m>erh<err>, graff von Löwenhaupt (6) fr<au> cam<m>erh<errin> v<nd> kreyßhauptm<annin> Bosin. (7) h<err> appellation r<ath> von Gersdorff. (8) fr<äu>l<ein> von Hoymb. (9) fr<au> von Zieglerin, fr<au> bar<onin> von Nostiz fr<au> tochter.

D<en> 21. mart<ii> ward zuhause durch d<octor> Carpzoven getauft h<erm> Otto Conrad von Hoberg, churfürstlichen cam<m>erjunckers söhnl<ein> nahmens Otto Caspar, deß<en> tauffzeug<en> waren (1) h<err> geh<eimer> r<ath> von Schönberg, (2) die frau von Warnsdorff, als älter fr<au> mutter (3) cam<m>erh<err> von Schönberg, (4) fr<au> geh<eime> r<äthin> Hoymin, (5) cam<m>erh<err> von Penzig, (6) fr<au> cam<m>err<äthin> Zehmin, (7) h<err> legation r<ath> von Gersdorff, (8) fr<au> obr<ist> lieut<enantin> Eppingerin. (9) h<err> hoffrath von Schönberg, (10) fr<äu>l<ein> von Schönberg, (11) h<err> obr<ist> lieut<enant> Thielau.

JAGD<en> 11. maj<ii> <dienstag> nachmittag um 4 uhr wurde zu hauße getauft durch hoffpr<ediger> Gleichen, herrn von Lottitzens töchterlein Johan<n>a Christiana, Die tauffzeugen waren (1) h<err> geh<eimer> rath von Knoche (2) h<err> obercäm<m>erer Pflug, (3) h<err> geh<eimer> rath von Miltitz (4) h<err> oberhoffjägermeister von Erdmansdorf. (5) h<err> oberkuchenmeister Reibold. (6) h<err> cam<m>erherr edler von Planitz. (7) h<err> cam<m>erher[r] von Penzig. (8) h<err> stallmeister Gersdorff. (9) fr<au> oberhoffmarschallin Haugwitzin. (10) fr<au> gräfin von Reußin. (11) fr<au> geh<eime> r<äthin> Senftin (12) fr<au> oberhoffmeisterin Boßin. (13) fr<au> hauß marschallin von Erdmansdorffin. (14) fr<au> cam<m>err<äthin> Zehmin. (15) fraülein von Schönberg.

SBCD<en> 30. jun<ii> <mittwoch> ward zu hause von d<octor> Carpzoven getauft h<erm> Hans Sigmund Pflugs churfürstlichen cam<m>erh<errin> vnd trabanten hauptman<n>s töchterl<ein> nahmens Eleonora Hedwig, Die tauffzeug<en> waren (1) h<err> geheimer rath Bose: (2) h<err> geh<eimer> r<ath> fr<ey>h<err> von Miltiz: (3) h<err> cam<m>errath Vizthum von Eckstädt: (4) h<err> stallmeister von Gersdorff: (5) h<err> legationrath von Gersdorff: (6) h<err> cam<m>erjuncker von Vizthum. (7) fr<au> oberhoffmeist<erin> von Einsiedelin. (8) fr<au> general-lieut<enantin> von Birckholzin: (9) fr<au> ob<er>stallmeist<erin> von Thielauin: (10) fr<au> cam<m>erh<errin> v<nd> obr<ist> lieut<enantin> von Benzigin. (11) fr<au> cam<m>err<äthin> von Reisewizin. (12) fr<au> cam<m>erjunck<erin> von Berbisdorffin: (13) fr<äu>l<ein> von Schleinizin (14) fr<äu>l<ein> von Birckholzin. l_{244r}

JBFDen 11 julii wurde durch den hofprediger Freießleben zu hauße getauft h<er>m cam<m>erherrn von Planitz söhnl<ein> Otto Heinrich, deßen tauffzeugen waren (1) s<ein>e excell<enz> der königliche dähni-

sche geheimte rath von Rumor, (2) s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath v<nd> cantzler von Friesen, (3) der h<er>r geheimte rath von Miltitz, (4) der h<er>r trabanten hauptmann v<on> Pflug, (5) der h<er>r obriste Keßel. (6) die fr<au> geheimte rätthin von Hoym, (7) die fr<au> general Birckholtzin, (8) die fr<au> oberstallmeisterin von Thilau, (9) die fr<au> cam<m>errätthin von Wilßdorf, vnd (10) ein adeliges fräulein von Carlowitz.

D<en> 7. septemb<ris> wurde durch den hofprediger Freießleben zu hauße getaufft, h<er>m cam<m>errath Vitzthumbs von Eckstädt söhnelein, Johann Georg Haubold, welches den 5 ejusd vorher $\frac{3}{4}$ auf 12 uhr gebohren worden, Die taufzeugen waren: (1) s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath v<on> Knoche, (2) h<er>r geheimer rath vnd ober-steuer-director von Schönberg, (3) h<er>r cam<m>erjuncker Vitzthumb, (4) h<er>r cam<m>errath von Zehmen, (5) h<er>r hofrath von Bonikau, (6) h<er>r hofrath von Bose. (7) fr<au> ober-hofmeisterin von Werthern, (8) fr<au> rittmeisterin v<on> Köckeritz, (9) fr<au> hof-rätthin von Schleinitz. (10) fr<au> appellation-rätthin von Gersdorff. (11) vnd fräul<ein> von Pistoris.

SBCD<en> 12 sept<embris> <sonntag> ward zuhause von d<octor> Carpzoven getaufft h<errn> cam<m>erh<errn>, Hans Dieterichs von Schönberg, auff Limpach vnd Wilstruff söhnl<ein> Gottlob Ferdinand. Die path<en> war<en> (1) h<er>r canzler fr<ey>h<err> von Friesen, (2) h<err> appellation-præsident von Schönberg, (3) h<err> oberhoffmeister Bose, (4) h<err> cam<m>erh<err> von Reibold, (5) h<err> kam<m>errath von Zehm, (6) h<err> stallmeister von Carlowiz: (7) fr<au> generallieut<enantin> von Birckholzin, (8) fr<au> cam<m>erh<errin> von Penzigin, (9) fr<au> generalwach<meisterin> von Utterodin, (10) fr<au> haußmarsch<allin> von Erdmansdorffin, (11) fr<äu>l<ein> von Schleinizin.

JBFD<en> 17 octobr<is> wurde zu hauße getaufft h<er>m cam<m>errath von Zehmens töchterlein Sophia Wilhelmina, Die tauff-paten waren: (1) ihr hoheiten die verwittibte churfürstin zu Sachßen. (2) ihr hoheiten die verwittibte churfürstin von Pfaltz, deren beyderseits stell<en> vertrat die fr<au> oberhofmeisterin v<on> Wangelin, der h<er>r cam<m>erher v<nd> cäm<m>erer von Haubitz etc. Die tauffe verrichtete der hofprediger Freießleben.⁵³⁹

JAGD<en> 26. <octobr<is> <dienstag> nachmittage 4 uhr wurde [zu Hause?] getaufft] h<errn> Carl Gustav von Löwenhaupt, gra<fen> zu Falckenstein <etc.> könig<licher> maj<estät> in Pohlen u<nd> churf<ürstlicher> durch<aucht> zu Sachßen wirklichen geheimbden raths und general lieutenants zu roß söhnelein Augustus Casimir, Die taufzeugen waren [1] der churf<ürstliche> <h<err>> stadthalter furst von Furstenbergk (2) h<err> geh<eimer> raths director freyh<err> von Gersdorff (3) h<err> gen<eral> lieutenant und com<m>endant h<err> von Birkholtz (4) h<err> cam<m>errath Tritschler (5) hoffpr<ediger> Gleich. (6) die fr<au> ober marschallin von Haugwitz (2⁵⁴⁰) frau generalwachtmeisterin Jordanin (3⁵⁴¹) fr<au> obriste Birkholtzin (4⁵⁴²) fräul<ein> von Hülligen. Die tau<ffe> verrichtete zugleich hoffpred<iger> Gleich. l_{244v}

SBCD<en> 5. nov<embris> ward zu hause durch d<octor> Carpzoven getaufft h<errn> Carl Gottfried Bosens, uff Nezschkau <etc.> <etc.> churf<ürstlichen> s<ächsischen> geh<eimen> raths, cam<m>erh<errn> vnd des Meißnisch<en> Creyßes hauptman<n>s töchterlein, Sophia Catharina Die tauffzeug<en> waren (1) h<err> oberhoffmarschall von Haugwiz, (2) <h<err> geh<eimer> r<ath> von Hünike. (3)> h<err> geh<eimer> r<ath> Knoch, (4⁵⁴³) h<err> canzler fr<ey>h<err> von Friesen, (5) h<err> geh<eimer> r<ath> Bose, (6) h<err> geh<eimer> r<ath> vnd ob<er>cäm<m>erer Pflug, (7) h<err> ob<er>schenck graf von Eck. (8) h<err> cam<m>erh<err> vnd cäm<m>erer von Haugwiz. (9) h<err> cam<m>erh<err> von Flem<m>ing, (10) h<err> cam<m>errath von Zehmen. (11) h<err> hoffr<ath> von Schönberg. (12) fr<au> geh<eime> r<ätthin> von Hünikin. (13) fr<au> canzlerin von Pölnizin (14) fr<au> geh<eime> r<ätthin> von Schönbergin. (15) fr<au> ob<er>hoffjägermeisterin von Erdmansdorffin. (16) fr<au> oberhoffkuchmeisterin, von Reiboldin. (13⁵⁴⁴) fr<au> trabantenhauptm<annin> Pflügin. (14⁵⁴⁵) fr<au> cam<m>err<ätthin> Vizthumin. (15⁵⁴⁶) fr<au> cam<m>erjunck<erin> von Bünauin. (16⁵⁴⁷) fr<au> capit<ain>lieut<enantin> Bosin. (17⁵⁴⁸) fr<äu>l<ein> Hilligin.

539 Regulär eingetragen nach dem 26. Oktober.

540 Korrekt: 7.

541 Korrekt: 8.

542 Korrekt: 9.

543 Alle folgenden Zahlen bis 12 nach oben korrigiert, alle weiteren gleich richtig geschrieben.

544 Korrekt: 17.

545 Korrekt: 18.

546 Korrekt: 19.

547 Korrekt: 20.

JAGD<en> 10. nov<embris> wurde zu hauße getauft Johan<n>a Justina h<errn> Joh<ann> Bartholmæ<us> Freißlebens mittlern hoffpredigers töchterlein, so den 8. zuvor mittags gegen 12. uhr gebohren, Die taufzeugen waren (1) fr<au> Justina h<errn> Joh<ann> Läm<m>els königl<ichen> pohln<ischen> u<nd> chur<sächs<ischen> kriegsraths eheliebste. (2) h<err> Georg Bose, des raths und handelsherr in Leipzig (3) fr<au> Johan<n>a Elisabeth h<errn> d<octor> Ritters vornehmen consulenten alhier eheliebste. Die taufe verrichtete hoffprediger Gleich.

JBFD<en> 15 decemb<ris> wurde zu hauße getaufft h<errn> Ernst Friedrichs von Döhlaus, churf<ürstlichen> s<ächsischen> amthauptmanns zu Hoyerswerth töchterlein, Augusta Friederica, Die tauffzeugen waren: (1) h<err> oberhofmeister v<on> Bose, (2) h<err> cam<m>erh<err> v<on> Planitz, (3) h<err> cam<m>erh<err> v<on> Haubitz, (4) h<err> cam<m>erh<err> von Reubold, (5) h<err> cam<m>errath v<on> Zehmen, (6) h<err> kriegsrath Läm<m>el, (7) h<err> appellation-rath Bose, (8) h<err> Bühnau von Lauenstein. (9) die fr<au> general Birckholtzin. (10) die fr<au> oberküchenmeisterin von Reubold. (11) die fr<au> cam<mer>räthin von Einsiedel etc.

Sum<m>a der getauften 13 als: 7 söhne, vnd 6 töchter. l_{245r}

SBCA<nno> 1698.

D<en> 31. jan<uarii> ward zuhause durch d<octor> Carpzoven getaufft, h<errn> Adam Fridrichs von Schönberg, auff Wingendorff, Ober Schöna, Börnichen, Hanichen, Wiese und Linda, churf<ürstlichen> s<ächsischen> cam<m>erh<errn> vnd amthauptman<n>s zu Wolckenstein vnd fr<au> Augusten Marien gebohnen Marschallin von Biberstein, aus dem hause Hermsdorff <etc.> töchterlein nachmens Henriette Auguste, Tauffzeug<en> waren (1) fr<au> oberhoffmeisterin von Wangelinin, (2) h<err> geh<eimer> rath vnd canzler fr<ey>h<err> von Friesen. (3) fr<au> cam<m>erräthin von Einsiedelin, als freundin. (4) h<err> cam<m>errath von Einsiedel. (5) fr<au> geh<eime> r<äthin> vnd cam<m>erpräsid<entin> von Hoymbin. (6) h<err> geh<eimer> rath vnd appellation präsid<ent> von Schönberg, absens. (7) fr<au> geh<eime> r<äthin> gräfin von Löwenhauptin. (8) h<err> geh<eimer> rath von Senfft. (9) fr<au> geh<eime> r<äthin> vnd oberhoffmeisterin von Einsiedelin. (10) h<err> general von Birckholz, absens. (11) fr<au> ob<er>küchmeisterin von Reiboldin. (12) h<err> oberstallmeister von Thilau. (13) fr<au> cam<m>erh<err>in vnd haußmarschallin von Erdmansdorff. (14) h<err> Oberschenck, graff Eck. (15) fr<au> cam<m>erräthin von Zehmin. (16) h<err> oberhoffmeister Bose. (17) fr<äü>l<ein> von Friesen, die Ältere, absens. (18) h<err> cam<m>erh<err> von Schönberg auff Wilsdorff, absens. (19) fr<äü>l<ein> Jordanin. (20) h<err> cam<m>erh<err> von Reibold. (21) fr<äü>l<ein> von Einsiedelin die Eltere. (22) fr<au> geh<eime> r<äthin> vnd obersteuerein<n>ehmerin Marschallin von Bieberstein, alß stieff<schwieger>mutter, absens. (23) h<err> geh<eimer> rath vnd obersteuerein<n>ehmer Marschall von Bieb<er>stein schwiegervater absens. (24) fr<au> geh<eime> r<äthin> creyß vnd ober<ber>ghauptm<annin> von Schönbergin, absens. (25) h<err> geh<eimer> rath creyß- vnd ober<ber>ghauptman<n> von Schönberg, absens. (26) h<err> landjägermeister des Erzgebürgisch<en> Creyses, auch oberforst- vnd wildmeister, von Leibnüz, absens. l_{245v}

JAGD<en> 22. april<is> nachmittage wurde zu hauße durch hoffpr<ediger> Gleichen getauft, h<errn> von Wenglers lieutenants unter denen defensionern söhnlein George Friedrich, Die taufzeugen waren (1) h<err> hoffmeister von Köckeritz zu St[r]auche, (2) h<err> major von Seyfertitz (3) h<err> baron von Rechenberg der Ältere (4) deßen h<err> bruder, der jüngere h<err> von Rechenberg (5) h<err> oberster Klen gel (6) h<err> oberster von Lüttich (7) h<err> cam<m>erh<err> von Holtzendorf (8) h<err> hauptman<n> von Birkholtz (9) h<err> hauptman<n> von Ötting (10) h<err> capitain lieutenant von Seidlitz (11) h<err> hoffpr<ediger> Gleich. (12) die ältere frau von Seifertitz. (13) die fr<au> cam<m>erräthin Vitzthumin. (14) die fr<au> oberste Keßelin. (15) die fr<au> lieutenant Metzradin. (16) die fr<äü>l<ein> von Kökritzin. (17) die fr<äü>l<ein> Tritschlerin. (18) die fr<äü>l<ein> von Schleinitzin. (19) die fr<äü>l<ein> Borkin. (20) die fr<äü>l<ein> Buchnerin.

SBCD<en> 1. maj<i> ward zuhause durch d<en> oberhoffprediger, d<octor> Carpzoven getaufft h<errn> Gottlobs von Lüttichau, churf<ürstlichen> s<ächsischen> obristens söhnlein, Carl Gottlob, dabey tauffzeug<en> waren (1) h<err> geh<eimer> rath vnd canzler, freih<err> von Friesen: (2) cam<m>erh<err> von Schönberg, uff Wingendorff: (3) h<err> generalmajor, fr<ei>h<err> von Jordan: (4) h<err> obrister Casp<ar> Sigm<und> von Rodewiz: (5) h<err> hoffrath von Ponikau, uff Belgershayn, absens: (6) h<err> amthauptman<n> von

Börlau. (7) fr<au> geh<eime> r<äthin> vnd generalwachmeisterin, von Gersdorff, geb<orne> von Ponikau, wittib, absens. (8) fr<au> geh<eime> r<äthin> vnd cam<m>erpräsidentin, von Hoymb, geb<orne> von Haugwitz: (9) fr<au> geh<eime> r<äthin> obersteuerdirectorin vnd appellation-präsidentin, von Schönberg, geb<orne> von Salhausen. (10) fr<au> cam<m>err<äthin> von Einsiedelin, geb<orne> Marschallin. (11) fr<au> cam<m>erjunk<erin> v<nd> rittmeisterin von Köckriz, geb<orne> von Pistorisin, wittib. (12) fr<au> cam<m>erjunk<erin> vnd capitain-lieut<enantin> Bosin, geb<orne> von Biesenrothin. (13) fr<äu>ke<in> von Miltizin, des sehl<igen> h<errn> canzlers von Miltiz fr<äu>ke<in> tochter. (14) fr<äu>ke<in> Maria Agnesa von Lüttichau, aus dem hause Großkmehlen.

D<en> 10 maj<i> ward zuhause von d<octor> Carpzoven getauffet h<errn> rath vnd landshauptman<n>s in d<er> Ober-Laußniz, h<errn> Johann Adolffs von Ponikau <etc.> töchterlein, Erdmuth Sophia. Tauffzeug<en> waren (1) frau oberhoffmarsch<allin> von Haugwitz: (2) h<err> geh<eimer> raths director, freih<err> von Gersdorff: (3) fr<au> geheime r<äthin> von Reißewiz: (4) h<err> geh<eimer> rath von Knoch: (5) fr<au> cam<m>erh<errin> von Neizschizin: (6) h<err> cam<m>errath von Zehmen: (7) fr<au> hoffr<äthin> von Schönbergin, absens: (8) h<err> hoffr<ath> von Ponikau. (9) fr<äu>ke<in> von Klengelin <etc.>

D<en> 28 maj<i> ward zu hause von d ob<er>hoffprediger getaufft h<errn> cam<m>erh<errn> Christoph Sigm<unds> von Holzendorff, söhnlein, Gotthelff Sigmund, dabey tauffzeug<en> waren (1) h<err> geh<eimer> rath graff von Zinzendorff, (2) fr<au> ob<er>hoffmarschallin von Haugwizin, absens: (3) h<err> oberstallmeister von Thielau (4) fr<au> geh<eime> r<äthin> Bosin: (5) h<err> oberhoffjägermeister von Erdmannsdorff: (6) fr<au> hoffr<äthin> von Schönbergin: (7) h<err> hoffrath von Ponikau: (8) fr<au> stallmeisterin von Maxen: (9) h<err> obrist lieut<enant> von Thielau. (10) fr<äu>ke<in> von Schönberg. l_{246r}

JBF D<ie> 1. augusti wurde durch den hofprediger Freießleben zu hauße getaufft h<errn> cam<m>erherrn vnd cäm<m>erers von Haugwitz söhnlein, Hanß Adolph, Die tauffzeugen waren (1) s<ein>e excell<enz> der h<err> oberhofmarschall von Haugwitz, (2) der h<err> geheimte rath v<on> Miltitz, (3) h<err> oberhofjägermeister von Erdmannsdorff, (4) h<err> oberstallmeister von Thilau <etc.> <etc.> (5) fr<au> generalin von Klenglin, als fr<au> großmutter (6) fr<au> oberhofmarschallin v<on> Haugwizin, (7) fr<au> cam<m>erherrin von Rechenberg <etc.> <etc.>

D<ie> 11 augusti wurde durch den hofprediger Freießleben zu hauße getaufft des h<errn> obristwachtmeisters von Tritzschlers töchterlein Christiana Eleonora, Die tauffzeugen waren (1) der h<err> geheimte rath v<nd> obersteuerdirector von Schönberg, (2) h<err> cam<m>errath Tritzschler, (3) h<err> oberjägermeister. (4) h<err> baron von Rechenberg. (5) h<err> obriste Keßel. (6) h<err> kriegsrath Läm<m>el. (7) fr<au> großmutter von Tritzschlerin. (8) fr<au> oberhofmeisterin v<on> Wangelin. (9) fr<au> oberhofmarschallin, (10) fr<au> cam<m>erherrin v<on> Rechenberg. (11) fräule<in> von Schönberg. etc.

D<en> 23. augusti wurde zu hauße durch den hofprediger Freießleben «JAGZU Altdreßd{en}» JBF getaufft herrn hauptmann Des Bergeries töchterlein Maria Catharina, Die tauffzeugenn waren (1) ihre hochfürst<liche> durch<laucht> printz Carl von Würtemberg, ihrer königl<ichen> maj<estät> zu Dännemarckt general major. (2) h<err> graff von Löwenhaupt. (3) h<err> graff von Callenberg. (4) h<err> obrister Erff. (5) h<err> obrister Eppinger. (6) h<err> obrister Lecgard. (7) h<err> cam<m>erherr v<on> Rechenberg. (8) h<err> cam<m>erherr v<on> Schönberg. (9) h<err> hofrath Schleinitz. (10) fr<au> oberhofmarschallin. (11) fr<au> cantzlerin Friesin. (12) gräfinn von Königsmarckt. (13) fr<au> oberstallmeisterin v<on> Thilau. (14) fr<au> oberhofjägermeisterin, frau v<on> Birckholtz, madame de Schönberg etc.⁵⁴⁹

D<en> 27 augusti wurde durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft h<errn> cam<m>errath von Zehmens söhnlein, Johann Sebastian, Die tauffzeugen waren (1) s<ein>e excell<enz> der h<err> geheimte rath von Miltitz (2) h<err> oberstallmeister v<on> Thilau, (3) h<err> oberjägermeister v<on> Erdmannsdorff, (4) h<err> cäm<m>erer v<on> Haubitz, (5) h<err> lieutenant von Miltitz, (6) fr<au> cantzlerin Friesin, (7) fr<au> geheimte r<äthin> von Schönberg. (8) fr<au> oberstallmeisterin, (9) fräule<in> von Schönberg. <etc.> <etc.>⁵⁵⁰

JAG D<en> 27. aug<usti> wurde durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft, h<errn> licenciat Engelshalls ihrer maj<estät> der königin geheimbden secretarii töchterlein Johan<n>a Magdalena, Die tauffzeugen waren tit<ulo> fr<au> Dorothea gebohrne Kölbelin, h<errn> geheimbden raths und oberhoffrichters zu Leipzig von Hünigken gemahlin, und fräulein Brandin von Lindau auf Wiesenburg, dan<n> h<err> Hanß Heinrich Tritzschler wirklicher cäm<m>er u<nd> bergath.

549 Regulär eingetragen nach dem 7. September.

550 Regulär eingetragen nach dem 7. September bzw. dem ersten Eintrag zum 27. August.

D<en> 7. septbr<is> wurde durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft h<errn> Joh<ann> Albrecht Gervens, furstlichen> furstenbergischen secretarii söhnlein Johan<n> Friedrich, deßen tauffzeugen fr<au> hoffpred<igerin> Greenin, hoffpr<ediger> Gleich, vnd h<err> geheimbder kriegs secretari<us> Henßel <etc.>

^{SBC}D<en> 7. octobr<is> ward zuhause durch d<en> ob<er>hoffprediger d<octor> Carpzoven> getaufft h<errn> Hans Sigmund Pflugs, churf<ürstlichen> cam<m>erh<errn> v<nd> trabanten-hauptman<n>s tochter<ein> Carolina Maximiliana. dabey tauffzeug<en> waren (1) h<err> Otto Heinrich graff von Sinzendorff, uff Ernstbrunn. (2) h<err> Ernst Matthias Burg, obrister v<nd> com<m>endant. (3) h<err> Levin Gotthard von Belau, cam<m>errath, (4) h<err> Johan<n> Georg von Ponikau, hofrath: (5) h<err> Adolff Fridrich von Belau, amtshauptman<n>: (6) h<err> Rudolff von Büнау, uff Lauenstein. (7) frau Magdal<ena> Sophia von Liebenauin geb<orne> von Winckwizin, amtshauptman<n>in: (8) fr<au> An<n>a Christina von Köckrizin: (9) fr<äu>l<ein> Johanna Sophie von Carlwizin, l_{246v}

^{JBF}D<en> 9. octobr<is> ist gebohren vnd den 16 ejusd durch den hofprediger Freießleben zu hauße getaufft worden, des h<er>m geheimten raths vnd ober hofmeisters von Einsiedel söhnlein Detlef Heinrich, Die tauffzeugen waren (1) s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath von Rumor, (2) der h<er>r oberhofmeister Voß, (3) der h<er>r cam<m>erherr v<on> Planitz, (4) der h<er>r trabanten-hauptmann von Pflug, (5) die fr<au> cantzlerin v<on> Friesen <etc.> <etc.>

D<ie> 18 octobr<is> wurde durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft des h<er>m cam<m>er-raths von Vitzthumb töchterlein Sophia Hedwig Christina, Die tauff-zeugen waren: (1) fr<au> oberhofmeisterin v<on> Wangelin, (2) h<er>r trabantenhauptmann v<on> Pflug. (3) fr<au> oberhofmeisterin von Bosin, (4) h<er>r cam<m>erherr von Haubitz. (5) fr<au> obriste von Keßel. (6) h<er>r hofrath v<on> Herberstein, (7) fr<au> von Nischwitz. (8) h<er>r cam<m>erjuncker v<on> Schönberg, (9) fr<äul>ein> von Bosin, (10) fr<äul>ein> von Beuchlingen.

D<ie> 29 octob<ris> wurde durch den hofprediger Freießleben zu hauße getaufft h<er>m cam<m>erherms von Planitz söhnlein, Christian-August<us>, Die tauff-zeugen waren (1) s<ein>e excell<enz> der churf<ürstliche> brandenb<urgische> geheimte rath von Unferferth, (2) h<er>r haußmarschall von Erdmannsdorff. (3) h<er>r cam<m>erh<er>r von Haubitz. (4) h<er>r oberaufseher von Carlowitz. (5) h<er>r hofrath von Bonikau. (6) h<er>r cam<m>erh<er>r v<on> Einsiedel. (7) die fr<au> geheimte rätthin von Reisewitz. (8) fr<au> appellation-präsidentin⁵⁵¹ von Schönberg, (9) fr<au> cam<m>errätthin von Zehmin, (10) fr<au> hofrätthin von Schleinitz. (11) fr<äul>ein> von Nostitzin.

Sum<m>a der getauften 15. als: 8 söhne, vnd 7 töchter.

^{SBC}A<nno> 1699.

Wurde zuhause d<en> 6. januar<i> durch d<octor> Carpz<oven> getaufft des königlichen> polnisch<en> und chursächs<ischen> cam<m>erherrn, h<errn> Hans Dietrichs von Schönberg, auff Wilstruff und Limpach töchterlein, Johanna Sophia, dabey tauffzeug<en> waren

- (1) h<err> Carl Gottfried Bose, geh<eimer> rath, cam<m>erh<err> vnd hauptm<ann> des Meißnisch<en> Creyses:
- (2) h<err> Joh<ann> Fridrich graff zu Egg vnd Hungersbach, Oberschencke.
- (3) h<err> Rudolff August edler von d<er> Planiz, cam<m>erh<err>
- (4) h<err> Adolff Fridrich von Below, amtshauptman zu Pirna.
- (5) h<err> Christoph Vizthum von Eckstedt, ihr<er> hoh<eit> d<er> v<er>wittibt<en> churfürstin cam<m>erjuncker.
- (6) fr<au> Maria Amalia verwittibte von Prökin, königliche> oberhoffmeisterin.
- (7) fr<au> Louyse Henriette, freyfrau von Friesin, geh<eime> rätthin vnd canzlerin.
- «{(8)} fr<au> Maria Sophia von Gersdorffin, hofrätthin.»
- (9) fr<au> Anna Sophia von Einsiedelin, geheime rätthin,
- (10) fr<äu>l<ein> Johan<na> Dorothea von Schönbergin, des h<errn> geh<eimen> r<aths> vnd appellati[o]n p<ræ>sid<enten> auch ob<er>steuer directoris fr<äu>l<ein> tochter
- (11) fr<äu>l<ein> Charlotte Christiana Margaretha von Erdmansdorffin, des h<errn> haußmarschalls fr<äu>l<ein> tochter. l_{247r}

551 »präsidentin« korrigiert aus »rätthin«.

^{JBF}D<en> 11. januar<ii> wurde in dem hauße ihrer may<e>st<ät> der königin auf der Moritz-Straße durch den hofprediger Freießleben getaufft Friderica Christiana Louisa, eine tochter h<er>m Brixii de le Jaij, ihrer königl<ichen> maj<estät> in Pohlen legatens an dem römischen stuhl. Die tauffzeugen waren (1) ihre königl<iche> maj<estät> von Pohlen vnd churf<ürstliche> durch<lauch> zu Sachßen, deren stelle vertreten der h<er>r oberhofmeister von Bose. (2) ihrer maj<estät> die königin, deren stelle vertreten die fr<au> oberhofmeisterin von Bröke, (3) der hochfürst<liche> brandenb<urgische> com<m>endant zu Blaßenburg, h<er> von Alvensleben, vnd (4) deßen fr<au> gemahlin.

D<en> 24 januar<ii> wurde durch den hofprediger Freießleben zu hauße getaufft des h<er>m oberstallmeisters von Thilau söhnlein Carl Gottlieb, Die tauffzeugen waren (1) s<ein>e excell<enz> der h<er> geheimte rath vnd appellation-gerichts-præsident von Schönberg, als h<er>r großvater von der mutter. (2) der h<er>r geheimte rath Senff, (3) der h<er>r cam<m>erherr vnd stallmeister baron von Rackenitz. (4) der h<er>r cam<m>errath von Einsiedel (5) der h<er>r cam<m>errath von Zehmen, (6) die fr<au> cantzlerin von Friesen, (7) die fr<au> geheimte räthin von Hoym, (8) die fr<au> oberhofmeisterin von Einsiedel, (9) die fr<au> oberaufseherin von Dürrfeld vnd (10) fräul<ein> von Schönbergin.

Serius inscripti⁵⁵².

D<ie> 5 martii als domin<ica> Reminiscere wurde durch den hofprediger Freießleben auf dem churfürst<lichen> schloß in einem zim<m>er, wegen gefährlicher kranckheit auf dem bette sitzend getaufft eine aus dem heydenthumb hieher gebrachte mohrin, ohngefähr von 8 biß 9 jahren, vnd Christiana Eberhardina genennet, Die tauffzeugen waren (1) ihre maj<estät> der könig in Pohlen vnd churfürst zu Sachßen, deren stelle der h<er>r oberhofmeister Bose vertrat. (2) ihre maj<estät> die königin, in hoher gegenwart, (3) ihre hoheiten von Sachßen (4) ihre hoheiten von der Pfaltz, deren beyden stelle die fr<au> oberhofmeisterin von Wangelin vertrat. (5) ihre hochfürst<liche> durch<lauch> der h<er>r marggraff von Bayreuth, nebst ihrer fr<au> gemahlin vnd herrn erbprintzens vnd princeßin durch<lauch> durch<lauch> durch<lauch> deren allerseits hohe stellen vertraten der h<er>r cam<m>erherr von Reubold, vnd die fr<au> oberhofmeisterin von Prökin. (6) die sämtliche herren geheimte räthe. Nach gehaltener kurtzen vorrede, wurde das mädglein, mitten im zim<m>er auf dem bette sitzend, nachdem es zuvorhero bey 2 jahren im catechißmo informiret worden, vnd die hauptstücke christlicher lehre ^l_{248r} zulänglich gefaßet, vnd unter wehrender kranckheit nach nichts mehr als der h<eiligen> tauffe geseufft, von denen vornehmsten puncten, als von dem dreyeinigen Gott, von der sünde, buße sonderlich von Christo vnd der h<eiligen> tauffe gefragt, worauf sie verständlich geantwortet, ihr glaubens bekänntnuß deutlich abgelegt vnd auf Jesum zu leben vnd zu sterben versprochen, auch sich den oben ermeldten tauffnahmen selbst erwehlet hat. Darauf ist der h<eilige> tauff-actus nach der Agenda verrichtet, vnd mit dem gewöhnlichen kirchen-seegen, vnd: Nun hülf uns Herr den dienern dein <etc.> beschloßen worden Gott stärke ihren glauben, erhalte sie in den mit ihm gemachten tauff-bund beständig, vnd gebe ihr vnd vns allen das verheisene him<m>lische erbe, durch Christum! Amen.⁵⁵³

D<en> 3 maji wurde durch den hofprediger Freießleben zu hauße getaufft, h<er>m cam<m>erjunckers von Berbißdorff, auf «Nieder-»Forchheim söhnlein, Carol Friedrich. Die tauffzeugen waren: (1) h<er>r oberconsistorial-præsident von Beuchlingen. (2) h<er>r oberküchenmeister von Reubold, (3) h<er>r appellation rath v<on> der Sahla, (4) h<er>r hofrath von Gersdorff (5) h<er>r cam<m>erjuncker v<on> Birckholtz, (6) h<er>r amthauptmann von Boelau. (7) h<er>r obrist lieut<enant> von Rott (8) fr<au> oberhofmeisterin von Bosen. (9) fr<au> general-majorin von Birckholtz. (10) fr<au> cam<m>erherrin von Neitschitz. (11) fr<au> gegenhändlerin von Spoor (12) fr<au> cam<m>erjunckerin v<on> Vitzthumb. (13) fräul<ein> von Birckholtz.⁵⁵⁴

^{SBC}D<ie> 18. maji als Him<m>elfahrtstag ward von d<octo>r Carpzov<en> zuhause getaufft h<errn> Carl Gottlob von Neizschiz, auff Planckenhayn und Rußdorff, churf<ürstlichen> sächs<ischen> general-majors vnd obersten töchterlein, Johanna Friderica Carolina, dabey tauffzeug<en> waren (1) des h<errn> stadthalters, fürsten von Fürstenberg durch<lauch> (2) des anwesend<en> herzogs «Carls» von Wurtemberg fürst<liche> d<ur>ch<lauch> (3) h<err> generalwachm<eister> von Birckholz, als großvater: (4) h<err> general Birckholz: (5) h<err> feldmarschall von Steinau: (6) h<err> oberstallmeister von Thielau: (7) h<err> rittmeister von Neizschiz: (8) h<err> ob<er>jägermeister von Erdmansdorff: (9) h<err> landcam<m>errath von Neiz-

552 Später eingetragen.

553 Regulär eingetragen nach dem 30. Juli.

554 Regulär eingetragen nach dem 30. Juli bzw. 5. März.

schiz: (10) h<err> cam<m>er{h<err>} von Seyffertiz: (11) h<err> cam<m>erh<err> von Einsiedel: (12) h<err> cam<m>errath von Schleiniz auff Muckenberg: Von frauenzim<m>er: (13) fr<au> oberhoffmeist<erin> von Wangelinin: (14) fr<au> generalwachm<eisterin> von Birkholzin als großmutter: (15) fr<au> general Birckholzin: (16) fr<au> amtshaup{tm<annin>} von Liebenauin: (17) fr<au> geh<eime> rätthin von Schönberg: (18) fr<au> cam<m>erh<err>in von Schönberg: (19) fr<äu>kein von Carlwizin: (20) fr<äu>kein von Birckholz: (21) fr<äu>kein von Jordanin.

JAGD<en> 7. jul<ii> freytag ward durch hoffp<rediger> Gleichen zu hauße getauft, h<errn> cam<m>errat{h} von Zehmen töchterlein Magdalena Catharina, Die taufzeugen waren (1) h<err> general Birckholtz, obercom<m>endant alhier <etc.> (2) h<err> graff von Eck (3) h<err> generalmajor Carl Gottlob von Neitzschitz auf Plankenhayn <etc.> (4) h<err> cam<m>errath Below (5) h<err> cam<m>errath Tritzschler. (6) fr<au> geheimb{de} rätthin Bosin, (7) fr<au> ober stallmeisterin Thilauen. (8) fr<au> cam<m>erherrin Einsiedel{in} (9) fr<au> hoffjägermeister Leibnitzin. (10) fräul<ein> von Hochberg (11) fräulein von Schönbergin. ^{l_{247v}}

SBCD<en> 12 jul<ii> ward zuhause von d<octor> Carpzoven getaufft h<errn> Christoph Sigmund von Holzendorff, königl<ichen> polnisch<en> cam<m>erherrn töchterl<ein> Charlotte Louyse dabey gevattern waren (1) h<err> geh<eimer> rath, steuer director vnd appellation-præäsident von Schönberg: (2) h<err> cam<m>erh<err> Vizthum: (3) h<err> cam<m>errath von Zehmen: (4) fr<au> canzlerin Friesin: (5) fr<au> geh<eime> rätthin von Schönbergin: (6) fr<äu>kein von Hoymin: (7) fr<äu>kein von Dießkauin.

D<en> 30. jul<ii> ward von d<octor> Carpzoven zu hause getauffet herr Christoph Friederichs von Gersdorff, auff Kaupa, Bolbriz und Rattwiz, churfürstlichen s<ächsischen> hoff- und justitien raths söhnlein (so 18 jul<ii> gebohren word<en>) nahmens Friederich Caspar, dabey tauffzeug<en> waren (1) des herrn stadthalters h<errn> Anton Egon fürstens zu Fürstenberg h<ochfürstliche>{?} d<ur>chl<aucht> (2) frau oberhoffmeisterin von Wangelinin. (3) h<err> geheime rahts-director, fr<ey>h<err> von Gersdorff, (4) fr<au> Ana Sophia von Wamsdorff, gebohrne von Gersdorffin, als ältere fr<au> mutter. (5) h<err> canzler Otto Heinrich fr<ey>h<err> von Friesen. (6) fr<au> canzlerin, fr<ey>frau von Friesin. (7) h<err> cam<m>erh<err> Hans Dietrich von Schönberg (8) fr<au> obristlieut<enantin> Anna Magdalena von Bölau, gebohrne von Gersdorffin. (9) h<err> Otto Conrad von Hohberg. (10.) fr<au> haußmarschallin von Erdmansdorffin. (11) h<err> cam<m>erh<err> von Beichling. (12) frau An<n>a Elis<abeth> von Hohberg, geb<orne> von Schönberg. (13) h<err> obrister Carl Gottlob von Ziegler. (14) fr<äu>kein Helena Tugendreich von Schönberg. (15) h<err> amtsauptman, Adolff Fridrich von Bölau.

JBF Sum<m>a der getaufften 9. als 3 söhne, vnd 6 töchter, worunter eine kleine mohrin.

ANNO 1700.

D<en> 18 januarii, <donnerstag> wurde durch den hofprediger Freießleben zu hauße getaufft, des herrn amtsauptmanns von Dölau, söhnlein Ludwig Ferdinand, Die tauffzeugen waren (1) der h<er>r geheimte rath vnd erbmarschall von Löser. (2) der h<er>r general major von Reichenau, (3) d<er> h<er>r landcam<m>errath von Schleunitz auff Mückenberg. (4) der h<er>r obriste vnd com<m>endant in Alten Dreßden von der Burgk. (5) der herr obriste von Häßler. (6) der h<er>r obrister von Trost. (7) der h<er>r amtsauptmann von Bölau. (8) der h<er>r oberhofprediger d<octor> Carpzovi<us>. (9) die fr<au> feldmarschallin gräfin von Reuß. (10) die fr<au> præäsidentin von Beuchlingen. (11) fr<au> geheimte rätthin Bosin. (12) fr<au> oberstallmeisterin von Thilau. (13) fr<au> generalin von Flem<m>ing. (14) fr<au> cam<m>errätthin von Zehmen. (15) die fräul<ein> von Birckholtz. (16) die fräul<ein> von Schleinitz, aus Grödel. ^{l_{248v}}

<Sonntag> den 21 januar<ii> wurde durch den hofprediger Freießleben auf dem churfürstlichen schloß getaufft h<er>n Johann Michäel Rauens, sonst Berneck genannt, ihrer majestät der königin in Pohlen cam<m>erdieners töchterlein Christiana Louysa, Die tauff-zeugen waren (1) fr<au> Anna Magdalena, h<er>n geheimten secretarii Kriebels eheliebste. (2) h<er>r Gottfried Döring, hofjubilirer. (3) fr<au> Anna Barbara, h<er>n rentherey secretarii Burckhards eheliebste.

<Freitag> d<en> 26 januarii wurde durch den hofprediger Freießleben zu hauße getaufft herrn [Leerstelle] von Bentzig, königl<ichen> pohln<ischen> cam<m>erherrns vnd obristen lieutenants von der reutenden trabanten-guarde söhnlein, Friedrich Gotthard, Die tauff-zeugen waren (1) ihre königl<iche> maj<estät> in Pohlen vnd churfürstliche durchl<aucht> zu Sachßen, deren stelle vertrat d<er> h<er>r geheimte rathsdirector von Gersdorff, (2) ihre majestät die königin, deren stelle vertrat die fr<au> oberhofmeisterin von

Prökin, (3) ihre hoheiten von der Pfaltz, (4) ihre hoheiten von Sachßen, deren beyden stelle vertrat die fr<au> oberhofmeisterin von Wangelin. (5) der h<er>r geheimte rath von Knoche, (6) die fr<au> gräfin von Wurmbrandtin, als fr<au> große mutter, (7) der h<er>r ober cäm<m>erer von Pflug, (8) die fräul<ein> von Wurmbrandtin.⁵⁵⁵

D<en> 7 februar<i>i> frühe $\frac{3}{4}$ auf 8 uhr ist gebohren, vnd den 8 ejusd darauf durch den hofprediger Freießleben zu hauße getaufft worden des herrn cam<m>erraths Vitzthumb von Eckstädt söhlein, Friedrich Wilhelm, Die tauffzeugen waren (1) h<er>r Wolff Dietrich von Erdmannsdorff oberhofjägermeister. (2) h<er>r obrister vnd general-adjutant von Seyffertitz. (3) h<er>r cam<m>erherr von Reubold. (4) h<er>r cam<m>errath Witzleben. (5) h<er>r Joachim Dietrich Bose auf Schleinitz. (6) h<er>r hauptmann Haynitz. (7) h<er>r Alexander von Marschall auf Biberstein. (8) h<er>r cam<m>erjuncker Hanß Heinrich von Schönberg. (9) h<er>r cam<m>erjuncker Adolph Wilhelm von Marschall (10) h<er>r Ludwig Rudolph von Senff von Bilsach. (11) fr<au> geheimte rätthin von Knochin, geb<orne> von Warnsdorffin. (12) fr<au> generalwachtmeisterin von Flem<m>ingin. (13) fr<au> geheimte rätthin vnd creißhauptmannin von Bosen. (14) fr<au> oberküchenmeisterin von Reuboldin. (15) fr<au> cam<m>errätthin vnd cam<m>erherrin von Einsiedel. (16) fr<au> cam<m>erjunckerin von Bosen. (17) fräul<ein> von Miltitz. (18) fräul<ein> von Schleinitzin (19) fräul<ein> von Lüttichau.⁵⁵⁶

Den 18 februar<i>i>, als dominica Invocavit wurde durch denn hofprediger Freießleben in ihrer hoheit von Sachßen ^{l249r} hauße auf der Schloß-Gaße ein türcken knabe, groser schwachheit halber auf dem bette, nachdem der täuffling die vornehmsten fragen vom christlichen glauben deutlich beantwortet hatte, getaufft, vnd ihm der nahme Friedrich Christian beygelegt. Die tauffzeugen waren (1) ihre königliche majestät zu Pohlen, deren stelle d<er> h<er>r cam<m>erherr von Vitzthumb vertrat. (2) ihre majestät die königin, deren stelle d<er> h<er>r cam<m>erherr v<on> Reubold vertrat. (3) ihre hoheiten von der Pfaltz, deren stelle vertrat d<er> h<er>r cam<m>erjuncker Scham<m>er. (4) ihre hoheiten von Sachßen, deren stelle der h<er>r cam<m>erherr von Miltitz vertreten. Es sind über dieses auch die herren geheimten rätthe invitirt gewesen, weil aber der act<us>, wegen des täufflings groser schwachheit bey spatn abend verichtet worden, ist von solchen niemand erschienen. Gott erhalte vnd bekräftige diesen getauften christen in seiner gnade beständig, zum ewigen leben!⁵⁵⁷

JAGD<en> 1. mart<i>i> <montag> vormittage wurde durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft h<errn> lic<entiat> Engellschalls, ihrer maj<estät> der königin geheimbden secretarij tochterlein Sophia Æmilia, Die taufzeugen waren, h<err> geheimbde secretari<us> Matthes Kriebel, frau Hedwig Lichteneggerin, h<errn> Salomon Lichteneggers canzley secretarii eheliebste, und frau Hedwig Sophia Matthesin, h<errn> Gottfried Matthesens kauf und handelsman<n>s eheliebste.

SBCD<ie> 18. mart<i>i> <donnerstag> ward zu hause von d<octo>r Carpzoven getaufft h<errn> Otto Conrad von Hohbergs, cam<m>erjunckers tochterlein Helena Elisabeth, dabey tauffzeug<en> waren (1) fr<au> geh<eime> r<ätthin> vnd appellation p<ræ>sid<ent>in von Schönbergin, (2) h<err> geh<eimer> r<ath> Knoche: (3) fr<au> hoffr<ätthin> von Gersdorffin, (4) h<err> oberstallm<eister> von Thielau: (5) fr<au> cam<m>erh<err>in von Schönbergin: (6) h<err> cam<m>errath Schönberg von Gotha: (7) fr<au> hoffjägermeisterin von Leubnizin: (8) h<err> cam<m>erh<err> von Ziegler, auff Radewitz: (9) fr<äul>kein von Schönbergin: (10) h<err> cam<m>erh<err> von Beuchling: (11) fr<äul>kein von Ponickau zu Pomsen.

JAGD<ie> 28. april<is> <mittwoch> ward zu hauße getauft durch hoffpr<ediger> Gleichen h<errn> Carl Gustav von Löwenhaupt, grafen zu Falckenstein <etc.> königlicher maj<estät> in Pohlen u<nd> churfürstlicher durchlaucht zu Sachßen wircklichen geheimbden raths, u<nd> general lieuten<ants> zu roß tochterlein Amalia Aurora, so abends vorher 3 virtel auf 8 uhren zur welt gebohren, Die taufzeugen waren (1) die fr<au> generalfeldmarschallin verwittibte «gräfin» Reußin. (2) fr<au> geheimbde rätthin Senffin. (3) fr<au> geheimbde rätthin Bosin. (4) fr<au> gräfin Löwenhauptin, graf Moritz von Löwenhaupts gemahlin. (5) fr<au> cam<m>errätthin Tritschlerin. (6) das gräfl<iche> fräul<ein> von Löwenhaupt (7) fr<au> hoffpred<igerin> Greenin. (8) «h<err>» marquis la Forest general lieutenant von der cavallerie. (9) «h<err>» general lieutenant von Thiesenhausen. (10) «h<err>» general major Flem<m>ing, (11) h<err> kriegsrath und general kriegszahlmeister Läm<m>el. ^{l249v}

555 Regulär eingetragen nach dem 1. März.

556 Regulär eingetragen nach dem 1. März bzw. 26. Januar.

557 Regulär eingetragen nach dem 1. März bzw. 7. Februar.

D_{en} 17. maji <montag> frühe nach 3 uhren wurde also bald nach der geburth schwachheit halber getauft Johan<n>a Maria, h<errn> Joh<ann> Bartholomaei Freießlebens mittlern hoffpredigers töchterlein, Die taufzeugen waren die fr<au> oberhoffpredigerin Carpzovin, fr<au> hoffrath Trierin, deren stelle vertrat die fr<au> oberhoffpredigerin Geierin, und h<err> d<octor> Rappolt von Leipzig, deßen stelle h<err> hoffpr<ediger> Freießleben selbst vertrat, Die taufe verrichtet, hoffpr<ediger> Gleich.

JBF D_{en} 28 maji wurde durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft, des herrn geheimten raths vnd graffens von Zintzendorff vnd Pottendorff söhnlein, Nicolaus Ludwig, Die tauffzeugen waren (1) ihr hoheiten von der Pfaltz, deren stelle vertrat ihre excell<enz> der h<er>r geheimte rathsdirector freyherr von Gersdorff, (2) ihre hoheiten von Sachßen, deren stelle vertrat die fr<au> geheimte rathsdirectorin von Gersdorff. (3) s<ein>e excell<enz> der h<er>r cantzler freyherr von Friesen, (4) deßen fr<au> gemahlin, (5) der herr graff von Eck. (6) die verwittibte frau von Meisebach. (7) der h<er>r cam<m>errath von Bölow. (8) die fräulein von Maledein], (9) der h<er>r stadtprediger m<agister> Seebisch.

JAG D_{en} 29. jun<ii> wurde von hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft, h<errn> secret<arii> Gervens söhnlein, Carl Ludwig, Die taufzeugen waren, h<er>r d<octor> Seeligman<n>, churf<ürstlicher> sächs<ischer> hoffrath u<nd> syndic<us> zur Zittau, h<err> Keßler churf<ürstlicher> sächs<ischer> landrenthmeister, «u<nd>» fr<au> Fischerin, h<errn> Fischers churf<ürstlichen> sächs<ischen> steuercaßirers hinderbliebene wittbe.

JBF <Freitag> d<en> 10. septembr<is> wurde durch den hofprediger Freießleben, zu hause getaufft, herrn ober-stallmeisters von Thilau söhnlein [Leerstelle] Die tauff-zeugen waren: (1) der h<er>r geheimte rath v<nd> appellat<ion> præäsident von Schönberg. (2) der h<er>r geheimte rath Kühlewein. (3) der h<er>r cam<m>erherr von Miltitz, (4) der h<er>r cam<m>erh<er>r von Holtzendorff. (5) der h<er>r cam<m>errath von Vitzthumb. (6) der h<er>r hofrath von Ponickau, (7) der h<er>r cam<m>erjuncker von Rumor. (8) fr<au> geheimte räthin von Bosin. (9) fr<au> oberjägermeisterin von Erdmannsdorff. (10) fr<au> cam<m>erherrin v<on> Bentzig. (11) fr<au> cam<m>erräthin von Einsiedel. (12) fr<au> hofrätthin von Schleinitz. (13) fr<äu>l<ein> von Mesebugk.

SBC D_{en} 5. oct<obris> ward zu hause durch d<octor> Carpzoven getaufft h<errn> Christoph Sigmund von Holzendorff, königl<ichen> cam<m>erh<err>n söhn<ein> Carl Stellanus deßen tauffzeug<en> waren h<err> hoffr<ath> Hans Heinrich von Schönberg, uff Maxen <etc.> h<err> hoffr<ath> von Gersdorff, h<err> cam<m>erjuncker von Rumohr, fr<au> geh<eime> r<äthin> Knochin, fr<äu>l<ein> von Meusebachin <etc.>

JBF <Sonntag> d<en> 14. novembr<is> wurde durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft h<er>m cam<m>erherms Vitzthumb von Eckstädt töchterlein Friederica Charlotta, Die tauffzeugen waren (1) die fr<au> geheimte räthin von Hoym, als stieff-frau großmutter, (2) s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath vnd appellation-præäsident von Schönberg. (3) die fr<au> geheimte räthin von Bottmarin. (4) der h<er>r hofrath von Hoym als des kindes fr<au> mutter bruder, vnd (5) die fr<au> cam<m>erherrin von Neitschitzin. ^{l250r}

SBC <Sonntag> d<en> 14. nov<embris> 1700. wurde zuhause von d<octor> Carpzoven getaufft, h<errn> Carl Gottlob von Neizschiz uff Plankenhayn und Rußdorff, königl<ichen> poln<ischen> generalmajors söhnlein, Cuno Fridrich Carl. Die tauffzeug<en> waren (1) h<err> generalmajor von Birckholz, als großvater, (2) h<err> general von Birckholz: (3) h<err> cam<m>erh<err> Fridrich Vizthum von Eckstedt. (4) h<err> geh<eimer> rath, fr<ey>h<err> von Rechenberg. (5) h<err> cam<m>erh<err> von Haugwiz: (6) h<err> kriegsrath Lem<m>el. (7) frau graff-Reußin: (8) frau generalwachtm<eisterin> von Birkholzin als große mutter: (9) fr<au> cam<m>erh<errin> Netzschizin: (10) fr<au> geh<eime> r<äthin> von Beuchlingen: (11) fr<äu>l<ein> von Hilligin.

JAG <Sonntag> d<en> 19. decembr<is> d<ominica> 4. Adv<entus> wurde nach gehaltener ordentl<icher> betstunde durch hoffpr<ediger> Gleichen getauft, Joseph Pinte, von Mlatga aus dem königreich Portugall burtig, und ihm der name Ernst Christian gegeben, Die hierzu erbethene taufzeugen waren (1) ihre maj<estät> die allergn<ädigste> königin von Pohlen u<nd> churf<ürstliche> [durchlaucht] zu Sachßen, deren stelle vertrat, dero fr<au> oberhoffmeisterin Geesten. (2) ihre hoheit von Sachsen, deren stelle vertrat dero fr<au> oberhoffmeisterin Wangelin. (3) ihre hoheit von der Pfaltz, deren stelle vertrat, dero cam<m>erfräul<ein> fräul<ein> von Löschbrandin. (4) die fr<au> geheimbde raths directorin Gersdorffin. (5) die fr<au> geheimbde kriegs räthin Bosin. (6) die fr<au> cäm<m>rer Haugwitzen. (7) h<err> geheimbde rath, appellat<ion> præäsident u<nd> ober steuer director von Schönberg. (8) h<err> geh<eimer> rath u<nd> ober consistorial præäsident von Beuchlingen. (9) h<err> obriste stallmeister von Thielau. (10) h<err> trabanten-hauptman<n> von Pflug. (11) h<err> d<octor> Carpzovi<us> oberhoffprediger (12) h<err> kriegs rath

Läm<m>el. Der taufli{ng} muste nach vorher gehaltenen sermon aus 2. Cor<inther> III. 15–18. auf gewisse furgelegte fragen, so bey der sacristey beygeleget zu finden, antwort{en} und wurde übriges nach des h<errn> oberhoffpredigers d<octor> Carpzovii schriftl<icher> anordnung im singen u<nd> der collecte der act<us> vollzogen. Gott verleihe dem neübekehrten beständigkeit, stärke seinen glauben an den wahren Meßiam u<nd> Heiland der welt, und laße ihn durch seine gnade das ende seines glaubens welches ist der seelen seeligkeit darvon bringen! Amen!

JBF Sum<m>a der getaufften 16. als 9 söhne, vnd 7 töchter.
worunter ein gebohmer türcken-knabe vnd ein jude.

JAG 1701.

D<en> 5. mart<ii> son<n>abends um 5. uhr wurde durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft, h<errn> cam<m>errath von Vitzthum töchterlein Catharina Elisabeth deßen taufzeugen waren. (1) h<err> generalfeldzeugmeister graff von Zinzendorff. (2) h<err> oberstallmeister von Thielau, (3) h<err> cam<m>erh<err> u<nd> cam<m>er rath von Einsiedel. (4) h<err> appellation rath Minckwitz (5) h<err> {von} Breitenbauch. (6) die frau cam<m>erherrin von Haugwitz, gebohrne K{len}gelin. (7) die fr<au> gen<eral> major Birckholtzin. (8) die fr<au> von Hartzschin gebohrne von Köckritz, (9) die fr<au> amtsauptman<n> Liebenauen (10) die fräul<ein> von Schönberg. (11) die fräul<ein> von Büнау aus d{em} hauße Peschwitz. l_{250v}

SBC D<ie> 10 mart<ii> ward zuhause durch d<octor> Carpzoven getaufft h<errn> generalmajor und obrist<en> [Leerstelle] von Alventheel töchterl<ein> namens Christiane Charlotte, dabey tauffzeug<en> waren (1) fr<au> oberhoffmeister Wangelinin. (2) fr<au> geheime v<nd> kriegsr<äthin> Bosin. (3) fr<au> oberküchmeist<erin> Reiboldin: (4) fr<äu>l<ein> von Wurmbandin. (5) h<err> geh<eimer> r<ath> von Schönberg: (6) h<err> general Tiesenhausen: (7) h<err> graff von Eck: (8) h<err> cam<m>erh<err> Reibold

JBF D<ie> 10 aprilis wurde durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft, herrn cam<m>errath von Zehmen töchterlein, Carolina Sophia, Die tauffzeugen waren (1) ihre hochfürstl<iche> durchl<aucht> hertzog Carl von Würtenbergk, general-lieut<enant> ihrer königl<ichen> maj<estät> von Dännemarckt, (2) ihre excell<enz> der h<er>r graff von Zintendorff, ihrer königl<ichen> maj<estät> von Pohlen general feldzeugmeister, (3) der h<er>r obriste Häßler, (4) die fr<äu>l<ein> von Haxthausen, ihrer hoheiten von Sachßen, erste cam<m>erfräulein. (5) die fr<au> oberstallmeisterin von Thilau.

JAG D<en> 14. JBF aprilis⁵⁵⁸ JAG nachmittage 4 uhr, ward durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft h<errn> hoffrath von Döring, auf Perlen, söhnlein Christian Friedrich, Die taufzeugen waren «(1) fr<au> oberhoffjägermeisterin von Erdmansdorf gebohrne Pflugin.» (2) fr<au> hoffr<äthin> von Schleinitz, gebohrne von Ponickau (3) fr<au> hoffmeisterin von Borckin, gebohrne von Zigesar, (4) fräul<ein> von Tritzsclern (5) fräul<ein> von Pistoriußin. (6) h<err> geheimbde rath Bose, auf Netzschka <etc.> (7) h<err> obrister von Seyfertitz (8) h<err> obrister Pistori<us>. (9) h<err> hoffrath von Schleinitz, (10) h<err> hoffrath von Tzschimhausen. (11) h<err> stallmeister von Tritzscler (12) h<err> baron von Rechenberg.

D<en> 18. JBF aprilis⁵⁵⁹ JAG vormittage 11. uhr, ward durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft, h<errn> lic<entiat> Engelschalls, ihrer maj<estät> unser aller gnädigsten königin geheimbden secretarii söhnlein Wilhelm Emanuel Die taufzeugen waren. (1) h<err> d<octor> Wilhelm Zapff, ihrer maj<estät> der königin leib medic<us>. (2) frau Maria Elisabeth Rauin, ihrer maj<estät> der königin cam<m>erfrau (3) h<err> Gottfried Döring. hoffjubelierer.

D<en> 19. april<is> mittags 12. uhr ward durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft, h<errn> Rudolph Gottlob von Seyfertitz, aus dem hauße Jahna, königl<ichen> cam<m>erherms söhnlein August Rudolph, Die taufzeugen waren, (1) h<err> Otto Christian graff von Zinzendorff u<nd> Pottendorf, generalfeldzeugmeister u<nd> obercom<m>endant der residentz vestungen Neu u<nd> Altdreßden, (2) fr<au> geheimbde r<äthin> u<nd> cam<m>er praesidentin von Hoym. (3) h<err> Carl Gottfried Bose, geheimbder rath u<nd> hauptman<n> des Meißnischen Creyßes. (4) frau cam<m>erherrin von Seyffertitz, gebohrne von Lüttichau. (5) h<err> Ernst Dietrich von Erdmansdorff, cam<m>erh<err> u<nd> haußmarschall. (6) frau cam<m>err<äthin> von Vitzthum gebohrne von Kötteritz. (7) h<err> Gottlob Adolph von Beuchling, kö-

558 »aprilis« korrigiert aus »mart<ii>«.

559 »aprilis« korrigiert aus »mart<ii>«.

nigl<icher> cam<m>erherr. (8) fraülein von Buchnerin. (9) h<err> Hanß Heinrich von Trützscher, cam<m>erherr und cam<m>er rath. (10) h<err> Georg Ernst von Bora, Keßel genant, obrister bey der artiglerie. (11) h<err> capitain lieutenant von Seyffertitz.

SBCD<en> 19. jun<ii> ward zu hause von d oberhoffprediger zu hause getaufft herm Carl Gottlob von Leubniz, königl<ichen> hoffjägermeisters töchterlein, namens Ernestina Sophia, dabey zeug<en> waren (1) fr<au> oberhoffmeist<erin> von Wangelinin: (2) h<err> Aug<ust> Ferdin<and> Pflug, geheimer rath vnd obercam<m>erherr. l_{251r} frau geheime räth<in>, freyin von Hoymin: (4) h<err> Otto Christian graff von Zinzendorff und Pottendorff, general feldzeugmeister vnd obercom<m>endant: (5.) frau präsidentin von Beuchlingin: (6) h<err> Jacob Heinrich von Flem<m>ing, general lieutenant: (7) frau oberküchmeisterin von Reiboldin: (8) h<err> Johan<n> Gottlieb von Thielau, oberstallmeister: (9) frau hoffmarschallin von Bomsdorffin: (10) h<err> Johan<n> Friedrich graff zu Eck vnd Hungersbach, oberschenke: (11) frau cam<m>erräthin von Zehmin: (12) h<err> Wolff Dietrich von Erdmansdorff, oberhoffjägermeister. (13) fr<äu>le<in> Rachel von Gersdorffin: (14) h<er>r Adam Fridrich von Schönberg, auff Wingendorff <etc.> cam<m>erh<err> vnd amtshauptman<n>: (15) fr<äu>le<in> von Meusebuchin. (16) h<err> Job Friedrich von Bom<m>ersdorff cam<m>erjuncker bey i<hrer> m<ajestät> d<er> königin.

JBFD<ie> 1 julii wurde durch den hofprediger Freiebleben zu hause getaufft des h<er>m rentherey secretarii Gleichens töchterlein Johanna Benedicta, Die tauffzeugen waren (1) h<er>r hofprediger Gleich, (2) fr<au> geheime kriegsräthin Läm<m>lin, (3) die fr<au> Riesin aus Leipzig, als des Kindes fr<au> großmutter von der mutter, in deren abwesenheit die stelle vertreten die fr<au> haußkellerin Grahlin.

JAGD<ie> 15. septbris wurde durch hoffp<rediger> Gleichen, des nachts halb 1. uhr zu hauße getauft, s<eine>r excell<enz> h<errn> Carl Gustav von Löwenhaupt, graff von Falckenstein <etc.> königl<icher> maj<estät> in Pohlen u<nd> churf<ürstlicher> durch<aucht> zu Sachßen wirck<lichen> geheimbden raths und generals über die gesamte infanterie söhnlein Herminius Gustav, so nach 11. uhren gebohren worden, Die tauffzeugen waren, (1) fr<au> geheimbde räthin Senffin. (2) fr<au> general majorin von Birckholtzin. (3) das gräfl<iche> fraü<ein> von Löwenhaupt. (4) fraü<ein> von Hilligin, (5) h<err> general major von Alvendeel, (6) der jungre graff von Löwenhaupt, (7) h<err> graff Löwenhaupt, als vater, «Starb den 13. april<is> 1702 ½ 2 uhr nachmittage.»

JBGD<en> 27 octobr<is> wurde durch den hofprediger Freiebleben zu hause getaufft h<er>m cam<m>erraths Friedrichs von Döhlau söhnlein, Friedrich Gottlob, Die tauffzeugen waren (1) h<er>r geheime rath von Miltitz, (2) h<er>r geheime rath von Lohß. (3) h<er>r oberfalckenmeister von Beuchlingen. (4) h<er>r cam<m>erherr von Vitzthumb, (5) h<er>r Dam Pflug von Strehla. (6) fr<au> cantzlerin Friesin. (7) fr<au> geheime räthin v<nd> gräfin von Zintzendorff. (8) fr<au> cam<m>erherrin von Haugwitz. (9) fr<au> obristin von Burckin. (10) fr<äu>le<in> von Tritzscherin.⁵⁶⁰

D<en> 3 novembr<is> wurde des h<er>m cam<m>erherrn von Vitzthumb töchterlein durch den hofprediger Freiebleben zu hause getaufft, namens, Henriette Sophie, Die tauffzeugen waren (1) h<er>r geheime rath von Knoche. (2) h<er>r geheime kriegs- vnd cam<m>errath von Hoym. (3) die fr<au> oberhofmeisterin von Wangelin, (4) die fr<au> geheime räthin von Hoym, vnd (5) eine adel<ige> fr<äu>le<in>.⁵⁶¹

D<en> 5 novembr<is> wurde durch den hofprediger Freiebleben zu hauße getaufft h<er>m cam<m>erjuncker von Berbißdorff töchterlein, Erdmuth Sophia, Die tauffzeugen waren: (1) fr<au> oberhofmeisterin von Wangelin. (2) h<er>r cantzler freyh<er> von Friesen. (3) fr<au> geheime räthin von Beuchlingen. (4) h<er>r general feldzeugmeister graff von Zinzendorff. (5) fr<au> haußmarschallin von Erdmannsdorff. (6) h<er>r oberhofjägermeister von Erdmannsdorff. (7) fr<au> cam<m>erräthin von Zehm. (8) h<er>r oberfalckenier von Beuchlingen. (9) fr<au> obristin von Keßel. (10) h<er>r cam<m>erherr v<nd> trabanten hauptmann von Pflug. (11) h<er>r appellat<ion> rath von Minckwitz. (12) fr<äu>le<in> von Birckholtz.⁵⁶²

SBCD<en> 15. nov<embris> ward zuhause getaufft durch d<octor> Carpzoven h<errn> cam<m>erherrn Hans Dietrichs von Schönberg, uff Wilstruff und Limpach söhnlein, Hans Dietrich, dabey tauffzeug<en> waren (1) h<err> Gottlob Adolph von Beichlingen, oberfalckenier vnd cam<m>erh<err> (2) h<err> Adam Fridrich von Schönberg, zu Wingendorff, cam<m>erh<err>: (3) h<err> Alexander von Miltiz zu Scharffenberg,

560 Regulär eingetragen nach dem 15. November.

561 Regulär eingetragen nach dem 15. bzw. 5. November, Bl. 251v.

562 Regulär eingetragen nach dem 15. November bzw. 27. Oktober, Bl. 251v.

cam<m>erh<err>. (4) h<err> general major von Schulenburg, (5) h<err> Wilhelm Ernst Bernhard Vizthum von Eckestet, zu Löthen, cam<m>er-rath: (6) frau Johanna Magdalena, gräfin von Zinzendorff, generalfeldzeugmeisterin. (7) fr<au> Ursula Magdalena von Birkholzin, general wachmeisterin: (8) frau Dorothea Sophia von Borau Keßelin, obristin, (9) fr<äu>kei<n> Charlotte von Schwarzin. l_{251v}

JAGD<en> 8. decembr<is> wurde durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft h<errn> obristen Pistorii söhnlein Heinrich Gottlob Die taufzeugen waren (1) h<err> general major von Flem<m>ing, (2) h<er>r obrist von Burgk. (3) h<err> obrist von Kanitz, (4) h<err> kriegsrath Läm<m>el. (5) h<err> stallmeister von Trützscher. (6) h<err> obrist lieutenant von der Dahme (7) h<err> major von Mücheln. (8) h<err> lieutenant von Pistorius. (9) fr<au> camerherrin von Trützscherin (10) fr<au> landjagermeisterin von Schönbergin. (11) fr<au> rittmeister Köckeritzen (12) fraulein Lorentzin von Adlershelm. (13) fräul<ein> von Zigesar (14) fr<au> majorin von Mücheln.

JBFSum<m>a der getaufften 14. als 7 söhne, vnd 7 töchter. l_{252r}

JAGANNO. 1702.

D<en> 12. febr<uarii> dom<inica> Septuages<imæ> ward nachmittage zu hauße von hoffpr<ediger> Gleichen getauft, h<errn> Hanß Adams von Seyfertitz, auf Strauch, königl<ichen> pohln<ischen> u<nd> churf<ürstlichen> sächs<ischen> obristen söhnlein Hanß Rudolph, Die taufzeugen waren (1) h<err> graf Beuchling obrister falckenmeister, (2) h<err> geheimbder kriegsrath u<nd> general majo{r} von Benckendorff (3) h<err> cam<m>erh<err> u<nd> trabantenhauptman<n> von Pflug, als großvater (4) h<err> cam<m>erherr und rittmeister von Seyfertitz, (5) h<err> cam<m>errath von Vitzthum (6) h<err> obrister Zeidler (7) h<err> hoffrath Rohr (8) h<err> cam<m>erjuncker von Pflug (9) h<err> von Dießkau, (10) frau von Starschedel als großmutte{r} (11) fr<au> general lieutenant Keßeln (12) fr<au> oberhoffmeisterin Boßin (13) fr<au> cam<m>erherrin von Seyfertitz, gebohne von Born. (14) frau von Hartitzsch (15) fr<au> rittmeister von Köckeritz. (16) fräul<ein> von Schönbergin.

D<en> 17. febr<uarii> <freitag> wurde durch den hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft h<errn> Marci Bordeles[?] de Bersonville, königl<icher> maj<estät> in Pohlen ingenieur und capitain des churprinz<lichen> regiments, söhnlein Carl Æmilius, Die taufzeugen waren, (1) h<errn> gen<erals> über die infanterie⁵⁶³ graf Löwenhaupts fr<au> gemahlin. (2) der jungre graf Carl Æmilius von Löwenhaupt, (3) h<err> secretari<us> Sultze.

SBCD<ie> 17. febr<uarii> <freitag> wurde zu hause von d<octo>r Carpzoven getaufft h<errn> Gottlob Ehrenreich freiherrn von Gerßdorff, erbhern zu Weicha, Reinshayn, Peterswaldau und Mezdorff <etc.> töchterlein, Henrietta Sophia, dabey die tauffzeug<en> waren d<er> h<err> geheime raths-director fr<ey>h<err> von Gersdorff, mit d<er> frau gemahlin, h<err> canzler fr<ey>h<err> von Friesen, und d<er>o frau gemahlin, h<err> hoffrath von Gersdorff, h<err> Carl fr<ey>h<err> von Friesen, fr<äu>kei<n> von Gersdorff &c. &c.

JAGD<en> 13. april<is> am Grunen Don<n>erstage nachmittage 4. uhr ward durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft h<errn> Georg Haubold von Seyfertitz, königl<icher> maj<estät> in Pohlen u<nd> churf<ürstlicher> durchl<aucht> zu Sachßen cam<m>erherrns u<nd> rittmeisters töchterlein, namens Rahel Friderica, Die taufzeugen waren (1) frau geheimbde u<nd> geheimbde kriegs rätthin Boßin, gebohne von Schleinitz (2) fr<au> gen<eral> lieutenant Keßelin, gebohne Pflugin. (3) fr<au> cam<m>erherrin von Vitzthum, gebohne freyin von Hoym. (4) fr<au> oberkuchenmeisterin von Reibold, gebohne freyin von Stubenberg. (5) fr<au> cam<m>errätthin von Vitzthum, gebohne von Kötteritz, (6) fr<au> obrist von Lütichau, gebohne von Gersdorff. (7) fr<au> obrist von Seyfertitz gebohne Pflugin (8) fräul<ein> von Schleinitz, (9) fräul<ein> von Luttichau. (10) h<err> oberstallmeister von Thielau (11) h<err> oberhoffjägermeister von Erdmansdorff, (12) h<err> cam<m>erh<err> u<nd> cäm<m>rer von Haugwitz, (13) <h<err>> cam<m>erh<err> Rudolph Gottlob von Seyfertitz, (14) h<err> obrister Christian Ern{st} von Tritzscher, (15) cam<m>erjuncker Ludwig freyherr von Hoym, (16) h<err> obrist lieutenant von Penzig, (17) h<err> Han<n>ibal von Schmerzing, oberforstmeister u<nd> (18) h<err> obrist wachmeist{er} von Seyffertitz,

^{SBC}D<en> 20. maji <samstag> ward von d<octo>r Carpzoven zuhause getaufft h<errn> Carl Gottfried Bosens, geheimen raths, cam<m>erh<err>n vnd hauptmans des Meißnisch<en> Kreyses töchterl<ein> Charlotte Catharine, dabey tauffzeug<en> waren (1) frau canzlerin von Friesin, (2) h<err> general feldzeugmeister vnd gouverneur graff von Zinzendorff, (3) fr<äu>l<ein> von Pölnizin, ihr<er> maj<estät> d<er> königin cam<m>erfräul<ein>. ^{l252v}

D<en> 23 maj<i> <dienstag> ward zuhause durch d<octo>r Carpz<oven> getaufft h<errn> Hans Adolff von Haugwiz, königl<ichen> poln<ischen> vnd churf<ürstlichen> sächs<ischen> cam<m>erherrn vnd cäm<m>erers söhnlein, Friedrich Adolff dabey tauffzeug<en>, h<err> general feldzeugmeister vnd ob<er>com<m>endant graff von Zinzendorff, h<err> geh<eimer> r<ath> baron von Reißwiz, h<err> geh<eimer> rath Kühlewein, h<err> cam<m>erjunker von Cade, h<err> cam<m>erjuncker von Bomßdorff, ingleich<en> frau oberhoffmeisterin von Wangelinin, frau von Haugwizin als frau mutter, fr<äu>l<ein> Haugwizin «fr<au> generalmajorin von Wangelinin, frau von Haugwizin als frau mutter, fr<äu>l<ein> Clengelin, geb<orne> bar<onin> von Wölmershayn.» ⁵⁶⁴

^{JAG}D<en> 24. maji <mittwoch> nach 9 uhren vormittage ward durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft h<errn> lic<entiat> Engelschallens, ihrer maj<estät> der allergnädigsten königin von Pohlen u<nd> regierend<en> churfurstin zu Sachßen geheimbden secretarii söhnlein Johan<n> Benedict, Die taufzeugen waren (1) s<eine> hochwurd<en> h<err> d<octo>r Carpzovius, churf<ürstlicher> sächs<ischer> oberhoffprediger, und kirchenrath (2) h<err> d<octo>r Steinert, königl<icher> pohln<ischer> u<nd> furstl<icher> sächs<ischer> mörseb<urgischer> leibmedic<us> (3) fr<au> Justina h<errn> Joh<ann> Läm<m>els königl<ichen> pohln<ischen> u<nd> churf<ürstlichen> sächs<ischen> kriegsraths eheliebste, deren stelle vertrat ihre muhme, die jungfer Plattnerin.

D<en> 29. maji ward zu hause getaufft durch d<octo>r Carpzoven h<errn> Job Ernsts von Bomsdorffs, königl<ichen> vnd churf<ürstlichen> hoffmarschalls, töchterl<ein> Christiane Sophie, dabey tauffzeug<en> waren (1) fr<au> geh<eime> r<äthin> Knochin (2) h<err> geh<eimer> rath von Schönberg: (3) fr<au> canzlerin von Friesin: (4) h<err> cam<m>erjunker von Bomsdorff. (4⁵⁶⁵.) fr<äu>l<ein> Knochin.

^{JAG}D<en> 15 jun<ii> <donnerstag> ward durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft h<errn> Müllers königl<ichen> stallschreibers töchterlein Christiana Sophia, Die taufzeug<en> waren (1) ihre maj<estät> die königin in Pohlen u<nd> regierende churfürstin zu Sachsen, dero hohe stelle vertraten die fr<au> oberhoffmeisterin fr<au> An<n>a Sophia Bosin, gebohrne Vietzthumin von Eckstädt, (2) die an hiesigen hoffe sich aufhaltende durchl<auchtige> prinzeßin Charlotte «Christina Sophia» von Braunsweig Wolffenbüttel, deren stelle vertrat fr<äul<ein> Magdalena Loysa von Vitzthum. (3) h<err> graff von Pückler, königl<icher> maj<estät> in Pohlen u<nd> churf<ürstlicher> durchl<auchte> zu Sachßen geheimbder rath, auch margräfl<icher> onoltzbachisch<er> ober auffseher, zu Furth bey Nurnberg sich aufhaltend. deßen stelle vertrat h<err> Job Friedrich von Bomsdorff, königl<icher> maj<estät> in Pohlen u<nd> churf<ürstlicher> sächs<ischer> cam<m>erjunker.

D<en> 21. jun<ii> <mittwoch> ward durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft h<errn> general lieutenant u<nd> geheimbden kriegs raths von Benckendorff töchterlein Erdmuth Judith. Die taufzeugen waren (1) h<err> geh<eimer> rath von Schleiniz, auf Kretel, als h<err> großvater, nebst (2) deßen gemahlin. (3) h<err> geh<eimer> rath von Hunicke (4) deßen gemahlin als stief<uhr> eltern. (5) h<err> geheimbde rath Knoche (6) frau general feldzeugmeisterin gräfin von Sinzendorffin. (7) fr<au> ober consistorial praesidentin gräfin von Beuchling<en>. (8) h<err> cam<m>erh<err> von Wolfframsdorff. (9) frau general lieutenantin Keßelin. (10) h<err> cam<m>erjuncker Pflug. (11) fr<äul<ein> Vitzthumin von Eckstädt, (12) h<err> obrist lieutenant von Seidelitz. (13) fr<äul<ein> von Köckeritzen.

D<en> 28. jun<ii> <mittwoch> nachmittag um 4 uhr ward durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft h<errn> Joh<ann> Bartholomaei Freießlebens, churf<ürstlichen> sächs<ischen> mittlern hoffpredigers söhnlein Johan<n> Carl, Die taufzeugen waren (1) h<err> geheimbde rath Zeche, (2) jungfer «^{JBF}Johanna Elisabeth» ^{JAG}Aleman<n>in, tit<ulo> h<errn> hoff u<nd> justitien rath Alemans einige jungfer tochter, (3) h<err> appellation rath Nicolai.

564 Regulär eingetragen nach dem 24. Mai.

565 Korrekt: 5.

D<en> 5. aug<usti> «samstag» vormittage nach 10. uhren ward durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getaufft h<errn> Joh<ann> Friedrich Braunens königl<ichen> pohln<ischen> u<nd> churf<ürstlichen> sächs<ischen> geheimbden kriegs-secretarii in Pohlen söhnlein Wolff Friedrich, Die taufzeugen waren s<ein>e hochgräfl<iche> excell<enz> h<err> großcanzlar graff von Beuchlingen, die fr<au> geheimbde rätthin freyin von Rechenbergin, h<err> von Boße, auf Schweinitz, königl<icher> pohln<ischer> u<nd> churf<ürstlicher> sächs<ischer> hoff-justitien u<nd> appellation rath. l_{253r}

JBF<Sonntag> d<en> 3. septembr<is> wurde durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft, h<errn> n<omen> Lorande, küchenmeisters bey ihrer maj<estät> der königin töchterlein, Maria Susanna, Die tauffzeugen waren, (1) h<err> geheimter secret<arius> Engelschall, «in» deßen abwesenheit die stelle vertreten h<err> secret<arius> Grübel, (2) fr<au> Berneckin, ihrer maj<estät> der königin cam<m>erfrau, in deren abwesenheit die stelle vertreten die fr<au> secret<arien> Burckhardtin. (3) die fr<au> geheimte cam<m>erdienerin Blandin.

D<en> 16. decembr<is> wurde durch den hofprediger Freießleben zu hause getaufft, des h<errn> cam<m>errath von Zehmen söhnlein, Johann Georg, deßen tauffzeugen waren (1) der h<err> geheimte rath von Ketteritz, (2) der h<err> oberhofprediger d<octor> Carpzovi<us>, (3) die verwittibte fr<au> haußmarschallin von Miltitzin, als fr<au> großmutter, vnd (4) die fr<au> l<ein> von Häßlerin.

Sum<m>a der getaufften 14. als: 7. söhne, vnd 7. töchter.

JAG 1703.

D<en> 31. jan<uarii> «mittwoch» wurde h<errn> Stephani, hochgräfl<ichen> beichlingischen cam<m>erdieners töchterlein, so tages vorhero vormittag 8 uhr gebohren, nahmens Sophia Loysa, durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getaufft, Die taufzeugen waren: (1) h<err> cam<m>erherr u<nd> stallmeister Vitzthum, (2) die fr<au> gräfin und großcantzlerin von Beichlingen, gebohrne von Neitschutz. (3) fr<au> hoffmarschallin von Bomsdorffen.

D<en> 16. mart<ii> wurde durch den hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft h<errn> cam<m>erherms und obrist lieutenants unter der königl<ichen> pohlnisch<en> u<nd> churf<ürstlichen> sächs<ischen> leib gvardie «h<errn> von Lüttichau» seel<igen> hinderbliebener fr<au> wittwe fr<au> Erdmuth Sophia gebohrne von Neutschutz töchterlein Frideric{a} Louisa, so den 14. vorher frühe gegen 9. uhr gebohren. Die taufzeugen waren (1) h<err> general lieutenant und gouverneur der stadt Leipzig h<err> von Neutschutz, als h<err> großvater. (2) s<ein>e excell<enz> h<err> ober marschall von Haugwitz. (3) s<ein>e excell<enz> h<err> general feldzeugmeister graf von Zinzendorff. (4) h<err> geheime rath Looß. (5) h<err> geheime rath u<nd> erbmarschall von Lößer (6) h<err> geheime rath freyh<err> von Reißewiz. (7) h<err> cam<m>erh<err> u<nd> camer rath vo{n} Neutschutz. (8) die fr<au> general lieutenantin von Neutschutz, gebohrne von Birckholtzen als stief groß frau mutter. (9) die fr<au> geheime rätthin von Rechenberg, gebohrne von Schöning, (10) fr<au> von Luttichau auf Botschappel u<nd> Klein Naundorff, als groß fr<au> mutter vom vater. (11) fr<au> oberkuch<en>meisterin von Reiboldin, gebohrne von Stubenbergin. (12) di{e} fr<au> cam<m>erherrin von Haugwitz gebohrne von Klengel. (13) die fr<au> general majorin von Burckholtzin, als fr<au> groß groß stief mutter, von der fr<au> mutter. (14) die fr<au> cam<m>erherrin von Seyfertitz, gebohrne von Born. (15) die fraülein Jordanen.

JBF<Mittwoch> d<en> 21. februar<ii> wurde nachmittage, nach gehaltenen beth-stunde, auf ihrer königl<ichen> majestät unserer allergnädigsten königin vnd frau allergnädigsten befehl, in der schloßkirche, durch den hofprediger Freiesleben getaufft eine gebohrne türckin, nahmens Katgau, welche anno 1686 bey erobringung der königl<ichen> haupt-stadt Ofen, in U{nga}m, allwo sie auch gebohren worden, durch den h<errn> feldmarschall von Schöning gefangen worden, bißhero aber etliche jahre unter höchstgedachter ihrer königl<ichen> maj<estät> cam<m>er bedientin sich befund_{253v}den,

Ihr wurde der name Christiana Eberhardina beygeleget, vnd waren die tauffzeugen (1) ihre majestät, die königin vnd churfürstin zu Sachßen, vnd an dero statt die fr<au> oberhofmeisterin von Geist. (2) ihre hoheit die verwittibte churfürstin zu Sachßen, vnd in dero nahmen die fr<au> oberhofmeisterin von Wangelin. (3) ihre hoheiten von Pfaltz, vnd vor dieselbe dero cam<m>erfräulein von Bernstein. 4. 5. vnd 6. fr<au> geheimte rätthin vnd ober consistorial präsidentin, gräfin von Beuchlingen, vnd zwar sowohl im nahmen ihrer durchl<aucht> der ietzt hieranwesenden princeßin von Braunschweig Wolffenbüttel, als auch vor die «verwittibte» fr<au> geheimte raths directorin freyin von Gersdorff, vnd dann vor sich

selbst. (7) fr<au> ober stallmeisterin von Thilau. (8) fr<au> cam<m>erherrin von Reubold. (9) fr<au> marschallin von Bomsdorff. (10) ihre hoheit der königl<iche> printz, vnd an deßen statt der h<er> cam<m>erherr v<on> Miltitz. (11) h<er> Hannß Ernst von Knoche, wircklicher geheimer rath. (12) h<er> Otto Heinrich freyherr von Friesen, wircklicher geheimer rath vnd cantzlar. (13) h<er> Carl Gottfried Bose, geheimer rath vnd creißhauptmann. (14) h<er> Johann Georg freyherr v<on> Rechenberg, geheimer rath. (15) h<er> Johann Friedrich, graff zu Eck vnd Hungersbach, oberschencke, vnd (16) h<er> Johann Balthasar Bose, oberhofmeister bey ihr maj<estät> der königin.

Nach geendigter bethstunde wurden der⁵⁶⁶ hohen pathen «abgeordnete» durch den marschall in den chor geführet vnd zu beyden seiten des altars gestellet, Nach gesungenen lied: Christ unser Herr zum Jordan kam <etc.> vnd gehaltenen sermon, legte die neue Christin ihr glaubens-bekäntnüß, auf diejenige fragen, welche in d<er> hofcapelle beygelegt, freudig ab, vnd wurde d<er> tauff-act<us> verrichtet, dann mit singenn des liedes: Nun laßt uns Gott dem Herren <etc.> auch collect vnd seegen beschloßen. Gott stärcke vnd erhalte diese christin in diesem mit ihm gemachten theuren bunde biß an ihr seel<iges> Ende! Amen.

D<en> 24. martii, wurde durch den hofprediger Freiesleben zu hause getaufft des königl<ichen> pohl<nischen> und churf<ürstlichen> säch<sischen> oberfalckenmeisters, h<er> Gottlob Adolphs, grafens von Beuchlingen söhnlein, nahmens August Gottfried Dietrich. Die tauffzeugen waren, (1) der h<er> großvater vom vater «her», h<er> geheimer rath vnd oberconsistorial-präsident, graff von Beuchlingen, (2) die fr<au> großmutter von der mutter «her», {d}ie verwittibte fr<au> generalin von Haxthausen (3) s<ein>e excell<enz> h<er> geheime rath v<on> Knoche. (4) die fr<au> großcantzlerin gräfin von Beuchlingen. (5) h<er> geheimer rath von Reisewitz, (6) fr<au> cantzlerin von Friesen. (7) h<er> geheimer rath von Einsiedel. (8) fr<au> geheime räthin von Rechenberg, (9) h<er> cam<m>erjuncker von Haxthausen. (10) h<er> haußmarschall von Erdmannsdorff. (11) fr<äu>lein von Haxthausen, als fr<au> mutter fr<äu>lein schwester.⁵⁶⁷

SBC D<en> 12 april<is> ward zu hause getaufft durch d<en> oberhoffprediger d<octor> Carpzoven herrn Johann Georgen von Birckholz, uff Liebstadt, Zuschendorff und Krebs ihr<er> kön<iglichen> maj<estät> cam<m>erjunckers söhnlein nahmens Christian Cuno Dieterich. Die tauffzeug<en> waren, ihrer maj<estät> die königin, unsere allergnädigste frau, deren stelle vertrat dero oberhoffmeisterin, frau von Geestin, die frau «generalin von Birckholzin,» [frau] general feldzeugmeisterin gräfin von Zinzendorffin, frau amts-hauptman<n>in von Liebenauin [Leerstelle] herr geheime rath Knoche, h<err> haußmarschall von Erdmansdorff, h<err> oberhoffmeister Bose, h<err> trabanten-hauptman Pflug, h<err> cam<m>erh<err> Reibold.

D<ie> 6. maji ward zu hause «von d<octor> Carpzoven» getaufft herrn [Leerstelle] von Thielau, uff Lamperswalda <etc.>, königl<icher> maj<estät> bestall<en> oberstallmeisters töchterlein, nahmens Friderica Helena. dabey tauffzeug<en> waren (1) ihre durch<laucht> d<er> anwesende herzog von Würtemberg. (2) h<err> baron von Gersdorff, königl<icher> dänischer estaats-rath und amtman<n>: (3) h<err> obrister von Thielau. (4) herr hoff-justitien- und appellation rath von Schleiniz, (5) h<err> cam<m>erl₂₅₄juncker bey dem churprinzen, d<er> von Leipzig: (6) die frau cam<m>erh<er>rin freyin von Mäusebachin: (7) fr<au> cam<m>erherrin von Gerßdorffin, gebohrne freyin von Friesen: (8) frau marschallin von Bomsdorffin: (9) frau hoffrätthin von Gerßdorff: (10) fr<äu>lein von Schönberg, des vormahlig<en> h<errn> cam<m>er-präsidenten tochter.

D<ie> 7. maji ward zu hause durch d<octor> Carpzoven getaufft herrn Adam Fridrichs von Schönberg, uff Wingendorff, Börnich<en>, Häynich<en>, Oberschöna, Wiese und Linda, königl<icher> maj<estät> in Pohl<en> geheimen «und berg-» raths, cam<m>erherrn, amts-hauptman<n>s zu Wolckenstein, creyßsteuer-ein<n>ehmers im Erzgebürge söhnlein, nahmens Curt Alexander, Die persönlich «anwesend<en>» tauffzeug<en> waren (1) h<err> geheime rath Knoche, (2) h<err> general feldzeugmeister und gouverneur hiesiger festung, h<err> graff von Zinzendorff, (3) h<err> geheimer rath, baron von Reisewiz, (4) h<err> haußmarschall und cam<m>erherr, von Erdmansdorff (5) h<err> cam<m>errath von Vizthum, (6) h<err> cam<m>erjuncker von Birckholz. (7) frau geheime räthin von Marschallin, wittib, (8) frau geheime räthin von Einsiedelin, (9) frau cam<m>erh<err>in von Gersdorffin, geb<orne> freyin Friesin (10) frau marschall Bomsdorffin: (11) frau cam<m>errätthin von Neizschin: (12) fr<äu>lein von Zigesarin.

566 »der« korrigiert aus »die«.

567 Regulär eingetragen nach dem 8. Juli, Bl. 254r–v.

JBF{D<en>} 3. junii wurde durch den hofprediger Freiesleben zu hause getaufft, des königl<ichen> pohln<ischen> vnd churf<ürstlichen> sächs<ischen> hochbestalten cam<m>erraths h<er>m Willhelm Ernst Bernhard Vitzthumbs von Eckstädt töchterlein, welches den 31 maji nachts ¼ auf 12 uhr vorher gebohren worden, nahmens, Friederica Juliana, Die tauffzeugen waren (1) h<er>r Adam Friedrich von Schönberg, auf Wingendorff vnd Bör[n]jigen, königl<icher> pohln<ischer> vnd churf<ürstlicher> sächs<ischer> geheimter vnd bergrath. (2) fr<au> geheimte räthin, appellation vnd steuer-präsidentin, Anna Catharina von Schönbergin, geb<orne> v<on> Seelhausen. (3) h<er>r Alexander v<on> Miltitz, uf Scharffenberg <etc.> bey ihrer hoheiten zu Sachßen cam<m>erherr. (4) fr<au> cam<m>erjunckerin vnd rittmeisterin Anna Christina von Köckeritz, geb<orne> v<on> Pistoris, als des Kindes fr<au> großmutter von d<er> mutter. (5) h<er>r obrister Adam Heinrich Bose, uf Franckenleben v<nd> Mölbiß. (6) fr<au> cam<m>erherrin vnd cam<m>erräthin Anna Sophia von Nitzschitz, geb<orne> v<on> Dießkau. (7) h<er>r Ferdinand Rudolph v<on> Ziegler, auf Kunewalde, königl<icher> pohln<ischer> vnd chursächs<ischer> obrist lieutenant von d<er> artillerie. (8) fr<äu>|<ein> Magdal<ena> Sophia v<on> Heßlerin, aus dem hause Geßen. (9) fr<äu>|<ein> Susanna Salome von Schleinitzin, aus dem hause Kunnersdorff.⁵⁶⁸

JAG{D<en>} 8. julii <sonntag> d<ominica> V. p<ost> Trin<itatis> ward durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft h<errn> Georg Haubold von Seyfertitz, königl<icher> maj<estät> in Pohlen u<nd> churf<ürstlicher> durchlaucht zu Sachßen hochbestalten cam<m>erherrn u<nd> rittmeisters söhnlein Gottlo{b} Adolph, Die tauffzeugen waren. (1) h<err> geheimer rath, freyherr von Reisewitz, (2) h<err> graf Eck, ober-schencke. (3) h<err> cam<m>erherr und churprinz<licher> oberhoffmeister von Miltitz, (4) h<err> obrister Ziegler. (5) h<err> von Planitzer, furst<licher> sächs<ischer> weißenfelsischer amtshauptman<n>. (6) h<err> von Schönberg, ihrer maj<estät> der königin cam<m>erjuncker. (7) hoffpr<ediger> Gleich (8) fr<au> cam<m>erherrin von Seyfertitz, gebohrne freyin von Born. (9) fr<au> cam<m>er herrin Tritschlerin. (10) fr<au> cam<m>erherrin von Bomsdorffin. (11) fr<au> rittmeisterin von Kötteritzen. (12) fr<au> von Lüttichau, als fr<au> großmutter. (13) fraül<ein> von Pflugin. l_{254v}

SBC{D<ie>} 13 aug<usti> ward zu hause von d oberhoffprediger d<octor> Carpzoven getaufft herrn Hans Dieterichs von Schönberg, uff Wilstruph vnd Limbach, königl<icher> maj<estät> in Pohlen vnd churf<ürstlicher> durchlaucht zu Sachsen, kam<m>erh<errn> töchter<ein> Sophia Augusta, dabey tauffzeug<en> waren (1) h<err> Otto Christian graff von Zinzendorff und Pottendorff, general feldzeugmeister und gouverneur d<er> vestung<en> Neu- und Alt-Dresd<en>: (2) h<err> Wolff Haubold von Schleiniz, hoffjustitien- vnd appellation rath (3) h<err> Gottlob Hieronymus von Leipziger, des königl<ichen> prinzen cam<m>erjuncker, (4) frau Augusta Maria von Schönbergin, geheime räthin: (5) frau Maria Elisabeth von Löbin, obristin: (6) frau Erdmuth Elisabeth von Penzigin obrist-lieutenantin: (7) fr<äu>|<ein> Charlotte Sophie Pflugin, h<errn> cam<m>erh<errn> vnd trabanten-hauptman<n>s Pflugs ältiste fr<äu>|<ein> tochter.

{D<ie>} 27. aug<usti> ward von d ob<er>hoffprediger d<octor> Carpzoven zu hause getaufft herrn [Leerstelle] Vizthumbs von Eckstädt, i<hrer> k<öniglichen> maj<estät> in Pohlen cam<m>erh<errn> und stallmeisters söhn<lein> Friedrich Carl, dabey tauffzeug<en> waren (1) h<err> cam<m>erh<err> und rittmeister Vizthum, als großvater: (2) h<err> generalfeldzeugmeister vnd gouverneur graff von Zinzendorff: (3) h<err> oberküchenmeister von Reibold: (4) h<err> cam<m>erherr von Miltiz, uff Scharffenberg: (5) h<err> hoff- und appellation-rath von Schleiniz: (6) fr<au> canzlerin von Friesin, (7) fr<au> hoffmarschallin von Bomsdorffin: (8) fr<au> baronin von Hoymb: (9) fr<äu>|<ein> von Schönberg, h<errn> geheimen raths von Knoche fr<äu>|<ein> stiefftochter. l_{255r}

JBF{D<en>} 20. octobr<is> durch den hofprediger Freiesleben zu hause getaufft h<er>m Matthæi Bodeings, eines kochs söhnlein, nahmens Jacob Matthæ<us>, Die tauffzeugen waren (1) h<er>r hofprediger Gleich, (2) fr<au> secret<arien> Gervin, (3) h<er>r küchenmeister Lorange, deßen stelle in abwesenheit vertreten h<er>r cam<m>erdiener Blancke.

JAG{D<en>} 24. octobr<is> <mittwoch> frühe nach 3. uhren ward in großer schwachheit zu hauße durch hoffprediger Gleichen getauft, h<errn> licentiat Engelschallens, ihrer maj<estät> unsrer allern<ädigsten> königin u<nd> frauen, wohlbestalten geheimen secretarii söhnlein Johan<n> Emanuel, so kurz vorher drey virtel auf 2. uhr gebohren, Die tauffzeug<en> waren (1) h<err> hoff u<nd> justitien, auch appellation u<nd> berg rath Aleman<n>, [2] fr<au> hoffrätthin Ritterin, gebohrne Carpzovin (3) h<err> d<octor> Romanus, appellation rath und burgermeister zu Leipzig.

JBF<Sonntag> d<en> 4. novembr<is> ward durch den hofprediger Freiesleben zu hauße getaufft h<er>m Lorange, königl<ichen> pohln<ischen> küchenmeisters töchterlein Helena Friederica Sophia, Die tauffzeugen waren, (1) fr<au> d<octor> Paulin, (2) h<er>r Döring, hofjubelirer, (3) fr<au> cam<m>erdienerin Blandin.

JAG<Mittwoch> d<en> 14. novembr<is> ward durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft h<errn> Joseph Mosot, königl<ichen> pohln<ischen> operisten und musici söhnlein, Joh<ann> Sigismund, Die taufzeugen waren (1) h<err> cam<m>erherr freyherr von Mordax (2) fr<au> geheime kriegs rätin und general accis insp{ec}t{o}rin freyin von Hoym,

JBF<D<en> 19. novembr<is> ward durch den hofprediger Freiesleben zu hause getaufft h<er>m Johann Georg von Zehmen, königl<ichen> pohln<ischen> cam<m>erherrn vnd cam<m>erraths töchterlein Johanna Heinrietta. Die tauffzeugen waren: [Leerstelle]

Sum<m>a der getaufften: 16. als 8 söhne, vnd 8 töchter, worunter eine gebohrne türckin.

ANNO 1704.

D<en> 22. januar<ii> wurde durch den hofprediger Freiesleben zu hause getaufft h<er>m cam<m>errath Friedrich von Döhlau töchterlein, Louyse Charlotte, Die tauffzeugen waren (1) h<er>r geheimte rath Bose Jun<ior>. (2) h<er>r cam<m>erherr vnd stallmeister baron von Rackenitz (3.) h<er>r cam<m>erh<er>r von Miltitz. (4) h<er>r cam<m>er rath von Tritzschler (5.) h<er>r cam<m>erjuncker v<on> Leipziger. (6.) fr<au> geheimte rätin Knochin. (7.) fr<au> cam<m>erherrin von Reubold. (8) fr<au> hofmarschallin von Bomsdorffin (9.) fr<au> geheimte kriegs rätin baronessin von Hoym vnd (10) fr<äu>k<ein> von Schönberg. ^{l255v}

JAG<D<en> 26. jan<uarii> <donnerstag> ward durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft h<errn> von Pentzigs, obri{st} lieutenants unter der cavallerie ihrer königl<ichen> maj<estät> in Pohlen u<nd> churfürstlichen> durchl<aucht> zu Sachßen, töchterlein Eleonora Erdmuth, Die taufzeugen waren (1) h<err> stallmeister von Maxen, als großh<err> vater mutterl<icher> seiten. (2) deßen fr<au> gemah{lin} als groß frau mutter. (3) deßen fräul<ein> tochter. (4) h<err> general major Flem<m>ing (5) fr<au> oberkuchenmeisterin von Reibold. (6) h<err> oberkuchenmeister Reibold (7) fr<au> gen<eralin> Braußin, (8) h<err> hoffrath von Schleinitz (9) fr<au> obrist Pentzigen, wittbe, (10) fr<au> oberlandjägermeisterin von Schönberg.

SBC<D<en> 16 mart<ii> <sonntag> ward durch d<octor> Carpzoven> zuhause getaufft h<errn> Christoph Sigmunds von Holzendorff, königl<ichen> cam<m>erherrn töchterlein Henriette Sophie, dabey tauffzeug<en> waren, h<err> geh<eimer> rath Gotthelff Fridrich von Schönberg, vnd deßen frau tochter, die frau ob<er>stallmeisterin von Thilauin, auch h<err> sohn, königl<icher> cam<m>erjuncker, ingleich<en> frau von Bünauin uff Pichen, und fräul<ein> von Meesebuchin.

JBF<D<en> 30. martii ward durch den hofprediger Freiesleben getaufft h<er>m secret<arii> Krugs töchterlein, Christiana Charlotta, Die tauffzeugen waren (1) ihre majestät die königin von Pohlen vnd churfürstin zu Sachßen, deren stelle vertratt dero cam<m>erfrau Berneckin, (2) ihre durchl<aucht> die printzeßin von Braunschweig Wolfenbüttel, dero stelle vertrat dero cam<m>ermädgen, (3) h<er>r graff von Geiersberg, ihrer maj<estät> unser allergn<ädigsten> königin stallmeister, deßen stelle vertratt h<er>r stallschreiber Müller.

SBC<D<en> 6. april<is> 1704. <sonntag> ward durch d<en> ob<er>hoffprediger d<octor> Carpzoven> zu hause getaufft h<errn> Christoph Ernsts von Gersdorff, ihrer königl<ichen> maj<estät> in Pohlen> vnd churfürstlichen> dur<chl>aucht> zu Sachßen cam<m>erherrn erstgebohrnes söhn<ein> namens Heinrich Ernst, dabey tauffzeug<en> waren (1) h<err> canzler, freih<err> von Friesen, (2) h<err> oberhoffmarschall von Haugwiz, (3) h<err> cam<m>erh<err> von Reibold, (4) ein junger fr<ey>h<err> von Friesen, (5) h<err> cam<m>erh<err> von Bomsdorff, (6) [Leerstelle] (7) frau ob<er>hoffmeist<erin> von Wangelinin (8) frau oberhoffmarschallin Pflügin, (9) fr<au> canzlerin von Einsiedelin zu Merseburg (10) frau geheime und geheime kriegsrätin, Bosin, (11) fräul<ein> von Meesebuchin.

JAG<D<en> 15. april<is> 1704 <donnerstag> ward durch hoffpr<ediger> Gleichen frühe 5. uhr in höchster schwachheit gleich nach der geburth zu hauße getauft h<errn> Wilhelm Heinrich von Görtz, königl<ichen> pohln<ischen> u<nd> churfürstlichen> sächs<ischen> obristen töchterlein Johan<n>a Wilhelmina, Die taufzeugen waren h<err> geheimer u<nd> geheimer kriegsrath Kühlewein u<nd> deßen fr<au> liebste als großeltern von der mutter des Kindes, wie auch die jungfer Kühlewein, Starb vier stunden nach erlangter h<eiliger> tauffe.

^{SBC}D<en> 19. maj<i> <montag> ward von d<octo>r C<arpzoven> zu hause getaufft herrn Carl Gottfried Bosens geh<eimen> raths töchterl<ein> Friderica Sophia, so aber die nacht darauff verschied<en>. Tauffzeug<en> waren h<err> ob<er>stallmeister von Thielau, h<err> hoffjägermeister von Leubniz, h<err> cam<m>erh<err> von Miltiz <etc.> frau ob<er>hoffmarschallin Pflügin, fr<au> geh<eime> r<äthin> Senfftin, fr<äu>l<ein> von Meesebuchin &c. &c.

^{JBF}D<en> 5. junii wurde durch den hofprediger Freiesleben zu hause getaufft, des seeligen h<er>rn hofmarschalls Job Ernsts von Bomsdorff filius posthumus, Loth Friedrich, dabey die tauffzeugen waren (1) s<ein>e excell<enz> der h<er>r general feldzeugmeister vnd hiesiger commendant graff von Zintzendorff, (2) h<err> oberstallmeister von Thilau, (3) h<er>r hofjägermeister von Leibnitz, (4) fr<au> oberhofmarschallin Pflügin. (5) des h<er>rn cantzlers von Friesen fr<äu>l<ein> stiefftochter die fr<äu>l<ein> von Mesebuch. ^{l256r}

^{SBC}Dienstag< >d<en> 10. junii ward zu Töpliz auff ihren siechbette «von d ob<er>hoffprediger d<octo>r Car[p]z<oven>» getauffet eine möhrin, welche aus Africa in England, von dar zu i<hrer> kön<iglichen> maj<estät> von Pohlen gekom<m>en, nahmen Eischa, und Christiana Eberhardina genen<n>et. Die tauffzeug<en> waren ihre kön<igliche> maj<estät> in Pohl<en>, unsere allergn<ädigste> frau «in person», frau Dorothea Erdmuth, verwittibte herzogin zu Sachsen-Merseburg, d<er>en stelle (weil sie unpaß war) vertret<en> dero hoffmeisterin, frau von Oppelin, gebohme Marschallin: frau Sophia, gebohme herzogin von Sachsen-Weißenfelß, vermählte erbprinceßin von Brandenburg-Bareuth «in person», die frau oberhoffmeisterin, Geestin, h<err> oberhoffmeister Bose, h<err> oberstallmeister von Thilau, und deßen gemahlin, h<err> cam<m>erh<err> von Reibold. h<err> «cam<m>erherr und» stallmeister graf von Geiersberg, fräulein von Brandin, fräul<ein> von Brandsteinin, «&c.» Sind auch gevatterbriefe an ihrer hoheit die königliche frau mutter, und den d<ur>chl<auchtigsten> churprinzen von Sachsen gesendet word<en>, Gott erhalte sie in seiner gnade bis an ihr sehl<iges> ende durch Christum!⁵⁶⁹

^{JBF}Sonntag< >d<en> 15. junii wurde durch den hofprediger Freiesleben zu hause getaufft des h<er>rn hofjägermeisters von Leibnitz söhnlein, Friedrich Gottlob, Die tauffzeugen waren (1) s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath von Knoche, (2) s<ein>e excell<enz> der h<er>r generalfeldzeugmeister vnd com<m>endant graff von Zintzendorff. (3) h<er>r oberjägermeister von Erdmannsdorff. (4) h<er>r cam<m>erherr vnd cam<m>errath von Zehmen <etc.> (5) die frau oberhofmarschallin von Pflügin.

<Dienstag> d<en> 17. junii wurde durch den hofprediger Freiesleben zu hause getaufft des h<er>rn cam<m>erherrn vnd cäm<m>erers von Haugwitz töchterlein Maria Sophia, Die tauffzeugen waren (1) s<ein>e excell<enz> der h<er>r geheimte rath von Knoche, (2) der h<er>r oberjägermeister von Erdmannsdorff, (3) der h<er>r cam<m>erherr von Mordax <etc.> <etc.> (4) die frau generalin Klenglin, als frau großmutter von des Kindes frau mutter <etc.>

^{JAG}Montag< >d<en> 23. jun<ii> ward zu hauße durch hoffpr<ediger> Gleichen getauft h<err> Carl Gustav freyherrns zu Rägknitz, königlicher maj<estät> in Pohlen u<nd> churf<ürstlicher> durchl<aucht> zu Sachßen wohlbestalten cam<m>erherrns und stallmeisters töchterlein Friderica Carolina, so tag<es> vorher gebohren, Die tauffzeugen waren (1) die frau oberhoffmarschallin von Pflugin, gebohme freyin von Stubenberg. (2) s<ein>e excell<enz> der h<err> geheime r<ath> und appellation auch oberconsistorial präsident von Schönberg. (3) frau geheime r<äthin> Senfin, (4) h<err> geheimr rath u<nd> canzlar freyherr von Friese{n.} (5) frau geheime r<äthin>, freyin von Reißewitz. (6) h<err> generalfeldzeugmei<ster> graf von Zintzendorff. (7) frau obrist stallmeisterin von Thilauen. (8) h<err> obristkuchenmeister von Reibold. (9) frau von Stam<m>ern, gebohm<e> von Mesebug. (10) h<err> cam<m>erherr von Holtzendorff. (11) fräulein von Dießk{au.}

<Sonntag> d<en> 6. jul<ii> ward zu hauße durch hoffpr<ediger> Gleichen getaufft h<err> Francisci Heinrich de Torcy königlicher maj<estät> in Pohlen u<nd> churf<ürstlicher> durchl<aucht> zu Sachßen unter dero chevalier gvardie pensioneir, söhnl<ein> Joachim Johan<n> Franciscus, Die tauffzeugen waren, (1) h<err> general von Thiesenhausen. (2) frau generalin von Braußen, gebohme von Gersdorff. (3) h<err> cam<m>erhe<rr> u<nd> obrister von Koßboth. (4) fräul<ein> Sophia Juliana Margaretha freyin von Rödern, (5) h<err> baron u<nd> obrister von Wrangel. ^{l256v}

D<en> 27. aug<usti> <mittwoch> p<ost> dom<inica> XIV. p<ost> Trin<itatis> ward durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft h<err> Christoph Heinrich von Miltitz, königlichen pohln<ischen> u<nd> chur-

fürstlichen sächsichen wohlbestalten hauptmanns söhnlein Johan Christoph, Die taufzeugen waren (1) herr cammerherr und trabanten hauptman von Pflug, (2) die frau haußmarschallin von Miltitz (3) herr cammerherr und ober hoffmeister des churprintzen Alexander von Miltitz (4) frau oberjägermeisterin von Erdmannsdorff. (5) herr von Grunradt (6) frau cammerherrin von Zehmen (7) herr von Lottitz (8) fräulein von Miltitz. (9) herr cammerherr und cammererrath von Zehmen (10) fräulein von Mordeisen.

Den 2. octobris ward durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft, herrn Johan Bartholomaei Freißlebens churfürstlichen sächsichen mittlern hoffpredigers töchterlein Johan Friderica so eben selbigen tag $\frac{3}{4}$ auf funf uhr frühe gebohren, Die taufzeugen waren frau cammererräthin Reinhardin, gebohrne Weckin, herr doctor Schrader, churfürstlicher sächsischer oberconsistorial rath und superintendens alhier, frau hoffpredigerin Gleichin, gebohrne Greenin.

SBC Die 3. octobris ward zu hause von dem oberhoffprediger doctor Carpzozen getauffet herrn Ernst Ferdinand Knochens, churfürstlichen appellation raths und cammererjunckers töchterlein Charlotte Tugendreich, dabey zeugen waren (1) herr geheime rath Knoch, (2) herr general feldzeugmeister, graf von Zinzendorff, (3) herr cammererrath von Schönberg, uff Borniz, abwesend, deßen stelle mit vertrat (4) herr cammerherr von Miltiz uff Scharffenberg, (5) die frau oberhoffmarschallin Pflügin, (6) die frau geheime räthin Knochin, (7) die frau hoffräthin von Gersdorffin, die zugleich (8) der frau oberforstmeisterin Knochin, als frau «groß»mutter stelle vertrat (9) fräulein von Vizthumin, herrn cammererrath Vizthums fräulein tochter.

JAG Den 12. novembris «mittwoch» ward herrn Müllers königlichen stallschreibers töchterlein Henrietta Juliana durch hoffprediger Gleichen zu hauße getaufft, Die zeugen waren (1) herr Engelschall iuris utriusque licentiatus und ihrer majestät der königin in Pohlen und churfürstin zu Sachßen hochbestalter geheimer secretarius, deßen stelle vertrat herr geheimer secretarius Grübel, (2) frau geheime cammerieren Schrödterin, gebohrne Gumprechtin. (3) frau Lorangen, kuchenmeisterin ihrer majestät der königin in Pohlen und churfürstin zu Sachßen.

Den 7. decembris «sonntag» dominica II. Adventus ward durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft, herrn Georg Haubold von Seyfertitz, königlichen pohlischen und churfürstlichen sächsichen cammer herrns und rittmeisters söhnlein Fridrich August, Die taufzeugen waren (1) der allerdurchlauchtigste könig in Pohlen und churfürst zu Sachßen herr Friedrich August die in hoher persohn das kind aus der heiligen tauffe hoben. (2) herr graff von Strattman, kayserlicher gevollmächtigter gesande, so (3) nebst seiner gemahlin ebenfalls zu gegen. (4) der herr stathalter furst von Furstenberg so auch persöhnlich zu gegen. (5) herr [Leerstelle] bischoff zu Ermland, welcher auch zugegen. (6) herr geheimer rath, oberhoffmarschall und obercammerherr von Pflug (7) deßen frau gemahlin. (8) herr geheimer rath und general accis director von Hoym (9) deßen frau gemahlin (10) herr geheimer rath und cammer director baron von Imhoff (11) deßen frau gemahlin (12) herr cammerherr von Vitzthum. (13) fräulein Hilligin (14) hoffprediger Gleich.

Summa der getauften 18. als 6. söhne und 12 töchter.

1705.

Den 4. januarii «sonntag» dominica post festum Circumcisionis wurde durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft, herrn general lieutenant von Benckendorffs töchterlein Christiana Henrietta, Die taufzeugen waren (1) herr canzlar freyherr von Frießen, (2) frau obrist stallmeisterin von Thielau, gebohrne von Schönbergen. (3) herr geheimer rath Boße, auf Netzschka etc. (4) frau cammererräthin von Vitzthum (5) herr geheimer krieges rath von Leowalda, (6) frau obrist lieutenantin von Köckeritz. (7) frau von Metzradt. ^{l257r}

Den 22. januarii ward durch hoffprediger Gleichen zu hauße getaufft herrn obrist lieutenant von Pentzig töchterlein Helena Friderica, Die tauffzeugen waren (1) herr geheimer rath Knoche. (2) frau von Wangeliem, oberhoffmeisterin bey ihro hoheit zu Sachßen. (3) herr obrist wachtmeister von Gersdorff (4) frau obristin Seydlitzen. (5) herr von Maxen (6) frau cammer juncker Maxen (7) fräulein von Nostitzen.

D<en> 29. jan<uarii> <donnerstag> ward durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft, h<errn> Licentiat Engelschall{s} ihrer maj<estät> der königin u<nd> regierenden churfürstin zu Sachßen geheimbden secretarii töchterlein, Susan<n>a Christiana, Die taufzeugen waren, (1) fr<au> Christina Margaretha, hoffpr<ediger> Gleichens ehfrau. (2) fr<au> Susan<n>a Johan<n>a h<errn> Kregels, des raths u<nd> handelsman<n>s zu Leipzig ehfrau. (3) h<err> Joh<ann> «Friedrich» Landsberger, rathsherr u<nd> handelsman<n> alhier.

<Sonntag> d<en> 1. mart<ii> ward durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauft h<errn> Robert Danielis königlichen<en> pohlnischen musici und operisten töchterlein Johan<n>a Friderica, Die taufzeugen waren (1) die fr<au> obermarschallin von Pflugin, gebohrne freyin von Stubenberg (2) h<err> Johann Friedrich graff von Flem<m>ing königlicher<en> maj<estät> in Pohlen u<nd> churf<ürstlicher> durchlaucht zu Sachßen general major. (3) frau cam<m>erherrin von Ragnitz, gebohrne von Schönberg. (4) h<err> cam<m>erherr von Nostitz.

SBC<Sonntag> d<en> 15. mart<ii> ward zu hause durch d<octor> Carpz<oven> getaufft h<errn> Christoph Ernsts von Gerßdorffs, cam<m>erh<err>n söhnlein<en> Carl August, dabey tauffzeug<en> waren (1) ihre hoheit, v<er>wittibte churfürstin von Pfaltz, d<er>en stelle dero cam<m>erfr<äu>lein<en> von Bernsteinin v<er>trat: (2) h<err> geh<eimer> rath Rumohr. (3) frau oberhoffmeisterin Geestin, absens. (4) h<err> oberhoffmeister Bose. (5) frau gräfin Reußin (6) h<err> ob<er>falkenierer vnd cam<m>erh<err> Vizthum. (7) fr<au> canzlerin von Friesin. (8) h<err> hoffrath von Gersdorff. (9) fr<au> cam<m>erh<err>in v<nd> stallmeisterin Ragknizin. (10) h<err> cam<m>erjuncker Seyffertiz: (11) fräul<ein> von Meesebuchin.

<Montag> d<en> 30. mart<ii> ward zu hause durch d<octor> Carpz<oven> getaufft h<errn> Johann Fridrichs von Stam<m>er, hoffraths töchterlein<en> namens Henriette Sophie. Tauffzeug<en> waren (1) frau canzlerin, fr<au> Louysa Henrietta freyfr<au> von Friesen, (2) h<err> oberhoffmarschall August Ferdinand Pflug: (3) frau Henriette Amalie gräfin Reußin: (4) h<err> canzler Otto Heinrich fr<ey>h<err> von Friesen: (5) frau geheime räthin, Helena Senfft{in} von Pilsach: (6) h<err> Gotthelf Friedrich von Schönberg, geh<eimer> rath vnd appellation- auch ob<er>consistorial-präsident: (7) frau Hedwig Sophia von Holzendorffin, cam<m>erherrin: (8) h<err> Carl Gustav fr<ey>h<err> von Ragkniz, cam<m>erh<err> vnd stallmeister: (9) fr<au> Sophia von Gersdorffin, hoffräthin: (10) h<err> Heinrich von Büнау, zu Pichen, cam<m>erh<err> (11.) fräul<ein> Marie Charlotte von Meesebug: (12) h<err> Ernst Rudolff von Stam<m>er.

JBF<Sonntag> d<en> 3. maji wurde durch den hofprediger Freiesleben zu hause getaufft, h<errn> oberstallmeisters Johann Gottlieb von Thilau söhnlein, Johann Rudolph, Die tauffzeugen waren (1) h<err> appellation- und oberconsistorial-präsident von Schönberg, als h<err> großvater von der fr<au> mutter. (2) frau oberhofmarschallin von Pflugk. (3) h<err> oberfalkenmeister herr von Vitzthumb, (4) fr<au> amts-hauptmannin von Döhlau. (5) h<err> cam<m>erherr baron von Mordax. (6) fräul<ein> von Thieskau auf Schepell{in} und (7) h<err> Caßpar von Schönberg, cam<m>erjuncker, bey ihr maj<estät> d{er} königin.⁵⁷⁰

JAG<Sonntag> d<en> 7. jun<ii> festo Trinitatis ward durch hoffpr<ediger> Gleichen zu hauße getauf{t} h<errn> cam<m>erherrns u<nd> cam<m>er raths von Zehmen töchterlein Johanna Maria Die taufzeugen waren (1) der h<err> geheime u<nd> geheime kriegsrath auch reich{s}pfen<n>igmeister von Boßen, auf Seerhaußen. (2) die frau cam<m>erp{rae}sidentin Im<m>hoffin. (3) h<err> cam<m>erherr baron von Mordax. (4) fr<au> cam<m>erh<err>in von Bunau, auf Puchen. (5) h<err> hoffprediger Freießebe{n (6)} fräul<ein> von Bunau. |^{257v}

SBC<Die> 29. jul<ii> <mittwoch> ward zuhause durch d<en> oberhoffprediger getaufft herrn Johann Haubold von Schleiniz, uff Zottewiz und Blattersleben, k<öniglicher> m<ajestät> in Pohl<en> vnd churf<ürstlicher> durc<h>laucht zu Sachsen cam<m>er-junckers söhnlein<en> namens Haubold Sigmund, (so tags nach empfangener tauffe wieder<en> verstorben,) dabey tauffzeug<en> waren (1) frau Sophia Johanna Bosin, gebohrne von Schleiniz, geheime räthin. (2) frau Sophie Henriette freyfr<au> von Imhoff, gebohrne von Lente, cam<m>erpräsidentin: (3) fr<au> Dorothea Sophia Keßelin, gebohrne Pflügin, verwittibte generalin, (4) frau Charlotte Erdmuth von Berbisdorff geb<orne> von Liebenau, cam<m>erjunckerin: (5) frau Catharina Elisabeth von Lüttichauin, geb<orne> von Luttichau, v<er>wittibte cam<m>erjunckerin. (6) fräul<ein> Loysa Vizthumin von Eckstedt. (7) fräul<ein> Erdmuth Sophia von Thumbherrin⁵⁷¹, (8) h<err> Hans Sigmund Pflug, cam<m>erherr und trabanten-hauptman, als großvater: (9) h<err> Gotthelf Fridrich

570 Regulär eingetragen am Jahresende nach dem 25. November, Bl. 258r, mit Hinweis von Johann Andreas Gleich an der richtigen Stelle: »<Sonntag> d<en> 3. maji. vid<e> in fine huj<us> anni.« (deutsch: siehe am Ende dieses Jahres).

571 Thumbshirmin.

von Schönberg, geh \langle eimer \rangle rath und oberconsistorial-präsident (10) h \langle err \rangle Carl Gottfried Bose, geheimer rath und creißhauptman \langle n \rangle . (11) h \langle err \rangle Philip Ferdinand von Reibold, oberküchenmeister und hoffmarschall: (12) h \langle err \rangle Hans Balthasar Bose, oberhoffmeister bey i \langle hrer \rangle maj \langle estät \rangle d \langle er \rangle königin: (13) h \langle err \rangle Christoph Dam von Milckau, cam \langle m \rangle erjuncker und capitain lieutenant bey d \langle er \rangle trabanten-gvarde zu fuß: (14) h \langle err \rangle Gotthelff Fridrich von Schönberg, cam \langle m \rangle erjuncker. (15) h \langle err \rangle von Sahle, obristwachmeister bey \langle m \rangle churprinzlichen \rangle regiment

JAGD \langle en \rangle 12. aug \langle usti \rangle \langle mittwoch \rangle ward zu hauße durch hoffpr \langle ediger \rangle Gleichen getauft h \langle errn \rangle Dionysii Baums, churf \langle ürstlichen \rangle sächs \langle ischen \rangle cam \langle m \rangle erdieners töchterlein Maria Johan \langle n \rangle a, Die taufzeugen waren (1) h \langle errm \rangle accis com \langle m \rangle issarii Spiegels ehfrau, deren stelle vertrat die fr \langle au \rangle per force jägerin Zieglerin, gebohme Ludickin, (2) fr \langle au \rangle kuchenmeisterin Lorangen, u \langle nd \rangle (3) h \langle err \rangle geheimer cäm \langle m \rangle erirer Steinhaußer.

D \langle en \rangle 18. aug \langle usti \rangle \langle dienstag \rangle ward zu hauße durch hoffpr \langle ediger \rangle Gleichen getauft h \langle errm \rangle hauptman \langle n \rangle von Miltitz söhnlein Heinrich Gottlob, Die taufzeugen waren (1) h \langle err \rangle obrist lieutenant von Miltitz. (2) fr \langle au \rangle hofrathin von Reibold. (3) h \langle err \rangle hoffmarschall u \langle nd \rangle ober küchen meister von Reibold. (4) fr \langle au \rangle von Zehmen cam \langle m \rangle er{he}rrin. (5) h \langle err \rangle cam \langle m \rangle erh \langle err \rangle u \langle nd \rangle cam \langle m \rangle er rath von Zehmen. (6) fräul \langle ein \rangle von Mordeißen.

SBCD \langle en \rangle 30. aug \langle usti \rangle \langle sonntag \rangle ward zu hauße von d \langle octor \rangle Carpz \langle oven \rangle getaufft h \langle errn \rangle Johan \langle n \rangle Georg von Birckholz uff Liebstadt \langle etc. \rangle \langle etc. \rangle cam \langle m \rangle erherm töchterlein \rangle Friderica Wilhelmina, dabey tauffzeug \langle en \rangle waren (1) fr \langle au \rangle oberhoffmarschallin Pflügin. (2) h \langle err \rangle general feldzeugmeister graff von Zinzendorff, (3) frau haußmarschallin von Erdmansdorffin, (4) h \langle err \rangle oberküch \langle en \rangle meister von Reibold: (5) frau oberhoffjägermeist \langle erin \rangle von Erdmansdorffin: (6) h \langle err \rangle oberfalkenmeister Vizthum: (7) fr \langle au \rangle generalmajorin von Birckholzin: (8) h \langle err \rangle cam \langle m \rangle erh \langle err \rangle von Schönberg: (9) frau cam \langle m \rangle erjunck \langle erin \rangle von Reisewizin, ^{l258r}

JBF \langle Montag \rangle d \langle en \rangle 14. septembr \langle is \rangle wurde durch den hofprediger Freiesleben zu hause getaufft des h \langle er \rangle m ober falckenier und cam \langle m \rangle erherms von Vitzthumb töchterlein, namens Christiana Louyse, dabey die tauffzeugen waren (1) der h \langle er \rangle r geheimte rath und general von Patkul. (2) h \langle er \rangle r geheimte rath von Senff. (3) h \langle er \rangle r general lieut \langle enant \rangle von Flem \langle m \rangle ing. (4) h \langle er \rangle r stallmeister von Rackenitz \langle etc. \rangle (5) die fr \langle au \rangle gräfin von Strattmannin, kayserl \langle iche \rangle abgesandin, (6) die fr \langle au \rangle obriststallmeisterin von Thilau. etc.

\langle Samstag \rangle d \langle en \rangle 26. sept \langle embris \rangle wurde durch den hofprediger Freiesleben zu hause getaufft h \langle er \rangle m jagt-secretarii Krugs söhnlein, namens Carl Ludwig, Die tauffzeugen waren (1) h \langle er \rangle r Wolfgang Andreas Ferber, cam \langle m \rangle er-secretari \langle us \rangle . (2) fr \langle au \rangle Christina Margareta, h \langle er \rangle m hofprediger Gleichs eheliebste, (3) h \langle er \rangle r secretar \langle ius \rangle Lindemann.

JAGD \langle en \rangle 1. octobr \langle is \rangle [wurde getauft] h \langle errn \rangle Hanß Adam von Seyfertitz, auf Strauch, königl \langle ichen \rangle pohl \langle n \rangle ischen \rangle und churf \langle ürstlichen \rangle sächs \langle ischen \rangle obristen söhnlein Adolph Siegmund, Die taufzeugen waren (1) h \langle err \rangle geheimer rath von Bose, auf Netzscha \langle etc. \rangle (2) fr \langle au \rangle oberjägermeisterin Erdmansdorffen, gebohme Pflugin, (3) h \langle err \rangle hoffrath von Ponickau, auf Pohla, (4) fr \langle au \rangle cam \langle m \rangle erherrin und rittmeisterin von Seyfertitz, gebohme von Luttich{au}, (5) h \langle err \rangle von Schönberg, königl \langle icher \rangle pohl \langle n \rangle ischer \rangle cam \langle m \rangle erjuncker, bey ihrer maj \langle estät \rangle der königin. (6) fr \langle au \rangle obristin von Seidelitzen, (7) h \langle err \rangle obristlieutenant von Heynitz. (8) fräul \langle ein \rangle von Vitzthum. (9) h \langle err \rangle von Wengler, Ist getauft durch hoffprediger Gleichen.

SBCD \langle en \rangle 16 nov \langle embris \rangle \langle montag \rangle ward zuhause von d \langle octor \rangle Carpzoven getauffet h \langle errn \rangle general [Leerstelle] von Drosts söhnlein \rangle namens Johann Christian. dabey tauffzeug \langle en \rangle waren (1) h \langle err \rangle geheimer rath und canzler, fr \langle ey \rangle h \langle err \rangle von Friesen: (2) h \langle err \rangle geh \langle eimer \rangle rath, baron von Reiswiz: (3) h \langle err \rangle cam \langle m \rangle erh \langle err \rangle und trabanten-hauptman \langle n \rangle Pflug: (4) h \langle err \rangle cam \langle m \rangle erh \langle err \rangle von Miltitz: (5) h \langle err \rangle general major von Burgk: (6) h \langle err \rangle hoff-rath von Ponickau: (7) h \langle err \rangle obrist lieut \langle enant \rangle von Ziegler: (8) frau generalin von Birkholz, als großfrau mutter: (9) fr \langle au \rangle oberküchenmeisterin v \langle nd \rangle hoffmarschallin von Reiboldin: (10) frau cam \langle m \rangle erjuncker von Berbisdorffin. (11) frau obristlieutenantin \rangle von Heynizin: (12) fräul \langle ein \rangle von Reisewiz.

D \langle en \rangle 25. nov \langle embris \rangle \langle mittwoch \rangle ward zuhause von dem oberhoffprediger, d \langle octor \rangle Carpzoven \rangle getauffet h \langle errn \rangle Carol Gustavs freih \langle errn \rangle von Rackniz, königl \langle ichen \rangle poln \langle ischen \rangle und chursächs \langle ischen \rangle cam \langle m \rangle erh \langle errn \rangle und stallmeister töchterlein \rangle namens Johanna Henrietta, dabey tauffzeug \langle en \rangle waren (1) die frau feldmarschallin, gräfin von Reuß: (2) d \langle er \rangle h \langle err \rangle oberschenck, graff von Eck und Hungersbach: (3) fr \langle au \rangle geheime rathin und cam \langle m \rangle erpräsidentin, freyin von Imhoff: (4) h \langle err \rangle cam \langle m \rangle erh \langle err \rangle

von Schönberg: (5) fr<au> oberküchmeisterin von Reuboldin: (6) h<err> cam<m>erh<err> von Miltiz: (7) frau oberfalkenierin vnd cam<m>erherrin Vizthumin von Eckstädt: (8) h<err> cam<m>erh<err> von Mordax: (9) frau cam<m>erherrin vnd ob<er>stin von Penzigin: (10) h<err> cam<m>erjunk{er} von Schönberg Senior. (11) fräul<ein> von Mesebug.

JBF Sum<m>a der getauften 17. als: 7 {söhne und} 10 {töchter.} |_{258v}

JAG ANNO 1706.

D<en> 28. jan<uarii> <donnerstag> ward durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft, h<errn> Boudeqvien, königl<ichen> mundkochs söhnlein Carl Adam, Die taufzeugen waren (1) h<err> geheimer cäm<m>erirer Steinhaußer (2) jungfer Sophia Abels. (3) [Leerstelle]

<Mittwoch> d<en> 10. febr<uarii> ward durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft h<errn> Lorangen söhnlein Jacob Friedrich Die taufzeugen waren (1) h<err> Döring königl<icher> maj<estät> in Pohlen cam<m>erdiener u<nd> jubelierer. (2) monsieur d'Mon kaufman<n> in Leipzig deßen stelle vertrat h<err> geheimer cäm<m>erirer Steinhaußer. (3) [Leerstelle] deren stelle vertrat jungfer Blandin,

<Samstag> d<en> 27. febr<uarii> ward durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft h<errn> Johan<n> Caspar grafens von Löschgeward söhnlein Otto {Ferdin}and, Die taufzeugen waren (1) h<err> Otto graf von Zinzendorff, königl<icher> maj<estät> in Pohlen u<nd> churf<ürstlicher> durch<aucht> zu Sachßen hochbestalten general feldzeugmeister u<nd> com<m>endant alhier. (2) frau obermarschallin von Pflugin, gebohrne freyin von Stubenbergen. (3) h<err> geheimer rath und general accis director freyherr von Hoym. (4) fr<au> general feldmarschallin verwittibte gräffin von Reußin, gebohrne freyin von Frießen. (5) h<err> geheimer rath von Bose auf Netzschka, hauptman<n> des Meißnischen Kreißes. (6) fr<au> cam<m>erherrin von Haugwitz, gebohrne von Klengelin. (7) h<err> geheimer rath freyherr von Rechenberg. (8) fr<au> stallmeisterin von Tritschlerin, gebohrne von Rechenbergin. (9) h<err> cam<m>erh<err> von Seyfertitz der Ältere, auf Jahna. (10) fr<au> cam<m>erherrin von Tritschlerin, gebohrne von Zeidlerin. (11) herr baron von Miltitz, auf Patzdorff, (12) fräul<ein> von Miltitzen. (13) hoffprediger Gleich.

SBC<Dienstag> d<en> 30 mart<ii> ward zuhause durch d<octor> Carpzoven getaufft h<errn> Carl Gottfried Bosens, königl<ichen> und churf<ürstlichen> geheimen raths und hauptman<n>s des Meißnisch<en> Kreysses töchter<ein> Christiana Eberhardina. dabey tauffzeug<en> waren (1) ihre maj<estät> die königin in Pohl<en> und churfurstin zu Sachsen, deren stelle vertrat dero cam<m>erfräul<ein> von Legatin. (2) fr<au> {fel}dmarsch<allin> gräfin Reußin, wittib. (3) fr<au> general von Loragin[?]. (4) fr<au> geh<eime> rätthin von Imhofin. (5) fr<äu>l<ein> von Schleinizin. (6) h<err> geheime rath von Looß. (7) h<err> cam<m>erh<err> von Büнау. (8) h<err> geheime rath vnd vice-canzler von Kötteritz. (9) h<err> cam<m>erh<err> von Zehmen. (10) h<err> hoffrath von Ponikau,

JAG<Mittwoch> d<en> 10. april<is> ist durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden, h<errn> Georg Haubold von Seyfertitzens, königl<ichen> pohl<n>ischen u<nd> churf<ürstlichen> sächß<ischen> cam<m>erherms und rittmeisters töchterlein Erdmuth Christiana, Die taufzeugen waren: (1) fr<au> gräfin von Beüchlingen, gebohrne von Haxthaußen, oberfalckeniererin. (2) h<err> geheimer rath von Schönberg auf Wingendorff. (3) fr<au> cam<m>erherrin verwittibte von Lüttichau, gebohrne von Neitschutz. (4) h<err> geheimer rath u<nd> vice cantzlar von Kötteritz. (5) fr<au> generalin von Seydelitzen, gebohrne von Luttichau. (6) h<err> cam<m>erherr u<nd> obrister von der cavallier gvardie von Koßpoth, (7) fr<au> amtshauptman<n>in von Planitz. (8) h<err> cam<m>er h<err> von Holtzendorff. (9) fr<au> hauptmänn<n>in von Wenglerin gebohrne von Seyfertitzen. (10) h<err> obrister von Seyfertitz, auf Strauch. (11) fr<au> cam<m>er junkern von Berbisdorff. (12) h<err> cam<m>erherr und freyherr von Mordax. (13) fräul<ein> von Vizthum auf Eckstädt, (14) h<err> cam<m>erherr und cam<m>er rath von Zehmen.

JBF D<en> 12. april<is> ward durch den hofprediger Freiesleben zu hause getaufft des h<er>m geheimten und bergraths von Schönberg, auf Wingendorff, söhnlein, Friedrich August<us>, Die tauffzeugen waren (1) h<er>r cam<m>er-präsident freyh<er>r von Im<m>hoff, (2) h<er>r vice-cantzler von Köckeritz⁵⁷², (3) h<er>r oberfalckenmeister von Vizthumb, (4) h<er>r general-feldzeugmeister und ober-com<m>endant graff von Zintzendorff, (5) h<er>r cam<m>errath von Plötz, (6) h<er>r oberhofprediger d<octor> Carpzov,

(7) fr \langle au \rangle geheimte rätin von Beuchlingin, (8) fr \langle au \rangle ober-stallmeisterin von Thilau, und (9) fr \langle äu \rangle kein von Ziegesar.⁵⁷³

JGC \langle Dienstag \rangle d \langle en \rangle 20. april, nachmittage um 4. uhr ward zu hauße getaufft, h \langle ern \rangle Johann Andreae Gleichens, churfürstlichen sächßischen hoffpredigers alhier söhnlein namens Johann Samuel, deßen taufzeugen waren, (1.) herr d \langle octor \rangle Samuel Benedict Carpzovius, churfürstlicher sächßischer oberhoffprediger, beichtvater und kirchenrath, (2.) frau Johanna Maria verwittibte Schrödterin, gebohrne Gumprechtin. (3.) herr Johann Christoph Gumprecht, beyder rechte vornehmer doctor und consulente alhier. Die tauffe verrichtete, wegen unpäßlichkeit h \langle ern \rangle hofprediger Freißlebens, h \langle err \rangle magister Johann Gottlob Carpzovius, diaconus zum Heiligen Creuz alhier. «JAGStarb seelig den {...} martii 1723. \langle freitag \rangle früh gegen 2. uhr.» l_{259r}

JBF \langle D \langle en \rangle 26. aprilis ward durch den hofprediger Freiesleben zu hause getaufft h \langle er \rangle n graffen Jacob Heinrichs von Flemming, des groß-hertzogthums Litthauen groß-stallmeisters, und königl \langle ichen \rangle pohln \langle ischen \rangle und churfürstlichen sächßischen wircklichen geheimten raths, auch generals bey der cavallerie, söhnlein, namens Jacobus Franciscus, welchen er mit frau Francisca Isabella, gebohrnen princessin von Sapia erzeuget, Die tauffzeugen waren: (1) h \langle er \rangle r graff von Lützelburg, general-major, vor sich, und im nahmen h \langle er \rangle n graffens von Prebendaw, cron-schatzmeisters in Pohlen, (2) h \langle er \rangle r oberfalkenmeister von Vitzthumb vor sich, und im nahmen h \langle er \rangle n graffens und obristen von Flemmings. (3) h \langle er \rangle r hofrath von Ponikau, vor sich, und im nahmen des h \langle er \rangle n geheimten raths von Flemming, in Berlin. (4) die fr \langle au \rangle general-lieutenantin, gräffin von Flemming, vor sich, und im nahmen der fr \langle au \rangle gräffin von Prebendaw, cron-schatzmeisterin, und dann (5) die fr \langle au \rangle cam \langle er \rangle herrin von Watzdorffin, vor sich, und im nahmen der verwittibten fr \langle au \rangle general-feldmarschallin baronne von Span in Berlin.

SBC \langle D \langle en \rangle XI. maji \langle dienstag \rangle ward zu hause durch d \langle octor \rangle Carpzoven getauffet h \langle ern \rangle Carl Gottlobs von Leibnuz, königl \langle ichen \rangle poln \langle ischen \rangle hoffjägermeisters söhnlein Georg Carl. dabey tauffzeugen waren (1) h \langle err \rangle graff von Eck, oberst schenck: (2) h \langle err \rangle cam \langle er \rangle Alexander Miltiz: (3) h \langle err \rangle cam \langle er \rangle vnd cam \langle errath \rangle von Vizthum: (4) h \langle err \rangle hofrath von Gersdorff: (5) h \langle err \rangle hofrath von Leipziger: (6) fr \langle au \rangle oberhoffmeisterin von Wangelinin, (7) fr \langle au \rangle oberhoffjägermeisterin von Erdmansdorffin: (8) fr \langle au \rangle hoffmarschallin von Bomsdorffin: (9) frau haußmarschallin von Miltizin: (10) fr \langle äu \rangle kein von Trüschlerin. Absentes, sed invitati⁵⁷⁴ (11) h \langle err \rangle general feldzeugmeister, graff von Zinzendorff. (12) h \langle err \rangle cam \langle er \rangle von Seiffertiz: (13) fr \langle au \rangle geheime rätin Bosin. l_{259v}

JBF \langle Sonntag \rangle d \langle en \rangle 6. junii ward durch den hofprediger Freiesleben zu hause getaufft des h \langle er \rangle n appellation-rath Knochens söhnlein, Hannß Ernst, Die tauffzeugen waren (1) der h \langle er \rangle r geheimte rath und ober-consistorial-präsident von Schönberg. (2) h \langle er \rangle r oberhofmeister Bose, (3) h \langle er \rangle r hofrath von Gersdorff, (4) h \langle er \rangle r hofjägermeister von Leibnütz. (5) die verwittibte fr \langle au \rangle geheimte rätin von Knoche, als großfr \langle au \rangle mutter von des Kindes fr \langle au \rangle mutter, (6) die verwittibte fr \langle au \rangle marschallin von Bomsdorff, vnd (7) die fr \langle äu \rangle kein von Dießkau.

JAG \langle D \langle en \rangle 25. aug \langle usti \rangle \langle mittwoch \rangle ist durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft h \langle ern \rangle geheimen secretarii Engelschalls söhnlein Benjamin Bernhard, deßen taufzeugen waren (1) h \langle err \rangle Michaël Nehmitz, königl \langle icher \rangle pohln \langle ischer \rangle u \langle nd \rangle churfürstlicher sächßischer cam \langle er \rangle u \langle nd \rangle berg rath, (2) h \langle err \rangle Daniel Bodel, kuchenmeister bey ihro maj \langle estät \rangle der königin «welcher zugleich h \langle ern \rangle Heinrich Bernhard von Engelschalls, handelsherrn in Nürnberg stelle vertreten,» (3) frau Eva Barbara Laurane{n}; gebohrne Pfeifferin, tit \langle ulo \rangle h \langle ern \rangle Jacob Laurani königl \langle ichen \rangle kuchenmeisters eheweib.

D \langle en \rangle 29. augusti. ist durch h \langle ern \rangle hoffprediger Freißleben zu hauße getauft worden, h \langle ern \rangle Johann Georg von Zehmen, königl \langle ichen \rangle pohln \langle ischen \rangle u \langle nd \rangle churfürstlichen sächßischen cam \langle er \rangle herrns u \langle nd \rangle cam \langle er \rangle raths töchterlein Friderica Christiana, Die taufzeugen sind gewesen (1) die fr \langle au \rangle obermarschallin gräfin von Pflugin, gebohrne freyin von Stubenberg. (2) h \langle err \rangle geheimer rath freyherr von Reißewitz. (3) fr \langle au \rangle hoffjägermeisterin von Leibnütz. (4) h \langle err \rangle geheimer kriegs rath Leowolda. (5) fr \langle au \rangle cam \langle er \rangle junkern u \langle nd \rangle appellation rätin von Mordeisen gebohrne von Zehmen. (6) h \langle err \rangle cam \langle er \rangle junker von Schircke (7), fr \langle äulein \rangle von Zehmen. (8) h \langle err \rangle hauptman \langle n \rangle Ludwig Brand von Arnstadt (9) fraulein Wilhelmina von Mordeiß.

573 Regulär eingetragen nach dem 20. April, Bl. 259r.

574 Abwesende, aber Eingeladene.

D<en> 20. octobr<is> ist durch den h<errn> oberhoffprediger d<octo>r Carpzovium zu hauße getauft worden, h<errn> cam<m>erjuncker «Johan<n> Haubold» von Schleinitz töchterlein Christina Sophia, Die taufzeugen sind gewesen (1) fr<au> Sophia Hedwig Pflugin, gebohrne von Miltitzen als großfrau mutter. (2) h<err> Otto Christian des H<eiligen> Röm<ischen> Reichs graf von Zintzendorf u<nd> Pottendorff, general feldzeugmeister u<nd> com<m>endant. (3) fr<au> cam<m>erherrin von Seyfertitz, gebohrne von Luttichau. (4) h<err> Johan<n> Carl Dittrich von Zeidler general major. (5) fr<au> cam<m>erherrin von Tritzschem, gebohrne von Zeidlern. (6) h<err> Wilhelm Ernst Vitzthum von Eckstädt, königl<icher> u<nd> churf<ürstlicher> cam<m>er u<nd> bergrath (7) fr<au> Ursula Dorothea von Wolffersdorffen, gebohrne Pflugin. (8) h<err> Hanß Adam Bose, königl<icher> pohn<ischer> u<nd> churf<ürstlicher> sächs<ischer> obrister zu fuß. (9) frau Johan<n>a Loyse von Seyfertitz, gebohrne Pflugin. (10) h<err> Gottlob Friedrich freyherr von Gersdorff, königl<icher> pohn<ischer> auch churf<ürstlicher> sächs<ischer> hoff u<nd> justitien rath. (11) fr<au> Sophia Charlotta von Milckau, gebohrne von Schleinitzen. (12) h<err> Gottlob Rudolph von Heynitz, königl<icher> pohn<ischer> u<nd> churf<ürstlicher> sächs<ischer> obrist lieutenant bey dero cadets. (13) fräul<ein> Rahel Amalia Pflugin, aus dem hauße Greinitz.

D<en> 16. decembr<is> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden, h<errn> Dionysii Baums königl<ichen> pohn<ischen> u<nd> churf<ürstlichen> sächs<ischen> cam<m>erdieners söhnlein Rudolph Friedrich Die taufzeugen waren (1) h<err> Simon Rudolph, königl<icher> pohn<ischer> u<nd> churf<ürstlicher> sächs<ischer> cam<m>erdiener. (2) frau Christina Margaretha Gleichin, hoffprediger Gleichens haußfrau, u<nd> (3) h<err> Döring ihrer maj<estät> der königin u<nd> regierenden churfurstin cam<m>erdiener u<nd> hoffjubelierer.

Sum<m>a der getauften XIV. als 10 söhne. 4 töchter.

ANNO 1707.

<Donnerstag> d<en> 10. febr<uarii> ist durch den hoffprediger Gleichen, herrn Johan<n> Adolph von Haugwitz königl<icher> maj<estät> in Pohlen und churf<ürstlicher> durchl<aucht> zu Sachßen cam<m>erjunckers söhnlein Friedrich Adolph, «getauft», Die taufzeugen waren (1) h<err> Otto Heinrich graff von Zintzendorff und Pottendorff, königl<icher> maj<estät> in Pohlen u<nd> churf<ürstlicher> durchl<aucht> zu Sachßen general feldzeugmeister u<nd> gouverneur hiesiger residentz. (2) fr<au> canzlarin Henrietta Louisa von Friesen, gebohrne von Kan<n>steinen. (3) h<err> Wolff Siegfried von Kötteritz, geheimer rath u<nd> vicecantzar. (4) fr<au> Giesela Sophia von Brandsteinen, gebohrne von Holtzen<d>orffen. (5) h<err> Hanß Carl von Zeidler, königl<icher> maj<estät> in Pohlen u<nd> churf<ürstlicher> durchl<aucht> zu Sachßen general wachtmeister. (6) fräulein Christiana Elisabeth von Dießkau, {aus de}m hauße Zsepplien.

{D<en> ... }febr<uarii> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft, h<errn> Wilhelm Dietrich {Brauns} hofforganisten töchterlein Wilhelmina Dorothea, Die taufzeugen waren {(1) fräulein ...} Johanna Dorothea, h<errn> Joh<ann> Ludwig Nicolai, churf<ürstlichen> sächs<ischen> hoff u<nd> justitienraths tochter {(2) h<err> ...}n<n> Leddin, churf<ürstlicher> sächs<ischer> cam<m>ermeister alhier, (3) frau Euphrosina Bussiussin {h<errn> d<octo>r [Friedrich?] Au}gusti Bussii medicinae vornehmen practici eheliebste alhier. ^{l260r}

<Mittwoch> d<en> 11. mart<ii> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden, Johan<n> Friedrich, ein posthumus des seel<igen> h<errn> Joh<ann> Bartholomaei Freießlebens, churf<ürstlichen> {sächs<ischen>} mittlern hoffpredigers alhier, Die taufzeugen waren (1) h<err> d<octo>r Tr{o}ppan{i}ger königl<icher> pohn<ischer> u<nd> churf<ürstlicher> sächs<ischer> rath u<nd> leibmedicus alhier. (2) fr<au> geheime räthin Zechin, gebohrne Dauderstadtin. (3) h<err> licentiat Freießleben, vornehmer consulent in Leipzig.

^{SBC}D<en> 13. jun<ii> am 2. Pfiingst-feyertage [wurde] zu hause von d<octo>r Carpzoven getaufft h<errn> Christoph Ernsts von Gersdorff, königl<ichen> pohn<ischen> und chur-sächs<ischen> cam<m>erherrn <etc.> tags vorher gebohrnes söhnl<ein> nahmens Wigand Gottlob, dabey als tauffzeug<en> zugewegen waren (1) h<err> geh<eimer> rath und præäsident im appellationengericht und obern consistorio von Schönberg: (2) h<err> general graff von Wackerbarth, (3) ihr hoh<eit> stallmeister, h<err> von Rumor, (4) h<err> major freih<err> von Friesen: (5) frau geh<eime> räthin und creyßhauptman<n>in Bosin, (6) fr<au> oberstallm<eisterin> von Thilauin, (7) fr<au> oberfalcken<ierin> von Vizthumin, (8) fräul<ein> von Beustin.

D<en> 22. jun<ii> <mittwoch> ist tages zuvorher gebohenes töchterlein h<errn> Ludwig Brand von Arnstedts, königl<ichen> pohln<ischen> und churf<ürstlichen> sächs<ischen> majors mit nahmen Anna Sophia Elisabeth, von d<octor> Carpzoven getaufft. dabey path<en> waren. (1) ihre hoheit die d<ur>ch<lauchtigste> churf<ürstliche> frau wittib, deren hohe stelle zugleich mit vertret<en> (2) fraulein Ottilia Elisabeth von Haxthausin höchstgedachter ihrer hoheit cam<m>erfräul<ein> (3) h<err> Sigemund von Prause, general lieut<enant> über die cavallerie, (4) h<err> Alexander von Miltiz, uff Scharffenberg <etc.> ihre hoheit cam<m>erherr, fur sich vnd ebenso d<en> h<errn> general lieut<enant> von Brausen (5) frau Agnes Catharina von Miltizin, geb<orne> Schwarzin haußmarschallin wittib: (6) h<err> Hans Georg von Zehmen, cam<m>erh<err> vnd cam<m>errath, abwesend: (7) frau Johanna Eleonora von Prausin general<lieutenantin>: (8) h<err> Gottlob Rudolf von Hayniz, obrist lieut<enant> über die cadets fur sich vnd h<errn> cam<m>erh<errn> v<on> Zehmen. (9) frau Anna Sophia von Zehmin, cam<m>erh<errn>in v<nd> cam<m>er<räthin>: (10) h<err> Gottfried Wilhelm von Mordeisen, cam<m>erjuncker: (11) h<err> Georg Heinrich von Miltiz, obr<ist> lieut<enant> abwesend. (12) fräul<ein> Johanna Magdalena von Carlwiz, des churf<ürstlichen> viceberghauptman<n>s h<errn> Hans Carl von Carlwiz fr<äu>l<ein> tochter.

JAGD<en> 28. jun<ii> <dienstag> ist h<errn> Christoph Benjamin Schadens, churf<ürstlichen> sächs<ischen> cancellisten und bothenmeister{s} söhnlein Carl Benjamin durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden. Die taufzeugen waren (1) h<err> Johan<n> Daniel Clauer, churf<ürstlicher> sächs<ischer> geheimer cam<m>er und obercäm<m>erey secretarius. (2) fr<au> Maria Ma{gdalena} Geyerin, gebohrne Finkellerin, h<errn> d<octor> Joh<ann> Daniel Geyers, hochbestal{ten leib}medici eheliebste. (3) h<err> Johan<n> Christoph Gunther, regierungs {secretarius[?]} auch fleisch steuer cassirer. l_{260v}

{D<en> 11.} jul<ii> <montag> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hause getauft worden, h<errn> Hanß Adam von Seyfertzens, auf Strauch, königl<ichen> und churf<ürstlichen> sächs<ischen> obristen söhnlein, Augustus Gottlob, Die taufzeugen waren (1) h<err> oberhoffmarschall graff von Pflug, (2) fr<au> generalin feldzeugmeisterin gräfin von Zinzendorffen. (3) h<err> ober falcken meister von Vitzthum, (4) fr<au> generalin Braußin, (5) h<err> von Miltiz, churprinzl<icher> oberhoffmeister. (6) [Leerstelle] (7) h<err> hoffrath von Leipziger (8) fraulein von Beüsten.

SBCD<en> 13. jul<ii> <mittwoch> ward zu hause von d<octor> Carpz<oven> getaufft h<errn> Ernst Ferdinand Knochens churf<ürstlichen> appellationrath und cam<m>erjunckers, am 11. jul<ii> gebohnes töchterlein, Christiane Louyse, dabey zugeg<en> waren als tauffzeugen (1) h<err> obrist küchenmeister von Reibold, (2) h<err> cam<m>errath Vizthum von Eckstedt, (3) h<err> hoffrath von Ponickau (4) frau von Wahnsdorffin, als ältere fr<au> mutter, (5) fr<au> geheime räthin Knochin, als fr<au> großmutter, (6) fr<au> obriste [Vitzthum von] Eckstädtin, (7) fräul<ein> von Miltizin, uff Scharffenberg.

CGEDen 7 augusti ward zu hauße durch den hofprediger Engelschaln getaufet des königl<ichen> und churfürstl<ichen> sächs<ischen> bereiters, h<errn> Johann Ægidii Wildens töchterlein, Susanna Catharina, Die taufzeugen waren 1) Catharina Sophia Knauthin, des h<errn> oberbereiters eheliebste, 2) Eleonora Elisabeth Nagelin, gewesenen hegebereiters eheliebste, und 3) Ambrosius Hirtzschelt, lieutenand unter dem churprintz<lichen> regiment.⁵⁷⁵

JAGD<en> 14. aug<usti> <sonntag> d<ominica> IIX. p<ost> Trinit<atis> ward durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft, h<errn> hoff<justitien> u<nd> appellation raths von Ponickau söhnlein Johan<n> Abraham, Die taufzeugen waren (1) s<ein>e excell<enz> h<err> canzlar freyherr von Friesen. (2) die verwittibte fr<au> von Ponickau, als großfrau mutter. (3) h<err> geheimer rath und vice canzlar von Kötteritz (4) die fr<au> oberhoffmeisterin Wangeliene. (5) h<err> cam<m>erherr von Miltiz, auf Scharffenberg, (6) die fr<au> appellation praesidentin von Schönbergin. (7) h<err> cam<m>erjuncker von Ponickau. (8) fr<au> oberkuchenmeisterin von Reibolden. (9) fräul<ein> An<n>a Sophia von Ponickau.

Eod die ist durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden h<errn> David Höfers, chur<sächs<ischen> renthcam<m>er calculatoris töchterlein Christiana Henriette, Die taufzeugen waren (1) ihre königl<iche> maj<estät> die regierende churfurstin zu Sachßen, fr<au> Christiana Eberhardina <etc.> deren hohe stelle vertrat fr<au> Christina Margaretha hoffprediger Gleichens ehfrau. (2) ihre hochfurstl<iche> durch<laucht> frau Elisabeth Juliana herzogin zu Braunsweig u<nd> Luneburg Wolffenbittel. deren stelle vertrat fr<au> Döringen, h<errn> Dörings königl<ichen> cam<m>erdieners u<nd> hoff jobelierers ehfrau. (3)

frau Henriette Eleonora, reichsgräfin von Schönburg, Lichtenstein, gebohrne gräfin Cahlenbergen. deren stelle vertrat fr<au> Kochin, h<errn> Kochs stallmeisters ehefrau, (4) h<err> Carl Gottlob von Leubnitz, auf Olberheu <etc.> königl<icher> u<nd> chursächs<ischer> hoffjägermeister. deßen stelle vertrat h<err> secretarius Pfund⁵⁷⁶. (5) h<err> Johan<n> Ehrenreich graff von Geyersberg, ihro maj<estät> der königin u<nd> churfurstin zu Sachßen cam<m>erherr u<nd> stallmeister, deßen stelle vertrat der chursächß<ische> oberbereuter h<err> Lange.

<Montag> d<en> 15. aug<usti> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getaufft worden h<errn> obristens von Glasenap söhnlein Friedrich Otto, Die taufzeugen waren (1) ihro königl<iche> maj<estät> u<nd> churf<ürstliche> durchl<aucht> zu Sachßen herr Friedrich Augustus, deßen hohe stelle vertraten und waren zugleich selbst taufzeuge h<err> oberhoffmarschall graff Pflug. (2) die fr<au> obermarschallin gräfin Pflugin, gebohrne freyin von Hohberg. (3) h<err> geheimer rath u<nd> accis director freyherr von Hoym. (4) gräfin Goselin deren stelle vertrat, fr<au> geheime rätthin von Rechenbergin, gebohrne von Schöninngen. (5) h<err> general von der Schulenburg, (6) fr<au> gräfin Reußin, wittbe, gebohrne freyin Friesen. (7) h<err> oberfalckenier von Vitzthum. (8) fr<au> cam<m>erherrin von Seyfertitzen, gebohrne freyin von Born. (9) h<err> cam<m>erherr u<nd> generalmajor von Koßpoth. (10) fräul<ein> Hilligen. |_{261r}

{D<en>} 29. septbr<is> fest<o> Michaëlis ward durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getaufft h<errn> Carl Gottlob von Leibnitz, königl<ichen> u<nd> churf<ürstlichen> sächs<ischen> hoffjägermeisters töch<terlein> Friderica Carolina, Die taufzeugen waren (1) die fr<au> hoffmarschallin von Reibold gebohrne freyin von Stubenbergen. (2) h<err> oberhoffmarschall graf Pflug. (3) fr<au> trabantenhauptman<n>in Pflugin, gebohrne Miltitzen. (4) h<err> geheimer rath u<nd> ober steuer director von Hoym. (5) fr<au> cam<m>erjuncker von Berbisdorffin. (6) h<err> ober falckenmeister von Vitzthum, deßen stelle vertreten h<err> stallmeister und cam<m>e<r>herr freyherr von Racknitz. (7) fr<au> appellation rätthin Knochin. (8) h<err> landjäger meister von Leibnitz, deßen stelle vertrat der h<err> general adjutant u<nd> obrister d'Fug (9) fräul<ein> von Thielau h<errn> obrist stallmeisters fräul<ein> tochter.

JAGD<en> 23. octobr<is> <montag> ward zu hauße durch den hoffprediger Gleichen getauft des königl<ichen> u<nd> churf<ürstlichen> sächß<ischen> küchenmeisters h<errn> Lorangens söhnlein Hercules Carolus Simon. Die taufzeugen waren (1) der königl<iche> u<nd> churf<ürstliche> sächß<ische> cam<m>erdiener h<err> l'Bland (2) jungfer Johan<n>a Magdalena Engelschallin, h<errn> geheime<n> secretarii Engelschalls jungfer tochter (3) h<err> Simon Rudolph königl<icher> und churf<ürstlicher> sächs<ischer> cam<m>erdiener deßen stelle vertrat m<onsieu>r l'Risch, gleich wie der jungfer Engelschallin stelle vertreten fr<au> Matthaëin, gebohrne Schäferin.

CGED<en> 20 novbris> ward zu hauße durch den hoffprediger Engelschallen getaufet des königl<ichen> und churf<ürstlichen> sächß<ischen> cam<m>erherms und oberfalckenierers h<errn> von Vitzthumb's söhnlein, mit nahmen Carl Ludewich. Die tauffzeugen waren 1) der kayßer<liche> abgesandte, graff von Althayn, 2) h<err> geh<eimer> rath Hoymb 3) h<err> vice-cantzler von Kötteritz, 4) h<err> oberhoffjägermeister von Erdmanßdorff, 5) h<err> stallmeister von Racknitz, 6) h<err> Oberschencke graff von Eck, 7) frau oberhoffmarschal Pflugin, 8) frau cam<m>err<ätthin> Haugwitzin, 9) fr<au> cam<m>erh<errin> Vitzthumin, 10) fräulin Hilgerin, und 11) fräul<ein> von Meusebachin.

Den 21 novembr<is> ist zu hauße durch den hoffprediger Engelschallin getaufet worden des königl<ichen> und churf<ürstlichen> sächß<ischen> cam<m>erh<errn>, auch ältesten cam<m>erraths «JAGH<errn> Joh<ann> Georg von Zehmen» CGETöchterlein, Eleonora Elisabeth, Die taufzeugen waren 1) frau cam<m>err<ätthin> von Vitzthumin, gebohrne von Kötteritz, 2) h<err> oberrechnungs præäsident auch cam<m>erh<err> von Schönberg, auf Wilsdorf, 3) frau hoffrätthin von Ponickau 4) h<err> appellation rath und churprintz<licher> cam<m>erjuncker von Mordeißen, 5) fräulein von Pflügin, h<errn> cam<m>erh<errn> und trabanten hauptmans von Pflug auf Greinitz, fräulein tochter 6) h<err> Johann Andreas Gleich, ältester hoffprediger.

JAGD<en> 6. decbris> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden, h<errn> Georg Haubold von Seyfertitzens, königl<ichen> u<nd> chursächß<ischen> cam<m>erherms auch rittmeisters töchterlein Lovisa Eleonora, deren taufzeugen gewesen, (1) s<ein>e excell<enz> der herr geheime auch geheime kriegsrath Bose, (2) fr<au> trabantenhauptman<n>in Pflugi<n.> (3) h<err> general lieutenant graf von Wackerbarth. (4) fr<au> cam<m>erherrin von Haugwi<tzen.> (5) h<err> general major von Seidelitz. (6)

576 »secretarius Pfund« korrigiert aus »oberbereuter Lange«.

fr<au> cam<m>erherrin von Leschgewang (7) h<err> geheimer kriegsrath von Kießewetter. (8) fr<au> cam<m>erherrin von Neitschutz. (9) h<err> cam<m>erjuncker von Ponickau. (10) fr<au> amtshauptman<n>in von Schönberg zu Borstenstein. (11) fräul<ein> von Reibolden.

D<en> 29. dec<embris> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hause getaufft worden, herrn Friedrich Albrecht von Wolffersdorff, auf Dor{na} königl<icher> maj<estät> und churfürstl<icher> durchl<aucht> zu Sachßen unter dero g{v}ardie d'cor{ps} wohlbestalten obrist lieutenants töchterlein Augusta Friderica, {Die} taufzeugen waren (1) h<err> obermarschall graf Pflug. (2) fr<au> von Lutt{ichau/itz[?]}, als} großfrau mutter. (2) h<err> oberfalkenmeister von Vitzthum, (3) fr<au> {obrist} lieutenanten Keßelin, wittbe. (4) h<err> Rudolph Augustus ältis{?}{ter ...} herr von Seyfertitz (5) frau von Hartzschen, wittbe, (6) h<err> c{am<m>er}juncker von Ponickau. ^{l261v}

<Samstag> d<en> 31. dec<embris> 1707. ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden h<errn> obrist von Penzigs, über die gvardie d'corps, töchterlein namens Johan<n>a Elisabeth, Die taufzeugen waren (1) fr<au> oberjägermeisterin von Erdmansdorff. (2) h<err> general major von Seidelitz. (3) fr<au> gegenhändlerin von Spohr (4) h<err> cam<m>erjuncker von Maxen (5) frau hoff u<nd> justitien rätthin, verwittibte von Schleiniz (6) h<err> obrist lieutenant von Hundt. (7) fräul<ein> von Panzschman<n>in.

Sum<m>a XLIX. 9. söhne u<nd> 9 töchter.

ANNO 1708.

D<en> 24. jan<uarii> <dienstag> abends ist auf kö{nigl<icher>} maj<estät> u<nd> churfürstlicher> durchl<aucht> special befehl zu hauße durch den hoffprediger Gleich{en} getauf{t worde}n frauen An<n>en Constantien gräfin Coselin, gebohrnen von {Brock}dorffen tocht{terlein[?]} Augusta Constantia. Die taufz{eu}gen sind {gewes}en (1) der h<err> {ober}hoffmarschall graf P{fl}ug. (2) h<err> {gene}ral u<nd> geheimer rath graf Flem<m>{ing.} (3) fr<au> gräfin Flem<m>ingen {geborne prinzel{?}}ßin aus dem hauße Sapieha (4) [Leerstelle]

<Freitag> d<en> 27. jan<uarii> {ist durch den} hoffp{re}diger Gleichen zu hauße getauft worden, h<errn> m<agister> Carl Gottfried Engelschallns, dritten churfürstlichen> sächs<ischen> hoffpredigers söhnlein Carl Friedrich, Die taufzeugen waren (1) h<err> accis rath Nehmitz. (2) fr<au> Ma{tthae}in, gebohrne Schäferin. h<errn> Matthaei kauf u<nd> handelsman<n>s alhier eheliebste. (3) h<err> Matthaeus Kriebel, ihrer maj<estät> der königin u<nd> regierenden churfurstin zu Sachßen geheimer secretarius.

D<en> 29. jan<uarii> dom<inica> IV. p<ost> Epiph<anias> ward durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft h<errn> geheimen raths und vice canzlers von Kötte{r}jitz söhnlein, Carl August Gottlob, Die taufzeugen waren (1) der königl<iche> u<nd> churfürstliche> h<err> obrist stallmeister von Thielo, (2) fr<au> oberfalkenmeisterin von Vitzthumin, gebohrne freyin von Hoymen. (3) h<err> hoff- justitien u<nd> appellation rath, von Ponickau.

{<Mittwoch>} d<en> 1. febr<uarii> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden, h<errn> Bodengs, königl<ichen> und churfürstlichen> sächs<ischen> mund kochs töchterlein, Eva Ursula, Die taufzeugen waren (1) fr<au> Lorangen, königl<iche> u<nd> churfürstliche> sächs<ische> kuchen meisterin, gebohrne Pfeifferin (2) h<err> Petrus Schmidt, königl<icher> u<nd> churfürstlicher> leibschneider. (3) fr<au> Rudolphen, h<errn> Rudolphs königl<ichen> u<nd> churfürstlichen> cam<m>erdieners u<nd> leibschneiders frau.

<Sonntag> fer<ia> 1. Pasch<atos> d<en> 8. april<is> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden, h<errn> Hanß Haubold von Schleinitz, königl<ichen> u<nd> churfürstlichen> cam<m>erjunkers töchterlein, Johan<n>a Augusta, so den 5. april<is> vorhero gebohren, deren taufzeugen gewesen. (1) fr<au> oberkuchenmeisterin u<nd> hoffmarschallin, von Reibold, gebohrne Stubenbergen. (2) h<err> oberhoffmarschall graff Pflug. (3) fr<au> oberhoffjägermeisterin von Erdmansdorff. (4) h<err> Woldemar freyherr von Löwenthal, geheimer rath und cam<m>erdirector. (5) fr<au> cam<m>erherrin von Seyfertitz, gebohrne freyin von Born. (6) h<err> Johan<n> Friedrich graff zu Eck und Hungersbach, Oberschencke. (7) fr<au> Sophia von Zehmen, cam<m>erherrin. (8) h<err> Hanß Adam von Seyfertitz, obrister zu fuß. (9) fr<au> Ide Hedewig von Spohr, rätthin und gegenhändlerin, (10) h<err> Georg Wolff von Berbißdorff, cam<m>erjuncker. (11) fr<au> Magdal<ena> Sophia von Schönberg, gebohrne Pflugin, oberrechnungs präsidentin (12) h<err> Caspar von Schönberg, cam<m>erjuncker bey ihre maj<estät> der königin. (13) fräul<ein> Florentina Charlotta von Tritzschlern,

D<en> 25. april<is> <mittwoch> p<ost> dom<inica> Miseric<ordias> Do<min>i ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getaufft worden, h<errn> Joh<ann> Adolph von Haugwitz, königl<ichen> u<nd> churf<ürstlichen> sächß<ischen> wohlbestalten cam<m>erjunckers söhnlein Christian Adolph, Die taufzeugen waren (1) h<err> general, geheimer rath und com<m>endant graff von Flem<m>ing, (2) fr<au> oberfalkenmeisterin von Vitzthumin, gebohrne freyin von Hoym. (2) h<err> oberkuchenmeister u<nd> hoffmarschall von Reibold. (4) fr<au> hoffmarschallin von Bomsdorffin wittbe. (5) h<err> ober rechnungs praesident von Schönberg, auf Willsdorff. (6) fr<au> hoffrätthin von Schleinitz, wittbe, gebohrne von Ponickau. (7) h<err> cam<m>erherr baron von Mordax, (8) fraül<ein> von Beusten. (9) h<err> obristlieutenant von Heinen.

GEB D<en> 24. junii <sonntag> dom<inica> III. p<ost> Trinit<atis> da zugleich das fest Joh<annis> Baptistæ eingefallen, ist nachmittag, nach 4. uhr, zu hauße getaufft worden, h<errn> Johann Andreæ Gleichens, churf<ürstlichen> sächß<ischen> ältesten hoffpredigers töchterlein, Johanna Friederica, Die taufzeugen seind gewesen, (1) frau Catharina Elisabeth {Bör}nerin, geb<orne> Geüerin, h<errn> Joh<ann> Georg Börners, königl<ichen> {u}nd churf<ürstlichen> sächß<ischen> hoff- und justitien auch oberconsistorial {ra}ths eheliebste, (2) h<err> Johann Ægidi{u}s Alemann, fürtrefl<icher> {...us}, auch königl<icher> und churf<ürstlicher> sächß<ischer> hochbestalter hoff- un{d} l_{262r} justitien auch bergrath (3.) frau Johanna Margaretha Lincken, gebohrne Büttnerin, h<errn> geh<eimen> jagdt secretarii Linckens hin{ter}bliebene frau wittbe, Die taufe verrichtete (: weil das oberhoffprediger amt vaciret, und der dritte {h<err>} hoffprediger verreiset, :) herr magister B{ec}ker, archidiacon<us> bey der Creuzkirche. «JAG.Starb seelig d<en> 29. septbr<is> f<esto> Michaëlis 1721. abends gegen {...} uhr.»

JAG Den 5. jul<ii> <donnerstag> nachmittage um 4 uhr ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden, h<errn> general major Caspar von Seydlitzens töchterlein Johan<n>a Cha{r}lotta, Die pathe{n} waren (1) s<ein>e excell<enz> der h<err> oberhoffmarschall graff Pflug. (2) h<err> general lieutenant von Brauße, als stief groß vater. (3) h<err> {ge}hei{mder} rath u<nd> vice canzlar von Köderitz (4) h<err> vice steuer director von Einsiedel. (5) h<err> ober kuchen meister u<nd> hoffmarschall von Reibold, absens. (6) h<err> general {ma}jor von Burgk absens. (7) h<err> von Seydlitz {au}f Schermeusel, als groß herr vat{er} von vaters seite, absens. (8) h<err> hoff u<nd> justitien rath von Reibold. (9) h<err> obriste von Seydlitz absens. (10) h<err> capitain von Seydlitz, absens. (11) h<err> von Luttichau auf Groß Kmehlen. (12) die fr<au> gener{al} lieut{enantin} von {Bra}usin, als groß fra{u} mutter (13) fr<au> oberhoffjägermeisterin v{on} Erdm{jans}{dorffin}, g{e}bohrne Pflugin. {(14)} fr<au> ober rechnungs præäsidentin von Schön{berg}, g{e}bohrne Pflugin. (15) fr<au> cam<m>erherrin und rittmeisterin von Seyfertitzen, gebohrne {v}on {Lüttichau} (16) fr<au> von Luttichau, gebohm{e} von Lüttichau, wittbe. (17) fr<au> amts {hauptm}an<n>in von Lüttitz, gebohrne {Pflu}gin. (18) fr<au> Agnesa von Reiboldin, gebohrne von {Ponick{?}}au, als der {u}hr{?} älter {mutter{?}} fra{u} schwester, mutterlicher seite, {absens.} (19) fr<au> {Dorothe{?}}a Elisa{beth} von Seyd{eli}tz, g{e}bohr{ne} Braußen, als groß frau mutter {väterl<icher> seite, absens. (20)} fr<au> obrist lieutenan{tin} von Nostitzen, gebohrne v{on} Schleiniz. (21) fraülein von Pan{t}zschma{n<n>in.}

D<en> 10. jul<ii> <dienstag> abends nach 6 uhren ist durch {den hoffprediger Gleichen} zu hauß<e> getauft worden herrn George Siegmund von Koseritz, königl<ichen> und {churf<ürstlichen> sächß<ischen> cam<m>er {he}rrns söhnlein, Augustus Constans. Die taufzeugen waren (1) ihre königl<iche> maj<estät> herr Friedrich August{us} könig <in Pohlen> u<nd> churfurst zu Sachßen, in hoher persohn zu gegen. (2) fr<au> gräfin Coselin. (3) her{r} graf Pflug, oberhoffmarschall (4) {d}ie fr<au> obe{r}marschallin gräfin Pflugin. (5) h<err> Jacob Heinrich graf von Flem<m>ing, w{irc}kl<icher> geheimer rath, general u<nd> gouverne{ur,} absens. (6) Francisca gräfin von F{le}m<m>ing, gebohrne furstin von Sapieha{.} (7) h<err> Georg Benedict freyherr von Ogilvy, general feldmarschall. (8) frau Rachel Charlotte von Vitzthumin, gebohrne freyin von Hoym. (9) h<err> Adolph Magnus freyherr von Hoym, wircklicher geheimer rath, ober steuer auch genera{l} accis di{rector}. (10) fraül<ein> Eleonora Charlotte von Hilligerin. (11) h<err> Wold{e}mar freyherr von Löwenthal. (12) h<err> Friedrich von Vitzthum. (13) herr Peter R{...} graf von ...}

D<en> 23. jul<ii> <montag> nach {...} uhren {vor{?}}mittage ist durch den {hoffprediger} Gleichen zu hauße {ge}tauft worden h<errn> landjägermeisters von Leibnütz töcht{erlein} Amalia Henri{etta} Die taufzeugen {waren} (1) h<err> oberhoffmarschall graf Pflug. (2) fr<au> oberjägerm{ei}sterin von Erdmansdorffin, gebohrne Pflugin. (3) h<err> Jacob Heinrich graff von Flem<m>ing, wircklicher geheimer rath, general u<nd> gouverneur. (4) fr<au> geheime rätthin u<nd> vice canzlerin von Kötteriz. {(5) h<err> Adolph Magnus freyh{<err>} von Hoym, wircklicher geheimer rath ober steuer auch general accis directo{r} (6) fr<au> ober falkenmeisterin von Vitzthumin, gebohrne freyin von Hoym. (7)} herr Oberschencke graf zu Eck

und Hungersbach. (8) fr<au> hoffjägerme{i}sterin von Leibnitz. (9) h<err> cam<m>erherr freyherr von Nostitz. (10) fr<au> cam<m>erherrin Zehmin, gebohrne von Miltitzin. (11) {fräul<ein>} vo{n} Tritzschlerin.

D<en> 27. jul<i>i> <freitag> ist durch den hoffprediger Gleichen {zu hauße getauft} wo{rden} h<errn> Nico{lai} Krugs, königl<i>chen> u<nd> churf<ürstlichen> {säch<s>ischen> jagt secretarii {söhnle}in Johan<n> Christian Albr{echt.} Die taufzeugen waren (1) h<err> c{a}m<m>ermeister {Leddi}n, (2) fr<au> Langin, gebohrn{e} Häckischin, (3) h<err> geheimer secretarius Gerv{en}.

D<en> 31. aug<usti> <freitag> ist durch den hoffprediger Gleichen {zu} ha{uße} getaufft {word}en h<errn> hoff justit{i}en u<nd> appellation raths von Pon{ickau} söhnlein Johan<n> {Friedrich[?]}. Die tauf{zeugen} waren (1) h<err> oberhoff richt{er} freyherr von Herberstein (2) fr<au> obristen von Kunitz[?], {gebohr}ne v{on} Wangeliennin, (3) h<err> oberste{r} Flock[?] (4) fr<au> obr{ist} lieuten{antin} von Miltitzen. (5) h<err> hoff rath Gersdorff, auf {Kau}pa {...}, (6) fr<au> ca{mmerjunker}n von Pon{ickau,[?]} gebohrne von Mi{l}titzen[?]. (7) h<err> vo{n} Boße a{uf} Sch{l/w[?]ei}nitz. {(8) fräul<ein>} von Ponickau. l_{262v}

{<Montag> d<en> 17 / <Donnerstag> d<en> 27[?]} septbr<is> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden h<errn> obristen von Glasenap söhnlein Jacobus Franciscus, Die taufzeugen waren (1) h<err> general und obercom<m>endante graf von Flem<m>ing. (2) fr<au> oberfalkenmeisterin von Vitzthumin gebohrne freyin von Hoym. (3) h<err> geheimer rath u<nd> oberconsistorial praesident Senft von Pilsach. (4) fr<au> cam<m>erherrin von Haugwitz, gebohrne von Klengeln (5) h<err> general major von Lützelburg.

D<en> 12. octobr<is> <freitag> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden h<errn> David Ulich königl<i>chen> u<nd> churf<ürstlichen> sächß<i>ischen> hoff secretarii töchterlein Magdalena Sophia, Die taufzeugen waren (1) fr<au>⁵⁷⁷ hoff u<nd> justitien secretarii Hahns fr<au> eheliebste. (2) h<err> geheimer secretari<us> Joh<ann> Daniel Clauer. (3) h<errn> geheimen cam<m>erschreibers Fritzschens eheliebste.

CGEDen 21 octobr<is> ist durch hofprediger h<errn>[?] Engelschall{n} zu hauße getaufet worden h<errn> Samuel Heifels, königl<i>chen> und churf<ürstlichen> sächs<i>ischen> geh<eimen> secretarii söhnlein Joh<ann> Samuel. Die taufzeugen waren 1) h<err> hoffrath Beyer, 2) h<err> Matthæ<us> Kriebel, geheimbder secretarius. 3) h<errn> geheimbd<en> secretarii Engelschalls frau eheliebste, deren stelle in abwesenheit vertreten hat h<errn> Matthæi, vornehmen kauf- und handelsmanns frau eheliebste.

JAGD<en> 21. novembr<is> <mittwoch> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden herrn Carl Gustav freyherr von Racknütz, königl<i>chen> u<nd> churf<ürstlichen> sächß<i>ischen> cam<m>erherrn {und} stallmeisters töchterlein An<n>a Regina, Die taufzeugen waren (1.) die {frau} cam<m>erherrin und ober rechnungs praesidentin von Schönbergen, gebohrne {Pfl}ugin. (2) h<err> geheimer rath, general consumtions accis auch ober steuer director freyherr von Hoym. (3) fr<au> vice-ober steuer directorin von Einsiedel, gebohrne von Maledeyen. (4) h<err> vice canzlar u<nd> geheimer rath von Kötteritz. (5.) fr<au> cam<m>erherrin u<nd> cam<m>erräthin von Zehmen, gebohrne von Miltitz. (6) h<err> trabanten hauptman<n> und cam<m>erherr von Pflug, (7) fr<au> cam<m>erjunkerin von Haugwitz, gebohrne von Beust. (8) h<err> graf von Stubenberg. (9) h<errn> geheimen rath u<nd> oberconsistorial praesidentens von Senft älteste fräul<ein> tochter.

D<en> 20. decembr<is> <donnerstag> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden h<errn> appellation raths u<nd> königl<i>chen> cam<m>erjunckers Ernst Ferdinand Knochens söhnlein Johan<n> Caspar, Die taufzeugen waren (1) h<err> cam<m>erherr von Haugwitz. (2) h<err> cam<m>erherr graf von Geiersberg. (3) h<err> cam<m>erherr von Bomsdorff. (4) h<err> hoffrath von Gersdorff. (5.) fr<au> geheime rätthin verwittibte Knochin, als groß frau mutter des kindes von der mutter. (6) fr<au> hoffrätthin freyin von Gersdorffin. (7) fräul<ein> von Vitzthumin.

D<en> 24. decembr<is> <montag> ist durch den h<errn> hoffprediger Engelschalln zu hauße getauft worden h<errn> Hübschers, ihrer maj<estät> d<er> königin hoff conditors söhnlein Johan<n> Christian, Die taufzeugen sind gewesen (1) h<err> Johan<n> Andreas Gleich, churf<ürstlicher> sächß<i>ischer> ältester hoffprediger. (2) jungfer Johan<n>a Christiana Rauin, h<errn> Rauens ihrer maj<estät> d<er> königin cam<m>erdieners u<nd> leibschneiders tochter. (3) h<err> m<agister> Fraßen, pfarrer zu Embskirchen im Bayreuthischen.

Sum<m>a XLIX, als 10. söhne, und 8 töchter.

ANNO 1709.

^{CGE}Den 3 januarii ist durch den hofprediger Engelschalln zuhauße getauft worden titulo herrn obristwachmeister Bernhardi söhnlein, mit nahmen Augustus Christophorus, Die taufzeugen waren, 1) die frau acciß räthin Nemitzin, 2) der herr obrist lieutenant Nemitz, 3) herr obrist lieutenant Tritzscher.

Den 31. januarii ist durch hofprediger Engelschalln zu hauße getauft worden ihrer gnaden des freyherrn von Höymb, königlichen und churfürstlichen ober steuer præäsidentens und geheimenraths töchterlein Hein(r)ietta Sophia, Die taufzeugen waren 1) herr oberhofmarschall, graf von Pflug, 2. herr cantzler {F}riese, 3) herr graf von Fleming, 4) herr oberfalckenier von Vitzthum, 5) herr general major von {Bencken[?]}dorf, 6) herr general von Lützelburg, 7) frau gräfin von Calenberg, 8) frau geheime rath {...}in, 9) frau geheime rath Reisewitzin 10) frau præidentin Einsiedelin, 11) fräulein Reisin. ^l_{263r}

^{JAG}Den 28. februarii <donnerstag> nachmittage um 2. uhr ist durch den hoffprediger Gleichen {zu hauße getauft} worden, herrn geheimen secretarii Engelschalls töchterlein {Anna[?]} Charlotta, Die ta{ufzeugen} waren (1) frau Anna Maria Carpzovin, herrn doctor Samuelis Benedict Carpzovii seeligen hinterbliebene frau {wittbe} (2) herr Samuel Heifel, königlicher und churfürstlicher sächsischer wohlbestalter geheimer secretarius (3) {frau} Anna Sophia Engelschallin.

^{CGE}Den 28 februarii nachmittag umb 4 uhr ist durch hofp{rediger} Engelschalln zu hauße get{aufet} worden ihrer excellentz herrn graf Flemings, general comm{anda}nt{ens} alhier söhnlein F{riedric[?]}h Adam, Die taufzeugen waren 1) ihre königliche majestät herr Friedrich Augustus {könig in Pohlen[?]} und churfürst zu Sachsen, in hoher persohn zugegen, {2)} frau gräfin Coselin, 3) pr{inz F}riederich Ludewich, hertzog zu Würtembergk, 4) die frau gräfin Reusin{?}, 5) {ihre gnaden der herr[?]} oberhofmarschall, graf von Pflug 6) ihre gnaden die {frau} oberhoffmarschallin 7) {ihre} gnaden der freyherr von Hoymb, 8) ihre excellentz der herr cammerpræäsident, freyherr von {Löwen}thal, 9) ihre gnaden die frau cammerpræäsidentin, 10) frau{lein} Eleonora Charlotte von Hilligern 11) ihre gnaden der herr general l{ieut}en{ant} Fle{mm}ing.

^{JAG}Sonntag den 10. martii dominica Laetare ist durch den hoffprediger Gleichen zu ha{uß}e getauft worden herrn Johann Philipp von Spanheim, ihro durchlaucht des erb-p{rin}tzen und marggrafens zu Brandenburg Baireuth wohlbestalten cammer junckers töchterlein Christiana, Sophia Wilhelmina, Friderica, Die taufzeugen waren (1) ihre majestät die königin und regierende churfurstin zu Sachsen, dero hohe stelle vertrat und stund zugleich vor sich selbst die frau obermarschallin gräfin von Pflugin (2) der herr erbpri{ntz} und marg{gra}ff [Leerstelle] zu Bayreuth, deßen hohe stelle vertrat und stund zugleich vor sich selbst herr Otto {Hein}rich freyherr von Frieße, königlicher und churfürstlicher sächsischer h{och[?]}b{estalter} canzlar. (3) die wolffenbüttelische prinzeßin [Leerstelle] deren stelle vert{rat und} stund vor sich selbst die frau oberkuchenmeisterin und hoffmarschallin von Reibold{in, gebo}hrne von Stubenberg. (4) herr cammerherr und cämmerer von Haugwitz. (5) frau obristin {...}win, als großfrau mutter des Kindes vom vater. (6) herr ober rechnungs praesident von Schönberg, auf Wilstrupp.

^{CGE}Den 15/16[?] martij ist durch den hofprediger Engelschall zu hauße getauft worden ihrer gnaden des herrn baron Oberbecks, obrist lieutenantens söhnlein, Hanß Friedrich, Die taufzeugen waren 1 herr geheime rath baron von Oberbeck, 2 herr general lieutenant Westro{mirs}ky, 3) frau general lieutenantin Westromirskin, 4) frau obrist lieutenant von Damnitz 5) herr cammerherr Camatofsiky[?].

Den 17/27[?] martij ist durch hofprediger Engelschalln zu hauße getauft worden des königlichen und churfürstlichen sächsischen bereithers, herrn Johann Ægidii Wild{ens} töchterlein, Johanna Victoria, Die taufzeu{ge}n waren I) frau Anna Magd{ale}na, herrn geheimbden secr{eta}rii Heifels, eheliiebste, II) frau Anna Catharina, herrn {...} majors Starcken eheliiebste III) ich, hofprediger Engelschall, der ich zugleich die taufe mit verrichtet.

^{JAG}Samstag den 30. martii ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden, herrn Johann Bernhard de Basser, königlicher majestät und churfürstlicher durchlaucht zu Sachsen {wo}hlbestalten obristwachtmeisters, mit frau Maria Martha gebohrnen l'Maitre erzeugtes söhnlein Friedrich Magnus, Die taufzeugen waren (1) ihro majestät der könig Augustus. (2) frau gräfin Coselin (3) herr ober falkenmei{ster von Vi}tzthum (4) herr geheimer rath von Hoym, (5) herr geheimer rath und oberconsistorial praesident von Senft.

D<en> 4. maij <samstag> ist d{urch den} hoffpredig{er} Gleichen zu hauße getauft worden, des könig{lichen} und churfürstlichen sächßischen cam<mer>erhern {...} töchterlein Catharina Erdmuth Die taufzeugen waren (1) {fr<au>} oberlandjägermeisterin {vo}n Schönberg als groß frau mutter des Kindes, von der mutter {(2)} h<err> gene{ralwach}tmeister u<nd> com<mandant> zu Altendreßden herr von Borck. {(3)} fr<au> ober{hoffjäg}germeisterin von Erdma{ns}dorff, gebohrne Pflugin. (4) h<err> cam<mer>errat{h von Vitzthum (5) fr<au> obrist{?}} lieutenantin von Döhlerin. (6) h<err> obrister {...} (7) fräul<ein> von Senf auf Pilsach. <etc.> |_{263v}

{D<en> ... } <samstag> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden h<err>n Bodengs königl<ichen> mundkochs töchterlein [Leerstelle] Sophia, Die taufzeugen waren (1) jungfer Sophia Abels. (2) h<err> jagtsecretarius Krug (3) {fr<au>} [Leerstelle] königl<ichen> leibschneiders ehefrau.

{D<en> ... } jun<ii> <donnerstag> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden {h<err> Han}ß Dietrichs von Schönberg, auf Wilsdorff u<nd> Limbach, königl<icher> maj<estät> u<nd> {chu}rfürstlicher durch<aucht> zu Sachßen hochbestalten cam<mer>erherns und ober rechnungs pr{aes}identen söhnlein Carl Ludwig, Die taufzeugen waren (1) h<err> graf v{on} Werthern, königl<icher> u<nd> churfürstlicher wircklicher geheimer rath. (2) fr<au> gräfin {Pf}lugin, gebohrne gräfin von Stubenberg, obermarschallin. (3) h<err> {ge}heimer rath, vice canzler u<nd> appellation gerichts praesidente von Kötteritz. (4) fr<au> cam<mer>erherrin u<nd> ober rechnungs rätthin von Vitzthumen gebohrne von Vierecken. (5) h<err> vice-ober steuer praesident von Einsiedel, auf H{op}fgarten. (6) fr<au> [Leerstelle] (7) h<err> cam<mer>erherr, freyherr von Mordax. (8) fräul<ein> von Reißewitzen. (9) h<err> von Schönberg, auf Roth Schönberg.

D<en> 27. jun<ii> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden, des herrn hauptman<n> von Bölau, unter der königl<ichen> chevalier gvardie söhnlein Fridrich Julius, Die taufzeugen waren (1) h<err> general von Koßboth, (2) h<err> graf Löschgewang, königl<icher> cam<mer>erherr u<nd> cam<mer>errath. (3) h<err> cam<mer>erherr von Haugwitz, (4) h<err> graf {von} Solms zu Son<n>enwalda. (5) h<err> graf von Bettenbach. (6) h<err> berghauptman<n> von Carlowitz. (7) h<err> kriegs com<missarius> von Bölau. (8) h<err> obrister von Seyfertitz. (9) h<err> obriste Pentzi{g}. (10) h<err> capitain von Kottewitz (11) h<err> capitain von Birckholtz. (12) fr<au> {hoff}jägermeisterin von Leibnutzen (13) fr<au> cam<mer>erherrin von Zehmen. (14) fr<au> land cam<mer>er rätthin von Carlowitzen. (15) fr<au> oberaufseherin von Carlowitz. (16) fr<au> hauptman<n>in von Pentzigen. (17) fräul<ein> Ursula von Carlowitzen. (18) fr<äu>lt<ein> von Haugwitzen, (19) fraul<ein> von Bölaunen. (20) fr<äu>lt<ein> Thellieren.

_{CGE}Den 18 julij a<nn>o 1709 ist durch hofprediger Engelschalln zu hauße getaufet worden des königl<ichen> und churfürstlichen sächßischen acciß secretarii, Wilhelm Christian Sternickels, töchterlein, Anna Wilhelmina Christiana, Die erbetenen taufzeugen waren 1) des geheimen cam<mer>er secretarii <h<err>n> Clauers eheliebste 2) h<err>n bürgermeister Gantzlandens eheliebste, 3) h<err> Christian Gantzland, vornehmer des raths und baumeister in Torgau.

_{JAG}D<en> 6. aug<usti> <dienstag> nachmittage ist h<err>n Hanß Haubold von Schleiniz, königl<ichen> u<nd> churfürstlichen sächßischen cam<mer>erjunkers töchterlein Charlotta Sophia durch den hoffprediger Gleichen getauft worden, Die taufzeugen sind gewesen, (1) die fr<au> geheime rätthin von Hoym, (2) s<ein>e excell<enz> der h<err> geh<eime> rath u<nd> vicecanzlar von Kötteritz. (3) fr<au> geheime rätthin von Bosin, auf Netzscha, (4) der h<err> oberhoffjägermeister von Erdmansdorff. (5) fr<au> oberhoffmeisterin Bosin, gebohrne von Vitzthumin. (6) h<err> obrist falkenmeister von Vitzthum. (7) fr<au> cam<mer>erherrin u<nd> cam<mer>errätthin gräfin von Lös{chgewa}ng (8) h<err> cam<mer>erherr u<nd> cäm<mer>erer von Haugwitz. (9) fräul<ein> baronesse von Reißewitz. (10) h<err> cam<mer>erherr von Seyfertitz, der Ältere, auf Jahna. (11) h<err> general major von Seidelitz. (12) h<err> cam<mer>erjuncker von Jordan.

D<en> 12. aug<usti> <montag> p<ost> dom<inica> XI. p<ost> Trinit<atis> ist zu hauße {durch} den hoffprediger Gleichen getauft worden herr magister Carl Gottfried En{gelscha}lls königl<ichen> u<nd> churfürstlichen sächßischen dritten hoffpredigers söhnlein, namens Heinrich Christian, Die taufzeugen waren (1) h<err> d<octo>r Heinrich Pipping, königl<icher> u<nd> churfürstlicher sächßischer oberhoffprediger und kirchen rath. (2) fr<au> Maria Fischerin, verwittibte steuer⁵⁷⁸ cassirerin. (3) h<err> d<octo>r Dreuer, kö{ni}gl<icher> u<nd> churfürstlicher sächßischer rath u<nd> vornehmer consulent alhier, deßen {stelle} vertrat h<err> d<octo>r Kühn, rechts consulente alhier.

{D<en> ... [13. bis 15.] aug<usti>} ist zu hauß{e dur}ch den hoffprediger Gleichen getauft worden {h<errn> Christoph Benjamin} Schadens, königl<ichen> u<nd> churf<ürstlichen> sächß<ischen> canzellistens {söhnlein ... Benj}amin, Die taufzeugen waren h<err> geheimer reichs{canzley registrar[?]} Philipp Friedrich Müller{?} (2) fr<au> Christina Margaretha Gleichin, h<errn> hoff{prediger Johann Andreae Gleichens e}heliebste (3) h<err> Henckelman<n>, e<ines> e<hrbaren> raths alhier {und ...}. Das kindlein ist eine stunde nach empfangener {heiliger tauffe selig{?}} verschieden. l_{264r}

D<en> 16. aug<usti> <freitag> nach 4. uhren zu mittage ist durch den hoffprediger Gle{ichen zu hauße} getauft worden, h<errn> oberstallmeisters von Thielau, auf Lampers{walde{?}} söhnlein Otto Moritz, Die taufzeugen waren, (1) herr, [Leerstelle] hertz{og} zu Hollstein Wiesenburg, königl<icher> pohln<ischer> u<nd> churf<ürstlicher> sächs<ischer> general (2) fr<au> geheime rätthin von Hoym, (3) h<err> geheimer rath u<nd> vice can{z}lar {von} Kötteritz (4) fr<au> cam<m>errätthin von Vitzthumin. (5) h<err> ober steuer prae-sident von Einsiedel. (6) fr<au> cam<m>erjunckerin von Haugwitz, gebohrne von B{e}just{en} (7) h<err> cam<m>erjuncker von Schönberg, auf Trebitz. (8) fräul<ein> Senften auf Pi{lsach} (9) h<err> cam<m>erjuncker von Bomsdorff.

{D<en> 24/31{?}}. aug<usti> <samstag> nach 4. uhren zu mittage ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauß{e} getauft worden, h<errn> Samuel Heifels königl<ichen> pohln<ischen> u<nd> churf<ürstlichen> sächs<ischen> geheimen ca{bi}net secretarii töchterlein Magdalena Charlotta, Die taufzeugen waren (1) fr<au> geheime secretarien Ö Feralen (2) h<err> m<agister> Carl Gottfried Engelschall, königl<icher> poh{l<n<ischer>} u<nd> churf<ürstlicher> sächß<ischer> dritter hoffprediger. (3) fr<au> secretarien Faberin, wittbe.

CGEDen 11 sept<embris> nach 4 uhren zu mittage ist durch d<en> hofprediger Engelschalln zu hauße getauf{et} worden tit<ulo> h<err>n Robert Loro, general postmeisters in Pohlen töchterlein, mit nahmen Elisabeth Eleonora, Die taufzeugen waren 1) h<err> graf Frantz Maximilian de Tenz{...} Ossolinscki starost zu Chmielnick etc. 2) h<err> Johann von Bliwernitz, königl<icher> polnische<r> un{d} churfürst<licher> durch<laucht> zu Sachßen oberkriegs com<m>issari<us>, 3) h<err> Joh<ann> von Schubard, ein ungrisch{er} von adel, 4) frau Maria Magdalena Schindlerin, geheimbde kriegsrätthin, 5) frau obristin Susanna Erdmuth von Broun, 6) frau Susanna Rossin, gebohrne Mon{...} königl<iche> postmeisterin in Cracau, 7) j<ung<f>e<r> Elisabeth Sara Farbessin, eine schwester der fra{u} general postmeisterin.

JAGD<en> 24. septembr<is> <dienstag> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft wor{den} h<errn> hoff justitien und appellation raths von Ponickau töchterlein Dorothea Eleon{ora} Die tauffzeu-gen waren (1) fr<au> von Ponickau, als großfr<au> mutter. (2) herr cam<m>errath Vitzthum von Eckstedt, (3) fr<au> geheime rätthin von Einsiedelin, auf Diete{rs}dorff (4) h<err> von Berlepsch, auf Teuchern u<nd> Hen<n>igsleben, königl<icher> u<nd> churf<ürstlicher> amtshauptman<n> zu Leipzig. (5) fräul<ein> von Kötteritzen, als braut.

D<en> 4. octobr<is> <freitag> nachmittags ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauf{t} worden, h<errn> obrist von Pentzigs, über die gvardie de corps töchterlein Christ{i(a){?}}na Henrietta, Die tauf-zeugen waren (1) fr<au> geheime rätthin von Einsied{elin} auf Dietersdorff. (2) fr<au> cam<m>errätthin von Vitzthumin. (3) fr<au> cam<m>er junckeri{n} von Berbisdorffen. (4) fräul<ein> von Reißewitzen. (5) h<err> hoffrath von Pon{i}ckau. (6) h<err> geheimer kriegs rath Bretschneider.

CGEDen 7 octobr<is> ist durch den hofprediger Engelschalln zu hauße getaufet worden ihrer excellentz des h<err>n oberfalckenierers h<err>n von Vitzthumb töchterlein, Johanna Wilhelmina, Die erbetenen taufzeugen waren 1) frau gouvernerin, gräfin von Flemming, 2) h<err> cam<m>erh<err> von Seifertitz, Sen<ior> 3) frau geh<eime> rätthin von Loß 4) h<err> cam<m>erherr von Miltitz, 5) frau gen<eral> lieutenant Wostromertzkin, 6) h<err> ob{er}hof richter, auch hof- und justitien rath, bar<on> von Herberstein, und 7) das älte{ste} fräulein von Senfftin.

Eodem die ist dem h<err>n hofmedico, h<err>n d<octo>r Zapfen {Ju{?}}niori, zu hauße durch hofprediger Engelschalln getaufet worden, ein töchterlein, mit nahmen Anna Wilhelmina Christiana, Die erbetenen taufzeugen waren 1) h<errn> Gantzlandts, des raths und baumeisters in T{orgau <frau>} eheliebste, 2) h<err>n acciß secretarii Sternickels {fr<au>} eheliebste, 3) h<err> lic<entiat> Johann Gottfried Engelschall, ihrer maj<estät> der allern<ädigsten> köni{gin} in Pohlen und churfürstin zu Sachßen verordneter geheimbder secretarius.

JAGD<en> 11. octobr<is> <freitag> nachmittage um 4. uhr ward durch hoffprediger Gleichen zu hau{ße ge}tauft h<err> landjäger meisters von Leibnitz söhnlein Carl Gottlob, Die taufzeu{gen waren} (1) herr cam<m>erherr und ober rechnungs rath von Vitzthum, (2) fr<au> ca{m<m>}erherrin {von Haugwitz} gebohme von {K}lengelin. (3) herr cam<m>erherr auch cam<m>er u<nd> bergrath g{raf von Lösche}wang. (4) fr<au> von Leibnitz, des kindes großfrau mutter vom va{ter} ^{l264v} {(5) h}jerr {cam<m>er[?]} auch berg-rath von Vitzthum, auf Leithain <etc.> (6) die ältesten fräulein von Senft. (7) herr hoff und justitien rath von Ponickau.

D<en> 15. octobr<is> <dienstag> früh nach 10. uhren, ist bald nach der geburth höchster schwacheit halber durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden h<err> geheimen kriegs secretarii Kerßenbrocks söhnlein Otto Dietrich, Die taufzeugen waren (1) h<err> regierungs secretarius Hahn. (2) fr<au> geheime cäm<m>erirerin Langin, (3) h<err> jagt secretari<us> Döbel.

CGEDen 28[?]. octobr<is> nachmittags umb 5. uhr ist durch hofprediger Engelschalln zu hauße getaufet worden frauen Annen Constantien gräfin von Coselin, gebohrnen Bruckdorfin, contessin, [töchterlein] Friderica Alexandria, Die erbetenen taufzeugen waren 1) der gräfin frau mutter, 2) statt ihrer majestät in Dennemarck ihre excellentz der h<err> cam<m>er præsident baron von Löwenthal, 3) statt ihrer majestät in Preusen, ihre excellentz der h<err> cam<m>erherr und oberrechnungs præsident von Schömbergk, 4) statt derer landstände, ihre gnaden der h<err> erbmarschall von Löser.

Den 6. nov<embris> nachmittags umb 4 uhr ist durch hofprediger Engelschalln zu hauße getaufet worden h<err>n obristen von Glasenap söhnlein, Carl Heinrich, Die taufzeugen waren 1) die königl<iche> polnische cron groß schatzmeisterin, frau Brebendovskyn, 2) des gouverneurs und graf Flem<m>ings frau gemahlin, 3) ihre exc<ellentz> der h<err> cam<m>er præsident h<err> baron von Löwenthal, 4) h<err> cam<m>erh<err> von Watzdorf.

JAGD<en> 3. decembr<is> <dienstag> ist durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden, herrn Johan<n> Christoph von Ponickau, auf Belgershayn, ihrer hoheit der verwittibten churfurstin zu Sachßen wohlbestalten cam<m>erjunckers, söhnlein, Johan<n> Alexander Die taufzeugen waren (1) ihre excell<enz> der h<err> graff Pflug, königl<icher> pohln<ischer> u<nd> churf<ürstlicher> sächs<ischer> oberhoffmarschall. (2) h<err> oberkuchenmeister u<nd> hoffmarschall von Reibold. (3) herr cam<m>erherr und trabanten hauptman<n> von Pflug, (4) h<err> cam<m>erherr von Miltitz als des kindes groß herr vater von der mutter, (5) h<err> cam<m>erherr u<nd> cam<m>errath von Zehmen. (6) ihre hoheiten zu Sachßen stallmeister h<err> von Rumor. (7) h<err> hoffrath von Ponickau. (8) h<err> cam<m>erjuncker bey ihre maj<estät> d<er> königin, von Ponickau. (9) fr<au> gräfin von Zinzendorffen, gebohme von Miltitzen. (10) fr<au> cam<m>erherrin von Ponickauen, gebohme Löschbrandin, als des kindes groß frau mutter vom vater. (11) fr<au> cam<m>erherrin von Miltitzen, gebohme von Kunsbergen, als groß frau mutter des kindes von der mutter. (12) fr<au> hoffrätthin von Ponickau, gebohme von Einsiedel. (13) fräul<ein> Johan<n>a Charlotta von Ponickau. (14) fräul<ein> Dorothea Magdalena von Miltitzen. (15) fräul<ein> Sophia Magdalena von Miltitzen.

D<en> 26. dec<embris> fer<ia> II. Nativ<itatis> Christi abends nach 5. uhren ist durch den hoffprediger Gleichen getauft, des wohl/hoch[?]⁵⁷⁹gebohrnen herrn, herrn Woldemars freyherrn von Löwendahls königl<ichen> pohln<ischen> u<nd> churf<ürstlichen> sächs<ischen> wircklichen geheimen raths und cam<m>er praesidentens söhnlein Augustus, (so den 24. decembr<is> frühe nach 6. uhren gebohren) Die taufzeugen waren. (1) ihre königl<iche> maj<estät> u<nd> churf<ürstliche> durchlaucht<er> herr Friedrich Augustus, so in hoher persohn das kind in der tauffe gehalten, (2) h<err> ober marschall graf von Pflug. (3) h<err> general und geheimer rath graff Flem<m>ing. (4) h<err> ober jägermeister von Erdman<n>sdorff. (5) fr<au> gräfin Coselin, gebohme freyin von Brockdorffin, (6) fr<au> gräfin Reußin generalfeldmarschallin, gebohme freyin von Frießen. (7) fr<au> geheime rätthin freyin von Hoym, gebohme freyin von Frießen. (8) fräul<ein> Hilligen.

Sum<m>a XXIX. darunter XIV. söhne, und XIV. töchter.

ANNO 1710.

D<en> 12. febr<uarii> <mittwoch> ist durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden h<errn> Wilhelm Siegismund Krüschau, königl<ichen> pohln<ischen> u<nd> churf<ürstlichen> sächß<ischen> bestalten accis secretarii töchterlein Juliana Friderica, Die pathen sind gewesen (1) fr<au> An<n>a Helena Wießnerin gebohrne Herrman<n>in, von Großglogau, aus Schlesien, als groß fr<au> mutter des kindes mutterlicher seiten, deren stelle vertrat ihr jungste tochter jungfer Catharina Helena Wießnerin, (2) fr<au> An<n>a Catharina Fasoldin, tit<ulo> h<errn> accis secretarii Fasolds fr<au> eheliebste. (3) h<err> Johan<n> Frost, königl<icher> pohln<ischer> u<nd> churf<ürstlicher> sächß<ischer> regierungs secretari<us> alhier.

D<en> 14. febr<uarii> <freitag> ist durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden h<errn> David Ulichs königl<ichen> pohln<ischen> u<nd> churf<ürstlichen> sächß<ischen> hoffsecretarii töchterlein Hedwig Rosina, Die taufzeugen waren (1) h<err> Samuel Heifel königl<icher> pohln<ischer> u<nd> chursächß<ischer> cabinet se<cretari<us>. (2) fr<au> Catharina Hedwig Rugerin, gebohrne Rachelin, h<errn> geheimen cam<m>er<sch>reiber Rugers eheliebste. (3) frau Rosina Elisabeth Waltherin, gebohrne {...}erin, h<errn> Walthers vornehmen banqviers in Dantzig eheliebste.

{D<en> ...} ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden herrn «von Vitzthum» cam<m>erherrn, {und oberrech}nungs raths töchterlein Christiana, Die taufzeugen waren (1) ihre majestät {die königin} in Pohlen u<nd> regierende churfürstin zu Sachßen frau Christiana Eberhardina, dero {hohe stelle ve}rtrat die fräulein Brandin, dero cam<m>erfraulein. (2) h<err> obrist hoffmeister ihre maj<estät> {der königin}, herr von Bose. (3) frau general feldmarschallin gräfin Reüßin, wittbe, l_{265r} (4) h<err> ober rechnungs praesident von Schönberg, auf Wilsdorff <etc.> (5) frau {ober} kuchen meisterin von Reiboldin, gebohrne gräfin von Stubenberg. (6) h<err> cam<m>erherr und oberhoffmeister des königl<ichen> printzens, h<err> von Miltitz, auf Scharfenberg. (7) frau{lein} von Hilligin, (8) h<err> amts-hauptman<n> von Bölau.

D<en> 3. jun<i> <dienstag> p<ost> dom<inica> Exaudi ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße geta{uft} worden, des hoch und wohlgebohrnen herrn, herrn Bertram freyherrn von Schac{ken} königl<icher> maj<estät> in Den<n>emarck u<nd> Norwegen, hochansehn<lichen> abgesandten am[?] könig{l<ichen>} pohln<ischen> hoffe, und wircklichen cam<m>erherrns söhnlein, Friedrich August, Die tau{f}zeugen waren (1) ihre maj<estät> der könig in Pohlen u<nd> churfurst zu Sachßen herr Fri{e}drich August, deßen hohe stelle vertrat herr Woldemar freyherr von Löwend{ahl} königl<icher> maj<estät> in Pohlen u<nd> churf<ürstlicher> durch<aucht> zu Sachßen wurcklicher geheimer rath un<d> cam<m>er praesident. (2) ihre hoheiten zu Sachßen, die königl<iche> fr<au> mutter, der{o} hohe stelle vertrat die fr<au> oberhoffmeisterin von Einsiedelin, gebohrne Rumorin. (3) herr geheimer rath Rumohr, deßen stelle vertrat, herr Joh<ann> Georg von Zehmen, königl<icher> pohln<ischer> u<nd> churf<ürstlicher> sächß<ischer> cam<m>erherr und cam<m>er rath.

D<en> 11.⁵⁸⁰ jun<i> <dienstag> fer<ia> III. Pentecost<es> ist durch den hoffprediger Gleich<en> zu hauße getauft worden, des wohlgebohrnen herrn Georg Haubold von Seyfertitzens, auf {Po}tschap{fe}ll, königl<icher> maj<estät> in Pohlen u<nd> churf<ürstlicher> durch<aucht> zu Sachsen wohlbestalte cam<m>erherrns u<nd> rittmeisters töchterlein Sophia Catharina, Die taufzeugen waren (1) fr<au> gehei{me} räthin von Hoym, gebohrne freyin von Friesen. (2) s<ein>e excell<enz> herr Woldemar frey{herr} von Löwendahl, wircklicher geheimer rath u<nd> cam<m>er praesident. (3) fr<au> ober rechnungs praesidentin von Schönbergin, (4) h<err> general lieutenant Wostromirsky (5) fr<au> baron Schwanin, general accis räthin, (6) {h<err>} hoffjägermeister, Leübnitz, (7) fr<au> cam<m>erjunkern von Haugwitzin, (8) h<err> legations rath von Lüttichau. (9) fräulein von Miltitz.

D<en> 2. jul<i> <mittwoch> festo Visit<ationis> Mariae ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worde{n} des wohlgebohrnen h<errn> Carl Gottlob von Leibnütz, königl<ichen> pohln<ischen> u<nd> churf<ürstlichen> säch<ischen> wohl{be}stalten hoffjägermeisters töchterlein, Johan<n>a Loysa, Die taufzeugen waren (1) frau geh{ei}me räthin u<nd> vicecanzlern von Kötteritzen. (2) herr geheimer rath von Einsiedel. (3) fra{u} ober falkenmeisterin von Vitzthumen. (4) herr vice ober steuer director von Watzdor{ff} (5) fr<au> cam<m>erherrin u<nd> cam<m>erräthin von Zehmen. (6) herr hoffjägermeister von Leibnütz (7) fr<au> generalin von Arnstedt. (8) herr von Leibnitz, auf Friedersdorff. (9) fräulein von Schönberg, des h<errn> ober rechnungs praesidenten ältiste fräul<ein> tochter.

D<en> 24. jul<ii> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden h<errn> Nicolai Kru{gs} königl<ichen> pohln<ischen> u<nd> churf<ürstlichen> sächß<ischen> jagtsecretarii töchterlein Eva Johan<n>a, Die taufzeu{gen} waren (1) fr<au> cam<m>erräthin Reinhardin, gebohrne Weckin. (2) h<err> landrenthmeister Hansius, (3) fr<au> küchenmeister Lorangen.

CGEDen 31. jul<ii> ist durch hofprediger Engel{schalln} zu hauße getaufet worden tit<ulo> h<errn> obristwachtmeisters Bernhardi söhnlein, mit nahmen Augu{st}us Christianus, Die erbetenen taufzeugen waren 1) h<err> obrist lieut{enant} Hildebr{an}dt. 2) h<err> obrist lieut<enant> Nehmitz, 3) h<err> major Schmidt, 4. frau major Billerbeckin.

JAGD<en> 21. aug<usti> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden, her{m} Christoph Benjamin Schadens, königl<ichen> u<nd> churf<ürstlichen> sächß<ischen> canzellistens töchterlei{n} Johan<n>a Friderica, Die taufzeugen waren (1) h<err> cam<m>er secretarius Ferber (2) fr<au> secretarien An<n>a Catharina Fasol{den} (3) fr<au> Maria Dorothea Henkelman<n>in, gebohrne Bleyin[?]. [Leerstelle] deren stelle vertrat fr<au> An<n>a Dorothea Gleichin, h<errn> Andreae Gleichens, weiland hochgräff<lichen> Reuß<ischen> music directoris und des gymnasii zu Gera collegae IV. hinterbliebene wittbe.

CGEDen 22. aug<usti> ist durch hofprediger Engelschalln zu hauße getaufet worden tit<ulo> h<errn> acciß secretarii Sternickels söhnlein, Wilhelm Christian, Die erbetenen taufzeugen waren 1) h<errn> Ganßlandens, wohlverdient-gewesenen raths- und baumeisters in Torgau, seligen hinterlassene frau wit{tbe} 2) h<err> hofmedicus Zapfe, und III) h<err> m<agister> Bucke, diacon<us> in Torgau.

Den 29. aug<usti> ist durch hofprediger Engelschalln zu hauße getaufet worden h<errn> Johann {Andreæ Gleichens, königl<ichen> und churf<ürstlichen> sächß<ischen> ältesten hofpredigers töchterlein, Christiana Ch{arlotta[?]} Die taufzeugen sind gewesen 1) frau Sophia Margaretha, verwittbte von Bombstorfin, {...} l_{265v} gebohrne von Lützelburgk, 2) h<err> Bernhard Zech, vornehmer i<uris> c<onsultus, wie auch königl<icher> maj<estät> in Pohlen, und churf<ürstlicher> durchl<aucht> zu Sachsen würcklicher geheimer- und grentz rath. 3) frau Johanna JAGCatharina⁵⁸¹ CGEPippingin, tit<ulo> h<errn> d<octo>r Heinrich Pippings, königl<ichen> poln<ischen> und churf<ürstlichen> sächß<ischen> oberhofpredigers und kirchenraths frau liebste. «JAGStarb wieder seelig d<en> 13. febr<uarii> 1711 <freitag> nachts.»

D<en> 28. septembr<is> <sonntag> dom<inica> XV. p<ost> Trinit<atis> ist durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden, herrn baron Schwans, königl<ichen> pohln<ischen> und churf<ürstlichen> sächß<ischen> general accis raths söhnlein, Ernst Carl, Die taufzeugen waren (1) herr geheimer rath und ober consistorial praesident Senf von Pilsach. (2) herr graf Eck, königl<icher> pohln<ischer> u<nd> churf<ürstlicher> sächß<ischer> ober schencke. (3) h<err> general und vice-com<m>endant Westromirsky (4) herr cam<m>erjunker von Maxen. (5) herr major von Vitzthum. (6) frau geheime rätthin von Hoym. (7) fr<au> hoffmarschallin von Bomsdorffin, (8) fr<au> cam<m>er herrin freyin Schwanin, als groß frau mutter. (9) fraül<ein> von Reißewitzin.

D<en> 17. decembr<is> <mittwoch> ist durch hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden herrn Samuel Heifels königl<ichen> pohln<ischen> u<nd> churf<ürstlichen> sächß<ischen> geheimen cabinet secretarii söhnlein, Johan<n> Samuel Die taufzeugen waren (1) h<err> d<octo>r Gottfried Lange, königl<icher> pohln<ischer> u<nd> churf<ürstlicher> sächß<ischer> hoff- und assistentz rath, deßen st{e}lle vertrat herr lehn secretarius Ô Feral. (2) herrn d<octo>r Zapfes königl<ichen> leibmedici fr<au> liebste. (3) h<err> d<octo>r Richter superintendens zu Reichenbach, deßen stelle vertrat h<err> hoffprediger Engelschall.

D<ie> 19. decembr<is> <freitag> ist durch den hoffprediger Gleichen zu hauße getauft worden herrn Levin Lindeman<n>s königl<ichen> pohln<ischen> u<nd> churf<ürstlichen> sächß<ischen> bey dero geheimen cabinet secretarii töchterlein Sophia Ludovica, Die taufzeugen waren (1) frau jagt secretarien Krugen⁵⁸². (2) herr geheimer secretarius bey dem königl<ichen> geheimen cabinet h<err> Joh<ann> Samuel Heifel. (3) fr<au> secretarien Güntherin, gebohrne Vogelin.

Sum<m>a XIV. der getauften als IX. töchter, V. söhne. l_{266r}

[Leerseite]

581 »Catharina« korrigiert aus »Sophia«.

582 »frau jagt secretarien Krugen« korrigiert aus »h<errn> jagt secretarii Krugens eheliebste«.

REGISTER

1. Orte

a. Dresden

GASSEN, MÄRKTE, STRASSEN, TORE, STADTBEFESTIGUNGEN UND GEWÄSSER

- Allgemein: Festung / Wall / Stadtmauer 39, 40, 112f., 153, 186, 188, 204
- Allgemein: Wassergraben 186
- Altmarkt (auch: Markt) 159, 183, 187
- Bastei 186
- Bettelgasse 149
- Dresdner Heide 186, 205
 - Junge Heide 206
- Elbbrücke 183, 188, 189
- Elbe 88, 90, 113, 188–190, 193, 196–198, 201f.
 - o.N. 194, 200
- Elbtor 183
- Freibergische Straße 79
- Große Brüdergasse 187
- Große Frauengasse 559
- Großenhainer Straße 187
- Grünes Tor 92
- Kaitzbach 188
- Kleine Brüdergasse 202, 566f.
- Kreuzgasse 91, 551, 559, 591
- Moritzstraße 325f., 568, 628
- Münzberg 112f.
- Neumarkt 31, 112, 181, 184, 186
- Neustädter Markt (auch: Markt) 80, 183, 205
- Pirmische Gasse 186, 188
- Plauische Gasse 204
- Salomonistor 113
- Scheffelgasse 194
- Schiffmühle 113
- Schlossgasse 166, 183
- Weißeritz 188
- Willische (Wilsdruffer) Gasse 296, 560
- Wilsdruffer (Wilsdorfer, Wilsches) Tor 79, 81f., 84–87, 89f., 112, 186f.

GEMEINDEN, KIRCHEN, KLÖSTER UND STADTTEILE

- Annenkirche / Wilsdruffer Vorstadt 82, 85–87, 106, 145, 187f., 204, 212–225, 431, 553
- Bartholomäuskirche/-hospital 187, 222–224
- Dreikönigskirche / Alten-Dresden (später D.-Neustadt) 79f., 83, 85, 87, 113, 183, 186f., 189, 199, 202f., 205, 212, 214–225, 298, 335f., 541, 549, 555, 559, 564, 569, 602f., 608, 612, 622, 626, 629, 632, 638, 653
- Franziskanerkloster 183–185, 187, 543
- Frauenkirche (Unser Lieben Frauen) 29, 160, 181, 183–188, 204, 210, 211–224, 546
- Jakobskirche/-hospital 179, 187, 223–225
- Johanniskirche (böhmische Exulanten) / Pirmische Vorstadt 187, 212–225, 544, 553
- Kartäuserkloster 187
- Klarakapelle 186
- Kreuzkirche (Pfarrkirche) 30f., 35, 79–88, 93, 105f., 113, 129, 132, 181, 183, 186f., 198f., 211–224, 313, 323, 458, 531f., 595, 614f., 645, 650
 - Kreuzschule 545, 606
 - Turm 98
- Lazarett (Steinigt) 187, 212–225
- Markusspital 187
- Neuen-Dresden / Festung / Stadt (später D.-Altstadt) 31, 38–40, 79, 83–87, 89, 91, 112, 186f., 212–223, 225, 601, 604, 632, 637f.
- Nonnenkloster 187
- Schlosskirche / Hofministerium 48, 211–224, 531
- Sophienkirche 86, 88, 90–92, 95, 110, 112, 181–185, 187, 202–205, 210, 298, 306, 419, 469, 538, 571
- Stadtministerium 87

HOF- UND SCHLOSSGEBÄUDE

- Allgemein: Schloss / Residenz 27f., 30, 35, 79–84, 86–90, 112f., 141, 181f., 186, 193, 199, 202, 298, 303, 332, 340, 358, 395, 416, 418, 425, 428f., 496, 522, 524, 527, 540f., 543, 550–553, 556, 559, 562, 565, 577, 582, 585, 587, 597, 621f., 629
- Appellationsstube 209
- Blaues Gemach 85
- Brandstube 164, 166
- Eckstube/-gemach 48, 151f., 159, 174
- Gärten (Lustgärten)
 - Magdalena Sibylla (I.) am Wilsdruffer Tor 87, 89
 - Magdalena Sibylla (II.) am Pirmischen Tor 553
- Gehörnte Stube 63
- Georgentor 186, 193
- Hausmannsturm 193
- Jagd-/Jägerhaus 113, 187
- Kanzleien
 - Alte Kanzlei 30f., 183, 186
 - Neue Kanzlei (Kanzleihaus) 186, 198
- Kirchsaal 35f., 43f., 113, 152, 155, 162, 164–169, 171–179, 538
- Kräuselstube 424
- Kurfürstliches Haus 83
- Laterne 417
- Oberkonsistorium (Schreibstube) 34
- Ratskammer/-stube 74f., 83, 317
- Regimentshaus 561
- Rennbahn 31, 186
- Riesensaal (Riesengemach, auch: Saal) 37–40, 89, 103f., 141–149, 153, 155, 306, 533, 544, 554–556
- Rüstkammer 31, 174
- Sakristei 67, 82, 94, 96, 100, 125, 229, 231–304, 331–415, 500, 504f., 519, 521, 523, 526f., 529, 531, 632
- Schlosshof 87, 89, 102f.
- Schlosskirche (auch: Schloss-/Hofkapelle) 27, 35, 38, 43–48, 50–54, 65, 69, 75–77, 79–89, 92–96, 98, 103f., 107–112, 114, 118, 120, 126, 141–152, 155, 157, 159f., 162–164, 166–178, 186, 202f., 207, 229, 306, 308, 310, 312, 314, 316f., 324, 327–330, 365, 417f., 423, 426f., 438, 469, 480, 490f., 494, 497f., 502, 507, 509, 529, 533f., 538–542, 544, 547–549, 551, 554f., 596f., 621, 636f.
 - Altar 41, 45–48, 50, 82f., 85–87, 89, 91–95, 98, 100–104, 109, 112f., 125, 163, 596f., 637
 - Empore 82, 85, 92–96, 100, 104
 - Kapelle / Singchor 82, 94, 104
 - Kirchenstände / Gestühl 55, 82, 94f., 97, 101
 - Kirchstüblein 82f., 85, 94, 100, 104
 - Orgel 94
 - Pult 101, 106
 - Wendelstein 81, 83, 100, 469
- Schöberei 193

- Stall (Neuer Bau) 31, 112, 153f., 159f., 170, 186, 297, 587, 590
- Steinerner Saal (Gemach) 48, 50, 74f., 146–149, 151, 154, 159f., 533f., 538f.

- Tafelgemach/-stube 44, 47
- Turmsaal/-stüblein 83, 89, 179
- Vorwerk der Kurfürstin Magdalena Sibylla (II.) in Fischersdorf 534

- Waschhaus 543
- Zeughaus 112, 192, 200
- Zwinger 92, 103f., 543

ÖFFENTLICHE GEBÄUDE

- Dammühle 188
- Hochzeitshaus des Stadtrats 561–563, 566f., 570f.

- Patientenburg 431, 481, 507
- Rathaus 187

- Schießhaus 213

PRIVATE RÄUMLICHKEITEN

■ Herrschaftliche Privaträume, Behausungen und Residenz-/Wohnhäuser

- Allgemein: Gemach 35, 75f., 100, 163, 186, 537
- Anna Maria 61
- Anna Sophia 314, 318, 320, 559
 - Wochengemach 49
- August 55, 146f., 150, 153, 157–159, 173
 - Losament in der Schlossgasse 166
- Christian 63
- Christiana Eberhardina
 - Audienzgemach 563, 565
- Eleonora Erdmuth Louisa
 - Tafelgemach 324
 - Trauergemach 325

- Eleonora Erdmuth Louisa und Christiana Eberhardina (Moritzstraße) 325f., 628
- Elisabeth 56
- Eva Christina 76
- Friedrich August I. 323
- Johann Georg (I.) (Palatium) 53
 - Saal 43
 - Tafelstube 43
- Johann Georg II. 478
- Johann Georg III. 310
- Johann Georg IV. 324
- Magdalena Sibylla (I. & II.) und Anna Sophia (?) (gegenüber dem Schloss) 77, 550, 552

- (Bet-)Stübchen 580, 607
- (Haus-)Kapelle 306, 308, 312, 314–316, 318, 320f., 465, 577, 579f., 607, 609
- Magdalena Sibylla (I.) 76, 77
- Magdalena Sibylla (II.) 308, 310, 312–316, 478
 - Audienzgemach 314f., 317, 319
 - Schlafgemach 316
 - Wochenstube 45–47
- Magdalena Sibylla (II.) und Eleonora Erdmuth Louisa (Kreuzgasse) 91, 543, 545f., 551f., 554, 559, 591
- Magdalena Sibylla (III.) 90
- Moritz 64, 91, 180

■ Privaträume des Hofpersonals

- ? (Bettmeister) 560
- ? (Hofmeisterin) 314
- ? (Kammerfrau) 525f.
- Allgemein: Frauenzimmer 165, 628
- Allgemein: Nähermädchen 183

- Beer, Hans (Kammerjunker) 131
- Erthol, Christoph (Schlossstorwärter) 596
- Kötteritz, Frau von (Hofmeisterin) 127f.

- Lützelburg, Frau von 126
- Metzradt, Herr von (Hausmarschall) 577
- Radzivill, Fräulein 64–66

■ Städtische und sonstige Privatgrundstücke (wenn nicht »zu Hause«)

- ? (Oberhofprediger) 545, 608
- ? (Oberkämmerer) 148
- ? (Postmeister) 175
- ? (Superintendent) 151
- Becker, Herr Dr. (Kammerkonsulent): Stube des Kammerjunkers und Oberforstmeisters von Brockenhausen 605
- Berbisdorff, Sigmund von (Marschall) 34
- Birnbaum, Herr (Geheimer Rat und Vizekanzler) 564
- Bose, Herr von (Geheimer Kriegsrat) 603
- Bose, Herr von (Oberst) 159
- Büнау, Herr von (auf Weesenstein) 143
- Burckersroda, Familie von 571
- Flemming, Herr von (Feldmarschallleutnant, Generalfeldmarschall, Generalfeldmarschallleutnant) 556f., 603, 606, 609

- Friese, Familie von 548
- Gleich, Johann Andreas (Hofprediger) 566
- Götz, Frau von (Obristin) 555
- Haugwitz, Herr von (Hofmarschall) 554
- Hoë von Hoënegg, Dr. Matthias (Oberhofprediger) 148, 171f., 175
- Kaltmarck, Frau 142
- Kirchbach, Jonas 159
- Knoche, Herr von (Geheimer Rat) 566
- Köppler, Frau 149
- Kromsdorf, Familie von 595
- Kyntzki, Graf 153
- Lenthe, Herr (Wittumsrat) 562
- Leyser, Dr. Polycarp, d.Ä. (Erster Hofprediger) 163
- Lütke, Herr (Hofbettmeister): Quartier Herzog Carls von Württemberg 298
- Nehel, Severinus (Geheimer Kammerdiener der Kurfürstin), bzw. seine Witwe 150, 153f., 157, 159, 179

- Puhler (Kammerdiener) (?) 549
- Racknitz, Herr von (Hofmeister) 553
- Rechenberg, Herr von (Oberhofmarschall) 160
- Schattert, Martin 143
- Schönberg, Herr von (Hof- und Appellationsrat) 547
- Schönberg, Herr von (Oberlandjägermeister) 567
- Schröder, Herr (Geheimer Kämmerier) 559
- Seyfertitz, Herr von (Kammerherr) 568
- Sorge, Frau 149
- Taube, Herr von (Oberhofmarschall) 159
- Teucher, Herr (Lehenssekretär) 165
- Trier, Herr (Hofrat) 567
- Walwitz, Herr von (Stadthauptmann) 150
- Weller, Herr Dr. (Oberhofprediger) 156, 179, 307
- Wiegner, Herr (Sekretär) 566

b. Sonstige Orte und Regionen

DÖRFER, STÄDTE UND RESIDENZEN

- Altenburg 29, 36, 87, 197, 205, 208
- Amsterdam 549
- Annaberg 182, 200f.
- Annaburg 34, 323
- Artern in Mansfeld 553
- Aschaffenburg 322
- Auerbach 205, 569
- Augsburg 192, 195, 197, 441
- Augustusburg 60f., 205
- Baden 192
- Bautzen / Budissin 145, 151, 156, 208, 318
- Bentzheim 322
- Bergen bei Magdeburg 29
- Berggießhübel 535, 545
- Berlin 81, 558, 563, 645
 - Mark 80
 - Neumark 535
- Bernsdorf 189
- Bertinovo in Italien 541
- Biberstein 547
- Blösien 554
- Bloßwitz 566
- Brandenburg 561, 623
- Breitenbach 547
- Breitenfeld vor Leipzig 108
- Breslau (in Schlesien) 152, 208, 286
- Brieg in Schlesien 88, 542
- Briesnitz 188
- Brüssel in Brabant 534
- Coburg 144, 366, 371
- Colditz 61, 96, 126, 335, 363, 545, 547
- Constappel 188
- Cosdorf 540
- Coswig 189
- Cotta 597
- Crabaten 191
- Cracau (?) 158, 654
- Cunnersdorf 151, 155, 159, 540
- Dalbitz 141
- Danzig 656
- Darmstadt 39, 87, 93
- Dessau 30, 37
- Detmold 540
- Dippoldiswalde 188, 540, 545, 551
- Döbchen (?) 536
- Döbeln 27
- Döhlen 188, 540, 571
- Dohna 544
- Dutzen (?) in Bayern 148
- Edelzinne (?) in Holstein 541
- Eilenburg 145, 566
- Eisleben 194
- Elbing in Preußen 534
- Emden in Friesland 189
- Emskirchen im Bayreuthischen 651
- Erfurt 29
- Erkmansdorf 189
- Falkenstruth 143
- Fischbach 567
- Fischersdorf 534
- Flensburg 536
- Florenz 35
- Frankfurt 77
 - am Main 36, 196, 206
 - an der Oder 189
- Frauenprießnitz 183
- Freiberg 26–28, 30f., 35f., 39, 43, 79–86, 89, 91–93, 96, 105f., 143, 156f., 190, 194, 196, 206, 318, 535, 538, 544, 563
- Friedberg in der Mark 200
- Friedenfels in der Pfalz 534
- Friedenstein 613
- Frohnau 182
- Fürth bei Nürnberg 635
- Ganzig 154
- Geising 542
- Gera 571, 657
- Gersdorf 188
- Gießen 208
- Glauchau 548
- Glauschnitz bei Königsbrück 533
- Glücksburg 205
- Glückstadt 545
- Goldbach 544
- Gorbitz 85f., 90
- Gotha 197, 630
- Gottorf in Holstein 39
- Gräblitz 535, 542
- Grillenburg 36, 562
- Grimma 27, 194f.
- Großenhain 89, 205
- Großglogau in Schlesien 656
- Großröhrsdorf 189
- Grumbach 188
- Grünberg 189
- Halberstadt 533
- Halle 66, 91, 371, 540
- Hamburg 508, 535, 541
- Hartau 544
- Hersbruck bei Nürnberg 549
- Herzberg 29
- Höckendorf 188f.
- Hof 36, 205
- Hohnstein 152
- Horn in Österreich 319
- Hosterwitz 189
- Ingolstadt 33
- Innsbruck 26, 193
- Jauer 208, 537
- Jena 195
- Johann-Georgen-Stadt 547
- Jurau (Jirov) in Nieder... 391
- Jüterbog 27, 34, 205, 208
- Kaditz 189
- Kaiser Karlsbad 557
- Kalkreuth 31
- Kamenz 149, 208
- Kassel 28, 37
- Kleinröhrsdorf 189
- Knobelsdorf 577
- Königsberg in Preußen 194
- Königstein 31, 591, 606, 609
- Kopenhagen 40
- Kötzschenbroda (Ketzschberg) 186, 189
- Krakau (?) 158, 654
- Kreischa 188
- Kreischa bei Torgau 160
- Kronstadt in Siebenbürgen 150
- Küstrin 149
- Ladell (?) 154
- Landeshut 537
- Langebrück 189
- Langensalza 286
- Lauffen 563
- Lausa 189
- Laven (?) 492
- Leipzig 27f., 34, 36f., 40, 92f., 110, 151, 179, 182, 184, 191, 200–202, 205, 207, 209f., 297, 363, 534–536, 538, 545–548, 557, 559, 561f., 564, 566f., 574, 584, 589, 625f., 631, 633, 636, 638, 642, 644, 646
- Lemnitz 189
- Leuben 188
- Leubnitz 188, 554
- Lichtenau 189
- Lichtenburg 29, 89, 95, 167f., 189, 330, 541
- Lichtenstein 550
- Liebstadt 154
- Löbschütz 204
- Lobstädt bei Borna 204
- Lommatzsch 535
- Lübben 158
- Luckau (in der Niederlausitz) 208, 564
- Lützen 110
- Magdeburg 148
- Mailand 35
- Marburg 192
- Marienberg 204, 548, 552
- Medingen 189

- Meißen 26–29, 31, 34, 95, 152, 158, 163, 187, 189f., 193f., 375, 534, 558, 567, 585
- Merseburg 27, 194, 205, 385, 639
- Metz in Frankreich 554
- Meuselwitz 535
- Mittweida 554
- Mlatga (?) in Portugal 631
- Mömpelgard 37, 462
- Moritzburg 30, 92, 311, 324–326
- Mühlberg 89
- Mühlhausen 34, 199, 205, 207
- Münster in Westfalen 193
- Mutzschen 553
- Naumburg 29, 195f., 206
- Naundorf 189
- Neidberg 146
- Neudörflein 206
- Neukirchen 540
- Neustadt an der Orla 145
- Neusulza 159
- Niederbobritzsch 203
- Nederebersbach 189
- Nossen 85, 87, 89
- Nürnberg 36, 191, 205, 645
- Oberlichtenau 562
- Oedenburg in Ungarn 93
- Oels 536
- Ofen (in Ungarn) 605, 609, 636
- Oschatz 89
- Ostra 188
- Ottendorf 189
- Otterwisch 593
- Pappenheim 299
- Paris 197
- Passau 27, 204
- Pegau 27
- Peitzen (?) 146
- Pforta 27, 194
- Pillnitz 202
- Pirma 89, 142, 154, 540
- Planitz 30
- Plassenburg 628
- Plauen 188
- Possendorf 152, 156, 188, 544
- Posterwitz 188
- Prag (in Böhmen) 34, 107f., 197, 203f., 206–208, 535, 537, 540f.
- Pretzsch 327
- Prietitz 543
- Pulsnitz 163
- Rabenau 188, 364, 567
- Radeberg 189
- Radeburg 535
- Regensburg 33, 198, 200, 208, 551
- Reichenberg 189
- Reichstädt 188
- Rochlitz 189f.
- Röhrsdorf 536
- Rom 35, 198
- Rötha 548
- Rothenburg ob der Tauber 323
- Ruppendorf 188
- Rüsselsheim 322
- Sauerbrunn 90
- Schandau 541
- Schellenberg 191
- Schiefelsbein (?) 601
- Schleswig 142
- Schleusingen 209
- Schmalkalden 193
- Schmiedeberg 156
- Schmoll (?) in Holstein 541
- Schönerstädt bei Rochlitz 564
- Schönfeld 189
- Schrebitz 537
- Schweidnitz 537
- Schweinfurt 322
- Schweinsburg 547
- Seelitz 534
- Seifersdorf 188, 189
- Settau 558
- Seuselitz 187
- Siebenlehn 563
- Siegen in Nassau 461
- Sievershausen in der Lüneburger Heide 27
- Sitzenroda 156
- Somsdorf 188
- Sonderburg
 - in Holland 150
 - in Holstein 154
- Spandau 200
- Speyer 192, 197
- Spiez in Österreich 541
- Steinbach 543
- Stolpen 30, 42, 550
- Straßburg 194, 554
- Striegau 537
- Tam in Friesland (?) 190
- Tharandt 188
- Töplitz 640
- Torgau 27–30, 32–42, 53, 57f., 61, 89, 92–94, 115, 117, 122, 125, 142, 147, 164, 198f., 201f., 205f., 208, 285, 308, 318, 322f., 328–330, 484, 653f., 657
- Toron in Morea (Türkei) 606
- Trient 195, 196
- Tübingen 199, 209, 323
- Turin 550
- Übigau 566
- Unkersdorf 188
- Venedig 35
- Verden 564
- Wachau 189
- Waldheim 96, 184
- Wallroda 189
- Walsrode 546
- Weimar 32f., 195
- Weißenfels 26, 42, 79
- Weißig 189
- Weistropp 188
- Wels in Österreich 191
- Werben 541
- Wernsdorf 141
- Wien (in Österreich) 192, 197, 319, 326, 334, 365, 503, 569
- Wiesenbad 107, 162
- Wietersheim (?) 561
- Wilschdorf 189
- Wilsdruff 188, 396
- Wittenberg 27–29, 33f., 36, 39, 92f., 149, 157, 179, 188–191, 194, 196, 200f., 205f., 209, 330, 428, 536, 540, 545, 560, 576, 583, 605
- Wolkenstein 29, 42, 191, 204, 409
- Wolmsdorf 189
- Worms 191, 194, 196
- Wurzen 149, 151, 209, 539, 593
- Zabeltitz 31, 535
- Zeitz 158f., 545
- Zell 27
- Zettlitz 536, 551
- Zittau 554, 631
- Zörbig 204
- Zschopau 537
- Zwickau 31, 94, 202, 287, 547, 555

GEISTLICHE BEZIRKE

- Annaberg 79, 203
- Bischofswerda 79, 86
- Borna 86f.
- Chemnitz 79, 160, 534
- Colditz 79, 86, 324, 558, 608
- Ermland 641
- Freiberg 79, 159, 202f.
- Halberstadt 560, 615
- Hayn 79
- Heldburg 202
- Jena 209
- Leipzig 209
- Leisnig 79, 86, 87
- Liebenwerda 566
- Lübeck 614
- Magdeburg 170, 173–175, 533, 545, 566
- Meißen 29, 79, 86, 144, 149, 151, 209, 545, 559, 566
- Merseburg 28, 165, 188, 194, 205, 209, 488, 562, 570

- Naumburg-Zeitz 31, 158, 203, 209, 561, 599, 607
- Neustadt an der Orla 569
- Oelsnitz im Vogtland 34, 188
- Oschatz 79, 577
- Penig 153
- Pirna 28, 79, 86
- Plauen 107
- Reichenbach 657
- Rochlitz 86f.
- Torgau 328–330
- Wien 207
- Wittenberg 183, 201, 203, 209, 357, 589
- Wurzen 577, 598
- Zwickau 569

KREISE, ÄMTER UND STAROSTEIEN

- Annaburg 544, 551, 553
- Augustusburg 153
- Bautzner Kreis 539
- Chemnitz 153
- Chmielnik 654
- Coburgischer Kreis 29
- Draheim 612
- Eckartsberga 150, 183
- Eilenburg 153, 563
- Erzgebirgischer Kreis 544, 551, 597, 619, 625, 637
- Frankenberg 153
- Frauenstein 159
- Freiberg 545, 552, 571, 584, 601, 605f.
- Freyburg 182
- Gräfenhainichen 551, 553
- Grimma 552
- Großenhain, auch: Hayn 158, 161, 537, 566, 618
- Herzberg 397
- Hohnstein 536, 561
- Hoyerswerda 241f., 272, 533, 612, 615, 619, 625
- Kalkreuth 163
- Kurkreis 557, 564, 622
- Laußnitz 542
- Lauterstein 184
- Leipzig 144, 654
- Leisnig 609
- Leisnitz 158
- Lichtenwalde 153
- Lohmen 536, 561
- Meißenischer Kreis 29, 551, 561, 617, 621, 624, 627, 632, 635, 644
- Moritzburg 542
- Mühlberg 182
- Neusorge 153
- Niedersächsischer Kreis 558
- Nossen 157, 171, 182, 538
- Obersächsischer Kreis 558
- Petersberg 155
- Pillnitz 535
- Pirna 538, 564, 627
- Radeberg 537, 552
- Rammelburg 566
- Rochlitz 158, 544
- Sachsenburg 153
- Schleusingen 142
- Schlieben 553
- Schwarza 282
- Schwarzenberg 536
- Senftenberg 540, 542
- Seyda (?) 378, 553
- Sorau (?) 156
- Stolpen 552, 561, 568
- Torgau 153
- Vogtländischer Kreis 617
- Weimarer Kreis 29
- Wolkenstein 184, 348, 625, 637
- Zeitz 144

LÄNDER, STAATEN UND REGIONEN

- Africa 640
- Anhalt 29, 540, 560
- Asia 609
- Bayern 33
- Belgien 453
- Böhmen 26, 34, 121, 186, 193, 201f., 207f., 486, 520, 549, 585
- Brandenburg 34, 143, 147, 195, 206, 250, 543, 550, 596, 600, 610, 615, 627f.
 - B.-Ansbach 635
 - B.-Bayreuth 542, 562, 567
 - o.N. 127
- Braunschweig-Lüneburg 401, 566, 585, 612
 - B.-Wolfenbüttel 354, 357
- Dänemark 49, 88–90, 196, 281f., 306–308, 360, 363, 366, 410, 414, 472, 474, 545, 547, 550, 592, 596f., 602, 611, 616, 623, 637
- England 640
- Frankreich 97, 155, 322, 362, 400, 444, 465, 541, 549, 557f., 582, 584–586, 614
- Friesland 190
- Fürstenberg 566f., 627
- Halberstadt 556
- Hannover 289, 291
- Henneberg 34, 36, 52, 83, 153, 159, 200f., 206
- Hessen 38, 188, 195, 206, 208
- Holland 572, 575, 612
- Holstein 147, 540
 - H.-Norburg 545
- Indien 179
- Irland 518
- Italien (welsch) 35, 155, 180, 183, 572, 574, 575
- Jülich-Cleve-Berg 203, 205
- Lausitz 67
 - Niederl. 50, 158, 179, 208, 540, 557
 - Oberl. 49, 208, 539, 553, 556, 559, 579, 599, 611, 622, 626
- Lippe (Grafschaft) 540
- Litauen 645
- Mähren 201
- Mansfeld 540
- Mark 193
- Mecklenburg 540
- Meißen 189
- Morea 603
- Moskowien 246, 296, 299f., 304, 334, 336, 339, 342, 345, 348, 362
- Niederlande 597
- Norwegen 511f., 514, 516, 520
- Oettingen 600
- Österreich 186, 201, 548
 - Ö. ob der Enns 551, 560
 - Ö. unter der Enns 612
- Pfalz-Neuburg 33
- Polen 402, 636, 645, 654
- Pommern 163
- Sachsen
 - S.-Altenburg 541, 561, 587
 - S.-Gotha 613
 - S.-Halle-Weißenfels (mit Magdeburg) 556, 562, 619, 638
 - S.-Lauenburg 156
 - S.-Merseburg 159, 363, 370, 488, 552, 568, 635
- Schlesien 88, 208, 506, 555
- Schweden 196, 505, 543, 581, 584
- Schweiz 380, 404, 573
- Spanien 196, 549
- Steiermark 561f., 570
- Thüringen 153, 556
- Türkei 102, 163, 165, 183, 191f., 197, 199, 202, 226, 289, 342, 493, 562, 603, 605–607, 609, 630, 632, 636, 639
- Ungarn 34, 197, 201, 256, 326, 505, 654
- Württemberg 208, 362, 367, 370f.

2. Personen

a. Hochadel

? (NICHT ZUORDENBAR)

- Fürsten & Fürstinnen
 - Fräulein von Anhalt 50, 76f., 309f., 320, 500
- Herzöge & Herzoginnen
 - Fräulein von Braunschweig-Lüneburg 166
 - Fräulein von Holstein (z.T. Schwester von Herzog Albrecht von Schleswig-Holstein-Noderburg) 52f., 305, 315–320, 600
 - Fräulein von Holstein-Wiesenburg 311f.
 - Fräulein von Sachsen-Altenburg 64
 - Fräulein von Sachsen-Lauenburg 306f.
 - Herzog von Holstein 548
 - Mutter aus Sachsen-Lauenburg 307
- kurfürstliche Sprösslinge
 - hochadlige Jungfrau (von Kursachsen?) 509
 - Kinder des Kurfürsten von Sachsen 85
 - Prinzessin (von Kursachsen?) 89
 - tot geborenes Kind 35, 42, 81
- Markgrafen & Markgräfinnen
 - Fräulein von Brandenburg-Bayreuth 320f., 503, 505, 508
 - junge Markgräfin von Brandenburg-Bayreuth 48
 - junger Markgraf 48
 - junger Markgraf von Brandenburg 256

ADOLPH

- Herzog von Sachsen (1571–1572)
 - m.N. 30, 79

AEMILIA

- geb. Herzogin von Sachsen (1565)
 - m.N. 30, 42, 79
- Markgräfin von Brandenburg-Ansbach, geb. Herzogin von Sachsen (1516–1591)
 - m.N. 26

AGNES

- Herzogin von Pommern bzw. von Sachsen-Lauenburg, geb. Markgräfin von Brandenburg (1584–1629)
 - m.N. 52, 163f.

- Kurfürstin von Sachsen, geb. Landgräfin von Hessen (1527–1555)
 - m.N. 28, 37

AGNES HEDWIG

- Herzogin von Holstein-Sonderburg, geb. Fürstin von Anhalt-Dessau, verw. Kurfürstin von Sachsen (1573–1616)
 - m.N. 30, 37, 144, 199

ALBRECHT

- Herzog von Sachsen (1443/1464/1485–1500)
 - m.N. 189f.
- Herzog von Sachsen (1545)
 - m.N. 28, 42, 79
- Herzog von Sachsen-Weißenfels (1659/1680–1692)
 - m.N. 41
- Herzog von Schleswig-Holstein-Noderburg (1585–1613)
 - m.N. 52–55, 83
 - o.N. 52f.
- Markgraf II. von Brandenburg-Ansbach (1620/1634–1667)
 - o.N. 45

ALEXANDER

- Kurprinz von Sachsen (1554–1565)
 - m.N. 29, 42, 79

AMALIA

- Herzogin von Bayern-Landshut, geb. Kurprinzessin von Sachsen (1436–1501)
 - m.N. 189

ANNA

- Fürstin von Oranien, geb. Herzogin von Sachsen (1544–1577)
 - m.N. 28, 37, 42
- Herzogin von Sachsen-Coburg, geb. Herzogin von Sachsen (1567–1613)
 - m.N. 30, 37, 42
- Kurfürstin von Brandenburg, geb. Herzogin von Preußen (1576–1625)
 - o.N. 43
- Kurfürstin von Sachsen, geb. Prinzessin von Dänemark (1532–1585)
 - m.N. 28, 30, 35, 37, 42, 79, 187, 199

ANNA ELISABETHA

- Herzogin von Württemberg-Bernstadt, geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg (1647–1680)
 - m.N. 50

ANNA MARIA

- Fürstin von Eggenberg, geb. Markgräfin von Brandenburg-Bayreuth (1609–1680)
 - m.N. 93
 - o.N. 45, 49, 64
- geb. Herzogin von Sachsen-Altenburg (1589–1626) 145
 - m.N. 56–61, 87, 168–170
- Herzogin von Sachsen-Altenburg, geb. Herzogin Pfalz-Neuburg (1575–1643)
 - m.N. 162
 - o.N. 43f., 162, 202
- Herzogin von Sachsen-Halle-Weißenfels, geb. Herzogin von Mecklenburg (1627–1669)
 - m.N. 44, 91
 - o.N. 40, 49

ANNA SABINA

- geb. Herzogin von Sachsen (1586)
 - m.N. 30f., 42, 80

ANNA SOPHIA

- Gräfin von Schwarzburg-Rudolstadt, geb. Fürstin von Anhalt (1585–1652)
 - o.N. 44
- Herzogin von Braunschweig-Lüneburg, geb. Herzogin von Brandenburg (1598–1659)
 - o.N. 45, 48
- Herzogin von Münsterberg-Oels, geb. Herzogin von Sachsen-Weimar (1598–1641)
 - m.N. 169
- Kurfürstin von Sachsen, geb. Prinzessin von Dänemark: zunächst »Kurprinzessin«, dann »Ihre Hoheit« (1647–1717)
 - m.N. 40, 482, 600
 - o.N. 49f., 92, 229, 231, 233f., 236–238, 241, 243, 245–248, 250, 252–256, 258–260, 262–266, 268–272, 274–280, 282–285, 288–293, 295–304, 308–326, 330, 332f., 336–341, 343f., 346–349, 351–353, 356, 359f., 363, 365f., 368–370, 373–376, 378, 381–387,

391, 393f., 398–400, 404, 408, 412, 414, 436–481, 484–487, 489–494, 497, 499–506, 508, 510–528, 531f., 541, 544–547, 549, 554–559, 561f., 565, 567–579, 581f., 584–586, 588, 590, 592–594, 596–601, 606f., 609–611, 614, 616, 618, 620, 624, 627f., 630–632, 636, 638, 640f., 646f., 655f.

ANTON EGON

- Fürst von Fürstenberg-Heiligenberg (1656/1674–1716)
 - m.N. 629
 - o.N. 624, 628, 641

AUGUST

- Herzog von Sachsen (1569–1570)
 - m.N. 30, 42, 79
- Herzog von Sachsen, Administrator des Stifts Naumburg-Zeitz (1589/1608–1615)
 - m.N. 31, 36f., 42, 52–56, 84, 120, 142f., 162f., 166f., 181, 205–207
- Herzog von Sachsen-Halle-Weißenfels, Administrator des Erzstifts Magdeburg (1614/1638–1680)
 - m.N. 39f., 43, 60–63, 67–69, 91, 145, 149–151, 170, 173–175, 177
 - o.N. 44, 49, 61–67, 88f., 148, 173, 210
- Herzog von Sachsen-Halle-Weißenfels, Domprobst von Magdeburg (1650–1674)
 - o.N. 40
- Kurfürst von Sachsen (1526/1553–1586)
 - m.N. 26, 28f., 31, 35, 37, 42, 79f., 82, 94, 98, 107, 186f., 194f., 197–199
 - o.N. 28, 30, 37, 196f., 202

AUGUSTA PHILIPPINA

- geb. Landgräfin von Hessen-Darmstadt (1643–1672)
 - m.N. 76
 - o.N. 76f.

BARBARA

- Herzogin von Sachsen, geb. Prinzessin von Polen (1478–1534)
 - m.N. 193

CATHARINA

- Herzogin von Sachsen, geb. Herzogin von Mecklenburg (1487–1561)
 - m.N. 190

CHARLOTTE

- Kurfürstin von der Pfalz, geb. Landgräfin von Hessen-Kassel (1627–1686)
 - o.N. 50

CHARLOTTE CHRISTINA SOPHIA

- Zarewna (russische Kronprinzessin), geb. Herzogin von Braunschweig-Wolfenbüttel (1694–1715)
 - m.N. 635
 - o.N. 329f., 342, 351, 386, 408, 636, 639, 652

CHRISTIAN

- Herzog I. von Sachsen-Merseburg (1615/1656–1691)
 - m.N. 39, 43, 46–48, 50, 61–63, 65, 67–69, 71–74, 135–137, 155f., 171, 173f., 176f.
 - o.N. 61–67, 73, 88f., 148, 173, 210
- Herzog II. von Sachsen-Merseburg (1653/1691–1694)
 - o.N. 74
- Herzog von Sachsen-Halle-Weißenfels, kursächsischer Generalfeldmarschallleutnant (1652–1689)
 - m.N. 310–317, 457, 465, 585f., 588f., 592, 596, 601, 605
 - o.N. 40, 310f., 451, 585
- König III. von Dänemark (1503/1534–1559)
 - m.N. 28
- König IV. von Dänemark (1577/1596–1648)
 - o.N. 44
- König V. von Dänemark (1646/1670–1699)
 - m.N. 49, 547
 - o.N. 550, 556, 626
- Kronprinz von Dänemark (1603–1647)
 - m.N. 90
 - o.N. 44
- Kurfürst I. von Sachsen (1560/1586–1591)
 - m.N. 29–32, 35, 37, 42, 80, 82, 98, 186, 198f., 207
 - o.N. 31f., 202
- Kurfürst II. von Sachsen (1583/1601–1611)
 - m.N. 31, 33, 35–37, 42f., 51, 81, 83f., 86, 89, 95f., 107, 162–164, 186, 200f., 203, 205
 - o.N. 33–35, 51–54, 116, 118f., 143, 202–204

- Markgraf von Brandenburg-Kulmbach-Bayreuth (1581/1603–1655)
 - m.N. 44–48, 64, 202, 204

CHRISTIAN ALBRECHT

- Herzog von Sachsen (1612)
 - m.N. 36, 43, 83, 106, 206
- Herzog von Schleswig-Holstein-Gottorf (1641/1659–1694)
 - m.N. 49

CHRISTIAN ERNST

- Markgraf von Brandenburg-Bayreuth (1644/1664–1712)
 - m.N. 40, 49
 - o.N. 628

CHRISTIANA

- Herzogin von Sachsen-Merseburg, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg (1634–1701)
 - m.N. 39, 50
 - o.N. 47f., 73f., 135f., 155

CHRISTIANA EBERHARDINA

- Kurfürstin von Sachsen, Königin von Polen, geb. Markgräfin von Brandenburg-Bayreuth (1671–1727)
 - m.N. 647, 656
 - o.N. 239, 242, 245, 247f., 250f., 254, 256, 259, 261, 265, 267f., 270, 273f., 276–281, 284, 286f., 289f., 295f., 298, 304, 325–331, 333–335, 337, 339, 340, 347–349, 351, 355–361, 367–370, 375, 380, 382, 384, 386, 388, 390, 394–397, 399, 405f., 408–410, 413, 415, 563, 565f., 568, 617, 621f., 626, 628–633, 635–646, 648f., 651f., 654–656

CHRISTIANA WILHELMINA

- Herzogin von Sachsen-Weißenfels, geb. von Büнау (1666–1707)
 - o.N. 565

CHRISTINA

- Herzogin von Sachsen-Coburg-Eisenach, geb. Landgräfin von Hessen-Kassel (1578–1658)
 - o.N. 202
- Königin von Schweden, geb. Prinzessin von Schweden (1626/1632–1654/1689)
 - o.N. 149
- Landgräfin von Hessen, geb. Herzogin von Sachsen (1505–1549)
 - m.N. 191

CONSTANTIA

- Herzogin aus Österreich (?)
 - m.N. 186

DOROTHEA

- geb. Herzogin von Sachsen, Äbtissin von Quedlinburg (1591–1617)
 - m.N. 31, 42, 52, 84, 167, 207
- geb. Markgräfin von Brandenburg-Bayreuth (?)
 - m.N. 137
- Herzogin von Braunschweig-Wolfenbüttel, geb. Herzogin von Sachsen (1563–1587)
 - m.N. 30, 37, 42
- Herzogin von Sachsen-Eisenach, geb. Herzogin von Sachsen-Altenburg (1601–1675)
 - m.N. 64
- Königin von Dänemark, geb. Herzogin von Sachsen-Lauenburg (1511–1571)
 - m.N. 79

DOROTHEA MARIA

- Herzogin von Sachsen-Naumburg-Zeitz, geb. Herzogin von Sachsen-Weimar (1641–1675)
 - o.N. 50, 77f., 305

DOROTHEA SOPHIA

- Kurfürstin von Brandenburg, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg (1636–1689)
 - o.N. 49

EBERHARD

- Herzog III. von Württemberg (1614/1628–1674)
 - m.N. 584

EBERHARD LUDWIG

- Herzog von Württemberg (1676/1677/1693–1733)
 - o.N. 563, 637

ELEONORA

- geb. Herzogin von Sachsen (1551–1553)
 - m.N. 29, 79

ELEONORA ERDMUTH LOUISA

- Kurfürstin von Sachsen, geb. Herzogin von Sachsen-Eisenach, verw. Markgräfin von Brandenburg-Ansbach (1662–1696)
 - m.N. 40, 559, 613

- o.N. 232, 234, 239–241, 244, 246, 249f., 254, 256f., 259f., 265, 324–327, 559, 611, 613f., 618

ELEONORA HEDWIG

- geb. Fürstin von Anhalt-Bernburg, Dekanissin/Kanonissin des Reichsstifts Gandersheim (1635–1685)
 - m.N. 320

ELEONORA MAGDALENA

- geb. Herzogin von Sachsen-Naumburg-Zeitz (1658–1661)
 - m.N. 91
- Gräfin von Hohenzollern-Hechingen, geb. Markgräfin von Brandenburg-Bayreuth (1673–1711)
 - o.N. 326, 628
- Römisch-deutsche Kaiserin, geb. Herzogin von Gonzaga-Nevers (1628–1686)
 - o.N. 50

ELISABETH

- geb. Herzogin von Sachsen (1588–1589)
 - m.N. 30f., 42, 80
- geb. Markgräfin von Brandenburg (?)
 - m.N. 163
- Herrin von Roggendorf-Gundersdorf, geb. Gräfin von Mansfeld, verw. Herzogin von Sachsen (um 1517–1541)
 - m.N. 194
- Herzogin von Braunschweig-Wolfenbüttel, geb. Prinzessin von Dänemark (1573–1625)
 - o.N. 43
- Herzogin von Sachsen, geb. Landgräfin von Hessen (1502–1557)
 - m.N. 191
- Herzogin von Sachsen-Altenburg, geb. Herzogin von Braunschweig-Wolfenbüttel, verw. Herzogin von Sachsen (1593–1650)
 - m.N. 37, 166f., 205
 - o.N. 55–57, 64, 120, 166–168, 206
- Pfalzgräfin von Pfalz-Simmern, geb. Herzogin von Sachsen (1552–1590)
 - m.N. 29, 37

ELISABETH JULIANA

- Herzogin von Braunschweig-Wolfenbüttel, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Norburg (1634–nach 1707)
 - m.N. 647

ELISABETH SOPHIA

- Herzogin von Sachsen-Gotha, geb. Herzogin von Sachsen-Altenburg (1619–1680)
 - o.N. 46, 64

ELISABETH STUART

- Kurfürstin von der Pfalz, geb. Prinzessin von England und Schottland (1596–1662)
 - o.N. 208

EMANUEL PHILIBERT

- Herzog von Savoyen (1528/1553–1580)
 - o.N. 198

ERDMANN AUGUST

- Markgraf von Brandenburg-Bayreuth (1615–1651)
 - m.N. 39, 44
 - o.N. 39, 64

ERDMUTH

- Herzogin von Pommern, geb. Markgräfin von Brandenburg (1561–1623)
 - m.N. 52, 163
 - o.N. 52, 163

ERDMUTH DOROTHEA

- Herzogin von Sachsen-Merseburg, geb. Herzogin von Sachsen-Naumburg-Zeitz (1661–1720)
 - m.N. 640

ERDMUTH SOPHIA

- Markgräfin von Brandenburg-Bayreuth, geb. Herzogin von Sachsen (1644–1670)
 - m.N. 40, 45, 75, 92, 155
 - o.N. 49, 76–78, 92, 131f., 134–136, 159f., 305f., 534

ERICH

- Herzog II. von Braunschweig-Calenberg (1528/1546–1584)
 - m.N. 26, 79

ERNST

- Herzog I. von Sachsen-Gotha und Altenburg (1601/1640–1675)
 - m.N. 46

ERNST AUGUST

- Herzog von Braunschweig-Calenberg, Bischof von Osnabrück (1629/1662–1698)
 - m.N. 49

EVA CHRISTINA

- Markgräfin von Brandenburg-Jägerndorf, geb. Herzogin von Württemberg (1590–1657)
 - o.N. 76

FERDINAND

- Herzog von Bayern, Kurfürst von Köln (1577/1612–1650)
 - m.N. 207
- Römisch-deutscher Kaiser I. (1503/1531/1558–1564)
 - m.N. 193, 197
- Römisch-deutscher Kaiser II. (1578/1619–1637)
 - m.N. 46, 65, 207
 - o.N. 88, 208
- Römisch-deutscher Kaiser III. (1608/1637–1657)
 - o.N. 39f., 47, 149, 152, 158

FERDINAND MARIA

- Kurfürst von Bayern (1636/1651–1679)
 - o.N. 50

FRANZ

- Herzog I. von Pommern-Stettin, Bischof von Cammin (1577/1602–1620)
 - m.N. 34, 37, 203
- Herzog I. von Sachsen-Lauenburg (1510/1543–1581)
 - m.N. 26

FRANZ ALBRECHT

- Herzog von Sachsen-Lauenburg (1598–1642)
 - m.N. 151

FRANZ JULIUS

- Herzog von Sachsen-Lauenburg (1584–1634)
 - m.N. 65

FRIEDERICA ELISABETH

- Herzogin von Sachsen-Weißenfels-Querfurt, geb. Herzogin von Sachsen-Eisenach (1669–1730)
 - m.N. 240, 613

FRIEDRICH

- Herzog II. von Sachsen-Gotha-Altenburg (1676/1691/1693–1732)
 - m.N. 613
- Herzog III. von Schleswig-Holstein-Gottorf (1597/1616–1659)
 - m.N. 38, 46–48, 63, 171
 - o.N. 148
- Herzog von Sachsen (?)
 - m.N. 56f.

□ Herzog von Sachsen (1504–1539)

- m.N. 194

□ Herzog von Sachsen (1575–1577)

- m.N. 30, 79

□ Herzog von Sachsen, Hochmeister des Deutschen Ordens (1474/1498–1510)

- m.N. 190

□ Herzog von Sachsen-Weißenfels-Dahme (1673–1715)

- m.N. 286

□ Herzog von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Wiesenburg (1651/1689–1724)

- o.N. 654

□ König II. von Dänemark (1534/1559–1588)

- m.N. 196, 201

□ König III. von Dänemark (1609/1648–1670)

- m.N. 47, 92
- o.N. 48f., 310

□ König IV. von Dänemark (1671/1699–1730)

- o.N. 298, 632, 655f.

□ Kurfürst III. von Brandenburg, König Friedrich I. von Preußen (1657/1688/1701–1713)

- o.N. 40f., 563, 612, 655

□ Kurfürst V. von der Pfalz (1596/1610–1632)

- m.N. 207f.

□ Markgraf von Brandenburg (1588/1610–1611)

- m.N. 43

FRIEDRICH AUGUST

□ Kurfürst I. von Sachsen, König August II. von Polen (1670/1694/1697–1733)

- m.N. 50, 187, 231, 234, 239, 242, 321–323, 325f., 530f., 554, 558f., 600–602, 607, 609–611, 613f., 616f., 621, 641, 648, 650, 652, 655f.
- o.N. 319–322, 327, 446, 461, 465, 470, 473f., 481, 484–487, 490, 494f., 497, 501, 504, 508, 510f., 527f., 561, 563, 592, 596, 598–600, 622, 628–630, 649

□ Kurfürst II. von Sachsen, König August III. von Polen (1696/1733–1763)

- m.N. 296, 330
- o.N. 265, 278, 284, 301, 333, 340, 343–347, 349, 351f., 354f., 357, 360, 362–365, 370–372, 377–381, 383, 386f., 391, 393, 397, 400, 404, 406, 408, 414, 570, 623, 634, 637f., 640f., 643, 647f., 656

FRIEDRICH LUDWIG

- Herzog von Württemberg-Winnental, kaiserlicher Generalfeldzeugmeister (1690–1734)
 - m.N. 349, 385, 396, 400, 409, 652
 - o.N. 342, 345, 348, 352, 355, 359, 363, 366, 369, 371, 378

FRIEDRICH WILHELM

- Herzog I. von Sachsen-Altenburg (1562/1586–1602)
 - m.N. 32, 162f., 199
 - o.N. 32, 50, 107, 162, 186
- Herzog II. Posthumus von Sachsen-Altenburg (1603/1639–1669)
 - m.N. 40, 44, 47, 49
 - o.N. 48
- Kurfürst von Brandenburg (1620/1640–1688)
 - o.N. 49, 549, 567, 599

GEORG

- Fürst von Anhalt-Plötzkau, Domprobst in Merseburg (1507/1530–1553)
 - m.N. 27f., 37
- Herzog von Sachsen (1471/1500–1539)
 - m.N. 26, 186, 190–194
- Landgraf II. von Hessen-Darmstadt (1605/1626–1661)
 - m.N. 38, 45, 48, 59–61
 - o.N. 169f.
- Markgraf von Brandenburg-Ansbach (1484/1515–1543)
 - m.N. 26
- Prinz von Dänemark (1653–1708)
 - m.N. 50, 586

GEORG ALBRECHT

- Markgraf von Brandenburg-Kulmbach (1619–1666)
 - o.N. 64

GEORG FRIEDRICH

- Markgraf von Brandenburg-Ansbach (1678/1692–1703)
 - o.N. 620

GEORG LUDWIG

- Kurfürst von Braunschweig-Lüneburg, König Georg I. von Großbritannien (1660/1698/1714–1727)
 - o.N. 570

GEORG WILHELM

- Herzog von Braunschweig-Lüneburg (1624/1665–1705)
 - m.N. 49, 562

- o.N. 557
 - Kurfürst von Brandenburg (1595/1619–1640)
 - o.N. 149
 - Markgraf von Brandenburg-Bayreuth (1678/1712–1726)
 - o.N. 628, 652
- GUSTAV II. ADOLPH**
- König von Schweden (1594/1611–1632)
 - m.N. 110
 - o.N. 110
- HECTOR**
- Herzog von Sachsen (1558–1560)
 - m.N. 30, 42, 79
- HEDWIG**
- Kurfürstin von Sachsen, geb. Prinzessin von Dänemark (1581–1641)
 - m.N. 33, 37, 54, 89, 144, 168, 201
 - o.N. 35, 43, 52–54, 94, 96, 99, 119, 142, 164f., 167f.
- HEINRICH**
- Herzog von Sachsen (1473/1539–1541)
 - m.N. 26, 79, 190f., 193f.
 - o.N. 26
 - Herzog von Sachsen (1622)
 - m.N. 44, 85
 - Herzog von Sachsen-Weißenfels-Barby (1657/1680–1728)
 - m.N. 41
 - Markgraf III. von Meißen (1215/1221–1288)
 - m.N. 186
- HEINRICH JULIUS**
- Herzog von Braunschweig-Wolfenbüttel (1564/1589–1613)
 - m.N. 30, 37
- HENRIETTA ADELHEID**
- Kurfürstin von Bayern, geb. Herzogin von Savoyen (1636–1676)
 - o.N. 50
- HENRIETTA LOUISA**
- Markgräfin von Brandenburg-Ansbach, geb. Herzogin von Württemberg-Mömpelgard (1623–1650)
 - o.N. 45
- JACOB**
- König I. von England (1566/1603–1625)
 - o.N. 118
- JOACHIM**
- Herzog von Sachsen (1557)
 - m.N. 29, 42, 79
 - Markgraf von Brandenburg (1583–1600)
 - m.N. 80
- JOACHIM ERNST**
- Fürst von Anhalt-Dessau (1536/1562–1686)
 - m.N. 30, 37
- JOACHIM FRIEDRICH**
- Kurfürst von Brandenburg (1546/1598–1608)
 - m.N. 81
- JOHANN**
- Fürst von Anhalt-Zerbst (1621/1639–1667)
 - m.N. 39
 - Herzog von Sachsen (1498–1537)
 - m.N. 191, 194
 - Kurfürst von Sachsen (1468/1525–1532)
 - m.N. 192
- JOHANN ADOLPH**
- Herzog I. von Sachsen-Weißenfels (1649/1680–1697)
 - o.N. 40, 557
- JOHANN CASIMIR**
- Herzog von Sachsen-Coburg-Eisenach (1564/1586–1633)
 - m.N. 30, 37, 202
 - o.N. 204
 - Pfalzgraf von Pfalz-Simmern (1543/1559–1592)
 - m.N. 29, 37
- JOHANN ERNST**
- Herzog von Sachsen-Coburg-Eisenach (1566/1633–1638)
 - m.N. 202
 - o.N. 204
- JOHANN FRIEDRICH**
- geb. Kurfürst von Sachsen (1503/1532–1554)
 - m.N. 195
 - Herzog von Braunschweig-Lüneburg (1625/1665–1679)
 - m.N. 49
- JOHANN GEORG**
- Herzog von Sachsen-Merseburg (1652–1654)
 - m.N. 48
- Kurfürst I. von Sachsen (1585/1611–1656)
 - m.N. 31, 33, 35, 37, 42, 47f., 51–75, 81, 83, 85, 96, 107, 116, 142, 162–164, 167–171, 173, 175, 178, 182, 201, 205–207, 553
 - o.N. 35f., 39, 44, 46f., 51, 55, 58, 60, 62, 65f., 74–76, 83, 85, 87–89, 108–113, 148, 167f., 171, 173–179, 185, 205, 207–210, 535
- Kurfürst II. von Sachsen (1613/1656–1680)
 - m.N. 39, 43–48, 60–63, 67–78, 89f., 92f., 96–99, 114, 130–132, 136, 145, 151, 155, 170–177, 179, 185, 305–311, 312f., 315, 553, 557, 559, 562, 582, 593, 595
 - o.N. 45, 49f., 61–68, 70, 73–75, 77, 88f., 91–93, 148, 155–159, 173, 179, 210, 305–307, 308–317, 478, 542, 544, 578–581, 585, 588–590, 592f.
- Kurfürst III. von Sachsen (1647/1680–1691)
 - m.N. 40, 46, 48, 307, 309, 318, 323, 560, 570, 592f., 596, 600
 - o.N. 50, 92, 135, 305–323, 418, 423–425, 427–430, 432–440, 442–447, 449–456, 458f., 461, 463–466, 470, 472–478, 480, 534, 537–544, 546, 548f., 550, 552–555, 573, 575, 577–579, 581–586, 588–594, 596–598, 600, 605, 607, 609
- Kurfürst IV. von Sachsen (1668/1691–1694)
 - m.N. 40, 48, 323–325, 559, 598, 600–602, 611
 - o.N. 40, 318–324, 446, 461, 465, 470, 473f., 481, 484–487, 490, 494f., 497, 499, 501, 504, 508, 510–516, 518–530, 557–559, 592, 596–601, 604–607, 609–611
- Kurfürst von Brandenburg (1525/1571–1598)
 - m.N. 31, 37, 80
- JOHANN HEINRICH**
- Kurprinz von Sachsen (1550)
 - m.N. 29, 79
- JOHANN PHILIPP**
- Herzog von Sachsen-Altenburg (1597/1618–1639)
 - m.N. 64, 167f.
 - Herzog von Sachsen-Naumburg-Zeit (1651–1652)
 - m.N. 48, 91
 - Kurfürst von Mainz, geb. von Schönborn (1606/1647–1673)
 - m.N. 584
 - o.N. 49

JOHANN SCHWEIKHARD

- Kurfürst von Mainz, geb. von Kronberg (1553/1604–1626)
 - m.N. 204, 207

JOHANN SIGISMUND

- Kurfürst von Brandenburg (1572/1608–1619)
 - m.N. 207
 - o.N. 43

JOHANN WILHELM

- Herzog von Sachsen-Altenburg (1600–1632)
 - m.N. 88
- Herzog von Sachsen-Weimar (1530/1565–1573)
 - m.N. 197

JOSEPH

- Römisch-deutscher Kaiser I. (1678/1705–1711)
 - o.N. 399, 643, 648

JULIUS HEINRICH

- Herzog von Sachsen-Lauenburg, kaiserlicher Feldmarschall (1586–1665)
 - m.N. 40, 46–48

KARL

- Erzherzog von Österreich, Bischof von Breslau, Hochmeister des Deutschen Ordens (1590/1608–1624)
 - m.N. 145
- Herzog von Württemberg (?)
 - m.N. 278, 282, 298, 626, 628
 - o.N. 632
- König XI. von Schweden (1655/1660/1672–1697)
 - o.N. 534, 615
- Kurfürst II. von der Pfalz (1651/1680–1685)
 - o.N. 50
- Römisch-deutscher Kaiser V. (1500/1520–1558)
 - m.N. 27, 190f., 195f.
 - o.N. 191

KARL FRIEDRICH

- Herzog I. von Münsterberg-Oels (1593/1617–1647)
 - m.N. 169

KARL I. LUDWIG

- Kurfürst von der Pfalz (1617/1649–1680)
 - o.N. 50

KETTLER

- Wilhelm, Herzog von Kurland (1574/1587–1640)
 - o.N. 52

LEO

- Papst X. (Giovanni de' Medici, 1475/1513–1521)
 - m.N. 191

LEONORA → ELEONORA

LEOPOLD

- Römisch-deutscher Kaiser I. (1640/1658–1705)
 - o.N. 49f., 243, 539, 545, 553, 555, 558, 563, 565, 613, 641

LEOPOLD WILHELM

- Erzherzog von Österreich (1614–1662)
 - o.N. 48

LOTHAR

- Kurfürst von Trier, geb. von Metternich (1551/1599–1623)
 - o.N. 207

LOUISA CHRISTINA

- Gräfin von Stolberg-Stolberg, geb. Landgräfin von Hessen-Darmstadt (1636–1697)
 - o.N. 75–77

LUDWIG

- Herzog IX. von Bayern-Landshut (1417/1450–1479)
 - m.N. 189
- Landgraf V. von Hessen-Darmstadt (1577/1596–1626)
 - m.N. 87, 204, 207

MAGDALENA SIBYLLA

- Herzogin von Mecklenburg-Güstrow, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Gottorf (1631–1719)
 - m.N. 47
 - o.N. 48
- Herzogin von Sachsen-Altenburg, geb. Herzogin von Sachsen, verw. Kronprinzessin von Dänemark (1617–1668) (III.)
 - m.N. 40, 44, 47, 62–65, 90, 148, 171
 - o.N. 44, 46, 48, 90, 167
- Herzogin von Sachsen-Gotha-Altenburg, geb. Herzogin von Sachsen-Weißenfels (1648–1681)
 - o.N. 40

- Kurfürstin von Sachsen, geb. Herzogin von Preußen (1586–1659) (I.)
 - m.N. 35, 37, 42, 47f., 66, 166, 169f., 172f.
 - o.N. 35f., 43–46, 53–77, 83, 85, 90, 94, 96, 137–140, 143, 144, 147f., 150, 152, 154–159, 164, 167–171, 173–179, 184, 206, 210, 419, 422–428, 542, 551
- Kurfürstin von Sachsen, geb. Markgräfin von Brandenburg-Kulmbach-Bayreuth (1612–1687) (II.)
 - m.N. 39, 47f., 89, 160, 178, 533, 569
 - o.N. 45–47, 49f., 64, 67–78, 89f., 92f., 130f., 134–140, 150–152, 155, 157f., 174–178, 305–321, 416, 419, 421–425, 427–444, 446–470, 472–475, 477–481, 484–492, 494–510, 512–514, 534–538, 540–557, 572, 576–584, 586–588, 590–596, 600–602

MAGDALENA SOPHIA

- geb. Herzogin von Sachsen-Merseburg (1651–1675)
 - m.N. 47

MAGNUS

- Herzog II. von Mecklenburg (1441/1477–1503)
 - m.N. 190
- Herzog von Sachsen (1555–1558)
 - m.N. 29, 42, 79
- Prinz von Dänemark (1540/1560/1570–1583)
 - m.N. 196

MARGARETHA

- Herzogin von Sachsen-Coburg-Eisenach, geb. Herzogin von Braunschweig-Lüneburg (1573–1643)
 - o.N. 202

MARGARITA THERESA

- Römisch-deutsche Kaiserin, geb. Prinzessin von Spanien (1651–1673)
 - o.N. 49

MARIA

- geb. Herzogin von Sachsen (?)
 - m.N. 163
- geb. Herzogin von Sachsen (1562–1566)
 - m.N. 30, 79
- Markgräfin von Brandenburg-Kulmbach-Bayreuth, geb. Herzogin von Preußen (1579–1649)
 - m.N. 90
 - o.N. 39, 44–46, 64, 202

- Römisch-deutsche Kaiserin, geb. Infantin von Spanien (1528–1603)
 - o.N. 198

MARIA ELEONORA

- Königin von Schweden, geb. Herzogin von Preußen (1599–1655)
 - o.N. 46

MARIA ELISABETH

- Herzogin von Schleswig-Holstein-Gottorf, geb. Herzogin von Sachsen (1610–1684)
 - m.N. 35, 38, 43, 47, 59–63, 169–171
 - o.N. 39, 46, 48f., 148, 167, 204

MATTHIAS

- Römisch-deutscher Kaiser (1557/1612–1619)
 - m.N. 204–207

MAXIMILIAN

- Erzherzog III., Hochmeister des Deutschen Ordens (1558/1590–1618)
 - m.N. 207
- Kurfürst von Bayern (1573/1623–1651)
 - m.N. 207–209
- Römisch-deutscher Kaiser I. (1459/1508–1519)
 - m.N. 191
- Römisch-deutscher Kaiser II. (1527/1562/1564–1576)
 - m.N. 196, 198
 - o.N. 198

MORITZ

- Herzog und Kurfürst von Sachsen (1521/1541/1547–1553)
 - m.N. 26–29, 37, 42, 79, 94, 98, 186, 188, 195
 - o.N. 27
- Herzog von Sachsen-Naumburg-Zeitz (1619/1656–1681)
 - m.N. 39f., 44, 46, 48, 50, 63–65, 67–69, 71–75, 77f., 91, 135–137, 140, 154–156, 171–174, 176f., 305f., 416, 419, 425, 535
 - o.N. 63–67, 73, 88f., 148, 173, 210
- Herzog von Sachsen-Naumburg-Zeitz (1652–1653)
 - m.N. 48
 - o.N. 91

MORITZ WILHELM

- Herzog von Sachsen-Merseburg (1688/1712–1731)
 - m.N. 360, 364, 367, 370
 - o.N. 360, 364, 367, 370

- Herzog von Sachsen-Naumburg-Zeitz (1663/1681/1685–1718)
 - o.N. 365

PHILIPP

- Herzog von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg (1584/1622–1663)
 - m.N. 39, 47
- König II. von Spanien (1527/1556–1598)
 - o.N. 198
- Landgraf I. von Hessen (1504/1518–1567)
 - m.N. 28, 191

PHILIPP FLORINUS

- Pfalzgraf von Sulzbach (1630–1703)
 - m.N. 49

RUDOLF

- Römisch-deutscher Kaiser II. (1552/1576–1612)
 - m.N. 198, 205
 - o.N. 34, 162, 202f.

RUDOLF AUGUST

- Herzog von Braunschweig-Wolfenbüttel (1627/1666–1704)
 - m.N. 49

SALENTIN

- von Isenburg, Erzbischof und Kurfürst von Köln (1532/1567–1577/1610)
 - m.N. 198

SEVERINUS

- Herzog von Sachsen (1522–1533)
 - m.N. 26, 193

SIBYLLA

- Herzogin von Sachsen-Lauenburg, geb. Herzogin von Sachsen (1515–1592)
 - m.N. 26
- Kurfürstin von Sachsen, geb. Herzogin von Jülich-Kleve-Berg (1512–1554)
 - m.N. 195

SIBYLLA ELISABETH

- Herzogin von Sachsen, geb. Herzogin von Württemberg-Teck (1584–1606)
 - m.N. 35, 37, 81
 - o.N. 52, 164

SIBYLLA MARIA

- geb. Herzogin von Sachsen (1642–1643)
 - m.N. 44, 89

SIDONIA

- Herzogin von Braunschweig-Calenberg, geb. Herzogin von Sachsen (1518–1575)
 - m.N. 26, 79
- Herzogin von Sachsen, geb. Prinzessin von Böhmen (Zedena) (1449–1510)
 - m.N. 190

SOPHIA

- Herzogin von Pommern-Stettin, geb. Herzogin von Sachsen (1587–1635)
 - m.N. 31, 34, 37, 42f., 51f., 59–61, 142, 162f., 169f., 203
 - o.N. 60, 169f.
- Herzogin von Pommern-Stettin, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg (1579–1658)
 - o.N. 47
- Kurfürstin von Sachsen, geb. Markgräfin von Brandenburg (1568–1622)
 - m.N. 31, 37, 83, 85, 163, 167, 168
 - o.N. 43, 51–53, 80, 85, 117f., 141f., 162–164, 167f., 181
- Markgräfin von Brandenburg-Ansbach, geb. Gräfin von Solms-Laubach (1594–1651)
 - o.N. 44
- Markgräfin von Brandenburg-Bayreuth, geb. Herzogin von Sachsen-Weißenfels (1684–1752)
 - m.N. 640
- Markgräfin von Brandenburg-Bayreuth, geb. Markgräfin von Brandenburg-Ansbach (1614–1646)
 - o.N. 44

SOPHIA AMALIA

- Königin von Dänemark, geb. Herzogin von Braunschweig-Calenberg (1628–1685)
 - m.N. 47
 - o.N. 48–50

SOPHIA AUGUSTA

- Fürstin von Anhalt-Zerbst, geb. Herzogin von Schleswig-Holstein-Gottorf (1630–1680)
 - m.N. 39

SOPHIA CHARLOTTA

- Herzogin von Sachsen-Eisenach, geb. Herzogin von Württemberg (1671–1717)
 - m.N. 240
- Kurfürstin von Brandenburg, geb. Herzogin von Braunschweig-Lüneburg (1668–1705)
 - o.N. 41

SOPHIA ELEONORA

- Landgräfin von Hessen-Darmstadt, geb. Herzogin von Sachsen (1609–1671)
 - m.N. 35, 38f., 43, 45, 58–61, 93, 169f.
 - o.N. 48f., 167
- Landgräfin von Hessen-Homburg, geb. Landgräfin von Hessen-Darmstadt (1634–1663)
 - m.N. 39

SOPHIA ELISABETH

- Herzogin von Sachsen-Altenburg, geb. Markgräfin von Brandenburg (1616–1650)
 - o.N. 44

SOPHIA HEDWIG

- Herzogin von Sachsen-Naumburg-Weitz (in Dresden), geb. Herzogin

von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg (1630–1652)

- m.N. 40, 136
- o.N. 48, 73, 91, 135f.

- Herzogin von Schleswig-Holstein-Sonderburg-Glücksburg, geb. Herzogin von Sachsen-Lauenburg (1601–1660)
 - m.N. 39, 47

SOPHIA LOUISA

- Markgräfin von Brandenburg-Bayreuth, geb. Herzogin von Württemberg (1642–1702)
 - o.N. 628

ULRICH

- Herzog von Pommern, Bischof von Cammin (1589/1618–1622) (?)
 - m.N. 165, 183
- Prinz von Dänemark, postulierter Administrator des Bistums Schwerin (1611/1624–1633)
 - m.N. 88

WILHELM

- Fürst I. von Oranien (1533/1544–1584)
 - m.N. 28, 37

- Landgraf II. von Hessen (1469/1485/1493–1509)
 - m.N. 191

WILHELM CHRISTOPH

- Landgraf von Hessen-Homburg (1625–1681)
 - m.N. 39
 - o.N. 536

WILHELMINA CHARLOTTA CAROLINA

- Königin von Großbritannien, geb. Markgräfin von Brandenburg-Ansbach (1683–1737)
 - m.N. 621
 - o.N. 240f., 259, 326, 620

WILHELMINA ERNESTINA

- Kurfürstin von der Pfalz, geb. Prinzessin von Dänemark: »Ihre Hoheit« (1650–1706)
 - m.N. 50
 - o.N. 242, 292, 303, 321, 340, 503, 505, 510, 563, 565, 607, 611, 614, 620, 622, 624, 628, 630f., 636, 642

ZEDENA → SIDONIA

b. Adel, Bürgerliche und Sonstige

? (OHNE FAMILIENNAMEN)

■ »Zwerge«

- ? (Frau/Fräulein) 131, 441f., 444, 447, 496, 501f.
- ? (Mann) 53, 401, 412, 448, 472
- Georg 118
- Jacob 53

- Margaretha (Fräulein) 505
- Rebecka (Fräulein) 253, 256, 268, 273, 276, 278, 280, 283, 286, 289, 293, 295, 297, 300, 302, 332, 335, 337, 340, 343, 345, 348, 351, 353,

356, 359, 363, 365, 369, 372, 374, 376, 379, 381, 384, 387, 389, 392, 395, 403, 406, 410, 413, 504, 513, 515, 529

■ Getaufte Juden, Türken, »Mohren« und sonstige Konvertierte

- ? (Frau) 408, 475, 487, 504, 509, 603
- ? (Fräulein) 183f., 226
- ? (Junge/Mann) 223, 226, 260, 303, 333, 424, 439, 440, 443–446, 448, 459f., 462f., 466, 468f., 471–475, 478–480
- Augustus 299, 335, 342, 351, 353, 358, 372
- Charlotte 229
- Christian Ernst 163
- Christian Gotthelf 603
- Christiana 344, 370, 386
- Christiana Charlotta 596

- Christiana Eberhardina 342, 628
 - zuvor: Eischa 640
 - zuvor: Katgau 636
- Christiana Elisabeth 202
 - zuvor: Rabicka Tusch 606
- Clemens 262, 263, 266
- Elisabeth Hedwig (zuvor: Hattize) 165
- Ernst August 331, 338, 345, 365, 370, 375, 379, 382, 387
- Friedrich Augustus 302
- Friedrich Christian 289, 630
- Friedrich Clemens 621
- Gottlob Christian 605

- Hans Günther 163
- Isabella 229, 232, 489, 491
 - Kammerfrau 510, 517
 - Kammerjungfer 484
- Johann Christian 418, 596
 - zuvor: Abraham 609
- Johannes 179
- Magdalena Sibylla (zuvor: Cadis) 607
- Sophia Wilhelmina (zuvor: Rabige) 607
- Susanna Margaretha 605
- Vaddi (ungetauft?) 165

■ Weitere Personen

- ? (Frau), Gräfin 116f.
- ? (Fräulein), Gräfin 116
- ? (Mann), Graf und Herr von ... im Herzogtum Krain 399
- Anna (Närrin) 130
- Anna Christina (Frau) 514
- Anna Maria (Bettfrau) 424
- Anna Sabina (Fräulein) 274, 378, 392, 396, 401, 404, 408, 411
- Ännigen (gräfliches Fräulein) 117
- Catharina Erdmuth (Tochter eines Kammerherrn) 653
- Catharina Lieschen (Kammermädchen) 529
- Christian, Dr. (Jurist) 571
- Christoph, Mag. (Theologe) 81
- Coelestinus (Theologe) 197
- Elisabeth (Schwester der Gräfin?) 116
- Gottlieb (Akzisinspektor und Steuerkassierer) 570
- Hans (Diener) 509
- Heinrich (Superintendent) 81
- Helena Tugendreich von ... (Fräulein) 606
- Irenäus (Theologe) 197
- Johann Christoph (Münzmeister) 602
- Johann(es) (Bassist) 83, 85
- Johanna Agnese von ... (Fräulein) 608
- Johanna Helena (Fräulein) 599
- Johanna Justina (Fräulein) 603
- Johannes ... (Kammerdiener) 535
- Maria Eleonora, geb. Gräfin von Strassoldo 399
- Maria Sabina (Fräulein), aus Neunkirch 595
- Peter (Graf) 650
- Salome (Dienerin) 475
- Sara (kurprinzliche Kammerfrau) 179
- Wigandus (Theologe) 197

ABEL

- ? (Mann) 403

ABELGARN

- ? (Frau) 379, 382, 385, 389, 392, 400, 405, 409, 412
- Andreas Laurentius 567

ABELS

- ? (Fräulein) 393, 403, 407
- Clamor Heinrich 570
- Sophia (Fräulein) 653

ABENTEUER

- Hans Georg 542

ACKERMANN

- ? (Frau) 462, 464, 466f., 469f., 473–475, 478–480, 482f.

ADAMI

- Johann, Pract. iur. 544

AGRER (?)

- Anna Dorothea, geb. Schwarz(e) 536
- Paul 536

AHLEFELD (VON)

- ? (Frau) 578
- ? (Fräulein) 454
- ? (Mann) 452, 472, 474
- Benedictus 578
- Dettlof 578, 592
- Wilhelm 578

ALBERICI / ALBRICI

- Andreas Bartholomäus 572
- Bartholomäus 159, 180, 572, 574f.
- Johann Georg 574
- Johann Jacob 572
- Maria Claudia (Fräulein) 180
- Maria, geb. Atrileno (?) 159
- Sophia Margaretha (Fräulein) 575
- Vincentius 572, 574, 594
- Vincentius Ludovicus 574

ALBERTI

- ? (Mann) 507, 510, 512, 514, 516, 519, 521

ALBHARD

- Christian 598
- Gertraud, geb. Beyer 598
- Johann 547
- Leonhard, Dr. 161
- Maria, geb. Wergau 547
- Ursula Christina, geb. Findekeller 161

ALEMANN

- ? (Mann) 619, 621, 635, 638
- Johann Ägidius 650
- Johann, Dr. 592
- Johanna Elisabeth (Fräulein) 635

ALLENBECK / ALNPECK (VON)

- Freudica Charlotta, geb. von Borck, aus Kreischau 569
- Johann Adolph, auf Gößnitz 569
- Wentzel, auf Niederlockwitz 143
- Wolf Engelbrecht 161

ALMONY (AMELEY U. A.)

(» MOHREN «)

- ? (Frau) 496, 502, 506, 508, 511f.
 - o.N. 483, 487, 490, 492
- ? (Mann) 495f., 499, 501
 - o.N. 483, 487, 493
- Anna Isabella 555, 596
 - o.F. 579, 580
 - o.N. 494
- Anna Magdalena (Fräulein) 600
- Emanuel 555, 596, 600
- Friedrich Emanuel 596

ALTER

- Georg 549
- Maria Magdalena, geb. Walter 549

ALTHANN, GRAFEN VON

- ? (Mann) 648

ALVENSLEBEN, VON

- ? (Frau), o.N. 628
- ? (Mann) 628

ALVENTHIEL, VON

- ? (Frau) 296
- ? (Mann) 291, 294, 299, 301, 332f., 632f.
- Christiane Charlotte (Fräulein) 632

AMADUCCI, DE

- Anna, geb. Holmberg 541
- Donatus 541

AMEIS

- Martin Heinrich 602

AMTHOR

- ? (Mann) 301

- ANDREAE
 □ Jacob, Dr. 29, 199
 □ Johann 282
- ANDRES
 □ Thomas 553
- ANESORGE
 □ Christoph, Dr. 29
- APEL
 □ ? (Mann), Mag. 378, 380, 383, 387, 390, 392, 395, 399
 □ Christian Friedrich, Mag. 376
- ARAECKSTÄDT (?)
 □ Heinrich 542
- ARND
 □ Johann 546
- ARNIM (ARNHEIM) (VON)
 □ ? (Frau) 243, 255, 613, 616
 □ ? (Fräulein) 240, 245, 247, 257
 □ ? (Mann) 46, 177, 230, 241, 456, 611–613
 □ Barbara Dorothea, geb. von Wiedeback 615
 □ Charlotta Elisabeth, geb. Kanne 550, 588
 □ Johann Christian 588
 • auf Pretzsch und Zichow 550
 □ Magdalena Sibylla (Fräulein) 177
 □ Magdalena Sophia (Fräulein) 588
- ARNOLD
 □ ? (Frau), Dr. 415
 □ Anna Eleonora, geb. Gräfin von Hartmann 486
 □ Anna Elisabeth, geb. Kurz(e) 543
 □ Catharina, verw. Strupert 538
 □ Gottfried 543
 □ Johann Jacob, Dr. 571
 □ Johanna Eleonora, verw. Naumann 571
 □ Johannes 538
- ARNSTEDT (VON)
 □ ? (Mann) 373, 379, 402, 409, 412, 656
 □ Anna Sophia Elisabeth (Fräulein) 647
 □ Charlotte, geb. von Schwarz 568
 □ Ludwig Brand 568, 645, 647
- ARZT
 □ ? (Mann) 337, 339, 342, 344f., 349, 351, 354, 357, 361, 364, 368, 371, 378, 381
 □ Christian 334
- ASSEBURG, VON DER
 □ Charlotte Catharine, geb. von Schöning 560
 □ Hieronymus Augustus, auf Nauendorf, Poskendorf und Gundsleben (?) 560
- ASTMANN
 □ ? (Mann), Dr. 273
- AVENARIUS
 □ Joseph, Dr. 168
- BACKPUSCH / POCKBUSCH
 □ Christian Abraham 574
 □ Christian, Dr. 534, 574
 □ Clara Sophia, geb. Birnbaum 534
 □ Johann Gottfried, Dr. 566
 □ Johanna, geb. Trier 566
- BADEHORN
 □ Johannes, Dr. 184, 204
- BALDAUF
 □ ? (Frau) 267, 268, 337, 359, 378, 393, 396, 403, 406, 410, 413
 □ ? (Fräulein) 301
 □ ? (Mann) 232, 235, 237, 239, 241, 245, 247, 255, 257, 260, 262, 264, 267f., 270, 273, 275, 278, 280, 283, 285, 290, 292, 295, 297, 300, 302, 331, 334, 337, 343, 345, 351, 353, 355, 366, 369, 371, 373, 375, 379, 381, 383, 386, 388, 390, 393, 398, 401, 404, 407, 413
 • d.J. 344, 363, 375, 381
 □ Samuel 511
- BALDUIN
 □ ? (Mann), Dr. 209
 □ Caspar 542
 □ Friedrich, Dr. 34, 209
- BALWEG
 □ Christian 577
 □ Valentin Christian 577
- BALZER (»ZWERGE«?)
 □ ? (Mann) 418
- BAMBACH, VON
 □ Catharina, geb. Fasch (Treich?) von Buttlar 146
 □ Ludwig, auf Dannenburg 146
- BAMER (?)
 □ Margaretha, geb. Schubart 542
 □ Martin 542
- BANNIER / PANNIER / PANIER
 □ ? (Mann) 256, 259, 284, 287, 291, 295, 298, 301, 331, 333
- BARBY, GRAFEN VON
 □ Burckhart 31
- BARNER
 □ ? (Mann) 301, 304, 374
 • d.J. 289
 • Mons. 292, 294, 299, 332f., 335–337, 340, 343f., 348, 351, 354, 357, 361, 364, 368
- BARRLEBEN / PARRLEBEN, VON
 □ ? (Frau) 163
 □ Hermann 141, 163
 □ Joachim Friedrich 163
 □ Magdalena 162
 • geb. Leutzsch 141
- BARTH
 □ ? (Frau) 382, 386, 390, 394, 399, 402, 410, 413
 □ Andreas 542
- BARTHEL / BARTHOL
 □ Christian 548
 □ Heinrich 548
- BARTHOLOMAEI
 □ ? (Mann) 483
- BARTOLDI
 □ Giorgio 155
 □ Maria, verw. Delaroché 155
- BASSER, DE
 □ Friedrich Magnus 652
 □ Johann Bernhard 567, 652
 □ Maria Martha, geb. Le Maitre 567, 652
- BAUDEQUIN / BODENG (U.A.)
 □ ? (Frau) 340, 349, 352, 355, 360, 363, 366, 371, 374, 378, 382, 385, 391, 396, 399, 402f., 406, 408, 411, 415
 □ ? (Mann) 296, 333, 335, 337, 339, 344f., 348, 352, 357, 360f., 400, 403, 406, 644, 649, 653
 • Mons. 300
 □ ... Sophia (Fräulein) 653
 □ Carl Adam 644
 □ Eva Ursula (Fräulein) 649
 □ Jacob Matthäus 638
 □ Matthäus 638
- BAUM
 □ ? (Frau) 354, 361, 367, 371, 376, 380, 383, 389, 394, 401, 408
 □ Dionysius 566, 643, 646

- Maria Hedwig, geb. Hoyer 566
- Maria Johanna (Fräulein) 643
- Rudolph Friedrich 646

BAYER (BEIER U.A.)

- ? (Frau) 593
 - o.N. 587
- ? (Mann) 179, 229, 231f., 234, 236, 239, 241, 244, 246, 248, 251, 253, 255, 258, 260, 263, 266, 283, 285, 288, 291, 294, 297, 300, 302, 332, 335, 337, 340, 344, 346, 348, 351, 354, 356, 359, 366, 369, 372, 501, 508, 510f., 513, 515f., 518–520, 523, 525, 528, 587, 614, 619, 651
- Andreas, Dr. 598
- Barbara Elisabeth, geb. Schede (?) 598
- Johann Georg 159
- Veronica, geb. Kirchbach, verw. Oelschlegel 154, 159

BEBEL

- ? (Frau), Dr. 363
 - o.N. 357, 368
- Balthasar, Dr. 357, 368

BECCIUS

- Jacobus 34

BECK

- ? (Mann), Mag. 392
- Christian Friedrich 578
- Melchior (?) 578

BECKER

- ? (Frau), Dr. 263, 276, 278, 283, 285, 288, 290, 293, 300, 303, 332, 334, 337, 340, 342, 344, 346, 348, 352, 354, 364, 367, 397
- ? (Fräulein) 296, 299, 303, 332, 335, 338, 342, 345, 348f., 353, 356, 359, 361, 363, 367, 370, 380, 384, 390, 401, 404f., 408, 411, 414
- ? (Mann) 255, 344, 347, 352, 356, 364, 369, 373, 376, 380, 384, 389, 393, 399, 404, 412, 415, 487
 - Dr. 34, 232f., 235, 237, 239, 241, 243, 245, 248, 250, 253, 258, 261, 263, 267f., 605
- August, Dr. 590
- Cornelius, Dr. 201
- Elisabeth, geb. Kolisch 567
- Johann Michael 567
- Johanna Salome 590

BEER

- ? (Mann) 72, 74
- Hans/Johann 61f., 64f., 69–74, 131, 137

BEHLE

- Dorothea, verw. Gleichmann 538
- Johann Georg 538

BEICHLINGEN (GRAFEN VON)

- ? (Familie) 636
- ? (Frau) 345, 347, 350, 354, 360, 365, 369, 385, 389, 393, 614, 618, 629, 631, 633, 635–637, 645
 - geb. von Haxthausen 381, 644
 - geb. von Neitschütz 636
- ? (Fräulein) 604, 627
- ? (Mann) 338, 341, 577, 590–592, 594, 615, 628–631, 633f., 636f.
- August Gottfried Dietrich 637
- Gottfried Hermann 607f.
- Gottlob Adolph 632f.
 - Graf 637
- Magdalena Sophia / Sophia Magdalena 606
 - geb. von Lützelburg 597, 599, 606
- Margaretha (Fräulein) 608
- Margaretha Elisabeth (Fräulein) 598, 617
- Wolf Dietrich 577

BEINSCH

- Martin 535

BELENAU (?)

- ? (Mann) 444

BENCKENDORFF, VON

- ? (Frau) 294
- ? (Mann) 621, 634f., 641, 652
- Caspar Heinrich, auf Pammin 564
- Christiana Henrietta (Fräulein) 641
- Erdmuth Judith (Fräulein) 635
- Eva, geb. von Schleinitz 564

BENEMANN (BENNEMANN)

- ? (Mann)
 - Dr. 390, 400, 404, 411
 - Mag. 348, 352, 355, 358

BENTLEBEN

- ? (Mann) 288

BENTELEY

- Georg 592
- Johanna Salome (Fräulein) 592

BERBISDORF (VON)

- ? (Frau) 290, 623, 643f., 648, 654
- ? (Mann) 117f., 249, 257, 260, 264, 267f., 271, 273, 280, 286, 291, 302, 342, 349, 359, 363, 366, 370, 373, 375, 377, 380, 383, 386, 390, 392, 396, 401, 404, 408, 411, 584, 633
 - auf Niederforchheim 628

- Anna Maria, geb. von Drandorff 151
- Bastian 117
- Carl Friedrich 628
- Caspar Heinrich 584
- Caspar Sigmund, auf Lippersdorf 159
- Charlotte Erdmuth / Erdmuth Charlotte, geb. von Liebenau 561, 642
- Erdmuth Sophia (Fräulein) 633
- Georg Haubold, auf Mahlis 151
- Georg Wolf 649
 - auf Niederforchheim 561
- Magdalena Sibylla, geb. von Kospoth 159
- Sigmund 118
 - auf Mittelsaida 142, 205

BERENAU

- ? (Frau) 408, 412
- ? (Mann) 369, 374, 377, 381, 387, 391, 396, 402, 404, 406

BERENAU, VON

- ? (Mann) 389

BERGER

- ? (Frau) 297, 387
- ? (Mann) 285, 336, 399, 583, 593
- Christoph 535
- Johanna Maria, geb. Beyer 579, 622
- Tobias 579, 622

BERGER, VON

- Johann Georg, auf Großgolzig und Döbern 557
- Sabina Margaretha, geb. von Dallwitz 557

BERGERIES, DES

- ? (Mann) 626
- Maria Catharina (Fräulein) 626

BERGHORN (VON)

- ? (Mann) 488, 490f., 493, 597
- Johann Georg 597

BERGMANN

- Christoph 156
- Hans Heinrich 598, 602
- Johanna Dorothea (Fräulein) 598
- Johanna Sophia (Fräulein) 602
- Regina, geb. Hermann 156

BERINGER

- ? (Frau), o.N. 608
- David, Dr. 608

BERLEPSCH, VON

- ? (Mann) 298
 - auf Teuchern und Henningsleben 403, 654

BERLICH

- Burghart 150
- Sophia, geb. Nehel 150

BERNECK / BERNEGG

- ? (Frau) 256, 394, 636, 639
- ? (Mann) 259, 262, 265, 268, 271, 273, 279, 281, 284, 286, 290, 296, 340, 348, 357, 368, 394, 408, 622

BERNHARDI

- ? (Mann) 394, 405, 413, 588, 652, 657
- August Christian 657
- August Christoph 652
- Christian 574
- Christina Barbara, geb. Weber 161
- Christoph 161, 572, 574, 576
- Johann Georg 588
- Sophia Christina (Fräulein) 576
- Theodor 572

BERNHORN

- Heinrich 535

BERNSTEIN

- ? von (Fräulein) 636, 642
- Hans Christoph von 28

BERNSTORFF, VON

- ? (Fräulein) 531
- Clara, geb. Ziegler, aus Pillnitz 151
- Wolf Friedrich, auf Belgern 151

BERSONVILLE, DE

- Carl Ämilius 634
- Marcus Bordeles (?) 634

BETTENBACH, VON

- ? (Mann), Graf 653

BEUST, VON

- ? (Fräulein) 379, 381, 385, 387, 390, 393, 397, 646f., 650
- Bernhard Friedrich 570
- Joachim, Dr. 29f.

BEUTHER

- Tobias 32

BEUTLER

- Georg 611

BEX

- Franz, auf Nischwitz und Pönitz 536

BEZA / BEZO

- ? (Mann) 603
 - Dr. 179

BEZICH

- Jacob 553

BIBRA, VON

- ? (Frau) 335
 - Baronin 297
- ? (Fräulein) 301, 333f.

BIERLING

- ? (Mann) 379, 404, 414

BIETER

- Johann Heinrich 623
- Johanna 623

BILLERBECK

- ? (Frau) 657

BILLICH

- Jacob 538

BINDAUFF, VON

- ? (Frau) 163
- ? (Sohn) 170
- Georg 170

BIRCKHOLZ (VON)

- ? (Frau) 338, 348, 358, 367, 369, 372, 375, 378, 382, 384, 387, 389, 392, 394, 397, 400, 403, 405, 411, 413, 616, 618f., 623–626, 628f., 631–633, 636f., 643
- ? (Mann) 252, 294, 300, 304, 332, 341, 363, 383, 386, 390, 401, 603, 605, 613, 621, 624f., 628f., 631, 637, 653
 - d.J. 244, 247, 250, 254, 258
 - Mons. 241, 247, 252
- Charlotte Christiane Margaritha, geb. von Erdmannsdorf 565
- Christian Cuno Dietrich 637
- Cuno Christoph 594, 619
- Friederica Wilhelmina (Fräulein) 643
- Georg Friedrich 563, 594
- Johann Georg 594
 - auf Liebstadt, Zuschendorf und Krebs 565, 637, 643
- Johanna Sophia, geb. von Wedelbusch 595
- Ursula Dorothea 594
- Ursula Magdalena 634

BIRCKNER / BÜRCKNER

- Christoph 547
- Margaretha, geb. Seidler 154
- Wenzel 154

BIRNBAUM

- ? (Frau), Dr. 179, 583
- ? (Mann) 568
 - Dr. 546, 576, 588, 608
 - Mag. 608
- Abraham 598
 - Dr. 534, 539, 546, 574, 592, 596
- Christian Gotthelf, Mag. 558
- Christiana Charlotta (Fräulein) 608
- Elisabeth Sibylla, geb. Spener 558
- Jacob Daniel 576
- Johann Abraham 598
 - Cons. iur. 561
 - Liz. 546
- Maria Dorothea, geb. Findekeller 546
- Salomon Rudolf 574

BLANCKENFELD (VON)

- ? (Fräulein) 459, 468
- Hans Henning, auf Öhren (?) 553

BLANDE (LE BLAND)

- ? (Frau) 636, 639
- ? (Fräulein) 644
- ? (Mann) 648
 - Mons. 622
- Anna Sophia Charlotta (Fräulein) 622

BLATT

- Conrad, Mag. 34, 114, 184, 202

BLIWERNITZ, VON

- Johann 654

BOCK (VON)

- ? (Mann) 585
- Abraham 182
- Adolph 165
- Johann Adolph 185
- Ludmilla (Fräulein) 585

BODEL

- Daniel 645

BODENHAUSEN, VON

- ? (Mann)
 - Baron 614
 - Freiherr, d.J. 594
- Anna Catharina, geb. von Gladebeck 606
- Krafft Gerhard, auf Radis 605
- Melchior Otto, Freiherr, auf Mühltroff, Arnstein und Laubnitz 560
- Sophia Eleonora, geb. Freiin von Reisewitz 560

BÖHLAU (VON)

- ? (Fräulein)
380, 384, 387, 390, 393, 395, 398,
401, 403, 406, 408, 410, 414, 653
- ? (Fräulein) 263
- ? (Fräulein) 404
- ? (Fräulein) 412
- ? (Fräulein) 525
- ? (Fräulein) 612
- ? (Mann)
460, 470, 473–477, 479, 483, 491,
507f., 510, 514f., 518, 520, 522f., 592,
597, 620, 626, 628f., 631, 653, 656
- ? (Mann) 400
- Adolph Friedrich 627, 629
 - auf Lonckewitz (?) 564
- Anna Magdalena, geb. von
Gersdorff 601, 629
- Christina Elisabeth, geb. Bose 564
- Friedrich Julius 653
- Georg Otto 162f.
- Hans Georg 162
- Helena Sophia (Fräulein) 597
- Levin Gotthard 627
- Reichard 162
- Sophia Hedwig (Fräulein) 595

BÖHME

- ? (Frau), o.N. 594
- ? (Mann) 594
- Andreas 537

BOMMARET

- Johanna (Fräulein) 614

BOMSDORFF (VON)

- ? (Frau) 300, 302, 334, 336, 341,
344, 349, 351, 353, 356, 359, 363,
366, 369, 375f., 378, 380, 383, 387,
390, 392, 395, 397, 399, 402, 404,
407, 409, 415, 584, 633, 636–639,
645, 650, 657
- ? (Mann) 232, 236–238, 244, 247,
250, 253, 263, 265, 271, 274, 279,
285, 288, 338, 346, 383, 388, 393,
394, 400, 405, 408, 411, 413, 417,
419–422, 427, 429f., 432–443,
445–453, 515, 552, 582, 584–589,
603, 622, 635, 639, 651, 654
- Anna Magdalena, geb. von Knoche
540, 594
- Carl August 587
- Caspar Heinrich 586
- Christiane Sophie (Fräulein) 635
- Gottlob Christian 585
- Hiob/Job 540, 579
- Hiob/Job Ernst 582, 635, 640
 - auf Altdöbern und Klemgau (?)
563
- Hiob/Job Friedrich 633, 635

- Johann Georg 584
- Johanna Christiana (Fräulein) 589
- Johanna Sabina (Fräulein) 588
- Loth 543
- Loth Friedrich 579, 640
- Magdalena Catharina, auf Medingen
598
- Sophia Margaretha, geb. von
Lützelburg 563, 657

BORAU, VON (GEN. KESSEL)

- ? (Frau)
343, 345, 348, 351, 354, 357, 361,
364, 368, 371, 376, 379, 382, 386,
389, 391, 395, 399, 402, 405, 409,
412, 415, 509, 519, 521f., 526f., 608,
610, 620, 625, 633–635, 649
 - geb. Pflug 634
- ? (Mann) 230, 232f., 235f., 238,
240, 242, 244, 246, 249, 252, 254,
256, 259, 261f., 265, 268, 270, 272,
274, 276, 278, 280, 283f., 286, 289,
292, 294, 297, 299, 301, 304, 332f.,
335, 337, 340, 408, 506, 508, 512f.,
515, 516, 518, 524, 528–530, 532,
613f., 624, 626f.
- Dorothea Sophia 634
 - geb. Pflug 617, 642
- Georg Ernst
601, 604, 610, 613, 633
- Heinrich Sigmund 604

**BORCK (BURG U.A.) (VON,
VON DER)**

- ? (Frau) 598, 633
 - geb. von Ziegesar 632
- ? (Fräulein) 603, 625
- ? (Mann) 229, 231, 422–424, 428,
436, 453f., 461–463, 466f., 477–479,
484, 489, 503, 506–509, 511–513,
515, 517, 519f., 522f., 525f., 529,
531, 602–604, 608f., 611, 622f., 629,
634, 643, 650, 653
- Abraham 507
- Andrea (?) Agnes, geb. von
Gersdorff 536
- Andreas Adrian 536, 569, 596, 601
- Elisabeth Eleonora (Fräulein), aus
Kreischa 597
- Ernst Heinrich 603
- Ernst Matthias 609, 627
- Georg Carl 604
- Joachim Friedrich 596
- Johann Heinrich 609
- Johanna Sophia (Fräulein) 608
- Ursula Elisabeth, geb. Ätling (?)
604

BÖRCKER

- Christoph 539

BORN (VON)

- ? (Mann)
277, 297, 336, 345, 369, 373
 - Mag. 179
- Johann Jacob 179

BORNEMANN

- ? (Mann) 348, 362

BÖRNER

- ? (Frau) 621
- Catharina Elisabeth, geb. Geier
555, 590, 650
- Johann Georg 650
 - Dr. 555, 593

BÖRNER, VON

- ? (Mann) 280

BORNSTEDT, VON

- ? (Frau) 298
- ? (Mann) 383
- Johanna Eleonora, geb. von Bose,
verw. von Schönberg 561
- Thomas Friedrich, auf Dolgen 561

**BORSTON / BORSTAU /
BURSTENAU U.A. (VON)**

- ? (Fräulein) 231f., 235, 237, 239,
241, 244, 246f., 251, 253, 256f., 259,
261, 263, 269, 273, 275, 279, 282f.,
289, 291, 294, 513f., 516, 518f.,
524f., 527, 529, 531f., 601
- Catharina Margaretha (Fräulein)
617

BOSE

- Christiana Eleonora (Fräulein) 615
- Georg 625
- Paul, Mag. 615

BOSE (VON)

- ? (Familie) 547
- ? (Frau)
46, 246, 257, 281, 297, 331, 333,
349, 352, 359, 467, 470f., 478f., 504,
506, 527, 532, 588, 597–599, 603f.,
607–610, 612f., 615, 618, 620f.,
623f., 626–632, 634, 639, 645f.
 - auf Netzschkau 653
 - geb. von Biesenroth 626
 - geb. von Schleinitz 634
 - geb. von Vitzthum 653
- ? (Fräulein)
245, 254, 266, 268, 273, 277, 280,
286, 289, 294, 523, 602, 605, 627
- ? (Mann) 148, 172, 230, 232f.,
235–237, 239–263, 265, 267–272,
274–279, 281, 283–285, 287, 289,
291–294, 296f., 299–301, 303f., 324,
333–336, 338, 340, 342f., 345f., 348,

- 350, 353, 356f., 359f., 362, 367, 370–372, 376f., 380, 385, 388, 390, 394, 397, 401f., 406, 408f., 411, 414f., 451–456, 458–466, 468–470, 473, 479f., 483–486, 488–493, 495–503, 505f., 508–512, 513–516, 518–522, 524–532, 589, 591, 599f., 602f., 605, 607–611, 614, 616, 619, 621, 623–625, 628, 637, 640, 642, 645, 648, 656
- auf Netzschkau 250, 279, 281, 287, 292, 298, 301, 304, 333, 336, 338, 342, 345, 348, 350, 352, 356, 359, 363, 368, 371, 378, 396, 404, 411, 632, 641, 643, 644
- auf Schleinitz/Schweinitz (?) 651
- auf Schweinitz 636
- auf Seerhausen 642
- d.Ä. 285, 288, 331, 345, 351, 355, 365, 618
- auf Frankenleben 362
- d.J. 244, 252, 256, 285, 349, 404, 477, 499, 500, 516, 520f., 618, 639
- Mons. 531f.
- ? (Sohn) 486, 493
- ? (Tochter) 486
- Adam Heinrich, auf Frankenleben und Mölbiß 638
- Anna Elisabeth 603, 608
- Anna Sophia 610
- geb. Vitzthum von Eckstädt, aus Tiefensee 607, 617, 635
- Carl 46, 172
- auf Mylau 617
- Carl Alexander 606
- Carl Dietrich 618
- Carl Gottfried 595, 599–601, 605f., 610, 620f., 627, 632, 635, 637, 640, 643f.
- auf Netzschkau, Brunn, Neuschönfels und Limbach 561, 617, 624
- Carl Haubold 603
- Carl Maximilian 621
- Carl Sigmund 610
- Carl Zdislav, auf Christgrün 560, 617
- Carolina Augusta (Fräulein) 621
- Charlotte Catharine (Fräulein) 635
- Christiana (Fräulein) 589
- Christiana Eberhardina (Fräulein) 644
- Christiana, geb. Bose 560
- Christina Eleonora (Fräulein) 600
- Christina Elisabeth (Fräulein) 603, 610, 617, 620
- Christoph Dietrich 560, 598, 600f., 617
- auf Frankenleben usw. 555f., 564
- auf Frauleben und Großkayna 157
- d.Ä. 618

- d.J. 618
- Dietrich Carl 617
- Eva Catharina, geb. von Görne, verw. von Strauß 561
- Friederica Sophia (Fräulein) 640
- Friedrich Carl, auf Schweinsburg, Fuchshain usw. 455, 587
- Gottlob Sigismund 591
- Hans Adam 646
- Hans Ernst, auf Netzschkau und Großensaara (?) 153
- Hans/Johann Balthasar 607, 610, 618, 621, 637, 643
- Hedwig Eleonora (Fräulein), aus Schleinitz 601
- Joachim Dietrich, auf Schleinitz 630
- Johann Friedrich Carl 602
- Sophia Catharina (Fräulein) 624
- Sophia Elisabeth (Fräulein) 587
- Sophia Johanna, geb. von Schleinitz 642
- Sophia Louise (Fräulein) 617
- Sophia Magdalena (Fräulein), aus Schleinitz 607
- Sophia, geb. Stiebar (von Buttenheim) 606, 617
- Ursula, geb. von Gustedt 157, 597, 599, 604, 605, 612
- Wolf Dietrich 617

BÖSSE

- Johann Georg, Mag. 602

BOTHE

- Johann Andreas 538

BÖTTCHER

- Anna Maria, geb. Widemann 142
- Franz 142

BOTTMAR, VON

- ? (Frau) 265, 293, 296f., 303, 333, 336, 338, 346, 631
- Baronin 301
- Gisela Erdmuth, geb. Freiin von Hoym, verw. Gräfin von Taube, Frau von Rödern und Radeburg 562
- Hans Caspar, Freiherr, auf Lauenbrück und Bottmar 562

BRAND (VON, VON LINDAU)

- ? (Fräulein) 330, 387, 397, 626, 640, 656
- Anna Catharina (Fräulein) 383
- Elisabeth, geb. von Bodenhausen 605f.

BRANDENSTEIN, VON

- ? (Fräulein) 330, 640
- ? (Mann) 618
- Catharina, geb. von Lindenau, verw. von Wündschrod (?) 150
- Christoph Carl 171
- Gisela Sophia, geb. von Holzendorff 646
- Hans Georg 150
- Hyppolitus Hannibal 171
- Wolf Erich 168

BRAUER (BREYER U. A.)

- ? (Frau) 238, 262, 294, 299, 301
- ? (Mann) 236, 239, 241, 244, 247, 251, 253, 257, 266, 270, 274, 281, 283, 287, 293, 295, 298, 300, 302, 324, 332, 340, 345, 347, 481, 502, 504f., 507f., 510, 512, 515, 517, 520, 523, 525, 603f., 608, 615, 619
- Christian Gazliol (Gottlieb?) Celewohl (Leberecht?) 619
- Christiana Henrietta (Fräulein) 615
- Eleonora Helena (Fräulein) 608
- Johann Ferdinand 603
- Maria Sabina (Fräulein) 607
- Nicolaus Wilhelm 604
- Vincent Adrian 607

BRAUN

- ? (Mann) 256, 481
- Anna Maria, geb. Roth(e) 545
- Georg 145
- Johann Friedrich 636
- Margaretha, geb. Geißler 145
- Wolf Carl 545
- Wolf Friedrich 636

BRAUNS

- ? (Frau) 376
- ? (Mann) 364, 368, 374, 376, 381, 387, 393, 401, 409, 412
- Wilhelm Dietrich 646
- Wilhelma Dorothea (Fräulein) 646

BRAUNSCHWEIG

- ? (Mann) 244, 266, 271, 277, 280, 285, 290, 295, 298, 301, 331, 333, 342, 346, 510, 517
- Mons. 254

BRAUSE (PRAUSE U. A.) (VON)

- ? (Frau) 367, 639, 647, 650
- geb. von Gersdorff 640
- ? (Mann) 477, 647, 650
- Johanna Eleonora 647
- Sigmund 647

BREBENDOVSKY

- ? (Frau) 402, 655

- BREDOW, VON**
 □ ? (Fräulein) 128
- BREGITZER / PREGITZER**
 □ ? (Mann) 342, 344, 346, 348, 352
- BREITENBACH / BREITENBAUCH, VON**
 □ ? (Mann) 337, 632
- BREITWITZ**
 □ ? von (Mann) 242
- BREITMANN**
 □ Christian 574
 □ Johann Friedrich 574
- BREM / BREME (BREMEN, VON)**
 □ ? (Mann) 72
 □ Wilhelm 61, 62, 64, 70–74, 132, 134f., 137
- BRENZ**
 □ ? (Mann) 192
- BRETSCHNEIDER / BRETTSCHEIDER**
 □ ? (Mann) 654
 □ Daniel 155
- BRETTEN, VON**
 □ ? (Fräulein) 240
- BRITZKAU, VON**
 □ Caspar Friedrich 149, 173–175
 □ Catharina Elisabeth (Fräulein) 174
 □ Dorothea Hedwig (Fräulein) 174
 □ Magdalena Sibylla (Fräulein) 173
 □ Maria Agnisa (Fräulein) 175
 □ Maria Hedwig, geb. von Kannewurff 149
- BROCKDORFF, VON**
 □ ? (Frau), o.N. 655
- BRÖCKE (PRECKE U.A.) (VON)**
 □ ? (Frau) 239, 245, 265, 274, 281, 289, 620f., 628, 630
 □ Maria Amalia 627
- BROCKENHAUSEN (VON)**
 □ ? (Mann) 489f., 494, 496, 502, 510, 512, 515, 517, 519, 606
- BROTHMAYER**
 □ Hans 145
- BROWN (BRAUN U.A.) (VON)**
 □ ? (Frau) 399, 402
 • o.N. 368
- ? (Mann) 368
 □ Rupertus 567
 □ Susanna Erdmuth 654
 • geb. von Ponickau, verw. von Schönberg 567
- BRÜDERS**
 □ Jacob 151
 □ Margaretha 151
- BRUNNER**
 □ ? (Frau) 459, 461–463, 465, 467, 473–475, 477f., 480, 482, 505
 □ Anna Rosina, geb. Willer 551
 □ Johann Georg 551
- BRUNSFELD**
 □ Dietrich 549
- BUCER**
 □ ? (Mann) 192
- BUCHNER**
 □ ? (Frau), geb. Wilsdorff 601
 □ ? (Fräulein) 625, 633
 □ ? (Mann) 487, 489–492, 494f., 497f., 503f., 506f., 509, 579, 582, 585, 598, 601
 □ ? (Sohn) 491
 □ Christian Augustin 604
 □ Esther, geb. Schuricht 541
 □ Heinrich Adolph 598
 □ Henrietta Juliana (Fräulein) 601
 □ Johann Benjamin 579
 □ Johann Gotthelf 585
 □ Johann Paul 541
 □ Rosina Elisabeth (Fräulein) 582
- BUCHWALD (VON)**
 □ ? (Fräulein) 449
 □ Paul 548
- BUCKE**
 □ ? (Mann), Mag. 657
- BUDE**
 □ ? (Frau) 404
 □ ? (Mann) 392, 401, 412
 □ Christian 569
 □ Wilhelmina Elisabeth, geb. Glaser 569
- BUHLER (PUHLER U.A.)**
 □ ? (Mann) 549
 □ Anna Catharina, verw. Pilitz 535
 □ Johann Barthel 535
 □ Johann Heinrich 536, 592
 □ Judith(a) 592
 • geb. Klemm 536
- BULAEUS**
 □ Christophorus, Dr. 547, 551
- BULLENHEIM**
 □ Hans 545
 □ Rosina, geb. Kurz(e) 545
- BÜNAU (VON)**
 □ ? (Frau) 269, 597, 619, 624
 • auf Liebstadt 163
 • auf Püchau 639, 642
 □ ? (Fräulein) 396, 401, 409, 412, 419–422, 425–428, 430–432, 444, 479, 642
 • aus Peschwitz 632
 □ ? (Mann) 376, 417–419, 454, 457, 475, 479, 484, 486, 572, 575f., 644
 • auf Lauenstein 625
 • auf Ottendorf 178
 • auf Püchau 360
 □ Catharina Hedwig (Fräulein) 572
 □ Christiana Hedwig (Fräulein) 575
 □ Eleonora Elisabeth, geb. von Schleinitz 595
 □ Günther 175–177, 179
 • auf Gräbichen 151
 • auf Lauenstein 158
 • auf Liebstadt 150
 • auf Naundorf 533
 □ Hedwig, geb. von Holzendorff 158
 □ Heinrich 27, 179, 497, 594, 600
 • auf Pillnitz 602
 • auf Püchau u.a. 563, 619, 642
 □ Johanna Sophia (Fräulein) 177
 □ Magdalena Sibylla (Fräulein) 176, 178
 □ Margaretha Elisabeth 620
 • geb. Bose 599, 620
 □ Maria Hedwig (Fräulein) 576
 □ Rudolph 28, 175, 535, 553
 • auf Bitschwitz, Nedelschoß und Meinabe 151
 • auf Lauenstein 595, 627
 • auf Ottendorf 178, 551
 • auf Peschwitz 608
 • auf Pillnitz 594
 • auf Tetschen 156
 □ Sara
 • geb. von Büнау 151
 • geb. von Schönberg 151
 □ Ursula Dorothea (Fräulein) 178
- BUNDMANN**
 □ Anna Elisabeth, geb. Fischer 538
 □ Georg 538
- BÜNS**
 □ Johann 541

BURCKERSRODA (VON)

- ? (Frau) 231, 235, 237, 242, 246, 250, 253, 256, 258, 266, 344, 347, 349, 356, 360, 423, 425f., 443f., 446–448, 450–456, 458f., 461–463, 465–469, 471–480, 482, 591
 - o.N. 586
- ? (Fräulein) 445, 447, 620
 - o.N. 584
- ? (Mann) 417f., 420–422, 502, 572f., 575, 577f., 582–584, 588
 - d.J. 500, 517
 - Freiherr 586, 592, 594
- Augusta Elisabeth (Fräulein) 575
- Augustin 588
- Carl Heinrich 594
- Christian Friedrich 572
- Friedrich Bernhard 592
- Gottlob Christian Friedrich 583
- Johann Christoph 578
- Johann Friedrich 546
- Johanna Lucia (Fräulein) 577
- Ludwig 582
- Sophia Christina (Fräulein) 573
 - Freiin 595

BURCKHARD (BURCHARDI U.A.)

- ? (Frau) 636
- ? (Mann) 295, 608, 629
- Anna Barbara 629

BÜRGER

- Christian, Dr. 156
- Dorothea, verw. Schröter 156

BURGSORFF (VON)

- ? (Fräulein) 620
- ? (Mann) 604
- Magdalena Sibylla, geb. Freiin von Friesen 594

BUSDORFF

- Johann 155

BUSSIUS

- ? (Mann) 606
- August Friedrich, Dr. 646
- Euphrosyna 646
- Sophia Dorothea, geb. Otto 606

BÜTTNER

- Anna Maria, verw. Reisiger 153
- Dorothea Eleonora, geb. Jürgensen 150
- Dorothea, geb. Röpcher 552
- Georg 153
- Georg, Cand. iur. 150
- Johanna Hedwig, geb. Schäfer 154
- Johannes 552
- Philipp 552

- Philippus Alexius 154
 - Cand./Cons. iur. (?) 153

BUTTSTETT

- ? (Fräulein) 137

CADE, VON

- ? (Mann) 635

CADEN

- Euphrosyna, geb. Roth(e) 534
- Johann Paul 534

CALLENBERG, (FREIHERREN / GRAFEN) VON

- ? (Familie) 568
- ? (Frau) 652
- ? (Fräulein)
 - o.N. 433
- ? (Mann) 49, 398, 433, 528, 534, 581, 616f., 626
 - d.J. 409
- Curt Reinick 539, 552, 590, 623
 - auf Muskau, Wettasing und Westheim 550
- Johann Alexander 623
- Johann Georg 590
- Ursula Catharina 581
- Ursula Regina, geb. von Friesen 550

CALOVIVS

- ? (Mann), Dr. 589
- Catharina Elisabeth 589

CALVIN

- ? (Mann) 461, 505

CAMATOFISKY (KOMATOWSKY)

- ? (Mann) 652

CARES (KARAS?), VON

- ? (Mann) 172
- Moritz Ernst 172

CARLOWITZ (VON)

- ? (Frau) 391, 454–467, 469–471, 592, 618, 653
- ? (Fräulein) 234, 236, 239, 241, 243, 245, 247, 249, 251f., 254, 256, 258, 263, 265, 268, 270f., 273–275, 277, 280, 282f., 285, 288, 290, 292, 294, 296, 298, 300f., 304, 332, 334, 337, 339, 342, 344f., 347, 349, 352, 354, 356, 370, 489, 492, 516, 518, 588, 599, 614, 624, 629
- ? (Mann) 255, 259, 262, 269, 274, 343, 368, 379, 385, 399, 444, 447–457, 461f., 466, 468–475, 477–480, 498, 598, 624, 627, 653
 - auf Ottendorf 619

- Agnes Elisabeth, geb. von Lüttichau 553
- Anna Elisabeth, geb. von Liebenau, aus Krumhermsdorf und Oberullersdorf 155
- Catharina Margaretha, geb. Pflug, aus Frauenhain, verw. von der Sahle 537
- Charlotta Christiana (Fräulein) 595
- Christina, geb. Seidersdorff 146
- Dorothea Eleonora (Fräulein) 592
- Dorothea Sophia, geb. von Bünau 553, 595, 600
- Georg 146
- Georg ... 608
- Georg Dietrich, auf Schöna 155
- Georg Heinrich 553, 592, 595
 - auf Ottendorf 565, 595
- Georg Hiob, auf Holscha 538
- Georg Wolf, auf Steina 595
- Hans Carl 647
- Hans Georg 553
- Johanna Magdalena (Fräulein) 647
- Johanna Sophia (Fräulein) 627
- Rachel Sophia (Fräulein) 619
- Ursula (Fräulein) 617, 653
- Wolf Günther 537

CARLSTADT

- ? (Mann) 191

CARPZOV

- ? (Frau) 631
 - Dr. 384, 387, 389, 392, 395, 397, 400, 403, 406, 409, 411, 413
 - o.N. 382
- ? (Fräulein) 250
 - o.N. 248
- ? (Mann) 462–473, 475–478, 480, 482, 589, 591
 - Dr. 232f., 235f., 238f., 241, 243, 245, 247–249, 251, 253, 255, 257, 259, 261, 263, 265, 268, 270, 272, 274, 276, 278, 280, 283, 285, 287, 290, 292, 295, 298, 300, 303, 332, 335, 337, 341, 344, 346, 348, 351, 353, 356, 359, 361, 364, 367, 371, 373, 375, 378, 381f., 602, 620f., 629, 631, 635f., 644
 - d.J. 292, 295, 298, 300
 - Mag. 461, 481
- Anna Maria 613, 652
- Elisabeth 589
- Johann Benedict 589
- Johann Friedrich 592
- Johann Gottlob 593
- Johanna Elisabeth (Fräulein) 591
- Samuel Benedict 590
 - Dr. 561, 612, 645, 652
 - Mag. 592f.

CASPARI

- Johann Christian, Mag. 564
- Johanna Maria, geb. Gräbe 564

CELLARIUS

- Johann, Mag. 188

CENTNER

- Anna Catharina, verw. Luders 550
- Daniel 536, 550
- Maria Magdalena, geb. Patschke 536

CHEMNITIUS

- Basilius 533
- Magdalena, verw. Mölich 533
- Martinus, Dr. 29

CHÖPPELIUS

- Leonhardus, Dr. 34

CHWALKOWSKI, VON

- Samuel 612

CHYTRAEUS

- David, Dr. 29

CLARE (CLÄRE, KLÄR)

- ? (Fräulein) 368
- ? (Mann) 343, 345, 349, 352, 356, 361, 366, 370, 374, 376, 380, 385, 389, 392, 397, 402, 406, 414

CLAUER

- ? (Frau), o.N. 653
- ? (Mann) 653
- Johann Daniel 647, 651

CLAUSS

- ? (Mann) 153, 355, 358

CLEEMANN

- ? (Fräulein) 373

COGEM

- ? (Frau) 383, 409, 412
- ? (Mann) 393

COLDITZ

- ? (Fräulein) 229, 233
- Johann Friedrich 348

COLLMART (?)

- ? (Mann) 412

COLUMBUS

- Heinrich 584
- Johann Heinrich 584

CONRADI

- ? (Frau) 403, 409, 411
- ? (Mann) 363, 366, 371, 375, 378, 381, 385f., 388, 390f., 393f., 397, 399, 401, 404, 408, 411, 414

COPIUS

- Johannes, Dr. 185, 205

CORNERUS

- Christophorus, Dr. 29

CORNICELIUS

- Johannes 29

COSEL

- ? (Frau), Gräfin 648, 650, 652
 - geb. Freiin von Brockdorff 655
- Anna Constantia, Gräfin, geb. von Brockdorff 649
 - Komtesse 655
- Augusta Constantia (Fräulein) 649
- Friederica Alexandra (Fräulein) 655

COURT (KURT U.A.), AUCH:
(COURT VON) RÖNNEBECK

- ? (Frau) 230, 232f., 238f., 242, 244, 246, 248, 251, 253, 255, 257, 510, 514, 516f., 519f., 522–524, 526f., 529, 532, 619
- ? (Mann) 419, 421f., 424–432, 434, 436f, 439f., 442, 444–452, 454–456, 471–473, 475–478, 480–483, 485–488, 490f., 493, 494, 496, 499–501, 503, 505f., 508, 510–512, 540
- Martha Agnise/Elisabeth, geb. von Römer 601, 604

CRAMM (VON)

- ? (Mann) 264, 267

CRASSAU

- ? (Mann) 397

CRELL / CRELLIUS

- ? (Mann), Dr. 200
- Paulus, Dr. 29

CROLL

- ? (Mann) 287
- Agnesa Hedwig, geb. Eichmann 557
- Franz 557

CRUBSATIUS

- Daniel 554
- Dorothea, geb. Schreiber 554

CRUCIGER

- Caspar, d.J., Dr. 197

DACHS

- Thomas 148

DAHME, VON DER

- ? (Mann) 634

DALLWITZ, VON

- Johann Adolph, auf Starzeddel, OBig und Räschen 557

DAMNITZ (VON)

- ? (Mann) 377, 401, 411, 415, 652

DANIELIS

- Johanna Friederica (Fräulein) 642
- Robert 642

DANTHE (?)

- Anna Catharina (Fräulein) 385

DAUDERSTÄDT

- ? (Frau) 344f., 348, 350, 352, 354, 359, 362, 365, 369, 372, 375, 377, 381, 384, 387, 391, 393, 397, 402, 405, 409, 411, 414
- ? (Fräulein) 350, 352, 354
 - o.N. 285
- ? (Mann) 280, 283, 285, 288, 292, 296, 301, 331, 335, 338, 343
- Heinrich 566, 570

DAUME

- Anna Maria, geb. Rose 159
- Johann 159

DECKEN, VON DER

- Eberhard 169
 - auf Stellenfleth 145
- Margaretha (Fräulein) 169

DECKER

- Peter 141

DEDEKIND

- ? (Mann) 572, 575
- Benjamin 575
- Christian Constantin 579
- Constantin Friedrich 572
- Martin Salomon 579

DEGENFELD, (FREIHERREN) VON

- ? (Frau) 373, 405, 411
- Christoph, auf Hoheneybach, Dürnau und Neuhaus 551
- Johanna Susanna, geb. Freiin von Neideck 457, 551

DEGENKOLB

- ? (Mann), Mag. 411

DEHNEN, VON

- Carl Rudolph 166
- Ernst Abraham 166
 - genannt Rotfelser 165
- Johann Ludwig 166
- Magdalena Sibylla (Fräulein) 165

DELAROCHE

- Franz 155

DELION (DE LION U. A.)

(»MOHREN«)

- ? (Mann) 582
- Anna Maria (Fräulein) 593
- Christian Gotthelf 591
- Christian Sigmund 588
- Magdalena Sibylla (Fräulein) 582, 590
- Sigismund 470, 588, 590f., 593
 - »Kammermohr« 481
- Simon 455

DEMINTER

- ? (Frau) 157

DIENER

- Johann 582
- Johann Christian 582

DIESKAU, VON

- ? (Frau), auf Knauthain 289, 343
- ? (Fräulein) 275, 283, 285, 289, 352, 355, 358, 362, 365, 369, 372, 375, 378, 381, 385, 629, 640, 645
 - aus Zschepplin 642
- ? (Mann) 45–47, 424, 634
- Carl Hildebrand, auf Knauthain, Kleinzschocher und Cospuden 564
- Christiana Elisabeth (Fräulein)
 - aus Zschepplin 646
- Christiana Sibylla, geb. Vitzthum von Eckstädt, aus Lebusa 564

DIETRICH / DITTRICH U. A.

- Johann 540
- Maximiliana (?) 607
- Paul 541
- Traugott 589, 607
- Urban 141

DIETZE / DIEZE

- Eva Maria, geb. Döll(e) 535
- Johann 545
- Paul 535

DIETZSCHER

- Ernst Salomo, Mag. 566
- Johanna Dorothea, verw. Lieber 566

DILCKE

- ? (Frau) 417

DINTUS

- Bartholomäus 144
- Maria 144

DITMAR

- Anna Helena, geb. Steinbrecher 538
- Martin 538

DIXON

- Johann 157
- Magdalena, geb. Rose 157

DÖBEL

- ? (Frau) 392
- ? (Mann) 380, 384, 388, 391, 396, 404, 409, 412, 415, 655
 - Pract. iur. 400

DOBENECKER

- ? (Mann) 391

DOBRISOWSKI

- ? (Mann) 381

DÖHLER, VON

- ? (Frau) 653

DOHNA, GRAFEN VON

- ? (Mann) 616
- Friedrich Ludwig 616

DOHR, VON

- ? (Mann) 391, 395

DÖLAU (VON)

- ? (Frau) 604f., 615, 642
 - o.N. 241, 272
- ? (Fräulein) 472, 474–477, 479, 590, 613, 615
 - o.N. 455
- ? (Mann) 241f., 272, 451–472, 474f., 477–480, 484, 487, 489f., 492, 497, 502, 514f., 552, 600, 602, 609, 612, 615, 629
 - Baron 373
 - d.J. 459
- Adam Friedrich
 - auf Ziegra und Tiefenau 552, 602
 - Freiherr 365
- Anna Catharina 601
 - geb. von Saalhausen 597, 600
- Anna Elisabeth
 - Fräulein 166
 - geb. von Zeidler 552
- Augusta (Fräulein) 600
- Augusta Friederica (Fräulein) 625

- Carl Philipp 612

- Christiana Margaretha, geb. von der Pforte 557, 602
- Erdmuth Christiana (Fräulein) 615
- Erdmuth Margaretha Eleonora (Fräulein) 602
- Erdmuth Sophia (Fräulein) 585
- Ernst Friedrich / Friedrich Ernst 602, 604, 619, 625
 - auf Klein... 557
- Ernst Sigismund 604
- Friedrich 609, 633, 639
- Friedrich Gottlob 633
- Georg Christoph 168
- Georg Ernst 154, 178
- Hans/Johann Georg 166, 602
- Hippolyta (Fräulein) 165, 184
- Joachim 165–168, 209
 - auf Ruprechtsgrün u.a. 165, 184
- Joachim Friedrich 166
 - auf Ziegra und Tiefenau 534
- Joachim Heinrich 167
- Johann Adolph 619
- Johann Christian 165
- Johanna Magdalena (Fräulein) 178
- Louise Charlotte (Fräulein) 639
- Ludwig Ferdinand 629
- Margaretha, geb. Pflug 154
- Wolf Dietrich 167

DÖLL / DÖLLE

- Johann 535

DOMANITZ

- Paul 535

DOMET

- Laurentius 549
- Magdalena Cretot, verw. du Vivier 549

DÖNNERT

- Georg 555
- Sibylla, geb. Zeisig 555

DÖRER

- ? (Frau), geb. Rothaupt 184
- Andreas, Dr. 184

DÖRING (VON)

- ? (Frau) 301, 403, 647
 - auf Perlen 298
- ? (Mann) 302, 304, 333, 336, 339, 342, 344, 347, 350, 352, 356, 361, 366, 371, 374, 376, 380, 385, 389, 393, 398, 403, 407, 411, 639, 644, 646, 647
 - auf Perlen 299, 632
- Anna Catharina, geb. von Seidlitz 149

- Christian 175, 176
 • auf Wellerswalda 150
 Christian Friedrich 632
 Daniel, Dr., auf Behlen, Seeling-
 stadt, Mühlbach, Lamperswalde,
 Wellerswalde und Dahlen 149
 Euphrosyna Elisabeth (Fräulein)
 176
 Gottfried 629, 632
 Matthias Christian 175
 Sophia Elisabeth, geb. Hoë von
 Hoënegg 150, 167
- DOSSAU, VON**
 ? (Frau) 413
 ? (Mann) 401, 410
 Aegidius Heinrich 571
 Christiana Tugendreich, geb. von
 Brehmer, verw. von Publicus 571
- DRANDORF (VON)**
 ? (Frau) 60, 121–125, 210
 ? (Fräulein) 130
 ? (Mann) 459, 461, 463, 468, 470f.,
 473, 475, 477f., 480–483
- DREIER (TREUER U. A.)**
 ? (Frau), Dr. 231, 234, 236, 249,
 252, 255, 258, 261, 374
 ? (Mann) 404, 407, 410, 412
 • Dr.
 258, 261, 271, 274, 276, 278, 280,
 283f., 287, 290, 292, 295, 297,
 300, 302, 331, 334, 336, 339, 342,
 344, 346, 348, 352, 354, 357, 361,
 364, 367, 371, 373, 375, 378, 381,
 385, 388, 391, 394, 398, 401, 653
 Anna Magdalena, verw. Mösel 535
 Christian Heinrich, Dr. 562, 567
 Regina Elisabeth, geb. Zech 567
 Sophia Elisabeth, geb. Fritzsche
 562
 Wolfgang Heinrich, Dr. 535, 562
- DRESSLER**
 Anna, geb. Antaran (?) 143
 Christoph 143
- DROMMER (DRUMMER,
 TROMMER)**
 ? (Frau) 458, 483, 485, 489f., 492,
 494f., 499, 501f., 506, 508, 510
 ? (Mann), Mag. 458
 David, Mag. 550
 Maria, geb. Metzler 550
- DÜMBLER**
 Anna Margaretha, geb.
 Schwanenberger 549
 Georg Ludwig 549
 Georg Sigmund 549
- DUMBURG**
 Leonhard 545
- DUMONT (?)**
 ? (Mann), Mons. 644
- DÜRR**
 Georg 548
- DÜRRFELD, VON**
 ? (Frau) 628
 ? (Mann) 287
 Georg Heinrich 620
- EBER**
 Paul, Dr. 197
- EBERSTEIN, GRAFEN VON**
 ? (Familie) 547
 Anna (Fräulein) 52, 164
 • o.F. 52f.
 • o.N. 53
- ECK**
 ? (Mann) 192
 • Dr. 191
- ECK (UND HUNGERSBACH)
 (BARONE / FREIHERREN /
 GRAFEN VON/ZU)**
 ? (Mann)
 230, 234, 237, 241, 245, 248, 252,
 258, 263, 267, 271, 276, 280, 283,
 286, 290, 293, 296, 300, 303, 338,
 342, 347, 352, 356, 359, 364, 367,
 370, 372, 377, 380, 386, 389, 392,
 397, 403, 409, 413, 524, 527, 529,
 610, 612, 617, 621, 624f., 629, 631f.,
 638, 643, 645, 648, 650, 657
 Johann Friedrich
 605f., 609, 627, 633, 637, 649
- ECKARD**
 Christian 536
 Margaretha, verw. Hyper 536
- ECKBERG (?), VON**
 ? (Mann) 399
- ECKERSBERG, VON**
 ? (Frau) 54, 118, 165
 Caspar 181
 Hans Heinrich 183
 Heinrich 142, 182
- ECKHOUT**
 Albert/Albhard 572, 575
 Anna Eleonora (Fräulein) 572
 Anna Sabina (Fräulein) 575
- EGENOLPH**
 Johann Augustin, Mag. 545
 Maria Magdalena, geb. Schacher
 545
- EGIDI, D'**
 Johanna Rahel, geb. Lämmel 613
 Otto Heinrich 613
- EGIDIUS**
 ? (Mann) 600
- EHEWALD**
 Christian 554
- EHLING**
 ? (Mann) 389, 413
- EICHLER**
 ? (Frau) 370
 ? (Mann) 370
- EICHMANN**
 Jakob 557
 Martin, Dr. 34
- EINSIEDEL (VON)**
 ? (Frau)
 264, 266, 295, 298, 300, 304, 333,
 336, 338, 340f., 343f., 347, 349f., 352,
 355, 357, 361, 364, 367, 370, 372,
 378f., 381, 399, 522, 597, 615, 621,
 623, 625, 628–631, 637, 639, 652
 • auf Dietersdorf 654
 • geb. von Maledai 651
 • geb. von Marschall 370, 376, 626
 • geb. von Rumohr 376, 656
 • o.N. 253
 ? (Fräulein), d.Ä. 625
 ? (Kinder) 364
 ? (Mann) 182, 184, 230, 232, 234,
 236, 238, 241f., 245, 247, 250, 253,
 257, 262, 264, 266, 269, 271f., 274,
 276–279, 281, 283f., 286, 289f.,
 292f., 296, 299, 302, 332, 339, 402,
 405, 408, 411, 414, 478f., 484f.,
 487f., 497, 500f., 508, 510, 512f.,
 515f., 518, 521, 523–525, 527, 529f.,
 532, 604f., 611, 619f., 623, 625,
 627–629, 632, 637, 650, 654, 656
 • auf Hopfgarten 653
 Anna Sophia 607, 627
 • geb. von Rumohr 611
 Charlotte Justine, geb. Freiin von
 Friesen 561
 Cunrad 64
 Curt Heinrich 619
 Detlef Heinrich 627
 Hans Haubold 594, 616, 620
 • auf Syhra und Hopfgarten 147
 • auf Wolkenburg 597, 611
 Haubold 29, 597

- Hildebrand, auf Lumpzig 561
- Johann Georg 611
- Johann Haubold 597
- Maria Sophia, geb. Freiin von Gersdorff 594
- Martha, geb. von Starschedel, aus Borna 147
- Wilhelmina Ernestina (Fräulein) 620

EISLEBEN

- Johannes (Agricola) 195

ELBEL

- Johann 533

ELLER

- Georg Gottlob 603
- Hans/Johann Veit 603, 616
- Johann Friedrich 616
- Margaretha 616

ELS / ÖLS

- ? (Mann) 404, 407, 411, 414

ELSSNITZ (ÖLSNITZ?)

- Jacob 161

ELSTER

- ? (Mann) 230, 232, 234, 237, 239, 241, 245f., 251f., 530, 532

EMMERLING

- ? (Mann) 236, 239, 241, 244, 246, 249, 250, 254, 256, 259f., 613
- Eleonora Friederica (Fräulein) 613

ENCKE

- ? (Fräulein) 242, 250, 253, 261, 264, 266, 270, 272, 275, 278, 281, 284, 287, 290, 292f., 296, 299, 494
- ? (Mann) 240, 242, 248, 250, 579, 582f., 585, 586, 588
- August Christian 582
- Johann Friedrich 588
- Johanna Hedwig (Fräulein) 579
- Maria Euphrosyna (Fräulein) 583
- Maria Margaretha (Fräulein) 585
- Sophia Elisabeth (Fräulein) 586

ENDE (AM, VOM, VON)

- ? (Frau) 500, 520
- ? (Fräulein) 140, 239, 242, 244, 246, 249, 251, 253, 255, 258, 261f., 265, 267, 269, 271, 274, 276, 278, 281, 283, 290, 292, 294, 296, 299, 303, 332, 335, 337, 340, 343, 345, 347, 350, 352, 358, 361, 367, 370, 372, 376, 379, 385, 388, 391, 394, 398, 401, 404, 408, 411, 413–415, 501

- ? (Mann) 485–488, 490, 493f., 496, 498, 500, 513, 519, 523, 528, 541, 584
 - d.J. 520
- Johann 550
- Johann Friedrich, Liz. 149
- Magdalena Sophia, geb. von Neitschütz 537
- Sophia, geb. Laurentius 149
- Wolf 175
 - auf Borschnitz 159
- Wolf Ernst 175
- Wolf Rudolf 558, 595
 - auf Ehrenberg 537, 556

ENDERLEIN

- Catharina, geb. Schröter 552
- Johannes 552

ENGELMANN

- ? (Frau) 267, 270, 272, 275, 278, 281, 284, 289, 293, 298, 302, 333, 336, 341, 345, 348, 353, 359
- ? (Mann) 260, 263

ENGELSCHALL

- ? (Frau) 290, 334, 345, 385
 - o.N. 651
- ? (Fräulein) 335, 338, 352, 355, 648
- ? (Mann) 274, 276, 279, 281, 284, 286, 292, 296, 298, 304, 333, 337, 340, 344, 346, 348, 356, 359, 366, 370, 380, 383, 386f., 390, 392, 396, 399f., 403, 406, 408, 410, 412, 415, 636, 645, 648, 651f., 657
 - Liz. 626, 630, 632, 635, 638, 641f.
- ... Charlotta (Fräulein) 652
- Anna Sophia 652
- Benjamin Bernhard 645
- Carl Friedrich 649
- Carl Gottfried, Mag. 649, 653, 654
- Heinrich Bernhard 645
- Heinrich Christian 653
- Johann Benedict 635
- Johann Emanuel 638
- Johann Gottfried, Liz. 654
- Johanna Magdalena (Fräulein) 626, 648
- Sophia Ámilia (Fräulein) 630
- Susanna Christiana (Fräulein) 642
- Wilhelm Emanuel 632

EPPINGER

- ? (Frau) 623
- ? (Mann) 626

ERDMANN

- Gregor 160

ERDMANNSDORF (VON)

- ? (Frau) 255, 595, 603, 607, 611, 613–616, 618f., 621, 623–625, 629, 631, 633, 641, 643, 645, 649
 - geb. Pflug 632, 643, 650, 653
- ? (Fräulein) 332
- ? (Mann) 303, 450–455, 459, 461–463, 465f., 500, 502f., 507, 510, 521, 526, 530, 603, 605, 607–612, 614–616, 619, 621, 623, 626–628, 633f., 637, 640, 648, 653, 655
- Charlotte Christiana Margaretha (Fräulein) 627
- Ernestina Louise (Fräulein) 608
- Ernst Dietrich 565, 603, 617, 632
- Ernst Ferdinand 610
- Gottlieb August 612
- Henrietta Friederica (Fräulein) 621
- Johann Friedrich 605
- Johanna Christiana, geb. Pflug 552
- Johanna Christina 606
- Wilhelmina Sophia (Fräulein) 607
- Wolf Dietrich 552, 597, 604f., 610, 630, 633

ERFF / ERFFT (VON)

- ? (Fräulein) 330
- ? (Mann) 626

ERHARD / ERHART / ERHARDT

- ? (Frau) 257, 345, 348, 351, 354, 358, 361, 365, 372, 377, 380, 394, 404, 411, 519, 527, 530
- ? (Mann) 229, 232, 234, 237, 239, 242, 245, 248, 251, 254, 257, 260, 262, 265, 268, 271f., 275, 278, 281, 284, 287, 290, 292, 295, 299, 301, 304, 334, 336f., 341, 343, 348, 351, 354, 358, 361, 369, 372, 375, 380, 383, 386, 389, 391, 397, 401, 407, 413, 514f., 517f., 520f., 523, 525f., 528, 530f.
 - d.J. 302, 348
- Johann Jacob 512, 563

ERICKSOHN

- ? (Frau) 411
- Anna Margaretha, geb. Schmied 546
- Christian 546
- Johann Friedrich 571
- Maria Elisabeth, geb. Seele 571

ERLMANN

- Johann 535
- Johann Jacob 575
- Matthäus 535, 544, 575

ERNDEL

- ? (Mann) 286
- Heinrich, Dr. 538, 604
- Sophia Elisabeth, geb. Rathke 538

ERTHOL

- Christoph 596
- Christoph Wilhelm 596

ETTFURT / GETTFURT

- ? (Mann) 449, 450, 452, 455f.

FABER

- ? (Frau) 654
- David 158, 546
 - Dr. 151
- Elisabeth, geb. Cott(a) 158
- Jacobus, Dr. 64, 128
- Kunigunda, geb. Fischer 546

FABIAN

- Christian 547
- Christina, geb. Leschke 547

FACILITAS

- Christoph Sigismund, Mag. 156
- Sabina, geb. Lösel 156

FARCO

- Michael 543
- Ursula, geb./verw. Werner 543

FASOLD

- ? (Mann) 656
- Anna Catharina 656f.

FEHLING

- ? (Mann) 359, 364, 369, 373, 377, 382, 387, 391, 397, 403, 408, 413

FEISTEL (FÄUSTEL U.A.)

- ? (Frau) 466, 472, 475, 477, 479, 480
- ? (Mann) 462–466
- Georg 577
- Johann Georg 572
- Maria Margaretha (Fräulein) 577
- S. Elisabeth (Fräulein) 572

FERBER

- ? (Mann) 657
- Daniel, Dr. 616
- Wolfgang Andreas 643

FESKA

- ? (Frau) 396
- ? (Mann) 389, 393, 401, 406, 409, 413

FESSER

- Georg 542
- Rosina, verw. Klemm 542

FICHTNER

- Nicolaus 555

FINCKE

- ? (Frau) 464–466, 468
- ? (Mann) 452–457, 459–461, 463, 589
- Anna Rosina 601
 - geb. Mell 533
- Dorothea Rosina (Fräulein) 587
- Heinrich Traugott 589
- Johann 533, 587

FINCKELTHAUS

- Sigismund, Dr. 209

FINDEKELLER

- Christian 161
- Hans 151
- Michael 562f.
- Sigismund, Dr. 546
- Susanna Margaretha, geb. Heisch (Türkin) 562

FIRLICH

- Peter 554

FISCHER

- ? (Frau) 631
- ? (Mann) 631
- Anna Maria, verw. Schöne 151
- Christoph 539, 543, 546, 552
- Elias 541
- Franz 182
- Johann 538
- Maria 653
 - verw. Wietschorek 543
- Maria Magdalena, geb. Weber 541
- Peter 154
- Samuel 151
- Sophia Catharina, geb. Jürgensen 154

FLEISCHER

- David 143
- Matthäus 159
- Rebecca, geb. Triebler 159

FLEMMING

- Caspar 145
- Rosina, geb. Neumann 145

FLEMMING, (GRAFEN) VON

- ? (Frau) 519, 523, 603, 606f., 623, 629f., 645, 654
 - geb. von Sapieha 649
 - o.N. 603, 655
- ? (Fräulein) 402, 495, 523, 600, 606
 - o.N. 608
- ? (Mann) 295, 341, 360, 371, 387, 393, 487, 490f., 493–496, 499, 501, 503f., 506, 508, 510f., 513–516, 525, 529, 565,

570f., 597–600, 605, 608, 624, 630, 634, 639, 643, 645, 649f., 651f., 655

- Mons. 605
- Adam Friedrich 605
- Dorothea Elisabeth 607
 - geb. von Pfuhl 601
 - o.F. 606
- Eustachius 606
- Francisca (Isabella), geb. Fürstin von Sapieha 645, 650
- Friedrich Adam 652
- Heyn Heinrich 597
 - auf Buckow 601
- Jacob Franciscus 645
- Jacob Heinrich 633, 645, 650
- Joachim Friedrich 609
- Johann Friedrich 642
- Johann Georg 609
- Johanna Charlotta (Fräulein) 598
- Sophia Eva Charlotta (Fräulein) 601

FLOCK

- ? (Mann) 651

FORBES (?)

- Elisabeth Sara (Fräulein) 654

FORCHHEIM

- Euphrosina, geb. Dachs 148
- Veit 148

FÖRSTER

- ? (Mann) 345, 353, 357, 363, 367, 372, 375, 378, 381, 384, 388
- Johann 544
- Johannes 544
 - Dr. 34
- Margaretha, verw. Schmied 544

FRAJE

- Daniel 156
- Susanna Sibylla, geb. Kuntmann, verw. Lider 156

FRANCKE

- ? (Fräulein) 467
- Elisabeth (Fräulein) 429
- Friedrich Ambrosius, Mag. 566
- Johanna Rosina, geb. Werner 566
- Wilhelm 601, 604

FRANCKENBERGER

- ? (Mann) 343

FRANDORFF (FRAUENDORFF U.A.)

- ? (Fräulein) 370, 388, 392, 396, 404, 412
- ? (Mann) 362, 366, 373, 375, 378, 381, 385, 388, 392, 396, 401, 405, 409, 412
 - d.J. 412

FRÄNSSEL (FRENTZEL?)

- Johann 590

FRANZ

- Catharina, geb. Pietzsch 144
- Jacob (»Zwerg«) 144
- Wolfgang, Dr. 34

FRASSEN

- ? (Mann), Mag. 651

FREI

- Martin 155

FREIESLEBEN

- ? (Frau) 253, 255, 334, 352, 378, 381, 385, 388, 391, 396
 - o.N. 333
- ? (Fräulein) 387, 405, 408, 412, 415
 - o.N. 364
- ? (Mann) 230, 232–234, 236, 238, 240, 242, 244, 246, 249, 251, 257, 260, 262f., 266, 268, 271, 273, 276, 278, 281, 283, 285, 288, 290, 293, 295, 297, 300, 303, 332–334, 336, 338, 340, 344, 347, 349, 356, 359, 363f., 367, 370f., 373, 528f., 531f., 612, 621f., 631, 642, 645
 - Liz. 646
- ? (Sohn) 370
- Abraham 535, 574, 577, 583
- Anna Barbara, geb. Beinsch 535
- Anna Sophia (Fräulein) 574
- Ehrenfried 583
- Johann Bartholomäus 616, 625, 631, 635, 641, 646
- Johann Carl 635
- Johann Daniel 616
- Johann Friedrich 646
- Johann Heinrich 577
- Johanna Elisabeth (Fräulein) 621
- Johanna Friederica (Fräulein) 641
- Johanna Justina (Fräulein) 625
- Johanna Maria (Fräulein) 631
- Johanna Sophia (Fräulein) 612
- Sophia 614

FREUDEL

- Lorenz 547

FREYHUB

- Andreas, Dr. 197

FRIESE

- Anna Christina 391
- Johann Erich 537

FRIESEN (FREIHERREN VON)

- ? (Familie) 555

- ? (Frau) 303, 395, 405, 411, 414, 585, 586, 588, 613, 616, 620f., 626–629, 633, 635, 637f., 642
 - geb. Gräfin von Dohna 611
 - o.N. 584, 585f., 590, 631, 634
- ? (Fräulein) 233, 239, 241, 263, 265f., 269, 271, 275, 279, 282, 284, 288, 291, 295, 298, 301, 339, 343f., 346, 349, 353, 356, 359, 363, 366, 374, 378
 - d.Ä. 625
 - o.N. 584
- ? (Mann) 45, 48, 233f., 236, 242, 244f., 252, 254, 256, 258, 260, 263, 265, 268, 270f., 273, 275f., 278, 280, 282f., 285, 288, 291f., 295, 297, 299, 301, 303, 332f., 336f., 340, 344, 346, 348, 351, 353, 355, 358, 360, 365, 368, 371, 373f., 376, 379f., 386, 388, 395, 399, 407, 411, 414, 586, 598, 610f., 616, 618–621, 623–625, 631, 633f., 639–641, 643, 646f., 652
 - Baron 231, 237, 613
 - d.J. 291
 - d.J. 639
- Carl 49, 561, 584–586, 590–593, 634
 - auf Rötha, Cotta und Geschwitz 548, 551
- Charlotta (Fräulein) 605, 607, 612
- Christian August 545
 - auf Cotta usw. 565
- Christina, geb. von Offenberg 545
- Heinrich 44, 49f., 584–586, 590
 - auf Schönfeld, Putzkau, Kraupa und Jessen 548, 550
 - Graf 616
- Henrietta Louisa, geb. von Kannstein 646
- Johanna Eva, geb. Freiherrin von Hoburg 617
- Justina Sophia 49, 581
- Louisa Henrietta 627, 642
- Maria Margaretha 50
- Otto Heinrich 617, 620, 629, 637, 642, 652
- Stephan, zum Hain 158

FRISCH

- ? (Mann) 402, 404, 407, 412, 415

FRITZSCHE

- ? (Frau) 295, 347
 - o.N. 651
- ? (Mann) 289, 292, 299, 303, 333, 337, 339, 343, 347, 351, 356, 362, 368f., 371, 373f., 376f., 379f., 383, 387, 389f., 392, 395, 398f., 402–404, 408, 410, 413, 651
- Andreas 562
- Anna Sophia
 - Fräulein 590
 - geb. Lippelt 545

- August 554
- Barbara Christina, geb. Theile 555
- Christian 567
- David 545, 584, 587, 590
- Ernst August 347
- Gottfried 95
- Heinrich 555, 600
- Johann David 584
- Magdalena Sophia (Fräulein) 587
- Rosina, geb. Mörbert 567
- Sibylla Elisabeth (Fräulein) 590

FROBERGER

- Simon 547

FRÖLICH

- Wilhelm 551

FRÖMINGER

- Anna Maria, geb. Frölich 551
- Christoph 551

FROST

- Johann 656

FUCHS

- Johann 553

FUHRMANN

- ? (Mann), Dr. 490

FUNCKE

- Balthasar 142

GABLENZ, VON (DER)

- ? (Frau) 279
- Haubold 483

GABRIEL

- Johann 210

GÄNSEL

- Georg 547

GANZLAND

- ? (Frau)
 - Dr. 232f., , 235, 242, 247, 249, 252, 255, 257, 260, 262, 265, 268, 271, 273, 276, 278, 280, 283, 288, 292, 295, 300, 303, 332, 336, 338, 341, 344, 347, 350, 353, 357, 361, 365, 370, 372, 374, 377, 382, 386, 389, 392, 397, 401, 405, 408, 411, 413
 - o.N. 653f., 657
- ? (Mann) 653f., 657
 - Dr. 237, 239
- Christian 653

GÄRTNER

- Magdalena, geb. Thalheim 535
- Simon 535

GAST (GASTO)

- ? (Frau), Dr. 236, 334, 336, 339, 343, 345, 350, 353, 359, 364, 367, 371, 375, 378, 380, 383, 386, 390, 392
- ? (Fräulein), o.N. 518
- ? (Mann), Dr. 230, 232, 234, 237, 239, 242, 245, 247, 251, 255, 260, 262, 265, 269, 271, 275, 277, 280, 283, 287, 291, 295, 302, 332, 335, 442, 444, 446f., 449, 450, 452–456, 458–471, 473–479, 481, 484, 486f., 489–491, 493f., 496, 498f., 501, 503, 505f., 509, 511f., 514, 516, 518f., 521f., 524, 526f., 530f., 583, 585, 587, 590f.
- Abraham Benedict 598
- Christina Eleonora (Fräulein) 590
- Euphrosyna Sibylla (Fräulein) 602
- Jacob Flaminius 585
- Johanna Magdalena
 - Fräulein 587
 - geb. Weller 178, 540
- Maria Dorothea (Fräulein) 583
- Rudolph 602
 - Dr. 540, 567, 598
- Theodor Rudolph 591

GAU

- Heinrich 154

GAUCH

- ? (Frau) 361

GEBAUER

- Anna Maria, geb. Ruditzsch 556
- Christian 550, 556, 593
- Christian Gottlob 593
- Dorothea, geb. von Ende 550
- Johann 570
- Margarita, geb. Walter 155
- Maria Sophia, geb. Scriver 570
- Melchior 155

GEBLER

- Georg 555

GEDIK

- Simon, Dr. 209

GEFUG / D' FUG

- ? (Mann) 392, 398, 648

GEHE (VON)

- Christian 172, 544
- Regina Elisabeth (Fräulein) 172
- Rosina, geb. Zeibig 544

GEIDE

- Eberhard 581

GEIER

- ? (Frau) 246, 489, 511, 513, 521f., 603, 631
 - Dr. 230–233, 235, 237f., 240, 242, 244f., 249, 251, 253, 256, 258, 260, 262–264, 267, 269, 271, 273, 276f., 280, 282f., 286, 288, 291, 292, 295, 297, 300, 302, 331, 334, 336, 338, 340, 343, 483–486, 488, 490f., 493f., 496f., 499, 501f., 504, 506, 508, 510, 514, 516, 518f., 523, 525–527, 529, 531f., 621
- ? (Fräulein) 474
- ? (Mann) 525
 - Dr. 92, 431, 432–437, 439–443, 445–447, 449–466, 468–473, 585f., 588–590, 593, 621
- Christina Elisabeth 593
- Johann Daniel, Dr. 563, 647
- Johann Georg, Cons. iur. 563
- Maria Magdalena, geb. Findekeller 563, 647
- Martin 555
 - Dr. 579, 581, 594

GEIERSBERG (GRAFEN VON)

- ? (Mann) 261, 265, 270, 272, 276, 279, 284, 289, 295, 304, 340, 342, 349, 356, 359, 364, 369, 378, 382, 386, 389, 394, 400, 405, 408, 411, 415, 639f., 651
 - Mons./Page 355, 360
- Johann Ehrenreich 648

GEISS / GEUSE

- ? (Mann) 473
- Anna Maria, verw. Gebler 555
- Johann 461, 555

GEISSLER

- Eva Magdalena, geb. Wißhun 553
- Georg 141
- Jeremias, Mag. 553
- Margaretha, geb. Müller 141

GEIST (GEEST) (VON)

- ? (Frau) 296, 328f., 370, 631, 636f., 640, 642
- ? (Mann) 341, 348, 352, 358, 369, 386, 390

GELL / GELLE

- Ernst 550

GELLIUS

- Gideon 536
- Magdalena Sibylla, geb. Löwe 536

GENITZ / GENTZ / GENTZSCH

- ? (Fräulein) 372
- Johann Gottfried, Dr. 602
- Niclas 145
- Susanna, geb. Kölbel 145

GEPPERT

- Elias 536
- Michael 538

GERFEN / GERVEN

- ? (Frau) 282, 285, 288, 291, 293, 296, 300, 302, 331, 334, 337, 342, 345, 348, 351, 354, 358, 362, 367, 371, 377, 380, 384, 389, 392, 398, 403, 408, 412, 638
- ? (Mann) 631, 651
- Carl Ludwig 631
- Johann Albrecht 627
- Johann Friedrich 627

GERHARD / GERHARDT

- Johannes, Dr. 209
- Martin 150

GEROSCHTZ (?), VON

- ? (Mann) 606

GERSDORFF (VON)

- ? (Frau) 134–138, 349, 357, 365, 375, 378, 398, 404, 417, 427–432, 434, 436–439, 480, 598, 602, 605, 611–614, 618f., 624, 630f., 637, 641
 - Freifrau/Freiin 601, 615, 636, 651
 - geb. (Freiin) von Friesen 381, 637
 - geb. von Ponickau 622, 626
 - o.N. 634
- ? (Fräulein) 367, 407, 476f., 479f., 604, 609–611, 620, 623, 634
 - o.N. 608
- ? (Mann) 263, 268, 272, 277, 279f., 282, 285, 288, 293, 295, 298, 300, 303, 333, 336, 339, 342, 344, 346f., 349, 352f., 355, 359, 363, 366f., 370, 372f., 376, 378f., 383, 386, 390–394, 397f., 401, 406–415, 487, 598, 601, 606, 608, 610, 615, 617, 619, 623, 628f., 631, 634, 641f., 645, 651
 - auf Hauswalde 390, 402
 - auf Kauppa 402, 651
 - Baron 596, 597, 637
 - d.J. 409, 413, 415
 - Freiherr 615, 621, 624, 626, 629, 631, 634 – d.Ä. 401
 - Freiherr und Panner 607
 - Mons. 344
- Benno Sigm. 568
- Carl August 642
- Catharina Elisabeth (Fräulein) 606
- Catharina Veronica, geb. von Rechenberg 155

- Charlotta (Fräulein) 614, 620
- Christiana Sophia (Fräulein) 601
- Christoph Ernst 565, 639, 642, 646
- Christoph Friedrich
 - auf Kauppa und Jetscheba 562
 - auf Kauppa, Bolbritz und Rattwitz 629
- Eva Catharina, geb. von Günterod 539
- Friedrich Caspar 629
- Georg Rudolph, Freiherr 555
- Gottlob Ehrenreich, Freiherr, auf Weicha, Reinshain, Peterswaldau und Metzdorf 634
- Gottlob Friedrich, Freiherr 646
- Hans Abraham 536
- Hans Rudolf 155
- Hans Wolf, auf Rattwitz 147
- Heinrich Ernst 639
- Henrietta Catharina, Freifrau 601
 - geb. von Friesen 548
- Henrietta Sophia (Fräulein) 634
- Johanna Eleonora, geb. von Maxen 568
- Johanna, auf Weißig, geb. von Ponickau 596
- Maria Sophia 627
 - geb. von Schönberg 562
- Mariane Christine, geb. Freiin von Friesen 565
- Nicol(aus) 592
 - auf Baruth, Bretinig, Rackel und Hauswalde 539, 548
 - Freiherr 617
- Rachel (Fräulein) 633
- Sophia 642
- Ursula, geb. von Haugwitz 147
- Wiegand Gottlob 646

GERTZ (GÖRTZ U. A.) (VON)

- ? (Mann) 524, 526, 528
 - d.J. 520–522, 525
- Johanna Auguste, geb. Kühlewein 565
- Johanna Wilhelmina (Fräulein) 639
- Wilhelm Heinrich 565, 639

GESCHKE

- Michael 555

GESSNER

- ? (Mann), Dr. 34
- Salomon, Dr. 33, 201

GEUSSIG, VON

- Anna 182

GLASENAPP (VON)

- ? (Mann) 381, 392, 648, 651, 655
- Carl Heinrich 655

- Friedrich Otto 648
- Jacobus Franciscus 651

GLASER

- ? (Frau), Dr. 412
- ? (Mann), Dr. 370, 374, 378, 385, 392, 401, 408
- Georg Friedrich, Dr. 569
- Johann 540
- Johann Jacob 573
- Maria Gertraud (Fräulein) 573
- Petrus 29
 - Mag. 29, 199
- Theophil, Mag. 34, 188, 201

GLEICH

- ? (Frau) 300
 - geb. Green 641
 - o.N. 375, 654
- ? (Mann) 259, 263, 266, 268f., 271, 273, 276, 279, 281, 284, 288, 290–292, 294, 296, 298, 300, 303, 332, 334, 336f., 340, 343, 346f., 349, 352, 354, 357, 361, 364, 367, 370, 373, 375, 378, 381, 383, 388, 391, 393, 396, 401, 404, 407, 410, 412, 414, 585, 624f., 627, 633, 638, 641–644, 646f.
- Andreas 657
- Anna Dorothea 657
- August Sigismund 585
- Christiana Ch. (Fräulein) 657
- Christina Margaretha 642f., 646f., 654
 - geb. Green 562, 595
- Johann Andreas 562, 645, 648, 650f., 654, 657
- Johann Samuel 645
- Johanna Benedicta (Fräulein) 633
- Johanna Friederica (Fräulein) 650

GLEICHMANN

- ? (Mann) 590
- Charitas Sophia (Fräulein) 583
- Johann 538
- Michael 583, 608
- Salomon Gotthelf 590

GLEINER

- Johann Friedrich 551

GLOATZ

- Gottfried 556
- Ursula, geb. Scharffenberger 556

GMELIN

- ? (Frau), Dr. 252
- ? (Mann)
 - Dr. 244, 246, 249, 253, 255, 258, 260, 262, 267, 270f., 273, 277, 621
 - Vetter 249

- Friedrich Christian 616
- Johann Georg 616, 622
- Sabina Christina (Fräulein) 622
- Wilhelm Gottfried 621

GNEBEKO

- Anna Christina, verw. Preuß 556
- David 556

GÖBEL

- Gottfried 537
- Johann, Dr. 199

GÖBER

- Georg Jacob 540
- Maria Margaretha, geb. Kellet 540

GÖDELMANN

- Johann Georg, Dr. 185, 204

GOHR, VON

- ? (Frau), o.N. 289, 620
- ? (Mann) 289

GOLDBECK

- Andreas, Dr. 202

GOLDE

- Friedrich 567
- Johanna Sophia, geb. Abelgarn 567

GOLDHAHN (GOLDHAIN)

- ? (Frau) 457, 461f., 464–466, 470–477, 479–483
- ? (Mann) 457
- Johann 549
- Rebecca 590
 - geb. Brunsfeld 549

GOLDSTEIN (VON)

- Anna Barbara (Fräulein) 185
- Barbara, geb. Klinger, aus Pöhla bei Schwarzenberg 185
- Carl 185
- Carl Christian 147, 172
- Carl Ernst 172

GOLTZ / GOLTZE (VON, VON DER)

- ? (Mann) 485f., 488, 490f., 570
- Joachim Rüdiger 596

GÖPFERT

- Wilhelm 183

GÖRLITZ

- ? (Mann) 574, 577
- Sophia Elisabeth (Fräulein) 574, 577

GÖRNE, VON

- Eberhardine, geb. von Hünike 561, 623
- Friedrich 623
 - auf Gollwitz, Kemnitz (?) und Bliesendorf 561
- Georg Friedrich 623

GÖSSNITZ, VON

- Hans Wilhelm, auf Rödersdorf 569
- Johanna Charlotta, geb. von Reibold 569

GOTTHAUSEN

- Georg 553
- Maria, verw. Fuchs 553

GÖTZE (VON)

- ? (Fräulein) 589, 591f.
- ? (Mann) 50, 113, 452, 454–457, 459–463, 465f., 468–470, 549, 581, 585f., 589, 592f.
- Georg 538, 540
- Johann Georg 549
- Louise (Fräulein) 594
- Maria Elisabeth, geb. Kotte 549

GRÄBE / GRÄFE (U. A.)

- ? (Frau), o.N. 275
- ? (Mann) 270f., 275, 277, 299, 335, 343, 345, 352f., 358, 361, 365, 472, 481f., 492, 494, 522
 - Mag. 473
- Johann 283, 538, 564
- Maria Elisabeth, geb. Billich 538
- Michael 546

GRABNER (?)

- Alexander 552
- Maria Sophia, geb. Herzog 552

GRAF / GRAFE

- ? (Mann) 503, 507
- Sigmund, Dr. und Pract. iur. 160

GRÄFENFEIL, VON

- ? (Frau), Baronin 286

GRÄFENTHAL, VON

- ? (Frau), geb. von Bodenhausen 584

GRAGEBAUER

- Christian 542

GRAHERT (GRATER U. A.)

- ? (Mann) 230, 232, 241, 244, 246, 248, 252, 254, 257f., 263, 266, 268, 278, 281, 528

GRAHL

- ? (Frau) 633
- Anna Dorothea, geb. Adami 544
- Johann 544

GREEN

- ? (Frau) 230–232, 234, 236, 240, 242, 244, 246, 250, 253, 255, 258, 261, 263, 266, 268, 271, 273, 276, 279, 281, 284, 288, 291, 294, 296, 492, 522, 525f., 531f., 606, 627, 630
- ? (Mann) 387, 473–475, 477–479, 481, 483, 485–487, 489–491, 493, 495f., 498–502, 504, 506, 508, 510f., 513–515, 517, 519–521, 523–525, 527f., 530, 598, 600
 - d.J. 233
 - Mons. 234
 - Pract. iur. 385
- Georg 559, 562, 564, 593, 595, 603, 606
 - Mag. 600
- Georg Sigismund, Liz. 564
- Gotthelf Friedrich 598
- Hans Heinrich 530
- Johanna Elisabeth (Fräulein) 593
- Michael Gottlieb 600
- Susanna Christiana, geb. Rivinus 564
- Ursula Dorothea, geb. Reinhart 593, 600

GREIFENSTEIN /

GREVENSTEIN, VON

- ? (Mann) 363, 389, 393, 398

GRESER

- Daniel 28, 29, 188

GRESSE

- Anna, verw. Weber 550
- Johannes 550

GRIEBE

- Anna Sabina 590
- Georg Gabriel 590
- Jacob Wilhelm 589

GROHLIG

- Anna Catharina 615
- Johann Balthasar 615f.

GROSS / GROSSE

- ? (Frau) 521, 526

GRUMBACH (KRUMBACH)

- ? (Mann) 349, 361, 365, 371

GRUNAU (VON)

- ? (Mann) 479, 484, 486, 489, 491, 494, 496, 499, 500, 502, 504, 506, 508, 511f., 514, 517

GRÜNRODT (VON)

- ? (Frau) 602, 610
- ? (Fräulein) 609
 - d.J. 612
 - o.N. 610
- ? (Mann) 423, 573, 585, 587, 588, 641
- Agnes Catharina (Fräulein) 587
- Anna Catharina (Fräulein) 573
- Caspar Heinrich 562
 - auf Seifersdorf 549, 578
- Clarella Christina, geb. von Schleinitz 563, 588
- Johann Georg 578
- Johann Haubold, auf Niederbeiersdorf und Wiederoda 563
- Ursula Margaretha, geb. von Bünau, verw. Löser, aus Lebusa 549

GUALKOWSKI (VON)

- ? (Mann) 250

GUMPRECHT

- ? (Frau) 381
- ? (Fräulein) 362, 365, 368, 371, 480, 483, 485, 490f.
- Jeremias 593
- Johann Christoph, Dr. 606, 645
- Johanna Elisabeth, geb. Reinhart 606
- Johanna Maria 593
- Maria Elisabeth 592
- Martinus 68, 129

GÜNTHER

- ? (Frau), geb. Vogel 657
- Ambrosius 141
- Christina Elisabeth 612
 - geb. Lucius 556, 574
- Ernst 556, 612
- Johann Christoph 549, 567, 647
- Magdalena Sibylla, geb. Reinhard 549
- Maria Magdalena, geb. Vogel 568

GÜNTHERODE (VON)

- ? (Frau) 130
- ? (Fräulein) 621, 622
- ? (Sohn) 176
- Albrecht 176
 - auf Weistropp, Groitzsch usw. 152, 539
- Dorothea, geb. von Eckersberg 142
- Gottschalk 142

- Heinrich 118, 166
- Jacob Christian 166
- Sophia Elisabeth, geb. von Volckstedt, aus Wallich 152

GUSTEDT / JUCHSTÄDT (VON)

- ? (Fräulein) 237, 239, 240, 242, 245, 249, 251, 253, 255, 257, 259, 261, 263, 265, 268, 270, 272, 275–277, 280f., 283, 286, 289, 291, 293, 295, 297, 301, 303, 324, 332, 335, 337, 341, 343, 346, 348, 351, 353, 356, 360, 362, 365, 368, 371, 382, 384, 388, 390, 393, 396, 492f., 503, 510, 516, 519, 598, 618
- ? (Mann) 432, 434f., 437f., 440, 529
 - Mons. 249
- Joachim Johann 533
 - auf Deersheim usw. 157, 533
- Juliana (Fräulein) 600f., 617
- Ursula, geb. von Kracht, aus Wilkersdorf 533

HACKE

- Anna Barbara (Fräulein) 572
- Hans Sigismund 152
- Johann Gottfried 576
- Johann Simon 576
- Sara 152
- Sigismund 572

HÄCKER

- Johann 590

HÄCKISCH / HACKSCH

- ? (Fräulein) (?) 471
- Anna Sibylla, geb. Gengenbach, verw. Nehmer 546
- Christian 546

HAHN

- ? (Frau), o.N. 594, 651
- ? (Mann) 651, 655
- Andreas 534
- Johann Georg 594
 - Mag. 614

HALLBRUCK

- Anna Sophia, geb. Tauscher 551
- Isaac 551

HAMANN

- Christian 554
- Johanna, geb. Müller 554

HANAU, VON

- ? (Frau) 178
- ? (Mann) 45
- August 177
 - auf Gamig und Meuscha 539
- Magdalena Sibylla (Fräulein) 177

HÄNEL

- ? (Mann) 412
- Christian Adam 571
- Maria Elisabeth, geb. Schindler, verw. Thürmann 571

HÄNICHEN

- ? (Mann), Mag. 107, 121
- Daniel, Mag. 108, 120

HANISCH

- Matthes 183

HANITZSCH

- Dorothea Hedwig, geb. Mißling 536
- Johann Gottfried 536

HANSIUS

- ? (Mann) 657

HANTSCHMANN

- ? (Frau) 449, 451f., 454–457, 459
- ? (Fräulein) 475, 477
- ? (Mann) 579
- ? (Sohn) 185
- Adelgunda Eleonora (Fräulein) 579
- Johann Georg 551
- Urban, Dr. 34, 185

HARION

- ? (Mann) 573
- Euphrosyna Christina (Fräulein) 573

HARRAS, VON

- Elisabeth, geb. von Haugwitz 144
- Joachim Heinrich, auf Eilenburg 159
- Zdeslaus Hersain (?), auf Scalcken, Landskron, Landsberg, Rotenhaus, Platten usw. 144, 168

HARRER

- Hans 198

HÄRTEL / HERTEL

- ? (Mann) 459, 461, 465, 466

HARTITZSCH, VON

- ? (Frau) 634, 649
 - geb. von Köckritz 632
- ? (Fräulein) 242, 245, 249, 251, 253, 255, 258
- Anna Elisabeth, geb. von Breltau 159
- Caspar Dietrich 483
- Wolf Sigmund, auf Dorfchemnitz 159

HARTMANN

- ? (Mann) 69
- Andreas 154
- Catharina Elisabeth, geb. Klengel 152
- Christian 152
 - auf Steinigtwolmsdorf 537
- Johann Christoph 547
- Maria Elisabeth(a) 602
 - geb. Ullmann 154
- Rosina, geb. Rockstroh 547

HASE / HASSE

- Anna, verw. Schneider 152
- Johannes, Dr. 152

HASSERT

- Anna Maria, verw. Holzmüller 156
- Christian 156

HASSLER

- ? (Mann) 95

HAUGWITZ (VON)

- ? (Frau) 168, 229–231, 233, 235f., 238, 240, 242, 244, 246, 248, 250, 252, 254, 256–260, 263f., 266, 268, 270, 272, 274, 276–278, 280f., 283, 286f., 290f., 296, 298, 300, 302, 331, 333, 337, 340, 344f., 348–350, 352, 354–357, 360, 363, 366, 369, 371, 374, 376, 378, 380f., 383, 386f., 389, 391, 393, 395, 486, 487, 489–492, 494f., 497–499, 501f., 504, 506f., 509–511, 513f., 516f., 519f., 523f., 526–528, 530, 532, 591–593, 609–611, 613, 615, 617f., 622–624, 626, 631, 633, 635, 648, 656
 - geb. Gräfin von Dietrichstein 621
 - o.F. 605
 - geb. von Beust 651, 654
 - geb. von Klengel 632, 636, 644, 651, 655
- ? (Fräulein) 401, 403, 406, 529, 603, 608f., 635, 653
- ? (Mann) 230–233, 236, 238–240, 242, 244, 247f., 251, 256, 260–262, 264, 266–268, 271, 275f., 278–280, 282, 285, 289, 292, 295, 298, 300, 302, 331, 333, 335, 338, 341, 343f., 346–349, 351–353, 355, 356, 358f., 361f., 366, 369, 372, 374, 376f., 379f., 383, 385, 387, 390, 392f., 396f., 401f., 403, 406f., 413, 415, 417–438, 440, 442, 444f., 447–452, 454–458, 460–463, 465f., 468–472, 474–477, 479f., 498, 502, 504, 507–516, 520, 522, 528, 532, 554, 573, 577, 584f., 589, 593, 597–600, 602, 605, 607, 609f., 613–616, 619–627, 631, 634, 636, 639f., 651–653
 - d.J. 277
 - Mons. 274

- Anna Sophia (Fräulein) 599
- Brigitta, geb. von Grünrad 141
- Catharina Regina 598
- Catharina, geb. von Ende 140, 159
- Christian 164
- Christian Adolph 650
- Erdmuth Catharina (Fräulein) 584
- Euphemia (Fräulein) 182
- Friedrich Adolph (Adolph Friedrich) 560, 596, 600, 606, 616, 635, 646
- Hans 617
 - auf Döbschke (?) 144
- Hans/Johann Adolph 159, 561, 570, 573, 626, 635, 646, 650
- Hans/Johann Ernst 144, 163
- Johanna Louisa (Fräulein) 577
- Louise (Fräulein) 611
- Maria Sophia (Fräulein) 640
- Peter Ferdinand, auf Tharn (?) usw. 556
- Regina Catharina 595
- Sophia Eleonora, geb. von Klengel 561
- Sophia Louise (Fräulein) 612
- Susanna Elisabeth 594
 - geb. Gräfin von Dietrichstein 597, 601
- Walther 141, 164

HAUPTMANN

- Sebastian 537
- Sophia 590

HAUPTVOGEL

- ? (Fräulein) 374

HAXTHAUSEN (VON)

- ? (Frau) 506, 637
- ? (Fräulein) 229, 241, 263, 265, 269, 273, 275, 279, 282, 284, 288, 291, 295, 298, 301, 344, 346, 349, 353, 356, 359, 363, 366, 373, 387, 408, 527, 599, 611, 632, 637
- ? (Mann) 244, 251, 259, 501, 504, 508, 510, 604, 611, 613–616, 619, 637
- Christian August 617
- Christoph August 616
- Falck Arendt, auf Tuichhausen und Herstell (?) 544
- Ottilia Elisabeth (Fräulein) 647

HEBENSTREIT

- Anna Barbara, geb. Dittrich 540
- Daniel Samuel 540

HEDIO

- Caspar 192

HEERBRAND

- ? (Frau) 416
 - o.N. 423, 426–430
- ? (Mann) 427, 429–435, 437f., 440–442, 446f., 449f., 452f., 455, 458
- Valentinus 69, 131–133, 137–139, 140, 313, 416, 423, 426–430, 436, 439, 443–445, 447, 449, 451, 454, 456–458
 - o.F. 420, 430

HEIDEL

- Gertraud, geb. Fischer 142
- Martin 142

HEIDELBERGER

- ? (Mann), Mag. 61, 64f.
- Johann, Mag. 61f., 64, 126, 128, 210
- Johanna 210

HEIDER / HEYDER

- ? (Mann), Mag. 234, 521, 530

HEIFEL

- ? (Mann) 652
- Anna Magdalena 652
 - geb. Kriebel 569
- Johann Samuel 651, 657
- Magdalena Charlotta (Fräulein) 654
- Samuel 569, 651f., 654, 656f.

HEIGIUS

- ? (Mann), Dr. 576
- Anna Margaretha, geb. Findekeller 161
- Johann Friedrich, Dr. und Pract. iur. 161
- Sophia Dorothea (Fräulein) 576

HEIMRISCH

- Johann 141
- Maria, geb. Münch 141

HEINECKEN (HEINICKE U. A.)

- ? (Frau) 294
- ? (Fräulein) 294
- ? (Mann) 289, 300, 332, 351, 362, 369, 378, 388, 397
- Euphrosyna, geb. Schor 564
- Hermann 564
- Johann Bernhard 564

HEINRICH

- Daniel, Dr. 151
- Euphrosyna Elisabeth, verw. Faber 151

HEINRICHSHOFEN

- ? (Mann) 364
- Anna Sophia, geb. Gast (Gasto) 567
- Franz Christoph 567

HEINSIUS

- Elisabeth, geb. Zapf(e), verw. Berger 569
- Johann Christoph 569

HEINZEN, VON

- ? (Mann) 650

HEINZMANN

- Catharina, geb. Göckeritz 550
- Johann Georg 550

HEKEL

- Anna Magdalena, geb. Nacke 548
- Christoph 548

HELDING

- Michael 195

HELMERT

- ? (Mann) 391, 394, 397, 401, 404, 408, 411

HELMREICH

- Lorenz 545
- Magdalena, geb. Hoyer 545

HENCKELMANN

- ? (Mann) 654
- Anna Dorothea, geb. Bley (?) 657

HENNEQUIN

- Catharina, geb. Bourdon 557
- David 554
- Maria, geb. Michael 554
- Pierre (Peter) 557

HENNIG

- Elisabeth, geb. Spengler 142
- Euphrosyna, geb. Grube 141
- Gregor 142
- Hans Georg 141

HENSEL

- ? (Mann) 627

HERBERSTEIN, (BARONE / FREIHERREN) VON

- ? (Mann) 230, 236, 524, 608, 611, 627, 651, 654
- Matthias Guntacker 606

- HERDA, VON
- Carl Christoph, auf Brandenburg und Röhrda 144
 - Ursula, geb. von Miltitz 144
- HERDEGEN (VON CULM), VON
- Agnes Eleonora (Fräulein) 177
 - Anna Sabina (Fräulein) 177
 - Georg Wilhelm Sebastian 153, 177
 - Sabina (Eleonora), geb. von Ziegesar 153, 585
- HERMANN (HERRMANN)
- Georg Heinrich 581
 - Gottfried 542
 - Johann 156, 542
 - Johann Christian 586
 - Maria Catharina, geb. Weyde 542
 - Matthäus/Matthes 581, 586
- HEROLD
- ? (Mann) 378
 - Andreas 548
 - Anna Dorothea, geb. Rose, verw. Araeckstädt (?) 542
 - Christian 542
- HERZOG
- ? (Mann) 230f., 233f., 236, 238, 240, 242, 244, 246, 248, 251, 253, 257, 613, 619
 - Mag. 254
 - Carl Sigismund 619
 - Christian 552
 - Sophia Elisabeth (Fräulein) 613
- HESSLER (VON)
- ? (Fräulein) 338, 636
 - ? (Mann) 629, 632
 - Magdalena Sophia (Fräulein), aus Gessen 638
- HEUENSTEIN
- ? (Mann) 606
- HEYDE, VON DER
- Georg Peter, auf Kemnitz usw. 534
 - Johanna Magdalena, geb. von Reibold 176, 534
- HEYKE / HEYKEN
- Jacob 537
 - Tobias 537
- HEYMANN
- Carl Friedrich 418
- HEYN (HAIN U.A.)
- ? (Fräulein) 343, 345, 348, 350, 353, 355, 361, 364, 370, 372, 374, 376, 378, 381, 385, 387, 390, 393, 396, 399, 402, 405, 409, 411, 414f.
 - ? (Mann) 493
 - Martha Dorothea, geb. Hoffmann 554
 - Nicolaus 554
- HEYNITZ (VON)
- ? (Frau) 643
 - ? (Mann) 630, 643
 - Gottlob Rudolph 646f.
 - auf Wunschwitz 565
 - Rahel Sophia, geb. von Carlowitz 565
- HILDEBRANDT
- ? (Mann) 657
- HILDESHEIM
- Johann Georg 536
 - Sophia Christina, geb. Geppert 536
- HILLEMAYER
- Christian 154
- HILLGER (VON, VON LORCH)
- ? (Fräulein) 230, 232, 234, 236, 239, 243, 246, 250, 254, 258, 264, 266, 269, 271, 274, 276, 278, 281, 284, 287, 290, 293, 298, 301, 304, 333, 337, 342, 344, 349, 354, 359, 367, 378, 381, 387, 392, 397, 403, 409, 413, 620, 624, 631, 633, 641, 648, 655, 656
 - Eleonora Charlotta (Fräulein) 613, 650, 652
- HILLIUS
- Martin 609
- HIRRSCHAN
- ? (Mann) 121
- HIRTZSCHELT
- Ambrosius 647
- HOCHBERG (HOBERG U.A.), VON
- ? (Fräulein) 629
 - Anna Elisabeth, geb. von Schönberg 629
 - Helena Elisabeth (Fräulein) 630
 - Otto Caspar 623
 - Otto Conrad 623, 629f.
- HÖCKERN, VON
- ? (Mann), Baron 612
- HOË (VON HOËNEGG)
- ? (Frau) 185, 594
 - ? (Mann), Dr. 39, 64, 66–70, 126, 128–130, 167, 175f., 206–209
 - Anna Elisabeth (Fräulein) 172
 - Anna Sabina, geb. von Pölnitz 148
 - August 166
 - Leonhard Friedrich, auf Lungwitz und Gönnsdorf 148, 172
 - Matthias
 - Dr. 57, 120–123, 125, 127, 148, 166, 168f., 171, 185, 188
 - Sohn 168
 - Maximilian Ferdinand 169
 - Sibylla Elisabeth (Fräulein) 167
- HÖFER
- ? (Frau) 376, 379, 383, 387, 391, 396, 404, 408, 412, 415
 - Anna Martha, geb. Lange 568
 - Christiana Henriette (Fräulein) 647
 - David 568, 647
- HOFKIRCHEN, GRAFEN VON
- Johanna Magdalena, geb. von Hanau 539
 - Wolf Lorenz, Freiherr, auf Kollmitz und Drösiedl 539
- HOFMANN / HOFFMANN
- Anna Sibylla, geb. Friese 425, 537
 - Christoph 534
 - Johanna Susanna, geb. Birnbaum 539
 - Paul, Liz. 537, 539
- HOFMEISTER / HOFFMEISTER
- Christina, geb. Fopp(e) 147
 - Nicolaus 147
- HOHENLOHE, GRAFEN VON
- Gustav Ludwig 584
- HOLHÖFER (VON)
- ? (Mann) 393, 399, 412
- HOLLACH, GRAFEN VON
- ? (Mann) 202
- HOLMBERG
- Johann 541
- HÖLTHOFF
- Anna Elisabeth, geb. Dietze 545
 - Otto 545

HOLTZENDORFF, VON

- ? (Frau) 273
- ? (Mann) 349, 352, 370, 387, 390, 394, 397, 400, 625, 631, 640, 644
- Carl Stellanus 631
- Charlotte Louise (Fräulein) 629
- Christian Sigismund, auf Thallwitz und Mölbitz 158
- Christian, auf Vietmannsdorf 158
- Christoph Sigmund 626, 629, 631, 639
- Elisabeth, geb. von Dieskau, aus Knauthain 159
- Euphemia (Fräulein) 163
- Gotthelf Sigmund 626
- Hedwig Sophia 642
- Henriette Sophie (Fräulein) 639
- Stellanus 162f., 182

HOLZLEUDNER

- Anna Christina, geb. Bayreuth 547
- Matthes 547

HOLZMANN

- ? (Mann) 575
- Justina Susanna (Fräulein) 575

HOLZMÜLLER

- Gabriel 156

HOPFGARTEN (VON)

- ? (Mann) 258, 266, 270

HÖPFNER

- ? (Mann), Dr. 411, 415
- Heinrich, Dr. 209
- Johannes, Liz. 209

HORBACH

- (Mann) 401

HORNECK, VON

- ? (Fräulein) 612

HORNICAEUS

- Bartholomaeus, Mag. 87

HÖRNIG

- Christian 545

HOYER

- Johann 545

HOYM, (FREIHERREN) VON

- ? (Frau) 230, 237, 243, 245, 250, 266, 269, 275, 281, 285, 287, 291, 300, 331,

- 334, 524, 529, 610, 612, 623–625, 628, 631–633, 639, 653f., 657
- Baronin/Baronesse 638, 639
- geb. Freiin von Friesen 655, 656
- geb. von Haugwitz 626
- o.N. 641
- ? (Fräulein) 512, 608, 619f., 623, 629
- ? (Mann) 498, 501, 505, 510, 606–608, 611, 623, 631, 633, 641, 644, 648, 651f.
- Graf 252
- Adolph Magnus 650
- Anna Christina 607
- geb. von Haugwitz 556
- Carl Heinrich 617
- Elisabeth Sibylla, geb. von Taube 159, 173
- Henrietta Sophia (Fräulein) 652
- Ludwig 634
- Ludwig August 611
- Ludwig Ferdinand 606
- Ludwig Gebhard 496, 617
- auf Droyßig u.a. 159, 556 – Edler Panner 558

HUBER

- ? (Mann) 33
- Martin 160
- Samuel, Dr. 33

HÜBLER

- ? (Fräulein) 368

HÜBNER

- ? (Frau) 378
- ? (Fräulein) 368, 405, 411
- Anna Maria, geb. Schaf 141
- Katharina, geb. [o.N.] 142
- Nicolaus 537
- Sigmund 142
- Wenceslaus 141

HÜBSCHER

- ? (Mann) 349, 356, 359, 367, 378, 386, 393, 400, 406, 409, 651
- Johann Christian 651

HÜGEL

- ? (Mann), Liz. 599
- Johanna Susanna (Fräulein) 599

HUHLE / HÜLE

- ? (Mann) 596
- Anna Margaretha 602
- Sara Charitas (Fräulein) 596

HULDREICH

- ? (Mann) 347, 349, 357

HUNDIUS

- ? (Mann) 451–456, 458f., 461–465, 467–470

HUNDT, VON

- ? (Mann) 649

HÜNICKE (VON)

- ? (Frau) 605, 610, 616, 619f., 623f.
- o.N. 635
- ? (Fräulein) 618
- ? (Mann) 230, 232f., 236, 238, 240, 242, 245, 247, 250, 252, 255, 257, 261, 263, 266, 269, 271, 275, 277, 280, 282, 284, 287, 289, 293, 298, 300, 303, 608–610, 618, 623f., 626, 635
- Albrecht Friedrich 612
- auf Ferbitz, Gamig und Meuschau 561
- Eberhardina (Fräulein) 617f., 620
- Johanna Dorothea, geb. von Kölbel 620, 626

HUNNIUS

- ? (Mann), Dr. 33f.
- Aegidius, d.Ä., Dr. 33, 201

HUS

- ? (Mann) 186

HUSAN

- Johann Martin 160

HUTTEN, VON

- Charlotta Louisa (Fräulein) 173
- Johann Hartmut 173

HÜTTER

- Anna Magdalena, geb. Bothe 538
- Caspar 538
- Leonhard, Dr. 33

HYPER

- Martin 536

ILGEN

- Daniel 383

ILTEN, VON

- Jobst Hermann 612

IMHOFF (FREIHERREN VON)

- ? (Frau) 385, 391, 393, 404, 414, 642–644
- o.N. 641
- ? (Mann) 644
- Baron 641
- Sophie Henriette, geb. von Lenthe 642

- ISSBECK
 ? (Mann) 437
- ITEROD
 ? (Mann) 609
- JÄCKEL
 ? (Mann) 413
- JACOBI
 Adam Christoph (Christoph Adam),
 Dr. 591, 593, 598
 Maria Gertraud 593
- JAGENTEUFEL
 Nicolaus, Mag. 29
- JÄGER
 ? (Fräulein) 235
 ? (Mann) 265, 524, 581, 585, 596
 Johann 536, 560
 Johann Georg 585
 Maria, geb. Steinberger 536
- JÄGERDORF / JÄGERNDORFER U.A.
 Georg 574
 Georg Salomon 574
 Jonas 156, 158
- JAHN
 ? (Mann), Liz. 179
 Andreas, Liz. 158
 Dorothea Maria, geb. Weller
 136, 139, 158
 Georg 146, 537, 579
 Magdalena Sophia (Fräulein) 579
 Margaretha, verw. Göbel 537
 Martha Dorothea (Fräulein) 179
- JANETZSCHKY
 Anna Catharina, verw. Sequenides
 547
 Gottfried 547
- JANZEN
 ? (Mann), Mag. 388
 Johann Jacob, Mag. 569
 Johanna Elisabeth, geb. Köppler
 569
- JAUCH
 Haubold Gottfried, Pract. iur. 566
 Johanna Wahlburg, geb.
 Dauderstadt 566
- JAUCHIUS
 ? (Mann)
 355, 359, 362, 366, 370, 373
- JAYER
 Amadeus 582, 584, 586
 Barbara Henrietta (Fräulein) 586
 Johann Georg 582
 Magdalena Sibylla (Fräulein) 584
- JENISCH
 ? (Mann), Mag. 119
 Paul, Mag. 34f., 185
 • o.F. 54, 118
- JENZEN
 ? (Fräulein) 501
- JERICOVIUS
 Dorothea, geb. Triebtsbach 544
 Felicianus, Mag. 544
- JERRE
 Anna Catharina, geb. Köhler 567
 Nicolaus 567
- JESSEN, VON
 ? (Mann) 360
- JOBE
 Maria, geb. Bulmann 145
 Melchior 145
- JOBIN
 Johann Martin, Dr. 569
- JOCKER
 Johann 160
- JORDAN, VON
 ? (Frau) 275, 281, 303, 624
 ? (Fräulein) 625, 629, 636
 ? (Mann) 267, 286, 342, 353, 653
 • Freiherr 625
 Carl Gustav 567
- JÖRGER
 (VON, GRAFEN ZU TOLLET)
 ? (Fräulein) 479
 Catharina Margaretha (Fräulein)
 594
 Johann Septimius, Freiherr auf
 Kreisbach 551
- JOSEPH / JOSEPHO
 ? (Mann) 340, 348, 392, 410
- JOST
 Felicitas 425
- JUNG / JUNGE
 Antonius 541
- JUNGHANS
 ? (Mann) 294
- JÜRGENSEN
 Jan 150, 154
- KAMPIANI (?)
 Maria Magdalena 602
- KANITZ, VON
 ? (Frau) 397
 ? (Mann) 289, 634
- KANNE (VON)
 ? (Frau) 585
 ? (Fräulein) 132
 ? (Mann) 537, 550, 588
 • Freiherr 469
 Christian Ernst 581
 • auf Klöden 550
- KANNENGIESSER
 Melchior 143
- KANNEWURFF, VON
 Dorothea, geb. Carlowitz,
 verw. Alnpeck 143
 Hans Caspar 143
- KANOFSKY (CANESKI U.A.)
 ? (Frau) 592
 Friedrich Ludwig, auf Langendorf
 542
- KARBEN
 ? (Fräulein) 269
- KÄSE
 Elias 253, 285, 300, 302
 • o.F. 288, 297, 334, 336, 339, 343,
 345, 353, 357, 360f., 363, 365
- KAUEL
 ? (Mann) 497
- KAULITZSCH
 Johanna (Fräulein) 609
- KAYSER / KAYSSER
 ? (Mann) 401, 406, 411, 414
- KELLET
 ? (Mann) 540
- KELLNER
 ? (Mann) 394, 402
- KERSAN (?), VON
 ? (Mann) 603

KERSSENBROCK

- ? (Frau) 401, 405
- ? (Mann) 655
- Otto Dietrich 655

KESSLER

- ? (Mann) 504, 510, 631
- Anna Barbara (Fräulein) 618

KHLESL

- Melchior, Kardinal 207

KIAU, VON

- ? (Mann) 369

KICHNER

- Anna (Fräulein) 176
- Daniel 176

KIESEL

- ? (Mann) 452, 455f.

KIESEWETTER (VON)

- ? (Fräulein) 358
- ? (Mann) 397, 649

KIESLING / KIESSLING U.A.

- ? (Frau) 473, 483, 485, 487–489, 491f., 494–497, 591, 596
- ? (Mann) 393, 453f., 458f., 461–463, 465–469, 472, 474f., 477, 479–484
- Anna Sophia, geb. Barthol 548
- Caspar 548
- Christian Siegfried 382

KINZKY (GRAFEN VON)

- ? (Frau) 172
 - o.N. 539
- ? (Mann) 177, 539
- Anna Catharina, geb. von Carlowitz 538
- Ferdinand 163
- Julius Ehrenreich 171
- Ulrich 538
- Wilhelm 171f.
- Wilhelma Elisabeth (Fräulein) 172

KIRCHBACH

- ? (Frau) 276
- Anna Dorothea, geb. Gau 154
- Jonas 154

KISTENMACHER

- ? (Frau), Mag. 351, 354, 359, 363, 371, 383, 389, 393, 399, 403, 406, 411

KITTEL

- ? (Mann) 418–426, 428f., 431–434, 436–451, 453, 455–463, 465f., 468–472, 475–477, 479–481, 483–485, 487, 489, 492–494, 496f., 499, 501f., 504, 506, 508, 511f., 514f., 517, 591, 597
 - d.J. 448
- Anna Maria, geb. Müller 157
- Anna Sabina, geb. Gleiner 551
- Caspar 160
- Johann Heinrich 551
- Jonas 157

KITZSCHER

- Christian 175
- Dorothea Susanna (Fräulein) 175
- Johann Georg 175

KLEEWITZ, VON

- ? (Mann) 384, 389

KLEMM

- ? (Mann) 436–451, 453, 455, 457, 459, 579
- Caspar 542
- Christian 544
- Dorothea, geb. Zinck(e) 544
- Magdalena Elisabeth (Fräulein) 579
- Margaretha Dorothea, geb. Frähnel 538
- Samuel 536, 538

KLENGEL (VON)

- ? (Frau) 362, 365, 369, 372, 374, 376, 379, 385, 388, 390, 393, 395, 399, 402, 405, 407, 410, 413, 626, 640
 - geb. Baronin von Wölmershayn (?) 635
- ? (Fräulein) 626
- ? (Mann) 586, 603, 625
- Anna Sophia (Fräulein) 586
- Caspar 152
- Maria, geb. Bex, aus Nischwitz und Pönitz 536
- Wolf Caspar 536, 599, 604, 606
 - auf Naundorf, Weißig usw. 561

KLIPFEL / KLIPPEL

- ? (Mann) 495, 497, 501, 504–506, 508, 510, 512, 514, 517
- Johann Heinrich 604
- Johann Jacob 604

KLIPGEN

- Caspar 539
- Maria Elisabeth, verw. Stingerinz (?) 539

KLITZING (VON)

- ? (Mann) 507

KLUG

- ? (Fräulein) 299

KNAUTH

- Catharina Sophia 647

KNEIL

- Johann 278

KNÖBEL

- Gabriel 602
- Johanna Dorothea/Sophia 599, 602

KNOBELSDORFF, VON

- ? (Fräulein) 126
- ? (Mann) 367

KNOCH / KNOCHE (VON)

- ? (Frau) 246, 250, 252, 255, 258, 260, 262, 265, 269, 271, 273, 336, 352, 363, 367, 370, 372, 374, 378, 504f., 507, 603f., 610f., 613–615, 631, 635, 639, 641, 645, 647f., 651
 - geb. von Warnsdorf 630
 - o.N. 587
- ? (Fräulein) 235, 292, 466, 507, 521, 526, 529, 610, 618, 635
 - o.N. 638
- ? (Mann) 230–232, 234, 236f., 239, 241, 244, 246f., 250, 252, 255, 257, 260, 262, 265, 267, 269, 271, 273, 276, 278–280, 284, 288, 290–292, 294f., 298, 300–302, 304, 333, 335, 338f., 341, 343f., 346, 349, 351, 354, 357f., 361f., 365, 369, 372, 376, 379, 386, 388, 391, 394, 399, 402, 406, 410, 413, 435, 437, 438–444, 446–479, 483, 485–488, 490–493, 495f., 498f., 501f., 504, 506–512, 514–520, 522–532, 582–591, 593, 596, 598f., 602f., 607–611, 620f., 623f., 626, 630, 633, 635, 637f., 640f., 645
 - auf Dames (?) 611
 - d.J. 302, 335
 - Mons. 273, 298, 300, 352
- Adam Ernst 584
- Amalia Sophia (Fräulein) 604
- Anna Christina, geb. von ..., aus Frießnitz 608
- Anna Sophia (Fräulein) 601
- Charlotte Tugendreich (Fräulein) 641
- Christian Ernst 589, 603
- Christian Heinrich 604, 608
- Christiane Louise (Fräulein) 647
- Ernst Ferdinand 566, 641, 647, 651
- Friedrich Ludwig 583

- Hans Christoph 591
- Hans/Johann Ernst 594, 598, 600f., 604, 611, 620, 637, 645
 - auf Altdöbern und Peitz 542
 - auf Reichenau und Elster 559
- Heinrich Ludwig 602
- Helena Tugendreich, geb. von Schönberg 566, 601, 629
- Johann Caspar 651
- Johann Friedrich 540, 542, 588
- Johann Georg 495, 586, 608
- Johanna Magdalena (Fräulein) 604
- Maria Sabine (Fräulein) 587
- Maria Salome 610
 - geb. Kanofsky 542, 617

KNÖFFEL

- Benedict 599

KNORR

- ? (Mann) 572
- Jeremias 160
- Johannes Jeremias 572
- Regina, geb. Voigt 160

KOCH

- ? (Frau) 648
- ? (Mann) 112f., 648
- Anna Maria, geb. Schmied 547
- Georg 608
- Johann Georg 547

KÖCKERITZ / GÖCKERITZ

- Anna Maria, verw. Berger 535
- Christoph 550
- Martin 535

KÖCKRITZ (VON)

- ? (Frau) 624, 634, 641
 - geb. von Pistoris 626
- ? (Fräulein) 625, 635
- ? (Mann) 644
 - auf Strauch 625
- Anna Christina 627
 - geb. Pistori(u)s 618, 638
 - verw. von Schleinitz 546
- Rudolph Haubold 603
 - auf Groß- und Klein-Promnitz 546
 - auf Strauch usw. 560

KOHL

- ? (Frau) 482

KÖHLER

- ? (Frau) 256, 285, 288, 290
- ? (Fräulein) 282, 285, 287, 290, 292, 294, 297, 299, 301, 331, 333, 335, 337, 339, 342, 344, 345, 347, 350, 352, 354, 358, 360

- ? (Mann) 382, 387, 390, 396, 403, 409, 412f.
- Anna Margaretha, geb. Demünter 158
- Christoph 534
- Valentin Dietrich 567
- Wolfgang, Mag. 158

KÖLOWRAT (VON)

- ? (Frau) 175, 177, 421–428, 430–433
 - Freiin 429
 - Gräfin 420

KOLREUTER

- Sigmund 142
 - Dr. 200

KÖNIG

- ? (Frau) 369, 372
- ? (Mann) 362, 367, 381f., 386–388, 393, 400
 - Mag. 379
- Anna Elisabeth, geb. Schorr 539
- Bartholomäus 539
- Johann August 602
- Johann Martin 602

KÖNIGSMARCK (VON)

- ? (Frau) 622
 - Gräfin 255, 270, 276, 290, 619, 622, 626
- ? (Fräulein) 249, 259

KÖNNERITZ, VON

- ? (Mann) 430
- Bernhard Leon, auf Bösau und Eselshain 157
- Bernhard, auf Frauendorf und Pösen 547
- Martha Agnes, geb. von Gersdorff, verw. von Loß 547

KONNITZKY

- Anna Barbara, geb. Hahn 534
- Georg 534

KÖPPEL

- ? (Mann), Dr. 206f.

KÖPPLER

- ? (Frau) 380, 384, 388, 391, 401, 404
- ? (Fräulein) 388, 397, 411, 414
- Ernst 569

KÖRBITZ, VON

- ? (Mann) 573
- Anna Magdalena, geb. von Kospoth, aus Cotta 157

- Caspar Haubold 179
 - auf Wachwitz 157
- Elisabeth, geb. Planck 60, 147
- Friedrich, auf Werdgröde (?) 154
- Hans/Johann Caspar 142, 147f., 165f.
- Johann Gottlieb 594
- Judith Dorothea (Theodora), geb. Gräfin Jörger 551, 581
 - o.N. 457
- Magdalena Dorothea (Fräulein) 573
- Margaritha Elisabeth (Fräulein) 179
- Maria, geb. von Loß 142
- Rudolf 551, 594
- Sophia Hedwig (Fräulein) 165

KORNBERG

- ? (Mann) 511

KOSERITZ, VON

- ? (Mann) 392, 395, 399, 402, 405, 409, 412, 415
- August Constans 650
- Catharina Sophia, geb. Metzsch 156
- Georg Job 156
- Georg Sigmund 650
- Sebastian Friedrich von 209

KOSPOTH (VON)

- ? (Frau) 459, 585, 593, 621
- ? (Mann) 451–456, 458–469, 471, 640, 644, 648, 653
- Emerentia, geb. Sandersleben 143
- Friedrich, auf Cotta 159
- Hans Jost 143

KOTTE

- ? (Mann) 417–419, 423–425, 428, 584
- Rahel Eleonora (Fräulein) 584
- Sebastian 549

KÖTTERITZ, VON

- ? (Frau) 59, 127–129, 145, 638, 650, 656
- ? (Fräulein) 343, 654
- ? (Mann) 174f., 383, 387, 391, 396, 403, 408, 412, 415, 636, 644, 647–651, 653f.
- Adam Heinrich 174
- August 166
- August Friedrich, auf Jahnishausen 554
- Bastian/Sebastian Friedrich 164, 166, 167
- Carl August Gottlob 649
- Dorothea Catharina (Fräulein) 175
- Hedwig Sophia (Fräulein) 164
- Wolf Siegfried 646

KOTTULINSKY (VON)

- ? (Mann) 229, 231, 233f., 236, 238, 240, 242, 244, 246, 250, 253, 418, 420, 426f., 430–435, 437, 439, 441–443, 446f., 450–452, 454f., 456, 458f., 461f., 464–469, 471, 473–476, 478–480, 484–486, 488, 490f., 493f., 496–499, 501, 503f., 506, 508f., 511, 513, 515f., 518, 520f., 523–527, 529, 585
- Dietrich, von der Golsch 556
- Maria, geb. von Roten (?) 556

KOTTWITZ (VON)

- ? (Mann) 442, 451, 463, 653
- Agnes, geb. Löser, aus Leubnitz 182
- Balthasar 164
- Carl, auf Lindenau und Burckersdorf 168
- Hedwig Sibylla (Fräulein) 164

KÖTZSCHTA

- Adam 153
- Catharina, geb. Tillmann 153

KRACHT (VON)

- Dietrich 152
- Dorothea Magdalena, geb. Marschall von Gosserstedt 152

KRACKE (CRACKE)

- Friedrich (Conversus) 334
- Johann 143

KRAH (GRAHE U. A.) (VON)

- ? (Fräulein) 493
- ? (Mann) 178, 602, 604
- Alexander 155
 - auf Roßthal 556
- Anna Dorothea, geb. von Liebenau 155
- Johann Georg 178, 599, 604
- Otto Friedrich 421

KRAMER (CRAMER)

- Anna Justina, geb. Bulaeus 547
- Anna Rosina, geb. Müller 547
- Dorothea, geb. Zschimmer 542
- Joachim 547
- Johann Heinrich 542
- Peter Ernst 547, 600

KRANACH

- Johann Christoph 535

KRANCKFUSS

- Rosina, geb. Röllich 541
- Wolfgang 541

KRAUSE

- Catharina Sophia, geb. Zimmermann 547
- Johann Michael 547
- Samuel 543

KREGEL

- ? (Mann) 642
- Susanna Johanna 642

KREISCHE

- Christian 546
- Dorothea, geb. Reyer 546

KREISELT

- ? (Mann) 568

KRETZSCHMAR

- Johann Georg 153
- Maria Sophia, geb. Walter 153

KRIEBEL (GRÜBEL)

- ? (Mann) 629, 636, 641
- Anna Catharina, geb. Zinck(e) 552
- Anna Magdalena 629
- Matthäus 552, 569, 630, 649, 651

KROMSDORF (VON)

- ? (Frau) 451, 457, 466, 498, 588, 601
- ? (Mann) 441–446, 448f., 452, 454, 459–471, 473, 477–479, 486, 488–490, 494f., 497, 591f.
- Albrecht Christian 595
 - auf Ottenhausen 159, 543
- Clara Dorothea, geb. von Harras 159
- Dorothea Sibylla, geb. Taube, verw. Metzsch 171, 543

KRÖSE

- Antonius, Dr. 149

KRUG

- ? (Frau) 349, 357, 360, 363, 366, 371f., 377, 383, 392, 657
- ? (Mann) 375, 383, 393, 403, 639, 643, 653, 657
- Carl Ludwig 643
- Christiana Charlotta (Fräulein) 639
- Eva Johanna (Fräulein) 657
- Johann Christian Albrecht 651
- Margaretha Anna, geb. Abels 566
- Nicolaus 566, 651, 657

KRÜGER

- ? (Fräulein) 283
- ? (Mann) 364, 370
- Peter 563

KRUHL

- ? (Mann) 385

KRUMLOWSKY / KRUMSLOWSKY

- Daniel 549
- Justina, geb. Metzner 549

KRUSCHAU (GROSCHAU U. A.)

- ? (Mann) 379, 389, 392, 397, 401, 404, 408, 411, 415
- Juliana Friederica (Fräulein) 656
- Wilhelm Sigismund 656

KÜCHLER

- Barbara, geb. Diehn 147
- Thomas 147

KUPFER

- ? (Frau) 370

KÜFFNER / KUFNER

- ? (Frau) 410
- ? (Mann) 391, 401

KUHL

- ? (Fräulein) 492

KÜHLEWEIN

- ? (Frau) 231, 238, 240, 243, 245, 270, 272, 283, 333, 344, 352, 357, 364, 371, 376, 379, 380
 - o.N. 639
- ? (Fräulein) 639
- ? (Mann) 230, 232, 234, 237, 247, 250, 252, 254, 256, 259f., 263, 265, 268, 270, 274, 277, 279, 281, 283, 286, 290, 292, 294, 296, 299f., 302, 304, 333, 335, 337, 339, 342, 344, 346, 348, 354, 356, 359, 361, 364, 366, 370, 379, 631, 635, 639
 - Dr. 179
- Friedrich 565, 595f., 613
- Philipp Ferdinand 613

KÜHN

- ? (Frau), Dr. 334, 340, 344, 347, 355, 367
- ? (Mann), Dr. 231, 234, 236, 238, 240, 244, 246, 249, 252, 255, 258, 261, 264, 267, 270, 272, 275, 278, 280, 283, 285, 288, 292, 294, 297, 300, 302, 332, 334, 337, 352, 359, 363, 371, 373, 375, 378, 380, 384, 387, 390, 393, 397, 401, 404, 408, 411, 414, 653
- Christian 568
- Johann 545, 550
- Maria Sabina, geb. Ulbrich, verw. Kreiselt 568

- KUNITZ
 □ Susanna, geb. Hübner 537
- KUNITZ (?)
 □ Johann 537
- KUNITZ, VON
 □ ? (Frau), geb. von Wangelin 651
- KÜNSBERG, VON
 □ Johann Christoph, Reichsfreiherr, auf Thurnau und Ermreuth 557
 □ Ma... Francisca, geb. von Lützelburg 557
- KUNTZE
 □ Friedrich Wilhelm 606
 □ Heinrich Eylert 606
- KUPFFER
 □ Anna Christina, geb. Rolf 541
 □ David 541
- KURZ / KURZE
 □ Anna Maria, geb. Hermann 542
 □ Georg 542
 □ Johann 543, 545
 □ Johann Peter 543
 □ Justina, geb. Lindner 543
- KYSEL / KYSSSEL (?) (VON)
 □ ? (Frau) 365, 369
- LA CROIX
 □ ? (Frau) 229, 231, 233, 235, 238, 240, 243, 245, 247, 253, 256, 260, 266, 268, 271, 274, 276, 278, 281, 283, 286, 289, 292f., 299, 301, 303, 333, 336, 338, 341, 344, 347, 350, 353, 355, 359, 363, 366, 370, 373, 375, 377, 380, 383, 387, 390, 393, 398, 401, 404, 408, 412, 414, 531
 □ ? (Fräulein) 295, 341, 350, 355, 369
 □ ? (Mann) 599, 602, 604, 606
 □ Anna Sabina, geb. Hammerschmied, verw. Ritter 558
 □ Georg Ludwig 606
 □ Johanna Sophia 604
 □ Johannes 558
 □ Maria Louise (Fräulein) 602
 □ Otto Gottfried 599
- LA FOREST
 □ ? (Mann), Marquis 630
- LA MARCHE (DE)
 □ ? (Frau) 502, 504f., 597
 □ ? (Fräulein) 257, 262, 266
- ? (Mann) 484f., 487f., 490–492, 494f., 498, 500–502
 □ Anna Maria (Fräulein) 597
 □ Johanna Sophia (Fräulein) 599
 □ Rosina, geb. Liborius 555
 □ Rudolf Christian 555, 597, 599
- LABYN
 □ Dietrich 141
 □ Maria, geb. [o.N.] 141
- LACHE
 □ Barbara, geb. Strauß 148
 □ Caspar 148
- LACHMANN
 □ ? (Mann) 393, 398f., 404, 407f.
- LACHS
 □ ? (Frau), Mag. 409, 412
 □ ? (Mann) 292, 295, 298, 354
 • Mag. 396
- LÄMMEL (LEMMEL)
 □ ? (Frau) 633
 □ ? (Mann) 608, 625f., 630–632, 634
 □ Emilia 596
 □ Johann 598, 604, 607, 613, 616, 625, 635
 □ Johanna Margaretha (Fräulein) 602, 613
 □ Justina 625, 635
- LANDSBERGER
 □ ? (Frau) 267f., 271, 276, 279, 282, 284, 287, 291, 293, 300, 304, 334, 337, 340, 347, 351, 358, 361, 366, 374, 376, 379, 381, 388, 392, 403, 406, 409, 413, 517, 584
 □ ? (Mann) 230, 232, 235, 238f., 244, 247, 251, 256, 260, 491, 493, 495, 497, 499, 501, 503, 508, 510, 512f., 515f., 519, 522, 525f., 528, 531, 598
 □ Christian 556, 606
 □ Christian Friedrich 606
 □ Friedrich 601, 606
 □ Isabella Catharina (Wilhelmina), geb. Wallrabe 556, 606
 □ Johann Friedrich 642
 □ Sophia, geb. Heigius 601
- LANGE
 □ ? (Frau) 655
 • geb. Häckisch 651
 □ ? (Fräulein) 374
 □ ? (Mann) 648
 □ Andreas 568
 □ Gottfried, Dr. 657
- LANGEMACH / LANGEMACK
 □ Anna Maria, geb. Dorisell (?) 554
 □ Heinrich 547
 □ Ludwig 554
- LANGHANS
 □ ? (Mann) 291, 300
- LAURENTIUS
 □ ? (Frau) 432, 452
 • Mag. 420f., 427, 454
 – o.N. 139, 140
 □ ? (Mann), Mag. 66, 69, 121, 125, 139f.
 □ Christophorus 126
 • Mag. 65, 66, 70f., 122f., 125f., 128–133, 137–139, 149, 152, 157, 176, 206
 – o.F. 125
 □ Maria, geb. Glaser 157
 □ Paul, Dr. 34, 86, 114, 188
- LAUTERBACH
 □ ? (Mann), Dr. 209
 □ Anton 28
 □ Erhard, Dr. 209
- LE JAIJ, DE
 □ Brixius 628
 □ Friederica Christiana Louisa (Fräulein) 628
- LE MAITRE
 □ Samuel 567
- LE RICHE
 □ ? (Mann), Mons. 648
- LECGARD
 □ ? (Mann) 626
- LECHNER
 □ Caspar 158
 □ Magdalena Sibylla (Fräulein) 158
- LEDDIN
 □ ? (Mann) 646, 651
- LEGAT, VON
 □ ? (Fräulein) 644
- LEHMANN
 □ ? (Frau), Dr. 230, 232, 234, 237, 240, 243, 245, 605
 □ ? (Fräulein), o.N. 608
 □ ? (Mann), Dr. 608
 □ Jacob 206

LEIBNUTZ / LEUBNITZ U. A.
(VON)

- ? (Frau) 629f., 645, 651, 653, 655
- ? (Mann) 388, 625, 640, 645, 648, 650, 655f.
 - auf Friedersdorf 656
- Amalia Henrietta (Fräulein) 650
- Carl Gottlob 633, 645, 648, 655f.
 - auf Olbernhau 648
- Ernestina Sophia (Fräulein) 633
- Friederica Carolina (Fräulein) 648
- Friedrich Gottlob 640
- Georg Carl 645
- Johanna Louisa (Fräulein) 656

LEICHER

- Balthasar 185, 205

LEICKE

- ? (Frau) 583
- ? (Mann), Dr. 583
- Isaac 584

LEININGEN-DAGSBURG,
GRAFEN VON

- Anna Sabina, geb. Freiin von Nostitz, Erbfräulein von Tschocha 565
- Carl Ludwig, Herr zu Aspermont, Oberbronn und Forbach 565

LEIPZIG / LEIPZIGER (VON)

- ? (Mann) 383, 390, 394, 398, 400, 405, 408, 415, 637, 639, 645, 647
- Christiana Elisabeth, geb. von Beust 570
- Gottlob Hieronymus 638
 - auf Heyda 570

LEISTER

- ? (Mann) 619
- Brigitta Dorothea, geb. Fischer 539
- Johann Sigismund 539

LEND / LENTHE U. A.

- ? (Frau) 613
- ? (Mann) 230, 232, 234, 236, 238, 240, 243, 245, 247, 251, 256, 260, 262, 265, 268, 271, 274, 277, 279, 282, 284, 286, 291, 293, 296, 299, 301, 331, 335, 338, 343, 347, 351, 356, 361, 366, 371, 375, 379, 383, 388, 392, 398, 403, 408, 412, 463f., 466–469, 471, 473, 475f., 478–480, 483–485, 487, 489–492, 494, 496f., 499, 501f., 504, 506, 508, 510f., 513f., 516, 518, 520, 522–524, 526–528, 530, 532
- Bartholomäus 592, 596, 598, 600, 606
- Christian Friedrich 596

- Dorothea Regina, geb. Beyer 596
- Gertraud Sophia (Fräulein) 598
- Regina Elisabeth (Fräulein) 592

LENZ (VON)

- ? (Mann) 391, 401, 406, 415

LEONHARD

- ? (Frau) 286, 290, 299, 301, 331, 334, 337, 340, 343, 345, 348, 351, 354, 356, 362, 366, 370, 373, 375, 378, 380, 386, 390, 393, 397, 401, 404, 408, 411, 413
- Emerentia, geb. Krüger 563
- Johann Christoph 563

LEOWOLDA (VON)

- ? (Frau) 367, 370
- ? (Fräulein) 370, 378, 385, 387, 399, 408
- ? (Mann) 367, 370, 641, 645

LEPRIN

- ? (Frau) 284, 287, 290, 293, 299, 301, 337, 339

LESCHKE

- Georg 547
- Hans/Johann 539, 544

LEUSCHNER

- Georg, Dr. 183
- Maria (Fräulein) 183

LEYMITZ, VON

- ? (Mann) 522

LEYSER

- Christian 163
- Dorothea (Fräulein) 162
- Polycarp, d.Ä., Dr. 33–35, 43, 53, 114f., 162–165, 184, 188, 201–203
- Polycarp, II., Dr. 209
- Sophia (Fräulein) 162

LIBORIUS / LIBORUS

- ? (Fräulein) 449, 451f., 455, 459f.
- ? (Mann) 597
- Christoph 555
- Johanna (Fräulein) 484, 486

LICHTENEGGER

- Hedwig 630
- Salomon 630

LICHTWER

- Magnus 552, 567
- Sophia Elisabeth, geb. Fischer 552

LIDER

- Andreas 156

LIEBE

- Christoph Jacob 151

LIEBENAU, VON

- ? (Frau) 247, 249, 257, 264, 267f., 271, 273, 278, 280, 286, 290, 292, 295, 301, 331, 333, 335, 342, 349, 614, 629, 632, 637
 - geb. von Beuchlingen 425
- ? (Fräulein) 614
- ? (Mann) 49, 176, 230f., 234, 236, 238, 240, 243, 245, 249, 252, 254, 257, 261, 265, 267, 269, 271, 274, 278, 283, 345, 418–422, 424–443, 445f., 448, 450–466, 468–473, 475, 477–480, 484f., 487, 489–492, 494, 496, 498, 500f., 503f., 506f., 510f., 513f., 517f., 520, 522–524, 526f., 529, 532, 589f.
- Catharina Sophia, geb. von Bomsdorff 151
- Charlotte Sophia (Fräulein) 586
- Christoph 151, 155
 - auf Krumhermsdorf und Oberullersdorf 540
- Dorothea, geb. von Beuchlingen 537
- Erdmuth Charlotta (Fräulein) 590
- Hans Christoph 587
- Hans/Johann Georg 586f., 594
 - auf Krumhermsdorf 537, 548, 561
- Johann Sigmund 581
- Magdalena Sophia 594
 - geb. von Metzradt 607
 - geb. von Minckwitz 548, 595, 627
- Maria Sophia (Fräulein) 176, 581

LIEBER

- ? (Frau) 343
- Christoph 566

LIEBERMANN

- Christoph 543
- Johanna Catharina, verw. Putz 543

LIEBERT

- ? (Mann) 341

LIECKLER

- Agnes, geb. Drei di Teresier (?) 541
- Johannes 541

LILGENAU, VON

- Hans/Johann Jonas 171
 - auf Heldorf, Eulendorf und Klein-Schottkau (?) 146

- Helena Elisabeth, geb. Hoë von Hoënegg 146
- Johann Paul 171

LIMMER

- ? (Mann) 332, 337, 341, 344

LINCKE

- ? (Frau) 231, 233, 235f., 238f., 241, 243, 245f., 249, 251, 253, 255, 257f., 261, 263f., 266, 268, 271f., 274, 276, 278, 280, 283, 285, 288, 290, 293, 296, 298, 300, 303, 332f., 335, 337, 339, 342, 344, 346, 348, 350, 352, 354, 356, 359, 362, 364, 367, 370, 372, 380, 397, 402, 404, 409, 412f.
- ? (Mann) 588, 650
- Anna, geb. Nuhr 157
- Johanna Margaretha 595
 - geb. Büttner 552, 650
- Salomon Friedrich 157, 552, 579

LINDEMANN

- ? (Frau) 410, 414
- ? (Mann) 643
- Levin 570, 657
- Sophia (Maria), geb. Abels 570, 644
- Sophia Ludovica (Fräulein) 657

LINDENBERGER

- Christoph 538, 541

LINDNER

- Christoph 538
- Gregor 543
- Joachim 549
- Maria, geb. Lindenberger 538

LINSEMEYER

- Johann 534f.
- Magdalena Sibylla (Fräulein) 535

LIPPE, VON DER

- ? (Mann) 377

LIPPELT / LIPPOLD

- Zacharias 535, 545

LISCOVIUS

- Salomo, Mag. 593

LIST, VON

- ? (Fräulein) 524

LÖBE

- ? (Frau) 583
- ? (Mann) 575
- Anna Dorothea (Fräulein) 575

- Anna Sophia, geb. Götze 538
- Christian Ehrenfried 582
- Christian Gottlieb 578
- Georg 160, 538, 574, 578, 582, 589, 591
- Johann Georg 578
- Magdalena Sophia (Fräulein) 574, 591
- Sophia 591
 - geb. Drübler 160

LOCHMANN

- ? (Mann) 381, 414

LÖHNERT

- ? (Frau) 383

LOMMERT

- ? (Fräulein) 352

LORAG / LORAGE (?), VON

- ? (Frau) 644

LORANGE (LAURANI U.A.)

- ? (Frau) 339, 343, 345, 348, 353, 356, 360, 362, 366, 371, 375, 378, 382, 385, 389, 392, 396, 402, 405, 409, 411, 414, 641, 643, 657
 - geb. Pfeiffer 649
- ? (Mann) 636, 638f., 644, 648
- Eva Barbara, geb. Pfeiffer 645
- Helena Friederica Sophia (Fräulein) 639
- Hercules Carl Simon 648
- Jacob 645
- Jacob Friedrich 644
- Maria Susanna (Fräulein) 636

LORENTZ VON ADLERSHELM

- ? (Fräulein) 634

LORENZ

- Anna Elisabeth, geb. Lindner 549
- Christian 584
- Erasmus 540
- Johann 549

LORO

- Elisabeth Eleonora 654
- Robert 654

LOS

- ? (Fräulein) 454
- Barbara, verw. Laurentius 540
- Christoph 545
- Michael 540
- Thomas 153

LÖSCHBRAND, VON

- ? (Fräulein) 340, 358, 631
- Kunigunda, verw. von Wangelin 606
- Otto, auf Saaro und Silberberg 543

LÖSCHGEWANG (GRAFEN VON)

- ? (Frau) 649, 653
- ? (Mann) 368, 380, 383, 387, 391, 394, 397, 403, 408, 413, 653, 655
- Johann Caspar 644
- Otto Ferdinand 644

LÖSEL

- Wenceslaus 156

LÖSER (VON)

- ? (Mann) 629, 636, 655
- Adam, auf Kitlitz, Crunsdorf und Wesendorf (?) 151
- Anna Sibylla, geb. von Körbitz 154
- Curt, auf Salitz, Hänichen und Neckersdorf 154
- Margaretha, geb. von Nischwitz 151
- Wolf Daniel/David (?) 549

LOSS (VON)

- ? (Frau) 514, 654
- ? (Fräulein) 165, 183
- ? (Mann) 394–396, 401, 403, 407, 410, 413, 471, 473, 633, 636, 644
 - d.J. 404, 406
- Anna Catharina (Fräulein) 176
- Christian 44f., 148f., 178
- Christoph 165, 167, 175–177
 - auf Schleinitz und Stösitz 539
 - d.Ä. 183, 202
 - d.J. 34, 164, 183
- Dorothea Elisabeth (Fräulein) 175
- Hans/Johann Caspar 177, 557
- Johann Georg 178
- Magdalena Sophia, geb. von Ende 558
- Margaretha, geb. von Ende, verw. von Rabel 149

LÖWE

- Johann 536
- Wolfgang 534

LÖWEN (LÖBEN) (VON)

- ? (Frau) 331, 335, 339, 341, 347, 350, 353, 357, 361, 370, 381, 397, 401
- ? (Mann) 270, 304, 331, 345, 365, 401, 404, 412
- Hans Georg Adam 595
- Maria Elisabeth 638
- Wolf Christoph 483

LÖWENHAUPT, GRAFEN (VON)

- ? (Frau) 259, 270, 272, 276, 332, 625, 630
 - o.N. 634
- ? (Fräulein) 630, 633
- ? (Mann) 264, 277, 288, 301f., 334, 623, 626, 633f.
 - d.J. 633
- Adam 622, 624
- Amalia Aurora (Fräulein) 630
- Carl Aemilius, d.J. 634
- Carl Gustav, auf Falkenstein usw. 622, 624, 630, 633
- Friedrich Königsmarck 622
- Herminius Gustav 633
- Moritz 630

LÖWENTHAL,
(BARONE / FREIHERREN) VON

- ? (Mann) 391, 398, 402, 404, 409, 652, 655
 - d.J. 414
- August 655
- Woldemar 649f., 655f.

LUCHT

- ? (Frau) 425, 443
- ? (Mann) 418–421
- Christian 417

LUCIUS

- ? (Familie) 504, 508, 513, 515f., 518, 520f., 523f.
- ? (Frau), o.N. 422, 587
- ? (Fräulein) 230, 232, 234, 236f., 240, 242, 245f., 250, 253, 256, 259, 262f., 267, 270, 273, 276, 279, 282, 284, 291, 295, 298, 506, 510, 512, 525, 527f., 532
 - o.N. 446, 530
- ? (Mann) 458, 460
 - d.J. 506, 510, 512
 - Dr. 471, 483, 488, 530
 - Mag. 180, 313, 416, 420, 422, 427, 429–435, 437–443, 445–453, 455–459, 461–464, 466–468, 470, 578, 581, 587, 590
- Anna Maria (Fräulein) 238, 590
- Dorothea (Fräulein) 239
- Dorothea Elisabeth, geb. Green 559
- Dorothea Sophia (Fräulein) 581
- Hans Christian 587
- Johann Andreas 586
 - Dr. 503, 556, 563, 595f.
 - Mag. 537, 574, 583
- Johann Friedrich 586
- Johann Georg 583
- Johann Gottlieb, Mag. 559
- Johanna Charitas

- Frau 587
 - geb. Griebe, verw. Hartmann 537
- Fräulein 578
- Johannes, Mag. 201
- Magdalena Sophia (Fräulein) 180

LUCKOWIN, VON

- ? (Frau) 184
- Magdalena Sibylla (Fräulein) 166
- Sig(is)mund 164, 166, 184
- Sophia (Fräulein) 164

LUDERS

- Adolph 550

LUDWIG

- ? (Mann) 407

LUJA

- ? (Frau), Dr. 506

LUTHER

- ? (Mann) 28, 57, 190, 192, 309, 346, 391, 403
 - Dr. 26, 191f.
- Martin 163, 355
 - Dr. 194
- Paul, Dr. 200

LÜTKE (LUDICKE U.A.)

- ? (Frau) 275, 278, 281, 295, 302, 335f.
- ? (Fräulein) 259, 260
 - o.N. 254
- ? (Mann) 250, 253f., 259, 261, 264, 266–268, 270, 272, 284, 287, 290, 292f., 296, 299, 331, 334, 336, 339, 343, 345, 348, 353, 355, 359, 362, 366, 369, 372, 374, 376, 379, 381, 383, 387, 390, 392, 395, 399, 402, 404, 408, 411, 413, 587
- Barbara Sophia (Fräulein) 585, 611
- Johann Georg 587
- Johanna, geb. Gräfe 546
- Nicolaus (Niclas u.a.) 546, 560, 585, 596, 599, 603f.

LÜTTICHAU, VON

- ? (Frau) 336, 339, 343, 345, 348, 350, 353, 355, 358, 362, 369, 372, 377, 379, 382, 385, 387, 391, 395, 401, 406, 410, 413, 638, 649
 - auf Potschappel und Klein-Naundorf 636
 - geb. von Gersdorff 634
 - geb. von Lüttichau 650
 - geb. von Neitschütz 644
- ? (Fräulein) 630, 634
 - aus Promnitz 368

- ? (Mann) 273, 286, 408, 469, 477, 527, 602, 615, 625, 636, 656
 - auf Großmehlen 650
 - auf Kmehlen 513, 619
- Carl Gottlob 625
- Catharina Elisabeth, geb. von Lüttichau 642
- Erdmuth Sophia, geb. von Neitschütz 636
- Friederica Louisa (Fräulein) 636
- Friedrich Gottlob 622
- Gottlob 622, 625
 - auf Großmehlen und Blochwitz 566
 - auf Kmehlen, Blochwitz und Prossen 616
- Gottlob August 616
- Hans Heinrich, auf Tzschorna und Promnitz 568
- Johanna Eleonora, geb. von Borck 622
- Margaretha, geb. von Dreßkau 155
- Maria Agnesa (Fräulein), aus Großmehlen 626
- Martha 581
- Siegfried, auf Großmehlen, Blochwitz und Merzkuch (?) 553
- Wolf Heinrich 155
- Wolfgang, auf Bernstein und Bärenklau 563

LÜTTIG

- Johanna Maria (Fräulein) 588
- Nicolaus 588

LUTTITZ (VON)

- ? (Frau) 266, 274, 281, 370, 649
 - geb. Pflug 650
- ? (Mann) 241, 243, 245, 259, 267f., 271, 275, 278, 289, 293, 299, 304, 335, 338, 343, 348, 351, 356, 359, 365, 373, 378, 381, 384, 388, 391, 397, 414, 615, 623, 641
 - Mons. 262
- Christian Gottlob, auf Schmerlitz und Schönau 569
- Christoph Gottlob 616
 - auf Baselitz und Biskowitz 560, 616
- Dorothea Sophia (Fräulein) 616
- Erdmuth Dorothea, geb. Pflug, verw. Ratiborsky von Sechzebus 560
- Johanna Christiana (Fräulein) 623
- Susanna Magdalena, geb. Freiin von Miltitz 569

LÜTZELBURG (VON)

- ? (Frau) 60, 63, 122–132, 441, 448
- ? (Fräulein) 122, 267
- ? (Mann) 588, 651, 652
 - Graf 645

- Anna Margaretha, geb. von Callenberg 539
- Anna Maria (Fräulein) 173
- Anthonius 176
- Elisabeth, geb. von Körbitz 148
- Erdmann 579
- Ernst Friedrich, auf Röcksingen 563
- Haubold Werner 176
- Heinrich Ernst, auf Imlingen 557
- Johann Werner 173
- Sebastian 148, 173
 - auf Zscheckwitz 159
- Wiegand, Freiherr 579
 - auf Imlingen usw. 539

LYNAR, GRAFEN ZU

- ? (Mann) 504
- Elisabeth Sophia 44
- Rochus 188

LYSTHENIUS

- Georgius, Mag. 29

MAGNO, DE

- Anna, geb. Freiin von Ritzschen, verw. von Schlemm 145
- Giovanni Baptista 145

MAJOR

- Johannes, Dr. 209

MALEDEI, VON

- ? (Fräulein) 631

MALTITZ, VON

- Gottlob Johann 585
- Maria Elisabeth (Fräulein) 585, 618

MANDELSLOH (VON)

- ? (Fräulein) 435–437, 442, 446, 448f., 451, 455, 457–461, 463f., 468–470, 475f., 478f.
- Anna, geb. Schmied 152
- Johann 134, 152

MANITIUS

- ? (Mann) 288, 293, 300

MANSFELD, GRAFEN VON

- ? (Frau), o.N. 168f.
- Philipp 193
- Wolf 168f.

MARCH / MARCHE / MARGE

- ? (Frau) 237, 303, 332, 397
 - geb. Birnbaum 568
- ? (Mann) 230, 235, 239, 242, 246, 249, 253, 256, 259, 261, 266, 268,

271, 273, 277, 279, 282, 287, 290, 292, 295, 298, 301, 333, 336, 339, 343, 345, 348, 351, 354, 357, 363, 366, 369, 373, 379, 382, 385, 388, 390, 393, 486–488, 490–492, 494f., 497, 499f., 502, 504f., 510, 523, 525f., 528f., 531

- Anna Maria, geb. Jäger 559, 581
- Georg Sigmund 559, 568

MARCI / MARTIUS

- ? (Mann) 388
 - Mag. 459–461, 463f., 467f.
- Catharina Martha (Frau/Fräulein?) 602
- Johann Heinrich, Mag. 554
- Sabina, geb. Hubert 554

MARINI

- ? (Mann) (Conversus) 394

MARSCHALL (VON)

- ? (Frau) 370, 637
- ? (Fräulein) 303, 332, 496
- ? (Mann) 250, 347, 350, 354, 360, 366, 370, 372
- Adolph Wilhelm 630

MARSCHALL VON BIEBERSTEIN

- ? (Frau) 625
- ? (Mann) 625
- Alexander 630
- Johanna Magdalena, geb. von Ende 556
- Moritz Dam 556

MARSCHALL VON
GOSSERSTEDT

- Christiana Elisabeth, geb. Vitzthum von Eckstädt 565
- Friedrich Wilhelm 565
- Ludwig Ernst 153

MARTINI

- ? (Frau) 593
 - o.N. 587
- ? (Mann) 483, 584
 - Dr. 428, 576, 583, 587
- Anna Christina (Fräulein) 576
- Caspar 145
- Jacob, Dr. 209
- Magdalena Sibylla, geb. Weller 176, 536
- Werner Theodor, Dr. 536

MATTHAEUS / MATTHES

- ? (Frau)
 - geb. Schäfer 648f.
 - o.N. 651
- ? (Mann) 649, 651

- Gottfried 630
- Hedwig Sophia 630
- Michael 609

MAUL

- David 608
- Gottfried 608

MAXEN (VON)

- ? (Frau) 449, 457, 626
 - o.N. 639
- ? (Fräulein) 613
 - o.N. 639
- ? (Mann) 427, 429f., 432–437, 439–456, 458–466, 468–471, 585f., 588, 590, 639, 641, 649, 657
- Eleonora Sophia (Fräulein) 586
- Johann Georg 585
- Justina Eleonora, geb. von Werther 544
- Nicol 544
 - auf Pulsnitz usw. 565, 568
- Wolf 539
- Wolfgang Heinrich 590

MEISNER / MEISSNER

- Balthasar, Dr. 209
- Dorothea, geb. Rehbold 157
- Johann, Dr. 157

MELA, VON

- Maria, geb. Löser 143
- Wolf 143

MELANCHTHON

- Philipp 196
 - o.F. 192

MELDE

- ? (Frau) 473–475, 478f., 483–485, 487f., 490f., 493–495, 497, 499, 501f., 504f., 507f., 511–513, 515f., 518f.
- ? (Mann) 491, 509, 592, 603
- Catharina, geb. Sauter 554, 601
- Cornelius 554, 601
- Cornelius Christian 592
- Johann Friedrich 603
- Samuel 601

MELL

- Cornelius 533

MEMMINGEN, VON

- Adelgunda, verw. Hantschmann 551
- Sophia Wilhelmina (Fräulein) 589
- Wolfgang Christoph 551, 589

MEMMINGER

- ? (Frau) 465, 474
- ? (Mann) 461, 463f., 467f., 470f., 591
- ? (Tochter) 474
- Johann Friedrich 591

MENDEL (MÄNNEL U.A.)

- ? (Frau) 478
- ? (Mann) 229, 231, 233, 235, 237, 239, 241, 243f., 247, 250, 253, 255, 257, 259, 261, 263, 266, 268, 270, 272, 275, 277, 280, 282, 284, 287, 290, 292, 295, 297, 300, 331, 334, 336, 338, 341, 344, 345, 348, 351, 354, 356, 359, 362, 366, 369, 371, 374, 376, 379, 381, 383, 387, 390, 392, 395, 399, 402, 404, 408, 410, 413, 488f., 492, 494f., 497, 499f., 502, 503, 505, 507, 509, 511, 513f., 516, 518, 520–522, 524–526, 528, 530f.
- Christiana Hedwig (Fräulein) 609
- Christoph 546
- David 597, 600, 609, 611
 - o.F. 483
- Erdmuth Sophia (Fräulein) 611
- Johann Dietrich 546
- Johanna Eleonora (Fräulein) 600
- Johanna Magdalena, geb. Otto 546
- Johanna Sophia (Fräulein) 597

MENGERING

- ? (Mann) 351

MENIEL, DU

- Anna Sophia, geb. Bürckner 547
- Carl 547, 602

MERBICIUS

- Johannes (?) 31

MERGENTHAL, VON

- ? (Frau) 615, 618

METZIGER

- Anna 593
- Johann Carl 593

METZLER

- Christoph 550

METZNER

- August 578
- Michael 549
- Sophia Margaretha (Fräulein) 578

METZRADT (VON)

- ? (Frau) 625, 641

- ? (Fräulein) 464, 598
- ? (Mann) 180, 397, 417–422, 425, 428, 439, 577, 585
- Barbara Christiana 581
- Erdmuth Sophia (Fräulein) 574
- Hans Wolf 541, 574
 - auf Colmen, Neuhof und Glaubitz 552
- Johann Rudolf 577
- Johanna Barbara (Fräulein) 180

METZSCH (VON)

- ? (Frau) 436–440, 487
 - auf Gersdorf, geb. von Schönberg 604
- ? (Fräulein) 476f., 479, 484, 486, 490
- ? (Mann) 44f., 238, 251, 253, 261, 266, 268, 272, 274, 276, 279, 283, 416–435, 488, 490, 572f., 577f.
- Adam Friedrich, auf Reichenbach und Friesen 617
- Adam Rudolph 171
- Anna Jacobe (Fräulein) 183
- Barbara Margaretha (Fräulein) 170
- Bastian 183
- Catharina Sabina (Fräulein) 178
- Catharina Sophia, geb. von Osterhausen 595
- Dorothea Sibylla 581
- Eva Elisabeth (Fräulein) 168
- Friedrich 48, 168, 170f., 176, 210
- Henrietta Sibylla (Fräulein) 578
- Johann Christian 173
- Johann Georg 572
- Johann Heinrich 577
- Rudolf Sebastian 573
- Sebastian 148
- Sebastian Hildebrand 173, 178, 543
 - auf Wildenau, Stangengrün und Reuth 156
- Sophia
 - Fräulein 210
 - geb. aus dem Winckel 156
- Sophia Elisabeth, geb. von Loß 148

MEUNECKE

- ? (Mann) 600

MEUSCHNER

- Johann Christoph 601

MEUSEBACH (VON)

- ? (Frau) 618, 631
 - Freiin 637
- ? (Fräulein) 380, 631, 633, 639f., 642, 644, 648
- Johann, auf Zschieschen 566
- Marie Charlotte (Fräulein) 642

MEY

- Margaretha, geb. Taubennest 544
- Philipp 544

MEYER / MEIER / MAYER

- ? (Mann) 404, 407, 411
 - Dr. 210, 584, 603
 - Pract. iur. 603
- Christian 545, 586
- Christian Gabriel 584
- Erhard 545
- Johann Friedrich 583
- Samuel 583
- Susanna, geb. Siering 545

MICHAEL / MICHEL

- Christian 155
- Dorothea, geb. Kitzing 142
- Gerhard 554
- Isaac Abraham 573
- Peter 573
- Sibylla, geb. Jung 155
- Simon 142

MIETH (?)

- ? (Mann) 410
- Johann Georg 380

MILCKAU (VON)

- ? (Fräulein) 406, 410, 412, 415
- ? (Mann) 172, 362, 374, 377, 380, 382, 386, 388, 391, 395, 399, 404, 406, 410, 413
- Christoph Dam 643
- Christoph Dam Jan, auf Mertzsdorff 559
- Hans Caspar 143
- Leonhard 182
- Maria Polyxena (Fräulein) 172
- Maria, geb. Taubadel 143
- Moritz Friedrich, auf Schelchwitz 565
- Sophia Charlotta, geb. von Schleinitz 559, 574, 646
- Ursula Elisabeth, geb. von Schönberg 565

MILTITZ (VON)

- ? (Frau) 238, 241, 243, 247, 251, 254, 258, 262, 265, 272, 274, 276f., 279, 282, 284, 286, 289, 293, 295f., 300, 304, 332, 335, 338, 342, 346, 349, 354f., 358, 363, 368, 375, 379, 382, 389, 398, 400, 405, 409, 412, 444, 504, 507, 509, 584, 592, 602, 605, 614, 636, 641, 645, 651
 - geb. von Künsberg 655
- ? (Fräulein) 128, 232, 286, 289, 304, 335, 338, 345, 349, 354, 359, 610, 612, 615, 626, 630, 641, 644, 656
 - aus Scharfenberg 647

- ? (Mann) 46, 49f., 341f., 346, 350, 352, 355, 358, 361, 377, 379, 418, 420–422, 424, 426, 429f., 432–448, 450–456, 458, 460–464, 466–469, 471, 491f., 495, 497, 500, 553, 575, 582–586, 589, 593, 597f., 602, 604, 607, 623f., 626, 630f., 633, 637–640, 643f., 647, 654f.
 - auf Scharfenberg 638, 641, 647, 656
 - Baron, auf Batzdorf 644
 - Freiherr 623
- Agnes Charitas 600
- Agnes(a) Catharina / Catharina Agnes 620
 - geb. von Schwarz 540, 579, 596, 599, 647
- Agnise Sophia, geb. von Schwarz 594
- Alexander 641, 645
 - auf Scharfenberg 633, 638, 647
- Anna Margaretha, geb. Löser 151
- Anna Maria, geb. von Ponickau 141
- Augusta Catharina, geb. Schwarz 595
- Carl 604
- Carl Sigismund 575
- Charlotte (Fräulein) 614
- Christoph Heinrich 640
 - auf Tschernhausen 565
- Dorothea Magdalena (Fräulein) 655
- Ernst Adolph 585
- Eva Dorothea, geb. von der Streithorst 155
- Georg Heinrich 647
- Hans 164
- Hans Dietrich
 - auf Siebeneichen usw. 549
- Hans Sig(is)mund 534, 540, 595f., 603
 - auf Gelsch (?) 559
- Haubold 49, 590, 597, 600, 605
 - auf Scharfenberg 595, 606
 - auf Schenkenberg und Oberau 151
- Hedwig Romuliana (Fräulein) 164
- Heinrich 141, 164
 - auf Döbernitz 163
- Heinrich Gebhard 552, 579, 581, 583, 594, 600, 605f.
- Heinrich Gottlob 643
- Ilsa Sophia, geb. von Bodenhausen 595
- Johann Christoph 641
- Johann Georg 582
- Johanna Magdalena (Fräulein) 604
- Johanna Margaretha, geb. von Spanheim 565
- Johanna Sophia (Fräulein) 586
- Magdalena Elisabeth, geb. von Döhlau 534

- Martha Magdalena, geb. von Osterhausen 600f., 606
- Moritz Heinrich 606
 - Freiherr, Edler Panner des H.R.R., auf Batzdorf, Siebeneichen und Gorbitz 569, 570
- Nicolaus 163
- Rachel Helena (Fräulein) 606
 - aus Scharfenberg 605
- Rudolph, auf Batzdorf 155
- Sophia Magdalena (Fräulein) 655
- Ursula Perpetua, geb. Pflug 604
 - auf Siebeneichen 605

MINCKWITZ (VON)

- ? (Mann) 269, 610f., 618, 621, 632f.
- Caspar Christoph, auf Maltitz und Lamzietzsch (?) 548
- Georg Rudolph 619
- Hans Rudolph 613
- Loth Gotthard 50

MINGS

- ? (Mann), Mons. 339

MIRUS

- ? (Mann), Dr. 29
- Martin, Dr. 29, 32, 181

MISSLING

- Daniel 536

MOHR

- Christian 160
- Johann Georg 546, 586
- Johannes Georg 586
- Maria Dorothea, geb. Untenzu 546
- Maria, geb. Huber 160

MÖLICH (MEHLICH U. A.)

- ? (Mann) 179
- Anna Magdalena, geb. Firlich 554
- Johann 554
- Michael 210

MOLL, VON

- Johannes Paschasius 453, 455

MOLLERUS

- Heinricus (Hessus) 26

MOLZAHN (VON)

- ? (Frau) 430, 476, 500
- ? (Mann) 307, 417, 419, 421–426, 428f., 431–445, 447f., 450–457, 459–466, 468–479, 481–483, 485f., 488f., 491f., 494f., 497, 499f., 502, 504, 506, 508, 510f., 513, 515f., 518, 520, 522–524, 526f., 529, 575f., 579
 - d.J. 494f.

- Anna Maria, geb. von Büнау 533
- Catharina Sophia, geb. Freiin von Friesen 548
- Concordia Sophia (Fräulein) 576
- Hans Heinrich, Freiherr, auf Neuschloß, Dobrigas u.a. 548
- Johann Ernst, auf dem Roten Moor 533
- Johanna Sophia (Fräulein) 579
- Levin Günther 575

MONCK, VON

- ? (Mann) 269

MONIER

- Antonius 149

MÖRBERT

- Christoph 567

MORDAX (VON)

- ? (Mann) 346, 360, 378, 391, 402, 405, 409, 412, 640, 644
 - Baron 248, 267, 337, 342, 350, 355, 365, 369, 381, 387, 397, 642, 650
 - Freiherr 384, 639, 644, 653

MORDEISEN, VON

- ? (Frau), geb. von Zehmen 645
- ? (Fräulein) 354, 363, 368, 372, 641, 643
- ? (Mann) 648
- Gottfried Wilhelm 647
- Wilhelmina (Fräulein) 645

MORGENSTERN

- ? (Frau), Dr. 605
- ? (Mann), Dr. 594, 605, 621
- Anna Sabina 607

MORITZ

- Dorothea, geb. Straschlick 553
- Stephan 553

MOSDORF

- ? (Mann) 113

MÖSEL

- Theodor, Dr. 535

MOSEL, VON

- ? (Fräulein) 239, 258, 262, 272, 274, 276f., 280, 621

MOSER

- Anna, geb. Hülliger, verw. Cracke 143
- Katharina 182

- Ludwig Wilhelm 143, 162, 182, 184
 Maria 184
 Sophia (Fräulein) 162
- MOSOT**
- Johann Sigismund 639
 Joseph 639
- MÜCHELN, VON**
- ? (Frau) 634
 ? (Fräulein) 396, 400, 403, 408
 ? (Mann) 500, 634
- MUFFEL**
- Maria, geb. Sithon 149
 Wolf Friedrich 149
- MÜHLMANN**
- Johannes, Mag. 34
- MÜHRISCH**
- Ludomilla, geb. Pich 156
 Peter 156
- MÜLLER**
- ? (Fräulein) 386, 391, 395, 399
 ? (Mann)
 304, 334, 338, 342, 348, 359, 363,
 367, 370, 378, 386, 397, 402f., 405,
 408f., 411, 414, 482, 635, 639, 641
 Andreas 541
 Anna Barbara, geb. Lucius
 563, 590
 Anna Catharina, geb. Löwe 534
 Anna Maria, geb. Winckler 541
 Anna, geb. Dietrich 143
 Balthasar, Mag. 563
 Bartholomäus 541
 Christian 554
 Christiana Sophia (Fräulein) 635
 Clemens 183
 Friedrich 143
 Henrietta Juliana (Fräulein) 641
 Johann 553
 • Mag. 534
 Moritz 148, 157
 Paul 547
 Philipp Friedrich 570, 654
 Regina Elisabeth, geb. Dauderstädt
 570
 Samuel 160
- MÜNCH**
- Bartholomäus 548
 Beata, geb. Schwab(e) 548
 Martha, geb. Triebel 142
 Wolf 142
- MÜNTER, DE**
- Ludwig 548
 Maria Agnes, geb. Grimm 548
- MÜRSE**
- ... Dorothea (Fräulein) 570
 Gottfried 570
- MUSCHLITZ**
- ? (Frau) 441–452, 471f., 475–477,
 479–484, 486f., 491f., 495, 497–499,
 501f., 504–507, 509–513
 ? (Mann) 451–453, 457, 459, 465
- MUSCHWITZ, VON**
- ? (Mann) 397
- MUSCULUS**
- Andreas, Dr. 29
- MYLIUS**
- ? (Mann), Dr. 34
 Georg, Dr. 183, 201
- NABOTH**
- Hans 431
- NACKE**
- Andreas 535, 548
 Catharina, geb. Domanitz 535
- NAGEBORN**
- Martinus 141
 Ursula, geb. Decker 141
- NAGEL**
- Anna Elisabeth, geb. Andres 553
 Eleonora Elisabeth 647
 Joachim Conrad 553
- NATTAU (NATT U.A.),
GRAFEN VON (DER)**
- ? (Frau) 424–426, 430, 434, 437,
 448, 452, 454, 457, 459, 461f., 465,
 467, 473, 475, 479, 589
 ? (Mann) 575f., 578, 582
 Detloff Theodor 576
 Gerhard 594
 Johann Georg 578
 Magdalena Sibylla (Fräulein) 575
- NAUMANN / NEUMANN**
- ? (Frau) 400, 403, 409, 412
 ? (Fräulein) 403, 407, 411, 415
 ? (Mann) 393, 395f., 406, 409
 • Mag. 415
 Christian 571
 Wenceslaus 27
- NEBENKO**
- Daniel 609
 Johann Friedrich 609
- NEHEL**
- ? (Frau) 179
 ? (Fräulein) 210
 Anna, geb. Paulus 144
 Christian 210
 Severinus 144, 150, 210
- NEHMER**
- August 546
- NEHMITZ / NEMITZ**
- ? (Frau) 652
 ? (Mann)
 396, 400, 405, 649, 652, 657
 • Dr. 405
 Michael 567, 645
 Sophia Dorothea, geb. Lichtwer
 567
- NEIDECK (VON)**
- Ehrenreich Friedrich, Freiherr, auf
 Saß und Wildegg 551
- NEIDHART, VON**
- Hans Bernhard 172f.
 • auf Gneisenau 147
 Johanna Elisabeth (Fräulein) 172
 Magdalena Elisabeth, geb. Hoë von
 Hoënegg 147
 Matthias Bernhard 173
- NEITSCHÜTZ (VON)**
- ? (Frau)
 230, 282, 294, 592, 598, 600, 605,
 609, 615f., 626, 628, 631, 637, 649
 • geb. von Birckholz 636
 ? (Fräulein) 407, 410, 413, 612
 ? (Mann) 176f., 281, 446, 582, 585,
 588, 592f., 612f., 615, 628, 636
 Anna Sophia, geb. von Dieskau
 638
 Barbara, geb. Bose, aus Neckau,
 verw. von Trotta genannt Treyden
 153, 534
 Carl August 603
 Carl Gottob, auf Blanckenhain u.a.
 563, 628f., 631
 Christiana Louise, geb. von
 Birckholz 563
 Christoph Melchior, auf Burg von
 Bern (?) 534
 Cuno Friedrich Carl 631
 Esther, geb. von Einsiedel 594
 Johann Georg 176
 Johanna Friederica Carolina
 (Fräulein) 628

- Johanna Helena (Fräulein) 177, 581
 Magdalena Sibylla (Fräulein) 608
 Margaretha Ursula / Ursula Margaretha, geb. von Haugwitz 597, 599
 Rudolph 537, 600f.
- NELST (?)**
 ? (Frau), Dr. 40
- NEMESIUS**
 ? (Mann), Mons. 339
- NEUDORF**
 ? (Fräulein) 460
- NEVEKAU**
 David 600
 Georg Heinrich 600
- NEVIUS**
 Johann, Dr. 197
- NICOLAI**
 ? (Frau), Dr. 604
 ? (Mann) 635
 ... Johanna Dorothea (Fräulein) 646
 Christian, Dr. 594
 Helena, geb. Brettschneider 155
 Johann Georg, Dr. 591
 Johann Ludwig 646
 Thomas 155
- NIEDERSTETTER**
 ? (Mann) 54
 • Mag. 54, 115
 Michael, Mag. 185, 203
- NIEMECK, VON**
 ? (Mann) 383
- NIENBORG**
 Johann 573
 Johann August 573
- NIER**
 Friedrich, Mag. 301, 304
- NISCHWITZ, VON**
 ? (Frau) 346f., 627
 ? (Fräulein) 287, 292, 335, 343, 346, 348
 ? (Mann) 343, 346, 351, 354, 358, 532
- NITZSCHE**
 Anna Elisabeth 598
 • geb. Barthel 548
 Johann Heinrich 548
- NOSSENI**
 Christina, geb. Hanisch 183
 Johann Maria 183
- NOSTITZ (VON)**
 ? (Frau) 384, 388, 399, 457, 464, 479, 487
 • Baronin 623
 • geb. von Schleinitz 392, 650
 • o.N. 623
 ? (Fräulein) 269, 271, 275, 279, 282, 284, 288, 291, 298, 301, 591, 619, 627, 641
 ? (Mann) 348, 352, 360, 385, 388f., 391, 394, 396f., 400–402, 409, 448, 451–461, 466, 469f., 472, 474–479, 484–486, 488f., 494, 526, 587, 590f., 609, 642
 • Freiherr 651
 Anna Gertraud, geb. von Waße, aus Hermsdorf 154
 Carl Gottlob 594
 Caspar Christoph 594f.
 • auf Reichstädt 597, 619
 • auf Reichwalde, Wunsch und Salge (?) 570
 Charlotta Christiana (Fräulein) 597
 Dorothea Sophia (Fräulein) 591
 Erdmuth Catharina, geb. von Haugwitz 570
 Gottlob 594
 Hans Heinrich, auf Neukirchen 154
 Johann Christian 590
 Johann Heinrich 568
 Otto 597
 Rudolph Heinrich 587
 Susanna Lutgard, geb. von Büнау 581, 597, 600
 • o.F. 179
 Susanna Salome, geb. von Schleinitz, aus Cunnersdorf 568, 638
- NOUVERAU (?), DE**
 ? (Frau) 370
- NOVELLI**
 ? (Mann) 591
 Johanna Maria (Fräulein) 593
 Joseph 588, 591, 593
 Magdalena Sibylla (Fräulein) 588
- NUSAEUS**
 Ananias 159
 Ludomilla, geb. Krumlowsky 159
- NUSSER**
 Dorothea, geb. Brothmayer 145
 Philipp Jacob 145
- NYMANN**
 Hieronymus, Dr. 86
- O'FERAL**
 ? (Frau) 654
 ? (Mann) 657
- OBERBECK, BARONE (VON)**
 ? (Mann) 652
 Hans Friedrich 652
- OBERLÄNDER (VON)**
 ? (Mann) 365, 409
- OBERNITZ**
 Veit Dietrich von 181
- OEKOLAMPADIUS**
 ? (Mann) 192
- OELSCHLEGEL**
 Wolf/Wolfgang 154, 159
- OFFENBERG, VON**
 Christoph, auf Tasdau und Breuben (?) 545
- OGILVY, VON**
 Georg Benedict, Freiherr 650
- ÖHRING**
 ? (Mann), Dr. 286
- OLDENBURG, GRAFEN VON**
 ? (Mann) 44
- OPEL / OPPEL (VON)**
 ? (Frau) 590
 • geb. von Marschall 640
 ? (Fräulein) 245
 ? (Mann) 470, 572, 578, 595
 • Dr. 44f., 47f.
 Georg Friedrich 177
 Joachim Christian 174
 Johann David 572
 Johann Georg 537
 • Dr. 172, 174, 177
 Maria Hedwig (Fräulein) 578
 Sophia Elisabeth (Fräulein) 578
 Wolf Georg 172
- OPPERMANN**
 ? (Frau) 397, 401, 404, 407, 413f.
 Christian Ludwig 569
 Kunigunde, geb. Tauner 569

OPPERSDORFF, VON

- ? (Fräulein) 305
- Bernhard Wilhelm, Freiherr 533

ORNICHEN

- Magnus 156
- Sophia Margaretha 156

ÖRTEL

- ? (Mann) 462, 463

OSIANDER

- ? (Mann) 192, 362, 367, 370f.

OSSOLIŃSKI

- Franciszek Maksymilian, Graf 654

OSTERHAUSEN, VON

- ? (Mann) 230, 233, 235f., 243, 249, 257, 265, 273, 286, 290, 292, 295, 340, 349, 498f., 501–503, 506, 508, 510f., 513f., 518, 520f., 524, 526, 529, 531
- Carl, auf Gatterstedt 183
- Dorothea (Fräulein) 167
- Hans 162
- Hans Christian 164
- Hans/Johann Georg 141, 164, 166–169, 205
 - auf Rudelsburg, Kreipitzsch und Böhlen 144
- Helena, geb. von Haugwitz 144
- Johann Ernst von 562
- Johannes 166
- Magdalena (Fräulein) 168
- Maria Elisabeth (Fräulein) 166
- Maria, geb. von Carlowitz 141
- Sophia (Fräulein) 162
- Sophia Helena (Fräulein) 169
- Susanna Maria, geb. von Schönberg, verw. von Haugwitz 563

OSTERMANN

- Anna Maria 592

ÖTTERICH / ÖTTRICH

- ? (Frau) 357, 359, 361
- ? (Mann) 364, 366, 371, 374, 376, 380, 383, 389, 393, 396, 400, 403, 406, 413

ÖTTLING, VON

- ? (Mann) 625

OTTO

- Christina, geb. Engelmann 159
- Dorothea, geb. Kühn 550
- Florian 159
- Hans Christoph 546
- Johann Jacob 550

PALITZSCH

- Hans Christoph 543

PANTZSCHMANN (VON)

- ? (Fräulein) 616, 649f.

PAPE

- ? (Frau) 231, 596
- ? (Kinder) 237
- ? (Mann) 229, 231, 233, 235, 237, 240, 243, 247, 251, 253f., 257, 260, 268, 270, 274, 277, 281, 290, 293, 299, 337, 349, 354, 360, 488, 494–496, 498f., 501, 503, 505f., 508, 510, 512f., 515, 517f., 520f., 523f., 526, 528, 530f., 577f.
 - d.Ä. 334
 - d.J. 234, 245, 251, 254, 257, 260f., 265, 273, 277, 283

- ? (Sohn) 240

- ? (Tochter) 494

- Georg 535, 584, 587

- Georg Gotthelf 587

- Georg Gottlieb 578

- Hans/Johann Georg 575, 584

- Johanna Sophia (Fräulein) 577

- Maria Hedwig (Fräulein), o.F. 575

- Maria, geb. Driepsbach 535

- Sophia Dorothea (Fräulein), o.F. 582

PAPPENHEIM (VON)

- ? (Fräulein) 255

- ? (Mann) 427

PARUM (VON)

- ? (Mann) 385, 391, 394, 402, 406, 409, 412
- Balthasar Christoph 388

PATKUL, VON

- ? (Mann) 643

PATSCHKE

- Samuel 536

PAULUS

- ? (Frau), Dr. 639

PECELIUS

- Christophorus, Dr. 29

PEIGER, VON

- ? (Mann) 393

PENZIG (BENTZ U. A.) (VON)

- ? (Frau) 269, 272, 277, 293, 623f., 631, 639, 644, 653
- ? (Fräulein) 481, 483, 589

- ? (Mann) 230, 234f., 238, 241, 243, 246, 248, 250f., 253, 256f., 260, 263, 265f., 270, 287, 289, 297, 395, 528, 609, 612–615, 621, 623, 629, 634, 639, 641, 649, 653, 654

- Abraham Gotthart 483, 562

- Adolph Gottlob 565

- Christi(a)na Henrietta (Fräulein) 654

- Eleonora Erdmuth (Fräulein) 639

- Erdmuth Elisabeth 638

- geb. von Maxen 565, 588

- Friedrich Gotthard 629

- Heinrich Ludwig, auf Nieder Rudelsdorf 570

- Helena Friederica (Fräulein) 641

- Johanna Elisabeth (Fräulein) 649

- Maria, geb. Gräfin von Wurmbrand 562

PERSCH

- Anna Dorothea, geb. Müller 553

- Michael 553

PERSON

- Ludwig 183

PESEL / PESSEL

- Anna, geb. Henning 143

- Georg 143

PETER

- Michael 34

PETERMANN

- ? (Frau) 512, 514f., 519, 521–523, 525f., 528f.

PETERSOHN

- Andreas 584, 586, 588f., 592, 601

- Christina Elisabeth (Fräulein) 589

- Johanna Magdalena (Fräulein) 586

- Maria Margaretha (Fräulein) 592

- Sibylla Maria (Fräulein) 588

- Sophia Maria (Fräulein) 584

PETERSWALD, VON

- Abraham 182

PEUTSCHKI (?)

- ... Euphrosyna, geb. Voigt 537

- Johann Georg 536

PFANNENSCHMID

- ? (Mann) 346

PFEIFFER

- Abraham 535

- August, Dr. 614

- Maria Elisabeth (Fräulein) 613

PFLUG (VON)

- ? (Frau)
 - 131–134, 230, 232, 234, 236, 239, 243, 246, 254, 258, 267f., 270f., 274f., 277, 281, 321, 337, 354, 364, 369, 373, 446, 476f., 481–483, 515, 523, 529, 593, 595, 609f., 612–616, 619, 622, 624, 639–643, 648
 - geb. Brockdorff 622
 - geb. Freiin von Stubenberg 640, 642, 644
 - geb. von Miltitz 622, 648
 - geb. von Schönberg 594
 - Gräfin 650, 652
 - geb. Freiin von Hochberg 648
 - geb. Freiin/Gräfin von Stubenberg 645, 653
 - o.N. 641
- ? (Fräulein) 131f., 492f., 497f., 500, 502f., 506f., 510f., 513f., 516, 519, 521, 529, 595, 638, 648
- ? (Mann) 164, 230–236, 240f., 243, 245f., 248, 250, 253, 255, 258, 261, 263, 267, 270, 286, 358, 363, 366, 377, 392, 395, 399, 402f., 405, 409f., 412, 415, 417–424, 426–447, 449–463, 465–473, 475–482, 484–486, 488, 490, 492, 496, 498, 500f., 508, 510–514, 516, 518, 520, 522f., 525f., 529, 532, 572, 574, 578, 581, 592f., 595, 597f., 605, 609f., 612–615, 617, 620–624, 627, 630f., 633–635, 637f., 641, 643, 651, 655
 - auf Kreinitz 648
 - d.J. 477, 479f.
 - Graf 381, 402, 647–650, 652, 655
- ? (Sohn) 476
- Alexander Sigismund 595
- Anna 162
- Anna Dorothea 605
 - geb. Hallöfer, aus Kreinitz 604
- Anna Elisabeth, geb. von Starschedel 553
- August Ferdinand 574, 610, 616, 633, 642
 - auf Cottewitz 612
- Augusta Wilhelmina (Fräulein) 616
- Carolina Maximiliana (Fräulein) 627
- Centurio 141, 182
- Christian 163
- Dam (Tham) 163
 - auf Strehla 633
- Dam Ferdinand 597
- Dam Sigmund 594f., 597
- Dorothea ... (Fräulein) 600, 608
- Eleonora Hedwig (Fräulein) 623
- Ferdinand Sigmund 613
- Ferdinand, auf Cottewitz 597
- Friederica Henrietta (Fräulein) 619
- Georg, d.J., auf Posterstein 145
- Hans Georg, auf Oberottendorf 555

- Hans Sigmund 553, 610, 616, 619, 623, 627, 642
 - auf Kreinitz 564, 566, 604
- Haubold 164
- Haubold Sigmund 605
- Hieronymus Sig(is)mund 552
 - auf Cottewitz und Oberottendorf 558, 559
- Hieronymus, auf Cottewitz 142
- Johann Sigmund 601
- Johanna Sibylla (Fräulein) 592
- Julius 195, 252
- Magdalena
 - geb. von Brandenstein 142
 - geb. Worm 145
- Margaretha (Fräulein), aus Cottewitz 597
- Maria Elisabeth 607f.
- Maria Hedwig, geb. Freiin von Gersdorff 555, 597
- Nicol 162
- Otto, auf Porstenstein 154
- Rahel Amalia (Fräulein) 610
 - aus Kreinitz 646
- Sara, geb. von Starschedel 141, 182
- Sophia (Fräulein) 593
- Sophia Hedwig 619
 - geb. von Miltitz 607, 646

PFLUGBEIL

- Martin 549

PFORDTEN (VON DER)

- ? (Fräulein) 602, 609
- ? (Mann) 602
 - auf Puschwitz 602
- Anna Eleonora, geb. von Büнау 156
- Hans Sig(is)mund 557
 - auf Puschwitz und Wesenig 156

PFUHL (VON)

- ? (Fräulein) 492f., 495, 599
- ? (Mann) 490f., 493, 496

PFUND

- ? (Mann) 648
- Christian 142
- Magdalena, geb. Werner 142

PICH

- Andreas, Pract. iur. 156

PIERIUS

- Urbanus, Dr. 188

PIERSIG

- Christian 544
- Elisabeth, geb. Zierlich 544

PILITZ

- Johann 535

PILLE

- Barbara, geb. Heikeny (?) 537
- Peter Seyfert 537

PILLIER

- Johann 550
- Margaretha Dorothea, geb. Gelle 550

PINCKERT

- ? (Fräulein) 504, 516, 518
- ? (Mann) 582
- Anna Euphrosyna (Fräulein) 582

PINTE

- Ernst Christian 295, 631
- Joseph 631

PIPPING

- ? (Mann), Dr. 402, 404, 410, 412, 414
- Heinrich, Dr. 653, 657
- Johanna Catharina 657

PISTORIS / PISTORIUS (VON)

- ? (Frau) 388, 396, 400, 403, 408, 469f., 472–477, 479, 480
- ? (Fräulein) 624, 632
- ? (Mann) 479, 632, 634
- Brigitta Agnes, geb. von Gersdorff, verw. von Bomsdorff 537
- Hans Ernst 143
- Heinrich Gottlob 634
- Margareta, geb. von Kandelberg 143
- Wilhelm, auf Krakau 537

PLANCK (BLANCKE) (VON)

- (Frau) 59, 60, 121–124, 127, 168
- (Mann) 638
 - d.Ä. 353
- Joachim, auf Nieben (?) 146
- Johanna Blandina 167

PLANITZ (VON, VON DER)

- ? (Frau) 269, 277, 615, 644
 - geb. Metzsch 622
- ? (Mann) 230, 233, 236, 238, 241, 244, 248, 253, 256, 258, 262, 266, 268f., 272, 276, 280, 487, 489f., 493f., 497, 499, 514, 527, 530, 532, 600, 610f., 613f., 621, 623, 625, 627
 - Edler 615, 623
- Carl Ludwig 615
- Christian August 627
- Friedrich Erdmann 619

- Henrietta Christiana (Fräulein) 621
 Henrietta Sibylla, Edle 619
 Johann Georg 600, 610
 Otto Heinrich 623
 Rudolph August, Edler 615, 617, 619, 627
 Sophia, Edle 617
- PLANITZER, VON**
 ? (Mann) 638
- PLANTE**
 ? (Mann) 614
 • Mons. 618
 Anna Maria (Fräulein) 618
 Johanna Susanna (Fräulein) 614
- PLATO, VON**
 ? (Mann) 598
 Gebhard Siegfried, Freiherr 597
 Wemel/Wernd (?), Freiherr 607
- PLATTNER**
 ? (Fräulein) 635
- PLECHSCHMID**
 Erhard 545
 Ursula, geb. Hörnig 545
- PLINAGEL**
 Anna, geb. Günther 141
 Balthasar 141
- PLÖN**
 ? (Mann) 454
- PLÖTZ / PLÖTZE (VON)**
 ? (Mann) 364, 368, 371, 374, 377, 380, 383, 388, 391, 393, 397, 401, 404, 411, 644
 Adrian Arnd, auf Thallwitz 157
 Agnes, geb. von Könnertitz 157
- PLUNDER**
 Anna, geb. Klengel 142
 Bartholomäus 142
- PODEL**
 ? (Frau) 372
 Daniel 368
- POHLE**
 Catharina, geb. Sachs 156
 Samuel 156
- POLENZ (VON)**
 ? (Frau) 372, 375, 378, 380, 382, 384, 386, 389
 • geb. von Schleinitz 371, 374
- ? (Fräulein) 371, 373, 375, 377, 379, 383, 386, 389, 395, 398f., 401, 405, 408
 ? (Mann) 182, 448, 464
 • auf Linz 362
- POLHEIM, BARONE VON**
 ? (Mann) 607
 Erhard Matthias Julius 608
- POLLENZIUS**
 Ambrosius, Mag. 87
- PÖLLMANN**
 ? (Fräulein) 359
 Friedrich 177
 Johanna Maria (Fräulein) 177
- PÖLNITZ (VON)**
 ? (Frau) 608, 611, 615, 623f.
 • o.N. 183
 ? (Fräulein) 358, 396, 609, 635
 • o.N. 610
 ? (Mann) 608–611, 614f., 617–619
 Bernhard 34, 163, 166, 183
 Christian 163
 Clara Sophia, geb. von Bose 617
 Ludwig Ernst 595
- PONICKAU (VON)**
 ? (Frau) 371, 605, 618, 647, 648, 654
 • auf Milckel 616
 • geb. von Einsiedel 655
 • geb. von Löschbrand 655
 • geb. von Miltitz 651
 • geb. von Wetzler 599
 ? (Fräulein) 366, 408, 597f., 651
 • aus Pomßen 630
 ? (Mann) 180, 240, 270, 276, 304, 330, 339, 342, 345, 347f., 350, 352, 354, 357, 361, 363f., 367, 370, 374, 377f., 380f., 383f., 387, 390, 392, 394, 396, 398, 402, 404, 406, 409, 411f., 414f., 417, 419–425, 427–457, 460f., 465, 469–472, 487f., 492, 572, 574f., 578, 581, 583, 585, 587f., 591, 593, 621f., 624, 626f., 631, 643–645, 647, 649, 651, 654f.
 • auf Belgershain 625, 655
 • auf Pohla 643
 • Mons. 235
 Anna Catharina (Fräulein) 574
 Anna Elisabeth, geb. Wetzler von Marsilien 554
 Anna Magdalena (Fräulein) 587
 Anna Sophia (Fräulein) 647
 Barbara Elisabeth (Fräulein) 170
 Caspar 170
 Caspar Adolph 170
 Catharina Sophia (Fräulein) 583
- Christoph 593
 • auf Dobra 550
 Dorothea Eleonora (Fräulein) 654
 Dorothea, geb. von Löschbrand 543
 Erdmuth Sophia (Fräulein) 626
 Hans/Johann Christoph, auf Pomßen und Naunhof 554
 Hans/Johann Otto 581, 594, 604
 • auf Elster 158
 Johann Abraham 647
 Johann Adolf 626
 Johann Alexander 655
 Johann Friedrich 651
 Johann Georg 593, 627
 Johann, auf Pomßen, Naunhof und Schönborn 543
 Johanna Charlotta (Fräulein) 655
 Johanna Magdalena (Fräulein) 572
 Johanna Sophia (Fräulein) 595
 Margaretha Dorothea (Fräulein) 588
 Maria Sabina
 • Fräulein 575, 578
 • geb. von Grünrodt, aus Seifersdorf 158
 Ursula Catharina (Fräulein) 180
- PÖPPELMANN**
 ? (Frau) 394
 ? (Mann) 372, 376, 378, 382, 385, 389, 394, 398, 403, 406, 411, 415
- POSNER / POSSNER**
 ? (Mann) 244, 246, 249, 252, 254, 258, 261, 266, 270
- POTENSCHKY**
 ? (Mann) 460
- PRAETORIUS**
 ? (Fräulein) 487
- PREBENDAU, GRAFEN VON**
 ? (Frau) 645
 ? (Mann) 645
- PREUSS (VON)**
 ? (Mann) 415
- PROMNITZ, VON**
 ? (Frau) 45
 ? (Mann) 45
 • Graf 613
 Heinrich, Graf 605f.
 Seyfried 45
- PUBLICUS, VON**
 Georg Sigismund 571

- PUCHNER
 □ Anna Maria 602
- PÜCKLER, GRAFEN VON
 □ ? (Mann) 635
- PULLERITZ (?), VON
 □ ? (Mann) 391
- PUTSCHKY (PUTZKI U. A.)
 □ Anna Margaretha, geb. Berlich 593, 598
 □ Johann Georg 582, 584, 593f.
 □ Johann Gottfried 582
- PUTTKAMER, VON
 □ ? (Mann) 384, 389, 392, 394, 398
 □ Georg Reinhold 377, 381
 □ Swantislaus 377, 381
- PUTZ
 □ David 543
- PYRNER
 □ Catharina Elisabeth, geb. Glaser 540
 □ Johann Ernst 540
- QUÄCK
 □ Valentin 543
- QUINGENBERG, VON
 □ ? (Mann) 207
 □ Christian Georg 165, 184
 □ Georg Friedrich 166
 □ Jan/Jonas 165f., 206
 • auf Auma (Wenigenauma) 34, 184
 □ Wolf Dietrich 165
- RABE
 □ ? (Fräulein) 479
 □ Christian 568
 □ Johann 150
 □ Johanna Maria, geb. Stegmann 568
 □ Regina, geb. Drötler 150
- RABEN, VON
 □ Maria (Fräulein) 596
- RABIEL, VON
 □ Wolf 149
- RACKNITZ
 (FREIHERREN VON/ZU)
 □ ? (Frau) 295, 337, 351, 373, 405, 408, 415, 446, 451, 464, 553, 590, 642
 • geb. von Schönberg 642
- ? (Fräulein) 231, 233, 235, 237, 239, 242, 247, 255, 260, 263, 479, 511, 513, 518, 520f., 524, 526, 528, 531, 601, 611, 614
- ? (Mann) 230, 235, 237, 240, 243, 245, 280, 289, 356, 360, 363, 380, 384, 389, 393, 397, 401, 436–440, 442f., 445–451, 453f., 456–458, 460f., 463, 466, 468, 470f., 473, 475, 478f., 525f., 528, 532, 553, 584, 586, 589, 643, 648
 • Baron 248, 258, 262, 266, 286, 292, 368, 514, 628, 639
- Anna Regina (Fräulein) 615, 651
 □ Carl Gustav (Gustav Carl) 564, 581, 640, 642f., 651
 □ Franciscus Gallus 584
 □ Friederica Carolina (Fräulein) 640
 □ Gustav 581f., 593f.
 □ Johann Georg 582
 □ Johanna Dorothea, geb. von Schönberg 564, 600, 627
 □ Johanna Henrietta (Fräulein) 643
 □ Sidonia Elisabeth, geb. Freiin von Rauchenberg 579
- RADECKER
 □ Eva, geb. Unger 553
 □ Johann Elias 553
- RADENBERG, VON
 □ ? (Mann) 389
- RADISA (?)
 □ ? (Frau) 289
- RADZIVILL
 □ ? (Familie) 148
 □ ? (Fräulein) 63–66, 148, 172
- RAGEWITZ, VON
 □ Alexander 146
- RAMSDORF
 □ ? (Mann) 458
- RANISCH
 □ Anna, geb. Triebel (?) 143
 □ Nicol 143
- RANTZAU (VON)
 □ ? (Familie) 541
 □ ? (Frau) 49
- RAPPOLT
 □ ? (Mann), Dr. 631
- RASCH
 □ Daniel 542
 □ Sibylla, verw. Gragebauer 542
- RASCHKE
 □ Maria, geb. Demünter 591
- RATH
 □ Günter 592
- RÄTHEL
 □ Andreas 571
- RATHKE
 □ Martin 538
- RATIBORSKY (VON SECHZEBUS)
 □ ? (Frau) 230, 232, 234, 526, 528, 532
 □ ? (Mann) 500, 502, 505, 511, 513, 515f., 518, 525, 529
 □ Christian Friedrich 560
 • auf Unterkotzau 558
 □ Erdmuth Dorothea, geb. Pflug 558, 572
- RATZENHAUSEN
 □ ? (Frau) 606
 • Freifrau 608
 □ ? (Mann) 606
- RAU
 □ ? (Mann) 386, 651
 □ Christiana Louisa (Fräulein) 629
 □ Johann Michael, gen. Berneck 629
 □ Johanna Christiana (Fräulein) 651
 □ Maria Elisabeth 632
 □ Rosina (Fräulein) 342
- RAUCHFUSS
 □ Anna Catharina, geb. Dieterich 541
 □ Johann Georg 541
- RAUCHMEYSTER
 □ Martin Ludwig 602
- RECHENBERG (VON)
 □ ? (Familie), Freiherren 554
 □ ? (Frau) 230, 428–435, 437–440, 603, 612, 617f., 621, 626, 637
 • Freiin 636
 • geb. von Schöning 636, 648
 • o.N. 611
 □ ? (Mann) 140, 179, 418, 420–425, 572, 576, 611, 615, 618, 620, 626
 • Baron 282, 604, 610, 626, 632 – d.Ä. 625
 • d.J. 625
 • Freiherr 160, 416f., 426f., 574, 610, 631, 644
 □ Adam Heinrich 173
 □ Christian Ernst 574
 □ Eleonora Polyxena, Freifrau, geb. von Teufel 599

- Erdmuth Sophia (Fräulein) 576
- Hans/Johann Georg 149, 173f., 177, 572
 - auf Weißing (?) 153
 - Freiherr 533, 603, 607, 637 – auf Reichenau 158
- Johann Dietrich 179
- Johann Joseph
 - auf Weißig (?) 538
- Johann Reinhard 177
- Magdalena Sibylla (Fräulein) 174
- Magdalena Sophia, geb. von Taube 153
- Perpetua Juliana, geb. von Carlowitz 149
- Rachel, geb. von Werther 158

RECHENBERGER

- ? (Frau) 620
- ? (Fräulein) 428f.
- ? (Mann) 178
- Adam, Liz. 557, 604
- Johann Georg 178
- Susanna Catharina, geb. Spener 557

RECKROTH, VON

- ? (Fräulein) 618
- Anna Sophia, geb. Marschall von Gosserstedt 147
- Friedrich Hermann 149, 174f.
 - auf Lechreden 147
- Heinrich 174
- Magdalena Sophia (Fräulein) 174
- Sibylla Elisabeth (Fräulein) 175
- Ursula, geb. Pflug 149

RECKSRAD

- ? (Mann) 388, 393, 402

REEDE, VON

- Godert Adrian, Baron, Freiherr von Amerong, Günkel und Elst 597

REGENSBURG, VON

- Bastian 184
- Ernst August 295

REHBOLD

- Concordia, geb. Köppel, verw. Graf(e) 160
- Elias
 - Dr. 157
 - Liz. 160

REHMINGEN

- Heinrich 547
- Judith, verw. Langemack 547

REIBOLD (VON)

- ? (Frau) 394, 409, 413, 616, 618–620, 623–625, 630, 632f., 637, 639, 643f., 647
 - geb. (Freiin/Gräfin) von Stubenberg 634, 636, 648f., 652, 656
- ? (Fräulein) 377, 383, 387, 394, 649
- ? (Mann) 178, 230f., 233f., 236, 239–241, 243, 245, 247, 249f., 254–256, 258, 262f., 266f., 269, 271, 273, 279f., 282, 284, 288f., 295, 299, 332, 338, 340, 342, 347, 349f., 353, 355, 358, 360, 363, 366, 369f., 377, 380, 383, 387, 394, 397, 404, 407, 443, 445f., 451, 479f., 485, 490, 492, 494, 498, 500, 502, 504f., 507, 510f., 513f., 517, 519, 522, 524, 527f., 530f., 602–604, 610, 613–617, 619–625, 628, 630, 632, 637–640, 643, 647, 650, 655
 - d.J. 463
- Adolph Haubold 178
- Agnesa, geb. von Ponickau (?) 650
- Anna Barbara Dorothea, geb. Freiherrin/Freiin von Stubenberg 561, 617, 620
- Anna Sophia, geb. von Knoche 559, 582
- Hans Christoph 176, 620
- Hans, auf Rößnitz 569
- Philipp Ferdinand 601, 607, 612f., 643
 - auf Neundorf, Straßberg, Sachsengrün und Polentz 560
 - auf Polentz 559

REICH

- Georg Jacob, Dr. 209

REICHARD

- Daniel, Mag. 86

REICHBROD

- Barbara, geb. Dietrich 141
- Christian 418
- Georg 141

REICHENAU, VON

- ? (Mann) 629

REICHENBACH (VON)

- ? (Mann) 449
 - Freiherr, d.J. 441, 445, 448

REICHENBERG, VON

- ? (Mann) 609

REICHMEISTER

- Anna Judith 609
- Martin 602

REINECCIUS

- Anna Elisabeth, geb. Vollert 552
- Georg Theodor, Cand. iur. 552

REINER

- Georg 550

REINHARD / REINHART

- ? (Frau) 296
 - geb. Weck 641, 657
- ? (Mann) 583
 - Mag. 35
- Christian 544, 549
- Elias, Mag. und Cand. iur. 33
- Johann Augustin 583
- Johann Friedrich 593, 598
- Johanna Elisabetha (Fräulein) 595

REINHOLD

- ? (Frau) 282, 284, 290

REINSBERG, VON

- Vespasian 163

REIS

- ? (Fräulein) 652

REISER

- Bartholomäus (Haubold) 461
 - o.F. 464, 470, 473f., 476–478, 480–483

REISEWITZ / REISWITZ
(BARONE / FREIHERREN VON)

- ? (Frau) 235, 240, 242, 253, 255, 258, 260, 262f., 266, 268, 270, 272, 274, 276, 278, 280, 283, 288, 292, 345, 348, 351, 387, 389, 393, 400, 403, 411, 413, 613, 615, 618, 622f., 626f., 640, 643, 652
 - d.Ä. 255, 260, 281
 - o.N. 273
- ? (Fräulein) 230, 611, 613, 643, 653f., 657
- ? (Mann) 230, 232, 235, 237f., 240, 243, 245, 248, 252, 256, 258, 264, 273, 332, 339, 347, 349, 354, 358, 365, 370, 384, 612f., 615, 617, 620, 622, 635–638, 643, 645
 - auf Grabowka, Kaderžin und Tworkau 614
 - d.Ä. 251, 253, 255, 614
 - d.J. 615, 618
- Friedrich Wladislaus 620
- Georg
 - auf Grabowka, Lubom, Syrin und Niebotschau 552
 - auf Kaderžin, Grabowka und Tworkau 560
- Georg Wilhelm 614
- Susanna 618

- Ursula Ludomilla (Fräulein), Freiin Grabowski, aus Quecke auf Zscheckwitz (?) 594
- REISIGER**
- Anna Maria, geb. Nehel 150
 Gottfried 150, 153
- REITZENSTEIN, VON**
- Catharina, geb. von Hahn 143
 Jobst Künemund 143
- RESEL / RESSEL**
- Dorothea Sophia, geb. Pflug 605
- REUSNER**
- ? (Mann) 32f.
 Bartholomäus, Dr. 209
 Johann Jeremias, Dr. 421
 Nikolaus 26, 30
 - Dr. 28
- REUSS (HERREN / GRAFEN VON)**
- ? (Familie) 657
 ? (Frau) 47, 267, 271, 274, 623, 629–631, 642–644, 652, 656
 - geb. Freiin von Friesen 644, 648, 655 ? (Mann) 43, 598, 611, 623
 - auf Gera 47 Henriette Amalie 642
- REVENKLAU, VON**
- ? (Mann) 522
- REYER**
- Matthes 546
- RICHTER**
- ? (Frau) 409, 500, 502, 504, 558
 ? (Fräulein) 373, 375, 378, 381, 383
 ? (Mann) 372, 374, 376, 379, 381, 383, 387, 390, 392, 395, 399, 402, 404
 - Dr. 292, 296, 302, 412, 657
 - Mag. 498, 501
 - Mons. 366, 369 Anna Magdalena, geb. Schreiber 553
 Anna Margaretha
 - geb. Hillemeier 154
 - geb. Zschechner 552 August Bernhard 575
 Benjamin 575
 Christian 549, 553
 Christina (Fräulein) 184
 Christoph 180, 185, 541, 546, 575
 - Dr. 182, 184 Dorothea Elisabeth, geb. Arnd 546
- Dorothea, geb. Schliffer 549
 Eva Maria, geb. Müller 541
 Johann Christoph 180
 Johann Martin, Mag. 539
 Magdalena Sibylla, geb. Börcker 539
 Maria 182
 Wolfgang 552
 Zacharias 154
- RIESE**
- ? (Frau) 633
 Abraham 539
 Barbara, geb. Leschke 539
 Catharina Sophia, geb. Geschke 555
 Johann Wolf 555
- RISOLD / RISSOLD**
- Geyfried 612
 Sophia Charitas 612
- RITTER**
- ? (Frau), geb. Carpsov 638
 ? (Mann), Dr. 625
 Anna Magdalena, geb. Becher 159
 Catharina, geb. Götze 540, 602
 Christoph 599
 - Dr. 540, 602 Georg Gottlieb, Dr. 561
 Johanna Elisabeth 625
 - geb. Carpsov 561 Samuel 540
 Wolf Georg 159
- RIVANDER**
- Christian 543
- RIVINUS**
- Johanna Sophia, geb. Birnbaum 561
 Quintus Septimius Florens, Dr. 561
 Tilemann Andreas, Liz. 564
- RIVIUS**
- Johannes 27
- RÖBEL, VON**
- Moritz August, auf Krummensee und Krüge 144
- RÖBER**
- ? (Frau), Dr. 179, 428, 430, 440, 450, 453, 455, 585
- ROCHAU (VON)**
- ? (Frau) 466, 598
 ? (Mann) 452, 456, 461, 464, 589f.
- Gustav Wilhelm 550
 Johanna Elisabeth
 - Fräulein 590
 - geb. von Ponickau 550 Johanna Wilhelmina (Fräulein) 589
- ROCHKORN**
- ? (Mann) 574
 Johann Caspar 574
- ROCHLITZ, GRAFEN VON**
- ? (Frau) 615
- ROCKSTROH**
- ? (Frau) 591
 ? (Mann) 576, 579
 Anna Catharina 589
 Carl Gottlob 589
 Catharina Maria (Fräulein) 576
 Christian 589, 591
 Euphrosyna Hedwig 591
 Johann 547, 589–591
 Johann Adolph 591
 Magdalena Sophia (Fräulein) 579
 Rahel Hedwig (Fräulein) 590f.
- RODEN / ROTEN (?), VON**
- David 556
- RÖDEN, VON**
- Johann Friedrich 171
 Johann Philipp 173
 Maria Magdalena, geb. von Planck 146
 Philipp 171, 173
 - auf Röden 146
- RODENSTEIN**
- Hermann 94
- RÖDER (ROEDER?) (VON)**
- ? (Fräulein) 229, 264f., 269, 271, 275, 279, 282, 284, 288, 344, 346, 349, 353, 356, 387, 393f., 396, 529
 Sophia Juliana Margaretha (Fräulein), Freiin 640
- RODEWITZ (VON)**
- ? (Frau) 466, 471
 ? (Mann) 242, 440, 444, 447, 449–464, 466–471, 592
 Adam 169
 - auf Spremberg und Friedersdorf 146 Anna Elisabeth, geb. von Bambach 146
 Anna, geb. von Gersdorff 146
 Caspar Sigmund 625
 Hans Friedrich 594

- Hans Ludwig 169
- Johanna Sophia (Fräulein) 592
- Peter 146

RÖDINGER

- ? (Mann), Mag. 363

RÖHLING

- ? (Mann), Dr. 35
- Sigmund, Dr. 33

ROHR (VON)

- ? (Frau) 495
- ? (Mann) 229, 236, 469, 472–475, 477–479, 483, 493f., 496, 498f., 501f., 516, 599, 612, 634
- Anna Sibylla, geb. von Büнау, aus Pillnitz 535
- Hans Heinrich, auf Elsterwerda usw. 535
- Joachim Bernhard 170
- Julius Albrecht 607
- Sibylla Elisabeth (Fräulein) 599
- Sophia Magdalena (Fräulein) 170

ROHRWACHER

- Anna Sophia, verw. Barth 542
- Martin 542

ROLF

- Georg 541

RÖLLICH

- Michael 541

ROMANUS

- ? (Mann), Dr. 638
- Franciscus, Dr., auf Muckershäusen 153

RÖMER (VON)

- ? (Frau) 287, 289, 363, 390
- ? (Fräulein) 490
- ? (Mann) 385, 391, 405, 409
- Anna Catharina, geb. Los 545
- Friedrich Wilhelm, auf Wiesenbrunn usw. 545

ROMPE

- Georg 533
- Johanna Maria, geb. Elbel 533

ROMUL

- Maria Magdalena, geb. Clemm 146
- Valtin 146

RÖPSCHER

- August 552

ROSE

- ? (Frau) 344, 351, 353
- Anna Margaretha, geb. Röser 556
- Elias 556
- Leonhard 157

RÖSING

- ? (Mann) 253
- Mons. 266, 272

ROSS

- Anna Johanna, geb. Heyken 537
- Johann 537, 576
- Johann Benjamin 576
- Susanna, geb. Mon... 654

RÖSSEL

- ? (Mann) 488, 498f., 501, 503, 558

ROST

- ? (Mann) 256
- Anna Dorothea, geb. Jägerndorf 158
- Hans Paul 158

ROTH / ROTHE

- Anna Maria, geb. Hauptmann 538
- Christian 534
- Constantinus 151, 545
- Friedrich Carl 599
- Gottfried 538
- Hans Georg Friedrich 599
- Louise Charlotte, geb. Egidius 600
- Maria Gertraud, geb. Strauch 151

ROTHLEBEN (VON)

- ? (Mann) 307

ROTT, VON

- ? (Mann) 628

ROTTLEBEN (VON)

- ? (Mann) 418–423, 426, 428, 432–455, 457–461, 463–470, 546
- Anna Magdalena, geb. von Liebenau 595
- Hans Christoph, auf Rottleben und Großwechungen 540
- Magdalena Sibylla 581
- geb. von Liebenau 540

ROVARIUS

- Georgius, Dr. 182

RUDITZSCH

- Andreas 556

RUDOLPH

- ? (Frau) 649
- ? (Mann) 649
- Simon 646, 648

RÜGER

- ? (Mann) 397, 402, 656
- Catharina Hedwig, geb. Rachel 656

RUMMEL

- ? (Mann) 485, 597
- Hein Sigismund 597

RUMOHR (VON)

- ? (Fräulein) 512, 523, 599, 610
- ? (Mann) 368, 371, 437, 439, 442f., 445, 447f., 450–453, 455f., 458f., 461, 463f., 467, 470, 472, 474, 476, 478, 584f., 602, 611, 621, 624, 627, 631, 642, 646, 655f.
- ..., geb. von Penzig 570
- Anna Sophia (Fräulein) 585, 601
- Hans, auf Olpenitz und Ohrfeld 559
- Johann Adolph, auf ...bitz (?) 570
- Kai 596, 611, 616
- auf Roest, Hohenlied und Toestorf 544
- Sophia Elisabeth, geb. von Haxthausen 544

RUNGE

- ? (Mann), Dr. 33f.
- David, Dr. 33, 201

RUPERTI

- ? (Mann), Dr. 479, 484, 487, 489
- Christoph Heinrich, Dr. 596
- Martha Sophia (Fräulein) 596

RUSSAU (ROUSAUX U.A.)

- ? (Fräulein) 616
- Christoph Heinrich 614
- Hans Jacob 614
- Jacob 614, 616
- Jean/Johann 614, 618, 620
- Mons. 610
- Maria Sophia (Fräulein) 610
- Maria, geb. Hory 558
- Peter 558, 614, 616, 618
- Peter Elias 618
- Wilhelmina Carolina (Fräulein) 620

RUSSEL (ROUSSEL U.A.) (VON)

- ? (Frau) 371, 378, 381, 383, 387
- Gottfried 622
- Johanna Catharina (Fräulein) 462

RUSSWURM (VON)

- Friedrich Wilhelm 162
- Hans Claus 162

SAALHAUSEN, VON

- Catharina, geb. Hochheuser, verw. von Har 152
- Heinrich 152

SAHLE (SALA U.A.)

(VON, VON DER)

- ? (Fräulein) 428, 459, 462–465, 467, 471
- ? (Mann) 444, 449, 451f., 454, 456, 461, 463–465, 468f., 471, 473f., 477f., 484, 486, 488, 490, 493, 495, 498, 628, 643
- Jochim, auf Schönfeld 537

SALISCH, VON

- Elisabeth, geb. aus dem Winckel 154
- Heinrich Sigismund, aus Großgrabe, auf Karchnitz und Arnsdorf (?) 154

SALLE

- Maria 602

SALMUTH

- ? (Mann), Liz. 32
- Heinrich, Dr. 29, 197

SALOMON

- Christoph 551

SARTORIUS

- ? (Mann) 383, 386, 390, 393, 396, 401, 403, 407

SAUERMAN, DE

- ? (Mann), Baron 506

SAUTER

- Nicolaus 554

SCHAAR

- ? (Mann) 508, 510

SCHACHER

- Hartmann, Mag. 545

SCHACHTMANN, VON

- ? (Mann) 410, 413, 468, 471

SCHACK, BARONE /
FREIHERREN VON

- ? (Frau) 410, 414
- Bertram, Freiherr 656
- Friedrich August 656

SCHADARD

- Anna, geb. Müller 160
- Johann Wolfgang 160

SCHADE

- ? (Frau) 273, 280, 287, 295, 303, 332, 337, 341, 344, 346, 349, 356, 362, 365, 369, 372, 374, 377, 380, 383, 386, 389, 392, 394, 397, 401, 404, 408, 411f., 415, 502, 586
- ? (Fräulein) 380, 383, 393, 397, 408
- ? (Mann) 231, 233f., 236, 238, 240, 242, 245, 247, 251, 253, 255, 257, 260, 262, 265, 268, 270, 273, 275, 277, 280, 283f., 286f., 291, 293, 295, 300, 303, 332, 335, 337, 341, 344, 346, 349, 353, 356, 359, 362, 365, 369, 372, 374, 377, 379, 382, 386, 390, 393, 397, 401, 404, 408, 412, 415, 481–483, 485–490, 492–497, 499–502, 504, 506f., 509, 512–514, 516–518, 520–522, 524–526, 528, 530–532, 602
- d.J. 409
- ... Benjamin 654
- Carl Benjamin 647
- Christoph Benjamin 647, 654, 657
- Johanna Charitas (Fräulein) 602
- Johanna Friederica (Fräulein) 657
- Louisa, geb. de Trodit, de Raisière 544
- Noah 544

SCHÄFER

- ? (Mann) 265, 279, 284, 291
- Johanna Regina 611
- Valentinus 154

SCHAFLENER

- Christoph, Dr. 160
- Euphrosyna Maria, geb. Tentzel / Tenzel 160

SCHALLIUS

- Caspar, Mag. 29, 199

SCHAMASKI

- ? (Mann) 394

SCHAMMER (VON)

- ? (Mann) 278, 283, 289, 630

SCHAUP

- Anna Catharina, geb. Abenteuer 542
- Peter 542

SCHELENTZKY

- ? (Fräulein) 118
- Katharina, geb. Meißner 182

- Rudolf 141, 182
- Salome, geb. Zschier 141

SCHELIUS

- ? (Mann) 69
- Johann 66

SCHELLE

- ? (Mann) 282, 284

SCHELLENDORF, VON

- ? (Frau) 300

SCHENCK

- ? (Mann) 116, 170
- Agnes, geb. Gräfin von Eberstein 162f.
 - o.N. 163
 - verw. Gräfin von Hohnstein 141
- Alexander 170
- Brigitta, geb. von Budissin 146
- Burckard 116, 163f.
 - Freiherr zu Tautenburg und Frauenprießnitz 141, 162f., 182
- Christian 162
- Georg 164
- Hans/Johann 146, 170
- Johann Georg 170

SCHENCKENBERG (?), VON

- ? (Gräfin, Freiin) 162

SCHILLING

- ? (Mann) 180, 575, 577, 579, 583
- Anna Charitas (Fräulein) 577
- Christian Traugott 583
- Concordia Salome (Fräulein) 592
- Ehrenfried Gottlob 579
- Hans Paul 161
- Heinrich Gotthelf 180
- Johann Heinrich 574, 592
- Johanna Margaretha (Fräulein) 574
- Johanna Sophia (Fräulein) 575
- Regina, verw. Ölsnitz 161

SCHILTER

- ? (Mann), Dr. 34
- Zacharias, Dr. 201

SCHIMMER

- ? (Mann) 596
- Susanna Catharina 596

SCHIMPF

- Johann Christoph 541
- Sibylla, verw. Walther 541

SCHINDLER

- ? (Frau) 334, 344
- ? (Fräulein) 232f., 236
- ? (Mann) 331, 337, 340, 348f., 352, 356, 359, 366, 370
 - d.J. 371
- Maria Magdalena 654
- Paul 550
- Paul Christian 550
- Petronella Polyxena, geb. Reiner 550

SCHIRCKE, VON

- ? (Mann) 645

SCHIRMER

- ? (Mann) 488, 506, 509
- David 320, 497

SCHLECHTER

- Johann 156

SCHLEFELD, VON

- ? (Mann) 592

SCHLEGEL

- Martinus 122

SCHLEINITZ (VON)

- ? (Frau) 357, 361, 384, 388, 399, 402, 411, 414, 465, 520, 605, 607, 609–611, 615f., 619, 621, 624, 627, 631, 649
 - auf Mückenberg 378, 613
 - Freifrau 520–522
 - geb. von Buchwald 602
 - geb. von Ponickau 632, 650
 - o.N. 635
- ? (Fräulein) 270, 280, 286, 377, 379f., 382, 386, 388, 395, 404, 406, 410, 413, 424, 440, 613, 618, 623–625, 630, 634, 644
 - aus Grödel 629
 - o.N. 521, 528
- ? (Mann) 230, 232, 234, 236, 240, 242, 245, 247, 251, 253, 256, 259, 262, 266, 269, 271, 273f., 276, 279–281, 283, 285, 287f., 292f., 295–297, 299, 301f., 304, 331, 333, 335, 338, 343–345, 347f., 351–353, 357, 361, 363, 367, 369, 372, 376, 379, 382, 387, 390, 401, 407, 409, 411f., 414, 417–423, 425–427, 429–431, 433–444, 446, 448–450, 452–474, 476f., 479f., 483f., 486, 488–490, 492, 496f., 499f., 502, 504, 506, 510, 513f., 517–519, 521, 524, 528–531, 573–578, 585, 587f., 590–592, 597, 604, 608, 610f., 614, 616, 618, 620–622, 626, 632, 637–639
 - auf Cunnersdorf 618

- auf Grödel 286, 618, 635
- auf Mückenberg 350, 358, 369, 615, 629
- d.J. 487
 - auf Grödel 288
- Mons. 295
- Andreas Dietrich, auf Mauditz 552
- Benedict Paul 587
- Benedicta Christi(a)na 595
 - geb. von Buchwald 548, 597, 607, 612
- Charlotta Sophia
 - Fräulein 653
 - geb. Pflug 566, 609, 638
- Christina Sophia (Fräulein) 592, 646
- Christoph Heinrich 620
 - auf Grödel und Skaßa (?) 564
- Christoph, auf Ronneburg und Hainsbach 162
- Dietrich, auf Zschaiten und Colmnitz 533
- Georg 163, 183, 196
- Hans Dietrich, auf Zschaiten und Colmnitz 533
- Hans Wolf, auf Zottewitz und Cunnersdorf 546
- Hans/Johann Dietrich 573, 591, 619
- Hans/Johann Georg 573, 578, 592, 594, 605f., 617, 621
 - auf Graupzig und Seerhausen 551
 - auf Zottewitz u.a. 533, 548, 559, 562f.
- Hans/Johann Georg Haubold, auf Blankenhain 564
- Hans/Johann Haubold 577, 646, 649, 653
 - auf Zottewitz und Blattersleben 566, 642
- Haubold Sigmund 642
- Johanna (Fräulein) 620
- Johanna Augusta (Fräulein) 649
- Johanna Benedicta (Fräulein) 529, 590
- Johanna Sibylla (Fräulein) 576
- Louisa Christina (Fräulein) 577
- Magdalena Sophia, geb. Gräfin von Callenberg, verw. Freiin von Reisewitz 552, 564, 620
- Maria Elisabeth, geb. von Gustedt 533
- Martha Elisabeth, geb. von Metzradt 552
- Rachel Sophia, geb. Freiin von Friesen 551
- Susanna Elisabeth, geb. Freiin von Oppersdorff 533
- Wolf Albrecht, auf Cavertitz 181
- Wolf Dietrich 29, 181

- Wolf Haubold 638
 - auf Cunnersdorf 568
- Wolf Heinrich 575

SCHLICHTING, VON

- Anna, geb. Kolreuter 142
- Sigmund 142

SCHLICK, GRAFEN

- Joachim Andreas, auf Passau usw. 33

SCHLIEBEN (VON)

- ? (Fräulein) 234, 288
- Christoph 141
- Elisabeth, geb. von Grünrad 141

SCHLÜNZ, VON

- ? (Fräulein) 391, 412

SCHMASKEBITZ, VON

- ? (Mann) 392, 398

SCHMERTZING, VON

- ? (Fräulein) 390, 392
- Hannibal 634
- Hannibal Johann, auf Oberwiera 562
- Johanna Elisabeth, geb. von Grünrad 562, 588, 617

SCHMIDT

- ? (Mann) 657
 - Mag. 358, 368, 371, 381, 383
- Petrus 649

SCHMIED (SCHMID)

- ? (Frau) 464, 589
 - geb. Schleusing 585
- ? (Fräulein) 509
- ? (Mann) 421, 424f., 427, 431–434, 437, 439–445, 447–453, 455–457, 459f., 462, 581
 - Baron 591
- Anna Catharina, geb. Loß 153
- Christian 545, 591
- Daniel 153
- Donatus 546, 547
- Franz Adolph 585
- Franz Rudolf 585
- Gottfried 548
- Gregor 544
- Johann Georg 581
- Johanna Martha, geb. Dumburg 545
- Juliana Eleonora Charlotta (Fräulein) 591
- Maria Elisabeth, geb. Herold 548
- Michael 420

SCHMIEDER

- Eva Sophia, verw. Töpffer 548
- Michael 540, 548
- Rosina, geb. Wimmer 540

SCHMUCK

- ? (Mann), Dr. 209
- Vincentius
 - Dr. 208
 - Liz. 34

SCHNEIDER

- ? (Mann) 237, 239, 243, 246, 249, 251, 254, 258
- Anna Dorothea, geb. Lippold 535
- Christian 535
- Eva, verw. Vogel 550
- Johann, Dr. 152
- Nicolaus 550

SCHNITERUS

- Johannes, Dr. 209

SCHOBER

- Anna Susanna, geb. Krause 543
- Catharina, geb. Jägerndorf 156
- Heinrich Wilhelm 543
- Johann Joachim, Dr. 156

SCHÖNAU (VON)

- ? (Fräulein) 327, 351

SCHÖNBERG (VON)

- ? (Frau) 163, 231, 233–, 236, 238–241, 243, 245, 247, 249f., 252, 254f., 258, 260–263, 265f., 268, 270–273, 275–281, 283–285, 287, 290f., 293, 295, 297–299, 301–303, 332f., 335f., 338, 340, 343f., 346, 349, 352, 354f., 357f., 360, 364, 366, 371, 372f., 381, 382, 385, 387, 392, 396, 399, 402, 405, 408, 413, 473, 477, 483, 505, 507f., 513, 528, 593, 595, 597, 601, 605, 609, 611, 615–617, 619, 621–627, 629f., 634, 639, 647, 653, 656
 - auf Borstenstein 649
 - auf Gamig 163
 - auf Maxen 618
 - auf Wilsdruff 288, 334, 345, 347, 363, 368, 375, 377, 379, 390
 - auf Wingendorf 267
 - geb. Pflug 650f.
 - geb. von Arnheim 599
 - geb. von Saalhausen 626
 - Madame 626
 - o.N. 512
- ? (Fräulein) 259, 266, 298, 300, 333, 336, 338, 341, 344, 521, 608, 615, 618, 620, 623, 626, 628–630, 632, 634, 637–639

- aus Maxen 611, 613
- d.Ä. 656
- o.N. 584, 611
- ? (Mann) 229, 231, 233, 235, 237, 239, 242, 244, 246f., 249, 252, 254, 257, 260, 262, 266, 268, 270, 272–275, 278–281, 283–285, 289, 292, 294, 298, 300, 303, 332, 334, 337, 342, 345, 347f., 350–352, 355, 357f., 360, 362, 365, 367, 369f., 372, 375f., 378f., 381, 383, 385, 387f., 390, 393, 396, 400, 403, 407, 413, 417–464, 466–479, 481–483, 485f., 488f., 491, 493f., 498f., 501f., 504, 506, 508, 510–513, 515f., 518, 520–522, 524f., 527f., 530f., 544, 554, 573f., 584, 590, 594–596, 598, 601, 603f., 608–632, 635, 638, 640, 642–646, 655
 - auf Bornitz 641
 - auf Reinsberg 619, 621
 - auf Rothschnenberg 653
 - auf Trebitz 654
 - auf Wilsdruff 618, 625, 648, 650, 652, 656
 - auf Wingendorf 276, 288, 292, 295, 298, 301, 304, 333, 335, 342, 345, 350, 354, 356, 360, 362, 367, 370, 372, 374, 625, 644
 - d.Ä. 644
 - Mons. 270–274, 275, 277, 279, 282–284 – auf Pfaffroda 268, 281
- Abraham 163, 605f.
- Adam Friedrich, auf Wingendorf u.a. 625, 633, 637f.
- Agnes, geb. von Haugwitz 167
- Andreas 595
- Anna Catharina 617
 - geb. von Saalhausen 617, 638
- Anna Magdalena, geb. Rode 594
- Anna Ottonia 581
- Augusta Maria 638
 - geb. Marschall von Bieberstein, aus Hermsdorf 625
- Carl Ludwig 653
- Caspar 28f., 163, 165, 167, 181, 210, 594, 642, 649
 - auf Pfaffroda u.a. 556, 565, 603
- Caspar Dietrich, auf Tannenberg 558
- Caspar Heinrich 160
 - auf Porschenstein 616
- Catharina, geb. von Einsiedel 185
- Charlotta (Fräulein) 605, 607
- Charlotte Elisabeth (Fräulein) 584
- Christian, auf Pulsnitz 182
- Christiana (Fräulein), aus Maxen 615
- Christoph 184
- Curt Alexander 637
- Dorothea Agnes/Agnisa, geb. von Taube 160, 174

- Elisabeth Sophia 601
 - geb. von Arnheim 601
- Eva Elisabeth, geb. von Einsiedel 600
- Friederica Christiana (Fräulein) 619
- Friedrich August 644
- Georg Rudolph 562, 610, 621
 - auf Reinsberg 600
- Gotthelf Friedrich 297, 533, 558, 564, 574, 594f., 598, 600, 619, 639, 642f.
- Gottlob Ferdinand 624
- Hans Christoph 585
- Hans Dietrich 619, 629, 633
 - auf Schönberg, Wilsdorf und Tanneberg 559
 - auf Wilsdruff und Limbach 624, 627, 633, 638, 653
- Hans Friedrich 483
- Hans Heinrich 605, 630
 - auf Maxen usw. 631
- Hans Wolf 163, 619
- Hans/Johann Caspar 562, 581, 594, 603
 - auf Limbach, Kuhen und Rotwitz (?) 562, 566
- Heinrich 163
- Heinrich Friedrich 620
- Helena Constantia, geb. von Tschirnhäuser, aus Rothlach und Beyerberg, verw. von Abschatz 558
- Helena Tugendreich, geb. von Warnsdorf, verw. von Schönberg 562
- Henriette Auguste (Fräulein) 625
- Johann Georg 573
- Johanna Eleonora
 - Fräulein 603
 - geb. Bose 556, 598
- Johanna Magdalena, geb. von Bomsdorff 543
- Johanna Sophia (Fräulein) 627
- Magdalena Sophia, geb. Pflug 559, 578, 607, 649
- Nicol 28
- Sophia Augusta (Fräulein) 638
- Sophia Charlotta 606
- Sophia Elisabeth, geb. Freiin von Rechenberg 533
- Wolf Heinrich, auf Glücks und Gommerau (?) 543

SCHÖNBURG (VON)

- ? (Familie), Freiherren 542
- ? (Fräulein) 193
- Ernst 193
- Henriette Eleonora, Reichsgräfin von S. und Lichtenstein, geb. Gräfin von Callenberg 648

SCHÖNE

- ? (Mann) 459
- Gottfried 151
- Jacob 536

SCHÖNFELD

- Gregorius, Dr. 188

SCHÖNFELD (SCHÖNFELS)
(VON)

- ? (Mann) 495, 497, 515, 600
- Johann Rudolph 599
- Maria Elisabeth, geb. von Karaß 143
- Nicol, auf Grünberg und Lomnitz 143

SCHÖNING (VON)

- ? (Frau) 611, 614f., 617f.
- ? (Fräulein) 621, 626
 - o.N. 611
- ? (Mann) 231, 251, 259, 261, 610f., 613, 618, 621f., 626, 636
- Dorothea Henrietta / Henrietta Dorothea (Fräulein) 620
 - o.F. 609
- Hans Adam 261
 - Erbherr auf Tomsel, Weranick, Birkholz, Ponden, Sührkow (?) usw. 560

SCHOR / SCHORR

- Johann 539
- Leonhard 564

SCHORTLINUS

- ? (Mann), Mag. 501

SCHÖSSLER

- ? (Frau) 387, 391, 397, 404, 407, 415

SCHOTT

- ? (Mann) 503

SCHPAT (?)

- Christoph 573
- Hans Christoph 573

SCHRADER

- ? (Mann), Dr. 641
- Jonas 544
- Maria, geb. Leschke 544

SCHRAMM

- Anna Margaretha, geb. Lindenberger 541
- Heinrich 541, 589, 591

SCHRECKENFUCHS

- Johann, Mag. 86

SCHREIBER

- Johann Christoph 553
- Melchior 554

SCHREIBERSDORF (VON)

- ? (Mann) 576f., 579, 583f.
- Christian Gottlob 583
 - auf Steinitz 537
- Erdmuth Sophia (Fräulein) 579
- Euphrosyna Maria, geb. von Opel 537
- Johann Christian 576
- Maria Sophia (Fräulein) 577

SCHREIER

- Caspar 162
- Magdalena 162

SCHRENCKENDORFF, VON

- Christian Reichbrod, auf Klingenberg und Pesterwitz 157
- Margaretha, geb. Schäfer, verw. Heymann 157

SCHRÖDER / SCHRÖTER U. A.

- ? (Frau) 362, 365, 368, 371, 380, 391, 397, 401, 406, 409, 412, 619
 - geb. Gumprecht 641
- ? (Mann) 589, 596
- Joachim Friedrich 605, 616
- Johanna Maria, geb. Gumprecht 600, 605, 616, 645
- Lorenz, Mag. 27
- Martha 596
- Veit 156

SCHUBARD, VON

- Johann 654

SCHUBART

- Matthes 542

SCHULENBURG (VON, VON DER)

- ? (Mann) 510, 634, 648
- Joachim 43

SCHULTZE / SCHULZE

- ? (Mann) 381, 386, 390, 396, 402, 406, 413
- Johann 543
- Johann Georg 547
- Justina Elisabeth, geb. Freudel 547
- Maria, geb. Quäck 543

SCHUMANN

- Anna Elisabeth, geb. Kranach 535
- Anna Sabina, geb. Thielemann 540
- Erdmuth Sophia (Fräulein) 591
- Johann 534
- Johann Daniel 587
- Johann Ernst 545, 585, 587, 589, 591, 594
- Johann Heinrich 594
- Johanna Magdalena (Fräulein) 589
- Magdalena Sibylla (Fräulein) 585
- Maria, geb. Kühn 545
- Matthäus 540, 545

SCHURICHT

- Georg 541

SCHUSTER

- Anna Catharina, geb. Förster 554
- Caspar Heinrich 554

SCHÜTZ

- Johannes, Mag. 29

SCHÜTZE, VON

- ? (Mann) 383
- Hans Georg, auf Erdmannsdorf 286

SCHWAB / SCHWABE

- ? (Fräulein) 513
- Balthasar, Mag. 548

SCHWAN (BARONE / FREIHERREN)

- ? (Frau) 656, 657
- ? (Mann) 412, 657
- Ernst Carl 657

SCHWANENBERGER

- Adam 549

SCHWARZ (VON)

- ? (Frau) 49
- ? (Fräulein) 300, 304, 344, 346, 349, 353, 356, 359, 370, 373
- Charlotte (Fräulein) 634
- Johann Adolph, auf Braunsbrug (?) 540

SCHWARZ / SCHWARZE

- Anna Dorothea 600
- Anna Rosina, geb. von Baudis 150
- Elisabeth, geb. Schuster, verw. Gänsel 547
- Nicolaus 536, 547
- Werner 150

SCHWEINICHEN (VON)

- ? (Mann) 475, 477, 479, 520, 611
- Hans Ernst 607

SCHWEINITZ (VON)

- ? (Frau) 586
- ? (Mann) 496, 600

SEBOTT (?)

- Elisabetha, geb./verw. Backofen 534
- Johann 534

SEBOTTENDORFF (VON)

- ? (Mann) 417f., 422f., 425–427, 429, 431f., 434–437, 439–441, 443, 445, 447f., 450, 452, 454, 456, 458f., 462f., 466, 469f., 472f., 475, 477, 479, 482
 - d.J. 449, 450
- Anna Catharina, geb. von Blanckenfeld 553, 595
- Christina Sophia (Fräulein) 595
- Hans/Johann Abraham 595
 - auf Rottwerndorf und Kaurau 553, 595

SEDENICK

- ? (Frau) 458, 460–463, 466f., 469, 471
 - o.N. 444
- ? (Mann) 418, 420–422, 424f., 428f., 434–438, 441, 444, 446, 450–453, 455–457, 460f., 464, 469, 573
- Anna Margaretha, geb. Erdmann 160
- Balthasar 160, 180, 431, 442, 448, 463, 465, 547, 576, 579
- Ferdinand 576
- Johann Heinrich 576
- Magdalena Sophia (Fräulein) 573
- Maria Elisabeth, geb. Froberger 547
- Sophia Amalia (Fräulein) 579

SEEBACH, VON

- ? (Fräulein) 278, 280f., 293, 295, 303, 330, 332, 337, 341, 367, 370, 384, 388, 395f., 398
- ? (Mann) 353, 392, 398, 485, 489f.
 - d.Ä. 349
 - Mons. 343
- Anna Ursula (Fräulein) 598
- Hans Wilhelm 598
 - auf Schönwerda, Eßmansdorf und Großengottern 555
- Sophia Louisa, geb. Bose 555, 594f., 598

SEEBISCH

- ? (Mann), Mag. 631

SEELE

- Johann 571

SEIDEL

- Georgius 153
- Margaretha, geb. Romanus, verw. Büttner 153

SEIDLER

- Georg 154

SELIGMANN

- ? (Mann), Dr. 631
- Gottlob Friedrich, Dr. 384

SELMNITZ, VON

- Anna Elisabeth, geb. von Werthern 597

SELNECKER

- ? (Mann), Dr. 29
- Nicolaus, Dr. 29

SENADIN (?)

- ? (Mann), Mons. 618
- Louise (Fräulein) 618

SENIFF

- Magdalena Sibylla, geb. Laurentius 152
- Samuel, Mag. 152

SENIFF / SENFFT (VON)

- ? (Familie) 506
- ? (Frau) 238, 250, 275, 409, 512, 526, 598, 600, 604, 608, 610f., 621, 623, 630, 633, 640
- ? (Fräulein) 413
 - aus Pilsach 653f.
 - d.Ä. 654f.
 - o.N. 651
- ? (Mann) 229, 233, 236, 243, 247, 250, 258, 262, 266, 269, 272, 274, 280, 288, 292, 296, 298, 301, 332, 335, 340, 343, 350, 352, 358f., 363, 365, 370, 399, 405, 409, 413, 444, 446, 449–451, 491–493, 496, 499f., 502, 505, 507, 509f., 514–517, 519f., 524, 528, 603, 606, 609, 611, 617f., 620, 625, 628, 643, 651, 652
 - auf Pilsach 355, 651, 657
 - d.J. 274, 290, 349
 - Mons. 238, 281, 287, 291
- ? (Sohn) 236
- Adam Ernst 599, 600f.
 - auf Pilsach 600, 615
- Adam Heinrich 605, 606

- Eleonora Ernestina Dorothea (Fräulein) 611

- Hans Ernst, auf Pilsach 607

- Hans Jacob 433, 435, 445
 - o.F. 428, 436

- Helena, auf Pilsach 642

- Henrietta Regina (Fräulein) 615

- Johann Friedrich 599

- Ludwig Rudolph, auf Pilsach 630

- Sophia Helena, geb. ... 599

- Sophia Maria, auf Pilsach, geb. Rau von Holzhausen 612

SENNERTO

- ? (Mann) 483

SEQUENIDES

- Daniel 547

SEUSIUS / SEUSSIUS

- Johannes 34

SEYBOTT (»ZWERGE«)

- Anna Magdalena (Fräulein) 578
- Johann (»Kammerzweg«) 578

SEYDEWITZ, VON

- Georg, auf Buschitz und Bißwerda (?) 142
- Katharina Euphemia, geb. von Berbisdorf 142

SEYDLITZ, VON

- ? (Frau) 366, 370, 396, 641, 643
 - geb. von Lüttichau 644
- ? (Mann) 357, 362, 371, 373, 375f., 378, 381, 383, 389, 392, 395, 398, 401, 405, 411, 625, 635, 648–650, 653
 - auf Schermeisel 650
- ... Elisabeth, geb. von Brause 650
- Barbara, geb. von Schleinitz 149
- Caspar 566, 650
- Johanna Agnes/Agnisa, geb. von Lüttichau 566, 602
- Johanna Charlotta (Fräulein) 650
- Wolf, auf Schmercken (?) 149

SEYFERT (SEIFRIED U.A.)

- ? (Frau) 233, 464, 466
- ? (Mann) 443–445, 447–451, 453, 455–457, 459, 461f., 466, 474, 476, 478, 485, 487, 490f., 493, 498, 503, 508, 513
- Anna Sophia, geb. Rivander 543
- Gottfried 540
- Jeremias 441, 460, 469, 543
- Magdalena, geb. Weller 540

SEYFERTITZ (VON)

- ? (Frau) 336, 359, 397
 - d.Ä. 625
 - geb. (Freiin) von Born 634, 636, 638, 648f.
 - geb. Pflug 634
 - geb. von Lüttichau 632, 643, 646, 650
- ? (Mann) 263f., 266, 269, 271, 282, 286, 289, 292, 340, 344, 347, 349, 353, 360, 364, 368, 371, 378, 383, 386f., 393, 395, 397, 401f., 409, 411, 618, 622, 625, 629f., 632–634, 642, 645, 653
 - auf Cunnersdorf 391
 - auf Potschappel 369, 379
 - auf Strauch 644
 - d.Ä. 297, 303, 333, 339, 382, 389, 401, 405, 412, 654
 - auf Jahna 644, 653
 - d.J. 271, 400, 404, 407
- Adolph Sigmund 643
- August Gottlob 647
- August Rudolph 632
- Erdmuth Christiana (Fräulein) 644
- Friedrich August 641
- Georg Haubold 634, 638, 641, 644, 648
 - auf Jahna 563
 - auf Potschappel 656
- Gottlob Adolph 638
- Hans Adam 649
 - auf Strauch 564, 634, 643, 647
- Hans Rudolph 634
- Johanna Louise, geb. Pflug 564, 646
- Louisa Eleonora (Fräulein) 648
- Maria Catharina, geb. von Lüttichau, aus Bernstein 563
- Rahel Friederica (Fräulein) 634
- Rudolph August 649
- Rudolph Gottlob 634
 - auf Jahna 632
- Sophia Catharina (Fräulein) 656

SIEBER

- Christoph (Ehefrau) 121
- Friedrich 144
- Sophia 144

SIEBOLD

- ? (Mann) 381
 - Mag. 376

SIEDINGTHAL / SITTINGTHAL (VON)

- ? (Frau) 394, 403
- ? (Mann) 291, 295, 298, 304, 333, 336, 339, 343, 348f., 352, 356, 359, 367, 378, 385, 388f., 394, 398, 402, 405, 409, 415

SIEGELFISCHER

- Elisabeth, geb. Liebe 151
- Samuel 151

SIERING

- Heinrich 545

SILBERLAND

- Engelhardt 155
- Ludomilla, verw. Frei 155

SITHON

- Jacob, Herr zu Gorgonoctzk (?) 149
- Maria, geb. Mod (?) 149

SNEPPIUS (?)

- ? (Mann) 192

SOLMS, GRAFEN VON

- ? (Frau) 46, 175, 177
- ? (Fräulein) 45–47, 177
- ? (Mann) 45, 177f.
 - auf Sonnewalde 653
- Anna Maria 44
- Sophia Elisabeth (Fräulein) 44

SOMMER

- ? (Mann) 303

SONNEWALD

- Johannes 34, 183

SOWITZ

- Anna, geb. Hildebrand, aus Obernessa 152
- Michael, von Grän 152

SPAN (VON)

- ? (Frau), Baronin 645
- ? (Mann), Mons. 369

SPANHEIM, VON

- ? (Fräulein) 291, 340
- ? (Mann) 352, 367, 411
 - d.J. 334, 345, 350, 353, 370, 381
- Christiana Sophia Wilhelmina Friederica (Fräulein) 652
- Johann Philipp 652
- Wolf 565

SPECHT

- Johannes 143
- Maria, geb. Fleischer 143

SPENER

- ? (Frau) 608
- ? (Fräulein)
 - o.N. 518

- ? (Mann), Dr. 509, 517f., 520, 521f., 525f., 528, 558
- Philipp Jakob, Dr. 557, 608

SPENGLER

- ? (Mann) 486, 488, 491f.

SPERLING

- ? (Mann) 486, 488–490, 492, 495f., 501, 503f., 506, 508, 512–515, 517, 520, 521, 523f., 604
 - Mag. 485, 491, 494, 498–500, 519, 526
- Christiana Elisabeth 608
- Johanna Elisabeth (Fräulein) 604

SPIEGEL (VON)

- ? (Frau)
 - o.N. 643
- ? (Mann) 240, 243, 248, 252, 259, 489, 491, 493, 503, 510, 643

SPITZEL

- Anna Magdalena, geb. Bühler 604

SPOHR (VON)

- ? (Frau) 453, 628, 649
- ? (Fräulein) 280, 453
- ? (Mann) 230f., 233, 235, 238, 240, 242, 244, 246, 248, 250, 252, 254, 257, 418, 471, 479, 523f., 527, 529, 604, 622
- Anna Sophia Wilhelmina (Fräulein) 614
- Christiana Charlotta (Fräulein) 594
- Georg Rudolph 610, 614, 617, 621
 - auf Röhrsdorf und Wiednitz 559
- Ida Hedwig 649
 - geb. von Rumohr 559
- Johann Friedrich 617
- Kai Rudolph 621

SPOHRMANN

- Gottfried 599

STAMMER, VON

- ? (Frau), geb. von Mesebug (Meusebach) 640
- ? (Mann) 273
- Ernst Rudolf 642
- Hedwig Sophia, geb. von Mesebug (Meusebach) 566
- Henriette Sophia (Fräulein) 642
- Johann Friedrich 642
 - auf Wahren, Kranichborn (?) und Ballenstedt 566

STAPF

- ? (Mann) 589
- Anna Sophia (Fräulein) 589

STARCKE (STARKE UA.)

- ? (Frau) 257, 260, 263, 266, 268, 270, 273, 275, 277, 280, 283, 285, 498f., 518, 520, 522, 531, 589, 606
- ? (Mann) 230, 232, 234, 236, 238–246, 248–251, 253–256, 259, 261, 263, 266, 268, 271, 274, 276–278, 281, 284, 287, 289, 291, 293f., 297, 300f., 303f., 333, 336–338, 341, 345, 347, 349, 353, 356f., 359, 362, 366, 369, 371, 373, 375, 384, 397, 451, 453f., 456, 458f., 462–471, 473, 475–478, 480, 483–485, 487–491, 493–497, 499–502, 504, 506–508, 511–516, 518f., 522–526, 528–532, 577f., 581, 583f., 586, 588f., 591, 652
 - d.Ä. 527
 - Mag. 442
- Adolph Johann 577
- Anna Catharina 652
- August Reichard 588
- Carl Moritz 581
- Christian Friedrich 589
- Dorothea, geb. Geppert 538
- Eleonora Maria (Fräulein) 578
- Erdmuth Dorothea (Fräulein) 595
- Friedrich August 586, 598
- Gustav 583
- Johann Georg 584
- Johanna Charitas 600
- Magdalena Sibylla (Fräulein) 591
- Moritz Adolph 595, 598
- Sebastian Gottfried, Dr. 159
- Sophia Christina, geb. Weller 140, 159
- Urbanus 538

STARITZ

- ? (Frau) 259, 266, 291, 294, 297, 300, 302, 331, 334, 336, 338, 341, 343, 345, 348, 351, 353, 356, 359, 361, 365, 374, 377, 379, 382, 385, 389, 392, 396, 400, 403, 407, 410, 413
- ? (Fräulein) 351, 359, 361, 365, 369, 371, 374, 376, 379, 382, 385, 389, 392, 396, 403, 407, 410, 413

STARSCHEDL, VON

- ? (Frau) 634
- ? (Mann) 53, 553
- Adam Heinrich, auf Merzdorf 605
- Maria Sophia, geb. Pflug 605

STAUDE

- ? (Mann) 401

STEGEMÜLLER

- ? (Fräulein) 413

STEGMANN

- Joachim 568

STEIN (VON)

- ? (Fräulein) 236

STEINAU (VON)

- ? (Mann) 332, 564, 628

STEINBACH

- ? (Mann) 575f., 579, 582
- Abraham 586
- August Gotthelf 586
- Barbara Agnes (Fräulein) 575
- Christina Elisabeth (Fräulein) 579
- David, Mag. 32
- Johann Georg 576
- Maria Sophia (Fräulein) 582

STEINBERGER

- Michael 568, 602
- Nicolaus 536

STEINBRECHER

- Paul 538

STEINERT

- ? (Mann), Dr. 635
- Anna Catharina, geb. Hauptmann 537
- Jacob 537
- Johann Heinrich 537

STEINHÄUSER

- ? (Mann) 643f.
- Hans Joachim 534
- Rebecka, geb. Köhler 534

STEMPEL

- ? (Frau) 383
 - Dr. 359, 362, 366, 369, 372, 377, 380, 386, 390, 393, 397, 401, 404, 408, 411, 414
- ? (Mann) 253, 255
 - Dr. 232, 234, 236, 238, 240, 242, 245, 247, 250, 258, 262, 265, 268, 271, 276, 278, 281, 283, 287, 290, 293, 296, 299, 302, 332, 334, 337, 340, 344, 346, 349, 352, 356, 614

STENTZEL

- ? (Mann) 410

STEPHAN / STEPHANI

- ? (Frau) 335, 339, 343
- ? (Mann) 636
- Adam Dietrich 586
- Johann Gottlieb 586
- Sophia Louisa (Fräulein) 636

STERNICKEL

- ? (Frau), o.N. 654
- ? (Mann) 392, 402, 406, 410, 413, 654, 657
- Anna Wilhelmina Christiana (Fräulein) 653
- Wilhelm Christian 653, 657

STEUBISCH

- Wolf 146

STINGERINZ (?)

- Abraham 539

STISSER

- ? (Mann) 594
- Johann Chilian, Dr. 554
- Maria Dorothea, geb. Ehwald 554

STOLBERG, GRAFEN VON

- ? (Familie) 301

STORRE

- Justus Heinrich 615

STRASCHLICK

- Blasius 553

STRATTMANN, GRAFEN VON

- ? (Frau) 643
 - o.N. 641
- ? (Mann) 641

STRAUCH

- ? (Frau) 232, 235, 237, 238
- Aegidius, Dr. 151, 188, 209
 - d.J. 151
- Catharina Dorothea, geb. Findekeller 151

STRAUSS

- ? (Mann), Dr. 363, 367, 370
- Gottfried, Dr. 560
- Johanna Barbara, geb. Börner, verw. Ziegler 560

STREITHORST, VON (DER)

- ? (Frau) 397, 399
- Franz Otto, auf Schliestedt 155

STRÜBEL

- Anna Maria, verw. Martini 145
- Elias 145
- Georg 157
- Sophia Elisabeth, geb. Deminter 157

STRUNCK

- ? (Fräulein) 409, 412

STRUPERT

- Michael 538

STUBENBERG, (GRAFEN) VON

- ? (Fräulein) 261, 264, 267, 270, 272, 281, 284, 288, 290, 296, 299, 350, 353, 355, 360, 612
- ? (Mann) 651
- Adolph Wilhelm, auf Kapfenberg, Sichtenberg und Schalenberg 561, 570
- Ma... Sabine Henriette, geb. Freiin von Miltitz 570

STUMPF

- Gertraud, geb. Sauerbier 142
- Hieronymus 142

STUTTERHEIM (VON)

- ? (Fräulein) 507, 520

SUERIN

- ? (Mann) 603

SULTZE / SULZE

- ? (Mann) 573, 634
- Anna Catharina 598
 - geb. Palitzsch 543
- Barbara Catharina, geb. Hofmann 534
- Catharina Elisabeth, geb. Schöne 536
- Conrad Ludwig 573
- Friedrich 543
- Jacob 536
- Johann Friedrich 534
- Johanna Dorothea (Fräulein) 572
- Maria, geb. Husan 160
- Sebastian Ludwig 160, 572

SULZBERGER

- ? (Frau), geb. Müller 148
- ? (Mann), Dr. 148
- Elisabeth, verw. Kröse 149
- Johann Ruprecht, Dr. 149

TARRACH, VON

- Rosina, geb. von Nostitz 148
- Wolf Christoph 148

TAUBADEL (VON)

- ? (Frau) 459, 462–465, 467, 470f.
- ? (Mann) 420–423, 425–427, 429–434, 436, 438, 440f., 443–447, 449–452, 454, 457
- Balthasar Abraham 536
- Ursula Margaretha, verw. Spohr 536

TAUBE (VON)

- ? (Frau) 48
 - Gräfin 240f., 245, 247, 250, 252, 255, 257, 260, 262, 613
 - o.N. 243
- ? (Mann) 178f., 281, 287, 418f., 421f., 424, 426, 487, 586, 592
 - Baron 285, 290, 293, 297, 304, 333, 340
 - Freiherr 416f., 423f., 572f., 584
 - Graf 243, 593, 615
- Agnes, geb. von Minckwitz 145
- Anna Ludomilla, geb. von Vollstedt 148
- Anna Magdalena, geb. Bock 155
- Anna Maria
 - Fräulein 169
 - geb. von Lützelburg 145
- Anna, geb. von Rosen 146
- Barbara Sibylla, geb. von Carlowitz 146
- Caspar Heinrich 169
 - auf Reichstädt und Berreuth 153
- Clara Sophia (Fräulein) 173
- Clara, geb. Schütz 145
 - auf Reichstädt, Berreuth, Cunnersdorf und Nöthnitz 153
- Claus 148, 174
 - auf Maart und Hallinap 153
- Dietrich 143, 167, 170
- Ernst Dietrich 573
 - Graf 606
 - auf Neukirchen 558
- Gisela Erdmuth (Gräfin), geb. (Freiin) von Hoym 558, 608
- Hans 146, 168f.
 - auf Maart 145
- Hans Dietrich 170
- Hans Heinrich 172
- Heinrich 169–173
 - auf Maidel 145, 168
 - auf Reichstädt, Berreuth, Cunnersdorf und Nöthnitz 153
- Heinrich Johann 155
- Heinrich Ludwig 171
- Johann Georg 168, 170
- Johann Heinrich 178
- Johanna Catharina (Fräulein) 576
- Johanna Margaretha (Fräulein) 577
- Ludwig 168
 - auf Pageck (?) 145
- Ludwig Heinrich 169
- Magdalena Sibylla (Fräulein) 174, 572
- Magdalena Sophia
 - Fräulein 170
 - geb. Kanne 153
- Maria Ludigard, geb. von Taube 153, 170

- Rachel, geb. von Friesen 158
- Reinhard 45–47, 157, 160, 170f., 173f.
 - auf Maart und Hallinap 146
 - auf Rödern und Wilden 153, 159
- Reinhard Anton 179
- Reinhard Dietrich 158, 576f.
- Sophia Magdalena (Fräulein) 167f.
- Veronica, geb. von Lützelburg 143

TAUBENHEIM, VON

- ? (Mann) 387
- Anna Dorothea, geb. von Marschall 607

TAUBENNEST

- Martin 544

TAUNER

- ? (Fräulein) 338, 341, 344, 347, 357, 363, 370, 373, 375, 378, 380, 383, 387, 390, 393
- Jacob 569
- Kunigunda (Fräulein) 334

TAUSCHER

- Johann 551

TEDEBORN, VON

- Margaretha (Fräulein) 163
- Otto 163

TELLER

- ? (Mann), Dr. 584

TENTZEL / TENZEL

- ? (Fräulein) 290, 292
- ? (Mann) 290, 342, 345, 347, 349, 352, 356, 359, 363, 366, 369, 373, 375, 378, 380, 383
 - Dr. 160

TEST (?)

- Dorothea (Fräulein) 584

TETTAU, VON

- ? (Mann) 589f.
- Christoph Friedrich 589
- Johanna Sophia (Fräulein) 590

TETTENBACH, GRAFEN VON

- ? (Mann) 490f.
- Wilhelm Adolph 601

TETZEL

- ? (Mann) 190

TEUFEL (VON)

- ? (Frau) 231, 342, 350
 - Baronin 232, 235, 238, 244, 246, 251, 254, 259, 263, 266, 269, 278, 282, 285, 290, 294, 300, 333, 346
- ? (Fräulein) 603
- Polyxena Elisabeth, Freiin, geb. Gräfin von Poltern (?) 612

THALHEIM

- Johann 575
- Johann Gottfried 575
- Peter 535

THALLWITZ, VON

- ? (Frau) 397

THELLIER

- ? (Fräulein) 653

THIELAU (VON)

- ? (Frau) 251, 253, 530, 611, 623f., 626, 629, 632, 637, 639f., 643, 645f.
 - geb. von Schönberg 641
 - o.N. 640
- ? (Fräulein) 648
- ? (Mann) 229, 231, 233f., 237, 242, 245, 248, 251, 257, 260, 264, 266, 268, 274, 276, 278, 281, 284, 289, 292, 294, 298, 301, 303, 333, 336, 338, 342f., 347, 349, 355, 359, 361, 365, 369, 372f., 376, 378, 381, 385, 387, 390, 394, 397, 403, 406, 409, 412, 415, 502, 505, 508, 510, 527f., 531, 610–613, 622f., 625f., 628, 630–632, 634, 637, 640, 649
 - auf Lamperswalde usw. 637, 654
 - d.J. 408
- Carl Gottlieb 628
- Charlotta Elisabeth, geb. von Schönberg 558
- Christiane Louise (Fräulein) 620
- Friederica Helena (Fräulein) 637
- Friedrich August 617
- Gotthelf Florian 610
- Hans/Johann Gottlieb 609, 617, 620, 633, 642
 - auf Groitzsch und Scheibesdorf (?) 558, 610, 613
- Henrietta Sophia (Fräulein) 622
- Johann Rudolph 642
- Johanna Charlotta (Fräulein) 613
- Otto Moritz 654

THIELE

- ? (Frau) 403, 406, 409, 412
- ? (Mann) 292, 295, 301, 304, 335, 339, 344, 348, 355, 362, 370, 374, 379, 385, 390, 397

THIELEMANN

- Georg 540

THIELO / THILO

- ? (Mann), Dr. 395, 401
- Johannes, Mag. 537
- Magdalena Sibylla, geb. Böhme 537

THIEME

- Anna Sophia (Fräulein) 180
- Anna Susanna (Fräulein) 573
- Clemens 160, 180, 573
- Emilia, geb. Jocker 160

THORMEHL

- Christoph 544
- Dorothea, geb. Bernhorn, verw. Erlmann 535, 544

THORSTEDTER (?)

- (Mann) 169
- Magdalena Margaretha (Fräulein) 169

THRU... (?)

- ? (Mann) 344

THUMBSHIRN, VON

- Adolph Friedrich, auf Kauffung, Franckenhausen, Gabelenz und Breunsdorf 549
- Erdmuth Sophia (Fräulein) 642
- Maria Elisabeth, geb. von Miltitz 549

THÜNA (VON)

- ? (Mann) 441, 443, 448, 450, 452, 454–456, 468–471
- Johann Gottlob 598
- Johannes Rudolph 554
- Maria Elisabeth, geb. von Bünau, verw. von Kötteritz 554
- Rudolph 598

THÜRMANN

- Nicolaus, Mag. 571

TIEFENBROCK, VON

- ? (Mann) 334

TIESENHAUSEN, VON

- ? (Mann) 298, 359, 373, 630, 632, 640

TILKE, VON

- Johann Melchior 543

TILLE

- Johann Gottfried 180
- Magdalena Sibylla, geb. Kittel 160
- Tobias 160, 180

TISCHER

- Hans 146
- Maria, geb. Steubisch 146

TÖPFFER

- Anna Dorothea (Fräulein) 593
- David 541, 555, 582, 586, 593, 609
- Elisabeth 593
 - geb. Büns 541
- Eva Sophia (Fräulein) 609
- Johann 541
- Johanna Christina (Fräulein) 586
- Magdalena, geb. Fichtner 555
- Maria Elisabeth (Fräulein) 582
- Valentin 548

TORCY, DE

- Franciscus Heinrich 640
- Joachim Johann Franciscus 640

TORIAN

- Johann 548
- Johanna Sophia, geb. Holzmann 548

TRAGEN

- Matthäus 162, 181

TRAUN (« ZWERGE »)

- ? (Frau) 385, 394, 399, 405, 409
- ? (Fräulein) 353
- ? (Mann) 350, 353, 357, 405, 409
 - Mons. 399
- Johann 390, 394
 - von Stammbach 386

TRAUTEL

- Christina, geb. Walther 542
- Johann Friedrich 542

TRAUTMANN

- Anna Magdalena, geb. Trübler 554
- Johann Jacob 554

TRAUTMANNSDORF (VON)

- ? (Mann) 602

TRIEBEL

- Barbara, geb. Funcke 142
- Christian 142

TRIEBSBACH / DRIEBSBACH

- Friedrich 535, 544

TRIER

- ? (Frau) 631
- ? (Mann) 231, 233, 235, 237, 239, 242, 244, 246, 249, 251, 254, 257, 261, 264, 267, 270, 273, 275, 277, 280, 282, 285, 286, 292, 294, 297, 299, 301, 331, 334, 337f., 342, 345f., 349, 352, 355, 358, 361, 369, 371, 378, 381, 623
- Johann Friedrich 566

TRONICHER

- Christian 155

TROPPANIGER

- ? (Frau), Dr. 621
- ? (Mann), Dr. 646

TROST (DROST) (VON)

- ? (Frau) 361, 384
- ? (Fräulein) 348, 377, 379
- ? (Mann) 629, 643
- Johann Christian 643

TROTTA GEN. TREYDEN, VON

- Dam, auf Locken (?) 153

TRÜBLER (DRÜBLER, TRIEBLER)

- Andreas 554

TRÜTZSCHLER (VON)

- ? (Frau) 249, 277, 284, 370, 373, 376f., 381, 385, 389, 392, 396, 402, 406, 411, 414, 418, 428, 430–437, 440–443, 446–449, 455, 457–463, 476, 480, 530, 604, 615, 626, 630, 634, 638, 646
 - geb. von Rechenberg 644
 - geb. von Zeidler 644
 - o.N. 504
- ? (Fräulein) 385, 395, 403, 615, 625, 632f., 645, 651
- ? (Mann) 231, 233, 235, 238, 240, 243, 245, 247, 249, 252, 255, 259, 261, 264, 266, 278, 282, 285, 287, 290, 293, 295, 299, 301, 303, 333, 336, 338f., 342, 346, 349, 351, 355, 359, 362, 366f., 373, 378f., 409, 414, 417, 419, 421–441, 443, 445–458, 460–468, 470–481, 484–486, 488f., 491f., 494, 496f., 499f., 502–505, 507f., 510f., 513, 515, 517, 519, 521f., 524f., 527, 529, 551, 572f., 575, 577f., 582f., 588f., 593, 600, 603, 610, 624, 626, 629, 632, 634, 639, 652
- Anna Elisabeth, geb. von Rechenberg 160
- Augustus 582
- Christian Ernst 575, 634
- Christian Gottlob 578
- Christiana Eleonora (Fräulein) 626

- Florentina Charlotta (Fräulein) 649
- Friedrich Adolph 613
- Hans/Johann Heinrich 618, 626, 633
 - auf Berbisdorf 613
- Jobst Christoph 160
- Johann Georg 573
- Johanna Charlotta (Fräulein) 589
- Julius Ernst 594
- Magdalena Sophia (Fräulein) 577
- Marianna Friederica (Fräulein) 610
- Rahel Sophia (Fräulein) 572
- Sophia Erdmuth (Fräulein) 618
- Wolf Dietrich 588
- Wolfgang Christoph 583

TSCHIRNHAUSEN, VON

- ? (Mann) 632

TÜNTZEL

- ? (Fräulein) 284, 287, 293
- ? (Mann) 287
 - Mons. 278
- Gabriel, Dr. 167

UFFELN, VON

- ? (Fräulein) 612

UFFENBERG, VON

- ? (Fräulein) 445

ULBRICH (OLBRICH)

- ? (Frau) 397, 401, 403, 406, 409, 411
- ? (Mann) 382, 385, 389, 393, 399

ÜLICH

- ? (Fräulein) 404, 409, 412
- ? (Mann) 381, 384, 387, 390, 394, 397, 401, 404, 408, 412, 414
- David 568, 651, 656
- Hedwig Rosina (Fräulein) 656
- Magdalena Sophia (Fräulein) 651
- Sophia Charitas, geb. Steinberger 568

ÜLLMANN

- Johann 146, 154
- Magdalena, geb. Hoffmann 146

UNFERFERTH, VON

- ? (Mann) 627

UNGER

- Daniel 553

UNITZSCH, VON

- Esther, geb. von Einsiedel, aus Loschwitz 608

UNRUH / UNRUHE

- ? (Mann) 341
- Anna Sophia, verw. Kieseling 557
- Tobias 557

UNTENZU

- Peter 546

VAN DEN BOSCH

- Cornelia, geb. Weide 534
- Melchior 534

VEDER

- Hans 196

VEIT

- Anna Margaretha (Fräulein) 573
- Christian 587
- Hans Christoph 576
- Rudolf 179, 573, 576, 587

VELTHEIM, VON

- Dorothea (Fräulein) 606

VERNIOLE, GEN. TURENNE

- Carl 585, 588
- Jacob Rudolf 588
- Johann Georg 585

VITZTHUM

(VON, VON/AUF ECKSTÄDT)

- ? (Familie) 544
- ? (Frau) 241, 244f., 247, 250, 253, 269, 277, 285, 302, 333, 337, 344, 349, 353, 356, 359, 362f., 367, 370f., 380, 382, 385f., 388, 391, 403, 409, 412, 415, 598, 618–620, 623–625, 628, 641, 644, 646–648, 654, 656
 - geb. Freiin von Hoym 634, 649–651
 - geb. von Kötteritz 632, 634, 648
 - geb. von Viereck 653
- ? (Fräulein) 236, 239, 241, 246f., 250, 253, 257, 261, 266, 334, 336, 340, 342, 345, 348, 353, 356, 359, 362, 367, 370f., 377, 385, 388, 390, 397, 401, 406, 408f., 411, 415, 465, 469, 516, 521f., 527, 608, 635, 641, 643f., 651
- ? (Mann) 231–233, 235f., 238, 240, 243f., 246, 248–250, 252f., 255f., 258–260, 262, 264, 266, 268, 270, 272, 275, 277f., 281, 285f., 289f., 292, 295f., 298–300, 302, 304, 333, 336, 341f., 344f., 347, 351, 354, 359, 364, 366, 369–371, 373f., 376f., 380f., 383f., 387f., 390f., 394f., 398, 400f., 403f., 406f., 410, 413, 470, 472, 474f., 477, 479f., 482–485, 487–489, 491f., 494f., 499, 501f., 504f., 507, 509, 511–515, 517, 519,

- 521f., 524f., 528, 530–532, 592, 597, 603, 607f., 610, 616, 618f., 623f., 627, 629–634, 636–638, 641–645, 647–649, 652–657
- auf Löthain 655
- Anna Christina, geb. von Taube 157, 171
- Carl Ludwig 648
- Catharina Elisabeth
- Fräulein 632
 - geb. von Köckritz 560
 - geb. von Röbel 144
- Charlotta Sophia (Fräulein) 603
- Charlotte Elisabeth, geb. von Woldeck 617
- Christian 599
- auf Tiefensee, Neuhaus, Petersroda und Lebusa 564
- Christiana
- Fräulein 656
 - geb. Bose 599
- Christiana Louise (Fräulein) 643
- Christoph 49, 579, 581, 585, 599, 627
- auf Dürbach 157
 - auf Jahnen und Dürbach 539
- Christoph Dietrich 599
- Christoph Friedrich 579
- Dam 585
- Erdmuth Sophia (Fräulein) 597
- Friederica Charlotta (Fräulein) 631
- Friederica Juliana (Fräulein) 638
- Friedrich 631, 650
- Friedrich Adolph Ferdinand 620
- Friedrich Carl 638
- Friedrich Rudolph Wilhelm 618
- Friedrich Wilhelm 630
- Georg 144
- Georg Severin 618
- Helena Sophia, geb. von Lüttichau, aus Kmehlen, verw. von Loß 539
- Henrietta Eleonora (Fräulein) 608
- Henriette Sophie (Fräulein) 633
- Johann Georg 609
- Johann Georg Haubold 624
- Johanna Wilhelmina (Fräulein) 601, 654
- Louisa (Fräulein) 642
- Magdalena Louisa (Fräulein) 607, 635
- Rachel Charlotte, geb. Freiin von Hoym 650
- Sophia Hedwig Christina (Fräulein) 627
- Wilhelm Ernst 646
- Wilhelm Ernst Bernhard 596, 601, 617f., 620, 638
- auf Löthain u.a. 560, 565, 634

VIVIER, DU

- Peter 549

VOGEL

- ? (Frau), o.N. 423
- Eva, geb. Balduin 542
- Matthäus 155, 423, 542, 550
- Michael 568
- Susanna, geb. Tronicher 155

VOGELHAUPT (?)

- Christian 536
- Maria Elisabetha, geb. Walther 536

VOIGT

- ? (Frau) 584
- ? (Mann) 585
- Gabriel 537, 584
- Maria, geb. Ziegeldecker 160
- Wolfgang 160

VOLBRECHT (VOLLPRECHT U. A.)

- ? (Frau) 597
- ? (Mann) 180, 573, 577, 582, 585
- ... Friedrich 585
- Anna Margaretha (Fräulein) 180
- Anna Rosina, geb. Bulaeus 551
- Claudia, geb. Reinhart 544
- Eva Maria (Fräulein) 573
- Johann Friedrich 551
- Johann Georg 577
- Maria Euphrosyna (Fräulein) 582
- Sebastian Andreas 544

VOLCKERSHAHN

- ? (Fräulein) 603
- ? (Mann) 597, 608

VOLCKERSTEIN

- ? (Frau) 482
- ? (Mann) 481f.

VOLCKMAR

- Johann Georg, Dr. 33, 200

VOLLSTEDT, VON

- Georg 148

VOPELIUS

- Helena, geb. Steundner (?) 144
- Johannes 144

VOSS (VON)

- ? (Mann) 622, 627

WÄCHTLER

- ? (Mann), Dr. 373, 375, 377, 380, 388, 391, 399, 402, 406, 412

WACKER

- ? (Mann) 611
- Louisa Charlotta Eva (Fräulein) 611

WACKERBARTH (VON)

- ? (Mann) 532
- Graf 646, 648
 - Mons. 298, 301, 303, 333, 336, 339, 344

WAGEN, VON

- ? (Fräulein) 432, 449
- Georg Sigismund 178
- Maximilian Benedict 178

WAGNER

- Andreas 541
- Anna Dorothea, geb. Jung(e) 541
- Philipp, Mag. 197

WAHL, VON

- ? (Mann) 491

WAHREN, VON

- ? (Fräulein) 603
- Christoph Bernhard, auf Unterlauterbach 543
- Juliana, geb. von Kolmitz, verw. von Tilke 543

WALDAU (VON)

- ? (Frau) 584
- ? (Fräulein) 487, 491, 493, 495f., 499, 501, 503, 505f., 508, 510f., 513, 516, 519, 523–525, 529, 600, 606
- ? (Mann) 307, 427–429, 431f., 434, 436–439, 441f., 446, 449, 451–455, 458f., 461, 600, 605
- Christoph Bernhard, auf Königswalde 541
- Friedrich 426
- Maria Margaretha, geb. von Metzradt 541

WALLBRUNN, VON

- ? (Fräulein) 267, 272

WALLENSTEIN

- Johanna Ämilia, geb. Freiin von Tscheredin 168

WALLRABE

- Charlotta (Fräulein) 493

WALPER

- ? (Fräulein) 256

WALTER / WALTHER

- ? (Mann) 656
- Andreas, Mag. 87
- Anna, geb. Langschädlein 157
- Georg 549
- Johann 94, 536
- Nicolaus 541
- Rosina Elisabeth, geb. ... 656
- Sebastian 153, 155, 542
- Zacharias 157

WALWITZ, VON

- ? (Fräulein) 320, 481–483
- Adam Adrian, auf Grin (?) 146
- Sophia Catharina, geb. von Ragewitz 146

WANGELIN (VON)

- ? (Frau) 254, 258, 263, 265, 269, 271, 274f., 279, 282, 284, 288, 291, 295, 298, 301, 321, 336, 344, 346, 349, 353, 356, 359, 363, 366, 370, 374, 376, 378, 382, 384, 391, 599, 607, 609, 611, 614, 618, 620, 624–633, 635f., 639, 641, 645, 647
 - geb. von Löschbrand 609
- ? (Fräulein) 505, 507, 513, 515
- ? (Mann) 515
- Kunigunda 601, 607, 620
 - geb. von Löschbrand 600

WANGENHEIM, VON

- ? (Mann) 610
- Christoph Adolph 610

WANNER

- Erdmuth Katharina, geb. Hein 147
- Michael 147

WARNSDORF, VON

- ? (Frau) 623, 647
- Anna Sophia, geb. von Gersdorff 629
- Erdmuth Sophia, geb. von Büнау 563
- Ernst Gotthard Adolph, auf Zschochau und Schreibersdorf 563

WARTENSLEBEN, VON

- ? (Baron) 613

WATZDORFF (VON)

- ? (Frau) 442, 645
- ? (Fräulein) 510, 609

- ? (Mann) 387, 431f., 434–442, 444–449, 451–455, 457f., 460–464, 466–471, 581, 583, 655f.
- Christi(a)na Charlotta (Fräulein) 583, 609
- Christoph Adolph 607
- Sabina Brigitta (Fräulein) 581
- Susanna Sophia (Fräulein), aus Berga 603
- Vollrath 61–63

WEBER

- Abraham 548
- Judith, geb. Dürr 548
- Paul 161

WECK

- Anna Maria 591
- Antonius 591

WEDELBUSCH (VON)

- ? (Frau) 586
- Anna Sophia 594
- Ditlef 175
 - auf Speichern 150
- Maria Elisabeth
 - Fräulein 175
 - geb. von Minckwitz, aus Lindenau, verw. von Büнау 150

WEDING

- Thomas 609

WEHLE (VON)

- ? (Mann) 230, 232, 243, 264, 266, 455f., 459, 462, 466–468, 471, 473, 484, 486f., 489f., 494, 496, 499, 501, 505, 508f., 522, 525, 527–529, 532
- Hans/Johann Georg 557, 595, 610
- Victoria Tugendreich, geb. von Kyow, aus Gießmannsdorf und Friedrichsdorf, verw. von Dämmeritz 557

WEHM

- Anna, geb. Hintermeier 141
- Zacharias 141

WEIDE / WEYDE

- Johann 534
- Salomon 542

WEIDENBACH

- ? (Frau) 71, 132

WEIDNER

- ? (Mann) 401

WEISSBACH (VON)

- ? (Frau) 163
- ? (Mann) 343, 365
- Anna Maria, geb. Leutzsch 143
- Christian Julius 165
- Georg Ernst 143
- Hans Hermann 165f.
- Hedwig Magdalena (Fräulein) 166
- Hieronymus 28

WEISSENFELS, GRAFEN VON

- ? (Mann) 414
- Wilhelm 410

WEISSLER

- Josias 155
- Margaretha, geb. Busdorff 155

WEIST (?)

- ? (Mann) 394

WELLER

- ? (Frau) 471
 - Dr. 137f., 179, 428–434, 436–456, 458–462, 464–469, 473–479, 583 – o.N. 139f.
- ? (Fräulein) 137f.
- ? (Mann) 136
 - Dr. 73, 132, 135–140, 176, 420, 428, 536, 583
- Adam 540
- Georg Paulus 138f.
- Jacob, Dr. 132–137, 158f., 176–179, 540

WELSCH

- ? (Mann), Dr. 559

WELTE

- ? (Mann) 609

WENGLER, VON

- ? (Frau), geb. von Seyfertitz 644
- ? (Mann) 625, 643
- Georg Friedrich 625

WERCHAU / WERGAU

- Christina Elisabeth, geb. Bezich 553
- Martin 547
- Peter 553

WERNER

- Gottfried Ernst 566
- Hans 142

WERTHERN (VON)

- ? (Familie) 535
- ? (Frau) 268, 585, 597, 608f., 611, 613–615, 617, 621, 624
- ? (Fräulein) 612
- ? (Mann) 231f., 234, 236, 239f., 244, 246, 249, 251, 254, 256, 258, 260, 266, 269, 500, 598f., 603, 608, 610, 612f., 615
 - Graf 653
- Adolf Heinrich, auf Wiehe, Lossa, Rothenburg, Kloster Donndorf u.a. 562
- Dietrich, auf Beichlingen und Frohdorf 158
- Friedrich 595
- Georg 605f., 608
- Gottlob 539
- Johanna Bernaditta, geb. von Schleinitz 562
- Rachel (Fräulein) 601
- Rahel Helena, geb. von Miltitz 610
- Sabina Elisabeth, geb. von Maxen, aus Rattwitz 539
- Sibylla Magdalena, geb. Hillger von Lorch 617
- Wolf Adolf, auf Wiehe usw. 562
- Wolf, auf Beichlingen, Frohdorf, Neunheilungen u.a. 544

WESE

- Agnes (Fräulein) 162
- Hans Georg 162

WESTHOF

- ? (Fräulein) 340
- ? (Mann) 573, 576
- Christian Ernst 576
- Friedrich 156
- Regina Dorothea (Fräulein) 573
- Regina, geb. Tzschucke 156

WESTROMIRSKY /

WOSTROMIRSKI U. A.

- ? (Frau) 652, 654
- ? (Mann) 565, 568, 652, 656f.

WETZLER (VON, VON MARSILIEN)

- ? (Fräulein) 593
- Johann Ludwig, Reichsfreiherr 555

WICHARD

- Heinrich 540
- Maria Eleonora, geb. von Prähen, verw. von Pillow 540

WIDEMANN

- Marx 142

WIEBEL

- ? (Frau), o.N. 587
- ? (Mann) 587
- Anna Sibylla, verw. Pfeiffer 535
- Centurio 535

WIEDEBACH, VON

- Georg 615
- Hans Georg 615
- Otto Georg 615

WIESELOW (WIESELAU)

- ? (Mann) 340, 346, 355, 364, 378, 383, 387, 393, 397, 400, 406, 408, 414

WIESNER / WIESSNER

- ? (Fräulein) 412
- Anna Helena, geb. Herrmann 656
- Catharina Helena (Fräulein) 656

WIETSCHOREK

- Valentin 543

WIGAND

- Jacob 546
- Maria, geb. Dörner 546

WILD / WILDE

- Johann Aegidius 647, 652
- Johanna Victoria (Fräulein) 652
- Susanna Catharina (Fräulein) 647

WILDECK

- ? (Mann), Liz. 587

WILDENHAIN

- Maria 593
- Samuel 593

WILHELM

- ? (Mann) 410, 413

WILKE

- August 602
- Johanna Maria (Fräulein) 602

WILLER

- Elisabeth, geb. Laurentius 149
- Johann 149
- Martin 551

WILLISCHIUS / WILLIUS

- ? (Mann), Mag. 125f.
- Anna Maria, geb. Laurentius 152
- Christianus, Mag. 152, 210
- Ursula 210

WILSDORFF (VON)

- ? (Frau) 624
 - geb. von Lüttichau 384
- ? (Fräulein) 442, 467
- ? (Mann) 163, 439, 459, 470, 586, 601, 620
 - d.J. 487

WIMMER

- Zacharias 540

WINCKEL (AUS DEM, VON)

- ? (Frau) 71f., 131, 137, 595
- ? (Mann), auf Otterwisch 154
- Anna Eleonora (Fräulein), aus Wettin 605f.
- Dorothea 581, 594
- Oswald, auf Brandeis und Otterwisch 156

WINCKLER

- Andreas 534, 574
- Johann 541
- Johann Christian 574
- Sophia, geb. Linsemeyer 534

WISSHUN

- Anna Magdalena, geb. Fritzsche 554
- Christian 553
- Johann Christian 554

WITTER

- ? (Familie) 535

WITTICH

- Johann 34

WITZENSCHASSEN (?)

- ? (Mann) 463, 466, 468

WITZKY

- Barbara Anna, geb. von Rüdiger 150
- Joachim Wisetzky, auf Obersohla (Oberlausitz) 150

WITZLEBEN (VON)

- ? (Mann) 618, 630

WÖCHINGER

- Esther, geb. Gerhardt 150
- Johann 150

WOLF

- ? (Frau) 260, 264, 269, 274, 278, 281, 284, 287, 291, 299, 302, 334, 341, 346, 353, 359, 365, 370, 374,

- 376, 380, 384, 387, 389, 391f., 394, 397, 401, 404, 408, 411, 414, 531
- verw. Rössel 406, 410, 412, 508, 510, 512, 515, 598
- ? (Mann) 382, 384, 388
- Anton 515, 558
- Christoph 143
- Eva
- verw. Kannengießer 143
 - verw. Rössel 558
- Johann 609
- Maria 609

WOLFERSDORFF, VON

- ? (Mann) 459, 588, 590, 592, 604, 613, 619
- Anna Elisabeth, geb. Pflug 160
- Augusta Friederica (Fräulein) 649
- Christiana Eleonora (Fräulein) 619
- Clara Ursula, geb. von Bünau 551
- Ernst Reichard 590
- Friedrich Albrecht, auf Dorna 568, 649
- Gottfried 160
- Heinrich Christian 592
- Magdalena Florentina, geb. von Lüttichau 568
- Maria Johanna (Fräulein) 604
- Otto Friedrich 613
- Reichard 551, 595, 600, 603–606, 619, 622
- Rudolph Sigmund 622
- Ursula Dorothea, geb. Pflug 646

WOLFRAMSDORF (VON)

- ? (Frau) 460
- ? (Fräulein), o.N. 592
- ? (Mann) 163, 307, 376, 416–429, 431–436, 438f., 440–457, 459–469, 471–473, 475, 479f., 549, 575, 577, 583, 586–588, 590–593, 635
- Anna Margaretha, geb. von Klitzing 533
- Eleonora Catharina (Fräulein) 590
- Elisabeth Margaretha (Fräulein) 575
- Erdmuth (Fräulein) 163
- Hans Ernst 163
- Henrica Margaretha (Fräulein) 591
- Henriette Ida, geb. von Burckersroda 546
- Hermann 533, 546, 581, 591, 593
- Ida Lucia (Fräulein) 587
- Johann Friedrich 586
- Johann Georg 593
- Johanna Charlotta (Fräulein) 583
- Regina Christiana (Fräulein) 588
- Sophia Magdalena (Fräulein) 577
- Wolf Ernst 163f.
- auf Crossen 163

WOLFRUM

- Niclas 206

WORSCHWITZ, SEEKIRCH UND SETZITZ (?), VON

- Albrecht 599

WRANGEL (VON)

- ? (Mann) 372
- Baron 640
- Beata Elisabeth, geb. von Jordan 567
- Burckardt 354, 567
- Carl Gustav, Graf 581

WUNDERLICH

- ? (Mann) 278, 280

WURM

- Balthasar 181
- Ursula, geb. von Loß 167

WURMBRAND, GRAFEN VON

- ? (Frau) 292, 294, 297, 299, 301, 630
- ? (Fräulein) 264, 265, 301, 630, 632
- Johann Eustachius, auf Stuppach, Steiersberg und Stichelberg 562

ZÄNCKER / ZENCKER

- ? (Frau) 366, 372, 375, 386, 393, 407, 411, 413

ZANGE

- Carl Engelhard 599
- Christian 599

ZAPF / ZAPFE

- ? (Frau)
- Dr. 303, 335, 337, 344
 - o.N. 657
- ? (Mann), Dr. 299, 333, 341, 349, 357, 369, 378, 385, 390, 401, 407, 410, 569, 657
- d.J. 381, 387, 395, 405, 413, 654
- Anna Wilhelmina Christiana (Fräulein) 654
- Wilhelm, Dr. 632

ZECH / ZECHE

- ? (Frau) 396
- geb. Dauderstädt 646
- ? (Mann) 232, 234, 236f., 239, 241, 244, 246f., 251, 253, 256, 258, 261, 263, 266, 268, 271, 273, 276, 278, 282, 284, 288, 291, 293, 296, 299, 301, 331, 335, 337, 341, 344, 346, 349, 352f., 355, 359, 361, 363f., 366f., 370–372, 374, 376, 379, 383,

386, 389–392, 396, 398, 401, 404f., 407, 409, 411f., 414f., 635

- d.J. 347, 357
 - Mons. 354
- Bernhard 567, 569
- Cons. iur. 657
- Johanna Susanna, geb. Jobin 569

ZEHMEN (VON)

- ? (Frau) 243, 251, 282, 335, 338, 362, 372, 377, 401, 614, 616, 621, 623, 625, 627, 629, 633, 641, 643, 653, 656
- geb. von Miltitz 651
- ? (Fräulein) 400, 645
- ? (Mann) 232, 238, 245, 247, 254, 258, 262, 268, 271, 276, 279, 282, 286, 289, 293, 296, 300, 304, 336, 338, 342, 345, 349, 354, 359, 369, 372, 377, 380, 385, 389, 392, 400, 405, 409, 414, 614, 616, 620–622, 624–626, 628f., 632, 636, 640–644, 647, 655
- Anna Sophia 647
- geb. von Miltitz 559, 603
- Carolina Sophia (Fräulein) 632
- Catharina, geb. Schelentzky 142
- Eleonora Elisabeth
- Frau 616
 - Fräulein 648
- Erdmann Augustus 620
- Friederica Christiana (Fräulein) 645
- Friedrich Ferdinand 622
- Hans Sigmund 614
- Hans/Johann Georg 614, 616, 618f., 636, 639, 645, 647f., 656
- auf Clodra 559
- Hans/Johann Sebastian 172, 616, 626
- Johanna Henrietta (Fräulein) 639
- Johanna Maria (Fräulein) 642
- Magdalena Catharina (Fräulein) 629
- Maria Barbara (Fräulein) 172
- Otto Bastian 618
- Sebastian Moritz 142
- Sophia 649
- Sophia Wilhelmina (Fräulein) 624

ZEIBIG

- Martin 544

ZEIDLER (VON)

- ? (Mann) 378, 407, 634
- Hans Carl 646
- Hans Sigmund, auf Berbisdorf, Grubnitz und Ragewitz 552
- Johann Carl Dittrich 646

ZEISIG

- Tobias 555

ZEISOLD

- ? (Mann), Mag. 394, 408

ZEITEL (?)

- ? (Fräulein) 387

ZEITZ

- Maria, geb. Künel 546
- Matthes 546

ZEIZSCH, VON

- ? (Mann), auf Burg 585
- Sophia (Fräulein) 585

ZEPPEL

- Daniel 563
- Gottfried 563
- Maria Barbara, geb. Erhardt 563

ZEUNER

- Jacobus 34

ZIEBECK

- Anna Rosina, geb. Pflugbeil 549
- Johann Georg 549

ZIEGELDECKER

- Johann 160

ZIEGESAR, VON

- ? (Frau) 277, 280, 283, 285, 289, 292, 294, 299, 302, 331, 334, 338, 342, 344, 346, 349, 356, 360, 362, 365, 368, 373, 376, 379, 382, 386, 388, 391, 394, 403, 406, 409, 412
- ? (Fräulein) 345, 353–355, 367, 370, 634, 637, 645
- Adolph 168
- Anna Catharina, geb. von Rechenberg 538
- Anna Sophia (Fräulein) 168
- Catharina Elisabeth (Fräulein) 171
- Henning 168f., 171
- Joachim Heinrich 161
- Johann Adolph 159
- Johann Heinrich 169
- Maria Elisabeth, geb. von Lützelburg 159
- Maria, geb. von Einsiedel 147
- Regina Salome, geb. Allenbeck 161
- Sabina, geb. von Loß 144
- Sigmund Adolph 144, 147, 153, 538
- Sophia Magdalena (Fräulein) 168

ZIEGLER

- ? (Frau)
 - Dr. 231, 233
 - geb. Ludicke 643
- ? (Mann) 236, 240, 398
 - Mons. 230
- Barbara Sophia, geb. Lütke 560
- Caspar, Dr. 560
- Johann Andreas 560

ZIEGLER

(UND KLIPPHAUSEN) (VON)

- ? (Frau) 234, 236f., 239, 518f., 623
- ? (Mann) 231, 476, 478, 484, 495–497, 500, 502, 506, 511, 513f., 516, 524f., 599, 638, 643
 - auf Radewitz 630
- Carl Gottlob 594, 629
- Ferdinand Rudolph 556
 - auf Kunewalde 638
- Johanna Charlotta, geb. von Krahe 556, 607
- Wolf Rudolph, auf Kunewalde und Belgern 556

ZIERLICH

- Georg 544

ZIESLER / ZIESSLER

- ? (Frau) 354f.

ZIMMERMANN

- Anna, geb. Salomon 551
- Christoph 551
- Johann Balthasar 547

ZINCK / ZINCKE

- Johann 544
- Martin 552

ZINCKENAGEL

- Michael 146
- Sabina, verw. Jahn 146

ZINZENDORF (UND POTTENDORF), (REICHS-)GRAFEN VON

- ? (Frau) 293, 295, 299, 331, 333, 337, 340, 342, 344, 378, 607–613, 615, 620, 633, 635, 637, 647
 - geb. von Miltitz 608, 655
- ? (Fräulein) 593, 606
 - d.J. 603
- ? (Mann) 231, 233f., 236, 239f., 242f., 245, 247, 249, 252, 272, 274, 276, 278, 280, 282f., 285, 288, 290f., 380, 602, 605–608, 610, 612f., 615, 618f., 626, 631–633, 635–638, 640f., 643–645

- Georg Ludwig 601
 - auf Freydeck, Schöneck, Tüenstein, Tal Wachau, Hof und Raizen 612
- Johanna Magdalena 608, 619, 634
- Louisa Sophia 615
- Maria Eleonora (Fräulein) 612
- Nicolaus Ludwig 631
- Otto 616, 644
- Otto Christian 599, 605f., 612, 632f., 638, 646
- Otto Heinrich 612, 615, 646
 - auf Ernstbrunn usw. 560, 627
- Otto Ludwig Traugott 615
- Susanna Margaretha (Fräulein) 605, 612

ZINZIGER, VON

- Martha, verw. Schlechter 156
- Peter Hartwig 156

ZOBEL

- Georg 542

ZÖLLNER

- Georg 143
- Kunigunda, geb. Fritz 143

ZSCHENDERLING

- Elisabeth, geb. Zobel 542
- Gottfried 542

ZSCHIMMER

- Christian 542

ZSCHÖPPING

- ? (Mann) 366

ZWINGLI

- ? (Mann) 192

ZWORSCH (?)

- Maria Elisabeth 602

c. Berufe und Ämter

ADJUNKTE

- Amtsadjunkte
 - Ausüßer 539
- Inspektionsadjunkte
 - Ausüßer 79, 566

ADJUTANTEN

- Ausüßer 349, 393
- Ehefrau/Witwe 383
- Generaladjutanten
 - Ausüßer 258, 266, 278, 347, 351, 357, 484, 486, 498, 528, 564, 566, 601, 606, 622, 630, 648
 - Ehefrau/Witwe 606

ADVOKATE

- Ausüßer 373, 384, 388
- (Ober)hofgericht Leipzig
 - Ausüßer 534, 574
- Hofgericht Wittenberg
 - Ausüßer 540
- Konsistorium Wittenberg
 - Ausüßer 540

AKTUARE

- Amtsaktuare
 - Ausüßer 542

ÄLTESTE

- Amtsälteste
 - Oberamtsälteste
 - Ausüßer 555
- Landesälteste
 - Ausüßer 539, 557

ALTISTEN

- Ausüßer 94

AMBASSADEURE

- Ausüßer 360, 612

AMMEN

- Ausüßerin 120, 122–124, 136, 145, 446

AMTMÄNNER

- Ausüßer 142, 282, 348, 470, 544, 568, 609, 637
- Ehefrau/Witwe 365, 369, 378
- Oberamt männer
 - Ausüßer 619

AMTSINHABER

- Ausüßer 566

APOTHEKER

- Ausüßer 160, 549, 567
- Hofapotheker
 - Ausüßer 542, 566, 591
 - Ehefrau/Witwe 611
- Reiseapotheker
 - Ausüßer 388, 393, 402, 545, 547

ARCHIVARE

- Ausüßer 342, 345, 347

ASSESSOREN

- Hofgericht (Halle)
 - Ausüßer 153, 540
- Juristenfakultät Wittenberg
 - Ausüßer 540
- Konsistorium
 - Ausüßer 27, 158, 209, 547, 560
- Landgericht Niederlausitz
 - Ausüßer 535, 562
- Oberhofgericht (Wittenberg)
 - Ausüßer 560, 605
- Oberkonsistorium
 - Ausüßer 29, 34, 557
- Schöppenstuhl Leipzig
 - Ausüßer 535, 561

AUDITOREN

- Fünisches Provinzregiment zu Fuß
 - Ausüßer 547
- Generalauditoren
 - Ausüßer 230, 232, 234, 505, 542, 595f., 613
- Hofauditoren
 - Ausüßer 542, 596
- Kriegsauditoren
 - Ausüßer 542, 595f.

AUFSEHER

- Holzflöße
 - Ausüßer 142
- Oberaufseher
 - Ausüßer 153, 340, 563, 620, 627, 635
 - Ehefrau/Witwe 615, 618, 628, 653
- Bauaufseher
 - Ausüßer 543

AUSGEBERINNEN

- Ausüßerin 500

BÄCKER

- Hofbäcker
 - Ausüßer 552
- Weißbäcker
 - Ausüßer 552, 556

BADER

- Ausüßer 551

BANKIERS

- Ausüßer 656

BARBIERE (BALBIERE)

- Ausüßer 145, 420f., 542
- Geselle 258
- Hofbarbiere
 - Ausüßer 570
- Leibbarbiere
 - Ausüßer 151, 155, 417, 583
- Regimentsbarbiere
 - Ausüßer 590
- Reisebarbiere
 - Ausüßer 250, 554

BASSISTEN

- Ausüßer 83, 85, 94, 581, 585

BEICHTVÄTER

- Ausüßer 86, 557, 561, 594, 645

BERGMÄNNER

- Ausüßer 79

BETTERINNEN / BETTFRAUEN

- Ausüßerin 118, 229, 238, 243, 262, 264, 270, 280, 424, 444, 475–477, 484, 486–488, 491f., 496f., 499, 505, 521, 531

BEUTLER

- Ausüßer 555

BIBLIOTHEKARE

- Ausüßer 320, 488, 497, 509

BILDHAUER

- Ausüßer 142, 153, 542, 548

BISCHÖFE

- Ausüßer 207, 641

BUCHBINDER

- Ausüßer 535, 548
- Hofbuchbinder
 - Ausüßer 548

BUCHHALTER

- Ausüßer 152, 589
- Steuerbuchhalter
 - Ehefrau/Witwe 593, 600

BÜCHSENSPANNER

- Ausüßer 143, 545

BÜTTNER

- Ausüßer 544
- Hofbüttner
 - Ausüßer 547

CHEMIKER (CHYMICI)

- Geheime Chymici
 - Ausüßer 150

COMBATS (?)

- Leibkompanie
 - Ausüßer 542

CONSTABELS

- Ausüßer 554

CORNETS

- Ausüßer 230f., 233f., 236, 241, 246, 437f., 440, 452–455, 462–464, 468f., 473f., 477–480, 553, 602
- Leibkompanie
 - Ausüßer 444
- Reitende Trabanten
 - Ausüßer 604
- Trabantenleibgarde
 - Ausüßer 599

DECHANTEN

- Domdechanten
 - Ausüßer 488, 490

DIAKONE

- Ausüßer 158, 201, 203, 323, 537, 553, 559, 614, 657
- Archidiakone
 - Ausüßer 545, 549, 564, 615

DIENER

- des Bettmeisters
 - Ausüßer 487, 495, 509, 517
- des Pagenhofmeisters
 - Ausüßer 488, 490, 492
- des Stallmeisters
 - Ausüßer 546
 - Ausüßerin 546
- des Stallschreibers
 - Ausüßerin 543

■ Brotdiener

- Ausüßer 142

■ Kammerdiener

- Ausüßer 66, 68f., 119, 141f., 146, 150, 155f., 160, 172, 179f., 210, 230, 232, 234–236, 239, 241, 244, 246, 249f., 253, 256f.,

- 259f., 265, 271, 279, 286, 343, 346, 351, 355, 364, 370, 379, 387f., 393, 404, 410, 413f., 418f., 421–423, 425f., 428, 431–433, 435–437, 441, 444–446, 449f., 455f., 458f., 461f., 464, 470, 473f., 476–478, 480–484, 486–490, 494–500, 502, 504f., 507f., 510, 512, 515, 517, 520, 523, 526, 528f., 531, 534–536, 539–541, 543f., 545–547, 549f., 552, 554, 558, 566, 573–575, 577, 579, 582f., 585–587, 589–593, 599, 603f., 606–608, 610, 613–616, 618–620, 622, 629, 636, 638, 643f., 646–649, 651
- Ausüßerin 76, 118, 142, 144–146, 154f., 229, 231, 233, 235, 243, 260, 266, 268, 283, 293, 301, 335, 339, 341, 353–355, 361, 370f., 377, 389, 408, 474, 483, 485, 488–490, 492, 495, 499, 501f., 504f., 508, 510, 513, 518f., 531, 639
- Ehefrau/Witwe 253, 256, 376, 380, 473–475, 477f., 480, 591

- Kunstkammerdiener
 - Ausüßer 542

- Oberkammerdiener
 - Ausüßer 592

- Geheime Kammerdiener
 - Ausüßer

- 154, 157, 551, 575, 588, 592
- Ausüßerin 245, 247, 286, 636

- Reitende Kammerdiener
 - Ausüßer 158, 544, 586

- Wirkliche Kammerdiener
 - Ausüßer 555

■ Silberdiener

- Ausüßer 120, 156, 539, 548, 573
- Marschallstafel
 - Ausüßer 554

DIREKTOREN

- Evangelische deutsche Kirche
 - Ausüßer 206
- Geistliches Konsistorium im Fürstentum Sachsen-Querfurt
 - Ausüßer 557
- Magdeburger Landschaft auf Deersheim bei Osterwieck
 - Ausüßer 533

■ Akzisdirektoren

- Ausüßer 648
- Generalakzisdirektoren
 - Ausüßer 641, 644, 650f.

■ Kammerdirektoren

- Ausüßer 483, 485f., 488–491, 493, 495–500, 502f., 505f., 555f., 587, 592, 595, 598, 600f., 606–608, 641, 649

- Ehefrau/Witwe 493, 503f., 506, 508, 524, 529, 597–599, 604, 607, 610
- Sohn 483

■ Konsumptionsdirektoren

- Generalkonsumptionsdirektoren
 - Ausüßer 651

■ Musikdirektoren

- Ausüßer 657

■ Ratsdirektoren

- Berg(rats)direktoren
 - Ausüßer 555f., 558, 566, 600

- Geheime Ratsdirektoren

- Ausüßer 49f., 167, 548, 550, 586, 596–598, 601, 606–608, 611, 615, 617, 621, 624, 626, 629, 631, 634
- Ehefrau/Witwe 605, 612–615, 618f., 631, 636

- Kammerratsdirektoren
 - Ausüßer 551, 558

■ Steuerektoren

- Ausüßer 49, 544, 595, 600, 605f., 629

- Obersteuerektoren

- Ausüßer 262, 275, 278, 283, 285, 289, 297, 300, 303, 334, 342, 560, 564, 624, 626f., 631, 648, 650f.
- Ehefrau/Witwe 626

- Vizesteuerektoren
 - Ausüßer 650

- Vizeobersteuerektoren

- Ausüßer 656
- Ehefrau/Witwe 651

DOMHERREN

- Ausüßer 170, 533, 545, 560–562, 566, 599, 607, 615, 623

DRAGONER

- Ausüßer 560

DRECHSLER

- Hofdrechsler
 - Ausüßer 153

EINKÄUFER

- Ausüßer 158
- Erzeinkäufer
 - Ausüßer 534

EINNEHMER & KASSIERER

- Obereinnehmer
 - Ausüßer 347, 352, 376, 380, 384, 393, 399, 404, 412, 592

■ Akziseinnehmer

- Ausüßer 364, 373, 547

- Oberakziseinnehmer/
Akzisobereinernehmer
 - Ausüßer
356, 369, 389, 415, 579, 583
 - Generalakziseinnehmer
 - Obergeneralakziseinnehmer
 - Ausüßer 567
 - Kriegskassierer
 - Ausüßer
381, 386, 390, 393, 399
 - Ehefrau/Witwe 403
 - Steuereinnehmer/-kassierer
 - Ausüßer 536, 570, 631
 - Ehefrau/Witwe 653
 - Obersteuereinnehmer/-kassierer
 - Ausüßer
250, 533, 549, 556, 558, 562,
564, 566, 600, 616, 625
 - Ehefrau/Witwe 625
 - Fleischsteuereinnehmer/-kassierer
 - Ausüßer
541, 546, 548, 554, 647
 - Kreissteuereinnehmer
 - Ausüßer 551, 637
 - Oberkreissteuereinnehmer
 - Ausüßer 556
 - Zolleinnehmer
 - Landzolleinnehmer
 - Oberlandzolleinnehmer
 - Ausüßer 149
- EINSPÄNNER
- Ausüßer 540, 541, 550
- EXPEDITOREN
- Geheime Kammerkanzlei
 - Ausüßer 533
 - Geheime Expeditoren
 - Ausüßer
244, 246, 250, 253, 259, 263,
266, 268, 271, 277f., 281, 284,
287, 291, 304, 336, 338, 341
- FÄHNRICHE
- Ausüßer 183, 368, 374, 442,
469, 479, 515, 602
 - Dragonerleibkompanie
 - Ausüßer 546
- FAKTOREN
- Ausüßer 507
 - Salzfaktoren
 - Ausüßer 292, 295, 301, 304,
335, 339, 344, 348, 355, 362,
370, 374, 379, 385, 390
 - Ehefrau/Witwe
403, 406, 409, 412
- FÄNGER
- Rebhühnerfänger
 - Ausüßer 603, 616
- FEDERSCHMÜCKER
- Ehefrau/Witwe 602
- FELDHERRN
- Reichsfeldherren
 - Ausüßer 581
- FEUERWERKER
- Ausüßer 538, 542
 - Oberfeuerwerker
 - Ausüßer 548, 554
- FISCHER
- Hoffischer
 - Ausüßer 546
- FLEISCHHAUER
- Ausüßer 542, 567
- FÖRSTER
- Ausüßer 143, 535, 545
 - Oberförster
 - Ausüßer 144, 161
 - Vizeoberförster
 - Ausüßer 552
- FOURIERE
- Ausüßer 293, 586
 - Geschirrfouriere
 - Hofgeschirrfouriere
 - Ausüßer 543
 - Hoffouriere
 - Ausüßer 542, 575, 577
 - Ehefrau/Witwe 378
 - Kammerfouriere
 - Ausüßer 146, 148, 484f., 487,
489, 491, 493, 495, 578, 581,
583, 595, 598, 609
 - Trabantenfouriere
 - Ausüßer 383, 386, 390, 392,
395, 399, 403, 406, 411, 414
- FÜHRER
- Ausüßer 487
- GÄRTNER
- Lustgärtner
 - Ausüßer 542f., 545
 - Zehrgärtner
 - Ausüßer 541
 - Zwingergärtner
 - Ausüßer 543, 545
- GASTWIRTE
- Ausüßer 541
- GELEITSMÄNNER
- Ausüßer 159
- GENERÄLE
- Ausüßer 286, 294f., 298, 301,
331–335, 337, 341f., 353f., 359,
371, 373, 381, 383, 387, 389,
392f., 398, 401, 405, 407, 409,
411f., 525, 595, 608, 612, 616,
625, 628f., 631f., 640, 643, 646,
648–655, 657
 - Ehefrau/Witwe 230, 281, 294,
298, 343–345, 348, 351, 353,
357, 361f., 364f., 367–372,
374–376, 378f., 382, 384–397,
399f., 402f., 405, 407, 409–413,
415, 602, 616, 618, 620,
624–626, 629, 637, 639f.,
642–644, 647, 656
 - Dänische Truppen
 - Ausüßer 282
 - Infanterie
 - Ausüßer 302, 633f.
 - Kavallerie
 - Ausüßer 88, 645
 - Sachsen-gothaische Truppen
 - Ausüßer 613
- GESANDTE & ABGEORDNETE
- Abgeordnete
 - Ausüßer
36, 179, 488, 592, 637
 - Abgesandte
 - Ausüßer 39f., 46f., 80, 118,
172, 207, 250, 289, 472, 474,
490, 592, 597, 602, 648, 656
 - Ehefrau/Witwe 643
 - Gesandte
 - Ausüßer
50, 89f., 96, 162, 198, 207, 641
 - Ehefrau/Witwe 410, 414
- GIESSER
- Stückgießer
 - Ausüßer 548
- GLASER
- Hofglaser
 - Ausüßer 593
- GOUVENEURE
- Ausüßer
635–638, 646, 650, 655
 - Ehefrau/Witwe 654
- GÜRTLER
- Ausüßer 145
- HÄNDLER & KAUFLEUTE
- Handelsherren
 - Ausüßer 625, 645
 - Handelsmänner
 - Ausüßer 150f., 154f., 286, 535,
541, 543, 547, 549, 550, 554,

- 557f., 563, 568, 571, 590, 630, 642, 649, 651
- Hofhandelsmänner
 - Ausüber 503, 593
- Kaufmänner
 - Ausüber 286, 536, 541, 548, 568, 630, 644, 649, 651
- Schiffhändler
 - Ausüber 541, 543
- Tuchhändler
 - Ausüber 145, 535
- Weinhändler
 - Ausüber 550

HAUPTMÄNNER

- Ausüber
 - 112f., 119, 146, 149, 151, 153, 175, 248, 281, 296, 342, 346, 350, 352, 355, 358, 361, 369, 378, 382, 385, 388f., 393, 397, 399–401, 410, 412, 417–424, 426, 432, 434, 439–441, 443, 445, 449–455, 457–463, 465, 469–472, 474–479, 484–487, 489f., 493, 504–507, 509–514, 516, 518–521, 524, 529, 532, 540f., 551, 556, 572, 581, 585, 587, 590f., 594, 595, 597, 599f., 602–604, 608, 611, 625f., 630, 641, 643, 645
 - Ehefrau/Witwe 397, 401, 403, 406, 409, 411, 413, 434, 446, 479, 595, 598, 600, 644, 653
 - Sohn 521
- Chevaliergarde
 - Ausüber 653
- Dragoner
 - Ausüber 536, 567
- Flemmingsches Bataillon
 - Ausüber 570
- Grenadiere
 - Ausüber 525
- Kadetten
 - Ausüber 565
- Leibgarde-/regiment
 - Ausüber 152, 609
- Muskatonen
 - Ausüber 594
- Trabanten
 - Ausüber
 - 116f., 119–122, 129–139, 253, 263, 427–433, 435–438, 442, 444, 446, 447, 449, 455–457, 459, 461, 466–469, 481f., 497, 505, 517, 552, 558f., 564, 566, 574, 578, 594f., 599, 604f., 609f., 612–614, 616, 619f., 622–624, 627, 631, 633f., 637f., 641–643, 648, 651, 655
 - Ehefrau/Witwe
 - 131, 139f., 419, 427, 429, 433, 435, 439, 441, 515, 607, 609f., 614, 619, 622, 624, 648
- Westromirskisches Regiment
 - Ausüber 565

- Amtshauptmänner (auch: Hauptmänner des Amtes ...)
 - Ausüber 144, 153, 156, 158f., 171, 182, 184, 230f., 234, 236, 238, 241–243, 245, 247, 249, 252, 254, 257, 261, 265, 267, 269, 271f., 274, 278, 283, 335, 338, 348, 351, 356, 359, 378, 384, 391, 397, 414, 418, 436, 454–456, 459–479, 481f., 500, 533–538, 540, 542, 551–553, 557, 561, 563f., 566, 584, 612f., 615, 618–620, 625, 627–629, 633, 637f., 654, 656
 - Ehefrau/Witwe 163, 247, 249, 257, 264, 267f., 271, 273, 278, 280, 286, 290, 292, 295, 301, 331, 335, 342, 345, 349, 476, 595, 614, 617, 627, 629, 632, 637, 642, 644, 649f.
- Berghauptmänner
 - Ausüber 184, 472f., 475, 478–480, 532, 584, 598, 653
 - Ehefrau/Witwe 618
 - Oberberghauptmänner
 - Ausüber 601, 605f., 625
 - Ehefrau/Witwe 379, 391, 625
 - Vizeberghauptmänner
 - Ausüber 647
- Brückenhauptmänner
 - Ausüber 545
- Defensionshauptmänner
 - Ausüber 560
- Festungshauptmänner
 - Ausüber 538, 540, 607
- Kreishauptmänner
 - Ausüber 246, 252, 254, 258, 261, 495, 557, 561, 564, 597, 607, 614, 616f., 620, 622–624, 627, 632, 635, 637, 643f.
 - Ehefrau/Witwe
 - 281, 614, 623, 625, 630, 646
 - Oberkreishauptmänner
 - Ausüber 544, 621
 - Vizekreishauptmänner
 - Ausüber 619
- Kriegshauptmänner
 - Ausüber 146, 169, 276, 595
 - Bosisches Regiment
 - Ausüber 148
 - Leibregiment
 - Ausüber 150
- Landeshauptmänner
 - Ausüber
 - 49, 50, 579, 592, 599, 621f., 626
 - Ehefrau/Witwe 618
- Oberhauptmänner
 - Ausüber
 - 163, 165, 231, 240, 612
 - Ehefrau/Witwe 592
 - Artillerie
 - Ausüber 601
- Ratshauptmänner
 - Ausüber 616
- Salzhauptmänner
 - Ausüber 596

- Schlosshauptmänner
 - Ausüber 550, 610
- Stadthauptmänner
 - Ausüber 162
- Stifshauptmänner
 - Ausüber 593, 621
 - Ehefrau/Witwe 599
- Stückhauptmänner
 - Ausüber 484, 497, 502, 513f., 516, 556, 594, 599
 - Ehefrau/Witwe 518f.
 - Oberstückhauptmänner
 - Ausüber
 - 504, 506, 508, 510, 604
 - Ehefrau/Witwe 509

HEIDUCKEN

- Ausüber 543, 553

HEIZER

- Kammerheizer
 - Ausüber 543
- Stubenheizer
 - Ausüberin 425

HEROLDE

- Ausüber 544

HISTORIOGRAPHEN

- Ausüber 369, 375, 383

HOFPFALZGRAFEN

- Ausüber 149, 152

INFORMATOREN & PRÄZEPTOREN

- Informatoren
 - Ausüber 35, 231f., 241, 256, 259, 264, 277, 291, 298f., 303, 333, 335, 337, 340–344, 346, 348f., 351f., 355, 359, 362, 364, 367, 370f., 378, 383, 393f., 397, 400, 406, 408, 414, 477, 481, 489, 491, 495, 497, 499, 502, 504, 506f., 509f., 515, 517, 519, 521f., 524, 525, 528, 537, 588
 - Pageninformatoren
 - Ausüber
 - 237, 239, 241, 243, 246, 602
- Präzeptoren
 - Ausüber 33, 61–67, 116, 118, 162, 210, 450, 487, 496, 509, 511

INGENIEURE

- Ausüber 399, 634

INSPEKTOREN

- Ausüber 33, 151, 569
- Dohna, Hospital
 - Ausüber 544
- Dresden, Haus der Kurfürstin
 - Ausüber 548

- Meißen, Landschule
 - Ausüßer 558
 - Akzisinspektoren
 - Ausüßer 570
 - Generalakzisinspektoren
 - Ehefrau/Witwe 639
 - Ballinspektoren
 - Ausüßer 290, 295, 298
 - Berginspektoren
 - Oberberginspektoren
 - Ausüßer 412, 571
 - Oberinspektoren
 - Ausüßer 266
 - Rentinspektoren
 - Ausüßer 536
- JÄGER**
- Ausüßer 394, 553
 - Hofjäger
 - Ausüßer 143, 150
 - Par-force-Jäger
 - Ehefrau/Witwe 643
 - Ober-Par-force-Jäger
 - Ausüßer 236, 240, 560
- JUNKER**
- Ausüßer 137, 418, 450, 457, 498, 502, 514
 - Hofjunker
 - Ausüßer 54, 94f., 141, 143, 147, 150, 159, 474, 532
 - Jagdjunker
 - Ausüßer 237, 253, 263, 271, 430, 455, 459, 474, 496, 498, 552
 - Kammerjunker
 - Ausüßer 61–74, 104, 131f., 134f., 137, 141–149, 151–160, 164, 168f., 171, 173–180, 184, 229–236, 238, 240, 242–244, 246f., 249f., 253, 255, 257f., 260, 262, 264–268, 270–274, 276–281, 283, 285f., 289–291, 294f., 298, 300, 302–304, 307, 332f., 335, 339–343, 347–354, 357–363, 365–367, 369f., 372f., 375–388, 390, 392–394, 396–398, 400–409, 411–413, 415, 417–480, 483–529, 531–537, 539f., 543, 545–553, 555–560, 562, 565f., 569f., 572–579, 581, 583–587, 590, 592, 594f., 597, 599–602, 604–607, 609f., 613, 615, 618f., 622–624, 627f., 630f., 633–635, 637–639, 641–655, 657
 - Ehefrau/Witwe
 - 239–241, 243–245, 247, 249f., 252–254, 290, 349, 353, 359, 362, 367, 370, 376, 380f., 385f., 395, 470, 500, 594, 604, 607, 615f., 618–620, 623f., 626, 628, 630, 638, 641–645, 648, 651, 654, 656
 - Oberkammerjunker
 - Ausüßer 233

JUWELIERE

- Ausüßer 515, 644
- Hofjuweliere
 - Ausüßer 512, 547, 623, 629, 632, 639, 646, 647
- Oberkammereijuweliere
 - Ausüßer 544, 549

KALKULATOREN

- Akziskalkulatoren
 - Ausüßer 404, 407, 411, 414
- Kammerkalkulatoren
 - Ausüßer 568
- Rent(kammer)-/Rentereikalkulatoren
 - Ausüßer 568, 608, 647

KÄMMERER

- Ausüßer 145, 163, 230, 233, 236, 238, 256, 260, 262, 267f., 278, 280, 295, 338, 341, 484, 486, 488, 493, 498, 500, 502, 504, 507, 510f., 513f., 517–520, 522, 524, 526f., 530, 532, 561, 601–603, 605, 607, 609–611, 613–615, 619, 621f., 624, 626, 634f., 640, 652f.
- Ehefrau/Witwe 615, 631
- Oberkämmerer
 - Ausüßer 158, 169–173, 232f., 235f., 240, 243, 251, 267, 270, 286, 307, 429, 431–436, 445, 447, 475, 477, 479, 480, 495, 514, 516, 543, 546, 550, 577–579, 581, 583, 593f., 600, 610, 612, 614–617, 619, 623f., 630
 - Ehefrau/Witwe 267, 270, 274, 277, 281, 438, 440, 581, 610, 612–615
- Obristkämmerer
 - Ausüßer 259
- Erbkämmerer
 - Ausüßer 556
- Geheime Kämmerer
 - Ausüßer 169, 182
- Kunstkämmerer
 - Ausüßer 609

KAMMERHERREN /**KAMMERFRAUEN/-WEIBER**

- Ausüßer 49, 158, 230, 232, 235, 237, 240–246, 248, 250–259, 261–273, 275f., 279–282, 284–289, 292f., 295–298, 300–304, 331–333, 335–344, 346–354, 356, 359f., 362–364, 366–374, 376–380, 382–405, 407, 409–415, 435–474, 478–480, 533, 537–545, 548–554, 556, 558–566, 568, 570, 578f., 581–585, 587f., 590–595, 598f., 601f., 604–612, 614–656

- Ausüßerin 119, 128, 130, 140, 145, 155, 179, 240, 248–250, 254, 256, 301, 304, 333, 372, 416, 418f., 422, 424, 426, 428f., 436f., 439f., 442–445, 450f., 453, 459, 461, 463f., 472–474, 476–484, 486–488, 490–492, 494, 496f., 499f., 502, 504, 506, 508–511, 513, 515, 517, 519, 521f., 524–527, 547, 591, 596, 606, 614, 632, 636, 639
- Ehefrau/Witwe 240, 251, 253, 255, 258, 260, 262f., 266–274, 276–278, 280, 282f., 285, 288, 291–293, 295, 297, 299, 301–303, 332–334, 336–340, 343–345, 347, 349, 350, 352, 353–357, 359f., 362f., 365f., 368f., 371–373, 375, 377–379, 381f., 385, 387, 391f., 395, 397f., 401, 404–406, 408, 410, 413, 415, 465, 473, 594, 605, 607, 612f., 615, 617–620, 622–626, 628–634, 636–639, 641–651, 653, 655–657
- Oberkammerherren & -frauen
 - Ausüßer 633, 641
 - Ausüßerin 557
 - Ehefrau/Witwe 337
- Wirkliche Kammerherren
 - Ausüßer 555, 560f., 563, 656

KÄMMERIERER

- Ausüßer 239, 242, 246, 249f., 253f., 256, 259, 261, 264, 266–268, 270–272, 274, 277, 279, 281–285, 287, 290, 292f., 295, 298–300, 302, 332, 336, 339f., 343, 351, 353, 357, 362f., 366, 369, 373, 408, 456, 460–463, 470, 472, 475–477, 479–482, 485, 487, 489f., 492, 496f., 499, 501f., 504, 506, 508, 511, 515, 578, 605
- Ehefrau/Witwe 275, 278, 281, 297, 302, 332
- Geheime Kämmerierer
 - Ausüßer 266, 270, 273, 287, 293, 296, 301, 331, 333f., 336, 343, 345, 347f., 354f., 359, 372, 374, 376, 379, 381–383, 385, 387f., 390, 392f., 395, 399, 402, 404, 411, 413, 415, 455, 465, 484, 493f., 512, 517, 538, 559, 568, 578, 584, 589, 591, 597, 616, 643f.
 - Ehefrau/Witwe 237, 294, 299, 301, 303, 335f., 362, 365, 368, 371, 380, 512, 619, 641, 655

KAMMERTÜRHÜTER

- Ausüßer 538
- Reichserbkammertürhüter
 - Ausüßer 158, 539, 544, 562

KANTOREN

- Hofkantoren
 - Ausüßer
425f., 428–431, 535, 541, 544,
555, 575, 582, 586, 593, 609
 - Ehefrau/Witwe 436
- Schulkantoren
 - Collega IV
 - Ausüßer 657

KANZELLISTEN

- Ausüßer
231, 233, 236, 242, 265, 270,
273, 286f., 295, 303, 349, 397,
412, 528, 531, 647, 654, 657
- Ehefrau/Witwe 297
- Geheime Kanzellisten
 - Ausüßer 402
- Gerichtskanzellisten
 - Ausüßer 569
- Kriegskanzellisten
 - Geheime Kriegskanzellisten
 - Ausüßer 569
- Lehenskanzellisten
 - Ausüßer 569

KANZLEIVERWAHRER

- Ausüßer 485

KANZLER

- Ausüßer 34, 44f., 48, 165f.,
177, 183, 200, 252, 254, 256,
258, 260, 263, 265, 268, 270f.,
273, 275f., 278, 280, 282f., 285,
288, 291f., 295, 297, 299, 301,
303, 332f., 336f., 340, 344, 346,
348, 351, 353, 355, 358, 360,
365, 368, 371, 373f., 376, 379f.,
386, 388, 395, 399, 407, 411,
414, 592, 598, 600, 602,
604–611, 614f., 617–621,
623–626, 629, 631, 633f., 637,
639–643, 647, 652
- Ehefrau/Witwe 48, 303, 581,
600f., 605f., 608, 611, 615, 617,
620f., 623f., 626–629, 633, 635,
637–639, 642, 646
- Vizekanzler
 - Ausüßer
383, 387, 391, 396, 403, 408,
412, 415, 454–462, 464–468,
490, 595, 644, 646–651, 653f.
 - Ehefrau/Witwe
469, 597, 600f., 604f., 650, 656
- Amtskanzler
 - Oberamtskanzler
 - Ausüßer 158, 179
- Großkanzler
 - Ausüßer 636
 - Ehefrau/Witwe 636, 637
- Stiftskanzler
 - Ausüßer 149, 577, 598

KAPELLKNABEN
(DISKANTISTEN)

- Ausüßer
94, 98, 100f., 112, 277, 442,
444–448, 450f., 454–459, 461,
463, 465–467, 473, 475–481

KAPITÄNE

- Ausüßer 170, 383, 391, 395,
406, 415, 469, 530, 650, 653
- Armee
 - Ausüßer 569
- Chevaliergarde
 - Ausüßer 401, 571
- Flemmingsches Regiment zu Fuß
 - Ausüßer 571
- Kurprinzliches Regiment
 - Ausüßer 634

KAPITULARE

- Ausüßer 151

KAVALIERE

- Garnison
 - Ausüßer 392

KELLNER

- Hauskellner
 - Ausüßer 210, 482f., 538, 611
 - Ehefrau/Witwe 593, 633

KIRCHENVORSTEHER

- Ausüßer 538, 571

KIRCHNER

- Ausüßer
95, 420f., 460, 474, 478, 488,
492, 494–496, 503, 505, 507,
511–513, 516f., 521f., 524–526
- Hofkirchner
 - Ausüßer 61, 133f., 136, 138,
183, 230f., 233f., 236f., 239,
241, 243f., 246, 248, 250, 252,
254, 256, 258, 260, 262f., 266,
268, 271, 274–276, 279f., 283f.,
289, 292, 294, 296, 300, 302,
331, 333, 335, 337, 340, 347,
349, 352, 358, 361, 365f., 369,
373f., 376, 383, 386, 391, 393,
400, 403, 406, 413, 419, 458f.,
472, 475–477, 479–485, 491,
493, 497, 499, 501, 504, 510,
514, 518f., 530–532, 564
 - Substitut 364
- Schlosskirchner
 - Ausüßer
104, 487, 489, 508, 523, 527f.

KIRCHVÄTER

- Ausüßer 160, 546, 556

KNECHTE

- Jungfernknechte
 - Ausüßer 142
- Leibknechte
 - Ausüßer 146, 542, 555
- Reiseknechte
 - Ausüßer 141
- Reitknechte
 - Ausüßer 541, 550, 552
- Sattelknechte
 - Ausüßer 160, 553

KÖCHE

- Ausüßer 582, 584, 586, 638
- Ausüßerin
118, 142, 355, 359, 509, 511
- Ehefrau/Witwe 337, 344
- Kalte Küche
 - Ausüßer 541
- Kleine Küche
 - Ausüßerin 550
- Mundköche
 - Ausüßer 153, 156, 538, 544,
557, 644, 649, 653
 - Ehefrau/Witwe 485, 486
- Stadtköche
 - Ausüßer 545

KOMMANDANTEN

- Ausüßer 152, 294, 542, 563,
595, 604, 606, 608, 611, 613,
622, 624, 627–629, 640, 644,
646, 650, 653
- Generalkommandanten
 - Ausüßer 652
- Oberkommandanten
 - Ausüßer 561, 613, 619, 629,
632f., 635, 644, 651
- Vizekommandanten
 - Ausüßer 657

KOMMENDATOREN

- Ausüßer 541, 561, 601

KOMMISSARE

- Ausüßer 36, 394
- Akziskommissare
 - Ausüßer 384, 643
 - Generalakziskommissare
 - Ausüßer 366, 371
- Floßkommissare
 - Oberfloßkommissare
 - Ehefrau/Witwe 409
- Hofkommissare
 - Ausüßer 179, 587
- Kammerkommissare
 - Ausüßer 366, 383, 385
- Kriegskommissare
 - Ausüßer 367, 543, 653
 - Ehefrau/Witwe 372, 409, 411

- Generalkriegskommissare
 - Ausüßer 490f., 493
 - Oberkriegskommissare
 - Ausüßer 362, 382, 386–388, 485, 496, 654
 - Ehefrau/Witwe 369
 - Mark- und Kreiskommissare
 - Ausüßer 617
 - Proviantkommissare
 - Ausüßer 563
- KONDITIONEN**
- Ausüßer 243, 278, 281, 341, 378, 400, 416, 422–424, 426f., 429f., 433, 437, 439, 442f., 445f., 448–450, 452–457, 459–461, 463–469, 472f., 505f., 508, 510, 582, 584, 587
 - Geselle 284, 292, 498
 - Hofkonditionen
 - Ausüßer 229, 231, 233, 235, 237, 240, 257, 260, 270, 274, 277, 290, 293, 299, 337, 349, 354, 356, 359, 360, 386, 393, 406, 409, 419f., 426f., 429, 433, 435, 475f., 478f., 481–483, 485f., 488f., 491f., 494–496, 501, 530, 535, 575, 577f., 651
 - Ehefrau/Witwe 231, 596
 - Geselle 482
- KONSULENTEN**
- Ausüßer 555, 561f., 566f., 569, 602, 625, 645f., 653
 - Kammerkonsulenten
 - Ausüßer 554, 569, 594, 605
 - Rechtskonsulenten
 - Ausüßer 571, 653
- KOPISTEN**
- Generalakzisispektion
 - Ausüßer 568
 - Hofkanzlei
 - Ausüßer 568
 - Hofmarschallamt
 - Ausüßer 469
 - Justizkanzlei
 - Ausüßer 568
 - Kriegskanzlei
 - Ausüßer 524
 - Oberkonsistorium
 - Ausüßer 34
 - Steuerkopisten
 - Ausüßer 541
- KORPORALE**
- Ausüßer 491, 535
 - Hoffahne
 - Ausüßer 146
 - Reitende Trabanten
 - Ausüßer 246
 - Schweizer Leibgarde
 - Ausüßer 554, 573
- KÜNSTLER**
- Ausüßer 550
- KÜRASSIERE**
- Regiment
 - Ausüßer 560
- KURIERE**
- Kammerkuriere
 - Ausüßer 340, 348, 366, 392, 410
- KÜRSCHNER**
- Hofkürschner
 - Ausüßer 533
- KURZWEILER & NARREN**
- Kurzweiler
 - Ausüßer 152
 - Ausüßerin 152
 - Närrinnen
 - Ausüßerin 130, 184
- LAUTENISTEN**
- Ausüßer 156
- LEGATEN**
- Ausüßer 185, 628
 - Ausüßerin (?) 351
- LEUTNANTE**
- Ausüßer 101, 248, 250, 364, 376, 379, 391, 394, 397, 404, 407, 409, 411, 418, 421, 423, 425, 427, 429f., 432, 435–441, 443–447, 449–452, 470, 477, 487, 527, 540, 549, 579, 591, 602f., 626, 634
 - Ehefrau/Witwe 269, 397, 401, 406, 409, 412, 619f., 625
 - adlige Kompaniekadetten
 - Ausüßer 569
 - Chevaliergarde
 - Ausüßer 388
 - Defensionier
 - Ausüßer 625
 - Infanterie
 - Ausüßer 599
 - Kadetten
 - Ausüßer 271
 - Kurprinzliches Regiment
 - Ausüßer 647
 - Reitende Trabanten
 - Ausüßer 603
 - Trabanten
 - Ausüßer 391, 394, 402, 406, 412, 417, 422, 426f., 431f., 434, 443
 - Auditeur-Leutnante
 - Generalauditeur-Leutnante
 - Ausüßer 486, 488, 491f., 568
 - Feldmarschall-Leutnante
 - Ausüßer 494, 499, 503, 508, 510f., 516, 594, 599f., 605f.
 - Ehefrau/Witwe 603, 606
 - Generalfeldmarschall-Leutnante
 - Ausüßer 487, 490f., 494, 496, 499, 501, 504, 597f., 600f., 605, 613
 - Ehefrau/Witwe 606
 - Generalleutnante
 - Ausüßer 264, 295, 298, 333, 340, 360, 567f., 611–613, 616, 619, 621, 624, 630, 632f., 635f., 641, 643, 647f., 650, 652, 656
 - Ehefrau/Witwe 303, 338, 358, 367, 372, 375f., 378, 382, 384, 389, 397, 613, 615f., 623f., 634–636, 645, 647, 650, 652, 654
 - Kavallerie
 - Ausüßer 570, 612, 630, 647
 - zu Ross
 - Ausüßer 624, 630
 - Kapitänleutnante
 - Ausüßer 155, 231, 233, 236, 238, 240, 243, 246, 374, 377, 391, 395, 399, 406f., 413, 445, 447f., 450, 452, 454, 456, 458f., 462f., 466, 468–475, 477–480, 482–485, 489, 499, 501f., 504, 507, 511–516, 519, 521f., 524f., 528, 531f., 585, 592, 595, 600f., 607f., 610, 617, 619, 623, 625, 633
 - Ehefrau/Witwe 604, 618, 624, 626
 - Deutsche Leibgarde zu Ross
 - Ausüßer 553
 - Leibregiment zu Fuß
 - Ausüßer 549
 - Musketier-Leibgarde
 - Ausüßer 551
 - Schweizer Garde (zu Fuß)
 - Ausüßer 380, 404
 - Trabanten(garde) (zu Fuß)
 - Ausüßer 362, 382, 386, 410, 487f., 491f., 494f., 497, 509, 514, 517, 560, 596, 598f., 603, 643
 - Oberleutnante
 - Ausüßer 156
 - Oberst-/Obristleutnante
 - Ausüßer 155, 176–178, 185, 229, 231f., 240, 242f., 248, 252, 259, 270, 273, 337, 367, 373, 377, 379, 383, 386, 394, 396, 400f., 405, 410, 413, 419, 421f., 424–428, 430–432, 434, 436, 439f., 442, 444–446, 448–452, 454–456, 458f., 461, 472, 481f., 485, 487, 490–492, 495, 497, 503, 506f., 509f., 515, 518, 522–526, 528f., 531, 534, 540, 553f., 556, 585–589, 595, 597–605, 608f., 611, 623, 626, 628, 634f., 641, 643, 647, 649f., 652, 657
 - Ehefrau/Witwe 276, 370, 384, 388, 392, 397,

- 399, 482, 499, 519, 521f., 526f., 586, 601, 605, 608, 610, 623, 629, 638, 641, 643, 649–653
- Artillerie
 - Ausüßer 638
 - Deutsche Leibgarde zu Ross
 - Ausüßer 539, 549
 - Flemmingsches Regiment
 - Ausüßer 565
 - Garde zu Pferd
 - Ausüßer 565
 - Kadetten
 - Ausüßer 646f.
 - Kavallerie
 - Ausüßer 565, 568, 639
 - Leibgarde zu Ross
 - Ausüßer 562
 - Leibgarde/-regiment, Garde du corps
 - Ausüßer 568, 599, 636, 649
 - Reitende Trabanten гарде
 - Ausüßer 629
 - Trabantenleibgarde zu Ross
 - Ausüßer 562
 - zu Pferd/Ross
 - Ausüßer 148, 568
- Zeugleutnante
 - Ausüßer 538, 548, 582
- LUDIMODERATOREN**
- Ausüßer 535
- MAJORE**
- Ausüßer 231, 280, 401, 625, 634, 646f., 652, 657
 - Ehefrau/Witwe 411, 414, 634, 657
- Generalmajore
 - Ausüßer 267, 284, 287, 291, 299, 301, 371, 376, 378, 395, 561, 563, 610f., 613, 622f., 625f., 628–634, 639, 642f., 645f., 648–653
 - Ehefrau/Witwe 275, 361, 628, 632f., 635f., 643
- MALER**
- Ausüßer 455, 460, 572, 575, 582
- Amtsmaler
 - Ausüßer 548
- Hofmaler
 - Ausüßer 141, 289, 292, 299, 303, 333, 337, 339, 343, 347, 351, 356, 359, 362, 364, 368f., 373, 377, 382f., 387, 389, 391, 398, 403, 408, 413, 452, 455f., 460, 533, 535, 543f., 548, 587
 - Ehefrau/Witwe 295, 347
- Oberhofmaler
 - Ausüßer 589
- Kunstmaler
 - Ausüßer 155, 534
- Stallmaler
 - Ausüßer 541
- MARKSCHEIDER**
- Ausüßer 573
- MARSCHÄLLE**
- Ausüßer 82, 100, 183, 230, 232, 234, 236, 238, 241, 274, 288, 338, 518, 524f., 530, 532, 553, 589, 593f., 609, 611, 613, 637
 - Ehefrau/Witwe 300, 341, 349, 353, 356, 359, 366, 369, 397, 412, 592–594, 607f., 615f., 637, 645
- Obermarschälle
 - Ausüßer 232, 236, 238, 344, 347, 358, 361, 363, 392, 402, 611, 636, 649, 655
 - Ehefrau/Witwe 350, 352, 364, 611, 624, 642, 644f., 648, 650, 652f.
 - Obristmarschälle
 - Ausüßer 352, 355
 - Ehefrau/Witwe 355
- Erbmarschälle
 - Ausüßer 153, 565, 629, 636, 655
- Feldmarschälle
 - Ausüßer 151, 259, 261, 485, 506, 515, 524, 527, 529, 596, 609, 611, 622, 628, 636
 - Ehefrau/Witwe 523, 611, 614f., 617, 622, 629, 643f.
- Generalfeldmarschälle
 - Ausüßer 251, 332, 486, 488, 490f., 493, 495, 513f., 519, 560, 607, 610, 621, 650
 - Ehefrau/Witwe 607, 618, 630, 644f., 655f.
- Hausmarschälle
 - Ausüßer 117, 142, 182, 303, 425–428, 430, 437, 439, 491f., 494f., 497, 499f., 502, 541, 552, 559, 565, 574, 577, 585, 595–597, 603, 605, 607–610, 612, 614, 616f., 619, 621, 623, 627, 632, 637
 - Ehefrau/Witwe 238, 241, 243, 247, 251, 255, 258, 262, 265, 274, 277, 279, 282, 284, 289, 293, 296, 300, 304, 335, 338, 354, 363, 368, 375, 379, 382, 389, 398, 400, 405, 409, 412, 432, 504, 506f., 509, 581, 599f., 602f., 607, 611, 613–615, 620, 623–625, 629, 633, 636, 641, 643, 645, 647
 - Sohn 425–428, 430, 437, 439
- Hofmarschälle
 - Ausüßer 34f., 46f., 49f., 144, 153f., 163, 165–169, 178, 205, 230f., 234, 236, 240f., 245, 279, 285, 346, 363, 369, 377, 380, 383, 394, 404, 407, 471, 484, 486, 488,
- 490, 492f., 496–499, 501, 503, 506, 509, 511, 513, 515–517, 519, 521–523, 525–527, 529–531, 537f., 552–554, 556, 559f., 563, 581, 584–586, 589, 592f., 597–603, 605–615, 635, 640, 643, 650, 655
- Ehefrau/Witwe 302, 334, 344, 351, 363, 375, 378, 380, 383, 387, 390, 395, 399, 402, 404, 407, 409, 415, 429, 522, 603, 609, 633, 636, 638f., 643, 645, 648–650, 652, 657
 - Sohn 608
- Oberhofmarschälle
 - Ausüßer 49, 140, 179, 244, 247, 251, 256, 261, 264, 266, 276, 279, 338, 349, 358, 366, 377, 381, 416–427, 433, 469, 471–475, 477–480, 533, 539, 550, 552, 560, 572, 574, 576, 581, 588, 592f., 596–598, 600, 602, 605–607, 609f., 613–616, 619f., 623f., 626, 639, 641f., 647–650, 652, 655
 - Ehefrau/Witwe 256, 267, 287, 354, 360, 369, 373, 428–432, 434, 437, 522, 524, 526, 581, 597, 601, 605, 607, 609f., 613, 615, 617f., 621, 623, 626, 639–643, 648, 652
- Reisemarschälle
 - Ausüßer 249, 252, 256, 265, 530, 610, 618–620
 - Ehefrau/Witwe 336, 618
- Vizereisefuttermarschälle
 - Ausüßer 549
- MATERIALISTEN**
- Ausüßer 539, 551, 553
- MAURER**
- Ausüßer 537, 551
- MECHANIKER**
- Ausüßer 543
- MEDIZINER**
- Ärzte
 - Rossärzte
 - Ausüßer 553
 - Wundärzte
 - Ausüßer 551
 - Chirurgen
 - Leibchirurgen
 - Ausüßer 495, 499, 501, 504–506, 510, 514, 517, 604
 - Medici
 - Ausüßer 35, 142, 185, 205, 570, 646

- Hofmedici
 - Ausüßer 179, 183, 199f., 232, 247, 250, 253, 401, 405, 614, 654, 657
- Leibmedici
 - Ausüßer 148f., 151, 157, 184, 197, 244, 249, 260, 271, 333, 349, 352, 356f., 363, 369, 385, 407, 410, 484, 487, 489, 534, 539, 546, 563, 569, 574, 592, 594, 596, 598, 604–608, 616, 621f., 632, 635, 646f., 657
 - Ehefrau/Witwe 383
- MEIER
 - Ausüßer 537
- MEISTER
 - Ausüßer 540, 541f., 545, 548, 550, 552f., 555, 568, 593
- Ballmeister
 - Ausüßer 244, 301, 331
- Baumeister
 - Ausüßer 153, 155, 542, 562, 653f., 657
 - Oberbaumeister
 - Ausüßer 145
- Landbaumeister
 - Ausüßer 372, 376, 378, 382, 385, 389, 394, 398, 403, 406, 411
 - Oberlandbaumeister
 - Ausüßer 451, 453f., 456, 458f., 462–465, 467f., 470f., 483, 485, 490, 504, 511, 536, 586, 588f., 614
- Mühlenbaumeister
 - Ausüßer 537
- Bergmeister
 - Ausüßer 545
- Bettmeister
 - Ausüßer 142, 230, 232, 234, 236, 238, 240, 242, 245, 247, 256, 331, 334, 342, 349, 357, 366, 378, 398, 410, 425, 427f., 431, 433, 435–437, 439, 441–443, 448–453, 455–457, 459–464, 466, 468–473, 475–478, 480–485, 487f., 490–492, 494f., 497, 499f., 502, 504, 506, 508–510, 512f., 515–517, 519, 521, 523f., 526f., 529, 531f., 560, 567, 574, 577, 585, 587f., 596, 599, 603f.
 - Bruder 456
 - Ehefrau/Witwe 242, 375, 462, 472, 479, 487, 492, 523, 525f., 597
 - Schwager 519
- Hofbettmeister
 - Ausüßer 338, 352, 360, 369, 374, 375, 380, 383, 386, 389, 391, 395, 402, 404, 408, 413, 546
 - Ehefrau/Witwe 335
- Reisebettmeister
 - Ausüßer 250, 253, 261, 264, 266, 271f., 275, 278, 281, 284, 287, 290, 292f., 296, 299, 301, 336, 345, 354, 363, 371, 574, 577, 583
- Botenmeister
 - Ausüßer 647
- Büchsenmacher/-meister/-schäfter
 - Ausüßer 112f., 143, 538, 542, 545, 549, 555
 - Rüstkammer
 - Ausüßer 542
- Bürgermeister
 - Ausüßer 179, 285, 286, 584, 638, 653
 - Ehefrau/Witwe 512, 514f., 517, 519, 521f., 526, 529
- Exerzitienmeister
 - Ausüßer 555
- Falkeniere/Falkenmeister
 - Oberfalkenier/-falkenmeister
 - Ausüßer 338, 341, 359, 370, 381, 387, 395, 401, 406, 575, 633, 637, 642–645, 647–649, 652, 654
 - Ehefrau/Witwe 345, 347, 350, 354, 359, 360, 363, 365, 369, 370, 382, 385, 389, 391, 393, 403, 409, 412, 644, 646, 649–651, 656
 - Obristfalkenier/-falkenmeister
 - Ausüßer 634, 653
- Fechtmeister
 - Hoffechtmeister
 - Ausüßer 602
- Fischmeister
 - Landfischmeister
 - Oberlandfischmeister
 - Ausüßer 144
- Floßmeister
 - Ausüßer 483
- Forstmeister
 - Ausüßer 159, 441, 550
 - Oberforstmeister
 - Ausüßer 151, 155f., 437–440, 442f., 445–449, 451–453, 466, 502, 517, 519, 540, 545, 551f., 562, 569, 579, 582, 584, 586, 588, 594, 606, 608, 625, 634
 - Ehefrau/Witwe 287, 289, 363, 390, 594f., 641
- Geschirrmeister
 - Ausüßer 546
- Hammermeister
 - Ausüßer 534, 547
- Hofmeister
 - Ausüßer 45–47, 53, 59–66, 100, 104, 147f., 154f., 166, 173, 181f., 234, 282, 284, 296, 298, 303, 343, 345, 348f., 352, 355, 359, 363f., 366, 369f., 371, 378, 385, 396, 400, 411, 415, 436f., 439, 442f., 445, 447–461, 463–479, 483–496, 498–506, 508, 510, 515, 521f., 526, 539, 544f., 547, 553, 569, 581f., 584f., 589, 591, 593f., 596, 598–602, 604, 609, 620, 625
 - Ausüßerin bzw. Ehefrau/Witwe 49, 52–57, 59, 60, 63, 70–74, 77, 94, 100, 116–125, 127–138, 145, 163, 167f., 182, 210, 239, 242, 245, 314, 319–323, 417f., 422, 428, 430–443, 446–449, 451, 455, 457–463, 476, 481–483, 505f., 526, 543, 553, 585, 590, 592–595, 598–601, 606f., 609, 611, 632, 640
 - Tochter 505
 - Oberhofmeister
 - Ausüßer 157, 231f., 234, 236, 239f., 244–251, 253–258, 260–264, 266–269, 270–272, 274, 276, 278, 281, 283f., 287, 289, 292, 296, 299f., 304, 334, 336, 340, 342, 345, 348, 356, 359, 362, 367, 370f., 377, 379, 385, 388, 390, 394, 397, 409, 411, 453, 612f., 615, 617, 620–622, 624f., 627f., 637f., 640–643, 645, 647, 656
 - Ausüßerin bzw. Ehefrau/Witwe 247, 254, 258, 263–266, 269, 271f., 274f., 279, 281f., 284, 288f., 291, 295f., 298, 300f., 304, 321, 324–329, 332f., 336, 338, 341, 344, 346, 349, 353, 356, 359, 363, 366, 370, 374, 376, 378, 382, 391, 394, 399, 611, 614f., 617–637, 639–642, 645, 647, 653, 656
 - Obristhofmeister
 - Ausüßer 353, 380, 401, 406, 415, 656
 - Ausüßerin bzw. Ehefrau/Witwe 339, 384
- Erblandshofmeister
 - Oberste Erblandshofmeister
 - Ausüßer 551
- Pagenhofmeister
 - Ausüßer 230, 232, 234, 236, 241, 244, 246, 252, 254, 258, 261, 266, 270, 289, 292, 300, 302, 333, 337, 344, 346, 381, 385, 398, 404, 408, 414, 486–488, 490–492, 494, 496f., 499, 501f., 504, 508, 512f., 515, 517, 520, 523f., 526, 530

- Jägermeister
 - Ausüber 47, 59, 168
 - Ehefrau/Witwe 176
 - Oberjägermeister
 - Ausüber 159, 610, 614f., 626, 628, 640, 655
 - Ehefrau/Witwe 584, 607, 616, 618f., 621, 631, 641, 643, 649f.
 - Hofjägermeister
 - Ausüber 144, 147, 153, 633, 640, 645, 648, 656
 - Ehefrau/Witwe 629f., 645, 651, 653
 - Oberhofjägermeister
 - Ausüber 506, 507, 510f., 513f., 516, 518f., 521, 524, 526–528, 530, 538, 543, 585, 587, 589, 603–605, 609f., 612, 614f., 623, 626, 630, 633f., 648, 653
 - Ehefrau/Witwe 603, 621, 624, 626, 632, 643, 645, 649f., 653
 - Landjägermeister
 - Ausüber 388, 597, 603, 614, 619, 625, 648, 650, 655
 - Ehefrau/Witwe 285, 299, 302, 331, 334, 342, 346, 349, 356, 360, 634
 - Erblandjägermeister
 - Ausüber 612
 - Oberlandjägermeister
 - Ausüber 500, 502f., 521, 582
 - Ehefrau/Witwe 277, 280, 283, 289, 292, 294, 338, 344, 362, 365, 368, 373, 376, 379, 382, 386, 388, 391, 394, 403, 406, 409, 412, 639, 653
- Kammermeister
 - Ausüber 162, 185, 198, 205, 572, 579, 583, 593, 623, 646, 651
- Kapellmeister
 - Ausüber 94, 104, 108, 572, 574, 593
 - Vizekapellmeister
 - Ausüber 161, 572, 574, 576, 588, 591, 593
- Küchenmeister
 - Ausüber 164, 250, 256, 259, 368, 600, 614, 636, 638f., 645, 648
 - Ehefrau/Witwe 299, 304, 333, 335, 339, 343, 345, 348, 353, 356, 360, 371f., 375, 378, 382, 389, 392, 402, 409, 411, 641, 643, 649, 657
 - Oberküchenmeister
 - Ausüber 149, 174f., 178f., 183, 236, 239, 242, 244, 247, 250, 255, 263, 267, 269, 273, 280, 284, 289, 295, 299, 332, 338, 342, 347, 350, 353, 355, 358, 363, 366, 369, 387, 394, 397, 451f., 454, 456–460, 462–464, 466–472, 474f., 477, 479f., 551f., 585, 613, 615, 617, 620, 623, 628, 638f., 643, 650, 655
 - Ehefrau/Witwe 394, 413, 619f., 625, 630, 632–634, 636, 639, 643f., 647, 649, 652, 656
 - Obristküchenmeister
 - Ausüber 640, 647
 - Ehefrau/Witwe 623
 - Erbküchenmeister
 - Erboberküchenmeister
 - Ausüber 562
 - Hofküchenmeister
 - Oberhofküchenmeister
 - Ehefrau/Witwe 624
 - Münzmeister
 - Ausüber 151, 533, 534, 545, 602
 - Pfennigmeister
 - Reichspfennigmeister
 - Ausüber 48, 167, 176, 202, 243, 558, 606, 642
 - Pirschmeister
 - Ausüber 556, 612
 - Postmeister
 - Ausüber 142
 - Ehefrau/Witwe 654
 - Generalpostmeister
 - Ausüber 654
 - Ehefrau/Witwe 654
 - Proviantmeister
 - Ausüber 549
 - Quartiermeister
 - Generalquartiermeister
 - Ausüber 488, 491, 493, 495, 497, 499, 501, 504, 507, 508, 511–513, 515f., 522, 525
 - Ehefrau/Witwe 498f., 518, 520, 522, 600, 606
 - Generalstabsquartiermeister
 - Ausüber 611
 - Regimentsquartiermeister
 - Ausüber 289, 300, 351, 362, 391, 401, 600, 606
 - Ehefrau/Witwe 294, 410, 412f.
 - Goltzisches Regiment
 - Ausüber 570
 - Steinauisches Regiment
 - Ausüber 332, 564
 - Westromirskisches Regiment
 - Ausüber 568
 - Rauchmeister
 - Ausüber 535
 - Rentmeister
 - Ausüber 183, 584
 - Landrentmeister
 - Ausüber 549, 631, 657
 - Rittmeister
 - Ausüber 145, 159, 172, 174f., 183, 230, 232, 243, 264, 281f., 287, 369, 379, 395, 411, 418, 455f., 459–462, 468–470, 542f., 554, 588, 590, 592, 594, 596f., 622, 628, 634, 638, 641, 644, 648, 656
 - Ehefrau/Witwe 594, 600, 618, 624, 626, 634, 638, 643, 650
 - Garde
 - Ausüber 563
 - Ritterpferde
 - Ausüber 543, 559
 - Trabantengarde zu Ross
 - Ausüber 560
 - Hofrittmeister
 - Ausüber 423
 - Rottmeister
 - Reiserottmeister
 - Ausüber 535
 - Schatzmeister
 - Erbschatzmeister
 - Reichserbschatzmeister
 - Ausüber 560
 - Kronschatzmeister
 - Ausüber 645
 - Ehefrau/Witwe 645
 - Krongroßschatzmeister
 - Ehefrau/Witwe 402, 655
 - Schichtmeister
 - Ausüber 535, 554
 - Schmiedemeister
 - Münzschmiedemeister
 - Ausüber 548
 - Schützenmeister
 - Ausüber 542
 - Sprachmeister
 - Ausüber 371, 375, 378, 381, 385, 391, 394, 397, 401, 404, 408, 414, 584, 614, 616, 618
 - Pagensprachmeister
 - Ausüber 558
 - Stallmeister
 - Ausüber 45–47, 141, 151, 153, 155, 158, 166, 170, 173, 177f., 182, 229–250, 252, 254–263, 266, 269, 272, 274f., 278–280, 282, 285–287, 289f., 292f., 295, 299, 301, 303, 307, 333, 336, 339, 342, 345f., 349, 351, 355, 359f., 362f., 366, 368, 378, 381f., 384, 386, 389f., 393, 396, 401f., 406, 413, 416–481, 484–486, 488–494, 496f., 499–502, 505, 507–513, 515, 517–522, 524f., 527–529, 531, 533, 543f., 546, 548, 551, 557f., 560, 564f., 568, 572–578, 582f., 585–593, 595, 597, 599, 604, 607–614, 616–621, 623f., 628, 632, 634, 636, 638–640, 642f., 646, 648, 651, 655
 - Ehefrau/Witwe 48, 230, 232, 234, 243, 249, 251, 253, 344, 351, 356, 370f., 373, 377, 381,

- 385, 389, 392, 396, 402, 406, 411, 414, 449, 476f., 480, 526, 528, 530, 532, 581, 593, 597, 609–611, 616f., 626, 642, 644
- Oberstallmeister
 - Ausüßer
 - 50, 153f., 157, 160, 174, 229f., 232, 234, 236, 238, 240, 242, 245, 247, 251, 253, 256, 259f., 264, 266, 268, 274, 276, 278, 281, 284, 289, 292, 294, 297f., 301, 303, 333, 336, 338, 342f., 347, 349, 355, 359, 361, 365, 369, 376, 378, 381, 394, 412, 452, 454–457, 459–463, 465f., 468–470, 483f., 486, 488–490, 492, 494, 496f., 499f., 502–504, 506, 508, 510f., 513f., 516, 517, 519–524, 526–529, 531, 549, 559, 581, 585f., 592f., 597, 604–606, 610f., 614, 617f., 620–622, 624–626, 628, 630–634, 637, 640, 642, 654
 - Ehefrau/Witwe 595, 597, 602, 607, 609–612, 615, 621, 623, 626, 629, 632, 637, 639, 645f.
 - Obriststallmeister
 - Ausüßer
 - 333, 372f., 385, 387, 390, 397, 403, 406, 409, 415, 631, 648f.
 - Ehefrau/Witwe 605, 640f., 643
 - Vizestallmeister
 - Ausüßer 497
 - Großstallmeister
 - Ausüßer 645
 - Reisestallmeister
 - Ausüßer 157, 237, 240, 473, 513, 516, 540, 558
 - Tanzmeister
 - Ausüßer 484, 547, 555, 592
 - Hofanzmeister
 - Ausüßer 502, 602
 - Waagemeister
 - Ausüßer 601
 - Wachtmeister
 - Ausüßer 281
 - Generalwachtmeister
 - Ausüßer 46, 177, 385, 467–469, 471–475, 477, 479, 481–483, 536, 539, 561, 564, 592f., 595f., 598, 600f., 610, 613, 616, 628, 646, 653
 - Ehefrau/Witwe 561, 592, 594, 596–600, 605, 608f., 622, 624, 626, 629–631, 634
 - Infanterie
 - Ausüßer 563
 - Obergeneralwachtmeister
 - Ausüßer 45
 - Oberst-/Obristwachtmeister
 - Ausüßer 175f., 178, 230f., 266, 270, 341, 353f., 357, 362, 373, 377, 385, 405, 408, 411, 414, 415, 422f., 425–427, 429f., 432f., 436, 438, 440f., 443, 445, 447, 449–452, 457, 460, 462f., 465–472, 474, 476–483, 506f., 509, 511–513, 515, 517, 519f., 522–524, 526f., 529, 531f., 536, 538, 540, 568, 570, 592, 594, 597, 603, 605, 607, 611, 618f., 626, 634, 641, 652, 657
 - Ehefrau/Witwe 178, 229–231, 233, 235f., 238, 240, 242, 244, 246, 248, 250, 252, 254, 257, 259f., 263f., 266, 268, 270, 272, 274, 276–278, 280f., 283, 286, 290f., 296, 298, 300, 302, 331, 333, 335, 337, 340, 344f., 348f., 354, 357, 360, 363, 366, 369, 371, 374, 376, 378f., 380, 383, 387, 389, 391, 393, 464, 486f., 489–492, 494f., 497f., 501f., 504, 506f., 509–511, 513f., 516f., 519f., 522–524, 526–528, 530, 532, 608, 615
 - Besatzung
 - Ausüßer 604
 - Friesisches Regiment
 - Ausüßer 613
 - Kurprinzliches Regiment
 - Ausüßer 643
 - Leibregiment
 - Ausüßer 172
 - Leibregiment zu Fuß
 - Ausüßer 150
 - Oberwachtmeister
 - Ausüßer 475
 - Weinmeister
 - Ausüßer
 - 147, 536, 547, 601, 604, 609
 - Wildmeister
 - Ausüßer 144, 159, 161, 540, 556, 562, 608, 612, 625
 - Zahlmeister
 - Bauamtszahlmeister
 - Oberbauamtszahlmeister
 - Ausüßer 589, 591
 - Kriegszahlmeister
 - Ausüßer 589, 598, 602
 - Ehefrau/Witwe 596
 - Generalkriegszahlmeister
 - Ausüßer
 - 604, 607f., 613, 616, 630
 - Zeugmeister
 - Ausüßer 471, 582
 - Oberzeugmeister
 - Ausüßer 463, 473, 475, 477, 487, 489, 491, 497f., 512f., 515f., 524, 579, 585, 598, 601
 - Feldzeugmeister
 - Generalfeldzeugmeister
 - Ausüßer 149, 380, 623, 632f., 635–638, 640f., 643–646
 - Ehefrau/Witwe
 - 267, 634f., 637, 647
 - Hauszeugmeister
 - Ausüßer 604
 - Zimmermänner/-meister
 - Hofzimmermänner/-meister
 - Ausüßer 540, 545
- MÖNCHEN**
- Pauliner Mönche
 - Ausüßer 540
- MÜLLER**
- Ausüßer 540, 547
- MÜNZGUARDEINE**
- Ausüßer 230, 232, 234, 236, 238, 241, 244, 246, 248, 252, 254, 257f., 266, 268, 271, 275, 278, 281, 526, 528, 530–532, 539, 546, 552
- MUSIKER**
- Chor 98–103
 - Hofkantorei 81
 - Kapelle 94
 - Musicanten/Musici 49, 94, 100
- Musicanten/Musici
- Ausüßer 141f., 145, 155–157, 159, 180, 230, 232, 234, 241, 246, 251, 420, 424f., 427, 431, 433, 528, 532, 547, 550, 572f., 576f., 585, 639, 642
- Hofmusici
 - Ausüßer 157, 160, 252, 421, 432, 530, 533f., 536, 544, 560, 568, 573–575, 581, 585
 - Instrumentalmusici/Instrumentisten
 - Ausüßer 94, 157, 160, 180, 536, 538, 546, 572
 - Kammermusici
 - Ausüßer 160, 180, 210, 420, 547, 560, 570, 579
 - Kapellmusici
 - Ausüßer 180, 547, 596
 - Stadtmusici
 - Ausüßer 546f., 549, 568
- MUSKETIERE**
- Ausüßer 160
- NOTARE**
- Ausüßer
 - 159f., 199, 535, 539, 554
 - Protonotare
 - Ausüßer 29, 34, 183
- NOTISTEN**
- Ausüßer 577

**OBERSTE / OBRISTEN
(OBRISTER)**

- Ausüßer 46, 149, 169, 172, 174, 177, 230, 232–236, 238, 240, 242–246, 249, 251f., 254–256, 259, 261–263, 265, 268–270, 272, 274, 276, 278, 280, 283f., 286, 289, 291f., 294f., 297, 299, 301, 304, 331f., 348, 354, 357, 362–366, 368f., 371f., 374, 376f., 380f., 383, 388, 391–393, 397f., 400f., 404, 406, 409, 411, 414, 473, 475–478, 480–483, 485–488, 490f., 493f., 496f., 499–501, 503–506, 508, 510f., 526, 529–532, 539f., 542, 564–566, 570, 581f., 585, 588, 594, 596, 603–610, 613, 615f., 619, 621–630, 632, 634, 637–640, 643–645, 647f., 650f., 653, 655
- Ehefrau/Witwe 49, 230–233, 238f., 242, 244, 246, 248, 251, 253, 255, 257, 260, 266, 268, 270, 273, 275, 277, 280, 283, 285, 296, 331, 335, 339, 341, 345, 347, 350, 353, 357, 361, 366, 370, 381, 388, 396, 397, 399–403, 408, 441–448, 450f., 472, 475–477, 479–484, 486f., 491f., 495, 497–499, 501f., 504–507, 509f., 512–514, 516f., 519f., 522–524, 526f., 529, 531f., 581, 586, 594f., 601, 604, 606, 610, 614f., 617, 619f., 623–625, 627, 633f., 638f., 641, 643f., 647, 651f., 654
- Artillerie
 - Ausüßer 561, 599, 613, 633
- Dragonerregiment
 - Ausüßer 565
- Fürstenbergisches Regiment
 - Ausüßer 567
- Garde de corps
 - Ausüßer 649, 654
- Hauptfestung und Residenz
 - Ausüßer 153
- Kavalleriegarde
 - Ausüßer 644
- Leibgarde
 - Ausüßer 567
- Leibgarde zu Fuß
 - Ausüßer 560
- Leibgarde zu Ross
 - Ausüßer 537, 612
- Leibregiment zu Ross
 - Ausüßer 561
- Regiment dt. Kriegsvolk zu Fuß
 - Ausüßer 152
- Regiment dt. Kriegsvolk zu Ross
 - Ausüßer 88
- Regiment zu Fuß
 - Ausüßer 564
- zu Fuß
 - Ausüßer 551, 566, 595, 605f., 646, 649
- zu Pferd/Ross

- Ausüßer 534, 539, 566, 597, 605f.
 - zu Ross und Fuß
 - Ausüßer 88, 542
 - Feldoberste
 - Ausüßer 182
 - Kriegsoberste
 - Ausüßer 166, 179
 - Stadtobersten
 - Ausüßer 49, 163
 - Wirkliche Kaiserliche Obristen
 - Regiment zu Fuß
 - Ausüßer 563
- OFFIZIANTEN**
- Kriegszahlamt
 - Ausüßer 293
 - Ehefrau/Witwe 293
- OFFIZIERE**
- Ausüßer 34–36, 50, 79, 94, 105, 390, 603
- OPERISTEN**
- Ausüßer 639, 642
- ORGANISTEN**
- Ausüßer 98f., 444, 448, 533, 567, 572
 - Hoforganisten
 - Ausüßer 180, 364, 368, 374, 376, 393, 401, 409, 412, 441, 444, 446f., 450–452, 454–467, 469, 471, 551, 646
 - Kammerorganisten
 - Ausüßer 159, 574, 575
- PAGEN**
- Edelpagen
 - Ausüßer 483
 - Jagd-/Jägerpagen
 - Ausüßer 252, 417, 419, 422, 429, 441f., 452f., 491, 498, 505, 510
 - Kammerpagen
 - Ausüßer 420, 427, 449, 480
 - Leibpagen
 - Ausüßer 230, 234, 236, 240, 243, 248, 250, 264, 417–419, 422, 424, 434, 439f., 446, 448–450, 452, 454–460, 462f., 466, 468, 470, 473–476, 478–480, 485f., 489, 491, 493, 494, 500, 502, 505, 507, 512, 514, 522, 525f., 528, 532
 - Vizeleibpagen
 - Ausüßer 512
 - Silberpagen
 - Ausüßer 427, 483

PASTOREN & PFARRER

- Ausüßer 27f., 34, 40, 86f., 114, 141, 152, 154, 156, 160, 201–203, 209, 364, 396, 534, 536f., 543f., 547, 554, 558, 563f., 566f., 571, 577, 593, 651
- Substitut 569

PAUKER

- Ausüßer 483, 487, 493
- Feldpauker
 - Ausüßer 567
- Heerpauker
 - Ausüßer 144, 156, 158f., 484, 546, 574, 586, 596, 600
 - Ehefrau/Witwe 487, 490, 492
- Hofpauker
 - Ausüßer 555, 567
- Regimentspauker
 - Ausüßer 555

**PERÜCKENMACHER /
PERRUQUIERS**

- Ausüßer 364, 374, 377, 550, 554, 557, 574, 618
- Hofperruquiers
 - Ausüßer 406

PFEIFER

- Kammerpfeifer
 - Ausüßer 542
- Schalmeyenpfeifer
 - Ausüßer 547
- Trabantenpfeifer
 - Ausüßer 537, 579

PHYSIKER

- Ausüßer 149
- Stadtphysiker
 - Ausüßer 152

POSAMENTIERER

- Ausüßer 535

PRÄSIDENTEN

- Ausüßer 44f., 144, 158, 166, 176, 252, 378, 390, 520
- Ehefrau/Witwe 268, 393, 614, 618, 629, 633, 652
- Appellations(gerichts/rats)präsidenten
 - Ausüßer 167, 210, 229, 235, 237, 239, 242, 246, 249, 252, 254, 257, 260, 270, 275, 280, 283, 289, 292, 294, 297, 332, 334, 337, 344, 347, 350, 352, 355, 358, 362, 365, 375, 381, 385, 388, 466–468, 470, 486–488, 491, 494, 506, 510, 513, 515f., 518, 520–522, 524f., 527f., 530, 554, 558, 564, 594f.,

- 598, 600, 607, 610, 613, 615, 619f., 624f., 627–629, 631, 640, 642, 646, 653
 – Ehefrau/Witwe 281, 372, 611, 617, 623, 626f., 630, 638, 647
- Bergratspräsidenten
 – Ausüßer 562
- Kammerpräsidenten
 – Ausüßer 391, 398, 402, 404, 409, 444f., 447–451, 510, 562, 566, 577f., 611, 617, 622f., 637, 644, 652, 655f.
 – Ehefrau/Witwe 243, 250, 262, 265, 270, 272, 275, 277, 279, 281, 283, 367, 379, 381, 391, 414, 612, 617, 625f., 632, 642f., 652
 – Sohn 450
- Vizekammerpräsidenten
 – Ausüßer 562, 612
- Konsistorialpräsidenten (auch: Präses)
 – Ausüßer 27, 620
- Oberkonsistorialpräsidenten
 – Ausüßer 29, 34, 165, 167, 171, 181, 184, 206, 209, 350, 352, 355, 358, 362, 365, 369, 372, 375, 381, 385, 388, 405, 409, 413, 548, 551, 559, 561, 620, 628, 631, 637, 640, 642f., 645f., 651f., 657
 – Ehefrau/Witwe 358, 372, 381, 635f.
- Rechnungspräsidenten
 • Oberrechnungspräsidenten
 – Ausüßer 648, 650, 652f., 655f.
 – Ehefrau/Witwe 382, 385, 387, 390, 392, 396, 399, 402, 405, 408, 413, 649–651, 656
- Regierungspräsidenten (Präses)
 – Ausüßer 31
- Steuerpräsidenten
 – Ehefrau/Witwe 638
- Obersteuerpräsidenten
 – Ausüßer 652, 654
- Vizesteuerpräsidenten
 – Ausüßer 653
- PREDIGER**
 – Ausüßer 85, 564
- Oberprediger
 – Ausüßer 548
- Domprediger
 – Ausüßer 66
- Feldprediger
 – Ausüßer 394, 458
- Gardeprediger
 – Ausüßer 301, 304
- Hofprediger
 – Ausüßer 29, 31, 34f., 54, 79, 81–83, 85f., 90, 95, 100–104, 107f., 112, 119–140, 149, 162, 164, 180f., 184f., 201–204, 210, 230–234, 236, 238, 240, 242, 244, 246, 248f., 251, 253, 257, 259f., 262f., 266, 268, 271, 273, 276, 278f., 281, 283–285, 288, 290f., 293–295, 297f., 300, 303, 313, 332–334, 336–338, 340, 343f., 346f., 349, 352, 354, 356f., 359, 361, 363f., 367, 370f., 373, 378, 380f., 383, 387f., 390–393, 396, 401, 403f., 406f., 410, 412, 414f., 417–420, 422–442, 447, 449f., 452f., 454–458, 460f., 463–483, 485–496, 498f., 501–504, 506, 508, 510–515, 517, 519–521, 523–525, 527–532, 537, 559, 562, 564, 574, 583, 586f., 589–591, 593, 595, 598, 600, 603f., 606, 612f., 616, 619, 621f., 624f., 627, 631, 633, 638, 641–647, 652, 654, 657
- Ehefrau/Witwe 230–232, 234, 236, 240, 242, 244, 246, 250, 253, 255, 261, 263, 266, 268, 271, 273, 276, 279, 281, 284, 288, 291, 294, 296, 334, 352, 378, 381, 385, 388, 391, 396, 416, 522, 525f., 532, 606, 608, 627, 630, 641
- 1. Hofprediger / Oberhofprediger
 – Ausüßer 39, 46, 57, 60, 64, 66–70, 86, 120–140, 148, 158f., 166–169, 171, 176–179, 184f., 206, 210, 232f., 235f., 238f., 241, 243, 245, 247–249, 251, 253, 255, 257, 259, 261, 263, 265, 268, 270, 272, 274, 276, 278, 280, 283, 285, 287, 290, 292, 295, 298, 300, 303, 319–321, 332, 335, 337, 341, 344, 346, 348, 351, 353, 356, 359, 361, 364, 367, 371, 373, 375, 382, 384, 402, 404, 410, 412, 414, 416, 421, 424–428, 431–442, 444–446, 449–451, 455–459, 462f., 465f., 468f., 471, 474–478, 480, 483–485, 487f., 490, 492–494, 496f., 499, 501–504, 507–509, 511–513, 515–518, 520–522, 524–528, 530, 536, 540, 555–557, 561, 563, 579, 581, 583, 585f., 588f., 593–596, 608, 612f., 620–622, 629, 631, 635f., 644f., 650, 653, 657
- Ehefrau/Witwe 246, 253, 256, 300, 485f., 489f., 496f., 502, 511, 513, 518, 521f., 525, 529, 531, 603, 608, 621, 631
- 2. Hofprediger / Mittlere Hofprediger
 – Ausüßer 66, 125, 127, 130, 133, 138–140, 152, 157, 375, 420f., 458, 625, 631, 635, 641, 646
- 3. Hofprediger
 – Ausüßer 68f., 113, 128, 130, 133, 138, 649f., 653f.
- Älteste Hofprediger
 – Ausüßer 648, 650f., 657
- Legationsprediger
 – Ausüßer 360, 363, 366
- Leibregimentsprediger
 – Ausüßer 550
- Mittwochsprediger
 – Ausüßer 498f., 501
- Stabsprediger
 – Ausüßer 408
- Stadtprediger
 – Ausüßer 81f., 199, 631
- PRESBYTER**
 – Ausüßer 540
- PRIESTER**
 – Ausüßer 83
- Landpriester
 – Ausüßer 86
- PROBIERER (PROBATIONSTAGE)**
 – Ausüßer 206
- PROFESSOREN**
- Arznei
 – Ausüßer 149
- Geschichte
 – Ausüßer 557, 604
- Griechisch
 – Ausüßer 557, 604
- Hebräisch
 – Ausüßer 564
- Jura
 – Ausüßer 536, 560, 576, 583
- Theologie
 – Ausüßer 151, 157, 183, 201, 209, 357, 428, 589
- PROFOSE**
- Hofprofose
 – Ausüßer 555
- PROKURATOREN**
- Kammerprokuratoren
 – Ausüßer 370, 540, 566, 570
- Steuerprokuratoren
 – Ausüßer 567
- PRÖPSTE**
 – Ausüßer 533
- Dompröpste
 – Ausüßer 28, 37, 144, 151, 158, 163, 165, 205, 539, 545, 559, 566, 595
- RÄTE**
 – Ausüßer 50, 95, 105, 143f., 149–151, 153f., 163, 174, 182, 184f., 196, 202, 204, 345, 349, 356, 359, 366, 369, 373, 375,

- 378, 380, 383, 540, 545, 549, 552, 559, 560, 563, 583, 600, 616, 626, 646, 653
 - Ehefrau/Witwe 649
- Geheime Räte
 - Ausüber 34, 45, 47–49, 166–168, 174, 177, 179, 181f., 210, 229–285, 287–304, 324, 331–376, 378f., 383–386, 388, 390–394, 396, 398f., 401–405, 407–419, 421–424, 426, 428, 433, 436, 438–442, 444, 446–470, 472f., 475f., 478f., 483, 485–489, 493f., 498–502, 504, 506, 508, 510–518, 520–528, 530–532, 537, 539, 544, 546, 549, 556–558, 561–566, 572f., 575–578, 582–588, 590–633, 635–657
 - Ehefrau/Witwe 49, 230–232, 235, 237f., 242, 245f., 250, 252f., 255f., 258, 260, 262, 265–267, 269, 271, 273, 275f., 278, 280f., 284f., 287, 291, 293, 295f., 299–304, 331, 333, 336, 338, 340–352, 355–358, 360f., 363f., 367, 370, 372, 374, 376, 378f., 381, 385, 387, 389, 393, 396, 400, 403, 405, 409, 411, 413, 443, 450, 454–456, 465, 467, 472–480, 482, 504, 505, 507f., 510, 513f., 528, 584, 588, 591, 593, 595–599, 601, 603–605, 610–617, 619–657
 - Wirkliche Geheime Räte
 - Ausüber 302, 539, 548, 551, 559f., 562, 564, 567, 569f., 595f., 601, 609, 611f., 615–617, 624, 630, 633, 637, 645, 650, 653, 655–657
- Akzisiräte
 - Ausüber 649
 - Ehefrau/Witwe 652
- Generalakzisiräte
 - Ausüber 412, 657
 - Ehefrau/Witwe 656
- Appellationsräte
 - Ausüber 158, 210, 290, 292, 295, 346, 349, 354, 358, 361, 365, 369, 376, 379, 386, 388, 391, 394, 399, 402, 406, 410, 413, 473, 475, 477–479, 483, 493f., 496, 499, 501f., 524–526, 528, 555, 557, 560, 562, 566, 583f., 591, 593, 595, 598f., 608, 616, 619, 623, 625, 628, 632f., 635–638, 641, 645, 647–649, 651, 654
 - Ehefrau/Witwe 234, 236f., 239, 352, 495, 624, 627, 645, 648
- Assistenzräte
 - Ausüber 657
- Bergräte
 - Ausüber 158, 171, 406, 410, 413, 496, 537, 552, 556, 558, 565, 567, 592, 612, 619, 626, 637f., 644–646, 650, 655
- Geistliche Räte / Kirchenräte
 - Ausüber 34, 169, 171, 176, 178, 547, 557, 561, 563, 608, 635, 645, 653, 657
- Gerichtsräte
 - Hofgerichtsräte
 - Ausüber 563
 - Kammergerichtsräte
 - Ausüber 567, 612
- Grenzräte
 - Ausüber 567, 657
- Hofräte
 - Ausüber 44f., 148f., 152, 157f., 163, 165–168, 170, 172, 178, 182–185, 209f., 229, 231–237, 239, 241f., 244, 246f., 249–251, 253f., 256–258, 261, 263f., 266–268, 270f., 273, 275–277, 280, 282f., 285f., 288, 291–294, 296–304, 331–340, 342–356, 358f., 361–363, 365f., 369–372, 374, 376–378, 380f., 383, 385–387, 389f., 392f., 396–, 400, 402–415, 417–437, 439–444, 446–472, 474, 479–481, 485f., 488, 490, 516, 528, 533, 539, 542, 544f., 550, 554, 561, 566, 568, 570–574, 578, 582–592, 594f., 598f., 601–603, 605–608, 610–613, 615f., 618–629, 631f., 634–639, 642–647, 649–651, 654f., 657
 - Ehefrau/Witwe 231, 233–235, 238, 240, 245, 247, 250, 252, 255, 258, 261, 263, 266, 268, 270, 273, 276, 278, 281, 284, 287, 290, 293, 295, 298, 301, 303, 333, 335, 338, 340, 344, 346, 352, 355, 357, 360f., 364, 384, 388, 399, 402f., 411, 414, 459, 581, 584–586, 590, 594f., 597, 600, 608–611, 615f., 618, 621, 624, 626f., 630–632, 637f., 641–643, 648–651, 655
- Reichshofräte
 - Ausüber 545, 565
- Justizräte
 - Ausüber 152, 157, 178, 345, 533, 550, 554, 561, 566, 568, 570f., 602, 611, 629, 635–638, 646f., 649–651, 654f.
 - Ehefrau/Witwe 649
- Kammerräte
 - Ausüber 117f., 142, 149, 158, 163, 171, 182f., 229f., 233, 236, 241, 248, 252, 258f., 262, 268f., 271f., 274–283, 285f., 289f., 292f., 295f., 299f., 302, 304, 332f., 336, 338, 341f., 344f., 347, 349–351, 354, 358f., 364, 369, 374, 377, 380, 383–385, 387, 390f., 394, 400, 403–406, 409, 413f., 416–418, 420, 422, 436–443, 452–456, 458–471, 473, 478f., 485–488, 490, 493–496, 498, 500f., 506f., 509f., 513–516, 518–520, 524, 528, 530, 537, 541, 556, 558–560, 562, 565, 567, 572, 579, 584f., 589, 591f., 595, 601, 603–607, 609, 611–616, 618–634, 636–648, 653–656
 - Ehefrau/Witwe 253, 255, 268f., 277, 282, 284, 335, 338, 340, 342, 347, 378, 391, 409, 412, 415, 467, 471, 477–479, 498, 500, 512, 520, 526, 592, 594, 597, 604–606, 608, 610–613, 616, 622–627, 629–634, 637f., 641, 647f., 651, 653f., 656f.
 - Tochter 501
- Geheime Kammerräte
 - Ausüber 453, 457
- Landkammerräte
 - Ausüber 264, 287, 417–422, 425, 488–490, 494, 497, 595, 603–606, 613, 615, 619, 628f.
 - Ehefrau/Witwe 497f., 601, 619, 653
 - Oberlandkammerräte
 - Ausüber 486
- Wirkliche Kammerräte
 - Ausüber 626
- Kommissionsräte
 - Ausüber 349, 353, 363, 366, 370, 372, 386, 389, 391, 398, 401, 405, 409, 411, 414, 569
 - Ehefrau/Witwe 387
- Konsistorialräte
 - Ausüber 34, 591
- Oberkonsistorialräte
 - Ausüber 168, 209, 576, 591, 593, 619, 641, 650
- Kriegsräte
 - Ausüber 237, 240, 242, 247, 250, 252, 254, 256, 260, 274, 277, 279, 551, 560, 596, 601, 611, 616–618, 625f., 630f., 634f.
 - Ehefrau/Witwe 238, 240, 243, 245, 272, 632
- Geheime Kriegsräte
 - Ausüber 230, 236, 244, 252, 259, 263, 265, 268, 270, 281, 283, 286, 292, 297, 300, 302, 304, 346, 361, 364, 367, 370, 379, 402, 506, 508, 510f., 513f., 516, 518, 520–522, 524, 526, 529, 531, 532, 560, 565, 600f., 603, 605, 607, 610–613, 615f., 618, 633–635, 639, 641f., 645, 648f., 654

- Ehefrau/Witwe
246, 257, 270, 283, 297, 352,
357, 359, 364, 370f., 376, 379f.,
527, 532, 603–605, 608, 610,
618, 620f., 631, 633f., 639, 654
- Wirkliche Kriegsräte
– Ausüßer 613, 617
- Landräte
– Ausüßer 548
- Legationsräte
– Ausüßer
232, 268, 282, 343, 346, 351,
354, 358, 474f., 478, 481, 530,
532, 562, 619, 623, 656
- Ehefrau/Witwe
346f., 483, 595
- Rechnungsräte
□ Oberrechnungsräte
– Ausüßer
383, 386, 395, 398, 401, 403,
407f., 410, 413, 415, 655f.
– Ehefrau/Witwe 653
- Staatsräte
– Ausüßer 637
- Stadträte
– Ausüßer 82, 187, 203, 206,
535–538, 546f., 562, 596, 601,
625, 642, 653f., 657
- Stiftsräte
– Ausüßer 598, 607
- Wittumsräte
– Ausüßer 236, 238, 245, 247,
251, 256, 260, 262, 265, 268,
271, 274, 277, 279, 282, 284,
286, 291, 293, 296, 299, 301,
331, 335, 338, 343, 347, 351,
356, 361, 366, 371, 375, 379,
383, 388, 392, 398, 403, 408,
412

REGISTRATOREN

- Ausüßer 484, 530, 554
- Geheime Kriegskanzlei
– Ausüßer 563
- Geheime Reichskanzlei
– Ausüßer 570, 654
- Geheime Registratoren
– Ausüßer
230, 232, 234, 236, 405, 409,
411, 414, 523, 528, 570

REITER

- Ausüßer 90, 599
- Ausreiter des Stadtrats
– Ausüßer 536
- Bereiter
– Ausüßer
156, 343, 349, 352, 356, 366,

- 370, 374, 376, 385, 389, 392,
397, 406, 414, 647, 652
- Oberbereiter
– Ausüßer 647, 648
- Hegebereiter/Hegereiter
– Ausüßer 145, 647
- Rossbereiter
– Ausüßer 151, 546
- Hüttenreiter
– Ausüßer 552
- Vizehüttenreiter
– Ausüßer 545

REKTOREN

- Konrektoren
– Ausüßer 545, 566

RESIDENTEN

- Ausüßer 503, 581f., 615
- Ehefrau/Witwe 584

RICHTER

- Erbrichter
– Ausüßer 540
- Hofrichter
– Ausüßer 540, 545, 553, 611
- Oberhofrichter
– Ausüßer 182, 523, 561, 623,
626, 651, 654
- Ehefrau/Witwe
230, 232, 234, 236, 239, 243,
246, 252, 254, 258, 268, 271,
275, 523, 615, 616
- Vizeoberhofrichter
– Ausüßer 564
- Landrichter
– Ausüßer 540
- Stadtrichter
– Ausüßer 418

RITTER

- Ausüßer 145, 539, 585
- Elefantenorden
– Ausüßer 597
- H.R.R.
– Ausüßer 558f.
- Johanniterorden
– Ausüßer
541, 561, 564, 566, 601

SÄTTLER

- Ausüßer 581, 586

SCHENKEN

- Ausüßer 535
- Oberschenken
– Ausüßer 149, 158, 174f., 180,
183, 230, 234f., 238, 241, 243,

- 246, 248, 263, 267, 271, 276,
286, 293, 296, 300, 338, 342,
347, 356, 359, 364, 370, 377,
380, 389, 397, 403, 409, 413,
451, 525, 528, 539, 553, 557,
565, 595, 600f., 609, 612–615,
617, 621, 624f., 627, 633, 637f.,
643, 648–650, 657
- Oberstschenken
– Ausüßer 303, 645
- Beischenken
– Ausüßer 550
- Erbschenken
– Ausüßer 560f., 570
- Mundschenken
– Ausüßer
150, 155, 257, 260, 423, 542,
550, 553, 556, 593, 599, 602

SCHLOSSER

- Ausüßer 145
- Geläut
– Ausüßer 544
- Hofschlosser
– Ausüßer 540

SCHMIEDE

- Ausüßer 535
- Hofschmiede
– Ausüßer 550
- Büchenschmiede
– Ausüßer 141
- Goldschmiede/Goldarbeiter
– Ausüßer
354, 357, 384, 515, 536, 538,
540, 545, 547, 549, 553, 563
- Geselle 363, 381
- Hofgoldarbeiter/-schmiede
– Ausüßer 549, 554, 583
- Kammergoldarbeiter
– Ausüßer 549
- Hufschmiede
– Ausüßer 546
- Kupferschmiede
• Hofkupferschmiede
– Ausüßer 160
- Messerschmiede
– Ausüßer 143
- Reitschmiede
– Ausüßer 534

SCHNEIDER

- Ausüßer 146f., 534, 540f., 551,
553, 555, 568
- Geselle 294
- Hofschneider
– Ausüßer
141, 144, 534, 545, 552
- Edelgesteinschneider
– Ausüßer 545
- Eisenmünzschneider
– Ausüßer 602

- Leibschneider
 - Ausüßer 461, 473, 535f., 543, 550f., 555, 557, 582, 585, 588, 590, 649, 651, 653
 - Ehefrau/Witwe 653
 - Reiseleibschneider
 - Ausüßer 535
 - Stallschneider
 - Ausüßer 549, 552
 - Wappensteinschneider
 - Ausüßer 602
- SCHÖSSER
- Amtschösser
 - Ausüßer 150, 155, 536, 538, 542, 544
 - Kornschösser
 - Ausüßer 206
- SCHREIBER
- des Bettmeisters
 - Ausüßer 242
 - des Geheimen Kämmerierers
 - Ausüßer 348, 355, 359, 362
 - des Hauskellners
 - Ausüßer 482
 - des Oberhofmeisters
 - Ausüßer 157
 - Amtschreiber
 - Ausüßer 157, 537
 - Ehefrau/Witwe 509
 - Bauschreiber
 - Ausüßer 541
 - Bergschreiber
 - Ausüßer 542
 - Gegenschreiber / Gegenhändler
 - Ausüßer 233, 238, 240, 242, 244, 246, 248, 250, 252, 254, 257, 542, 559, 614, 617, 621f.
 - Ehefrau/Witwe 628, 649
 - Geschirrschreiber
 - Ausüßer 536
 - Kammerschreiber
 - Ausüßer 141, 149, 382, 384, 388, 397, 402, 417–419, 423–425, 428, 478, 545, 552, 585f., 600
 - Ehefrau/Witwe 287, 291, 389, 392, 394, 397, 401, 404, 408, 411, 414
 - Geheime Einnahme
 - Ausüßer 544, 546, 651, 656
 - Kellerschreiber
 - Ausüßer 331, 337, 340, 348f., 352, 356, 359, 370, 484, 486, 488f., 491f., 494, 496, 498f., 501, 503, 506, 558
 - Ehefrau/Witwe 264, 281, 302, 334, 341, 344, 346, 353, 359, 365, 374, 376, 380, 384, 387, 391, 397, 401, 406, 410, 412, 508, 515, 531, 598
 - Küchenschreiber
 - Ausüßer 145, 367, 388, 393, 400, 536
 - Hofküchenschreiber
 - Ausüßer 381, 538f.
 - Reiseküchenschreiber
 - Ausüßer 146, 540
 - Musterschreiber
 - Ausüßer 554
 - Leibfahne
 - Ausüßer 578
 - Salzschreiber
 - Ausüßer 159
 - Silberschreiber
 - Ausüßer 575
 - Stadtschreiber
 - Ausüßer 160
 - Stallschreiber
 - Ausüßer 296, 304, 334, 342, 348, 359, 363, 367, 370, 378, 386, 397, 403, 408, 411, 538, 539, 543, 635, 639, 641
 - Vorwerksschreiber
 - Ausüßer 541
 - Waagschreiber
 - Ausüßer 548
 - Zeugschreiber
 - Oberzeugschreiber
 - Ausüßer 538, 541
- SCHUHMACHER / SCHUSTER
- Ausüßer 541f., 550
 - Hofschuhmacher/-schuster
 - Ausüßer 541, 593
- SEILER
- Geselle 547
- SEKRETÄRE
- Ausüßer 154, 156, 176f., 230, 232, 235, 238f., 244, 247, 251, 256, 260, 276, 283, 285, 290, 292f., 296, 300f., 303, 336, 338, 343, 347, 352, 362, 366, 373, 375, 382f., 388, 390, 392, 401, 404, 407–409, 412f., 415, 463f., 468f., 473, 475f., 478–480, 482, 491, 493, 495–497, 499, 501, 503, 508, 510–513, 515f., 518–520, 522f., 525f., 528, 531, 544, 547, 550, 566, 608, 627, 631, 634, 636, 639, 643, 648
 - Ehefrau/Witwe 231, 233, 235f., 238f., 241, 246, 251, 253, 266–268, 271, 274, 276, 282f., 285, 287f., 291, 293, 296, 300, 302, 331, 334, 337, 339f., 342, 344, 346–349, 351, 358–363, 366f., 370f., 374, 376f., 379f., 383f., 386f., 389, 391, 393, 396f., 399, 401, 403f., 408, 410–415, 476f., 482f., 517, 636, 638, 654, 657
 - Kirchenrat/(Ober)konsistorium
 - Ausüßer 34
- Geheime Sekretäre
- Ausüßer 154, 232, 234, 239f., 251, 255, 258, 261, 263, 266, 274, 279f., 284, 286, 288, 292–294, 296–298, 300, 304, 331, 333, 335, 337, 340, 343–349, 353, 356f., 359, 366, 370, 378, 386, 397, 399, 408, 466, 485, 487, 491, 494, 497, 499, 501f., 504, 506, 508, 510f., 513f., 516, 518–520, 522f., 525f., 528, 530, 532, 536, 552, 566f., 569f., 579, 582, 584, 588, 592–594, 606, 615, 626, 629f., 632, 635f., 638, 641f., 645, 648f., 651f., 654
 - Ehefrau/Witwe 243, 245, 255, 257, 263f., 268, 271f., 276, 278, 280, 285, 288, 290, 293, 296, 298, 300, 303, 332–335, 337, 344f., 348, 350, 352, 354, 356, 359, 362, 364f., 367, 369, 372, 375, 380f., 387f., 391–393, 397f., 402, 404f., 409, 411–414, 654
- Akzis-/Steuersekretäre
- Ausüßer 161, 379, 382, 385, 387, 392f., 396f., 399, 402f., 406, 409–411, 413, 615f., 653f., 656f.
 - Obersteuersekretäre
 - Ausüßer 563
- Fleischsteuersekretäre
- Ausüßer 551
- Generalakzissekretäre
- Ausüßer 389
- ArtillerieSekretäre
- Ausüßer 394, 402
- Gerichtsssekretäre
- Ausüßer 567
- Hofsekretäre (im [Ober]hofmarschallamt)
- Ausüßer 154, 230, 232, 234, 236, 240, 242, 244, 246, 248, 250, 253, 256, 259, 261, 263, 266, 268, 271, 276, 278, 281, 284, 289, 291, 294, 297, 301, 303, 333, 336f., 341, 347, 349, 353, 356, 359, 362, 366, 369, 373, 375, 381, 384, 387, 390, 394, 397, 404, 408, 412, 414, 484f., 529, 547, 552, 567f., 583, 585, 590, 608, 651, 656

- Jagdsekretäre
 - Ausüber 393, 403f., 412, 415, 552, 579, 643, 651, 653, 655, 657
 - Ehefrau/Witwe 657
 - Geheime Jagdsekretäre
 - Ausüber 595, 650
- Justizsekretäre
 - Ausüber 547, 552, 651
- Kabinettssekretäre
 - Ausüber 570, 656
 - Geheimes Kabinett
 - Ausüber 654, 657
- Kammersekretäre
 - Ausüber 150, 392, 622, 657
 - Ehefrau/Witwe 249
 - Oberkämmerei
 - Ausüber 647
 - Geheime Kammersekretäre
 - Ausüber 143, 182, 184, 229, 231f., 234, 236, 239, 241, 244, 246, 248, 253, 260, 483f., 489f., 492, 537, 569, 596, 598, 600, 603, 612, 647, 653
- Kanzleisekretäre
 - Ausüber 161, 556, 606, 630
 - Justizkanzleisekretäre
 - Ausüber 567
- Kriegssekretäre
 - Ausüber 598, 601, 606
 - Ehefrau/Witwe 405
 - Geheime Kriegssekretäre
 - Ausüber 627, 636, 655
 - Ehefrau/Witwe 406
- Legationssekretäre
 - Ausüber 291, 375, 378, 381, 385, 392, 396, 401, 405, 409, 412, 589
- Lehensekretäre
 - Ausüber 567, 657
- Regierungssekretäre
 - Ausüber 647, 655f.
- Regimentssekretäre
 - Ausüber 457, 549, 590
 - Ehefrau/Witwe 472, 475, 479, 480f.
- Reichssekretäre
 - Ausüber 591, 607
- Reisesekretäre
 - Ausüber 532
- Rent(kammer)-/Rentereisekretäre
 - Ausüber 159, 161, 546, 554, 569, 629, 633
 - Geheime Rentsekretäre
 - Ausüber 593, 600
- SENIOREN
 - Ministerium aulicum
 - Ausüber 35
 - Schöppenstuhl
 - Ausüber 153
 - Stift
 - Ausüber 151
- SOLDATEN
 - Ausüber 88, 204, 548
 - Schweizer Soldaten
 - Ausüber 573
- STAROSTEN
 - Ausüber 654
- STATTHALTER
 - Ausüber 31, 91, 305, 624, 628f., 641
- STICKER
 - Goldsticker
 - Geselle 287
 - Seidensticker
 - Ausüber 96, 282, 289, 294, 296, 298, 300, 331, 333, 337, 339, 342, 348, 350, 354, 361
 - Geselle 292, 302
 - Hofseidensticker
 - Ausüber 608
- STIPENDIATEN
 - Ausüber 151
- STUDENTEN
 - Ausüber 110, 274, 276, 278, 280, 292, 295, 334, 337, 339, 341f., 344f., 349, 351f., 354f., 357, 361f., 364, 371, 376, 378f., 381, 383, 387, 390, 392, 395, 399, 402, 404, 407, 412f., 415, 491, 492, 504, 507f., 510
 - Jura
 - Ausüber 415
 - Theologie
 - Ausüber 332, 337, 363, 368
- SUPERINTENDENTEN
 - Ausüber 27–29, 34, 79, 81, 86f., 99, 107, 114, 151, 153, 159, 160, 183, 188, 201, 203, 209, 324, 330, 547, 551, 558, 569, 589, 602, 608, 614, 641, 657
 - Generalsuperintendenten
 - Ausüber 357, 368
- SYNDICI
 - Ausüber 616, 631
- TAFELDECKER
 - Ausüber 143
- TAFELSTEHER
 - Ausüber 246, 248, 250, 253, 256, 260, 263, 266
- TENORISTEN
 - Ausüber 94, 113
- THESAURARE
 - Ausüber 533
- TISCHLER
 - Ausüber 142
 - Geselle 143
 - Hoftischler
 - Ausüber 143
- TRABANTEN
 - Ausüber 101, 104, 112, 487, 535, 546f., 600
 - Leibtrabanten
 - Ausüber 535, 545, 556
 - Reitende Trabanten
 - Ausüber 609
- TRAKTEURE
 - Ausüber 564
- TROMPETER
 - Ausüber 142, 155f., 180, 500, 538, 572, 574–576, 589, 591
 - Obristtrompeter
 - Ausüber 538
 - Feldtrompeter
 - Ausüber 152, 156, 538, 541, 543f., 547, 553, 598, 602
 - Hoftrompeter
 - Ausüber 152, 156, 160, 538, 541, 547, 553, 579
 - Musikalische (Hof-)Trompeter
 - Ausüber 541, 543, 546, 548
- TRUCHSESSE
 - Ausüber 585
- TUCHMACHER / TUCHBEREITER
 - Ausüber 540, 543, 563
- TÜRMER
 - Schlosstürmer
 - Ausüber 179, 285, 288, 291, 293, 297, 300, 302, 332, 334, 336, 339, 343, 345, 348, 351, 353, 357, 360f., 363, 365, 573, 576, 587
 - Ehefrau/Witwe 475

UHRMACHER

- Hofuhrmacher
 - Ausüber 609
- Kleinuhrmacher
 - Ausüber 155
- Kleinhofuhrmacher
 - Ausüber 542

VERWALTER / VERWESER

- Ausüber 154, 158, 535, 541, 544, 554, 597
- Bergverwalter
 - Ausüber 433, 435, 437, 535
- Dorfverwalter
 - Ausüber 182
- Gerichtsverwalter/-verweser
 - Ausüber 535, 547, 554f.
- Hofbreuverwalter
 - Ausüber 540
- Holzverwalter
 - Ausüber 541, 589–591
 - Ehefrau/Witwe 260, 263, 265, 268, 271, 274, 277, 279, 282, 284
- Prokuratorverwalter
 - Ausüber 534
- Proviantverwalter
 - Ausüber 230, 232, 234f., 237, 239, 241, 244f., 247, 250, 252, 255, 257, 262, 264, 267f., 273, 275, 278, 280, 283, 285, 290, 292, 295, 297, 302, 331, 334, 340, 343, 345, 348, 351, 353, 355, 362, 366, 369, 371, 373, 375, 379, 381, 383, 388, 390, 393, 398, 401, 404, 407, 413, 511, 513, 515f., 518f., 521f., 524–527, 529, 531f., 594
 - Ehefrau/Witwe 267f., 290, 337, 359, 386, 396, 403, 406, 410, 413
- Schirmverwalter
 - Ausüber 145
- Vorratsverwalter
 - Ausüber 536
- Vorwerksverwalter
 - Ausüber 553
- Weinbergsverwalter
 - Ausüber 540

VISIERER

- Obervisierer
 - Ausüber 156

VÖGTE

- Obervögte
 - Ausüber 563
- Hausvögte
 - Ausüber 444, 542, 545f., 578, 584, 587, 590

□ Landvögte

- Ausüber 45, 539, 611

□ Mühlenvögte

- Ausüber 150, 182, 390, 395, 571
- Ehefrau/Witwe 400, 403, 409, 412

□ Stadtvögte

- Ausüber 287

WALLACHER

- Ausüber 553

WÄRTER / WÄCHTER

- Ausüberin 128, 132, 135f., 446

□ Büchsenwärter

- Ausüber 550

• Rüstkammer

- Ausüber 542

□ Nachtwärterinnen

(auch: Nachtwächterinnen)

- Ausüberin 60, 120, 122–126, 136f., 535

□ Tierwärter

• Fasanwärter

- Ausüber 145

• Löwenwärter

- Ausüber 545

• Maultierwärter

- Ausüber 543

□ Tor-/Türwärter

• der Kurfürstin(witwe)

Magdalena Sibylla (II.) bzw. deren Haus gegenüber dem Schloss (auch: Hausmänner)

- Ausüber 584, 586, 588f., 592, 601

• Hoftorwärter

- Ausüber 420
- Ehefrau/Witwe 420

• im Kirchstübchen

(auch: Aufwärter, Diener, Verwahrer, Verwalter)

- Ausüber 402, 473, 475–478, 481, 483–486, 492, 521, 567

• Schlosstorwärter

- Ausüber 537, 576, 596

□ Zeugwärter

- Ausüber 541

WÄSCHEFRAUEN

- Ausüberin 231, 234, 236, 241, 277, 530

WEBER

□ Garnweber

- Ausüber 554

WEGEDEPUTIERTE

- Ausüber 546

ZEHTNER

- Ausüber 542

ZUARBEITER & HILFSKRÄFTE

■ (Ohne Bezeichnung)

- Chevaliergarde
 - Ausüber 377, 381, 384f., 388f., 392–394, 398f., 401, 640
- Kammer
 - Ausüber 483
- Kompanie
 - Ausüber 554
- Leibkompanie der Kroaten
 - Ausüber 553
- Steuer
 - Ausüber 485

■ Aufwärter

- Kammerkanzlei
 - Ausüber 154
- Kurprinzessin
 - Ausüberin 135

■ Bediente

- Akziseinnahme
 - Ausüber 545
- Bergwerk
 - Ausüber 534
- des Hofmarschalls
 - Ausüber 537
- des Oberkitchenmeisters
 - Ausüber 552
- Hofapotheke
 - Ausüber 549
- Jagd/Jägerei
 - Ausüber 383, 403
- Kammer
 - Ausüber 535, 543, 547f., 609, 611
 - Ausüberin 549
- Kanzlei
 - Ausüber 517, 545
- Kellerei
 - Ausüber 544
- Reisende Hofbediente
 - Ausüber 535
- Rüstkammer
 - Ausüber 534, 541
- Stall
 - Ausüber 154

■ Famuli

- Hofprediger
 - Ausüber 458

■ Verwandte

- Artillerie
 - Ausüber 537
- Kammer
 - Ausüber 547
- Kanzlei
 - Ausüber 159, 539
- Renterei/Rentkammer
 - Ausüber 156f., 540, 547
- Steuer
 - Ausüber 572, 575f., 582, 586

d. Ausführende Geistlichkeit

?

- Anonymus A
 - Schreiber 219–223
 - Anonymus B
 - Schreiber 217–219
 - Anonymus C
 - Schreiber 223–226
 - Sonstige Anonymi
 - Schreiber 29, 31, 33–35, 42–44, 48, 58, 66–70, 80, 106f., 121, 170, 181, 183, 187, 205, 208, 229, 241, 533, 572, 578, 614
 - Verrichter 51–57, 77, 116–122, 126, 131, 141–144, 156, 162–166, 169, 178, 181–184, 244f., 247, 250, 256, 270–273, 281, 286, 300, 315, 322f., 331f., 334, 353, 355, 361, 370, 380, 399, 424, 434, 436, 446, 465f., 470, 472f., 481–483, 493, 505, 519, 524, 531f., 548, 550–554, 591, 593, 598
 - Wehmutter
 - Verrichterin 603
- ARCHIDIAKONE
- Dresden, Kreuzkirche
 - Becker, Gotthelf Ehrenreich (1662–1729)
 - Schreiber 650
 - Verrichter 650
 - Freiberg
 - Krantz / Krantze, Christoph (1637–1699)
 - Verrichter 318
 - Starck, Friedrich (1605–1671)
 - Verrichter 91
 - Torgau
 - Schwerdtner, Johann David (1658–1711)
 - Verrichter 41
- DIAKONE
- Dresden, Kreuzkirche
 - Bose, Paul (1630–1694)
 - Verrichter 458
 - Carpzov, Johann Gottlob (1679–1767)
 - Schreiber 645
 - Verrichter 645
 - Faber, Jeremias (1590–1666/67)
 - Verrichter 130
 - Herzog, Johann (gest. 1657)
 - Verrichter 132
 - Kühn, Johann Heinrich (1642–1705)
 - Verrichter 323, 458, 483, 531, 532
 - Lucius, Johann (1590–1652)
 - Verrichter 129
 - Müller, Adam (1555–1612)
 - Verrichter 184
 - Schmidt, Bernhard (1635–1697)
 - Verrichter 313, 459, 483
 - Seebisch, Johannes (1634–1700)
 - Verrichter 323, 327, 482f., 595, 622
- HOPFPREDIGER
- Dresden
 - Allgemein (Prediger, Minister Verbi)
 - Verrichter 45, 48f., 55, 79, 91, 100f., 104, 120, 527
 - Beuther, Tobias (1535–1620)
 - Verrichter 107
 - Blatt, Conrad (1563–1609)
 - Verrichter 107, 114, 141, 162–164, 181f.
 - Cademann, Balthasar (1533–1607)
 - Verrichter 107
 - Carpzov, Samuel Benedict (1647–1707)
 - Schreiber 40f., 110, 243, 245, 247, 250f., 253–261, 263f., 267, 269–276, 278, 281, 283, 285, 287–290, 293, 296f., 303, 313–317, 326–329, 332f., 342, 346f., 349f., 355, 461, 464, 468, 470, 472–479, 480–482, 552–555, 559–568, 588–594, 612–635, 637–647
 - Verrichter 40, 231f., 234f., 239, 242–246, 250f., 253–267, 269–273, 275f., 278–290, 292–300, 302–304, 313f., 316f., 324–329, 331–335, 337–343, 345–347, 349f., 352, 354–358, 360–364, 366–381, 459–483, 552–555, 559–568, 588–595, 612f., 615–635, 637–647
 - o.N. 236–238, 240, 246, 248, 255, 263, 274, 315, 327f., 358f., 361, 378, 470f., 566, 626, 633, 642
 - Engelschall, Carl Gottfried (1675–1738)
 - Schreiber 381, 384, 390, 391, 394–407, 409–414, 569, 570f., 647f., 651–655, 657
 - Verrichter 378, 381f., 384–388, 390f., 393–398, 400–407, 409–415, 569–571, 647f., 651–657
 - o.N. 378–394, 396–415
 - Freiesleben, Johann Bartholomäus (1654–1706)
 - Schreiber 229–251, 256–304, 323–329, 331–373, 530–532, 559–567, 609–636, 638–640, 642–645
 - Verrichter 229–304, 323–329, 331–373, 526f., 530–532, 559–568, 609–619, 621, 622–624, 626–633, 636–640, 642–645
 - o.N. 229–251, 256–259, 263–266, 268–304, 324f., 331–367, 369–373, 526–530
 - Geier, Martin (1614–1680)
 - Schreiber 91–93, 548, 550–554, 588
 - Verrichter 49f., 91–93, 307–317, 430, 433f., 539–541, 543–545, 578f., 590
 - o.N. 48f., 308–316, 437
 - Gleich, Johann Andreas (1666–1734)
 - Schreiber 187, 264, 266f., 269, 270f., 273–275, 277–286, 288–290, 292–304, 327, 329–345, 347–358, 360–367, 369–374, 376f., 379–381, 383f., 386–388, 390–415, 563–571, 603f., 622–626, 629–636, 638–657
 - Verrichter 258f., 263f., 266f., 269–271, 273–275, 277–290, 292–304, 327–415, 563–571, 622–627, 629–636, 638–657
 - o.N. 258f., 263–266, 268–304, 331–367, 369–373, 378–394, 396–415
 - Green, Georg (1636–1691)
 - Schreiber 316, 318–323, 472–474, 476–481, 483–520, 522–524, 526–529, 555–558, 592–610
 - Verrichter 316–323, 472–481, 483–520, 522–525, 527–530, 532, 555–559, 592–610
 - o.N. 319–321, 486, 488–520, 522–530
 - Gumprecht, Martin (1597–1679)
 - Verrichter 66, 128–130, 149, 172

- Hänichen, Daniel (1566–1619)
 - Schreiber 205, 206
 - Verrichter 36, 55–57, 82–85, 107f., 144, 185, 203, 205f.
- Heerbrand, Valentin (1611–1674)
 - Schreiber 48–50, 70–72, 76–78, 91, 97, 110, 114, 130f., 133–135, 139f., 154, 159f., 176, 179f., 305–312, 416, 418–428, 432–434, 436, 440–445, 448–451, 456–458, 533–538, 540–551, 572–579, 581–584, 586–588
 - Verrichter 69–71, 73, 76–78, 90–92, 99, 113, 130–140, 151, 153–156, 158–161, 176, 178–180, 305–313, 416–458, 533–538, 540–551, 572–579, 581–584, 586–588
- Herzog, Johann Ernst (1654–1715)
 - Schreiber 231, 233, 237f., 242–244, 246f., 249, 251–255, 257f., 326, 532, 561, 612, 614–622
 - Verrichter 231, 233–235, 237–239, 241–244, 246–249, 251–258, 324–326, 532, 561, 611f., 614–621
– o.N. 229–251, 256–258, 324f.
- Hoë von Hoënegg, Matthias (1580–1645)
 - Schreiber 33f., 43f., 57, 83, 86, 107f., 121, 146, 149, 165–168, 173f., 182, 184, 188, 201, 206–209
 - Verrichter 38, 43–45, 56f., 59–61, 63–70, 84–89, 107–112, 125, 128, 143–153, 166–176, 182, 206–210
– o.N. 145–147, 168, 171, 210
- Jenisch, Paul (1551–1612)
 - Schreiber 26–37, 42f., 51–55, 79–83, 94–108, 114–120, 141–143, 162–166, 181–206
 - Verrichter 37, 43, 53f., 81–83, 108, 114f., 142f., 164f., 183–185, 203, 205
- Leyser, Polycarp, d.Ä. (1552–1610)
 - Verrichter 34, 37, 51, 53, 80f., 107, 114f., 141f., 162–165, 181–184
- Lorenz, Christoph (1582–1658)
 - Schreiber 38–40, 43–48, 55–77, 83–91, 94, 96, 104, 108–113, 120–140, 143–159, 166–178, 185, 206, 210–219
 - Verrichter 39, 45f., 55–77, 84–91, 99, 108f., 112f., 120–123, 125–132, 137f., 140, 145–159, 166–179, 209f.
- Lucius, Johann Andreas (1625–1686)
 - Schreiber 92, 110, 161, 180, 229, 305, 307–315, 416–471, 483, 496, 533–538, 540–556, 572–591, 597
 - Verrichter 92, 160f., 179f., 305, 307, 309, 313–315, 318f., 416–471, 484, 533–554, 556, 572–592, 597
– o.N. 318f., 470f., 487, 492, 500
- Lysthenius, Georg (1532–1596)
 - Verrichter 107
- Mengering, Arnold (1596–1647)
 - Schreiber 65
 - Verrichter 65, 127f., 172
- Mirus, Martin (1532–1593)
 - Verrichter 30, 42, 79f., 107, 114
- Niederstetter, Michael (1562–1612)
 - Schreiber 185
 - Verrichter 54, 81f., 108, 115, 184f., 202, 204
- Pipping, Heinrich (1670–1722)
 - Schreiber 330, 409
 - Verrichter 330, 402, 409
- Salmuth, Johann (1552–1622)
 - Verrichter 42
- Schlegel, Martin (1581–1640)
 - Verrichter 122–124, 145f., 168
- Spener, Philipp Jacob (1635–1705)
 - Verrichter 321–323, 506, 521, 558, 606
– o.N. 321–323, 508, 518–520, 523, 528, 607
- Sperling, Paul Friedrich (1650–1711)
 - Schreiber 322f., 486, 491f., 498–500, 505, 508, 511f., 514–521, 524–526, 556, 558, 598–604, 608f.
 - Verrichter 319, 321–323, 485–492, 494–496, 499–501, 503–513, 517–526, 556, 558, 598–604, 607–609
– o.N. 319–321, 486, 488–520, 522–526
- Tragen, Matthäus (1533–1596)
 - Verrichter 107, 181
- Wagner, Philipp (1526–1572)
 - Verrichter 79, 107
- Weller, Jacob (1602–1664)
 - Schreiber 36, 39, 66, 75–77, 90, 98f., 158–160, 178
 - Verrichter 40, 46–48, 71–78, 90f., 99, 112–114, 153–161, 176–179, 305–307, 416–418, 420–422, 424–426, 533–537, 572–576
– o.N. 47f., 66, 75–78, 91, 137, 305f., 311, 416f., 419f., 423
- Wille, Christian (1584–1669)
 - Verrichter 59–61, 124–127, 146
- Kopenhagen
 - Gesius, Gottfried (1608–1679)
 - Verrichter 90
- Lichtenburg
 - Feustking, Johann Heinrich (1671–1713)
 - Verrichter 330
- PFARRER & STADTPREDIGER
- Dresden
 - Allgemein
 - Verrichter 83, 165, 203
 - Meißner, Balthasar (1556–1623)
 - Verrichter 185
- Leipzig, Thomaskirche
 - Carpzov, Johann Benedict (1639–1699)
 - Verrichter 40, 559
- SUPERINTENDENTEN
- Colditz
 - Birnbaum, Christian Gotthelf (1651–1722)
 - Verrichter 324
- Dresden
 - Bulaeus, Christophorus (1602–1677)
 - Verrichter 99
 - Greser, Daniel (1504–1591)
 - Verrichter 27
 - Strauch, Aegidius, d.Ä. (1583–1657)
 - Verrichter 167, 185
- Heldburg
 - Gerhard, Johann (1582–1637)
 - Verrichter 202
- Torgau
 - Hoffkuntz, Christian (1651–1711)
 - Verrichter 328–330
- Wittenberg
 - Balduin, Friedrich (1575–1627)
 - Verrichter 203
- Zeitz
 - Lauterbach, Erhard (1570–1649)
 - Verrichter 203

3. Werke

a. Quellen: Drucke und Handschriften

BESTÄNDE DES HOFMINISTERIUMS

- Notenausgaben
 - Kantionalbücher
 - deutsch (Quarto) 97
 - Lossius (Quarto) 97
 - Psalterium latinum in usum chori, grandioribus typis impressum, cum hymnis (Regalfolio) 97
- Textausgaben mit Autorenangaben
 - Bünting, Heinrich: Itinerarium sacrae scripturae deutsch (Folio) 97
 - Cassianus (Folio) 97
 - Fischer, Christoph: Auslegung des Psalters, 6 Teile (Quarto) 97
 - Geduldig, Petrus: Concordantzen vber die biblischen Bücher, deutsch, 4 Bücher in 1 Bd. (Folio) 97
 - Historiae sacrae authores, in unum volumen congesti (Sulpitius Severus, Isidorus, Hermes, Nicodemus u.a.) (Folio) 97
 - Johannes Damascenus: Opera graeco-latina (Folio) 97
 - Kirchner, Timotheus: Teutzscher Thesaurus der fürnembsten Lehrpuncten aus D. Luthers Schrifften gezogen (Folio) 97
 - Luther, Martin: deutsche Bücher
 - Jena, 8 Teile (Folio) 97
 - Wittenberg, 14 Teile (Folio) 97
 - Luther, Martin: lat. Bücher, Jena, 4 Teile (Folio) 97
 - Matthesius: Syrach (Folio) 97
 - Osiander, Andreas: Paraphrasen (Folio) 97
- Textausgaben und Dokumente ohne Autorenangaben
 - Bibeln
 - deutsch (Mittelfolio) 97
 - lateinisch (Folio) 97
 - lateinisch. Tübingen (Kleinfolio) 97
 - Concordantiae Biblicae majores (Folio) 97
 - Ecclesiasticae historiae autores. Basel (Folio) 96
 - Evangelien und Episteln deutsch (Oktav) 97
 - Kirchenagenden 55, 101, 103, 104, 580, 628
 - Formula Concordiae und Kirchenordnung, deutsch (Folio) 97
 - Kirchenagenda (Pergament) 97
 - Kirchenagenda und Generalartikel 97
 - Kirchenregister (Quarto), 2 Exemplare 97
 - Kollektbüchlein 97
 - Neues Testament
 - deutsch (Quarto) 97, 191
 - griechisch, mit Epiphanii scripta, è graeco in latinum conversa (Folio) 96
 - Orthodoxographia, hoc est, Theologiae sacrosanctae, Basel (Folio) 97
 - Psalter deutsch (Quarto) 97
 - Register über die alten und neuen Kirchenstände 97
 - Register über Luthers Bücher (lateinisch und deutsch) 97
 - Taufbüchlein 97

SONSTIGE ERWÄHNT DOKUMENTE UND DRUCKE

- Allgemeine Befehle, Ordnungen, Monografien und Sonderdrucke
 - 1512: Kaiserliches Edikt gegen das Vollaufen und gegen Gotteslästerung 190
 - 1515: Biblia Complutensia in Hebräisch, Chaldäisch, Griechisch und Latein 190
 - 1521: Kaiserliche Ächtung Luthers 191
 - 1521: Luthers Buch vom Babylonischen Gefängnis 191
 - 1521: Päpstliche Bulle zur Exkommunikation Luthers 191
 - 1522: Edikt gegen die Bücher Karlstadts 191
 - 1524: Herzogliche Inquisition gegen die Lutheraner 192
 - 1524: Luthers Deutscher Psalter 101, 192
 - 1529: Luthers Kleiner Katechismus 192
 - 1530: Augsburgische Konfession und Apologie 192
 - 1534: Deutsche Bibel 193
 - 1539/40: Liber Agendorum 26
 - 1544/45: Kirchenagende 27
 - 1548: Kaiserlicher Befehl zur Verfassung des Interims durch Julius Pflug, Michael Helding und Johannes Agricola 195
 - 1551: Wiederholung der Augsburgischen Konfession, Konzil von Trient 195
 - 1552, 1555, 1559: Passauischer Vertrag 27, 195
 - 1555: Generalvisitation 195
 - 1559: Corpus Doctrinae 29
 - 1561: Wiederholung der Augsburgischen Konfession 29, 196

- 1571: Consensus Dresdensis 29
- 1574: Articuli De Coena Domini & De Persona Christi 29
- 1576: Formula Concordiae 29
- 1577: Liber Concordiae / Konkordienbuch 29, 198
- 1577: Verfassung des Konkordienbuches 198
- 1583: Apologia Libri Concordiae 29
- 1585: Leichenpredigten für Kurfürstin Anna 30
- 1592: Visitationsartikel 32
- 1595, 1599: Lebenslauf Kurfürst Chr. I., lat.-dt. 32, 80
- 1604ff.: Dr. Leysers lateinische Predigten über die Kreuzfahrten und andere Historien Christi 114
- 1607: Festpredigten für Kaiser Rudolf II. 34
- 1608ff.: Dr. Leysers Homiliae in etlichen Tomis, iuxta seriem Patriarcharum, lateinisch 107
- 1609/10: Revision der Kirchenvisitation mit Dekreten 34
- 1611: Allgemeines Musizierverbot in Trauer um Kurfürst Christian I. 82
- 1611: Funeralien für Kurfürst Christian II. 35
- 1611: Lebenslauf Kurfürst Christians II. 35
- 1611: Trauerreden für Kurfürstin Anna, Kurfürst August, Kurfürst Christian I. 35
- 1612: Dresdner Branntwein- und Hökereiordnung 206
- 1612: Kurfürstliche Polizei- und Kleiderordnung 36, 206
- 1612: Reichsvikariat für Kurfürst Johann Georg I. laut Goldener Bulle 206
- 1617: Reformationsjubiläum 207
- 1619: Zweites Reichsvikariat für Kf. Johann Georg I. 207
- 1620: Dr. Hoës Predigten beim Zug vor Bautzen 208
- 1621: Dr. Hoës Predigt anlässlich des Akkords mit den Schlesiern 208
- 1621: Dr. Hoës Predigten anlässlich der Huldigungen der schlesischen Stände 208
- 1621: Dr. Hoës Predigten bei den Huldigungen und Landtagen in den beiden Lausitzen 208
- 1621: Kurfürstlicher Akkord mit den Schlesiern 208
- 1622: Festlegung des Reichstalers auf 5 Gulden 208
- 1623: Dr. Hoës Dezision nach dem Religionsstreit, auf kurfürstlichen Befehl, lat.-dt. 209
- 1623: Kurfürstlicher Befehl zur Durchführung eines Konvents der Theologen in Dresden 208
- 1624: Dr. Hoës lat.-dt. Apologie in der tübingschen Streitsache, auf kurfürstlichen Befehl 209
- 1624: Dr. Hoës synodale General- und Spezialdekrete, Relatio ad Serenissimum 209
- 1638 (vor) bis nach 1692: Gebetsformulare 39, 41, 112f.
- Aristoteles: Logica & Physica 190
- Weck, Anton: Beschreibung Dresdens 40

■ Änderungen der Gottesdienste in der Schlosskapelle

- 1586 (vor): betr. die Predigttexte unter der Woche 107
- 1610: betr. die dt. Lieder nach der Wochenpredigt 99
- 1611 (vor): betr. die Kirchenbänke/-stände 94f.
- 1612 (vor): Allgemeine Ordnung 98, 102
- 1612 (vor): betr. die Betstunden 102
- 1612 (vor): betr. die Predigten in Privatgemächern 100
- 1656 (vor): betr. die Uhrzeiten 98
- 1657: betr. das Fest der Verkündigung Mariä 99
- 1657: betr. die Montagspredigten 99
- 1657: betr. die Sonntagsvespern 110

b. Texte und Musik in den Gottesdiensten

LESUNGEN

■ Bibelspruchincipits

- | | | |
|---|---|---|
| □ Auf deine Schafe habe Acht
→ Spr 27,23 | □ Die Gottseligkeit ist zu allen Dingen
nützlich → 1 Tim 4,8 | □ Ich habe Lust abzuschneiden und
bei Christo zu sein → Phil 1,23 |
| □ Bekehret euch zu mir → Joe 2 | □ Dominus (= Deus) providebit
→ Gen 22,8–14 | □ Jedermann sei untertan
→ Röm 13,1–7 |
| □ Da aber erschien die Freundlichkeit
→ Tit 3,4–8 | □ Es spricht eine Stimme
→ Jes 40,6–8 | □ Lasset eure Lenden umgürtet sein
→ Lk 12,35–40 |
| □ Das Blut Jesu Christi → 1 Joh 1 | □ Herr, der du vormals gnädig gewest
→ Ps 85 | □ Und ich sah einen Engel fliegen
→ Apk 14,6–7 |
| □ David war unter den Kindern Israel
auserkorn → Sir 47,2–13 | □ Höre, Gott, mein Geschrei
→ Ps 61 | □ Wie viel euer getauft sind, die
haben Christum angezogen
→ Gal 3,27 |
| □ Der Herr hat's genommen → Hi 1 | □ Ich aber will in dein Haus gehen
→ Ps 5,8 | |
| □ Der Mensch, vom Weibe geboren
→ Hi 14,1–2 | | |

■ Bibelstellen

- Allgemein
 - Altes / Neues Testament (AT / NT) 98f., 104, 107
 - Epistel 91, 98–102, 104, 107–109, 112, 125
 - Evangelium 26, 45, 48, 57, 91, 98–102, 105, 107–109, 112, 125, 193f., 580
 - Historien 79, 114, 115
 - Abendmahl (Coena) 100, 114f.
 - Johannes der Täufer 98
 - Lazarus 107
 - Mariä Verkündigung 98
 - Passion/Ostern 98–100, 109, 113–115
 - Passionen, aus den vier Evangelisten zusammengezogen 99
 - Passionen, nach Matthäus, Markus, Johannes und Lukas 115
 - Sieben letzte Worte 115
 - Taufe Christi 45f.
 - Weihnachtsgeschichte (Christhistorie) 98
 - Symbolum 92, 99f.
- Am (A.T.: Der Prophet Amos)
 - Allgemein 107
- Apg (N.T.: Die Apostelgeschichte des Lukas [Acta Apostolorum])
 - Allgemein 108
 - Kap. 9
 - V. 26ff. 580
 - V. 36–43 105
 - Kap. 20, V. 7–13 105
- Apk (N.T.: Die Offenbarung des Johannes [Apokalypse])
 - Kap. 14
 - V. 13 87
 - V. 6–7 57
 - Kap. 21 105
- Chr 2 (2 Chr, A.T.: Das zweite Buch der Chronik)
 - Kap. 25, V. 23–25 110
- Dan (A.T.: Der Prophet Daniel)
 - Allgemein 107
 - Kap. 7, bis V. 19 105
- Dtn (A.T.: Das fünfte Buch Mose: Deuteronomium)
 - Kap. 32, V. 48ff. 105
 - Kap. 34 105
- Ex (A.T.: Das zweite Buch Mose: Exodus)
 - Allgemein 108
 - Kap. 14 108
 - Kap. 22, V. 6 204
- Ez (A.T.: Der Prophet Hesekiel / Ezechiel)
 - Kap. 37, bis V. 15 105
- Gal (N.T.: Der Brief des Paulus an die Galater)
 - Kap. 1–3 107
 - Kap. 3
 - V. 26 47
 - V. 27 44
 - Kap. 5 107
- Gen (A.T.: Das erste Buch Mose: Genesis)
 - Allgemein 107, 114
 - Kap. 22
 - V. 1–20 92
 - V. 8–14 92
 - Kap. 23 105
 - V. 1–2 93
 - Kap. 25, V. 1–19 105
 - Kap. 35, V. 8ff. 105
 - Kap. 48 105
 - Kap. 49 105
 - letzter Teil 105
 - V. 29 90
- Hi (A.T.: Das Buch Hiob)
 - Kap. 1 79, 85
 - V. 21 91
 - Kap. 7 105
 - Kap. 9 105
 - Kap. 10 105
 - Kap. 14 105
 - V. 1–2 90
- Jer (A.T.: Der Prophet Jeremia)
 - Kap. 14, V. 7ff. 105
- Jes (A.T.: Der Prophet Jesaja)
 - Kap. 26 105
 - Kap. 38 105
 - V. 20 47
 - Kap. 40
 - V. 31 113
 - V. 6–8 89
 - Kap. 53 99f., 105, 114f.
 - Kap. 63 115
 - Kap. 65, V. 8ff. 105
- Joe (A.T.: Der Prophet Joël)
 - Allgemein 107f.
 - Kap. 2 115
- Joh (N.T.: Das Johannesevangelium)
 - Kap. 6 105
 - Kap. 11 105
 - Kap. 13 (Fußwaschen) 99f.
 - Kap. 14 105
 - Kap. 15 105
 - Kap. 17 114
- Joh 1 (1 Joh, N.T.: Der erste Brief des Johannes)
 - Kap. 1 91, 184
- Jon (A.T.: Der Prophet Jona)
 - Allgemein 107
 - Kap. 3 105
- Jos (A.T.: Das Buch Josua)
 - Kap. 24, V. 14ff. 105
- Klgl (A.T.: Die Klagenlieder Jeremiae), auch: Threni
 - Kap. 3 105, 110
 - V. 22–24 113
- Kol (N.T.: Der Brief des Paulus an die Kolosser)
 - Allgemein 108
- Kön 1 (1 Kön, A.T.: Das erste Buch der Könige)
 - Allgemein 107
 - Kap. 2, bis V. 13 105
 - Kap. 17, V. 17ff. 105
- Kön 2 (2 Kön, A.T.: Das zweite Buch der Könige)
 - Allgemein 107
 - Kap. 2, bis V. 19 105
 - Kap. 4, V. 8ff. 105
 - Kap. 20, bis V. 12 105
- Kor 1 (1 Kor, N.T.: Der erste Brief des Paulus an die Korinther)
 - Allgemein 107
 - Kap. 2 100
 - Kap. 11 115
 - Kap. 15 105, 107
- Kor 2 (2 Kor, N.T.: Der zweite Brief des Paulus an die Korinther)
 - Allgemein (Einsetzung des Heiligen Abendmahls) 99
 - Kap. 3, V. 15–18 632
 - Kap. 6, V. 17–18 46
- Lk (N.T.: Das Lukasevangelium)
 - Kap. 7, V. 11–18 105
 - Kap. 12, V. 35–40 57
- Mk (N.T.: Das Markusevangelium)
 - Kap. 10, V. 16 47, 48
- Mt (N.T.: Das Matthäusevangelium)
 - Kap. 3, V. 13–17 45f., 48
 - Kap. 9, V. 18–27 105
 - Kap. 21 115
 - Kap. 25 105
 - Kap. 28, V. 35 (!) 115
- Nah (A.T.: Der Prophet Nahum)
 - Kap. 1, V. 15 113
- Num (A.T.: Das vierte Buch Mose: Numeri)
 - Kap. 20, V. 22ff. 105
- Ob (A.T.: Der Prophet Obadja)
 - Allgemein 107
- Pet 2 (2 Pet, N.T.: Der zweite Brief des Petrus)
 - Kap. 3 105

- Phil (N.T.: Der Brief des Paulus an die Philipper)
 - Kap. 1, V. 23 87
- Pred (A.T.: Der Prediger Salomo)
 - Kap. 12, bis V. 8 105
- Ps (A.T.: Der Psalter)
 - Allgemein 98f., 101f., 104, 107f., 110, 201 – Bußpsalmen 107f.
 - Psalm ? 109
 - Psalm 4 105
 - Psalm 5, V. 8 45, 47
 - Psalm 6 (Bußpsalm) 105
 - Psalm 9 109
 - Psalm 20 47, 110f.
 - Psalm 21 47
 - Psalm 22 114
 - Psalm 25 108
 - Psalm 27 92, 105
 - Psalm 31, V. 16 91
 - Psalm 32 (Bußpsalm) 105
 - Psalm 38 (Bußpsalm) 105
 - Psalm 39 84, 105
 - Psalm 49 105
 - Psalm 51 (Bußpsalm) 105
 - Psalm 55, V. 23 90
 - Psalm 60 111 – V. 1–5 / Beginn 81, 111
 - Psalm 61 111–113 – V. 7–9 110, 112
- Psalm 66 109
- Psalm 67 45, 48
- Psalm 68 112
- Psalm 73 105
- Psalm 85 108–113 – V. 9–10 112
- Psalm 90 83, 85, 89, 91, 93, 105
- Psalm 102 (Bußpsalm) 105
- Psalm 103 107
- Psalm 104 107
- Psalm 105 107
- Psalm 106 107
- Psalm 107 107
- Psalm 112, V. 1–3 47
- Psalm 115, V. 12–15 48
- Psalm 121 45, 48
- Psalm 124 109
- Psalm 126 112
- Psalm 128 41
- Psalm 130 (Bußpsalm) 82, 105
- Psalm 139 105
- Psalm 143 (Bußpsalm) 105
- Psalm 147 113
- Röm (N.T.: Der Brief des Paulus an die Römer)
 - Kap. 8, V. 8ff. 105
 - Kap. 13, V. 1–7 108, 111
- Ruth (A.T.: Das Buch Ruth)
 - Kap. 4 41 – V. 11–12 40
- Sach (A.T.: Der Prophet Sacharja)
 - Kap. 2/3 (?), V. 1ff. 114
- Sam 1 (1 Sam, A.T.: Das erste Buch Samuel)
 - Allgemein 107
- Sir (A.S.: Das Buch Jesus Sirach)
 - Kap. 38, V. 16 90
 - Kap. 47, V. 2–13 57
- Spr (A.T.: Die Sprüche Salomonis)
 - Kap. 27, V. 23 108
- Thess 1 (1 Thess, N.T.: Der erste Brief d. Paulus an d. Thessalonicher)
 - Kap. 4, V. 13–18 90f., 105
- Tim 1 (1 Tim, N.T.: Der erste Brief des Paulus an Timotheus)
 - Kap. 4, V. 8 92
- Tit (N.T.: Der Brief des Paulus an Titus)
 - Kap. 3, V. 4–8 46
- Tob (A.S.: Das Buch Tobias)
 - Kap. 4, bis V. 21 105
 - Kap. 14 105
- Weish (A.S.: Die Weisheit Salomonis)
 - Kap. 2, V. 23 105
 - Kap. 3, V. 10 105
 - Kap. 4, Teil 1 / bis V. 19 82, 105
 - Kap. 5, V. 16–17 105
 - Kap. 7, V. 5 88

LITURGISCHE TEILE (GESPROCHEN BZW. GESUNGEN)

- Credo 57
 - Credo in unum Deum 100
- Danket dem Herrn 45f.
- Ehre sei dem Vater (Doxologie) 109
- Glaube / Patrem 41, 45–47, 57, 91, 98–100, 112
 - Domine non secundum peccata nostra facias nobis 105
 - Drei Artikel des christlichen Glaubens 165
 - lateinisch 105
- Gloria
 - Ehre sei Gott in der Höhe 112, 125
 - Gloria in excelsis Deo / Et in terra pax 41, 57, 98, 100, 104, 108–111
- Kollekte 41, 44–47, 50, 58, 74, 82–93, 98–104, 106, 108–113, 125, 210, 580, 597, 632, 637
 - Dankkollekte 47
- Herr Gott, himmlischer Vater 45
- Herr, allmächtiger Gott, der du der Elenden Seufzen 108
- Herr, allmächtiger Gott, der du heiligen Mut 108
- Herr, handel nicht 108
- Hilf uns, Gott unsers Heils 45
- Kollekte pro pace 109, 112
- Mittwochskollekte 45
- Wir loben Gott den Vater 45
- Kommunion
 - Distribution / Einsetzung 75, 100f.
 - Præfatio 101
 - Sooft ihr von diesem Brot esset 100
 - Verba Coenæ 125
- Kyrie 57, 98–100
 - Herr Gott Vater im Himmel / Herr Gott Sohn, der Welt Heiland / Herr Gott heiliger Geist 125
 - Kyrie eleison / Christe eleison / Kyrie eleison 108–112
- Segen 41, 44–47, 50, 58, 74, 85–93, 98–101, 103f., 108–113, 125, 580, 597, 637
 - Benedicamus / Benediction 83, 98, 101f.
 - gewöhnlicher Kirchensegen 628
- Sermon 47, 49f., 103, 165, 534, 607, 609, 632, 637
- Vaterunser 53, 75, 98, 100f., 103, 109, 113, 125, 165
 - Oratio dominica 55, 101, 120
 - Verba Testamenti 53, 55, 100f.

MUSIKALISCHE WERKE

■ Allgemeine Musikhinweise

- Ballet / Tanz 39f., 45, 103, 166, 183
- Canticum 101
- Chor / choral(iter) 45–47, 49f., 54f., 81–83, 85, 87, 92, 94, 98–102, 104f., 109, 125, 637
- Figuralgesang / figural(iter) 81–86, 90, 102, 104
- Gesang / gesungen 30, 37, 39, 44–47, 49f., 53–55, 57f., 69, 74f., 79–93, 98–106, 108, 110–113, 115, 120, 125, 131, 174, 210, 535, 580, 596f., 607, 609, 632, 637
 - deutsch 99f.
- Hymnus 98
- Instrumente 36, 103
- Intonation / intoniert 41, 101, 108f.
- Introitus / Proömium (Eingang) 45, 47, 87, 98f., 104, 109–113, 125

- Konzert / konzertiert (auch: musikalisch, vokal / instrumental) 45–47, 50, 108f., 111f.
 - deutsches musikalisches Konzert 49
 - kleines Konzert 45
 - Lob- und Dankkonzert 111
- Lied (deutsch) 82, 87, 98–102, 104–106, 112, 580, 637
 - à 4 101
 - Danklied 102
 - Grab-, Sterbe-, Trauerlied 79f., 105
 - Weihnachtslied 98
- Litanei 102
- Messe / Missa 45, 47, 111–113, 187
 - 1692 (Bernhard) 41
 - 8 vocum 46
 - lateinisch 112
- Motette 37, 57, 92, 98–101, 103, 112f., 125

- musicaliter / Musik / musiziert 37, 44f., 47–50, 62, 71, 92f., 98, 103, 112f., 580
- Orgelspiel (geschlagen) 35, 45, 62, 71, 81–86, 88, 90–93, 98f., 101–104, 109, 113
- Paukenschlagen / Trommelspiel 37, 45f., 50, 88, 103, 113
- Präambulum 49, 109
- Rezitativ 113
- Saitenspiel 36f., 62, 82–86, 90f., 104
- solenn 36, 47, 79, 82, 84, 86, 90f., 104, 112–114, 179, 206f., 312
- still 40, 47, 82, 213–215, 559
- Trompeten / geblasen 45f., 50, 88, 103, 112f.
- vocal(iter) und instrumental(iter) 71, 112f.

■ Bibelspruchincipits

- Beati immaculati in via (1640, Franck, à 10) 112
- Benedicat tibi Dominus, Nr. IV, 24 (1692, Bernhard) 41
- Ecce quomodo moritur iustus (1611) 81
- Es steh Gott auf (1631, Konzert) 108
- Herr, nun lässest du deinen Diener im Friede fahren
 - 1612 83
 - 1626 87
 - 1634 88
- Herzlich lieb hab ich dich, o Herr
 - 1611 81
 - 1626 87
 - 1643 89
 - 1670 92
 - 1671 93
 - o.J. (Trauergottesdienste) 105
- Ich freue mich des, das mir gered't ist

- 1634 (Introitus) 111
- 1635 (Schütz, à 8, Introitus) 111
- 1640 (Selich, à 8, Introitus) 111
- Jauchzet dem Herren, alle Welt (1632, Introitus) → Ps 100
- Lobet, ihr Völker, unsern Gott (1650, Rezitativ) → Ps 66,8–14
- Magnificat / Canticum Mariæ 98, 101, 580
 - 1632 109
 - 1650 113
 - o.J. (Vespem in der Woche, lat.) 102
- Miserere mei Deus
 - 1670 (Peranda, Motette mit gedämpften Trompeten und Pauken) → Ps 51
 - 1671 (Albrici) → Ps 51
- Nisi Dominus ædificaverit domum (1642, Introitus) → Ps 127
- Nunc dimittis servum tuum
 - 1670 (Peranda, Motette) 92
 - 1671 (Albrici) 93

- O sacrum convivium (o.J., Gründonnerstage, Motette) 100
- Salve, o clemens, o pie, o dulcissime Jesu (1635, Konzert) 111
- Saul, Saul, was verfolgst du mich (1632, Konzert) 109
- Si bona suscepimus de manu
 - 1611 81
 - 1626 (Introitus) 87
 - 1669 ([Introitus]) 91
 - 1670 ([Introitus]) 92
- Si enim credimus quod Iesus mortuus est et resurrexit (o.J., Trauergottesdienste) → 1 Thess 4
- Unser keiner lebet ihm selber (1611) 81
- Veni de Libano (1692, Bernhard) → Hhld 4,8
- Venite, exultemus Domino (1647, Introitus) 112

■ Bibelstellen

- HHld (A.T.: Das Hohelied Salomonis)
 - Nr. 4, V. 8 (1692, Bernhard) 41
- Ps (A.T.: Der Psalter)

- Psalm 22
 - Choral (o.J., Vespem in der Karwoche) 102
 - lateinisch (o.J., Karfreitage) 100

- Psalm 46 deutsch (1650) 112
- Psalm 51 lateinisch
 - 1670 (Peranda, Motette mit gedämpften Trompeten und Pauken) 92
 - 1671 (Albrici) 93

- Psalm 66
 - V. 8–14 (1650, Rezitativ) 113
- Psalm 69 (o.J., Vespem in der Karwoche, Choral) 102
- Psalm 100
 - 1632 (Introitus) 109
 - 1632 (Schütz, Beckerpsalter à 4) 108

- Psalm 110 (o.J., Gründonnerstage, lat.) 100
- Psalm 111 (o.J., Vespem in der Karwoche, Choral) 102
- Psalm 116 (1670, Choral) 92
- Psalm 126 (1650, deutsch) 113

- Psalm 127
 - 1642 (Introitus) 45
 - 1647 (Introitus) 47
- Psalm 136 (1650, deutsch) 112
- Thess 1 (1 Thess, N.T.: Der erste Brief d. Paulus an d. Thessalonicher)
 - Kap. 4 (o.J., Trauergottesdienste) 105

■ Gesänge

- | | | |
|---|--|--|
| <ul style="list-style-type: none"> □ Ach bleib bei uns, Herr Jesu Christ 109 □ Ach wie elend ist unsre Zeit 92 □ Allein Gott in der Höh sei Ehr 41, 46, 91, 109, 112f., 174 □ Allein zu dir, Herr Jesu Christ 54f., 75, 81 □ Also hat Gott die Welt geliebt 81, 88 □ Also heilig ist der Tag 98 □ Auf meinen lieben Gott 92f. □ Aus tiefer Not schrei ich zu dir 57, 81, 105 □ Christ, unser Herr, zum Jordan kam 46f., 104, 174, 580, 596, 607, 609, 637 <ul style="list-style-type: none"> • 1642 (erste und letzte Strophe musiziert) 45 • 1668 (erste Strophe musicaliter) 49 • 1670 (Beginn musicaliter) 50 • Das Aug allein das Wasser sieht 104 □ Christus, der ist mein Leben 92 □ Credo quod redemptor meus vivit 81, 83, 105 □ Deus in adiutorium meum intende (Intonation) / Domine ad adiuvandam (Chor) 98, 101f., 108 □ Dominus erit vobiscum 101 □ Ein feste Burg ist unser Gott 108f., 111f. □ Ein Kindelein so löblich 91 □ Erbarm dich mein, o Herre Gott 81 □ Erhalt uns, Herr, bei deinem Wort 108f., 111, 113 □ Es wollt uns Gott genädig sein 41, 45, 113 □ Gelobet seist du, Jesu Christ 98 □ Gott der Vater wohn uns bei 81, 83 | <ul style="list-style-type: none"> □ Gott sei gelobet und gebenedeiet 55, 100 □ Gott sei uns gnädig und barmherzig 41 □ Gott, gib Fried in deinem Lande 108, 111f. □ Grates nunc omnes 98 □ Herr Christ, der einig Gotts Sohn 74 □ Herr Gott, dich loben wir 41, 45, 102, 109, 112f. <ul style="list-style-type: none"> • Nun hilf uns, Herr, den Dienern dein 628 □ Herr Jesu Christ, mein Herr und Gott 93 □ Herr Jesu Christ, mein's Lebens Licht 93 □ Herr Jesu Christ, wahr' Mensch und Gott 81, 88, 92, 105 □ Herzlich tut mich verlangen 87, 92 □ Iam moesta quiesce querela 81 □ Ich hab mein Sach Gott heimgestellt 87, 88f., 91–93 □ Ich ruf zu dir, Herr Jesu Christ 54, 81, 105 □ Ich weiß, dass mein Erlöser lebt 81, 89, 93 □ Ihr lieben Christen, seid getrost 110 □ In dich hab ich gehoffet, Herr 81, 87, 91, 109 □ In pace simul dormiam 81 □ Iudæa et Ierusalem nolite timere 101 □ Jesus Christus, unser Heiland 54, 58, 74, 100 □ Kommt her zu mir, spricht Gottes Sohn 81 □ Media vita in morte sumus 81, 105 □ Mit Fried und Freud ich fahr dahin 81, 85, 87, 91, 93, 105 | <ul style="list-style-type: none"> □ Mitten wir im Leben sind 81, 85, 87, 91, 110 □ Nun lasst uns Gott, dem Herren 46, 109, 111, 113, 597, 607, 637 □ Nun lob, mein Seel, den Herren 41, 102, 110, 112f., 174 □ O Herre Gott, dein göttlich Wort 108 □ Puer natus in Bethlehem 125 □ Salve festa dies 98 □ Sei Lob und Ehr mit hohem Preis 113, 597, 609 □ So fahr ich hin zu Jesu Christ 92 □ Surrexit Christus hodie 98 □ Te Deum laudamus 39, 44, 46f., 49f., 74, 110f. <ul style="list-style-type: none"> • 1650 (mit Trompeten und Pauken) 113 □ Vater unser im Himmelreich 110 □ Verleih uns Frieden gnädiglich (1640, Schein, à 9) 112 □ Von Gott will ich nicht lassen 87, 92 □ Wär' Gott nicht mit uns diese Zeit 109, 113 □ Was mein Gott will, das g'scheh allzeit 81, 88, 92f. □ Wenn mein Stündlein vorhanden ist 81, 87, 89, 92f., 105 □ Wie schön leuchtet der Morgenstern 87 □ Wir glauben all an einen Gott 81, 83, 85, 89, 108–113 □ Wo Gott der Herr nicht bei uns hält 109 □ Wo Gott zum Haus nicht gibt sein' Gunst 41, 535 □ Wohl dem, der in Gottes Furcht steht 535 |
|---|--|--|